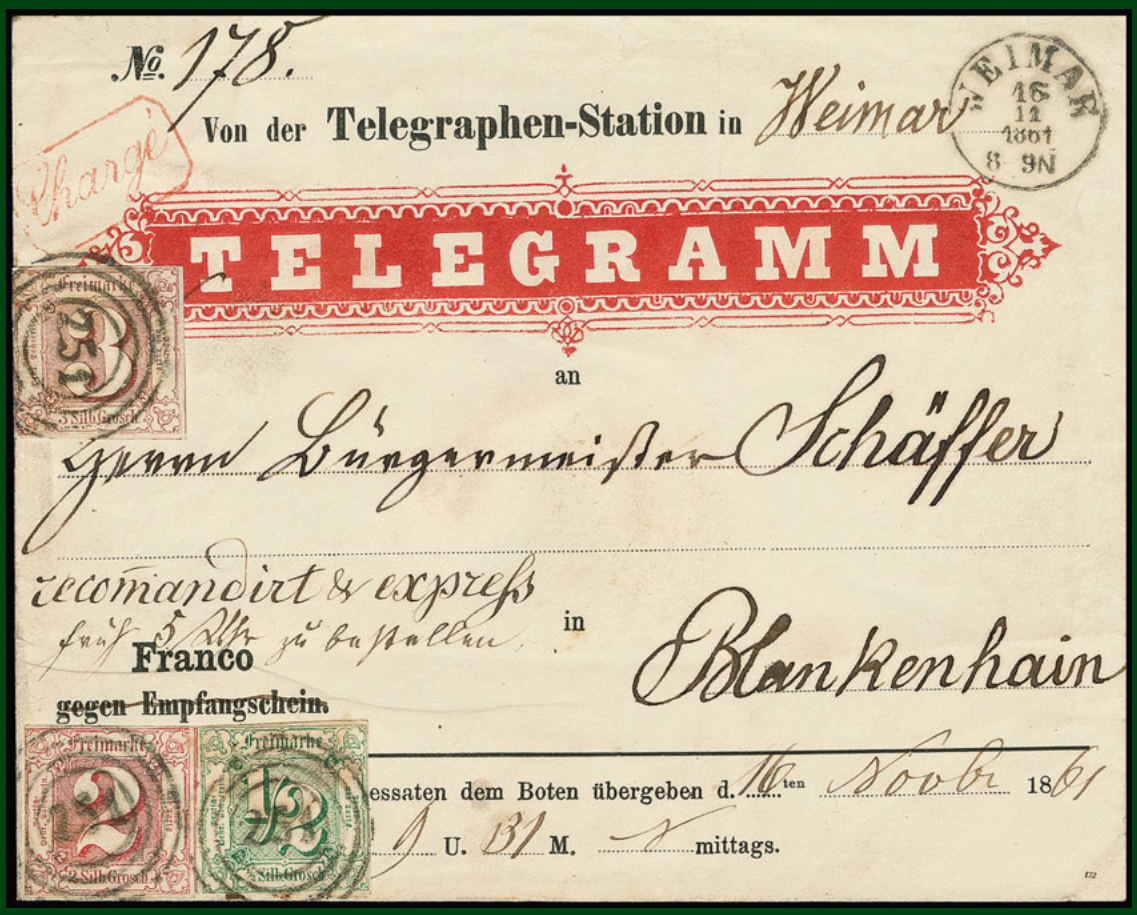
RAUHUT & KRUSCHEL

BRIEFMARKEN - AUKTIONSHAUS

220. Auktion

am 20. und 21. Oktober 2023
in Mülheim an der Ruhr



Los-Nr. 282

35 Jahre Auktionen (1988–2023)

www.rauhut-auktion.de

220. Auktion

RAUHUT & KRUSCHEL

BRIEFMARKEN - AUKTIONSHAUS

Auktion am Freitag und Samstag, 20. und 21. Oktober 2023

Auktionssaal: Reichspräsidentenstr. 21–25

Auktion am Freitag, den 20. Oktober 2023:		**Einzellose**	
11:00 Uhr:	Einzellose: Hauptkatalog	Los-Nr.	600 bis 6397
ab ca. 15:00 Uhr:	Einzellose: Raritäten/Sonderteil	Los-Nr.	1 bis 469

Auktion am Samstag, den 21. Oktober 2023:		**Nur Sammellose**	
10:00 Uhr:	Münz-Nachlässe gegen "Gebot"	Los-Nr.	6500 bis 6558
	Briefmarken-Nachlässe gegen "Gebot"	Los-Nr.	6559 bis 6953
ab ca. 13:30 Uhr:	Sammlungen, Posten etc.	Los-Nr.	6954 bis 11061

Wir bitten weiterhin um Verständnis, dass sowohl Besichtigungswünsche, als auch Ihre persönliche Auktionsteilnahme, vorher unbedingt anzukündigen sind. Vielen Dank.

Rechnungserstellung: Die Auktionsrechnungen werden im Gebäude Reichspräsidentenstraße erstellt (bitte ggf. ein paar Minuten Wartezeit an der Kasse einkalkulieren). Bitte merken Sie sich Ihre zuletzt gebotene Los-Nummer und halten Ihre Bieternummer griffbereit, um uns die Rechnungserstellung zu erleichtern. Dies verkürzt auch Ihre Wartezeit.

Bürozeiten: Montag bis Freitag, 9:00 Uhr bis 17:00 Uhr. Besuche bitten wir vorher unbedingt anzukündigen.

Rauhut & Kruschel - Briefmarken-Auktionshaus GmbH
Homepage: www.rauhut-auktion.de
email: harald.rauhut@rauhut-auktion.de
Werdener Weg 44
45470 Mülheim an der Ruhr
Telefon: (02 08) 3 30 98/ 390 725
Fax: (02 08) 38 35 52
Versteigerer: Harald Rauhut
Mitglied im Bundesverband Deutscher Briefmarkenversteigerer (BDB), APHV,
sowie in zahlreichen philatelistischen Arbeitsgemeinschaften.

Unsere Besichtigungszeiten:

Die "offiziellen Besichtigungszeiten" sind weiterhin abgeschafft. Sie können dafür ab sofort jederzeit besichtigen, auch am Auktionstag, aber bitte nur nach telefonischer Voranmeldung. Bitte besichtigen Sie rechtzeitig, in der Auktionswoche kann es zu Terminproblemen kommen.

Unsere Besichtigungs-Orte:

Einzellose und Karton-Lose, sowie die Münz-Nachlässe können Sie in unserem Hauptgebäude Werdener Weg besichtigen!

Die Besichtigung der Sammlungen in Alben und Mappen, sowie die Briefmarken-Nachlässe erfolgt in unserem Gebäude auf der Reichspräsidentenstraße

Auktionsteilnahme:
Wir bitten nach wie vor um formlose Vorab-Anmeldung, auch gerne telefonisch, wenn Sie persönlich an der Auktion teilnehmen möchten.
Vielen Dank!

Sollten Sie eine Übernachtungs-Möglichkeit benötigen:

Hotel Thiesmann, Dimbeck 52, 45470 Mülheim an der Ruhr
Tel: (02 08) 30 68 90, Fax: (02 08) 30 68 990
email: info@hotel-thiesmann.de, Homepage: www.hotel-thiesmann.de

Folgende Kommissionäre sind regelmäßig auf unseren Auktionen persönlich präsent:
Thomas Häußer, Charlottenstr. 12, 40210 Düsseldorf, Tel: (02 11) 369 46 08,
Fax: (02 11) 17 95 505
Fa. Lorenz Kirchheim, Op de Höh 21, 22395 Hamburg, Tel: (0 40) 64 53 25 45,
Fax: (0 40) 64 53 22 41
Desweiteren sind folgende Kommissionäre ebenfalls gerne für Sie tätig:
Ute Feldmann, Kreidelstr. 4, 65193 Wiesbaden, Tel: (06 11) 56 72 89,
Fax: (06 11) 56 03 47
Jochen Heddergott, Bauerstr. 9, 80796 München, Tel: (0 89) 27 21 683, Fax: (0 89) 27 21 685
Dr. Peter Müller, Müllenborner Str. 62, 54568 Gerolstein, Tel: (0 65 91) 95 44 95, Fax: (0 65 91) 95 44 99

Inhalts - Verzeichnis:

Versteigerung 20. Okt. 2023 Beginn: 11:00 Uhr

Einzellose	*Los-Nr.*
Transit-Stempel/Desinfektions-Post/Tax-Stempel	1, 600-626
Baden	2-4, 627-1041
Bayern	5-59, 1042-1377
Bergedorf	1378-1383
Braunschweig	60-80, 1384-1521
Bremen	81-100, 1522-1607
Hamburg	101-105, 1608-1657
Hannover	106-123, 1658-2065
Helgoland	124-126, 2066-2104
Lübeck	127, 2105-2118
Mecklenburg (inkl. Strelitz)	128-135, 2119-2199
Oldenburg	136-144, 2200-2241
Preußen	145-211, 2242-2979
Sachsen	212-248, 2980-3205
Schleswig-Holstein	249-262, 3206-3284
Thurn und Taxis	263-320, 3285-4014
Württemberg	321-344, 4015-4187
Norddeutscher Postbezirk	345-351, 4188-4256
Elsaß-Lothringen	352-354, 4257-4274
Stempel auf Brustschilden/Deut. Reich/Hufeisen	4275-4287
Deutsches Reich	355-390, 4288-4808
Deutschland Flugpost/Zeppel. u. Sonst.	4809-5143
Kolonien/Auslandspostämter	391-400, 5144-5323
Sonstige Deutsche Gebiete, Abstimm., Danzig, Memel, Saar, Besetzungen, Feldpost etc.	401-419, 5324-5518
Lokalausgaben/lokale Notmaßnahmen	420-423, 5519-5583
All. Bes./Zonen (Baden, Rheinl.-Pfalz usw.)	424-425, 5584-5608
Berlin	426-427, 5609-5719
Sowjetische Besatzungszone	428-431, 5720-5817
Sächsische Schwärzungen	5818-5827
DDR	432-437, 5828-5897
Bizone	438-440, 5898-5965
Bund	441-449, 5966-6121
Europa (West und Ost)	450-466, 6122-6345
Übersee (nach Kontinenten)	467-469,6346-6393
Motive	6394-6397

Versteigerung 21. Okt. 2023 Beginn: 10:00 Uhr

Sammlungen	*Los-Nr.*
Münz-Nachlässe gegen "Gebot"	6500-6558
Briefmarken-Nachlässe gegen "Gebot"	6559-6906
Briefposten gegen "Gebot"	6907-6953
Altdeutschland	6954-6986
Deutschland allgemein	6987-7375
Deutsches Reich	7376-7830
Deutsche Kolonien, Danzig, Saar, Bes., Gebiete usw.	7831-8279
Deutschland nach 1945 (Bund, Berlin, DDR usw.)	8280-9978
Ansichtskarten/Sammelbilder	9979-9982
Europa (West und Ost)	9983-10719
Übersee (nach Kontinenten)	10720-10777
Münzen/Banknoten	10778
Motivsammlungen	10779-10851
Zubehör	10852-10856
Alle Welt, Karton-Lose	10857-11005
Philat. Literatur	11006-11061

Pausen individuell
Bitte berücksichtigen Sie einige Minuten Wartezeit an der Kasse

Qualitätsbeschreibung

Luxusstück
hervorragendes Stück (frische, leuchtende Farbe, klarer Stempel, gut zentriert, breit geschnitten bzw. gut gezähnt)

Kabinettstück
ein Stück in überdurchschnittlicher Qualität, für hohe Ansprüche

Prachtstück
ein Stück in durchschnittlicher, einwandfreier Erhaltung. Marken mit Fehlern erhalten kein Prädikat. Mängel werden stets erwähnt. Moderne Marken erhalten in der Regel kein Qualitätsprädikt

Steigerungsstufen:

ca. 5 bis 10%, unverbindlich nach Sachlage.
„Gebots"-Lose werden ab Euro 10,- zum Höchstgebot zugeschlagen.

Untergebote von mehr als 10% unter Ausruf werden nicht akzeptiert. Diese werden von unserer EDV-Anlage auch nicht verarbeitet.

Wir garantieren für die Echtheit aller durch uns verkauften klassischen Deutschen Einzellose bis 1875 auf die Dauer von fünf Jahren.

Zeichenerklärung und Abkürzungen:

**	= postfrisch
*	= ungebraucht mit Originalgummi: Falz, Falzreste o.ä.
(*)	= ungebraucht ohne Gummi bzw. nachgummiert
*/⊙	= das Los enthält ungebrauchte und gebrauchte Marken
△	= Briefstück
✉	= Brief, Ganzsache, Postschein o.ä.
✉*	= ungebrauchte Ganzsache
F	= das Los ist abgebildet bzw. bei Sammlungen Teile daraus
hs.	= handschriftlich
vs., rs.	= vorderseitig, rückseitig
L1, L2, L3	= ein-, zwei- oder dreizeiliger Langstempel
Ra1, Ra2, Ra3	= ein-, zwei- oder dreizeiliger Rahmenstempel
K1, K2, K3	= Einkreisstempel, Doppelkreisstempel, Dreikreisstempel
gMR, oMR	= geschlossener Mühlradstempel offener Mühlradstempel
(1815)	= Vorphilateliebrief ohne Inhalt und Datierung; der vermutliche Verwendungszeitraum wurde von uns geschätzt

RAUHUT & KRUSCHEL

BRIEFMARKEN - AUKTIONSHAUS

Einlieferungen / Bar-Ankauf

Wir bereiten unsere nächste Auktion vor und besuchen Sie gerne.

Einlieferungs-Rundreisen

Weitere Termine im September und Oktober sind nach Absprache möglich.

Jetzt ist die beste Gelegenheit!

Harald Rauhut –
Allein-Gesellschafter und Geschäftsführer

Nutzen Sie unsere Einlieferungs-Rundreisen!

Herr Rauhut kommt persönlich zu Ihnen, um Ihre Einlieferung zu übernehmen.

35 Jahre Berufserfahrung, Kompetenz und Seriosität sind Garant für Ihren Verkaufserfolg.

Terminvereinbarung unter: 0208 / 3 30 98
Wir bieten Ihnen einen erstklassigen Service, erstklassige Bonität, reelle Einliefererprovisionen, sowie eine hohe Auktionskatalogauflage.

Vertrauen Sie unserer Kompetenz und Erfahrung!
Jederzeit Bar-Ankauf, All-Risk-Versicherung und Hausbesuche nach Absprache.

Wir bieten Ihnen einen erstklassigen Service, reelle Einliefererprovisionen, sowie eine hohe Auktionskatalogauflage.
Alle Abbildungen in Farbe – das fördert Ihren Verkaufserfolg!

Keine Experimente: vertrauen Sie unserer Kompetenz und Erfahrung!
Jederzeit Bar-Ankauf · All-Risk-Versicherung · Hausbesuche nach Absprache

Katalog im Inland gratis, bitte anfordern (Ausland nur gegen 10,- € Schutzgebühr.)

Rauhut und Kruschel Briefmarken-Auktionshaus GmbH
Werdener Weg 44 · 45470 Mülheim an der Ruhr
Telefon: 0208 / 3 30 98 oder 0208 / 39 07 25 · Telefax: 0208 / 38 35 52
harald.rauhut@rauhut-auktion.de

Anforderung einer Ansichtssendung/Kopien

Ich bitte um Zusendung folgender Lose, als:

☐ Originale ☐ Kopien Farbe ☐ Kopien S/W ☐ Scans per E-Mail an: _____

Adresse:

_____
Kundennummer

_____
Name, Vorname

_____
Referenzen

_____
Straße

_____
Datum

_____
Plz., Ort

_____
Unterschrift

Folgende Bedingungen für die Zusendung einer Ansichtssendung erkenne ich an:

Die Rücksendung hat innerhalb von 24 Stunden nach Eingang zu erfolgen. Das verauslagte Porto sowie die Kosten für Postwegeversicherung werden von mir in Form von gültigen Briefmarken mit der Rücksendung erstattet. Die Rücksendung erfolgt in gleicher Weise, wie mir die Sendung zugestellt wurde (Einschreiben, Paket oder Express gegen Unterschrift).

Sammlungen und Lots sowie Lose, die postfrische Marken enthalten, können keinesfalls zur Ansicht versandt werden und wir bitten diesbezüglich Anfragen zu vermeiden.

Auf Wunsch können wir Ihnen auch gerne Fotokopien der Sie interessierenden Lose zusenden. Die Kopiekosten betragen 0,30 € pro Stück zzgl. Freiumschlag, die im voraus beizulegen sind (sonst Bearbeitung leider nicht möglich). Für Farbkopien (Scan-Ausdrucke) 1,20 €/pro Seite, plus Porto, Scans per E-Mail die ersten vier Seiten kostenlos, danach 0,30 € pro Seite. Bitte in Briefmarken beilegen, überschüssige Beträge werden erstattet. Wir bitten um Beachtung, dass Lose gegen „Gebot" nicht kopiert werden können.

Ansichtssendungen, die - aus welchem Grund auch immer - bis zum Auktionstag nicht wieder eingegangen sind, werden mit einer Steigerungsstufe über dem Höchstgebot, mindestens aber mit dem Schätzpreis dem Anforderer zugeschlagen und in Rechnung gestellt.

Losnummer	Losnummer	Losnummer	Losnummer	Losnummer	Losnummer

Anbei erhalten Sie o.g. Lose, eingekreiste Nummern sind zur Zeit anderweitig zur Ansicht versandt.
Die Auslagen für Porto und Versicherung betragen _____ €. Bitte legen Sie den Betrag der Rücksendung in bar oder Briefmarken (bei Überweisung oder Scheck zzgl. der gesetzlichen MwSt.) bei.

RAUHUT & KRUSCHEL
BRIEFMARKEN - AUKTIONSHAUS

Werdener Weg 44
45470 Mülheim an der Ruhr

Telefon: 02 08/3 30 98
Telefax: 02 08/38 35 52

www.rauhut-auktion.de
harald.rauhut@rauhut-auktion.de

„Live"-Bieten...

... gibt es bei uns schon seit über 30 Jahren! Sie haben natürlich die Möglichkeit, bei für Sie besonders wichtigen Losen telefonisch mitzubieten.

Wir rufen Sie dann kurz vor der Versteigerung der jeweiligen Los-Nummer an und Sie können telefonisch mitbieten. Ihr Vorteil: Telefon-Verbindungen funktionieren erfahrungsgemäß, Computer können abstürzen und vor allen Dingen: Die Saalbieter langweilen sich nicht, weil Computer-Gebote während der Saal-Auktion als sog. „Online-Live-Gebote" die Auktion deutlich verlangsamen. Bitte teilen Sie uns einfach auf Ihrem Gebots-Auftrag mit, bei welchen Losen wir Sie anrufen sollen.

Information über die Datenverarbeitung

Nach den geltenden Datenschutzbestimmungen möchten wir Sie darüber informieren, welche personenbezogenen Daten wir für welche Zwecke von Ihnen speichern und verarbeiten:

1. Verantwortliche Stelle für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist: Rauhut & Kruschel GmbH, Sonja Hauswirth, Werdener Weg 44, 45470 Mülheim a.d. Ruhr.
2. Zweck der Verarbeitung ist die Anbahnung/Abwicklung eines Vertrags sowie die Führung einer ordnungsgemäßen Finanzbuchhaltung sowie die Kommunikation mit Ihnen über Produkte und Leistungen unseres Unternehmens. Bei Neukunden kommt es vor, dass Referenzen bei anderen Auktionshäusern abgefragt werden. In diesem Fall erfolgt die Übermittlung im Rahmen einer Einwilligung, die gesondert eingeholt wird.
3. Hierzu speichern wir Ihre Anschrift (ggfls. E-Mail und Tel. Nr.), sowie die evtl. nach Vertragsabschluss anfallenden Rechnungs- und Zahlungsinformationen.
4. Gesetzliche Grundlage hierfür ist die Abgabenordnung sowie unser (und Ihr) Interesse, Sie umfassend über unsere Produkte und Leistungen zu informieren.
5. Nach der Abgabenordnung sind wir verpflichtet, Ihre Daten für 10 Jahre zu speichern. Danach werden die Daten gelöscht. Falls kein Vertrag oder buchhaltungsrelevante Informationen vorliegen, werden die Daten nach 120 Monaten automatisch gelöscht.
6. Um die Kommunikationskosten so gering wie möglich zu gestalten, setzen wir qualifizierte Agenturen und Dienstleister ein, denen wir Ihre Daten zur Durchführung von Mailingaktionen und zum Postversand zur Verfügung stellen. Diese sind (als Auftragsverarbeiter) vertraglich verpflichtet, die Daten ausschließlich für die von uns vorgegebenen Aufgaben zu verwenden.
7. Sie können unter der o. g. Adresse Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten verlangen. Darüber hinaus können Sie unter bestimmten Voraussetzungen die Berichtigung oder die Löschung Ihrer Daten verlangen. Ihnen kann weiterhin ein Recht aus Einschränkungen der Verarbeitung Ihrer Daten sowie ein Recht auf Herausgabe der von Ihnen bereitgestellten Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zustehen.

   Widerspruchsrecht
   Sie haben das Recht, einer Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu Zwecken der Direktwerbung ohne Angabe von Gründen zu widersprechen. Verarbeiten wir Ihre Daten zur Wahrung berechtigter Interessen, können Sie dieser Verarbeitung aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, widersprechen. Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

8. Sollten Sie weitere Fragen zur Datenverarbeitung oder Beschwerden haben, so können Sie sich gerne an uns wenden. Ebenso können Sie sich an die jeweilige Datenschutzaufsichtsbehörde wenden.
9. Schließlich teilen wir Ihnen mit, dass Sie uns diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen müssen, die für die Vertragserfüllung oder Anbahnung und die Erfüllung der damit verbundenen vertraglichen Pflichten erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind.

Eine Weitergabe Ihrer Daten an Dritte erfolgt lediglich zum Zwecke des Auktionskatalogversandes und auktionsbezogener Werbeschreiben (Ergebnislisten) an die Firma Meister Print & Media GmbH, Werner-Heisenberg-Str. 7-9, 34123 Kassel.

Auktions-Auftrag

Adresse:

Name, Vorname

Straße

Plz., Ort

E-Mail Adresse

Bieternummer

Kundennummer

Referenzen

Datum

Unterschrift

Hiermit erkläre ich mich damit einverstanden, dass die Firma Rauhut & Kruschel GmbH die von mir angegebenen Daten für die regelmäßige Zusendung der Auktionskataloge und für eigene Werbezwecke verwendet. Diese Einwilligung kann jederzeit von mir widerrufen werden. Darüber hinaus habe ich die Informationen zur Datenverarbeitung zur Kenntnis genommen.

Hiermit erteile ich Herrn Harald Rauhut, Werdener Weg 44, 45470 Mülheim an der Ruhr, den Auftrag, für mich und meine Rechnung folgende Los-Nummern bis zur Höhe der aufgeführten Preise zu ersteigern. Bei Aufträgen ist die angegebene Katalognummer verbindlich. Einmal abgegebene Gebote können nicht storniert werden. Gebote werden nur soweit in Anspruch genommen, als damit andere Aufträge oder Saalgebote überboten werden müssen. Der Auftraggeber erkennt die im Auktionskatalog abgedruckten Auktionsbedingungen an. Die Zusendung der Lose erfolgt bei uns bekannten Kunden gegen Rechnung, Neukunden ggf. Referenzen angeben!

Nur ankreuzen, wenn zutreffend:

☐ Wenn erforderlich, dürfen Sie meine Gebote um 10% - 20% erhöhen. Gilt nicht für Lose gegen „Gebot".

Sie können die Gesamtkaufsumme begrenzen, Gesamtbetrag _____ Euro, exkl. Aufgeld (ca. 10% Abweichung erlaubt) und deshalb ruhig auf alle Sie interessierenden Lose bieten, um bessere Erfolgsaussichten zu haben (Lose gegen „Gebot" können nicht mit in die Begrenzung einbezogen werden).

Losnummer	Höchstgebot Euro ausschl. Aufgelder

Losnummer	Höchstgebot Euro ausschl. Aufgelder

Losnummer	Höchstgebot Euro ausschl. Aufgelder

✆ Bei den unten aufgeführten Los-Nummern möchte ich telefonisch mitbieten.

Bitte nennen Sie uns eine Telefonnummer, unter der Sie während der Auktion auf jeden Fall zu erreichen sind. Wir rufen Sie unmittelbar vor Aufnahme der betreffenden Los-Nummer vom Auktionspult an. Sie können dann über Telefon direkt an der Auktion teilnehmen.

Der Auktionator übernimmt keine Haftung für das Zustandekommen der Telefonverbindung.

Sofern die Telefonverbindung aus Gründen, die der Versteigerer nicht zu vertreten hat, nicht Zustande kommt, biete ich mindestens den Ausruf.

Meine Telefonnummer: _____ Unterschrift: _____

Losnummer	Losnummer	Losnummer	Losnummer	Losnummer	Losnummer	Losnummer	Losnummer

Versteigerungsbedingungen

1. Der Versteigerer handelt in fremden Namen und für fremde Rechnung. Der Versteigerer ist berechtigt, die Rechte des Einlieferers aus dessen Auftrag und aus dem Zuschlag im Namen des Einlieferers geltend zu machen. Mit dem Zuschlag kommt ein Kaufvertrag zwischen dem Einlieferer und dem Ersteigerer zustande. Der Versteigerer ist auf Verlangen des Einlieferers oder des Erwerbers zur Namhaftmachung des jeweils anderen Vertragspartners rechtlich verpflichtet.

2. Der Versteigerer behält sich das Recht vor, während der Versteigerung - unter Wahrung der Interessen der Einlieferer - Nummern des Kataloges zu vereinen, zu trennen, außerhalb der Reihenfolge anzubieten oder zurückzuziehen.

3. Die zur Versteigerung kommenden Sachen können vor der Auktion besichtigt und geprüft werden. Für die nach bestem Wissen und Gewissen vorgenommenen Katalogbeschreibungen wird vom Versteigerer keine Garantie im Rechtssinne übernommen - mit Ausnahme der Regelung in Ziffer 12. Bei Sammellosen beziehen sich die dazu gemachten Angaben nicht auf eine vertraglich vereinbarte Beschaffenheit im kaufrechtlichen Sinne. Der Auktionator übernimmt auch keinerlei Garantie für einzelne Marken und deren Qualitäten, wenn diese aus Sammellosen stammen. Formulierungen wie "postfrisch" oder "komplett" geben den Eindruck von Stichproben für die wertentscheidenden Teile des Sammelloses wieder, sind aber keinerlei Zusicherung. Alle Sammellose werden nur so versteigert, wie sie sind. Bei Einzellosen kann der Käufer, der Unternehmer ist, den Versteigerer nicht wegen Sachmängeln in Anspruch nehmen, wenn dieser seine Sorgfaltspflichten erfüllt hat. Der Versteigerer wird aber bei begründeten Beanstandungen, die ihm spätestens 3 Wochen nach Auktionsschluss angezeigt werden, innerhalb einer Frist von 12 Monaten seine Mängelansprüche gegen den Einlieferer geltend machen. **Reklamierte Einzellose müssen mit unveränderter, nicht beschrifteter Loskarte retourniert werden, sonst ist eine Rücknahme ausgeschlossen.** Im Falle erfolgreicher Inanspruchnahme erstattet er dem Käufer den Kaufpreis, einschl. Aufgeld; ein weitergehender Anspruch, auch auf Erstattung von Prüf- und Portoauslagen oder Zinsen, ist ausgeschlossen. Sofern Sie eine Überprüfung durch einen BPP-Prüfer wünschen, bedarf dies der Benachrichtigung und Zustimmung des Auktionators. Bei abweichenden Farbzuordnungen für bereits BPP-geprüfte Lose kann der Auktionator nach eigenem Ermessen entscheiden, ob er eine Reklamation akzeptiert oder nicht. Lediglich im Falle einer Fälschung oder Verfälschung erstattet der Auktionator die Kosten eines BPP-Prüfers. Die Haftung für Körper- und Gesundheitsschäden bleibt unberührt.

4. Der Zuschlag erfolgt nach dreimaligem Aufruf an den Höchstbietenden. Der Versteigerer kann den Zuschlag in begründeten Fällen verweigern oder unter Vorbehalt erteilen. Er kann den Zuschlag zurücknehmen und die Sache erneut ausbieten, wenn ein rechtzeitig abgegebenes Gebot übersehen worden ist oder wenn der Höchstbietende sein Gebot nicht gelten lassen will oder sonst Zweifel über den Zuschlag bestehen. Bei Vorbehaltszuschlägen ist der Bieter bis zur Klärung mit dem Einlieferer an sein Gebot gebunden, mindestens jedoch sechs Wochen; das gleiche gilt bei Abgabe von Untergeboten und für Erwerbe im Nachverkauf.

5. Mit der Erteilung des Zuschlags geht die Gefahr für nicht zu vertretende Verluste oder Beschädigungen auf den Erwerber über. Das Eigentum an der ersteigerten Sache wird erst mit vollständigem Zahlungseingang beim Versteigerer auf den Erwerber übertragen.

6. Der Zuschlag verpflichtet zur Abnahme. Die Sachen sind sofort nach der Auktion in Empfang zu nehmen. Falls der Erwerber Versendung wünscht, geht sie auf seine Kosten. Falls der Erwerber Unternehmer ist, geht die Gefahr in diesem Falle bereits mit der Übergabe an den Spediteur oder eine sonst zum Versand bestimmte Person oder Anstalt über. Sofern ein Versand, z.B. aufgrund nicht erfüllbarer zollrechtlicher Vorschriften, nicht möglich oder zumutbar ist, entscheidet der Auktionator nach eigenem Ermessen, nicht zu versenden, sondern dem Käufer lediglich die ersteigerten Lose zur Abholung bereitzustellen. In diesem Falle muss der Käufer das ersteigerte Gut auf eigene Kosten beim Auktionator abholen oder abholen lassen.

7. Der Versteigerer erhält vom Käufer eine Provision von 20 % des Zuschlagpreises sowie Euro 3,- pro Los. Bei schriftlichen Bietern wird das Porto und die Versicherungspauschale gesondert berechnet. Die gesetzliche Mehrwertsteuer von z.Zt. 19 % wird nur auf die Nebenkosten (Aufgeld, Losgebühr, Porto etc.) berechnet, weil eine reine Vermittlungsleistung erbracht wird. Für Vermittlungsleistungen an Geschäftskunden aus anderen EU-Ländern mit USt.-Nr. wird das Reverse-Charge-Verfahren angewendet, d.h., die Provisionen, die Losgebühren und die sonstigen Kosten unterliegen nicht der deutschen Umsatzsteuer. Der Kunde ist in diesen Fällen verpflichtet, die Umsatzsteuer auf diese Entgelte in seinem Heimatland zu entrichten. Für Vermittlungsleistungen an Geschäftskunden aus einem Drittland fällt keine Umsatzsteuer an, wenn die Unternehmer-Eigenschaft in geeigneter Weise nachgewiesen wird. Auch Vermittlungsleistungen an Privat-Kunden aus Drittländern sind umsatzsteuerpflichtig. Während der Auktion ausgestellte Rechnungen gelten nur vorbehaltlich einer Nachprüfung auf Irrtümer.

8. Der Rechnungsbetrag ist mit dem Zuschlag fällig und zahlbar in bar oder per Banküberweisung. Zahlungen auswärtiger Erwerber, die schriftlich oder telefonisch geboten haben, sind binnen 10 Tagen nach Rechnungszustellung fällig, spätestens drei Wochen nach der Auktion, es sei denn, hierzu ist eine gesonderte Individual-Vereinbarung mit ausdrücklicher Zustimmung des Versteigerers getroffen.

9. Bei Zahlungsverzug werden Zinsen in Höhe von 2% pro Monat als Verzugsschaden berechnet. Im übrigen kann der Versteigerer wahlweise Erfüllung oder nach Fristsetzung Schadensersatz wegen Nichterfüllung verlangen; der Schadensersatz kann dabei auch so berechnet werden, dass die Sache in einer neuen Auktion nochmals versteigert wird und der säumige Käufer für einen eventuellen Mindererlös gegenüber der früheren Versteigerung und die besonderen Kosten der wiederholten Versteigerung einschließlich der Gebühren des Versteigerers aufzukommen hat.

10. Schriftliche Kaufgebote und solche per Email werden stets interessewahrend, jedoch ohne Gewähr, ausgeführt, auf Cent-Beträge endende Gebote werden auf den nächsthöheren vollen Eurobetrag aufgerundet. Best- oder Höchstgebote werden bis zum 5fachen Ausrufpreis mitgesteigert. „Gebot"-Lose werden zum Höchstgebot zugeschlagen und können nicht mit in eine eventuelle Kaufpreisbegrenzung bzw. Gebotslimitierung einbezogen werden. Gebote auf "Gebot"-Lose werden auch in solchen Fällen davon unabhängig ausgeführt. Kunden, die während der Auktion telefonisch mitbieten möchten, müssen mindestens den Schätzpreis bieten und schriftlich vor der Auktion einen Auftrag erteilen. Im Falle einer Nichterreichbarkeit führt der Versteigerer den Auftrag zum Schätzpreis aus. Bei Telefon-Geboten übernimmt der Versteigerer keine Gewähr für das Zustandekommen der Verbindung.

11. Solange Kataloginhaber, Auktionsteilnehmer und Bieter sich nicht gegenteilig äußern, versichern sie, dass sie den Katalog und die darin abgebildeten Gegenstände aus der Zeit des 3. Reiches nur zu Zwecken der staatsbürgerlichen Aufklärung, der Abwehr verfassungswidriger Bestrebung, der Kunst oder der Wissenschaft, der Forschung oder der Lehre, der Berichtserstattung über Vorgänge des Zeitgeschehens oder der Geschichte oder ähnlichen Zwecken erwerben (§§ 86a, 86 Strafgesetzbuch).

12. Der Versteigerer garantiert dem Ersteigerer gegenüber auf die Dauer von fünf Jahren die Echtheit aller ersteigerten Einzellose der Deutschen Klassik bis 1875. Sofern die Lose mit einer aktuellen Prüfung eines für seine Prüfung haftenden Verbandsprüfer ausgestattet sind, haftet der Versteigerer nur insofern, wie ihm gegenüber der Prüfer haftet. In jedem Falle ist für den Nachweis einer Fälschung die Beibringung eines eindeutigen BPP-Befundes oder BPP-"Falsch"-Signatur erforderlich. Die Haftung beschränkt sich auf die Rückzahlung des Kaufpreises.

13. Erfüllungsort und Gerichtsstand für den kaufmännischen Verkehr ist Mülheim a.d. Ruhr. Es gilt deutsches Recht. Das UN-Abkommen zu Verträgen über den internationalen Warenkauf (CISG) wird ausgeschlossen.

14. Sollte eine der vorstehenden Bedingungen ganz oder teilweise unwirksam sein, bleibt die Gültigkeit der übrigen davon unberührt. Der Nachverkauf ist Bestandteil der Versteigerung. Das Widerrufs- und Rückgaberecht bei Fernabsatz-Verträgen findet darauf keine Anwendung, § 312d, Abs. 4, Ziffer 5, BGB

© Texte und Abbildungen dieses Auktionskataloges sind urheberrechtlich geschützt.
Wiedergabe nur mit ausdrücklicher Zustimmung des Auktionators

Wichtige Hinweise:

Reklamationsrecht:

Berechtigte Reklamationen bei Einzellosen müssen binnen 14 Tagen nach Erhalt der Lose beim Versteigerer eingegangen sein. Sofern Sie eine Überprüfung durch einen BPP-Prüfer wünschen, bedarf dies der Benachrichtigung und Zustimmung des Auktionators. In diesem Fall verlängert sich die Reklamationsfrist entsprechend bis zum Erhalt des Prüfbefundes. Andere Prüfer außerhalb des BPP werden von uns nur akzeptiert, wenn diese Prüfung vorher mit uns vereinbart wurde. Auch in diesem Fall müssen die Lose unbedingt fristgerecht bezahlt werden.

Prüfvorbehalte auf Einzellose bedürfen der Benachtigung und Zustimmung des Auktionators. Eventuelle Nachprüfungen müssen durch den Ersteigerer und auf dessen Rechnung erfolgen! Im Falle einer Fälschung oder Verfälschung erstatten wir die Kosten eines BPP-Prüfers. Um eine schnelle Bearbeitung zu gewährleisten, sollten Sie unbedingt die Lose auf unseren Origninal-Loskarten dem Prüfer vorlegen.

Reklamierte Einzellose müssen mit unveränderter, nicht beschrifteter Loskarte retourniert werden, sonst ist eine Rücknahme nicht möglich. Bitte fordern Sie ggf. Ansichtssendungen an. Bitte kontrollieren Sie Ihren Auktionsauftrag, ob Sie die richtigen Losnummern notiert haben. Eine Reklamation wegen irrtümlich falsch notierter Losnummern ist ausgeschlossen. Ebenso ist die Stornierung einmal abgegebener Gebote aus welchen Gründen auch immer nicht möglich! Sammellose können unter keinen Umständen reklamiert werden. Auch schriftliche Bieter kaufen „wie besehen". Weiterhin können Lose nicht reklamiert werden, die verspätet bezahlt wurden.

Auskünfte und Kopien:

Kopien von Einzel- und Sammellosen erstellen wir gerne, für 30 Cent pro Kopie s/w bzw. Euro 1,20 pro Farbkopie (Tintendruck) sowie Euro 1,60 Porto. Scans per email, die ersten vier Seiten kostenlos, danach 30 Cent pro Seite. Bitte entsprechend disponieren und ausreichend Briefmarken oder Banknoten Ihrer Kopie-Anforderung beilegen. Zuviel gezahlte Beträge werden erstattet. Auskünfte per Telefon erteilen wir bereitwillig, jedoch nicht bei umfangreichen Sammellosen, "Wühlkartons" und dergleichen. Außerdem können wir keine tel. Auskünfte für "Gebot"-Lose erteilen oder diese kopieren.

Aushändigung der Lose:

Die Lose werden, wie bisher, uns persönlich bekannten Kunden oder Kunden mit erstklassigen Referenzen "auf Rechnung" gesandt, Neukunden ohne gute Referenzen nur gegen Vorkasse. Der Versand aller Lose wird möglichst schnell erfolgen. In der Regel müssten Ihnen ersteigerte Lose/Vorausrechnungen direkt in der Woche nach der Auktion zugehen. Wir bitten daher um Verständnis, daß es uns beim besten Willen nicht möglich ist, besondere Frankatur-Wünsche zu erfüllen. Bitte beachten Sie, daß wir aus besonderem Anlass die Aushändigung der Ware, auch bei bestehenden Kundenverbindungen, von der Vorlage von Bankreferenzen oder Stellung von Sicherheiten abhängig machen können.

Zahlung der Auktionsrechnung:

Alle Rechnungen sind binnen drei Tagen nach Erhalt fällig. Dies gilt insbesondere für den Fall, daß Sie die Lose "auf Rechnung" erhielten. Die Zahlung kann nur in Euro-Währung, nicht jedoch in Form von Nominale zur Verrechnung, oder ausländischer Währung, erfolgen. Zahlungsziele müssen im Vorfeld abgesprochen werden! Bitte überweisen spesenfrei (SEPA). Innerhalb der EU müssen Zahlungen per Banküberweisung erfolgen, bei Zahlungen von Kunden außerhalb der EU müssen die entstandenen Kosten der beteiligten Banken für die Bezahlung vom Kunden getragen werden. Alternativ können Zahlungen auch für Kunden aus den Nicht-EU-Staaten erfolgen. Hierfür fällt eine Gebühr von 4% auf den Rechnungsbetrag an.

Bitte senden Sie uns grundsätzlich keine Schecks, sondern überweisen spesenfrei.

Bankverbindungen:

Commerzbank Mülheim:
IBAN: DE66 3628 0071 0324 3850 00, SWIFT-BIC: DRESDEFF362
Nationalbank Mülheim:
IBAN: DE57 3602 0030 0000 9055 77, SWIFT-BIC: NBAG DE 3 E
Sparkasse Mülheim:
IBAN: DE10 3625 0000 0352 0068 07, SWIFT-BIC: SPMH DE 3EXXX

Versandkosten:

Die Versandkosten enthalten nicht nur das übliche Porto, sondern auch noch zusätzliche Leistungen wie Verpackung (Umschläge, Kartonage usw.), die für die Verpackung aufgewendete Arbeitszeit sowie die private Versicherung der Postsendung. Die Mindest-Versandkosten betragen computerprogrammbedingt Euro 5,49 für Einzellose und Euro 7,92 für Sammellose (statistischer Durchschnittswert der Portoaufwendungen). Wir bitten, dies besonders bei kleineren Losen zu berücksichtigen. Wir bitten um Verständnis, daß ein Großteil der Lose, auch der Einzellose, per Paketpost versandt wird, um die Versicherungs- und Portokosten in einem erträglichen Rahmen zu halten.

Schriftliche Aufträge:

Schriftliche Aufträge müssen bis spätestens Donnerstag, 19. Oktober 2023, Fax und Email bis 18:00 Uhr, bei uns eintreffen. Später eintreffende Gebote können leider nur für den Nachverkauf berücksichtigt werden. Gebote werden von uns streng interessewahrend ausgeführt. Sie erhalten die Lose zum Ausrufpreis, wenn kein Gegenbieter vorhanden ist, anderenfalls eine Steigerungsstufe über dem nächsttieferen Gebot. Dafür verbürgen wir uns! Gebot-Lose werden zum Höchstgebot zugeschlagen. „Gebot" -Lose müssen unbedingt besichtigt werden. Es bringt Ihnen und uns nur unnötige Arbeit, unrealistische Gebote zu notieren. Einmal abgegebene Gebote können nicht storniert werden. Untergebote werden nur bis 10% unter Ausruf angenommen.

Ein wichtiger Tip:

Erfahrungsgemäß ist die Nachfrage nach Losen bestimmter Preiskategorien (bis ca. Euro 250,—) beliebter Länder sehr groß und viele Lose sind entsprechend vielfach beboten, können aber nur einmal verkauft werden. Wir empfehlen: Bieten Sie bitte auf möglichst viele Lose und begrenzen Sie den Kaufpreis. Sie können auch Alternativ-Gebote abgeben, die Reihenfolge festlegen usw. Dies erhöht Ihre Kaufchancen ungemein! Die Einhaltung einer Reihenfolge sowie die Berücksichtigung eines jeden Limit-Gebotes ist aufgrund der Vorab-Erfassung vor der Auktion nicht immer exakt möglich, ebenso können Lose gegen „Gebot" nicht in das Gesamtlimit mit einbezogen werden.

Ansichtssendungen:

Ansichtssendungen erfolgen bereitwillig gegen Kostenersatz. Uns unbekannte Kunden bitten wir um Angabe von Referenzen. Ansichtssendungen müssen binnen 24 Stunden nach Erhalt retourniert werden. Wir bitten, gerade für die schnellstmögliche Rücksendung Sorge zu tragen, da häufig auch noch andere Interessenten die Lose zur Ansicht anfordern. Unsere Auslagen müssen der Rücksendung in gültigen Briefmarken beiliegen, bitte nicht überweisen. Bitte stellen Sie dies unbedingt sicher.

Stichwortsuche:

Als besonderen Service bieten wir Ihnen an, sämtliche Lose dieser Auktion mittels unseres Computer-Programms nach Ihrem Stichwort durchsehen zu lassen. z.B. „Einschreiben", „München" usw. Stichwort und frankierter Rückumschlag genügt.

Einlieferungen:

Einlieferungen für unsere nächste Auktion sind ab sofort erbeten. Konditionen und weitere Informationen entnehmen Sie bitte unserer Broschüre „Einlieferungen", die wir Ihnen gerne kostenlos und unverbindlich zusenden. Gerne erteilt Ihnen auch Herr Rauhut telefonisch oder persönlich alle erwünschten Auskünfte. Aus gegebenem Anlass bitten wir höflichst, keine Lose unter Euro 100.- Einzelausruf einzuliefern. Lose unter Euro 100.- Ausruf können wir leider nur noch im Rahmen größerer Einlieferungen (ca. Euro 3.000,- Ausruf) annehmen. Gerne besuchen wir Sie auch persönlich.

Versteigerung und Aushändigung der Lose am Auktionstag:

Die Auktion findet im Gebäude Reichspräsidentenstr. 21-25 statt (nach vorheriger telefonischer Voranmeldung). Die Ausgabe der Lose erfolgt auf der Reichspräsidentenstraße, sowie auf dem Werdener Weg 44. Die Ausgabe der Bieterkarten und die Abrechnung erfolgen im Gebäude Reichspräsidentenstraße. Nach Beendigung der Auktionssitzung kann es zu kurzen Wartezeiten kommen.

Unser Büro ist am 23. und 24. Oktober 2023 geschlossen:

Unser Büro ist am Montag und Dienstag nach der Auktion wegen Versandarbeiten geschlossen. Auskünfte über Zuschläge oder unverkaufte Lose sind erst ab Mittwoch, den 25.10.2023 möglich. Wir bitten weiterhin um Beachtung, dass die Abholung von Losen und/oder Besichtigung unverkaufter Lose, nur nach vorheriger telefonischer Anmeldung erfolgen kann. Vielen Dank. Die Ergebnisse stehen ab Samstag nach der Auktion auf unserer Homepage zur Verfügung. Bitte beachten Sie, dass wir den Rücklosverkauf erst nach Beendigung des Versandes der Auktion beginnen können und uns evtl. Versandwünsche bis Montag-Morgen, 23.10.23, 8:00 Uhr, vorliegen müssen. Aufgrund neuer Versandregelungen durch die Deutsche Post bitten wir um Verständnis, dass wir Ergebnislisten nur noch auf Anfrage zusenden. Wir danken Ihnen schon jetzt für Ihre Auktionsbeteiligung und wünschen Ihnen viel Vergnügen beim Studium des Auktionskataloges.

Important information:

Right to lodge a complaint:

Justified complaints relating to individual lots must have been received by the auctioneer within 14 days of receiving the lots. If you wish for an inspection to be carried out by an certified expert from the BPP (German philatelic experts' association), this requires the notification and consent of the auctioneer. In this case, the time for submitting a complaint will be extended accordingly until the inspection results have been received. Please let us know if this is the case. An inspection by other experts from outside the BPP shall only be accepted if this has been arranged with us beforehand. In such a case, the strict rule also applies that the lots have to be for within the stipulated period.

Inspection reserves on individual lots will be requires the notification and consent of the auctioneer. Any verifications must be performed by the buyer and for his/her account! In the case of a counterfeit or a falsification, we will refund the costs of a BPP expert. In order to ensure speedy processing, you should make sure that you submit the lots to the expert on our original lot cards.

Individual lots forming the subject of complaint must be returned with an unaltered lot card that has not been written on. Otherwise it will not be possible to take back the lots. Please request for lots to be sent on approval if necessary. Please look at your auction order and check whether you have noted the correct lot numbers. Complaints due to lot numbers that have been noted wrongly by mistake will not be accepted. It is also not possible to cancel, for whatever reason, bids that have already been submitted! No complaints will be accepted for accumulations under any circumstances. Written bidders also buy "as seen". Complaints will also not be accepted for lots that have not been paid for on time.

Information and copies:

We will be happy to make copies of individual lots and accumulations for 30 cents per copy (black and white) or 1.20 euro per colour copy (ink print) as well as 1.60 euro postage. Scans sent by email will be free of charge for the first four pages, and 30 cents per page thereafter. Please make the necessary arrangements and enclose the sufficient amount in stamps or banknotes with your copy request. Overpaid amounts will be refunded. We will be willing to provide information over the telephone, although not regarding extensive accumulations, "rummage boxes" and the like. We are also not able to provide any information by telephone for "bid" lots or copy these.

Delivery of the lots:

As has been the case hitherto, the lots will be sent to clients who we know personally or have first-class references with their invoice enclosed. New clients who cannot provide good references will have to pay up front. The lots will be dispatched as quickly as possible. Purchased lots/advance invoices will normally reach you in the first week following the auction. Please understand therefore that, however much we would like to, we cannot fulfil special postage wishes. Please note that, when there is special cause, we can make delivery of the goods conditional upon bank references being submitted or securities being provided, even for existing customers.

Payment of the auction invoice:

All invoices are payable within three days of receipt. This applies in particular if you have received the lots "against invoice". Payment can only be made in Euro, and not in a foreign currency or by offsetting the amount in valid postage stamps. Times for payment must be agreed upon beforehand! Overseas clients are asked to not send us any cheques but make a no-fee bank transfer (SEPA). Payment by credit card is currently not possible, also Payment by "PayPal" is not possible. For transfers via "Philasearch-Philapay" there are 4% fees on the invoice amount.

Bankaccounts:

Sparkasse Mülheim:

IBAN: DE10 3625 0000 0352 0068 07, SWIFT-BIC: SPMH DE 3EXXX

Commerzbank Mülheim:

IBAN: DE66 3628 0071 0324 3850 00, SWIFT-BIC: DRESDEFF362

Nationalbank Mülheim:

IBAN: DE57 3602 0030 0000 9055 77, SWIFT-BIC: NBAG DE 3 E

Forwarding expenses:

Forwarding expenses do not just include the usual postal charges, but also additional services such as packaging (envelopes, cardboard boxes etc.), the time spent on packaging as well as the private insurance of the postal item. Because of the software we use, the minimum forwarding expenses are 5.49 euro for individual lots and 7.92 euro for accumulations (statistic average value of postage expenses). Please bear this in mind in the case of smaller lots. Please understand that a large number of lots, including individual lots, are sent by parcel post in order to keep the costs of insurance and postage within bearable limits.

Written orders:

We must receive written orders by Tuesday 19th October 2023 at the latest (faxes and emails by 18:00 hrs). Any bids that get to us later can unfortunately only be considered for the post-auction sale. We always carry out bidding in strict safeguarding of the client's interests. We guarantee that you will receive the lots at the call price if there are no counterbidders, or otherwise at one increment above the next lowest bid. Guaranteed! "Gebot" lots (lots without a fixed starting price) are knocked down at the highest bid. These lots should always be inspected. Unrealistic bids just cause unnecessary work for you and us. Orders cannot be cancelled once they have been submitted. Lower bids will only be accepted up to 10% below the call price.

An important hint:

Usually the demand for lots of certain price categories (up to approx. 250 euro) of popular countries is very high and while such many lots receive a high number of bids, yet they can only be sold once. We recommend the following procedure: Please bid for as many lots as possible and limit the purchase price. You can also submit alternative bids, specify the sequence etc. This will increase your chances tremendously! Keeping to a precise sequence and taking exact consideration of any limit bid is not always possible due to the information being collected prior to the auction. Also, "Gebot" lots (lots without a fixed starting price) cannot be included in the total limit.

Sending lots on approval:

We will be happy to send lots on approval if the costs are reimbursed. If you are a new customer, please send us some references. Lots sent on approval must be returned within 24 hours of receipt. Please ensure you return the lots as quickly as possible since other interested parties will often also ask to be sent the lots on approval. Our postage expenses must be refunded with the return in enclosed valid german stamps. Please do not transfer the amount. Please make sure to comply with this procedure.

Keyword search:

A special service we offer you is to have our computer program scan all lots of this auction for your keyword e.g. "registered mail", "Munich" etc. All you need to do is send us the keyword and a stamped self-addressed envelope.

Consignments:

We would like to request consignments for our next auction now. Please see our "consignments" brochure for conditions and further information. We will readily send you this brochure free of charge and without obligation. Mr. Rauhut will also gladly give you any desired information by telephone or in person. In the light of recent events, we would like to please ask for no lots under an individual call price of 100 euro to be consigned. Unfortunately, we can only accept lots under a call price of 100 euro as part of larger consignments (call price of approx. 3,000 euro). We will be happy to visit you in person.

Auctioning and handover of the lots on the day of the auction:

The auction will take place at Reichspräsidentestr. 21-25. The lots will be handed over in Reichspräsidentenstrasse as well as at Werdener Weg 44. The bidder cards will be issued and accounts settled in the Reichspräsidentestr. 21-25 building. Please come with some time on your hands. After the auction session has finished, there may be short waiting times of up to half an hour.

Our office is closed from 23th October to 24th October 2023:

Our office is closed on the Monday to Tuesday following the auction due to dispatching work. We will only be able to provide information on knockdowns or unsold lots as of Wednesday 25th October 2023. The results will be available on our homepage from Saturday after the auction. Please note that we can only start the return sale after the end of the dispatch of the auction and that we may have to receive shipping requests by Monday morning, 23.10.23, 8:00 am. Due to new shipping regulations by Deutsche Post, we ask for your understanding that we will only send result lists on request. We thank you in advance for your participation in the auction and hope you enjoy studying the auction catalogue.

Terms and conditions for auction

1. The auctioneer acts on behalf of and for the account of third parties. The auctioneer is authorised, on behalf of the consignor, to assert all rights arising from the consignor's instructions and the knockdown. The acceptance of a bid means a contract of sale is concluded between the consignor and the successful bidder. The auctioneer is legally obligated, on the request of the consignor or the buyer, to name the respective other contracting party.

2. The auctioneer reserves the right to combine, separate or withdraw numbers in the catalogue or offer them in a different order to that listed in the catalogue during the auction - all while safeguarding the interests of the consignors.

3. The items put up for auction may be viewed and checked before the auction. No warranty for the catalogue descriptions, which are given to the best of knowledge and belief, is given by the auctioneer in the legal sense - with the exception of what is stipulated in number 12. In the case of accumulations, the information provided does not relate to contractually agreed qualities in terms of purchasing law. The auctioneer also accepts no warranty for individual stamps and their qualities as far as these originate from accumulations. Expressions such as "mint" or "complete" reflect the impression given by random samples but are no warranty however. Any accumulations are only auctioned as they are. In the case of individual lots, the buyer, if he or she is an entrepreneur, may not assert claims against the auctioneer based on material defects if the auctioneer has fulfilled his or her obligations to exercise due diligence. However, in the event of justified complaints he or she is notified of no later than 3 weeks after the auction has ended, the auctioneer shall assert his or her claims for defects against the consignor within a period of 12 months. **Claimed individual lots must be returned with an unchanged, unlabeled lot card, otherwise a return excluded.** In the case of a successful claim, he or she shall refund the purchase price to the buyer along with an additional fee; any further claims, including for the reimbursement of inspection and postage expenses or interest, are not possible. If you wish for an inspection to be carried out by an certified expert from the BPP (German philatelic experts' association), this requires the notification and consent of the auctioneer**.**Only in the case of a forgery or a falsification shall the auctioneer refund the costs of an certified expert from the BPP (German philatelic experts' association). Liability for bodily injury and damage to health remains unaffected.

4. The sale goes to the highest bidder after three calls. In justified cases, the auctioneer can refuse to knock down a item or accept a bid under reserve. He or she can withdraw the knockdown and offer the item for sale again if a bid submitted in time has been overlooked or if the highest bidder does not allow his or her bid to stand or should there otherwise be doubt surrounding the bid accepted. In the case of bids accepted under reserve, the bidder shall be bound to his or her bid until the consignor has been conferred with, and in any case until at least six weeks have passed; the same applies for the submission of lower bids and for purchases in the post-auction sale.

5. Upon the bid being accepted, the risk of losses or damages that are beyond the auctioneer's control shall pass to the buyer. Ownership of the auctioned item is only transferred to the buyer once the auctioneer has received full payment.

6. Acceptance of a bid commits the bidder to accepting the item auctioned. The items are to be taken immediately after the auction. If the buyer would like the items to be shipped, he or she must bear the costs of this. In the case that the buyer is an entrepreneur, the risk is passed to the carrier or a person or institute otherwise intended for shipping as soon as the items are handed over. If shipping is not possible or reasonable, due for example to non-fulfillable customs legislation, the auctioneer may, at his or her own discretion, decide not to dispatch but to merely make the auctioned lots available to the buyer for collection. In this case the buyer must collect the auctioned goods or have them collected from the auctioneer at his or her own expense.

7. The auctioneer shall receive a commission from the buyer of 20 % of the hammer price plus 3.- Euro per lot. In the case of bids made in writing, the postage and insurance flat rate will be charged separately. The legally applicable value added tax at the rate of currently 19 % is only charged on additional expenses (additional fees, lot fee, postage etc.) because a purely intermediary service is being provided. Intermediary services are provided to business customers from other EU countries with a VAT no. under the "reverse charge system", i.e. the commissions, the lot fees and the other costs are not subject to German value added tax. In these cases, the customer is obligated to pay the value added tax on these charges in his or her home country. For intermediary services provided to business customers from a third country, no value added tax is payable if commercial status can be proven in an appropriate manner. Also intermediary services provided to private customers from third countries are with value added tax. Invoices issued during the auction are only valid subject to a special subsequent inspection for errors.

8. The invoice amount is due upon the bid being accepted and is payable in cash or by certified cheque. Buyers from outside, who submitted their bid in writing or by telephone, are due to pay their invoices within 10 days of receiving them.

9. In the case of delayed payment, interest at an amount of 2% per month shall be charged as damage caused by default. Furthermore, the auctioneer can demand either fulfilment or, after setting a deadline, compensation of damages for non-fulfilment; the compensation of damages can also be charged for through the item being put up for sale again in a new auction and the defaulting buyer having to compensate for a possible shortfall in proceeds compared to the earlier auction along with the special costs of the repeated auction including the fees of the auctioneer.**1.**In the case of delayed payment, interest at an amount of 2% per month shall be charged as damage caused by default. Furthermore, the auctioneer can demand either fulfilment or, after setting a deadline, compensation of damages for non-fulfilment; the compensation of damages can also be charged for through the item being put up for sale again in a new auction and the defaulting buyer having to compensate for a possible shortfall in proceeds compared to the earlier auction along with the special costs of the repeated auction including the fees of the auctioneer.

10. Written orders to bid and those sent by email will always be executed safeguarding the client's interests, but without any guarantee. In case of best or highest bids, the auctioneer may bid up to five times the start price. "Bid" lots shall be knocked down at the highest bid and cannot be included in a possible purchase price limitation or bid limitation. Bids on "bid" lots are executed independently in such cases also. Customers who would like to bid by telephone during the auction must offer at least the estimated price and place an order in writing before the auction. If the customer cannot be contacted by telephone, the auctioneer shall execute the order at the estimated price. In the case of telephone bidding, the auctioneer makes no guarantee for the connection being successful.

11. As far as catalogue owners, auction participants and bidders do not state anything to the contrary, they affirm that they will only acquire the catalogue and the articles illustrated therein from the time of the Third Empire for the purpose of the civil enlightenment, prevention of anti-constitutional endeavours, for arts or science, research or instruction, for reporting of proceedings of the present time or of history, or for similar purposes (§§ 86a, 86 of the German Criminal Code (StGB)).

12. The auctioneer guarantees the authenticity of all purchased individual lots of the German classic period up until 1875 to the successful bidder for a period of five years. If the lots are subject to a current inspection carried out by an association expert who is personally liable for his or her inspection, the auctioneer will only be liable to the extent that the expert is liable towards him. The liability is limited to the repayment of the purchase price.

13. The place of fulfilment and legal venue for commercial dealings is Mülheim an der Ruhr. German law shall apply. The UN Convention on Contracts for the International Sale of Goods (CISG) is excluded.

14. If one of the preceding conditions should be ineffective in whole or in part, the validity of the remaining conditions shall not be affected by this. The preceding provisions shall also apply mutatis mutandis to the post-auction sale. The provisions relating to distance sales shall not be applied here.

This translation of the "Versteigerungsbedingungen" is provided for information only; the german version is to be taken as authoritative.

© The texts and illustrations in this auction catalogue are protected by copyright.
Reproduction only with the express consent of the auctioneer

Es gibt mehr als diese vielen guten Gründe, bei uns einzuliefern:

- weil wir eine der höchsten Katalog-Auflagen der Branche überhaupt haben.

- weil wir unseren Kunden einen besonders hochwertigen Auktionskatalog vorlegen. Alle Abbildungen in Farbe und exzellenter Qualität, dies erhöht Ihre Verkaufschancen!

- weil Sie mit einem soliden und finanzstarken Partner zusammenarbeiten. Erstklassige Bankreferenzen stehen zur Verfügung. Sie sollten gerade in der heutigen Zeit Ansprüche an eine erstklassige Bonität stellen!

- weil wir regelmäßige Auktionen veranstalten und Ihre Einlieferung zügig abrechnen.

- weil Herr Rauhut als alleiniger Gesellschafter und Geschäftsführer Ihr Ansprechspartner ist. Hausbesuche erfolgen fast ausschließlich durch Herrn Rauhut persönlich.

- weil Herr Rauhut gerne zu Ihnen kommt, um mit Ihnen den Verkauf Ihrer Sammlung zu besprechen.

- weil wir Ihre Einlieferung nicht nur kaufmännisch erstklassig abwickeln, sondern auch mit hoher philatelistischer Fachkompetenz bearbeiten können. Unsere hauseigene philatelistische Bibliothek umfasst viele tausend Bände, außerdem pflegen wir umfangreiche Vergleichs-Sammlungen.

- weil wir auch auf Messen und Ausstellungen präsent und Ansprechpartner für unsere Kunden sind.

- weil unsere regelmäßigen Auktionen für Sie das beste Beispiel sind, dass uns auch andere zufriedene Einlieferer immer wieder ihr Material zur Verfügung stellen.

- weil wir für unsere Kunden seit Jahren die Auktionen transparent abwickeln. Wir veröffentlichen immer eine Ergebnisliste. Den Auktionskatalog finden Sie ebenfalls im Internet, unmittelbar nach der Auktion veröffentlichen wir zusätzlich im Internet die Ergebnisse.

- weil wir seit 1988 über 219 Auktionen veranstaltet haben und Kruschel bereits seit 1970 versteigert. Sie wissen, dass Sie sich auf uns verlassen können. Wir bewerben nicht nur unsere Leistungsfähigkeit, wir beweisen sie seit über 35 bzw. 50 Jahren, für über 12.000 (!) verschiedene Einlieferer!

- weil wir reelle Provisionen berechnen, die uns auch in die Lage versetzen, für Sie eine erstklassige Dienstleistung, mit hohem philatelistischem Niveau, sowie Top-Kunden-Service zu erbringen.
Mit "0% Provision" ist dieses Niveau, was sich letztlich auch im Verkaufserfolg niederschlägt, nicht machbar!

Bitte sprechen Sie mich an. Wir bereiten jetzt unsere nächste Auktion vor und über Ihre Einlieferung freue ich mich sehr.
Ihr Harald Rauhut

Auf Wunsch auch jederzeit Barankauf!

Desinfektions-Post

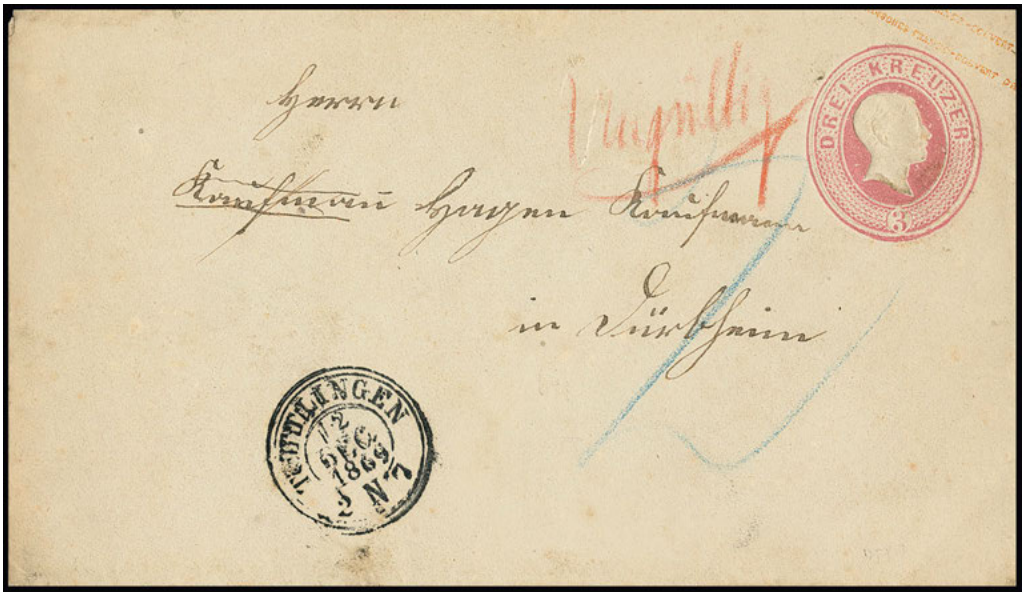
1 Vorderseite + Rückseite / *1200,-*

1	"Berlin", (1831), K1 und rückseitig sehr seltener K1 "Desinfections Anstalt der Verw. Gs. Behoerde des Gesundheits-Comite für Berlin", typisch in Verbindung mit Ra2 "Vorschriftsmässig desinfecirt", auf Paketbegleitbrief (rs. kleiner Revier-K1 "N2") nach Stettin, Feuser 2000,- bzw. "-.-"	✉	9,79	1200,–

Baden Markenteil

2 / *500,-*

3 / *100,-*



4 / *400,-*

2	3 Kr. schwarz auf weißem Kartonpapier, breitrandige Andruckprobe aus sog. "Zuricht-Bogen", der nach Einrichten der Druckplatte angefertigt wurde. Wie üblich minimale Tönungsstelle und unbedeutende Knitterung. Diese Andruckproben verblieben bei der Druckerei zur anschließenden Entsorgung, einige wenige Stücke gelangten jedoch deshalb in den Markt, weil die Druckerei 1860 unerlaubt einige Proben an Schüler des Bruchsaler Gymnasiums verschenkte. Attest Stegmüller (2023)	(*)	2P	500,–
3	6 Kr. schw./gelbgrün, linke obere Kabinett-Bogenecke mit NS "95", rechts oben etwas an die Randlinie geschnitten, links unten Nebenmarke. Sign. Krause	⊙	3b	100,–
4	Ganzsache 3 Kr. rosa in seltener Fremdverwendung mit württembergischem K2 "Tuttlingen" 1869 nach Dürbheim bei Spaichingen. Handschriftlich "Ungültig" und mit "2" (Kreuzern, zu wenig) nachtaxiert. Leichte Altersspuren (zumeist rückseitig), ungewöhnliche Fremdverwendung in ursprünglicher Erhaltung	✉	U12	400,–

5 / *750,-*

6 / *600,-*

7 / *600,-*

5	1 Kr. schwarz, Platte I, aussergewöhnlich breitrandig und schön zentrisch gestempelt mit gMR "243" (Nürnberg), kleine Schürfstelle oben links, sonst gut. Sign. Rohr und Attest Brettl	⊙	1la	750,–
6	1 Kr. schwarz, Platte I, oben rechts hinterklebter Eckfehler, jedoch optisch ein ausgesprochen schönes Exemplar mit ideal gemittetem gMR "254" (Otterberg)	⊙	1la	600,–
7	1 Kr. schwarz, Platte I, optisch dekoratives Exemplar (kleine Randausbesserung links) mit K2 "Nürnberg", sign. Brettl, Krause, Richter. Mi. 3500,-	⊙	1la	600,–

8 / *2500,-*

10 / *600,-*

9 / *1200,-*

8	1 Kr. schwarz, Platte I, voll-, meist breitrandiges Luxusstück mit ideal zentrischem und gerade aufgesetztem gMR "135" (Hof). Ein Ausnahme-Exemplar, zwei Fotoatteste Brettl	⊙	1la	2500,–
9	1 Kr. grauschwarz, ungebrauchtes Luxusstück mit vollständigem Originalgummi und rechts 19mm breitem Bogenrand, sign. Pfenninger, Hermann sowie Fotoattest Sem ("Typisches Stück aus den Restbeständen, das mit solch breitem Bogenrand nicht häufig ist.")	*	1la	1200,–
10	1 Kr. schwarz, Platte I, allseits breitrandig, mit Falz auf zugehörigem Briefstück mit HK "Kitzingen" und abgeschwächtem Rötelstrich, links oben kleiner Eckbug, sonst gut. Sign. Brettl, Piroth und Stegmüller	△	1la	600,–

11 / *2500,-*

11	1 Kr. grauschwarz, allseits sehr breitrandiger Dreierstreifen vom rechten Bogenrand auf Briefstück mit gMR "368" (Waischenfeld), verklebte Einrisse und kleine Aufnadelung (diese nur zwischen erster und zweiter Marke), Attest Brettl. Mi. 12.000,-	△	1la (3)	2500,–

12 / *600,-*

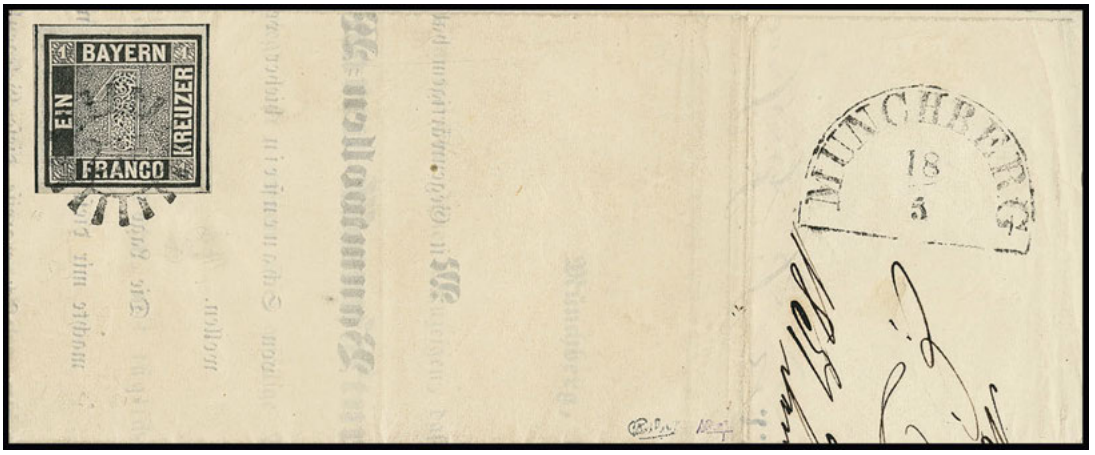
16 / *1000,-*

17 / *250,-*

12 1 Kr. schwarz, Platte I, breitrandiges ungebrauchtes Kabinettstück, vom B-Bogen, Feld 7, stammend mit Plattenfehler "verlängerter Mittelstrich des ersten E von KREUZER", Attest Stegmüller. Mi. 2000,- * 1Ia PFXXV 600,—

13 / *2800,-*

13 1 Kr. tiefschwarz, Platte I, ungebrauchtes, sehr frisches Luxusstück, breitrandig, links mit bis zu 5,5mm breitem Bogenrand, mit Originalgummierung. Ungebrauchte tiefschwarze Bayern-Einser kommen sonst fast immer ohne Gummi vor (also der Entwertung entgangen), mit Originalgummi ist diese nicht aus den Restbeständen stammende Marke "sehr selten", wie auch das Attest Sem bestätigt. Ex Dale-Lichtenstein, ferner Attest Schmitt * 1Ib 2500,—



14 / *1500,-*

14 1 Kr. schwarz, Platte II, mit gMR "216" und HK "Münchberg" auf neu gefalteter Drucksache (ohne Schleife) 1851. Trotz Randreparaturen optisch ein dekoratives Exemplar. Sign. Calves und Attest Stegmüller. Mi. 7000,- ✉ 1IIa 1500,—

15 / *3300,-*

15	1 Kr. schwarz, Platte II, im waagerechten Dreierstreifen auf Briefstück mit gMR "121" (Hammelburg). Die mittlere Marke oben geringfügig berührt, sonst vollrandig, "bayernbrüchige" Stellen im Zwischenraum (für Platte II typisch), dadurch links nur noch unten zusammenhängend. Linke Marke kleine Mängel (Bugspuren, Rißchen), rechte tadellos. Attest Brettl: "schön wirkendes Briefstück". Mi. 13.000,-	△	1IIa(3)	3300,–
16	1 Kr. tiefschwarz, Platte II, allseits sehr breitrandig, mit gMR "243" (Nürnberg), leichte Schürfungen und Radierspuren, seltene Marke. Mi. 5000,-, Attest Schmitt	⊙	1IIb	1000,–
17	3 Kr. blau, breitrandiges Kabinettstück mit seltenem rotviolettem oMR "325" (München)	⊙	2II	250,–

18 / *300,-*

18	3 Kr. blau ("U1" und "U2"), sowie 1 Kr. gelb ("C8"), drei Werte je mit seltenen Entwertungen durch kleine Landbriefträgerstempel, Randergänzungen bzw. Hinterlegungen, sign. Schmitt, Pfenninger, sowie Fotoexp. Sem bzw. Stegmüller	⊙	2II(2), 8	300,–
19	3 Kr. blau, Platte 5, seltener Viererblock mit oMR "37". Die rechte obere Marke oben gering berührt, sonst meist breitrandig, optisch gut, rückseitig unauffällige Mängel. Mi. 1800,-, Atteste Sem, Bühler	⊙	2II(4)	400,–

20 / *300,-*

20	3 Kr. blau ("M1") sowie 1 Kr. gelborange und 9 Kr. ockerbraun (beide "S1"), drei optisch dekorative Werte (Beanstandungen, 1 Kr. rep.), alle mit sehr schön zentrischer und seltener Entwertung durch kleine Landbriefträger-K1	⊙	2II,8I, 11	300,–
21	1 Kr. rosa (rechts rep.) mit seltener Fremdentwertung durch badischen NS "87" (Mannheim) und zusätzlich Rötelstrich (von nicht anerkannter Frankatur), ex Reitmeister, sign. Pfenninger	⊙	3Ia	100,–

19 / *400,-*

21 / *100,-*

22 / *100,-*

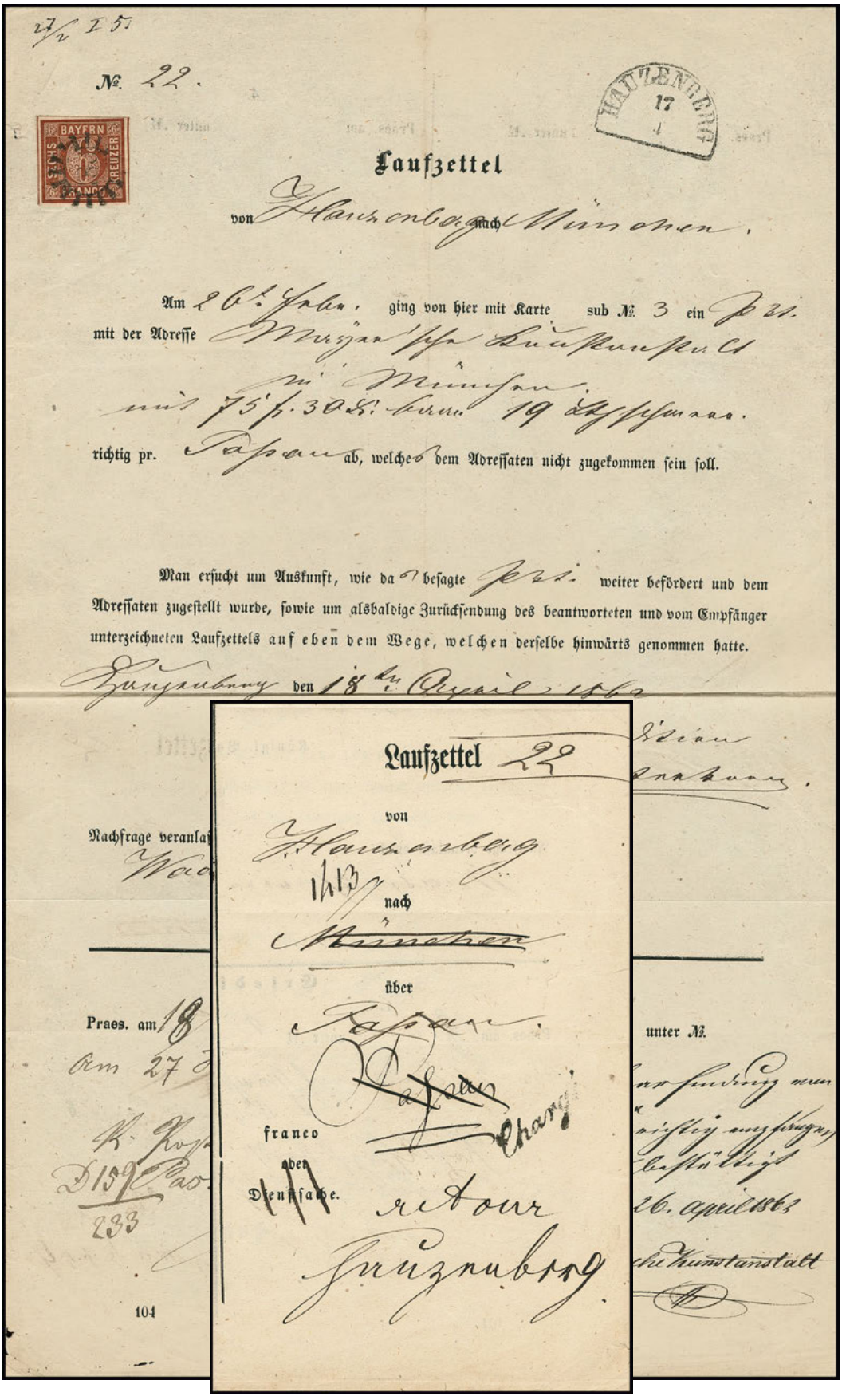
23 / *200,-*

24 / *500,-*

22	1 Kr. rosa, Luxuspaar aus der linken unteren Bogenecke mit vollem Ra2 "München", sign. Ullmann und Fotoexp. Sem	⊙	3Ia	100,—
23	6 Kr. braun, Type I, oben ganz winzig berührt und kleine Knitterspuren vom Stempel, ungewöhnliches Exemplar mit rechts 16mm Bogenrand und Fingerhut-K1 "Immenstadt", sign. Brettl, Pfenninger (gut), sowie Fotoexp. Sem	⊙	4I	200,—
24	6 Kr. braun, Type I, breitrandiges Paar auf besonders schön gestempeltem Briefstück mit idealem HK "Neustadt a.A.", unten verläuft entlang der Randlinie eine unauffällige Vorfaltspur. Attest Stegmüller: "Ein sehr dekoratives Briefstück". Mi. 1500,-	△	4I(2)	500,—

25 / *1200,-*

25	6 Kr. braun, Type I, oben seltene doppelte Trennungslinie von der Bogenmitte, voll- bis breitrandiges Kabinettstück mit klarem HK "Wallerstein" auf Brief (rs. seitlich gering verkürzt) nach Weilheim, Attest Brettl. Mi. 1800,-	✉	4I/III	1200,—



26 / *1500,–*

26	6 Kr. braun, Platte 3, breitrandiges Kabinettstück mit gMR "186" und nebengesetztem HK "Hauzenberg", ganz ungewöhnlich innen, auf vollständigem "Laufzettel" 1862, Nachfrageschreiben über den Verbleib eines Wertpaketes nach Passau mit Vermerken innen über die Nachforschungen in Passau und München. Sehr ungewöhnliches Dokument, gerade mit Frankatur auf der Innenseite des Nachfrageschreibens, in frischer und ursprünglicher Erhaltung. Attest Schmitt	✉	4II	1500,–

27 / *300,-*

30 / *1000,-*

28 / *700,-*

27	9 Kr. bläulichgrün (rep.) mit seltener und sehr klarer Entwertung durch roten gMR "173" von Landau, sign. Pfenninger und Fotoexp. Brettl	⊙	5b	300,–
28	9 Kr. blaugrün, seltene unbeschädigte Type I, Kabinettstück mit zartem gMR "18" (Augsburg). Eine ausserordentlich seltene Marke, die Auktionszuschläge belegen regelmäßig, dass der Michelwert hierfür völlig unrealistisch ist. Neues Attest Stegmüller	⊙	5bI	700,–

29 / *500,-*

29	9 Kr. gelblichgrün, trotz Bügen dekorativer Viererstreifen aus der linken oberen Bogenecke mit klaren gMR "173". Rechte Marke (rechts Randlinienschnitt) in Type II, sonst Type III, Fotoexp. Stegmüller	⊙	5c(4)	500,–
30	9 Kr. maigrün, sehr seltener Sechserblock mit gMR "217" und handschriftlichen Daten-Vermerken vom 5. und 6. Januar 1852. Die linke obere Marke gering berührt, sonst voll- bis breitrandig, Mittelmarken hell, sonst gut	⊙	5c(6)	1000,–

31 / *3000,-*

31	9 Kr. gelbgrün, Zehnerblock mit klaren gMR "173" und vollständigem französ. Transit-K2 1853. Zwei Marken berührt bzw. linke obere Marke angeschnitten, mittlere Marke unten hell sowie kleinere Knitter bzw. Bugspuren bei verschiedenen Marken, optisch dekorative und sehr frische Gesamterhaltung dieser sehr seltenen und nicht reparierten Einheit, die dritte und vierte Marke oben in Type II, sonst alle Type III. Mi. für zwei Viererblocks 8000,-	⊙	5d(10)	3000,–

32 / *250,-*

33 / *120,-*

35 / *100,-*

32	3 Kr. rosa, Kabinettstück mit seltenem graublauem gMR "535" von Haimhausen, sign. Schmitt	⊙	9a	250,–
33	3 Kr. rosa, dünnes Papier, Kabinettstück mit zentrischem Thurn- u. Taxis-NS "377" der Werra-Eisenbahn, sign. Engel, seltene Fremdentwertung	⊙	9a	120,–

34 / *500,-*

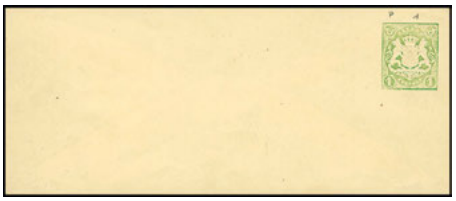
34	3 Kr. rosa, prachtvoller Viererblock mit oMR "267". Allseits breitrandig, oben mittig durch "bayernbrüchige" Stelle angetrennt, sowie natürliche Druckausfälle durch Leimspritzer = kein Mangel. Attest Brettl	⊙	9a(4)	500,–

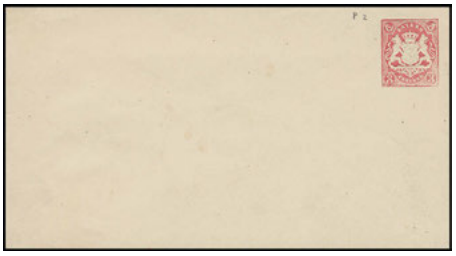
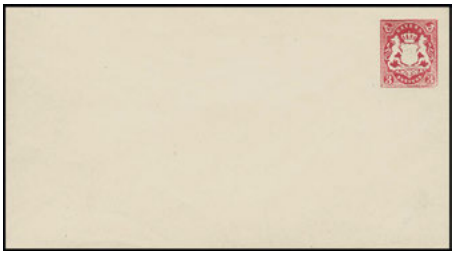
36 / *180,-*

37 / *150,-*

38 / *200,-*

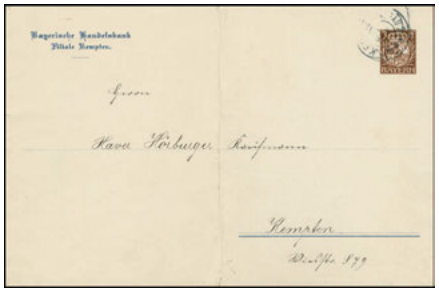
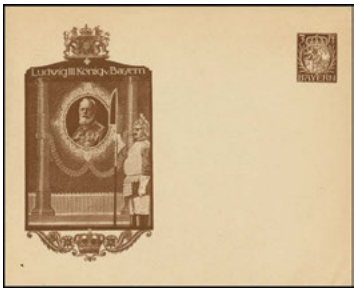
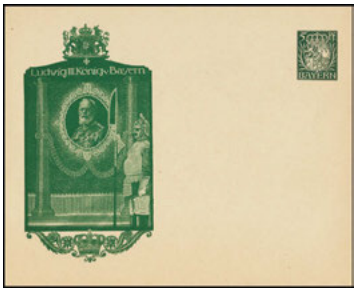
35	3 Kr. karmin (kl. Beanst.) mit seltener Fremdentwertung durch österreichischen K1 "Rohrbach"	⊙	9b	100,–
36	6 Kr. blau, breitrandiges Luxusstück mit seltenem oMR "787" (wahrscheinlich Kaulsdorf) sehr klar	⊙	10a	180,–
37	9 Kr. ockerbraun, Kabinettstück mit seltener Fremdentwertung durch italienischen Punkt-NS, sign. Pfenninger	⊙	11	150,–
38	9 Kr. ockerbraun, Prachtstück mit auf dieser Marke seltenem blauem oMR "148" von Gangkofen. Sign. Brettl, Pfenninger und Fotoexp. Sem	⊙	11	200,–



Einschreiben.
90626
New York

DIE KGL·BAYR·HOFUHRENFABRIK
ANDREAS HUBER · · · · · MÜNCHEN 34



Ludwig III. König v. Bayern

Ludwig III. König v. Bayern

41 / *1000,–*

39 / *2000,-*

39	9 Kr. ockerbraun, waagerechter Fünferstreifen mit klaren oMR "32" (Bamberg). Allseits voll-, meist breitrandig geschnitten, die linke Marke mit leichten Eckknitterungen, sonst in tadelloser und ursprünglicher Erhaltung, größtmögliche Streifeneinheit und nur etwa eine handvoll Fünferstreifen dieser Marke (weitaus seltener als die häufigen Fünferstreifen der Nr. 5) bekannt und in dieser weit überdurchschnittlichen Erhaltung eine Bayern-Seltenheit! Michel nur für Viererstreifen 10.000,- (!), sign. Pfenninger und Attest Stegmüller	⊙	11(5)	2000,–

40 / *1200,-*

40	18 Kr. zinnoberrot, waagerechter Pracht-Fünferstreifen mit Bogenrändern rechts und links, mit fiskalischer Federzug-Entwertung, von dieser Marke sehr seltene Einheit! Sign. Pfenninger und Attest Sem	(⊙)	13a(5)	1200,–
41	Bayerische Privat-Ganzsachen der Kreuzer- und zumeist Pfennigzeit, Sammlung von 146 allermeist verschiedenen (!) Couverts, meist ungebraucht, aber auch gebraucht, dabei einige sehr seltene Varianten und Typen, teils im Ganzsachenkatalog nicht gelistet!	✉ (146)	PPU (146)	1000,–

42 / *200,-*

43 / *200,-*

44 / *100,-*

45 / *100,-*

42	3 Kr. rosa (unauffällige Bugspur) mit zentrischem seltenem rotem Zier-K1 "Velden"	⊙	15	200,–
43	3 Kr. rosa, Kabinettstück mit gutem blauem oMR "148" von Gangkofen, Fotoexp. Sem	⊙	15	200,–
44	3 Kr. rosa, breitrandiges Luxusstück mit ideal zentrischem Zier-K1 "Laufen", Liebhaberstück!	⊙	15	100,–
45	3 Kr. rosa auf Luxusbriefstück mit idealem kleinem K1 "Seligenstadt"	△	15	100,–

46	3 Kr. rosa auf hellblauem Luxusbriefstück mit seltenem kleinem Grotesk-K1 "Staffelbach"	△	15	100,–
47	3 Kr. karmin, breitrandiges waagerechtes Paar (linke Marke Seidenfaden entfernt) mit dekorativem, zentrischem rotem K1 "Bahnhof München Chargé", Fotoexp. Sem	⊙	15(2)	150,–

46 / *100,-*

47 / *150,-*

ex 48 / *100,-*

48	3 Kr. rosa vom rechten Bogenrand auf Luxusbriefstück mit vollem seltenem Grotesk-Zier-K1 "Waischenfeld", dito gleicher Stempel auf 6 Kr. braun (diese kl. Mgl.)	△/⊙	15,20	100,–
49	12 Kr. purpur, tieffarbig, auf Luxusbriefstück mit idealem K1 "München", sign. Schmitt, Rappaporte, sowie Fotoexp. Sem	△	18	100,–

49 / *100,-*

50 / *120,-*

51 / *120,-*

50	12 Kr. purpur, Plattenfehler "Fuß der linken unteren 2 verstümmelt", breitrandiges Kabinettstück mit zentrischem K1 von Fuerth, sign. Brettl, Röhrl. Mi. 300,-	⊙	18I	120,–
51	6 Kr. ockerbraun, breitrandiges Kabinettstück mit sehr schön zentrischem rotem K1 "München Chargé", sign. Brettl	⊙	20	120,–
52	1 Kr. gelblichgrün, Luxusstück mit ideal zentrischem Fingerhut-K1 "Kulmbach", sign. Pfenninger und Fotoexp. Sem	⊙	22Xa	100,–

52 / *100,-*

53 / *120,-*

54 / *100,-*

53	1 Kr. grün, Kabinettstück mit seltener Fremdentwertung durch Württemberger Steg-Stempel "Calw", Fotoexp. Sem	⊙	22Ya	120,–
54	3 Kr. rosa (unbed. Zahnspalt) mit seltener Fremdentwertung durch Hufeisenstempel "Hamburg", sign. Spalink, Rasche, sowie Fotoexp. Sem	⊙	23X	100,–

55 / *2000,-*

55 3 Kr. rosa und 6 Kr. ockerbraun (unbed. Zahnverkürzungen bzw. einmal gering "eckrund") mit klarem K1 "Edenkoben" 1872 auf Brief mit Leitvermerk "via Bremen" nach Hamilton/Kanada. Vorderseitig mit Durchgangsstempel von New York und rs. kanadischer Eingangsstempel. Mit dieser Destination sind nur wenige Bayern-Briefe aus der Kreuzerzeit bekannt, Fotoattest Brettl ("Interessanter Brief, Korrespondenz nach Canada ist äusserst selten.") ✉ 23X, 24X 2000,–

56 / *100,-*

56 3 Kr. rosa auf kleinem Prachtbriefstück mit seltener Fremdentwertung durch Ra3 "Meerane in Sachsen", Fotoexp. Sem △ 23Y 100,–

57 / *2000,-*

57 3 Kr. rosa, Wasserzeichen "enge Rauten" im ungebrauchten Paar in der sehr seltenen Variante "ungezähnt" (Ansätze einer "Blindzähnung" erkennbar). Die linke Marke kleines Löchlein mittig, die rechte tadellos (kl. Kerbe nur im Aussenrand, nicht in der Marke, siehe Foto). Als Paar von dieser ungezähnten Variante sehr selten, nur wenige Stücke bekannt. Mi. lose 4000,-, Atteste Stegmüller, Brettl * 23YU (2) 2000,–

58 1 Mk. violett, seltener Viererblock, jede Marke klar entwertet mit K1 "Fuerth". Die linke obere Marke punkthelle Stelle, die drei anderen Marken breitrandig und gut. Sign. Brettl, Brun, Hunziker. Mi. 1800,- ⊙ 30a(4) 450,–

58 / *450,-*

60 / *200,-*

61 / *500,-*

Bayern Mühlradstempel 100–922

59 / *2800,-*

59 "919" (Hördt/Pfalz), oMR sehr schön klar auf breitrandiger 3 Kr. rosa (unbedeutende leichte Bugspur in der rechten oberen Ecke). Die Expedition in Hördt wurde am 1. Februar 1869 eröffnet, bereits am 10. März 1869 wurde jedoch die Marken-Entwertung auf Ortsstempel umgestellt. Insofern sind Belegstücke dieses nur kurzzeitig verwendeten Mühlradstempels von größter Seltenheit (Feuser + 9000,- Euro). Nach unserem Kenntnisstand waren bisher nur zwei lose Marken bekannt, davon eine in II. Wahl. Dies ist somit das dritte bekannte Exemplar. Bayern-Mühlradstempel-Rarität! Neues Attest Stegmüller ⊙ 15 2800,–

Braunschweig Markenteil

60 2 Sgr. hellblau (unauffällige kleine Aufspaltung bzw. Hinterlegung), vollrandiges und dekoratives Exemplar mit seltener alleiniger Entwertung durch kleinen blauen Oval-Stundenstempel. Fotoexp. Wilderbeek ⊙ 2 200,–

61 3 Sgr. orangerot, trotz unauffälliger Reparatur dekoratives und seltenes Paar mit zentrischem HK von Braunschweig, die linke Marke mit kleinem Plattenfehler "Randlinie oben mittig eingedellt", sign. Starauschek. Mi. 3500,- ⊙ 3(2) 500,–

62 / *600,-*

63 / *500,-*

66 / *800,-*

62	1/4 Sgr. schw./braun, trotz unauffälliger Reparaturen ein optisch vorzüglicher und dekorativer Viererblock mit nur einem, genau zentrischem und ohnehin seltenen NS "13" (Fürstenberg). Attest Lange. Mi. 2500,-	⊙	4(4)	600,–
63	1/4 Sgr. schw./rotbraun, seltener Unterrand-Viererblock auf Briefstück mit klaren NS "47" von Wolfenbüttel. Rechte obere Marke rechts Rand angesetzt, sonst gut. Sign. mit Befund Lange. Mi. 2500,-	△	4(4)	500,–

64 / *3000,-*

64	2 Sgr. schw./blau, zwei verschiedene Halbierungen der linken Seite (linke untere und linke obere Hälfte) je auf Briefstücken, teils üblich etwas "Lupenrand", einmal kleine Schürfung, einmal Bugspur, die linke untere Halbierung mit zweifachem blauem NS, sign. Köhler, Stolow, Attest Lange; die linke obere Halbierung mit NS "25" von Jerxheim und die einzig bekannte Halbierung einer Nr. 7 aus diesem Ort, sign. Stock (29. Auktion 1927), Grobe (117. Auktion 1960) und Bühler (168. Auktion 1971), sowie Attest Wilderbeek. Ein wohl einmaliges Paar!	△(2)	7aH1 (2)	3000,–
65	2 Sgr. schw./hellblau, vier Exemplare auf Einschreibebrief der 4. Gewichtsstufe von Braunschweig (Neben-K2) nach Hamburg. Eine Marke rechts angeschnitten, drei tadellos, alle mit Federkreuz-Entwertung. Gemäß der handschriftlichen Portotaxe "10" fehlt eine ehemals an der Stelle dieser Röteltaxe klebende weitere 2 Sgr. (die Federzüge noch sichtbar), weil das Porto 8 Sgr. für die 4. Gewichtsstufe und 2 Sgr. für die Recogebühr betrug. Herr Wilderbeek hat die Frankatur insofern als inkomplett attestiert, was die wahrscheinlich richtige Interpretation ist. Möglicherweise genoß der absendende Advokat Bause jedoch innerhalb Braunschweigs Portofreiheit, so dass die weitere Marke aus diesem Grunde fälschlich vor Versand wieder entfernt wurde. Auf jeden Fall eine seltene Frankatur der Nr. 7b, unser Ausruf entspricht dem Attest, da Unterlagen für Portofreiheiten nicht vorliegen	✉	7b(4)	500,–

65 / *500,-*

68 / *500,-*

66 3 Sgr. schw./rosa, dekorativer Viererblock, jede Marke mit NS "8" (Braunschweig Hofpostamt) entwertet. Oben sowie die Ecken links und unten mit unauffälligen Reparaturen, dennoch eine seltene Einheit! Mi. 3000,-, ex Boker, sign. Lange, Hoffmann-Giesecke, Attest Wilderbeek ⊙ 8a(4) 800,–

67 / *2500,-*

67 5/4 Ggr. schw./braun, geklebt zu 2/4 Ggr. und 3/4 Ggr., in Mischfrankatur mit 3 Sgr. rosa, durchstochen, unten unauffällige Scherentrennung, auf prachtvollem, frischem Couvert von Braunschweig 1865 nach Montpellier/Frankreich. Diese Kombination kommt gelegentlich mit der Nr. 12 vor, mit der Nr. 16 hingegen extrem selten ✉ 9a (5/4), 16 2500,–

68 1/2 Gr. schw./grün, dünnes Papier, postfrischer Kabinett-16er-Block, sign. Engel und Attest Lange "einwandfrei". Mi. für vier Viererblöcke 1600,- + ** 10Ax (16) 500,–

69 1 Sgr. schw./gelb, bogenförmiger Versuchsdurchstich "16" an allen Seiten vollständig, Kabinettstück mit zentrischem NS "8" (Braunschweig). Mi. 2000,-, sign. Rühland, Dietrich, Richter, sowie Attest Lange "... einwandfrei... Eine seltene Marke, zumal in diesem guten Zustand." ⊙ 11B 500,–

70	1 Sgr. schw./gelb, linienförmiger Versuchsdurchstich "17", zentrisch gestempelt mit NS "8" (Braunschweig), unten Scherentrennung sowie winzige Papierlasche (im Attest Lange nicht bemängelt). Sign. Pfenninger, Decker und Attest Lange, die hervorhebt, dass die Scherentrennung bei dieser Durchstichart typisch war, so dass diese nicht in "Serie" ging. Mi. 7000,-	⊙	11C	1000,–
71	1 Gr. schwarz auf rosa, "Krone über Pferd" (jedoch ohne Sockel), breitrandiger Probedruck von 1862, auf rosa Papier im Grobe-Handbuch unbekannt! Sign. Engel und Ludin mit Attest	(*)	P	200,–

69 / *500,-*

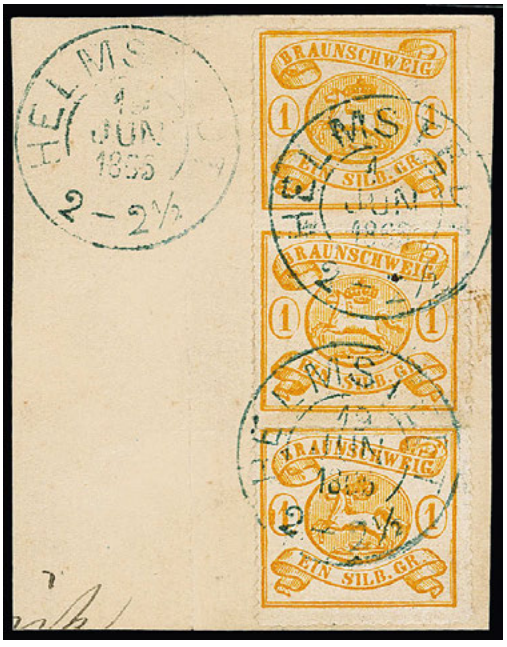
70 / *1000,-*

72 / *1000,-*

72	3 Sgr. lebhaftkarmin, farbfrisches, ungebrauchtes Kabinettstück o.G., breitrandig geschnitten. In ungebrauchter Erhaltung eine extrem seltene Marke, die in den letzten Jahren praktisch nie im Handel war. Im Michel nur mit "-.-" notiert, sign. Pfenninger, Fotoexp. Lange	(*)	12Ab	1000,–

71 / *200,-*

73 / *100,-*



74 / *400,-*

73	1 Sgr. gelborange, bogenförmiger Durchstich, auf Luxusbriefstück mit zentrischem NS "36" (dünne Balken) und nebengesetztem blauem Ra2 "Salder", sign. Kruschel und Attest Lange	△	14A	100,–
74	1 Sgr. gelbocker, Kabinettpaar und Einzelstück, dieses mit kleiner Eckreparatur links oben, aber mit seltenem Plattenfehler "Oval um linke Wertziffer innen verdickt" (im Michel bisher für die Nr. 14 unbekannt), wahrscheinlich ehemals zusammenhängender Dreierstreifen, auf dekorativem Briefstück mit klaren K2 "Helmstedt". Sign. Kruschel, ex Slg. Dr. Marx, sowie ausführliches neues Attest Wilderbeek	△	14A,II	400,–

75 / *500,-*

75 2 Sgr. schw./blau, ungebrauchtes Kabinettpaar mit allseits vollständigem Durchstich, rechts innerhalb der Scherentrennung. Eine seltene Einheit! Sign. Köhler, Brettl, sowie Attest Wilderbeek (v. 1.1.2023, auch an einem solchen Tag wird bei den Prüfern gearbeitet!). Mi. 1200,- + ✱ 15A(2) 500,-

76 / *150,-*

77 / *150,-*

76 1 Gr. schwarz auf blauem (Bugspur) und sämischem Karton, zwei Probedrucke von 1865, "kleines Pferd mit Krone im Queroval" in endgültiger Zeichnung (✱) 18P(2) 150,-

77 1 Gr. schwarz, zwei Probedrucke von 1865, "großes Pferd mit Krone", auf rosa und auf sämischem Kartonpapier (✱) 18P(2) 150,-

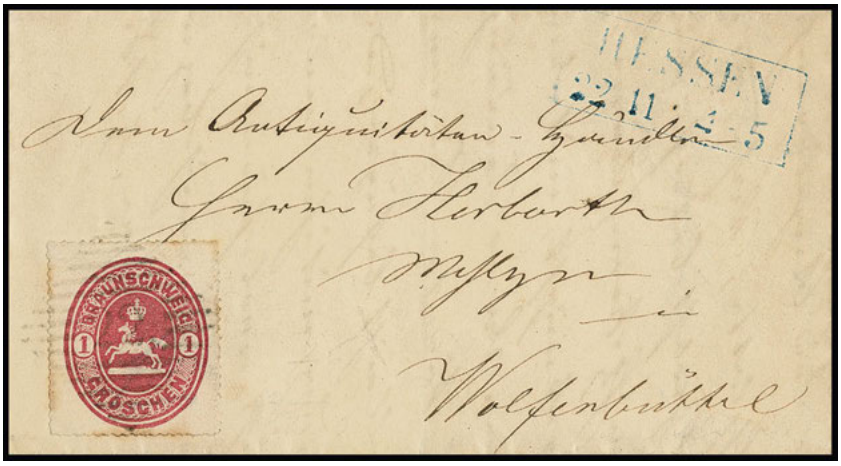
78 / *200,-*

78 2 Gr. schwarz, drei verschiedene Probedrucke von 1865, Einzelabzug auf blauem Kartonpapier in der Variante "kleines Pferd mit Krone und darunter Arabeske", sowie 2 Gr. auf weißem normalem Papier und gelbem Kartonpapier je in endgültiger Zeichnung "kleines Pferd mit Krone" (✱) 19P(3) 200,-

Braunschweig Nummernstempel 1-9

79 "3" (Bevern) klar nachverwendet auf Pracht-Briefstück mit NDP 1 Gr. rosa, Fotoexp. Lange △ NDP4 150,–

79 / *150,-*



80 / *800,-*

Braunschweig Nummernstempel 10-50

80 "22" in schwarz nebst blauem Ra2 "Hehlen" auf kleinem Briefchen mit Wappen 1 Gr. (unbed. Randtönung) mit Inhalt aus Dissen 1867. Briefe von Hessen mit der Wappen-Ausgabe existieren keine handvoll (vergl. Kruschel 1990, Zuschlag DM 3500,-) ✉ 18 800,–

Bremen Markenteil

81 / *400,-*

81 3 Gr. schw./graublau, waagerecht gestreiftes Papier, seltener ungebrauchter waagerechter Dreierstreifen mit großen Teilen des Originalgummis, linke Marke seltene Type IV, "Teile der Bogenlinie über Krone sichtbar", zusätzlich Aufnadelungspunkte, links unten punkthelle Stelle und Bugspur unten, als Streifen-Kombination IV/II/III sehr selten! Sign. Colson * 1yIV 400,–

82 / *1500,-*

82 3 Gr. schw./graublau, waagerecht gestreiftes Papier, die seltene Marke der ersten Auflage mit tiefschwarzem Druck sowie sichtbaren Bogenlinien links und unten. L1 "Franco" und Rötel, allseits breitrandig und frisch, unauffällige Bugspur, dekorative Gesamterhaltung dieser nur in wenigen Exemplaren bekannten und immer fehlenden Marke! Attest PF. Mi. 10.000,- ⊙ 1yV 1500,–

84 / *400,–*

85 / *500,–*

86 / *700,–*

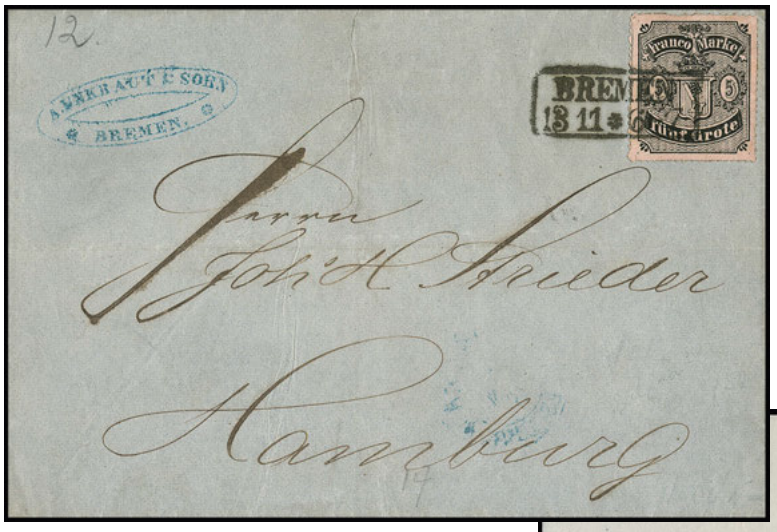
83 / *350,–*

98 / *250,–*

83	5 Gr. schw./rosa, farbfrischer ungebrauchter Pracht-Viererblock vom Unterrand, auch sonst breitrandig, voller Originalgummi. Mi. 1100,-	*	2(4)	350,–
84	7 Gr. schw./gelb, teils postfrischer Kabinett-Dreierstreifen aus der linken unteren Bogenecke (im weiten Bogenrand kleiner Aufnadelungspunkt), seltene Einheit!	*/**	3a(3)	400,–
85	7 Gr. schw./gelb, breitrandiger ungebrauchter Pracht-Viererblock vom rechten Bogenrand, Felder 19/20 und 24/25, deshalb linke untere Marke Plattenfehler "Fleck unter si von sieben", Mi. 1500,- + PF, sign. Diena	*	3a,PFI	500,–
86	5 Sgr. grün auf Kreidepapier im postfrischen 16er-Block vom linken Bogenrand, linke untere Marke Eckbug, sonst gut. Zweite Marke der dritten Reihe Plattenfehler II. Mi. der losen Marken 2500,- +	**	4c(16)	700,–

87 / *700,-*

87	2 Gr. rotorange, prachtvolles und dekoratives Briefstück dieser seltenen Marke mit klarem Schlüssel-K2 "Vegesack", rechts oben minimal "gerundete" Ecke, laut Attest Dr. Fischer "fehlerfrei erhalten", ferner sign. Thier. Mi. 4500,-	△	5b	700,–
88	3 Gr. schw./graublau, senkrecht gestreiftes Papier, auf sauberem Faltbrief mit Ra2 "Bremen" 1866 nach Bremerhafen. Für diese Korrespondenz typischer leichter Briefbug durch die Marke. Sign. Drahn und Attest Dr. Fischer, registriert seit der 134. Ebel-Auktion 1982. Mi. 3000,-	✉	6x	800,–

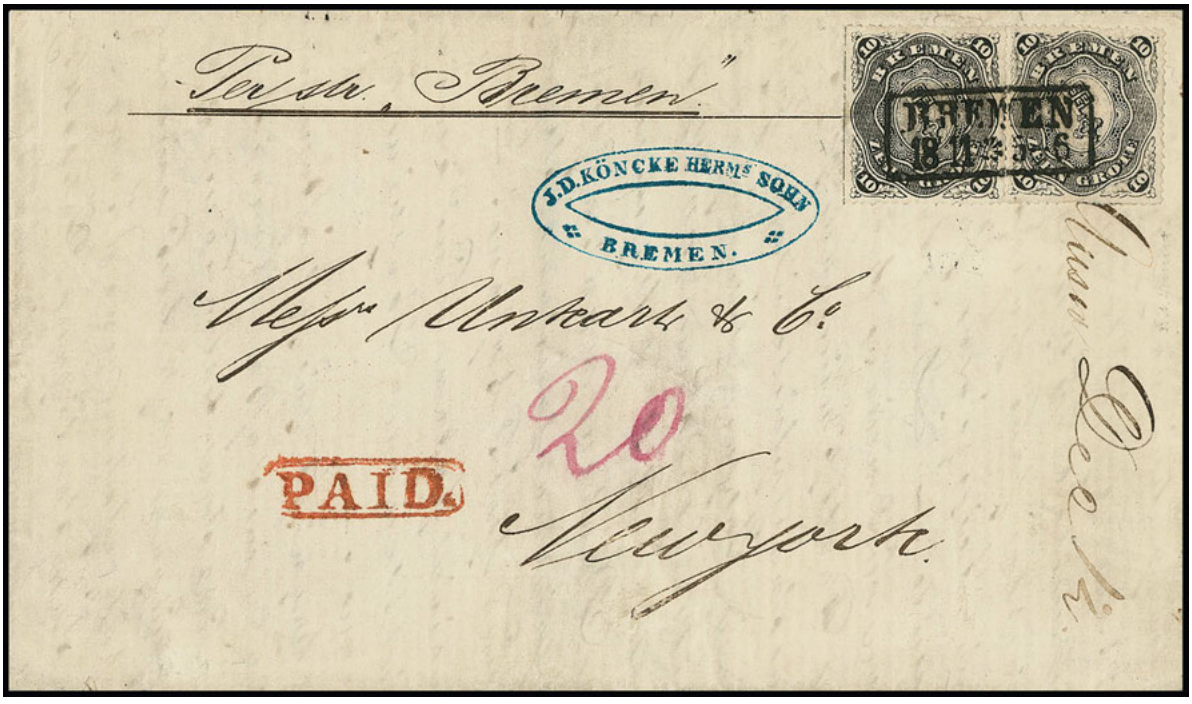


89 / *400,-*

88 / *800,-*

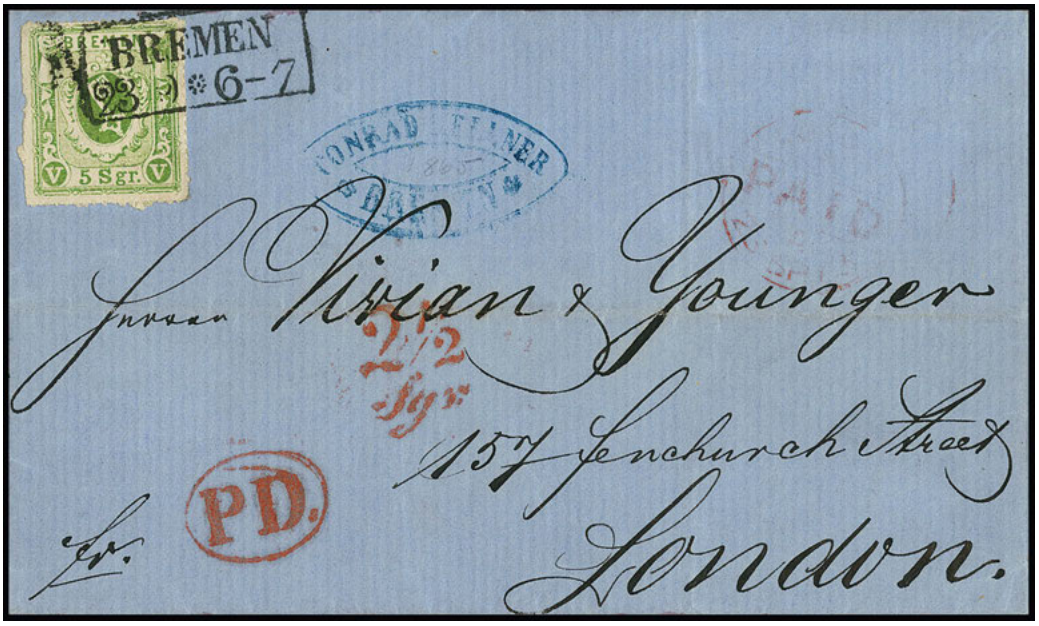
89	5 Gr. schw./rosa, Type I, auf optisch dekorativem Brief mit Ra2 "Bremen" 1866 nach Hamburg. Kleine Durchstichmängel bzw. unauffälliger Spalt. Mi. 1800,-, Attest Heitmann, registriert seit der 28. Köhler-Auktion 1922	✉	7A	400,–

90 5 Gr. schw./rosa, Type II, einzeln auf Faltbrief mit Ra2 "Bremen" 1866 nach Hamburg. Oben durch Randklebung unauffällig fehlerhaft, dennoch, wie auch das Attest Neumann hervorhebt, "ein dekorativer Brief dieser Marke". Registriert seit der 45. Grobe-Auktion 1935. Mi. 1800,- ✉ 7A 400,—



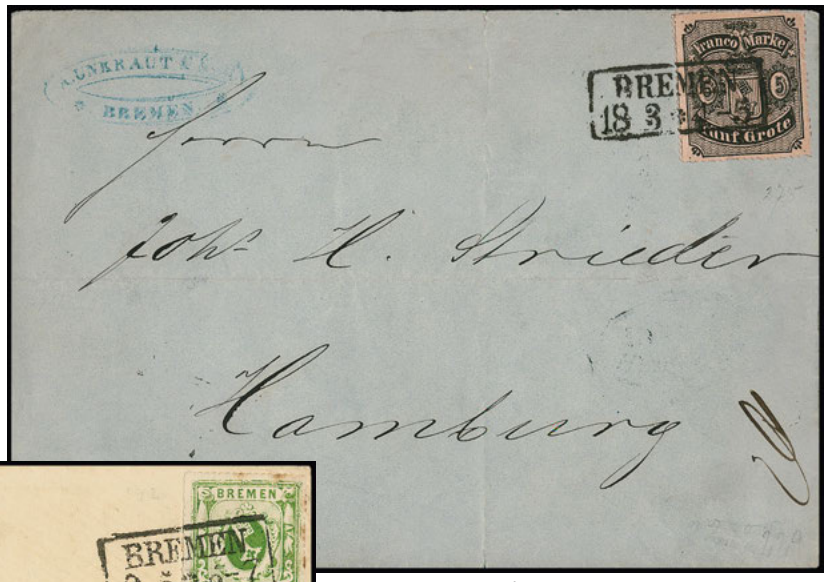
91 / *2500,-*

91 10 Gr. schwarz, zwei Werte (linke Marke etwas ausgebessert) mit zentrischem Ra2 "Bremen", 18.11.(1865), auf dekorativem Brief "Per Str. Bremen" nach New York. Brief-Seltenheit, nur wenige Mehrfach-Frankaturen bekannt. Sign. Szekula, Werner, sowie Atteste Heitmann, RPS. Registriert seit der 72. Köhler-Auktion 1931 (Slg. Dr. Burckhardt), ex Mehrtens ✉ 8A(2) 2500,—



92 / *500,-*

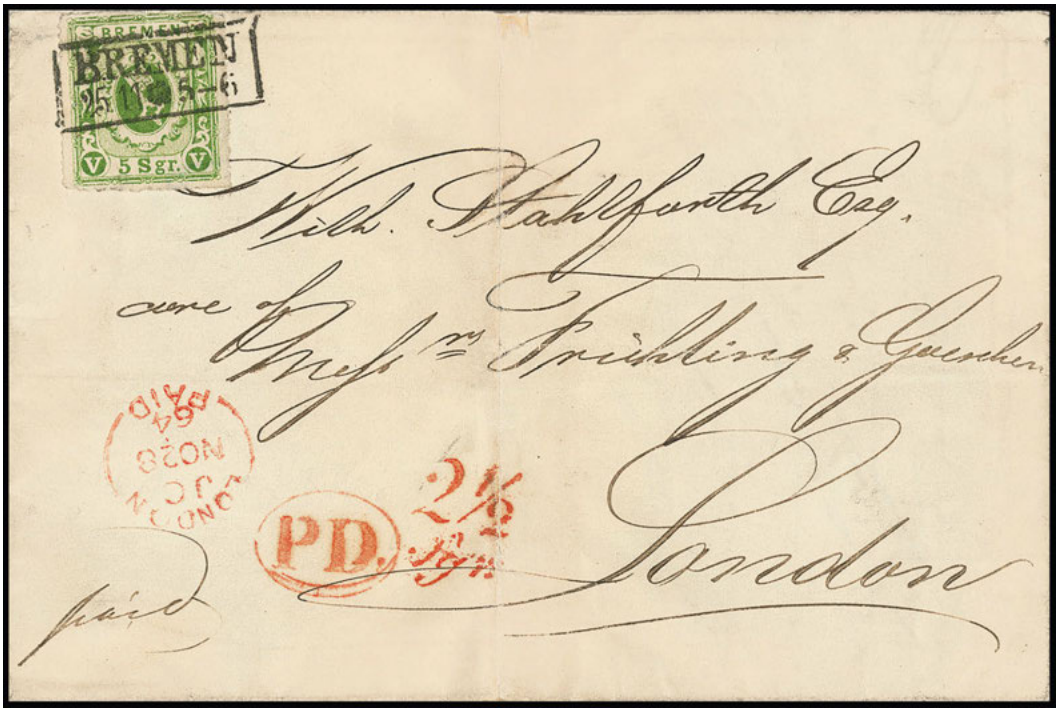
92 5 Sgr. gelblichgrün einzeln auf dekorativem, völlig ursprünglichem Auslandsbrief mit Ra2 "Bremen", 23.9.1865, nach London, kleine Perforations-Unregelmäßigkeiten, Mi. 2000,- ✉ 9a 500,—



90 / *400,-*

93 / *400,-*

93 5 Sgr. grün einzeln auf beigem Couvert von Bremen (Ra2) 1865 nach Edinburgh/Schottland, kleine Mängel (Eckbugspur, min. getönt), optisch ein dekorativer Brief mit allen erforderlichen Stempeln vorderseitig. Registriert seit der 69. Mohrmann-Auktion 1951. Attest Heitmann. Mi. 1800,- ✉ 9b 400,—



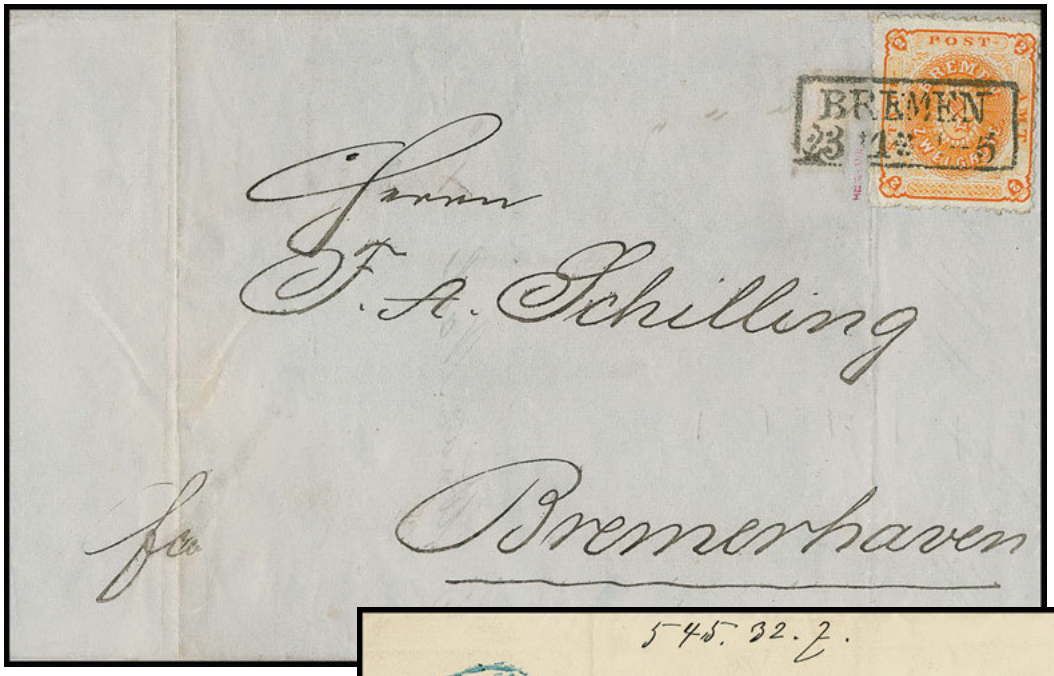
94 / *500,-*

94 5 Sgr. grün, Plattenfehler "rechter Knopf am Griff des Schlüssels fehlend", einzeln auf gefaltetem Brief von Bremen (Ra2) 1864 nach London. Kleine Mängel an Marke und Faltbrief (innen hinterklebt). Mi. 2500,-, registriert seit der 53. Larisch-Auktion 1960 ✉ 9bPFII 500,—

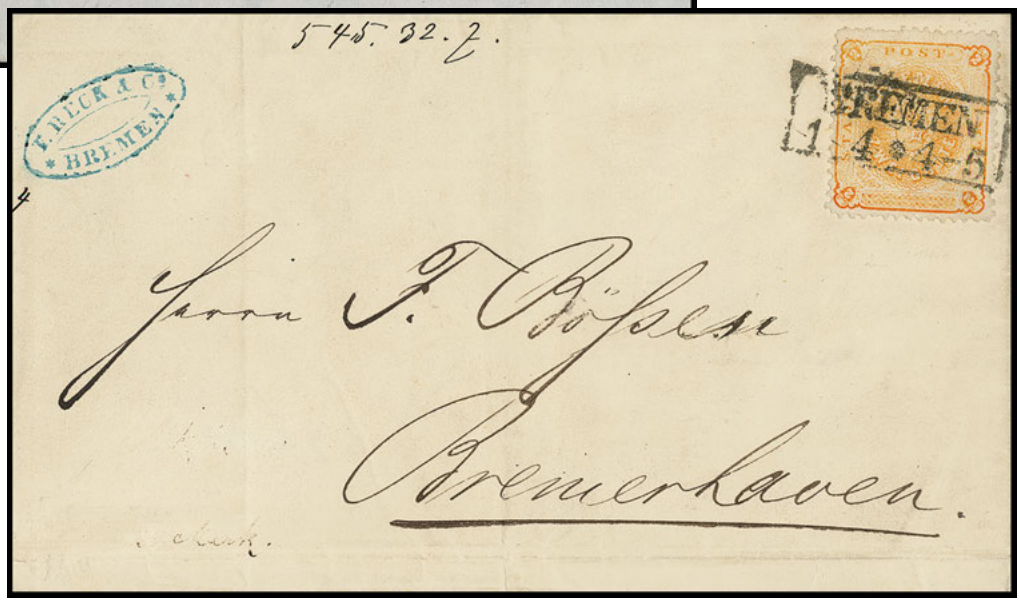
95 / *250,-*

100 / *250,-*

95 5 Sgr. gelbgrün auf Kreidepapier (kl. Hinterlegung) mit seltener alleiniger Entwertung durch roten Ovalstempel "P.D.", Fotoexp. Neumann ⊙ 9c 250,—



96 / *400,-*



97 / *400,-*

96 2 Gr. gelblichorange einzeln auf gefaltetem Brief mit Ra2 "Bremen" 1867 nach Bremerhaven. Trotz kleinerer Mängel (Zähnung, Bugspuren) ein ursprünglich erhaltener Brief, Attest Heitmann. Mi. 1600,-. Registriert seit der 67. Mohrmann-Auktion 1950 ✉ 10a 400,—

97 2 Gr. orange, ausgabentypisch gezähnt, unauffällige Papierlasche, einzeln auf Faltbrief aus bekannter Korrespondenz mit Ra2 "Bremen" 1867 nach Bremerhaven. Mi. 1600,-, einwandfrei sign. Fischer, letztmalig angeboten 24. Februar 1988 ✉ 10a 400,—

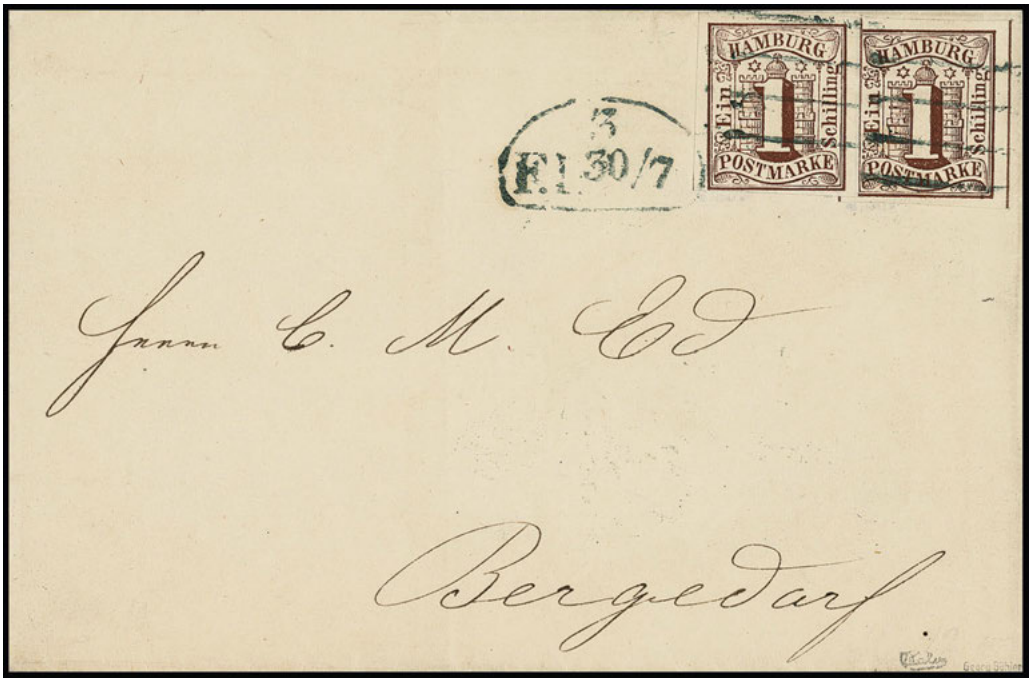
98 2 Gr. gelborange, ausgabetypisch gezähnter ungebrauchter Viererblock mit kleinen Einschränkungen (punkthell, Bugspur oben), dennoch eine seltene Einheit! * 10a(4) 250,—

99 / *1000,-*

99	10 Gr. schwarz einzeln auf sauberem Brief mit klarem Ra2 "Bremen", 13.12.1867, nach New York. Trotz unauffälliger kleiner Mängel (verklebter Einriß) ein dekorativer Brief mit seltener Marke! Sign. Engel	✉	14	1000,–
100	5 Sgr. gelbgrün, ausgabetypisch gezähnt, auf dekorativem Briefstück mit seltener alleiniger Entwertung durch roten Transitstempel "PD. 2 1/2 Sgr.", lt. Fotoexp. Neumann haftet die Marke nicht mehr ursprünglich auf dem Briefstück	△	15a	250,–

Hamburg Markenteil

101	1 Sch. rotbraun per zwei auf Kabinett-Doppelbrief mit Balken- und nebengesetztem Fußpoststempel an bekannte Adresse in Bergedorf. Die linke 1 Sch. eine kleine Kerbe nur im Aussenrand = kein Mangel (auch im Attest nicht erwähnt). Mi. 1300,-, sign. Bühler, Engel, Kruschel, Calves und Attest Lange "einwandfrei".	✉	2(2)	600,–



101 / *600,-*

102 / *500,-*

102	4 Sch. bläulichgrün, breitrandiges Kabinettstück mit feinem Vierstrichstempel, sign. Thier, M.K. Maier und Attest Lange. Mi. 1500,-	⊙	5b	500,–

103	4 Sch. bläulichgrün, ungebrauchtes Kabinettpaar aus der linken oberen Bogenecke mit breiten Rändern, Reihenzahl "1" und Randinschrift "HAM", Fotoexp. Lange. Mi. 900,- +	*	5b(2)	250,–

104 / *900,-*

104	9 Sch. zitronengelb, allseits hervorragend breitrandig, auf Luxusbriefstück mit feinem Vierstrichstempel und nebengesetzten roten Transitstempeln. Ein weit überdurchschnittliches Exemplar dieser seltenen Marke! Sign. Thier, Feuser und Attest Engel. Mi. 2500,- +	△	7	900,–

103 / *250,-*

105 / *500,-*

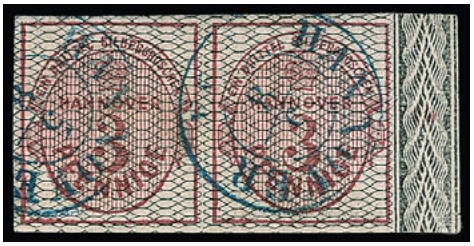
105	1 1/4 Sch. graugrün, Plattenfehler "Bruchstrich mit Kolbenansatz", auf Kabinettbriefstück mit klarem NS "2", sign. Engel, Drahn, Köhler, Krause. Mi. 2500,-	△	8bI	500,–

Hannover Markenteil

106	1 Ggr. schw./graublau, linke obere Kabinett-Bogenecke auf Faltbrief mit vollem L1 "Gieboldehausen", sign. Ebel	✉	1	400,–

107 / *180,-*

108 / *150,-*



109 / *500,-*

107	1 Ggr. schw./graugrün, Kabinettstück mit zentrischem scharzem Petschaftsstempel von Bunde, Fotoattest Grobe, sign. Krause	⊙	2a	180,–
108	1 Ggr. schw./graugrün, Kabinettstück mit zentrischem schwarzem, stummem Petschaftsstempel von Bunde, sign. Krause, Grobe	⊙	2a	150,–

106 / *400,-*

110 / *200,-*

111 / *100,-*

112 / *100,-*

109	3 Pfge. rosa, schwarz genetzt, breitrandiges Luxuspaar mit rechtem Bordüren-Bogenrand und Reihenzahl "10", K2 "Hannover"	⊙	8a(2)	500,–
110	1 Ggr. schw./grün, große rechte untere Bogenecke (rs. unbedeutend "berieben", gute Gesamterhaltung) mit blauem K2 "Hannover", rechts mit Reihenzahl "12", unten mit voller Jahreszahl "1856", sign. Ebel, Senf	⊙	9	200,–
111	1/15 Th. schw./blau, ungewöhnlich riesenrandiges Kabinettstück, links und unten Nebenmarken, rechts Bogenrand mit Bordüre (und "Bordürenbruch", nur im Seitenrand kleiner Eckbug). Sign. Kleeberg u.a., sowie Fotoexp. Jäschke-L.	⊙	11	100,–
112	1 Gr. rosa bzw. dunkelrosa, zwei Luxusbriefstücke, mit idealen K2 "Greetsyhl" (sign. Kruschel) bzw. K2 "Hedemünden" (vorzüglich, sign. Jakubek)	△(2)	14a(2)	100,–

113 / *800,-*

113	1 Gr. lilarot und 2 Gr. hellblau in Mischfrankatur mit 1/2 Gr. schwarz sowie 3 Gr. braun als reine Vierfarben-Frankatur auf Briefstück mit K2 "Göttingen". Die 1 Gr. mit kleiner Aufspaltung und die 1/2 Gr. rechts oben gering berührt, sonst in tadelloser Erhaltung. Sehr seltene Kombination	△	14c, 15a, 17y,19	800,–

114 / *1000,-*

114	3 Gr. orange, seltener 12er-Block mit Ra3 "Hannover", obere Reihe behandelter Bug, unterer Achterblock in guter Erhaltung, sign. Grobe	⊙	16a (12)	1000,–
115	3 Gr. dunkelorange, farbfrischer, ungebrauchter Viererblock mit vollem Originalgummi (rechtes Paar unauffällige Bugspur). Seltene Einheit, Fotoexp. Berger. Mi. 1800,-	*	16b(4)	350,–

115 / *350,-*

116 / *900,-*

118 / *400,-*

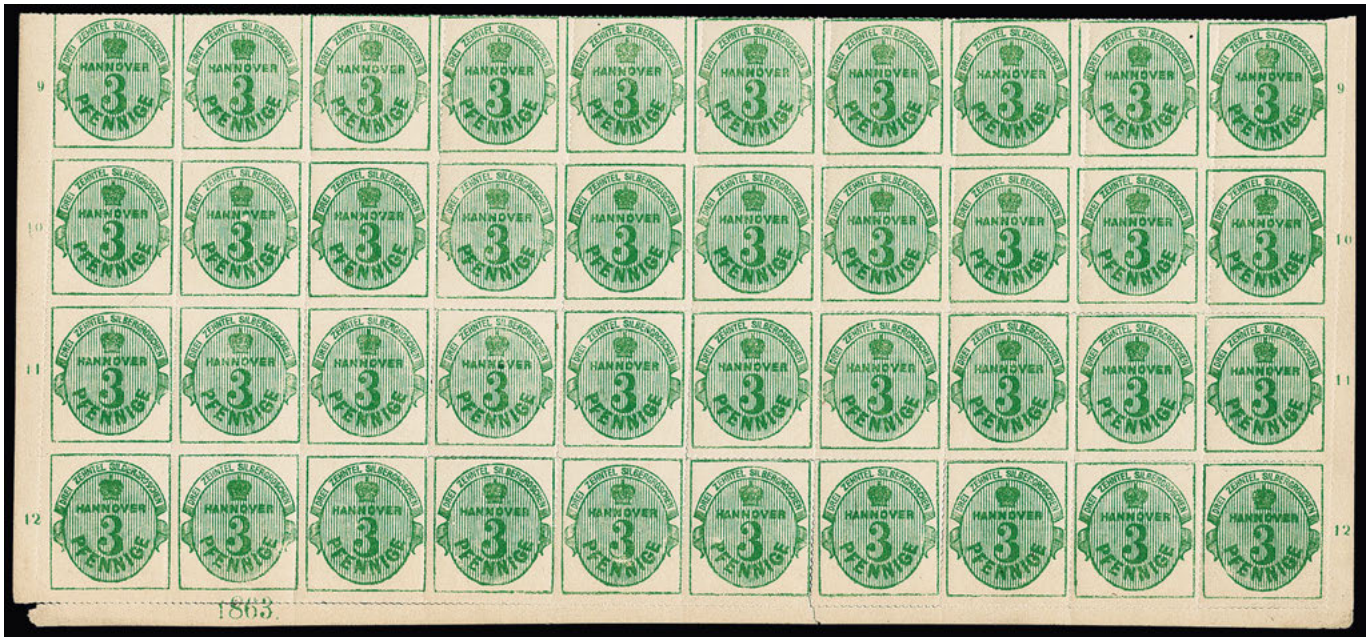
116	3 Gr. dunkelorange, ungebrauchter Kabinett-Viererblock (linke untere Marke natürlicher und herstellungsbedingter Papiereinschluß) mit vollem Originalgummi, von dieser Marke seltene Einheit, da es, anders als von den anderen Wertstufen, keine nennenswerten ungebrauchten Restbestände gab. Mi. 1800,-, jeder Wert gut sign. Berger	*	16b(4)	900,–
117	1/2 Gr. schwarz, einwandfreie rechte obere Bogenecke mit Reihenzahl "1" auf Briefstück mit vollem K2 "Hannover", Fotoexp. Jäschke-L.	△	17y	200,–
118	10 Gr. grün, ungebrauchter Kabinett-Viererblock in frischer Farbe, breitrandig geschnitten, sign. Thier. Mi. 1700,-	*	18(4)	400,–

117 / *200,-*

120 / *300,-*

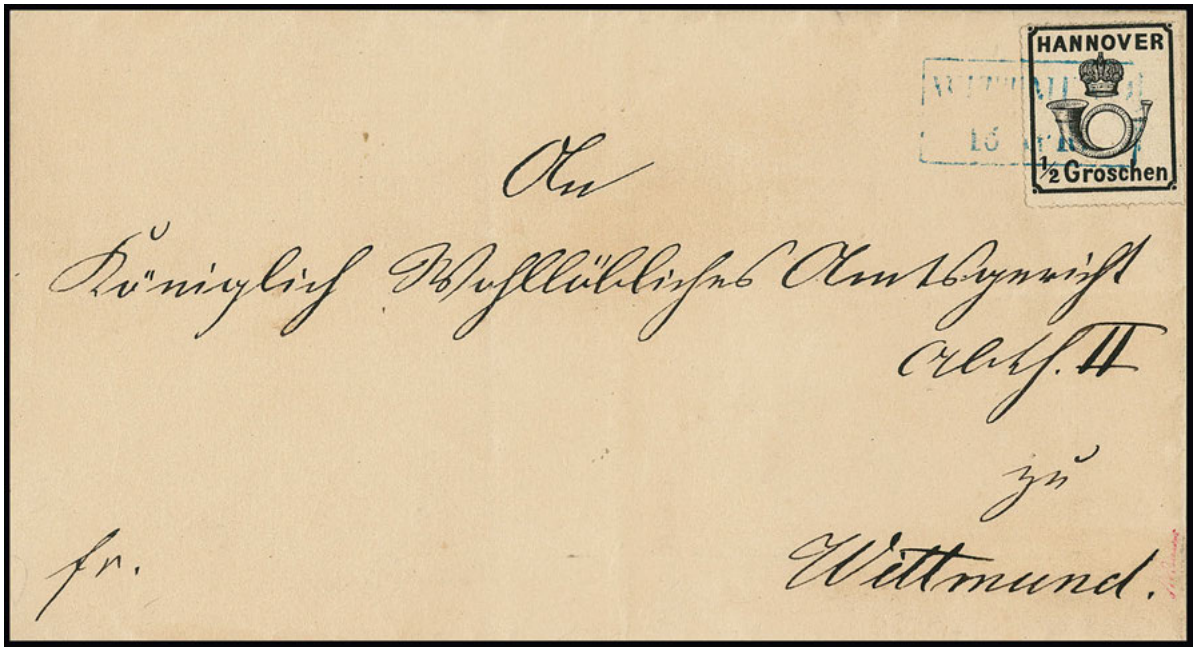
119 / *400,-*

119	3 Gr. schwarzbraun, von dieser Nuance seltene linke untere Kabinett-Bogenecke mit Reihenzahl "12", K2 "Lüneburg", sign. Bühler mit Attest, sowie Fotoexp. Berger	⊙	19b	400,–
120	3 Pfge. grün, rosa Gummi, von dieser sonst meist dezentrierten Marken sehr gut zentrierter ungebrauchter Kabinett-Viererblock vom rechten Bogenrand, Reihenzahlen "5" und "6", drei (!) Marken postfrisch, Mi. für Falz 1000,- ++	**/*	21x(4)	300,–



121 / *1000,-*

121	3 Pfge. grün, rosa Gummi, Bogenteil von 40 Exemplaren, als kpl. unterer Drittelbogen mit allen Rändern, Jahreszahl "1863" und auf Feld 92 Plattenfehler II, "untere Hälfte des O von HANNOVER fehlt". Mehr als die Hälfte der Marken postfrisch, für eine solche Einheit üblich teils angetrennt und mit Falzen gestützt. Mi. für die losen Marken, ohne Ränder und Jahreszahl, schon rund 6000,-	**/*	21x (40)	1000,–

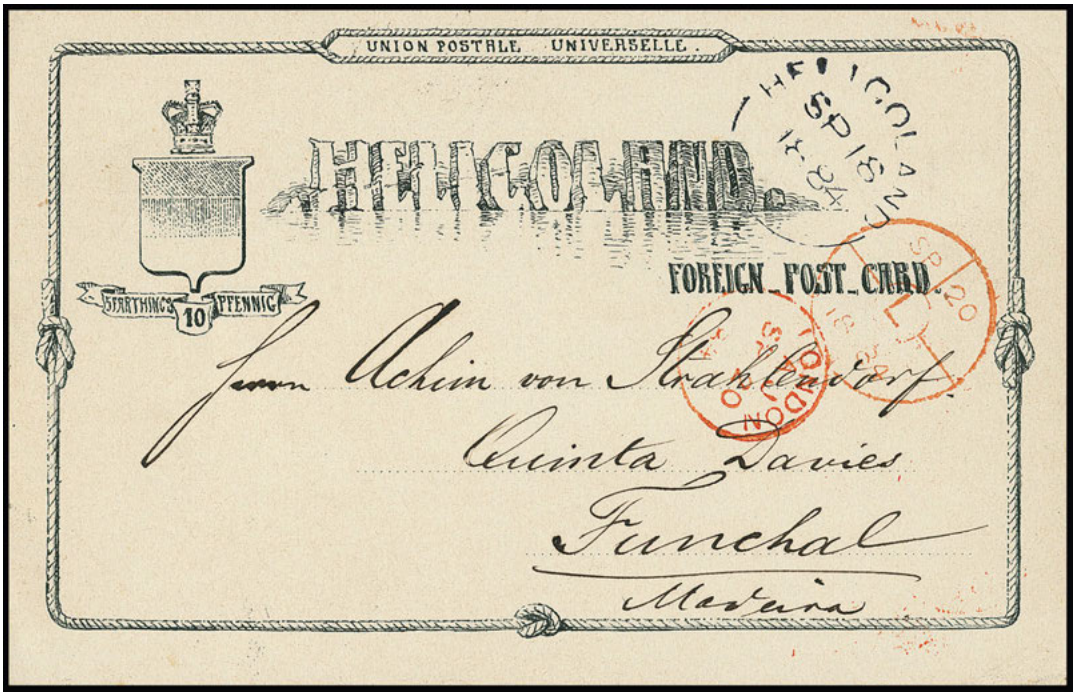


123 / *500,–*

122 / *300,–*

124 / *800,–*

128 / *300,–*



126 / *300,–*

122	3 Pfge. grün, weißer Gummi, seltener Rand-Viererblock mit Reihenzahlen "4" und "5", besonders schön zentrischer K2 "Hoheneggelsen", typisch etwas versetzter Durchstich, dieser bei drei Marken vollständig und teils innerhalb der Scherentrennung, lediglich linke obere Marke links etwas Scherentrennung, sonst tadellos. Dekorative und seltene Einheit (Mi. 1000,- ++)	⊙	21y(4)	300,–
123	1/2 Gr. schwarz, rosa Gummierung, einzeln auf Kabinett-Briefsammlungsbrief mit Ra2 "Wittmund", Attest Berger. Mi. 1300,- +	✉	22x	500,–

Helgoland

124	1/4 Sch. dunkelrotkarmin/gelblichgrün auf Kabinettbriefstück mit zentrischem Rundstempel von Helgoland. Die allseits vollzähnige und farbfrische Marke war zur Prüfung gelöst und ist mit Falz replatziert. Sign. Bühler und Attest Schulz. Mi. 3000,-	△	8a	800,–

125 / *800,-*

125	Incoming-Mail, 1/2 Gr. orange, kleines Brustschild, und 1 Gr. rosa, gr. Schild, auf Faltbrief mit idealem HE "Hamburg i.A.", 4. Oktober 1872, nach Helgoland, oben etwas an den Rand geklebt und minimal bestoßen, dekorative Gesamterhaltung dieses Briefes mit seltenem Porto (Taxe "2")	✉	DR14, 19	800,–
126	Ganzsachenkarte 10 Pfg. in sehr frischer Erhaltung 1884 von Helgoland (Rundstempel) nach Funchal/Madeira, sehr seltene Destination!	✉	P6	300,–

Lübeck Markenteil

127 / *1000,-*

127	2 Sch. rotbraun, Fehldruck "ZWEIEINHALB" als optisch sehr schönes Exemplar mit kleinem Teil des Bogenrandes unten und klarem Fünfstrichstempel, kleine helle Stellen und unauffälliger Randspalt, aber nicht repariert, Attest Brettl. Mi. 9000,-	⊙	3F	1000,–

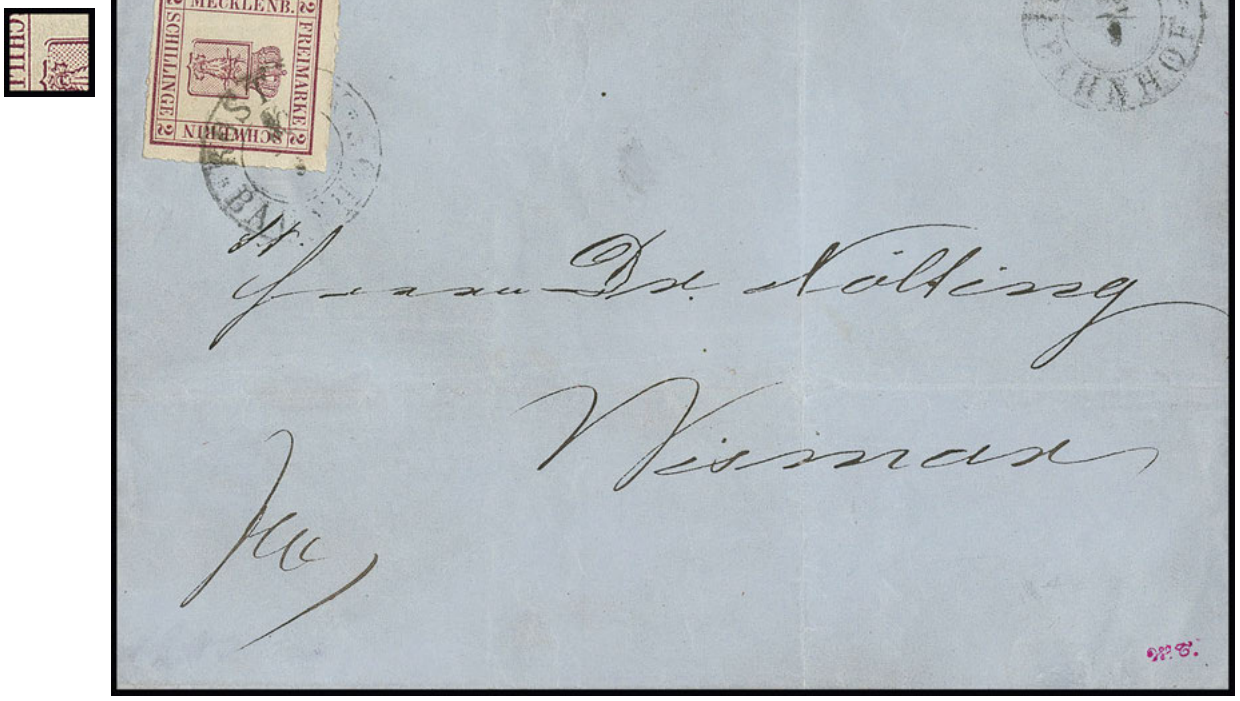
128 12/4 Sch. rot, ungewöhnlich geschnittene Kabinett-Einheit mit L2 von Crivitz, Mi. 1000,- + ⊙ 1 (12/4) 300,—

129 / *300,-*

131 / *300,-*

132 / *300,-*

129 3 Sch. gelborange, seltener ungebrauchter Viererblock mit nicht originaler Gummistruktur, unauffällig bügig, gut sign. Richter (*) 2b(4) 300,—



130 / *1000,-*

130 2 Sch. rotlila, Kabinettstück mit markantem Plattenfehler "Wappen links unten gebrochen, ebenso innere Randlinie neben linker oberer Wertziffer 2", auf gefaltetem Brief mit K2 "Rostock Bahnhof", aus der 67. Köhler-Auktion 1929, ex Trabert, Attest Berger "einwandfrei". Mi. 3000,- ✉ 6aIII 1000,—

131 2 Sch. grau, ungebrauchter Viererblock, linkes Paar gering bügig und Durchstich gestützt, seltene Einheit, Attest Berger. Mi. 1000,- ✻ 6b(4) 300,–

132 3 Sch. orange, breiter Rand, ungebrauchter Pracht-Viererblock, seltene Einheit! ✻ 7II 300,–

133 3 Sch. orange, ungebrauchte linke obere Kabinett-Bogenecke mit Reihenzahlen "1", selten! ✻ 7II 150,–

133 / *150,-*

134 / *300,-*

134 5 Sch. braun, seltener ungebrauchter Viererblock (oberes Paar oben Scherentrennung), rechte obere Marke kleiner Plattenfehler "M von FREIMARKE verstümmelt" ✻ 8x(4) 300,–

Mecklenburg-Strelitz Vorphila und Ortsstempel

135 / *300,-*

135 "Fürstenberg i. Mckl.", nachverwendeter L1 klar auf Kabinettbriefstück 1 Gr. NDP und voll nebengesetzt. Eine der wirklichen Seltenheiten der Nachverwendungen von Altdeutschland überhaupt! △ NDP4 300,–

Oldenburg Markenteil

137 / *200,-*

136 / *1200,-*

138 / *1200,-*

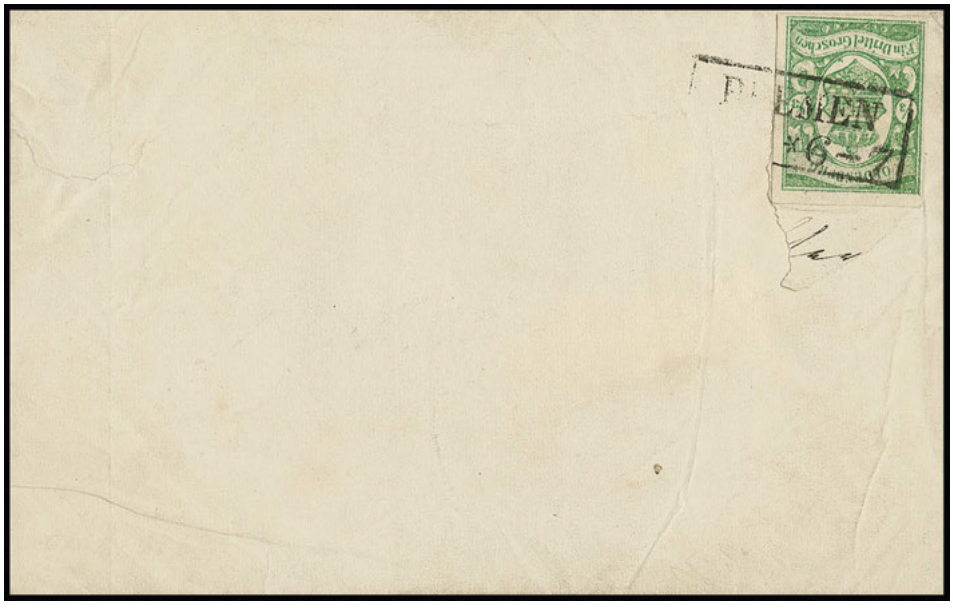
136 1/3 Gr. schw./grün, breitrandiges Kabinettstück mit Ra2 von Varel, natürliche Papierpore herstellungsbedingt und kein Mangel. Attest Berger "Einwandfrei ... Ein schönes breitrandiges Stück der seltenen Marke". Mi. 3600,- ⊙ 5 1200,–

137 1 Gr. schw./blau, rechte obere Kabinett-Bogenecke (wahrscheinlich) mit Ra2 "Lohne", kleiner Vortrennschnitt nur im Aussenrand, bemerkenswerter Schnitt, unten die Nebenmarke mit extremer Klischee-Verschiebung (Referenz 49. Rauhut 1999). Fotoexp. Berger ⊙ 6a 200,–

139 / *2500,-*

138 1 Gr. schw./indigo, gestempeltes, allseits vollrandiges Prachtstück (kleine Pore Mitte), seltene Marke auf stark wolkigem Papier, Attest Brettl. Mi. 9000,- ⊙ 6c 1200,–

139 1/4 Gr. orange, allseits sehr breitrandiges Kabinettstück mit zentrischem K2 "Oldenburg". Sign. Bühler, Drahn (mit Attest), sowie Attest Brettl "Eine sehr seltene, besonders schöne Marke". Mi. 5000,- ⊙ 9 2500,–



140 / *2500,-*

140 1/3 Gr. gelblichgrün, Kabinettstück mit sauberem K2 "Bremen" als Einzelfrankatur auf Drucksache (diese leichte Falten, unter der Marke noch Teil der Adreßschleife sichtbar), Fotoattest Berger. Mi. 15.000,- ✉ 10a 2500,–

141 / *500,-*

142 / *300,-*

144 / *400,-*

141 1/3 Gr. blaugrün, Umdruckfehler "OLDENBURO", Kabinettstück mit K2 von Oldenburg. Seltene Marke, Attest Stegmüller und sign. mit Fotoexp. Brettl. Mi. 1800,- ⊙ 10aIV 500,–

142 1 Gr. blau, Kabinettstück vom linken Bogenrand mit Ra2 "Apen", Plattenfehler "rechte 1 oben spitz und Ausbruch der linken unteren Ecke", sign. Senf und Fotoexp. Stegmüller. Mi. 600,- ⊙ 12aII 300,–

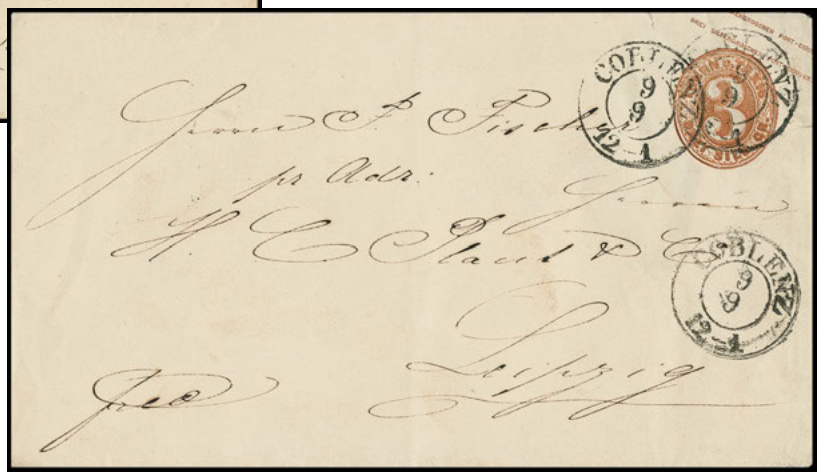
143 / *1800,-*

143 1 Gr. dunkelblau (indigo), rechts voll-, sonst sehr breitrandig, auf Kabinettbriefstück mit vollem Ra2 "Bremen", die Marke zudem mit Plattenfehler "unten unterbrochene Randlinie" (wie Nr. 6II), sign. Hennig und Attest Brettl. Mi. 5000,- + △ 12c 1800,–

144 2 Gr. zinnoberrot, frisches Exemplar mit dem Plattenfehler "rechte obere Ecke deformiert", ungebraucht mit Gummiresten, kleine Mängel, jedoch das erste mir vorliegende ungebrauchte Exemplar dieser schon gestempelt seltenen Marke. Sign. Brettl, Bühler und Fotoexp. Berger. Michel ohne Bewertung (*) 13III 400,–

Preussen Vorphila und Ortsstempel

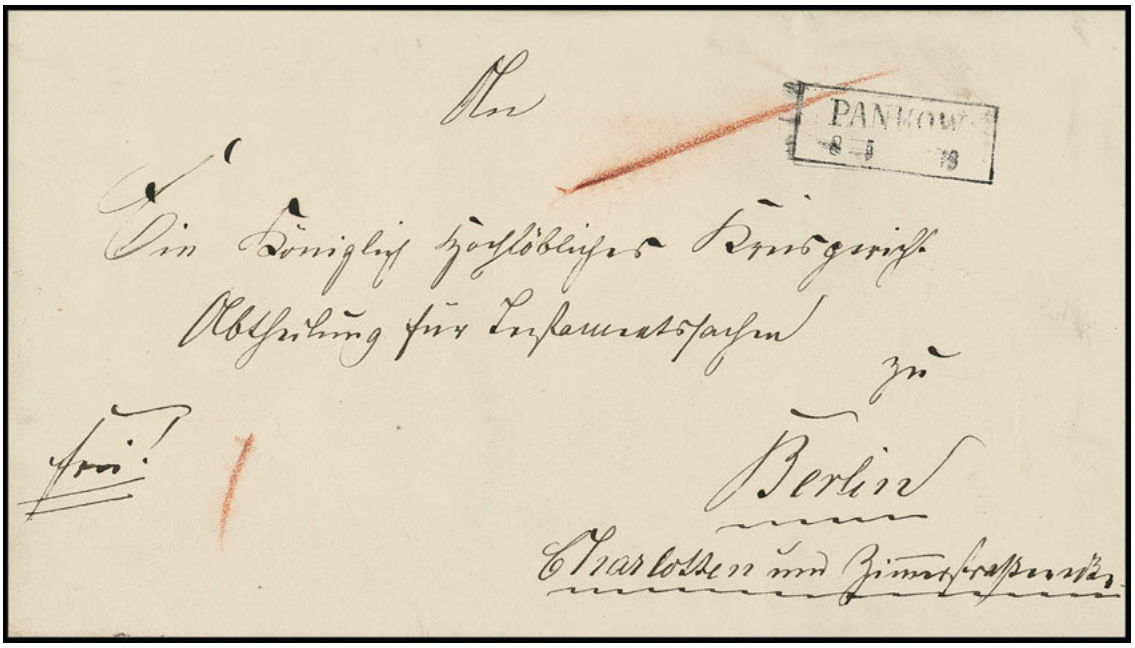
146 / *700,-*



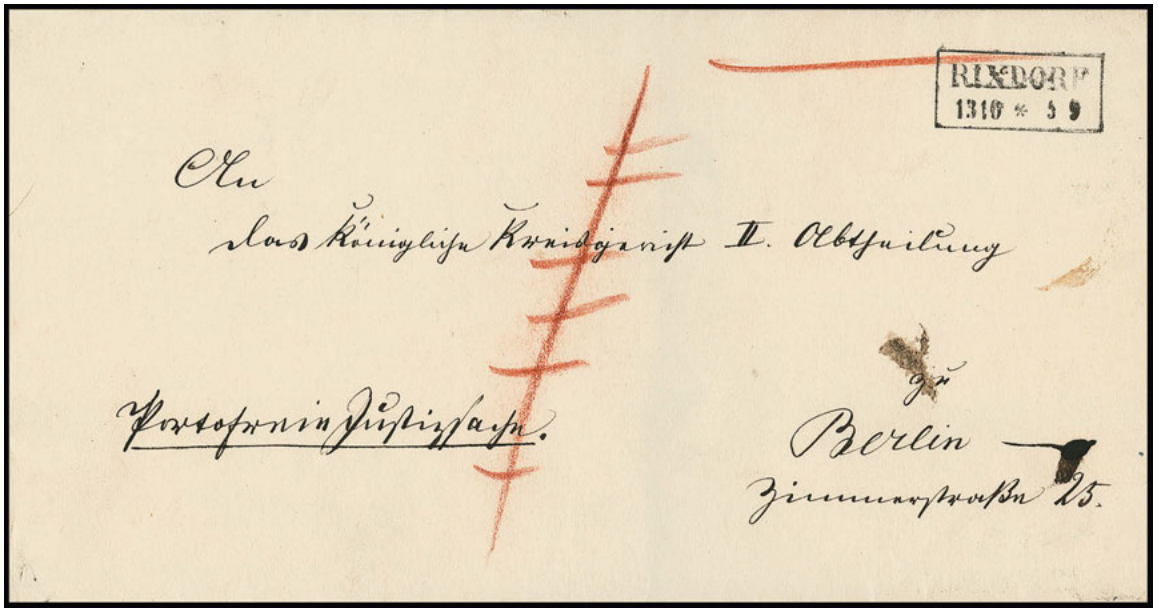
145 / *600,-*

145 "Coblenz", preußischer K2 als seltene Fremdentwertung auf Taxis-Ganzsache 3 Sgr. ockerbraun, (1866) unbeanstandet nach Leipzig gelaufen ohne Nachtaxe, Couvert oben rechts kleine Randrisse und rückseitig etwas fehlerhaft mit Fehlstelle ✉ Tax. U20 600,–

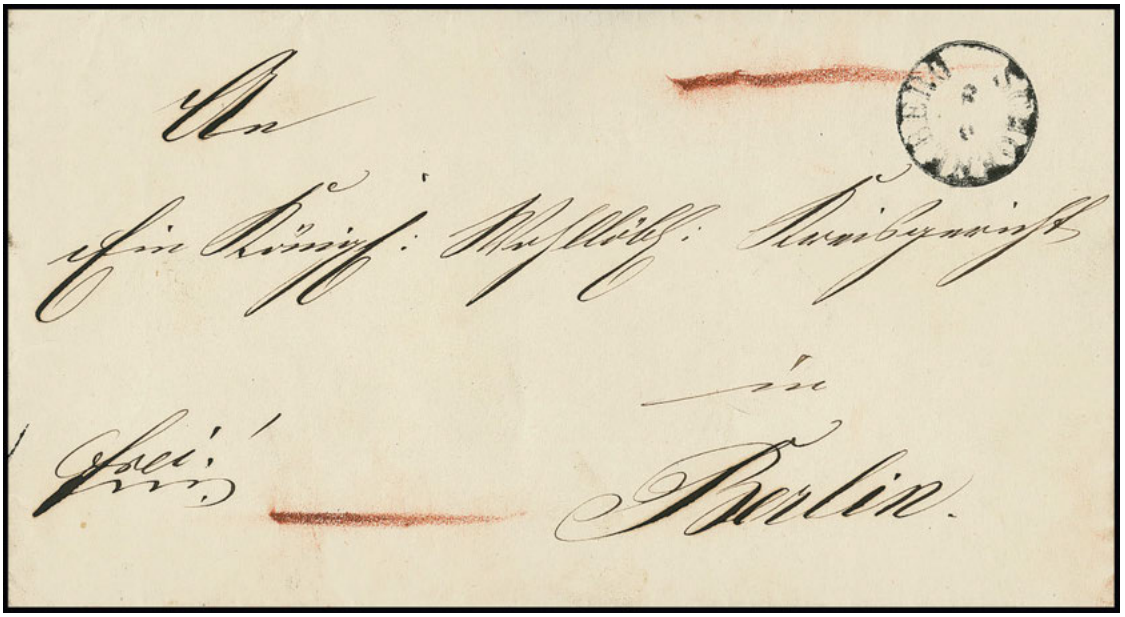
146 "Rheine", Ra2 als seltene Fremdentwertung auf Hannover-Ganzsache 1 Gr. rosa, mit Zusatzfrankatur 1 Gr. rosa, je mit Federzug, und Nachtaxe "3" nach Aachen, leichte Tönung, ungewöhnliches Poststück! ✉ Han. 14,U5 700,–



147 / *700,–*



148 / *800,–*



149 / *600,–*

Berlin Revierstempel und Briefsammlungen

147 "Pankow", (1855), sehr seltener Ra2 klar auf sauberem Brief nach Berlin, es sind nur wenige Briefe mit diesem Stempel bekannt, KHBW Nr. 72, "LP", Kruschel 8000,- DM (etwa fünf Briefe registriert) ✉ 700,–

148 "Rixdorf", Ra2 vom 13.10.1859 auf sauberer und vollständiger Ortsbriefhülle nach Berlin. Dieser Stempel gehört zu den großen Seltenheiten der Berliner Philatelie! Es sind einige wenige Briefteile sowie lediglich drei ganze Briefe mit diesem Stempel bekannt, der zudem der früheste Berliner Stempel mit Jahreszahl ist. Kruschel Nr. 65, "Lp.+", sowie KHBW Nr. 73, "L.P.". Bemerkenswert ist auch, das der vorliegende Brief die zweitspäteste Verwendung des Stempels belegt! ✉ 800,–

149 "Schoeneberg", (1850), K1 in der späteren, etwas abgenutzten Type (ohne Querstriche) auf Ortsbrief nach Berlin. Dieser Stempel gehört zu den großen Seltenheiten der Berlin-Philatelie. In der Kruschel-Kartei sind drei Briefe registriert, das vorliegende Stück aus einem Angebot der Fa. Grimm 1989. Kruschel Nr. 66, 6000,- DM, KHBW Nr. 74, "L.P." ✉ 600,–

Preussen Markenteil

150 / *300,-*

151 / *250,-*

150 1/2 Sgr. ziegelrot, Kabinettstück mit seltenem rotem NS "107" (Berlin Bahnpost), sign. Kastaun ⊙ 1 300,–

151 1/2 Sgr. ziegelrot, Luxusstück mit besonders schön klarem, "wie gedrucktem" NS "1807" (Carlowitz) ⊙ 1 250,–

152 1/2 Sgr. ziegelrot, seltener Viererblock mit besseren NS "173" (Bralin), eine Marke ganz winzige Randriefe, gut signiert. Mi. 2500,- ⊙ 1(4) 750,–

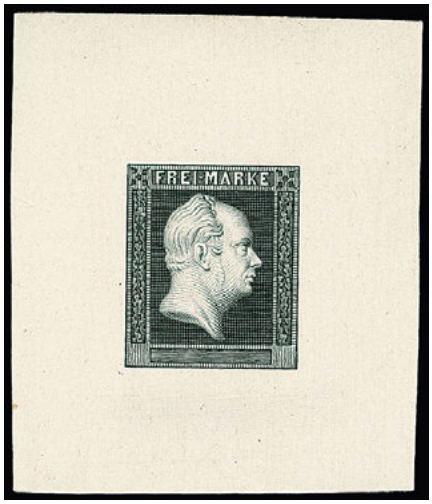
152 / *750,-*

153 / *750,-*

154 / *600,-*

153 1/2 Sgr. ziegelrot, gut gerandeter ungebrauchter Viererblock mit Originalgummi (zwei kleine helle Stellen), eine sehr seltene Einheit. Mi. "-.-", ex Burrus, Attest Hunziker * 1(4) 750,–

154	1/2 Sgr. ziegelrot, der erste Neudruck von 1864 ohne Wasserzeichen im Neunerblock, zwei Marken ungebraucht und Mittelmarke kleine Stelle Gummi abgesplittert, sonst postfrisch. Von dieser Marke eine sehr seltene Einheit! Sign.	**/ *	1NDI (9)	600,–



155 / *2000,-*

155	Der zweite Probedruck aus dem Frühjahr 1850, Einzelabzug in schwarz mit Inschrift "FREIMARKE", ohne Wert- und Währungsangabe, auf Kartonpapier im Format 44:52mm tadellos ungebraucht, ein seltener und nur in wenigen Exemplaren bekannter Probedruck (Mi. 3000,-)	(*)	1P1b	2000,–
156	1 Sgr. schw./rosa, großes rechtes Luxus-Randstück mit klarem NS "507" (Goldap)	⊙	2a	100,–

157 / *1200,-*

157	1 Sgr. schw./rosa, weitgehend voll- bis breitrandig, nur unten rechts winzig auf Randlinie geschnitten, einzeln auf sauberem Brief mit je blauem taxischem NS "235" und Neben-K2 "Ilmenau" 1853 nach Ruhla, dort gemäß vs. Taxe noch 1/4 Sgr. Bestellgeld erhoben. Seltene unbeanstandete Fremdverwendung einer preußischen Marke innerhalb des taxischen Postbezirks, in vorliegender Form wahrscheinlich Unikat! Attest Sem	✉	2a	1200,–

156 / *100,-*

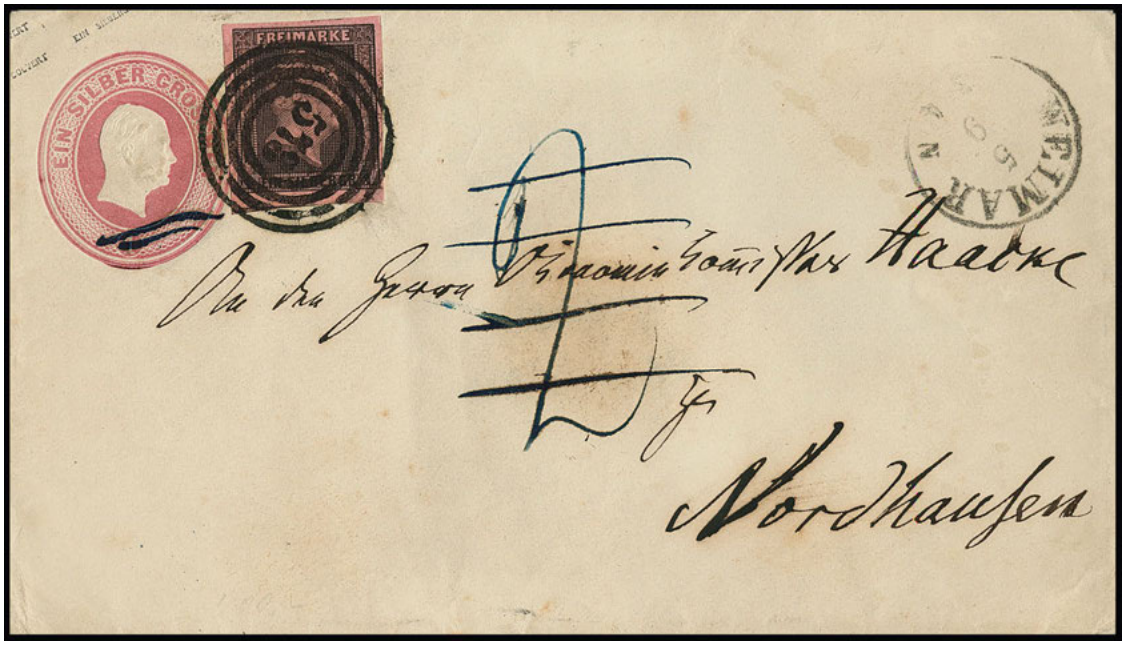
158 / *150,-*

161 / *100,-*

158 1 Sgr. schw./rosa, gut gerandet, auf kleinem Briefstück mit seltener Entwertung durch stummen dänischen Vierringstempel mit Punkt (wohl vor Oktober 1852) △ 2a 150,—

159 / *500,-*

159 1 Sgr. schw./rosa, prachtvoller Viererblock mit NS "103" von Berlin, kleiner Vortrennschnitt unten nur im Zwischenraum, unteres Paar Knitterspur, seltene Einheit! Mi. 1800,-, Attest Flemming ⊙ 2a(4) 500,—



160 / *600,-*

160 1 Sgr. schw./dunkelrosa, Kabinettstück auf Kopf-Ganzsache 1 Sgr. rosa, in seltener Fremdverwendung mit taxischem Aufgabe-K1 "Weimar", auf dem Transit-Wege mit preußischem Bahnpost-NS "573" (Linie Halle-Eisenach) entwertet, nach Nordhausen, die Nachtaxe von "2" Sgr. wieder gestrichen und Frankatur anerkannt, ein ungewöhnliches Poststück mit sowohl taxischem Aufgabe- als auch preußischem Nummernstempel, ursprüngliche Erhaltung, aus der 136. Rauhut-Auktion 2011, Attest Flemming ✉ 2b, U11A 600,—

161 2 Sgr. schw./blau, allseits voll- bis breitrandig, minimal randhell, mit seltener Fremdentwertung durch bayerischen gMR "406" (Bahnpost) und Federkreuz, Fotoexp. Sem ⊙ 3 100,–

162 / *300,-*

162 2 Sgr. schw./blau und fünfmal 3 Sgr. schw./gelb als seltene 17-Sgr.-Frankatur auf dekorativem Briefstück mit klaren NS "1435" (Stenschewo), nicht alle Marken perfekt geschnitten (zwei Vortrennschnitt), dennoch von dekorativer Optik! △ 3, 4a(5) 300,–

163 / *400,-*

165 Vorderseite + Rückseite / *500,-*

163 2 Sgr. schwarz auf bräunlichem dickem Papier (auf Karton-Unterlage), in der Literatur nicht verzeichneter und bisher ungeklärter Probedruck-Viererblock mit breitem linkem Bogenrand (Reihenzahlen "9" und "10"), in der 10. Boker-Auktion (Los 70) war eine Einheit aus dem gleichen Bogen (*) 3P(4) 400,–

164 / *400,-*

164 4 Pfge. bräunlichrot, seltene Essay-Zeichnung auf Kartonpapier unbekannter Herkunft (*) 5E 400,–

165 4 Pfge. grün, der Neudruck von 1873 ungebraucht mit kopfstehendem Wasserzeichen (kleine helle Stelle), eine ganz große Rarität dieser Ausgabe, keine handvoll Exemplare bekannt und im Michel nur mit "-.-" bewertet, Fotoexp. Wasels (*) 5 NDIIK 500,–

166 / *300,-*

167 / *100,-*

166	1 Sgr. karminrosa und 2 Sgr. blau (oben noch vollrandig, min. hell) je mit seltener Entwertung durch den dänischen Schiffspost-NS "198" der Route Stettin-Kopenhagen	⊙	6a,7a	300,–
167	1 Sgr. karmin, allseits voll- bis breitrandig, auf Kabinettbriefstück mit vollem, geradem Ra2 "Sulmierzyce", sign. Brettl, Liebhaberstück!	△	6b	100,–

168 / *100,-*

169 / *400,-*

171 / *300,-*

168	2 Sgr. blau (rep.) mit seltener Fremdentwertung durch sächsischen NS "17" (Glauchau) klar, Fotoexp. Wasels	⊙	7a	100,–
169	2 Sgr. blau, ungestempeltes Exemplar mit Teilen des originalen Gummis, sehr seltener Teilauflagen-Plattenfehler "diagonaler weißer Strich durch FREIMARKE". Die Marke zeigt Behandlungs- u. Kratzspuren und ist daher nicht sicher ungebraucht attestierbar, dennoch mit dem Plattenfehler eine seltene Marke!	(*)	7a	400,–

170 / *800,-*

170	2 Sgr. dunkelblau mit 12mm breitem Bogenrand links, Reihenzahl "9", ungebraucht mit nicht originaler Gummistruktur, verschiedene kleine Mängel (diese teils behoben), sign. Meier und Attestkopie Brettl. Als Randstück dieser ungebraucht ohnehin seltenen Marke m.E. ein Unikat	(*)	7c	800,–
171	2 Sgr. dunkelblau, Kabinettstück mit dem seltenen Plattenfehler "Strich durch FREIMARKE" sehr schön klar, K2 "Garz". Mi. 1200,-	⊙	7cII	300,–

172 / *200,-*

173 / *200,-*

172	3 Sgr. lilarosa (kl. Fältchen) und graublau, beide Probedrucke, Mi. 400,-	*	8P1,2	200,–
173	3 Sgr. orange, dünnes Papier (zur Prüfung gelöst und replatziert), mit 11mm breitem oberem Bogenrand auf Kabinettbriefstück mit K2 "Breslau'", sign. Bringmann, aus der 22. Hess-Auktion	△	8a	200,–

174 / *800,-*

174	3 Sgr. orange, Kabinett-Viererstreifen mit paarweise Ra2 "Danzig" auf Paketbegleitcouvert. Vortrennschnitte nur im Zwischenraum kein Mangel. Das altbekannte Stück ist sign. Metzer und hat ein Attest von Frau Brettl ("Tadellose Erhaltung dieser attraktiven und seltenen Einheit"). Dennoch ist meiner Meinung nach die Zugehörigkeit dieser ehemals gelösten Einheit zum vorhandenen Brief nicht sicher beweisbar, so dass wir den ohnehin seltenen Streifen nur als lose gestempelt anbieten	⊙/ (✉)	8a(4)	800,–

175 / *1500,-*

175	4 Pfge. grün, ungebraucht ohne Gummi, mit dem amtlichen Versuchs-Linien-Durchstich, der Anfang Sommer 1861 durch mit einer vom Maschinenbauer Sutter gelieferten Durchstichform versuchsweise an einigen Werten der Nr. 9 durchgeführt wurde. Gemäß Literatur sind hiervon sechs Exemplare registriert, davon zwei Paare (jeweils eines in der Grobe- und eines in der Metzer-Sammlung), sowie zwei lose Marken, davon das vorliegende Stück aus einer bekannten Preußen-Sammlung. Sign. Kastaun. Mi. "-.-"	(*)	9aA	1500,–

176 / *100,-*

177 / *100,-*

178 / *120,-*

176	1 Sgr. rosa, Kabinettstück mit rotem Bahnpost-Ra3 von Goerlitz-Kohlfurt, sign. Krause	⊙	10a	100,–
177	1 Sgr. rosa, altbekanntes Kabinettpaar mit handschriftlicher Entwertung "Tarnowitz" (Bogenfelder 64/65)	△	10a(2)	100,–
178	2 Sgr. blau, Prachtstück mit seltener Fremdentwertung durch holländischen K1 von Harderwyk, Befund Flemming	⊙	11a	120,–
179	3 Sgr. gelborange, große Pracht-Bogenecke rechts oben mit Reihenzahl "1" (rechts 13mm, oben 5mm großer Bogenrand), Ra3 "Berlin Stadt-Post-Exp. VII"	⊙	12b	150,–

179 / *150,-*

181 / *500,-*

180 / *100,-*

180	3 Sgr. gelborange, breitrandig, auf Luxusbriefstück mit idealem K2 "Kettwig"	△	12b	100,–
181	1/2 Sgr. ziegelrot, von dieser Marke seltener und optisch dekorativer Viererblock mit klaren Ra3 "Danzig Bahnh. Eisenbahnfahrt", linke untere Marke links unten berührt und rechte kleiner Spalt. Seltene Einheit! Mi. 3000,-	⊙	13a(4)	500,–

182 / *400,-*

183 / *400,-*

182	1/2 Sgr. ziegelrot (oben rechts min. Randlinienschnitt, auf dieser Marke sehr selten!), sowie Wappen 1 Sgr. rosa und 2 Sgr. blau (sign. Flemming), je mit seltener Fremdentwertung durch dänischen NS "1" von Kopenhagen	⊙	13a, 16, 17a	400,–
183	4 Pfge. dunkelgrün, Probedruck auf dickem, ungummiertem Papier, geschnitten ohne Durchstich, mit kombiniertem Buch-/Prägedruck, in der Literatur in vorliegender Form unbekannt, Notiz Flemming	(*)	14PU	400,–

184 / *600,-*

184 6 Pfge. rotlila, sehr seltener Probedruck in Adlerzeichnung der Nr. 15, gummiert (kleine helle Stelle) mit Durchstich 11 3/4. Befund Meier (BPP) "Diese Farbprobe ist mir nicht bekannt", dazu die sonst immer vorkommenden Farbproben der 6 Pfg. in dunkelgrau, gelb und mattorange * 15P(4) 600,–

185 / *250,-*

185 6 Pfge. rotorange im Achterblock aus der linken unteren Bogenecke mit breiten Bogenrändern und allen Reihenzählern. Die obere Reihe ungebraucht, die Bogenecken-Reihe postfrisch! Sign. Meier, Hunziker **/* 15a(8) 250,–

186 6 Pfge. orangerot und üblich durchstochene 2 Sgr. blau auf völlig ursprünglich erhaltenem Reco-Brief mit Taxis-K2 "Blankenhain" vom 2.7.1867 nach Weimar. Altes 1/2 Sgr.-Porto bis 3 Meilen plus 2 Sgr. Reco, zudem gemäß Notierung "1" der erste (!) Chargébrief der neuen preußischen Postperiode ✉ 15b, 17a 300,–

ex 187 / *800,-*

187 Drei Briefvorderseiten aus einer Korrespondenz von Soest 1865 nach Philadelphia/USA, je via Aachen. Einmal "normale" Frankatur mit 1, 2 und dreimal 3 Sgr. = 12 Sgr., die beiden anderen jedoch mit optisch äusserst ungewöhnlich arrangierten Frankaturen, einmal 3 Pfge. grauviolett und 6 Pfge. orange je per vier nebst Dreierstreifen 3 Sgr. (= ebenfalls 12 Sgr.), ferner 6 Pfge. (2), 1, 2(2) und 3 Sgr. sowie zweimal 3 Pfge. violett (= 12 1/2 Sgr., um 1/2 Sgr. überfrankiert). Obwohl fehlerhaft, wahrscheinlich zwei Frankatur-Unikate! (⊠) (3) ex 15-19 800,—

186 / *300,-*

193 / *150,-*

188 / *180,-*

190 / *250,-*

188 1 Sgr. karmin, zwei seltene Randstücke auf Briefstücken: mit Bogenrand links und Reihenzahl "12" auf Kabinettbriefstück mit vollem Ra2 "Bochum", sowie mit etwas gestaucht geklebtem Bogenrand rechts (Rz. "7") und K2 "Swinemünde" △ 16(2) 180,—

189 / *400,-*

189 "Burger-Entwurf", 2 Sgr. schw./rosa und schwarz auf schwefelgelbem Papier, zwei seltene Versuchsdrucke aus 1855, sowie vier Neudrucke des Entwurfs, 3 Sgr. dunkelblau, dunkelbraun und bläulichgrün, je geschnitten, sowie in schwarz gezähnt. Attest Flemming (*) E(2), END (4) 400,—

190 2 Sgr. hellblau, prachtvolles Exemplar mit seltenem rotem K2 "Vietnitz" der Hilfspostanstalt schön zentrisch, unbedeutend stumpfe Ecke ⊙ 17a 250,–

191 / *350,-*

191 2 Sgr. blau per sechs (eine geringfügig Scherentrennung) auf Überseebrief von Stettin (K2) 1865 via Aachen (vs. violetter K2 "PAID 23 Cts.") nach New York. Ungewöhnlicher Laufweg für einen Brief aus Stettin (normalerweise via Hamburg oder Bremen!) ✉ 17a(6) 350,–

192 / *2000,-*

192 2 Sgr. blau und zweimal 3 Sgr. ockerbraun auf Kabinettbrief mit Ra3 "Elberfeld Bahnhof" 1867 nach Yokohama/Japan. Da dieses Land zu dieser Zeit stark abgeschottet war, sind nur wenige Altdeutschlandbriefe überhaupt nach Japan bekannt, der vorliegende in schöner und ursprünglicher Erhaltung, gelaufen via Marseille und Suez mit rs. Transit-K2 "Yokohama Bau. Francais" ✉ 17a, 18a(2) 2000,–

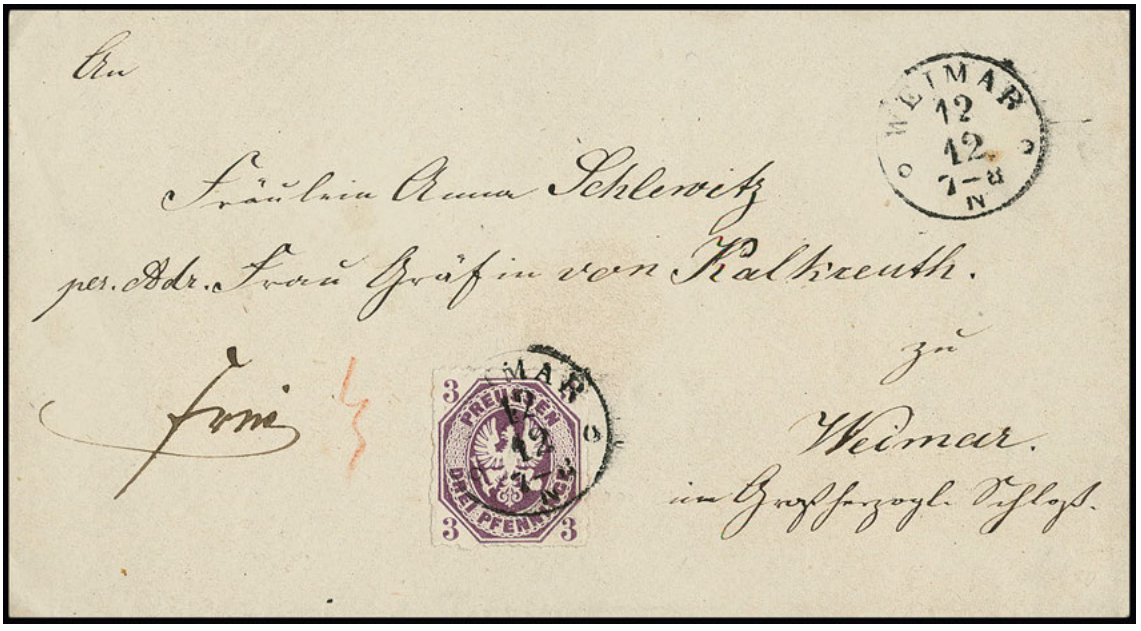
193 3 Sgr. goldbronze, der Probedruck im geschnittenen Viererblock mit breitem rechtem Bogenrand und Reihenzahlen "6" und "7" * 18P1 (4) 150,–

194 / *1200,-*

195 / *100,-*

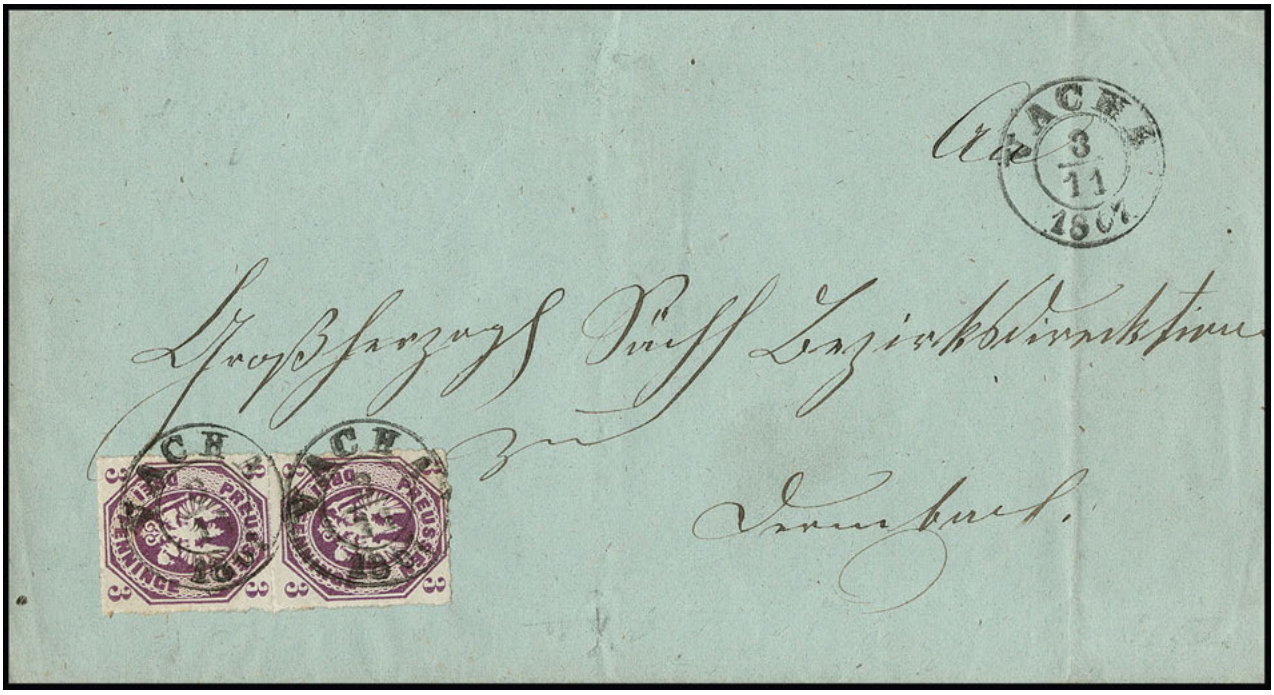
194 3 Sgr. goldbronze, der Probedruck im Dreierstreifen aus der rechten oberen Bogenecke mit vollständigen Reihenzahlen "8" bis "10" bzw. "1", mit K2 "Berlin" vom 2.6.1864 (ohne Sterne). An diesem Tage stempelte das Berliner General-Postamt einen (bzw. nach anderen Literatur-Angaben zwei) unperforierte Probedruck-Bögen zu je 150 Werten mit verschiedenen Stempeln, dem K2 mit und ohne Sterne, sowie einem Ra2, um zu testen, ob sich der Poststempel wieder entfernen/abwaschen ließ. Hierfür wurde jede zweite Reihe mit Poststempel entwertet und dann anschließend versuchsweise die Stempel bearbeitet. Als Dreierstreifen aus der rechten oberen Bogenecke (mit Originalgummi!) ein Unikat! Sign. Kastaun. Mi. der losen Einzelmarken 2400,- ⊙ 18P2 (3) 1200,–

195 3 Sgr. erdbraun auf Kabinettbriefstück mit seltenem neuem Grotesk-K1 "Castrop", Fotoexp. Flemming △ 18b 100,–



196 / *600,-*

196 3 Pfge. rotlila als seltene Einzelfrankatur auf Kabinett-Ortscouvert mit K1 "Weimar", ex Metzer, Zuschlag 1987 DM 7500,- + Aufgelder, sign. Kruschel. Mi. 3000,- ✉ 19b 600,–



197 / *400,-*

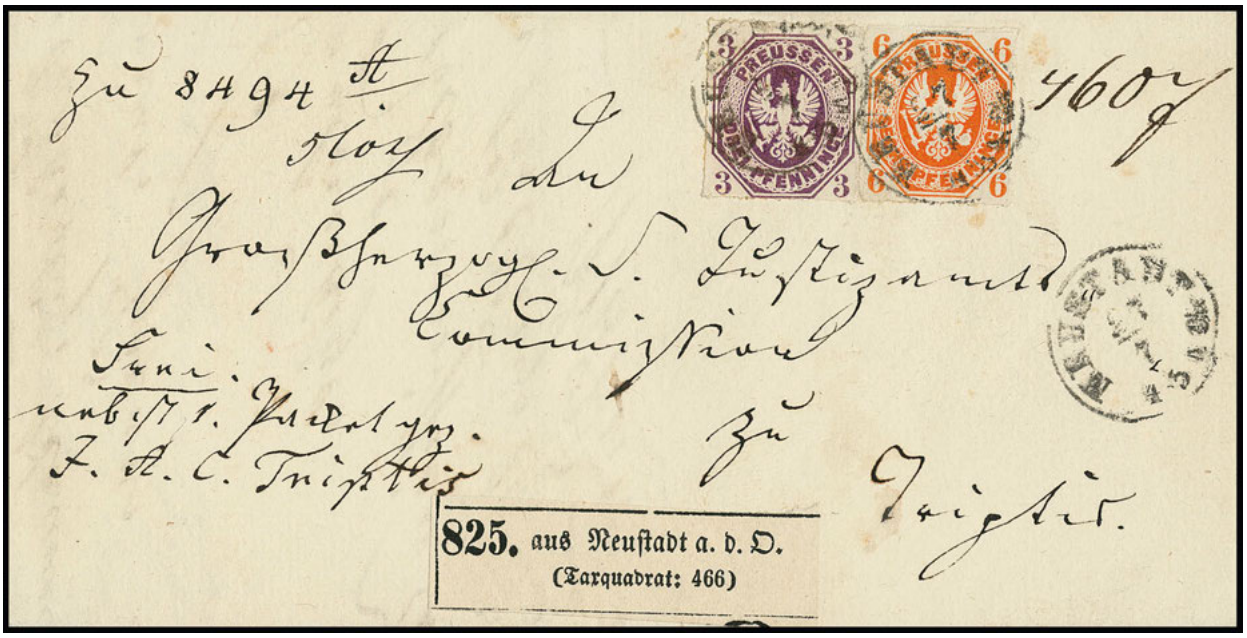
197 3 Pfge. rotlila, senkrechtes Prachtpaar (obere Marke links minimal "unruhig" getrennt) auf gefaltetem Nahbereichsbrief mit besserem nachverw. K2 "Vacha", Mi. 2600,- ✉ 19b(2) 400,—

198 / *750,-*

198 3 Pfge. hellrötlichlila, ungebrauchter Unterrand-Viererblock mit Originalgummi, unten Bogenrand mit Reihenzahlen "4" und "5", unteres Paar leichter Gummibug, von dieser Marke sehr seltene Einheit, im Michel nur mit "-.-" bewertet (Paar 850,-), Attest Flemming * 19b(4) 750,—

199 / *1000,-*

199 3 Pfge. rotlila, von dieser Marke sehr seltener Viererblock auf Briefstück mit Taxis-K1 "Fulda", rechts zwei Marken etwas Scherentrennung, sonst gute und ursprüngliche Erhaltung, Attest Brettl. Mi. 3750,- △ 19b(4) 1000,–



200 / *600,-*

200 3 Pfge. rotlila und 6 Pfge. rötlichorange, Kabinettstücke auf Nahbereichs-Paketbegleitbrief (rs. ganz gering verkürzt) mit Taxis-K1 "Neustadt a.O."nach Triptis. Sign. Banker und Flemming mit Attest ✉ 19b, 15a 600,–

201 10 Sgr. rosa, 3 Sgr. ockerbraun und 1/2 Sgr. orange auf Auslandsbrief der 3. Gewichtsstufe vom Ersttag mit K2 "Düren 15.12.66" nach Messina/Italien. Der Brief weist leichte Gebrauchsspuren wie eine Falte ausserhalb auf und ist ohne seitliche Klappen, mit allen Transitstempeln rückseitig. Die 10 Sgr. frisch und ohne Farbsprünge, typische leichte Scherentrennung. Es handelt sich um den ersten registrierten Ersttagsbrief der 10 Sgr.-Marke (wie haben noch ein loses Paar mit K2 vom 15. o. 16.12.66 registriert). Attest Wasels: "Erster bekannter Brief mit dem Ersttagsdatum der 10 Silbergroschen ... eine bedeutende Rarität der Preußen-Philatelie und in ursprünglichem, unbehandeltem Zustand.". Foto siehe Katalog-Rückseite ✉ 20, 18a, 15a 5000,–

202 / *500,-*

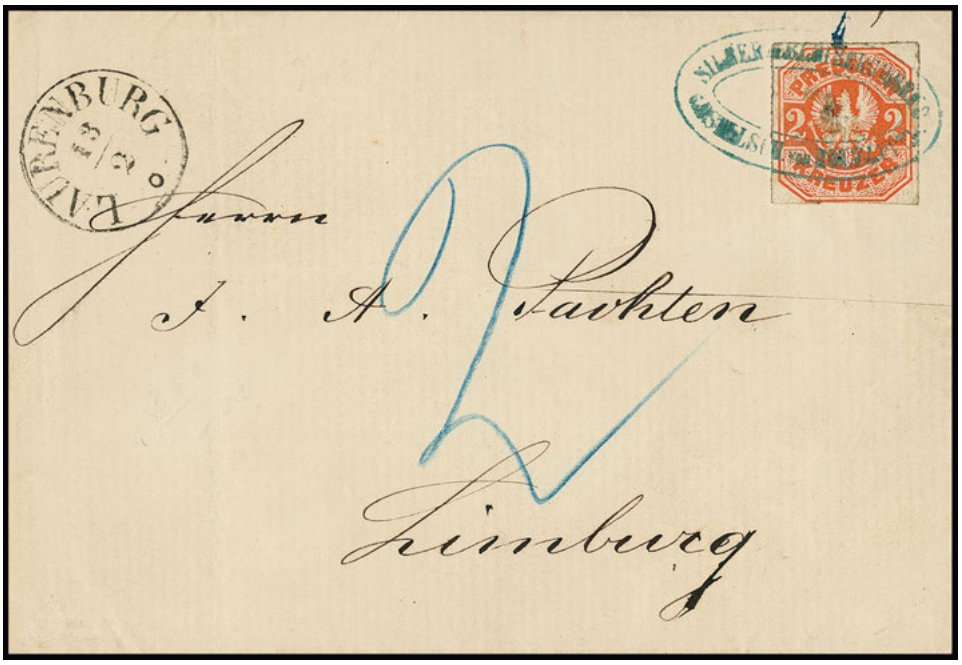
202	10 Sgr. blau und 30 Sgr. graubraun (vom Unterrand), beide ersten Probedrucke in abweichender Zeichnung mit Originalgummi, sowie die beiden Probedrucke in endgültiger Zeichnung, jedoch auf normalem Papier (statt Seidenpapier), die 10 Sgr. sogar mit Gummi, seltene Proben!	*/ (*)	20-21P1, 3	500,–

203 / *250,-*

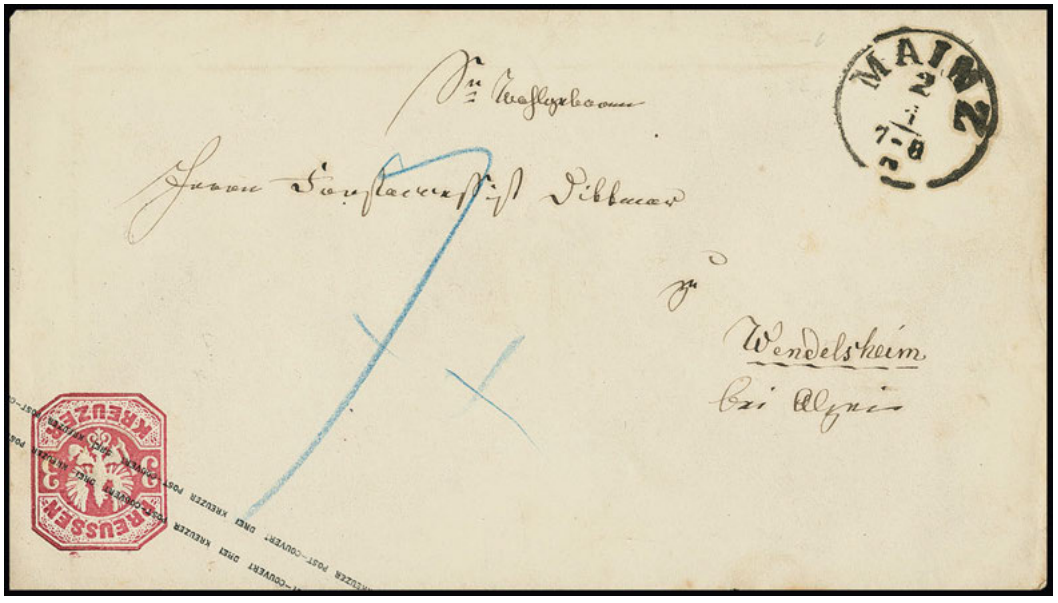
203	30 Sgr. blau, ungebrauchter, möglicherweise teils auch postfrischer Oberrand-Dreierstreifen (typische Farbabsplitterungen) mit oben Plattennummer "1" im Rand, es sind nur eine handvoll Exemplare der 30 Sgr. mit Plattennummer bekannt!	**/ *	21 Pl.-Nr.	250,–

204 / *1500,-*

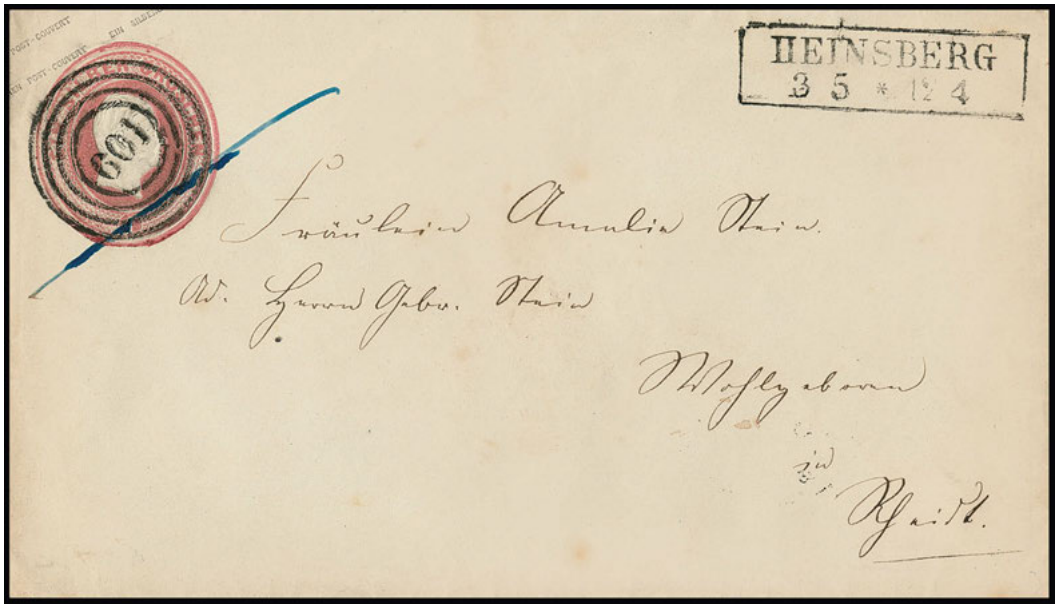
204	2 Kr. orange einzeln auf vorgedrucktem Auslands-Streifband mit zentrischem K1 "Frankfurt" nach Bristol/England. Völlig ursprüngliche, prachtvolle Erhaltung, ganz leichte Tönung, in der Verwendung auf einem Auslands-Streifband m.E. Unikat! Attest Wasels, der ebenfalls bestätigt, dass es sich um das erste vorliegende Stück mit diesem alten von Taxis übernommenen Porto handelt	✉	23	1500,–



205 / *400,–*



208 / *300,–*



210 / *400,–*

205 2 Kr. rotorange, offensichtliche "Portemonnaie-Marke" (u.a. unten Schere) auf Brief, nach Ablauf der Gültigkeit verwandt mit blauem Absenderstempel des Silber- und Bleibergwerks in Holzappel (auch innen entsprechender Briefbogen), mit nebengesetztem, nachverwendetem Taxis-K1 "Laurenburg" nach Limburg, 13.2.1868. Die Marke war zum einen nicht mehr gültig, zum anderen war Laurenburg Groschenbezirk, deshalb mit "2" (Gr., 1 Gr. Porto, 1 Gr. Strafe) nachtaxiert. Ungewöhnliches Kuriosum ✉ 23 400,–

206 / *300,-*

207 / *300,-*

206 6 Kr. blau, gute Farbe, im Paar auf besonders dekorativem Briefstück mit nur einem exakt zentrischem K2 "Schalkau", rechte Marke kleiner Papierausfall, von Liebhaberwert! Sign. Bühler. Mi. 1100,- + △ 25b(2) 300,–

207 9 Kr. dunkelbraun, ungebrauchtes Prachtstück dieser sehr seltenen Farbe, Michel "-.-", Fotoexp. Flemming (*) 26b 300,–

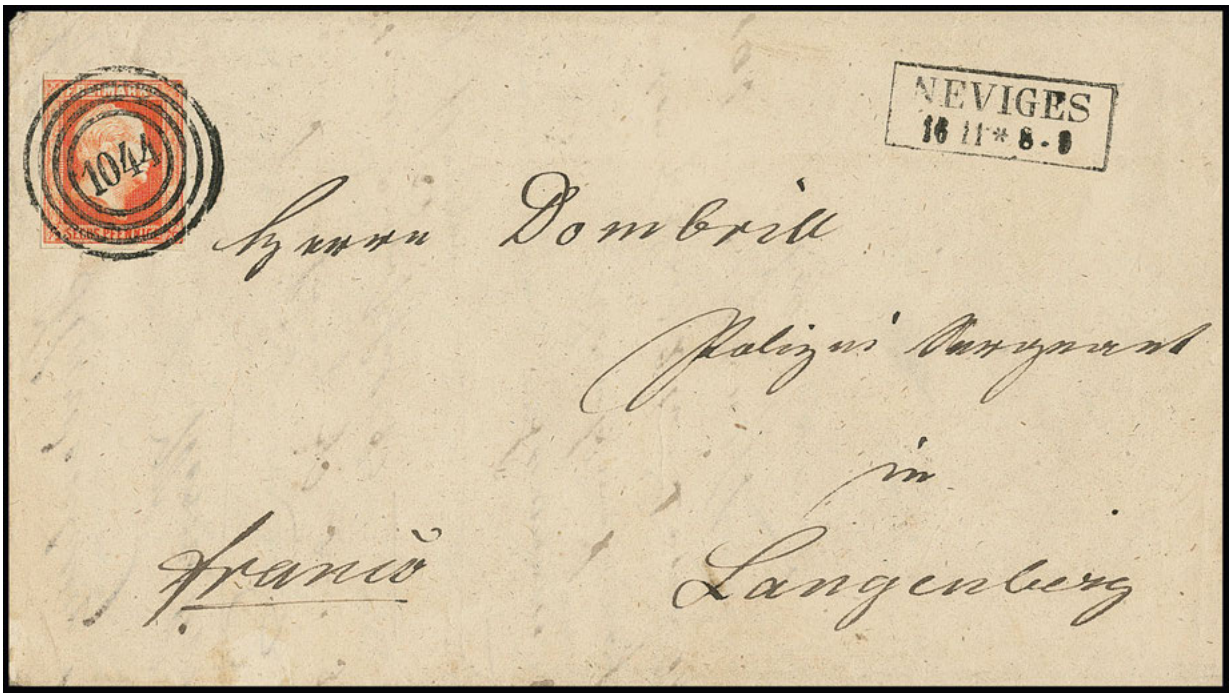
208 Ganzsache 3 Kr. rosa, nach Ablauf der Gültigkeit verwandt mit Aufgabe-K1 "Mainz" vom 2.1. (rs. Ankunftsstempel vom 3.1.68), mit Nachtaxe "7x" nach Wendelsheim bei Alzei, Couvert an den Rändern unbedeutend getönt ✉ U36 300,–

Preussen Nummernstempel 100-999

209 / *200,-*

209 "573" (Bahnpost Eisenach-Halle), drei verschiedene Typen, dabei einmal die seltene große, als Fremdentwertung auf drei Briefstücken Taxis 3 Sgr. schw./gelb (2, einmal unbed. Randschürfung) bzw. 1 Sgr. schw./graublau, je Fotoexp. Sem △(3) Taxis 6,11 200,–

210 "601" nebst Ra2 "Heinsberg", ohnehin seltener Rheinland-NS klar auf Kopf-Ganzsache 1 Sgr. rosa (unbed. Pünktchen) in ursprünglicher Prachterhaltung. Die Nummernstempel-Entwertung auf späteren Ganzsachen als der ersten Ausgabe ist sehr selten! (Feuser + 1000,-) ✉ U11A 400,–



211 / *300,-*

211 "1044" nebst Ra2 "Neviges" auf Kabinettbrief mit guter Einzelfrankatur 1/2 Sgr. ziegelrot im Nahbereich nach Langenberg ✉ 1 300,–

Sachsen Markenteil

212 / *1500,-*

213 / *1700,-*

214 / *1800,-*

215 / *1200,-*

216 / *1500,-*

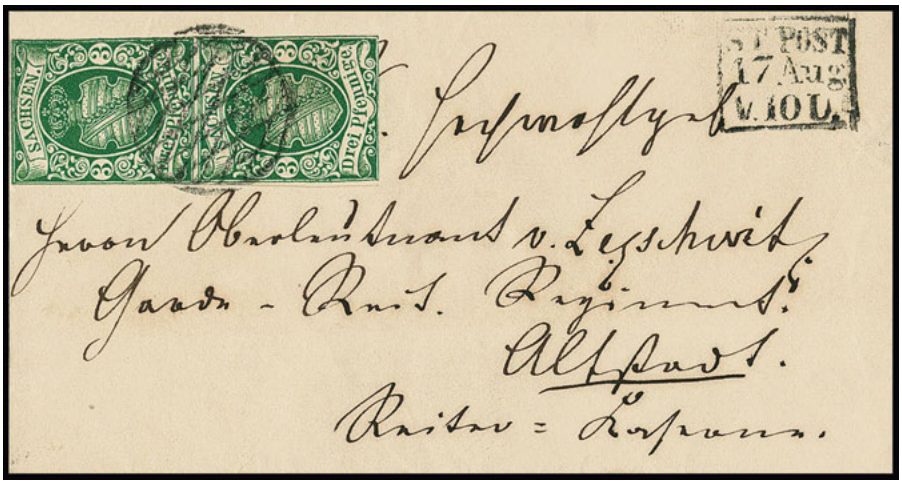
212 3 Pfge. dunkelrot (tiefe, fast bräunlichrote Nuance), optisch ein dekoratives Exemplar, Platte V, Bogenfeld 17, mit klarem K2 "Leipzig", jedoch repariert (Ränder ergänzt), sign. Opitz und Attest Scheller ⊙ 1a 1500,–

213 3 Pfge. dunkelziegelrot, teils sehr breitrandig aus der linken oberen Bogenecke, von Platte III, Bogenfeld 1, zentrischer K2 "Leipzig". Unbehandeltes, nicht repariertes Exemplar mit kleinen Mängeln (kleine Randspalte, helle Stellen und gering fleckig), optisch ein dekoratives Exemplar. Mi. 8500,-, Attest Vaatz und sign. Bloch mit Attest ⊙ 1a 1700,–

214 3 Pfge. lebhaftrot, sehr tieffarbiges, fast kirschrotes Exemplar, von Platte III, Feld 8, klarer K2 "Leipzig", rechter Rand angesetzt, optisch ein dekoratives Exemplar, sign. Boger und Attest Vaatz ⊙ 1a 1800,–

215 3 Pfge. rot, restauriertes, aber optisch ansprechendes und zentrisch gestempeltes Exemplar mit K2 "Leipzig", sign. Pfenninger, Krüger ⊙ 1a 1200,–

216 3 Pfge. ziegelrot, repariertes Exemplar (hinterlegt, linker Rand teilweise angesetzt) mit zentrischem K2 "Leipzig", von Platte III, Bogenfeld 13, optisch eine ausgesprochen schöne Marke. Sign. Bloch, Pröschold und Attest Vaatz. Mi. 8500,- ⊙ 1a 1500,–



217 / *500,-*

217	3 Pfge. saftiggrün, erste Auflage, ausgabetypisch geschnittenes, sehr frisches Paar in schöner Druckprägung auf hübschem kleinem Dresdner Ortsbriefchen mit VG und Neben-Ra3 "ST. POST", Mi. 2800,-	✉	2Ia	500,–
218	3 Pfge. dunkelgrün, spätere Auflage, frischer ungebrauchter Viererblock mit Originalgummi, Vorfaltspuren im Zwischenraum und links minimal berührt. Seltene Einheit. Mi. 2200,- plus Aufschlag für Blockeinheit, sign. Bühler, Richter, Engel mit Attest, sowie Fotoexp. Rismondo. Linke obere Marke plattenfehlerähnliche Besonderheit "Strich am A von SACHSEN" (siehe Michel-Spezial)	*	2IIa(4)	500,–
219	3 Pfge. saftig- und bläulichgrün, spätere Auflage, je ausgabetypisch geschnittene, sauber mit K2 "Leipzig" entwertete Viererblöcke von dekorativer Optik, bei dem saftigrünen Block (Attest Rismondo) ein Wert kleine helle Stelle. Mi. 6800,- plus Aufschlag für Blockstücke!	⊙	2IIa/b (4)	1500,–
220	3 Pfge. bläulichgrün, spätere Auflage, sauber gestempelter und optisch dekorativer Viererblock mit K2 "Leipzig" 1862, rechtes Paar leichte senkrechte Knitterung, drei Werte gut sign. Pfenninger. Mi. 3800,- + Aufschlag für Viererblock	⊙	2IIb(4)	800,–

221 / *500,-*

221	1/2 Ngr. auf weiß, 1 Ngr. auf rosa, 2 Ngr. auf blau und 3 Ngr. auf weißlichgelb, alle vier Werte je als seltene Probedrucke auf Kartonpapier, sign. Rismondo	(*)	3-6P4	500,–
222	1/2 Ngr. schw./grau, seltener gestempelter Viererblock mit NS "2", unteres Paar unauffällige Randergänzungen, sign. Bühler	⊙	3a(4)	400,–

223 / *100,-*

224 / *100,-*

225 / *100,-*

223	1 Ngr. schwarz auf gelb, Kabinett-Probedruck. Mi. 300,-	(*)	4P1	100,–

218 / *500,–*

220 / *800,–*

222 / *400,–*

227 / *250,–*

229 / *750,–*

219 / *1500,–*

232 / *250,–*

226 / *250,–*

228 / *150,–*

241 / *350,–*

231 / *200,–*

233 / *200,–*

234 / *400,–*

236 / *300,–*

238 / *800,–*

239 / *600,–*

224	2 Ngr. blau auf weiß, Probedruck vom linken Bogenrand, Mi. 300,- +	(*)	5P1	100,–
225	3 Ngr. rotbraun auf weiß, ungebrauchter Probedruck, sign. Rismondo	(*)	6P1	100,–
226	3 Ngr. dunkelbraun auf bräunlichrosa, seltenes Probedruckpaar	(*)	6P1(2)	250,–
227	3 Ngr. rotbraun auf weiß, seltener breitrandiger Probedruck-Viererblock mit unterem Bogenrand, ein Wert natürliche Druckriefe, unteres Paar Papierfehler, nur wenige Einheiten bekannt. Mi. lose 1000,- +	(*)	6P1(4)	250,–
228	3 Ngr. blau auf gelblichweiß, seltenes Probedruckpaar mit vollem linkem Bogenrand, Bugspur. Mi. 600,- lose +	(*)	6P5(2)	150,–
229	Johann, komplette Serie in Schalterbögen, die meisten Marken postfrisch, 1 Ngr. ein Wert kl. Spalt	**/ *	8-11 (10)	750,–

230 / *200,-*

230	1/2 bis 3 Ngr., je Probedruck in schwarz auf weißem Kartonpapier	(*)	8-11P	200,–
231	1/2 Ngr. schw./grau im seltenen gestempelten Viererblock (oberes Paar unauffälliger Bug) mit NS "1", Fotoexp. Rismondo	⊙	8II(4)	200,–
232	1 Ngr. schwarz auf Kartonpapier, seltener Probedruck-Sechserblock	(*)	9P(6)	250,–
233	1 Ngr. rotbraun, Probedruck im Paar mit vollem unterem Bogenrand und dort gedrucktem Anlagekreuz (selten!)	(*)	9P1(2)	200,–
234	3 Ngr. schw./gelb, seltener gestempelter Viererblock mit NS "2", rechte obere Marke rechts berührt, sonst gut. Mi. für Streifen schon 1200,- ++, sign. Pfenninger	⊙	11(4)	400,–
235	3 Ngr. schwarz auf Kartonpapier, vollständiger Revisionsbogen von 100 Exemplaren mit der typischen handschriftlichen Entwertung, Bogenrändern und Schnittmarkierungen, einmal gefaltet und ein Wert kleiner Eckbug, in dieser Form selten!	(*)	11R(100)	750,–
236	5 Ngr. ziegelrot, ungebrauchter Oberrand-Viererblock (ein Wert postfrisch, das obere Paar mit deutlichem "Schmitz-Druck"), sign. Köhler, Bühler, Opitz	*/ **	12a(4)	300,–

237 / *700,-*

237	5 Ngr. bräunlichrot, glasiges Papier, rosabraun und rostbraun, je ungebrauchte Pracht-/Kabinettstücke, jeweils Fotoexp. Rismondo. Mi. 1970,-	*	12aa, c,d,e	700,–
238	5 Ngr. karminrot, ungebrauchter, prachtvoller Viererblock (geringe Knitterspuren) mit Gummiteilen, von dieser Auflage sehr seltene Einheit (Mi. nur Paar postfrisch mit 2000,- gelistet, weitere Einheiten ohne Preis!), Attest Rismondo	*	12c(4)	800,–

235 / *750,–*

ex 243 / *600,–*

244 / *120,–*

245 / *500,–*

246 / *120,–*

239 5 Ngr. rosabraun, seltener ungebrauchter, etwas berührter Viererblock mit Teilen des Gummis. Von dieser Auflage seltene Einheit. Der Michel bewertet nur ein postfrisches Paar mit 2400,-, weitere Einheiten ohne Preis. Attest Rismondo und sign. Krause ✱ 12d(4) 600,–

240 / *500,-*

240 5 Ngr. rostbraun, voll- bis breitrandiges Kabinettstück als Einzelfrankatur auf Faltbrief nach Dänemark, NS "2" und K2 "Leipzig 13/VII 58" nebst rotem Ra1 "Franco". Ein seltener Brief mit dem 5-Gr.-Dänemark-Porto als Einzelfrankatur der guten 5 Ngr. rostbraun, Fotoattest Rismondo ✉ 12e 500,–

241 10 Ngr. blau, glasiges Papier, ungebrauchtes Kabinettpaar, sign. Engel, Fotoexp. Rismondo ✱ 13c(2) 350,–

242 / *500,-*

242 3 Pfge. grün, 1/2 Ngr. rotorange und ockergelb, 1 Ngr. rosa und rot, 2 Ngr. blau, sowie 5 Ngr. graubraun, braun und orangegelb, gesamt neun verschiedene geschnittene Probedrucke, seltenes Angebot! (✱) 14-19P 500,–

243	1/2 Ngr., ungebrauchte "Farbscala" mit den Nuancen "a", "c", "d", "db" (ohne Gummi, etwas hell, Fotoexp. Rismondo) und seltene "e" (zitronengelb, sign. mit Attest Pröschold, diese in guter Erhaltung, alleine Mi. 2000,-). Die Farben "db" und "e" werden aktuell nicht BPP-geprüft	*⁄ (*)	15a,c, da,e	600,–
244	1/2 Ngr. orange, seltene rechte untere Kabinett-Bogenecke mit zentrischem K2 "Plauen", Fotoexp. Rismondo	⊙	15c	120,–
245	1/2 Ngr. ockergelb, postfrisches Prachtstück, sign. Pröschold und Attest Rismondo (die Nuancen 15db und e werden aktuell nicht BPP-geprüft), Mi. 1500,-	**	15db	500,–
246	1 Ngr. karminrosa, linke untere Bogenecke auf Kabinettbriefstück mit Ra3 von Stollberg, Fotoexp. Rismondo	△	16	120,–

247 / *500,-*

247	3 Ngr. braun im Viererblock auf Übersee-Damencouvert von Dresden (Ra2) 1867 in die USA. Trotz kleiner Mängel ursprüngliche Erhaltung, Viererblöcke dieser Marke auf Brief sind sehr selten!. Attest Rismondo	✉	18a(4)	500,–

248 / *300,-*

248	5 Ngr. lila, sechs Exemplare, eines minimal "eckrund", sonst gute Erhaltung, nebst 1 Ngr. rosa, als seltene 31 Ngr.-Frankatur (von Auslandsbrief) mit K2 "Annaberg", die zweite 5 Ngr. Plattenfehler "Oval unter OS von GROSCHEN gebrochen". Attest Rismondo	△	19b (6), 16	300,–

249 / *400,-*

249	1 Sch. blau und 2 Sch. rosa, je Rosenkranz' sche Einzelabzüge vom Urstempel in kombiniertem Buch-/Prägedruck, sowie zwei Rosenkranz' sche Drucke 3 Sch. grün und zitronengelb	(*)	ND(4)	400,–
250	1 Sch. blau mit NS "3" (Altona), kleine Mängel, aber ungewöhnlich breite Originalränder, sign. C.H. Lange und Attest Möller, ex Slg. Engel. Mi. 6500,-	⊙	1a	600,–

251 / *5000,-*

251	1 Sch. blau, allseits noch voll- bis breitrandiges Kabinettstück mit alleiniger Ortsstempel-Entwertung durch K2 "Kieler Bahnhof" in dänischer Type. Von der ersten Schleswig-Holstein-Ausgabe sind etwa eine handvoll Werte mit Orts- statt Nummernstempel-Entwertung registriert, wobei ich bei einigen Stücken aus meinem Archiv Zweifel habe, ob diese tatsächlich echt sind. Das vorliegende Stück war bisher nicht bekannt und ist mit diesem Stempel einmalig. Sign. Andersen und Attest Möller (2023). Mi. 18.000,-	⊙	1a	5000,–

252 / *1400,-*

252	2 Sch. dunkelrosarot, gute Farbe, optisch ausgesprochen schönes und ungewöhnlich breitrandiges Exemplar mit sehr klarem NS "16" von Itzehoe, rechts am Rand eine kleine Rauhung übermalt, sonst "ein sehr schönes Exemplar der dunklen Nuance", wie auch das Attest Möller bestätigt. Mi. 12.000,-, ex Slg. Engel	⊙	2b	1400,–

250 / *600,-*

253 / *1200,-*

259 / *200,-*

253 2 Sch. dunkelrosarot, optisch präsentables Exemplar mit klarem NS "19" (Kiel Bahnhof), gut gerandet, u.a. etwas hell, Mi. 12.000,- ⊙ 2b 1200,—

254 / *300,-*

255 / *1000,-*

256 / *400,-*

254 1 1/4 Sch. hellblau, eng gewellter Grund, seltener ungebrauchter Viererblock mit breitem rechtem Bogenrand und Originalgummi (an einer Ecke min. abgeplatzt), sign. Jakubek * 5I(4) 300,—

255 1 1/4 Sch. blau, eng gewellter Grund, sehr seltener ungebrauchter Sechserblock mit Teilen des Originalgummis, linke obere Marke natürliche, herstellungsbedingte Quetschfalte, rechte untere winziger Randspalt, dekorative Gesamterhaltung. Attest Jakubek * 5I(6) 1000,—

256 1 1/4 Sch. blau, sehr seltener, mehrfach mit NS entwerteter Viererblock, unteres Paar unauffällige Bugspur, gut sign. Bühler. Mi. 1200,- (mangels Angebot völlig unterbewertet!) ⊙ 6(4) 400,—

257 / *300,-*

258 / *250,-*

257 1 1/4 Sch. blau, seltener ungebrauchter Oberrand-Viererblock mit Randinschrift "CHE PO", linkes Paar senkrechte Gummibugspur, Fotoexp. Jakubek * 6(4) 300,—

258 1 1/4 Sch. hellblau/rosa, ungebrauchter Kabinett-Viererblock, dabei das untere Paar postfrisch, sign. Roumet und Fotoexp. Möller **/* 7(4) 250,—

259 1 1/4 Sch. braunpurpur, seltener geschnittener Probedruck, breitrandig, Mi. "-.-" * 20PU 200,—

261 / *400,–*

262 Vorderseite + Rückseite / *2000,–*

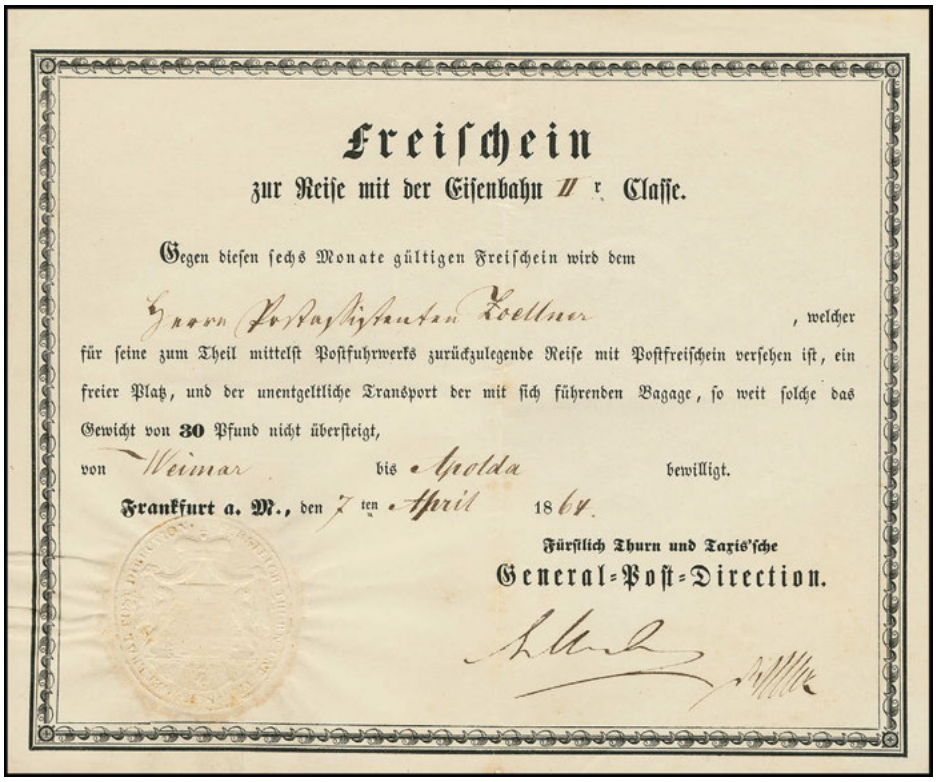
260 / *500,-*

260	1 1/4 Sch. lila bis 4 Sch. ockerbraun, komplette letzte Ausgabe als geschnittene Probedrucke, Michel je "-.-", selten!	(*)	22-25P	500,–

Schleswig-Holstein Ortsstempel

261	"Eckernförde", dekorativer Kutschen-Ovalstempel der Güter-Expedition H. Heesch auf Begleitbrief 1873 nach Kiel. Inhalt mit Firmenschreiben der Fa. Dehn. Es handelt sich hier um eine private Post- und Güterexpedition, nur sehr wenige Briefe mit diesem Stempel bekannt, da fast ausschließlich Güter befördert wurden. Auch für den Sammler der deutschen Privatpost eine ganz seltene und frühe Rarität	✉		400,–
262	"Hadersleben", 1864, K2 auf Couvert (Gebrauchsmgl.) nach New York und zurück. Auf den ersten Blick ein unscheinbarer Retourbrief, vorliegend jedoch sehr ungewöhnlich: Der Brief wurde an das Dänische Consulat in New York zur Weitersendung an einen Seemann geleitet, fiel dort gemäß Literatur hinter einen Aktenschrank, wurde 26 Jahre später (!) wiedergefunden und retour gesandt. Rückseitig Eröffnungssiegel der OPD Kiel, sowie Stempel von New York, Hadersleben und Toftlund aus 1890, wohl Unikum	✉		2000,–

Thurn und Taxis Vorphila und Ortsstempel



Freischein
zur Reise mit der Eisenbahn II r. Classe.

Gegen diesen sechs Monate gültigen Freischein wird dem

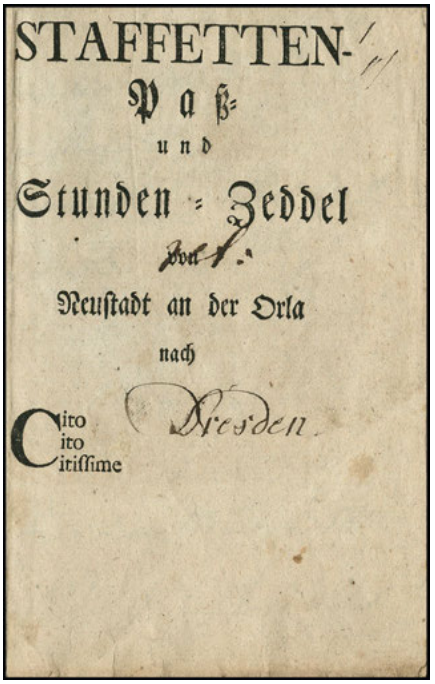
Herrn Postassistenten Zoellner, welcher für seine zum Theil mittelst Postfuhrwerks zurückzulegende Reise mit Postfreischein versehen ist, ein freier Platz, und der unentgeltliche Transport der mit sich führenden Bagage, so weit solche das Gewicht von 30 Pfund nicht übersteigt,

von Weimar bis Apolda bewilligt.

Frankfurt a. M., den 7ten April 1864.

Fürstlich Thurn und Taxis'sche
General-Post-Direction.

263 / *500,-*



STAFFETTEN-
Paß-
und
Stunden-Zeddel
Von
Neustadt an der Orla
nach
Cito
Cito
Citissime
Dresden

264 / *400,-*

263	"Frankfurt", 1864, "General-Post-Direction", äusserst seltener "Freischein" für den Postassistenten Zoellner "zur Reise mit der Eisenbahn II. Klasse", also nicht nur für die Postkutsche, sondern auch für die Eisenbahn, in dieser Kombination als "Freischein" wohl Unikat!	✉		500,–
264	"Neustadt/Orla", 1806 (Ortsdruck), seltener "Staffetten-Paß und Stunden-Zeddel" retour von Neustadt nach Dresden mit kpl. Inhalt	✉		400,–

265 / *150,-*

265	"Stotternheim", seltener nachverwendeter blauer K1 voll zentrisch auf Kabinettbriefstück Preußen 6 Pfge., Fotoexp. Sem	△	Pr.15a	150,–
266	"Weimar", 1826, L2 auf eigenhändig von Johann Wolfgang von Goethe adressiertem Umschlag an die Frau Regierungsrätin Meyer, Dame des Luisenordens, in Münster, rs. mit eigenhändiger Goethe-Signatur "JWvG". Kopien des Briefinhaltes aus dem Archiv liegen bei, ebenso eine Stellungnahme des Goethe-Archivs zu dem Brief. Briefe des bekannten Dichters, Naturforschers und Ministers gehören unter kulturellen und historischen Aspekten zu den stets hochbezahlten Seltenheiten der Altdeutschland-Vorphilazeit (ähnliches Stück kürzlich 32.000,- Euro + Aufgeld). Foto siehe Katalog-Rückseite	✉		8000,–

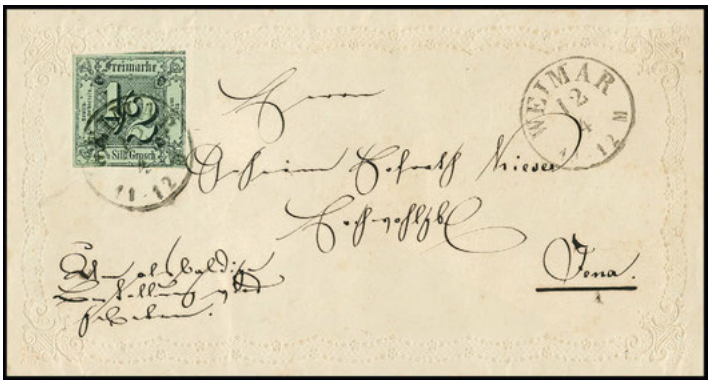
Thurn und Taxis Markenteil

267 / *800,-*

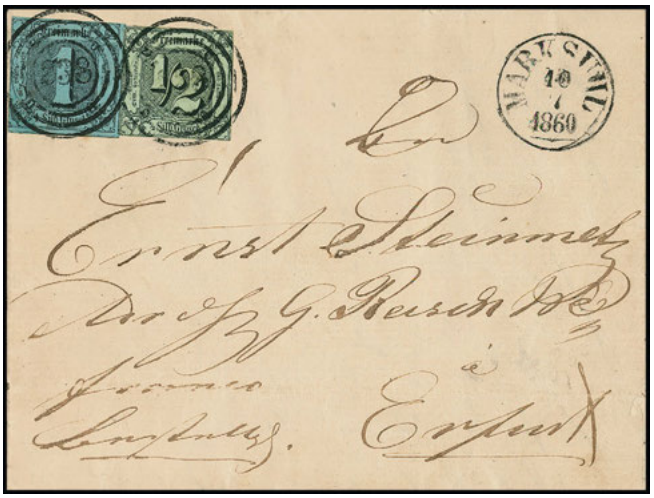
267	1/4 Sgr. schw./rotbraun, von dieser Marke seltener ungebrauchter Fünferstreifen mit breitem linkem Bogenrand und Originalgummi, üblicher Schnitt und bügig, nur wenige größere ungebrauchte Einheiten dieser Marke bekannt! Sign. Köhler und Attest Helbig	*	1(5)	800,–

268 / *200,-*

268	1/4 Sgr. schw./rotbraun, vollrandig, zarte Bugspur, nebst weitgehend vollrandigen 1 Sgr. schw./blau und Paar 2 Sgr. schw./dunkelrosa auf Briefstück mit preußischen NS "573" (Bahnpost Halle-Eisenach), auf einer solchen Frankatur selten! Fotoexp. Sem	△	1,4, 5b(2)	200,–
269	1/2 Sgr. schw./graugrün (unten etwas "Lupenrand") einzeln auf hübschem Präge-Zierbrief mit K1 "Weimar" in ursprünglicher Erhaltung	✉	3a	250,–

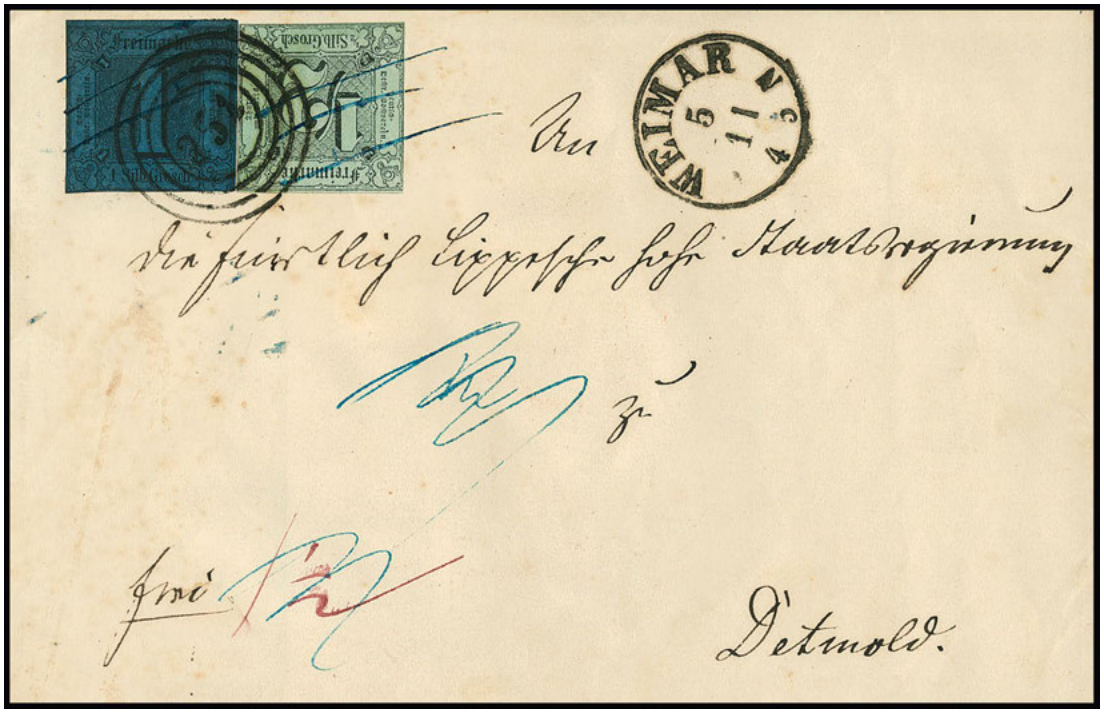


269 / *250,-*



270 / *150,-*

270	1/2 Sgr. schw./graugrün und 1 Sgr. schw./graublau, guter Taxisschnitt, auf Bestellgeldbrief mit NS "238" und K1 "Marksuhl" ins preußische Erfurt. Bisher einzig bekannter Taxisbrief mit vorausfrankiertem preußischem Bestellgeld, Attest Sem	✉	3a, 11a	150,–



271 / *600,-*

271	1/2 Sgr. schw./bläulichgrün und 1 Sgr. schw./dunkelblau, beide in gutem, meist vollrandigem Taxisschnitt, auf seltenem Streifband (leichte Tönung links) in der 3. Gewichtsstufe (!) mit K1 "Weimar" 1857 nach Detmold. Späte Verwendung der Nr. 4, als 1 1/2-Sgr.-Streifband-Frankatur m.E. Unikat, Attest Sem	✉	3b,4	600,–
272	1 Sgr. schw./blau, voll- bis breitrandig, auf Kabinettbriefstück mit besserem Zier-K1 "Berka a.d. Werra"	△	4	100,–
273	3 Sgr. schw./gelb (etwas dünn) mit NS "300" von Hamburg sowie rückseitig vollflächigem Abklatsch der schwarzen Farbe, in vorliegender Form, laut Attest Sem, bisher einzig bekanntes Exemplar	⊙	6a	200,–

272 / *100,-*

273 Vorderseite + Rückseite / *200,-*

274 / *120,-*

277 / *100,-*

274 3 Sgr. schw./gelb auf Luxusbriefstück mit seltenem blauem K1 "Ruhla" vollständig, sign. Kruschel, Opitz und Fotoexp. Sem △ 6a 120,—

275 / *1250,-*

275 3 Sgr. schw./gelb, sechs Exemplare, davon vier vollrandig (!), auf Postvereinsbrief der 6. Gewichtsstufe, bedingt durch Beilagen, mit NS "274" und K1 "Neudietendorf" nach Danzig. Zwei Werte belanglose kleine Randaufspaltungen, im einwandfreien Attest Sommer nicht erwähnt. Postvereinsbriefe, die über die 3. Gewichtsstufe hinausgehen, sind sehr selten, ein Brief in der 6. Gewichtsstufe mit dieser Mehrfach-Frankatur dürfte einmalig sein! Ferner sign. Haferkamp ✉ 6a(6) 1250,—

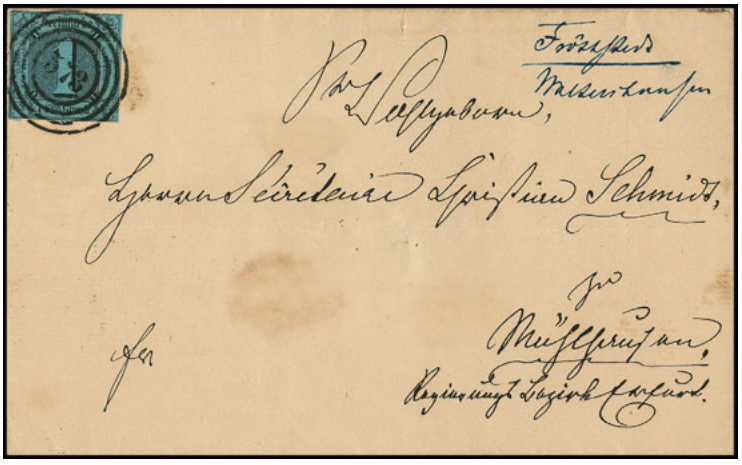
276 1 Kr. schw./graugrün, seltener ungebrauchter Viererblock mit Originalgummi, oberes Paar etwas dünn und rechte untere Marke kleiner Randspalt. Fotoexp. Sem "optisch ansprechende Einheit" * 7a(4) 300,—

277 6 Kr. schw./rosa, breitrandig, auf Luxusbriefstück mit exakt zentrischem Orts-K1 "Erbach", ex Dale-Lichtenstein △ 9a 100,—

278 6 Kr. schw./rosa und zweimal 9 Kr. schw./gelb, teils breitrandiger Taxisschnitt, auf Damencouvert mit NS "287" und K2 "Oberweissbach" 1857 via Bremen nach Milwaukee/USA. Gemäß des handschriftlichen Vermerks "Fr. 0" genoß der Absender im Postbezirk Portofreiheit, so dass nur das Weiterfranko zu frankieren war. Dies ist fälschlich mit "24 Wfr." austaxiert, obwohl 22 Kr. ausreichend gewesen wären. Auslandsbriefe mit teilweise Portofreiheit sind sehr selten! Attest Sem ✉ 9a, 10a(2) 800,—

279 1 Sgr. schw./graublau, das einmalige "Rekordpaar" dieser Marke, links 9mm Bogenrand, sonst teils größere Teile aller (!) Nebenmarken, NS "251" (Weimar), rechts unten deutlicher Druckspieß, winzige punkthelle Stelle links, gut sign. Bolaffi, Sommer ⊙ 11a(2) 300,—

278 / *800,-*



280 / *400,-*

280 1 Sgr. schw./grünlichblau, meist vollrandiger Taxisschnitt, einzeln auf Brief mit Fremdentwertung durch preußischen Bahnpost-NS "573" der Linie "Halle-Eisenach" und äusserst seltener handschriftlicher Bahnpost-Aufgabe "Fröttstedt/Waltershausen", nach Mühlhausen. Am 15. Mai 1848 wurde eine 3,77km lange Zweigbahn eröffnet, die den Ort Waltershausen mit dem Bahnhof Fröttstedt verband und mittels einer Pferdebahn betrieben wurde (bis 1876 in Betrieb). Wahrscheinlich einmaliges Belegstück dieses kleinen Eisenbahn-Ortes, zumal in Verbindung mit der preußischen Fremdentwertung, Fotoexp. Sem ("lag mir bisher noch nicht vor") ✉ 11b 400,—

279 / *300,-*

276 / *300,-*

281 / *100,-*

281 1/4 Sgr. rotorange, ausserordentlicher "Schnittriese" mit NS "273" (Gotha), rechts vom Rand, alle anderen drei Seiten Nebenmarken, sign. Freyse ⊙ 13 100,—

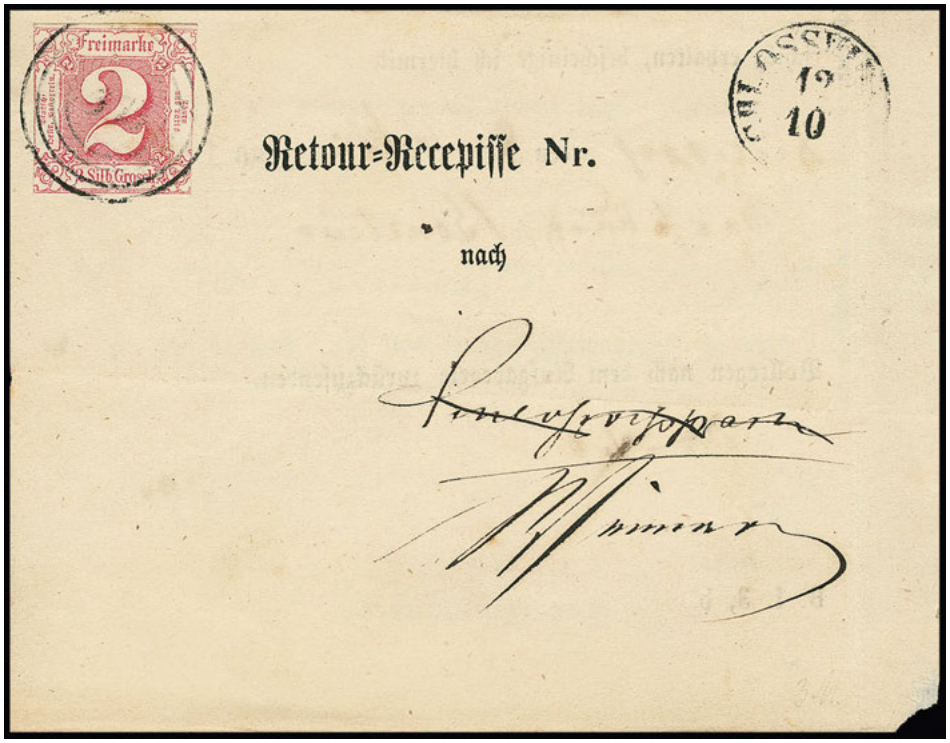
282	1/2 Sgr. grün, 2 Sgr. karminrot und 3 Sgr. braunrot auf dekorativem schwarz-rotem Telegramm-Couvert (sächsisches Formular) mit NS "251" und K1 "Weimar" 1861 nach Blankenhain, mit hs. Hinweis auf Frühbestellung "früh 5 Uhr zu bestellen", rs. rotes Lacksiegel des königl. sächs. Telegraphen-Bureaus Weimar. Couvert mit leichter senkrechter Faltspur, die 1/2 Sgr. vollrandig mit leichter Patina und 3 Sgr. durch den ehemaligen Telegramm-Inhalt leichte Randknitter. Bemerkenswerte Frankatur-Seltenheit, wir haben 20 frankierte Telegramme von Thurn und Taxis registriert, davon stammt das vorliegende Stück aus einer alten DDR-Sammlung (in unserer Kartei befindet sich ein Foto -!- dieses Stückes aus Jena 1951) und wurde nach unseren Unterlagen erstmalig bei Kruschel 1974 für 5700,- DM + Aufg. versteigert, letzter Zuschlag bei Köhler (2011, ex Slg. Knapp) 10.000,- Euro. Taxis-Rarität, Atteste Sem (2023) und Haferkamp (1971). Foto siehe Titelseite	✉	14, 16, 17	5000,–

283 / *150,-*

284 / *100,-*

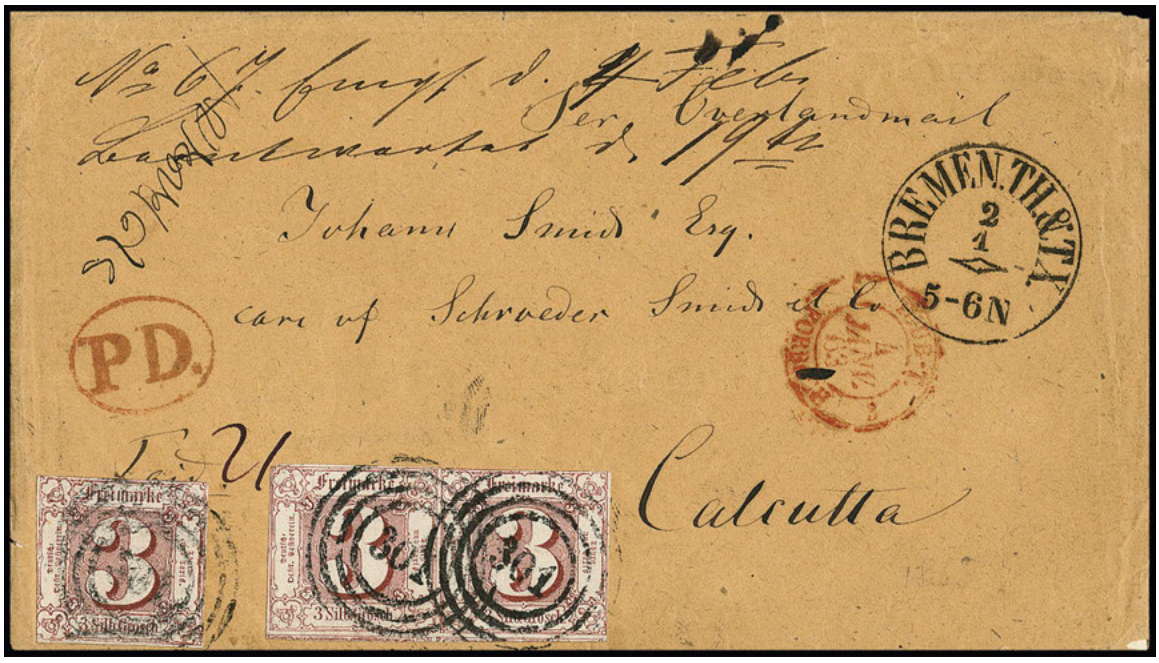
286 / *250,-*

283	2 Sgr. rot (Unterrand angesetzt) mit klarer und dekorativer Fremdentwertung durch preußischen K2 "Coeln", sign. Sommer und Fotoexp. Sem	⊙	16	150,–
284	2 Sgr. rot, breit- bis überrandiges Luxusstück (zwei Seiten Nebenmarken) mit zentrischem NS "231" (Eisenach)	⊙	16	100,–



285 / *750,-*

285	2 Sgr. rot, meist vollrandiger Taxisschnitt, einzeln in seltener Verwendung auf Retour-Recepisse 1863 mit besserem NS "375" und K1 "Schlossvippach", unbed. Tönung	✉	16	750,–
286	2 Sgr. rosarot, allseits sehr breitrandig, oben Nebenmarke, links Druckspieß, auf Luxusbriefstück mit K1 "Schoetmar", ein Ausnahmestück! Fotoexp. Sem	△	16	250,–

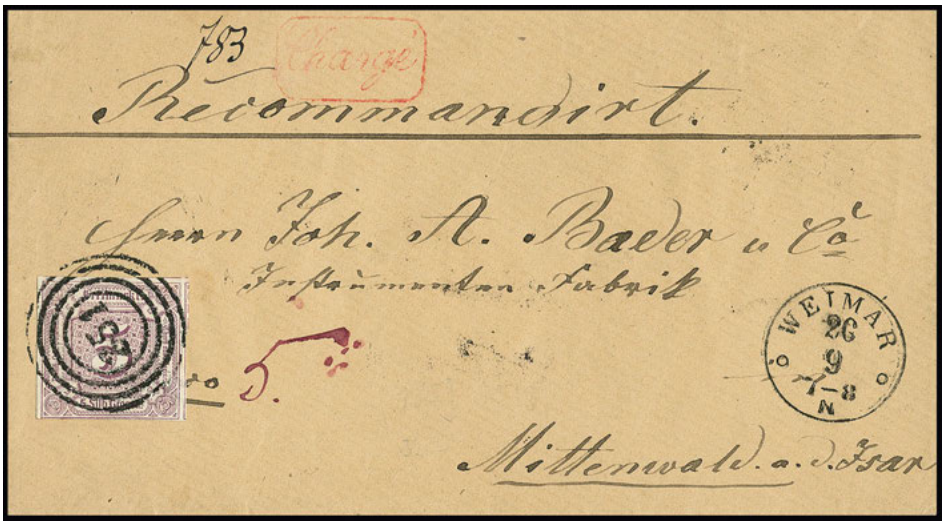


287 / *1800,-*

287 3 Sgr. braunrot, meist gut geschnittenes Paar, nebst Einzelstück, als 9-Sgr.-Frankatur auf beigem Couvert mit NS "301" und K1 von Bremen 1863 nach Calcutta/Indien. Seltene Destination in ursprünglicher Erhaltung! ✉ 17(3) 1800,–

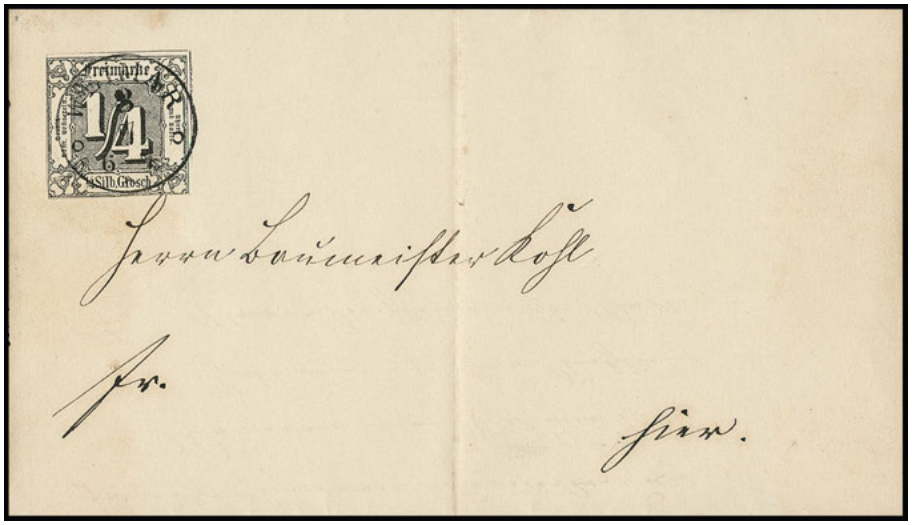
288 / *2000,-*

288 3 Sgr. rotbraun, waagerechter Dreierstreifen auf Faltbrief 1863 von Hamburg nach Hongkong. Voll frankiert, deshalb der zweifache "P.P." wieder gestrichen. Sehr seltene Destination, die linke Marke des Streifens ist beschädigt, da diese zusätzlich als Briefverschluß um den Rand geklebt war, was wiederum für diesen Absender typisch ist (siehe auch den Hongkong-Brief mit dem Streifen Nr. 50, Los 1625, 31. Rauhut 1996). Für den Freund von Schnittriesen sei angemerkt, dass die Mittelmarke ein "Riese" ist, sog. "kleiner Neunerblock" mit allen möglichen Nebenmarken! ✉ 17(3) 2000,–



289 / *250,–*

290 / *750,–*



296 / *250,–*

289 5 Sgr. purpur, voll-, teils überrandig, einzeln auf beigem Kabinett-Einschreibecouvert mit NS "251" und K1 "Weimar" nach Mittenwald/Bayern. Attest Sem ✉ 18 250,–

290 5 Sgr. purpur, voll- bis breitrandig, in Mischfrankatur mit 3 Sgr. ockerbraun, auf Paketbegleitbrief mit klarem K2 "Grossbreitenbach" nach Frankfurt. Die Marken tadellos, der Paketbrief (typischer Dreiviertelbogen) mit Falten ausserhalb, diese einmal etwas angetrennt bzw. rückseitig gestützt. Frankierte Fahrpostbriefe waren erst ab dem 1.11.1866 möglich und sind entsprechend selten. Mit dieser Mischfrankatur und schönen Abstempelungen wahrscheinlich Unikat. Ex Trabert, sign. Bühler, Sommer, M.K. Maier, sowie Attest Sem ✉ 18,50 750,–

291 / *4000,-*

291 10 Sgr. dunkelorange als sehr seltene Einzelfrankatur auf Einschreibebrief der 2. Gewichtsstufe mit NS "301" und K1 von Bremen 1867 nach Zürich/Schweiz, 8 Sgr. Briefporto plus 2 Sgr. Reco. Die meist vollrandige Marke (rechts und unten leicht berührt) weist einen kleinen gepressten Eckbug auf. Nur wenige Einzelfrankaturen dieser Marke bekannt, Attest. Sem. Mi. 14.000,- ✉ 19 4000,–

292 / *400,-*

292 1 Kr. grün, 6 Kr. rosa und 9 Kr. gelborange auf Faltbrief mit NS "285" und K1 "Koenigsee" 1860 in das zu dieser Zeit dänische Preetz/Holstein. 9 Kr. Postverein plus 7 Kr. Weiterfranko. Zwei Marken vollrandig, die 6 und 9 Kr. mit leichten Bugspuren, sonst ein sauberer und ursprünglicher Brief, Fotoexp. Sem ✉ 20, 22I, 23I 400,–

293 / *800,-*

293 3 Kr. blau auf Ganzsache 6 Kr. blau (rs. nur geringe Klappenteile, nahezu Vorderseite), von Offenbach nach Cöln. Die Ganzsache mit Abart "doppelter Wertstempel, der zweite nur als Blindprägung", in dieser Form wahrscheinlich Unikat. Ex Boker (Zuschlag 8. Boker, Los 430, DM 3500,- + Aufg.) (✉) 21, U7A DD 800,—

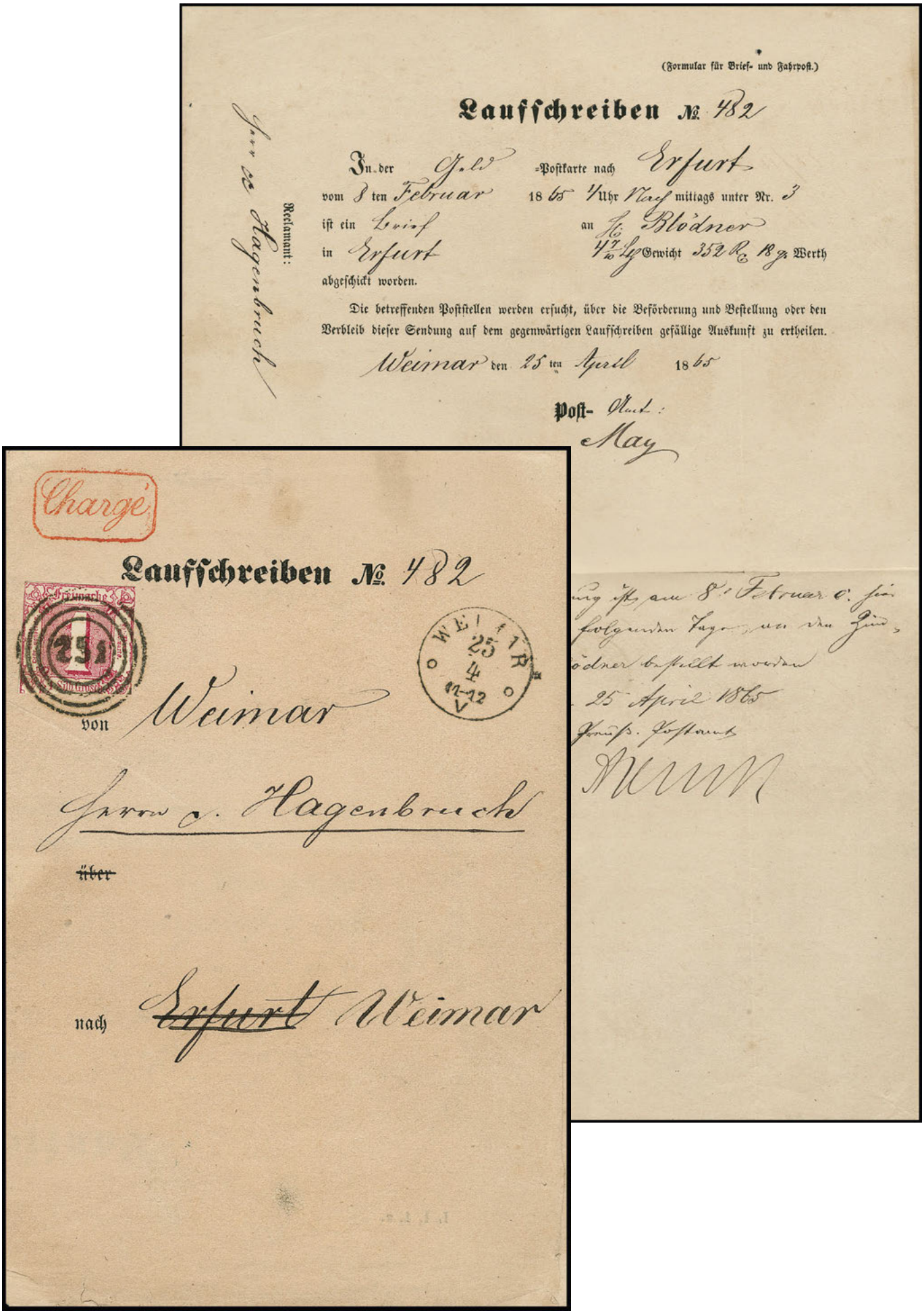
294 / *300,-*

298 / *100,-*

294 15 Kr. purpur, aussergewöhnlich riesenrandiges Kabinettstück mit klarem NS "220" (Frankfurt), Nebenmarken, sign. Reum und Fotoexp. Sem: "In diesem Schnitt ein Ausnahmestück". ⊙ 24 300,—

295 / *1200,-*

295 15 Kr. purpur in Mischfrankatur mit 1 Kr. gelblichgrün, durchstochen, auf kleinem Damencouvert nach Stockholm, NS "215" und K1 "Wiesbaden", Weiterfranko-Vermerk "9". Die 15 Kr. oben ganz leicht touchiert, sonst in tadelloser Erhaltung. Seltenes Bestimmungsland und ungewöhnliche Frankatur-Kombination, sign. Engel ✉ 24, 41 1200,—



(Formular für Brief- und Fahrpost.)

Laufschreiben № 482

In der Geld -Postkarte nach Erfurt
vom 8 ten Februar 1865 1/ Uhr Nach mittags unter Nr. 3
ist ein Brief an H. Blödner
in Erfurt 4 7/10 Lth Gewicht 352 Rt 18 gr Werth
abgeschickt worden.

Die betreffenden Poststellen werden ersucht, über die Beförderung und Bestellung oder den Verbleib dieser Sendung auf dem gegenwärtigen Laufschreiben gefällige Auskunft zu ertheilen.

Weimar den 25 ten April 1865

Post- Amt:
May

Reclamant:
Herr v. Hagenbruch

...ung ist am 8. Februar c. hier
folgenden Tage an den Hin-
...ödner bestellt worden
... 25 April 1865
Preuß. Postamt
[illegible]

Chargé

Laufschreiben № 482

Freimarke 25 Sgr

WEIMAR 25 4 11-12 V

von Weimar

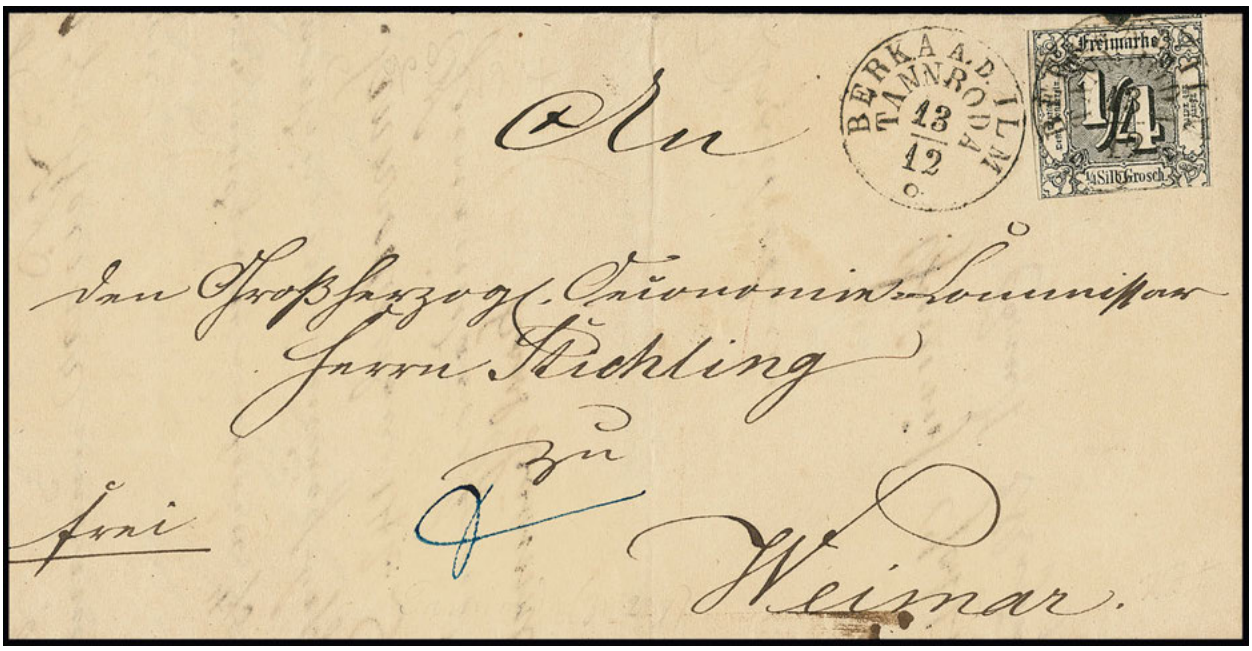
Herrn v. Hagenbruch

~~über~~

nach ~~Erfurt~~ Weimar

301 Außenseite + Innenseite / *1800,-*

296 1/4 Sgr. schwarz, meist vollrandig, mit ideal zentrischem K1 "Weimar" auf gefaltetem Ortsbrief 1866. Absender war der Staatsrat Stichling, der an sich Portofreiheit genoß, das Bestellgeld mußte jedoch immer frankiert werden ✉ 26 250,–



297 / *300,-*

297 1/4 Sgr. schwarz, nur unten berührt (= ausgabetypischer Schnitt), einzeln auf Prachtbrief mit klarem Postablage-K1 "Tannroda-Berka a.d. Ilm" nach Weimar. Der Empfänger, Staatsrat Stichling, genoß Briefportofreiheit, so dass lediglich das Ortsbestellgeld, auf das sich die Portofreiheit nicht bezog, mit der 1/4 Sgr. frankiert werden musste. Ungewöhnliches Stück, Attest Sem ✉ 26 300,–

298 1/4 Sgr. schwarz, hervorragend riesenrandiges Luxusstück (größere Teile mehrerer Nebenmarken) nebst 1/2 Sgr. orange auf Briefstück mit NS "276" (Ohrdruf), sign. Hassel und Fotoexp. Sem △ 26, 28 100,–

299 1 Sgr. rot, ganz aussergewöhnlicher Schnittriese, sog. "kleiner Neunerblock" mit (teils größeren!) Teilen aller möglichen Nebenmarken, von Liebhaberwert! ⊙ 29 150,–

299 / *150,-*

300 / *120,-*

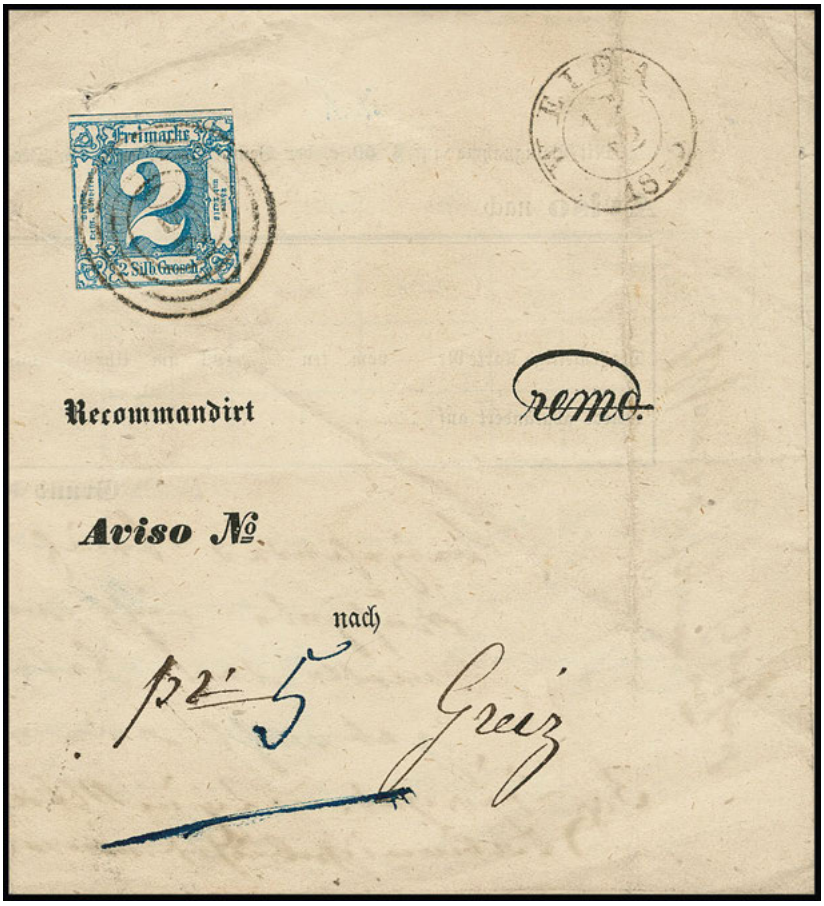
302 / *100,-*

300 1 Sgr. rot, hervorragender Luxus-Schnittriese, sieben (!) Nebenmarken, zentr. NS "23" (Fulda), sign. Diena und Fotoexp. Sem ⊙ 29 120,–

301 1 Sgr. karminrot, teils vollrandiger Taxisschnitt, einzeln auf sehr seltenem, vollständigem "Laufschreiben" mit NS "251" und K1 "Weimar" nach Erfurt und zurück, mit innen allen erforderlichen Vermerken, klar gestempelt, Seltenheit, Attest Sem ✉ 29 1800,–

302 1 Sgr. rot, teils überrandig, auf Luxusbriefstück mit idealem K1 "Schoetmar", sign. Feuser, Haferkamp △ 29 100,–

303 1 Sgr. rot, sechs meist vollrandige Exemplare auf Postvereinsbrief der 2. Gewichtsstufe (leichte Gebrauchsspuren) mit NS "291" und K1 "Gera" nach Wien. Von dieser Marke seltene hohe Mehrfach-Frankatur, sign. Sommer ✉ 29(6) 500,–



304 / *800,-*

304 2 Sgr. blau, meist vollrandiger Taxisschnitt, einzeln auf seltenem vorgedrucktem Postformular "Avisio" mit NS "250" und K2 "Weida" 1865. Das Formular mit typischen Faltspuren. Diese Formulare verblieben normalerweise im Innendienst und nur wenige Exemplare bekannt (Anrechnung von Portogebühren für einen nicht frankierten Brief). Attest Sem ✉ 30 800,–

305 / *100,-*

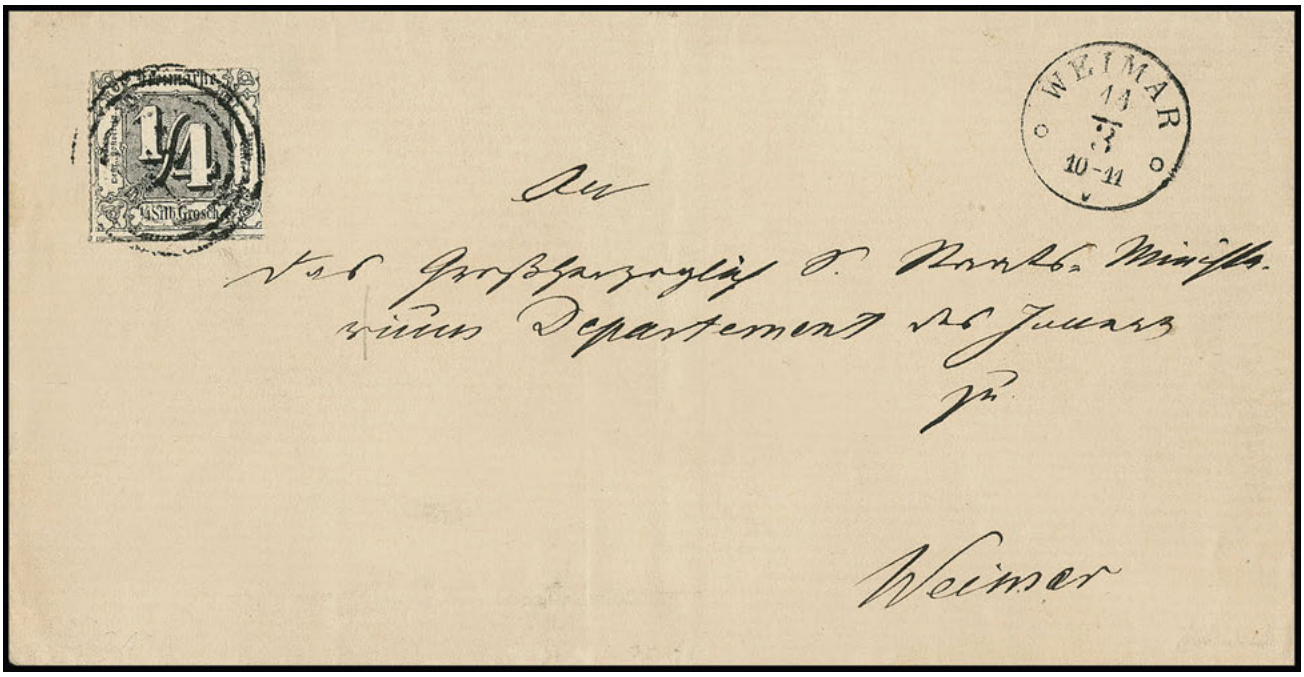
306 / *100,-*

307 / *300,-*

305 2 Sgr. blau auf Luxusbriefstück mit feinst zentrischem K1 "Volkmarsen", sign. Köhler und Fotoexp. Sem △ 30 100,–

306 3 Sgr. ockerbraun, hervorragender Luxus-Schnittriese, oben vom Bogenrand, alle anderen Seiten Nebenmarken, mit NS "58" (Rinteln), Fotoexp. Sem ⊙ 31 100,–

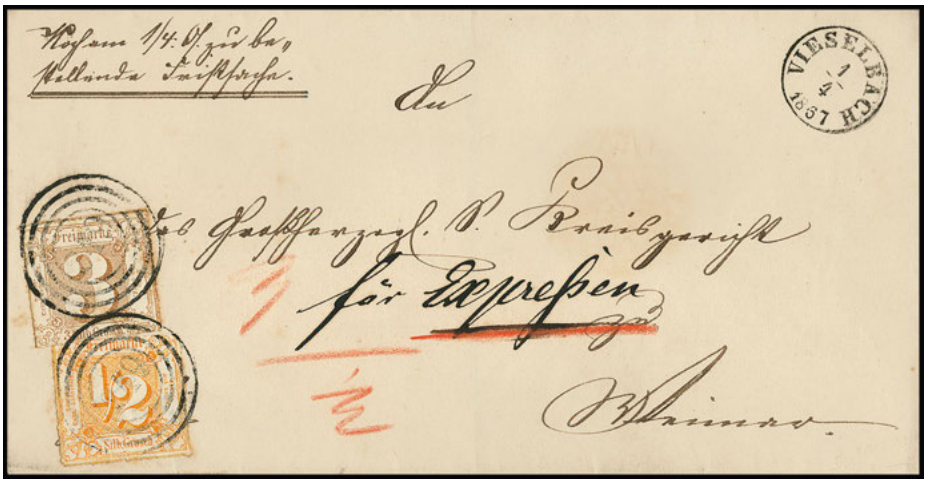
307 1/4 Sgr. schwarz (zwei winzige Randspalte) mit auf gerade dieser Marke sehr seltenem NS "220" von Frankfurt zentrisch (Kreuzergebiet, sehr seltene Währungsfremdverwendung), Atteste Sem, Sommer ⊙ 35 300,–



308 / *700,-*

308 1/4 Sgr. schwarz, Prachtstück mit NS "251" und K1 "Weimar" auf Ortsbrief, seltene Frankatur, sign. Brettl, Haferkamp. Mi. 2800,- + ✉ 35 700,—

303 / *500,-*

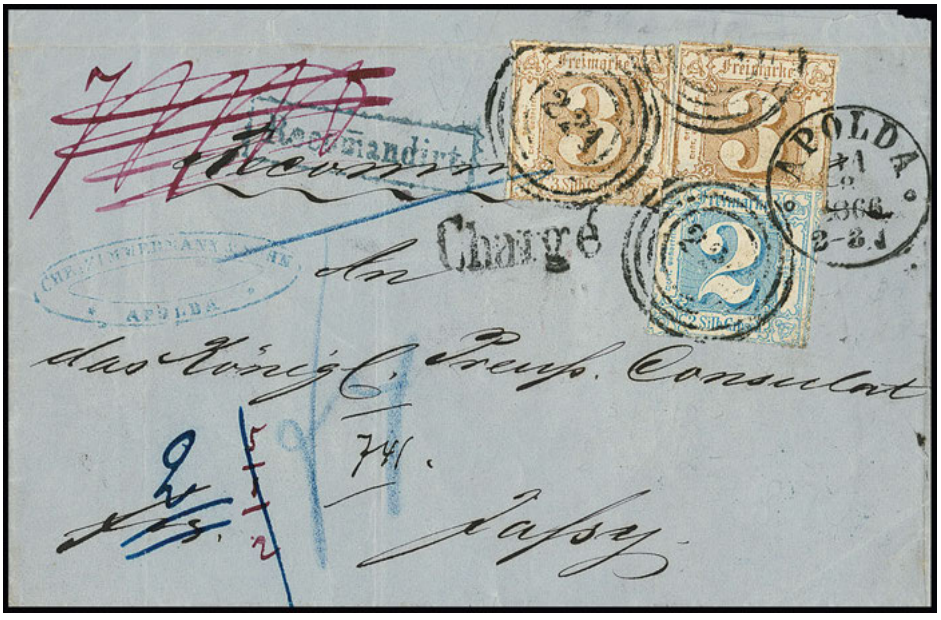


309 / *400,-*

309 1/2 Sgr. orange und 3 Sgr. ockerbraun auf Expreßbrief mit NS "249" und Fingerhut-K1 "Vieselbach" nach Weimar. Kleine Fehlerchen (einseitig Scherentrennung), aber sehr seltener, nicht eingeschrieben versendeter Expreßbrief bis 3 Meilen, 1/2 Sgr. Porto plus 3 Sgr. Expreß, nur wenige bekannt. Attest Sem ✉ 37, 40 400,—

310 / *1200,–*

310 2 Sgr. hellblau (ganz minimal "eckrund") auf gef. Einschreibe-Couvert von Weimar (NS "251" und K1) eingeschrieben an den Chefredakteur der Petersburger Zeitung in St. Petersburg/Rußland. Als Großherzogliche Dienstsache portofrei ("fr. G.D.O. Schaeffer") und entsprechend mit "0/2" austaxiert, so dass nur das russische Weiterfranko von 2 Sgr. mit Marke frankiert werden mußte. In dieser Form ein wahrscheinlich einmaliger Auslandsbrief! ✉ 39 1200,–



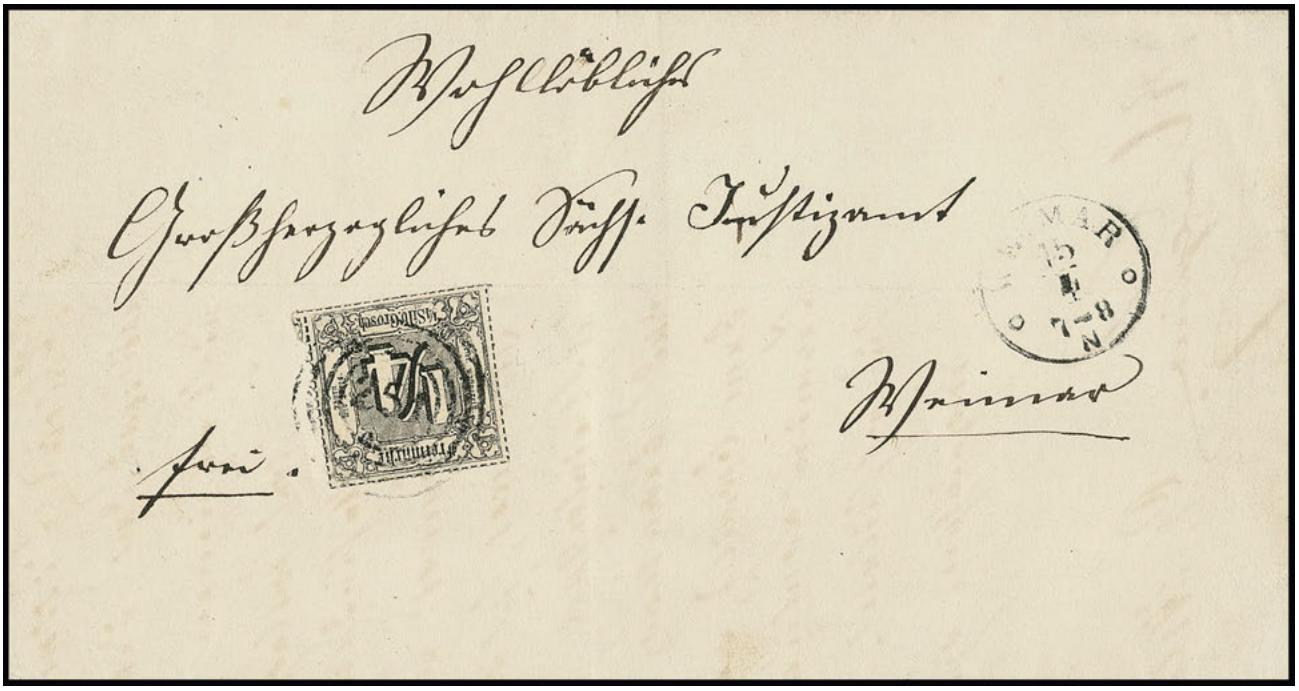
311 / *1000,–*

311 2 Sgr. hellblau und zweimal 3 Sgr. ockerbraun auf eingeschriebenem Faltbrief von Apolda 1861 an das könglich Preussische Konsulat in Jassy/Rumänien. Die rechte 3 Sgr. mit unauffälligem Schrägbug und das obere Klappenteil verkürzt, sonst völlig ursprüngliche Erhaltung. Chargébriefe von Taxis nach Rumänien (hier Fürstentum Moldau) sind äusserst selten! Fotoexp. Sem ✉ 39, 40(2) 1000,–

312 / *200,-*

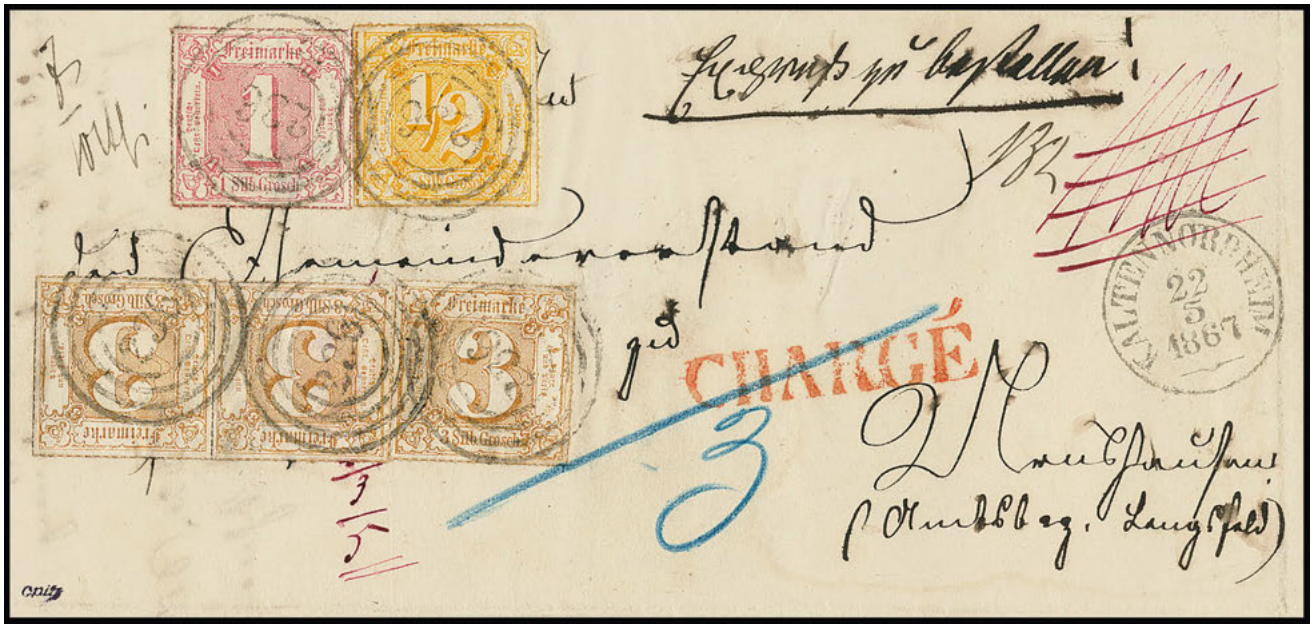
315 / *100,-*

312 6 Kr. hellblau auf Prachtbriefstück mit seltener Fremdentwertung durch badischen K2 "Heidelberg", dieser ebenfalls nebengesetzt, Fotoexp. Sem △ 43IA 200,–



313 / *6000,-*

313 1/4 Sgr. schwarz, Luxusstück, rechts unten mit Nebenmarke, als sehr seltene Einzelfrankatur auf Orts-Faltbrief aus Weimar 1867 (K1 und NS "251"). Nur wenige Einzelfrankaturen dieser Marke bekannt und in dieser Qualität ein Ausnahmestück, sign. Glasewald sowie Atteste Sem, Brettl und Sommer, ex Glasewald, ex Generalkonsul Borchers (Rapp 1985) und ex Kirchner ✉ 45 6000,–

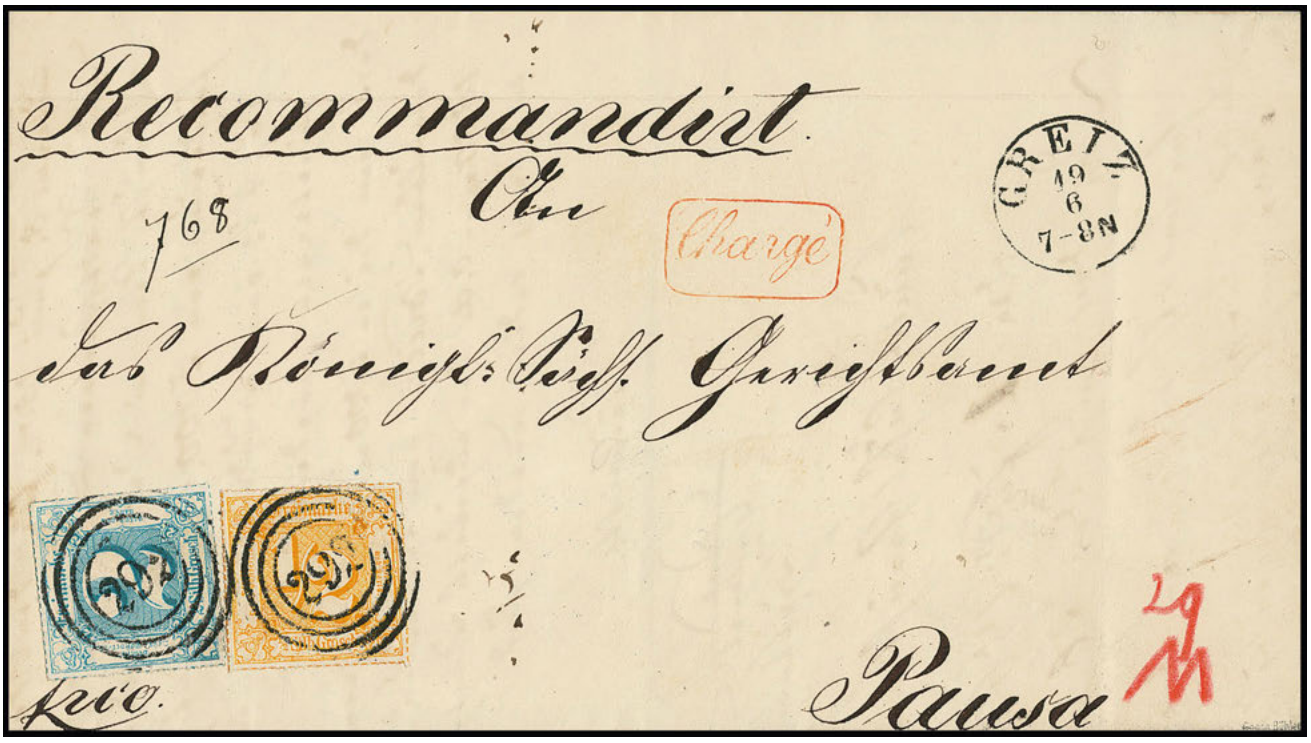


314 / *2000,-*

314	1/2 Sgr. orange, 1 Sgr. rosa, sowie Paar und Einzelstück 3 Sgr. ockerbraun, Prachtstücke auf eingeschriebenem Land-Expreßbrief (ohne Seitenklappen) mit NS "236" und K1 "Kaltennordheim" nach Urnshausen im Landbezirk von Stadtlengsfeld. Vorliegend wahrscheinlich der einzige Taxis-Expreßbrief, bei dem auch die erhöhte Landexpreßgebühr vorausfrankiert wurde, so dass sich die Frankatur von 10 1/2 Sgr. aus 1/2 Sgr. Porto, 2 Sgr. Chargé und gesamt 8 Sgr.-Expreßgebühr (inkl. 5 Sgr. Landbotenlohn) zusammensetzt, auch vorderseitig die Gebühr so austaxiert, Unikat, wie auch das Attest Sem bestätigt	✉	47, 48.50 (3)	2000,–
315	1 Sgr. rosa, überrandiges Luxusstück, allseits mit Scherentrennung zu Ungunsten der Nebenmarken, rechts vom Bogenrand, auf Briefstück mit NS "251" und K1 "Weimar", Ausnahmestück und ungewöhnliches Belegstück für die Besonderheit der rechten Randreihe, dass die Durchstichleiste nicht vollständig ist. Fotoexp. Sem	△	48	100,–

316 / *300,-*

316	2 Sgr. blau, Luxusstück mit sehr klarem K2 "Vacha", sign. Glasewald und Attest Sem. Mi. 700,- +	⊙	49	300,–



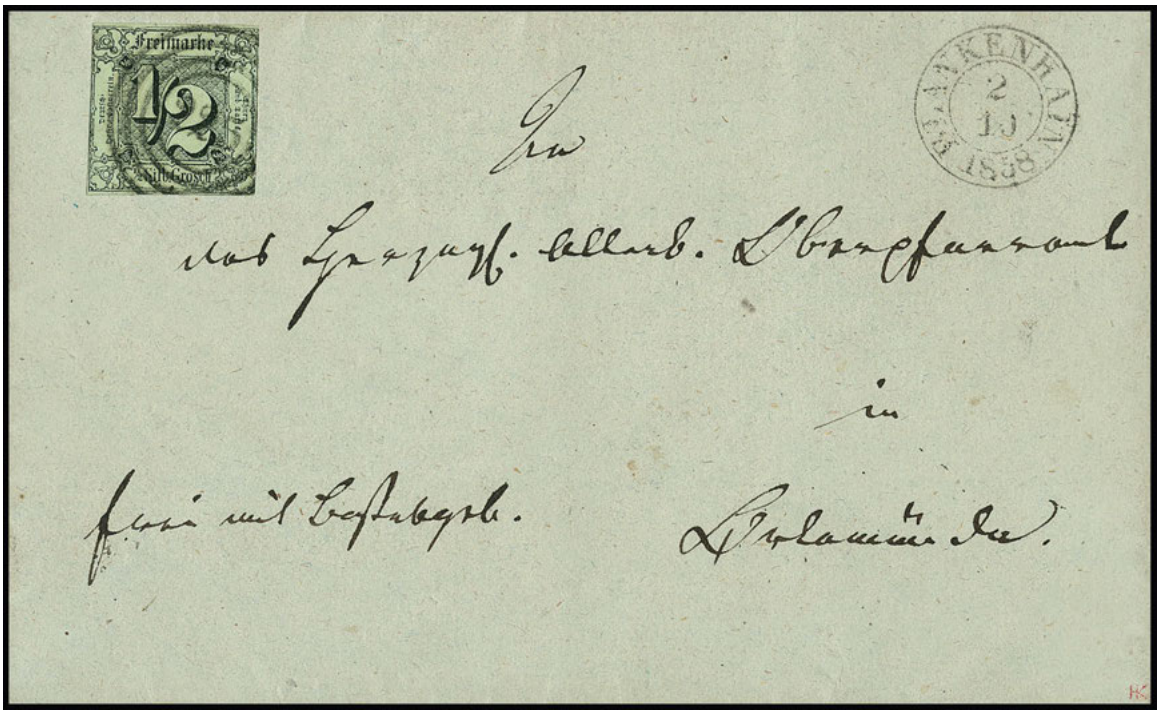
317 / *500,-*

317 2 Sgr. blau nebst 1/2 Sgr. gelborange, Kabinettstücke mit NS "292" und K1 "Greiz" auf Einschreibebrief im Nahbereich ins sächsische Pausa, seltene moderierte Portorate, Attest Bühler (1977) ✉ 49,47 500,–

318 / *750,-*

318 Ganzsache 1/2 Sgr. rotorange, erste Ausgabe, im seltenen Großformat, weit überdurchschnittlich gut erhaltenes Kabinett-Couvert mit NS "225" und K2 "Blankenhain" 1862 nach Weimar. Diese Ganzsache hatte nur eine Auflage von 7500 Exemplaren und in guter Erhaltung sind keine handvoll gebraucht bekannt! Mi. 1400,- ✉ U1B 750,–

Thurn und Taxis Nummernstempel 100–424



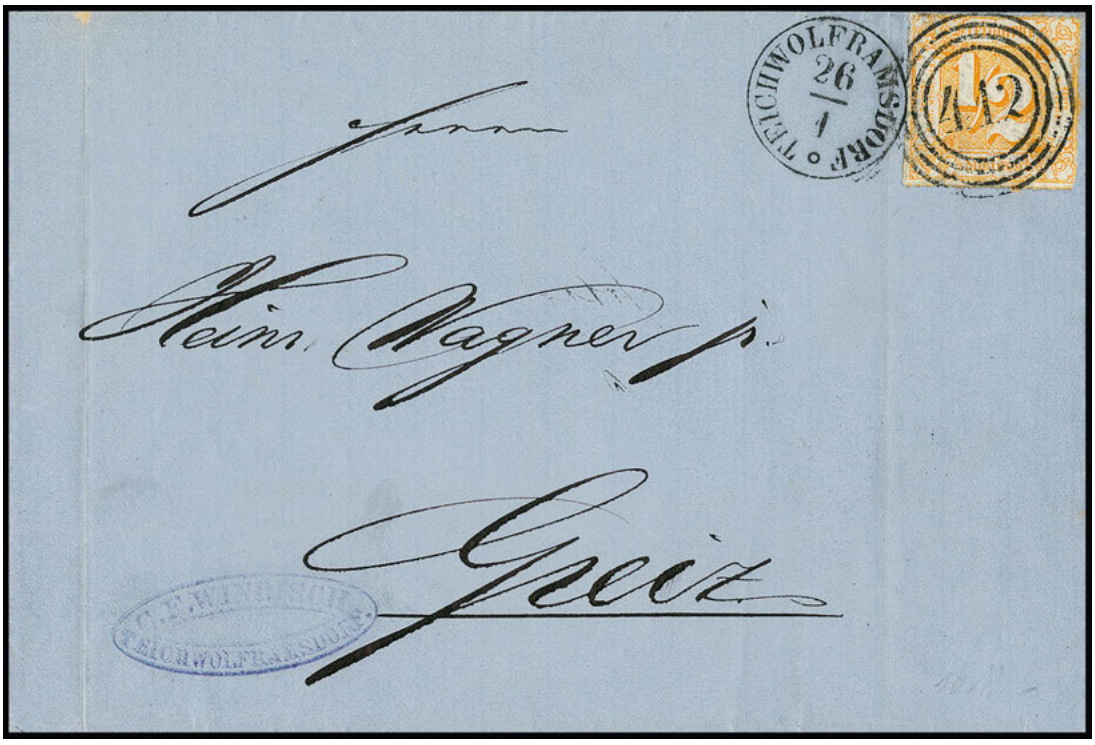
319 / *800,-*

319	"225" klar auf vorausentwerteter 1/2 Sgr. schw./graugrün, fast vollrandig, nebst K2 "Blankenhain 2/10 1858" auf Nahdistanzbrief nach Orlamünde/Sachsen, links unten hs. "frei mit Bestellgeb.". Einer der schönsten Briefe dieser seltenen Vorausentwertung (Abb. 191 im Thurn u. Taxis-Stempelhandbuch), sign. Krause, Haferkamp	✉	3a	800,–
320	"412" nebst K1 "Teichwolframsdorf" klar auf zweifach gefaltetem Prachtbrief 1/2 Sgr., auf Ganzstück seltener NS, Feuser + 2000,-, Attest Sem	✉	37	600,–

Württemberg Vorphila und Ortsstempel

321 / *1200,-*

321	"Ludwigsburg", Distributions-K1 "D1 bis D4": 3 Kr. schw./gelb, drei Exemplare je mit versch. blauen Distributions-K1 von Ludwigsburg, "D1", "D2" und "D4", dazu 6 Kr. schw./grün (kl. Aufrauhung) mit ideal zentrischem Stempel "D3". In dieser Form eine äusserst seltene "Garnitur" aller vier Nummern des Distributionsstempels von Ludwigsburg	⊙/△	2a(3), 3a	1200,–



320 / *600,–*

322 / *500,–*

323 / *600,–*

324 / *400,–*

325 / *400,–*

326 / *600,–*

327 / *1200,–*

328 / *700,–*

331 / *300,–*

333 / *100,–*

330 / *1000,–*

334 / *100,–*

336 / *200,–*

337 / *150,–*

322	1 Kr. schw./sämisch, Kabinettstück mit seltener Entwertung durch blauen Distributionsstempel von Ludwigsburg, "D3". Auf dieser Marke eine aussergewöhnliche Entwertung, Fotoatteste Thoma, Heinrich	⊙	1b	500,–
323	3 Kr. schw./gelb, Kabinettstück mit zentrischem blauem Mühlradstempel von Tuttlingen ("große Sonne"), Fotoatteste Thoma, Heinrich. Mi. 1200,-	⊙	2a	600,–
324	3 Kr. schw./gelb, Kabinettstück mit seltener Entwertung durch blauen Distributions-K1 "D2" von Ludwigsburg, sign. Thoma, Fotoexp. Heinrich	⊙	2a	400,–
325	3 Kr. schw./gelb, Luxusstück mit seltener Entwertung durch ideal aufges. L1 "Calw", Fotoexp. Heinrich: "Sehr schöne Erhaltung!"	⊙	2a	400,–
326	3 Kr. schw./gelb, breitrandiges Kabinettstück mit sehr schön zentrischem stummem Stempel von Tuttlingen (enger quadratischer Rautenstempel). Kleiner Eckbug nur im weiten Überrand = kein Mangel. Schönes Exemplar dieser Stempelseltenheit. Sign. Drahn, Hederer sowie Thoma mit Attest. Mi. + 1400,-	⊙	2a	600,–
327	3 Kr. schw./gelb, frisches und breitrandiges Exemplar mit zentrischem blauem Siebstempel von Backnang (kl. Knitter bzw. winzige Aufrauhung). Sehr schönes Stück dieser Stempel-Seltenheit, Fotoattest Irtenkauf (Mi. + 4200,-, Type 1)	⊙	2a	1200,–
328	6 Kr. schw./gelbgrün, gut gerandet, unten leichte Aufklebe-Wellungen, mit sehr seltenem blauem Reichspost-L1 "v. Ochsenhausen" fast vollständig, Attest Thoma	⊙	3a	700,–

329 / *500,-*

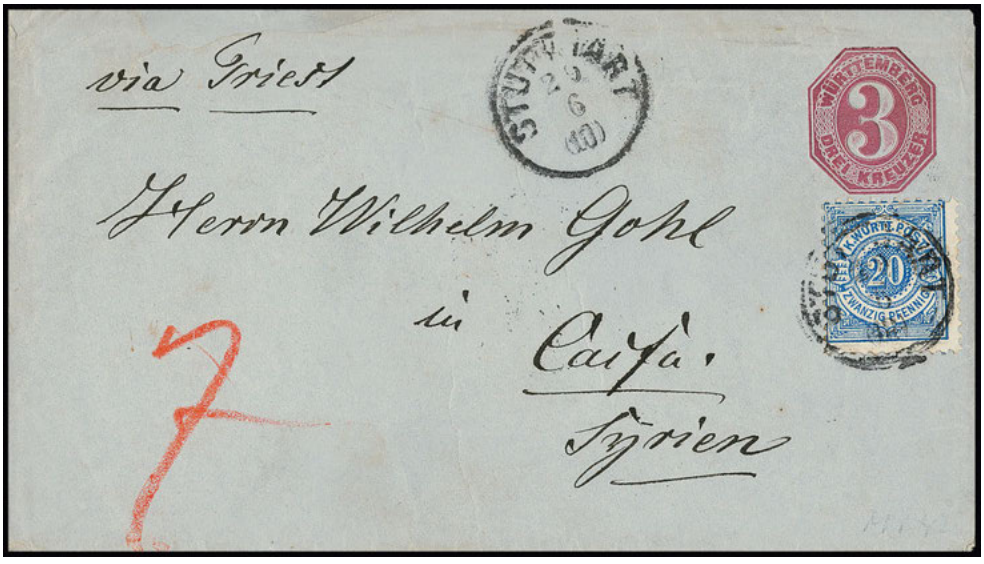
329	6 Kr. schwarz auf grünem Seidenpapier bzw. auf blaugrün, zwei Briefstücke mit Mischfrankaturen nächste Ausgabe und früher Verwendung dieser Marken der 2. Ausgabe in Oktober 1857, einmal (6 Kr. unten rechts winzig berührt) nebst 3 Kr. orange, sowie nebst 9 Kr. karminrosa (min. Mängel), sign. bzw. Attest Thoma	△(2)	3y,b, 7,9	500,–
330	18 Kr. schw./blauviolett, senkrechter Dreierstreifen von dekorativer Optik mit klaren K2 "Göppingen", unauffällig repariert (Unterlage nicht original), siehe Fotoexp. Irtenkauf. Interessante Mischtypen I und II, Mi. 7500,-	(△)	5(3)	1000,–
331	3 Kr. dunkelorange, Ausnahme-Schnittriese, sog. "kleiner Neunerblock" mit Teilen aller acht möglichen Nebenmarken, sign. Thoma, Pfenninger	⊙	7a	300,–

332 / *200,-*

332	3 Kr. gelborange, obwohl teils berührt, besonders dekorative größere linke untere Bogenecke mit zentrischem K2 "Vaihingen", als Bogenecke selten!	⊙	12a	200,–

338 / *1800,–*

344 / *500,–*



342 / *2800,–*

333	1 Kr. grün, Luxusstück mit besonders schön zentrischem, seltenem K1 “Unterweissach”, von Liebhaberwert!	⊙	30a	100,–
334	1 Kr. grün auf Luxusbriefstück mit besonders schön zentrischem, besserem K1 “Nusplingen”	△	30a	100,–

335 Vorderseite + Rückseite / *6000,-*

335	1 Kr. grün, sowohl ungezähnt als auch zusätzlich kopfstehender rückseitiger Druck, eines der aus der Druckerei geschmuggelten Makulaturstücke, das dann unerkannt, zum Schaden der Post, gebraucht wurde, mit K1 “Stuttgart”. Rückseitig Teile von vier Druckklischees. Von dieser Marke sind ca. sechs Stück bekannt, die alle gewisse Mängel aufweisen (vorliegend rechts angeschnitten und kleine Papierfehler), so dass eine bessere Erhaltung nicht beschaffbar ist. Mi. 14.000,-, Atteste Bloch und Heinrich “große Altdeutschland- und Württemberg-Rarität!”	⊙	30a UDG	6000,–
336	3 Kr. rosa (belangloser kleiner Eckbug) mit sehr schön zentrischer Fremdentwertung durch bayerischen gMR “156” (Kipfenberg)	⊙	31a	200,–
337	3 Kr. rosa (unmerkliche Bugspur) mit seltener Fremdentwertung durch bayerischen Postablage-L2 von Redwitz, sign. Pfenninger und Fotoexp. Sem	⊙	31a	150,–
338	Ganzsache 9 Kr. braun 1865 von Stuttgart nach St. Gallen/Schweiz gelaufen (leichte Gebrauchsspuren), von dort mit Schweiz 10 C. blau, sitzende Helvetia, von St. Gallen weitergesandt nach Basel, kleine Eckknitterung, seltener Nachsende-Zweiländer-Brief in völlig ursprünglicher Erhaltung	✉	U12, Schw. 23	1800,–
339	1 Kr. grün, Luxusbriefstück mit seltenem K1 “Haiterbach” zentrisch	△	36a	100,–
340	14 Kr. gelborange, oben geringfügig angetrennter Viererblock mit klaren K2 “Hall”, oberes Paar rückseitig geringe Bearbeitungsspuren, von dieser Marke seltene Einheit! Attest Heinrich	⊙	41a(4)	400,–

339 / *100,-*

340 / *400,-*

341 / *1000,-*

343 / *1250,-*

341	20 Pfg. dunkelgrautürkis, sehr seltener Probedruck auf weißem Kartonpapier, Attest Winkler “keine handvoll bekannt”, Kabinett	(*)	47PII	1000,–

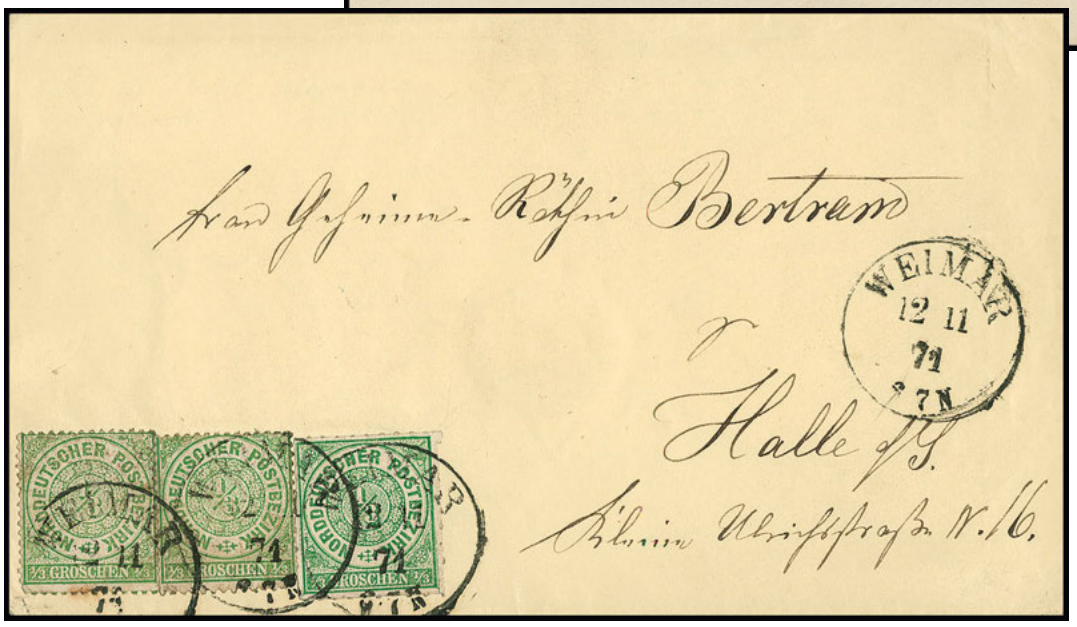
342 20 Pfg. blau als Zusatzfrankatur auf Ganzsachen-Umschlag 3 Kr. karmin mit K1 "Stuttgart 20/6" (1875), als 10-Kr.- bzw. 30-Pfg.-Frankatur mit Leitvermerk "via Triest" nach Caifa/Syrien, links unten mit Weiterfranko-Vermerk "7" (Kreuzer). Der Umschlag rs. mit unvollständiger Oberklappe und sauber unterlegter Fehlstelle links oben. Schon ein gewöhnlicher Brief aus der Kreuzerzeit wäre mit dieser Destination eine Seltenheit, in Kombination mit der Währungs-Mischfrankatur wohl ein Unikat. Aus gleicher Korrespondenz ist eine weitere Ganzsache bekannt, jedoch mit der 7 Kr. blau statt der 20 Pfge. (Los 3260, 85. Rauhut-Auktion 2004) ✉ 47a, U20 2800,–

343 2 Pfg. orangerot, ungebrauchter Probedruck in der Zähnung K11 1/2:11, bisher einzig bekanntes Exemplar, Attest Winkler * 60PIII 1250,–

344 35 Pfg. "Volksstaat" per zwei als seltene portogerechte Mehrfach-Frankatur auf Einschreibebrief (leichte Mittelfalte ausserhalb) aus Unterschwarzach 1919. Mi. 2200,- ✉ 267(2) 500,–

Norddeutscher Postbezirk

345 / *500,-*



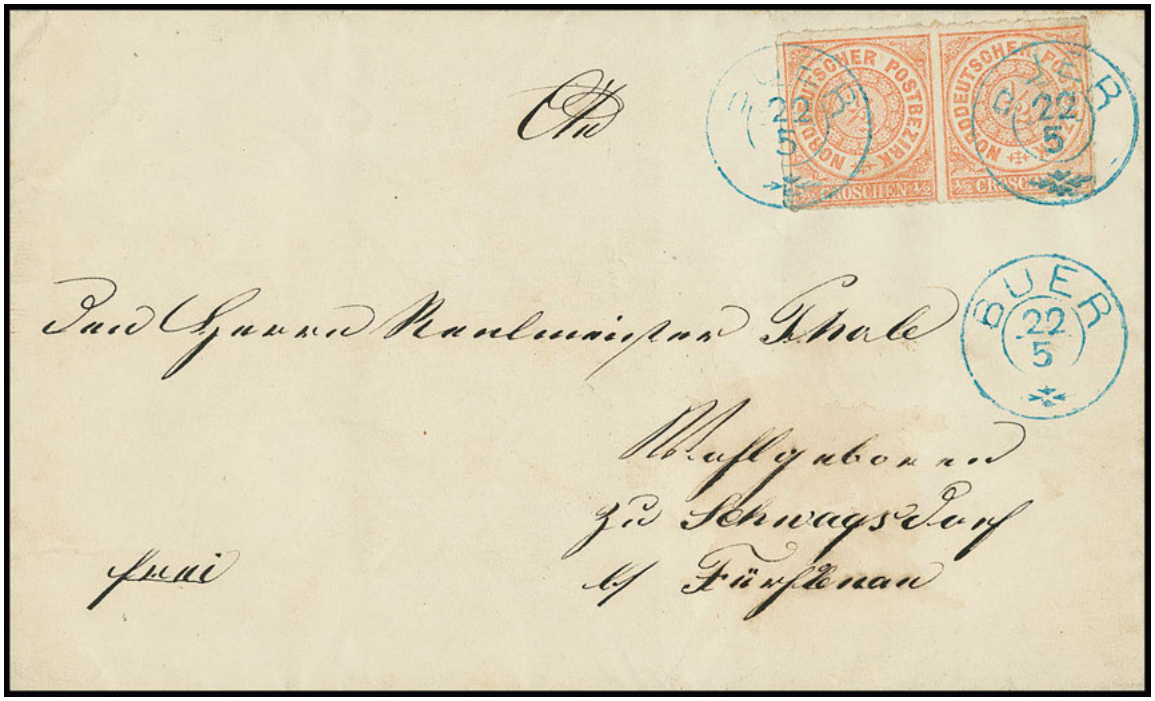
346 / *400,-*

345 1/4 Gr. violett und 1/2 Gr. orange auf Pracht-Couvert mit seltenem nachverwendetem K2 "Luebeck Bahnhof II.Z." nach Cronsforde, dieser Ort liegt 1 1/2 Meilen von Lübeck entfernt und gehört zum eigenen Landbezirk, das Porto entspricht dem alten Lübecker Portosatz hierfür (1/4 plus 1/2 Gr.), Belegstücke für dieses Sonderporto aus der NDP-Zeit sind große Seltenheiten. Sign. Engel, Spalink, ex Trabert, Prof. Wittmann (52. Rauhut 2000, Zuschlag DM 1500,- + Aufg.) ✉ 1,3 500,–

346 1/3 Gr. grün, durchstochen, sehr spät verwendetes Kabinettstück, in wertgleicher Mischfrankatur mit zwei gezähnten 1/3 Gr. gelbgrün (Kleinigkeiten wie Tönung, kurzer Zahn) auf beigem Couvert mit K1 "Weimar" vom 12.11.1871, seltene Kombination! ✉ 2, 14(2) 400,–

347 / *600,-*

347 1/2 Gr. orange einzeln auf entzückendem kleinem Billet-Ortscouvert mit ausgezeichnet klarem Ersttags-K2 "Cottbus 1.1.68", Liebhaberstück! ✉ 3 600,—

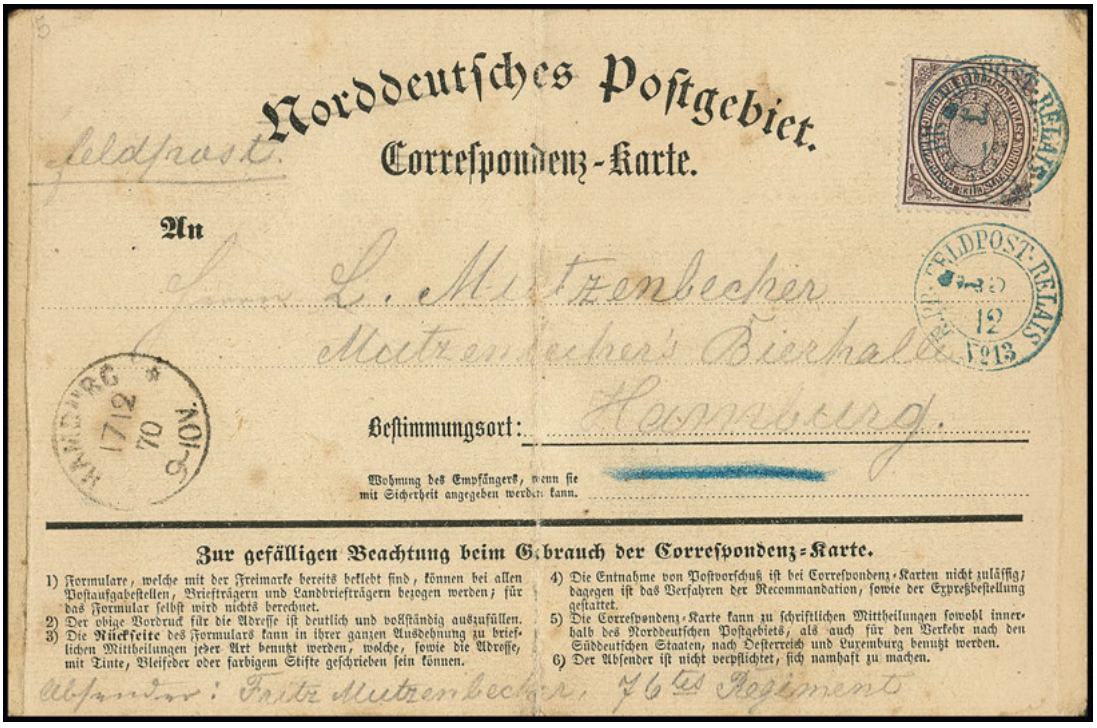


348 / *1000,-*

348 1/2 Gr. orange, waagerechtes Paar (linke Marke leichte Tintenspur) auf Prachtcouvert mit blauem Hannover-K2 "Buer". Mittig weist das Paar die sehr seltene und mir erstmalig vorliegende Abart "ohne Durchstich" auf, im Michel nicht gelistet. Attest Mehlmann ✉ 3UMs 1000,—

349 / *400,-*

349 1 Gr. rosa und 2 Gr. blau, Prachtstücke auf Couvert (dieses kleine Randmgl. und Gebrauchserhaltung, rs. fehlt die obere Viertelklappe) mit nachverw. K1 "Weimar", von der dortigen französischen Gesandtschaft an den französischen Botschafts-Sekretair in Constantinopel/Türkei, von dort nach Italien weitergesandt nach Florenz, rs. K1 von Wien, K2 "Constantinopel" und K1 von Florenz. Ein sehr ungewöhnliches Poststück in ursprünglicher Erhaltung ✉ 16,17 400,–



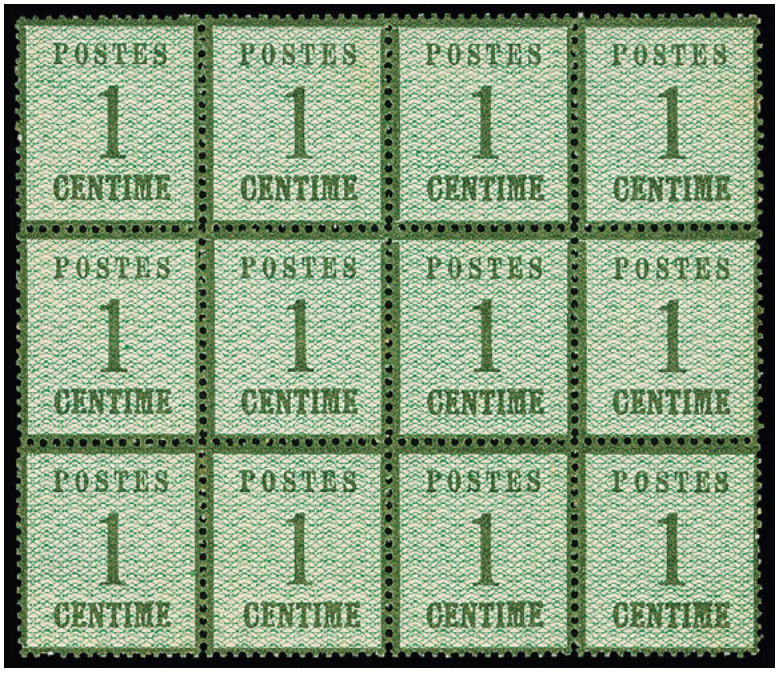
350 / *1500,-*

350 1/2 Sch. lilabraun, Hamburger Stadtpostmarke in perfekter Erhaltung auf Feldpost-Correspondenzkarte (diese Gebrauchserhaltung wie Mittelfalte) mit seltener blauer Feldpost-Entwertung durch K2 "K. Pr. Feldpost-Relais No. 13", geschrieben in Bar le Duc, 15. Dez. 1870. Offensichtlich mitgenommene vorfrankierte Karte bei der Feldpost aufgeliefert, mit dieser Abstempelung Unikum ✉ 24 1500,–

351 / *200,-*

351	10 Gr. grau mit seltener Entwertung durch bayerischen Feldpost-HK (70/71er-Krieg), rechts ein Zahn ergänzt, Fotoexp. Sem	⊙	25	200,–

Elsaß-Lothringen



352 / *500,-*

352	1 C. olivgrün, Spitzen nach oben, postfrischer Pracht-12er-Block (zwei Werte unbed. Gummitönung), seltene Einheit! Mi. der losen Marken (!) 1560,-	**	1Ia (12)	500,–
353	1 C. olivgrün und 20 C. hellblau, Netzwerk Spitzen nach oben, nebst 4 C. grauviolett, Spitzen nach unten, auf Brief (mehrfach gefalten und innen etwas gestützt) von Strassburg, 29.12.1870, nach Neuchatel/Schweiz, dort Ankunft am 5. Januar 1871. Rückseitig (gut zeigbar) seltener kleiner blauer Zensur-L2 "Auf militairischen Befehl geoeffnet". 1 und 4 C. je ein Zahn, sonst gut, Briefe, zumal mit einer solchen Frankatur-Kombination, mit dem Zensurstempel, sind sehr selten! Attest Mehlmann	✉	1Ia, 3II,6I	700,–

354 / *2000,-*

354 5 C. grün, 10 C. ockerbraun und dreimal 20 C. blau (diese etwas fleckig) auf Brief mit K1 "Strassburg" 1871 nach Bilbao/Spanien und von dort inländisch nach Valladolid weitergesandt. Trotz Gebrauchsspuren ein sehr ungewöhnlicher Spanien-Brief! ✉ 4Ia,5I, 6I(3) 2000,–

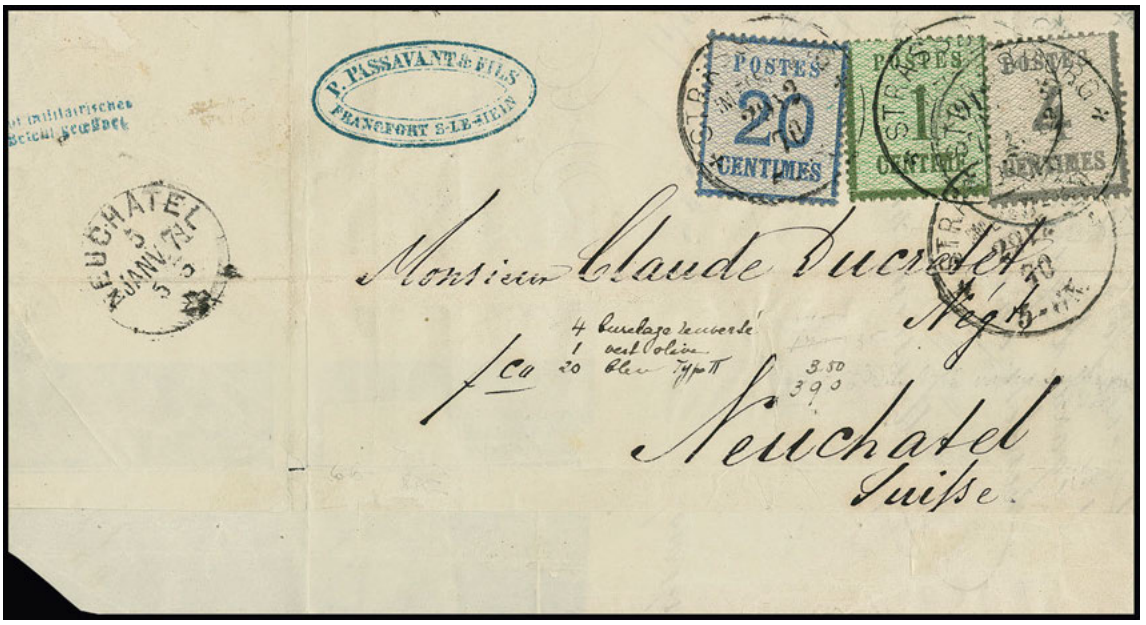
Deutsches Reich Markenteil

355 1872, 2. Januar, NDP-Ganzsache 1 Gr. rosa zwei Tage nach Ablauf der Gültigkeit verwandt mit Ra3 "Langenberg Reg. Bez. Düsseldorf 2.1.72" nach Bonn, nicht anerkannt und mit Nachtaxe "2" belegt ✉ NDP U1 250,–

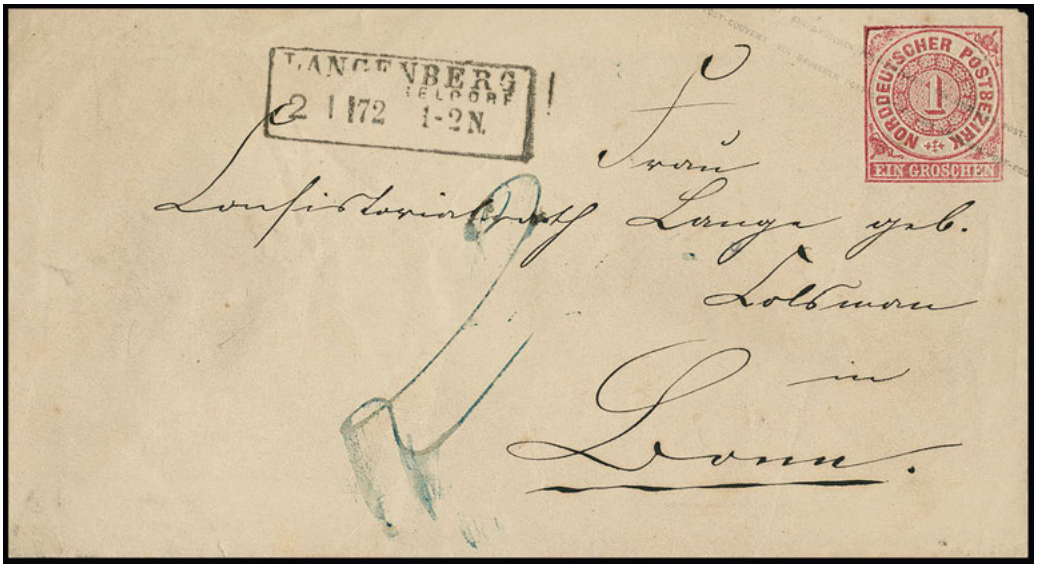
356 1 Gr. rosa, kleines Schild (kleineres Format "L15") in seltener wertgleicher Mischfrankatur mit 1 Gr. rosa, gr. Schild, auf dekorativem Briefstück mit klaren K1 "Cörlin a.d. Persante". Attest Sommer "tadellos gezähnt ... seltene Mischfrankatur ... vorzügliche Erhaltung" △ 4,19 180,–

357 / *800,-*

357 1 Gr. rosa (ein kurzer Zahn) als seltene Nachsende-Frankatur auf Couvert mit Frankreich Ceres 15 C. gelbbraun und 25 C. blau (ein Zahn) von Paris nach "Schmiedeberg i. Schl." und von dort mit K2 und der 1 Gr. rosa nach Breslau weitergesandt ✉ 4, Fr.50, 51 800,–



353 / *700,–*

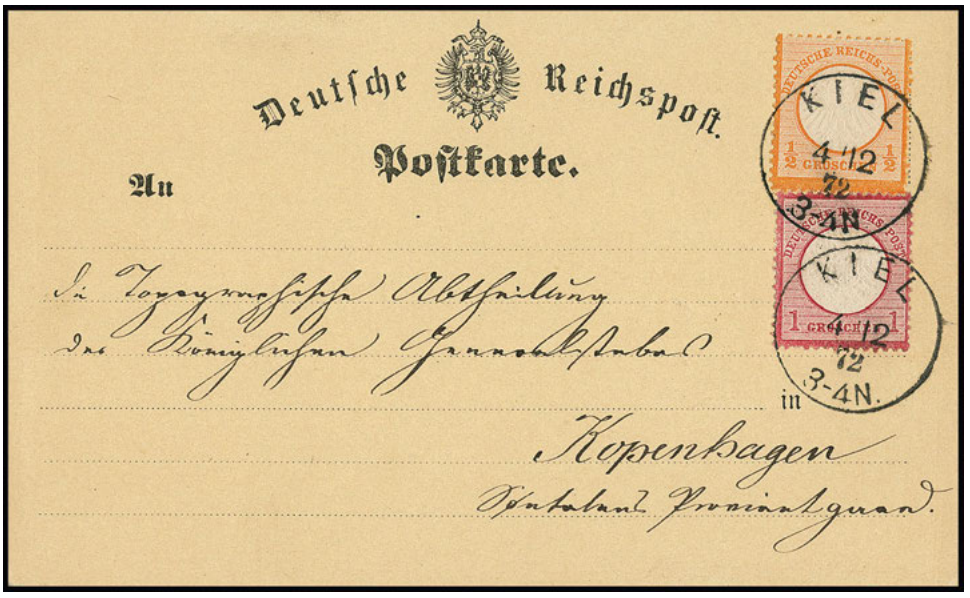


355 / *250,–*

358 / *100,–*

356 / *180,-*

364 / *150,-*



362 / *600,-*

363 / *200,-*

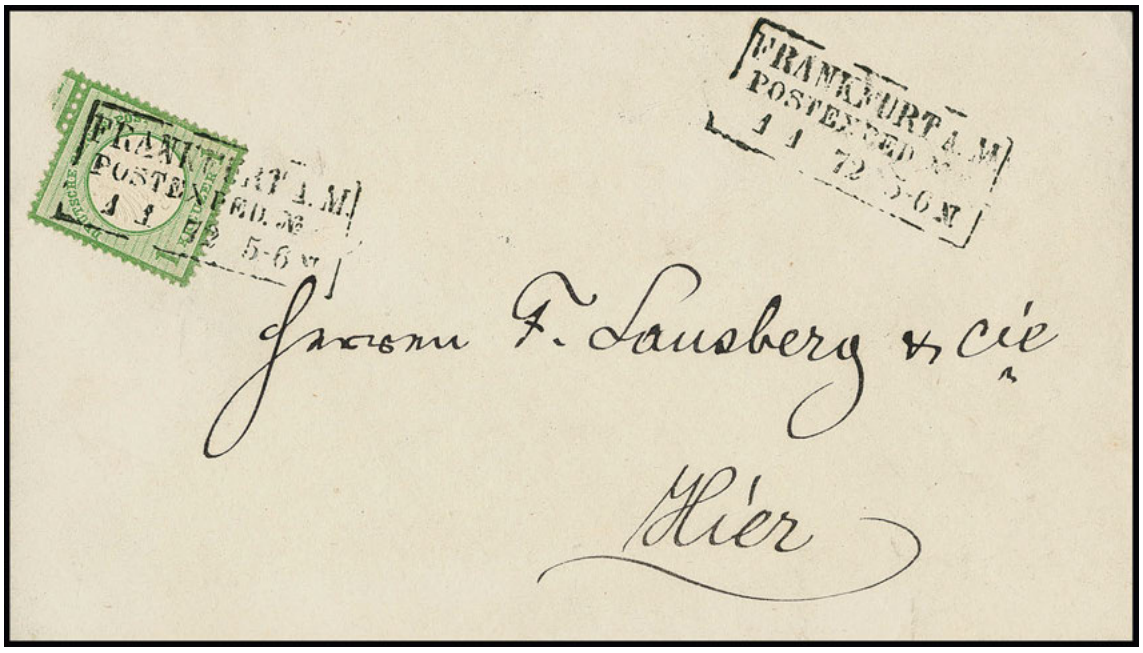
358 2 Gr. blau, Luxusstück mit feinst zentrischem nachverwendeten vorphil. K2 "Gr. Keula" auf gef. Post-Ins.-Document, ex Metzer ✉ 5 100,—

359 / *2500,-*

359 2 Gr. blau in Mischfrankatur mit 1 Gr. karminrosa und senkrechtem Paar 2 1/2 Gr. rötlichbraun auf Couvert nach Rio de Janeiro/Brasilien, blaue K1 "Bremen Bahnhof 17/11 72" und Leitvermerk "via Bordeaux". Eine winzig verkürzte Zahnspitze bei der 1 Gr. und punktgroße Aufrauhung bei der oberen 2 1/2 Gr., ansonsten in tadelloser Erhaltung. Mit dem Leitvermerk über Frankreich sind nur wenige Brasilien-Briefe bekannt, zudem frühe Verwendung der Nr. 21 im Ausgabemonat! Fotoattest Krug ✉ 5,19, 21a(2) 2500,—

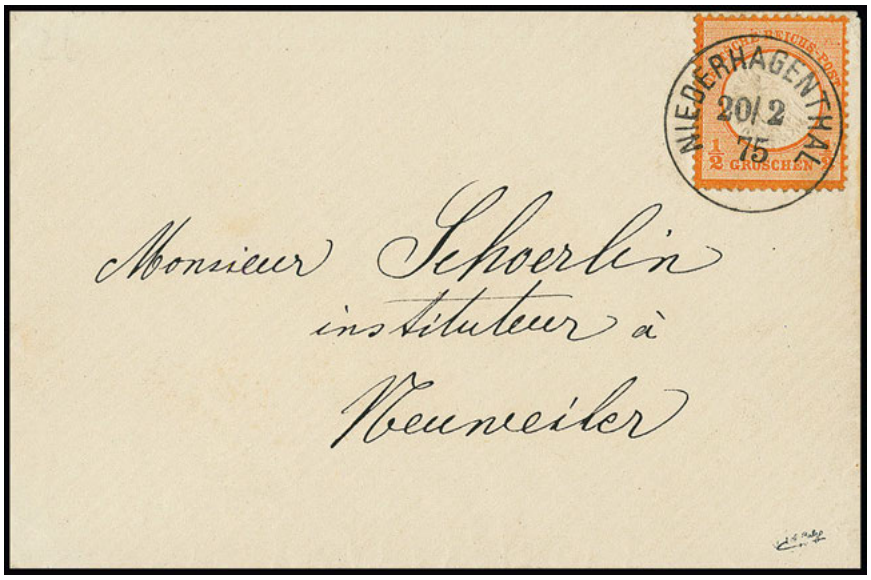
360 / *750,-*

360	5 Gr. ockerbraun, waagerechter Sechserstreifen mit seltenen K1 "Bischdorf i. Ostpr." (erst 2. Quartal 1872 eröffnet, OPD Königsberg). Zwei Marken leicht korrigierte Zähnung bzw. kurze Zähne, die vierte Marke leichte Bugspur. Seltene Einheit, ex Kirchner, Haub, sign. Drahn, Pfenninger, Kruschel und Attest Krug	⊙	6(6)	750,–



361 / *2000,-*

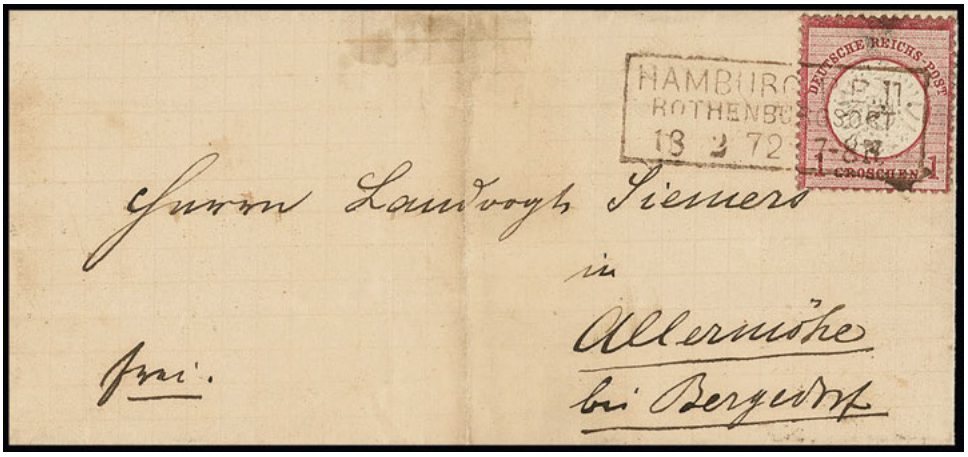
361	1 Kr. grün (oben Nebenmarke) auf sauberem Ersttags-Ortscouvert mit klarem Ra3 von Frankfurt a.M., 1.1.1872, lt. Attest Sommer nur links unten eine leichte Druckstelle geglättet (tatsächlich leider auch eine Zahnspitze verlängert), dennoch ein dekorativer und von dieser Marke seltener Ersttagsbrief. Mi. 6000,-	✉	7	2000,–
362	1/2 Gr. orange in Mischfrankatur mit 1 Gr. rosa auf Kabinett-Postkarte mit K1 "Kiel" (aptierter Franko-Stempel) 1872 nach Kopenhagen, zum moderierten Porto und in dieser Form nicht häufige Karte nach Dänemark, Attest Krug	✉	14,19	600,–
363	1/4 Gr. violett, Pracht-Viererblock mit dekorativen taxischen Fingerhut-K1 "Vieselbach" vom vorletzten Tag, 30.12.74. Eine Marke verwendungsbedingte Sandkornpore = kein Mangel. Ex Slg. Volny. Mi. 850,-, Attest Krug "in einwandfreier Erhaltung"	⊙	16(4)	200,–
364	1/3 Gr. grün und 1 Gr. rosa (vom Unterrand), zwei Luxusbriefstücke je mit klarem, vollem Hufeisenstempel "Strassburg i. Els."	△(2)	17a, 19	150,–



365 / *150,-*

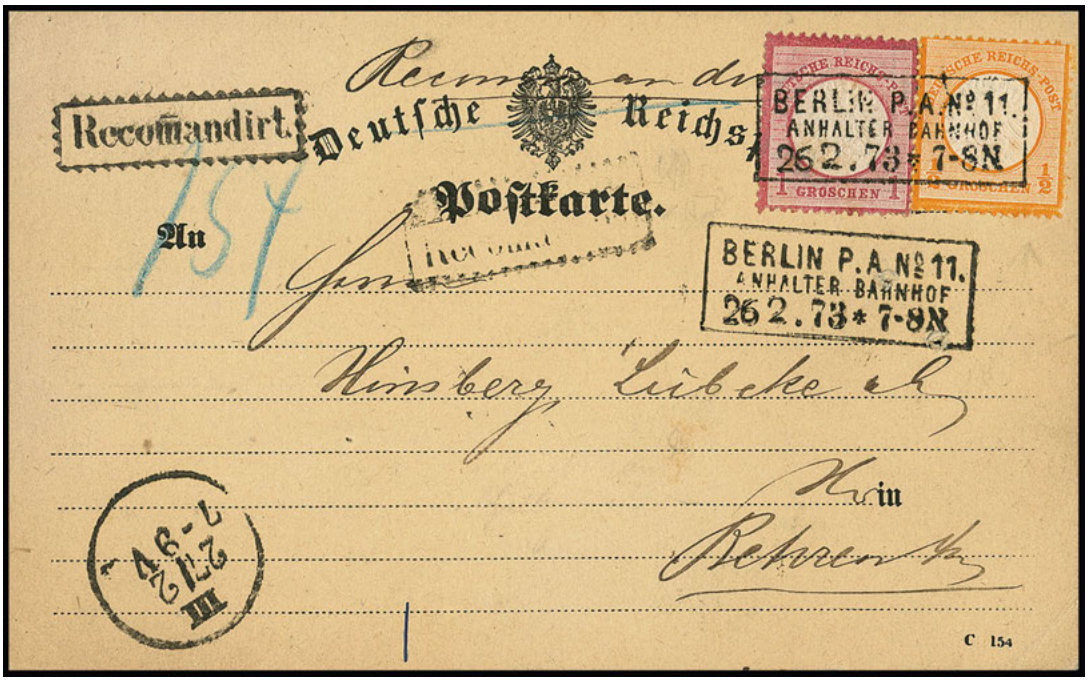
365 1/2 Gr. orange einzeln auf Luxus-Ortsbereichscouvert mit seltenem neuem K1 "Niederhagenthal" (eröffnet 1874, OPD Straßburg) nach Neuweiler im eigenen Landbezirk, Pfennigzeit 20.2.75, dopp. sign. Kruschel ✉ 18 150,–

366 1/2 Gr. orange und 1 Gr. rosa (unbed. Tönung) auf seltener Retour-Vordruck-Orts-Einschreibekarte mit Ra3 "Berlin P.A. No. 11 Anhalter Bahnhof". Formular unbed. Aktenspieße, als Orts-R-Karte selten! ✉ 18,19 400,–



367 / *400,-*

367 1 Gr. rosa, Prachtstück mit seltenem rotviolettem (!) Ra3 "Hamburg P.E. 11 Rothenburgsort", dieser in gleicher Farbe auch noch zweimal rs. als Transitstempel, auf kleinem Briefchen (in der Mittelfalte ausserhalb etwas fleckig, wir haben als Ausruf nur den Preis eines Briefstückes mit diesem farbigen Stempel bewertet!) nach Allermöhe bei Bergedorf (rs. K1 "Moorfleth"). Sehr seltene rotviolette Zufalls-Entwertung! ✉ 19 400,–

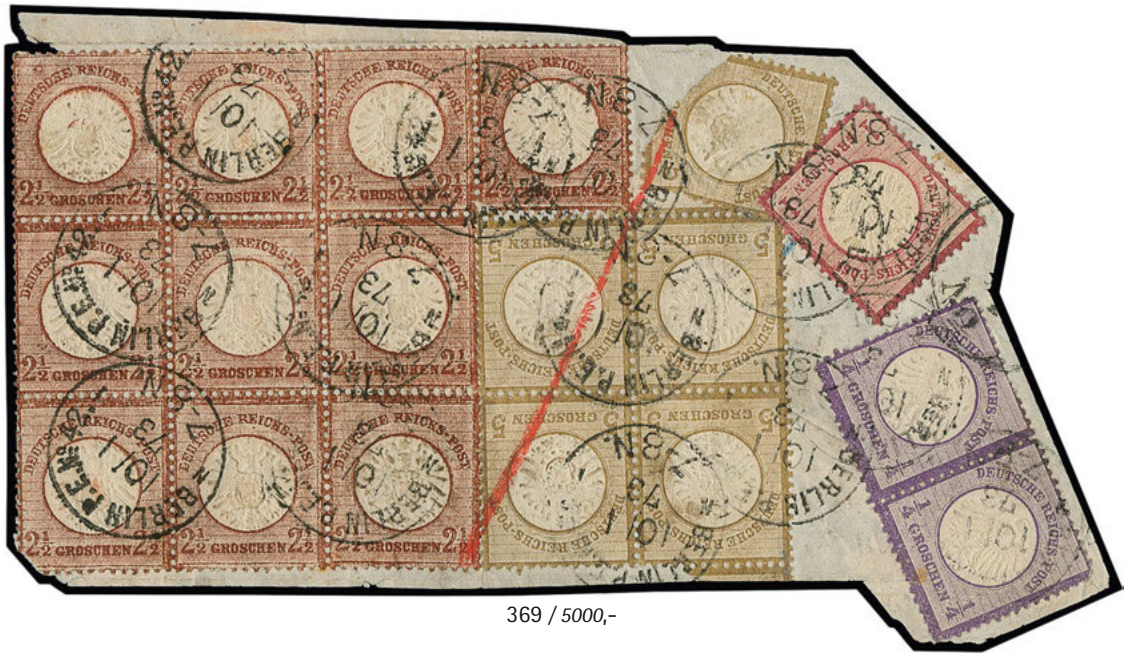


366 / *400,-*

368 / *100,-*

371 / *150,-*

368 2 1/2 Gr. rotbraun auf Luxusbriefstück mit vollem K1 "Wiesbaden", sign. Bühler △ 21a 100,—



369 / *5000,-*

369 2 1/2 Gr. rotbraun, Zehnerblock von den Bogenfeldern 1 bis 4, 11 bis 13 und 21 bis 23, obere Reihe kleines Format L15, nebst Paar 1/4 Gr. violett, kleines Schild, 1 Gr. rosa, Viererblock 5 Gr. ockerbraun (Felder 131/132 und 141/142, auf Feld 131 Plattenfehler "gebrochenes R"), nebst weiterer defekter Einzelmarke, auf Briefstück mit K1 "Berlin P.E. No. 42". Die linke untere Marke des Zehnerblocks mit Eckfehler. Sehr seltene große Frankatur, ein Zehnerblock der Nr. 21a ist die zweitgrößte registrierte Einheit dieser Marke, Brustschild-Rarität! Attest Brugger △ 21a (10), 1,19 5000,—

370 / *1500,-*

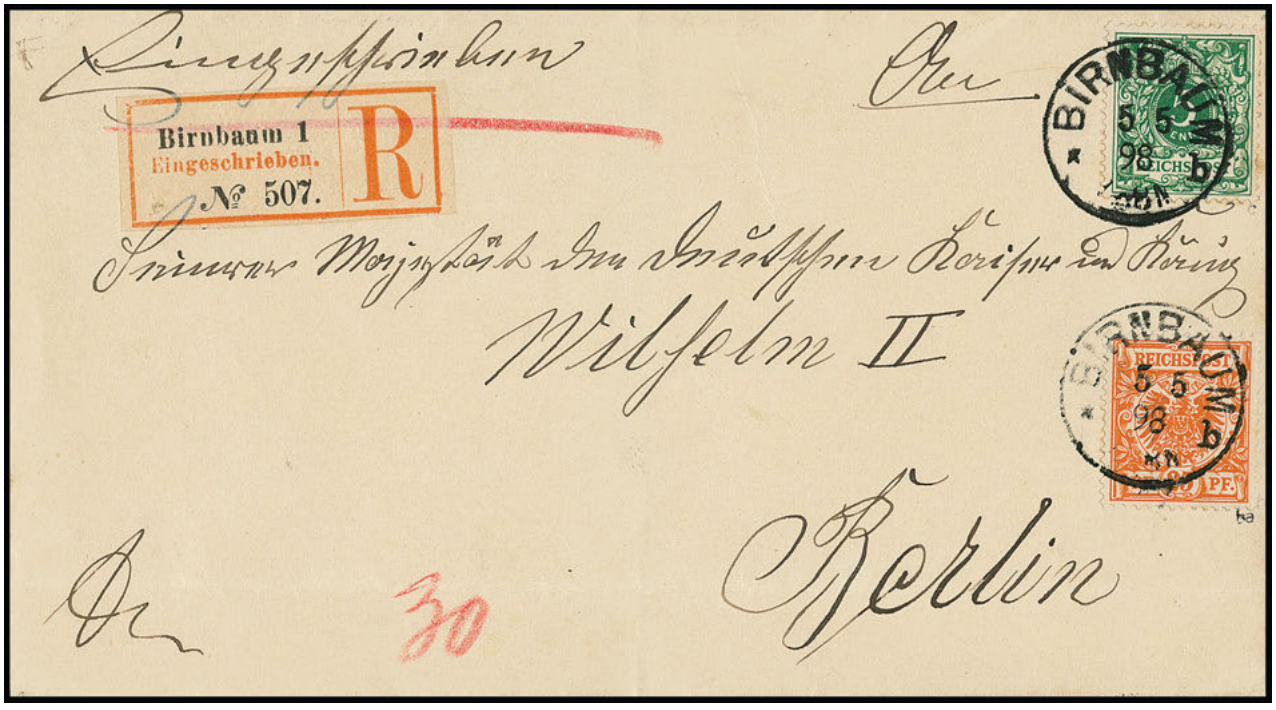
370	1 Kr. gelbgrün im Paar (üblich gez., rechte Marke kleiner Spalt) und 7 Kr. blau auf Faltbrief (seitlich nicht ganz vollständig) mit klarem Hufeisenstempel "Strassburg i. Els. Bhf." 1874 nach Nimes/Frankreich. Dekorative und sehr seltene Verwendung der Kreuzer-Marken im Groschenbezirk, diese entsprachen umgerechnet den auch links oben hs. vermerkten "2 1/2" Groschen, insofern ein Nachtaxstempel wieder gestrichen. Referenz: 59. Rauhut-Auktion 2001	✉	23a (2), 26	1500,–
371	3 Kr. rosa, Kabinettstück mit seltener alleiniger Entwertung durch badischen Uhrradstempel "15" (Hechingen Bahnh.), Attest Krug	⊙	25	150,–
372	18 Kr. ockerbraun, Kabinettstück mit K1 "Frankfurt a.M.", in einwandfreier Erhaltung seltene Marke! Sign. Bartels, Fotoattest Krug. Mi. 2800,-	⊙	28	800,–
373	18 Kr. ockerbraun, ausgabetypisch gezähntes Prachtstück mit gut sichtbarem Plattenfehler "Punkt unter zweitem E von KREUZER", sehr schön zentrisch gestempelt mit K1 von Offenbach, unten links kleiner Teil eines blauen, wahrscheinlich französischen Transitstempels. Mi. 3800,-, Attest Sommer ("mir nur zwei weitere lose Stücke bekannt.")	⊙	28I	1000,–

372 / *800,-*

375 / *100,-*

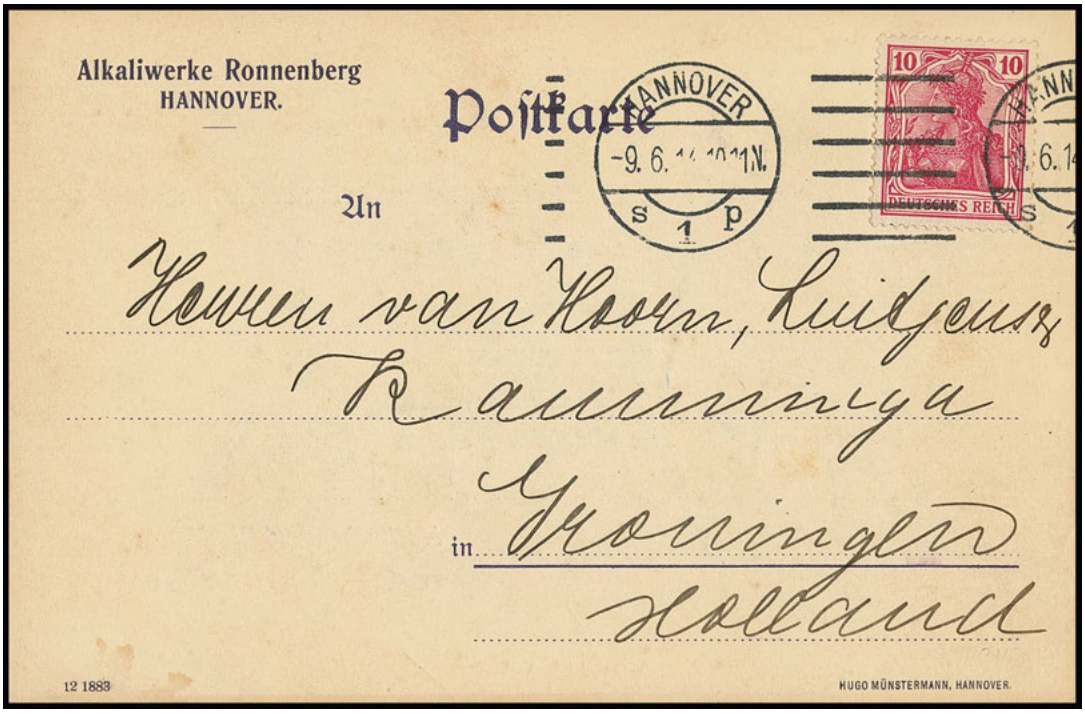
373 / *1000,-*

374	2 1/2 a. 2 1/2 Gr. rotbraun, perfektes Exemplar mit bei dieser Marke ungewöhnlichem vollem unterem Bogenrand auf Vor-UPU-Couvert mit HE "Mülheim a.d. Ruhr", 6. Februar 1875, nach Neapel/Italien. Sign. mit Attest Spalink	✉	29	400,–
375	2 1/2 a. 2 1/2 Gr. rotbraun auf Luxusbriefstück mit idealem Hufeisenstempel "Hamburg"	△	29	100,–



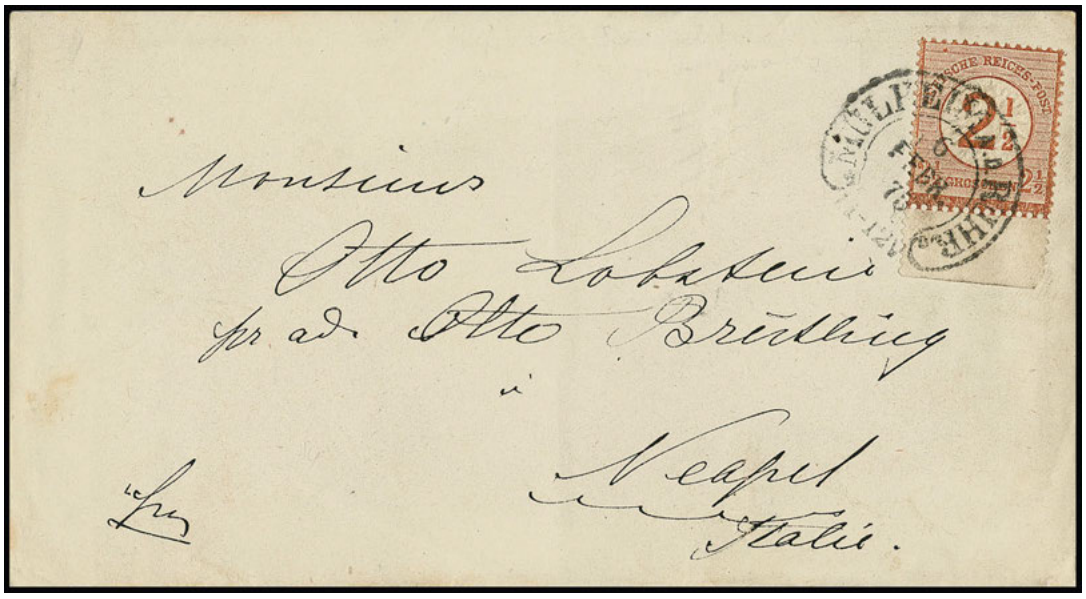
376 / *400,-*

376 5 Pfg. grün und 25 Pfg. rotorange auf dekorativem Einschreibebrief 1898 mit K1 "Birnbaum" an "Seine Majestät den deutschen Kaiser und König Wilhelm II." in Berlin, rückseitig mit Ankunfts-K1 des Kabinett-Postamtes ✉ 46c, 48ba 400,–



377 / *1400,-*

377 10 Pfg. dunkelrosarot, Friedensdruck, sehr seltene Einzelfrankatur in tadelloser Erhaltung auf Auslands-Postkarte von Hannover 1914 nach Holland. Mi. für Einzelfrankatur "-.-", für die häufigere Mischfrankatur schon 6000,-, Attest Jäschke-L. ✉ 86Id 1400,–

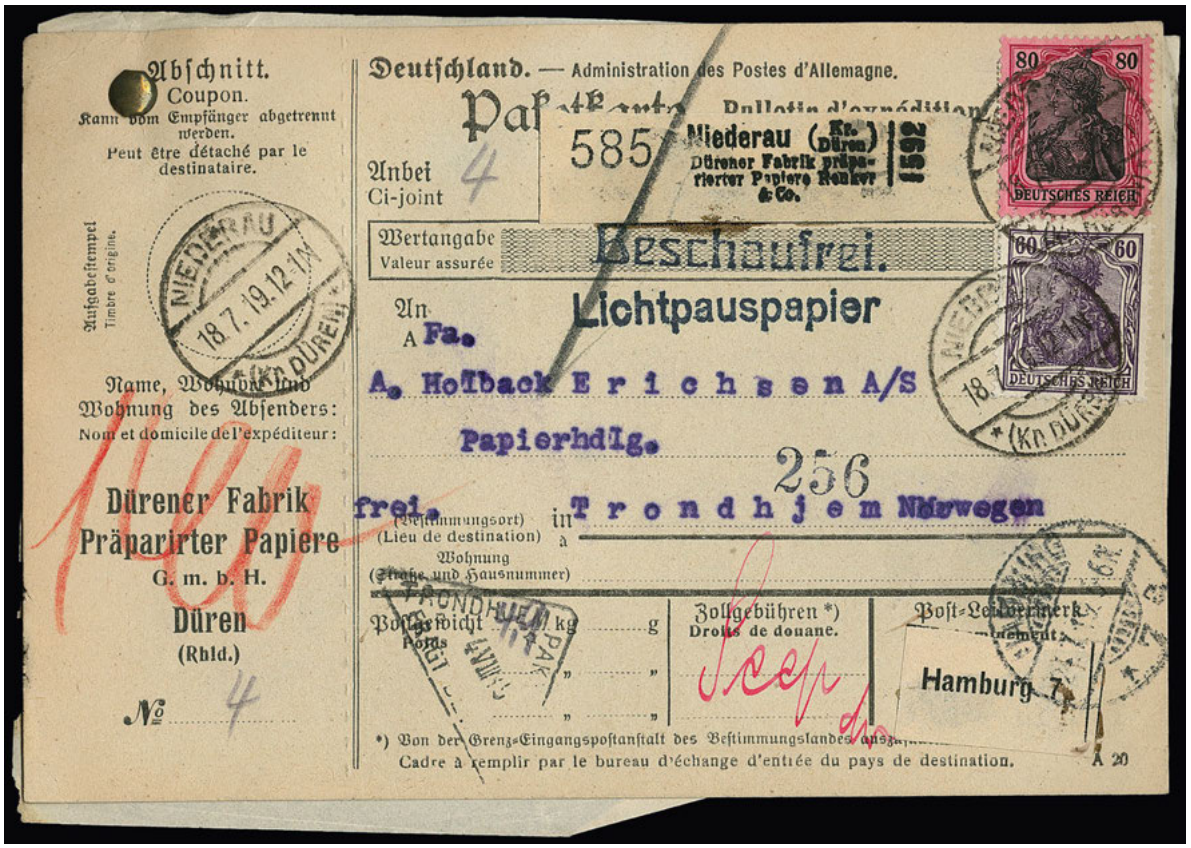


374 / *400,–*

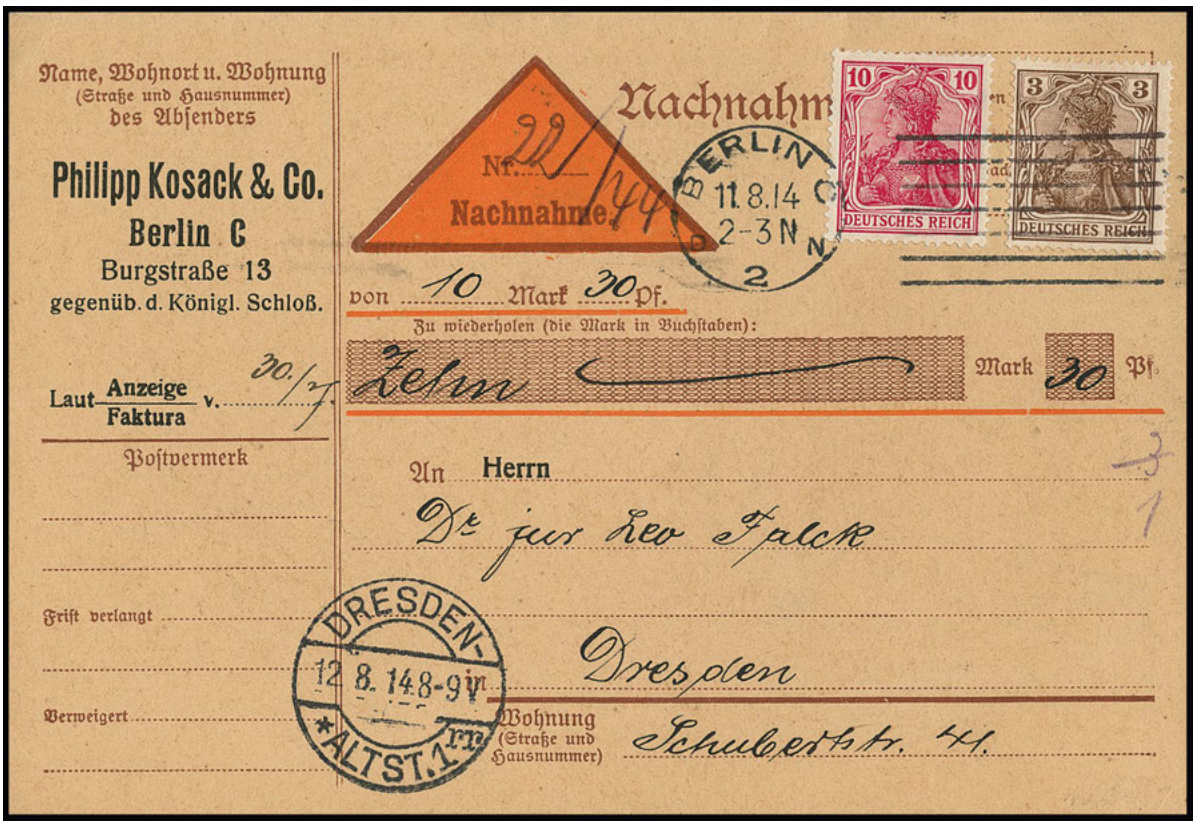
379 / *450,–*

381 / *900,–*

382 / *2500,–*



380 / *600,–*



378 / *1000,-*

378	10 Pfg. dunkelrosarot, Friedensdruck, seltene Farbe, nebst 3 Pfg., auf tadelloser Nachnahmekarte aus Berlin 1914, Attest Jäschke-L. Mi. 6000,-	✉	86Id, 84I	1000,–
379	10 Pfg. rosarot, tadellos postfrische, ungefaltete rechte obere Plattendruck-Bogenecke, Attest Jäschke-L. Mi. 1500,-	**	86Id POR	450,–
380	80 Pfg., gute Variante "metallisch glänzend", nebst 60 Pfg., auf tadelloser Paketkarte von Niederau 1919 nach Norwegen, Attest Jäschke-L. Mi. 2500,-	✉	93IIa, 92IIb	600,–
381	Flugpost, E.EL.P. 10 und 20 Pfg. als tadellos postfrische Oberrandserie, Attest Jäschke-L. Mi. 2200,- +	**	V,VI	900,–
382	20 Pfg. Beethoven, gutes liegendes Wasserzeichen, tadellos ungebrauchtes Plattendruck-Oberrandstück, in dieser Form möglicherweise das einzige existierende Oberrandstück dieses seltenen Wasserzeichens. Mi. "-.-" (analog zur Nr. 392X = 30.000,- Mi.!), Attest Oechsner	*	392Y	2500,–

383 / *800,-*

383	40 Pfg. Leibniz, normal gezähntes postfrisches rechtes Randstück auf seltener geklebter Papierbahn, im Michel mangels Angebotes nur erwähnt, aber ohne jede Bewertung. Sign. Peschl und fehlerfreies Attest Schlegel	**	395Pa	800,–

384 / *2000,-*

384 Nothilfe-Block gestempelt "Saarbrücken" von bedarfsmäßiger Verwendung auf Brief, ⊙ Bl.2 2000,—
gering angetrennt und zwei kleine gerauhte Stellen, Attest A. Schlegel. Mi. 10.000,-

385 / *1600,-*

385 Nothilfe-Block tadellos postfrisch in sehr guter Erhaltung, sign. Peschl. Mi. 6000,- ** Bl.2 1600,—

386	Nothilfe-Block im Originalformat als portogerechte Einzelfrankatur auf Auslands-R-Brief von Dresden nach Valparaiso/Chile 1935 mit rs. Ankunftsstempel, leichte und unvermeidliche Gebrauchsspuren wie Knitter im Blockrand und oben kleines Pünktchen, siehe Foto, als portogerechte Einzelfrankatur jedoch sehr selten. Porto zwischen 40 u. 60gr., 25 + 15 + 15 Pfg. plus 30 Pfg. Einschreiben = 85 Pfg.	✉	Bl.2	3000,–
387	4 RM Danzig-Abschied, senkrechtes postfrisches Paar, untere Marke mit der sehr seltenen Abart "ohne Werteindruck", Attest D. Schlegel "einwandfrei". Mi. 10.000,- +	**	729xI	4000,–

387 / *4000,-*

389 / *2500,-*

388 / *500,-*

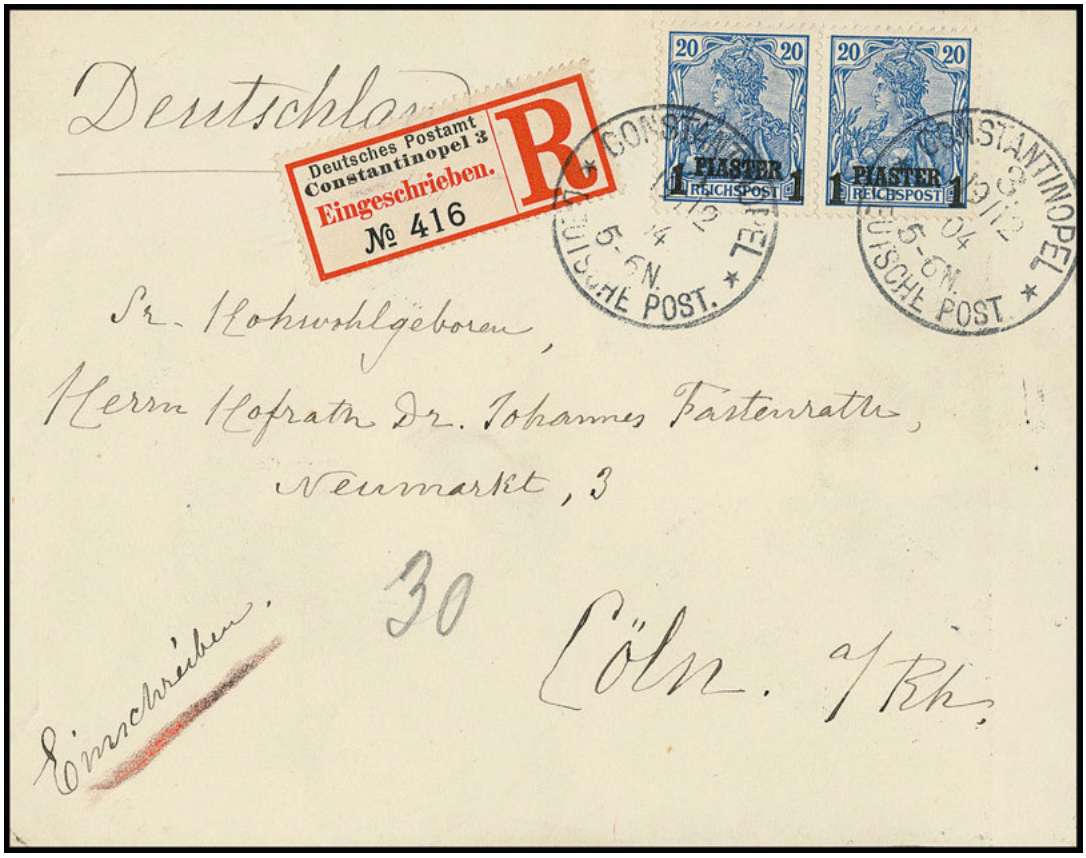
Deutsches Reich Dienst

388	"Frei laut Entschädigungs-Conto", breitrandig postfrisch, eine kleine Papierpore unter dem "a" von "laut" ist möglicherweise auch herstellungsbedingt, eine seltene Marke in postfrischer Erhaltung, Fotoexp. Wiegand. Mi. 3000,-	**	I	500,–
389	200 Mill. Mk. dunkelolivbraun, eine der seltensten Inflationsmarken überhaupt, gestempelt in Berlin-Friedenau, kleine Mängel (gering hell, Zahnspitzen verkürzt), aber optisch ein sehr akzeptables Exemplar dieser nur in wenigen Stücken bekannten Marke, vorliegend mit aktuellem BPP-Attest Bauer (2022). Mi. 15.000,-	⊙	83b	2500,–

390 / *500,-*

390	40 Pfg. Parteidienstmarke im postfrischen Paar aus der rechten oberen Bogenecke, auf Feld 9 der sehr seltene Teilauflagen-Plattenfehler "a in Arbeiterpartei fehlt", Attest Oechsner. Mi. 1600,-	**	165I	500,–

386 / *3000,-*



395 / *900,-*

Deutsche Post in China

391 / *400,-*

392 / *500,-*

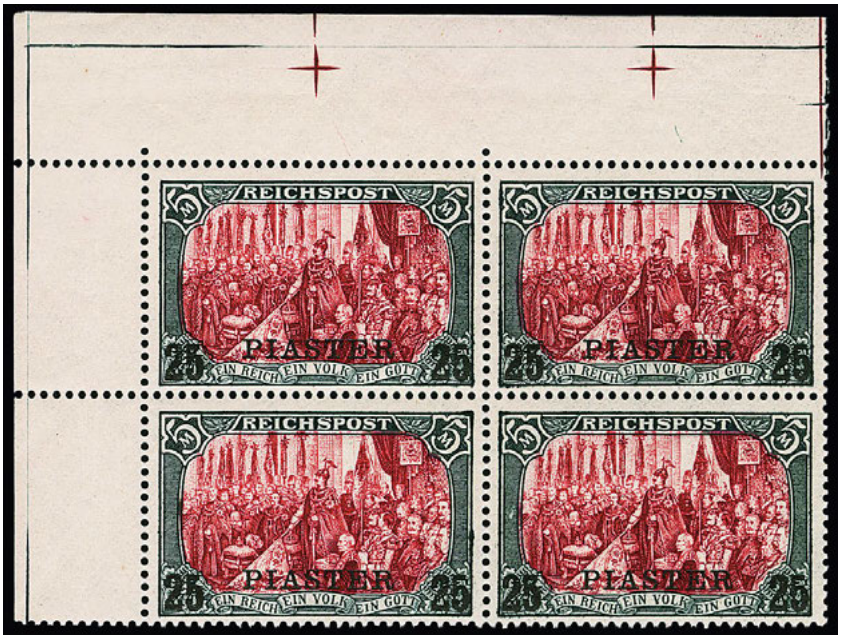
393 / *500,-*

394 / *500,-*

391	10 Pfg. Reichspost, seltene, nicht verausgabte Aufdruckmarke ("kommaförmiger i-Punkt") tadellos postfrisch, sign. Steuer	**	VIIc	400,–
392	30 Pfg. Reichspost, seltene, nicht verausgabte Aufdruckmarke ("kommaförmiger i-Punkt") tadellos postfrisch, Attest Steuer	**	VIIf	500,–
393	40 Pfg. Reichspost, seltene, nicht verausgabte Aufdruckmarke ("kommaförmiger i-Punkt") tadellos postfrisch, sign. Steuer	**	VIIg	500,–
394	80 Pfg. Reichspost, seltene, nicht verausgabte Aufdruckmarke ("kommaförmiger i-Punkt") tadellos postfrisch, sign. Steuer	**	VIIi	500,–

Deutsche Post in der Türkei

395	1 Pia. a. 20 Pfg., waagerechtes Paar mit der Abart "unterschiedlich hohe Aufdrucke" auf sauberem R-Brief von Constantinopel 1904 nach Köln. Mi. 3000,-	✉	14II PFl	900,–



396 / *600,-*

396	5 Mk. Reichspost, Aufdruck in Type I auf Urmarke in Type III, Nachmalung mit Rot und Deckweiß, im Viererblock aus der linken oberen Bogenecke, drei Marken inkl. der Ecke postfrisch, die rechte untere mit leichter Haftspur, sign. Steuer. Mi. lose 2170,- ++	**/ *	23I/III (4)	600,–

Kiautschou

397 2 1/2 Dollar in der guten Zähnungsvariante "25:16" tadellos ungebraucht, sign. Bothe und Fotoexp. R. Steuer. Mi. 2600,- * 27B 750,–

397 / *750,-*

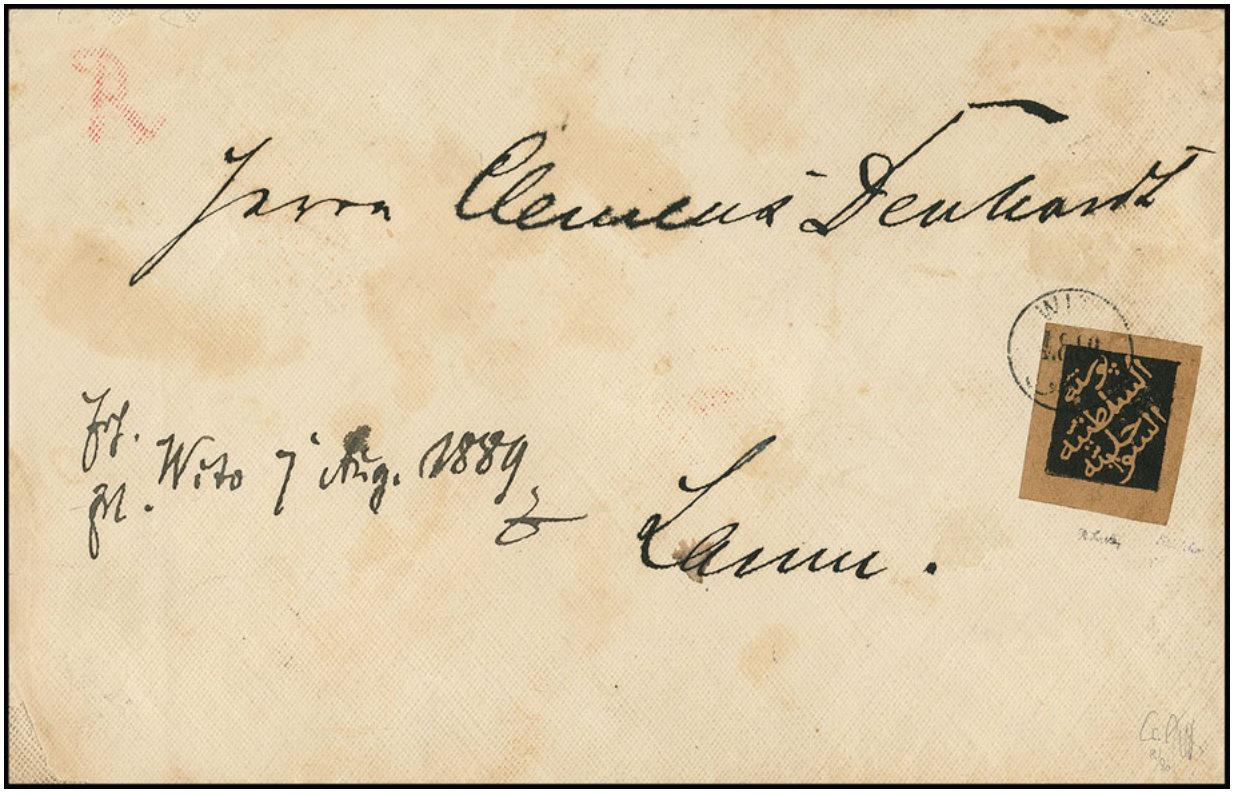
398 / *1000,-*

Samoa

398 Britische Besetzung, "G.R.I."-Aufdrucke 3 Sh. auf 3 Mk. (punkthelle Stelle) und 5 Sh. auf 5 Mk., tadellos, gestempelt, seltene Marken, Atteste Friedl/Bloch bzw. Holcombe. Mi. 3300,- ⊙ Br. 12-13 1000,–

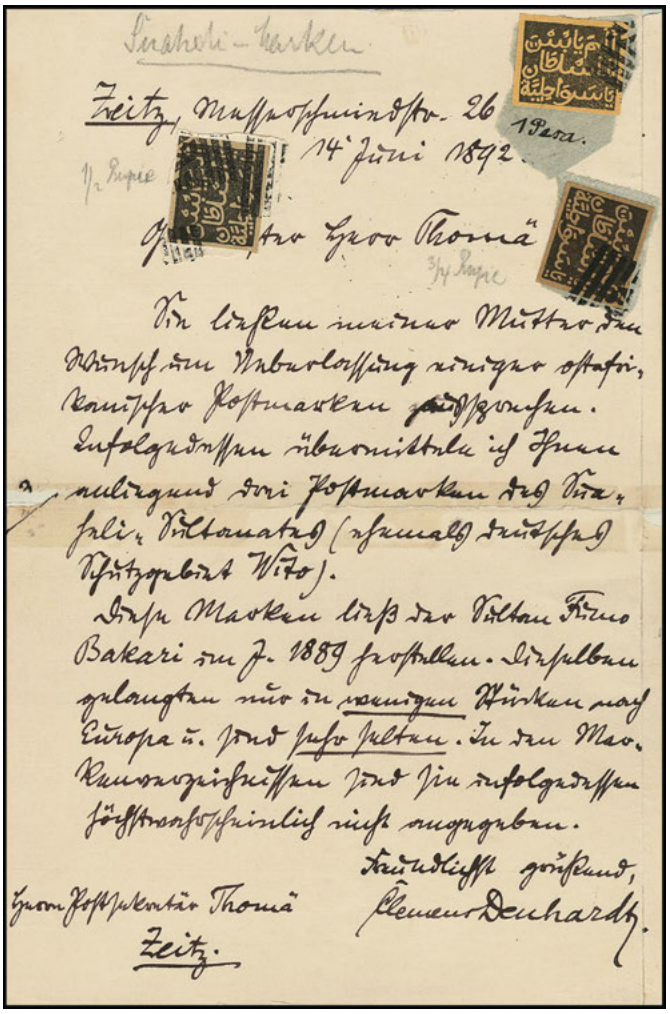
Witu-Schutzgebiet (Suaheli)

399 2 P. schw./braungelb (herstellungsbedingtes Randfältchen), 6 P. schw./grau und 1/2 R. schw./braun auf kleinen Briefstücken, als Mustermarken auf eigenhändigem Schreiben (Mittelfalte gestützt) von Clemens Denhardt 1892 an den Postsekretär in Zeitz mit handschriftlicher Erklärung dieser Marken-Ausgabe, so sehr ungewöhnlich! ✉ 2,6, 10 750,–



400 / *4000,-*

400 Dienstmarke 1/2 R. braun, hervorragend breitrandiges Luxusstück auf Leinencouvert (dieses typische Gebrauchsspuren und leicht getönt) mit K1 "Wito", 4.8.89, an Clemens Denhardt in Lamu, vs. hs. vermerkt "Wito 7. Aug. 1889". Briefe mit Dienstmarken von Witu zählen zu den großen Seltenheiten, beim vorliegenden Stück ist der ausserordentlich breitrandige Schnitt sowie die völlig ursprüngliche Erhaltung hervorzuheben. Sign. Jakubek, Lerche, Richter ✉ D34 4000,–



399 / *750,–*

ex 406 / *700,–*

402 / *700,–*

Abstimmungsgebiet Allenstein

401 / *500,-*

401	Unverausgabte 40, 5, 20, 30 u. 40 Pfg. je als postfrische Oberrandstücke, 5 Pfg. Walzen-, sonst Plattendruck, tadellos, Attest Wasels. Mi. 2100,-	**	I,II, IV-VI	500,–

Danzig

402	Flugpost komplett, nebst Nr. 164, 165(2), 166, 167 und 169, auf sauberem Lupo-R-Brief aus Danzig, 20.10.23, nach Leipzig mit Ankunftsstempel. Die Flugpost-Ausgabe auf echt gelaufenen Briefen ist selten (Mi. lose gestempelt 1800,- ++)	✉	177-80	700,–

Bes. I. WK. Postgebiet Ob. Ost

403 / *1250,-*

403	10 Pfg. in der seltenen Farbe "dunkelrot" (UV "dunkelzinnoberrot") tadellos gestempelt, eine der seltensten Marken der Besetzungs-Ausgaben des 1. Weltkrieges, Attest Wasels. Mi. 3500,-	⊙	5d	1250,–

404 / *1000,-*

404	Landesbotenpost der 10. Armee, 30 Kop. mit Plattenfehler "gebrochenes I im russischen Wort für Kontrolle" tadellos gestempelt, sign. Richter, Fahidi und neues Attest Wasels, dieser Plattenfehler ist sehr selten und im Michel nur mit "-.-" bewertet!	⊙	10. Arm. 1PFl	1000,–

Litauen

405 / *500,-*

405	Rokiskis, 50 K., postfrisches Unterrandstück von Bogenfeld 99 mit Aufdruck-Abart "weiter Abstand zwischen 1 und 9 von 1941, sowie Akzent über I von VI.", Mi. 1800,-, sign. Keiler und neues Attest Huylmans "einwandfrei ... eine seltene Marke mit einer Auflage von nur 50 Stück."	**	Ro. 6aXII	500,—

Serbien

406	Hilfe für serbische Kriegsgefangene, kpl. postfrische Serie ("Spitzen nach unten") im halben Bogensatz zu 25 Exemplaren, Mi. lose 3460,-	**	54-57A (25)	700,—

Feld- und Inselpost

407 / *450,-*

407	U-Boot Hela, seltene große rechte untere Bogenecke mit Druckvermerk, im Rand leichte Gummispuren	(*)	13DV	450,—

Kriegs- u. Propagandafälschungen

408	Deutsche Fälschung für Großbritannien, 3 P. Georg, Aufdruck "World Judaism" tadellos ungebraucht, im Michel mit 650,- bei einer Auflage von lediglich ca. 30 Serien hoffnungslos unterbewertet! Attest Pieles	(*)	14IIc	450,—
409	Deutsche Fälschung für Großbritannien, 3 P. Georg, Aufdruck "The Bluff-Charta" tadellos ungebraucht, im Michel mit 600,- bei einer Auflage von lediglich ca. 30 Serien hoffnungslos unterbewertet! Attest Pieles	(*)	14IId	450,—

408 / *450,-*

409 / *450,-*

410 / *450,-*

411 / *280,-*

410	Deutsche Fälschung für Großbritannien, 3 P. Georg, Aufdruck "Empire's Liquidation at Teheran" tadellos ungebraucht, im Michel mit 600,- bei einer Auflage von lediglich ca. 30 Serien hoffnungslos unterbewertet! Attest Pieles	(*)	14IIe	450,–
411	Britische Kriegspropagandafälschung für Deutschland, 12 + 8 Pfg. Marsch zur Feldherrenhalle tadellos postfrisch vom rechten Rand. Mi. 800,-, Attest Pieles	**	32A	280,–

412 / *450,-*

412	Britische Fälschungen für das von Deutschland besetzte Frankreich, 1,50 Fr. Iris im vollständigen Bogen, zwei Werte ungebraucht, der Rest postfrisch, Attest Pieles. Mi. lose 1900,-	**/ *	38A (20)	450,–

413 / *500,-*

413 Britische Fälschungen für das von Deutschland besetzte Frankreich, 1 Fr. Petain im vollständigen postfrischen Bogen, Attest Pieles. Mi. lose 2000,- + ** 42A (20) 500,–

414 / *2500,-*

414 Fälschungen niederländischer Widerstandsorganisationen für die von Deutschland besetzten Niederlande, 5 C. Wilhelmina auf sauber gestempeltem Briefstück. Eine ausserordentlich seltene Marke, von der nur wenige Exemplare bekannt sind und im Michel nur mit "-.-" bewertet. Attest Pieles △ 1 2500,–

415 / *1700,-*

415 Fälschungen französischer Widerstandsorganisationen für das von Deutschland besetzte Frankreich, 5 Pfg. auf 1 Fr. rot, Aufdruck in Type "dicke 5" tadellos postfrisch. Eine ausserordentlich seltene Marke, von der nur wenige Exemplare bekannt geworden sind, wie auch das Attest Pieles bestätigt, ferner sign. Hosang. Mi. "-.-" ** 6I 1700,—

416 / *1700,-*

416 Fälschungen französischer Widerstandsorganisationen für das von Deutschland besetzte Frankreich, 8 Pfg. auf 1,50 Fr., Aufdruck in Type "breite 8" tadellos postfrisch. Eine ausserordentlich seltene Marke, von der nur wenige Exemplare bekannt geworden sind, wie auch das Attest Pieles bestätigt, ferner sign. Hosang. Mi. "-.-" ** 8I 1700,—

417 Fälschungen französischer Widerstandsorganisationen, 1,50 Fr. Petain im kpl. postfrischen Bogen. Attest Pieles. Mi. 900,- + ** 17KB 500,—

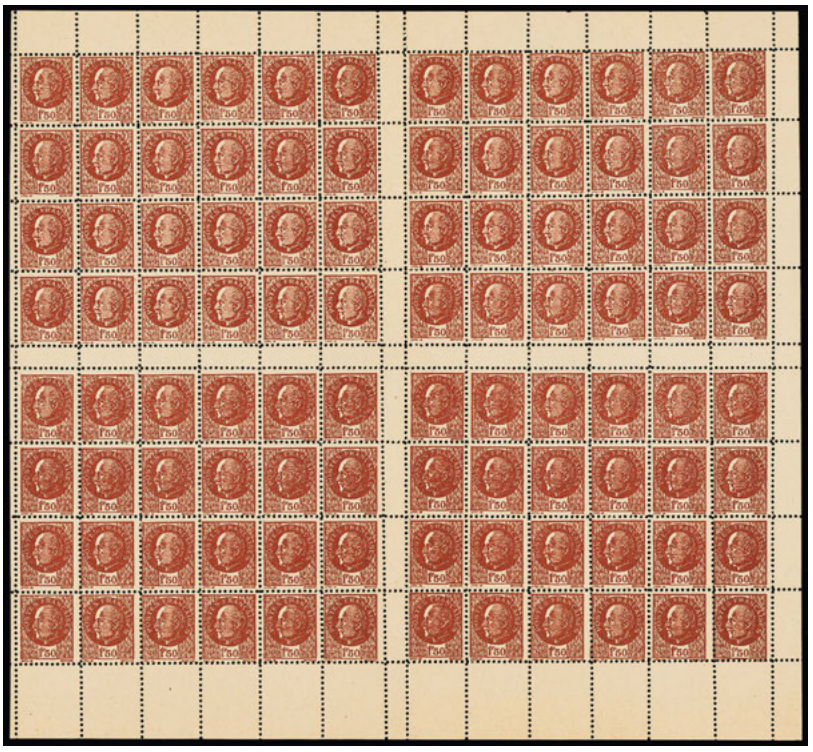
418 / *350,-*

418 Fälschungen französischer Widerstands-Organisationen, 1,50 Fr. Petain, braunorange, waagerechter Rand-Dreierstreifen, wie verausgabt ungebraucht, mit der seltenen Abart "senkrecht ungezähnt", Michel "-.-", Attest Pieles "nur wenige Exemplare bekannt. Eine seltene Einheit." (*) 42aUS (3) 350,—

419 Fälschungen französischer Widerstands-Organisationen, 1,50 Fr. Petain, braunrot, im vollständigen Originalbogen, wie verausgabt ungebraucht, mit allen Zwischenstegpaaren und Herzstück, Attest Pieles. Mi. lose 3180,- + (*) 42b (96) 500,—

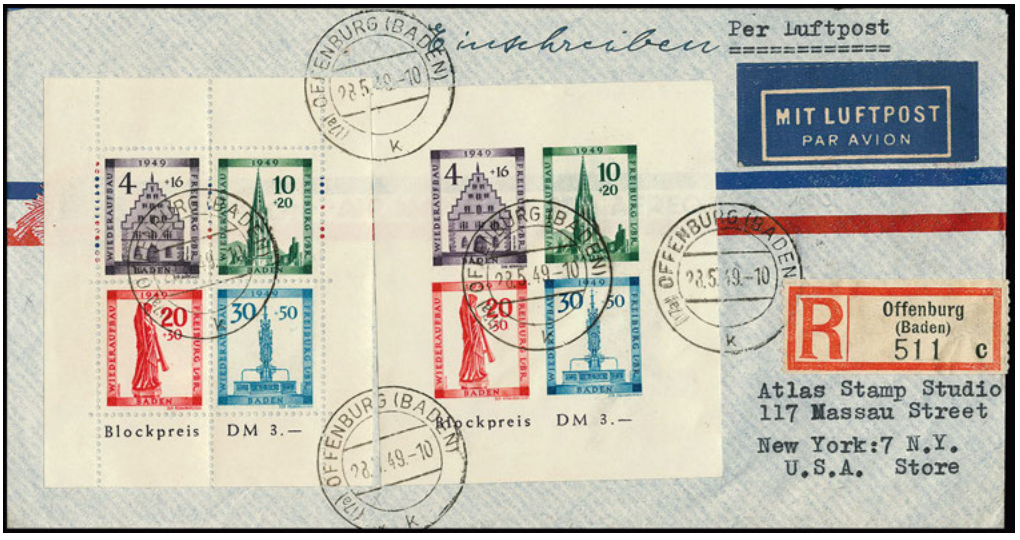
Deutsche Lokalausgaben

420 Demmin, Gebührenzettel 20 Pfg. blau, ausgabentypische kleine Zahnverkürzung rechts oben, auf Bedarfsbrief von Demmin, 14.7.45, nach Berlin-Karlshorst, Attest Kramp. Mi. 2200,- ✉ 6 800,—



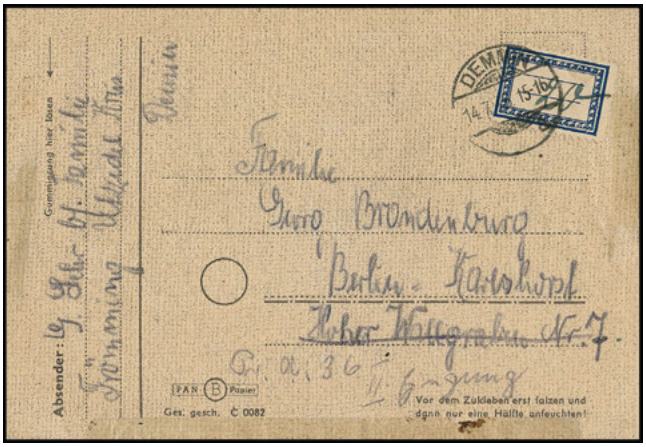
419 / *500,–*

417 / *500,–*



425 / *1200,–*

423 / *600,–*



420 / *800,–*

ex 426 / *700,–*

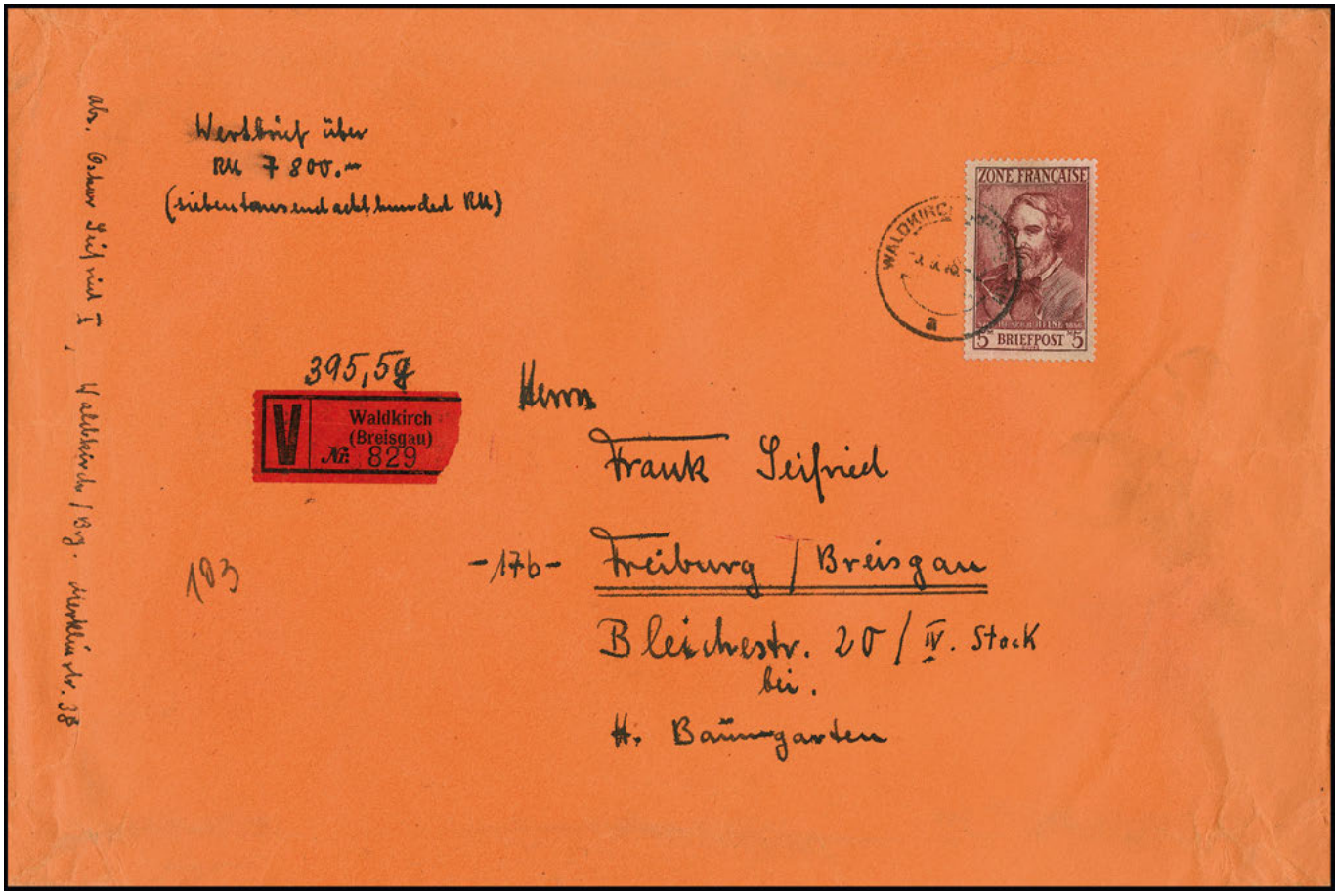
421 / *1500,-*

421	Sigmaringen, 1945, neun Werte von 6 bis 80 Pfg., alle in der seltenen Variante mit kopfstehendem Aufdruck, Mayer Nr. 2, 5, 11, 13, 14, sowie 17-19. Drei Werte sind postfrisch, sechs ungebraucht (zwei mit kleinen Mängeln). Von dieser auf Veranlassung französischer Besatzungssoldaten hergestellten lokalen Aufdruck-Ausgabe sind ohnehin nur wenige normale Marken bekannt, als Kopfsteher im Mayer-Katalog (und im Michel) völlig unbekannt und, wie auch die Atteste Pieles für jedes einzelne Stück bestätigen, "nur wenige Exemplare ... bekannt". Michel ohne Bewertung, ferner sign. Calves	**/*	ex 2-19K	1500,–

Gemeinschaftsausgaben

422 / *1500,-*

422	6 Pfg. schwärzlichviolettgrau, die teuerste und seltenste Farbe vom Kontrollrat überhaupt, tadellos postfrisch, Fotoexp. Bernhöft. Mi. 6000,-	**	916b	1500,–
423	6 Pfg. Arbeiter im postfrischen Plattendruck-Oberrand-Viererblock in der sehr seltenen durchgezähnten Variante, Mi. 2400,-	**	944 POR dgz	600,–



424 / *1000,-*

424 5 Mk., sehr seltene portogerechte Einzelfrankatur auf Wertbrief (Wert 7800,- Mk., 395,5gr.) aus Waldkirch, 5.6.48, Attest Straub ✉ 13 1000,—

Baden

425 Freiburg-Block gezähnt und geschnitten zusammen auf Einschreibe-Luftpostbrief nach New York, Stempel "Offenburg" und rs. Ankunftsstempel "New York". Das Porto betrug in der 1. Luftpost-Gewichtsstufe 1,20 Mark, womit dieser Brief im Toleranzbereich leicht um 8 Pfg. überfrankiert ist, was sich jedoch mit den beiden Blocks nicht anders darstellen ließ. Eine bemerkenswerte Seltenheit von Baden, Fotoattest Straub ✉ Bl. 1A/B 1200,—

Berlin

426 Schwarzaufdruck komplett auf zwei sauber gestempelten Orts-R-Briefen, Attest D. Schlegel. Mi. lose gestempelt 2400,- ✉(2) 1-20 700,—

427 / *700,-*

427	Währungsgeschädigten-Block, dabei 10 Pfg. mit Plattenfehler "Punkt am Handgelenk", tadellos mit Tagesstempel, sign. Schlegel. Mi. 3500,-	⊙	Bl.1 PFIII	700,–

Sowjetische Zone

ex 428 / *600,-*

428	Kinderhilfe in der guten geschnittenen Variante einheitlich postfrisch aus der linken unteren Bogenecke mit Druckerzeichen, dabei 8 Pfg. mit kopfstehendem Firmen-Emblem im Druckerzeichen, sign. Sturm. Mi. 2300,-	**	26-28 UDZ	600,–
429	Antifa-Block, 3 Pfg. in Farbe Hellsiena, tadellos postfrisch aus der rechten oberen Bogenecke, Fotoatteste Herpichböhm, Jasch. Mi. 2000,-	**	Bl.1xb	500,–

429 / *500,-*

431 / *500,-*

430	30 Pfg. dunkeloliv, tadellos postfrisches linkes Randstück in der guten ungezähnten Variante, Atteste Jasch, Zierer. Mi. 1500,-	⊙	135 wbXU	400,—
431	24 + 26 Pfg. violett, der Farbfehldruck tadellos postfrisch vom Oberrand, Attest Dr. Jasch. Mi. 2500,-	**	164 AXFb	500,—

430 / *400,-*

433 / *750,-*

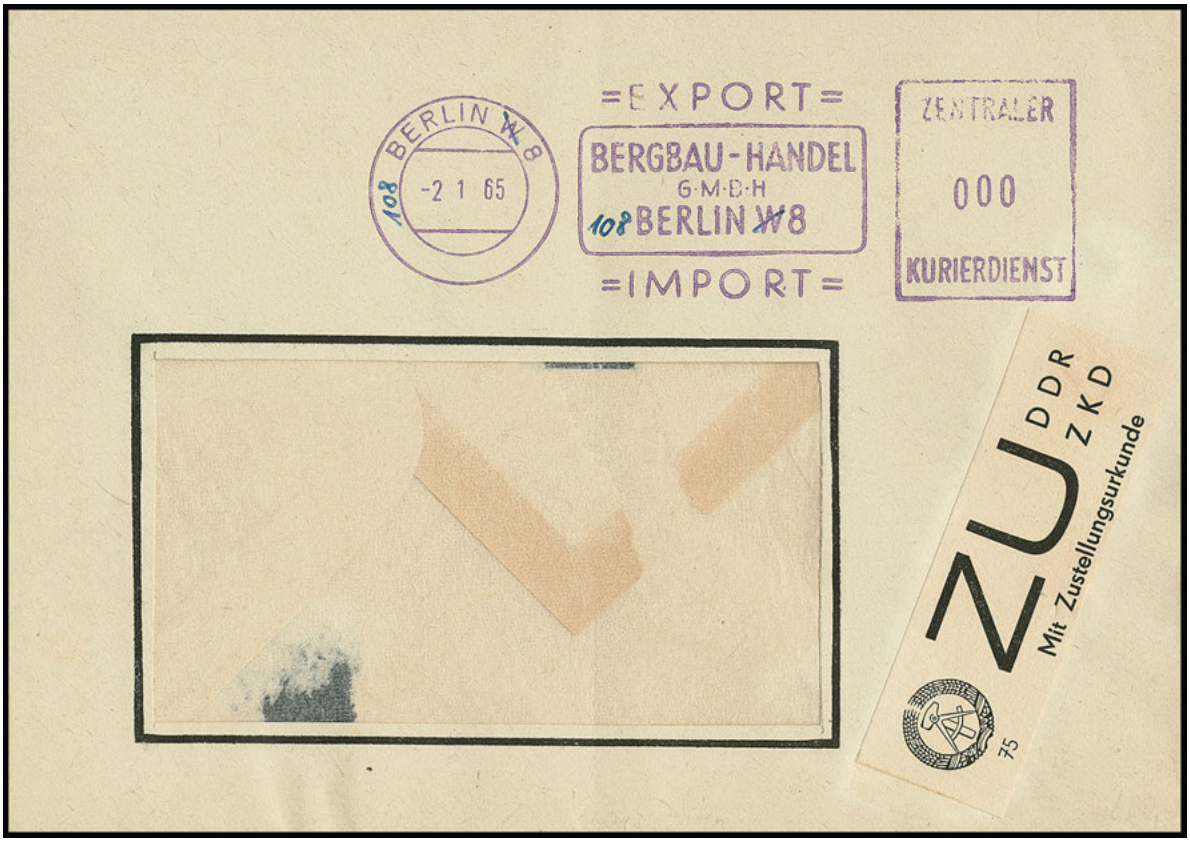
Deutsche Demokratische Republik

432 / *1000,-*

432	80 Pfg. Köpfe, postfrisches rechtes Randstück mit deutlichem Doppeldruck, der zweite Druck etwas versetzt und schwächer, seltene, im Michel nicht gelistete Abart!	**	340 DD	1000,—
433	20 a. 24 Pfg., die seltene Variante mit Urmarke im Offset-Druck tadellos postfrisch, Attest Paul. Mi. 2600,-	**	439 allgXI	750,—
434	Dienst C, Laufkontrollzettel des ZKD, komplette postfrische Serie mit allen 84 Werten, Mi. 2600,-	**	C31-45	650,—
435	Dienst C, Laufkontrollzettel des ZKD, komplette postfrische Aufdruckserie mit allen 84 Werten, Mi. 2700,-	**	C46-60	700,—

436 / *500,-*

436 Dienst E, Sendungen mit Zustellungsurkunde des ZKD, Probe- bzw. Mustermarke 40 Pfg. schwarz intern verwendet auf entsprechendem Muster-Fenster-Umschlag aus den Akten (rs. entspr. Entfernungsmgl. des Couverts), in dieser Form sehr selten! ✉ E 500,—



437 / *500,-*

437 Dienst E, Sendungen mit Zustellungsurkunde des ZKD, Probe- bzw. Mustermarke 75 Pfg. schwarz intern verwendet auf entsprechendem Muster-Fenster-Umschlag aus den Akten (rs. entspr. Entfernungsmgl. des Couverts), in dieser Form sehr selten! ✉ E 500,—

Amerikanische und Britische Zone

438 Ziffern Band-/Netzaufdrucke, alle 52 Werte komplett postfrisch, sign. Schlegel. Mi. 3000,- ** 52-IX/I-II 750,—

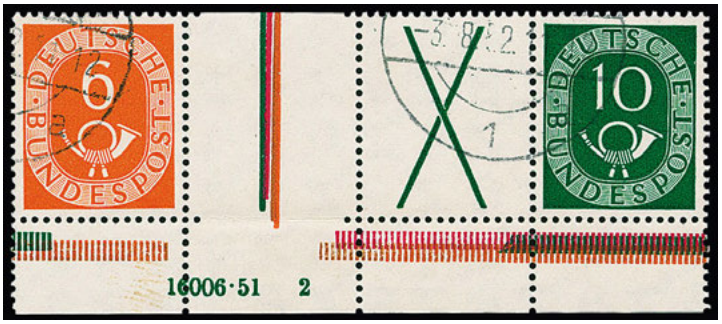
439 Ziffern 1 RM mit Netzaufdruck, gutes Wasserzeichen 6Y, "steigend statt fallend", tadellos postfrisch, sign. G. Schlegel mit Attest und Attest D. Schlegel. Mi. 3800,- ** AIX/IIY 1200,—

ex 440 / *1100,-*

440 Exportmesse-Block mit 30 Pfg. in seltener Farbe "dunkelgrünlichblau" tadellos postfrisch, sign. G. Schlegel und Attest D. Schlegel. Mi. 3400,- ** Bl.1b 1100,—

Bundesrepublik Deutschland

ex 441 / *500,-*



442 / *550,-*

441 Posthorn postfrisch, 40, sowie 70, 80 und 90 Pfg. je vom Unterrand, Mi. 2200,- + ** 123-38 500,—

442 Posthorn-Zwischensteg-Andreaskreuz-Zusammendruck 6 und 10 Pfg. tadellos gestempelt vom Unterrand (dort in der Zähnung leicht vorgefaltet) mit kompletter HAN "16006.51 2", Mi. 1700,- ⊙ W24 HAN 550,—

ex 434 / *650,–*

ex 438 / *750,–*

ex 435 / *700,–*

439 / *1200,–*

445 / *300,–*

ex 447 / *750,–*

443 / *5000,-*

443 Verkehrsausstellungs-Block tadellos wie verausgabt, Auflage nur 100 Exemplare, Attest D. Schlegel "einwandfrei". Mi. 10.000,- + (*) 167-170S 5000,—

444 Vorderseite + Rückseite / *1000,-*

444 3 DM Heuss per zwei, linke Marke ein kurzer Zahn, rechte vom Unterrand, als sehr seltene Mehrfach-Frankatur auf Postlagerkarte aus München 1961 ✉ 196(2) 1000,—

Briefdrucksache
Eilzustellung Expres

Durch Eilboten Expres
ARNOLD EBEL
FRANKFURT/M.

PAR AVION
BY AIR MAIL
MIT LUFTPOST

Durch Eilboten Expres

Durch Eilboten
Durch Eilboten Expres

Durch Eilboten Expres
FELIX CHRUSZCZ
(24a) Hamburg 11

Durch Eilboten Expres
FOTO-GALLAS

Durch Eilboten Expres
Rees
7140 LUDWIGSBURG

EINSCHREIBEN
REGISTERED LETTER
LUFTPOST
BY AIR MAIL
PAR AVION

LUFTPOST
BY AIR MAIL
PAR AVION

LUFTPOST
BY AIR MAIL
PAR AVION

Eilzustellung Expres

Durch Eilboten Expres

Eilzustellung Expres
Verband des Textil-Einzelhandels
Württemberg u. Hohenzollern e.V.
7 STUTTGART 5

Eilzustellung Expres

Eilzustellung Expres

BY AIR MAIL
PAR AVION
MIT LUFTPOST

Eilzustellung Expres

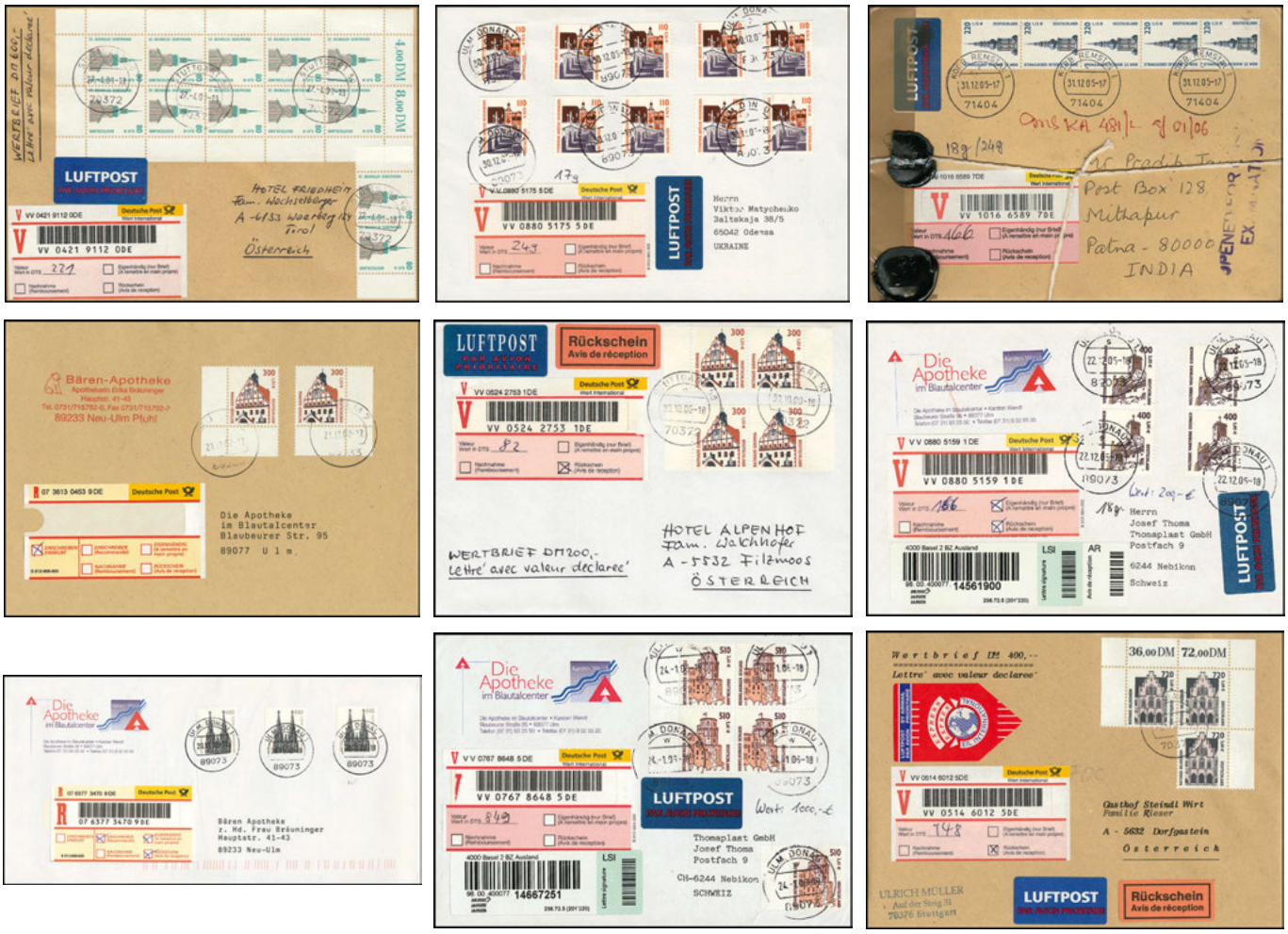
Eilzustellung Expres

ex 446 / *700,-*

445	Wohlfahrt, "Märchen der Gebrüder Grimm", Vorlageblatt mit sechs verschiedenen Offsetdruck-Abzügen in Zeichnung der endgültigen Ausgabe des Künstlers Eugen Sporer mit rückseitiger Unterschrift, siehe Foto, Fotoexp. D. Schlegel	(*)	322-4E	300,–
446	Jahrgänge 1960 bis 1969, 525 Belege nur mit Sonder- und Zuschlagsfrankaturen, dabei 273 (wenn möglich, verschiedene) Einzel- und 239 Mehrfach-Frankaturen, dabei seltene und sehr ungewöhnliche hohe Mehrfach-Frankaturen hoher Werte	⊠ (525)	ex 326-611	700,–
447	Unfallverhütung, 42 meist verschiedene postfrische Rollen-Sechserstreifen mit rs. Zählnummer, 500er- und 1000er-Rolle, sowie rote, grüne, blaue und schwarze Zählnummern, dabei auch die große Seltenheit mit der 40 Pfg. im Sechserstreifen mit zwei blauen Zählnummern (alleine Mi. 2000,-!)	**	694-703R	750,–

448 / *600,-*

448	60 Pfg. Quirin Asam, Abart "ungezähnt" im vollständigen postfrischen Bogen (Form-Nr. "1"), Mi. lose 2500,- +	**	1624U (50)	600,–



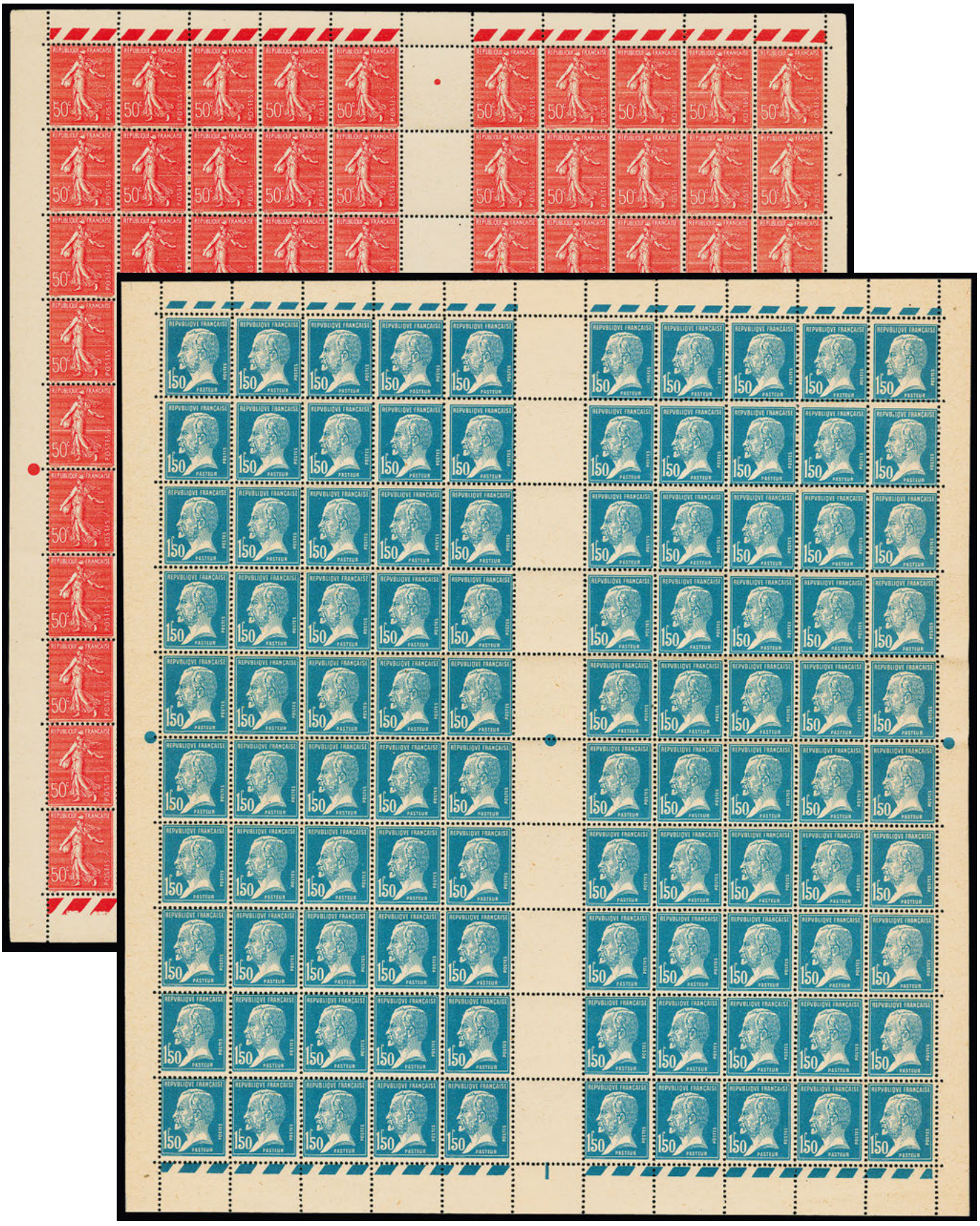
ex 449 / *600,-*

449 Dauerserie Sehenswürdigkeiten mit "Doppelnominale", sowie etwas die kleineren Euro-Werte von 5 bis 55 Cent, Slg. von 306 portogerechten Belegen, dabei 95 Einzelfrankaturen in vielen verschiedenen Varianten, sowie 193 teils sehr seltene hohe Mehrfach-Frankaturen von guten Werten ⊠(306) ex 2139-2224 600,–

Dänemark

450 / *100,-*

450 4 Sk. rotbraun, feinstes Luxusbriefstück mit seltenem Schleswig-Holstein-NS "97" (Augustusburg) zentrisch △ 1IIa 100,–



451 / *2200,-*

451	50 C. Säerin und 1,50 Fr. Pasteur, sog. "Marseille-Fälschung" zum Schaden der Post im vollständigen Bogen zu 100 Werten mit Zwischenstegen. Als vollständige Bögen dieser im Michel nicht gelisteten Postfälschung von größter Seltenheit. Sign. Calves, Jaquard und Atteste Pieles	**	161,1 97PFä (100)	2200,–

452 / *600,-*

454 / *750,-*

457 / *250,-*

459 / *750,-*

Liechtenstein

452 Vaduz-Block postfrisch, Mi. 2800,- ** Bl.1 600,—

Österreich

453 / *1200,-*

453 3 Kr. rosa, Handpapier, Type Ia/2, Prachtstück mit sehr seltenem Zier-Ovalstempel "Kubin" fast vollständig, Müller 1409a = 800 P., Fotoexp. Goller (ähnliches Briefstück ex Dr. Jerger = 3400,- SFr. Zuschlag) ⊙ 3X 1200,—

454 6 Kr. rötlichbraun, Type Ib, Handpapier, rechts minimal berührt, mit sehr seltenem kleinem bräunlichschwarzem Ovalstempel "IHAROS BERENY" im typischen Abschlag, ähnliches Stück ex Dr. Jerger Zuschlag 2000,- SFr., Attest Steiner "sehr schönes Stück dieser sehr seltenen Abstempelung." ⊙ 3X 750,–

455 / *600,-*

460 / *750,-*

455 3 Kr. rosa und 9 Kr. blau, je Handpapier, für diese Korrespondenz typischer "Zwergenschnitt", auf sauberem Faltbrief von Triest 1856 nach Constantinopel. Seltene Türkei-Destination in frischer und völlig usrprünglicher Erhaltung! ✉ 3Y,5Y 600,–

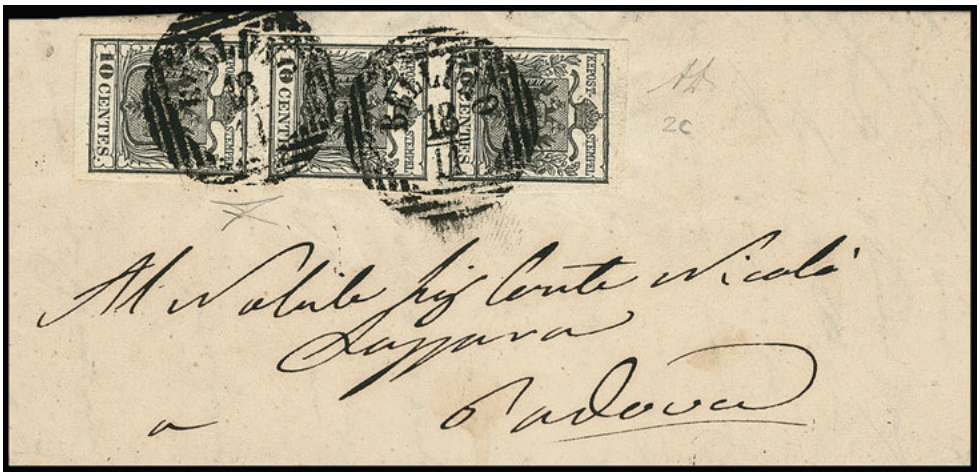
456 / *1500,-*

456 6 Kr. braun, Handpapier, Type Ib, waagerechter, allseits breitrandiger Siebenerstreifen mit L2 "Przibram", rechs kleine Wasserzeichen. Sechste Marke kleiner Randspalt sowie siebte Marke kleine dünne Stellen, ferner geringe Knitter (teils geglättet). Dekorative Gesamterhaltung dieser sehr seltenen Einheit, Attest Ferchenbauer "relatives Prachtstück", Hb. 8500,- Euro ⊙ 4XIb (7) 1500,–

457 9 Kr. blau auf Kabinettbriefstück mit seltenem und sonst oft schlecht abgeschlagenem großem K1 "Prossnitz Recommandirt" mit Datum hier besonders schön klar △ 5 250,–

Lombardei-Venetien

458 10 C. grauschwarz, Handpapier, im senkrechten Dreierstreifen (viel seltener als waagerecht!) auf Kabinettbriefchen mit Stempel von Padua, Nov. 1851. Sign. Diena und Attest Bottacchi ✉ 2Xc(3) 700,–



458 / *700,-*

459 15 C. rosa, Mailänder Postfälschung, Kabinettstück mit K1 "Milano", sign. Müller und Attest Ferchenbauer. Mi. 1800,- ⊙ 3PFä. 750,—

460 15 C. rosa, Handpapier, breitrandiges Kabinettstück auf Brief mit stummem Dreiringstempel "V." von Venezia, L2 "Venezia" nebengesetzt, Brief mit Inhalt 1851, nach Campo Croce, ähnlicher Brief ex Jerger = 1400,- SFr. Zuschlag ✉ 3X 750,—

461 / *800,-*

461 30 C. braun, Handpapier, meist sehr breitrandiger Kabinett-Fünferstreifen (nur im Zwischenraum zwischen 4. und 5. Marke kleine punkthelle Stelle, belanglos) mit Schiffspost-Ra4 "Da Venezia Col Vapore", sign. Raybaudi, Diena ⊙ 4X(5) 800,—

462 / *750,-*

462 30 C. braun, Maschinenpapier, Type III, dekorativer waagerechter Sechserstreifen mit klaren K1 "Verona", linke Marke oben berührt (und dort gestützt), je eine Marke kleiner Randspalt bzw. Bugspur, sonst voll- bis breitrandig und insgesamt in sehr schöner Erhaltung, wie auch das Attest Ferchenbauer bestätigt ⊙ 4Y(6) 750,—

Schweiz Kantonals

463 / *2500,-*

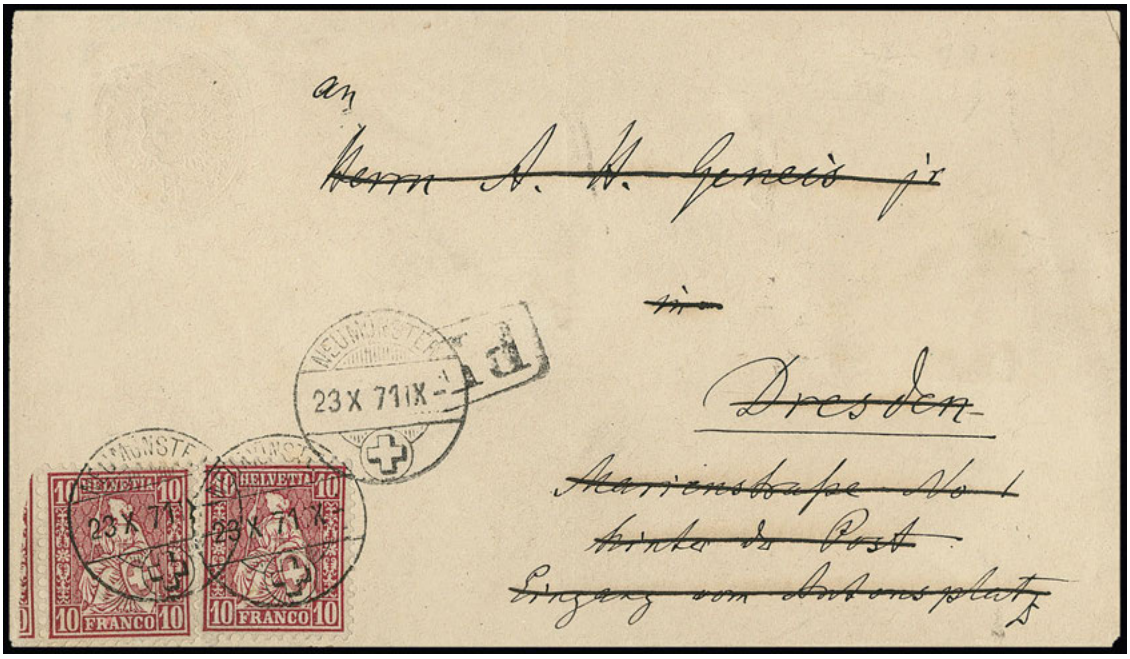
464 / *2500,-*

463	Basel, 2 1/2 Rp. schw./blau/rot, sog. "Basler Taube", sehr schön präsentierendes Exemplar, vollrandig geschnitten, jedoch hinterlegt (repariert), die Taube weitgehend freilassender, roter K2 von Basel, Fotoattest Abt, sign. Richter. Mi. 14.000,-	⊙	Basel 1b	2500,—
464	Basel, 2 1/2 Rp. schw./blau/rot, sog. "Basler Taube", schönes Exemplar in besonders kräftigen Farben und mit starkem Relief der Taube, leicht und genau zentrisch gestempelt, jedoch sauber ausgebessert, sign. Bühler, Fotoattest Renggli. Mi. 15.000,-	⊙	1a	2500,—

Schweiz

465 / *2000,-*

465	2 1/2 Rp. schw./rot, Poste Locale, farbfrischer waagerechter Dreierstreifen, bis auf kl. Stelle bei der rechten Marke oben voll- bis breitrandig geschnitten (mittlere Marke Aufrauhung überdeckt), auf etwas in der Brieffalte fehlerhaftem Brief nach Landeren, zentrisch aufges. schwarze Eidgenöss. Rauten und blauer Aufgabe-K2 "Neuchatel 12/12 51". Brief-Seltenheit, Fotoattest Kimmel. Mi. 8000,- ++ (die mittlere Marke zeigt den seltenen Plattenfehler 6I PF IV, "rechte Randlinie oben stark unterbrochen", auf Brief nur wenige bekannt!)	✉	6Ia(3)	2000,—



466 / *600,-*

466 10 C. karmin, zwei perfekte Exemplare auf "Tübli"-Ganzsache 5 C., diese mit fehlendem Wertstempel-Eindruck, nur die Prägung vorhanden (sog. "Albino"), 1871 von Neumünster nach Dresden, Couvert ganz zarte Mittelfalte, sehr seltene und nur in wenigen Exemplaren bekannte Ganzsachen-Abart, Attest Hertsch ✉ 38(2), U8IIF 600,—

Vereinigte Staaten von Amerika

467 / *400,-*

467 1 Dollar Kolumbus, orangerot, tadellos ungebrauchtes rechtes Randstück, eine in dieser Erhaltung seltene Marke! Mi. 1000,- + * 84 400,—

ex 468 / *500,-*

468 **Ägypten**, 1866, Essays zur ersten Ausgabe, sechs verschiedene ohne Beschriftung nur mit Sphinx/Pyramidenbild, olivgrün, rotbraun, rot, orangeot und purpur (diese etwas fleckig) je geschnitten, sowie blau gezähnt, selten! (*) E(6) 500,–

469 / *600,-*

469 **Rhodesien**, 1965, 2 Sh. 6 P. Wappen, sehr seltene Propagandafälschung im kompletten Bogen zu neun Exemplaren mit zusätzlicher Inschrift "Illegal" vor "Independence" und "Due" neben Postage, vollständige Bögen der ohnehin seltenen Propagandafälschung gehören zu den Raritäten dieses Gebietes! Attest Pieles ** 8PFä (9) 600,–

Ankauf

Wir kaufen **spezialisierte Klassik-Sammlungen** sowie
hochwertige moderne Postgeschichte
bis 1955, gerne ab 20.000,- Euro Nettowert aufwärts.
Herr Rauhut ist ein schnellentschlossener und unkomplizierter Käufer.

RAUHUT & KRUSCHEL

Rauhut und Kruschel Briefmarken-Auktionshaus GmbH
Werdener Weg 44 · 45470 Mülheim an der Ruhr
Telefon: 0208 / 3 30 98 oder 0208 / 39 07 25 · Telefax: 0208 / 38 35 52
harald.rauhut@rauhut-auktion.de

RAUHUT & KRUSCHEL

BRIEFMARKEN - AUKTIONSHAUS

Einlieferungen / Bar-Ankauf

Wir bereiten unsere nächste Auktion vor und besuchen Sie gerne.

Einlieferungs-Rundreisen

Weitere Termine im September und Oktober sind nach Absprache möglich.

Jetzt ist die beste Gelegenheit!

Harald Rauhut –
Allein-Gesellschafter und Geschäftsführer

Nutzen Sie unsere Einlieferungs-Rundreisen!

Herr Rauhut kommt persönlich zu Ihnen, um Ihre Einlieferung zu übernehmen.

35 Jahre Berufserfahrung, Kompetenz und Seriosität sind Garant für Ihren Verkaufserfolg.

Terminvereinbarung unter: 0208 / 3 30 98
Wir bieten Ihnen einen erstklassigen Service, erstklassige Bonität, reelle Einliefererprovisionen, sowie eine hohe Auktionskatalogauflage.

Vertrauen Sie unserer Kompetenz und Erfahrung!
Jederzeit Bar-Ankauf, All-Risk-Versicherung und Hausbesuche nach Absprache.

Wir bieten Ihnen einen erstklassigen Service, reelle Einliefererprovisionen, sowie eine hohe Auktionskatalogauflage.
Alle Abbildungen in Farbe – das fördert Ihren Verkaufserfolg!

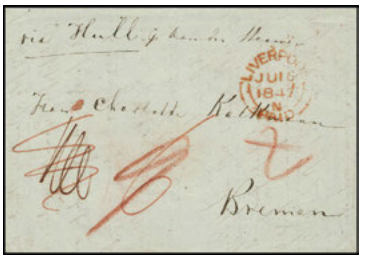
Keine Experimente: vertrauen Sie unserer Kompetenz und Erfahrung!
Jederzeit Bar-Ankauf · All-Risk-Versicherung · Hausbesuche nach Absprache

Katalog im Inland gratis, bitte anfordern (Ausland nur gegen 10,- Schutzgebühr.)

Rauhut und Kruschel Briefmarken-Auktionshaus GmbH
Werdener Weg 44 · 45470 Mülheim an der Ruhr
Telefon: 0208 / 3 30 98 oder 0208 / 39 07 25 · Telefax: 0208 / 38 35 52
harald.rauhut@rauhut-auktion.de

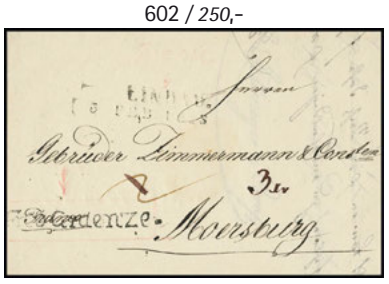
601 / *200,–*

602 / *250,–*

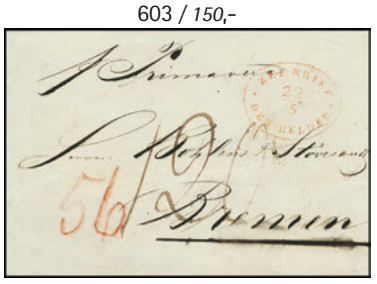


603 / *150,–*

605 / *200,–*

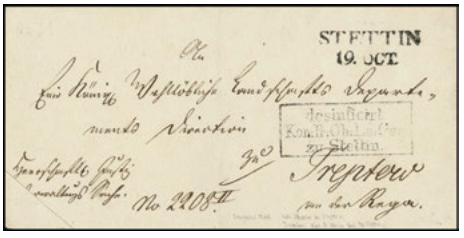


607 / *200,–*



609 / *150,–*

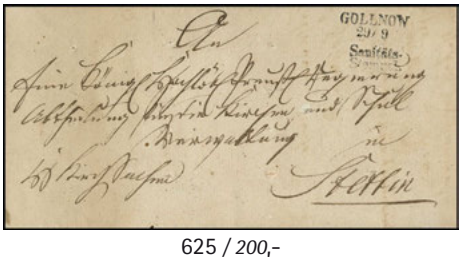
614 / *150,–*



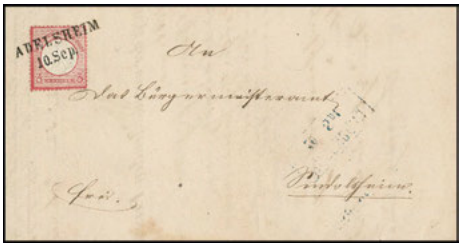
619 / *250,–*

621 / *180,–*

623 / *100,–*



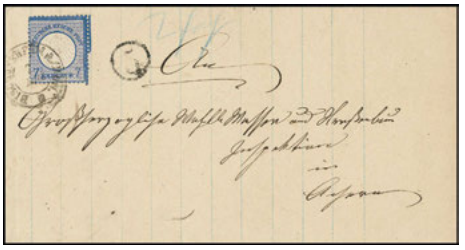
625 / *200,–*



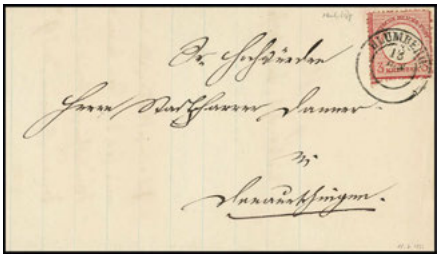
ex 629 / *120,–*

ex 636 / *100,–*

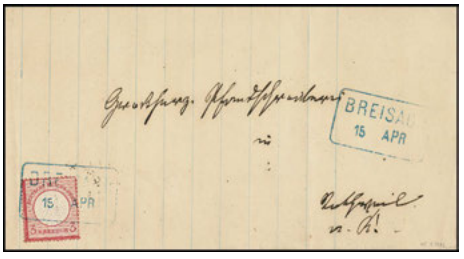
643 / *250,–*



ex 647 / *100,–*

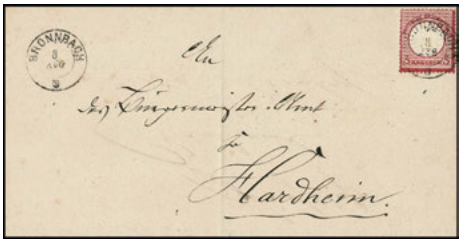


ex 648 / *100,–*



651 / *180,–*

ex 652 / *100,–*



ex 654 / *150,–*

657 / *200,–*

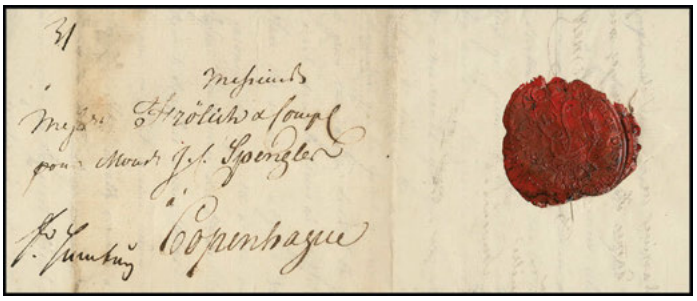
662 / *150,–*

Transit-Stempel

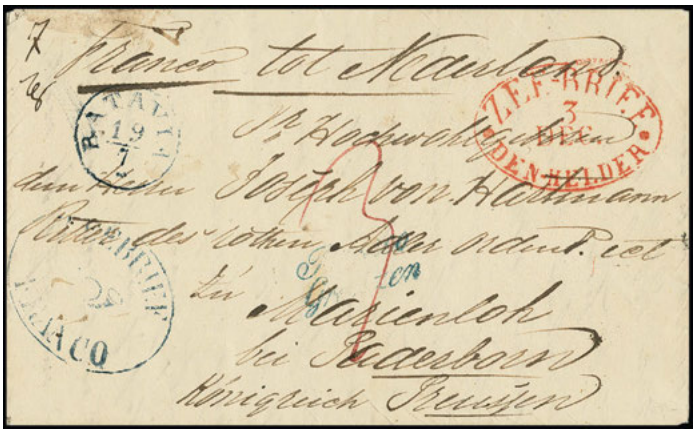
	600	"24/9 Kr. R. America über Bremen", 1857, roter L3 auf Brief aus New Orleans via N.Y./Bremen nach Stuttgart	✉	F.45	60,–
F	601	"America über Bremen", blauer L2 und seltener großer blauer Taxstempel "6 1/2" auf beigem Couvert von Cincinnati (1865) über Bremen nach Leipzig	✉	F.698	200,–
F	602	"Aus Amerika ueb. Preussen", schwarzer L2 in ungewöhnlicher Kombination mit rotem L3 "America über Bremen 33/9" auf Faltbrief (1860) aus den USA nach Württemberg, leichte Gebrauchsspuren	✉	F.60,48	250,–
F	603	"Azoren-Bremen", 1847, roter K2 "Liverpool Paid" nebst Ra3 "HULL SHIP-LETTER" und Hamburger Schiffspoststempel auf seltenem Brief nach Bremen, interessanter Inhalt ("An Bord der Esther nahe den Azorischen Inseln" - auf der Fahrt geschrieben)	✉		150,–
	604	"E.P.B." (= England par Bremen), L1 auf Briefhülle (1816), Gebrauchserhaltung, an den Herzog von Sachsen-Coburg	✉	F.284	100,–
F	605	"England-Norwegen", 1863, Brief (in der Mittelfalte etwas getönt) mit seltenem "Brunswik Star"-Stempel "131" von Edinburgh via Calais, Aachen und Hamburg nach Trondheim/Norwegen	✉		200,–
F	606	"Frankreich-Dänemark", 1809, Brief (links in der Falte etwas gebräunt) von Bordeaux via Hamburg nach Copenhagen, seltener Zensurbrief (Krieg gegen Napoleon) mit rs. Krone-Posthorn-Lacksiegel des Königl. Dän. Postamtes Hamburg zur Dokumentation der Zensur	✉		350,–
F	607	"Frco. Graenze", 1828, seltener L1 von Meersburg auf Brief mit kpl. Inhalt von Lindau dorthin, hs. "3 Xr.", Feuser 400,-	✉	F.336	200,–
	608	"Holland-Preußen", 1811, Amsterdam, Prachtbrief mit seltenem rotem L1 "Wesel (Par)" nach Elberfeld, Feuser 700,-	✉	F.631	250,–
F	609	"Kuba-Bremen", 1849, Brief aus Havanna nach Bremen, per Schiff "Primavera" und mit rotem Ovalstempel "Zee Brief Den Helder", Taxe "56" Gr.	✉		150,–
F	610	"Niederländisch-Indien-Preußen", 1845, früher Brief mit kpl. Inhalt aus Clappanoengal, mit blauem K1 "Batavia", Ovalstempel "Zeebrief Franco" und rotem Ovalstempel "Zeebrief Den Helder" als Teilfranko-Brief (L2 "Franco Graenzen") nach Marienloh bei Paderborn. Der Empfänger mußte für die Strecke ab Grenze Preußen noch "3" Sgr. zahlen. Rs. unbed. Klebestreifen, aus dieser Zeit seltene Postverbindung!	✉		300,–
	611	"Österreich-USA", (1865), Couvert (kl. Öffnungsmgl.) mit Aufgabe-K1 "Josefstadt in Wien" via Bremen (Taxstempel "5/10") nach Boston/USA	✉		60,–
	612	"Rußland-Finnland", 1857, Brief von Odessa (rs. Ra2) nach Jacobstadt/Finnland	✉		100,–
	613	"Türkei-Frankreich", 1789, früher desinfizierter kleiner Brief von Smyrne nach Marseille	✉		70,–
F	614	"USA-Dänemark", 1845, Brief eines Schiffsmaklers aus New York ("Pr. America") via Hamburg, vs. blauer Taxstempel "6 1/2", rs. K1 bzw. Ovalstempel, an einen Kapitän in Kopenhagen	✉	F.697	150,–
F	615	"USA-Norwegen", 1867, stärker repariertes Couvert mit USA 1 C. blau und 25 C. lilagrau (Mi.-Nr. 16 u. 23), diese nur hs. entwertet und am Empfangsort nochmals mit K1 "Stavanger" nachentwertet, nach Stavanger/Norwegen, seltene Portorate via Bremen	✉		300,–
F	616	"USA-Preußen", 1829-1833, sechs Briefe aus Marthasville/Montgomery (Missouri), meist über eine Forwarded-Adresse in Baltimore, von Ludwig Eversmann an seinen Vater in Berlin. Eversmann war Gefährte des Auswanderers Gottfried Duden, der schon 1827 nach Deutschland zurückkehrte und ein vielbeachtetes Buch "Reise nach den westlichen Staaten Nordamerikas" für Auswanderer schrieb. Eversmann war einer der ersten deutschen Siedler westlich des Mississippi. Er hielt Sklaven und berichtet in den hochinteressanten Briefen an seinen Vater über Auseinandersetzungen mit Indianern. Briefe aus diesem Teil der USA nach Preußen aus dieser Zeit sind sehr selten (teils Nebenstempel gering nachgezogen)	✉(6)		1300,–
	617	"USA-Schweiz", 1853, Brief aus St. Louis via New York/England/Aachen nach Luzern/Schweiz, kleine Mängel, kpl. Inhalt	✉		60,–

Desinfektions-Post

F	618	"Desinficirt K. Oberpräs. Bureau", (1831), seltener Desinfektions-L2 klar, nebst Aufgabe-L2 "Stettin", auf Briefhülle nach Treptow. Feuser 1000,-	✉	F.16	300,–
F	619	"Desinficirt Kön. Pr. Ob. La. Ger. zu Stettin", Ra3 und Aufgabe-L2 "Stettin" auf Brief (1831), dieser min. Aktenschnitt, nach Treptow. Feuser 500,-	✉	F.19	250,–
F	620	"Direction d. Kön. Hafen Contumaz Anstalt bei Swinemünde", (1831), seltener Desinfektions-K1 zart auf Briefhülle nach Swinemünde. Feuser 1500,-	✉	F.25	380,–
F	621	"Gereinigt in Frankfurt/M.", großer Ovalstempel rs. auf Faltbrief von Hamburg (Ra3) 1831 nach Wohlen/Schweiz	✉	F.31	180,–
F	622	"Koenigl. Bayer. Contumaz Direction Gattendorf", 1831, klarer Ovalstempel (von Töpen) rückseitig auf Brief von Berlin nach Würzburg	✉	F.47	400,–

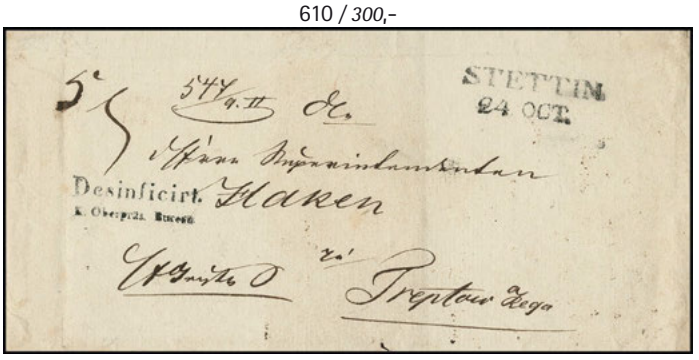


606 / *350,–*



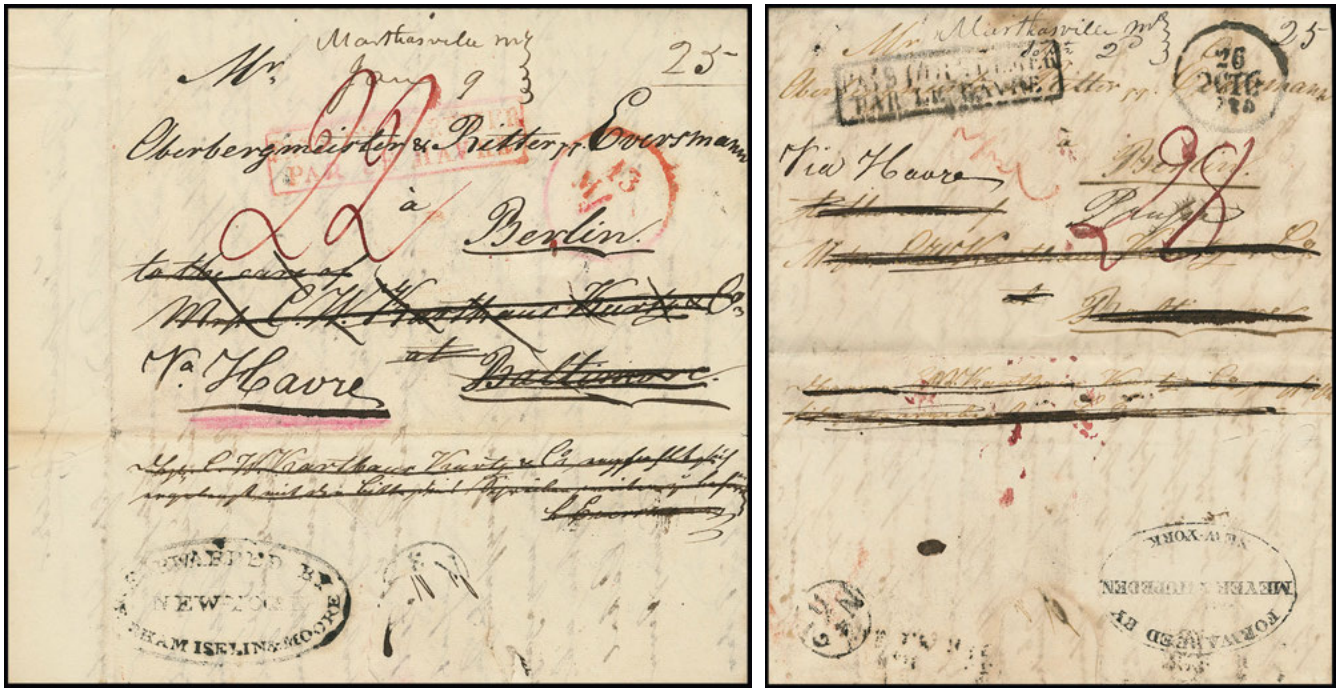
610 / *300,–*

615 / *300,–*



618 / *300,–*

622 Vorderseite + Rückseite / *400,–*



ex 616 / *1300,–*

F	623	"Königl. Bayerisches Saniteatssiegel", (1831), K1 rückseitig auf Brief aus dem österreichischen Pettau via Bayern ins badische Stockach	✉	F.50	100,–
	624	"SAN.St.", Desinfektions-K1 (von Stettin, Berlin und Königsberg) auf drei Briefen von Berlin, Memel bzw. Altdamm	✉(3)	F.74	100,–
F	625	"Sanitäts-Stempel", 1831, L2 (von Stettin) auf Brief von Gollnow (L2) nach Stettin, Feuser 800,-	✉	F.64	200,–

Tax-Stempel

	626	"6 1/2", schwarzer Taxstempel auf gelbem Couvert 1861 von New York über Bremen und Hamburg nach Dänemark, leichte Gebrauchsspuren	✉	F.699	150,–

Nachverwendete Baden-Stempel auf Brustschilden

Los 658 / *1000,-*

Los 638 / *800,-*

Nachfolgend lösen wir eine umfangreiche Sammlung nachverwendeter Baden-Stempel auf Brustschilden auf. Die Vielfalt der Stempeltypen und der Umstand, dass Baden viele Postorte, oft aber nur mit kleinster Einwohnerzahl, umfasst, machen den Reiz dieses Gebietes aus.

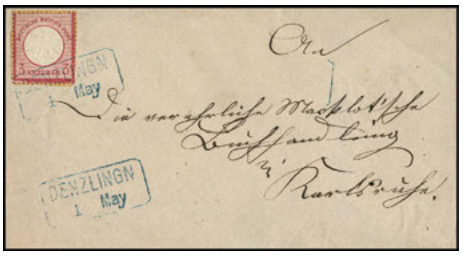
Bitte beachten Sie die Seltenheit vieler Stempel, auf ein solches Angebot muss man lange warten.

Baden Vorphila und Ortsstempel

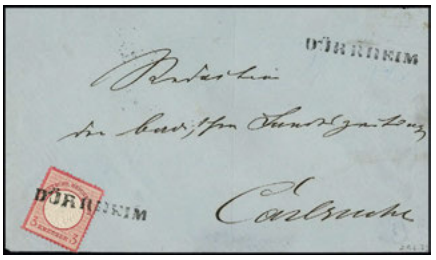
	627	"Aach", nachverw. K2 je klar auf Brief und Briefstück 3 Kr. Brustschild, ersterer Fotoexp. Sommer	✉/△	DR9,25	50,–
	628	"Achern", sowohl nachverw. als auch neuer K1 je auf Brief und zusätzlich Briefstück 3 Kr. Brustschild, je sign. Sommer	△/✉	DR9,25	70,–
F	629	"Adelsheim", nachverw. seltener L2 klar auf dekorativem Brief 3 Kr. kl. Brustschild (kl. Reparatur, Fotoexp. Krug, rs. seltener blauer Billet-Ra2 "Rosenberg"), ferner auf Briefstück 3 Kr., sowie der nachverw. K1 auf Brief und Briefstück 3 Kr. Brustschild	△/✉	DR9,25	120,–
	630	"Aglasterhausen", nachverw. K2 klar auf Brief und Briefstück 3 Kr. kl. Brustschild, je sign. Sommer	✉/△	DR9(2)	80,–
F	631	"Albbruck", besserer nachverw. K2 auf Kabinettbriefstück 3 Kr. großes Brustschild (mit SKA), Fotoexp. Krug	△	DR25SKA	60,–
	632	"Allensbach", nachverw. K1 je klar auf Brief und Briefstück 3 Kr. Brustschild, sign. Sommer	✉/△	DR9,25	100,–

631
ex 633
634
ex 637
ex 639
640
641
642
ex 644
645
ex 646
ex 649
ex 653
ex 656
ex 660
ex 666
ex 664
ex 667
669
ex 670
ex 671
ex 672
676
ex 677

F	633	"Altbreisach", beide Typen des nachverw. K2 auf zwei Briefstücken 3 Kr. Brustschild, ferner die gute erste Type ("mit Wappen") auf Brief 3 Kr., sowie eine Marke mit neuem K1, sign. bzw. Fotoexp. Sommer	△/✉	DR9,25	80,–
F	634	"Altenweg", guter nachverw. K1 voll auf Briefstück mit 7 Kr. kl. Brustschild	△	DR10	50,–
	635	"Appenweier", nachverw. K1 klar und voll auf Briefstück mit 7 Kr. Brustschild (mit FZl), sowie auf Brief 3 Kr. gr. Schild	△/✉	DR25,26	50,–
F	636	"Bad. Rheinfelden", besserer nachverw. K1 klar auf dekor. Nachsendebrief mit Dreierstreifen 1 Kr. kl. Brustschild (kl. Druckstelle), dito auf Briefstück 3 Kr., je Fotoexp. Sommer	✉/△	DR7(3),25	100,–
F	637	"Baden", seltener nachverw. K2 ("mit Wappen") ideal zentrisch auf Luxusstück 3 Kr. kl. Brustschild (Fotoexp. Sommer), ferner der Ovalstempel auf 7 Kr. blau (mit FZl, lt. Befund Krug reichen die Echtheitsmerkmale nicht für eine Attestierung aus), sowie der nachverw. K1 auf zwei Briefstücken und einem Brief 3 Kr.	⊙/△/✉	DR9,26	100,–
F	638	"Badenweiler", der nachverwendete Fraktur-L1 je klar auf 18 Kr. kl. Brustschild (unauffällige Beanst., sign. Englert) und auf 9 Kr. gr. Schild (punkthell). Ganz ungewöhnliches "Paar" mit einem der seltensten nachverwendeten Baden-Stempel gerade auf den beiden Höchstwerten!	⊙	DR11,27a	800,–
F	639	"Badenweiler", seltener nachverw. K2 auf Prachtbriefstück 3 Kr. kl. Brustschild, sowie der Ablöse-K1 auf Briefstück 3 Kr., je Fotoexp. Sommer	△(2)	DR9,25	80,–
F	640	"Bammenthal", nachverw. K1 zentrisch auf Kabinettbriefstück 3 Kr. gr. Brustschild, ex Maus, Fotoexp. Krug	△	DR25	60,–
F	641	"Bellingen", seltener nachverw. blauer Ra2 zweimal auf kleinem Briefstück mit 3 Kr. kl. Brustschild, Fotoexp. Krug "sehr seltener Stempel"	△	DR9	70,–
F	642	"Berghausen", guter nachverw. K1 in blau (selten!) und schwarz klar auf Brustschilden 2 und 3 Kr., einmal kl. Eckbug, je Fotoexp. Krug	⊙	DR15,25	100,–
F	643	"Berghausen", seltener nachverw. Billet-Ra2 klar auf Wertbrief mit guter Brustschild-Frankatur 2 Kr. orange und 9 a. 9 Kr. rotbraun (2 Kr. kl. Eckreparatur, 9 Kr. kurze Zähne und Bugspur), Attest Krug	✉	DR15,30	250,–
F	644	"Biberach", nachverw. K2 je voll auf Brief und Briefstück 3 Kr. Brustschild, sowie der seltene nachverw. Ra2 als Teilabschlag auf Briefstück 3 Kr. (Fotoexp. Sommer)	△/✉	DR9,25	100,–
F	645	"Billigheim", nachverw. K1 zentrisch auf Kabinettbriefstück 3 Kr. Brustschild, Fotoexp. Krug	△	DR25	60,–
F	646	"Birkendorf", nachverw. K1 klar Briefstück 3 Kr. Brustschild (kl. Marke L15, Fotoexp. Krug), sowie auf Brief 3 Kr. (sign. Krug)	△/✉	DR25(2)	80,–
F	647	"Bischofsheim a. Rhn.", nachverw. K2 nebst Uhrradstempel "5" auf Doppelbrief (mit Inhalt) mit Randstück 7 Kr. Brustschild, sowie auf Briefstück 3 Kr., sign. bzw. Fotoexp. Sommer	✉/△	DR25,9	100,–
F	648	"Blumberg", nachverw. K2 auf Brief mit Unterrandstück 3 Kr. kl. Brustschild in markant rauher Zähnung, sowie auf Briefstück 3 Kr., je Fotoexp. Sommer	✉/△	DR9,25	100,–
F	649	"Bonndorf", nachverw. K2 klar auf vier Brustschild-Briefstücken, 1, 3(2) und 7 Kr., ferner auf Brief 3 Kr., sowie auf loser 3 Kr., div. Fotoexp. Krug bzw. Sommer	△/✉/⊙	DR7,9,10	100,–
	650	"Boxberg", nachverw. K1 auf Briefstück 3 Kr. Brustschild (mit Plattenfehler XIV), sowie auf Brief 3 Kr. (rs. seltener blauer Ra2 "Unt. Wittighsn."), Fotoexp. Sommer bzw. Krug	△/✉	DR9,25	80,–
F	651	"Breisach", seltener nachverw. blauer Billet-Ra2 klar auf sauberem Brief mit 3 Kr. kl. Brustschild, Fotoexp. Sommer	✉	DR9	180,–
F	652	"Brennet", nachverw. K2 auf Auslandsbrief mit 3 und 7 Kr. gr. Brustschild nach Palermo/Italien, sowie auf Briefstück 3 Kr. kl. Schild, ersterer Fotoexp. Sommer	✉/△	DR25,26,9	100,–
F	653	"Bretten", nachverw. K1 auf zwei Briefstücken 3 Kr. Brustschild (einmal Luxus), sowie auf Brief 3 Kr., eine Fotoexp. Sommer	△/✉	DR9,25	50,–
F	654	"Bronnbach" seltener nachverw. K2 klar auf Prachtbrief 3 Kr. gr. Brustschild (Fotoexp. Krug), sowie auf loser 3 Kr. (Fotoexp. Sommer)	✉/⊙	DR25	150,–
	655	"Bruchsal", alle nachverw. Stempel, K2 mit und ohne Wappen, sowie K1, auf drei Brustschild-Briefstücken, eine Fotoexp. Sommer, dazu der neue K1 auf Brief und Bfst. 3 Kr. Brustschild	△/✉	DR7,9,25	60,–
F	656	"Buchen", K1 in schwarz und blau (R!) auf zwei Briefstücken 2 (Fotoexp. Sommer) bzw. 3 Kr. kl. Brustschild, ersterer auch auf Brief 3 Kr., sowie der L2 auf Briefstück 2 Kr. kl. Schild (kl. Schürfpunkt), Fotoexp. Krug	△/✉	DR9,15	100,–
F	657	"Buchen", klarer nachverw. K1 auf Brief mit senkrechtem Dreierstreifen 1 Kr. kleines Brustschild (untere Marke ein lockerer Eckzahn) aus dem eigenen Landbezirk nach Buchen, seltene Portorate und sonst immer nur mit einzelner 3 Kr. vorkommend	✉	7(3)	200,–
F	658	"Buchen", nachverwendeter K1 (vom 1. Oct. 1873) auf 1 und 3 Kr. gr. Brustschild, die beiden 30 Gr. blau (diese mit kleinen Unebenheiten) dagegen wie vorgeschrieben hs. entwertet ("Buchen 2/10 1873"!), auf vollständigem Paketbegleitbrief (Dreiviertelbogen) für Photografien nach Peru/Ind., Amerika, sehr selten!	✉	DR13, 23,25	1000,–
	659	"Burkheim", besserer nachverw. K1 klar auf Pracht-Drucksache (Verlobungs-Anzeige) mit 1 Kr. kl. Brustschild, sowie auf Briefstück 3 Kr., je Fotoexp. Krug "einwandfrei"	✉/△	DR7,25	100,–

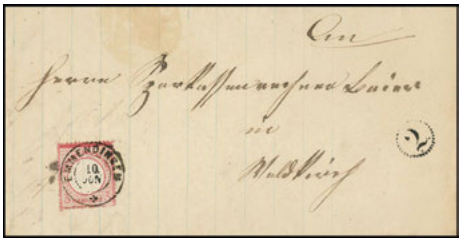


ex 665 / *200,–*



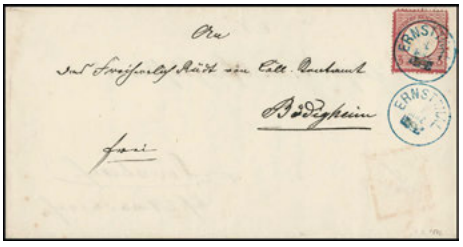
673 / *120,–*

ex 679 / *100,–*



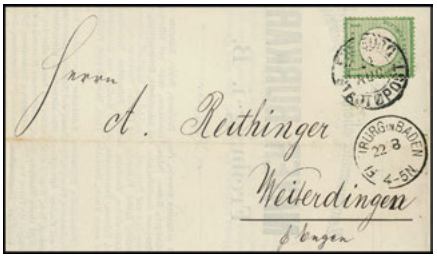
ex 681 / *100,–*

ex 682 / *100,–*

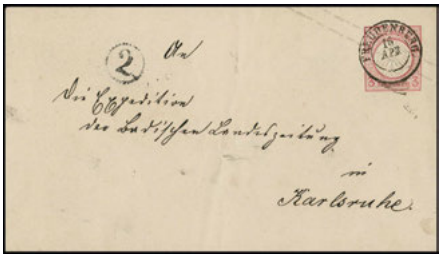


ex 687 / *120,–*

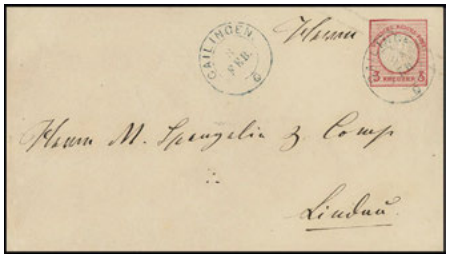
ex 692 / *120,–*



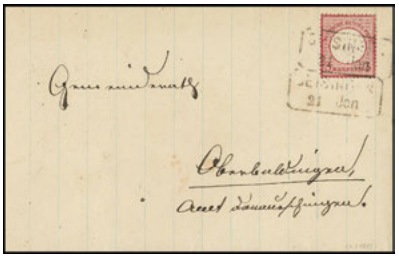
ex 694 / *100,–*



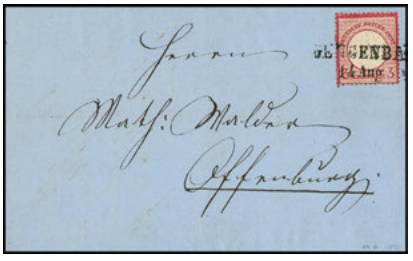
ex 698 / *80,–*



ex 703 / *120,–*

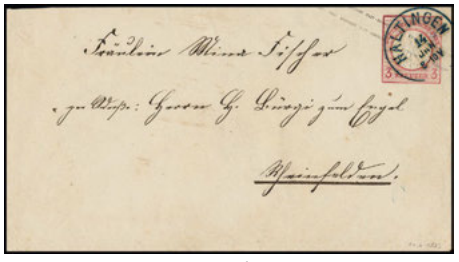


ex 704 / *150,–*



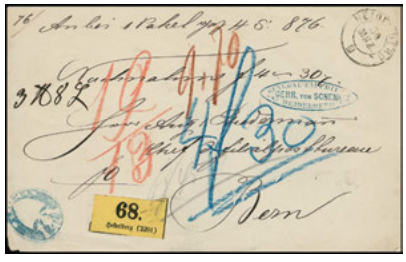
ex 706 / *80,–*

ex 718 / *120,–*

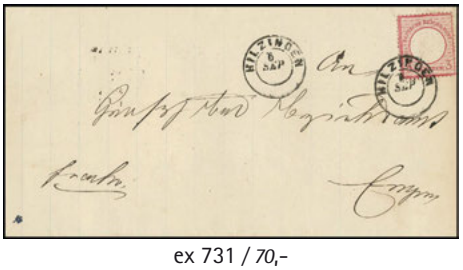


ex 719 / *80,–*

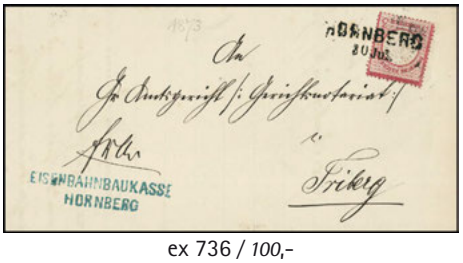
ex 730 / *100,–*



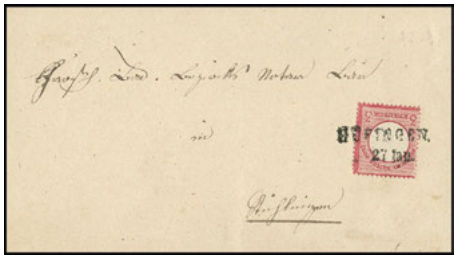
723 / *200,–*



ex 731 / *70,–*



ex 736 / *100,–*



ex 738 / *100,–*

ex 746 / *80,–*

F	660	"Bühl", nachverw. K1 ideal auf Luxusbriefstück 3 Kr. Brustschild, mit verkehrtem Monat/Tag auf weiterem Briefstück, sowie auf Brief 3 Kr., ferner der Ra2 auf Luxusbriefstück 3 Kr., weiterem Briefstück 3 Kr. mit kopfstehendem Tag und Monat zuerst, sowie auf Bfst. mit zweimal 3 Kr. von versch. Bögen, div. Fotoexp. Sommer	△/⊠	DR25	150,–
	661	"Carlsruhe F.N.2", 1872, roter Franko-K1 klar auf zwei Briefen, einmal Fotoexp. Sommer	⊠(2)		60,–
F	662	"Carlsruhe", 1871, K1 auf von Baden sehr seltener (und mir erstmalig vorliegender) gedruckter "Zeitungssache", Formular (unbed. Randrißchen) mit Nachforderung von Zeitungsgeld als Postsache nach Gottenheim	⊠		150,–
	663	"Carlsruhe", nachverw. K1, K2 und K1 "Stadt-Post" auf drei Brustschild-Briefen, ferner der Bahnhofs-Ra3 auf Brief 3 Kr., sowie weitere vier Briefstücke inkl. 7 Kr. kl. Schild, diese Fotoexp. Krug	△/⊠	DR9,10,25	60,–
F	664	"Constanz", nachverw. K2 und K1 auf zwei Brustschild-Briefstücken 1 Kr. kl. Schild, ferner der seltene L1 auf 3 Kr. (kl. Mgl.), L2 auf 3 Kr., sowie ein Ablöse-K1, drei Fotoexp. Sommer bzw. Krug	⊙/△	DR7,9,25	100,–
F	665	"Denzlingen", seltener blauer Billet-Ra2 klar auf Brief mit 3 Kr. kl. Brustschild (tadellos, aus einem anderen Brief ausgeschnitten, Plattenfehler VIIIb, Attest Krug), ferner auf 3 Kr. kl. Brustschild (kl. Mgl., Fotoexp. Sommer), sowie der Ablöse-K1 auf Briefstück	⊠/⊙/△	DR9(2)	200,–
F	666	"Dinglingen", seltener nachverw. Billet-Ra2 auf Briefstück mit üblich gez. 3 Kr. kl. Schild, ferner der nachverw. K1 auf Brief und Briefstück 3 Kr., zwei Fotoexp. Sommer	△/⊠	DR9,25	80,–
F	667	"Donaueschingen", nachverw. K2 auf Drucksache mit 1 Kr. Brustschild, sowie der nachverw. K1 sehr klar auf kpl. "Gant-Edict" mit 3 Kr., je Fotoexp. Sommer, dazu der K1 auf drei Briefstücken 3 Kr. und K2 auf loser 3 Kr.	△/⊠/⊙	DR9,23,25	80,–
F	668	"Donaueschingen", nachverwendeter K1 auf Nachnahme-Vordruckbrief (Dreiviertelbogen) mit kleinem Brustschild 1 Kr. grün, 2 Kr. ziegelrot und zweimal 3 Kr. karmin, davon eine rechts unten kurz Scherentrennung, sonst gut gezähnt, 1872	⊠	DR7-9	350,–
F	669	"Donaueschingen-Sunthausen", seltener nachverw. Postablagestempel besonders klar und zentrisch auf Briefstück 3 Kr. kl. Brustschild (re. unten etwas "eckrund"), Attest Zill	△	DR9	180,–
F	670	"Durlach", guter nachverw. Billet-Ra2 auf Kabinettbriefstück 3 Kr. kl. Schild, ferner drei Briefstücke 3 Kr. mit Ra2, K2 und neuem K1, sowie Ra2 auf Silvester-Drucksache mit 1 Kr. kl. Schild (Fotoexp. Sommer)	△/⊠	DR9,25,7	100,–
F	671	"Durmersheim", guter nachverw. K1 auf Kabinettbriefstück 3 Kr. kl. Schild (Fotoexp. Krug), sowie auf (min. unruhig geöffneter) Ganzsache 3 Kr. rosa	△/⊠	DR9,U	100,–
F	672	"Dürrheim", nachverw. K2 in beiden Typen (mit und ohne Wappen) auf zwei Briefstücken 3 Kr. Brustschild, sowie der K2 ohne Wappen auf Drucksache 1 Kr. (Fotoexp. Sommer)	△/⊠	DR9,23,25	70,–
F	673	"Dürrheim", seltener nachverw. L1 klar auf Couvert (dieses leichte Gebrauchsspuren wie Mittelfalte ausserhalb) mit 3 Kr. kl. Brustschild, Fotoexp. Krug "einwandfrei"	⊠	DR9	120,–
	674	"Eberbach", besserer nachverw. blauer K1 klar auf Briefstück und Ganzsache 3 Kr. kl. Brustschild, eine Fotoexp. Krug	△/⊠	DR9,U	70,–
	675	"Efringen", nachverw. K2 auf Briefstück und Landbestellbrief je mit 3 Kr. großes Brustschild	△/⊠	DR25	50,–
F	676	"Eggenstein", besserer nachverw. K1 voll auf Kabinettbriefstück 3 Kr. großes Brustschild, Fotoexp. Krug	△	DR25	50,–
F	677	"Eichstetten", nachverw. K1 je klar auf Brief und Briefstück 3 Kr. gr. Brustschild	△/⊠	DR25	60,–
	678	"Eigeltingen", nachverw. K2 klar auf (rs. gering verkürztem) Brief mit 3 Kr. Brustschild, auf Briefstück und loser 3 Kr. (PF VIIIa, kl. Mgl., Fotoexp. Sommer)	⊠/⊙/△	DR25	50,–
F	679	"Elzach", der gute nachverw. blaue K2 klar auf Briefvorderseite mit Pracht-Dreierstreifen 1 Kr. kl. Schild (Fotoexp. Krug), sowie der schwarze K2 (mit Stern) auf Ganzsache 3 Kr.	⊠(2)	DR7,U4	100,–
F	680	"Elzach", nachverw. K2 mit Stern klar auf Briefstück (mit kl. Federzügen) mit üblich gez. 2 Kr. kl. Schild und 1 Kr. grün, sowie der nachverwendete K2 mit Wappen in schwarz und blau auf zwei Briefstücken	△(3)	DR9,10,23	80,–
F	681	"Emmendingen", nachverw. K2 (mit Kreuz), nebst Uhrradstempel "2", klar auf Brief mit 3 Kr. kl. Brustschild, sowie in schwarz und blau auf zwei Briefstücken 3 bzw. 7 Kr., und ein Ablöse-K1, zwei Fotoexp. Sommer	⊠/△	DR9,10,25	100,–
F	682	"Endingen", nachverw. K1 in blau (selten!) und schwarz (grünes Couvert!) auf zwei Briefen 3 Kr. kl. Brustschild, je Fotoexp. Sommer "einwandfrei"	⊠(2)	DR9	100,–
F	683	"Endingen", nachverw. Ra2 voll auf Briefstück mit senkrechtem Paar 1 Kr. Brustschild (kl. Mgl., Fotoexp. Krug), sowie der nachverw. K1 in blau (selten, Fotoexp. Krug) und schwarz (2) auf drei Briefstücken, dabei auch eine Währungsfremdverwendung 1 Gr. (Fotoexp. Sommer)	△(4)	DR9,23, 25,19	100,–
	684	"Engen", nachverw. K1 auf Paketbegleitbrief 1872 mit kl. Brustschild 3 und 7 Kr., etwas "eckrund"	⊠	DR9,10	80,–
	685	"Engen", nachverw. K1 nebst Uhrradstempel "4" auf Briefvs. mit 3 Kr. Brustschild, sowie nachverw. K1 und Ra2 auf zwei Briefstücken 3 Kr. (eine Fotoexp. Sommer). Dazu neuer K1	⊠/△	DR9,25	60,–
F	686	"Eppingen", nachverw. K2 auf zwei Briefstücken 3 Kr. Brustschild, sowie auf Drucksache mit 1 Kr. kl. Schild (kl. Druckstelle)	△/⊠	DR7,9,25	70,–
F	687	"Ernsthal", seltener nachverw. K1 in blau klar auf dopp. verwendetem Brief mit 3 Kr. kl. Schild ("eckrund", Fotoexp. Krug), sowie in schwarz klar auf loser 3 Kr. kl. Brustschild, min. Tönung, tadellose Fotoexp. Sommer	⊠/⊙	DR9	120,–

ex 680 683 ex 686

688 ex 691 693 695 697

699 ex 701 ex 702 705 707 709

710 ex 712 713 ex 715 716

ex 717 ex 720 721 ex 726

ex 727 732 ex 733 ex 734 735

F	688	"Erzingen", nachverw. K1 zentrisch auf Kabinettstück 3 Kr. kl. Brustschild, Fotoexp. Krug	⊙	DR9	50,–
	689	"Ettenheim", nachverw. K2 klar auf Brief, Briefstück und loser 3 Kr. Brustschild, letztere Plattenfehler XIa und Monat kopfstehend (Fotoexp. Sommer)	△/⊠/⊙	DR9,25	60,–
	690	"Ettlingen", nachverw. K2 klar auf Faltbrief (unbed. Fotoeckenspuren) mit 3 Kr. Brustschild, und auf Briefstück 3 Kr. (Fotoexp. Sommer), dazu alter und neuer K1 auf zwei Briefstücken 3 Kr.	⊠/△	DR9,25	50,–
F	691	"Eubigheim", besserer nachverw. K2 klar auf Brief und Briefstück 3 Kr. kl. Schild (dazu ein Briefstück mit Ablöse-K1), einmal Fotoexp. Sommer	⊠/△	DR9	80,–
F	692	"Forbach", guter nachverw. K1 klar auf Faltbrief mit perfekter 3 Kr. Brustschild, sowie auf Briefstück (leicht getönt) mit 3 Kr., je Fotoexp. Krug "einwandfrei"	⊠/△	DR25	150,–
F	693	"Freiburg Stadt-Post", sehr seltener nachverw. K1 klar und voll auf Briefstück 3 Kr. kl. Brustschild (üblich etwas verkürzte Zähne), Feuser Nr. 142A, Fotoexp. Krug	△	DR9	150,–
F	694	"Freiburg Stadtpost", nachverw. K2 (mit Wappen) als Markenentwertung, ungewöhnlich der neue K1 "Freiburg in Baden" (ohne Jahreszahl) nebengesetzt, auf Drucksache mit perfekter 1 Kr. kl. Schild (Fotoexp. Krug), dazu nachverw. K2 und K1, sowie Ablöse-K1 auf drei Briefstücken 3 Kr.	⊠/△	DR7	100,–
F	695	"Freiburg i. Breisg.", besserer Bahnpost-Ra1 als Entwertung auf Briefstück 3 Kr. Brustschild, Fotoexp. Sommer	△	DR25	50,–
	696	"Freiburg", 1851, roter Ra2 auf Überseebrief via Liverpool nach New York, rs. Taxe "51/6" (57 Kr.)	⊠		50,–
F	697	"Freiburg", sehr seltener nachverw. Ra2 klar auf Kabinettbriefstück mit Paar 3 Kr. kl. Brustschild, Feuser nicht gelistet, Fotoexp. Brugger "nur in wenigen Exemplaren belegte Stempeltype"	△	DR9(2)	150,–
F	698	"Freudenberg", besserer nachverw. K2, nebst Uhrradstempel "2", auf Brustschild-Ganzsache 3 Kr. rosa (leichte Gebrauchsspuren), sowie auf Briefstück 3 Kr., je Fotoexp. Sommer	⊠/△	DR9,U9	80,–
F	699	"Friedrichsfeld", sehr seltener nachverw. K1 zentrisch und nahezu vollständig auf kleinem Kabinettbriefstück 3 Kr. Brustschild, Attest Krug	△	DR25	250,–
	700	"Friesenheim", 1863, hs. Aufgabe "friesenhm", Marke mit Uhrradstempel "11" entwertet und nebengesetzt, auf Brief mit 3 Kr. rosa (ein kurzer Zahn)	⊠	18	80,–
F	701	"Furtwangen", nachverw. K2 auf Brief und Briefstück 3 Kr. kl. Brustschild (letztere Plattenfehler XVII, Fotoexp. Krug), dazu der Ablöse-K1	△/⊠/⊙	DR9,25	50,–
F	702	"Gaggenau", guter nachverw. Billet-Ra2 klar auf Kabinettbriefstück 3 Kr. Brustschild, sowie auf 2 Kr.-Ganzsachenkarte (kl. Eckbug), je Fotoexp. Krug. Dazu der K1 besonders schön zentrisch auf Briefstück 3 Kr.	△/⊠	DR25,P2	150,–
F	703	"Gailingen", der bessere nachverw. K2 sowohl in blau (auf Ganzsache 3 Kr. und Briefstück 3 Kr.) als auch in schwarz (Briefstück 7 Kr., Brief 3 Kr.) je auf Brief und Briefstück Brustschilden, Fotoexp. Krug bzw. Sommer	⊠/△	DR9,10,U2	120,–
F	704	"Geisingen", seltener Billet-Ra2 nachverwendet auf Brief und Briefstück 3 Kr. Brustschild, dito der nachverw. K2 auf Brief und Briefstück, sowie Ablöse-K1, einmal zwei kurze Zähne, drei Fotoexp. Krug	⊠/△	DR9,25	150,–
F	705	"Gemmingen", seltener nachverw. K1 (mit kopfstehendem Tagesdatum!) auf 7 Kr. Brustschild (kl. Format L15), Attest Sommer	⊙	DR26	150,–
F	706	"Gengenbach", nachverw. L2 in schwarz auf Kabinettbrief 3 Kr. kl. Schild (mit FZI), sowie K1 in schwarz auf Brief und loser 3 Kr., erstere Fotoexp. Krug	⊠/⊙	DR9,25	80,–
F	707	"Gengenbach", seltener nachverw. blauer L2 voll auf Briefstück 3 Kr. gr. Brustschild, siehe Fotoexp. Krug	△	DR25	80,–
	708	"Gernsbach", nachverw. blauer K1 auf Brief (Fotoexp. Sommer) und Briefstück 3 Kr. kl. Schild, sowie in bräunlichschwarz (!) auf Briefstück 3 Kr.	⊠/△	DR9	50,–
F	709	"Gondelsheim", nachverw. K2 voll auf Prachtbriefstück 3 Kr. gr. Brustschild, Fotoexp. Sommer	△	DR25	40,–
F	710	"Gottenheim", nachverw. K1 voll auf Briefstück 3 Kr. Brustschild (kl. Marke L15, zwei kurze Zähne), Fotoexp. Krug	△	DR25	50,–
	711	"Gottmadingen", nachverw. K2 auf gef. Brief mit tadelloser 3 Kr. Brustschild, sowie auf Briefstück, Fotoexp. Krug bzw. Sommer	⊠/△	DR25	60,–
F	712	"Graben", nachverw. K1 auf Brustschild-Ganzsache 3 Kr. und Bfst. 3 Kr., sowie der seltene Billet-Ra2 "Graben-Neudorf" auf üblich gez. 3 Kr. (Fotoexp. Sommer, etwas getönt)	⊙/△/⊠	DR9,U2	70,–
F	713	"Grenzach", seltener nachverw. Billet-Ra2 voll auf Prachtbriefstück 7 Kr. kl. Brustschild, Attest Krug "einwandfreie Erhaltung ... sehr seltener Stempel ..."	△	DR10	150,–
	714	"Griesbach", nachverw. K2 klar auf Brief und Briefstück 3 Kr. Brustschild, je Fotoexp. Sommer	⊠/△	DR9,25	60,–
F	715	"Griessen", nachverw. K2 auf Brief und Briefstück 3 Kr. Brustschild, letztere Fotoexp. Sommer ("vorzüglich")	△/⊠	DR9,25	60,–
F	716	"Grossachsen M.N.E.", sehr seltener nachverwendeter K1 der Main-Neckar-Eisenbahn klar auf Briefstück mit senkrechtem Dreierstreifen 1 Kr. kl. Brustschild (Aussenmarken Bugspur bzw. Eckbug und Einriß), ex Slg. Metzger, Attest Krug	△	DR7(3)	250,–
F	717	"Grünsfeld", nachverw. K2 zentrisch auf Kabinettbriefstück 1 Kr. kl. Brustschild, sowie auf Brief 3 Kr. (kl. Druckstelle vom Briefinhalt)	△/⊠	DR7,9	80,–

737 ex 739 743 744

ex 745 748 749 752 ex 755

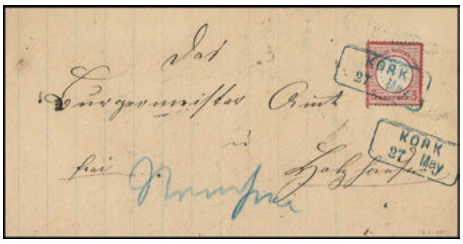
ex 754 ex 756 757 ex 764

ex 758 ex 762 ex 763

ex 765 766 ex 767 ex 768

769 775 778 ex 781 786

F	718	"Haagen", guter nachverw. K1 auf Kabinettbrief 3 Kr. Brustschild, sowie auf Briefstück 2 Kr., je Fotoexp. Sommer	✉/△	DR9,15	120,–
F	719	"Haltingen", besserer blauer nachverw. K1 klar auf Brustschild-Ganzsache 3 Kr. rosa und auf loser 3 Kr. (Fotoexp. Sommer bzw. Krug), sowie in schwarz auf Brief und Briefstück 3 Kr.	✉/⊙	DR9,U2	80,–
F	720	"Hardheim", nachverw. K1 klar auf Brief und Briefstück 3 Kr. Brustschild	△/✉	DR25	50,–
F	721	"Hassmersheim", nachverw. K1 auf Briefstück mit üblich gez. Paar 1 Kr. gr. Brustschild, Fotoexp. Sommer ("tadellos")	△	DR33(2)	60,–
	722	"Heidelberg", 1864, K2 auf Überseecouvert (leichte Gebrauchsspuren) via Bremen (schwarzer Taxstempel "5/10") nach Ohio/USA	✉		60,–
F	723	"Heidelberg", 1870, K2 auf zwei Auslands-Paket-Nachnahme-Briefen nach Bern, einmal die zugehörige Zoll-Deklaration (ebenfalls mit Poststempel) noch anhängend, ungewöhnliche Versendungsform in die Schweiz	✉(2)		200,–
	724	"Heidelberg", nachverw. Stempel, drei Briefe 3 Kr. Brustschild, dabei eine Doppelverwendung, 3 Kr. innen mit Stadtpost-K1, aussen mit besserem Ra2, ferner Uhrrad "5" als Nebenstempel (Brief etwas fleckig und Faltspuren), Stadtpost-K1, sowie vier Briefstücke und eine lose Marke mit versch. nachverw. Stempeln. Zwei Befunde Krug bzw. einmal Sommer	✉/△	DR9,10,25	100,–
	725	"Heidelsheim", nachverw. K2 auf Brief und Briefstück 3 Kr. kl. Brustschild, je Fotoexp. Sommer	✉/△	DR9	70,–
F	726	"Heiligenberg", nachverw. K2 klar auf Doppelbrief mit perfekter 7 Kr. kl. Schild, sowie auf Luxusbriefstück 3 Kr. (beides Type mit Kreuz), Fotoexp. Sommer bzw. Krug	△/✉	DR9,10	70,–
F	727	"Heitersheim", idealer nachverw. K1 auf Luxusbriefstück 3 Kr. kl. Schild, sowie der Ra2 auf Briefstück 3 Kr., ersteres Fotoexp. Krug	△(2)	DR9	40,–
	728	"Helmstedt", seltener nachverw. K1 des spät eröffneten Postortes auf Postschein 1872, sowie auf loser 2 Kr. Brustschild (Bugspur), je Fotoexp. Krug	✉/⊙	DR8	100,–
	729	"Hemsbach", nachverw. K2 klar auf Brief und Briefstück 3 Kr. Brustschild (dieses Fotoexp. Krug, ein kurzer Zahn)	△/✉	DR9	70,–
F	730	"Herbolzheim", nachverw. K1 (mit kopfstehendem Tagesdatum!) voll auf Kabinettbriefstück 3 Kr. Brustschild, sowie zentrisch auf Brief 3 Kr. kl. Schild (ein kurzer Zahn), je Fotoexp. Krug	△/✉	DR25,9	100,–
F	731	"Hilzingen", besserer nachverw. K2 klar auf Kabinettbrief und loser 3 Kr. kl. Brustschild, Fotoexp. Krug bzw. Sommer	✉/⊙	DR9	70,–
F	732	"Hintschingen", seltener nachverw. Billet-Ra2 fast voll auf Briefstück 3 Kr. Brustschild (Bugspur), Attest Krug	△	DR25	100,–
F	733	"Hochhausen", nachverw. K2 zentrisch auf Kabinettbriefstück 3 Kr. kl. Brustschild (FZI und rauh gezähnt, Fotoexp. Krug), sowie der blaue Billet-Ra2 auf Postschein 1872	△/✉	DR9	70,–
F	734	"Hockenheim", nachverw. K2 zentrisch auf Kabinettstück 2 Kr. kl. Brustschild (Mi. 400,-), sowie der seltene blaue Billelt-Ra2 als Teilabschlag auf Briefstück mit tadelloser 3 Kr., je Fotoexp. Krug, dazu der Ra2 rs. voll als Ankunftsstempel auf Brief 3 Kr. (Fotoexp. Sommer)	△/⊙/✉	DR8,9	120,–
F	735	"Hoh. Krähen", seltener nachverw. blauer Ra2 voll auf Briefstück mit 3 Kr. Brustschild (links Scherentrennung), Fotoexp. Krug	△	DR9	100,–
F	736	"Hornberg", je nachverw. L2 bzw. K1 auf zwei Briefen 3 Kr. Brustschild, Fotoexp. Sommer bzw. Krug	✉(2)	DR9,25	100,–
F	737	"Hornberg", nachverw. L2 in schwarz voll auf Kabinettbriefstück 3 Kr. kl. Brustschild, sowie in blau auf loser 18 Kr. kl. Schild (rep.), je Fotoexp. Krug. Dazu K1 zentr. auf Bfst. 3 Kr.	△/⊙	DR9,11	120,–
F	738	"Hüfingen", sowohl nachverw. L2 als auch K1 jeweils klar auf Brief und Briefstück 3 Kr. Brustschild, zwei Fotoexp. Krug (der Brief mit dem L2 Plattenfehler Nr. 25XIa)	✉/△	DR9,25	100,–
F	739	"Ihringen", seltener nachverw. K1 zentr. auf Kabinettbriefstück 3 Kr. kl. Schild (Fotoexp. Krug), sowie auf etwas fehlerhaftem Brief 3 Kr.	△/✉	DR9	100,–
	740	"Immendingen", nachverw. K1 auf Brief (leichte Patina) mit Prachtstücken 1 und Paar 3 Kr. kl. Schild (Fotoexp. Krug), sowie auf Briefstück 3 Kr.	✉/△	DR7,9	70,–
	741	"Kandern", nachverw. K2 klar auf doppelt verwendetem Brief mit 3 Kr. kl. Schild (kl. Unebenheiten), umseitig gut zeigbar der Uhrradstempel "8" von Wies (nebst K1 "Ober-Tegernau"), Fotoexp. Sommer, sowie K2 auf Briefstück 3 Kr.	✉/△	DR9	60,–
	742	"Kappel bei Orschweier", Ra3 auf beigem Couvert mit Paar (ein Wert Spalt) und Einzelstück 1 Kr. gr. Schild, Fotoexp. Sommer	✉	DR23a(3)	50,–
F	743	"Käferthal", besserer nachverw. K1 schön zentrisch auf 3 Kr. Brustschild (natürliches Aufklebefältchen, in der Fotoexp. Sommer nicht erwähnt)	⊙	25L15	60,–
F	744	"Käferthal", seltener K1 (später Postort, eröffnet 8/71) zentrisch auf Kabinettbriefstück 3 Kr. rosa	△	24	200,–
F	745	"Kehl", nachverw. K1 auf Brief und Briefstück 3 Kr. Brustschild, sowie der nachverw. K2 auf Briefstück 3 Kr. (sign. Sommer)	△/✉	DR9,25	60,–
F	746	"Kenzingen", nachverw. K2 nebst Uhrradstempel "10" auf Kabinett-Drucksache mit 1 Kr. kl. Brustschild, Fotoexp. Krug, ferner auf Briefstück 3 Kr.	✉/△	DR7,9	80,–
	747	"Kippenheim", nachverw. K1 auf gelbem Couvert (Gebrauchserhaltung) und auf Briefstück (kl. Marke L15, Fotoexp. Sommer) je mit 3 Kr. Brustschild	✉/△	DR25	50,–



ex 751 / *120,–*

ex 753 / *100,–*

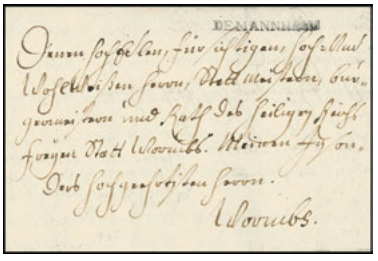
ex 760 / *60,–*

761 / *200,–*

ex 770 / *80,–*

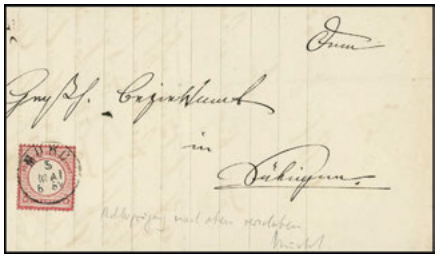
ex 771 / *100,–*

ex 772 / *100,–*

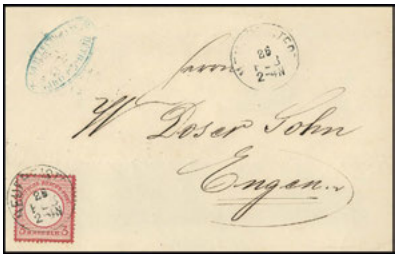


776 / *250,–*

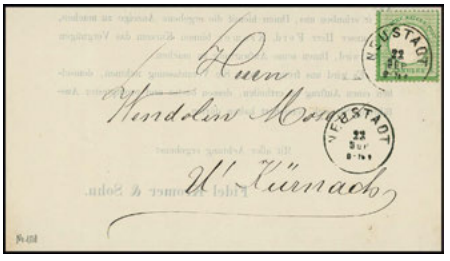
782 / *150,–*



ex 791 / *100,–*



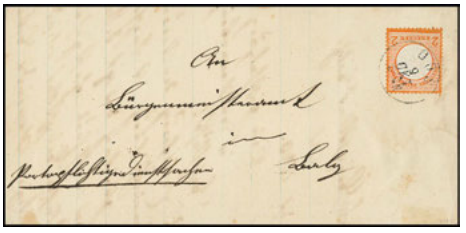
803 / *150,–*



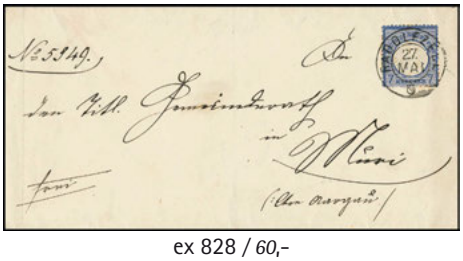
ex 806 / *80,–*

809 / *100,–*

ex 813 / *80,–*

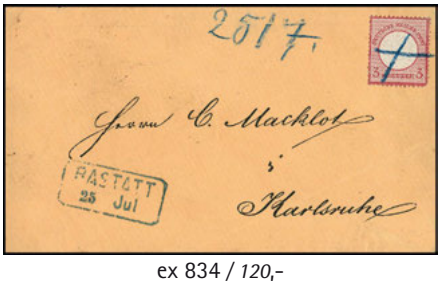


ex 819 / *150,–*

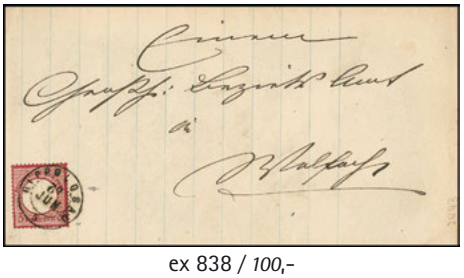


ex 828 / *60,–*

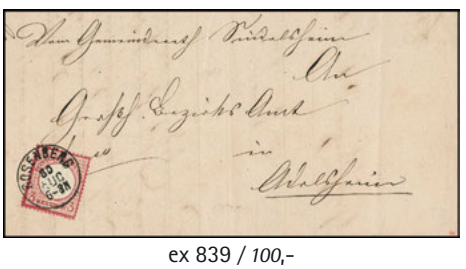
831 / *180,–*



ex 834 / *120,–*



ex 838 / *100,–*



ex 839 / *100,–*

F	748	"Kippenheim", besserer nachverw. L2 klar auf 18 Kr. kl. Brustschild (Mi. 500,-, links unten "eckrund"), Fotoexp. Sommer	⊙	DR11	60,–
F	749	"Kleinkems", seltener nachverw. Billet-Ra2 klar auf perfekter 1 Kr. Brustschild, Attest Krug	⊙	DR7	120,–
	750	"Kleinlaufenburg", nachverw. K2 (Type mit Grotesk-Buchstaben) auf zwei Briefstücken (je Fotoexp. Sommer) und einem Brief 3 Kr. kl. Schild	△/⊠	DR9	80,–
F	751	"Kork", nachverw. Billet-Ra2 in schwarz auf Prachtbrief 3 Kr. Brustschild, sowie in seltener blauer Nuance auf Brief 3 Kr. (Bugspur, Fotoexp. Krug)	⊠(2)	DR25	120,–
F	752	"Kork", nachverw. Billet-Ra2 in blau (R!) und schwarz auf zwei Kabinettbriefstücken 3 Kr. Brustschild, einmal mit Prägefehler, je Fotoexp. Krug	△(2)	DR9,25	100,–
F	753	"Kork", nachverw. K2 in ungewöhnlich schwärzlich-bräunlicher Mischfarbe (!) auf Brief 3 Kr. kl. Schild (sign. Sommer), sowie in schwarz auf Briefstück 3 Kr. Dazu der K1 jeweils in blau und schwarz nachverwendet sowohl auf Brief als auch auf Briefstück 3 Kr.	⊠/△	DR9,25	100,–
F	754	"Königsbach". seltener nachverw. blauer K1 zentr. auf loser 3 Kr. (ein kurzer Zahn, Fotoexp. Krug), sowie auf Brief mit stark (und nicht besonders gut) reparierter 3 Kr., dito in schwarz auf Briefstück 3 Kr.	⊙/△/⊠	DR9,25	80,–
F	755	"Königshofen", nachverw. K2 auf Brief (etwas getönt) und Briefstück 3 Kr. kl. Brustschild, eine Fotoexp. Krug	△/⊠	DR9	80,–
F	756	"Königsschaffhausen", seltener nachverw. blauer K2 klar auf Briefstück 7 Kr. kl. Schild (Fotoexp. Krug), sowie auf rs. etwas getönter Ganzsache 3 Kr. kl. Schild (sign. Sommer), dito in schwarz auf Briefstück 3 Kr. (FZl, Fotoexp. Sommer)	△/⊠	DR9,10	100,–
F	757	"Krautheim", nachverw. K2 auf Kabinettbriefstück mit Paar 1 Kr. Brustschild, Fotoexp. Sommer	△	DR23a(2)	50,–
F	758	"Krautheim", nachverw. K2 klar auf zwei Briefstücken 3 (Plattenfehler XIa, Fotoexp. Sommer, Luxus!) und 7 Kr. Brustschild, sowie auf Brief 3 Kr. (Druckstelle)	△/⊠	DR25,26	70,–
	759	"Krotzingen", guter nachverw. L2 auf Kabinettstück 3 Kr. gr. Brustschild, Fotoexp. Krug	⊙	DR25	40,–
F	760	"Krotzingen", nachverw. K1 nebst Uhrradstempel "5" (von Thunsel) auf Briefteil mit 3 Kr. Brustschild (Fotoexp. Krug), ferner auf Briefstück 3 Kr.	⊠/△	DR9,25	60,–
F	761	"Ladenburg", nachverw. K2 klar auf prachtvollem Einschreibebrief der 2. Gewichtsstufe mit zweimal 7 Kr. blau, kleines Brustschild, nach Mannheim, sign. Kruschel	⊠	DR10(2)	200,–
F	762	"Lahr", großer nachverw. K2 (mit Wappen) klar zentrisch auf Briefstück 1 Kr. kl. Brustschild, ferner der große K2 ohne Wappen auf Brief (innen dekorativer Briefkopf) mit 3 Kr. und auf Briefstück 3 Kr., dazu der nachverw. K1 auf Drucksache und Briefstück je mit 1 Kr. (einmal Monat kopfstehend), zwei Fotoexp. Sommer. Dazu der seltene Ra2 auf Prachtbriefstück 1 Kr. (Fotoexp. Krug)	△/⊠	DR7,9,25	120,–
F	763	"Langenbrücken", nachverw. K2 besonders klar zentrisch auf Briefstück 3 Kr. kl. Schild, sowie auf Prachtbrief 3 Kr., Fotoexp. Sommer bzw. Krug. Dazu der blaue Billet-Ra2 auf Frachtschein	△/⊠	DR9	100,–
F	764	"Langendenzlingen", nachverw. K2 sowohl in blau (selten, Fotoexp. Sommer) als auch in schwarz auf zwei Briefstücken 3 Kr. kl. Brustschild	△(2)	DR9(2)	70,–
F	765	"Lauda", nachverw. blauer Billet-Ra2 klar auf Prachtbriefstück 3 Kr. kl. Brustschild, Fotoexp. Krug, ferner der nachverw. K2 und K1 auf zwei 3 Kr.	△/⊙	DR9	80,–
F	766	"Lenzkirch", nachverw. K1 klar auf Kabinett-Brustschild-Briefstück 1 Kr. dunkelgrün und 2 Kr. ziegelrot, Attest Hennies	△	DR7,8	80,–
F	767	"Lenzkirch", ungewöhnlicher K1 in schwarz-blauer Mischfarbe klar auf Briefstück mit 3 Brustschild (kurz Zähne), Fotoexp. Krug, dito in schwarz auf Briefvs. 7 Kr. und auf loser 3 Kr., je Fotoexp. Sommer	△/⊠	DR9,25	60,–
F	768	"Lichtenau", besserer nachverw. blauschwarzer K2 klar auf Prachtbrief 3 Kr. kl. Schild, ferner in blau auf Briefstück 3 Kr., sowie in schwarz auf Postkarte 2 Kr. und auf Briefstück 3 Kr., zwei Fotoexp. Sommer	⊠/△	DR9,P	80,–
F	769	"Linkenheim", besserer nachverw. K1 sehr schön zentrisch auf Briefstück 3 Brustschild (zwei leicht verkürzte Zähne), Fotoexp. Krug	△	DR25	50,–
F	770	"Löffingen", besserer nachverw. Ra2 auf Kabinettbrief 3 Kr. kl. Brustschild, sowie auf Briefstück 7 Kr., Attest bzw. Fotoexp. Krug	⊠/△	DR9,10	80,–
F	771	"Löffingen", seltener nachverwendeter blauer K1 klar auf Faltbrief mit Kabinettstück 3 Kr. kl. Schild (Fotoexp. Krug), ferner auf loser Marke, sowie in schwarz auf Brief und Briefstück 3 Kr.	⊠/△	DR9,25	100,–
F	772	"Lörrach", nachverw. K2 (mit Wappen) klar auf Brief und Briefstück 3 Kr. Brustschild, ferner ohne Wappen auf Briefstück 3 Kr., sowie der Ablöse-K1 u.a. auf hübschem kleinem Präge-Zierbrief mit 3 Kr. (Fotoexp. Krug)	⊠/△	DR9,25	100,–
	773	"Ludwigshafen", nachverw. K2 klar auf Briefstück und loser 3 Kr. Brustschild, dazu 3 Kr. mit Ablöse-Ra3	⊙/△	DR9,25	40,–
	774	"Malsch", nachverw. K1 auf Brief und loser 3 Kr. Brustschild, letztere Fotoexp. Sommer	⊠/⊙	DR9,25	40,–
F	775	"Mannheim Bahnhof", sehr seltener nachverwendeter großer Ovalstempel klar auf 3 Kr. kl. Brustschild (ganz min. "eckrund"). Attest Krug: "Der sehr seltene Stempel ist gut lesbar mittig aufgesetzt."	⊙	DR9	80,–
F	776	"Mannheim", 1725, früher L1 "DE MANNHEIM" auf Prachtbrief aus Sinsheim nach Worms	⊠		250,–
	777	"Mannheim", nachverw. K2 auf drei Brustschildbriefen, dabei Auslands-Drucksache mit Paar 1 Kr. kl. Schild in die Schweiz (kl. Mgl., Fotoexp. Sommer), dito auf zwei losen Werten, sowie der nachverw. Bahnhofs-K1 auf Drucksache 1 Kr.	⊠/△	DR7,9,23	80,–

785 ex 783 788 792

789 ex 790

794 ex 797 ex 798 ex 799 ex 800 801

802 804 805 808 ex 810

ex 812 815 ex 820

814

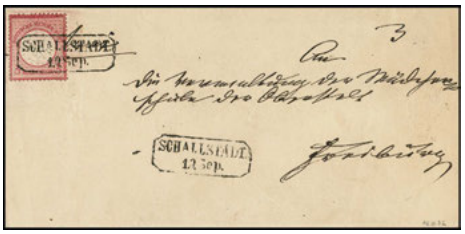
ex 817 ex 816 ex 823 ex 824

F	778	"Marbach", seltener nachverw. K1 klar zentrisch auf Kabinettbriefstück 3 Kr. Brustschild, Fotoexp. Krug	△	DR25	100,–
	779	"Markdorf", der nachverw. K1 auf Brief (ein Klappenteil rs. fehlt) mit Kabinettstück 7 Kr. kl. Schild (Fotoexp. Krug, Mi. 180,-), ferner auf Briefstück 3 Kr. (sowie Ablöse-K1)	⊠/△	DR10,9	80,–
	780	"Markdorf", seltener nachverw. L1 als Teilabschlag auf kleinem Briefstück mit 7 Kr. kl. Brustschild, Fotoexp. Sommer	△	DR10	50,–
F	781	"Meckesheim", besserer nachverw. blauer K2 auf zwei Briefstücken 3 Kr. Brustschild (einmal Kabinett, einmal ein lockerer Eckzahn, ersteres Fotoexp. Krug)	△(2)	DR9,25	60,–
F	782	"Meckesheim", klarer nachverwendeter blauer K2 auf Brustschildkarte mit 2 Kr. orange, kleines Schild (unten etwas unebene Zähnung)	⊠	DR8	150,–
F	783	"Meersburg", nachverw. K2 in schwarz auf Brief 3 Kr. kl. Schild, sowie in blau auf Briefstück 3 Kr.	△/⊠	DR9	60,–
	784	"Merchingen", je nachverw. Ra2 bzw. K1 auf zwei Prachtbriefen 3 Kr. Brustschild, ersterer selten und unterfrankierter Doppelbrief (mit "8" Kr. nachtaxiert), Fotoexp. Krug bzw. Sommer	⊠(2)	DR25	80,–
F	785	"Merchingen", nachverw. Ra2 auf Prachtbriefstück 3 Kr. Brustschild, dito der K1 auf Bfst. mit 1 und 3(2) Kr.	△(2)	DR7,9,25	60,–
F	786	"Moehringen", nachverw. K2 auf Bfst. 3 Kr., sowie der gute L1 als Teilabschlag auf 7 Kr. (zwei leicht kürzere Zähne). Fotoexp. Sommer bzw. für den sehr seltenen L1 Attest Krug	△/⊙	DR9,10	100,–
	787	"Mosbach", nachverw. K2 auf Kabinettbrief und Bfst. 3 Kr. Brustschild, dazu der Ablöse-K1 auf Brief und Bfst. 3 Kr.	⊠/△	DR9	50,–
F	788	"Muggensturm", besserer nachverw. K2 klar auf Briefstück 3 Kr. kl. Brustschild, Fotoexp. Sommer	△	DR9	50,–
F	789	"Muggensturm", seltener nachverw. blauer Billet-Ra2 fast voll auf Briefstück 3 Kr. Brustschild, kl. Beanst., tadellose Fotoexp. Sommer	△	DR25	60,–
F	790	"Munzingen", nachverw. K1 zentrisch auf Briefstück mit Paar 1 Kr. gr. Brustschild (min. getönt, Fotoexp. Sommer "einwandfrei"), ferner sehr klar auf Brief 3 Kr. (ebenfalls Fotoexp. Sommer)	△/⊠	DR23a,25	60,–
F	791	"Murg", guter nachverw. K1 auf Kabinettbrief 3 Kr. Brustschild mit deutlich verschobener Adler-Prägung, sowie zentrisch auf Briefstück 3 Kr., je Fotoexp. Sommer	⊠/△	DR25	100,–
F	792	"Mühlburg", nachverw. K2 und L2 (selten!) auf zwei Kabinettbriefstücken 3 Kr. Brustschild, Fotoexp. Sommer bzw. Krug	△(2)	DR25	70,–
	793	"Mühlburg", seltener nachverw. K2 auf Couvert mit 3 Kr. Brustschild (kl. Fehler, Fotoexp. Krug), sowie K2 in bläulichschwarz auf Brief 3 Kr.	⊠(2)	DR25	80,–
F	794	"Mühlhausen", guter nachverw. blauschwarzer Billet-Ra2 klar auf Briefstück 3 Kr. kl. Brustschild (kl. Eckschürfung), Fotoexp. Krug	△	DR9	70,–
	795	"Mühlhausen", nachverw. K2 zentrisch auf Prachtbriefstück 3 Kr. kl. Brustschild, Fotoexp. Krug	△	DR9	40,–
	796	"Mühlingen", 1872, seltener schwarzblauer Billet-Ra2 (ehemalige Postablage von Stockach) klar auf Postschein (dieser übliche Gebrauchsspuren)	⊠		40,–
F	797	"Müllheim", nachverw. K1 klar auf Brief und Briefstück 3 Kr., ferner der seltene blaue Billet-Ra2 auf leider mangelhafter 3 Kr., und ein Briefstück mit Ablöse-K1	△/⊙/⊠	DR9,25	60,–
F	798	"Neckarbischofsheim", nachverw. K2 klar auf Kabinettbriefstück 7 Kr. kl. Brustschild, sowie auf Brief 3 Kr. (leichte Gebrauchsspuren), je sign. Sommer	△/⊠	DR10,25	60,–
F	799	"Neckarelz", nachverw. K2 klar auf Brief und Briefstück 3 Kr. kl. Brustschild, letzteres Fotoexp. Sommer	△/⊠	DR9	60,–
F	800	"Neckargemünd", nachverw. K2 in schwarz auf Brief 3 Kr. kl. Brustschild, sowie in besserer blauer Farbe auf zwei Briefstücken 3 Kr. (einmal Fotoexp. Krug)	△/⊠	DR9,25	80,–
F	801	"Neidenstein", besserer nachverw. K1 klar auf 3 Kr. kl. Brustschild, Fotoexp. Sommer	⊙	DR9	40,–
F	802	"Neudenau", nachverw. K1 zentr. auf Kabinettbriefstück 3 Kr. Brustschild, sign. Sommer	△	DR25	40,–
F	803	"Neufreistedt", seltener nachverw. K1 auf Kabinettbrief 3 Kr. kl. Brustschild, Fotoexp. Krug	⊠	DR9	150,–
F	804	"Neufreistedt", seltener nachverw. K1 zentr. auf Prachtbriefstück 3 Kr. kl. Schild, Attest Krug	△	DR9	100,–
F	805	"Neulussheim", besserer nachverw. K1 klar auf Briefstück 3 Kr. kl. Brustschild (Eckzahn locker, gut sign. Seeger)	△	DR9	50,–
F	806	"Neustadt", nachverw. L2 klar auf Brief (kl. Papierfehlstelle) und Briefstück 3 Kr. Brustschild, ferner der nachverw. K1 auf dekor. Drucksache mit 1 Kr. (Fotoexp. Sommer), sowie zwei Briefstücken 3 Kr.	⊠/△	DR9,23,25	80,–
	807	"Niederschopfheim", neuer K1 klar auf Kabinettbriefstück 3 Kr. Brustschild	△	DR25	30,–
F	808	"Niefern", besserer nachverw. K1 klar zentrisch auf 3 Kr. Brustschild, Fotoexp. Sommer	⊙	DR25	60,–
F	809	"Niefern", nachverw. K1 klar auf gef. Brief mit kleinen Brustschilden 1 und zweimal 3 Kr.	⊠	DR7,9(2)	100,–
F	810	"Oberkirch", nachverw. K1 auf min. getöntem Recobrief mit 7 und 3 Kr. Brustschild (Fotoexp. Sommer), ferner auf Briefstück 1 Kr., sowie der gute nachverw. K2 auf Briefstück 3 Kr.	△/⊠	DR9,10, 23,25	80,–
	811	"Oberlauchringen", nachverw. K2 auf Prachtbrief 3 Kr. Brustschild, sowie auf loser 1 Kr.	⊠/△	DR7,25	50,–
F	812	"Oberrothweil", nachverw. K1 besonders schön zentrisch auf Kabinettbriefstück 3 Kr. Brustschild, sowie auf Brief 3 Kr.	△/⊠	DR25	60,–
F	813	"Oberschefflenz", nachverw. K2 auf (neu gefaltetem) Brief mit Paar und Einzelstück 1 Kr. kl. Brustschild (ein Wert unauffälliger Flachriß), sowie auf Briefstück 1 Kr.	⊠/△	DR7(4)	80,–

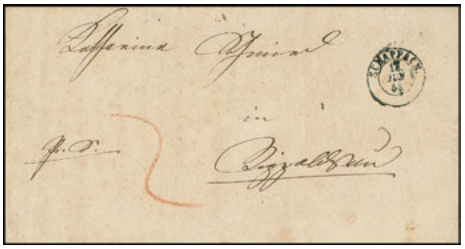
ex 822
ex 825
ex 826
ex 829
827
ex 830
832
836
ex 837
ex 840
ex 843
ex 842
849
ex 852
853
ex 857
ex 858
ex 862
ex 866
ex 875
876
ex 860
ex 879
ex 880
881
ex 884
ex 889
ex 893

F	814	"Odenheim", besserer nachverw. K1 klar auf Briefstück mit tadellosem Paar 1 Kr. kl. Brustschild, Fotoexp. Krug	△	DR7(2)	70,–
F	815	"Odenheim", nachverw. K1 voll auf Kabinettbriefstück 3 Kr. Brustschild, Fotoexp. Krug	△	DR25	70,–
F	816	"Oehningen", guter nachverw. K1 voll auf Briefstück 3 Kr. gr. Brustschild, sowie auf Ganzsache 3 Kr. (Fotoexp. Sommer)	△/✉	DR25,U4	70,–
F	817	"Oestringen", nachverw. K1 besonders schön zentrisch auf Kabinettstück 3 Kr. Brustschild (Fotoexp. Krug), sowie auf Brief 3 Kr. (Bug)	⊙/✉	DR9,25	70,–
	818	"Offenburg", nachverw. K1 und K2 jeweils auf Brief und Briefstück 3 Kr. Brustschild	✉/△	DR9	50,–
F	819	"Oos", besserer nachverw. K1 auf Brief mit Einzelfrankatur 2 Kr. kl. Brustschild in den eigenen Landbezirk (rep.) und auf zwei Briefstücken (eines Kabinett), zwei Fotoexp. Krug	✉/△	DR15,9,25	150,–
F	820	"Oppenau", nachverw. K1 auf Kabinettbriefchen 3 Kr. Brustschild (Fotoexp. Sommer), sowie auf zwei dekor. Briefstücken, einmal Uhrradstempel "9" nebengesetzt	△/✉	DR9,25	80,–
	821	"Orschweier", nachverw. K1 je klar auf Brief und Briefstück 3 Kr. Brustschild	△/✉	DR25	60,–
F	822	"Osterburken", nachverw. schwarzer K2 auf dekor. Briefstück mit 1 Kr. (v. Unterrand) und 7 Kr. kl. Brustschild, ein kurzer Zahn, ferner auf Brief 3 Kr., sowie in blau (selten!) auf Prachtbriefstück 3 Kr., diese Nr. 25XV, je Fotoexp. (Krug bzw. Sommer)	△/✉	DR7,9,10	100,–
F	823	"Petersthal", besserer nachverw. K2 klar und voll auf Kabinettbriefstück 3 Kr. kl. Brustschild, sowie auf Brief 3 Kr. (ein kurzer Zahn), Fotoexp. Sommer bzw. Krug	△/✉	DR9	70,–
F	824	"Pforzheim", der nachverw. seltene L1 zweimal als Teilabschlag auf 7 Kr. Brustschild, ferner der Ra2 auf 18 Kr. kl. Schild (Fotoexp. Sommer, Feuser nicht gelistet!), je kl. Mgl., sowie der nachverw. K1 auf zwei Briefstücken	⊙	DR7,9,10, 11	100,–
F	825	"Pfullendorf", sehr seltener L1 (nachverw. aptierter Rayonstempel) als Teilabschlag auf Briefstück mit perfekter 3 Kr. Brustschild (Fotoexp. Krug), ferner der nachverw. K2 auf Brief 3 Kr. und Briefstück 7 Kr., sowie ein Briefstück mit Ablöse-K1, zwei Fotoexp. Sommer	△(2)	DR9,10	120,–
F	826	"Philippsburg", nachverw. K2 je zentrisch auf Brief (Marke etwas "eckrund", aber sehr schöner Abschlag) und Briefstück 3 Kr. Brustschild	△/✉	DR9	60,–
F	827	"Radolfzell", nachverw. K2 klar auf Briefstück mit Dreierstreifen 1 Kr. kl. Brustschild, rechte Marke Plattenfehler "weißer Strich im Rahmen rechts", Befund Sommer	△	DR7(3)	60,–
F	828	"Radolfzell", nachverw. K2 sehr schön zentrisch auf Auslandsbrief mit 7 Kr. Brustschild (etwas uneben gezähnt) in die Schweiz, sowie auf Briefstück 3 Kr., je Fotoexp. Sommer	✉/△	DR10,25	60,–
F	829	"Randegg", nachverw. K1 klar auf Brief und Briefstück 3 Kr. Brustschild, letztere mit Teil des Oberrandes (Fotoexp. Krug)	△/✉	DR25	50,–
F	830	"Rappenau", nachverw. K1 ideal auf Briefstück 3 Kr. Brustschild, sowie auf Briefteil 3 Kr. und auf loser 7 Kr., einmal kl. Spalt, ferner der seltene blaue Billet-Ra2 auf Briefstück 3 Kr. (Fotoexp. Krug)	△/✉	DR9,25,26	120,–
F	831	"Rastatt", 1866, seltener Feldpostbrief aus dem Deutsch-Österr. Krieg mit Feldpost-K2 des K. Pr. Feldpostrelais II von einem Angehörigen des Sachsen-Weim. Linien-Bataillons nach Weimar, innen dekor. Ansichtskarten-Vorläufer mit Ansicht "Baden-Baden"	✉		180,–
F	832	"Reilingen", nachverwendet seltener K1 je voll auf zwei Briefstücken 1 und 3 Kr. Brustschild, Attest bzw. Fotoexp. Krug	△(2)	DR23,25	200,–
	833	"Renchen", nachverw. K2 klar auf etwas fleckiger Drucksache mit 1 Kr. kl. Brustschild, sowie auf zwei Briefstücken 3 Kr., eines doppelt verwendet, die zweite 3 Kr. mit K1 "Oberkirch" (Fotoexp. Krug)	✉/△	DR7,9	60,–
F	834	"Rastatt", seltener blauer Billet-Ra2 als Nebenstempel nachverwendet auf beigem Couvert mit 3 Kr. Brustschild, diese hs. entwertet, Fotoexp. Krug. Dazu nachverw. K2 und neuer K1 auf zwei Briefen 3 Kr., sowie ein Bfst.	✉/△	DR9,25	120,–
	835	"Rheinheim in Baden", sehr klarer Billet-Ra3 auf Kabinettbrief 3 Kr. Brustschild, Fotoexp. Sommer	✉	DR25	50,–
F	836	"Rheinweiler", seltener nachverw. blauer Billet-Ra2 als Teilabschlag auf 3 Kr. Brustschild, Fotoexp. Sommer	⊙	DR25	80,–
F	837	"Riegel", nachverw. K1 und seltener Ra2 (Fotoexp. Krug, Marke FZI) auf zwei Kabinettbriefstücken 3 Kr. Brustschild	△(2)	DR9,25	60,–
F	838	"Rippoldsau'", seltener nachverw. K2 jeweils sehr schön klar auf Brief und Briefstück 3 Kr. Brustschild, Fotoexp. Sommer bzw. Krug	✉/△	DR25	100,–
F	839	"Rosenberg", nachverw. K1 je sehr klar auf Brief und Briefstück 3 Kr. kl. Brustschild, kl. Mgl., Fotoexp. Sommer ("einwandfrei" bzw. Krug für das etwas rep. Bfst.)	✉/△	DR9	100,–
F	840	"Rothenfels", nachverw. K1 je zentrisch auf Kabinettbrief (Marke PF XIa) und -Briefstück 3 Kr. Brustschild, je Fotoexp. Krug	△/✉	DR25	80,–
F	841	"Salem", nachverw. seltener Ra2 klar auf Kabinettbrief 3 Kr. Brustschild, ferner der nachverwendete K1 in schwarz auf Brief und in schwarzblau auf Bfst. 3 Kr. Sign. bzw. Fotoexp. Sommer	✉/△	DR25	80,–
F	842	"Säckingen", seltener nachverw. L1 voll auf Prachtbriefstück 3 Kr. kl. Brustschild, dazu der nachverw. K2 auf Briefstück 1 Kr. und auf Ganzsache 3 Kr. (im Grenzrayon in die Schweiz!), sowie Briefstück mit Ablöse-K1, eine Fotoexp. Sommer	△/✉	DR9,23,U	100,–

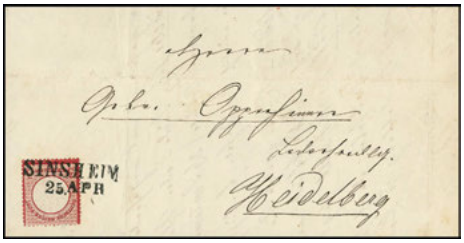
ex 841 / *80,–*



ex 844 / *100,–*

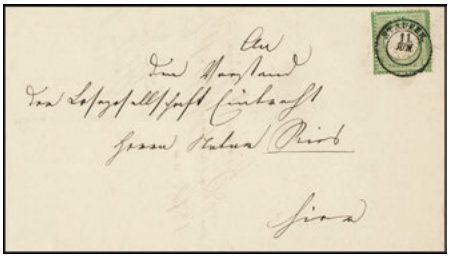


845 / *180,–*

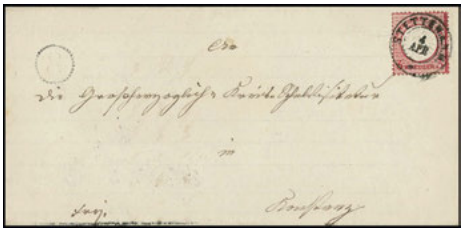


ex 859 / *100,–*

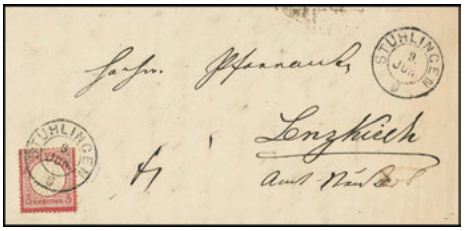
ex 861 / *80,–*



ex 863 / *80,–*



ex 867 / *70,–*



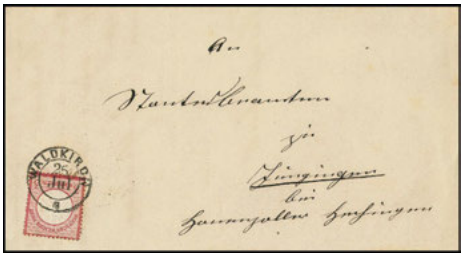
ex 870 / *60,–*

ex 871 / *100,–*

ex 872 / *100,–*

874 / *180,–*

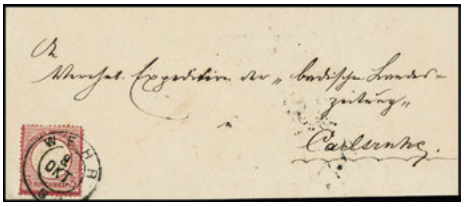
ex 882 / *100,–*



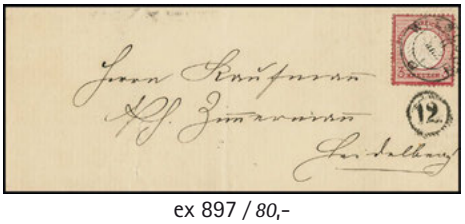
ex 888 / *100,–*

ex 890 / *100,–*

ex 891 / *100,–*

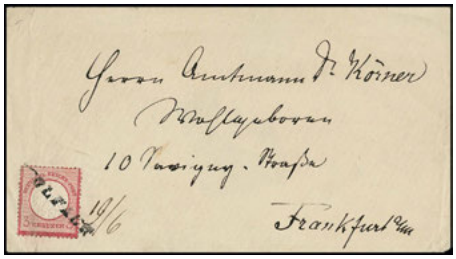


ex 892 / *80,–*

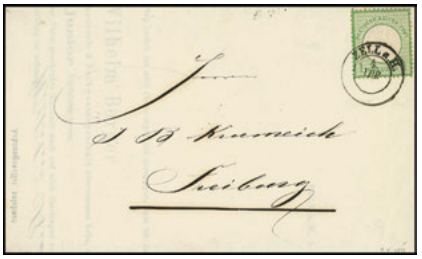


ex 897 / *80,–*

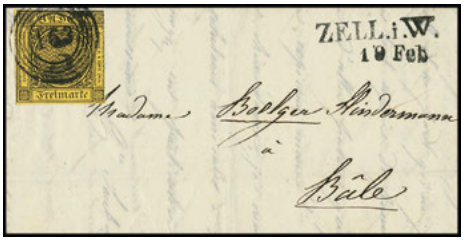
ex 898 / *100,–*



ex 901 / *120,–*



ex 902 / *70,–*



915 / *100,–*

F	843	"Schallstadt", besserer Ra2 auf Kabinettbriefstück 3 Kr. Brustschild, ferner der nachverw. K1 auf loser 3 Kr., sowie ein Briefstück mit neuem K1. Eine Fotoexp. Sommer	△/⊙	DR9,25	60,–
F	844	"Schallstadt", besserer nachverw. Ra2 sowohl auf Brief als auch auf Briefstück 3 Kr. Brustschild, ferner der K1 auf Kabinettbrief 3 Kr., je Fotoexp. (Krug bzw. Sommer)	✉/△	DR9,25	100,–
F	845	"Schappach", 1844, klarer blauer K2 auf Brief nach Rippoldsau	✉		180,–
	846	"Schappach", 1849, L1 auf doppelt verwendetem Nachnahmebrief, innen L2 "Rippoldsau"	✉		100,–
	847	"Schappach", 1850, L1 klar auf Brief	✉		100,–
	848	"Schappach", 1850/54, je klarer L1 in schwarz bzw. blau auf zwei Briefen	✉(2)		180,–
F	849	"Schefflenz", nachverw. seltener blauer Billet-Ra2 fast voll auf Prachtbriefstück 3 Kr. Brustschild, Fotoexp. Sommer	△	DR25	100,–
	850	"Schiltach", nachverw. K2 sowohl auf Brustschild-Ganzsache 3 Kr. (sign. Englert) als auch Briefstück 3 Kr.	✉/△	DR9,U2	50,–
	851	"Schliengen", nachverw. K2 klar auf Brief 3 Kr. kl. Schild (PF XIa), sowie auf loser 2 Kr. orangerot (Mi. 400,-, Bugspuren), sign. Krug bzw. Fotoexp. Sommer	✉/⊙	DR8,9	60,–
F	852	"Schluchsee", nachverw. K1 voll auf Kabinettbriefstück 3 Kr. Brustschild (Fotoexp. Krug), sowie auf 2 Kr.-Postkarte (Bierbestellung an die noch heute populäre Rothaus-Brauerei)	△/✉	DR9,P2	60,–
F	853	"Schluchtern", einer der seltensten nachverw. badischen Stempel, K2 klar auf kleinem Briefstück 3 Kr. kl. Brustschild (links etwas getönt), Attest Sommer	△	DR9	200,–
	854	"Schoenau", nachverw. K2 sowohl auf Brief als auch Briefstück 3 Kr. Brustschild, sign. Krug. bzw. Fotoexp. Sommer	✉/△	DR9,25	60,–
	855	"Schopfheim", nachverw. K2 klar auf Kabinettbrief und Bfst. 3 Kr. Brustschild, ferner ein Briefstück mit Ablöse-K1, sign. Krug bzw. Sommer	✉/△	DR9	50,–
	856	"Schwetzingen", nachverw. K2 je klar auf Brief und Briefstück 3 Kr. kl. Brustschild	✉/△	DR9	60,–
F	857	"Seckach", nachverw. seltener K2 sowohl auf Brief als auch Briefstück 3 Kr. kl. Brustschild, Fotoexp. Sommer bzw. Krug	△/✉	DR9	100,–
F	858	"Singen", seltener nachverw. Billet-Ra2 klar auf 9 Kr. Brustschild (Mgl.), Fotoexp. Sommer, sowie der nachverw. K2 zentrisch auf Kabinettbriefstück 3 Kr.	⊙/△	DR9,27	70,–
F	859	"Sinsheim", nachverw. besserer L2 klar auf Kabinettbrief 3 Kr. (Fotoexp. Sommer), sowie auf Briefstück 3 Kr., dazu der nachverw. K2 auf Brief 3 Kr. und Bfst. 7 Kr., ferner der seltene blaue Billet-Ra2 auf 3 Kr. (Mgl.)	✉/△/⊙	DR9,10	100,–
F	860	"St. Blasien", nachverw. schwarzer K2 auf Briefstück mit senkrechtem Dreierstreifen 1 Kr. kl. Brustschild (leichte Patina), sowie in blau auf Briefstück 3 Kr., je Fotoexp. Sommer. Dazu Brief 3 Kr. mit schwarzem K2	△/✉	DR7,9	80,–
F	861	"St. Georgen", nachverw. K1 ideal auf Luxusbrief 3 Kr. Brustschild, sowie auf Briefstück, ferner der K2 auf Kabinettbriefstück 3 Kr., zwei Fotoexp. Sommer bzw. Krug	✉/△	DR9,25	80,–
F	862	"St. Ilgen", nachverw. K1 sowohl auf Brief als auch Briefstück 3 Kr. kl. Brustschild. Leichte Tönungen, letztere Plattenfehler X (Fotoexp. Krug)	△/✉	DR9,25	80,–
	863	"Staufen", nachverw. K2 zentrisch auf dekor. Ortsbrief mit Einzelfrankatur 1 Kr. Brustschild, Fotoexp. Sommer, ferner auf Briefstück und loser 3 Kr., dazu ein Ablöser	✉/△	DR7,9	80,–
	864	"Steinbach", nachverw. K2 auf doppelt verwendetem Brief 3 Kr. kl. Schild (umseitig weitere 3 Kr. mit K1 "Rastatt"), Fotoexp. Sommer, sowie auf Briefstück 3 Kr.	✉/△	DR9	60,–
	865	"Steinen", nachverw. K2 klar auf Brief und Briefstück 3 Kr. Brustschild, erstere Fotoexp. Sommer	✉/△	DR25	60,–
F	866	"Steinsfurth", nachverw. K1 je klar auf Briefstück (Fotoexp. Krug) und Brief 3 Kr. kl. Schild	△/✉	DR9,25	70,–
F	867	"Stetten a.K.M.", zentrischer nachverw. K2, Uhrradstempel "8" nebengesetzt, auf Briefvs. mit Kabinettstück 3 Kr. Brustschild (Prägefehler!), Fotoexp. Sommer, sowie auf loser 7 Kr.	✉/⊙	DR25	70,–
	868	"Stockach", nachverw. K2 sowohl auf Brief als auch Briefstück 3 Kr. Brustschild, ferner ein Briefstück mit Ablöse-K1	✉/△	DR9,25	40,–
	869	"Strümpfelbrunn", neuer Agentur-K2 auf Kabinettbrief 3 Kr. Brustschild, sowie neuer K2 "Sulzbach" und K1 "Mosbach" je zweimal auf mehrfach versandtem Militariabrief	✉(2)	DR25	60,–
F	870	"Stühlingen", nachverw. K2 klar auf Kabinettbrief 3 Kr. Brustschild, sowie auf Briefstück 3 Kr. (Fotoexp. Sommer)	✉/△	DR25	60,–
F	871	"Sulzburg", nachverw. K1 auf Briefvs. mit Brustschild 1 und zweimal 3 Kr., erstere Prägefehler, eine 3 Kr. PF XIa, dazu K1 auf Briefstück 3 Kr. (interessanter Ausfall des Monats), sowie der nachverw. seltene Ra2 auf etwas getöntem Briefstück mit 3 und 7 Kr., zwei Fotoexp. Sommer	✉/△	DR23,25	100,–
F	872	"Sulzfeld", nachverw. seltener K2 auf Auslandscouvert mit 7 Kr. kl. Brustschild (kurzer Zahn bzw. kl. Eckbug) in die Schweiz, dito auf Briefstück 3 Kr. (Fotoexp. Sommer), sowie neuer K1 auf Briefstück 3 Kr. (kurze Z.), je Fotoexp. Krug	✉/△	DR10,25	100,–
	873	"Tauberbischofsheim", nachverw. schwarzer K1 klar auf Briefvs. 3 Kr. Brustschild und auf loser 7 Kr., sowie in seltener blauer Farbe auf kleinem Prachtbriefstück 3 Kr. (Fotoexp. Krug)	✉/△/⊙	DR9,25	60,–

ex 885

ex 896

899

ex 900

ex 903

905

906

907

908

910

909

911

913

914

ex 912

ex 916

922

923

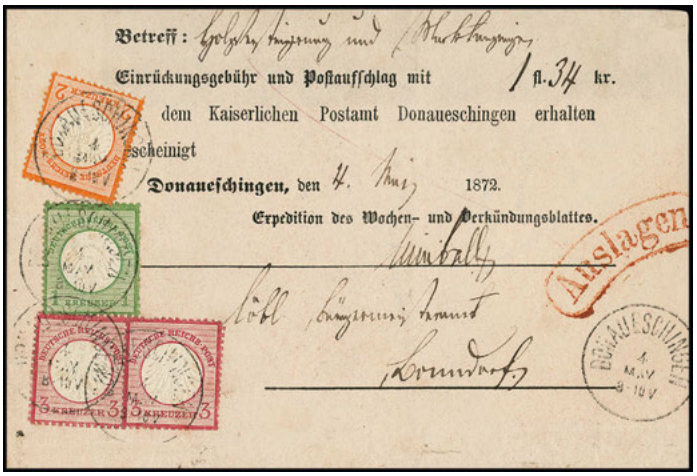
924

ex 925

926

F	874	"Thiengen", nachverw. K1 klar auf eingeschriebenem Auslandsbrief mit Paar 7 Kr. kl. Brustschild (rechte Marke drei verkürzte Zähne) nach Georgen bei St. Gallen/Schweiz, Attest Krug	✉	10(2)	180,–
F	875	"Thiengen", nachverw. seltener L1 auf kleinem Briefstück 3 Kr. Brustschild, ferner der nachverw. K1 je schön zentrisch auf Drucksache mit 1 Kr. und Briefstück 3 Kr., sowie einmal der Ablöse-Ra3	△/✉	DR7,25	100,–
F	876	"Tiefenbronn", seltener nachverw. K1 sehr schön klar auf 1 Kr. kl. Brustschild, sign. Unverferth und Fotoexp. Sommer	⊙	DR7	70,–
	877	"Todtnau", nachverw. K2 klar auf Brief (Fotoexp. Sommer) und Briefstück 3 Kr. Brustschild	✉/△	DR9	50,–
	878	"Triberg", nachverw. K2 klar auf Brief und Briefstück 3 Kr. kl. Schild, eine Fotoexp. Sommer, dazu Bfst. mit Ablöse-K1	✉/△	DR9	50,–
F	879	"Untergrombach", nachverw. K1 klar auf Brief und Briefstück 3 Kr. Brustschild, letzteres Fotoexp. Sommer	△/✉	DR9,25	80,–
F	880	"Überlingen", nachverw. K2 klar auf seltenem Paar 7 Kr. kl. Brustschild (Mi. 600,-, Fotoexp. Sommer), sowie Brief und Briefstück 3 Kr. kl. Brustschild, dazu Briefstück mit Ablöse-K1	⊙/△/✉	DR9,10,25	120,–
F	881	"Villingen", klarer nachverw. K2 auf Briefstück mit Dreierstreifen 1 Kr. Brustschild, Fotoexp. Sommer (linke Marke kl. Zf.)	△	DR23a(3)	60,–
F	882	"Villingen", nachverw. besserer L2 klar auf dekorativem, fast kpl. Brief mit Kabinettstück 3 Kr. Brustschild vom Oberrand, sowie auf Briefstück 7 Kr., dazu der nachverw. K2 auf Brief und Bfst. 3 Kr., sowie ein Briefstück mit Ablöse-K1, zwei Fotoexp. Sommer	✉/△	DR9,10,25	100,–
	883	"Voehrenbach", nachverw. K2 klar auf Briefstück mit rauh gez. 3 Kr. kl. Schild, sowie Ablöse-K1 auf Briefstück, ersteres Fotoexp. Sommer	△(2)	DR9,25	40,–
F	884	"Waghäusel", der seltene nachverw. K1 mit dem Setzfehler "Warhäusel", nur wenige Exemplare bekannt, klar auf Kabinettstück 3 Kr. Brustschild (PF VIIId), sowie der nachverw. Ra2 auf Prachtbriefstück 3 Kr., Fotoexp. Sommer bzw. Krug	⊙/△	DR25,9	100,–
F	885	"Waghäusel", nachverw. K1 auf Postkarte mit üblich gezähnter 2 Kr. kl. Schild, ferner auf zwei Briefstücken (1 Kr. per drei, Fotoexp. Krug, sowie 1 und zweimal 3 Kr.), sowie auf loser 7 Kr. (Fotoexp. Sommer)	✉/△/⊙	DR15,23,25	120,–
	886	"Waibstadt", nachverw. K1 in schwarz auf Brief und Briefstück 3 Kr. Brustschild, dito in besserer blauer Farbe auf Briefstück 3 Kr. (Fotoexp. Sommer), sowie der gute nachverw. Ra2 auf Bfst. 3 Kr.	✉/△	DR9,25	80,–
	887	"Waldkirch", L2 klar auf Ganzsache 9 Kr. rotbraun 1865 nach Paris	✉	U11A	40,–
F	888	"Waldkirch", nachverw. K2 in blau klar auf Brief und Bfst. 3 Kr. kl. Schild (letztere PF VIIId, Fotoexp. Krug), sowie in schwarz auf zwei Briefen 3 Kr., einer doppelt verwendet, weitere 3 Kr. mit K1 von Carlsruhe	✉/△	DR9	100,–
F	889	"Waldkirch", nachverw. K2 in schwarz auf Briefstück 3 Kr. kl. Brustschild, ferner in blau auf zwei Briefstücken 1 und 3 Kr. Brustschild (ersteres tadellose Fotoexp. Krug, zweites ein Zahn), sowie Bfst. mit neuem K1	△(4)	DR7,9,25	70,–
F	890	"Waldshut", nachverw. K2 nebst blauem Postablage-Stempel "Rheinheim" auf Doppelbrief mit 7 Kr. kleines Brustschild, dito K2 und neuer K1 auf zwei Briefstücken 3 Kr., eine Fotoexp. Sommer	✉/△	DR10,9	100,–
F	891	"Walldürn", nachverw. K2 und seltener Postablage-Stempel "Walldürn-Ripperg" auf Drucksache mit 1 Kr. kl. Schild (etwas Patina), dazu der K2 in schwarz bzw. schwarzblau je schön zentrisch auf zwei Kabinettstücken 3 Kr. Brustschild, Fotoexp. Sommer bzw. Krug	✉/⊙	DR7,25	100,–
F	892	"Wehr", besserer nachverw. K2 klar auf Couvert mit 3 Kr. Brustschild, sowie auf loser 7 Kr. kl. Schild (Fotoexp. Sommer)	✉/⊙	DR10,25	80,–
F	893	"Weingarten", nachverw. K2 klar auf Brief und Kabinettbriefstück 3 Kr. Brustschild, Fotoexp. Sommer bzw. Krug	△/✉	DR9,25	70,–
	894	"Weinheim", nachverw. K2 klar auf Brief und Briefstück 3 Kr. Brustschild	✉/△	DR9	50,–
	895	"Werbachhausen", seltener K2 (neuer Postort) klar auf Brief 3 Kr. Brustschild, Fotoexp. Sommer	✉	DR25	50,–
F	896	"Wertheim", nachverw. K1 in schwarz klar auf Brustschildkarte 2 Kr. und Bfst. 3 Kr., dito in blau auf Bfst. 3 Kr., sowie der nachverw. K2 in blau (Feuser nicht gelistet und selten!) auf Prachtbriefstück 3 Kr. (Fotoexp. Krug)	△/✉	DR9,25,P2	100,–
F	897	"Wiesloch", sowohl der nachverw. K2 als Entwertung, als auch der Uhrradstempel "12" darunter gesetzt, jeweils sowohl auf Brief und Briefstück 3 Kr. kl. Brustschild, eine Fotoexp. Sommer	✉/△	DR9	80,–
F	898	"Wilferdingen", guter nachverw. blauer K2 klar auf Couvert mit kl. Brustschild 1 Kr. grün und Paar 3 Kr. rosa (re. Marke kl. Aufklebefältchen) nach Basel/Schweiz, Fotoexp. Krug. Dito in blau und schwarz auf zwei Briefstücken 3 Kr.	✉/△	DR7,9,25	100,–
F	899	"Wilferdingen", nachverw. seltener blauer K2 je klar auf zwei Brustschild-Briefstücken 2 Kr. orange (unruhige Zhg.) nebst 1 Kr. bzw. 3 Kr. einzeln, Fotoexp. Sommer bzw. Krug	△(2)	DR15,23,25	80,–
F	900	"Wittighausen", seltener nachverw. blauer K2 zentrisch auf 3 Kr. Brustschild, sowie in schwarz auf Prachtbriefstück 3 Kr., Fotoexp. Sommer bzw. Krug je "einwandfrei"	⊙/△	DR9,25	120,–
F	901	"Wolfach", seltener nachverw. L1 auf Couvert mit 3 Kr. kl. Brustschild und auf loser 3 Kr. (je Fotoexp. Krug, kurze Zähnchen). Dazu der nachverw. K2 auf Brief und loser 3 Kr.	✉/△	DR9	120,–

620 / *380,–*



668 / *350,–*

941 / *1200,–*

948 / *400,–*

953 / *300,–*

956 / *600,–*

958 / *400,–*

F	902	"Zell a.H.", nachverw. K2 ideal auf Kabinett-Drucksache mit 1 Kr. Brustschild, sowie auf Briefstück 3 Kr., Fotoexp. Krug bzw. Sommer	✉/△	DR23,9	70,–
F	903	"Zell", nachverw. K1 auf seitlich geöffnetem Auslandsbrief mit 7 Kr. kl. Schild in die Schweiz (Papiermgl.), dito ideal auf Luxusbriefstück 3 Kr., sowie der bessere nachverw. L2 auf 3 Kr., eine Fotoexp. Sommer	△/✉	DR10,25	60,–
	904	Feldpost, 1871, blauer Truppenstempel der Badischen III. Inf.-Brigade, nebst K1 der 1. Landwehr-Division, auf Feldpost-Couvert nach Karlsruhe, nur wenige Belege badischer Truppen aus dem 70/71er-Krieg bekannt	✉		60,–

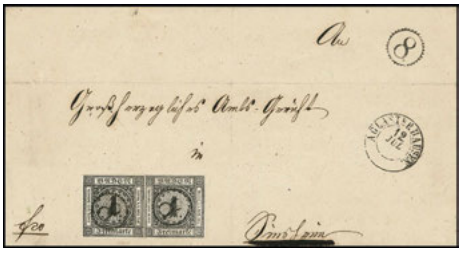
Baden Markenteil

F	905	1 Kr. schw./sämisch, Schnittfehler, mit klarem blauem NS "104" (Offenburg), Mi. 1000,- + Stempel	⊙	1a	90,–
F	906	1 Kr. schw./sämisch, voll- bis breitrandiges Prachtstück mit NS "43", links oben winziger Vortrennschnitt = ausgabetypisch. Mi. 1000,-, Attest Stegmüller "Klare Abstempelung und besonders farbfrische, tadellose Erhaltung."	⊙	1a	200,–
F	907	1 Kr. schw./sämisch, vollrandiges Prachtstück mit zentr. NS "27" (Donaueschingen), Mi. 1000,-	⊙	1a	200,–
F	908	1 Kr. schw./sämisch, vollrandiges Exemplar (min. Eckbug) mit zentr. NS "109" (Pforzheim), sign. Hoffmann-Giesecke. Mi. 1000,-	⊙	1a	150,–
F	909	1 Kr. schw./sämisch, üblicher Schnitt, in seltener Mischfrankatur mit 3 Kr. schw./gelb, 2. Auflage, auf Briefstück mit NS "152" (Waldkirch), Mi. für Brief 6000,-	△	1a,2b	350,–
F	910	1 Kr. schw./bräunlich, senkrechter Dreierstreifen mit klarem NS "69" (Kenzingen), die beiden Aussenmarken mit kleinen Aufklebeknittern bzw. berührt, die mittlere Marke dagegen riesenrandiges Luxusstück, Fotoexp. Stegmüller. Mi. 1200,-	⊙	1b(3)	200,–
F	911	1 Kr. schw./bräunlich, weitgehend voll- bis breitrandiges Prachtstück, nebst oben angeschnittener 3 Kr. schw./gelb auf Briefstück mit NS "36" (Emmendingen), sign. Engel. Mi. für Brief 5000,-	△	1b,2b	250,–
F	912	Ausschließlich ungebrauchte Zusammenstellung ab Nr. 1bND, 2aND, 3aND, 4b, 5, 5ND, 6, 6ND, 7ND, 8 (Bug) und 8ND, 9, 11a/b, 12, 13a, 14b, 15ba, 17, 19a, aa, 20a, 21a, 22b (Paar), 23-25 (inkl. 25a/b) meist per zwei, inkl. postfr. 25b, sowie Landpost kpl. Mi. über 4000,-, Erhaltung etwas untersch., oft aber Pracht, wenige nachgummierte Stücke korrekt als ohne Gummi gerechnet	*(*)	ex1-25	600,–
F	913	3 Kr. schw./gelb (dünn) mit alleiniger Fremdentwertung durch blauen Schweizer Rautenstempel, in dieser Form selten! Fotoexp. Stegmüller	⊙	2b	120,–
F	914	3 Kr. schw./gelb, Luxus-Unterrandstück mit breiten Rändern	⊙	2b	90,–
F	915	3 Kr. schw./gelb, dreiseitig vollrandig, rechts angeschnitten, einzeln auf kleinem Grenzrayon-Briefchen mit NS "163" und L2 "Zell i.W." 1853 nach Basel/Schweiz	✉	2b	100,–
F	916	3 Kr. schw./gelb, 6 Kr. schw./gelbgrün (diese Fotoexp. Alcuri), je Luxusstücke, und 9 Kr. schw./lilarosa (kl. Eckbug), alle sehr breitrandig	⊙	2b,3b,4b	90,–
	917	3 Kr. schw./bläulichgrün, voll- bis überrandiges Kabinettstück auf Faltbrief (Falte ausserhalb) mit NS "109" und etwas nachgezogenem rotem L2 "Pforzheim" nach Frankenthal, Marke drei Seiten Nebenmarken!	✉	3a	60,–
F	918	6 Kr. schw./gelbgrün und 9 Kr. schw./rosa, teilweise angeschnitten, auf gef. Muster-Einschreibebrief von Mannheim 1852 nach Yverdon/Schweiz, sign. Stegmüller	✉	3b,4b	200,–
	919	9 Kr. schw./altrosa auf Brief 1852 mit NS "87" und L2 "Mannheim" ins taxische Gedern mit rs. quittiertem Bestellgeld "1X", etwas berührt, gut sign. Engel. Mi. 600,-	✉	4a	100,–
F	920	9 Kr. schw./altrosa, überrandig, belangloser kleiner Randspalt links, auf Brief von Freiburg 1852 nach Wurzach, Mi. 600,-, Fotoexp. Stegmüller. Dazu Brief aus gleicher Korrespondenz mit üblich geschnittener 9 Kr. schw./dunkelrosa, späte Auflage aus 1859, sign. Stegmüller	✉(2)	4a/b	150,–
F	921	9 Kr. schw./rosa, bis auf kleine Stelle riesenrandig, einzeln auf unterfrankiertem Faltbrief von Mannheim 1857 nach Tourcoing/Frankreich, hs. "ungenügend", Marke zusätzlich mit Tintenkreuz, Ra2 "Franco reicht nicht" nebengesetzt und mit "6" Dec. nachtaxiert, Ra1 "B.6.K.", sign. Brettl	✉	4b	250,–
F	922	9 Kr. schw./rosa, 1 Kr. schwarz und 6 Kr. schw./gelb, drei ausgesucht breit geschnittene Luxus-Randstücke, für Nr. 4b Befund Flemming	⊙	4b,5,7	70,–
F	923	9 Kr. schw./rosa in Mischfrankatur mit 1 Kr. schwarz und 6 Kr. schw./orange, üblicher Schnitt, als seltene Kombination auf Briefstück mit NS "57"	△	4b,5,7	200,–
F	924	9 Kr. schw./rosa, 3 Kr. schw./grün und schw./blau, je breitrandig, auf drei Luxus-Briefstücken	△(3)	4b,6,8	90,–
F	925	9 Kr. schw./rosa, 3 Kr. schw./grün und schw./blau, 6 Kr. schw./gelb, vier sehr breit geschnittene Luxus-Randstücke	⊙	4b,6-8	120,–
F	926	9 Kr. schw./rosa, 3 Kr. schw./blau, je breitrandige linke untere Bogenecken, Nr. 8 kleiner Eckbug	⊙	4b,8	100,–
F	927	9 Kr. schw./dunkelrosa in besserer Mischfrankatur mit 3 Kr. schw./blau, typischer Schnitt siehe Foto, auf Briefstück mit NS "150" (Waghäusel)	△	4b,8	60,–
	928	1 Kr. schwarz, üblich geschnittene Einzelfrankatur mit Zackenkranz-NS "177" und K2 "Carlsruhe Stadt-Post" auf Minibrief nach Bruchsal	✉	5	50,–

918 / *200,–*

920 / *150,–*

921 / *250,–*



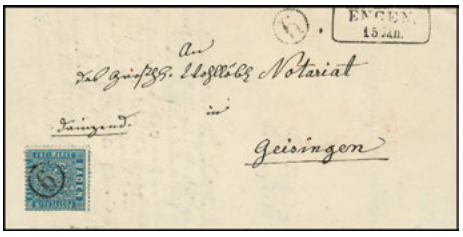
929 / *100,–*

934 / *120,–*

935 / *150,–*

937 / *50,–*

938 / *80,–*



944 / *120,–*

945 / *150,–*

949 / *250,–*

952 / *130,–*

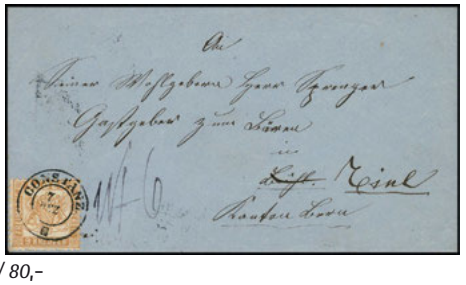
955 / *70,–*

959 / *250,–*

960 / *50,–*

961 / *60,–*

963 / *200,–*



964 / *80,–*

965 / *80,–*

F	929	1 Kr. schwarz per zwei, eine vollrandig, eine nur links berührt, auf Brief (Falten ausserhalb) nur mit Uhrradstempel "8" entwertet, K2 "Aglasterhausen" nebengesetzt, nach Sinsheim	✉	5(2)	100,–
F	930	1 Kr. schwarz, allseits besonders breitrandiges Paar (fünf Nebenmarken) auf Luxus-Briefstück mit NS "38" (Engen)	△	5(2)	130,–
	931	1 Kr. schwarz und 3 Kr. schw./grün, weitgehend vollrandige Prachtstücke auf gefaltetem Bestellgeldbrief (unten kl. Papierfehler am Rand) von Mannheim nach Mosbach	✉	5,6	80,–
F	932	6 Kr. schw./grün, meist breitrandig, minimale Eckbüge, mit hierauf sehr seltener Entwertung durch zentrischen Uhrradstempel "12", Fotoexp. Stegmüller. Mi. 1000,-	⊙	6	100,–
	933	3 Kr. schw./grün, unten ber., einzeln auf Grenzrayon-Brief von Waldshut nach Gr. Laufenburg/Schweiz	✉	6	60,–
F	934	3 Kr. schw./grün im Paar, obere Marke voll- bis breitrandig, untere unten rechts berührt, auf ungewöhnlichem Grenzrayon-Couvert der 2. Gewichtsstufe von Staufen (NS "135") nach Rheinfelden/Argau (Schweiz)	✉	6(2)	120,–
F	935	3 Kr. schw./grün, überrandiges Kabinettpaar, linke Marke Plattenfehler III, auf doppelt verwendetem Nachnahme-Brief (typisch ohne Seitenteile, innen weitere 3 Kr., Bug, aus Constanz) mit je blauen NS "110" und L2 "Pfullendorf", sign. Stegmüller, Seeger, Unverferth	✉	6(2)	150,–
	936	3 Kr. schw./grün im Dreierstreifen (Rand unten etwas "ausgefranst") auf Faltbrief von Mannheim 1857 aus bekannter Korrespondenz nach Lindenberg/Bayern	✉	6(3)	60,–
F	937	3 Kr. schw./grün, drei meist vollrandige Exemplare auf Postvereinsbrief von Mannheim auf die Burg Elz bei Coblenz	✉	6(3)	50,–
F	938	3 Kr. schw./grün und 6 Kr. schw./gelborange, üblicher Schnitt, auf Faltbrief (re. unten kl. Papierfehler) von Mannheim nach Birkendorf mit sehr ungewöhnlichem Ra1 "Franco"	✉	6,7	80,–
	939	3 Kr. schw./grün und voll- bis riesenrandige 6 Kr. schw./gelborange (drei Seiten Nebenmarken) auf Damencouvert (Gebrauchserhaltung) mit NS "36" und K2 "Emmendingen"	✉	6,7	70,–
	940	3 Kr. schw./grün bzw. auf blau, je Plattenfehler III und IV gestempelt (übliche Erhaltung), Mi. 505,-	⊙	6III,IV,8III	80,–
F	941	3 Kr. schw./blau und 6 Kr. schw./gelborange (einmal vom Unterrand) je per zwei, je eine Marke etwas bestoßen bzw. Oberrand Bugspur, als äusserst seltene, vielleicht einmalige 18-Kr.-Frankatur auf Nachnahmebrief (leichter "Schatten") von Rastatt (NS "115" und K2) 1859 nach Kenzingen, Brief, aufgeklappt gut zeigbar, doppelt verwendet, innen mit 6 Kr. von Kenzingen nach Rastatt	✉	7(2),8(2)	1200,–
F	942	3 Kr. schw./blau, weitgehend vollrandiges Prachtstück mit Orts-K2 "Kehl" (und kleinem Tintenstrich), Mi. 1200,-	⊙	8	60,–
	943	3 Kr. schw./blau mit 10mm breitem Oberrand, rechts berührt, auf Faltbrief mit NS "19" und L2 "Bretten"	✉	8	80,–
F	944	3 Kr. preußischblau auf Kabinettbrief mit alleiniger Entwertung durch Uhrradstempel "6", dieser auch, sowie Ra2 "Engen", nebengesetzt, sign. Flemming	✉	10a	120,–
F	945	3 Kr. ultramarin auf Ganzsache 3 Kr. blau, mit Uhrradstempel "11" und L2 "Dinglingen" nach Carlsruhe, kleine Mängel (übliche Zhg. und Couvert kleine Rauhung), sign. Bühler	✉	10b,U1A	150,–
F	946	9 Kr. karmin, Kabinettstück mit NS "89" und mit bei dieser Ausgabe sehr ungewöhnlicher Besonderheit "unten drei fehlende Zahnlöcher" (FZl 2, 5 und 15), sign. Seeger	⊙	12FZl	60,–
	947	1 Kr. schwarz (Fotoexp. Brettl) und 6 Kr. blau, je ungebrauchte Kabinettstücke, Mi. 230,-	*	13a,14b	60,–
F	948	6 Kr. blau, vollzähniges Prachtstück (wenige Zahnspitzen etwas verkürzt) auf Ganzsache 3 Kr. rosa (rs. obere Viertelklappe nicht ganz vollständig und leichte Mittelfalte ausserhalb), mit K2 "Mannheim" 1864 nach St. Peray/Frankreich. Ex De Cock, sign. Unverferth	✉	14,U9A	400,–
F	949	6 Kr. blau (oben gering verkürzte Zähne) auf Ganzsachencouvert 3 Kr. rosa, mit Zackenkranz-NS "177" und K2 "Carlsruhe Stadtpost" 1863 nach Frankreich, sign. Hammer	✉	14b,U9A	250,–
F	950	3 Kr. rosa, Kabinettstück mit Zackenkranz-NS "177", Fotoexp. Stegmüller. Mi. 350,-	⊙	16	100,–
F	951	3 Kr. rosa, gute enge Zähnung, Kabinettstück mit zentrischem NS "104", sign. Englert. Mi. 350,-	⊙	16	90,–
F	952	3 Kr. rosa, Prachtstück in guter enger Zähnung auf Faltbrief aus Freiburg. Mi. 500,-	✉	16	130,–
F	953	1 Kr. tiefschwarz und 6 Kr. ultramarin, je per zwei, auf Chargébrief mit klaren K1 "Randegg" nach Radolfzell. Trotz kl. Mängel ein interessanter Beleg	✉	17a(2), 19a(2)	300,–
	954	1 Kr. schwarz, Pracht-Dreierstreifen auf (rs. gering verkürztem) Faltbrief mit K2 "Freiburg" nach Ihringen	✉	17a(3)	50,–
F	955	1 Kr. schwarz, Prachtpaar und Einzelstück, nebst 3 Kr. rosa, auf doppelt verwendetem Nachnahmebrief mit NS "112" und L2 "Radolfzell", innen weitere 3 Kr. (diese Bugspur) mit Ra2 "Engen"	✉	17a(3), 18(2)	70,–
F	956	1 Kr. schwarz, Paar und Einzelstück, sowie 3 Kr. rosa, auf Ganzsache 3 Kr. rosa (mit "Lücke nach KREUZER", U6IIA), mit NS "8" und K2 "Baden" 1865 nach Paris. Die vollzähnigen Marken befinden sich in guter Erhaltung, das Couvert ist durch Öffnen links etwas fehlerhaft und hinterklebt. Diese aus der Koch-Slg. (2000,- DM) stammende Frankatur-Kombination ist einmalig. Sign. Seeger	✉	17a(3), 18,U6II	600,–
F	957	1 Kr. schwarz, seltener gestempelter Viererblock mit Ra2 "Carlsruhe", oberes Paar ein Wert etwas hell bzw. kleiner Eckzahnbug. Mi. 1000,-	⊙	17a(4)	200,–
F	958	1 Kr. schwarz nebst 6 Kr. ultramarin, Kabinettstücke auf Ganzsachen-Umschlag 3 Kr. blaßrosa (Name des Adressaten ergänzt) mit klaren K2 "Mannheim" als Chargébrief nach Wien. Seltene Dreifarben-Frankatur, Fotoexp. Stegmüller	✉	17a,19a, U12	400,–

927

930

932

942

946

950

951

957

966

969

973

974

985

986

976

987

993

995

1007

1008

1012

1013

1019

1020

F	959	3 Kr. karminrosa, waager. Paar mit dekor. Postablagestempeln "Lörrach-Haagen", nebst seltenem K3 "Basel Bad Bahnhof", auf Prachtbrief nach Aargau/Schweiz, sign. Unverferth	✉	18(2)	250,–
F	960	3 Kr. rosa per zwei auf ursprünglich erhaltenem Brief mit NS "25" und K2 "Constanz" nach Bern/Schweiz, bereits 2. Rayon, deshalb erforderliches Weiterfranko nicht die austaxierten 3, sondern 6 Kr., und mit "10" Cent. nachtaxiert	✉	18(2)	50,–
F	961	3 Kr. rosa, Prachtpaar auf Ganzsache 3 Kr. rosa, mit K2 "Lörrach" 1866 nach Paris	✉	18(2), U6IIa	60,–
	962	3 Kr. rosa in Mischfrankatur mit 1 Kr. grün, Kabinettstücke auf Nachnahmebrief mit K2 "Ettenheim"	✉	18,23	50,–
F	963	3 Kr. hellrosa als Zusatzfrankatur auf Ganzsachen-Umschlag 3 Kr. karmin mit klaren K2 "Carlsruhe" (1865) nach Straßburg, unterfrankiert und mit div. Vermerken und Stempeln sowie Nachtaxe zugestellt, nebst seltenem Portostempel "B.6 K."	✉	18,U9A	200,–
F	964	6 Kr. ultramarin bzw. 9 Kr. gelbbraun, Prachtstücke je mit K2 "Constanz" auf zwei Couverts nach Basel bzw. Bern (1. bzw. 2. Schweizer Rayon), einmal sign. Stegmüller	✉(2)	19a,20b	80,–
F	965	6 Kr. ultramarin auf Ganzsache 3 Kr. rosa (diese Gebrauchserhaltung), mit L2 "Neustadt" 1869 nach Roufach/Elsaß, gut sign. Krause	✉	19a,U12	80,–
F	966	6 Kr. dunkelkobalt, seltene Nuance, Ra2 "Carlsruhe", kleiner Eckbug, sonst gut, Fotoexp. Stegmüller. Mi. 700,-	⊙	19a/b	120,–
F	967	6 Kr. graublau im Prachtpaar (re. Marke unten zwei kurze Zähne) auf gef. Brief mit Ra2 "Carlsruhe" 1868 nach Amsterdam	✉	19aa(2)	100,–
F	968	6 Kr. graublau und 9 Kr. rotbraun, Prachtstücke mit K2 "Lahr" auf Brief (Mittelfalte) 1868 nach Cannes/Frankreich	✉	19aa,20a	100,–
F	969	6 Kr. preußischblau, Luxusstück mit zentrischem NS "50" (Gernsbach), sign. Kruschel	⊙	19b	50,–
	970	9 Kr. braun, interessante Grenznuance "a/ba", was von dieser Marke ungewöhnlich ist, auf Prachtbrief mit K2 "Mannheim" 1867, sign. Krause	✉	20a	50,–
	971	9 Kr. rötlichbraun auf Kabinett-Faltbrief nach Paris mit zentr. K2 "Waldkirch", sign. Seeger	✉	20a	60,–
F	972	9 Kr. dunkelbraun in Mischfrankatur mit senkrechtem Paar 3 Kr. karmin (re. etwas an den Rand geklebt und dadurch min. bestoßen) auf kl. Brief in die USA, K1 "Heidelberg Stadtpost". In Verbindung mit der dunkelbraunen 9 Kr. ist die vorliegende Frankatur-Kombination selten, sign. Seeger, Attest Brettl	✉	20c,24(2)	750,–
F	973	18 Kr. dunkelgrün, seltene Nuance, klar gestempelt mit NS "8" (Baden), zwei Zähne oben hell, sonst gut. Mi. 3000,-, sign. Ressel u.a., sowie Attest Brettl	⊙	21b	400,–
F	974	30 Kr. gelblichorange, vollzähnig und klar mit NS "57" entwertet, min. Zahnspalt bzw. Knitterung, tiefst sign. Pfenninger. Mi. 3000,-	⊙	22b	250,–
	975	1 Kr. grün, Pracht-Dreierstreifen auf Brief (Falten ausserhalb) mit K1 "Huefingen" nach Unterkürnach	✉	23(3)	60,–
F	976	1 Kr. grün, 3 Kr. rosa (unten zwei kurze Zähne) und zweimal 7 Kr. hellblau als ungewöhnliche Kombination auf prachtvollem Briefstück mit K2 "Bruchsal" (aus Dez. 1871)	△	23,24, 25b(2)	200,–
F	977	1 Kr. grün und 3 Kr. rosa (unten zwei kurze Zähnchen) auf Ganzsache 3 Kr. rosa, mit K1 "Heidelberg" nach Basel/Schweiz 1869	✉	23,24,U12	70,–
	978	3 Kr. karmin auf Pracht-Correspondenzkarte mit zentr. K1 "Pforzheim"	✉	24	60,–
	979	3 Kr. rosa, Paar (unbed. Zahnspitzentönung) und Einzelstück auf Auslandscouvert von Emmendingen (K2) 1871 nach Lyon	✉	24(3)	50,–
F	980	3 Kr. karmin und 7 Kr. blau auf dekor. gelbbraunem Prachtbrief (kl. Ausriß) mit K1 "Lahr" und rotem Neben-Ra1 "Chargé" nach Greiz	✉	24,25a	90,–
	981	3 Kr. rosa nebst 7 Kr. blau, als vollzähnige 10-Kr.-Frankatur auf Chargébrief mit K1 "Mannheim" nach Heppenheim/Taxis	✉	24,25a	80,–
	982	7 Kr. blau auf beigem Prachtcouvert mit K2 "Rippoldsau" nach Thalweil/Schweiz 1871	✉	25a	50,–
	983	7 Kr. blau, Kabinettstück mit klarem K1 "Lahr" auf Brief in die Schweiz	✉	25a	50,–
	984	7 Kr. blau, Prachtstück mit K2 "Mannheim" auf Faltbrief 1871 nach Amsterdam	✉	25a	40,–
F	985	Landpost 1 Kr. schw./gelb, Prachtstück mit K2 von Freiburg, links ausgabetypische Zähnung, gut sign. Seeger. Mi. 400,-	⊙	Lp.1x	80,–
F	986	Landpost 1 Kr. schw./gelb in ungewöhnlicher Kombination mit 3 Kr. schw./dunkelgelb auf dekor. Briefstück mit K1 "St. Georgen", ein unbed. verkürzter Zahn bzw. 1 Kr. min. Eckzahnbug	△	Lp.1x,2y	200,–
F	987	Landpost 1 Kr. schw./dunkelgelb, gutes dickeres Papier, mit NS "121", mit kleinen Mängeln, Fotoexp. Stegmüller. Mi. 750,-	⊙	Lp.1y	100,–
F	988	Landpost 3 Kr. schw./gelb per zwei (einmal unten etwas unruhig gezähnt) auf doppelt verwendetem Nachnahmebrief 1865 mit NS "17" und Ra2 "Boxberg" nach Unterschüpf im eigenen Landbezirk, sign. mit Befund Seeger	✉	Lp.2x(2)	100,–
	989	Landpost 3 Kr. schw./gelb mit rechtem Bogenrand (Feld 50 mit Plattenfehler "Randlinie links eingedrückt") unentwertet (eine Entwertung war nicht vorgeschrieben) auf Güter-Anmeldezettel aus Schopfheim 1871 (K2 und Güterexp.-Ovalstempel), mit Taxe "3" nach Gersbach im eigenen Landbezirk	✉	Lp.2xPFIX	50,–

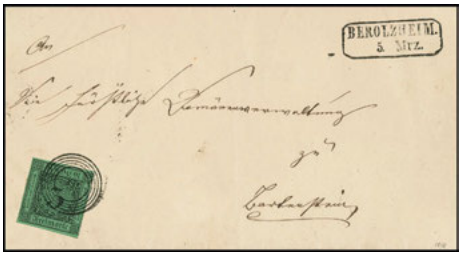
967 / *100,–*

968 / *100,–*

977 / *70,–*

980 / *90,–*

988 / *100,–*

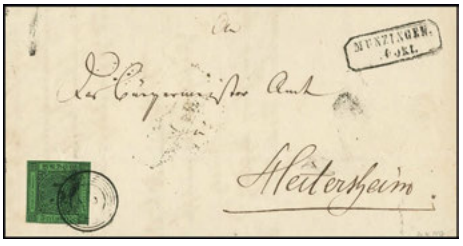


990 / *250,–*

991 / *60,–*

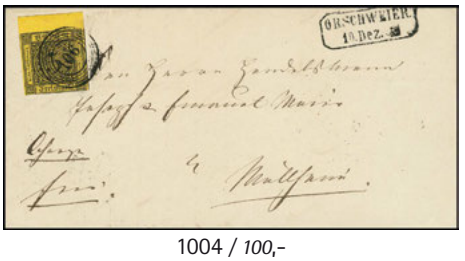
999 / *80,–*

1000 / *100,–*



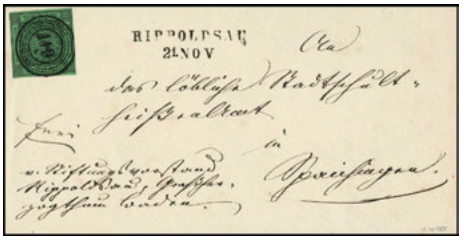
1001 / *80,–*

1003 / *60,–*

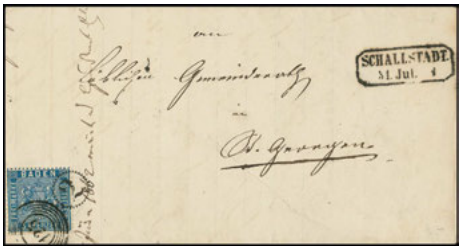


1004 / *100,–*

1009 / *80,–*

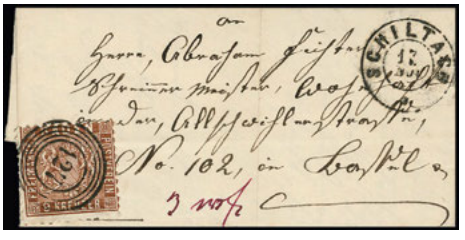


1010 / *80,–*

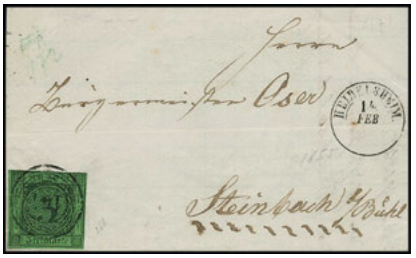


ex 1015 / *120,–*

ex 1016 / *150,–*



1018 / *130,–*



1024 / *120,–*

1038 / *150,–*

Baden Nummernstempel 1 – 9

F	990	"9" nebst Ra2 "Berolzheim" klar auf Brief 3 Kr.	✉	6	250,–

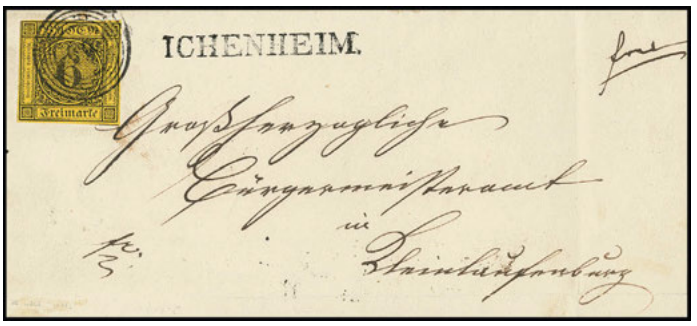
Baden Nummernstempel 10 – 99

F	991	"12" nebst K2 "Bischofsheim a. Rhn." und Uhrradstempel "3" auf Kabinettbriefchen 3 Kr. schw./grün vom Oberrand	✉	6	60,–
	992	"38" und Uhrradstempel "2" als Doppel-Entwertung, nebst Ra2 "Engen", auf Bestellgeld-Brief (Gebrauchserhaltung, Mittelfalte) mit 1 Kr. schwarz und 3 Kr. schw./blau in üblichem Schnitt	✉	5,8	150,–
F	993	"40" (Ernstthal), auf dieser Ausgabe nicht häufiger NS klar zentrisch auf Prachtbriefstück 3 Kr. rosa, gezähnt	△	18	120,–
	994	"41" nebst K2 "Ettenheim" und Uhrradstempel "5" klar auf Brief mit zwei üblich geschnittenen 1 Kr. schwarz	✉	5(2)	80,–
F	995	"51" (Graben) klar auf üblich geschn. 3 Kr., Fotoexp. Stegmüller	⊙	6	70,–
	996	"61" nebst K2 "Höllsteig" auf kleinem, rs. nicht ganz kpl. Briefchen mit 6 Kr. schw./gelborange	✉	7	50,–
	997	"63" nebst L2 "Hüfingen" und Uhrrad-Nebenstempel "14" (Hubertshofen) auf Brief 3 Kr. rosa	✉	18	50,–
F	998	"65" nebst L1 "Ichenheim" klar auf Brief (wie üblich ohne Seitenklappen) mit voll- bis breitrandigem Kabinettstück 6 Kr. schw./gelborange, nur wenige Belege bekannt! Feuser + 1500,-	✉	7	850,–
F	999	"70" nebst L2 "Kippenheim" klar auf Brief (Falte ausserhalb) mit teils vollrandigen 3 und 6 Kr.	✉	6,7	80,–
F	1000	"96" nebst K2 "Muggensturm" auf Briefchen 6 Kr.	✉	7	100,–
F	1001	"97" nebst Ra2 "Munzingen" auf Brief mit 3 Kr. schw./grün	✉	6	80,–

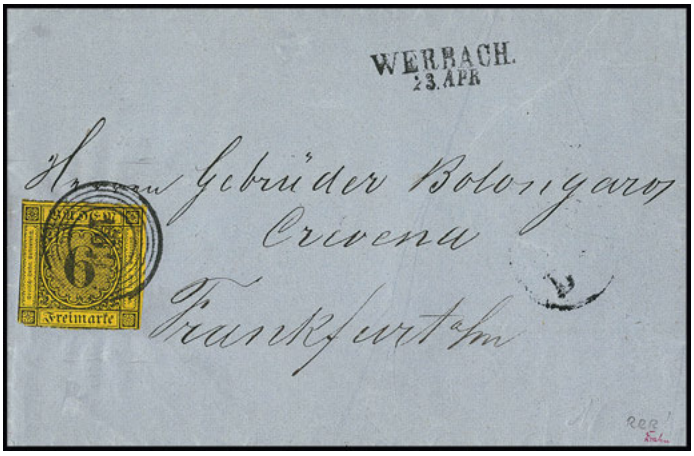
Baden Nummernstempel 100 – 177

	1002	"100" nebst L2 "Neustadt" auf Brief (Gebrauchserhaltung) mit üblich geschnittenen 3 und 6 Kr. nach Feldkirch	✉	2b,3b	80,–
F	1003	"102" nebst K2 "Oberlauchringen" und zartem Uhrradstempel "7" auf Prachtbrief 1 Kr. schwarz	✉	5	60,–
F	1004	"106" nebst Ra2 "Orschweier" auf sauberem Brief mit größerem Oberrandstück 3 Kr. schw./gelb (unten ber.)	✉	2b	100,–
	1005	"108" nebst K2 "Petersthal" klar auf Couvert mit teils sehr breitrandiger 3 Kr. schw./blau	✉	8	40,–
	1006	"113" nebst Ra2 "Randegg" auf Brief mit gut gerandeter 3 Kr. schw./blau, "Muster ohne Werth"	✉	8	60,–
F	1007	"115" (Rastatt) in rot sehr schön klar auf 1 Kr. schwarz (kl. Mgl.), auf dieser Marke nicht häufig!	⊙	5	50,–
F	1008	"117" (Riedern) nebst Postablagestempel "Blumenfeld-Binningen" auf Prachtbriefstück 3 Kr. rosa	△	18	35,–
F	1009	"119" nebst L2 "Rippoldsau" auf kleinem Briefchen mit 9 Kr. schw./rosa nach Frankfurt	✉	4b	80,–
F	1010	"119" nebst L2 "Rippoldsau" klar auf Brief mit 3 Kr. schw./grün	✉	6	80,–
	1011	"119" nebst L2 "Rippoldsau" klar auf Brief mit 3 Kr. schw./grün	✉	6	80,–
F	1012	"122" (Salem) in rot klar auf 3 Kr. schw./gelb	⊙	2b	120,–
F	1013	"122" (Salem) in rot sehr klar auf üblich geschnittener 6 Kr., erste Ausgabe	⊙	3a	120,–
	1014	"122" nebst Ra2 "Salem" klar auf Landpost-Nahbereichsbrief mit Paar 1 Kr. schwarz (angeschnitten), Fotoexp. Stegmüller	✉	5(2)	70,–
F	1015	"125" nebst Ra2 "Schallstadt" auf zwei Briefen, 3 Kr. geschnitten bzw. 3 Kr. gez. (diese nebst zusätzlichem Uhrradstempel "2"), üblicher Schnitt bzw. Zhg., einmal Brief verklebter Einriß ausserhalb	✉(2)	6,10	120,–
F	1016	"127" nebst K2 "Schiltach" auf drei Briefen (zwei hübsche kleine Damenbriefe) aus einer Korrespondenz nach Basel, 1861 mit 9 Kr. schw./dunkelrosa, 1863 mit 9 Kr. braun (etwas über den Rand geklebt) und 1866 mit 9 Kr. in guter gelbbrauner Nuance	✉(3)	4b,15a, 20b	150,–
	1017	"136" nebst K2 "Steinen" auf Brief mit 3 Kr. schw./blau (unten gering berührt, links unten kl. Plattenfehler)	✉	8	50,–
F	1018	"140" sehr klar nebst K2 "Stollhofen" auf Brief (typisch ohne Seitenklappen) mit breitrandiger 3 Kr., erste Ausgabe (kl. Knitterspur), ex Reitmeister	✉	2a	130,–
F	1019	"147" nebst Ra2 "Uihlingen" auf großem Prachtbriefstück 3 Kr. schw./gelb	△	2b	100,–
F	1020	"151" (Waibstadt) in blau klar auf üblich geschnittener 3 Kr. schw./gelb	⊙	2b	60,–
	1021	"153" und Uhrradstempel "17" als Doppelentwertung, nebst K2 "Waldshut", auf gef. Brief mit 1 Kr. (üblicher Schnitt) und Landposttaxe	✉	5	100,–
F	1022	"164", der badische Bahnpost-Einkreis-NS als seltene Fremdentwertung auf Taxis 9 Kr. ockerbraun, kl. Mgl., sign. Unverferth, ex Reitmeister	⊙	Taxis34	100,–
F	1023	"165" (Rittersbach), seltener Einring-NS klar auf unauffällig reparierter 3 Kr., sign. Flemming	⊙	2b	150,–

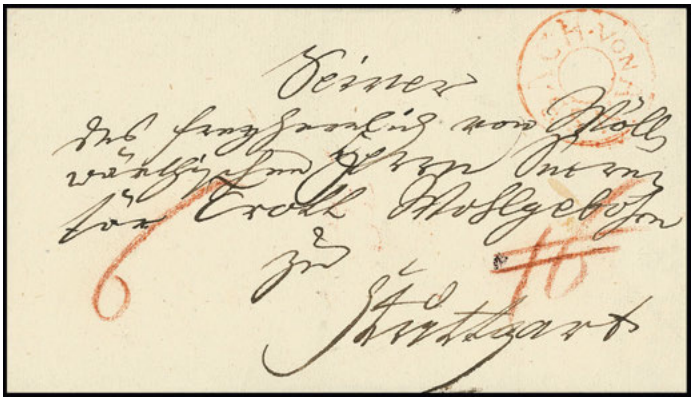
972 / *750,–*



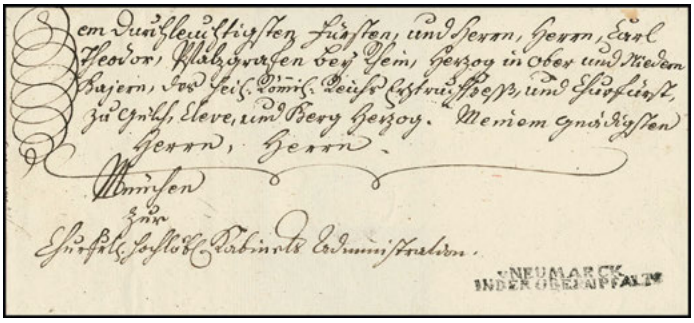
998 / *850,–*



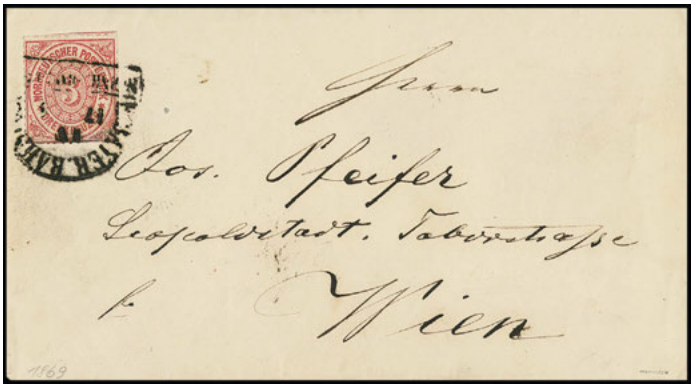
1026 / *500,–*



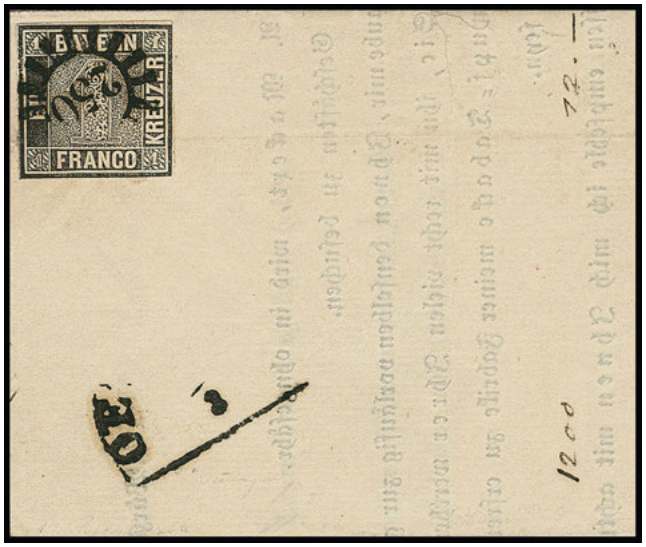
1045 / *450,–*



1081 / *500,–*



1145 / *350,–*



1148 / *1800,–*

1156 / *300,–*

F	1024	"167" nebst K2 "Heidelsheim" klar auf Prachtbrief 3 Kr. schw./grün, sowie auf Faltbrief mit gez. 3 Kr. rosa	✉(2)	6,18	120,–
F	1025	"169" (Werbach) klar auf kleinem Prachtbriefstück mit vollrandiger 3 Kr. schw./blau, Fotoexp. Stegmüller. Feuser 300,-	△	8	90,–
F	1026	"169" nebst L2 "Werbach", beide seltenen Stempel sehr klar, auf Faltbrief mit 6 Kr. (unten Schnittfehler), sign. Drahn	✉	7	700,–
F	1027	"171" (Badenweiler) in blau klar auf Kabinettstück 9 Kr. rotbraun, sign. Bühler	⊙	20a	80,–
F	1028	"172" (Weiterdingen) sehr klar auf 1 Kr. (kl. Mängel), seltener NS! Sign. Unverferth	⊙	5	300,–
	1029	"173" nebst K2 "Steinbach" klar auf Prachtbrief 1 Kr. schwarz	✉	5	50,–
	1030	"175" nebst K1 "Baden" auf gef. Brief mit gez. 9 Kr. karmin (kl. Mgl., Mi. 600,-)	✉	12	80,–
F	1031	"176" (Bronnbach) klar auf Prachtstück 9 Kr. gelbbraun	⊙	20ba	100,–
	1032	"177", Zackenkranz-NS nebst K2 "Carlsruhe Stadtpost" auf kl. Brief mit 6 Kr. nach Freiburg	✉	7	50,–

Baden Uhrradstempel 10 – Ende

	1033	"11" (Gemmingen) nebst K2 "Eppingen" klar auf Ganzsache 6 Kr. gelb	✉	U21	40,–
	1034	"11" klar als Entwerter auf Kabinettbrief 3 Kr. aus Herbolzheim mit hs. Aufgabevermerk "v. Kenzingen" nach Simonswald	✉	18	60,–
	1035	"13" als alleinige Markenentwertung und nebengesetzt (Neukirch) auf Brief mit üblich teils angeschnittener 3 Kr. schw./blau	✉	8	100,–

Baden-Postablage-Stempel

	1036	"Biengen", blauer Postablagestempel nebst K1 "Krotzingen" klar auf Nachnahmebrief (rs. etwas verkürzt) mit Mischfrankatur 3 Kr. rosa nebst 1 Kr. grün	✉	18,23	60,–
	1037	"Donauschingen-Bräunlingen" (nebst K1 "Donaueschingen") und "Freiburg-Oberhöllsteig", zwei Postablagestempel auf Nachsendebrief mit perfekter 3 Kr. karmin	✉	24	40,–
F	1038	"Eichstetten-Oberschaffhausen", klarer nachverw. blauer Postablagestempel, nebst schwarzem K1 "Gottenheim", auf Faltbrief mit perfekter 3 Kr. kl. Brustschild, Fotoexp. Krug	✉	DR9	150,–
F	1039	"Haltingen-Leopoldshöhe" nebst Entwertung durch Bahnpost-K2 klar auf kleinem Streifband mit perfekter 1 Kr. grün, blauer Absenderstempel aus Basel	✉	23	60,–
	1040	"Schopfheim-Maulburg" nebst K2 "Schopfheim" auf Pracht-Nachnahmebrief mit 1 und 3 Kr., ex de Cock	✉	17,18	50,–
	1041	"Villingen-Königsfeld" nebst K2 "Villingen" klar auf Ganzsache 6 Kr. blau nach Basel/Schweiz	✉	U10A	40,–

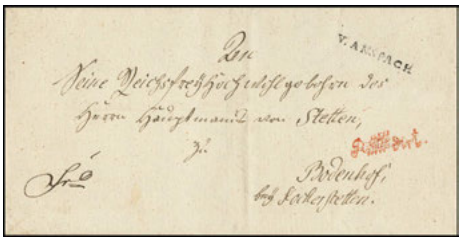
Bayern Vorphila und Ortsstempel

	1042	"Aldersbach", 1917, K1 jeweils nebst blauem Ra3 "Posthilfsstelle Uttigkofen Taxe Haidenburg Nbw." in versch. Typen (Grotesk und Antiqua) auf zwei Feldpostkarten	✉(2)		50,–
F	1043	"Altdorf", Aushilfs-L2 mit handschriftlich hinzugesetztem Tagesdatum voll auf 3 Kr.	⊙	23	50,–
F	1044	"Amberg", L2 voll auf Kabinettbriefstück mit Paar 3 Kr. rosa	△	15(2)	50,–
F	1045	"Ansbach", 1799, roter K2 "VON ANSBACH" bei der Briefpost verwendet auf frischem Brief nach Stuttgart, sehr selten, Feuser 107-2, 1500,-	✉		450,–
F	1046	"Ansbach", 1800, klarer roter L1 "V. ANSPACH" nebst rotem L1 "R DIRT" auf dekor. Kabinettbrief (innen Unterschriften der Freiherrn von Peollnitz und v. Erb)	✉		250,–
	1047	"Ansbach", 1857, HK auf kleinem Überseebriefchen via Bremen (Taxstempel "5/10", rs. K2) nach Michigan/USA (in die fränkische Kolonie "Frankenhilf")	✉		50,–
	1048	"Bamberg", 1596, dekorativer unf früher Schnörkelbrief mit Briefkopf des Bischofs	✉		100,–
	1049	"Coburg", 1855, L2 auf etwas stempel-fleckigem Transatlantikbrief "via Bremen" in die USA, roter "Paid 15." von Bremen nebengesetzt	✉		60,–
F	1050	"Dasswang", besserer HK voll auf Briefstück 6 Kr. braun, gute Type I (oben kleiner Vortrennschnitt), sign. Brettl, R.F. Engel	△	4I	100,–
	1051	"Dietenhofen", klarer Postablage-L2 als Entwertung, HK "Rügland" nebengesetzt, auf Brief (Hülle Einriß) mit 10 Pfg.	✉	39	50,–
	1052	"Dinkelsbühl", 1777 (Ortsdruck) und 1792 (hs.), zwei versch. Reichspostscheine	✉(2)		70,–
F	1053	"Feldafing", guter Fingerhut-K1 zentrisch auf 7 Kr. blau (unbed. Knitterspuren), sign. Hartmann und Fotoexp. Sem	⊙	21a	80,–
F	1054	"Frankenthal", 1783, seltener L1 "DE FRANKENTHAL" ideal klar auf gef. Chargébrief mit zwei Rötelgittern	✉		150,–

1022
1023
1025
1027
1028
1031
1043
1044
1050
1053
ex 1058
1060
1061
1062
1063
1065
ex 1073
1075
ex 1077
1087
ex 1082
ex 1084
ex 1093
ex 1091
ex 1094
ex 1095

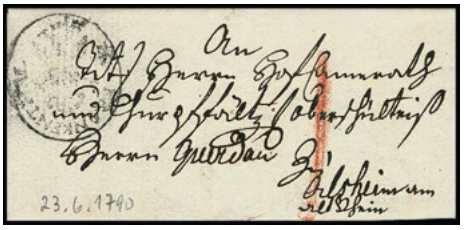
F	1055	"Frankenthal", 1790, Ovalstempel in Sonderform (mit Reichsadler) auf kleinem Kabinettbrief nach Alsheim	✉		100,–
F	1056	"Frankenthal", 1820, "P.P. FRANCKENTHAL", Departement-L2 in rot auf Brief nach Straßburg	✉		120,–
	1057	"Fuehrter Kreutzung", besserer blauer K1 1874 auf Prachtbrief 3 Kr. rosa, Abs.-Stempel aus Schnigling bei Nürnberg	✉	23	50,–
F	1058	"Fuerth", idealer K1 auf drei Luxusbriefstücken 1 bzw. 3(2) Kr.	△(3)	14,15,23	60,–
F	1059	"Gars", 1867 ff., blauer bzw. schwarzer Postablage-L2, letzterer nebst HK "Haag", auf zwei Bischofsbriefen nach München	✉(2)		150,–
F	1060	"Gars", blauer Postablage-L2 klar auf Prachtbriefstück 3 Kr. karmin	△	9b	40,–
F	1061	"Gefrees", Fingerhut-K1 zentrisch voll auf Kabinettstück 3 Kr. rosa, Fotoexp. Brettl	⊙	23Y	50,–
F	1062	"Giesing", guter blauer HK klar auf 6 Kr. mit gutem Wz. (etwas "unruhig" gezähnt, sign. Sem)	⊙	24X	50,–
F	1063	"Gmund", seltener Aushilfs-L2 mit kopfstehendem Monat klar auf Briefstück 10 Pfg. (oben etwas über den Rand geklebt)	△	39	70,–
	1064	"Günzburg", 1778, seltener kleiner vorgedruckter Franko-Zettel der Briefpost bei der Fahrpost als Quittungsschein für ein Paket nach Ulm verwandt	✉		80,–
F	1065	"Hemau", Zier-K1 klar auf Kabinettstück 6 Kr. braun (kl. Eckbug nur im Aussenrand)	⊙	20	50,–
	1066	"Hof", K1 in blau bzw. schwarz, sowie L2 "Hof B.E." in blau und schwarz, auf gesamt acht Briefstücken und einer losen Marke	△/⊙	22,23	50,–
F	1067	"Kitzingen" (HK), 1849, sowie "Castell" 1852, zwei "Auslagen"-Paketbegleitbriefe über Sendungen mit Gold (!) an die Gräflich Castell'sche Verwaltung im Landbezirk von Spremberg, je Ovalstempel "BAYERN" und roter "Auslagen."-Stmepel	✉(2)		100,–
	1068	"Kitzingen", 1808, "Grossherzogl. Würzburg. Post Wagen-Expedition", Ortsdruck-Postschein	✉		80,–
	1069	"Lam", kleiner K1 auf Kabinettcouvert 3 Kr. rosa	✉	23	50,–
	1070	"Laufen", (1870), kleiner Zier-K1 mit Stern auf drei Briefen	✉(3)		50,–
	1071	"Lauterecken", kleiner Zier-K1 auf drei Werten inkl. Kabinettstück 6 Kr. braun, sign. Pfenninger	⊙	15(2),20	40,–
F	1072	"Lichtenfels 14/5", (1859), hs. Bahnpost-Aufgabe auf kl. Brief 3 Kr. mit Federzug-Entwertung nach Coburg	✉	2II	150,–
F	1073	"Lichtenfels", kleiner Zier-K1 auf 16 Marken (dabei vier Briefstücke), sowie auf fünf unfrank. Briefen	△/⊙/✉	14,15,20	100,–
	1074	"Lindau", 1842, roter L2 auf ungewöhnlich frühem Brief (Gebrauchsspuren) nach Meldorf/Herzogthum Holstein, Taxe "29" Sk.	✉		70,–
F	1075	"Lindau", guter L1 als Entwertung auf Briefstück 6 Kr. braun (unten Randlinienschnitt)	△	4II	100,–
	1076	"Memmingen", 1812/13, 18 Zoll- und Grenzscheine (kpl. Akte)	✉(18)		100,–
F	1077	"München" bzw. "München Bahnhof", kleiner K1 auf 15 Werten (teils auf Briefstück), u.a. Kabinett-Dreierstreifen 1 Kr. grün, sowie 18 Kr. ziegelrot (diese etwas erh. sign. Sem)	△/⊙	14,15, 19,20	100,–
	1078	"München", 1713, dekorativer Schnörkelbrief mit kaiserlichem Briefkopf "Carolus der 6te von Gottes genaden ..." (Karl 6.) nach Wemding (österr. Besetzung von Bayern), dazu Brief 1723 nach Wemding mit innen gedruckter Verordnung mit interessantem Inhalt	✉(2)		150,–
	1079	"München", 1809, Rayon-L2 auf Brief des Innenministers mit rs. Siegel und innen eigenhändiger Unterschrift des bekannten Politikers und Innenministers Maximilian Freiherr von Montgelas, Transkription anbei	✉		100,–
	1080	"Neuburg", 1670, früher Schnörkelbrief mit Inhalt an einen Hauptmann in Regensburg	✉		100,–
F	1081	"Neumarkt in der Oberpfalz", 1794, sehr seltener erster L2 "v. NEUMARCK IN DER OBERNPFALTZ" ungewöhnlich klar auf datierbarem Kabinettbrief an den Pfalzgrafen Carl Theodor, Feuser 1500,-	✉		500,–
F	1082	"Neustadt a.A.", Fingerhut-K1 auf neun Werten (u.a. Briefstück mit 1 Kr. dunkelgrün und zwei teils überrandigen 3 Kr. rosa), sowie auf drei Briefen	△/⊙/✉	14b,15,23	100,–
F	1083	"Neustadt a.S.", kleiner Zier-K1 klar auf sechs frankierten Briefen 3 Kr. rosa und vier unfrankierten Briefen	✉(10)	15,23	100,–
F	1084	"Neustadt a.S.", kleiner Zier-K1 klar auf elf Werten, teils Luxus (acht Briefstücke)	△/⊙	14,15, 21,23	100,–
F	1085	"Nittenau", 1875, L1 auf dekor. kleinem "Post-Omnibus-Reiseschein", sowie L1 und K1 auf zwei Postscheinen	✉(3)		100,–
	1086	"Nittenau", idealer blauer K1 vom 1.1., in der späteren Variante mit eingedelltem Kreis, klar auf Brief 10 Pfge.	✉	39	50,–
F	1087	"Nordhalben", besserer K1 klar auf Paar 6 Kr. braun (re. Marke Bugspur, tadellos sign. Bühler)	⊙	24Y(2)	60,–
	1088	"Nürnberg", 1714, dekorativer Schnörkelbrief aus dem spanischen Erbfolgekrieg mit kpl. Inhalt an den Freiherrn von Neipperg, "königl. General-Feld-Briefmeister"	✉		80,–
	1089	"Oberdorf bei Kempten", kleiner Zier-K1 klar auf Kabinettbrief 3 Kr. rosa	✉	23	50,–
F	1090	"Obernzell", guter kleiner Grotesk-K1 klar auf Kabinettbriefchen 3 Kr. rosa, sowie auf fünf losen Marken	✉/⊙	15,23	80,–

1039 / *60,–*



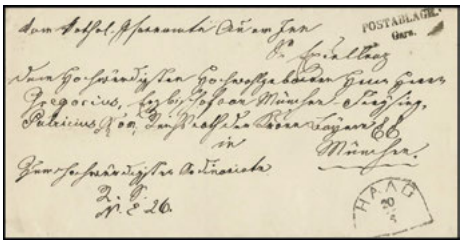
1046 / *250,–*

1054 / *150,–*



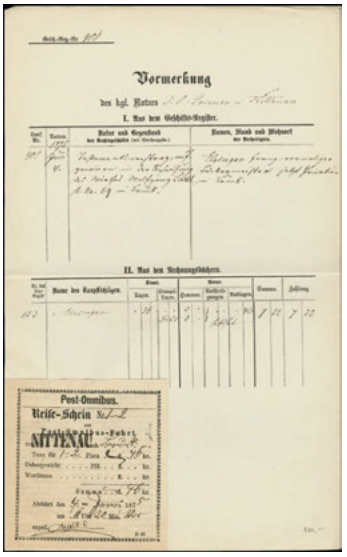
1055 / *100,–*

1056 / *120,–*



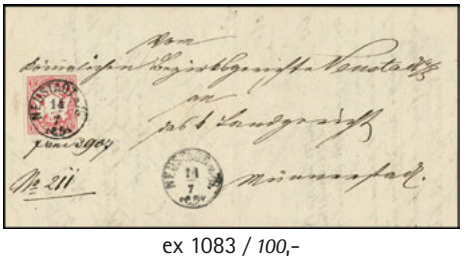
ex 1059 / *150,–*

ex 1067 / *100,–*



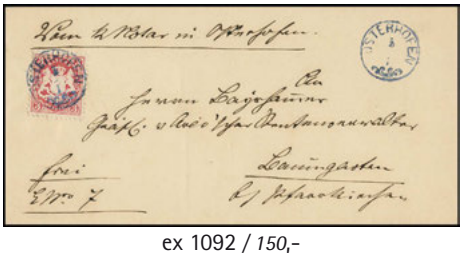
ex 1085 / *100,–*

1072 / *150,–*

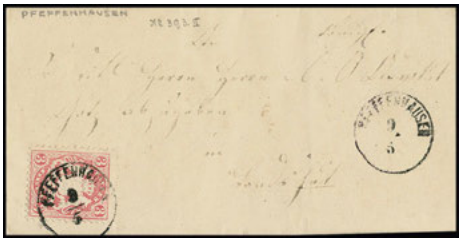


ex 1083 / *100,–*

ex 1090 / *80,–*



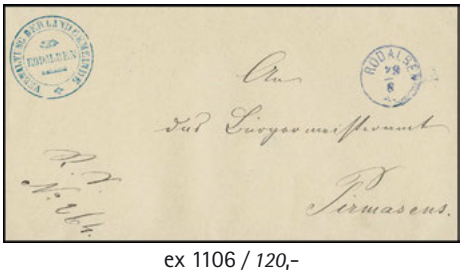
ex 1092 / *150,–*



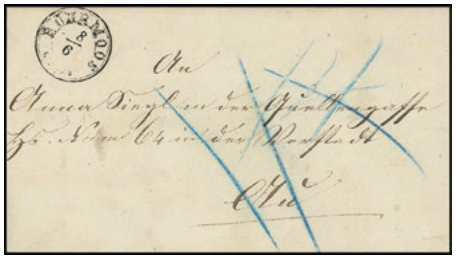
ex 1096 / *150,–*

ex 1102 / *100,–*

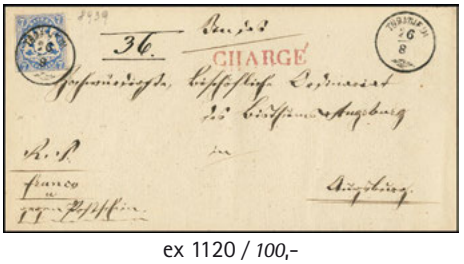
1104 / *150,–*



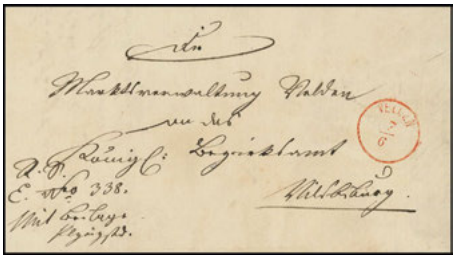
ex 1106 / *120,–*



1110 / *100,–*



ex 1120 / *100,–*



1124 / *120,–*

F	1091	"Oberwerrn", seltener kleiner Grotesk-K1 klar auf Kabinettbriefstück mit drei 1 Kr. grün (sign. Brettl), ferner auf losen 9 Kr. braun und 18 Kr. (diese "eckrund")	△/⊙	22Xa(3), 27,28	100,–
F	1092	"Osterhofen", Zier-K1 in schwarz und blau auf drei Briefen (u.a. in blau auf Luxusbrief 3 Kr. rosa), ferner in schwarz (13) und blau (3) auf losen Marken bzw. Briefstücken	⊠/△/⊙	14,15,23	150,–
F	1093	"Petershausen", 1869, seltener Zier-K2 mit doppeltem Aussenrand klar auf unfrankiertem Brief, sowie auf losen Kabinettstücken 3 Kr. rosa und 6 Kr. ockerbraun (sign. Schnitt)	⊙/⊠	15,20	180,–
F	1094	"Pfaffenhofen a.I.", kleiner Grotesk-K1 klar auf vier Briefstücken 3 Kr. (einmal Bugspur) und auf drei losen Werten	△/⊙	14-18	100,–
F	1095	"Pfarrkirchen", kleiner Zier-K1 klar auf Reco-Ganzsache 3 Kr. rosa (sowie auf zwei Briefen als rs. Ank.-Stempel), ferner auf sieben losen Marken und fünf teils Luxusbriefstücken	△/⊙/⊠	14,15, 20,U	120,–
F	1096	"Pfeffenhausen", seltener kleiner Grotesk-K1 in schwarz bzw. blau auf zwei Kabinettbriefen 3 Kr. rosa, sowie in schwarz auf Briefstück 3 Kr.	⊠/△	23(3)	150,–
F	1097	"Pressath", kleiner Grotesk-K1 klar auf zehn teils Luxusstücken (vier Briefstücke), eine Fotoexp. Brettl	△/⊙	15,23	100,–
F	1098	"Ramstein", seltener Zier-K2 in schwarz bzw. blau auf zwei Briefen 1872/77, sowie als Entwertung auf Prachtbriefstück 3 Kr. rosa	△/⊠	15	150,–
	1099	"Regensburg", 1783/1802, zwei Briefe je mit innen dekorativem Bischofs-Vordruck, Bischof Anton Ignatz bzw. Joseph Conrad (hier mit eigenhändiger Unterschrift des Weihbischofs)	⊠(2)		80,–
F	1100	"Reichertshofen", ideal zentrischer kleiner Grotesk-K1 auf loser 3 Kr. rosa (min. "wolkig"), sowie als Nebenstempel auf Mühlradstempel-Chargé-Brief 3 Kr. rosa ("422", links ber.), ferner Brief 1868 sowohl mit L2 "POSTABLAGE Reichertshofen" als auch kleinem K1	⊙/⊠	15(2)	120,–
F	1101	"Reichertshofen, seltener kleiner Fingerhut-K1 klar auf Kabinettstück 6 Kr. braun	⊙	20	100,–
F	1102	"Reisbach", guter kleiner Grotesk-K1 klar auf Kabinettbrief 3 Kr. rosa, sowie auf Briefstück 3 Kr.	⊠/△	15,23	100,–
F	1103	"Reisbach", seltener kleiner Grotesk-K1 in schwarz und blau auf zwei Kabinettbriefstücken 3 Kr. rosa	△(2)	15,23	100,–
F	1104	"Retzbach", klarer Neben-HK, Marke ungewöhnlich nur hs. entwertet, auf Faltbrief mit min. berührter 3 Kr. blau, dazu zweiter Pracht-Brief mit gleichem Nebenstempel, mit 3 Kr. blau, diese jetzt mit gMR "488" entwertet, beide aus 1854	⊠(2)	2II(2)	150,–
F	1105	"Riedenburg", guter kleiner Grotesk-K1 klar auf vier teils Luxusbriefstücken und drei losen Marken	△/⊙	15,21,23	100,–
F	1106	"Rodalben", seltener blauer Zier-K1 in Grotesk, nebst blauem Gemeindestempel, auf Brief, sowie in schwarz auf Brief 1870 und Postanw.-Aufgabeschein 1869	⊠(3)		120,–
F	1107	"Rodalben", seltener kleiner Grotesk-K1 klar auf fünf Werten	⊙	15,23,25,P	120,–
	1108	"Rothenburg", (1815), Fraktur-L1 "Von Rothenburg" voll auf frischer, weißer Prachtbriefhülle nach Ingolstadt	⊠		70,–
	1109	"Rotthalmünster", kleiner Zier-K1 auf gef. Prachtbrief 3 Kr. rosa, sowie auf unfrankiertem Brief 1869	⊠(2)	15	80,–
F	1110	"Röhrmoos", (1868), kleiner Zier-K2 mit doppeltem Aussenkreis und Zierstück klar auf unfrankiertem und nachtax. Brief (Leumundszeugnis der Gemeinde Schönbrunn) nach München/Vorstadt Au, auf Brief seltener Stempel (Sem 300,- Euro)	⊠		100,–
F	1111	"Röhrmoos", seltener kleiner Grotesk-K1 klar auf 3 Kr. rosa (etwas hell)	⊙	15	70,–
F	1112	"Schwabach", Zier-K1 in schwarz (und einmal in blau) auf 28 losen Werten, zehn Briefstücken und acht Briefen, seltenes Angebot in dieser Menge!	△/⊙/⊠	13,14,15, 23,24	200,–
F	1113	"Schwarzenfeld", seltener kleiner blauer Grotesk-K1 klar auf 3 Kr. (kl. Eckbug)	⊙	23	50,–
F	1114	"Seligenstadt", kleiner Grotesk-K1 klar auf 3 und 18 Kr. (natürliches Aufklebefältchen)	⊙	23,27	50,–
F	1115	"Simbach a. Inn", kleiner Grotesk-K1 auf Kabinettbrief 7 Kr. blau, ferner auf Brief 3 Kr. rosa, drei Briefstücken 3 Kr. rosa (Nr. 15) und auf loser 3 Kr.	⊠/△/⊙	15,23,25	100,–
F	1116	"Stadtamhof", seltener blauer Zier-K1 auf Kabinettbriefstück mit zweimal 1 Kr. grün (sign. Brettl), ferner in schwarz auf zwei Briefstücken (u.a. ideal auf 1 Kr.), sowie fünf losen Marken (und einmal als Ankunftsstempel auf Brief)	△/⊙/⊠	14,15, 22,23	120,–
F	1117	"Staffelbach", seltener kleiner Grotesk-K1 je sehr schön klar auf zwei breitrandigen Kabinettstücken 3 Kr. rosa (einmal natürlicher Papiereinschluß)	⊙	15(2)	120,–
F	1118	"Stallwang", seltener Zier-K1 klar auf Kabinettbriefstück 3 Kr. rosa, sign. Pfenninger, sowie auf loser 3 Kr.	△/⊙	15(2)	100,–
F	1119	"Triesdorf", kleiner Zier-K1 klar auf 2 Kr.-Postkarte, ferner auf Brief, drei teils Luxusbriefstücken und zwei losen Marken	△/⊙/⊠	22,23,P	100,–
F	1120	"Türkheim", blauer Zier-K1 auf zwei Briefen 3 Kr. (einer Chargé), sowie in schwarz auf drei Briefen (zwei Chargé, inkl. 7 Kr. blau), sowie auf Postschein 1870	⊠(6)	15,21,23	100,–
F	1121	"Türkheim", kleiner Grotesk-Zier-K1 teils besonders schön auf elf losen Werten und drei Luxusbriefstücken inkl. 7 Kr. dunkelblau (sign. Schmitt)	△/⊙	25a/b	180,–
F	1122	"Velden", kleiner Grotesk-K1 klar auf drei 3 Kr. rot inkl. Kabinettbriefstück	⊙/△	15(3)	60,–
F	1123	"Velden", seltener roter K1 klar und fast vollständig auf 3 Kr. rot, re. unten "Lupenrand" und etwas "wolkig"	⊙	15	120,–

ex 1097
ex 1098
ex 1100
1101
1103
ex 1105
ex 1107
1111
1113
ex 1114
ex 1112
ex 1115
ex 1118
ex 1116
1117
ex 1119
ex 1122
ex 1121
1123
ex 1125
ex 1129
ex 1131
ex 1126
ex 1141

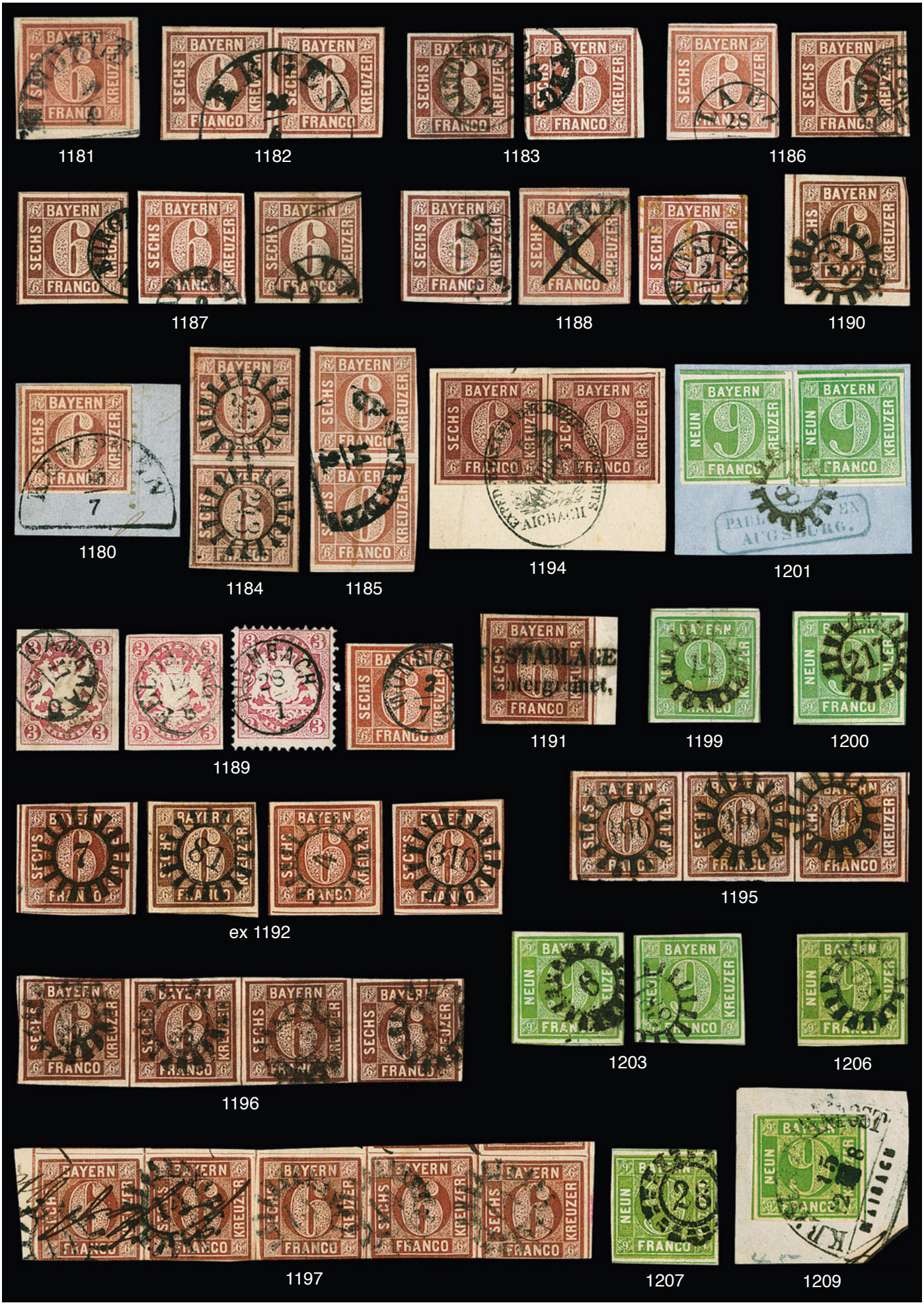
F	1124	"Velden", seltener roter K1 klar auf Brief	✉		120,–
F	1125	"Vilsbiburg", kleiner Zier-K1 ideal auf Luxusbriefstück 7 Kr. blau, zwei losen 3 Kr., sowie auf zwei Briefen 3 Kr. bzw. 1 Kr. grün per zwei	△/⊙/✉	15,21,22	100,–
F	1126	"Vilshofen", Zier-K1 in blau (2) bzw. schwarz auf 22 losen Marken, 12 Briefstücken (u.a. tadelloser Dreierblock 1 Kr. grün, sign. Sem), sieben Briefen (zweimal in blau), sowie auf einer Briefvs.	△/⊙/✉	14,15, 21-25	200,–
	1127	"Waischenfeld", besserer kleiner Zier-K1 klar auf 2 Kr.-Postkarte (Adressfeld radiert), sowie auf zwei Briefen	✉(3)	P	80,–
F	1128	"Waldkirchen", klarer kleiner Grotesk-Zier-K1 auf Kabinett-Dreierstreifen 1 Kr. grün, zwei Kabinettbriefstücken 3 Kr. rosa und drei losen Werten, sowie auf Kabinettbrief 7 Kr. blau	△/⊙/✉	14,15, 21,25	120,–
F	1129	"Waldsassen", kleiner Grotesk-K1 klar auf fünf Werten inkl. Luxusstück 6 Kr. braun, sign. Stegmüller	⊙	15,20, 23,24	60,–
F	1130	"Waldsassen", kleiner Grotesk-Zier-K1 in schwarz (2) bzw. blau auf drei Kabinettbriefen 3 Kr. rosa	✉(3)	23(3)	100,–
F	1131	"Wasserburg", kleiner Zier-K1 klar auf Briefstück 3 Kr. rosa (re. oben Randlinienschnitt), sowie als Nebenstempel auf Mühlradstempel-Brief (oMR "560") mit perfekter 3 Kr. rosa	△/✉	15	70,–
	1132	"Weiden", blauer K1 auf Brief 1872, sowie in schwarz auf Aufgabeschein 1873 und auf 2 Kr. Postkarte, dazu zwei lose Werte mit blauem K1 und viermal in schwarz	✉/△	14,23,24	100,–
	1133	"Weiler R.3", (1811), L1 ideal auf Kabinettbriefhülle nach Isny	✉		70,–
F	1134	"Wendelstein", seltener Zier-K1 auf Kabinettbriefstück 3 Kr. rosa, Fotoexp. Brettl, sowie der kleine K1 ohne Zierstück 1879 auf Brief 20 Pfge. und auf 5 Pfg.-Postkarte	△/✉	15,40,P	100,–
	1135	"Winden", besserer HK auf Damencouvert 1880 mit 10 Pfg. rot in den Elsaß	✉	39	50,–
	1136	"Windsheim", kleiner Grotesk-K1 mit Zierstück auf acht Belegen, u.a. in blau auf Aufgabeschein 1872, in schwarz auf Chargébrief 3 Kr., sowie als Nebenstempel auf Mühlradstempel-Brief ("587")	✉(8)	15(2),23	100,–
F	1137	"Windsheim", kleiner Grotesk-K1 mit Zierstück klar auf 17 Werten (drei Briefstücke), sowie auf Brief	△/⊙/✉	15,23	120,–
F	1138	"Windsheim", kleiner blauer Grotesk-K1 ohne Zier-Element klar auf zwei Kabinettbriefen 3 Kr., auf weiterem Brief 3 Kr. (Patina), sowie auf unfrankiertem Brief	✉(4)	23(2)	120,–
F	1139	"Windsheim", kleiner blauer Grotesk-K1 ohne Zierstück klar auf Briefstück mit 1 und zweimal 3 Kr., ferner in schwarz auf drei Werten, einer 2 Kr.-Postkarte, zwei 5 Pfg.-Karten, sowie auf Brief 10 Pfge.	△/⊙/✉	22-25,28	100,–
	1140	"Worms-Neukirchen" ("K.B. Bahnpost Wms.-Nkch."), Bahnpost-K1 klar auf Kabinettcouvert 3 Kr. Wappen	✉	15	50,–
F	1141	"Würzburg Bahnhof", K1 mit einem bzw. zwei Aussenkreisen auf zwei Kabinettstücken 1 bzw. 3 Kr., sowie auf zwei losen Werten	△(2), ⊙	14(2), 15(2)	50,–
	1142	"Würzburg", 1649, früher Schnörkel-Altbrief vom dortigen Julius-Spital nach Wetzhausen	✉		70,–
	1143	"Würzburg", 1809/12, drei versch. Ortsdruck-Postscheine, "Großherzogliche Hauptexpedition fahrender Posten"	✉(3)		100,–
	1144	"Würzburg", 1836, vollständiges Nachnahme-Kreuzband (mit Wappenstempel "W", Feuser 4001-8) nach Ellingen, sowohl mit zugehöriger Zeitung als auch Zeitungsrechnung, dazu roter L2 auf weiterem Kreuzband (1824)	✉(4)		100,–
F	1145	Bahnpost, 1869, bayerischer HK "K. BAYER. BAHNPOST IV" als seltene Fremdentwertung auf Prachtcouvert mit NDP 3 Kr., ohne Nachtaxe nach Wien gelaufen. Sign. Pfenninger und Attest Sem	✉	NDP9	350,–
F	1146	Bahnpost, bayerischer HK "K. BAYER. BAHNPOST" als seltene Fremdentwertung auf Briefstück mit Taxis 9 Kr. ockerbraun (bereits mit senkrechter Faltspur aufgeklebt), Fotoexp. Sem	△	Taxis44	80,–

Bayern Markenteil

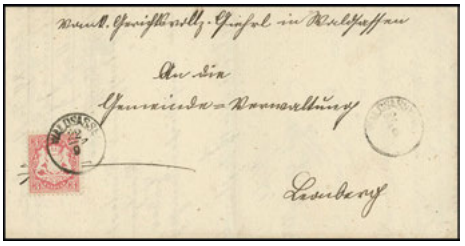
F	1147	1 Kr. schwarz, Sperati-Fälschung, Type C, gMR "281"	⊙	1Fä.	100,–
F	1148	1 Kr. grauschwarz, Platte II, Einzelfrankatur mit zentr. gMR "250" und Teil des HK "Oettingen" auf kleinformatiger Drucksache (ohne Schleife). Die Marke links unten kurz berührt und leichte unvermeidliche Bugspur vom Streifband. Reizvoller Brief in diesem kleinem Format, sign. Engel, Fotoattest Brettl. Mi. 7000,-	✉	1IIa	1800,–
F	1149	1 Kr. schwarz, Platte II, dreiseitig voll- bis sehr breitrandig, links angeschnitten, sonst gut, zentrischer gMR, mit Plattenfehler "mittlere Randlinie rechts gebrochen", Feld 8, A-Bogen, sowohl auf Platte I und II vorkommend. Mi. 4000,-	⊙	1IIaPFIII	700,–
F	1150	3 Kr. blau, Platte I, seltene größere linke obere Bogenecke mit HK "Oettingen", rechts etwas berührt, sign. Schmitt	⊙	2I	100,–
F	1151	3 Kr. blau, Platte I, Kabinettstück mit Fingerhut-K1 "Lauf"	⊙	2Ia	100,–
F	1152	3 Kr. blau, Platte I, Kabinettstück mit besserem Fingerhut-K1 "Esselbach" und Federzügen, sign. Pfenninger	⊙	2Ia	80,–
F	1153	3 Kr. blau, Platte I, Prachtstück mit besserem Fingerhut-K1 "Monheim", sign. Krause	⊙	2Ia	80,–
F	1154	3 Kr. blau, Platte I, Prachtstück mit klarem Fingerhut-K1 "Wunsiedel" und Federzug	⊙	2Ia	70,–
F	1155	3 Kr. blau, Platte I, breitrandiges Kabinettstück mit besserem Fingerhut-K1 "Burghausen", sign. Brettl	⊙	2Ia	120,–

ex 1128
ex 1134
ex 1137
ex 1139
1146
1147
1149
1150
1151
1152
1153
1154
1155
1157
ex 1159
1158
ex 1160
1162
1166
1168
1169
1173
1174
1172
1176
1177
1178
1179

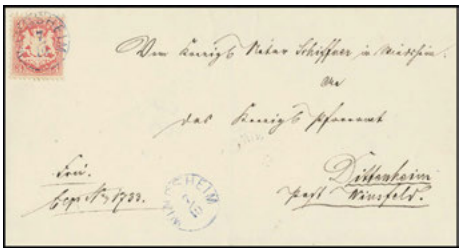
F	1156	3 Kr. blau, Platte I, Luxusstück mit ideal zentrischem gMR "133" und Neben-HK "Höchstadt a.d. Asch" auf Brief (Abb. siehe Sem, 8. Auflage, S. 47). Sign. Sem	✉	2Ia	300,–
F	1157	3 Kr. blau, Platte I, breitrandiges Kabinettstück mit gMR "18", sowie Prachtstück mit besserem Fingerhut-K1 "Burghausen", sign. Sem bzw. Schmitt	⊙	2Ia(2)	120,–
F	1158	3 Kr. blau, Platte I, im Paar, linke Marke breitrandig, rechte eckberührt, auf dekor. Briefstück (zarte Bugspur) mit vollem HK "Straubing", sign. Brettl. Mi. 500,-	△	2Ia(2)	80,–
F	1159	3 Kr. blau, dunkelblau, Platte I, fünf Werte (kl. Mgl.) je mit besserer Entwertung durch Fingerhut-K1: "Füssen", "Landau", "Pegnitz", "Stein" und "Wunsiedel"	⊙/△	2Ia(5)	200,–
F	1160	3 Kr. blau, Platte I, breitrandiges Kabinettstück (vier Schnittlinien! Sign. Pfenninger), sowie 6 Kr. braun, Type I, ausgefüllte Ecken, K2 "Nürnberg", Bugspur, sign. Sem. Mi. 700,-	⊙	2I,4IA	100,–
F	1161	3 Kr. hellblau, breitrandig, natürliche Aufkleberunzeln, auf prachtvollem gedrucktem Bischofsbrief mit gMR "330" und Neben-K1 "Stein" nach München	✉	2II	250,–
F	1162	3 Kr. blau (fleckig) auf Briefstück mit kurios "vertauschter" Abstempelung, Marke mit K2 "Nürnberg" 1862 entwertet, der gMR "356" dagegen nebengesetzt	△	2II	150,–
F	1163	3 Kr. blau, Platte 5, zwei Paare, voll- bis breitrandig (der zweite Wert unten etwas "bayernbrüchig" und dadurch kleine Stelle Lupenrand) auf Prachtbrief von Nürnberg 1862 nach Straßburg/Frankreich, sign. Krause, Kruschel	✉	2II(4)	300,–
	1164	3 Kr. blau (Pl. 5), 6 Kr. braun, 9 Kr. gelbgrün und 12 Kr. rot v. Rand, je breitrandig ungebraucht, Mi. 230,-	*	2II,4II,5,6	100,–
F	1165	3 Kr. blau und 9 Kr. gelblichgrün, breitrandige Prachtstücke auf Faltbrief von Kaufbeuren (oMR "237" und Neben-HK) 1860 nach Mülhausen/Frankreich	✉	2II,5dIII	100,–
F	1166	3 Kr. blau, Platte 5, voll- bis breitrandiger ungebrauchter Viererblock, die rechte obere Marke (kleine helle Stelle) mit dem markantesten Plattenfehler dieser Platte, "rechte Randlinie mehrfach gebrochen", innerhalb einer ungebrauchten Einheit (drei Marken tadellos) sehr selten!	*	2IIPFIV	300,–
F	1167	3 Kr. blau, Platte 5, sowie 3 Kr. karmin, Prachtstücke mit gleichem Plattenfehler "rechte Randlinie mehrfach gebrochen", jeweils der seltenste und markanteste Plattenfehler dieser Ausgaben, auf zwei Briefen (aus gleicher Korrespondenz nach Erding!)	✉(2)	2IIPFIV,9II	250,–
F	1168	1 Kr. rosa, Platte II mit spitzen Ecken, ungebrauchter Pracht-Viererblock vom rechten Bogenrand, Mi. 600,- +	*	3II(4)	200,–
F	1169	1 Kr. dunkelrosa, besonders dekoratives linkes Randstück mit idealem HK "Cham"	⊙	3Ia	60,–
F	1170	1 Kr. rosa per zwei, nebst 18 Kr. orange, alle unregelmäßig und teils angeschnitten, auf kleinformatigem Brief 1854 nach Savigliano/Königreich Sardinien, klare gMR "217" und L2 "München"	✉	3Ia(2),7	1200,–
	1171	1 Kr. rosa, breitrandiger Kabinett-Dreierstreifen auf Briefvs. aus Nürnberg, Mi. lose 230,-	(✉)	3Ia(3)	80,–
F	1172	1 Kr. dunkelrosa, senkrechter Dreierstreifen auf Prachtbriefstück mit klaren gMR "380", typische kleine bayernbrüchige Stellen im Zwischenraum kein Mangel, Mi. 320,-	△	3Ib(3)	100,–
F	1173	6 Kr. braun, Type I, breitrandiges Kabinettstück aus der linken oberen Bogenecke, K2 von Nürnberg, Attest Robineau. Mi. 300,-	⊙	4I	100,–
F	1174	6 Kr. braun, Type I, min. hell, mit schön zentrischem Fingerhut-K1 "Simbach a. Inn", sign. Brettl und Fotoexp. Sem	⊙	4I	100,–
	1175	6 Kr. braun, Type I, vom Oberrand mit gMR "12", leichte Bugspuren, sign. Stegmüller. Mi. 300,-	⊙	4I	40,–
F	1176	6 Kr. rotbraun (rep.), Type I, mit seltener Entwertung durch Schreibschrift-L1 "Chargé" sowie Federstrichen, Fotoexp. Brettl	⊙	4I	100,–
F	1177	6 Kr. rotbraun, Type I, breitrandiges Kabinettstück mit zentr. K2 "Augsburg", Fotoexp. Schmitt. Mi. 300,-	⊙	4I	90,–
F	1178	6 Kr. rotbraun, Type I, breitrandige rechte untere Bogenecke mit HK "Fürth" und abgeschwächtem Federzug, Fotoexp. Stegmüller	⊙	4I	90,–
F	1179	6 Kr. rotbraun, Type I, breitrandiges Prachtstück mit gMR "200", Mi. 300,-	⊙	4I	50,–
F	1180	6 Kr. braun, Type I, breitrandig, drei Seiten Schnittlinien, auf Kabinettbriefstück mit vollem HK "Kempten", sign. Pfenninger	△	4I	120,–
F	1181	6 Kr. braun, Type I, kleines Kabinettbriefstück mit HK von Mindelheim, sign. Sem. Mi. 300,-	△	4I	60,–
F	1182	6 Kr. braun, Platte I, breitrandiges waagerechtes Paar mit klarem HK "Regen". Die linke Marke tadellos, rechte kleiner Einriß und Bugspur, Attest Sem. Mi. 1500,-	⊙	4I(2)	300,–
F	1183	6 Kr. braun, Type I, rechtes Randstück mit Fingerhut-K1 "Pegnitz", sign. Köhler, sowie weiteres Exemplar mit Fingerhut-K1 "Altoetting" ideal, kleine Mängel, Fotoexp. Sem bzw. Schmitt	⊙	4I(2)	120,–
F	1184	6 Kr. braun, Type I, seltenes senkrechtes Paar mit klaren gMR "243", etwas bügig und obere Marke winziger Randspalt. Mi. 1500,-	⊙	4I(2)	250,–
F	1185	6 Kr. braun, Type I, senkrechtes (seltener als waagerecht) Prachtpaar, rechts unten noch voll-, sonst meist breitrandig, mit HK von Eichstätt und Federzug, sign. Pfenninger. Mi. 1500,-	⊙	4I(2)	400,–
F	1186	6 Kr. braun, Type I, zwei Werte mit hierauf seltenen Fingerhut-K1, einmal breitrandig mit K1 "Lauf" und abgeschwächtem Federzug, sowie (Beanst.) mit K1 "Altoetting", sign. Brettl bzw. Pfenninger	⊙	4I(2)	180,–


1181
1182
1183
1186
1187
1188
1190
1180
1184
1185
1194
1201
1189
1191
1199
1200
ex 1192
1195
1196
1203
1206
1197
1207
1209

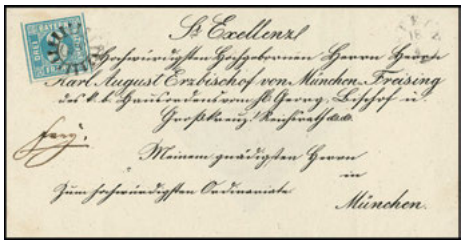
F	1187	6 Kr. braun, Type I, drei Werte je mit seltener Entwertung durch Fingerhut-K1, u.a. von Lauf und Burghausen, ein Wert kleine Mängel, zwei gut sign. Pfenninger	⊙	4I(3)	200,–
F	1188	6 Kr. braun, Type I, drei Werte je mit Fingerhut-K1 als bessere Entwertung, zwei mit zusätzlichen Federzügen, zwei kleine Mängel	⊙	4I(3)	150,–
F	1189	Vier Werte mit seltenen Fingerhut-K1: "Wunsiedel" auf 6 Kr. braun, Type I (hinterlegt, sign. Engel), "Hanerau" auf 3 Kr. (Seidenfaden locker, Fotoexp. Bretl), "Feldafing" (erh. sign. Schmitt) und "Kulmbach" auf Kabinettstück 3 Kr.	⊙	4I,15,23	150,–
F	1190	6 Kr. braun (Pl. 1), linke untere Kabinett-Bogenecke mit gMR "173", sign. Brettl	⊙	4II	50,–
F	1191	6 Kr. braun auf kleinem Kabinettbriefstück mit L2 "POSTABLAGE Untergrainet"	△	4II	60,–
F	1192	6 Kr. braun, 114 gestempelte Werte mit meist verschiedenen, teils besseren Mühlradstempeln, Erhaltung etwas unterschiedlich, meist aber Pracht bis Luxus	⊙	4II(114)	350,–
F	1193	6 Kr. braun im Paar auf Prachtbrief mit gMR "45" und HK "Bergzabern" 1858 nach Zürich/Schweiz	✉	4II(2)	100,–
F	1194	6 Kr. braun, breitrandiges Paar auf Luxusbriefstück mit seltener Gerichtssiegel-Entwertung von Aichach	△	4II(2)	100,–
F	1195	6 Kr. braun, Platte 1, Kabinett-Dreierstreifen mit gMR "396", Mi. 600,-	⊙	4II(3)	180,–
F	1196	6 Kr. braun, Type II, Platte 3, waagerechter gestempelter Viererstreifen, die beiden Aussenmarken einseitig gering berührt und Seidenfaden teils gelockert, Mi. 3500,-	⊙	4II(4)	400,–
F	1197	6 Kr. braun, Type II, Platte 1, seltener waagerechter Fünferstreifen vom linken Rand mit gMR "14" und Federzügen, unten angeschnitten, sonst breitrandig, Mi. für Viererstreifen 3200,-	⊙	4II(5)	400,–
F	1198	9 Kr. bläulichgrün im Paar, linke Marke links angeschnitten, auf Einschreibebrief mit gMR "336" und HK "Straubing" 1852 nach Bremen, Briefhülle unbed. Pünktchen	✉	5aIII(2)	150,–
F	1199	9 Kr. blaugrün, Type II, breitrandig und mit zentr. gMR "18" (Augsburg), min. Druckspur im rechten unteren Rand, Fotoexp. Brettl. Mi. 300,-	⊙	5bII	100,–
F	1200	9 Kr. blaugrün, Type III, breitrandiges Kabinettstück mit gMR "217", sign. Schmitt. Mi. 200,-	⊙	5bIII	60,–
F	1201	9 Kr. bläulichgrün, zwei breitrandige Oberrandstücke auf, trotz einer leichten Bugspur unten, sehr dekorativem Briefstück durch Augsburg gMR "18" und darunter gesetztem Absenderstempel, sign. Pfenninger	△	5bIII(2)	150,–
F	1202	9 Kr. maigrün, breitrandig vom Oberrand, auf Luxusbrief mit gMR "167" und HK "Cronach" 1854	✉	5c	80,–
F	1203	9 Kr. mai- und gelblichgrün, je gute Type I, zwei gestempelte Kabinettstücke, sign. Brettl bzw. Fotoexp. Stegmüller	⊙	5c/dI	150,–
F	1204	9 Kr. gelbgrün, meist sehr breitrandiger waagerechter Fünferstreifen auf Unterlage mit gMR "243", zwei roten Transitstempeln und postalischem Vermerk, alle Werte mit Bügen/Knittern, rechte Marke Trennschnitt, optisch dekorativ. Michel für Viererstreifen 4000,-, Fotoexp. Sem	△	5d(5)	500,–
F	1205	9 Kr. gelblichgrün, allseits ungewöhnlich breitrandiger Fünferstreifen auf Briefstück mit gMR "243" und Teil eines roten Transit-K1 von Aachen bzw. rechts Tintenvermerk. Linke Marke eckbügig und insgesamt etwas getönt, Mi. für Viererstreifen 4000,-	△	5d(5)	400,–
F	1206	9 Kr. gelbgrün, gute Type I, Kabinettstück mit gMR "69", sign. Brettl. Mi. 130,-	⊙	5dI	60,–
F	1207	9 Kr. gelbgrün, gute unbeschädigte Type I, Kabinettstück mit oMR "28", sign. Brettl	⊙	5dI	100,–
	1208	9 Kr. gelbgrün, Prachtstück auf Faltbrief (kl. Randriß) mit alleinigem Bahnpost-HK	✉	5dIII	50,–
F	1209	9 Kr. gelbgrün auf Prachtbriefstück mit seltenem HK "K. BAYER. BAHNPOST Maisach"	△	5dIII	80,–
F	1210	9 Kr. gelbgrün, je gestempelte Kabinett-Bogenecken rechts und links oben, sign. Sem bzw. Schmitt	⊙	5dIII(2)	80,–
F	1211	9 Kr. gelbgrün, Type III, waagerechter Dreierstreifen mit gMR "170", linke Marke etwas berührt, sonst gut, sign. Brettl. Mi. 450,-	⊙	5dIII(3)	150,–
F	1212	12 Kr. rot (rep.) mit ungewöhnlicher Entwertung durch blauen Siegel-Monogramm-Stempel	⊙	6	80,–
F	1213	12 Kr. rot, Kabinettstück mit oMR "145" und HK "Fürth" auf Brief nach Frankreich (1859), Mi. 1000,-	✉	6	350,–
F	1214	12 Kr. rot, Kabinettstück mit oMR "418" und K2 "Regensburg" auf Faltbrief nach Lyon/Frankreich, sign. Hartmann. Mi. 1000,-	✉	6	300,–
F	1215	12 Kr. rot, gestempeltes waagerechtes Paar mit oMR "28", kleine Mängel, sign. Hartmann. Mi. 1100,-	⊙	6(2)	150,–
F	1216	12 Kr. rot, ungebrauchtes Kabinettpaar, Attest Roumet. Mi. 450,-	*	6(2)	120,–
F	1217	12 Kr. rot, seltener Dreierstreifen (berührt) nebst Prachtstück 9 Kr. gelbgrün auf Briefstück von überschwerem Brief ("mit 6 Beilagen") mit gMR "547", Mi. 2800,- +	△	6(3),5d	500,–
F	1218	12 Kr. rot, Luxusstück mit zentr. oMR "28", Fotoexp. Stegmüller, sowie 18 Kr. zinnoberrot als breitrandiges Kabinettstück, sign. Schmitt. Mi. 400,-	⊙	6,13a	100,–
F	1219	12 Kr. rot, breitrandiges Kabinettstück einzeln auf gef. Brief mit oMR "237"und HK "Kaufbeuren" 1859 nach Mühlhausen/Frankreich, dazu Brief aus gleicher Korrespondenz 1860, jetzt mit zweimal 6 Kr. braun (eine etwas "Lupenrand")	✉(2)	6,4II(2)	380,–
F	1220	18 Kr. gelborange, gut gerandetes waager. Paar mit klaren oMR "28" (Augsburg), rechte Marke Bugspur, linke Luxus und breitrandig, sign. mit Fotoexp. Brettl. Mi. 1200,-	⊙	7(2)	250,–



ex 1130 / *100,–*



ex 1138 / *120,–*



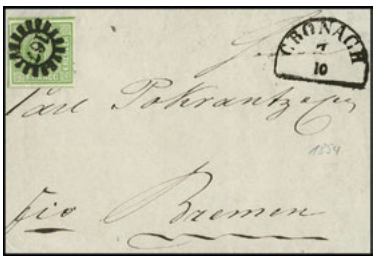
1161 / *250,–*

1165 / *100,–*

1167 / *250,–*

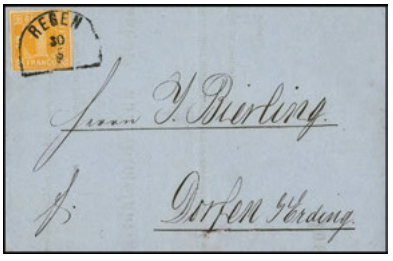
1193 / *100,–*

1198 / *150,–*



1202 / *80,–*

1219 / *380,–*



1228 / *100,–*

1240 / *180,–*

1243 / *150,–*

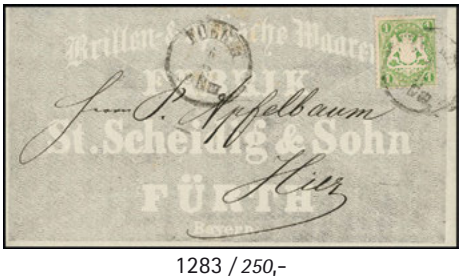
1245 / *150,–*

1248 / *120,–*

1249 / *100,–*

1274 / *150,–*

1281 / *250,–*



1283 / *250,–*

1288 / *150,–*

F	1221	18 Kr. orange im waagerechten Paar, linke Marke links berührt und kleiner Eckknitter, rechte breitrandig, mit klaren gMR "291" und großen Teilen von zwei roten Transitstempeln. Mi. 1200,-	⊙	7(2)	180,–
F	1222	18 Kr. orange, prachtvolles Paar (linke Marke links "Lupenrand" und Seidenfaden oben min. lose) mit gMR und dekorativ rechts fast vollem rotem Transitstempel "Aachen", Mi. 1200,- +	⊙	7(2)	250,–
F	1223	18 Kr. orange, senkrechtes Paar mit klaren gMR "605", untere Marke kl. Vortrennschnitt, Mi. 1200,-	⊙	7(2)	200,–
F	1224	18 Kr. gelborange, trotz Reparatur optisch ein überdurchschnittlich schönes Paar auf Briefstück mit sehr klarem und "wie gedrucktem", zentrischem oMR "19", sign. Brettl	△	7(2)	250,–
F	1225	18 Kr. orange, sehr (!) breitrandiges Kabinettstück, ungewöhnlich mit einer Oblate aufgeklebt, auf Faltbrief 1862 von München via London nach Bradford/England, sowie gef. Brief 1863, jetzt mit 18 Kr. rot (rechts etwas Randlinienschnitt) an den gleichen Empfänger in Shelf/England, jedoch Laufweg via Frankreich. Zwei seltene Einzelfrankaturen der beiden 18 Kreuzer-Werte an den gleichen Empfänger! Mi. 3500,-	✉(2)	7,13a	800,–
F	1226	1 Kr. gelb bis 12 Kr. grün komplett ungebraucht (billige Nr. 9 kl. Mgl.) mit Originalgummi, ferner 18 Kr. orangerot ohne Gummi. Mi. 530,-	*/(*)	8-13b	120,–
F	1227	1 Kr. gelborange, Prachtstück mit markanter Druckbesonderheit/Plattenfehler "N von BAYERN stark verdickt"	⊙	8I	50,–
F	1228	1 Kr. gelb auf Kabinett-Drucksache mit idealem HK "Regen" nach Dorfen bei Erding	✉	8I	100,–
	1229	1 Kr. orangegelb, Kabinettstück mit K2 "Nürnberg" auf Ortsbrief, sign. Brettl	✉	8I	60,–
F	1230	1 Kr. gelborange, Kabinettpaar vom linken Bogenrand mit klarem HK "München Vst. Au"	⊙	8I(2)	70,–
F	1231	80 Marken, oft auf Briefstücken, sowie zwei Briefe, viele besonders schön klar zentrisch gestempelte Luxusstücke	⊙/△/✉	ex8-28	250,–
F	1232	3 Kr. karmin, breitrandig, kl. helle Stelle, mit seltener Entwertung durch Münchener Rauten-Versuchs-NS "325"	⊙	9	100,–
F	1233	3 Kr. rosa, karmin, 24 Briefstücke (variierende Erhaltung) je mit Entwertung durch Bahnpost-HK (versch. Strecken), einmal privatdurchstich-ähnliche Trennung	△(24)	9(24)	100,–
F	1234	3 Kr. rosa bzw. karmin, drei Werte (einmal kl. Beanst.) mit besseren oMR, "726", "730" und "798" (Bfst.)	⊙/△	9(3)	80,–
F	1235	3 Kr. rot, seltener senkrechter Viererstreifen mit oMR "86", rechts etwas berührt, obere Marke oben angeschnitten, Mi. 1200,-	⊙	9a(4)	200,–
F	1236	3 Kr. rot nebst zweimal 9 Kr. ockerbraun (re. Marke im Schnitt getroffen) auf kl. Briefcouvert nach Genua, oMR "325" und L2 "München 30/1 67". Seltener Brief mit dieser ausgefallenen Darstellung des 21-Kreuzer-Portos mit Beförderung über die Schweiz, Fotoexp. Brettl	✉	9a,11(2)	600,–
F	1237	3 Kr. rot, mit gMR "319", nebst Baden 3 Kr. rosa gezähnt, diese mit NS "138", als ungewöhnliche Kombination auf Briefstück von Nachsendefrankatur. Sign. Krause und Brettl mit Fotoexp.	△	9a,Bad.18	150,–
F	1238	3 Kr. karmin, seltener waagerechter Viererstreifen auf Briefstück mit oMR "356" (Nürnberg), linke Marke oben berührt, rechte mit Bugspur, Fotoexp. Brettl. Mi. 1800,-	△	9b(4)	300,–
F	1239	6 Kr. blau, breitrandige kleine rechte obere Luxus-Bogenecke mit zentr. gMR "324"	⊙	10a	60,–
F	1240	6 Kr. blau (oben etwas "Lupenrand"), nebst breitrandiger 12 Kr. grün, Prachtstücke auf gefaltetem kleinem Brief von Augsburg 1863 via Ostende nach Shelf/England	✉	10a,12	180,–
F	1241	9 Kr. ockerbraun (hell) mit seltener Fremdentwertung durch preußischen Ra3 "Coeln Bahnhof" 1866, sign. Pfenninger	⊙	11	80,–
	1242	9 Kr. gelbbraun, Kabinettstück mit gMR "292" und Neben-HK "Ludwigstadt" auf Faltbrief aus dem ersten Monat, 29.10.1862, nach Pesth	✉	11	80,–
F	1243	9 Kr. ockerbraun auf Kabinettbrief mit zentr. gMR "558" und HK "Wallerstein" nach Frankfurt/M.	✉	11	150,–
	1244	9 Kr. ockerbraun auf Prachtbrief mit klarem oMR "356" und K2 "Nürnberg" nach Sachsen	✉	11	60,–
F	1245	9 Kr. ockerbraun per zwei auf Prachtbrief von München 1863 nach Shelf bei Halifax/England	✉	11(2)	150,–
F	1246	12 Kr. gelbgrün, Prachtstück mit klaren L2 "POSTABLAGE Steinbühl", sign. mit Fotoexp. Alcuri	⊙	12	50,–
F	1247	18 Kr. orangerot, Kabinettbriefstück mit blauem Gerichts-Ra2 von München ("I.d. Isar"), Fotoexp. Brettl	△	13b	100,–
F	1248	1 Kr. grün, Kabinettstück mit HK "Grünstadt" auf Correspondenzkarte (typische leichte Faltspur) nach Obrigheim 1871	✉	14a	120,–
F	1249	1 Kr. grün, perfektes Exemplar auf Orts-Correspondenzkarte mit K1 "München I" 1870, rs. Briefträgerstempel "4"	✉	14a	100,–
	1250	1 Kr., die Abstufungen der Grün-Töne, neun Werte in fast nur verschiedenen Nuancen, von hellgelblich- bis dunkelblaugrün (zweimal "c"), Mi. 295,-	⊙/△	14a-c	80,–
F	1251	1 Kr. tief- und blaugrün, je senkrechte Kabinett-Dreierstreifen, ersterer mit klarem L2 von München, einmal typische Vorfaltspuren nur im Zwischenraum, sign. Schmitt bzw. Brettl. Mi. 270,- +	⊙	14a/b(3)	100,–
F	1252	1 Kr. dunkelgrün, ungebrauchtes Kabinettstück mit Originalgummi, sign. Brettl. Mi. 240,-	*	14b	80,–
	1253	1 Kr. bläulichgrün, Kabinettstück mit K2 "Nürnberg Bhf." auf Ortsbrief, Fotoexp. Sem	✉	14b	50,–
F	1254	1 Kr. dunkelgrün, breitrandiger Kabinett-Dreierstreifen mit gMR "520" (Kirchenthumbach), Fotoexp. Stegmüller. Mi. 200,-	⊙	14b(3)	50,–

1163 / *300,–*

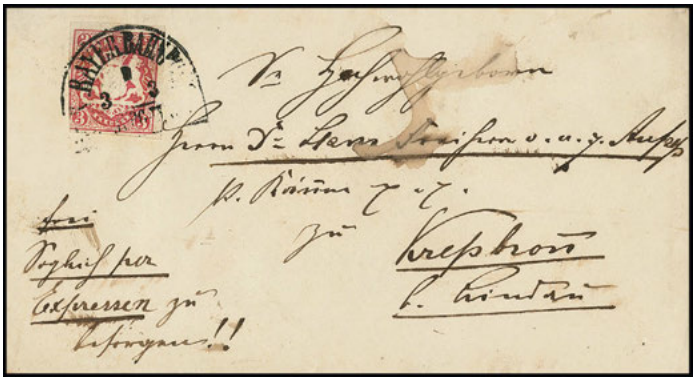
1170 / *1200,–*

1213 / *350,–*

1214 / *300,–*

1225 / *800,–*

1236 / *600,–*



1265 / *400,–*

1204

1210

1205

1211

1212

1215

1216

1218

1217

1220

1221

1222

1224

1223

ex 1226

1227

1230

ex 1233

1232

ex 1234

1237

1238

1239

1241

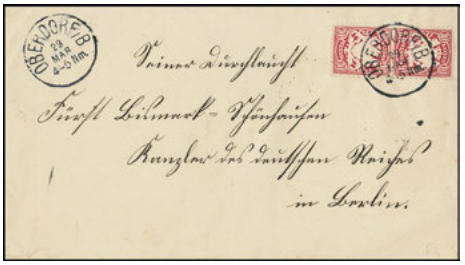
1246

BAYERN
FRANCO
KREUZER
DRE.
BAMBERG
13 JUN 1870
MÜNCHEN
25 OCT. 1871
AUGSBURG
25 OCT. 1871
ANSBACH
1610
1611
BAHNHOF
AUGSBURG
8 JUN
MÜNWALD
12
AUGSBURG
5 NOV. 1870
BAYERN
FRANCO
KREUZER
1235
ex 1231
1247
1252
1254
1255
1256
1257
1251
1258
ex 1261
1260
ex 1262
1263
1264

F	1255	1 Kr. dunkelgrün und 18 Kr. ziegelrot (breiter re. Rand, sign. Engel, Pfenninger), ungebrauchte Kabinettstücke, Mi. 400,-	*	14b,19	100,–
F	1256	3 Kr. rosa, Luxusstück mit feinstem oMR "356"	⊙	15	Gebot
F	1257	3 Kr. rosa, Kabinettbriefstück mit vollem L2 "POSTABLAGE Deggingen", sign. Brettl	△	15	60,–
F	1258	3 Kr. rosa, größere linke obere Bogenecke mit oMR "211", rechts unten winzig Randlinienschnitt, sign. Hartmann, Ebel. Dazu überrandiges rechtes Kabinett-Randstück	⊙	15(2)	120,–
	1259	3 Kr. rosa, Pracht-Dreierstreifen mit oMR "32", sign. Pfenninger, dazu 3 Kr. rot mit Postablage-L2 von Neuendettelsau	⊙	15(3),9	40,–
F	1260	3 Kr. rosa, seltener Viererblock (bügig) mit besserem oMR "663" (Freihung), Mi. 1000,- + Stempel	⊙	15(4)	200,–
F	1261	3 Kr. rosa, geschnitten und gezähnt, zehn Briefstücke mit Bahnpost- bzw. Bahnhofsstempeln	△(10)	15(4), 23(8)	60,–
F	1262	3 Kr. rosa, fünf Werte mit klaren oMR: "617", "727", "800", "812" und "879"	⊙	15(5)	60,–
F	1263	3 Kr. rosa, breitrandiges Kabinettstück mit besserem Fingerhut-K1 von Gefrees, dito auf gez. 3 Kr.	⊙	15,23	100,–
F	1264	3 Kr. rosa, zwei Werte je mit (einmal teilweise) privatem Durchstich, oMR "78" (Deidesheim) und "479" (Schweinfurt), siehe Foto	⊙	15D(2)	150,–
F	1265	3 Kr. karmin, deutlicher Plattenfehler "senkrechter Kratzer durch rechte obere Wertziffer bis zur Markenmitte", links unten angeschnitten, sonst gut, einzeln auf seltenem Bahnpost-Landexpreßbrief mit HK "K. BAYER. BAHNPOST" an die Freifrau von Aufseß in Kressbronn im Landbezirk von Lindau 1869, von der Empfängerin jedoch entgegen der Vorschrift nur die rückseitig quittierten "9x" Expreß-Gebühr für den Stadtbezirk erhoben, nicht jedoch die deutlich erhöhte Land-Expreßgebühr für den Landboten. In dieser Form ein ungewöhnliches Stück (Brieftinte etwas verlaufen). Attest Stegmüller ("Ein seltenes Ganzstück.")	✉	15IV	400,–
F	1266	6 Kr. blau, Kabinettstück mit dunkelblauem Gerichts-Ra2 von München ("l.d. Isar"), dazu mattblau mit zentr. K1 "Ingolstadt"	⊙	16(2)	80,–
F	1267	12 Kr. mattpurpur, breitrandig, verblasst, mit seltener alleiniger Entwertung durch Stempel "P.D.", sign. Brettl	⊙	18	100,–
F	1268	12 Kr. purpur, Plattenfehler "linke untere 2 verstümmelt", K1 von Lindau, sowie 18 Kr. zinnoberrot, zwei gestempelte Kabinettstücke, sign. Pfenninger bzw. Brettl. Mi. 520,-	⊙	18I,19	100,–
F	1269	18 Kr. zinnoberrot, sehr breitrandig, unten bis zu 6mm Bogenrand, HK "Kissingen", sowie 1 Kr. dunkelgrün ungebraucht, kl. helle Stelle bzw. Bug, je Fotoexp. Stegmüller. Mi. 580,-	⊙/*	19,41b	60,–
F	1270	6 Kr. ockerbraun, Luxusstück mit zentrischem Zier-K1 "Floss"	⊙	20	60,–
F	1271	6 Kr. braun, breitrandiges Prachtpaar mit K1 "Augsburg Bahnhof", rechte Marke Seidenfaden oben unbedeutend gelockert, Mi. 380,-	⊙	20(2)	80,–
F	1272	6 Kr. ockerbraun, Prachtpaar mit zartem blauem HK "Gessertshausen", Mi. 380,-	⊙	20(2)	80,–
F	1273	6 Kr. ockerbraun, breitrandiges Prachtpaar mit zweifachem L2 "Amberg 2", rechte Marke unbed. Seidenfaden-Lockerung. Mi. 380,-	⊙	20(2)	80,–
F	1274	6 Kr. ockerbraun, bis auf kl. Stelle bei der rechten Marke vollrandig geschnittenes waager. Paar, mit deutlicher Klischee-Verschiebung, auf Faltbrief 1869 mit K1 "Augsburg Bahnhof" nach Marseille	✉	20(2)	150,–
F	1275	6 Kr. braun im Paar auf Prachtbriefstück mit oMR "325", sign. Engel, dazu 7 Kr. blau im min. getönten Prachtpaar (Bugspur nur im Zwischenraum), Mi. 660,-	△/⊙	20(2), 21a(2)	120,–
F	1276	7 Kr. blau, Plattenfehler "linke untere Wertziffer 4 statt 7", auf Kabinettbriefstück mit HK "Passau", sign. Schmitt. Mi. 130,-	△	21aIII	50,–
F	1277	7 Kr. hellblau, Luxusstück mit schön sichtbarem Plattenfehler "linke untere Wertziffer 4 statt 7", zentr. kleiner K1 von Eichstädt, sowie dunkelblau mit Plattenfehler "rechter oberer Wertziffernkreis beschädigt", K2 "Bamberg", sign. Brettl. Mi. 210,-	⊙	21aIII,bIV	100,–
	1278	7 Kr. dunkelblau auf Kabinettbrief mit HK "Ebersberg", sign. Stegmüller. Mi. 140,-	✉	21b	50,–
F	1279	7 Kr. blau, waager. Paar mit HK "Graefenberg", rechte Marke etwas "eckhell". Das Paar zeigt die ungewöhnliche und sonst nicht vorkommende Besonderheit einer extremen Verschiebung der Druck-Klischees. Sign. Brettl	⊙	21b(2)	100,–
F	1280	7 Kr. preußischblau, Kabinettstück mit HK von Obermorschel, sign. Bühler und Fotoexp. Stegmüller. Mi. 1000,-	⊙	21c	280,–
F	1281	7 Kr. lebhaftultramarin ("königsblau"), zweiseitig repariertes Exemplar, unten mit aussergewöhnlich großem, 21mm breitem Bogenrand, auf dekorativem Chargébrief mit K2 "Nürnberg" nach Eichstädt. Mit dieser seltenen Nuance (Mi. 3000,-) als großes Randstück sehr ungewöhnlich! Fotoexp. Brettl	✉	21d	250,–
F	1282	1 Kr. tiefgrün, gutes Wasserzeichen, Kabinett-Viererblock mit Gerichts-Ra2 von München, sign. Brettl, Pfenninger	⊙	22Xa(4)	200,–
F	1283	1 Kr. grün, Kabinettstück mit K1 "Fuerth" auf dekorativ flächig vorderseitig bedrucktem Firmen-Reklamebrief "Brillen- & optische Waren-Fabrik St. Scheidig & Sohn, Fürth Bayern"	✉	22Ya	250,–
F	1284	1 Kr. hellgrün im Sechserblock (das rechte senkrechte Paar stark angetrennt und nur noch an zwei Zähnen zusammenhängend, re. obere Marke "eckrund") mit Ra2 "Stadtgericht München l.d. Isar". Mittlere untere Marke deutlicher Plattenfehler "Randlinie links unten mehrfach eingedellt"	⊙	22Ya(6)	120,–

1266
1267
1268
ex 1269
1270
1271
1272
1273
ex 1275
1276
1277
1279
1280
ex 1286
1282
1284
1289
1287
1293
1294
1291
1292
1295
1297

	1285	1 Kr. gelblich- bis tiefgrün jeweils einzeln auf drei Orts-Correspondenzkarten (etwas fleckig) aus München (2) und Nürnberg	✉(3)	22a/b	100,–
F	1286	Ausschließlich ungebrauchte Zusammenstellung ab Nr. 22Y, 23Y, 26X (Luxus, Fotoexp. Sem), 27Ya/b, 29Y, 35, 42, Nr. I (postfr.), 69-70 postfr., sowie Nr. 71-74. Dazu 23 Telegrafenmarken. Mi. über 1200,-	*/**	ex22-74	200,–
F	1287	3 Kr. rosa auf Luxusbriefstück mit vollem L2 "POSTABLAGE Vöhringen"	△	23	80,–
F	1288	3 Kr. rosa (Bugspur im linken Rand) auf Brief nach Bremen. Seltene Fremdentwertung durch preuß. Zug-L3 "Lichtenfels-Eisenach" nebst hs. blauem Aufgabevermerk "Lichtenfels"	✉	23Y	150,–
F	1289	6 Kr. ockerbraun, ausgesprochen seltener Viererblock auf Briefstück mit K1 "Passau". Oberes Paar Bug, dennoch nur wenige Viererblöcke bekannt und mit 1200,- im Michel völlig unterbewertet	△	24Y(4)	300,–
	1290	7 Kr. blau einzeln auf etwas getöntem Chargé-Couvert von München, Dez. 1872, an einen Oberleutnant im bayer. Inf.-Regt. in Metz (rs. K1)	✉	25	100,–
F	1291	7 Kr. hellblau, oben etwas angetrennter Pracht-Viererblock (zwei Zahnspitzen etwas kürzer) mit handschriftlicher Gerichts-Entwertung	⊙	25Ya(4)	100,–
F	1292	7 Kr. mattblau, Wasserzeichen weite Rauten, dekorativer Viererblock mit zentrischem K1 "München", allseits vollzähnig, linke obere Marke eine wirklich winzige falzhelle Stelle, sonst tadellos. Gestempelte Viererblöcke dieser Marke sind ungewöhnlich! Fotoexp. Stegmüller. Mi. 1000,-	⊙	25Ya(4)	300,–
F	1293	12 Kr. purpur, prachtvolles gestempeltes Exemplar (rechts ein Zahn verkürzt), gut sign. Engel, Dr. Bohne. Mi. 1400,-	⊙	26X	200,–
F	1294	12 Kr. purpur, gutes Wasserzeichen "weite Rauten", optisch ansprechendes Exemplar mit leichtem violettblauem K1, kleine Beanstandungen, ein Zahn erhöht doppelt sign. Brettl, seltene Marke! Mi. 6000,-	⊙	26Y	900,–
F	1295	18 Kr. mattziegelrot, gutes Wz., Kabinettstück mit besserem kleinem K1 von Bischofsheim, sign. Brettl, Pfenninger und Fotoexp. Sem. MI. 300,- +	⊙	27Xa	100,–
	1296	10 Kr. mattgelb, Kabinettstück mit Plattenfehler "Kratzer durch rechte obere 0", klarer K2 "Bamberg" aus 1875, sign. Brettl	⊙	29YaI	40,–
F	1297	10 Kr. dunkelgelb, Kabinettpaar mit K1 "Eichstädt", rechte Marke Plattenfehler "reche obere 0 mit Strich", sign. Brettl. Mi. 250,- + PF	⊙	29YbI	80,–
	1298	1 Kr. hellgrün im kompletten postfrischen Doppelbogen zu 60 Exemplaren mit sechs Zwischenstegpaaren, Mi. lose über 290,- plus diverse Plattenfehler, z.B. Feld 13	**	32(60)	100,–
F	1299	1 Kr. dunkelgelbgrün, postfrisches Kabinettstück mit Plattenfehler "rechte Randlinie oben gebrochen" (B-Bogen, Feld 28), Mi. 450,- für Normalmarke, Attest Stegmüller	**	32bPFIII	150,–
F	1300	3 Kr. rosa, sehr seltener Viererblock (rechte obere Marke oben rechts "eckrund") auf Briefstück mit vollem, zentrischem Zier-Ovalstempel "K. Hauptzeitungs-Expedt. München" vom 12. Nov. 1875	△	33(4)	250,–
	1301	7 Kr. blau, gestempeltes Prachtstück (re. oben eine etwas verkürzte Zahnspitze), gut sign. Pfenninger. Mi. 340,-	⊙	34	70,–
F	1302	2 Mk. orangerot im Viererblock mit Entwertung durch Portostempel "T", ein kurzer Zahn	⊙	44b(4)	80,–
	1303	Drei Belege aus einer Korrespondenz an einen Weinhändler in Trondheim/Norwegen: Einzelfrankatur 5 Pfg. lila auf Drucksache 1885, Postkarte 10 Pfg. 1883, sowie Brief 20 Pfg.(hübscher Vordruck) aus Bischofsgrün 1895	✉(3)	48,57,P	100,–
F	1304	10 Pfg. rot per zwei auf Brief 1885 mit K1 "Oberdorf" an den Deutschen Reichskanzler, "seiner Durchlaucht Fürst Bismark-Schönhausen, Kanzler des deutschen Reichs in Berlin", mit rückseitigem Ankunfts-K1 des Kabinetts-Postamtes	✉	49(2)	150,–
F	1305	20 Pfg. blau im Paar auf seltenem eingeschriebenem Auslands-Postauftrag von Augsburg 1887 nach Luzern/Schweiz und retour, typische Gebrauchsspuren wie leichte Patina und Faltspur ausserhalb	✉	50(2)	300,–
F	1306	3 Pfg. braun und 25 Pfg. orange auf Orts-Expreßcouvert (rs. kleine Öffnungsmgl.) aus München 1903, ungewöhnliche Portostufe	✉	54,58	80,–
F	1307	10 Pfg. (einmal kl. Zf.) je einzeln auf drei vorgedruckten "Recepissen" 1902 aus Wittelshofen und Gerofingen (2) nach Dinkelsbühl	✉(3)	56(3)	80,–
	1308	10 Pfg. per zwei bzw. per drei je als Gebührenmarken verwandt auf zwei Gerichtsakten mit blauem Siegelstempel des Amtsgerichts Kipfenberg 1897	✉(2)	56(5)	70,–
F	1309	Zwei Postzustellungs-Urkunden 1900/1904 von Treuchtlingen je nach Weissenburg, mit 10 u. 20 Pfg. bzw. je zweimal 5 und 10 Pfg., dabei die Marken je mit ungewöhnlicher Entwertung durch blauen Siegelstempel des Bezirksamtes Weissenburg	✉(2)	56,57,61	80,–
F	1310	20 frankierte Postzustellungs-Urkunden, drei mit 20 Pfg.-Ortsporto, sowie 17 mit 30-Pfg.-Frankaturen für Fern-Zustellungsurkunden. Dabei neun mit besserer Entwertung durch blaue Bezirksamts-Siegelstempel, seltene blaue Ortsstempel u.a. von Unternbiburg, Meckenhausen, Moersdorf usw.	✉(20)	56,57,66	250,–
F	1311	20 Pfg. blau und 3 Pfg. braun auf Ortszustell-Urkunde aus Dinkelsbühl 1905, Marken mit blauem Bezirksamts-Stempel entwertet	✉	57,60	80,–



1304 / *150,–*

1306 / *80,–*

ex 1307 / *80,–*

ex 1310 / *250,–*

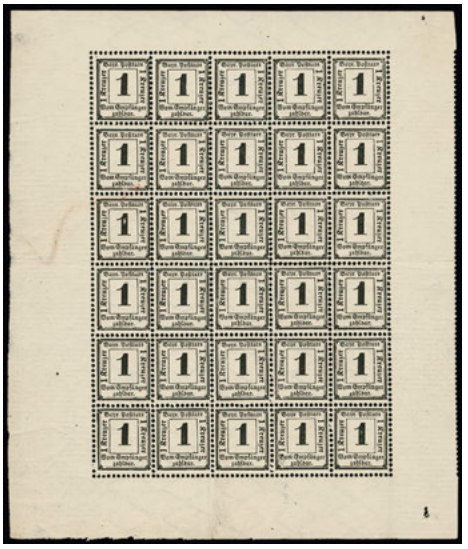
ex 1309 / *80,–*

1311 / *80,–*

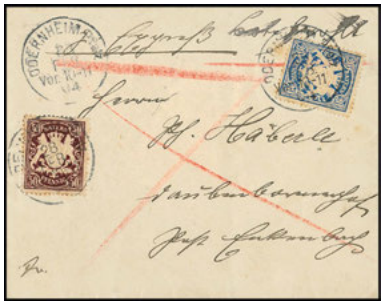
1312 / *150,–*

ex 1313 / *80,–*

1314 / *100,–*



1330 / *200,–*



1317 / *150,–*

1321 / *200,–*

F	1312	20 Pfg. blau und 50 Pfg. lilabraun auf seltenem Landexpreßbrief 1902 von Speyer nach Weißenkirchberg im Landbezirk von Dombühl. Porto 10 Pfg. plus erhöhtes Landbestellgeld von 60 Pfg., rechte Marke kleiner Eckbug und Couvert links unten etwas fleckig	✉	57,63	150,–
F	1313	3 Pfg. braun je einzeln auf zwei verschiedenen (!) Orts-Recepissen aus Dinkelsbühl, seltene Verwendungen	✉(2)	60(2)	80,–
F	1314	5 Pfg. (übl. Zhg.) auf Postkarte von Nürnberg 1910 an den "kaiserlichen Stationschef" Merz in Simpsonhafen, Deutsch-Neuguinea, mit ungewöhnlichem Transitstempel von Jaluit, Marshall-Inseln	✉	61	100,–
F	1315	5 Pfg. grün per 16 (!) in Einheiten (ein Wert oben bestoßen durch Randklebung) rückseitig auf Land-Expreßbrief von Pasing (K1) 1897 nach Mietenkam im Landbezirk von Übersee. Sehr seltene hohe, in vorliegender Form möglicherweise auch einmalige Mehrfach-Frankatur	✉	61(16)	400,–
F	1316	5 Pfg. grün, senkrechtes Wasserzeichen, sauber gest. Prachtstück, Fotoexp. Helbig. Mi. 450,-	⊙	61yW	100,–
F	1317	50 Pfg. lilabraun und 20 Pfg. blau (diese gering getönt) auf seltenem Landexpreßbrief von Odernheim/Pfalz (K1) 1904 nach Daubenbornerhof, Post Enkenbach, 10 Pfg. Porto plus 60 Pfg. erhöhtes Landexpreß-Entgeld	✉	63,57	150,–
F	1318	3 Mk. graubraun und 5 Mk. gelbgrün, postfrische Kabinett-Eckrand-Viererblöcke links unten je mit Plattennummer "26" (5 Mk. Falz im Rand), Mi. lose 560,- +	**	69-70x	180,–
	1319	Mark-Werte einheitlich in postfrischen Viererblöcken aus der linken oberen Bogenecke mit Platten-Nr. "37", Mi. 470,- +	**	71-74(4)	100,–
F	1320	Luitpold, seltenes Markenheftchen 2a (mit Ordnungsnummer "6") postfrisch, etwas getönt und Haftstellen rs., dennoch ein so gut wie nie angebotenes Heftchen. Mi. 6000,-	**	MH2a	800,–
F	1321	10 Pfg. Luitpold, Reklame-Zusammendruck "Wiener Café" in überdurchschnittlich guter Zähnung auf Brief, Mi. lose gestempelt 550,-	✉	W3.3	200,–
	1322	3 Pfg. bis 1 Mk. Ludwig, elf Werte auf Ersttagsbrief mit K1 "München 30.3.14"	✉	94-104Ia FDC	80,–
	1323	Ludwig ungezähnt tadellos gestempelt, sign. Infla. Mi. 500,-	⊙/△	94-115B	100,–
	1324	25 Pfg. Ludwig, Kriegsdruck, einzeln auf (nach rechts hin leicht getönter) Paketkarte von Freyung v. Wald 1917 nur an eine Feldpost-Adresse	✉	98II	50,–
	1325	"Volksstaat"-Friedensdrucke 1 bis 20 Mk., schön gestempelte Kabinettbriefstücke, sign. Helbig. Mi. 390,- +	△(5)	128-33IA	90,–
	1326	"Freistaat Bayern" auf Ludwig geschnitten, tadellose gestempelte Serie, sign. Infla. Mi. 600,-	⊙/△	152-70B	120,–
F	1327	Portomarke 3 Kr. schwarz, gut gerandet, winzige Schürfpünktchen, mit sehr seltener Entwertung durch Postablage-L2 von Halsbach. Attest Sem: "Postablagestempel auf der Portomarke von 1862 sind sehr selten. Es lagen mir bisher erst wenige Einzelstücke mit diesen Stempeln vor. Von Halsbach ist mir kein weiteres Belegstück bekannt."	⊙	P1	300,–
F	1328	Portomarke 3 Kr. schwarz (Randbeanst.) einzeln auf Brief mit oMR "210" und HK "Kempten" nach Hegge im eigenen Landbezirk, Mi. 1000,-	✉	P1	100,–
F	1329	Portomarke 3 Kr. schwarz im senkrechten Paar mit zentrischem, seltenem oMR "784" (Teuschnitz). Untere Marke riesenrandig und gut, obere nur oben berührt. Sign. Schmitt und Fotoexp. Sem. Mi. 1500,- + Stempel	⊙	P1(2)	300,–
F	1330	Portomarke 1 Kr. schwarz im kompletten Bogen zu 30 Exemplaren, stärker angetrennt, aber mit der Besonderheit, dass das Wasserzeichen unterschiedliche Rauten-Breiten aufweist, einmal Plattenfehler "Bom", interessante Einheit, Marken postfrisch, Rand Falzreste. Mi. lose Einzelmarken über 1000,-	**	P2X(30)	200,–
	1331	Portomarken 10 Pfg. je per zwei auf drei Orts-Zustellurkunden, aus Uffenheim 1881, Ansbach 1892 und Rothenburg/T. 1895	✉(3)	P6(2), 12(4)	70,–
	1332	Flugpost 25 Pfg., seltene Ganzsachenkarte ohne Wertstempel tadellos ungebraucht, sowie mit Wertstempel gebraucht, Mi. 680,-	✉(2)	SFP1/01W	150,–
	1333	Flugpost-Sonder-Ganzsachenkarten 25 Pfg., "Alpenkette" und "Seenlandschaft" je gebraucht mit SST, beide guten Karten, Mi. 525,-	✉(2)	SFP1/02,2	140,–

Bayern Dienstmarken

F	1334	3 Pfg. braun (Paar) und Dreierstreifen 25 Pfg. schwarzbraun auf Landpost-Expreßbrief (kl. Randfehler) mit K1 "Schwandorf 8. Mai 14" nach Hillstett, Post Neuburg, seltener Landexpreßbrief!	✉	6(2),10(3)	220,–
	1335	15 Pfg. auf gutem w-Papier, nebst 10 Pfg., auf sauberem Brief aus Rudelzhausen, sign. Helbig. Mi. 300,-	✉	27w,26	60,–
	1336	Bayern-Abschied gestempelt, sign. Infla. Mi. 850,-	⊙	44-61	200,–

Bayern Mühlradstempel 1-9

F	1337	"8" (Amberg), gMR sehr schön klar auf Briefstück 6 Kr. in guter Type I (kl. Beanst.)	△	4I	60,–

1299

1316

1300

1302

1327

1337

1329

1318

1338

1349

1377

1378

1379

1320

1382

1381

ex 1380

1383

1476

1478

1480

1481

1490

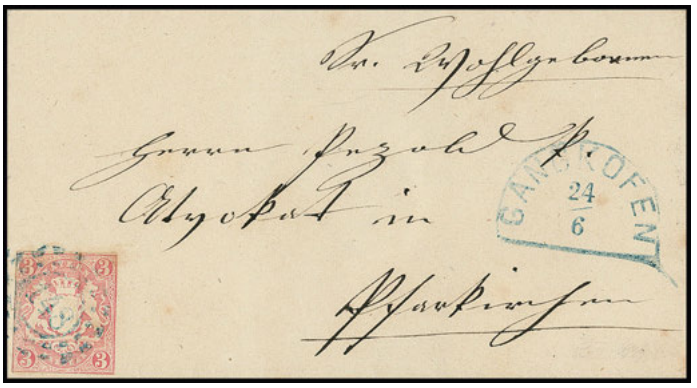
Bayern Mühlradstempel 10–99

F	1338	"23", gMR von Bayreuth als kuriose zusätzliche Entwertung auf Briefstück mit perfekter Taxis 3 Kr., sign. Pfenninger und Fotoexp. Sem	△	Tax.12b	80,–
	1339	"45", gMR nebst HK "Bergzabern" auf Kabinettbrief mit breitrandiger 3 Kr. blau	✉	2II	60,–
	1340	"63", gMR nebst HK "Burgebrach" auf Kabinettbrief mit teils überrandiger 3 Kr. blau	✉	2II	60,–
F	1341	"82", gMR nebst HK "Etzenricht" auf Brief 3 Kr. (kurz ber.)	✉	2II	180,–

Bayern Mühlradstempel 100–922

F	1342	"100", gMR (nebst Tintenpunkt) und HK "Klost. Ebrach" auf Faltbrief mit perfekter 3 Kr. blau	✉	2II	80,–
	1343	"104", gMR nebst HK "Eibelstadt" klar auf gef. Brief mit perfekter 3 Kr. karmin	✉	9b	60,–
F	1344	"110", gMR nebst HK "Gleussen" auf Faltbrief mit breitrandigem Kabinettstück 3 Kr. blau vom Unterrand	✉	2II	80,–
	1345	"110", gMR nebst HK "Gleussen" klar auf gef. Prachtbrief (Silvester) mit 3 Kr. blau	✉	2II	60,–
F	1346	"115", gMR nebst HK "Ermershausen" klar auf Kabinettbriefchen 3 Kr. Wappen	✉	15	60,–
F	1347	"130", gMR nebst HK "Hirschaid" klar auf Kabinettbrief 3 Kr. blau	✉	2II	150,–
F	1348	"148" nebst HK "Gangkofen", je in seltener blauer Farbe, klar auf Faltbrief mit Wappen 3 Kr. (dreiseitig auf Randlinie geschnitten), auf Brief seltener farbiger Mühlradstempel, aus gleicher Korrespondenz existiert ein zweiter Brief!	✉	15	700,–
F	1349	"148", seltener oMR von Gangkofen in blau klar auf Wappen 3 Kr. (etwas hell)	⊙	15	100,–
F	1350	"149" gMR nebst HK "Karlstadt" klar auf etwas fleckigem Brief mit drei teils sehr breitrandigen Prachtstücken 1 Kr. rosa	✉	3Ia(3)	80,–
F	1351	"157", seltener oMR, nebst HK "Oy", auf Prachtbrief mit breitrandiger 3 Kr. rosa, Feuser + 1500,-, ex 121. Rauhut 2009	✉	15	750,–
F	1352	"177", gMR nebst HK "Langenfeld" klar auf Pracht-Adelscouvert mit 3 Kr. blau	✉	2II	60,–
	1353	"200", gMR nebst HK "Herzogenaurach" klar auf Brief mit perfekter 3 Kr. rot	✉	9	60,–
	1354	"225", gMR nebst HK "Sct. Ingbert" auf Kabinett-Damencouvert mit Randstück 6 Kr. braun	✉	4II	40,–
F	1355	"296", gMR nebst Silvester-HK "Mainleus" auf Kabinettbriefchen 6 Kr. braun	✉	4II	70,–
F	1356	"297", gMR als seltene Vorausentwertung (unten weitere Schaufeln erkennbar), nebst Fingerhut-K1 "Roth", auf Kabinettbrief 3 Kr. hellblau, Attest Schmitt	✉	2II	250,–
F	1357	"327", zentrischer gMR, nebst HK "Staffelstein", auf Faltbrief mit breitrandigem Prachtstück 3 Kr. blau, Platte I (unbed. Eckknitterung)	✉	2I	150,–
F	1358	"340", gMR nebst HK "Neukirchen-Balb." auf Brief mit Unterrandstück 3 Kr. rosa (kl. Knitter und durch "bayernbrüchige" Stellen gering berührt), seltener Mühlradstempel, sign. Pfenninger	✉	9a	200,–
F	1359	"341", gMR nebst HK "Neukirchen a. Brand" auf Adelsbrief mit perfekter 6 Kr. braun	✉	4II	80,–
	1360	"350", oMR nebst Zier-K1 "Neustadt a.S." auf vier Briefen 3 Kr. Wappen (drei Pracht/Kabinett)	✉(4)	15(4)	50,–
F	1361	"395", gMR nebst HK "Wolfstein" klar auf Prachtbrief 3 Kr. (min. Rand-Patina), Stempel-Seltenheit	✉	2II	80,–
	1362	"400", gMR nebst HK "Pleinfeld" auf kleinem Brief (Gebrauchserhaltung) mit 6 Kr. braun	✉	4II	50,–
	1363	"448", gMR nebst HK "Siegenburg" klar auf Kabinettbrief 3 Kr.	✉	2II	50,–
	1364	"488", gMR nebst HK "Retzbach" klar auf Prachtbrief 3 Kr.	✉	2II	100,–
F	1365	"488", gMR nebst HK "Retzbach" klar auf Brief mit Kabinettstück 3 Kr. nach Gersfeld	✉	2II	80,–
F	1366	"488", gMR nebst HK "Retzbach" auf Prachtbrief 3 Kr. blau	✉	2II	70,–
	1367	"488", gMR nebst HK "Retzbach" und kleinem Federstrich klar auf Kabinettbrief 3 Kr. blau	✉	2II	60,–
F	1368	"509", gMR nebst HK "Streitberg" klar auf Brief (oben Falte ausserhalb) mit breitrandigem Pracht-Dreierstreifen 1 Kr. rosa (kl. bayernbrüchige Stelle im Zwischenraum kein Mangel)	✉	3Ia(3)	200,–
F	1369	"553", gMR nebst HK "Waldfischbach" klar auf Couvert mit 3 Kr. blau (Umschlag kleine Randrisse und Marke links unten etwas ber.)	✉	2II	120,–
F	1370	"590", gMR von Wittelshofen, ohne weiteren Nebenstempel, auf kleinem Prachtbriefchen 3 Kr. blau mit Inhalt aus Aufkirchen 1859	✉	2II	100,–
F	1371	"605", oMR nebst HK "Zweibrücken" auf Faltbrief mit Paar 3 Kr. karmin mit breitem rechtem Bogenrand (oben etwas knapp durch "bayernbrüchige" Stellen)	✉	9b(2)	60,–
	1372	"640", oMR nebst HK "Wischhofen" klar auf Brief mit links angeschnittener 3 Kr. rot	✉	9	60,–
F	1373	"793", oMR nebst HK "Mittwitz" klar auf Pracht-Adelsbrief mit 6 Kr. blau	✉	10a	80,–
F	1374	"797", oMR nebst HK "Osterberg" (und entsprechendem Absenderstempel) auf Brief mit linker oberer Kabinett-Bogenecke 3 Kr. rot	✉	9b	80,–
	1375	"819", zentrischer oMR, nebst HK "Sugenheim", auf gef. Prachtbrief 3 Kr. rot	✉	9a	60,–

1305 / *300,-*



1348 / *700,-*

1315 Vorderseite + Rückseite / *400,-*

1351 / *750,-*

1477 / *1000,-*

1492 / *600,-*

1513 / *300,-*

F	1376	"866", oMR nebst HK "Nassenfels" klar auf Kabinettbrief 3 Kr. Wappen	✉	15	200,–
F	1377	"905" (Tussenhausen), guter oMR zentrisch auf Prachtstück 7 Kr. blau (Seidenfaden war gering locker), Attest Sem	⊙	21a	400,–

Bergedorf

F	1378	1/2 Sch. schw./hellblau, echt gestempelt, verschiedene Mängel, sign. Decker und Attest Mozek. Mi. 1300,-	⊙	1a	150,–
F	1379	1/2 Sch. schw./hellblau, echt gestempelt, verschiedene Mängel (teils behoben), Attest Mozek. Mi. 1300,-	⊙	1a	150,–
F	1380	Gebiet komplett ungebraucht (bzw. Nr. 1a/b postfrisch), sowie zusätzlich Nr. 2ZS und 3K, teils sign. bzw. ein Befund Mozek. Mi. 980,-	**/*	1a/b-5	200,–
F	1381	1 Sch. schwarz im Viererblock mit zwei Kehrdruck-Zwischenstegpaaren, eine Marke gummimatte Stelle, sonst postfrisch, sign. Brettl. Mi. 650,- +	**/*	2KZS	180,–
F	1382	1 1/2 Sch. schw./gelb, postfrischer Kabinett-Viererblock mit breitem Bogenrand links, Mi. 240,- +	**	3(4)	70,–
F	1383	"Bergedorf", schwarzer HK klar auf breitrandiger Hamburg 1 Sch. (winziger Nadelstich), selten. Fotoatteste Engel, Mozek	⊙	HH2	400,–

Braunschweig Vorphila und Ortsstempel

	1384	"Ammensen", 1847, seltener Ort, Extrapostschein (hannov. Formular) für zwei Pferde nach Brüggen	✉		70,–
	1385	"Badenhausen", (1830), frühe hs. Aufgabe auf Brief nach Seesen	✉		60,–
	1386	"Badenhausen", (1844), frühe hs. Aufgabe auf Brief, sowie zwei Briefe mit K2 und hs. Datum, ferner blauer Ra2 auf Brief	✉(4)		60,–
	1387	"Bahrdorf", 1805, frühe hs. Aufgabe "v. Bardorf" auf Brief, ferner L1(3) und blauer Ra2(2) auf fünf weiteren Briefen	✉(6)		150,–
	1388	"Bettmar", 1823, klare hs. Aufgabe auf Brief mit Inhalt	✉		60,–
	1389	"Bevern", 1798, sehr frühe hs. Aufgabe auf kleinem Brief nach Wolfenbüttel, dazu L1 in schwarz bzw. blau, sowie Ra2 in schwarz (2) und blau, auf fünf weiteren Briefen	✉(6)		150,–
	1390	"Blankenburg", 1727, früher Brief des Bürgermeisters an den Herzog, ferner Expreßbrief aus 1756 ("franco"), sowie L1, K1, HK und blauer K2 auf Belegen (drei Postanw.), gesamt 14 Belege	✉(14)		120,–
	1391	"Blankenburg", 1752, sehr frühe hs. Postquittung "kayserl. Reichs Post Ambt"	✉		70,–
	1392	"Blankenburg", 1860, Extrapostschein für zwei Pferde nach Halberstadt	✉		50,–
F	1393	"Bodenburg", (1840), hs. Aufgabe in Verbindung mit L2 "Hildesheim" auf Wertbrief nach Hannover, dazu zwei Briefe (einer 1847) nur mit hs. Aufgabe, K2 und hs. Datum, sowie blauer Ra2 nebst Gemeindestempel von Oestrum, auf gesamt fünf Briefen	✉(5)		100,–
F	1394	"Bodenburg", alleinige handschriftliche Aufgabe in schwarz 1826 und rot 1841 auf zwei Briefen, sowie 1846 in rot in Verbindung mit L2 "Hildesheim" auf Brief nach Wolfenbüttel (selten!)	✉(3)		120,–
	1395	"Boersssum", 1855, hs. Postkutschen-Aufgabe auf Brief von Semmenstedt nach Wolfenbüttel, ferner K2 mit hs. Datum, Ra2 und neuer K2 (auf Postanw. 2 Gr.), auf gesamt vier Belegen	✉(4)		100,–
	1396	"Bornum b. Seesen", 1756, früher Brief mit Inhalt an den herzoglichen Baumeister in Gandersheim, sowie blauer K2 1865 auf seltenem Paketbegleitbrief	✉(2)		100,–
	1397	"Braunlage", 1693, früher Altbrief mit kpl. Inhalt	✉		100,–
	1398	"Braunlage", 1748, Altbrief mit kpl. Inhalt, ferner K2 und Ra2 auf vier weiteren Belegen, dabei Paketbegl. und zwei Dienst-Postanweisungen	✉(5)		100,–
	1399	"Braunschweig Eilgut-Expedition", 1867, seltener Ra3 auf Bahnpost-Frachtbrief	✉		70,–
	1400	"Braunschweig", 1753, "kays. Reichs-Postamt", großformatige handschriftliche Portorechnung für das Postamt zu Seesen	✉		70,–
	1401	"Braunschweig", 1765, Ortsdruck "kayserl. Reichs-Post-Amt", frühe Portoquittung, sowie zwei versch. Ortsdruck-Postscheine 1799/1805, "Fürstl. Braunschw. Lüneb. Hof-Postamt"	✉(3)		100,–
	1402	"Braunschweig", 1808, seltener Ortsdruck-Postschein "königl. Westfäl. Postamt"	✉		70,–
	1403	"Braunschweig", 1818 (nach Timmerlah, Densdorf, Bortfeld, Völkenrode), sowie u.a. nach Weddel und Brunsrode, und 1819 ("von Ölper nach Lehndorf"), drei ungewöhnliche "Reihebotenbriefe"	✉(3)		100,–
	1404	"Braunschweig", 1829, HK und seltener Ovalstempel "Frei" zum Zeichen der Portofreiheit auf Dienstbrief nach Thedinghausen	✉		50,–
	1405	"Braunschweig", 1829, Ortsdruck-Post-Zeitungsschein "herzogl. Intelligenz-Komtoir"	✉		50,–
F	1406	"Braunschweig", 1838/39 (zwei seltene kleine Formulare) und 1843, drei Extra-Postscheine	✉(3)		120,–
	1407	"Braunschweig", 1839, großformatiger Postreiseschein für eine Fahrt mit der Postkutsche nach Nordheim	✉		100,–

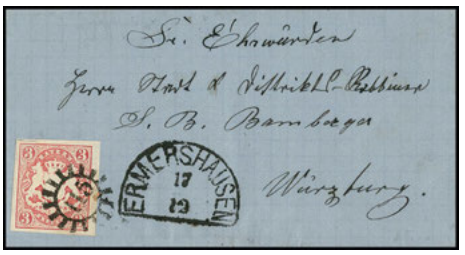
1328 / *100,–*

1334 / *220,–*

1341 / *180,–*

1342 / *80,–*

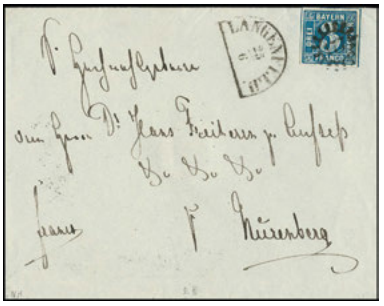
1344 / *80,–*



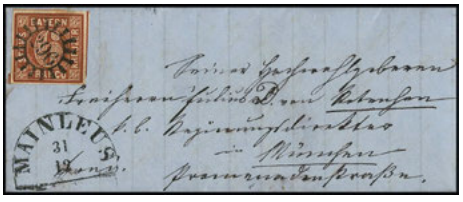
1346 / *60,–*

1347 / *150,–*

1350 / *80,–*



1352 / *60,–*



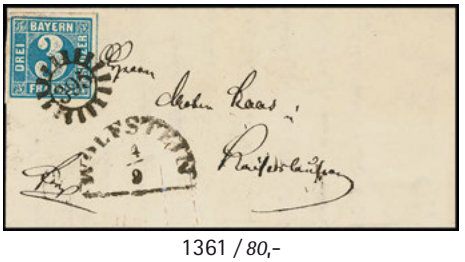
1355 / *70,–*

1356 / *250,–*

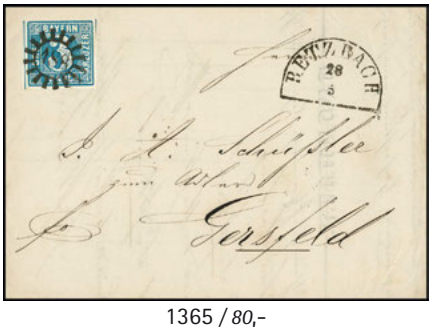
1357 / *150,–*

1358 / *200,–*

1359 / *80,–*



1361 / *80,–*



1365 / *80,–*

1366 / *70,–*

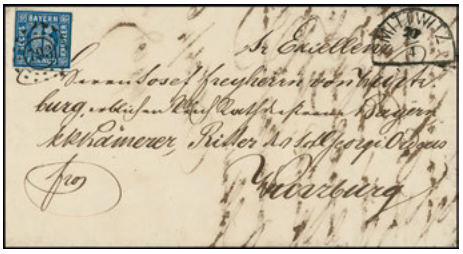
1368 / *200,–*

F	1408	"Braunschweig", 1840, "herzoglich Braunschweig-Lüneburgische Post-Station", sehr seltene großformatige Extrapost-Quittung in Schreibschrift-Typographie und mit rs. Landkarten-Abb. der Postkutschen-Routen	✉		150,–
F	1409	"Braunschweig", 1845, "herzogl. Hof-Post-Amt daselbst", seltenes Personen-Post-Passagier-Billet für eine Reise nach Gandersheim	✉		100,–
	1410	"Braunschweig", 1852, blauer HK und kleiner Stundenstempel auf Faltbrief nach Timmerlah im eigenen Landbezirk, seltene Beförderung über den Landpostboten mit rs. entsprechenden (schwachen) K2	✉		100,–
F	1411	"Braunschweig", 1854, ungewöhnliche hs. Postkutschen-Aufgabe "de Braunschw." auf Paketbrief nach Helmstedt	✉		80,–
	1412	"Braunschweig", 1856/1865, blauer Ra2 bzw. K2 auf zwei Paketbegleitbriefen, einmal blauer Paketzettel rs., einmal schwarzer Ortszettel vs.	✉(2)		60,–
	1413	"Braunschweig", 1861/67, zwei versch. Telegramm-Aufgabe-Quittungen, u.a. früh nach London	✉(2)		70,–
F	1414	"Braunschweig", nachverw. K2, nebst Federzug, auf Ortsbrief mit 1/4 Gr. kl. Brustschild (u.a. Bugspur)	✉	DR1	100,–
F	1415	"Braunschweig", sechs Auslandsbriefe, L1 1788 auf Brief nach Belgien, HK 1829 auf Brief nach Mölln, 1840 nach Bordeaux, 1845 nach Wohlen, sowie L1 1819 auf Brief nach Beaune und zurück, rs. seltener Deboursé-L2 "DEB 20 Beaune", sowie roter L1 "Hannovre TT"	✉(6)		150,–
	1416	"Calvörde", 1776/1782, je frühe hs. Aufgaben auf zwei Briefen, ferner L1 (zwei versch. Typen) und blauer Ra2 auf fünf Briefen, sowie Postschein 1831, "Fürstl." in "herz." geändert	✉(8)		150,–
	1417	"Delligsen", (1847/51), schwarzer bzw. blauer K2 je mit hs. Datum auf zwei Briefen	✉(2)		50,–
	1418	"Eschershausen", 1804, hs. Aufgabe "Eschersh." auf Brief, fünf Postscheine (ein Ortsdruck 1826), sowie L1, K2 und Ra2 auf Belegen (u.a. PA), gesamt 13 Belege	✉(13)		150,–
	1419	"Fürstenberg", 1801, sehr frühe hs. Rötelaufgabe "Fbg." auf Brief, ferner L1(2) und Ra2 in blau bzw. schwarz auf vier weiteren Briefen	✉(5)		100,–
	1420	"Gandersheim", 1719, sehr früher handschriftlicher Postschein	✉		80,–
	1421	"Gandersheim", 1781, früher, mit der Post beförderter Brief ("6 1/2 Loth") nach Wolfenbüttel, ferner hs. Rötelaufgabe auf Brief (1804), L1, "Hammerstempel" in blau und schwarz, sowie Ra2, auf gesamt 13 Belegen	✉(13)		120,–
	1422	"Gittelde", (1843), hs. rote Tintenaufgabe auf Brief, ferner K2 mit und ohne hs. Datum auf zwei Briefen und neuer blauer K2 auf Postanweisung 1 Gr.	✉(4)		100,–
	1423	"Greene", 1798, hs. Rötelaufgabe "Gr." auf Brief an den Herzog, dazu vier weitere Belege inkl. L1 und K2 in schwarz und blau	✉(5)		100,–
	1424	"Gross-Winnigstedt", 1852, K2 mit hs. Datum auf Brief, sowie neuer K2 1866 auf Postanweisung 1 Gr.	✉(2)	PA	60,–
	1425	"Halle a. Weser", 1854, K2 mit hs. Datum auf Brief, sowie blauer Ra2 auf Brief	✉(2)		50,–
	1426	"Harzburg", 1764, früher Adelsbrief mit Inhalt (Bestellung von 1500 Maulbeerbäumchen), ferner Expreßbrief 1810, sowie L1 und versch. K2 auf gesamt sechs weiteren Belegen	✉(8)		120,–
	1427	"Hasselfelde", 1693, früher Schnörkelbrief mit kpl. Inhalt, ferner L1 und Ra2 auf Briefen (gesamt sieben Belege)	✉(7)		120,–
F	1428	"Helmstedt", 1618, früher Schnörkelbrief der juristischen Fakultät nach Hamburg, ferner zwei Briefe mit versch. hs. Aufgaben 1764/1798, sowie L1, HK, Ra2 und K2 auf Briefen, dazu Fraktur-L1 auf Postschein 1861. Gesamt 17 Belege	✉(17)		200,–
	1429	"Helmstedt", 1677, früher Schnörkelbrief mit kpl. Inhalt und Empfangsvermerken	✉		100,–
	1430	"Hessen", 1751, früher hs. Postschein	✉		80,–
	1431	"Hessen", fünf Belege, dabei vorphil. L1, K2 in schwarz, sowie Ra2 in blau (auf zwei Postanweisungen)	✉(5)		80,–
	1432	"Hohegeiss", 1758, früher Brief mit kpl. Inhalt, sowie L1 auf Brief 1827 (aus Ellrich)	✉(2)		70,–
	1433	"Holzminden", 1750, sehr früher hs. Aufgabevermerk "d'Holzm." auf Nachsendebrief, ferner L1, Schnallenstempel, Ra2 und K2, gesamt neun Belege	✉(9)		150,–
	1434	"Holzminden", 1865, kleiner gef. Passagierschein für die Personenpost	✉		50,–
F	1435	"Höxter", 1754, früher hs. Postschein der zu dieser Zeit braunschweig. Postexpedition (1743-1803)	✉		100,–
	1436	"Immendorf", 1799, sehr frühe hs. Aufgabe auf Brief, ferner L1 auf vier Briefen und drei Postscheinen, sowie der blaue Ra2 in bisher frühest bekannter Verwendung auf Brief vom 24.9.1853	✉(9)		150,–
	1437	"Jerxheim", 1716, früher, mit der Post beförderter Brief nach Helmstedt, sowie K2 mit und ohne hs. Datum, L2, L3, Ra2 und Eisenbahnstempel, ferner zwei Postkutschen-Ganzsachen mit und ohne hs. Aufgabe, sowie blauer Fraktur-L1 auf zwei Postscheinen, gesamt 15 Belege	✉(15)		150,–
	1438	"Klein-Rhüden", blauer K2 mit hs. Datum "13.6.1853" auf Brief, sowie blauer Ra2 auf Brief 1857	✉(2)		50,–
	1439	"Königslutter", 1775, Altbrief mit kpl. Inhalt, ferner hs. Aufgabe "de K.lutter" auf Brief 1803, sowie L1, K1 und Ra2 auf Belegen, gesamt acht Belege	✉(8)		100,–
	1440	"Kreiensen", (1855), blauer Ra2 auf Brief, sowie sehr seltener schwarzer Ra2 auf 1 Gr.-Postanweisung 1866	✉(2)	PA	80,–

1369 / *120,–*

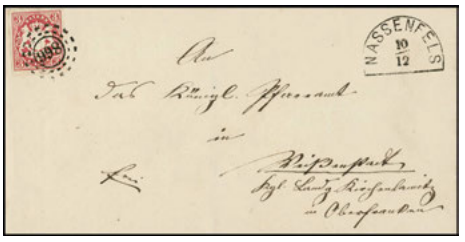
1370 / *100,–*

1371 / *60,–*

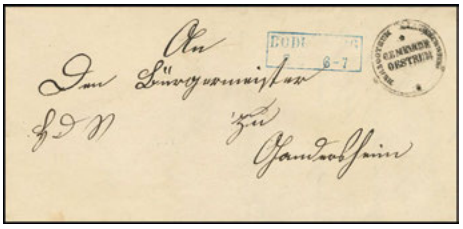


1373 / *80,–*

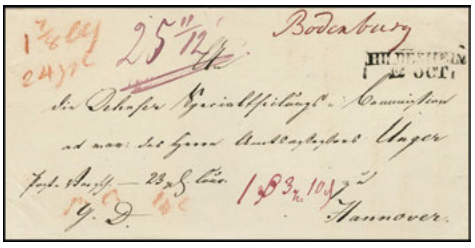
1374 / *80,–*

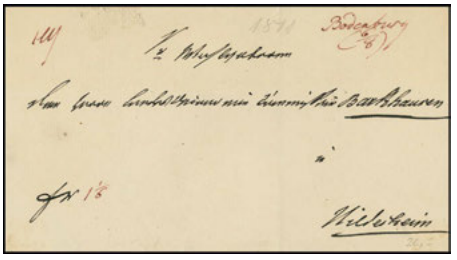


1376 / *200,–*

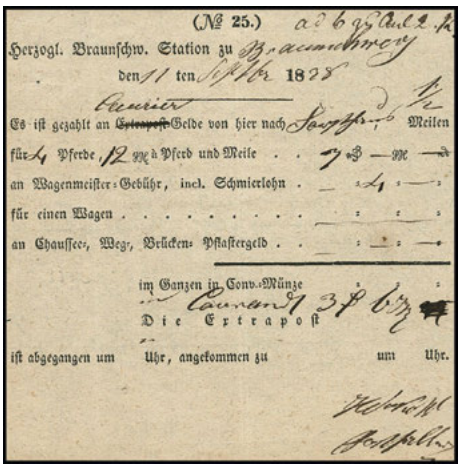


ex 1393 / *100,–*

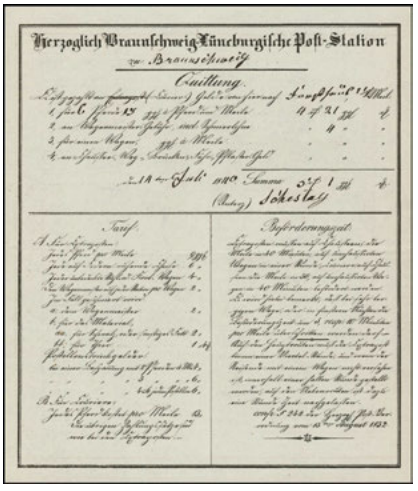




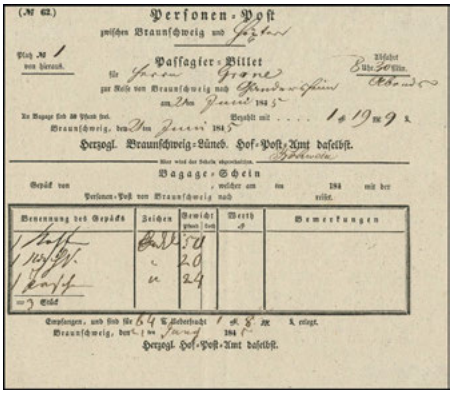
ex 1394 / *120,–*



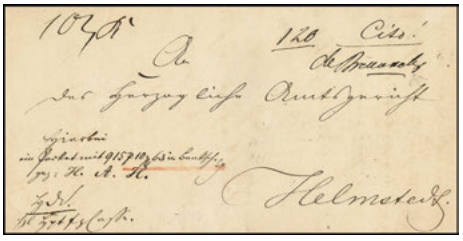
ex 1406 / *120,–*



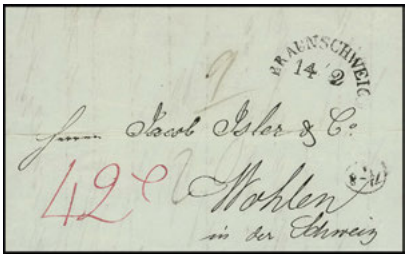
1408 / *150,–*



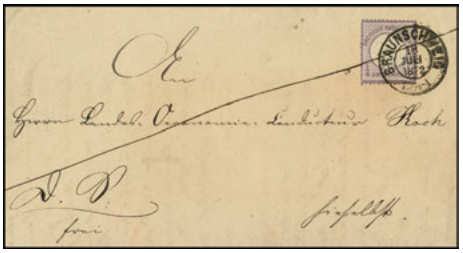
1409 / *100,–*



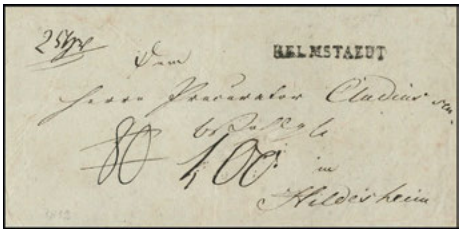
1411 / *80,–*



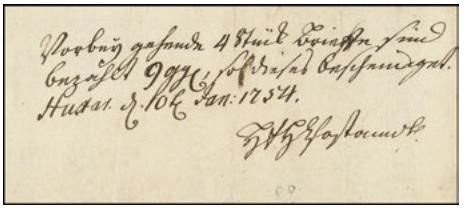
ex 1415 / *150,–*



1414 / *100,–*

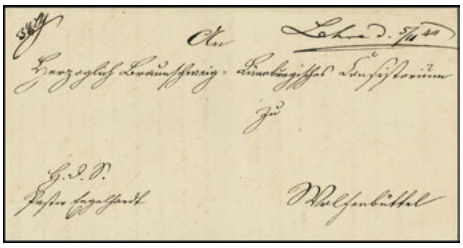


ex 1428 / *200,–*

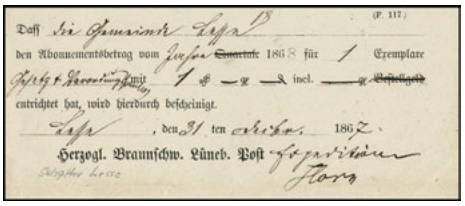


1435 / *120,–*

	1441	"Langelsheim", 1755, Altbrief mit Inhalt an Herzog Karl I. von Braunschweig, ferner hs. Rötel-Aufgabe auf Brief 1832, L1 (mit "richtigem" und mit "verkehrtem" "N"), sowie K2, gesamt sechs Briefe	✉(6)		120,–
F	1442	"Lehre", 1844, sehr früher Brief kurz nach Eröffnung der Postexpedition mit hs. Aufgabe "Lehre 5/11 44", ferner K2 mit hs. Datum, Ra2 in blau und schwarz (auf Postanw. 1 Gr.), auf vier Briefen	✉(4)		80,–
	1443	"Lehre", 1850, kleiner Postzeitungsschein	✉		50,–
F	1444	"Lesse", 1867, 31. Dezember, seltener Postzeitungsschein vom Letzttag der Braunschweiger Post	✉		100,–
	1445	"Lutter", 1799/1806, zwei Briefe mit hs. Aufgaben, ferner K2 (mit hs. Datum), Ra2, L1 und K2 (selten, auf Dienst-Postanweisung 1867) auf sieben weiteren Belegen	✉(9)		150,–
	1446	"Mainzholzen", blauer Ra2 auf Brief 1857 und Postschein 1863	✉(2)		60,–
	1447	"Mühlenbeck", (1840), L1 auf Brief und großem Briefteil, sowie K2 nebst hs. Datum auf zwei Briefhüllen	✉(4)		100,–
	1448	"Mühlenbeck", L1 auf Brief und zwei Postscheinen 1851/52, ferner K2 mit hs. Datum auf zwei Briefen, u.a. spät 1854	✉(5)		120,–
F	1449	"Naensen", seltener blauer K2 1866 auf 2 Gr. Postanweisung und auf Dienstbrief	✉(2)	PA	80,–
	1450	"Ocker", 1828, L1 auf Brief, sowie K2 "Oker" nebst hs. Datum auf Brief 1852	✉(2)		50,–
	1451	"Ottenstein", (1818), hs. Aufgabe auf Paketbegleitbrief, ferner Schreibschrift-L1 auf Brief 1837, sowie versch. K2, u.a. auf Postanw. 2 Gr., gesamt sechs Belege	✉(6)		100,–
F	1452	"Rocklum", (1798), sehr seltene hs. Aufgabe auf Brief	✉		120,–
F	1453	"Rocklum", 1811, seltener L1 auf Brief mit Inhalt aus Gross-Winnigstedt, ferner L2 auf zwei Briefen (einer 1843)	✉(3)		200,–
	1454	"Rocklum", 1832, seltener Extrapostschein nach Halberstadt, sowie zwei Extrapostscheine, 1829 von Halberstadt (Provisorium) nach Rocklum, und 1843 für de Herzog von Braunschweig von Dardesheim nach Rocklum	✉(3)		100,–
	1455	"Rübeland'", blauer Ra2 auf Ganzsache 1 Sgr. (kl. Knitter) und Dienst-Postanw., ferner schwarzer Ra2 auf Neujahrsbrief	✉(3)	U1A	60,–
F	1456	"Salder", 1775, sehr frühe hs. Recepisse, ferner K2 und Ra2 in blau und schwarz (u.a. auf 1 Gr. Postanweisung), sowie Postscheine, gesamt 12 Belege	✉(12)		120,–
	1457	"Schöningen", 1700, ausserordentlich früher hs. Abgangsvermerk auf Schnörkelbrief an den Herzog Anton Ulrich in Wolfenbüttel (mit dessen rs. Unterschrift), ferner L1 und Ra2 auf vier weiteren Belegen	✉(5)		80,–
	1458	"Schöppenstedt", L1(2), versch. K2 (u.a. mit hs. Datum) und Ra2, auf gesamt sieben Belegen	✉(7)		70,–
	1459	"Seesen", 1780, frühe hs. Aufgabe "d'Seesen" auf Brief (mit Inhalt aus Mönchehof), ferner hs. Aufgabe auf Brief (1800), sowie L1, HK und Ra2 auf neun weiteren Belegen, dabei Paketbegleitbrief und 1 Gr.-Postanweisung	✉(11)		120,–
	1460	"Seesen", 1853, Extrapostschein für zwei Pferde nach Oelmühle und retour	✉		50,–
	1461	"Stadtoldendorf", 1797, hs. Aufgabe "de St. Old." auf Brief, ferner hs. in Rötel "Stf." auf Brief 1803 (aus Allesheim), sowie L1, K1 in blau und schwarz je mit hs. Datum, dito Ra2, sowie K2, auf gesamt neun weiteren Belegen	✉(11)		120,–
	1462	"Tanne", 1736, sehr früher Brief dieses kleinen Harz-Ortes, ferner L1 1850 auf Brief, sowie Chausseegeld-Quittung 1867	✉(3)		100,–
F	1463	"Thedinghausen", 1781, früher Brief mit hs. Aufgabe "de Achim", dito L1 "Achim" auf Brief mit Inhalt 1838 (braunschweigische Exklave in Hannover), ferner hs. Aufgabe "Thedinghausen" (selten) auf Brief 1856, sowie K2 (mit hs. Datum) und Ra2 auf zwei Briefen	✉(5)		100,–
	1464	"Thedinghausen", blauer Ra2 ideal auf Kabinett-Postanweisung 1 Gr.	✉	A3	60,–
	1465	"Vechelde", versch. vorphil. L1 sowie Ra2 in schwarz und blau auf vier Briefen, ferner Fraktur-L1 auf Postzeitungsquittung 1866	✉(5)		80,–
	1466	"Velpke", (1836), hs. Aufgabe in gleicher Form auf zwei Briefen, ferner K1 in blau und schwarz (Datum hs.) sowie Ra2 (u.a. auf Dienst-PA und Paketbegleitbrief) auf sechs weiteren Briefen	✉(8)		120,–
	1467	"Vorsfelde", 1796, frühe hs. Aufgabe "v. Vorsfelde" auf Brief, ferner L1, K2, K1 und blauer Ra2 auf acht weiteren Briefen, sowie ein Post-Ins.-Doc.	✉(10)		150,–
	1468	"Walkenried", 1603, sehr früher Schnörkelbrief mit kpl. Inhalt, ferner Altbrief 1794, sowie L1(5) und K2(4) auf neun weiteren Belegen	✉(11)		180,–
	1469	"Wendeburg", 1828, Dienstbrief mit Inhalt aus Wendeburg, "durch Reiheboten von Harveße nach Neubrück von da nach Wipshausen"	✉		60,–
	1470	"Wendhausen", 1799/(1803), je hs. Aufgabe "v. Wendhs." auf zwei Briefen, seltener Ort!	✉(2)		100,–
	1471	"Wickensen", 1816, seltener L1 auf etwas fleckigem Brief mit Inhalt	✉		70,–
	1472	"Wolfenbüttel", 1608, Schnörkelbrief mit kpl. Inhalt und eigenhändiger Unterschrift von Herzog Julius, ferner frühe hs. Aufgabe "De wolfenbtl." auf Brief 1776, der kleine erste L1 auf Brief 1809, sowie L1 (einmal 1811 mit zusätzlich seltenem kleinem Monatsstempel), Ra2, HK und versch. K2 auf 22 weiteren Belegen	✉(25)		250,–
	1473	"Zorge", 1692, früher Altbrief mit kpl. Inhalt, ferner L1(3), Ra2 und K2 auf fünf weiteren Belegen	✉(6)		150,–

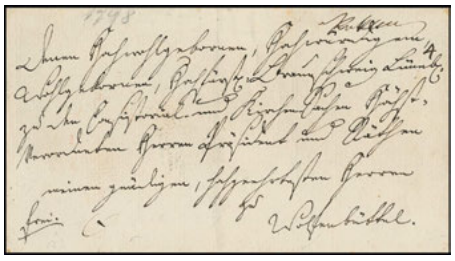


ex 1442 / *80,–*

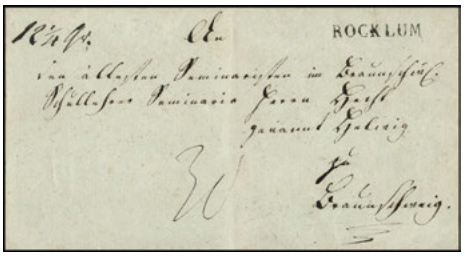


1444 / *100,–*

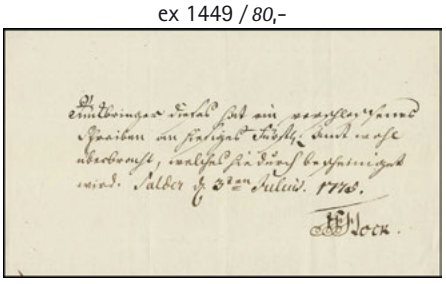
ex 1449 / *80,–*



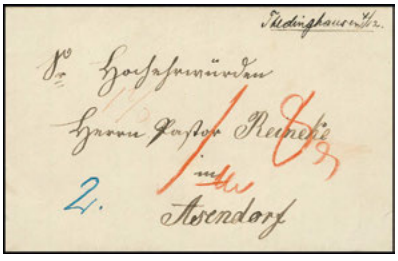
1452 / *120,–*



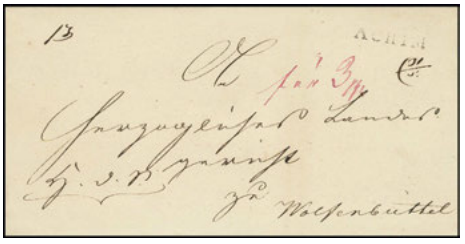
ex 1453 / *200,–*



ex 1456 / *120,–*



ex 1463 / *100,–*



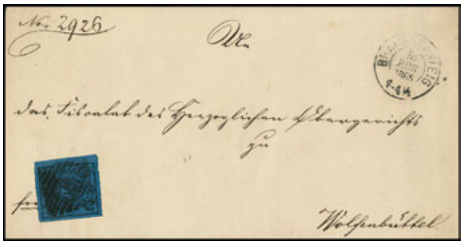
1474 / *70,–*

1479 / *200,–*

1483 / *180,–*

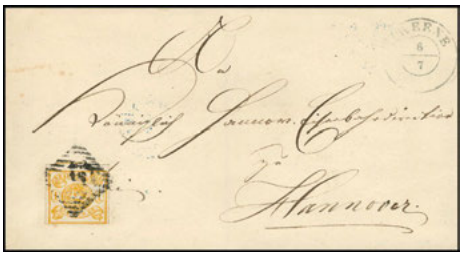
ex 1487 / *150,–*

1500 / *120,–*

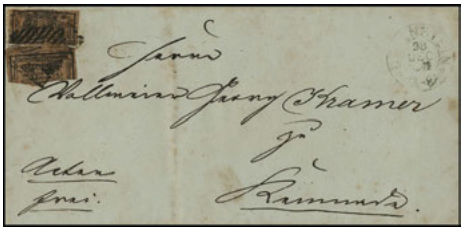


1504 / *180,–*

1509 / *100,–*

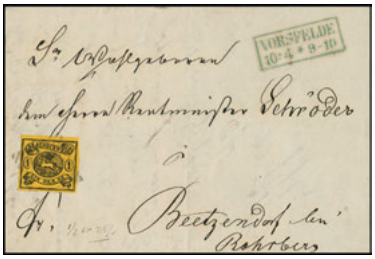


1512 / *250,–*

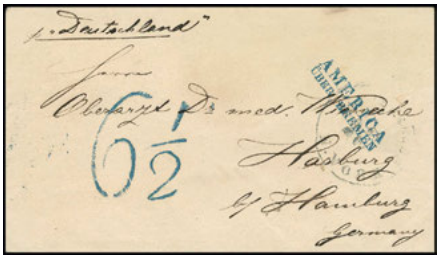


1517 / *100,–*

1520 / *80,–*



1521 / *100,–*



1522 / *180,–*

1523 / *200,–*

F	1474	Incoming-Mail, 1858, roter K1 von New York auf gelbem Couvert mit blauem L3 "America über Bremen Franco" nach Braunschweig	✉		70,–
	1475	Incoming-Mail, 1869, US-Inlands-Ganzsache 10 C. grün von Liberty/N.Y. via "Bremen Franco" (roter Ra3) nach Braunschweig	✉	U5A	80,–

Braunschweig Markenteil

F	1476	1 Sgr. lilarosa, gut gerandet, etwas dünn, mit zentrischem und seltenem vorphil. K2 "Halle a.d. Weser", Attest APS	⊙	1	150,–
F	1477	1 Sgr. rosa, breitrandiges Kabinettstück, zur Prüfung gelöst und mit Falz replatziert, auf Brief (dieser Faltspuren ausserhalb und links unten kleine Fehlstelle) mit "Schnallenstempel" von "Holzminden" sehr klar. Dieser Stempel ist als Entwertung sehr selten! Attest Brettl	✉	1	1000,–
F	1478	1 Sgr. lilarosa, aufgrund der Druckprägung wahrscheinlich vom Oberrand stammend, auf Luxusbriefstück mit fast "bildfreiem" K2 "Braunschweig", Mi. 400,-	△	1	120,–
F	1479	2 Sgr. blau, Prachtstück mit K2 "Braunschweig" auf Brief (dieser Falten ausserhalb und ohne Seitenklappen) nach Lemgo. Mi. 1200,-	✉	2	200,–
F	1480	2 Sgr. blau in Mischfrankatur mit Ausgabe 1853, 1 Sgr. schw./chromgelb, Wz. Mundstück nach links, auf kleinem Briefstück mit blauem HK "Braunschweig", sign. Bühler	△	2,6aY	120,–
F	1481	3 Sgr. orangerot, Kabinettstück mit genau zentrischem und klarem K2 "Braunschweig, sign. Berger. Mi. 350,- +	⊙	3	120,–
F	1482	1/4 Ggr. schw./braun, ungebrauchtes Prachtstück, Fotoexp. Lange "einwandfrei". Mi. 400,-	(*)	4	80,–
F	1483	1 Sgr. schw./sämisch, breitrandiges Kabinettstück mit klarem NS "21" und K2 "Helmstedt" auf Ganzsachen-Umschlag 1 Sgr. orangegelb nach Hannover (Umschlag kl. Mgl.)	✉	6a,U1A	180,–
	1484	1 Sgr. schw./sämisch, Wasserzeichen "Mundstück nach links", Luxusstück mit klarem Ra2 "Holzminden" in schwarz auf kleinem Faltbrief 1855 nach Alfeld	✉	6aY	100,–
	1485	1 Sgr. schw./sämisch, verkehrtes Wasserzeichen, sowie auf braungelb, je gest. Kabinettstücke, sign. Engel sowie Fotoexp. Lange, dazu Nr. 4x (selten, Fotoexp. Lange) gest., unten etwas berührt. Mi. 710,-	⊙	6aY,b,4x	100,–
F	1486	3 Sgr. schw./rosa (oben angeschnitten) in ungewöhnlicher Mischfrankatur mit teils riesenrandigem Kabinettstück 1 Sgr. schw./gelb auf Briefstück (von Auslandsbrief) mit blauem NS "38" von Schöppenstedt, sign. C.H. Lange	△	8a,11A	150,–
F	1487	7/4 Ggr. schw./braun, geklebt zu üblich geschnittenen 6/4 und 1/4 Ggr., auf Brief aus Blankenburg, ferner 2/4 Ggr. (Nr. 9b) auf Brief aus Salder (NS "36" mit dicken Balken, Brief Faltspur ausserhalb), sowie Postvereinsbrief mit Nr. 8a (diese kl. Mgl.)	✉(3)	9(9/4),8a	150,–
	1488	1/4 Ggr. schw./braun, üblich geschnitten, auf kleinem Ortsbrief mit K2 "Braunschweig", Mi. 180,-	✉	9a(1/4)	50,–
	1489	4/4 Ggr. schw./braun bzw. auf gelbbraun, "a"-Farbe etwas berührt mit zusätzlich 1/4 Ggr. auf Briefstück, "b"-Farbe tadellos, klare NS "10" bzw. "11", Mi. 380,-	⊙/△	9a/b	70,–
F	1490	1/2 Gr. schw./grün, breitrandiges waager. Prachtpaar (re. Marke min. Knitterspur) mit NS "14" (Gandersheim), sign. Brettl. Mi. 1300,-	⊙	10A(2)	100,–
F	1491	1/2 Gr. schw./grün, senkrechtes Paar auf Briefstück (unten berührt) mit NS "32" (Lutter), seltene Einheit, Fotoattest Lange. Mi. 1300,-	△	10A(2)	100,–
F	1492	1/2 Gr. schw./grün, dünnes Papier, nebst 1 Sgr. schw./gelb auf Kabinett-Couvert mit NS "4" und K2 "Blankenburg" nach Cramme bei Wolfenbüttel. Seltener Brief mit dem frankierten Landpost-Porto in Höhe von 1/2 Gr., Fotoatteste Brettl, Wilderbeek	✉	10Ax,11A	600,–
F	1493	1 Sgr. schw./gelb, bogenförmiger Versuchs-Durchstich "16", optisch ein schönes Exemplar mit klarem NS "9", drei Seiten vollständiger Durchstich, links etwas nachgestochen, sign. Rühland und Attest Lange. Mi. 2000,-	⊙	11B	250,–
F	1494	3 Sgr. karminrosa, Kabinettstück mit zentr. NS "11" (Delligsen), Feuser + 180,-. Mi. 280,-	⊙	12Aa	50,–
F	1495	3 Sgr. dunkelkarmin, sehr tiefe Nuance, rechts oben voll-, sonst breitrandig, auf Kabinettbriefstück mit NS "8", sign. Thier und Fotoexp. Lange. Mi. 350,-	△	12Ab	80,–
F	1496	3 Sgr. dunkelkarmin, von dieser Nuance seltenes Paar mit klaren NS "8" (Braunschweig) und ungewöhnlich deutlicher Klischee-Verschiebung. Linke Marke dünne Stelle, sonst gut, Attest Wilderbeek. Mi. 1000,-	⊙	12Ab(2)	200,–
F	1497	1/3 Sgr. schwarz, seltenes Oberrandstück mit zentrischem K2 "Braunschweig", links ungewöhnlich mit Teil der Nebenmarke. Kleine Hinterlegung mittig, sonst vollständiger Durchstich und optisch gut, Attest Lange. Mi. 2800,-	⊙	13	350,–
F	1498	2 Gr. schw./braun, amtliches Essay 1862, "Pferd auf Sockel", 22 x 22mm, wie verausgabt ohne Gummi	(*)	Essay	120,–
F	1499	1 Sgr. gelborange, bogenförmiger Durchstich in typischer Beschaffenheit, Kabinettstück mit zentr. NS "37" (Schoeningen)	⊙	14A	70,–
F	1500	1 Sgr. gelbocker, bogenförmiger Durchstich, auf Prachtbrief mit klarem K2 "Helmstedt" nach Schöningen. Mi. 400,- +	✉	14A	120,–

1482
1486
1491
1498
1502
1493
1494
1495
1496
1497
1499
1501
1503
1505
1508
1507
1510
ex 1574
1516
1519
1577
1578
1579
1583

F	1501	1 Sgr. gelborange, guter Liniendurchstich in üblicher Beschaffenheit, waager. Paar auf zentrisch gestempeltem Kabinettbriefstück, Mi. 1000,-	△	14B(2)	250,–
F	1502	1 Sgr. gelbocker, guter Liniendurchstich in üblicher Beschaffenheit, in Mischfrankatur mit 1/4 Ggr. schw./braun auf (oben rückseitig hinterklebtem) Prachtbriefstück mit blauem K2 "Braunschweig", sign. Bühler, Thier	△	14B, 9a(1/4)	150,–
F	1503	2 Sgr. schw./blau ungebraucht mit Originalgummi, dreiseitig vollständiger Durchstich (unten innerhalb der Scherentrennung), oben Scherentrennung. Mi. 550,-	*	15	100,–
F	1504	2 Sgr. schw./blau, unten Scherentrennung, oben kleiner Rand, auf Brief aus Braunschweig (NS "8") 1865, Mi. 1200,-	✉	15A	180,–
F	1505	3 Sgr. lilarosa schön zentrisch entwertet mit NS "37", kleine punkthelle Stelle, sign. Rühland und Fotoexp. Lange. Mi. 650,-	⊙	16	80,–
	1506	3 Sgr. lilarosa, oben Scherentrennung, auf gef. Postvereinsbrief aus Braunschweig, leichte Patina. Mi. 1400,-	✉	16A	120,–
F	1507	1 Gr. schwarz auf sämischem Papier, Probedruck von 1865, "großes Pferd mit Krone", Queroval, sehr breitrandiger Einzelabzug	(*)	18P	80,–
F	1508	2 Gr. blau auf Kabinettbriefstück mit NS "30" (Langelsheim), sign. Köhler	△	19	70,–
F	1509	2 Gr. blau, Prachtstück auf Ganzsache 1 Gr. rosa (diese leichte Gebrauchsspuren und Adresse überschrieben) mit K2 "Braunschweig" 1866	✉	19,U7aA	100,–
F	1510	2 Gr. schwarz auf blauem Kartonpapier, Probedruck von 1865, "kleines Pferd mit Krone und darunter Arabesken"	(*)	19P	80,–
	1511	Ganzsache 1 Sgr. gelborange, gute Variante mit lilablauem Überdruck, Kabinettcouvert mit K2 "Wolfenbüttel", Mi. 175,-	✉	U1AI	50,–

Braunschweig Nummernstempel 10–50

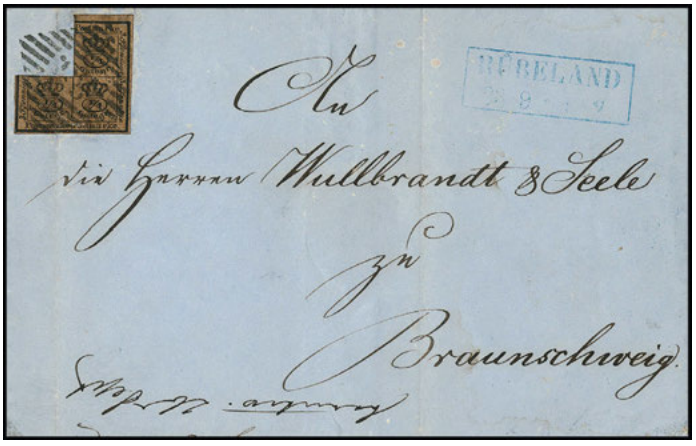
F	1512	"16" nebst K2 "Greene" auf Kabinettbrief 1 Sgr. nach Hannover, eine der Stempel-Seltenheiten von Braunschweig, Fotoexp. Lange	✉	14A	250,–
F	1513	"17" nebst K2 "Gr. Winnigstedt" sehr klar auf Brief 1 Gr. Wappen, diese oben Schere und kleine Tönungsstelle, Brief Falten ausserhalb	✉	18	300,–
F	1514	"17" nebst K2 "Gross-Winnigstedt" (mit hs. Datum) auf Prachtbrief 1 Sgr. (ganz winzige Kratzspur!) nach Goslar. Einer der besten Briefe dieser Stempel-Seltenheit, sign. Kruschel	✉	6b	400,–
F	1515	"27" nebst blauem Ra2 "Kl. Rhüden" klar auf Faltbrief mit seltenem Dreierstreifen 1/4 Ggr. schw./braun (rechte Marke rechts angeschnitten) 1857. Seltener Nummernstempelbrief in der ersten Verteilung, Mi. 2200,- + Stempel	✉	4(3)	400,–
F	1516	"34" (Ottenstein) klar zentrisch auf Prachtstück 1 Gr. Wappen (unbed. Tönung), gut sign. Köhler. Feuser + 250,-	⊙	18	60,–
F	1517	"34" nebst blauem K2 "Ottenstein" klar auf Brief mit zweimal 2/4 Ggr., kleine Mängel, siehe Fotoexp. Wilderbeek	✉	9a(4/4)	100,–
F	1518	"35" in schwarz, nebst blauem Ra2 "Rübeland", auf Faltbrief mit 3/4 Ggr. (1/4 Ggr. Bug), auf Brief seltener NS, sign. Lange	✉	9a(3/4)	450,–
F	1519	"36" (Salder, dünne Balken) ideal auf 3 Gr. Wappen (Durchstich links oben stumpf), sign. Rasche	⊙	20	50,–
F	1520	"38" nebst Ra2 "Schöppenstedt", je in blau, auf dekor. Brief mit üblich geschnittenen 3/4 Ggr. schw./gelbbraun, sign. Engel und Attest Bohne	✉	9b(3/4)	80,–
F	1521	"45" nebst blauem Ra2 "Vorsfelde" klar auf Kabinettbrief 1 Sgr. schw./sämisch, sign. Lange	✉	6a	100,–

Bremen – Transitpost

F	1522	"America über Bremen", 1852, blauer L2 nebst Taxstempel "6 1/2" (Feuser 400,-) auf Kabinettbrief von New York nach Harburg	✉	F.29,628	180,–
F	1523	"AMERICA ÜBER BREMEN", (1864), blauer L2 sowie blauer Taxstempel "6 1/2" auf etwas fehlerhaftem USA-Ganzsachen-Umschlag 3 C. nach Stargard	✉	F.29,699	200,–
	1524	"AMERICA ÜBER BREMEN", 1863, blauer L2 sowie blauer Taxstempel "22" auf Brief aus Philadephia nach Württemberg	✉	F.29,722	100,–
F	1525	1855, "4 1/2 / 2 Sgr. AMERICA ÜBER BREMEN", roter Taxstempel auf gef. blauem Brief von New York (27.1.55) nach Sachsen, befördert mit Dampfer "Hermann" der Ocean Linie, wetterbedingt nur bis Southampton, dann über Belgien nach Bremen, selten. Fotoattest v.d. Linden, Feuser Nr. 30	✉	F.30	500,–
F	1526	"9 AMERICA ÜBER BREMEN", 1851, schwarzbrauner L2 ideal auf mehrfach austaxiertem kleinem Brief von New York nach Backnang. Sehr selten	✉	F.36	800,–
	1527	"9 America über Bremen", 1851, roter L2 auf vielfach austaxiertem Brief von New York nach Ingelfingen/Württemberg	✉	F.36	100,–

1514 / *400,–*

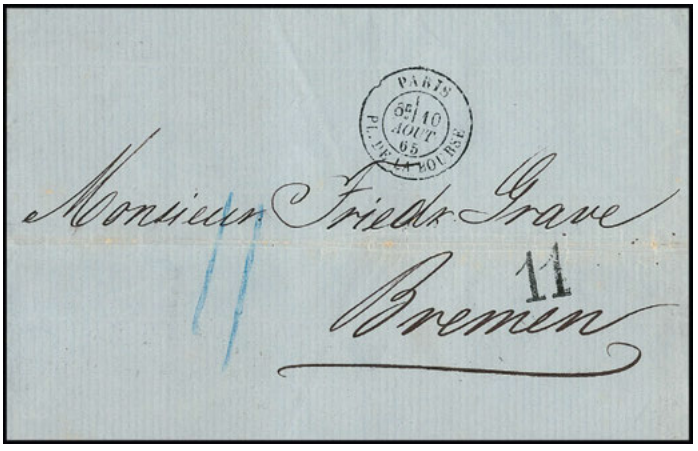
1515 / *400,–*



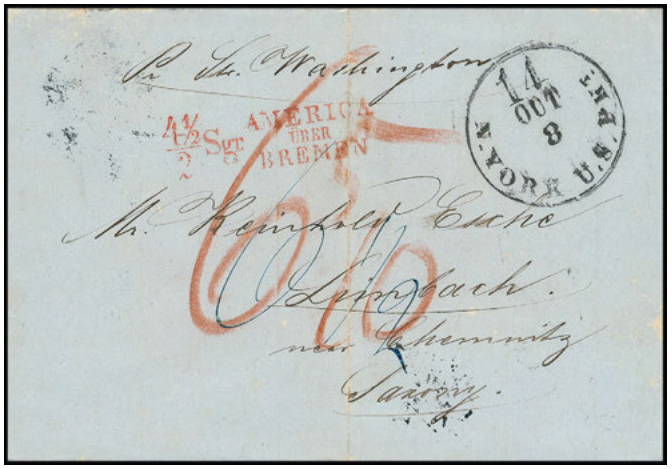
1518 / *450,–*

1525 / *500,–*

1526 / *800,–*



1558 / *350,–*



1568 / *300,–*

1576 / *1000,–*

F	1528	"12 3/4 AMERICA ÜBER BREMEN", (1849), roter L2 klar nebst Taxstempel "14 1/12" auf kl. Brief von Louisville nach Marburg	✉	F.40	120,–
	1529	"12 3/4 AMERICA ÜBER BREMEN", 1850, roter L2 klar auf Faltbrief aus Ohio nach Freudenstadt	✉	F.40	120,–
F	1530	"12 3/4 America über Bremen", 1850, roter L2 nebst Taxstempel "1 1/12" auf mehrfach austaxiertem Brief nach Württemberg	✉	F.41	120,–
	1531	"24/9 Kr.R AMERICA ÜBER BREMEN", 1850, roter L3 auf Brief von Baltimore über New York nach Württemberg	✉	F.45	80,–
F	1532	"AMERICA ÜBER BREMEN FRANCO", 1863, blauer L3 ideal auf patriotischem USA-Umschlag von Springfield über New York nach Giessen	✉	F.53	150,–
F	1533	"AMERICA ÜBER BREMEN 22", 1862, blauer K2 auf Brief aus Philadelphia nach Waldshut	✉	F.54C	120,–

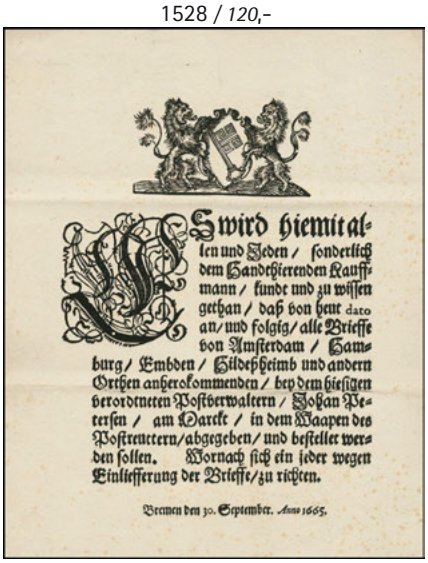
Bremen Vorphila und Ortsstempel

	1534	"Bremen F.N.2 16/7 67", violetter Franko-K1 klar auf Brief nach Frankreich	✉		80,–
	1535	"Bremen ST.P.A.", K2 des Stadtpostamtes auf zwei gef. Briefen 1847/52 nach Ohio bzw. Baltimore/USA	✉(2)		100,–
F	1536	"Bremen", (1860), blauer K2 des hannov. Postamts auf Luxusbrief an den Postspediteur Lüning in Sulingen mit blauem Portostempel "1.5"	✉		60,–
F	1537	"Bremen", 1665, sehr frühe gedruckte Verordnung des Stadtpostamtes zur Bestellung der Briefe aus Amsterdam, Hamburg u.a. Orten, siehe Abb.	✉		200,–
	1538	"Bremen", 1735-1796, fünf frühe Briefe, 1735 vom Bremer Senator Wichelhausen mit eigenhändiger Unterschrift, 1745 mit sehr früher hs. Aufgabe "Brem." nach Würzburg (ein Korb Aale wird angekündigt), 1756 nach Exten sowie 1795/96	✉(5)		120,–
	1539	"Bremen", 1762/63 und 1795, drei frühe Briefe je mit Inhalt, einmal Unterschrift von Dankwerth	✉(3)		100,–
	1540	"Bremen", 1766, hs. Aufgabe "de Bremen" auf Brief nach Schlitz, sowie L1 auf Brief 1796 nach Würzburg	✉(2)		80,–
	1541	"Bremen", 1815/20, zwei Postscheine, "königl. Churf. Post-Amt", sowie Ortsdruck des königl. großbr. hann. Postamtes	✉		80,–
	1542	"Bremen", 1829-1849, neun Briefe nach London bzw. Edinburgh, großer Schlüssel-K2, K1 (nebst Taxstpl. "1/2"), L2(2) und versch. K2 des Stadtpostamtes (5)	✉(9)		150,–
	1543	"Bremen", 1837, L2 auf Brief mit ungewöhnlichem Laufweg via "Schiffs-Brief-Post Hamburg" (vs. Stempel) und "Hull Ship Letter" (rs. Ra2) nach Edinburgh, vs. blauer Taxstempel "Add. 1/2", dazu ein Brief von Manchester 1847 nach Bremen	✉(2)		150,–
	1544	"Bremen", 1845, K2 "ST.P.A. Bremen" auf Faltbrief nach New Orleans/USA, Taxstempel "12"	✉		50,–
F	1545	"Bremen", 1845, Ra2 auf interessantem Forwardedbrief aus Baltimore/USA (blauer K1) über einen Bremer Forwarder (rs. Vermerke) nach Lienen/Münsterland	✉		50,–
F	1546	"Bremen", 1854/55, K2 des Stadtpostamtes, nebst L1 "Franco", auf zwei Briefen aus gleicher Korrespondenz nach Tampico/Mexiko	✉(2)		250,–
	1547	"Bremen", 1856, direkter Schiffsbrief per "North Star", ohne Aufgabestempel, nach dem Schiffsposttarif nach Philadelphia/USA	✉		50,–
	1548	"Bremen", 1857, K2 "ST.P.A. Bremen", sowie Ra2 1867, auf zwei Briefen nach New York, einmal Taxstempel "5"	✉(2)		100,–
F	1549	"Bremen", 1859/60, schwarzer K2 "ST.P.A. Bremen" auf zwei Briefen nach New York, einmal rote Stempel "Paid" u. "10", einmal "10" in schwarz	✉(2)		100,–
	1550	"Bremen", 1860, Ra2 auf Überseebrief (Falte mit kleinem Papierbruch) via Hamburg (Schmetterlingsstempel) nach New York, Taxstempel "5/10" von Hamburg	✉		60,–
F	1551	"Bremen", Ra2 1862 auf eingeschriebenem Leinencouvert (kl. Mängel) nach New York (ab 1855 möglich), ferner K2 "ST.P.A. Bremen" auf etwas fehlerhaftem Brief nach Baltimore/USA	✉(2)		100,–
F	1552	"Bremen", blauer K1 des hannov. Postamtes auf Vordruck-Nachnahme-Paketbegleitbrief aus New York, bei der hann. Fahrpost aufgegeben, nach Cöln ("Farina")	✉		70,–
F	1553	"ST.P.A. BREMEN", 1846, K2 auf Forwarded-Brief (Mittelfalte) über London nach Rio de Janeiro/Brasilien	✉		140,–
F	1554	"ST.P.A. BREMEN", 1847, K2 klar auf seltenem blauem Faltbrief via London nach Durango/Mexiko	✉		150,–
	1555	"ST.P.A. BREMEN", 1858, K2 klar auf schönem kleinem Brief nach New Orleans mit schwarzem Taxstempel "10"	✉		50,–
F	1556	1870, beiges Couvert aus den USA mit 1 C. blau und 6 C. rot (Mi.-Nr. 36 u. 39) via Bremen (roter Ra3) nach Oldenburg, ex Meyer	✉		80,–
F	1557	Incoming-Mail, 1848, Brief aus Havanna (rs. schwarzer Bogen- und roter Forwarded-Stempel) per Schiff "By Brit. West Pred. Steamer" nach Bremen	✉		150,–
F	1558	Incoming-Mail, 1865, Faltbrief von Paris (K2) nach Bremen, mit sehr seltenem Taxstempel "11" (Grote), lt. Hb. Verwendung bisher unbekannt	✉	F.714A	350,–

1528 / *120,–*

1530 / *120,–*

1532 / *150,–*



Es wird hiemit allen und Jeden / sonderlich dem Handthierenden Kauffmann / kunde und zu wissen gethan / daß von heut dato an / und folgig / alle Briefe von Amsterdam / Hamburg / Embden / Hildesheimb und andern Orthen anherokommenden / bey dem hiesigen berordneten Postverwaltern / Johan Petersen / am Marckt / in dem Waapen des Postreutern / abgegeben / und bestellet werden sollen. Wornach sich ein jeder wegen Einliefferung der Briefe / zu richten.

Bremen den 30. September. Anno 1665.

1537 / *200,–*

1533 / *120,–*

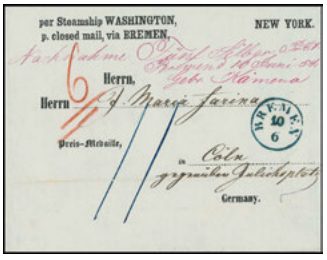
1536 / *60,–*

1546 / *250,–*

1545 / *50,–*

ex 1549 / *100,–*

ex 1551 / *100,–*

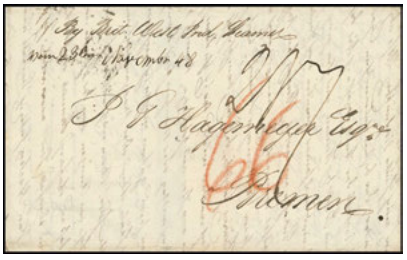


1552 / *70,–*

1553 / *140,–*

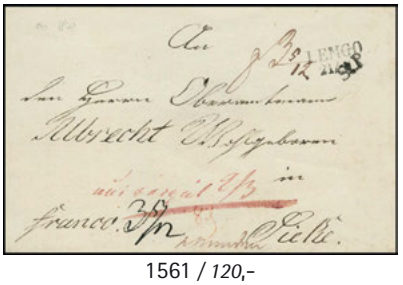
1554 / *150,–*

1556 / *80,–*



1557 Vorderseite + Rückseite / *150,–*

1559 / *150,–*



1561 / *120,–*

1562 / *100,–*

F	1559	Incoming-Mail, 1867, Drucksache (kleine Mängel) aus den USA mit Paar 1 C. blau (Mi.-Nr. 16) via Dampfer "Hansa" nach Bremen, blauer L3 "America über Bremen Franco"	✉		150,–
	1560	Incoming-Mail, 1870, Faltbrief von Havanna mit Schiff "Frankfurt" nach Bremen	✉		100,–
F	1561	Transit, (1840), L1 "St.P." von Bremen als Transitstempel auf Brief mit L2 "Lemgo" nach Sycke, zahlreiche Taxen, da der Absender innerhalb Hannovers Portofreiheit genoß, sign. Lange, Kastaun	✉		120,–
F	1562	Transit, (1850), roter L2 "9 America über Bremen" auf kleinem Briefchen von Baltimore über Bremen nach Düsseldorf (Gesamttaxe "16 1/4" Sgr.)	✉	F.36	100,–
F	1563	Transit, (1850), roter L2 "9 America über Bremen" auf beigem Couvert von Lithopolis/USA als Teilfranko über New York/Bremen nach Berlin, der Empfänger mußte noch "16" Sgr. bezahlen	✉	vdL.3291	150,–
F	1564	Transit, (1855), roter L2 "9 America über Bremen" klar auf Brief (min. Papierfehler) von New York via Bremen nach Erfurt	✉	F.36	150,–
	1565	Transit, 1848, schwarzer L2 "America über Bremen" auf Brief aus New York nach Cöln, Gebrauchsspuren	✉	F.29	150,–
F	1566	Transit, 1852, roter L2 "America über Bremen" auf Brief von New York nach Herford, sowie guter schwarzer L2 "England über Bremen" auf Brief von Baltimore 1847 nach Detmold (Gesamttaxe 20 Sgr., 3 Pfge.)	✉(2)	F.29,281	120,–
	1567	Transit, 1853, roter L2 "America über Bremen" auf Brief aus East Cambridge/Mass. via Bremen, roter L1 "Fr. 3", nach Isingen/Württemberg	✉	F.29	80,–
F	1568	Transit, 1853, seltener roter L3 "4 1/2 / 2 Sgr. America über Bremen" auf Brief (Mittelfalte) von New York via Bremen nach Limbach/Sachsen, Feuser 1000,-	✉	F.30	300,–
F	1569	Transit, 1854, Brief von Philadelphia/USA mit rotem L2 "America über Bremen" nach Oehringen/Württemberg, versch. Taxstempel	✉	F.29	100,–
F	1570	Transit, 1858, Brief aus Lancaster/USA via Bremen nach Württemberg, guter roter Taxstempel "48/18 Kr. R. America über Bremen" (Feuser 300,-, leichte Gebrauchsspuren)	✉	F.49	100,–
F	1571	Transit, 1860, beiges Couvert aus Springfield/USA via Bremen mit blauem K2 "America über Bremen 22" nach Württemberg	✉	F.54C	120,–
F	1572	Transit, 1868, USA-Ganzsache 3 C. rosa mit ZuF Dreierstreifen 3 C. rosa (Mi.-Nr. 18) von Cincinnati via Bremen (roter L3 "America über Bremen Franco", Feuser nur in blau gelistet) nach Siegen, kl. Mgl., interessante Überfrankatur um 2 C. (Porto sieben Tage zuvor auf 10 C. reduziert)	✉	F.52	200,–
F	1573	Transit, 1868, violetter Ra3 "Bremen Franco" in bisher frühest bekannter Verwendung vom 6.2.68, auf Brief aus den USA von Naperville mit 15 C. schwarz (Mi.-Nr. 22) via Bremen nach Düsseldorf, noch nach altem Tarif frankiert (10 C. hätten ausgereicht)	✉	USA	150,–

Bremen Markenteil

F	1574	Gebiet, bis auf Nr. 13, überkomplett gestempelt mit 28 verschiedenen (!) Unternummern. Der Sammler hat durchweg qualitative Zugeständnisse gemacht, aber alle Werte haben Atteste oder Befunde der aktuellen BPP-Prüfer Neumann bzw. Heitmann. Mit Mi.-Nr. 1x in Typen I und II, 1y in Typen I und III, 1yW, 2, 3a, 4a/b, 5a, 6x, 7A/B je in Typen I/II, 8A/B, 9a-c, 10a/b, 12 in Typen I und II, 14 sowie Nr. 15a und 15c. Trotz der beschriebenen Einschränkungen in vorliegender Form ein seltenes Angebot! Mi. 18510,-	⊙/△	1-15	2200,–
F	1575	Gebiet überkomplett ungebraucht mit 28 verschiedenen (!) Marken. Der Sammler hat durchweg qualitative Zugeständnisse gemacht, aber alle Werte haben Fotoexpertisen der aktuellen BPP-Prüfer Neumann bzw. Heitmann. Mit Mi.-Nr. 1x in allen drei Typen I/II/III, 1y in Type II, 2, 3a, 4a und 4c, 5a, c und seltene d, 6x, 7B in Typen I und II, 8B, 9c, 10a/b, 11 in allen drei Typen I/II/III, 12 in Typen I/II, 13, 14 mit der Normalmarke und den Plattenfehlern I und II, sowie 15b. Nach Michel nur 7640,-, dabei nachgummierte Marken natürlich als ohne Gummi gerechnet. Die Marken sind jedoch deutlich seltener als die Katalogwerte hergeben, insofern trotz der qualitativen Einschränkungen ein ungewöhnliches Angebot!	*/(*)	1-15	1250,–
F	1576	3 Gr. schw./graublau, gutes senkrecht gestreiftes Papier, allseits breitrandig, in später Verwendung auf Faltbrief 1863 von Bremen (Ra2) nach Bremerhaven. Trotz der Mängel (für diese Korrespondenz typischer Bug, Fehlstellen im Adreßfeld) durch die ungewöhnlich späte Verwendung ein interessanter Brief	✉	1x	1000,–
F	1577	3 Gr. schw./graublau, Type I mit waagerecht gestreiftem Papier, ungebrauchtes Kabinettstück, sign. Thier u.a., sowie Fotoexp. Neumann. Mi. 260,-	*	1y	100,–
F	1578	3 Gr. schw./graublau, senkrecht gestreiftes Papier, gute Type IV ("Bogen über der Krone") ungebraucht, etwas fehlerhaft. Mi. 300,-	(*)	1yIV	60,–
F	1579	5 Gr. schw./rosa, farbfrisches ungebrauchtes Paar mit Originalgummi (bügig), Mi. 500,-	*	2(2)	100,–
	1580	5 Gr. schwarz, Sperati-Fälschung als Einzelabzug	(*)	2Fä.	80,–
F	1581	Nicht verausgabte 5 Gr. schw./rosa im postfrischen 24er-Block, zwei Werte berührt, sowie links nur im Seitenrand etwas farbblaß, seltene Einheit. Mi. der losen Marken 1200,-, Attest Heitmann	**	I(24)	400,–
F	1582	Sechs gestempelte Werte in guter Optik mit teils nur kleinen Einschränkungen, Nr. 2, 6x, 7B (Pracht), 9c, 11 PF I und 12. Fünf Fotoexp. Neumann. Mi. 3200,-	⊙	ex2-12	400,–

ex 1575

1581

1591

1582 1586

F	1583	7 Gr. schw./gelb, breitrandiges Kabinettstück mit Ra2 "Bremen", sign. Brun, Ebel und Attest Eichele/Bach. Mi. 900,-	⊙	3a	250,–
F	1584	7 Gr. schw./rötlichgelb, breitrandiges und farbfrisches ungebrauchtes Paar mit Originalgummi (an einigen kleinen Stellen etwas abgeplatzt und linke Marke Gummiknitter), das beiliegende Attest Heitmann beschreibt das insgesamt schöne Paar zu streng! Mi. 700,-	*	3a(2)	150,–
F	1585	7 Gr. schw./rötlichgelb, breitrandiges ungebrauchtes Paar vom rechten Bogenrand, linke Marke tadellos, rechte kleine Mängel. Gut sign. Pfenninger und Fotoexp. Neumann. Mi. 700,-	*	3a(2)	150,–
F	1586	5 Sgr. gelbgrün auf Prachtbriefstück mit Ra2 "Bremen", verwendungsbedingte Sandkornpore kein Mangel, Fotoexp. Neumann. Mi. 380,-	△	4a	100,–
F	1587	5 Sgr. gelbgrün, allseits breitrandig vom Unterrand auf Kabinettbriefstück mit geradem Ra2 "Bremen" und nebengesetztem rotem Londoner Ankunftsstempel. Mi. 380,- +, Attest Neumann	△	4a	200,–
F	1588	5 Sgr. gelbgrün und auf Kreidepapier, zwei ungebrauchte Kabinettstücke, Fotoexp. Heitmann bzw. Neumann. Mi. 270,-	*	4a,c	80,–
F	1589	5 Sgr. grün auf Kreidepapier, senkrechtes ungebrauchtes Prachtpaar, Fotoexp. Heitmann "einwandfrei". Mi. 180,-	*	4c(2)	80,–
F	1590	5 Sgr. grün auf Kreidepapier, postfrischer Dreierstreifen aus der rechten oberen Bogenecke (linke Marke winzige Pore), gut sign. Krause. Mi. 300,-	**	4c(3)	100,–
F	1591	5 Sgr. grün auf Kreidepapier im Viererstreifen vom rechten Bogenrand mit beiden Bogenecken. Die Aussenmarken ungebraucht, das mittlere Paar postfrisch. Sign. Koch u.a. Mi. für Paar und zwei lose Marken 590,- +	**/*	4c(4)	150,–
F	1592	5 Sgr. grün auf Kreidepapier im ungebrauchten Viererstreifen mit vollem Originalgummi, rechte untere Marke postfrisch, nach rechts hin ganz gering getönt, Attest Neumann	*/**	4c(4)	180,–
F	1593	5 Sgr. grün auf Kreidepapier, ungebrauchter prachtvoller Achterblock aus der rechten unteren Bogenecke, zwei Werte mit kleinen Gummiabsplitterungen und links am Rand etwas getönt. Mi. für zwei Viererblöcke 800,-	*	4c(8)	250,–
	1594	5 Sgr. grün, gestrichenes Papier, Plattenfehler "fehlender Knopf" als ungebr. rechte obere Pracht-Bogenecke, Fotoexp. Neumann (Mi. 100,-), sowie zweimal Nr. I	(*)	4cII	Gebot
F	1595	2 Gr. dunkelorange, Kreidepapier, seltene ungebrauchte Marke (rechts kleine Durchstich-Unebenheit), gut sign. Kruschel, Engel u.a. Mi. 1500,-	*	5d	250,–
F	1596	3 Gr. schw./graublau, senkrecht gestreiftes Papier, auf leicht verfärbtem Faltbrief mit kleinem blauem Ra2 "Bremen Bahnhof" 1865 nach Bremerhaven. Für diese Korrespondenz typische Faltspur durch die Marke. Sign. Engel mit Befund. Registriert seit der 57. Mohrmann-München-Auktion 1979	✉	6x	600,–
F	1597	5 Gr. schw./rosa, Type I, "B"-Durchstich, einzeln auf Couvert aus bekannter Korrespondenz von Bremen (Ra2) nach Hamburg. Trotz Behandlungsspuren (neu eingefärbt) ein optisch dekorativer Brief, registriert seit der 116. Grobe Auktion 1959. Attest Neumann. Mi. 1800,-	✉	7B	400,–
F	1598	5 Gr. schw./rosa auf Briefstück mit klarer Doppelentwertung, schwarzer Ra2 "Bremen" über blauem Ra2 "Bremen Bahnhof" (re. unten kl. Ausbesserung)	△	7B	150,–
F	1599	5 Sgr. gelblichgrün auf Kreidepapier, ungebraucht seltene Marke mit Originalgummi (punkthelle Stelle), Fotoexp. Heitmann. Mi. 1200,-	*	9c	200,–
F	1600	2 Gr. orange, ungebrauchtes Paar (kleine Zahnfehler), Fotoexp. Neumann. Mi. 350,-	*	10a(2)	70,–
F	1601	2 Gr. orange und 3 Gr. schw./graugrün, je ungebrauchte Prachtstücke ohne Gummi, sowie 5 Gr. schw./rosa und 10 Gr. schwarz mit Gummi (diese kl. Mgl.), je Fotoexp. Neumann. Mi. 580,-	*/(*)	10a,11, 12,14	80,–
	1602	2 Gr. orange und 5 Gr. schw./rosa, je ungebrauchte Kabinettstücke, erstere mit Gummiresten, je Fotoexp. Neumann "tadellos". Mi. 180,-	(*)	10a,12	70,–
F	1603	3 Gr. schw./graublau ungebraucht mit nicht originaler Gummistruktur, mit Besonderheit "Bogen über der Krone", Mi. 200,-	(*)	11IV	50,–
F	1604	5 Gr. schw./rosa, ungebrauchtes Mischtypen-Paar I/II, ausgabetypische Zähnung, rechte Marke kleine Mängel. Mi. 400,-, sign. Bühler u.a.	*	12(2)	100,–
F	1605	10 Gr. schwarz mit Ra2 "Bremen", u.a. Zahnfehler, sign. Bühler und Fotoexp. Neumann "ein dekoratives Exemplar dieser guten Marke". Mi. 1400,-	⊙	14	150,–
F	1606	5 Sgr. gelblichgrün und olivgrün, gestrichenes Papier, je gestempelte Kabinettstücke, sign. Pfenninger bzw. gute 15c Fotoexp. Neumann. Mi. 900,-	⊙	15a,c	250,–
F	1607	Ersttagsbrief des preußischen Postamtes der NDP-Zeit: der erst 1867 eingeführte neue Grotesk-K1 "Bremen" vom 1.1.(1868), typisch ohne Jahreszahl, auf Brief mit Preußen 1 Sgr. nach Bremerhafen. Die Marke ist fehlerhaft und Couvert leicht fleckig, seltener Brief vom 1.1.1868 ohne Nachtaxe!	✉	Pr.10	380,–

Hamburg Vorphila und Ortsstempel

	1608	"Hamburg K.S.P.A. (D.)", 1860, Ra3 des Schwedischen Postamts auf Brief nach Schweden mit vs. Durchgangsstempel "Helsingborg"	✉	80,–
	1609	"Hamburg", 1798, dekor. gedruckter "Bürger-Eyd" für einen neuen Hamburger Bürger (Kosten hierfür "Vierzig Mark") auf Platt-Deutsch	✉	70,–

1584

1585

1589

1592

1590

ex 1588

1595

1587

1593

1599

1598

1600

ex 1601

1603

1604

1605

1606

1616

ex 1617

ex 1620

ex 1618

1621

1623

1624

	1610	"Hamburg", 1811 (Krieg gegen Napoleon), Brief von Baron de Ghins in der "armee d' allemagne 1e. Division" nach Mölln, betr. Einquartierung	✉		80,–
	1611	"Hamburg", 1831, mecklb. L2 auf Kabinettbrief nach Golchen bei Bruehl, Feuser 1352-3, 200,-	✉		90,–
	1612	"Hamburg", 1846, L1 auf Paketbegleitbrief an ein Mitglied des Braunschweiger Fürstenhauses nach Breslau. Im Jahre 1706 wurde eine Botenpost von Hamburg nach Braunschweig eingerichtet, die dazu diente, frische Lebensmittel, insbesondere Fisch, an die herzöglichen Höfe zu liefern. Die Post, "Küchenpost" genannt, wurde vom fürstlich braunschweigischem Postamt in Hamburg abgefertigt. 1835 wurde das braunschweigische Postamt zu Hamburg aufgehoben. Dieser Brief aus Hamburg an die herzogl. Hofküche in Breslau stammt vom 5. Oktober 1846. Es handelt sich um einen Paketbegleitbrief: "Anbei 1 Fäßel Austern". Der Brief trägt den Langstempel des Hannöverschen Postamts zu Hamburg, Type 6, 37mm lang, Buchstaben 4,5mm hoch	✉		60,–
	1613	"Hamburg", 1849, K2 "S.H.O.P.A. HAMBOURG" als Aufgabestempel auf Brief, sowie 1850 als Transit-K2 auf Brief (leichte Gebrauchsspuren) von Wesel nach Kiel	✉(2)		50,–
	1614	"Hamburg", 1855, "K.D.O.P.A. Hamburg", K1 als Aufgabestempel auf mit 4 Sch. barfrankiertem Kabinettbrief eines Schiffsmaklers nach Dänemark	✉		120,–
F	1615	"Hamburg", 1855, zwei Briefe je "p. Steamer via Southampton" nach Valparaiso/Chile	✉(2)		150,–

Hamburg Markenteil

F	1616	1/2 Sch. schwarz, Kabinettstück mit Strichstempel, sign. Bühler und Attest Lange. Mi. 750,-	⊙	1	200,–
F	1617	1/2 Sch. schwarz, 1 Sch. braun, je ungebraucht ohne Gummi, sowie 2 Sch. rot, 9 Sch. gelborange und 1 1/4 Sch. graugrün (sehr frisches Kabinettstück) je mit Gummi, zwei Atteste Roumet. Mi. 700,-	*/*	1-3,7,8d	200,–
F	1618	Ungebrauchte Zusammenstellung in oft einwandfreier Erhaltung ab Nr. 1(4), 2, 3, 6, 7 vom Rand (Rz. "6"), 8b, 9(2), 10, 12bII (R! Fotoexp. Lange), 16a/b, 18, 20a und 21. Mi. 1786,- + Rz.	*/(*)	ex1-21	300,–
F	1619	1 Sch. braun mit Strichstempel auf Pracht-Ortsbrief mit nebengesetztem Fußpoststempel. Mi. 1100,-	✉	2	250,–
F	1620	2 Sch. rot und 7 Sch. orange (Bfst.), zwei sehr breitrandige Kabinettstücke. Mi. 200,-	⊙	3,6	70,–
F	1621	3 Sch. preußischblau, breitrandiges gestempeltes Kabinettstück, Mi. 160,-	⊙	4	80,–
F	1622	7 Sch. dunkelorange im waagerechten Paar, bis auf kl. Stelle bei der rechten Marke rechts unten voll- bis breitrandig, auf Brief aus der Wüstenkopf/Westenholz-Korrespondenz nach London. Selten. Mi. 1600,-	✉	6(2)	250,–
F	1623	9 Sch. gelb, repariertes, aber schön gestempeltes Exemplar mit geradem Balkenstempel, Attest Engel. Mi. 2500,-	⊙	7	280,–
F	1624	1 1/4 Sch. graugrün, ungebrauchtes Kabinettstück, Fotoexp. Lange. Mi. 160,-	*	8b	50,–
F	1625	1 1/4 Sch. graugrün mit Plattenfehler "Mond links vom Kreuz" mit Dreiring-NS "2" auf kl. Kabinett-Damencouvert nach Kiel, sign. Krause, Engel. Mi. 450,- ++ (der PF ist auf der Nr. 8 nicht im Michel gelistet!)	✉	8b(III)	150,–
F	1626	1 1/4 Sch. dunkelviolett, breitrandiges Kabinettstück auf Nachsendebrief von Hamburg 1864 nach Husum und weiter nach Wyk auf Föhr	✉	8f	100,–
F	1627	2 1/2 Sch. grün, geschnitten, Nachdruck der Druckerei C. Adler im vollständigen Bogen von 96 Exemplaren mit allen Rändern und Bogenzählnummern, in für einen solchen Bogen überdurchschnittlicher Erhaltung (übliche minimale Randmängel). Attest Mehlmann	**	9ND(96)	200,–
	1628	1/2 Sch. schwarz einzeln auf Pracht-Ortsbrief nach Uhlenhorst, blauer Balken- und Neben-K2 "Hamburg ST.P."	✉	10	80,–
F	1629	1/2 Sch. schwarz je einzeln auf zwei Ortsbereichsbriefen nach Altona, einmal mit blauem Balken- und Ortsstempel, einmal (Couvert Briefpapier kleine Mängel bzw. rs. Fehlstelle) mit seltener Entwertung auf dieser Marke durch dänischen NS "2" (sign. Kruschel)	✉(2)	10(2)	200,–
F	1630	Zwei Briefe mit unterschiedlichen Darstellungen der 3-Sch.-Rate nach Bremen, einmal 1/2 Sch. schwarz per zwei (eine von Briefbug getroffen) nebst 2 Sch. rot, sowie Prachtbrief 3 Sch. blau, 1866/67	✉(2)	10(2),13, 15	200,–
F	1631	1/2 Sch. schwarz (ein kurzer Zahn) nebst waager. Paar 1 Sch. braun auf Brief mit dickem, schwarzem Strichstempel nach Dänemark (innen dekor. Briefkopf "Das Patronat der Hamburgischen Vorstadt St. Pauli")	✉	10,11(2)	150,–
F	1632	1/2 Sch. schwarz nebst waager. Paar 1 Sch. braun auf blauem Brief (leichte Tönung) nach Kopenhagen, klare blaue Strichstempel und Aufgabe-K2 "Hamburg ST.P. 14/9 67"	✉	10,11(2)	200,–
F	1633	1/2 Sch. schwarz als Zusatzfrankatur auf Ganzsachen-Umschlag 1 1/2 Sch. karminrosa nach Cuxhaven, blauer Strichstempel und K2 "HAMBURG ST.P. 3/1 67", unterfrankiert und mit hs. Nachtax-Vermerk sowie seltenem blauem L2 "Unzureichend frankirt". Obwohl repariert und etwas unfrisch, ein interessanter Brief	✉	10,U3	300,–
	1634	1 Sch. braun einzeln (kl. Beanst.) mit K1 "St.P.A. Hamburg" (1865) auf unterfrankiertem Brief nach Altona. Das Porto betrug 1 1/4 Sch., der Brief wurde dennoch unbeanstandet und ohne Nachtaxe befördert	✉	11	150,–

1563 / *150,–*

1564 / *150,–*

ex 1566 / *120,–*

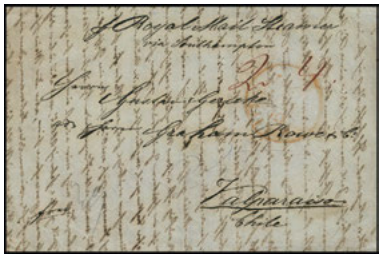
1569 / *100,–*

1570 / *100,–*

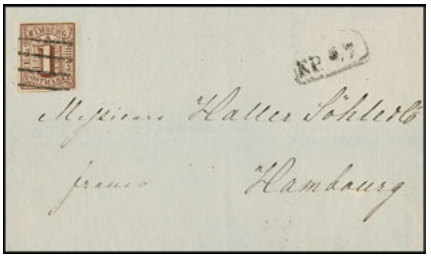
1571 / *120,–*

1572 / *200,–*

1573 / *150,–*

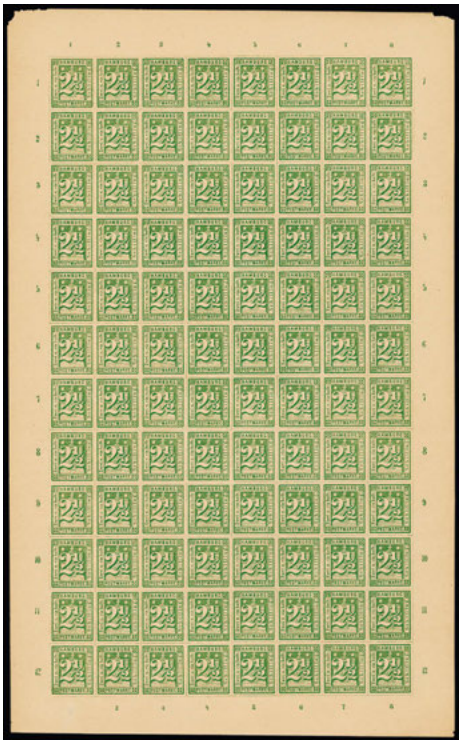


ex 1615 / *150,–*

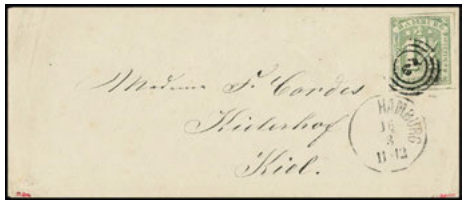


1619 / *250,–*

1622 / *250,–*



1627 / *200,–*



1625 / *150,–*

1626 / *100,–*

1629 / *200,–*

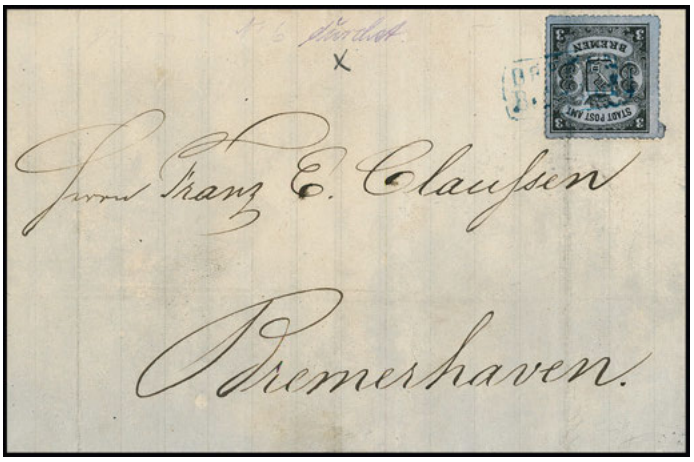
1630 / *200,–*

1631 / *150,–*

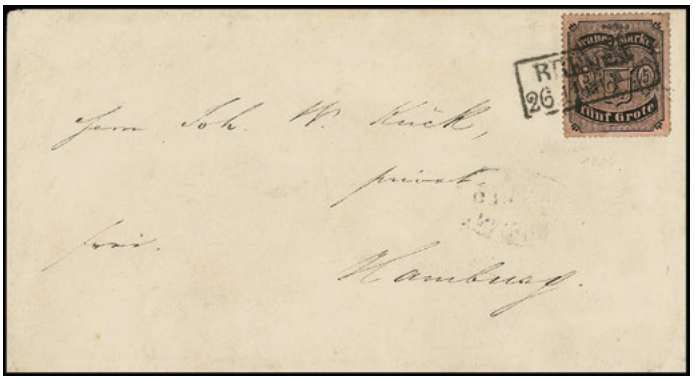
F	1635	1 Sch. braun nebst 2 Sch. rot und 4 Sch. gelblichgrün, 7-Sch.-Dreifarben-Frankatur auf beigem Couvert nach England (kl. Mgl.), sauber abgeschlagener Strichstempel und roter Aufgabestempel "Hamburg" (1865). Ex Slg. Traber, sign. Köhler	✉	11,13,16a	800,–
F	1636	2 Sch. rot (oben kleine Randunebenheiten) mit sauber abgeschlagenem, blauem Strichstempel, nebst seltenem Landpost-Schreibschrift-L1 "Uhlenhorst" und Aufgabestempel "Hamburg 29/4 66", auf Couvert nach Cuxhaven, rs. Durchgangsstempel "Ritzebüttel", Fotoattest Jakubek, sign. R.F. Engel	✉	13	750,–
F	1637	2 Sch. rot nebst 4 Sch. gelbgrün auf Couvert (kl. Mgl.) nach Frankreich, klarer schwarzer Strichstempel und Aufgabestempel des Taxis-Postamts "Hamburg" (1865)	✉	13,16a	400,–
F	1638	2 1/2 Sch. gelbgrün auf etwas getöntem Retourcouvert von Hamburg nach Skive und zurück, rs. sechs Stempel	✉	14II	60,–
F	1639	2 1/2 Sch. gelbgrün, abgenutzter Druck vom 1. Druckstein, auf Luxusbriefstück mit zentrischem K1 "St.P.A. Hamburg", Fotoexp. Lange	△	14II	40,–
F	1640	2 1/2 Sch. grün, gezähnt, Nachdruck der Druckerei C. Adler im vollständigen Bogen von 96 Exemplaren mit allen Rändern und Bogenzählnummern, in für einen solchen Bogen überdurchschnittlicher Erhaltung (wie üblich etwas angetrennt bzw. gestützt und leichte Randmängel). Attest Mehlmann	**	14ND(96)	200,–
F	1641	4 Sch. gelbgrün einzeln auf Prachtcouvert von Hamburg 1867 nach Posen, ex Trabert	✉	16a	80,–
F	1642	7 Sch. dunkelorange, Prachtstück mit K2 "Hamburg ST.P. 28/1 67" auf Vordruckbrief nach London (re. etwas geknittert und leichte Gebrauchsspuren). Eine unterbewertete Brief-Seltenheit. Mi. 700,-	✉	17	300,–
F	1643	7 Sch. rotlila, zwei Prachtstücke mit K2 "Hamburg ST.P. 3/12 66" auf Brief nach London (Name des Adressaten abgeändert und leichte Gebrauchsspuren)	✉	19(2)	150,–
F	1644	1 1/4 Sch. grauviolett, Kabinettstück mit blauem K1 "St.P.A. Hamburg" auf Faltbrief mit Inhalt nach Itzehoe	✉	20a	100,–
	1645	2 1/2 Sch. oliv- und dunkelgrün, je gest. Prachtstücke, sign. Pfenninger bzw. Löhden. Mi. 220,-	⊙	22a/b	50,–
F	1646	Ganzsachen 1 1/4 Sch. lila bzw. grauviolett (2), gesamt drei Couverts mit blauen bzw. schwarzen Stempeln, dabei eine bar austaxierte Nachsende-Ganzsache (typische Gebrauchserhaltung, leichte Wasserspuren)	✉(3)	U2a/b(2)	180,–
	1647	Ganzsache 1 1/2 Sch. rot, Pracht-Umschlag mit blauem K2 "Hamburg ST.P." nach Lübeck, sign. Mehlmann. Mi. 450,-	✉	U3	80,–
	1648	Ganzsache 1 1/2 Sch. rot, Pracht-Umschlag mit preußischem K2 "Hamburg" nach Göttingen (leichte Beförderungsspuren und rs. obere Viertelklappe Öffnungsriß), sign. Mehlmann. Mi. 450,-	✉	U3	80,–
	1649	Ganzsache 2 Sch. rotorange (senkr. gef. und rs. etwas unsauber geöffnet) mit alleiniger Entwertung durch blauen K1 "Ritzebüttel 13/6 66", sign. Mehlmann	✉	U4	80,–
	1650	Ganzsache 4 Sch. gelbgrün, Pracht-Umschlag mit klarem K1 des Taxis-Postamtes Hamburg 1866 nach Heidelberg, Mi. 450,-	✉	U6	80,–
	1651	Ganzsache 4 Sch. grün, Prachtcouvert (nur leichte Gebrauchsspuren) mit K2 Hamburg" 1866 nach Driburg, sign. Mehlmann. Mi. 450,-	✉	U6	150,–
	1652	Ganzsache 4 Sch. grün, Prachtcouvert (nur leichte Gebrauchsspuren) mit K2 Hamburg" 1866 nach Posen, sign. Mehlmann. Mi. 450,-	✉	U6	150,–
F	1653	Ganzsache 4 Sch. grün, Pracht-Umschlag (rs. geringe Öffnungsspuren) mit klarem preuß. K2 "Hamburg 25/10 66", sign. Mehlmann. Mi. 450,-	✉	U6	100,–
F	1654	Ganzsache 4 Sch. gelblichgrün, Pracht-Umschlag mit K1 "Hamburg Bahnhof 11/7 67" nach Österreich (leichte Beförderungsspuren), Fotoexp. Mehlmann. Mi. 700,-	✉	U10I	150,–
F	1655	Ganzsache 4 Sch. grün, Pracht-Umschlag mit klaren K1 "Hamburg 13/8 67" nach Karlsruhe, Mi. 700,-	✉	U10I	150,–
	1656	Ganzsache 4 Sch. grün, Pracht-Umschlag (min. Gebrauchsspuren) mit preuß. K2 "Hamburg 24/6 67" nach Danzig, sign. Mehlmann. Mi. 700,-	✉	U10I	120,–
F	1657	1864, Dänemark 4 Sk. braun auf nicht ganz kpl. Reco-Prachtbrief mit Aufgabestempel "K.D.O.P.A. Hamburg" nach Friedrichstadt, links oben mit Reco-Vermerk "NB", selten, sign. C.H. Lange	✉	Dk.9	120,–

Hannover Vorphila und Ortsstempel

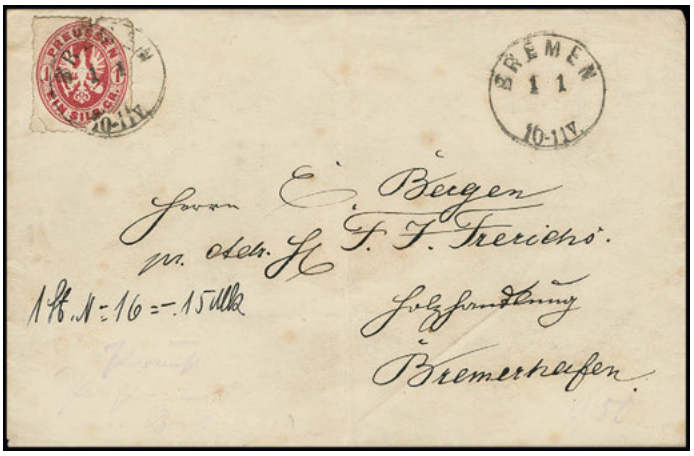
F	1658	"Ahlden", L1 und nochmals nebengesetzt auf Kabinettbriefstück 1 Ggr. schw./graublau	△	1	80,–
F	1659	"Altenbruch", K2 auf Damencouvert 1865 via Bremen (rs. Ra2, vs. Taxstempel "5/10") und Hamburg (rs. K2 und Ovalstempel) nach New York	✉		50,–
F	1660	"Andreasberg", L1 voll auf Kabinettbriefstück 1 Ggr.	△	1	100,–
	1661	"Artlenburg", K2 klar auf Kabinettbrief 1 Ggr.	✉	9	40,–
F	1662	"Asendorf", seltener nachverw. blauer K2 klar auf Brief (Mittelfalte) mit Preußen 1 Sgr. rosa (oben kleine Durchstich-Unebenheit)	✉	Pr.16	200,–
	1663	"Aurich", 1813, roter L2 "P.124.P. AURICH", sowie schwarzer L2 "124 AURICH", auf zwei Briefen nach Norden	✉(2)		100,–
F	1664	"Barenburg", K2 ideal auf Kabinettbrief 1 Gr. weinrot	✉	14d	120,–



1596 / *600,-*



1597 / *400,-*



1607 / *380,-*

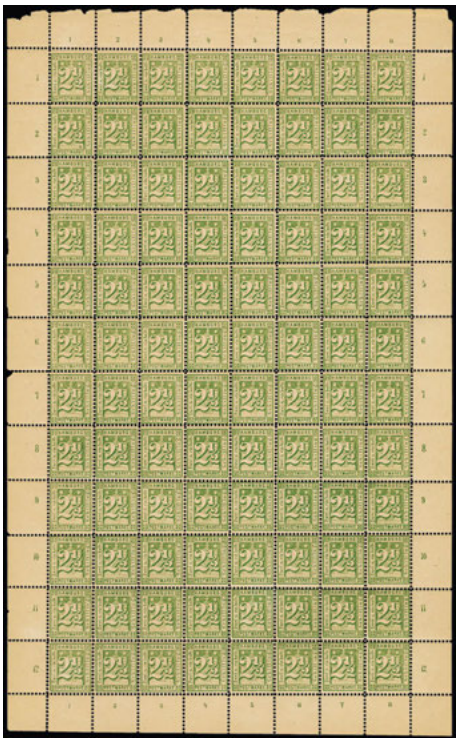
1633 / *300,-*

1635 / *800,-*

1636 / *750,-*

1637 / *400,-*

1642 / *300,-*



1640 / *200,–*

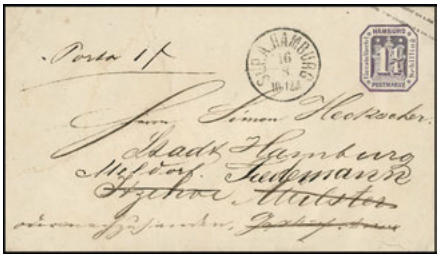
1632 / *200,–*

1638 / *60,–*

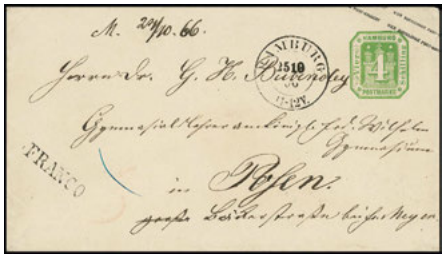
1641 / *80,–*

1643 / *150,–*

1644 / *100,–*



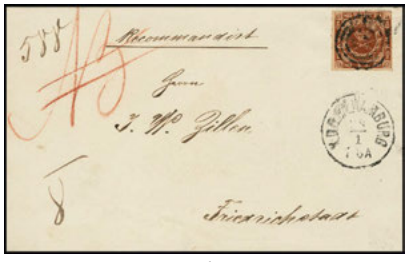
ex 1646 / *180,–*



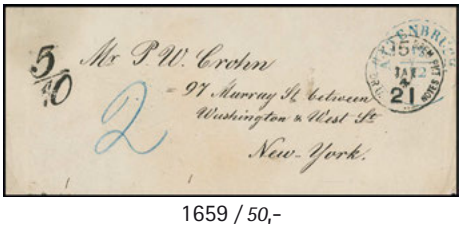
1653 / *100,–*

1654 / *150,–*

1655 / *150,–*



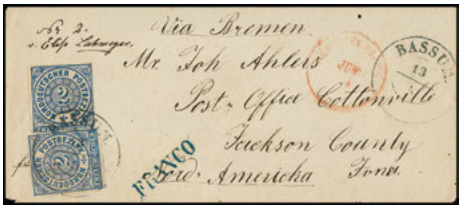
1657 / *120,–*



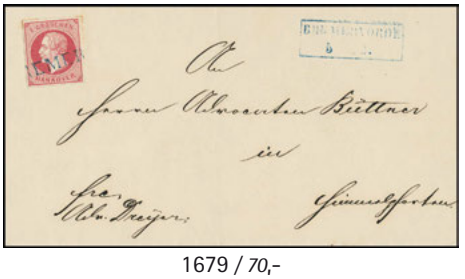
1659 / *50,–*

1662 / *200,–*

1664 / *120,–*



1674 / *70,–*



1679 / *70,–*

1682 / *60,–*

1689 / *80,–*

1691 / *90,–*

1639 1658 1660 1704

1675 1699 1708

1707 ex 1711

1710 1720 1721 1737 1790

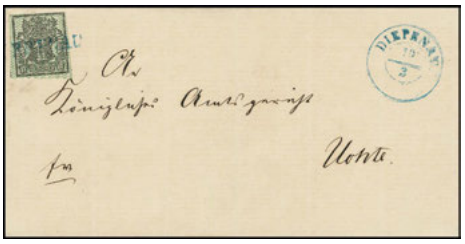
1758 1762 1768

1763 1771

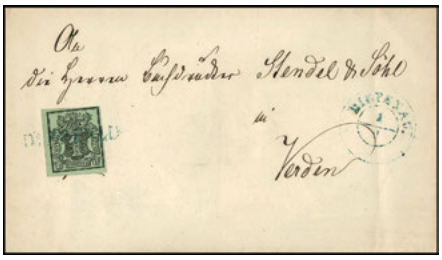
1759 1770 1773

	1665	"Barenburg", blauer K2 dreimal (einmal mit hs. ergänzter Tageszahl) auf Brief mit senkr. Paar 1 Ggr. (eine Marke min. knapp)	✉	2a(2)	120,–
	1666	"Barenburg", nachverw. K2 auf Paketbegleitbrief mit 1 und 2 Gr. Brustschilden, sowie Ablöse-K1 auf Luxusbrief DR 10 Pfge.	✉(2)	DR19, 20,33	100,–
	1667	"Basbeck", (1855), blauer K2 mit hs. eingesetzter Monatszahl auf Brief nach New York, nebst blauem Taxstempel "5/10" von Bremen	✉		80,–
	1668	"Basbeck", 1854, K2 auf Überseebrief (kl. Papiermgl.) via Bremen (schwarzer Taxstempel "5/10") nach New York	✉		60,–
F	1669	"Bassum", 1813, L2 "129 BASSUM" klar auf kl. Brief (Feuser 500,-)	✉		300,–
	1670	"Bassum", 1831, Ortsdruck-Postschein der K. Großbrit. Hannover'schen Post-Spedition	✉		50,–
F	1671	"Bassum", L1 mit hs. Datum "13/8" (1851) auf aktenfrischem Kabinettbrief 1 Ggr.	✉	1	350,–
	1672	"Bassum", nachverw. blauer K2 klar auf Brief NDP 1 Gr., in blau selten	✉	NDP4	100,–
	1673	"Bassum", nachverw. blauer K2 klar auf Prachtbrief Preußen 1 Sgr.	✉	Pr.16	80,–
F	1674	"Bassum", nachverw. schwärzlichblauer K2 auf Überseecouvert mit zweimal 2 Gr. NDP (etwas Schere) via Bremen nach Iowa/USA	✉	NDP5(2)	70,–
F	1675	"Bergen", schwarzer L1 voll auf Briefstück 1 Ggr. (leichter Schrägbug)	△	1	80,–
	1676	"Berum", 1731, Schnörkelbrief (kl. Papierfehler) nach Esens, innen mit eigenhändiger Unterschrift von Georg Albrecht Fürst zu Ostfriesland, und entspr. Briefkopf	✉		100,–
	1677	"Bremen Bahnhof", blauer nachverw. Ra2 auf Prachtbrief Preußen 3 Sgr. vom 27.11.1866. Angeblich die bisher späteste bekannte Verwendung dieses Stempels	✉	Pr.18a	120,–
	1678	"Bremen", 1815, hs. auf Postschein des Kgl. Churf. Post-Amts (hs. geändert in "Hann"), seltener aptierter Postschein (Hb. W13A als Spätverwendung)	✉		100,–
F	1679	"Bremervörde", blauer L1 als Vorausentwertung, Ra2 nebengesetzt, auf Prachtbrief 1 Gr. (unbed. Randtönung), innen datierbar 1860, dopp. sign. Kruschel	✉	14a	70,–
	1680	"Brinkum", 1785, austaxierter Faltbrief ohne Aufgabevermerk nach Sulingen	✉		60,–
	1681	"Brinkum", nachverw. K2 klar auf austaxiertem Wertbrief mit Deutsches Reich 10 und 25 Pfge. (teils Schere) nach Bremen	✉	DR33,35	80,–
F	1682	"Brinkum", nachverw. blauer K2 ideal auf Paketbegleitbrief mit NDP 5 Gr. (unten unbed. Scherentrennung, gut sign. Mehlmann)	✉	NDP6	60,–
	1683	"Brome", 1759, seltene frühe hs. Aufgabe "v. Brome" auf Wertbrief (mit Inhalt aus Wolfenbüttel)	✉		60,–
	1684	"Bruchhausen", 1767, frühe hs. Recepisse	✉		60,–
	1685	"Bruchhausen", 1805, frühe hs. Aufgabe "Bruchh." auf Brief nach Hildesheim	✉		50,–
	1686	"Bruchhausen", nachverw. blauer K2 auf mehrfach gef. Brief Preußen 2 Sgr., sowie weitere Vermerke	✉	Pr.17a	60,–
	1687	"Bunde", sehr klarer nachverw. blauer K2 auf Brief (Falten ausserhalb) mit Prachtstück Preußen 1 Sgr.	✉	Pr.16	50,–
	1688	"Buxtehude", (1810), hs. Aufgabe "De Buxtehude" auf komplettem, undatiertem Kabinettbrief nach Soltau	✉		60,–
F	1689	"Buxtehude", seltener schwarzer L1 als Vorausentwertung, blauer Ra2 nebengesetzt, auf Prachtbrief mit breitrandiger 1 Ggr.	✉	9	80,–
	1690	"Clausthal", 1788, hs. Aufgabe "de Clthal" auf innen durch Datumsfahne datierbarem Brief (aus Zellerfeld)	✉		50,–
F	1691	"Dalenburg", nachverw. blauer K1 auf Prachtbrief Preußen 1 Sgr. karmin, Feuser 300,-	✉	Pr.16	90,–
F	1692	"Dassel", blauer L1 als Entwertung auf Ganzsachen-Umschlag 1 Ggr. grün, mit nebenges. K2 als Aufgabestempel, nach Hannover, sehr selten	✉	U1A	150,–
F	1693	"Diepenau", blauer L1 als Markenentwertung, K2 nebengesetzt, auf sauberem Brief mit 1 Ggr. schw./grün (oben rechts kurz ber.)	✉	9	80,–
F	1694	"Diepenau", blauer L1 nebst K2 auf Brief 1 Ggr. schw./meergrün	✉	2b	100,–
F	1695	"Diepenau", schwarzer L1 dreimal auf Prachtbrief 1 Ggr.	✉	1	80,–
F	1696	"Diepenau", schwarzer L1 zweimal (einmal mit hs. Datum) auf Kabinettbrief 1 Ggr., ex Reitmeister	✉	2a	120,–
F	1697	"Dorum", (1818), L2 "P.129.P. DORUM" ideal auf kpl. Luxusbrief mit Inhalt nach Minden (Feuser 1000,-)	✉		500,–
F	1698	"Dörverden", seltener hs. Aufgabevermerk auf Brief mit blauem Bahnpost-L3 "Hannover-Geestemünde" (1867)	✉		120,–
F	1699	"Duderstadt", L1 voll auf Kabinettbriefstück mit zwei 1 Ggr. schw./graublau	△	1(2)	120,–
F	1700	"Esens", nachverwendeter Ra2 auf vier Ortsbriefen mit je Einzelfrankaturen 1/2 Gr., NDP per zwei (eine etwas Scherentrennung), sowie zweimal 1/2 Gr. Brustschild (eine "eckrund")	✉(4)	NDP15, DR18	100,–
F	1701	"Eystrup", L1 mit hs. Datum auf sauberem Brief (dieser unauffälliges Randrißchen) mit Kabinettstück 1 Ggr. Sehr seltene Entwertung auf der Nr. 2!	✉	2a	600,–
	1702	"Eystrup", kleiner nachverw. K1 klar auf Kabinettbrief 2 Gr. kl. Brustschild	✉	DR5	50,–
F	1703	"Freiburg", klarer nachverw. blauer K2 auf Doppelbrief (leicht getönt) mit zweimal Preußen 1 Sgr.	✉	Pr.16(2)	70,–

1692 / *150,–*

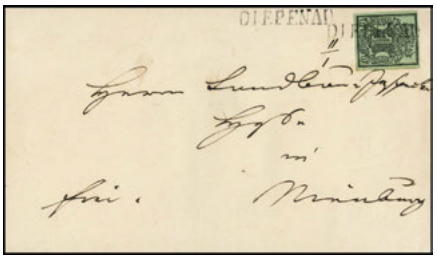


1693 / *80,–*

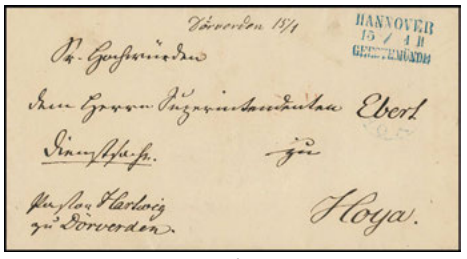


1694 / *100,–*

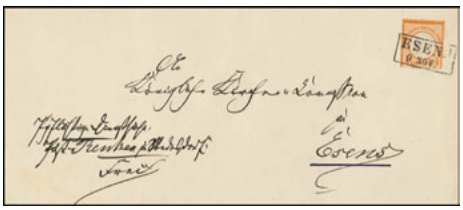
1695 / *80,–*



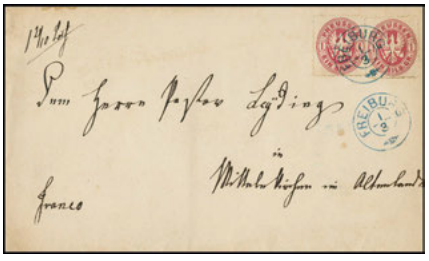
1696 / *120,–*



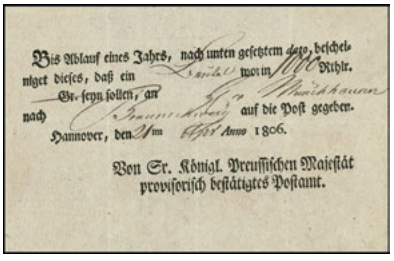
1698 / *120,–*



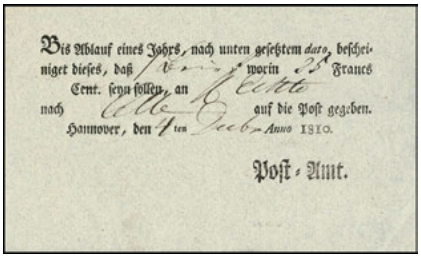
ex 1700 / *100,–*



1703 / *70,–*



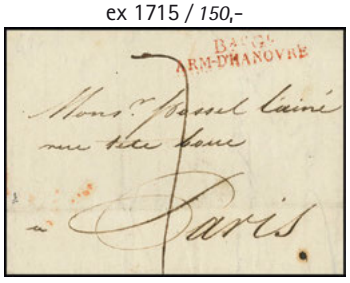
ex 1714 / *150,–*



ex 1715 / *150,–*

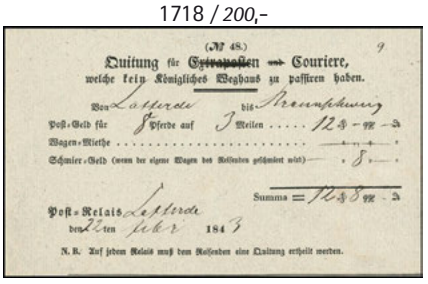
1717 / *100,–*

1718 / *200,–*



1719 / *180,–*

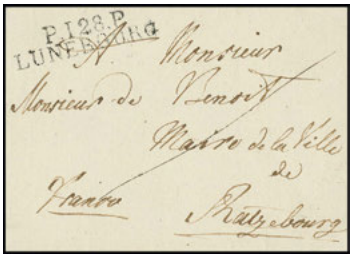
1730 / *150,–*



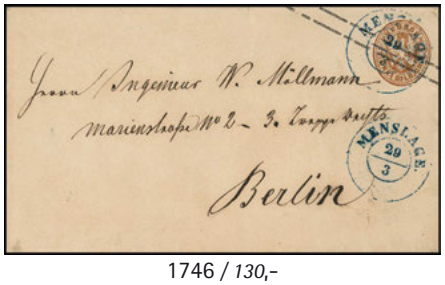
1732 / *80,–*

1735 / *80,–*

1739 / *80,–*



ex 1743 / *180,–*

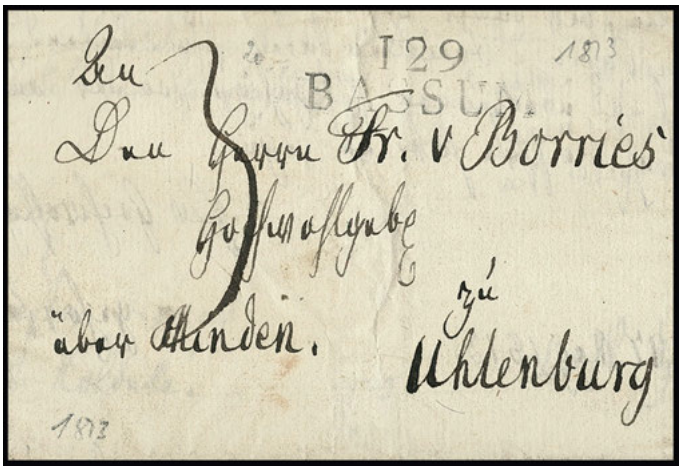


1746 / *130,–*

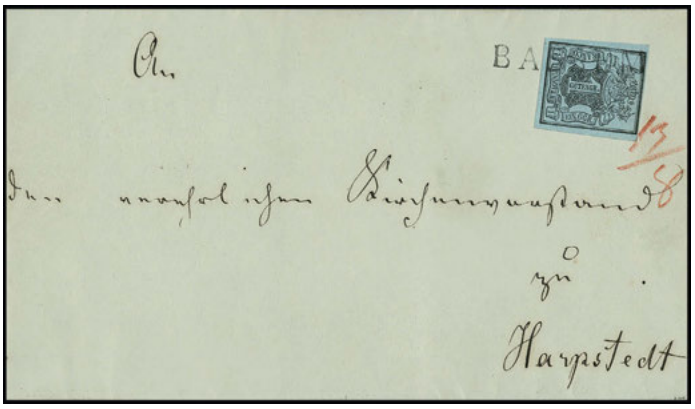
1747 / *200,–*

1761 / *90,–*

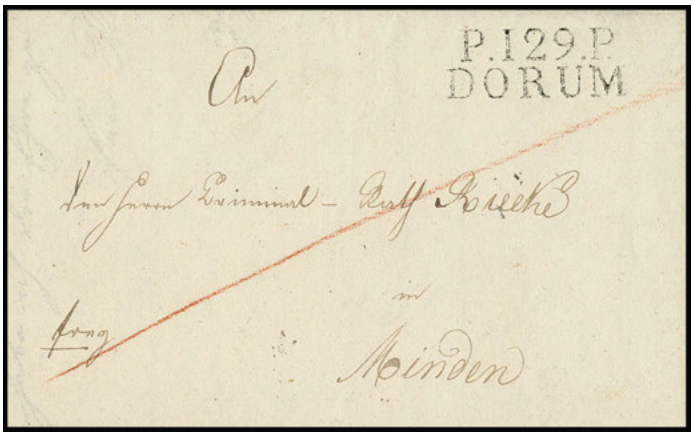
F	1704	"Friedeburg", schwarzer L1 voll auf Briefstück mit senkr. Paar 1 Ggr. schw./graublau (obere Marke berührt)	△	1(2)	100,–
	1705	"Geestemünde", blauer Bahnpost-L3 "GM.-HVR. IV Bremen" zweimal auf Ganzsachen-Umschlag Preußen 3 Sgr. mit Zusatzfrankatur 6 Pfg. und 1 Sgr. nach Frankreich (Umschlag li. etwas defekt), ungewöhnlich ohne handschriftliche Orts-Aufgabe!	✉	Pr.15a, 16a,U	100,–
	1706	"Gifhorn", blauer L1 als Markenentwertung, Ra2 nebengesetzt, auf kleinem Briefchen mit perfekter 1 Ggr.	✉	2a	50,–
F	1707	"Goerde", L1 in schwarz bzw. blau je als Entwertung und nochmals nebengesetzt auf zwei Prachtbriefstücken 1 Ggr. schw./graublau bzw. auf graugrün	△(2)	1,2a	100,–
F	1708	"Goerde", schwarzer L1 diagonal und nochmals nebengesetzt mit hs. Datum auf Kabinettbriefstück 1 Ggr. schw./graublau	△	1	80,–
	1709	"Goslar", 1776, Ortsdruck-Postschein, "hochfürstl. Braunschw. Lüneb. Postamte"	✉		80,–
F	1710	"Grossefehn", seltener L1 voll auf Kabinettbriefstück 1 Ggr. schw./graublau	△	1	100,–
F	1711	"Hage", ideal zentrischer blauer K2 nachverwendet auf zwei Briefstücken Preußen 6 Pfge. orange (etwas "eckrund") und NDP 1/2 Gr.	△(2)	Pr.15, NDP3	70,–
	1712	"Hagen b. Neustadt", hs. Aufgabevermerk auf Brief (1865) mit blauem Zug-L3 "Hannover-Geestemünde"	✉		80,–
	1713	"Hagen", (1866), blauer Aufgabevermerk auf Dienstbrief nach Neustadt	✉		60,–
F	1714	"Hannover", 1804 ("Post-Amt") und 1805 ("königl. und churfürstl. Post-Amt"), zwei Ortsdruck-Postscheine, W22, 24, ferner seltener Ortsdruck-Postschein 1806, "Von Sr. königl. Preussischen Majestät provisorisch bestätigtes Postamt"	✉(3)		150,–
F	1715	"Hannover", 1806/10, zwei versch. Ortsdruck-Postscheine, ersterer "königl. und churfürstl. Post-Amt", zweiter seltener westphäl. Schein mit neutralem Vordruck "Post-Amt"	✉(2)		150,–
	1716	"Hannover", 1806/7/9, drei versch. Ortsdruck-Postscheine, W25, 27, 31, W25 selten!	✉(3)		100,–
F	1717	"Hannover", 1808, Brief nach Paris mit je roten L1 "PAYS D'HANNOVRE R.4" und "BASSE SAXE"	✉		100,–
F	1718	"Hannover", 1809, seltener roter L1 "HANNOVRE R.4" (Feuser nicht gelistet), nebst L1 "BASSE SAXE", auf Brief mit hebräischem Inhalt nach Paris	✉		200,–
F	1719	"Hannover", 1809, seltener roter L2 "BAU GL ARM. D'HANOVRE" auf Brief mit kpl. Inhalt (Absender General Mortier)	✉		180,–
F	1720	"Hannover", blauer Ra3 als seltene Fremdentwertung auf Preußen 1 Sgr. (kl. Mgl.)	⊙	Pr.10a	100,–
F	1721	"Hechthausen", klarer nachverw. blauer K2 auf Prachtbriefstück mit rund geschnittenem Ganzsachen-Ausschnitt Preußen 1 Sgr. karmin	△	Pr.GAA15	70,–
	1722	"Hildesheim", 1792, Ortsdruck-Postschein, "kayserl. Reichs-Post-Amt"	✉		60,–
	1723	"Hohnstorf", besserer K2 klar auf kl. Faltbrief 1 Gr.	✉	23y	50,–
	1724	"Hohnstorf", guter K2 ideal auf Kabinett-Ganzsachen-Umschlag 1 Gr.	✉	U12	50,–
	1725	"Holtensen", (1850), seltener L1 mit Datum als Aufgabestempel, nebst Ra3 "Hannover", auf sauberem Brief nach Wennigsen	✉		40,–
	1726	"Horneburg", klarer nachverw. blauer K2 auf Kabinettbrief Preußen 2 Sgr. ultramarin	✉	Pr.17	70,–
	1727	"Hoya", 1795, früher Ortsdruck-Postschein, sowie Brief 1800 mit hs. Aufgabe "Hoya"	✉(2)		100,–
	1728	"Hoya", L1 in schwarz bzw. blau als Entwertung auf zwei frischen Kabinett-/Luxusbriefen 1 Ggr., je Ra2 in gleicher Farbe nebengesetzt	✉(2)	2a(2)	80,–
	1729	"Hoya", kleiner blauer L1 (17mm) klar nebst Ra2 auf Prachtbrief 1 Ggr.	✉	9	60,–
F	1730	"Hoya", zweifacher blauer L1 als Vorausentwertung, Ra2 nebengesetzt, auf Kabinettbriefchen mit rechtem Bordüren-Randstück 1 Ggr. (Rz. "6")	✉	9	150,–
	1731	"Lafferde", (1838), ungewöhnliche hs. Aufgabe in Verbindung mit HK "Wolfenbüttel" auf Brief nach Wohldenberg	✉		60,–
F	1732	"Lafferde", 1843, "Post-Relais", seltener früher Extrapostschein für acht Pferde nach Braunschweig	✉		80,–
	1733	"Landesbergen", K2 klar nachverw. auf Luxusbrief mit zweimal DR 5 Pfge.	✉	DR32(2)	60,–
	1734	"Landesbergen", blauer nachverw. K2 klar auf kl. Brief NDP 1 Gr. (kl. Mgl.)	✉	NDP16	60,–
F	1735	"Leer Bahnhof", neuer preuß. Grotesk-K1 in blau klar auf Pracht-Faltbrief 1 Sgr. Preußen, diese zusätzlich mit Federzugentwertung	✉	Pr.16	80,–
	1736	"Leese", 1794, erster Ortsdruck-Postschein, W1, sowie frühe hs. Aufgabe "de Leese" auf Brief 1767	✉(2)		100,–
F	1737	"Lehe", blauer L1 voll auf Kabinettbriefstück 1 Ggr. (Grenzfarbe zu meergrün), sowie auf 1/30 Th., sign. bzw. Fotoexp. Berger	△/⊙	2a/b,3b	60,–
	1738	"Lemförde", 1805, erster Ortsdruck-Postschein, W1, sowie frühe hs. Aufgabe "Lemf." auf Brief mit Inhalt 1805	✉(2)		100,–
F	1739	"Liebenau", großer K2 auf (innen nicht ganz kpl.) Recommandiert-Brief mit zweimal 1 Gr. (eine oben knapp)	✉	14b(2)	80,–



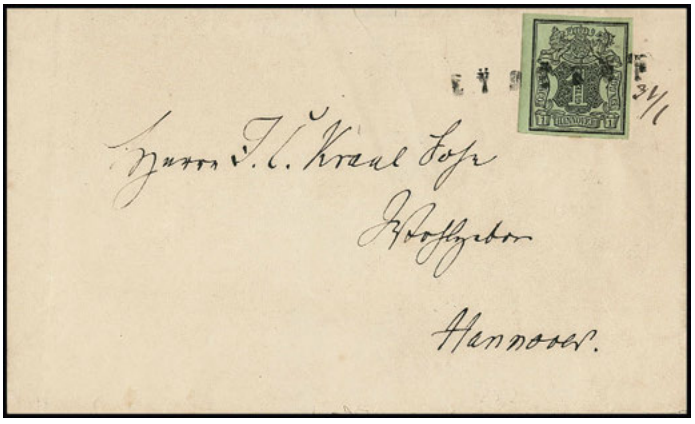
1669 / *300,-*



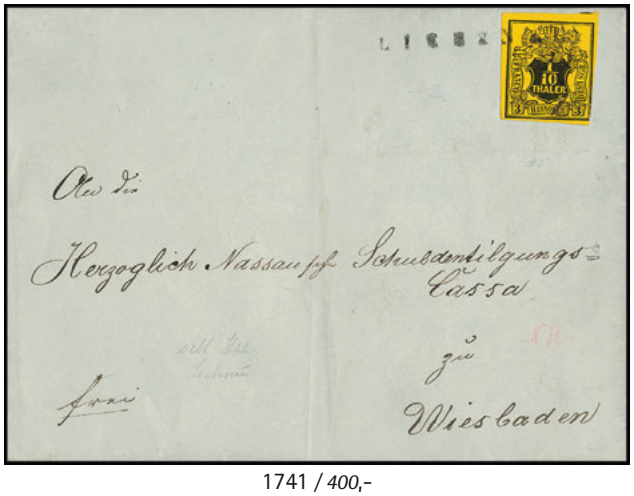
1671 / *350,-*



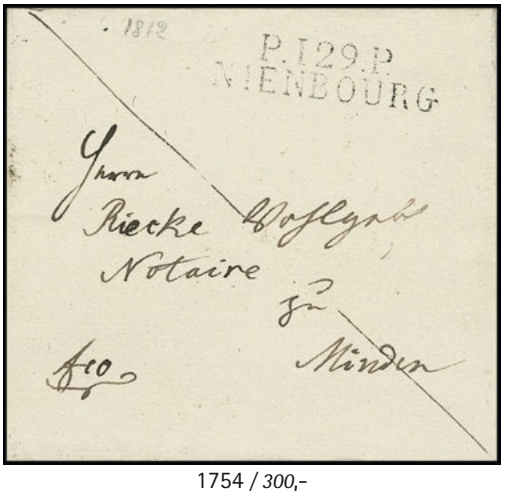
1697 / *500,-*



1701 / *600,-*



1741 / *400,-*

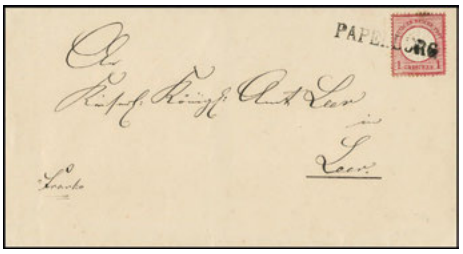


1754 / *300,-*

1793 / *400,-*

1855 / *350,-*

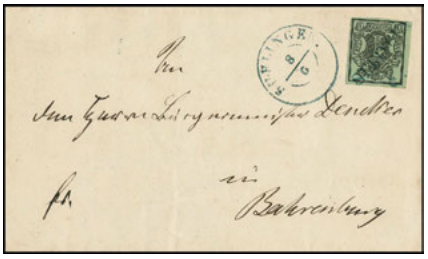
	1740	"Liebenau", kleiner blauer K2 auf Prachtbrief 1 Gr.	✉	23y	50,–
F	1741	"Liebenau", seltener schwarzer L1 mit hs. Datum "27/1" (1852), klar und voll auf gef. Brief mit 1/10 Th. (re. unten ber.) nach Wiesbaden, Stempel-Seltenheit	✉	5	400,–
	1742	"Loxstedt", seltener nachverw. blauer Zier-K2 auf Preußen-Ganzsache 1 Sgr. karmin	✉	Pr.U26A	90,–
F	1743	"Lüneburg", (1813), L2 "P.128.P. LUNEBOURG", sowie 1814 L2 "128 LUNEBOURG", auf zwei Briefen	✉(2)		180,–
	1744	"Lüneburg", 1809/10, zwei versch. Ortsdruck-Postscheine, "Chur-Hannoversches Post-Amt" und "königl. Westphälisch. Post-Amt"	✉(2)		80,–
	1745	"Melle", "Mellendorf", nachverw. blauer Ra2 bzw. K2 auf Brief bzw. Ganzsache Preußen 1 Sgr.	✉(2)	Pr.16, U26A	70,–
F	1746	"Menslage", klarer nachverw. blauer K2 auf Pracht-Ganzsache Preußen 3 Sgr. braun aus der "Möllmann"-Korrespondenz. Seltener Stempel!	✉	Pr.U28A	130,–
F	1747	"Meppen" (1860), Ra2 und sehr seltener blauer Taxstempel "3" auf sauberem Brief (rs. fehlt ein Klappenteil, unbedeutend)	✉		200,–
	1748	"Meppen", (1804), dekorative Plakat-"Tax-Ordnung für die Kaiserliche Reichs-Postverwalterey zu Meppen" mit Briefgebühren für Postkurse z.B. nach Holland, Bayern, Italien u.a.	✉		120,–
	1749	"Münder", 1738, früher Altbrief, dazu L1 auf zwei Briefen und zwei Postscheinen	✉(5)		80,–
	1750	"Neuhaus a.O.", "Nienburg", "Norden", je nachverw. blaue K2 auf drei Preußen-Ganzsachen-Couverts 1 Sgr.	✉(3)	Pr.U26A	50,–
	1751	"Neuhaus im Bremischen", 1084, seltener Ortsdruck-Postschein	✉		50,–
	1752	"Neustadt a.R.", 1764, sehr früher hs. Postschein	✉		80,–
	1753	"Neustadt a.R.", 1770, erster Ortsdruck-Postschein, W1	✉		100,–
F	1754	"Nienburg", 1812, L2 "P.129.P. NIENBOURG" ideal auf Luxusbrief nach Minden (Feuser 600,-)	✉		300,–
	1755	"Nienburg", 1813, L2 "129 NIENBOURG" ideal auf Luxusbrief nach Minden (Feuser 250,-)	✉		100,–
	1756	"Nienburg", alleinige hs. Aufgabe auf Ganzsachen-Umschlag 1 Gr. nach Bremen mit Eingangsstempel (kl. Aktenstich)	✉	U8	60,–
	1757	"Nienburg", blauer nachverw. K2 klar auf Kabinett-Ganzsachen-Umschlag Preußen 1 Sgr. mit Zusatzfrankatur 2 Sgr. vom Rand	✉	Pr.17a,U	60,–
F	1758	"Norderney", klarer nachverw. Sonderform-Ra2 auf zwei Kabinettbriefstücken Preußen 1 Sgr.	△(2)	Pr.16(2)	60,–
F	1759	"Nordhorn", klarer zentrischer blauer nachverw. K2 auf Viererblock Preußen 6 Pfge. orangerot (unteres Paar entlang des Randes Vorfaltspur)	⊙	Pr.15(4)	150,–
	1760	"Osnabrück", 1761/64, zwei frühe Ortsdruck-Postscheine, W1	✉(2)		100,–
F	1761	"Ostercappeln", klarer nachverw. blauer K2 auf Prachtbrief (kl. Öffnungsfehler) mit Preußen 1 Sgr. karmin und 2 Sgr. ultramarin	✉	Pr.16,17a	90,–
F	1762	"Osterhagen", seltener blauer L1 voll auf Prachtbriefstück mit zwei 1 Ggr. (unbed. Randtönung)	△	2a(2)	100,–
F	1763	"Osterholz", L1 als Vorausentwertung und nebengesetzt auf Kabinettbriefstück 1 Ggr. schw./graublau	△	1	50,–
	1764	"Othfresen", "Otterndorf", je klare nachverw. blaue K2 auf zwei Briefen Preußen 3 Sgr. braun (einmal Buspur)	✉(2)	Pr.18a	50,–
	1765	"Otterndorf", schwarzer Ra2 klar auf Kabinettbrief 1 Ggr.	✉	2a	50,–
F	1766	"Papenburg", nachverw. L1 klar auf Brief 1 Gr. Brustschild (oben kl. Gummispur)	✉	DR19	80,–
	1767	"Papenburg", nachverw. blauer Ra2 auf Recobrief mit Preußen 1 Sgr. (kl. getönte Ecke) und 3 Sgr.	✉	Pr.16,18	50,–
F	1768	"Pattensen", K2 klar auf Kabinettbriefstück 2 Gr. blau	△	24y	40,–
	1769	"Pattensen", klarer nachverw. blauer K2 auf Preußen-Ganzsache 3 Sgr. braun	✉	Pr.U28A	50,–
F	1770	"Pewsum", klarer nachverw. blauer Zier-K2 auf Prachtbriefstück mit Dreierstreifen und Einzelstück Preußen 1 Sgr. karmin, Feuser 350,-	△	Pr.16(4)	60,–
F	1771	"Rotenburg", L1 in blau zweifach, einmal voll, auf Prachtbriefstück 1 Ggr.	△	2a	120,–
	1772	"Salzhausen", besserer nachverw. blauer K2 auf Prachtbrief 1 Gr. NDP	✉	NDP16	80,–
F	1773	"Scheessel", idealer nachverw. blauer K1 auf Kabinettbriefstück Preußen 1 Sgr.	△	Pr.16	40,–
	1774	"Stade", 1695, "königl. May. zu Schweden", dekor. Schnörkel-Altbrief mit Inhalt (mehrere Unterschriften), ferner zwei Briefe 1719 und 1729, letzterer mit gedrucktem Inhalt	✉(3)		150,–
	1775	"Stade", 1698/1702, "Ihrer königl. Majes. zu Schweden", zwei Schnörkel-Altbriefe vom selben Absender, ferner Altbrief 1732	✉(3)		150,–
	1776	"Stade", 1733/74, zwei frühe Briefe mit Inhalt nach Bremen	✉(2)		60,–
	1777	"Stade", 1813, seltener Ortsdruck-Zeitungsschein "K.K. Französ. Haupt-Post-Amts-Zeitungs-Expedition", dazu Ortsdruck-Postschein 1805 "königl. und churfürstl. Post-Amt"	✉(2)		80,–
F	1778	"Stade", 1834, Ortsdruck-Postschein mit seltenem Vordruck "Kehdinger Landesbothen-Expedition" (W1)	✉		100,–
F	1779	"Stickhausen", klarer nachverw. blauer K2 auf Kabinettbrief mit Paar Preußen 1 Sgr. karmin	✉	Pr.16	130,–



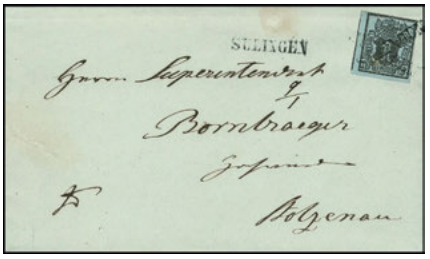
1766 / *80,–*

1778 / *100,–*

1779 / *130,–*



1784 / *80,–*

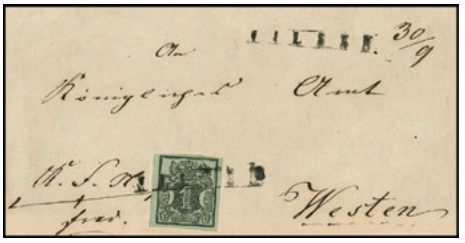


1785 / *80,–*

1788 / *120,–*

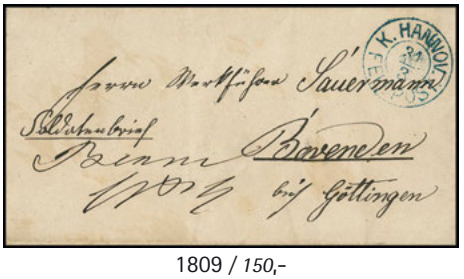
1794 / *200,–*

1796 / *180,–*



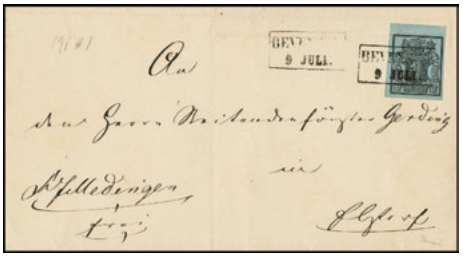
1797 / *200,–*

1799 / *150,–*



1809 / *150,–*

1810 / *200,–*



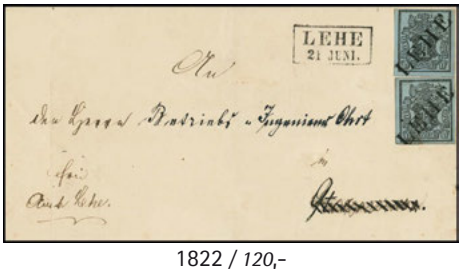
1815 / *100,–*

1816 / *80,–*

1819 / *250,–*

1820 / *140,–*

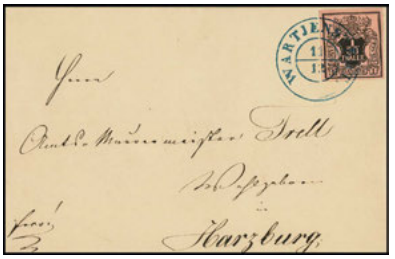
1821 / *180,–*



1822 / *120,–*

1829 / *200,–*

1835 / *80,–*



ex 1842 / *100,–*

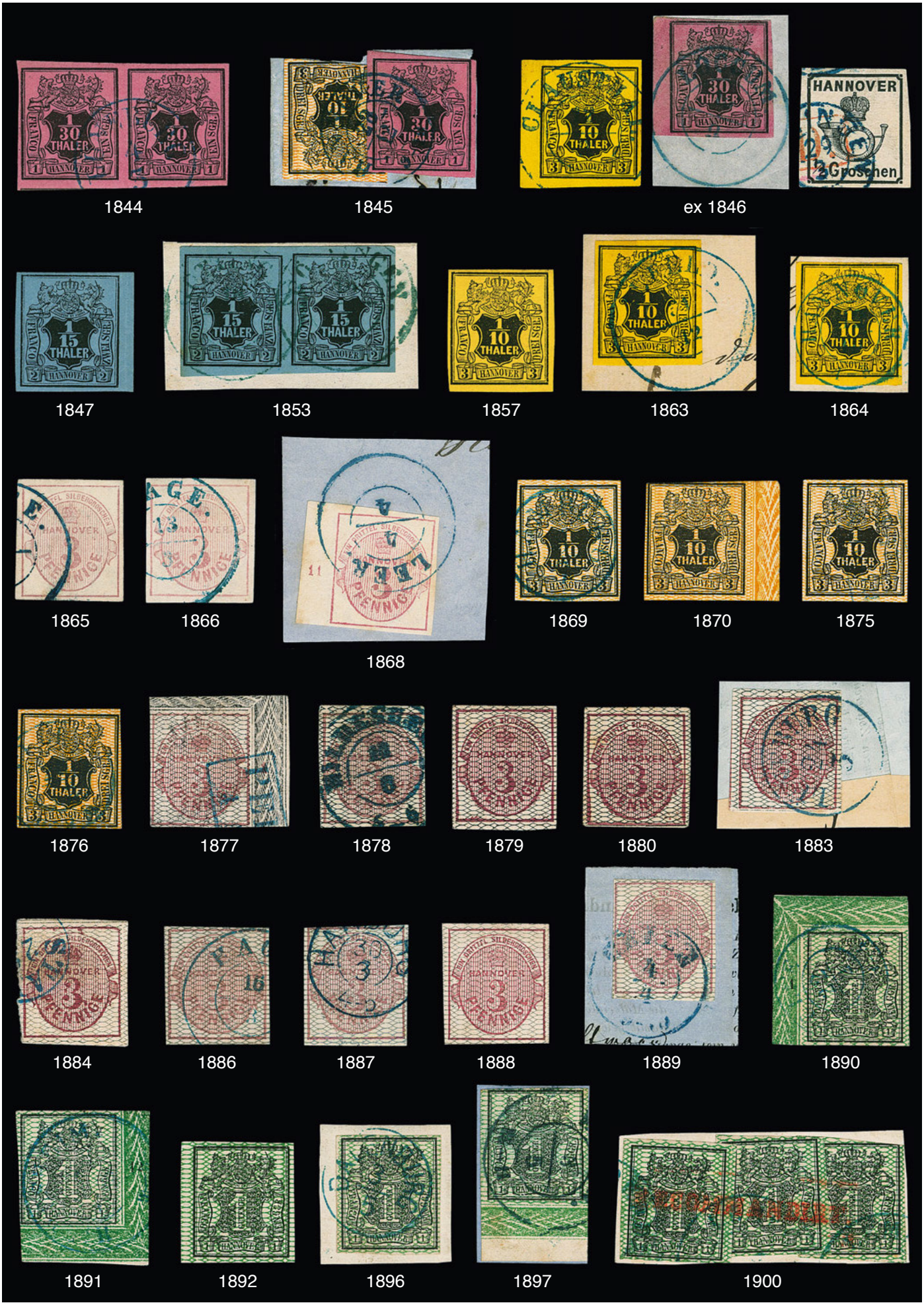
	1780	"Suhlingen", blauer L1 nur in ungewöhnlich kleinen Teilen als Vorausentwertung, nebst übergehendem K2, auf Prachtbrief 1/30 Th.	✉	10a	60,–
	1781	"Suhlingen", blauer nachverw. K2 auf früher Paketbegleitbrief-Vorderseite mit Preußen 6 Pfg. und 1 Sgr. (Schere) nach Nienburg, mit blauem K2 als Ank.-Stempel auf die 1 Sgr. übergehend	(✉)	Pr.15a,16a	80,–
	1782	"Suhlingen", blauer nachverw. K2 auf Brief Preußen 1 Sgr.	✉	Pr.16	40,–
	1783	"Sulingen", "d Sulingen", ungewöhnliche alleinige hs. Aufgabe auf Bahnpostbrief 1 Gr. (Marke ber. und mit Federzug entwertet)	✉	14a	60,–
F	1784	"Sulingen", blauer L1 als Vorausentwertung auf Prachtbrief 1 Ggr. schw./meergrün mit Neben-K2 als Aufgabestempel	✉	2b	80,–
F	1785	"Sulingen", schwarzer L1 zweimal kreuzweise und nochmals nebengesetzt auf Brief mit Kabinettstück 1 Ggr. (Briefpapier kl. Beanst.)	✉	1	80,–
	1786	"Sulingen", schwarzer L1 zweimal klar auf kl. Brief 1 Ggr. (teils Randlinienschnitt)	✉	2a	80,–
	1787	"Sycke", 1787, frühe hs. Aufgabe "Suike" auf Brief mit Inhalt (kl. Papierfehler), ferner zwei Ortsdruck-Postscheine, 1808 "königl. und Churfürstl." nur gestrichen, sowie 1810 "churfürstl." hs. geändert in "Westphäl."	✉(3)		120,–
F	1788	"Sycke", L1 klar auf Kabinettbrief-Vorderseite mit 1 Ggr. schw./graublau	(✉)	1	120,–
	1789	"Thedinghausen", 1656, früher kleiner Altbrief mit Inhalt nach Sycke	✉		80,–
F	1790	"Tostedt", blauer L1 klar auf Kabinettbriefstück 1 Ggr.	△	2a	60,–
F	1791	"Uchte", K2 klar auf Kabinettbriefstück mit dreimal 1 Ggr., teils vom Rand	△	2a(3)	40,–
	1792	"Uchte", nachverw. K2 ideal auf Luxusbrief mit Deutsches Reich 5 Pfge. 1875 im Ortsbereich nach Warmsen	✉	DR32	40,–
F	1793	"Uchte", schwarzer L1 zweimal klar auf Brief mit zweimal 1 Ggr. schw./graublau (leichte Druckspuren), Stempel-Seltenheit	✉	1(2)	400,–
F	1794	"Vegesack", blauer nachverw. K2 klar auf Prachtbrief Preußen 3 Sgr.	✉	Pr.18a	200,–
	1795	"Vegesack", nachverw. Ra3 klar auf Ganzsachen-Umschlag Deutsches Reich 10 Pfg.	✉	DR,GA	60,–
F	1796	"Verden", nachverw. blauer K2 auf gef. Paketbegleitbrief mit guter Preußen-Frankatur 2 Sgr. blau (diese von Briefbug getroffen), zweimal 3 Sgr. ockerbraun und 3 Pfge. lila	✉	Pr.17,18a, 19	180,–
F	1797	"Vilsen", schwarzer, sog. "Hühnerleiter"-L1 zweimal voll auf Kabinettbrief-Vorderseite mit 1 Ggr. nach Westen	(✉)	2a	200,–
	1798	"Wagenfeld", (1865), K2 auf gef. Vordruck-Recepisse nach Rahden	✉		60,–
F	1799	"Wagenfeld", blauer nachverw. K2 auf Brief mit waager. Paar Preußen 1 Sgr. (kl. Druckspur bzw. nur im Briefrand kleine Wasserspur)	✉	Pr.16(2)	150,–
	1800	"Wagenfeld", idealer nachverw. K2 auf Brief 1 Gr. großes Brustschild	✉	DR19	50,–
	1801	"Wagenfeld", nachverw. K2, sowie Ablöse-K1, auf zwei Briefen DR 10 Pfge.	✉(2)	DR33(2)	60,–
F	1802	"Werlte", blauer L1 voll und klar auf linker unterer Bogenecke 1 Ggr. (kl. Beanst.)	⊙	2a	100,–
F	1803	"Werlte", seltener schwarzer L1 dreimal voll auf Briefstück mit zwei 1/30 Th. (linke Marke Bugspur), Fotoexp. Berger	△	3a(2)	150,–
	1804	"Wittmund", nachverw. Ra2 auf zwei Ortsbriefen aus gleicher Korrespondenz mit je Einzelfrankaturen 1/2 Gr., NDP (diese kl. Mgl.) bzw. gr. Brustschild	✉(2)	NDP15, DR18	60,–
F	1805	"Wustrow", je seltener schwarzer L1 auf zwei Kabinettbriefstücken 1 Ggr. bzw. 1/30 Th. schw./lachsfarben	△(2)	2a,3a	120,–
	1806	1733-1800, vier gedruckte dekor. Postverordnungen, u.a. 1733 (früh) zur Einquartierungs-Freiheit der Postmeister, 1765 verlorene Briefe und Pakete, sowie 1771 Privilegien der "Posthalter auf dem glatten Lande"	✉(4)		100,–
	1807	1798 ff., fünf Briefe mit frühen hs. Aufgaben, 1798 Osnabrück, 1806 Nordheim, (1805) Einbeck, 1805 Dransfeld und 1803 Celle	✉(5)		80,–
	1808	1811/13, fünf westphäl. Administrationsscheine, aus Eimbeck (L1), Hannover, Springe, Goettingen und Rotenburg (hs.)	✉(5)		100,–
F	1809	Feldpost, (1866), blauer K2 "K. HANNOV. FELDPOST" auf kleinem, gering fleckigem Briefchen (links fehlt ein Klappenteil) nach Bovenden	✉		150,–
F	1810	Incoming-Mail, 1867, kleines Damencouvert mit Großbritannien 6 P. violett (Pl. 5, Breitrand) von Liverpool über Aachen auf die Insel Spiekeroog, gelaufen via Esens, wobei der Empfänger noch 6 Pfg. Bestellgeld bezahlen mußte. Seltener Brief, gerade auf diese Insel!	✉	Engl.25	200,–

Hannover Markenteil

F	1811	1 Ggr. schw./graublau, breitrandiges Luxusstück mit seltenem rotem L1 "Esens"	⊙	1	120,–
F	1812	1 Ggr. schw./graublau, breitrandiges Luxusstück vom linken Bogenrand mit zentr. K1 "Lüneburg"	⊙	1	60,–
F	1813	1 Ggr. schw./graublau, breitrandiges Luxusstück mit exakt zentrischem K2 "Celle", Fotoexp. Berger	⊙	1	50,–

UCHTE.
12
1791
1802
1803
1805
1811
1812
1813
1817
1818
1823
1824
1825
1826
ex 1830
1832
1834
1839
ex 1841
1840

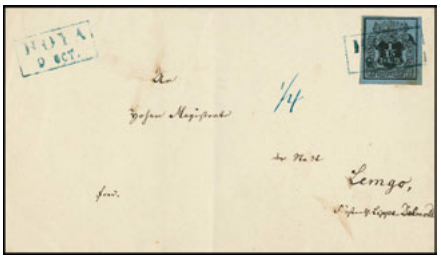
	1814	1 Ggr. schw./graublau auf Prachtbrief mit K1 "Uelzen"	✉	1	60,–
F	1815	1 Ggr. schw./graublau, Prachtstück mit breitem oberem Bogenrand (nur dort Bugspur) auf Faltbrief mit Ra2 "Bevensen"	✉	1	100,–
F	1816	1 Ggr. schw./graublau, sehr breitrandig, mit zentrischem Fingerhut-K1 "Harburg" auf Kabinettcouvert nach Hannover, sign. Berger, Pfenninger	✉	1	80,–
F	1817	1 Ggr. schw./graublau auf Kabinettbriefstück mit zentr. K2 "Lüneburg"	△	1	60,–
F	1818	1 Ggr. schw./graublau, bis auf winzige Stelle bei der oberen Marke voll- bis breitrandiges, senkr. Paar mit vollem L1 "Hademstorf"	⊙	1(2)	70,–
F	1819	1 Ggr. schw./graublau, breitrandiges waager. Prachtpaar (oben kl. Vortrennschnitt nur im Zwischenraum) auf Brief nach Lemförde, schwarze L1 "Asendorf" und hs. Datum "9/1" (1851), sign. Kruschel. Mi. 600,- +	✉	1(2)	250,–
F	1820	1 Ggr. schw./graublau, senkr. Paar, noch voll- bis breitrandig, auf Prachtbrief nach Syke mit L1 "Hoya" und Ra2 nebengesetzt	✉	1(2)	140,–
F	1821	1 Ggr. schw./graublau, senkrechtes Kabinettpaar mit kleinem K1 "Norden" auf gefaltetem Doppelbrief nach Aurich	✉	1(2)	180,–
F	1822	1 Ggr. schw./graublau, zwei Kabinettstücke mit schwarzen L1 "Lehe", einmal als erkennbare Vorausentwertung, auf Brief mit gestrichener bzw. neu geschriebener Adresse	✉	1(2)	120,–
F	1823	1 Ggr. schw./graublau im Paar aus der linken unteren Bogenecke, oben Nebenmarke, auf Kabinettbriefstück mit Ra2 von Dannenberg	△	1(2)	200,–
F	1824	1 Ggr. schw./graublau, Luxuspaar mit deutlicher Klischee-Verschiebung auf Briefstück, unten mit 4mm breitem Bogenrand, zwei sauber aufges. L1 "Uelzen", sign. Bela Sekula	△	1(2)	150,–
F	1825	1 Ggr. schw./graublau, zwei Kabinettbriefstücke je mit vollem Ra2 "Walsrode" bzw. "Bevensen"	△(2)	1(2)	70,–
F	1826	1 Ggr. schw./graublau, senkrechter, gut gerandeter Dreierstreifen, etwas ("hannover-") hell, mit zweifachem L1 "Goerde", Mi. 1000,-	⊙	1(3)	200,–
	1827	1 Ggr. schw./graugrün auf Luxusbrief mit idealem blauem K2 "Syke"	✉	2a	40,–
	1828	1 Ggr. schw./graugrün, breitrandig, auf Kabinettbrief mit K2 "Loccum" 1852 nach Bremen, Inhalt eine Schiffspassage nach New York betreffend, ex Metzer	✉	2a	50,–
F	1829	1 Ggr. schw./graugrün, drei Kabinettstücke übereinander geklebt als sog. "Treppen-Frankatur" auf Brief in der 3. Gewichtsstufe, ideale blaue K2 "Syke"	✉	2a(3)	200,–
F	1830	1 Ggr. schw./graugrün, drei gestempelte Bogenecken, zweimal rechts oben (versch. Auflagen und Stellungen der "1"), einmal links oben (Rz. "1") auf Kabinettbriefstück mit vollem K2 "Ilfeld", sign. Krause	△/⊙	2a(3)	100,–
	1831	1 Ggr. schw./graugrün, seltenes kopfstehendes Wasserzeichen, punkthell, sign. Pfenninger. Mi. 300,-	⊙	2aW	50,–
F	1832	1 Ggr. schw./graugrün, kopfstehendes Wasserzeichen und zusätzlich unten kleiner Plattenfehler, auf Prachtbriefstück mit K2 "Celle", Mi. 300,-	△	2aW	100,–
	1833	1 Ggr. schw./meergrün, perfektes Exemplar vom Unterrand auf Brief mit Ra2 "Bevensen", Mi. 120,-	✉	2b	40,–
F	1834	1/30 Th. schw./lachsfarben, breitrandiges Luxusstück mit zentr. K2 "Celle"	⊙	3a	40,–
F	1835	1/30 Th. schw./lachsfarben auf Luxusbrief mit blauem K2 "Leer", Fotoexp. Berger	✉	3a	80,–
	1836	1/30 Th. schw./lachsfarben mit blauem K2 "Uchte" auf Kabinettbrief nach Petershagen	✉	3a	80,–
	1837	1/30 Th. schw./lachsfarben, Kabinettstück mit zentr. klarem K2 "Liebenau" auf Couvert nach Herford (Umschlag am Rand etwas getönt), Mi. 150,- +	✉	3a	80,–
	1838	1/30 Th. schw./lachsfarben, sehr (!) tieffarbiges Kabinettstück mit blauem K2 "Syke" auf Brief nach Oldenburg, Mi. 150,-	✉	3a	50,–
F	1839	1/30 Th. schw./lachsfarben (einmal etwas farbblaß) in Kombination mit 1/15 Th. schw./graublau bzw. 1/10 Th. schw./gelb (selten) auf zwei Pracht-Briefstücken	△(2)	3a(2),4,5	100,–
F	1840	1/30 Th. schw./lachsfarben, voll- bis breitrandiger senkrechter Pracht-Dreierstreifen (obere Marke ganz gering unfrisch) auf Briefstück mit blauen Ra2 "Peine", seltene Einheit. Mi. 900,-	△	3a(3)	200,–
F	1841	1/30 Th. schw./lachsfarben, 1/15 Th. schw./graublau, 1/10 Th. schw./gelb, je zentrisch gestempelte Kabinettstücke, zwei sign. Berger. Mi. 275,-	⊙	3a-5	60,–
F	1842	1/30 Th. schw./lachsfarben bzw. auf himbeerrot, zwei Kabinettbriefe, idealer K2 "Wartjenstedt" (sign. Krause) bzw. blauer L1 "Lesum" als Entwertung, Ra2 nebengesetzt (Brief aus Marssel)	✉(2)	3a/b	100,–
	1843	1/30 Th. schw./himbeerrot, breitrandig, deutliche Plattenfehler (u.a. rechts) auf Kabinettbrief aus Leer	✉	3b	40,–
F	1844	1/30 Th. schw./himbeerrot, Kabinettpaar mit K1 "Lüneburg", rechte Marke Plattenfehler (u.a. "abgeschrägte Ecke")	⊙	3b(2)	50,–
F	1845	1/30 Th. schw./himbeerrot, Prachtstück in Mischfrankatur mit 1/10 Th. schw./orange (unten angeschnitten) auf Briefstück mit klarem blauem K2 "Hannover", seltene Kombination	△	3b,7a	150,–
F	1846	Sieben gestempelte Werte in ausgesuchter, oft Kabinetterhaltung, Nr. 3b (Bfst. vom linken Rand), Nr. 5 Randstück, 9, 11, 17y (mit Doppelentwertung), 16b und 19a. Fünf Fotobefunde. Mi. 675,-	△/⊙	ex3b-19	120,–


1844
1845
ex 1846
1847
1853
1857
1863
1864
1865
1866
1868
1869
1870
1875
1876
1877
1878
1879
1880
1883
1884
1886
1887
1888
1889
1890
1891
1892
1896
1897
1900

F	1847	1/15 Th. schw./graublau, ungebrauchtes Prachtstück (leichte Vorfaltspur entlang des rechten Randes und im Bogenrand) vom rechten Bogenrand. Seltene Marke! Mi. 750,- +	*	4	300,–
F	1848	1/15 Th. schw./graublau auf Kabinettbriefchen mit klarem K2 "Verden", sign. Krause. Mi. 250,-	✉	4	80,–
	1849	1/15 Th. schw./graublau mit blauem K2 "Syke" auf Kabinettbrief nach Langelsheim, Mi. 250,- +	✉	4	80,–
F	1850	1/15 Th. schw./graublau, Kabinettstück mit K2 "Wagenfeld" auf kl. Faltbrief nach Oldenburg, Mi. 250,-	✉	4	80,–
	1851	1/15 Th. schw./graublau, Kabinettstück mit K2 "Liebenau" auf Brief nach Vorwohle, Mi. 250,-	✉	4	80,–
F	1852	1/15 Th. schw./graublau, breitrandiges Kabinettstück mit blauem Ra2 "Hoya" auf Brief nach Lemgo/Taxis, Mi. 250,-	✉	4	120,–
F	1853	1/15 Th. schw./graublau, breitrandiges waager. Kabinettpaar auf Briefstück mit K2 "Göttingen", sign. Engel. Mi. 450,-	△	4(2)	120,–
F	1854	1/15 Th. schw./graublau und 1/10 Th. schw./gelb, je ungewöhnlich riesenrandige Kabinettstücke (zwei Seiten Nebenmarken) auf Brief bzw. Briefvs. je mit K2 "Göttingen"	✉(2)	4,5	100,–
F	1855	1/15 Th. schw./graublau vom Oberrand mit Rz. "5", nebst zweimal 1/10 Th. schw./gelb (einmal vom Unterrand mit Rz. "3") auf eingeschriebenem Postvereinsbrief der 2. Gewichtsstufe von Hannover nach Vallendar. Trotz (Schnitt-)Fehlern seltene 8-Sgr.-Kombination	✉	4,5(2)	350,–
F	1856	1/10 Th. schw./gelb, Kabinettstück mit zentr. schwarzem K2 "Hannover" auf kl. Brief-Vorderseite nach London mit Leitvermerk "via Ostende", mit schwarzem Stempel sehr ungewöhnlich!	(✉)	5	250,–
F	1857	1/10 Th. schw./gelb ungebr. mit vollständigem Originalgummi, allseits breitrandig und in frischer Farbe (oben waager. Bugspur), sign. Berger, seltene Marke! Mi. 900,-	*	5	200,–
	1858	1/10 Th. schw./gelb auf Kabinettbrief mit zentr. K2 "Nienburg", sign. Drahn. Mi. 150,- +	✉	5	60,–
	1859	1/10 Th. schw./gelb auf Kabinettbrief mit Ra2 "Quackenbrück"	✉	5	60,–
F	1860	1/10 Th. schw./gelb mit breitem linkem Bogenrand auf Luxusbrief mit zentr. K2 "Celle" nach Friesoythe, Attest Berger	✉	5	80,–
F	1861	1/10 Th. schw./gelb, Kabinettstück (links kl. Teil der Nebenmarke) mit K2 "Vegesack" auf Brief nach Magdeburg	✉	5	100,–
	1862	1/10 Th. schw./gelb, meist breitrandig, auf Prachtbriefchen von Göttingen nach Berlin	✉	5	50,–
F	1863	1/10 Th. schw./gelb, breitrandig, auf Luxusbriefstück mit vollem K2 "Ilfeld", sign. Stock	△	5	50,–
F	1864	1/10 Th. schw./gelb, ideales Luxus-Briefstück mit zentr. K2 "Hannover"	△	5	60,–
F	1865	3 Pfg. rosa, gest. breitrandiges Kabinettstück, sign. Berger. Mi. 450,-	⊙	6a	100,–
F	1866	3 Pfge. lilarosa, Kabinettstück mit K2 "Hage", Fotoexp. Berger. Mi. 450,-	⊙	6a	120,–
F	1867	3 Pfge. rosa, Kabinettstück auf Drucksache (ohne Schleife) mit klarem K2 "Lengerich", sign. Grobe, Engel u.a. Mi. 900,-	✉	6a	200,–
F	1868	3 Pfge. rosa, breitrandig, links Bogenrand mit Reihenzahl "11", auf prachtvollem Briefstück (unbed. Tönungsstellen) mit vollem K2 "Leer", sign. Köhler, Pfenninger und Fotoexp. Jäschke-L.	△	6a	150,–
F	1869	1/10 Th. schw./orange, Kabinettstück mit schön zentrischem K1 "Hamburg", Fotoexp. Berger. Mi. 200,-	⊙	7a	60,–
F	1870	1/10 Th. schw./orange, bis auf kl. Stelle oben voll- bis breitrandiges, ungebr. Exemplar mit Originalgummi, re. mit fast kpl. Bordüre (leichte Bugspur), Mi. 800,- +	*	7a	150,–
F	1871	1/10 Th. schw./orange, Kabinettstück mit K2 "Hannover" auf kl. Damencouvert nach Leipzig, Mi. 500,-	✉	7a	140,–
F	1872	1/10 Th. schw./orange, Kabinettstück auf fast kpl. kleinem Brief mit blauem K2 "Leer" nach Neuhaus/Altmark mit rotem Bestellgeldvermerk "3 Pfg.", Mi. 500,-	✉	7a	100,–
	1873	1/10 Th. schw./orange auf Kabinettbriefstück mit Ra3 "Hannover", Mi. 200,-	△	7a	50,–
F	1874	1/10 Th. schw./orange (min. ber.) und schw./gelb (vollrandiges Prachtstück) auf zwei gef. Postvereinsbriefen aus Göttingen bzw. Harburg, Mi. 1300,-, dabei die tadellose Nr. 7b 800,-	✉(2)	7a/b	180,–
F	1875	1/10 Th. schw./orange, Plattenfehler "1 mit Häkchen", gestempeltes Kabinettstück, Mi. 500,-	⊙	7all	150,–
F	1876	1/10 Th. schw./orange, Plattenfehler "1 mit Häkchen", gut gerandetes Prachtstück, sign. Lieberwirth. Mi. 500,-	⊙	7all	120,–
F	1877	3 Pfge. karmin, schwarz genetzt, seltene rechte obere Bogenecke mit Ra2 "Peine", Reihenzahl "1", kleine Stelle hinterlegt, sign. Thier, Engel	⊙	8a	180,–
F	1878	3 Pfge. karmin, schwarz genetzt, Kabinettstück mit blauem K2 "Hildesheim, Mi. 320,-	⊙	8a	80,–
F	1879	3 Pfge. karmin, schwarz genetzt, frisches ungebr. Luxusstück, Mi. 400,- +	*	8a	120,–
F	1880	3 Pfge. karmin, schwarz genetzt, ungebr. Prachtstück, Mi. 400,-	*	8a	100,–
F	1881	3 Pfg. karmin, schwarz genetzt, breitrandiges Prachtstück mit K1 "Bremen" auf Drucksache (ohne Schleife), Fotoattest Berger, ex Trabert. Mi. 650,-	✉	8a	180,–
F	1882	3 Pfge. karmin, schwarz genetzt, Kabinettstück auf kpl. Drucksache, mit K2 "Emden" nach Gödens, typische Faltspur ausserhalb, gedruckte Preisliste für Getreide. Mi. 650,-	✉	8a	150,–
F	1883	3 Pfge. karmin, schwarz genetzt, breit- bis überrandig, auf Kabinettbriefstück (von Drucksache) mit vollem K1 "Lüneburg", Fotoexp. Berger. Mi. 320,-	△	8a	80,–

1848 / *80,–*

1850 / *80,–*



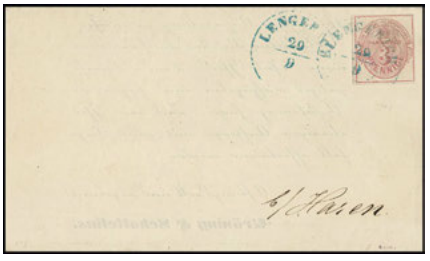
1852 / *120,–*

ex 1854 / *100,–*

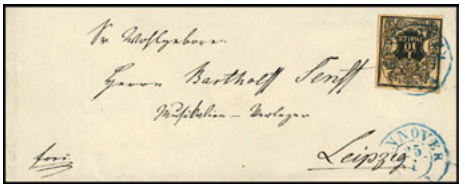
1856 / *250,–*

1860 / *80,–*

1861 / *100,–*



1867 / *200,–*



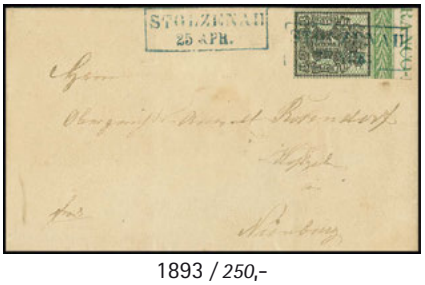
1871 / *140,–*

1872 / *100,–*

ex 1874 / *180,–*

1881 / *180,–*

1882 / *150,–*



1893 / *250,–*

1895 / *200,–*

1899 / *100,–*

1909 / *120,–*

1910 / *100,–*

1916 / *280,–*

1919 / *80,–*

1921 / *100,–*

F	1884	3 Pfge. karmin, schwarz genetzt, Plattenfehler "rechte obere Ecke abgeschrägt" und weitere Besonderheiten im Markenbild, meist breitrandiges Prachtstück mit ziffernfreiem blauem K1 "Stade", Mi. 600,- +	⊙	8aI	250,–
F	1885	3 Pfg. karmin, schwarz genetzt, Plattenfehler "rechte obere Ecke abgeschrägt", voll- bis breitrandiges Kabinettstück mit K2 "Leer" auf Drucksache (ohne Schleife), innen große Lithographie, Attest Berger. Mi. 2000,-	✉	8aI	400,–
F	1886	3 Pfge. karmin, grau genetzt, Kabinettstück mit K2 "Hage", Mi. 450,-	⊙	8b	100,–
F	1887	3 Pfge. karmin, grau genetzt, Prachtstück (links oben "Lupenrand") mit K2 "Hamburg", Fotoexp. Berger. Mi. 450,-	⊙	8b	70,–
F	1888	3 Pfge. karmin, grau genetzt, ungebr. Kabinettstück mit großen Teilen des Originalgummis, breitrandig und in frischer Farbe, Fotoattest Roumet. Mi. 600,- +	*	8b	200,–
F	1889	3 Pfge. karmin, grau genetzt, Kabinettbriefstück mit vollem K2 "Celle", Fotoexp. Berger. Mi. 450,-	△	8b	120,–
F	1890	1 Ggr. schw./grün, größere linke obere Kabinett-Bordüren-Bogenecke mit Reihenzahl "1", sign. Drahn, Nicolai	⊙	9	80,–
F	1891	1 Ggr. schw./grün, größere rechte untere Pracht-Bordüren-Bogenecke mit K2 "Hildesheim"	⊙	9	60,–
F	1892	1 Ggr. schw./grau, ungebr. Luxusstück vom linken Bogenrand	*	9	60,–
F	1893	1 Ggr. schw./grün, Kabinett-Oberrandstück mit voller Bordüre und Inschrift "(F)RANCO" auf Brief mit blauem Ra2 "Stolzenau" nach Nienburg, dopp. sign. Kruschel, Feuser	✉	9	250,–
	1894	1 Ggr. schw./grün, breitrandiges Luxusstück (oben mit kl. Teil der Bordüre) auf Brief nach Vegesack, K2 "Nienburg", sowie roter Bestellgeld-Vermerk "1/2"	✉	9	60,–
F	1895	1 Ggr. schw./grün, voll- bis breitrandig, einzeln auf leicht getöntem Prachtbrief in das Postvereins-Ausland von Goslar nach Cassel, die Marke war nur für das Inland vorgesehen, hs. "brfkasten" und erst mit "2" Gr., dann umgerechnet in "6x", nachtaxiert	✉	9	200,–
F	1896	1 Ggr. schw./grün auf Luxusbriefstück mit blauem K1 "Dalenburg"	△	9	50,–
F	1897	1 Ggr. schw./grün mit breitem unterem Bordüren-Bogenrand auf Kabinettbriefstück	△	9	40,–
	1898	1 Ggr. schw./grün, breitrandiges Paar auf Kabinett-Doppelbrief mit K2 "Harburg"	✉	9(2)	50,–
F	1899	1 Ggr. schw./grün, zwei perfekte Exemplare, eines sehr breitrandig und mit kpl. linkem Bogenrand (Bordüre und Reihenzahl "11") auf Brief mit Ra2 "Hoya"	✉	9(2)	100,–
F	1900	1 Ggr. schw./grün per drei (einmal re. oben ber.) auf Briefstück mit vollem rotem "Recommandirt"-L1	△	9(2)	80,–
	1901	1 Ggr. schw./grün, drei ungewöhnlich übereinander geklebte Prachtstücke mit K2 "Ebstorf" auf etwas unfrischem Brief nach Münstedt	✉	9(3)	80,–
F	1902	1 Ggr. schw./grün, meist breitrandiger Dreierstreifen auf Prachtbriefstück mit K1 "Hamburg"	△	9(3)	80,–
F	1903	1 Ggr. schw./grün, sechs rechte Bordüren-Randstücke mit Reihenzahlen, "5", "6" (zwei verschiedene Stellungen), "7", "9" und "10"	⊙	9(6)	150,–
F	1904	1 Ggr. schw./grün, sechs linke Bordüren-Randstücke mit Reihenzahlen, "7", "8", "9" und "10" im senkrechten Paar, nochmals "10" einzeln (hinterlegt), sowie "11" (etwas ber. auf Briefstück)	⊙/△	9(6)	120,–
F	1905	1/30 Th. schw./rosa, bis auf winzige Stelle unten links vollrandige große rechte obere Bordüren-Bogenecke mit Reihenzahl "1" und blauem K2 "Hannover", sign. Rappaporte	⊙	10a	150,–
F	1906	1/30 Th. schw./rosa, prachtvolles gestempeltes Bordüren-Unterrandstück	⊙	10a	60,–
	1907	1/30 Th. schw./rosa auf Kabinettbrief mit sehr klarem K2 "Harburg"	✉	10a	60,–
	1908	1/30 Th. schw./rosa auf Kabinettbrief mit blauem K2 "Bremen" nach Loxstedt	✉	10a	50,–
F	1909	1/30 Th. schw./rosa, Kabinettstück, rechts mit fast vollständiger Bordüre, auf kl. Brief nach Hartum, K2 "Uchte"	✉	10a	120,–
F	1910	1/30 Th. schw./rosa, Prachtstück mit seltener Doppel-Entwertung durch blauen L1 (Vorausentwertung) und zusätzl. K2 "Suhlingen" auf Brief	✉	10a	100,–
F	1911	1/30 Th. schw./dunkelrosa, rechts mit Bogenrand und Bordüre, sowie Reihenzahl "12", auf Kabinettbriefstück mit K2 "Bassum"	△	10a	80,–
F	1912	1/30 Th. schw./rosa, enorm breit- bis überrandig, auf Luxusbriefstück mit zweifachem Ra2 "Uslar", sign. Engel	△	10a	40,–
	1913	1/30 Th. schw./rosa, waager. Prachtpaar mit K2 "Bremen" auf zweifach gef., etwas bestoßenem Brief als Inlandsbrief "Muster ohne Werth" nach Nienburg, Mi. 250,-	✉	10a(2)	50,–
F	1914	1/30 Th. schw./rosa, zwei Kabinettstücke mit idealem K2 "Brinkum" auf Briefstück	△	10a(2)	80,–
F	1915	1/30 Th. schw./rosa, vollrandiges Prachtstück, nebst rechtem Bordüren-Randstück 1/15 Th. schw./blau (oben etwas berührt) auf Briefteil von Überseebrief mit K2 "Leer"	△	10a,11	70,–
F	1916	1/30 Th. schw./rosa und 1/10 Th. schw./orange, teils angeschnitten, teils überrandig, auf frischem Auslandsbrief von Göttingen 1857 nach Zürich/Schweiz	✉	10a,12	280,–
F	1917	1/30 Th. schw./dunkelrosa, vollrandiges Prachtstück, nebst 1/10 Th. schw./orange mit Bordüren-Bogenrand rechts (links oben ber.) auf Briefstück	△	10a,12	60,–

1902

ex 1903

ex 1904

1905

1911

1915

1906

1912

1914

1918

1917

1922

1923

1926

1931

1930

1932

1933

1934

1937

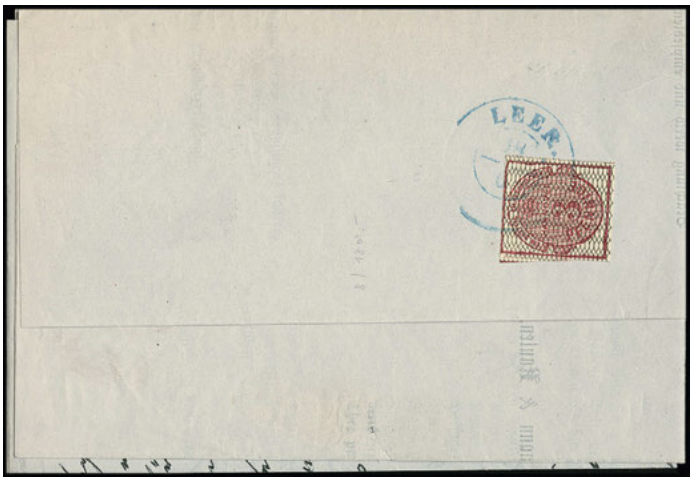
1938

1939

1944

1947

F	1918	1/15 Th. schw./blau, ungebr. Prachtstück mit linkem Bogenrand und fast kpl. Bordüre, sowie großen Gummiteilen, sign. Brun	*	11	200,–
F	1919	1/15 Th. schw./blau auf schön gestempeltem Kabinettbriefchen von "Banteln" (K2)1858 nach Bielefeld	✉	11	80,–
	1920	1/15 Th. schw./blau, Prachtstück mit K2 "Bremen" auf gef. Brief nach Braunschweig, Mi. 250,-	✉	11	80,–
F	1921	1/15 Th. schw./blau, breitrandiges Kabinettstück mit K2 "Bovenden" auf Brief nach Ermsleben	✉	11	100,–
F	1922	1/15 Th. schw./blau, Kabinett-Bogenrandstück, rechts mit fast kpl. Bordüre, auf Briefstück mit Ra2 "Elze"	△	11	50,–
F	1923	1/15 Th. schw./blau, ungewöhnlich geschnittenes Kabinettstück, links mit Bogenrand und Bordüre, rechts mit großem Teil der Nebenmarke, auf Briefstück mit blauem K2 "Vegesack"	△	11	60,–
F	1924	1/15 Th. schw./blau, noch voll- bis breitrandiges Kabinettstück nebst 1/10 Th. schw./dunkelorange (links ber.) auf seltenem Auslandsbrief mit K2 "Hannover" 1858 nach Brüssel	✉	11,12	200,–
F	1925	1/15 Th. schw./blau, dreiseitig extrem breit geschnitten (li. und re. mit großen Teilen der Nebenmarken, unten ber.) nebst, bis auf kl. Stelle re. unten, vollrandiger rechter oberer Bogenecke 3 Gr. orange (Bugspur) auf Brief in die Schweiz, blauer K2 "Harburg". Ein seltener Brief mit dieser Mischfrankatur!	✉	11,16a	1500,–
F	1926	1/10 Th. schw./orange, linkes Kabinett-Bordüren-Randstück	⊙	12	50,–
F	1927	1/10 Th. schw./orange auf Kabinett-Faltbrief mit K2 "Hannover" nach Köln	✉	12	100,–
F	1928	1/10 Th. schw./orange, breitrandiges Kabinettstück mit K2 "Celle" auf Brief (unten Falte ausserhalb) nach Rovereto/Lombardei u. Venetien, rs. Transitstempel "Innsbruck". Mit dieser Destination selten, doppelt sign. Kruschel	✉	12	200,–
F	1929	1/10 Th. schw./orange, links mit breitem Bogenrand und Bordüre, auf Prachtbrief nach Lübeck mit dekorativem L1 "Hoya" und Neben-Ra2	✉	12	400,–
F	1930	1/10 Th. schw./orange, sehr breit geschnittenes Exemplar (oben und links kl. Teile der Nebenmarken, re. mit voller Bordüre) auf Kabinettbriefstück mit blauem K1 "Goslar", sign. Drahn, Strachowitz	△	12	80,–
F	1931	1/10 Th. schw./orange, Plattenfehler "1 mit Häkchen", breitrandig und sauber gest., kl. Beanst., sign. Brun. Mi. 300,-	⊙	12II	80,–
F	1932	1/10 Th. schw./orange, waagerechtes Prachtpaar mit K2 "Brinkum", linke Marke mit seltenem Plattenfehler "Plattenbruch durch das gesamte Markenbild links, u.a. durch FRANCO", sign. Ferchenbauer. Mi. 350,- + PF	⊙	12PF	100,–
F	1933	3 Pfge. rosa, aussergewöhnlich riesenrandiges Luxusstück mit K2 "Hannover", links und rechts Nebenmarke (!), sign. Ebel u.a.	⊙	13a	150,–
F	1934	3 Pfg. rosa, ungebr. Luxusstück, rechts mit Bogenrand und Reihenzahl "7"	*	13a	60,–
	1935	3 Pfg. rosa, ungebrauchtes Kabinettstück, Fotoexp. Berger	*	13a	50,–
F	1936	3 Pfg. dunkelrosa, farbtiefes Kabinettstück mit klarem blauem K2 "Leer" auf Ortsbrief, Mi. 400,- +	✉	13a	150,–
F	1937	3 Pfg. rosa, allseits aussergewöhnlich breitrandig geschnitten, auf Kabinett-Streifband-Briefstück mit blauem Ra2 "Hannover"	△	13a	80,–
F	1938	3 Pfg. rosa, voll- bis überrandig geschnitten, rechts mit Bogenrand und Reihenzahl "3", auf Kabinettbriefstück mit K2 "Lüneburg", sign. Berger	△	13a	120,–
F	1939	3 Pfge. rosa, teils überrandig, auf Luxusbriefstück mit vollem K2 "Hannover"	△	13a	50,–
F	1940	3 Pfg. rosa, bis auf kl. Stelle bei der linken Marke links unten voll- bis breitrandiges waagerechtes Paar auf Vordruck-Streifband der 2. Gewichtsstufe nach Bergen, zentr. K2 "Hannover", sign. Bühler. Mi. "-.-"	✉	13a(2)	300,–
F	1941	3 Pfge. rosa, farbfrischer Unterrand-Viererblock mit klarem blauem K2 "Hamburg" (li. Rand angesetzt), seltene Einheit, Fotoexp. Berger. Mi. 1200,-	⊙	13a(4)	250,–
F	1942	3 Pfge. rosa im ungebrauchten Sechserblock, breitrandig und mit vollem, etwas verlaufenem Originalgummi, einige kl. Fleckchen. Dekorative Einheit, sign. Grobe, Fotoexp. Jäschke-L.	*	13a(6)	280,–
F	1943	3 Pfge. karminrosa, Plattenfehler "rechte obere Bildecke gebrochen", tieffarbiges und breitrandiges Luxusstück mit blauem K2 "Norden" auf kpl. Drucksache mit Adreßschleife nach Wittmund. MI. 1000,- +	✉	13aIII	350,–
F	1944	3 Pfge. rosa (re. oben Plattenfehler "eingekerbte Ecke", alleine Mi. 400,-) und 1/2 Gr. schwarz auf Prachtbriefstück (von Auslands-Drucksache) mit Zug-L3 "Emden-Hannover" und rotem "PD"-Stempel, Mi. 650,- +	△	13aIII, 17y	150,–
F	1945	3 Pfg. karminrot, breitrandiges Kabinettstück mit K2 "Goslar", Fotoexp. Berger. Mi. 200,- +	⊙	13b	100,–
F	1946	3 Pfge. karmin, tieffarbiges Kabinettstück mit blauem K2 "Hannover" auf blauer Drucksachenschleife in das Taxisgebiet mit hs. Bestellvermerk, sign. Köhler. Mi. 500,- +	✉	13b	180,–
F	1947	3 Pfge. dunkelrosa, teils überrandiges waager. Bogenrandpaar, links mit Reihenzahl "1" (unten mit Teil der Nebenmarke), blauer Zug-L3 "Emden-Hannover" (li. Marke etwas bügig), Fotoexp. Jäschke-L. Mi. 600,- +	⊙	13b(2)	150,–
F	1948	1 Gr. rosa (oben ber.) und 3 Gr. orange auf gef. Einschreibebrief von Emden 1860 in das holländische Groningen	✉	14,16	180,–
F	1949	1 Gr. rosa, sehr breit geschnittene linke untere Bogenecke mit Reihenzahl "12" (re. Teil der Nebenmarke), klarer K2 "Hannover"	⊙	14a	60,–

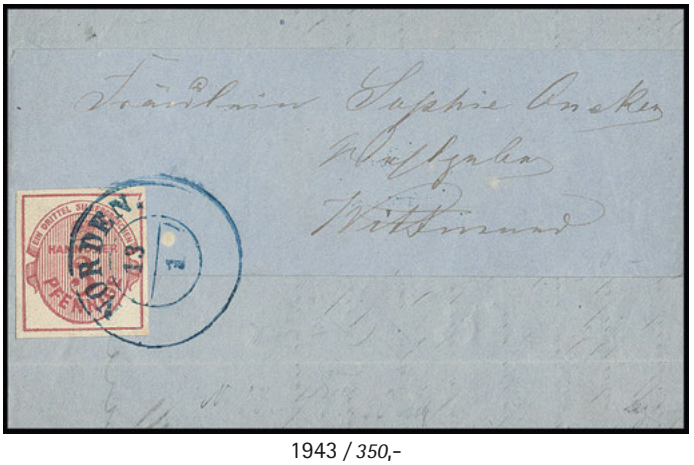


1885 / *400,-*

1925 / *1500,-*

1929 / *400,-*

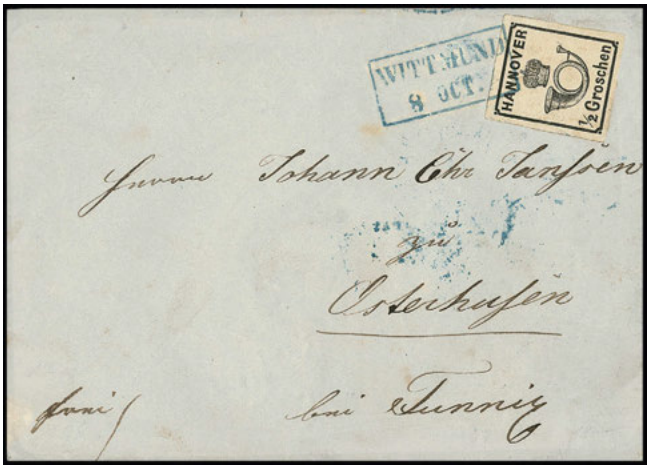
1940 / *300,-*



1943 / *350,-*

1969 / *1000,-*

1991 / *500,-*



1998 / *300,-*

	1950	1 Gr. rosa, weit überrandig, links und oben Nebenmarke, auf Kabinettbrief von Harburg (K2) nach Bienenbüttel	⊙	14a	60,–
	1951	1 Gr. rosa auf Luxusbrief mit idealem K2 "Brinkum"	✉	14a	40,–
F	1952	1 Gr. rosa, ungewöhnlich breitrandige rechte obere Bogenecke, die beiden anderen Seiten mit Nebenmarken, auf Prachtbrief mit K2 "Hannover". Fotoexp. Berger "einwandfrei, sehr breitrandig"	✉	14a	120,–
F	1953	1 Gr. rosa auf Luxusbriefstück mit idealem K1 "Lamstedt"	△	14a	50,–
F	1954	1 Gr. rosa, vollständige rechte "Randleiste" mit allen Reihenzahlen "1" bis "12" gestempelt, teils min. Mgl.	⊙/△	14a(12)	100,–
F	1955	1 Gr. rosa, zwei Kabinettstücke, eines mit Unterrand und Jahreszahl "1861", das andere mit linkem Bogenrand und Reihenzahl "10", auf Briefstück mit klaren Ra2 "Otterndorf"	△	14a(2)	100,–
F	1956	1 Gr. rosa, breit geschnittenes, rechtes unteres Eckrandpaar, rechts Reihenzahl "12" (linke Marke kl. Kratzer), mit klarem K2 "Nienburg" auf Ganzsachen-Umschlag 1 Gr. nach Magdeburg	✉	14a(2),U8	200,–
F	1957	1 Gr. rosa, seltener Viererblock mit K2 "Göttingen", gut gerandet, unauffällig bügig. Größere Einheiten, insbesondere Blockstücke, der kleineren Wertstufen von Hannover sind sehr selten, weil, anders als bei Preußen, Fahrpost mit seinen hohen Portoraten nicht frankiert werden konnte, und bei Auslandsbriefen aufgrund des beschränkten Platzes meist die geringstmögliche Markenanzahl verklebt wurde. Mi. 2000,-	⊙	14a(4)	500,–
F	1958	1 Gr. rosa, ungebrauchter Kabinett-Viererblock aus der linken unteren Bogenecke mit Jahreszahl "1861", sowie postfrischer Kabinett-Rand-Viererblock 1 Gr. lilarosa (Fotoexp. Berger)	**/*	14a,c(4)	70,–
F	1959	1 Gr. rosa und weinrot, 2 Gr. blau und 3 Gr. braun, breitrandige Kabinettstücke (drei Randstücke bzw. Bogenecke)	⊙	14a,u.a.	100,–
	1960	1 Gr. rosa bis lilarosa, komplette linke "Randleiste" mit allen Reihenzahlen "1" bis "12" gestempelt (letztere Bug, teils kl. Mgl.)	⊙/△	14a-c(12)	100,–
F	1961	1 Gr. rosa/karmin, drei Unterrandstücke, mit Jahreszahlen "1859", "1860" und "1862" (kl. Unebenheiten)	⊙	14a/b	120,–
F	1962	1 Gr. lilarot, rechtes Randstück mit Rz. "2" auf schön gest. Kabinettbrief mit K2 "Lamspringe", sign. Berger	✉	14c	70,–
F	1963	1 Gr. lilarosa und Paar 3 Gr. braun (eine Marke gering ber.) auf Briefstück mit K2 "Hannover" und hs. Monat "September"	△	14c,19a(2)	70,–
F	1964	1 Gr. weinrot, grober Druck, Kabinettstück mit zentr. K2 "Bremen" auf Faltbrief nach Leer, Fotoexp. Berger	✉	14dI	80,–
F	1965	1 Gr. weinrot, grober Druck, kleines Kabinettbriefstück mit K2 "Hannover N.B.", Fotoexp. Berger, dazu zwei rechte Kabinett-Randstücke 2 Gr. blau (Rz. "1" = Bogenecke rechts oben, und Rz. "9")	⊙/△	14dI,15a	80,–
F	1966	2 Gr. hellblau, ungewöhnliche Nuance, Luxusstück mit idealem K2 "Uchte" auf Brief nach Wunstorf	✉	15a	150,–
F	1967	2 Gr. blau, linke untere Bogenecke (unauffällige waagerechte Knitterung) auf Briefstück mit K2 "Hannover Nachts", die Marke zeigt nicht den sonst bei den meisten Auflagen auf dieser Position vorkommenden Plattenfehler "geschwungene 2", dafür eine "leicht abgeschrägte linke obere Ecke"	△	15a	80,–
F	1968	2 Gr. blau, zwei Exemplare als "Tete-Beche-Paar" geklebt auf Pracht-Recobrief von "Papenburg" (Ra2) 1859 an die bekannte Adresse in Münster, hier ausnahmsweise einmal nicht geschwärzt, vielfach signiert	✉	15a(2)	70,–
F	1969	2 Gr. blau, zwei breit- bis überrandige Kabinettstücke, nebst 1/2 Gr. schwarz (re. oben etwas Randlinienschnitt), auf Couvert nach Frankreich, K2 "Bremerhafen" (1864)	✉	15a(2),17y	1000,–
F	1970	2 Gr. hellblau, waager. Paar in Mischfrankatur mit 1 Gr. rosa, durchstochen, auf Prachtbriefstück mit klaren K2 "Harburg"	△	15a(2),23y	100,–
F	1971	2 Gr. blau per drei (einmal "Lupenrand") auf prachtvollem Briefstück mit K2 "Bodenwerder"	△	15a(3)	70,–
F	1972	2 Gr. blau und 3 Gr. ockerbraun, teils überrandig, auf Prachtbriefstück mit K2 "Harburg"	△	15a,19a	50,–
F	1973	2 Gr. blau (unten "Lupenrand") auf Ganzsache 1 Gr. rosa mit K2 "Hannover" in das zu dieser Zeit dänische Mölln	✉	15a,U	70,–
F	1974	2 Gr. blau vom Oberrand, Prachtstück auf Ganzsache 1 Gr. rosa, mit K2 "Hitzacker" als Postvereinsbrief nach Carlsruhe, von dort mit Ra2 und Bartaxe "2" nach Stuttensee weitergesandt, ungewöhnlicher Nachsendebrief!	✉	15a,U	200,–
	1975	2 Gr. blau (eine Marke postfrisch, sign. Pfenninger), sowie dunkelblau (alle postfrisch), je Kabinett-Viererblöcke, Mi. ca. 350,-	**/*	15a/b(4)	70,–
F	1976	2 Gr. blau, breitrandiges Paar aus der linken unteren Bogenecke, ungebraucht, untere Marke nahezu postfrisch, mit dem Plattenfehler "geschwungene 2", dopp. sign. Pfenninger	*	15aI	100,–
F	1977	2 Gr. blau mit Plattenfehler "Kratzer" (alleine Mi. 400,-), nebst 1 Gr. rosa, Prachtstücke auf unten gefaltetem Brief mit K2 "Harburg" nach Berlin, sign. Pröschold	✉	15aIII,14	60,–
	1978	2 Gr. blau, Plattenfehler "fehlender Farbpunkt zwischen S und C", überrandig, auf Kabinettbriefstück mit K2 "Clenze", Fotoexp. Berger. Mi. 120,-	△	15aIV	50,–
F	1979	2 Gr. dunkelblau, zur Hälfte postfrischer Sechserblock aus der rechten oberen Bogenecke mit Reihenzahlen "1" und "2"	**/*	15b(6)	100,–

1924 / *200,–*

1927 / *100,–*

1928 / *200,–*

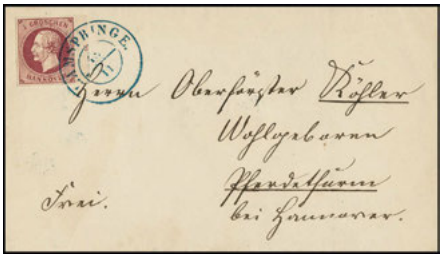
1936 / *150,–*

1946 / *180,–*

1948 / *180,–*

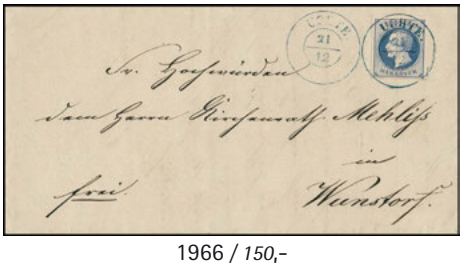
1952 / *120,–*

1956 / *200,–*



1962 / *70,–*

1964 / *80,–*



1966 / *150,–*

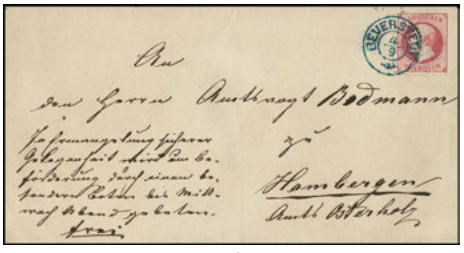
1968 / *70,–*

1973 / *70,–*

1974 / *200,–*

1977 / *60,–*

2018 / *100,–*

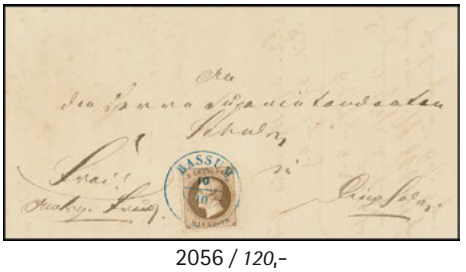


2046 / *100,–*

2047 / *250,–*

2049 / *100,–*

2053 / *250,–*



2056 / *120,–*

1941

1942

1957

1945

ex 1954

1949

1955

ex 1958

1953

ex 1959

1961

1967

ex 1965

1963

1970

1972

1971

1976

1979

2 GROSCHEN
HANNOVER
1861
3 GROSCHEN
HANNOVER
HANNOVER
½ Groschen
1980
1987
1988
1992
1981
1982
1985
1989
1986
1993
1995
1996
1999
2000
1990
2001
2003
10 GROSCHEN
HANNOVER
2006
2007
2008
2009
2010
2011
2012
2013
2015
2016
2020
ex 2022
2023

F	1980	2 Gr. dunkelblau, ungebrauchter Kabinett-Viererblock aus der linken unteren Bogenecke mit Reihenzahlen "11" und "12" (nur im weiten Bogenrand kleiner Spalt) und Jahreszahl "1861", linke untere (und re. obere) Marke postfrisch mit Plattenfehler "geschwungene 2", Marke daneben Plattenfehler "Backenbart gebrochen". Seltene Einheit mit beiden Plattenfehlern, Attest Berger	**/*	15bI,II	200,–
F	1981	3 Gr. orange, linke untere Bogenecke mit Reihenzahl "12" und idealem blauem K2 "Hannover" (Bug im Oberrand behandelt), sign. Berger	⊙	16a	60,–
F	1982	3 Gr. orange, ungebr. Kabinettstück, sign. A. Diena, Engel, Dr. Bohne. Mi. 320,-	*	16a	100,–
	1983	3 Gr. orange, Kabinettstück mit K2 "Syke" auf Brief nach Freudenberg (3. Gewichtsstufe, Briefpapier am Rand etwas unfrisch), Mi. 200,-	✉	16a	60,–
	1984	3 Gr. orange, Prachtstück auf Faltbrief mit Ra3 "Hannover", sign. Berger	✉	16a	50,–
F	1985	3 Gr. orange, Luxusbriefstück mit vollem, besserem K2 "Vilsen"	△	16a	50,–
F	1986	3 Gr. gelborange, breitrandiges Kabinettpaar (Bugspur nur im Zwischenraum) mit K2 "Hannover", links Bogenrand mit Reihenzahl "6", Befund Berger	⊙	16a(2)	100,–
F	1987	3 Gr. orange, Pracht-Viererblock (unten rechts "Lupenrand") mit Ra3 "Hannover", Attest Grobe "einwandfrei". Mi. 500,-	⊙	16a(4)	200,–
F	1988	3 Gr. orange, prachtvoller Viererblock mit K2 "Hannover", sign. Drahn. Mi. 500,-	⊙	16a(4)	200,–
F	1989	3 Gr. dunkelorange, breitrandiges ungebr. Kabinettstück, Mi. 200,- +	*	16b	60,–
F	1990	3 Gr. dunkelorange, Kabinettstück, rechts mit Bogenrand (nur im Rand kl. Fleckchen) und Reihenzahl "5" auf Briefstück, blauer K2 "Norden"	△	16b	60,–
F	1991	3 Gr. dunkelorange, zwei Exemplare, eines unten mit Bogenrand, nebst 1/2 Gr. schwarz, links mit Bogenrand und Reihenzahl "9", zwei Marken berührt, auf kleinem Damencouvert nach New York, klare K2 "Hannover" (1861), Fotoexp. Berger	✉	16b(2),17y	500,–
F	1992	1/2 Gr. schwarz, guter rosa Gummi, in Mischfrankatur mit durchstochener 3 Pfg. lebhaftgrün, weiße Gummierung, auf oben etwas unterlegtem Briefstück mit K2 "Göttingen". Die 1/2 Gr. mit kl. Eckbug, sonst in tadelloser Erhaltung. Eine seltene Frankatur-Kombination, Befund Berger	△	17x,21y	500,–
F	1993	1/2 Gr. schwarz, Kabinett-Unterrandstück mit K2 "Bremerhafen", Mi. 250,- +	⊙	17y	60,–
	1994	1/2 Gr. schwarz, Kabinettstück mit Ra2 "Esens", Fotoexp. Berger. Mi. 250,-	⊙	17y	60,–
F	1995	1/2 Gr. schwarz, Unterrandstück mit Jahreszahl "1860" und K2 "Göttingen" (oben etwas ber.)	⊙	17y	120,–
F	1996	1/2 Gr. schwarz, weißer Gummi, rechtes Kabinett-Randstück mit K2 "Hannover" und Reihenzahl "9" (Vorfaltung nur im Rand)	⊙	17y	80,–
	1997	1/2 Gr. schwarz, ungebr. Kabinettstück, sign. Bühler	*	17y	50,–
F	1998	1/2 Gr. schwarz, weißer Gummi, breitrandiges Prachtstück einzeln auf Briefsammlungsbrief mit Ra2 "Wittmund" nach Osterhusen bei Funnix. Sign. Kruschel, Müller-Mark und Grobe mit Attest	✉	17y	300,–
F	1999	1/2 Gr. schwarz, rechts überrandig, auf Kabinettbriefstück mit K2 "Hannover" und Absenderstempel, Mi. 250,-	△	17y	80,–
F	2000	1/2 Gr. schwarz, voll- bis breitrandig, auf Kabinettbriefstück mit K2 "Friedeburg"	△	17y	150,–
F	2001	1/2 Gr. schwarz, weißer Gummi, linke obere Bogenecke (nur im Bogenrand Bugspur), links mit Reihenzahl "1", auf motivfrei gestempeltem Prachtbriefstück	△	17y	120,–
F	2002	1/2 Gr. schwarz, weißer Gummi, perfektes Exemplar vom rechten Bogenrand mit Rz. "7", nebst zweimal 2 Gr. blau (einmal links ber.) auf oben etwas "unruhig" geöffnetem Damencouvert mit K2 "Hannover-BK" nach Paris	✉	17y,15a(2)	400,–
F	2003	1/2 Gr. schwarz, überrandig, rechts Bogenrand mit Rz. "6", zwei Seiten Nebenmarken, nebst 3 Gr. orange, auf Briefstück mit K2 "Hannover", sign. Müller-Mark	△	17y,16a	80,–
F	2004	1/2 Gr. schwarz nebst waagerechtem Viererstreifen 1 Gr. rosa, durchstochen, auf beigem Couvert nach Frankreich, K2 "Bremerhafen" (1864). Trotz kl. Mängel ein seltener Brief mit ungewöhnlicher Frankatur-Kombination	✉	17y,23y(4)	700,–
F	2005	1/2 Gr. schwarz, rechtes Bogenrandstück mit Reihenzahl "4", nebst waager. Paar und zwei Einzelstücken 1 Gr. rosa (eines links vom Bogenrand, ebenfalls mit Reihenzahl "4"), durchstochen, auf kleinem Damencouvert nach Frankreich, K2 "Bremerhafen" (1864). Trotz kl. Mängel eine interessante und seltene Frankatur	✉	17y,23y(4)	800,–
F	2006	10 Gr. grün, Prachtstück mit K2 "Hannover" auf kleinem Restbriefstück, völlig ursprüngliche Erhaltung. Mi. 1700,-	⊙	18	400,–
F	2007	10 Gr. grün, dekoratives Exemplar mit klarem und auf dieser Wertstufe nicht häufigem K2 "Otterndorf", rep., sign. Berger. Mi. 1700,-	⊙	18	150,–
F	2008	10 Gr. olivgrün, Prachtstück mit K2 "Osnabrück", Mi. 1700,-, Attest Jäschke-L. "in fehlerfreier, gebrauchter Erhaltung"	⊙	18	400,–
F	2009	10 Gr. olivgrün, Prachtstück (re. unten "Lupenrand") mit K2 "Göttingen", Fotoexp. Berger. Mi. 1700,-	⊙	18	350,–
F	2010	10 Gr. olivgrün, repariertes, aber ungewöhnlich klar gestempeltes Exemplar mit zentrischem K2 "Harburg", Mi. 1700,-	⊙	18	180,–
F	2011	10 Gr. grün, ungebr. Kabinettstück mit breitem unterem Bogenrand, sign. Starauschek. Mi. 360,- +	*	18	120,–

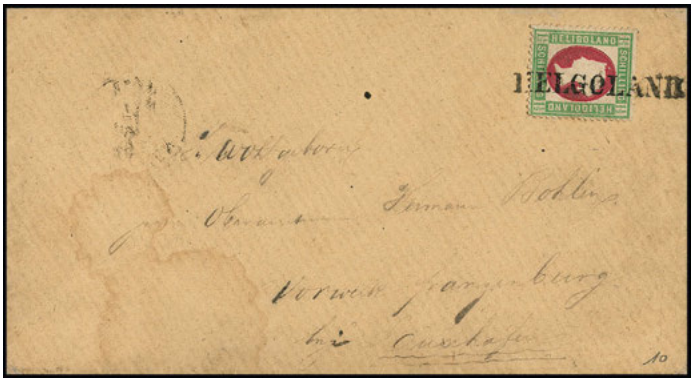
2002 / *400,-*

2004 / *700,-*

2005 / *800,-*

2031 / *600,-*

2044 / *350,-*



2089 / *300,-*

2115 / *800,-*

2176 / *300,-*

F	2012	10 Gr. grün, ungebr. Kabinettstück mit unterem Bogenrand, Mi. 360,- +	*	18	100,–
F	2013	10 Gr. grün, ungebr. breitrandiges Luxusstück, sign. Senf. Mi. 360,-	*	18	100,–
	2014	10 Gr. grün, Sperati-Fälschung im Kleinbogenformat, sign.	(*)	18Fä	120,–
F	2015	10 Gr. grün, seltener Plattenfehler "Kratzer über R von HANNOVER", vollrandiges Exemplar mit klarem blauem K2 "Hannover" (Bugspur). Sign. A. Diena, Fotoexp. Berger. Mi. 2500,-	⊙	18III	350,–
F	2016	3 Gr. braun, große rechte untere Bogenecke mit K2 "Buer", Rz. "12", sign. Berger, Bühler (dieser trotz leichter Bugspur als tadellos)	⊙	19a	40,–
	2017	3 Gr. braun auf Kabinettbrief mit klarem K2 "Selsingen"	✉	19a	50,–
F	2018	3 Gr. braun einzeln auf Kabinett-Recobrief (zweite Gewichtsstufe) mit idealem, besserem K2 "Bohmte" nach Göttingen	✉	19a	100,–
	2019	3 Gr. braun, breitrandiges Prachtstück mit blauem K2 "Suhlingen" auf doppelt verwendetem Brief nach Hoya (Gebrauchsspuren), sign. Jäschke-L.	✉	19a	80,–
F	2020	3 Gr. dunkelbraun, rechte obere Kabinett-Bogenecke mit Rz. "1", K2 "Harburg", sign. Berger, sowie ockerbraun als rechte untere Ecke mit Rz. "12" (kleine Knitter)	⊙	19a(2)	100,–
	2021	3 Gr. braun, ungebr. senkrechter Luxus-Achterblock mit rechtem Bogenrand und Reihenzahlen "6" bis "9", vier Marken postfrisch, sign. Ressel, Ebel u.a.	**/*	19a(8)	120,–
F	2022	3 Gr. ockerbraun vom Oberrand auf Prachtbriefstück mit Zug-L3 "Emden-Hannover", sowie gest. Oberrandstück 1/15 Th. schw./graublau mit Reihenzahl "3", sign. bzw. Fotoexp. Jäschke-L.	△/⊙	19a,4	70,–
F	2023	3 Pfg. grün, Kabinettstück mit K2 "Hannover", Fotoattest Berger. Mi. 1200,-	⊙	20	300,–
F	2024	3 Pfg. grün, linkes Bogenrandstück mit Reihenzahl "5", noch voll- bis breitrandig geschnitten und mit klarem blauem Ra2 "Wittmund" (unauffällige Bugspur und etwas aufgerauht), Fotoattest Jäschke-L.	⊙	20	250,–
	2025	3 Pfg. grün, linkes Bogenrandstück mit Reihenzahl "8" und K2 "Hamburg", rechts oben angeschnitten, sign. Berger	⊙	20	150,–
F	2026	3 Pfg. grün, meist breitrandiges Exemplar mit K2 "Hildesheim", winzige Aufrauhung, Fotoattest Grobe. Mi. 1200,-	⊙	20	200,–
F	2027	3 Pfge. grün, ungewöhnlich breitrandiges Kabinettstück, Nebenmarken an drei Seiten (!), K2 "Münden", sign. mit Attest Bühler. Mi. 1200,-	⊙	20	300,–
F	2028	3 Pfge. grün, von dieser Marke seltenes linkes Randstück mit Reihenzahl "3", Bahnpost-L3 "Emden-Hannover", kleine helle Stelle und Bugspur im Bogenrand, sign. mit Attest Bühler. Mi. 1200,- +	⊙	20	200,–
F	2029	3 Pfg. grün, ungebr. Prachtstück mit Teilgummi, Mi. 450,-	*	20	80,–
F	2030	3 Pfg. grün, voll- bis breitrandiges, ungebr. Prachtstück, sign. Pfenninger. Mi. 450,-	*	20	100,–
F	2031	3 Pfge. grün, oben rechts kleine Stelle entlang der Randlinie geschnitten, sonst perfekt, einzeln auf Ortsbrief aus Hannover, Attest Berger. Mi. 4000,-	✉	20	600,–
F	2032	3 Pfge. grün (sign. Berger) bis 3 Gr. braun, weißer Gummi, komplette gestempelte Pracht-/Kabinett-Serie, Höchstwert 1/2 Gr. Fotoexp. Jäschke-L. Mi. 635,-	⊙	21-25y	150,–
F	2033	3 Pfg. grün, rechte obere Pracht-Bogenecke mit Reihenzahl "1" und K2 "Lüneburg", rs. noch fast voller Originalgummi (an wenigen Stellen etwas abgesplittert)	⊙	21x	60,–
	2034	3 Pfg. grün, rosa Gummi, postfrisches Kabinettstück, dopp. sign. Pfenninger. Mi. 180,-	**	21x	60,–
F	2035	3 Pfg. hell- und dunkelgrün, weißer Gummi, zwei extrem abweichende Nuancen, die hellgrüne im ungebr. waager. Sechserblock (untere Reihe postfr., linke obere Marke Plattenfehler "stark beschädigtes G"), die dunkelgrüne im Unterrand-Viererblock (zwei Marken postfr.)	**/*	21y(10)	200,–
	2036	3 Pfg. grün, weißer Gummi, ungebr. Luxus-Viererblock, das untere Paar postfrisch	**/*	21y(4)	100,–
F	2037	3 Pfg. grün, weißer Gummi, senkrechter Kabinett-Achterblock vom Unterrand, vier Marken postfrisch, sign. Bühler	**/*	21y(8)	200,–
F	2038	1/2 Gr. schwarz, guter rosa Gummi, Kabinettstück mit K2 "Wittingen" und Plattenfehler "o von Groschen gebrochen". Mi. für billige "y" 600,-, Fotoexp. Berger	⊙	22xII	180,–
	2039	1/2 Gr. schwarz, gest. Prachtstück, Mi. 350,-	⊙	22y	70,–
F	2040	1/2 Gr. schwarz, links vom Bogenrand mit Reihenzahl "10", auf Prachtbriefstück mit blauem K2 "Elze". Mi. 350,- +	△	22y	80,–
F	2041	1/2 Gr. schwarz, weißer Gummi, Prachtbriefstück mit vollem K2 "Hildesheim", sign. Bühler. Mi. 350,-	△	22y	100,–
F	2042	1/2 Gr. schwarz, weißer Gummi, senkrechtes Paar auf Briefstück mit K2 "Dissen", obere Marke etwas Schere, Fotoexp. Berger. Mi. 750,-	△	22y(2)	120,–
F	2043	1/2 Gr. schwarz nebst 1 Gr. rosa und 3 Gr. ockerbraun auf Luxusbriefstück mit idealen blauen K2 "Lilienthal" und französ. Grenzübergangsstempel	△	22y,23y, 25y	250,–
F	2044	1/2 Gr. schwarz nebst zweimal 3 Gr. ockerbraun als 6 1/2-Gr.-Frankatur mit K2 "Peine" auf Brief 1866 via Hamburg nach Californien/USA mit Weiterfranko-Vermerk "4 1/2" (Umschlag gereinigt und rechte Marke sauber ausgebessert), Fotoattest Berger	✉	22y,25y(2)	350,–
F	2045	1 Gr. rosa, Kabinettstück mit Preußen-K2 "Hamburg 19/6 66"	⊙	23y	60,–

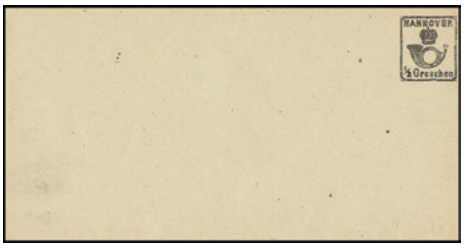
2024
2026
2027
2028
2029
2030
ex 2032
2033
ex 2035
2037
2038
2040
2041
2045
2042
2043
2050
2054
2055
2058
2067
2068
2069
ex 2070
2071
2075
ex 2076
2079
2083

F	2046	1 Gr. rosa auf seltenem Land-Expreßbrief von Beverstedt (Zier-K2) nach Hambergen b. Osterholz, hs. "In Ermangelung weiterer Gelegenheit wird um Beförderung durch einen besonderen Boten bis Mittwoch abends gebeten", entsprechend rs. "6" Pfg. Landbotenlohn hs. quittiert	✉	23y	100,–
F	2047	1 Gr. rosa, Prachtstück mit K2 "Hannover" auf seltener Retour-Recepisse, Neben-Ra2 "Melle" und violetter L1 "Recommandirt", leichte Gebrauchsspuren	✉	23y	250,–
	2048	1 Gr. rosa, drei verschiedene gestempelte Pracht-Bogenecken mit Reihenzahlen	△/⊙	23y(3)	50,–
F	2049	1 Gr. rosa, Prachtstück auf Ganzsache 1 Gr. rosa (diese leichte Gebrauchsspuren), als Bahnpost-Auslandsbrief mit Stations-L1 "Papenburg" und Zug-L3 "Hannover-Emden" nach Veendam/Holland	✉	23y,U12	100,–
F	2050	2 Gr. blau, grober Druck von abgenutzter Platte, zentr. gest. (kl. Beanst.), sign. Berger	⊙	24y	60,–
	2051	2 Gr. blau auf Kabinettbrief mit K2 "Hermannsburg" nach Oldenburg, sign. Engel, Dr. Bohne	✉	24y	60,–
	2052	2 Gr. hellblau mit K2 "Syke" auf gef. Prachtbrief nach Freudenberg, Mi. 180,-	✉	24y	60,–
F	2053	2 Gr. blau, Kabinettstück mit linkem Bogenrand und Reihenzahl "11", nebst Eckrandstück 3 Gr. braun (dieses von unauffälliger Brieffalte getroffen) auf Brief nach London, K2 "Nienburg", Fotoexp. Berger	✉	24y,25y	250,–
F	2054	2 Gr. blau, Abart "vollständig fehlende rechte Randlinie durch Druckausfall", Kabinettbriefstück mit K2 "Harburg", sign. Berger	△	24y Abart	400,–
F	2055	3 Gr. ockerbraun, rechte obere Kabinett-Bogenecke mit K2 "Leer", unten voller Durchstich innerhalb der Scherentrennung, Reihenzahl "1"	⊙	25y	80,–
F	2056	3 Gr. hellbraun auf Luxusbrief mit idealem K2 "Bassum", Mi. 180,- +	✉	25y	120,–
	2057	3 Gr. ockerbraun auf Prachtcouvert mit K2 "Hamburg" nach Harzburg/Braunschweig, Mi. 180,- +	✉	25y	80,–
F	2058	3 Gr. hellbraun, linke obere Bogenecke mit Reihenzahl "1" auf Kabinettbriefstück mit K2 "Hannover", oben Durchstich geringfügig angetrennt, sign. Kleeberg und Fotoexp. Jäschke-L.	△	25y	100,–
F	2059	Ganzsache 4 Pfg., Stadtpost-Umschlag mit klarem blauem K2 "Hannover", sowie rs. rotem Briefkastenstempel, leichte Gebrauchsspuren. Mi. 400,-	✉	SU4I	150,–
	2060	Stadtpost-Ganzsache 5 Pfg. grün, Pracht-Umschlag mit blauem K2 "Hannover Nachts", sign. Starauschek. Mi. 450,-	✉	SU8	120,–
	2061	Ganzsache 1 Ggr. grün, Fouré-Fälschung ("Punkt nach Couvert"), hier als seltener Fehldruck nur mit Überdruck, aber ohne Wertstempel ("Albino")	✉	U1AFä.	100,–
	2062	Ganzsache 1 Ggr. grün, Großformat, ungefalteter Pracht-Umschlag mit K2 "Hannover", Mi. 250,-	✉	U1B	80,–
	2063	Ganzsache 1 Sgr. grün im Großformat, kl. Randkerbe, alleine hs. Aufgabe "Burgdorff"	✉	U1B	70,–
F	2064	Stadtpost-Ganzsache 1/2 Gr. schwarz, Nachdruck einer nicht erschienenen Ganzsache mit Wertstempel in Zeichnung der Mi.-Nr. 17 (unten Besonderheit "eingedruckte Randlinie"), unbekannter Herkunft und unbekannten Datums, da auch in der Literatur nicht verzeichnet	✉	UND	80,–
	2065	Fouré-Ganzsachen-Neudrucke, 12 meist verschiedene ungebrauchte Couverts, die unter Verwendung der Original-Druckstöckel hergestellt wurden, jedoch erkennbar am "Punkt nach Couvert", dabei die komplette Serie U1 bis U10 sowie U12, seltenes Angebot!	✉(12)	exU1-12Fä.	300,–

Helgoland

F	2066	"Helgoland", 1854, L1 und Hamburger Schmetterlingsstempel auf (leider nur) Brief-Vorderseite via Aachen (vs. roter K1) nach Cleveland/Ohio/USA, ex Ohrt, sign. Sommer	(✉)		250,–
F	2067	Drei seltene gestempelte Werte inkl. 1/2 Sch. in Type I mit besserem Ra3 "Geestemünde Zollverein", je mit kleinen Beanstandungen, alle Fotoexp. Schulz. Mi. 1730,-	⊙	1I,2,19Ab	250,–
F	2068	1/2 Sch. grün/rosa, der geschnittene Berliner Neudruck von 1879 ungebraucht, Auflage nur 800 Ex.!	*	1IIND	80,–
F	2069	1/2 Sch., der Hamburger Neudruck in den beiden Fehlvarianten, nur in Grün- bzw. Schwarzdruck	*/(*)	1IINDIII(2)	70,–
F	2070	1/2 Sch., der Hamburger Neudruck in vier verschiedenen Fehlvarianten: geschnitten und ohne Prägedruck (Lemberger unbekannt), nur Gründruck, verschobener Zwickeldruck und als seltener Schwarzdruck	*/(*)	1IINDIII(4)	100,–
F	2071	1/2 Sch. grün/rosa, der geschnittene Hamburger Neudruck (1891/95)	*	1IINDIIIU	50,–
F	2072	1/2 Sch., beide Auflagen des Berliner Neudrucks je im postfrischen Bogen, eine Fotoexp. C. Brettl	**	1NDI(100)	200,–
	2073	1/2 Sch., Leipziger Neudruck gezähnt im postfrischen Bogen	**	1NDII(50)	60,–
	2074	1 Sch., Berliner Neudruck gezähnt im postfrischen Bogen	**	2NDI(50)	80,–
F	2075	1 Sch. karmin/grün, der Berliner Neudruck von 1879 in der guten geschnittenen Variante, Auflage nur 800 Ex.!	*	2NDIU	60,–
F	2076	Sechs gestempelte Werte in meist ausgesuchter Erhaltung inkl. Nr. 2, 4 (mit blauem K2 "Hamburg ST.P.", beide Fotoexp. Schulz), 13a, 18b (Befund), c und g. Mi. 1620,-	⊙	ex2-18	300,–
	2077	2 Sch., Berliner Neudruck gezähnt im postfrischen Bogen	**/*	3NDII(50)	80,–

2059 / *150,–*



2064 / *80,–*

2066 / *250,–*

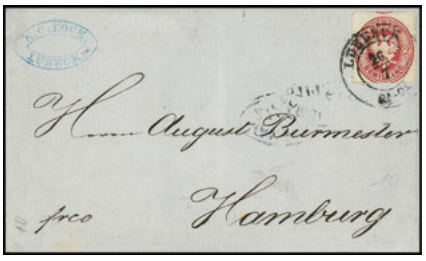
ex 2072 / *200,–*

2101 / *200,–*

2102 / *80,–*

2104 / *150,–*

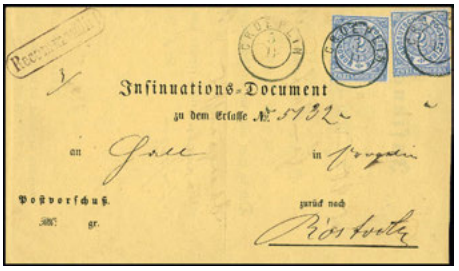
2108 / *100,–*



2116 / *150,–*

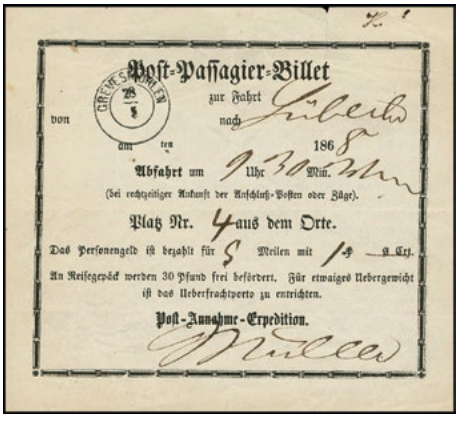
2119 / *60,–*

2120 / *60,–*



2121 / *80,–*

2122 / *60,–*



2127 / *150,–*

2128 / *120,–*

2125 / *100,–*

ex 2129 / *80,–*

ex 2130 / *200,–*

2132 / *60,–*

	2078	2 Sch., Hamburger Neudruck, durchstochen mit kopfstehendem Mittelstück, gezähnt mit stark verschobenem Zwickeldruck	*	3NDIII(2)	50,–
F	2079	2 Sch. grün/rosa, der Berliner Neudruck von 1879 in der guten geschnittenen Variante (sog. Urdruck)	*	3NDIU	60,–
	2080	Zusammenstellung von ungebrauchten Originalen (plus diverse ND, diese alle unbewertet) inkl. Nr. 3, 8b/c, 10, 14, 15, 16, 17b, 18d, h, 19Ac und 20, üblich etwas untersch., versch. Befunde Schulz. Mi. 1060,-	*	ex3-20	150,–
	2081	6 Sch., Berliner Neudruck gezähnt im postfrischen Bogen (etwas angetrennt, nur im Rand Falzrest)	**	4NDI(50)	80,–
	2082	6 Sch., Leipziger Neudruck gezähnt im postfrischen Bogen (etwas angetrennt)	**	4NDII(50)	60,–
F	2083	6 Sch. grün/rosa, Berliner Neudruck II von 1879 (Urdruck) in der seltenen geschnittenen Variante	*	4NDIU	60,–
F	2084	1/4 Sch. grün/rot, der Berliner Neudruck II von 1879 in der guten geschnittenen Variante (Urdruck)	*	8FNDIU	80,–
	2085	1/4 Sch., Leipziger und Hamburger Neudruck je im postfrischen Bogen	**	8NDII/III (50)	100,–
F	2086	1/4 Sch., Hamburger Neudruck mit kopfstehendem Mittelstück im postfrischen Randpaar	**	8NDIIIK(2)	80,–
	2087	3/4 Sch., Leipziger Neudruck im postfrischen Bogen (Rand Falzreste)	**	9NDII(50)	50,–
F	2088	3/4 Sch. grün/rot, Berliner Neudruck von 1879 in der guten geschnittenen Variante (Urdruck)	*	9NDIU	80,–
F	2089	1 1/2 Sch. hellgrün/karmin, vollzähniges Prachtstück einzeln auf Couvert (dieses links Wasserspuren) mit L1 "Helgoland" 1874 nach Vorwerck bei Cuxhaven. Mi. 1000,-	✉	10	300,–
	2090	1 1/2 Sch., sowohl Berliner (ohne linken Bogenrand, ein Wert Zf.), Leipziger als auch Hamburger Neudruck je im postfrischen Bogen	**	10NDI-III (50)	180,–
	2091	1 1/2 Sch., Hamburger Neudruck ("D") im postfrischen Bogen (im Rand Falzreste)	**	10NDIII (50)	50,–
F	2092	1 1/2 Sch. grün/rot, Berliner Neudruck von 1879 in der guten geschnittenen Variante	*	10NDIU	80,–
F	2093	1 Pfg. lilakarmin/grün mit klarem L1 von Helgoland, kleine Mängel, Attest Heitmann. Mi. 900,-	⊙	11	120,–
F	2094	1 Pfg. lilakarmin/grün, optisch gutes Exemplar mit klarem Rundstempel, etwas verbessert, sign. Lemberger u.a. Mi. 900,-	⊙	11	120,–
	2095	1 Pfg., Berliner Neudruck von Goldner im kpl. postfrischen Bogen (etwas angetrennt), Mi. lose 350,-	**	11NDI(50)	50,–
F	2096	2 Pfg. grün/karmin, unten kleine Reparatur, optisch schönes Exemplar mit klarem L1 von Helgoland, sign. Lemberger, Thier, Sachse. Mi. 1100,-	⊙	12	150,–
	2097	2 Pfg., Leipziger Neudruck im postfrischen Bogen (angetrennt)	**	12NDII (50)	50,–
F	2098	2 Pfg., Hamburger Neudruck, sowohl geschnitten als auch gez., diese mit kopfstehendem Mittelstück	*	12NDIII(2)	100,–
F	2099	1 Pfg., Hamburger Neudruck mit kopfstehendem Mittelstück im postfrischen Randpaar	**	13NDIIIK (2)	70,–
	2100	1 Sh., postfrisches Unterrandstück mit unten gedruckter Zähnungspunktur, Fotoexp. Schulz. Mi. 200,-	**	19Ac	50,–
F	2101	Ganzsachenkarte 10 Pfg. von Helgoland (Rundstempel, 25. Juli 1890) nach St. Petersburg/Rußland mit Nachtaxe gelaufen, ungewöhnliche Destination, leichte Gebrauchsspuren, alle russischen Stempel vorderseitig!	✉	P6	200,–
F	2102	Ganzsache 10 Pfg. rot (seitlich gering verkürzt) am letzten Tag, 10.8.1890, aufgeliefert mit neuem K1 "Helgoland", jedoch nicht mehr akzeptiert und mit "20" Pfg. Nachtaxe versehen, nach Cuxhaven	✉	U1	80,–
	2103	Streifband-Ganzsache 5 Pfg., perfekt gestempelt, vom 8.8.1890, nach Sachsen, sign. Flemming	✉	S2II	50,–
F	2104	Incoming-Mail, 1882, Deutsches Reich Ganzsachenkarte 10 Pfg. von Breslau nach Helgoland gelaufen, rs. viel Bedarfstext	✉	DRP8	150,–

Lübeck Vorphila und Ortsstempel

	2105	"Luebeck F.P.A.", 1866, klarer K2 auf "Abrechnung zwischen Lütjenburg und Lübeck über die ausgewechselten Postanweisungen und (gestrichen) Postvorschüsse pro Monat Slpf.", seltenes Formular	✉		130,–
	2106	"Lübeck Bahnhof", nachverwendeter L2 voll auf Prachtbrief 1 Gr. Brustschild (leichte Gebrauchsspuren)	✉	DR19	80,–
	2107	"Lübeck", 1841-1849, je taxischer HK, zweimal nebst Transit-HK "Nürnberger Auslage", auf drei Briefen nach München, je an das Kabinett des Herzogs von Leuchtenberg	✉(3)		120,–
F	2108	"Lübeck", Hufeisenstempel klar auf Faltbrief 1871 (11.11.) mit Dreierstreifen 1/2 Gr. NDP zum Sonderporto nach Copenhagen, blauer Absenderstempel "Expedition des Dampfschiffes Thorwaldsen"	✉	NDP15(3)	100,–
	2109	"Lübeck-Hamburg Post-Sped.-Bur. Zug No. 111", Bahnpost-Ra3 rs. auf Brief mit Schleswig-Holstein 1 1/4 Sch. nach Wohldorf b. Ahrensburg, leichte Gebrauchsspuren	✉	SH22	50,–
	2110	"Travemünde", 1848, dekor. Schiffs-Frachtbrief für eine Sendung an die kaiserl. Hoheit, an Herzog Maximilian von Leuchtenberg in St. Petersburg, dazu dekor. Plakat der "Dampf-Packetfahrt zwischen St. Petersburg und Lübeck" 1840	✉(2)		80,–

2084

2086

2088

2092

2093

2094

2096

2098

2099

2113

2131

2112

2114

2117

2182

2139

2185

2186

2187

2179

2188

2199

2206

2207

2189

2208

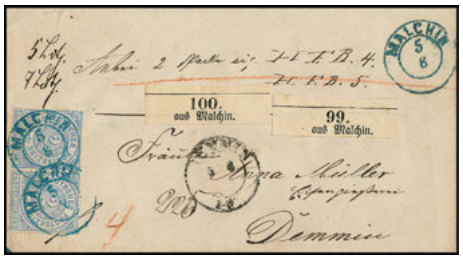
ex 2209

Lübeck Markenteil

	2111	1/2 bis 4 Sch. (mit Nr. 3F, 5a/b, 9A/B), 15 verschiedene ungebrauchte Prachtstücke, Nr. 3-7 wie üblich ohne Gummi, Mi. 1515,-	(*)	3-14	250,–
F	2112	2 Sch. rotbraun mit breitem Bogenrand unten, dort Bogen-Kontrollstempel, Marke von Bogenfeld 96 mit Fehldruck "Zweieinhalb", links unten min. Randlinienschnitt, sign. Hermann. Mi. 500,- + Br.	(*)	3F	120,–
F	2113	2 Sch. rotbraun, ungebrauchtes Kabinettpaar mit vollem unteren Bogenrand, linke Marke Fehldruck "ZWEIEINHALB", sign. Pfenninger und Fotoexp. C. Brettl. Mi. 500,- +	(*)	3F	150,–
F	2114	2 Sch. rotbraun, ungebrauchter Kabinett-Unterrand-Viererblock mit Bogenrand unten, von den Bogenfeldern 97 und 98 unten, dadurch linke Marke Fehldruck "Zweieinhalb", sign. Schlesinger	(*)	3F,3	200,–
F	2115	1/2 Sch. grün in Mischfrankatur mit 1 1/2 Sch. braunpurpur (diese li. im Durchstich etwas fehlerhaft, jedoch diese Stelle von der 1/2 Sch. überklebt) auf Brief nach Schwerin, mit klarem K2 "Lübeck 27/10 67". Ein schöner Brief, sign. und Befund Brettl	✉	8,14	800,–
F	2116	2 Sch. karmin auf Prachtbrief mit K2 "Luebeck" nach Hamburg, sign. Engel	✉	10A	150,–
F	2117	1 1/2 Sch. purpur, ungebrauchter Kabinett-Viererblock, zwei Marken postfrisch	**/*	14(4)	80,–
	2118	Ganzsache 4 Sch. braun, Pracht-Umschlag (leichte Patina) mit klarem K2 "Luebeck" nach Berlin, Mi. 500,-	✉	U12	100,–

Mecklenburg-Schwerin Vorphila und Ortsstempel

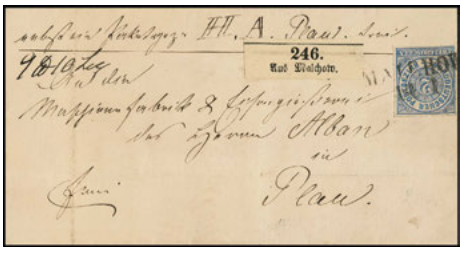
F	2119	"Boizenburg", nachverw. K2 klar auf Paketbegleitbrief mit NDP 1/2, 1 und 2 Gr. (eine Marke kl. Mgl.)	✉	NDP3,4,5	60,–
F	2120	"Croeplin", nachverw. K2 auf Brustschild-Recobrief mit 2 Gr. kl. Schild (unauffälliger Einriß) und zweimal 1/2 Gr. gr. Schild	✉	DR5,18(2)	60,–
F	2121	"Croeplin", nachverw. K2 klar auf dekor. gelbem Post-Ins.-Doc. mit zweimal NDP 2 Gr.	✉	NDP17(2)	80,–
F	2122	"Darguhn", nachverw. K2 klar auf Paketbegleitbrief mit NDP 1 (leichte Tönung) und 2 Gr.	✉	NDP16,17	60,–
	2123	"Dobbertin", klarer nachverw. L2 auf Faltbrief mit NDP 1 Gr.	✉	NDP16	50,–
	2124	"Doberan", nachverw. blauer K2 auf Luxusbrief NDP 1 Gr.	✉	NDP16	60,–
F	2125	"Gnoien", nachverw. K2 klar auf Post-Vorschußbrief mit NDP 5 Gr., mit violettem "Auslagen"-Stempel	✉	NDP6	100,–
	2126	"Grabow", nachverw. K2 in blau bzw. schwarz auf zwei Briefen 1 bzw. 2 Gr. NDP, letzterer Doppelbrief mit stärkeren Gebrauchsspuren	✉(2)	NDP16,17	60,–
F	2127	"Grevesmühlen", 1868, K2 klar auf vorgedrucktem Reiseschein "Post-Passagier-Billet" (Gebrauchsspuren), selten	✉		150,–
F	2128	"Güstrow", NDP-K2 in blau klar auf dekorativem Kabinett-Begleitbrief mit NDP 1/2, 1 und 2 Gr., zu einer Rolle mit 18 Thalern 36 Schillingen (23 Loth) mit rs. Postvermerk, wonach die Geldrolle beschädigt ankam und mit neuer Verpackung amtlich verschlossen wurde	✉	NDP15,16, 17	120,–
F	2129	"Hagenow", nachverw. blauer K2 auf NDP-Paketbegleitbrief mit Paar 1/4 und einzelner 2 Gr., sowie auf Aufbrauchs-Ganzsache 2 Gr. (Gebrauchserhaltung bzw. letztere Einriß)	✉(2)	NDP,U11	80,–
F	2130	"Hagenow-Rostock", nachverw. Bahnpoststempel mit Neben-L1 "Rostock" auf Brief 1 Gr. kleines Brustschild nach Berlin. Beiliegend ein nicht zum Brief gehörendes Telegrammformular von Rostock, sowie eine vorgedruckte Quittung der Telegrafenstation Rostock für eine Depesche nach Ryde/Isle of Wight/England (im Inhalt geht es um Aktienkäufe)	✉(3)	DR4	200,–
F	2131	"Lauenburg", seltener dänischer K1 zweimal klar auf 4/4 Sch. (links Scherentrennung)	⊙	5	100,–
F	2132	"Lübz", nachverw. K2 in blau auf Paketbegleitbrief mit NDP 1/4 und 5 Gr., sowie 1 Gr. gezähnt (diese teils Schere)	✉	NDP1,5,16	60,–
F	2133	"Malchin", nachverw. blauer K2 klar auf Paketbegleitbrief mit NDP 2 Gr. per zwei	✉		80,–
F	2134	"Malchin", nachverw. blauer K2 klar auf Fahrpost-Ganzsachen-Umschlag NDP 1 Gr. rosa mit Zusatzfrankatur NDP 1 u. 2 Gr. (diese kl. Knitter)	✉	NDP16,17, U1	80,–
F	2135	"Malchin", nachverw. blauer K2 auf kleinem Luxus-"Flemming"-Streifband mit NDP 1/3 Gr.	✉	NDP2	50,–
	2136	"Malchin", nachverw. blauer K2 auf Couvert (kl. Öffnungsmgl.) mit NDP 1 Gr., sowie in schwarz auf hübschem "Flemming"-Streifband mit 1/3 Gr. NDP	✉(2)	NDP4,14	50,–
F	2137	"Malchow", nachverw. L2 auf Paketbegleitbrief (Faltspuren ausserhalb) mit 2 Gr. NDP	✉	NDP5	50,–
F	2138	"Marlow", nachverw. L2 klar auf gelbem Post-Ins.-Doc. mit 2 Gr. Brustschild (auf Rundstempel geklebt)	✉	DR20	70,–
F	2139	"Marlow", sehr seltener roter L1 klar auf 4/4 Sch., leider allseits Scherentrennung, Grobe 1975 schon + 1000,-	⊙	5	150,–
	2140	"Mölln i.M.S.", nachverw. K2 klar auf Paketbegleitcouvert (leichte Gebrauchsspuren) mit zweimal 1 Gr. Brustschild (ein Zahn)	✉	DR19	60,–
	2141	"Neu-Sanitz", klarer nachverw. blauer K2 auf NDP-Aufbrauchs-Ganzsache 1 Gr. auf Strelitz 3 Sgr. (unbed. Randbräune)	✉	NDPU11A	50,–
	2142	"Neu-Sanitz", nachverw. K2 in blau klar auf Reco-Brief mit NDP 1 und 2 Gr. (kl. Mgl.)	✉	NDP16,17	80,–



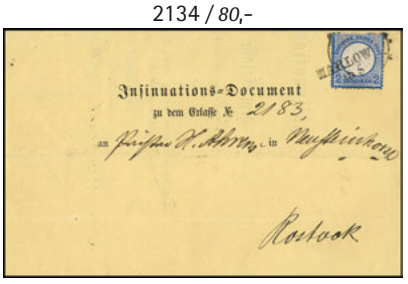
2133 / *80,–*

2134 / *80,–*

2135 / *50,–*

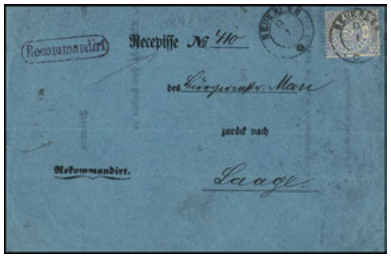


2137 / *50,–*

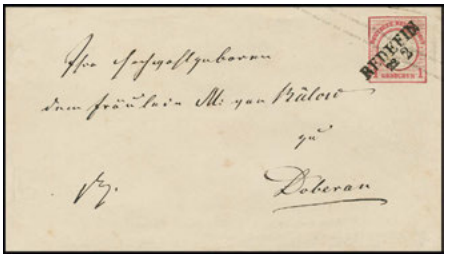


2138 / *70,–*

ex 2143 / *60,–*



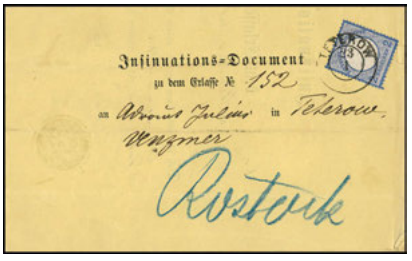
2144 / *100,–*



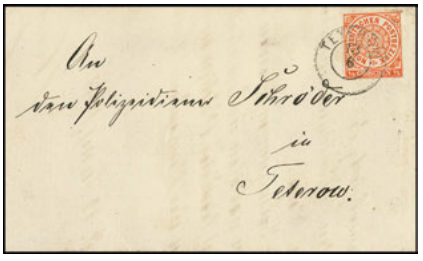
2149 / *50,–*

2150 / *80,–*

ex 2158 / *100,–*

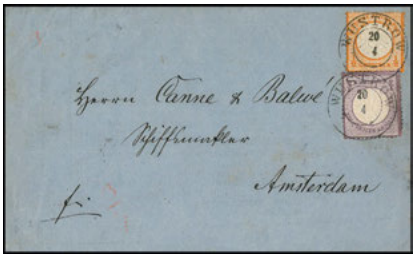


2166 / *70,–*



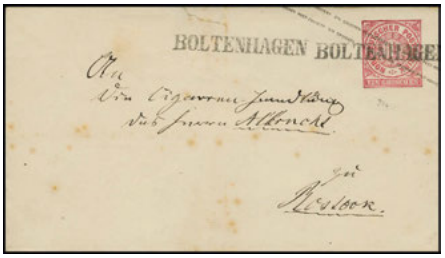
ex 2167 / *100,–*

2169 / *80,–*

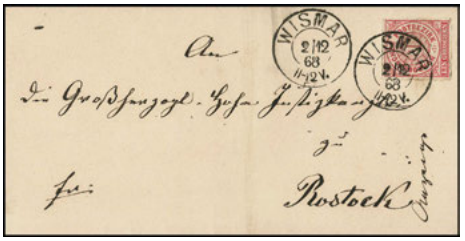


2172 / *180,–*

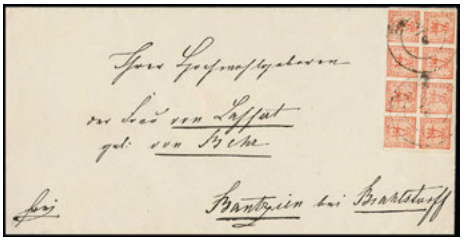
2175 / *120,–*



ex 2177 / *250,–*



ex 2178 / *100,–*



2181 / *280,–*

2183 / *70,–*

F	2143	"Neubukow", nachverw. K2 auf grünem Post-Ins.-Doc. mit NDP 2 Gr., und auf Doppelbrief mit zweimal 1 Gr.	✉(2)	NDP16,17	60,–
F	2144	"Neukalen", nachverw. K2 klar auf dekor. eingeschriebener blauer gef. Retour-Recepisse mit NDP 2 Gr.	✉	NDP17	100,–
	2145	"Parchim", (1830), L2 ideal nebst Portofreiheitsstempel der Mecklbg. Gendarmerie auf Briefhülle nach Schwerin	✉		60,–
	2146	"Parchim", nachverw. K2 auf kl. Brief-Vs. mit NDP 1/2 und dreimal 1 Gr. (von Expreßbrief, verkürzt)	(✉)	NDP16, 16(3)	50,–
	2147	"Plau", nachverw. K2 klar auf großform. Paketbegleitbrief an die Großherzogliche Landeskommission zur Wiener Weltausstellung 1873 mit 1 und 2 Gr. Brustschild nach Schwerin mit ungewöhnlichem vs. Ankunftsstempel, Brief Mittelfalte	✉	DR19,20	50,–
	2148	"Pritzier", nachverw. K2 auf Pracht-Paketbegleitbrief mit Paar NDP 2 Gr.	✉	NDP5(2)	60,–
F	2149	"Redefin", nachverw. L2 klar auf sauberem Brustschild-Ganzsachen-Umschlag 1 Gr. (unauffällige Öffnungsfehler), Fotoexp. Sommer	✉	DRU1	50,–
F	2150	"Ribnitz", nachverw. K2 klar auf Kabinett-Wertbrief mit NDP 1/2 und 2 Gr. nach Teterow	✉	NDP15,17	80,–
	2151	"Rostock Bahnhof", nachverw. K2 klar auf NDP-Ganzsachen-Umschlag 1 Gr. mit Zusatzfrankatur zweimal 1/4 Gr. und dreimal 1 Gr. nach Frankreich (zwei Marken etwas fleckig)	✉	NDP1, 4,U1	80,–
	2152	"Rostock Bahnhof", nachverw. K2 auf Brief mit NDP 1 und 2 Gr. (erstere kl. Eckfehler) nach Amsterdam	✉	NDP4,5	60,–
	2153	"Rostock Bahnhof", nachverw. K2 auf Vertreterkarte mit NDP 1/3 Gr. grün, sowie auf Brief 1 Gr. Brustschild	✉(2)	NDP13, DR4	60,–
	2154	"Rostock F.", 1869, violetter Franko-K1 auf Wertbrief über 5000 Thaler, austaxiert mit 32 Groschen, nach Schwerin	✉		80,–
	2155	"Rostock", 1862, Vordruck-Telegramm-Formular des Deutsch-Österreichischen Telegraphen-Vereins für eine Depesche aus Hamburg, "Können Sie noch 2 bis 3000 Gold zu 96 1/2 brauchen".	✉		120,–
	2156	"Rostock", 1868, vorgedruckte "Gebühren-Quittung" für ein Telegramm von 20 Worten von Rostock nach Berlin	✉		150,–
	2157	"Rostock", 1869, blauer K2 innen auf seltenem Expreß-Bestellzettel, außen blauer L2 "Malchin" und rosa Auslagen-Stempel	✉		100,–
F	2158	"Rostock", nachverw. Bahnpost-L1 auf Faltbrief mit drei üblich durchstochenen 1 Gr. NDP nach Amsterdam, sowie auf Brief mit 1 Gr. gez. (dieser kl. Mgl.)	✉(2)	NDP4(3),16	100,–
	2159	"Schoenberg", nachverw. blauer L2 klar auf Expreß-Briefvs. mit NDP 2 Gr. nach Malchin	(✉)	NDP5	80,–
	2160	"Schwerin Bahnhof", nachverw. K2 klar auf Brief (rs. kl. Öffnungsmgl.) mit zweimal NDP 1/2 Gr.	✉	NDP3(2)	40,–
	2161	"Schwerin", (1835), der Schreibschrift-L1 ungewöhnlich als Transitstempel verwendet auf Brief mit HK "Braunschweig" via Schwerin nach Dömitz	✉		50,–
	2162	"Schwerin", 1733, Altbrief mit innen eigenhändiger Unterschrift von Herzog Carl Leopold von Mecklenburg, an seinen Vetter Herzog Friedrich v. Sachsen, in Gotha	✉		120,–
	2163	"Stavenhagen", nachverw. K2 klar auf Doppelbrief mit zweimal NDP 1 Gr. nach Ludwigslust ("Proben ohne Werth")	✉	NDP16(2)	60,–
	2164	"Tessin", (1868), L2 auf seltener Zeitungsgeld-Quittung (Gebrauchsspuren)	✉		60,–
	2165	"Teterow", 1869, K2 auf vorgedruckter quadratisch gef. Retour-Recepisse nach Rostock	✉		80,–
F	2166	"Teterow", klarer nachverw. K2 auf gelbem Post-Ins.-Doc. mit 2 Gr. großes Brustschild	✉	DR20	70,–
F	2167	"Teterow", nachverw. K2 auf zwei Ortsbriefen mit Einzelfrankaturen 1/2 Gr. NDP bzw. 1/2 Gr. gr. Brustschild	✉(2)	NDP3, DR18	100,–
	2168	"Waren", (1850), K2 klar auf Umlauf-Dienstbrief ("Reihenbrief") an zahlreiche versch. Pastoren im Raum Waren und Umgebung	✉		60,–
F	2169	"Waren", nachverw. blauer K2 auf Geldbrief mit NDP 1 Gr. rosa per zwei und 2 Gr. blau nach Rostock	✉	NDP4(2),5	80,–
	2170	"Warnemünde", klarer nachverw. L2 auf Doppelbrief mit 2 Gr. kl. Brustschild, sign. Flemming	✉	DR5	60,–
	2171	"Wittenburg", nachverw. K2 klar auf Postvorschuß-Brief mit NDP 1/2 und 5 Gr. (erstere "oxydiert") nach Greifswald	✉	NDP3,6	60,–
F	2172	"Wustrow", klarer nachverw. K2 auf Auslands-Drucksache (leichte Gebrauchsspuren) mit 1/4 Gr. kleines und 1/2 Gr. großes Brustschild 1873 nach Amsterdam	✉	DR1,18	180,–
	2173	"Zarrentin", nachverw. K2 klar auf kl. Brief mit Einzelfrankatur NDP 1/2 Gr. (Schere) in den eigenen Landbezirk	✉	NDP3	50,–
	2174	1871, Friedrich Franz, Großherzog von Mecklenburg, nicht ganz kpl. Vordruckbriefbogen mit eigenhändiger Unterschrift	✉		120,–
F	2175	Incoming-Mail, 1866, Couvert mit sechsmal England 1 P. dunkelrosa (Pl. 98), oben nicht ganz perfekt durch Randklebung, von Chesterfield (K1) nach Wismar	✉	Gb.16(6)	120,–
F	2176	Incoming-Mail, 1910, Einschreibebrief aus Tokio mit japanischer Frankatur an den Herzog Johann Albrecht zu Mecklenburg, zugleich Regent des Herzogtums Braunschweig, nach Wiligrad (rs. seltener K1) an das dortige Schloß, sehr ungewöhnliches Poststück!	✉	Japan	300,–

2210 2212 2213 2214 2215 2216

2217 2218 2219 2220 2221 2222

2223 ex 2225 2226 2229 2231

2227 2230 2232 2233

ex 2238 2241 2243 2228 2235

2248 2252 2257

F	2177	Nachverwendete Stempel, 17 Belege, u.a. seltener L1 "Boltenhagen", K2 "Marnitz", blauer L2 "Tessin", K2 "Ribnitz", je auf NDP, Brustschilde mit zwei Ortsbriefen 1/2 Gr. aus Dömitz und Schwaan etc. Erhaltung etwas unterschiedlich	✉(17)	NDP/DR	250,–
F	2178	Sechs Briefe mit besseren Mecklenburg-Stempeln, dabei je nachverw. K2 "Grabow" (blau) und "Kleinen" auf NDP, neuer K2 "Eldena i. Mecklbrg." auf Brief 1 Gr. NDP, sowie nachverw. K2 "Wismar" spät auf Post-Ins.-Doc. mit 10 Pfge., ferner Brief 1878 mit K2 "Kirchdorf in Meckl." (zweimal 10 Pfge.)	✉(6)	NDP/DR	100,–

Mecklenburg-Schwerin Markenteil

F	2179	4/4 Sch. rot, kleine Mängel (u.a. hell), mit genau zentrischem, seltenem dänischem K1 "Lauenburg"	⊙	1	100,–
F	2180	4/4 Sch. rosakarmin, Kabinettpaar mit K2 "Ludwigslust" auf kl. Damencouvert nach Goldberg (Briefpapier kl. Randfleckchen), Mi. 1000,-	✉	1(2)	300,–
F	2181	4/4 Sch. rot, perfektes Paar auf Adelscouvert mit K2 "Schwerin" nach Bantzien b. Brahlstorff. Sign. Starauschek und Attest Jäschke-L. Mi. 1000,-	✉	1(2)	280,–
F	2182	4/4 Sch. rot, perfektes Paar auf Briefstück mit K2 "Rostock", sign. Kruschel, C.H. Lange, Stock und Attest Jäschke-L. Mi. 500,-	△	1(2)	120,–
F	2183	2/4 Sch. rot nur mit Blaustrich-Entwertung, L1 "Rostock" nebengesetzt, auf Ganzsache 1 1/2 Sch. grün, sign. Jäschke-L.	✉	1(2/4),U6	70,–
F	2184	2/4 Sch. rosa jeweils auf zwei Ganzsachen, Couvert 1 1/2 Sch. grün (Pracht) aus Blankenburg, sowie Ganzsache 1 Sch. rosa aus Wismar, erstere sign. Engel	✉(2)	1(2/4), U6,9	100,–
F	2185	12/4 Sch. rot als Blockstück auf Briefstück mit klaren K2 "Hamburg Bahnhof", links unten 2/4 gering berührt, sonst gut, sign. Stock. Mi. 1000,- +	△	1(3)	250,–
F	2186	6/4 Sch. rot (unteres 2/4 bereits mit leichter Bugspur aufgeklebt) auf Briefstück mit besserem K2 "Wismar" (sog. "Wismar ohne" mit fehlendem Datum)	△	1(6/4)	80,–
F	2187	4/4 Sch. rosa, Kabinettstück mit klarem blauem Rostocker Punktstempel, sowie Prachtstück 5 Sch. blau mit mehrfachem blauem K2 "Laage" (und interessantem Plattenfehler in der rechten oberen Ecke). Sign. Brettl bzw. Fotoexp. Berger. Mi. 580,- +	⊙	1,3	200,–
F	2188	3 Sch. orange, Luxusbriefstück mit vollem K2 "Rostock", sign. Pfenninger	△	2a	60,–
F	2189	3 Sch. gelb (unten berührt) in Mischfrankatur mit 4/4 Sch. (gut), 2/4 und 1/4 Sch. rosa (letztere typische Scherentrennung) auf dekor. Briefstück mit blauem K2 "Rostock"	△	2a,5(7/4)	200,–
F	2190	9/4 Sch. rosa, geklebt zu 4/4 und 5/4 Sch., auf Ganzsache 5 Sch. braun, von Rostock 1865 nach Paris, ursprüngliche Erhaltung mit (kleinen) Mängeln, als Auslandsbrief selten!	✉	5(9/4),U12	300,–
	2191	Ganzsache 1 1/4 Sch. grün, Kabinett-Umschlag im guten Großformat mit klarem K2 "Güstrow" nach Rostock	✉	U2B	60,–

Mecklenburg-Strelitz Vorphila und Ortsstempel

	2192	"Altstrelitz", nachverw. K1 auf Teil von Vordruck-Recepisse mit NDP 2 Gr.	(✉)	NDP17	60,–
	2193	"Altstrelitz", nachverw. K1 auf innen mit NDP 1 Gr. frankierter Retour-Recepisse (kl. Fehlstelle), aussen K1 "Woldeck"	✉	NDP17	120,–
F	2194	"Mirow", neuer Reichs-K1 auf seltenem eingeschriebenem Postauftrag 1879 mit 10 und 20 Pfge. nach Wesenberg	✉	DR33,34	100,–
	2195	"Neu-Brandenburg", 1763, "Herzogl. Post-Amt", seltener früher Ortsdruck-Postschein	✉		100,–
	2196	"Neubrandenburg", 1870, seltene Extrapost-Geldquittung (gef.)	✉		150,–
	2197	"Neustrelitz", 1867, seltener kleiner Ortsdruck-Postschein	✉		80,–
	2198	"Neustrelitz", 1869, blauer K2 auf oben etwas verkürztem, vorgedrucktem Reiseschein, "Passagier-Billet" für eine Fahrt nach Neustrelitz	✉		150,–

Mecklenburg-Strelitz

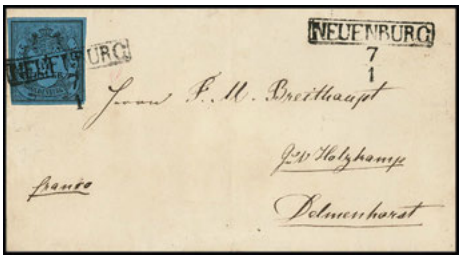
F	2199	1/4 Sgr. dunkelorange, ungebrauchtes Prachtstück vom rechten Bogenrand mit nicht originaler Gummistruktur, ungebraucht dennoch seltene Marke. Mi. 240,-	(*)	1b	100,–

Oldenburg Vorphila und Ortsstempel

	2200	"Burhave", blauer L1 zweimal klar auf Brief mit 1/30 Th. (Bugspur)	✉	2III	80,–
	2201	"Oldenburg", 1844, Ra2 auf Teilfranko-Adels-Trauercouvert aus dem Herzoghaus an die Prinzessin Kinsky in Linz und weiter nach Prag, hs. "fr. Gr." (Taxe 12/28 = 40")	✉		50,–
	2202	"Wildeshausen", 1791, frühe hs. Aufgabe "d Whn" auf Brief mit Inhalt nach Diepholz	✉		70,–
	2203	1866, Preussisch-Österreichischer Krieg, ungebr. Feldpost-Vordruckumschlag "Großh. Oldenburgisch. Truppencorps" (Clement 500,-)	✉		150,–

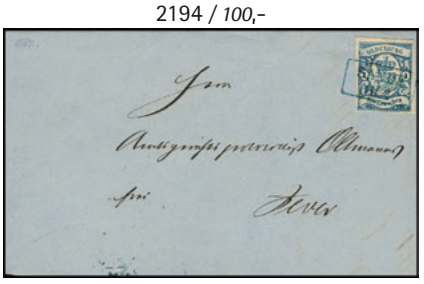
ex 2184 / *100,–*

2194 / *100,–*

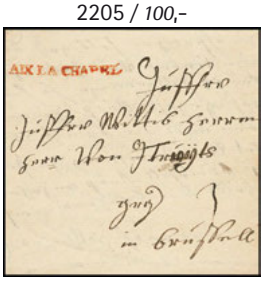


2205 / *100,–*

2211 / *130,–*

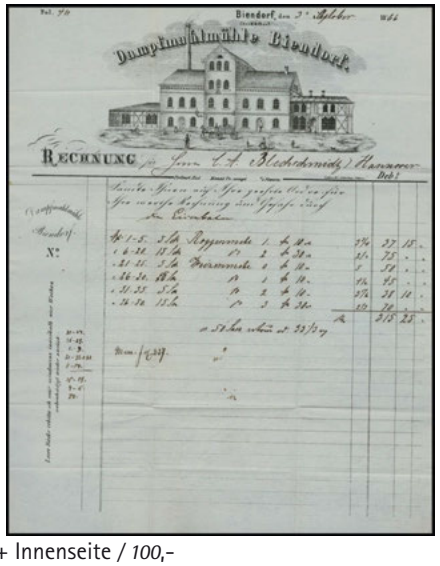


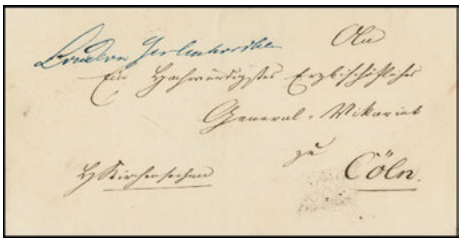
2224 / *250,–*



2242 / *180,–*

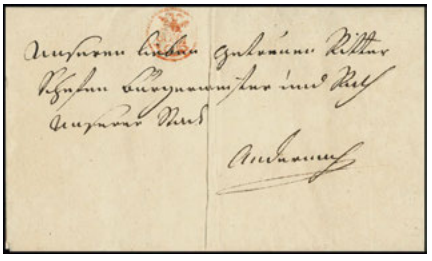
2247 / *80,–*





2249 / *80,–*

2250 Außenseite + Innenseite / *100,–*

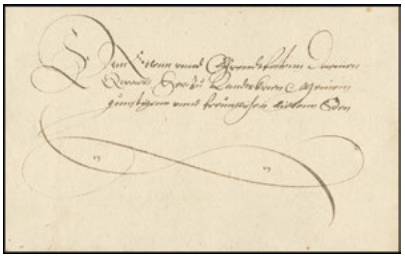


2254 / *200,–*

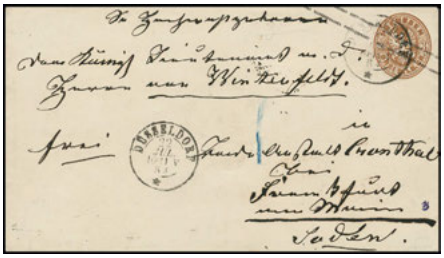
2258 / *100,–*

2259 / *250,–*

2261 / *50,–*



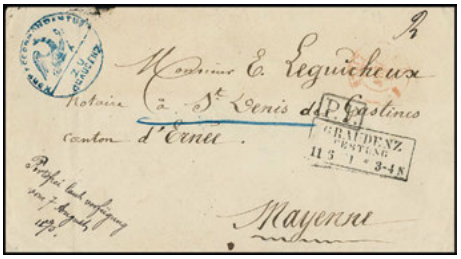
2266 / *150,–*



2268 / *100,–*

2270 / *130,–*

ex 2273 / *100,–*



2275 / *80,–*

2280 / *70,–*

	2204	1/30 Th. schw./blau, leicht berührt, zwei dekor. Briefe mit K2 "ST.P. Bremen" nach Zwischenahn bzw. Varel	⊠(2)	2I/II	90,–
F	2205	1/30 Th. schw./blau, gute Type II, auf Kabinettbriefchen 1853 mit besserem schwarzem Ra1 "Neuenburg" mit Datum, Fotoexp. Berger	⊠	2II	100,–
F	2206	1/30 Th. schw./blau, Plattenfehler "Ausbruch unten in der Mitte" (Retusche, II. Stadium), Type I, auf Kabinettbriefstück, Fotoexp. Berger. Mi. 300,-	△	2IPFII	80,–
F	2207	1/30 Th. schw./blau, gute Type IV breitrandig ungebraucht, kleine punkthelle Stelle, eine seltene Marke. Mi. 400,-, Attest APS	(*)	2IV	120,–
F	2208	1/15 Th. schw./rosa, Type I, ungebrauchtes Prachtstück (min. fleckig), Mi. 600,-	(*)	3I	100,–
F	2209	1/10 Th. schw./hellgelb (L1 von Dinklage) und auf zitronengelb, je Kabinettbriefstücke, sowie letztere als loses Luxusstück mit Ra2 von Varel, einmal sign. Brettl, eine Fotoexp. Berger. Mi. 420,-	⊙/△	4a,b(2)	100,–
F	2210	1 Gr. schw./blau, seltene ungebrauchte Marke mit Originalgummi (kl. dünne Stelle), sign. Krause und Fotoexp. Stegmüller. Mi. 1200,-	*	6a	180,–
F	2211	1 Gr. schw./blau, breitrandiges Prachtstück mit Ra2 "Oldenburg" auf kleinem gepunktetem Zierbrief (Mittelfalte)	⊠	6a	130,–
F	2212	1 Gr. schw./blau, seltener gestempelter waagerechter Dreierstreifen mit kleinen Mängeln (linke Marke oben berührt, Bugspur), K2 "Oldenburg". Mi. 1000,-	⊙	6a(3)	200,–
F	2213	2 Gr. schw./rosa breitrandig ungebraucht mit Gummiresten, farbfrisch, rs. kleine abgedeckte Stelle, eine seltene Marke! Sign. Brettl	*/(*)	7	180,–
F	2214	2 Gr. schw./rosa, teils sehr breitrandig, auf Kabinettbriefstück mit Ra2 "Löningen", sign. Köhler und Fotoexp. Stegmüller. Mi. 750,- +	△	7	300,–
F	2215	1/4 Gr. gelborange, ungebrauchtes Prachtstück mit Originalgummi, sign. Engel u.a. Mi. 380,-	*	9	80,–
F	2216	1/3 Gr. blaugrün, ungebrauchtes Kabinettstück mit Originalgummi (Falz entfernt), Fotoexp. Berger. Mi. 600,-	*	10a	150,–
F	2217	1/3 Gr. gelblichgrün, breitrandiges ungebrauchtes Prachtstück mit großen Gummiteilen, eine kleine helle Stelle im Überrand berührt die Marke nicht, sign. Brettl. Mi. 600,-	*	10a	150,–
F	2218	1/3 Gr. blaugrün (ohne Gummi, sign. Engel) und moosgrün (mit Gummi, sign. Brettl u.a., sowie Attest Diena) je ungebraucht, kleine Mängel, Mi. 2260,-, seltene Marken!	*/(*)	10a/b	300,–
F	2219	1/3 Gr. moosgrün, etwas berührtes Exemplar mit zentr. K2 "Oldenburg", kleine Einschränkung, sign. mit Attest Bühler. Mi. 3000,-	⊙	10b	300,–
F	2220	1/3 Gr. moosgrün, schön gestempelt mit Ra2 "Varel", gute Ränder und farbfrisch, kleine helle Stelle, Fotoexp. Berger. Mi. 3000,-	⊙	10b	350,–
F	2221	1/2 Gr. braunorange (sign. Engel u.a.) und rötlichbraun, je ungebrauchte Prachtstücke, Mi. 480,-	(*)	11a/b	100,–
F	2222	1/2 Gr. orangebraun, Kabinettstück mit Ra2 von Varel, sign. Friedl und Fotoexp. Stegmüller. Mi. 650,-	⊙	11b	280,–
F	2223	1/2 Gr. orangebraun, ungebrauchtes Prachtstück mit Originalgummi. Sign. Engel, Thier und Fotoexp. Stegmüller "tadellose Erhaltung". Mi. 550,-	*	11b	150,–
F	2224	1 Gr. blau auf Kabinettbrief mit geradem Ra2 "Sande" 1862 nach Jever. Mi. 500,-	⊠	12a	250,–
F	2225	1 Gr. blau (tadellos, Fotoexp. Stegmüller), 2 Gr. rot (nachgummiert) und zweimal 3 Gr. zitronengelb (sign. Brettl bzw. Fotoexp. Stegmüller, kl. Mgl.), vier ungebrauchte Werte. Mi. 920,-	(*)	12a,13, 14(2)	150,–
F	2226	1 Gr. blau und trübblau (diese winzig hell), zwei seltene ungebrauchte Marken, sign. Hunziker bzw. Pfenninger. Mi. 440,-	(*)	12a/b	80,–
F	2227	1 Gr. blau, zwei Kabinettstücke mit Plattenfehlern, II in der Type "Spitze rechte 1 und Ausbruch in der linken unteren Ecke", sowie III ("Keil im Ornament", Briefstück), Fotoexp. Berger bzw. Brettl, dazu nochmals der Plattenfehler II lose (min. Pore), aber in der anderen Variante, "nur spitze 1, ohne Ausbruch der Ecke" (sign. Brettl), Mi. 1200,- bzw. III "-.-"	△/⊙	12aII/III	400,–
F	2228	1 Gr. trübblau, von dieser Nuance seltenes senkrechtes Paar mit Ra2 "Tossens", links minimale Reparaturstellen, Notiz Berger. Mi. 1200,-	⊙	12b(2)	200,–
F	2229	1 Gr. trübblau mit Plattenfehler "spitze rechte 1 und linke untere Ecke ausgebrochen", kleine Mängel, mit Ra2 von Steinhausen. Mi. für billige "a" 600,-	⊙	12bII	90,–
F	2230	2 Gr. zinnoberrot, zwei Exemplare, ursprünglich zusammen verwandt, linkes Exemplar kleine Ausbesserung, auf nicht originaler Unterlage mit Ra2 "Zetel", trotz der erwähnten Einschränkung ungewöhnliche Doppelfrankatur dieser Marke	(△)	13(2)	200,–
F	2231	3 Gr. zitronengelb, Plattenfehler "Croschen", Kabinettstück mit Ra2 "Jever", Fotoexp. Brettl. Mi. 1100,-	⊙	14I	250,–
F	2232	3 Gr. zitronengelb, Plattenfehler "CROSCHEN", ungebrauchtes Kabinettstück, sign. Brun, Miro u.a. Mi. 500,-	(*)	14I	150,–
F	2233	3 Gr. zitronengelb, Plattenfehler "links 8 statt 3", teils ungewöhnlich breitrandig und klar gestempelt mit Ra2 "Apen", kleine helle Stelle bzw. Bugspur, Fotoexp. Stegmüller. Mi. 1100,-	⊙	14II	150,–

2276

2274

2282

2284

2279

2285

2278

2289

2295

2324

ex 2288

2304

2308

2311

2333

ex 2310

2331

2315

2346

2348

2383

2384

2391

	2234	Wappen ungebraucht (ohne 1/2 Gr.) inkl. je Paaren 1/3, 1 und 2 Gr., 3 Gr. rechts Schere. Mi. 390,-	*	15-19B	70,–
F	2235	1/3 Gr. grün, ungebrauchter Kabinett-Viererblock, unteres Paar postfrisch. Mi. lose Einzelmarken 250,-, sign. Köhler	*/**	15B(4)	100,–
F	2236	1/2 Gr. rotorange, 2 Gr. blau und 3 Gr. hellbraun, treppenförmig geklebt, mit sowohl klarem blauem Ra2 "Brake" als auch zentrischem rotem Transit-K1 "New York Brit. Pkt." auf den Marken, auf beigem Übersee-Couvert via Bremen (roter "Paid 10") nach Baltimore/USA. Die 2 Gr. leichte Durchstich-Rundung rechts oben und 1/2 Gr. kleiner Schürfpunkt bzw. Eckbug, im Briefpapier links unten Tintenausbruch. Ein seltener und ursprünglich erhaltener Überseebrief mit dekorativer Frankatur-Anordnung. Sign. Drahn und Attest Brettl	✉	16Aa,18A, 19A	500,–
	2237	1 Gr. rosa auf Kabinettbrief mit Ra2 "Bremen", sowie 3 Gr. ockerbraun auf Kabinettbriefstück mit zentr. K2 "Oldenburg", je sign. Stegmüller. Dazu gebrauchtes Pracht-Ganzsachen-Couvert U2A	✉/△	17A,19A, U2A	60,–
F	2238	2 Gr. blau und 3 Gr. braun, beide Durchstiche inkl. des seltenen "B" je gestempelt, teils kleine Mängel (dazu Nr. 17A), sign. Brettl bzw. Berger (ein Fotobefund). Mi. 1247,-	⊙/△	18-19A/B	150,–
F	2239	2 Gr. hellblau, Prachtstück als Zusatzfrankatur auf Ganzsachen-Umschlag 1 Gr. dunkelrosa (dieser etwas fehlerhaft) mit Ra2 "Delmenhorst" nach Leipzig	✉	18A,U10	300,–

Oldenburg Ganzsachen

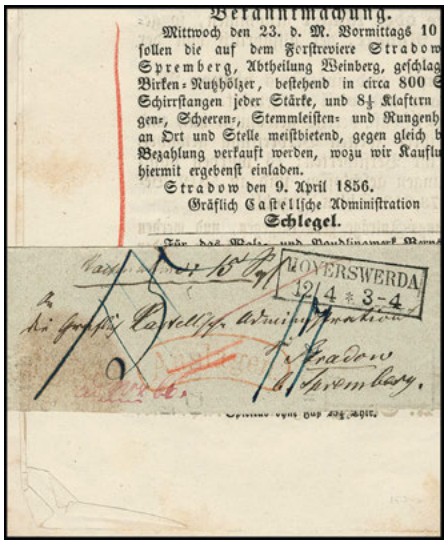
	2240	Ganzsache 2 Sgr. karmin, Großformat, ungebrauchter Luxus-Umschlag, Mi. 140,-	✉	U3B	60,–

Oldenburg Nachverwendungen

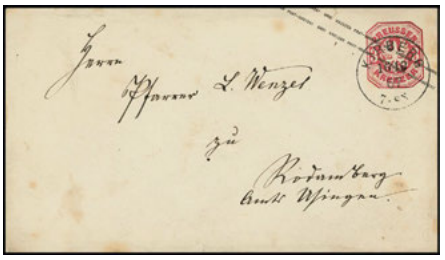
F	2241	"Ellenserdamm", seltener nachverw. K2 klar auf NDP 1 Gr. (unten rechts Scherentrennung)	⊙	NDP4	40,–

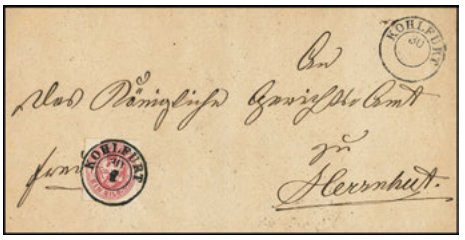
Preussen Vorphila und Ortsstempel

F	2242	"Aachen", 1751, 22.5., "AIX LA CHAPEL", klarer roter L1 auf Kabinettbrief nach Brüssel, einer der frühesten Briefe mit dem ersten Aachener Poststempel	✉		180,–
F	2243	"Aachen", Versuchs-K2 in belgischer Type klar zentrisch auf Paar 1 Sgr.	⊙	16(2)	50,–
	2244	"Allstedt", preußische Postanstalt in Sachsen-Weimar-Eisenach, L2 auf Brief 1830, ferner K1 auf Brief 1842, sowie Ra2 auf Postvorschußbrief 1864, auf Paketbrief und auf Wert-Ganzsache 1 Sgr. mit ZuF 6 Pfge. und 1 Sgr., sowie auf Ganzsache	✉(6)	15,16,U	100,–
	2245	"Altenkirchen Reg. Bez. Coblenz", Ra3 klar auf Kabinettbriefchen mit Paar 6 Pfge., sign. Pfenninger	✉	15(2)	50,–
	2246	"Andernach", 1616, früher Schnörkel-Altbrief mit kpl. Inhalt	✉		100,–
F	2247	"Barmen", seltener Eisenbahn-Stations-Ra1 als Entwertung auf Faltbrief mit 6 Pfge. und 3 Sgr. (oben etwas Schere) 1866 nach Paris	✉	15a,18a	80,–
F	2248	"Barmen-Rittershausen", Ra3 klar auf Briefstück mit ungewöhnlicher Frankatur 6 Pfge. per drei und fünfmal 1 Sgr., kl. Mgl.	△	15a(3), 16(5)	100,–
F	2249	"Bauchem Geilenkirchen", (1865), sehr seltene hs. Bahnpost-Aufgabe dieser kleinen Station auf Brief nach Coeln	✉		80,–
F	2250	"Biendorf b. Bernburg", seltene hs. Bahnpost-Aufgabe, nebst Zug-L3 "Coethen-Halberstadt", auf dekor. Brief mit 1 (unauffällige Bugspur) und 2 Sgr. (diese in Nuance der "Hallenser Postfälschung"), innen dekor. Briefbogen mit Ansicht der "Dampfmahlmühle Biendorf"	✉	16,17a	100,–
	2251	"Bohsdorf", besserer Brandenburg-Ra2 ideal auf Kabinettbrief 3 Sgr.	✉	18a	50,–
F	2252	"Bonenburg", klarer, voller Ra2 auf Briefstück mit Paar 6 Pfge. bräunlichrot	△	15b(2)	50,–
	2253	"Bonn Eisenb. Post Bureau", alter aptierter nachverw. Ra3 als Stationsstempel, nebst Zug-L3 "Frankfurt-Coeln", auf Brief 1 Gr. Brustschild (ein kurzer Zahn, L15), Fotoexp. Krug	✉	DR19	50,–
F	2254	"Bonn", 1792, Wappen und Posthorn, sehr seltener roter K1 (Sonderform) auf Trauerbrief (Falte) mit vorgedrucktem Briefkopf	✉		200,–
	2255	"Bonn-Eisenb. Post-Bureau", aptierter Ra3 als Stations-Stempel, nebst Zug-L3 "Mainz-Coeln", auf Wappen-Ganzsache 1 Sgr.	✉	U26A	50,–
	2256	"Burgdorf bei Celle", neuer blauer Grotesk-K1 auf Brief 1 Sgr. (unten etwas Schere)	✉	16	90,–
F	2257	"Camberg 17/12 67", neuer preußischer Grotesk-Ablöse-K1 klar auf Kabinettbriefstück 3 Kr., extrem seltene Abstempelung, die nur drei Wochen auf Preußen möglich war	△	24	150,–
F	2258	"Christianstadt am Bober", seltener Brandenburg-Ra3 klar auf Prachtbriefchen 1 Sgr.	✉	16	100,–
F	2259	"Coeln", (1857), K2 auf kleinem Nachsende-Expreßbrief, erst innerorts adressiert und weiter nach Düsseldorf. Der Brief ist geschrieben vom Gründungsvater des Allgemeinen Deutschen Arbeiter-Vereins, aus der später die SPD hervorging, dem bekannten Politiker und Schriftsteller Ferdinand Lasalle (zu dieser Zeit im Hotel Clement), an das Büro seiner väterlichen Freundin, der Gräfin von Hatzfeld, mit eigenhändiger Unterschrift von Lassalle. Auch für eine Thematik-Sammlung ein sehr seltener und ungewöhnlicher Brief dieser bekannten Persönlichkeit (entspr. Marke Bund Mi.-Nr. 443), weiteres siehe Wikipedia	✉		250,–



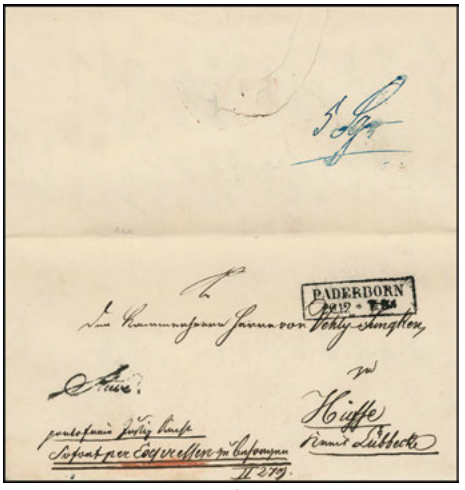
2281 / *80,–*


2286 / *100,–*

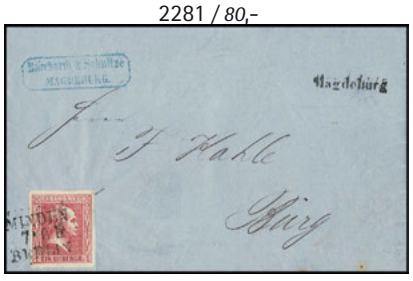


2287 / *60,–*

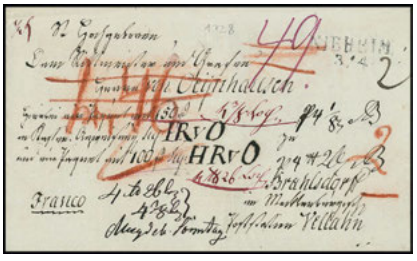
2292 / *70,–*



2303 / *200,–*



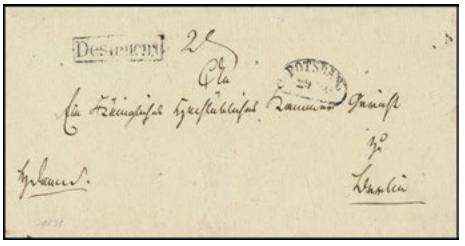
2294 / *100,–*

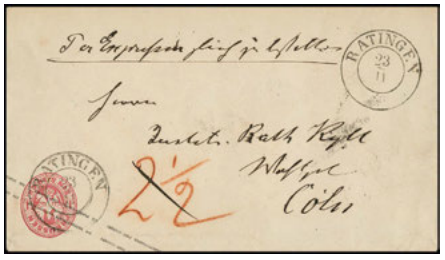


2299 / *100,–*

2305 / *70,–*

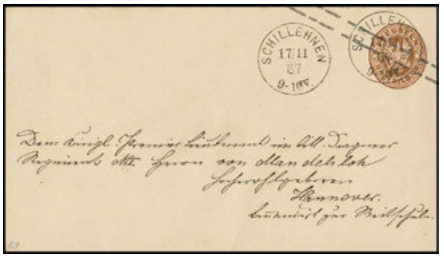
2306 / *130,–*


2307 / *250,–*



ex 2309 / *180,–*

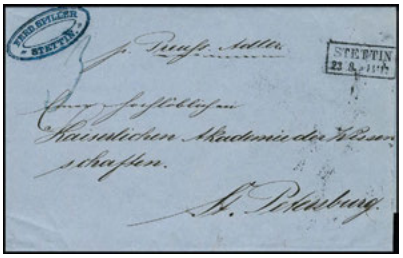
2313 / *180,–*

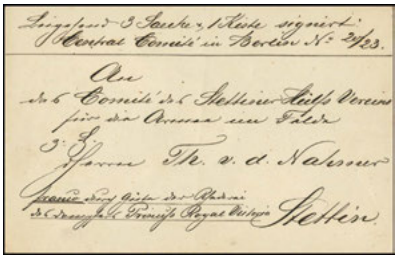


2316 / *200,–*

2318 / *60,–*

2322 / *300,–*



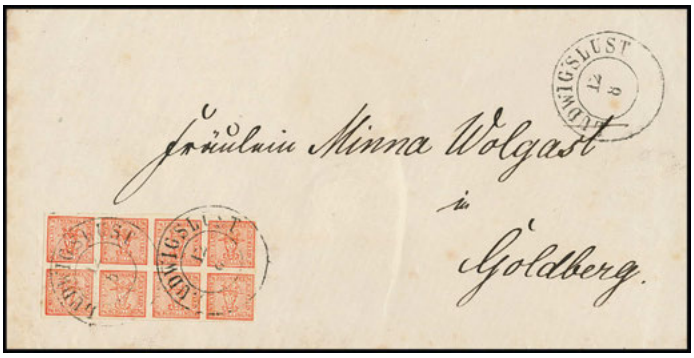


ex 2321 / *100,–*

2327 / *100,–*

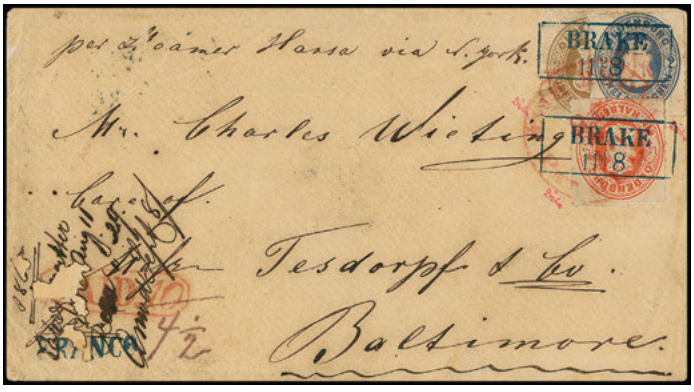
2329 / *100,–*

	2260	"Coeln.", seltener kleiner Bahnpost-L1 als Stations-Aufgabestempel, nebst Zug-L3 "Coeln-Verviers", auf Brustschild-Antwort-Ganzsache 1/2 Gr.	✉	DRP3F	60,–
F	2261	"Coethen Stadt", 1854, Ra3 auf kleinem Briefchen via Bremen (roter "Paid 10") nach Boston/USA	✉		50,–
	2262	"Corbach", (1855), teilaptierter Ra2 (!) auf Überseecouvert via Bremen (schwarzer Taxstempel "5/10") nach Missouri/USA	✉		50,–
	2263	"Creuznach", (1866), K2 auf Couvert (oben kl. Öffnungsmgl.) nach Stockholm, L1 "Obetaldt" und Taxstempel "54" (Sk.)	✉		60,–
	2264	"Creuznach", 1623, früher Schnörkelbrief mit kpl. Inhalt	✉		100,–
	2265	"Dieringhausen", seltener Rheinland-K2 auf Kabinettbrief 3 Sgr.	✉	18a	60,–
F	2266	"Drimborn" bei Aachen, 1563, sehr früher Schnörkel-Altbrief der Gräfin von Plettenberg, Wittwe von Eltz, an den Herren zu Landskron	✉		150,–
	2267	"Dülken Eisenb.-Post-Bur. 8", Ra2 1871 auf Feldpostbrief mit Inhalt, rs. seltener Zug-L3 "Venlo-Gladbach"	✉		60,–
F	2268	"Düsseldorf", der Versuchs-K2 in belgischer Type klar auf Wappen-Ganzsache 3 Sgr. vom 22.7.1864 nach Bad Soden	✉	U28A	100,–
	2269	"Ehrenbreitstein", 1807/8 ff., je roter (einmal braunrot) L1 "R.1. THAL" auf vier Briefen (teils Hüllen), u.a. nach Würzburg	✉(4)		120,–
F	2270	"Eltville (Ellfeld)", seltener neuer preuß. Grotesk-Ra3 vom 29.12.67 klar auf Pracht-Ganzsache 3 Kr.	✉	U36	130,–
	2271	"Falkenberg i. Nieder-Schlesien", besserer Ra3 vom 2.1.67 klar auf Wappen-Ganzsache 1 Sgr. (rs. kl. Mgl.)	✉	U	50,–
	2272	"Gefell", 1823, chursächs. L1 als Postwärterstempel auf Kabinettbrief nach Hof	✉		90,–
F	2273	"Gladbach", "Gladbach Bahnhof", "Rheydt Bahnhof", sieben meist Bahnpost-Belege, dabei aptierter L1 nachverwendet als Stations-Aufgabestempel	✉(7)	Pr./NDP/ DR	100,–
F	2274	"Goerlitz-Kohlfurt Post Sp. Bür. IV", vollständiger und sehr klarer roter Ra3 auf dekor. Briefstück mit etwas ber. 2 Sgr.	△	11a	150,–
F	2275	"Graudenz Festung", 1871, Ra3 auf portofreiem Kriegsgefangenen-Couvert nach Frankreich, entsprechende Vermerke und Stempel, Couvert leichter Bug links, sign. Flemming	✉		80,–
F	2276	"Gross-Rosen", seltener blauer K2 (Feuser unbekannt) auf gleichfalls seltenem Sechserblock 6 Pfge. (unteres Paar Knitterspur bzw. gering farbschwach, gut sign. Bühler, sowie Attest Bringmann "Die Erhaltung ist vorzüglich".)	⊙	15a(6)	200,–
	2277	"Grünberg" u.a., 1829, drei zusammengehörige Extra-Postscheine für den Herzog von Braunschweig-Oels, 13.6. von Grünberg nach Neusalza, 14.6. Parschwitz-Lüben und 15.6. Neusalz-Grünberg	✉(3)		100,–
F	2278	"Halle-Eisenach", preußischer Bahnpost-Ra3 als bessere Entwertung auf Briefstück mit üblich geschnittener Taxis 1 Sgr. hellblau	△	Taxis15	50,–
F	2279	"Hattingen", besserer neuer Grotesk-K1 klar auf Briefstück (von Postbeh.-Schein) mit Fünferstreifen 1 Sgr. (kl. Mgl.)	△	16(5)	60,–
F	2280	"Heinsberg", K2 1867 auf Brief mit kurios rundgeschnittener 1 Sgr. (oben etwas getönt) im Grenzrayon nach Roermond/Holland	✉	16	70,–
F	2281	"Hoyerswerda", 1856, Ra2 auf dekor. Nachnahme-Auslagen-Streifband an die Gräflich Castell'sche Administration in Stradow b. Spremberg mit zugehöriger Zeitung (!)	✉		80,–
F	2282	"Jessnitz i.d. Lausitz", Ra3 klar auf Briefstück mit 1 Sgr. karmin und rundgeschnittenem Kopf-Ganzsachen-Ausschnitt 3 Sgr. orangegelb	△	10b, GAA10	40,–
	2283	"Kaltenkirchen", 1856/61, K1 bzw. Ra2 auf zwei Briefen nach Venlo (Grenzrayon)	✉(2)		100,–
F	2284	"Kienitz", roter K2 der Hilfspostanstalt besonders klar zentrisch auf dekorativem Briefstück 1 Sgr. (Bug), Fotoexp. Brettl	△	16	150,–
F	2285	"Kienitz", roter K2 des Hilfspostamtes klar auf 4 Pfge. grün (etwas Schere), auf diesem Wert ungewöhnlich!	⊙	14a	80,–
F	2286	"Kirberg 16/10 67", neuer Grotesk-Ablöse-K1 klar auf Ganzsachen-Umschlag 3 Kr. (kl. Mängel). Sehr selten	✉	Pr.U36	100,–
F	2287	"Kohlfurt", klar zentrischer und spät verwendeter vorphil. K2 auf Kabinettbrief Wappen 1 Sgr.	✉	16	60,–
F	2288	"Krummenweg", seltener Rheinland-K2 (heute Stadtteil von Ratingen) auf Briefstück mit Viererblock 1 Sgr., loser 1 Sgr., sowie Paar 2 Sgr.	⊙/△	16(5), 17a(2)	120,–
F	2289	"Krzizanowitz Bahnhof", seltener blauer K2 (Feuser erst bei den Nachverwendungen gelistet) klar auf Briefstück 1 Sgr. Wappen (etwas Scherentrennung)	△	16	50,–
	2290	"Lennep", 1847, K2 auf seltenem Auslandsbrief nach St. Louis/USA	✉		50,–
	2291	"Lennep", 1851, Ra2 auf Brief via Bremen nach St. Louis/USA, trotz Gebrauchserhaltung interessant, weil es sich bei dem vs. roten Ra1 "Paid" um den wahrscheinlich frühesten bekannten Abschlag des Bremer Stempels handelt	✉		50,–
F	2292	"Ludwigsruh", besserer Brandenburg-K2 klar auf Prachtbriefchen 3 Sgr.	✉	18a	70,–

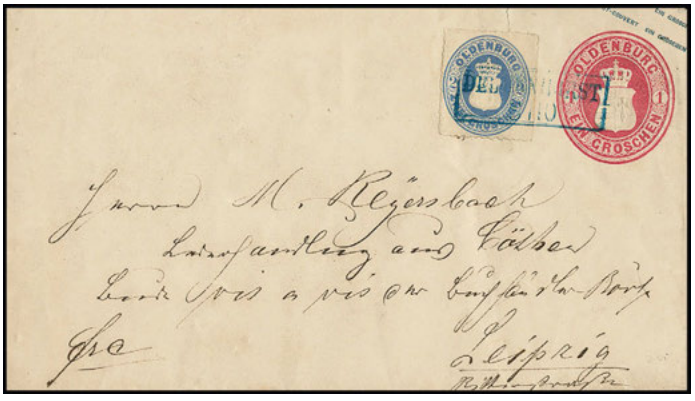


2180 / *300,-*

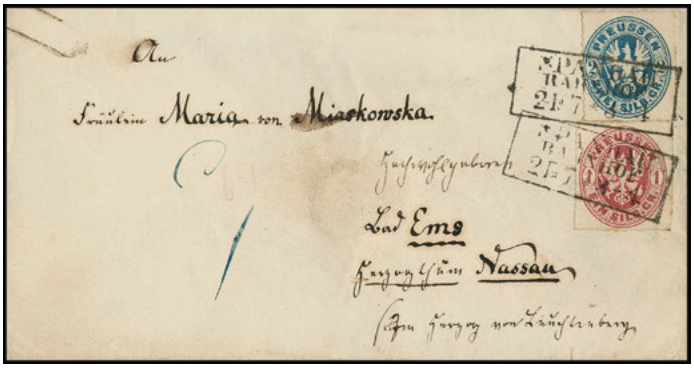
2190 / *300,-*



2236 / *500,-*



2239 / *300,-*



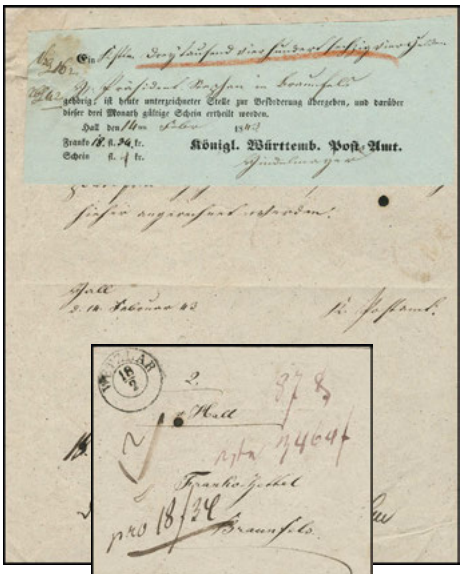
2362 / *450,-*

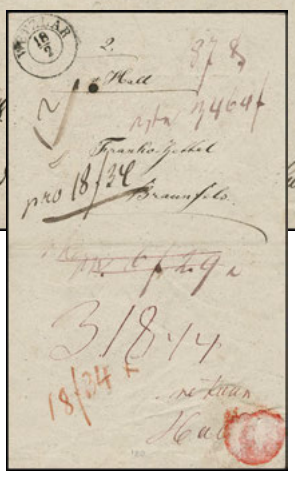
2418 / *400,-*

2420 / *300,-*

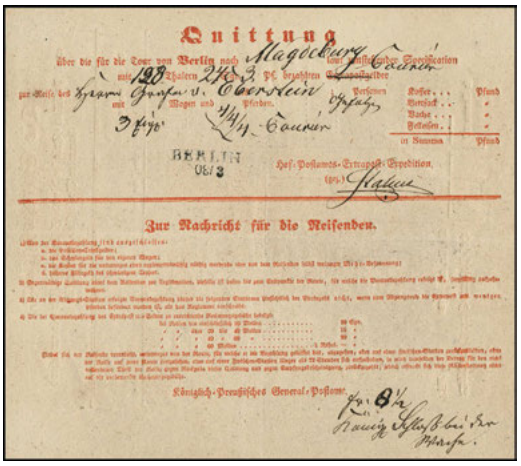
2458 / *600,-*

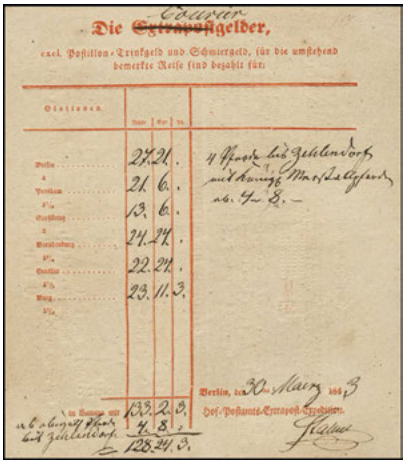
	2293	"Mackenrode", Ra2 auf Kabinettbriefchen 1 Sgr.	✉	10a	60,–
F	2294	"Magdeburg", seltener Stations-Neben-L1, Marke mit Zug-L3 "Minden-Berlin" entwertet, auf Faltbrief mit Prachtstück 1 Sgr. karmin (Plattenfehler "SICBER"!)	✉	10bI	100,–
F	2295	"Mechernich", seltener Rheinland-K2 voll auf Kabinettbriefstück 1 Sgr.	△	16	70,–
	2296	"Münster", 1852, K1 auf Überseebrief via Bremen (rs. K2 des Stadtpostamtes) nach Philadelphia/USA	✉		60,–
	2297	"Neuenahr", seltener nachverw. blauer Ra2 klar auf 1 Gr. kl. Brustschild, Fotoexp. Brugger	⊙	DR4	Gebot
	2298	"Neuenkirchen R.B. Münster", Ra3 auf Faltbrief (typisch veränderte Adresse) mit Luxusstück 1 Sgr.	✉	10a	60,–
F	2299	"Nieheim", 1844, klare L2 auf dekor. Paketbegleitbrief mit vielen Taxen nach Brahlstorf im Mecklenburgischen, Poststation Vellahn	✉		100,–
	2300	"Noldau", 1867, seltener Schlesien-K2 klar auf Prachtbrief 2 Sgr. (leichter "Schatten")	✉	17a	60,–
	2301	"Nürburg", 1616, früher Schnörkelbrief mit kpl. Inhalt	✉		100,–
	2302	"Paderborn", 1760, frühe hs. Rötelaufgabe "De Paderborn" auf Adelsbrief mit Inhalt aus Detmold	✉		80,–
F	2303	"Paderborn", 1853, Ra2 auf seltenem Land-Expreßbrief nach Hüffe im Landbezirk von Lübbecke. Gemäß hs. Vermerk "portofreie Justiz-Sache" und entsprechendem Beamtenstempel portofrei, lediglich der Empfänger musste gem. rs. Quittungs-Vermerk das erhöhte Landexpreß-Entgeld von "5 Sgr." bezahlen. Kompletter Inhalt	✉		200,–
F	2304	"Pleschen", Ra2 voll auf Prachtpaar 2 Sgr. dunkelblau (Mi. 160,-, eine Marke natürliche Papierpore, gut sign. Flemming)	⊙	11b(2)	50,–
F	2305	"Posen F.N.1", 1871, roter Franko-K1 auf Paketbegleitcouvert (dieses Randmgl.) an einen französ. Kriegsgefangenen in Magdeburg	✉		70,–
F	2306	"Potsdam Bahnhof", (1865), klarer Ra3 nebst K2 "Entlastet Coeln" auf Retourbrief nach Cöln, rs. u.a. roter Ra1 "Unbestellbar" und seltener L2 "Durch angestellte Recherchen nicht ermittelt", nebst Eröffnungssiegel der OPD Potsdam	✉		130,–
F	2307	"Potsdam", 1831, Nierenstempel, nebst Ra1 "Desinficiert", auf dekor. Briefhülle nach Berlin	✉		250,–
F	2308	"Priebus", vorphil. L2 ideal zweimal auf Kabinettbriefstück mit Paar 6 Pfge.	△	15a(2)	60,–
F	2309	"Ratingen", ca. 1830-65, dabei Auslandsbrief 1854, L2 und K2 (versch. Typen) auf 19 Briefen, Auslandsbrief mit Taxstempel "55" nach Paris, Expreß-Ganzsache 1 Sgr. nach Cöln, Ortsbrief, Wert- und Paketbegleitbriefe etc.	✉(19)	U	180,–
F	2310	"Ratingen", vorphil. K2 als ungewöhnliche Entwertung auf breitrandiger 3 Sgr., erste Ausgabe (!), auf Briefstück 1 Sgr. karmin, sowie zwei Wappen-Briefstücken 1 und 3 Sgr.	△/⊙	4a,10, 16,18	80,–
F	2311	"Reichenb.-Liegnitz Eis. Post-Bureau No. 14", besserer Bahnpost-Ra3 klar auf Dreierstreifen 2 Sgr. tiefblau (fast "b"), linke Marke min. Beanst., Fotoexp. Brettl. Mi. 500,-	⊙	11a(3)	100,–
	2312	"Rheinfels" bei St. Goar, 1606, sehr früher Schnörkelbrief mit kpl. Inhalt	✉		120,–
F	2313	"Rosla", 1821, roter L1 (ehem. chursächs. Stempel) nebst L2 "Nordhausen" auf Kabinettbrief, Feuser 600,-	✉		180,–
	2314	"Saarbrück (St. Johann)" bzw. "Saarbrück Bahnh. Exped", je klare Ra3 auf zwei Prachtbriefen mit jeweils 6 Pfg. orange und 3 Sgr. Wappen nach Frankreich	✉(2)	15a(2), 18a(2)	80,–
F	2315	"Salzkotten", idealer K1 auf dekorativem Briefstück mit 6 Pfge. orange (re. kleiner Durchstichfehler), Paar 3 Sgr. ockerbraun und farbfrischer 10 Sgr. rosa	△	15,18,20	100,–
F	2316	"Schillehnen", sehr klarer und seltener neuer Ostpreußen-Grotesk-K1 auf dekor. Ganzsachen-Couvert 3 Sgr. braun nach Hannover (schöne Militäradresse)	✉	U28A	200,–
	2317	"Schwerin a.d.W. Packkammer", seltener blauer (!) Grotesk-Aufgabe-Ra3 vorderseitig, die rs. 2 Gr. NDP (leichter Schatten) mit nachverw. schwarzen Antiqua-Ra3 "Schwerin a.d. Warthe" entwertet, auf Paketbegleitbrief	✉	NDP17	70,–
F	2318	"Seehausen i.d. Altmark", 1867, Ra3 auf Überseebrief via Bremen (blauer Taxstempel "5/10") und New York mit ungewöhnlicher Destination Texas/USA	✉		60,–
	2319	"Sinzig", 1591, sehr früher Schnörkelbrief mit kpl. Inhalt nach Coblenz	✉		150,–
	2320	"Soest", 1878, hs. Aufgabe nebst Zug-L3 "Soest-Holzminden" auf Eisenbahn-Postsache (bei der Bahnpost aufgefundene Briefe) an das Bahnpostamt in Rheine	✉		50,–
F	2321	"Stettin", (1866), zwei seltene Schiffspost-Paketbegleitbriefe vom Centralkomitee in Berlin an das örtliche Komitee für die "Armen im Felde", je befördert (hs.) "franco durch Güte der Rhederei des Dampfschiffes Prinzeß Royal Victoria"	✉(2)		100,–
F	2322	"Stettin", 1852/56, Ra2 auf zwei seltenen Schiffspost-Briefen nach St. Petersburg/Rußland direkt, einmal gemäß hs. Vermerk über den preußischen Postdampfer "Adler", der andere über den russischen Postdampfer "Wlademir"	✉(2)		300,–
	2323	"Straelen", 1862 (2) und 1868, versch. K2 auf drei Briefen nach Venlo (Grenzrayon, einmal entsprechend mit "1" Sgr. austaxiert)	✉(3)		200,–
F	2324	"Tann a.d. Rhön", seltener K2 des an Preußen abgetretenen bayerischen Postortes (v. 11.12.67) besonders schön zentrisch auf 6 Kr. (ganz winzige rauhe Stelle)	⊙	25	120,–
	2325	"Trier", (1814), roter L2 "R2 TRIER" klar auf Kabinettbriefhülle nach Aachen	✉		80,–



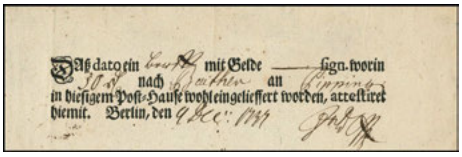


ex 2330 / *120,–*

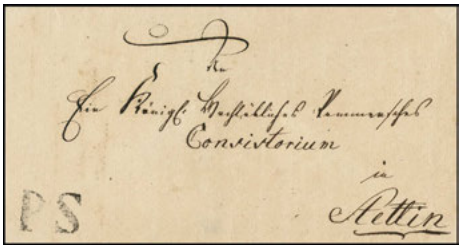




2337 Vorderseite + Rückseite / *250,–*



2338 / *120,–*



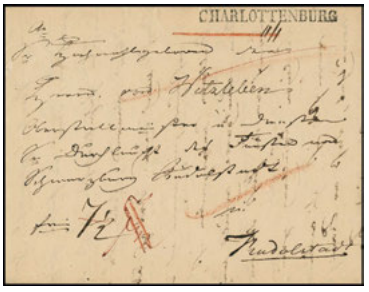
2343 / *100,–*

2332 / *130,–*

2351 / *100,–*

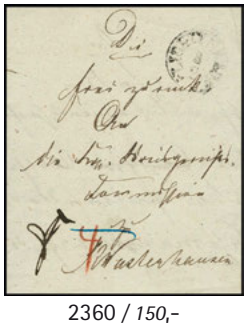
2356 / *180,–*

ex 2349 / *100,–*



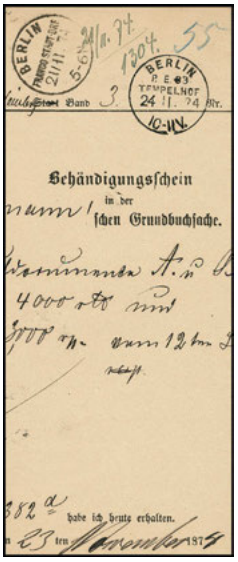
ex 2358 / *180,–*

2359 / *100,–*



2360 / *150,–*

2361 / *200,–*



ex 2370 / *200,–*

2363 / *120,–*

2366 / *150,–*

	2326	"Trier", 1754, roter L1 "DE TREVES" (etwas schwach) auf Brief nach Verdun	✉		50,–
F	2327	"Ueckermünde", Ra2 klar auf Wappen-Ganzsache 1 Sgr. mit ZuF 3 Sgr. orange, Kopf (leichte Gebrauchsspuren)	✉	12a,U20	100,–
	2328	"Wachtendonk", 1866, vorphil. K2 auf Dienstbrief nach Venlo (Grenzrayon)	✉		60,–
F	2329	"Werneuchen", K2 1850 auf hübschem Auslands-Präge-Ziercouvert nach Paris	✉		100,–
F	2330	"Wetzlar", 1843, einmal K2, zwei seltene "Franko-Zettel" aus dem württembergischen Hall mit innen aufgeklebten Postquittungen zurück nach Braunfels	✉(2)		120,–
F	2331	"Willebadessen", besserer K2 klar auf seltenem Viererblock 3 Pfge. graulila (nachgestochen)	⊙	19a(4)	100,–
F	2332	"Wiltingen", seltener Saar-K2 auf blauem Kabinettbrief 3 Sgr. nach Leipzig	✉		130,–
F	2333	"Wissen", offensichtlich aushilfsweise zur Entwertung verwendeter Innendienst-L1 auf Wappen 2 Sgr., selten!	⊙	17a	150,–
	2334	Feldpost, (1849), erster dänischer Erbfolgekrieg, K2 "FELD-POST D. REICHS-ARMEE" auf Militariabriefhülle nach Skanderborg	✉		60,–

Berlin Vorphilatelie

	2335	"Berlin Anh. Bahnh. No. I", 1844, L2 auf Brief nach Oldenburg, sign. Kruschel, sowie der L2 mit "No. II" auf Brief nach Cöln	✉(2)		100,–
	2336	"Berlin Anhalt. Bahnh. Exp. No. 2" bzw. "No. 5", je K2 nebst K2 "Berlin" auf zwei Briefen (einer Gebrauchsspuren) (1845)	✉(2)		80,–
F	2337	"Berlin Hof-Postamts-Extrapost-Expedition", 1843, sehr seltener rot gedruckter Extrapost-Schein, als Quittung für einen Courier mit vier Pferden bis Zehlendorf, Gesamtkosten über 128 (!) Thaler	✉		250,–
F	2338	"Berlin", 1737, ausserordentlich früher Ortsdruck-Postschein, "hiesigem Post-Hause"	✉		120,–
	2339	"Berlin", 1779, sehr früher Portofreiheits-Ra2 "K. Cammergericht" auf Dienstbrief mit kpl. Inhalt nach Königswusterhausen	✉		120,–
	2340	"Berlin", 1838, seltener L2 des Hofpostamtes in bisher frühest bekannter Verwendung, 16.3.1838 (KHBW Nr. 57, erst ab 18.3. gelistet) auf Brief nach Stettin, Feuser Nr. 249-5/500,-	✉		100,–
	2341	"Berlin", 1847, seltener Schrägschrift-Ra2 vom 5.10. klar auf Brief mit Inhalt "Mit der Reitpost" nach Graudenz	✉		80,–
	2342	"Berlin", 1848, L2 in ungewöhnlicher Kombination mit handschriftlicher Briefsammlungs-Aufgabe "Schönerlinde 18/4 48" auf Brief nach Potsdam	✉		80,–
F	2343	"Berlin", ca. 1770, großer L1 "PS" (= Postsache) auf Brief nach Stettin	✉		100,–
	2344	"C.E.d.H.P.A. Berlin", zarter K2 (1830) auf Couvert mit Inhalt an die Herzogin Marie von Mecklenburg in Ludwigslust, "nebst 1 Päckchen", von Ihrer Mutter, der Königin	✉		80,–

Berlin Revierstempel und Briefsammlungen

	2345	"R.41/No.2", 1831, kleiner Briefsammlungs-K1 von Rüdersdorf (rs. entsprechender Siegelstempel des Amtes) auf desinfiziertem Brief mit Inhalt (kurzer Aktenschnitt) nach Berlin	✉		100,–

Berlin – die Stempel der Preußenzeit

F	2346	"Berlin P.E. No. 8", der nur kurzzeitig verwandte violette K2 klar auf Kabinettbriefstück 3 Sgr. (vom 9.2.67, elf Tage in Gebrauch)	△	18a	70,–
	2347	"Berlin Post-Exp. 3", Ra3 vom 10. und 11.2.1863 auf beigem portofreiem Couvert mit Vordruck eines Reichstags-Abgeordneten nach Coeslin	✉		70,–
F	2348	"Berlin Post-Exp. 7", Ra3 in violett klar auf 4 Pfge. grün mit fast vollem Durchstich, diese Stempelfarbe war nur neun Tage in Gebrauch, sign. Krause, Kastaun	⊙	14a	80,–
F	2349	"Berlin Potsdamer Bahnh.", Ra3 auf hübschem kleinem Präge-Ziercouvert (1860) nach Ungarn, sowie teilaptierter Ra3 in blau und schwarz auf zwei Postscheinen 1868/70, KHBW 82, 81a/b	✉(3)		100,–
	2350	"Berlin Stadtpost XIX Pankow", seltener Ra4 rückseitig auf Ganzsache 2 Sgr. blau mit ZuF 1 Sgr. karmin, mit K2 "Koenigsberg" in seltener Uhrzeit-Type "11-11 1/2 V.MT." nach Pankow	✉	10b,U	70,–
F	2351	"Berlin", (1853), K2 auf bar bezahltem Expreßbrief nach Zehlendorf mit Bartaxe "1/ 2 1/2" und Hinweis "franco inkl. Bestellgeld", so ungewöhnlich!	✉		100,–
	2352	"Berlin", 1861, roter Ra2 des Hofpostamtes rs. auf Postanweisungsbrief mit K2 "Schwerin" über Berlin nach Labes, KHBW 34	✉		80,–
	2353	"Berlin-Anh. Bahnh.", 1867, sehr seltener blauer L1 auf links leider fehlerhaftem Postschein, KHBW 90a, "LP"	✉		150,–
	2354	"Köpenick", 1864-1876 (spät), K2 auf zehn Briefen	✉(10)		150,–
	2355	"St. Bahnhof Berlin", 1858, L2 des Stettiner Bahnhofs auf Postschein, KHBW 99	✉		100,–

2385

2386

2404

2387

ex 2397

2394

ex 2400

2405 (verkleinert)

2392

ex 2398

2393

2395

ex 2401

2408

2406

ex 2407

Berliner Vororte

F	2356	"Berlin S.W. Mariendorf", sehr seltener K1 in bisher frühest bekanntem Abschlag, 24.11.1879, auf Postzustellurkunde, KHBW V125, 2000 P.	✉		180,–
	2357	"Britz b. Berlin S.O.", 1879, sowie K1 "Britz b. Berlin", 1880, auf zwei Gerichtsbriefen 10 Pfge./Pfg.	✉(2)	DR33,41	50,–
F	2358	"Charlottenburg", 1834, seltener früher Postschein "königl. Preuß. Post-Amt", dopp. sign. Kruschel, dazu Brief 1839 mit sehr seltenem L1 (Feuser/Hb. unbekannt), sowie K2 auf Brief	✉(3)		180,–
F	2359	"Friedrichshagen Reg. Bez. Potsdam", 1867, sehr seltener Ra3 auf Post-Beh.-Schein, KHBW V78, "LP"	✉		100,–
F	2360	"Lichtenrade", 1850, seltener K1 auf Post-Ins.-Doc. mit Inhalt, KHBW V117, 3000 P., Kruschel 7000,- DM	✉		150,–
F	2361	"Marienfelde bei Berlin, S.W.", 1877, sehr seltener Ra3 klar auf Postbeh.-Brief, KHBW V128, 3000 P.	✉		200,–
F	2362	"Spandau Bahnhof", auf Preußen sehr seltener Ra3 klar auf Damencouvert (links oben kleine Rostklammerspur) mit 1 Sgr. rosa und 2 Sgr. preußischblau nach Nassau, KHBW "LP", Kruschel 10.000,- DM	✉	16,17b	450,–
F	2363	"Steglitz", 1866, zur Preußenzeit sehr seltener K2 klar auf Postbeh.-Brief, KHBW V196, "LP"	✉		120,–

Nachverwendete Berliner Stempel

	2364	"Berlin C. P.A. 27", K1 je klar auf Orts- und Fernbrief je mit 1 Gr. großes Brustschild, KHBW 528	✉(2)	DR19	60,–
	2365	"Berlin C.2.F.e.", 1876, 22.11., schwarzer Franko-K1 in bisher spätest bekannter Verwendung, sowie roter K1 vom 22.2.77, auf zwei Postbeh.-Scheinen, KHBW 254a/b	✉(2)		100,–
F	2366	"Berlin P.E. 24", K1 in Sonderform 1870 als Aufgabestempel verwandt auf Post-Formularbrief "Porto-Defect" nach Stettin, sehr selten als Aufgabestempel, KHBW 495b, "LP"	✉		150,–
	2367	"Berlin P.E. 30 (Lichtenberg)", Ra3 in schwarz bzw. blau je klar auf zwei Orts-Post-Ins.-Doc. 1869, KHBW 544a/b, 900 P.	✉(2)		120,–
	2368	"Berlin P.E. 31 (Friedrichsfelde)",1869, Ra3 je sehr klar auf zwei Orts-Postbeh.-Scheinen, KHBW 548b	✉(2)		60,–
F	2369	"Berlin P.E. 32 (Rixdorf)", Ra3 in blau 1868 auf Orts-Postbehändigungsschein (neues Frühdatum 25.1.!), ferner in schwarz auf nachtaxiertem Ortsbrief 1874, sowie als sehr seltene Entwertung auf Brief mit 1 Gr. Brustschild (Ecke fehlt, Kruschel 4000,- DM)	✉(3)		200,–
F	2370	"Berlin P.E. 33 (Tempelhof)", K1 klar 1873 auf drei Orts-Postbeh.-Scheinen, einmal in seltener Kombination mit K1 "Berlin Franco Stadt-Brf."	✉(2)		200,–
F	2371	"Berlin P.E. 33 (Tempelhof)", Ra3 in blau 1868 auf drei Orts-Postbeh.-Scheinen, sowie in schwarz 1869 auf Brief.	✉(4)		200,–
F	2372	"Berlin P.E. 36 Görlitz B.", K1 klar auf Brustschild-Orts-Postkarte 1/2 Gr. 1874, vs. seltener Ra3 "Berlin Post-Expedition 36 Görlitzer-Bahnhof"	✉	DRP1	100,–
	2373	"Berlin Post-Exp. No. 8", nachverw. blauer Ra3 auf Ortsbrief mit seltener Einzelfrankatur NDP 1/3 Gr. (100er-Auflieferung), sowie auf Brief 1 Gr. NDP, KHBW 310a	✉(2)	NDP2,16	100,–
	2374	"Berlin", 1869, blauer K2 des Hofpostamtes auf Ortsbrief mit 1 Gr. NDP, sowie auf unfrank. Retour-Brief, KHBW 17a	✉(2)	NDP16	70,–
	2375	"Berlin-Post-Exp. 21 Moabit", blauer Ra3 klar auf Couvert (kl. Fleckchen) mit Prachtstück NDP 1 Gr.	✉	NDP4	50,–

Berliner Stempel nach 1875

F	2376	"Berlin W. P. AG. 55", sehr seltener K1 in bisher frühest bekannter Verwendung, 2.4.1874, auf Orts-Beh.-Schein, KHBW Nr. 691	✉		100,–

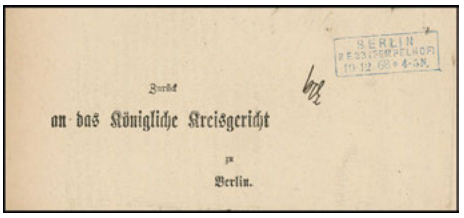
Sonstige Berliner Stempel

	2377	"Berlin SW Orchideen-Ausstellung", 16.11.15, seltener früher SST klar auf Blanko-Ansichtskarte (mit entspr. Motiv) mit 5 Pfg. Germania	✉	DR85I	150,–
	2378	"Berlin W", 1897, gef. Telegramm vom 11.4.97 an Frau von Stephan mit Kondulation des Wormditter Postmeisters zum Tode von Heinrich von Stephan	✉		150,–
F	2379	1899, Großbritannien-Ganzsache mit Zusatzfrankatur 1/2 und 1 P. von London Hammersmith an den Reichstags-Abgeordneten und Vorsitzenden der SPD, Wilhelm Liebknecht	✉	Gb.65,86	100,–
	2380	Berliner Sonderstempel auf Krone-Adler und Germania, acht Belege, nach KHBW S13, 18, 24, 30, 33, 38 (sehr selten!) und 54	✉(8)		150,–

2402
2403
Platte N° 7.
ex 2410
ex 2409
ex 2411
2412
2415
ex 2421
2413
2414
Platte N° 5.
2426
2427
2430
2428
2422
2429
2431
ex 2432
DÜSSELDORF
2434
2435
2436
2437
2438
2439
2440
2441
2444

F	2381	1/2 Sgr. ziegelrot einzeln auf tadellosem Nahbereichsbrief mit NS "953" und Ra2 "Minden" nach Hille. Mi. 600,-	✉	1	200,–
F	2382	1/2 Sgr. ziegelrot, Kabinettstück mit klarem Ra2 "Suderburg" auf Ortsbrief, sign. Richter. Mi. 600,-	✉	1	130,–
F	2383	1/2 Sgr. ziegelrot, Kabinettpaar (ausgeprägtes Wasserzeichen) mit besserem vorphil. K1 "Salzbrunn", sign. Zöbisch	⊙	1(2)	100,–
F	2384	1/2 Sgr. ziegelrot, Kabinettpaar mit NS "906", Mi. 160,-	⊙	1(2)	50,–
F	2385	1/2 Sgr. ziegelrot, voll- bis breitrandiges Kabinettpaar mit zentrischem vorphil. K2 "Friedland i. Schl."	⊙	1(2)	80,–
F	2386	1/2 Sgr. ziegelrot, senkrechtes ungebrauchtes Paar mit rechts 24mm breitem Bogenrand, Gummi nicht original, Fotoexp. Brettl	(*)	1(2)	120,–
F	2387	1/2 Sgr. ziegelrot, gut gerandetes ungebrauchtes Paar (linke Marke kleiner Unterrandspalt), Mi. 400,-	*	1(2)	100,–
F	2388	1/2 Sgr. ziegelrot im Paar auf Prachtbrief mit NS "183" und K2 "Breslau", Mi. 550,-	✉	1(2)	150,–
F	2389	1/2 Sgr. ziegelrot, voll- bis breitrandiges waager. Paar mit NS "1065" und Ra2 "Nordhausen" auf Prachtbrief, sign. Starauschek. Mi. 550,- +	✉	1(2)	140,–
F	2390	1/2 Sgr. ziegelrot im Paar (rechts unregelmäßig getrennt) und Kabinettpaar 1 Sgr. schw./rosa als ungewöhnliche Darstellung des 3-Sgr.-Postvereinsportos auf Faltbrief 1853 mit klaren NS "1" und K1 "Aachen" nach Böhmen (rs. u.a. roter Zug-L3 "Verviers-Coeln")	✉	1(2),2a(2)	150,–
F	2391	1/2 Sgr. ziegelrot, voll- bis breitrandiger Pracht-Dreierstreifen mit NS "1" (Aachen) klar, Mi. 300,-	⊙	1(3)	100,–
F	2392	1/2 Sgr. ziegelrot, waagerechter Dreierstreifen (mittlere Marke kleine Knitter bzw. etwas bügig) mit Bahnpost-L3 "Aachen-Düsseldorf", Mi. 300,-	⊙	1(3)	80,–
F	2393	1/2 Sgr. ziegelrot, seltener Viererstreifen mit Ra2 "Sorau", die beiden Aussenmarken berührt bzw. kleine Mängel. Mi. 1000,-	⊙	1(4)	180,–
F	2394	1/2 Sgr. ziegelrot im Pracht-Viererblock vom linken Bogenrand (Vortrennschnitt nur im Zwischenraum) mit Federzug-Entwertung, sign. Balasse	(⊙)	1(4)	200,–
F	2395	1/2 Sgr. ziegelrot, seltener Viererstreifen auf Briefstück mit NS "1439" (Stettin). Die beiden linken Marken unten etwas angeschnitten, sonst gut. Mi. 1000,-	△	1(4)	250,–
F	2396	1/2 Sgr. ziegelrot und 2 Sgr. blau, perfekte Exemplare auf Ganzsache 1 Sgr. rosa (typische Siegeldurchschläge und Faltspur links), mit Ra2 "Spandau" als Wertbrief nach Berlin	✉	1,11a, U11A	250,–
F	2397	Fünf meist Kabinettwerte mit klaren NS, "1214", "1409", "1414", "1419" und "1512"	⊙	1-4	50,–
F	2398	1/2 bis 3 Sgr., vier voll- bis breitrandige Prachtstücke vom rechten Rand	△/⊙	1-4a	70,–
	2399	1/2 Sgr. ziegelrot bis 3 Sgr. schw./dunkelgelb, alle vier Werte einheitlich mit Federkreuz-Entwertung (Bahnpost)	(⊙)	1-4b	50,–
F	2400	Erste Ausgabe, komplette ungebrauchte Serie des Neudrucks von 1864 mit Gummi, die 4 Pfge. leichte Bugspur. Selten komplett, da fast immer die Nr. 5 fehlt! Mi. 420,-	*	1-5NDI	150,–
F	2401	Neudruck II von 1873, komplette Serie als postfrische Rand-Einheiten (teils im Rand Falzreste), 1/2 Sgr. und 4 Pfge. je als Rand-Sechserblock, 3 Sgr. als Sechserblock aus der linken oberen Bogenecke, sowie 1 Sgr. (li. oben) und 2 Sgr. (re. oben) je als Bogenecken-Achterblöcke. Mi. der losen Marken 478,- ++	**	1-5NDII	150,–
F	2402	Erste Ausgabe, komplette ungebrauchte Serie mit großen Teilen des Originalgummis, Fotoexp. Flemming. Mi. 800,-	*	1-5a	250,–
F	2403	1/2 Sgr. ziegelrot, Neudruck II von 1873, Kabinettpaar mit rechts Bogenrand und Randinschrift "Platte No. 7", Fotoexp. Brettl	*	1NDII(2)	70,–
F	2404	1/2 Sgr. ziegelrot, Neudruck von 1873 im Rand-Dreierstreifen, rechte Marke postfrisch, Reihenzahl "12", auf den Feldern 112/113 der seltene enge Abstand, Fotoexp. Brettl. Mi. 400,- +	**/*	1NDII/I	150,–
F	2405	1/2 Sgr. ziegelrot, Neudruck von 1873 im, bis auf zwei ungebrauchte Werte, postfrischem Bogenteil von 15 Exemplaren aus der linken unteren Bogenecke, auf den Feldern 112/113 der "enge Abstand", gering gebräunt. Attest Brettl	**/*	1NDII/I	150,–
F	2406	1/2 Sgr. ziegelrot, Prachtstück mit seltenem kopfstehendem Wasserzeichen, NS "1785" von Saarbrücken, Mi. 200,-	⊙	1W	100,–
F	2407	Vier ungebrauchte Werte: Randstück 1/2 Sgr. ziegelrot (Gummi nicht original), sowie Gittergrund 4 Pfge. grün (sehr breitrandig), 1 Sgr. rosa ("oxidiert", Gummi nicht original) und 3 Sgr. orange, sign. Brettl. Mi. 275,-	*/(*)	ex1-12	70,–
F	2408	17 Werte (teils auf Briefstück, plus fünfmal NDP/Brustschilde), alle mit Bahnpoststempeln aus dem Rheinland, u.a. L3 "Homberg-Gladbach" (selten)	△/⊙	ex1-16	100,–
F	2409	12 ungebrauchte Werte (plus ein ND Nr. 5) inkl. Nr. 1, 8a, 9, 10b, 11a, 14a, 17, 18, 21 und 24. Mi. 573,-, dabei Werte ohne Gummi entsprechend gerechnet	*/(*)	ex1-24	100,–
F	2410	1 Sgr. lilarot, 2 Sgr. schwarzblau und 3 Sgr. dunkelgelb, drei Probedrucke ohne Gummi, Mi. für Falz 360,-	(*)	2-4P4	80,–

ex 2369 / *200,–*



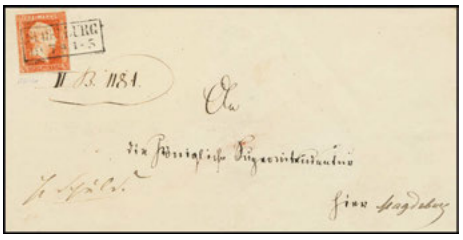
ex 2371 / *200,–*

2372 / *100,–*

2376 / *100,–*

2379 / *100,–*

2381 / *200,–*



2382 / *130,–*

2388 / *150,–*

2389 / *140,–*

2390 / *150,–*

2396 / *250,–*

2417 / *150,–*

2424 / *100,–*

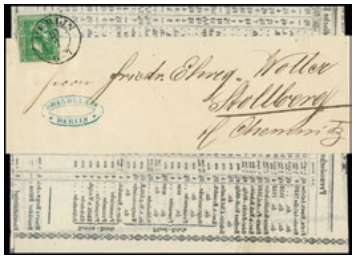
2433 / *100,–*

2451 / *180,–*

2459 / *80,–*

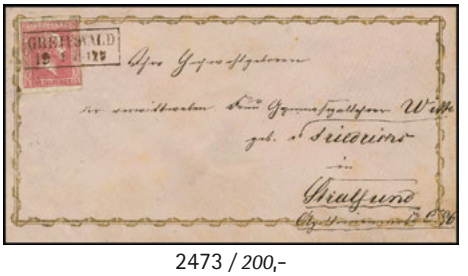
2460 / *300,–*

2462 / *250,–*



2464 / *200,–*

2468 / *120,–*



2473 / *200,–*

F	2411	1 Sgr. lilarot, sowie 2 Sgr. schwarzblau, 3 Sgr. dunkelgelb und 4 Pfge. schwärzlichgrün, vollständige Probedruck-Serie, Mi. 480,-	*	2-5P	150,–
F	2412	1 Sgr. schw./rosa, Prachtstück mit besserem rotem NS "1748" (Köln Bahnpost)	⊙	2a	80,–
F	2413	1 Sgr. schw./rosa, waagerechter, voll- bis meist breitrandiger Viererstreifen mit NS "906" (Magdeburg), rechte Marke Bugspur, sign. Ferchenbauer, Richter	⊙	2a(4)	150,–
F	2414	1 Sgr. schw./rosa, seltener gestempelter Fünferstreifen mit klaren NS "852" (Liegnitz), drei Werte etwas berührt, sign. Köhler u.a.	⊙	2a(5)	200,–
F	2415	1 Sgr. schw./rosa (ex Boker) und 2 Sgr. schw./blau (gut sign. Krause, Brettl), je ungebrauchte Randstücke, Mi. 300,-	*	2a,3	100,–
	2416	1 Sgr. schw./rosa auf Ganzsache 1 Sgr. rosa aus Guben, sowie 2 Sgr. schw./blau auf Großformat-Ganzsache 2 Sgr. aus Gramenz (R-Brief, Mgl.)	✉(2)	2a,3,U2B, 11	50,–
F	2417	1 Sgr. schw./rosa und zweimal 3 Sgr. schw./gelb auf Prachtcouvert mit NS "386" und Ra3 "Erfurt Bahnhof" 1854 nach Manchester/England	✉	2a,4a(2)	150,–
F	2418	1 Sgr. schw./rosa in seltener wertgleicher Mischfrankatur mit 1 Sgr. rosa auf Brief mit NS "103" und Ra3 "Berlin Stadtpost-Exp. VIII" nach Trebitz (Nr. 6 oben kl. Randspalt), Fotoattest Brettl	✉	2a,6a	400,–
	2419	1 Sgr. schw./rosa auf Ganzsache 2 Sgr. blau, mit NS "630" und Ra2 "Hirschberg" nach Bad Ems, rs. drei versch. Bahnpoststempel, tadellos	✉	2a,U2A	50,–
F	2420	1 Sgr. schw./rosa, gut gerandet, auf Ganzsache 3 Sgr. orange (diese typische Gebrauchsspuren), mit NS "666" und K1 "Janowice" als "Auslagen"-Paketbegleitbrief 1851 nach Ostrowo. Frankierte "Auslagen"-Briefe sind selten, da diese nur in Ausnahmefällen, hier zur Nacherhebung von 2 1/2 Sgr. für Paketbehandlung, möglich waren	✉	2a,U3A	300,–
F	2421	1 Sgr. schw./rosa (winzige randhelle Stelle) und 3 Sgr. schw./gelb, Luxusstück mit NS "326" ideal, beide mit seltenem kopfstehendem Wasserzeichen, sign. Pfenninger bzw. Flemming. Mi. 500,-	⊙	2aW, 4aW	100,–
F	2422	1 Sgr. schw./feuerrot auf kleinem Kabinettbriefstück mit NS "407" (Festenberg), sign. Pfenninger mit Attest u.a. Mi. 600,-	△	2c	150,–
	2423	2 Sgr. schw./blau im Paar auf Prachtbrief mit NS "103" und Ra3 "Berlin Stadtpost-Exp. I" nach Sitzendorf b. Königsee, sign. Kruschel	✉	3(2)	60,–
F	2424	2 Sgr. schw./blau in Mischfrankatur mit 1 Sgr. karminrosa auf Pracht-Neujahrsbrief mit NS "273" und Ra2 "Crefeld" (v. 1.1.1858) nach Amsterdam/Holland	✉	3,6a	100,–
	2425	3 Sgr. schw./gelb, Neudruck I von 1864, ungebrauchtes Paar mit Originalgummi, sign. Kastaun	*	4NDI(2)	50,–
F	2426	3 Sgr. schw./grau, Neudruck II von 1873, ungebrauchter, teils postfrischer Rand-Viererblock mit großem Teil der Platten-Nr. im Rand, "Platte No. 3"	**/*	4NDII(4)	70,–
F	2427	3 Sgr. schwarz auf weißem Kartonpapier, der Probedruck im wie verausgabt ungebrauchten Viererblock	(*)	4P3(4)	120,–
F	2428	3 Sgr. schw./gelb auf Luxusbriefstück mit idealem NS "742"	△	4a	30,–
F	2429	3 Sgr. schw./gelb, ungebrauchtes Prachtpaar, sign. Drahn, seltene Einheit. Mi. 380,- +	*	4a(2)	150,–
F	2430	3 Sgr. schw./gelb, seltener Viererblock mit NS "742" (Königsberg), nur linke obere Marke winzig eckberührt, Mi. 1500,-	⊙	4a(4)	350,–
F	2431	3 Sgr. schw./gelb und 3 Sgr. orange, dünnes Papier, je ungebrauchte Prachtstücke, einmal sign. Krause. Mi. 380,-	*	4a,8ax	120,–
F	2432	3 Sgr. schw./gelb (min. ber.) und auf dunkelgelb (Kabinett), zwei Randstücke	△/⊙	4a/b	60,–
F	2433	3 Sgr. schw./dunkelgelb, Prachtpaar auf Doppelbrief (Adressname überschrieben) von Cöln 1856 nach Frankreich, Mi. 500,-	✉	4b(2)	100,–
F	2434	4 Pfge. grün auf Kabinettbriefstück mit vollem Ra2 "Düsseldorf"	△	5a	50,–
F	2435	4 Pfge. grün, voll- bis breitrandiger Pracht-Dreierstreifen mit Ra3 "Altenkirchen a. Rügen", rechte Marke unten kl. Federstrich	⊙	5a(3)	250,–
F	2436	4 Pfge. grün, waagerechter Dreierstreifen vom linken Bogenrand mit Ra2 "Zingst", rechts geht ein kleiner Vortrennschnitt an die Randlinie (gut sign. Pfenninger, Kastaun). Mi. 500,-	⊙	5a(3)	80,–
F	2437	4 Pfge. grün und dunkelgrün, je schön gestempelte Luxusstücke (Nr. 5b Briefstück)	△/⊙	5a/b	180,–
F	2438	1 Sgr. lebhaftkarmin (ohne Gummi), 2 Sgr. graublau und 3 Sgr. orangegelb, die Nachdrucke von 1864	*/(*)	6-8NI	150,–
F	2439	1 Sgr. rosa (kleine Mgl.) mit seltenem dänischem Schiffspost-NS "198" der Route Stettin-Kopenhagen	⊙	6a	60,–
F	2440	1 Sgr. rosa, seltenes linkes Randstück mit Reihenzahl "15", kl. Mgl., sign. Brettl	⊙	6a	50,–
F	2441	1 Sgr. rosa, ungebrauchtes Kabinettstück, sign. Pfenninger. Mi. 100,-	(*)	6a	50,–
F	2442	1 Sgr. rosa, kleiner Plattenfehler "rechte obere Ecke eingekerbt", auf Luxusbriefstück mit vollem Ra2 "Ebeleben", sign. Schmitt u.a.	△	6a	80,–
	2443	1 Sgr. rosa, Kabinettstück auf dünnem Papier, sign. Flemming, Banker, sowie Dreierstreifen (li. Marke ber.) auf Briefstück, Mi. 320,-	⊙/△	6ax,a(3)	50,–
F	2444	1 Sgr. karmin auf Luxusbriefstück mit klarem NS "1403" (Soest)	△	6b	50,–
F	2445	2 Sgr. graublau, 3 Sgr. orangegelb, je Nachdrucke von 1864 als saubere Einzelabzüge, dabei letzterer sogar postfrisch (Falz nur im Rand), Fotoexp. Flemming. Mi. 300,-	*/**	7NI,8NI	120,–

2442

2445

ex 2447

ex 2448

2449

2450

2452

2453

2456

2454

2457

2461

2463

2465

2469

2466

2467

2470

2475

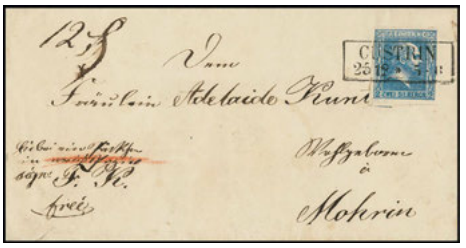
2477

2476

	2446	2 Sgr. blau, je breitrandig, mit K2 "Coeln" bzw. Ra2 "Cöln Bahnhof", auf zwei Prachtbriefen aus gleicher Korrespondenz nach Traben	✉(2)	7a,11a	130,–
F	2447	2 Sgr. blau auf Kabinettbriefstück mit vorphil. K2 "Freywaldau", als Beigabe Randstück 3 Sgr. (Nr. 8), Nr. 9a/b und 3	△/⊙	7a,8,9a/b	80,–
F	2448	2 Sgr. blau mit Ra2 "Friedrichsthal" auf Luxusbriefstück, ferner 3 Sgr. gelb mit NS "155" (Bonn, kleiner Spalt) auf Briefstück	△(2)	7a,8b	100,–
F	2449	2 Sgr. blau und dunkelblau, zwei Kabinettbriefstücke je mit vollem K2 "Coeln", einmal bekannter Plattenfehler "Strich unter GR von SILBERGR", eine Fotoexp. Voigt	△(2)	7a,c	150,–
F	2450	2 Sgr. blau, dünnes Papier, Prachtpaar vom Oberrand (nur im Zwischenraum Vorfaltspur) mit Ra2 von Belgard. Mi. 350,- für normales Papier plus Aufschlag für dünnes Papier. Fotoexp. Wasels	⊙	7ax(2)	100,–
F	2451	2 Sgr. hellblau, Prachtstück mit Ra2 "Schwiebus" auf Ganzsachen-Couvert 2 Sgr. dunkelblau als Wertbrief nach Bergen/Rügen, sign. Banker	✉	7b,U12A	180,–
F	2452	2 Sgr. dunkelblau, trotz kleiner Mängel (entlang des Oberrandes Vorfaltspur, rechts berührt) sehr seltene ungebrauchte Marke	(*)	7c	180,–
F	2453	2 Sgr. dunkelblau, ungebraucht sehr seltene Marke mit Originalgummi (an wenigen Stellen etwas abgesplittert und dort hell), links oben winzig berührt, sonst gute Erhaltung dieser seltenen Marke	*	7c	400,–
F	2454	3 Sgr. blau, Probedruck ungebraucht mit Originalgummi (Anhaftungen), sowie 2 Sgr. blau, Nachdruck des Probedrucks	*/(*)	8P2,7NII	150,–
	2455	3 Sgr. orange, Prachtstück mit oben größerem Teil der Nebenmarke, mit idealem Ra2 "Clempenow" auf Couvert an den Grafen von Schwerin nach Landsberg	✉	8a	60,–
F	2456	3 Sgr. orange (oben rechts "Lupenrand") auf Briefstück mit kurioser Doppelentwertung durch Ra2 von Mönchengladbach und rotem K1 "Danzig Packkammer"	△	8a	60,–
F	2457	3 Sgr. orange, Prachtpaar mit Ra3 "Breslau Oberschl. Bahnhof" und markanter Klischee-Verschiebung. Mi. 150,-	⊙	8a(2)	60,–
F	2458	3 Sgr. orange, seltener Viererstreifen (u.a. zweite und vierte Marke Bugspur), nebst 1 Sgr. rosa, auf etwas fehlerhaftem Überseecouvert von Düsseldorf (Ra2 und NS "359") via Aachen/Liverpool nach St. Louis/USA, seltene Frankatur. Attest Flemming (Mi. 2000,-)	✉	8a(4),69	600,–
F	2459	3 Sgr. orange in Mischfrankatur mit 1 Sgr. rosa auf Ganzsache 3 Sgr. gelborange, mit Ra2 "Barmen" 1859 nach London, (kl.) Mgl.	✉	8a,10a,U	80,–
F	2460	3 Sgr. orange (re. oben berührt) in Mischfrankatur mit 2 Sgr. blau auf Überseecouvert (Briefpapier kleine Gebrauchsmängel) mit K2 "Creuznach" via Aachen (vs. schwarzer K2 "5 Cts.") und England in die USA, nur Porto bis England frankiert, vs. hs. Briefkasten-Vermerk, ungewöhnlicher Überseebrief, sign. Flemming	✉	8a,11a	300,–
F	2461	3 Sgr. orange (Unterdruck etwas hervortretend), ferner seltene Nuance gelb, dünnes Papier (ohne Gummi) und dunkelorange (nachgummiert, Befund Brettl), je ungebraucht. Mi. 1400,-	*/(*)	8a-c	300,–
F	2462	3 Sgr. gelb nebst 2 Sgr. hellblau (Gittergrund) mit klarem Ra3 "Berlin Stadtpost Exp. I" auf Prachtbrief (Mittelfalte) 1859 nach Amsterdam	✉	8b,11a	250,–
F	2463	4 Pfge. grün (sign. Engel u.a.), Briefstück 1 Sgr. rosa (sign. Kruschel), sowie 2 Sgr. blau, alle drei Werte je mit seltenem rotem Bahnpost-Ra3 "Goerlitz-Kohlfurt"	△/⊙	9-11a	200,–
F	2464	4 Pfge. grün, gut geschnitten, einzeln auf vollständiger Drucksache, Schleife und dekorativer Inhalt, mit K2 "Berlin" nach Sachsen. Sign. Kruschel, Engel	✉	9a	200,–
F	2465	4 Pfge. grün, Kabinett-Dreierstreifen mit vorphil. K2 "Fredeburg", Mi. 300,-	⊙	9a(3)	100,–
F	2466	4 Pfge. grün, Kabinett-Dreierstreifen mit Ra2 "Breckerfeld", sign. Bloch. Mi. 300,-	⊙	9a(3)	100,–
F	2467	4 Pfge. grün, breitrandiger Kabinett-Dreierstreifen mit Ra2 "Loitz", sign. Krause. Mi. 300,-	⊙	9a(3)	100,–
F	2468	4 Pfge. grün, drei gut gerandete Exemplare auf Prachtbrief mit Ra3 "Elberfeld Bahnhof" nach Cromford bei Ratingen	✉	9a(3)	120,–
F	2469	4 Pfge. grün, allseits voll-, meist sehr breitrandiger ungebrauchter Viererblock mit Originalgummi, oberes Paar gering getönt, gut sign. Bühler. Mi. 1200,-	*	9a(4)	300,–
F	2470	4 Pfge. grün, seltener Viererblock, oberes Paar oben berührt und ungebraucht, unteres dagegen makellos postfrisch (!), sign. Kastaun. Mi. nur für die zwei losen postfrischen Marken unten 600,- (!)	**/*	9a(4)	300,–
	2471	1 Sgr. rosa auf Kabinett-Neujahrsbrief mit auf dieser Ausgabe seltener Nummernstempel-Entwertung "183" und Ra2 "Breslau"	✉	10a	50,–
	2472	1 Sgr. rosa, Kabinettstück mit klarem Ra2 "Trier" auf gef. Brief nach Luxemburg	✉	10a	50,–
F	2473	1 Sgr. rosa, perfektes Exemplar auf dekor. rosafarbenem Zierbrief mit goldbedrucktem Rankenmuster, Ra2 "Greifswald". Das Couvert ganz leichte gelbliche Flecken	✉	10a	200,–
	2474	1 Sgr. rosa, zwei teils riesenrandige Exemplare auf Ganzsache 1 Sgr. rosa mit Ra3 "Berlin Stadtpost-Exp. I", ferner Nr. 10b mit Plattenfehler nach Hb. "D9" ("gebrochenes B") lose, Fotoexp. Wasels	✉/⊙	10a(2), bU11	50,–

2478 / *100,–*

2479 / *120,–*

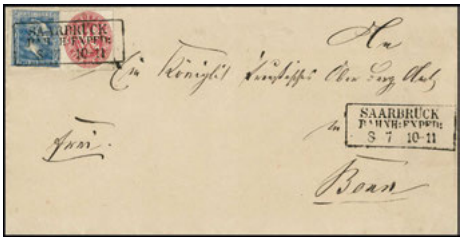


2483 / *90,–*

2485 / *180,–*

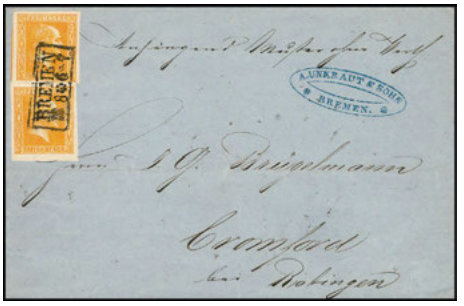
2486 / *150,–*

2487 / *100,–*



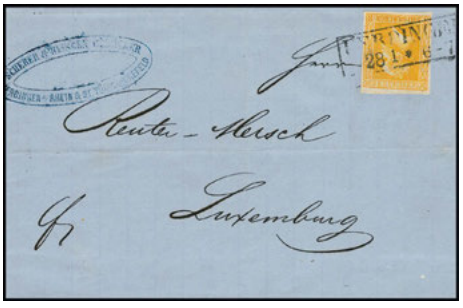
2488 / *80,–*

2494 / *200,–*



2501 / *80,–*

2504 / *100,–*

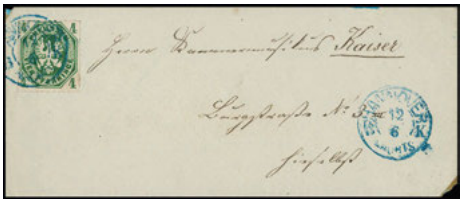


ex 2505 / *100,–*

2508 / *150,–*

2509 / *150,–*

2518 / *100,–*



2525 / *100,–*

2526 / *60,–*

2527 / *60,–*

2528 / *60,–*

F	2475	1 Sgr. rosa, ungebrauchter Dreierstreifen ohne Gummi (sign. Kastaun, kl. Mgl.), sowie karmin einzeln mit Gummi (sign. Drahn, Bühler), diese Pracht	(*)/*	10a(3),b	100,–
F	2476	1 Sgr. rosa, Kabinett-Viererblock mit Ra2 "Hoyerswerda", Fotoexp. Brettl. Mi. 300,-	⊙	10a(4)	100,–
F	2477	1 Sgr. rosa, breitandiger Unterrand-Viererstreifen (rechts Nebenmarke, eine Marke Bugspur) mit seltener NS-Entwertung "183" (Breslau) auf Briefstück	△	10a(4)	150,–
F	2478	1 Sgr. rosa und zweimal 2 Sgr. blau in unterschiedlichen Nuancen auf Auslandsbrief (Briefpapier kleine Papierfehler) mit Ra2 "Crefeld" nach London (an den Sekretär des Reform-Clubs auf der Pall Mall Street, betr. den Verkauf von Weinen des noch heute existierenden Weingutes von Metternich). 1 Sgr. Bugspur, sign. Flemming	✉	10a, 11a(2)	100,–
F	2479	1 Sgr. rosa, vollrandig, in ungewöhnlicher Kombination mit rundgeschnittenem Kopf-Ganzsachen-Ausschnitt 2 Sgr. blau auf Couvert mit Ra2 "Erdmannsdorf"	✉	10a,GAA9	120,–
F	2480	1 Sgr. rosa bzw. karmin je mit seltenen roten Bahnpost-L3 "Coeln-Verviers" (Marke unauffällige Abriebstelle) bzw. "Verviers-Coeln"	△/⊙	10a/b	200,–
F	2481	1 Sgr. rosa nebst 2 Sgr. blau auf Prachtbriefstück mit K2 "Halle a.S.", ferner Luxuspaar mit idealem Ra2 "Coeslin", sowie Pracht-Dreierstreifen 1 Sgr. karmin mit Ra3 "Barmen-Rittershausen"	△/⊙	10a/b	50,–
F	2482	2 Sgr. blau (kl. Mgl.) mit seltener Fremdentwertung durch dänischen NS "1" (Kopenhagen)	⊙	11a	80,–
F	2483	2 Sgr. ultramarin auf Kabinett-Paketbegleitbrief mit zentrischem Ra2 "Cüstrin" (rs. Klebezettel) nach Mohrin	✉	11a	90,–
F	2484	2 Sgr. blau, dekorativer Dreierstreifen (etwas hell) mit klaren K2 "Berlin", Mi. 500,-	⊙	11a(3)	80,–
F	2485	2 Sgr. blau, breitrandig, nebst Dreierstreifen 3 Sgr. orange (u.a. angeschnitten) auf Ganzsache 1 Sgr. rosa, mit Ra2 "Gilgenburg" als Wertbrief mit interessant geänderter Taxierung nach Stargard/Strelitz	✉	11a, 12a(3), U17	180,–
F	2486	2 Sgr. blau und 3 Sgr. orangegelb, beide teils sehr breitrandig vom Rand, auf Ganzsache 1 Sgr. rosa, als Paketbegleitung mit K2 "Cöln Bahnhof", tadellos, sign. Kastaun, Starauschek	✉	11a,12b, U17A	150,–
F	2487	2 Sgr. blau (Plattenfehler "dicke 2", Handbuch 11E2) in Mischfrankatur mit Wappen 1 Sgr. rosa auf Pracht-Postvereinsbrief 1862 mit Ra2 "Eupen" nach Hanau	✉	11a,16	100,–
F	2488	2 Sgr. blau in Mischfrankatur mit 1 Sgr. rosa auf Kabinettbrief mit Ra3 "Saarbrück Bahnh. Exped." 1863	✉	11a,16	80,–
F	2489	2 Sgr. blau, Luxuspaar mit idealem Ra2 "Levern", linke Marke Plattenfehler "kurzes F"	⊙	11a,II	100,–
F	2490	2 Sgr. hellblau, blau, dunkelblau, drei breitrandige Kabinettpaare, zwei Marken Plattenfehler 11II ("kurzes F") bzw. IV ("Schnupfnase")	△/⊙	11a/b	100,–
	2491	2 Sgr. blau, Plattenfehler "schräges I" (Retusche), tadellos (Mi. 800,-), nebst oben ber. 1 Sgr. karmin auf gef. Postvereinsbrief von Coeln (K2) nach Dresden	✉	11aI,10b	120,–
F	2492	2 Sgr. hellblau, Plattenfehler "Schnupfnase", rechts unten noch voll-, sonst teils breitrandig, auf Prachtbriefstück mit idealem Ra2 "Calau"	△	11aIV	70,–
	2493	2 Sgr. dunkelblau, gest. waager. Kabinettpaar, sign. Kastaun. Mi. 160,-	⊙	11b(2)	40,–
F	2494	2 Sgr. dunkelblau im Paar (linke Marke links etwas berührt) in Mischfrankatur mit Paar Wappen 1 Sgr. rosa auf gef. Postvereinsbrief der 2. Gewichtsstufe mit klaren Ra3 "Magdeburg Bahnhof" nach Löbau 1862, sign. Brettl, ungewöhnliche Kombination!	✉	11b(2), 16(2)	200,–
F	2495	2 Sgr. dunkelblau und 3 Sgr. orangegelb auf Kabinettbriefstück mit vollem Ra3 "Stettin Bahnhof", sign. Kastaun	△	11b,12a	80,–
F	2496	2 Sgr. dunkelblau, Plattenfehler "schräges I" ("Retusche"), breitrandig, gering falzhell, Befund Brettl. Mi. 400,-	⊙	11bI	50,–
F	2497	2 Sgr. dunkelblau, Plattenfehler "Schnupfnase", gestempeltes Kabinettstück	⊙	11bIV	50,–
F	2498	3 Sgr. orange mit hierauf seltener Nummernstempel-Entwertung (wahrscheinlich "1745", winzig punkthell). Mi. 500,-	⊙	12a	70,–
F	2499	3 Sgr. orange, allseits extrem breitrandig, links 14,5mm Bogenrand mit Reihenzahl "12", Ra2 von Cöln-Bahnhof, tadellos	⊙	12a	80,–
F	2500	3 Sgr. orange, rechtes Randstück mit Reihenzahl "12", links oben kleiner Vortrennschnitt, Fotoexp. Wasels	⊙	12a	50,–
F	2501	3 Sgr. orange, zwei breitrandige Kabinettstücke mit zentr. Ra2 "Bremen" als Doppelporto auf blauem Brief "Muster ohne Werth" nach Cromford bei Ratingen	✉	12a(2)	80,–
F	2502	3 Sgr. gelborange, Kabinett-Dreierstreifen mit Ra2 von Bielefeld, sign. Banker. Mi. 200,-, dazu 3 Sgr. orange im Paar (Fältchen)	⊙	12a(2), b(3)	70,–
F	2503	3 Sgr. orange, seltener Viererblock mit K1 "Aachen", zwei Seiten berührt und links Bugspur senkrecht, klare Abstempelung, Attest Brettl. Mi. 1200,-	⊙	12a(4)	200,–
F	2504	3 Sgr. orange per fünf, nebst 1/2 Sgr. ziegelrot, auf großem Briefstück von Paketbegleitcouvert mit Ra2 "Moehlten" (Uhrzeit je kurios hs. ergänzt). Teils kleine Mängel/berührt	(✉)	12a(5),13	100,–
F	2505	Vier bessere Belege, dabei Kabinettbrief 3 Sgr. orange von Uerdingen (Ra2) nach Luxemburg, Brief 1 Sgr. (Nr. 6), Dreifarben mit Nr. 15, 16 u. 18 nach Bordeaux, etc.	✉(5)	12a,6,15	100,–

2480
ex 2481
2482
2484
2489
ex 2490
2492
2495
2496
2497
2498
2499
2500
2506
2503
2507
2517
2522
2530
ex 2502
2510
2512
2513
2514
2520
2515
2516
2523
2524

F	2506	3 Sgr. gelborange, kl. rechte obere Pracht-Bogenecke mit K2 "Danzig", sign. Meier	⊙	12b	50,–
F	2507	3 Sgr. gelborange, seltenes gestempeltes Oberrandstück (kl. Mgl.) mit 12,5mm Bogenrand oben, Reihenzahl "9", Ra2 "Wormditt"	⊙	12b	50,–
F	2508	3 Sgr. gelborange (kl. Beanst., u.a. Unterdruck etwas hervortretend) in Mischfrankatur mit Wappen 2 Sgr. blau auf Auslandscouvert mit geradem Ra2 "Niesky" nach Irland (!), gut sign. Kastaun	✉	12b,17a	150,–
F	2509	3 Sgr. orangegelb, breitrandig, in Mischfrankatur mit Wappen 2 Sgr. ultramarin (min. Schere), auf dekor. Brief mit Ra2 "Elberfeld" nach London, 31. März 1863	✉	12b,17a	150,–
F	2510	1/2 Sgr. ziegelrot, gut gerandet, ungebraucht mit Originalgummi (ganz leicht gummibügig), sign. Flemming. Mi. 250,-	*	13a	70,–
F	2511	1/2 Sgr. ziegelrot, voll- bis breitrandig, als Einzelfrankatur auf Pracht-Brief nach Niederlahnstein, klarer K2 "Coblenz" (1861). Seltener Nahbereichsbrief nach Thurn u. Taxis. Mi. 1500,-	✉	13a	500,–
F	2512	1/2 Sgr. rotorange, voll- bis breitrandiges Kabinettpaar mit zentr. Ra2 "Wohlau", sign. Krause. Mi. 450,-	⊙	13a(2)	100,–
F	2513	1/2 Sgr. ziegelrot, Kabinettpaar mit vollem Ra2 "Friedberg i.d.Nm", Mi. 450,- +	⊙	13a(2)	100,–
F	2514	1/2 Sgr. ziegelrot, gut gerandetes Paar mit besserem Ra2 "Mierunsken", re. Marke unauffälliger verklebter Spalt, Attest Wasels. Mi. 450,-	⊙	13a(2)	70,–
F	2515	1/2 Sgr. ziegelrot, teils überrandiges Prachtpaar mit Ra2 "Lauban", links und rechts Nebenmarke, rechte Marke unten vollrandig	⊙	13a(2)	80,–
F	2516	1/2 Sgr. ziegelrot, breitrandiger und farbfrischer Dreierstreifen mit K2 "Coeln", linke Marke unmerkliche Papierriefe, sign. Brettl. Mi. 800,-	⊙	13a(3)	180,–
F	2517	1/2 Sgr. ziegelrot und 2 Sgr. dunkelblau mit Falz auf zugehörigem Kabinettbriefstück mit Ra2 "Barmen", sign. Pfenninger u.a.	△	13a,11b	70,–
F	2518	1/2 Sgr. ziegelrot, Prachtstück auf Ganzsache 1 Sgr. rosa im Großformat (diese kleine Mängel, u.a. Faltspuren), mit Ra2 "Bunzlau" als Landbestell-Wertbrief	✉	13a,U11B	100,–
	2519	1/2 Sgr. ziegelrot und bräunlichrot, je gestempelte Pracht-/Kabinettstücke, sign. Bühler bzw. Bringmann. Mi. 480,-	⊙	13a/b	80,–
F	2520	1/2 Sgr. ziegel- und bräunlichrot, je klar gestempelte Kabinettpaare (Ra2 "Graetz" bzs. "Crombach"), "b" sign. Engel, Kastaun und Fotoexp. Brettl. Mi. 1050,-	⊙	13a/b(2)	250,–
	2521	Einheiten, Wappen 4 Pfge. bis 3 Sgr. komplett in ausgesucht schön gestempelten Paaren (meist Luxusbriefstücke), dazu 2 Sgr. blau im Viererstreifen auf Briefstück (ein Wert kl. Spalt), sowie 3 Sgr. im seltenen Sechserblock (teils Schere)	△/⊙	14-18	100,–
F	2522	4 Pfge. grün, senkrechtes Paar, beide mit dem Plattenfehler "Blitz über Krone" der Teilauflage in den beiden vorkommenden Typen, leider obere Marke Bug, auf Briefstück mit Ra3 "Aachen Bahnhof", als Plattenfehler-Paar sehr selten!	△	14l(2)	150,–
F	2523	4 Pfge. grün, Prachtstück (rechts voller Durchstich innerhalb der Scherentrennung) mit auf diesem Wert seltenem rotem K2 "Kienitz" der Hilfspostanstalt, Fotoexp. Flemming	⊙	14a	100,–
F	2524	4 Pfge. grün, prachtvolles Exemplar mit seltener alleiniger Entwertung durch etwas öligen roten "P.D."-Stempel	⊙	14a	80,–
F	2525	4 Pfge. dunkelgrün, tiefe, fast "b"-Farbe, perfektes Exemplar einzeln auf Ortscouvert ("schräge Ecke") mit K2 "Hannover" zum alten übernommenen Sonderporto, Attest Flemming	✉	14a	100,–
F	2526	4 Pfge. grün auf hübschem gelb-weißem "Henze"-Streifband mit klarem K2 "Wansen", Kabinett, sign. Bühler, Banker	✉	14a	60,–
F	2527	4 Pfge. grün einzeln auf dekorativer Vertreterkarte mit K2 "Stettin", min. Mgl.	✉	14a	60,–
F	2528	4 Pfge. grün mit schön zentrischem blauem K1 "Berlin P.E. 29" auf hübscher gelb-weißer, vollständiger "Henze"-Drucksache mit Inhalt	✉	14a	60,–
F	2529	4 Pfge. grün, Plattenfehler "rechte obere 4 seitlich mit Strich", einzeln auf Kabinett-Ortsbrief aus Berlin (Neben-Ra1 "Franco Stadtbrf.", Porto bei Auflieferung von mindestens 100 Stück)	✉	14a	60,–
F	2530	4 Pfge. grün im ungebr. Paar aus der rechten unteren Bogenecke, dabei die Bogenecke postfrisch (!, kleiner Papiereinschluß)	**/*	14a(2)	50,–
F	2531	4 Pfge. gelbgrün, postfrischer Pracht-Viererblock (ein Wert min. getönte Stelle im Gummi)	**	14a(4)	80,–
F	2532	4 Pfge. grün, postfrischer Oberrand-Viererblock, seltene Einheit! Attest Flemming	**	14a(4)	150,–
F	2533	4 Pfge. grün, vom Oberrand (rechts Schere) einzeln auf vollständiger Trauer-Drucksache (Schleife und Inhalt) aus Münster, sowie per drei auf Prachtbrief mit K2 "Halberstadt"	✉(2)	14a(4)	100,–
F	2534	4 Pfge. gelblichgrün im Sechserblock (unteres Paar Bug) auf Unterlage mit sehr seltenem Rheinland-K2 "Cuchenheim"	⊙	14a(6)	200,–
F	2535	4 Pfge. grün, 6 Pfge. rotorange und Paar 3 Sgr. ockerbraun als kuriose Frankatur (fehlerhaft) auf Auslandsbrief von Magdeburg-Bahnhof nach Genua	✉	14a,15, 18a(2)	100,–

2531

ex 2537

2532

2545

2546

ex 2542

2541

2534

ex 2551

ex 2558

2562

F	2536	4 Pfge. grün, 6 Pfge. orange und Paar 3 Sgr. braun, seltene Kombination mit Ra3 "Berlin Post-Exp. 6" vom 7.10.1864 auf Damencouvert nach Altamura/Italien, Laufweg über die Schweiz	✉	14a,15a, 18a	350,–
F	2537	Wappen 4 Pfge. grün bis 3 Sgr. ockerbraun komplett in ungebrauchten Sechserblöcken, meist vier oder fünf Marken postfrisch, lediglich bei der 4 Pfge. nur drei Marken (leichter diagonaler Bug), 6 Pfge. etwas angetrennt. Mi. nur der losen Marken 887,- ++	**/*	14a-18a (6)	250,–
F	2538	4 Pfge. dunkelgrün auf vollständiger Streifband-Drucksache (Schleife mit Inhalt) mit Ra3 von Brandenburg, sign. Brettl	✉	14b	100,–
F	2539	4 Pfge. blaugrün nebst waager. Dreierstreifen und zwei Einzelstücken 1 Sgr. rosa (je eine Marke kl. Eckbug bzw. Spalt) auf gef. Brief nach Italien, klare Ra2 "Breslau" (1863)	✉	14b,16(5)	120,–
F	2540	6 Pfge. rotorange (unten kleine Durchstich-Unebenheiten) und 3 Sgr. braun auf dekorativem gelbem Expreßbrief mit K2 "Goerlitz" nach Zeipau im Landbezirk von Hansdorf, dennoch kein erhöhtes Landexpreßgeld frankiert o. berechnet, sonder nur Ortsexpreß	✉	15,18	130,–
F	2541	6 Pfge. dunkelgrau (obere Reihe oben Scherentrennung, untere Reihe postfrisch), sowie lebhaftgelb (obere Reihe Durchstichmgl., zwei Werte postfrisch), jeweils seltene Probedruck-Sechserblöcke. Mi. lose 2090,- +	**/*	15P(12)	300,–
F	2542	6 Pfge. dunkelgrau, lebhaftgelb (diese kl. Mgl.) und orange, drei verschiedene Probedrucke, sowie Probedruck 3 Sgr. goldbronze (Bugspur)	*/(*)	15P(3), 18P1	80,–
F	2543	6 Pfge. orange einzeln auf Prachtbrief mit nachverwendetem K1 "Weimar" (aus dem Landbezirk, Gemeinde Liebstedt/Goldbach) nach Apolda, ungewöhnliches Poststück ohne Nachtaxe	✉	15a	80,–
F	2544	6 Pfge. rötlichorange per zwei und zwei Paare 2 Sgr. blau (einmal etwas unruhiger Durchstich) auf Auslandsbrief der 2. Gewichtsstufe mit blauem Ra3 "Berlin Post-Exp. 8" 1866 nach Paris, die Marken auch kurios je zu 4 1/2-Sgr. geklebt. Attest Flemming	✉	15a(2), 17a(4)	200,–
F	2545	6 Pfge. rotorange, postfrischer Viererblock aus der rechten oberen Bogenecke mit vollen Rändern und Reihenzahlen	**	15a(4)	150,–
F	2546	6 Pfge. orange, zur Hälfte postfrischer Viererblock aus der linken unteren Bogenecke	**/*	15a(4)	80,–
F	2547	6 Pfge. orange, 1 Sgr. karmin und 2 Sgr. ultramarin, Prachtstücke auf Expreßbrief mit Ra3 "Friedland Reg. Bez. Breslau" nach Waldenburg	✉	15a,16, 17a	150,–
	2548	6 Pfge. rotorange und 2 Sgr. blau auf Pracht-Wertcouvert mit Ra2 "Witten"	✉	15a,17a	50,–
F	2549	6 Pfge. orange, 2 Sgr. blau und 3 Sgr. ockerbraun, Prachtstücke auf Ganzsache 1 Sgr. rosa (diese kleine Gebrauchsmängel), mit K2 "Düsseldorf" 1863 via Bremen (vs. Ra2) nach St. Louis/USA (Siegel-Auktion 2014, 1000,- US-Dollar)	✉	15a,17a, 18,U	250,–
F	2550	6 Pfge. orange, Paar 2 Sgr. ultramarin und 3 Sgr. braun (rs. geklebt) auf Ganzsachen-Couvert 1 Sgr. karmin mit K2 "Wartenberg" als Paketbrief nach Brünn/Mähren, Ganzsache seitlich geöffnet und Gebrauchserhaltung	✉	15a,17a, 18a	180,–
F	2551	Drei seltene Randstücke: 6 Pfge. rötlichorange mit Teil des Oberrandes und Reihenzahl "4" (sign. Krause), 2 Sgr. graublau (rechts Rand mit Rz. "9"), sowie 3 Sgr. ockerbraun mit breitem Bogenrand rechts (Rz. "8") auf oben leicht getöntem Briefstück mit blauem K1 "Bremen-Bahnf."	△/⊙	15a,17a, 18a	120,–
	2552	6 Pfge. orange nebst 3 Sgr. ockerbraun, Kabinettstücke mit idealem Ra3 "Remscheid/Hasten" auf Brief nach Paris (innen nicht ganz kpl.)	✉	15a,18a	60,–
	2553	6 Pfge. rotorange und 3 Sgr. ockerbraun auf gef. Post-Ins.-Doc. mit Taxis-K1 "Ohrdruf" 1867	✉	15a,18a	100,–
F	2554	6 Pfge. rotorange, Pracht-Viererblock mit paarweise Ra2 "Witten", ferner seltener Viererblock 6 Pfge. bräunlichrot (links leichte Knitterspur), dazu Viererblöcke 1 Sgr. rosa und 3 Sgr. ockerbraun (mit blauem K2 "Hannover", ein Wert "eckrund"). Für Nr. 15a Attest Bringmann, Nr. 18a Fotoexp. Brettl. Mi. über 2100,-	⊙	15a/b,16, 10(4)	350,–
F	2555	6 Pfge. orangerot, prachtvoller, geringfügig angetrennter Viererblock mit blauen K2 von Berlin, sign. Meier. Mi. ca. 1500,-	⊙	15b(4)	300,–
F	2556	6 Pfge. orangerot per vier (ein Paar) und zweimal 2 Sgr. blau als sehr ungewöhnliche Frankatur-Darstellung auf Übersee-Couvert mit nachverw. blauem K2 "Göttingen" via Bremen in die USA, kleine Mängel, ursprüngliche Erhaltung	✉	15b(4), 17a(2)	300,–
F	2557	6 Pfge. rotorange im Paar, nebst Dreierstreifen und Einzelstück 1 Sgr. karmin, auf Pracht-Recobrief (Falten) mit Ra3 "Rehden i. Westf." nach Mainz	✉	15b,16	150,–
F	2558	1 Sgr. rosa, acht Briefstücke mit nachverw. blauen Hannover-Stempeln: u.a. K2 "Bergen b. Celle", "Brome", "Lauenau", "Hagen", "Bodenwerder" (auf Briefstück mit leicht getöntem Dreierstreifen), "Werlte" (selten), sowie kleiner Ra2 "Bremen Bahnhof" (Viererblock!)	△(8)	16(13)	100,–
F	2559	1 Sgr. rosa im Dreierstreifen nebst Paar 2 Sgr. blau auf Ganzsache 1 Sgr. rosa (re. oben "schräge Ecke"), mit Ra2 "Riesenburg" als Wertbrief nach Neu-Schönefeld bei Leipzig ("Henze"-Korrespondenz)	✉	16(3), 17a(2),U	60,–
	2560	1 Sgr. rosa, drei Exemplare (Fleckchen bzw. einmal etwas bestoßen) auf Ganzsachen-Umschlag 2 Sgr. blau im Großformat, ungewöhnliche Darstellung des 5-Sgr.-Portos nach Mitau/Kurland, klare Ra2 "Elbing"	✉	16(3), U18A	75,–

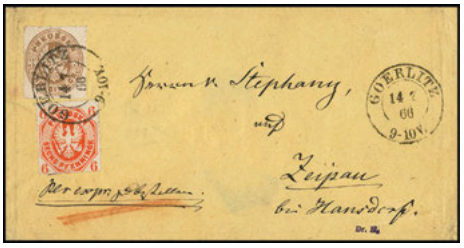
2529 / *60,–*

ex 2533 / *100,–*

2535 / *100,–*

2538 / *100,–*

2539 / *120,–*



2540 / *130,–*

2543 / *80,–*

2544 / *200,–*

2547 / *150,–*

2549 / *250,–*

2550 / *180,–*

2557 / *150,–*

2559 / *60,–*

2573 / *250,–*

2579 / *100,–*

2575 / *150,–*

2585 / *100,–*

	2561	1 Sgr. karmin im Viererstreifen auf Pracht-Doppelbrief von Coeln (Ra3) nach Boppard	✉	16(4)	50,–
F	2562	1 Sgr. rosa im Viererblock mit angetrenntem Bogenrand rechts, Reihenzahlen "14" und "15", rechte untere Marke Riß, auf Briefstück mit seltenem Hufeisenstempel von "Coeln" (Spalink 4-12). Fotoexp. Flemming	△	16(4)	200,–
	2563	1 Sgr. rosa, prachtvoller Viererstreifen auf Ganzsache 1 Sgr. rosa im Großformat (Falten und rs. Öffnungsmgl.), mit blauem K1 "Berlin P.E.6" 1867 nach Bern/Schweiz	✉	16(4), U26B	60,–
	2564	1 Sgr. rosa per vier (dabei Dreierstreifen) auf Einschreibebrief mit blauem Ra3 "Berlin Post-Exp. 8", ferner 1 und Paar 2 Sgr. auf Auslandsbrief von Cöln Bahnhof nach Genf, sowie 2 Sgr. hellblau per zwei auf Paketbrief aus Sprottau	✉(3)	16(5), 17(3)	60,–
F	2565	Sieben Briefstücke 1(5) bzw. 3(3) Sgr. mit nachverwendeten blauen Hannover-K2, "Neuenhaus", "Himmelpforten", "Harburg", "Lauenstein", "Lathen", "Hudemühlen" und "Lüneburg"	△(7)	16(5), 18(3)	130,–
	2566	1 Sgr. rosa, Viererblock und zwei Einzelstücke auf Adels-Paketbegleit-Couvert (leichte Patina) mit K2 "Köpenick" an die Baronin von der Reck im Schloß Mansfeld bei Eisleben	✉	16(6)	50,–
F	2567	3 Sgr. gelb, breitrandig, nebst waager. Paar 1 Sgr. karmin (min. Bräune) als seltene Mischfrankatur auf Auslandsbrief "Probe ohne Werth" mit Ra3 "Koenigsberg Bahnhof" 1862 nach Amsterdam	✉	16,10(2)	350,–
	2568	1 Sgr. karmin und 3 Sgr. ockerbraun auf kpl. Post-Ins.-Doc. mit Ra2 "Blankenstein", Kabinett	✉	16,18a	50,–
	2569	1 Sgr. rosa, Kabinettstück auf frischer Kopf-Ganzsache 2 Sgr. blau (rs. unbed. Siegel-Ausschnitt) mit K2 "Stralsund"	✉	16,U18A	60,–
	2570	1 Sgr. rosa per zwei nebst 2 Sgr. ultramarin auf unterfrankiertem und nachtaxiertem Prachtbrief von Breslau (1865) in die Schweiz	✉	16a(2), 17a	60,–
F	2571	Späte Grotesk-Einkreiser, 17 verschiedene auf gesamt 22 Werten in untersch. Erhaltung, mit seltenen: Blomberg, Fürstenau (blau), Letztlingen, Kloetze, Konitz, Kranowitz, Kujau, Kuslin, Loetzen, Mönch, Pförten, Powayen (!), Priebus, Radmannsodorf, Seelow, Stenschewo und Wiese-Gräflich. Feuser 2640 Punkte	△/⊙	ex16-20	300,–
F	2572	2 Sgr. blau, ausgabetypisch durchstochenes Prachtstück mit klarem rotem K2 "Kienitz" der Hilfspostanstalt (29.9.63)	⊙	17a	100,–
F	2573	2 Sgr. blau, drei Exemplare mit klarem nachverw. blauen Hannover-K2 "Bremerhafen" 1867 auf Brief nach Bilbao, Ovalstempel "Prusia", Taxe "4" und "P.D"-Stempel. Trotz kl. Mängel ein seltener Spanien-Brief	✉	17a(3)	250,–
F	2574	2 Sgr. blau, etwas angetrennter Pracht-Viererblock mit K2 "Hamburg", sowie Viererblock und Einzelstück 3 Sgr. ockerbraun in Mischfrankatur mit Paar 1 Sgr. karmin (Nr. 10b) auf großem Briefstück von Überseebrief mit K2 "Cöln Bahnhof" (etwas fehlerhaft)	⊙/△	17a(4), 18a(5)	80,–
F	2575	2 Sgr. blau (Reihenzahl "7") und 3 Sgr. ockerbraun (Rz. "9"), jeweils mit breitem Bogenrand links auf großen Briefstücken, beide (!) mit K2 "Dirschau", einmal Kabinett	△(2)	17a,18a	150,–
F	2576	2 Sgr. blau per zwei nebst 3 Sgr. braun per sechs, alle aus Platzgründen rundgeschnitten, auf Ganzsachen-Umschlag 3 Sgr. braun (re. Fehlstelle und Umschlag rs. verkürzte Seitenklappe), K1 "Frankfurt a.O." 1864 nach Vadivia/Chile, befördert über London und Panama mit Durchgangsstempeln, seltene Destination. Fotoattest Brettl	✉	17a,18a, U28A	2000,–
	2577	2 Sgr. preußischblau, Kabinettbrief mit Ra3 "Berlin Postexp. 14" nach Malchin/Mecklenburg, vs. Bestellgeldtaxe "2/4" und rs. K2 "Hagenow Bahnhof"	✉	17b	90,–
	2578	2 Sgr. preußischblau, gestempeltes Kabinettpaar, sign. Bühler. Mi. 150,-	⊙	17b(2)	50,–
F	2579	2 Sgr. preußischblau, Prachtpaar auf Couvert (rs. Siegel entfernt) mit Ra2 "Nordhausen" nach Braunschweig, sign. Brettl. Mi. 550,-	✉	17b(2)	100,–
F	2580	"Burger-Essays", fünf Exemplare, vier verschiedene Neudrucke geschnitten (1880): 3 Sgr. braun, dunkelgrün, dunkelblau und grau, dazu 3 Sgr. braun gezähnt	(*)	END(5)	100,–
	2581	3 Sgr. ockerbraun (unten etwas stumpfer Durchstich) auf hübschem kleinem rosa Trauer-Couvert mit breiten schwarzen Rändern, K2 "Hamburg"	✉	18a	50,–
	2582	3 Sgr. ockerbraun, komplettes rechtes Bogenrandstück mit 17,5mm Bogenrand und Reihenzahl "6" auf blauem Couvert mit K2 "Jnowraclaw", kl. Mgl.	✉	18a	80,–
F	2583	3 Sgr. ockerbraun, postfrischer 12er-Block	**	18a(12)	200,–
F	2584	3 Sgr. ockerbraun per drei, sowie (bereits etwas faltig aufgeklebte) 10 Sgr. rosa rückseitig auf völlig ursprünglich erhaltenem Wertcouvert mit K2 "Preuss. Eylau" 1867 nach Berlin	✉	18a(3),20	200,–
F	2585	3 Sgr. ockerbraun per vier (zwei von Briefbug getroffen) auf Überseebrief mit blauen Ra3 "Berlin Post-Exp. 7" 1866 nach New York	✉	18a(4)	100,–
	2586	3 Sgr. erdbraun, Kabinettstück mit idealem K2 "Lennep" 1865 auf blauem Brief (Mitte Siegelspur) nach Sachsen, Mi. 150,-	✉	18b	60,–
F	2587	3 Sgr. graubraun, Paar und Einzelstück auf Kabinettbriefstück mit HE "Elberfeld", sign. Brettl	△	18b(3)	60,–
F	2588	3 Sgr. erdbraun, Pracht-Viererstreifen mit paarweise Ra3 von Berlin, linke Marke mit Knitter und etwas angetrennt, Fotoexp. Brettl	⊙	18b(4)	80,–

ex 2554
2555
ex 2565
2572
ex 2571
ex 2574
2590
2583
2587
ex 2580
2588
2596
2597
2591
2593
2598
2599

F	2589	3 Pfge. graulila, Prachtpaar, nebst viermal 1 Sgr. karmin (teils kl. Mgl.), als ungewöhnliche Kombination auf gefaltetem Brief (Papier min. getönt) mit blauem Ra3 "Berlin Post-Exp. 3" 1866 nach Frankreich	✉	19a(2), 16(4)	150,–
F	2590	3 Pfge. graulila, prachtvoller Viererblock (leichte Patina) mit K2 "Gr. Ottersleben", gut sign. Kastaun. Mi. 500,-	⊙	19a(4)	120,–
F	2591	3 Pfge. graulila, waagerechter Viererstreifen mit paarweise Ra2 "Leinefelde", rechte Aussenmarken kleine Beanst. (u.a. "eckrund"), sonst gut sign. Flemming. Mi. 500,-	⊙	19a(4)	100,–
	2592	3 Pfge. graulila im Viererblock, drei Marken ungebraucht (davon eine kleine Randtönung), eine makellos postfrisch, Notiz Brettl "tadellos"	**/*	19a(4)	80,–
F	2593	3 Pfge. graulila im Viererblock auf prachtvollem Briefstück mit besserem Rheinland-Ra2 "Dahlen", Durchstich oben ausgabetypisch bedingt etwas "unruhig", Mi. 500,-	△	19a(4)	150,–
F	2594	3 Pfge. purpur, ungebrauchter prachtvoller Neunerblock, davon vier Marken postfrisch (eine leichte Patina)	**/*	19a(9)	220,–
F	2595	3 Pfge. violett, 6 Pfge. rotorange (kl. Durchstich-Unebenheiten) und 1 Sgr. rosa als sehr ungewöhnliche 21-Pfennige-Unterfrankatur, völlig unbeanstandet, auf Brief von Crefeld (HE) 1865 nach Turin/Italien	✉	19a,15a, 16	100,–
F	2596	3 Pfge. dunkelpurpur, Kabinettstück mit zentr. Taxis-K1 "Gera", Fotoexp. Flemming. Mi. 350,-	⊙	19b	90,–
F	2597	3 Pfge. dunkelpurpur, Kabinettstück mit zentr. Taxis-K2 "Blankenhain", Mi. 350,-	⊙	19b	90,–
F	2598	3 Pfge. rotlila, Kabinettstück mit zentrischem besserem nachverw. K1 "Langenselbold", Mi. 350,- +	⊙	19b	100,–
F	2599	3 Pfge. bräunlichlila, hellere Nuance, ungebrauchtes Prachtstück, Fotoexp. Flemming. Mi. 400,-	*	19b	100,–
F	2600	3 Pfge. rotlila, zwei Prachtstücke (einmal geringe Randtönung oben) auf (rückseitig gering verkürztem) Paketbegleitbrief mit seltenem nachverwendetem Taxis-K1 "Olbersleben bei Buttelstedt" 1867. Brief unten Randriß. Mi. 2500,-	✉	19b(2)	250,–
F	2601	3 Pfge. rotviolett, senkrechtes Paar in tadelloser, frischer Erhaltung auf Briefstück mit Taxis-K1 "Greiz", Attest Flemming. Mi. 1000,-	△	19b(2)	250,–
F	2602	10 Sgr. rosa, große ungebrauchte Pracht-Bogenecke rechts unten	*	20	100,–
F	2603	10 Sgr. rosa, weitgehend vollständiger Durchstich, auf frischem und prachtvollem Briefstück mit besserem neuem Grotesk-K2 "Ratiborhammer", bestens sign. Krause	△	20	100,–
F	2604	10 Sgr. rosa, seltenes Pracht-Randpaar mit fast perfektem Durchstich und K2 "Schoenebeck"	⊙	20(2)	150,–
	2605	10 Sgr. rosa, senkrechtes Paar mit vollem Durchstich, überdurchschnittlich gute Erhaltung, obere Marke ungebraucht, untere postfrisch (!)	**/*	20(2)	100,–
F	2606	10 Sgr. rosa, senkrechtes Paar mit gutem Durchstich (unten kleine Kerbe, oben etwas uneben) auf Prachtbriefstück mit zentrischem K2 "Burtscheidt". Fotoexp. Flemming "für die Schwierigkeit dieser Marken insgesamt gute Qualität". Mi. 600,-	△	20(2)	80,–
F	2607	10 Sgr. rosa, Prachtpaar in hierfür weit überdurchschnittlicher Farbfrische, drei Seiten voller Durchstich, nebst 6 Pfge. orange und viermal 2 Sgr. blau (eine kleine Fehlstelle) auf Vorderseite eines Paketbegleitbriefes mit Ra3 "Elberfeld Bahnhof" nach Paris, dort französ. Steuermarke zu 20 C. violett nachfrankiert. Tadellose Fotoexp. Brettl	(✉)	20(2),15, 17	400,–
F	2608	10 Sgr. rosa, senkrechter Dreierstreifen auf kleinem Briefstück mit K2 "Barmen", mittlere Marke tadellos, untere Bugspur, oben Knitter, Attest Brettl. Mi. 600,-	△	20(3)	120,–
F	2609	10 Sgr. rosa, seltener Viererstreifen auf Briefstück mit K2 "Barmen". Völlig ursprüngliche Erhaltung, zwei Marken kleine Durchstich-Unebenheiten und untere natürliche Aufklebefältchen. Mi. "-.-" (Dreierstreifen schon 1000,-), Attest Flemming	△	20(4)	300,–
F	2610	30 Sgr. blau, postfrisches Kabinettstück aus der rechten oberen Bogenecke mit breiten Rändern (dort Falzreste), Mi. 320,- ++	**	21	150,–
F	2611	30 Sgr. blau mit weitgehend vollem Durchstich und in insgesamt hierfür überdurchschnittlicher Erhaltung, auf Prachtbriefstück, sign. Thier, Brettl. Mi. 600,-	△	21	80,–
F	2612	30 Sgr. blau, weit überdurchschnittlich gut erhalten mit Bogenrand links und vollem Durchstich auf Kabinettbriefstück, sign. Mi. 650,- +	△	21	180,–
F	2613	30 Sgr. blau im Paar auf frischem Prachtbriefstück (übliche Erhaltung) mit weitgehend vollständigem Durchstich und klaren K2 "Goch", sign. Pfenninger, Meier, Schwenn. Mi. 1500,-	△	21(2)	250,–
F	2614	30 Sgr. blau, seltener Probedruck mit breitem linkem Bogenrand (winzige punkthelle Stelle)	(*)	21P3	100,–
F	2615	1867, "Heinrich v. Stephan", Frankfurt a.M., den 28. Juni 1867, Originalschreiben des preussischen General-Postmeisters an das Sächsisch-Preussische Staatsministerium in Gotha. In seinem Schreiben an das Staatsministerium in Gotha gibt Heinrich v. Stephan als "Königlich Preussischer Administrator der General-Direktion der Herzoglich Sachsen Coburg Gotha Fürstlich Thurn und Taxisschen Lehensposten" die Auskunft, dass "im Hinblick auf den in den nächsten Tagen bevorstehenden Übergang des Thurn und Taxisschen Postwesens an die Königlich Preussische Postverwaltung der gestellte Antrag zum 1.7. an die Königliche Ober-Post-Direktion in Erfurt überwiesen wird".	✉		800,–
F	2616	1 Kr. grün und 2 Kr. rotorange, Prachtstücke auf Brief (Faltspuren ausserhalb) mit neuem Grotesk-K1 "Rennerod" nach Dillenburg	✉	22,23	180,–
F	2617	1 Kr. grün, 2 Kr. rotorange und 9 Kr. ockerbraun je mit Ersttagsstempel vom 1.7.(1867), 1 Kr. stärkere, 2 und 9 Kr. leichte Mängel	⊙	22,23,26	150,–

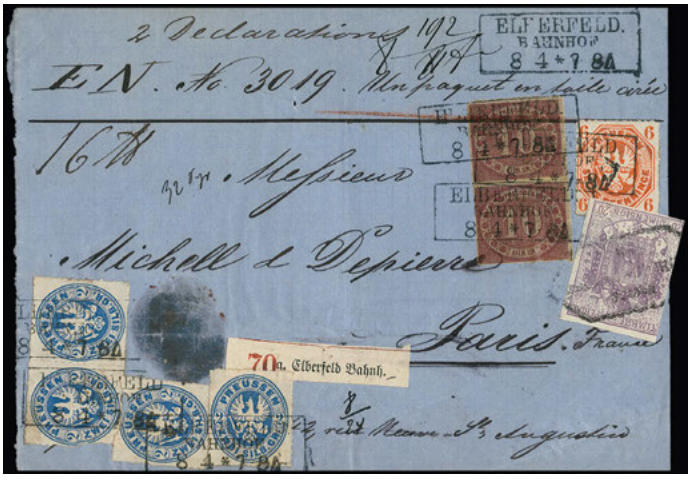
2511 / *500,–*

2536 / *350,–*

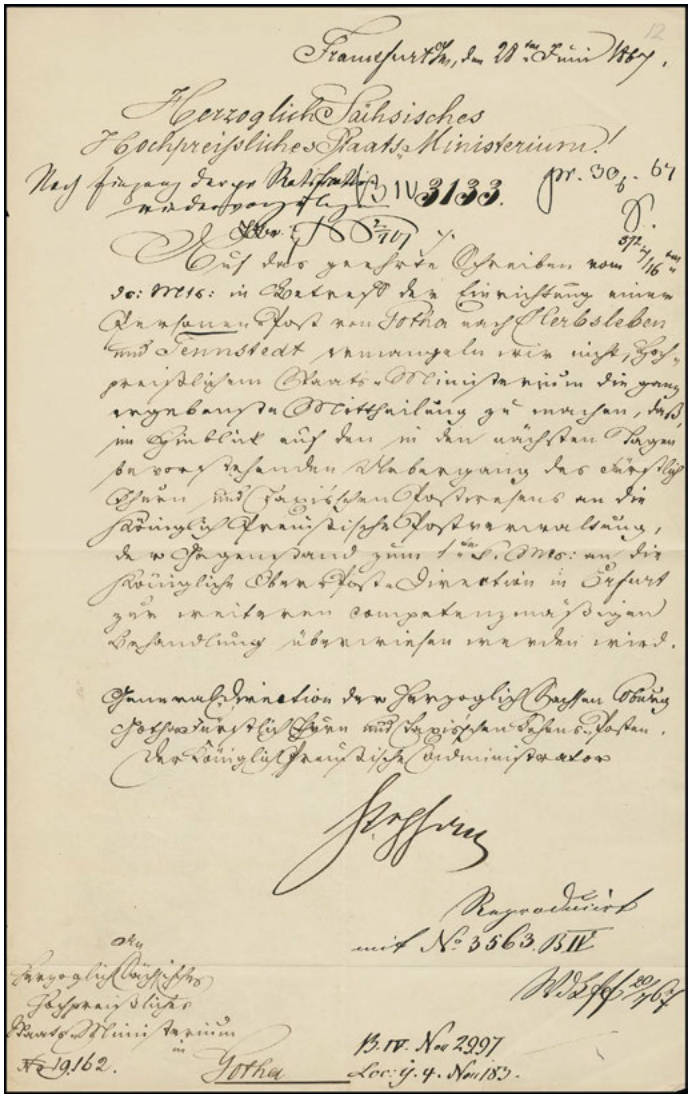
2567 / *350,–*

2556 / *300,–*

2576 / *2000,–*



2607 / *400,–*



2615 / *800,–*

F	2618	1, 3, 6 und 9 Kr., vier klar gestempelte, meist Pracht-/Kabinettbriefe aus Frankfurt, dabei Ortsbrief 1 Kr.	✉(4)	22,24-26a	180,–
F	2619	1 (vom Oberrand) und 2 Kr. grauschwarz (oben ber.), je ungebrauchte Probedrucke	*	22-23P2	50,–
F	2620	1, 2 und 3 Kr. schwarzgraubraun, je geschnittene Probedrucke mit großen Teilen des Originalgummis, für 2 und 3 Kr. Fotoexp. Flemming	*	22-24P2	80,–
F	2621	Acht Kreuzer-Werte in sehr unterschiedlicher Erhaltung mit seltenen neuen preußischen Grotesk-K1: Gedern, Gensingen, Hoehr, Hofheim, Krauchenwies, Merxheim, Montabaur und Pfiffligheim. Feuser 3550 P.	⊙/△	ex22-26	300,–
F	2622	2 Kr. rotorange, Luxusstück mit idealem Taxis-K1 "Rodach", sign. Grobe	⊙	23	70,–
F	2623	2 Kr. orange einzeln auf Prachtbrief mit nachverw. K1 "Homburg v.d.H." nach Bockenheim, Mi. 600,-	✉	23	200,–
F	2624	2 Kr. rotorange mit idealem Taxis-K2 "Höhr" auf gef. weißem Brief nach Montabaur, Mi. 600,-	✉	23	120,–
F	2625	2 Kr. rötlichorange, ungebrauchter Kabinett-Viererblock, untere Reihe nahezu postfrisch, sign. Bühler. Mi. 360,-	*	23(4)	120,–
F	2626	3 Kr. karmin, nicht ganz perfektes Exemplar mit nachverw. taxischem NS "377" der Werrabahn, sign. Kastaun	⊙	24	70,–
F	2627	3 Kr. karminrosa, Kabinettstück mit Letzttags-Abstempelung durch Taxis-K1 "Diez 31/12" (1867). Selten, sign. Kastaun	⊙	24	60,–
	2628	3 Kr. karmin auf Kabinettbrief mit K1 "Giessen ST.P.E. 12/12 67" nach Oberkaufungen, rs. hs. "1/2 Sgr." Bestellgeld	✉	24	70,–
	2629	3 Kr. karmin, Kabinettstück auf Brief nach Aschaffenburg, großer Taxis-K2 "Worms"	✉	24	50,–
	2630	3 Kr. karmin, drei kleine Kabinettbriefe vom 3., 5. und 12.7.1867, mit Taxis-K1 "Lollar", "Hungen" bzw. "Meiningen"	✉(3)	24(3)	130,–
F	2631	3 Kr. karmin, Paar und Einzelstück auf Prachtbriefstück mit K1 "Wiesbaden"	△	24(3)	50,–
F	2632	3 Kr. rosa und 9 Kr. ockerbraun (min. Randtönung) auf Damencouvert (rs. fehlt ein Klappenteil) von Bad Ems nach Genf/Schweiz, unterfrankiert (3 Kr. fehlen), hs. noch "3" und mit "10" Cent nachtaxiert	✉	24,26	150,–
	2633	6 Kr. blau einzeln auf Kabinettbrief aus Giessen, Mi. 200,-	✉	25a	60,–
F	2634	6 Kr. blau, senkrechtes Paar (kl. Mgl.) mit klarem und praktisch vollständigem Ersttags-Ra3 "Frankfurt a.M. Postexped. No. 4" vom 1.7.1867. Sign. mit Befund Kastaun	⊙	25a(2)	150,–
F	2635	6 Kr. blau, ungebrauchter, etwas angetrennter Rand-Achterblock mit Reihenzahlen "12" bis "15", drei Werte postfrisch, am Rand leichte Feuchtigkeitsspuren	**/*	25a(8)	250,–
F	2636	6 Kr. blau, gute Nuance per drei (zwei etwas Scherentrennung) auf Briefstück mit K1 "Mainz" vom 2.7.(67), dopp. sign. Flemming. Mi. 900,-	△	25b(3)	200,–
F	2637	6 Kr. blau, gute Farbe, nebst 2 Kr. orange auf Briefstück (min. Mgl.) mit nachverw. K1 "Friedberg", sign. Flemming	△	25b,23	80,–
F	2638	9 Kr. ockerbraun (kl. Unebenheit) mit zentr. NS "377" (Werra-Eisenbahn, Thurn u. Taxis-Nachverwendung), sign. Krause	⊙	26a	200,–
	2639	9 Kr. ockerbraun, Kabinettstück mit Taxis-K1 "Bad-Ems" auf Brief nach Miltenberg/Bayern (rs. etwas unsauber geöffnet), roter hs. Vermerk "v. Elvenfeldt"	✉	26a	60,–
	2640	9 Kr. ockerbraun, perfektes Exemplar auf gef. Brief mit K1 "Offenbach" nach Bayern, Fotoexp. Jäschke-L.	✉	26a	70,–
F	2641	Telegraphenmarke 10 Sgr. graubraun, ungebrauchtes Prachtstück mit Originalgummi (an den Rändern rs. unbedeutend getönt), gut sign. Grobe	*	T4	200,–
F	2642	Oktogon-Ganzsache 4 Sgr. rotbraun, Pracht-Umschlag mit Ra2 "Breslau" nach Berlin, rs. leichte Gebrauchsspuren, Mi. 650,-	✉	U4"2"	250,–
F	2643	Oktogon-Ganzsache 4 Sgr. rotbraun, Wertstempel "3", Pracht-Umschlag mit klarem Ra2 "Liegnitz" als Paketbegleitbrief, Mi. 650,-	✉	U4A	200,–
F	2644	Oktogon-Ganzsache 5 Sgr. purpur, Pracht-Umschlag mit Ra3 "Königsberg i.P. Eis. Post-Bur. 11", unterfrankiert nach England, roter L2 "British Foreign", sowie K1 "More to Pay" (leichte Beförderungsspuren), Mi. 650,-	✉	U5A"3"	200,–
F	2645	Oktogon-Ganzsache 5 Sgr. purpur im Großformat in hierfür überdurchschnittlicher, ungefalteter Erhaltung, als Einschreibebrief mit Ra3 "Mühlhausen R.B. Erfurt" nach Berlin, sign. Pfenninger. Mi. 1100,-	✉	U5B	350,–
F	2646	Oktogon-Ganzsache 7 Sgr. rot, völlig ursprünglich erhaltenes Prachtcouvert von Berlin 1859 nach England. Mi. 900,-	✉	U7A	220,–
F	2647	Kopf-Ganzsache 1 Sgr. karmin (leichte Gebrauchsspuren) mit Ra2 "Hettstaedt" als eingeschriebener Expreßbrief ("eigenhändig zu öffnen") erst nach Dessau und weiter nach Hamm, rs. die doppelte Expreßbestellung quittiert "Kosten im Ganzen 7 1/2 Sgr. Porto"	✉	U11A	250,–
F	2648	Kopf-Ganzsache 2 Sgr. blau als eingeschriebenes Ortscouvert mit K2 "Berlin"	✉	U18A	120,–

2594

2601

2602

2603

2604

2606

2608

2609

2611

2610

2612

ex 2619

2613

2614

2622

2625

ex 2617

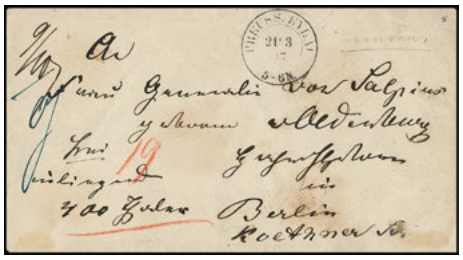
2620

2626

ex 2621

2627

2631

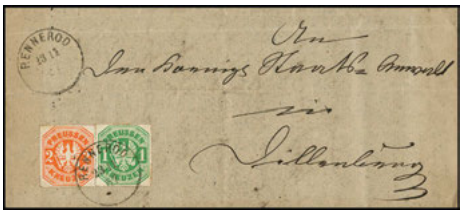


2584 Vorderseite + Rückseite / *200,–*

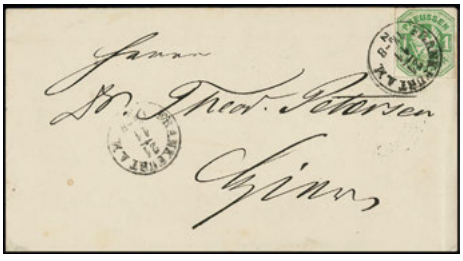
2589 / *150,–*

2595 / *100,–*

2600 / *250,–*



2616 / *180,–*



ex 2618 / *180,–*

2623 / *200,–*

2624 / *120,–*

2632 / *150,–*

2642 / *250,–*

2643 / *200,–*

2644 / *200,–*

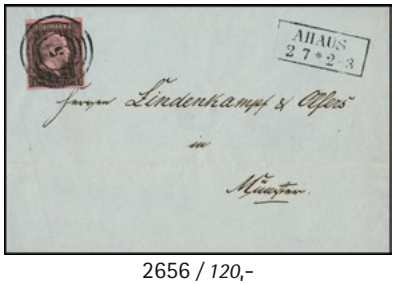
2646 / *220,–*

2647 / *250,–*

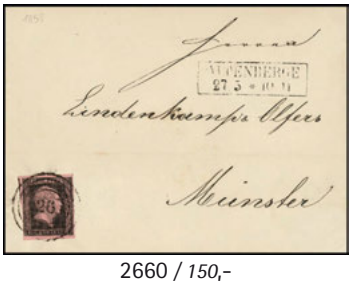
2648 / *120,–*

2651 / *150,–*

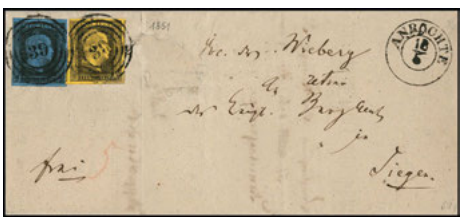
2654 / *80,–*



2656 / *120,–*



2660 / *150,–*



2662 / *200,–*

2634
12
13
14
15
2635
2636
2637
2638
2641
ex 2652
ex 2653
2655
2657
ex 2658
ex 2659
2661
2663
2665
ex 2666
ex 2668
2675
ex 2677
2679
ex 2678
2680
2681
2682
ex 2685
2686
2684
2687
2688
2691
2692
2693
2703
2706
2709
ex 2713

	2649	Wappen-Ganzsache 1 Sgr. rosa, Luxus-Umschlag mit K2 "Breslau 12/4 64" und L2 "Im Briefkasten vorgefunden"	✉	U26A	60,–
	2650	Wappen-Ganzsachen 1 Sgr. karmin, kleines (5) und großes Format, sechs Couverts mit Zusatzfrankaturen (zehn Marken)	✉(6)	U26A/B, 16,17	130,–
F	2651	Wappen-Ganzsache 1 Sgr. rosa im Großformat mit Ra3 "Greiffenberg in Pommern" als Teilbarfrankatur 1865 an einen Oberleutnant in der Bundesfestung Rastatt (typische leichte Gebrauchsspuren)	✉	U26B	150,–

Preussen Nummernstempel 1–9

F	2652	"1" (Aachen, Typen) auf acht Werten in teils etwas untersch. Erhaltung	⊙/△	ex1-8	50,–
F	2653	"1" (Aachen, Typen) je klar auf fünf ausgesuchten Werten	⊙	3,4a/b,8	50,–
F	2654	"1" nebst seltenem K1 "Aachen" mit Kennbuchstaben "B" auf Prachtbrief mit 1 Sgr. erste Ausgabe nach Eschweilerpumpe bei Eschweiler, rs. früher roter BP-L3 "Verviers-Coeln", sign. Flemming	✉	2a	80,–
F	2655	"4" (Adenau) zentrisch klar auf Kabinettstück 2 Sgr.	⊙	3	30,–
F	2656	"5" nebst Ra2 "Ahaus" auf Kabinettbrief 1 Sgr. (OPD Münster, Feuser 200,-)	✉	2a	120,–
F	2657	"7" (Ahrweiler) zentrisch klar auf Kabinettstück 1 Sgr.	⊙	2	30,–

Preussen Nummernstempel 10–99

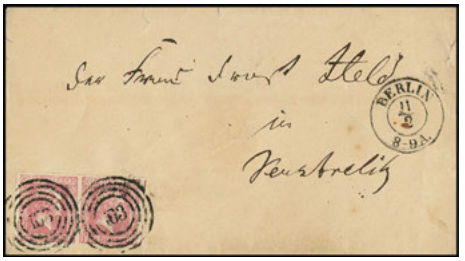
F	2658	"17" (Allstedt) auf Prachtstück 3 Sgr., dazu Ra2 auf Post-Ins.-Doc. 1854, sowie neuer Ra3 auf Brief 10 Pfge.	⊙/✉	4a	50,–
F	2659	"24" (Altena) zentrisch klar auf 1(2), 3 Sgr. (Luxus!), sowie auf 1 Sgr. Gittergrund	⊙	2,4,10a	60,–
F	2660	"26" nebst Ra2 "Altenberge" klar auf Faltbrief mit Kabinettstück 1 Sgr. (OPD Münster, Feuser 300,-)	✉	2a	150,–
F	2661	"33" (Angerburg) sehr klar auf Kabinettstück 1 Sgr.	⊙	1	30,–
F	2662	"39" nebst K2 "Anröchte" klar auf trotz einer kleinen Papierfehlstelle dekorativem Post-Ins.-Doc. mit perfekten 2 und 3 Sgr. (OPD Arnsberg, Feuser 400,-)	✉	3,4a	200,–
F	2663	"47" (Arnswalde) klar auf Kabinett-Randstück 1 Sgr. glatter Grund	⊙	6a	30,–
F	2664	"70" nebst Ra2 "Barmen" klar auf vier Briefen 1 Sgr. (einmal überrandiges Luxusstück)	✉(4)	2(4)	60,–
F	2665	"78" (Baudis) klar auf Kabinettstück 1/2 Sgr., sign. Kastaun	⊙	1	40,–
F	2666	"86" (Beeskow) klar auf vier Kabinettstücken	△/⊙	1-4	50,–
F	2667	"96" nebst Ra2 "Benrath" klar auf Brief mit 1 Sgr., Marke breitrandig und tadellos, Briefpapier kleine Mängel	✉	2a	180,–

Preussen Nummernstempel 100–999

F	2668	"103" (Berlin) in Typen auf 13 Werten, ferner "104" (Typen, auf fünf Werten), "105" (eine), "106" (3) und "107" (3), gesamt 25 Werte mit Berliner NS, oft Luxusstücke!	⊙	ex1-8	180,–
F	2669	"103" nebst K2 "Berlin" auf Couvert (dieses Gebrauchsspuren) mit Prachtpaar 1 Sgr. Gittergrund	✉	10a(2)	80,–
	2670	"103" nebst K2 "Berlin" auf Ortsbrief (v. 12.8.58, leichte Gebrauchsspuren) mit 1 Sgr. Gittergrund	✉	10a	50,–
F	2671	"104" (große Type) von Berlin-Bahnpost, nebst hs. Zugaufgabe "Berlin", auf Brief mit dreimal 1 Sgr., sowie kleinere Type nebst Ra3 "Berlin Potsdamer Bahnh." auf Briefchen mit Kabinettstück 2 Sgr.	✉(2)	2a(3),3	100,–
F	2672	"105" (Berlin Bahnpost) und hs. Aufgabe "Rosslau" (nebst Abs.-Stempel) auf Prachtbrief 1 Sgr. (re. vollrandig)	✉	2a	80,–
	2673	"105" nebst Ra3 "Berlin Anhalter-Bahnh:" auf Prachtcouvert 3 Sgr. nach Gotha, sowie "103" nebst Ra3 "Berlin Stadtpost-Exp. I" auf Kabinettbriefchen 3 Sgr., rs. je versch. Bahnpost-Stempel	✉(2)	4a(2)	50,–
F	2674	"107" (Berlin Bahnpost) nebst hs. Aufgabe "Liegnitz", "Breslau" bzw. "Lissa" auf drei Pracht-/Kabinettbriefen 2, 3 und 1 Sgr.	✉(3)	3,4,6	150,–
F	2675	"108" (Berlinchen) auf überrandigem Luxusstück 2 Sgr.	⊙	3	30,–
F	2676	"110" nebst Ra2 "Bernburg" klar auf tadelloser Kopf-Ganzsache 3 Sgr., sign. Kastaun	✉	U3A("1")	120,–
F	2677	"111" (Berncastel) je zentrisch klar auf zwei Kabinettstücken 1 und 2 Sgr.	⊙	2a,3	40,–
F	2678	"112" (Bernstadt) je zentrisch klar auf vier Kabinett-/Luxustücken 2, 3(2) und 2 Sgr. glatter Grund	⊙	2,4(2),7	70,–
F	2679	"119" (Beuthen) ideal zentrisch auf Luxusstück 1 Sgr.	⊙	2a	30,–
F	2680	"127" (Bigge) ideal zentrisch auf Kabinettstück 1 Sgr.	⊙	2a	50,–
F	2681	"127" (Bigge) zentrisch klar auf Kabinettstück 3 Sgr.	⊙	4a	40,–
F	2682	"130" (Bingerbrück) zentrisch klar auf vollrandigem Prachtstück 1/2 Sgr.	⊙	1	30,–
F	2683	"131" nebst Ra2 "Birkenfeld" klar auf Prachtbrief 3 Sgr., sign. Brettl mit Fotoexp. "einwandfrei" (Fürstenthum Birkenfeld, Feuser 300,-)	✉	4a	150,–
F	2684	"132" (Birnbaum) je zentrisch klar auf drei Kabinettstücken, dabei 1 Sgr. mit Plattenfehler rechts oben	⊙	1,4a,6	60,–

ex 2664 / *60,–*

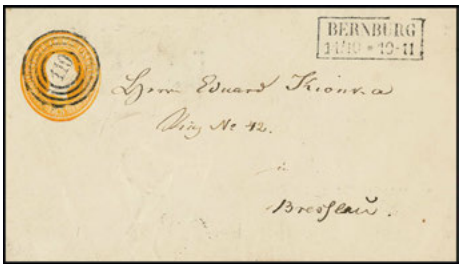
2667 / *180,–*



2669 / *80,–*

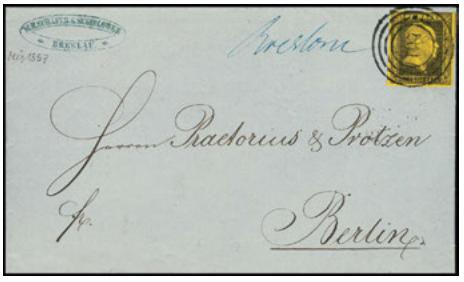
ex 2671 / *100,–*

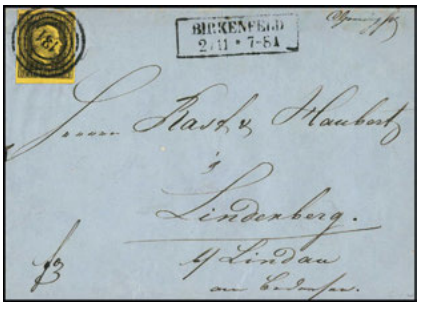
2672 / *80,–*



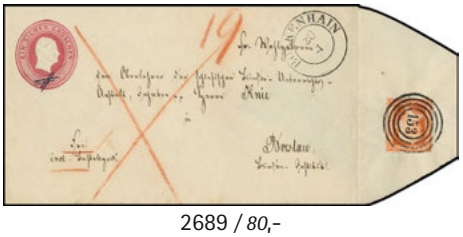
2676 / *120,–*

ex 2674 / *150,–*

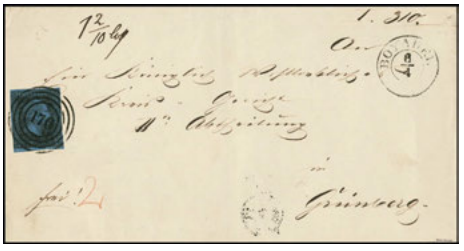




2683 / *150,–*



2689 / *80,–*

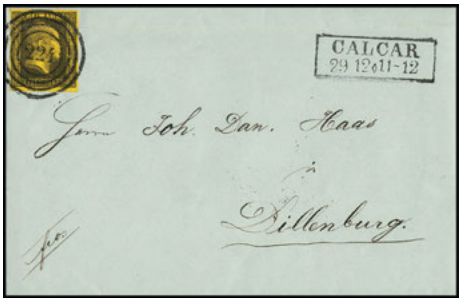


2694 / *100,–*

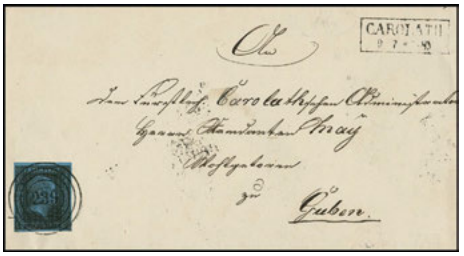
2698 / *100,–*

ex 2699 / *150,–*

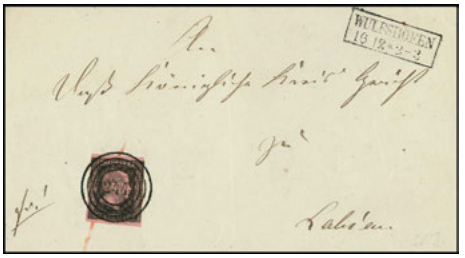
2701 / *100,–*



2704 / *200,–*



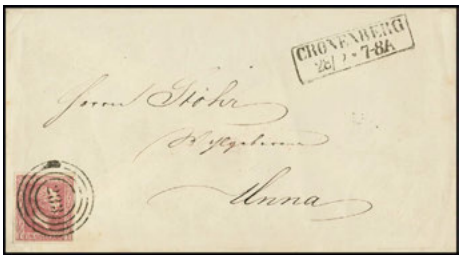
2707 / *100,–*



2708 / *250,–*

F	2685	"138" (Bitburg) klar auf Prachtstück 1/2 Sgr. und auf 1 Sgr. (diese Bugspur)	⊙	1,2a	50,–
F	2686	"138" (Bitburg) klar zentrisch auf Kabinettstück 1 Sgr.	⊙	2a	40,–
F	2687	"140" (Blankenhain) klar auf Prachtstück 1/2 Sgr.	⊙	1	70,–
F	2688	"153" (Bolkenhain) zentrisch klar auf Kabinettstück 2 Sgr.	⊙	3	30,–
F	2689	"153" klar auf der rückseitig als Bestellgeld geklebten 1/2 Sgr. (gut zeigbar, winzig berührt), nebst vs. K2 "Bolkenhain", auf sauberer Ganzsache 1 Sgr. (OPD Liegnitz)	✉	1,U	80,–
	2690	"155" (Bonn) auf vier Werten inkl. 1/2 Sr. rotorange und 2 Sgr. glatter Grund	⊙	1-3,7	50,–
F	2691	"156" (Boppard) ideal zentrisch auf Luxusstück 3 Sgr.	⊙	4a	30,–
F	2692	"156" (Boppard) klar auf Prachtpaar 1/2 Sgr.	⊙	1(2)	80,–
F	2693	"158" (Borek) zentrisch klar auf Kabinettstück 4 Pfge.	⊙	5a	30,–
F	2694	"170" nebst K2 "Boyadel" auf Kabinettbrief 2 Sgr. (OPD Liegnitz, Feuser 200,-)	✉	3	100,–
	2695	"178" (Braunsberg) je zentrisch klar auf zwei Kabinettstücken 1 bzw. 2 Sgr.	⊙	2a,3	30,–
	2696	"182" nebst Ra2 "Bremen" auf Prachtbrief 3 Sgr.	✉	4a	50,–
	2697	"182" nebst Ra2 "Bremen", zwei versch. Typen des NS auf zwei Prachtbriefen 3 Sgr.	✉(2)	4a(2)	100,–
F	2698	"183" nebst Ra2 "Breslau" klar auf Großformat-Ganzsache 1 Sgr. rosa, mit ZuF zweimal 1 Sgr. Gittergrund als Wertbrief	✉	10a(2), U11B	100,–
F	2699	"183" nebst besserem Neben-L3 "Breslau Oberschl. Bahnh.", sowie "184" nebst Ra3 "Breslau Niederschl. Bahnh." und "Breslau Freib. Eisenb.", sowie Ra1 "Ratibor" in Verbindung mit Zug-Ra3 "Breslau-Oderberg", bzw. K2 "Ratibor Bahnhof", auf gesamt fünf Briefen 3 Sgr.	✉(5)	4(5)	150,–
	2700	"184" nebst K2 "Ratibor Bahnhof" auf Prachtbrief mit 1 und 2 Sgr. (letztere kleiner Eckbug im Aussenrand)	✉	2a,3	50,–
F	2701	"195" nebst Ra2 "Brühl" klar auf gef. Prachtbrief 1 Sgr. (OPD Köln, Feuser + 150,-)	✉	2a	100,–
	2702	"210" (Bunzlau) je zentrisch klar auf vier Werten	⊙	2-4b,6	40,–
F	2703	"210" (Bunzlau) klar auf Dreierstreifen 1 Sgr. Gittergrund, dabei rechte Marke Plattenfehler "dickes K", linke Marke kl. Spalt, Fotoexp. Brettl	⊙	10a(3)	50,–
F	2704	"224" nebst Ra2 "Calcar" klar auf frischem Brief 3 Sgr. (oben Bug), auf Brief sehr seltener Rheinland-NS, Feuser + 600,-	✉	4a	200,–
	2705	"232", sehr schön klar zentrischer NS, nebst Ra2 "Canth", auf Ganzsache 1 Sgr. rosa mit ZuF 1 Sgr., rechts oben winzig berührt	✉	2a,U1A	40,–
F	2706	"239" (Carolath), für diesen Ort typisch besonders schöne und akkurat zentrische Abschläge auf zwei Luxusstücken 1 Sgr.	⊙	2a(2)	80,–
F	2707	"239", vorzüglich zentrischer und klarer NS, nebst Ra2 "Carolath", auf Briefvs. mit Luxusstück 2 Sgr.	(✉)	3	100,–
F	2708	"244" nebst Ra2 "Wulfshöfen" klar auf Briefvs. mit vollrandiger 1 Sgr., sign. Krause, Meier, seltener, doppelt vergebener NS (eröffnet 1/54, Ostpreußen, Feuser + 800,-)	(✉)	2a	250,–
F	2709	"249" (Chrzelitz) klar zentrisch auf Prachtstück 1/2 Sgr.	⊙	1	30,–
F	2710	"250" nebst L2 "Kirchhundem" klar auf gefaltetem Brief mit Kabinettstück 2 Sgr., auf Brief seltener Westfalen-NS, sign. Banker	✉	3	500,–
F	2711	"250" nebst L2 "Kirchhundem" auf Kabinettbrief 2 Sgr. (OPD Arnsberg, Feuser 600,-)	✉	3	300,–
	2712	"251" nebst Ra2 "Cleve" klar auf fleckigem Brief mit Prachtstück 3 Sgr. nach Den Haag/Holland, Feuser + 200,-	✉	4a	80,–
F	2713	"257" (Cölleda) klar zentrisch auf zwei Kabinettstücken 1/2 bzw. 1 Sgr.	⊙	1,2a	50,–
F	2714	"268" nebst Ra3 "Coethen Stadt" auf großformatiger Ganzsache 2 Sgr. blau, nebst 1 Sgr. schw./rosa (diese ber.) und 3 Sgr. schw./gelb als Paketbegleitung	✉	2a,4a, U9B	100,–
F	2715	"277" (Creutzburg) ideal zentrisch auf Luxusbriefstück 3 Sgr.	△	4a	30,–
F	2716	"277" (Creutzburg) zentrisch klar auf Kabinettstück 3 Sgr. schw./goldgelb, sign. Wasels	⊙	4a	25,–
F	2717	"283" nebst Ra2 "Cronenberg" auf Prachtcouvert mit 1 Sgr., Gittergrund (OPD Düsseldorf, Feuser 500,-)	✉	10a	250,–
F	2718	"298" (Daber) zentrisch klar auf Kabinettstück 1 Sgr.	⊙	2a	30,–
	2719	"316" (Deutz, 3) und "317" (Deutz Bahnpost, 2) auf gesamt fünf Werten	⊙	1,3,4	50,–
F	2720	"334" nebst Ra2 "Domslau" ideal auf Brief mit Luxusstück 3 Sgr. (OPD Breslau)	✉	4a	70,–
	2721	"338" nebst Ra2 "Dramburg" auf Wert-Ganzsache 1 Sgr. (leichte Gebrauchsspuren), mit ZuF 2 Sgr.	✉	3,U	60,–
F	2722	"343" nebst K2 "Drengfurth" klar auf Ganzsache 3 Sgr. im Großformat (rs. Siegel entfernt) mit ZuF Kabinettstücken 2 und 3 Sgr. als Wertbrief (Ostpreußen, OPD Königsberg, Feuser 200,-)	✉	3,4a, U13B	100,–
F	2723	"346" (Driburg) klar auf drei Werten	⊙	1,3,6	50,–
	2724	"346" nebst Ra2 "Driburg" klar auf kl. Brief 1 Sgr. (kl. Mgl.)	✉	2b	60,–
F	2725	"359" (Düsseldorf) auf sieben versch., meist Kabinettwerten inkl. 1/2 Sgr. ziegelrot, 1 u. 3 Sgr. glatter Grund, sowie 4 Pfge. Gittergrund	⊙	1-4,6,8,9	100,–

2714 / *100,-*



2717 / *250,-*

2720 / *70,-*

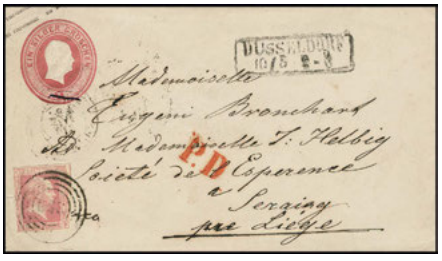
2722 / *100,-*

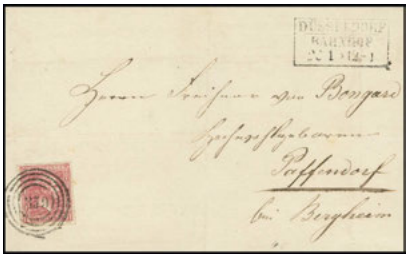
ex 2727 / *80,-*

2729 / *60,-*

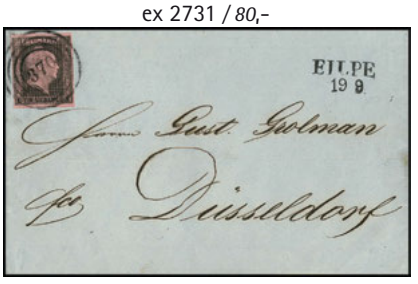
ex 2728 / *150,-*

ex 2731 / *80,-*





ex 2730 / *150,-*



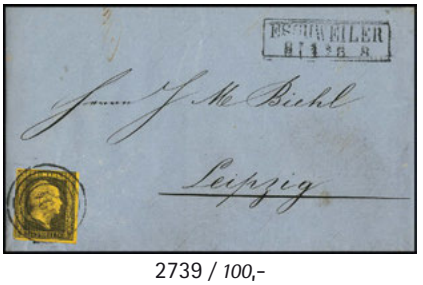
2733 / *200,-*

ex 2734 / *100,-*

2735 / *80,-*

2736 / *180,-*

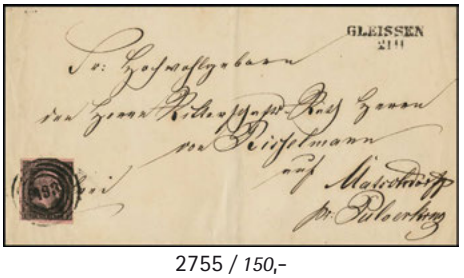
2738 / *100,-*



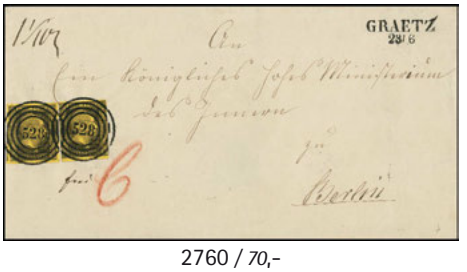
2739 / *100,-*

2744 / *100,-*

2753 / *100,-*

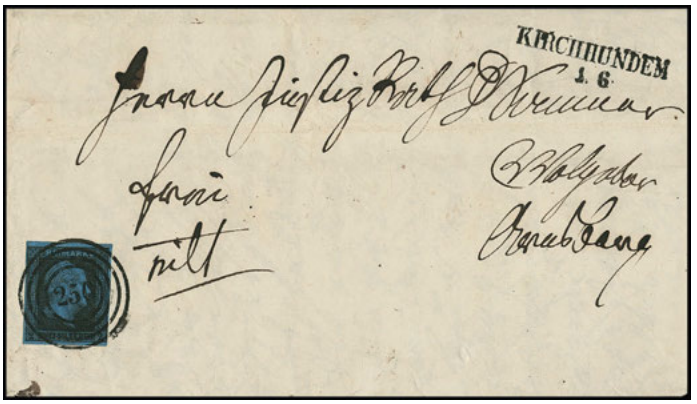


2755 / *150,-*

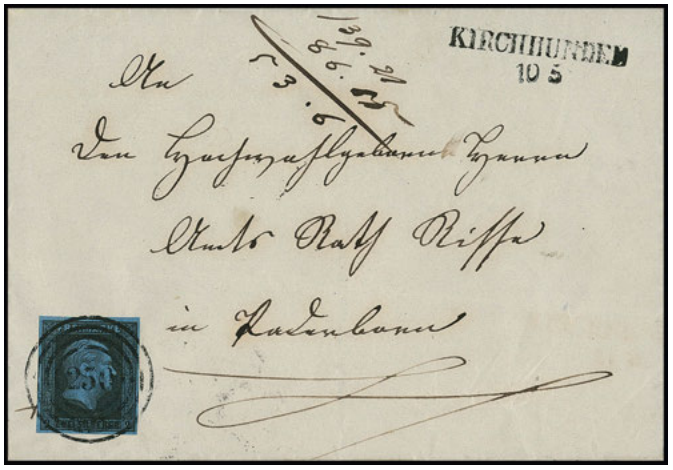


2760 / *70,-*

2645 / *350,–*

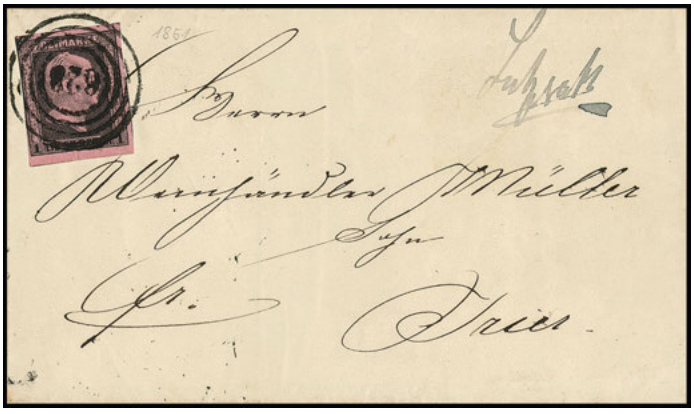


2710 / *500,–*

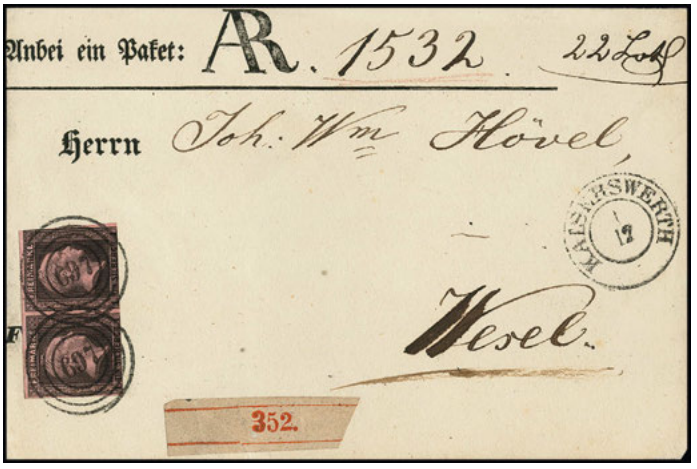


2711 / *300,–*

2752 / *400,–*



2774 / *800,–*



2782 / *300,–*

2791 / *300,–*

2818 / *300,–*

2715 2716 2718 ex 2723 ex 2725 ex 2732 ex 2737

ex 2726 ex 2740 ex 2742

2741 2743 ex 2746 2747 ex 2748 2749 2750 2751

2756 2757 ex 2758 ex 2759 ex 2764

2763 2767 ex 2768 ex 2775 2777 2778

ex 2772 2781 ex 2784 ex 2785

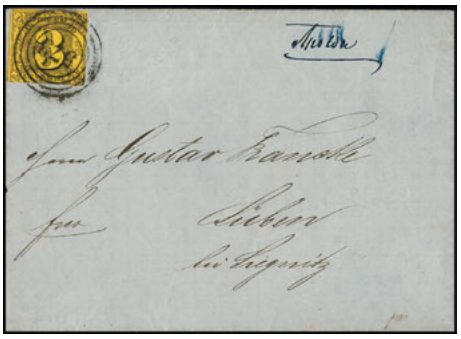
2788 ex 2789 2790 2793 ex 2794 ex 2795 ex 2799 ex 2803

ex 2804 2806 2807 ex 2808 2811

F	2726	"359" (Düsseldorf) klar auf 16 meist Kabinett-/Luxusstücken 1 bis 3 Sgr.	⊙/△	2-4	100,–
F	2727	"359" nebst K2 bzw. Ra2 "Düsseldorf" auf drei Kabinettbriefen 1 bis 3 Sgr. (letzterer nach Amsterdam)	✉(3)	2-4	80,–
F	2728	"359" nebst Ra2 "Duisburg" (Typen) auf vier Briefen, dabei Pracht-Couvert 3 Sgr. schw./gelb nach Rotterdam, sowie Doppelbrief mit 1 Sgr. rosa (unten knapp) und seltener 3 Sgr. dunkelorange (Nr. 8c, tadellos)	✉(4)	2,4,6,8	150,–
F	2729	"359" nebst Ra2 "Duisburg" klar auf erster Kopf-Ganzsache 1 Sgr., sign. Kastaun	✉	U1A	60,–
F	2730	"359" nebst Ra2 "Düsseldorf" auf zwei Briefen 1 Sgr. rosa (auf Ganzsache 1 Sgr. nach Belgien) bzw. karmin (kl. Mgl.), sowie Bahnhofstype nebst Ra3 "Düsseldorf Bahnhof" auf gefaltetem Brief mit Prachtstück 1 Sgr. Gittergrund	✉(3)	6a/b,10a	100,–
F	2731	"359" nebst Ra2 "Düsseldorf" auf drei Pracht-/Kabinettbriefen glatter Grund: 1 Sgr. karmin sowie zweimal 3 Sgr. orange. Mi. 380,-	✉(3)	6b,8a(2)	80,–
F	2732	"368" (Eichenbarleben) klar auf zwei Prachtstücken 1/2 bzw. 1 Sgr., sowie auf Luxus-Randstück 2 Sgr.	⊙	1,2a,3	60,–
F	2733	"370" nebst L2 "Eilpe" auf Kabinettbrief 1 Sgr.	✉	2a	200,–
F	2734	"373" nebst Ra2 "Elberfeld" auf zwei Briefen 3 Sgr. schw./gelb (einer nach Amsterdam), sowie nebst Ra3 "Elberfeld Bahnhof" auf Brief mit dreimal 1 Sgr. karmin	✉(3)	4a(2), 6b(3)	100,–
F	2735	"379" nebst Ra2 "Emmerich" klar auf Brief mit zwei 1 Sgr. (eine etwas knapp)	✉	2a(2)	80,–
F	2736	"391" nebst Ra2 "Erndtebrück" (und blauem Absenderstempel) auf Kabinettbrief 1 Sgr., sign. Flemming, Kastaun	✉	2a	180,–
F	2737	"394" (Eschweiler) je zentrisch klar auf drei meist Kabinettstücken 1/2 und 1 Sgr.	⊙	1,2,6	60,–
F	2738	"394" nebst Ra2 "Eschweiler" auf Prachtbrief mit Einzelfrankatur 2 Sgr. (winzige Randknitter) ins belgische Liege. Gut sign. Banker (OPD Aachen, Feuser 200,-)	✉	3	100,–
F	2739	"394" nebst Ra2 "Eschweiler" klar auf Faltbrief mit 3 Sgr. (re. oben "Lupenrand")	✉	4a	100,–
F	2740	"397" (Eupen) je zentrisch klar auf vier Werten	⊙	1,2,4,6	50,–
F	2741	"398" (Euskirchen) klar auf Kabinettstück 1/2 Sgr.	⊙	1	40,–
F	2742	"409" (Filehne) auf Kabinettpaar 1/2 Sgr. (sign. Meier) und auf 2 Sgr.	⊙	1(2),3	60,–
F	2743	"412" (Fischau bzw. Altfelde) klar zentrisch auf Kabinettstück 1/2 Sgr.	⊙	1	60,–
F	2744	"418" nebst K2 "Flinsberg" klar auf Couvert mit perfekter 3 Sgr. (OPD Liegnitz, Feuser 200,-)	✉	4b	100,–
	2745	"420" nebst Ra2 "Forste" sehr klar auf Doppelbrief mit rechts gering ber. 2 Sgr.	✉	3	40,–
F	2746	"445" (Friedland i.O.) klar zentrisch auf Kabinettbriefstück 1 Sgr. und auf losem Kabinettstück 2 Sgr.	△/⊙	2a,3	50,–
F	2747	"446" (Friedland) klar zentrisch auf Kabinettstück 3 Sgr.	⊙	4b	30,–
F	2748	"458" (Fürstenwalde) auf Kabinettbriefstück 1/2 Sgr. (sign. Kastaun) und auf loser 1 Sgr.	△/⊙	1,2	40,–
F	2749	"472" (Geilenkirchen) kräftig auf breitrandigem Prachtstück 3 Sgr.	⊙	4a	60,–
F	2750	"478" (Gerdauen) klar auf Kabinettstück 1 Sgr.	⊙	2a	30,–
F	2751	"480" (Gerolstein), seltener NS zentrisch auf 1 Sgr. (min. hell, gut sign. Flemming)	⊙	6a	100,–
F	2752	"481" nebst K2 "Gerresheim" klar auf Prachtbrief mit 1 Sgr. karmin einzeln und im Paar, seltener NS aus dem Regierungsbezirk Düsseldorf, Feuser 700,-	✉	6b(3)	400,–
F	2753	"483" nebst L2 "Gescher" auf Prachtbrief 2 Sgr. (OPD Münster, Feuser 200,-)	✉	3	100,–
	2754	"490" nebst Ra2 "Gladbach" klar auf zwei Briefen mit ber. 1 Sgr. (einmal lilarosa aus Jan. 1851)	✉(2)	2a/d	70,–
F	2755	"493" nebst L2 "Gleissen" klar auf gef. Kabinettbrief 1 Sgr. Guter, doppelt vergebener NS aus der OPD Frankfurt/Oder in der ersten Verteilung, Feuser 300,-	✉	2a	150,–
F	2756	"500" (Gnesen) klar auf Prachtpaar 1/2 Sgr. (linke Marke natürliche Auklebeknitter)	⊙	1(2)	50,–
F	2757	"502" (Goar) klar zentrisch auf Kabinettstück 2 Sgr.	⊙	3	30,–
F	2758	"509" (Goldberg) klar auf Prachtpaar 1/2 Sgr. und auf loser 1 Sgr.	⊙	1(2),2a	60,–
F	2759	"517" (Görlitz) klar auf sechs Werten	△/⊙	1-4,6	50,–
F	2760	"528" nebst vorphil. L2 "Graetz" auf dekor. Doppelbrief mit zweimal 3 Sgr. (einmal etwas Randlinienschnitt) an das Innenministerium in Berlin (OPD Posen)	✉	4a(2)	70,–
F	2761	"539" nebst K2 "Grevenbroich" klar auf Prachtbrief 1 Sgr. 1851	✉	2(d)	100,–
F	2762	"545" nebst K2 "Gr. Gottern" auf Kabinettbrief 3 Sgr. (OPD Erfurt)	✉	4a	70,–
F	2763	"547" (Grottkau, Stahltype) sehr klar auf Briefstück mit Kabinettstück 1/2 Sgr. ziegelrot vom linken Bogenrand und 1 Sgr.	△	1,6a	80,–
F	2764	"554" (Guben) klar auf drei Werten	⊙/△	1,3,4	40,–
F	2765	"561" nebst K2 "Gutentag" sehr klar auf Kabinettbrief 1 Sgr. schw./lilarosa (aus Dez. 1850), OPD Oppeln	✉	2d	60,–
F	2766	"568" nebst Ra2 "Hagen" auf innen nicht ganz kpl. Brief mit guter Einzelfrankatur 1/2 Sgr. ziegelrot (kl. Vortrennschnitt) im Orts-Zustellbereich	✉	1	120,–

2761 / *100,–*

2762 / *70,–*



2769 / *200,–*

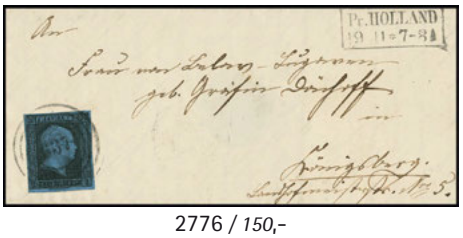
2765 / *60,–*

2766 / *120,–*

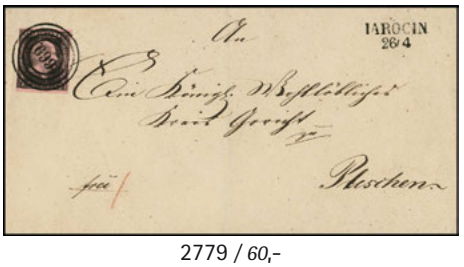
2773 / *120,–*

ex 2770 / *150,–*

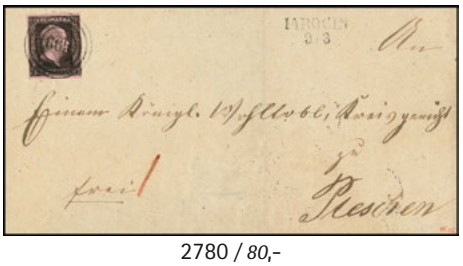
2771 / *250,–*



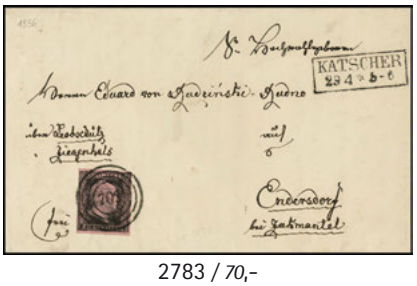
2776 / *150,–*



2779 / *60,–*



2780 / *80,–*

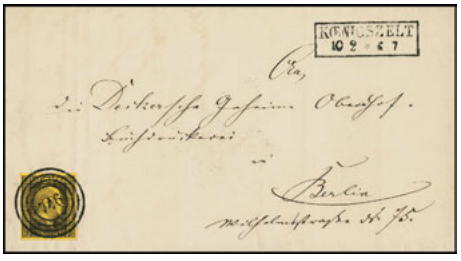


2783 / *70,–*

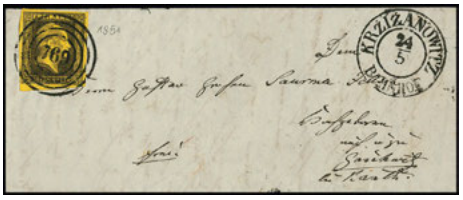
2786 / *80,–*

2787 / *120,–*

2792 / *100,–*



2796 / *80,–*



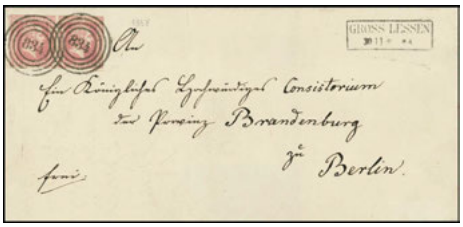
2798 / *100,–*

2800 / *120,–*

2801 / *80,–*

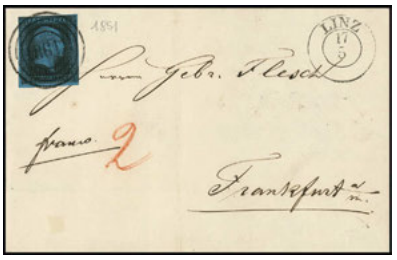
2805 / *200,–*

F	2767	"573" (Halle Bahnpost) als seltene Fremdentwertung auf Sachsen 1 Ngr. Johann (links etwas fehlerhaft)	⊙	Sa.9	80,–
F	2768	"573" (Halle Bahnpost) in Typen, dabei die gute mit großen Ziffern, klar als bessere Fremdentwertung auf drei Werten Taxis 1 Sgr.	△/⊙	Taxis11(3)	100,–
F	2769	"573", gute große Type der Bahnpost Halle-Eisenach als Fremdentwertung, nebst hs. Bahnpost-Aufgabe "Apolda", auf Faltbrief mit normal geschnittener Taxis 3 Sgr.	✉	Taxis6	200,–
F	2770	"573", preußischer Bahnpost-NS der Linie Halle-Eisenach als Fremdentwertung, nebst hs. Aufgabe "Apolda" bzw. "Gotha", auf zwei Briefen Taxis 1 Sgr.	✉(2)	Taxis11a/b	150,–
F	2771	"573", preußischer Bahnpost-NS (Halle-Eisenach) als Fremdentwertung, nebst handschriftlicher Bahnpost-Aufgabe "Sulza", auf sauberem Brief mit Taxis 3 Sgr. nach Hamburg	✉	Taxis6	250,–
F	2772	"578" (Hamburg, Typen) auf elf Werten inkl. siebenmal Nr. 8, dabei alle Nuancen ("b" sign. Flemming), sowie Paar mit starker Klischee-Verschiebung	⊙	8a-c,2,4	100,–
F	2773	"598" nebst K2 "Heinrichau" klar auf Kabinett-Post-Ins.-Doc. mit 1 und 3 Sgr. (OPD Breslau, Feuser 200,-)	✉	2b,4a	120,–
F	2774	"623" in ungewöhnlicher Kombination mit handschriftlicher Aufgabe "Hetzerath" auf Brief 1 Sgr. (links "Lupenrand"). Auf Brief (geschrieben in Selem 1851) ein sehr seltener NS der OPD Trier, Feuser 2500,-	✉	2a	800,–
F	2775	"636" (Hohenstein) klar zentrisch auf Prachtstücken 1/2 und 1 Sgr.	⊙	1,2a	50,–
F	2776	"637" nebst Ra2 "Pr. Holland" auf Kabinettbriefchen 2 Sgr. nach Königsberg (rs. besserer Stadtpost-K2). OPD Königsberg, Feuser 300,-	✉	3	150,–
F	2777	"644" (Hörde) ideal zentrisch auf Luxusstück 1 Sgr.	⊙	2a	30,–
F	2778	"669" (Jarocin) ideal auf frischem Luxusbriefstück mit überrandiger 1 Sgr. vom rechten Rand	△	2b	40,–
F	2779	"669" nebst L2 "Iarocin" ideal auf Luxusbrief 1 Sgr. (OPD Posen)	✉	2(d)	60,–
F	2780	"669" sehr klar nebst L2 "Jarocin" auf Luxusbrief 1 Sgr. (typische lilarosa Nuance, auch entsprechend dopp. sign. Krause)	✉	2(d)	80,–
F	2781	"691" (Juliusburg) klar zentrisch auf Kabinettstück 1/2 Sgr.	⊙	1	30,–
F	2782	"697" nebst vorphil. K2 "Kaiserswerth" klar auf Vordruck-Paketkarte (! Gefalteter Dreiviertelbogen) mit Paar 1 Sgr. (unten ber.), sowohl auf Brief seltener Rheinland-NS als auch von Preußen sehr seltene Paketkarte!	✉	2a(2)	300,–
F	2783	"702" nebst Ra2 "Katscher" klar auf Kabinettbrief 1 Sgr. (OPD Oppeln)	✉	2a	70,–
F	2784	"703" (Kattowitz) klar zentrisch auf 1/2 bis 2 Sgr.	⊙	1-3	40,–
F	2785	"717" (Kettwig) klar zentrisch auf 1, 2 u. 3 Sgr., Kabinett	⊙	2-4	50,–
F	2786	"717" nebst K2 "Kettwig" klar 1857 auf Brief 3 Sgr. (kl. Vortrennschnitt)	△	4b	80,–
F	2787	"717" nebst K2 "Kettwig" sehr schön klar auf Brief mit ber. 1 Sgr.	✉	6a	120,–
F	2788	"722" (Kierspe) feinst zentrisch auf breitrandigem Luxusstück 1 Sgr.	⊙	2a	30,–
F	2789	"722" (Kierspe) klar zentrisch auf zwei Kabinettstücken 1 bzw. 2 Sgr.	⊙	2a,3	40,–
F	2790	"725" (Kirchen) klar zentrisch auf Kabinettstück 2 Sgr.	⊙	3	30,–
F	2791	"728" nebst K2 "Kirschseifen" klar auf dekor. Brief mit gut gerandeter 1 Sgr. karmin (bereits mit kl. Fältchen aufgeklebt, belanglos). Auf Brief seltener NS aus der OPD Aachen, Feuser 700,-	✉	6b	300,–
F	2792	"735" nebst K2 "Klopschen Bahnh." klar auf Prachtbrief 1 Sgr. (OPD Liegnitz, Feuser 180,-)	✉	6	100,–
F	2793	"736" (Klötze) klar zentrisch auf Prachtstück 1/2 Sgr.	⊙	1	30,–
F	2794	"742" (Königsberg) je zentrisch klar auf fünf Werten, dabei Nr. 8b (dopp. sign. Kastaun)	⊙/△	2-4,8b	40,–
F	2795	"743" (Königshütte) klar auf fünf Werten inkl. 1/2 Sgr. rotorange und 1 Sgr. rosa bzw. dunkelkarmin	⊙	1-3,6a/b	50,–
F	2796	"746" nebst Ra2 "Koenigszelt" klar auf gef. Brief mit Kabinettstück 3 Sgr. (OPD Breslau)	✉	4a	80,–
	2797	"752" nebst Ra2 "Kosten" klar auf Kabinettbriefchen mit Paar 1 Sgr.	✉	2a(2)	50,–
F	2798	"769" nebst K2 "Krzizanowitz Bahnhof" klar auf kleinem Kabinettbriefchen 3 Sgr. (OPD Oppeln, Feuser 200,-)	✉	4a	100,–
F	2799	"777" (Laasphe) je klar zentrisch auf Kabinettstücken 1/2 und 1 Sgr.	⊙	1,2a	50,–
F	2800	"779" nebst Ra2 "Labiau" klar auf Kabinettbriefchen 1 Sgr. nach Königsberg (rs. besserer Stadtpost-K2). OPD Königsberg, Feuser 250,-	✉	2	120,–
F	2801	"796" nebst K2 "Langenberg" klar auf Faltbrief mit Kabinettstück 1 Sgr. (mit Plattenfehler in der rechten oberen Ecke). OPD Düsseldorf, Feuser 150,-	✉	6a	80,–
	2802	"796" nebst Ra2 "Langenberg" auf Briefvs. mit etwas ber. 3 Sgr.	(✉)	4a	60,–
F	2803	"798" (Langenbielau) klar zentrisch auf zwei Kabinettstücken 1/2 bzw. 3 Sgr.	⊙	1,4a	40,–
F	2804	"801" (Langensalza) klar zentrisch auf vier Werten	⊙	1,3,4	40,–
F	2805	"813" klar, nebst vorphil. K1 "Laugszargen", auf Faltbrief (rs. ohne Seitenklappen, belanglos) mit Kabinettstück 2 Sgr., OPD Gumbinnen, Feuser 400,-	✉	3	200,–

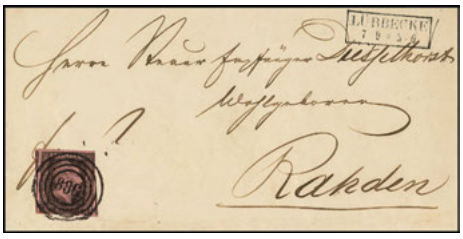


2809 / *80,-*

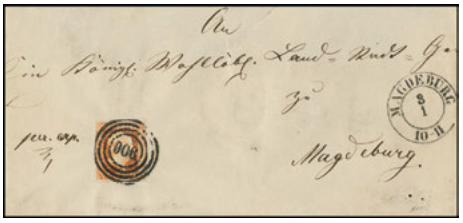
2810 / *80,-*



2813 / *80,-*

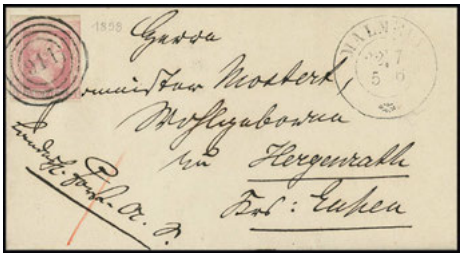


2815 / *70,-*

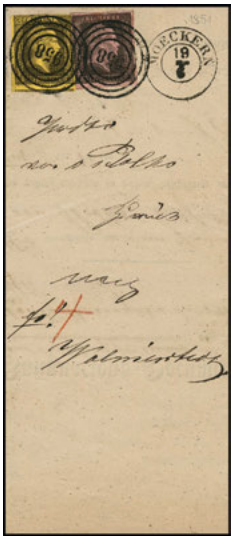


2821 / *80,-*

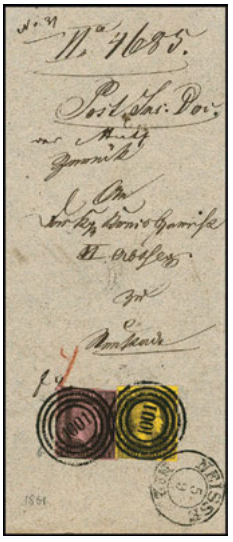
2822 / *200,-*



2824 / *150,-*

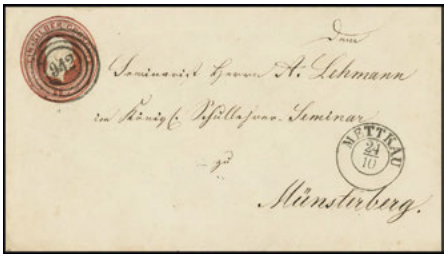


2835 / *250,-*

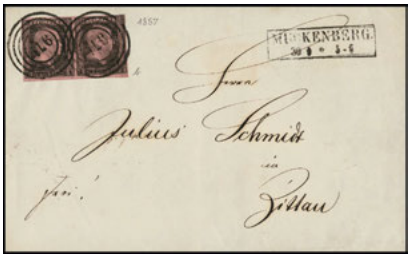


ex 2843 / *150,-*

2829 / *40,-*



2830 / *80,-*



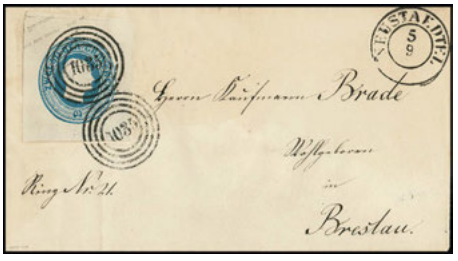
2838 / *80,-*

2840 / *80,-*

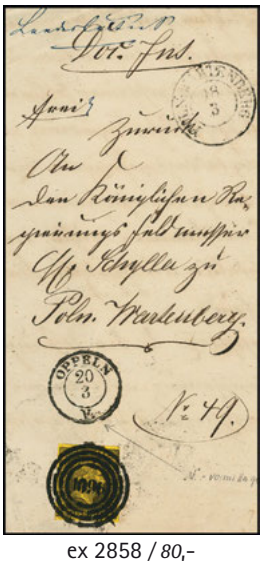
2841 / *80,-*

ex 2842 / *80,-*

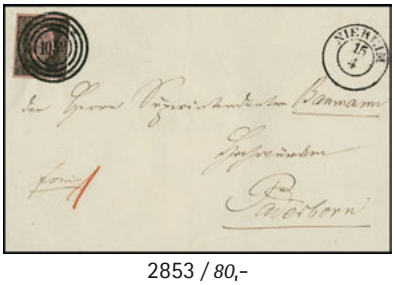
2845 / *120,-*



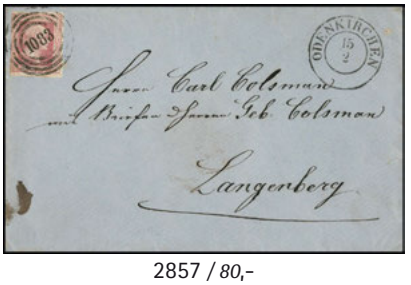
2852 / *200,-*



ex 2858 / *80,-*



2853 / *80,-*



2857 / *80,-*

F	2806	"815" (Leba) klar zentrisch auf Kabinettstück 2 Sgr., sign. Kastaun	⊙	3	30,–
F	2807	"819" (Lessen o. Zuckau) auf Kabinettstück 1 Sgr., sign. Kastaun	⊙	2a	50,–
F	2808	"824" (Leitersdorf) klar zentrisch auf Prachtstück 1/2 Sgr. (sign. Grobe, Kastaun) und auf 2 Sgr.	⊙	1,3	40,–
F	2809	"834" nebst Ra2 "Gross Lessen" klar auf dekor. Brief mit Paar 1 Sgr. (re. Marke kl. Eckbug), gut sign. Kastaun (OPD Liegnitz, Feuser 120,-)	✉	6a(2)	80,–
F	2810	"841" nebst K2 "Lichtenow" klar auf Ganzsache 2 Sgr. mit ZuF 1 Sgr. (OPD Potsdam, die Bewertung von 100,- im Feuser dürfte ein Druckfehler sein, Krauß 400,-)	✉	2a,U	80,–
F	2811	"844" (Liebenau) je klar zentrisch auf zwei Luxusstücken 1 Sgr.	⊙	2a,6b	50,–
F	2812	"857" nebst L2 "Lindlar" klar auf Kabinettbriefchen mit sowohl vorderseitig 1 Sgr. (als Porto) als auch rs. weiterer 1 Sgr. als vorausbezahltes Bestellgeld (kurios um 1/2 Sgr. überfrankiert). Auf Brief seltener NS aus der OPD Köln, Feuser 500,-	✉	2a(2)	300,–
F	2813	"861" nebst K2 "Linz" auf Faltbrief mit Kabinettstück 2 Sgr., OPD Koblenz	✉	3	80,–
F	2814	"884" (Löwenberg) klar auf 1/2, 1 u. 2 Sgr.	⊙	1-3	50,–
F	2815	"886" nebst Ra2 "Lübbecke" klar auf Kabinettbrief mit überrandiger 1 Sgr. (OPD Minden, Feuser 120,-)	✉	2b	70,–
F	2816	"890" (Lublinitz) klar zentrisch auf Kabinettstück 1/2 Sgr.	⊙	1	30,–
F	2817	"898" (Lünen) ideal zentrisch auf Kabinettbriefstück 1 Sgr.	△	6	40,–
F	2818	"899" nebst K2 "Lüttringhausen" klar auf kleinem Briefchen mit Kabinettstück 1/2 Sgr. rotorange als Einzelfrankatur im Nahbereich nach Elberfeld (OPD Düsseldorf, Feuser 500,-)	✉	1	300,–
F	2819	"901" (Lutzerath) klar zentrisch auf Kabinettstück 1 Sgr.	⊙	2a	30,–
F	2820	"906" (Magdeburg, sechs Werte) und "907" (Magdeburg Bahnpost, sechs) auf gesamt 12 Werten	⊙	ex1-5	80,–
F	2821	"906" nebst K2 "Magdeburg" klar auf Ortsbrief (kl. Papiermgl.) mit besserer Einzelfrankatur 1/2 Sgr., sign. Meier	✉	1	80,–
F	2822	"906" nebst Ra2 "Magdeburg" klar auf großformatiger Kopf-Ganzsache 2 Sgr. (v. 23.10.1851), trotz Gebrauchserhaltung und Falten/Knittern auf einem Großformat sehr selten!	✉	U2B	200,–
	2823	"907" nebst Ra3 "Magdeburg Bahnhof" auf Prachtbrief 1 Sgr.	✉	2a	50,–
F	2824	"911" nebst großem Zier-K2 "Malmedy" auf Briefchen mit perfekter 1 Sgr. (re. vollrandig), OPD Aachen, Feuser 300,-	✉	6a	150,–
F	2825	"913" (Manderscheid) klar zentrisch auf Kabinettstück 1 Sgr., sign. Kastaun	⊙	2	70,–
F	2826	"915" (Marggrabowa) klar zentrisch auf Kabinettstück 3 Sgr.	⊙	4a	30,–
F	2827	"917" (Marienburg o. Hürtgen) klar zentrisch auf Luxusstück 1 Sgr., sign. Kastaun	⊙	2a	50,–
F	2828	"919" (Marienwalde) klar auf Prachtstück 1/2 Sgr.	⊙	1	40,–
F	2829	"923" nebst Ra2 "Mayen" auf Prachtcouvert mit zweimal 1 Sgr.	✉	2b(2)	40,–
F	2830	"942" nebst K2 "Mettkau" (24.10., vorletzter möglicher Tag) als bessere Entwertung auf Ganzsache 1 Sgr. (OPD Breslau)	✉	U1A	80,–
F	2831	"944" nebst Ra2 "Mettmann" klar auf Ganzsache 1 Sgr. rosa im Großformat nebst perfekter 3 Sgr. schw./gelb, Adressname leicht nachgezogen, auf Brief seltener Rheinland-NS, zumal in dieser Kombination!	✉	4a,U1B	300,–
	2832	"953" nebst Bahnpost-Segmentstempel "Minden" auf zwei Briefen 1 Sgr. einzeln (gut, Briefpapier am Rand Tesa) bzw. Paar 1 Sgr. (kl. Mgl.), dito der Segmentstempel als Aufgabestempel auf unfrankiertem Brief	✉(3)	6a(3)	80,–
F	2833	"955" (Misdroy) klar auf breitrandiger 1 Sgr. (oben Falte)	⊙	6a	150,–
F	2834	"956" (Mittelwalde) klar zentrisch auf zwei Kabinettstücken 2 bzw. 3 Sgr.	⊙	3,4a	40,–
F	2835	"958" nebst K2 "Moeckern" sehr klar auf kpl. Post-Ins.-Doc. mit 1 (oben winziger Randmangel) und 3 Sgr., auf Brief seltener NS aus der OPD Magdeburg. Feuser 500,-, Attest Flemming	✉	2b,4a	250,–
F	2836	"963" (Monschau) ideal auf Kabinettpaar 1 Sgr.	⊙	2a(2)	60,–
F	2837	"971" (Mückenberg) klar zentrisch auf Kabinettstück 1/2 Sgr.	⊙	1	30,–
F	2838	"971" nebst Ra2 "Mückenberg" klar auf Kabinettbrief mit Paar 1 Sgr. OPD Merseburg, Feuser 150,-	✉	2b(2)	80,–
	2839	"972" (Mühlberg) klar zentrisch auf Kabinettstück 1/2 Sgr.	⊙	1	30,–
F	2840	"975" nebst Ra2 "Mülheim a. Rhein" klar auf Kabinettbrief 1 Sgr. OPD Köln, Feuser 150,-	✉	2a	80,–
F	2841	"975" nebst Ra2 "Mülheim a. Rhein" klar auf Brief mit Paar 1 Sgr. (rechte Marke unten berührt), Feuser + 150,-	✉	2a(2)	80,–
F	2842	"982" (beide Typen) nebst K1 bzw. Ra2 "Münster" auf fünf Briefen (bzw. eine Vs.) mit 1 Sgr., u.a. ZuF auf Ganzsache, etwas untersch.	✉(5)	2a/b,U	80,–

Preussen Nummernstempel 1000–1987

F	2843	"1001" nebst K2 "Neisse No. 2" klar auf Brief mit Randstück 1 Sgr. schw./lilarosa, sign. Kastaun, sowie auf Post-Ins.-Doc. mit 1 (unten knapp) und 3 Sgr.	✉(2)	2d,2b,4a	150,–

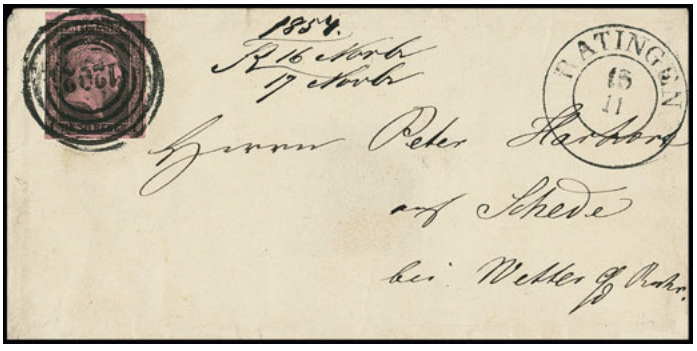
ex 2814
2816
2817
2819
ex 2820
2825
2826
2827
2828
2833
ex 2834
2836
2837
2844
2847
2848
ex 2849
2850
ex 2854
2855
2856
2860
ex 2861
2862
2864
2868
2870
ex 2871
ex 2875
ex 2876
ex 2877
ex 2884
ex 2887
2890
2894
2899
2900
2902
ex 2909
2910
ex 2911
ex 2912
2915
ex 2917
ex 2922
2926

F	2844	"1003" (Neudamm) klar zentrisch auf Kabinettpaar 1 Sgr.	⊙	2b(2)	30,–
F	2845	"1007" nebst Ra3 "Neuenkirchen R.B. Münster" klar auf Brief mit 1 Sgr. karmin (oben rechts etwas Randlinienschnitt). OPD Münster, Feuser 250,-	✉	6b	120,–
F	2846	"1020" klar nebst vorphil. K1 "Neumühl" auf Briefchen mit 1 Sgr. schw./lilarosa, offensichtlich erste Auflage. Auf Brief sehr seltener Rheinland-NS in der ersten Verteilung (geschlossen 20.10.1853), nur ein weiterer Nummernstempel-Brief von Neumühl bekannt, Marke teils angeschnitten, Feuser + 4000,-	✉	2(d)	1500,–
F	2847	"1021" (Neunkirchen) klar zentrisch auf Kabinettstück 1 Sgr.	⊙	2a	50,–
F	2848	"1023" (Neurode) je klar zentrisch auf 1/2 Sgr. rotorange und auf Kabinettstück 2 Sgr.	⊙	1,3	50,–
F	2849	"1024" (Neusalz) je klar zentrisch auf zwei Kabinettstücken 2 bzw. 3 Sgr.	⊙	3,4a	40,–
F	2850	"1025" (Neuss) klar zentrisch auf Kabinettstück 1/2 Sgr.	⊙	1	30,–
	2851	"1025" nebst Ra2 "Neuss" auf Prachtbrief 1 Sgr.	✉	2a	40,–
F	2852	"1035" gleich zweimal, einmal auf den Brief übergehend, nebst K2 "Neustaedtel", auf Couvert (ganz leichter "Schatten") mit enorm riesenrandigem Kopf-Ganzsachen-Ausschnitt 2 Sgr. blau, viereckig, gut sign. Pfenninger. Mi. 1500,- (OPD Liegnitz)	✉	GAA9	200,–
F	2853	"1053" nebst K2 "Nieheim" klar auf Kabinettbrief 1 Sgr. (OPD Minden, Feuser 150,-)	✉	2a	80,–
F	2854	"1057" (Niesky) je klar zentrisch auf drei Werten	⊙/△	3(2),4	50,–
F	2855	"1076" (Obersitzko) klar zentrisch auf Luxusstück 2 Sgr.	⊙	3	30,–
F	2856	"1083" (Odenkirchen) klar auf linkem Kabinett-Randstück 1 Sgr.	⊙	2a	40,–
F	2857	"1083" nebst vorphil. K2 "Odenkirchen" klar auf Couvert 1 Sgr. (links ber.), guter Rheinland-NS, Feuser + 180,-	✉	6a	80,–
F	2858	"1096" (Stahltype) nebst Ra2 "Oppeln" auf Kabinettbriefchen 1 Sgr., sowie normale Type nebst K2 auf fast kpl. Post-Ins.-Doc. mit Kabinettstück 3 Sgr., als Landeskultur-Sache portofrei, so dass nur die Ins.-Gebühr von 3 Sgr. verklebt werden mußte (selten!)	✉(2)	2a,4b	80,–
F	2859	"1096" nebst Ra2 "Oppeln" (v. 27.9.51) als seltene Entwertung auf Kopf-Ganzsache 2 Sgr. (Gebrauchserhaltung, Adreßname überschrieben)	✉	U2A	180,–
F	2860	"1099" (Ortelsburg) klar zentrisch auf Luxusstück 3 Sgr.	⊙	4a	30,–
F	2861	"1113" (Ottmachau) klar zentrisch auf zwei Kabinettstücken 1 bzw. 3 Sgr.	⊙	2a,4a	30,–
F	2862	"1126" (Patschkau) klar zentrisch auf Kabinettstück 1/2 Sgr.	⊙	1	30,–
F	2863	"1138" nebst K2 "Pförten" auf Kabinettbrief 1 Sgr. (OPD Frankfurt/O., Feuser 200,-)	✉	2a	100,–
F	2864	"1142" (Pinne) auf Kabinettpaar 1/2 Sgr.	⊙	1(2)	50,–
F	2865	"1151" nebst L2 "Pogorzelice" klar auf Kabinettbriefchen 2 Sgr. Sehr seltener Ort, bei Ritter im Orts-Hb. 1850 unbekannt und 1900 auch erst 70 (!) Einwohner. OPD Posen, Feuser mit 200,- deutlich unterbewertet, Krauß 800,-	✉	3	120,–
F	2866	"1158" nebst Ra2 "Posen" je klar auf Kopf-Ganzsache 3 Sgr. gelborange im normalen (17.9.1851) und großen Format (28.10.), trotz stärkerer Gebrauchsspuren bzw. einmal Bruch im Seidenfaden, denkbar seltenes Paar mit dieser Entwertung, gerade auf einem Großformat!	✉(2)	U3A/B	400,–
F	2867	"1158" nebst Ra2 "Posen" klar auf großformatiger Ganzsache 3 Sgr. gelborange, erste Ausgabe (typ. Faltspur), sign. Kastaun	✉	U3B	100,–
F	2868	"1165" (Prieborn) auf Prachtstück 1/2 Sgr.	⊙	1	30,–
F	2869	"1183" nebst Ra2 "Quedlinburg" und rückseitig sehr seltenem Landbriefkasten-Nummernstempel "62" von Ditfurt als Aufgabe, auf Brief 1 Sgr.	✉	2a	100,–
F	2870	"1187" (Radenickel) klar zentrisch auf kleinem Kabinettbriefstück 1 Sgr.	△	2a	30,–
F	2871	"1202" (Ratingen) klar auf drei Werten	⊙	2a,3,6a	100,–
F	2872	"1202" nebst K2 "Ratingen" klar auf kleinem Brief mit 1 Sgr. (links unten Randlinienschnitt). Auf Ganzstück seltener NS!	✉	2a	400,–
	2873	"1202" nebst vorphil. K2 "Ratingen" auf Brief 2 Sgr., versch. (kl.) Mgl., u.a. Tesa unten am Briefrand	✉	3	60,–
F	2874	"1204" nebst L2 "Rauden" auf Kabinettbriefchen 3 Sgr. (OPD Oppeln, Feuser 120,-)	✉	4a	70,–
F	2875	"1211" (Reetz) je klar auf Prachtstück 4 Pfge. und auf 1 Sgr.	⊙	5a,6	50,–
F	2876	"1212" (Regenwalde) je klar auf zwei Prachtstücken 1/2 Sgr. (sign. Kastaun) bzw. 2 Sgr.	⊙	1,3	40,–
F	2877	"1214" (Rehme bzw. Bad Oeynhausen) je klar auf vier Werten inkl. 1/2 Sgr., Nr. 3 kl. Mgl.	⊙	1,3,4(2)	60,–
	2878	"1217" nebst K2 von Reichenbach auf Briefchen (unten kl. Rißchen) mit Prachtstück 1 Sgr. (schw./lilarosa)	✉	2(d)	40,–
	2879	"1228" nebst Ra2 "Remscheid" auf Brief 3 Sgr., links unten berührt, aber ungewöhnliche Destination Lübeck!	✉	4a	50,–
F	2880	"1239" nebst Ra2 "Rheine" auf Kabinettbrief 1 Sgr. (OPD Münster)	✉	2a	60,–
F	2881	"1241" nebst Ra2 "Rheydt" auf vier Briefen, 1 Sgr. (3), bzw. einmal Prachtstück 3 Sgr. orange, glatter Grund	✉(4)	2(3),8a	100,–

2812 / *300,-*

2831 / *300,-*

2846 / *1500,-*



2872 / *400,-*

2936 / *400,-*

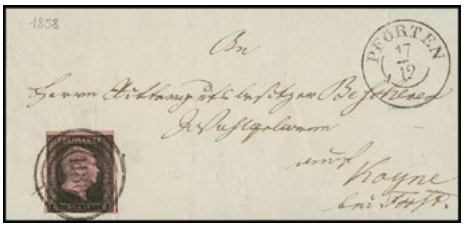
2882 / *300,-*

2903 / *750,-*

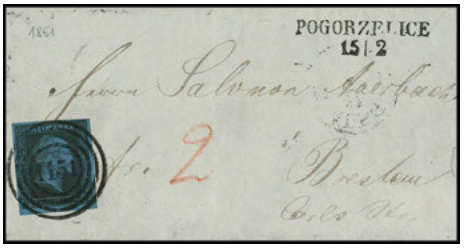
2975 / *500,-*

F	2882	"1247" nebst L2 "Ringenwalde" klar auf Couvert mit 3 Sgr. (re. oben angeschnitten). Seltener NS aus der OPD Potsdam, Feuser 1000,-	✉	4a	300,–
F	2883	"1249" nebst K2 "Ritteln" klar auf Brief mit gut gerandeter 1 Sgr., geringer "Abrieb", OPD Marienwerder, Feuser 400,-	✉	2(d)	200,–
F	2884	"1250" (Rittershausen) je klar zentrisch auf zwei Kabinettstücken 1/2 bzw. 1 Sgr., beide sign. Kastaun	⊙	1,2	40,–
F	2885	"1250" nebst Ra2 "Rittershausen" klar auf Faltbrief mit perfekter 1 Sgr. schw./lilarosa, sign. Kastaun	✉	2d	150,–
F	2886	"1255" nebst K2 "Rönsahl" klar auf Brief mit 3 Sgr. (ber.)	✉	4a	150,–
F	2887	"1256" (Ronsdorf) klar auf vier Werten (eine Nr. 6 etwas hell)	⊙	1,3,6(2)	50,–
F	2888	"1256" nebst K2 "Ronsdorf" klar auf Briefchen 1 Sgr. OPD Düsseldorf, Feuser 200,-	✉	2a	100,–
F	2889	"1256" nebst Ra2 "Ronsdorf" klar auf gef. Brief mit Kabinettstück 3 Sgr.	✉	4a	120,–
F	2890	"1263" (Rötgen) klar zentrisch auf Kabinettstück 2 Sgr., sign. Flemming	⊙	3	60,–
F	2891	"1272" nebst Ra2 "Ruhrort" auf drei Briefen, dabei Prachtbrief 1 Sgr. schw./lilarosa, sowie bessere Kombination Nr. 2 mit 6a (diese unten angeschnitten)	✉(3)	2-4,6	100,–
F	2892	"1272" nebst Ra2 "Ruhrort" klar auf gef. Recobrief mit gut gerandeten 2 und 3 Sgr. (OPD Düsseldorf)	✉	3,4b	80,–
F	2893	"1281" nebst Ra2 "Ryczywol" klar auf Brief mit Kabinettstück 1 Sgr. (OPD Posen)	✉	2b	70,–
F	2894	"1286" (Saarburg) klar zentrisch auf Kabinettstück 3 Sgr.	⊙	4a	50,–
F	2895	"1287" nebst K2 "Saarlouis" auf Adelscouvert (kl. Randriß und typische Siegeldurchschläge) mit Kabinettstück 3 Sgr.	✉	4a	200,–
F	2896	"1298" nebst Ra2 "Salze" klar auf Kabinettbrief 2 Sgr. (OPD Magdeburg)	✉	3	70,–
F	2897	"1338" vorzüglich klar zentrisch, nebst Ra2 "Schmalleningken", auf Brief mit Luxusstück 1 Sgr., vs. ungewöhnlicher Beamtenstempel "v. Keudell", der hier auf einem Privatbrief verwendet wurde (sonst auf portofreien Briefen zum Zeichen dieser Portofreiheit). Aus der Grobe-Slg. OPD Gumbinnen, Feuser 180,- ++	✉	2a	120,–
F	2898	"1350", beide Typen, nebst Ra2 "Schönebeck" bzw. besserem L3 "E.P. Schonebeck", auf zwei Briefen 3 bzw. 1 Sgr. (OPD Magdeburg)	✉(2)	2a,4a	70,–
F	2899	"1352" (Schöneck) klar zentrisch auf Kabinettstück 1/2 Sgr.	⊙	1	40,–
F	2900	"1356" (Schönlanke) klar zentrisch auf zwei Kabinett-/Luxusstücken 1 bzw. 2 Sgr.	⊙	2,3	40,–
F	2901	"1382" nebst L2 "Seckenburg" klar auf Brief 1 Sgr. (kl. Druckstelle vom Brief), OPD Gumbinnen, Feuser 300,-	✉	2b	120,–
F	2902	"1384" (Seehausen) klar zentrisch auf Kabinettstück 1 Sgr., sign. Kastaun	⊙	2a	40,–
F	2903	"1389" nebst L2 "Sendenhorst" auf Pracht-Ganzsachen-Umschlag 1 Sgr. mit wertstufengleicher Zusatzfrankatur 1 Sgr. schw./rosa (Name des Adressaten leicht radiert, Marke tadellos). Große Stempel-Seltenheit, von der nur wenige Belege erhalten geblieben sind. OPD Westfalen, Feuser + 2000,-	✉	2aU1A	750,–
F	2904	"1399" nebst K2 "Simmern" klar auf Kabinettbrief 1 Sgr. (OPD Koblenz, Feuser 180,-), Fotoexp. Flemming	✉	2b	100,–
F	2905	"1416" nebst Ra2 "Spandau" klar auf gef. Brief mit überrandigem Kabinettstück 1 Sgr. (OPD Potsdam, Feuser 400,-)	✉	2a	200,–
F	2906	"1426" nebst Ra2 "Stargard i. Pom.", einmal zusätzlich ungewöhnlicher Neben-Ra1 "NACH 8 ABDS", auf zwei Briefen 3 bzw. Paar 1 Sgr.	✉(2)	3,6a(2)	80,–
F	2907	"1431" nebst Ra3 "Steinau a.O. Reg. Bez. Breslau" klar auf Kabinettbrief 1 Sgr. Gittergrund (OPD Breslau)	✉	10a	60,–
F	2908	"1437" nebst vorphil. K2 "Sterkrade" auf Prachtbrief 3 Sgr., mit Inhalt von der Gutehoffnungshütte 1851. Auf Brief seltener Rheinland-NS!	✉	4a	250,–
F	2909	"1439" (Stettin) klar auf neun teils Luxusstücken	△/⊙	ex1-8	80,–
F	2910	"1442" (Stollberg) klar auf Briefstück mit viereckigem Kopf-Ganzsachen-Ausschnitt 1 Sgr. (kl. Knitter)	△	GAA8	50,–
F	2911	"1457" (Strehlitz) je klar zentrisch auf zwei Kabinettstücken 1 bzw. 2 Sgr., letztere seltene "Duplex"-Entwertung durch zusätzlichen Ra2 "Strehlitz"	⊙	2a,3	50,–
F	2912	"1459" (Stromberg) je klar zentrisch auf zwei Kabinettstücken 1 bzw. 2 Sgr.	⊙	2,3	40,–
F	2913	"1459" nebst Ra3 "Stromberg R.B. Coblenz" auf Kabinettbrief 2 Sgr., OPD Koblenz, Feuser 200,-	✉	3	100,–
	2914	"1459" nebst Ra3 "Stromberg R.B. Coblenz" auf gef. Brief mit 1 Sgr. karmin, kl. Mgl.	✉	6b	100,–
F	2915	"1463" (Strzelno) klar auf Kabinettstück 3 Sgr.	⊙	8a	30,–
F	2916	"1473" nebst Ra2 "Swinemünde" klar auf großformatiger Ganzsache 1 Sgr., mit ZuF 2 Sgr. (rechts ber.) und 3 Sgr. als Paketbegleitbrief (OPD Stettin)	✉	3,4a,U	70,–
F	2917	"1478" (Tannhausen) je klar zentrisch auf zwei Kabinettstücken 1/2 bzw. 2 Sgr.	⊙	1,3	40,–
F	2918	"1484" nebst L2 "Tecklenburg" auf Prachtcouvert (leichte Gebrauchsspuren wie Mittelfalte ausserhalb) mit 3 Sgr. OPD Münster, Feuser 500,-, auf Brief seltener NS!	✉	4a	250,–
	2919	"1500" nebst Ra2 "Tilsit" auf Pracht-Faltbrief 3 Sgr.	✉	4a	40,–

2859 / *180,–*



2863 / *100,–*

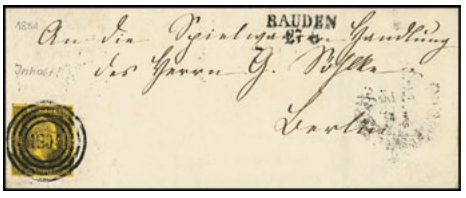


2865 / *120,–*

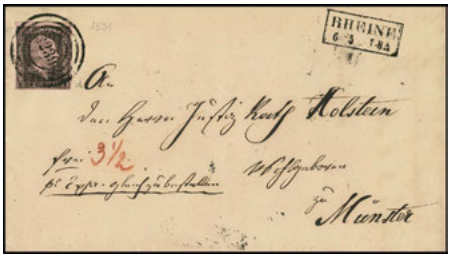
2866 / *400,–*

2867 / *100,–*

2869 / *100,–*

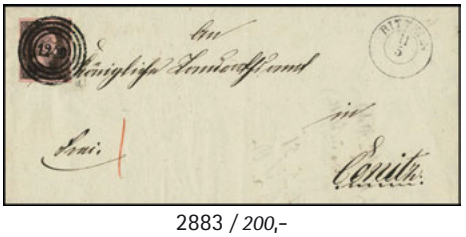


2874 / *70,–*

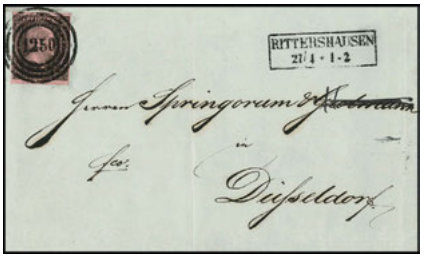


2880 / *60,–*

ex 2881 / *100,–*



2883 / *200,–*



2885 / *150,–*

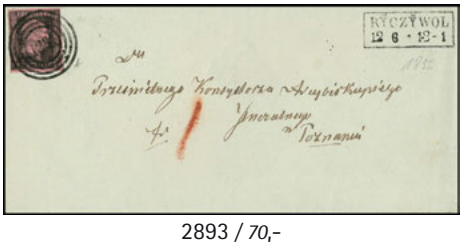
2886 / *150,–*

2888 / *100,–*

2889 / *120,–*

ex 2891 / *100,–*

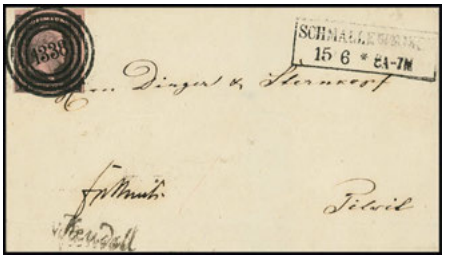
2892 / *80,–*



2893 / *70,–*

2895 / *200,–*

2896 / *70,–*

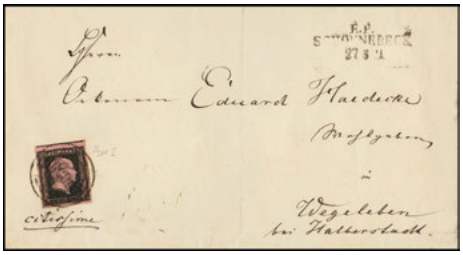


2897 / *120,–*

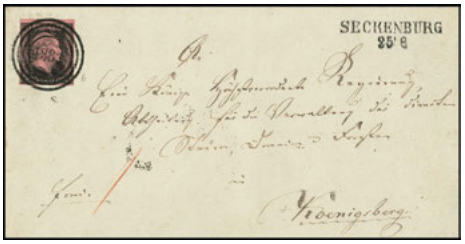
F	2920	"1519" nebst Ra2 "Triebel" klar auf Kabinett-Reco-Brief mit 3 Sgr. OPD Frankfurt /O., Feuser 150,-	✉	4a	80,–

2921 / *250,-*

F	2921	"1520" nebst Ra2 "Trier" klar auf drei dekorativen Briefen mit 3 Sgr.-Frankaturen glatter Grund aus einer Korrespondenz nach Bockum bei Uerdingen, mit dreimal 1 Sgr. karmin, 1 Sgr. rosa (etwas ber.) und 2 Sgr. dunkelblau (gut), sowie mit perfekter 3 Sgr. gelb	✉(3)	6a/b,7c,8b	250,–
F	2922	"1522" (Trzesmeszno) je klar zentrisch auf zwei Kabinettstücken 1 bzw. 3 Sgr.	⊙	2a,4a	40,–
F	2923	"1522" nebst vorphil. K2 "Trzemeszno" je ideal auf gef. Post-Ins.-Doc. mit Luxusstücken 1 und 3 Sgr.	✉	2a,4a	100,–
F	2924	"1534" nebst Ra2 "Unterbarmen", bzw. Ra3 "Barmen-Unterbarmen", auf Briefvs. mit besserer Kombination 2 Sgr. schw./blau und 1 Sgr. rosa, bzw. Brief 1 Sgr., kl. Mgl.	✉(2)	3,6(2)	120,–
F	2925	"1535" nebst Ra2 "Uerdingen" klar auf Prachtbrief 1 Sgr., besserer Rheinland-NS!	✉	4a	150,–
F	2926	"1540" (Vallendar) klar zentrisch auf breitrandigem Kabinettstück 1/2 Sgr.	⊙	1	30,–
F	2927	"1546" (Versmold) je klar zentrisch auf drei Werten	⊙	1,2,4a	60,–
F	2928	"1551" (Vlotho) klar zentrisch auf Kabinettstück 1/2 Sgr.	⊙	1	40,–
F	2929	"1551" nebst K2 "Vlotho" auf Kabinettbrief 1 Sgr. OPD Minden, Feuser 120,-, Fotoexp. Flemming	✉	2a	70,–
F	2930	"1555" (Völklingen) zentr. klar auf 2 Sgr. schw./blau (min. ber.) und auf Kabinettbriefstück 2 Sgr. blau	⊙/△	3,7a	130,–
F	2931	"1565" nebst Ra2 "Wahlstatt" klar auf Kabinett-Post-Ins.-Doc. mit Paar 2 Sgr., ex Stautz. OPD Liegnitz, Feuser 100,-/ Krauß 300,-, da der Ort tatsächlich viel seltener als die Feuser-Bewertung ist!	✉	3(2)	80,–
F	2932	"1571" (Waldbröl), seltener Rheinland-NS klar auf 1 Sgr. schw./blaßrosa (re. "knapp")	⊙	2a	80,–
F	2933	"1580" nebst K2 "Warburg" auf Kabinettbriefchen 2 Sgr. OPD Minden, Feuser 180,-	✉	3	100,–
F	2934	"1582" (Warmbrunn) je klar zentrisch auf drei Werten (einmal Bugspur)	⊙	1-3	40,–
F	2935	"1587" nebst Ra2 "Wartenburg", auf Kabinettbrief 2 Sgr. OPD Königsberg, Feuser 200,-	✉	3	100,–
F	2936	"1596" nebst L2 "Wehdem" klar auf Briefchen mit Kabinettstück 1 Sgr. Seltener NS aus der OPD Minden, Feuser 800,-	✉	2a	400,–
F	2937	"1599" nebst Ra2 "Weissenfels" klar auf Pracht-Post-Ins.-Doc. mit 1 Sgr. (leicht ber.) und 3 Sgr.	✉	2a,4a	70,–
F	2938	"1606" (Werden) klar zentrisch auf Kabinettstück 2 Sgr.	⊙	3	30,–
F	2939	"1606" nebst Ra2 "Werden" klar auf Prachtbrief 1 Sgr. (nur im Unterrand ausserhalb leichter Bug), Fotoexp. Flemming, guter Rheinland-NS, Feuser + 300,-	✉	2a	180,–
F	2940	"1609" (Werdohl) klar zentrisch auf Kabinettstück 1 Sgr.	⊙	2a	30,–
F	2941	"1610" nebst K2 "Werl" auf Kabinettbrief 3 Sgr. OPD Arnsberg, Feuser 150,-	✉	4a	80,–
F	2942	"1616" nebst K2 "Werther" auf Kabinettbrief 1 Sgr. OPD Minden, Feuser 180,-	✉	2a	100,–
F	2943	"1622" (Wetter) je klar zentrisch auf drei Kabinettstücken 1/2, 2 bzw. 3 Sgr.	⊙	1,3,4a	50,–
F	2944	"1622" zart nebst K2 "Wetter" auf Einschreibebrief mit tadelloser 3 Sgr.	✉	4a	100,–
F	2945	"1627" (Wichlinghausen) je klar zentrisch auf drei Werten	⊙	1,2,4	50,–
F	2946	"1633", zarter, seltener Sachsen-NS nebst K2 "Wiehe" auf Prachtbriefchen 2 Sgr. nach Chemnitz	✉	3	250,–
F	2947	"1659" nebst K2 "Wittkowo" ideal auf Luxusbrief 1 Sgr., sign. Rasche, Wasels (OPD Bromberg)	✉	2b	70,–
F	2948	"1666" (Woldenberg) auf Kabinettpaar 1/2 Sgr.	⊙	1(2)	60,–
	2949	"1666" nebst Ra2 "Woldenberg" klar auf Ganzsache 1 Sgr., mit ZuF 1 Sgr. als Paketbegl., Kabinett	✉	2a,U	50,–
F	2950	"1675" (Wormditt) klar zentrisch auf Kabinettstück 1 Sgr.	⊙	2a	30,–
F	2951	"1683" (Wupperfeld) je klar zentrisch auf vier Werten (2 Sgr. ber.)	⊙	1-3,6	50,–
F	2952	"1683" nebst K2 "Barmen-Wupperfeld" klar auf Brief (Falte ausserhalb) mit perfekter 3 Sgr.	✉	4a	150,–
F	2953	"1683" nebst Ra3 "Barmen-Wupperfeld" klar auf Kabinettbrief 1 Sgr. OPD Düsseldorf, Feuser 200,-	✉	6b	100,–
F	2954	"1685" (Wüstewaltersdorf) je klar zentrisch auf drei Werten (einmal Bugspur)	⊙	1,2,6	50,–
F	2955	"1703" nebst Ra2 "Zerbst" sehr klar auf Bestellgeld-Ganzsache 1 Sgr. mit ZuF Kabinettstück 1/2 Sgr. ziegelrot vom linken Bogenrand, sign. Kastaun	✉	1,U11A	120,–
F	2956	"1706" (Ziebingen) je klar zentrisch auf zwei Kabinettstücken 2 bzw. 3 Sgr.	⊙	3,4	60,–



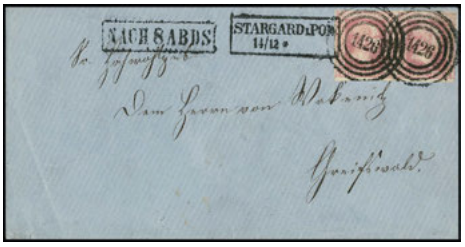
ex 2898 / *70,–*



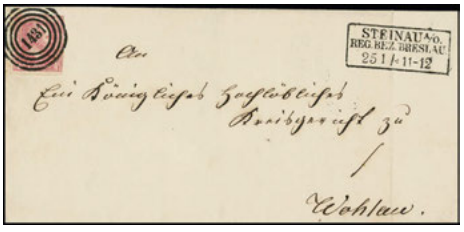
2901 / *120,–*

2904 / *100,–*

2905 / *200,–*



ex 2906 / *80,–*



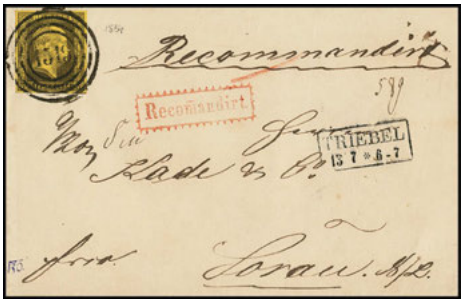
2907 / *60,–*

2908 / *250,–*

2913 / *100,–*

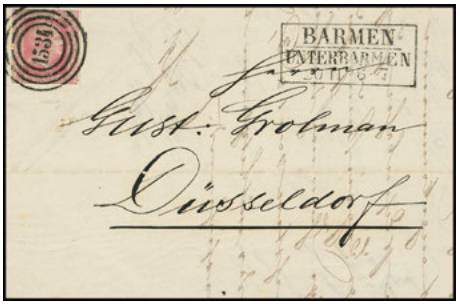
2916 / *70,–*

2918 / *250,–*

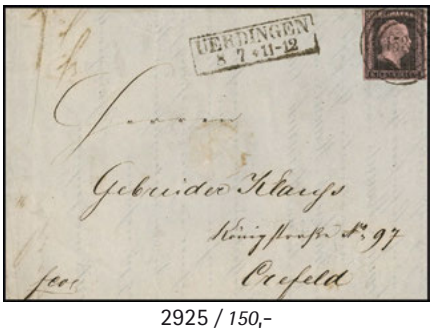


2920 / *80,–*

2923 / *100,–*

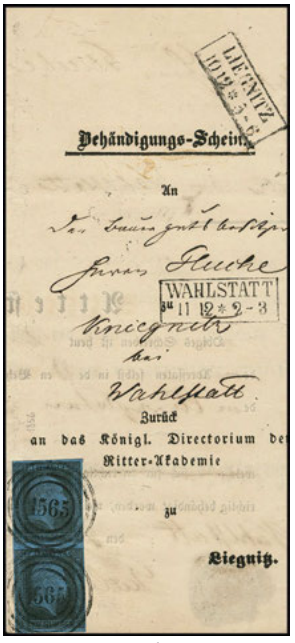


2924 / *120,–*

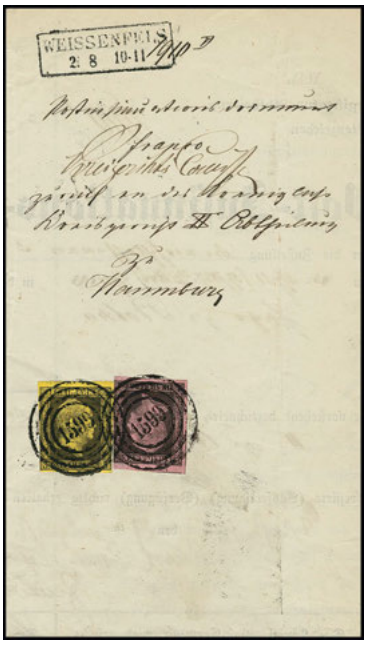


2925 / *150,–*

2929 / *70,–*

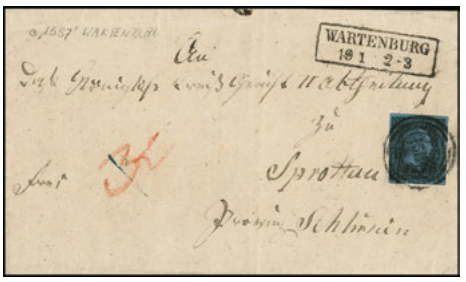


2931 / *80,–*

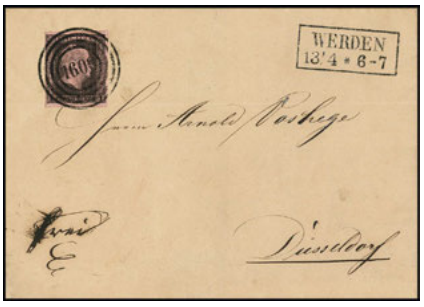


2937 / *70,–*

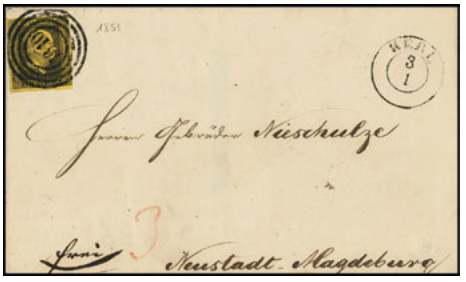
2933 / *100,–*



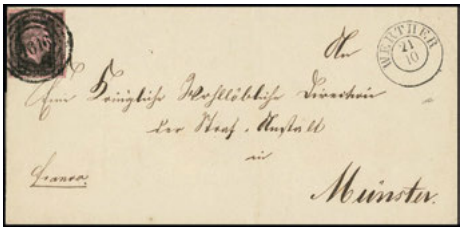
2935 / *100,–*



2939 / *180,–*

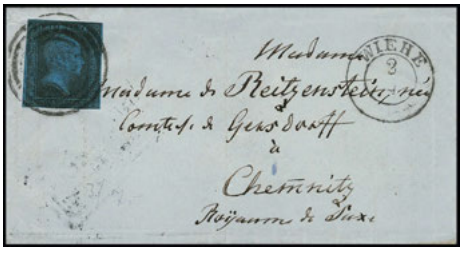


2941 / *80,–*

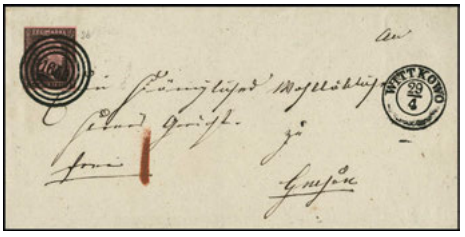


2942 / *100,–*

2944 / *100,–*



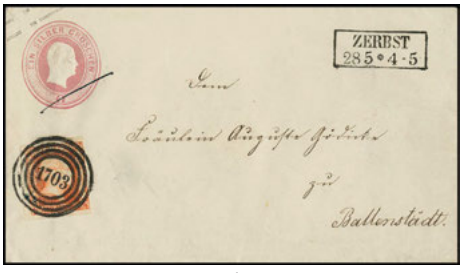
2946 / *250,–*



2947 / *70,–*

2952 / *150,–*

2953 / *100,–*

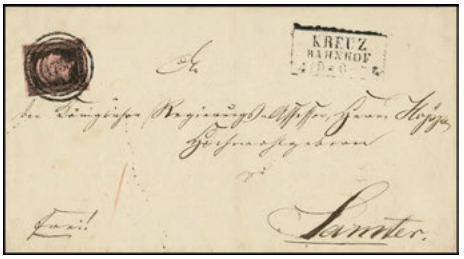


2955 / *120,–*

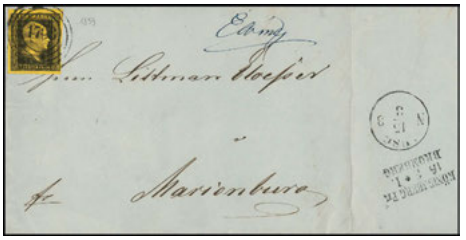
2957 / *80,–*

2959 / *80,–*

2962 / *80,–*



2963 / *80,–*



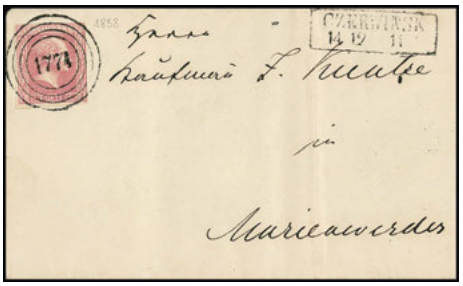
2968 / *100,–*

2927
2928
2930
2932
ex 2934
2938
2940
ex 2943
ex 2945
2948
2950
ex 2951
ex 2954
ex 2956
2958
ex 2960
2964
2965
ex 2966
2967
ex 2969
2972
2974
2977
2980
ex 2984
2985
2996
2998
2999
3000
3003
3004
3005
3006
3007
3008
3010
3011
3024

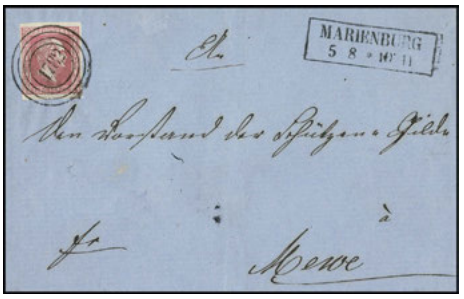
F	2957	"1708" nebst Ra2 "Ziegenhals" sehr schön klar auf Brief 3 Sgr. (re. oben "Lupenrand"), OPD Oppeln, Feuser 150,-	✉	4a	80,–
F	2958	"1715" (Zirke) klar zentrisch auf Prachtstück 1/2 Sgr.	⊙	1	40,–
F	2959	"1716" nebst L2 "Znin" auf Kabinett-Post-Ins.-Doc. mit Paar 2 Sgr., Fotoexp. Brettl (OPD Bromberg)	✉	3(2)	80,–
F	2960	"1717" (Zobten) je klar zentrisch auf zwei Kabinettstücken 1/2 bzw. 3 Sgr.	⊙	1,4	40,–
	2961	"1722" nebst Ra2 "Züllichau" klar auf oben gef. Brief mit perfekter 2 Sgr.	✉	3	50,–
F	2962	"1735" nebst Ra2 "Siemianowitz" klar auf Prachtbrief 3 Sgr. (links "Lupenrand"). OPD Oppeln, Feuser 150,- (Brief völlig unbed. kleiner Randriß)	✉	4a	80,–
F	2963	"1738" nebst Ra3 "Kreuz Bahnhof" auf Kabinettbrief 1 Sgr. OPD Bromberg, Feuser 150,-	✉	2a	80,–
F	2964	"1748" (Köln Bahnpost) in rot ungewöhnlich klar auf optisch dekorativer 3 Sgr. (min. Mgl. wie Bugspur)	⊙	4a	100,–
F	2965	"1753" (Gnadenberg) je klar zentrisch auf zwei Kabinettstücken 1/2 bzw. 1 Sgr., sign. Kastaun, Flemming	⊙	1,2b	60,–
F	2966	"1757" (Wüste-Giersdorf) je klar zentrisch auf zwei Prachtstücken 1/2 bzw. 1 Sgr.	⊙	1,2	40,–
F	2967	"1765" (Wörlitz) klar zentrisch auf Kabinettstück 1 Sgr.	⊙	2a	40,–
F	2968	"1768" (Bromberg Bahnpost) nebst hs. Aufgabe "Elbing" auf Kabinettbrief 3 Sgr., Feuser 180,-	✉	4a	100,–
F	2969	"1768" (Bromberg) klar zentrisch auf vier Werten inkl. Kabinettstück 1/2 Sgr. (sign. Kastaun)	⊙	1,3,4(2)	50,–
F	2970	"1774" nebst Ra2 "Czerwinsk" klar auf Kabinettbrief 1 Sgr. Gittergrund. OPD Marienwerder, Feuser 200,-	✉	10a	100,–
F	2971	"1782" nebst Ra2 "Marienburg" klar auf Kabinettbrief 1 Sgr. OPD Danzig, Feuser 200,-	✉	6b	100,–
F	2972	"1788" (Deschowitz) klar zentrisch auf Kabinettstück 1 Sgr., sign. Flemming	⊙	2a	40,–
F	2973	"1788" nebst Ra2 "Dzieschowitz" klar auf Kabinettbrief 3 Sgr. orange (laut Attest Bühler Nr. 8b), OPD Oppeln, Feuser 300,-	✉	8a	150,–
F	2974	"1813" (Polajewo) sehr klar zentrisch auf 2 Sgr. (re. oben min. knapp)	⊙	3	40,–
F	2975	"1815" kurios zweifach, nebst Ra2 "Schkoelen", auf Prachtbrief 2 Sgr., seltener NS aus der OPD Merseburg, Feuser 1000,-, lt. Krauß-Hb. (2500,-) nur ein weiterer Brief registriert	✉	3	500,–
F	2976	"1844" nebst Ra2 "Buckau" klar auf Ganzsache 1 Sgr. mit ZuF 1 Sgr. (tadellos) als Paketbegl., Couvert Mitte kleine Siegelfehlstelle, OPD Magdeburg, Feuser 400,-, lt. Krauß-Hb. nur zwei Briefe bekannt (hier mit 1000,- bewertet)	✉	6b,U11A	180,–
F	2977	"1884" (Schreiberhau) klar zentrisch auf Kabinettstück 1 Sgr.	⊙	2b	50,–
F	2978	"1899" nebst Ra2 "Kramske" klar auf (seitlich etwas verkürztem) Brief mit Kabinettstück 1 Sgr. Der Brief rechts oben fleckig, jedoch lt. Krauß-Hb. einzig bekannter Nummernstempel-Brief dieses Ortes (OPD Marienwerder, Feuser 1500,-, Krauß 2000,-)	✉	2a	600,–
F	2979	"1913" (Breslau Bahnpost) nebst hs. Aufgabe "Stargardt" auf Prachtcouvert (dieses unten etwas eingerissen) mit 3 Sgr., Feuser 300,-	✉	8a	150,–

Sachsen Vorphila und Ortsstempel

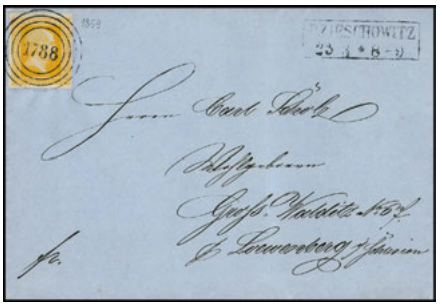
F	2980	"Altenberg", Ra2 voll auf Briefstück 1/2 Ngr. August (etwas knapp)	△	3a	50,–
	2981	"Altenburg", 1840, L2 nebst K1 "Landbote" auf Kabinettbrief nach Hannover	✉		60,–
	2982	"Altenburg", 1863, blauer Orts-Telegramm-Umschlag (oben leichte Falte)	✉		80,–
	2983	"Bautzen", hs. Aufgabe auf Wappen-Ganzsachen-Umschlag 1 Ngr. mit Zug-K2 "Dresden-Görlitz Z. IV"	✉	U16	60,–
F	2984	"Bärenstein bei Annaberg", Ra2 voll auf Briefstück mit üblich gez. 1 Ngr. Wappen, sowie auf loser 1/2 Ngr.	△/⊙	15,16	70,–
F	2985	"Breitenbrunn", seltener K2 (später Postort, 400 P.) zentrisch auf Briefstück 1 Ngr. Wappen (Bugspur)	△	16	70,–
	2986	"Burkhardtsdorf", besserer K2 klar 1866 auf Wappen-Ganzsache 1/2 Ngr.	✉	U15A	50,–
	2987	"Canitz Oschatz", seltene handschriftliche Bahnpost-Aufgabe, nebst nachverwendetem Zug-K2 "Leipzig-Dresden", auf Ganzsachenkarte 1/2 Gr. Brustschild vom 1.6.75	✉	DRP1	60,–
	2988	"Dippoldiswalde", 1832, klarer Ra1 auf Brief der 4. Gewichtsstufe ("3 1/2 Lt.") nach Altenberg	✉		60,–
	2989	"Dippoldiswalde", 1834, Ra1 voll auf Kabinettbrief nach Kleinölsa	✉		40,–
F	2990	"Dresden 22. Juli 1865", schwarzer L1 nebst rotem Ovalstempel "Sänger-Fest-Platz" vorderseitig auf rückseitig dekorativ bedrucktem Couvert, seltener früher Sonderstempel und ungewöhnliches Couvert (siehe Grobe-Handbuch, S. 486, 1975 schon mit 500,- DM bewertet!)	✉		400,–
	2991	"Dresden", (1848), Briefsammlungs-Ra3 "No. 1" auf austaxiertem kl. Ortsbrief	✉		50,–
F	2992	"Dresden", 1865, Sängerfest, ungebrauchter Schmuck-Umschlag mit dekorativem Druck	✉		250,–
	2993	"Dresden", drei Ortsbriefe 1/2 Gr. NDP je mit Einzelfrankatur und versch. Abstempelungen, K2 "Dresden", "Stadtpost" und Ra3 "Stadtpost Dresden V", ferner Nachsende-Ortsbrief mit 1 Gr. Brustschild (! Kl. Mgl.)	✉(4)	NDP3, 15,DR	100,–



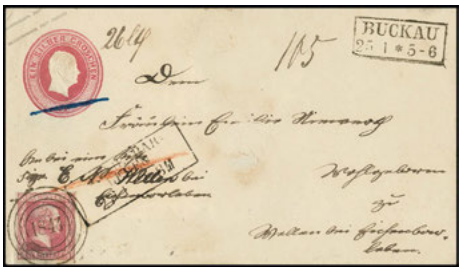
2970 / *100,–*



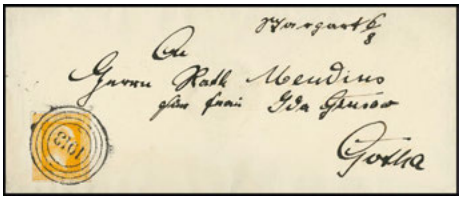
2971 / *100,–*



2973 / *150,–*



2976 / *180,–*

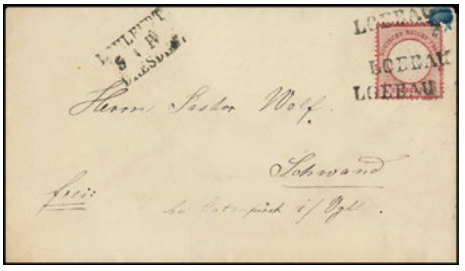


2979 / *150,–*

2992 / *250,–*

3002 / *70,–*

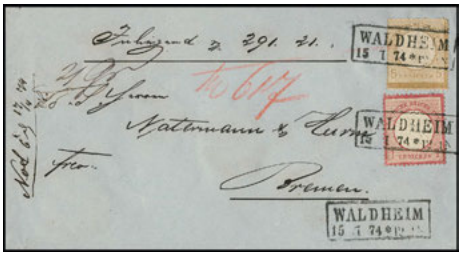
3015 / *100,–*



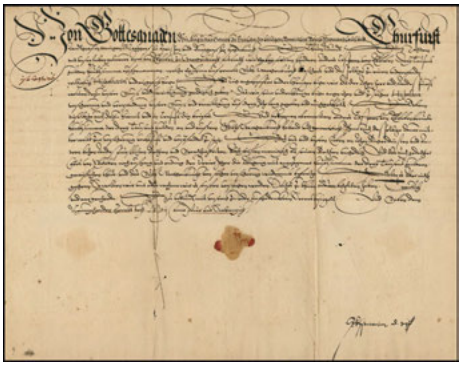
3019 / *60,–*

3028 / *80,–*

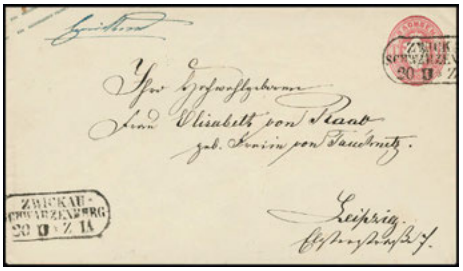
3035 / *120,–*



3048 / *250,–*



3054 / *100,–*



3053 / *50,–*

3069 / *130,–*

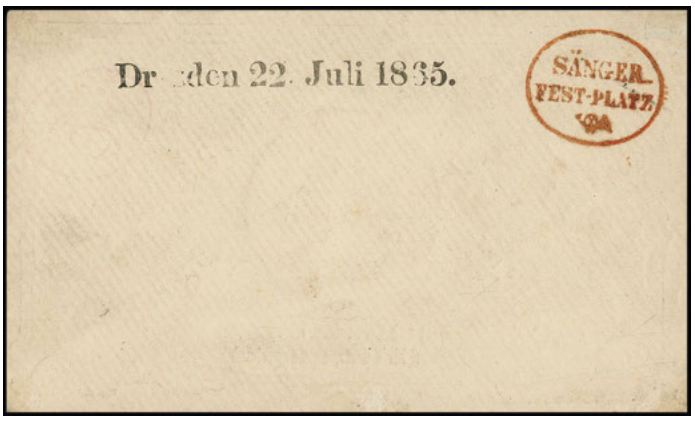
3076 / *60,–*

3077 / *80,–*

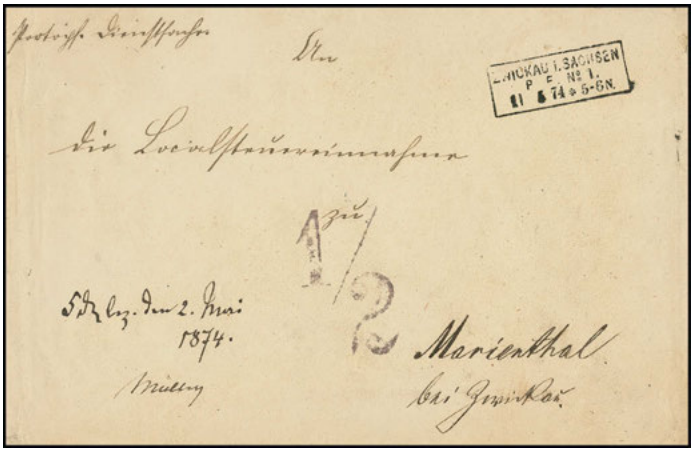
3080 / *180,–*

	2994	"Dresden", violetter Ra3 "Stadtpost Dresden VIII" als Markenentwertung auf hübschem Damen-Ortscouvert mit NDP 1/2 Gr. orange (schräges Eckchen)	✉	NDP3	50,–
	2995	"Dresden-Bodenbach", Bahnpost-K1 nebst Ra2 "Dresden B. Bahnh." auf Brief 1 Ngr. Johann (Bugspur)	✉	9a	100,–
F	2996	"Dresden-Goerlitz", sehr seltener Bahnpost-K1 nachverwendet (Milde 405-2) auf 1 Gr. Brustschild, Hb. auf Brustschilde nicht gelistet	⊙	DR19	90,–
	2997	"Dresden-Görlitz Z. IV", Bahnpost-K2 zweimal klar auf Pracht-Ganzsachen-Umschlag 1 Ngr. Wappen mit hs. Aufgabe "Bautzen"	✉	U16A	40,–
F	2998	"Elstra b. Camenz", besserer K2 auf Prachtbriefstück Wappen 1/2 Ngr.	△	15	70,–
F	2999	"Fischbach", seltener K2 (späterer Postort, Feuser 1000 P.) auf Prachtbriefstück 1/2 Ngr. Wappen (kl. Knitter)	△	15	200,–
F	3000	"Forchheim i. Sachs.", seltener K2 (später Postort, 800 P.) auf loser Wappen 1/2 Ngr.	⊙	15	80,–
	3001	"Frauenstein", (1830), Ra1 auf Kabinett-Briefhülle nach Döbeln (Hb. 089-1)	✉		40,–
F	3002	"Frauenstein", klarer nachverw. Ra2 auf Wertbrief mit 5 Gr. gr. Brustschild, kl. Mgl., Fotoexp. Brugger. Mi. 340,-	✉	DR22	70,–
F	3003	"Geising", seltener K2 (später Postort, 600 P.) zentrisch klar auf Kabinettbriefstück Wappen 1/2 Ngr.	△	15	120,–
F	3004	"Gottleuba", klarer nachverw. K2 auf Briefstück mit zwei Paaren 1/4 Gr. gr. Brustschild (etwas blaß, ein Wert kl. Eckbug)	△	DR16(4)	90,–
F	3005	"Hartmannsdorf bei Burgstädt", besserer Ra3 auf Prachtbriefstück Wappen 1/2 Ngr.	△	15	60,–
F	3006	"Kahla", K1 in blau zentr. auf Prachtstück 3 Ngr. August, selten	⊙	6	60,–
F	3007	"Kahla", blauer K1 klar auf breitrandiger 1 Ngr. August	⊙	4I	60,–
F	3008	"Kleinwelka", besserer K2 ausserordentlich früh im Eröffnungsmonat, 5. Oct. 1864, zentrisch auf Briefstück 1/2 Ngr. Wappen	△	15	50,–
	3009	"Kleinwelka", besserer K2 klar 1864 auf Wappen-Ganzsache 1 Ngr.	✉	U16A	50,–
F	3010	"Lauter", K2 auf Prachtbriefstück 1/2 Ngr. Wappen	△	15	40,–
F	3011	"Leipzig 30/12 67", K1 in Taxisform vom vorletzten Tag klar auf 1 Ngr. (Mgl.)	⊙	16	50,–
	3012	"Leipzig Bahnh.", K2 in blau ideal auf Briefstück Johann 1 Ngr. (li. berührt)	△	9b	50,–
	3013	"Leipzig II", Ra2 auf zwei Wappen-Briefen, Ortsbrief 1/2 Ngr. mit rotem Neben-K2 (kl. Mgl.), und Brief 1 Ngr.	✉(2)	15,16	50,–
	3014	"Leipzig", 1853, sowie "Dresden", 1855, je K2 nebst rotem bzw. schwarzem Ra1 "T.B." auf zwei Briefen aus gleicher Korrespondenz nach Marseille/Frankreich	✉(2)		100,–
F	3015	"Leipzig", 1855, zweifacher K2 auf Faltbrief der 2. Gewichtsstufe via Hamburg und Svinesund (vs. blauer K1) nach Christiania/Norwegen	✉		100,–
	3016	"Leipzig", Bahnpost-Ra1 als Nebenstempel auf Kabinettbrief 1 Ngr. Wappen, diese mit Bahnpost-K2 "Leipzig-Dresden"	✉	16	50,–
	3017	"Lichtenstein", (1815), großer L1 "LCHTSTEIN" auf Prachtbrief nach Schwarzenbach/Saale	✉		70,–
	3018	"Lichtenstein", 1812, L1 "LCHTSTEIN" ideal auf austaxiertem Luxusbrief nach Bayern (Hb. 2024-1)	✉		70,–
F	3019	"Loebau", dreifacher Bahnpost-L1 als Markenentwertung, BP-L3 "Kohlfurt-Dresden" nebengesetzt, auf Couvert mit 1 Gr. kl. Brustschild (re. oben Tintenspur, dort etwas "eckrund")	✉	DR4	60,–
	3020	"Markneukirchen", Ra2 als bessere Entwertung auf gefaltetem Brief mit August 3 Ngr. (re. berührt)	✉	6	70,–
	3021	"Meerane", (1864), K2 auf gef. Überseebrief via Bremen (Taxstempel "5/10") nach New York	✉		60,–
	3022	"Mehltheuer b. Plauen", seltener K2 auf kleinem Brief mit Johann 2 Ngr. (Eckfehler), Milde 1000,-	✉	10a	130,–
	3023	"Mosel", Zier-K1 (1830) ideal auf Chausseegeld-Quittung über 5 Ngr. (li. oben Eckfehler)	✉		80,–
F	3024	"Muehltroff", K1 klar zweifach auf Prachtbriefstück 1/2 Ngr. August	△	3a	100,–
F	3025	"Mügeln b. Pirna", besserer K2 (später Postort, 300 P.) zentrisch auf Wappen 1/2 Ngr.	⊙	15	80,–
F	3026	"Naunhof", besserer K2 sehr schön zentrisch auf Prachtbriefstück mit normal gez. Wappen 1/2 Ngr.	△	15	80,–
	3027	"Neusalza in Sachsen", nachverw. Ra3 auf Paketbegleitbrief mit Brustschilden 1 Gr. karmin und 2 Gr. ultramarin nach Dresden	✉	DR19,20	45,–
F	3028	"Neuschönefeld", K2 klar auf dekor. rosa Retour-Streifband mit Paar 3 Pfge. Wappen, obere Marke winziger Zahnspalt, gut sign. Rismondo	✉	14a(2)	80,–
F	3029	"Neuschönefeld", besserer K2 zentrisch auf rauh gezähntem Kabinettstück 1/2 Ngr. Wappen	⊙	15	50,–
F	3030	"Oberwiesenthal", K1 klar und zentrisch auf Prachtstück 1 Ngr., auf der Wappen-Ausgabe selten	⊙	16	50,–
	3031	"Olbernhau", nachverw. K2 auf dekor. Wertbrief (Gebrauchserhaltung) mit Brustschilde 2 1/2 Gr. rotbraun (min. Kratzer) nach Plauen	✉	DR21a	90,–
	3032	"Possendorf", klarer K2 auf Wappen-Ganzsachen-Couvert 1/2 Ngr. orange, Milde 200,-	✉	U15A	50,–
F	3033	"Priesewitz", besserer K2 zentrisch auf Briefstück Wappen 1/2 Ngr.	△	15	50,–
F	3034	"Rabenau", besserer K2 zentrisch auf Kabinettbriefstück Wappen 1/2 Ngr.	△	15	50,–

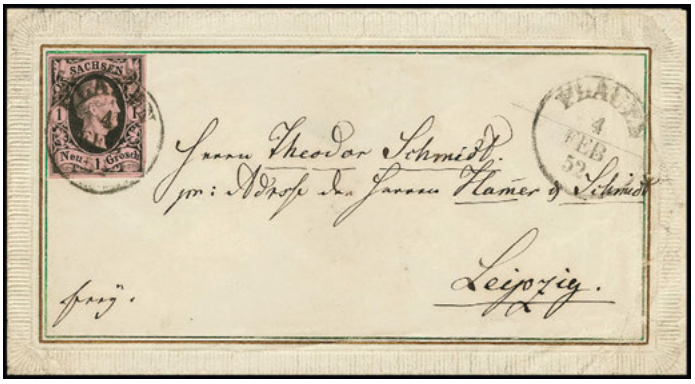
2978 / *600,-*



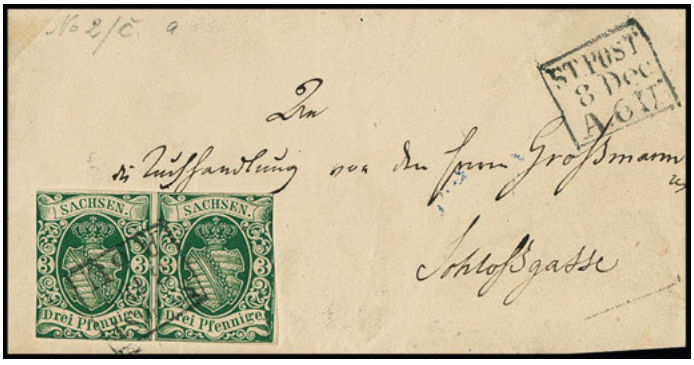
2990 Vorderseite + Rückseite / *400,-*



3052 / *400,-*



3083 / *400,-*



3060 / *300,-*

3126 / *300,-*

3127 / *400,-*

F	3035	"Reichenbach-Eger 9/1 66, Z. VI", Bahnpost-Ra3 auf kl. Brief mit Kopf-Ganzsachen-Ausschnitt 1 Ngr. nach Leipzig, hs. Aufgabe "Oelsnitz". Auf der Johann-Ausgabe ist dieser Stempel bei Milde nicht aufgeführt. Sehr selten	✉	GAA7	120,–
	3036	"Reichenbach-Eger Z8", sächsischer Bahnpost-Ra3 klar nebst hs. Aufgabevermerk "Voitersreuth" (Böhmen) auf Ganzsachenumschlag Österreich 5 Kr. (leichte Beförderungsspuren)	✉	Öster.U	50,–
	3037	"Reichenbach-Eger ZIII", nachverw. sächsischer Bahnpost-Ra3 klar auf Ganzsachenkarte Österreich 2 Kr. mit Aufgabevermerk "Voitersreuth" (Böhmen) nach Osnabrück, 1877	✉	Öster.	50,–
	3038	"Reitzenhain-Chemnitz", klarer sächsischer Bahnpost-Ra3 auf bayer. Rückantwortkarte 5 Pfg. lila (1884)	✉	Bay.P32A	45,–
	3039	"Riesa", seltener K1 in Sondertype, nur auf dem Bahnhof verwandt, auf Wappen-Ganzsache 1 Ngr. (kl. Gebrauchsmgl. rechts am Rand)	✉	U16	60,–
F	3040	"Rittersgrün", seltener K2 (später Postort, 500 P.) sehr schön klar und sehr früh im Eröffnungsmonat auf Briefstück 1/2 Ngr. Wappen v. 7.10.1865	△	15	150,–
	3041	"Ronneburg", K1 klar auf Faltbrief mit perfekter 1/2 Ngr. August, Brief rechts etwas verwischte Tinte	✉	3b	50,–
F	3042	"Scharfenstein", seltener K2 (später Postort, 500 P.) zentrisch auf Kabinettstück 1 Ngr. Wappen	⊙	16	70,–
F	3043	"Scheibenberg", K1 und K2 je ideal auf zwei Briefstücken 1 bzw. 1/2 Ngr. Wappen. Der K1 stellt auf der Wappen-Ausgabe eine Seltenheit dar	△(2)	16,15	80,–
	3044	"Schoenberg", 1826, Ra1 auf Brief nach Leubutha	✉		60,–
	3045	"Silberstrasse", (1830), besserer Ra1 auf Brief nach Zwickau	✉		80,–
	3046	"Tharant", 1823-1838, zwei L2 und ein Ra2 auf drei Prachtbriefen, Feuser 3552-2, -3, -4, 375,-	✉(3)		130,–
F	3047	"Uhlstädt", klarer nachverw. K2 auf Luxusbriefstück 2 1/2 Gr. rotbraun, gr. Brustschild	△	DR21a	90,–
F	3048	"Waldheim", klarer nachverw. Ra2 auf Pracht-Wertbrief mit gr. Brustschild 1 Gr. rosa und 5 Gr. ockerbraun	✉	DR19,22	250,–
F	3049	"Wermsdorf", K1 voll auf Kabinettbriefstück 1 Ngr. August	△	4	50,–
F	3050	"Wittgensdorf", seltener K2 zentrisch auf Kabinettbriefstück 1/2 Ngr. Wappen	△	15	80,–
	3051	"Wüstenbrand", K2 auf 1/2 Ngr. Wappen, sowie nachverw. auf NDP 1 Gr. und DR 1/2 Gr.	⊙	15, NDP/DR3	80,–
F	3052	"Zwickau i. Sachsen P.E. No. 1", Ablöse-Ra3 1874 auf portopflichtigem Dienstbrief mit sehr seltenem Portostempel "1/2" in braunviolett, nach Marienthal	✉		400,–
F	3053	"Zwickau-Schwarzenberg Z. VI", Bahnpost-Ra3 (Zug-Nr. kopfstehend) mit hs. Aufgabevermerk "Zwickau" auf Wappen-Ganzsachen-Umschlag 1 Ngr.	✉	U21A	50,–
F	3054	1572, Churfürst August, Herzog zu Sachsen (1526-1586), dekorative Urkunde, Wartenburg (Kemberg) betreffend	✉		100,–

Sachsen Markenteil

F	3055	3 Pfge. ziegelrot, ungebrauchte Sperati-Fälschung, signiert	(*)	1Fä.	100,–
F	3056	3 Pfge. dunkelziegelrot, zwei Sperati-Fälschungen in Type B, sowohl mit Orts-K1 "Zittau" als auch Vollgitterstempel je zentrisch, signiert	(⊙)	1Fä.(2)	180,–
F	3057	3 Pfge. ziegel- und dunkelziegelrot, je gestempelte Sperati-Fälschungen in Typen A und B, signiert	(⊙)	1Fä.(2)	180,–
F	3058	3 Pfge. ziegelrot, Sperati-Fälschung im Paar auf Briefstück mit Vollgitterstempel, sign.	△	1Fä.(2)	150,–
F	3059	Hirschfeld'sche Neudrucke, 35 größtenteils farblich unterschiedliche Exemplare, davon 12 meist verschiedene Werte in Zeichnung der 3 Pfge., der Rest in August-Zeichnung, sowohl auf farbigen als auch weißem Papier, in dieser Menge nicht häufig	(*)	ND(35)	300,–
F	3060	3 Pfge. saftiggrün, erste Auflage, ausgetypisch teils angeschnittenes Paar mit besserer Entwertung durch Ra3 "ST.POST" auf kleiner Ortsbrief-Vs. aus Dresden, Mi. (2800,-)	(⊠)	2Ia(2)	300,–
F	3061	3 Pfge. saftig- bzw. hellgrün, drei verschiedene größere Bogenecken der ersten Auflage, links und rechts oben (sign. Kruschel) nur geringfügig berührt, sowie Ecke links unten Oberrand repariert, alle mit VG	⊙	2Ia,c	400,–
F	3062	3 Pfge. saftig-, bläulich- und hellgrün, spätere Auflagen, vier gestempelte Paare (teils üblicher Schnitt, einmal Bug, einmal Faltung im Zwischenraum) in sämtlich unterschiedlichen Nuancen. Mi. mindestens 1350,-	△/⊙	2II(8)	200,–
F	3063	3 Pfge. grün in Mischfrankatur mit 1/2 Ngr. schw./grau (möglicherweise von Auslands-Drucksache), üblicher Schnitt, auf Briefstück mit NS "1"	△	2II,8	80,–
F	3064	3 Pfge. saftiggrün, Paar und Einzelstück, spätere Auflage, teils ausgabetypisch etwas verschnitten, auf Briefstück mit NS "2"	△	2IIa(3)	80,–
F	3065	3 Pfge. bläulich- bzw. saftiggrün, fünf Werte (zwei gest., drei ungebraucht) der späteren Auflagen, alle mit genau beschriebenen Druckbesonderheiten ("SACK", "gebrochenes Wertschild" etc.), dazu ein Bfst. der 1. Auflage	*/⊙/(*)	2IIa/b,2I	200,–
F	3066	1/2, 1 und 3 Ngr., drei breitrandige Probedrucke auf weißem Kartonpapier. Mi. 750,-	(*)	3,4,6P4	300,–

3025

3026

3029

3030

3033

3034

3040

3042

3043

3047

3049

3050

3055

3058

3064

3056

3057

ex 3059

3061

ex 3063

ex 3062

ex 3065

3066

F	3067	Plattenfehler August: 1/2 Ngr. PF I ("linke untere Ecke gebrochen"), 1 Ngr. PF I ("Sachsenringel") und IV ("1 ohne Anstrich"), sowie 2 Ngr. zweimal der gleiche Plattenfehler "Plattenbruch", teils kleine Mängel. Mi. der drei gelisteten PF 410,- plus der zweifache "Plattenbruch"	⊙	3-5PF	100,–
F	3068	1/2 Ngr. schwarz auf weißem Kartonpapier, zwei ungebrauchte Revisions-Viererblöcke mit typischen Tintenlinien (einmal etwas abgeschwächt), davon einer in der seltenen Variante mit Druckmarkierung in der Mitte	(*)	3P(8)	250,–
F	3069	1/2 Ngr. schw./grau auf Prachtbrief mit Vollgitterstempel und Neben-Ra2 "Marienberg"	✉	3a	130,–
	3070	1/2 Ngr. schw./grau, Kabinettstück mit zentr. VG und Neben-K1 "Freiberg" 1852 auf Faltbrief	✉	3a	50,–
F	3071	1/2 Ngr. schw./grau, seltener ungebrauchter Viererblock mit Originalgummi und kleinen Mängeln (u.a. etwas bügig)	*	3a(4)	200,–
F	3072	1/2 Ngr. schw./grau ("16"), 1 Ngr. schw./rosa ("14") und 3 Ngr. schw./gelb ("17"), drei gut gerandete August-Werte je mit NS	⊙	3a,4II,6	50,–
F	3073	1/2 Ngr. schw./grau und 2 Ngr. schw./hellblau auf kleinem Prachtbriefstück mit VG	△	3a,5	60,–
F	3074	August komplett ungebraucht (teils ohne Gummi), Nr. 7 kleine Mängel, inkl. 1/2 Ngr. in beiden Farben. Mi. 1680,-, für Nr. 6 Fotoexp. Rismondo	*/(*)	3a/b-7	300,–
	3075	1/2 Ngr. schw./grünlichgrau, Kabinettstück mit K1 "Altenburg" (ohne Jz.) auf Brief nach Schmölln, mit hs. Taxe "3". Mi. 120,- +	✉	3b	60,–
F	3076	1 Ngr. schw./rosa auf Kabinettcouvert mit besserer Entwertung durch aptierten K2 "Dresden" (27. Oct. 1851), ohne mittige Uhrzeit	✉	4	60,–
F	3077	1 Ngr. schw./rosa auf Pracht-Bahnpost-Couvert mit hs. Aufgabe "Niederau", NS "6" und Bahnpoststempel "Leipzig-Dresden"	✉	4	80,–
F	3078	1 Ngr. schwarz auf gelb, 2 Ngr. blau auf weiß und 3 Ngr. rotbraun auf weiß, je Probedrucke 1, kleine Mängel. Mi. 850,-	(*)	4-6P1	150,–
F	3079	1 Ngr. schw./rosa, drei breitrandiges Exemplare, einmal Schnittriese, zwei mit Eckwinkel (einmal Bugspur)	⊙	4II(3)	80,–
F	3080	1 Ngr. schw./rosa und 2 Ngr. schw./dunkelblau mit Vollgitterstempel auf Luxusbrief (Neben-K1 "Schandau")	✉	4II,7	180,–
F	3081	1 Ngr. schw./rosa und 2 Ngr. schw./dunkelblau, je breitrandige Kabinettstücke, mit NS "4" und K2 "Leipzig Bahnh. Post-Exped." auf Brief nach Frankfurt/M.	✉	4II,7	90,–
F	3082	1 Ngr. schw./rosa, breitrandiges Luxusstück mit links voller Trennlinie, ideal zentr. VG und zusätzlich markantem doppeldruckähnlichem "Schmitzdruck", Fotoexp. Vaatz	⊙	4IIa	50,–
F	3083	1 Ngr. schw./rosa, meist voll- bis breitrandig, nur rechts unten min. knapp, mit klarem K1 "Plauen 4/2 52" auf dekorativem Präge-Zierbrief mit colorierten Randlinien nach Leipzig (Umschlag min. Beförderungsspuren), Zierbriefe der Ausgabe Friedrich-August sind selten	✉	4IIa	400,–
F	3084	1 Ngr. schw./rosa, rechts unten leicht ber., auf schön erhaltenem weißem Präge-Zierbrief nach Leipzig, zentr. VG und Ra2 "Treuen"	✉	4IIa	250,–
F	3085	1 Ngr. schw./dunkelrosa im frischen Dreierstreifen (links oben etwas Randlinienschnitt) auf Briefstück mit NS "2", dazu breitrandiger Pracht-Dreierstreifen auf rosa (dieser Fotoexp. Vaatz). Mi. 700,-	△/⊙	4IIb(3),IIa	150,–
F	3086	1 Ngr. schw./rosa, breitrandiger Probedruck auf Kartonpapier, sign. Rismondo	(*)	4P4	120,–
F	3087	2 Ngr. schw./hellblau, breitrandiges ungebrauchtes Kabinettstück, Mi. 320,- +	*	5	100,–
F	3088	2 Ngr. schw./hellblau, senkrechtes, teils weit überrandiges Paar, obere Marke kleine Knitterspuren	⊙	5(2)	80,–
F	3089	2 Ngr. schw./hellblau, ungebrauchtes Paar (Schrägbug, rechte Marke Flachriß)	(*)	5(2)	80,–
	3090	3 Ngr. schw./gelb auf Prachtbrief mit zentrischem NS "1" und K2 "Dresden" 1853 nach Schön-Briese bei Oels, vs. roter Ra1 "Aus Sachsen", rs. roter Bahnpost-Ra3 "Goerlitz-Kohlfurt"	✉	6	60,–
F	3091	3 Ngr. schw./gelb vom Unterrand auf Pracht-Bahnpostbrief mit hs. Aufgabe "Chemnitz", NS "6" und Zug-Stempel "Leipzig-Dresden"	✉	6	80,–
F	3092	3 Ngr. schw./gelb, Kabinettpaar, ferner riesenrandig einzeln auf Luxusbriefstück mit zentr. NS "1", sowie zwei lose Exemplare mit Schnittlinien	△/⊙	6(5)	100,–
F	3093	3 Ngr. schw./gelb mit seltenem "Sachsenringel unter H von SACHSEN", breitrandiges Kabinettstück, Fotoexp. Rismondo	⊙	6PFI	150,–
F	3094	3 Ngr. schw./gelb, Plattenfehler "Sachsenringel", Kabinettstück mit zentr. NS "1", Mi. 200,-, dazu Nr. 8 PF II, kl. Eckbug, je Fotoexp. Rismondo	⊙	6PFI,8PFII	50,–
F	3095	2 Ngr. schw./dunkelblau, Luxusstück mit drei Nebenmarken, sign. Rismondo	⊙	7	60,–
	3096	2 Ngr. schw./blau, breitrandiges Luxusstück auf weißem Brief von Altenburg (NS und K1) nach Bautzen, Mi. 150,- +	✉	7	60,–
F	3097	2 Ngr. schw./blau, je breitrandig, auf zwei Prachtbriefen aus Radeberg (mit rotem L1 "Aus Sachsen") bzw. Leipzig	✉(2)	7(2)	100,–
F	3098	2 Ngr. schw./dunkelblau, drei ausgesucht voll- bis breitrandige Kabinettstücke, zwei mit Trennlinien, einmal mit Winkel	⊙/△	7(3)	80,–

ex 3067
3072
3068
3071
3073
ex 3074
3078
3082
ex 3079
3085
3086
3087
3088
3089
ex 3092
3093
ex 3094
3095
3100
3112
ex 3098
3102
3104

3103

3106

3108

3109

3107

3110

3117

3111

3118

3123

3124

3119

3121

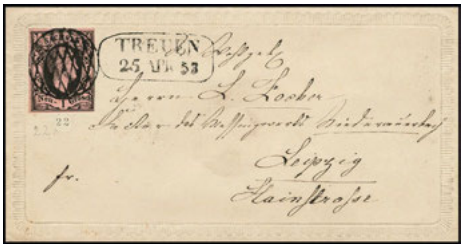
3122

3125

3128

3132

3081 / *90,–*



3084 / *250,–*

3091 / *80,–*

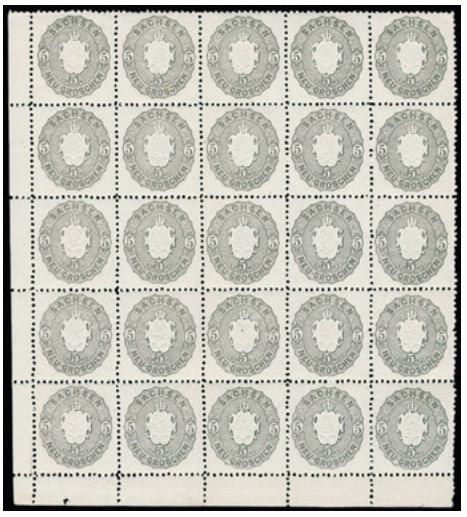
ex 3097 / *100,–*

3113 / *150,–*

3115 / *100,–*

3116 / *100,–*

3131 / *100,–*



ex 3156 / *600,–*

3137 / *200,–*

3153 / *100,–*

3158 / *200,–*

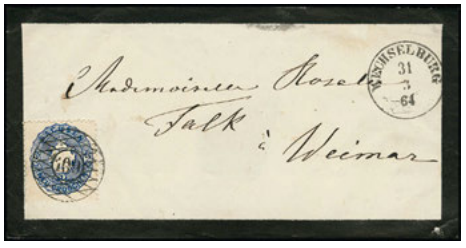
3162 / *100,–*

3163 / *200,–*

3169 / *100,–*

3170 / *180,–*

3172 / *100,–*



3175 / *350,–*

	3099	2 Ngr. schw./dunkelblau, drei aussergewöhnlich breit geschnittene Kabinettstücke (einmal drei Nebenmarken!), dazu ein Kabinett-Minibriefchen von Leipzig. Mi. 360,- +	⊙/✉	7(4)	50,–
F	3100	1/2 bis 3 Ngr., je Probedrucke in schwarz auf weißem Kartonpapier	(*)	8-11P	200,–
	3101	1/2 Ngr. schw./grau, etwas ber., auf Nahdistanzbrief nach Lucka, ungewöhnlich kopffrei aufges. NS "102" und Neben-K1 "Schmoelln 23/2 57", zusätzlich mit Federkreuz	✉	8I	60,–
F	3102	1/2 Ngr. schw./grau, je ungebrauchte Oberrandpaare in Typen I und II, sign. Brun bzw. Rismondo	*	8I/II(2)	100,–
F	3103	1/2 Ngr. schw./grau im Zehnerblock (Schalterbogen) aus der rechten unteren Bogenecke mit kpl. Eckwinkel, obere Reihe meist ungebraucht, untere postfrisch	**/*	8II(10)	100,–
F	3104	1/2 Ngr. schw./grau, seltener Viererstreifen mit klaren NS "38", kleine Mängel, siehe Attest Pröschold	⊙	8II(4)	120,–
	3105	1/2 Ngr. schw./grau nebst 2 Ngr. schw./dunkelblau auf seltenem Reco-Nahdistanz-Brief von Dresden nach Freiberg, kl. Mgl.	✉	8II,10a	75,–
F	3106	1/2 Ngr. schw./grau im weitgehend postfrischen Schalterbogen von zehn Exemplaren, dabei die mittlere Marke der unteren Reihe mit seltenem Plattenfehler "linke untere Volute gebrochen"	**/*	8IIPFI	150,–
F	3107	1/2 Ngr. schw./grau auf gemaschtem Papier, waagerechter Fünferstreifen, bis auf kl. Stelle vollrandig, mit NS "50" (Hohenstein-Ernstthal), zwischen der 3. und 4. Marke mit unauffälligem Papierbruch. Einheiten dieser Marke auf dem gemaschten Papier sind selten. Fotoexp. Vaatz	⊙	8Ix(5)	600,–
F	3108	1/2 Ngr. schwarz auf beigem Kartonpapier, seltener Probedruck-Viererblock (unteres Paar kleine Mängel), sign. Rismondo	(*)	8P(4)	150,–
F	3109	1/2 Ngr. schwarz auf beigem, dickerem Papier, Revisionsabzug im Viererblock aus der linken oberen Bogenecke mit breiten Rändern	(*)	8R(4)	150,–
F	3110	1 Ngr. schw./rosa je nebst 2 Ngr. schw./blau auf zwei besonders schön gestempelten Briefstücken mit NS "170" (Seifhennersdorf) bzw. "196" (Mylau), je ein Wert oben berührt	△(2)	9,10(2)	80,–
F	3111	1 Ngr. schwarz auf Kartonpapier, seltener Probedruck-Viererblock, sign. Rismondo	(*)	9P(4)	200,–
F	3112	1 Ngr. rotbraun auf weiß, Probedruckpaar mit breitem linkem Bogenrand	(*)	9P1(2)	100,–
F	3113	2 Ngr. schw./blau und 5 Ngr. ziegelrot (Ecke re. oben etwas verbreitert) auf Couvert von Leipzig 1858 nach London	✉	10,12	150,–
	3114	2 Ngr. schw./blau, Kabinettpaar sowie etwas ber. Dreierstreifen (auf Bfst.), dazu lebhaftblau im waagerechten und senkrechten Paar (etwas ber., eine Fotoexp. Vaatz "einwandfrei"). Mi. 630,-	△/⊙	10a(5),c	100,–
F	3115	2 Ngr. schw./blau, breitrandiges Kabinettstück, nebst berührter 5 Ngr. ziegelrot, auf dekorativem, schwarzgerandetem, kleinformatigem Trauerbrief von Dresden nach London	✉	10a,12a	100,–
F	3116	2 Ngr. schw./lebhaftblau (oben etwas berührt) in Mischfrankatur mit Wappen 1 Ngr. rosa auf Damencouvert von Zwickau nach Wien, sign. Brettl, Bühler, Ebel	✉	10a,16	100,–
F	3117	2 Ngr. schw./graublau und auf lebhaftblau, je im Schalterbogen, ersterer typische, meist postfrische Gummierung (eine Marke berührt), letzterer ungebraucht (untere Reihe ohne Gummi) und kl. Mgl. (sign. Rismondo)	**/*/ (*)	10a,c(10)	250,–
F	3118	2 Ngr. schw./lebhaftblau, ungebrauchter Kabinett-Viererblock ohne Gummi, sign. mit Attest Brettl	(*)	10c(4)	100,–
F	3119	3 Ngr. schw./gelb, ungebr. Kabinettstück mit sehr markantem, doppeldruck-ähnlichem "Schmitzdruck", Attest Bühler	(*)	11	70,–
F	3120	3 Ngr. schw./gelb im senkrechten ungebrauchten Viererstreifen (untere Marke kl. Kerbe) mit sehr markantem, nach links hin doppeldruck-ähnlichem "Schmitzdruck", sign. Krause	(*)	11(4)	100,–
F	3121	3 Ngr. schwarz auf Kartonpapier, ungebrauchter Probedruck, sign. Rismondo	(*)	11P	80,–
F	3122	3 Ngr. schwarz, Probedruck auf Kartonpapier	(*)	11P	60,–
F	3123	5 Ngr. bräunlichrot, ungebrauchter Viererblock mit Originalgummi (eine Marke hell, eine etwas berührt), Marken leicht verfärbt, deshalb Farbzuordnung nicht möglich, entspr. Notiz Vaatz	*	12(4)	200,–
F	3124	5 Ngr. ziegelrot im ungebrauchten Sechserblock mit breitem linkem Bogenrand, unklarer Makulaturdruck der Druckerei Meinhold, linke obere Marke kleines Fältchen	(*)	12(6)	250,–
F	3125	5 Ngr. bräunlichrot, Probedruck auf Kartonpapier	(*)	12P	80,–
F	3126	5 Ngr. ziegelrot per zwei, nebst 3 Ngr. schw./gelb, auf Überseebrief von Dresden 1859 via Aachen nach Philadelphia/USA, verschiedene (kleine) Mängel, siehe Fotoexp. Vaatz	✉	12a(2),11	300,–
F	3127	5 Ngr. ziegelrot per zwei (linke Marke leicht berührt) in Mischfrankatur mit Wappen 2 Ngr. blau auf Überseebrief (ohne Seitenklappen) mit NS "12" und K2 "Freiberg" 1863 via Aachen nach Clarkshill/Indiana/USA, der Ankunftsstempel vs. auf den Marken. Attest Rismondo	✉	12a(2), 17a	400,–
F	3128	5 Ngr. ziegelrot, seltener gestempelter Dreierstreifen mit NS "8", unten berührt und kleine Mängel, Attest Vaatz. Mi. 1500,-	⊙	12a(3)	300,–
F	3129	5 Ngr., vier verschiedene Nuancen/Papiere ungebraucht, zwei mit Originalgummi, sonst ohne Gummi, einmal berührt, zwei kleine Mängel, je Fotoexp. Vaatz. Mi. 685,-	*/(*)	12a,ax, aa,c	100,–
F	3130	5 Ngr. bräunlichrot, ungebrauchtes Kabinettstück, sign. mit Fotoexp. Rismondo. Mi. 220,-	*	12aa	70,–
F	3131	5 Ngr. bräunlichrot, linke untere Bogenecke mit Eckwinkel einzeln auf Postvereins-Einschreibebrief mit NS "8" und Neben-K2 "Chemnitz" nach Wien, kleine Mängel, sign. Kruschel, Schmidt, Rismondo	✉	12aa	100,–

3120
3129
3130
3133
3134
3135
3138
3140
3141
3139
3136
3142
ex 3143
3144
3145
3146
3147
ex 3150
3151
3149
ex 3155
3173

F	3132	5 Ngr. bräunlichrot, ungebrauchtes Paar mit Originalgummi, linke Marke kleine Papierlasche, Fotoexp. Vaatz	*	12aa(2)	80,–
F	3133	5 Ngr. ziegelrot auf gemaschtem Papier, ungebrauchtes Kabinettstück, Gummi kann lt. Fotoexp. Vaatz nicht als original bestätigt werden, klarer doppeldruck-ähnlicher "Schmitzdruck", sign. Pfenninger, Bloch	(*)	12ax	80,–
F	3134	5 Ngr. ziegelrot auf gemaschtem Papier, ungebrauchtes Kabinettpaar mit markantem doppeldruck-ähnlichem, sog. "Schmitzdruck", Fotoexp. Vaatz	(*)	12ax(2)	100,–
F	3135	5 Ngr. ziegelrot, gemaschtes Papier, ungebrauchtes Paar mit markanter, herstellungsbedingter Papierfalte, Fotoexp. Vaatz "einwandfrei"	(*)	12ax(2)	100,–
F	3136	5 Ngr. lebhaftorangerot, blasse Nuance, enorm breit- bis überrandiges Prachtstück, NS "2", Fotoexp. Vaatz "einwandfrei". Mi. 400,-	⊙	12b	100,–
F	3137	5 Ngr. bräunlichrot (unten links etwas knapp) auf Prachtbrief 1860 von Chemnitz (NS "8" und K2) nach Amsterdam. Attest Rismondo	✉	12c	200,–
F	3138	5 Ngr. karminrosa im ungebrauchten Viererblock mit nicht originaler Gummistruktur. Unteres Paar etwas fleckig, sonst gut, seltene Einheit (Mi. nur im Paar postfrisch mit 2000,- bewertet, weitere Einheiten ohne Preis), Fotoexp. Rismondo	(*)	12c(4)	300,–
F	3139	5 Ngr. karminrosa, glasiges Papier (sign. Engel) und scharlachrot (Fotoexp. Rismondo), je ungebrauchte Kabinettstücke, Mi. 460,-	*	12c,ca	100,–
F	3140	5 Ngr. rosabraun, glasiges Papier, Restbestandsnuance aus 1863, ungebrauchtes Prachtpaar (diese Nuance war früher "a" zugeordnet). Sign. Bühler und Fotoexp. Rismondo. Mi. für postfrisch 2400,-	*	12d(2)	250,–
F	3141	5 Ngr. rosabraun, Viererblock mit breitem Bogenrand links aus den Revisionsbeständen mit schwachen Annullierungsstrichen, eine Marke kleine helle Stelle und etwas knittrig	(*)	12d(4)	400,–
F	3142	5 Ngr. rostbraun, ungebrauchtes Prachtstück mit Originalgummi (nur an kleinen Stellen etwas abgesplittert), bestens dopp. sign. Pfenninger, Starauschek. Mi. 900,-	*	12e	250,–
F	3143	10 Ngr. blau (winzig eckberührt) nachgummiert, sowie 1/2, 1 und 3 Ngr. ungebraucht, Mi. 180,-	(*)/*	13,8,9,11	40,–
F	3144	10 Ngr. blau, breitrandiges gest. Kabinettstück, Mi. 300,-	⊙	13a	100,–
F	3145	10 Ngr. blau, gestempeltes Oberrandstück, kleine Reparaturstelle, Fotoexp. Vaatz. Mi. 300,-	⊙	13a	50,–
F	3146	10 Ngr. blau, Kabinettbriefstück mit vollem NS "2", Mi. 300,-	△	13a	100,–
F	3147	10 Ngr. milchblau, Kabinettpaar mit NS "2", kleine helle Stelle nur im Überrand kein Mangel, sign. Drahn und Attest Vaatz "einwandfrei". Mi. 1000,-	⊙	13a(2)	400,–
F	3148	10 Ngr. milchblau (oben rechts etwas berührt) und 3 Ngr. schw./gelb auf Couvert mit NS "65" und K1 "Herrnhut" (je in schwarzblau) via Aachen/Ostende/Liverpool nach Salem/USA	✉	13a,11	400,–
F	3149	10 Ngr. milchblau, dunkelblau und blau auf glasigem Papier je ungebraucht, zwei kleine Mängel, "b" gut. Mi. 940,-	*	13a-c	220,–
F	3150	Wappen überkpl. in Viererblöcken, meist postfrisch, teils ungebraucht, mit Nr. 17a/b per zwei, sowie 19a, aa, b, da (zwei versch. Nuancen) und d. Mi. über 2300,-	**/*	14-19(4)	600,–
F	3151	3 Pfge. grün, 1/2 Ngr. rotorange und ockergelb, 1 Ngr. rosa und rot, 2 Ngr. blau, sowie 5 Ngr. graulila und ockergelb, gesamt acht verschiedene geschnittene Probedrucke	(*)	14-19P	400,–
F	3152	3 Pfge. grün, geschnittenes Probedruckpaar mit breitem Oberrand, sign. Pröschold	(*)	14P(2)	100,–
F	3153	3 Pfge. grün im Kabinettpaar auf Streifband von Dresden nach Guben, sign. Rismondo, sowie alter Befund Senf "selten schönes Paar"	✉	14a(2)	100,–
F	3154	3 Pfge. grün, 3 Ngr. braun und 5 Ngr. graublau auf gef. Auslandsbrief von Dresden (K2) 1864 nach Ancona/Italien, via Schweiz. Die Marken waren gelöst und wurden replatziert (5 Ngr. Druckstelle), gut sign. Rismondo und Attest Vaatz	✉	14a,18b, 19a	400,–
F	3155	Acht Werte mit besseren Abstempelungen: L1 von Grossenhain, Ra1 "Meerane", sowie späte Postorte Dahlen, Groitsch, Lindenau b. Leipzig, Lugau, Raschau und Ra3 "Leipzig Thüringer Bahnhof"	⊙/△	15(5), 16(4)	100,–
F	3156	Wappen 1/2 bis 2 Ngr. sowie 5 Ngr. bräunlichlila je in postfrischen 25er-Eckrand-Blocks, 5 Ngr. sign. Rismondo (zwei kurze Zähne). Mi. für sechs Viererblöcke 2625,- +	**	15-17, 19da(25)	600,–
F	3157	1/2 Ngr. rotorange, seltener geschnittener Probedruck-Oberrand-Viererblock	(*)	15P(4)	200,–
F	3158	1/2 Ngr. gelblichrot, prachtvoller Viererblock (je zwei Zähnchen etwas bestoßen bzw. getönt) auf Damencouvert von Dresden 1864 nach Gera, sign. Brettl	✉	15a(4)	200,–
F	3159	1/2 Ngr. gelblichrot, dunkelrot und trüborange, je sauber gestempelte Viererblöcke, eine "a" (sign. mit Notiz Pröschold) und "c" (Attest Rismondo) gute Erhaltung, eine weitere "a" kleine Mängel. Seltenes Angebot, Michel nicht bewertet!	⊙	15a(8), d(4)	300,–
F	3160	1/2 Ngr. gelblichrot, trüborange, vier gestempelte Kabinett-Randstücke, je Fotoexp. Rismondo	⊙	15a,c	80,–
	3161	1/2 Ngr. rotorange (fünf inkl. Paar) und hellrot (3, zwei Kabinettbriefstücke, einmal lose), sowie orange zwei Paare und ein Kabinettbriefstück, je gestempelt, alle Fotoexp. Rismondo, dabei bessere Stempel	⊙/△	15a/b/c	50,–
F	3162	1/2 Ngr. orange auf Pracht-Vorderseite mit Neben-Letzttags-K2 "Schandau", 31.12.67 (Marke mit NS "81" entwertet)	(✉)	15c	100,–

3152

ex 3160

3181

ex 3166

3157

3159

3167

3168

3183

3184

3171

3176

3179

3196

3197

3186

F	3163	1/2 Ngr. rotorange, 1 Ngr. rosa und 3 Ngr. braun auf Kabinettbrief mit Ra3 "Leipzig Dresd. Bahnh."1865 nach Paris	✉	15c,16, 18a	200,–
F	3164	1/2 Ngr. trüborange nebst 1 Ngr. lilarot per sechs auf Faltbrief nach Genua, NS "17" und K2 "Glauchau 15/5 66", befördert über Zürich, Chur und Mailand mit entspr. Durchgangsstempeln. Obwohl etwas unfrisch und mit einigen Knitterspuren am Oberrand der 1 Ngr.-Marken, eine seltene Frankatur-Kombination	✉	15c,16a(6)	350,–
	3165	1/2 Ngr. trüborange, orange, je postfrische Eckrand-Viererblöcke, sign. bzw. farbbestimmt Rismondo. Mi. 170,- +	**	15c,d(4)	50,–
F	3166	1 Ngr. rosa, drei gestempelte Randstücke, zwei Briefstücke, einmal lose, ein Wert kurze Zähnchen, zwei Kabinett, je Fotoexp. Rismondo	△/⊙	16(3)	80,–
F	3167	1 Ngr. rosa, seltener Viererblock mit K2 "Leipzig", rechte obere Marke zwei Zähne ergänzt, sonst gut. Fotoexp. Brettl	⊙	16(4)	70,–
F	3168	1 Ngr. rosa, seltener gestempelter Viererblock (bügig) mit K2 "Leipzig"	⊙	16(4)	60,–
F	3169	1 Ngr. rosa im Viererstreifen (oben teils Zf.) auf Ganzsache 1 Ngr. rosa, mit K2 "Dresden" 1864 nach London	✉	16(4),U16	100,–
F	3170	1 Ngr. rosa, Paar und Dreierstreifen (kleine Druckstelle) als Fünferstreifen geklebt, auf prachtvollem Auslandsbrief von Leipzig 1865 nach Oxford/England. Sign. Grobe mit Attest (als Fünferstreifen, dafür m.E. zu stark angetrennt)	✉	16(5)	180,–
F	3171	1 Ngr. rosa, seltener geschnittener Probedruck-Oberrand-Viererblock	(*)	16P(4)	200,–
F	3172	1 Ngr. rosa, waager. Paar auf Ganzsachen-Umschlag 3 Ngr. braun mit NS "11" und K2 "Altenburg" in die Französ. Schweiz, kl. Mgl., sign. Feuser	✉	16a(2), U18A	100,–
F	3173	2 Ngr. blau und zweimal 5 Ngr. grünlichblau auf Prachtbriefstück (von Überseebrief) mit Bahnpost-K2 "Riesa-Zwickau" und kleinen Tintenspuren	△	17,19a(2)	80,–
F	3174	2 Ngr. blau (oben links Eckfehler) auf seltener Ganzsache 5 Ngr. purpur, von Leipzig 1864 eingeschrieben in die USA, ursprüngliche Gebrauchserhaltung	✉	17,U19A	150,–
F	3175	2 Ngr. blau (besserer NS "109" und K1 "Wechselburg"), 3 Ngr. braun vom Rand (aus Dresden), sowie 5 Ngr. graublau (von Dresden nach Bern/Schweiz), alle drei Werte auf ausgesuchten, schwarz gerandeten Trauer-Couverts, ungewöhnliche "Serie"	✉(3)	17-19a	350,–
F	3176	2 Ngr. blau, seltener geschnittener Probedruck-Oberrand-Viererblock (nur im Oberrand Bugspur)	(*)	17P(4)	200,–
F	3177	2 Ngr. blau und zweimal 5 Ngr. graublau, gut gezähnte Prachtstücke (einmal unbed. Papierriefen) auf Auslandsbriefvs. von Leipzig über Aachen nach New York, sign. Kruschel	(✉)	17a, 19a(2)	120,–
F	3178	2 Ngr. blau und zweimal 5 Ngr. rotlila auf völlig ursprünglich erhaltenem Kabinett-Übersee-Couvert von Dresden (K2) 1867 via Aachen nach Ohio/USA. Attest Pröschold	✉	17a, 19b(2)	300,–
F	3179	3 Ngr. braun im Paar aus der linken oberen Bogenecke mit Eckwinkel (linker Rand verkürzt und Eckbug) auf Briefstück mit K2 "Dresden"	△	18a(2)	80,–
F	3180	3 Ngr. braunorange, waager. Paar und Einzelstück auf Auslandsbrief nach Paris, klare K2 "Limbach 4/3 67", links unten Weiterfranko-Vermerk "5". Trotz kl. Mängel eine seltene 9-Neugroschen-Frankatur für einen Brief sowohl in der 2. deutschen als auch 2. französ. Gewichtsstufe (14/10 Loth), Fotoattest Vaatz	✉	18a(3)	200,–
F	3181	3 Ngr. rötlichbraun, seltener, leicht gestempelter Viererstreifen, linke Marke Zahnfehler, sonst gute Erhaltung, nur wenige größere gebrauchte Einheiten bekannt! Sign. Drahn und Fotoexp. Rismondo	⊙	18a(4)	200,–
F	3182	5 Ngr. grünblau (ausgabetypische Zähnung) einzeln auf prachtvollem, schwarz gerandetem Auslands-Trauercouvert von Leipzig 1865 nach London. Attest Pröschold	✉	19a	120,–
F	3183	5 Ngr. graulila, ausgabetypisch gezähntes Prachtstück mit zentrischem K2 "Dresden", sign. Pröschold, Brettl, Kruschel. Mi. 650,-	⊙	19d	150,–
F	3184	5 Ngr. braungrau, ausgabetypisch gezähntes Prachtstück mit K2 von Eibenstock, Attest Rismondo "einwandfrei". Mi. 1000,-	⊙	19e	400,–
F	3185	5 Ngr. braungrau (rechts oben "eckrund") einzeln auf Damencouvert (dieses leichte schräge Bugspur ausserhalb) von Dresden, 19.9.1867, nach London. Trotz der beschriebenen Einschränkung gehören Briefe mit dieser Nuance zu den Seltenheiten des Sammelgebietes! Sign. Pröschold und Attest Rismondo. Mi. 2000,-	✉	19e	600,–
F	3186	5 Ngr. braungrau, der geschnittene Probedruck im Viererblock aus der rechten oberen Bogenecke mit Eckwinkel, mit ungewöhnlicher (versuchsweiser?) Gummierung (diese etwas durchgeschlagen), nur im Aussenrand gering hell (kein Mangel)	**/*	19eP(4)	200,–
	3187	Johann-Ganzsachen-Ausschnitt 2 Ngr. blau, runder Ausschnitt als Einzelfrankatur auf Brief mit NS "34" und K2 "Crimmitzschau" (kl. Mgl.)	✉	GAA2	50,–
F	3188	Ganzsachen-Ausschnitt Wappen 2 Ngr. blau, zwei viereckig voll- bis breitrandig geschnittene Exemplare auf Einschreibebrief (oben Randfaltung) von Leipzig via Klingenthal nach Graslitz/Böhmen, sign. Rismondo, seltene Mehrfach-Frankatur!	✉	GAA13	150,–
F	3189	Wappen-Ganzsache 5 Ngr. lila, schön adressiertes Prachtcouvert mit K2 "Leipzig" 1867 nach England, sign. Schmitt. Mi. 300,- +	✉	U19A	150,–

3148 / *400,-*

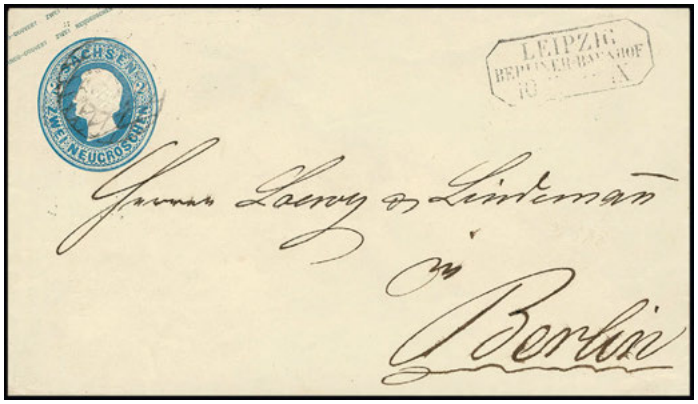
3154 / *400,-*

3164 / *350,-*

3178 / *300,-*

3185 / *600,-*

3202 / *400,-*



3204 / *1300,-*

3207 / *600,-*

Sachsen Nummernstempel 1-9

	3190	"2" (Leipzig) nebst lilarotem K2 "Stadtpost 30/11 65" auf Kabinett-Ortsbrief 1/2 Ngr. Wappen	✉	15c	50,–
F	3191	"7" (Bahnpost Chemnitz-Riesa) klar nachverwendet, nebst hs. Bahnpost-Aufgabe "Frankenberg", auf Postkarte mit normal gez. 1/2 Gr. kl. Brustschild	✉	DR14	220,–
F	3192	"7", spät 1871 nachverwendeter Nummernstempel der Bahnpost Riesa-Zwickau, nebst hs. Bahnpost-Aufgabe "Hainichen", auf Faltbrief mit perfekter NDP 1 Gr.	✉	NDP16	150,–

Sachsen Nummernstempel 10-99

	3193	"27" (Hartenstein), voller Abschlag auf Prachtbriefstück 1/2 Ngr. Wappen, sign. Vaatz, Flemming	△	15c	40,–
	3194	"28" nebst K1 "Neukirchen b. Chemnitz", je in blau, auf Brief mit 1/2 Ngr. August (links berührt) aus 1856, rs. 10 Pfge. Botenlohn quittiert, Feuser + 350,-	✉	3	80,–
	3195	"41" nebst Ra3 "Lauenstein" auf Kabinettbrief 1/2 Ngr. Wappen nach Bärenstein	✉	15c	70,–
F	3196	"57" (Rosswein) klar auf breitrandigem Prachtstück 1/2 Ngr. August	⊙	3a	50,–
F	3197	"91" (Kirchberg) als seltene Fremdentwertung auf Preußen 4 Pfge. (kl. Mgl.)	⊙	Pr.5a	100,–

Sachsen Nummernstempel 100-220

F	3198	"101" nebst K1 "Schellenberg" auf Ganzsachen-Ausschnitt 3 Ngr. gelb mit ZuF 1/2 und 1 Ngr. Johann	△	8,9	50,–
F	3199	"134" nebst Teil des K2 "Wehlen" auf Prachtbriefstück 1/2 Ngr. Wappen	△	15	50,–
	3200	"160" nebst K2 "Oderwitz" klar auf tadelloser Johann-Ganzsache 1 Ngr.	✉	U8A	50,–
	3201	"185" nebst Zug-K1 "Dresden-Goerlitz" und hs. Aufgabe "Radeberg" auf Couvert (dieses kleine Papierfehler) mit Paar 1/2 Ngr. Johann	✉	8(2)	70,–
F	3202	"193" nebst K2 "Pullnitz" klar auf Damencouvert mit Johann 1/2, 1 und 5 Ngr. 1861 in die USA via Hamburg, trotz kleiner Mängel (u.a. 5 Ngr. leichte Oxidation) dekorativer Brief, siehe Attest Vaatz	✉	8-9II,12	400,–
F	3203	"195" nebst K2 "Lohmen" nachverwendet auf kleinem Prachtbrief NDP 1 Gr. karmin	✉	NDP4	150,–
F	3204	"212" zart nebst Ra3 "Leipzig Berliner Bahnhof" auf Kopf-Ganzsachen-Umschlag 2 Ngr. blau. Eine der großen Stempel-Seltenheiten Sachsens	✉	U2A	1300,–
	3205	"217" nebst Ra2 bzw. K2 "Hainsberg-Deuben" auf drei Prachtbriefen Johann bzw. Wappen (2)	✉(3)	8c,15c,16	70,–

Schleswig-Holstein

F	3206	1 1/4 Sch. blau, gute "weite Welle", ungebrauchtes Kabinettstück mit Originalgummi, sign. Kruschel u.a. Mi. 1000,-	*	5II	300,–
F	3207	1 1/4 Sch. blau/rosa, senkrechter Viererstreifen (untere Marke re. unauffällige Ausbesserung) auf Brief nach Dresden, K1 "Glückstadt 4/4 65", sowie roter Ra1 "Franco". Seltener Brief mit der Verwendung von vier Inlandsmarken auf einem Postvereinsbrief nach Sachsen, Fotoexp. Möller	✉	7(4)	600,–
	3208	Ausschließlich ungebrauchte Zusammenstellung ab Nr. 7, Nr. 8(2), 9(2), 10, 13, 14(2), 17 und 18a(2). Mi. 625,-	*/(*)	ex7-18	100,–
F	3209	1 1/4 Sch. grün, ungebrauchter Viererblock aus der rechten unteren Bogenecke mit Reihenzahlen "9" und "10", dabei unten zwei vierseitig durchstochene Leerfelder in Markengröße	*	9(4),L(2)	100,–
F	3210	1 1/3 Sch. rosalila, seltener waagerechter Viererstreifen mit K2 "Eckernförde", die beiden linken Marken leichte vs. Tintenspuren (etwas abgenutzt), Fotoexp. Möller. Mi. "-.-"	⊙	15(4)	300,–
F	3211	1 1/3 Sch. lilarosa, postfrischer Pracht-Viererblock (rs. ganz leicht getönt), Mi. 450,-	**	15(4)	120,–
F	3212	4 Sch. ockerbraun auf Kabinettbriefstück mit vollem Ra3 "Schleswig Bahnhof"	△	17	50,–
F	3213	4 Sch. ockerbraun in Mischfrankatur mit zweimal 1 1/3 Sch. karmin auf Reco-Brief nach Preußen, klare K2 "Itzehoe 15/3 67". Trotz Mängeln ein seltener Beleg mit dieser ungewöhnlichen Frankatur-Kombination	✉	17,23(2)	500,–
F	3214	1 1/3 Sch. rotkarmin im Paar auf Prachtbriefstück mit seltenem Landpost-Ra2 "L.P. No. 4" von Kaltenkirchen, sowie rechte Marke Rötelstrich, sign. Decker	△	23(2)	150,–
F	3215	2 Sch. blau, breitrandiger geschnittener Probedruck mit Restgummi, Michel "-.-"	*	24	150,–

Schleswig-Holstein Nummernstempel 1-9

	3216	"2" nebst K1 "K.D.O.P.A. Hamburg" auf Drucksache (!) mit unten angeschnittener Dänemark 4 Sk. nach Heide, innen Fahrplan der Dampfschiffe 1862 zwischen Cuxhaven und Helgoland (!), leichte Gebrauchsspuren	✉	DK7	70,–

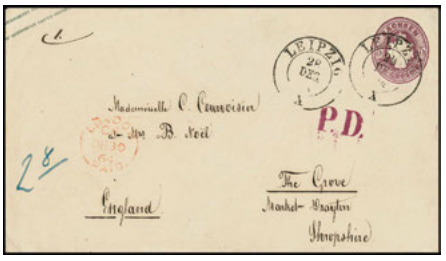
3174 / *150,–*

3177 / *120,–*

3180 / *200,–*

3182 / *120,–*

3188 / *150,–*

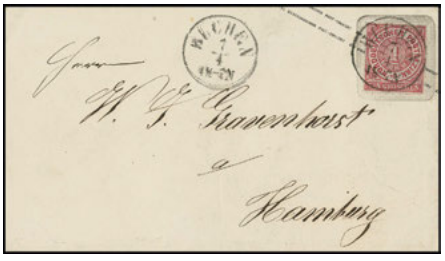


3189 / *150,–*

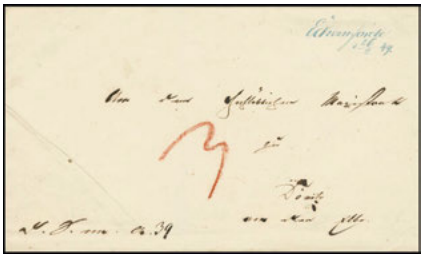
3191 / *220,–*

3192 / *150,–*

3203 / *150,–*

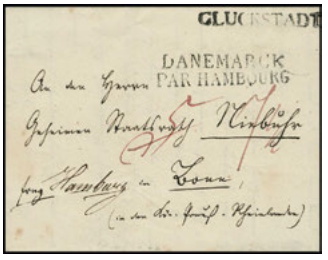


3223 / *100,–*

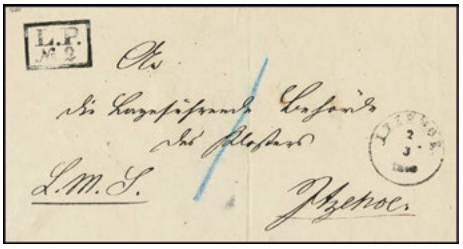


3226 / *100,–*

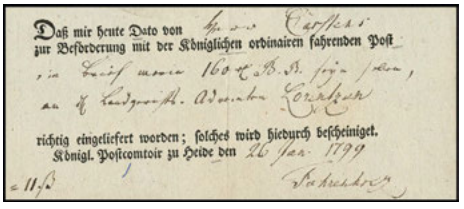
3233 / *80,–*



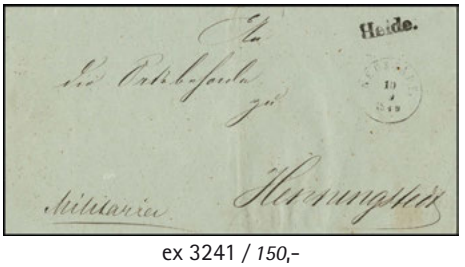
ex 3236 / *150,–*



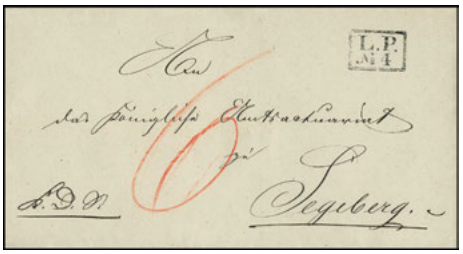
3239 / *80,–*



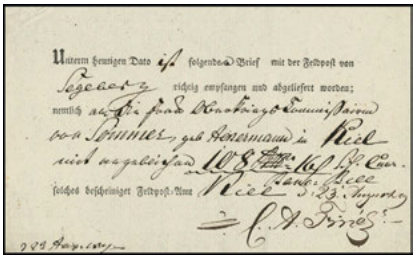
ex 3240 / *150,–*



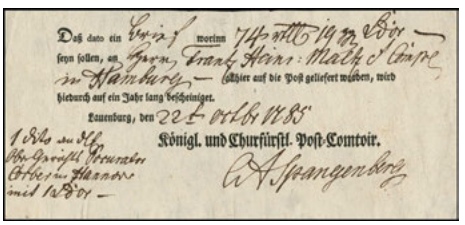
ex 3241 / *150,–*



3247 / *100,–*



3248 / *100,–*



ex 3252 / *150,–*

Schleswig-Holstein Nummernstempel 100-Ende

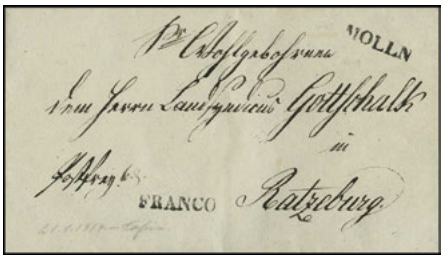
	3217	"132" nebst K1 "Remmels" auf Briefvs. mit 1 1/4 Sk.	(✉)	7	100,–
F	3218	"160" nebst Ra2 "LP Schönwalde" auf kleinem Brief mit 1 1/4 Sch. (oben etwas an den Rand geklebt) nach Lensahn. Nur wenige Briefe dieser Stempel-Seltenheit bekannt, Fotoattest Möller (Hb. 1000,-)	✉	7	500,–

Schleswig-Holstein Ortsstempel

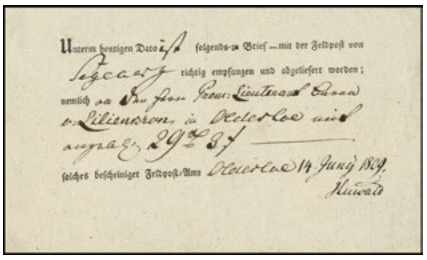
	3219	"Ahrensburg", 1851, Extra-Postschein über drei Postpferde nach Oldesloe	✉		50,–
	3220	"Altona", 1791-1849, vier vorphil. Briefe, dabei L1 "Von Altona" in zwei versch. Typen	✉(4)		100,–
	3221	"Burg", 1825, "königl. Postcomtoir", Ortsdruck-Postschein	✉		50,–
	3222	"Büchen", 1818, hs. auf Postschein, Vordruck "königl. Großbrit. hannov. Post-Amt" in "königl. Post-Comtoir" geändert, ferner Ortsdruck-Postschein 1831 ("königlich Dännemarkisches Post-Comtoir"), sowie Ra1 ("nachgetupft") auf Brief 1852	✉(3)		100,–
F	3223	"Büchen", nachverw. K1 klar auf NDP Aufbrauchs-Ganzsache 1 Gr. auf 3 Pfge. (für das ehemalige Taxis-Gebiet!)	✉	NDPU32	100,–
F	3224	"Büchen", seltener nachverw. K1 (alter dänischer Stempel) klar auf Briefstück Preußen 1 Sgr. (re. etwas Scherentrennung)	△	Pr.16	100,–
	3225	"Delve" (kl. Ort nördlich v. Heide), 1850, hs. Requisitionsbefehl für Munitionswagen	✉		50,–
F	3226	"Eckernförde", 1848, K2 nebst L2 "DANEMARCK PAR HAMBOURG" auf Brief nach Carlsruhe, sowie seltene hs. blaue Aufgabe auf Brief 1849	✉(2)		100,–
	3227	"Eutin", 1862, "Passagier-Billet" (übliche Erhaltung) für eine Fahrt mit der Postkutsche nach Lübeck	✉		50,–
	3228	"Farve" (Gut Wangels), 1846, Brief mit Einberufungsbefehl des Dragoners vom Gut Kletkamp	✉		80,–
	3229	"Flensburg", (1866), Ra3 "K. Pr. Feldpost-Relais Flensburg" klar auf Couvert nach Berlin	✉		80,–
	3230	"Flensburg", 1812, "königl. Postcomtoir", Ortsdruck-Postschein	✉		50,–
	3231	"Flensburg", 1816, Ra2, sowie 1826 ungewöhnliche hs. Aufgabe "Flensb.", auf zwei Auslandsbriefen nach Frankreich, je u.a. L2 "DANEMARCK PAR HAMBOURG"	✉(2)		80,–
F	3232	"Flensburg", 1851, Neben-K1, Marke mit stummem Vierringstempel mit Punkt entwertet, auf Kabinettbriefstück "FIRE R.B.S.", dazu zwei Werte 4 Sk. braun, mit stummem Dreiringstempel von Keitum und Fünfringstempel (mit Punkt) von Hadersleben, sowie Briefstück mit idealem NS "149" (Mölln)	△/⊙	DK1,4(3)	120,–
F	3233	"Flensburg", Brief vom 24.10.1855 mit stummem Vierringstempel auf Dänemark 4 Sk., Aufgabe-K1 "Schlesw. Speditionsbureau Z3"	✉	Dk.4	80,–
	3234	"Friedrichstadt", 1815, Ortsdruck-Postschein ("Postcomtoir")	✉		50,–
	3235	"Glückstadt", 1799, ("königl. Postamt") und 1819 ("königl. Postcomtoir"), zwei Ortsdruck-Postscheine	✉(2)		70,–
F	3236	"Glückstadt", 1827/28, erster L1 "GLUCKSTADT" mit und ohne Datumszusatz auf zwei Briefen, dito der Fraktur-L1 mit und ohne Datum auf zwei Briefen 1830/32, sowie K2 auf Brief, u.a. zweimal Transit-L2 "DANEMARCK PAR HAMBOURG"	✉(5)		150,–
	3237	"Glückstadt", 1832, Fraktur-L2 nebst "Danemarck par Hambourg" auf Brief nach Castell in Bayern	✉		100,–
	3238	"Grande", nachverw. Preußen-Grotesk-K1 auf gesamt dreifach verwendetem Brief mit zweimal 10 Pfge. 1878 (kurze Z.)	✉	DR33(2)	50,–
F	3239	"Hanerau" (rs. entsprechendes Siegel, 1850), Landpost-Ra2 "L.P. No. 2" klar auf gef. Brief nach Itzehoe mit vs. Ankunftsstempel	✉		80,–
F	3240	"Heide", 1798/99/1812, drei versch. kleinformatige Ortsdruck-Postscheine "königl. Postcomtoir", sowie vier weitere Ortsdruck-Postscheine 1848-62 und zwei Postscheine	✉(9)		150,–
F	3241	"Heide", 1849, seltener L1, nebst K1 "Neustadt", auf Brief, dazu K2 auf drei Briefen 1851/52	✉(4)		150,–
	3242	"Husum", 1811-66, fünf Postscheine, vier Ortsdruck "königl. Postcomtoir"	✉(5)		60,–
	3243	"Itzehoe", 1803/6, zwei frühe Ortsdruck-Postscheine "königl. Dänisches Postamt", ferner zwei Ortsdruck-Postscheine 1839/42 ("königl. Postamt"), sowie drei weitere Postscheine 1850-62	✉(7)		100,–
	3244	"Itzehoe", 1808, "Eberhardt, Litzenbruder bey der königl. Poststation hieselbst", handschriftlicher Antrag wg. Verlustes eines Postchaisenstuhls (Probleme der Postillione während des Krieges gegen Napoleon)	✉		80,–
	3245	"Itzehoe", 1814, seltene handschriftliche Bescheinigung über Verluste eines Post-Couriers, über Postwagen, Sattel und Tod eines Courier-Pferdes (Krieg gegen Napoleon), Gesamtkosten "117 Rthl."	✉		100,–
	3246	"Itzehoe", 1850, hs. Aufgabe auf Brief, sowie Brief 1858 mit K2	✉(2)		60,–
F	3247	"Kaltenkirchen", (1860), seltener Landpost-Ra2 "L.P. No. 4" auf sauberem Brief	✉		100,–
F	3248	"Kiel", (1809), sehr seltener Postschein des Feldpostamtes	✉		100,–

3198 3199 3206 3215 3209 3210 3214 3285 3211 3212 3224 ex 3232 3304 3291 3305 3296 3298 3306

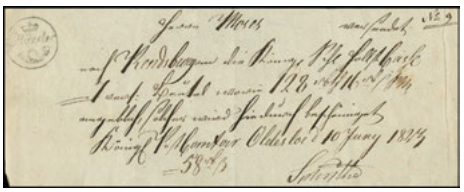
	3249	"Kiel", 1835, Fraktur-L1 (nebst Transit-L2 "Hamburg") auf Brief nach Berlin, sowie Fraktur-L2 auf Auslandsbrief (u.a. L2 "DANEMARCK PAR HAMBOURG") nach Beaune/Frankreich	✉(2)		80,–
	3250	"Kiel", 1848, Fraktur-L1 bzw. K1 auf zwei Briefen, sowie K2 "Kieler Bahnhof" auf zwei Briefen 1851 ("ZI" und "ZII")	✉(4)		70,–
	3251	"Lauenburg", (1816)-1853, sechs Briefe mit vorphil. Stempeln, L1, Ovalstempel und K2 (blau und schwarz)	✉(6)		80,–
F	3252	"Lauenburg", 1785-1864, sieben meist Ortsdruck-Postscheine, dabei 1785 "königl. und churfürstl. Post-Comtoir", 1804-8 dreimal "Churhannoversches Post-Comtoir" (Typen) und 1832 "königl. Dänisches Post-Amt"	✉(7)		150,–
	3253	"Meldorf", 1851, Extra-Postschein für zwei Postpferde nach Heide und retour	✉		50,–
	3254	"Mölln", 1799-1865, fünf Ortsdruck-Postscheine, dabei zweimal 1799 "königl. und churfürstl. Post-Comtoir", 1816 "churfürstl." gestrichen, 1831 "Königlich Post-Comtoir Möllen" etc.	✉(5)		100,–
F	3255	"Mölln", 1808-52, acht Briefe mit vorphil. Stempeln, dabei seltener erster L1 "MOLLN" nebst L1 "FRANCO" 1811 (Feuser 500,-), L1 "MÖLLEN" etc.	✉(8)		200,–
	3256	"Mölln", 1816 (Krieg gegen Napoleon), kpl. Brief eines Kapitäns des 3. Landsturm-Bataillons nach Wotersen	✉		80,–
F	3257	"Oldenswort", Fraktur-L1 als Aufgabestempel auf Brief an den Gouverneur von Schleswig, frankiert mit waagerechtem Paar 1 1/4 Sch. (linke Marke leichte Knitterspur), zentr. Bahnpost-Ra3 "Tönning-Ohrstedt 11/2" (1866). Stempel-Rarität, Fotoattest Möller	✉	14(2)	500,–
F	3258	"Oldesloe", 1809, sehr seltener Postschein des Feldpostamtes	✉		100,–
F	3259	"Oldesloe", 1823, Krone-Posthorn-Stempel auf handschriftlichem Postschein	✉		100,–
F	3260	"Oldesloe", 1847, Krone-Posthorn-K1, nebst L2 "DANEMARCK PAR HAMBOURG", klar auf Briefchen nach Frankfurt, sowie K2 auf Brief 1851	✉(2)		80,–
F	3261	"Plön", 1794 (selten), 1827 und 1839 (seltenes Formular "Frachtpost-Versendungs-Attest ... Königl. Dän. Postamt"), drei versch. Ortsdruck-Postscheine	✉(3)		150,–
	3262	"Ratzeburg", 1644, eigenhändige Unterschrift von August Herzog zu Sachsen auf Brief mit kpl. Inhalt (leichte Wasserspuren)	✉		80,–
	3263	"Ratzeburg", 1675, früher Schnörkel-Altbrief mit Inhalt	✉		100,–
F	3264	"Ratzeburg", 1777-1856, sieben meist Ortsdruck-Postscheine, dabei 1777/84/79 je Vordruck "königl. und churfürstl. Postamt" (zwei versch.), dito 1805, 1827 "königl. Dännemarkisches Post-Amt" usw.	✉(7)		150,–
F	3265	"Ratzeburg", 1811, L2 "128 RATZEBOURG" klar auf Brief mit Inhalt, dazu der L1 in rot (Feuser unbekannt) auf Brief 1832, sowie viermal in schwarz	✉(7)		100,–
F	3266	"Ratzeburg", 1812, französischer Fuhrschein für einen Transport von Mölln nach Gadebusch mit zwei Dienstsiegeln, Vordruck der französ. Armee	✉		100,–
	3267	"Ratzeburg", 1820, L1 auf Brief mit interessantem Inhalt nach Schwarzenbeek, betr. Nachweisung über 1040 (!) Deutsche Kriegsgefangene (sehr spät nach dem Krieg gegen Napoleon)	✉		70,–
F	3268	"Ratzeburg", klarer nachverw. K2 (vom 1.10.67) auf Doppelbrief mit Paar Preußen 3 Sgr. (unbed. Durchstich-Unebenheiten)	✉	Pr.18(2)	150,–
	3269	"Rendsburg", 1839/57/64, drei versch. Postscheine (zwei Ortsdruck)	✉(3)		50,–
F	3270	"Schleswig", 1771 (sehr früh!) und 1857/61/62, vier Ortsdruck-Postscheine	✉(4)		100,–
F	3271	"Schleswig", 1827-49, vier Briefe mit vorphil. Stempeln, dabei zweimal der Ra2 "SCHLES." auf zwei Briefen 1827/29 aus gleicher Korrespondenz nach Berlin, seltener Fraktur-L1 auf Couvert (kl. Randriß) 1846 an den Großherzog von Oldenburg, sowie K2	✉(4)		150,–
	3272	"Schwarzenbeck", 1842/49/57, L1, K2 und K1 auf drei Briefen	✉(3)		50,–
	3273	"Segeberg", 1849-1863, fünf Postscheine, u.a. zwei Vordrucke der Fahrpost	✉(5)		60,–
F	3274	"Tondern", 1788 ("Tonderschen fahrende Post-Comtoir"), 1807, 1819 ("Tonder-Postcomtoir") und 1826, vier verschiedene, teils sehr seltene Ortsdruck-Postscheine	✉(4)		150,–
	3275	"Tönning", 1806 ("königl. Dänisches Postamt") und 1828 ("königl. Postamt"), zwei versch. Ortsdruck-Postscheine	✉(2)		70,–
	3276	"Uetersen", 1852-61, fünf Postscheine (zwei Ortsdruck)	✉(5)		60,–
F	3277	"Ütersen", 1818, seltener erster L1 klar auf Brief mit Inhalt, dazu drei Briefe mit Ra1 1820, 1829 und 1830, letzterer mit zusätzlich großem Datums-L1	✉(4)		200,–
	3278	"Wilster", 1850-55, vier Postscheine (einmal Ortsdruck)	✉(4)		50,–
	3279	1734, Neustadt/Holst., dekor. große Plakat-Verordnung von Herzog Carl Friderich betr. Strafe bei Güter-Hinterziehung (aus dem poln. Erbfolgekrieg)	✉		80,–
	3280	1806/1808, Krieg gegen Napoleon, sowohl gedruckter Tagesbefehl des Generals Godinot als auch Kriegssteuer-Ausschreibung (aus Ratzeburg 1808)	✉(2)		80,–
	3281	1808/1809, zwei seltene Feldpost-Verordnungen (Krieg gegen Napoleon) von König Frederik, einmal Verbot, ausländische Knechte als Feldpost-Estaffetten-Boten einzustellen, zum anderen betr. Vergütung von Schreibmaterialien der Feldpost-Estaffetten, je aus Glückstadt	✉(2)		120,–



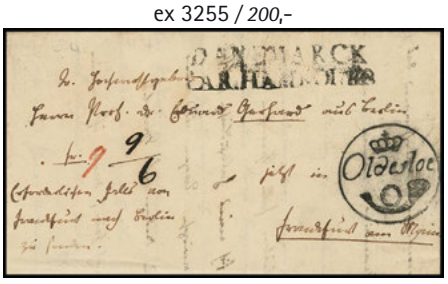
ex 3255 / *200,–*



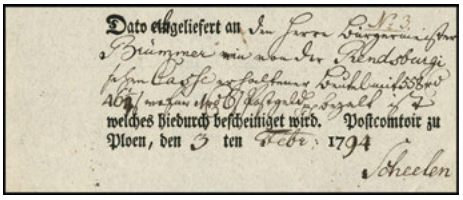
3258 / *100,–*



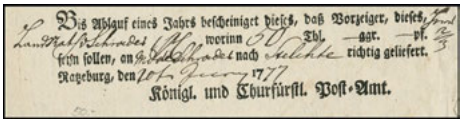
3259 / *100,–*



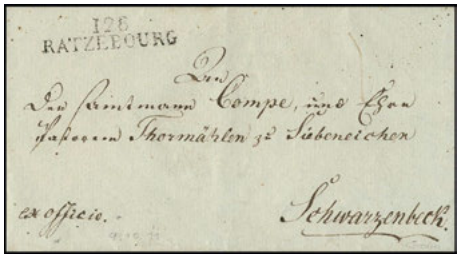
ex 3260 / *80,–*



ex 3261 / *150,–*



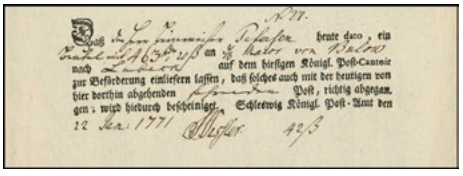
ex 3264 / *150,–*



ex 3265 / *100,–*

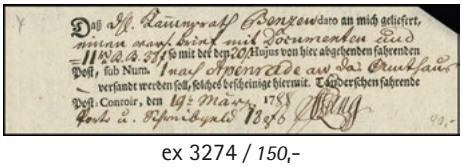
3266 Vorderseite + Rückseite / *100,–*

3268 / *150,–*

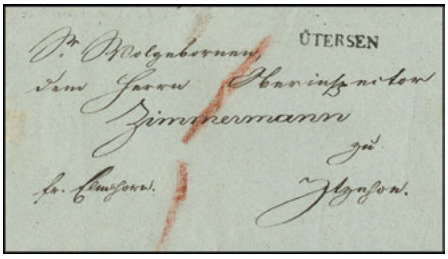


ex 3270 / *100,–*

ex 3271 / *150,–*

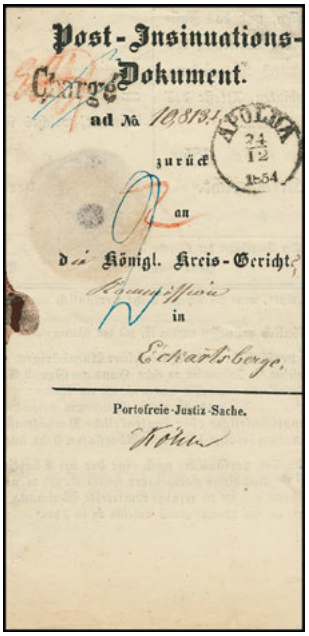


ex 3274 / *150,–*



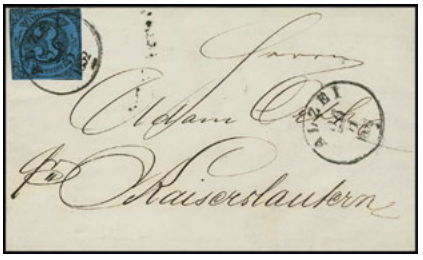
ex 3277 / *200,–*

ex 3283 / *250,–*



3293 / *80,–*

3289 / *80,–*



3290 / *80,–*

3294 / *100,–*

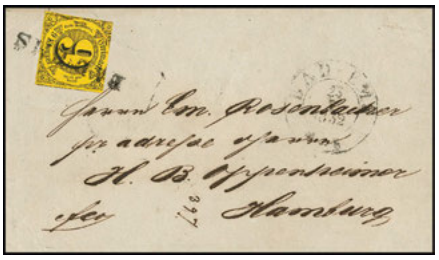
3295 / *100,–*

	3282	Nachverwendete Stempel auf Pfennig/e, fünf Belege, u.a. spät 1887 K2 "Bordesholm", sowie K2 "Crempe" und "Kellinghusen"	✉(5)	DR33 u.a.	70,–
F	3283	Schleswig-Holstein-Stempel auf NDP, 14 Belege inkl. K2 "Wesselburen", "Neumünster", "Burg auf Fehmarn", "Segeberg", "Kellinghusen", K1 "Flensburg" (Brief mit 1 1/2-Gr.-Sonderporto), "Süderstapel" usw. Interessantestes Stück eine Ganzsache 1 Gr. mit weiterer 2 Gr. (und leider abgefallener Marke) von Sonderburg nach Hongkong/China	✉(14)	NDP	250,–
	3284	Schleswig-Holstein-Stempel auf Brustschilden, fünf Belege, u.a. K2 "Oldesloe" auf Brief mit zweimal 1/2 Gr., K2 "Kellinghusen", K1 "Wrist" etc.	✉(5)	DR18,19	70,–

Thurn und Taxis Vorphila und Ortsstempel

F	3285	"Allendorf 16/2 1852", früher K1 klar auf Luxusstück 2 Sgr., erste Ausgabe	⊙	5a	80,–
	3286	"Alsfeld", 1852, K1 klar auf Brief 9 Kr., erste Ausgabe	✉	10	60,–
	3287	"Alsfeld", klarer nachverw. K1 auf Brief mit 7 Kr. gr. Brustschild	✉	DR26	50,–
	3288	"Altenstadt-Lindheim", (1865), Postablage-Ra2, nebst K1 "Altenstadt", auf Faltbrief	✉		60,–
F	3289	"Alzey 19/1 53", K1 klar auf mehrfach austaxiertem Brief 3 Kr. schw./blau (Brieffalte) und 6 Kr. schw./rosa nach Greiz mit Leitvermerk "über Leipzig", zuerst angebrachter Ergänzungs-Porto-Vermerk wieder gestrichen	✉	8,9	80,–
F	3290	"Alzey", K1 klar auf Brief 3 Kr., erste Ausgabe, nach Kaiserslautern	✉	8	80,–
F	3291	"Alzey", L1 klar und voll auf vollrandigem Kabinettstück 9 Kr., erste Ausgabe. Selten	⊙	10	60,–
	3292	"Apolda", 1780, über den bayerischen Forwarder Pflüger in Nürnberg beförderter Brief nach Memmingen	✉		60,–
F	3293	"Apolda", 1854, K1 auf ungewöhnlichem preußischem Post-Ins.-Doc., "Chargé" (für ein solches Formular sehr selten!) zurück nach Eckartsberga	✉		80,–
F	3294	"Apolda", Orts-K1 als Entwertung auf Faltbrief mit perfekter 1 Sgr., erste Ausgabe	✉	4	100,–
F	3295	"Apolda", handschriftliche Bahnpost-Aufgabe, Marke mit Zug-Ra3 "Eisenach-Halle" entwertet, auf Brief 3 Sgr. ockerbraun (rechts mit unauffälligem Bug aufgeklebt)	✉	31	100,–
F	3296	"Apolda", nachverw. K1 klar auf Briefstück mit Pracht-Viererblock Preußen 6 Pfge. rotorange nebst Einzelstück (dieses unten etwas Schere), sign. Pfenninger	△	Pr.15(5)	150,–
	3297	"Arnstadt", 1850, blauer K1 auf Überseebriefchen via Bremen nach New York	✉		60,–
F	3298	"Arnstadt", seltener L1 in blau und schwärzlichblau je als Entwertung auf zwei 3 Sgr., 1. Ausgabe (kleine Mängel). Der Stempel ist aus dem Zweizeiler (Hb. 2) aptiert und nur in wenigen Exemplaren bekannt. Zwei Fotoexp. Sem, einmal mit dem Hinweis: "Dieser Stempel lag mir auf Marke bisher noch nicht vor".	⊙	6a(2)	200,–
	3299	"Auma", 1862, K1 auf Paketbegleitbrief (als Dienstsache portofrei), sowie seltener aptierter Zier-K1 auf Dienstbrief (1865)	✉(2)		100,–
F	3300	"Auma", nachverw. K1 klar auf dekor. Wertcouvert (unbed. Randrißchen) mit üblich gez. 1/2 und 2 1/2 Gr. großes Brustschild nach Hof/Bayern, sowie auf 1/2 Gr.-Postkarte	✉(2)	DR18,21a	120,–
F	3301	"Bad Ems", L1 nebst K2 vom 23.7.1852 auf sauberem kl. Brief mit 9 Kr. (Taxisschnitt) nach Hamburg	✉	10aII	200,–
F	3302	"Bad Ems", aptierter Stempel, L1 als Markenentwertung, K2 vom 7.10.1852 nebengesetzt, auf Brief mit 1 und 3 Kr., erste Ausgabe	✉	7a,8	130,–
F	3303	"Bad-Ems", L1 als Markenentwertung, nebst K2, vom 27.7.1852, auf Brief 9 Kr., erste Ausgabe (Taxisschnitt)	✉	10	130,–
F	3304	"Bensheim", Ra2 ideal auf Briefstück mit senkrechtem Paar und Einzelstück 1 Kr., erste Ausgabe (Taxisschnitt)	△	7a(3)	100,–
F	3305	"Bensheim", Ra2 ideal auf Briefstück 3 Kr., erste Ausgabe	△	8	80,–
F	3306	"Bensheim", zweifacher Orts-Ra2 auf Briefstück mit üblich geschnittenen 1 und 3 Kr., erste Ausgabe	△	7a,8	50,–
F	3307	"Berga a.d. Elster", nachverw. K1 klar auf zwei Briefstücken 2 Gr. NDP bzw. Paar 1 Gr. Brustschild (linke Marke etwas getönt)	△(2)	NDP/DR	50,–
F	3308	"Berka a. Ilm", nachverw. K2 klar auf Prachtbrief Preußen 1 Sgr. 1867	✉	Pr.16	80,–
F	3309	"Berka a.I.", 1864, bisher unbekannter Ra1 auf Brief aus dem eigenen Landbezirk (vom Pfarrer aus Saalborn) nach Berka, mit hs. Datums-Zusatz. Dazu K2 1867 auf Beutel-Paketbegleitbrief	✉(2)		100,–
F	3310	"Berka a.W.", nachverw. K1 auf drei Briefstücken, Preußen 6 Pfge., sowie je 1 Gr. NDP und kl. Brustschild	△(3)	Pr./NDP/DR	70,–
	3311	"Berka a.d. Ilm", 1844, K1 in seltener blauer Farbe (Feuser unbekannt) auf datierbarem Brief, sowie in schwarz auf Brief 1846	✉(2)		100,–
F	3312	"Biebrich", je zentrischer nachverw. blauer K1 auf zwei Kabinettbriefstücken Preußen 2 Kr. orange und 6 Kr. blau	△(2)	Pr.23,25	100,–
F	3313	"Biebrich-Schierstein", blauer Postablage-Ra2 klar auf Kabinettstück 1 Kr. grün	⊙	51	70,–

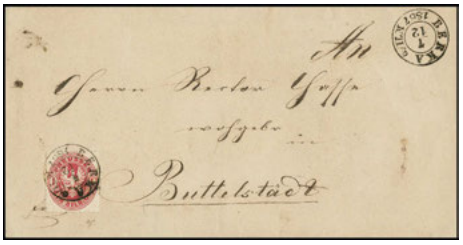
ex 3300 / *120,-*



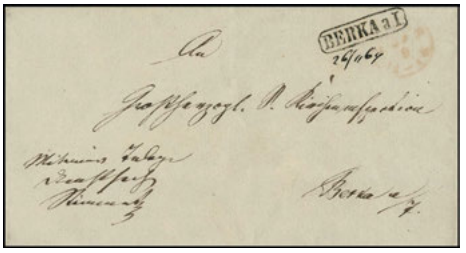
3301 / *200,-*

3302 / *130,-*

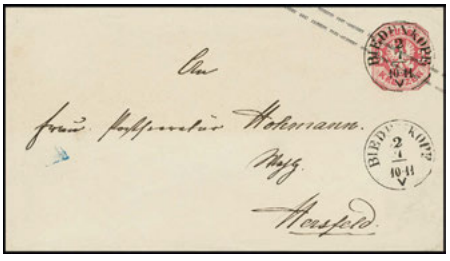
3303 / *130,-*



3308 / *80,-*

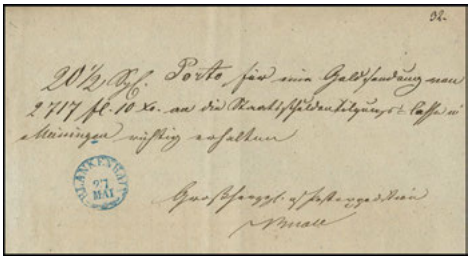


ex 3309 / *100,-*



3314 / *80,-*

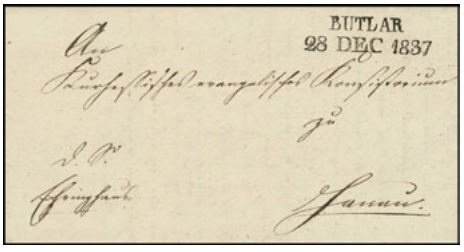
3317Außenseite + Innenseite / *120,-*



ex 3318 / *120,-*

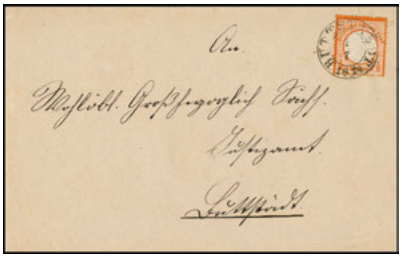
3319 / *150,-*

3321 / *70,-*

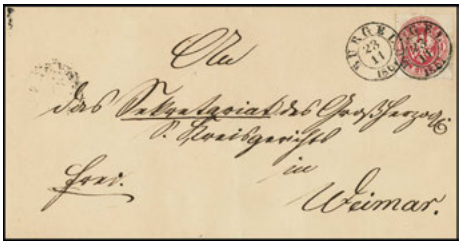


ex 3325 / *200,-*

3326 / *150,-*



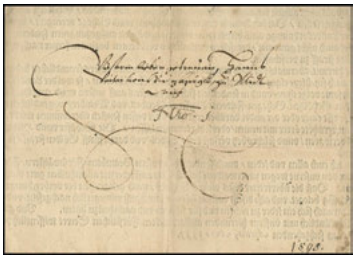
3327 / *80,-*



ex 3328 / *80,-*

3329 / *200,-*

3338 / *120,-*



3341 / *150,-*

3344 / *80,-*

F	3314	"Biedenkopf 2/7", 1867, K1 klar auf Kabinett-Ganzsachen-Umschlag Preußen 3 Kr. karminrosa, seltenes Ganzstück vom 2. Verwendungstag	✉	U31	80,–
F	3315	"Biedenkopf", ideal zentrischer Orts-K1 auf überrandiger 3 Kr., 1. Ausgabe	⊙	8	50,–
	3316	"Bingen", handschriftliche Bahnpost-Aufgabe, nebst Zug-L3 "Coeln-Frankfurt", auf gef. Prachtbrief 3 Kr. NDP	✉	NDP21	50,–
F	3317	"Blankenburg", K1 klar auf Brief (nach unten hin etwas fleckig) mit 6 Kr. blau, innen dekorativer Ansichtskarten-Vorläufer mit Briefbogen mit Stadtansicht (oben etwas verkürzt)	✉	33	120,–
F	3318	"Blankenhain", 1717, früher Schnörkelbrief nach Crottorf, ferner blauer K1 auf hs. Postquittung (1845) für eine Geldsendung (über 2717 Gulden!), sowie in schwarz auf Dienstbrief 1843	✉(3)		120,–
F	3319	"Blankenhain", der seit 1836 verwendete vorphil. K1 als Markenentwertung auf Kabinettbrief (vom 21.1.1852) mit 1 Sgr. schw./blau (voll- bis breitrandig), dieser Stempel war nur bis 1853 in Gebrauch!	✉	4	150,–
F	3320	"Blomberg", kleiner Zier-K1 vollständig auf prachtvollem Briefstück mit 1/2 Sgr. orange, letzte Ausgabe, sign. Helbig, ex Mercury-Stamp-Auction 1960	△	47	80,–
F	3321	"Bönstadt", 1863, handschriftliche Briefsammlungs-Aufgabe auf Briefvs. mit Paar 1 Kr. grün und 3 Kr. rot (diese vollrandig), mit NS "344" und K1 "Niederwöllstadt"	(✉)	20(2),32	70,–
F	3322	"Breitenbach", K1 klar auf Kabinettstück 2 Sgr., erste Ausgabe, sign. Kruschel	⊙	5a	80,–
F	3323	"Bremen", je taxischer HK auf erste Ausgabe 2 und 3 Sgr.	⊙	5a,6a	50,–
	3324	"Buttelstedt", 1840, Zier-K1 auf Brief nach Schlöben, sowie Fingerhut-K1 auf Paketbegleitcouvert 1858	✉(2)		80,–
F	3325	"Buttlar", 1822, erster L1 auf seltenem Auslandsbrief nach Rheims/Frankreich (nebst L1 "T.T.R.3."), ferner L2 auf Luxusbrief 1837, dito in blau auf Brief 1852, sowie K2 auf Postvorschußbrief 1856	✉(4)		200,–
F	3326	"Buttstaedt", nachverw. K2 auf kleinem Nahbereichsbriefchen mit besserer Einzelfrankatur Preußen 6 Pfge. nach Lobeda	✉	Pr.15a	150,–
F	3327	"Buttstaedt", nachverw. K2 klar auf Brief mit besserer Einzelfrankatur 1/2 Gr. gr. Brustschild (ein Zahn)	✉	DR18	80,–
F	3328	"Bürgel", je klarer, zentr. nachverw. K2 auf Faltbrief mit Kabinettstück Preußen 1 Sgr., sowie auf loser 3 Sgr.	✉/⊙	Pr.16,18a	80,–
F	3329	"Camberg", nachverw. K2 auf quadratisch gefaltetem Prachtbrief mit Preußen 2 Kr. orange nach Limburg, selten	✉	Pr.23	200,–
F	3330	"Camp 2/7" (geblockte Jahreszahl), idealer Abschlag des seltenen nachverwendeten K2 vom 2. Verwendungstag der preußischen Kreuzer-Ausgabe auf Kabinettbriefstück 9 Kr. hellbraun	△	Pr.26	150,–
	3331	"Camp R.I.", 1817, klarer L1 auf Briefchen (mit Inhalt aus Boppard)	✉		70,–
	3332	"Camp", nachverw. K2 klar auf Brief NDP 1 Gr. (kl. Mgl., u.a. Briefpapier oben kl. Einriß)	✉	NDP4	50,–
F	3333	"Carlshafen", nachverw. K1 auf Kabinettbriefstück Preußen 3 Sgr.	△	Pr.18a	50,–
F	3334	"Cassel-Eisenach Bahnpost", K1 ideal auf Briefstück 2 Sgr. rot	△	16	60,–
F	3335	"Cassel-Mönchehof", seltener roter Postablage-Ra2 klar auf 2 Sgr. hellblau (kl. Mgl.)	⊙	39	100,–
F	3336	"Castel", K1 zentr. auf Briefstück 6 Kr., erste Ausgabe (noch voll- bis weit überrandig)	△	9	50,–
F	3337	"Catzenelnbogen", nachverw. K1 auf Kabinettbriefstück mit waager. Paar NDP 1/2 Gr.	△	NDP15(2)	60,–
F	3338	"Caub", nachverw. K1 mit Kreuzen klar auf Pracht-Ganzsachen-Umschlag Preußen 3 Kr. karminrosa nach Wetzlar. Nur wenige Ganzstücke dieser Nachverwendung auf Preußen bekannt	✉	Pr.U36	120,–
F	3339	"Caub", nachverw. K1 mit Kreuzen klar auf Kabinettbriefstück Preußen 3 Kr. karminrosa	△	Pr.24	100,–
	3340	"Caup R.1", 1828, L1 vorzüglich klar auf austaxiertem Kabinettbrief nach Dillenburg	✉		50,–
F	3341	"Coburg", 1596, "Ehrenburgk zu Coburgk", Schnörkelbrief (Mittelfalte) mit vollständigem gedrucktem Inhalt, gedruckter Verordnung der Herzöge Johann Casimir und Johann Ernst betr. Wildern von Hunden	✉		150,–
	3342	"Coburg", 1670, dekor. Schnörkelbrief nach Hildburghausen, hs. "3 batz. dem Botten"	✉		100,–
	3343	"Coburg", 1688-1690 (Pfälzischer Erbfolgekrieg), vier Briefe je mit Vordruck (zwei von der Ehrenburg) und Briefkopf "Von Gottes Gnaden Albrecht Herzog zu Sachsen ... General-Feld-Marschall ..."	✉(4)		180,–
F	3344	"Coburg", 1852, L2 auf Überseebrief via Bremen (vs. großer Taxstempel "7", Feuser Nr. 702/150,-) nach Reading/Pensylvania, USA	✉		80,–
	3345	"Coburg", Bahnpost-Stations-Ra1, nebst Zug-L3 "Eisenach-Lichtenfels", auf zwei Ganzsachenkarten 5 bzw. 10 Pfg. (nach Genf) 1879/81	✉(2)	DRP(2)	70,–
	3346	"Coburg", L2 voll auf Brief mit 9 Kr. erste Ausgabe nach München	✉	10	100,–
	3347	"Cranichfeld", 1830, seltener erster L1 (aptierter Rayon-Stempel) auf Brief mit Inhalt nach Erfurt	✉		100,–
F	3348	"Creuzburg", nachverw. K2 1868 auf Paketbegleitbrief mit NDP 1/2 und 2 Gr., ferner Ablöse-Ra3 "Creuzburg a.d. Werra" (bzw. hs.) auf etwas fleckigem Paketbrief mit NDP 1, 5 und 10 Gr., beide nach Eisenach	✉(2)	NDP3,5, 16,25	150,–
F	3349	"Dettingen-Empfingen", blauer Postablage-Ra2 vollständig auf dekor. Briefstück (getrennt und mit Falzen zusammenhängend) mit zwei 1 Kr. grün (etwas Scherentrennung), sign. Drahn, Bühler	△	51(2)	100,–

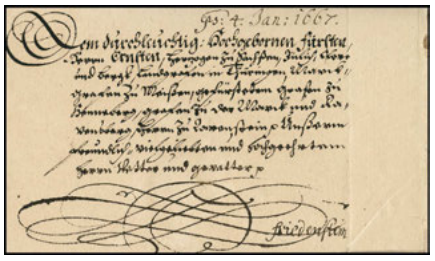
ex 3307
ex 3310
3312
3313
3315
3320
3322
ex 3323
3330
3333
3334
3335
3336
3337
3339
3349
ex 3359
3358
3360
3361
3362
3366
3369
ex 3381
3385
3386
3387
3394
3396
3397
3398
3402
3399
3403
3404
3407
3410
3413

	3350	"Dietz", 1845, kräftiger L2 (optisch wie Ra2) nebst "PP" und "Franco" auf seltenem, voll bezahltem Auslandsbrief in die Niederlande	✉		60,–
	3351	"Dillenburg", 1777, L1 "D:DILLENBURG" klar auf austaxiertem Luxusbrief nach Friedberg	✉		80,–
F	3352	"Dornburg", klarer nachverw. K1 auf Paketbegleitbrief mit Einzelfrankatur 2 Gr. NDP, sowie K1 1865 auf unfrankiertem Paketbrief	✉(2)	NDP5	70,–
F	3353	"Düdelsheim", 1857/60, handschriftliche Aufgabe der Briefsammlung, nebst K1 "Niederwöllstadt", auf zwei Briefen	✉(2)		120,–
	3354	"Eibelshausen", nachverw. K1 klar auf gef. Brief NDP 1 Gr.	✉	NDP16	60,–
F	3355	"Eisenach", 1666, dekorativer Schnörkelbrief mit Inhalt, eigenhändige Unterschrift von Herzog Adolph Wilhelm von Sachsen (1632-1668) und entsprechendem Briefkopf, an Fürsten Ernst Herzog von Sachsen auf Burg Friedenstein	✉		150,–
	3356	"Eisenach", 1783, "Fürstl. Sächs. Post-Amt", und Jena 1818, "Großherzogl. Sächs. Postamt", zwei Ortsdruck-Postscheine	✉(2)		80,–
	3357	"Eisenach", K1 in blau klar auf üblich geschnittener 3 Sgr., erste Ausgabe	⊙	6a	60,–
F	3358	"Eisenach", Schrägschrift-L1 zweimal voll und sehr klar auf optisch dekor. Paar 1/4 Sgr. rotorange (kl. Beanst.)	⊙	13(2)	60,–
F	3359	"Eisenach", nachverw. K1 auf zwei Briefstücken Preußen 6 Pfge. und 1 Sgr., ferner auf loser 3 Pfge.	△/⊙	Pr.15,16, 19	50,–
F	3360	"Eisenach-Halle", guter Bahnpost-L3 als Entwertung auf Briefstück 1 Sgr. hellblau und 2 Sgr. rot (sign. Drahn, Kruschel u.a., ex "Romanow"), sowie der L3 "Halle-Eisenach" auf Briefstück 1/2 Sgr. (etwas Scherentrennung)	△(2)	15,16,37	100,–
F	3361	"Eisfeld 24/4 1852", kleiner K1 in blau klar und ideal zentr. auf fast vollrandiger 1 Kr. (kl. Beanst.)	⊙	7a	150,–
F	3362	"Eisfeld", kleiner K1 in blau ideal auf vollrandiger 3 Kr., erste Ausgabe (etwas hell). In blau eine Stempel-Seltenheit, sign. Sommer	⊙	8	130,–
	3363	"Eiterfeld", seltener nachverw. K1 auf Couvert mit Preußen 1 Sgr., leichte Gebrauchsspuren, Feuser 300,-	✉	16	50,–
F	3364	"Eltville (Ellfeld)", seltener neuer preuß. Grotesk-Ra3 (vom 19.11.67) klar auf Preußen-Ganzsache 3 Kr. rosa	✉	Pr.U36	180,–
	3365	"Eschenrod", Landpost-Ra1 klar auf Kabinettbrief 1863, aus der Taxiszeit extrem selten und im Handbuch erst ab der NDP-Zeit aufgeführt	✉		100,–
F	3366	"Eschwege", K1 klar auf Luxusbriefstück mit überrandiger 2 Sgr., 1. Ausgabe (drei Seiten Nebenmarken!), ex Dale-Lichtenstein	△	5a	80,–
F	3367	"Esseratsweiler", sehr seltener nachverwendeter K1 auf Irrläuferbrief mit NDP 3 Kr. karmin nach Klosterwald bei Ottobeuren bzw. Hohenzollern	✉	NDP9	180,–
	3368	"Felsberg", nachverw. K2 auf Briefstück mit Preußen 2 und 3 Sgr.	△	Pr.17a,18a	60,–
F	3369	"Flörsheim", L2 voll auf Briefstück 6 Kr., erste Ausgabe (Taxisschnitt), selten	△	9	100,–
F	3370	"Flörsheim", nachverw. K1 klar auf Kabinett-Ganzsachen-Umschlag Preußen 3 Kr.	✉	Pr.U36	100,–
	3371	"Frankfurt a. Main F.", 1867, roter Franko-K1 ideal auf Brief mit Leitvermerk "via Bremen" in die USA, roter Taxstempel "PAID.10" sowie hs. Taxvermerk "22"	✉		60,–
	3372	"Frankfurt a. Main F.N.1", roter Franko-K1 vom 24.12.67 auf Brief nach Wiltz/Luxemburg, Taxe "9"	✉		80,–
F	3373	"Frankfurt a.M.", (1865), roter K1 nebst Kastenstempel "Chargé" auf kleinem recommandiertem Ortsbrief (re. unten hinterklebt), Bartaxe "4" Sgr.	✉		60,–
	3374	"Frankfurt", 1827/30, K2 in rot bzw. schwarz, je mit Fraktur-Neben-L1 "Nach Abg. der Post", auf zwei Briefen nach Beaune bzw. Basel	✉(2)		80,–
	3375	"Frankfurt", 1843/44, roter K2 auf drei Auslandsbriefen, nach London (via Saarbrücken, L2 "Franco Graenze", Feuser Nr. 314, und London), sowie nach Beaune und Chalons	✉(3)		70,–
	3376	"Frankfurt", 1853, K2 auf Überseebrief nach Boston/USA, gelaufen via Bremen (rs. Taxis-HK, K2 des Stadtpostamtes, sowie vs. großer Taxstempel "7", Feuser 150,-)	✉		70,–
	3377	"Frankfurt", 1853, K2 auf gef. Brief via Bremen (besserer Taxstempel "7/15") nach New York	✉		100,–
	3378	"Frankfurt", 1859, rotvioletter K2 auf Überseebrief via Bremen (roter "Paid", hs. "30") nach Pensylvania/USA	✉		50,–
F	3379	"Frankfurt", 1860, K1 auf portofreiem Dienstbrief der Staatsanwaltschaft nach Straßburg	✉		100,–
	3380	"Frankfurt", 1862, roter K1 auf Ortsbrief mit Bartaxe "1", sowie auf Fernbrief 1865	✉(2)		50,–
F	3381	"Frankfurt", der stumme Vierring-Versuchsstempel je klar zentrisch auf zwei Werten 9 Kr., 1. Ausgabe (min. Mängel)	⊙	10(2)	70,–
F	3382	"Freilingen", 1803, L1 "FREYLINGEN R.1" klar auf Trauerbrief aus Dierdorf nach Lich (unten kleine Papierfehlstelle), sehr selten	✉		150,–
	3383	"Freylingen", (1831), L1 klar auf Kabinettbriefhülle nach Wiesbaden	✉		50,–
	3384	"Friedenstein", 1692, senkrecht geschriebener Schnörkelbrief nach Teutleben	✉		80,–

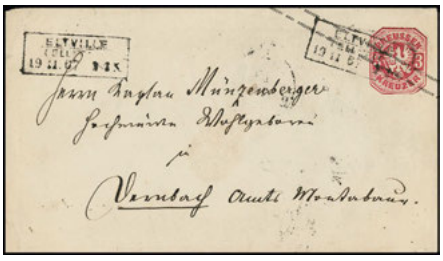
3348 / *150,–*

ex 3352 / *50,–*

ex 3353 / *120,–*

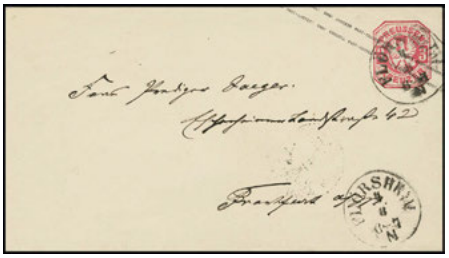


3355 / *150,–*



3364 / *180,–*

3367 / *180,–*



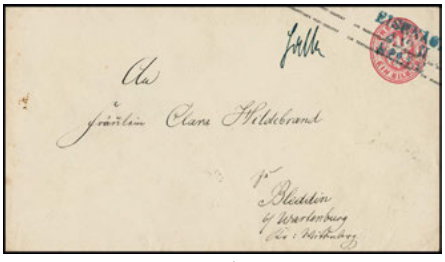
3370 / *100,–*

3373 / *60,–*

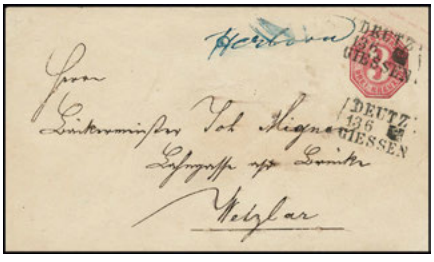
3379 / *100,–*

3382 / *150,–*

3389 / *200,–*



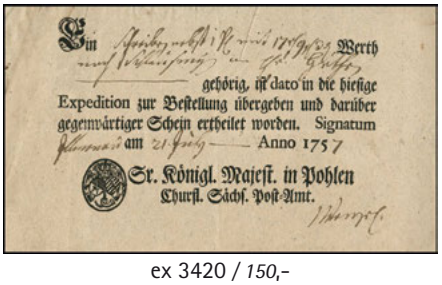
3393 / *70,–*



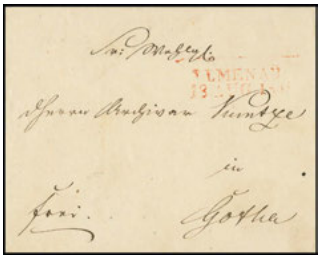
3401 / *180,–*

3405 / *100,–*

3409 / *150,–*

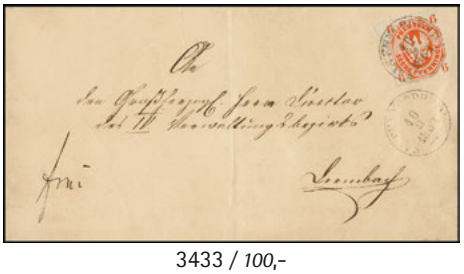


ex 3420 / *150,–*



ex 3421 / *150,–*

3423 / *120,–*



3433 / *100,–*

F	3385	"Gau-Algesheim/Nieder-Ingelheim", Postablage-Ra2 klar auf Briefstück 1 und 3 Kr. (min. Mgl.)	△	20,32	50,–
F	3386	"Geisa", K1 mit Kreuzen, voller Abschlag auf Briefstück 2 Sgr. (Taxisschnitt)	△	16	50,–
F	3387	"Gensingen-Bingen", nachverw. Postablage-K1 klar und voll auf Kabinettbriefstück Preußen 1 Kr., Stempel-Seltenheit	△	Pr.22	120,–
	3388	"Gera", 1803/16, zwei versch. Ortsdruck-Postscheine, "Churfürstlich Sächsisches Post-Amt", und "königlich Sächsisches Post-Amt"	✉(2)		120,–
F	3389	"Gera", seltener K1 "Bahnhof Gera" auf Brief mit 3 Sgr. rotbraun nach Köln	✉	17	200,–
	3390	"Giessen", großer nachverw. K2 (Sonderform) auf Preußen-Ganzsache 6 Kr. ultramarin nach Höxter (vom 20.8.1867), seltener Stempel, Feuser 300,-, leichte Gebrauchsspuren	✉	Pr.U37a	90,–
	3391	"Gotha", 1849, K2 auf Auslands-Chargébrief nach Luzern/Schweiz	✉		50,–
	3392	"Gotha", 1865, blauer K1 "Gueter-Exp. Gotha" auf seltener vollständiger "Frachtkarte" mit allen Stempeln und Vermerken	✉		100,–
F	3393	"Gotha", hs. Bahnpost-Aufgabe, nebst blauem Zug-L3 "Eisenach-Halle" (auch rs.) auf Preußen-Ganzsache 1 Sgr. (unbed. Randtönung)	✉	Pr.U26	70,–
F	3394	"Graefinau", nachverwendeter, genau zentrischer K1 klar und gerade auf Luxusstück Preußen 2 Kr. orange	⊙	Pr.23	100,–
	3395	"Gräfentonna", K1 auf Pracht-Ganzsachen-Umschlag 3 Sgr. braun nach Dresden	✉	U12A	80,–
F	3396	"Gräfentonna", K1 klar auf Kabinettstück 1 Sgr.	⊙	48	50,–
F	3397	"Grebenstein-Holzhausen", dunkelblauer Postablage-Ra2 klar auf 1/2 Sgr. orange (kl. Mgl.), lt. Attest Haferkamp einzig bekanntes Stück in dieser Stempelfarbe!	⊙	28	150,–
F	3398	"Greiz", idealer und voller blauer L1 auf dekor. beigem Briefstück mit voll- bis breitrandiger 1/2 Sgr., 1. Ausgabe (winziger Vortrennschnitt praktisch ausserhalb), ex Dale-Lichtenstein	△	3a	70,–
F	3399	"Gross-Bieberau", seltener nachverw. K1 zentrisch klar auf Preußen 2 Kr. orange (kl. Mängel), Feuser 400,-	⊙	Pr.23	90,–
	3400	"Gross-Steinheim", nachverw. K1 klar auf Ganzsachen-Umschlag Preußen 3 Kr. (kl. Mängel)	✉	U38	50,–
F	3401	"Haiger" bzw. "Herborn", je hs. Bahnpost-Aufgaben nebst Zug-L3 "Giessen-Deutz" bzw. "Deutz-Giessen" auf zwei Ganzsachen 3 Kr., einmal leichte Knitter (Befund Sem)	✉(2)	U6A,22A	180,–
F	3402	"Haiger", L2 voll auf Prachtbriefstück 1 und 3 Kr., erste Ausgabe, beide vollrandig, sign. Kruschel	△	7a,8	50,–
F	3403	"Haigerloch", roter Ortsstempel auf 3 Kr., 1. Ausgabe (kleine Dünnstelle), Fotoexp. Sem	⊙	8	70,–
F	3404	"Halle-Eisenach", preußischer Bahnpost-Ra3 klar auf Briefstück 2 Sgr. und loser 1 Sgr. (auf der Nr. 11 ungewöhnlich, Fotoexp. Sem)	△/⊙	6a,11a	100,–
F	3405	"Hanau", 1797, L1 "DE HANAV" auf sehr frühem Auslandsbrief via Bremen nach Edinburgh/Schottland	✉		100,–
	3406	"Hechingen", (1818), L1 "DE HECHINGEN" auf kleinem Prachtbrief nach Heidelberg	✉		50,–
F	3407	"Hechingen", L1 voll auf Briefstück mit üblich geschnittener 3 Kr., 1. Ausgabe, sign. Pfenninger	△	8	70,–
	3408	"Heppenheim", 1797, kleiner Ortsdruck-Postschein der "Kayserl. Reichs-Posthandschrift" (seltene Formulierung)	✉		80,–
F	3409	"Herborn", handschriftliche Bahnpost-Aufgabe, die Marken mit seltener Entwertung durch preußischen Bahnpost-L3 "Deutz-Giessen", auf Damencouvert mit dreimal 1 Kr. grün (zwei Werte kl. Mgl.)	✉	41(3)	150,–
F	3410	"Herrenbreitungen-Barchfeld", Postablage-Ra2 klar auf Briefstück 1 Sgr. (teils Schere)	△	38	80,–
	3411	"Hildburghausen Bahnhof", Grotesk-L2 klar auf etwas gebräuntem Brief mit 3 Kr. Brustschild (Fotoexp. Sommer), sowie 1878 auf 5 Pfg.-Postkarte	✉(2)	DR25,P	80,–
	3412	"Hildburghausen", 1706, dekor. Schnörkelbrief mit innen eigenhändiger Unterschrift von Herzog Ernst von Sachsen-Hildburghausen (1655-1815) und entspr. Briefkopf, nach Schalkau	✉		100,–
F	3413	"Hildburghausen", klarer nachverw. Taxis-K2 auf Kabinettbriefstück Preußen 2 Kr. orange, sign. Alcuri	△	Pr.23	70,–
F	3414	"Hirschhorn", K2 klar auf Briefstück 1 und 3 Kr., erste Ausgabe	△	7a,8	50,–
F	3415	"Hoechst", seltener L1 voll auf senkrechtem Paar 3 Kr., 1. Ausgabe (kl. Mgl.)	⊙	8(2)	80,–
F	3416	"Hohen-Sülzen", seltener Landpost-Ra1 voll auf Briefstück mit zweimal 1 Kr. grün, sign. Haferkamp	△	20(2)	150,–
	3417	"Horn", K1 als Entwertung auf Ganzsachen-Umschlag 1/2 Sgr. (kl. Mängel)	✉	U17A	40,–
F	3418	"Höhr", nachverw. K2 klar auf Prachtbriefstück mit waager. Paar Preußen 3 Kr.	△	Pr.24(2)	80,–
F	3419	"Idstein", klarer nachverw. K1 zentrisch auf 1/2 Gr. gr. Brustschild	⊙	DR18	40,–
F	3420	"Ilmenau", 1757/92, zwei frühe Postscheine, ersterer "Sr. königl. Majest. in Pohlen Churfl. Sächs. Post-Amt", der zweite "Churfürstl. Sächsisches Post-Amt"	✉(2)		150,–
F	3421	"Ilmenau", 1841, seltener roter L2 (Feuser unbekannt!) klar auf Brief mit Inhalt, sowie in schwarz auf Chargébrief 1845	✉(2)		150,–
	3422	"Ilmenau", 1861/67, zwei Paketbegleitbriefe aus gleicher Korrespondenz nach Weimar, für drei bzw. fünf Pakete	✉(2)		100,–

3414 3415 3416 3418 3419

3427 3428 3429 3430 3435 3436

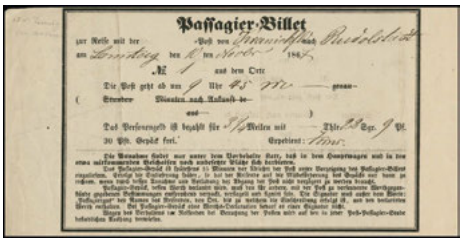
3440 3442 3446 3447 3455

3457 ex 3464 ex 3470 3482

3480 3481 3483 3485

3486 3487 3490 3492

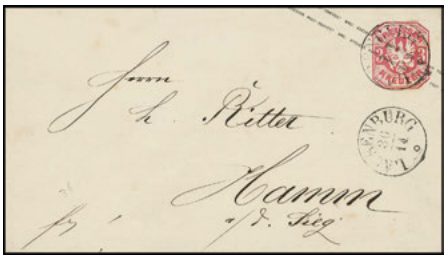
F	3423	"Ingelheim", hs. Bahnpostaufgabe nebst Zug-L3 "Coeln-Frankfurt" auf Pracht-Postkarte (leichte Mittelfalte ausserhalb) mit 2 Kr. kl. Brustschild, Exp. Sommer. Mi. 500,-	✉	DR8	120,–
	3424	"Jena", 1786, L1 "DE IENA" auf Auslandsbrief (aus Apolda!) "fco. Rheinhausen" nach Bordeaux	✉		80,–
	3425	"Jena", Orts-L2 als Entwertung auf gef. Brief mit gut gerandeter 3 Sgr., erste Ausgabe	✉	6a	50,–
	3426	"Johannisberg", 1881, nachverw. K1 klar auf Adelsbrief mit waagerechtem Paar 10 Pfg. karminrosa, Briefcouvert leichte Gebrauchsspuren	✉	DR41(2)	50,–
F	3427	"Johannisberg", guter nachverw. blauer K1 klar auf Preußen 9 Kr. (kl. Knitter u.a., sign. Flemming)	⊙	Pr.26	80,–
F	3428	"Johannisberg", nachverw. blauer K1 klar auf Preußen 2 Kr. orange (waager. Falte), Stempel-Seltenheit	⊙	Pr.23	120,–
F	3429	"Johannisberg", seltener nachverw. blauer K1 auf Briefstück Preußen 2 Kr. orange (min. "runde" Ecke), Feuser 400,-	△	Pr.23	90,–
F	3430	"Johannisberg", zentrischer seltener nachverwendeter K1 in blau auf Preußen 2 Kr., sign. Kastaun	⊙	Pr.23	180,–
	3431	"Jugenheim I.R.H.", nachverw. K1 klar auf Ganzsachen-Umschlag Preußen 9 Kr.	✉	Pr.U38	80,–
	3432	"Kaltennordheim", 1862/64, K1 auf zwei Paketbegleitbriefen, einer mit Landbestellung	✉(2)		70,–
F	3433	"Kaltennordheim", nachverw. K1 klar auf gef. Brief zum Sonderporto mit Einzelfrankatur Preußen 6 Pfge. nach Dermbach, min. unruhiger Durchstich	✉	Pr.15	100,–
	3434	"Klosterwald", nachverw. Hohenzollern-K1 klar auf Brief 7 Kr. Brustschild (zwei kurze Zähne)	✉	DR26	100,–
F	3435	"Koenigsee", nachverw. K1 voll auf Kabinettbriefstück Preußen 3 Kr.	△	Pr.24	60,–
F	3436	"Koestritz", seltener K1 "Station Koestritz" als Teilabschlag auf 1 Sgr. rosa (kl. Mgl.)	⊙	48	100,–
F	3437	"Kranichfeld", 1867, 10.11., gef. "Passagier-Billet" für eine Reise mit der Postkutsche nach Rudolstadt	✉		100,–
F	3438	"Kranichfeld", nachverw. K1 auf NDP-Aufbrauchs-Ganzsache 1 Gr. auf Preußen 3 Sgr., mit Zusatzfrankatur 1 und 2 Gr. als Wertbrief, dazu der neue Ra3 "Kranichfeld in Sachs. Weim. Eisenach" auf Brief mit Paar NDP 1/2 Gr.	✉(2)	NDP4,17, U30	120,–
F	3439	"Kranichfeld", nachverw. K1 klar auf Paketbegleitbrief mit Preußen 6 Pfge. und 1 Sgr., 16.9.1867, kleine Fleckchen	✉	Pr.15,16	200,–
F	3440	"Lage", K1 in schwarz bzw. blau je klar auf zwei 1/2 Sgr. orange (eine oben Schere)	⊙	37(2)	60,–
	3441	"Lahnstein", 1706/97, zwei handgeschriebene Recepissen	✉(2)		120,–
F	3442	"Lang-Goens", nachverw. K1 klar auf Kabinettstück Preußen 1 Kr.	⊙	Pr.22	80,–
	3443	"Laubach", Ra2 auf 3 Kr., erste Ausgabe, sowie auf unfrankiertem Briefteil nach Büdingen	⊙/✉	8	50,–
F	3444	"Laurenburg", seltener nachverw. Nassau-Zier-K1 auf Preußen-Ganzsache 3 Kr. karmin nach Hamm/Sieg, Feuser 500,-	✉	Pr.U36	150,–
	3445	"Lich", 1779, kalligraphisch besonders schöner Brief an den Fürsten Carl Friedrich Wilhelm zu Wirtheim	✉		70,–
F	3446	"Liebenau-Hofgeismar", Postablage-Ra2 klar auf 1 Sgr. (kl. Mängel)	⊙	48	50,–
F	3447	"Liebenstein", vorzüglich zentrischer nachverw. K1 auf 9 Kr. Brustschild (min. Zahnunebenheiten, Mi. 500,-)	⊙	DR27	100,–
F	3448	"Lindheim", 1860, seltener Zier-Halbkreiser der Briefsammlung in Sonderform, in blau bzw. in schwarz, je nebst K1 "Niederwöllstadt", auf zwei Briefen (einer doppelt verwendet)	✉(2)		150,–
F	3449	"Lindheim", seltener blauer Zier-Halbkreiser der Briefsammlung in Sonderform auf Brief 1858 mit üblich geschnittener 3 Kr., diese mit NS "344", K1 "Niederwöllstadt" nebengesetzt	✉	12	180,–
	3450	"Londorf", sehr klarer nachverw. Zier-K1 auf Preußen-Ganzsachen-Couvert 2 Kr. orange (kl. Randfehler) nach Gießen, Feuser 300,-	✉	Pr.U35	90,–
F	3451	"Lorsch 26/6 1852" (Jz. vierstellig), K1 klar auf Brief 6 Kr. (Taxisschnitt), sign. Pfenninger	✉	9aIA	150,–
F	3452	"Mainz F.N.1", 1871, roter Franko-K1 auf zwei Couverts (typische Gebrauchserhaltung) aus gleicher Korrespondenz nach Limoges/Frankreich (Taxe "12x"), einmal mit Nachsendung inländisch	✉(2)		150,–
F	3453	"Mainz", 1806, klarer Deboursé-L2 "DÉB. 100 MAYENCE" rs. auf Brief aus Metz, Feuser 2156-18, 1500,-	✉		250,–
F	3454	"Mainz", 1860, K1 auf barfrankiertem Kabinettbrief über Hamburg und Dänemark nach Schweden	✉		80,–
F	3455	"Mainz", L1 als bessere Entwertung auf Briefstück mit normal geschnittenem Paar 1 Kr., 1. Ausgabe	△	7a(2)	60,–
	3456	"Mainz", klarer K1 auf Prachtbrief 6 Kr., erste Ausgabe	✉	9a	60,–
F	3457	"Mannsbach-Schenklengsfeld", Postablage-Ra2 klar auf Prachtbriefstück 1 Sgr. (unbed. Knitter), sign. Rohr, Bühler	△	40	60,–
	3458	"Marksuhl", 1828, früher Extrapostschein für 3 Pferde nach Vacha, sowie Postschein 1847	✉(2)		50,–
F	3459	"Marksuhl", klarer nachverw. K1 auf Preußen-Ganzsache 1 Sgr., ferner auf Bfst. 1 Gr. NDP und loser 1/2 Gr. Brustschild (letztere hell)	✉/⊙	Pr./NDP/ DR	100,–
	3460	"Meiningen" (hs.), 1861, seltenes Telegramm der Kgl. Bayerischen Telegraphenstation Meiningen, aus Bamberg, dekor. Formular, mit zugehörigem Telegramm-Couvert	✉		150,–
	3461	"Meiningen", 1856, K1 auf etwas fleckigem Überseebrief via Bremen (Taxstempel "7/15") in die USA	✉		40,–



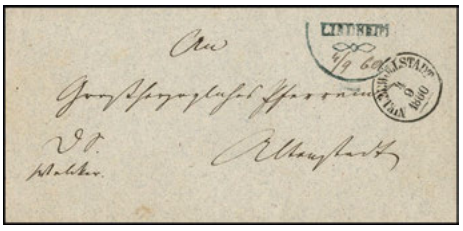
3437 / *100,–*

ex 3438 / *120,–*

3439 / *200,–*

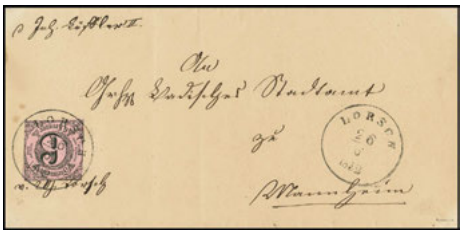


3444 / *150,–*



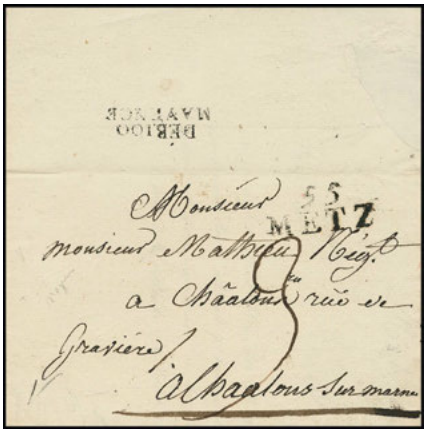
ex 3448 / *150,–*

3449 / *180,–*



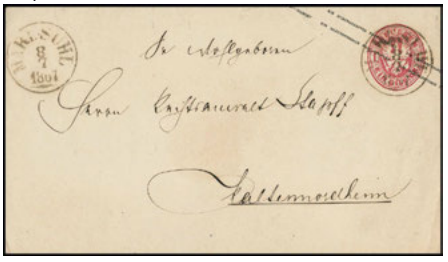
3451 / *150,–*

3452 / *150,–*



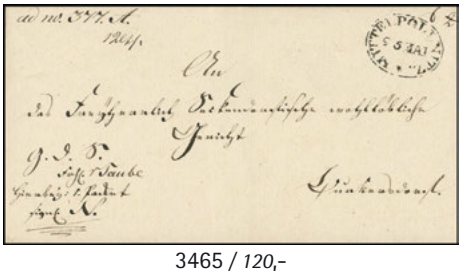
3453 / *250,–*

3454 / *80,–*



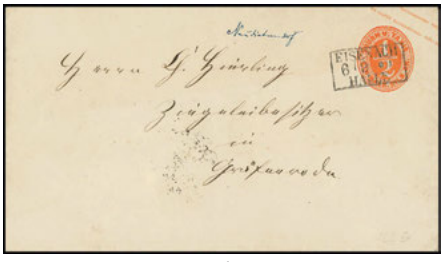
ex 3459 / *100,–*

3463 / *80,–*

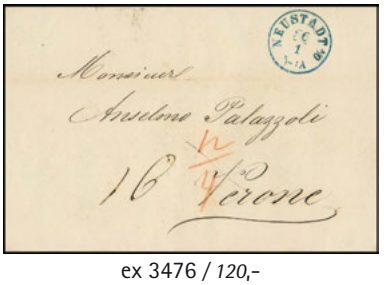


3465 / *120,–*

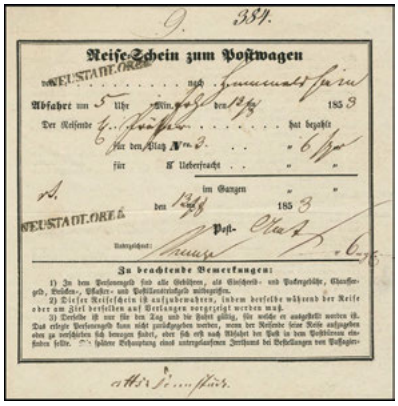
3469 / *120,–*



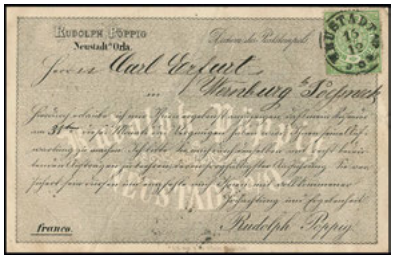
3475 / *100,–*



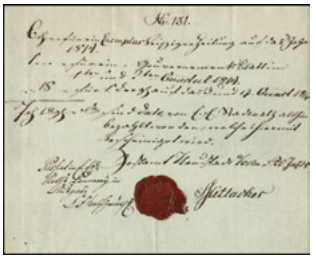
ex 3476 / *120,–*



ex 3478 / *150,–*



ex 3477 / *100,–*



3479 / *120,–*

	3462	"Meiningen", 1861, "Werrabahn-Telegraphenstation", seltenes Telegrammcouvert ("Depesche") mit beilieg. Formular	✉		130,–
F	3463	"Meiningen", alleinige handschriftliche (Bahnpost-) Aufgabe und Federzug-Entwertung auf Brief (Mittelfalte ausserhalb) mit 1 Kr. grün und 3 Kr. hellblau	✉	20,21	80,–
F	3464	"Mihla", nachverw. K2 auf zwei Briefstücken 1 Gr. NDP bzw. 1 Gr. gr. Brustschild (dieses Luxus!), ferner sehr spät mit erneuerter Jahreszahl "1890" auf 10 Pfg. Krone-Adler (dazu ein Postschein 1854)	⊙/△/✉	NDP/DR	150,–
F	3465	"Mittelpöllnitz", 1834, seltener Ovalstempel klar auf Paketbegleitbrief mit Inhalt	✉		120,–
	3466	"Mittelpöllnitz", seltener neuer K1 (v. 29.5.1871) auf Paketbegleitcouvert (Gebrauchserhaltung) mit NDP 2 Gr.	✉	NDP17	100,–
	3467	"Monsheim-Pfeddersheim", Postablage-K1 auf Pracht-Ganzsachen-Umschlag 3 Kr. karmin	✉	U22A	50,–
	3468	"Münchenbernsdorf", 1864, Fingerhut-K1 klar auf Reco-Schein für einen Reco-Landexpreßbrief	✉		50,–
F	3469	"Münchenbernsdorf", nachverw. Fingerhut-K1 klar auf Pracht-Paketbegleitbrief mit NDP 1/4 (Paar), 1 und 2 Gr., 1868	✉	NDP1,4,5	120,–
F	3470	"Münchenbernsdorf", nachverw. Fingerhut-K1 auf Kabinettbriefstück Preußen 1 Sgr., ferner auf Briefstück 1 Gr. NDP und auf loser 2 1/2 Gr. Brustschild (diese etwas erh. sign. Bühler)	△/⊙	Pr./NDP/DR	100,–
	3471	"Nass. Neuhof", 1840, Extra-Postschein für zwei Pferde nach Wiesbaden	✉		50,–
	3472	"Nassau", (1794), "de Nassau" hs. auf Trauerbriefhülle nach Lucklum mit Vermerk "frey Duderstadt, p. Braunschweig"	✉		50,–
	3473	"Nassau", nachverw. K1 klar auf frischer Brief-Vs. mit Preußen 2 Kr. orange (kl. Aufklebefältchen)	(✉)	Pr.23	80,–
	3474	"Nassau-Neuhof", 1839, L1 "H. NASS. NEUHOF" klar auf kl. austaxiertem Prachtbrief nach Dillenburg (unten kl. Fleck). Selten	✉		80,–
F	3475	"Neudietendorf", handschriftliche Bahnpost-Aufgabe und preußischer Zug-Ra3 "Eisenach-Halle" auf sauberer Ganzsache 1/2 Sgr. rotorange 1864	✉	U9A	100,–
F	3476	"Neustadt a.O.", 1850, blauer K1 auf Brief nach Verona/Lombardei (Italien), sowie K1 in rot auf Brief 1848	✉(2)		120,–
F	3477	"Neustadt a.O.", nachverw. K1 auf dekor. Vertreterkarte (kl. Mgl.) mit NDP 1/3 Gr., ferner auf Briefstück 1 Gr.	✉/△	NDP13,16	100,–
F	3478	"Neustadt.Orla", 1853, vorphil. Schrägschrift-L1, sowie normaler L1 1862, auf zwei verschiedenen Post-Reisescheinen	✉(2)		150,–
F	3479	"Neustadt/Orla", 1814, seltene handschriftliche Zeitungsquittung mit Siegel des kgl. sächsischen Postamtes und Unterschrift des Postmeisters Mittlacher	✉		120,–
F	3480	"Nieder-Ingelheim", nachverw. K1 voll auf Prachtbriefstück Preußen 2 Kr. orangerot	△	Pr.23	60,–
F	3481	"Nieder-Ingelheim/Sauer-Schwabenheim", besserer Postablage-K1 klar auf zwei zusammen verwendeten 1 Kr. grün (eine einseitig unauffällig Scherentrennung)	⊙	51(2)	80,–
F	3482	"Niederpoellnitz", seltener neuer K1 klar auf Briefstück 1 Gr. Brustschild, Fotoexp. Sommer	△	DR19	40,–
F	3483	"Niederrad", nachverw. K1 klar auf Briefstück mit dreimal DR 10 Pfge.	△	DR33(3)	60,–
F	3484	"Niedersaulheim-Wörrstadt", Postablage-Ra2 als Aufgabestempel auf Ganzsachen-Umschlag 2 Kr. mit Zusatzfrankatur 1 Kr., diese mit NS "164" (Wörrstadt)	✉	20,U21	120,–
F	3485	"Niederwöllstadt", sauberer nachverw. K1 auf Kabinettbriefstück mit waager. Paar Preußen 2 Kr. orange, sign. Meier	△	Pr.23(2)	150,–
F	3486	"Ober-Ingelheim", K1 besonders schön zentrisch auf weitgehend vollrandiger 9 Kr. gelborange, bestens sign. Pfenninger (ex Dale-Lichtenstein)	⊙	23	80,–
F	3487	"Ober-Ingelheim", zentrischer K1 auf 6 Kr. blau, wahrscheinlich aus der linken oberen Bogenecke stammend (links oben kleine Randergänzung), sign. Sommer und Fotoexp. Sem	⊙	33IA	60,–
	3488	"Oberlahnstein", nachverw. K1 klar auf Faltbrief mit zweimal Preußen 3 Kr. (kl. Mgl.)	✉	Pr.24(2)	40,–
	3489	"Oberneubrunn", nachverw. K1 klar auf Aufbrauchs-Ganzsachen-Umschlag NDP 3 Kr. a. 6 Kr.	✉	NDPU46	60,–
F	3490	"Oestrich", nachverw. K2 klar auf Kabinettstück Preußen 2 Kr. rotorange	⊙	Pr.23	70,–
F	3491	"Oestrich", seltener nachverw. großer Nassau-K2 auf Preußen Pracht-Ganzsachen-Couvert 3 Kr. karmin, Feuser 500,-	✉	Pr.U36	150,–
F	3492	"Offenbach", L1 voll (und noch einmal als Teilabschlag) auf Briefstück mit meist gut gerandetem Paar 1 Kr. (einmal winziger Spalt), sowie auf Bfst. 6 Kr.	△(2)	7a(2),9	80,–
	3493	"Ohrdruf", nachverw. K1 klar auf gef. Post-Ins.-Doc. (unbed. schräge Ecke) mit Preußen 6 Pfge. und 3 Sgr. (min. Randpünktchen)	✉	Pr.15,18a	100,–
F	3494	"Ohrdruf", zentr. nachverw. Zier-K1 klar auf Prachtbrief mit Paar Preußen 6 Pfg. orange nach Gotha	✉	Pr.15a	90,–
F	3495	"Olbersleben bei Buttelstedt", nachverw. K1 auf Couvert (Gebrauchsspuren) mit zwei NDP 1 Gr., sowie Ablöse-K1 auf Faltbrief mit Pracht-Dreierstreifen 1/3 Gr. NDP	✉(2)	NDP2,4	100,–
F	3496	"Oldisleben", guter nachverw. K1 auf Prachtbriefstück Preußen 1 Sgr.	△	Pr.16	70,–
F	3497	"Oldisleben", nachverw. K1 auf Paketbegleitbrief mit Einzelfrankatur 2 Gr. NDP, sowie auf portofreiem Militärbrief 1871 in die Festung Mainz	✉(2)	NDP17	100,–

3484 / *120,-*

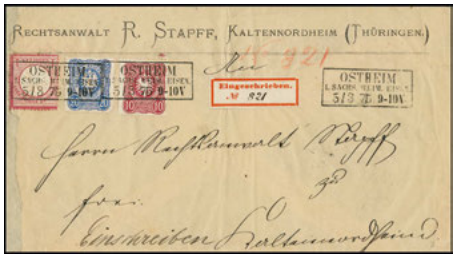
3491 / *150,-*

3494 / *90,-*

ex 3495 / *100,-*

ex 3497 / *100,-*

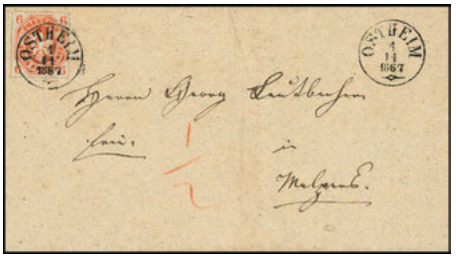
3501 / *150,-*



ex 3502 / *300,-*

3504 Vorderseite + Rückseite / *150,-*

ex 3503 / *200,-*



3505 / *150,-*

3508 / *120,-*

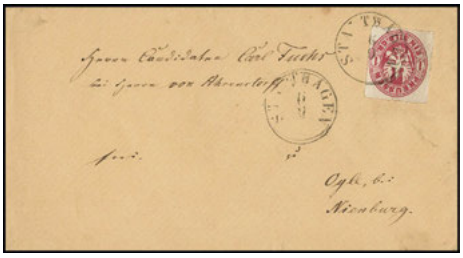
3516 / *100,-*

3518 / *100,-*

ex 3524 / *100,-*

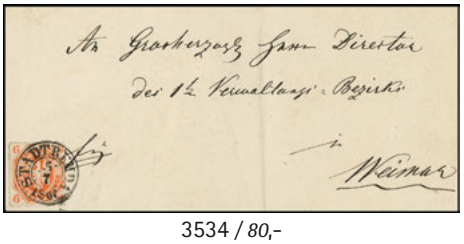
3519 / *100,-*

3520 / *100,-*



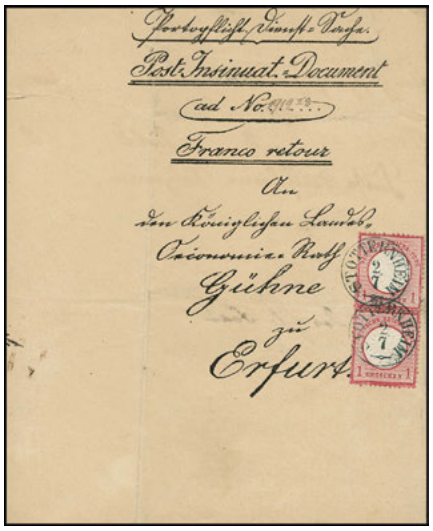
3528 / *180,-*

3530 / *100,-*

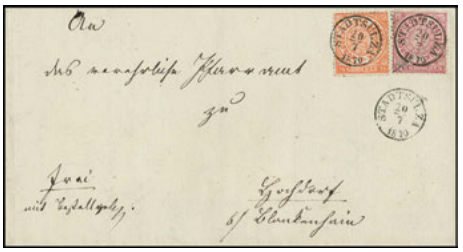


3534 / *80,-*

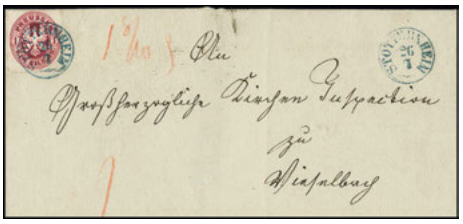
F	3498	"Oppenheim-Nierstein", blauer Postablage-K1 zentrisch und klar auf Kabinettbriefstück 3 Kr. rosa, sign. Sommer und Fotoexp. Sem	△	32	100,–
F	3499	"Oppurg 23/7.67 11-12", ungewöhnliche handschriftliche Aufgabe und Federkreuz-Entwertung auf Prachtbriefstück Preußen 1 Sgr.	△	Pr.16	100,–
	3500	"Oppurg", nachverw. K1 auf zwei Briefen NDP 1 Gr. durchstochen (Gebrauchserhaltung) und gezähnt (Marke ungewöhnlich deutliche Druckspieße!)	⊠(2)	NDP4,16	80,–
F	3501	"Ostheim i. Sachs. Weim. Eisen.", Ra3 1874 auf seltenem Telegramm-Couvert der dortigen Kgl. Bayerischen Telegraphenstation	⊠		150,–
F	3502	"Ostheim i. Sachs. Weim. Eisen.", neuer Ra3 vom 5.3.75 klar auf seitlich geöffnetem Einschreibebrief (kl. Mgl.) mit seltener wertgleicher Währungs-Mischfrankatur 1 Gr. rosa und 10 Pfge., sowie 20 Pfge., ferner auf früh verwendeter Ganzsache 10 Pfg. 1877	⊠(2)	19,33,34	300,–
F	3503	"Ostheim", 1840, je K1 vom 23. Mai auf zwei Drucksachen, Bittbriefe der Sondheimer Abgebrannten nach Rodach bzw. Oederan, je mit der Bitte um Hilfe nach dem Brand v. 4. Mai 1840	⊠(2)		200,–
F	3504	"Ostheim", 1859, Zier-K1 auf Überseecouvert via Frankreich nach Albany/USA, dort nicht zustellbar und zurück (Aufgabe 21.5.1859, retour 16.3.1860!), der Absender mußte 1 Gulden und 24 Kr. bezahlen!	⊠		150,–
F	3505	"Ostheim", klarer nachverw. K1 auf Prachtbrief mit besserer Einzelfrankatur Preußen 6 Pfge. (Porto bis 3 Meilen) nach Melpers im Landbezirk von Kaltennordheim, 1/2 Sgr. Landbestellgeld bar erhoben	⊠	Pr.15	150,–
F	3506	"Ostheim", nachverw. K1 je sehr schön klar zentrisch auf vier teils Luxusbriefstücken, Preußen 3 Sgr., NDP 1/3 und 1 Gr., sowie 2 1/2 Gr. Brustschild (Fotoexp. Sommer)	△(4)	Pr./NDP/ DR	150,–
	3507	"Poesneck", 1792, hs. auf Postschein, "Churfürstlich sächsisches Post-Amt", seltener Schein (von einem der drei Orte der sächsischen Post im Herzogthum Sachsen-Coburg-Saalfeld)	⊠		80,–
F	3508	"Poesneck", 1852, kleiner K1 auf Brief 1 Kr. (Brieffalte) und 9 Kr., je erste Ausgabe	⊠	7a,10aII	120,–
F	3509	"Poesneck", kleiner K1 auf Briefstück 1 Kr. per zwei, erste Ausgbe	△	7a(2)	50,–
F	3510	"Ransbach", nachverw. K1 klar auf Kabinettstück Preußen 3 Kr.	⊙	Pr.24	120,–
F	3511	"Ransbach", nachverw. K1 klar und zentr. auf Kabinettbriefstück mit Preußen 6 u. 9 Kr., sign. Engel, Kastaun (als Nr. 25b). Stempel-Seltenheit	△	Pr.25a,26a	200,–
F	3512	"Rastenberg", sehr seltener neuer K1 (v. 29.11.67) klar zentrisch auf Preußen 1 Sgr. (Mgl.)	⊙	Pr.16	80,–
	3513	"Reichenbach-Bensheim", Postablage-K1 klar auf Faltbrief mit senkrechtem Paar 1 Kr. grün (kl. Beanst.)	⊠	41(2)	80,–
F	3514	"Reinheim", nachverw. K1 auf Kabinettbriefstück mit Preußen 2 Kr. orange	△	Pr.23	80,–
	3515	"Römhild", 1689, "Glücksburgk in Römhild", Schnörkelbrief aus dem Pfälzischen Erbfolgekrieg nach Hennstedt mit innen Briefkopf und eigenhändiger Unterschrift von Heinrich Herzog zu Sachsen	⊠		100,–
F	3516	"Rudolstadt", nachverw. K2 klar auf Nahbereichsbriefchen (Hülle kl. Einrisse bzw. gering unfrisch) mit tadelloser Einzelfrankatur Preußen 2 Kr. rotorange	⊠	Pr.23	100,–
	3517	"Ruhla", 1845, vom 18.3. (18. Tag nach Eröffnung), schwarzer K1 auf Brief, ferner blauer K1 auf Brief 1853, sowie Brief 1801 vor Eröffnung der Postexpedition, erst in Eisenach (L1 "V. EISENACH") aufgeliefert	⊠(3)		80,–
F	3518	"Ruhla", klarer nachverw. K1 auf Preußen-Ganzsache 2 Sgr. preußischblau mit Zusatzfrankatur 1 Sgr., Kabinett	⊠	Pr.16, U27Ab	100,–
F	3519	"Ruhla", nachverw. K1 klar auf Pracht-Postkarte mit zweimal 1/4 Gr. gr. Brustschild (rechte Marke natürliches Aufklebefältchen), Fotoexp. Sommer	⊠	DR16(2)	100,–
F	3520	"Ruhla", nachverw. K1 klar auf gef. Brief mit Pracht-Dreierstreifen 1/3 Gr. NDP	⊠	NDP2(3)	100,–
F	3521	"Salmuenster", blauer K1 zentr. auf 1 Sgr., erste Ausgabe (kl. Beanst.)	⊙	4	80,–
	3522	"Schaumburg", 1623, seltener früher Schnörkelbrief (kl. Mängel) nach Ottenstein/Stadthagen	⊠		50,–
	3523	"Schleitz", 1853, L2 auf gef. Brief nach New York, mit seltenem Bremer Portostempel "7" (Feuser Nr. 702)	⊠		120,–
F	3524	"Schlossvippach", nachverw. K1 auf Brief mit besserer Einzelfrankatur 1 Gr. NDP in den eigenen Landbezirk (!), sowie auf vorgedrucktem Postbehändigungsschein mit 1 und 2 Gr.	⊠(2)	NDP16,17	100,–
F	3525	"Schwalbach", Orts-L2 als bessere Entwertung auf Briefstück erste Ausgabe mit üblich geschnittenen 1 und 3 Kr.	△	7,8	50,–
	3526	"Schwalenberg", seltener kleiner K1 klar auf Ganzsache 3 Sgr. (min. Pünktchen)	⊠	U12	150,–
	3527	"Schwarzenfels", 1857/61, kleiner bzw. großer K1 je ideal auf zwei Kabinettbriefen	⊠(2)		50,–
F	3528	"Stadthagen", sehr seltener nachverw. Taxis-K1 auf gelbbraunem Prachtbrief Preußen 1 Sgr. karmin, Feuser 800,- (durch neuen Grotesk-K1 abgelöst)	⊠	Pr.16	180,–
F	3529	"Stadtilm", seltener blauer K1 zentrisch auf 1 Kr., erste Ausgabe (oben etwas fleckig)	⊙	7a	50,–
F	3530	"Stadtlengsfeld", nachverw. K1 klar auf Wertcouvert mit Einzelfrankatur 2 1/2 Gr. Brustschild (etwas randnah geklebt)	⊠	DR21	100,–
F	3531	"Stadtlengsfeld", nachverwendeter K2 voll auf Kabinettbriefstück Preußen 6 Pfge.	△	Pr.15a	80,–
F	3532	"Stadtlengsfeld", zentrischer K2 auf 3 Sgr. ockerbraun, letzte Ausgabe ("punkthell")	⊙	50	60,–



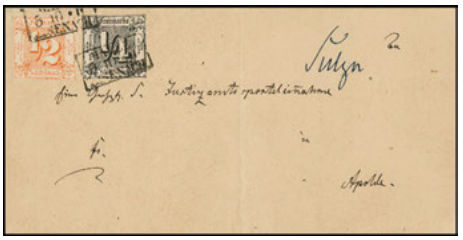
ex 3538 / *120,–*



ex 3537 / *150,–*



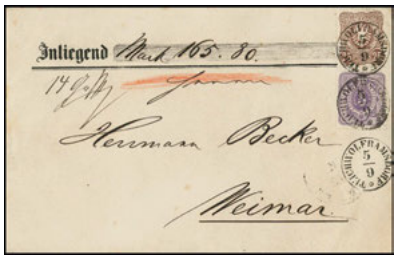
ex 3539 / *150,–*



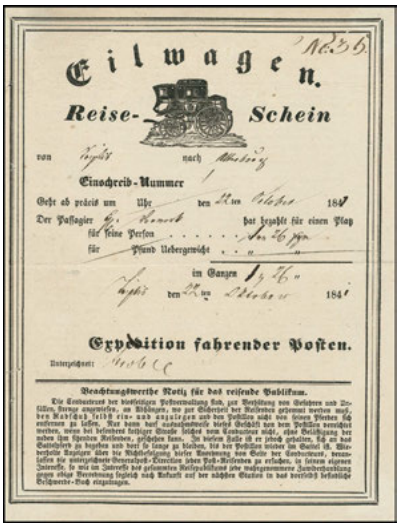
3540 / *100,–*

3541 / *180,–*

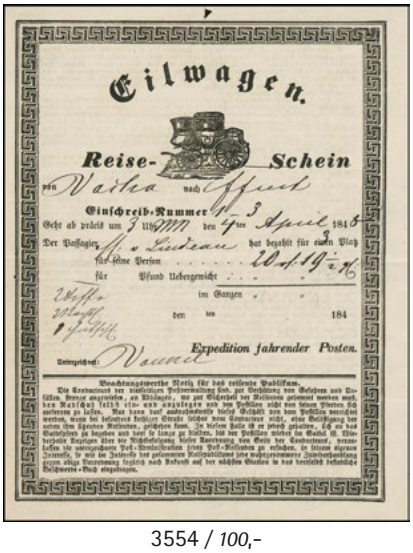
3544 / *150,–*



ex 3545 / *120,–*

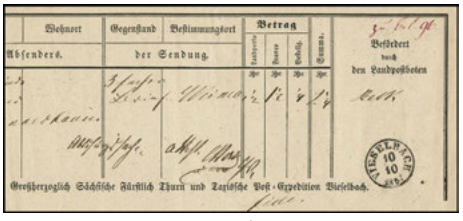


ex 3549 / *100,–*

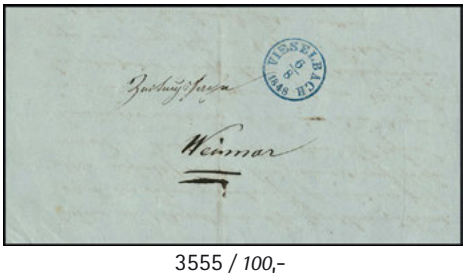


3554 / *100,–*

ex 3548 / *150,–*



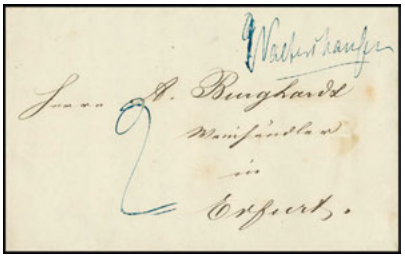
ex 3556 / *100,–*



3555 / *100,–*

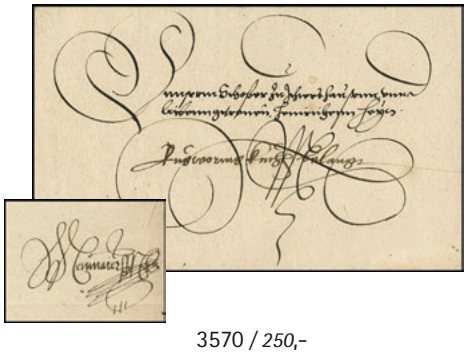
ex 3560 / *150,–*

3559 / *130,–*

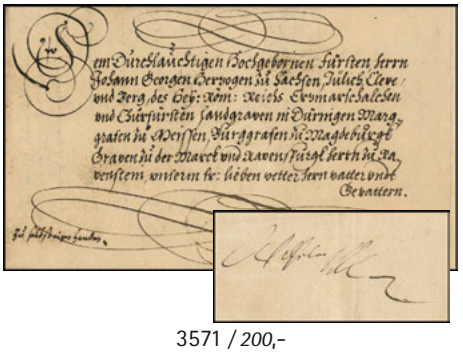


ex 3565 / *100,–*

3569 / *100,–*



3570 / *250,–*

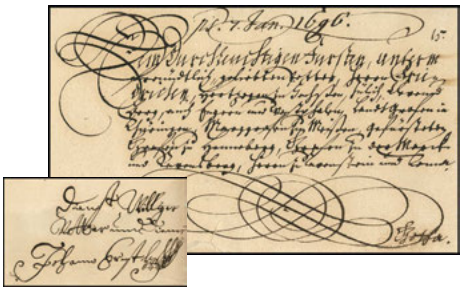


3571 / *200,–*

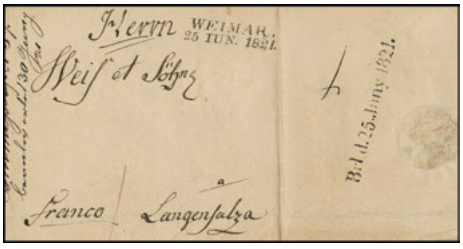
	3533	"Stadtremda", 1863, K2 auf Paketbegleitbrief für drei Pakete nach Weimar	✉		70,–
F	3534	"Stadtremda", nachverw. K2 auf gefaltetem Brief (rs. ein Klappenteil etwas verkürzt) mit besserer Einzelfrankatur Preußen 6 Pfge. nach Weimar (altes Porto bis 3 Meilen)	✉	Pr.15	80,–
F	3535	"Stadtsulza", je zentrische nachverw. Fingerhut-K1 auf Preußen 6 Pfge. (sign. Meier) und 1 Sgr.	⊙	Pr.15a,16	70,–
F	3536	"Stadtsulza", klarer kleiner nachverw. Fingerhut-K1 auf Briefstück mit Kabinett-Viererstreifen NDP 5 Gr. und Einzelstück, in Mischfrankatur mit gez. 1 Gr. (etwas bestoßene Zähne) und 2 Gr., Attest Spalink	△	NDP6,16, 17	150,–
F	3537	"Stadtsulza", nachverwendeter Fingerhut-K1 auf seltenem Landbestellgeld-Brief mit NDP 1/2 plus 1 Gr., letztere zusätzlich mit Federzug, sowie auf Drucksache mit 1/3 Gr. NDP	✉(2)	NDP2,15	150,–
F	3538	"Stotternheim", nachverw. blauer K1 klar auf Post-Ins.-Doc. mit Paar 1 Gr. großes Brustschild, sowie 1868 auf Zeitungsquittung	✉(2)	DR19(2)	120,–
F	3539	"Stotternheim", seltener nachverw. blauer K1 auf Brief mit Preußen 1 Sgr. (min. "eckrund"), sowie in rotviolett vom 10.7.1867 auf Brief, die Frankatur 1 Sgr. jedoch so stark Stempel nachgemalt, dass die Zugehörigkeit nicht sicher beweisbar ist	✉(2)	Pr.16	150,–
F	3540	"Sulza", handschriftliche Bahnpost-Aufgabe nebst preußischem Zug-Ra3 "Halle-Eisenach" auf sauberem Bestellgeldbrief mit 1/4 und 1/2 Sgr.	✉	26,28	100,–
F	3541	"Tambach", K1 in blau als Markenentwertung und nochmals nebengesetzt auf Brief 1/2 Sgr. (Taxisschnitt), die Marke nachträglich nochmals mit NS "278", ebenfalls in blau, entwertet. Interessanter Brief der ersten Ausgabe!	✉	3a	180,–
F	3542	"Tanna", besserer blauer K2 voll auf Kabinettbriefstück mit gut gerandeter 1/2 Sgr., 1. Ausgabe, sign. Decker (ex Dale-Lichtenstein)	△	3a	70,–
	3543	"Tannroda", 1856, 15.10., Prachtbrief Preußen 1 Sgr. von Erfurt in die spätere Postablage, hier Bestellung ab Blankenhain durch Landbriefträger	✉	Pr.2a	50,–
F	3544	"Tannroda-Berka a.d. Ilm", besserer Postablage-K1 als Entwertung auf Ganzsache 1 Sgr. (etwas fleckig) mit ZuF 2 Sgr.	✉	30,U18	150,–
F	3545	"Teichwolframsdorf", nachverw. K1 klar auf Wertcouvert (Gebrauchserhaltung, kl. Pünktchen) mit Deutsches Reich 5 u. 25 Pfge. 1878, ferner neuer K1 1886 auf Brief 10 Pfg.	✉(2)	DR32,35, 41	120,–
	3546	"Thal in S. Cob. Gotha", neuer K1 auf Brief NDP 1 Gr. und auf Drucksache mit 1/3 Gr. Brustschild	✉(2)	NDP/DR	70,–
	3547	"Themar", K1 klar auf Prachtbrief 3 Kr. rosa	✉	42	50,–
F	3548	"Tiefenort", Zier-K1 in schwarz auf Brief (1840), sowie in rot nebst L2 "verspätete Aufgabe" auf Brief, und nebst L1 "Porto v. Erfurt" auf Brief 1840	✉(3)		150,–
F	3549	"Triptis", 1841, dekorativer Eilwagen-Postreiseschein (nach Altenburg), sowie Ortsdruck-Postschein 1844 und Postschein 1857	✉(3)		100,–
	3550	"Triptis", 1875, nachverw. K1 auf Wertcouvert (übliche kl. Gebrauchsmgl.) mit Einzelfrankatur 50 Pfge. grau, sowie auf Postbeh.-Schein 1878 mit 20 Pfge.	✉(2)	DR34,36a	80,–
	3551	"Umstadt", 1856, K1 auf Doppelbrief nach Hammelbach bei Fürth i.O., rs. hs. "2 Kr. Botenlohn erhalten" und seltener Botenlohn-L1 "2Xr. BOTL."	✉		60,–
	3552	"Vacha", (1750), hs. Aufgabe "de Vach" auf Paketbrief nach Braunschweig, ferner hs. "fro. Vacha" auf Brief 1765 von Frankfurt nach Philipsthal bei Vacha	✉(2)		100,–
	3553	"Vacha", 1830/43, zwei verschiedene Extrapost-Scheine	✉(2)		80,–
F	3554	"Vacha", 1848, dekor. gef. Eilwagen-Postreiseschein nach Frankfurt	✉		100,–
F	3555	"Vieselbach", 1848, kleiner blauer K1 auf seltener "Zeitungssache" nach Weimar	✉		100,–
F	3556	"Vieselbach", 1861, L1 auf Postschein, sowie K1 1857 auf seltener, links ergänzter Landpostboten-Vordruck-Quittung	✉(2)		100,–
	3557	"Vieselbach", der Fingerhut-K1 in allen Farben auf vier schönen Briefen: 1848 in blau, 1850 in grün, 1854 in rot und 1863 in schwarz (Paketbegl.)	✉(4)		100,–
F	3558	"Vieselbach", je nachverw. Fingerhut-K1 auf zwei Briefstücken Preußen 6 Pfge. und 1 Gr. NDP, ferner der nachverw. K2 1878 auf 50 Pfge. oliv	△/⊙	Pr./NDP/ DR	80,–
F	3559	"Vieselbach", klarer nachverw. Fingerhut-K1 auf dekor. graugrünem Damencouvert mit Paar Preußen 6 Pfg. orange nach Wöhlsdorf bei Auma	✉	Pr.15a	130,–
F	3560	"Vieselbach", nachverw. Fingerhut-K1 auf Vordruck-Wertcouvert (leichte Siegeldurchschläge) mit NDP 1/2, 1 und 2 Gr. (in den Landbezirk von Ilmenau), sowie auf Brief 1 Gr. NDP (rs. seltener Postablage-K1 "Tannroda-Berka a.d. Ilm")	✉(2)	NDP3-5	150,–
	3561	"Waechtersbach Bahnhof", seltener nachverw. K1 zentr. auf Briefstück 1 Gr. NDP (min. Patina)	△	NDP16	50,–
	3562	"Wallmerod", 1794, "D Wallmerod" hs. auf kleinem Luxusbrief von Molsberg nach Limburg	✉		50,–
	3563	"Wallmerod", 1838, L1 klar auf austaxiertem Kabinettbrief nach Limburg	✉		50,–
F	3564	"Wallmerod", nachverw. K1 auf Kabinettbriefstück Preußen 2 Kr. rotorange	△	Pr.23	100,–
F	3565	"Waltershausen", 1849, hs. Rötelaufgabe der Eisenbahn auf Brief nach Eime bei Elze, sowie in blau hs. auf Portobrief 1856	✉(2)		100,–

3496
3498
3499
3509
ex 3506
3510
3511
3514
3512
3521
3525
3529
3531
3532
3535
3536
3542
ex 3558
3564
ex 3567
3601
3602
3603
3604
3605
3609
3610
3615
3616

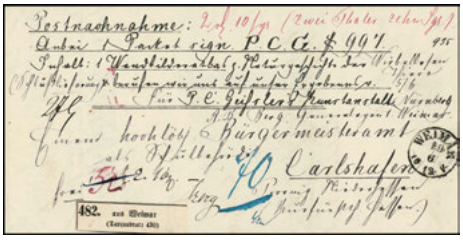
	3566	"Weida", 1819, erster L1 "WEYDA" klar auf Brief, ferner Zier-K1 auf Paketbegleitbrief 1843, sowie drei versch. Ortsdruck-Postscheine (u.a. Lithoschein 1838), ferner zwei Postscheine, einer mit L1	✉(7)		100,–
F	3567	"Weida", nachverw. K2 auf Preußen 6 Pfge., 2 Sgr. (Paar) und 3 Sgr., ferner auf NDP 1/3 (Bfst.) und 2 Gr.	△/⊙	Pr./NDP	100,–
	3568	"Weimar", (1801), erster L1 "DE WEIMAR" klar auf sauberem Brief nach Hannover	✉		40,–
F	3569	"Weimar", (1848), roter K1 auf Auslandsbrief (min. Randrißchen) nach Amsterdam mit div. Taxen	✉		100,–
F	3570	"Weimar", 1571, früher Schnörkelbrief mit eigenhändiger Unterschrift von Johann Wilhelm Herzog zu Sachsen (1530-1573) und entsprechendem Briefkopf	✉		250,–
F	3571	"Weimar", 1630, dekorativer und kalligraphisch schöner Fürsten-Schnörkelbrief des Herzogs Wilhelm von Sachsen-Weimar (1598-1662) an den Kurfürsten Johann Georg zu Sachsen	✉		200,–
F	3572	"Weimar", 1695, dekorativer Fürstenbrief des Herzogs Johann Ernst zu Sachsen-Weimar mit eigenhändiger Unterschrift, an den Herzog Friedrich II. zu Sachsen-Gotha-Altenburg, mit Gratulation zum Jahreswechsel	✉		150,–
	3573	"Weimar", 1788 ff., je zwei Briefe mit erstem L1 "DE WEIMAR" und L1 "R.4. WEIMAR"	✉(4)		80,–
F	3574	"Weimar", 1821, vs. L2, rückseitig sehr seltener Briefsammlungs-L1 der Brieflade, "Brl. d. 25. Juny 1821", auf Faltbrief aus dem Weimarer Landbezirk nach Langensalza	✉		120,–
	3575	"Weimar", 1828/37, zwei Ortsdruck-Postscheine, "Grosherzogl. Sachsen Weimar=Eisenach=Fürstl. Thurn und Taxisches Lehens-Post-Amt"	✉(2)		50,–
	3576	"Weimar", 1835, L2 nebst Schreibschrift-L1 "Porto de Naumburg a.S." (Feuser 448, 200,-) auf Dienstbrief nach Berlin	✉		60,–
	3577	"Weimar", 1842, L2 nebst L2 "Erledigt/F.W. Feise" auf mehrfach austaxiertem Paketbegleitbrief nach Hannover	✉		120,–
F	3578	"Weimar", 1843, Brief von Kaltennordheim (K1) dorthin mit rs. sowohl Ankunfts-L2 als auch dem Distributionsstempel "DII", dies ist der einzig bekannte Brief von Weimar mit diesem Distributionsstempel!	✉		80,–
	3579	"Weimar", 1843, seltener Ortsdruck-Extrapostschein "Großherzogl. S. Courier- und Extraposten-Expedition", ferner Ortsdruck-Postschein 1824 des tax. Lehenspostamtes	✉(2)		70,–
	3580	"Weimar", 1846, L2 auf dekor. Begleitbrief für drei Wert-Fässer nach Rudolstadt, sowie brauner K1 1850 auf Postvorschußbrief	✉(2)		100,–
	3581	"Weimar", 1848-1898, 12 Belege, dabei Feldpost, Paketbegl., eine Fremdentwertung auf belgischer Ganzsachenkarte etc.	✉(12)		80,–
	3582	"Weimar", 1855, großform. gef. "Gebühren-Quittung" für ein Telegramm von Weimar nach Magdeburg mit bezahlter Gebühr für die Rückantwort	✉		100,–
F	3583	"Weimar", 1858, L1 auf vollständigem Post-Reiseschein nach Sonneberg	✉		100,–
F	3584	"Weimar", 1861 ff., K1 1861 und 1866 auf zwei Paketbegleitbriefen, letzterer mit Nachnahme. Einmaliges Paar, beide mit Paketzetteln mit Register-Nr. "482", jedoch einmal in kleiner und einmal in großer Typographie	✉(2)		120,–
	3585	"Weimar", 1862, K1 auf portofreiem Vordruck-Postvorschußbrief über 229 1/4 Sgr. nach Bürger, Großherzogl. Dienstsache	✉		80,–
F	3586	"Weimar", 1867, nachverw. K1 auf prachtvollem, ursprünglichem Paketbegleitbrief mit Einzelfrankatur Preußen 2 Sgr. nach Weimar (reduziertes Porto für zwei an Bahnstationen gelegene Orte!)	✉	Pr.17a	80,–
F	3587	"Weimar", 1871, nachverw. K1 vom 22.7.1871 auf NDP-Correspondenzkarte (typische kleine Randmgl.), als Militär-Paketbegleitbrief für zwei Gewehre in die Bundesfestung Mainz. Dazu neuer K1 auf Feldpost-Correspondenzkarte, 20.9.70, früh ins Feld an einen Angehörigen des Thüring'schen Regiments	✉(2)		150,–
	3588	"Weimar", 1874, der aptierte vorphil. L2 als L1 noch spät verwendet auf Geldpostkarte, dazu drei spätere Belege 1880-89, u.a. Postkarte nach Finnland	✉(4)	DR	80,–
F	3589	"Weimar", 1880, nachverw. K1 auf Wertcouvert mit Pfennige 5 Pfge. purpur und 25 Pfge. rotbraun 1880, sowie neuer K1 auf Ortsbrief 1877 mit 5 Pfge.	✉(2)	32(2),35	80,–
	3590	"Weimar", 1885/92, zwei Avers-Postkarten, grüner Avers-Zettel des Minist.-Dep. für Aussen u. Innen, sowie seltenes Avers des Großherzogl. Gymnasium mit entspr. Stempel	✉(2)		100,–
	3591	"Weimar", 1897, K1 auf Wertbrief mit Krone-Adler 10 u. 50 Pfg. nach Straßburg, sowie Steg-K2 auf Auslands-Postkarte 1895 und retour	✉(2)	DR47,50	50,–
F	3592	"Weimar", 1900, Steg-K2 auf sehr seltener Avers-Postkarte mit grünem Avers-Zettel der "Landesbaumschule Marienhöhe" und entspr. Vignette	✉		100,–
F	3593	"Weimar", handschriftliche Bahnpost-Aufgabe nebst preußischem Zug-Ra3 "Eisenach-Halle" auf Ganzsache 1 Sgr. rot im Großformat in hierfür überdurchschnittlich guter Erhaltung (Mi. 220,-)	✉	U10B	100,–
F	3594	"Weimar", nachverw. K1 auf Wert-Paketbegleitbrief mit NDP 2 Gr. blau per zwei (einmal kl. Zf.) nebst 5 Gr. ockerbraun nach Neustadt/Orla	✉	NDP17(2), 18	150,–
F	3595	"Weimar", nachverw. K1 auf dekor. Paketbegleitbrief mit zwei Prachtstücken Preußen 3 Sgr. braun, mit Taxquadrat-Aufkleber	✉	Pr.18a	90,–



3572 / *150,–*



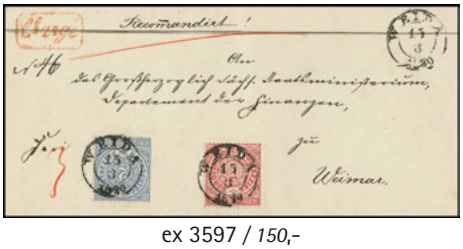
3574 / *120,–*



ex 3584 / *120,–*

ex 3589 / *80,–*

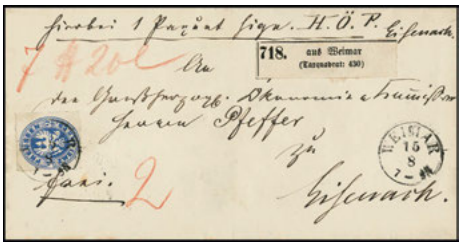
3594 / *150,–*



ex 3597 / *150,–*

3618 / *200,–*

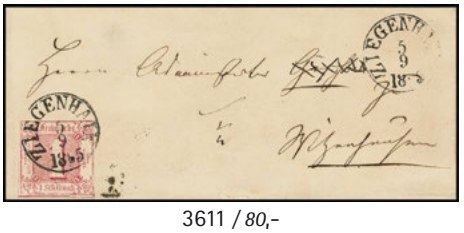
3578 / *80,–*



3586 / *80,–*

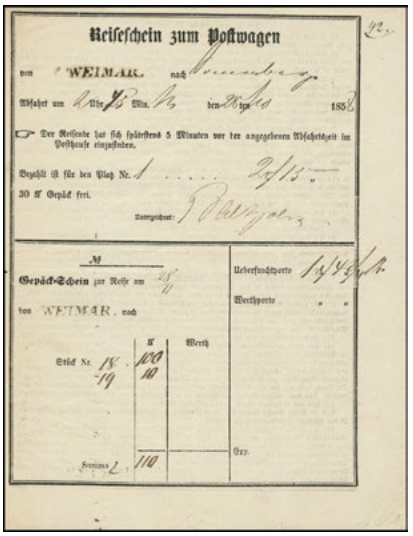
3592 / *100,–*

3595 / *90,–*



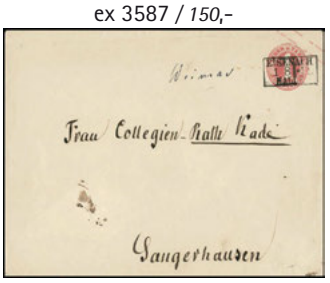
3611 / *80,–*

3619 / *150,–*

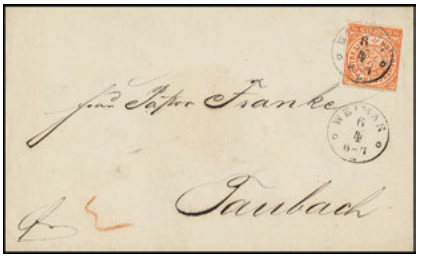


3583 / *100,–*

ex 3587 / *150,–*



3593 / *100,–*



ex 3596 / *80,–*

3617 / *150,–*

3620 / *200,–*

F	3596	"Weimar", nachverw. K1 ohne Jahreszahl auf Prachtcouvert mit NDP 1/2 Gr. orange einzeln in den eigenen Landbezirk nach Taubach, sowie kleiner K1 mit Jahreszahl auf 5 Gr.	✉/⊙	NDP3,6	80,–
F	3597	"Weimar", nachverw. K2 klar auf dekorativ adressiertem Chargébrief mit NDP 1 und 2 Gr., sowie neuer K1 (5.7.71) auf gef. Brief mit NDP 1/2, 1 und 2 Gr. nach Nancy	✉(2)	NDP	150,–
	3598	"Wiesbaden", 1840, Extrapost-Schein für zwei Pferde (Ortsdruck)	✉		50,–
	3599	"Wiesbaden", 1866, K1 klar auf kleinem Damencouvert mit Inhalt nach Gothenburg/Schweden, zahlreiche Taxen	✉		60,–
	3600	"Wimpfen", 1874, nachverw. K1 klar auf Brustschildbrief mit 1 Kr. grün (kurze Z.) und zweimal 3 Kr. rosa, gut sign. Brugger	✉	DR23, 25(2)	100,–
F	3601	"Winkel", nachverw. K2 in blau auf Briefstück mit waager. Paar NDP 1 Gr. (eine Marke Eckfehler), in blau selten	△	NDP4(2)	60,–
F	3602	"Winkel", nachverw. blauer K2 klar und zentr. auf Kabinettstück Preußen 9 Kr.	⊙	Pr.26a	50,–
F	3603	"Winkel", zentrischer nachverw. blauer K2 auf Kabinettstück Preußen 3 Kr., Fotoexp. Flemming	⊙	Pr.24	50,–
F	3604	"Worms", Versuchs-K1 klar auf Briefstück 3 Kr., erste Ausgabe, sign. Bühler	△	8	50,–
F	3605	"Worms", Versuchs-K1 klar und zentr. auf 9 Kr., erste Ausgabe (winzige Randkerbe)	⊙	10	50,–
	3606	"Worms", großer K2 klar auf Brief mit 6 Kr., erste Ausgabe, nach Neuwied	✉	9b	60,–
	3607	"Worms", großer K2 klar auf Brief (Mittelfalte ausserhalb) mit 9 Kr., erste Ausgabe	✉	10	60,–
	3608	"Worms", großer nachverw. K2 auf Kabinett-Ganzsachen-Umschlag 3 Kr. Preußen	✉	Pr.U36	50,–
F	3609	"Zella St. Blasii", K1 klar auf Kabinettstück 1/2 Sgr., letzte Ausgabe, sign. Bühler	⊙	47	50,–
F	3610	"Zella St. Blasii", sehr seltener blauer K2 (vom 28.5.1852) klar zentrisch auf voll- bis breitrandiger 1 Sgr., 1. Ausgabe (gering hell), darunter zarter weiterer schwarzer K2, sign. Berger	⊙	4	100,–
F	3611	"Ziegenhain", K1 klar auf kl. Brief 1 Sgr. karminrosa nach Witzenhausen	✉	29	80,–
	3612	1867, nicht mehr zur Verwendung gekommenes, ungebrauchtes Postanweisungsformular mit Inschrift "Deutscher Postverein"	✉	PA	100,–
	3613	1891 ff., privat befördertes Couvert des Fürsten von Thurn und Taxis mit kpl. Inhalt und mehrseitigem eigenhändigen Brief mit entspr. Unterschrift. Dazu drei weitere eigenhändige Schreiben des Fürsten	✉		150,–

Thurn und Taxis Markenteil

	3614	Einführung der Freimarken zum 1. Januar 1852, "Amts- und Verordnungsblatt Fürstenthum Reuß Jüngere Linie. No. 51., Bekanntmachung: Die Frankierung der Briefe durch Marken betr.", Gera, 24.12.1851	✉		100,–
F	3615	1/4 Sgr. schw./rotbraun, breitrandiges gest. Luxusstück, sign. Reum	⊙	1	50,–
F	3616	1/4 Sgr. schw./rotbraun, vollrandiges Kabinettstück mit zentr. NS "236" (Kaltennordheim)	⊙	1	50,–
F	3617	1/4 Sgr. schw./rotbraun als Einzelfrankatur (Taxisschnitt) auf als Brief gefalteter Drucksache, jedoch hs. gekennzeichnet als "Kreuzband Sendung", von Weimar nach Großrudestedt. Interessantes Stück	✉	1	150,–
F	3618	1/4 Sgr. schw./rotbraun, meist vollrandige Einzelfrankatur mit NS "14" und K2 "Cassel" auf kleinformatigem Streifband nach Steinbergen. Mi. 750,-	✉	1	200,–
F	3619	1/4 Sgr. schw./rotbraun, überrandiges Kabinettstück, oben und unten Nebenmarke, auf Faltbrief zum reduzierten Nahbereichsporto von Weimar 1861 nach Berka a.d. Ilm, sign. Drahn, Grobe, Kruschel, ex "Romanow"	✉	1	150,–
F	3620	1/4 Sgr. schw./rotbraun, vollrandiges Prachtstück als bessere Einzelfrankatur (Nachbarorts-Rate) mit zartem NS "307" und Neben-K2 "Creuzburg" auf kleinem Brief (rs. fehlt ein Klappenteil) nach Eisenach	✉	1	200,–
F	3621	1/4 Sgr. schw./rotbraun, allseits voll- bis breitrandiges senkrechtes Paar auf Kabinettbriefstück mit besserem NS "350" (Meinberg)	△	1(2)	100,–
F	3622	1/4 Sgr. schw./rotbraun per zwei, nebst 2 Sgr. schw./rosa auf, trotz eines Buges, sehr ungewöhnlichem Brief der 5. Gewichtsstufe von Jena nach Weimar	✉	1(2),5	80,–
F	3623	1/4 Sgr. schw./rotbraun, trotz Mängeln (Schnitt, bügig, zwei Marken Poren) sehr seltener gestempelter Viererblock	⊙	1(4)	150,–
F	3624	1/4 Sgr. schw./rotbraun, seltener Viererstreifen, davon drei Marken voll- bis breitrandig, dritte Marke unauffälliger Bug, auf Briefstück mit NS "251" (Weimar), sign. Bühler und Fotoexp. Sem	△	1(4)	200,–
F	3625	1/4 Sgr. schw./rotbraun nebst 1 Sgr. schw./graublau (diese Bugspur) auf Brief mit hs. Aufgabevermerk "Walldorf b. Meiningen" (Kreuzergebiet) nach Eisenach. Die Frankatur unentwertet und erst am Ankunftsort mit NS "231" nachentwertet, nebst K2 "Eisenach", Fotoattest Sem ("Seltene Verwendung von Sgr.-Marken im Kreuzergebiet, die als Frankatur anerkannt wurden. In vorliegender Kombination ein sehr ungewöhnlicher und seltener Beleg!")	✉	1,11a	500,–
	3626	1/4 Sgr. schw./rotbraun und 1 Sgr. schw./graublau, üblicher Schnitt, auf Faltbrief von Cassel in den Landbezirk von Neustadt, jedoch nur das Ortsbestellgeld vorfrankiert, das Landbestellgeld betrug jedoch 1/2 Sgr. und deshalb hs. "noch 1/4" vom Empfänger erhoben	✉	1,11a	50,–

3621

3623

3624

3632

3635

3627

ex 3631

ex 3630

F	3627	1/4 Sgr. schw./rotbraun, links berührt, sonst riesenrandig mit 11mm breitem Bogenrand rechts, nebst 1/2 Sgr. schw./graugrün, auf Briefstück mit NS "243" (Stadtremda) und sehr ungewöhnlich der rote L1 "CHARGÉ" auf dem Bogenrand der 1/4 Sgr., sign. Helbig	△	1,3a	100,–
	3628	1/4 Sgr. schw./braunorange und 1/2 Sgr. schw./bläulichgrün, Taxisschnitt, auf Brief mit NS "333" und K1 "Stadthagen" 1858 nach Bückeburg	✉	1,3b	50,–
	3629	1/4 Sgr. schw./rotbraun und 1/2 Sgr. schw./gelbgrün, beide drei Seiten riesenrandig, auf Prachtbrief von Detmold nach Lemgo	✉	1,3b	80,–
F	3630	Ortsstempel auf erste Ausgabe, 85 Werte in üblich unterschiedlicher Erhaltung, alle mit Ortsstempeln, dabei frühe Januar-Verwendungen 1852, seltene Stempel usw. Reizvolles Los!	△/⊙	ex1-10	750,–
F	3631	Vier dekorative, sauber gestempelte Briefstücke mit Mischfrankaturen 1. und 2. Ausgabe, dabei wertgleiche Kombination 1/4 plus 1/4 Sgr. (Nr. 1 u. 13), üblicher Schnitt	△(4)	ex1-21	120,–
F	3632	1/3 Sgr. schw./braunocker, ungebr. Luxusstück in vollrandigem Schnitt und mit vollem Originalgummi	*	2	80,–
	3633	1/3 Sgr. schw./braunocker, vollrandiges, ungebr. Kabinettstück	*	2	50,–
F	3634	1/3 Sgr. schw./braunocker, waagerechter Dreierstreifen (nur oben berührt) auf Couvert (rs. eine Briefklappe gering verkürzt) von Apolda (NS "221" und Ra2) nach Eisenach	✉	2(3)	120,–
F	3635	1/3 Sgr. schw./braunocker, allseits vollrandiger, prachtvoller ungebrauchter Viererblock vom linken Bogenrand, eine Marke winziger Schürfpunkt	*	2(4)	200,–
F	3636	1/3 Sgr. schw./braunocker und 1/2 Sgr. schw./graugrün, üblich geschnitten, auf Brief an das Stadtgericht zu Eisenach, NS "242" und K1 "Ruhla" (fehlende letzte Jahreszahl). Eine Frankatur, welche es eigentlich nicht geben kann, entstanden vermutlich durch einen Mangel an 1/4-Groschen-Marken für Vorauszahlung des Bestellgeldes. Fotoattest Dr. Sommer	✉	2,3a	750,–
F	3637	1/2 Sgr. schw./graugrün mit oben 12mm Bogenrand, andere Seiten sehr breitrandig, zart gestempeltes Kabinettstück	⊙	3	100,–
F	3638	1/2 Sgr. schw./graugrün, allseits voll- bis breitrandig, auf Luxusbriefstück mit vollem Zier-K1 "Hanau" ohne Datum	△	3a	50,–
F	3639	1/2 Sgr. schw./graugrün per zwei auf Brief von Apolda nach Vogelsberg bei Großneuhausen, vollfrankiert mit 1/2 Sgr. Porto und 1/2 Sgr. Landbestellgeld gemäß vs. Vermerk	✉	3a(2)	120,–
	3640	1/2 Sgr. schw./graugrün, zwei meist gut geschnittene Exemplare mit NS "321" und K1 "Detmold" auf Mini-Faltbrief nach Bielefeld	✉	3a(2)	60,–
F	3641	1/2 Sgr. schw./mattgraugrün, ungebrauchter Viererblock o.G., links angeschnitten, rechts oben mit Teilen der Nebenmarken, unten etwas knapp und kleine Mängel. Eine äusserst seltene Einheit, keine handvoll Viererblöcke dieser Marke bekannt! Sign. Hartmann. Mi. "-.-"	(*)	3a(4)	800,–
F	3642	1 Sgr. schw./blau, allseits vollrandig, auf innen nicht ganz kpl. kleinem Brief mit zentr. NS "320" und K1 "Bückeburg", Mi. 300,- +	✉	4	100,–
F	3643	1 Sgr. schw./blau, zwei Exemplare, das rechte breitrandig, das linke nur rechts kurz berührt, auf kleinem Postvereins-Briefchen (unbed. Randfehlstelle) der 2. Gewichtsstufe mit K1 "Weimar" nach Magdeburg. Fotoexp. Sem	✉	4(2)	150,–
F	3644	1 Sgr. schw./blau nebst 2 Sgr. schw./rosa, üblich geschnittene Exemplare, mit NS "301" und HK "Bremen" auf Brief 1853 nach Hersfeld	✉	4,5a	100,–
F	3645	"Blaue Nummernstempel", 29 Werte mit teils besseren blauen NS (untersch. Erhaltung), inkl. "55"(2), "71" mehrf., dito "166", "172", "174", "197", "199", "205", "216", "292", "308", "323" und "326"	⊙/△	ex4-40	250,–
F	3646	2 Sgr. schw./rosa im Paar nebst 3 Sgr. schw./dunkelgelb, üblicher Schnitt, rs. auf Damencouvert 1858 mit NS "36" und K1 "Kirchhain" nach England	✉	5(2),6b	100,–
F	3647	2 Sgr. schw./rosa, allseits breitrandiges Luxusstück mit NS "16" (Eschwege)	⊙	5a	80,–
F	3648	2 Sgr. schw./rosa auf kl. Brief mit NS "31" und K2 "Hersfeld", sowie rotem Ra1 "Chargé" nach Mainz (Umschlag unten kl. hinterklebter Öffnungsfehler), Fotoattest Pfenninger	✉	5a	80,–
F	3649	2 Sgr. schw./rosa, vorzüglich breitrandiges Luxusbriefstück mit NS "320" (Bückeburg)	△	5a	80,–
F	3650	2 Sgr. schw./rosa und 3 Sgr. schw./gelb, üblicher Taxisschnitt, als ungewöhnliche 5-Sgr.-Frankatur der 5. Gewichtsstufe auf gef. Brief von Gera nach Leipzig	✉	5a,6a	60,–
F	3651	2 Sgr. schw./rosa und 3 Sgr. schw./dunkelgelb, je weitgehend vollrandig, auf Auslandsbrief (in der Brieffaltung gering eingerissen) von Apolda 1861 nach Amsterdam/Holland (altes Porto vor 1864)	✉	5a,6b	150,–
F	3652	2 Sgr. schw./rosa, vollrandig, und meist vollrandige 3 Sgr. schw./gelb auf Faltbrief von Greiz (K2 und NS "292") 1859 nach Amsterdam/Holland	✉	5a,6b	70,–
F	3653	Sechs gestempelte große Randstücke in unterschiedlicher Erhaltung, Nr. 6a, 7a, 9a, 12b, 17 und 28	⊙	6,7,9,12, 17	100,–
F	3654	3 Sgr. schw./gelb, überrandiges Luxusstück mit K2 "Cassel", sign. mit Befund Ferchenbauer	⊙	6a	40,–
F	3655	3 Sgr. schw./gelb (unauffällige Bugspur) auf Briefstück mit seltener Abstempelung durch Einkreiser "T.T." von Bremen	△	6a	100,–
F	3656	3 Sgr. schw./dunkelgelb (kl. Mgl.) mit zentr. preuß. NS "578" (Hamburg)	⊙	6b	120,–
F	3657	3 Sgr. schw./dunkelgelb einzeln auf seltenem "Auslandsbrief" 1859 von Hanau nach Krakau (DÖPV, später Russisch-Polen)	✉	6b	120,–

3637

3638

3641

3647

3649

ex 3645

ex 3653

3654

3655

3656

3659

ex 3660

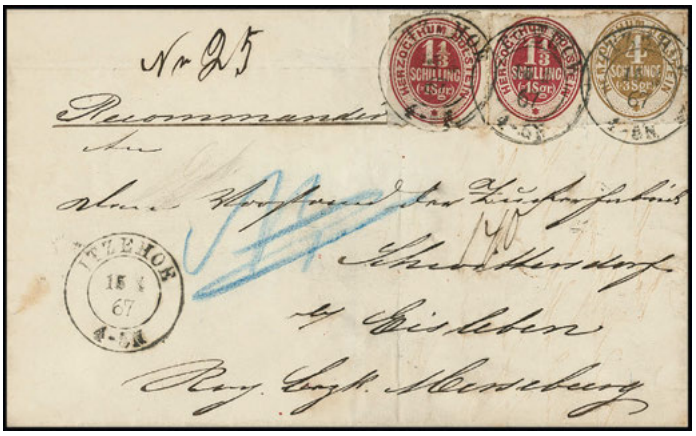
ex 3661

3673

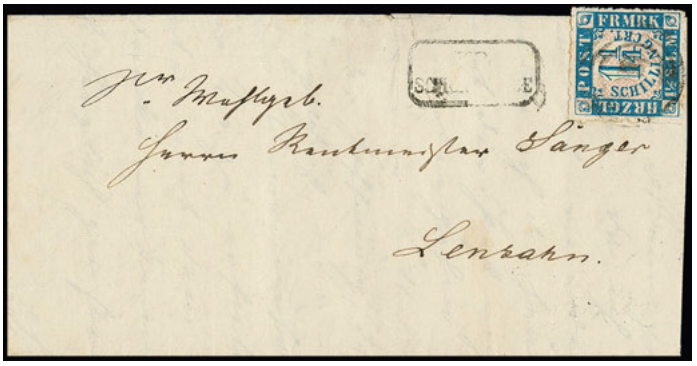
3662

3665

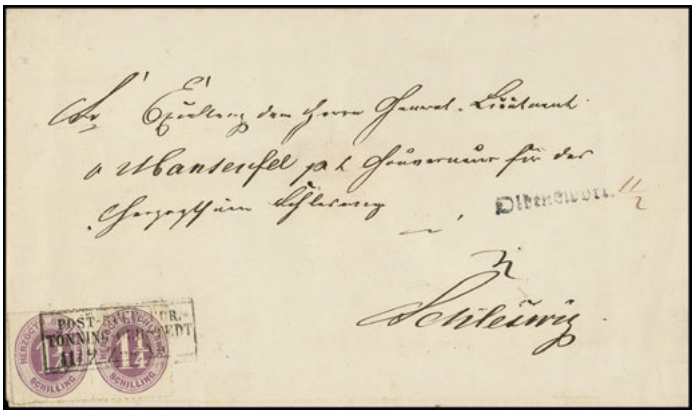
3671



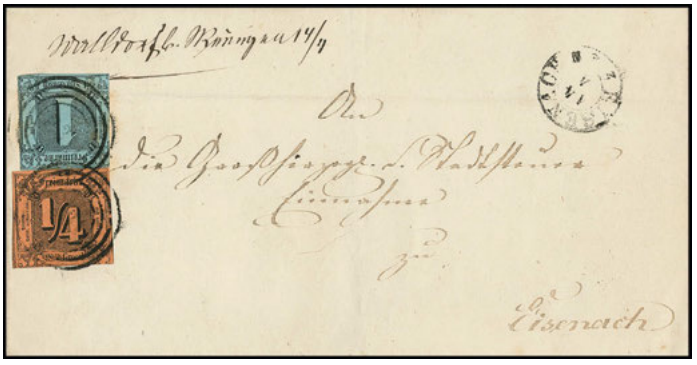
3213 / *500,-*



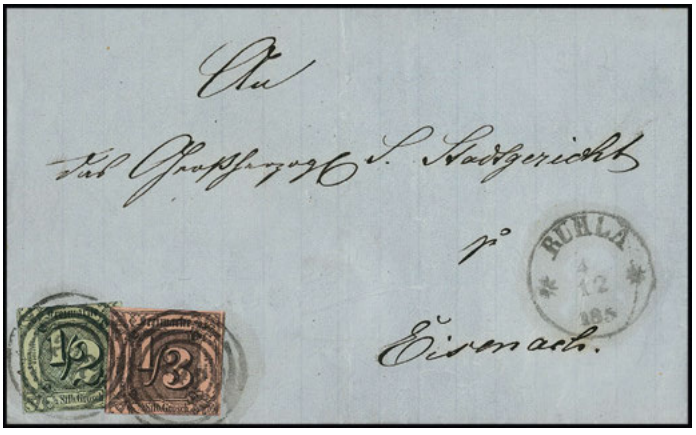
3218 / *500,-*



3257 / *500,-*



3625 / *500,-*

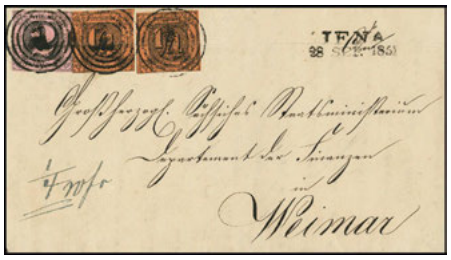


3636 / *750,-*

3663 / *750,-*

3672 / *300,-*

3682 / *750,-*



3622 / *80,–*

3634 / *120,–*

3639 / *120,–*

3642 / *100,–*

3643 / *150,–*

3644 / *100,–*

3646 Vorderseite + Rückseite / *100,–*

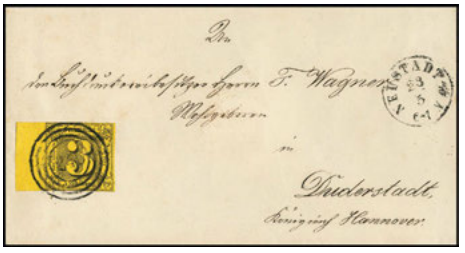
3648 / *80,–*

3650 / *60,–*

3651 / *150,–*

3652 / *70,–*

3657 / *120,–*



3658 / *200,–*

3664 / *150,–*

3666 / *100,–*

3667 / *150,–*

3668 / *150,–*

3676 / *130,–*

3679 / *80,–*

3685 / *150,–*

F	3658	3 Sgr. schw./dunkelgelb, Kabinettstück mit links 9,5mm breitem Bogenrand auf schön adressiertem Postvereinscouvert mit NS "240" und K1 "Neustadt a.O." nach Duderstadt	✉	6b	200,–
F	3659	3 Sgr. schw./dunkelgelb, bis auf kl. Stelle bei der linken Marke links unten voll- bis überrandig geschnittener, waagerechter Dreierstreifen mit klaren NS "300" (Hamburg)	⊙	6b(3)	80,–
F	3660	Bahnhofs- und Bahnpost-Stempel, 55 Werte in unterschiedlicher Erhaltung mit teils seltenen Stempeln, u.a. preußischer Bahnpost-NS "573" auf Nr. 11, Nr. 35 mit L3 "Eisenach-Halle", 30 Kr. mit Bahnpost-K1, 5 Sgr. sehr schön gestempelt mit K1 "Bahnhof Gera" (Attest) usw. Auszug auf der Fototafel	△/⊙	ex6-52	500,–
F	3661	1 Kr. schw./graugrün, größere gestempelte linke untere Bogenecke (angeschnitten, sign. Helbig), sowie riesenrandig mit Bogenrand links	⊙	7a(2)	80,–
F	3662	1 Kr. schw./graugrün per zwei (einmal kl. Mängel) auf Briefstück mit L1 "Offenbach" voll	△	7a(2)	50,–
F	3663	1 Kr. schw./graugrün nebst senkrechtem Paar und drei Einzelstücken 9 Kr. schw./gelb als 47-Kr.-Frankatur auf Überseebrief von Frankfurt 1854 via England in die USA, übliche kl. Mängel	✉	7a(2), 10aII	750,–
F	3664	1 Kr. schw./graugrün, zwei gut geschnittene senkr. Paare mit NS "114" und K1 "Gernsheim" auf Nahdistanzbrief in der 2. Gewichtsstufe mit Landbestellgeld nach Auerberg/Bensheim	✉	7a(4)	150,–
F	3665	1 Kr. schw./graugrün, nur links geringfügig berührter Viererblock auf prachtvollem Briefstück mit blauem NS "199" (Niederlahnstein)	△	7a(4)	200,–
F	3666	1 Kr. schw./graugrün, 6 Kr. schw./rosa und 9 Kr. schw./gelb, Taxisschnitt, auf Auslandsbrief von Frankfurt 1855 nach Amsterdam	✉	7a,9,10	100,–
F	3667	1 Kr. schw./graugrün nebst 6 Kr. schw./rosa mit NS "220" und K1 "Frankfurt/M." auf etwas unfrischem Brief nach Carlstadt/Bayern, wobei mit der 1 Kr. ein Bestellgeld vorfrankiert wurde, was in Bayern nicht möglich war und so selten ist. Fotoattest Sem (beiliegend ein Begleitschreiben aus 2007, wonach Herr Sem weniger als fünf derartige Briefe mit vorfrankiertem Bestellgeld nach Bayern kennt)	✉	7a,9aIA	150,–
F	3668	1 Kr. schw./graugrün nebst 6 Kr. schw./rosa und 9 Kr. schw./gelb als Dreifarben-Frankatur, üblich geschnitten, auf Brief von Mainz 1857 nach Rotterdam	✉	7a,9aIA, 10aII	150,–
	3669	1 Kr. schw./bläulichgrün als Einzelfrankatur mit NS "215" und K1 "Wiesbaden" auf Ortsbrief	✉	7b	80,–
	3670	1 Kr. schw./bläulichgrün im Paar (links Schnittfehler) auf Ortsbrief aus Frankfurt 1857	✉	7b(2)	70,–
F	3671	1 Kr. schw./bläulichgrün, von dieser Nuance seltener gestempelter Viererblock (linkes Paar Bug geglättet)	⊙	7b(4)	120,–
F	3672	1 Kr. schw./blaugrün sowie Paar und Dreierstreifen 9 Kr. schw./gelb auf Damencouvert von Oberweissbach (NS "287" und K2) via Frankreich nach Milwaukee/USA 1858. Kleine Mängel, u.a. eine Marke um den Briefrand geklebt (jetzt Couvert seitlich geöffnet und Frankatur gut zeigbar). Da der Laufweg über Bremen billiger gewesen wäre, sind taxische USA-Briefe über Frankreich vergleichsweise selten (hier 9 Kr. Postverein plus 37 Kr. Weiterfranko = 46 Kreuzer), Attest Sem	✉	7b, 10a(5)	300,–
F	3673	3 Kr. schw./dunkelblau, breitrandig, etwas hell, mit sehr frühem, zentrischem Orts-K1 "Meiningen", offensichtlich vom 2.1.1852 (!)	⊙	8	80,–
F	3674	3 Kr. schw./blau, allseits voll- bis überrandiges Paar auf Kabinettbriefstück mit zentrischem K2 "Worms", sign. Ressel, Fotoexp. Sem	△	8(2)	80,–
	3675	3 Kr. schw./graublau in Mischfrankatur mit 1 Kr. grün im waager. Paar, üblich geschnitten, auf gelbem Couvert nach Frankfurt, klare NS "102" und K2 "Butzbach", sign. Reum	✉	8,20(2)	120,–
F	3676	6 Kr. schw./rosa, vollrandig, und zweimal 1 Kr. grün als Mischfrankatur mit NS "347" und Neben-K1 "Kirtorf" auf Doppelbrief nach Darmstadt	✉	9,20	130,–
F	3677	6 Kr. schw./rosa, seltene ungebrauchte Marke mit Originalgummi, oben berührt und links winzige Randaufrauhung, Mi. 1000,-	*	9aIA	200,–
	3678	6 Kr. schw./rosa in Mischfrankatur mit Ausgabe 1860, 3 Kr. hellblau, weitgehend vollrandig, mit NS "104" und K1 "Darmstadt" auf Faltbrief nach Preußen	✉	9aIA,21	80,–
F	3679	6 Kr. schw./dunkelrosa im Paar, nebst 3 Kr. schw./grünlichblau, je üblicher Taxisschnitt, auf schwarz gerandetem Trauercouvert von Wiesbaden 1858 nach Paris	✉	9b(2),12b	80,–
F	3680	9 Kr. schw./gelb, Type II, seltener waagerechter Fünferstreifen mit NS "134" (Mainz), waagerechte Bugspur und drei Werte mit Randergänzungen, Fotoexp. Sem	⊙	10a(5)	200,–
F	3681	9 Kr. schw./gelb, allseits sehr breitrandiges Kabinettstück mit zentrischem stummem Frankfurter Vierring-Versuchsstempel, dito auf etwas berührter weiterer Marke	⊙	10a(2)	80,–
F	3682	9 Kr. schw./gelb in Mischfrankatur mit Ausgabe 1859, 1 Kr. grün, sowie Ausgabe 1862, 3 Kr. karminrot, üblich geschnittene Dreifarben-Frankatur mit klaren NS "112" und K1 "Fuerth/Odenwald 22/11 62" auf Brief nach Biedenkopf. Eine in dieser Form seltene Frankatur-Kombination, sign. Krause	✉	10aI,20, 32	750,–
	3683	9 Kr. schw./gelb, unten leicht ber., sonst breitrandig, auf Brief mit NS "134" und seltenem rotem Neben-K2 "Mainz" nach Triest	✉	10aII	50,–
F	3684	9 Kr. schw./gelb auf Prachtbriefstück mit kurioser Doppelentwertung durch L2 "Coburg" und zusätzlich bayerischem Mühlradstempel, Fotoexp. Sem	△	10aII	70,–

3674

3680

3677

ex 3681

3684

3690

3691

3693

3699

3700

3701

3705

3707

3710

ex 3706

3711

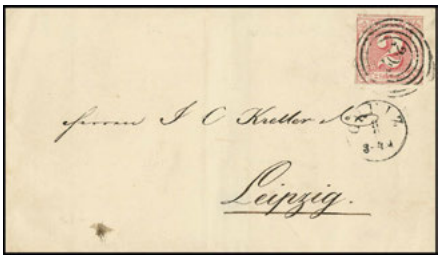
3712

3719

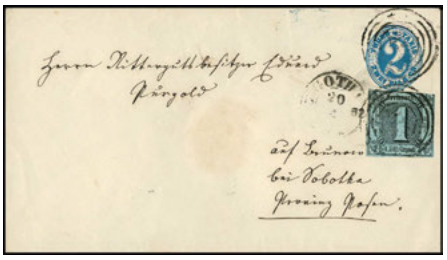
3721

3728

F	3685	9 Kr. schw./gelb, zwei Exemplare, eines mit breitem rechtem Bogenrand (Taxisschnitt), auf interessantem Brief mit NS "134" und K2 "Mainz" nach Celle, von dort weitergeleitet nach Pyrmont, die Frankatur mit blauem hannoverschen K2 "Celle" zusätzlich entwertet. Trotz Beförderungsspuren ein interessanter Beleg	✉	10aII(2)	150,–
F	3686	9 Kr. schw./gelb, waagerechter Fünferstreifen (unten durchweg mit Teilen der Nebenmarken), sowie zweimal 1 Kr. schw./bläulichgrün (eine um den Briefrand geklebt), auf defektem und ausgebessertem Faltbrief in die USA, NS "200" und K1 "Oestrich" 1857. Trotz der Mängel ein aussergewöhnlicher Brief mit dieser 47-Kr.-Frankatur für einen Brief mit Laufweg via Aachen/Liverpool in die USA	✉	10aII(5), 7b(2)	500,–
F	3687	Drei Briefe mit voll- bis riesenrandigen Marken, 9 Kr. schw./gelb aus Frankfurt, 2 Sgr. rot aus Greiz, sowie 3 Kr. hellblau aus Eltville	✉(3)	10aII, 16,21	80,–
	3688	9 Kr. schw./maisgelb, üblich geschnittenes Paar auf Faltbrief von Frankfurt 1859 nach Paris	✉	10b(2)	60,–
F	3689	1 Sgr. schw./graublau, üblich geschnittene Zusatzfrankatur auf 2 Sgr.-Ganzsachen-Umschlag 1861 (min. Siegeldurchschlag) von Gotha nach Sobotka/Posen. Eine seltene Kombination von Marken der ersten Ausgabe auf farbigem Grund auf Ganzsache!	✉	11a,U3A	250,–
F	3690	1 Sgr. schw./grünlichblau, aussergewöhnlich breitrandiges Luxusstück mit zentr. NS "26" (Großallmerode)	⊙	11b	80,–
F	3691	3 Kr. schw./graublau, überrandiges waager. Kabinettpaar mit klaren NS "115" (Giessen)	⊙	12a(2)	60,–
	3692	3 Kr. schw./graublau in Mischfrankatur mit Ausgabe 1859, 1 Kr. grün, auf Brief mit NS "172" und K1 "Dietz", Taxisschnitt	✉	12a,20	50,–
F	3693	3 Kr. schw./grünlichblau, gestempelte linke obere Bogenecke (re. Rand ergänzt), Attest Sommer	⊙	12b	100,–
	3694	3 Kr. schw./grünlichblau per drei, einmal vollrandig, zwei üblicher Schnitt, auf Postvereinsbrief von Frankfurt (NS "220") 1857 an den Bodensee	✉	12b(3)	50,–
F	3695	1/4 Sgr. rotorange, ausgabetypisch geschnittenes Prachtstück (nur rechts oben winzig berührt) einzeln auf vollständiger Drucksache, Schleife mit Inhalt (geringe Patina) mit NS "225" und K2 "Blankenhain" 1864, Fotoexp. Sem	✉	13	200,–
F	3696	1/4 Sgr. rotorange, breitrandiges Kabinettstück als Einzelfrankatur auf Ortsbrief (unten kl. Öffnungsfehler) mit NS "251" und K1 "Weimar", Mi. 350,- +	✉	13	100,–
F	3697	1/4 Sgr. rotorange, weitgehend vollrandig, unten rechts unauffällige Aufspaltung, auf kleinem Briefchen von Arnstadt (NS "281" und K1) nach Plaue (reduzierte Nachbarortstaxe, selten!)	✉	13	150,–
F	3698	1/4 Sgr. rötlichorange, weitgehend voll- bis breitrandig, als gute Einzelfrankatur auf Pracht-Ortsbrief aus Weimar 1862 (K1 und NS "251")	✉	13	200,–
F	3699	1/4 Sgr. rotorange, allseits voll- bis breitrandig, links 8,5mm breiter Bogenrand, auf Kabinettbriefstück, sign. Stock und Fotoexp. Sem	△	13	70,–
F	3700	1/4 Sgr. rotorange, voll- bis überrandig, auf Luxusbriefstück mit K1 "Salzuflen" klar, sign. Haferkamp	△	13	80,–
F	3701	1/4 Sgr. rotorange, seltener Dreierstreifen (links kleiner Eckbug und eine Marke kl. Spalt), auf Briefstück mit K1 "Eisenach", rechte Marke durch deutliche Klischeeverschiebung zwangsweise berührt	△	13(3)	80,–
F	3702	1/4 Sgr. rotorange, Dreierstreifen (unten etwas berührt) nebst vollrandigem Einzelstück auf Couvert (rs. etwas unruhig geöffnet) mit NS "244" und K2 "Stadtlengsfeld" nach Frielendorf	✉	13(4)	250,–
F	3703	1/4 Sgr. rotorange in Mischfrankatur mit 3 Sgr. ockerbraun (leichte Patina), meist vollrandiger Taxisschnitt, auf Einschreibe-Bestellgeldbrief mit Aufgabe-Fingerhut-K1 "Münchenbernsdorf" 1863 nach Weimar, die Marken sehr ungewöhnlich auf dem Transitwege mit NS "291" von Gera entwertet. Attest Sem	✉	13,31	120,–
F	3704	1/4 Sgr. rotorange, üblich geschnitten, auf Ganzsachen-Umschlag 1/2 Sgr. rötlichorange mit NS "333" und K1 "Stadthagen 29/8 62" nach Hagenburg. Seltene Bestellgeld-Kombination	✉	13,U9A	150,–
F	3705	1/4 Sgr. orangerot bis 2 Sgr. rot (Bfst.), alle vier verschiedenen Werte einheitlich mit blauem NS "71" von Steinbach-Hallenberg	△/⊙	13-16	120,–
F	3706	Ortsstempel auf Marken der zweiten bis fünften Ausgabe, 41 Werte in untersch. Erhaltung, dabei reparierte 30 Kr. mit "Duplex"-Entwertung durch NS und K2 von Frankfurt, zweimal Nr. 46 (dünn), Postablagen usw.	⊙/△	ex13-52	300,–
F	3707	1/2 Sgr. grün, überrandig, rechts und unten Nebenmarken, auf Luxusbriefstück mit Doppelentwertung durch NS "66" und K1 "Schmalkalden", sign. Pfenninger, Engel	△	14	70,–
F	3708	1 Sgr. hellblau, Taxisschnitt, einzeln auf Damencouvert mit augenscheinlich zeitgenössisch handgemaltem Blumen-Muster von Weimar nach Halle	✉	15	200,–
F	3709	1 Sgr. hellblau, Paar und Einzelstück auf Brief mit kleinem K1 "Eisenach" 1862 an den Erbauer und ersten Betriebsdirektor der Thüringschen Eisenbahn, Ober-Ingenieur Baurath Mons im württembergischen Wildbad, Brief der Thüringschen Eisenbahn-Gesellschaft mit entsprechendem Prägedruck. Marken meist vollrandig, Brief am Rand kleine Papiermängel	✉	15(3)	250,–
F	3710	2 Sgr. rot, aussergewöhnlich breitrandiges gestempeltes Kabinettstück vom linken Bogenrand	⊙	16	60,–
F	3711	2 Sgr. rot, üblich geschnitten, mit seltener Abstempelung durch schwachen Nummernstempel und zusätzlich L1 "FRANCO", Fotoexp. Sem	⊙	16	100,–
F	3712	2 Sgr. rot, ungebr. vollrandiges Prachtstück, Mi. 150,-	*	16	80,–

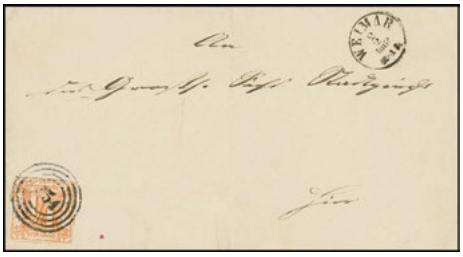


ex 3687 / *80,–*



3689 / *250,–*

3695 / *200,–*

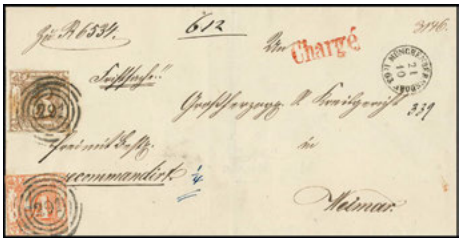


3696 / *100,–*

3697 / *150,–*

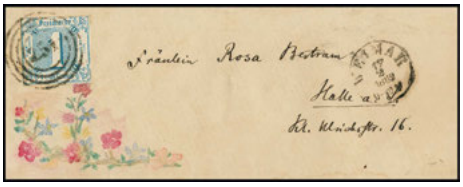
3698 / *200,–*

3702 / *250,–*



3703 / *120,–*

3704 / *150,–*



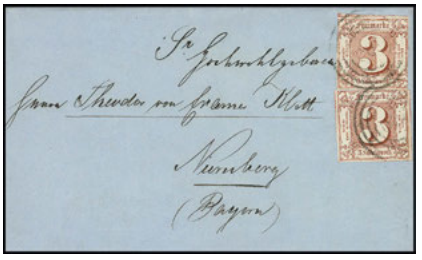
3708 / *200,–*

3709 / *250,–*

3713 / *200,–*

3714 / *250,–*

3716 / *150,–*



3718 / *150,–*

3722 / *200,–*

3723 / *180,–*

3729 / *100,–*

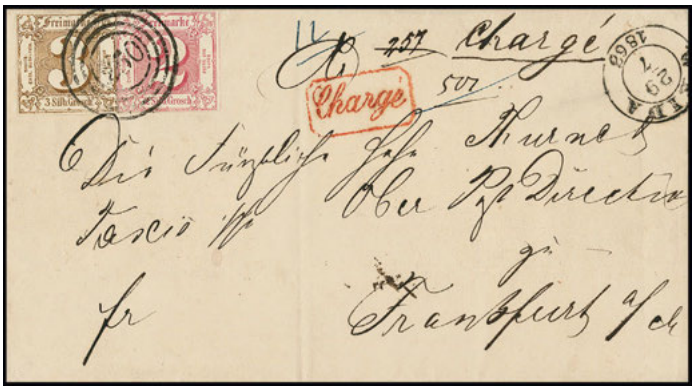
3732 / *100,–*

3736 / *150,–*

3738 / *80,–*

F	3713	2 Sgr. rot per zwei nebst 3 Sgr. braunrot, diese aussergewöhnlich riesenrandig und allseits Nebenmarken (!), ungewöhnliche 7-Silbergroschen-Frankatur auf Couvert 1861 von Gera nach London (Umschlag leichte Beförderungsspuren), dopp. sign. Kruschel	✉	16(2),17	200,–
F	3714	2 Sgr. karmin und 1 Sgr. rot als farbgleiche Mischfrankatur, je weitgehend vollrandig, auf Prachtcouvert von Weimar an den Architekten Zitek in Wien, den Erbauer des Weimarer Landesmuseums. Sign. Sommer mit Attest, Friebel, Krause	✉	16,29	250,–
F	3715	2 Sgr. rot und 3 Sgr. ockerbraun, je dreiseitig vollrandig, auf ungewöhnlichem Chargébrief mit NS "250" und K2 "Weida" an die fürstl. Thurn und Taxische Oberpost-Direktion zu Frankfurt, Fotoexp. Sem	✉	16,31	300,–
F	3716	2 Sgr. rot, vollrandiges Prachtstück auf Ganzsachen-Umschlag 1 Sgr. rosa mit etwas öligem NS "251" und K1 "Weimar" nach Berlin	✉	16,U2A	150,–
	3717	3 Sgr. braunrot, breitrandiges Kabinettstück (drei Seiten Nebenmarken!) mit NS "221" und K1 "Apolda" auf gef. Brief nach Rostock, Mi. 240,- +	✉	17	80,–
F	3718	3 Sgr. braunrot per zwei, je nur etwas berührt, auf Brief mit NS "300" von Hamburg, jedoch ohne weiteren Nebenstempel (!), nach Nürnberg mit Ankunftsstempel 1862	✉	17(2)	150,–
F	3719	3 Sgr. rotbraun, Dreierstreifen, ausgabetypischer Schnitt, mit NS "300" (Hamburg), Mi. 450,-	⊙	17(3)	80,–
F	3720	3 Sgr. braunrot, Paar und Einzelstück auf Faltbrief 1862 von Bremen (NS "301" und K1) nach Bilbao/Spanien, blauer Taxstempel "8 Rs." für spanischen Anteil, Taxisschnitt, bessere Destination	✉	17(3)	300,–
F	3721	5 Sgr. purpur, nur unten rechts winzig berührt, mit kurioser Abstempelung durch rechts nur kleinen Teil des K1 von Hamburg, sowie großen Teilen des roten Transit-K2 von Forbach, sign. Sem	⊙	18	80,–
F	3722	5 Sgr. purpur, bis auf kl. Stelle unten voll- bis überrandig, als Einzelfrankatur auf Brief in die Schweiz, NS "301"und K1 "Bremen"	✉	18	200,–
F	3723	5 Sgr. purpur, dreiseitig sehr breitrandig, rechts angeschnitten, auf kleinem Chargébriefchen innerhalb von Thurn u. Taxis (sehr ungewöhnliche Einzelfrankatur!) mit NS "300" und K1 von Hamburg nach Hermuthsachsen bei Waldcappel (3 + 2 Sgr.)	✉	18	180,–
F	3724	5 Sgr. purpur im senkrechten Paar mit klaren NS "292" (Greiz), die obere Marke riesenrandiges Luxusstück mit Teilen von Nebenmarken, die untere nur winzig berührt (= tadellos in dem für diese Marke üblichen Schnitt). Sign. Haferkamp und Attest Sem. Mi. 900,-	⊙	18(2)	300,–
F	3725	5 Sgr. purpur, seltenes senkrechtes Paar mit NS "300", rechts berührt und untere Marke leichte Knitter, sign. Köhler u.a. Mi. 900,-	⊙	18(2)	120,–
F	3726	5 Sgr. purpur auf Briefstück, sowie 10 Sgr. orange, beide einheitlich mit NS "29" (Hanau), unauffällige Reparaturen, je Fotoexp. Sem. Mi. 900,-	△/⊙	18,19	120,–
F	3727	5 Sgr. purpur in Mischfrankatur mit zwei Paaren 1 Sgr. rosa auf Paketbegleitbrief mit NS "240" und K1 "Neustadt a.O." nach Gotha. Trotz kleiner Mängel mit dieser Frankatur sehr seltener Paketbrief von interessanter Optik. Attest Sem (gekauft WA 2020 1050,- Euro + Aufg.)	✉	18,48(4)	400,–
F	3728	10 Sgr. orange, optisch dekoratives Exemplar mit idealem K1 "Cassel", auf dieser Marke ungewöhnlich, min. Schürfung, Fotoexp. Sem. Mi. 600,-	⊙	19	80,–
F	3729	1 Kr. grün, oben voll-, sonst breitrandig, auf vollständiger Kabinett-Drucksache von Frankfurt nach Wien, Schleife mit dekor. Inhalt	✉	20	100,–
	3730	1 Kr. grün, üblich geschnittene Einzelfrankatur auf Ortsbrief mit NS "258" und K1 "Meiningen"	✉	20	50,–
	3731	1 Kr. grün im waager. Paar mit NS "270" und K1 "Coburg" auf Vordruck-Streifband "Deutsche Wehrzeitung" in der 2. Gewichtsstufe nach Halle, leichte Fleckchen	✉	20(2)	120,–
F	3732	1 Kr. grün, ungewöhnlich riesenrandiges Paar (drei Seiten Nebenmarken!) auf Luxusbrief mit NS "344" und K1 "Niederwöllstadt" 1863. Sign. Bühler, Sommer	✉	20(2)	100,–
	3733	1 Kr. grün, allseits breitrandiger (!) Dreierstreifen mit vier NS "134" auf Prachtbrief von Mainz 1865 nach Offenbach	✉	20(3)	70,–
	3734	1 Kr. grün per drei (teils kl. Mgl.) auf Großformat-Ganzsache 3 Kr. von Bahnhof Coburg (NS "270" in besserer Type) nach Frankfurt/M., sign. Haferkamp	✉	20(3), U14B	120,–
F	3735	1 Kr. grün, üblich geschnittener Viererblock auf Briefstück mit NS "173" (Dillenburg), sign. Nickel	△	20(4)	70,–
F	3736	1 Kr. grün, zweimal 6 Kr. rot und 9 Kr. gelborange, üblicher Schnitt, als vollständige 22-Kr.-Frankatur (6 Kr. Inland, 16 Kr. Weiterfranko) auf Briefvorderseite von Giessen via Bremen nach Baltimore/USA	(✉)	20,22(2), 23	150,–
F	3737	1 Kr. grün, 6 Kr. rot und 9 Kr. gelborange, dekorative Dreifarben-Frankatur, teils üblich geschnitten, auf Briefstück mit klaren NS "220" (Frankfurt), Fotoexp. Sem	△	20,22I, 23II	80,–
F	3738	1 Kr. grün und 9 Kr. gelborange, üblicher Schnitt, als ungewöhnliche 10 Kr.-Bestellgeld-Frankatur auf Damencouvert von Wiesbaden 1861 nach Jena	✉	20,23	80,–
F	3739	1 Kr. grün nebst 15 Kr. lila, meist gut geschnittene 16-Kr.-Frankatur auf blauem Couvert von Coburg (1864) über das Taxis-Postamt in Hamburg nach Kiel (Umschlag rs. rotes Lacksiegel, welches vs. etwas durchschlägt). Zum Dänemark-Porto aus der bekannten "Tempeltey"-Korrespondenz	✉	20,24	400,–
F	3740	1 Kr. grün und 15 Kr. purpur auf Couvert mit NS "288" und K2 "Rudolstadt" 1861 ins dänische Wesselburen, üblicher Schnitt und Gebrauchserhaltung des Couverts	✉	20,24	350,–
	3741	1 Kr. grün nebst 3 Kr. karminrosa, üblich geschnitten, auf Brief in der 2. Gewichtsstufe mit kpl. Inhalt und Lacksiegel, von Diez nach Geisenheim	✉	20,32	50,–

3686 / *500,–*



3715 / *300,–*

3720 / *300,–*

3727 / *400,–*

3739 / *400,–*

3740 / *350,–*

3756 / *600,–*

3761 / *300,–*

3724
3725
3726
3749
3735
3737
3754
3760
3755
3758
3763
3770
3767
ex 3777
3782
3783
3778
3788
3789
3798
3779
3780
3794

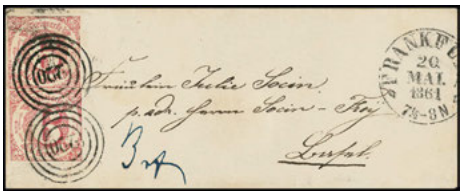
3743 / *200,-*

3745 / *120,-*

3746 / *200,-*

3747 / *180,-*

3748 / *60,-*



3750 / *100,-*

ex 3751 / *80,-*

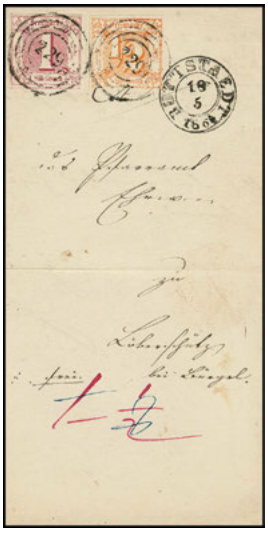
3752 / *120,-*

3753 / *150,-*

3757 / *200,-*

3759 / *150,-*

3766 / *250,-*

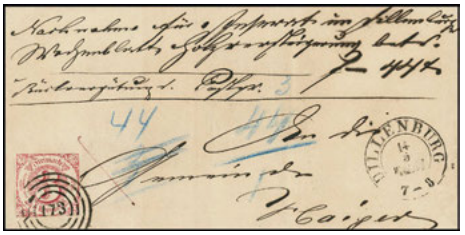


3781 / *120,-*

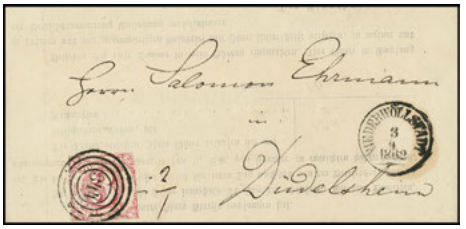
3772 / *200,-*

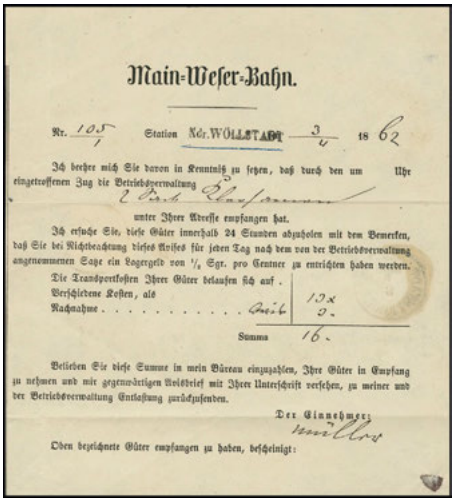
3773 / *120,-*

3787 / *80,-*



3790 / *200,-*





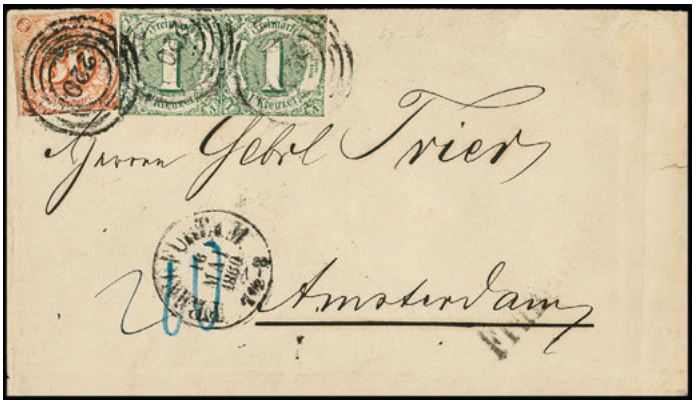
3792 Außenseite + Innenseite / *150,-*

	3742	1 Kr. grün, voll- bis breitrandig, und 9 Kr. ockerbraun, Taxisschnitt, als ungewöhnliche Bestellgeld-Frankatur auf mintgrünem Damencouvert von Bad Ems nach Jena	✉	20,34	60,–
F	3743	1 Kr. grün als Zusatzfrankatur auf Großformat-Ganzsache 2 Kr. gelb mit NS "142" und K1 "Offenbach" nach Frankfurt	✉	20,U13IB	200,–
	3744	1 Kr. grün im Taxisschnitt auf Großformat-Ganzsachen-Umschlag 3 Kr. karminrosa mit NS "199" und K1 "Oberlahnstein" nach Wiesbaden	✉	20,U14B	80,–
F	3745	1 Kr. grün, üblich geschnittene Zusatzfrankatur auf Großformat-Ganzsachen-Umschlag 3 Kr. karminrosa mit NS "174" und K2 "Eltville" nach Hachenburg	✉	20,U6B	120,–
F	3746	3 Kr. blau in seltener wertgleicher Mischfrankatur mit 3 Kr. karminrot auf Brief von Frankfurt nach Mannheim. Die 3 Kr. blau unten angeschnitten, sonst vollrandig	✉	21,32	200,–
F	3747	3 Kr. hellblau als Zusatzfrankatur auf Ganzsachen-Umschlag 6 Kr. blau, mit NS "220" und K1 "Frankfurt 29/1 62" nach Leipzig	✉	21,U7A	180,–
F	3748	3 Kr. hellblau, vollrandig, nebst leicht berührter 9 Kr. gelb, auf Brief nach Magdeburg, NS "173" und K2 "Dillenburg", interessante Fehlfrankatur für einen Postvereinsbrief, 9 Kr. wären ausreichend gewesen	✉	21.23II	60,–
F	3749	3 Kr. grün, seltenes Probedruckpaar vom rechten Bogenrand (etwas hell), Attest Sommer	(*)	21P(2)	100,–
F	3750	6 Kr. rot, zwei weitgehend vollrandige Exemplare auf Damencouvert (leichte Gebrauchsspuren) von Frankfurt 1861 nach Basel/Schweiz	✉	22(2)	100,–
F	3751	6 Kr. rosarot, überrandiges Kabinettstück, in farbgleicher Mischfrankatur mit 3 Kr. rosa, auf Postvereinscouvert von Frankfurt nach Innsbruck, dazu Brief mit Prachtpaar 3 Kr. rosa	✉(2)	22,32,42	80,–
F	3752	6 Kr. rot, üblich geschnitten, nebst vollrandiger 9 Kr. gelb, auf Auslandsbrief nach Paris, NS "104" und K1 "Darmstadt", innen dekorativer Briefbogen der Fa. Merck (Chemie-Fabrik)	✉	22IA,23I	120,–
F	3753	6 Kr. rot in farbgleicher Mischfrankatur mit 3 Kr. karminrot, letztere leicht berührt, auf Faltbrief nach Saarbrücken, NS "88" und K1 "Alsfeld"	✉	22IB,32	150,–
F	3754	9 Kr. gelborange, beide Typen je als breitrandige gestempelte Kabinettstücke, einmal zusätzlich kleiner Plattenfehler, je Fotoexp. Sem. Mi. 150,- +	⊙	23I/II	80,–
F	3755	9 Kr. gelborange, drei Exemplare in den Typen II, I (oben Einschnitt) und II (links angeschnitten) auf Briefstück mit NS "104" (Darmstadt), Fotoexp. Sem	△	23I/II	100,–
F	3756	9 Kr. orangegelb nebst 6 Kr. karminrosa und 1 Kr. dunkelgrün, dekorative, meist ordentlich geschnittene Dreifarben-Frankatur auf Brief nach Holland, NS "100" und K1 "Büdingen". Für diesen Brief in den ersten Rayon der Niederlande wären nur 13 Kreuzer erforderlich gewesen, die 3 Kr. Überfrankatur stellt eine interessante postgeschichtliche Besonderheit dar, Fotoattest Sem	✉	23II, 22IA,20	600,–
F	3757	9 Kr. gelborange (kl. Mgl.) auf wertgleichem Ganzsachen-Umschlag 9 Kr. braun mit NS "90" und K1 "Assenheim" nach London, seltene Kombination	✉	23II,U8A	200,–
F	3758	15 Kr. purpur, breitrandiges, zentr. gest. Kabinettstück, sign. Pfenninger	⊙	24	80,–
F	3759	15 Kr. purpur, üblich geschnittenes Exemplar mit NS "134" und K1 "Mainz" auf Chargébrief nach Lauenburg in Pommern, dies auch noch einmal postalisch verdeutlicht, um eine Versendung ins dänische Lauenburg (höheres Porto) auszuschließen	✉	24	150,–
F	3760	15 Kr. purpur, gest. waager. Paar, rechte Marke aussen ber., sonst breitrandig (zwei kl. Eckbüge), Mi. 550,-	⊙	24(2)	100,–
F	3761	15 Kr. purpur, drei Exemplare (zwei Bugspur) auf Briefvs. (diese links verklebter Riß) von Giessen 1859 nach Baltimore/USA, vollständige 45 Kr.-Frankatur (6 Kr. Inland, 39 Kr. Weiterfranko) mit ungewöhnlicher Mehrfach-Frankatur dieser Marke. Attest Sem	(✉)	24(3)	300,–
F	3762	15 Kr. purpur nebst 1 Kr. hellgrün, meist gut geschnittene 16 Kr.-Frankatur auf Brief (Mittelfalte ausserhalb) mit NS "163" und K1 "Worms" 1861 nach Brüssel/Belgien, Attest Sem	✉	24,20	400,–
F	3763	15 Kr. purpur und 30 Kr. gelborange (rep.), je mit klaren NS 220", letzteres Attest Haferkamp als "Luxusstück" (Kaufpreis 1968 DM 1800,-!), sowie für beide Fotoexp. Sem	⊙	24,25	80,–
F	3764	15 Kr. purpur und 30 Kr. orange (verschnitten), die beiden Höchstwerte als 45-Kr.-Frankatur (6 Kr. Inland, 39 Kr. Weiterfranko) auf Faltbrief (in den Briefkanten etwas angebrochen) von Mainz 1861 via Aachen/Ostende nach Philadelphia/USA	✉	24,25	400,–
F	3765	15 Kr. purpur, oben etwas berührt, nebst aussergewöhnlich breitrandigem Kabinettstück 30 Kr. orange, auf beigem Couvert via Aachen/Liverpool in die USA, NS "115" und K1 "Giessen". Seltener Brief mit den beiden Höchstwerten der Kreuzer-Ausgabe, Fotoatteste GPS, Sommer	✉	24,25	1000,–
F	3766	15 Kr. purpur in Mischfrankatur mit 9 Kr. ockerbraun, üblich, meist gut geschnitten, auf Reco-Faltbrief von Darmstadt nach Wien, mit rotem Neben-L1 "Chargé"	✉	24,34I	250,–
F	3767	15 Kr. purpur (rechts Rand ergänzt) in Mischfrankatur mit tadelloser durchstochener 9 Kr. ockerbraun auf Briefstück mit klarem NS "220", Fotoexp. Sem	△	24,44II	70,–
F	3768	30 Kr. orange nebst waagerechtem Paar 1 Kr. grün, üblich geschnittene 32-Kr.-Frankatur auf Auslandsbrief der 2. Gewichtsstufe 1860 nach Amsterdam, NS "220" und K1 "Frankfurt a.M.", Briefumschlag Beförderungsspuren und etwas gestützt, Fotoattest Sem	✉	25,20(2)	500,–
F	3769	30 Kr. orange, Paar 1 Kr. grün und 9 Kr. ockerbraun auf Überseebrief von Wiesbaden via Aachen/England nach Philadelphia/USA 1865, 9 und 30 Kr. unauffällige Randrep.	✉	25,20(2), 34	900,–

3762 / *400,–*

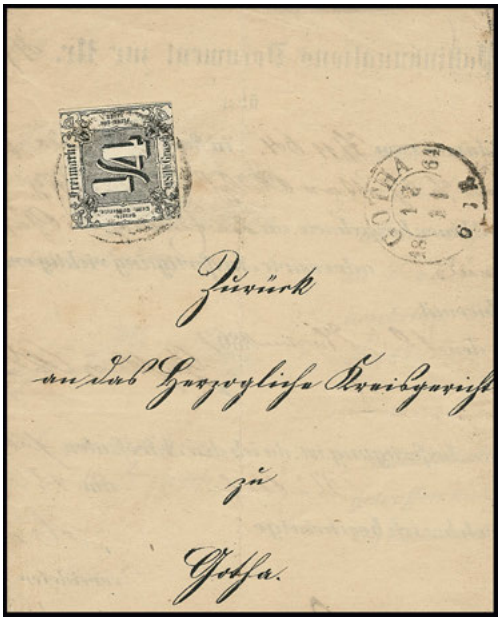
3764 / *400,–*

3765 / *1000,–*

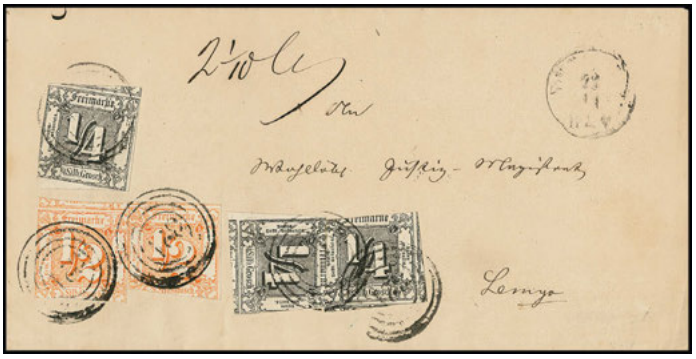


3768 / *500,–*

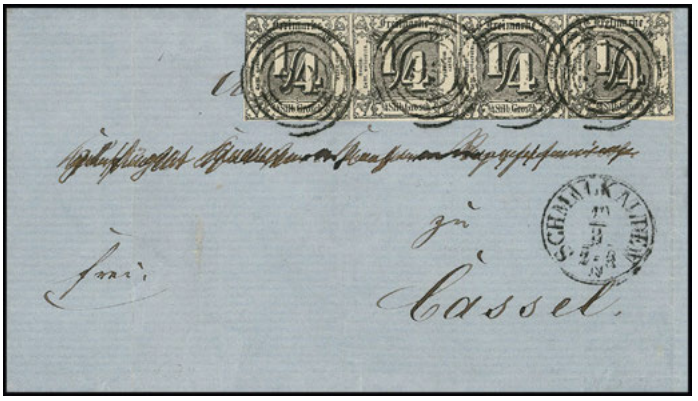
3769 / *900,–*



3771 / *400,–*

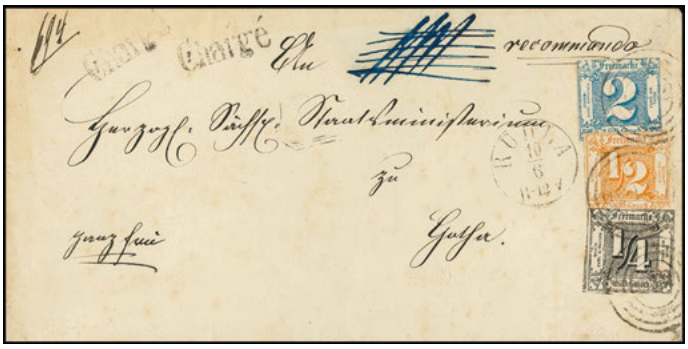


3774 / *600,–*

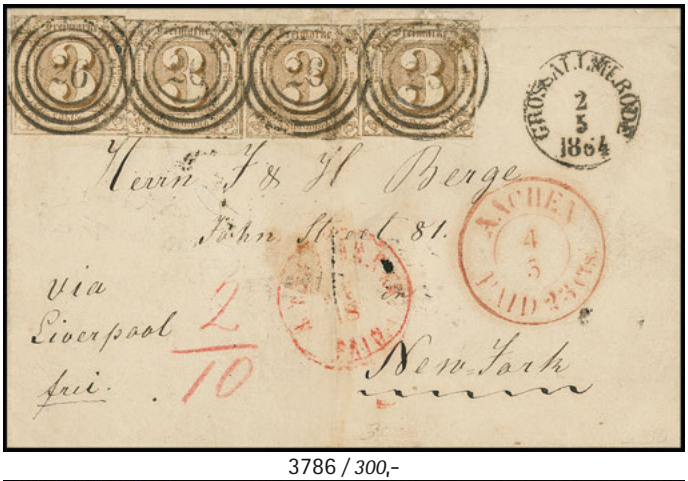


3775 / *300,–*

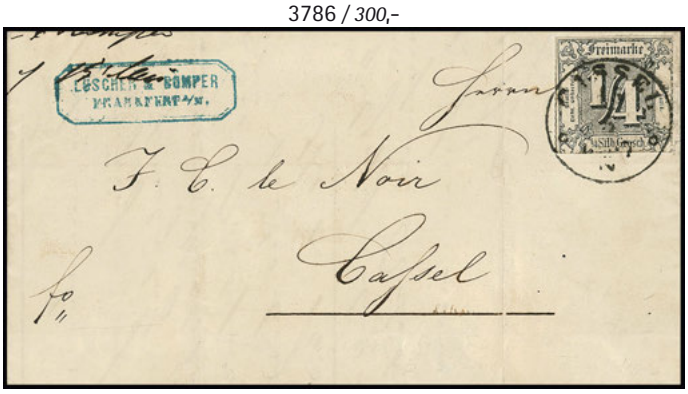
F	3770	1/4 Sgr. schwarz, überrandiges Kabinettstück mit NS "251" (Weimar), sign. Sem	⊙	26	50,–
F	3771	1/4 Sgr. schwarz als Einzelfrankatur im Taxisschnitt auf Vordruck-Zustellurkunde im Ortsbereich von Gotha. Sehr seltene Verwendungsform!	✉	26	400,–
F	3772	1/4 Sgr. schwarz, dreiseitig breitrandig, links berührt, einzeln auf Faltbriefchen zum reduzierten Nahbereichsporto von Weida (NS "250" und Neben-K2) nach Gera, Fotoexp. Sem	✉	26	200,–
F	3773	1/4 Sgr. schwarz, üblich geschnittene Einzelfrankatur auf kl. Nahbereichsbrief von Weida nach Gera, Mi. 400,-	✉	26	120,–
F	3774	1/4 Sgr. schwarz, drei Exemplare (zwei vom Rand), nebst zweimal 1/2 Sgr. orange, teils angeschnittene 1 3/4-Sgr.-Frankatur auf Brief in der 3. Gewichtsstufe von Detmold nach Lemgo mit Bestellgeld. Eine aussergewöhnliche Kombination	✉	26(3), 28(2)	600,–
F	3775	1/4 Sgr. schwarz im waagerechten Viererstreifen, überwiegend vollrandig und nur durch Klischee-Verschiebung teils einseitig gering berührt, auf Brief (Adreßname überschrieben) mit NS "66" und K1 "Schmalkalden" nach Cassel. Attest Sommer "einwandfrei"	✉	26(4)	300,–
F	3776	1/4 Sgr. schwarz, 1/2 Sgr. rötlichorange und 2 Sgr. blau, je guter Taxisschnitt, auf voll bezahltem Chargébrief (1/2 Sgr. Porto, 1/4 Sgr. Bestellgeld, 2 Sgr. Reco) mit NS "242" und K1 "Ruhla" an das Staatsministerium in Gotha, Briefpapier etwas "Patina"	✉	26,28,30	300,–
F	3777	1/4 Sgr. schwarz, 1/3 Sgr. grün (aus der rechten unteren Bogenecke, eine Marke leicht bügig bzw. kl. Falzrest), 3 Sgr. ockerbraun, 6 Kr. blau und 9 Kr. ockerbraun je in postfrischen (!) Viererblöcken, Mi. lose über 1080,- plus Aufschlag für je ein Mischtypenpaar bei der 6 und 9 Kr.	**	26,28,31, 33-34	300,–
F	3778	1/3 Gr. grün, seltenes Paar auf dekor. Briefstück mit klarem NS "16" (Eschwege), Oberrand ergänzt, tadelloses Attest Sommer und Fotoexp. Sem "optisch dennoch hübsches Exemplar"	△	27(2)	150,–
F	3779	1/3 Sgr. grün, seltener senkrechter Dreierstreifen auf Briefstück mit NS "230" (Dermbach), die untere Marke überrandig und tadellos, bei den beiden oberen Marken der Rand rechts ergänzt. Fotoexp. Sem und einwandfreies Attest Sommer	△	27(3)	180,–
F	3780	1/3 Sgr. grün, nur winzig berührt, mit ideal zentrischem kleinem K1 "Hanau", sowie 1 Sgr. hellblau mit vollem kleinem K1 "Hagenburg"	⊙	27,15	70,–
F	3781	1/2 Sgr. orange und 1 Sgr. karmin, beide voll- bis breitrandig, auf Kabinettbrief mit besserem NS "229" und K2 "Buttstaedt", vollfrankierter Landbestellbrief. Fotoexp. Sem	✉	28,29	120,–
F	3782	1 Sgr. rot, dreiseitig breitrandig, mit seltener Fremdentwertung durch preuß. K2 "Dortmund 17/8 63", sign. Köhler	⊙	29	60,–
F	3783	3 Sgr. ockerbraun, üblich geschnitten, mit seltener Entwertung durch Distributions-K1 "D.1"	⊙	31	80,–
F	3784	3 Sgr. ockerbraun, üblich geschnittene Einzelfrankatur auf Postwechsel-Brief mit NS "301" und K1 "Bremen" nach Benshausen, re. oben mit schöner Dokumentation des Postwechsels vom Taxis- an das preußische Postamt, neben der Marke mit hs. Vermerk "an Preußen vergütet". In dieser Form ein seltener Beleg	✉	31	400,–
	3785	3 Sgr. ockerbraun, ungebrauchter vollrandiger Luxus-Viererblock (unten Bogenrand), zwei Marken postfrisch	**/*	31(4)	60,–
F	3786	3 Sgr. ockerbraun per vier (etwas bügig) auf Überseebrief mit NS "26" und K1 "Grossallmerode" 1864 nach New York	✉	31(4)	300,–
F	3787	3 Sgr. ockerbraun, zwei Paare, eines vollrandig, auf Prachtbriefstück (aus bekannter "v. Werthern"-Korrespondenz) mit NS "309" (Großneuhausen)	△	31(4)	80,–
F	3788	3 Kr. rosa, Schnittriese (mehrere Nebenmarken) mit preußischem Bahnpost-L3 "Deutz-Giessen"	⊙	32	50,–
F	3789	3 Kr. rosa, riesenrandiges Luxusstück (alle vier Seiten Nebenmarken!) mit zentr. NS "134" (Mainz), sign. Pfenninger	⊙	32	80,–
F	3790	3 Kr. karmin, bis auf kl. Stelle unten vollrandige Einzelfrankatur auf Nachnahme-Frankobrief mit Rückvergütung der Prokuragebühr nach Haiger, NS "173" und K2 "Dillenburg" 1862. Ein postgeschichtlich interessantes und seltenes Stück (ausführliche Erklärung beiliegend)	✉	32	200,–
F	3791	3 Kr. karmin, breitrandiges Luxusstück mit ziffernfreiem K2 "W. Selters" auf seltenem Post-Ins.-Doc. nach Montabaur	✉	32	250,–
F	3792	3 Kr. rosa, normaler Schnitt, einzeln auf seltenem Güterschein 1862 der Main-Werra-Bahn (innen L1 "Ndr. WÖLLSTADT") mit NS "344" und K1 "Niederwöllstadt" in den eigenen Landbezirk nach Düdelsheim	✉	32	150,–
F	3793	3 Kr. rot, Prachtstück einzeln auf seltener Auslands-Drucksache (Schleife, etwas versetzt, und Inhalt) von Frankfurt 1863 nach Frankreich	✉	32	250,–
F	3794	3 Kr. karmin, allseits voll- bis breitrandiger, waagerechter Pracht-Viererstreifen, NS "220" (Frankfurt/M.). In dieser Qualität eine ungewöhnliche Einheit	⊙	32(4)	300,–
F	3795	3 Kr. karminrosa, einer der wenigen bekannten gestempelten Viererblöcke dieser Marke mit NS "134" (Mainz), linker Rand meist ergänzt, gut sign. Bühler und einwandfreies Attest Sommer, ferner Fotoexp. Sem	⊙	32(4)	250,–
F	3796	3 Kr. karmin nebst waager. Dreierstreifen 6 Kr. blau, Taxisschnitt, auf kleinem Couvert 1864 von Langenschwalbach nach Turin/Italien	✉	32,33IA(3)	200,–



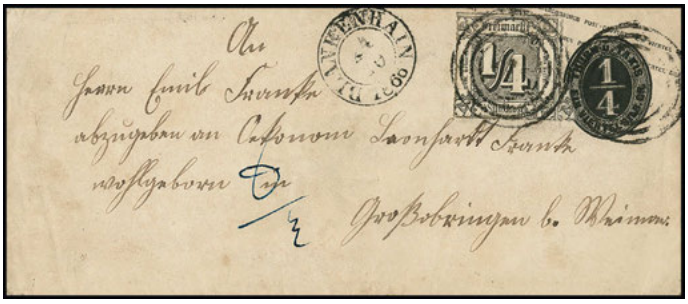
3776 / *300,-*



3786 / *300,-*



3804 / *350,-*



3806 / *500,-*

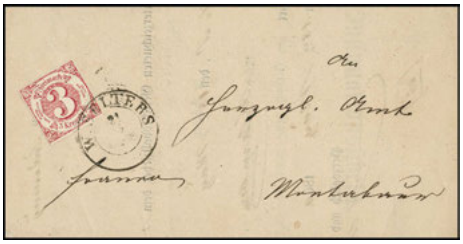
3818 / *500,-*

3784 / *400,-*

3797 / *600,-*

3805 / *800,-*

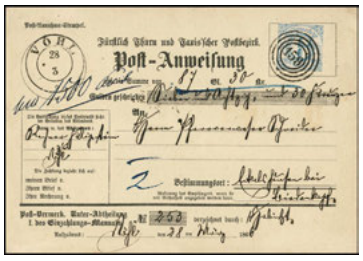
3819 / *300,-*



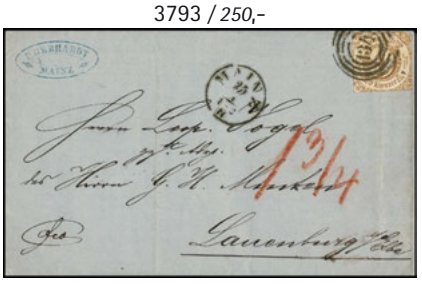
3791 / *250,–*

3793 / *250,–*

3796 / *200,–*



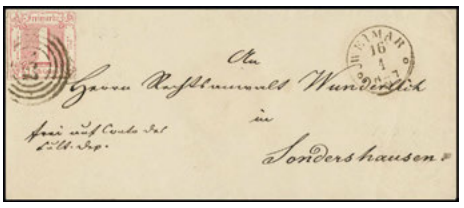
3800 / *250,–*



3801 / *80,–*

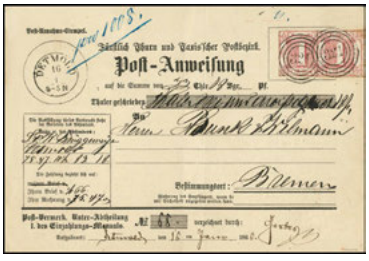
3808 / *280,–*

3812 / *100,–*

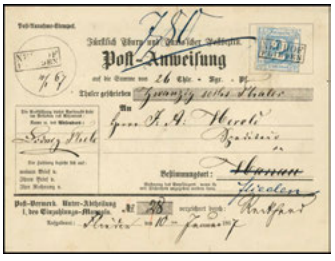


3813 / *150,–*

3814 / *150,–*



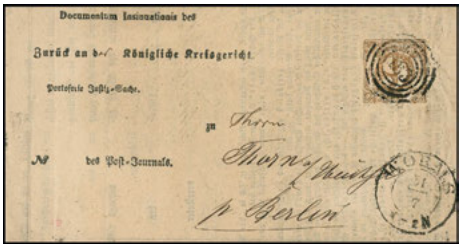
3815 / *250,–*



3816 / *150,–*

3817 / *100,–*

3820 / *100,–*



3821 / *280,–*

3822 / *200,–*

3823 / *150,–*

3825 / *120,–*

3830 / *150,–*

3831 / *80,–*

3832 / *120,–*

3833 / *280,–*

3795

3799

3803

3824

ex 3807

3809

3810

3827

3828

3858

3829

3837

3838

3841

3843

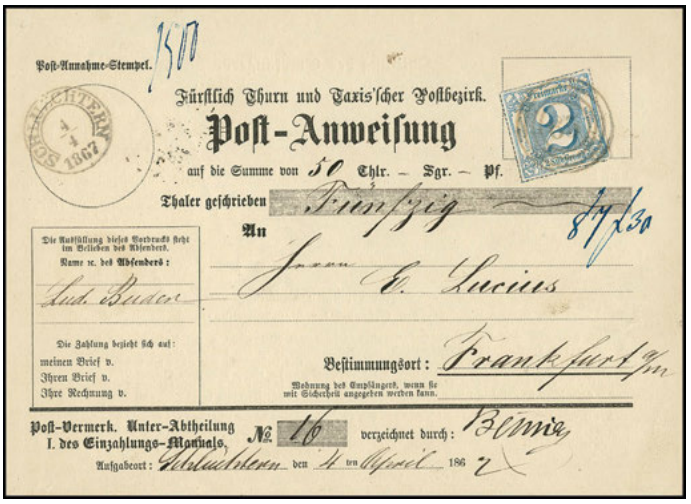
3857

3860

3870

F	3797	3 Kr. rosa (eckbügig mit kleiner Aufspaltung) und Paar 9 Kr. ockerbraun in Mischfrankatur mit durchstochener 1 Kr. grün auf Überseebrief von Darmstadt via Bremen (roter "Paid 10") nach Boston/USA	✉	32,34(2), 41	600,–
F	3798	6 Kr. hellblau, enorm riesenrandige linke untere Bogenecke mit NS "134", alle möglichen Nebenmarken, etwas randhell, optisch ein Ausnahmestück!	⊙	33	150,–
F	3799	6 Kr. blau, seltener Unterrand-Dreierstreifen, rechte Marke vollrandig, die beiden linken oben schräg geschnitten, auf Briefstück von Auslandsbrief mit NS "220", sign. Helbig	△	33(3)	80,–
F	3800	6 Kr. hellblau, üblich geschnittene Einzelfrankatur auf Postanweisung über 87,30 Gulden nach Biedenkopf, NS "159" und K2 "Vöhl" 1866. Mit Marken der geschnittenen Ausgaben frankierte Postanweisungen sind selten	✉	33IB	250,–
F	3801	9 Kr. ockerbraun (leider Bug) einzeln auf Faltbrief von Mainz 1865 ins dänische Lauenburg (rs. blauer Ank.-K1), nur bis Postvereinsgrenze frankiert, restliches Porto von 1 3/4 Sk. vom Empfänger erhoben	✉	34	80,–
	3802	9 Kr. ockerbraun, bis auf kl. Stelle vollrandig, in Mischfrankatur mit 1 Kr. grün auf Brief in der 3. Gewichtsstufe mit vorausbezahltem Bestellgeld von Giessen nach Ortenburg	✉	34I,41	80,–
F	3803	1/4 Sgr. schwarz, Kabinettstück mit zentrischem NS "250" (Weida), sign. Bühler, Schlesinger und Attest Sem. Mi. 500,-	⊙	35	150,–
F	3804	1/4 Sgr. schwarz als Einzelfrankatur mit K1 "Cassel" auf sauberem Orts-Faltbrief. Marke oben und unten unauffällige Scherentrennung, sign. Opitz. Mi. 2800,-	✉	35	350,–
F	3805	1/4 Sgr. schwarz, drei Exemplare treppenförmig übereinander geklebt, nebst waager. Paar 3 Sgr. ockerbraun, als aussergewöhnliche Frankatur auf Brief nach Pisa/Italien, NS "301" und K1 "Bremen" 1866. Eine denkbar ausgefallene Frankatur-Kombination, die sich aus 3 Sgr. Postvereinsporto, 2 Sgr. Transitgebühr über die Schweiz und 1 3/4 Sgr. italienischem Portoanteil zusammensetzt. Trotz kl. Mängel ein bemerkenswerter Taxis-Brief, sign. Richter	✉	35(3), 40(2)	800,–
F	3806	1/4 Sgr. schwarz, farblos durchstochen, tadellos, auf kleinformatiger, seltener Ganzsache 1/4 Sgr. schwarz (bedarfsüblich erhalten), mit NS "225" und K2 "Blankenhain" in den Landbezirk von Weimar. Die wertgleiche Kombination Nr. 35/U25C ist sehr selten! Attest Sem (Mi. nur Nr. 35 = 1300,-)	✉	35,U25C	500,–
F	3807	Durchstochene Serie 1865 vollständig in postfrischen Rand- bzw. Eckrand-Viererblöcken, Mi. lose (!) fast 1300,-, gerade die Werte zu 1/2 und 1 Sgr. sowie 1 und 3 Kr. sind selten!	**	35-44(4)	400,–
F	3808	1/2 Sgr. orange als Einzelfrankatur mit NS "321" und K1 "Detmold" auf Brief nach Brake im Landbezirk von Lemgo, etwas fleckig, neben der Marke blauer hs. Postvermerk "Kastenbrief" und Taxe "1/2"	✉	37	280,–
F	3809	1/2 Sgr. gelborange, postfrischer Oberrand-Viererblock, Fotoexp. Sem "einwandfrei", Mi. lose schon 280,-	**	37(4)	70,–
F	3810	1/2 Sgr. orange nebst viereckigem Ganzsachen-Ausschnitt 3 Sgr. braun auf Prachtbriefstück mit NS "292" und K1 "Greiz"	△	37,GAA1	80,–
	3811	1/2 Sgr. orange (links Schere) auf Ganzsache 1 Sgr. rosa, als kopfstehend beschrifteter Umschlag nach Hofgeismar, NS "17" und K2 "Felsberg"	✉	37,U18A	120,–
F	3812	1 Sgr. rosa auf Pracht-Retour-Postanweisung mit NS "243" und K2 "Stadtremda" 1867	✉	38	100,–
F	3813	1 Sgr. rosa einzeln auf Kabinett-Couvert von Weimar (NS "251" und K1) nach Sondershausen, hs. "frei auf Conto des Cult. Dep." (Kultur-Department), dies bedeutete, das der Brief zwar von der Post frankiert, aber das Porto erst einmal kreditiert und dann einmal im Monat abgerechnet wurde. Ungewöhnlicher Vorgang	✉	38	150,–
F	3814	1 Sgr. rosa mit seltener Entwertung durch Postablage-Ra2 "Neuhof-Fliedern" 1866 auf Postanweisung über 8 Thaler nach Mainz ins Kreuzergebiet, dort umgerechnet mit 14 Gulden ausbezahlt, gering unfrisch	✉	38	150,–
F	3815	1 Sgr. rot, zwei Exemplare (einmal leichte Randtönung) auf vorgedruckter, gef. Postanweisung über 33,18 Thaler nach Bremen, NS "321" und K1 "Detmold" 1866, sign. Pfenninger	✉	38(2)	250,–
F	3816	2 Sgr. hellblau, Prachtstück mit Postablage-Ra2 "Neuhof-Fliedern" auf Postanweisung über 26 Thaler nach Hanau und wieder retour (Formular kl. Mgl.)	✉	39	150,–
F	3817	2 Sgr. hellblau, waager. Prachtpaar mit NS "41" und K1 "Melsungen" auf kleinem Brief ins Königreich Hannover (links etwas verkürzt). Mi. 450,-	✉	39(2)	100,–
F	3818	2 Sgr. blau und zweimal 3 Sgr. ockerbraun auf leider etwas fleckigem Land-Expreßcouvert mit NS "84" und K1 "Wolfhagen" nach Holzen im Landbezirk von Uelzen, wobei vom Empfänger weitere 10 Gr. Landexpreß-Zustellgebühr erhoben wurde (rs. quittiert). Taxis-Landexpreßbriefe in den Postverein sind nur in wenigen Exemplaren bekannt! Sign. Haferkamp	✉	39,40(2)	500,–
F	3819	2 Sgr. hellblau nebst senkrechtem Dreierstreifen 3 Sgr. ockerbraun (obere Marke oben Schere) auf seltenem gef. Chargébrief der 3. Gewichtsstufe von Hamburg nach Kassel. Eine bemerkenswerte Frankatur-Kombination, sign. Ebel, Krause	✉	39,40(3)	300,–
F	3820	2 Sgr. blau in Mischfrankatur mit 1 Sgr. rosa, letzte Ausgabe, auf Kabinett-Postvereinsbrief von Arnstadt nach Berlin	✉	39,48	100,–
F	3821	9 Kr. ockerbraun in seltener Verwendung auf vorgedrucktem preußischem Post-Ins.-Doc. mit NS "163" und K2 "Worms" nach Thorn, leichte Gebrauchsspuren	✉	40	280,–
F	3822	3 Kr. rosa per vier (einmal Randfehler) auf Faltbrief 1866 mit NS "134" und K1 "Mainz" nach Paris	✉	42(4)	200,–

3826 / *400,-*



3842 / *800,-*

3848 / *400,-*

3850 / *800,-*

3851 / *400,-*

3852 / *400,-*

3855 / *400,-*

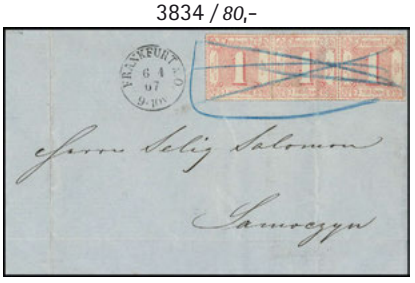
3859 / *400,-*

F	3823	3 Kr. rosa in Mischfrankatur mit 9 Kr. hellockerbraun, mit NS "220" und K2 "Frankfurt/M." auf kleinem Pracht-Damencouvert nach Lyon und dort nachgesandt, sign. Sem	✉	42,54I	150,–
F	3824	6 Kr. hellblau (oben Scherentrennung) mit seltener Fremdentwertung durch HK der Bayerischen Bahnpost	⊙	43IA	80,–
F	3825	6 Kr. blau, zwei Exemplare in Mischfrankatur mit senkr. Paar 1 Kr. gelblichgrün als tadellose 14-Kr.-Frankatur auf Brief mit klaren NS "106" und K1 "Eberstadt" nach Riga/Rußland (Name des Empfängers gestrichen)	✉	43IA(2), 51ax	120,–
F	3826	6 Kr. hellblau in Mischfrankatur mit 1 Kr. grün auf Paketbegleitbrief nach Wetzlar, NS "115" und K1 "Giessen". Bei der Sendung handelt es sich um ein "Muster ohne Wert", welches als Paket verschickt wurde. Trotz kl. Mängel ein interessanter und seltener Brief mit vorausbezahlter Ortsbestellgebühr	✉	43IA, 51ax	400,–
F	3827	9 Kr. ockerbraun (unten kurz Scherentrennung) mit seltener Fremdentwertung durch bayerischen Bahnpost-HK, Fotoexp. Sem	⊙	44I	80,–
F	3828	1/2 Sgr. gelborange, Luxusstück (markante Druckspieße) mit sehr klarem zentr. NS "222" (Auma), Fotoexp. Sem	⊙	47	40,–
F	3829	1/2 Sgr. orange (etwas hell und kleiner Eckbug) mit seltener alleiniger Entwertung durch roten französischen K2 "Tour T. Forbach" vom 21. Juli 1867, vermutlich blieb die Marke im ehemaligen Taxis-Gebiet unentwertet, da sie erst nach Ablauf der postalischen Gültigkeit (30.6.67) verwendet wurde. In vorliegender Form selten. Fotoexp. Sem	⊙	47	100,–
F	3830	1/2 Sgr. dunkelorange, Kabinettstück mit rechts ungewöhnlich und sehr interessant versetzter Durchstichleiste auf Faltbrief (rs. ein Klappenteil etwas verkürzt) von Weimar (NS "251" und K1) nach Berka a.d. Ilm	✉	47	150,–
F	3831	1/2 Sgr. orange (kl. Spalt) einzeln auf Nahbereichsbrief von Hanau nach Frankfurt, wobei die Marke am Eingangsort mit dem Firmenstempel des Empfängers zusätzlich entwertet wurde, Kuriosum! Fotoexp. Sem	✉	47	80,–
F	3832	1/2 Sgr. orange, Prachtstück auf Ganzsachen-Umschlag 1/2 Sgr. orange, mit NS "299" und K2 "Zeulenroda" (Umschlag leichte Beförderungsspuren)	✉	47,U26A	120,–
F	3833	1 Sgr. rosa (etwas eckbügig) auf Postanweisung über 9 Thaler, 15 Silbergr. und 6 Pfg., die Marke wurde versehentlich zuerst links oben verklebt und mit NS entwertet, der K1 dagegen rechts oben, dann richtig platziert frankiert, NS "320" und K1 "Detmold"	✉	48	280,–
F	3834	1 Sgr. rosa (kl. Eckbug und Randspalt) mit NS "65" und K2 "Schluechtern" auf Postanweisung nach Frankfurt, sign. Pfenninger, Fotoexp. Sem	✉	48	80,–
F	3835	1 Sgr. rosa auf Luxusbrief mit zentr. NS "251" und K1 "Weimar" nach Oldisleben	✉	48	100,–
F	3836	1 Sgr. rot (kl. Eckknitter) auf interessantem Bahnpostbrief mit handschriftlicher Aufgabe "Eisenach" und preußischem Zug-Ra3 "Eisenach-Halle III", sign. Sommer	✉	48	100,–
F	3837	1 Sgr. rosa (Bug) auf dekor. Briefstück mit ideal zentr. K1 "Ohrdruf 30/6 1867", interessantes Stück vom letzten Tag der Taxis-Post	△	48	120,–
F	3838	1 Sgr. rot, unten markanter Druckspieß, auf Kabinettbriefstück mit klarem K1 "Marburg", sign. Drahn und Fotoexp. Sem	△	48	60,–
F	3839	1 Sgr. rosa im Dreierstreifen, mittlere Marke Bug, unzulässig in Preußen verwendet auf gefaltetem Brief mit Aufgabe-K1 "Frankfurt a.O." nach Samoczyn, obwohl beanstandet mit Blaustrich, ohne (!) Nachtaxe gelaufen, sign. Kruschel, Sommer	✉	48(3)	250,–
F	3840	1 Sgr. rosa, Kabinettstück auf Ganzsache 2 Sgr. blau, mit NS "251" und K1 "Weimar" nach Goerlitz, sign. Kruschel, dazu gleiche Ganzsache ohne ZuF gebraucht	✉(2)	48,U19A	100,–
F	3841	1 Sgr. rot, postfrischer Rand-Neunerblock, dabei Paar Mitte links mittig ohne Durchstich und ohne gedruckte Durchstichleiste (Mi. für Falz 250,-)	**	48UMs	150,–
F	3842	2 Sgr. blau (Durchstich rechts unten min. stumpf) mit NS "65" und K1 "Schluechtern 4/4 67" auf Postanweisung zum Höchstbetreg über 50 Thaler nach Frankfurt/M. Seltenes Ganzstück mit der gesuchten Marke, Fotoattest Helbig ("Es handelt sich um ein aktenfrisches, sehr seltenes und attraktives Stück von guter Qualität."), Mi. 1600,- +	✉	49	800,–
F	3843	2 Sgr. blau auf Briefstück mit zentr. NS "39" (Marburg), kleine Perforationsbeanst., sign. Starauschek u.a., sowie Fotoexp. Sem. Mi. 700,-	△	49	90,–
F	3844	1 Kr. grün einzeln auf Pracht-Ortsbrief aus Frankfurt (NS "220") nach Bockenheim	✉	51	80,–
F	3845	1 Kr. grün im Paar (unten Scherentrennung) auf seltenem Nachnahmebrief von Darmstadt, 21.6.1867, nach Nieder-Gemünden	✉	51(2)	120,–
F	3846	1 Kr. grün als Einzelfrankatur auf kpl. blauer Drucksache mit zugehöriger weißer Adreßschleife von Homburg nach Biedenkopf (min. Patina), sign. Drahn	✉	51ax	150,–
	3847	1 Kr. grün, Kabinettstück mit NS "220" und Ra3 "Frankfurt/M. Postexped. No. 5" auf Orts-Faltbrief	✉	51ax	50,–
F	3848	1 Kr. grün im waagerechten Paar mit K1 "Mainz" auf seltener blauer Auslands-Drucksache mit weißer Adreßschleife (diese li. und re. nicht ganz kpl.) in die Schweiz. Seltene 2-Kr.-Frankatur	✉	51ax(2)	400,–
	3849	1 Kr. grün im senkrechten Kabinettpaar auf Briefstück mit NS "134" (Mainz)	△	51ax(2)	40,–

3834 / *80,–*

3835 / *100,–*

3836 / *100,–*



3839 / *250,–*

ex 3840 / *100,–*

3844 / *80,–*

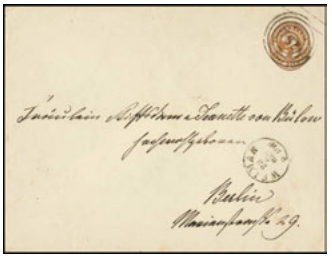
3845 / *120,–*

3846 / *150,–*

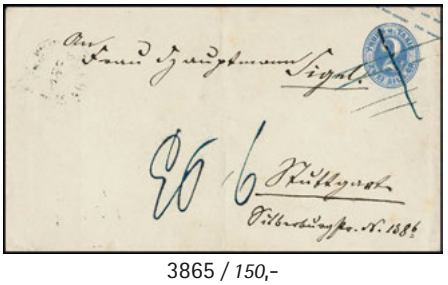
3854 / *150,–*

3856 / *150,–*

ex 3863 / *250,–*

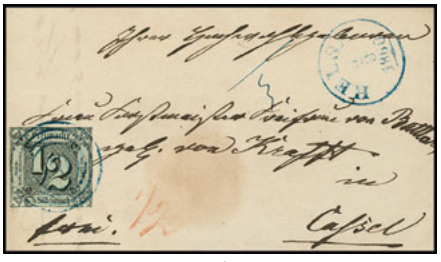


3864 / *150,–*

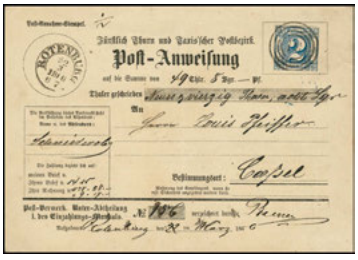


3865 / *150,–*

3867 / *250,–*

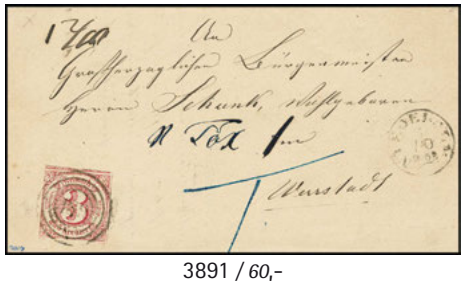


3871 / *120,–*



3877 / *120,–*

3890 / *220,–*



3891 / *60,–*

3892 / *100,–*

ex 3894 / *100,–*

F	3850	1 Kr. grün im senkrechten Paar (kl. Fleckchen), nebst 6 Kr. hellblau, auf Paketbegleitbrief nach Hachenburg, K1 "Limburg a.d. Lahn", seltene Kombination, sign. Sommer	✉	51ax(2), 53	800,–
F	3851	1 Kr. grün im Dreierblock mit NS "183" und K1 "Herborn" auf Postanweisung über 12 Gulden nach Frankfurt/M. (ganz leichte Gebrauchsspuren). Als Mehrfach-Frankatur in dieser Form ungewöhnlich	✉	51ax(3)	400,–
F	3852	1 Kr. grün und 3 Kr. rosa auf leicht fleckigem kl. Paketbegleitbrief nach Stadtilm, ein zentr. NS "288" und K2 "Rudolstadt", 4-Kr.-Mindesttaxe für Paketbegleitsendungen bis 3 Meilen, das Bestellgeld in Höhe von 2 Gr. wurde beim Empfänger eingezogen	✉	51ax,52	400,–
	3853	1 Kr. grün und 3 Kr. rosa, Prachtstücke mit NS "125" und K1 "Homberg" auf Brief in der 2. Gewichtsstufe nach Amöneburg	✉	51ax,52	50,–
F	3854	1 Kr. dunkelgrün, zwei Exemplare (eines kl. Mängel) auf Brief nach Saalfeld, NS "287" und Postablage-K1 "Katzhuette-Oberweisbach"	✉	51bx(2)	150,–
F	3855	3 Kr. rosa nebst 6 Kr. hellblau auf Ganzsachen-Umschlag 9 Kr. gelbbraun mit NS "220" und K1 "Frankfurt/M." nach London (Umschlag Beförderungsspuren). Seltene Dreifarben-Kombination, Fotoattest Sommer	✉	52,53,U34	400,–
F	3856	6 Kr. hellblau im waager. Paar mit NS "220" und Ra3 "Frankfurt a.M." auf Prachtbrief nach Amsterdam	✉	53(2)	150,–
F	3857	Ganzsachen-Ausschnitt 1/2 Sgr. dunkelorange, breitrandig viereckig auf Prachtbriefstück mit NS "290" und Neben-K2 "Ebersdorf", sign. Decker. Mi. 400,-	△	GAA9	100,–
F	3858	Ganzsachen-Ausschnitt 1/2 Sgr. orange, viereckig geschnitten, auf Briefstück mit NS "231" (Eisenach), sign. Sem. Mi. 200,-	△	GAA9	80,–
F	3859	Ganzsachen-Ausschnitt 3 Sgr. braun, rund geschnitten, als Zusatzfrankatur auf wertstufengleichem Ganzsachen-Umschlag 3 Sgr. braun mit NS "292" und K1 "Greiz" nach Berlin (Umschlag kl. Fleckchen), seltene Kombination gleicher Farbe und Wertstufe	✉	GAA12, U20A	400,–
F	3860	Vier Briefstücke mit Ganzsachen-Ausschnitten, 3 Kr. rosa, breitrandig, und 9 Kr. braun, eng geschnitten, je viereckig, sowie 6 Kr. blau und nochmal 9 Kr. braun achteckig. Mi. 600,-	△(4)	GAA14-16	100,–
F	3861	Ganzsachen-Ausschnitt 6 Kr. blau, achteckig geschnitten, als Zusatzfrankatur auf Ganzsachen-Umschlag 9 Kr. hellbraun (oben kl. Stelle unsauber geöffnet), mit NS "220" und K1 "Frankfurt/M.", nachtaxiert in die Schweiz. Der 6-Kr.-Ausschnitt wurde nicht anerkannt, da er offensichtlich aus einem schon einmal gebrauchten Umschlag ausgeschnitten wurde, links mit Vermerk "ungültig", sowie entspr. Nachporto-Stempel und Nachtaxe "20". In dieser Form interessanter Postbetrugs-Brief	✉	GAA15, U16A	500,–
	3862	Retourmarke des OPA Hamburg, "Commission für die Rebut-Briefe", im ungebrauchten Sechserblock	(*)	R(6)	100,–
F	3863	Stadtpost-Umschlag, kleines Format, ungebrauchtes Prachtcouvert (dazu zwei Nachabschläge des Originalstempels), Mi. 1000,-	✉	SU1C	250,–
F	3864	Ganzsache 3 Sgr. ockerbraun, lila Überdruck, ungefaltetes Prachtcouvert im seltenen Großformat mit NS "251" und K1 "Weimar", Mi. 650,-	✉	U4B	150,–
F	3865	Ganzsache 2 Sgr. blau in seltener Verwendung nach Ablauf der Gültigkeit, der Wertstempel mit Federstrichen annulliert und rs. K1 "Frankfurt a.M. 6/7" (1867), nach Stuttgart mit Eingangsstempel. Hs. Nachporto-Vermerk in Höhe von 6 Kr., kl. Mängel	✉	U23A	150,–
	3866	Ganzsache 1 Kr. gelblichgrün, kleines Format, Pracht-Umschlag mit NS "220" und K1 von Frankfurt als Orts-Couvert, Mi. 220,- +	✉	U30C	80,–

Thurn und Taxis Nummernstempel 1–9

F	3867	"4" nebst K1 "Barchfeld" auf kl. Faltbrief mit Kabinettstück 1 Sgr. nach Hochheim, Stempel-Seltenheit	✉	29	250,–

Thurn und Taxis Nummernstempel 10–99

	3868	"11" nebst K1 "Breitenbach", je in blau, auf Brief 1 Sgr. (leichte Falte)	✉	29	50,–
F	3869	"30" (Helsa) in blau sehr klar auf optisch dekor. 3 Sgr. rotbraun (Randergänzungen), Fotoexp. Sem	⊙	17	60,–
F	3870	"30" (Helsa) in seltener blauer Farbe klar auf kleinem Briefstück mit nahezu vollrandiger 1 Sgr. hellblau und auf 2 Sgr. rot (diese kl. Mgl., Fotoexp. Sem), ex Dale-Lichtenstein	⊙/△	15,16	100,–
F	3871	"30" nebst K1 "Helsa", je in blau, auf rs. nicht ganz kpl. kleinem Brief (Siegelfleck) mit 1/2 Sgr. nach Kassel, Feuser + 750,-	✉	3a	120,–
	3872	"31" nebst K1 "Hersfeld" auf Brief mit 1/4 Sgr. rotorange und 1 Sgr. hellblau, Taxisschnitt	✉	13,15	50,–
	3873	"42" (Morschen) in rot klar und fast zentr. auf fehlerhafter 1/4 Sgr. (auf Unterlage montiert). Selten. Feuser 800,-	(△)	26	130,–
	3874	"49" nebst K1 "Neukirchen b.H." auf kleinem Prachtbrief 1 Sgr.	✉	38	60,–
F	3875	"53" (Frankfurt a.M.), Vierring-Versuchsstempel klar auf 9 Kr., selten. Fotoexp. Sem, Hb. 800,-	⊙	10all	130,–
F	3876	"53", Versuchsstempel von Frankfurt klar auf üblich geschnittener 6 Kr., Stempel-Seltenheit, Hb. 1500,-	⊙	9	250,–

3869

3875

3876

3878

3882

3881

3879

3883

3887

3888

3889

3910

3911

3912

3913

3914

3921

3918

3923

3924

3926

3931

3929

3933

F	3877	"61" nebst K2 "Rotenburg" klar auf zwei Postanweisungen mit 2 Sgr. blau bzw. Paar 1 Sgr. rosa, leichte Gebrauchsspuren wie Mittelfalte ausserhalb	✉(2)	33,38(2)	120,–
F	3878	"64" (Schenklengsfeld), seltener Nummernstempel klar auf teils überrandigem Kabinettpaar 1/2 Sgr., erste Ausgabe, das zugehörige Briefstück liegt bei (dieses sign. Bühler)	⊙/△	3a(2)	250,–
F	3879	"64" (Schenklengsfeld), seltener NS sehr klar und zentrisch auf 1/4 Sgr. (falzhell), sign. Opitz, Pfenninger und Fotoexp. Sem	⊙	13	100,–
F	3880	"64" nebst K1 "Schenklengsfeld" auf kleinformatigem Brief mit üblich geschnittener 1 Sgr. rosa nach Hildburghausen. Eine der Stempel-Seltenheiten von Thurn u. Taxis, Feuser + 2000,-	✉	29	500,–
F	3881	"71" (Steinbach-Hallenberg) in blau je klar auf 14 verschiedenen (!) Werten, Nr. 13 bis 17, 26, 28, 30, 31, 37 bis 40 und 48, in dieser Form ein sehr seltenes Angebot!	⊙	ex13-48	350,–
F	3882	"72" (Treysa Stadt) sehr klar auf weitgehend vollrandigem Prachtpaar 1/3 Sgr. grün (Mi. 500,-), sign. Bühler, Krause und Fotoexp. Sem	⊙	27(2)	150,–
F	3883	"83" (Witzenhausen) in seltener roter Stempelfarbe sehr schön zentrisch auf 1/2 Sgr. (unauffällige Knitterungen)	⊙	3b	150,–
	3884	"84" nebst K1 "Wolfhagen" klar auf Brief mit Einzelfrankatur 1/2 Sgr. (kurz ber.) nach Kassel	✉	14	50,–
	3885	"86" (Zierenberg) klar auf loser 2 Sgr., sowie auf fehlerhaftem Brief 1/2 Sgr. orange mit Neben-K1	⊙/✉	16,37	60,–
	3886	"90" nebst K1 "Assenheim" auf Landbestellbrief mit 1 und 3 Kr.	✉	20,32	60,–

Thurn und Taxis Nummernstempel 100–424

F	3887	"109" (Erbach) in rot klar auf 1 Kr. grün (Mgl.)	⊙	20	50,–
F	3888	"109" (Erbach) in rot sehr klar auf 6 Kr. rot (Taxisschnitt)	⊙	22	50,–
F	3889	"111" (Fürfeld) klar und zentr. auf 3 Kr., erste Ausgabe	⊙	8	70,–
F	3890	"111" nebst K1 "Fürfeld" auf kleinem Brief mit 3 Kr. (Taxisschnitt) nach Mainz. Auf Brief eine Stempel-Seltenheit	✉	32	220,–
F	3891	"139" nebst K1 "Nieder-Olm" auf Brief mit 3 Kr., sign. Opitz	✉	32	60,–
F	3892	"140" nebst grünblauem K2 "Oberramstadt" auf fast komplettem Brief mit 1 Kr. grün per zwei und 3 Kr. hellblau (Taxisschnitt)	✉	20(2),21	100,–
	3893	"164" nebst K1 "Wörrstadt" auf Prachtcouvert mit 3 Kr. nach Friedberg	✉	52	80,–
F	3894	"166" nebst K2 "Biebrich" auf drei Briefen 1. Ausgabe (Nr. 12 Brief rs. unvollständig), dabei Damencouvert mit 6 und 9 Kr. nach Frankreich (kl. Mgl.)	✉(3)	7b,9,10,12	100,–
F	3895	"176" nebst K1 "Flörsheim" auf Faltbrief mit zweimal 1 Kr. grün	✉	20(2)	100,–
F	3896	"176" nebst K1 "Flörsheim" auf Brief mit waager. Paar 1 Kr. grün, linke Marke teils enorm überrandig	✉	20(2)	80,–
F	3897	"176" nebst K1 "Flörsheim" auf Brief mit breitrandiger 6 Kr. hellblau nach Koblenz. Auf Brief seltene Entwertung	✉	33	150,–
F	3898	"176" nebst K1 "Flörsheim" auf Silvester-Damencouvert (dieses kl. verklebtes Randrißchen) mit 1 Kr. grün, üblich durchstochen, und 3 Kr. rosa	✉	41,42	100,–
F	3899	"176" nebst L2 "Flörsheim" auf gef. Brief mit 6 Kr., erste Ausgabe	✉	9	80,–
F	3900	"178" nebst K2 "Geisenheim" auf Ganzsache 3 Kr. rosa, mit ZuF 3 Kr. unterfrankiert und nachtaxiert 1865 nach Strassburg/Frankreich, kl. Mgl.	✉	32,U22	70,–
F	3901	"179" nebst K1 "Hachenburg" in blau auf Brief mit 1 und 3 Kr., sowie in schwarz auf zwei Briefen 3 Kr. (Gebrauchserhaltung), Feuser + 660,-	✉(3)	20,32,42	200,–
F	3902	"180" nebst K2 "Hadamar" klar auf gef. Brief mit zweimal 1 Kr. (eine weit überrandig) nach Rennerod	✉	7a(2)	100,–
F	3903	"180" nebst K2 "Hadamar" klar auf Brief (Mittelfalte ausserhalb) mit 1 und 3 Kr. (diese kl. Vortrennschnitt) nach Hachenburg	✉	7b,12a	100,–
F	3904	"183" nebst K1 "Herborn" auf ungefalteter Postanweisung mit linkem Randstück 6 Kr. blau (min. Randmgl.)	✉	54	70,–
F	3905	"199" nebst K1 "Niederlahnstein" auf Damencouvert mit teils enorm riesenrandiger 1 Kr. grün vom Oberrand und üblich geschnittener 3 Kr. hellblau	✉	20,21	120,–
F	3906	"199" zart nebst K1 "Niederlahnstein" und auf die Marke übergehendem rotem Reco-Ra1, auf eingeschriebener Postvereins-Ganzsache 9 Kr. braun, nebst üblich geschnittener 6 Kr. rot, nach Magdeburg	✉	22,U16	120,–
	3907	"203" zart nebst K1 "Rüdesheim" auf Auslandsbrief mit Mischfrankatur 9 Kr. gelbbraun (breitrandig) und 3 Kr. rosa nach Amsterdam	✉	34,42	60,–
F	3908	"211", typischer Abschlag, nebst K1 "Usingen" auf Faltbrief (ohne Seitenklappen) mit 1 und 3 Kr., Feuser + 500,-	✉	20,32	150,–
F	3909	"212" nebst K1 "Wallmerod", je in blau, auf Brief mit waager. Paar 1 Kr. grün nach Weilburg. In blau eine seltene Abstempelung auf Brief	✉	20(2)	100,–

3895 / *100,-*

3896 / *80,-*

3897 / *150,-*

3898 / *100,-*

3899 / *80,-*

3900 / *70,-*

ex 3901 / *200,-*

3902 / *100,-*

3903 / *100,-*

3904 / *70,-*

3905 / *120,-*

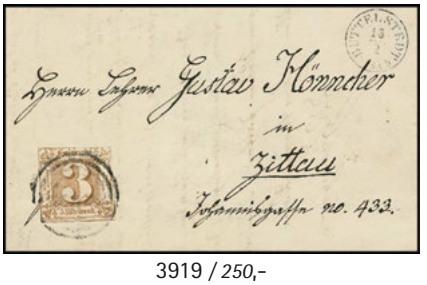
3906 / *120,-*

3908 / *150,-*

3909 / *100,-*

3916 / *180,-*

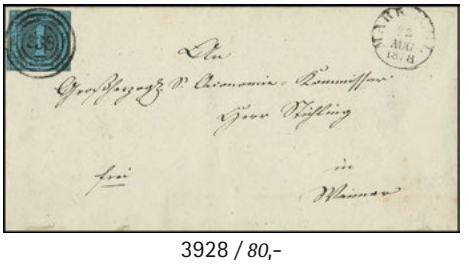
3917 / *150,-*



3919 / *250,-*

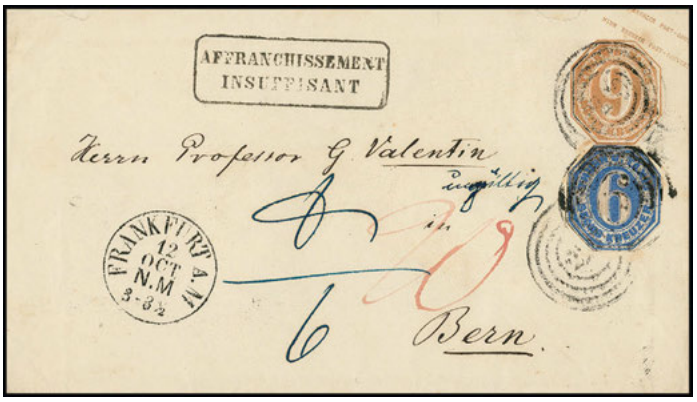
3922 / *200,-*

3925 / *80,-*



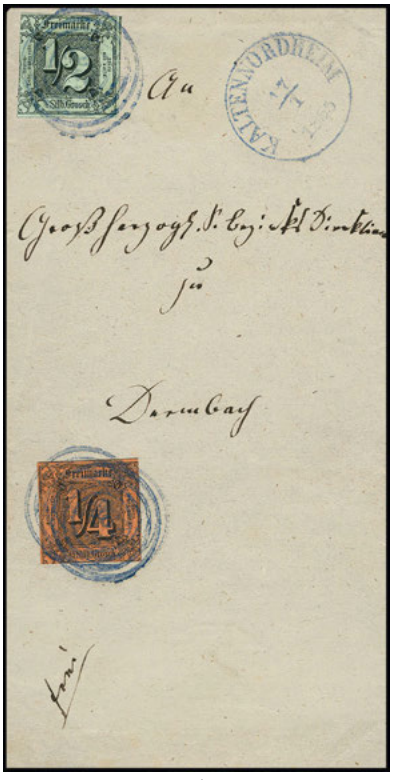
3928 / *80,-*

F	3910	"217" (Langewiesen) schön klar zentrisch auf voll-, bis breitrandigem Kabinettstück 2 Sgr. blau, sign. Sommer und Fotoexp. Sem	⊙	30	120,–
F	3911	"220" (Frankfurt a.M.) fast zentrisch auf etwas berührter Sachsen 2 Ngr. Seltene Femdentwertung	⊙	Sachs.7	60,–
F	3912	"220" (Frankfurt) in sehr seltener roter Farbe klar auf 6 Kr. blau (Rand rep.), deutlicher seltener, als die Bewertung von 500,- im Feuser vermuten lässt! Fotoexp. Sem und Attest Sommer	⊙	33IA	200,–
F	3913	"220" (Frankfurt) in seltener blauer Farbe klar auf Briefstück 6 Kr., 1. Ausgabe (ex Dale-Lichtenstein)	△	9a	80,–
F	3914	"220", der Frankfurter Versuchs-NS mit durchbrochenen Ringen, nur kurzzeitig in Gebrauch, je klar auf 6 Kr. hellblau (kl. Papier-Aufspaltung) und Briefstück 9 Kr. ockerbraun	⊙/△	33,34	80,–
	3915	"221" nebst Ra2 "Apolda" auf Postvereinsbrief (leichte Gebrauchsspuren) mit 1 und 2 Sgr. nach Straubing in Bayern	✉	5a,11b	80,–
F	3916	"224" von Berka a.d. Ilm in ungewöhnlicher Kombination mit Postablage-Neben-K1 "Tannroda-Berka a.d. Ilm" auf Prachtbrief 1/2 Sgr. (ganz min. "eckrund", sign. Sem)	✉	47	180,–
F	3917	"226" nebst K2 "Bürgel" auf Prachtbrief 1 Sgr. rot (Fotoexp. Sem), sowie auf Couvert (leichte Gebrauchsspuren) mit 3 Sgr. (seltener Brief der 3. Gewichtsstufe nach Utzberg bei Vieselbach, rs. "6" Pfge. Landbestellgeld quittiert)	✉(2)	48,40	150,–
F	3918	"227" (Buttelstedt), seltener NS klar auf Briefstück mit 1/4 und 1/2 Sgr. (Taxisschnitt), Atteste Sem, Sommer	△	13,28	250,–
F	3919	"227" wie üblich sehr zart, nebst K1 "Buttelstedt", auf Brief mit 3 Sgr. (Taxisschnitt) nach Zittau. Stempel-Seltenheit, Feuser 1200,-	✉	31	250,–
F	3920	"227", für diesen Ort typisch unklar, nebst Fingerhut-K1 "Buttelstedt", auf Faltbrief mit 1/4 und 1/2 Sgr. (letztere min. Knitter), auf Brief seltener Nummernstempel	✉	13,28	500,–
F	3921	"229" (Buttstädt) in blau sehr klar auf Briefstück mit Paar 1/2 Sgr., erste Ausgabe, drei Seiten vollrandig, oben winzig an der Randlinie geschürft, sign. Drahn und Fotoexp. Sem	△	3a(2)	100,–
F	3922	"229" und K2 "Buttstaedt", je in seltener blauer Farbe und sehr klar, auf Faltbrief mit üblich geschnittener 1 Sgr. 1856	✉	11	200,–
F	3923	"231" (Eisenach) als seltene Fremdentwertung auf Kabinettstück Sachsen Wappen 3 Ngr. braun	⊙	Sa.18	100,–
F	3924	"232" (Königsberg) zentr. auf Kabinettstück 1 Sgr., sign. Haferkamp	⊙	48	40,–
F	3925	"235" nebst K2 "Ilmenau" klar auf Brief mit teils überrandigem Dreierstreifen 1 Sgr. 1858, sign. Reum	✉	11a(3)	80,–
F	3926	"236" (Kaltennordheim) klar auf Briefstück mit Dreierstreifen 1/4 Sgr. rotorange (linke Marke überrandig)	△	13(3)	80,–
F	3927	"236" nebst K1 "Kaltennordheim", jeweils in sehr seltener blauer Farbe, auf Brief mit 1/4 und 1/2 Sgr., Feuser + 1800,-, Attest Sem	✉	1,3a	400,–
F	3928	"238" nebst K1 "Marksuhl" klar auf Brief (im Papier unbed. Pünktchen) mit 1 Sgr.	✉	11	80,–
F	3929	"241" (Ostheim) je sehr klar auf breitrandiger 1/2 Sgr. grün (kl. Mgl.) und auf Kabinettbriefstück 1 Sgr. rosa, je Fotoexp. Sem	△/⊙	14,48	80,–
F	3930	"241" nebst K1 "Ostheim" je sehr klar auf Postvereinsbrief mit 3 Sgr. rotbraun 1862	✉	17	200,–
F	3931	"242" (Ruhla) in blau gestochen klar auf 2 Sgr. schw./rosa, sign. Krause	⊙	5a	100,–
F	3932	"242" nebst Zier-K1 "Ruhla", je in blau, auf Kabinettbrief 3 Sgr.	✉	6a	200,–
F	3933	"244" (Stadtlengsfeld) in blau (R!) und schwarz auf zwei Briefstücken 1/2 bzw. 1/4 nebst 1/2 Sgr., ersteres Fotoexp. Sem	△(2)	3a,26,28	100,–
F	3934	"244" (Stadtlengsfeld) in rot noch erkennbar auf 1/4 Sgr. schw./rotbraun (nur links oben leicht berührt), sowie sehr schön klar auf Briefstück 3 Sgr. schw./gelb (kleine Ausbesserung), sign. Sem bzw. für Nr. 6a tadelloses Attest Sommer. Sehr seltene Abstempelungen!	⊙/△	1,6a	400,–
F	3935	"245" nebst Fingerhut-K1 "Stadtsulza" auf Bestellgeldbrief mit 1/4 und 1/2 Sgr. nach Weimar	✉	1,14	120,–
F	3936	"246" nebst altem Zier-K1 "Tiefenort" auf Brief mit gut gerandeten 1/4 (kleine "Runzeln") und 1/2 Sgr.	✉	1,3a	150,–
F	3937	"247" nebst K1 "Triptis" klar auf Briefstück (von Italien-Brief) mit 1/4, 1, 5 und 1/2 Sgr. (vollständige Frankatur, siehe Foto)	△	13,15,18, 28	200,–
F	3938	"249" (Vieselbach) zentrisch auf Kabinettbriefstück mit teils überrandigem Paar 1/2 Sgr. (drei Nebenmarken), sign. Ressel und Attest Sem	△	14(2)	80,–
F	3939	"249" nebst Fingerhut-K1 "Vieselbach" auf Couvert (Gebrauchserhaltung) mit seltenem, weitgehend vollrandigem Dreierstreifen 1/3 Sgr. grün (Mi. 1000,-)	✉	27(3)	200,–
F	3940	"251" (Weimar) als seltene Fremdentwertung auf Briefstück mit Preußen 1 Sgr. (getöntes Eckchen und unten Scherentrennung), sign. Haferkamp, Sommer	△	Pr.16	100,–
	3941	"255" nebst K1 "Heldburg" auf (innen nicht ganz kpl.) Prachtbrief 3 Kr. rosa	✉	52	60,–
F	3942	"265" in ungewöhnlicher Kombination mit hs. Aufgabe "Sonneberg" auf kleinem Brief mit zweimal 1 Kr. schw./bläulichgrün	✉	7b(2)	60,–
F	3943	"265" zweifach nebst K1 "Sonneberg" auf gefaltetem Brief mit viereckigem Ganzsachen-Ausschnitt 9 Kr., Fotoexp. Sem "tadellos", Mi. 700,-	✉	GAA16	100,–
F	3944	"274" (Neudietendorf) in blau klar und zentr. auf vollrandiger 1 Sgr.	⊙	4	80,–



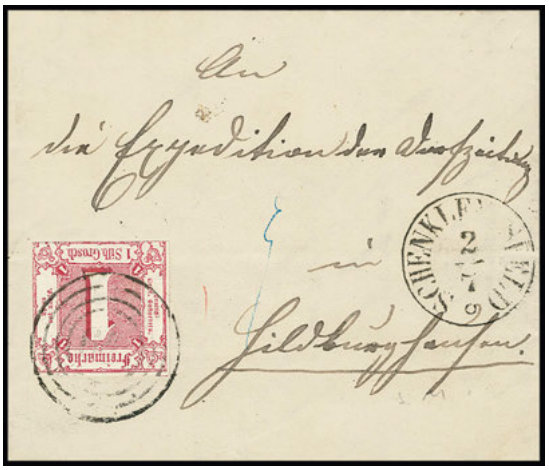
3861 / *500,-*

3920 / *500,-*



3927 / *400,-*

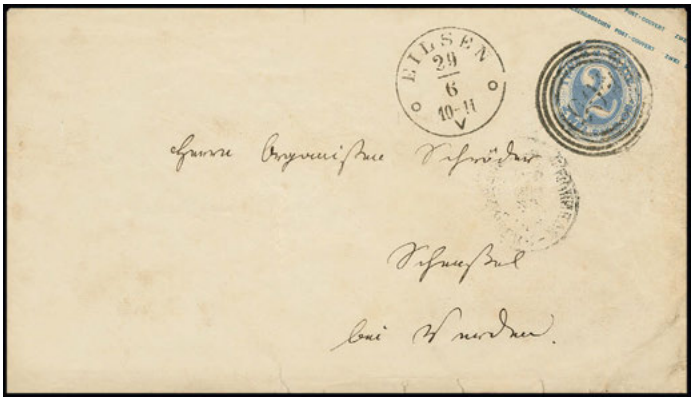
4008 / *1600,-*



3880 / *500,-*

4007 / *350,-*

4011 / *500,-*

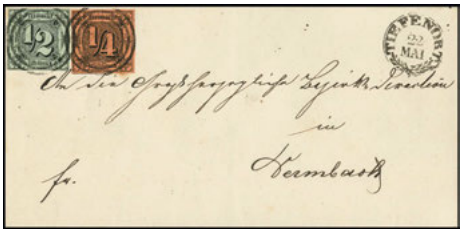


4012 / *750,-*

3930 / *200,–*

3932 / *200,–*

3935 / *120,–*



3936 / *150,–*

3939 / *200,–*

3942 / *60,–*

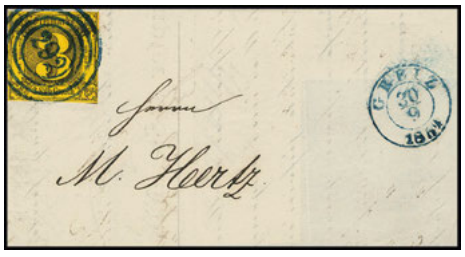
3943 / *100,–*

3947 / *200,–*

3950 / *80,–*

3951 / *150,–*

ex 3952 / *300,–*

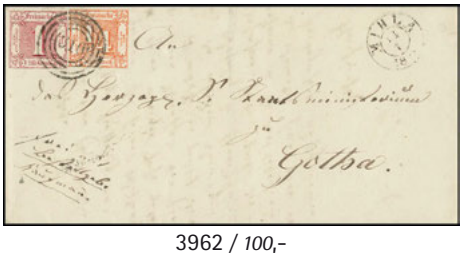


3954 / *60,–*

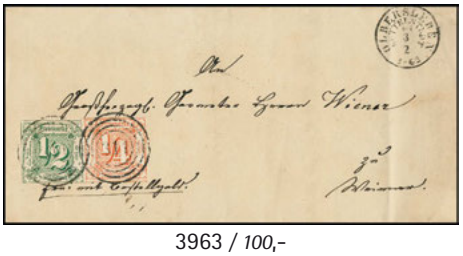
ex 3955 / *90,–*

3960 / *100,–*

3961 / *100,–*



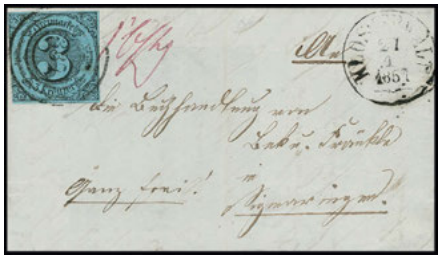
3962 / *100,–*



3963 / *100,–*

3970 / *150,–*

3972 / *250,–*



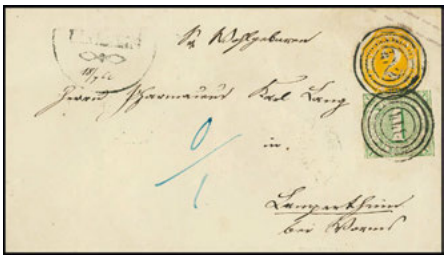
3974 / *80,–*

3975 / *200,–*

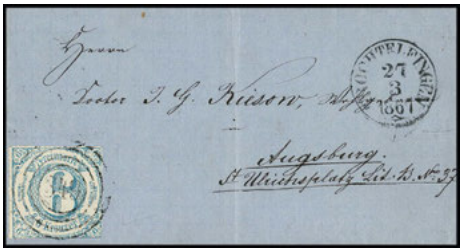
3934
3937
3938
3940
3944
3948
3949
3953
3957
3959
3983
3984
3981
3986
3988
3993
3994
4001
4005
4006
4009
4010
4013
4014
4023
4024
4027
4028
4029
4030
4032
4033
4034
4039

	3945	"278" nebst K1 "Tambach" klar auf Brief 1/2 Sgr. grün 1862 (Taxisschnitt)	✉	14	50,–
	3946	"279" nebst K1 "Waltershausen", je in dunkelblau, klar auf Brief 2 Sgr. nach Altenburg, selten (Briefpapier kl. Pünktchen und Mittelfalte ausserhalb)	✉	5a	150,–
F	3947	"282" nebst K2 "Grossbreitenbach" auf Kabinettbrief mit voll- bis überrandiger 1 Sgr. blau. Der Nummernstempel ist in den einschlägigen Handbüchern nicht hoch notiert, aber deutlich seltener als man denkt, da fast nur der Ortsstempel zur Entwertung verwendet wurde!	✉	15	200,–
F	3948	"284" (Blankenburg) in blau klar auf gut gerandeter 9 Kr. erste Ausgabe (sign. Krause und Fotoexp. Sem), sowie in schwarz auf perfektem größerem Randstück 1 Kr. grün	⊙	10a,21	60,–
F	3949	"284" (Blankenburg) in blau vorzüglich klar auf üblich geschn. 3 Kr.	⊙	12	50,–
F	3950	"285" nebst K1 "Koenigsee" auf Prachtbrief "Muster ohne Werth" mit 6 Kr. blau nach Leipzig, Porto für Muster-Sendungen bis 2 Loth	✉	43	80,–
F	3951	"287" nebst K2 "Oberweissbach" auf Brief mit Paar 1 Kr. grün (linke Marke breitrandig). Gemäß vorderseitigem Absenderstempel stammt der Brief von der Fürstl. Schwarzburg. Rudolst. Eisenhütteninspection in Katzhütte, 23.3.65. Da die dortige Postablage erst fünf Monate später eröffnet wurde, ist der Brief von Katzhütte aus erst über den zwischen Oberweissbach und Großbreitenbach verkehrenden Boten befördert und dann einen Tag später bei der Post aufgeliefert worden	✉	20(2)	150,–
F	3952	"289" nebst K2 "Stadtilm" auf Faltbrief mit seltenem viereckigem Ganzsachen-Ausschnitt 9 Kr., erste Ausgabe (Überdruck lila, nur unten etwas Randlinienschnitt, Mi. 2000,-, sign. Krause), sowie auf Brief 9 Kr. ockerbraun	✉(2)	GAA8,44	300,–
F	3953	"292" (Greiz) in blau sehr schön klar auf Briefstück 2 Sgr. schw./rosa	△	5a	40,–
F	3954	"292" nebst K2 "Greiz", je in leuchtendblau, auf großem Kabinettbriefstück 3 Sgr.	△	6a	60,–
F	3955	"292" nebst K2 bzw. K1 "Greiz" auf zwei Chargébriefen, mit 1 Sgr. schw./graublau, bzw. 1 Sgr. rot (Randfehler) und 3 Sgr. ockerbraun	✉(2)	11,38,40	90,–
	3956	"297", etwas schwach, daher zwei zusätzliche Federkreuze, nebst K1 "Saalburg", auf Brief mit 1 Sgr. (Taxisschnitt) nach Gera	✉	11	60,–
F	3957	"298" (Schleiz) in rot sehr klar auf 2 Sgr., 1. Ausgabe (etwas randhell), Fotoexp. Sem	⊙	5a	80,–
	3958	"301" nebst dem taxischen HK von Bremen auf Faltbrief mit meist breitrandiger 3 Sgr. (an Rothschild in Frankfurt)	✉	6a	50,–
F	3959	"301" und kleiner blauer Ra2 "Bremen Bahnhof" als ungewöhnliche Doppelentwertung auf Briefstück 2 Sgr. hellblau, sign. Haferkamp	△	39	60,–
F	3960	"307" nebst K2 "Creuzburg" auf Kabinettcouvert mit breitrandiger 1 Sgr. hellblau	✉	15	100,–
F	3961	"308" nebst K2 "Gerstungen", je in blau, auf ungewöhnlich tiefgrünem Couvert mit üblich geschnittener 1 Sgr. (unbed. Tönung)	✉	11	100,–
F	3962	"310" nebst K2 "Mihla" klar auf Bestellgeldbrief mit 1/4 und 1 Sgr.	✉	13,29	100,–
F	3963	"311" nebst K1 "Olbersleben bei Buttelstedt" auf gef. Bestellgeldbrief mit 1/4 (breitrandig!) und 1/2 Sgr.	✉	13,14	100,–
	3964	"311" nebst K1 "Olbersleben" klar auf etwas unfrischem Ganzsachen-Umschlag 1 Sgr.	✉	U18A	50,–
	3965	"312" nebst K2 "Georgenthal", typische wässrigblaue Abschläge auf Ganzsache 1/2 Sgr. dunkelorange (min. Aktenspieße bzw. links kl. Randtönung), Feuser + 180,-	✉	U9A	80,–
	3966	"312" nebst K2 "Georgenthal", jeweils in blau, auf etwas fleckigem Brief mit 1/2 Sgr. grün 1861	✉	14	70,–
	3967	"312" nebst K2 "Georgenthal", je in wässriger Farbe, auf Brief 1 Sgr.	✉	29	60,–
	3968	"319" nebst K1 "Boesingfeld" auf Brief mit 1/4 Sgr. schwarz (eine hinzugeklebte 2 Sgr. blau gehört nicht zum Brief)	✉	26	70,–
	3969	"320" nebst versch. K1 "Bückeburg" auf zwei Adelscouverts 1856/58 an den gleichen Empfänger, je mit 1 Sgr.	✉(2)	11b(2)	90,–
F	3970	"327" nebst K1 "Rischenau", je in blau, auf kleiner Brief-Vs. mit 1/2 Sgr. nach Höxter. Sehr selten	(✉)	38	150,–
	3971	"333" nebst K1 "Stadthagen" auf gef. Bestellgeld-Brief (in der Faltung etwas eingerissen) mit 1/4 und 1 Sgr. im Nahbereich nach Bückeburg	✉	1,14	70,–
F	3972	"334" nebst K1 "Varenholz" auf Pracht-Ganzsachen-Umschlag 1 Sgr. rosa (li. kl. Nadelstiche). Seltene Abstempelung in schwarzer Farbe	✉	U27A	250,–
	3973	"337" etwas "verwischt", nebst K1 "Klosterwald", auf kleinem Faltbrief 3 Kr.	✉	32	50,–
F	3974	"337" nebst K1 "Klosterwald" klar auf kleinem, rs. nicht kpl. Faltbrief mit 3 Kr. nach Sigmaringen	✉	12	80,–
F	3975	"344" nebst K1 "Niederwöllstadt" und seltener handschriftlicher Briefsammlungs-Aufgabe "Düdelsheim" auf etwas fehlerhaftem Brief mit hoher Mehrfach-Frankatur 1 Kr. schw./blaugrün per fünf (Paar und Dreierstreifen), Doppelbrief mit Bestellgeld, das Paar einen Tag später nachfrankiert	✉	7b(5)	200,–
F	3976	"344" nebst K1 "Niederwöllstadt" auf drei Briefen, Paar 1 Kr. grün, 3 Kr. rosa einzeln, sowie Ganzsache 2 Kr.	✉(3)	20(2),32,U	100,–

3976 / *100,–*



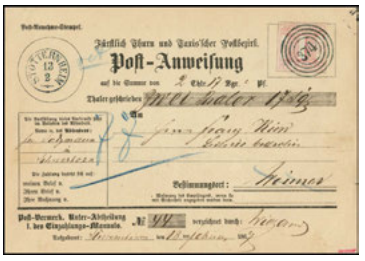
3977 / *150,–*



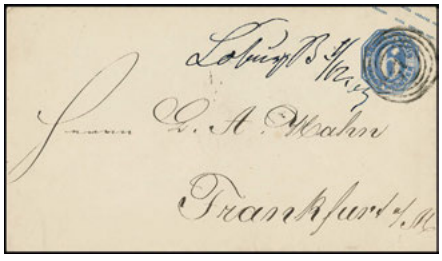
3978 / *70,–*

ex 3979 / *180,–*

3987 / *150,–*



3989 / *150,–*



3990 / *60,–*

3991 / *200,–*

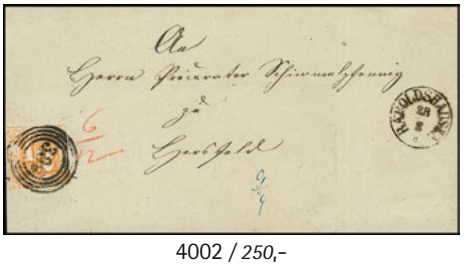
3992 / *150,–*

3995 / *150,–*

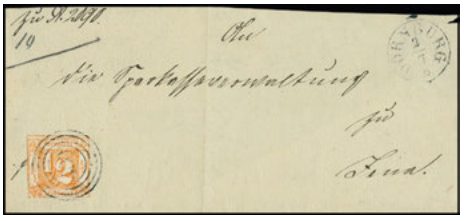
3998 / *100,–*

3999 / *280,–*

4000 / *180,–*

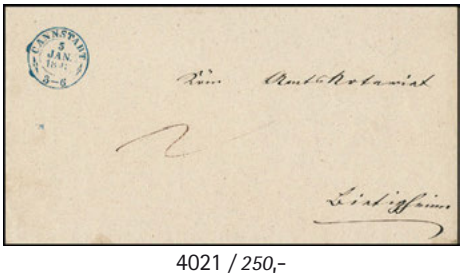


4002 / *250,–*



4003 / *120,–*

4004 / *120,–*



4021 / *250,–*

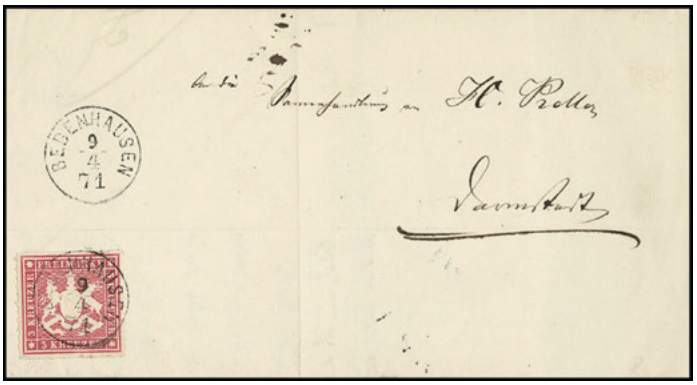
4026 / *120,–*

4042 / *70,–*

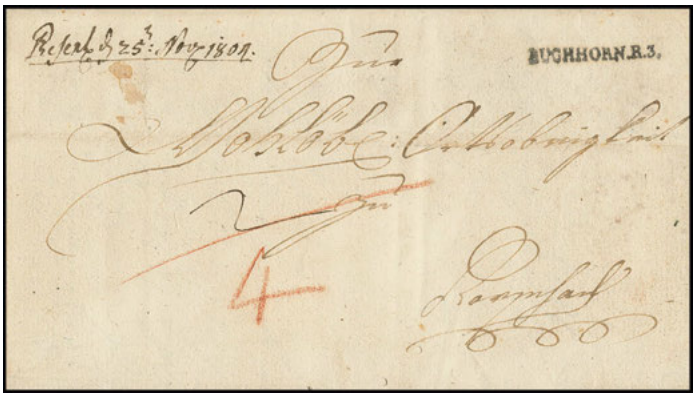
4047 / *80,–*

4051 / *130,–*

F	3977	"344" von Niederwöllstadt, ohne weiteren Orts-Nebenstempel, jedoch mit seltenem Briefsammlungs-HK "Lindheim" in Sonderform, auf Ganzsache 2 Kr. gelb mit ZuF 1 Kr. grün 1862, leichte Gebrauchsspuren	✉	20,U	150,–
F	3978	"349" nebst K1 "Trochtelfingen" klar auf kleinem Briefchen 1867 mit 6 Kr. hellblau	✉	43	70,–
F	3979	"357" nebst K1 "Obertiefenbach" auf drei Briefen, zweimal Paare 1 Kr. grün (etwas getönt) sowie Brief 1 u. 3 Kr.	✉(3)	20(5),21	180,–
	3980	"361" nebst K1 "Hagenburg" klar auf etwas fehlerhaftem Ganzsachenumschlag 2 Sgr. blau	✉	U19A	60,–
F	3981	"363" (Catzenelnbogen) in blau auf Briefstück mit senkr. Paar 1 Kr. grün (rechts berührt)	△	20(2)	80,–
	3982	"363" nebst K1 "Gross-Zimmern" klar auf Brief 3 Kr.	✉	32	80,–
F	3983	"364" (Oldisleben) klar auf 1 Sgr. rosa	⊙	29	60,–
F	3984	"364" (Thiergarten) klar auf 3 Kr. hellblau	⊙	21	50,–
	3985	"367" zart, nebst kleinem K1 "Undenheim" (6mm), auf links etwas verkürztem Faltbrief mit waager. Paar 1 Kr. hellgrün (min. Durchstichkerbe) nach Mainz, Stempel-Seltenheit	✉	41(2)	130,–
F	3986	"368" (Fraureuth) klar auf Prachtbriefstück 1/2 Sgr. grün, seltener NS, sign. Köhler, Kruschel, Sommer sowie Fotoexp. Sem	△	14	150,–
F	3987	"373" nebst K1 "Gross-Rudestedt", je in blau, leicht versetzt abgeschlagen, auf Prachtbrief mit 1/2 Sgr. orange nach Weimar, Stempel-Seltenheit	✉	37	150,–
F	3988	"374" (Stotternheim) in blau klar auf Prachtbriefstück 1/2 Sgr., Fotoexp. Sem	△	37	150,–
F	3989	"374" nebst K1 "Stotternheim", je in dunkelblau, auf Postanweisung (übliche leichte Faltspur) mit Kabinettstück 1 Sgr., sign. Haferkamp	✉	48	150,–
F	3990	"377" (Werra-Eisenbahn) auf Ganzsachen-Umschlag 6 Kr. mit hs. Aufgabe "Coburg Bhf." nach Frankfurt	✉	U23A	60,–
F	3991	"378" nebst K1 "Schwarzburg" auf Auslandsbrief mit weitgehend vollrandigem Paar 9 Kr. ockerbraun nach London, oben links roter Absenderstempel der Sitzendorfer Porzellan-Manufaktur	✉	34(2)	200,–
F	3992	"379" nebst K1 "Wurzbach" klar auf Brief 3 Sgr. nach Prag	✉	31	150,–
F	3993	"387" (Neuhaus am Rennweg) klar auf Kabinettbriefstück mit teils sehr breitrandigem Dreierstreifen 3 Kr. rot, sign. Sem	△	32(3)	150,–
F	3994	"388" (Kleinschmalkalden) klar auf extrem riesenrandigem Paar 1/4 Sgr. rotorange, linke Marke kleine Knitter/Schürfung, rechte Luxus-Schnittriese! Fotoexp. Sem	⊙	13(2)	80,–
F	3995	"393" nebst K1 "Hohenhausen" klar auf Ganzsachenumschlag 1/2 Sgr. orange (re. unauffällig verklebter Öffnungsfehler), selten	✉	U17A	150,–
	3996	"397" nebst K1 "Ransbach" auf Kabinett-Ganzsache 3 Kr. karmin nach Preussen	✉	U32A	60,–
	3997	"397" nebst K1 "Ransbach" klar auf blauem Brief (ohne zwei Innenklappen) mit 1 und 3 Kr.	✉	20,32	60,–
F	3998	"397" nebst K1 "Ransbach" klar auf Recobrief (kl. Papiermängel ausserhalb) mit 9 Kr. ockerbraun	✉	34	100,–
F	3999	"397" nebst K1 "Ransbach", je in blau, klar auf Brief mit zweimal 1 Kr. grün und 6 Kr. hellblau (üblicher Schnitt)	✉	20(2),33	280,–
F	4000	"398" nebst K1 "Laurenburg" klar auf Briefchen mit dreiseitig gut geschnittener 3 Kr. rot	✉	32	180,–
F	4001	"399" (Raboldshausen) zentr. auf 1/3 Sgr. grün. Auf dieser Marke sehr selten (kl. Mängel)	⊙	27	60,–
F	4002	"399" nebst K1 "Raboldshausen" klar auf gef. Brief mit 1/2 Sgr. orange nach Hersfeld, Stempel-Seltenheit	✉	28	250,–
F	4003	"400" nebst K1 "Dornburg" klar auf seitlich verkürztem Briefteil mit 1/2 Sgr.	(✉)	28	120,–
F	4004	"400" nebst K1 "Dornburg", zarter Abschlag auf Pracht-Ganzsachen-Umschlag 1 Sgr., Stempel-Seltenheit	✉	U27A	120,–
F	4005	"401" (Gräfinau) besonders schön zentrisch auf linkem Randstück 3 Kr. rosa (winzig randhell), Fotoexp. Sem	⊙	32	80,–
F	4006	"401" (Gräfinau) ideal auf 6 Kr. hellblau (punkthelle Stelle), sign. Reum	⊙	33	60,–
F	4007	"401" nebst K1 "Graefinau", je in bläulichschwarz, auf Prachtbrief mit breitrandiger 9 Kr. ockerbraun nach Sellin auf Rügen (!), Fotoexp. Sem	✉	34	350,–
F	4008	"404" nebst K1 "Gross-Bieberau" klar auf Postvorschußbrief mit Mischfrankatur 3 Kr. rosa und 1 Kr. hellgrün (min. Schere) nach Schaafheim. Eine der Taxisstempel-Seltenheiten auf aussergewöhnlichem Brief (Feuser + 3000,-), Fotoattest Sem ("Ein bemerkenswerter Beleg von einem seltenen Postort")	✉	42,51ax	1600,–
F	4009	"405 (Lang-Goens) klar auf waager. Luxuspaar 1 Kr. auf Briefstück (interessante Klischee-Verschiebung), sign. Haferkamp	△	51ax(2)	100,–
F	4010	"405" (Lang-Goens) zentr. auf Prachtstück 6 Kr. hellblau (vollrandig, kleine Kerbe nur im Aussenrand)	⊙	33	60,–
F	4011	"405" nebst K1 "Lang-Goens" auf Kabinettbrief mit 3 Kr. nach Mainz, Fotoexp. Sem (Feuser + 800,-)	✉	52	500,–
F	4012	"406" nebst K1 "Eilsen" klar auf Ganzsachenumschlag 2 Sgr. hellblau nach Scheeßel (Umschlag kl. Mängel). Eine äusserst seltene Abstempelung, von der nur wenige Ganzstücke erhalten geblieben sind	✉	U13A	750,–
F	4013	"411" (Biblis) ideal auf Kabinettstück 1 Kr. grün, sign. Köhler	⊙	51	80,–

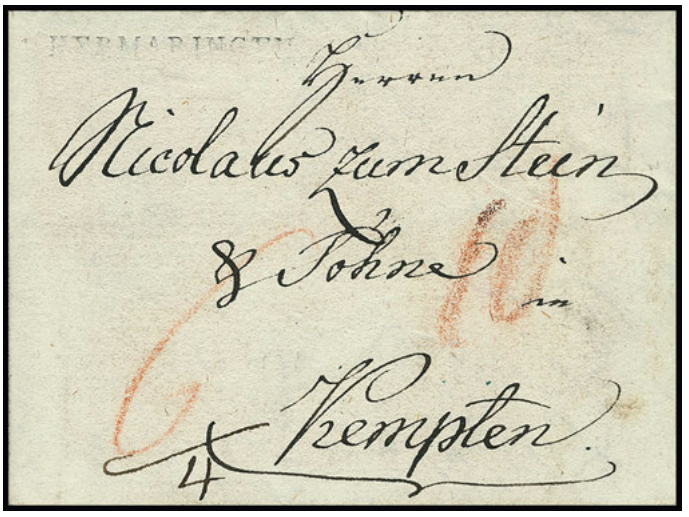


4018 / *450,-*

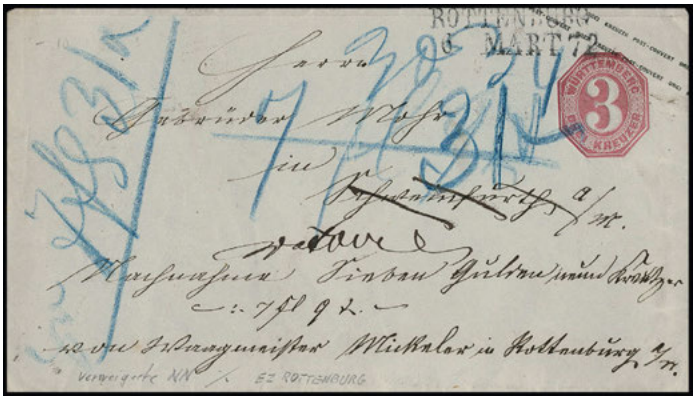


4020 / *450,-*

4022 / *700,-*

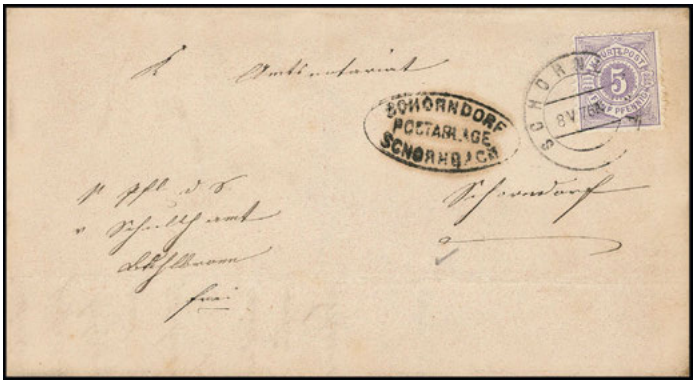


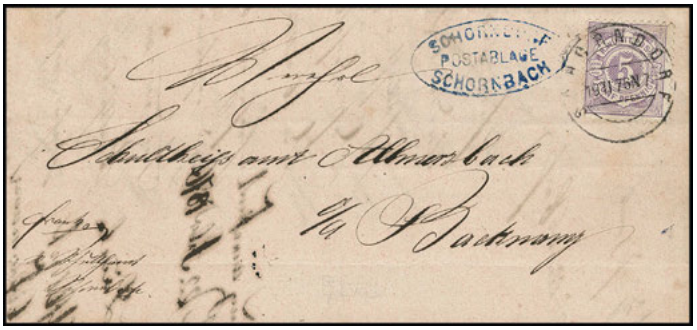
4038 / *600,-*



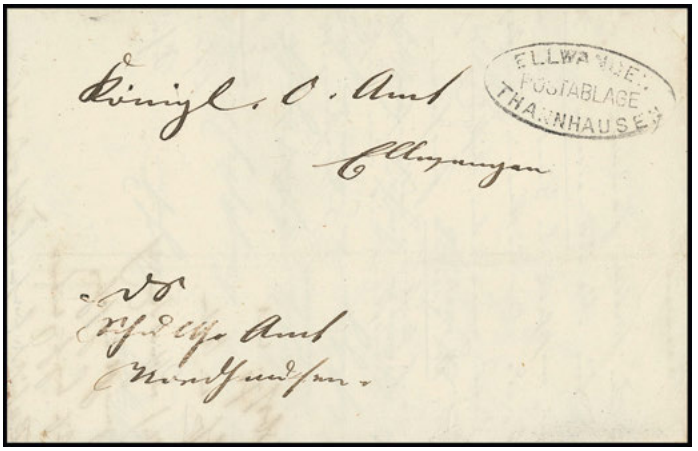
4059 / *500,-*

4070 / *300,-*





4063 / *700,-*



4074 / *500,-*

F	4014	"424" (Johannisberg) in blau klar auf Kabinettstück 1 Kr., sign. Haferkamp und Attest Gärtner BPP. Feuser + 600,-	⊙	51ax	180,–

Württemberg Vorphila und Ortsstempel

	4015	"Altenstadt", (1689), dekor. Schnörkelbriefhülle dorthin mit postalischem Vermerk "franco" und Leitvermerk "Altenstatt dann auf Donzdorf"	✉		90,–
	4016	"Altenstadt", 1759, handschriftliche Bestätigung des Postillons Hartmann über den Empfang des Gehalts von der Reichspost	✉		80,–
	4017	"Backnang", 1867-1873, drei großformatige Telegramm-Gebühren-Quittungen	✉(3)		50,–
F	4018	"Bebenhausen", seltener K1 sehr klar auf gefaltetem Brief mit Kabinettstück 3 Kr. rot, Stempelseltenheit, bereits ein Briefstück aus der Köster-Slg. erzielte 1978 bei Kruschel DM 1100,- Zuschlag! Fotoexp. Heinrich	✉	31a	450,–
	4019	"Biberach", 1812, sieben Wegzollscheine, teils mit den zugehörigen Zollscheinen	✉(7)		80,–
F	4020	"Buchhorn R.3.", 1804, klarer L1 auf Brief (Mittelfalte)	✉		450,–
F	4021	"CANNSTADT", sehr seltener K2 (mit "DT"!) auf Luxusbrief 1848 nach Bietigheim	✉		250,–
F	4022	"Cannstatt", 1803, "R.2 CANNSTATT", gerade Type, sehr klarer roter Rayon-L1 auf Luxusbrief nach Dillingen, einer der schönsten Briefe dieser Stempelrarität!	✉		700,–
F	4023	"Deufringen-Böblingen", Postablagestempel in rot auf 3 Kr. rosa "Eirund"	⊙	38	80,–
F	4024	"Dürmentingen-Riedlingen", klarer Teilabschlag des Postablagestempels auf Kabinettstück 3 Kr., Fotoexp. Irtenkauf	⊙	38	50,–
	4025	"Ellwangen", 1647, dekor. kleiner Schnörkel-Altbrief mit eigenhändiger Unterschrift von Herzog Johann Jacob	✉		120,–
F	4026	"Feldstetten", 1862, Steigbügelstempel auf Kabinettbrief mit Leitvermerk "via Bremen" nach New York. Zunächst befördert über Aachen und von dort, aufgrund des anderslautenden Leitwegvermerks, nach Bremen weiter geleitet (Taxstempel "5/10"), sowie hs. "2" (Groschen), interessanter Beleg	✉		120,–
F	4027	"Freudenstadt", voller blauer L2 auf Kabinettbriefstück 3 Kr. schw./gelb	△	2a	60,–
F	4028	"Geradstetten-Grunbach", Postablagestempel klar auf 3 Kr. (etwas Scherentrennung)	⊙	38	80,–
F	4029	"Geradstetten-Grunbach", idealer Abschlag des Postablage-Ovalstempels auf frischer 1 Kr. (Durchstich min. unregelm.), sign. Thoma	⊙	30a	120,–
F	4030	"Geradstetten-Grundbach", Postablagestempel klar zentrisch auf Luxusstück 1 Kr. hellgrün	✉	30a	90,–
	4031	"Gerlingen", 1827/28, zwei Post-Reise-Billets für den "Postwagen" bzw. "Eilwagen" nach Ulm	✉(2)		100,–
F	4032	"Gross-Altdorf", sehr klarer DB auf dekor. Briefstück 1 Kr. grün (Randfehler), Hb. 350,-	△	36a	90,–
F	4033	"Grossingersheim-Bietigheim", Postablage-Ovalstempel sehr klar auf Briefstück 2 Kr. (unauffällige Scherentrennung)	△	37a	100,–
F	4034	"Gündringen", zentrischer großer K1 auf 1 Kr. hellgrün (kl. "runde" Ecke), Hb. 350,-	⊙	36a	90,–
	4035	"Heilbronn", 1874, Fächerstempel auf gelber Paketkarte mit Bartaxe "10" nach Mainhardt	✉		60,–
	4036	"Heilbronn", sechs seltene Postscheine, Ortsdruck 1756 "kayserlichen Reichs-Post-Ambt", 1770/75 zweimal "herzoglich Würtembergische Postwagens-Expedition", einmal (1805) Vordruck gestrichen, sowie zwei Provisorien	✉(6)		150,–
	4037	"Heinsheim", K2 1864 auf Prachtbrief 3 Kr. karmin	✉	26	60,–
F	4038	"Hermaringen", 1811, sauberer L1 auf kleinem Brief aus Giengen an Nicolaus zum Stein in Kempten, eine der ganz großen Vorphilatelie-Seltenheiten, keine handvoll Belege bekannt!	✉		600,–
F	4039	"Hohentengen", "Oberstadion", je seltener K1 auf zwei dekor. Briefstücken 1 Kr. hellgrün (eine min. "eckrund")	△(2)	30a,36a	70,–
	4040	"Horb", 1867, dekor. "Franko-Zettel" der Fahrpost für ein Paket im Ortsbezirk (!)	✉		50,–
	4041	"Illingen", K2 klar auf innen nicht ganz kpl. Faltbrief mit Kabinettstück 1 Kr. grün, sign. Heinrich (+ 150 P.)	✉	36	60,–
F	4042	"Jagstzell", K1 klar auf Kabinettbrief 1 Kr. grün (Faltspur nur im Brief, nicht in der Marke)	✉	30	70,–
	4043	"Kirchberg", 1798, Ortsdruck-Postschein der Reichspost, Hb. K3	✉		60,–
F	4044	"Künzelsau", blauer L2 vollständig auf Kabinettbriefstück 3 Kr. schw./gelb	△	2a	50,–
	4045	"Ludwigsburg", 1816-1822, sieben Post-Zeitungsscheine (versch. Vordrucke)	✉(7)		100,–
F	4046	"Ludwigsburg", klarer großer blauer "Wagenrad"-K2 auf seltenem Paar 1 Kr. schw./sämisch (untere Marke Papierbruch), Mi. 500,- +	⊙	1a(2)	120,–
F	4047	"Mergentheim", 1871, K1 auf portofreiem, links etwas verkürztem Kriegsgefangenen-Couvert mit Inhalt nach Frankreich, vs. und rs. seltener blauer Ovalstempel "Feldpost Kommando des Württemb. Jägerbatls.", dopp. sign. Kruschel	✉		80,–
	4048	"Mezingen", K2 klar auf gef. Brief mit 9 Kr. karmin (etwas "Lupenrand") nach Pesth	✉	14	60,–
	4049	"Moensheim", K2 klar auf Brief 1 Kr. grün	✉	30	60,–

4044
4046
4053
4055
4058
4062
4066
4067
4071
4079
4083
4084
ex 4090
4093
4094
4088
4095
4097
4098
4099
4100
4101
4102
4103
4104
ex 4105
4106
4108

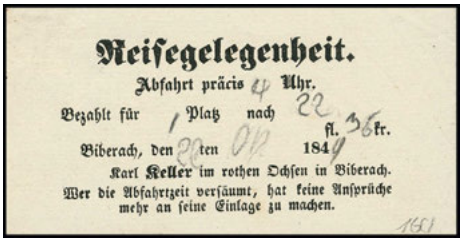
	4050	"Münchingen", K2 klar 1869 auf Doppelbrief mit zwei Prachtstücken 1 Kr. grün nach Höfingen	✉	36(2)	50,–
F	4051	"Nagold", klarer blauer L2 auf Luxusbrief 3 Kr. schw./dunkelgelb, sign. Thoma (ex Slg. Vollert)	✉	2d	130,–
F	4052	"Pfeffingen", "Thailfingen", je seltener Landpost-L1 rs. auf Brief 3 Kr. rosa (mit K1 "Ebingen") bzw. auf Ganzsache 3 Kr., etwas fleckig/Altersspuren	✉(2)	U22	250,–
F	4053	"Reichenbach", besserer Segmentstempel klar auf 1 Kr. dunkelbraun (auf nicht originaler Unterlage)	⊙	11a	50,–
F	4054	"Reutlingen", 1885, zwei "Waag-Scheine" je mit Waaggebührmarken (gesamt acht Stück)	✉(2)		80,–
F	4055	"Roigheim 10/3 75", K1 klar auf Kabinettstück 3 Kr. rosa	⊙	38	60,–
F	4056	"Rottenburg", 1875, K1 nebst erstem R-Zettel auf eingeschriebenem Dienstbrief nach Bodelshausen	✉		90,–
	4057	"Rottenburg", blauer L2 auf Brief 3 Kr. schw./gelb (min. ber.), Hb. 400,-	✉	2a	100,–
F	4058	"Rottenburg", blauer L2 klar auf senkrechtem, noch voll- bis breitrandigem Prachtpaar 1 Kr. schw./hellsämisch, oberer Wert natürlicher Stempel-Durchschlag	⊙	1(2)	180,–
F	4059	"Rottenburg", spät verwendeter L2 (vom 6.3.1872) auf verweigertem Nachnahme-Ganzsachen-Couvert 3 Kr. karmin nach Schweinfurt und retour, Hb. 1200,-	✉	U20	500,–
	4060	"Rudersberg", Aushilfs-Zacken-Ra2, Form III, klar auf Dienst-Ganzsache 5 Pfg. (vom 25.8.1897)	✉	DU6	50,–
	4061	"Saulgau", 1804, seltener Militär-Ortsbrief ("militair quartier Saulgau", Brief typische Falte), "Mit rettour Estaffette Expedirt Morgens 6 Uhr" (Krieg gegen Frankreich)	✉		80,–
F	4062	"Saulgau", blauer L2 auf Kabinettbriefstück 3 Kr. schw./gelb	△	2a	50,–
F	4063	"Schornbach-Schorndorf", Postablagestempel in schwarz bzw. blau auf zwei Prachtbriefen 5 Pfg. lila (DB "Schorndorf") nach Backnang bzw. Schorndorf	✉(2)	45a	700,–
	4064	"Schwaigern", Aushilfs-Ra2, Form I, klar auf Luxus-Postkarte 5 Pfg. (vom 22.7.1883)	✉	P26	70,–
	4065	"Schwäbisch Hall", 1774/1793, zwei versch. Ortsdruck-Postscheine "kaiserl. Reichs-Post-Verwalter"	✉(2)		70,–
F	4066	"Stetten i.R.-Endersbach", Postablage-Ovalstempel klar und voll auf Prachtbriefstück 1 Kr.	△	36a	60,–
F	4067	"Stuttgart", "Zeitungs-Expedition Stuttgart", klarer Teilabschlag des Ovalstempels auf 9 Kr. braun (etwas Scherentrennung). Sehr selten, Fotoattest Thoma	⊙	40a	400,–
	4068	"Stuttgart", 1619, dekorativer Schnörkelbrief mit Briefkopf des Herzogs Johann Friedrich, div. Unterschriften, rs. Siegel	✉		100,–
F	4069	"Stuttgart", 1854, K2 auf Überseebrief (Falten) via Bremen (Taxstempel "7/15") nach Texas/USA (ungewöhnliche Destination!)	✉		80,–
F	4070	"Stuttgart", K1 als seltene Fremdentwertung auf Brustschild-Antwort-Ganzsachenkarte 1/2 Gr. braun an den Zeitungsverlag Mosse in Cöln. Die Verwendung der Antwort-Ganzsache in Württemberg war gestattet, deshalb die zuerst angebrachte Nachtaxe von "2" Gr. wieder gestrichen	✉	DRP3A	300,–
F	4071	"Stuttgart", seltener schwarzer Fächerstempel (vorphil. Type) vollständig auf 6 Kr. auf Seidenpapier (kl. Beanst.)	⊙	3y	150,–
F	4072	"Süssen" (geändert in "Geisslingen"), "Ulm", "Biberach", 1849, drei entzückende Reisebillets der Privatkutschen "Lohrmann, Lohnkutscher", "Fäßlein Comp.", sowie "Karl Keller im rothen Ochsen" ("Reisegelegenheit")	✉(3)		130,–
	4073	"Thailfingen", klarer Landpost-L1 rs. auf Ganzsachen-Couvert 3 Kr. karmin mit K1 "Ebingen"	✉	U22	150,–
F	4074	"Thannhausen-Ellwangen", Postablagestempel 1876 klar alleine auf Dienstbrief nach Ellwangen, eine der seltensten Postablagen auf schönem, doppelt verwendetem Brief	✉	U22	500,–
	4075	"Tübingen-Bodelshausen", 1871, Postablagestempel auf zwei Postanweisungs-Aufgabescheinen	✉(2)		100,–
	4076	"Ulm", 1579, dekorativer und sehr früher Kabinett-Schnörkelbrief nach Geislingen	✉		130,–
	4077	"Ulm", 1798/1804, zwei versch. Ortsdruck-Postscheine, "kayserl. Reichs-Oberpostamts fahrende Post-Expedition" bzw. nur "Expedition"	✉(2)		80,–
	4078	"Ulm", 1805, seltener Estaffettenbrief nach Wain bei Biberach mit kpl. Inhalt	✉		100,–
F	4079	"Unterheimbach-Bretzfeld", Postablagestempel klar und vollständig auf Kabinettbriefstück 1 Kr.	△	30a	80,–
F	4080	"Urach Bahnhof", klarer, seltener DB auf Pracht-Ganzsache 3 Kr. karmin, es sind kein halbes Dutzend Belege bekannt, Attest Heinrich (Hb. 1500,-)	✉	U22	350,–
	4081	"Waiblingen", 1899, kompletter Vorgang für ein Einschreiben von Auckland/Neuseeland nach Waiblingen, Couvert mit Vordruck "Avis de Reception en Retour" eingeschrieben mit Neuseel. Rückschein nach Waiblingen, sowie zugehöriger rosa Rückschein der Württemb. Post zurück nach Auckland/Neuseeland, denkbar selten!	✉(3)		150,–
	4082	"Waldsee", spät verwendeter L2 auf Pracht-Postkarte 5 Pfg. violett 1884, sign. Winkler	✉	P23A	90,–
F	4083	"Weidenstetten-Beimerstetten", Postablage-Ovalstempel klar und voll auf tadellosem Briefstück 5 Pfg.	△	101	60,–
F	4084	"Weinsberg", blauer L2 voll auf Kabinettbriefstück 3 Kr. schw./gelb	△	2a	60,–
	4085	"Wildberg", 1907, drei eingeschriebene blaue unfrankierte Orts-Rückscheine, je mit Bogenrändern von Germania-Marken verschlossen	✉(3)		80,–
	4086	"Wilhelmsdorf", klarer K2 1872 auf Ganzsache 6 Kr. blau (Gebrauchsspuren), nebst 1 Kr. grün nach Neuchatel/Schweiz	✉	36,U	60,–

ex 4052 Vorderseite + Rückseite / *250,–*

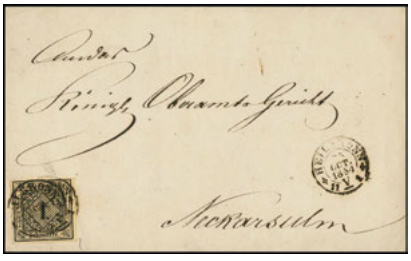
ex 4054 / *80,–*

4056 / *90,–*

4069 / *80,–*

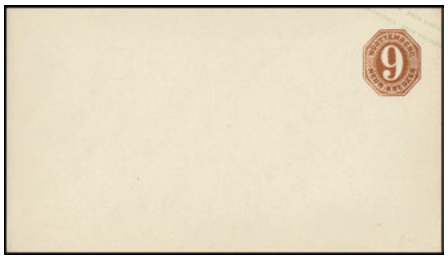


ex 4072 / *130,–*



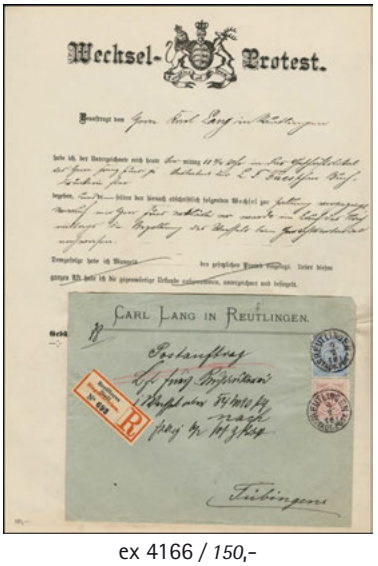
4092 / *120,–*

4116 / *150,–*



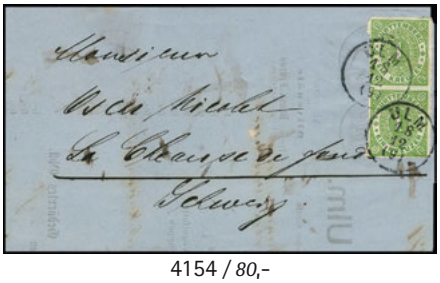
4132 / *180,–*

4139 / *150,–*



ex 4166 / *150,–*

4141 / *280,–*



4154 / *80,–*

4168 / *80,–*

4169 / *80,–*

4170 / *100,–*

4183 / *250,–*

4188 / *60,–*

4190 / *80,–*

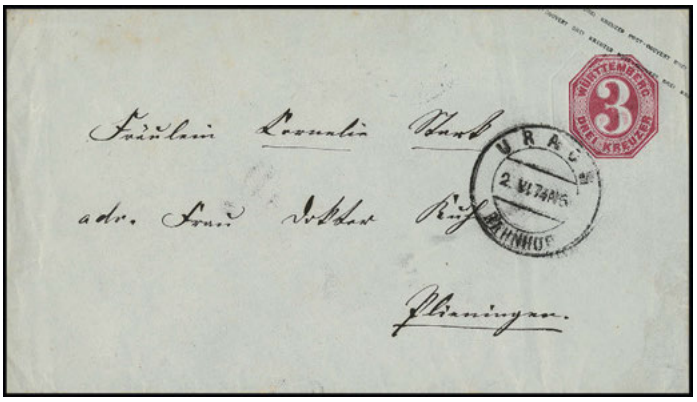
4192 / *150,–*

4193 / *80,–*

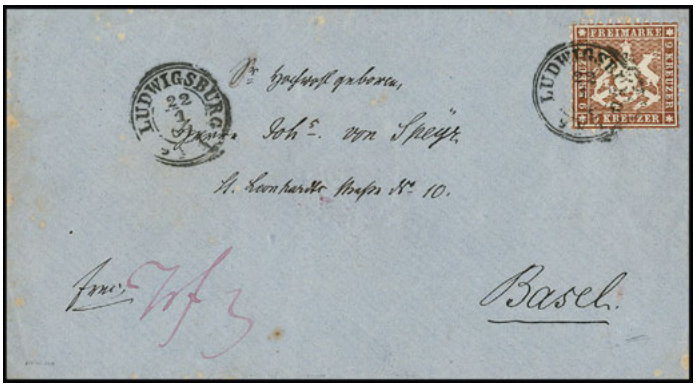
	4087	"Winnenden", 1851, blauer Stb. auf gef. Überseebrief via Bremen nach New York, Taxstempel "36"	✉		60,–
F	4088	"Winterbach", guter K1 sehr schön zentrisch und voll auf 1 Kr. grün mit fast vollem Durchstich	⊙	30a	50,–
	4089	"Wurzach", 1794, L1 V: WUZRACH" auf Brief mit Inhalt, Feuser 300,-	✉		100,–

Württemberg Markenteil

F	4090	1 Kr. schw./chromgelb (leichte Mängel), 3, 6 und 18 Kr., die vier amtlichen Neudrucke komplett ungebraucht auf Unterlage, Attest Thoma	(*)	1-3,5ND	100,–
	4091	1 Kr. schw./sämisch bis 9 Kr. schw./lebhaftrosa, sieben gestempelte Werte in ausgesuchter Erhaltung, zweimal Seidenpapier, Mi.-Nr. 1b, 2a, 2y, 3a/b/y und 4b. Mi. 525,-, oft sign. (Heinrich bzw. Thoma)	⊙	1-4	150,–
F	4092	1 Kr. schw./sämisch einzeln auf Kabinettbrief von Heilbronn im Nachbarorts-Verkehr nach Neckarsulm 1854	✉	1a	120,–
F	4093	1 Kr. schw./hellsämisch, Kabinettbriefstück mit K2 "Stuttgart", sign. Heinrich	△	1a	70,–
F	4094	1 Kr. schw./sämisch, bis auf kl. Stelle links unten tadellos geschnittenes Briefstück mit dekorativem blauem Wagenrad-K2 "Ludwigsburg", Fotoexp. Heinrich	△	1a	100,–
F	4095	1 Kr. schw./sämisch (kl. Eckbug) mit klarem, zentrischem blauem Vierring-Versuchsstempel von Tübingen. Auf dieser Marke selten	⊙	1b	400,–
	4096	1 Kr. schw./sämisch, 6 Kr. schw./grün (breitrandig!) und 9 Kr. schw./dunkelrosa, drei gest. Pracht-/Kabinettstücke, sign. Thoma. Mi. 320,-	⊙	1b,3a,4b	60,–
F	4097	1 Kr. schwarz auf mittelgraugelbem Seidenpapier, gestempeltes Kabinettstück, Fotoexp. Irtenkauf. Mi. 300,-	⊙	1yb	80,–
F	4098	1 Kr. schwarz auf mittelgraugelbem Seidenpapier im seltenen gestempelten Paar (rechts oben ganz minimal berührt), sign. Thoma und Fotoexp. Heinrich. Mi. 1500,-	⊙	1yb(2)	200,–
F	4099	3 Kr. schw./gelb, Kabinettstück mit seltener Entwertung durch waidblauen L1 "Riedbach", sign. Irtenkauf	⊙	2a	120,–
F	4100	3 Kr. schw./gelb, Prachtstück mit zentrischem blauem Vierring-Versuchsstempel von Tübingen, Fotoattest Thoma	⊙	2a	250,–
F	4101	3 Kr. schw./gelb, mininmale Aufrauhung, mit seltenem engen quadratischen Strichstempel von Tuttlingen, Fotoattest Thoma. Mi. + 1400,-	⊙	2a	250,–
F	4102	3 Kr. schw./gelb, voll- bis breitrandig geschnitten (kl. Mgl.), mit idealem blauem Versuchsstempel von Backnang (Siebstempel). Sehr selten, Fotoattest Heinrich. Mi. + 4000,-	⊙	2a	800,–
F	4103	3 Kr. schw./gelb auf Prachtbriefstück mit vollständigem Abschlag des blauen Versuchsstempels von Tuttlingen (großer Mühlradstempel), Fotoattest Thoma, sowie Fotoexp. Heinrich. Mi. + 1200,-	△	2a	600,–
F	4104	3 Kr. schw./gelb, 6 Kr. schw./grün und 9 Kr. schw./lebhaftrosa, drei Kabinettbriefstücke, einheitlich mit blauem bzw. schwarzem K3 "Geislingen", Nr. 4b sign. Heinrich	△(3)	2a,3a,4b	100,–
F	4105	3 Kr. schw./gelb, 6 Kr. schw./grün und schw./blaugrün, 9 Kr. schw./rosa und schw./lebhaftrosa, vier Prachtbriefstücke einheitlich mit K3 "Geislingen", sign. Heinrich, Engel	△	2a,3a/b, 4a/b	100,–
F	4106	3 Kr. schw./gelb auf Luxusbriefstück (zur Kontrolle gelöst und mit Falz replatziert) mit idealem blauem Wagenrad-K2 "Ludwigsburg", Befund Irtenkauf	△	2d	80,–
F	4107	6 Kr. schw./gelbgrün (links Randlinienschnitt) mit klarem, zentrischem blauem Versuchsstempel von Tuttlingen (enger quadratischer Strichstempel). Auf dieser Marke eine seltene Entwertung. Fotoexp. Heinrich. Mi. + 1400,-	⊙	3a	750,–
F	4108	6 Kr. schw./grün, breitrandig, auf zwei Luxusbriefstücken mit blauem bzw. schwarzem K2 "Neckarsulm" (sign. Heinrich) bzw. "Pfullendorf"	△(2)	3a(2)	90,–
F	4109	6 Kr. schw./gelbgrün, seltene Type IIb, auf Briefstück, bis auf kl. Stelle rechts oben tadellos geschnitten und mit idealem blauem Wagenrad-K2 "Ludwigsburg", Fotoexp. Heinrich	△	3aIIb	100,–
	4110	6 Kr. schw./blaugrün auf Kabinettbrief mit K2 "Ulm 28/8 56", Mi. 180,- +	✉	3b	80,–
F	4111	9 Kr. schw./rosa (kl. Mgl.) mit ideal klarem blauem Vierring-Versuchsstempel von Tübingen, auf dieser Marke selten	⊙	4a	300,–
	4112	9 Kr. schw./rosa auf Kabinettbrief mit K2 "Stuttgart" nach Berlin	✉	4a	60,–
F	4113	9 Kr. schw./rosa, frisches Briefstück (kl. Spalt im Unterrand) mit vollem blauem Wagenrad-K2 "Ludwigsburg", Fotoexp. Heinrich	△	4a	100,–
	4114	1 Kr. braun auf frischem Pracht-Ortsbrief mit K3 "Stuttgart", Mi. 300,-	✉	6a	60,–
	4115	6 Kr. grün, frisches Kabinettstück einzeln auf gefaltetem Brief mit K2 "Gönningen" 1859 nach Bayern	✉	8a	70,–
F	4116	6 Kr. hellgrün, schöne rechte obere Bogenecke mit K3 "Wasseralfingen" auf Kabinettbrief 1859	✉	8a	150,–
	4117	9 Kr. karmin auf Prachtbrief mit K2 "Ulm" 1859 nach Lauffermühle bei Thiengen, hs. Landposttaxe "2", sign. Bühler	✉	9a	60,–



4080 / *350,–*



4145 / *300,–*

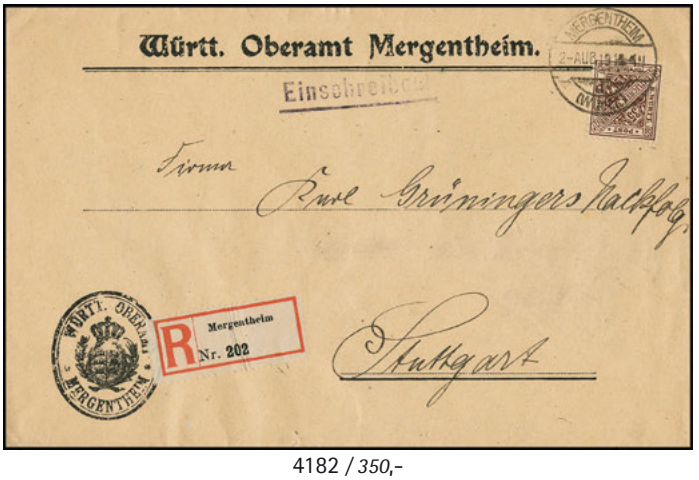
4146 / *300,–*

4148 / *900,–*

4151 / *800,–*

4152 / *1200,–*

4167 / *350,–*



4182 / *350,–*

F	4118	Ausschließlich ungebrauchte Zusammenstellung ab Nr. 9a (Seidenfaden entfernt und Bugspur), mit Nr. 11a, 20y, 25a, 26a, 27a, 28a, d, 29, 32a, 33a, 35a, 36, 37a, 38, 40a, 43, sowie etwas Pfennigzeit. Mi. 8900,-, dabei Marken ohne Gummi oder mit Neugummi mit Hälfte Falz gerechnet, Erhaltung unterschiedlich, aber diverse seltene Marken!	*/(*)	ex9-206	1000,–
F	4119	Private Nachdrucke, interessante Zusammenstellung mit sechs verschiedenen ND des Korn'schen Urstempels, Einzelabzüge in Zeichnung der 3 Kr. Wappen in orange und rot, ein Blind-Prägeabzug 9 Kr. braun, "Eirund", zwei versch. Einzelabzüge 14 Kr. "Eirund" (orange und schwarz) usw.	(*)	ND	500,–
F	4120	1 Kr. gräulichbraun, Neudruck von 1865 im Viererblock aus der linken oberen Bogenecke, ein Wert postfrisch	*/**	11ND(4)	250,–
F	4121	1 Kr. grün, braun und auf blau, rosa und gelblich, gesamt sechs sog. "Fairburnsche Phantasie-Neudrucke", drei auf Kartonpapier	(*)	ND(6)	150,–
F	4122	1 Kr. braun, seltener senkrechter Dreierstreifen, die beiden oberen Marken etwas berührt, auf Briefstück mit K2 "Ulm", Mi. 1300,-	△	11a(3)	250,–
F	4123	1 Kr. braun, waagerechter Dreierstreifen auf Briefstück mit K2 "Heilbronn", die beiden Aussenmarken (rechte sehr breitrandig, aber Vortrennschnitt) berührt, mittlere gut, seltener Dreierstreifen vom Oberrand, Fotoexp. Heinrich, sign. Thoma. Mi. 1300,-	△	11a(3)	180,–
F	4124	1 Kr. braun und 6 Kr. grün, breitrandige Kabinettstücke je vom Rand, sign. Irtenkauf, Heinrich	⊙	11a,13a	150,–
F	4125	1 Kr. braun, Plattenfehler "Strich rechts neben letztem E von FREIMARKE", zentrisch gestempeltes Kabinettstück, sign. mit Befund Heinrich. Mi. 200,-	⊙	11aI	60,–
F	4126	3 Kr. orange, ungebrauchter Neudruck-Viererblock mit Teilen des Originalgummis (rs. Papierreste), Mi. lose 600,-	*	12NDa(4)	200,–
F	4127	3 Kr. orange, farbfrisches Luxusstück mit idealem HK "Lonsee", sign. Irtenkauf	⊙	12a	80,–
F	4128	3 Kr. orange in Mischfrankatur mit eng gezähnter 6 Kr. grün auf Prachtbriefstück mit K2 "Aalen" und Federzügen	△	12a,18y	100,–
	4129	Ganzsache 6 Kr. blau, Pracht-Umschlag mit klarem K2 "Stuttgart", Mi. 300,-	✉	U2AIIb	80,–
F	4130	6 Kr. grün, teils sehr breitrandiges Kabinettstück vom Oberrand, K2 "Altdorf"	⊙	13a	50,–
F	4131	6 Kr. grün, Plattenfehler II, breitrandig, auf Kabinettbriefstück, Fotoexp. Heinrich. Hb. 300,-	△	13aPFII	90,–
F	4132	Ganzsache 9 Kr. rotbraun, ungebrauchtes Kabinettcouvert mit seltenem Setzfehler "NEUN NEUN", im Michel erwähnt, aber ohne Bewertung	✉	U3IA/01	180,–
F	4133	9 Kr. karmin, dunkle Nuance, seltenes gestempeltes Paar (etwas berührt bzw. rechts kl. Randspalt). Mi. 1000,-, Fotoexp. Heinrich "Paare der Marke sind sehr selten"	⊙	14a(2)	200,–
F	4134	18 Kr. blau, unten min. "Lupenrand", prachtvolles Exemplar mit Stb. "Heilbronn", sign. Scheller. Mi. 1500,-	⊙	15	250,–
	4135	3 Kr. orange, dickes Papier, im Paar (linke Marke kurze Zähne) auf mittig gefaltetem Auslandsbrief mit K2 "Balingen" nach Romanshorn/Schweiz	✉	17x(2)	50,–
	4136	3 Kr. orange und 6 Kr. grün (einige kürzere Zähne) mit K3 "Rottenburg" auf Brief nach Frankfurt a.M.	✉	17xa,18xa	90,–
	4137	3 Kr. tieforange, Kabinettstück mit K2 "Stuttgart" auf Faltbrief nach Böblingen	✉	17xc	50,–
F	4138	6 Kr. grün, 9 Kr. karmin und 18 Kr. blau, typische Zahnfehler, je mit K3 "Geislingen", sign. Pfenninger. Mi. 3260,-	⊙	18ya, 19ya,20y	180,–
F	4139	6 Kr. olivgrün, zwei Exemplare (eines leider Eckfehler) auf Ganzsache 6 Kr. blau, als seltene Kombination von Schramberg (K2) 1863 nach Mailand (Doppelbrief)	✉	23(2),U2	150,–
F	4140	6 Kr. gelbgrün, Plattenfehler "Halbmond links" (bei dieser Ausgabe selten!), sauber gestempelt, minimale Schürfungen, Fotoexp. Irtenkauf. Mi. 700,-	⊙	23I	90,–
F	4141	6 Kr. grün (ein Zahn) in Mischfrankatur mit 3 Kr. karminrosa, meist gut gezähnte 9-Kr.-Frankatur auf Faltbrief nach Waldshut, klare K2 "Cannstatt 22/4 64"	✉	23a,26b	280,–
F	4142	9 Kr. lilarot, üblich gezähnt (ein verkürzter Eckzahn), auf Pracht-Briefstück mit seltenem L2 "Cannstatt 27 Nov." (1862), der nur aushilfsweise 1862 wiederverwendet wurde, Attest Thoma. Mi. 900,- + Stempel	△	24	250,–
	4143	3 Kr. rotkarmin auf Prachtbrief (leichte Patina) mit K2 "Gmünd 30/6 63", Mi. 850,-	✉	26d	120,–
F	4144	9 Kr. rötlichbraun in Mischfrankatur mit "Eirund" 1 Kr. grün und 14 Kr. orange auf Briefstück mit K1 von Stuttgart. Trotz Bearbeitungsspuren eine seltene und dekorative Kombination. Fotoexp. Heinrich	△	28a,36a, 41a	100,–
F	4145	9 Kr. dunkelbraun, für diese Ausgabe relativ gut gezähntes Prachtstück mit K3 "Ludwigsburg 22/1 64" auf Brief nach Basel/Schweiz, sign. Pfenninger. Mi. 1200,-	✉	28c	300,–
F	4146	18 Kr. orange, üblich gezähnt, als seltene Einzelfrankatur mit K3 "Schorndorf" auf kl. Brief (unbed. kleiner Papierfehler am Rand) nach London. Die Marke war ursprünglich um 90 Grad gedreht auf dem Brief gestempelt, da sie jedoch rückseitig noch den Bogenrand besitzt (!), hat sie sich gelöst und wurde erneut, jetzt gedreht, aufgeklebt und so befördert, wie man am übergehenden roten Transitstempel sehen kann. So ein ungewöhnliches Kuriosum, der Bogenrand der Marke klebt immer noch auf der Hälfte der Rückseite! Mi. 2500,- +	✉	29	300,–
	4147	Ganzsache 9 Kr. braun von Rottweil an eine Adresse in Wilkesbarre (Pennsylv./USA) zur Weitersendung	✉	U19	80,–

4107
4109
4111
4113
ex 4121
ex 4118
ex 4119
4120
4122
4124
4123
4125
4126
4127
4128
4130
4131
4133
4134
4138
4140

F	4148	1 Kr. grün im waagerechten Paar nebst 3 Kr. karminrosa und 9 Kr. fahlbraun auf Chargébrief nach Karlsruhe, klare K3 "Munderkingen 19/1 69", sowie drei kleine L1 "Chargé" in schwarz und rot. Trotz Mängel ein seltener Brief mit dieser ungewöhnlichen Frankatur-Kombination	✉	30a(2), 31a,33b	900,–
F	4149	1 Kr. grasgrün, besonders tieffarbig und schön zentrisch gestempelt, auf Kabinettbriefstück, Fotoexp. Klinkhammer. Mi. 350,- +	△	30b	130,–
F	4150	1 Kr. grasgrün, tieffarbig und sauber gestempelt, auf Pracht-Briefstück, Fotoexp. Klinkhammer. Mi. 350,-	△	30b	100,–
F	4151	3 Kr. rosa in Mischfrankatur mit "Eirund"-Ausgabe 1 Kr. hellgrün und 7 Kr. blau auf Ganzsachen-Umschlag 3 Kr. karmin als Chargébrief nach Lindau, K1 "Heilbronn" (1869). Trotz kl. Mängel eine seltene und dekorative Frankatur-Kombination (7 Kr. Postvereinsporto und 7 Kr. R-Gebühr), Fotoexp. Irtenkauf	✉	31a,36a, 39a,U	800,–
F	4152	18 Kr. orange mit zentrischem K3 "Calw 26/1 69" auf etwas fehlerhaftem Brief nach Kairo, rs. zahlreiche Durchgangsstempel. Obwohl die Frankatur via Triest nicht vollständig ist, handelt es sich bei dem Bestimmungsland Ägypten um eine der Destinations-Seltenheiten Württembergs, Fotoattest Unverferth, Fotoexp. Heinrich	✉	34	1200,–
F	4153	18 Kr. orange, prachtvolles Briefstück mit vollem K2 "Stuttgart", kleine Unebenheiten wie Druckstelle, Attest Irtenkauf. Mi. 1000,-	△	34	150,–
F	4154	1 Kr. grün, Prachtpaar mit K1 "Ulm" auf Auslands-Drucksache (diese leichte Gebrauchsspuren) in die Schweiz	✉	36(2)	80,–
F	4155	1 Kr. grün, seltener Viererblock in prachtvoller Erhaltung mit K1 "Stuttgart", eine Marke kleine Knitterung bzw. belanglose Durchstich-Runzel, Mi. 1000,-	⊙	36(4)	200,–
	4156	1 Kr. blaugrün, Kabinettstück mit K1 "Oehringen" auf Brief nach Maienfels, Mi. 350,-	✉	36b	120,–
F	4157	2 Kr. orange, Prachtstück in Währungs-Mischfrankatur mit 20 Pfge. blau (diese kl. Zf.) auf Briefstück mit K1 "Stuttgart"	△	37a,47a	120,–
F	4158	9 Kr. rötlichbraun, Pracht-Dreierstreifen mit K2 "Reutlingen" (linke Marke kleine Knitter), seltene Einheit, Mi. 800,-	⊙	40a(3)	150,–
	4159	9 Kr. hellbraun, Abart "schraffierte Wertziffer", auf Pracht-Faltbrief mit K1 "Stuttgart" (1873) nach Paris	✉	40a,sZ	150,–
F	4160	14 Kr. orangegelb, waager. Dreierstreifen, ausgabetyp. kl. Durchstichkerben, mit K1 "Geislingen", seltene Einheit!	⊙	41a(3)	130,–
F	4161	70 Kr. braunlila, Bogenfeld 4, allseits breitrandig, mit mehrfach abgeschlagenem K1 von Wildbad, kleine Mängel (etwas hell), sign. Bühler und Attest Thoma. Mi. 7000,-	⊙	42a	600,–
F	4162	70 Kr. braunlila, unten noch voll-, sonst breitrandig geschnittenes Pracht-Exemplar (links schwarze Farbspur) mit klarem und zentrischem blauem Fächerstempel "Stuttgart II", Fotoattest Heinrich. Mi. 7000,-	⊙	42a	1000,–
F	4163	70 Kr. rotlila, Bogenfeld 4, allseits breitrandig mit grünem DB von Stuttgart, links oben kleine Papierverletzung, sign. Drahn, Decker und Fotoexp. Irtenkauf. Mi. 5000,-	⊙	42b	400,–
F	4164	Telegraphenmarken, Zusammenstellung mit T3 bis 9, sowie T20 (etwas Schere, seltene Marke) gestempelt, ferner T2, 4, 10, 16-18 und 21 ungebraucht (ohne Gummi mit Hälfte Falzpreis gerechnet), meist gute Erhaltung. Mi. über 2000,-	⊙/*	exT3-20	300,–
	4165	3 Pfg. (3), 5 Pfg. (3), 20 Pfg. (5, einmal c), 25 Pfg. (2) und 50 Pfg. grau mit Plattenfehler Nr. 49I, sauber gestempelte Prachtstücke, meist sign. Winkler. Schöne "Farbscala" mit nur versch. Nuancen. Mi. 713,- +	⊙/△	44-49I	130,–
F	4166	10 Pfg. rosa und 20 Pfg. blau auf vollständigem Einschreibe-"Postauftrag" von Reutlingen 1886 nach Tübingen, mit sowohl dem zugehörigen Wechsel-Protest, dem Einlieferungsschein und dem grünen Postauftrag (kl. Mgl.), als vollständiger Vorgang selten!	✉(4)	46,47	150,–
F	4167	10 Pfg. rosa und Dreierstreifen 50 Pfg. olivgrün (kl. Mgl.) auf zurückgezogener Auslands-Postanweisungs-Ganzsache 40 Pfg. von Stuttgart 1888 nach Zürich/Schweiz mit entspr. Vermerken, ungewöhnlicher Vorgang	✉	46,51(3),P	350,–
F	4168	10 Pfg. rosa auf Ganzsache 10 Pfg., 1878 zum Postvereinsporto von Stuttgart nach Montreal/Canada, aus dieser Zeit selten! Couvert rs. kl. Öffnungsmgl.	✉	46,U24	80,–
F	4169	20 Pfg. auf Ganzsachenkarte 10 Pfg., eingeschrieben von Stuttgart 1893 nach Gibraltar (!), von dort weiter nach Crefeld, kleine Gebrauchsmängel	✉	47,P29	80,–
F	4170	50 Pfg. rotbraun, bessere Einzelfrankatur auf gef. Paketkarte aus Stuttgart 1893 nach München	✉	59	100,–
	4171	30 und 40 Pfg. je als Einzelfrankatur auf Wertbrief bzw. Auslands-Einschreiben (kl. Mgl.)	✉(2)	61,62	50,–
	4172	Krönchen, Regentschaft (Nr. 123-129), dito Nr. 241-250 und Abschied (Nr. 272-281), vier gestempelte Prachtserien, je sign. Infla. Mi. 880,-	⊙	ex 107-281	180,–
	4173	1000 Mk. bis 10 Millrd. Mk., Abart "ungezähnt", tadellos postfrische Serie. Mi. 650,-	**	171-83U	120,–
F	4174	Aufdrucke komplett gest., seltene "50er" sign. Infla. Mi. 950,-	⊙	184-88	180,–
F	4175	50 a. 25 Pfg. schön zentrisch gestempelt "Stuttgart", rechts oben ein Zahn etwas verkürzt und kleiner Eckbug, Fotoexp. Winkler. Mi. 950,-	⊙	188	120,–

4142

4144

4149

4155

4150

4153

4157

4161

4162

4158

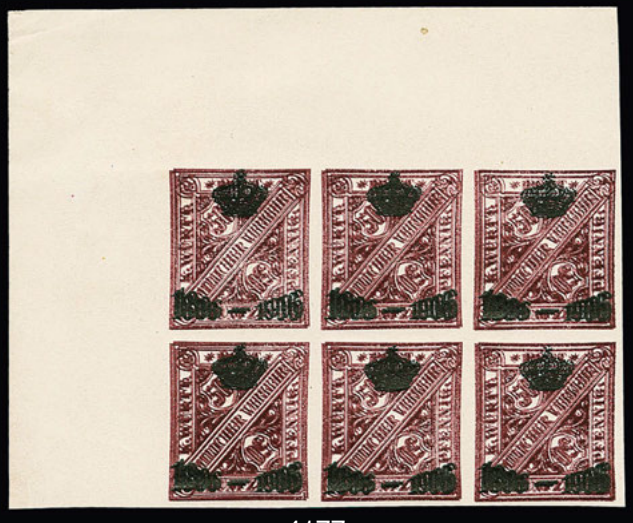
4160

4163

ex 4164

4174 4175

4178



4177

4176

4186

4226

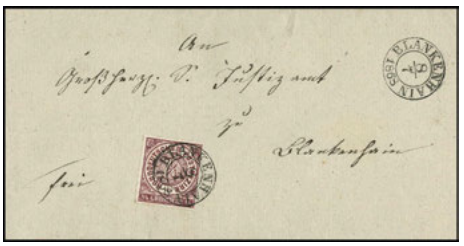
4208

F	4176	20 Pfg. Krönchen-Aufdruck, drei verschiedene ungezähnte Randpaare je auf Kanzleipapier, beide Farben je als Doppeldruck der Urmarke, sowie einmal normal	(*)	221a/bPU (2)	80,–
F	4177	50 Pfg. Krönchen-Aufdruck mit Doppeldruck der Urmarke und des Aufdrucks im ungebrauchten Sechserblock aus der linken oberen Bogenecke	(*)	225PU2 DD(6)	120,–
F	4178	Krönchen-Aufdruck auf weißem ungummiertem Papier im tadellosen waager. Paar. Seltene Aufdruckprobe	(*)	PU(2)	60,–
	4179	10 Pfg. lilarot, gute Farbe, senkrechtes postfrisches Zwischenstegpaar, Mi. ohne Bewertung, zwei lose Normalmarken 380,-, sign. Winkler	**	230bZS	100,–
	4180	10 Pfg. lilarot, gute Farbe, senkrechtes postfrisches Zwischenstegpaar, Mi. ohne Bewertung, zwei lose Normalmarken 380,-, sign. Winkler	**	230bZS	100,–
	4181	50 Pfg. a. 50 Pfg., Probe-Aufdruck kopfstehend, tadellos postfrisch, Mi. 150,-	**	255P1	50,–
F	4182	35 Pfg., gute Einzelfrankatur auf Einschreibebrief von Mergentheim 1919 nach Stuttgart, Mi. 1200,-	✉	256	350,–
F	4183	Ganzsachen-Doppelkarte 5 Pfg. "Volksstaat", Antwortteil (ungebr.) 15 Pfg. lila, für das Statistische Landesamt, äusserst seltene gebrauchte Karte, Mi. "-.-", Attest Winkler	✉	DBP39	250,–
	4184	Ganzsachenkarte Volksstaat 5 Pfg. grün, Frageteil, gestempelte Prachtkarte mit DB "Stuttgart P/Nr. 1" (vom 29.9.19), Mi. 300,-	✉	DBP39F	70,–
	4185	20 Pfg. schwarzkobaltblau im kpl. postfrischen Bogen mit 10 senkrechten Zwischenstagpaaren, sign. Winkler. Mi. lose 1100,- + ZS	**	264c(100)	150,–
F	4186	20 Pfg. mittelviolettultramarin, "Volksstaat", postfrischer Pracht-Viererblock (linke Marken min. natürliche Gummibräune), Attest Winkler. Mi. 1000,-	**	264d(4)	180,–
	4187	Städte, tadellose Serie auf philat. Eilbotenbrief mit klaren Stempeln "Ulm Bahnhof 31/3 20", Mi. lose 350,- +	✉	272-81	80,–

Norddeutscher Postbezirk

F	4188	1/4 Gr. violett, Prachtpaar mit K2 "Kahla" auf Vordruckbrief in den eigenen Landbezirk nach Löbschütz	✉	1(2)	60,–
	4189	1/4 Gr. purpur, Prachtpaar, nebst 1/2 Gr. orange (leichte "schräge Ecke"), auf beigem Couvert mit Sachsen-K2 "Zwönitz" nach Berlin	✉	1(2),3	60,–
F	4190	1/4 Gr. purpur, Prachtpaar, nebst Viererstreifen 1 Gr. rosa (unten geringfügig verkürzter Durchstich) auf Faltbrief mit K2 "Breslau" 1868 nach Tourcoing/Frankreich	✉	1(2),4(4)	80,–
F	4191	1/4 Gr. purpur, ungebrauchter Pracht-Viererblock (ein Wert natürlicher Papierausfall = kein Mangel). Von den durchstochenen NDP-Erstausgaben gibt es keine Restbestände, so dass Einheiten selten und im Michel völlig unterbewertet sind! (Mi. 200,- ++), siehe hierzu auch den einleitenden Hinweis von V. Parthen im NDP-Teil der Boker-Slg.	*	1(4)	100,–
F	4192	1/4 Gr. purpur, 1/2 Gr. orange, 2 Gr. blau und Paar 5 Gr. ockerbraun, in Mischfrankatur mit Preußen 10 Sgr. rosa, auf Paketbegleitbrief mit K2 "Stralsund", 26.1.68, unvermeidliche kleine Mängel, seltene Fünffarben-Frankatur	✉	1,3,5,6, Pr.20	150,–
F	4193	1/4 Gr. rotviolett mit klarem Taxis-K1 "Cassel" auf kl. Orts-Zierbrief mit breiten Prägekanten, tadellose, ursprüngliche Erhaltung	✉	1a	80,–
F	4194	1/4 Gr. purpur im waager. Paar nebst dreimal 1 Gr. rosa auf seltenem Expreßbrief nach Weilburg, klare Taxis-K1 "Dillenburg", zwei Marken kl. Aufklebefehler	✉	1a(2),4(3)	120,–
F	4195	1/4 Gr. rotlila einzeln auf Luxus-Ortsbrief mit nachverw. Taxis-K2 "Blankenhain" 1868. Gerade von so kleinen Orten sehr ungewöhnlich und selten!	✉	1b	200,–
	4196	1/4 Gr. violett, seltene Einzelfrankatur (kl. Gummifleckchen) mit K1 "Wiesbaden" auf Ortsbrief	✉	1b	60,–
F	4197	1/3 Gr. grün, gerade von der durchstochenen Ausgabe seltener ungebrauchter Viererblock aus der linken unteren Bogenecke (Vorfaltspuren nur im Zwischenraum) mit Plattenkennzeichen "b." in der Bogenecke	*	2(4)	200,–
F	4198	1 Gr. rosa auf interessantem Retourbrief von "M. Gladbach" nach Rheydt, erst am 4.7.68 unfrankiert und mit Nachtaxe, nicht angenommen und zwei Tage später erneut mit der 1 Gr. frankiert aufgeliefert (innen aus Lennep mit Briefbogen)	✉	4	50,–
F	4199	1 Gr. rosa mit vollem rechtem Bogenrand, dort Reihenzahl "7" (selten!), auf Brief mit blauem K1 "Berlin P.E. 15", Attest Spalink	✉	4	180,–
F	4200	1 Gr. rosa und dreimal 2 Gr. blau, Kabinettstücke auf dekor. Reco-Brief mit nachverw. K1 "Weimar" nach London 1869	✉	4,5(3)	100,–
F	4201	1 Gr. rosa und 5 Gr. ockerbraun (mit Falz) auf Vorderseite einer sechsfach schweren Übersee-Drucksache von Gera (K1) via Bremen 1868 in die USA. Trotz Fehlern sehr seltene Portorate (ex Meyer)	(✉)	4,6	350,–
	4202	2 Gr. blau auf aus einem Viertelbogen gefaltetem Paketbegleitbrief mit blauem Mecklenburg-K2 "Hagenow" nach Schwerin, leicht unfrisch	✉	5	60,–
F	4203	2 Gr. blau, Prachtstück einzeln auf leicht unfrischem Orts-Einschreibebrief mit blauem K1 "Berlin P.E. 35"	✉	5	150,–

4194 / *120,–*



4195 / *200,–*

4198 / *50,–*

4199 / *180,–*

4200 / *100,–*

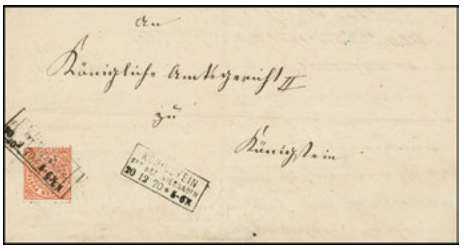
4203 / *150,–*

4205 / *80,–*

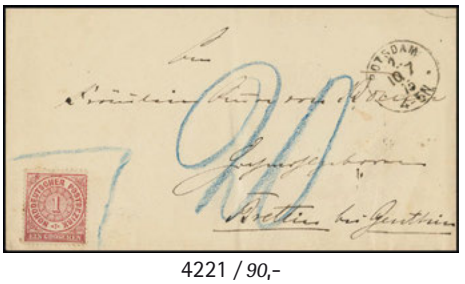
4207 / *100,–*

4209 / *80,–*

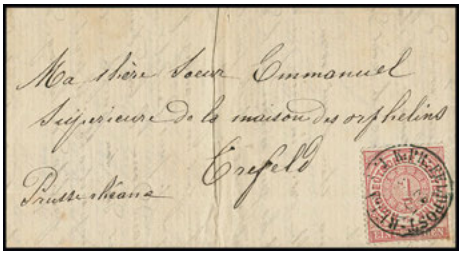
4212 / *180,–*



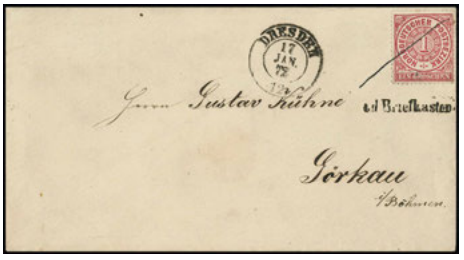
4217 / *50,–*



4221 / *90,–*



4222 / *100,–*



4223 / *150,–*

4224 / *200,–*

ex 4228 / *200,–*

4231 / *250,–*

4232 / *70,–*

4233 / *120,–*

4235 Vorderseite + Rückseite / *200,–*

	4204	2 Gr. blau per zwei (einmal unten Scherentrennung) auf sauberem Brief von Hamburg (P.E. 2) 1868 nach St. Petersburg/Rußland	✉	5(2)	60,–
F	4205	5 Gr. ockerbraun auf Brief an Kapitän Mohn von der Rostocker Brigg "Consul von Treuenfels" nach England, ideale K2 "Rostock Bahnhof", sign. Flemming	✉	6	80,–
F	4206	2 Kr. orange, ungebrauchter, ganz geringfügig angetrennter Pracht-Viererblock. Von den durchstochenen NDP-Erstausgaben gibt es keine Restbestände, so dass Einheiten selten und im Michel völlig unterbewertet sind! (Mi. 420,- ++), siehe hierzu auch den einleitenden Hinweis von V. Parthen im NDP-Teil der Boker-Slg.	*	8(4)	150,–
F	4207	2 Kr. orange (vorausbezahltes Landbestellgeld) und 3 Kr. rosa (Porto) auf Prachtbrief mit nachverw. K1 "Fuerth i.O." nach Oberhaudenbach bei Lorsch, sign. Mehlmann	✉	8,9	100,–
F	4208	3 Kr. karmin (oben Schere und Bugspur) auf dekor. Briefstück mit seltener Fremdentwertung durch bayerischen K1 "K.B. Bahnpost", Fotoexp. Brettl	△	9	80,–
F	4209	3 Kr. rosa und 18 Kr. ockerbraun (kl. Eckfehler) auf Faltbrief 1868 von Offenbach nach Madrid/Spanien, Ovalstempel "Prusia"	✉	9,11	80,–
	4210	1/4 Gr. violett, 1/2 Gr. orange und Dreierstreifen 5 Gr. ockerbraun (dieser oben Scherentrennung) rs. auf Paketbegleitcouvert von Kiel (K2) 1870 nach Erfurt	✉	13,15, 18(3)	60,–
	4211	1/4 Gr. violett (zusätzliches Federkreuz), 1/2 Gr. orange, 1 Gr. rosa und 2 Gr. blau auf Paketbegleitbrief (Vordruck) mit K2 "Coeln" 1868 nach Meckenheim, leichte Gebrauchsspuren	✉	13,15-17	70,–
F	4212	1/4 Gr. violett, 1/2 Gr. orange, 1 Gr. karmin, 2 Gr. ultramarin und 5 Gr. braun als seltene reine Fünffarben-Frankatur auf Vorderseite von Paketbegleitbrief mit Ra3 "Grünberg i. Schl."	(✉)	13a,15-18	180,–
	4213	1/4 Gr. graupurpur und 2 Gr. ultramarin, Prachtstücke auf Paketbegleitbrief (kl. Papiermgl.) mit Hannover-K2 "Bassum" nach Oldenburg, seltene Portostufe	✉	13a,17	80,–
	4214	1/3 Gr. gelbgrün (zwei kurze Zähnchen) als Einzelfrankatur (altes Hannover-Porto) auf Ortsbrief mit K1 "Hannover" 1870	✉	14	40,–
	4215	1/3 Gr. hellgrün, Prachtstück mit K2 "Bernburg" auf unterfrankierter Drucksache (interessanter illustr. Inhalt), Nachporto "1"	✉	14	70,–
	4216	1/3 bis 5 Gr., alle fünf Werte in zur Hälfte postfrischen Viererblöcken (bei der 2 Gr. das obere ungebrauchte Paar etwas getönt), Mi. lose 224,-	**/*	14-18	60,–
F	4217	1/2 Gr. orange (oben etwas unruhig gezähnt) einzeln auf gef. Ortsbrief mit Ra3 "Königstein Reg. Bez. Wiesbaden" 1870	✉	15	50,–
	4218	1/2 Gr. orange, zwei Exemplare (eines leicht bestoßen), nebst 1 Gr. rosa, auf kl. Brief nach Kopenhagen, klare K1 "Bremen 4/11 71"	✉	15(2),16	50,–
F	4219	1/2 Gr. orange nebst Einzelstück und waager. Paar 1 Gr. rosa mit Ra3 "Münster i.W. Bahnhof", 10.12.70, auf Correspondenzkarte nach Berlin mit hs. Vermerk "per Express zu bestellen!". Sehr seltene Verwendungsform auf einer Correspondenzkarte (min. Mgl.)	✉	15,16(3)	350,–
	4220	1/2 Gr. orange, 1 Gr. rosa und 5 Gr. ockerbraun rs. auf Pracht-Paketbegleitbrief mit Ra3 "Seehausen i.d. Altmark"	✉	15,16,18	60,–
F	4221	1 Gr. karmin, extrem spät verwendet auf nachtaxiertem Couvert mit K1 "Potsdam 2", vom 10.7.1875! Kuriosum	✉	16	90,–
F	4222	1 Gr. rosa mit seltener Entwertung durch zentr. K2 "K. Pr. Feldpost-Relais" auf Faltbrief (min. Mängel), geschrieben in Nancy, 27.10.1870, nach Crefeld	✉	16	100,–
F	4223	1 Gr. rosa, nach Ablauf der Gültigkeit verwandt mit Neben-K2 "Dresden 17. Jan. 72" und L1 "a.d. Briefkasten" auf Couvert nach Böhmen, Marke mit Federzug, dennoch nicht nachtaxiert	✉	16	150,–
F	4224	1 Gr. rosa, teils Scherentrennung (drei Nebenmarken!), einzeln auf Expreß-Couvert von Cassel, 3.9.(1872) nach Kleinschmalkalden. Marke nicht mehr gültig, hs. "Kastenbf." und sowohl mit "2" Gr. (inkl. 1 Gr. Strafporto) für Porto als auch "2 1/2" Sgr. Expreßgebühr nachtaxiert	✉	16	200,–
	4225	1 Gr. rosa, üblich gezähnt, als bessere Einzelfrankatur auf Brief mit Ra3 "Aachen Bahnhof" im Grenzrayon 1871 ins holländische Maastricht	✉	16	50,–
F	4226	1 Gr. rosa mit vollem linkem Bogenrand, Reihenzahl "10", auf Prachtbriefstück mit K2 "Gützkow"	△	16	80,–
F	4227	1 Gr. rosa im Paar (obere Marke kl. Zf.) auf oben etwas hinterklebtem Briefstück mit seltener Dienstsiegel-Stempel-Entwertung des Postamtes Breslau	△	16(2)	100,–
F	4228	Vier Briefe mit unterschiedlichen Portosätzen 1871 je von Bremen nach New York, 9.6.71 mit 1 und 2 Gr., ferner 6.8.71 mit Paar 2 Gr. (Gebrauchserhaltung) via Hamburg, Doppelbrief mit 1 ("eckrund") und 5 Gr., sowie Brief mit 2 1/2 Gr.-Rate, 1/2 und 2 Gr. vom 24.11. (selten, nur drei Monate mögliche Rate für den Direktweg)	✉(4)	16(2), 17(3),18	200,–
	4229	1 Gr. rosa, postfrischer 20er-Block (Mi. lose Marken 200,-)	**	16(20)	100,–
F	4230	1 Gr. karmin, waagerechter Pracht-Dreierstreifen mit drei schwedischen Bahnpost-K1 von der Schiffsbrief-Übernahme, selten	⊙	16(3)	120,–
F	4231	1 Gr. rosa per drei, rechte Marke durch Brieföffnung fehlerhaft, auf Couvert mit Neben-Ra3 "Hamburg P.E. 8 Uhlenhorst, 29.5.72", nach Stockholm/Schweden. Die Marken gemäß des hs. Vermerks "ungültig" und als Briefkastenbrief mit 45 Sk. nachtaxiert (L1 "OBETALDT")	✉	16(3)	250,–

4191

4197

4206

4227

4230

4238

4244

4245

4249

4257

4258

ex 4261

4273

4290

4264

4268

4278

F	4232	1 Gr. rosa und 5 Gr. ockerbraun (oben min. Randklebung) auf Doppelbrief mit blauem K1 "Bremen A I" 1871 nach New York	✉	16,18	70,–
F	4233	1 Gr. rosa, Prachtstück mit blauem K2 "Schwerin i.M. 6/4 69" auf Aufbrauchs-Ganzsachen-Umschlag 1 Gr. a. Strelitz 2 Sgr. (re. kl. Wasserfleck, sowie rs. kl. Fehlstelle), adressiert an den bekannten Briefmarkenhändler J.B. Moens in Brüssel	✉	16,U10A	120,–
F	4234	2 Gr. blau, perfektes Exemplar auf Feldpost-Correspondenzkarte, in ungewöhnlicher Verwendung als Feldpost-Paketbegleitkarte von Berlin, 24.11.70, an einen Musketier im Ersatz-Bat. in Frankfurt/O., Formular Randfehler	✉	17	150,–
F	4235	2 Gr. blau per 12 in Einheiten, nebst 1/2 Gr. orange, je rs. als ungewöhnliche Frankatur auf Paketbegleitbrief mit nachverw. Taxis-K1 "Stadtlengsfeld", kleine Mängel bzw. zwei Marken durch Brieföffnung getrennt	✉	17(12),15	200,–
	4236	2 Gr. blau im Paar auf Prachtbrief von Stettin (K2) via Hamburg nach Philadelphia/USA	✉	17(2)	50,–
	4237	2 Gr. blau per zwei auf Prachtbrief mit K2 "Wismar" nach Odessa/Rußland	✉	17(2)	60,–
F	4238	2 Gr. hellblau im waager. Paar mit Taxis-K1 "Offenbach" und violettem Reco-Stempel auf Kabinettbriefstück. Seltene Verwendung der Groschen-Marken im Kreuzerbezirk	△	17(2)	50,–
F	4239	2 Gr. ultramarin, waager. Prachtpaar mit nachverw. Taxis-Fingerhut-K1 "Münchenbernsdorf" auf Nachnahme-Ganzsache 1 Gr. rosa nach Frankfurt a.M.	✉	17(2),U1A	130,–
	4240	2 Gr. blau, Paar (unbed. kl. Zahnspalt) und Einzelstück auf Doppelbrief von Bremen Bahnhof (K1 und roter L1 "FRANCO" auf den Marken) 1870 nach New York	✉	17(3)	80,–
	4241	1 Kr. grün im postfrischen Zehnerblock (ein Wert herstellungsbedingte Papier-Einschlüsse kein Mangel), Mi. lose 300,-	**	19(10)	80,–
	4242	2 Kr. orange nebst 7 Kr. ultramarin, Prachtstücke mit K1 "Mainz", 27.5.71, auf Brief nach England (leichte Spuren), Mi. 315,- +	✉	20,22	80,–
	4243	3 Kr. rosa und 7 Kr. blau (zwei getönte Zähnchen) auf gefaltetem Brief von Mainz 1870 nach Florenz	✉	21,22	50,–
F	4244	18 Kr. ockerbraun sehr schön zentrisch mit nachverwendetem Taxis-K1 "Osthofen" gestempelt, ausgabetypisch einige Zähnchen verkürzt (siehe Foto), sign. Alcuri mit Attest "Einwandfreie Erhaltung", sowie gut sign. Pfenninger. Mi. 2200,-, eine immer fehlende Marke!	⊙	23	280,–
F	4245	18 Kr. ockerbraun, optisch dekoratives Exemplar mit zentr. K1 "Frankfurt a.M.", unauffällige Beanst. Mi. 2200,-	⊙	23	200,–
F	4246	10 Gr. graubraun, seltene Einzelfrankatur (zwei verkürzte Zähne ausgabetypisch) mit sauberer hs. Entwertung "Friedland" auf Paketbegleitbrief nach Königsberg, Brief-Seltenheit	✉	25	300,–
F	4247	10 Gr. graubraun per zwei auf Leinen-Wertcouvert von Weimar (nachverw. K1 bzw. hs. vom 16.8.71) nach Berlin, unvermeidliche kleine Mängel an Couvert und Marken (kurze Z.), Attest Mehlmann, seltene Frankatur	✉	25(2)	300,–
F	4248	10 Gr. gelbbraun, seltener Viererstreifen (radierter Blaustrich) und 2 Gr. blau rückseitig als 42-Gr.-Frankatur auf Paketbegleitbrief mit K1 "Bad Oeynhausen" bzw. hs.	✉	25(4),17	180,–
F	4249	10 Gr. grau nebst seltenem Dreierstreifen 30 Gr. blau, 2 Gr. blau und 5 Gr. ockerbraun, auf Briefstück mit hs. Entwertung "Rheydt 8.7.69" bzw. K2 auch auf den Dreierstreifen übergehend, kl. Mgl.	△	25,26(3),5,6	100,–
	4250	Ganzsachen-Ausschnitt 1 Gr. rosa auf Brief mit Mecklenburg-K2 "Sternberg", Mi. 320,-	✉	GAA5	80,–
F	4251	Dienst 1/3 Gr. einzeln mit K2 "Berlin H. ST. P. E. 2/4 70", nebst blauem K1 "Berlin", auf etwas unfrischem Auslagen-Ortsbrief (selten!)	✉	D2	220,–
F	4252	Feldpost, 1870, Feldpost-Korrespondenzkarte (etwas fleckig) mit K1 "K. Pr. Feld-Post-Exp. 14. Inf.-Div." nach Luxemburg (!). Nur wenige Feldpostbelege aus dem Deutsch-Französ. Krieg nach Luxemburg bekannt!	✉		500,–
	4253	Feldpost, 1870/71, drei bessere Belege, zweimal von sächsischen Kontingenten (K1 "Feld-Post-Amt 12. Armee-Corps" bzw. "Feld-Post-Exp. d. Avantgarde 12. Armee-Cps."), sowie besserer K1 "In Metz eingegangen"	✉(3)		100,–
	4254	Kriegsgefangenenpost französ. Internierter in deutschen Lagern, 1870/71, fünf bessere Belege, u.a. mit Zensur aus dem Lager Danzig sowie aus dem Lager Landshut in Bayern, u.a. zweimal rückseitig Zensurstempel	✉(5)		150,–
	4255	Bundes-Wechsel-Stempelmarken im Vertrieb der Norddeutschen Post: 1 bis 300 Groschen, 20 meist versch. Stempelmarken, alle gebraucht, eine auf großem Briefstück, dazu ein Brief von Stavenhagen nach Neubrandenburg in einer Wechsel-Angelegenheit. Aufgrund des Wechselstempel-Steuergesetzes des Norddeutschen Bundes vom 10.6.1869 wird der Post auch der Vertrieb von den 16 Sorten Wechsel-Stempelmarken und elf Sorten gestempelter Wechselblankette übertragen	⊙/△/✉		200,–

Ganzsachen Norddeutscher Postbezirk

F	4256	Aufbrauchs-Ganzsachen 1 Gr., zwei ungewöhnliche Nachsendecouverts mit Bahnpost- bzw. Bahnhofs-Aufgabe je nach Österreich und weiter, siehe Foto (übliche Erhaltung)	✉(2)	U3A,49	100,–

4201 / *350,–*

4246 / *300,–*

4248 / *180,–*

4272 / *750,–*

4219 / *350,–*

4247 / *300,–*

4252 / *500,–*

4288 / *500,–*

Elsaß-Lothringen

F	4257	1 C. olivgrün, postfrischer 12er-Block, links min. stumpfe Zähnchen und leichte Gummipatina, tadellos sign. Engel. Mi. der losen Marken 1560,-	**	1I(12)	300,–
F	4258	10 C. ockerbraun (kl. Zf.) mit seltener Abstempelung durch zentr. französ. Telegrafen-K2 "Void"	⊙	5I	50,–
	4259	10 C. braun (ein kurzer Zahn) mit besserem schwärzlichblauem Bahnpost-L3 "Avricourt-Strassburg" auf Couvert nach Pfalzburg, gut sign. Spalink	✉	5I	60,–
	4260	10 C. ockerbraun im Paar auf Faltbrief von Altkirch, 6.12.71, nach Uchau, Taxstempel "2" auf die Marken übergehend. Rechte Marke Zf., linke Plattenfehler "1 beidseitig eingekerbt", sign. Spalink	✉	5I(2),PF	80,–
F	4261	10 C. ockerbraun und 20 C. blau (diese kl. Mgl.) je mit seltenem neuem K1 "Cirey an der Vezouze" (eröffnet 11/70)	⊙	5I,6I	70,–
	4262	10 C. braun (ein Zahn) auf Brief mit seltenem blauem Ra3 des Feldpost-Relais No. 85 und Taxstempel "30", sowie gelbbraun mit Plattenfehler "eingekerbte 0" auf Brief aus Barr, dieser etwas unfrisch, dazu Prachtbrief 10 C. mit gleichem Plattenfehler	✉(3)	5I/II	100,–
	4263	10 C. ockerbraun, beide Unterdruck-Varianten, sowie 20 C. blau, teils kl. Zf., je mit besserer Abstempelung durch französ. K2 "Rouen" in blau bzw. schwarz (ohne Mittelstück)	⊙	5I/II,6I	50,–
F	4264	10 C. ockerbraun, postfrisches Paar aus der linken oberen Bogenecke, linke Marke ein Fehlzahn und rechte Bugspur, als postfrisches Eckrandpaar selten!	**	5II(2)	180,–
F	4265	Zwei Briefe in die Schweiz, mit 10 C. braun und 20 C. blau (beide Spitzen nach unten) von Colmar nach Vervey (kl. Mgl.), sowie Prachtbrief 25 C. dunkelbraun von Schlettstadt nach Porentrey (sign. Bühler)	✉(2)	5II,6II,7Ib	150,–
	4266	10 C. ockerbraun, Plattenfehler "eingekerbte 0", einzeln auf Grenzrayon-Brief (Falten ausserhalb) mit K1 "Sulzmatt" 1871 nach Basel/Schweiz	✉	5IPF	50,–
F	4267	10 C. ockerbraun, etwas fleckig, mit seltener Fremd-Entwertung durch NDP-Zug-L3 "Mainz-Worms" und nebenges. blauer hs. Aufgabe "Bischweiler" auf Brief nach Straßburg, sign. Spalink	✉	5Ia	100,–
F	4268	10 C. ockerbraun im postfrischen (!) Viererblock (links unten etwas "eckrund", Zähnung siehe Foto), dabei linke obere Marke mit markantem Plattenfehler "gespaltener Fuß der 1 unten", Attest Spalink	**	5Ie(4)	100,–
	4269	10 C. ockerbraun, Plattenfehler "beidseitig eingedellte 1", Kabinettstück nebst weiterer 10 C. (diese waager. Falte) auf Brief in Doppelfrankatur mit französ. Taxstempel "25" von Straßburg nach Nancy	✉	5PFIII,5Ia	80,–
F	4270	20 C. blau (oben ein kurzes Zähnchen) in Doppelfrankatur mit Frankreich 20 C. blau, Napoleon, auf Faltbrief von Metz nach St. Mihiel, 20 C. Napoleon mit Punktstempel "SP.2"	✉	6I,Fr.28	150,–
F	4271	20 C. blau in Doppelfrankatur mit Frankreich Ceres 25 C. blau auf Faltbrief von Paris nach Mühlhausen, Taxstempel "20" und die Elsaß-Marke mit Blaustift entwertet	✉	6I,Fr.51	250,–
F	4272	20 C. blau in Doppelfrankatur mit Frankreich Ceres 20 C. blau, Bordeaux-Ausgabe, auf Kabinettbrief nach Marseille. Klarer K1 "Mühlhausen im Elsass", 27.7.71, die französ. Marke mit kleinem NS "420" entwertet. Doppelfrankaturen mit der ungezähnten Bordeaux-Ausgabe sind selten. Fotoattest Mehlmann	✉	6Ia,Fr.4III	750,–
F	4273	25 C. ockerbraun (Briefstück nebst 10 C.), sowie dunkelbraun, je gute Varianten mit Spitzen nach unten gestempelt, teils typ. Zhg., je gut sign. Starauschek bzw. Köhler. Mi. 460,-	⊙/△	7IIa/b	100,–

Elsaß-Lothringen Ortsstempel

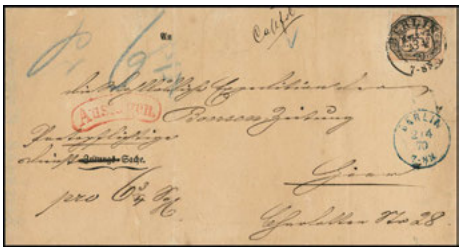
	4274	"Melun", 1871, alter blauer französischer Stempel auf zwei Feldpostbriefen (einmal Gebrauchserhaltung)	✉(2)		60,–

Hufeisenstempel

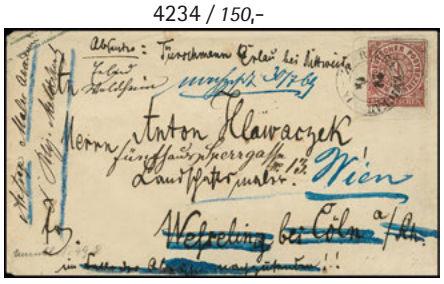
	4275	"Coeln" (4-16M), der sehr seltene HE rs. als Ankunftsstempel auf Brief (mit ausgeschnittener Frankatur) aus England, Mai 1874, Spal. 800 P.	✉		100,–
	4276	"Demmin" ideal auf Kabinettkarte 1/2 Gr. Brustschild	✉	DRP1	80,–
	4277	"Duisburg" klar auf Kabinett-Postkarte mit 1/2 Gr. orange, kl. Brustschild	✉	DR14	50,–
F	4278	"Elberfeld" (12-1 und -3) je klar auf zwei dekor. Preußen-Briefstücken 3 bzw. 2 und 3 Sgr.	△(2)	Pr.17, 18(2)	60,–
F	4279	"Grimmen" klar auf Prachtbrief 1 Gr. Brustschild, sign. Hennies, Sommer	✉	19	150,–
	4280	"Grimmen" sehr klar auf Kabinettbrief 1 Gr.	✉	19	70,–
F	4281	"Kiel", "Wurststempel" sehr klar auf Auslandsbrief mit 1/2 und 1 Gr. zum Sonderporto nach Copenhagen, leichte Tönung (u.a. im Prägefeld) und Brief mit angebrochener Mittelfalte	✉	18,19	80,–
	4282	"Markirch" klar auf Faltbrief mit Prachtstücken 1 und 2 Gr. kl. Brustschild, nach Toulouse, Fotoexp. Krug	✉	4,5	80,–
F	4283	"Mülheim a.d. Ruhr" klar auf Ganzsache 1 Gr. rosa (leichte Gebrauchsspuren)	✉	U5	100,–
	4284	"Mülheim a.d. Ruhr" klar auf "Auslagen"-Brief 1 Gr. rosa ("runde Ecke" und kl. Tönung) und 2 Gr. ultramarin	✉	19,20	70,–

4234 / *150,–*

4239 / *130,–*



4251 / *220,–*



4256 / *100,–*

4267 / *100,–*

4265 / *150,–*

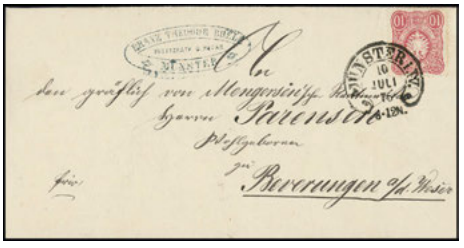
4270 / *150,–*

4271 / *250,–*

4279 / *150,–*

4281 / *80,–*

4283 / *100,–*



4285 / *90,–*

4286 / *100,–*

4289 / *120,–*

4291 / *100,–*

4292 / *180,–*

4293 / *200,–*

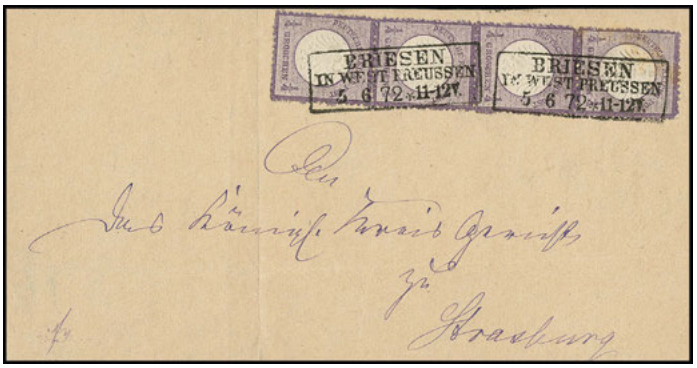
4294 / *250,–*

4297 / *150,–*

F	4285	"Münster i.W." (Spal. 28) klar auf Prachtbrief 10 Pfge. (vom 10.7.1875, spätes Datum), Spal. 250 P.	✉	DR33a	90,–
F	4286	"Schlettstadt" ideal auf Luxus-Billet-Couvert mit 1 Gr. gr. Schild	✉	19	100,–
	4287	"Zabern i. Els." sehr klar auf Postkarte 5 Pfge. lila (mit Zw.), vs. weiterer HE von Mülhausen	✉	32	50,–

Deutsches Reich Markenteil

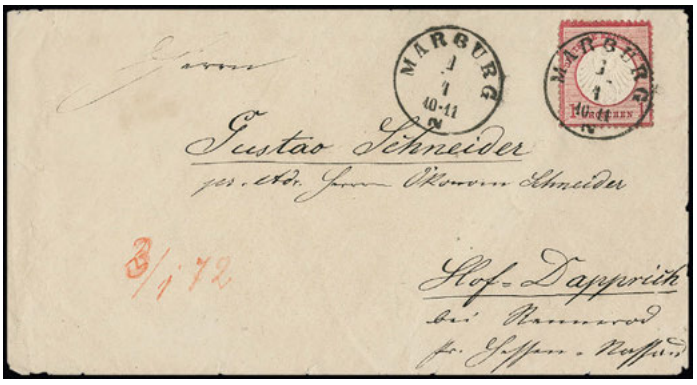
F	4288	"Ersttag der Reichspost", Couvert mit Prachtpaar NDP 2 Gr. blau und K2 "Dresden 4. Mai 71" nach Boston/USA, roter L1 "Franco"	✉	NDP17(2)	500,–
F	4289	1/4 Gr. violett, Kabinettstück in extrem rauher Zähnung (teils wie Durchstich) mit zentr. K1 "Cassel" auf Ortsbrief-Vorderseite	(✉)	1	120,–
F	4290	1/4 Gr. grauviolett, postfrisches Prachtstück (leichte Gummibugspur), sign. Wittmann und Attest Krug. Mi. 1600,-	**	1	350,–
F	4291	1/4 Gr. purpur (unten unauffällige Zahnkorrekturen) einzeln auf sauberem Ortsbrief aus Cassel, Mi. 700,-	✉	1	100,–
F	4292	1/4 Gr. purpurviolett, normal gezähnt, einzeln mit K2 "Leipzig" auf prachtvoller gef. Orts-Drucksache, Attest Krug "seltenes moderiertes 1/4-Groschen-Porto für Mengenauflieferungen von 61 und mehr Ortsdrucksachen in Leipzig"	✉	1	180,–
F	4293	1/4 Gr. violett im Paar auf Kabinett-Ortspostkarte mit K2 "Berlin P.E. 26", sign. Kruschel. Mi. 500,- +	✉	1(2)	200,–
F	4294	1/4 Gr. violett, perfektes Paar mit frühem K2 "Herrnstadt 8.1.72" auf Faltbrief in den eigenen Landbezirk nach Osselwitz, Attest Jäschke-L. Mi. 500,- +	✉	1(2)	250,–
F	4295	1/4 Gr. violett, ausgabetypisch gezähnter Pracht-Viererblock mit klaren K1 "Moringen", Attest Brugger "einwandfrei ... Gute Gesamterhaltung". Mi. 800,-	⊙	1(4)	200,–
F	4296	1/4 Gr. violett, tieffarbiger senkrechter Viererstreifen in extrem rauher Zähnung auf gef. Brief-Vs. nach Strassburg, Ra3 "Briesen in Westpreussen", 5.6.72. Ein senkrechter Viererstreifen dieser Marke in tadelloser Erhaltung ist selten (obere Marke ganz leichte Tönung), Fotoattest Sommer	(✉)	1(4)	500,–
F	4297	1/4 Gr. violett per vier (ein Paar) auf Faltbrief mit K2 "Stralsund", kl. Mgl.	✉	1(4)	150,–
F	4298	1/4 Gr. violett, seltener Viererblock (etwas gesäubert und ein Eckzahn lose) auf Brief mit klaren K2 "Willebadessen", Attest Brugger. Mi. 1200,-	✉	1(4)	300,–
F	4299	1/4 Gr. violett, zwei senkrechte Kabinettpaare auf Faltbrief mit K1 "Stallupoenen" nach Königsberg, Attest Hennies "sehr gut erhalten"	✉	1(4)	250,–
F	4300	1/4 Gr. violett in Mischfrankatur mit 1/3 Gr. grün (gering farbverändert) als sehr ungewöhnliche Überfrankatur auf Orts-Postkarte mit K1 "Berlin P.E. 21", sign. Kruschel, Droese	✉	1,17a	300,–
F	4301	1/4 Gr. violett nebst 2 1/2 Gr. rotbraun, großes Schild, ausgabetypische Zähnung, auf Paketbegleitcouvert (kl. Papiermgl.) mit Sachsen-K2 "Wolkenstein", sehr ungewöhnliche 2 3/4-Gr.-Frankatur, sign. Jäschke-L.	✉	1,21a	200,–
F	4302	Privat-Ganzsache 1/3 Gr. grün der Victoria-Invaliden-Stiftung, ein gebrauchtes Orts-Couvert "kleines Brustschild" (übliche leichte Mittelfalte), sowie drei verschiedene ungebrauchte Couverts gr. Schild (je Federkreuz)	✉(4)	PU	180,–
	4303	1/3 Gr. gelbgrün auf Falt-Drucksache mit klarem K2 "Gelsenkirchen", innen Kohle-Preisliste der "Zeche Dahlbusch, Belgisch-Rheinische Ges. der Kohlenbergwerke an der Ruhr"	✉	2a	80,–
F	4304	1/3 Gr. gelblichgrün einzeln auf dekorativer Kabinett-Vertreterkarte mit Ra3 "Breslau Stadt-Post-Exp. No. 4", sign. Krug	✉	2a	100,–
	4305	1/3 Gr. grün, Luxusstück in teils rauher Zähnung mit idealem K1 "Lüneburg", 9.10.72, auf Trauer-Drucksache nach Bonn, Fotoexp. Hennies	✉	2a	50,–
F	4306	1/3 Gr. bläulichgrün, waager. Paar und Einzelstück mit dekorativem Sachsen-Ra2 "Frauenstein" auf Briefstück	△	2a(3)	80,–
F	4307	1/3 Gr. grün (interessante rauhe Zähnung) einzeln auf Karte "Bücher-Bestellzettel" aus Bonn, sign. Krug, sowie dunkelgrün auf Kabinett-Drucksache aus Düren (Fotoexp. Zill), Mi. 430,- +	✉(2)	2a/b	150,–
F	4308	1/3 Gr. gelbgrün auf fleckigem Briefstück mit wahrscheinlichem Ersttags-Hufeisenstempel "Hamburg I.A." vom 1. (Jan.) 72, sowie dunkelgrün auf Kabinettbriefstück mit Ra3 "Barmen-Unterbarmen" (Mi. 350,-)	△(2)	2a/b	80,–
F	4309	1/3 Gr. dunkelgrün auf kleiner rosa Luxus-Vertreterkarte mit Ra3 "Hagen/Westphalen" nach Mühlheim/Mosel, Mi. 350,- +	✉	2b	120,–
	4310	1/2 Gr. ziegelrot auf Pracht-Ortsbrief mit K1 "Coeln-Bahnhof"	✉	3	50,–
F	4311	1/2 Gr. ziegelrot einzeln auf Pracht-Vordruck-Auslands-Streifband mit Ra3 "Dresden VI" nach Basel	✉	3	180,–
F	4312	1/2 Gr. ziegelrot einzeln auf Kabinett-Ortsbrief mit Sachsen-K2 "Sayda"	✉	3	120,–
F	4313	1/2 Gr. ziegelrot einzeln auf Kabinett-Ortsbrief mit nachverw. Taxis-K1 "Biedenkopf", sign. Hennies	✉	3	100,–
F	4314	1/2 Gr. ziegelrot einzeln auf Kabinett-Ortsbrief mit Ra3 "Stadtpost Dresden III" v. 6.1.72	✉	3	90,–
F	4315	1/2 Gr. ziegelrot mit Sachsen-K2 "Lommatzsch" auf Prachtcouvert in den eigenen Landbezirk nach Schleinitz	✉	3	120,–



4296 / *500,-*

4298 / *300,-*

4300 / *300,-*

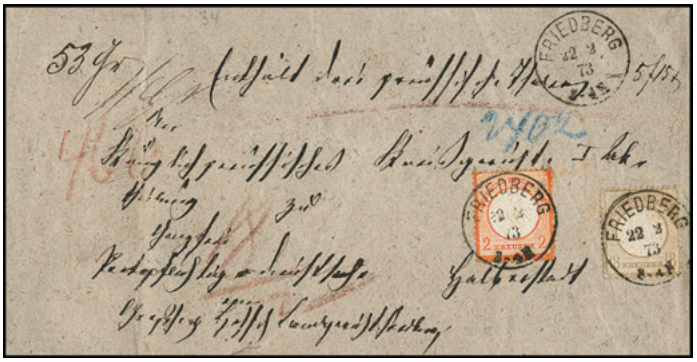


4328 / *400,-*

4336 / *300,-*

4356 / *300,-*

4376 / *600,-*



4377 / *400,-*

	4316	1/2 Gr. ziegelrot, Prachtstück mit zentr. K1 "Lingen" auf Brief (rs. nur ein Klappenteil mit Ankunftsstempel) nach Hankenfehr in den eigenen Landbezirk	✉	3	60,–
	4317	1/2 Gr. ziegelrot, tieffarbiges Kabinettstück mit nachverw. Hannover-K2 "Syke" auf Brief im Orts-Zustellbereich nach Ristedt	✉	3	60,–
	4318	1/2 Gr. ziegelrot im Paar auf Prachtbrief mit K2 "Bentschen" nach Posen, linke Marke ganz minimal "eckrund"	✉	3(2)	50,–
	4319	1/2 Gr. ziegelrot, perfektes Paar auf Couvert mit Ra2 "Dresden V."	✉	3(2)	70,–
	4320	1/2 Gr. ziegelrot, tieffarbiges Kabinettpaar auf Brief mit K1 "Weimar" nach Nordhausen, Befund Hennies	✉	3(2)	80,–
F	4321	1/2 Gr. ziegelrot, waager. Luxuspaar mit K2 "Goerlitz", 25.3.72, auf weißem Couvert nach Sprottau	✉	3(2)	100,–
F	4322	1/2 Gr. ziegelrot im Paar (re. Wert unten durch Randklebung etwas bestoßen) nebst 1 Gr. rosa und 2 Gr. blau auf kleinem Paketbegleitbrief mit Sachsen-Ra2 "Waldheim" v. 19.1.72, ex Knapp	✉	3(2),4,5	220,–
F	4323	1/2 Gr. ziegelrot einzeln auf schön gestempeltem Ortsbrief aus "Kyritz" (K2, Befund Sommer), sowie im Paar (linke Marke ein unbed. lockerer Eckzahn) auf sauberem Brief aus Cassel, sign. Brugger	✉(2)	3(3)	80,–
F	4324	1/2 Gr. ziegelrot, Kabinettstück in seltener wertgleicher Mischfrankatur mit 1/2 Gr. orange, großes Schild (zwei kurze Zähne) auf Briefvs. mit klaren K1 "Selters", Fotoexp. Zill	(✉)	3,18	250,–
F	4325	1/2 Gr. ziegelrot nebst waager. Paar 1 Gr. karminrosa auf Prachtbrief "via Hamburg" nach New York, klare Ra3 "Berlin Post-Exp. 1. 26/2 72" und roter L1 "Franco"	✉	3,4(2)	80,–
	4326	1/2 Gr. ziegelrot, 1 Gr. rosa und 5 Gr. ockerbraun, normal gez. Prachtstücke rs. auf Paketbegleitcouvert mit K1 "Eisleben", Attest Hennies mit Best. Sommer "einwandfrei"	✉	3,4,6	120,–
F	4327	1/2 Gr. orange, 1 Gr. rosa und 2 Gr. blau auf prachtvollem Wert-Paketbegleitbrief mit Sachsen-K2 "Strehla", ex Knapp	✉	3-5	90,–
F	4328	1 Gr. rosa (min. schräge Knitterung) einzeln auf seltenem Ersttagscouvert mit nachverw. Taxis-K1 "Marburg 1/1", rs. Ankunfts-K1 vom 2.1., sowie vs. Bearbeitungsvermerk vom "3.1.72", aufgrund der Stempelkombination kommt nur eine Ersttags-Verwendung in Frage. Mi. 3000,-	✉	4	400,–
F	4329	1 Gr. rosa auf Prachtbrief mit nachverw. K2 "Hildesheim B.K." nach Almelo/Holland, Ra2 "Unzureichend frankirt" und nachtaxiert	✉	4	80,–
	4330	1 Gr. rosa einzeln auf Pracht-Grenzrayonbrief mit K2 "M. Gladbach" nach Venlo/Holland 1872	✉	4	40,–
	4331	1 Gr. rosa, Kabinettstück auf gef. NDP-Correspondenzkarte mit klaren Preußen-K2 "Lauchhammer 2/3 72"	✉	4	50,–
F	4332	1 Gr. rosa, Kabinettstück mit zentrischem K2 "Leipzig" auf unterfrankiertem und nachtaxiertem Brief nach Neufchatel/Schweiz, 1872. Neben-Ra2 "Unzureichend frankirt" und "Aus dem Briefkasten"	✉	4	180,–
	4333	1 Gr. rosa, zwei Exemplare in aussergewöhnlich ganz extremer rauher Zähnung, je Fotoexp. Sommer "einwandfrei"	⊙/△	4(2)	40,–
	4334	1 Gr. rosa, senkr. Luxuspaar auf aktenfrischem Paketbegleitbrief mit nachverw. Hannover-K2 "Uchte"	✉	4(2)	50,–
	4335	1 Gr. rosa je einzeln auf Berliner Ortsbrief und auf Berliner Orts-Correspondenzkarte (NDP-Formular)	✉(2)	4(2)	80,–
F	4336	1 Gr. rosa, zwei Exemplare (eine bereits mit unauffälligem Riß aufgeklebt) in seltener wertgleicher Mischfrankatur mit 1 Gr. rosa, großes Schild, auf sauberem Faltbrief mit K1 "Berlin P.E. 15", 26.9.72, nach Dijon/Frankreich. Seltene wertgleiche Kombination in frischer Erhaltung, Fotoexp. Krug	✉	4(2),19	300,–
	4337	1 Gr. rosa ungewöhnlich rückseitig (!) auf Damencouvert mit K2 "Tapiau" nach Mehlauken/Ostpreußen (dazu Karte mit 1/2 Gr. und neuem K1 von Tapiau)	✉(2)	4,18	70,–
	4338	1 Gr. karmin und 2 Gr. blau auf Prachtbrief mit K1 "Masmünster" 1872 nach Frankreich, sowie 2 Gr. blau einzeln auf Doppelbrief aus Graudenz	✉(2)	4,5(2)	50,–
F	4339	1 Gr. rosa, 2 Gr. blau und 1/2 Gr. orange (übliche Zähnung) auf Paketbegleitcouvert mit Sachsen-Ra3 "Neustadt bei Stolpen"	✉	4,5,14	120,–
	4340	Ganzsache 1 Gr. rosa, kleines Schild, überdurchschnittlich gut erhaltene großformatige Ganzsache mit K1 "Reinerz Bad", Mi. 350,-	✉	U3IIB	90,–
F	4341	Sieben bessere Belege in etwas unterschiedlicher, teils auch Kabinetterhaltung: Nr. 4 per drei auf Einschreibebrief, Nr. 9 EF, Nr. 14 per zwei auf Brief mit Bahnadresse, Nr. 19 im Kabinett-Dreierstreifen auf Wertcouvert mit Taxis-K1 "Runkel" (Befund Sommer), Nr. 20 auf Paketbegl., 23 auf Drucksache, sowie Nr. 29 auf Auslandsbrief nach Genua	✉(7)	ex4-29	150,–
	4342	2 Gr. blau auf Kabinettbrief mit Taxis-K1 "Ziegenhain" nach Marburg	✉	5	40,–
	4343	2 Gr. blau, kleine Marke L15, auf Kabinettbrief mit K1 "Benfeld", 18.9.72, nach Basel/Schweiz, sign. Hennies	✉	5	40,–
	4344	2 Gr. hellblau auf Luxusbrief mit nachverw. Hannover-K2 "Bassum" nach Syke	✉	5	50,–
F	4345	2 Gr. blau, zwei Einzelfrankaturen auf sauberen Paketbegleitbriefen aus Naumburg (K2) und Wittmund (alter Hannover-Ra2), sowie 5 Gr. ockerbraun einzeln auf etwas gereinigtem Paketbrief aus Leipzig. Mi. 750,-	✉(3)	5(2),6	120,–

4299 / *250,–*

4301 / *200,–*

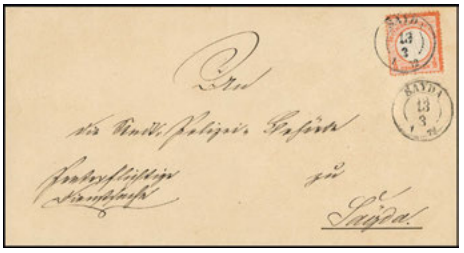
ex 4302 / *180,–*

4304 / *100,–*

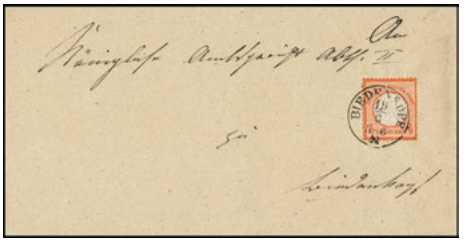
ex 4307 / *150,–*

4309 / *120,–*

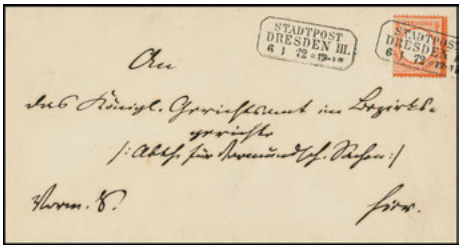
4311 / *180,–*



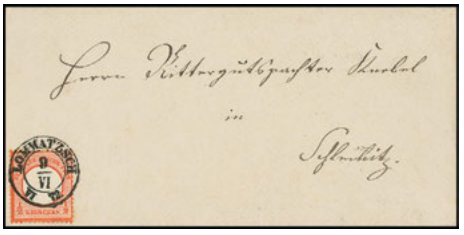
4312 / *120,–*



4313 / *100,–*



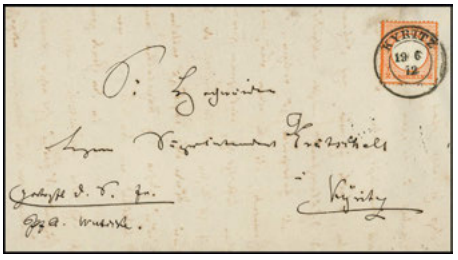
4314 / *90,–*



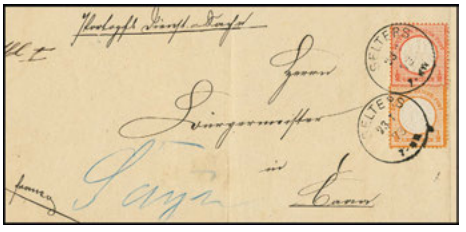
4315 / *120,–*

4321 / *100,–*

4322 / *220,–*



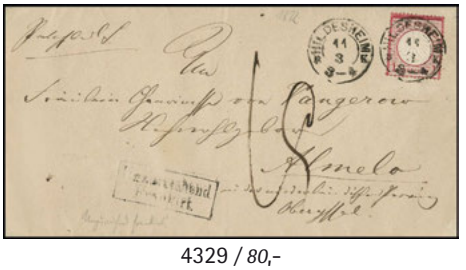
ex 4323 / *80,–*



4324 / *250,–*

4325 / *80,–*

4327 / *90,–*



4329 / *80,–*

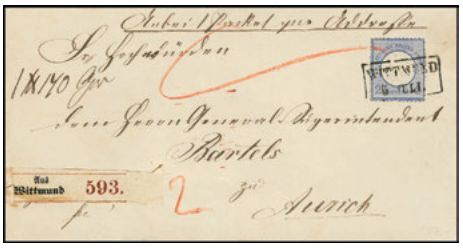
4332 / *180,–*

4339 / *120,–*

ex 4341 / *150,–*

F	4346	2 Gr. blau und 1/2 Gr. orange (diese nebst Tintenspur), Prachtstücke auf dekor. Landbestell-Wertbrief mit Sachsen-Ra3 "Hartha bei Waldheim" nach Oberhohndorf bei Zwickau, beim Leinencouvert fehlt rs. ein Klappenteil	✉	5,14	100,–
	4347	2 Gr. blau und 1/2 Gr. orange (kl. Eckknitter) auf Überseecouvert mit Sachsen-K2 "Tharant" nach Andover/USA 1872	✉	5,14	70,–
	4348	2 Gr. blau (etwas fleckig) in Doppelfrankatur mit Frankreich 25 C. Ceres (Nr. 51) auf Brief aus Strassbourg, 20.1.72, nach Paris, sowie 1 Gr. rosa und 2 Gr. blau als MiF auf Paketbrief, je Fotoexp. Krug	✉(2)	5,4,19,Fr.	100,–
F	4349	2 Gr. blau und 5 Gr. ockerbraun (min. Tönung im Prägefeld), Prachtstücke mit klaren K2 "Werden" auf Paketbegleitbrief nach Crefeld	✉	5,6	120,–
F	4350	2 Gr. blau und senkrechtes Paar 5 Gr. ockerbraun, normal gezähnt, auf Ganzsache 1 Gr. rosa (Gebrauchserhaltung, u.a. rs. kl. Öffnungsmängel), mit Ra3 "Berlin Post-Exp. 2" als Paketbegleitung nach Breslau	✉	5,6(2),U3	200,–
F	4351	5 Gr. ockerbraun, Prachtstück auf Paketbegleitcouvert (dieses leichte Gebrauchsspuren) mit K1 "Emmerthal" 1872, Mi. 450,-	✉	6	100,–
F	4352	5 Gr. ockerbraun, üblich gezähnt, einzeln auf Paketbegleitbrief mit Sachsen-K2 "Leipzig", Fotoexp. Sommer "in einwandfreier Zähnung, bestens erhalten", Mi. 450,-	✉	6	120,–
F	4353	5 Gr. ockerbraun, Prachtpaar mit klaren K1 "Hamburg Postexped. 1", sign. Krause (wie so oft von ihm einmal in "Pril" gespült) und Fotoexp. Zill. Mi. 300,-	⊙	6(2)	60,–
F	4354	5 Gr. ockerbraun und 1/2 Gr. orange, je kleiner Schild (ein verkürzter Zahn), nebst 1 Gr. karmin, gr. Schild, rs. auf kleinem Paketbegleitbrief mit K2 "Grevenbroich" nach Düsseldorf (rs. seltener HE, Spal. 11-6), Fotoexp. Krug	✉	6,14,19	120,–
F	4355	5 Gr. ockerbraun in Mischfrankatur mit 1 Gr. rosa, gr. Schild, Kabinettstücke mit Sachsen-K2 "Schöneck" auf gefaltetem Paketbegleitbrief	✉	6,19	120,–
F	4356	1 Kr. gelbgrün per zwei und 7 Kr. blau auf Faltbrief mit nachverwendetem Baden-K2 "Emmendingen" nach Venedig. Attest Hennies "einwandfrei ... vorzüglich erhalten"	✉	7(2),10	300,–
F	4357	1 Kr. grün, seltene ungebrauchte Marke, kleine helle Stellen und Gummierungsergänzung. Dazu 2 Kr. orange postfrisch (kl. Tönung bzw. ein kurzer Zahn), Mi. 1080,-, Fotoexp. Zill bzw. Krug	*/**	7,15	150,–
	4358	2 Kr. ziegelrot auf Pracht-Postkarte mit Ra3 von Homburg a.d. Ohm. Mi. 500,-	✉	8	120,–
F	4359	2 Kr. ziegelrot einzeln auf Pracht-Postkarte mit K1 "Mainz" (mit Ziersternen), Mi. 500,-	✉	8	120,–
F	4360	2 Kr. ziegelrot einzeln auf zentrisch gestempelter Kabinett-Postkarte mit K1 "Mainz", Attest Sommer. Mi. 500,-	✉	8	120,–
	4361	2 Kr. ziegelrot, Kabinettstück mit Ra3 "Frankfurt a.M. Stadtpost-Exp. No. 2" auf Vordruck-Korrespondenzkarte, Formular des NDP (Karte unauffällige waager. Falte), Mi. 500,-	✉	8	100,–
F	4362	2 Kr. ziegelrot, ausgabetypisch gezähntes Prachtstück einzeln in seltener Währungsfremd-Verwendung im Groschengebiet auf sauberer Postkrte mit K1 "Ilmenau"	✉	8	120,–
F	4363	2 Kr. ziegelrot, ausgabetypisch gez. Prachtbriefstück mit klarem K1 "Offenbach" (und Tintenspur), Fotoexp. Sommer. Mi. 400,-	△	8	70,–
F	4364	2 Kr. dunkelziegelrot, von dieser Marke seltenes, aussergewöhnlich farbtiefes Paar (linke Marke ein kürzerer Zahn) auf Prachtbriefstück mit klaren K1 "Frankfurt a.M. N. 3", sign. Pfenninger und Attest Krug. Mi. 1200,-	△	8(2)	300,–
F	4365	2 Kr. ziegelrot nebst 7 Kr. ultramarin, Kabinettstücke mit klarem K1 "Frankfurt a.M. 31/12 72" auf Faltbrief nach Paris. Mi. 620,- +	✉	8,10	150,–
F	4366	3 Kr. rosa (kl. Zf.) mit seltener Entwertung durch kleinen, nicht bestimmbaren Einkreisstempel, möglicherweise badischer Briefträger- oder stark abgenutzter Uhrradstempel	⊙	9	80,–
F	4367	3 Kr. rosa, gute Einzelfrankatur auf Kabinettbrief mit K1 "Salem" in den eigenen (!) Landbezirk, Fotoexp. Krug. Mi. 400,-	✉	9	150,–
	4368	3 Kr. rosakarmin, Prachtstück auf Correspondenzkarte (altes badisches Formular, übliche Faltspur ausserhalb) aus Freiburg, Fotoexp. Zill	✉	9	60,–
F	4369	3 Kr. rosa (unten üblich gezähnt) auf Briefstück mit nachverw. K2 "Freiburg Stadtpost", vom 1. Jan., aufgrund der verwendeten Stempeltype wahrscheinlich vom Ersttag, 1872, Fotoexp. Sommer	△	9	60,–
F	4370	3 Kr. rosa auf Kabinettbriefstück mit seltenem nachverw. blauem Billet-Ra2 "Breisach", Fotoexp. Krug	△	9	120,–
	4371	3 Kr. rosa, sieben Briefstücke mit nachverwendeten badischen Stempeln: Eichtersheim (K2), Gerlachsheim (K2), Haslach (K1), Hausach (K1), Jestetten (K2), Ladenburg (K2) und Möskirch (K2). Dazu Briefstück mit neuem K1 "Mudau", eine Fotoexp. Sommer	△(8)	9,25	70,–
	4372	7 Kr. blau auf Prachtbrief von Pforzheim, Mi. 180,-	✉	10	50,–
F	4373	7 Kr. blau per zwei, normal gezähnt, auf Pracht-Einschreibebrief (Leinencouvert) der 2. Gewichtsstufe von Kehl (nachverw. Baden-K2)	✉	10(2)	120,–
F	4374	7 Kr. blau, Prachtpaar auf Einschreibebrief der 2. Gewichtsstufe mit Ra3 "Frankfurt a.M. Stadtpost-Exp. No. 2" (und kleinen Tintenspuren) nach Eltville, ein Klappenteil rs. gering verkürzt	✉	10(2)	200,–
	4375	7 Kr. graublau und großes Schild 3 Kr. karmin (ein min. verkürzter Eckzahn) auf Einschreibebrief (ohne Seitenklappen) mit neuem K1 "Säckingen", Fotoexp. Brugger "einwandfrei", ex "Petuelli"	✉	10,25	100,–

ex 4345 / *120,–*



4346 / *100,–*

4349 / *120,–*

4350 / *200,–*

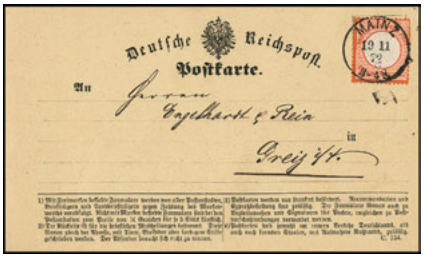
4354 / *120,–*

4351 / *100,–*

4352 / *120,–*

4355 / *120,–*

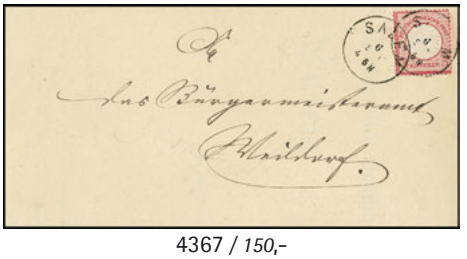
4359 / *120,–*



4360 / *120,–*

ex 4362 / *120,–*

4365 / *150,–*

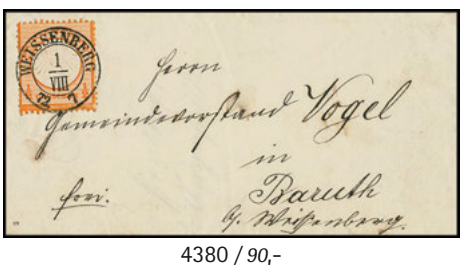


4367 / *150,–*

4373 / *120,–*

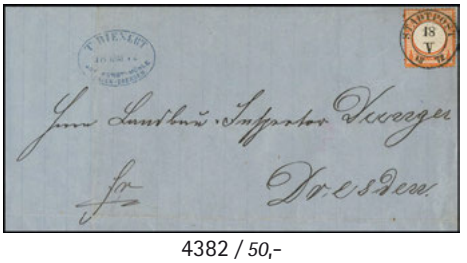
4374 / *200,–*

4379 / *220,–*



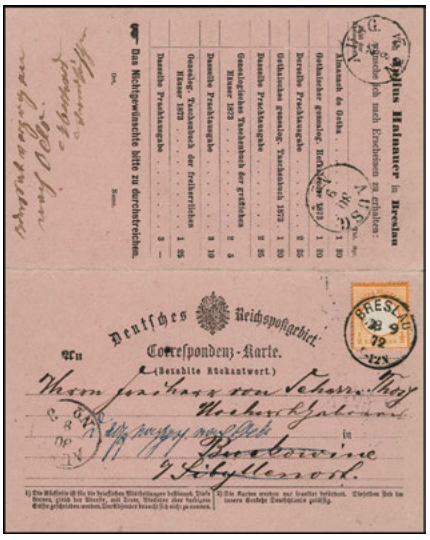
4380 / *90,–*

4381 / *130,–*

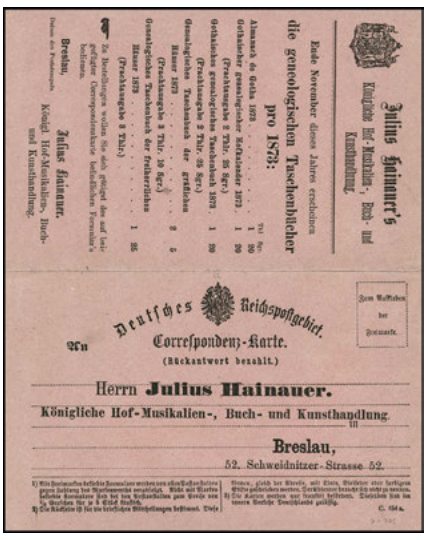


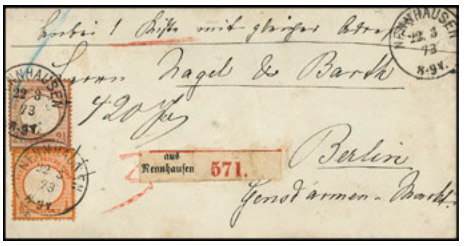
4382 / *50,–*

F	4376	18 Kr. ockerbraun (ein kurzer Zahn bzw. kl. Spalt) als seltene Einzelfrankatur auf sauberem Auslands-Doppelbrief von Frankfurt 1874 nach Bordeaux, Frankreich, Attest Krug. Mi. 4500,-	✉	11	600,–
F	4377	18 Kr. ockerbraun, Prachtstück, nebst 2 Kr. ziegelrot (rechte obere Ecke ergänzt) auf seltenem Dienst-Wertbrief über 5 Gulden und 15 Kr. nach Halberstadt, K1 "Friedberg". Portopflichtige Dienstsachen, welche als Wertbrief versandt wurden, sind ungewöhnlich, Fotoattest Hennies	✉	11,8	400,–
F	4378	10 Gr. grau (kleine Mängel) als seltene Einzelfrankatur auf Wertbrief (viel seltener als die sonst vorkommenden Einzelfrankaturen auf Paketbegleitbriefen!) aus Glatz, Attest Hennies. Mi. 5000,-	✉	12	600,–
F	4379	10 Gr. grau, hs. entwertet, nebst 2 1/2 Gr. rotbraun und 5 Gr. ockerbraun mit Fahrpost-K2 "Dresden" auf prachtvollem beigem Paketbegleitcouvert nach Hamburg	✉	12,21,22	220,–
F	4380	1/2 Gr. orange (links kurze Z.) mit idealem zentrischem Sachsen-K2 "Weissenberg" auf Briefchen in den eigenen Landbezirk nach Baruth	✉	14	90,–
F	4381	1/2 Gr. orange einzeln auf Kabinett-Ortsbrief mit Sachsen-Ra2 "Frauenstein" (von diesem Ort selten!)	✉	14	130,–
F	4382	1/2 Gr. orange, Prachtstück mit besonders schön zentrischem K2 "Stadtpost" auf gefaltetem Dresdener Ortsbrief	✉	14	50,–
F	4383	1/2 Gr. orange, kl. Schild, Kabinettstück (Marke war zur Prüfung gelöst und mit Falz replatziert) auf rosa Correspondenz-Doppelkarte aus Breslau mit vs. und rs. flächigem privatem Werbe-Zudruck, so sehr ungewöhnlich	✉	14	180,–
F	4384	1/2 Gr. orange, senkrechter Pracht-Dreierstreifen (untere Marke ein etwas verkürzter Eckzahn) mit klarem K1 von Fegersheim (OPD Straßburg, eröffnet 1. Quartal 1872), Attest Krug. Mi. 500,-	⊙	14(3)	180,–
F	4385	1/2 Gr. orange in Mischfrankatur mit 2 1/2 Gr. rotbraun, Prachtstücke auf Paketbegleitbrief (dieser leichte Altersspuren) mit K1 "Nennhausen", Fotoexp. Jäschke-L. und Sommer	✉	14,21a	150,–
F	4386	2 Kr. orange einzeln auf Kabinett-Postkarte mit K1 "Wolfach", Fotoexp. Zill. Mi. 400,-	✉	15	100,–
F	4387	2 Kr. orange einzeln auf Pracht-Ortsbrief mit K1 "Ueberlingen" 1873, Mi. 650,-	✉	15	180,–
F	4388	2 Kr. orange mit klarem Taxis-K1 "Klosterwald" auf weißem Pracht-Faltbrief im Orts-Zustellbereich nach Wald, Mi. 650,- +	✉	15	300,–
F	4389	2 Kr. orange nebst 1 Kr. grün, gr. Schild, auf Kabinett-Faltbrief mit K1 "Sigmaringen 27/6 73" nach Klosterwald	✉	15,23a	300,–
F	4390	2 Kr. orange (unbed. Tönung im Prägefeld) nebst 1 Kr. grün auf prachtvollem Brief mit K1 "Emmendingen". Die 1 Kr. zeigt den seltenen Plattenfehler von Feld 50, "R von REICH oben eingekerbt", der bisher gestempelt lt. Michel noch nicht bekannt war	✉	15,23aIX	200,–
F	4391	2 Kr. orange nebst 9 a. 9 Kr. rotbraun auf Wertbrief-Vs. mit klaren K1 "Pfullendorf" nach Krauchenwies, leichte Beförderungsspuren, seltene Kombination	(✉)	15,30	250,–
F	4392	1/4 Gr. violett einzeln auf Kabinett-Ortsdrucksache mit K1 "Leipzig P.E. II" 1874. Seltene Portorate bei der Auflieferung von mehr als 60 Orts-Drucksachen, Befund Hennies. Mi. 700,-	✉	16	200,–
F	4393	1/4 Gr. violett, Kabinettstück einzeln auf gefaltetem Ortsbrief mit nachverw. K2 "Braunschweig", Attest Brugger. Mi. 700,-	✉	16	180,–
F	4394	1/4 Gr. purpur und grauviolett, zwei teils üblich gezähnte Exemplare von deutlich verschiedenen Auflagen auf Postkarte mit nachverw. K2 "Wolfenbüttel" nach Pesth/Ugarn	✉	16(2)	100,–
F	4395	1/4 Gr. violett per zwei (rechte Marke gering fleckig) auf Ortsbrief (Mittelfalte ausserhalb) mit K2 "Düsseldorf", Fotoexp. Zill	✉	16(2)	100,–
F	4396	1/4 Gr. dunkelviolett im Paar (typische Trennung der Lotterie-Exped.) auf Prachtbriefstück mit klarem Ra3 von Altona, gut sign. Sommer. Mi. 300,-	△	16(2)	60,–
F	4397	1/4 Gr. dunkelviolett, zwei Exemplare in der tiefsten Nuance dieser Marke (die linke etwas unregelm. Zhg.), nebst 1/2 Gr. orange, auf doppelt verwendetem Brief nach Stettin, klare K1 "Doberan"	✉	16(2),18	150,–
F	4398	1/4 Gr. grauviolett und 1/2 Gr. orange (ein kurzer Zahn) auf Auslands-Drucksache von Düsseldorf nach Vlaardingen/Holland 1874. Mi. 700,-	✉	16,18	150,–
F	4399	1/4 Gr. violett (etwas "eckrund"), 1 Gr. rosa und 2 1/2 Gr. rotbraun auf dekor. Paketbegleitcouvert mit Sachsen-K2 "Rochlitz" 1873	✉	16,19,20	180,–
F	4400	Ganzsachen-Ausschnitt 1/3 Gr. grün, knapp geschnitten, mit klarem K2 "Bonn 10/11 73" auf gef. "Musikalien-Bestellzettel", Fotoexp. Krug. Mi. 500,-	✉	GAA5	100,–
F	4401	1/3 Gr. gelblichgrün (ein kürzerer Zahn) mit blauem K1 "Bremen" vom 31.7.72 (sehr frühe Verwendung!), Fotoexp. Krug	⊙	17a	50,–
	4402	1/3 Gr. dunkelgrün, tieffarbiger Kabinett-Dreierstreifen mit K2 "Gutzkow" auf Brief (ohne Seitenklappen) nach Greifswald, fast "b"-Nuance	✉	17a(3)	80,–
F	4403	1/3 Gr. grün bzw. 1 Gr. rosa je einzeln auf zwei "Muster ohne Werth"-Beuteln, u.a. für Getreide, trotz kleiner Mängel seltene Portostufen	✉(2)	17a,19	200,–
	4404	1/3 Gr. gelbgrün, senkrechter Dreierstreifen, obere Marke Plattenfehler XIII, untere "eckrund", auf gefaltetem Brief aus Hannover, Fotoexp. Zill	✉	17a,XIII	60,–
	4405	1/3 Gr. grün und dunkelgrün je einzeln auf zwei Drucksachen, erstere mit dekor. Vordruck "Meßbericht", die gute Farbe (Fotoexp. Sommer) mit Besonderheit FZl 2 und 8, dadurch unten ein Fehlzahn. Mi. 450,-	✉(2)	17a/b	100,–



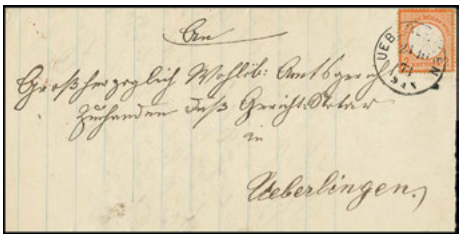
4383 Vorderseite + Rückseite / *180,–*



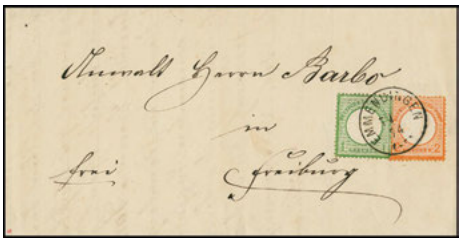


4385 / *150,–*

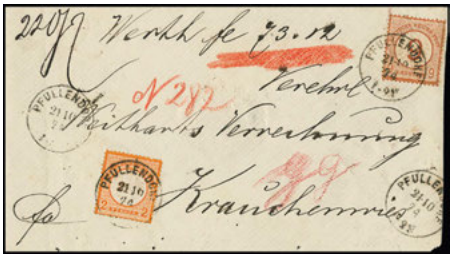
4386 / *100,–*



4387 / *180,–*

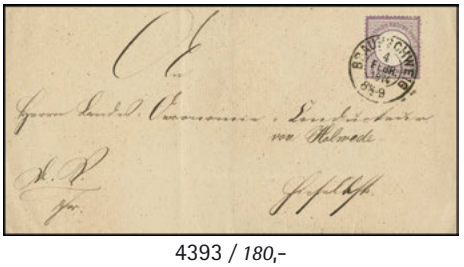


4390 / *200,–*



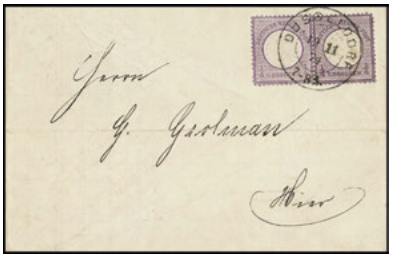
4391 / *250,–*

4392 / *200,–*



4393 / *180,–*

4394 / *100,–*



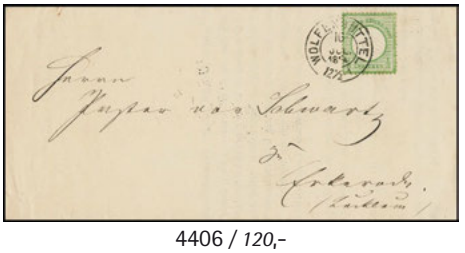
4395 / *100,–*

4397 / *150,–*

4398 / *150,–*

4399 / *180,–*

4400 / *100,–*



4406 / *120,–*

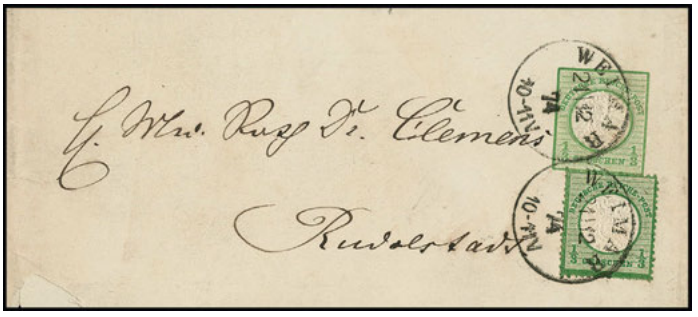
4403 / *200,–*

4411 / *150,–*

4378 / *600,-*

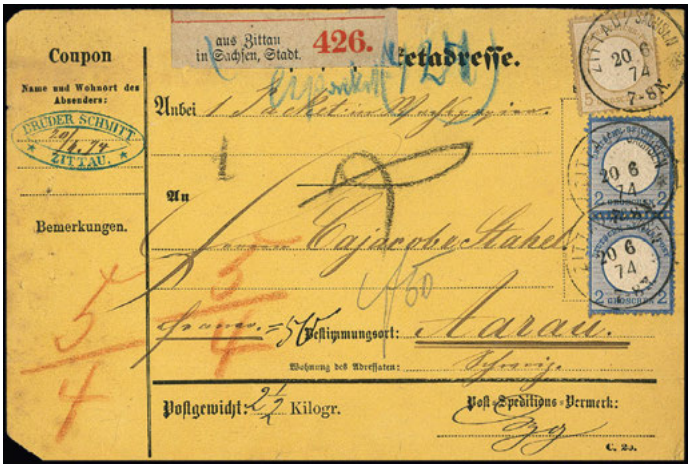
4388 / *300,-*

4389 / *300,-*

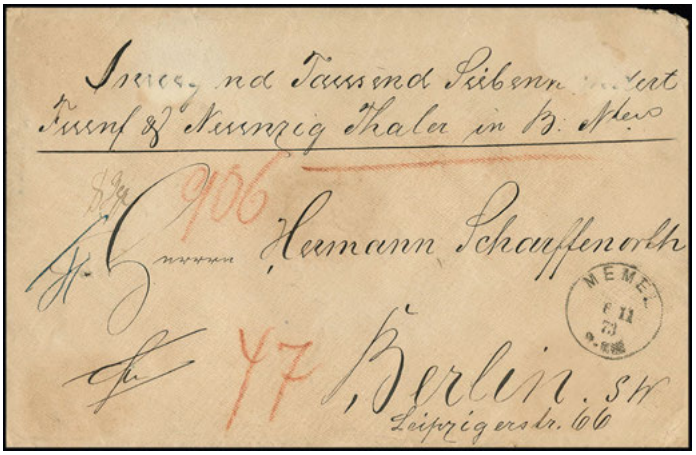


4407 / *350,-*

4451 / *900,-*



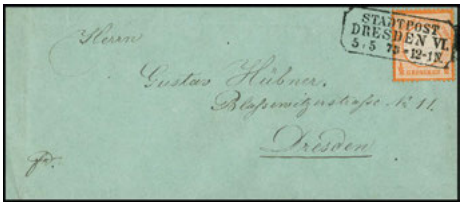
4475 / *300,-*



4480 Vorderseite + Rückseite / *1200,-*

4295
4306
ex 4308
4353
4357
4363
4364
4366
4369
4370
4401
4415
4396
4435
4384
4420
4449
4500
4450
4477
4515
4507
4504
4512
4518

F	4406	1/3 Gr. gelbgrün, seltener Plattenfehler "Punkt unter R von GROSCHEN", ein verkürzter Zahn, auf sauberer Drucksache mit nachverw. K2 "Wolfenbüttel", Fotoexp. Jäschke-L. Mi. 850,-	✉	17all	120,–
F	4407	1/3 Gr. dunkelgrün (ausgabentypisch verkürzte Zähne) auf Streifband-Ganzsache 1/3 Gr. grün, diese mit leichten Gebrauchsspuren und kleiner Randkerbe, von Weimar in der 2. Gewichtsstufe nach Rudolstadt, Attest Krug, selten!	✉	17b,S3	350,–
	4408	1/2 Gr. orange (kl. Riß) einzeln auf hübschem Dresdner Ortsbrief mit K2 "Stadtpost" (v. 2.1.75), innen dekorative verzierte Original-Fotografie (!)	✉	18	90,–
	4409	1/2 Gr. orange auf Kabinettbrief im Orts-Zustellbereich mit idealem K1 "Sulingen" nach Varrel	✉	18	40,–
	4410	1/2 Gr. orange auf Luxus-Ortsbrief mit K1 "Lilienthal"	✉	18	50,–
F	4411	1/2 Gr. orange auf Pracht-Postkarte mit Hannover-K2 "Diepenau". Die Karte trägt den Mitteilungstext mit Unterschrift des Diepenauer Apothekers auf der Anschriftenseite, rs. ist die Karte komplett unbeschriftet. Ein außergewöhnliches Stück	✉	18	150,–
F	4412	1/2 Gr. orange einzeln mit Ra3 "Stadtpost Dresden VI", spät zur Pfennigzeit, 5.5.75, auf mintgrünem Pracht-Ortscouvert	✉	18	50,–
F	4413	1/2 Gr. orange, Prachtstück (unbed. Tönung im Prägefeld) auf Postkarte aus Calbe/S. 1872. Der Postkarten-Vordruck sehr ungewöhnlich mit Dreifachdruck, einmal kopfstehend und zweimal (Doppeldruck) richtig. Solche Ausschußstücke sollten nicht in den Verkehr gelangen, so dass vorliegender Fehldruck sehr selten und möglicherweise einmalig ist!	✉	18	1000,–
F	4414	Postkarte 1872 mit Bartaxe "4" und dekor. vs. Aufkleber einer Buchdruckerei als Paketbegleitkarte (leichte Altersspuren) nach Weimar	✉		100,–
F	4415	1/2 Gr. orange auf Prachtbriefstück mit seltenem neuem schwarzblauem K1 "Bliesbrücken"	△	18	40,–
F	4416	1/2 Gr. orange per zwei, ausgabetypisch gezähnt, auf Pracht-Auslands-Postkarte von Berlin, 16.1.74, nach Lachen/Schweiz	✉	18(2)	100,–
	4417	1/2 Gr. orange, senkrechtes Kabinettpaar mit klarem K1 "Sulingen" auf Brief nach Schmalförden	✉	18(2)	50,–
	4418	1/2 Gr. orange einzeln auf zwei Privat-Postkarten, einmal 1875 aus Mönchengladbach (ein kurzer Zahn), sowie kurios unentwertet nur mit Neben-HE "Duisburg" 1874, Marke zudem zwei versch. FZL, je Fotoexp. Krug	✉(2)	18(2)	80,–
	4419	1/2 Gr. orange je mit Sachsen-K2 "Brambach" bzw. "Dippoldiswalde" auf zwei Ganzsachenkarten 1/2 Gr. braun in die Schweiz	✉(2)	18(2),P1	60,–
F	4420	1/2 Gr. orange, Kabinett-Viererblock mit sehr klaren Ra3 "Ostheim i. Sachs. Weim. Eisen.", vom 9.1.1875 (Aufbrauch in der Pfennigzeit), Fotoexp. Krug, sign. Pfenninger	⊙	18(4)	200,–
F	4421	1/2 Gr. orange, waagerechter Viererstreifen mit idealen nachverw. Preußen-Ra2 "Gr. Baudiss", paarweise gestempelt auf Vordruck-Wertcouvert (dieses leichte Gebrauchsspuren, rechter Wert kl. Zahnverkürzungen). Ex Metzer, 25. Rauhut 1996	✉	18(4)	250,–
F	4422	1/2 Gr. orange nebst zweimal 1 Gr. karminrosa, Kabinettstücke mit K1 "Schierlach" auf Brief nach Liverpool, Fotoexp. Brugger	✉	18,19(2)	80,–
F	4423	1/2 Gr. orange und dreimal 1 Gr. karmin, Prachtstücke als 35-Pfg.-Porto zur Pfennigzeit auf Vordruck-Wertcouvert (kl. Fleck) von Friedland/Ostpr., 8.1.75	✉	18,19(3)	80,–
F	4424	1/2 Gr. orange nebst 1 Gr. karminrosa und dreimal 5 Gr. ockerbraun (teils Scherentrennung) auf Paketbegleitbrief mit K1 "Bevensen" nach Neustadt	✉	18,19,22(3)	150,–
	4425	1/2 Gr. orange (ein lockerer Eckzahn) und 2 Gr. blau mit K1 "Berlin P.E. 14/1 75" (Pfennigzeit) auf kleinem Brief nach Rom/Italien	✉	18,20	80,–
	4426	1/2 Gr. orange (oben zwei getönte Zähnchen) und 2 Gr. ultramarin auf Wertbrief über 50 Th. von Nienburg nach Peine	✉	18,20	60,–
	4427	1/2 Gr. orange und 2 1/2 Gr. rotbraun auf leider fleckigem, aber ungewöhnlichem Nachnahme-Gerichtsbrief (nicht ganz kpl.) aus Neuwied 1873. Sign. Jäschke-L.	✉	18,21a	100,–
F	4428	1/2 Gr. orange und 2 1/2 Gr. rotbraun, typ. Zähnung, auf Wertcouvert (re. kl. Randriß) mit Sachsen-K2 "Colditz"	✉	18,21a	90,–
F	4429	1/2 Gr. orange und 2 1/2 Gr. rotbraun auf Pracht-Recobrief mit Sachsen-K2 "Sebnitz", Fotoexp. Hennies	✉	18,21a	90,–
	4430	1/2 Gr. orange nebst 5 Gr. ockerbraun auf teils vorgedrucktem, weißem Kabinett-Paketbegleitbrief nach Leipzig, K1 "Berlin P.E. 15"	✉	18,22	100,–
F	4431	1/2 Gr. orange (unten zwei kurze Zähne) nebst 2 1/2 a. 2 1/2 Gr. rötlichbraun auf sauberem, weißem Faltbrief mit K1 "Stettin" nach Warschau	✉	18,29	120,–
F	4432	1/2 Gr. orange nebst 2 1/2 a. 2 1/2 Gr. rötlichbraun auf Prachtcouvert mit K1 "Altona" nach Bordeaux	✉	18,29	80,–
	4433	1/2 Gr. orange nebst 2 1/2 a. 2 1/2 Gr. rotbraun (ein unbedeutend verkürzter Eckzahn) auf Faltbrief mit aptiertem Franko-K1 "Leipzig P.A. No. 2 N.2." 1874 nach Montpellier/Frankreich	✉	18,29	80,–
F	4434	1/2 Gr. orange, üblich gezähnt, als Nachfrankatur auf Ganzsachenkarte 1/2 Gr. braun (Mittelfalte), von Weimar in die Schweiz, erst ohne Zusatzfrankatur, hs. "reicht nicht", angehalten und nachfrankiert	✉	18,P1	80,–
F	4435	1/2 Gr. orange, kleines Format, üblich gezähntes Prachtstück mit spätem Postamts-Nummern-K1 "Magdeburg 4" vom 26.10.75, Fotoexp. Krug "einwandfrei"	⊙	18L15	70,–

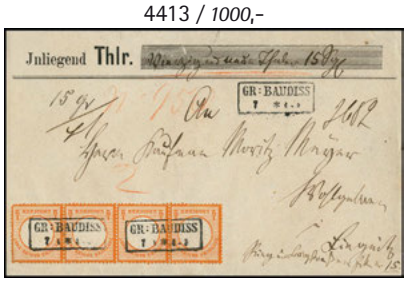


4412 / *50,–*

4413 / *1000,–*

4414 / *100,–*

4416 / *100,–*



4421 / *250,–*

4422 / *80,–*

4423 / *80,–*

4424 / *150,–*

4428 / *90,–*

4429 / *90,–*

4431 / *120,–*

4432 / *80,–*

4434 / *80,–*

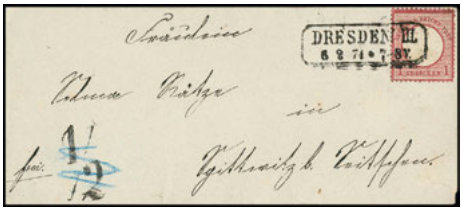
4436 / *180,–*

4437 / *80,–*

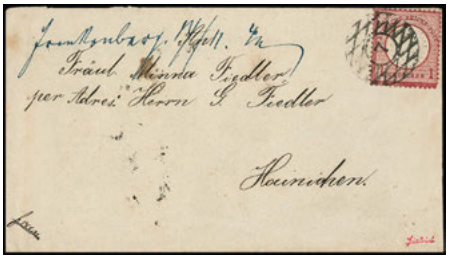
4439 / *250,–*

4441 / *80,–*

4442 / *150,–*



4443 / *130,–*



4444 / *150,–*

4447 / *100,–*

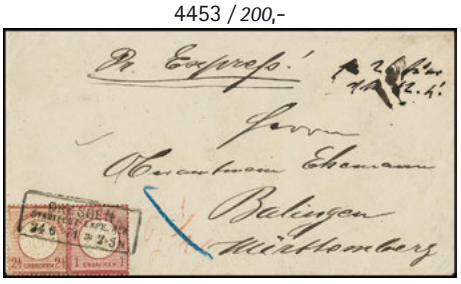
F	4436	Ganzsachenkarte 1/2 Gr. braun mit Sachsen-K2 "Schwarzenberg" und zusätzlich ungewöhnlicher Wertstempel-Entwertung mit "Wurststempel" "Auslagen"	✉	P1	180,–
F	4437	Ganzsachenkarte 1/2 Gr. braun, nach Ablauf der Gültigkeit verwandt, mit besserem nachverwendetem Braunschweig-K2 "Lehre", 20. Febr. 1876, nach Lehrte gelaufen, ungültig und mit "20" Pfennig nachtaxiert	✉	P1	80,–
	4438	Ganzsachenkarte 1/2 Gr. braun 1873 als Orts-Postkarte gelaufen mit K1 "Berlin Post-Exp. 23", rs. jedoch mit aufgeklebter Werbeanzeige und deshalb (!) mit "1/2" Gr. Nachporto belegt	✉	P1	60,–
F	4439	Brustschild-Privat-Ganzsachenkarte 1/2 Gr. orange auf rosa, Henrichshütte Bochum, gebraucht von Hattingen (leichter Mittelbug) nach Stuttgart	✉	PP1/B1	250,–
	4440	1/2 Gr. orange, sehr gut sichtbarer Plattenfehler "durchgehender weißer Strich im rechten Rahmen" (durch leichte Dezentrierung hier rechts statt wie sonst links) auf Kabinett-Postkarte aus Hanau, im Handbuch mangels konkreten Nachweises ohne Bewertung	✉	18XIX	80,–
F	4441	1 Gr. karmin auf Prachtbrief mit besserem HE "Metz" 1872 nach Wilz/Luxemburg, Fotoexp. Krug	✉	19	80,–
F	4442	1 Gr. karmin, Kabinettstück mit K1 "Erkner" (Pfennigzeit) auf schönem Präge-Zierbrief nach Frankfurt/O.	✉	19	150,–
F	4443	1 Gr. rosa (ein kurzer Zahn) auf Couvert mit Ra2 "Dresden III" in den Landbezirk von Seitschen, versehentlich gestempelter Stadtpoststempel "1/2" wieder gestrichen	✉	19	130,–
F	4444	1 Gr. rosa auf Prachtcouvert mit seltenem nachverwendetem sächsischem Bahnpost-NS "7" (Chemnitz-Riesa) und hs. Aufgabe "Frankenberg", sign. Dietrich, Leonhard	✉	19	150,–
	4445	1 Gr. rosa auf beigem Kabinettcouvert mit idealem "Würstchen"-Stempel "Kiel"	✉	19	80,–
	4446	1 Gr. rosa auf doppelt verwendetem Prachtbrief mit HE "Berlin", innen Retourbrief mit K2 "Entlastet Bromberg"	✉	19	60,–
F	4447	1 Gr. rosa, Kabinettstück auf Faltbrief mit Ra3 "Kempen R.B. Düsseldorf" nach Venlo, seltenes Grenzrayon-Porto, hier Marke ausnahmsweise nicht von dem für diese Korrespondenz typischen Archivbug getroffen. Attest Sommer	✉	19	100,–
F	4448	1 Gr. rosa, ungewöhnliche Einzelfrankatur auf mintgrünem Couvert mit Sachsen-Ra3 "Mügeln bei Oschatz" in den eigenen Landbezirk (alter Sachsen-Sondertarif, 1/2 Gr. Ortsporto plus 1/2 Gr. vorausbezahltes Landbestellgeld)	✉	19	90,–
F	4449	1 Gr. rosa, Kabinettbriefstück mit vollem K1 "Ritzebüttel" aus 1873 (selten, da der Ort ab diesem Jahr den Stempel "Cuxhaven" führte), Fotoexp. Brugger	△	19	40,–
F	4450	1 Gr. rosa, Kabinettstück mit seltener alleiniger handschriftlicher Entwertung "Pulsnitz d. 5/5" (Fotoexp. Krug), sowie (üblich gez.) mit Ra3 von Frankfurt/M. (Kreuzergebiet! Fotoexp. Sommer)	⊙	19(2)	100,–
F	4451	1 Gr. rosa, zwei Exemplare (eines etwas unregelm. Zhg.) auf Ganzsachen-Umschlag 1 Gr. karminrosa an das Deutsche Konsulat in Smyrna (Umschlag oben etwas unsauber geöffnet), klare K1 "Berlin N.W. No. 7 4/11 74". Oben mit Leitvermerk "via Triest, Türkey" nebst Weiterfranko-Vermerk "Wf 2". Mit diesem Bestimmungsort ein seltener Brief	✉	19(2),U5A	900,–
	4452	1 Gr. rosa, waagerechter Dreierstreifen (eine Marke unauffälliger Einriß) mit K1 "Potsdam" auf Couvert nach Washington/Kalifornien, Brustschild-Briefe in diesen Teil der USA sind nicht häufig!	✉	19(3)	80,–
F	4453	1 Gr. rosa, Kabinett-Viererblock mit Taxis-K1 "Apolda" auf Einschreibebrief nach Leipzig, Attest Krug	✉	19(4)	200,–
	4454	1 Gr. karmin, zwei Pracht-Dreierstreifen, waagerecht (Briefstück mit Mecklenburg-K2 "Grevesmühlen") und senkrecht (Fotoexp. Sommer)	△/⊙	19(6)	50,–
	4455	1 Gr. rosa im senkrechten Dreierstreifen (obere Marke min. "runde Ecke", untere Marke Plattenfehler "gebrochenes N") auf Couvert von Potsdam nach Paris	✉	19,19V	100,–
F	4456	1 Gr. rosa und 2 Gr. blau (Druckstelle und zwei kurze Zähne) auf Faltbrief (Randrißchen) mit alleiniger hs. Aufgabe "Dornach 28/4 74" und Blaustrich nach Grenoble, Fotoexp. Sommer	✉	19,20	50,–
F	4457	1 Gr. rosa und 2 Gr. blau, Kabinettstücke auf kleinem Faltbriefchen mit seltenem neuem K1 "Alberschweiler in Lothringen" 1874 nach Ligny/Frankreich	✉	19,20	100,–
F	4458	1 Gr. rosa (unten ein kurzer Zahn) nebst 2 1/2 Gr. rötlichbraun mit Ra3 "Dresden" auf seltenem Expreßbrief nach Balingen	✉	19,21a	150,–
F	4459	1 Gr. rosa und 2 1/2 Gr. rotbraun, Kabinettstücke auf Expreßbrief von Honnef (K1) nach Essen (an den Hausbankier der Fa. Krupp, Bankier Waldthausen), Fotoexp. Krug	✉	19,21a	150,–
F	4460	1 Gr. rosa, 5 Gr. ockerbraun (diese bereits mit unauffälligem Einriß aufgeklebt) und 2 1/2 a. 2 1/2 Gr. rotbraun auf sauberem Wertcouvert mit Ra3 "Freiburg in Hannover" nach Verden	✉	19,22,29	200,–
F	4461	1 Gr. rosa mit linkem Bogenrand, und 2 1/2 a. 2 1/2 Gr. rotbraun, perfekte Exemplare auf Leinen-Wertcouvert (dieses leichte Gebrauchsspuren wie rs. Siegelausschnitt) von Meppen (K1) 1872 nach Haselünne. Fotoexp. Sommer	✉	19,29	100,–
F	4462	1 Gr. rosa und 2 1/2 a. 2 1/2 Gr. rotbraun, Prachtstücke auf Wertcouvert (dieses hinterklebte Randmängel) mit Ra2 "Miloslaw"	✉	19,29	100,–
F	4463	1 Gr. rosa, links mit fehlendem Zahnloch, in wertgleicher Währungs-Mischfrankatur mit 10 Pfge. karminrosa, auf Prachtbrief mit K1 "Rostock, 29/4 75"	✉	19FZl,33	200,–

4448 / *90,-*

4453 / *200,-*

4456 / *50,-*

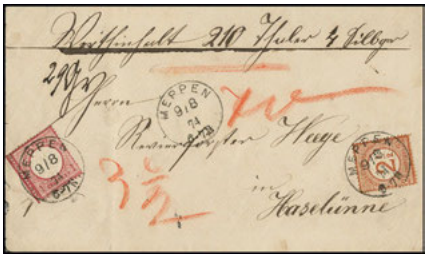
4457 / *100,-*



4458 / *150,-*

4459 / *150,-*

4460 / *200,-*



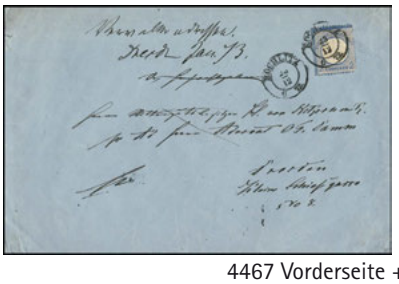
4461 / *100,-*

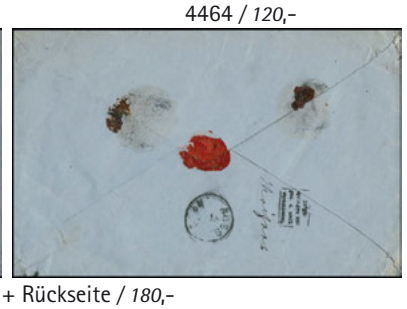
4462 / *100,-*

4463 / *200,-*

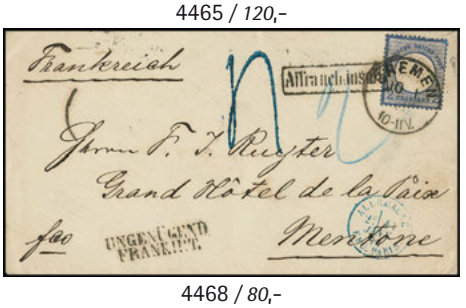
4464 / *120,-*

4465 / *120,-*





4467 Vorderseite + Rückseite / *180,-*



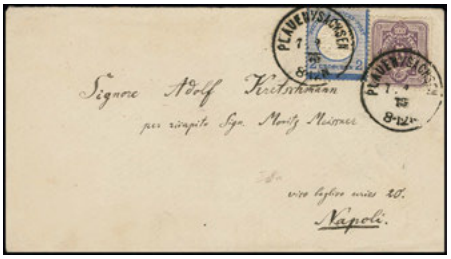
4468 / *80,-*

4469 / *150,-*

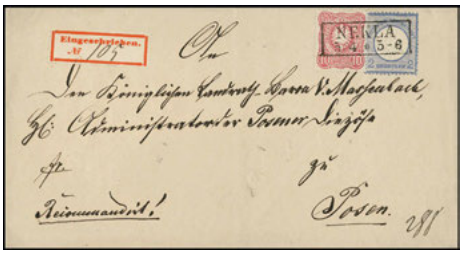
4474 / *150,-*

4476 / *200,-*

4479 / *130,-*

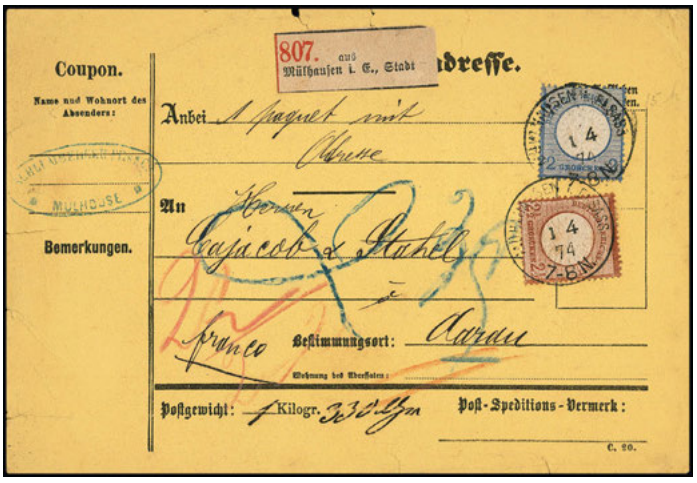


4481 / *200,-*



4482 / *180,-*

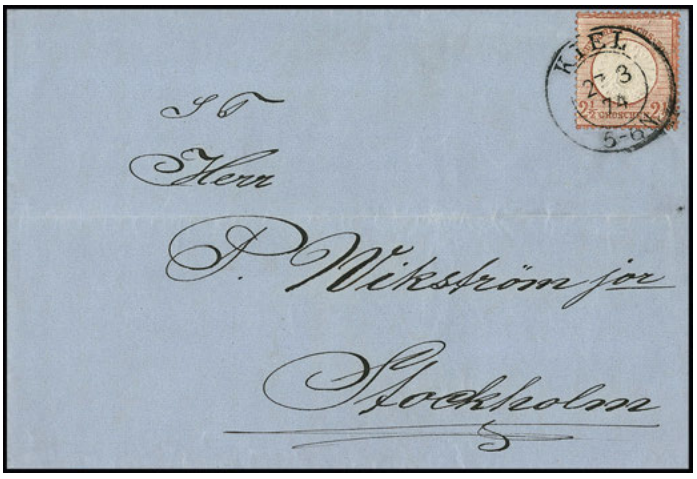
F	4464	1 Gr. rosa, kleine Marke L15, waager. Luxuspaar mit nachverw. Hannover-K2 "Landesbergen" auf Großteil von vorgedrucktem Post-Behändigungsschein	✉	19L15(2)	120,–
F	4465	1 Gr. karmin, Kabinettstück mit Plattenfehler "gebrochenes H" und zusätzlich SKA, von Feld 150, nebst 2 Gr. blau, auf Wertcouvert mit Ra2 "Pribbenow", Mi. 600,-	✉	19XI,20	120,–
	4466	1 Gr. rosa, Plattenfehler "gebrochenes H" (untere Marke), im senkrechten Luxuspaar mit zentr. K1 "Berlin P.E. No. 42", Fotoexp. Sommer	⊙	19XII,19	30,–
F	4467	2 Gr. blau (kl. Fältchen) auf Doppelbrief mit Sachsen-K2 "Rochlitz" 1872 nach Dresden, rs. seltener Ra4 "Aufgesprungen angek. u. amtl. verschlossen"	✉	20	180,–
F	4468	2 Gr. blau (rep.) auf Brief von Bremen (K1) nach Mentone b. Monaco, L2 "Ungenügend Frankirt" und nachtaxiert, Fotoexp. Krug	✉	20	80,–
F	4469	2 Gr. blau als bessere Einzelfrankatur mit zentr. Schleswig-Holstein-K2 "Segeberg 13/12 72" auf blauem Postformular "Retour-Recepisse" (mittig gestützt und Klebespuren). Die Frankatur stellt die Rückschein-Gebühr für einen Brief von Segeberg nach Hannover dar, Fotoattest Krug	✉	20	150,–
	4470	2 Gr. blau auf Kabinett-Postbeh.-Schein mit seltenem Sachsen-K2 "Pölzig"	✉	20	90,–
	4471	2 Gr. blau auf kleinem Prachtcouvert nach Genf mit Hufeisenstempel "Mühlhausen i. Els. Bhf."	✉	20	50,–
	4472	2 Gr. blau im Paar (ein unbed. verkürzter Zahn) auf eingeschriebenem Auslandsbrief von Cöln Bahnhof (K2) 1873 nach Den Haag/Holland	✉	20(2)	40,–
	4473	2 Gr. blau im Paar auf Kabinett-Paketbegleitbrief mit K2 "Hannover"	✉	20(2)	50,–
F	4474	2 Gr. blau im Paar auf Postanweisung der Postschule mit K2 "Larstrup", als Lehrstück für die Postschüler	✉	20(2)	150,–
F	4475	2 Gr. blau im senkrechten Paar nebst 5 Gr. ockerbraun auf kpl. gelber Auslands-Paketkarte in die Schweiz, klare K1 "Zittau/Sachsen 20/6 74". Die untere 2 Gr. mit kl. Beanst. und das Formular mit Beförderungsspuren	✉	20(2),22	300,–
F	4476	2 Gr. blau per zwei in Währungs-Mischfrankatur mit 10 Pfge. rosa auf Paketkarte mit K1 "Berlin P.A. No. 7" vom 3.9.75. Zwei Werte Randfehler, ungewöhnliche Kombination auf Paketkarte, sign. Kruschel, Flemming, sowie Fotoexp. Krug	✉	20(2),33	200,–
F	4477	2 Gr. blau, dekorativer Viererblock (eine Marke "eckrund") auf Briefstück mit idealem Sachsen-K2 "Oederan"	△	20(4)	250,–
F	4478	2 Gr. blau nebst 2 1/2 Gr. rötlichbraun auf gelber Auslands-Paketkarte in die Schweiz, klare K1 "Mühlhausen i. Els. 1/4 74". Die 2 1/2 Gr. mit min. getönter Stelle im Prägefeld und die Paketkarte mit Beförderungsspuren, Fotoattest Krug ("Fahrpostsendungen in das Ausland sind selten.")	✉	20,21a	300,–
F	4479	2 Gr. blau und 2 1/2 Gr. rotbraun, Prachtstücke auf Paketbegleitbrief mit Sachsen-Ra3 "Grüna bei Chemnitz" 1873	✉	20,21a	130,–
F	4480	2 Gr. blau nebst neun einzeln geklebte 5 Gr. ockerbraun rs. auf Wertbrief über 1795,- Thaler nach Berlin, klare K1 "Memel 8/11 73". Ein aussergewöhnliches Stück, in für eine solche Frankatur guter Gesamterhaltung (eine 5 Gr. leichte Knitter)	✉	20,22(9)	1200,–
F	4481	2 Gr. blau in Währungs-Mischfrankatur mit 5 Pfge. violett, Prachtstücke auf weißem Couvert nach Neapel/Italien, klare neue K1 "Plauen/Sachsen 7/2 75", Fotoexp. Sommer	✉	20,32	200,–
F	4482	2 Gr. blau in Währungs-Mischfrankatur mit 10 Pfge. rosa auf schön gestempeltem Luxus-Einschreibebrief mit R-Zettel, nachverw. Ra2 "Nekla" vom 5.4.1875, sauber adressiert, Attest Brugger	✉	20,33	180,–
F	4483	2 Gr. blau in Währungs-Mischfrankatur mit 10 Pfge. rot, Kabinettstücke auf gef. Briefvs. mit HE von Strassburg und frühem R-Zettel	(✉)	20,33a	100,–
F	4484	2 Gr. blau (etwas randnah geklebt) in Währungs-Mischfrankatur mit 10 Pfge. rosa auf Einschreibecouvert mit Sachsen-K2 "Wurzen", 15.5.75, und erstem R-Zettel	✉	20,33a	180,–
F	4485	2 Gr. blau (unauffälliger Aktenspieß) in Währungs-Mischfrankatur mit 10 Pfge. rosa auf sauberem Einschreibecouvert mit neuem K1 "Oelsnitz i. Voigtl." und R-Zettel, 3.2.75	✉	20,33a	100,–
F	4486	2 Gr. ultramarin (2, eine kl. Zahnfehler) in Währungs-Mischfrankatur mit 10 Pfge. karmin auf Wertbrief über 60 Thaler (geändert in "Einhundert und Achtzig Mark") von Bliedinghausen (die beiden oberen Marken mit K1) nach Haldern im Landbezirk von Mehrhoog, die untere 2 Gr. kurios auf dem Transitwege mit K1 "Bielefeld" entwertet, 18.7.75	✉	20,33a	350,–
	4487	2 Gr. blau, sehr kleine Marke L14, nebst 1 Gr. rosa, auf Einschreibecouvert (rs. nicht ganz vollständig) aus Oederan (alter Sachsen-K2), sign. Sommer	✉	20L14,19	50,–
F	4488	2 1/2 Gr. rotbraun (ein unbedeutend verkürzter Eckzahn) einzeln auf prachtvollem Couvert von Weimar 1873 nach Mass./USA, gut sign. Krause	✉	21a	100,–
F	4489	2 1/2 Gr. rotbraun einzeln auf Prachtcouvert (leichte Gebrauchsspuren) von Hannover 1873 nach New York	✉	21a	100,–
F	4490	2 1/2 Gr. rotbraun, Kabinettstück mit Ra2 "Dresden VI" auf Faltbrief nach Drontheim/Norwegen	✉	21a	220,–
F	4491	2 1/2 Gr. rotbraun, Kabinettstück mit nachverw. sächsischem Bahnpost-K2 "Leipzig-Dresden" und hs. Aufgabe "Dresden" auf Faltbrief nach Drontheim/Norwegen	✉	21a	220,–
F	4492	2 1/2 Gr. rotbraun, Kabinettstück mit klarem K1 "Flensburg 25/8 73" auf Dienst-Postvorschußbrief über die Einziehung von 7 Groschen nach Sonderburg, Fotoexp. Krug	✉	21a	120,–



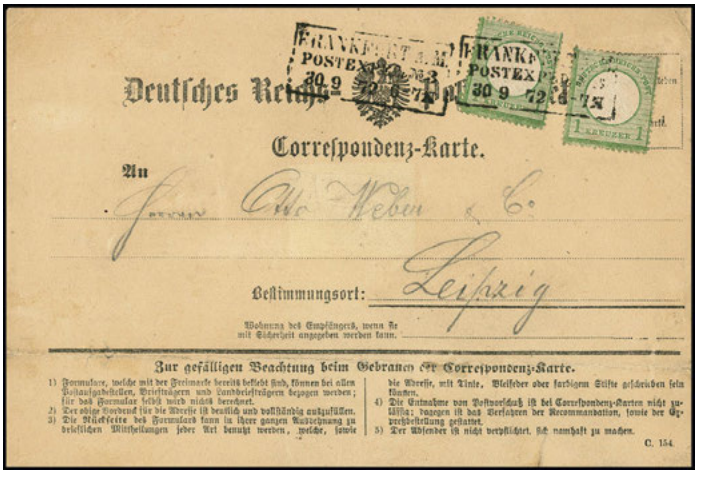
4478 / *300,-*

4486 / *350,-*

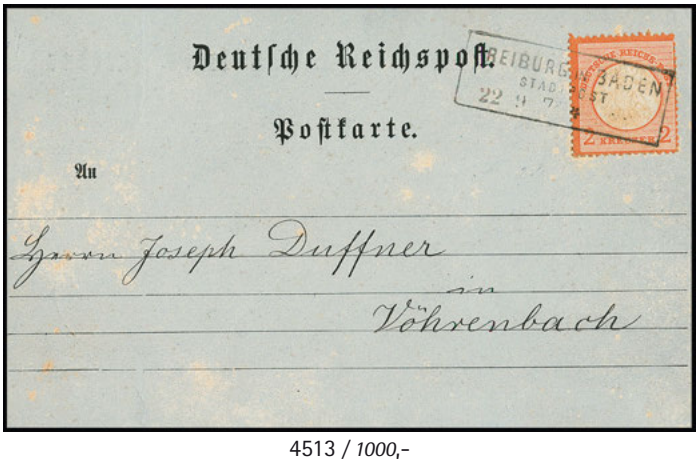
4498 / *400,-*



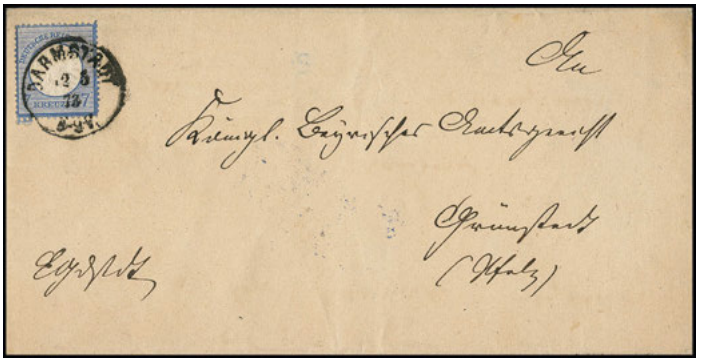
4501 / *400,-*



4511 / *300,-*



4513 / *1000,-*



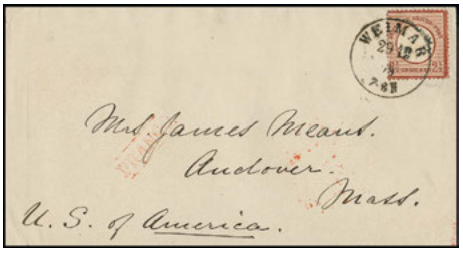
4516 Außenseite + Innenseite / *800,-*

F	4493	2 1/2 Gr. rotbraun, Luxusstück mit zentrischem Sachsen-K2 "Lunzenau" auf Wert-Paketbegleitcouvert (rs. kl. Siegelausschnitt)	✉	21a	130,–
F	4494	2 1/2 Gr. rotbraun, leicht getönt, auf Brief (Mittelfalte ausserhalb) mit nachverw. Sachsen-Ra3 "Hainsberg-Deuben" nach Manchester/England	✉	21a	130,–
F	4495	2 1/2 Gr. rotbraun, prachtvolles Exemplar (ganz min. "eckrund") mit klar zentrischem K1 "Wallmerod" auf "Auslagen"-Brief, Mi. 350,-	✉	21a	80,–
F	4496	2 1/2 Gr. rotbraun, tieffarbiges Kabinettstück auf mintgrünem Damencouvert mit Ra2 "Dresden III" 1873 nach London	✉	21a	90,–
F	4497	2 1/2 Gr. rotbraun, tieffarbiges Prachtstück mit idealem HE "Hamburg I.A." auf gef. Brief nach Falmouth/England, Fotoexp. Hennies. Mi. 280,-	✉	21a	70,–
F	4498	2 1/2 Gr. rotbraun (zwei kleine Spalte) in Währungsmischfrankatur mit 10 Pfge. rosa (kleine Zahnkerbe) auf Bahnpost-Expreßcouvert mit Zug-L3 "Berlin-Eisenach" vom 5.10.1875. Sehr späte Verwendung der Nr. 21 in der zweiten Jahreshälfte 1875 auf einem Bahnpost-Expreßbrief (typische Gebrauchsspuren), Attest Brugger	✉	21a,33	400,–
F	4499	2 1/2 Gr. rotbraun, Prachtstück als Zusatzfrankatur auf Expreß-Ganzsachenkarte 1/2 Gr. braun mit K2 "Pr. Holland 11/7 73" nach Danzig (Karte links Aktenstich). Als Expreß-Postkarte eine Seltenheit	✉	21a,P1	250,–
F	4500	2 1/2 Gr. lilabraun, Kabinettstück in tiefer Nuance, mit K1 "Neuss 16/11 75". Sehr späte Aufbrauchs-Verwendung dieser Marke Ende des zweiten Halbjahres 1875 als 25-Pfge.-Wert, Fotoattest Krug. Mi. 1200,-	⊙	21b	180,–
F	4501	2 1/2 Gr. lilabraun, Kabinettstück mit K2 "Kiel" auf blauem Faltbrief nach Stockholm, Fotoattest Hennies. Mi. 1200,-	✉	21b	400,–
F	4502	5 Gr. ockerbraun, zwei Einzelfrankaturen, auf Wertbriefen aus Suhl (gut) und Gnadenfrey (etwas getönt). Mi. 680,-	✉(2)	22	120,–
	4503	1 Kr. grün (oben ein kurzer Zahn) als Einzelfrankatur auf Orts-Postkarte 1874 mit K1 "Frankfurt a.M.", Fotoexp. Krug	✉	23a	50,–
F	4504	1 Kr. gelblichgrün auf Prachtbriefstück mit K1 von Frankfurt und zusätzlich zentrischem rotem "PD"-Stempel, Fotoexp. Krug	△	23a	80,–
	4505	1 Kr. grün im Paar auf Pracht-Postkarte mit Ra3 "Frankfurt a.M. Hanauer Bahnhof"	✉	23a(2)	50,–
F	4506	1 Kr. grün, senkrechtes Paar auf Ganzsachenkarte 2 Kr. braun mit sauberem Taxis-K1 "Worms" (mit Kreuzen) nach Basel. Seltene Frankatur-Kombination in schöner Erhaltung, nur möglich als 1 Kr.-Überfrankatur	✉	23a(2),P2	200,–
F	4507	1 Kr. gelblichgrün, waagerechter Dreierstreifen (rechte Marke ein kürzerer Zahn) auf Prachtbriefstück mit K1 "Constanz", die mittlere Marke mit Druckbesonderheit "heller Strich im Rahmen oben rechts", ähnlich dem Plattenfehler IV, Fotoexp. Zill	△	23a(3)	60,–
	4508	1 Kr. grün und Paar 3 Kr. rosa auf Prachtbrief aus Giessen, sowie 3 Kr. rosa auf zwei Kabinettbriefen, mit nachverw. Baden-K2 "Emmendingen" (Fotoexp. Brugger), sowie im kleineren Format mit K1 "Friedberg"	✉(3)	23a,25(3)	80,–
F	4509	1 Kr. dunkelgrün mit seltenem Prägefehler auf Ganzsachenkarte 2 Kr. braun, mit K1 von Freiburg an Suchard/Neuchatel (Schweiz) 1873, sign. Krug	✉	23a,P2	80,–
F	4510	1 Kr. grün, Prachtstück mit K1 "Wiesloch" 1874 auf Ganzsachenkarte 2 Kr. braun in die Französ. Schweiz mit vs. Eingangsstempel	✉	23a,P2	80,–
F	4511	1 Kr. dunkelgrün, zwei Exemplare mit Ra3 "Frankfurt a.M. Postexped. No. 3", 30.9.72", auf frühem Korrespondenzkarten-Vordruck nach Leipzig. Trotz kl. Mängel eine seltene Verwendung dieser Vordruckkarte im Kreuzergebiet und eine ebenso seltene Mehrfach-Frankatur der 1 Kr. dunkelgrün, Fotoexp. Sommer. Mi. 2000,-	✉	23b(2)	300,–
F	4512	2 Kr. orange, gr. Schild, bis auf zwei leicht verkürzte Zahnspitzen tadelloses Exemplar mit klarem Taxis-K1 "Buedingen", Fotoattest Krug. Mi. 3200,-	⊙	24	500,–
F	4513	2 Kr. orange einzeln auf etwas getönter Privatpostkarte mit Ra3 von Freiburg. Sign. Drahn, Kruschel und Attest Krug "in einwandfreier Erhaltung". Mi. 4500,-	✉	24	1000,–
F	4514	3 Kr. rosa, zwei Prachtstücke mit Baden-K1 auf Nachsendebrief, erst am 17. Juni mit K1 "Heitersheim" nach Sulzburg (Marke L15), sowie am 18. Juni mit K1 von dort weitergesandt, Fotoexp. Sommer	✉	25(2)	70,–
F	4515	3 Kr. karmin, postfrischer Kabinett-Viererblock, Mi. lose 440,- ++	**	25(4)	180,–
F	4516	7 Kr. blau, perfektes Exemplar auf Doppelbrief von Darmstadt 1873 nach Grünstadt/Pfalz (Bayern), dort gewendet und Brief, jetzt erste Gewichtsstufe, da Inhalt entnommen, mit Bayern 3 Kr. rosa retour gesandt. Interessante Doppelverwendung mit Marken zweier Postverwaltungen, Fotoexp. Krug	✉	26, Bay.23	800,–
F	4517	7 Kr. blau, gut sichtbarer Plattenfehler von Feld 77 ("Rahmenbruch links unten") auf Kabinettbriefstück mit K1 "Constanz", sign. Hennies und Attest Sommer	△	26l	60,–
F	4518	9 Kr. rotbraun, Kabinettstück mit zentr. Taxis-K1 "Bensheim", sign. Bühler u.a. Mi. 450,-	⊙	27a	70,–
F	4519	9 Kr. dunkelorangebraun, ungewöhnliche Nuance, ungebrauchtes Prachtstück mit Originalgummi (an kleinen Stellen etwas abgesplittert), Attest Brugger. Mi. 550,-	*	27a	120,–

4483 / *100,–*

4484 / *180,–*

4485 / *100,–*

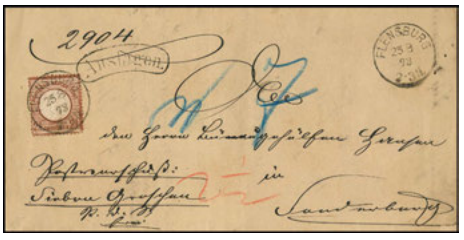


4488 / *100,–*

4489 / *100,–*

4490 / *220,–*

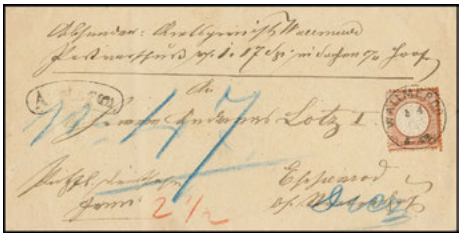
4491 / *220,–*



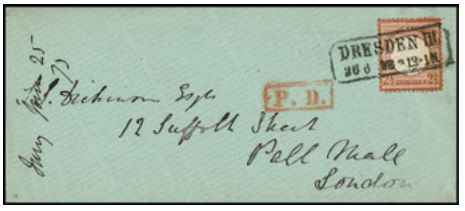
4492 / *120,–*

4493 / *130,–*

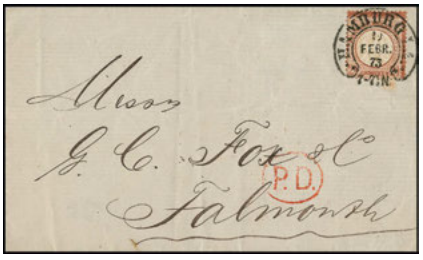
4494 / *130,–*



4495 / *80,–*



4496 / *90,–*

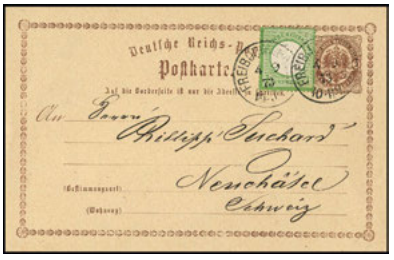


4497 / *70,–*

4499 / *250,–*

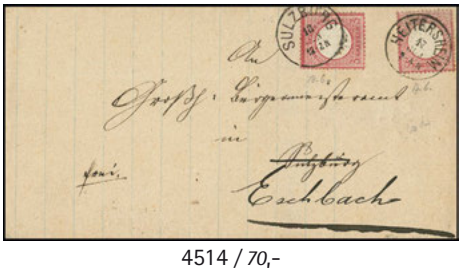
ex 4502 / *120,–*

4506 / *200,–*



4509 / *80,–*

4510 / *80,–*

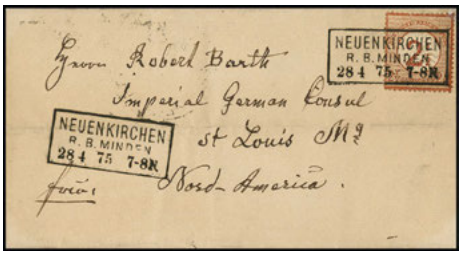


4514 / *70,–*

4520 / *250,–*

4521 / *250,–*

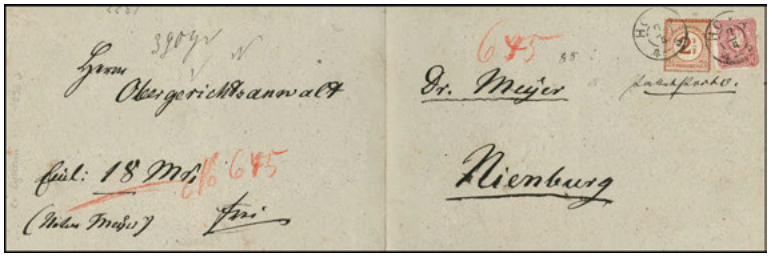
F	4520	9 Kr. rotbraun auf kleinem Luxusbrief nach Paris mit klarem Ra3 "Frankfurt a.M. Postexped. No. 1", Fotoexp. Hennies. Mi. 750,-	✉	27a	250,–
F	4521	9 Kr. rotbraun, senkrechtes Prachtpaar (untere Marke unbed. Zahnspitzentönung) mit K1 "Carlsruhe in Baden" auf großem Teil von Vorderseite eines vorgedruckten Auslagenbriefes. Mi. lose 1300,-	(✉)	27a(2)	250,–
F	4522	2 1/2 a. 2 1/2 Gr. rotbraun (oben kl. Zf.) auf gef. Briefchen mit sehr klarem Ra3 "Neuenkirchen R.B. Minden 28.4.75" (Pfennigzeit!) nach St. Louis/USA	✉	29	70,–
F	4523	2 1/2 a. 2 1/2 Gr. rotbraun einzeln mit nachverw. gutem Hannover-K2 "Landesbergen" auf gelbem Couvert (Gebrauchserhaltung) nach Californien/USA (ungewöhnliche Destination)	✉	29	200,–
F	4524	2 1/2 a. 2 1/2 Gr. rotbraun in Währungs-Mischfrankatur mit 5 Pfge. lila, Kabinettstücke mit Ra3 "Beuthen i. Oberschlesien 27/10 75" auf sauberem Auslagenbrief, sign. Starauschek	✉	29,32	180,–
F	4525	2 1/2 a. 2 1/2 Gr. rotbraun in Währungs-Mischfrankatur mit 10 Pfg. rosa auf großformatiger Wertbrief-Vs., Hannover-K2 "Hoya" und unter der Frankatur mit Vermerk "Paketporto"	(✉)	29,33	200,–
F	4526	9 a. 9 Kr. rotbraun, Kabinettstück mit klar und gerade aufges. K1 "Heidelberg", sign. Krug. Mi. 650,-	⊙	30	120,–
F	4527	9 a. 9 Kr. rotbraun, gut gezähntes Kabinettstück auf Faltbrief von Mannheim (K1) 1874 nach Genua/Italien, sign. Pfenninger. Mi. 1100,-	✉	30	300,–
F	4528	3 Pfge. grün (kl. Eckrep.) mit zentrischem Ersttags-K2 "Pegau 1.1.75"	⊙	31a	150,–
	4529	5 Pfge. purpur nebst 10 Pfge. rosa und waager. Paar 50 Pfge. grau, tadellose 1,15-Mark-Frankatur auf vollständiger gelber Paketkarte via Basel nach Mailand, klare K1 "Lörrach 21/5 75", sign. Wiegand	✉	32,33a, 36a(2)	80,–
F	4530	5 Pfge. purpur nebst 10 Pfge. rosa und zweimal 50 Pfge. grau auf teils vorgedrucktem Wertbrief über 4300,- Mark nach Osnabrück, klare K1 "Stettin 1. 19/1 76", sign. Zenker	✉	32,33a, 36a(2)	60,–
F	4531	Privat-Ganzsachenkarte 5 Pfge. violett (leichte Bugspur), seltene frühe Privatpostkarte mit rs. Zudruck von der Schneekoppe und Ra3 "Schneekoppe des Riesengebirgs" 1876 gelaufen	✉	PP	120,–
	4532	10 Pfge. rosa per drei (einmal Scherentrennung) auf Vordruck-NN-Adresse aus Donaueschingen 1877	(✉)	33(3)	80,–
	4533	10 Pfge. rosa nebst 25 Pfge. rötlichbraun und senkr. Paar 50 Pfge. graugrün 1877 auf kompletter, gef. Paketkarte von Berlin nach Wien mit rs. Zollaufkleber	✉	33a,35a, 38a(2)	80,–
F	4534	10 Pfge. rosa, großes Oberrandstück auf Brief, ferner auf Brief mit alleiniger hs. Aufgabe von Dobrilugk, sowie senkrechter Zwischensteg-Viererstreifen auf R-Briefvs.	✉(3)	33a,ZS	80,–
F	4535	20 Pfg. blau, seltene postfrische Marke, gering verkürzte Zähne (siehe Foto), Attest Petry. Mi. 3500,-	**	34a	450,–
F	4536	25 Pfge. rotbraun einzeln auf Vor-UPU-Couvert, 29.5.1875, von Weimar in die USA, dazu Brief 1879, ebenfalls aus Weimar, mit neuem 20 Pfg.-Porto in die USA, Gebrauchserhaltung	✉(2)	35a,33(2)	100,–
	4537	25 Pfge. braun in Mischfrankatur mit Ausgabe 1880, 5 Pfge. purpur, 10 Pfg. rosa und 50 Pfg. grün als blockförmig geklebte Vierfarben-Frankatur auf Wertbrief über 3000,- Mk. nach Berlin, K1 "Unna 12/1 81". Trotz Gebrauchsspuren ein interessanter Brief	✉	35a,40I, 41Iab	200,–
F	4538	50 Pfge. dunkelgrau, tiefe Farbe, tadellos und zentrisch gestempelt "Frankfurt", sign. Zenker. Mi. 450,-	⊙	36b	100,–
	4539	2 Mk. rotkarmin und Paar 25 Pfg. Krone-Adler rs., vs. zweimal 50 Pfg., auf Übersee-Paketkarte von Leipzig 1895 nach New York	✉	37e,49,50	80,–
	4540	50 Pfge. grüngrau, seltener gestempelter senkrechter Viererstreifen, obere Marke links geringe Zahnverkürzungen, sonst gut. Fotoexp. Petry "weit überdurchschnittliche Erhaltung". Mi. 200,-	⊙	38a(4)	50,–
F	4541	3 Pfg. gelblichgrün per zwei, nebst 5 Pfg. purpur und 10 Pfg. anillinrosa auf Couvert (dieses kl. Randfehler) von Frankfurt 1884 nach Philadelphia/USA, ungewöhnliche Frankatur-Darstellung (um 1 Pfg. überfrankiert!)	✉	39(2), 40,41	100,–
F	4542	3 Pfg. gelbgrün im Paar auf 5 Pfg. Postkarte (min. getönt), mit besserem Stations-Ra1 "Lingen" und Zug-L3 "Emden-Warburg" 1882 in die Schweiz	✉	39(2),P10	100,–
F	4543	3 Pfg. grün (Eckfehler) auf seltenem Nachsende-"Bücher-Bestellzettel", erst mit Bayern 3 Pfg. gelbgrün von Kulmbach nach Weimar und von dort mit der 3 Pfg. weiter nach Leipzig	✉	39,Bay.47	200,–
F	4544	Pfennig-Ausgabe komplett in Eckrand-Viererblöcken, lediglich eine Marke des 10 Pfg.-Wertes kleine Anhaftung, sonst alle Marken postfrisch, Falzreste nur in den Rändern (typisch in der Zähnung teils vorgefaltet). Mi. nur der losen Marken 1487,- (!), Nr. 39IIb, 40II, 41b, 42c, 43ca und 44b. Attest Petry	**	39-44(4)	400,–
F	4545	3 Pfg. gelbgrün, Spätauflage, postfrischer Viererblock mit zwei Zwischenstegpaaren, Fotoexp. Wiegand, ferner Nr. 42ba postfrisch, sign. Zenker. Mi. 370,-	**	39IIbZS(2)	80,–
F	4546	5 Pfg. purpur, frühe Auflage, im postfrischen senkrechten Zischenstegpaar, Bogenfelder 43 und 53, deshalb untere Marke Plattenfehler III. Mi. 360,- + 120,- für den Plattenfehler, sign. Heintze und Fotoexp. Petry	**	40IZSPFIII	100,–
F	4547	Ganzsachenkarte 5 Pfg. lila mit rs. aufgeklebtem kleinem Foto (!) als seltener Ansichtskarten-Vorläufer aus Blankenburg (K1 v. 31.12.84)	✉	P	100,–
	4548	10 Pfg. rosa per zwei und 20 Pfg. blau als ungewöhnliche Frankatur auf höhergewichtigem, eingeschriebenem Ortsbrief aus Berlin (K1 "Berlin S.W. 97" aus 1887), entsprechende Gebrauchserhaltung, dazu Orts-R-Brief mit normaler 30 Pfg.-Frankatur	✉(3)	41(5),42	70,–
	4549	10 Pfg. rosarot, zwei Dreierstreifen (ein Wert kl. Spalt) als gute Mehrfach-Frankatur auf schwarz gerandetem Trauercouvert von Weimar 1884 nach England, 3. Gewichtsstufe, sign. Zenker	✉	41aa(6)	70,–



4522 / *70,-*

4523 / *200,-*

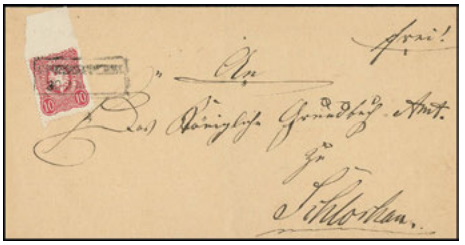
4524 / *180,-*



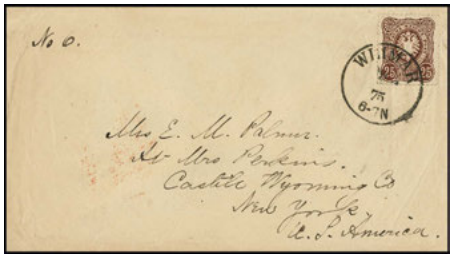
4525 / *200,-*

4530 / *60,-*

4531 Vorderseite + Rückseite / *120,-*



ex 4534 / *80,-*

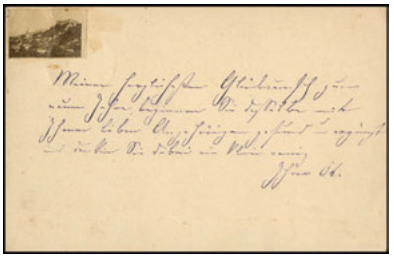


ex 4536 / *100,-*

4541 / *100,-*

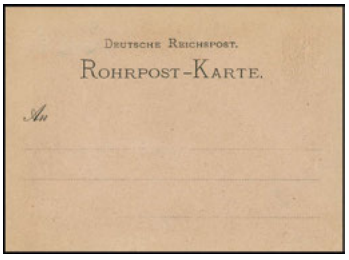
4542 / *100,-*

4543 / *200,-*



4547 Vorderseite + Rückseite / *100,-*

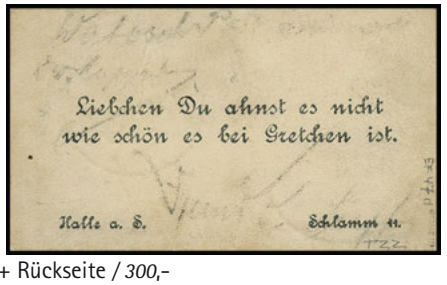
4551 / *130,-*



4557 / *250,-*

4563 / *60,-*

4564 / *220,-*



4568 Vorderseite + Rückseite / *300,-*

	4550	20 Pfg. blau (unten ein kurzer Zahn) auf UPU-Brief 1888 von Hamburg via Genua nach Montevideo/Uruguay	✉	42	100,–
F	4551	20 Pfg. hellblau per zwei auf Couvert (Gebrauchserhaltung, ein loser Eckzahn) von Hamburg-Steinwerder nach Hongkong	✉	42(2)	130,–
	4552	20 Pfg. lebhaftkobalt tadellos postfrisch vom Unterrand, sign. Petry. Mi. 170,-	**	42ba	45,–
F	4553	20 Pfg. lebhaftkobalt, postfrischer Sechserblock von den Bogenfeldern 65-77 und 75-77, Feld 65 mit Plattenfehler K4/1 und Feld 77 mit Plattenfehler A3/1 nach Handbuch. Mi. lose, ohne PF 1020,- +, Fotoexp. Petry	**	42ba(6)	250,–
	4554	25 Pfg. orangebraun im Paar (obere Marke unbed. Eckknitterung) als MeF auf Paketkarte von Auerbach 1888 nach Bayern, lt. Fotoexp. Petry mit Mehrfach-Frankaturen dieser Marke selten!	✉	43c(2)	100,–
F	4555	25 Pfg. orangebraun im postfrischen Viererblock mit zwei Zwischenstegpaaren (links am Steg gering angetrennt), die rechte untere Marke mit Plattenfehler IV. Mi. 600,- + PF, sign. Zenker und Fotoexp. Wiegand	**	43cZS(2)	150,–
	4556	50 Pfg. olivgrün per sieben vs./rs. als Mehrfach-Frankatur auf Auslands-Paketkarte von Lörrach 1884 nach Mailand, drei Paare, nur das Einzelstück "eckrund"	✉	44(7)	50,–
F	4557	Rohrpost-Ganzsachenkarte 25 Pfg. (braun) als seltener "Blinddruck", nur mit Prägedruck, ungebraucht, zwei kleine Nadelpunkte. Sign. Schlesinger und Fotoexp. Wiegand	✉	RP2	250,–
	4558	Krone-Adler und Germania-Reichspost bis 80 Pfg. je ungebraucht, Mi. 280,-	*	45-62	60,–
F	4559	3 Pfg. braun, Krone-Adler, relativ seltene Fournier-Fälschung	(*)	45Fä.	80,–
F	4560	3 Pfg. gelbbraun postfrisch, Fotoexp. Jäschke-L. Mi. 400,-	**	45a	100,–
F	4561	5 Pfg. grün, Krone-Adler, relativ seltene Fournier-Fälschung im geschnittenen 11er-Block, sowie gezähnt einzeln	(*)	46Fä.(12)	100,–
	4562	Frühe Privat-Ganzsachenkarte 5 Pfg. Krone-Adler als Ansichtskarte 1891 "Gruss vom Hexentanzplatz i. Bodethal" gebraucht mit Nebenstempel "Postbriefkasten Hexentanzplatz", leichte Gebrauchsspuren	✉	PP	50,–
F	4563	10 Pfg. auf Litho-Postkarte des Postdampfers "Prinz Waldemar", Linie Kiel-Korsöer" (kl. Eckbug), Marke mit dänischem Ra3 "Korsöer-Kiel DPSK-POSTKT. No. 4" entwertet, nach Sassnitz/Rügen	✉	47	60,–
F	4564	10 Pfg. rot (unbed. "eckrund") und 50 Pfg. braun auf Ganzsachenkarte 5 Pfg., als seltene Landexpreßkarte (5 Pfg. Porto, hohe 60 Pfg. Landbestellgebühr) von Cassel 1900 nach Freienhagen bei Kassel	✉	47,50,P	220,–
F	4565	10 Pfg. auf Couvert von Weimar 1892 nach Ansbach/Bayern, von dort mit bayerischer 25 Pfg. orange per Expreß weitergesandt nach München. Zwischen der Reichspost und Bayern bestand Wechselverkehr, so dass die Nachsendung portofrei war und nur die Zusatzleistung "Expreß" nachfrankiert werden musste	✉	47,Bay.62	250,–
	4566	10 Pfg., zwei versch. postfrische Farben, sign. Wiegand bzw. Jäschke-L. Mi. 270,-	**	47b,da	60,–
	4567	10 Pfg. rosarot per drei auf eingeschriebenem Postauftrag (Couvert leichte Mittelfalte ausserhalb) von Bremen 1892 nach Coburg, einmal seltener Plattenfehler VII, sign. Wiegand	✉	47bVIII	100,–
F	4568	10 Pfg. in sehr ungewöhnlicher Frankatur auf Postkarte im Mini-Format (ca. 8 x 4,5cm) aus Ammendorf 1897. Da das Format zu auffällig vom Standard-Format für Postkarten abwich, musste das erhöhte Briefporto frankiert werden, so sehr ungewöhnlich! Fotoexp. Wiegand	✉	47d	300,–
F	4569	20 Pfg. einzeln auf seltenem rosa Briefpost-Rückschein 1890 aus Neustadt, für einen Brief nach Luzern	✉	48	120,–
F	4570	20 Pfg. per zwei auf kpl. Auslands-Postanweisung von Heidelberg 1900 nach New York	✉	48(2)	120,–
F	4571	20 Pfg. blau, Krone-Adler, relativ seltene Fournier-Fälschung im Paar	(*)	48Fä.(2)	80,–
F	4572	20 u. 50 Pfg. auf seltenem Landexpreßbrief von Rendsburg in die Villa Melita im Landbezirk von Nauheim, 10 Pfg. Porto plus hohe 60 Pfg. Landexpreß-Gebühr, sign. Zenker	✉	48d,50d	220,–
F	4573	25 Pfg. blaßorange, Krone-Adler, relativ seltene Fournier-Fälschung im geschnittenen Sechserblock	(*)	49Fä.(6)	80,–
	4574	25 und 50 Pfg., zwei postfr. Randstücke, sign. Wiegand. Mi. 320,- +	**	49b,50d	70,–
	4575	25 Pfg. dunkelorange, Plattenfehler "I von REICHSPOST oben gespalten" einzeln auf Orts-R-Brief (Couvert leichte Gebrauchsspuren) aus Hamburg, ein Zahn, sign. Jäschke-L.	✉	49bII	50,–
F	4576	50 Pfg. braun, Krone-Adler, relativ seltene Fournier-Fälschung im Paar	(*)	50Fä.(2)	80,–
	4577	10 Pfg. Reichspost (Mgl.) auf Zudruck-Paketadresse "Frei lt. Avers No. 2 Kgl. Pr. Oekon.-Kommission der Landgendarmerie" aus Berlin 1901, seltene Verwendung auf Paketkarte mit teilweiser Portofreiheit	✉	56a	80,–
F	4578	1 bis 5 Mk. "Reichspost", alle vier Werte in sauber gestempelten Viererblöcken (einige Werte min. Beanst.). Die 1 Mk. im Typen-Viererblock (die beiden oberen Marken in Type I, die beiden unteren in Type II), ebenso die 3 Mk. (oben Type II, unten Type I). Eine komplette Viererblockserie dieser Marken dürfte in fast allen großen Deutsches-Reich-Sammlungen fehlen, Fotoattest Jäschke-L.	⊙	63-66II(4)	900,–
F	4579	5 Mk. Reichspost, Type IV, tadellos gestempelt "Lautenthal", Attest Jäschke-L. Mi. 800,-	⊙	66IV	200,–
F	4580	2 Pfg. und Paar 3 Pfg. auf Ganzsachenkarte 2 Pfg., von Kiel 1902 nach Copenhagen mit seltener Entwertung durch dänischen Schiffspost-Ra3 "Korsör-Kiel DPSK-Postk. No. 4"	✉	68,69,P57	100,–

4517

4519

4526

4528

4535

4538

4559

ex 4544

ex 4545

4546

4553

ex 4555

4560

4571

4576

4581

ex 4561

4573

4579

4583

ex 4578

4590

4596

4584

4585

ex 4587

ex 4605

4599

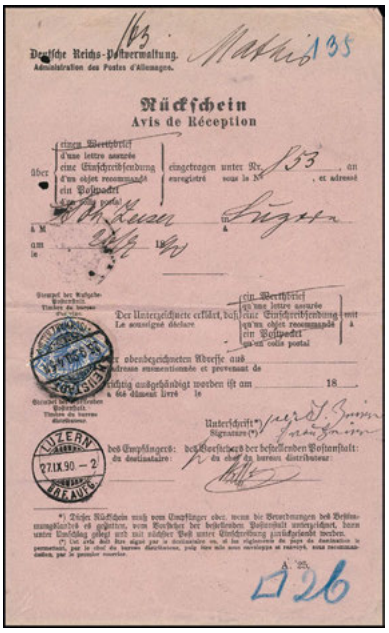
4598

4600

4606

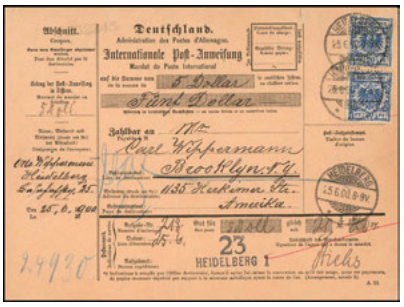
4603

4602



4569 / *120,–*

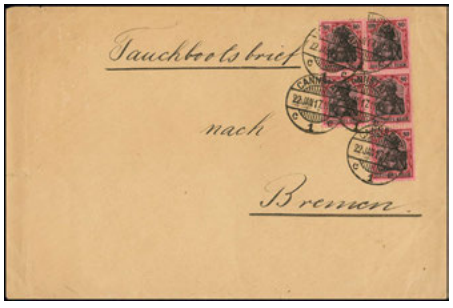
4565 / *250,–*



4570 / *120,–*

4572 / *220,–*

4580 / *100,–*

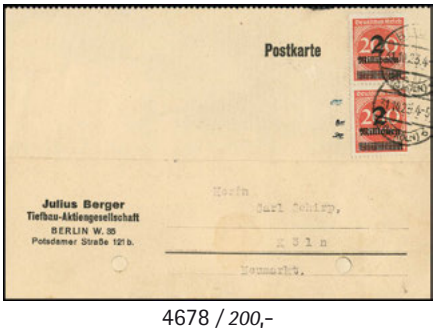


4601 / *250,–*

4623 / *150,–*

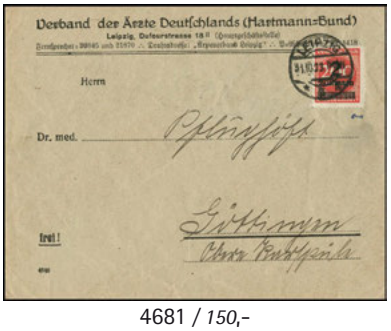
4639 / *150,–*

4669 / *120,–*



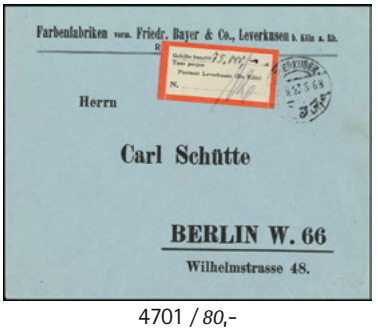
4678 / *200,–*

4679 / *200,–*

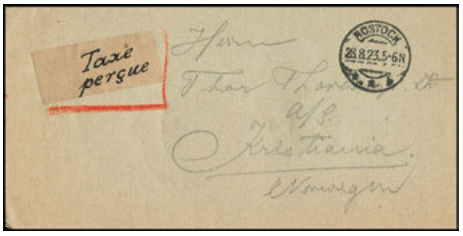


4681 / *150,–*

4698 / *80,–*



4701 / *80,–*



4702 / *300,–*

4703 / *180,–*

4705 / *100,–*

F	4581	5 Pfg. Germania, geschnittener Probedruck auf ungummiertem hellrötlichgelbem Papier, sign. Jäschke-L. Mi. 850,-	(*)	70P	150,–
	4582	1 Mk. karminrot einzeln auf Auslands-Paketkarte von Frankfurt 1905 in die Schweiz, sign. Jäschke-L. Mi. 160,-	✉	78Ab	50,–
F	4583	5 Mk. ohne Wasserzeichen tadellos postfrisch, Attest Jäschke-L. Mi. 900,-	**	81Aa	220,–
F	4584	5 Mk. ohne Wasserzeichen, tadellos postfrische ungefaltete linke untere Bogenecke, Attest Jäschke-L. Mi. 900,- ++	**	81Aa	320,–
F	4585	2 Mk., lateinische Inschrift, tadellos postfrisch, Attest Jäschke. Mi. 500,-	**	82A	130,–
	4586	Germania-Kriegsdruck überkomplett postfrisch mit Ergänzungen, u.a. Nr. 84IIb, je sign. Mi. 150,-	**	83-93II	30,–
F	4587	Germania-Kriegdruck, Serie von 14 Werten je auf Luxusbriefstücken mit zentr. Stuttgarter Verfassungs-SST (mit 1 bis 5 Mk.), sowie neun Werte ex Nr. 84-103 je in Viererblöcken mit gleichem SST	△(14)	83-97II	60,–
	4588	Germania-Kriegsdruck, postfrische Oberrandserie mit zusätzlich Nr. 84IIaPOR/WOR, IIbPOR (gepr.), 87IaPOR (gepr.), 91IIy als re. obere Bogenecke (sign. Jäschke-L.), sowie Germania Nr. 140-53 in postfrischen Viererblöcken. Mi. 677,- +	**	84-93II	120,–
	4589	3 Pfg. Kriegsdruck per 30 (eine kl. Eckfehler) rückseitig als ungewöhnlich hohe Mehrfach-Frankatur auf Brief von Stuttgart 1920 nach Hamburg	✉	84II(30)	80,–
F	4590	5 Pfg. schwärzlichgrün, Kriegsdruck, postfrisch, sign. Jäschke. Mi. 500,-	**	85IIe	120,–
	4591	10 Pfg. schwärzlichrosarot postfrisch, sign. Jäschke-L. Mi. 300,-	**	86IIf	60,–
	4592	10 Pfg. schwärzlichrosa tadellos postfrisch, sign. Jäschke-L. Mi. 500,-	**	86Id	100,–
	4593	Germania, inkl. Aufdrucken, fünf bessere Farben gest., je gepr.: Nr. 86IId (Bedarf), IIf, 92IIc, 103c und 105a. Mi. 750,-	⊙	ex86-105	120,–
	4594	Germania inkl. Querformaten, fünf bessere postfrische Farben, je geprüft: Nr. 86IIf (ein kurzer Zahn), 89IIy, 92IIc, 93IIa und 97Alb. Mi. 890,-	**	ex86-97	150,–
	4595	Zwei seltene eingeschriebene Postaufträge nach Christiania/Norwegen, mit zweimal 20 Pfg. (und Firmenlochung) aus Bremen 1917, sowie 25 u. 15 Pfg. aus Leipzig 1918	✉(2)	87II(2), 88,100	80,–
F	4596	20 Pfg. hellblau, Friedensdruck, tadellos postfrisch, sign. Zenker und Attest Jäschke-L. Mi. 1000,-	**	87Ib	280,–
	4597	30 u. 60 Pfg. Germania auf Paketkarte von Helgoland 1917 nach Kaiserslautern, L1 "In Deutschland zollpflichtig"	✉	89II,92II	70,–
F	4598	30 Pfg. mit Plattenfehler "Fuß des ersten E in DEUTSCHES verbogen" tadellos gestempelt, Attest Jäschke-L. Mi. 600,-	⊙	89IIxPFI	140,–
F	4599	30 Pfg. Kriegsdruck, postfrischer Sechserblock aus der linken oberen Bogenecke, drei Walzen-Oberränder, auf Feld 12 Plattenfehler "erstes E von DEUTSCHES verbogen, H unten eingekerbt", Attest Jäschke-L. Mi. 650,- +	**	89IIxPFI	220,–
F	4600	60 Pfg. Friedensdruck tadellos postfrisch, weit überdurchschnittlich gut gezähnt, was bei dieser von einer Rolle stammenden Marke die Ausnahme ist, Attest Jäschke-L. Mi. 800,- +	**	92I	250,–
F	4601	80 Pfg. Germania per fünf (ein Viererblock) auf seltenem Tauchboot-Brief (kleine Randmgl.) von Cannstatt nach Bremen. Mi. 1000,-	✉	92II(5)	250,–
F	4602	80 Pfg., gute Variante "metallisch glänzend", auf tadellosem Briefstück mit schön zentrischem Stempel der Nationalversammlung Weimar, Attest Jäschke-L. Mi. 1300,- +	△	93IIa	300,–
F	4603	80 Pfg. Friedensdruck im seltenen gestempelten Plattendruck-Oberrandpaar, Attest Jäschke-L. Mi. 700,-	⊙	93IPORB (2)	200,–
	4604	Mark-Werte Kriegdruck in B-Zähnung in postfrischen Viererblöcken, einheitlich aus der linken oberen Bogenecke, dabei Plattenfehler 2 Mk. PF I, Mi. 300,- +	**	94-97BII (4)	60,–
F	4605	1 und 3 Mk. Kriegsdruck in guter A-Zähnung je gestempelt, 3 Mk. eine helle Zahnspitze, sign. bzw. Fotoexp. Jäschke-L. Mi. 800,-	⊙	94IIA, 96IIA	150,–
F	4606	1 Mk. Kriegsdruck im gestempelten Zehnerblock (halber Bogen, drei Werte leichte Zahnfehler), größere gebrauchte Einheiten dieses Wertes sind ausgesprochen selten, wie auch das Attest Jäschke-L. bestätigt	⊙	95BII(10)	200,–
	4607	2 Mk. Kriegsdruck, B-Zähnung, alle drei Farben postfrisch, sign. Jäschke, Jäschke-L., Zenker. Mi. 400,-	**	95BIIa-c	90,–
F	4608	3 Mk. Kriegsdruck, gute A-Zähnung tadellos gestempelt, sign. Zenker. Mi. 650,-	⊙	96AII	150,–
F	4609	Flugpost inkl. "Gelber Hund" sowie 20 Pfg. "E.EL.P." gestempelt. Mi. 2230,-	⊙	I-IV,VI	480,–
	4610	Flugpost Rhein-Main, 20 Pfg., sowie "Gelber Hund" (Karte kl. Eckbug) auf zwei Flugpostkarten, Mi. 380,-	✉(2)	II,IV	70,–
	4611	Flugpost 1 Mk. a. 10 Pfg., "Gelber Hund", auf tadelloser Flugpostkarte, Mi. 280,-	✉	IV	60,–
F	4612	Flugpost 10 Pfg. "E.EL.P." tadellos ungebraucht, sign. Krause. Mi. 900,-	*	V	180,–
F	4613	Flugpost 20 Pfg. E.EL.P. tadellos postfrisch, Fotoexp. Brettl. Mi. 450,-	**	VI	120,–

4608

4609

4612

4613

4622

4656

4615

4617

4624

4625

4644

4645

4633

4636

4638

4658

4652

ex 4653

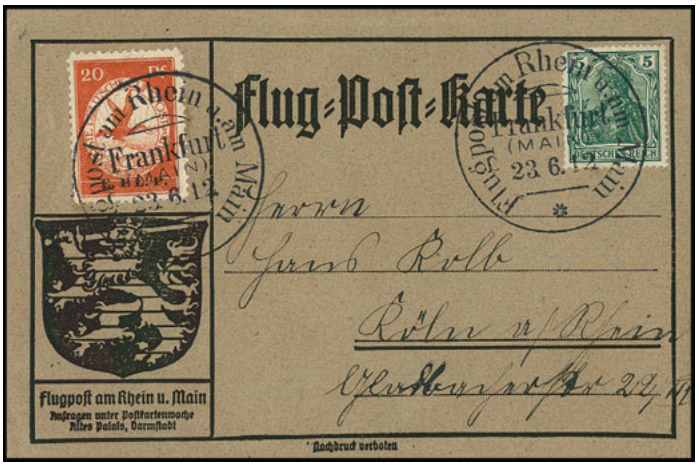
4657

4673

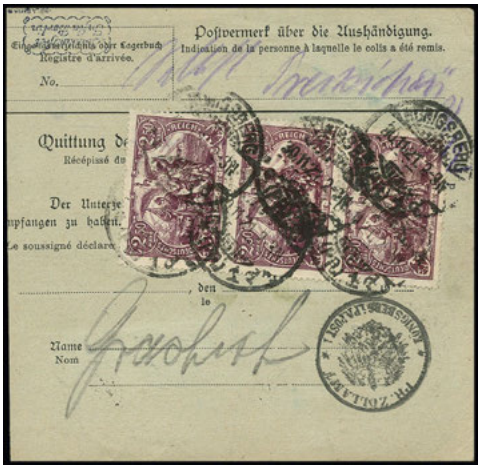
4675

F	4614	Flugpost 20 Pfg. "E.EL.P." tadellos, auf sauberer Flugpostkarte ab Frankfurt (die 5 Pfg. Germania kleine Zf.), Mi. 2200,-	✉	VI	500,–
F	4615	7 1/2 Pfg. orange und 15 Pfg. gelbbraun, tadellos postfrischer senkrechter Zusammendruck in weit überdurchschnittlicher Zähnung, Fotoexp. Weinbuch. Mi. 350,- ++	**	S7aa	100,–
	4616	Sechs bessere ungebrauchte Zusammendrucke: W5ab, W6ab (postfrisch), W11, S3a/b, S7aa und 8. Mi. 1004,-	*/**	W5,6,S7	150,–
F	4617	7 1/2 Pfg. gelborange tadellos postfrisch vom Oberrand (dort Falzrest), WOR "3'7'3", Attest Tworek. Mi. 500,-	**/*	99aWOR	120,–
	4618	7 1/2 Pfg. dunkelorange, Paar aus der linken oberen Bogenecke mit Walzen-Oberrand "3'7'3", Marken postfrisch, Rand Falz, Mi. für Falz schon 200,-, dazu waager. Paar 15 Pfg., je Fotoexp. Fleiner	**/*	99bWOR, 100a(2)	40,–
	4619	Neun postfrische Plattendruck-Oberrandstücke, je gepr.: Nr. 99a (Viererbl.), 100a (Sechserblock), 103b (Ecke), 103c und 106c. Mi. 1090,-	**	ex99-115POR	180,–
	4620	15 Pfg. gelb- und olivbraun je in postfrischen waager. Randpaaren, sign. Weinbuch. Mi. 265,- +	**	100a/b(2)	60,–
	4621	15 Pfg. dunkelviolett, postfrisches rechtes Randstück in der guten Variante mit rechts durchgezähntem Rand, sign. Mi. 300,-	**	101adgz	60,–
F	4622	35 Pfg. zimtfarben, postfrisches rechtes Randstück in der guten Variante mit rechts durchgezähntem Rand, im Michel unbekannt und ohne Bewertung, sign. Oechsner	**	103c	100,–
F	4623	75 Pfg. bläulichgrün/schwarz, Rahmen metallisch glänzend, mit 5 Pfg. dunkelbraun auf Nachnahme-Karte mit Stempel "Greiz 23.9.20", Attest Weinbuch. Mi. 550,-	✉	104a,140a	150,–
F	4624	75 Pfg. hellbläulichgrün/Rahmen matt glänzend (früher "bF") als tadellos postfrisches Walzendruck-Oberrandstück, "1'4'1/1'5'1", Attest Oechsner. Mi. 800,-	**	104d	180,–
F	4625	75 Pfg., Rahmen bläulichgrün, gute Farbe, tadellos postfrische rechte obere Walzendruck-Bogenecke, "1'4'1/1'5'1", Attest Oechsner. Mi. 800,- +	**	104dWOR	250,–
	4626	Kriegsbeschädigte einheitlich in postfrischen Viererblöcken aus der linken oberen Bogenecke, Plattendruck, sign. Oechsner. Mi. 476,- +	**	105a, 106c(4)	100,–
	4627	15 + 5 Pfg. Währungsgeschädigte, gute Farbe schwärzlichblauviolett tadellos gest., sign. Infla, Peschl. Mi. 450,-	⊙	106b	100,–
	4628	40 Pfg. blaßgrün postfrisch, sign. Oechsner. Mi. 260,-	**	112b	60,–
	4629	Freimarken "Darstellungen", alle Farben kpl. und zusätzlich Nr. 118a, je gestempelt, alles Erforderliche sign. Infla. Mi. 716,-	⊙	A113-15, 118a	120,–
	4630	1,50 Mk. rötlichbraun, gute Farbe einzeln sowie im Viererblock postfrisch, sign. Fleiner. Mi. 500,- +	**	114b(5)	100,–
	4631	Drei geprüfte postfrische Plattendruck-Oberrandstücke, Mi. 350,-	**	114b, 115a,d	70,–
	4632	Sechs postfrische Plattendruck-Oberränder: Nr. 115bPOR, 116I/IIPOR und 118 in a-cPOR, Mi. 530,-	**	115,116, 118	100,–
F	4633	2,50 Mk. dunkelpurpur im sehr sauber ("Bad Homburg") rundgestempeltem waager. Paar, Attest Fleiner. Mi. 500,- +	⊙	115d(2)	120,–
F	4634	2,50 Mk. dunkelpurpur per vier, davon Dreierstreifen rs., als gute Mehrfach-Frankatur auf Paketkarte, sign. Schulze und Fotoexp. Weinbuch. Mi. 1300,-	✉	115d(4)	400,–
	4635	1,25 a. 1 Mk., durch leicht doppelte Druckkonturen sehr tieffarbig, postfrisch vom Oberrand mit Platten-Nr. "187", sowie Eckrandpaar links unten (in der Zähnung vorgefaltet) mit Rand-Inschrift und Pl.-Nr. "78"	**	116II Pl.-Nr.	50,–
F	4636	2,50 M. a. 2 Mk. lilarosa im postfrischen Viererblock aus der linken oberen Bogenecke mit Teil der spiegelverkehrten Plattennummer, sowie auf Feld 5 dem Plattenfehler II der Urmarke, Fotoexp. Fleiner. Mi. lose Marken schon 350,- +	**	118b(4)	100,–
	4637	Bayern-Abschied, einheitlich postfrischer Plattendruck-Oberrandsatz, Mi. 370,- +	**	119-38 POR	80,–
F	4638	5 Pfg., Plattenfehler "großer Farbfleck an PF" ungebraucht, sowie 75 Pfg. mit Plattenfehler "großer weißer Fleck" postfrisch, Mi. 650,-	*/**	119II, 125III	150,–
F	4639	5 Pfg. Bayern-Abschied in der guten Variante mit besonders magerem Aufdruck, tadellos, als gute Einzelfrankatur auf Trauer-Ortscouvert aus München. Mi. für die normale Marke schon 600,- ++, Attest Weinbuch und sign. Oechsner	✉	119X	150,–
	4640	1 1/4 Mk. Bayern-Abschied, alle vier Plattenfehler gestempelt, sign. bzw. Befund Fleiner. Mi. 410,-	⊙	130I-IV	100,–
	4641	4 Mk. Bayern-Abschied, drei verschiedene gest. Eckrand-Viererblöcke, li.o. (mit Pl.-Nr.), sowie unten li. und re. Mi. lose 250,- + Pl.-Nr.	⊙	135I(12)	60,–
	4642	10 Mk. Bayern-Abschied, drei verschiedene gest. Bogenecken-Viererblöcke, links oben, re. oben sowie unten links. Mi. lose 400,- + Pl.-Nr. und Leerfeld	⊙	137I(12)	80,–
	4643	10 Mk. Bayern-Abschied, zwei verschiedene gest. Plattenfehler, sign. Infla. Mi. 350,-	⊙	137I/III, XVII	70,–

4527 / *300,-*

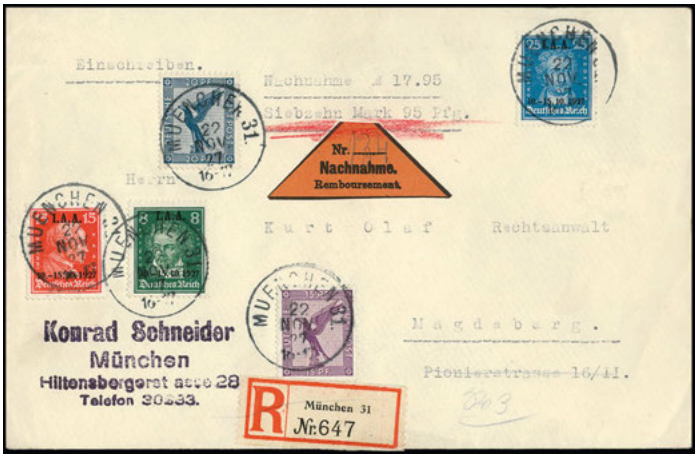


4614 / *500,-*



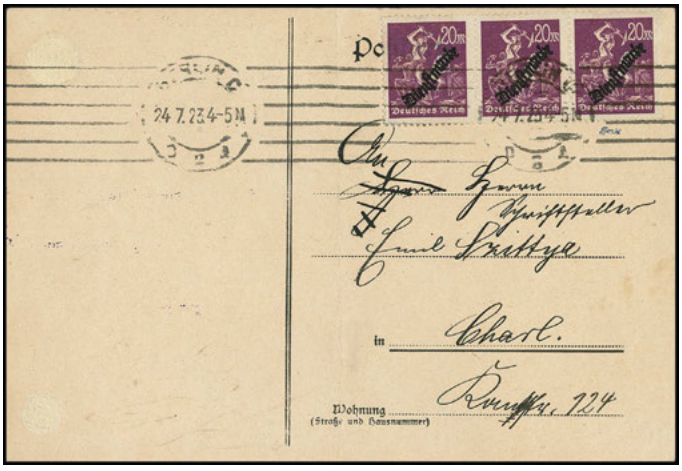
4634 Vorderseite + Rückseite / *400,-*

4697 / *400,-*



4717 / *400,-*

4794 / *250,-*



4797 / *300,-*

F	4644	10 Mk. Bayern-Abschied in guter Type II gestempelt, unten etwas unregelmäßige Zähnung, gut sign. Peschl. Mi. 1000,-	⊙	137II	180,–
F	4645	10 Mk. Bayern-Abschied, gute Aufdruck-Type II gestempelt mit minimalen Zahnverkürzungen unten, Fotoexp. Tworek. Mi. 1000,-	⊙	137II	150,–
	4646	20 Mk. Bayern-Abschied, Type I, im postfrischen Viererblock aus der rechten oberen Bogenecke, zweimal PORI, einmal Aufdruckfehler V ("Apostroph"), Mi. 470,- +	**	138I(4)	100,–
	4647	20 Mk., senkrechtes postfr. Unterrandpaar mit den Mischtypen II/I, Fotoexp. Fleiner. Mi. 230,-	**	138I/II	50,–
	4648	Germania-Oberrandstücke, Nr. 140b/c (gepr.) und 146/47 je als postfrische Walzen-Oberränder, sowie 10 Pfg. als gestempeltes Walzen-Oberrandstück ("2'9'2"), Mi. 216,-	**/⊙	140, 146/7W	50,–
	4649	Germania, Randleisten-Zusammendrucke, RL1.1, 2.1, 3.1, 4.1mit HAN, und 6.1a je postfrisch, Mi. 320,- + HAN	**	RL1,2,6	80,–
	4650	30 bis 80 Pfg. Germania in Type I in postfrischen Elferstreifen, Mi. 820,-	**	144-49I	150,–
	4651	40 Pfg. Germania, Typen I und II je in postfrischen Elferstreifen, Mi. 315,-	**	145I/II	60,–
F	4652	Senkrechte Randleisten-Zusammendruck-Einheit 40/60/40 Pfg. postfrisch vom Rand, dort mit HAN, Mi. 300,- + HAN	**	RL8/10 HAN	80,–
F	4653	Senkrechte Zusammendrucke 40/60/40 und 60/40/60 Pfg. je gestempelt "Chemnitz", Mi. 1100,-	⊙	S24,26	250,–
	4654	1,60 M. a. 5 Pfg. Germania im postfr. waager. Paar, dabei rechte Marke mit Aufdruckfehler III, Fotoexp. Fleiner. Mi. 180,-	**	154IaAFIII	40,–
F	4655	1,60 Mk. a. 5 Pfg. im postfr. Sechserstreifen aus der rechten unteren Bogenecke mit Ur- und Aufdruck-HAN sowie seltenem Druckerzeichen "12IIId"	**	154IaHAN	40,–
F	4656	1,60 a. 5 Pfg. Germania, gute Farbe dunkelbraun gestempelt, diverse Infla-Sign. und Attest Peschl. Mi. 550,-	⊙	154Ib	100,–
F	4657	1,60 M. a. 5 Pfg. braun, mattglänzender Gummi, im postfrischen Rand-Viererbock, Attest Weinbuch. Mi. 920,- +	**	154Ib(4)	180,–
F	4658	3 M. a. 1 1/4 Mk., stumpfer Aufdruck, postfrischer Oberrand-Viererblock in der guten Walzen-Variante "1'4'1/1'5'1", Fotoexp. Fleiner. Mi. 308,- +	**	155IIa WOR(2)	80,–
	4659	Freimarken mit allen Unterfarben (diese geprüft) gestempelt, Mi. über 800,-	⊙	158-76	150,–
	4660	10 Pfg. schwarzoliv (leichter Eckbug) nebst 1,50 Mk. rötlichbraun auf Bedarfs-R-Brief (Gebrauchsspuren) aus Sangerhausen, Fotoexp. Fleiner. Mi. 520,-	✉	159b,114b	80,–
	4661	Drei bessere Belege: Nr. 160 per fünf auf Ortskarte, Nr. 187 im Paar nebst Viererblock Nr. 206 auf Versandstellen-Orts-R-Brief aus München, sowie Nr. 209 per zwei auf ungewöhnlichem eingeschriebenem (!) "Bücherzettel"	✉(3)	160,187, 209	50,–
F	4662	Freimarken Wz. Waffen überkomplett gestempelt (mit Nr. 187c und 194b), alles Erforderliche sign. Infla. Mi. 1665,-	⊙	177-96	350,–
	4663	100 Pfg. blaßgrün per zwei als Mehrfach-Frankatur auf Bahnpostbrief, sign. Infla. Mi. 250,-	✉	187c(2)	50,–
	4664	400 Mk. rötlichbraun im postfrischen Rand-Neunerblock, sign. Tworek. Mi. 585,- +	**	222b(9)	100,–
	4665	Fünf bessere gestempelte Werte, je geprüft, inkl. Nr. 245FL, 289a, sowie Dienst Nr. 241Y. Mi. 600,-	⊙	224b, 261b,289a	100,–
	4666	12 Mk. Arbeiter im Plattendruck-Oberrand-Zehnerblock (zwei POR) rs. auf (oben etwas verkürztem) Doppelbrief aus Wiesbaden, 3.3.23, sign. Infla	✉	240(10)	60,–
	4667	40 Mk. dunkelolivgrün, je postfrische Bogenecken-Viererblöcke, oben rechts in Variante "1'11'1", sowie links oben in "2'9'2", sign. bzw. Fotoexp. Fleiner. Mi. 780,-	**	244dWOR (4)	150,–
	4668	100 Mk., deutlicher Doppeldruck, gestempeltes Bedarfsstück, sign. Oechsner. Mi. 320,-	⊙	247DD	50,–
F	4669	300 Mk. (Paar) und 400 Mk. in Mischfrankatur mit Braunschweiger Lokalausgabe Nr. 4, Gebührenzettel in Oblatenform, hs. "3000 M.", auf Orts-Drucksache aus Braunschweig, 31.8.23. Mi. 500,- +, sign. Peschl und Attest Weinbuch	✉	270,271, Bs.4	120,–
	4670	75 T. Mk. als gute Einzelfrankatur auf Bedarfs-Fensterbrief (Couvert übliche Mittelfalte) aus Hannover, 18.9.23, Mi. 450,-	✉	276	60,–
	4671	Aufdrucke überkpl. gestempelt inkl. Nr. 279a/b, 282I/II, 287a/b, 288I/II, 289a/b, 291a/b, sowie Nr. 287b als portoger. Einzelfrankatur, je geprüft. Mi. 523,-	⊙	277-96	100,–
	4672	250 T. a. 300 Mk. per acht als MeF auf Bank-Bedarfsbrief (leichte Spuren) aus Suhl, 1.10.23	✉	293(8)	70,–
F	4673	400 T. a. 25 Pfg. breitrandig geschnitten ohne Durchstich, postfrisch, sign. Düntsch. Mi. 300,-	**	298U	70,–
	4674	Aufdrucke, ohne Nr. 307, überkpl. gestempelt inkl. Nr. 309PAa, aY, Ab/c, Wa/b, sowie 312Aa/b und B, je geprüft. Mi. 1874,-	⊙	301-12	350,–
F	4675	800 T. a. 500 Mk., seltene Marke sauber gestempelt, kleiner und unauffälliger Zahnspalt, sign. Infla, Peschl. Mi. 2000,-	⊙	307	300,–
F	4676	800 T. a. 500 Mk. tadellos gest. "Essen", sign. Peschl, Infla. Mi. 2000,-	⊙	307	500,–
F	4677	800 T. a. 500 Mk. rot, geschnittener Probedruck, sign. Zenker. Mi. 600,-	*	307PU	150,–

4655

4713

ex 4662

4676

4677

ex 4682

4684

4685

4689

4693

4695

4699

4700

ex 4704

4714

4716

4720

ex 4721

4753

F	4678	2 Mio. a. 200 Mk., gutes liegendes Wasserzeichen, zwei tadellose Exemplare (zur Kontrolle des Wasserzeichens gelöst und replatziert) als gute Mehrfach-Frankatur auf Postkarte aus Brühl b. Köln, 31.10.23, Karte unten mit Aktenlochung. Vielfach sign., u.a. Kobold, Oechsner, sowie Atteste Winkler (1997) und Weinbuch (2022). Mi. 1150,- +	✉	309APaY (2)	200,—
F	4679	2 Mill. a. 200 Mk. durchstochen per drei als gute Mehrfach-Frankatur auf Auslands-Drucksache von Waltershausen, 31.10.23, nach Odense/Dänemark mit rs. Ankunftsstempel, Mi. 1100,-	✉	309B(3)	200,—
	4680	2 Mill. a. 200 Mk. durchstochen, gestempelt, überdurchschnittlich gut erhalten, sign. Infla, Gaedicke. Mi. 200,-	⊙	309Ba	40,—
F	4681	2 Mill. a. 200 Mk. mattkarminrot, durchstochen, tadellose Einzelfrankatur auf sauberem Vordruckbrief aus Leipzig, 31.10.23. Sign. Peschl und Attest Oechsner. Mi. 750,-	✉	309Ba	150,—
F	4682	Rosettenausgabe überkomplett gestempelt inkl. seltener Nr. 319Wb (20 Mill. Mk. schwärzlichblau, sign. Oechsner, alleine Mi. 2200,-), Nr. 325Aa/b, 321b, aWOR(2) und alle durchstochenen Werte, je geprüft. Mi. 4830,-	⊙	313-30A/B	800,—
	4683	5 Mill. Mk. per acht rs., alle mit linkem Bogenrand bzw. ein Paar aus der Bogenecke links oben (Pl.-Druck "B") auf Expreß-R-Brief mit violettblauem (!) Stempel von Wurzbach, das Eckpaar gut, eine Marke des Streifens Loch	✉	317(8)	40,—
F	4684	20 Mill. Mk. schwarzblau sauber gestempelt, die Marke rs. noch mit Teilen des Originalgummis, eine schwache Eckzahnknitterung wäre insofern nach erneutem Waschen nicht mehr vorhanden. Mi. 2200,-, Attest Bauer	⊙	319AWb	380,—
F	4685	200 Mill. Mk., seltener gestempelter Unterrand-Viererblock (kl. Zf.) mit vollständiger HAN "5955.23", Michel hierfür "-.-", Fotoexp. Tworek	⊙	323APa HAN	120,—
	4686	200 Milld. Mk., vier Belege, dabei bessere olivbraune als MeF per fünf und als Einzelfrankatur (kl. Anhaftung), je gepr. Mi. 360,-	✉(4)	323a/b	60,—
	4687	1 Milld. Mk. per 20 vs./rs. auf portoger. Brief aus Neuendorf (Couvert re. oben schräg geöffnet), dabei Oberrand-Paar WOR und Unterrand-Achterblock	✉	325Wa WOR	70,—
	4688	1 Milld. Mk. schwarzbraun per sechs (eine fehlerhaft aufgeklebt, eine bestoßen), nebst 10 Milld. Mk., auf Auslands-Drucksache von Bremen, 30.11.23, nach Christiania/Norwegen. Mi. 750,- +	✉	325Wb(6), 328	100,—
F	4689	1 Milld. Mk. schwärzlichbraun, gute Farbe, im gestempelten Viererblock mit zwei Walzen-Oberrändern, Zähnung siehe Foto. Jeder Wert gut sign. Winkler. Infla. Mi. 1540,-	⊙	325Wb WOR	220,—
	4690	2 Milld. Mk. durchstochen per zehn, dabei einmal PE I, nebst 10 u. 20 Milld. Mk., auf Dezember-Postkarte aus Duisburg, 3.12.23, Fotoexp. Oechsner "einwandfrei"	✉	326B(10), 328-9	70,—
	4691	20 Milld. Mk., Platten- (hier eine Marke HT, Couvert Einriß) bzw. Walzendruck, je per vier als gute Mehrfach-Frankatur auf zwei Auslandsbriefen nach Kopenhagen bzw. Norwegen	✉(2)	329(8)	80,—
	4692	50 Milld. Mk. (unauffälliger Einriß) als EF auf gel. Dezember-Postkarte aus Würzburg, 6.12.23, Mi. 500,-	✉	330A	70,—
F	4693	50 Milld. Mk. durchstochen in guter Erhaltung und leicht gestempelt, sign. Infla, Peschl. Mi. 900,-	⊙	330B	200,—
	4694	1 Milld. a. 100 Mk. violettpurpur (sog. "Hitler-Provisorium") postfrisch, sign. Mi. 250,-	**	331a	50,—
F	4695	10 Milld. a. 5 Milld., seltener doppelter Aufdruck auf 2 Mio. Mk. tadellos ungebraucht, sign. Düntsch, Peschl sowie aktuelles Attest Tworek. Mi. 700,-	*	332Awa DDF	180,—
	4696	Milliarden-Aufdrucke durchstochen gestempelt, billige Nr. 336B eine kurze Durchstichzunge, je sign. Infla. Mi. 420,-	⊙/△	334-36B	60,—
F	4697	5 Milld. a. 10 Mio. Mk., ausgabetypisch durchstochener Viererblock mit zentrischem Stempel "Solln Villenkolonie" vom 20.11.23 (Ersttag PP25) auf portoger. Brief nach Pasing. Sign. Peschl und Attest Weinbuch "einwandfrei". Mi. 2380,-	✉	334B(4)	400,—
F	4698	10 Milld. a. 20 Mio. Mk. per zwei spät verwendet in Mischfrankatur mit neuer Währung 3 und 5 Pfg. Rosetten-Ausgabe auf (etwas unruhig geöffnetem) Brief aus Ravensburg, 27. Dez. 1923 (!), sign. Infla	✉	335Aa(2), 338-39	80,—
F	4699	10 Milld. a. 50 Milld. Mk. mit kopfstehendem Aufdruck im postfrischen Oberrand-Viererblock, selten! Sign. Peschl. Mi. 300,- +	**	336AK(4)	100,—
F	4700	10 Milld. a. 50 Mio. Mk. schwarzblaugrün tadellos postfrisch, Attest Tworek. Mi. 450,-	**	336AWb	120,—
F	4701	Lokalausgabe Leverkusen, Gebührenzettel "75000,-" auf sauberem Vordruckbrief aus September 1923 der Bayer-Werke von Leverkusen nach Berlin, Mi. 280,-	✉	1a	80,—
F	4702	Lokalausgabe Rostock, Gebührenzettel "Taxe percue" auf seltener Drucksache (Angebot eines Schiffsmaklers) von Rostock, 28.8.1923, nach Christiania/Norwegen, Mi. 1000,-	✉	1	300,—
F	4703	Lokalausgabe Schlochau, Gebührenzettel auf Postkarte (P110I mit ZuF Nr. 98 nur als Formular verwandt) aus Schlochau, 10.9.23, typische leichte Gebrauchsspuren. Sign. Peschl und Attest Weinbuch ("Der Gebührenzettel befindet sich in einwandfreier Qualität"). Mi. 750,-	✉	1	180,—
F	4704	Flugpost postfrisch, 300 Pfg. siehe Foto. Mi. 1500,-	**	344-50	250,—
F	4705	5 Pfg. Reichsadler nebst zweimal 10 Pfg. Rheinland (kl. Fehler) auf Bedarfsbrief von Stuttgart 1926 nach Kabul/Afghanistan. Da Afghanistan zu diesem Zeitpunkt noch nicht UPU-Mitglied war, wurde das dortige Inlandsporto mit afghanischen Marken nachfrankiert	✉	356,373, Afg.	100,—
	4706	Stephan, drei postfrische Walzendruck-Oberrandstücke, 10 Pfg. beide Walzen-Varianten, Mi. 170,-	**	368-69 WOR	40,—

4718 / *120,–*

4722 / *250,–*

4723 / *250,–*

4724 / *200,–*

4725 / *180,–*

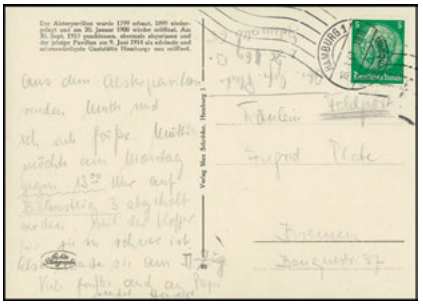
4727 / *300,–*

4729 / *250,–*

4733 / *200,–*

4737 / *200,–*

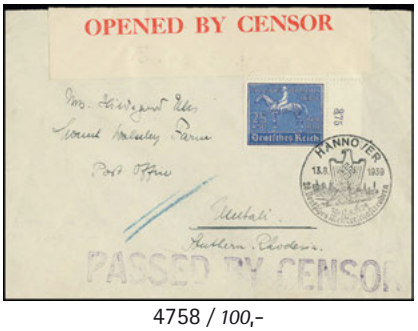
4739 / *180,–*



ex 4743 / *100,–*

4747 / *120,–*

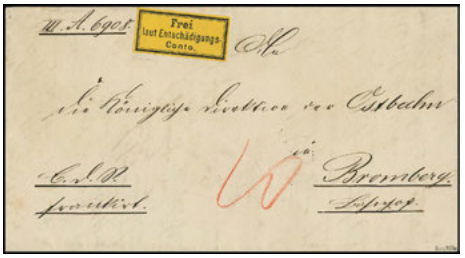
4757 / *150,–*



4758 / *100,–*

4763 / *80,–*

4773 / *100,–*



4786 / *120,–*

4792 / *150,–*

	4707	Zwei bessere Mehrfach-Frankaturen: 5 Pfg. Verkehrsausstellung per drei auf Auslandskarte, sowie 3 Pfg. Wagner per vier auf Brief	✉(3)	370Y(3), 499(4)	40,–
	4708	10 Pfg. Flugpost, postfrischer Kehrdruck-Zusammendruck, Mi. 400,-	**	K7	80,–
	4709	10 und 20 Pfg. Flugpost, zwei ungebrauchte Kehrdruck-Zusammendrucke, Mi. 480,-	*	KZ7,8	100,–
	4710	20 Pfg. Flugpost, ungebrauchter senkrechter Andreaskreuz-Zusammendruck, Mi. 350,-	*	S35	70,–
	4711	20 Pfg. Flugpost, Zusammendrucke K8 (dieser unfrischer Gummi), S35, W21 und RL15.2 je ungebraucht, Mi. 750,-	*	S35,RL15	150,–
	4712	Reichspräsidenten tadellos postfrisch, ab 20 Pfg. alle sign. A. Schlegel. Mi. 1200,-	**	385-97	300,–
F	4713	80 Pfg. Dürer, postfrische rechte obere Bogenecke, Mi. 1000,- +	**	397POR	300,–
F	4714	50 Pfg. Nothilfe mit gutem liegendem statt stehendem Wasserzeichen gestempelt, leider nur kleiner Eckstempel, deshalb lt. Schlegel Stempel nicht sicher prüfbar, nur das Wasserzeichen signiert	⊙	401Y	250,–
	4715	I.A.A. sowohl postfrisch als auch zentrisch rundgest., sign. A. Schlegel bzw. Fotoexp. D. Schlegel. Mi. 490,-	**/⊙	407-9(2)	100,–
F	4716	I.A.A., tadellos postfrische Oberrandserie, 8 und 15 Pfg. Platte (beide mit seltenem Aufdruckfehler AFI, Michel je "-.-"), 25 Pfg. Walze. Mi. 900,- + AF!	**	407-9OR	350,–
F	4717	I.A.A. komplett, dabei 8 Pfg. mit seltenem Aufdruckfehler "7 von 1927 rechts eingekerbt", nebst 15 und 20 Pfg. Flugpost auf (wahlweise etwas unter- bzw. überfrankiertem) NN-R-Brief aus München. Sign. Schlegel und Fotoexp. D. Schlegel. Die Nr. 407AFIII ist gestempelt im Michel überhaupt nicht bekannt	✉	407AFIII	400,–
F	4718	25 Pfg. IAA als portoger. Einzelfrankatur auf Auslandsbrief von Berlin (mit entspr. SST) nach Irland, Fotoexp. D. Schlegel. Mi. 600,-	✉	409	120,–
	4719	2 RM Zeppelin u.a. auf DOX-Flugpostbrief, 30.1.1931, mit Bordpoststempel	✉	423u.a.	50,–
F	4720	4 RM Zeppelin gestempelt mit seltenem Plattenfehler "Punkt am K von MARK", Michel postfrisch schon "-.-", gestempelt ohne Bewertung	⊙	424I	400,–
F	4721	8 Pfg. Nothilfe, senkrechter Reklame-Zusammendruck ungebraucht, dito seltener KZ14 ungebraucht. Mi. 1600,-	*	S61,KZ14	250,–
F	4722	2 RM SAF und zweimal 4 RM SAF auf Zeppelinbrief von Friedrichshafen bis Lakehurst. Mi. 1300,- + Sieger 675,- (Nr. 57N)	✉	438, 439(2)	250,–
F	4723	2 RM SAF und zweimal 4 RM SAF auf Zeppelinbrief von Friedrichshafen bis Lakehurst. Mi. 1300,- + Sieger 675,- (Nr. 57N)	✉	438, 439(2)	250,–
F	4724	2 und 4 RM SAF auf DOX-Flug-Bordpost-Brief 1932. Mi. 900,- +	✉	438-39	200,–
F	4725	2 und 4 RM SAF auf DOX-Flugpostbrief 1931 ab Friedrichshafen bis New York, Couvert leichte Gebrauchsspuren, sign. mit Befund Sieger. Mi. 1050,-	✉	438-39X	180,–
F	4726	4 RM SAF, Plattenfehler "Blitz neben Adler" ungebraucht. Mi. 600,-	*	439XI	150,–
F	4727	4 RM SAF, lieg. Wasserzeichen, Plattenfehler "Blitz durch das Heck des Luftschiffes" einzeln auf Zeppelinbrief 1930 nach Bolivien, Mi. lose 900,-, auf Brief ohne Preis!	✉	439YII	300,–
	4728	IPOSTA-Block-Einzelmarken mit SST. Mi. 560,-	⊙	446-49	120,–
F	4729	Herzstück aus IPOSTA-Block auf seltenem FDC, R-Einschreibebrief, Michel ohne Bewertung	✉	446-49	250,–
F	4730	IPOSTA-Block mit seltenem Tagesstempel von Chemnitz. Mi. für SST schon 2000,-, mit Tagesstempel äusserst selten, siehe entsprechender Vermerk im Michel! Sign. Schlegel	⊙	Bl.1	750,–
F	4731	4 RM Polarfahrt zentrisch gestempelt, sign. Schlegel. Mi. 900,-	⊙	458	160,–
	4732	4 RM Polarfahrt, Höchstwert mit Stempel "Tilsit", Mi. 900,-	⊙	458	180,–
F	4733	4 RM Polarfahrt einzeln auf sauberem Zeppelinbrief (Bordpost Polarfahrt Eisbrecher Malygin), Mi. 1100,- +	✉	458	200,–
	4734	8 Pfg. Nothilfe, Zusammendrucke S92 (Dreierblock) und W39 auf zwei Belegen, Mi. lose 160,-	✉(2)	S92,W39	40,–
	4735	60 Pfg. im Paar als gute MeF auf Expreß-Paketkarte (unbed. Papierfehler) aus Cottbus 1933, Mi. 500,-	✉	493(2)	70,–
	4736	1 RM Chicagofahrt gestempelt, Mi. 500,-	⊙	496	80,–
F	4737	1 RM Chicagofahrt vom rechten Rand, nebst Zusatzfrankatur, u.a. Sechserblock 6 Pfg. Fridericus, auf sauber Zeppelin-Bordpostkarte zur Weltausstellung, Mi. 550,- +	✉	496,454	200,–
	4738	Chicagofahrt kpl. gestempelt, 1 und 2 RM klarer zentr. Stempel, 4 RM nur kleiner Eckstempel. Mi. 1000,-	⊙	496-98	150,–
F	4739	4 RM Chicagofahrt einzeln auf Zeppelinbrief, Chicagofahrt ab Friedrichshafen, 14.10.33, in die USA, Mi. 800,-	✉	498	180,–
F	4740	20 + 10 Pfg. (in A-Zähnung) und 40 + 35 Pfg. Wagner je postfrisch, Mi. 2500,-	**	505A,507	480,–
	4741	40 Pfg. Wagner, postfrisches linkes Randstück, Mi. 1000,-	**	507	180,–
	4742	3 und 30 Pfg. Hindenburg auf ungewöhnlicher Orts-R-Drucksache aus Innsbruck, 5.8.39	✉	513,523	40,–

4730

4726

4731

4798

4740

4803

4767

4766

ex 4795

ex 4764

4805

F	4743	5 Pfg. Hindenburg einzeln auf Feldpostkarte, diese bei der Straßenbahnpost in Hamburg mit entspr. Stempel aufgeliefert, wobei die Feldpostkarte an sich portofrei war und mit der Marke nur die Straßenbahngebühr frankiert werden musste (seltene Variante der EF, Fotoexp. D. Schlegel). Dazu Hamburger Straßenbahnpost-Brief mit 5 und 8 Pfg.	✉(2)	515,517	100,–
	4744	Rohrpost-Ganzsachenkarte 55 Pfg. Hindenburg tadellos gebraucht als Rohrpost-Ortskarte aus Berlin 1936 in sehr guter Erhaltung	✉	RP25	50,–
	4745	100 Pfg. Hindenburg und Paar 25 Pfg. Hitler auf Lupo-Brief von Fürth, 17.12.41, nach Sao Paulo/Brasilien, mit L2 "Zurück Postverkehr eingestellt" retour, Absender der jüdische Konsulent Max Israel Stern, der den Brief im Januar 1942 wieder zurück erhielt	✉	528, 793(2)	100,–
	4746	Kolonialforscher postfrisch, Höchstwerte sign. Schlegel. Mi. 190,-	**	540-43	35,–
F	4747	3 Pfg. Trachten als seltene portoger. Einzelfrankatur auf Retour-Anschriften-Prüfkarte aus Mülheim/Ruhr 1936	✉	588	120,–
	4748	Trachten postfrisch, Mi. 200,-	**	588-97	40,–
	4749	Trachten, sowie Zusammendrucke W102, K25/26, S231-233, 235-239 und 241/42 postfrisch. Mi. 391,-	**	588-97	70,–
	4750	15 u. 25 Pfg. Trachten auf Auslands-Doppelbrief von Dresden 1936 in die Schweiz, sowie 25 Pfg. Winterolympiade per zwei, nebst 4 und 40 Pfg. Sommerolympiade, auf Expreß-R-Doppelbrief	✉(2)	594-95, 602	50,–
	4751	Winter- und Sommerolympiade postfrisch, Mi. 205,-	**	600-2, 609-11	50,–
	4752	Winter- und Sommerolympiade postfrisch, Mi. 205,-	**	600-2, 609-16	50,–
F	4753	6 Pfg. Daimler, Plattenfehler "5 in 50 gebrochen" tadellos gestempelt. Attest A. Schlegel. Mi. 600,-	⊙	604II	140,–
	4754	Olympia-Blockpaar zweimal auf normalem und einmal auf dickem Papier (hier ein Block kl. Randtönung) mit SST. Mi. 860,-	⊙	Bl.5-6,z	100,–
	4755	Zwei Hitler-Blöcke und Riem-Block postfrisch, Mi. 375,-	**	Bl.7,8,10	90,–
	4756	Reichsparteitags-Block postfrisch mit oben ungewöhnlicher gedruckter Durchstich-Markierung	**	Bl.11	60,–
F	4757	WHW auf Lupo-FDC von Berlin (mit seltenem Minutenstempel!) nach Wien. Mi. 500,- +	✉	651-59	150,–
F	4758	25 + 50 Pfg. Blaues Band, rechte obere Bogenecke einzeln auf Brief von Hannover, 13.8.39, nach Süd-Rhodesien (!) mit sehr früher Doppel-Zensur noch vor Ausbruch des zweiten Weltkrieges	✉	698	100,–
	4759	25 + 50 Pfg. Braunes Band als gute EF auf Auslandsbrief von Dresden 1939 nach Rumänien (29.12.)	✉	698	60,–
	4760	Danzig-Abschied, nebst Nr. 714/15, auf sauber gestempeltem Satzbrief. Mi. lose 222,-	✉	714-29	50,–
	4761	Danzig-Abschied auf sauber gestempeltem Satz-R-Expreß-Couvert, Mi. lose 220,-	✉	716-29	50,–
	4762	Danzig-Abschied kpl. auf sauberem Satz-R-Brief, Mi. lose 220,-	✉	716-29	50,–
F	4763	Danzig-Abschied kpl., dabei Höchstwerte je rechte untere Bogenecken mit Plattennummern, auf Satz-R-Brief. Mi. der beiden Plattennummern "-.-"	✉	716-29	80,–
F	4764	Danzig-Abschied einheitlich in postfrischen Viererblöcken aus der linken unteren Bogenecke (teils ausgabetypische Gummierung = kein Mangel), dabei 1 RM auf Feld 42 Plattenfehler I, sowie die Bogenecke mit Plattenfehler "Punkt im O von Oliva", Mi. lose 1270,- +	**	716-29(4)	350,–
	4765	1 DM Danzig-Abschied, linke untere Bogenecke, nebst 25 Pfg., sowie 3 u. 6 Pfg. WHW, auf Wertbrief über 1000,- RM, 41gr. (hs. korrgiert auf 37,5gr.) aus Köln	✉	728,724, 730,733	60,–
F	4766	1 RM Danzig-Abschied, Plattenfehler "Oliva mit Schatten" gestempelt, Mi. ohne Preis!	⊙	728I	120,–
F	4767	1 RM Danzig-Abschied als ungebrauchtes Unterrandstück mit Passerkreuz und im Michel unbekannter Plattennummern-Variante ("3" schwarz spiegelverkehrt, "1/2" schwarz, sowie "4K" in orangerot spiegelverkehrt)	*	729Pl.-Nr.	150,–
	4768	Zwei Rohrpostkarten aus Berlin, 1940 als Ortskarte mit Nr. 731 und 735, sowie 1943, Fernkarte mit Nr. 832 und 836	✉(2)	731,735, 832	50,–
	4769	Drei verschiedene Werte je auf Vorlageblättern mit eigenhändiger Unterschrift des Entwerfers Erich Meerwald, dito Bund Nr. 298	(*)	762,779, 904	80,–
	4770	15 und Paar 80 Pfg. Hitler auf Feldpost-Eil-Paketkarte mit Tarnstempel "b", FP-Nr. der Marine	✉	789, 798(2)	100,–
	4771	30 Pfg. Hitler als Einschreibegebühr auf an sich portofreiem Feldpost-R-Brief von Schönberg nach Wien	✉	794	60,–
	4772	1 Mk. Hitler und zweimal 30 Pfg. (eine kl. Randmgl.) vs., rs. 15 Pfg., auf seltener Feldpost-Eilpaketkarte über das Marinepostamt mit Tarnstempel 1943	✉	799A,794, 789	100,–
F	4773	1 RM Hitler vom Oberrand, nebst je zweimal 5 und 12 Pfg., auf portoger. Landexpreß-Doppel-R-Brief ab Wahlwies, 12.3.45, nach Stockach-Land, 40 + 40 + 30 + 24 Pfg., seltene Portostufe	✉	799B,784, 827	100,–
	4774	3 RM Hitler in guter enger Zähnung im kpl. postfrischen Bogen, Mi. lose 750,-	**	801B(25)	90,–
	4775	5 RM Hitler, A-Zähnung, einzeln auf überfrankiertem Wertbrief (L2 "Aus dem Briefkasten") aus Königgrätz, 20.7.44 (Attentat auf Hitler), Couvert leichte Siegelspuren	✉	802A	80,–

	4776	Heldengedenktag, alle sechs Plattenfehler nach Michel (Mi. 390,-), sowie 12 weitere Plattenfehler (je mit Feld-Zuordnung) nach Schantl (hoher KW!), postfrisch	**	812I-VI	120,–
	4777	Wehrkampftage der SA, Plattenfehler I und III, sowie 3 + 7 Pfg. Postkongreß, Plattenfehler II und III, je postfr. Mi. 365,-	**	818I,III, 823	70,–
	4778	Führer-Geburtstag, Plattenfehler Nr. 845 bis 847 je I und 846 II postfrisch, Mi. 630,-	**	844-47I	120,–
	4779	Braunes Band auf Blanko-Vor-FDC mit SST vom 25.7.43 (Ersttag 27.7.43, Mi. hierfür 500,-)	✉	854	60,–
	4780	Fulda, Plattenfehler I, II, III und V postfrisch, ebenso Nr. 897I/II. Mi. 535,-	**	886I,II,V	100,–
	4781	Kameradschaftsblock, Plattenfehler Nr. 888I, 889II, 892I/II und 893II postfrisch, sowie 888VII und 892III ungebraucht. Mi. 445,-	**/*	888-92PF	75,–
	4782	6 + 4 Pfg. Landesschiessen per sieben als hohe portoger. Mehrfach-Frankatur auf R-Brief aus Innsbruck	✉	897(7)	50,–
	4783	Späte Post, 17.3.45, Lupo-Brief von Gotha nach Bilbao/Spanien, unfrankiert, deshalb zurück an Absender, amtlich eröffnet (rs. Siegel) und am 1. April zurückgegeben	✉		100,–

Deutsches Reich Ganzsachen

	4784	1925, Privat-Ganzsachenkarte 5 Pfg. Reichsadler zur Deutschen Automobil-Ausstellung, Motiv "Straßenbahnzug", ungebraucht	✉	PP81	50,–
	4785	Tag der Briefmarke 1941 (KdF), kpl. ungebrauchte Ganzsachen-Serie von acht Karten, Mi. 175,-	✉(8)	P2 42/01-8	40,–

Deutsches Reich Dienst

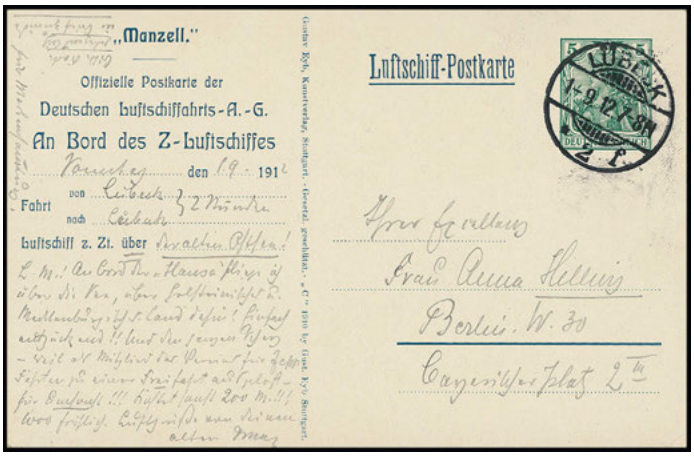
F	4786	"Frei laut Entschädigungs-Conto", allseits breitrandig und für diese schwierige Marke überdurchschnittlich gut erhalten, auf Brief 1878 nach Bromberg, sign. Bühler u.a. Mi. 400,-	✉	I	120,–
	4787	2 Pfg. einzeln auf Orts-Drucksachen-Postkarte aus Halle mit spätem Datum 21.1.04	✉	1	90,–
	4788	2 Pfg. grau je einzeln auf drei Berliner Ortspostkarten, Mi. 330,-	✉(3)	1(3)	60,–
	4789	2 Pfg. je einzeln auf drei Ortspostkarten aus Berlin, Mi. 330,-	✉(3)	1(3)	60,–
	4790	2 und 3 Pfg. je einzeln mit K1 "Wandhagen" bzw. "Niedersachswerfen" auf zwei Postkarten, Mi. 195,-	✉	1,2	60,–
	4791	5 und 10 Pfg. je auf drei Nachnahme-Ortsbriefen, selten	✉(3)	3(3),4(3)	60,–
F	4792	2, 3, 5(2) und 25 Pfg. als seltene Frankatur auf Insinuations-Dokument aus Heidelberg	✉	9-11,14	150,–
	4793	20 Pfg. in seltener Farbe dunkelviolettultramarin, echt gestempeltes Farbreferenzstück mit (kleinen) Mängeln. Mi. 950,-, Fotoexp. Weinbuch	⊙	19b	80,–
F	4794	5 Pfg., tadellos, als seltene Einzelfrankatur auf portogerechter Postkarte (als Formular verwandte ungültige Württemberg DP44/08) aus Tübingen, 7.4.1920, Attest Tworek. Mi. 1200,-	✉	57	250,–
F	4795	Infla-Aufdrucke inkl. Rosetten überkpl. gest. mit Nr. 75Y (Befund Bechtold) und 77a/b, Nr. 88 Fotoexp. Weinbuch, Mi. 1600,-, dazu einige Werte der nächsten Ausgabe inkl. eines Briefes Nr. 90(12) in MiF mit Infla Nr. 256(2), je geprüft	⊙	75-88	300,–
	4796	20 Mk., Y-Wasserzeichen, gestempelt, sign. Infla. Mi. 190,-	⊙	75Y	40,–
F	4797	20 Mk., gutes liegendes Wasserzeichen, tadelloser Dreierstreifen als seltene Mehrfachfrankatur auf Orts-Postkarte (diese links geschlossene Aktenlochung und typische Mittelfalte ausserhalb) aus Berlin. Sign. Peschl, sowie Atteste Bechtold (1995) und Weinbuch (2022). Mi. 1490,-	✉	75Y(3)	300,–
F	4798	5 Milld. Mk., seltener gestempelter Achterblock, Mi. lose 880,-, Attest Tworek "einwandfrei"	⊙	85(8)	220,–
	4799	5 Mill. a. 100 Mk. per zwei als portoger. MeF auf Brief aus Zwickau, sign. Infla. Mi. 400,-	✉	98(2)	80,–
	4800	40 Pfg. Parteidienstmarke, kpl. postfrischer Bogen, oben auf Feld 9 falscher Reihenwertzähler "46" (hs. in "36" korrigiert), Mi. rund 1150,-	**	105Brl	220,–
	4801	Partei- und Behördendienst kpl. postfrisch, Mi. 295,-	**	132-77	70,–
	4802	Partei- und Behördendienst kpl. postfrisch, Mi. 295,-	**	132-77	60,–
F	4803	4 Pfg. Parteidienstmarke in der seltenen ungezähnten Variante als ungebrauchtes rechtes Randstück (vs. kl. Anhaftungen), Mi. 1300,-	*	157U	180,–
	4804	24 Pfg. Parteidienstmarke mit guter waagerechter Gummiriffelung postfrisch, Mi. 350,-	**	163y	70,–
F	4805	40 Pfg. Parteidienstmarke, postfrischer Oberrand-Dreierstreifen (nur im Bogenrand Bug) mit seltenem falschen Reihenwertzähler "46" (hs. richtig in "36" korrigiert), Mi. 850,-	**	165Brl	200,–
	4806	1885, 1918, Thüringen, "Frei lt. Avers Nr. 1"/"9"/"11", zehn interessante Belege, ein R-Brief, drei mit Klebezetteln	✉(10)		130,–
	4807	"Frei lt. Avers 21", 1912-1920, vier interessante Paketkarten aus Cottbus, Charlottenburg, Berlin und Königsberg	✉(4)		90,–
	4808	1870-1913, Mecklenburg, "Frei lt. Avers No. 3"/"4", acht Belege	✉(8)		90,–

Zeppelinpost

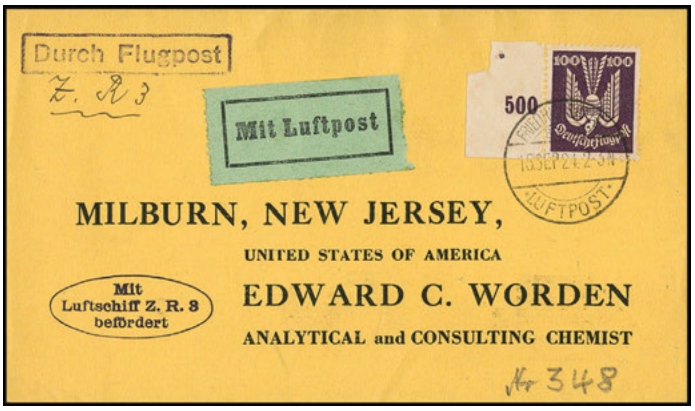
Los 4865 / *400,-*

Nachfolgend lösen wir eine alte Zeppelinpost-Sammlung auf, die ihren Ursprung in den 70er-Jahren hatte und Ende der 1990er-Jahre abgeschlossen wurde. Entsprechend handelt es sich weitgehend um Material, das Jahrzehnte nicht mehr auf dem Markt war. Wir bitten um Ihre Beachtung.

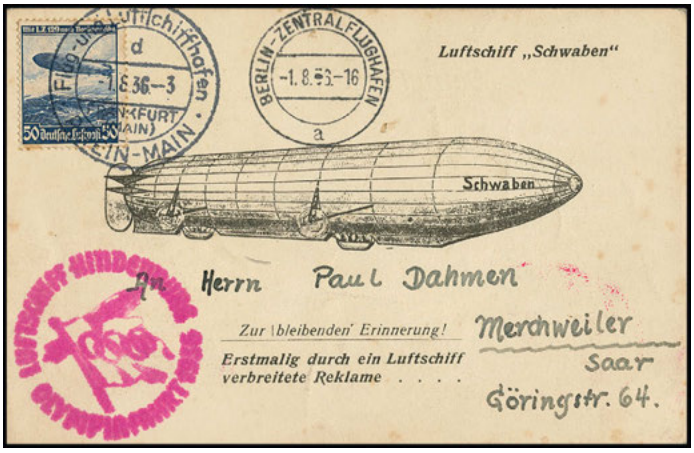
F	4809	Privat-Ganzsachenkarte 5 Pfg. grün der Deutschen Luftschiffahrts-AG von der Fahrt der "HANSA" von Lübeck nach Hamburg und zurück am 1.9.1912. Die an Bord geschriebene Karte ist in der einschlägigen Literatur unbekannt. Rückseitige minimale Befestigungsmängel sind tolerierbar	✉		200,–
F	4810	Luftschiff-Reklamekarte "Schwaben" vom 21.9.1911 (Sieger 1650,-), Druck der Firma Artmeier, die Karte 1936 nochmals gebraucht (!) als Zeppelinkarte zur Oympiafahrt, Gebrauchsspuren, aber in vorliegender Form sehr selten!	✉	2C,427B	500,–
F	4811	Fahrt des Luftschiffes "Schwaben" 1913 nach Haida, zwei Österr. Sonderkarten 5 H. mit Sonderstempel in Type I (selten) und II, ersterer zusätzlich Bordpoststempel, Sieger 1600,-	✉(2)	9Ac,Cc	350,–
	4812	1. Nordamerikafahrt 1924, Zeppelinbrief mit 100 Pfg. Flugpost, Plauen-New York, Sieger 60,-	✉	20a	30,–
F	4813	Erste Fahrt LZ R.3 nach Amerika, sechs Briefe je mit Auflieferung Friedrichshafen, dabei fünf Einzelfrankaturen 100 Pfg. Flugpost. Mi. 600,- + Sieger 360,-	✉(6)	20a(6)	120,–
F	4814	Erste Fahrt LZ R.3 nach Amerika, je zwei Briefe Auflieferung Friedrichshafen und andere Orte (Freiburg, Zwickau), dreimal mit Einzelfrankatur Nr. 348. Mi. 360,- + Sieger 240,-	✉(4)	20a/b(2)	80,–
F	4815	Erste Fahrt LZ R.3 nach Amerika, vier Briefe mit Einzelfrankaturen 100 Pfg. Flugpost (Nr. 348), zwei Auflieferung Friedrichshafen, je einmal Plauen und München. Mi. 480,- + Sieger 240,-	✉(4)	20a/b(2)	80,–
F	4816	Amerikafahrt 1928, vier Karten je mit Einzelfrankatur 2 RM Zeppelin ab Friedrichshafen, Mi. 480,- + Sieger 400,-	✉(4)	21A(4)	100,–



4809 / *200,-*

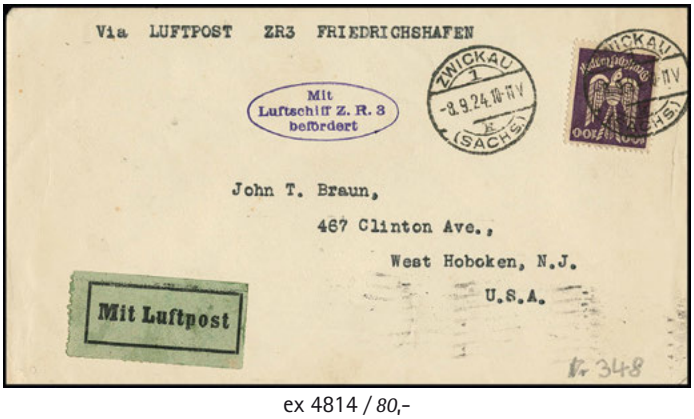


ex 4813 / *120,-*



4810 Vorderseite + Rückseite / *500,-*

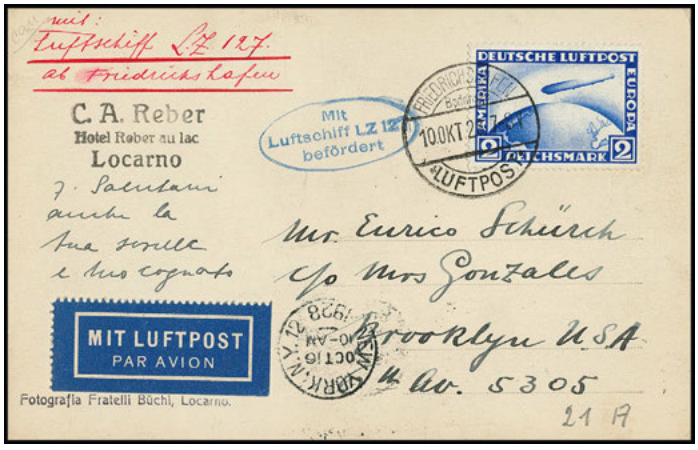
4811 / *350,-*



ex 4814 / *80,-*

ex 4815 / *80,-*

ex 4816 / *100,–*

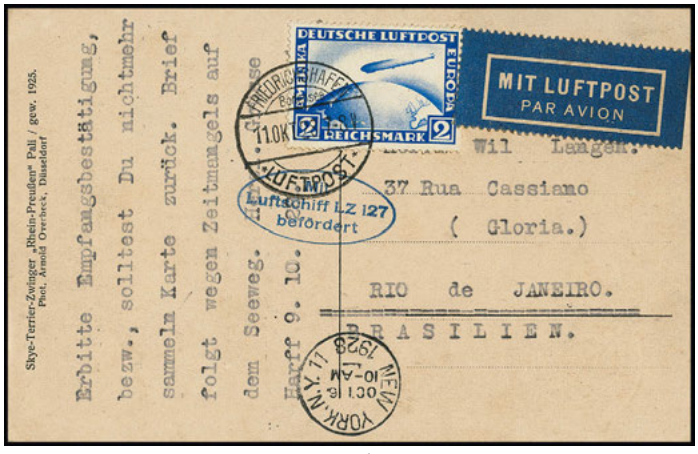


ex 4817 / *100,–*

ex 4818 / *100,–*

ex 4819 / *100,–*

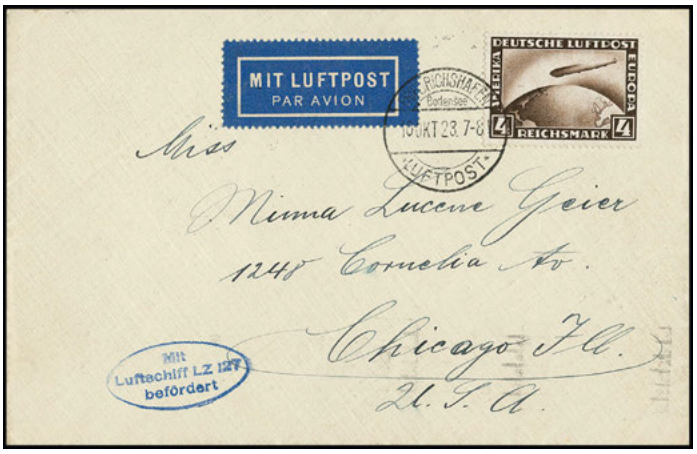
ex 4820 / *100,–*



ex 4821 / *100,–*

ex 4822 / *100,–*

ex 4823 / *100,–*

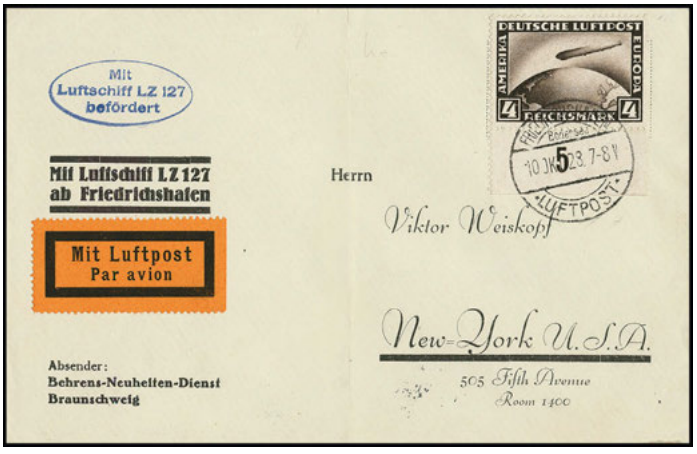


ex 4824 / *100,-*

ex 4825 / *100,-*

ex 4826 / *100,-*

ex 4827 / *100,-*



ex 4828 / *100,-*

ex 4829 / *120,-*

ex 4830 / *180,-*

ex 4831 / *80,-*

F	4817	Amerikafahrt 1928, vier Postkarten (eine üblicher Mittelbug) je mit Einzelfrankatur 2 RM Zeppelin. Mi. 480,- + Sieger 400,-	✉(4)	21A(4)	100,–
F	4818	Amerikafahrt 1928, vier Postkarten (einmal seltene Retourkarte) je mit Einzelfrankatur 2 RM Zeppelin. Mi. 480,- + Sieger 400,-	✉(4)	21A(4)	100,–
F	4819	Amerikafahrt 1928, vier Postkarten (eine üblicher Mittelbug) je mit Einzelfrankatur 2 RM Zeppelin. Mi. 480,- + Sieger 400,-	✉(4)	21A(4)	100,–
F	4820	Amerikafahrt 1928, vier Postkarten je ab Friedrichshafen mit 2 RM Zeppelin, u.a. nach Mexiko (!), Mi. 480,- + Sieger 400,-	✉(4)	21A(4)	100,–
F	4821	Amerikafahrt 1928, vier Postkarten je ab Friedrichshafen mit 2 RM Zeppelin, u.a. nach Brasilien (!), Mi. 480,- + Sieger 400,-	✉(4)	21A(4)	100,–
F	4822	Amerikafahrt 1928, Karte (leichter Mittelbug) mit 2 RM Zeppelin, sowie zwei Briefe mit 4 bzw. 2 u. 4 RM Zeppelin. Mi. 425,- + Sieger 300,-	✉(3)	21A/B	100,–
F	4823	Amerikafahrt 1928, drei versch. Zeppelin-Belege, Karte und Brief je mit Einzelfrankatur 2 bzw. 4 RM Zeppelin, sowie Brief (leichte Mittelfalte ausserhalb) mit 2 und 4 RM Zeppelin zusammen. Mi. 425,- + Sieger 300,-	✉(3)	21A/B	100,–
F	4824	Amerikafahrt 1928, zwei Karten und zwei Briefe je mit Einzelfrankaturen 2 bzw. 4 RM Zeppelin ab Friedrichshafen, Mi. 480,- + Sieger 400,-	✉(4)	21A/B(2)	100,–
F	4825	Amerikafahrt 1928, vier Briefe ab Friedrichshafen je mit Einzelfrankatur 4 RM Zeppelin, dabei eine rechte obere Bogenecke (kurzer Zahn), Mi. 480,- + Sieger 400,-	✉(4)	21B(4)	100,–
F	4826	Amerikafahrt 1928, vier Briefe ab Friedrichshafen je mit Einzelfrankatur 4 RM Zeppelin, Mi. 480,- + Sieger 400,-	✉(4)	21B(4)	100,–
F	4827	Amerikafahrt 1928, vier Briefe ab Friedrichshafen je mit Einzelfrankatur 4 RM Zeppelin, Mi. 480,- + Sieger 400,-	✉(4)	21B(4)	100,–
F	4828	Amerikafahrt 1928, vier Briefe ab Friedrichshafen je mit Einzelfrankatur 4 RM Zeppelin, Mi. 480,- + Sieger 400,-	✉(4)	21B(4)	100,–
F	4829	Amerikafahrt 1928, vier Briefe je mit Einzelfrankatur 4 RM Zeppelin, sowie weiterer Brief (Gebrauchsspuren) mit 4 RM und viermal 15 Pfg. Flugpost. Mi. 600,- + Sieger 500,-	✉(5)	21B(5)	120,–
F	4830	Orientfahrt 1929, zwei Karten mit 1 Mk. Flugpost, u.a. nach Haifa, sowie 100 Pfg. Korbdeckel und Flugpost zusammen auf Brief ab Friedrichshafen nach Athen (Sieger 23C, Sieger "-.-" selten!)	✉(3)	23I,IA,C	180,–
F	4831	Orientfahrt 1929, zwei Briefe je ab Friedrichshafen mit 2 RM Flugpost, einmal vom Rand, Bestätigungsstempel in Gummi- bzw. Stahltype, Mi. 240,- + Sieger 280,-	✉(2)	23I/IIA	80,–
F	4832	Orientfahrt 1929, zwei Briefe ab Friedrichshafen je mit Einzelfrankatur 2 RM Zeppelin und Gummistempel, Mi. 240,- + Sieger 300,-	✉(2)	23IA(2)	70,–
F	4833	Orientfahrt 1929, zwei Briefe ab Friedrichshafen je mit Einzelfrankatur 2 RM Zeppelin und Gummistempel, Mi. 240,- + Sieger 300,-	✉(2)	23IA(2)	70,–
F	4834	Mittelmeerfahrt 1926, 3 Mk. auf Zeppelinbrief ab Friedrichshafen	✉	24A	40,–
F	4835	Mittelmeerfahrt 1929, zwei Karten je mit EF 2 RM Zeppelin, ab Friedrichshafen nach Jaffa (leichte Stempelspuren) und nach Jerusalem	✉(2)	24A(2)	50,–
F	4836	Mittelmeerfahrt 1929, zwei Briefe mit 2 RM Zeppelin, ab Friedrichshafen nach Athen und Bordpost nach Barcelona (dieser mit zusätzlicher Zeppelin-Vignette), Mi. 240,- + Sieger 100,-	✉(2)	24A/B	60,–
F	4837	Mittelmeerfahrt 1929, zwei Briefe je mit 2 RM Zeppelin, ab Friedrichshafen bis Palästina und Bordpost bis Port Said (Brief kl. Randrißchen), Mi. 240,- + Sieger 100,-	✉(2)	24A/B	60,–
F	4838	Amerikafahrt 1929 mit Verzögerungsstempel, Karte mit 2 RM, und Brief mit 4 RM Zeppelin je ab Friedrichshafen, Mi. 240,- + Sieger 200,-	✉(2)	26A(2)	60,–
F	4839	Amerikafahrt 1929 mit Verzögerungsstempel, Karte mit 2 RM, und Brief mit 4 RM Zeppelin je ab Friedrichshafen, Mi. 240,- + Sieger 200,-	✉(2)	26A(2)	60,–
F	4840	Amerikafahrt 1929 mit Verzögerungsstempel, Karte mit 2 RM und Brief mit 4 RM Zeppelin je ab Friedrichshafen, Mi. 240,- + Sieger 200,-	✉(2)	26A(2)	60,–
F	4841	Amerikafahrt 1929 mit Verzögerungsstempel, Karte mit 2 RM und Brief mit 4 RM Zeppelin je ab Friedrichshafen, Mi. 240,- + Sieger 200,-	✉(2)	26A(2)	60,–
F	4842	Amerikafahrt 1929 mit Verzögerungsstempel, Karte mit 2 RM und Brief mit 4 RM Zeppelin je ab Friedrichshafen, Mi. 240,- + Sieger 200,-	✉(2)	26A(2)	60,–
F	4843	Amerikafahrt 1929 mit Verzögerungsstempel, Karte mit 2 RM und Brief mit 4 RM Zeppelin je ab Friedrichshafen, Mi. 240,- + Sieger 200,-	✉(2)	26A(2)	60,–
F	4844	Amerikafahrt 1929 mit Verzögerungsstempel, Karte mit 2 RM und Brief mit 4 RM Zeppelin je ab Friedrichshafen, Mi. 240,- + Sieger 200,-	✉(2)	26A(2)	60,–
F	4845	Amerikafahrt 1929 mit Verzögerungsstempel, Karte mit 2 RM und Brief mit 4 RM Zeppelin je ab Friedrichshafen, Mi. 240,- + Sieger 200,-	✉(2)	26A(2)	60,–
F	4846	Amerikafahrt 1929 mit Verzögerungsstempel, Karte mit 2 RM und Brief (leichte Mittelfalte ausserhalb) mit 4 RM Zeppelin je ab Friedrichshafen, Mi. 240,- + Sieger 200,-	✉(2)	26A(2)	60,–

ex 4832 / *70,–*

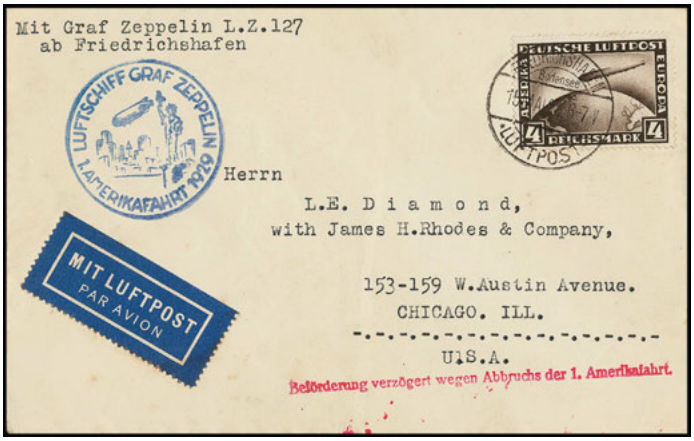
ex 4833 / *70,–*

4834 / *40,–*

ex 4835 / *50,–*

ex 4836 / *60,–*

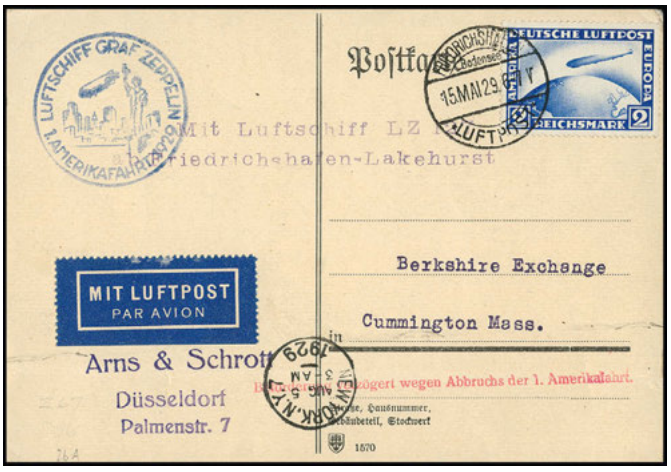
ex 4837 / *60,–*



ex 4838 / *60,–*

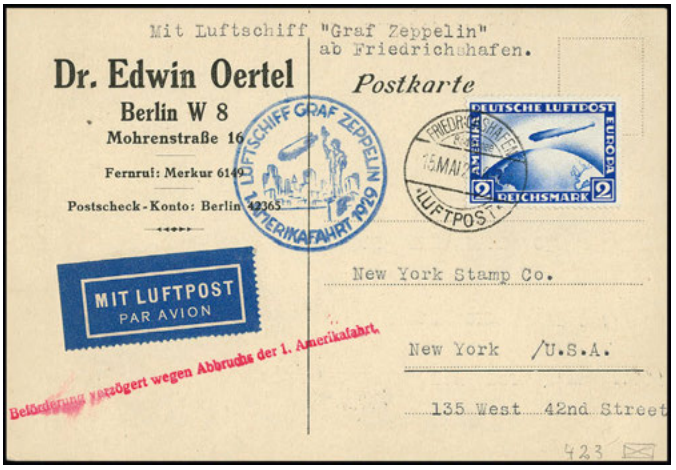
ex 4839 / *60,–*

ex 4840 / *60,–*



ex 4841 / *60,–*

ex 4842 / *60,–*



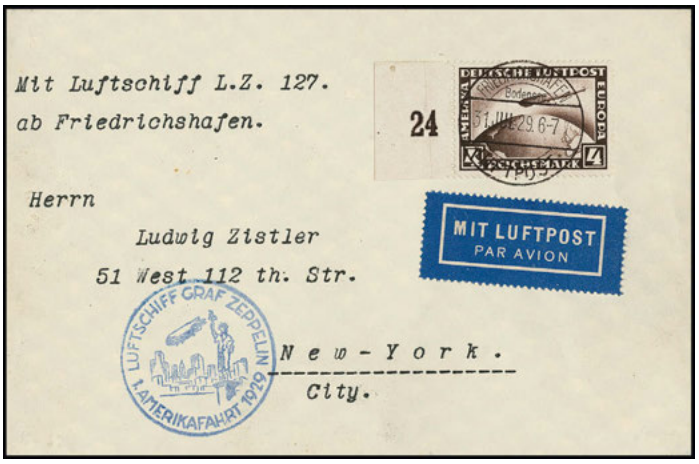
ex 4843 / *60,–*

ex 4844 / *60,–*

ex 4845 / *60,–*

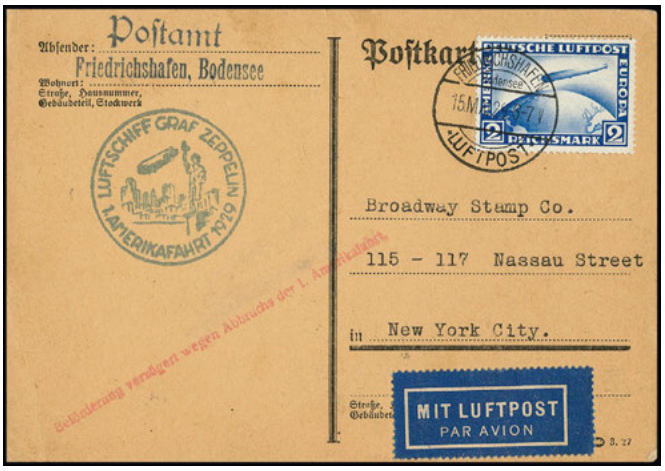
ex 4846 / *60,–*

ex 4847 / *60,–*



ex 4848 / *60,–*

ex 4849 / *60,–*

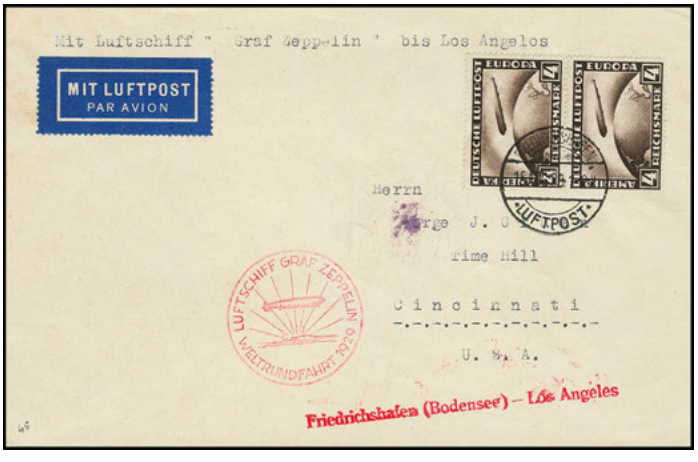


ex 4850 / *100,–*

ex 4851 / *100,–*

ex 4852 / *100,–*

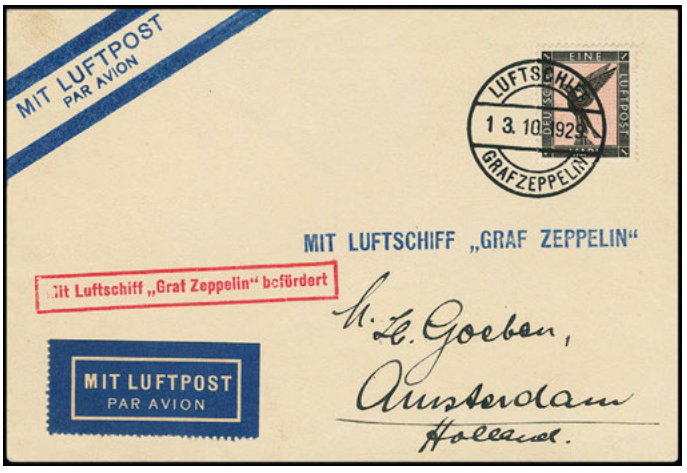
ex 4853 / *100,–*



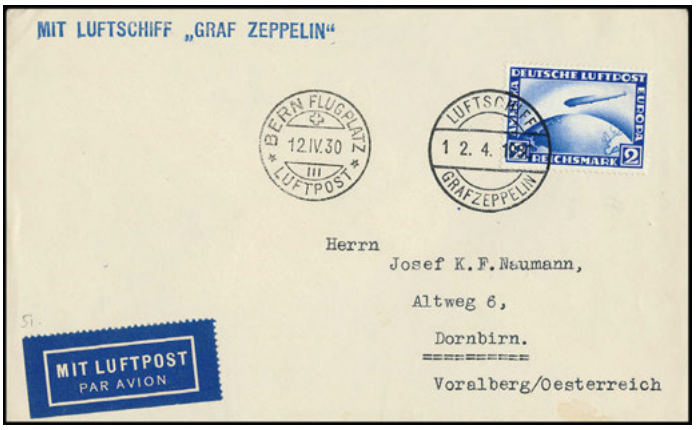
ex 4854 / *100,–*

ex 4855 / *100,–*

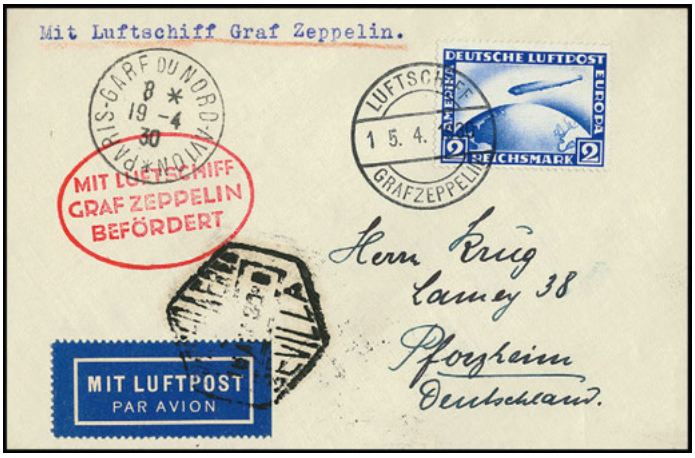
4856 / *250,–*



ex 4857 / *70,–*



ex 4858 / *80,–*

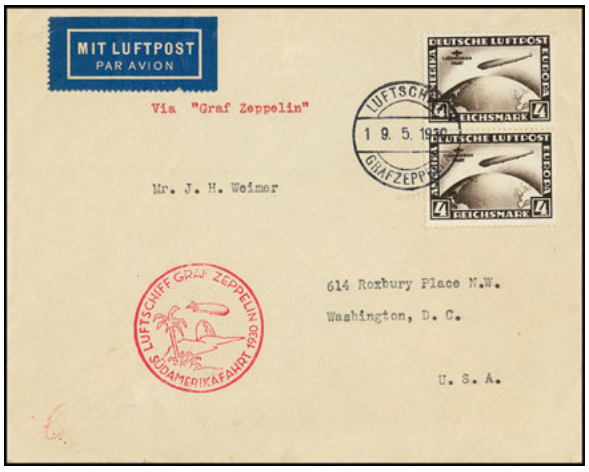


ex 4860 / *60,–*

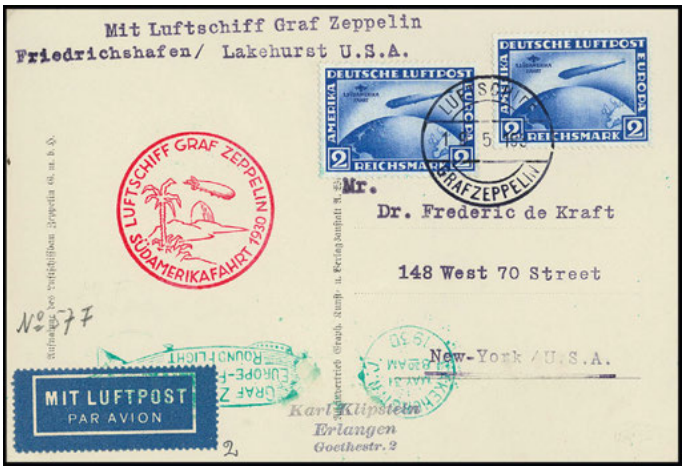
ex 4861 / *50,–*

ex 4862 / *50,–*

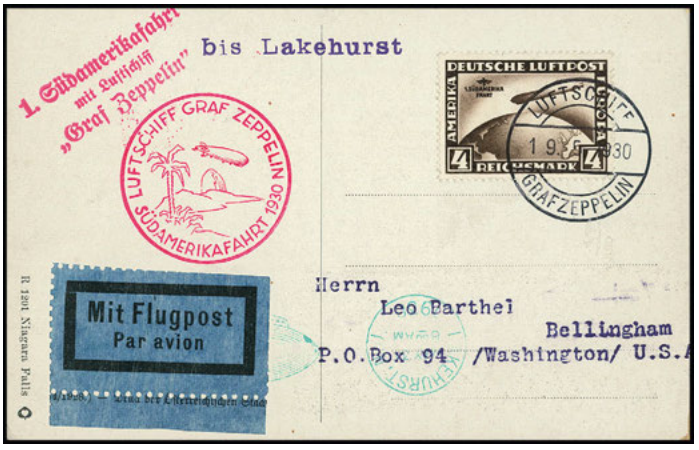
4864 / *100,–*



4866 / *220,-*



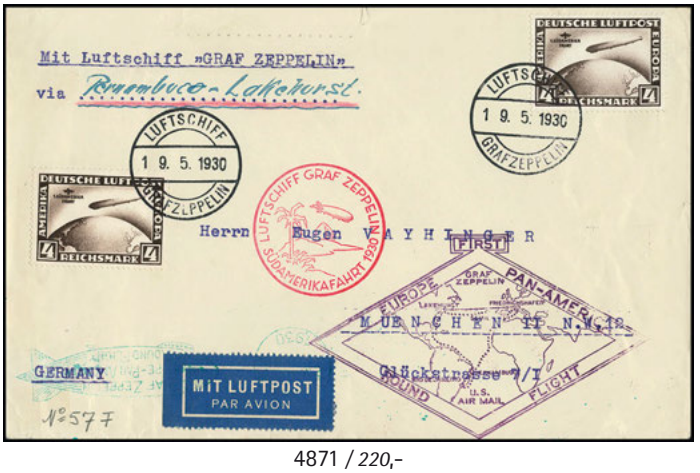
4867 / *200,-*



4868 / *100,-*

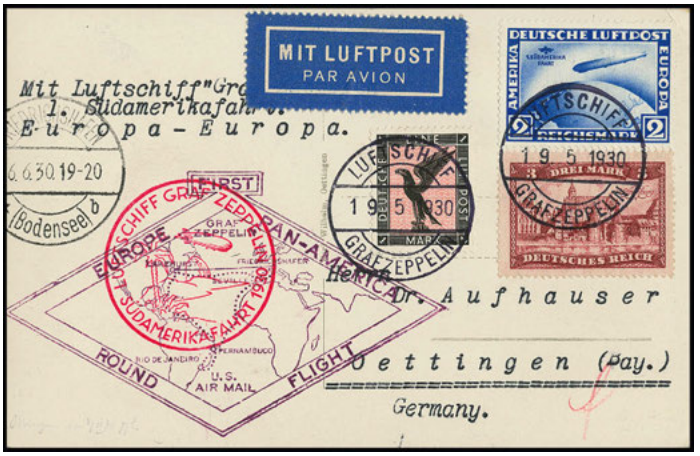
4869 / *200,-*

4870 / *120,-*



4871 / *220,-*

4872 / *250,-*



4873 / *120,-*

F	4847	Amerikafahrt 1929 mit Verzögerungsstempel, Karte mit 2 RM und Brief (Mittelfalte ausserhalb) mit 4 RM Zeppelin je ab Friedrichshafen, Mi. 240,- + Sieger 200,-	✉(2)	26A(2)	60,–
F	4848	Amerikafahrt 1929 mit Verzögerungsstempel, Karte mit 2 RM Zeppelin und Brief mit 4 RM Zeppelin (vom Rand) je ab Friedrichshafen, Mi. 240,- + Sieger 200,-	✉(2)	26A(2)	60,–
F	4849	Amerikafahrt 1929 mit Verzögerungsstempel, Karte mit 2 RM Zeppelin und Brief mit 4 RM Zeppelin (vom Rand) je ab Friedrichshafen, Mi. 240,- + Sieger 200,-	✉(2)	26A(2)	60,–
F	4850	Amerikafahrt 1929 mit Verzögerungsstempel, vier Karten je mit Einzelfrankaturen 2 RM Zeppelin ab Friedrichshafen, Mi. 480,- + Sieger 400,-	✉(4)	26A(4)	100,–
F	4851	Amerikafahrt 1929 mit Verzögerungsstempel, vier Karten je mit Einzelfrankaturen 2 RM Zeppelin ab Friedrichshafen, Mi. 480,- + Sieger 400,-	✉(4)	26A(4)	100,–
F	4852	Amerikafahrt 1929 mit Verzögerungsstempel, je zwei Briefe und zwei Karten ab Friedrichshafen, mit 2 bzw. 4 RM Zeppelin, sowie Bordpostbrief mit 4 RM. Mi. 600,- + Sieger 500,-	✉(5)	26A(4)	100,–
F	4853	Amerikafahrt 1929 mit Verzögerungsstempel, Karte mit 2 RM, zwei Briefe mit Paar 2 RM bzw. 4 RM Zeppelin einzeln, je ab Friedrichshafen, sowie Bordpostbrief mit 4 RM. Mi. 545,- + Sieger 400,-	✉(4)	26A/B	100,–
F	4854	Weltrundfahrt 1929, Karte Friedrichshafen-Tokio mit 2 RM Zeppelin, ferner Karte (leichter Mittelbug ausserhalb) mit 4 RM Zeppelin bis Lakehurst, sowie Brief mit zweimal 4 RM von Friedrichshafen bis Los Angeles, Mi. 415,- + Sieger 440,-	✉(3)	30Aa,Ab, Ac	100,–
F	4855	Weltrundfahrt 1929, Karte mit bildseitiger 4 RM Zeppelin von Friedrichshafen bis Los Angeles, sowie Brief (leichte Randspuren) mit 2 und zweimal 4 RM Zeppelin von Friedrichshafen bis Lakehurst, Mi. 350,- + Sieger 360,-	✉(2)	30Ab,Ac	100,–
F	4856	Weltrundfahrt 1929, Brief Japanische Post ab Tokio bis Lakehurst, Sieger 800,-	✉	31B	250,–
F	4857	Hollandfahrt 1929, Bordpostkarte mit 1 Mk. Flugpost, sowie Karte Auflieferung Friedrichshafen, Sieger 275,-	✉(2)	41A/B	70,–
F	4858	Spanienfahrt 1929, Bordpostbrief mit 2 RM Zeppelin, sowie Schweizfahrt zwei Briefe je mit 2 RM Zeppelin (Friedrichshafen und Bordpost), Mi. 360,- + Sieger 115,-	✉(3)	44A,51A/B	80,–
	4859	Spanienfahrt 1929, Bordpostkarte und -Brief, dazu Bordpostbrief Fahrt Zürich-Dubendorf	✉(3)	44B,45	60,–
F	4860	Spanienfahrt 1929, zwei Briefe je mit Einzelfrankaturen 2 RM Zeppelin, ab Friedrichshafen sowie Bordpost, Mi. 240,- + Sieger 75,-	✉(2)	52A/B	60,–
F	4861	Spanien- und Englandfahrt 1929, zwei Bordpostbriefe je mit Einzelfrankaturen 2 RM Zeppelin, Mi. 240,- + Sieger 90,-	✉(2)	52B,55B	50,–
F	4862	England- und Schweizfahrt 1930, zwei Bordpostbriefe je mit 2 RM Zeppelin, Mi. 240,- + Sieger 100,-	✉(2)	55B,56B	50,–
	4863	Englandfahrt 1930, zwei Bordpostkarten je mit 1 Mk. Flugpost, Abwurf Orly bzw. Friedrichshafen, Sieger 200,-	✉(2)	55c,C	60,–
F	4864	SAF 1930, Bordpostbrief mit 2 RM SAF (Mi. 500,-) bis Sevilla	✉	57A	100,–
F	4865	SAF 1930, Bordpostbrief bis Lakehurst in sehr guter Erhaltung, mit zweimal 2 RM SAF, einmal Plattenfehler "Mond über Luftschiff", und 4 RM. Mi. 1900,- + Sieger 550,-	✉	57F	400,–
F	4866	SAF 1930, Bordpostbrief bis Lakehurst mit Paar 4 RM SAF, Mi. 1100,-/Sieger 550,-	✉	57F	220,–
F	4867	SAF 1930, Bordpostkarte bis Lakehurst mit zweimal 2 RM SAF, Mi. 950,-/Sieger 550,-	✉	57F	200,–
F	4868	SAF 1930, Bordpostkarte bis Lakehurst mit 4 RM SAF, Mi. 500,-/Sieger 550,-	✉	57F	100,–
F	4869	SAF 1930, Bordpostkarte mit 4 RM SAF, diese mit Plattenfehler "Blitz neben Adler", Mi. 1000,- + Sieger 550,-	✉	57F	200,–
F	4870	SAF 1930, Bordpostkarte mit 4 RM SAF bis Kuba, mit Rückflug-Bestätigungsstempel in Type II, Mi. 500,- + Sieger 600,-	✉	57FF	120,–
F	4871	SAF 1930, Bordpostbrief (zweiseitig geöffnet und unbed. Randkerbe) mit zweimal 4 RM SAF bis Lakehurst mit Rückfahrtstempel in Type II bis Friedrichshafen, Mi. 1100,- + Sieger 600,-	✉	57H	220,–
F	4872	SAF 1930, Bordpostbrief mit Dreierstreifen 4 RM SAF, Friedrichshafen-Friedrichshafen mit Rückflugstempel in Type II. Mi. 1300,- + Sieger 600,-	✉	57H	250,–
F	4873	SAF 1930, Bordpostkarte mit u.a. 2 RM SAF, Friedrichshafen-Friedrichshafen mit Rückflugstempel in Type II. Mi. 500,- + Sieger 600,-	✉	57H	120,–
F	4874	SAF 1930, Brief mit 2 RM SAF (Mi. 500,-), Auflieferung Friedrichshafen bis Sevilla	✉	57I	100,–
F	4875	SAF 1930, Postkarte ab Friedrichshafen mit 2 RM SAF bis Pernambuco, Mi. 500,- + Sieger 550,-	✉	57K	120,–
F	4876	SAF 1930, Brief mit 4 RM Zeppelin (min. Gebrauchsspuren) von Friedrichshafen bis Rio de Janeiro, Sieger 550,-	✉	57M	80,–
F	4877	SAF 1930, Karte mit 2 RM SAF (Mi. 500,- + Sieger 550,-), Auflieferung Friedrichshafen bis Rio	✉	57M	120,–
F	4878	SAF 1930, Postkarte (Formular kleiner Eckbug) ab Friedrichshafen mit 2 RM SAF bis Rio de Janeiro (und weiter nach Chile), Mi. 500,- + Sieger 550,-	✉	57M	100,–
F	4879	SAF 1930, Postkarte ab Friedrichshafen mit 2 RM SAF bis Rio de Janeiro, Mi. 500,- + Sieger 550,-	✉	57M	100,–
F	4880	Südamerikafahrt 1930, Brief Auflieferung Friedrichshafen mit 4 RM SAF (Mi. 500,-) bis Rio, Sieger 550,-	✉	57M	100,–

4874 / *100,–*

4875 / *120,–*

4876 / *80,–*

4877 / *120,–*

4878 / *100,–*

4879 / *100,–*

4880 / *100,–*

4881 / *380,–*

4882 / *300,–*

4883 / *250,–*

4884 / *250,–*

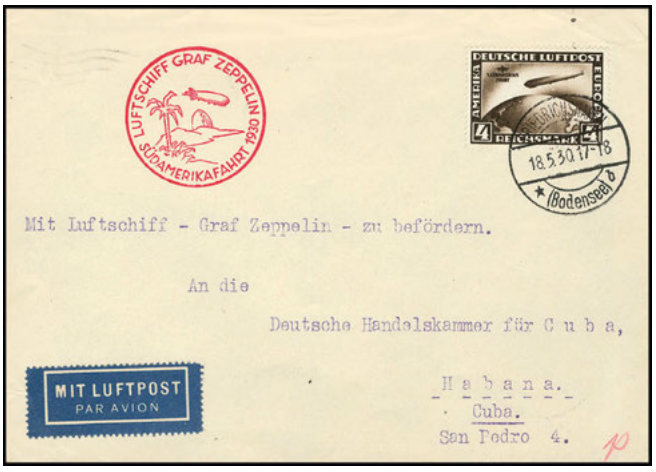
4885 / *250,–*

4886 / *250,–*

4887 / *250,–*

4888 / *220,–*

4889 / *200,–*



4890 / *150,-*

4891 / *200,-*

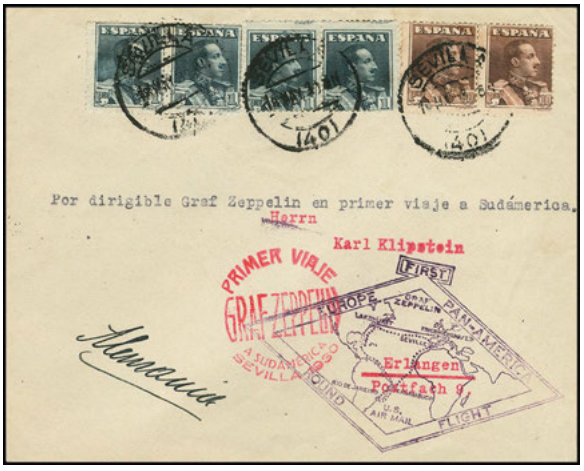
4892 / *330,-*

4893 / *300,-*

4894 / *300,-*

4895 / *380,-*

4896 / *200,-*



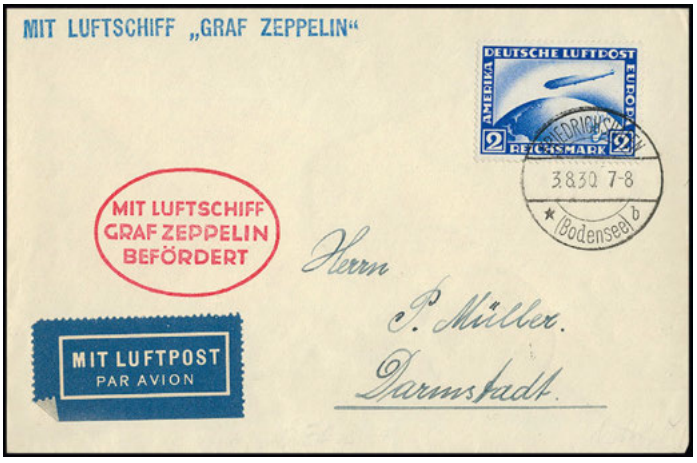
4897 / *100,-*

4898 / *120,–*

4899 / *70,–*

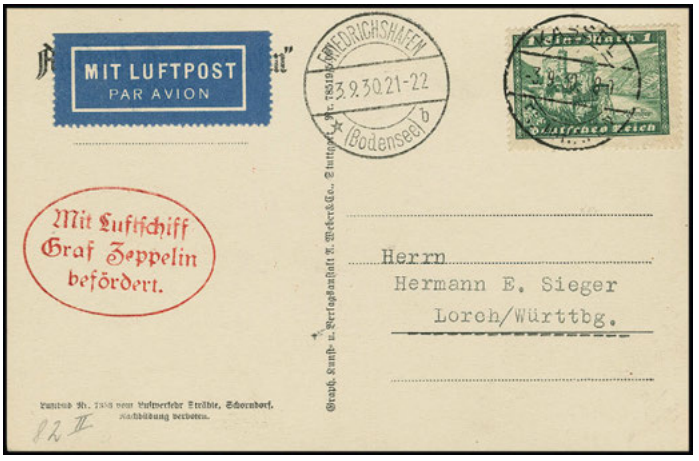
ex 4900 / *60,–*

ex 4901 / *80,–*

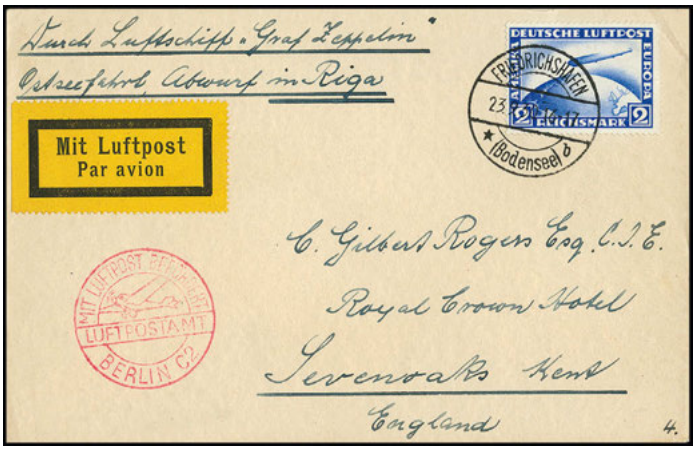


ex 4902 / *50,–*

4903 / *120,–*



4904 / *100,–*



4906 / *50,–*

ex 4907 / *120,–*

4909 / *200,–*

ex 4910 / *120,–*

ex 4912 / *150,–*

ex 4914 / *120,–*

ex 4915 / *100,–*

ex 4916 / *50,–*

F	4881	SAF 1930, Brief ab Friedrichshafen bis Lakehurst mit 2 RM SAF sowie zweimal 4 RM SAF, dabei rechte Marke Plattenfehler "Blitz neben Adler" (Nr. 439I). Mi. 1800,- + Sieger 675,-	✉	57N	380,—
F	4882	SAF 1930, Brief ab Friedrichshafen bis Lakehurst mit Paar 4 RM SAF, rechte Marke Plattenfehler "Blitz neben Adler" (Nr. 439I). Mi. 1400,- + Sieger 675,-	✉	57N	300,—
F	4883	SAF 1930, Brief ab Friedrichshafen mit guter Frankatur 2 RM SAF und zweimal 4 RM SAF bis Lakehurst, Mi. 1300,- + Sieger 675,-	✉	57N	250,—
F	4884	SAF 1930, Brief ab Friedrichshafen mit guter Frankatur 2 RM SAF und zweimal 4 RM SAF bis Lakehurst, Mi. 1300,- + Sieger 675,-	✉	57N	250,—
F	4885	SAF 1930, Brief ab Friedrichshafen mit guter Frankatur 2 RM SAF und zweimal 4 RM SAF bis Lakehurst, Mi. 1300,- + Sieger 675,-	✉	57N	250,—
F	4886	SAF 1930, Brief ab Friedrichshafen mit guter Frankatur 2 RM SAF und zweimal 4 RM SAF bis Lakehurst, Mi. 1300,- + Sieger 675,-	✉	57N	250,—
F	4887	SAF 1930, Brief ab Friedrichshafen mit Paar 4 RM SAF bis Lakehurst. Mi. 1100,- + Sieger 675,-	✉	57N	220,—
F	4888	SAF 1930, Brief ab Friedrichshafen mit zweimal 4 RM SAF bis Lakehurst. Mi. 1100,- + Sieger 675,-	✉	57N	220,—
F	4889	SAF 1930, Postkarte ab Friedrichshafen mit Paar 2 RM SAF bis Lakehurst, Mi. 950,- + Sieger 675,-	✉	57N	200,—
F	4890	Südamerikafahrt 1930, Brief ab Friedrichshafen mit 4 RM SAF bis Cuba (!), bessere Destination! Mi. 500,- + Sieger 600,-	✉	57ND	150,—
F	4891	SAF 1930, Brief ab Friedrichshafen bis Cuba, mit Rückflugstempel in Type II, mit u.a. 2 und 4 RM SAF. Mi. 900,- + Sieger 600,-	✉	57NN	200,—
F	4892	SAF 1930, Brief (Couvert leichte Faltspur ausserhalb) Friedrichshafen-Friedrichshafen mit Rückflugstempel in Type II, frankiert mit seltenem Dreierstreifen 4 RM SAF aus der linken oberen Bogenecke. Mi. 1300,- (++), plus Sieger 600,-	✉	57P	330,—
F	4893	SAF 1930, Brief Friedrichshafen-Friedrichshafen mit Rückflugstempel in Type II, mit dreimal 4 RM SAF. Mi. 1300,- + Sieger 600,-	✉	57P	300,—
F	4894	SAF 1930, Brief Friedrichshafen-Friedrichshafen mit Rückflugstempel in Type II, mit dreimal 4 RM SAF. Mi. 1300,- + Sieger 600,-	✉	57P	300,—
F	4895	SAF 1930, Postkarte Friedrichshafen-Friedrichshafen mit Rückflugstempel in Type II, mit guter Frankatur Bogenecken-Viererblock 2 RM SAF (linke obere Ecke). Mi. 1700,- + Sieger 600,-	✉	57P	380,—
F	4896	SAF 1930, Postkarte Friedrichshafen-Friedrichshafen mit Rückflugstempel in Type II, mit 2 und 4 RM SAF. Mi. 900,- + Sieger 600,-	✉	57P	200,—
F	4897	SAF 1930, Rundfahrtbrief Spanische Post Sevilla-Sevilla, Sieger 450,-	✉	58C	100,—
F	4898	Landungsfahrt nach Münster 1930, Brief ab Friedrichshafen mit 2 RM SAF (Mi. 650,-), Sieger 50,-	✉	65A	120,—
F	4899	Deutschlandfahrt 1930, Karte Österreichische Post ab Wien bis München, Sieger 225,-	✉	68	70,—
F	4900	Deutschlandfahrt 1930, Karte (mit linker oberer Bogenecke 2 RM Zeppelin, unten zwei kurze Zähne) und Brief mit 2 RM, Auflieferung Berlin-Staaken, Mi. 240,- + Sieger 100,-	✉(2)	68Cc	60,—
F	4901	Alpenfahrt und Fahrt in das besetzte Rheinland, 1930, zwei Bordpostbriefe, sowie Brief mit Tagesstempel "Köln" bis Koblenz, je mit 2 RM Zeppelin. Mi. 360,- + Sieger 120,-	✉(3)	70B,72b,d	80,—
F	4902	Landungsfahrt nach Darmstadt 1930, Brief Auflieferung Friedrichshafen, sowie 100. Fahrt Dortmund-Darmstadt, Brief ab Dortmund, je mit 2 RM Zeppelin. Mi. 240,- + Sieger 100,-	✉(2)	76A,78A	50,—
F	4903	Fahrt nach Vaduz, 1930, Bordpostbrief mit 2 RM Zeppelin (Nr. 423), Sieger 550,-	✉	79B	120,—
F	4904	Landungsfahrt nach Kassel, Karte Auflieferung Kassel (Bestätigungsstempel in Type II), sowie Brief Österreichische Post ab Wien, Sieger 360,-	✉(2)	82,82Bb	100,—
	4905	Fahrt nach Breslau, 1930, Karte Auflieferung Breslau, sowie Fahrt nach Rußland, Bordpostkarte, je mit 1 Mk. Flugpost, Sieger 150,-	✉(2)	83B,84	50,—
F	4906	Ostseefahrt 1930, Brief mit 2 RM Zeppelin ab Friedrichshafen, Abwurf Riga (nur 127 Briefe befördert), Sieger + 125,-	✉	88Ab	50,—
F	4907	Ostseefahrt 1930, zwei Briefe ab Friedrichshafen, Abwurf Helsinki, mit 2 RM Zeppelin bzw. 4 RM SAF. Mi. 620,- + Sieger 120,-	✉(2)	88Cb	120,—
	4908	Ostseefahrt 1930, Karte Finnische Post mit bildseitig frankierter 10 Mk. Zeppelin (Nr. 161) nach Wien, Sieger 350,-	✉	89A	100,—
F	4909	Ostseefahrt 1930, Brief Finnische Post mit zweimal 10 M. Zeppelin von Helsinki nach Berlin, Sieger 675,-	✉	89B	200,—
F	4910	Fahrt nach Leipzig, Brief Auflieferung Friedrichshafen mit 2 RM Zeppelin, sowie Landungsfahrt nach Bern, Brief mit 2 RM SAF. Mi. 620,- + Sieger 95,-	✉(2)	91Aa,93Ab	120,—
	4911	Fahrt nach Leipzig, 1930, zwei Bordpostkarten je mit 1 Mk. Flugpost, bis Görlitz bzw. Leipzig	✉(2)	91Ab,Bb	40,—
F	4912	Sachsen-Rückfahrt, drei verschiedene Belege, Karte Rückfahrt ab Görlitz mit rotem Posthilfsstellenstempel, ferner Karte Rückfahrt ab Leipzig bis Bern, sowie Karte Leipzig-Basel, Sieger 470,-	✉(3)	92A,Ba,Bb	150,—
	4913	Landungsfahrt nach Basel-Zürich, Karte (kl. Eckbug) Liechtensteinische Post mit 1 Fr. Flugpost (Nr. 113), Sieger 165,-	✉	95	30,—

4917 / *60,–*

ex 4919 / *60,–*

ex 4918 / *200,–*

ex 4920 / *70,–*

ex 4921 / *60,–*

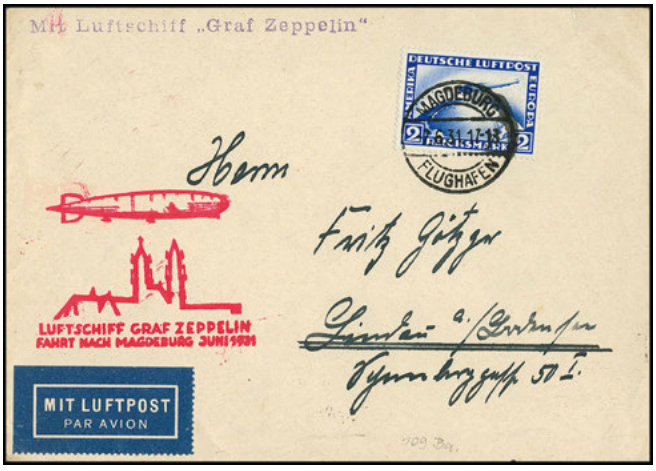
ex 4922 / *80,–*

ex 4925 / *70,–*

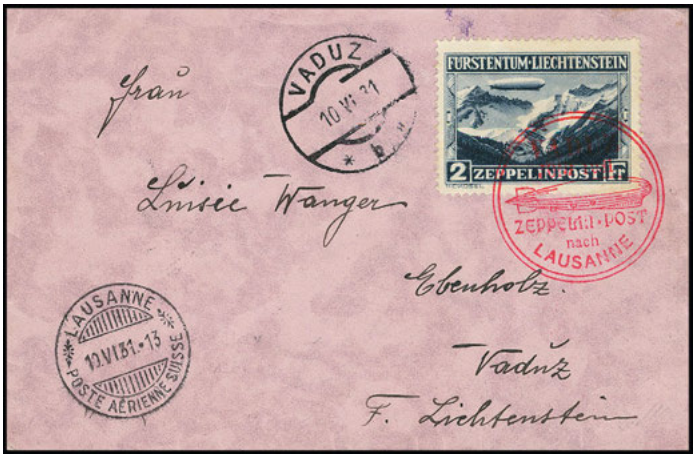
ex 4924 / *60,–*

ex 4926 / *70,–*

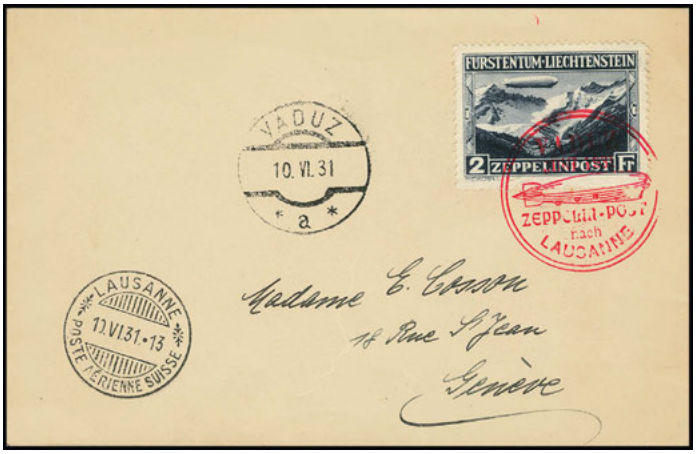
ex 4927 / *50,–*



ex 4928 / *50,–*



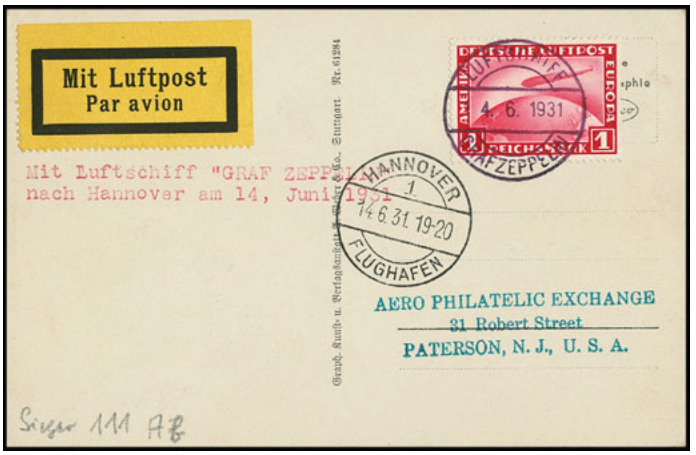
ex 4929 / *150,–*



4930 / *80,–*

ex 4931 / *100,–*

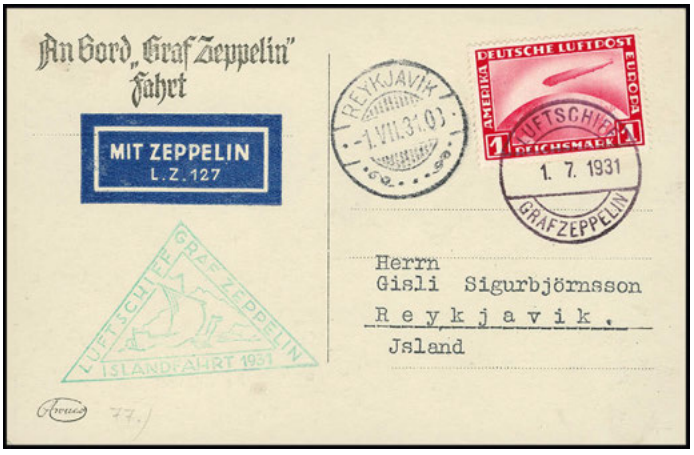
ex 4932 / *50,–*

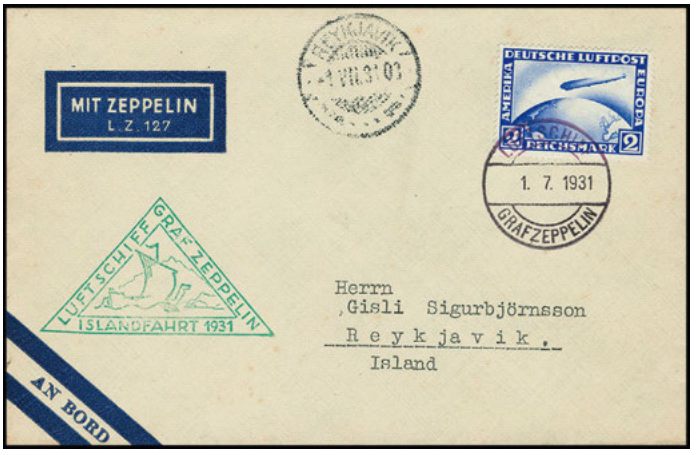


ex 4933 / *60,–*

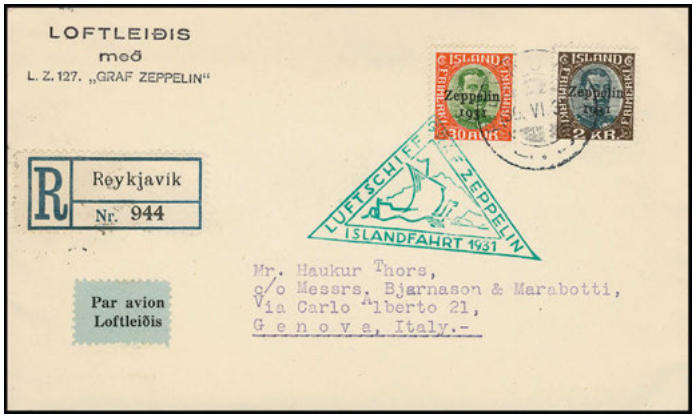
ex 4935 / *100,–*

ex 4936 / *50,–*





ex 4937 / *100,–*



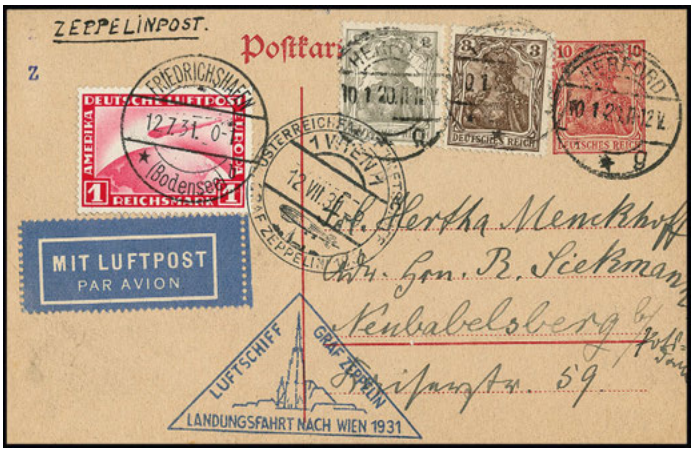
ex 4938 / *180,–*

F	4914	Fahrt in die Niederlande, Bordpost Abwurf Venlo, zwei Briefe mit 2 RM Zeppelin bzw. 4 RM SAF. Mi. 620,- + Sieger 80,-	✉(2)	98Ab	120,—
F	4915	Landungsfahrt nach Chemnitz 1930, Bordpostkarte, Karte Auflieferung Chemnitz (bis Schweiz), sowie Luxuskarte Auflieferung Friedrichshafen (2.11./16.11.), Sieger 350,-	✉(3)	100Ab,Ba	100,—
F	4916	Sachsenfahrt, Brief Auflieferung Chemnitz bis Friedrichshafen, sowie Ungarnfahrt, Brief ab Friedrichshafen, je mit 2 RM Zeppelin, Mi. 240,- + Sieger 95,-	✉(2)	100Ba, 101a	50,—
F	4917	Landungsfahrt nach Ungarn, Brief Ungarische Post mit 1 und 2 P. Zeppelin, Abwurf Debrecen, Sieger 250,-	✉	102Bc	60,—
F	4918	Fahrt nach Nürnberg 1931, sowohl Bordpostkarte als auch Karte ab Nürnberg-Fürth je mit 1 RM Zeppelin, ferner Bordpostkarte nach Nürnberg, Sieger 860,-	✉(3)	107Ab,Bb, Ca	200,—
F	4919	Ostseejahr-Rundfahrt, Bordpostbrief bis Berlin mit 2 RM Zeppelin, sowie Karte mit großer rechter oberer Bogenecke 1 RM Zeppelin Berlin-Lübeck-Berlin, Mi. 200,- ++, Sieger 140,-	✉(2)	108Aa,Bd	60,—
F	4920	Ostseejahr-Rundfahrt, zwei Karten mit 1 RM Zeppelin Berlin-Lübeck, sowie Brief mit 2 RM von Friedrichshafen bis Lübeck. Mi. 280,- + Sieger 160,-	✉(3)	108Bb,Bd	70,—
F	4921	Ostseejahr-Rundfahrt 1931, drei verschiedene Karten je mit 1 RM Zeppelin: ab Berlin bis Friedrichshafen, Rundfahrtkarte Lübeck, sowie Bordpostkarte bis Kopenhagen. Mi. 240,- + Sieger 215,-	✉(3)	108Be,Bf, Ca	60,—
F	4922	Ostseejahr-Rundfahrt 1931, vier Karten Abwurf Kopenhagen je mit 1 RM Zeppelin, Bordpost, Auflieferung Friedrichshafen und zweimal Lübeck. Mi. 320,- + Sieger 325,-	✉(4)	108Ca,Cb, Cd	80,—
	4923	Ostseejahr-Rundfahrt, Karte mit 1 Mk. Flugpost ab Lübeck, Abwurf Kopenhagen, Sieger 100,-	✉	108Cd	30,—
F	4924	Landungsfahrt nach Magdeburg, drei Karten verschiedene je mit 1 RM Zeppelin, Auflieferung Friedrichshafen, Bordpost bis Magdeburg, sowie Karte Magdeburg-Friedrichshafen, Mi. 240,- + Sieger 180,-	✉(3)	109Aa,Ab, Ba	60,—
F	4925	Landungsfahrt nach Magdeburg, drei Bordpostbelege, zwei Karten mit 1 RM Zeppelin, ein Brief mit 2 RM, Mi. 280,- + Sieger 195,-	✉(3)	109Ab(3)	70,—
F	4926	Landungsfahrt nach Magdeburg, je zwei Karten Bordpost bzw. Auflieferung Magdeburg bis Friedrichshafen, alle mit 1 RM Zeppelin, Mi. 320,- + Sieger 260,-	✉(4)	109Ab,Ba	70,—
F	4927	Landungsfahrt nach Magdeburg, Karte mit 1 RM Zeppelin und Brief mit 2 RM Zeppelin, je Auflieferung Magdeburg bis Friedrichshafen, Mi. 200,- + Sieger 130,-	✉(2)	109Ba(2)	50,—
F	4928	Landungsfahrt nach Magdeburg, Karte mit 1 RM Zeppelin und Brief mit 2 RM Zeppelin, je Auflieferung Magdeburg bis Friedrichshafen, Mi. 200,- + Sieger 130,-	✉(2)	109Ba(2)	50,—
F	4929	Fahrt Vaduz-Lausanne 1931, Liechtensteinische Post, Karte mit 1 Fr. Zeppelin, sowie Brief mit 2 Fr. Zeppelin, je ab Vaduz, Sieger 600,-	✉(2)	110A/B	150,—
F	4930	Fahrt Vaduz-Lausanne, Brief Liechtensteinische Post mit Einzelfrankatur 2 Fr. Zeppelin (Nr. 115), Sieger 425,-	✉	110B	80,—
F	4931	Fahrt nach Hannover, Zeppelinbrief mit 2 RM, Auflieferung Friedrichshafen, ferner Bordpostkarte, Karte Auflieferung Hannover, sowie Karte Zuleitungspost Österreich, Sieger 270,-	✉(4)	111Aa,Ab, Ba	80,—
F	4932	Fahrt nach Hannover 1931, zwei Bordpostkarten je mit 1 RM Zeppelin, Mi. 160,- + Sieger 180,-	✉(2)	111Ab(2)	50,—
F	4933	Fahrt nach Hannover 1931, drei Bordpostkarten je mit 1 RM Zeppelin, Mi. 240,- + Sieger 270,-	✉(3)	111Ab(3)	60,—
	4934	Hannoverfahrt, 14.6.31, Brief mit 2 RM Zeppelin ab Flughafen Hannover, Sieger 100,-	✉	111Ba	30,—
F	4935	Schwabenfahrt 1931, vier meist versch. Belege: Brief 2 RM Zeppelin ab Friedrichshafen nach Böblingen, zwei Bordpostkarten mit 1 RM Zeppelin, sowie Brief 2 RM Auflieferung Böblingen. Mi. 400,- + Sieger 290,-	✉(4)	112Aa,Ab, Ba	100,—
F	4936	Islandfahrt 1931, zwei Karten je mit 1 RM Zeppelin, ab Friedrichshafen sowie Bordpost der Hinfahrt, Mi. 160,- + Sieger 180,-	✉(2)	113A/B	50,—
F	4937	Islandfahrt 1931, Karte und Brief, je Auflieferung Friedrichshafen mit 1 bzw. Randstück 2 RM Zeppelin, sowie Bordpostkarte und -brief der Hinfahrt. Mi. 400,- + Sieger 360,-	✉(4)	113A/B(2)	100,—
F	4938	Islandfahrt 1931, drei verschiedene Belege Island: 1 Kr. Zeppelin einzeln auf Zeppelinkarte, 2 Kr. Zeppelin einzeln auf Brief, sowie 30 A. u. 2 Kr. Zeppelin auf R-Brief, Sieger 965,-	✉(3)	114A,C,D	180,—
F	4939	Islandfahrt 1931, R-Brief Isländische Post mit 30 A. und 2 Kr. Zeppelin ab Reykjavik, Sieger 465,-	✉	114D	90,—
F	4940	Oberschlesienfahrt 1931, drei Belege: Brief Auflieferung Friedrichshafen mit 2 RM Zeppelin, Bordpostkarte mit 1 RM Zeppelin, sowie Karte Auflieferung Gleiwitz bis Friedrichshafen. Mi. 280,- + Sieger 250,-	✉(3)	115Aa, Ab,Ba	70,—
F	4941	Oberschlesienfahrt 1931, Auflieferung Gleiwitz bis Friedrichshafen, Karte mit 1 RM Zeppelin sowie Brief mit 1 RM Zeppelin u. 1 RM Flugpost. Mi. 160,- +Sieger 160,-	✉(2)	115Ba(2)	50,—
F	4942	Österreichfahrt 1931, Karte nach Wien, Auflieferung Friedrichshafen, kurios 1 RM Zeppelin auf bereits verwendeter Germania-Postkarte, sowie Bordpostkarte, Mi. 160,- + Sieger 160,-	✉(2)	116A/B	60,—
F	4943	Österreichfahrt 1931, Karte Auflieferung Friedrichshafen bis Wien, sowie Bordpostkarte bzw. zwei -briefe mit 1 bzw. zweimal 2 RM Zeppelin. Mi. 400,- + Sieger 255,-	✉(4)	116A/B	100,—
F	4944	Polarfahrt 1931, Bordpostkarte (links leichte Tintenspuren) mit 1 RM Polarfahrt bis Berlin-Staaken, Mi. 250,- + Sieger 300,-	✉	119A	70,—

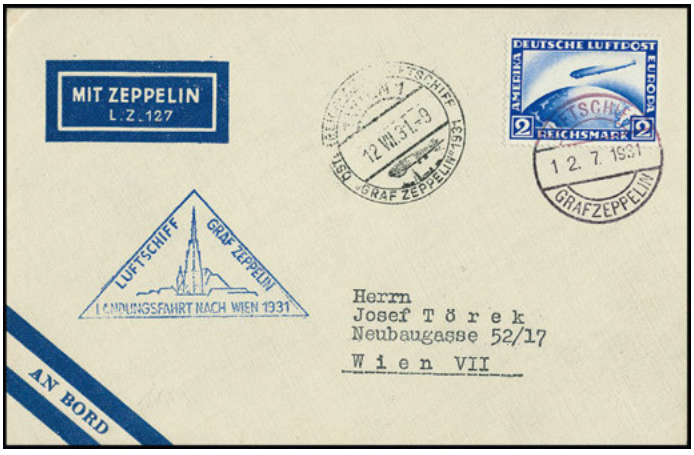
4939 / *90,–*

ex 4940 / *70,–*

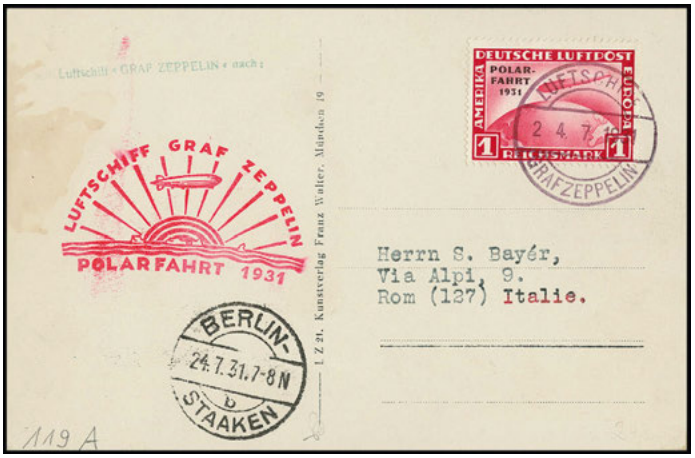
ex 4941 / *50,–*



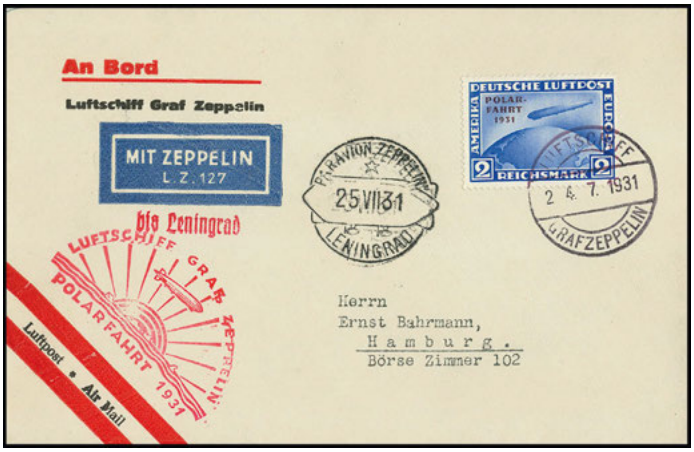
ex 4942 / *60,–*



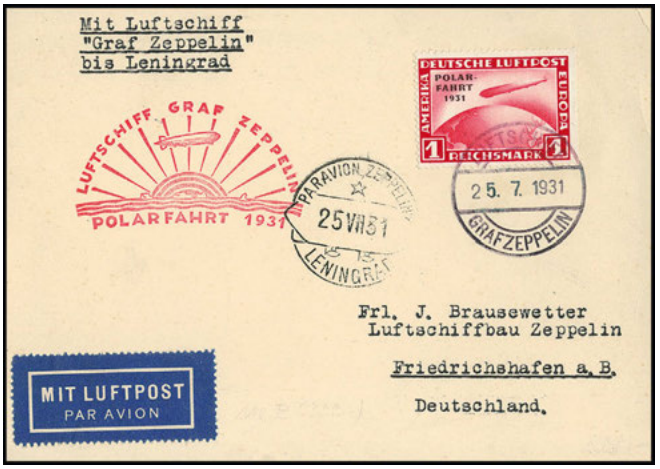
ex 4943 / *100,–*



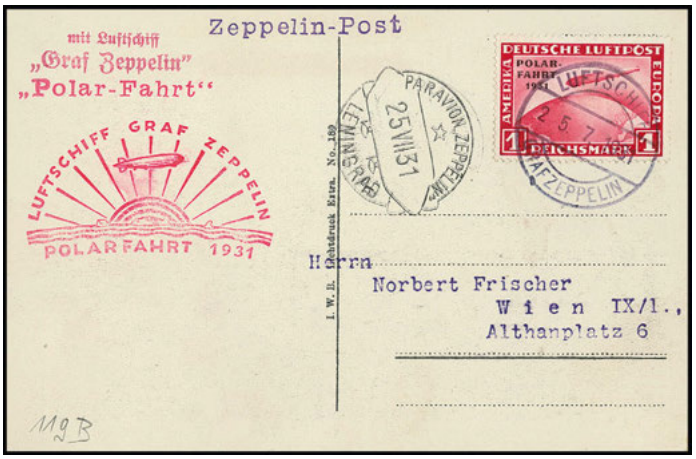
4944 / *70,–*



4945 / *100,–*



4946 / *70,–*



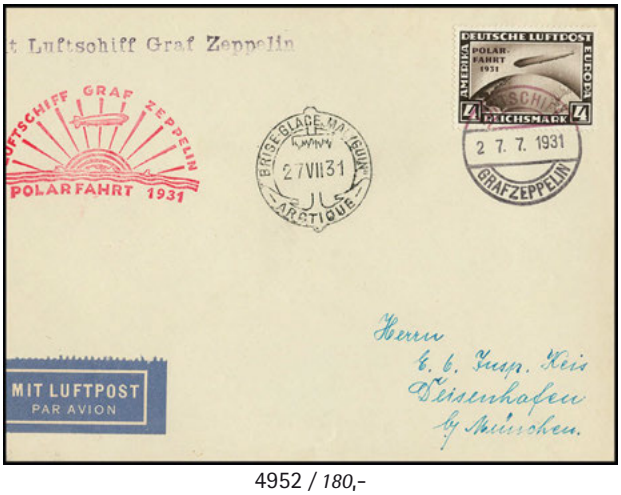
4947 / *70,–*

4948 / *200,–*

4949 / *200,–*

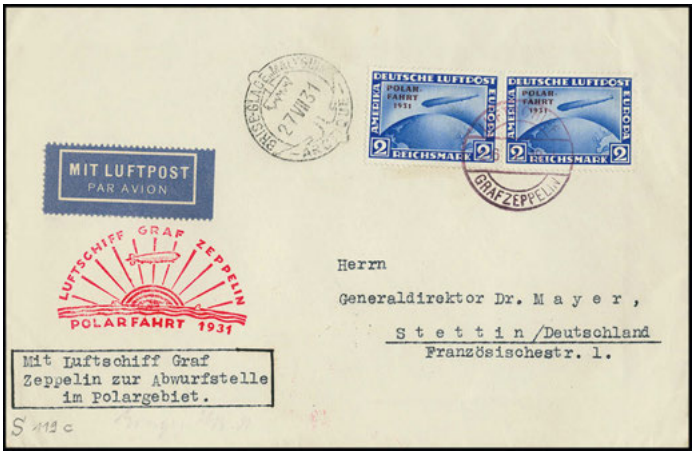
4950 / *200,–*

4951 / *200,–*

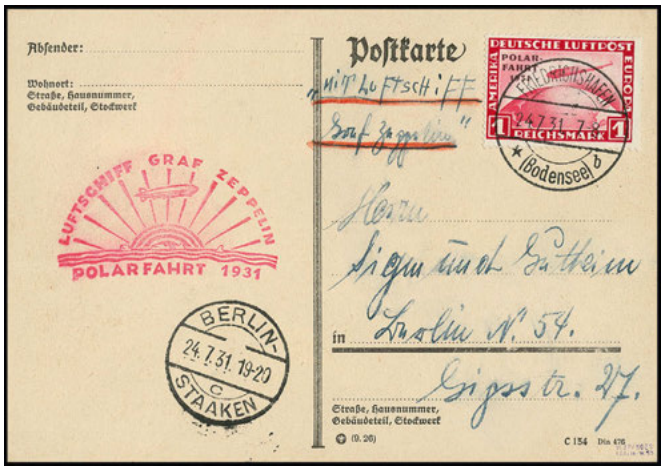


4952 / *180,–*

4953 / *120,–*



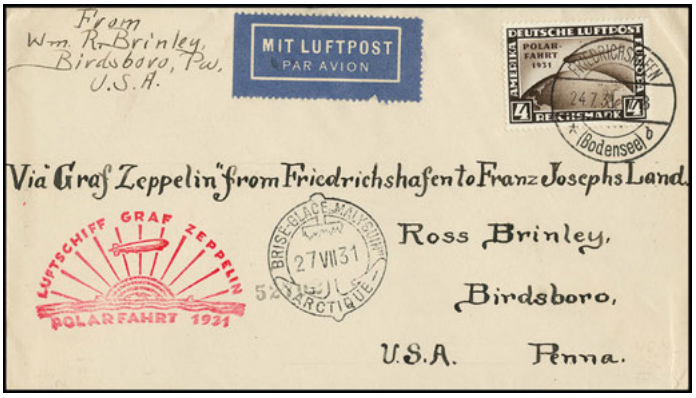
4954 / *150,–*



4955 / *70,–*

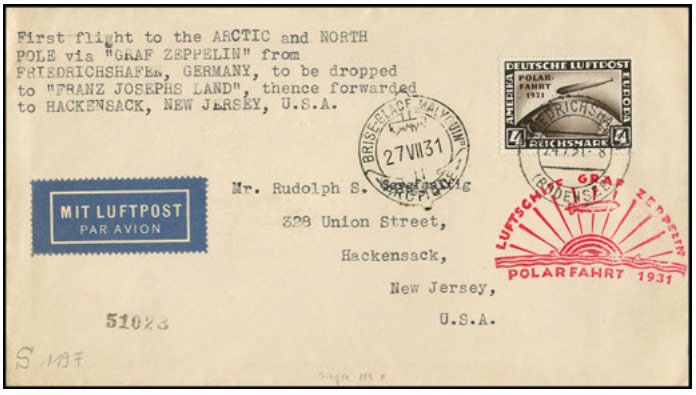
4956 / *100,–*

4957 / *200,–*



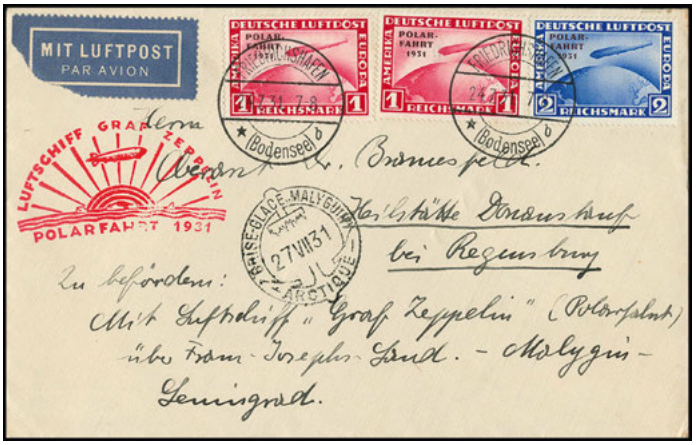
4958 / *200,–*

4959 / *200,–*



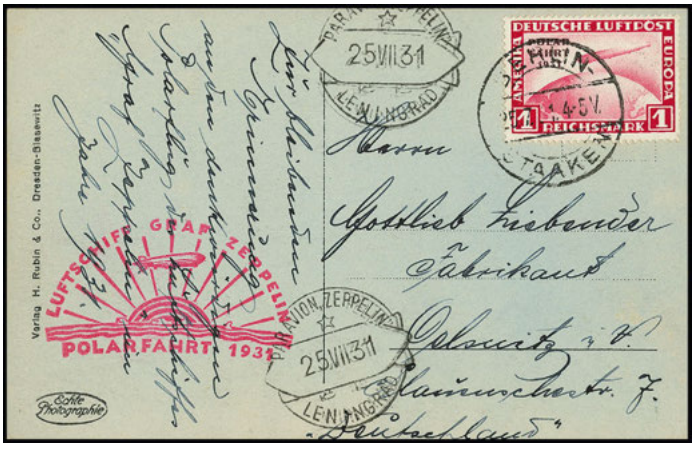
4960 / *200,–*

4961 / *200,–*



4962 / *150,–*

4963 / *100,–*

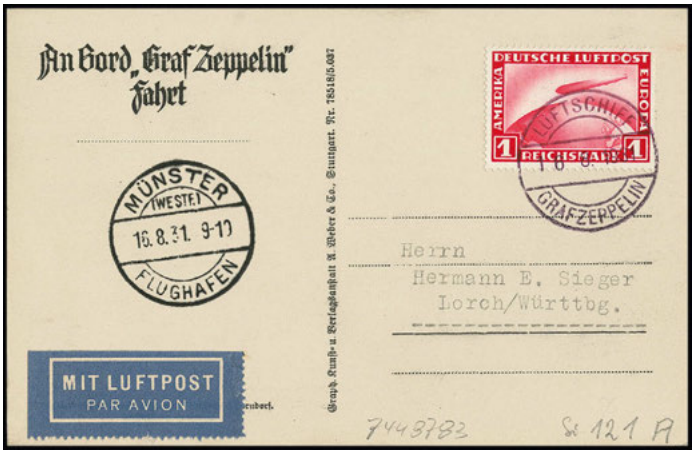


4964 / *70,–*

4965 / *100,–*

4966 / *150,–*

ex 4967 / *70,–*



ex 4968 / *50,–*

ex 4969 / *60,–*

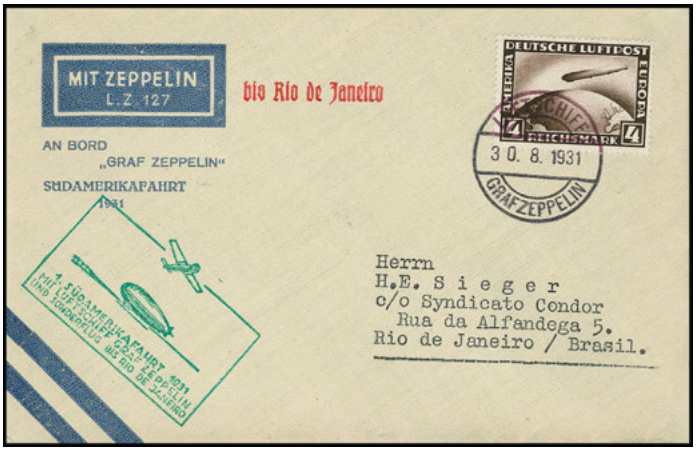
ex 4970 / *50,–*

ex 4971 / *50,–*

ex 4972 / *80,–*

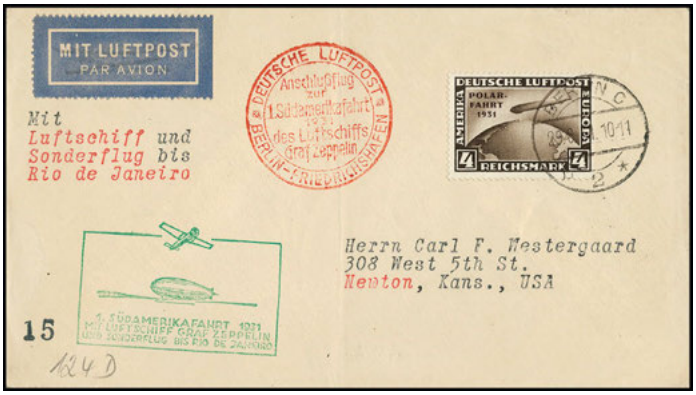
ex 4973 / *150,–*

ex 4975 / *100,–*



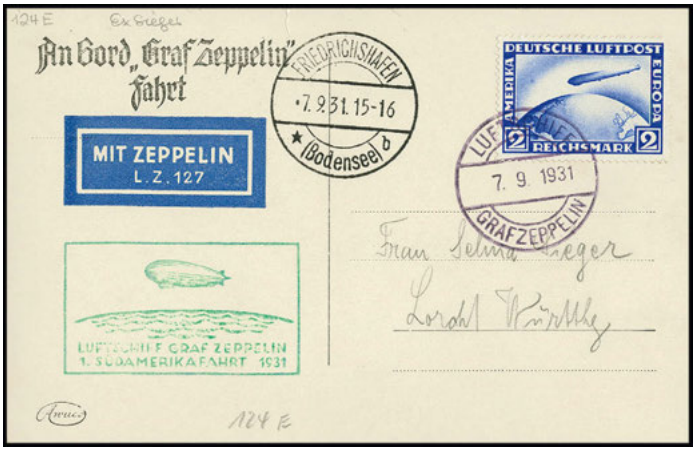
ex 4974 / *100,–*

ex 4976 / *100,–*



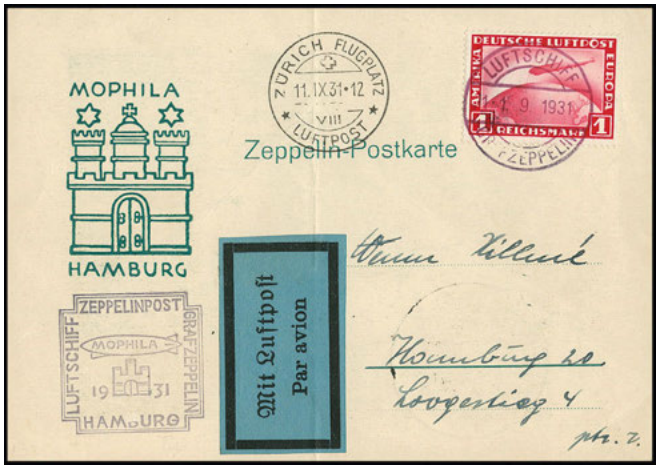
ex 4977 / *100,–*

F	4945	Polarfahrt 1931, Bordpostbrief mit 2 RM Polarfahrt bis Leningrad, Mi. 430,- + Sieger 385,-	✉	119B	100,—
F	4946	Polarfahrt 1931, Bordpostkarte mit 1 RM Polarfahrt bis Leningrad, Mi. 250,- + Sieger 385,-	✉	119B	70,—
F	4947	Polarfahrt 1931, Bordpostkarte mit 1 RM Polarfahrt bis Leningrad, Mi. 250,- + Sieger 385,-	✉	119B	70,—
F	4948	Polarfahrt 1931, Bordpostbrief mit 4 RM Polarfahrt bis "Malygin" und weiter in die USA, Mi. 1100,- + Sieger 485,-	✉	119C	200,—
F	4949	Polarfahrt 1931, Bordpostbrief mit 4 RM Polarfahrt bis "Malygin" und weiter nach Moskau, Mi. 1100,- + Sieger 485,-	✉	119C	200,—
F	4950	Polarfahrt 1931, Bordpostbrief mit 4 RM Polarfahrt bis "Malygin" und weiter nach Visby/Schweden, Mi. 1100,- + Sieger 485,-	✉	119C	200,—
F	4951	Polarfahrt 1931, Bordpostbrief mit 4 RM Polarfahrt vom Rand, bis "Malygin" und weiter nach Regensburg, Mi. 1100,- + Sieger 485,-	✉	119C	200,—
F	4952	Polarfahrt 1931, Bordpostbrief mit 4 RM Polarfahrt bis "Malygin" und weiter nach Deisenhofen, Couvert zweiseitig geöffnet (gering verkürzt), Mi. 1100,- + Sieger 485,-	✉	119C	180,—
F	4953	Polarfahrt 1931, Bordpostbrief mit 2 RM Polarfahrt bis "Malygin", Mi. 430,- + Sieger 450,-	✉	119C	120,—
F	4954	Polarfahrt 1931, Bordpostbrief mit zweimal 2 RM Polarfahrt bis "Malygin", Mi. 750,- + Sieger 450,-	✉	119C(2)	150,—
F	4955	Polarfahrt 1931, Postkarte ab Friedrichshafen mit 1 RM Polarfahrt bis Berlin-Staaken. Mi. 250,- + Sieger 290,-	✉	119D	70,—
F	4956	Polarfahrt 1931, Brief ab Friedrichshafen mit 2 RM Polarfahrt bis Leningrad. Mi. 430,- + Sieger 375,-	✉	119E	100,—
F	4957	Polarfahrt 1931, Brief von Friedrichshafen bis "Malygin" mit 4 RM Polarfahrt, Mi. 1100,- + Sieger 425,-	✉	119F	200,—
F	4958	Polarfahrt 1931, Brief von Friedrichshafen bis "Malygin" mit 4 RM Polarfahrt, Mi. 1100,- + Sieger 425,-	✉	119F	200,—
F	4959	Polarfahrt 1931, Brief von Friedrichshafen bis "Malygin" mit 4 RM Polarfahrt, Mi. 1100,- + Sieger 425,-	✉	119F	200,—
F	4960	Polarfahrt 1931, Brief von Friedrichshafen bis "Malygin" mit 4 RM Polarfahrt, Mi. 1100,- + Sieger 425,-	✉	119F	200,—
F	4961	Polarfahrt 1931, Brief von Friedrichshafen bis "Malygin" mit 4 RM Polarfahrt, Mi. 1100,- + Sieger 425,-	✉	119F	200,—
F	4962	Polarfahrt 1931, Brief von Friedrichshafen bis "Malygin" mit Polarfahrt 1 RM per zwei nebst 2 RM, Mi. 710,- + Sieger 425,-	✉	119F	150,—
F	4963	Polarfahrt 1931, Postkarte mit 2 RM Polarfahrt von Friedrichshafen bis "Malygin", Mi. 430,- + Sieger 425,-	✉	119F	100,—
F	4964	Polarfahrt 1931, Karte Auflieferung Berlin-Staaken bis Leningrad mit 1 RM Polarfahrt. Mi. 250,- + Sieger 350,-	✉	119G	70,—
F	4965	Polarfahrt, Karte mit 2 RM Polarfahrt (Mi. 430,-), Auflieferung Berlin bis Malyguin, Sieger 375,-	✉	119H	100,—
F	4966	Polarfahrt 1931, Bordpostbrief der Rückfahrt (30.7.1931) mit zweimal 1 RM Polarfahrt, Abgabe Friedrichshafen. Mi. 450,- + Sieger 750,- (Brief rs. unbed. Klebespuren)	✉	119Lb	150,—
F	4967	Fahrt nach Münster und Essen, zwei Bordpostkarten, mit 1 RM Zeppelin bzw. Oberrandstück 1 RM Polarfahrt. Mi. 330,- + Sieger 180,-	✉(2)	121A	70,—
F	4968	Fahrt nach Münster und Essen, zwei Bordpostkarten je mit Einzelfrankaturen 1 RM Zeppelin	✉(2)	121A(2)	50,—
F	4969	Englandfahrt 1931, Karte und Brief Bordpost mit 1 bzw. 2 RM Zeppelin, Mi. 200,- + Sieger 200,-	✉(2)	122Ab	60,—
F	4970	Englandfahrt 1931, zwei Bordpostkarten je mit Einzelfrankatur 1 RM Zeppelin, Mi. 160,- + Sieger 200,-	✉(2)	122Ab(2)	50,—
F	4971	Englandfahrt 1931, zwei Bordpostkarten je mit Einzelfrankaturen 1 RM Zeppelin, Mi. 160,- + Sieger 200,-	✉(2)	122Ab(2)	50,—
F	4972	Fahrt nach Lausanne 1931, vier Bordpostkarten je mit Einzelfrankaturen 1 RM Zeppelin, Mi. 320,- + Sieger 400,-	✉(4)	123B(4)	80,—
F	4973	1. SAF 1931, vier verschiedene Belege je mit 2 RM Zeppelin: Karte Friedrichshafen-Kap Verde, Bordpost bis Pernambuco, Karte Friedrichshafen-Rio und Bordpost Rückfahrt (Sieger Aa, Bb, Ca und E, 630,-)	✉(4)	124Aa, Bb,Ca	150,—
F	4974	1. SAF 1931, dreizeiliger Sonderbestätigungsstempel, je zweimal Karte und Brief, jeweils Auflieferung Friedrichshafen bzw. Bordpost, mit 2(2) bzw. 4(2) RM Zeppelin. Mi. 480,- + Sieger 280,-	✉(4)	124Ca,Cb	100,—
F	4975	1. SAF 1931, drei verschiedene Karten je mit 2 RM Zeppelin, Auflieferung Friedrichshafen bis Rio de Janeiro, sowie zwei Anschlußflüge Berlin bis Kap Verde bzw. Rio. Mi. 360,- + Sieger 340,-	✉(3)	124Ca, Da,Dc	100,—
F	4976	1. SAF 1931, Anschlußflug ab Berlin bis Rio de Janeiro, Karte mit 2 RM Zeppelin, sowie Brief mit 4 RM Polarfahrt. Mi. 550,- + Sieger 230,-	✉(2)	124Dc	100,—
F	4977	1. SAF 1931, Anschlußflug ab Berlin bis Rio de Janeiro, Karte mit 2 RM Zeppelin, sowie Brief (leichte Mittelfalte ausserhalb) mit 4 RM Polarfahrt. Mi. 550,- + Sieger 230,-	✉(2)	124Dc	100,—
F	4978	1. SAF 1931, zwei Karten Anschlußflug ab Berlin bis Rio, sowie Bordpostkarte der Rückfahrt, je mit 2 RM Zeppelin, Mi. 360,- + Sieger 380,-	✉(3)	124Dc,E	100,—
F	4979	1. SAF 1931, Brief Paraguay mit drei versch. Zeppelinmarken (inkl. Nr. 392/393) nach Braunschweig, Sieger 500,-	✉	126	150,—
F	4980	Zürichfahrt 1931, Brief Auflieferung Friedrichshafen mit 2 RM Zeppelin, sowie zwei Bordpostkarten mit Mophila-Zusatzstempel je mit 1 RM Zeppelin (ein Randstück), Mi. 280,- + Sieger 290,-	✉(3)	127Aa,B	80,—



ex 4978 / *100,–*

4979 / *150,–*



ex 4980 / *80,–*

ex 4981 / *60,–*

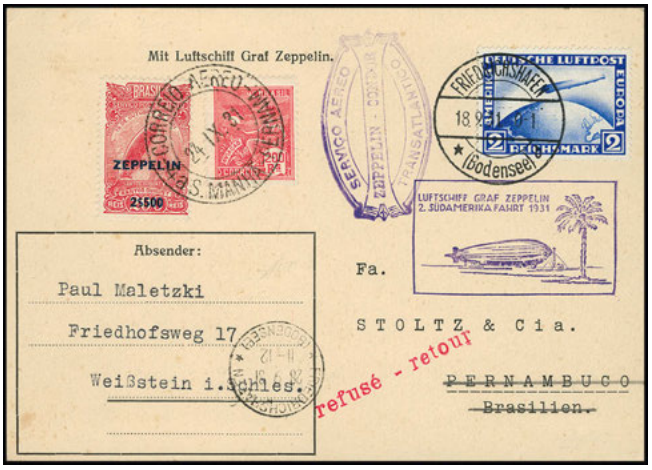
ex 4982 / *60,–*

4983 / *60,–*

ex 4984 / *60,–*

ex 4985 / *60,–*

ex 4986 / *100,–*



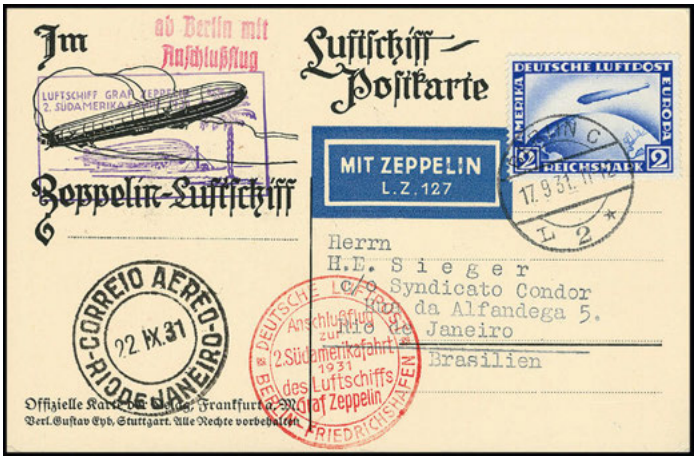
4987 / *80,–*

4988 / *80,–*

ex 4989 / *80,–*

4990 / *200,–*

4991 / *70,–*



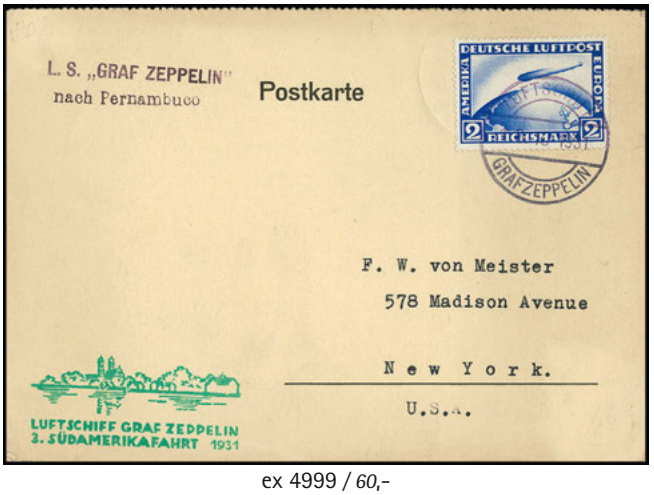
4992 / *70,–*

ex 4995 / *80,–*

ex 4996 / *80,–*

ex 4997 / *60,–*

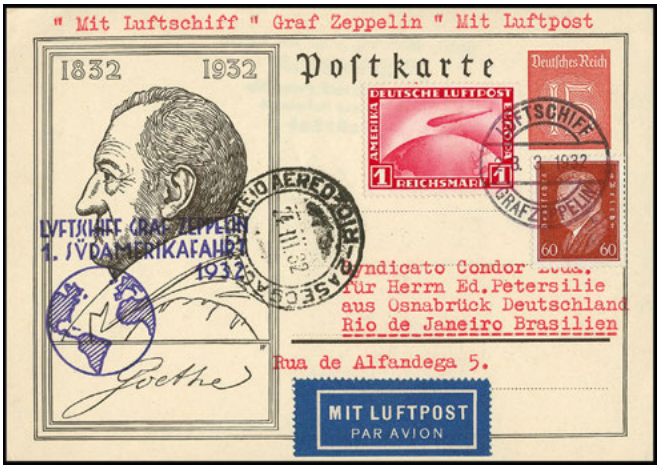
ex 4998 / *60,–*



ex 4999 / *60,–*

ex 5000 / *60,–*

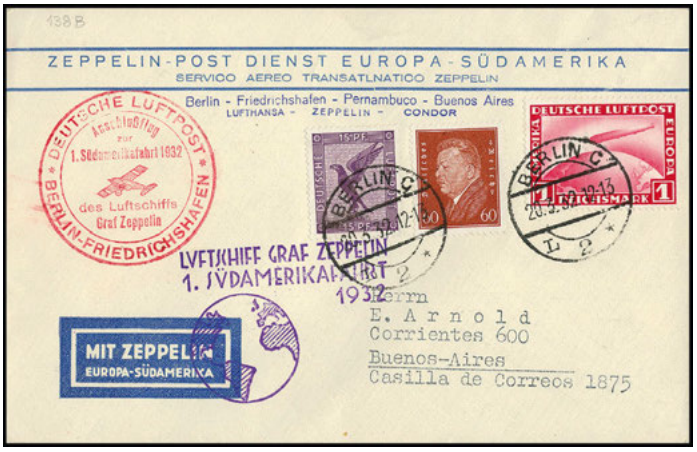
ex 5001 / *70,–*



ex 5003 / *50,–*

ex 5004 / *50,–*

ex 5005 / *50,–*

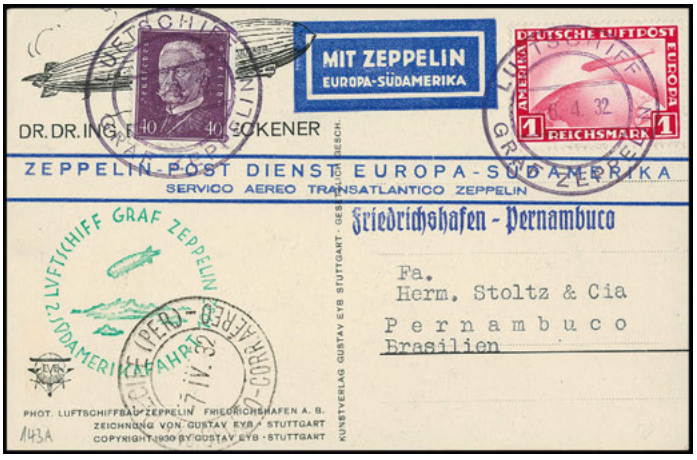


ex 5006 / *60,–*

ex 5007 / *60,–*

ex 5008 / *60,–*

ex 5009 / *80,–*



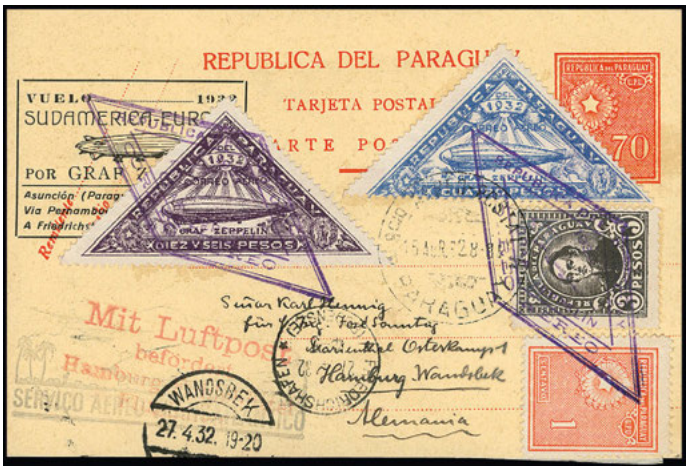
ex 5010 / *60,–*

5011 / *60,–*

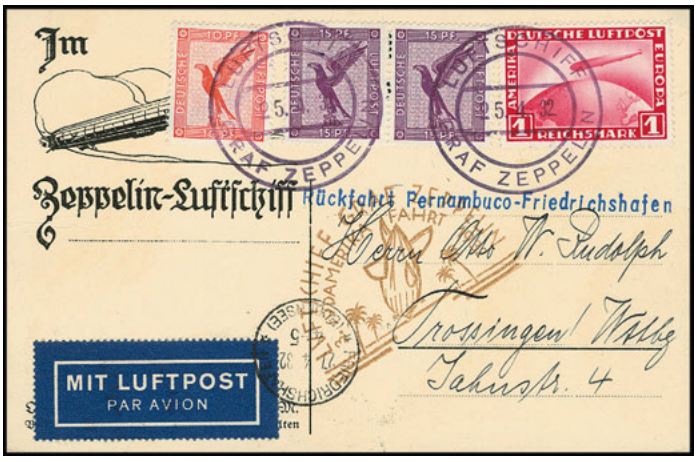
ex 5012 / *50,–*

F	4981	Zürichfahrt 1931, zwei Bordpostkarten je mit 1 RM Zeppelin (einmal vom Unterrand), mit "Mophila"-Bestätigungsstempel in Typen I bzw. II, Mi. 160,- + Sieger 250,-	✉(2)	127B	60,—
F	4982	Zürichfahrt 1931, zwei Bordpostkarten je mit 1 RM Zeppelin (einmal vom Seitenrand), mit "Mophila"-Bestätigungsstempel, beide in Type II, Mi. 160,- + Sieger 250,-	✉(2)	127B	60,—
F	4983	Fahrt Friedrichshafen-Frankfurt, 1931, Zuleitungspost Niederlande ab Amsterdam, leichte Gebrauchsspuren, Sieger 225,-	✉	128	60,—
F	4984	Fahrt Friedrichshafen-Öhringen und weiter, Karte 1 RM Zeppelin und Brief (leichte Mittelfalte ausserhalb) mit 2 RM Zeppelin, je ab Öhringen. Mi. 200,- + Sieger 200,-	✉(2)	128A	60,—
F	4985	2. SAF 1931, Karte Auflieferung Friedrichshafen, Abwurf S. Vicente, sowie Karte bis Brasilien, je mit 2 RM Zeppelin, Mi. 240,- + Sieger 190,-	✉(2)	129Aa,Ba	60,—
F	4986	1. SAF 1931, jeweils Karte mit 2 RM sowie Brief 4 RM Zeppelin, jeweils zweimal ab Friedrichshafen bis Brasilien, sowie Bordpost bis Brasilien, Mi. 480,- + Sieger 380,-	✉(4)	129Ba,Bb	100,—
F	4987	2. SAF 1931, Karte bzw. Brief Hin- und Rückfahrt je mit Deutscher (2 bzw. 4 RM Zeppelin) und Brasilianischer Frankatur, Mi. 240,- + Sieger 300,-	✉(2)	129D(2)	80,—
F	4988	2. SAF 1931, Karte bzw. Brief Hin- und Rückfahrt je mit Deutscher (2 bzw. 4 RM Zeppelin) und Brasilianischer Frankatur, Mi. 240,- + Sieger 300,-	✉(2)	129D(2)	80,—
F	4989	2. SAF 1931, Brief Hin- und Rückfahrt mit Deutscher (4 RM Zeppelin) und Brasilianischer Frankatur, sowie Brief (leichte Mittelfalte ausserhalb) und Karte je mit Anschlußflug ab Berlin (2 bzw. 4 RM Zeppelin), Mi. 360,- + Sieger 370,-	✉(3)	129D,Eb	80,—
F	4990	2. SAF 1931, Brief mit ungewöhnlicher EF 4 RM Polarfahrt (Mi. 1100,-), Anschlußflug ab Berlin bis Pernambuco	✉	129Eb	200,—
F	4991	SAF 1931, Karte mit EF 2 RM Polarfahrt ab Berlin mit Anschlußflug bis Rio, Mi. 430,- + Sieger 110,-	✉	129Eb	70,—
F	4992	2. SAF 1931, Brief bzw. Karte je mit Anschlußflug ab Berlin mit 2 bzw. 4 RM Zeppelin, Mi. 240,- + Sieger 220,-	✉(2)	129Eb	70,—
	4993	2. SAF 1931, Karte Brasilianische Post mit u.a. 2500 R. Zeppelin, Sieger 75,-	✉	130A	20,—
	4994	2. SAF 1930, Brief Brasilianische Post mit u.a. 5000 R. Zeppelin, Sieger 75,-	✉	130B	30,—
F	4995	Fahrt nach Meiningen 1931, Brief Auflieferung Friedrichshafen, zwei Bordpostkarten sowie Karte Auflieferung Meiningen, mit 1(3) bzw. 2 RM Zeppelin. Mi. 360,- + Sieger 315,-	✉(4)	132Aa, Ab,Ba	80,—
F	4996	3. SAF 1931, zwei Karten und ein Brief, alle Auflieferung Friedrichshafen, mit versch. Einzelfrankaturen 1, 2 und 4 RM Zeppelin (Nr. 423/424 u. 455), Mi. 320,- + Sieger 225,-	✉(3)	133Aa(3)	80,—
F	4997	3. SAF 1931, zwei Briefe je mit 4 RM Zeppelin, Auflieferung Friedrichshafen bzw. Bordpost, Mi. 240,- + Sieger 170,-	✉(2)	133Aa,Ab	60,—
F	4998	3. SAF 1931, zwei Postkarten je mit 2 RM Zeppelin, Auflieferung Friedrichshafen bzw. Bordpost, Mi. 240,- + Sieger 170,-	✉(2)	133Aa,Ab	60,—
F	4999	3. SAF 1931, zwei Postkarten je mit 2 RM Zeppelin, Auflieferung Friedrichshafen bzw. Bordpost, Mi. 240,- + Sieger 170,-	✉(2)	133Aa,Ab	60,—
F	5000	3. SAF 1931, Bordpostkarte Hinfahrt mit 2 RM Zeppelin und zusätzlichem Postwerbestempel, sowie Drucksache mit 1 RM Zeppelin (bei dieser Fahrt erstmalig zulässig), Mi. 200,- + Sieger 245,-	✉(2)	133Baa,m	60,—
F	5001	3. SAF 1931, Bordpostbrief mit 4 RM Zeppelin, Bordpostkarte mit 2 RM Zeppelin, je mit zusätzlichem Postwerbestempel, sowie Drucksache mit 1 RM Zeppelin (bei dieser Fahrt erstmalig zulässig) ab Friedrichshafen, Mi. 320,- + Sieger 370,-	✉(3)	133Baa,m	70,—
	5002	1. SAF 1932, Karte Auflieferung Friedrichshafen mit u.a. 1 RM Zeppelin, Sieger 75,-	✉	138Aa	30,—
F	5003	1. SAF 1932, Brief (leichte Mittelfalte ausserhalb) Auflieferung Friedrichshafen, sowie Bordpostkarte, je mit u.a. 1 RM Zeppelin, Mi. 160,- + Sieger 165,-	✉(2)	138Aa,Ab	50,—
F	5004	1. SAF 1932, Brief (leichte Mittelfalte ausserhalb) Auflieferung Friedrichshafen (nicht ganz kpl.), sowie Bordpostbrief und Bordpostkarte, je mit u.a. 1 RM Zeppelin, Sieger 240,-	✉(3)	138Aa,Ab	50,—
F	5005	1. SAF 1932, Anschlußflug ab Berlin, zwei Briefe mit u.a. 1 bzw. 2 RM Zeppelin und entspr. Bestätigungsstempel, Mi. 200,- + Sieger 150,-	✉(2)	138B	50,—
F	5006	1. SAF 1932, Anschlußflug ab Berlin, drei Briefe je mit u.a. 1 RM Zeppelin und entspr. Bestätigungsstempel, einer Reco, Mi. 240,- + Sieger 225,-	✉(3)	138B	60,—
F	5007	1. SAF 1932, Anschlußflug ab Berlin, drei Postkarten je mit u.a. 1 RM Zeppelin und entsprechendem Bestätigungsstempel, Mi. 240,- + Sieger 225,-	✉(3)	138B	60,—
F	5008	2. SAF 1932, Brief Auflieferung Friedrichshafen, ferner Bordpostbrief, sowie Karte ab Berlin, jedoch ohne den Sonderbestätigungsstempel, alle mit u.a. 1 RM Zeppelin. Mi. 240,- + Sieger 250,-	✉(3)	143Aa, Ab,B	60,—
F	5009	2. SAF 1932, Brief Auflieferung Friedrichshafen, sowie Drucksachenkarte ab Berlin mit u.a. 1 RM Polarfahrt, Sieger 165,-	✉(2)	143Aa,B	80,—
F	5010	2. SAF 1932, Bordpostbrief und Bordpostkarte je mit u.a. 1 RM Zeppelin, Mi. 160,- + Sieger 170,-	✉(2)	143Ab(2)	60,—
F	5011	2. SAF 1932, R-Brief mit Anschlußflug ab Berlin mit u.a. 1 RM Polarfahrt, Mi. 250,-	✉	143B	60,—
F	5012	2. SAF 1932, Anschlußflug ab Berlin, R-Brief und Karte je mit entspr. Sonderbestätigungsstempel, je mit u.a. 1 RM Zeppelin, Mi. 160,- + Sieger 180,-	✉(2)	143B	50,—

ex 5013 / *70,–*

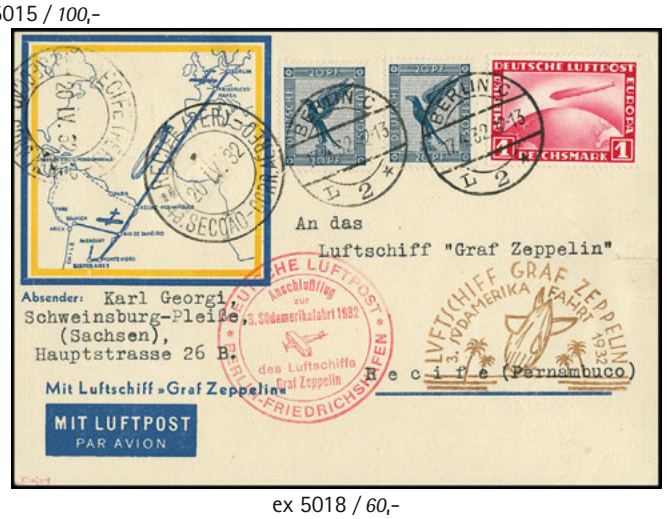


5014 / *50,–*



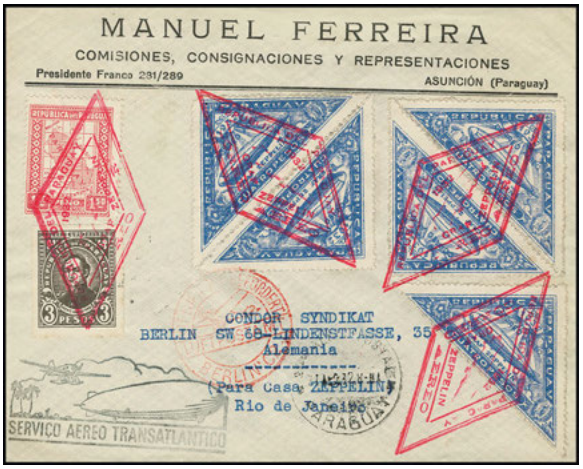
ex 5015 / *100,–*

ex 5017 / *60,–*

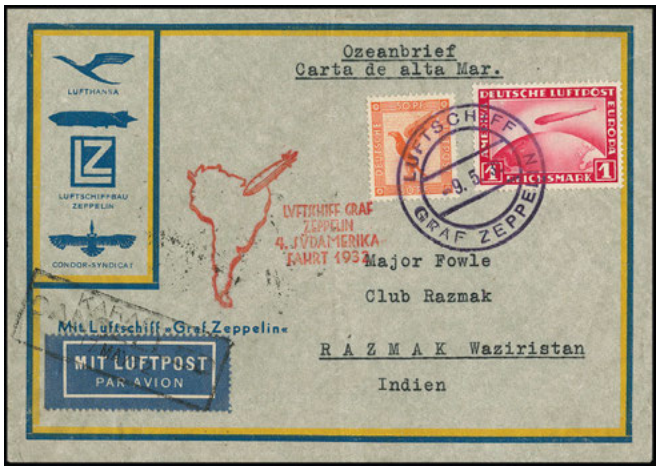


ex 5018 / *60,–*

ex 5019 / *60,–*



5020 / *50,–*



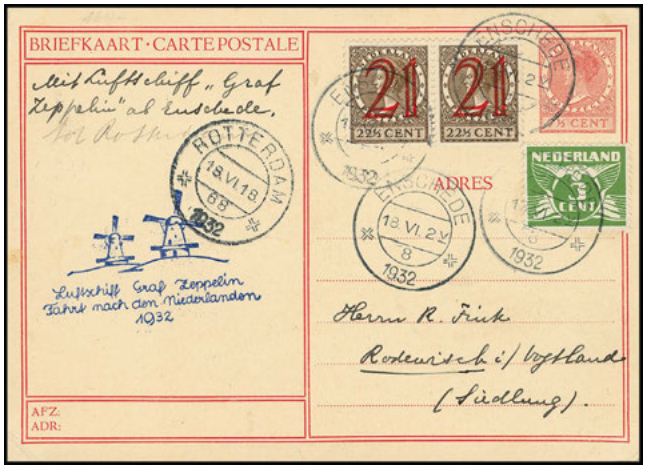
ex 5021 / *50,–*

ex 5022 / *100,–*

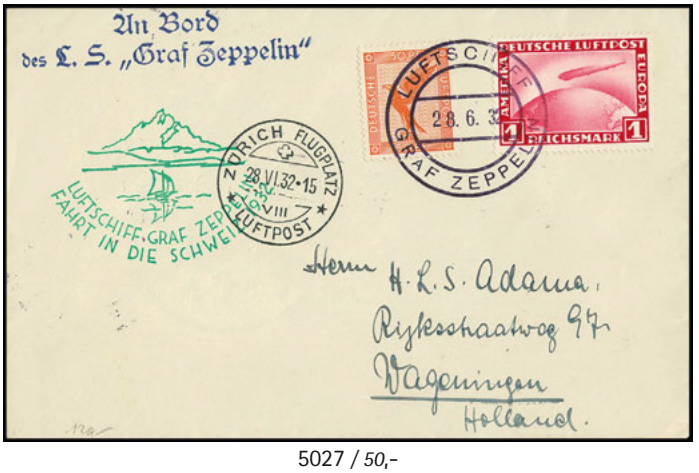
ex 5023 / *80,–*

ex 5024 / *60,–*

ex 5025 / *70,–*



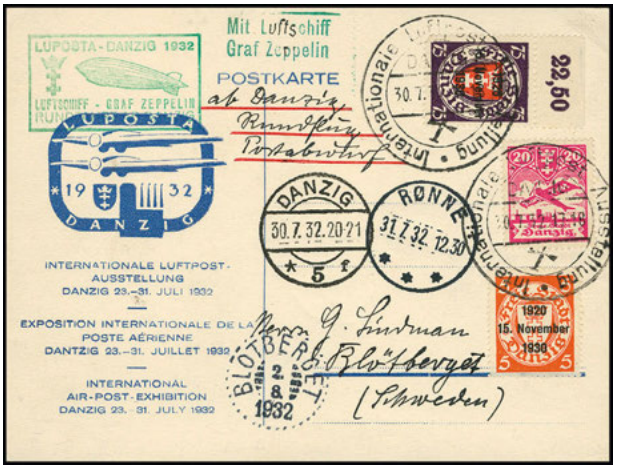
5026 / *80,–*



5027 / *50,–*

ex 5028 / *60,-*

5029 / *60,-*

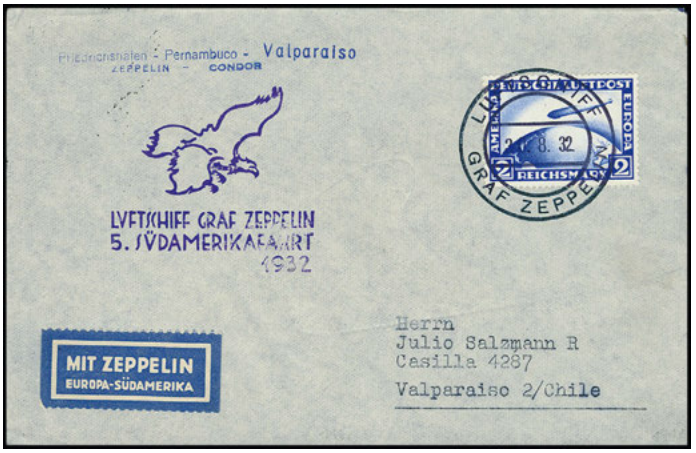


5030 / *120,-*

5031 / *60,-*

5032 / *70,-*

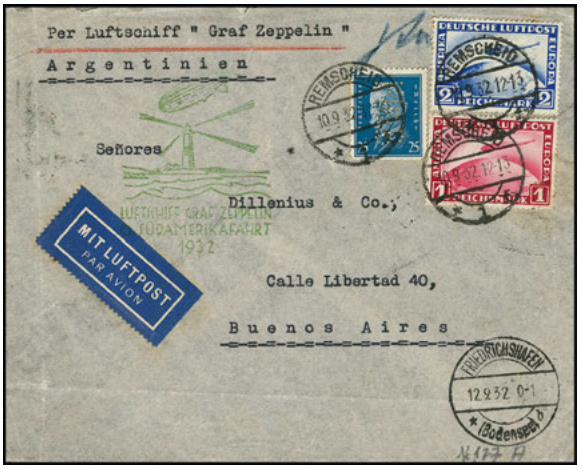
ex 5034 / *60,-*



5033 / *70,-*

ex 5036 / *60,–*

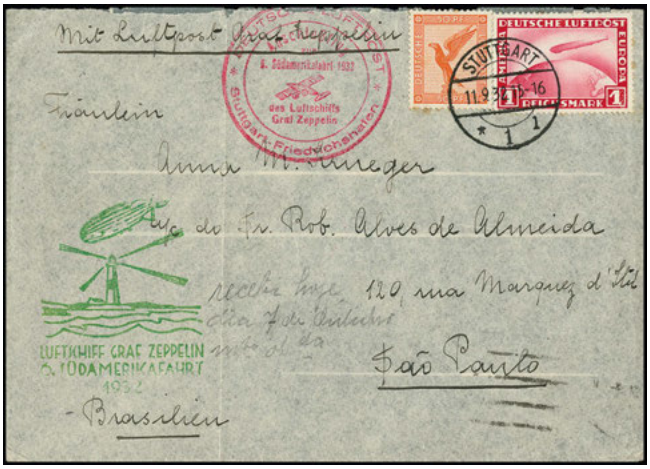
ex 5037 / *60,–*



5038 / *100,–*

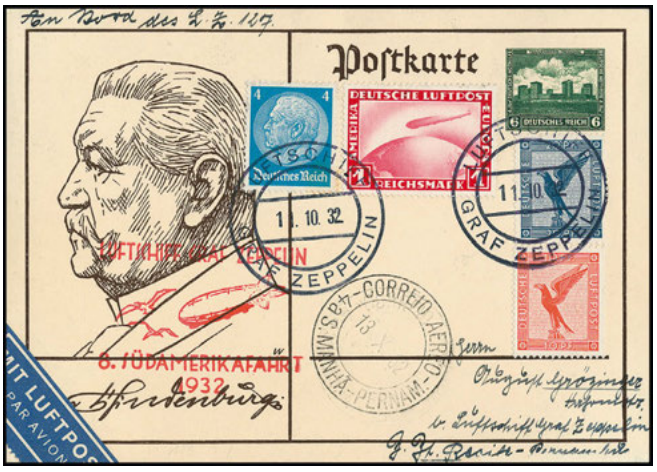
ex 5039 / *60,–*

ex 5040 / *60,–*



ex 5041 / *70,–*

ex 5042 / *70,–*

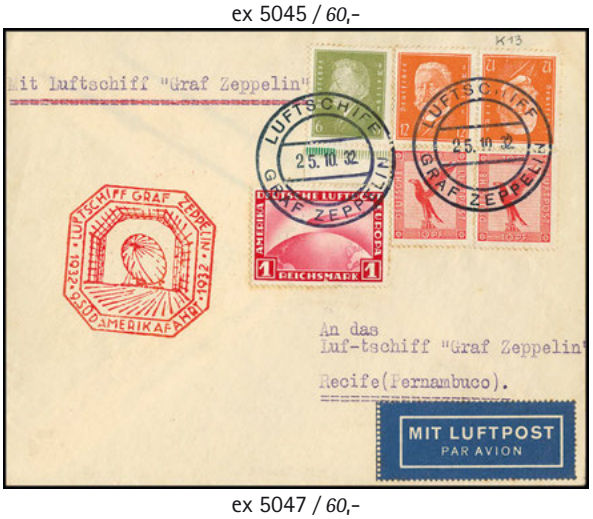


ex 5043 / *60,–*

5044 / *80,–*

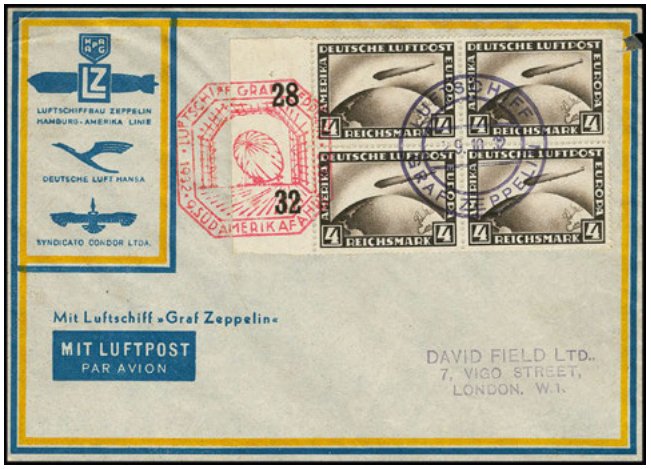
ex 5045 / *60,–*

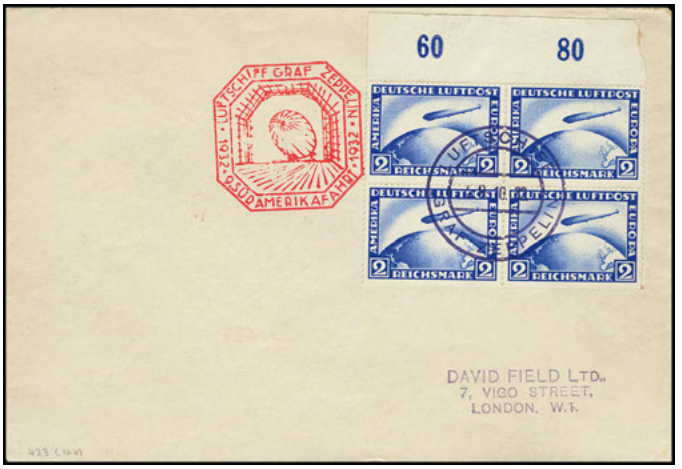
ex 5046 / *100,–*



ex 5047 / *60,–*

ex 5048 / *60,–*





5050 / *150,–*

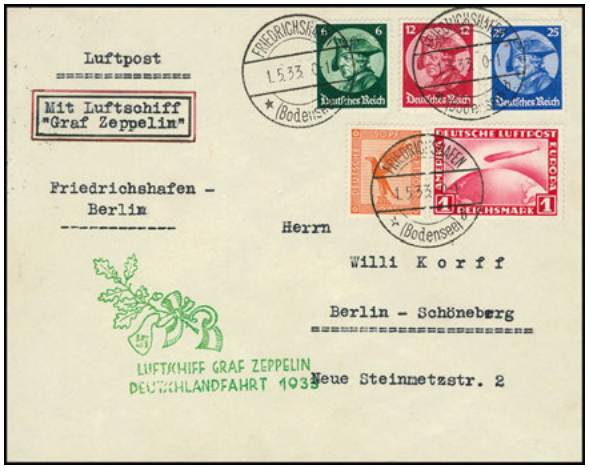
F	5013	2. SAF 1932, Anschlußflug ab Berlin, zwei Postkarten je mit u.a. 1 RM Zeppelin, sowie R-Brief mit u.a. 2 RM Zeppelin, alle mit entspr. Bestätigungsstempel. Mi. 280,- + Sieger 270,-	✉(3)	143B	70,—
F	5014	2. SAF 1932, Karte Paraguayische Post mit u.a. 4 und 16 P. Zeppelin, Sieger 175,-	✉	148	50,—
F	5015	3. SAF 1932, drei versch. Belege mit je u.a. 1 RM Zeppelin, Brief Auflieferung Friedrichshafen, sowie zwei Bordpostkarten Hin- und Rückfahrt. Mi. 240,- + Sieger 340,-	✉(3)	150Aa-c	100,—
	5016	3. SAF 1932, Bordpostbrief Hinfahrt und Bordpostkarte Rückfahrt (leicht tropisch), mit 2 bzw. 1 RM Zeppelin. Mi. 200,- + Sieger 250,-	✉(2)	150Ab/c	50,—
F	5017	3. SAF 1932, zwei Postkarten mit u.a. 1 RM Zeppelin, je mit Anschlußflug ab Berlin, Mi. 160,- + Sieger 200,-	✉(2)	150B	60,—
F	5018	3. SAF 1932, zwei Postkarten mit u.a. 1 RM Zeppelin, je mit Anschlußflug ab Berlin, Mi. 160,- + Sieger 200,-	✉(2)	150B	60,—
F	5019	3. SAF 1932, zwei Postkarten je mit Anschlußflug ab Berlin bis Rio bzw. Ascunsion, mit 1 RM Zeppelin, sowie R-Karte mit 2 RM Zeppelin. Mi. 200,- + Sieger 200,-	✉(2)	150B	60,—
F	5020	3. SAF 1932, Brief Paraguayische Post mit u.a. fünfmal 4 R. Zeppelin (zwei Paare), Sieger 160,-	✉	155	50,—
F	5021	4. SAF 1932, Brief Auflieferung Friedrichshafen (links etwas uneben geöffnet), sowie Bordpostbrief der Rückfahrt, je mit 1 RM Zeppelin. Mi. 160,- + Sieger 240,-	✉(2)	157Aa,c	50,—
F	5022	4. SAF 1932, drei versch. Belege je mit u.a. 1 RM Zeppelin, Brief Auflieferung Friedrichshafen, Bordpostkarte Hinfahrt, sowie Bordpostkarte Rückfahrt. Mi. 240,- + Sieger 340,-	✉(3)	157Aa-c	100,—
F	5023	4. SAF 1932, drei versch. Bordpost-Belege der Hinfahrt je mit Zeppelinmarken (Nr. 423/24 u. 455), 1, 2 und 4 RM (ein Brief links unauffällige Lochung), Mi. 400,- + Sieger 300,-	✉(3)	157Ab(3)	80,—
F	5024	4. SAF 1932, zwei R-Briefe je mit Anschlußflug ab Berlin, mit 1 bzw. 2 RM Zeppelin, Mi. 200,- + Sieger 200,-	✉(2)	157B	60,—
F	5025	4. SAF 1932, Anschlußflug ab Berlin, Karte und Brief mit u.a. je 1 RM Zeppelin, sowie R-Karte mit 2 RM Zeppelin, Mi. 280,- + Sieger 300,-	✉(3)	157B	70,—
F	5026	Fahrt in die Niederlande 1932, Karte Niederländische Post, Enschede-Rotterdam, Sieger 300,- (nur 100 Belege geflogen!)	✉	165Aa	80,—
F	5027	Schweizfahrt 1932, Bordpostbrief mit u.a. 1 RM Zeppelin, Sieger 120,-	✉	166b	50,—
F	5028	Englandfahrt 1932, R-Postkarte, Auflieferung Friedrichshafen, sowie Bordpostkarte der Rückfahrt, 4.7.32, je mit 1 RM Zeppelin, Sieger 165,-	✉(2)	168Aa,B	60,—
F	5029	LUPOSTA-Fahrt, Schweizer Zuleitungspost, R-Brief ab Zürich-Dubendorf zur Rückfahrt ab Danzig bis Friedrichshafen, Sieger 175,-	✉	170	60,—
F	5030	LUPOSTA-Fahrt 1932, Karte Danziger Post mit u.a. 20 Pfg. Flugpost (Nr. 203, 220, 229), Rundfahrt Abwurf Rönne	✉	170Aa	120,—
F	5031	LUPOSTA-Fahrt 1932, Karte Danziger Post mit kpl. LUPOSTA-Serie, Rundfahrt Abwurf Rönne, Sieger 125,-	✉	170Aa	60,—
F	5032	LUPOSTA-Fahrt, Danziger Post, Rückfahrt-Brief mit kpl. LUPOSTA-Serie, Mi. lose 140,- + Sieger 180,-	✉	170B	70,—
F	5033	5. SAF 1932, Bordpostbrief der Hinfahrt, sowie Brief mit Anschlußflug ab Berlin, je mit 2 RM Zeppelin. Mi. 240,- + Sieger 230,-	✉(2)	171Aa,B	70,—
F	5034	5. SAF 1932, Bordpostbrief der Hinfahrt mit u.a. 2 RM Zeppelin, sowie Karte mit Anschlußflug ab Berlin, mit 1 RM Zeppelin und weiterer Frankatur (eine 15 Pfg. Flugpost zwangsweise um den Rand geklebt) bis Peru. Mi. 200,- + Sieger 230,-	✉(2)	171Ab,B	60,—
	5035	5. SAF 1932, Brief Argentinische Post nach Friedrichshafen	✉	173C	30,—
F	5036	6. SAF 1932, Brief Auflieferung Friedrichshafen, sowie Bordpostbrief, je mit u.a. 1 RM Zeppelin. Mi. 160,- + Sieger 260,-	✉(2)	177Aa,Ab	60,—
F	5037	6. SAF 1932, Brief Auflieferung Friedrichshafen, sowie Bordpostbrief, je mit u.a. 1 RM Zeppelin. Mi. 160,- + Sieger 260,-	✉(2)	177Aa,Ab	60,—
F	5038	6. SAF 1932, Brief (leichte Gebrauchsspuren wie Falten ausserhalb) Auflieferung Friedrichshafen mit u.a. 1 und 2 RM Zeppelin, sowie Bordpostkarte mit u.a. 1 RM Zeppelin bis Bolivien. Mi. 245,- + Sieger 260,-	✉(2)	177Aa,b	100,—
F	5039	6. SAF 1932, Brief (leichte Gebrauchsspuren wie Falten ausserhalb) Auflieferung Friedrichshafen mit u.a. zweimal 1 RM Zeppelin, sowie Bordpostbrief mit u.a. 1 RM Zeppelin. Mi. 205,- + Sieger 260,-	✉(2)	177Aa,b	60,—
F	5040	6. SAF 1932, zwei Bordpostkarten der Hin- und Rückfahrt, je mit u.a. 1 RM Zeppelin. Mi. 160,- + Sieger 295,-	✉(2)	177Ab,c	60,—
F	5041	6. SAF 1932, Postkarte mit Anschlußflug ab Berlin, sowie Brief (leichte Gebrauchsspuren ausserhalb) mit Anschlußflug ab Stuttgart, je mit entspr. Best.-Stempel und u.a. 1 RM Zeppelin, Sieger 290,-	✉(2)	177B,C	70,—
F	5042	7. SAF 1932, zwei Briefe Auflieferung Friedrichshafen (Gebrauchsspuren wie Mittelfalte), sowie Brief mit Anschlußflug ab Berlin, alle mit Zeppelinmarken, Mi. 280,- + Sieger 315,-	✉(3)	183Aa(2), B	70,—
F	5043	8. SAF 1932, Brief ab Friedrichshafen mit u.a. 2 RM Zeppelin, sowie Bordpostkarte mit u.a. 1 RM Zeppelin. Mi. 200,- + Sieger 230,-	✉(2)	189Aa,b	60,—
F	5044	8. SAF 1932, Brief mit Anschlußflug Berlin mit u.a. 1 RM Polarfahrt nach Recife	✉	189B	80,—

ex 5049 / *60,-*

5051 / *40,-*

ex 5052 / *50,-*

ex 5055 / *60,-*

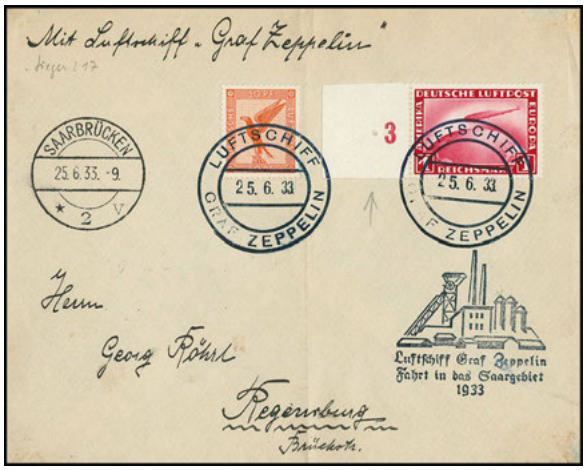


ex 5053 / *100,-*

ex 5056 / *60,-*

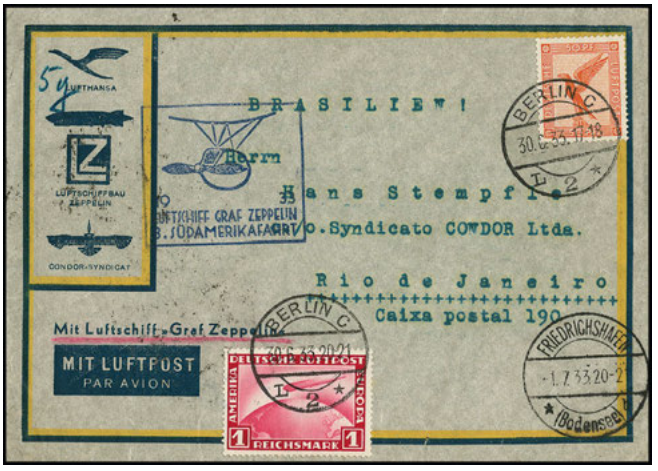
5057 / *200,-*

ex 5058 / *60,–*



5059 / *50,–*

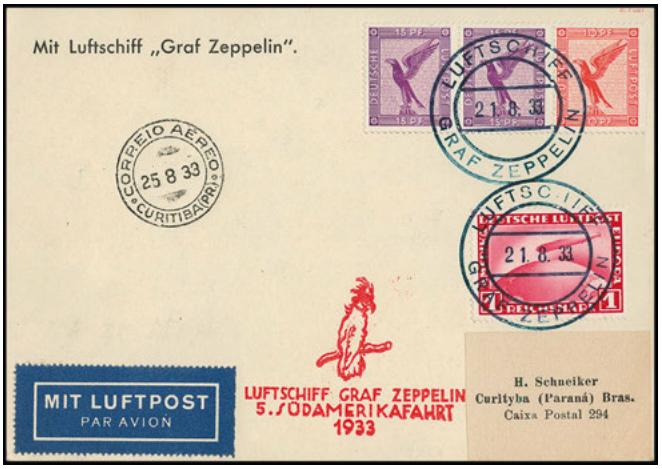
ex 5061 / *60,–*



ex 5062 / *80,–*

ex 5063 / *80,–*

ex 5064 / *80,–*

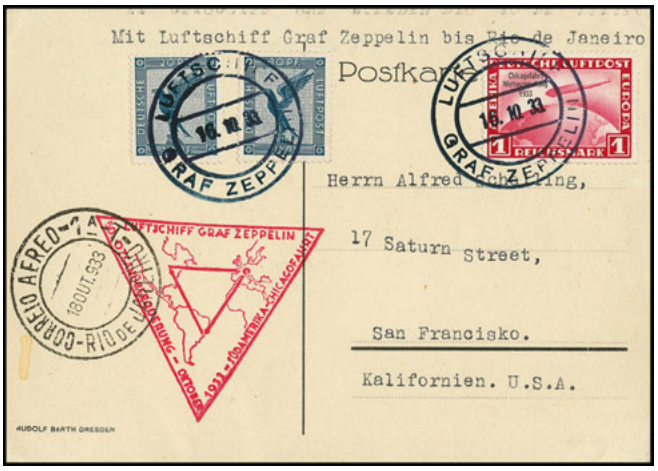


ex 5065 / *60,–*

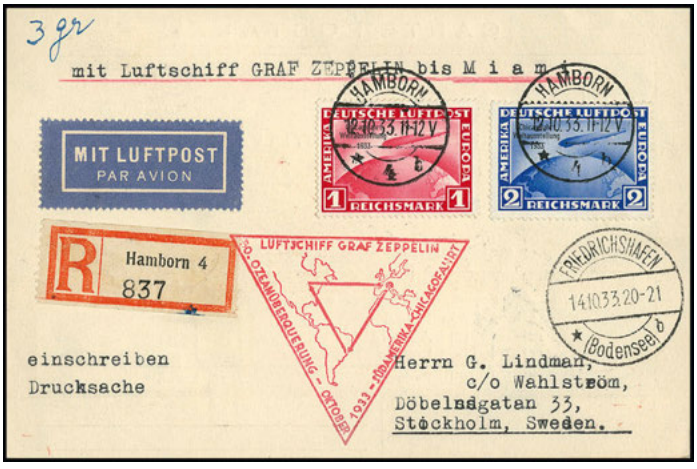
5066 / *60,–*

ex 5067 / *70,–*

5068 / *150,–*



5069 / *180,–*



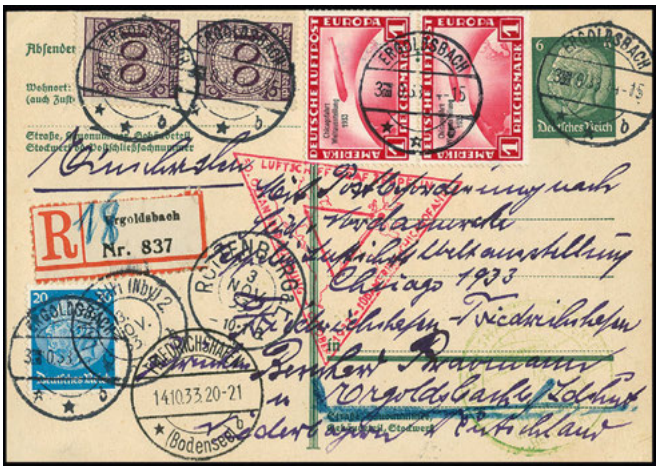
5070 / *180,–*

5071 / *250,–*

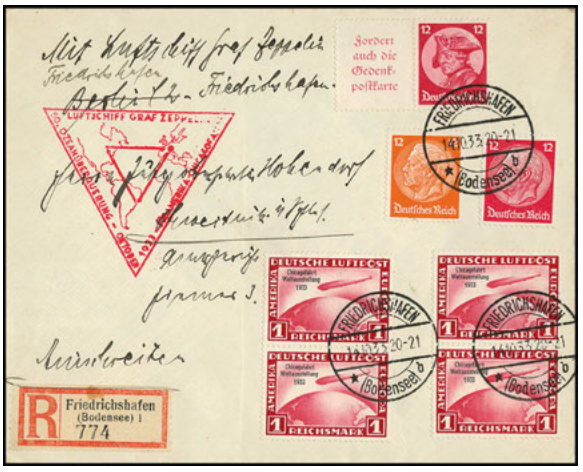
5072 / *150,–*

5073 / *120,–*

F	5045	8. SAF 1932, Anschlußflüge ab Berlin bzw. Stuttgart, zwei Postkarten je mit u.a. 1 RM Flugpost und entspr. Bestätigungsstempel, Sieger 245,-	✉(2)	189B/C	60,—
F	5046	8. SAF 1932, Anschlußflug ab Berlin, Brief und Karte, sowie Karte Anschlußflug ab Stuttgart, drei Belege je mit u.a. 1 RM Zeppelin und entspr. Bestätigungsstempel, Mi. 240,- + Sieger 360,-	✉(3)	189B/C	100,—
F	5047	9. SAF 1932, Brief Auflieferung Friedrichshafen (leichte Gebrauchsspuren wie Mittelfalte ausserhalb) mit u.a. 4 RM Zeppelin, sowie Bordpostbrief Hinfahrt mit 1 RM Zeppelin. Mi. 200,- + Sieger 215,-	✉(2)	195Aa,b	60,—
F	5048	9. SAF 1932, Brief Auflieferung Friedrichshafen, sowie Bordpostkarte, je mit u.a. 1 RM Zeppelin, Sieger 215,-	✉(2)	195Aa,b	60,—
F	5049	9. SAF 1932, Bordpostkarte, sowie Brief Anschlußflug ab Stuttgart, je mit u.a. 1 RM Zeppelin, Sieger 245,-	✉(2)	195Ab,C	60,—
F	5050	9. SAF 1932, Bordpost Rückfahrt, 29.10.32, zwei Briefe (einmal nur im Briefrand-Papier unbed. Randriefe) je mit Viererblöcken 2 und 4 RM Zeppelin je vom Rand, nach London. Mi. 720,- + Sieger 275,-	✉(2)	195Ac	150,—
F	5051	9. SAF 1932, Lupo-Drucksache mit ungewöhnlicher 13-Pfg.-Rate, Anschlußflug ab Stuttgart bis Friedrichshafen, Sieger 130,-	✉	195C	40,—
F	5052	Deutschlandfahrt 1933, Brief Auflieferung Friedrichshafen, sowie Bordpostkarte, je mit u.a. 1 RM Zeppelin, einmal vom Unterrand, Mi. 160,- + Sieger 125,-	✉(2)	201Aa,b	50,—
F	5053	Deutschlandfahrt 1933, Karte Auflieferung Friedrichshafen (Marke unbed. Zahnspitzentönung), ferner Brief mit 1 RM Zeppelin und Fridericus, Auflieferung Friedrichshafen, sowie zwei Bordpostbriefe, je mit (u.a.) 1 RM Zeppelin. Mi. 350,- + Sieger 240,-	✉(4)	201Aa,b	100,—
	5054	Deutschlandfahrt, Zeppelin-Bordpostkarte mit u.a. 25 Pfg. Fridericus, Sieger 65,-	✉	201Ab	30,—
F	5055	1. SAF 1933, Karte Auflieferung Friedrichshafen, sowie Bordpostkarte, je mit u.a. 1 RM Zeppelin. Mi. 160,- + Sieger 250,-	✉(2)	202Aa,b	60,—
F	5056	Italienfahrt 1933, Brief Auflieferung Friedrichshafen, sowie Bordpostkarte, je Abwurf Rom, mit 1 RM Zeppelin, Mi. 160,- + Sieger 285,-	✉(2)	207Ba,Bb	60,—
F	5057	Italienfahrt 1933, Griechische Post, kpl. Zeppelinserie (Nr. 352-354) mit Zusatzfrankatur auf R-Zeppelinbrief (leichte Mittelfalte ausserhalb) ab Athen	✉	210y	200,—
F	5058	2. SAF 1933, Brief Auflieferung Friedrichshafen mit u.a. 2 RM Zeppelin, sowie Karte mit u.a. 1 RM Zeppelin mit Anschlußflug ab Berlin. Mi. 200,- + Sieger 200,-	✉(2)	214Aa,B	60,—
F	5059	Saargebietsfahrt 1933, Brief (leichte Mittelfalte ausserhalb) mit u.a. großem Randstück 1 RM Zeppelin	✉	217Ab	50,—
	5060	3. SAF 1933, Zeppelinkarte Liechtensteinische Post, Auflieferung Friedrichshafen (mit Nr. 70, 96, 97, 102 u. 120), Sieger 160,-	✉	219	70,—
F	5061	3. SAF 1933, Brief mit 1 RM, sowie R-Karte mit 2 RM Zeppelin, je Auflieferung Friedrichshafen, Mi. 200,- + Sieger 180,-	✉(2)	219Aa(2)	60,—
F	5062	3. SAF 1933, zwei Briefe je mit Auflieferung Friedrichshafen, u.a. mit 1 bzw. 2 RM Zeppelin (R-Brief), ferner Karte 2 RM Zeppelin mit Anschlußflug ab Berlin. Mi. 320,- + Sieger 275,-	✉(3)	219Aa,B	80,—
F	5063	3. SAF 1933, vier Belege: zwei Briefe ab Friedrichshafen mit 1 bzw. 2 RM Zeppelin, Bordpostkarte und Brief (unbed. getönt) mit Anschlußflug ab Berlin. Mi. 390,- + Sieger 450,-	✉(4)	223Aa, Ab,B	80,—
F	5064	5. SAF 1933, R-Brief ab Hamburg mit Auflieferung Friedrichshafen mit 2 RM Zeppelin, sowie R-Brief mit Anschlußflug ab Berlin (leichte Gebrauchsspuren wie Mittelfalte ausserhalb) mit guter Frankatur Fridericus-Zusammendrucke und 1 RM Zeppelin, Mi. 260,- + Sieger 180,-	✉(2)	226Aa	80,—
F	5065	5. SAF 1933, Brief (ganz leichte Mittelfalte) Auflieferung Friedrichshafen, sowie Bordpostkarte, beide u.a. mit 1 RM Zeppelin, Mi. 160,- + Sieger 180,-	✉(2)	226Aa,Ab	60,—
F	5066	5. SAF 1933, Brief (ganz leichte Mittelfalte) Auflieferung Friedrichshafen, sowie Bordpostkarte, beide u.a. mit 1 RM Zeppelin, Mi. 160,- + Sieger 180,-	✉(2)	226Aa,Ab	60,—
F	5067	6. SAF 1933, zwei Briefe Auflieferung Friedrichshafen mit 1 bzw. 4 RM Zeppelin (letzterer Brief dreiseitig geöffnet und leichte Gebrauchsspuren), sowie Bordpostkarte mit u.a. 1 RM Zeppelin. Mi. 280,- + Sieger 280,-	✉(3)	229Aa,Ab	70,—
F	5068	Chicagofahrt 1933, Karte (min. Gebrauchsspuren) mit u.a. 1 RM Chicagofahrt vom Unterrand (Mi. 550,- + Sieger 900,-), Auflieferung Friedrichshafen bis Rio	✉	238Aab	150,—
F	5069	Chicagofahrt 1933, Bordpostkarte mit u.a. 1 RM Chicagofahrt bis Rio de Janeiro, Sieger 925,-	✉	238Abb	180,—
F	5070	Chicagofahrt 1933, R-Postkarte (Auflieferung Duisburg-Hamborn) ab Friedrichshafen bis Miami (und weiter nach Schweden), mit 1 und 2 RM Chicagofahrt. Mi. 800,- + Sieger 375,-	✉	238Baa	180,—
F	5071	Chicagofahrt 1933, Bordpostbrief bis Miami, mit vs. Randpaar 1 RM Chicagofahrt, rs. u.a. Zusammendruck W21.3, Mi. 1230,- + Sieger 400,-	✉	238Bab	250,—
F	5072	Chicagofahrt 1933, Brief Auflieferung Friedrichshafen bis Chicago, u.a. mit 4 RM Chicagofahrt. Mi. 800,- + Sieger 375,-	✉	238Bca	150,—
F	5073	Chicagofahrt 1933, R-Brief (ab Ergoldsbach) mit u.a. Paar 2 RM Chicagofahrt, Auflieferung Friedrichshafen bis Friedrichshafen, Mi. 600,- + Sieger 700,-	✉	238Cba	120,—
F	5074	Chicagofahrt 1933, R-Postkarte (ab Ergoldsbach), Auflieferung Friedrichshafen bis Friedrichshafen, mit u.a. Paar 1 RM Chicagofahrt. Mi. 1050,- + Sieger 700,-	✉	238Cba	200,—



5074 / *200,–*

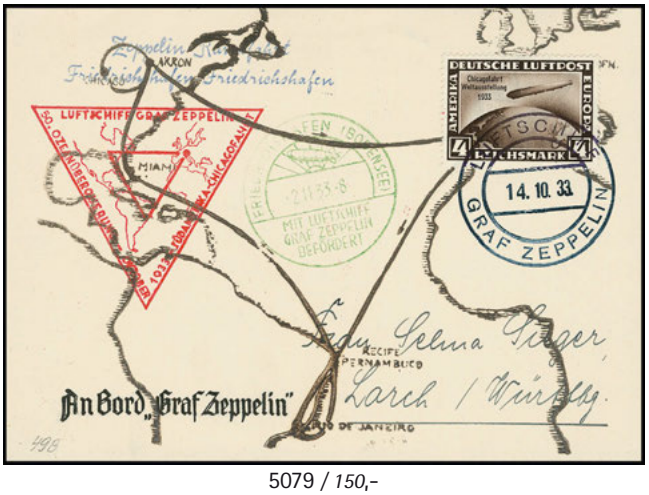


5075 / *400,–*

5076 / *180,–*

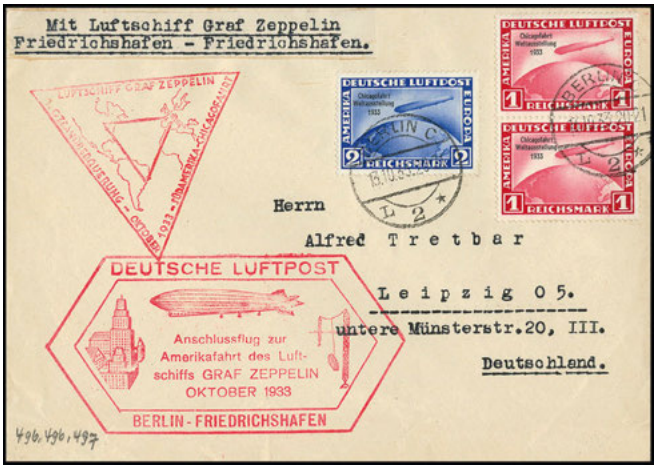
5077 / *180,–*

5078 / *120,–*



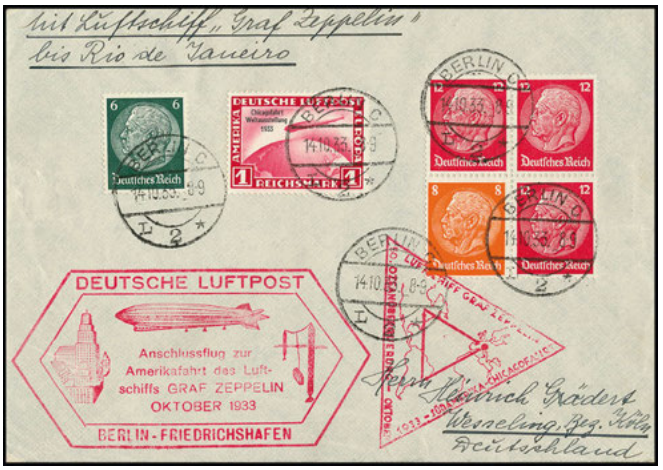
5079 / *150,–*

5080 / *300,–*

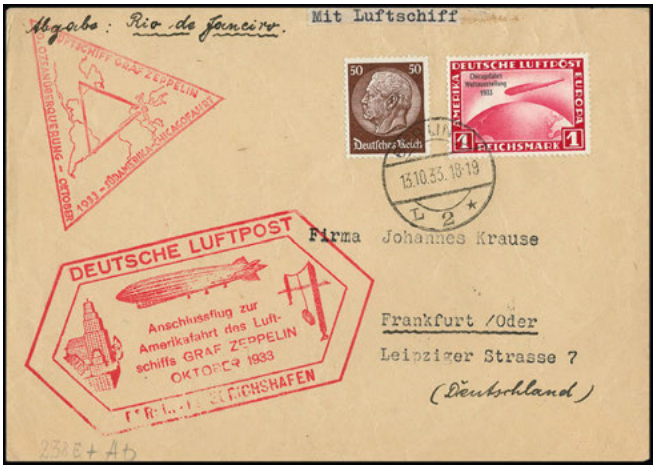


5081 / *280,–*

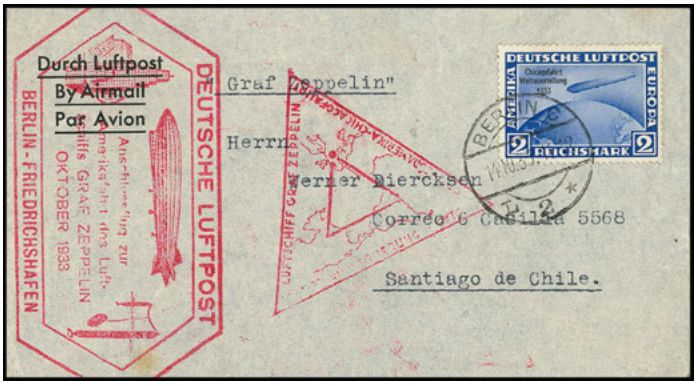
5082 / *200,–*



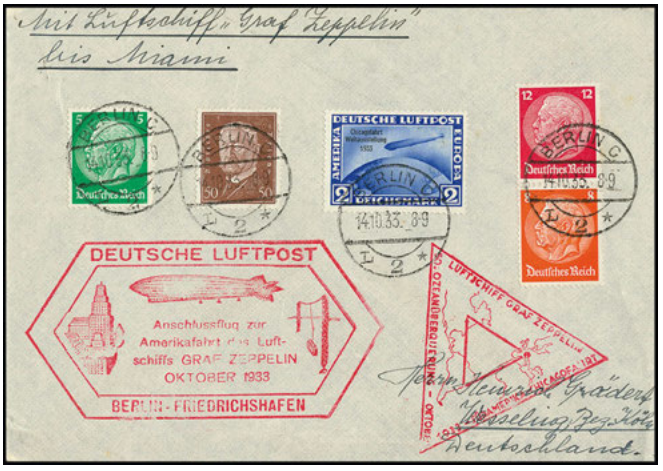
5083 / *100,–*



5084 / *100,–*

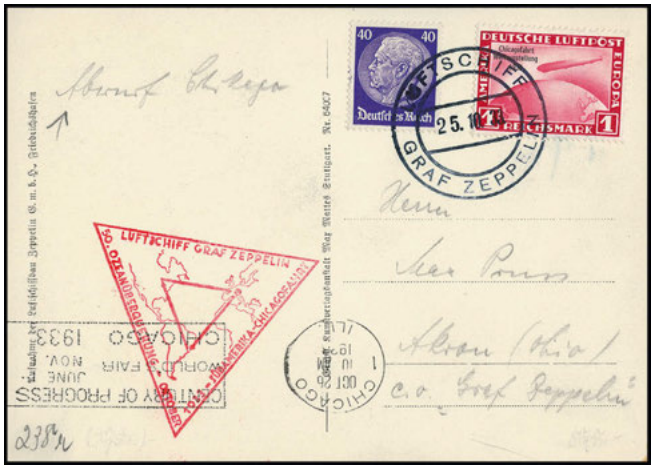


5085 / *80,–*



5086 / *80,–*

5087 / *180,–*



5088 / *120,–*

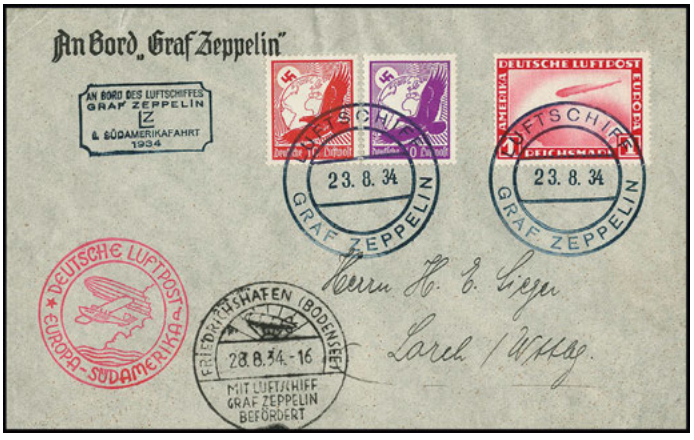
ex 5089 / *80,–*

5093 / *100,–*

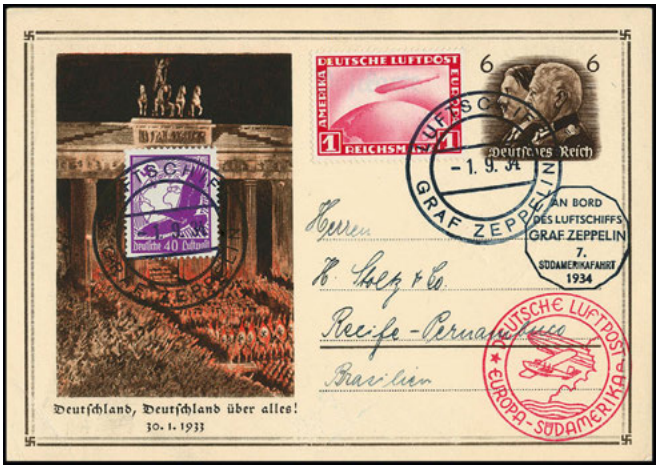
ex 5094 / *150,–*

ex 5095 / *60,–*

5097 / *100,–*



ex 5098 / *60,–*



ex 5099 / *60,–*

ex 5100 / *50,–*

ex 5102 / *60,–*

F	5075	Chicagofahrt 1933, Rundfahrt-Einschreibe-Brief Friedrichshafen-Friedrichshafen, u.a. mit viermal 1 RM Chicagofahrt. Mi. 2050,- + Sieger 700,-	✉	238Cba	400,—
F	5076	Chicagofahrt 1933, Rundfahrtbrief Friedrichshafen-Friedrichshafen mit 4 RM Chicagofahrt. Mi. 800,- + Sieger 700,-	✉	238Cba	180,—
F	5077	Chicagofahrt 1933, Bordpostkarte der Rückfahrt (20.10.33) mit 1 und 2 RM Chicagofahrt bis Friedrichshafen, Mi. 800,- + Sieger 725,-	✉	238Cbb	180,—
F	5078	Chicagofahrt 1933, Bordpostkarte der Rückfahrt mit u.a. 1 RM Chicagofahrt, 29.10., bis Friedrichshafen. Mi. 550,- + Sieger 725,-	✉	238Cbb	120,—
F	5079	Chicagofahrt, Bordpostkarte mit Einzelfrankatur 4 RM Chicagofahrt (Mi. 800,- - Sieger 725,-), Rundfahrt bis Friedrichshafen	✉	238Cbb	150,—
F	5080	Chicagofahrt 1933, R-Brief Friedrichshafen-Friedrichshafen mit kpl. Chicagofahrt-Serie. Mi. 1550,- + Sieger 1425,-	✉	238D	300,—
F	5081	Chicagofahrt 1933, Brief ab Berlin, 13.10.33, mit Anschlußflug ab Berlin bis Friedrichshafen (Ankunft 2.11.), mit Frankatur Paar 1 RM und 2 RM Chicagofahrt. Mi. 1300,- + Sieger 435,-	✉	238E	280,—
F	5082	Chicagofahrt 1933, Brief mit Anschlußflug ab Berlin bis Chicago, mit u.a. zweimal 1 RM Chicagofahrt. Mi. 1050,- + Sieger 425,-	✉	238E	200,—
F	5083	Chicagofahrt 1933, Brief mit Anschlußflug ab Berlin bis Rio de Janeiro, mit u.a. 1 RM Chicagofahrt. Mi. 550,- + Sieger 425,-	✉	238E	100,—
F	5084	Chicagofahrt 1933, Brief mit Anschlußflug ab Berlin bis Rio de Janeiro, mit u.a. 1 RM Chicagofahrt. Mi. 550,- + Sieger 425,-	✉	238E	100,—
F	5085	Chicagofahrt 1933, Brief mit Anschlußflug ab Berlin bis Santiago de Chile, mit Frankatur 2 RM Chicagofahrt. Mi. 350,- + Sieger 425,-	✉	238E	80,—
F	5086	Chicagofahrt 1933, Brief mit Anschlußflug ab Berlin bis Miami, mit u.a. 2 RM Chicagofahrt. Mi. 350,-,- + Sieger 425,-	✉	238E	80,—
F	5087	Chicagofahrt zur Weltausstellung, Brief mit u.a. 4 RM Chicagofahrt (Mi. 800,- + Sieger 435,-), Anschlußflug ab Berlin 1933 in die USA und retour	✉	238E	180,—
F	5088	Chicagofahrt 1933, Etappen-Bordpostkarte mit u.a. 1 RM Chicagofahrt, 25.10., Chicago-Akron, Mi. 550,- + Sieger 425,-	✉	238r	120,—
F	5089	Fahrt zur Weltausstellung, zwei Karten USA-Post je mit 50 C. Zeppelin, Akron-Chicago und Akron-Friedrichshafen, Sieger 375,-	✉(2)	243A,D	80,—
	5090	Fahrt zur Weltausstellung, Brief USA-Post mit 50 C. Zeppelin von Chicago bis Sevilla, Sieger 200,-	✉	244B	50,—
	5091	Chicagofahrt 1933, USA-Brief mit 50 C. Zeppelin ab Chicago bis Friedrichshafen, Sieger 175,-	✉	244C	40,—
	5092	Deutschlandfahrt, drei verschiedene Belege, Sieger 140,-	✉(3)	246Aa, Bb,C	50,—
F	5093	1. SAF 1935, Bordpostkarte (ganz min. Gebrauchsspuren) mit u.a. 1 RM Chicagofahrt, Mi. 550,- + Sieger 600,-	✉	247Ab	100,—
F	5094	1. SAF 1934, drei Belege, Bordpostkarte, sowie zwei Briefe mit Anschlußflug ab Berlin, u.a. mit 1 RM Chicagofahrt (alleine Mi. 550,- + Sieger 150,-)	✉(3)	247Ab, Bb(2)	150,—
F	5095	3. SAF 1934 (Argentinienfahrt), zwei Briefe (leichte Gebrauchsspuren) mit Auflieferung Friedrichshafen, mit 1 bzw. 4 RM Zeppelin. Mi. 240,- + Sieger 100,-	✉(2)	254Aa	60,—
	5096	3. SAF 1934 (Argentinienfahrt), Brief inkl. u.a. 3 Mk. Flugpost (Nr. 384) ab Berlin, Sieger 80,-	✉	254Cb	40,—
F	5097	Schweizfahrt 1934, Karte mit guter Frankatur, u.a. 4, 5 und 20 (!) Pfg. Wagner, Auflieferung Friedrichshafen	✉	259Aa	100,—
F	5098	6. SAF 1938, zwei Briefe, Auflieferung Friedrichshafen, sowie Bordpost Rückfahrt, je mit u.a. 1 RM Zeppelin. Mi. 160,- + Sieger 205,-	✉(2)	268A,D	60,—
F	5099	7. SAF 1934, zwei Karten je mit u.a. 1 RM Zeppelin, Auflieferung Friedrichshafen, sowie Bordpostkarte mit zusätzlichem Bordpoststempel. Mi. 160,- + Sieger 160,-	✉(2)	271A,Ab	60,—
F	5100	8. SAF 1934, zwei Karten Auflieferung Friedrichshafen je mit u.a. 1 RM Zeppelin. Mi. 160,- + Sieger 120,-	✉(2)	274Aa	50,—
	5101	8. und 9. SAF 1934, zwei Briefe Paraguayische Post, mit 22,50 P. Zeppelin bzw. 4,50 (2) und 13,50 P. Zeppelin je nach Friedrichshafen, Sieger 275,-	✉(2)	276,279	70,—
F	5102	10. SAF 1934, Bordpostbrief, sowie 12. SAF 1934 ("Weihnachtsfahrt"), Karte mit Auflieferung Friedrichshafen, je mit u.a. 1 RM Zeppelin. Mi. 160,- + Sieger 225,-	✉(2)	280Ab, 286Aa	60,—
F	5103	3. SAF 1935, Bordpostkarte, sowie 4. SAF 1935 zwei Bordpostbriefe und eine (etwas fleckige) Karte Abwurf Larache, je mit 1 RM Zeppelin. Mi. 320,- + Sieger 320,-	✉(4)	296Ab, 299Ab,C	70,—
F	5104	5. SAF 1935, Brief (leichte Gebrauchsspuren ausserhalb) ab Solingen mit Randstück 2 RM Zeppelin nach Montevideo/Uruguay mit Zeppelinbestätigungsstempel "Condor-Zeppelin-Lufthansa" (ungewöhnliche Kombination), sowie Karte Nachbringerflug ab Stuttgart mit 1 RM Zeppelin. Mi. 200,- + Sieger 115,- +	✉(2)	302Aa/Ba	70,—
F	5105	6. SAF 1935, Bordpostbrief, ferner 7. SAF 1935 Brief mit Nachbringerflug ab Berlin, sowie 8. SAF 1935 Drucksache ab Berlin, je mit u.a. 1 RM Zeppelin. Mi. 240,- + Sieger 205,-	✉(3)	305Ab	60,—

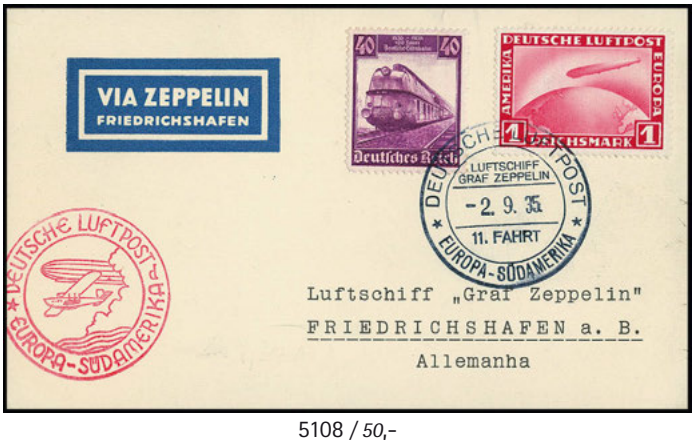
ex 5103 / *70,–*

ex 5104 / *70,–*

ex 5105 / *60,–*

ex 5106 / *60,–*

ex 5107 / *60,–*



5108 / *50,–*

ex 5109 / *50,–*

ex 5112 / *50,–*

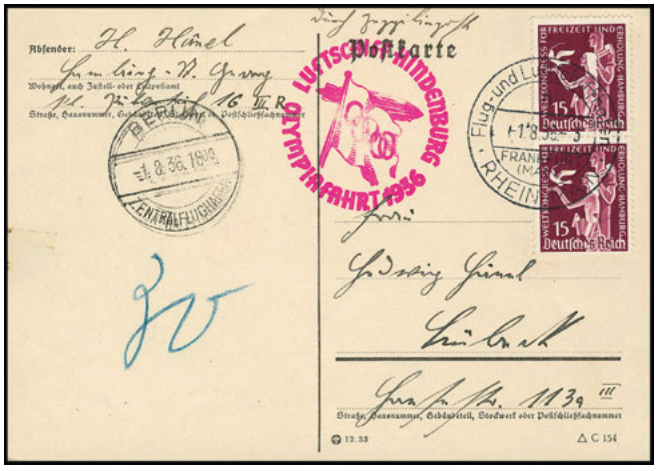
ex 5113 / *60,–*

ex 5114 / *120,–*

ex 5115 / *80,–*

ex 5116 / *50,–*

5118 / *50,–*



5119 / *100,–*

5121 / Gebot

ex 5122 / *50,–*

ex 5123 / *70,–*

5124 / *45,–*

5125 / *40,–*

5126 / *50,–*

5127 / *50,–*

5128 / *150,–*

5129 / *50,–*

F	5106	9. SAF 1935, zwei Bordpostkarten je mit u.a. 1 RM Zeppelin von der Hin- und Rückfahrt. Mi. 160,- + Sieger 180,-	✉(2)	313A,D	60,—
F	5107	10. SAF 1935, Bordpostbrief, sowie Drucksache und seltene Verwendungsart "Geschäftspapiere" (Brief seitlich geöffnet, ein Klappenteil fehlt), je mit u.a. 1 RM Zeppelin. Mi. 240,- + Sieger 265,-	✉(3)	315A,B	60,—
F	5108	11. SAF 1935, Bordpostkarte mit u.a. 1 RM Zeppelin von der Rückfahrt. Sieger + 150,-	✉	317C	50,—
F	5109	14. SAF 1935, zwei Bordpostkarten je mit u.a. 1 RM Zeppelin. Mi. 160,- + Sieger 160,-	✉(2)	324A	50,—
	5110	15. SAF 1935, Bordpostbrief mit u.a. 1 RM Zeppelin	✉	326Ab	30,—
	5111	Überführungsfahrt Frankfurt-Friedrichshafen 1936, Bordpostkarte mit typischer 50 Pfg. "LZ 129" (Nr. 606), Sieger 175,-	✉	0352I	50,—
F	5112	1. Postfahrt "Hindenburg", Brief ab Friedrichshafen mit u.a. 1 RM Zeppelin, sowie Bordpostbrief mit 2 RM Zeppelin. Mi. 200,-	✉(2)	401Ab,Bb	50,—
F	5113	1. SAF 1936 "Hindenburg", Bordpostbrief mit 1 RM Zeppelin, sowie R-Brief ab Friedrichshafen mit u.a. Randstück 2 RM Zeppelin. Mi. 200,- + Sieger 75,-	✉(2)	403A/'B	60,—
F	5114	1. Nordamerikafahrt 1938, Zeppelinbrief mit zwei Serien "LZ 129" (Nr. 606-7, meist v. Unterrand), Auflieferung Berlin-Grunewald, Flugpoststempel "a", sowie ein Zuleitungsbrief Schwedische Post, Sieger 400,-	✉(2)	406,406A	120,—
F	5115	1. Nordamerikafahrt 1936, R-Brief Auflieferung Frankfurt mit u.a. 2 und 4 RM Zeppelin, dito Brief mit 4 RM Zeppelin, sowie Karte Auflieferung Friedrichshafen mit u.a. 1 RM Zeppelin. Mi. 385,- + Sieger 100,-	✉(3)	406C,D	80,—
F	5116	1. Nordamerikafahrt 1936, zwei Bordpostbriefe mit Einzel- und Mischfrankatur 1 RM Zeppelin, letzterer Brief übliche Bugspur ausserhalb. Mi. 160,- + Sieger 100,-	✉(2)	407A(2)	50,—
	5117	1. Nordamerikafahrt 1936, Karte Liechtenische Post mit u.a. 1 Fr. Zeppelin ab Triesenberg, Sieger 125,-	✉	408A	40,—
F	5118	5. SAF 1936, Bordpostkarte von der Rückfahrt, seltene Verwendung einer Rohrpost-Ganzsachenkarte 55 Pfg. mit ZuF als Zeppelinkarte, Sieger 100,-	✉	412C	50,—
F	5119	Olympiafahrt 1936, Karte Auflieferung Frankfurt Rhein-Main-Flughafen mit seltener Mehrfach-Frankatur 15 Pfg. Weltkongreß (Nr. 623)	✉	427B	100,—
	5120	Olympiafahrt 1936, Brief mit u.a. Olympia-Marken, Auflieferung Flughafen Rhein-Main, Frankfurt, in die Schweiz, Sieger 110,-	✉	427Ba	50,—
	5121	Olympiafahrt 1936, Brief mit Olympiamarken, u.a. 25 + 10 Pfg., Auflieferung Frankfurt, Sieger 110,-	✉	427Ba	Gebot
F	5122	Olympiafahrt 1936, zwei Karten ab Frankfurt je mit Olympia-Frankatur, u.a. rechte untere Bogenecke 40 + 35 Pfg.	✉(2)	427Ba	50,—
F	5123	Olympiafahrt, drei versch. Belege inkl. kpl. Zeppelinserie, Sieger 410,-	✉(3)	427Ba,Bb, Bd	70,—
F	5124	Olympiafahrt 1936, kpl. Olympia-Satz auf Zeppelinbrief, Auflieferung Rhein-Main-Flughafen Frankfurt, Sieger + 225,-	✉	427Bb	45,—
F	5125	Olympiafahrt 1936, kpl. Olympia-Satz auf Zeppelinbrief, Auflieferung Rhein-Main-Flughafen Frankfurt, Sieger + 225,-	✉	427Bb	40,—
	5126	Olympiafahrt 1936, Ganzsachenkarte mit Zusatzfrankatur, Auflieferung Flughafen Frankfurt Rhein/Main, Attest Sieger, Sieger 75,-	✉	427Bd	40,—
F	5127	7. SAF "Hindenburg" 1936, R-Brief mit Randstück 4 RM Zeppelin ab Nürnberg, sowie Brief mit 1 RM Zeppelin zur Sudetenlandfahrt "LZ 130", Mi. 200,-	✉(2)	447,456	50,—
F	5128	2. Rundfahrt "Hindenburg" 1937, Bordpostkarte (selten!), Sieger 600,-	✉	452B	150,—
	5129	Wahlaufrufkarte "Sudetendeutsche Freiheitsfahrt", sämischer Karton, Sieger 95,-	✉	0456V	40,—

Private Flugpostmarken

	5130	50 Pfg. Margareten-Volksfest in guter Farbe, postfrisches Oberrandstück, Fotoexp. C. Brettl. Mi. 300,- +	**	4b	80,—
F	5131	25 Pfg. Sonderflug Mülhausen-Feldberg, nebst 5 Pfg. Germania, auf entsprechender Flugpostkarte, kleine Mängel, u.a. 25 Pfg. links Zf.	✉	10	300,—

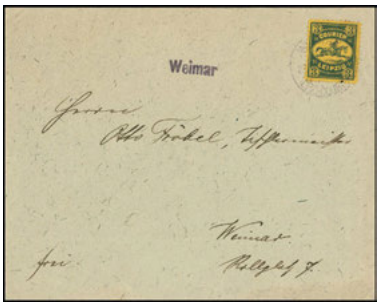
Flug- und Katapultpost

	5132	Katapultpost Dampfer "Bremen-New York", zwei Karten vom 22.7. und 2.8.1929	✉(2)		40,—

Deutsche Privat-/Stadtpost

F	5133	Leipzig, Courier, 3 Pfg. grün auf gelblich einzeln auf Ortsbrief 1893 aus Weimar, diese Zweig-Niederlassung des Leipziger Couriers in Weimar bestand nur vom 10.4.1893 bis 1894 und Belege aus diesem Ort sind durch die kurze Verwendungszeit sehr selten!	✉	II	350,—
F	5134	Stuttgart, Privatpost, 1 Pfg. blau, breitrandig, und 5 Pfg. rot, etwas berührt auf Ortsbestellkarte (leichte Gebrauchsspuren) 1898	✉		300,—

5131 / *300,–*



5133 / *350,–*

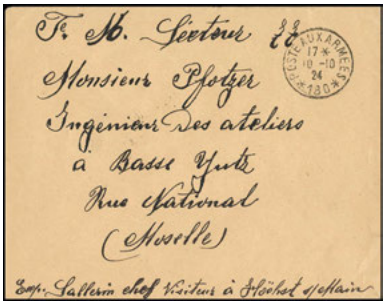
5134 / *300,–*

5135 / *120,–*

5136 / *200,–*

ex 5138 / *200,–*

ex 5140 / *150,–*

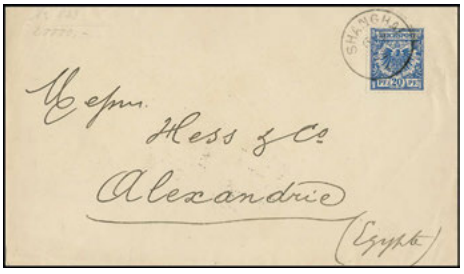


5137 / *100,–*

5148 / *250,–*

5149 / *180,–*

5150 / *100,–*



5152 / *150,–*

5153 / *150,–*

5170 / *400,–*

Deutschland Sonstiges

F	5135	Auslands-R-Zettel "Vom Auslande über Bahnpost 6 (Lichtenfels-Eisenach)" auf Couvert 1881 aus Niederländisch-Indien mit 10 u. 25 C. (NS "40") nach Coburg	✉	Niederl.	120,–
F	5136	Deutsche Interniertenpost im 1. Weltkrieg, Karte aus Panama 1915 mit deutschem Text, der Absender, ein Internierter auf dem Dampfer "Sachsenwald" in Colon, beklagt sich, bereits einige Monate interniert zu sein, Karte nach Metz und weiter an ein Feldlazarett	✉		200,–
F	5137	Französische Besetzung des hessischen Höchst 1924, Bedarfsbrief mit französ. Militärpost-K1 der Nr. "180" und entspr. Absendervermerk von Höchst, selten!	✉		100,–
F	5138	NS-Propaganda, "Reichsparteitag Nürnberg", zehn verschiedene, teils sehr seltene Color-Propagandakarten zu den Reichsparteitagen 1933, 1934, 1935, 1937 und 1938, siehe Abb. im Internet	✉(10)		200,–
	5139	NS-Propaganda, Saarabstimmung 1935, seltene Propagandakarte, rot/schwarz	✉		60,–
F	5140	NS-Propaganda, sechs seltene Karten, bis auf eine alle Color, "Ehre und Arbeit", "Ordnungspolizei im Kriegseinsatz", "Winterschlacht", "Rommel", "Deutscher Blutadel" (s/w) und "100 Jahre Stadt Berlin", Abb. siehe Internet	✉(6)		150,–
	5141	NS-Propagandakarte 1938, "Deutsche aus allen Gauen treffen sich in Nürnbergs Mauern", seltene farbige Propagandakarte, frankiert mit Nr. 512/513	✉		50,–
	5142	Olympische Spiele 1936 in Berlin, drei bessere Briefe: Einschreibebrief mit Olympia-Zusammendruck und SST "Berlin Olympisches Dorf", sowie zwei Foto-Ansichtskarten, "Blick auf die Führerloge im Olympiastadion", sowie "Olympia-Glocke für Berlin" (Karte mit Werbestempel von der Winterolympiade in Garmisch)	✉(3)	W103,110	100,–
	5143	Zensurpost 1. Weltkrieg, Germania-Bahnpostkarte (aus Meppen, 28.3.1915) mit BP-Stempel "Soest-Emden" nach Bentheim mit Zensur-L3 "P.K. Lingen geprüft und zu befördern"	✉	DRP	80,–

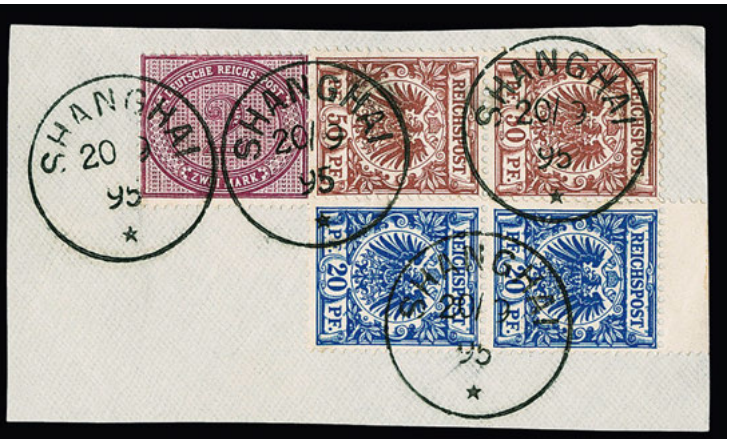
Deutsche Post in China

F	5144	Vorläufer, drei Briefstücke: 2 Mk. rotkarmin im Paar, nebst 25 u. 50 Pfg. Krone-Adler, ferner 10 und 50 Pfg. einzeln auf zwei Briefstücken, sowie 25 Pfg. nochmals lose. Mi. 460,–, dazu 10 u. 20 Pfg. auf etwas fehlerhafter R-Karte aus Tsingtau	△/⊙/✉	V37,49,50	100,–
F	5145	Vorläufer 2 Mk. graulila mit klarem K1 von Shanghai, Mi. 700,-	⊙	V37d	150,–
F	5146	Vorläufer 2 Mk. rotkarmin, nebst je Paaren 20 und 50 Pfg. Krone-Adler, auf besonders schön klar gestempeltem Luxusbriefstück mit K1 "Shanghai" 1895, sign. Jäschke-L.	△	V37e,48d, 50	100,–
F	5147	Vorläufer 10 Pfg. rosa, 20 Pfg. blau und 50 Pfg. dunkeloliv auf dekor. Briefstück mit K1 "Shanghai" 1888, sign. Steuer	△	V41,42, 44b	150,–
F	5148	Vorläufer 20 Pfg. hellultramarin per 12, dabei Zehnerblock in hierfür guter Erhaltung, beim Paar teils kurze Zähne, auf großem Leinenbriefstück mit Stempel von Shanghai 1890	△	V42c(12)	250,–
F	5149	Vorläufer 5 Pfg. Krone-Adler einzeln auf seltener und sehr ungewöhnlicher Drucksache von Shanghai 1898 nach Cairo/Ägypten	✉	V46	180,–
F	5150	Vorläufer 10 Pfg. Krone-Adler und dreimal 50 Pfg. auf Einschreibebrief-Vs. (Leinen) von Shanghai 1892 nach London	(✉)	V47,50(3)	100,–
F	5151	Vorläufer 10 Pfg. Krone-Adler in guter Farbe mittelkarminrot ("ca", Michel als Vorläufer nicht gelistet!), nebst Paar 2 Mk. rotkarmin, 25 Pfg. (ein kurzer Zahn) und 50 Pfg. auf dekor. Briefstück mit K1 "Shanghai", 5.12.94, Fotoexp. Jäschke-L.	△	V47ca, 37e,49	100,–
F	5152	Vorläufer 20 Pfg. Krone-Adler einzeln auf ungewöhnlichem Couvert von Shanghai (K1) 1895 nach Alexandrien/Ägypten	✉	V48	150,–
F	5153	Vorläufer 20 Pfg. Krone-Adler per zwei (einmal Eckfehler) auf ungewöhnlichem Einschreibebrief von Shanghai 1898 nach Tokio/Japan	✉	V48(2)	150,–
	5154	Vorläufer Krone-Adler 25 Pfg. (kl. Eckbug) und Paar 50 Pfg. braunrot auf Briefstück mit Stempel "Shanghai" 1894, sign. Jäschke-L. Mi. 300,-	△	V49, 50c(2)	60,–
	5155	Steiler und diagonaler Aufdruck (natürlich ohne Nr. 1I) weit überkpl., Studienpartie von 23 Werten (plus eine Kiautschou Nr. 1II), inkl. Nr. 5Ib, 1IIc, 5IIa/b. Mi. 718,-	⊙/△	1-6I/II	120,–
F	5156	10 Pfg. diagonaler Aufdruck per zwei auf Briefstück (ehemals getrennt und wieder zusammengefügt) mit seltenem Ra2 "Hankau" sehr klar, linke Marke ein unbed. helle Zahnspitze, Attest Jäschke-L.	△	3Ia(2)	220,–
F	5157	5 a. 10 Pfg. steiler Aufdruck, sauber gestempelt "Futschau", tadellos, sign. Friedemann u.a., sowie Attest Steuer. Mi. 1000,-	⊙	7II	250,–
F	5158	Petschili, 5 Pfg. Germania-Reichspost als Zusatzfrankatur auf Ganzsachenkarte mit steilem Aufdruck "China" 5 Pfg., als tarifmäßig frankierte Bedarfskarte nach Luxemburg (leichte Beförderungsspuren). Zwei klar und sauber aufges. Stempel "K.D. FELDPOSTEXPED. OAEC b 11/4" (1901) nebst Eingangsstempel "LUXEMBOURG VILLE", rs. aufgeklebtes Privatfoto des Absenders auf einem Eisenbahnwaggon. Als portogerechte Mischfrankatur nach Luxemburg sehr ungewöhnlich!	✉	PVb,P5	400,–

ex 5144

5145

5157



5146

5147

5151

ex 5161

ex 5162

5156

5163

5165

ex 5164

5188

ex 5171

ex 5172

ex 5173

5174

5177

ex 5179

5180

5181

5182

	5159	5 Pfg. auf Bedarfs-Postkarte mit Stempel "Tschingwangtau 11/1 04" und prov. SB-Stempel	✉	16	40,–
	5160	20 Pfg. auf Brief mit klarem Stempel "Tsinanfu" nach Leipzig	✉	18	40,–
F	5161	Mark-Werte überkpl. gest., 2 und 3 Mk. je in Typen I und II, 5 Mk. in Type III, sign. Engel. Mi. 756,-	⊙	24-27	150,–
F	5162	1/2 bis 2 1/2 Dollar überkpl. gest., 1 1/2 Dollar in beiden Zähnungen, Höchstwert sign. Engel. Mi. 643,-	⊙	34-37	120,–
F	5163	1 C., rußiger Aufdruck, postfrisch vom Rand (dort Falzrest) mit Randdruck "Anlage", Mi. 140,- +	**	38IIb	80,–
F	5164	Markwerte überkpl. gestempelt, dabei auch zwei versch. 2 1/2 Dollar, sowie nochmals 1 1/2 und 2 1/2 Dollar Kriegsdruck als postfrische Bogenecken. Mi. 815,- +	⊙/**	44-47	180,–
F	5165	1 1/2 Dollar a. 3 Mk., postfrisches Unterrandstück mit HAN "2316.19", Mi. 700,-	**	46IIBMb	200,–
	5166	1901, "OSTASIAT. BESATZUNGS-BRIGADE ABLÖS. KMDO. 2. TRANS: BATL.", blauer Adlerstempel als alleiniger Aufgabestempel, verwendet auf Dampfer "Wittekind", weil auf der Ausreise kein Marine-Schiffspoststempel vorhanden war, auf tadelloser Postkarte nach Leipzig mit Ank.-Stempel vom 9.9.(01). (ArGe 200,-)	✉		100,–
	5167	1918, 19.5., gefaltetes Telegramm aus Tientsin nach Beienrode	✉		100,–
F	5168	Feldpost Österreichische Truppen, 1901, FP-Karte vom Schiff "Kaiserin & Königin Maria Theresia" aus Nagasaki/Japan, kurz vor Auslaufen nach Shanghai, mit entspr. Truppenstempel nach Reichenberg	✉		100,–
	5169	Feldpost, K1 "Tongku" 1901 auf Feldpostkarte (Foto mit Motiv "Chinesisches Grab eines Mandarinen") nach Deutschland	✉		50,–
F	5170	Incoming-Mail, 1901-1903, drei dänische Ganzsachenkarten 10 Ö. rosa je von Kopenhagen an eine am Bau der deutschen Telegraphenlinie in China beteiligten Firma, je nach Fortgang des Baus der Telegraphenlinie nach Shanghai (1901), Tongku (1902) und Peking (1903), jeweils mit vs. Ankunftsstempel der Deutschen Post, seltenes "Trio"	✉(3)	Dän.P	400,–

Deutsche Post in Marokko

F	5171	5 Pfg. sowie Mark-Werte je in guter Variante mit "fettem Aufdruck" gestempelt, teils sign. (Bothe u.a.), Mi. 900,-	⊙	8-19II	250,–
F	5172	Querformate, Zusammenstellung mit gestempelten Nr. 16I, 17II, 18II, 19II, 33A, sowie ungebr. Nr. 58. Mi. 1145,-	⊙	ex16-58	200,–
F	5173	Aufdrucke komplett postfrisch, Mi. 1600,-	**	34-45	400,–

Deutsche Post in der Türkei

F	5174	Vorläufer NDP 1 Gr. rosa und 2 Gr. blau auf ursprünglich zusammengehörigem Prachtbriefstück (war getrennt und wieder zusammengefügt) mit K1 von Constantinopel 1871. Mi. für die losen Marken 700,- +	△	NDP16,17	250,–
F	5175	Vorläufer 1/2 Gr. orange, kleines Schild, Prachtstück in Mischfrankatur mit zweimal 1 Gr. rosa, gr. Schild (eine "eckrund") auf Faltbrief mit K1 von Constantinopel 1872 nach Sachsen. Mi. 1600,-	✉	V14,19	400,–
	5176	Vorläufer 20 Pfg. auf Briefstück mit K1 "Constantinopel 1, 31/12 83" (Dr. Steuer fünffach), Mi. 150,- +	△	V42b	50,–
F	5177	Vorläufer 50 Pfg. graugrün (kl. Beanst.) mit sehr seltener Entwertung durch K1 "KDPA Constantinopel 3/11 82", mit Stern über Datum (Dr. Steuer vierfach)	⊙	V44a	200,–
	5178	10 P. als tadellose EF mit Stempel "Constantinopel 1, 15/3 84" auf Vordruck-Umschlag einer Briefmarkenhandlung als tarifgemäße Drucksache nach Berlin (Umschlag leichte Spuren), Fotoexp. Jäschke-L. Mi. 700,-	✉	1a	100,–
F	5179	1 Pia. a. 20 Pfg., sowie 2 1/2 Pia. auf 50 Pfg., Pfennig- und Krone-Adler-Ausgabe in guter Farbe, je gestempelt, letztere kleiner Eckbug, je sign. Jäschke-L. Mi. 740,-	⊙	3b,5b,10a	150,–
F	5180	1 1/4 Pia. a. 25 Pfg. in guter Farbe gelborange ungebraucht (rs. unten kleine getönte Stelle), Attest Jäschke-L. Mi. 1000,-	*	9a	180,–
F	5181	1 1/4 Pia. a. 25 Pfg. in guter Farbe dunkelorange tadellos ungebraucht, sign. Pauligk, Steuer und Attest Jäschke-L. Mi. 1200,-	*	9ba	300,–
F	5182	2 1/2 Pia. a. 50 Pfg. rötlichbraun postfrisch, sign. Steuer. Mi. 350,-	**	10d	90,–
	5183	10 Pia. a. 2 Mk. Reichspost, Aufdrucktype II auf Urmarke in Type I ungebraucht, sign. Jäschke-L. Mi. 200,-	*	21II/I	40,–
F	5184	2 Pia. und 5 Pia auf vollständiger Paketkarte (mit Coupon!) von Constantinopel 1914 via Ungarn/Wien in die Schweiz, Paketkarten mit Coupon sind deutlich seltener!	✉	41,44	600,–
	5185	Ganzsachenkarte 20 Para 1891 mit Bedarfstext von Constantinopel nach Alexandria/Ägypten	✉	P3	60,–
	5186	1907/8, vier Color-Ansichtskarten aus Konstantinopel aus einer Korrespondenz nach Lage, je mit MSP-K1 und 5 Pfg. Germania	✉(4)	DR85	50,–
F	5187	Incoming-Mail, 1898, Schweden-Ganzsachenkarte 10 Ö. mit Schiffspost-L2 "Fra Sverige" nach Constantinopel mit Ankunftsstempel der Deutschen Post	✉	Schw.P	200,–

5168 / *100,–*

5187 / *200,–*

ex 5190 / *60,–*

5196 / *100,–*

ex 5205 / *100,–*

5208 / *60,–*

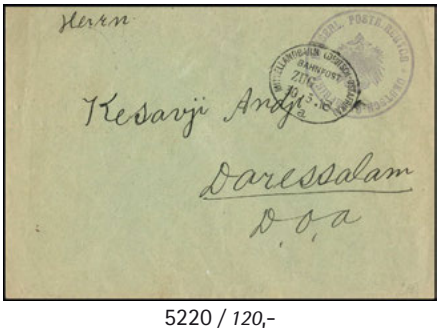
5209 / *60,–*

ex 5210 / *100,–*

5214 / *100,–*

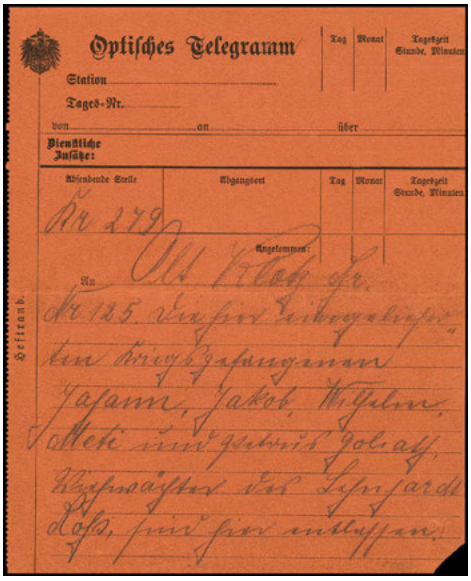
5216 / *100,–*

5218 / *120,–*

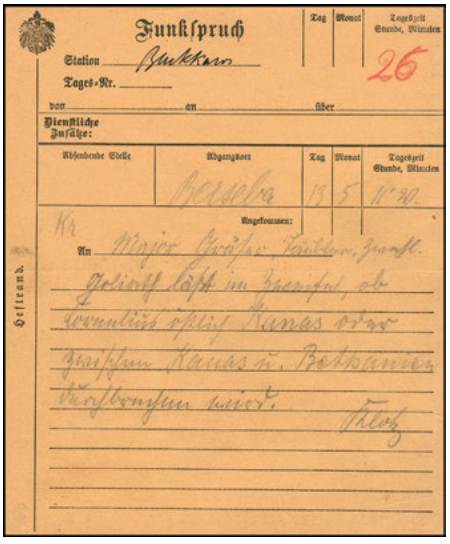


5220 / *120,–*

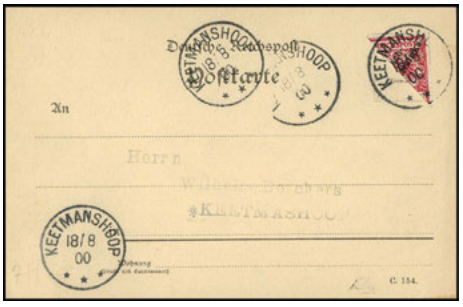
5221 / *150,–*



5227 / *350,–*



5229 / *300,–*



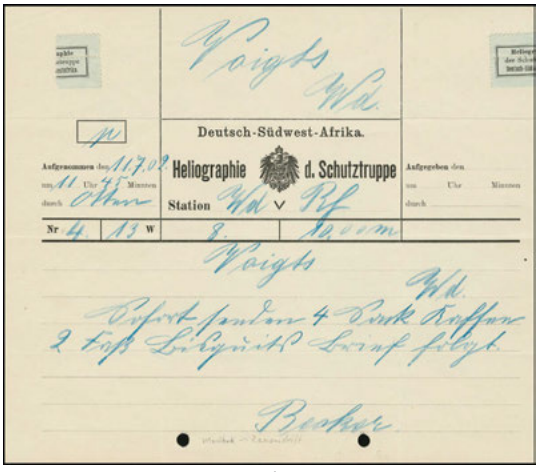
5223 / *300,–*

5158 / *400,–*

5175 / *400,–*

5184 / *600,–*

5189 / *400,–*



5246 / *600,–*

5263 / *500,–*

5429 / *450,–*

5430 / *650,–*

5191

5192

5195

5198

5197

5206

ex 5199

5200

5202

5203

5207

ex 5212

5219

5234

5226

5235

5237

5238

5236

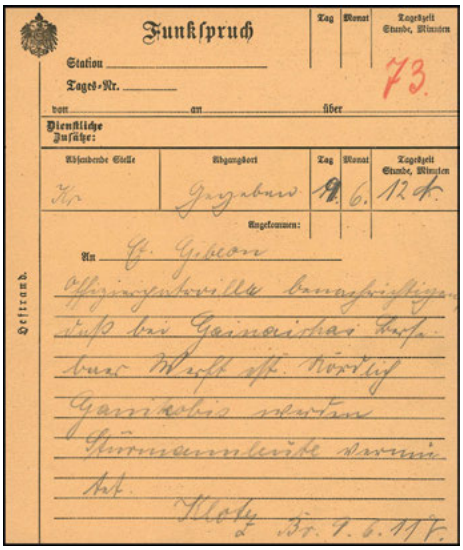
ex 5249

Deutsch-Neuguinea

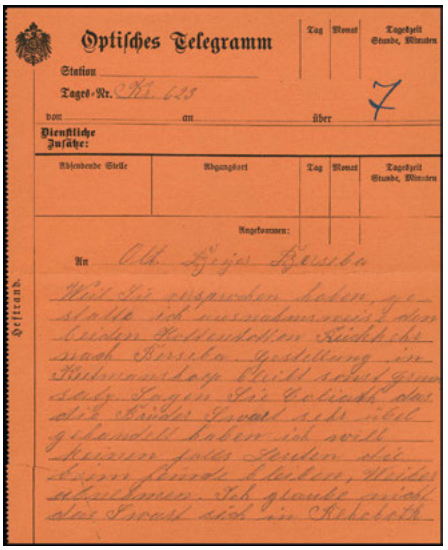
F	5188	Vorläufer 50 Pfg. oliv im Viererblock mit K1 "Finschhafen 21.2.88", rechte obere Marke Fehlstelle, rechte untere leicht verkürzte Zähne und Bugspur. Mi. für nur drei lose Marken = 1200,-, Attest Jäschke-L.	⊙	V44b(4)	250,–
F	5189	Vorläufer Krone-Adler 10 Pfg., senkrechtes Paar in guter Farbe "mittelrot", tadellos, auf Missionarsbrief (dieser Gebrauchsspuren) mit K1 "Herbertshöh" 1896. Sign. mit Attest Steuer. Mi. 1100,- +	✉	V47c(2)	400,–
F	5190	Aufdrucke, kpl. Serie auf Satz-R-Brief (oben min. Öffnungsriß) von Stephansort, sowie weiterer Brief nur mit der 25 Pfg. aus Matupi. Mi. lose 215,-	✉(2)	1-6	60,–
F	5191	3 Pfg. in guter Farbe hellocker tadellos gest. "Herbertshöhe", Attest Provinsky. Mi. 550,-	⊙	1e	160,–
F	5192	10 Pfg. in guter Farbe lilarot im tadellosen Viererblock aus der linken oberen Bogenecke mit klaren K1 "Friedrich-Wilhelmshafen", links mit Bogenrand-Zudruck, als Eck-Einheit selten! Attest Jäschke-L. Mi. lose gest. 720,- +	⊙	3b(4)	200,–
	5193	5 Pfg. per zwei auf colorierter japanischer Ansichtskarte nach Zürich, klare Stempel "Matupi 8/11 04"	✉	8(2)	80,–
	5194	5 Pfg. auf Ansichtskarte ("Bienenkörbe in der Blanchebucht") mit Stempel "Friedrich-Wilhelmshafen", 1903 nach Salzburg, unterfrankiert und mit österr. Nachportomarke 10 H. versehen	✉	8,Österr.	100,–
F	5195	25 Pfg., ideales Briefstück mit perfektem K1 "Simpsonhafen"	△	11	40,–
F	5196	Incoming-Mail, 1906, Postkarte aus Bayern mit 5 Pfg. an den Gouvernements-Sekretär Merz in "Herbertshöhe, Deutsch-Neu-Guinea, Australien" mit vs. Ankunfts-K1	✉	Bay.61	100,–
F	5197	Britische Besetzung, 2 1/2 P. a. 10 Pfg., Aufdrucktype I, postfrisch. Mi. 170,-	**	GRI5I	50,–

Deutsch-Ostafrika

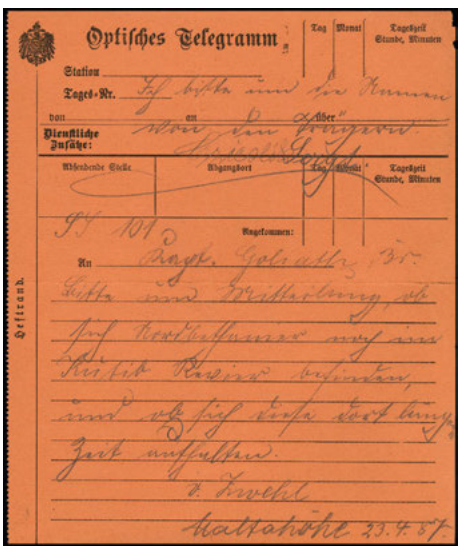
F	5198	Vorläufer Krone-Adler 20 Pfg. mittelblau, zwei Paare auf Briefstück mit K1 "Tanga" 1892, sign. Jäschke-L. Mi. 600,-	△	VO48b(4)	150,–
F	5199	Gebiet komplett gestempelt (40 Werte), inkl. allen guten Rupien-Werten. Mi. 1460,-	⊙	1-39	200,–
F	5200	5 P. a. 10 Pfg. in guter Farbe rotkarmin tadellos und zentr. gestempelt "Dar-es-Salaam", sign. Mansfeld und Fotoexp. Jäschke-L. Mi. 250,-	⊙	3Id	70,–
	5201	Aufdrucke kpl., dabei 2 P. und 3 P. je per vier, vs./rs. auf R-Brief von Dar-es-Salam 1897 nach Osnabrück	✉	6-10	50,–
F	5202	2 P. a. 3 Pfg., gute Farbe "hellocker" tadellos und zentrisch gestempelt "Dar-es-Salam", Mi. 500,-, Attest Provinsky	⊙	6e	120,–
F	5203	2 P. a. 3 Pfg. in seltener Nuance lebhaftorangebraun tadellos ungebraucht, Attest. Dr. Provinsky. Mi. 800,-	*	6f	220,–
	5204	2 und 3 P., je tarifmäßig frankierte Einzelfrankaturen auf Drucksachenkarte (von Dar-es-Salam) bzw. Umschlag (von Amani, idealer K1) nach Deutschland	✉(2)	11,12	80,–
F	5205	Freimarken, kpl. Serie auf zwei R-Briefen ab Dar-es-Salam, die Pesa-Werte Brief stärkere Gebrauchsspuren wie Falten, Randrisse, die Rupien-Werte Brief leichtere (kl. Tesaspur)	✉(2)	11-18	100,–
F	5206	20 Pesa im postfrischen Paar, dabei rechte Marke mit seltenem Teilauflagen-Plattenfehler "Fleck unter rechter 0", Attest Steuer. Mi. 1235,- +	**	16I	350,–
F	5207	1 Rp. mit zentrischem besserem Stempel "Schirati"	⊙	19	80,–
F	5208	2 1/2 sowie 30, 45 u. 60 H. auf R-Brief (Mittelfalte ausserhalb) aus Kilossa	✉	22,27-29	60,–
F	5209	Freimarken auf Satz-R-Brief aus Dar-es-Salam 1907	✉	22-29	60,–
F	5210	45 H. rotviolett/schwarz vom linken Rand auf R-Brief aus Dar-es-Salam, sign. Pauligk, sowie 60 H. auf R-Karte aus Mikindani. Mi. 570,-	✉(2)	28b,29	100,–
	5211	Freimarken einmal kpl. postfrisch mit Nr. 39IAb, zusätzlich weitere 3 Rp. in IIAd ungebr., beide Fotoexp. Provinsky. Mi. 600,-	**/*	30-39	180,–
F	5212	7 1/2 H., vier Briefstücke mit Bahnpost-Ovalstempel "Usambara" von versch. Zügen, Zug 1g, 2a, 3a und 6a, ferner 20 H. mit besserem Stempel "Tschole"	△/⊙	32(4),34	50,–
	5213	60 H. Schiffe gest., sign. Steuer. Mi. 240,-	⊙	37	60,–
F	5214	60 H. einzeln auf Orts-R-Brief (leichte Mittelfaltspur) aus Dar-es-Salam, 11.11.11, Mi. 500,-	✉	37	100,–
	5215	Antwort-Ganzsachenkarte 4 H. mit Bedarfstext von Dar-es-Salam 1905 nach Hannover mit Ankunftsstempel, Karte unten kl. Tönungsstelle	✉	P20A	100,–
F	5216	Incoming-Mail, 1905, Ganzsachenkarte 2 P. aus Britisch-Zentralafrika, von Karonga o.T. nach Wiedhafen/DOA, etwas fleckig	✉	P	100,–
	5217	"Deutsche Ost-Afrika-Linie'", Aktie über 100 Reichsmark aus 1932	✉		80,–
F	5218	Britische Besetzung, "G.E.A."-Aufdruck in rot auf 1 C. schwarz (SG Nr. 45) per sechs (einmal kl. Eckfehler) auf sog. "Inderbrief" 1919 von Tanga nach Mombo	✉	GEA.	120,–



5230 / *300,–*



5233 / *300,–*



5242 / *350,–*

5225 / *50,–*

5240 / *180,–*

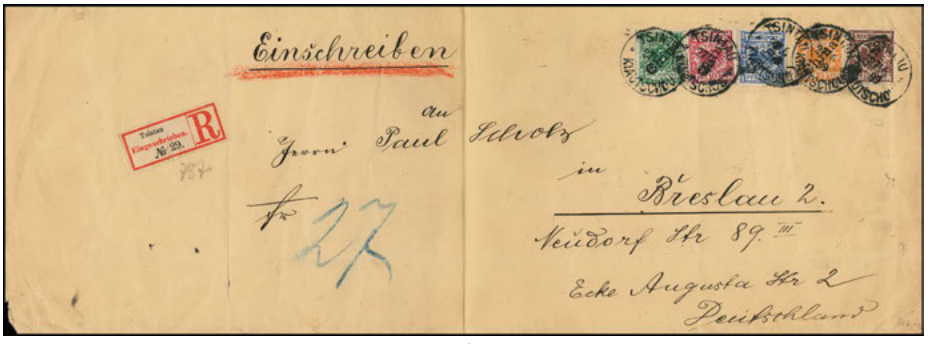
5247 / *60,–*

ex 5248 / *60,–*

5252 / *300,–*

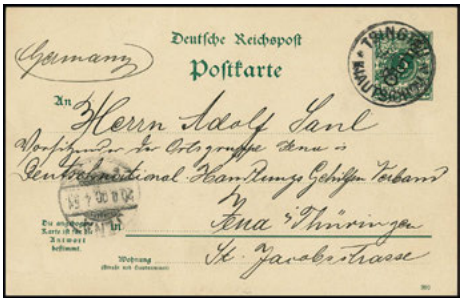
5254 / *100,–*

5257 / *50,–*



5262 / *300,–*

5264 / *320,–*



5265 / *250,–*

5267 / *150,–*

Deutsch-Ostafrika Stempel

F	5219	"Kondoa-Irangi 27/12 07" zweimal ideal auf Briefstück 20 H. mit zusätzl. R-Zettel	△	26	60,–
F	5220	"Mittellandbahn (Deutsch-Ostafrika) Zug", Ovalstempel vom 30.5.1916 (Kriegsdatum) auf Dienstbrief des Postdirektors nach Daressalam (rs. kl. Öffnungsmgl.), sign. Steuer	✉		120,–
F	5221	"Muansa", 30.11.1915 (Kriegsdatum) auf Zensur-Bedarfspostkarte (leichte Spuren) mit 7 1/2 H. nach Bautzen (der Absender übrigens am 2.9.1916 gefallen bei Kahama/Tanganikasee)	✉	32	150,–

Deutsch-Südwestafrika

	5222	Unverausgabte 25 und 50 Pfg. tadellos ungebraucht, sign. Steuer und Attest Jäschke-L. Mi. 500,-	*	Ia,II	120,–
F	5223	10 Pfg. diagonal halbiert auf sauberer Orts-Postkarte aus Keetmanshoop, 18.8.1900. Mi. 1200,-	✉	7H	300,–
	5224	Vier gestempelte Werte inkl. 1(2) und 2 Mk., Mi. 360,-	⊙	16I,20-1, 29	60,–
F	5225	80 Pfg. per zwei auf Orts-R-Brief aus Windhuk 1906	✉	19(2)	50,–
F	5226	5 Mk., beide Mittelstück-Varianten je gestempelt, u.a. "Omaruru", Mi. 820,-	⊙	32Aa,b	200,–
F	5227	1906, seltenes "Optisches Telegramm" (kl. Randmgl.) mit Text betr. Kriegsgefangenen, aus "Kt." (Keetmanshoop)	✉		350,–
	5228	Britische Besetzung DSWA, 1916-27, sieben bessere frankierte Briefe mit meist aptierten deutschen Stempeln, u.a. Windhuk, Kalkfeld, Keetmanshoop, diverse Zensuren	✉(7)		180,–

Deutsch-Südwestafrika-Stempel

F	5229	"Berseba", (1914), seltenes Telegramm ("...läßt im Zweifel, ob ... östlich Kanas oder zwischen Kanas u. Bethanien durchgebrochen wird.")	✉		300,–
F	5230	"Gibeon", 1911, seltenes optomechanisches Telegramm, Vordruck "Funkspruch"	✉		300,–
	5231	"Hasuur 24/8 05" in violett ideal auf tadelloser Feldpostkarte nach Aachen mit Eingangsstempel	✉		60,–
	5232	"Kalkfeld", 1913, zwei klare Abschläge auf Bedarfskarte mit waager. Paar 10 Pfg. nach Wien (rs. farbige Ansicht "Station Kalkfeld")	✉	26(2)	100,–
F	5233	"Keetmanshoop", seltenes "Optisches Telegramm" (kl. verklebter Eckfehler) mit interessantem Text	✉		300,–
F	5234	"Khanrivier" hs. in Wanderstempel vom 7.4.99 auf Briefstück 3 Pfg. (Czimmek hs. 15, Siebert hs. 8)	△	1a	120,–
F	5235	"Khanrivier" hs. in Wanderstempel vom 1.4.99 voll auf tadellosem Briefstück 5 Pfg. (Czimmek hs. 14, Siebert hs. 9)	△	2	150,–
F	5236	"Khanrivier", hs. (Czimmek 16, Siebert 9) mit Wanderstempel vom 14.3.99 klar auf tadellosem Briefstück mit Mischfrankatur 3 und 10 Pfg., unten Eingangsstempel von Dortmund	△	1a,7a	200,–
F	5237	"Khanrivier", hs. mit Wanderstempel vom 11.4.99 klar auf tadellosem Briefstück 5 Pfg. Eine der seltensten Khanrivier-Entwertungen, von der lt. Czimmek nur zwei Stücke mit Datum vom 11.2.1899 bekannt waren (März 2001), (Czimmek Hs. 11, Siebert Hs. 7)	△	2	200,–
F	5238	"Khanrivier", hs. mit Wanderstempel vom 11.3.99 klar auf tadellosem Briefstück 5 Pfg., (Czimmek Hs. 14, Siebert Hs. 9)	△	2	150,–
	5239	"Koes" klar 1910 auf Foto-Ansichtskarte mit 5 Pfg.	✉	25	100,–
F	5240	"Lüderitzbucht", 1907, eingeschriebene Postsache dorthin, R-Brief ab Bremen mit grünem Ra3 "Beschädigt beim Eisenbahnunglück bei Ottersberg (Hanvr.)", welches sich wenige Tage zuvor ereignet hatte, Versandumschlag als Postsache für einen offensichtlich bei dem Unglück beschädigten Brief nach Lüderitzbucht/DSWA, Nachsendung nach Aus und weiter nach Keetmanshoop, sehr ungewöhnlich	✉		180,–
	5241	"Lüderitzbucht", 5. Dez. 1914, Color-Ansichtskarte (Usakos) eines englischen Soldaten mit Stempel "Army Base P.O." nach Natal	✉		80,–
F	5242	"Maltahöhe", 1887, seltenes gef. "Optisches Telegramm"	✉		350,–
	5243	"Otjosonjati" klar 1909 auf Bedarfs-Color-Karte mit 5 Pfg.	✉	25	80,–
	5244	"Owikokorero", violettblauer Wander-L2 klar auf 10 Pfg.-Doppelkarte, sowie BP-Stempel "Swakopmund-Windhoek Zug 1" auf Briefstück 5P6	✉/△	P16,12	40,–
	5245	"Seeis 14/11 98" ideal auf Brief mit senkr. Paar 10 Pfg. nach Deutschland gelaufen (Handschrift verblaßt)	✉	3(2)	40,–
F	5246	"Windhuk", 1902, seltenes Telegramm "Heliographie d. Schutztruppe" (unten gelocht) mit entspr. Vignette für ein Telegramm aus Romansdrift	✉		600,–

5250

5258

5261

5259

5260

ex 5301

5286

5271

5274

5276

5283

5295

5297

5302

ex 5303

ex 5309

ex 5312

ex 5306

ex 5307

ex 5308

ex 5310

ex 5313

ex 5314

5317

5323

Kamerun

F	5247	Mitläufer 25 Pfg. Krone-Adler sowie Germania-Reichspost 5, 10, 20 u. 30 Pfg. auf sauber gestempeltem Couvert aus Duala, 6.7.1901, nach Frankfurt, im Michel als Mitläufer ohne Bewertung	✉	M48, 55-57,59	60,–
F	5248	Aufdrucke, ohne die 10 Pfg., auf R-Brief mit K1 "Kamerun", sowie weitere 50 Pfg. einzeln auf schön gestempeltem Sammlercouvert mit K1 "Buea"	✉(2)	1,2,4-6	60,–
F	5249	15 Briefstücke mit verschiedenen besseren Stempeln, "Abong-Mbang", "Akonolinga", "Bamenda", "Bare", "Bibundi", "Bipindihof", "Dume", "Ebolowa", "Jabassi", "Joko", "Jukaduma", "Campo", "Kampo", "Molundu" und "Ossidinge"	△(15)	ex7-22	150,–
F	5250	25 Pfg. auf tadellosem Briefstück (nebst R-Zettel) mit Stempel "Lolodorf 6/9 05" in blau	△	11	80,–
	5251	80 Pfg. nebst Paar 3 Pfg. auf R-Brief aus Bamenda 1905, sign. Willmann, sowie 2 Mk. auf R-Brief (leichte Gebrauchsspuren wie Mittelfalte) aus Duala	✉(2)	15,7,17	60,–
F	5252	2, 3 und 5 Mk. auf R-Brief (leichte Mittelfalte ausserhalb) aus Ebolwoa, sign. C.H. Lange, Sellschopp u.a. Mi. 1130,-	✉	17-19	300,–
	5253	Ganzsachenkarte 10 Pfg. mit Bedarfstext von Victoria 1907 nach Kopenhagen/Dänemark	✉	P9	60,–
F	5254	Französische Grenzziehungs-Mission, (1920), blauer Ra2 "Mission de Delimitation Afrique Equatoriale Francaise CAMEROUN" auf R-Päckchen-Adresse aus Monscumba nach Bordeaux	(✉)		100,–

Karolinen

	5255	Steiler Aufdruck auf Sammlercouvert mit Seepost-Stempel 1901 nach Hamburg, Mi. lose 220,-	✉	1-6II	50,–
	5256	Steiler Aufdruck auf Satz-R-Brief aus Ponape 1900, Mi. lose 220,-	✉	1-6II	50,–
F	5257	Steiler Aufdruck auf sauber gestempeltem Sammlercouvert aus Ponape 1901, Mi. lose 220,-	✉	1-6II	50,–
F	5258	5 Pfg. diagonaler Aufdruck tadellos ungebraucht, sign. Bartels, Hoffmann-Giesecke und Attest Jäschke-L. Mi. 750,-	*	2I	200,–
F	5259	5 Pfg. diagonaler Aufdruck auf Briefstück mit klarem K1 von Ponape, Mi. 750,-	△	2I	180,–
F	5260	10 Pfg. diagonaler Aufdruck im postfrischen Zwischenstegpaar (typische leichte Vorfaltung in der Zähnung), sign. Steuer. Mi. 700,-	**	3IZS	180,–
F	5261	50 Pfg. diagonaler Aufdruck, zentrisch gestempelt "Yap", 7.2.1901, sign. Bothe. Mi. 1800,-	⊙	6I	450,–

Kiautschou

F	5262	Vorläufer China 5, 20, 25 und 50 Pfg., je diagonaler Aufdruck, sowie 10 Pfg., steiler Aufdruck, auf Bedarfs-R-Brief (Falten ausserhalb) von Tsingtau, 27.6.1899, nach Breslau	✉	V2-6	300,–
F	5263	10 Pfg., tadelloses Exemplar mit K1 "Tsintau China 6/9 98" auf Postkarte der Shanghai Local-Post 1 C. nach Spandau mit Eingangsstempel vom 17.10.98 (Karte unten kl. Kerbe). Die Postkarten der Shanghai Local-Post entsprachen nicht dem UPU-Postkartenformat, weshalb vorliegendes Stück mit 20 Pfg. Briefporto hätte frankiert werden müssen. Ein interessantes und seltenes Stück, vor allem mit der Verwendung im Kiautschou-Gebiet	✉	V47d	500,–
F	5264	Vorläufer China-Aufdruck-Ganzsachenkarte 10 Pfg. gebraucht mit K1 "Kiautschou" vom 8.10.1900 nach Oppeln, seltene Abstempelung, Attest Jäschke-L.	✉	VP2I	320,–
F	5265	Vorläufer China-Ganzsachen-Doppelkarte 5 Pfg. mit Text von Tsingtau (K1), 14. Juli 1900, nach Jena gelaufen, Antwortteil ungebraucht, Mi. "-.-"	✉	VP7II	250,–
	5266	Mitläufer 10 Pfg. Germania-Reichspost auf Couvert aus Tsingtau 1901 nach Wilhelmshaven, kleine Mängel	✉	M56	100,–
F	5267	5 a. 10 Pfg., erste Tsingtau-Ausgabe mit steilem Aufdruck in Type II, bessere Variante mit violettem Strich, tadellos, auf Postkarte (diese min. Randriß) aus Tsingtau, 1.8.1900, Fotoexp. Jäschke-L. Mi. 500,-	✉	1IIb	150,–
	5268	5 a. 10 Pfg., steiler Aufdruck, mit violettem Strich, tadellos, auf Postkarte (diese "schräge" Ecke) aus Tsingtau 1900, Mi. 500,-	✉	1IIb	120,–
F	5269	Freimarken bis 1 Mk. auf zwei R-Briefen aus Tsingtau, Mi. rund 450,-	✉(2)	5-14	90,–
F	5270	80 Pfg. auf R-Ganzsachenkarte 5 Pfg., sowie 1/2 Dollar auf R-Brief, je aus Tsingtau, Mi. 340,-	✉(2)	13,24	70,–
F	5271	5 Mk. Schiffe tadellos ungebraucht, Fotoexp. Jäschke-L. Mi. 280,-	*	17	60,–
F	5272	1/2 Dollar per vier (!), sowie 1 Dollar einzeln (sign. Grobe, Bothe), auf zwei R-Briefen aus Tsingtau, Mi. 750,-	✉(2)	24(4),25B	180,–
F	5273	1/2 Dollar, große rechte untere Bogenecke, sowie 1 Dollar, je einzeln auf zwei R-Briefen aus Tsingtau, Mi. 450,- +	✉(2)	24,25B	100,–
F	5274	1 1/2 Dollar, klar gestempelt "Tsingtau", sign. Stolow. Mi. 2000,-	⊙	26A	600,–
	5275	2 C. auf Postkarte 1911 mit besserem Stempel "Schatzykou"	✉	29	80,–

ex 5269 / *90,–*

ex 5270 / *70,–*

ex 5272 / *180,–*

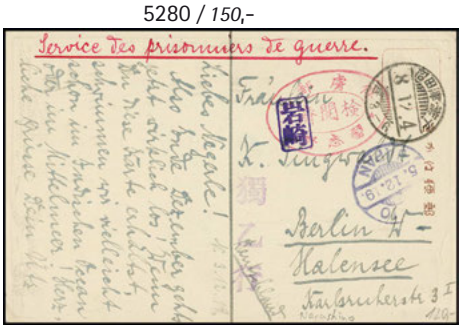
ex 5273 / *100,–*

5277 / *350,–*

5278 / *120,–*

5280 / *150,–*

5285 / *200,–*



ex 5282 Vorderseite + Rückseite / *150,–*

5287 / *300,–*

5288 / *80,–*

5289 / *80,–*

ex 5300 / *300,–*

5320 / *300,–*

ex 5322 / *100,–*

F	5276	2 1/2 Dollar gest., sign. Pfenninger. Mi. 600,-	⊙	37IA	180,–
F	5277	Antwort-Ganzsachenkarte 10 Pfg. 1901 von Tsangkou (K1) über Litsun (seltener, nur vier Monate möglicher Nebenstempel) nach Tsingtau, Karte unbedeutende Randaufrauhung. Ex Bothe, Attest Steuer	✉	P4A	350,–
F	5278	Kriegsgefangenenpost aus Japan, 20. Januar 1915, frühe Feldpostkarte aus dem Tempellager Kurume nach Dortmund mit entspr. Stempeln	✉		120,–
	5279	Kriegsgefangenenpost, 1918, dekorativ vs. und rs. bedruckte Karte aus dem Lager Bando mit Doppelzensur nach Hachenburg	✉		80,–
F	5280	Lagerpost, 1916, Brief aus Wien an einen österreichischen Kriegsgefangenen im Lager Kurume mit Doppelzensur. Die Post der Besatzungsmitlieder des bei den Kämpfen um Tsingtau beteiligten österreichischen Kreuzers "S.M.S Kaiserin Elisabeth" stammt fast ausschließlich aus dem Lager Aonogahara, wo der Hauptteil der Schiffsbesatzung gefangen gehalten wurde. Vorliegendes Stück aus Kurume ist daher besonders selten	✉		150,–
	5281	Lagerpost, 1921, Brief aus Kobe mit japanischer Frankatur, 10 S. blau, Vordruck "Deutsche Rote Kreuz Kommission für Sibirien Wladiwostok", via Hong Kong (rs. Stempel) nach St. Wendel, Gebrauchserhaltung	✉		80,–
F	5282	Lagerpost Japan, Weihnachtskarte 1916 aus Kurume in das Lager Schizuoku, sowie Karte (mit rs. zeitgenössischem deutschem Druck) aus dem Lager Narashino nach Berlin. Die Anrede des Absenders an seine Freundin, "Liebes Negerle", ist heute politisch natürlich völlig unkorrekt!	✉(2)		150,–

Marianen

F	5283	Mitläufer 2 Pfg. Krone-Adler auf Briefstück mit zentr. K1 "Saipan", 18.6.1901, sign. Jäschke-L.	△	M52	35,–
	5284	Steiler Aufdruck ungebraucht, Mi. 240,-	*	1-6II	60,–
F	5285	Steiler Aufdruck auf Satz-R-Brief (leichte Faltspuren ausserhalb) aus Saipan 1901, sign. Brettl u.a. Mi. 1050,-	✉	1-6II	200,–
F	5286	50 Pfg. steiler Aufdruck im postfrischen Luxus-Viererblock aus der linken unteren Bogenecke mit Bogenzudruck, Mi. lose 880,- ++	**	6II(4)	280,–
F	5287	Mark-Werte auf links geöffnetem R-Brief von Saipan 1910 nach Tsingtau (!), Mi. 1255,-	✉	16-17	300,–
F	5288	3 Mk. auf R-Brief aus Saipan 1905, Mi. 350,-	✉	18	80,–

Marshall-Inseln

F	5289	10 Pfg., Berliner Ausgabe, nebst 25 Pfg. mit neuem Aufdruck, auf R-Brief mit K1 "Jaluit Marshall-Inseln", 18.5.1901, Mi. 370,-	✉	3II,11	80,–
	5290	Aufdrucke auf Satz-R-Brief (leichte Mittelfalte ausserhalb) aus Jaluit. Mi. lose 170,- +	✉	7-12	50,–
	5291	Aufdrucke auf Satz-R-Brief (leichte Mittelfalte ausserhalb) aus Jaluit. Mi. lose 170,- +	✉	7-12	50,–
	5292	Aufdrucke auf Satz-R-Brief aus Jaluit. Mi. lose 170,- +	✉	7-12	50,–
	5293	Aufdrucke auf Satz-R-Brief aus Jaluit. Mi. lose 170,- +	✉	7-12	50,–
	5294	Aufdrucke auf Satz-R-Brief aus Jaluit. Mi. lose 170,- +	✉	7-12	50,–
F	5295	20 Pfg., ideales Briefstück mit vollem, zweitem K1 "Jaluit 18/10 00"	△	10	40,–
	5296	25 Pfg. auf R-Ganzsachenkarte, sowie 50 Pfg. auf R-Brief, je aus Jaluit. Mi. 210,-	✉(2)	11a,12	50,–
F	5297	3 Pfg. im Paar auf Briefstück mit handschriftlicher "Atoll-Post-Entwertung" "Killi 2/9 1908 Diana"	△	13(2)	60,–
	5298	Pfennig-Werte kpl. auf R-Brief aus Jaluit	✉	13-21	50,–
	5299	20 Pfg. auf großem Briefstück mit hs., sog. "Atoll-Entwertung", "Ebon 30/11 08", rs. Eingangsstempel "Jaluit 5/12 08"	△	16	60,–
F	5300	40 und 80 Pfg. (hier Brief Mittelfalte ausserhalb), sowie 3 Mk. (interessanter Nachsendebrief) und 5 Mk., gesamt vier R-Briefe mit Einzelfrankaturen, Mi. 1400,-	✉(4)	19,21, 24,25	300,–

Samoa

F	5301	Vorläufer, je gestempelte Viererblöcke 20 Pfg., Pfennig-Ausgabe, sowie 50 Pfg. Krone-Adler, dazu zwei Briefstücke V47d und 48b, je sign. Steuer u.a. Mi. lose 1270,-, 20 Pfg. oben gering flache Zähnung	⊙	V42c,50d	200,–
F	5302	Vorläufer Krone-Adler 50 Pfg. rötlichbraun, gute Farbe, waagerechtes Paar (winzige Zahnverkürzungen) und senkrechtes Paar (überdurchschnittlich gute Erhaltung) auf Briefstück mit klarem K1 Apia" aus 1892. Attest Steuer. Mi. lose 2000,-	△	V50b(4)	500,–
F	5303	Mitläufer, acht Briefstücke je mit klaren Stempeln von Apia, M45c, d, 46(5), 47(3), 48(2) und 50, alle sign. Bothe. Mi. 560,-	△(8)	M45-48	150,–
	5304	Mitläufer, Krone-Adler 3 und 2 Pfg. (Michel nicht gelistet, kleine Eckknitter), nebst 2 und 3 Pfg. Germania-Reichspost, auf Couvert von Apia 1901 nach Dresden	✉	M50, 52-54	100,–

5315

5328

5329

5331

ex 5318

5324

ex 5325

ex 5327

5334

5341

5343

5344

5349

5361

5348

ex 5350

5353

5362

5363

5364

5367

5368

	5305	Erste Ausgabe (mit Nr. 5b), sowie Nr. 11-15 und 17 je gestempelt. Mi. 500,-	⊙	1-6, 11-15,17	120,–
F	5306	Freimarken postfrisch, sign. Köhler u.a. Mi. 950,-	**	7-19	220,–
F	5307	Freimarken sauber gestempelt, sign. Krause. Mi. 1000,-	△	7-19	250,–
F	5308	Freimarken sauber gestempelt, Höchstwerte auf Briefstücken, Mi. 1000,-	△/⊙	7-19	220,–
F	5309	80 bzw. 5 Pfg. je auf Briefstück mit besseren Stempeln "Salailua" bzw. "Salelavalu"	△(2)	15,8	40,–
F	5310	Marke-Werte sauber gestempelt, Mi. 960,-	⊙	16-19	200,–
	5311	5 Mk. Schiffe ungebraucht, Mi. 220,-	*	23IA	40,–
F	5312	Britische Besetzung, "G.R.I."-Aufdrucke Nr. 1-5 und 7-9 auf schön gestempelten Briefstücken und nochmals Nr. 8 lose. Mi. 770,-	△/⊙	Br.1-5,7-9	180,–
F	5313	Britische Besetzung, "G.R.I."-Aufdrucke 1/2 bis 9 P. kpl. gestempelt, zusätzlich Paare Nr. 1 und 4 je ein Wert PF II, sign. Bothe, Kilian usw. Mi. 1010,-	⊙/△	Br.1-9	250,–
F	5314	Britische Besetzung, "G.R.I."-Aufdrucke 1/2 bis 9 P. kpl. gest., sign. Bothe. Mi. 835,-	⊙/△	Br.1-9	200,–
F	5315	Incoming-Mail, (1895), kleines Drucksachen-Streifband von den Fidschi-Inseln mit Unterrandstück 1 P. hellblau an das Deutsche Konsulat in Apia	△	Fidschi	100,–

Togo

	5316	Aufdrucke 5 bis 50 Pfg. kpl. auf Satz-R-Brief aus Klein-Popo 1900, Mi. lose 245,-	✉	2-6	50,–
F	5317	50 Pfg., Aufdruckfehler "abgewinkeltes T", tadelloses Briefstück mit zentr. K1 "Lome Togogebiet 30/4 01", sign. Richter. Mi. 270,-	△	6XI	60,–
F	5318	Zwei lose Marken und ein Briefstück mit besseren Stempeln, "Agu", "Ho" und "Sokode"	⊙/△	7,14,22	50,–
	5319	5 Pfg., zwei Werte mit besseren Stempeln, "Kpandu" und "Agbeluvhoe" (Hb. + 450,-)	⊙	8,21	100,–
F	5320	2 Mk. (vom Unterrand mit Teil der Plattennummer) sowie 3 und 5 Mk., auf zwei R-Briefen aus Lome 1906. Mi. 1240,- +	✉(2)	17-19	300,–

Deutsche Seepost

	5321	"DSP Ostasiatische Hauptlinie", 1899, K1 auf Couvert mit Paar 10 Pfg., hs. Aufgabe "Penang"	✉	47(2)	50,–
F	5322	"Deutsche Seepost Ostasiatische Hauptlinie", Stempel mit Kennbuchstaben "d" 1888 auf Couvert (leichter "Schatten") mit hs. Aufgabe "Aden" und Paar 10 Pfg. nach Breslau, sowie 1894 Stempel mit Buchstabe "f" auf Couvert mit 20 Pfg. Krone-Adler nach Niederl.-Indien und dort inländisch nachgesandt (rs. sechs versch. Stempel)	✉(2)	41(2),47	100,–
F	5323	HAPAG, Schiffspostmarke 10 C. blau/gelb/schwarz auf sauber gestempeltem Briefstück mit Neben-K1 von St. Thomas 1875. Mi. 300,- +	△	Hap.1	100,–

Abstimmungsgebiet Allenstein

F	5324	1,25 Mk., die seltene Aufdruckabrt "P und L von PLEBISCITE auseinanderstehend" ungebraucht, Mi. 400,-	*	11I	100,–
F	5325	2,50 Mk. rosalila und 15 Pfg. violettschwarz (auf Briefstück), zwei seltene Farben gestempelt, sign. Hochstädter. Mi. 450,-	⊙/△	13a,17b	120,–
	5326	3 Mk., deutlicher Doppeldruck des Aufdrucks ungebraucht, Mi. "-.-"	*	28DD	80,–
F	5327	Fünf unverausgabte Werte tadellos postfrisch, Attest Wasels. Mi. 1060,-	**	I,II,IV-VI	250,–
F	5328	Unverausgabte 40 Pfg. als tadellos postfrisches Unterrandstück mit Teil-HAN, Fotoexp. Wasels. Mi. 260,- +	**	I	70,–
F	5329	Unverausgabte 5 Pfg. als tadellos postfrisches Walzendruck-Oberrandstück, Fotoexp. Wasels. Mi. 400,-	**	IIWOR	80,–
	5330	Unverausgabte 20 Pfg. grün tadellos postfrisch, Fotoexp. Wasels. Mi. 200,-	**	IV	50,–
F	5331	Unverausgabte 20 Pfg. im tadellos postfrischen Viererblock aus der linken oberen Bogenecke, Attest Wasels. Mi. 1200,- +	**	IVPOR(2)	250,–
	5332	Unverausgabte 30 Pfg. dunkelpreußischblau tadellos postfrisch, Fotoexp. Wasels. Mi. 200,-	**	V	50,–

Abstimmungsgebiet Marienwerder

	5333	75 Pfg., zwei Exemplare (eines etwas verfärbt) als reine MeF auf Einschreibe-Rückscheinbrief mit Stempel "Stuhm" 1920 nach Braunschweig	✉	18(2)	80,–
F	5334	1 Mk. a. 2 Pfg. mit zwei Aufdruckfehlern, "Marienwerder links unten abgeschrägt" und "linke 1 mit fehlendem Anstrich", gest. Mi. 350,-	⊙	22AIHF	90,–
F	5335	1 Mk. im tadellosen Eckrand-Viererblock re. unten mit HAN "H 3409.20" auf Orts-Einschreibebrief mit Stempel "Marienburg" 1920	✉	26(4), HAN	150,–

5335 / *150,–*

5338 / *70,–*

5339 / *150,–*

5340 Vorderseite + Rückseite / *150,–*

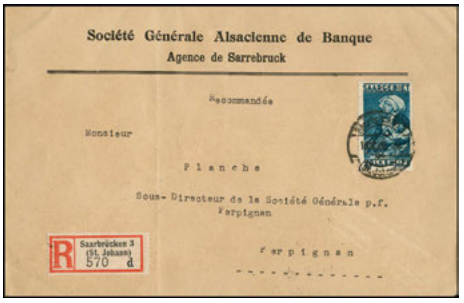
5351 / *300,–*

5354 / *50,–*

5369 / *100,–*

5370 / *100,–*

5371 / *120,–*



5381 / *80,–*

5397 / *60,–*

5399 / *100,–*

5405 / *80,–*

5414 / *200,–*

5421 / *150,–*

5424 / *200,–*

5425 / *120,–*

	5336	1,50 Mk. mit Aufdruck-HAN "H 3941.20", nebst sechs weiteren Marken (meist DR) auf philatel. Eilboten-Einschreibebrief von Marienwerder, 6.7.20, nach München mit Ank.-Stempel	✉	28HAN, Au.a.	100,–

Abstimmungsgebiet Oberschlesien

	5337	5 a. 20 Pfg., Zwischenstegpaar mit doppeltem Aufdruck, nebst 5 a. 10 Pfg. und 75 Pfg. auf portoger. R-Brief aus Ratibor. Fotoexp. Gruber, dazu Viererblock 2 1/2 Pfg. (Nr. 13c) mit zwei Zwischenstegpaaren auf Briefstück, sign. Gruber	✉/△	10aDDZW, 10b	60,–
F	5338	40 Pfg. im Rand-Viererblock mit Plattennummer "3 804.14", nebst Viererblock 50 Pfg. und Paar 5 Pfg., auf Wertbrief (Gebrauchsspuren, rs. Siegel entfernt) von Michalkowitz 1920 nach Neisse	✉	21-22(4), 15	70,–
F	5339	5 Mk., Höchstwert im Viererblock, nebst 10 Pfg., auf Expreß-Wertbrief (Gebrauchsspuren, rs. Siegel entfernt) von Michalkowitz 1920 nach Neisse	✉	29(4),16	150,–
F	5340	Östliches Oberschlesien, reguläre Insurgenten-Ausgabe, 10 M. per elf und dreimal 20 M., vs./rs., auf Brief (Gebrauchserhaltung) von Kattowitz 1923 nach Göttingen	✉	ÖO14,15	150,–

Danzig

F	5341	2,50 Mk., gute Farbe rosakarmin, Luxusbriefstück mit vollem Stempel "Zoppot", Attest Gruber. Mi. 900,– +	△	12c	250,–
	5342	3 Mk. zentr. echt gest. "Zoppot", sign. Infla, sowie 1 Mk. mit Plattenfehler und Gefälligkeitsstempel, Mi. 190,–	⊙	13a,8II	50,–
F	5343	3 Mk., gute Farbe schwarzgrauviolett, besonders klar zentrisch gestempelt "Zoppot", tadellos, Attest Gruber. Mi. 1200,–	⊙	13b	300,–
F	5344	2 Mk. a. 35 Pfg., Aufdruckspitzen nach unten, seltener Aufdruckfehler III, ein kurzer Zahn, gut sign. Infla, Kniep. Mi. 600,–	⊙	43IAFIII	100,–
	5345	1 Mk., Plattenfehler "Kogge im Feuer", aus postfr. rechter oberer Bogenecke, Mi. 150,– +	**	58I	35,–
	5346	1 Mk., Plattenfehler "Kogge im Feuer", aus postfr. rechter oberer Bogenecke, Mi. 150,– +	**	58I	35,–
	5347	1 Mk., Plattenfehler "Kogge im Feuer", aus postfr. rechter oberer Bogenecke, Mi. 150,– +	**	58I	35,–
F	5348	50 Mk., Wz. "X" gefälligkeitsgestempelt, sowie Wz. "Y", gute Farbe, echt gestempelt (siehe Foto), sign. Infla, Kniep. Mi. 440,–	⊙	100Xa,Yb	100,–
F	5349	5 Mk., gutes Wz., sowie 250 T. a. 200 Mk., zwei bessere gestempelte Werte (siehe Foto), je sign. Infla, Stoye. Mi. 740,–	⊙	108Y,160	100,–
F	5350	Flugpost komplett gestempelt, je sign. Infla. Mi. 1300,–	△/⊙	112-18	330,–
F	5351	Flugpost, beide Ausgaben zusammen auf gelaufenem Lupo-R-Brief ab Danzig mit allen Stempeln rs., Couvert leichte Gebrauchsspuren, die Marken lose gestempelt 1400,– Mi.	✉	112-18, 131-37	300,–
	5352	Grosses Staatswappen, kpl. gest., sign. Infla. Mi. 240,–	⊙	119-22	60,–
F	5353	50 Mk. Kleinrentnerhilfe mit Gefälligkeitsstempel von Danzig und seltenem Plattenfehler "linke untere Bildecke abgeschrägt", Michel gestempelt ohne Bewertung, postfrisch "-.-"	⊙	131PFI	100,–
F	5354	50000 Mk. als seltene Einzelfrankatur auf portoger. Überseekarte von Danzig 1923 in die USA, Mi. 200,–	✉	149	50,–
	5355	10 Mio. a. 1 Mio. Mk., nebst 1 (versehentlich nicht entwertet) und 2 Mill. Mk. (2), auf portoger. Wertbrief, Fotoexp. Gruber "einwandfrei"	✉	168,164, 165	50,–
	5356	5 Mill. Mk., postfrisches senkrechtes Paar, obere Marke Aufdruck auf 10000.- Mk. Mi. 170,–	**	180FI	40,–
	5357	Daposta-Block auf gelaufenem R-Brief mit entspr. SST nach Frankreich (rs. französ. Portomarke)	✉	Bl.1	50,–
	5358	DAPOSTA-Block mit Plattenfehler und SST, zwei Blöcke, Bl. 1a PF I und 1b PF III, Mi. 450,–	⊙	Bl.1,III	100,–
	5359	Leistungsschau-Block mit seltener Tagesstempel-Entwertung "Danzig 1.12.37", sign. Gruber. Mi. 500,–	⊙	Bl.3	120,–
	5360	Dienst 5 Pfg. bis 3 Mk. kpl. gest., sign. Infla. Mi. 300,–	⊙	D1-14	60,–
F	5361	Dienst 6 Mk. in besserer Farbe gest., sign. Infla. Mi. 450,–, siehe Foto	⊙	D26b	80,–
F	5362	Dienst 300 Mk. zentrisch gestempelt, sign. Infla. Mi. 500,–	⊙	D35	120,–
F	5363	Dienst 100 Mk. sauber gestempelt, sign. Infla. Mi. 550,–	⊙	D37	120,–
F	5364	Dienst 500 Mk. sauber gestempelt, sign. Infla. Mi. 600,–	⊙	D39	140,–
	5365	Ganzsachenkarte 10 Pfg. zur Ausstellung mit entspr. SST 1929 bedarfsgebraucht	✉	P46	30,–

Memelgebiet

	5366	75 Pfg. in guter Farbe "schwärzlichblaugrün/grünschwarz" tadellos postfrisch, sign. Klein und Fotoexp. Huylmans. Mi. 300,–	**	8b	90,–
F	5367	2 Mk. in der seltenen Type auf Urmarke Nr. 95AII (mit 26:17 statt 25:17 Zähnungslöchern) tadellos ungebraucht, Attest Huylmans "eine sehr seltene Marke!". Mi. 1000,–	*	12aI	250,–

ex 5372

5374

5375

5376

5377

5378

5380

5385

5404

5412

5413

5400

5417

5419

5422

5431

5418

5420

5437

5445

5436

5423

ex 5454

ex 5444

5455

F	5368	50 Pf. a. 35 C. auf gutem GC-Papier tadellos postfrisch, Attest Huylmans. Mi. 600,-	**	23b	150,–
F	5369	60 a. 40 Pfg. a. 20 C. per zwei, einmal mit seltenem kopfstehendem Aufdruck, nebst 40 Pfg. a. 20 C., auf portoger. Orts-R-Brief der 2. Gewichtsstufe aus Heydekrug, Couvert Mittelfalte und rs. Falzreste, die Nr. 35K auf Brief im Michel ohne Preis (lose gestempelt 300,-), sign. Becker und Fotoexp. Haslau	✉	35K,22b	100,–
F	5370	Flugpost, vier Aufdruck-Werte je aus der linken unteren Bogenecke mit Druckdatum auf gelaufenem Flugpost-R-Expreßbrief (leichte Gebrauchsspuren) aus Memel, 12.9.22. Mi. lose 400,-, Brief "-.-"	✉	75,78,80, 82	100,–
F	5371	Flugpost III auf seltenem FDC (!), Lupo-Brief ab Memel, 17.10.22, Couvert Mittelfalte ausserhalb, Michel ohne Bewertung	✉	98-107	120,–

Saar

F	5372	Germania-Sarre, 2 bis 80 Pfg. überkpl. gestempelt in tadelloser Erhaltung, total 22 Werte in teils besseren Typen: Nr. 1III, 2a/bIII, 3III, 4aI, bIII, 5a/bIII, 6a/bIII, 7a/bIII, 8III, 9aIF, bIII, 10xIB, 11III (diese kl. Schürfung), 12III, 13III, 14III, 15III und 16III. Mi. 1119,-, Attest Burger	△/⊙	1-16	250,–
	5373	Aufdrucke komplett postfrisch, teils in besseren Typen, auch mit Nr. 16IA, je sign. Burger. Mi. rund 900,-	**	1-17	200,–
F	5374	2 Pfg. "Sarre", Aufdruckabart "geteilter Balken" als postfrisches Unterrandstück, sign. Dub (dopp.), Mi. 1500,-	**	2IIA	300,–
F	5375	2 Pfg., üblich gez., mit sowohl Abart "kopfstehender Aufdruck" als auch "geteilter Balken" ungebraucht, sign. Burger, Dub. Mi. 565,-	*	2aIKA	100,–
F	5376	30 Pfg. auf orangeweiß, Type III auf Luxusbriefstück mit zentr. Stempel "Saarbrücken 2", Attest Burger. Mi. 600,- +	△	10yIII	160,–
F	5377	80 Pfg., Aufdruck-Abart "geteilter Balken" tadellos gestempelt, Attest Burger. Mi. 900,-	⊙	16IA	220,–
F	5378	75 Pfg. im ungebrauchten Paar mit ungewöhnlichem diagonalem Aufdruck, siehe Foto, sign. Burger	*	40(2)	50,–
	5379	2,50 Fr., postfrischer Zehnerblock aus der linken oberen Bogenecke, zum einen mit diagonal verschobenem Aufdruck, zum anderen zweimal Aufdruckfehler "Spieß vor SAARGEBIET" (Felder 12 und 22), Mi. 186,-	**	43II(2)	40,–
F	5380	10 C. a. 30 Pfg., Abart "doppelter Aufdruck" (der zweite etwas schwächer schräg nach unten versetzt) tadellos postfrisch, Fotoexp. Ney. Mi. 220,-	**	72AIDD	60,–
F	5381	1,50 Fr. Volkshilfe, Höchstwert einzeln auf Auslands-R-Brief von Saarbrücken nach Frankreich, leichte Gebrauchsspuren wie Mittelfalte ausserhalb. Mi. 400,-	✉	125	80,–
	5382	Volkshilfe kpl. (billige 40 C. ein kurzer Eckzahn) auf gelaufenem Expreß-Wertbrief ab Saarbrücken, Mi. lose 300,-	✉	171-77	60,–
	5383	Volksabstimmung auf zwei Briefen, dabei Reco-Lupo-Expreßbrief mit 50 C. sowie 1 und 5 Fr.	✉(2)	195-98	40,–
	5384	Volkshilfe auf gelaufenem R-Brief, Mi. lose 240,-	✉	199-205	60,–
F	5385	10 C. a. 2 Pfg. Urdruck, postfrisches linkes Randstück mit Aufdruck-Besonderheit "10 Cent" fehlt fast völlig, siehe Foto, sign. Hoffmann u.a.	**	226IF	200,–
	5386	Hochwasserhilfe-Blockpaar postfrisch (Bl. 2 Fingerabdruck), Block 1 Type III mit "Riss im Landtagsgebäude", Bl. 2 Type VIII. Mi. 1700,-	**	Bl.1/2	380,–
	5387	Hochwasser-Blockpaar postfrisch, sign. Hoffmann. Mi. 1700,-	**	Bl.1/2	400,–
	5388	Hochwasserhilfe-Block (Type VII) ungebraucht mit den üblichen Druckbügen, Fotoexp. Geigle. Mi. 400,-	*	Bl.2	100,–
	5389	Volkshilfe in postfrischen Bogenecken-Viererblöcken, Mi. 480,- +	**	267-71(4)	120,–
	5390	25 u. 50 Fr. Volkshilfe zentr. rundgest., sign. Ney. Mi. 440,-	⊙	270-71	100,–
	5391	100 Fr., vollständiger postfrischer Bogen mit fünfmal Plattenfehler II (Felder 4, 9, 14, 19 u. 24), Mi. 380,- +	**	288II(5)	80,–
	5392	IBASA auf Karte mit entspr. SST, Mi. lose 140,-	✉	291	35,–
	5393	15 Fr. Tag der Briefmarke als postfrisches Zwischenstegpaar, Mi. 240,-	**	291ZW	60,–
	5394	Volkshilfe auf tadellosen Briefstücken mit Versandstellenstempel von Saarbrücken, Fotoexp. Geigle. Mi. 380,- +	△(5)	299-303	110,–
	5395	500 Fr., der Höchstwert im gestempelten Viererblock aus der linken oberen Bogenecke (senkrecht vorgefaltet und am Rand etwas angetrennt), Fotoexp. Geigle. Mi. 320,- + lose	⊙	337(4)	80,–
	5396	Dienst 100 Pfg. als postfrisches linkes Leerfeld-Randstück, Mi. 250,-	**	D44L	60,–

Bes. I. WK. Belgien

F	5397	25 C. a. 20 Pfg. per zwei auf besonders schön gedrucktem Firmencouvert einer Schokoladen-Manufaktur aus Antwerpen 1918 per Einschreiben (mit Zensur) nach Holland	✉	18b(2)	60,–
	5398	75 C. a. 60 Pfg., postfrisches waagerechtes Paar mit Abart "verschieden hohe Aufdrucke", Fotoexp. Wasels. Mi. 120,-	**	21aF	50,–

F 5399 6 F. 25 Cent. auf 5 Mk., Aufdrucktype I, zentrisch gest. Randstück auf überfrankiertem R-Brief, Fotoexp. Wasels. Mi. 400,- ✉ 25I 100,—

Bes. I. WK. Etappe West

F 5400 8 C. a. 7 1/2 Pfg. dunkelrötlichorange, gute Farbe als seltene postfrische linke obere Plattendruck-Bogenecke, Fotoexp. Wasels. Mi. 700,- + ** 3bWOR 200,—

Bes. I. WK. Postgebiet Ob. Ost

5401 15 Pfg., gute Farbe violettschwarz postfrisch, Fotoexp. Wasels. Mi. 250,- ** 7c 80,—

5402 Dorpat, beide Aufdruck-Werte postfrisch, mehrf. sign. Mi. 300,- ** D1,2 70,—

5403 Dorpat, beide Werte tadellos gestempelt, je Fotoexp. Wasels. Mi. 400,- ⊙ Dor.1/2 100,—

F 5404 Landesbotenpost der 10. Armee, 60 Kop. schwarz tadellos gestempelt "Minsk", Fotoexp. Wasels. Mi. 450,- ⊙ 10. Armee2 150,—

Bes. I. WK. Polen

F 5405 15 und 20 Pfg. auf Zensur-R-Brief von Warschau 1918 nach Przedborz, dort Stadtpostmarke 2 und 4 Gr. (lose 195,- Mi.) nachfrankiert. Beim Couvert fehlt rückseitig das obere Klappenteil ✉ 12,13, Pr.1-2A 80,—

5406 20 Pfg. dunkelviolettblau, postfrisches Walzen-Oberrandstück, "2'9'2", Attest Wasels. Mi. 450,- ** 13WOR 100,—

Albanien

5407 Sieben Werte je per zehn (meist Zehnerblöcke) postfrisch inkl. Aufdruck-Abarten wie Nr. 3VII, 4VII, XII, 6IX, 7VII, sowie 9VI und XII. Mi. rund 550,- ** ex2-9(10) 80,—

5408 Aufdrucke, komplette ungebrauchte Serie, tadellos. Fotoexp. Kleymann ("postfrische Originalgummierung mit Falz", was natürlich Unsinn ist, denn entweder ist die Gummierung postfrisch oder mit Falz!). Mi. 250,- * 1-14 70,—

Belgien

5409 Flämische Legion, Luftwaffe, zwei Werte je in postfrischen geschnittenen Kleinbogen, Mi. 1000,- ** XVI, XIXB/KB 250,—

5410 Frage- und Antwort-Ganzsachenkarten 15 Pfg. Hindenburg je tadellos ungebraucht, Mi. 300,- ✉(2) P1A/F 60,—

Böhmen und Mähren

5411 5 K., 1,20 K. und Rotes Kreuz auf Lupo-Brief von Prag 1941 mit rs. Zensur, via Portugal in die USA, kl. Mgl. ✉ 35,41, 62-63 70,—

F 5412 Theresienstadt-Zulassungsmarke postfrisch, sign. Karasek. Mi. 700,- ** Z1 180,—

F 5413 Theresienstadt-Zulassungsmarke postfrisch, sign. Gilbert. Mi. 700,- ** Z1 150,—

F 5414 1945, 7. Juni, Hitler-Ganzsachenkarte mit überklebtem Wertstempel und Spruch, von "Frydlant v. Cech" (Friedland bei Reichenberg) nach Liechtenstein in Sachsen. Nur wenige Belege nach Deutschland vor Inkrafttreten der Postsperre bekannt, mit "6" Pfg. nachtaxiert ✉ P314IIb 200,—

Elsaß

5415 Propaganda-Ganzsachenkarte 6 Pfg. Hindenburg mit "geschwärztem" Aufdruck "Elsaß" in Berlin bedarfsverwendet ✉ P5/06 50,—

Estland

5416 15 K., Abart "waagerecht ungezähnt" postfrisch, sign. Keiler (Sign. etwas durchschlagend), Mi. 180,- ** 1yUw 45,—

F 5417 15 K., senkrechtes postfrisches Paar, Abart "waagerecht ungezähnt", sign. Keiler. Mi. 360,- ** 1yUw(2) 90,—

F 5418 Elwa, 50 Kop. Werktätige (etwas "eckrund") auf sauber gestempeltem Briefstück, sign. Eichenthal und Attest Nagler. Mi. 650,- △ Elw.10 180,—

F 5419 Elwa, 30 Kop. Timirjasew auf sauber gestempeltem Briefstück, sign. Keiler. Mi. 1200,- △ Elw.14 300,—

F 5420 Pernau, 2 K., Aufdrucktype II, postfrisches linkes Randstück mit Leerfeld links, Attest Löbbering. Mi. 500,- ** Per.2IIL 100,—

Frankreich

F	5421	Dünkirchen, 50 C., Aufdrucktype I, im Paar auf portoger. Brief aus Dünkirchen 1940, sign. Calves und Attest Pieles. Mi. 600,-	✉	2I	150,–
F	5422	Dünkirchen, 50 C. im Paar in Aufrdrucktype II tadellos ungebraucht, sign. Brun und Attest Pieles	*	2I/II	65,–
F	5423	Dünkirchen, 50 C. Merkur im ungebrauchten Paar, Aufdrucktype I, Attest Pieles. Mi. 160,-	*	3I	50,–
F	5424	Dünkirchen, 10 C. Merkur und 90 C. Allegorie mit übergehendem Handstempel auf tadelloser Briefvs. Sign. Calves u.a., sowie Attest Pieles. Mi. lose 500,- +	(✉)	52,81	200,–
F	5425	Dünkirchen, 50 C. Merkurkopf im Oberrandpaar auf sauberem portogerechtem Brief aus Ghyvelde, Attest Pieles. Mi. 600,-	✉	67(2)	120,–
	5426	Legions-Ausgaben, Flugpost-Vignetten inkl. Aufdrucken postfrisch, Nr. II in besserer "b"-Farbe, Nr. V mit Plattenfehler II, Fotoexp. Pieles. Mi. 240,-	**	II-V	80,–
	5427	Legions-Ausgaben, Flugpost-Vignette mit Abart "fehlende Farbe Dunkelkobalt" tadellos postfrisch, Attest Pieles. Mi. 200,-	**	IIIF	60,–
	5428	Legions-Ausgaben, Flugpost-Vignetten mit Aufdruck je im postfrischen Bogenecken-Sechserblock, Nr. V ein Wert mit Plattenfehler I, Attest Pieles. Mi. lose 540,- +	**	IVa,V(6)	120,–
F	5429	Legions-Ausgaben, Legionäre an der russischen Front, vollständige Serie auf Feldpost-Brief (dieser leichte Gebrauchsspuren wie Mittelfalte ausserhalb) vom 17.1.44. Auf Brief selten! Attest Herbst	✉	VI-X	450,–
F	5430	Legions-Ausgaben, Legionäre an der russischen Front, Artillerie im Rand-Viererblock mit je einem Zierfeld und einem Zierfeld mit Druckdatum auf gelaufenem Feldpostbrief mit deutscher Zensur etc. In dieser Form echt gebraucht sehr selten! Attest Herbst	✉	VIIZf/ZfBr	650,–
F	5431	Legions-Ausgaben, Flugpost-Vignette + 10 Fr. mit kopfstehendem Aufdruck als tadellos postfrische linke untere Bogenecke, Attest Pieles. Mi. 200,- +	**	VK	70,–
F	5432	St. Nazaire, 4,50 Fr., Type I, auf sauberem R-Brief aus Batz, sign. Tust und Attest Pieles. Mi. 300,-	✉	St.N.3I	100,–
F	5433	St. Nazaire, 50 C. und 2 Fr. Handelskammer (v. Rand) je mit Zusatzfrankaturen, alle Werte mit Handstempel "LIBERATION", üblich gez., auf zwei Orts-R-Briefen aus La Baule, 11.5.45. Mi. 1200,-	✉(2)	St.N.	400,–
F	5434	St. Nazaire, 50 C. Handelskammer (nebst 1,50 Fr. Petain) auf seltenem FDC, kleine Leimspuren sind üblich, da die Marke ungummiert verausgabt wurde, Attest Pieles. Mi. 700,-	✉	St.N.1	200,–
F	5435	St. Nazaire, 50 C. Handelskammer aus der linken oberen Bogenecke, nebst Zusatzfrankatur, alle mit Handstempel "LIBERATION", auf R-Brief aus La Baule, 9.5.45, sign. Calves. Mi. 600,-	✉	St.N.1	150,–
F	5436	St. Nazaire, 50 C. und 2 Fr. Handelskammer einheitlich aus der linken unteren Bogenecke tadellos ungebraucht, Attest Pieles. Mi. 600,-	(*)	St.N.1/2	220,–
F	5437	St. Nazaire, 50 C. und 2 Fr. Handelskammer tadellos ungebraucht, Attest Pieles. Mi. 600,-	(*)	St.N.1/2	200,–
	5438	St. Nazaire, 1945, 27.4., erster Maschinenstempel ("600") auf vorgedrucktem Einschreibebrief aus La Baule	✉		80,–
	5439	St. Nazaire, 11.11.1944, Frankreich 1 und 4 Fr. Petain, sog. "Gedenkblock", auf Kapitulations-R-Brief aus La Baule, sign. Tust	✉	Fr.521,529	80,–
F	5440	St. Nazaire, Petain-Ganzsachenkarte 1,20 Fr. mit Handstempel "Taxe Percue" und seltenem kopfstehendem "Liberation", nebst L2 "Vive la Liberation", gelaufen aus Guerande, 11.5.45, sign. Tust	✉	P	100,–

Generalgouvernement

	5441	40 Gr. und 1 Zl. Aufdrucke auf R-Päckchen-Adresse von Lublin nach Trier	(✉)	16,32	100,–
F	5442	1 Zl. auf Ganzsachenkarte 30 Gr., von Warschau 1944 als Bedarfs-Expreßkarte nach Stockholm/Schweden	✉	86B,P1	60,–
	5443	Ganzsachenkarte 30 Gr. 1943 von Warschau mit mehrfacher Zensur, u.a. chemisch, nach Lissabon/Portugal	✉	P11	80,–

Kotor

F	5444	Aufdrucke komplett postfrisch, dabei zweimal gute Type III und Nr. 5 mit Aufdruckfehler "Dentsche", Mi. 1400,-	**	1-6	400,–
F	5445	4 L. a. 20 C., Aufdruckfehler "Dentsche" gestempelt, sign. Ludin. Mi. 450,-	⊙	5PFI	100,–
	5446	Aufdrucke ungebraucht, Fotoexp. Kleymann. Mi. 130,-	*	7-10	35,–

Laibach

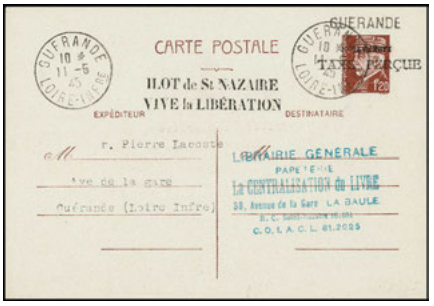
	5447	Aufdrucke komplett postfrisch, dabei 20 L. a. 20 C. mit seltenem Aufdruckfehler III, "V und I von PROVINZ verbunden", sowie 50 L. in der guten Variante mit körnigem Gummi. Mi. 510,- plus der Aufdruckfehler (Mi. hierfür "-.-")	**	1-20	150,–

5432 / *100,–*

5433 / *400,–*

5434 / *200,–*

5435 / *150,–*



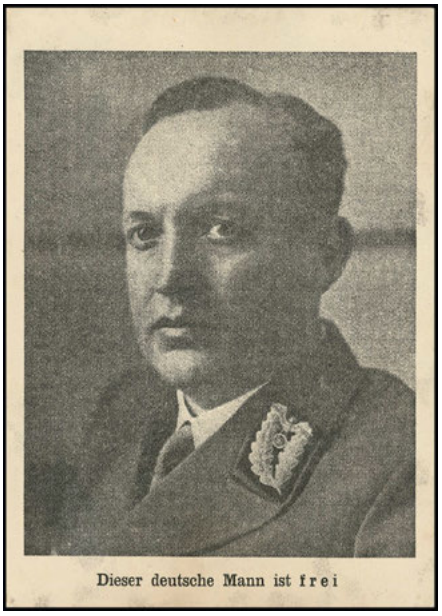
5440 / *100,–*

5442 / *60,–*

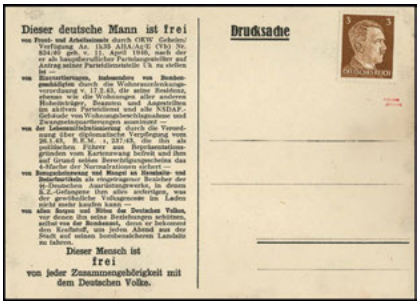
5478 / *100,–*

5481 / *150,–*

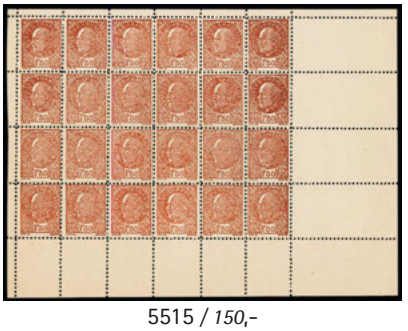
5487 / *180,–*



5511 / *250,–*

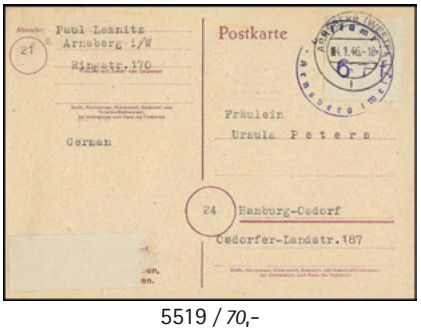


5503 Vorderseite + Rückseite / *150,–*



5515 / *150,–*

5517 / *120,–*



5519 / *70,–*

5521 / *180,–*

	5448	Gebiet inkl. Porto kpl. ungebraucht (Nr. 30 postfrisch), Mi. 1300,-	*	1-30,P19	300,–
	5449	Gebiet, ohne Nr. 31/32, komplett ungebraucht, für jede Ausgabe Fotoexp. Kleymann "einwandfrei". Mi. 1070,-	*	1-60	250,–
	5450	Rotes Kreuz postfrisch, Mi. 300,-	**	29-30	90,–
	5451	Eilmarken-Aufdrucke postfrisch, Mi. 320,-	**	31-32	90,–
	5452	Eilmarken-Aufdrucke postfrisch bzw. ungebraucht, Mi. 240,-	*/**	31-32	60,–
	5453	Flugpost, beide Serien postfrisch, Mi. 660,-	**	33-44	180,–

Litauen

F	5454	20, 30 u. 50 Kop. je mit kopfstehendem Aufdruck postfrisch, sign. Krischke, Keiler. Mi. 500,-	**	5-7K	130,–
F	5455	Vilnius, 15 Kop. mit seltenem doppeltem Aufdruck tadellos gestempelt, Auflage nur 200 Ex., sign. Zierer. Mi. 1000,-	⊙	12DD	300,–
F	5456	Wilna, 80 K. Nordpolflug postfrisch (Fingerabdruck), Attest Huylmans. Mi. 1000,-	**	17	250,–
F	5457	Wilna, 80 K. (oben rechts Fingerabdruck) und 1 Rbl. (verkürzte Zähne und gering "berieben") je postfrisch, seltene Marken mit einer Auflage von 8000 bzw. 5000 Ex., Atteste Huylmans. Mi. 3750,-	**	17,18	800,–
F	5458	Telsiai (Telschen), 60 K. lilarot, seltener kopfstehender Aufdruck in Type IIIb, tadellos auf Briefstück (Bogenfeld 30), Mi. gestempelt bisher unbekannt und ohne Bewertung, Attest Huylmans	△	Tel.7IIIbK	150,–
F	5459	Telsiai (Telschen), 60 K. lilarot, seltener kopfstehender Aufdruck in Type I, tadellos auf Briefstück (Bogenfeld 40), Mi. gestempelt bisher unbekannt und ohne Bewertung, Attest Huylmans	△	Tel.7IK	150,–

Luxemburg

	5460	25 ("17") und 30 ("15") Pfg. Hindenburg je in postfrischen Paaren aus der linken oberen Bogenecke mit Druckerzeichen, Mi. ohne Bewertung	**	10-11DZ	50,–

Mazedonien

	5461	1 L. a. 10 St. im Unterrand-Achterblock (Felder 85 bis 88 und 95 bis 98, dadurch einmal gute Type I und einmal Plattenfehler VIII), nebst Unterrand-Viererblock 3 St., auf Sammlercouvert aus Skopie. Der Bogen-Unterrand kleine Mängel. Mi. der tadellosen lose gest. Marken 600,-	✉	1I/II	120,–
F	5462	3 L. a. 15 St. im postfrischen Zwischenstegpaar mit anhängender weiterer Marke, Mi. 620,-	**	2ZW	150,–

Montenegro

	5463	Aufdrucke, komplette ungebrauchte Serie, Fotoexp. Kleymann. Mi. 340,-	*	1-9	90,–
F	5464	5 Lire tadellos ungebraucht, Fotoexp. Kleymann. Mi. 320,-	*	14	80,–

Serbien

	5465	Aufdrucke, drei postfrische Serien, Mi. 460,-	**	1-15, 26-45	120,–
	5466	Semendria-Block mit Plattenfehler ungebraucht (verlaufene Gummiteile), Mi. 600,-	*	Bl.2I	100,–
	5467	Hilfe für serbische Kriegsgefangene im postfrischen Bogensatz mit Zierfeldern usw. Mi. lose 560,- + Zf./ZW etc.	**	62-65	120,–
	5468	Armenhilfe, Zusammendrucke WZd1/2 postfrisch, Mi. 120,-	**	WZd1/2	30,–
	5469	Porto, drei komplette postfrische Serien, Mi. 180,-	**	P1-22	45,–

Ukraine

	5470	50 Pfg. Aufdruck in "MiF" mit Deutsches Reich 5 Pfg. Hitler, beide vom Oberrand, auf Zensur-R-Brief aus Schitomir 1943	✉	16,DR78	60,–
F	5471	Alexanderstadt, 1,50 R. a. 15 K., Aufdrucktype III, im tadellos postfrischen Unterrand-Viererblock, Fotoexp. Brunel. Mi. 400,- +	**	Alex.5III (4)	100,–
F	5472	Sarny, 3 Krb. in besserer Type II als tadelloses Unterrandstück, wie verausgabt ohne Gummi, Attest Brunel. Mi. 525,- (Auflage nur ca. 185 Marken!)	(*)	Sar.6AII	120,–

Zante

F	5473	Aufdrucke in beiden Typen gestempelt, sign. Dub. Mi. 750,-	⊙	1-3I/II	200,–
F	5474	Handstempelaufdrucke in Type II tadellos ungebraucht, Fotoexp. Kleymann. Mi. 300,-	*	1-3II	90,–

5456

5457

5458

5459

5462

5464

5472

5471

ex 5473

ex 5474

5475

5476

5477

5483

5486

ex 5488

5485

ex 5490

5489

ex 5491

Zara

F	5475	2 L. mit Aufdruck in Type II und Abart "Kerbe im B" postfrisch, Mi. 900,-	**	12IIPFXII	180,–

Feld- und Inselpost

F	5476	Tunis-Marke, postfrisches Oberrandstück, Attest H. Müller. Mi. 700,-	**	5a	200,–
F	5477	Tunis-Feldpostmarke, gutes genetztes Papier, ungebraucht, sign. Kesselstatt. Mi. 1600,-	*	5b	300,–
F	5478	"INSELPOST", Rhodos-Aufdruck auf durchstochener Zulassungsmarke, diese in guter Erhaltung, auf Feldpost-Couvert (dieses übliche kl. Öffnungsmgl. und Mittelfalte ausserhalb), Mi. 400,-	✉	8BII	100,–
	5479	"INSELPOST", fetter Rhodos-Aufdruck auf durchstochener Zulassungsmarke auf großem Briefstück, sign. Rungas	△	8BII	50,–
	5480	1939, Beginn des 2. Weltkrieges, zwei frühe Feldpostkarten aus dem Krieg gegen Polen, vom 6.9.39 (Mitteilung der künftigen FP-Nr.) und 17.9. (aus Starostwo)	✉(2)		50,–
F	5481	Feldpost 1. Weltkrieg, 6.5.1918, seltener roter Stempel "Kaiserliche Marine Fliegerkommandeur bei den Höchststreifkräften" auf Feldpostkarte aus Wilhelmshafen ("S.M.S. Deutschland")	✉		150,–

Kriegs- u. Propagandafälschungen

	5482	1918, Britische Fälschung für Österreich, 5 H. postfrisch (min. getönt), Michel unterbewertet, Fotoexp. Pieles	**	6	50,–
F	5483	1918, Britische Fälschung für Österreich, 5 H. ungebraucht, 10 H. postfrisch, je Fotoexp. Pieles. Mi. 270,- (unterbewertet)	**/*	6-7	150,–
	5484	Britische Fälschungen für Deutschland im I. Weltkrieg, 10 u. 15 Pfg. Germania je einzeln und im Viererblock postfrisch, je Fotoexp. Pieles. Mi. 150,- +	**	4-5A	40,–
F	5485	Deutsche Fälschungen für Großbritannien, 1/2 P. Stalin tadellos ungebraucht, Attest Pieles. Mi. 200,-	(*)	1	90,–
F	5486	Deutsche Fälschungen für Großbritannien, 1 1/2 P. Georg/Stalin tadellos ungebraucht, Attest Pieles. Mi. 250,-	(*)	2	90,–
F	5487	Deutsche Fälschung für Großbritannien, 1/2 P. Stalin und 1 1/2 P. Georg/Stalin zusammen auf (etwas verkürztem, gefaltetem) Propaganda-Gedenkblatt, dieses muss deutlich seltener sein, als die Michelbewertung von 600,- vermuten lässt, weil insgesamt lediglich etwa 500 Ex. der Nr. 1 und 2 erhalten geblieben sind. Attest Pieles	✉	PG2	180,–
F	5488	Deutsche Fälschungen für Großbritannien, 1/2, 2 1/2 und 3 P. Georg je tadellos gest., Bogenecke bzw. mit Stegen, je Fotoexp. Pieles. Mi. 180,- +	⊙	3,7,8	60,–
F	5489	Deutsche Fälschungen für Großbritannien, 1/2 und 1 1/2 P. Georg (diese Bogenecke li. unten) mit Aufdruck "Trinidad", wie verausgabt tadellos ungebraucht, je Fotoexp. Pieles. Mi. 280,-	(*)	9,11IVe	90,–
F	5490	Deutsche Fälschungen für Großbritannien, 1/2, 1, 1 1/2, 2 1/2 und 3 P. Georg je mit Aufdruck "Bahamas" tadellos ungebraucht wie verausgabt, je Fotoexp. Pieles. Mi. 700,-	(*)	9-11,13, 14IVf	220,–
F	5491	Deutsche Fälschungen für Großbritannien, 1/2, 1, 1 1/2, 2 und 3 P. Georg, je Aufdruck "Barbados", tadellos gestempelt, je Fotoexp. Pieles. Mi. 700,-	⊙	9-12, 14IVc	220,–
F	5492	Deutsche Fälschungen für Großbritannien, 1/2 bis 2 1/2 P. Georg, je Aufdruck "Singapore", gestempelt (Auflage nur etwa 400 Serien), u.a. 2 P. als linke untere Bogenecke mit Farbbalken, je Fotoexp. Pieles "einwandfrei". Mi. 700,-	⊙	9-13IVa	220,–
F	5493	Deutsche Fälschungen für Großbritannien, 1 (kurze Zähnchen) und 2 P. Georg, je Aufdruck "Hongkong", gestempelt, je Fotoexp. Pieles. Mi. 280,-	⊙	10,12IVh	70,–
F	5494	Deutsche Fälschungen für Großbritannien, 2 und 2 1/2 P. Georg je mit Aufdruck "Grenada" tadellos ungebraucht wie verausgabt. Mi. 340,- (Auflage nur ca. 250 Serien), je Fotoexp. Pieles	(*)	12-13Vc	180,–
F	5495	Deutsche Fälschungen für Großbritannien, 2 bis 3 P. Georg mit Aufdruck "Barbados", wie verausgabt tadellos ungebraucht, je Fotoexp. Pieles. Mi. 420,-	(*)	12-14IVc	140,–
F	5496	Deutsche Fälschungen für Großbritannien, 2 P. Georg, "Rabaul", tadellos ungebraucht, Mi. 170,- (unterbewertet, Auflage nur ca. 250 Serien), Fotoexp. Pieles	(*)	12Va	90,–
F	5497	Deutsche Fälschungen für Großbritannien, 2 1/2 P. Georg, Aufdruck "Singapore" als wie verausgabt linke untere Bogenecke mit spiegelverkehrtem Druckerzeichen "E5", Fotoexp. Pieles	(*)	13IVa	60,–
F	5498	Deutsche Fälschungen für Großbritannien, 2 P. Georg, "Rangoon", ungebraucht (kurze Zähne), Mi. 170,- (unterbewertet, Auflage nur ca. 250 Serien), Fotoexp. Pieles	(*)	13Vd	80,–
F	5499	Deutsche Fälschungen für Großbritannien, 2 1/2 P. Georg, "St. Vincent", tadellos ungebraucht vom Oberrand, Mi. 170,- (unterbewertet, Auflage nur ca. 250 Serien), Fotoexp. Pieles	(*)	13Vf	90,–
	5500	Amerikanische Fälschungen für Deutschland, Hitler 6 Pfg. und viermal 12 Pfg. (eine Bogenecke, drei versch. Bogenpositionen) je postfrisch, je Fotoexp. Pieles. Mi. 285,-	**	15,16(4)	100,–

LIQUIDATION OF EMPIRE
SINGAPORE
HONGKONG
GRENADA
BARBADOS
RABAUL
ex 5492
ex 5493
5494
ex 5495
5496
5497
5498
5499
GEDENKE DES 30 JANUAR 1933!
GROSSDEUTSCHES REICH
5504
DEUTSCHES REICH
5501
POSTES FRANCAISES
ex 5505
ex 5507
5510
5508
5512

F	5501	Amerikanische Fälschung für Deutschland, 12 Pfg. Hitler im postfrischen Viererblock aus der linken oberen Bogenecke, sign. Hosang und Fotoexp. Pieles. Mi. 220,- +	**	16(4)	100,–
	5502	Britische Propaganda-Fälschungen für Deutschland, 3 Pfg. Hitler auf Propaganda-Karte "Robert Ley" in ausgabetypischer, guter Erhaltung, Fotoexp. Pieles. Mi. 200,-	✉	23AK1	80,–
F	5503	Britische Fälschungen für Deutschland, 3 Pfg. Hitler auf Propagandakarte "Dieser deutsche Mann ist frei (Dr. Scheel)" in üblicher Erhaltung, sign. Hosang und Attest Pieles. Mi. 300,-	✉	23AK2	150,–
F	5504	Britische Fälschungen für Deutschland, 12 + 8 Pfg. Marsch zur Feldherrenhalle tadellos ungestempelt. Sign. Hosang und Attest Pieles	(*)	32A	200,–
F	5505	Britische Fälschungen für das von Deutschland besetzte Frankreich, bis auf die immer fehlende Nr. 44, drei komplette postfrische Ausgaben (bzw. billige Nr. 47 kl. Anhaftungen), Nr. 42A kurzer Zahn, sonst tadellos, meist sign. Hosang und jeder Wert Fotoexp. Pieles. Mi. 1240,-	**	36-47	320,–
F	5506	Britische Fälschungen für das von Deutschland besetzte Frankreich, 30 C. Merkur im postfrischen Zwischenstegpaar, sign. Hosang und Attest Pieles. Mi. 260,-	**	37AZW	75,–
F	5507	Britische Fälschungen für das von Deutschland besetzte Frankreich, zwei komplette postfrische Ausgaben ohne die immer fehlende Nr. 44. Attest bzw. Fotoexp. Pieles. Mi. 1020,-	**	39-47	350,–
F	5508	Britische Fälschungen für das von Deutschland besetzte Frankreich, 1,20 Fr. Petain als postfrische linke obere Bogenecke, Fotoexp. Pieles. Mi. 140,- +	**	43A	50,–
	5509	Britische Fälschungen für das von Deutschland besetzte Frankreich, 1,50 Fr. und 30 C. je tadellos postfrisch, beide Fotoexp. Pieles. Mi. 270,-	**	45A,47	70,–
F	5510	Britische Fälschungen für das von Deutschland besetzte Frankreich, 30 C. Petain im postfrischen Viererblock aus der linken oberen Bogenecke, Fotoexp. Pieles. Mi. 480,- +	**	47(4)	150,–
F	5511	(Englische) Propagandafälschung für Deutschland, 54 + 96 Pfg. Göring, der Block in der endgültigen Ausführung mit Zeichnung im Gittergrund postfrisch, wahrscheinlich vom englischen Geheimdienst in der Kriegszeit hergestellt (Herkunft ungeklärt)	**	Bl.(I)	250,–
F	5512	Fälschungen französischer Widerstandsorganisationen, 1,50 Fr. Petain im kpl. postfrischen Kleinbogen (Bogenfeld 3 kleine Haftstelle und darüber nur im Rand kl. helle Stelle), Attest Pieles. Mi. 900,-	**	17KB	450,–
	5513	Fälschungen französischer Widerstandsorganisationen für das von Deutschland besetzte Frankreich, 1,50 Fr. Petain auf zwei Gedenkblättern in Varianten GB1 und 3, je Fotoexp. Pieles. Mi. 300,-	✉(2)	GB1,3	75,–
	5514	Fälschungen französischer Widerstands-Organisationen, 1,50 Fr. Petain, braunorange, sowohl im Paar als auch im Neunerblock je vom Rand, je Fotoexp. Pieles. Mi. lose 330,- +	(*)	42a(11)	90,–
F	5515	Fälschungen französischer Widerstands-Organisationen, 1,50 Fr. Petain, braunorange, im vollständigen Viertelbogen zu 24 Ex., ungebraucht wie verausgabt. Attest Pieles. Mi. lose 720,- +	(*)	42a(24)	150,–
	5516	Fälschungen französischer Widerstandskämpfer-Organisationen, 1,50 Fr. Petain, braunorange, sowohl im senkrechten Zwischenstegpaar als auch im Viererblock, je Fotoexp. Pieles. Mi. 200,-	(*)	42a,ZS	60,–
F	5517	Fälschungen französischer Widerstands-Organisationen für das von Deutschland besetzte Frankreich, 1,50 Fr. Petain, braunrot, im vollständigen Viertelbogen zu 24 Ex., Attest Pieles. Mi. 720,- +	(*)	42b(24)	120,–
	5518	Fälschungen von Widerstands-Oganisationen, 1,50 Fr. Petain, braunrot im wie verausgabt ungebr. rechten oberen Eckrand-Viererblock, dunkelbraun einzeln, je Fotoexp. Pieles. Mi. 180,-	(*)	42b(4),c	50,–

Deutsche Lokalausgaben

F	5519	Arnsberg, 6 Pfg. Gebührenzettel auf Bedarfskarte 1946 nach Hamburg, Mi. 180,-	✉	1	70,–
	5520	Döbeln, 5 und 15 Pfg., je postfrische Viererblock-Aufdrucke, Mi. 160,-	**	2/3	50,–
F	5521	Eckartsberga, Gebührenzettel 12 u. 24 Pfg. je mit Signum "Bu" auf Einschreibekarte des bekannten Philatelisten Kurt Dahmann, sign. Zierer. Mi. lose gest. 850,-	✉	2I,3I	180,–
F	5522	Fredersdorf, Infla-Handstempelmarken 6 Pfg. a. 6 Mk. per vier (inkl. Unterrandpaar) und dreimal 12 Pfg. a. 5 Mk., auf Sammler-R-Postkarte, Mi. lose gestempelt 700,-	✉	67(4), 68(3)	220,–
F	5523	Freudenstadt, 12 Pfg., 1. Druckauflage, im Paar auf Briefstück mit nebengesetztem Ortsstempel von Freudenstadt, sign. Sturm. Mi. 280,-	△	3(2)	70,–
F	5524	Freudenstadt, 6 Pfg. Gebührenzettel einzeln auf Bedarfs-Postkarte aus Freudenstadt, 10.12.45, an Burda/Offenburg, sign. mit Attest Grabowski	✉	4	130,–
	5525	Glauchau, Aufdruck—Ganzsachenkarte 15 Pfg. a. 6 Pfg. Hitler tadellos ungebraucht, sign. Zierer (Auflage nur 125 Ex.!)	✉	PP893I	60,–
F	5526	Großräschen, seltene 30 Pfg. (Mi. lose gest. 1000,-) und 12 Pfg. auf R-Couvert (rs. fehlt ein Klappenteil und Anschriftname überschrieben) aus Großräschen, 15.12.45, Befunde Arenz, Sturm	✉	29,7	180,–
F	5527	Hamburg 36, 20.2.46, roter Ra2 "Gebühr bezahlt" auf Ortsbrief, siehe Michel-Ganzsachen-Katalog	✉		120,–
	5528	Hamburg, R-Zettel als Gebührenzettel auf R-Brief mit Paar Bizone 6 Pfg. (Nr. 20) vom 5.10.45 nach Alfeld, Mi. 180,-	✉	20(2)	50,–
	5529	Lauterbach, 10 Pfg. Kurierpost im vollständigen postfrischen Kleinbogen mit allen vier Plattenfehlern, Mi. 240,-	**	1KB	70,–

5506

5523

5530

5542

ex 5537

5541

5543

ex 5547

5549

5552

5555

5550

5551

5553

5560

5570

F	5530	Lübbenau, 10 + 10 Pfg. lila, seltener geschnittener Probedruck auf Kartonpapier (kl. Knitter), Mi. nicht gelistet, sign. Sturm	(*)	4PU	60,–
	5531	Spremberg, 1 Mk. a. 8 bzw. 12 Pfg. je im postfrischen geschnittenen und gez. Bogen zu 30 Ex. Michel 240,- + zahlreiche Abarten	**	17-18A/B (30)	80,–
	5532	Spremberg, 1 Mk. a. 8 bzw. 12 Pfg. geschnitten, beide Ausgaben je in postfrischen kpl. Bögen zu 30 Ex. Mi. 210,- + zahlreiche Abarten	**	19-22B (30)	70,–
	5533	Spremberg, 1 Mk. a. 8 bzw. 12 Pfg. je im postfrischen geschnittenen und gez. Bogen zu 30 Ex. Michel 240,- + zahlreiche Abarten	**	21-22A/B (30)	80,–
	5534	Spremberg, Freimarken geschnitten im postfrischen Bogensatz, Mi. lose 150,- + zahlreiche Abarten	**	7-14B(30)	60,–
F	5535	Strausberg, 4 Pfg. auf 3 + 7 Pfg. Postkongreß per drei auf Couvert aus Strausberg, Mi. 750,-	✉	31(3)	250,–

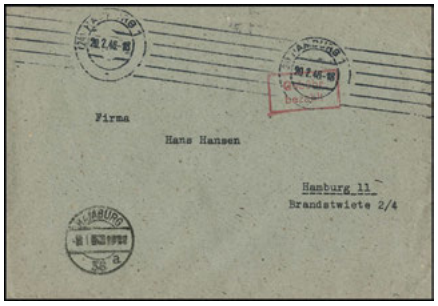
Gemeinschaftsausgaben

F	5536	1 Pfg. auf sehr seltener Ganzsachenkarte 5 Pfg., von Alsfeld am 1.3.46, aus der ersten Briefkastenleerung am Tag der Tariferhöhung, noch portogerecht, Attest D. Schlegel. Mi. 1100,- +	✉	911,P950	450,–
F	5537	Ziffern, sieben versch. postfrische Oberrandstücke bzw. obere Bogenecken in guten Farbvarianten, alle Fotoexp. Bernhöft: Nr. 912aPORdgz, 921aPORdgz, 923d zwei Bogenecken in PORndgz und WOR, 928aWOR und cPORdgz (Paar), Mi. 1500,-	**	ex912-933a	300,–
	5538	Geprüfte postfrische und gestempelte Farben Kontrollrat, Zusammenstellung mit postfrischen Nr. 914b, 916aPOR (2, ungepr.), 917aaPOR(2), 922b/cPOR, 928c, 934cPOR, 937b/c/d und 959d, dazu gestempelte Nr. 933b, 935c und 958b. Mi. 420,-	**/⊙	ex914-959	60,–
	5539	Ziffern, über 90 versch. postfrische geprüfte Farben inkl. Oberrändern, teils Befunde, u.a. Nr. 918c/d, 919c, 923d, 9245dPORndgz, 933c, dPORndgz, 934bPORndgz, 935c, 936b/c/d, sowie Blockpaar. Mi., ohne eine früher notierte 922F (Befund), schon rund 2800,-	**	918-937	400,–
	5540	Sechs bessere postfrische Farben, alle mit Fotoexp. Bernhöft. Ziffern mit Nr. 918c, 919c, 934b, 935b und 936d, sowie Stephan Nr. 964b. Mi. 680,-	**	ex918-964b	140,–
F	5541	12 Pfg. grau, postfrische linke untere Bogenecke mit seltenem Druckerzeichen "F", Mi. 1300,-	**	920DZ	150,–
F	5542	12 Pfg. dunkelgrünlichgrau, seltene Farbe tadellos postfrisch, Fotoexp. Bernhöft. Mi. 1000,-	**	920c	250,–
F	5543	15 Pfg. hellgelblichgrün, Fehlfarbe, tadellos postfrische rechte untere Bogenecke, Plattendruck durchgezähnt, Fotoexp. Bernhöft. Mi. 1000,-	**	922F	250,–
F	5544	20 Pfg., linke obere Bogenecke, Plattendruck, nebst Oberrandpaar 30 Pfg. Walze, sowie rechte obere Ecke 84 Pfg., Platte, auf Expreß-R-Doppelbrief aus Lübeck	✉	924,928, 936	100,–
	5545	Altershilfe-Blockpaar mit SST, sign. Schlegel. Mi. 450,-	⊙	Bl.12A/B	80,–
F	5546	24 Pfg., breitrandige geschnittene Blockmarke einzeln auf portogerechtem Brief aus Cottbus. Deutlich seltener als die Blöcke! Fotoexp. Schlegel. Mi. 450,- +	✉	925B	180,–
F	5547	24 Pfg. Ziffern, postfrische linke untere Bogenecke mit seltenem Druckerzeichen "F", nur im Rand kleine Tönungsstellen (lassen sich abschneiden), dazu etwas unregelmäßig gez. Unterrandpaar 8 Pfg. mit besserer HAN "4064.46. 2", Mi. 1200,- + 200,- = 1400,-	**	925DZ, 917HAN	180,–
	5548	25 Pfg. Ziffern im postfrischen Oberrand-Achterblock, viermal PORdgz. Mi. 260,-	**	926PORdgz	50,–
F	5549	30 Pfg. Ziffern im postfrischen Eckrand-Sechserstreifen rechts oben, POR durchgezähnt, Mi. 720,- +	**	928PORdgz	120,–
F	5550	75 Pfg. Ziffern im postfrischen Paar aus der linken unteren Bogenecke (nur im Unterrand etwas angetrennt bzw. kl. Eckbug) mit seltenem Druckerzeichen "F", Mi. 1700,-	**	934DZ	250,–
F	5551	75 Pfg. Ziffern, postfrisches Unterrandpaar mit seltener HAN "4072.47 2", Mi. 600,-	**	934HAN	150,–
F	5552	75 Pfg. dunkellilaultramarin, gute Farbe, postfrisches rechtes Randstück, Fotoexp. Bernhöft. Mi. 700,-	**	934d	150,–
F	5553	80 Pfg., Fehlfarbe schwärzlichviolettblau als postfrisches Oberrandpaar, nicht durchgezähnt, innerhalb eines Viererblocks, Fotoexp. Bernhöft. Mi. 2000,- +	**	935F(2)	400,–
	5554	80 Pfg. schwärzlichkobalt, postfrisches Plattendruck-Oberrandstück, Fotoexp. Bernhöft. Mi. 550,-	**	935bPOR	100,–
F	5555	80 Pfg. dunkelviolettultramarin, seltene Farbnuance, tadellos postfrisch, Fotoexp. Bernhöft. Mi. 1600,-	**	935d	400,–
	5556	Vier bessere postfrische Farben je als Oberrandstücke: Nr. 936aPORdgz, 950bPORndgz, 951dWOR und 958bPORdgz, je Fotoexp. Bernhöft. Mi. 950,-	**	ex936-958b	180,–
	5557	Sonderausgaben Kontrollrat, 25 versch. Unternummern (inkl. Vzd1/2) postfrisch, dabei Zähnungen wie Nr. 941IA, C, D, Farben wie Nr. 964b, 968b/c, 970b, je gepr. bzw. Befund. Mi. rund 700,-	**	941-42, 963-70	150,–
	5558	24 + 26 Pfg. Leipziger Messe, gute Mischzhg., Wasserzeichen Stufen flach fallend, im postfrischen Bogen, Attestkopie Hohmann. Mi. lose 2500,-	**	941BZ(25)	400,–
F	5559	24 + 26 Pfg. Leipziger Messe, gute Zähnung und gutes Wasserzeichen 7Z, rechte untere Bogenecke auf Blanko-Postkarte mit SST, Attest D. Schlegel. Mi. lose 1500,- ++	△	941IEZ	320,–
F	5560	2, 6 (vom Rand) und 12 Pfg., je seltene Probedrucke in gelbgrüner Farbe, sign. Schlegel. Mi. 800,- +	**	943,44, 47P	300,–

5522 / *220,–*

5524 / *130,–*

5526 / *180,–*

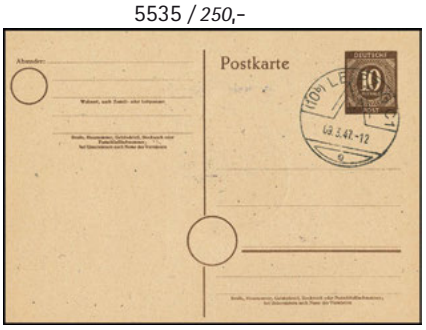


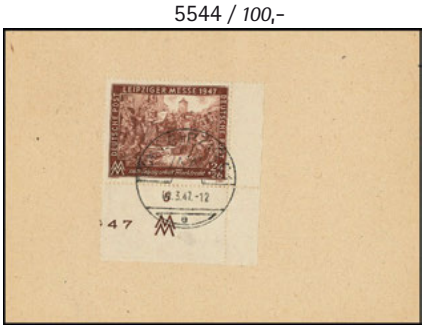
5527 / *120,–*

5535 / *250,–*

5544 / *100,–*

5546 / *180,–*





5559 Vorderseite + Rückseite / *320,–*

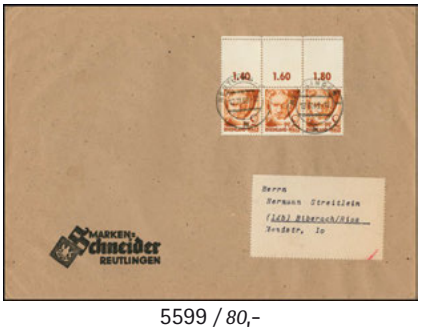
5561 / *150,–*

5576 / *100,–*

ex 5578 / *100,–*

5580 Vorderseite + Rückseite / *120,–*

5589 / *120,–*



5599 / *80,–*

5600 / *100,–*

5647 / *100,–*

F	5561	2 und 6 Pfg., nebst 1 Mk. Taube, üblich gez., alle mit seltener "POL"-Lochung, auf Brief von Halle/Saale, 17.11.45, sign. Modry, Vieth	✉	943,944, 959	150,–
	5562	Arbeiter/Taube, 57 verschiedene postfrische Farben, je geprüft, teils Befund, und Oberränder, dabei Nr. 946b/c, 959aa, d, usw. Mi. rund 1300,-	**	943-62	200,–
F	5563	8 Pfg. im postfrischen Unterrand-Viererblock mit seltener HAN "6019.48 1", Mi. 1500,-	**	945HAN	300,–
F	5564	8 Pfg. Arbeiter im postfrischen Plattendruck-Oberrand-Paar in der seltenen nicht durchgezähnten Variante, Mi. 1000,-	**	945POR ndgz	250,–
	5565	10 Pfg. Arbeiter einzeln, sowie 30 Pfg. im Dreierstreifen, je als Plattendruck-Oberrandstücke in der Variante dgz. Mi. 192,-	**	946P, 953Pdgz	40,–
	5566	10 Pfg. schwärzlichgelbgrün postfrisch, Fotoexp. Schlegel und Bernhöft. Mi. 160,-	**	946c	40,–
	5567	Fünf bessere postfrische Farben je mit Fotoexp. Bernhöft: Nr. 946c, 950b und d, 951d und 958c. Mi. 700,-	**	ex946c-958c	150,–
	5568	12 u. 15 Pfg. (diese etwas verlaufener Gummi) je breitrandig ungezähnt postfrisch, einmal sign. Schlegel. Mi. 350,-	**	947-48U	70,–
F	5569	12 Pfg. Arbeiter im postfrischen Plattendruck-Oberrand-Dreierstreifen in der guten durchgezähnten Variante, Mi. 450,-	**	947POR dgz	100,–
F	5570	15 Pfg. schwärzlichockerbraun, seltene Nuance, tadellos postfrisch, Fotoexp. Bernhöft. Mi. 1000,-	**	948e	250,–
	5571	20 Pfg., alle drei seltenen Farben postfrisch, je Fotoexp. Bernhöft. Mi. 540,-	**	950b/c/d	120,–
	5572	20 Pfg. grünlichblau postfrisch, Fotoexp. Bernhöft. Mi. 170,-	**	950d	35,–
	5573	20 Pfg. grünlichblau postfrisch, Fotoexp. Bernhöft. Mi. 170,-	**	950d	35,–
	5574	20 Pfg. grünlichblau postfrisch, Fotoexp. Bernhöft. Mi. 170,-	**	950d	35,–
	5575	20 Pfg. grünlichblau, postfrisches Plattendruck-Oberrandstück, nicht durchgezähnt, Fotoexp. Bernhöft. Mi. 700,-	**	950dPOR	100,–
F	5576	24 Pfg. Arbeiter im Paar aus der rechten oberen Bogenecke mit Druckerzeichen "5" neg. auf Brief von Stuttgart 1948 aus der "Kühner"-Korrespondenz nach Bad Wimpfen. Mi. 350,-	✉	951DZ	100,–
	5577	24 Pfg. dunkelgelbbraun und lebhaftbraunorange, beide seltenen Farben je postfrisch, Fotoexp. Bernhöft. Mi. 600,-	**	951c,d	150,–
F	5578	Zwei bessere Zehnfach-Frankaturen: 60 Pfg. karminrot im Rand-11er-Block nebst dreimal 60 Pfg. rotbraun auf R-Brief aus Hannover, 22.6.48, sowie zehnmal 84 Pfg. auf R-Brief aus Göttingen, 22.6.48	✉(2)	956,A956, 958	100,–
F	5579	84 Pfg. dunkelsmaragdgrün postfr., Fotoexp. Bernhöft für ehem. Bogenteil in Kopie anbei, Mi. 200,-	**	958c	50,–
F	5580	2 Mk. mit Ortsstempel von Solingen vs., rs. weiteres hs. entwertetes Exemplar, als seltene MeF auf Wert-Expreß-Paketkarte von Solingen, 16.6.48, nach Bayern, kl. Mgl.	✉	960(2)	120,–
	5581	5 Mk. lilaultramarin und schwärzlichultramarin (sign. ArGe) je im postfrischen Neunerblock aus der rechten unteren Bogenecke, je einmal Plattenfehler I, Mi. 480,- ++	**	962a,cl	150,–
	5582	Exportmesse Hannover, alle Zusammendrucke inkl. beiden Viererblöcken postfrisch, Mi. 284,-	**	969-70 Zus.-Dr.	70,–
	5583	50 Pfg. Exportmesse in guter Farbe schwarzblauviolett postfrisch, Fotoexp. Bernhöft. Mi. 160,-	**	970b	40,–

Französische Zone Allgemeine Ausgabe

	5584	Allgemeine Ausgabe in Zwischenstegaaren kpl. postfrisch (teils übliche Vorfaltung entlang der Zahnreihen), Nr. 5yZW Fotoexp. Straub. Mi. 155,-	**	1-10ZW	30,–
	5585	Allgemeine Ausgabe komplett auf Vorlageblatt mit idealem Rundstempel "Obermorschel", sign. Schlegel, ideale Luxusbriefstücke, Mi. lose 250,- +	△	1-13	50,–
	5586	Zehn Briefe mit besseren Frankaturen: Allgem. Ausgabe Nr. 3(4) u. 8 in MiF mit Geb. bez., Baden Nr. 8(3) in MiF mit Geb. bez., Rh.-Pfalz Nr. 28 in MiF, Württemberg Nr. 3, 7 u. 10 auf Übersee-R-Karte, Nr. 14 per 12 als hohe MeF, Nr. 15 u. 23 auf NN-Drucksache, Nr. 17 als EF auf Übersee-Drucksache, Nr. 21 auf Brief "Geschäftspapiere", Nr. 28 per drei inkl. seltenem Leerfeld-Oberrandstück auf Brief, sowie Nr. 23 u. 35 auf NN-Doppelbrief	✉(10)	8(3)u.a.	120,–
F	5587	20 Pfg., postfrisches Zwischenstegpaar in seltener Type vom Oberrand, sign. Schlegel. Mi. 400,-	**	8bxZW	100,–
F	5588	24 Pfg., "b"-Farbe, seltenes x-Papier, im postfrischen Zwischenstegpaar, sign. Schlegel. Mi. 500,-	**	9bxZW	100,–
F	5589	2 Mk. per zwei als portogerechte "Teilbar-Mehrfach-Frankatur" auf Expreß-Wertbrief, Wert 5000,- Mk., 18gr.	✉	12(2)	120,–
	5590	5 Mk. im rundgest. Viererblock aus der rechten oberen Bogenecke, Fotoexp. Schlegel. Mi. 360,- +	⊙	13(4)	80,–
	5591	Alle drei Rotkreuz-Blöcke von Baden, Rheinland-Pfalz und Württemberg wie verausgabt ungebraucht, Mi. 380,-	(*)	Bl.2,1(2)	80,–

Baden

	5592	Freiburg-Blockpaar postfrisch, dabei Bl. 1BIV. Mi. 275,-	**	Bl.1A/B	40,–

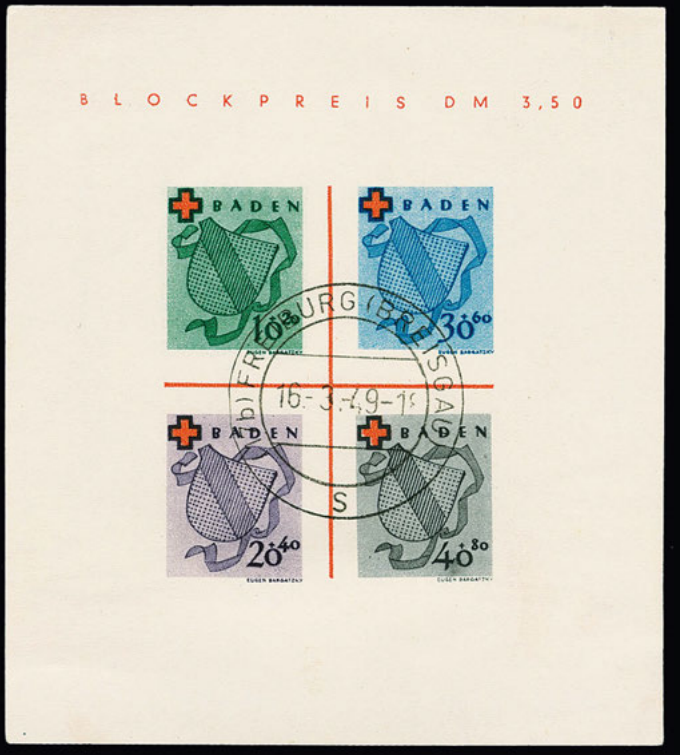
5563

5564

5569

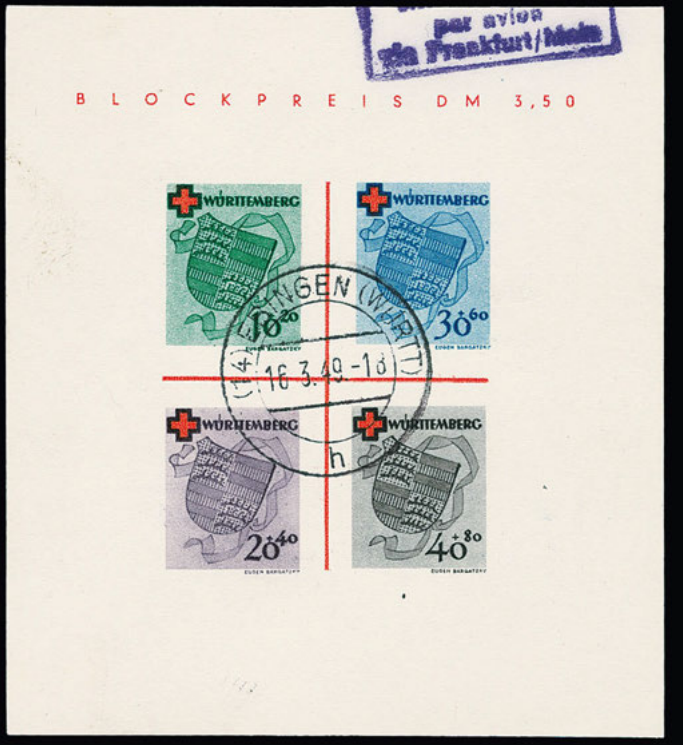
5579

ex 5593



5595

5605



5607

F	5593	Freiburg-Blockpaar sowohl mit Tagesstempel von Freiburg-Haslach als auch SST, je sign. Schlegel. Mi. 700,-	⊙	Bl.1A/B(2)	150,–
	5594	Freiburg-Blockpaar geschnitten postfrisch, dabei 20 + 30 Pfg. mit Plattenfehler, ferner gezähnter Block mit Plattenfehler postfrisch, Mi. 400,-	**	Bl.1BV,AIV	80,–
F	5595	Rotkreuz-Block mit zentrischem Stempel von Freiburg, sign. Schlegel. Mi. 1500,-	⊙	Bl.2I	350,–
	5596	30 Pfg. Konstanz II ungebraucht, Fotoexp. Schlegel. Mi. 340,-	*	46II	70,–
	5597	Schurz auf sauberem Blanko-FDC, Mi. 200,-	✉	50-52	50,–
	5598	Schurz in Type II, zentrisch rundgest. Luxusserie, sign. Schlegel. Mi. 180,- +	⊙	50-52II	50,–

Rheinland-Pfalz

F	5599	2 Pfg. im Oberrand-Dreierstreifen mit drei oben vierseitig gezähnten Leerfeldern, auf Drucksache aus Reutlingen, Michel unbekannt!	✉	16LF(3)	80,–
F	5600	20 u. 40 Pfg. Rotkreuz auf Einschreibe-Fernbrief aus Landstuhl, Mi. 290,- +	✉	43A,45A	100,–

Württemberg

	5601	6 Pfg. per fünf als portoger. MeF auf Auslandsbrief, sowie im Bogenecken-Viererblock auf Inlandsbrief	✉(2)	15(9)	50,–
	5602	1 DM, bessere Einzelfrankatur auf Päckchen-Adresse	(✉)	27	60,–
	5603	Freimarken gest., die wichtigen Werte sign. Schlegel. Mi. 240,-	⊙	28-37	50,–
	5604	Rotkreuz gestempelt, sign. Schlegel. Mi. 480,-	⊙	40-43	120,–
F	5605	Rotkreuz-Block, tadellos und zentrisch gestempelt "Ebingen", Attest D. Schlegel. Mi. 1800,-	⊙	Bl.1	450,–
F	5606	Rotkreuz-Block, tadellos, auf R-Brief (Couvert rs. kl. Einriß) aus Trossingen, Fotoexp. Schlegel. Mi. lose gestempelt 1800,-	✉	Bl.1	450,–
F	5607	Rotkreuz-Block mit zentrischem Stempel von Ebingen und Teil eines Flugpost-Transit-Stempels, mit leichten Gebrauchsspuren, sign. Schlegel. Mi. 1800,-	⊙	Bl.1I/V	380,–
F	5608	Wohnungsbau, 2 Pfg. in seltener Variante mit Wasserzeichen 1W gestempelt, Zähnung siehe Foto, sign. Harlos. Mi. 1300,-	⊙	Z2aBAW	300,–

Berlin

F	5609	Schwarzaufdruck gestempelt, meist, inkl. der Höchstwerte, sign. Schlegel bzw. Lippschütz. Mi. 2400,-	⊙	1-20	500,–
	5610	Schwarzaufdruck postfrisch, sign. Schlegel. Mi. 380,-	**	1-20	80,–
	5611	Schwarzaufdruck postfrisch, sign. Schlegel. Mi. 380,-	**	1-20	80,–
	5612	Schwarzaufdruck postfrisch, sign. Schlegel. Mi. 380,-	**	1-20	70,–
	5613	Schwarzaufdruck, einheitlich postfrische Oberrandserie (teils übliche Zähnung), zusätzlich 1 Mk. in besserer "a"-Farbe postfr., sign. D. bzw. A. Schlegel. Mi. 2230,-	**	1-20P/W	200,–
	5614	6 und 10 Pfg. Schwarzaufdruck (diese unentwertet) in Mischfrankatur mit SBZ 2 Pfg. Maschinenaufdruck und Nr. 198/199 auf R-Brief aus Berlin-Rudow, 3.9.48	✉	2,4,SBZ	100,–
	5615	12 Pfg. Schwarzaufdruck auf dickem und seltenem dünnem Papier (Attest Schlegel) postfrisch, ferner auf dickem Papier (und dito 6 Pfg.) nochmals gest., je sign. Schlegel. Mi. 510,-	**/⊙	5x/y,2x	100,–
	5616	84 Pfg. Schwarzaufdruck einzeln auf R-Brief aus Berlin-Neukölln, Mi. 240,-	✉	16	40,–
F	5617	5 Mk. Schwarzaufdruck, postfrische linke untere Bogenecke mit Platten-Nr. "1" spiegelverkehrt, links unbed. in der Zähnung vorgefaltet, sign. Schlegel, Lippschütz. Mi. 1900,-	**	20	300,–
	5618	Rotaufdruck gestempelt, Höchstwerte sign. Schlegel. Mi. 900,-	⊙	21-34	180,–
F	5619	Rotaufdruck gestempelt, sign. mit Attest Schlegel. Mi. 900,-	⊙	21-34	200,–
F	5620	Rotaufdruck gestempelt, sign. Schlegel, 2 DM Bedarfszähnung, Mi. 900,-	⊙	21-34	100,–
F	5621	Rotaufdruck gestempelt, u.a. Höchstwerte 1/2 DM mit klarem, zentrischem Berliner Rundstempel, sign. Schlegel. Mi. 900,- +	⊙	21-34	180,–
F	5622	Rotaufdruck postfrisch, 1 DM sogar vom Oberrand (in der Zähnung vorgefaltet), Mi. 2050,- bzw. 1400,- für den normalen Satz. Meist sign. Schlegel	**	21-34	300,–
	5623	Rotaufdruck postfrisch, Mi. 1400,-	**	21-34	250,–
F	5624	Rotaufdruck, postfrische Randserie, je sign. Schlegel. Mi. 1400,- +	**	21-34	250,–
	5625	Rotaufdruck (Höchstwerte sign. Schlegel) und Bauten sauber ungebraucht, Mi. 750,-	*	21-34, 42-60	100,–
F	5626	1 DM Rotaufdruck postfrisch mit Aufdruckabart "N von BERLIN oben verdünnt", die Farbspuren rs. sind herstellungsbedingt und kein Mangel, sign. D. Schlegel. Mi. 1800,-	**	33AFVII	300,–
	5627	UPU bis 1 DM postfrisch, Mi. 620,-	**	35-40	100,–
	5628	UPU gestempelt, Mi. 320,-	⊙	35-41	50,–

5587

5626

5588

ex 5609

5617

ex 5619

ex 5620

ex 5621

ex 5622

ex 5624

5633

5608

ex 5671

5634

ex 5637

ex 5681 ex 5682

	5629	UPU postfrisch, Attest D. Schlegel. Mi. 770,-	**	35-41	180,–
	5630	UPU postfrisch, Mi. 770,-	**	35-41	150,–
	5631	Stephan, Goethe, Grünaufdruck und Währungsgeschädigte postfrisch, einmal sign. Schlegel. Mi. 1710,-	**	35-41, 61-70	280,–
	5632	UPU postfrisch, sign. Ebel, sowie Währungsgeschädigte gestempelt, Mi. 1370,-	**/⊙	35-41, 68-70	200,–
F	5633	1 DM UPU, Plattenfehler "Verdickung im Fuß des zweiten E von DEUTSCHE" und "weißer Fleck im Sockel" je gest., einmal Zahnfehler (teils nachgez.), Mi. 800,-	⊙	40I/II	100,–
F	5634	2 DM UPU, Plattenfehler "Ausbuchtung am Denkmalsockel" und "weißer Fleck unter der rechten Hand" je gest. Mi. 900,-	⊙	41I,V	150,–
	5635	1 Pfg. per zwei, sowie 20 u. 50 Pfg., auf Ganzsachenkarte 8 Pfg., als "Postschnelldienst"-Ortskarte (leichter Mittelbug) aus Berlin SW 29 1953 nach Neukölln (hs. "Haus verschlossen")	✉	42,49,53	60,–
	5636	Bauten postfrisch, Attest A. Schlegel. Mi. 770,-	**	42-60	180,–
F	5637	Bauten postfrisch, Höchstwert 3 DM aus der rechten unteren Bogenecke (nur in der Zhg. rechts vorgefaltet), Mi. 770,- +	**	42-60	150,–
	5638	Bauten, Markenheftchen 1 postfrisch, sign. Schlegel. Mi. 700,-	**	MH1	180,–
	5639	Bauten, Markenheftchen 1 postfrisch, Mi. 700,-	**	MH1	150,–
	5640	Bauten, Markenheftchen 2 postfrisch, sign. Schlegel. Mi. 1300,-	**	MH2	300,–
	5641	"100 Jahre deutsche Briefmarken", alle vier senkrechten Reklame-Zusammendrucke aus MH 1, sowie aus MH 2 die waagerechten Marken-Zusammendrucke W17, 21, 25, 29, 33 und 36 je postfrisch. Mi. 654,-	**	S1-4,W	150,–
	5642	Bauten, Markenheftchen 2 postfrisch mit je einem herausgetrennten Paar, Michel für die verbliebenen losen S5 bis S10 bereits 440,-	**	S5-10	100,–
	5643	10 und 1 Pfg. Bauten, senkrechter Reklame-Zwischensteg-Zusammendruck, nebst Bund-Heuss-Zus.-Dr. S18 und S36, auf portoger. Erstflugbrief nach New York mit rs. Ankunftsstempel. Mi. 207,-	✉	SZ2B	50,–
F	5644	4, 6 und 15 Pfg. Bauten je in rundgest. Viererblöcken, Mi. 286,-, sowie 1 DM Kurfürst im seltenen Neunerblock (siehe Foto, Mi. 690,- ++)	⊙	43,45,48, 153	150,–
	5645	4 Pfg. Bauten, drei verschiedene Zusammendrucke je in MiF mit Bund auf portogerechten Lupo-Erstflugbriefen 1954: SZ3B, SZ4B und W29. Mi. 360,-	✉(3)	SZ3/4B, W29	80,–
	5646	20 u. 4 Pfg. Bauten, senkrechter Reklame-Zwischensteg-Zusammendruck, nebst Bund-Heuss-Zus.-Dr. WZ14 und S26, auf Lupo-Erstflugbrief 1955 nach New York mit rs. Ankunftsstempel. Mi. 246,-	✉	SZ4B	50,–
F	5647	20 und 4 Pfg. Bauten, senkrechter Reklame-Zwischensteg-Zusammendruck, nebst normalem Zwischensteg-Zusammendruck und SK1, auf portoger. Lupo-Erstflug-Brief 1955 nach Bagdad (!) mit rs. Ankunftsstempel. Mi. 424,-	✉	SZ5,SZ3B	100,–
	5648	1 Pfg. Bauten, Zusammendruck "100 Jahre deutsche Briefmarke", nebst 20 u. 4 Pfg. im senkrechten Zwischensteg-Zusammendruck, auf portoger. Lupo-Brief 1955. Mi. 152,-	✉	W2,SZ3B	40,–
F	5649	4 Pfg. Bauten, fünf portogerechte Lupo-Erstflugbriefe mit verschiedenen Bauten-Zusammendruck-Frankaturen je mit ZuF Bund: S8, W25, W26, W29 und seltene W30. Mi. 1050,-	✉(4)	W25,26,29,30	250,–
F	5650	4 Pfg. Bauten, vier versch. Zusammendrucke je in portogerechter Mischfrankatur mit Bund auf Lupo-Erstflug-Briefen: W27, seltene W33, SZ3B und SZ4B. Mi. 960,-	✉(4)	W27,33, SZ3/4	220,–
	5651	25 Pfg. Bauten in "Mischfrankatur" mit zwei Unterrandstücken SBZ 6 Pfg. Maschinen-Aufdruck, Platte und Walze, von Berlin-Pankow nach Schöneberg, die 25 Pfg. dort "nachträglich entwertet"	✉	46, SBZ183	50,–
F	5652	10 und 20 Pfg. Bauten, senkrechter Reklame-Zwischensteg-Zusammendruck "100 Jahre Deutsche Briefmarke" (gering angetrennt), nebst Bund-Heuss-Zusammendrucken RL1 und WZ5, auf Lupo-Erstflugbrief nach New York mit rs. Ankunftsstempel, Mi. 1335,-	✉	SKZ1B	300,–
F	5653	10 und 20 Pfg. Bauten, senkrechter Kehrdruck-Zwischensteg-Zusammendruck "100 Jahre deutsche Briefmarke", nebst S1 sowie 4 und 20 Pfg. Gedächtniskirche, auf portoger. Lupo-Brief 1955 nach Paris mit rs. Ankunftsstempel. Mi. 1087,-	✉	SKZ1B,S1	250,–
F	5654	20 und 10 Pfg. Bauten, senkrechter Kehrdruck-Zwischensteg-Zusammendruck "100 Jahre deutsche Briefmarke", nebst Zus.-Drucken SZ1B und SZ6, auf Lupo-Brief nach Madrid mit rs. Ankunftsstempel. Mi. 1234,- bzw. lose gest. 734,-	✉	SKZ2B	200,–
F	5655	10 und 20 Pfg. Bauten, senkrechter Reklame-Zwischensteg-Kehrdruck-Zusammendruck, nebst Bund 30 Pfg. Heuss, auf Lupo-Erstflugbrief, Mi. 500,- +	✉	SKZ4, B187	120,–
F	5656	10 u. 1 Pfg. Bauten, senkrechter Zwischensteg-Zusammendruck "100 Jahre deutsche Briefmarke", nebst ZuF, auf Lupo-Erstflugbrief, Mi. 200,-	✉	SZ2B	50,–
F	5657	1 und 10 Pfg. Bauten, senkrechter Reklame-Zwischensteg-Zusammendruck, nebst ZuF, auf portoger. Lupo-Brief 1954. Mi. 400,- +	✉	SZ6	100,–
	5658	10 u. 20 Pfg. Bauten, waager. Zusammendruck "100 Jahre deutsche Briefmarke" innerhalb einer Einheit, nebst 30 Pfg. Heuss v. Rand, auf portoger. Lupo-Erstflugbrief, Mi. 245,- +	✉	W9,W13	50,–

ex 5649 / *250,–*

ex 5650 / *220,–*

5652 / *300,–*

5653 / *250,–*

5654 / *200,–*

5655 / *120,–*

5656 / *50,–*

5657 / *100,–*

5659 / *350,–*

5660 / *120,–*

5661 / *80,–*

5664 / *100,–*

5665 / *80,–*

5666 / *150,–*

ex 5685 / *250,–*

5694 / *100,–*

5730 / *100,–*

ex 5731 / *70,–*

F	5659	20 und 10 Pfg. Bauten, senkrechter Reklame-Zwischensteg-Zusammendruck "100 Jahre Deutsche Briefmarke", nebst Bund-Heuss-Zusammendrucken RL1 und WZ5, auf Luftpost-Erstflug-Brief 1955 nach New York mit rs. Ankunftsstempel, Mi. 1335,- +	✉	SKZ2B	350,–
F	5660	20 u. 10 Pfg. Bauten, senkrechter Reklame-Kehrdruck-Zwischensteg-Zusammendruck, nebst Bund 30 Pfg. Heuss, auf Lupo-Erstflugbrief. Mi. 500,- +	✉	SKZ3, B187	120,–
F	5661	10 und 20 Pfg. Bauten, senkrechter Kehrdruck-Zwischensteg-Reklame-Zusammendruck, nebst SZ1B und SK2(2) auf gelaufenem Lupo-Brief nach London. Mi. (528,-)	✉	SKZ4,SZ1B	80,–
	5662	20 u. 4 Pfg. Bauten, senkrechter Zwischensteg-Zusammendruck je in MiF (u.a. gute Randstücke Bund-Dauerserien) auf 24 portogerechten Lupo-Erstflugbriefen 1954. Mi. 1200,-	✉(24)	SZ3B(24)	200,–
	5663	20 u. 4 Pfg. Bauten, senkrechter Zwischensteg-Zusammendruck "100 Jahre deutsche Briefmarke", nebst ZuF, auf portoger. Lupo-Brief 1954. Mi. 200,- +	✉	SZ4B	50,–
F	5664	20 und 4 Pfg. Bauten, senkrechter Reklame-Zwischensteg-Zusammendruck, nebst Bund-Frankatur, auf portogerechtem Lupo-Erstflugbrief 1954. Mi. 400,-	✉	SZ5	100,–
F	5665	20 Pfg. Bauten, waagerechter Reklame-Zusammendruck "Die Briefmarke", nebst Bund 40 Pfg. Heuss, auf Lupo-Erstflugbrief. Mi. 350,- +	✉	W19	80,–
F	5666	20 Pfg. Bauten, waagerechter Reklame-Zusammendruck "Die Briefmarke", nebst ZuF, auf portoger. Erstflug-Lupo-Brief 1954, Mi. 600,-	✉	W20	150,–
	5667	1 DM Bauten und 15 Pfg. Männer auf portoger. Bedarfs-Wertbrief 1953 (von Hans Grobe an Franz Pfenninger)	✉	57,96	50,–
	5668	1 DM Flughafen Tegel, sowohl senkrechtes als auch waager. Paar je zentr. gestempelt, eine Marke kl. Zahnfehler bzw. etwas angetrennt, je Fotoexp. Schlegel. Mi. 100,- bzw. "-.-"	⊙	57b(4)	60,–
F	5669	3 DM Brandenburger Tor im gestempelten senkrechten Paar, obere Marke tadellos und mit Plattenfehler "Farbpunkt im Oberrand", Mi. alleine 300,-	⊙	59I	60,–
	5670	10 Pfg. Goethe einzeln auf Ortsbrief aus Berlin, sowie in MiF mit Bizone, Baden und Württemberg auf R-Brief, Mi. 320,- +	✉(2)	61(2),Fr.	100,–
F	5671	Goethe und Währungsgeschädigte (diese sign. Schlegel, mit seltener Nr. 68II) je gestempelt. Mi. 1310,-	⊙	61-63, 68-70	220,–
	5672	Goethe und Währungsgeschädigte postfrisch, Mi. 680,-	**	61-63, 68-70	110,–
	5673	Goethe gestempelt, dabei 30 Pfg. mit Plattenfehler. Mi. 250,-	⊙	61-63I	40,–
	5674	Goethe und Grünaufdruck postfrisch, Mi. 580,-	**	61-67	100,–
	5675	30 Pfg. Goethe, Plattenfehler "Farbpunkt links neben J.W." jeweils postfrisch und zentr. rundgest. Mi. 200,-	⊙/**	63I(2)	40,–
	5676	Grünaufdruck postfrisch, Mi. 260,-	**	64-67	50,–
	5677	Grünaufdruck postfrisch, sign. Schlegel. Mi. 260,-	**	64-67	50,–
	5678	Grünaufdruck postfrisch, sign. Schlegel. Mi. 250,-	**	64-67	50,–
	5679	Grünaufdruck in postfr. waager. Paaren, Mi. 520,- +	**	64-67(2)	100,–
	5680	10 Pfg. Währungsgeschädigte als Einzelfrankatur auf portoger. Ortskarte aus Berlin, Mi. 470,-	✉	68	60,–
F	5681	Währungsgeschädigte gestempelt, dabei 10 Pfg. seltener Plattenfehler II, "grüner Punkt am Handgelenk", je sign. Schlegel. Mi. 1120,-	⊙	68-70	240,–
F	5682	Währungsgeschädigte postfrisch, dabei 10 Pfg. seltener Plattenfehler II, "grüner Punkt am Handgelenk", je sign. A. Schlegel. Mi. 650,-	**	68-70	120,–
	5683	Währungsgeschädigte postfrisch, Mi. 350,-	**	68-70	60,–
	5684	Währungsgeschädigte auf Karte mit SST, Mi. 600,- +	△	68-70	100,–
F	5685	Währungsgeschädigte nebst 20 Pfg. ERP auf Sieger-R-Brief (an den Kanten leichte Gebrauchsspuren) aus Lorch, sowie 20 Pfg. einzeln auf portoger. Brief aus Berlin, Mi. 1190,-	✉(2)	68-70,71	250,–
	5686	Währungsgeschädigten-Block ungebraucht (nahezu postfrisch), Mi. 500,-	*	Bl.1	100,–
	5687	Währungsgeschädigten-Block postfrisch, Mi. 950,-	**	Bl.1	200,–
F	5688	Währungsgeschädigtenblock mit beiden Plattenfehlern postfrisch (leichte Fingerabdrücke), Attest Schlegel. Mi. 2500,-	**	Bl.1II	400,–
F	5689	Währungsgeschädigten-Block, Plattenfehler "10 Pfg. mit grünem Punkt am Handgelenk" tadellos postfrisch, Fotoattest Schlegel. Mi. 2500,-	**	Bl.1III	500,–
	5690	Jahrgänge 1951 bis 1953 (und einige Werte danach wie Nr. 120), ohne Nr. 87 und 91-100, gestempelt, Höchstwerte Gedächtniskirche gepr. Mi. 1012,-	⊙	71-113	120,–
	5691	Jahrgänge 1950 bis 1953 kpl. postfrisch, Mi. 1006,-	**	71-113	150,–
	5692	ERP und Philharmonie postfrisch, Mi. 240,-	**	71-73	40,–
	5693	ERP und Philharmonie postfrisch, Mi. 240,-	**	71-73	40,–
F	5694	20 Pfg. Lortzing per vier als gute MeF auf portoger. R-Brief von Augsburg	✉	74(4)	100,–

ex 5644

5669

5702

5719

ex 5720

5735

5688

5723

5724

5733

5727

5689

5734

	5695	FDCs Beethoven, Olympia, sowie sechs versch. amtliche FDCs Männer (billige 20 Pfg. Randspuren), Mi. 544,-	✉(8)	87-100	90,–
	5696	30 Pfg. Beethoven, Plattenfehler "Bruch im Schenkel der 2" gest. Mi. 150,-	⊙	87I	30,–
	5697	10 Pfg. Olympia, gute waager. Gummiriffelung postfrisch, Mi. 350,-	**	89y	80,–
	5698	Männer und Gedächtniskirche je einheitlich als postfrische Oberrandserie, Mi. 156,- ++	**	91-100, 106-9	40,–
	5699	30 Pfg. Männer im Paar als portoger. MeF auf R-Brief (von H. Wittmann an Franz Pfenninger)	✉	99(2)	50,–
	5700	Jahrgänge 1953/1954 komplett postfrisch, dabei Nr. 121-23 vom Rand, teils Teil-HAN, Mi. 448,- +	**	101-25	80,–
	5701	Glocke Klöppel Mitte in tadellos postfrischen Viererblöcken, Mi. 360,- +	**	101-5(4)	75,–
F	5702	10 Pfg. Glocke Klöppel Mitte, rundgest. rechte untere Bogenecke mit Form-Nr. "1 auf 2"	⊙	102	50,–
	5703	Freimarken-Ergänzungswerte postfrisch, Mi. 200,-	**	112-13, 121-23	40,–
	5704	3 DM Kongreßhalle, senkrechtes Paar mit Rundstempel "Berlin-Borsigwerk", Mi. 400,-	⊙	154(2)	60,–
	5705	Heuss und kleine Bauwerke je in postfrischen Viererblöcken, Mi. 260,- +	**	182-6, 242-9(4)	40,–
	5706	Bedeutende Deutsche im postfrischen Bogensatz, Mi. für waagerechte Paare 2500,-	**	199-213 (100)	300,–
	5707	Kleine Bauwerke im postfrischen Bogensatz (nur Nr. 245 im 80er-Bogenteil), Mi. für waagerechte Paare 3170,- + DZ	**	242-49 (100)	250,–
	5708	Kleine Bauwerke einheitlich in rundgestempelten Viererblöcken aus der linken oberen Bogenecke, alle mit Stempel "Worms", ein Wert Referenzprüfung Schlegel. Mi. 560,- + DZ bei der 15 Pfg.	⊙	242-49(4)	100,–
	5709	Kleine Bauwerke in einheitlich "Worms"-rundgestempelten Viererblöcken, für 70 Pfg. Fotoexp. D. Schlegel. Mi. 560,-	⊙	242-49(4)	100,–
	5710	Kleine Bauwerke im postfrischen Bogensatz, Mi. für Paare 3420,- + DZ/FN etc.	**	242-9 (100)	350,–
	5711	Jugend-/Wohlfahrt- und sonstige Sonderausgaben, 42 Oberrandstücke bzw. Oberrandpaare, je oben mit Inschrift "Berlin" (siehe Mi.-Spezial nach Nr. 357, = 337,- Mi.)	**	ex295-389	70,–
	5712	Berliner Verkehrsmittel im postfrischen Bogensatz mit Plattenfehlern Nr. 380I und 382I, Mi. 560,-	**	379-84 (50)	60,–
	5713	30 Pfg. Eisenbahn, Plattenfehler "Wagennummer 3759 statt 3769" gest., sign. Schlegel. Mi. 200,-	⊙	382I	40,–
	5714	Unfallverhütung einheitlich in postfrischen Viererblöcken aus der linken oberen Bogenecke, dabei acht Werte mit DZ. Mi. für waagerechte Paare 385,- plus DZ (diese 475,- Mi.)	**	402-11, 453	100,–
	5715	Frauen einheitlich in Viererblöcken mit Rundstempel "Worms", Mi. 880,- +	⊙	ex770-849(4)	120,–
	5716	SWK einheitlich in postfrischen Viererblöcken aus der rechten oberen Bogenecke, Mi. 312,- +	**	ex793-874(4)	50,–
	5717	SWK, Heftchenblätter 22/23, alle Zusammendrucke W83-98 und alle C/D-Paare je gestempelt, Mi. 979,-	⊙	H-Bl. 22/23	150,–
	5718	SWK, Heftchenblätter 22/23, alle Zusammendrucke W83-98 und alle C/D-Paare je gestempelt, Mi. 979,-	⊙	H-Bl. 22/33	150,–
F	5719	100 Pfg. Postreiter, Abart "Farben Dunkelrotbraun und Graubraun fehlend" tadellos postfrisch, zudem markant verzähnt. Mi. 1500,-	**	860FII	250,–

Sowjetische Zone

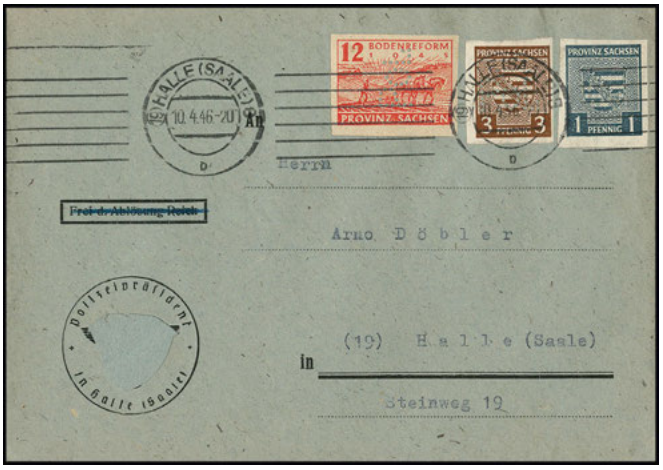
F	5720	5 Pfg. breitrandig ungezähnt, mit rechtem Bogenrand, sowie 10 Pfg. in besserer Type, je postfrisch, sign. Busch bzw. Fotoexp. Ströh. Mi. 400,-	**	1AU, 4Abwaz	90,–
	5721	6 Pfg. ("Aawbx") und 20 Pfg. ("AsazDD", Doppeldruck) je in guter Variante postfrisch, sign. bzw. Fotoexp. Schulz. Mi. 370,-	**	2,6	80,–
	5722	10 Pfg. hellsiena auf beiden Papieren tadellos postfrisch, Fotoexp. Jasch bzw. Schulz (Kopien für zerteilte Einheiten), Mi. 500,-	**	4Abwa/b	120,–
F	5723	10 Pfg., gute Farbe hellsiena, im postfrischen Viererblock, tadellos, Attest Schulz. Mi. 800,-	**	4Abwaz(4)	180,–
F	5724	10 Pfg. schwarzbraun, gute Farbe, Papier "wa", tadellos postfrisch vom Oberrand, Attest Schulz. Mi. 850,-	**	4Acwaz	200,–
	5725	10 Pfg. Berliner Bär, postfrischer Eckrand-Zehnerblock (einmal in der Zähnung gefaltet), dabei seltener Plattenfehler I, "Pfg. mit Fleck", sign. Ströh, alleine Mi. 350,-	**	4AwbzI	80,–
	5726	12 Pfg., ungebrauchtes Paar aus der rechten oberen Bogenecke, Anhaftungen, mit oben zwei vierseitig gezähnten Leerfeldern, Fotoexp. Schulz	*	5AAwbzL (2)	70,–
F	5727	30 Pfg. als postfrische rechte obere Bogenecke mit Druckerzeichen "K", Fotoexp. Jasch. Mi. 320,-	**	7AawazDZ	80,–
	5728	8 Pfg. durchstochen 50mal postfrisch (zwei Eckrand-25er-Blöcke), Mi. 800,-	**	8B(50)	120,–
	5729	6 Pfg. auf maigrün sowie 8 Pfg. siena je gest., sign. Kramp. Mi. 410,-	⊙	8y,15b	70,–

6
7
8
9
10
12 Pf
MECKLENBURG VORPOMMERN
5740
5741
8
8 Pf
MECKLENBURG VORPOMMERN
5738
POST
12
ПОЧТА
5743
POST
12
ex 5744
POST
6
5749
POST
4
5753
POST
40
5751
PROVINZ SACHSEN
10 PFENNIG 10
6
7
8
9
10
5760
1,80
2,40
6
THÜRINGEN
5765
PROVINZ SACHSEN
12 PFENNIG 12
5758
12
SCHILLER
THÜRINGEN
5767
PROVINZ SACHSEN
30 PFENNIG 30
5763
DEUTSCHE POST
4
PFENNIG
DEUTSCHE POST
5783
DEUTSCHE POST
60
PFENNIG
DEUTSCHE POST
5785
Gegen Volksnot
Volkssolidarität
60
+40 PFENNIG
DEUTSCHE POST
5786
60 PFENNIG
Zerbst
DEUTSCHE POST
5795

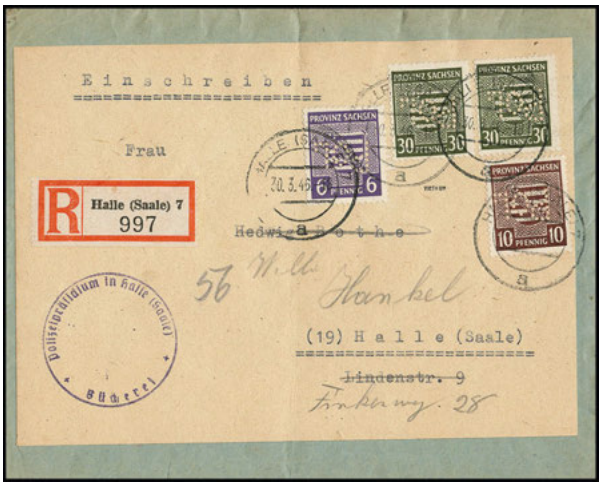
F	5730	Weimar-Block durchstochen auf R-Brief aus Koppeldorf, sign. Schulz. Mi. 450,-	✉	Bl.3Baya	100,—
F	5731	MVP, vier Briefe, dabei bessere Not-L2 "Wolgast" und "Wesenberg", Nr. 15a auf Ortsbrief (Mi. 150,-), sowie Bogeneckenpaar 12 Pfg. mit DZ nebst Viererblock 5 Pfg. auf R-Brief	✉(4)	15,16,DZ	70,—
	5732	6 und 12 Pfg. Bodenreform je als postfrische linke untere Bogenecken mit Druckerzeichen, Mi. 200,-	**	23b,25	40,—
F	5733	8 Pfg. Bodenreform, Unterrandstück mit Druckerzeichen auf Briefstück, sign. Kramp. Mi. 200,-	△	24DZ	50,—
F	5734	12 + 28 Pfg. Bodenreform, geschnitten, im postfrischen Unterrand-Dreierstreifen mit Plattenfehlern IV und VII, Mi. ca. 400,-	**	25aU, IV,VII	80,—
F	5735	3 Pfg. lebhaftorangebraun tadellos gest., sign. Kramp. Mi. 550,-	⊙	29xb	100,—
	5736	4 Pfg. auf Kreidepapier im Paar, nebst 8 Pfg., auf portoger. Ortsbrief aus Lübz, sign. Zierer. Mi. 230,-	✉	30x(2),13	70,—
	5737	5 und 8 Pfg. je in besserer Farbe postfrisch, sign. Kramp. Mi. 440,-	**	32xb,34yb	70,—
F	5738	8 Pfg. rotorange, postfrisches Seiten-Randstück, Fotoexp. Krug. Mi. 240,-	**	34yb	70,—
	5739	8 Pfg. rotorange und 15 Pfg. schwärzlichgelbbraun, je postfrisch, sign. Kramp bzw. Thom. Mi. 420,-	**	34yb, 37ybb	80,—
F	5740	12 Pfg. lebhaftbraunrot, postfrischer Zehnerblock aus der linken unteren Bogenecke, jeder Wert sign. Kramp. Mi. 1800,- +	**	36xc(10)	200,—
F	5741	12 Pfg. lebhaftbraunrot, postfrischer Unterrand-15er-Block, jeder Wert sign. Kramp. Mi. 2700,-	**	36xc(15)	280,—
	5742	MVP, drei Briefe mit MiF: Nr. 38yb mit Nr. 1(2) auf Drucksache der 4. Gewichtsstufe, ferner Nr. 38y in MiF auf Orts-R-Brief, sowie Nr. 37-39y nebst Nr. 14 u. 19 auf R-Brief (etwas getönt)	✉(3)	37-39y	70,—
F	5743	POTSCHTA, Wasserfarbe, postfrisch, sign. Busch. Mi. 500,-	**	BIa	120,—
F	5744	Freimarken, gez. Klotzsche L10 3/4/11, bis auf 6 und 15 Pfg., komplett postfrisch, dabei auch die 12 Pfg. in beiden (!) Farben, je sign. Ströh. Mi. 4510,-	**	42-50F	550,—
	5745	Freimarken, Liniendurchstich Loschwitz, postfrische Serie (mit Nr. 44Gb), sign. Ströh. Mi. 320,-	**	42-50G	60,—
F	5746	6 Pfg. im Rand-15er-Block, Abart "waagerecht ohne Durchstich", auf Kempe-R-Brief, sign. Ströh. Mi. lose gestempelt 2250,-	✉	43BI-Uw(15)	300,—
F	5747	6 Pfg. in seltener "Mischzähnung", mit amtlichem Durchstich und nachträglicher Linien-Zähnung L11 1/2 von Coswig, nebst Nr. 42DIII und 44DIII, auf Sammler-R-Karte, Attest Jasch. Mi. lose 1030,-	✉	43BIa/DIII	180,—
F	5748	6 Pfg. mit amtlicher Versuchszähnung per zwei, nebst Lokalausgabe Meissen, auf überfrankiertem Orts-R-Brief, sign. Zierer mit Fotobefund. Mi. lose 530,-	✉	43C(2)	100,—
F	5749	6 Pfg. schwarzblaugrün, amtliche Versuchszähnung, postfrisches Unterrandstück, unten mit vierseitig gezähntem Leerfeld (dort leichter Eckbug), Fotoexp. Jasch. Mi. 500,-	**	43CL	100,—
	5750	20 Pfg. schwärzlichblaugrau im postfrischen Oberrand-25er-Block, sign. Jasch. Mi. lose 1000,- +	*	48Ac(25)	180,—
F	5751	40 Pfg. mit nachträglichem Handrädchendurchstich von Seiffen (oben Randfehler) auf sauber gestempeltem Briefstück, seltene Marke, Attest Kunz. Mi. 1800,-	△	50L	350,—
	5752	3 Pfg., drei versch. postfrische Doppel- bzw. Dreifachdrucke, u.a. dunkelbraun auf braun, Mi. 320,-	**	51DD/DDD	50,—
F	5753	4 Pfg. schwarzblau postfrisch, rs. kleine gelbliche Stelle, Attest Ströh. Mi. 750,-	**	53b	120,—
	5754	20 u. 12 Pfg. Ziffern auf NN-Brief (Gebrauchsspuren) aus Dresden, sowie 8 Pfg. einzeln auf "Geschäftspapiere"	✉(2)	54,59,60	50,—
F	5755	1 und 3 Pfg. Provinzwappen, nebst 12 Pfg. Bodenreform, alle mit seltener "POL"-Lochung, auf Ortsbrief aus Halle/S., 10.4.46, sign. Vieth. Mi. 1300,-	✉	66,67,86	400,—
	5756	12 Pfg., Wz. X im Randpaar, nebst 20 Pfg., auf NN-Doppelbrief aus Leipzig, sign. Jasch. Mi. 250,-	✉	71X(2), 134	50,—
	5757	12 Pfg. mit Postmeistertrennung im postfrischen Rand-Viererblock, sign. Ströh. Mi. 180,- +	**	71XA(4)	30,—
F	5758	12 Pfg. Provinzwappen, Plattenfehler "zweites Band von unten im Wertschild gebrochen" tadellos gestempelt, Attest Jasch. Mi. 550,-	⊙	71XPFI	150,—
F	5759	6, 10 und Paar 30 Pfg. Provinzwappen, alle mit seltener "POL"-Lochung, auf Nachsende-Orts-R-Brief (Couvert typische Gebrauchsspuren wie Mittelfalte ausserhalb) aus Halle/S., 10.3..46, sign. Vieth. Mi. 1050,- +	✉	76,78,83	400,—
F	5760	10 Pfg. siena im postfrischen Unterrand-Zehnerblock, auf Bogenfeld 100 der seltene Teilauflagen-Plattenfehler "O statt P in PFENNIG", alleine 500,- Mi., Attest Jasch	**	78XbyII	120,—
	5761	15 Pfg., gutes Wz. postfrisch, Mi. 280,-	**	80Xa	70,—
	5762	15 Pfg., gutes Wz., postfrisch, sign. Ströh. Mi. 200,-	**	80Xa	50,—
F	5763	30 Pfg. Provinzwappen im postfrischen Randpaar (nur im Bogenrand leichter Fingerabdruck), die Randmarke dreiseitig ungezähnt (siehe Foto), Attest Jasch. Mi. 800,-	**	83XaUdr	200,—
	5764	42 + 28 Pfg. Wiederaufbau einzeln auf R-Brief (Gebrauchsspuren), dazu 12 Pfg. Bodenreform per sieben auf R-Brief (eine Marke Eckfehler), sowie sehr früher Fenster-Bedarfsbrief aus Erfurt vom 10.5.45 (aptierter AFS), zwei Tage nach Kriegsende	✉(3)	89,91(7)	60,—
F	5765	6 Pfg., gutes Papier p1, im tadellosen gest. Viererblock vom Oberrand, Fotoexp. Schulz. Mi. 560,-	⊙	95AXdp1 (4)	120,—

5536 / *450,–*

5606 / *450,–*



5755 / *400,–*



5759 / *400,–*

5804 / *750,–*

5899 / *500,–*

5948 / *300,–*

	5766	8 Pfg. (ein Fehlzahn) nebst Kontrollrat 6, 50 u. 80 Pfg. als gute Portostufe auf R-Brief gg. Rsch. aus Gera, 22.6.46	✉	96,916	50,–
F	5767	12 Pfg. karminrot, v-Papier, postfrisch, Attest Schulz. Mi. 550,-	**	97AXav	120,–
F	5768	20 Pfg. preußischblau, gutes Papier, im tadellos gestempelten Viererblock, Attest Schulz. Mi. 1000,- +	⊙	98AXp1	250,–
F	5769	30 Pfg. als gute Einzelfrankatur auf provisor. Drucksachen-Couvert (ab 251gr.) aus Saalfeld, sign. Ströh. Mi. 1000,-	✉	99AzZ	220,–
	5770	30 Pfg. geschnitten im tadellosen gest. Viererblock vom Unterrand, Fotoexp. Schulz. Mi. 168,-	⊙	99BXap1 (4)	40,–
	5771	30 Pfg. in besserer Papiersorte "w" als postfrisches rechtes Randstück, Attest Ströh. Mi. 160,-	**	99BXaw	40,–
F	5772	Weihnachtsblock, gutes t-Papier, als gestempelte rechte obere Bogenecke, links etwas unregelmäßig gezähnt, Attest Jasch. Mi. 3200,-	⊙	Bl.1ta	450,–
	5773	Weihnachtsblock, gutes t-Papier, als ungebrauchte linke untere Bogenecke, zwei Zahnverkürzungen, Attest Jasch. Mi. 800,-	*	Bl.1ta	120,–
	5774	Weihnachtsblock, t-Papier, ungebraucht, sign. Ebel. Mi. 800,-	*	Bl.2t	150,–
	5775	Brückenbau, die vier Zusammendrucke und das Herzstück postfrisch, Mi. 320,-	**	112-5 Zus.-Dr.	60,–
	5776	12 + 68 Pfg. in guter Farbe Rot im postfrischen Viererblock, sign. Jasch. Mi. 240,- +	**	112by(4)	50,–
	5777	Brückenbau, postfrisches Herzstück (rechts unten unbed. Randstauchung), Attest Jasch. Mi. 600,-	**	HZ1cy	100,–
F	5778	5 Pfg., Wz. 1Y, im Paar, nebst Rand-Fünferstreifen 12 Pfg., Wz. X, auf Bedarfs-R-Brief der 4. Gewichtsstufe, aus Leipzig, seltene Portostufe. Mi. 1000,-	✉	116Y(2), 119X	150,–
F	5779	Westsachsen, vier Briefe mit besseren Portostufen: Nr. 116(2), 118(2) und 119X(4) auf R-NN-Doppelbrief, ferner Nr. 119(2), 134 u. 135X auf Wertbrief (Gebrauchserhaltung, sign. Ströh, Wertbriefe sind selten!), Nr. 119 u. 134X auf NN-Brief, sowie Nr. 119X(2) und 136/37Y auf NN-R-Brief	✉(4)	ex116-119	150,–
F	5780	8 Pfg. und 15 Pfg. lebhaftbraunkarmin, je Wz. X, auf portoger. Nachnahmekarte von Leipzig nach Helbigsdorf, von dort "verweigert" zurück. Attest Schulz "Nachnahmekarten dieser Art sind sehr selten"	✉	118X, 133Xb	250,–
F	5781	3, 4, 20(2) u. 30 Pfg. Ziffern, je Wz. X, sowie Ostsachsen 15 Pfg. (Nr. 47) auf Bedarfs-Wertbrief aus Leipzig, 14.11.45, Couvert oben leichte Randtönung, Wertbriefe sind nicht häufig!	✉	126-27,47	100,–
	5782	3 und 20 Pfg. Ziffern, Wz. Y, auf NN-Retour-Drucksache, sowie Nr. 126, 133 und 135-37Y auf R-NN-Doppelbrief	✉(2)	126Y,u.a.	80,–
F	5783	4 Pfg., waagerechtes Paar, dreiseitig ungezähnt, nur oben Teilzähnung mit drei Zahnlöchern (siehe Foto), postfrisch, in dieser Zähnungsvariante ungewöhnlich, lt. Attest Zierer "Unikum", ferner sign., Michel unbekannt!	**	127XwaU	400,–
F	5784	Acht bessere Belege: Nr. 127Y als EF auf Drucksache, Nr. 130(3) nebst 133X(2) auf R-Doppelbrief, Bogenecken-Viererblock Nr. 130Y auf Orts-Doppelbrief, 132X(2) und 134Y auf NN-Doppelbrief (Befund Jasch, Mi. 200,-), Nr. 139 u. 148Y(2) auf R-Brief, 139, 146 u. 149Y auf Brief, 165AYb auf R-Brief, sowie P16 als Ortskarte (Mi. 200,-)	✉(8)	ex127-165	150,–
F	5785	60 Pfg. karminbraun mit Wz. "1Y" postfrisch, Fotoattest Ströh. Mi. 500,-	**	137Yb	120,–
F	5786	60 + 40 Pfg. Volkssolidarität, seltenes Wasserzeichen X (Stufen steil fallend) postfrisch. Kleine Knitterung bzw. entlang der Zähnung Vorfaltspur und rs. Farbspuren, eine sehr seltene Marke! Sign. mit Attest Sturm. Mi. 4300,- (bzw. 2000,- für Falz)	**	149X	750,–
	5787	Abschied, gutes fallendes Wasserzeichen postfrisch, Mi. 450,-	**	150-55X	90,–
	5788	Leipziger Messe, ungebrauchter Großblock mit Schutzhülle, Mi. 500,-	(*)	Bl.5SX	100,–
	5789	Leipziger Messe-Block mit 12 Pfg. in seltener Farbe graublau postfrisch, zwei winzige Randkerben, Attest Jasch. Mi. 1200,-	**	Bl.5Yb	250,–
F	5790	Leipziger Messe, postfrisches Zusammendruck-Herzstück (mit Nr. 163b und 165b). Mi. 1200,-, neues Attest Schulz "einwandfrei". Mi. 1200,-	**	HZ12AXd	350,–
	5791	"3 Berlin-Weißensee", 8 Pfg., zur Hälfte postfrisches Paar aus der linken oberen Bogenecke mit seltenem Druckerzeichen "1"	**/*	168IDZ	60,–
	5792	"20 Halle 2", Randstück 16 Pfg., nebst 24 u. 30 Pfg. Maschinenaufdruck, sowie Bizone 16 Pfg. Netzaufdruck und 24 Pfg. Band, auf Expreßbrief aus Berlin-Schöneberg, sign. Fläschendräger	✉	172III, 190,192	80,–
F	5793	"3 Berlin-Buchholz", 24 Pfg. im Viererblock, sowie "3 Berlin-Weißensee" 24 Pfg. einzeln, je postfr. aus der linken unteren Bogenecke mit Druckerzeichen "1" pos. in versch. Stellungen, sign. Ballschmidt bzw. Fläschendräger	**	174IDZ(2)	100,–
	5794	"3 Berlin-Weißensee", 30 Pfg. im postfrischen Unterrandpaar mit HAN "4100.47 1", sign. Fläschendräger	**	176IHAN	50,–
F	5795	"20 Zerbst c" auf 60 Pfg. tadellos postfrisch, sign. Schmidt und Fotoexp. Böheim. Mi. 400,-	**	179IV	120,–
F	5796	"20 Delitzsch", 1 Mk. Taube, bessere, stark fluoresz. Variante schön klar gestempelt "Delitzsch", gebrauchsbedingte kleine Eckbüge und Randspalt, seltene Marke, Fotoexp. Kalb. Mi. 350,-	⊙	IIabIV	80,–
F	5797	2 Pfg. Maschinenaufdruck, postfrisches Unterrandpaar mit HAN "4119.47 2", sign. Paul. Mi. ohne Bewertung	**	182HAN	50,–

5768

5772

ex 5793

5796

5797

5798

5799

5800

5801

5802

5806

5810

5811

5814

5835

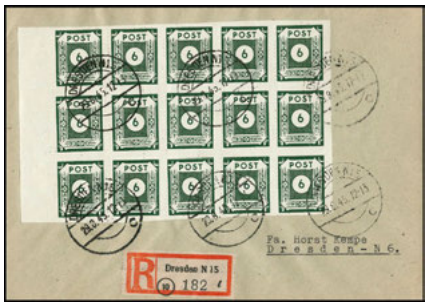
5844

ex 5866

F	5798	2 Pfg. Maschinenaufdruck im postfrischen Rand-Sechserblock, links je ein ausgefallenes Zahnloch, rechte untere Marke seltener Plattenfehler I (Mi. "-.-"), sign. Ruscher	**	182aPFI	80,–
F	5799	6 Pfg. Maschinenaufdruck, senkrechtes postfrisches Walzen-Oberrandpaar, dabei obere Marke ohne Aufdruck (Mi. ohne Bewertung), Fotoexp. Paul	**	183Fb WOR	120,–
F	5800	6 Pfg. in guter Farbe schwärzlichblauviolett postfrisch, zwei Zahnspitzen gering verkürzt, Fotoexp. Paul. Mi. 650,-	**	183d	100,–
F	5801	16 Pfg. schwärzlichopalgrün (ein kurzer Zahn) und 20 Pfg. grünlichblau (typische Bogen-Druckstellen), beide guten Farben je postfrisch, Fotoexp. Paul. Mi. 700,-	**	188c,189c	100,–
F	5802	20 Pfg. Maschinenaufdruck im postfrischen Oberrandstück mit oben vierseitig gezähntem Leerfeld, unbed. kl. Papieranhaftung, im Mi. ohne Bewertung, Fotoexp. Paul, dito 45 Pfg. Ziffern mit vierseitig gezähntem Leerfeld unten	**	189aL,209	100,–
F	5803	24 Pfg. mit sehr seltener Firmenlochung "J.P." der Firma Justus Perhes auf (oben etwas unruhig geöffnetem) Bedarfsbrief von Gotha 1948 nach Erfurt	✉	190	250,–
F	5804	60 Pfg., sog. "Zschopauer Postfälschung" mit Gummihandstempel-Aufdruck, nebst Paar 12 Pfg. der echten Marke, auf Einschreibebrief 1948 aus Waldkirchen. Briefe mit Marken dieser Postfälschung sind sehr selten, wie auch das Attest Paul ("einwandfrei") bestätigt	✉	195PFä	750,–
	5805	60 Pfg. rotkarmin, postfrischer Rand-Viererblock, sign. Zierer. Mi. 320,-	**	195a(4)	50,–
F	5806	60 Pfg. braunrot sowohl postfrisch als auch gestempelt, Mi. 1100,-	**/⊙	195b(2)	250,–
	5807	16 + 9 Pfg. Leipziger Messe, postfrischer senkrechter Fünferstreifen, dabei die oberen drei Werte mit Borkengummi (davon einer mit Plattenfehler), Mi. 450,- +	**	198y(3)	60,–
	5808	16 + 9 Pfg. Leipziger Messe, sowohl mit gutem Borkengummi als auch Plattenfehler VI gest., sign. Paul. Mi. 250,- + PF	⊙	198yPFVI	50,–
F	5809	10 Pfg. einzeln auf Postscheckbrief (kl. Randriß) aus Geising 1949, sign. Zierer als gute b-Nuance, meiner Meinung nach noch "a"	✉	203	80,–
F	5810	10 Pfg. in guter Farbe orangebraun postfrisch, Zähnung siehe Foto, Fotoexp. Ruscher. Mi. 450,-	**	203bwbz	100,–
F	5811	8 Pfg., gute Farbe (UV ockerbraun) im postfrischen Unterrand-Viererblock, Fotoexp. Schönherr. Mi. lose 800,-	**	214b(4)	120,–
	5812	16 Pfg., Borkengummi, tadellos postfrischer Rand-Viererblock, Mi. 400,-	**	218ay(4)	50,–
F	5813	84 Pfg. Köpfe I per zwei auf portoger. Wertbrief, 38gr., Wert 500 Mk., von Berlin-Karlshorst (Abs. Heinrich Köhler) nach Leipzig	✉	227(2)	100,–
F	5814	24 Pfg. Volkskongreß, Type II, postfrische rechte untere Bogenecke mit doppeltem Druckerzeichen "M301/Z/4742", Mi. 400,-	**	233IIDV4	80,–
	5815	Goethe, je postfrische linke und rechte untere Bogenecken mit DV und DZ. Mi. 260,-	**	234-8DV/DZ	50,–
	5816	Goethe-Block mit SST, Mi. 180,-	⊙	Bl.6	40,–
	5817	Notstempel, "Nauen", im Handbuch nicht gelisteter blauer Gummi-Not-L2 vom 12.9.45 auf Einlieferungsschein, dazu zugehörige Einzahlungsquittung mit Ortsstempel	✉(2)		70,–

Sächsische Schwärzungen

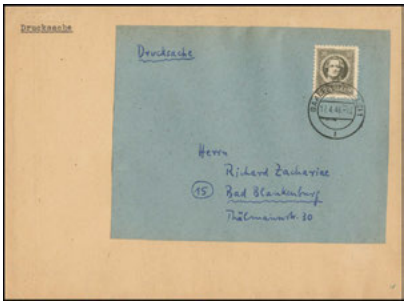
F	5818	Chemnitz, 28.7.45. 1 Pfg. Hitler per zwei nebst 10 Pfg. (Stichtiefdruck) auf Bedarfsbrief mit "Gebühr-bezahlt"-Stempel	✉	AP787I, 781	100,–
	5819	Glauchau, 31.7.45, ungewöhnliche handschriftliche Tintenkreis-Schwärzung, Bedarfsbrief mit 5, 8 und 12 Pfg. Hitler (amerik. Porto) nach Zwickau, Gebrauchserhaltung	✉	AP784, 786	80,–
	5820	Görlitz, 14.5.45, Hindenburg-Ganzsachenkarte 5 Pfg. geschwärzt als Orts-Postkarte gelaufen	✉	AP225	120,–
	5821	Hammerbrücke/Vogtl., 11.8.45, seltener Ort, Bedarfsbrief (prov. ehemaliger Feldpostbrief, kl. Papiermängel) mit zweimal 6 Pfg. Hitler, Gr. 4	✉	AP785(2)	80,–
	5822	Kirchberg, 6.8.45, 24 Pfg. Hitler einzeln auf Brief (Mittelfalte), sowie 30 u. 12 Pfg. Hitler auf R-Brief ab Zwickau	✉(2)	AP792I, 794	50,–
F	5823	Klingenthal, 6.8.45, 60 Pfg. Hitler per zwei auf Postanweisung, sowie fünf weitere Postanweisungen anderer Orte: 40 Pfg. Hitler im Dreierstreifen aus Lichtentanne, 60 Pfg. einzeln aus Ehrenfriedersdorf, sowie per zwei aus Chemnitz, ferner Nr. 826I per vier aus Hohenfichte und per zwei aus Hormersdorf	✉(6)	aP797I	100,–
F	5824	Lössnitz, 13.7.45, 20 Pfg. Hitler als seltene Einzelfrankatur auf Postanweisung	✉	AP521	200,–
	5825	Oberfrohna, 11.7.45, 4 und 50 Pfg. Hitler auf Bank-R-Doppelbrief, sowie 5 Pfg. Hitler einzeln auf Ortskarte aus Plauen	✉(2)	aP783,784	40,–
	5826	Seitersdorf über Lugau, 3.7.45, Landpoststempel rs. auf Postanweisung mit 30 Pfg. Hitler, diese mit Stempel von Lugau, selten (Gr. 4)	✉	AP794I	80,–
	5827	Stützengrün, 27.7.45, Paar 12 Pfg. Hindenburg nebst 6 Pfg. Hitler vs./rs. auf Postanweisung (Riß)	✉	AP519I, 785	80,–



5746 / *300,–*

5747 / *180,–*

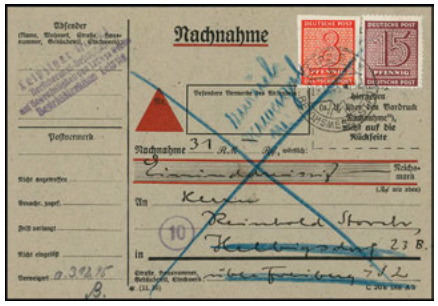
5748 / *100,–*



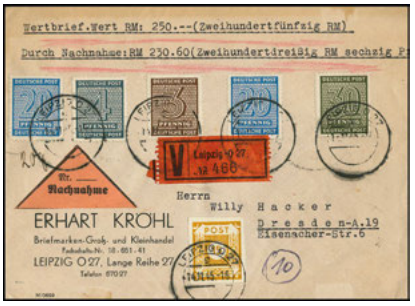
5769 / *220,–*

5778 / *150,–*

ex 5779 / *150,–*



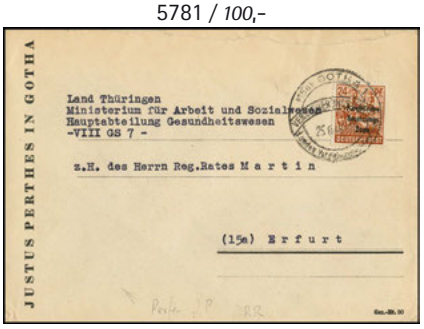
5780 / *250,–*



5781 / *100,–*

ex 5784 / *150,–*

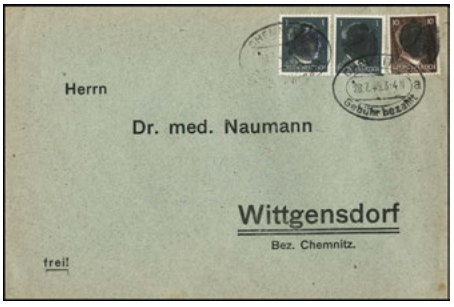
5790 / *350,–*



5803 / *250,–*

5809 / *80,–*

5813 / *100,–*



5818 / *100,–*

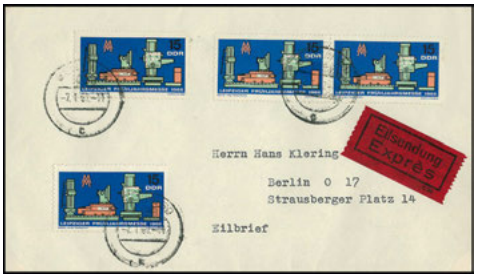
ex 5823 / *100,–*

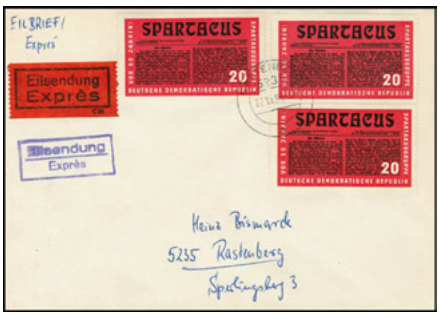
5824 / *200,–*

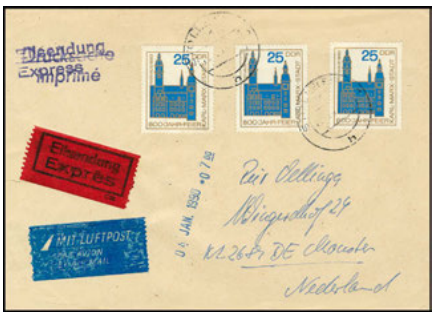
5831 / *300,–*

5868 / *150,–*

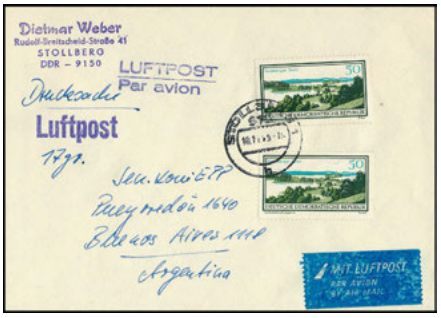
	5828	50 Pfg. UPU im Unterrandpaar, nebst 24 Pfg. Pieck, auf portoger. R-NN-Brief aus Zehdenick 1951	✉	242(2), 252	50,–
	5829	23 versch. gestempelte Druckerzeichen bzw. Druckvermerke aus den ersten Jahren, Mi. 485,-	⊙	ex244-466	60,–
	5830	Leipziger Messe je als postfrische und gestempelte linke untere Bogenecken mit Druckerzeichen, Mi. 225,-	**/⊙	248-9DZ (2)	40,–
F	5831	Bach auf seltenem Einschreibe-FDC, Attest Schönherr. Mi. 1400,-	✉	256-59	300,–
	5832	84 Pfg. Debria, je postfrische linke untere (mit DZ) und rechte untere (mit DV) Bogenecke, Mi. 440,-	**	260DV/DZ	75,–
	5833	Druckvermerke und Druckerzeichen, postfrische Zusammenstellung guter Ausgaben aus 1950-1952 inkl. Nr. 275DV/DZ, 280DV/DZ, 282-285DV/DZ und 311-314DV/DZ. Mi. 1500,-	**	ex275-314DV	250,–
	5834	Deutsch-Chinesische Freundschaft, postfrische Serie, Mi. 320,-	**	286-88	60,–
F	5835	12 Pfg. Jahn in seltener, im Michel nicht gelisteter Variante auf geripptem Papier tadellos postfrisch, Fotoexp. König	**	317XIz	120,–
	5836	Köpfe II (mit zusätzlich Nr. 339xb) postfrisch, Mi. 410,-	**	327-41	70,–
	5837	Köpfe II postfrisch, Mi. 400,-	**	327-41	80,–
	5838	Köpfe II postfrisch, Mi. 400,-	**	327-41	80,–
	5839	25 Pfg. Köpfe II im postfrischen waagerechten Paar (linke Marke ein kurzer Zahn), Mi. 400,-	**	334(2)	60,–
	5840	25 Pfg. Köpfe II, gest. Bedarfsstück, sign., Mi. 450,-	⊙	334z	70,–
	5841	25 Pfg. Köpfe II, postfrisches Oberrandstück, Fotoexp. Paul. Mi. 200,-	**	334zaXI	50,–
	5842	80 Pfg. Thälmann Lack auf Sammler-R-Brief, Mi. lose gestempelt 400,-	✉	339xb	100,–
	5843	80 Pfg. Köpfe im kompletten postfrischen Bogen mit zweimal Plattenfehler II und einmal IV. Mi. lose 1792,- + Ränder etc.	**	339za (100)	180,–
F	5844	84 Pfg. Köpfe II, seltener gestempelter Viererblock (unteres Paar Aufklebefältchen), Mi. 1400,- lose	⊙	341(4)	180,–
	5845	FJP I und II postfrisch, Mi. 400,-	**	362-79, 405-22	60,–
	5846	Marx-Blockpaar gestempelt (Tages- bzw. Sonderstempel), Mi. 600,-	⊙	Bl.8-9A/B	120,–
	5847	Marx-Blöcke gestempelt, zweimal Sonder-, zweimal Tagesstempel, Mi. 740,-	⊙	Bl.8-9A/B	150,–
	5848	FJP II postfrisch, Mi. 250,-	**	405-22	40,–
F	5849	20 a. 24 Pfg., "Berlin-Stalinallee, Strasse des 17. Juni", postfrische Propagandafälschung, sign. Hosang. Mi. 700,-	⊙	PFä.	200,–
F	5850	24 Pfg. Thälmann mit gutem Wasserzeichen 2YI tadellos gestempelt, Fotoexp. Ruscher. Mi. 500,-	⊙	432YI	120,–
	5851	60 Pfg. Arbeiterbewegung, gutes Wasserzeichen postfrisch, Fotoexp. Mayer. Mi. 350,-	**	478XI	80,–
	5852	40 Pfg. Dresden, Plattenfehler "ausgebuchtete 4" postfrisch, Fotoexp. Mayer. Mi. 200,-	**	526PFI	40,–
	5853	Fünfjahresplan, Markenheftchenbogen 7 bis 9 postfrisch, Mi. 680,-	**	MHB7-9	150,–
	5854	1 Mk. schwarzgraugrün tadellos postfrisch, Fotoexp. Ruscher. Mi. 400,-	**	622a	80,–
	5855	Ulbricht-Markenheftchenbogen mit SST, Mi. 300,-	⊙	MHB 10/11	60,–
	5856	Dimitroff, alle Zusammendrucke kpl. gestempelt, Mi. 300,-	⊙	893-44 Zus.-Dr.	60,–
	5857	Leipziger Frühjahrsmesse, alle Zusammendrucke und die beiden Viererblöcke kpl. postfrisch, Mi. 250,-	**	1012-13 Zus.-Dr.	50,–
	5858	Leipziger Messe 1964, alle Zusammendrucke postfrisch, Mi. 200,-	**	1012-13 Zus.-Dr.	40,–
	5859	Olympische Spiele 1964 in Tokio, alle Zusammendrucke gestempelt, Mi. 360,-	⊙	1039-44 Zus.-Dr.	60,–
	5860	Olympische Spiele 1964 in Tokio, alle Zusammendrucke kpl. postfrisch, Mi. 348,-	**	1039-44 Zus.-Dr.	60,–
F	5861	Jahrgänge 1964-66, Slg. von 219 Belegen, ausschließlich portogerechte Einzel- (116) oder Mehrfach-Frankaturen (103), dabei auch gute MeF der geschnittenen Block-Marken, Block-MeF (!), seltenes Angebot!	✉(219)	ex 1059B-1172	400,–
	5862	Trachten, alle Zusammendrucke gestempelt, Michel billigst 360,-	⊙	1074-79 Zus.-Dr.	60,–
	5863	Trachten, alle Zusammendrucke postfrisch, Mi. 650,-	**	1074-79 Zus.-Dr.	120,–
F	5864	Jahrgänge 1966/67, Slg. von 232 Belegen, ausschließlich portogerechte Einzel- (120) oder Mehrfach-Frankaturen (112), nur Sonder- und Zuschlagsausgaben, dabei auch seltene hohe Wertstufen als ungewöhnliche MeF!	✉ (232)	ex1173-1292	300,–







ex 5861 / *400,-*

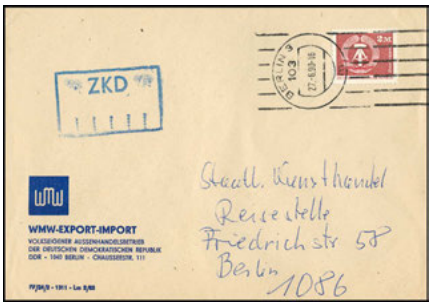


ex 5864 / *300,-*

	5865	25 Pfg. sowjetische Raumfahrt, drei versch. ungezähnte Phasendrucke je im postfrischen Zwischenstegpaar (ein Wert natürlicher Holzeinschluß)	**	1342PH ZW(3)	50,–
F	5866	Talsperren, 5(2) und 10(4) Pfg., gesamt sechs ungezähnte postfrische Phasendrucke, Mi. für billigste Variante 330,- +	**	1401-2PHU(6)	100,–
	5867	1 M. Ulbricht im Oberrand-Fünferblock als gute Mehrfach-Frankatur im Aufbrauch auf Bahnhofs-Sendungs-Päckchen-Adresse von Dresden, 2.10.90 (!), nach Berlin	(✉)	1481(5)	100,–
F	5868	2 M. Ulbricht per 20 (eine Marke Bugspur) als sehr ungewöhnliche hohe späte Mehrfach-Frankatur auf EMS-DATAPOST-R-Brief aus Berlin, 2.7.90	✉	1482(20)	150,–
	5869	1971, Sondermarkenheftchen SMH D2a (mit 20 Pfg. Schiller) postfrisch, Mi. 800,-	**	SMHD2a	200,–
	5870	Sorbische Trachten, Markenheftchenbogen 12 C und A12/13 postfrisch, Mi. 405,-	**	MHB12C, u.a.	80,–
	5871	Sorbische Trachten, die beiden seltenen Markenheftchenbogen postfrisch, Mi. 280,-	**	MHB A12/13A	60,–
	5872	10 Pfg. Bauwerke per zehn im Aufbrauch auf Bedarfs-ZKD-Brief aus Berlin, 27.6.90	✉	1868(10)	70,–
F	5873	2 M. grosse Bauwerke als gute Einzelfrankatur im späten ZKD-Aufbrauch auf ZKD-Bedarfsbrief aus Berlin, 27.6.1990	✉	1900	100,–
F	5874	3 M. grosse Bauwerke als seltene Einzelfrankatur im späten Aufbrauch auf ZKD-Brief aus Berlin, 29.6.1990	✉	1967	180,–
	5875	Zirkus, Zusammendruckbogen mit beschnittenem und unbeschnittenem Rand je postfrisch (einmal mit Plattenfehler 2365I), ferner ein gest. Zus.-Druckbogen, Mi. 490,- +	**	2364-67 Zus.-Dr.	80,–
	5876	Messener Porzellan, Zusammendruckbogen in Typen I und II postfrisch, sowie zusätzlich in Type II mit Besonderheit "Überformat im Rand mit Druckmarkierungen", je postfrisch und gestempelt. Mi. 540,- ++	**/⊙	2464-71I/II	80,–
F	5877	2 Mk. kleine Bauwerke als gute Einzelfrankatur im Aufbrauch auf Bedarfs-ZKD-Brief aus Berlin, 27.6.90	✉	2550	120,–
F	5878	3 M. kleine Bauwerke, Oberrandstück als seltene Einzelfrankatur im späten ZKD-Aufbrauch auf Bedarfs-ZKD-Ortsbrief aus Berlin, 24.6.1990	✉	2633	150,–
	5879	1 Mk. Flugpost auf ZKD-Aufbrauchs-Ortsbrief aus Berlin, 27.6.90	✉	2753	60,–
F	5880	3 Mk. Flugzeuge vom Oberrand als seltene Einzelfrankatur im späten ZKD-Aufbrauch auf Ortsbrief aus Berlin	✉	2868	150,–
	5881	Zirkus im postfrischen Zusammendruckbogen, Mi. 280,-	**/⊙	2983-86 Zus.-Dr.	40,–
F	5882	Jahrgänge 1987-88, Slg. von 200 Belegen mit portogerechten Einzel- (99) und Mehrfach-Frankaturen (101), dabei seltene Block-MeF, MeF KB etc., seltenes Angebot, nur Sonder- und Zuschlagsausgaben	✉ (200)	ex3091-3182	400,–
F	5883	Jahrgänge 1988-90, Slg. von 179 Belegen nur der gesuchten letzten Jahre, alles portogerechte Einzel- (81) oder Mehrfach-Frankaturen (98), dabei auch Block-MeF, gute hohe Werte etc., nur Sonder- und Zuschlagsausgaben, seltenes Angebot!	✉ (179)	ex3183-3260	400,–
	5884	1990, Markenheftchenbogen 20 und 21 (Bauwerke und Denkmäler) je 50mal tadellos postfrisch und originalverpackt. Mi. 6000,-	**	MHB 20/21(50)	150,–
F	5885	500 Pfg. Bauwerke als gute Einzelfrankatur auf Adresse einer Bahnhofs-Sendung aus Berlin, 3.8.90, nach Pösneck, mit hs. Zug-Nr., Fehlleitung, entspr. Vermerke, Gebrauchserhaltung	(✉)	3352	180,–
F	5886	Dienst A, Verwaltungspost B, 20 Pfg. Zirkel mit gutem Wasserzeichen YI gestempelt, Fotoexp. Paul "einwandfrei". Mi. 400,-	⊙	A8xYI	100,–
	5887	Dienst A, Verwaltungspost B, 5 Pfg. Zirkel in guter Zeichnung II postfrisch, Fotoexp. Schönherr. Mi. 250,-	**	A18II/XII	60,–
F	5888	Dienst A, Verwaltungspost B, Zirkelmarken auf Faserpapier, komplette postfrische Serie. Attest Weigelt "einwandfrei ... sie zählen in postfrischer Erhaltung zu den seltensten Ausgaben der DDR". Mi. 1400,-	**	A29-33	350,–
	5889	Dienst A, Verwaltungspost B, 70 Pfg. mit gutem Wasserzeichen YI postfrisch, sign. Schönherr. Mi. 350,-	**	D27xIYI	70,–
F	5890	Dienst C, ZKD, 10 Pfg. (kleine Knitter, da über Adresse geklebt) und seltene 70 Pfg. auf Paketadresse 1956 aus Karl-Marx-Stadt	(✉)	ZKD6,9	80,–
F	5891	Dienst C, ZKD-Billetstreifen 10 Pfg., "L/79414/79413", im Paar auf Bedarfsbrief von Berlin 1960 nach Rostock	✉	ZKD28	300,–
F	5892	Dienst C, Laufkontrollzettel Nr. 31II, 32III, 33I, 42, 44II, 46IV, 52IV, 53I und 54VII auf Briefstücken, Mi. 730,-	△(9)	C31-54	150,–
F	5893	ZKD-Muster, seltene ZKD-Muster-Vignette "Aushändigung als gewöhnliche Postsendung", zwei Exemplare auf gel. Musterblatt aus Akten	(✉)		100,–
	5894	Dienst D, ZKD "Vertrauliche Dienstsache", 20 Pfg. postfrisch, Fotoexp. Schönherr. Mi. 250,-	**	D1A	60,–
F	5895	Dienst D, "Vertrauliche Dienstsache", 20 Pfg., zwei bedarfsgestempelte Exemplare, mit Plattenfehler "fehlende Granne" bzw. "unbedruckte Stelle" (auf Briefstück, links ausgabentypische Zahnkerbe), Mi. 1000,-	⊙/△	D2I,II	200,–

5873 / *100,–*

5874 / *180,–*

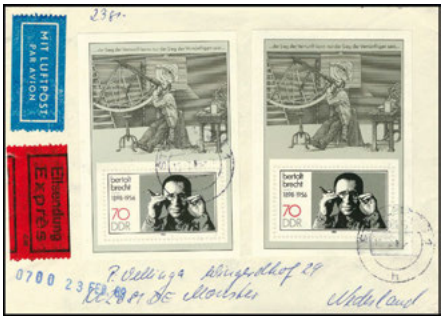


5877 / *120,–*

5878 / *150,–*

5880 / *150,–*

5885 / *180,–*

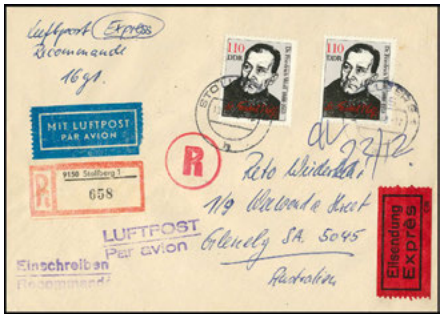


ex 5882 / *400,–*

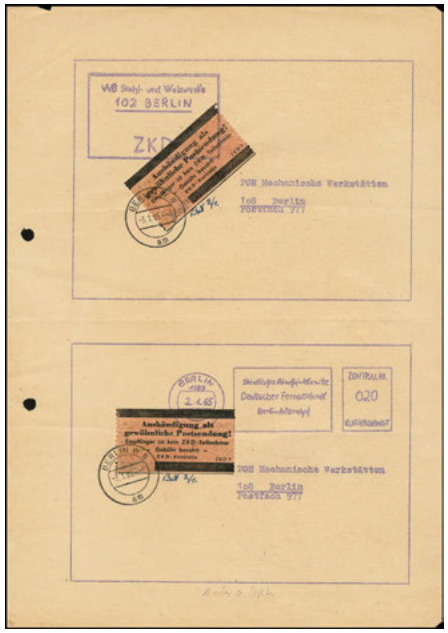
F	5896	Dienst D, Vertrauliche Dienstsachen des ZKD, 20 Pfg. schwarz/lilarosa mit Plattenfehler "weißer Fleck" tadellos gestempelt, Fotoexp. Paul. Mi. 500,-	⊙	D2II	120,–
F	5897	Dienst E, Vertrauliche Dienstsache, 20 Pfg. bräunlichrot/schwarz und auf helllilarosa, sowie ZKD 65 Pfg. grün, alle drei Werte auf "Muster"-Blattteil aus den Akten der Volkspolizei Kalbe. Auch ohne Gummi ist beispielsweise die Nr. 2 sehr selten!	(*)	D1,2	400,–

Amerikanische und Britische Zone

F	5898	5, 6, 8 und 12 Pfg. je im Viererblock mit zentrischem Ersttagsstempel von Aachen, 19.3.45, auf sog. "Bürgermeister-Couvert", Fotoexp. A. Schlegel. Mi. lose 600,-	(✉)	3,4,5,7(4)	120,–
F	5899	"Aachener Bogen", 5, 6, 8 und 12 Pfg. je per vier auf sog. "Aachener Bogen" (typische und größen-/zeitbedingte Gebrauchsspuren wie winzige Randrisse oben) mit Aachener Ersttagsstempel. Mi. 2200,-	✉	3-7ABI	500,–
F	5900	12 Pfg. mit deutlichem Plattenfehler "unten unterbrochene Randlinie" gestempelt, Zhg. siehe Foto, Fotoexp. Wehner. Mi. 250,-	⊙	7I	40,–
	5901	12 Pfg., guter Plattenfehler "unterbrochene Randlinie unten", auf Bedarfsbrief aus Hamburg, Mi. 450,-	✉	7I	70,–
F	5902	3 Pfg. in guter Variante im waagerechten Paar mit sehr sauberem Rundstempel von Berlin-Neukölln (seltene Verwendung), Fotoexp. Wehner. Mi. 150,- +	⊙	10Ay(2)	40,–
F	5903	6 Pfg. in guter Mischzähnung sauber rundgestempelt. Mi. 600,-	⊙	13Cz	150,–
F	5904	6 Pfg. in guter Mischzähnung im sauber rundgest. Paar, sign. Hettler. Mi. 300,- +	⊙	13G(2)	60,–
F	5905	6 Pfg., tadelloses Randstück von der guten ersten Auflage auf Etikettenpapier als Einzelfrankatur auf Fernpostkarte aus Osterode, 13.8.45, Attest Wehner. Mi. 700,-	✉	20Axa	130,–
	5906	10 Pfg. in guter Zähnung postfrisch. Mi. 450,-, Attestkopie A. Schlegel für zerteilten Viererblock	**	22Dz	100,–
	5907	12 und 42 Pfg. je in guter Zähnung gestempelt, sign. Hettler bzw. Fotoexp. Wehner. Mi. 330,-	⊙	23C,31D	70,–
	5908	15 Pfg. einzeln auf Kriegsgefangenen-Postkarte (leichter Mittelbug und Gebrauchsspuren) aus Hamburg-Fuhlsbüttel, 6.2.46, Fotoexp. Wehner	✉	24Az	60,–
F	5909	25 Pfg. in guter Zähnung gestempelt, Fotoexp. Wehner. Mi. 500,-	⊙	28Cz	100,–
F	5910	42 Pfg. mit klarem Stempel "Glauchau (Sachs.)" vom 7. Nov. 1945. Die Verwendung von AM-Post-Marken waren in der RPD Dresden sowie den angegliederten RPD Leipzig und Chemnitz vom 29.10.45 bis 11.12.45 gedultet, sind jedoch selten, Fotoexp. Wehner	⊙	31Bz	70,–
F	5911	42 Pfg. im gestempelten Bedarfspaar, linke Marke mit markanten, herstellungsbedingten Druckausfällen, siehe Foto, Fotoexp. Hettler	⊙	31C(2)	50,–
	5912	50 Pfg. AM-Post in guter Type postfrisch, Fotoexp. Wehner. Mi. 200,-	**	32aCz	50,–
F	5913	60 Pfg. karminbraun in der seltensten Zähnung gestempelt (unregelmäßige Zähnung, siehe Foto), Fotoexp. A. Schlegel. Mi. 1500,-	⊙	33aDz	250,–
	5914	80 Pfg. AM-Post vom Rand auf Briefstück mit zentr. SST, Mi. 300,-	△	34	60,–
F	5915	80 Pfg. tadellos und sehr schön zentrisch gestempelt "Jork", sign. Schlegel. Mi. 500,-	⊙	34D	100,–
F	5916	80 Pfg. AM-Post, gestempelte Thobe-Fälschung (mit Gef.-Stempel), kl. Schrägknitter, gut sign. Hettler	⊙	34PFä.	80,–
F	5917	80 Pfg. AM-Post in besserer A-Zähnung mit SST von Hannover, Fotoexp. Wehner. Mi. 500,-	⊙	34aA	120,–
F	5918	80 und 4 Pfg. AM-Post auf portoger. R-Brief aus Lüneburg 1946 mit noch beiliegendem R-Zettel, Attest Wehner. Mi. 800,- +	✉	34aAz, 18A	180,–
F	5919	1 Mk. AM-Post, normal gezähnt, nebst weiteren Werten auf portoger. R-Brief aus Radevormwald, sign. Schlegel. Mi. 600,-	✉	35,16,1	140,–
F	5920	1 Mk. AM-Post, ungewöhnlich gut erhaltenes Luxusstück, mit klarem Stempel "Lütjenwested über Rendsburg", Attest Wehner. Mi. 450,- +	⊙	35B	180,–
F	5921	1 Mk. AM-Post, nebst Paar 4 Pfg. Kontrollrat, auf portoger. Bedarfs-R-Brief (2. Gewichtsstufe, Papier min. gelblich) aus Hamburg-Wandsbek 1946, Attest Wehner. Mi. 600,-	✉	35B,914	150,–
	5922	1 Mk. AM-Post postfrisch (Zähnung rechts herstellungsbedingt) mit rückseitig sehr markantem Vollabklatsch, Fotoexp. Wehner	**	35Bz	70,–
	5923	Arbeiter-Band-/Netzaufdruck überkomplett postfrisch inkl. Nr. 49Ia und zusätzlich 49II sowie Eckrand-Paaren 40I und 45I je mit Druckerzeichen, Mi. 518,-	**	36-51I/II	80,–
	5924	Arbeiter-Band-/Netzaufdrucke, jeweils 17 verschiedene postfrische waagerechte Oberrandpaare in den Aufdrucktypen I.2 und I.3	**	36-51I/II	120,–
	5925	Ziffern-Bandaufdruck, 18 verschiedene postfrische rechte obere Bogenecken, u.a. Nr. 46IPORdgz, sowie Netzaufdruck mit 16 versch. einheitlichen rechten oberen Bogenecken inkl. Nr. 41IIPORdgz und 46IIPORdgz	**	36-51I/II	100,–



ex 5883 / *400,-*



5893 / *100,-*

5890 / *80,-*

5891 / *300,-*

5898 / *120,-*

5905 / *130,-*

	5926	Arbeiter Band/Netz, Zusammenstellung von nur versch. geprüften Farben (teils Befunde), Oberrändern, Kehr- und Doppeldrucken etc., meist postfrisch, wenig gestempelt, nur die seltene Nr. 37IFI ungebraucht. Mit Nr. 36I/IIc, IdPOR, IId (diese gest.), 37IDDF, 37I/IIDD, 38Iaa postfr. u. gest., 38I/IIc, 38I/IIDD, 39I/IIc, 40IDZ, 40IR(3), 41IIaa, 42IWOR, 42Ic, 43Ib gest., 43IIS, 45I/IIDD (!), 49Ia/b, A49IIDD und51I/IId. Mi. rund 6000,-	**/⊙	36-51I/II	900,–
	5927	Aufdruck-Besonderheiten Netzaufdruck, alle 16 Werte (bzw. 16 Pfg. nur v. Rand) jeweils als postfrische linke untere Bogenecken in Aufdrucktype II ("verzerrtes Posthörnchen"), ferner alle Werte (10 Pfg. nur POR/WOR) als postfrische linke obere Bogenecke (in Aufdrucktype II.3, größerer Abstand zwischen den Posthörnern), sowie neun meist linke Randstücke in Type II.4 ("zusätzliches Mundstück"), sowie acht Werte von Bogenfeld 64 mit Aufdruckbesonderheit "Punkt zwischen Hornbogen und Trichter"	**	36-51II	150,–
F	5928	2 Pfg. Arbeiter-Netzaufdruck als postfrisches Walzendruck-Oberrandstück, Mi. 320,-	**	36IIWOR	70,–
	5929	Doppelseitige oder Doppeldrucke Band/Netz, postfrische Zusammenstellung mit Nr. 36IDDI im Viererblock, 41IIDDI, 42IIDDIWOR, 43IDDIPOR(2), 46IIDDI und A49IDD. Mi. ohne die Ränder 850,- +	**	ex36-A49DDI	150,–
	5930	6 Pfg. Netzaufdruck, gute Nuancen dunkelrotviolett und schwärzlichbläulichviolett je als postfrische Unterrandstücke, Mi. lose 550,- Fotoexp. Bernhöft bzw. Hohmann	**	37IIb,e	120,–
	5931	6 Pfg. dunkelrotviolett, Bandaufdruck, gest. Walzendruck-Oberrandstück (ein kurzer Zahn), Fotoexp. Bernhöft. Mi. 150,-	⊙	37IbWOR	40,–
	5932	6 Pfg. Bandaufdruck, gute Nuancen dunkelgrauviolett (sign. Hohmann) und schwärzlichblauviolett (Fotoexp. Bernhöft) je postfrisch. Mi. 550,-	**	37Id,e	120,–
F	5933	10 Pfg. Arbeiter-Bandaufdruck als postfrisches Plattendruck-Oberrandstück, durchgezähnt, Mi. 750,-	**	39IPOR dgz	180,–
	5934	12 Pfg. Bandaufdruck mit Aufdruckfehler (sog. "Kasseler Kerbe"), nebst Bauten 2 und 6 Pfg., auf Brief aus Nürnberg, Mi. 350,-	✉	40IAFII	50,–
	5935	16 Pfg. Band- und Netzaufdruck je in guter Nuance schwärzlichopalgrün postfrisch, Fotoexp. Bernhöft bzw. Hohmann. Mi. 550,-	**	42I/IIc	120,–
F	5936	16 Pfg. Ziffern-Netzaufdruck im postfrischen Viererstreifen aus der linken oberen Bogenecke, POR durchgezähnt, Mi. 480,- +	**	42IIPOR(4)	100,–
F	5937	20 Pfg. Netzaufdruck in den guten Nuancen dunkelkobalt, dunkelgrauultramarin und grünlichblau je postfr., zwei Fotoexp. Bernhöft, einmal sign. Hohmann. Mi. 750,-	**	43IIb-d	180,–
	5938	20 Pfg. Bandaufdruck in den guten Nuancen dunkelkobalt, dunkelgrauultramarin und grünlichblau je postfr., alle mit Fotoexp. Bernhöft. Mi. 620,-	**	43Ib-d	150,–
F	5939	30 Pfg. Arbeiter-Bandaufdruck als Plattendruck-Oberrandstück, durchgezähnt, nebst Oberrandpaar 15 Pfg. Netzaufdruck, Plattendruck ndgz, sowie Paar 2 Pfg. Band, auf doppelt verwendetem NN-Brief ab Kelsterbach, Mi. 670,- +	✉	46IP,41IIP	120,–
F	5940	50 Pfg. Arbeiter-Bandaufdruck als postfrisches Plattendruck-Oberrandstück, durchgezähnt und Oberrand als Leerfeld (!), Mi. 450,- +	**	48IL	120,–
F	5941	60 Pfg. bräunlichkarmin, Bandaufdruck, gestempelt, Fotoexp. Bernhöft. Mi. 300,-	⊙	49Ia	90,–
	5942	60 Pfg. bräunlichkarmin, Netzaufdruck, schön zentrisch gest. "Köln", sign. Schlegel. Mi. 300,-	⊙	49Ia	60,–
F	5943	60 Pfg. braunrot und rechte untere Bogenecke rotbraun, Bandaufdruck, als portogerechte Frankatur auf Expreß-Doppelbrief, Fotoexp. Schlegel	✉	49aI,A49	180,–
F	5944	80 Pfg. Arbeiter-Band- und Netzaufdruck je als postfrische Plattendruck-Oberrandstücke, durchgezähnt, Mi. 590,-, letztere typische Vorfaltung in der Zähnung	**	50IPOR dgz	120,–
F	5945	30 Pfg. Ziffern-Netzaufdruck im seltenen Plattendruck-Unterrand-Viererblock gestempelt. Attest H.D. Schlegel "einwandfrei". Mi. nur für die beiden Plattendruck-Unterrandstücke ca. 1400,-	⊙	63II(4)	250,–
	5946	Ziffern-Netzaufdruck tadellos ungebraucht, Fotoexp. Schlegel. Mi. 500,-	*	I-IX/II	100,–
	5947	Ziffern-Netzaufdruck postfrisch, sign. Schlegel. Mi. 1200,-	**	I-IX/II	300,–
F	5948	60 Pfg. Ziffern-Bandaufdruck als portogerechte Einzelfrankatur auf Orts-R-Doppelbrief aus Düsseldorf, sign. G. Schlegel und Fotoexp. D. Schlegel. Mi. 750,-	✉	VIII/I	300,–
	5949	Bauten wg postfrisch, Mi. 300,-	**	73-100I	60,–
	5950	Bauten eg (ohne Nr. 94, Nr. 97 leichter Gummibug) und wg postfrisch, Mi. 910,-	**	73-100eg/wg	150,–
	5951	Bauten, sieben versch. bessere Belege: 4 Pfg. eg per 10 als MeF, ferner 5 Pfg. eg per vier und wg per 12 als MeF, Nr. 82, 87 und Paar Nr. 88 auf R-Päckchen-Adresse, zwei versch. EF Nr. 92eg (einmal vom Oberrand), sowie gebrauchte P4	✉(7)	ex74-92	100,–
F	5952	Bauten, 12 ungezähnte postfrische Werte, dabei je Paare 25, 60 u. 90 Pfg., sowie zwei Zwischenstegpaare 60 Pfg. waagerecht und senkrecht (!)	**	ex80-96U	200,–
	5953	25 Pfg. Bauten, eng gezähnt, drei Einzelfrankaturen: auf Inlands-Lupobrief ab Berlin (selten), sowie auf zwei Lupo-Inlandsbriefen nach Berlin	✉(3)	87eg(3)	100,–
F	5954	40 Pfg. im postfrischen Makulatur-Neunerblock, die linke Reihe zu drei Werten nur waagerecht (deutlich verschobene) enge Zähnung, der rechte Sechserblock ungezähnt, siehe Foto	**	90U(6)	150,–

5849
5850
5886
ex 5888
5896
ex 5892
5895
5900
5903
5902
5909
5904
5910
5911
5913
5915
5916
5917
5920
5928
5933
5940
5937
5941
5936
5944
5945

	5955	Berlin-Hilfe, nebst zweimal 5 Pfg. Bauten, auf frühem Postkriegsbrief (kl. Gebrauchsmängel) von Lustringen, 31.1.49, nach Eisenach in der Ostzone, Marken nicht akzeptiert und mit rs. Aufkleber "Marken unzulässig zurück an den Absender" retour	✉	101-2	80,–
F	5956	20 Pfg. Exportmesse mit seltenem liegendem statt stehendem Wasserzeichen gestempelt (kl. Mängel), im Michel gestempelt ohne Bewertung mangels Angebotes! Fotoexp. D. Schlegel	⊙	104aY	150,–
F	5957	Exportmesse-Block als portoger. Einzelfrankatur auf Inlands-R-Brief, sowie mit ZuF 10 Pfg. auf portoger. Auslands-R-Brief (sign. Schlegel). Mi. 900,-	✉(2)	Bl.1(2), 103	150,–
	5958	Exportmesse-Block mit SST, sign. Schlegel. Mi. 250,-	⊙	Bl.1a	50,–
	5959	Exportmesse-Block mit hierauf besserem Frankfurter SST, sign. Schlegel. Mi. 250,- +	⊙	Bl.1a	60,–
	5960	Exportmesse-Block auf portoger. R-Brief (am Blockrand Gummispuren vom übergehenden R-Zettel) mit Tagesstempel von Augsburg, Fotoexp. A. Schlegel. Mi. 400,-	✉	Bl.1a	80,–
	5961	Exportmesse-Block zweimal postfrisch (einmal 20 Pfg. mit deutlich nach oben verschobenem Druckbild, sowie einmal mit ESST. Mi. 530,- +	**/⊙	Bl.1a(3)	100,–
F	5962	1945, 16.8. (roter "Stade 1 Gebühr bezahlt") und 17.8. (normaler Stegstempel) auf früher Bedarfs-Postkarte mit Zensur nach Bückeburg	✉		100,–
	5963	Notmaßnahme, Buxtehude, 21.6.45, Hitler-Ganzsachenkarte 6 Pfg. (P312/08) mit Schrägschnitt und Schwärzung des Aufdrucks bedarfsgebraucht	✉	PA	80,–
F	5964	Not-Ganzsachenkarten, drei gebrauchte, entsprechend der Vorschrift beschnittene Hitlerkarten aus der britischen Zone, u.a. von "Einheit Müller-b-I/A Gebiet G" mit aptiertem Normstempel "b", 20.6.45, mit Zensur, ferner Suchdienstkarte aus Ratzeburg, 16.6.45, sowie Karte aus Wesselburen, 21.5.45	✉(3)		200,–
F	5965	"Deutsche Post", vier versch. s/w-Einzel-Vorlagestücke, Entwürfe des bekannten Grafikers Prof. Mahlau zu einer Wohlfahrtsserie je mit eigenhändiger Unterschrift, dito zwei andere Motive "Deutsche Post", einzeln "Deutsches Reich", sowie zwei von Prof. Mahlau endgültig entworfene Marken auf Vorlageblatt mit Unterschrift	(*)	E	250,–

Bundesrepublik Deutschland

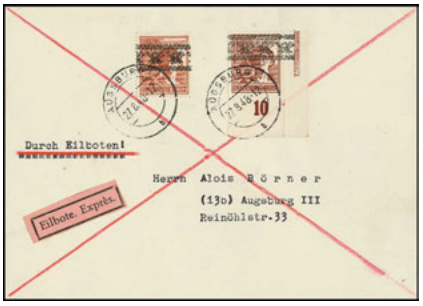
	5966	Jahrgänge 1949 bis 1955, ohne Posthorn, komplett postfrisch, Mi. 2200,-	**	111-225	220,–
	5967	Jahrgänge 1949 bis 1955, ohne Posthorn, komplett postfrisch, Mi. 2200,- (10 Pfg. Marienkirche ein kurzer Zahn)	**	111-225	200,–
	5968	Jahrgänge 1949 bis 1955 komplett postfrisch, lediglich die 80 u. 90 Pfg. Posthorn minimale Haftstellen (als ungebraucht gerechnet), Heuss I Fotoexp. Schlegel. Mi. 3762,-	**/*	111-225	400,–
F	5969	Jahrgänge 1949 bis 1955 mit Posthorn (meist sign. Schlegel) komplett postfrisch, Mi. 4482,-	**	111-227	500,–
F	5970	10 Pfg. Bundestag, Plattenfehler "Punkt im T von DEUTSCHE" postfrisch, sign. Schlegel. Mi. 500,-	**	111I	100,–
F	5971	10 Pfg. Bundestag, Plattenfehler "gebrochenes E in DEUTSCHLAND" postfrisch, Mi. 500,-	**	111II	100,–
	5972	20 Pfg. Bundestag (ein Wert Eckbug) und 10 Pfg. 100 Jahre Briefmarken je per zwei als Mehrfach-Frankatur auf zwei portoger. Briefen	✉(2)	112(2), 113(2)	50,–
F	5973	20 Pfg. Bundestag postfrisch mit sehr ungewöhnlicher Kombination von zwei (!) Plattenfehlern, "kleines i in BUNDESREPUBLiK" sowie "rechter Bildrand am Kopf des Mannes eingedellt", zwei leicht verkürzte Zähne, aber so im Michel unbekannt, sign. Schlegel	**	112I/VI	100,–
F	5974	20 Pfg. Bundestag mit Plattenfehler "roter Fleck im Mast" sauber rundgestempelt "Bocholt", Mi. 300,-	⊙	112III	60,–
F	5975	20 Pfg. Bundestag postfrisch mit seltenem Teilauflagen-Plattenfehler "Punkt im S von POST" (Feld 11)	**	112PF	120,–
F	5976	20 Pfg. Bundestag mit Plattenfehler "roter Fleck im zweiten Dachfirst" gestempelt, Mi. ohne Bewertung	⊙	112VIII	80,–
	5977	10 + 2 Pfg., postfrisches Oberrandstück mit Plattenfehler "Retusche" (Feld 10), Mi. 250,-	**	113III	50,–
F	5978	20 Pfg. 100 Jahre Briefmarken, Plattenfehler "Riß durch R von KREUZER" sauber rundgest. Mi. 350,-	⊙	114I	60,–
	5979	20 Pfg. "100 Jahre Briefmarken", Plattenfehler I, II und VI je postfrisch, Mi. für die zwei bewerteten 530,- plus einmal "-.-"	**	114I,II,VI	100,–
	5980	20 Pfg. 100 Jahre Briefmarken, Plattenfehler "Strich unter P von POST" postfrisch, Mi. 180,-	**	114II	40,–
	5981	20 Pfg. 100 Jahre Briefmarken mit Plattenfehler II einzeln auf Bedarfsbrief, Mi. 300,-	✉	114II	60,–
F	5982	30 Pfg. 100 Jahre Briefmarken, Plattenfehler "Strich an 0" gestempelt, Mi. 350,-	⊙	115I	70,–
	5983	30 Pfg. 100 Jahre Briefmarken, Plattenfehler "eingekerbte 0" postfrisch, Mi. 350,-	**	115I	70,–
F	5984	30 Pfg. 100 Jahre Briefmarken, Plattenfehler "Einkerbung am linken Bildrand" gestempelt, Mi. 380,-	⊙	115II	80,–
	5985	30 Pfg. Stephan mit Plattenfehler VII, nebst u.a. 30 Pfg. 100 Jahre Briefmarken, auf Wertcouvert über 462gr. (entspr. Gebrauchserhaltung wie Mittelfalte) mit insgesamt 176-Pfg.-Frankatur aus Hannover	✉	116VII, 115	50,–
F	5986	Wohlfahrt auf sauberem Sieger-FDC, R-Brief aus Lorch vom Ersttag. Mi. 1700,-	✉	117-20	400,–
F	5987	10 + 5 Pfg. Wohlfahrt in seltener Verwendung im Kleinwalsertal, auf Postkarte zum Sondertarif von Riezlern 1950 nach Braunschweig, Mi. ohne Bewertung	✉	118	150,–
	5988	2 bis 20 Pfg. Posthorn je in rundgestempelten Bedarfs-Viererblöcken, sign. D. Schlegel. Mi. 1110,-	⊙	123-30(4)	150,–

ex 5918 / *180,–*

5919 / *140,–*

5921 / *150,–*

5939 / *120,–*



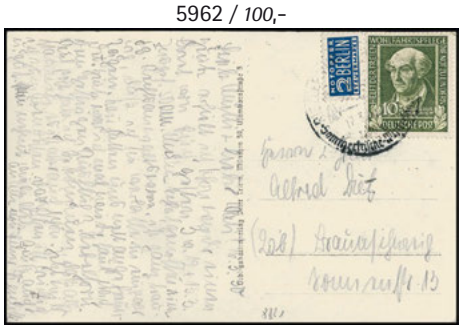
5943 / *180,–*

ex 5957 / *150,–*

5962 / *100,–*

ex 5964 / *200,–*

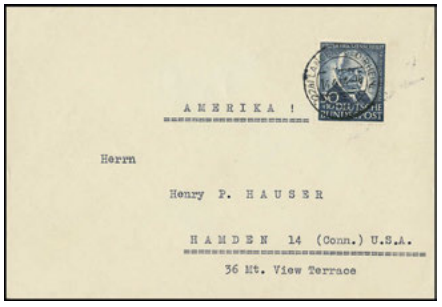
ex 5965 / *250,–*



5987 / *150,–*

5994 / *70,–*

6003 / *100,–*



ex 6020 / *120,–*

ex 6021 / *100,–*

6026 / *180,–*

6049 / *120,–*

6059 / *100,–*

ex 6060 / *100,–*

	5989	Posthorn 2 bis 30 und 50 Pfg. postfrisch, meist sign. Schlegel. Mi. 495,-	**	123-32, 134	100,–
F	5990	Posthorn postfrisch, Attest Schlegel "einwandfrei", Mi. 2200,-	**	123-38	400,–
F	5991	Posthorn postfrisch, sign. mit Stellungnahme Schlegel. Mi. 2200,-	**	123-38	500,–
F	5992	Posthorn tadellos postfrisch in überdurchschnittlicher Zähnung, Attest A. Schlegel und weitere Schlegel-Signaturen. Mi. 2200,-	**	123-38	500,–
F	5993	Posthorn kpl. in gestempelten waagerechten Paaren (25 Pfg. sogar vom Oberrand), teils gebrauchsbedingte kleine Einschränkungen, jedoch mit der immer fehlenden 70 Pfg. selten. Mi. 2865,-	⊙/△	123-38(2)	500,–
F	5994	4 und 5 Pfg. Posthorn als ungewöhnliche Portorate auf Lupo-Bücherzettel von Bad Godesberg nach Berlin (4 + 5 Pfg. Lupo)	✉	124,125	70,–
	5995	4 und 60 Pfg. Posthorn auf portoger. Expreß-Drucksachenkarte (seltene Portostufe) aus Hamburg 1953	✉	124,135	60,–
	5996	Posthorn, postfrisches Markenheftchen, Mi. 900,-	**	MH1	200,–
	5997	6 Pfg. Posthorn, tadelloser waager. Dreierstreifen, nebst 2 Pfg., auf gef. Vordruckbrief. Mi. 200,- +	✉	126(3), 123	50,–
F	5998	10 Pfg. Posthorn, gestempelte rechte obere Bogenecke mit Druckerzeichen "1", Mi. 350,-	⊙	128DZ	100,–
	5999	Posthorn, Markenheftchen 1 postfrisch, rs. Deckel leichte Vorfaltspur. Mi. 900,-	✉	MH1	180,–
	6000	10 Pfg. Posthorn, seltener postfrischer Rollen-Elferstreifen (übliche Erhaltung), Mi. 2500,-	**	128R11	400,–
F	6001	10 Pfg. Posthorn mit seltenem Wasserzeichen 4Vb tadellos gestempelt, Attest D. Schlegel (2017), Mi. 1800,-	⊙	128Vb	280,–
F	6002	10 Pfg. Posthorn, postfrischer Andreaskreuz-Zusammendruck, dieser mit Plattenfehler "linker unterer Schenkel eingekerbt", Mi. 1000,-	**	W1PFI	200,–
F	6003	15 Pfg. Posthorn einzeln auf seltener Karte "Zeitungssache" (leichte Faltspur ausserhalb) aus Schleswig 1952	✉	129	100,–
F	6004	20 Pfg. Posthorn mit Plattenfehler "Strich in Kordel" gestempelt, Mi. 550,-	⊙	130II	100,–
	6005	20 Pfg. Posthorn mit gutem Wasserzeichen 4Z als leicht gestempeltes Bedarfsstück, sign. Schlegel. Mi. 600,-	⊙	130Z	100,–
	6006	25 Pfg. Posthorn, waager. Paar, nebst 10 (kl. Abrieb) und 20 Pfg., auf Bedarfs-R-Brief, Mi. 350,-	✉	131(2), 128,130	60,–
	6007	30, 40 u. 60 Pfg. Posthorn je in rundgestempelten waager. Paaren, Mi. 700,-	⊙	132-33, 135(2)	100,–
F	6008	70 bis 90 Pfg. Posthorn in waagerechten rundgestempelten Paaren (teils übliche leichte Vorfaltung in der Zähnung), Mi. 1300,-	⊙	136-38(2)	300,–
	6009	70 bis 90 Pfg. Posthorn, sowie 50 Pfg. Heuss I, je ungebraucht, sign. Schlegel. Mi. 635,-	*	136-38, 189	80,–
F	6010	80 Pfg. Posthorn postfrisch, Attest Schlegel. Mi. 500,-	**	137	120,–
	6011	80 Pfg. Posthorn als bessere Einzelfrankatur auf Auslands-Postanweisung aus Ründeroth	✉	137	50,–
F	6012	80 Pfg. Posthorn, Plattenfehler "Dreieck über T oben" rundgestempelt, Mi. 750,-	⊙	137I	120,–
F	6013	80 Pfg. Posthorn, Plattenfehler "Dreieck über T oben" auf Briefstück, Fotoexp. D. Schlegel. Mi. 750,-	△	137I	150,–
F	6014	80 Pfg. Posthorn mit Plattenfehler "Strich am B von BUNDES" gestempelt. Mi. 800,-	⊙	137III	150,–
F	6015	90 Pfg. Posthorn postfrisch, Mi. 550,-	**	138	120,–
F	6016	90 Pfg. Posthorn mit Plattenfehler "grüner Strich im O von POST" als gestempeltes Bedarfsstück, siehe Foto. Mi. 800,-	⊙	138II	100,–
F	6017	Marienkirche gest., sign. Schlegel, dazu Bach als postfrische Oberrandserie, Mi. 280,- +	⊙/**	139-40. 121-22	60,–
F	6018	Marienkirche auf sauber gestempeltem Briefstück, dabei 10 Pfg. mit Plattenfehler "grüner Punkt im Ü von LÜBECK", Mi. "-.-"	△	139II,140	80,–
F	6019	20 + 5 Pfg. Marienkirche, Plattenfehler "Sprung im mittleren Fresko" gestempelt, Mi. 400,-	⊙	140I	80,–
F	6020	Sechs Belege mit besseren Frankaturen der ersten Jahre: Nr. 140 EF, 145 MeF, 155 EF, dito 160 (je Auslandskarten), 162 MeF (3), sowie seltene EF Nr. 176 auf Überseebrief	✉(6)	ex140-176	120,–
F	6021	30 Pfg. Röntgen per drei auf Lupo-Überseebrief, sowie im Paar auf R-Brief, gute MeF!	✉(2)	147(5)	100,–
	6022	Jahrgang 1952 postfrisch, Mi. 335,-	**	148-61	50,–
	6023	Jahrgang 1952 postfrisch, Mi. 335,-	**	148-61	50,–
F	6024	Otto-Motor, Probedruck ohne Wz., ungezähnt, tadellos postfrisch, links mit Bogenrand (herstellungsbed. kleine Quetschfalte), Fotoattest A. Schlegel. Mi. 800,-	**	150PU	300,–
F	6025	20 + 3 Pfg. Jugend, seltener Teilauflagen-Plattenfehler "Striche im Hügel" postfrisch (Feld 41), Zähnung siehe Foto. Mi. "-.-"	**	154I	60,–
F	6026	30 Pfg. Wohlfahrt per zwei als seltene Mehrfach-Frankatur auf Lupo-Drucksache (! Am Rand unbed. Tönung) von Hannover nach Südafrika, sign. A. Schlegel	✉	159(2)	180,–
	6027	Jahrgang 1953 postfrisch, Mi. 350,-	**	162-76	50,–

ex 5952

5954

5956

ex 5969

5970

5971

5973

5974

5975

5976

5978

5982

5984

ex 5990

ex 5991

ex 5993

6001

	6028	Jahrgang 1953 postfrisch, Mi. 345,-	**	162-76	50,—
	6029	Drei verschiedene, vom Grafiker Prof. Walter entworfene Marken je auf Blättern mit eigenhändiger Unterschrift des Entwerfers	**/⊙	165,200, 221	70,—
	6030	20 u. 30 Pfg. Verkehrsausstellung jeweils per zwei als Mehrfach-Frankaturen auf zwei portoger. Briefen, letzterer Einschreiben, Gebrauchserhaltung	✉(2)	169-70(2)	60,—
	6031	Jahrgang 1954 inkl. Heuss kpl. postfrisch, Mi. 377,-	**	177-203	50,—
	6032	Heuss I und II, inkl. Lumo, komplett postfrisch, Mi. 405,-	**	177-260x/x	70,—
	6033	Heuss I und II, inkl. Lumo, komplett postfrisch, Mi. 405,-	**	177-260x/x	70,—
	6034	Heuss I und II, inkl. Lumo, komplett postfrisch, Mi. 405,-	**	177-260x/x	70,—
	6035	Heuss postfrisch, Mi. 300,-, 50/60 Pfg. sign. Schlegel	**	177-96	50,—
	6036	Heuss, einheitlich postfrischer Oberrandsatz, 50/60 Pfg. sign. Schlegel. Mi. ca. 700,-	**	177-96	150,—
F	6037	Heuss komplett in rundgestempelten Viererblöcken (70 Pfg. etwas angetrennt), fast alle mit zentrischem Rundstempel "Hagen (Westf.)-Delstern", seltenes Angebot, Michel über 3000,-	⊙	177-96(4)	700,—
	6038	Heuss, Heftchenblatt 8Y in Typen I und II je postfrisch. Mi. 195,-	**	H-Bl.8YI/II	40,—
	6039	Heuss, Markenheftchen 2a bis d postfrisch, Mi. 1200,-	**	MH2a-d	280,—
	6040	Heuss, Markenheftchen 2a und 2b postfrisch, Mi. 640,-	**	MH2a/b	150,—
	6041	Heuss-Markenheftchenbogen 5X tadellos postfrisch mit typischer Versandstellenfaltung, Mi. 250,-	**	MHB5X	150,—
	6042	Heuss, alle Zusammendrucke in X und Y komplett postfrisch, Mi. 825,-	**	W17-S52X/Y	180,—
	6043	Heuss, Markenheftchen 4YII und alle Zusammendrucke W17 bis S52YII postfrisch, Mi. 735,-	**	W17 S52YII	150,—
	6044	Heuss, alle Zusammendrucke aus Markenheftchen 3 postfrisch, inkl. W11 HAN. Mi. 546,-	*	W8-S48	120,—
	6045	5 und 15 Pfg. Heuss lumo je als postfrische waagerechte Walzendruck-Oberrandpaare, Mi. für Paare 140,- + WOR "-.-"	**	179, 183y WOR	50,—
	6046	5, 7 (je Briefstücke) und10 Pfg. (diese lose) Heuss lumo je in sauber rundgest. waager. Paaren, sign. Schlegel. Mi. 340,-	△/⊙	179-183y	60,—
	6047	Heuss lumo gestempelt, sign. Schlegel. Mi. 450,-	⊙	179-260y	60,—
	6048	Heuss lumo einheitlich postfrisch aus der linken oberen Bogenecke, 5, 10, 20 und 25 Pfg. mit Kennzeichnung "L", Nr. 183yWOR und 186yWOR je im Michel "-.-"	**	179-260y	60,—
F	6049	Heuss lumo einheitlich vom Ober-, bzw. 40 Pfg. vom Seitenrand, auf sauber gestempeltem Briefstück, Fotoexp. Schlegel. Mi. 450,- + Oberränder	△	179-260y	120,—
	6050	Heuss lumo 12mal kpl. postfrisch, Mi. 780,-	**	179-260y (12)	100,—
	6051	Heuss lumo einheitlich in postfrischen Oberrand-Viererblöcken, Mi. 350,- + WOR/POR	**	179-260y (4)	80,—
	6052	Heuss lumo einheitlich in postfrischen Rand-Viererblöcken, 30 Pfg. mit Zähl-Nr., Mi. 350,- +	**	179-260y (4)	70,—
	6053	Heuss lumo in postfrischen Viererblöcken, Mi. für Paare 338,- +	**	179-260y (4)	50,—
	6054	Heuss lumo einheitlich mit Berliner Versandstellenstempel, sign. Schlegel, sowie lieg. Wz. kpl. mit Stempel "Hamburg-Bergedorf", Mi. 620,-	⊙	179-260y,Y	110,—
	6055	5 Pfg. Heuss, gute glatte Gummierung, postfrischer Rollen-Dreierstreifen (typische Zähnung) mit schwarzer Zähl-Nr., Mi. 800,-	**	179WwR	150,—
	6056	5 Pfg. Heuss, gute glatte Gummierung, postfrischer Rollen-Dreierstreifen (typische Zähnung) mit schwarzer Zähl-Nr., Mi. 800,-	**	179WwR	150,—
F	6057	7 Pfg. Heuss, gestempelte rechte obere Bogenecke mit Druckerzeichen "1" pos. Mi. 150,-	⊙	181DZ	50,—
	6058	Heuss, Markenheftchen 2d postfrisch, Mi. 300,-	**	MH2d	60,—
F	6059	15, 25 u. 30 Pfg. Heuss lumo, teils vom Rand, auf portoger. R-Brief aus Darmstadt, sign. Schlegel. Mi. 488,- +	✉	184,186, 259y	100,—
F	6060	Sechs bessere Belege: Nr. 184 u. 190(2) auf Lupo-Expreß-R-Brief, ferner Nr. 203 per zwei als gute MeF auf Expreßbrief, Nr. 228 per acht als hohe MeF, Nr. 242 per zwei auf NN-Doppelbrief, Nr. 307 per drei auf Orts-R-Brief, sowie gute EF Nr. 318 auf Lupobrief	✉(6)	ex184-318	100,—
	6061	15 Pfg. Heuss lumo, postfrisches linkes Randstück mit Druckerzeichen "12", Mi. 300,-	**	184yDZ	60,—
F	6062	10 Pfg. Ehrlich u. Behring per acht als gute MeF auf R-Brief (leichte Spuren), sowie Gutenberg per zehn (ein Wert kl. Zahntönung) auf Auslandsbrief nach Italien	✉(2)	197(8), 198(10)	80,—
F	6063	5 Pfg. Lufthansa mit Plattenfehler "Delle im rechten Rand" gestempelt, Mi. unbekannt	⊙	204PF	50,—
	6064	10 Pfg. Lufthansa, postfrisches Bogenteil von 46 Exemplaren, auf Feld 24 der Plattenfehler III, Mi. 290,-	**	206III	50,—

ex 5992

5998

6002

6004

6008

6010

6018

6012

6013

6014

6015

6016

6024

6025

ex 6017

6019

6057

ex 6037

ex 6062 / *80,–*

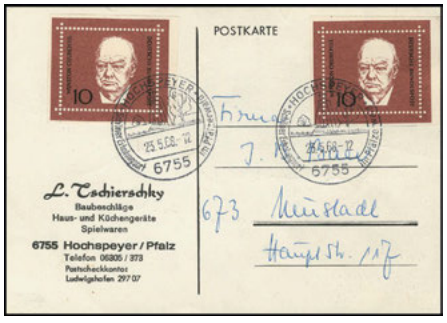
ex 6074 / *200,–*

6076 / *350,–*

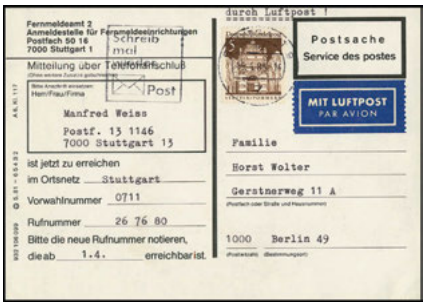
6077 / *280,–*

ex 6078 / *150,–*

ex 6081 / *120,–*



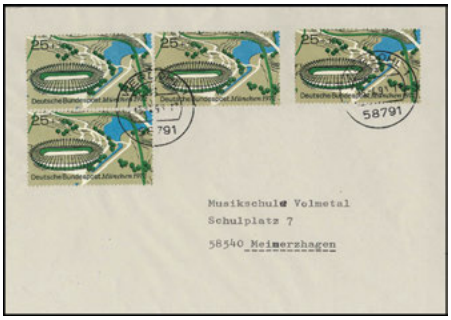
ex 6094 / *300,–*

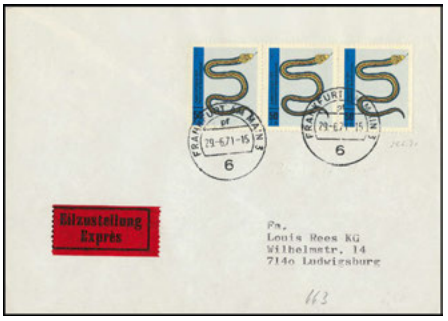


ex 6089 / *80,–*

ex 6096 / *60,–*

ex 6100 / *80,–*





ex 6095 / *300,–*

F	6065	20 Pfg. Kraftpost, schwarz/weiß-Fotoabzug des Künstlers Eugen Sporer mit nicht zur Markenausgabe gelangtem Motiv, siehe Foto. Fotoexp. D. Schlegel	(*)	211E	150,–
	6066	20 Pfg. Stephan auf Berlin-FDC, Mi. 300,-	✉	227	60,–
	6067	20 Pfg. Maria Laach (Mi. "-.-") und IPA (Mi. 200,-), je Plattenfehler I postfrisch	**	238I,240I	50,–
	6068	10 Pfg. Universität Freiburg mit Plattenfehler "Bruch der Mauerlinie" postfr. u. gest. Mi. 450,-	⊙/**	256II(2)	70,–
	6069	10 Pfg. Universität Freiburg mit Plattenfehlern II (Mi. 250,-) und V (Mi. "-.-") je gest.	⊙	256II,V	60,–
	6070	30, 40 u. 50 Pfg. Heuss II in rundgest. waagerechten Paaren, Mi. 343,-	⊙	259-61(2)	60,–
F	6071	Heuss II einheitlich in gestempelten waagerechten Paaren aus dem Bedarf, 90 Pfg. vom Oberrand, Mi. billigst 700,- +	⊙	259-65(2)	150,–
	6072	30 Pfg. Heuss lumo, zentr. gest. Unterrandstück, Fotoexp. D. Schlegel. Mi. 250,-	⊙	259y	60,–
	6073	70 Pfg. Heuss II, postfrischer Rollen-Viererstreifen, ein Wert mit Zähl-Nr., Mi. 235,-	**	263R	50,–
F	6074	800 Jahre München, vier verschiedene Entwürfe des Grafikers Eugen Sporer, Gräfeling, je als s/w-Einzelabzug mit eigenhändiger Unterschrift	(*)	289E(4)	200,–
	6075	20 Pfg. Heuss Medaillon per 20, dabei Vierer- und Achterblock, vs./rs. als sehr ungewöhnlich hohe Mehrfach-Frankatur auf Paketkarte, übliche Gebrauchserhaltung	✉	304(20)	100,–
F	6076	20 Pfg. Heuss-Medaillon, seltene Ganzsachenkarte mit breitem Fluoreszenz-Zudruck tadellos ungebraucht, Mi. 1000,-	✉	P44	350,–
F	6077	20 Pfg. Heuss-Medaillon, seltene Doppel-Ganzsachenkarte mit breitem Fluoreszenz-Zudruck tadellos ungebraucht, Mi. 800,-	✉	P46	280,–
F	6078	Wohlfahrt, "Märchen der Gebrüder Grimm", vier Entwürfe des Grafikers Sporer/Gräfeling in Zeichnung der Nr. 322-324, s/w-Abzüge auf Vorlage-Blättern mit eigenhändiger Unterschrift "Sporer"	(*)	322-24E	150,–
	6079	7 Pfg. Olympia postfrisch mit zusätzlich senkrechter Doppelzähnung	**	332DZ	Gebot
	6080	Bedeutende Deutsche in rundgest. Bedarfs-Viererblöcken, sign. Schlegel, sowie Unfallverhütung (Nr. 694-703, 773) in Unterrand-Viererblöcken mit Rundstempel "Berlin", Mi. 920,-	⊙	347-62y (4)	130,–
F	6081	10 bzw. 20 Pfg. je mit Handstempel "Entwertet" auf zwei Versuchsbriefen aus Darmstadt 1962	✉(2)	350,352	120,–
	6082	10 Pfg. Dürer, Markenheftchen 7a/b postfrisch, Mi. 285,-	**	MH7a/b	60,–
	6083	10 Pfg. Dürer, Markenheftchen 7a/b postfrisch, Mi. 285,-	**	MH7a/b	60,–
	6084	20 Pfg. Bach, Markenheftchen 9 mit dünnem und dickem Karton postfrisch, Mi. 255,-	**	MH9u,v	60,–
	6085	Wohlfahrt, alle Plattenfehler kpl., Nr. 370II gest., sonst postfrisch, Mi. 440,- + zweimal "-.-"	**/⊙	370-72	100,–
F	6086	7 + 3 Pfg. Wohlfahrt, Abart "extreme Passerverschiebung" (siehe Foto) postfrisch	**	385	50,–
F	6087	7 + 3 Pfg. Wohlfahrt, Abart "extreme Passerverschiebung" (siehe Foto) postfrisch	**	385	50,–
F	6088	7 + 3 Pfg. Wohlfahrt, postfrische rechte untere Bogenecke mit Formnummer "1", extreme Passerverschiebung der Farben Rot und Grün, siehe Foto	**	385FN	60,–
F	6089	5 Pfg. gr. Bauwerke bzw. Heinmann je als seltene portogerechte Einzelfrankaturen auf an sich portofreien Karten "Postsache", nur die Lupo-Gebühr (nach Berlin) musste frankiert werden	✉(2)	489,635	80,–
	6090	Brandenburger Tor, Markenheftchen 13 in vier versch. Typen postfrisch, Mi. 251,-	**	MH13a-d	50,–
	6091	Brandenburger Tor, Markenheftchen 14a, b, c, e und g postfrisch, Mi. 376,-	**	MH14(5)	75,–
F	6092	30 Pfg. Katholikentag, Plattenfehler "abgeschrägte rechte obere Ecke" sauber gest. Mi. 800,-	⊙	515I	150,–
	6093	30 Pfg. Katholikentag, Plattenfehler "angesetzte rechte obere Ecke" innerhalb eines postfrischen Zehnerblocks, Mi. 300,- +	**	515II	60,–
F	6094	Mehrfach-Frankaturen, 119 verschiedene, portogerechte Mehrfach-Frankaturen von Sonder- und Zuschlagsmarken aus ca. 1969 bis 2003, meist vor 2001, dabei sehr seltene hohe Mehrfach-Frankaturen ungewöhnlicher Wertstufen	✉ (119)	ex554-2321	300,–
F	6095	Jahrgänge 1970 bis 1972, nur Sonder- und Zuschlagsausgaben, 267 Belege, dabei 129 portogerechte, wenn möglich, verschiedene Einzelfrankaturen, sowie 128 Mehrfach-Frankaturen, dabei sehr seltene hohe MeF guter Wertstufen, gute Frankaturen aus Bl. 6 bis 8 etc.	✉ (267)	ex612-752	300,–
F	6096	5 Pfg. Unfallverhütung als Lupo-Gebühr auf an sich portofreier Postsachen-Karte, sowie 20 Pfg. auf Karte "Anschriften-Prüfung", zwei seltene Einzelfrankaturen	✉(2)	694,696	60,–
F	6097	Jahrgänge 1973/74, 176 Belege nur mit Sonder- und Zuschlagsausgaben, dabei 84 portogerechte Einzel- sowie 90 Mehrfach-Frankaturen, dabei auch seltene hohe Wertstufen als MeF, gute Frankaturen ex Nr. 800-803 (nur bis 30.6.1974 möglich!) etc.	✉ (176)	ex753-825	250,–
	6098	Fünf Briefe mit besseren Frankaturen: Nr. 797 als EF auf Zeitungsbestellung, Nr. 838 per sechs als MeF auf Lupo-Überseebrief, Nr. 843 per fünf auf Eilbrief, 957 per fünf auf Eilbrief, sowie Berlin Nr. 235 per drei als gute MeF auf Eil-Doppelbrief	✉(5)	ex797-957	60,–
	6099	Jugend 1974, fünf Briefe mit besseren versch. MeF: 25 Pfg. per zwei auf Drucksache, 30 Pfg. per fünf auf Auslands-Drucksache, 40 Pfg. je per fünf auf Auslandsbrief und Inlands-Doppelbrief, sowie 70 Pfg. per zwei auf Brief der 3. Gewichtsstufe	✉(5)	800-803	60,–

6063

ex 6065

ex 6071

6086

6087

6088

6092

6102

ex 6109

6112

6117

6120

6125

6129

ex 6155

6150

6153

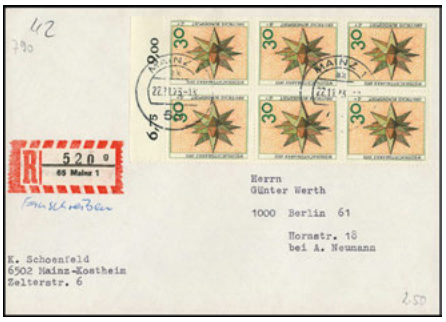
6154

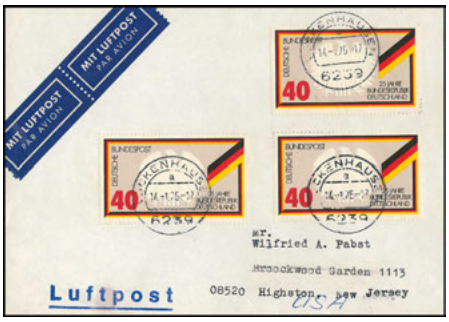
6157

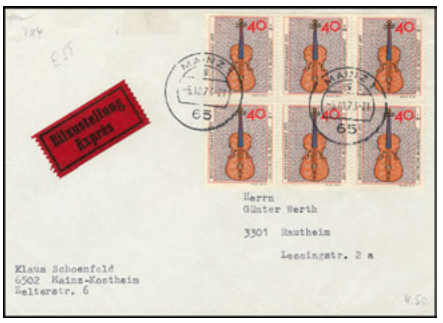
6156

6158

ex 6162

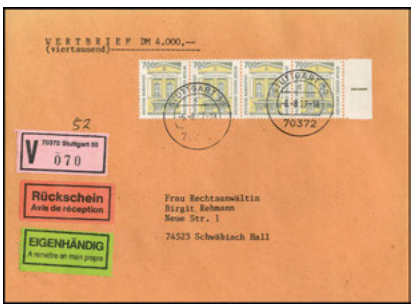






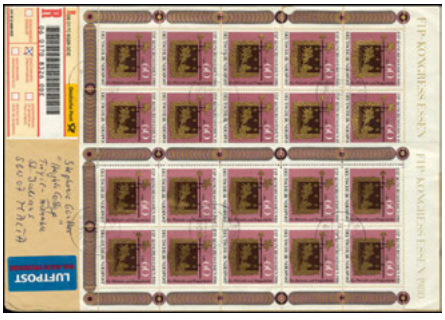
ex 6097 / *250,-*

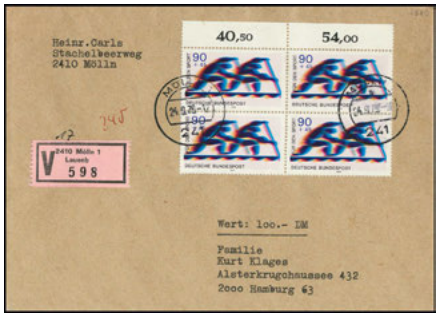
ex 6108 / *100,-*



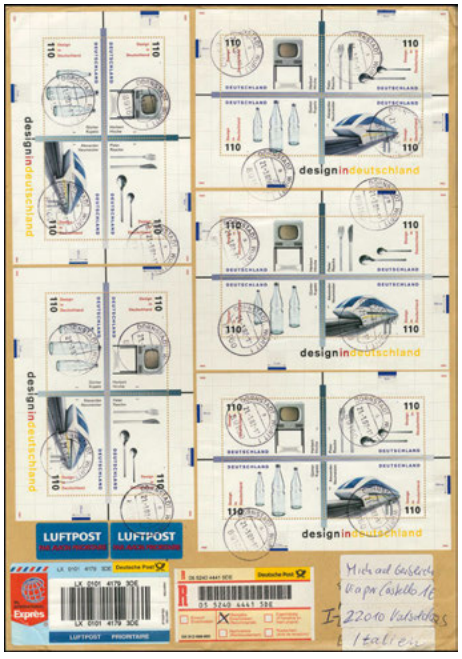
ex 6110 / *100,-*

ex 6113 / *80,-*





ex 6105 / *300,–*



ex 6119 / *200,–*

6133 / *80,–*

6134 / *350,–*

6140 / *150,–*

ex 6143 / *300,–*

F	6100	5, 20 u. 200 Pfg. Industrie und Technik je als seltene Einzelfrankaturen: 5 Pfg. als Lupogebühr auf an sich portofreier Postkarte, 20 Pfg. auf Anschriften-Prüfkarte, sowie 200 Pfg. als R-Gebühr auf an sich portofreiem Volkszählungsbrief	✉(3)	846,848, 858	80,–
	6101	Industrie und Technik, alle Werte als postfrische Bogenecken mit Formnummern "1" bis "3" vollständig, also 42 versch. Ecken	**	846-59FN	60,–
F	6102	40 + 20 Pfg. Olympia, Plattenfehler "Schwimmer mit Fleck" postfrisch innerhalb eines Paares, Mi. 650,- +	**	886I	150,–
	6103	1977, Partie von ca. 120 portofreien Kriegsgefangenen-Belegen aus einer Korrespondenz von Bruchsal an den in Italien internierten Deutschen Kriegsgefangenen Herbert Kappler (Oberleutnant) an sein Krankenhaus in Rom, aus welchem Kappler am 15.8.1977 mit Hilfe seiner Frau die Flucht gelang	✉ (120)		250,–
	6104	1978-1991, alle vier Zusammendruckbögen postfrisch, Nr. 980-81, 1255-56, 1537-38 und 1546-49. Mi. 410,-	**	ex980-1 549	80,–
F	6105	Jahrgänge 1979/80, 386 Belege nur mit Sonder- und Zuschlagsausgaben, dabei 182 portogerechte, wenn möglich, verschiedene Einzelfrankaturen, sowie 205 Mehrfach-Frankaturen, dabei ungewöhnliche und hohe Mehrfach-Frankaturen seltener Wertstufen	✉ (386)	ex1000-1067	400,–
	6106	Tag der Briefmarke 1979, 400 postfrische Kleinbögen, Mi. 5600,- bei DM 3600,- Postpreis	**	1023KB (400)	200,–
	6107	Mophila-Zusammendruckbogen gestempelt, Michel ohne Bewertung (dieser Bogen existiert tatsächlich nur in wenigen gest. Exemplaren und kommt sonst nur postfrisch vor!)	⊙	1255-56 Zus.-Dr.	80,–
F	6108	Dauerserie Frauen, 18 versch. Belege nur mit hohen Mehrfach-Frankaturen, insbesondere der hohen Werte, u.a. 220 Pfg. (3), 240 Pfg. (10), 300 Pfg. (6), 400 Pfg. (6), 450 Pfg. (5) und 500 Pfg. (4)	✉(18)	ex1304-2014	100,–
F	6109	80 Pfg. Schumann, Abart "fehlende Locke" postfrisch, Mi. 180,-	**	1305I	50,–
F	6110	Dauerserie Sehenswürdigkeiten, 13 versch. Belege mit teils hohen Mehrfach-Frankaturen, u.a. 500 Pfg. per drei, 550 Pfg. (4) und 700 Pfg. per vier	✉(13)	ex1340-2009	100,–
	6111	140 Pfg. SWK im Bogenecken-Dreierstreifen als portoger. MeF auf R-Brief, sowie 690 Pfg. im Fünferstreifen als seltene portoger. MeF auf Wert-Expreß-Brief, 5500,- DM	✉(2)	1401(3), 1860(5)	60,–
F	6112	80 Pfg. Silcher mit deutlichem und stark versetztem Doppeldruck der Farbe Rotbraun, Attest Schlegel. Michel nicht gelistet	**	1425DD	250,–
F	6113	5 bzw. 10 Pfg. SWK je als seltene portogerechte Einzelfrankaturen, Luftpost-Gebühr auf an sich portofreien Postkarten "Postsache"	✉(2)	1448, 1347	80,–
F	6114	Dauerserie Sehenswürdigkeiten, 129 Belege mit portogerechten Einzel- (43) und Mehrfach-Frankaturen (86), dabei EF 5 Pfg. als Lupo-Zuschlag auf Blinden-Brief, gute hohe MeF etc.	✉ (129)	ex1448-2141	250,–
	6115	Jugend, 1990, 210 postfrische Blöcke, Mi. 4620,-	**	Bl.21(210)	380,–
F	6116	Dauerserie Frauen, Mark- und Euro-Währung, 40 ungewöhnliche hohe Mehrfach- und drei Einzelfrankaturen, dabei sehr hohe MeF auch ungewöhnlicher Wertstufen	✉(43)	ex1488-2306	150,–
F	6117	100 Pfg. Tag der Briefmarke, völlig verzähntes postfrisches Randstück, siehe Foto	**	1570	40,–
	6118	Heine mit Rune, postfrischer Kleinbogen mit extremem Verschnitt, dadurch oben noch gedruckte rote Codierzahlen für die Druckeinheiten	**	1962KB	60,–
F	6119	Portogerechte hohe Block-Mehrfach-Frankaturen, fünf großformatige Auslands-Einschreibebriefe mit seltenen Block-MeF je per fünf (!), Bl. 41, 45, 49, 50 u. 54, so sehr ungewöhnlich!	✉(5)	Bl.41,45, 49	200,–
F	6120	110 Pfg. Katharina v. Bora, Abart "ungezähnt" im zeitgerecht gestempelten Paar auf Briefstück (viel seltener als postfrisch, Mi. "-.-")	△	2029U(2)	100,–
	6121	Sonder-Ganzsachenkarte 100 Pfg. Eifel, seltene Verschnittkarte mit rechts noch vollständiger Drucker-Farbscala, mit SST	✉	PSo60	60,–

Andorra

	6122	Französisch-Andorra, Portomarken, kpl. gestempelte Serie, Mi. 700,-	⊙	P9-15	120,–
	6123	Französ. Andorra, Portomarken kpl., meist postfrisch, Höchstwerte ungebraucht, Mi. ca. 750,-	**/*	P9-15	150,–

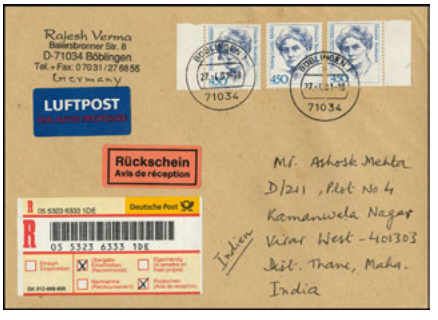
Belgien Vorphilatelie

	6124	"Ostende", 1644, früher, mit der Post beförderter Brief nach Antwerpen	✉		100,–

Belgien

F	6125	10 C. graubraun, seltene, sehr große linke obere Bogenecke mit gedruckter Randlinie oben, Bugspur und kl. Fleck nur im Rand, das zugehörige Briefstück liegt bei	⊙	7I	300,–
	6126	1900, Ganzsachenkarte 10 C. mit seltener Firmenlochung ("Perfin") gebraucht aus Antwerpen	✉	P	60,–
	6127	Markenheftchen-Vorläufer 1914, Privat-MH mit vier Heftchenblättern 5 C. grün und zwei H-Bl. 10 C. rot, zwei H-Bl. und Deckblatt gestempelt "Namur", selten! OBP Nr. A10a (Rücken-Nr. "153")	⊙	91-92MH	100,–

ex 6114 / *250,–*



ex 6116 / *150,–*

	6128	5 und 10 Fr. Albert sowie Piccard-Ballon 1932 je postfrisch, Mi. 460,-	**	216-17, 344-46	90,–
F	6129	75 C. rotbraun, seltener Kehr-Zusammendruck auf Briefstück, Mi. 450,-	△	KZ12	80,–
	6130	Tuberkulose-Hilfe postfrisch, Mi. 420,-	**	386-92	100,–
	6131	Zwei Einschreibebriefe aus gleicher Korrespondenz (mit Inhalt) von Brüssel 1947 nach Oslo/Norwegen, mit Aufdruck-Serie "-10%", bzw. Lokalaufdruck-Werten "Min. 10 per 100"	✉(2)	742-44	50,–
	6132	Jahrgang 1950 postfrisch inkl. Bl. IX/I-II, Mi. 250,-	**	863-82	50,–

Dänemark

F	6133	4 RBS rotbraun auf Kabinettbrief mit klarem Dreiring-NS "78" und Neben-K1 "Vordingborg", sign. Engel	✉	1all	80,–
F	6134	2 Sk. blau, 3 Sk. lila, 5 Sk. rot und 16 Sk. oliv, reine Vierfarben-Frankatur, wobei alle Marken unter Verlust der Zähnung geschnitten sind, streifenförmig auf Faltbrief nach Libau, jede Marke mit zentr. Dreiring-NS "1" und nebengesetztem Aufgabe-K1 "Kjobenhavn 4/7 (1865)". Ein seltenes Ganzstück, Fotoattest E. Diena	✉	11,12,13, 15	350,–
	6135	Freimarken-Aufdrucke 1918, sieben verschiedene Werte mit gutem Wasserzeichen 1Z. Mi. 1250,-	⊙	ex84-96X	200,–

Grönland

	6136	70 Jahre Rotes Kreuz bzw. 50 Jahre Pfadfinder-Bewegung, 1993, jeweils 15.000 Sätze postfrisch in kpl. Bögen bzw. großen Einheiten. Mi. 75.000,-, unser Angebot entspricht 7,5% (!) der Gesamt-Auflage	**	236-7	2000,–
	6137	70 Jahre Rotkreuz und 50 Jahre Pfadfinder, 2000 postfrische Serien in Bögen (= ca. 1% der Gesamtauflage!), Mi. 10.000,- (bei ca. 2080,- Euro Nominale)	**	236-7 (2000)	300,–
	6138	50 Jahre Pfadfinder-Bewegung, 560 postfrische Werte in kpl. Bögen, Mi. 1400,-	**	237(560)	Gebot

Finnland

	6139	5 Mk. lila/schwarz einzeln auf Paketkarte 1921 mit seltenem Stempel "Tervajokias" ("Lost territory")	✉	92	70,–
F	6140	1 1/2 M. bläulichgrün/lila per sechs auf seltener Paketkarte 1921 mit L1 von Allavojakhala	✉	120(6)	150,–

Frankreich Vorphilatelie

	6141	"Lille", 1673, früher, mit der Post beförderter Brief nach Antwerpen	✉		100,–

Frankreich

	6142	40 C. dunkelorange, gut geschnitten, gestempeltes Exemplar mit min. Mängeln, Mi. 550,-	⊙	5a	60,–
F	6143	1 C. olivgrün/bläulich, Napoleon im Paar, bzw. Ceres einzeln, je auf Zeitung 1872/73 mit seltener Zeitungsdruck-Entwertung	✉(2)	24(2),45	300,–
F	6144	1 C. braun/grün, 4 C. graulila und 20 C. blau, Ceres, auf Pracht-Faltbrief mit NS "306" und K2 "Bar-Sur-Aube", 10.9.71, nach Mühlhausen, nebst blauem Taxstempel "20"	✉	24,26b, 34a	300,–
	6145	20 C. blau einzeln auf Couvert aus Aug. 1870 an einen Angehörigen der Armee du Rhin in Metz (noch nicht deutsch besetzt), sowie im Paar auf Chargécouvert v. 27.8.70 an einen Soldaten, von Raismes in Vouziers	✉(2)	28(3)	80,–
F	6146	10 C. orangebraun, breitrandiges waager. Paar (li. Marke unten kl. Fehler) auf Brief mit NS "467" und K2 "Bethune", 18.6.71	✉	40b(2)	120,–
F	6147	15 C. blau auf unterfrankiertem Brief in die Schweiz, klare Stempel "EU SEINE-INFERIERURE" 1878 nach Basel/Schweiz, dort mit Nachfrankatur von vier schweizer Nachportomarken zu 5 u. 10 C. (letztere von Brieffalte getroffen)	✉	73a,CH	80,–
F	6148	10 C. Handelskammer Amiens im Kehrdruckpaar, nebst 10 C. Säerin, auf gelaufenem Brief aus Amiens, 19.5.1909. Echt gebraucht selten, Mi. nur lose und mit Gefälligkeitsstempel gelistet, sign. Roumet	✉	124K,117	300,–
	6149	50 C. Säerin und 1,50 Fr. Pasteur, sog. "Marseille-Fälschungen" zum Schaden der Post in postfrischen Paaren vom Rand, Michel nicht gelistet, Attest Pieles	**	161, 197PFä	100,–
F	6150	2 + 5 Fr. Ausstellung auf sauber gestempeltem Briefstück, Mi. 600,-	△	239	100,–
F	6151	PEXIP-Block (mit rückseitiger Zusatzfrankatur) auf seltenem Einschreibe-FDC, Michel ohne Bewertung!	✉	Bl.3	250,–
	6152	50 C. Friedensallegorie, sog. "Barcelona-Fälschung" zum Schaden der Post postfrisch, Michel nicht gelistet, Attest Pieles	**	27161PFä	40,–

6159

6160

6163

6165

6176

6166

ex 6185

ex 6171

6189

ex 6172

ex 6190

ex 6195

ex 6196

ex 6187

Frankreich Lokale Befreiungsausgaben 1944/45

F	6153	Alger, 1944/45, USA 6 C. (Urmarke Nr. 500) mit schwarzem Handstempel-Aufdruck in Type I postfrisch, sog. Poste Navale, Mayer Nr. 1, Yvert Nr. 18, Type III, sign. Calves und Attest Pieles	**	1	100,–
F	6154	Casablanca, 1944/45, USA 6 C. (Urmarke Nr. 500) mit schwarzem Handstempelaufdruck "R.F." in Type II, sog. Poste Navale, postfrisch, sign. Calves und Attest Pieles, Yvert Nr. 16, in dieser Type nicht gelistet!	**	5	100,–
F	6155	Colmar, 1945, die drei Befreiungs-Vignetten der sog. "Dritten Ausgabe", 1,20 bis 4,50 Fr. postfrisch, Attest Pieles	**	1-3	80,–
F	6156	Cotonou, 1944/45, USA 6 C. (Urmarke Nr. 500) mit Handstempelaufdruck "R.F." in Type I postfrisch, sign. Calves und Attest Pieles	**	9I	120,–
F	6157	Lyon, (1944), Propaganda-Vignette der lokalen Befreiungsbewegung "M.L.N." als tadellos postfrisches Randstück in ausgabetypischer Gummierung, Attest Pieles	**	5	170,–
F	6158	Marseille, 1944/45, USA 6 C. mit Aufdruck "R.F." im Rahmen postfrisch, sog. Poste Navale, Mayer Nr. 10, Yvert Nr. 16IX, sign. Calves und Attest Pieles	**	10	250,–
F	6159	Nancy (Meurthe et Moselle), 23.7.1942, 80 C. Petain mit Lochung "EPN", herausgegeben anläßlich der Briefmarken-Ausstellung, im postfrischen Viererblock, Attest Pieles (2022)	**	1(4)	70,–
F	6160	Nizza, 1944, 1 C. Merkur mit lokalem Aufdruck der Front Nationale anläßlich der Befreiung, die seltene unverausgabte Marke mit einer Gesamtauflage von nur 100 Ex. tadellos postfrisch, sign. Calves und Attest Pieles	**	7	350,–
	6161	Paris, 1944, De Gaulle-Propaganda-Vignette (Mayer Nr. 4), nebst 1,50 Fr. Petain mit Lothringerkreuz auf mit Tarnadresse beschriftetem Couvert mit zusätzlich Stempel "Paris Libéré", Attest Pieles	✉	1,PV4	50,–
F	6162	Poitiers (Vienne), 11./12.9.1944, Petain, postfrische Serie mit Lokalaufdruck in Type IV, Attest Pieles (2022)	**	39-49IV	100,–
F	6163	Poitiers, 1944, 1,50 Fr. Petain mit lokalem Aufdruck "R.F." anläßlich der Befreiung, postfrisch, Attest Pieles	**	1	30,–
	6164	St. Nazaire, 1947, Gedenkvignette anläßlich des 5. Jahrestages der britischen Operation "Chariot", nebst 4 Fr. (Nr. 785) auf Gedenkkarte mit entspr. Stempel, Attest Pieles	✉	8	60,–

Großbritannien

F	6165	1 P. schwarz, Platte 2, O-B, ungebrauchtes, etwas berührtes Exemplar, Mi. (4500,-), Attest Dr. Knopke BPP	(*)	1b	400,–
F	6166	2 P. blau, waagerechter Fünferstreifen, "MH-ML", Platte 2, sauber entwertet mit rotem Malteserkreuz. Zwei Werte leichte Schnittmängel, sowie Papierstauchung. Seltene Einheit. 2 P. blue, Plate 2, "MH-ML", neatly cancelled by red MC. Two stamps cut into and some paper jarring	⊙	2(5)	1500,–
	6167	1 Sh. grün einzeln (re. unten Zhg. etwas stumpf) mit Duplex-Stempel "498 MANCHESTER" auf Brief 1871 nach Lissabon/Portugal	✉	27	80,–
	6168	1 Sh. grün, Kabinettstück mit klarem Duplex-Stempel "105 LONDON" auf Faltbrief 1870 nach Buenos Aires/Argentinien	✉	27	80,–
F	6169	6 P. violett, zwei Exemplare mit idealen Duplex-Stempeln "498 Manchester" 1871 auf Faltbrief nach Portugal	✉	30(2)	80,–
	6170	2 1/2 P. purpurviolett einzeln auf Couvert von London 1885 an einen Weinhändler in Trondheim/Norwegen	✉	75	50,–

Isle of Man

F	6171	3 P., Farbfehldruck mit Rahmen graugelb statt mitteloliv im postfrischen Viererblock (dazu Vergleichspaar), Mi. lose 960,-	**	17F(4)	150,–
F	6172	3 1/2 P., Farbfehldruck mit Rahmen in mattgraubraun statt olivgrau im postfrischen Viererblock (dazu Vergleichspaar), Mi. lose 960,-	**	18F	150,–

Island

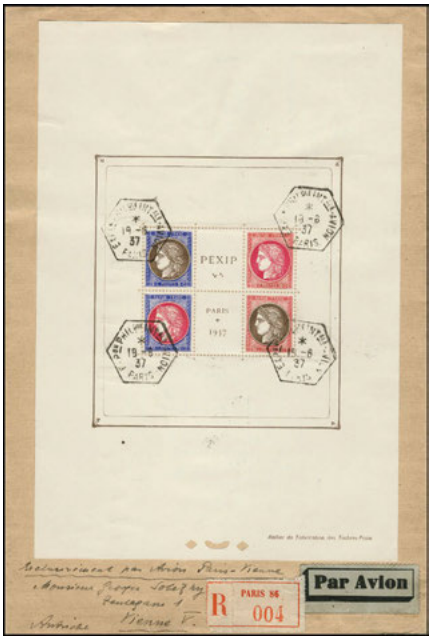
	6173	Zeppelin-Aufdrucke ungebraucht und gestempelt, Mi. 460,- (plus als Beigabe unberechnet ein defekter Zeppelinbrief mit Nr. 149, Sieger 114C)	*/⊙/△	147-49(2)	100,–
	6174	10 A. braun postfrisch, Mi. 280,-, dazu gleiche Marke als Ätzdruck in rot	**	161	70,–

Kirchenstaat

	6175	Fünf Briefe erste Ausgabe je mit Bahnpost-Stempeln	✉(5)	3,6	70,–

6144 / *300,–*

6146 / *120,–*



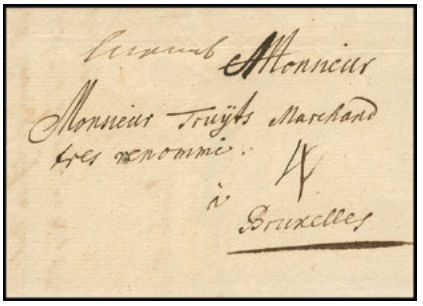
6151 / *250,–*

6147 / *80,–*

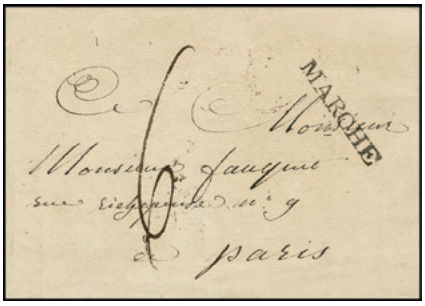
6148 / *300,–*

6169 / *80,–*

6194 / *380,–*



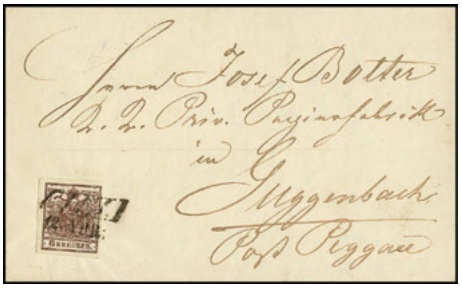
6206 / *120,–*



ex 6207 / *150,–*

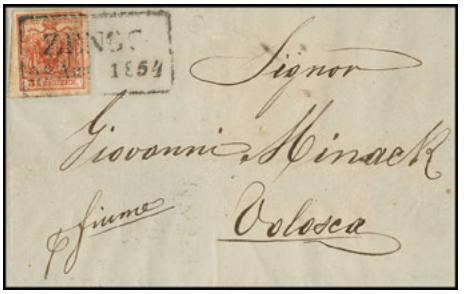
6210 / *150,–*

6211 / *150,–*



6225 / *200,–*

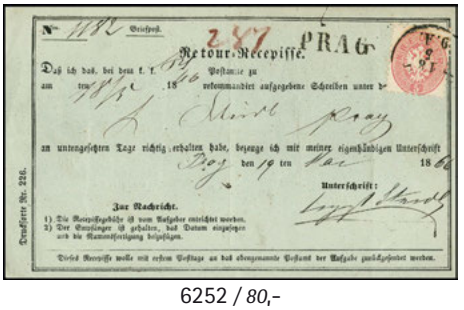
6229 / *280,–*



6237 / *200,–*

6240 / *150,–*

6241 / *350,–*



6252 / *80,–*

Toskana

F	6176	60 Cr. braunrot, gestempeltes Exemplar mit den üblichen Mängeln, jedoch sehr farbfrisch, eine seltene Marke! Attest Raybaudi. Mi. 20.000,-	⊙	9y	1200,–

Italien

	6177	2 C. a. 0,30 L., Zeitungsmarke ungebraucht, kleiner Eckbug, Mi. 500,-	*	32	60,–
	6178	5 C. grün und 20 C. rotorange (kl. Randfehler) auf Vordruckbrief von Neapel 1908 nach Trondheim/Norwegen, dazu Briefadresse mit 10 u. 25 C. an die gleiche Adresse	✉(2)	60,68, 38,40	80,–
	6179	Garibaldi postfrisch (billige Nr. 406 etwas "tropisch"), Mi. 250,-	**	301-7	50,–
	6180	Tapferkeitsmedaille postfrisch, Mi. 550,-	**	494-513	120,–
	6181	100 L. Gründung Romana postfrisch, Mi. 300,-	**	773	60,–
	6182	Italienische Besetzung Laibach 1942, Italien Freimarken 75 C. im Paar nebst dreimal 2 L. auf Paketkarte aus Vel. Lasce	✉	It.308, 311	80,–
	6183	Paketmarke 20 L. postfrisch, Mi. 300,-	**	PM19	50,–

Jugoslawien

	6184	Landesausstellung 1951, Flugpost-Block mit SST, Mi. 220,-	⊙	Bl.5	45,–

Liechtenstein

F	6185	20 H. (postfrisch) und 10 Kr. (eine Marke postfrisch, eine ungebraucht) je in ungezähnten Paaren	**/*	28U, 39U(2)	80,–
	6186	2 1/2 bis 5 Rp. schwarz, geschnitten, sieben verschiedene Probedrucke wie verausgabt	(*)	46-52P2	50,–
F	6187	5 Rp. grün, 10 Rp. braun, 15 Rp. braunrot, drei geschnittene Probedruck-Viererblöcke wie verausgabt	(*)	48,50, 52P1	120,–
	6188	7 1/2 Rp., gute A-Zähnung ungebraucht vom Unterrand mit interessanter Doppelzähnung, Mi. 260,-	*	49A	50,–
F	6189	40 Rp. braun/lila, geschnittener Probedruck im Dreierstreifen vom rechten Rand wie verausgabt, eine Marke kleine Eckknitter	(*)	57P1(3)	60,–
F	6190	Regierungsantritt Fürst Franz I., komplette Serie mit violettem Handstempel "MUSTER"	*	90-93M	70,–
	6191	5 Fr. Landeswappen ungebraucht, Mi. 500,-	*	142	80,–
	6192	2 und 3 Fr. Wappen je im postfrischen Kleinbogen, Mi. 400,-	**	183-4KB	60,–
	6193	3 Fr. Fürst Johann im kpl. Kleinbogen (unbed. Randtönung) mit EST. Mi. 500,-	⊙	191KB	60,–
F	6194	10 Fr. Madonna von Dux, tadelloser Einschreibe-Ersttagsbrief, Mi. 1300,-	✉	197	380,–
F	6195	2 und 3 Fr. Fürstenpaar je in postfrischen Viererblöcken, Mi. 784,- +	**	304A, 305B(4)	180,–
F	6196	Gemälde in postfrischen Viererblöcken, Mi. 600,-	**	306-8(4)	150,–
F	6197	Gemälde in postfrischen Viererblöcken, Mi. 600,-	**	311-14(4)	150,–
	6198	Fußball in postfrischen Viererblöcken, Mi. 260,-	**	322-25(4)	50,–
	6199	Gemälde in postfrischen Viererblöcken, Mi. 200,-	**	326-28(4)	50,–
	6200	Marianisches Jahr in postfrischen Viererblöcken, Mi. 260,-	**	329-31(4)	50,–
	6201	2 und 3 Fr. Fürsten postfrisch, Mi. 220,-	**	332-33	45,–
	6202	Sport, kpl. postfrische Bogenserie zu 25 Exemplaren, Mi. lose 750,-	**	365-68(25)	150,–
	6203	CEPT-Kleinbogen mit Besonderheit "deutlich verschobener Druck der violetten Farbe" mit ESST. Mi. 700,- +	⊙	398KB	200,–
	6204	CEPT 1960 im postfrischen Kleinbogen, Mi. 1200,-	**	398KB	250,–
	6205	Europa-CEPT, die Ausgaben von 1961 bis 1965, 1967, 1974/75 und 1978/79 je 200mal postfrisch, Mi. 3220,-	**	ex414-724	50,–

Luxemburg

F	6206	1736, frühe hs. Aufgabe "Luxemb." auf sauberem Brief mit Inhalt	✉		120,–
F	6207	1818-1824, je großer L1 "MARCHE" auf drei Briefen, u.a. nach Paris, alle mit Inhalt	✉(3)		150,–
	6208	Regierungsjubiläums-Block postfrisch, Mi. 130,-	**	Bl.7	30,–
	6209	Drei bessere postfr. Ausgaben: Nr. 478-83, 555-57 und 572-74. Mi. 340,-	**	ex478-874	60,–

ex 6197

6223

6224

6226

6228

6232

6233

6234

6236

6242

6243

6245

6246

6247

6253

6261

6270

6248

ex 6271

6272

ex 6282

ex 6284

ex 6285

ex 6286

Malta

F	6210	Vorläufer, 1871, England 1 P. rosa per zwei, von verschiedenen Platten, "148" und "168" (diese Briefbug), nebst 2 P. blau (Pl. 13), auf Faltbrief von Malta ("A25") nach Rom/Kirchenstaat	✉	Engl.16,17	150,–
F	6211	Vorläufer England 2 P. blau, Type I, bessere Pl. 8, im Pracht-Dreierstreifen auf Teilfranko-Brief (Briefpapier unter den Marken fleckig) mit Stempel "Malta A25" 1961 nach Messina, Italien, restliches Porto von "20" Gr. vom Empfänger bezahlt	✉	Gb.17I	150,–
	6212	5 Sh. rosa ungebraucht, Mi. 180,-	*	10	45,–

Mazedonien

	6213	50 Jahre Europa 2006, je 4500 postfrische Serien in Kleinbögen, Mi. 121500,- (!)	**	370-73KB	1500,–

Monaco

	6214	75 C. schw./rosa, ungebrauchtes Prachtstück, Mi. 280,-	*	8	50,–
	6215	Ganzsachenkarte 10 C. rot/grünlich (kl. Eckbug) 1908 mit aptiertem K2 von Monaco nach Kristiania/Norwegen (ungewöhnlich!)	✉	P	80,–
	6216	50 C. Freimarke in seltener Farbe grünlichblau (statt blau) ungebraucht, Mi. 800,-	*	58b	120,–
	6217	Nationalfeiertag-Block postfrisch, Mi. 140,-	**	Bl.1	35,–
	6218	10 Fr. Stadion (v. Rand) und Bildnisse je postfrisch, Mi. 670,-	**	189, 190-99	120,–
	6219	Rotkreuz-Aufdrucke, postfrische Serie, Mi. 250,-	**	205-19	60,–
	6220	100 Jahre Briefmarken, der Block in der seltenen geschnittenen Variante postfrisch, Michel nicht bewertet	**	Bl.31U	100,–

Niederlande

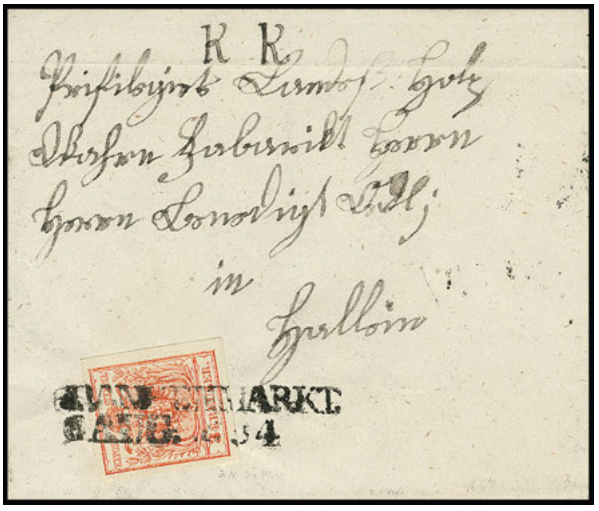
	6221	Vor het Kind, Block-Ausgabe 1970 1050mal postfrisch, Mi. 12600,-	**	Bl.9(1050)	500,–
	6222	Vor het Kind, Block-Ausgabe 1991, 1050mal postfrisch, Mi. 6300,-	**	Bl.35 (1050)	180,–

Österreich Vorphilatelie und Ortsstempel

F	6223	"Baksa", seltener L2 voll auf Kabinettbriefstück 6 Kr. braun, Handpapier (Jerger ähnliches Briefstück = 340,- SFr. Zuschlag)	△	4X	180,–
F	6224	"Buchers", zentr. K2 auf Luxusstück 3 Kr. rosa	⊙	3X	60,–
F	6225	"Cilli", L2 klar auf Kabinettbrief 6 Kr. rötlichbraun (Dr. Jerger nur als Briefstück vertreten, Zuschlag 320,- SFr.)	✉	4X	200,–
F	6226	"Er-Semjen", Zier-K2 mit oben eingedelltem Aussenkreis klar auf Kabinettstück 3 Kr. rosa	⊙	3X	60,–
F	6227	"Frankenmarkt", sehr seltener L2 klar auf Kabinettbrief 3 Kr. rosa, Handpapier, Brief mit Inhalt 1854, Zuschlag für ähnlichen Brief ex Dr. Jerger = 1400,- SFr.	✉	3X	700,–
F	6228	"Kemelbach", sehr seltener blauer Schreibschrift-L2 als Teilabschlag auf Prachtbriefstück 3 Kr. rosa, Handpapier, seltener Stempel (vergl. Dr. Jerger, dort auf Brief = 4800,- SFr. Zuschlag)	△	3Y	400,–
F	6229	"Liebenau", Zacken-Ra1 nebst hinzugesetztem Datums-L1 klar auf Brief 9 Kr. hellblau, Handpapier (leichte Patina), seltener Stempel (ähnlicher Brief ex Dr. Jerger = 540,- SFr. Zuschlag)	✉	5X	280,–
	6230	"Pohrlitz", besserer blauer L2 auf Prachtbrief 6 Kr.	✉	4X	60,–
F	6231	"Raab Recommandirt", der seltene Ovalstempel klar als Markenentwertung, K2 nebengesetzt, auf Brief mit Einzelmarke 3 Kr. rosa vs. und Paar 3 Kr. rs. (angeschnitten), auf Brief sehr seltener Stempel (vgl. Rohlfs = Zuschlag 2000,- Euro), Brief mit Inhalt 1851	✉	3X(3)	1200,–
F	6232	"Sessana", blauer Schreibschrift-L2 fast vollständig auf Prachtstück 3 Kr. rosa, Maschinenpapier, Fotoexp. Ferchenbauer	⊙	3Y	150,–
F	6233	"Triest", seltener kleiner Ra1 "V. Triest" vollständig auf Kabinettbriefstück 6 Kr. braun	△	4X	300,–
F	6234	"Wagstadt", guter L2 klar auf 3 Kr. rosa (diese auf nicht zugehöriger Unterlage)	⊙	3	50,–
	6235	"Wien", 1743, zwei interessante Briefe mit kpl. Inhalt an den Grafen von Neipperg, jeweils hs. "Zur königl. Armee" bzw. "Zur König. hungarisch und böhmische Armee" im Österr. Erbfolgekrieg	✉(2)		100,–
F	6236	"Wottitz", seltener L2 in Mischtype (Datum in Fraktur) auf Kabinettbriefstück 3 Kr. rosa, Handpapier, sign. Ferchenbauer	△	3X	90,–
F	6237	"Zengg", großer Ra2 vollständig auf Brief 3 Kr. rosa (min. Patina) aus 1854, aufgrund der Größe sehr ungewöhnlicher und beliebter Stempel (vergl. Rohlfs ähnlicher Brief = 380,- Euro Zuschlag)	✉	3	200,–

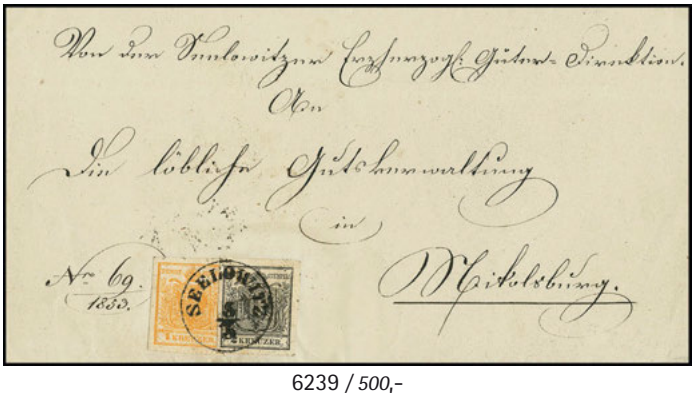
5897 / *400,-*

5986 / *400,-*



6227 / *700,-*

6231 / *1200,-*



6239 / *500,-*

6257 Vorderseite + Rückseite / *1200,-*

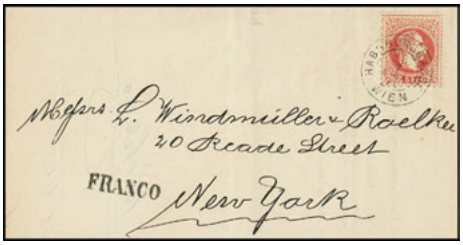
	6238	1644, eigenhändige Unterschrift von Feldmarschall M. Gallas auf Plakatverordnung aus dem Hauptquartier (23. Juli, Marsch von Boizenburg nach Mölln)	✉		200,–

Österreich

F	6239	1 Kr. ockergelb nebst 2 Kr. grauschwarz, breitrandige Kabinettstücke, übereinander geklebt als sog. "patriotische Frankatur" auf Brief nach Nikolsburg, sauberer K1 "Seelowitz 5/3" (1853). Die Marken waren gelöst und sind replatziert	✉	1Xa,2Xc	500,–
F	6240	2 Kr. schwarz, Luxusstück mit links 7mm breitem Bogenrand und klarem Ra4 "PRAG" auf Brief (Mittelfalte ausserhalb) nach Carolinenthal, sign. Bolaffi, A. Diena. Mi. 300,- +	✉	2Ya	150,–
F	6241	2 Kr. grauschwarz, Maschinenpapier, Type IIIb, links 9mm breiter Bogenrand, auf Kabinett-Ortsbrief aus Wien, rs. seltener Fahnenstempel von Braunhirschen, sign. Ferchenbauer	✉	2Yb	350,–
F	6242	3 Kr. rosa nebst 6 Kr. braun (mit breitem linkem Bogenrand), sowie 9 Kr. blau einzeln, alle Handpapier, zwei Kabinettbriefstücke je mit offenem Ovalstempel "Friedek", ersteres sign. Ferchenbauer	△(2)	3-5X	100,–
F	6243	3 Kr. rosa, Handpapier, Type IIIa, auf Luxusbriefstück mit vollem großem K1 "Szigethvar" 1853, sign. Ferchenbauer	△	3X	60,–
	6244	3 Kr. rosa, Maschinenpapier, Kabinettstück mit rechts 6mm Bogenrand, K1 "Triest"	⊙	3Ya	Gebot
F	6245	6 Kr. tiefbraun, Handpapier, linkes Kabinett-Randstück mit seltenem L2 "Frankenmarkt", sign. Ferchenbauer	⊙	4X	80,–
F	6246	6 Kr. braun, Maschinenpapier, Prachtstück mit seltenem Ovalstempel "Zengg Recommandirt" (Müller 750 P.)	⊙	4Y	250,–
F	6247	6 Kr. braun, Maschinenpapier, ungewöhnlich breitrandiges Kabinettstück mit seltenem K2 "Nasereit" zentrisch	⊙	4Y	200,–
F	6248	9 Kr. hellblau, Handpapier, oben in der Randlinie unauffällige Bugspur, mit seltenem L1 "FRANCO" voll, Müller Nr. 3701b, 420 P., Fotoexp. Ferchenbauer	⊙	5X	280,–
	6249	10 Kr. braun sowohl vorder- (min. getönt) als auch rückseitig auf Reco-Nachsendebrief aus Marburg	✉	14II(2)	60,–
	6250	15 Kr. blau, waager. Paar mit L2 "COL. LLOYD TRIESTE" auf Brief nach Genua mit Taxvermerken	✉	15IIb(2)	60,–
	6251	15 Kr. blau auf Kabinettbrief mit idealem L2 "SEBENICO COL VAPORE" 1858 nach Triest	✉	15Ia	80,–
F	6252	5 Kr. rosa, Prachtstück einzeln auf gefalteter Retour-Recepisse aus Prag 1866	✉	32	80,–
F	6253	2 Kr. orange, geschnittener Probedruck auf Kartonpapier als rechte untere Bogenecke, herstellungsbedingte Papierrunzel und etwas radierter Blaustrich	(*)	35PUV	100,–
F	6254	5 Kr. rosa einzeln auf Kabinett-Übersee-Drucksache mit K2 "Habsburggasse Wien" nach New York 1870	✉	37	150,–
	6255	10 Kr. blau sowohl vorder- (ein Zahn) als auch rückseitig auf R-Brief von Prag 1882 nach Stolp mit besserem R-Zettel "Vom Auslande über Bahnpost 20 (Dresden-Bodenbach)"	✉	38(2)	60,–
F	6256	10 Kr. blau, Prachtpaar mit K1 "Steinschönau" auf Überseebrief (Falte ausserhalb) via Bremen nach New York 1869	✉	38(2)	120,–
F	6257	10 Kr. hellblau rückseitig, 15 Kr. gelbbraun vorderseitig, auf Ganzsachen-Umschlag 5 Kr. rot als eingeschriebener Rückscheinbrief nach Buenos Aires/Argentinien, K1 "Czernowitz 21/5 82", im Transit mit deutschem R-Zettel der Bahnpost 5 versehen, kl. Mgl. Mit der Destination Argentinien als Einschreibe-Rückscheinbrief sehr selten!	✉	38IIb, 39IIa,U	1200,–
F	6258	2 H. grau/schwarz, 3 H. gelbbraun/schwarz, 5 H. grünblau/schwarz per zwei und 10 H. schw./rosa auf Vordruckbrief 1900 aus Split ("Spalato", K2) nach Trondheim/Norwegen	✉	70-72,74	100,–
F	6259	25 Kr. Franz-Joseph per drei, nebst seltener 1 Kr. schwarzviolett, auf Paket-Ganzsachenkarte, von Triest 1914 via Hamburg an einen Weinhändler in Trondheim/Norwegen. Die Nr. 174 ist auf Ganzstück, erst recht mit dieser Destination, selten!	✉	147(3), 174	200,–
	6260	Rotary postfrisch, sign. Bühler. Mi. 750,-	**	518-23	160,–
F	6261	50 + 50 Pfg. WIPA auf Briefstück mit entspr. SST, Mi. 260,-	△	555A	50,–
	6262	Renner geschnitten postfrisch, Mi. 280,-	**	772-5B	70,–
	6263	Trachten postfrisch, Höchstwert Bogenecke li. unten, Mi. 360,-	**	893-926	70,–

Lombardei-Venetien

F	6264	5 C. dunkelorange, Handpapier, teils sehr breitrandiger Kabinett-Dreierstreifen auf Briefvs. mit K1 "Milano", sign. Bolaffi, Diena. Mi. lose 800,-	(✉)	1X(3)	500,–
F	6265	5 C. orange, Handpapier, nebst Maschinenpapier 10 C. schwarz und 15 C. rot, alle schmalrandig, teils nur leicht ber., als Dreifarben-Frankatur auf Faltbrief mit Schreibschrift-L2 "Piadena", 7.8.58, nach Mailand, Fotoattest E. Diena	✉	1Xb,2Ya, 3Y	500,–
F	6266	15 C. rosa, Handpapier, auf Prachtbrief (siehe Foto) mit seltenem Vierringstempel "Ponte di Valtellina" (ähnlicher Brief Dr. Jerger = 900,- SFr. Zuschlag)	✉	3X	450,–



6254 / *150,-*

6256 / *120,-*

6258 / *100,-*

6259 / *200,-*

6268 / *100,-*

6269 / *150,-*

6273 / *280,-*

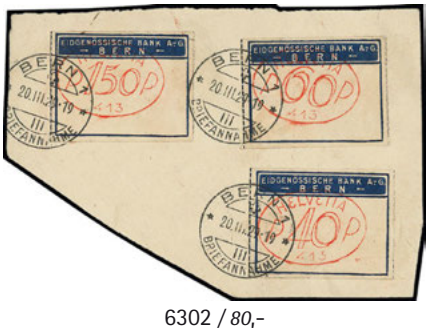
6274 / *250,-*

6275 / *200,-*

ex 6281 / *180,-*

6300 / *250,-*

6292 Vorderseite + Rückseite / *150,-*



6302 / *80,-*

ex 6309 Vorderseite + Rückseite / *120,-*

6313 / *100,-*

F	6267	15 C. rosa, noch voll- bis breitrandig, auf Prachtbrief mit seltenem L2 "Cuvio", Attest Diena, ex Provera, ähnlicher Brief Dr. Jerger = 1000,- SFr. Zuschlag	✉	3X	700,–
F	6268	15 C. rosa auf Kabinettbrief mit vollem, seltenem L3 "CASALPUS-TERIENGO", Marke zudem interessante, herstellungsbedingte Papierfalte	✉	3Y	100,–
F	6269	15 C. rosa, teils sehr breitrandiger senkrechter Kabinett-Dreierstreifen (deutlich seltener als waagerechte Einheiten!) auf Faltbrief mit K1 "Venezia"	✉	3Y(3)	150,–
F	6270	30 C. braun, oben 13mm Bogenrand (!), auf Prachtbriefstück mit vollem K1 "Padova"	△	4	80,–
F	6271	30 C. braun, Hand- und Maschinenpapier, zwei Kabinettbriefstücke je vom linken Bogenrand, ersteres mit Andreaskreuz-Ansatz	△(2)	4X/Y	40,–
F	6272	3 Sld. gelbgrün ungebraucht, farbfrisch, kleine Knickspur, sign. Mi. 400,-	*	8II	60,–
F	6273	3 So. grün per zwei in Mischfrankatur mit 10 So. rötlichbraun auf Prachtbrief mit K1 "Venezia" 1863 nach Mailand, sign. Roumet	✉	8IIa(2),13	280,–
F	6274	3 So. grün, zwei Exemplare in Mischfrankatur mit Ausgabe 1862, 10 So. rötlichbraun, auf gef., fast kpl. Brief nach Mailand, klare Stempel "VERONA", seltene Frankatur-Kombination	✉	8IIa,13	250,–

Portugal

F	6275	5 R. lachsfarben (kl. Eckfehler), nebst 10 R. grün/schwarz und 50 R. blau/schwarz (zwei kurze Zähne), als seltene Frankatur auf Vordruckcouvert von Porto 1901 nach Trondheim/Norwegen	✉	125,126, 130	200,–
	6276	Fünf Briefe 1909-1911 aus einer Korrespondenz von Porto an eine Weinhandlung in Trondheim/Norwegen, u.a. mit Drucksache und 10 R. als Einzelfrankatur, Briefen je mit EF 100 R. (Nr. 133) und 50 R. (Nr. 142), Paar 25 R., sowie Aufdruck-Frankatur	✉(5)	126,133, 142	150,–
	6277	10 E. per zwei, nebst drei weiteren Werten, auf Auslands-Paketkarte von Funchal-Madeira 1937 nach Kopenhagen/Dänemark, die beiden Zollinhaltserklärungen mit je Einzelfrankatur 5 C. (Nr. 582) noch anhängend, selten!	✉	376(2), 589,584	100,–
	6278	Vier gute postfrische Ausgaben: Nr. 681-88, 748-51, 815-22 und 856-59. Mi. 660,-	**	ex681-859	120,–
	6279	50 Jahre Europa, 2006, 4500 postfrische Serien in kpl. Bögen, Mi. 22500,-	**	734-35 (4500)	450,–
	6280	Portofreiheitsmarke für das Rote Kreuz, gute Zähnung 12 1/2 gestempelt, Mi. 150,-	⊙	PF1XB	30,–

Madeira

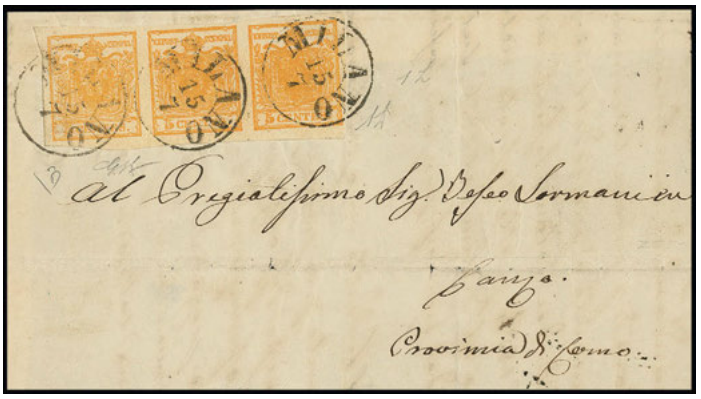
F	6281	Funchal, 1896-1909, vier Briefe aus einer Korrespondenz von Funchal an eine Weinhandlung in Trondheim/Norwegen, je mit Einzelfrankaturen: 50 R. hellblau 1896 und 50 R. blau/schwarz 1909, 1904 65 R. braunschiefer/schwarz, sowie Drucksachen-Couvert 1906 mit 10 R., seltene Postverbindung!	✉(4)	Fu6,15,19, 31	180,–

San Marino

F	6282	Erste Ausgabe, sechs ungebrauchte Werte: 2 C. hell- und dunkelgrün, 20 C. blau, ultramarin 20 C. zinnober, sowie 40 C. violett. Mi. 1670,-	*	ex1-5	180,–
	6283	Wappen, 2, 5, 15, 30, 40, 45 C., sowie 2 und 5 C., je ungebraucht, teils auch postfrisch, Mi. über 400,-	**/*	ex12-22	60,–
F	6284	Freimarken meist postfrisch (ohne Nr. 160), wenige Werte wie 20 L. ungebraucht, Mi. etwa 500,-	**/*	145-62	90,–
F	6285	Freimarken, ohne die billige 5 C., postfrisch bzw. 10 C. ungebraucht, Mi. knapp 1200,-	**/*	145-62	250,–
F	6286	Zeppelin-Aufdrucke postfrisch, Mi. 450,-	**	192-97	100,–
	6287	500 C. Flugpost postfrisch, Mi. 250,-	**	460	50,–
	6288	CEPT-Kleinbogen 1960 und 1961 postfrisch, Mi. 211,-	**	700KB, 749KB	50,–
	6289	Paketmarke 300 C., 1953, postfrisch. Mi. 200,-	**	PM35	50,–
	6290	Portomarken, komplette postfrische Ausgabe, Mi. 650,-	**	P32-46	120,–

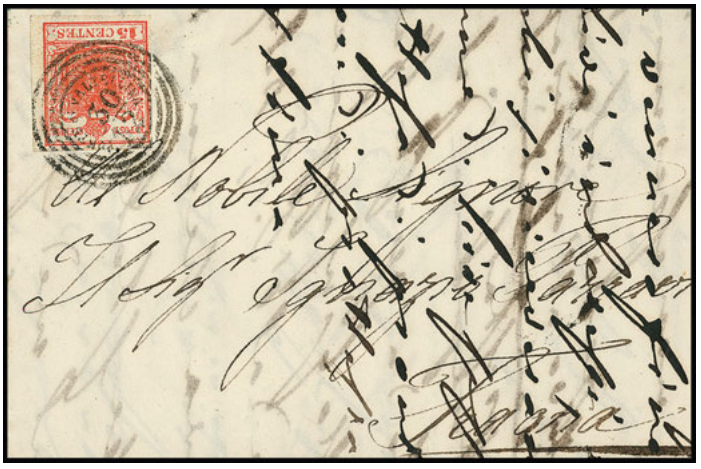
Schweden

	6291	5 Ö. gelbgrün und 12 Ö. blau (oben bügig, da über den Briefrand geklebt) auf Bahnpost-Damencouvert mit K1 "PKX.P.Nr. 10" 1869 nach Dänemark	✉	7,9	70,–
F	6292	5 Ö. grün, 12 Ö. blau und 30 Ö. rötlichbraun auf amtlich verschlossenem Einschreibebrief von Upsala 1860 nach Gefle, rs. zwei postalische Verschlußsiegel (und ein Privatsiegel), kleine Gebrauchsmängel	✉	7,9,11	150,–
	6293	25 Ö., gute Einzelfrankatur auf eingeschriebener Auslands-Drucksachenkarte von Sundsvall 1903 nach Trondheim/Norwegen	✉	46	50,–
	6294	10 Ö. Landsturm, postfrischer Höchstwert, sowie Nr. 157-58 (UPU-Höchstwerte) und 171-73 (UPU-Höchstwerte) je ungebraucht. Mi. mind. 700,-	**/*	ex96-173	150,–

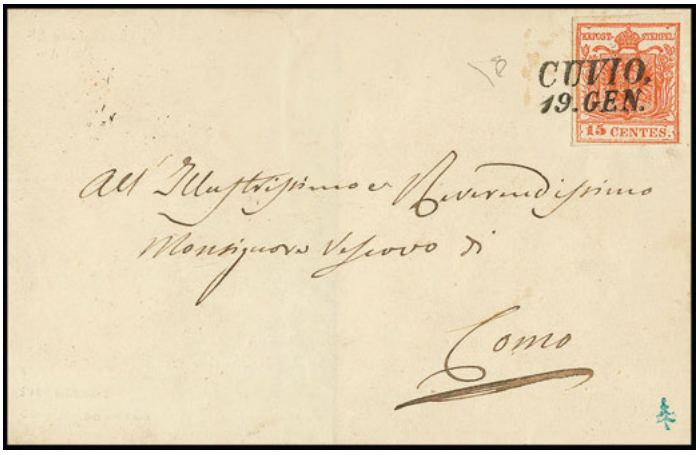


6264 / *500,-*

6265 / *500,-*



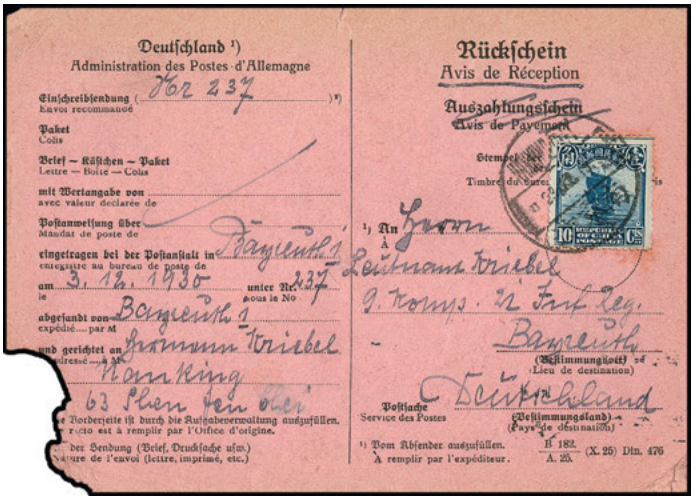
6266 / *450,-*



6267 / *700,-*

6348 / *400,-*

6349 / *500,-*



6382 / *800,-*

6392 / *500,-*

	6295	Briefmarken-Ausstellung Stockholm 1986, 1400 (!) Zusammendruck-Kombinationen aus Markenheftchen sauber gestempelt. Mi. 33600,-	⊙	1399-1402	500,–
	6296	Dienst 12 Ö. blau auf Brief 1879 mit seltenem kleinem K1 "Altuna"	✉	D6	40,–

Schweiz Kantonals

F	6297	Genf 5 C. schw./gelbgrün, "großer Adler", allseits gut gerandetes, prachtvolles Exemplar, Ecke rechts oben min. verstärkt, einwandfreies Attest v.d. Weid. Mi. 1700,-	⊙	Z.4	500,–

Schweiz Vorphilatelie

	6298	"Winterthur", 1856, K1 auf Transatlantik-Brief via Bremen nach New York (stärkere Beförderungsspuren bzw. kl. Papiermgl.), u.a. hs. Taxe "10/15"	✉		80,–

Schweiz

F	6299	12 Rp. ziegelrot, Rayon III, Prachtstück mit besserem L1 "BADEN"	⊙	12	100,–
F	6300	5 Rp. braun nebst waager. Luxus-Dreierstreifen 15 Rp. rosa aus der linken unteren Bogenecke, beide erster Berner Druck, auf Brief-Vs. nach Wiesbaden, zwei sauber aufges. blauschwarze Eidgenöss. Rauten und Aufgabe-K1 "REYDEN 12/6 57", Fotobefund Eichele (SBK 22B, 24B)	(✉)	13IIAymb, 14IIA	250,–
	6301	60 C. goldbronze (unten kurze Zähne) einzeln auf Faltbrief der 2. Gewichtsstufe von Genf 1869 nach Neapel. Mi. 300,-	✉	27	50,–
F	6302	Blanko-Etiketten der Eidgenöss. Bank Bern mit Absenderfreistempeln zu 40, 60 u. 150 Rp. als provisor. "Freimarken" verwandt auf Briefstück mit Stempel von Bern 1929, siehe Foto	△		80,–
	6303	1 Fr. einzeln auf Lupobrief mit Dreifach-Zensur, aus 1942, 1943, angehalten und schließlich mit L2 "Held by British Cens. Released Jan. 1946", also fast vier Jahre nach Aufgabe (!), in New York zugestellt	✉	392	50,–
	6304	Lunaba-Block auf Schmuck-FDC, Mi. 280,-	✉	Bl.147	60,–
	6305	Pro Patria-Block mit den Plattennummern "1" bis "8" komplett postfrisch, Mi. 320,- ++	**	Bl.17(8)	70,–
F	6306	Flugpost, 1913, 50 C. blau, Basel-Liestal, tadellos postfrisch, Attest Marchand. Mi. 1000,-	**	F.II	330,–
F	6307	Flugpost, 1913, 50 C. braunrot, Bern-Burgdorf, tadellos postfrisch, Mi. 400,-	**	F.III	100,–
	6308	Industrielle Kriegswirtschaft, 5, 10 und15 C. auf tadellosem Vordruck-Einschreibebrief mit klaren Stempeln "Bern" 1919, Fotobefund Eichele (SBK 2, 4, 5)	✉	Ind.2I,4I,5I	80,–

Spanien

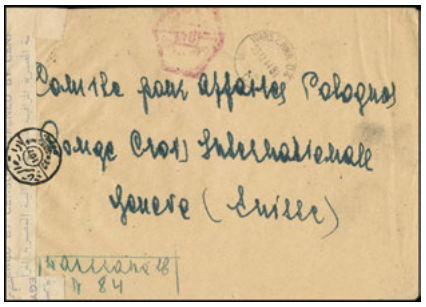
F	6309	5 C. hellgrün im Paar nebst 15 C. rötlichorange auf Firmenbrief 1882 mit rs. dekorativem flächigem Zudruck einer Weinhandlung aus Malaga an einen Weinhändler in Trondheim/Norwegen, dazu weiterer Brief aus Tarragona 1902 an den gleichen Empfänger	✉(2)	177(2), 186,207	120,–
F	6310	10 P. Montserrat postfrisch, Mi. 900,-	**	610A	180,–
F	6311	Freimarken mit vs. Kontrollnummer, ohne billige 30 C., ungebraucht, Mi. für postfrisch 440,-	*	618-25IA	40,–

Türkei

	6312	Ganzsachenkarte 20 Pa. 1890 mit besserem blauem K2 "Sirkedji" (Abs.-Stempel von Constantinopel) nach Adrianopel	✉	P	100,–
F	6313	20 Pa. bräunlichlila einzeln auf Postkarte aus Jerusalem 1899, K1 "Bur. Amb. Jerusalem", nach Stuttgart	✉	70	100,–
	6314	1912, Ganzsachenkarte 20 P. rosa von der "Deutschen Eisenbahnschule" in Adrianopel-Caragatsch, vom dortigen Leiter, mit Stempel von Demir-Tache nach Wien	✉	P	100,–
F	6315	50 Pia., Ausgabe 1901, postfrisch, üblich rauhe Zähnung, sign. Engler mit Attest. Mi. 400,-	**	107	80,–
F	6316	5 Pia. Zeitungsmarke 1901 (kl. Mgl., sign. ArGe), sowie 25 Pia. Tygra, je ungebraucht. Mi. 1000,-	*	113A,167	120,–
F	6317	Zeitungsmarken, ungebrauchte Serie, Mi. 600,-	*	144-9A	100,–
	6318	Frieden von Lausanne, komplette Serie auf sauber gestempeltem Blanko-Couvert aus Galata, 13.1.24	✉	799-806	120,–
	6319	Jahrgang 1939, mit Bl. 1, komplett postfrisch, Mi. 200,-	**	1047-Bl.1	40,–
	6320	Jahrgang 1952 komplett postfrisch inkl. "B", Mi. 285,-	**	1305-47	60,–

Vatikanstaat

	6321	Freimarken 1933 (sign. Vespermann) und Flugpost 1953 je postfrisch, Mi. 530,-	**	21-38, 205-6	100,–
	6322	Weltausstellung, postfrische Serie, Mi. 500,-	**	51-58	110,–



6330 Vorderseite + Rückseite / *120,–*

ex 6331 / *100,–*

6337 / *200,–*

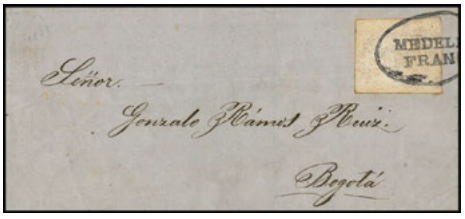
6338 / *100,–*

6352 / *80,–*

ex 6343 / *200,–*

6354 / *80,–*

6356 / *100,–*



6357 / *300,–*

6358 / *150,–*

6359 / *300,–*

6361 / *80,–*

6362 / *100,–*

6364 / *200,–*

6366 / *100,–*

6369 / *100,–*

	6323	Portomarken, komplette postfrische Serie, Mi. 200,-	**	P1-6	45,–

Zypern

	6324	Pfadfinder-Block 1963 postfrisch, Mi. 150,-	**	Bl.1	30,–

Albanien

F	6325	2 Pa. auf 5 Pa. ockergelb tadellos und zentrisch gestempelt, Mi. 2000,-	⊙	A3	200,–
	6326	Handstempel-Aufdrucke kpl. auf großen Briefstücken, Mi. 500,-	△	35-40	100,–

Litauen

	6327	50 Jahre Europa, 2006, 4500 postfrische Serien in Bögen, Mi. 10800,-	**	652-55 (4500)	300,–

Polen

	6328	Besuch des Königs von Rumänien, 1938, alle drei Blöcke auf per Ballonpost gelaufenen Expreßbriefen (min. Gebrauchsspuren)	✉(3)	Bl.2-4	80,–
	6329	Stratosphären-Block einzeln auf gelaufenem Ballonpost-Brief 1938 mit entspr. Vordruck	✉	Bl.6	50,–
F	6330	25 Gr. im Viererblock, nebst Paar 50 Gr. rs., auf Brief aus Warschau, 23.11.1944, an das Rote Kreuz in Genf/Schweiz, infolge des Krieges über Gibraltar (rs. Stempel) und Ägypten (entspr. Zensur) gelaufen und am 10.4.45 in Genf angekommen	✉	383(4), 384(2)	120,–

Rumänien

F	6331	Zehn Ganzsachenkarten, 1876-1898, alle mit Zusatzfrankaturen, meist mit 5 B. ockerbraun (eine Mgl.) bzw. grün, gelaufen u.a. nach Wien (15 B.-Rate), Berlin, Frankreich, Kopenhagen, Zürich usw.	✉(10)	38,50,P	100,–
	6332	10 B. rosa auf Schiffspostkarte 1907 von der "SS Ilwen Sulina" aus dem Hafen von Galata nach England, Marke mit Schiffsposstempel "Tulgea Galata" entwertet	✉	133	100,–

Rußland

	6333	1848, Ganzsache 10 + 1 Kop. schwarz, "Adler mit schmalem Schwanz", gebrauchtes Prachtcouvert	✉	U4B	60,–
F	6334	10 Kop. braun/blau, breitrandig, Federzug entfernt und nachgummiert	(⊙)	1	200,–
	6335	1865, Ganzsachen 10 + 1 Kop. schwarz, beide Formate gebraucht, das Großformat in üblicher Gebrauchserhaltung mit Falten	✉(2)	U7A,7C	100,–
F	6336	20 Kop. blau/orange (Wz. "2"), dickes Papier, sowie 30 Kop. karmin/grün, dünnes Papier (re. oben hinterlegt), je gestempelt, Mi. 5500,-	⊙	3x,4y	700,–
F	6337	3 Kop. in "Mischfrankatur" mit Zemstvo 3 Kop. rot, Ausgabe von Chardyn (Perm, hs. entwertet), auf Postkarte 1914	✉	65,Z	200,–
F	6338	3 Kop. in "Mischfrankatur" mit Zemstvo 2 Kop., Vetluga/Kostroma, auf Postkarte (verklebter Einriß) 1914	✉	65,Z	100,–
	6339	Republik des Fernen Ostens, Freimarke 2 K. mit und ohne Aufdruck rs. auf Postkarte von Wladiwostok, 27.4.1921 (sehr frühe Verwendung der Nr. 22), nach Deutschland	✉	FO2,22	100,–

Sowjetunion

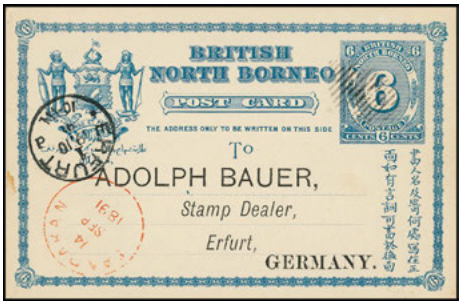
	6340	1 und 2 R. Ausstellung, geschnitten, rs., vs. 7 R. gezähnt (Einriß, Nr. 227B), 2 K. sowie Flugpost-Vignette, auf Flugpostkarte 1923 aus Moskau	✉	224-5C, 229	100,–
	6341	6 Kop., seltenes senkrechtes Zwischenstegpaar auf Vordruck-Postkarte (Empfangsbescheinigung) aus Moskau 1924, kl. Mgl.	✉	247ZS	70,–
	6342	3 Kop. auf seltener Ganzsachenkarte 7 Kop. ("See Crimea The Peral of USSR"), von Moskau 1931 nach Deutschland	✉	394,P	80,–
F	6343	Hitler-/Stalin-Pakt, 1940, drei Briefe (Ganzsache 30 Kop. mit ZuF 20 Kop., zwei Postkarten mit ZuF 10 Kop.), aus gleicher Korrespondenz aus Ostpolen mit deutscher Zensur	✉(3)	589,736, P/U	200,–
	6344	Olympische Winterspiele in Calgary 1988, postfrische Kleinbogenserie, Mi. 550,-	**	5788-92KB	100,–

6370 / *100,-*

6371 / *100,-*

6372 / *100,-*

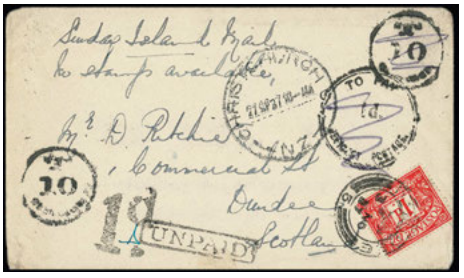
6374 / *300,-*



6375 / *150,-*

6376 / *250,-*

6377 / *150,-*



6378 / *150,-*

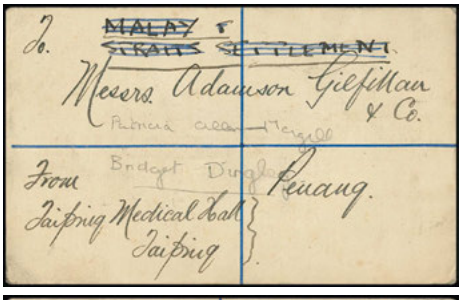
ex 6379 / *250,-*

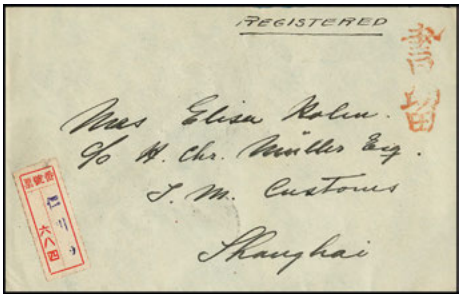
6380 / *120,-*

6381 / *350,-*

6383 / *100,-*

6387 Vorderseite + Rückseite / *300,-*





ex 6388 Vorderseite + Rückseite / *150,-*

6389 Vorderseite + Rückseite / *180,-*

Ungarn

	6345	3 K. grün einzeln auf Drucksache 1889, sowie 5 K. anilinrosa per zwei auf Brief 1882, je Vordruck einer Weinhandlung aus Budapest an einen Weinhändler in Trondheim/Norwegen	✉(2)	22,23(2)	80,–

Mittel- und Nordamerika

	6346	**Kanada**, 1902, 2 C. Thronjubiläum, nebst 1 C. (3, zwei versch. Auflagen), 2 u. 3 C. Viktoria auf Vordruckbrief von "Berlin" (Ontario) nach Schlesien	✉	40,63,64, 66	50,–
	6347	**St. Helena**, 1884/90, Victoria-Aufdrucke und Freimarken kpl. ungebraucht, teils a/b, Mi. knapp 300,-	*	13-27	70,–

Vereinigte Staaten von Amerika

F	6348	1 C. blau nebst waager. Paar 10 C. grün (unten Schnittfehler) auf gelbem Couvert von New Jersey mit Laufweg via Southampton (!) 1856 nach Hongkong/China	✉	3,6(2)	400,–
F	6349	2 C. schwarz und 3 C. rosa je im waager. Paar auf Brief nach Bremen mit stummem Figurenstempel (Fancy Cancellation) von New York (31.12.1868). Kl. Mgl. bzw. Beförderungsspuren. Seltener Brief	✉	17(2), 18(2)	500,–
	6350	10 C. grün, Prachtstück mit Waffeleinpressung auf Brief (Falte ausserhalb) 1869 von Philadelphia (blauer Sternstempel) nach Bremen, roter Ra3 "Hamburg Franco"	✉	20W	80,–
	6351	15 C. schwarz auf Vordruckcouvert von St. Louis nach Vegesack bei Bremen (leichte Gebrauchsspuren)	✉	22	100,–
F	6352	1861, "Wells-Fargo"-Ganzsache 3 C. grün mit entsprechendem blauem Ovalstempel von San Franzisko nach Virginia	✉	U	80,–
	6353	1 C. Franklin und 1 C. Livingston auf besonders dekorativem Color-Couvert mit vollflächigem Zudruck zur Weltausstellung St. Louis 1904	✉	138,154	60,–

Südamerika

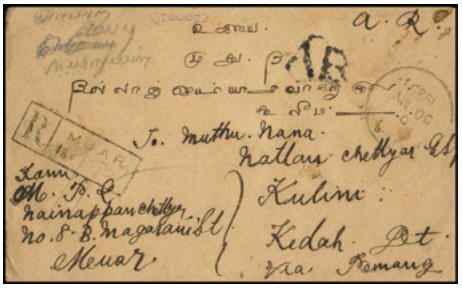
F	6354	**Argentinien**, 1881, K2 "Buenos Ayres" auf Vordruckcouvert (kl. Öffnungsmgl.) des Brit. Konsulats an das schwedisch-norweg. Konsulat in Neuschottland (Kanada)	✉		80,–
F	6355	**Brasilien**, 1843, 30 bis 90 R. schwarz, komplette gestempelte erste Ausgabe "Ochsenaugen", kleine Mängel, 30 u. 90 R. sign. Pfenninger. Mi. 2800,-	⊙	1-3	400,–
F	6356	**Kolumbien**, 1902, 1 C. blau und 2 C. schw./rosa auf Ganzsachenkarte 2 C., von Cartagena via Panama nach Lima/Peru	✉	136,143A	100,–
F	6357	Kolumbien, Antioquia, 10 C. blaßrosa einzeln auf Brief (leichte Altersspuren) mit kpl. Inhalt und Ovalstempel "Medelin Franco" nach Bogota. Mi. lose gestempelt 1400,-	✉	3	300,–
F	6358	Kolumbien, SCADTA, 1932, 20 C. als seltene Halbierung, nebst 1 C., auf Brief aus Cartagena	✉	50H, K.321	150,–
F	6359	**Venezuela**, 1866, Schiffspost des Dampfers Todd, 2 R. olivgrün (SG 20a) einzeln auf Brief von La Gueira nach Bordeaux, eine leichte Bugspur im einwandfreien Attest Holcombe nicht erwähnt, seltener Brief!	✉	18aI	300,–

Afrika

	6360	**Französ. Sudan**, 1933, 15 fast nur versch. Werte (je eine über bzw. um den Rand geklebt) auf Ganzsache 15 C., eingeschrieben von Timbuktu nach Belgien	✉	ex20-42	50,–
F	6361	**Madagaskar**, 1917, Ganzsachenkarte 10 C. von Antanifotsy nach Christiania/Norwegen mit Militär-Zensur, seltene Postverbindung!	✉	P	80,–
F	6362	**Mayotte**, 1919, Ganzsachenkarte 10 C. (Gebrauchserhaltung) in Madagaskar (!) verwandt mit K2 "Antanifotsy" nach Christiania/Norwegen (seltene Postverbindung)	✉	P	100,–

Äthiopien

	6363	1/4 G. Menelik in gelblich und grün, versch. Auflagen, ebenso 1/2 G. in lachsrot und bräunlichlachsrot, sowie 1 Gr. blau, auf Blanko-Couvert aus Entotto 1908	✉	1-3	80,–
F	6364	1898, Ganzsachenkarte 1 G. blau (die linke untere Ecke war ausgeschnitten und wieder eingefügt) mit Zusatzfrankatur von zwei Ganzsachen-Ausschnitten nach Bern/Schweiz gelaufen	✉	P	200,–
	6365	Haile Selassi, Aufdruckmarken 1/2 und 1 M. in Type I, 2 M. in Type II, bildseitig etwas randnah geklebt (dadurch gering bestoßen) auf Foto-R-Ansichtskarte von Addis-Abeba nach Prag	✉	133-4I, 135II	70,–
F	6366	1 G. Flugpost per zwei auf seltenem Flugpostbrief Addis-Dessie, 11. Mai 1932 ("3. Service Special")	✉	169(2)	100,–
	6367	1 und 2 G. Flugpost auf leicht getöntem Lupo-Brief Dessie-Addis, 5. Juli 1933	✉	169,170	80,–
	6368	1 und 2 G. Flugpost auf seltenem Lupo-Brief Addis-Dessie, "6. Service Special", 13. Jan. 1933, leicht tropisch	✉	169,170	80,–



6390 Vorderseite + Rückseite / *150,–*

ex 6391 / *80,–*

6393 / *180,–*

6394 / *180,–*

6395 / *150,–*

ex 6396 / *180,–*

6397 Vorderseite + Rückseite / *120,–*

F	6369	1 G. Flugpost und 1/2 G. Ras Makonnen auf Lupo-Brief Dessie-Addis, "4. Service Special", 30. Nov. 1932	✉	169,178	100,–
F	6370	1, 2, 4 und 8 G. Flugpost auf Lupo-R-Brief 1931 von Addis nach Djibouti, selten, Attest Du Vachat	✉	169-72	100,–
F	6371	2 und 8 G. Flugpost auf R-Brief von Addis-Abeba 1936 nach Zanzibar, seltene Destination, Attest Du Vachat	✉	170,172	100,–
F	6372	8 G. Flugpost vs., rs. 2 G. Selassie, auf R-Brief 1936 von Addis-Abeba mit äthiop. Militär-Zensur in die Tschechoslowakei, leichte Tönung	✉	172,180	100,–
	6373	Sieg der Alliierten 1945, Aufdruckserie auf sauber gestempeltem Blanko-Couvert aus Addis-Abeba	✉	217-21	70,–

Kap der Guten Hoffnung

F	6374	6 P. helllila, weißes Papier, unten berührt, sonst breitrandig, als Einzelfrankatur auf kleinem Brief nach 1861 London	✉	3Iya	300,–

Australien/Ozeanien

F	6375	**Britisch-Nordborneo**, 1891, Ganzsachenkarte 6 C. blau von Sandakan mit Vordruck an einen Briefmarkenhändler in Erfurt	✉	P	150,–
F	6376	**Gilbert- u. Ellice-Inseln**, 1918, 5 C., mehrfarbige Marke der Central Pacific Coconut-Plantations-Gesellschaft, an sich für den Inselverkehr auf Kiritimati ("Christmas Island") vorgesehene Marke, hier jedoch in seltener Verwendung auf einem Einschreibebrief via San Franzisko/New York nach Bern/Schweiz	✉	1	250,–
F	6377	Gilbert- u. Ellice-Inseln, 1917, 5 C., mehrfarbige Marke der Central Pacific Coconut-Plantations-Gesellschaft auf Inselcouvert von Kiritimati ("Christmas Island"), Michel "-.-"	✉	1	150,–
F	6378	**Neuseeland**, 1937, Brief von der Raoul-Insel (früher "Sunday Island"), der aufgrund von Markenmangel auf der weitgehend unbewohnten Insel unfrankiert blieb, via Christchurch nach Schottland, versch. Nachportostempel und mit 1 P. Nachporto nachfrankiert. Post von dieser kleinen Pazifik-Insel ist sehr selten!	✉		150,–
F	6379	**Süd-Georgien**, 1911, zwei sehr seltene Belege der zweiten Deutschen Antarktis-Expedition, zwei Falkland-Inseln-Ganzsachenkarten 1 P. je von Süd-Georgien an ein Besatzungsmitglied auf der "SS Deutschland" in Greytviken adressiert, nur wenige Belegstücke dieser Expedition bekannt!	✉(2)	P(2)	250,–

Asien

F	6380	**China**, (1935), 1 Dollar im Fünferstreifen nebst 5, 10 u. 30 C., auf seltener Vorderseite einer Teebeutel-Sendung von Nanking nach Deutschland, übliche Gebrauchsmgl.	(✉)	205(5), 203,255	120,–
F	6381	China, 1913, Inlands-Ganzsachenkarte 1 C. mit ZuF 3 C. Aufdruck vom Rand von Tientsin nach Deutschland gelaufen, rs. dekor. Colorzeichnung von Chinesen in traditioneller Kleidung	✉	P,112	350,–
F	6382	China, 1930, 10 C. Dschunke einzeln in äusserst seltener Verwendung auf frankiertem Rückschein (links kl. Randfehler, da ursprünglich an das Poststück angeklammert, und leichte Patina) von Nanking nach Bayern, sehr selten!	✉	198	800,–
F	6383	China, 1940, 1 Dollar "Verfassung der USA" einzeln auf R-Brief von Shanghai nach Brünn/Protektorat Böhmen und Mähren, mit deutscher Zensur, Couvert links Öffnungsriß	✉	311	100,–
	6384	China, VR, 1981, "Jahr des Hahns", seltenes Markenheftchen gestempelt	⊙	SB3	50,–
	6385	China, VR, 1981-1989, 16 verschiedene postfrische Markenheftchen, Mi. 1000,-	**	MH(16)	250,–
	6386	**Hongkong**, 1891, K1 "Foochowfoo" auf Victoria-Ganzsachenkarte 1 C. grün (kl. Randriß) nach Hongkong (reiner Bedarf!)	✉	P	120,–
F	6387	**Indien**, 1902, 1/2 A. dunkelgrün, Viererblock und Einzelstück, nebst 1 P. karmin, je rs. auf Victoria-Ganzsache 1/2 A. gelbgrün, als R-Brief von Gonropal	✉	31(5),52	300,–
F	6388	**Japan**, 1910-1923, vier Belege aus einer Korrespondenz nach China, zwei Postkarten aus Kobe 1910 mit 1 1/2 bis 3 Sen., sowie zwei R-Briefe (Absender die jeweilige Standard-Oil-Vertretung), einmal aus Chemulpo/Korea (selten), je mit japanischer Frankatur, nach Wuhu bzw. Shanghai	✉(4)	79,95,94	150,–
F	6389	**Malaysia**, 1913, 3 C. rot (SG Nr. 34) rs. auf Einschreibe-Ganzsache 10 C. blau, von Taiping nach Penang, Gebrauchserhaltung	✉	34	180,–
F	6390	Malaysia, Johore, 1925, 12 C. per zwei und 5 C. (SG Nr. 109 u. 113) rs. auf Reco-Rückscheinbrief von Muar via Malacca nach Kulim, seltene 29-C.-Portorate	✉	109,113	150,–
F	6391	**Philippinen**, 1932/37, vier gute Flugpost-Briefe: einmal "zweiter Flug Madrid-Manila" mit u.a. 2 C. Flugpost-Aufdruck aus Apari, sowie drei Erstflug-Briefe "Manila-Macao-Hongkong" je mit 20 u. 32 C. Flugpost	✉(4)	312, 352(3), 354	80,–
F	6392	**Saudi-Arabien**, 1942, Freimarken 1/2 G. karmin, 1 G. grün (2), 5 G. braunorange und dreimal 20 G. violett in Mischfrankatur mit Zwangszuschlagsmarke 1/2 G. rot (Nr. 3) auf Lupobrief von Djeddah nach Chicago, sehr seltene Dreifach-Zensur, von Saudi-Arabien, Ägypten und den USA	✉	15,16, 19,20	500,–

F	6393	**Straits Settlements**, 1901, 4 C. rot sowie 1 C. grün und 3 C. braun auf dekorativer dreiteiliger Panorama-Ansichtskarte von Singapur nach Deutschland mit Inlands-Nachsendung	✉	31,64,66	180,–

Motive

F	6394	Judeica, 1921, Zionistenkongreß in Karlsbad, Karte mit entspr. SST	✉		100,–
F	6395	Katastrophenpost, Belgisch-Kongo, 1948, 1,25 Fr. Sklavenbefreiung per zwei, nebst 7 Fr., auf Luftpostbrief von Kamina, 5.5.48, nach Brüssel, in Belgien mit Inlandsflug der Sabena befördert, das Flugzeug stürzte am 12.5.48 ab und Brief mit entsprechenden Vermerken und Verschlußzetteln sowie L3 am 22.5. zugestellt. Seltener "Crash-Mail-Brief" (nur ein Überlebender des Absturzes)	✉	260(2), 223	180,–
F	6396	Pfadfinderpost, 1918, 10 bzw. 20 H. Tschechoslowakei, sog. Skautenpost, auf zwei Pfadfinder-Belegen	✉(2)	I/II	180,–
F	6397	Polarpost, erster Nordpolflug Amundsen 1926, farbige Vignette rs. auf Couvert mit Norwegen-Frankatur 1928 (Mi. lose 110,-) in die USA	✉	Norw. 109-115	120,–

Mediengestaltung und Bildbearbeitung:

Holger Schilling

Krimmstraße 1
67655 Kaiserslautern
Tel.: 0631/ 311 52 72
Fax: 0631/ 311 54 74
mobil: 0152/ 53 825 302
mail: holgerschilling@t-online.de

Mit den nachfolgenden 454 Losen präsentieren wir Ihnen wieder ein besonders umfangreiches Nachlass-Angebot. Wir haben am Ende der Losbeschreibung in Klammern unverbindliche Startpreise notiert, die in der Vergangenheit immer nicht nur erreicht, sondern durchschnittlich um 50% bis 100%, oft aber auch deutlich mehr, überboten wurden. Gebote darunter sind sinnlos, wie die Erfahrungen in den letzten Jahren zeigt. Aufgrund des Umfanges des Angebotes ist eine Besichtigung ab sofort, aber nur nach Voranmeldung, möglich. Unser Aufgeld beträgt nach wie vor nur 20%.

Münz-Posten gegen Gebot

6500 Alle Welt, guter Anlagebestand, beginnend mit 44 Goldmünzen, dabei schon zehn Vollunzen mit Krügerrand und USA Eagles, China mit Halbunzen, Bundesrepublik 100,- Euro Fußball-WM, Rußland mit u.a. 5 Rubel Alexander III., kleinere Stückelungen und Medaillen, dazu einiges an Silber, z.B. Bund 5 DM Germanisches Museum, Schiller u. Markgraf von Baden, sowie div. Medaillen (25.000,-) Gebot

6501 Alle Welt, großer Münznachlaß in drei schweren Kisten, dabei Bundesrepublik mit umfangreichen DM- u. Euro-Beständen inkl. 2 Euro-Slg. Gedenkmünzen bis 2019, über 60 Europa-Jahressätzen, dabei Vatikan, Andorra, Italien mit Verdi 2013, Galilei 2014, auch fünf Goldmünzen, z.B. Österreich 8 Florin, Preußen zweimal Wilhelm II. 20 Mk., Großbritannien mit Souvereign, reichlich Bund 5 Euro-Prägungen Planet Erde u. Zonen, 10 bis 25 Euro ähnlich, auch Kurssätze, DM-Zeit, ferner mit Silber wie China Panda, Schweiz mit Franken in PP, Niederlande u. Österreich mit Gedenkmünzen usw. (6000,-) Gebot

6502 Deutschland (hauptsächlich), umfangreicher Münz-Nachlaß in Schatullen und Boxen, beginnend mit zehn Goldstücken, dabei alleine fünfmal 100,- Euro Bund, z.B. mit Fußball-WM 2006, Lübeck '07 etc., Rußland mit Tscherwonez '76, 100,- $ Trinidad etc., ferner gute DDR-Sammlung 5 bis 10 Mark, u.a. 5 Mk. Klopstock, 10/20 Mk. mit Herder, Kant, Liebknecht, Schweitzer mit 10 Mk. Probe, Bund mit 5 u. 10 DM-Gedenkmünzen bis 2001, dabei auch vieles in PP, DM-Kursmünzen, 2 bis 10 Euro-Gedenkmünzen, u.a. auch Polymerstücke, Österreich mit Silber, etwas Kanada, Numisbriefe DDR und Bund etc. (6000,-) Gebot

6503 Deutschland und Europa, großer Nachlass-Bestand in alleine schon 21 Schatullen, sowie vielen Foldern, dabei Kaiserreich mit besseren Baden, Bayern, Hamburg, Preußen, DDR 5,- bis 20,- Mark Gedenkstücke fast kpl., u.a. 10,- Mark Schinkel, 20,- Mark Stadtsiegel, etc., Bund ab ersten Gedenkmünzen 5,- DM, mit Germanischem Museum, Schiller, Markgraf, später mit vielen PP-Stücken, dazu Goldpartie mit Abschiedsmark 2001 in Gold, 50 Kleingold-Medaillen, ebenfalls umfangreich Europa, mit vielen 2,- Euro-Gedenkmünzen und besseren, Bund 10,- bis 25,- Euro reichlich, ferner Österreich mit 5,- und 10,- Euro Gedenkmünzen, dazu Medaillen, Neuprägungen, usw. (6000,-) Gebot

6504 Deutschland und Österreich, umfangreicher Münz-Nachlaß in zwei schweren Kisten mit Foldern u. Schatullen, dabei Bundesrepublik mit DM- u. Euro-Sammlung, vielen Kurssätzen in PP, 2 Euro Gedenkmünzen bis 2021, 10/20 Euro bis letzte Jahre, ähnlich noch in DM-Währung, Österreich mit Silbergedenkstücken ab Schilling, 10 bis 25 Euro, sowie fünf Goldmünzen, z.B. 100,- Euro Wien 2004, 100 Euro Fuchs 2006 etc. (5000,-) Gebot

6505 Europa, Münznachlaß mit meist Bund Euro-Kurssätzen aus 2002-2020, aber auch einige europäische 2 Euro Gedenkmünzen, dabei zweimal (!!) die seltene Grace Kelly von Monaco 2007 inkl. Schatullen, etwas Vatikan etc. (4500,-) Gebot

6506 Alle Welt, interessanter Münznachlaß, dabei mehrere Goldmünzen, z.B. USA 50 $ Buffalo '22, Vatikan 20 Euro '22, Rußland 10 Rubel Nikolaus 1899, Medaillen, ferner DDR mit 123 Gedenkmünzen, ab 10 Mark Schinkel kpl., einiges an Euro mit Polymer, sowie Südafrika 2 Unzen-Stück Krügerrand 2021 (4000,-) Gebot

6507 Alle Welt, umfangreicher und etwas unübersichtlicher, großer Münznachlaß mit Schwerpunkt Bundesrepublik Silber-Gedenk- u. Kursmünzen 5 u. 10 DM, alles in vielen Schachteln, Dosen u. Koffern untergebracht, dabei auch Kleinmünzen, Silberunzen, mit Eagles, Maple Leaf, Kookaburra u.v.m. Dabei auch Kaiserreich u. III. Reich, mit Kursmünzen Hindenburg, Olympiade Moskau, PP-Stücke reichlich etc. Eine genaue Besichtigung ist erforderlich (4000,-) Gebot

6508 Alle Welt, Münznachlaß in mehreren Schatullen/Alben, beginnend mit mehreren großen Goldstücken, inkl. Österreich 100 Kronen '15, 4 Dukaten '15, 8 Florinstück, Südafrika 1 Unze '71, ferner Bund 5 u. 10 DM Gedenkmünzen ab Leibniz, umfangreich auch 2 DM u. 50 Pfg. Kursmünzen, "Silberadler" ab 1951, Österreich mit Silberstücken, USA und etwas Alle Welt (4000,-) Gebot

6509 Deutschland/Europa, umfangreicher Nachlaß in Schachteln, Schatullen und lose, mit Schwerpunkt auf Euro-Thematik, dabei Bund mit Mengen an 2, 5, 10, 20 u. 25 Euro Gedenkstücken, Numisbriefe u. -blätter, Polymerstücke, auch die DM-Zeit mit reichlich Silber ab 5 DM Fichte, 10 DM Olympiade, bis Neuzeit, diverses an Kursmünzen und Jahressätzen, 18 "Goldminis" aus bekannten Abos etc. (4000,-) Gebot

6510 Alle Welt, Münznachlaß in 25 Schubern u. Kassetten mit Schwerpunkt auf reichhaltiger Slg. "Sport" inkl. Olympiaden etc., viel Silber, dabei Olympiade 1980 mit Rubeln, Olympiade 1984 mit US-Dollar, Bund mit reichlich 10 DM Olympia '72, Österreich, Korea u. China mit Troy-Unzen, Medaillen u. Ecu u.v.m. (2500,-) Gebot

6511 Deutschland und Europa, Münz-Nachlass in 12 Schatullen und Schubern, dabei Bund-Sammlung mit DM- und Euro-Gedenkmünzen und viel Silber bis ca. 2021, auch Kursstücke mit 5,- Mark Adler, Europa mit vielen Gedenkmünzen, reichlich ECU, auch Medaillen, Eurosätze usw. (2500,-) Gebot

6512 Alle Welt, unfangreicher Münz-Nachlass mit vielen thematischen Sammelgebieten, dabei viele Klein- und Mini-Goldmünzen aus Abos, auch Vergoldungen reichlich, Medaillen teils mit Silber, Unzen Alle Welt mit Panda, Krügerrand, Bund mit 10,-/20,- Euro Gedenkmünzen-Sammlung, DM-Zeit mit 5,- Mark Silberadlern, Europa mit Gedenk- und Kursmünzen, etc., alles in rund 30 großen Schatuellen, sowie einigen Alben (2500,-) Gebot

6513 Europa, Münz-Nachlass im schweren Album, beginnend mit 12 Goldstücken, u.a. 1mal Österreich 4,- Florin 1892, 10 Dukatenstücke Franz Josef 1915, umfangreiche Bund-Sammlung mit 5,-/10,- DM Silber-Gedenkmünzen bis 2001, sowie einige Silbermedaillen (2500,-) Gebot

6514 Bistum und Kloster Fulda, interessante Sammlung aus dem 12. bis 18. Jahrhundert mit seltenen Stücken, dabei 10,- Gulden Gold Adolf von Dalberg/Karolin 1735, Golddukat Heinrich v. Bibra 1779, eine Dukat-Nachprägung Buseck, Buttlar mit Groschen und Kreuzern, Bibra mit Huldigungsmedaille 1763, Sedisvakanz 1788, Harstall Jubiläumsmedaille, Mittelalter mit zwei Brakteaten Heinrich v. Erthal um 1250 und weiteres, dazu Deutsches Reich mit Preußengold wie seltene 5,- Mark Wilhelm 1878, 10,- Mark Wilhelm 1899, 20,- Mark Hamburg 1884, Österreich Dukat 1915, Großbritannien mit zwei Souvereigns, dazu Euro-Sammlung (2500,-) Gebot

6515 Münzen, umfangreicher Nachlaß in mehreren Koffern, dabei Vatikan von alt bis neu, z.B. gute Gedenkmünzen-Slg. 2 bis 10 Euro, auch mit PP wie Sixtinische Kapelle '19, Fatima '17, weitere Gedenkmünzen versch. Länder, u.a. Spanien, Österreich, ähnlich Bund mit 10 Euro Gedenkmünzen, ferner viele Kurssätze der letzten Jahre. Alleine schon sehr hoher Nominalwert (2000,-) Gebot

6516 Alle Welt, Münzen-Generalsammlung in 59 (!) Alben, vielfach mit Kleinmünzen von alt bis neu, aber auch ältere Stücke und einiges an Silber aus allen Erdteilen, dabei Europa mit Österreich u. Gedenkausgaben, Großbritannien reichlich, Schweiz mit Franken, Übersee mit Asien u. Ozeanien, USA mit Dollars, Deutschland mit etwas Deutschem Reich, auch Silber, umfangreich Bundesrepublik mit Kurssätzen, sowie separater Kursmünzen-Slg. mit 2 DM Planck, 5 DM Silberadler ab 1951, die Eurozeit mit 2 bis 20 Euro Gedenkausgaben, dazu etwas Notaphilie, loses alle Welt etc. (2000,-) Gebot

6517 Alle Welt, umfangreicher Nachlaß in drei vollen Kisten, beginnend mit über 100 Klein- und Mini-Goldmünzen, dabei z.B. 20 Euro Deutscher Wald, ferner reichlich Euro-Gedenkmünzen Bund u. Europa, u.a. Monaco Polymersatz 2017, Kurssätze u. reichlich Starterkits, einiges an Silberunzen, sowie ehemals teure Aboprodukte zu Päpsten etc. (2000,-) Gebot

6518 Bundesrepublik, Sammlernachlaß in vier Münzboxen/-Schatullen, dabei 5 DM Gedenkmünzen-Slg. mit den ersten vier Ausgaben inkl. zweimal Germanisches Museum, Slg. 2 u. 10 Euro Gedenkstücke bis in die letzten Jahre, Kurssätze in polierter Platte etc. (2000,-) Gebot

6519 Alle Welt, umfangreicher Münz-Nachlass in vielen Schachteln und Schatullen, primär nach 2000 gesammelt, dabei Bundesrepublik mit 10,-/20,- Euro Gedenkmünzen bis ca. 2019 reichlich, 5,- Euro-Sammlung tropische Zone, ähnlich Europa mit großer 2,- Euro-Gedenkmünzen-Sammlung und einigen guten Stücken, z.B. Monaco Lucien 2012, Vatikan mit Serien usw., Alle Welt mit Silberunzen-Sammlung mit China Lunar, Australien mit Kookaburra reichlich, Österreich Philharmoniker, dazu Kurs-Sammlung Euro, Silber-Medaillien und Proben, Abo-Produkte, u.a. zwei kleine Goldmünzen, etc. (2000,-) Gebot

6520 Alle Welt, Münz-Nachlaß in neun Alben, sowie diversen Schachteln, dabei umfangr. Bund mit 5 u. 10 DM Gedenkmünzen ab den ersten 5 DM-Stücken Germanisches Museum bis Fichte, später mit viel PP, Kurssätze umfangreich ab den 70er Jahren, Österreich mit Silber, interessante "Römer-Sammlung", sowie Kleinmünzen aus aller Welt (1800,-) Gebot

6521 Deutschland/Europa, Nachlaß in mehreren Alben und Lindner-Schubern, dabei etliche Ecu-Silberprägungen mit Frankreich und Ungarn 90er Jahre, mehrere Goldstücke, mit 100,- Euro Bund Fußball-WM 2006, viermal Niederlande 100,- Euro Gold, und zwei Medaillen, Bund mit Kursmünzen-Sammlung, u.a. 1/2 DM ab Ähren, 10 DM Gedenkmünzen, sowie Numisblätter aus 1998-2001 (1800,-) Gebot

6522 Alle Welt, Münz-Nachlass in fünf edlen Koffern, mit Hauptwert Deutschland, dabei guter Teil Altdeutschland mit besseren Talern um 1860, z.B. diverse Hessen, Reich u.a. 3,- Mark, Lübeck 1910, III. Reich mit Kursmünzen wie Schiller und Luther, Bund reichlich mit Gedenksilber bis 2001 und viel PP, Kursmünzen-Sammlung 2,- und 5,- Mark ab Ähren, Silberunzen, z.B. etliche USA Liberty Dollar, Medaillen usw. (1800,-) Gebot

6523 Deutschland, umfangreicher Nachlaß in 22 Lindner-Schubern mit DM-Teil und Kursmünzen-Slg. inkl. 1/2 Mk. Ähren, Planck, "Silberadlern", 5 Mk. Gedenkmünzen mit Germanisches Museum, Schiller, Markgraf u. Eichendorff etc., 10 DM inkl. Olympiade, ab 2001 mit Gedenkmünzen 10er bis 2006, Kursserien etc. (1500,-) Gebot

6524 Münzen, Antike, sehr interessanter Nachlaß mit größtenteils echten antiken Münzen, beginnend vor Christus mit Augustus, bis in die Spätantike bei ca. 360 nach Christus, insgesamt über 200 Römer mit Denaren, viele Antonianer, einige Sesterzen, Dupondius u. Asse, dazu großer Tütenposten mit Kleinmünzen Deutsches Reich aus 1873-1944 mit 1 Pfg.- bis 3 Mark-Stücken, dabei auch Silber, bis Bundesrepublik mit einigen Gedenkmünzen (1500,-) Gebot

6525 Deutschland (hauptsächlich), Münznachlaß in mehreren Schatullen, dabei Bund mit umfangreicher Gedenkmünzen-Slg. 5,- u. 10,- DM inkl. Olympiade, bis 2001, die Eurozeit aus ca. 2002-2020 mit 2,- Euro Gedenkstück, 5,-/10,- Euro mit Polymer, sowie vielen 10,- u. 20,- Euro Silber-Gedenkmünzen, dazu einige Silbermedaillen u. -münzen verschiedenster Art (1200,-) Gebot

6526 Alle Welt, umfangreicher Münz-Nachlaß in 24 Alben u. Schatullen, meist aus teuren Abos bezogen, dabei z.B. USA Silberdollars ab frühen 30er Jahren, viel Thematik, z.B. Schweiz "Eisenbahn" mit Silbermedaillen, Colormünzen mit u.a. Dinosaurier-Motiven, Europa Kurs- und Motiv-Sätze, Banknoten u. Numisbriefe mit viel Bundesrepublik, DDR, Bund Jahressätze usw. (1000,-) Gebot

6527 Deutschland/Europa, Nachlaßbestand in mehreren Schachteln u. Schatullen, dabei viel Euro Bund mit 5, 10 u. 20 Euro Gedenkmünzen wie Sub-/Polarzonen in Sätzen, Slg. 2 Euro Römische Verträge, Münzen alle Welt, sowie Numisbriefe (1000,-) Gebot

6528 Alle Welt, Anlagesilber, Nachlaßbestand mit sechs großen Silbermünzen, dabei u.a. Rußland 1kg Schiffe '97, 1kg Bahamas Santa Maria '92, China etc. (1000,-) Gebot

6529 Alle Welt, umfangreicher Münz-/Medaillen-Nachlaß, meist nach thematischen Gesichtspunkten gesammelt, in zehn Schatullen/Alben, dabei u.a. Märchen-Sammlung mit Colormedaillen, etliche Vergoldungen, weitere Sammlung zu Sehenswürdigkeiten, Sport, Eisenbahnen, Abo-Goldsammlung mit ca. 60 Minibarren u. Medaillen, 5 u. 10 Euro Polymer-Slg. etc. (1000,-) Gebot

6530 Münzen/Medaillen aus aller Welt, meist Motive mit kleinen Goldbarren, vom Minigold bis zum 1gr.-Barren, Themen wie "bedrohte Tierwelt", "Reichstag" etc. Dazu einige Euro-Kurssätze (1000,-) Gebot

6531 Alle Welt, Münznachlaß mit Schwerpunkt Deutschland, ca. aus 1951-2016, mit Sammlungen Kursmünzen 2 DM ab Planck, 5 DM Silberadler, 5 u. 10 DM Gedenkstücke ab Fichte bzw. Olympiade 1972, die Eurozeit mit Kurssätzen PP aus 2002-2009, Gedenkmünzen 2 Euro, 10 u. 20 Euro Silber bis 2016, dazu etwas 3. Reich mit 2 u. 5 DM Schiller u. Luther, sowie neunmal USA Silberunzen Liberty aus 1986-1994 (1000,-) Gebot

6532 Alle Welt, Münz-Nachlaß in 12 Schatullen bzw. Alben, ein Großteil nimmt die Bundesrepublik ein, mit 5 u. 10 DM Gedenkmünzen-Slg., Olympia, 10 Euro Gedenkmünzen, ferner etwas Kursmünzen-Material mit 50 Pfg.-Stücken, alle Welt mit Silber u. Bimetall, auch etwas Spanien 19. Jhd., einige Pandas China, Kanada, Kleinmünzen etc. (800,-) Gebot

6533 Bundesrepublik, Nachlaßbestand mit meist 5 u. 10 DM-Gedenkmünzen inkl. Olympiade, dabei auch hoher Silberanteil aus 1998-2001, dazu etwas Kursmaterial und Diverses (800,-) Gebot

6534 Alle Welt, Sammlernachlaß in vier Schatullen/Schachteln, dabei Bund mit umfangreicher 10,- Euro-Gedenksammlung, dazu 2,- Euro-Slg. Europa mit etwas Monaco, Übersee mit Silber-Unzen wie diversen China Panda's, Australien mit Kookaburra, USA Eagle's und einiges mehr (800,-) Gebot

6535 Alle Welt, umfangreicher Münz-Nachlaß in Alben und Schatullen, dabei einiges an Silber inkl. viel Kanada Dollar u. Troy-Unzen, z.B. Lunar 1999, Südafrika mit Silber-Krügerrand 2017-2020, Südkorea mit Olympiade 2020, einiges an Deutschland ab Staaten, Nebengebiete 1./2. Weltkrieg, u.a. zweimal Deutsch-Ostafrika mit Rupien, Bund mit Kurs- u. Gedenkmünzen bis 10 DM, Medaillen, Skandinavien mit Silber, sowie diverses mehr aus aller Welt (800,-) Gebot

6536 Alle Welt, Münznachlaß in einer Kassette und mehreren Schatullen, dabei Thematiksammlung "Sport" mit europ. Silberstücken, u.a. Polen, Ungarn, etwas China u. Korea, Olympia '88, Australien mit zwei kleinen Koala-Platin-Stückelungen, Kanada mit Calgary-Unzen, sowie Rußland '80 mit mehreren Sätzen (700,-) Gebot

6537 Europa, ca. 2002-2021, umfangreicher Euro-Nachlaß in sechs Alben und Schachteln, mit 2 Euro Gedenkmünzen-Slg. aus 2004-2018, dabei bessere San Marino, Vatikan, Monaco etc., Bund mit Gedenkmünzen der Bundesländer aus 2006-2021, Kurssätze Deutschland u. Europa, dabei San Marino u. Monaco 2002, weitere Foldersammlung mit Italien, Andorra etc. (700,-) Gebot

6538 Deutschland (hauptsächlich), Nachlaß im Münzkoffer, dabei einiges an Silber der Staaten, mit Preußen, Bayern, Hamburg, Weimar mit 3 Mk. Rheinlande 1925, Preußen Siegestaler 1871, 2 Mk. Friedrich III. Preußen 1888, Silber mit Garnisonskirche, 2 Mk. Luther '33 mehrfach, ferner Bundesrepublik mit 5 DM Gedenkmünzen ab Markgraf v. Baden, Eichendorff, Fichte usw. (700,-) Gebot

6539 Bundeskanzler in Gold, Sammlung mit acht Goldmedaillen in edel gestalteter Kassette (600,-) Gebot

6540 Alle Welt, Münznachlaß in mehreren Alben und Schatullen, dabei Bund mit 5,- DM Silber-Gedenkstücken ab Leibniz, dito 10,- DM inkl. Olympiade 1972 bis 2001, 3. Reich mit etlichen Silber-Kursmünzen Garnisonskirche u. Hindenburg, Klein- u. Kursmünzen, einige Numisblätter, sowie kleine "moderne" Bund-Briefmarken-Sammlung aus 1998-2002, u.a. mit ca. 190,- Euro gültiger Nominale (600,-) Gebot

6541 Münzen, Nachlaßbestand in neun Alben, sowie Münzkoffer mit umfangreicher Notgeld-Slg. Deutschland 20er Jahre, u.a. viel Rheinprovinz, Slg. Bielefeld mit Textilgeld, Stadt Vohwinkel mit 1 u. 5 Billionen-Scheinen, Scheine alle Welt von alt bis neu, Münzen mit Bundesrepublik 5 u. 10 DM Gedenkmünzen, einiges an Silber 3. Reich (leider stark poliert), Kleinmünzen etc. (500,-) Gebot

6542 Alle Welt, Münz-Nachlaß in zwei Kassetten und einem Album, dabei Sammlung "Fußball-WM" mit u.a. Silberunzen 1994, einer 50 $ Niue '94, sowie einiges an DM-Gedenkmünzen Bundesrepublik (500,-) Gebot

6543 Bundesrepublik/Europa, Sammlernachlaß in drei Alben, dabei Bund mit 5 u. 10 DM Gedenkmünzen-Slg. ab Leibniz, Kurssätze aus 1975-1980, Österreich mit Gedenk-Schillingen, sowie einige Apollo-Silbermedaillen (500,-) Gebot

6544 Alle Welt, Nachlaßbestand in mehreren gr. Schatullen, u.a. DDR mit besseren Gedenkmünzen, z.B. 5 Mk. Jahn, Klopstock etc., kl. Slg. Römische Denare, viele Abo-Produkte mit teils gr. Medaillen, dabei auch drei kleine Goldmedaillen, USA mit Quarter u. Dollar, einige Silberunzen aus aller Welt, Kleinmünzen mit Deutsches Reich usw. (500,-) Gebot

6545 Alle Welt, Münz-Schatulle mit abwechslungsreichem kleinem Nachlaß, dabei drei Goldstücke, mit Franz Josef 1915 u. zweimal Nine Dollars, Kanada mit Olympiade-Silber, diverse Feinsilber-Medaillen, Bund mit 5,-/10,- DM Gedenkmünzen, die Eurozeit mit 2,- u. 10,- Euro-Stücken, einige Hologramm-Münzen etc. (500,-) Gebot

6546 Deutschland/Europa, Nachlaß in zehn teuren Schatullen, mit umfangreicher 2 Euro-Gedenkmünzen-Slg. der letzten Jahre, teils mit Prägestätten, sowie diverses an Kurssilber, ferner 3. Reich mit Hindenburg u. Garnisonskirche (400,-) Gebot

6547 Deutschland, Münzen u. Banknoten, großer Karton mit meist Bund Gedenkmünzen 5,-/10,-/20,- Euro der letzten Jahre in Foldern, Banknoten-Sammlung mit Bund, interessante Scheine der Reichsbahn mit Staaten wie Hessen, Hamburg usw. (400,-) Gebot

6548 Deutschland, interessante Münzsammlung im Album, dabei einiges an altem Silber, Kaiserreich mit guten Stücken 2, 3 u. 5 Reichsmark inkl. Preussen, Bayern, Württemberg, Hamburg etc., Weimar mit einmal Eichbaum, 5 Mk. Rheinlande, etwas DDR, sowie diverse 5 DM-Gedenkstücke Bund, u.a. 5 DM Schiller, 5 DM Markgraf von Baden etc., dazu interessante Antike mit mehreren Römern wie 1 Germanicus, sowie eine seltene Tetradrachme Alexandria (400,-) Gebot

6549 Deutschland (hauptsächlich), Münznachlaß in drei Kassetten und einem Album, dabei kl. Slg. Deutsches Reich mit Silber Garnisonskirche u. Hindenburg, Bundesrepublik mit 10 DM PP, etwas Euro, sowie diverses mit Silber, Medaillen, z.B. Mexiko (300,-) Gebot

6550 WWF, Sammlung der 80er Jahre mit rund 60 Silbermedaillen, zwischen Sterling u. Feinsilber, dazu einiges an Kupfer/Nickel (300,-) Gebot

6551 Münzen/Telefonkarten, umfangreicher Nachlaßbestand mit einerseits Bundesrepublik DM- und Euro-Kurssätzen der 90er Jahre, etwas Silber mit z.B. 5 Unzen-Medaillen, sowie mehreren Bänden mit großer, meist ungebrauchter Sammlung Telefonkarten der Spekulationsjahre 1990-1993 mit vielen damals gesuchten Karten (ehemaliger EK bei über 30.000,- DM) (250,-) Gebot

6552 Alle Welt, Münznachlaß in zwei Alben, sowie einige lose Stücke, dabei Bund mit 5 DM Kurs- u. Gedenkmünzen ab Leibniz, etwas Deutsches Reich mit Kursmünzen, Kanada mit Olympiade u. Maple Leaf, diverse Silber-Nachprägungen etc. (200,-) Gebot

6553 Bundesrepublik, Nachlaßbestand mit 5 u. 10 DM Gedenkmünzen aus 1966-2001, dabei einiges an Silber (200,-) Gebot

6554 Bund, zwei Schuber mit 10,- DM Silber-Gedenkmünz-Sammlung, ab Olympiade 1972 bis Gedenkmünzen 2000, mit hohem Silberanteil (200,-) Gebot

6555 Deutschland, kleiner Münz-Nachlaß, dabei einige 10,- Euro Gedenkmünzen, DDR reichlich, u.a. diverse 20 Mk.-Stücke, Medaillen zur Olympiade, Deutsches Reich mit einigen Silberstücken (100,-) Gebot

6556 Deutsches Reich (hauptsächlich), kleine Silber-Sammlung mit Garnisonskirche und Hindenburg, etwas Staaten u. div. (100,-) Gebot

6557 Deutschland/Europa, Sammlernachlaß, zumeist moderner Ausrichtung mit Neusilber-Repliken, Eisenbahn-Motive mit einigen Silbermünzen, z.B. Cook Inseln, Nauru etc., einige Kurssätze Europa, sowie Probensammlung mit Vatikan (100,-) Gebot

6558 Alle Welt, Münz-Nachlass in mehreren Schatullen und Alben, dabei Kursstücke und Serien, z.B. USA mit Kurssätzen und Silber, Euro-Kursserien, einiges an Abo-Produkten mit Silber-Medaillen, Vergoldungen etc. (100,-) Gebot

Alle Welt – Lose ohne Limit

6559 Deutschland, umfangreicher Nachlaß in 53 Alben, etwas gemischt gesammelt und häufig doppelt, mit Substanz, dabei Altdeutschland mit Bayern ab Nr. 2 kpl. mit vielen geprüften Werten, Strelitz Nr. 4/6 gestempelt, Sachsen mit Oberrandpaar Nr. 2I, Württemberg mit vier 18 Kr.-Werten, Deutsches Reich 1872-1945 ungebr./postfr. mit Befunden/Attesten, u.a. zweimal Nr. 66, Nr. 72b, 86Id, 97AIa, 94AII, Infla Farben, Weimar mit Bl. 1, Zeppelin-Ausgaben, III. Reich weitgehend kpl., Feldpost mit Tunis u. Hela, Zus.-Drucke ab Germania, Besetzung II. Wk. mit gut besetzten Gebieten wie Montenegro, Laibach, Abstimmung mit Danzig u. Memel, Altsaar, gute Kolonien-Slg. mit alleine 224 (!) Querformaten inkl. Höchstwerten und vielfach gepr., Bund 1949-2022 inkl. Posthorn und ca. 3000,- Euro Nominale, Berlin u. DDR in beiden Erhaltungen, Zonen intensiv gesammelt, auch mit Briefen, Neusaar teils doppelt, dazu Ganzsachen-Bestände ab Altdeutschland (15.000,-) Gebot

6560 Deutschland, "lebendiger" Nachlaß in 86 Alben, größtenteils sauber postfrisch und gestempelt gesammelt mit viel Substanz, dabei Deutsches Reich 1872-1945 mit Brustschilden, Pfennig/Krone-Adler mit Farben, Infla mit zweimal D65 mit Befunden, Weimar zweimal Bl. 1, Zeppeline mit Briefen, III. Reich postfr. u. gest. je kpl. (nur Bl. 2 ungebr., dafür Bl. 2 mit viermal glasklar, Lorch, gepr.), Chicagofahrt u. Wagner, Feldpost mit Nr. 11A/B, 12/13 etc., Legionsausgaben mit guten Werten, immer wieder mit geprüften u. attestierten Stücken, Belege mit besseren, Besetzung 2. Wk., u.a. Serbien, Saargebiet kpl. mit Nr. 18/31 (Attest), alle Zonen, SBZ doppelt inkl. Bl. 1/6, Frz. Zone mit Nr. 46II, Neusaar mit Urdruck u. Bl. 1/2 postfr., KLB mit Ibasa, Bizone 52 Werte mit Attesten, Lokalausgaben gut besetzt mit Fredersdorf, Bund 1949-2016 mit mehrfach Nr. 123/38, auch ca. 4250,- Euro Nominale, Berlin doppelt kpl., DDR 1949-1990 doppelt, auch Lagerbestände wie Deutsches Reich mit guten Werten (15.000,-) Gebot

6561 Europa/Übersee, große Generalsammlung in 72 Alben/Kladden, stets ab Klassik, in üblich untersch. Erhaltung, entsprechend einige Fälschungen und Neudrucke enthalten, aber beeindruckend durch die Fülle an selten angebotenen Gebieten, dabei Großbritannien ab frühen Victoria und reichlich Shillingen, Kolonien interessant, z.B. Brit.-Westafrika mit Goldküste, Gambia ab Klassik, Kap-Kolonie mit 24 Dreiecken, Taganjika bis zum Pfund-Wert, Karibik ähnlich, Frankreich ab Ceres bis Neuzeit, Kolonien wie Indochina, Franz.-Ozeanien, Griechenland ab 1861 mit 70 großen Hermesköpfen, Schweiz ab Klassik, Blocks, MHB 42 per zwei, Nominale, Österreich umfangreich, Portugal u. Spanien teils postfrisch bis 2000er Jahre, Italien ab Staaten, Kolonien, Skandinavien mit besseren etc., ferner Übersee mit Ozeanien, austral. Staaten, Asien mit Brit.-Indien inkl. Nr. 7 per zwei, China mit Drachen, Kulturrevolution, malaiische Staaten, Mittel- u. Südamerika, z.B. Mexiko mit Lokaldrucken, Venezuela Revolutionspost, postfr. Motivsammlung "Nobelpreis" u.v.m. Der Katalogwert ist gewaltig, wir haben vorsichtig auf Nettobasis kalkuliert (15.000,-) Gebot

6562 Deutschland, Generalsammlung aus 1872-2020 in 32 Bänden, meist stark spezialisierte Sammlungen, fast durchweg doppelt, postfr./ungebr. und zusätzlich gestempelt, größtenteils in guter Qualität, nur vereinzelt Ausfälle. Dabei Deutsches Reich ab Brustschilden mit Farben, Nr. 24 auf Briefstück mit Attest, Pfennige mit Nr. 37f postfr., Nr. 66 per zwei, 68/77 postfr., 81Aa postfr., 83/93I postfr., 96AIa postfr., Flugpost Nr. I-VI, teils zusätzlich auf Karten, Infla stark gesammelt mit vielen geprüften Farben, z.B. Nr. 104d, 197b, 309APc, 319AWb, Weimar meist doppelt, mit Flugpost, Zeppelinen, Bl. 1, III. Reich mit Wagner, Nr. 496/98 doppelt, Block 2 per zwei ungebraucht u. gestempeltes Herzstück, Dienst mit guten Wz. (alleine beim DR schon 66 Atteste u. Befunde), Altsaar in beiden Erhaltungen, u.a. Nr. 18/31, A-C31, Volkshilfen teils doppelt u. gepr., alle Zonen mit Westzonen fast doppelt, u.a. 34 Werte Ziffernaufdrucke postfr. u. gest. kpl., sowie mehrere Tauben-Aufdrucke (Atteste), Neusaar mit Urdruck, Bl. 1/2, Bund 1949-2020 doppelt inkl. Posthorn gepr., sowie ca. 1200,- Euro Nominale, Berlin 1948-1990 doppelt kpl., mit Bl. 1, SBZ mit Potschta und guten Blocks, DDR 1949-90 dopp., dazu Dienst mit ZKD C Nr. 16/60 mit allen Aufdrucken, ferner Lagerbücher mit teils besseren Werten. Teilweise haben wir die Marken umgesteckt, eine vorsichtige Besichtigung ist trotzdem, aufgrund der Menge, anzuraten (15.000,-) Gebot

6563 Deutschland nach '45, qualitativ guter Nachlaß in 42 Bänden, meist hochgradig mit Randstücken und vielen Attesten/Befunden gesammelt, dabei Berlin 1948-90 mehrfach postfrisch ab Nr. 1/20 mit Oberrand und Viererblock, 21/34 mit OR, zweimal Nr. 35/41, viermal 42/60, viermal Bl. 1 mit Plattenfehlern, 72Y ungebr. u.v.m. Dazu Zus.-Dr. Bauten I u. II postfr. kpl. (!), Markenheftchen ab MH 1/2, gute Briefe u. FDCs, mit Nr. 17 auf Schnelldienst-FDC, 61/63 FDC etc., ferner Bund 1949-2021 postfr. kpl. vom Eckrand 1, inkl. Posthorn u. Heuss (!, alle mit Attesten), dazu Viererblöcke mit Heuss, 111/12 im OR-Achterstreifen mit PF, 139/40 fünfmal, dabei PF 139I u. II, 140I u. II u.v.m., ferner weitere Slg. mit Posthorn, auch ca. 3500,- Euro Nominale, Zusammendrucke u. Markenheftchen mit Posthorn u. Heuss kpl. postfr., MH mit 2a-e, 6a mit Attest, Bizone mit guten Werten, Frz. Zone überkpl. postfr. mit Viererblöcken, Briefen und Besonderheiten, sowie Lagerbücher etc. Guter Nachlaß (12.000,-) Gebot

6564 Deutschland, unübersichtlicher und mehrfach angelegter Sammlernachlaß in 28 dicken Bänden, mit Generalsammlung in teils stark untersch. Erhaltung, zwischen guten Werten auch Nachdrucke, Verfälschungen etc., dabei Deutsches Reich 1872-1945 mit Brustschilden, Germania mit zweimal Nr. 66, Infla mit gepr. Farben, Weimar mit echten u. falschen Zeppelinen, III. Reich mit u.a. fünfmal Bl. 2, siebenmal Bl. 3, Gebiete mit Kolonien, u.a. 178 Querformate, Abstimmungsgebiete, Besetzung 2. Weltkrieg mit u.a. Legionsausgaben, Alt- u. Neusaar mit Bl. 1/2, Lokalausgaben, Westzonen mehrfach mit Blocks, dito Bund/Berlin mit Anfängen, ferner Altdeutschland (hier ebenfalls diverse ND/Fälschungen enthalten, diese von uns nicht bewertet) etc. (10.000,-) Gebot

6565 Deutschland vor 1945, häufig hochwertiger Nachlaßbestand in 34 Bänden, etwas unterschiedlich in allen Erhaltungen gesammelt mit Zweit- u. Dritt-Sammlungen, sowie einer Fülle geprüfter bzw. attestierter Werte. Dabei Deutsches Reich 1872-1945 mit spezialisierter Slg. ab Brustschilden, häufig mit Farben und Wasserzeichen, Germania mit z.B. Bogen Nr. 97AII gepr., viele Oberränder, Weimar u. III. Reich mit Zeppelin, Bl. 2/3, Dienst, III. Reich teils auch postfr., Besetzung II. Wk., u.a. Aufdrucke Litauen, Serbien, Memel fast kpl., z.B. mit Grünaufdruck, Danzig mit teuren Aufdrucken, u.a. Nr. 27/31II gepr., kleiner Innendienst gepr., Nr. 41/46II gepr., Dienst, Altsaar mit Nr. 18/31 gepr., fast alle Volkshilfen, Besetzung I. Wk. spezialisiert mit Rändern u. Farben, Marienwerder mit Briefen usw., gute Substanz (10.000,-) Gebot

6566 Europa, umfangreicher und häufig gut besetzter Nachlaß in 84 Bänden, oft doppelt gesammelt mit postfr./ungebr. und zusätzlich gestempelt, dabei Schweiz mit Rayon-Werten, Strubel, 20er/30er Jahre, u.a. Nr. 152 mit Befund, zweimal Bl. 1, Bl. 2-15 meist doppelt, PAX, Moderne mit 1400,- SFr. Nominale, ferner Frankreich mit Ceres fast kpl., Schuldenkassen, Bl. 1/3, Flugpost etc., bis ca. 2010, Großbritannien ab 1840, mit Nr. 1/2, 7, gute Pfund-Werte mit Nr. 85, 99, 118, später mit zweimal Nr. 174 (!), Österreich mit Klassik u. Semiklassik, z.B. 30er Jahre nahezu doppelt, u.a. zweimal Dollfuß und bis 2008 mit ca. 900,- Euro Nominale, Luxemburg mit Nr. 1/2, Bl. 1 ungebr. (ein weiterer als Neudruck), Belgien 1849-2010 mit Anfängen, Stahlhelm bis 10 Franc, Orval u. Tuberkulose-Ausgaben, Bl. 1/3, Italien ab Staaten, 30er Jahre oft doppelt, Niederlande Nr. 1/3, Gulden-Werte, Liechtenstein ca. aus 1936-2000, große Blocksammlung mit besseren usw. Grundsätzlich sind die Sammlungen unterschiedlich geführt worden, daher bitte aufmerksam besichtigen (10.000,-) Gebot

6567 Deutschland, 13-bändige Generalsammlung 1872-1948, untersch. in allen Erhaltungen gesammelt, häufig doppelt mit vielen guten Werten, aber auch Material aus nicht ganz seriösen Einkaufsquellen, dabei Deutsches Reich 1872-1945 mit überkpl. Brustschildteil (teils gepr. bzw. attestiert), zweimal Nr. 66, Infla, Weimar mit Block 1, allen Zeppelinen, III. Reich mit Nr. 496/98, Bl. 2/3, Danzig überkpl., dabei Nr. 47/49, gr. Innendienst mit Oechsner-Attesten, Infla u. Dienst mit guten Werten, Memel u.a. Nr. 183/92 mit Attest Klein, Kolonien mit 100 Querformaten u. Höchstwerten, Besetzung I. Wk. spezialisiert mit HANs, einige Libau-Werte, Altsaar doppelt kpl., aber ungeprüft, Lokalausgaben mit Blöcken, B-Werten, Stegen, SBZ Bl. 1/2, Westzonen mit guten Werten (8000,-) Gebot

6568 Deutschland, umfangreiche Generalsammlung in 62 Bänden, häufig postfrisch/ungebr. und zusätzlich gestempelt gesammelt, ein Auszug: Deutsches Reich 1872-1945 ab Brustschilden, Weimar mit Nr. 438/39, 456/58 gest., Bl. 1, III. Reich mit Bl. 2, zweimal Bl. 3, Nr. 496/98 gest., Dienst mit Schlangenaufdrucken geprüft, Besetzung II. Wk., Alt- und Neusaar reichlich mit Volkshilfen, Bl. 1/2 etc., Altdeutschland von Baden bis Württemberg mit vielen Werten, Bund ab 1949 mit Anfängen, Dauerserien ab Posthorn spezieller mit Oberrändern usw., Berlin u. DDR 1948-90, alle Zonen, z.B. SBZ "Potschta", 80X, Lokalausgaben, sowie Bund mit Lagerbeständen bis Neuzeit und ca. 7600,- Euro Nominale. Aufgrund der unterschiedlichen Erhaltung wird um genaue Besichtigung gebeten, einiges Neugummis etc- (8000,-) Gebot

6569 China, 1949-2000, gute Sammlung, anfangs meist gestempelt, ab ca. 1970 postfrisch, dabei auch die guten frühen Blöcke mit 1-6, Bl. 7 (Tischtennis) mit SST, Bl. 8 (seltener Schauspielblock) mit EST, Bl. 9 (Pfingstrosen), Bl. 10, Mao's Thesen in ungefalteten Streifen, 995/1008, die 70er Jahre mit allen Blöcken 11-34 kpl., Nr. 1594 u.v.m. (7000,-) Gebot

6570 Deutschland, beeindruckender, zeitgenössischer Nachlaß in 16 Bänden, fast immer postfrisch und gestempelt gesammelt (die gestempelten Sammlungen zeitgenössisch ohne Prüfungen, bitte selber bewerten unter Abwägung eventueller Risiken), sowie vieles spezialisiert, dabei Frz. Zone doppelt mit Konstanz II und Rotkreuz-Blöcken, Neusaar in beiden Erhaltungen, inkl. Urdruck altsigniert und Bl. 1/2 kpl., Bund 1949-70 doppelt kpl. mit Posthorn, dazu Markenheftchen ab MH 1, Zus.-Drucke mit guten Kombinationen, dito Berlin 1948-70 fast dopp. kpl., dazu MH 1/2 (ohne Klammer), Zus.-Dr. teils doppelt mit besseren, SBZ doppelt, dabei Bl. 1-6 meist doppelt, DDR 1949-70 postfr. kpl., Dienstmarken, dazu zwei "Tresorbücher" mit Besonderheiten wie Bizone Bl. 1b, 52 Ziffern-Werte doppelt und zusätzlich mit Doppeldrucken u. Kopfstehern (viel Schlegel-geprüft bzw. sign. Sellschopp), Bund Abarten mit Nr. 137Y u. 137YU vom Oberrand, Nr. 213F, Notopfer Nr. 1BX geschnitten auf Zwischenlagepapier (Auflage 200 Stück), DDR 807F postfrisch, etc. (7000,-) Gebot

6571 Deutschland, interessanter Sammlernachlaß in 44 lagerähnlichen Sammlungen, alles sehr unübersichtlich untergebracht und in unterschiedlicher Erhaltung mit etlichen guten Werten, dabei Deutsches Reich 1872-1945 mit guten Brustschilden, Pfennig-Krone/Germania mit gepr. Farben, Infla mit mehreren Lagern, dabei reichlich gepr. Farben und Befunde, z.B. Nr. 112b im Viererblock, 151Y mit Attest etc., Weimar z.B. zweimal Bl. 1, diverse Randstücke, III. Reich mit Bl. 2/3, Wagner u.a. Nr. 507 (Attest "einwandfrei"), 496/98, später teils in Stückzahlen, Nebengebiete mit Abstimmung, u.a. Saar u. Danzig, Besetzung 1./2. Weltkrieg mit Besonderheiten, Zus.-Dr. ab Germania, Bund/Berlin ab 1948 mit frühen Werten (teils mehrfach), Randstücke, Dauerserien interessant usw. (6000,-) Gebot

6572 Baden, Orts- und hauptsächlich Nummernstempel, unberührte alte Slg. mit vielen besseren Nummernstempeln, auch auf Brief (z.B. "117"/Riedern, Attest), seltenen NS wie "165", "169", guten Ortsstempeln, interessanten Auslandsbriefen, Mischfrank. (z.B. Briefstück mit Nr. 13 und Paar Nr. 17) usw. Erhaltung naturgemäß unterschiedlich (6000,-) Gebot

6573 Deutschland, interessanter Nachlaß mit Schwerpunkt bis 1953, in 32 Alben, alles etwas unterschiedlich, aber mit guten Werten, dabei sog. "Tresor-Album" mit vielen Blöcken, u.a. Deutsches Reich teils mehrfach, z.B. zweimal Bl. 3, von 1872-1945 mit Weimar postfr./ungebr. kpl. (einiges entfalzt), dabei Bl. 1, Zeppeline kpl., Köpfe-Serien u. Flugpost, III. Reich mit Bl. 2/3, Nr. 496/98, Feldpost Tunis Nr. 5, dazu Zweit- und Drittsammlungen mit besseren Werten, Kolonien reichlich mit alleine ca. 140 Querformaten, Lagerbücher mit u.a. Anfänge Bund/Berlin mehrfach, Schachtel mit guten Blöcken, z.B. Berlin Bl. 1, Saar Bl. 1/2, SBZ Bl. 1/2 usw. Genaue Besichtigung erforderlich (6000,-) Gebot

6574 Altdeutschland, bis auf wenige Ausnahmen bei Bergedorf (aber mit gest. Nr. 4), Lübeck (mit zwei gebrauchten Nr. 2), Helgoland und Oldenburg (mit Nr. 5) komplette Sammlung in üblich untersch. Erhaltung, mit teils guten Belegen aufgelockert, ab Baden (mit Nr. 1a, 21a/b, zwei gest. Nr. 22), Bayern mit Nr. 1Ia und 1IIa, zweimal Nr. 26, Sachsen mit zwei Nr. 1 (gest. und ungestempelt), Schwerin mit Nr. 4 und 6b gest., Schleswig-Holstein kpl. inkl. Halbierung, NDP inkl. Nr. 25/26 je nur mit Ortsstempel, Württemberg mit 70 Kr. etc. Dazu zwei Dubletten-Alben sowie eine Borek-Abo-Slg. (6000,-) Gebot

6575 Deutschland/Europa, Sammlungsbestand in 23 Alben aus alter Sammlerhand, grundsätzlich unterschiedlich in allen Erhaltungen mit interessanten Sammlungen und vielen Spitzen, dabei Deutsches Reich 1872-1945 mit Brustschilden, zweimal Nr. 66, Weimar mit Zeppelinen, Bl. 1, III. Reich Bl. 2/3, Nr. 496/98, Gebiete gut besetzt mit Feldpost Tunis u. Hela, Vukovar Nr. 6, Kreta Nr. 7B, seltene Propagandamarken mit Frank-Marke (etwas fleckig), Witzleben u. Himmler (!), Besetzung mit Albanien, Kotor Nr. 1/10, Laibach kpl., Litauen, Südukraine mit Gorochow, Danzig praktisch kpl. mit Hafen, Memel fast vollständig, Altsaar mit Nr. 18/31 ungebr., Nr. 134 (Madonna) auf R-Brief (!), Gebiete 1. Wk. mit u.a. belgisches Rheinland kpl., ferner Bund, Berlin u. DDR ab '48 mit besseren, z.B. Bund Nr. 123/38 postfr., gepr., Westzonen mit besseren, SBZ mit zweimal POTSCHTA, Bl. 1-6 usw., dazu Europateile mit Skandinavien (6000,-) Gebot

6576 Deutschland, Generalsammlung, von Altdeutschland bis Bund, in ca. 64 Bänden, teils unterschiedlich mit guten Sammlungen u. Sammlungsteilen, dabei sogen. "Tresorbuch" mit z.B. zweimal Bund Nr. 123/38, III. Reich mit dreimal Bl. 3, gute Dauerserien-Einheiten, Lokalausgaben, gepr. Werte, ferner Slg. ab Altdeutschland mit besseren Werten, ähnlich Deutsches Reich mit Kaiserreich bis III. Reich, Nebengebiete wie Danzig, Memel, Allenstein, Bes. 1./2. Wk., Zus.-Dr. etc., nach 1945 mit Zonen, DDR 1949-1990 mit Chinesen u. Marx-Blöcken, Bund 1949-2001 postfrisch u. gestempelt je mind. einmal, Berlin ab 1948 kpl., meist ungebraucht, Neusaar, sehr umfangreiche Lagerbestände und teils Zweitsammlungen (5000,-) Gebot

6577 Europa, sauberer, großer postfrischer Nachlaß in 44 Lindner-Kassetten-Bindern, mit sehr breit angelegten Sammlungen und ehemals sehr hohem Investment, dabei Schweiz ab 1938 mit guten frühen Blocks, PAX-Serie, bis 2021 mit KLB und MH, sowie knapp 4000,- SFr. Nominale, ähnlich Österreich ab 1945-2020, mit Renner B-Satz, Flugpost, Vögel '53, später mit Folienblättern u. 10er-Bögen inkl. ca. 2600,- Euro Nominale, Bund mit modernen Markenheftchen und ca. 1350,- Euro Nominale, umfangreiche Großbritannien-Slg. aus 1957-2021 postfr., zusätzlich viele MH/Varianten, auch Bogen, dazu Liechtenstein aus 1960-2020 ebenfalls überkpl. mit Kleinbogen etc. (5000,-) Gebot

6578 Deutschland und etwas alle Welt, 29-bändiger Nachlaß in unterschiedlicher Erhaltung, vielfach doppelt gesammelt, dabei Deutsches Reich 1872-1945 fast kpl. mit Brustschilden, u.a. Nr. 24, 27, Infla, Weimar mit Zeppelinen, Bl. 1, gemischte Erhaltung, III. Reich mit Bl. 2, Nr. 496/98, Dienst, Gebiete 2. Weltkrieg mit Theresienstadt, einige Werte Sudetenland, Flugpost mit I-VI (Befunde), Alt- u. Neusaar mit zweifelhaften Stempeln, Danzig kpl. mit Nr. 41/46I u. II, seltener gr. Innendienst mit Attest, 224/30, Hafen-Ausgaben, Memel mit Grünaufdruck kpl., Kolonien mit DOA kpl., nach '45 mit Bund 1949-2022, u.a. ca. 1100,- Euro Nominale, Berlin kpl. in gemischter Qualität, Zonen mit Frz. Zone Baden Nr. 46II, SBZ mit "Potschta", Bl. 1-6, 150/55X, DDR reichlich u.v.m. (5000,-) Gebot

6579 Altdeutschland, Sammlernachlaß mit Erst- und Zweitsammlungen in üblich unterschiedlicher Erhaltung, dazwischen immer wieder bessere als Einzellose gekaufte Stücke, u.a. sehr schöner Preußen-Teil mit über 450 Nummernstempel-Werten, Ortsstempel, seltene Oktogon-Ausschnitte (teils Attest) usw. Auch diverse bessere Marken enthalten, einiges von uns nicht bewertet, z.B. als Spekulationsstück eine Braunschweig Nr. 3 mit Durchstich (!). Urige Fundgrube! (5000,-) Gebot

6580 Deutschland allgemein, 120-bändiger Nachlass mit spezialisierten Teilen und untersch. in allen Erhaltungen gesammelt, dabei DDR 1949-90 meist überkpl. postfr. und zusätzlich gest., sowie mit ZD-Kombinationen annährend doppelt kpl., gute Dienst in beiden Erhaltungen z.B. D1/2, mit weiterer guter Dienst-Attestware wie A 29yIIXI, Laufkontrollzettel 16/30, 31-60 je 84 Werte, Satz postfr. und gest. (!!), Berlin 1948-90 gest., mit Nr. 1/20 kpl., gepr., 21/34, Bl. 1, SST gepr., Bizone mit besseren wie 34C gepr., Kontrollrat Bl. 12A/B gepr. etc., Bund 1949-2015 gestempelt, dazu Rollenstreifen, SBZ mit Bl. 1x (2) je mit Attest, Bl. 2 mit Attest, 150/55X, Bl. 5S und vielen weiteren besseren, Lokalausgaben mit besseren Blocks, ferner Abarten- und Plattenfehler-Slg., z.B. Berlin Bl. 1I ungebr., interessante Lagerbücher mit besseren beim Deutschen Reich, MH ab Heuss, sowie etliche Schachteln mit Belegen/FDC in Mengen, usw. (5000,-) Gebot

6581 Deutschland/Europa, siebenbändiger Sammlernachlaß mit alter Genralsammlung, meist ungebraucht bzw. gestempelt, vielfach doppelt, dabei Altdeutschland umfangreich mit besseren Werten in allen Erhaltungen, Deutsches Reich 1872-1945 mit Brustschilden, 5 Mk. Reichspost, Flugpost Nr. IV auf Karte, Infla, Weimar mit Zeppelinen wie Nr. 438/39, 456/58, Bl. 1 auf Messe-Brief, III. Reich mit Bl. 2 (Mgl.), Gebiete I./II. Wk., Abstimmung mit Altsaar, Danzig, Kolonien mit 65 Querformaten, Bund/Berlin u. DDR aus 1948-1969 häufig doppelt, sowie Zonen und etwas Europa (4000,-) Gebot

6582 Deutschland, umfangreicher und interessanter alter Nachlaß in 25 Alben und diversen Schachteln, alles unterschiedlich gesammelt mit interessanten SBZ-Teilen und Lagerbeständen, u.a. Thüringen-Block 1/2 mehrfach, z.B. alleine dreimal Block 1 im kompletten Kleinbogen (!), fünfmal Bl. 2, ferner mit Handstempeln, Briefen etc., Slg. III. Reich ungebr., u.a. Wagner A/B, Bl. 2 Herzstück, Bl. 3, Besetzung II. Wk., etwas Nebengebiete, Bund 1949-1976 postfr. inkl. Posthorn, später ca. 500,- Euro Nominale, Franz. Zone postfr. mit Blocks, DDR 1949-1990 mit Mehrfachsammlungen, Berlin mit besseren, z.B. Bl. 1 postfr., ergänzt durch häufig bessere Lagerbestände, Tüten, sowie einige Numisblätter (4000,-) Gebot

6583 Deutschland, Sammlernachlaß in 31 Alben, dabei Bund ab den 50er Jahren mit vielen Markenheftchen, Rollenmarken, später mit Zehnerbögen bis 2009, inkl. schon ca. 3500,- Euro Nominale, sowie Numisbriefe u. -blätter mit ca. 250,- DM und 1480,- Euro Münz-Nominale, ferner Bund mit Lagerbeständen, MH spezialisiert mit besseren Varianten, Besonderheiten wie Nr. 1890 im Verschnittbogen (Befund) u.v.m. (4000,-) Gebot

6584 Deutschland, kompakter und qualitativ sauberer Nachlaß in zehn Bänden, meist postfrisch, mit einer Generalsammlung, dabei Besetzung II. Wk. mit echter Theresienstadt, Generalgouvernement mit Druckvermerken, Kurland etc., Alt- und Neusaar mit Volkshilfen, Danzig u. Memel mit Besonderheiten und gepr. Werten, Zonen mit Frz. Zone mit Baden Nr. 46II (Attest), Bizone mit Bauten wg/eg gepr., SBZ mit "Potschta" (Attest), Bl. 4ay (Attest), 53b (Attest), gute Spezialsammlung Alliierte Besetzung mit Farben u. vielen ArGe-Befunden, Lokalausgaben mit besseren Blocks wie Meißen Bl. 1, Wittenberg, Kontrollrat mit DZ, HANs, Plattennummern, Bund mit Rollenmarken u. Paaren, sowie ca. 1200,- Euro Nominale (4000,-) Gebot

6585 Deutschland/Europa, ganze Schrankwand mit 39 Alben, dabei Bund 1949-2022 postfrisch u. gestempelt kpl. mit allen Anfängen und vielfach auch geprüft inkl. Posthorn, dazu Jahrbücher ab dem seltenen '73er, gepr., sowie ca. 2750,- Euro Nominale, ferner Berlin 1948-90 postfr. kpl. mit allen besseren, dito gestempelt kpl., mit Nr. 1/20 gepr. und teils Luftbrücken-Stempeln, Bl. 1 mit Attest, DDR 1949-90 in beiden Erhaltungen kpl. mit allen Blocks, etwas Thematik Berlin, Vatikan 1958-2015 postfr. inkl. vielen KLB, sowie gute Slg. Westzonen, dabei Bizone 34 Werte-Satz Ziffern postfr., gepr., Bauten wg/eg, Frz. Zone postfr. mit Rotkreuz-Blöcken etc. Dazu Lagerbestände, Zus.-Dr. etc. (4000,-) Gebot

6586 Altdeutschland (ohne Sachsen), weitestgehend kpl. Sammlung mit im Prinzip allen Spitzen (ohne Baden Landpost), z.B. Baden Nr. 21/22 gest., Bayern zwei gest. Nr. 1Ia (ein Attest), 26X/Y (ein Befund), Porto ab gest. Nr. 1, Braunschweig mit Nr. 13 kpl., Hannover (o. Nr. 20), Lübeck ab Nr. 1/2, Schwerin mit Nr. 4, NDP Nr. 23 gest., Oldenburg Nr. 1-13 kpl. gest., teils gepr. "B"-Durchstiche, Schleswig-Holstein ab Nr. 1/2, Württemberg mit gest. Nr. 42a (Attest) etc. Erhaltung unterschiedlich (4000,-) Gebot

6587 Deutschland, Nachlaß in 23 Bänden, der Hauptwert liegt bei Bund 1949-2019, dabei die Moderne gut ausgebaut mit Slg., 10er-Bogen, Folienblättern u. Markenheftchen, Jahrbüchern etc., alleine die gültige Nominale liegt bei ca. 7500,- Euro, dazu DDR-Teile, etwas Deutsches Reich etc. (3500,-) Gebot

6588 Deutschland, 44-bändiger Nachlaß mit großteils doppelt geführten Sammlungen in unterschiedlicher Erhaltung (weniges, zumal im gestempelten Bereich, stammt aus unseriösem Bezug), beginnend mit Abosammlung Altdeutschland, Deutsches Reich 1872-1945 mit besseren, z.B. 3. Reich mit Bl. 3, Memelgebiet weitgehend kpl. mit Litauischer Besetzung, Danzig in beiden Erhaltungen, mit guten Werten Innendienst und einigen Befunden, Altsaar doppelt mit besseren Volkshilfen, z.B. ungebr. Nr. 134, Abstimmungsgebiete mit Oberschlesien, Bund 1949-2017 überkpl. inkl. Nr. 123/38 postfr. mit Attest "einwandfrei", später mit Rollenmarken, Markenheftchen und insgesamt ca. 1600,- Euro Nominale, ferner Berlin 1948-90 fast doppelt, aber unterschiedlich, DDR 1949-90 kpl., sowie alle Zonen-Gebiete mit besseren (3500,-) Gebot

6589 Deutsches Reich, 1923-1945, Weimar und III. Reich, saubere postfrische Qualitätssammlung, komplett mit allen Spitzen, aus bekanntem Abo, mit Flugpost-Serien, Zeppeline mit Nr. 438/39 Attest, Bl. 1 mit Attest, 482/95, 496/98 mit Attest, Bl. 2 mit Attest "einwandfrei", Stände, Bl. 3, Dienst usw. (3500,-) Gebot

6590 Alle Welt, interessanter, wenn auch unterschiedlicher Nachlaß in allen Erhaltungen in 31 Bänden, dabei Altdeutschland mit Baden, Bayern ab Nr. 1, mit Nr. 7, 13, Württemberg mit 18-Kr.-Werten, Deutsches Reich 1872-1945, mit Brustschilden, Nr. 66II, Flugpost 1912 I-VI, Weimar, 3. Reich mit Bl. 2/3, Kolonien mit 103 Querformaten inkl. Höchstwerten ohne Wz., Besetzung 1./2. Wk., u.a. Theresienstadt, ferner Bund, Berlin u. DDR mit Anfängen, dabei Bund inkl. 400,- Euro Nominale, sowie diverse Teilsammlungen Alle Welt, u.a. China etc. (3000,-) Gebot

6591 Deutschland, meist vor 1945, interessanter Nachlaß in neun Bänden, wenn auch grundsätzlich unterschiedlich erhalten, mit guten Werten und Gebieten, dabei z.B. III. Reich mit Chicagofahrt, Wagner, Bl. 2, Feldpost mit Tunis, Hela mit "a", "b", 10Ab, 12 (meist mit Befunden), Abstimmung mit Memel praktisch kpl. inkl. Grünaufdruck, Lokalausgabe Nr. I-IV, Altsaar weitgehend kpl. mit Volkshilfen, Danzig mit Hafen, Besetzung II. Wk. mit Albanien, Flämische Legion mit KLB, seltene Dänische Legion I-III in Viererblöcken (!, Attest Krischke), Französ. Legion Bl. I, Laibach, Kotor Nr. 1/6, Montenegro Nr. 1/9, Serbien, auch Dubletten mit besseren Werten wie Germania Nr. 66II usw. (3000,-) Gebot

6592 Deutschland, ursprünglicher Nachlaßbestand in Kassetten und Alben, zwischen einfachem Material immer wieder "Überraschungen", z.B. III. Reich mit postfrischen Teilen wie Nr. 496/98, Hindenburg Wz.2, Bl. 3, Wagner, Bund mit gutem Oberrand-Lager inkl. frühen Werten wie Posthorn Eck- bzw. Oberrand, Marienkirche Eckrand-Blöcke, Westzonen mit besseren, Berlin ab frühen Werten, SBZ u. DDR, sowie etwas Europa/Übersee von alt bis neu (3000,-) Gebot

6593 Deutschland, Sammlernachlaß in 44 Bänden, teils in unterschiedlicher Erhaltung, mit Bund ab 1949 bis Anfang 2023 postfr./ungebr. u. gest. (die postfr. Sammlung weist einige Ausfälle auf), dabei auch Rollenmarken, MH, 10er-Bogen und insgesamt ca. 2100,- Euro Nominale, unberechnet auch gültige Plusbriefe, dazu Numisblatt-Slg. aus 1997-2023 mit 170,- DM und 1485,- Euro Münz-Nominale, DDR 1949-1990 kpl. und meist postfrisch, Berlin 1948-90 in allen Erhaltungen mit besseren, III. Reich ebenfalls mit besseren, aber unterschiedlich, auch Neugummi, sowie Brief Südamerikafahrt mit Nr. 438 und seltener 439I (3000,-) Gebot

6594 Deutschland, Generalsammlung in 43 Bänden, häufig mehrfach angelegt mit guten Werten, teils aber auch keine seriösen Einkaufsquellen, daher bitte genau besichtigen, u.a. mit Altdeutschland-Teilen wie Württemberg 18 Kreuzer-Werte (Mgl.), Deutsches Reich 1872-1945 mit besseren Brustschilden, Infla, Weimar u. III. Reich vielfach Neugummi, Besetzung II. Wk. mit Theresienstadt, Gebiete 1. Wk., Altsaar-Volkshilfen, Kolonien-Teile, nach '45 mit Bund ab 1949, später ca. 900,- Euro Nominale, Berlin 1948-1990 ebenfalls gemischt gesammelt, mit Bl. 1II postfr./gepr., Franz. Zone mit Blocks (teils doppelt), Lokalausgaben mit Meißen Bl. 1, Neusaar, SBZ usw. (3000,-) Gebot

6595 Deutschland, Sammlernachlaß in 24 Bänden in untersch. Erhaltung, dabei u.a. Deutsches Reich 1872-1945 weitgehend kpl., mit Brustschilden, Nr. 66II gepr., Infla, Weimar mit Nr. 438/39, Bl. 1 (Mgl.), III. Reich mit Nr. 496/98, Bl. 3 SST, Nebengebiete mit altdeutschen Teilen, u.a. Württemberg, Abstimmung mit Altsaar Volkshilfen, Danzig u. Memel mit besseren, Kolonien u.a. Querformate, Bund/Berlin 1948-1990 gestempelt mit Anfängen, z.B. Berlin Nr. 21/34, 68/70 gepr., Neusaar u. Westzonen nahezu kpl., teils zweifelhafte Einkaufsquellen, SBZ mit Potschta u. Bl. 2 ungebraucht, DDR 1949-1990 gestempelt mit Marx-Blöcken, Französ. Zone, sowie diverse Lagerbücher (3000,-) Gebot

6596 Frankreich, 1849-1960, zweibändige, gut besetzte Sammlung mit hochwertigen Werten/Briefen (häufig auf Auktionen als Einzellose erworben), ein Auszug: Ceres ab Nr. 1/2, 7, Napoleon Nr. 17, Bordeaux-Ausgabe mit Nr. 44 im waagerechten Fünferstreifen, 16 mit Streifen auf Brief nach Vera Cruz/Mexiko, achtmal Nr. 32, diverse Nummernstempel, Allegorien mit besseren, schöner Kolonialteil, immer wieder mit Briefen aufgelockert, Vorausentwertungen, 20er/30er Jahre mit Bl. 1, Schuldenkassen, Aufdrucke, zweimal Block 2, Bl. 3 usw., Kolonien u.a. Nr. 10 mit Befund, unverausgabte Nr. I-III u.v.m. (3000,-) Gebot

6597 Deutschland (hauptsächlich), interessanter Sammlernachlaß in 34 Bänden und meist in guter postfrischer Qualität, teilweise die besseren Stücke in ein "Raritätenbuch" ausgelagert, dabei III. Reich mit besseren inkl. Bl. 2/3, Bund stark ausgebaut mit Anfangsjahren, hierbei mehrere Posthorn-Serien, Markenheftchen mit Posthorn MH 1, 2a-e, umfangreiche MHB-Sammlung ab Bauwerke, Briefe mit frühen Frankaturen, zweimal Jahrbuch 1973, ähnlich Berlin ab 1948 mit z.B. Oberrändern Nr. 17/20, 33 gepr., 61/63 in Viererblöcken, MH, DDR 1949-1990 überkpl. (etwas gemischt gesammelt), dabei MHB 1-9 postfr., frühe Zus.-Dr.-Kombinationen auf Briefen, SMHD 1a-3, Frz. Zone u.a. mit Baden Nr. 46II, SBZ mit "Potschta" etc., Neusaar mit Bl. 1/2 u.v.m. (3000,-) Gebot

6598 Deutschland, Nachlaß in 25 Alben, meist doppelt gesammelt, im ungebrauchten Bereich auch viele "Manipulationen", da aus nicht seriöser Quelle stammend, dabei Deutsches Reich ab 1872, mit Brustschilden, Infla, Weimar u. III. Reich kpl. (ohne Bl. 2), Bund 1949-2017 und ca. 2000,- Euro Nominale, Berlin kpl. in beiden Erhaltungen, Zonen, dabei 52 Werte-Satz Ziffern mit Schlegel-Attesten, Neusaar Bl. 1/2 ungebraucht, SBZ mit "Potschta" (Attest Ströh), DDR 1949-1990 in beiden Erhaltungen, sowie Lagerbücher mit besseren Werten. Eine genaue Besichtigung ist aufgrund der Qualität erforderlich (3000,-) Gebot

6599 Deutschland, umfangreicher Nachlaß in 93 Alben (großer Anteil Lindner-T-Systeme), hauptsächlich postfrisch gesammelt, dabei Altdeutschland mit Teilen aus Abo, Deutsches Reich 1915-1945 in untersch. Erhaltung, mit Weimar und allen Zeppelinen, Bl. 1, III. Reich kpl. mit Bl. 2/3, Wagner, Berlin 1949-90 kpl. inkl. Aufdrucken, Bl. 1 gepr., Bund 1949-2012 postfr. inkl. Nr. 123/38 gepr., später ca. 500,- Euro Nominale, 10er-Bogen-Slg. 1994-99, DDR 1949-90 kpl. postfr. inkl. Marx-Blöcken, Frz. Zone kpl., Neusaar inkl. Hochwasser-Blöcken kpl., Bizone mit besseren, dazu FDCs und weitere Abo-Produkte (3000,-) Gebot

6600 Deutschland, Sammlernachlaß in 62 Bänden, dabei Bund postfr. und gest. aus 1949-2019 mit Anfangswerten, vor allem die Moderne mit zusätzlich 10er-Kleinbögen, MH und Folienblättern mit ca. 3700,- Euro Nominale, dazu Numisblätter mit 200,- DM und 960,- Euro Münz-Nominale, Berlin ab 1948 in beiden Erhaltungen mit besseen, III. Reich mit Teilen, sowie umfangreiche Lagerbestände mit großen Mengen postfrischer Werte (3000,-) Gebot

6601 Westeuropa, sauberer, hauptsächlich postfrischer und gestempelter Nachlaß in 43 Alben, dabei Liechtenstein 1912-2013 kpl. mit allen besseren, inkl. Freimarken-Serien, Zeppelin u. Flugpost, Bl. 1, (anfangs wenige ungebr.), dazu gestempelte Slg. ab 1944, ferner Schweiz postfr./ungebr. ab 1945-2012, mit PAX, Blocks mit Befunden, auch ca. 2100,- SFr. Nominale, gestempelt ab 1850 mit gepr. Rayon-Werten, Strubel mit Nr. 18, Bl. 1-15, PAX usw., ferner Kanalinseln ab Anfang bis jeweils 2006 postfrisch, Thematik mit Schifffahrt etc., sowie FDCs genannter Gebiete (3000,-) Gebot

6602 Deutschland und etwas Alle Welt, umfangreicher und interessanter Nachlaß in untersch. Erhaltung in 77 sammlungsähnlichen Lagerbüchern, durch die unübersichtliche Unterbringung neigt man zur Unterschätzung, aber hier ist durchaus Substanz versteckt, dabei Altdeutschland mit einigen Gebiete, Deutsches Reich 1872-1945, häufig doppelt und spezialisiert, z.B. Pfennig-Ausgabe mit Nr. 43IIbb mit Attest, viele gepr. Farben, Infla mit besseren, Weimar u. III. Reich weitgehend kpl., Besetzung 1./2. Wk. mit guten Lagerbeständen, u.a. Belgisches Rheinland, Danzig u. Memel sehr "breit" angelegt, nach '45 mit Zonen, z.B. SBZ mit Potschta, Blocks, Bund-/Berlin-Anfänge, DDR 1949-90 stark spezialisiert u. doppelt, dabei Wz.-Varianten, Zus.-Dr., Bund auch mit ca. 450,- Euro Nominale u.v.m. (3000,-) Gebot

6603 Deutschland/Europa, kompakter sauberer Nachlaß in 20 Bänden, teils teure Exclusiv-Alben, dabei Bund 1949-2017 postfrisch mit allen Anfängen (Posthorn geprüft), Nominale inkl. Markenheftchen mit ca. 1900,- Euro, Berlin 1948-1990 kpl. postfr. (meist gepr.), Sammlungsteile Deutsches Reich mit Zeppelin-Ausgaben, Bl. 1-10 (!), DDR 1949-90 kpl., ferner Färöer postfr. 1975-2012, diverses mit Schweiz PAX-Serie, Block 5 auf Zensurbrief, sowie Motive (2500,-) Gebot

6604 Deutschland, Sammlernachlaß in 17 Bänden, dabei Schwerpunkt Bund 1949-2022 mit wenigen Anfängen, im Modernen aber weit überkomplet, mit Markenheftchen, Folienblättern und ca. 4800,- Euro Nominale, dazu Berlin postfrisch ab Nr. 1/20, gepr., Mustermarken-Slg., sowie Teile DDR aus 1951-1990 ab gepr. Chinesen postfr. (2500,-) Gebot

6605 Altdeutschland, Sammlernachlaß mit Marken und Belegen, hauptsächlich Bayern, Hamburg, Lübeck und Preußen, dabei Bayern mit, trotz kleiner Mängel, hübschem Briefstück Nr. 1Ia (Befund Sem), Hamburg ab gest. Nr. 1, Lübeck ab tadellosen Nr. 1/2 und 3F, je Fotoexp. Brettl, sowie starker Preußenteil, hier etliches einzeln auf Auktionen erworben (einige "Oxidationsstücke" unbewertet), u.a. Nr. 2-4 in ungebr. Paaren, 6-8 ungebr., 13 im ungebrauchten Oberrandpaar, 2c auf Bfst. (Attest), zwei gebrauchte Oktogone, interessante Belege etc. (2500,-) Gebot

6606 Deutschland, umfangreicher Nachlaß in 40 Alben und diversen Schachteln, dabei Bund ab 1949 bis 2023 inkl. Posthorn mit Attest, später ca. 1400,- Euro Nominale, Berlin mit guten Anfängen wie Nr. 21/34, Bl. 1 gepr., DDR ab 1949 in beiden Erhaltungen, mit besseren Anfängen wie Marx-Blöcke, Deutsches Reich ab Brustschilden, III. Reich, etwas Altdeutschland, Zonen, Teilsammlungen mit besseren Werten, z.B. Neusaar mit Bl. 1/2, Lagerbestände mit u.a. besseren Berlin- u. Bund-Zus.-Dr., Steckkarten, Schachteln mit interessanter alter Kiloware Deutsches Reich bis Zonen, usw. (2500,-) Gebot

6607 Deutschland, Sammlernachlaß in 20 Bänden, dabei Bund ab 1949-2019 mit Anfängen und besseren, vor allem aber umfangreiche Nominal-Slg. inkl. Folienblättern/MH, Rollenmarken und Lagerbestände mit ca. 3800,- Euro Nominale, sowie gestempelte Slg. bis 2019, dazu Numisblatt-Slg. aus 2004-2018 mit 700,- Euro Münz-Nominale (2500,-) Gebot

6608 Alle Welt, Sammlernachlaß in 21 Bänden, dabei Bund aus 1996-2022 postfrisch mit Rollenmarken und 10er-KLB bzw. Folienblättern, alleine ca. 3200,- Euro Nominalwert, dazu Numisblätter aus 1997-2021 mit 160,- DM und 1397,- Euro Münz-Nominale, ferner eine umfangreiche Polen-Sammlung postfrisch aus 1960-2000 (2500,-) Gebot

6609 Deutschland nach 1945, großer Nachlaß in 195 Alben (gr. Anteil Vordruckalben) in zwei Schrankwänden, untersch. Erhaltung, dazwischen mit besseren Anfängen Bund, meist mehrfach, Nominale mit knapp 900,- Euro, Berlin mit Schwarz-/Rotaufdrucken, Bauten postfrisch, UPU mehrfach, DDR mit frühen Blöcken, Zonen mit Frz. Zone kpl., Bizone mit postfr. Bauten, aber auch zweifelhaftes Material, SBZ mehrfach mit Sammlungen, Neusaar etc. (2500,-) Gebot

6610 Alle Welt, umfangreicher und unübersichtlicher Sammlernachlaß in vollgepackter Regalwand, mit Slg., Lagerbüchern u. Schachteln, dabei Bund-Slg. ab ca. 1960 bis 2012 mit Lagerbeständen in großen Mengen postfrisch inkl. 10er-Bogen, Folienblättern, MH u. Rollenmarken, alleine ca. 4000,- Euro Nominale, DDR 1949-90 kpl., gemischt gesammelt, auch Bogenware u. MHB, Österreich mit postfr. Teilen, Motive, reichlich Notaphilie Alle Welt mit vielen Scheinen von alt bis neu, u.a. Bundesrepublik mit alten DM-Scheinen wie z.B. 50,- DM Goethe '48, ferner Übersee mit Asien-Teilen usw. (2500,-) Gebot

6611 Benelux/Nordeuropa, gut besetzter Nachlaß in schweren "Wälzern", stets im Bemühen, auch bei Spitzen doppelt zu sammeln, postfrisch/ungebr. sowie gestempelt, dabei Luxemburg 1852-2000 meist doppelt und nach Unternummern, mit Nr. 1/2, 3/11, 12/15, verschiedene Wappenstiche, Farben wie 20b ungebr. (Attest Böttger), 56A-C, 121 KLB, Intellektuelle 1935 doppelt mit Attesten (!), später die guten Blocks, Caritas etc., Niederlande 1913-99 postfr., u.a. Nr. 580/81 mit Befund, gestempelt ab 1852 mit Nr. 1/3, 12, 48C, 10 Gulden (Nr. 66), 81/92 usw., Irland 1922-2000 mit guten Aufdrucken, vor allem ungebr./postfr. mit Nr. 1/8, 9/11I, 37/39I, 62/64 etc., Finnland 1856-1999 mit frühen Zungen-Werten, ab 1945 doppelt, dazu Aland. Beachtliche Sammlung, da auch vieles als Einzellos erworben (2500,-) Gebot

6612 Südeuropa, interessanter Nachlaß in mehreren schweren Bänden, meist postfr./ungebr. sowie parallel gestempelt gesammelt, mit guten Sammlungen wie Italien mit umfangr. Teil der ital. Staaten, Königreich ab 1861, vor allem ungebraucht sehr weitgehend mit u.a. Nr. 3 (Befund Newiger), zweimal Nr. 7 mit Befunden, Porto, 20er/30er Jahre mit z.B. Manzoni kpl., 5 Lire-Werte mit Garibaldi, Zeppelin u. Geschwaderflug, Nebengebiete, die gestempelte Slg. ebenfalls gut gesammelt, Spanien 1850-1999 mit teils geprüften Klassik-Werten wie Nr. 2/4, 7, 9, 11, 13, 30er Jahre, ab ca. 1945 postfrisch dazu, Kirchenstaat/Vatikan ab 1929, Griechenland 1861-1982 ungebraucht ab Hermesköpfen, 50er Jahre z.B. mit Nr. 563/75 postfr., gestempelt ab 90 Hermesköpfen nach Drucken spezialisiert (2500,-) Gebot

6613 Deutschland, großer Nachlaßbestand in über 100 Ordnern/Alben u. aufwändig selbstgestaltet, dabei Bund-Slg. 1949-2014 spezialisiert mit Anfangsjahren in beiden Erhaltungen, untersch. gesammelt (ohne Posthorn), mit großen Mengen Besonderheiten ab frühen Plattenfehlern wie Nr. 116I, mit Zus.-Dr./MH, Rollen- u. Bogenmarken in starker Spezialisierung mit Papieren, später mit Mengen von Plattenfehlern und Zufälligkeiten, fast überall mit vielen gelaufenen FDCs und Brief-Besonderheiten belegt, alleine rund 3500,- Euro Nominale zuzüglich 400,- Euro Ganzsachen usw. Dazu Westzonen mit besseren Werten und Briefen, SBZ, Neusaar mit Bl. 1/2 (Haftspuren), Deutsches Reich-Teile u.v.m. (2500,-) Gebot

6614 Deutschland (hauptsächlich), ursprünglicher alter Nachlaß in 20 Alben, mit zwar unterschiedlich erhaltenen Sammlungen, aber interessant aus alter Sammlerhand mit Besonderheiten, dabei Altdeutschland mit Bayern ab Nr. 1 (Mgl.) und ca. 110 weiteren Quadraten, Preußen, Sachsen ab Nr. 2, Deutsches Reich 1872-1945 mit kpl. Brustschildteil (üblich untersch.), fünfmal 5 Mk. Reichspost in Typen, Flugpost Nr. IV, Infla, Weimar mit zweimal Nr. 438/39 (dabei Briefe), Bl. 1 SST, Polarfahrt auf Briefen, III. Reich mit Nr. 496/98, Bl. 2 ungebr., Bl. 3, Dienst auf Brief, ferner Besetzung 1./2. Weltkrieg, Abstimmungsgebiete spezialisiert mit Stegen, Bund/Berlin mit Anfängen, Lagerbestände mit einigen besseren, z.B. Weimar und Germania mit Zus.-Drucken, Bogenteilen usw. (2500,-) Gebot

6615 Deutschland und Liechtenstein, neunbändiger Nachlaß, meist postfrisch u. gestempelt, dabei Bund 1949-2019, ohne Posthorn, weitgehend doppelt, die Moderne mit Zus.-Dr./MH, Dauerserienpaaren, Folienblättern u. Jahrbüchern mit alleine schon ca. 3700,- Euro Nominale, dazu Liechtenstein 1980-2019 wohl in beiden Erhaltungen kpl. (2000,-) Gebot

6616 Deutschland, Nachlaß in 34 Alben, dabei Bund 1949-2014 mit den Anfängen inkl. Posthorn ungebr./postfr. gemischt, später mit Rollenmarken, Dauerserien-Paaren, Folienblättern etc., dabei ca. 2100,- Euro Nominale, ähnlich gestempelt, DDR in allen Erhaltungen doppelt gesammelt, dazu MH, Berlin aus 1948-1990 reichlich in untersch. Erhaltung, Slg. Zonen, Neusaar, SBZ, Deutsches Reich, Lagerbestände und große Mengen Tüten und Bündelware (2000,-) Gebot

6617 "Olympiaden Antike bis Neuzeit", eine ganze Regalwand mit 82 Bänden zur Olympia-Geschichte, hauptsächlich bekannte Abosammlungen, mit Markensammlungen von alt bis neu, meist postfrisch, auch selbstgestaltet, dabei auch Numisbriefe mit Crowngrößen, alle Welt mit geschnittenen Parallelwerten, Blöcke/KLB mit besseren, auch viele SST und Belege, dicke Lagerbücher zusätzlich mit großen Beständen, dazu einiges an Literatur zu diesem Thema (2000,-) Gebot

6618 Deutschland, Nachlaßbestand in 21 Bänden, dabei Berlin 1948-1990 kpl. postfrisch mit allen besseren Werten, auch einigen Randstücken, Bund 1949-2018 postfr. inkl. Posthorn-Serie geprüft, dreimal Heuss I, auch ca. 900,- Euro Nominale, dazu Numisblatt-Slg. ab Melanchthon 1997 mit 170,- DM und 985,- Euro Münz-Nominale, ferner Motive, etwas Bogenware und kleine Autographen-Sammlung (2000,-) Gebot

6619 Deutschland, Nachlaßbestand in 26 Alben in grundsätzlich gemischter Erhaltung, dabei Altdeutschland mit besseren Werten, Deutsches Reich aus 1872-1945, ab besseren Brustschilden mit Nr. 27 u. 30, Germania mit Nr. 66, Flugpost 1912 Nr. I-VI (teils gepr.), Weimar meist ungebraucht, u.a. Bl. 1, Nr. 438/39, 456/58 etc., Gebiete 1./2. Weltkrieg, Alt- u. Neusaar, III. Reich mit Chicagofahrt, nach 1945 mit Bund 1949-2000 in beiden Erhaltungen, Posthorn-Spitzen geprüft, Berlin 1948-1990 gemischt mit Aufdrucken geprüft, Bl. 1, Bauten I, DDR 1949-1990 postfr. kpl., gestempelt nahezu kpl., Zonen mit Franz. Zone, SBZ usw. (2000,-) Gebot

6620 Bundesrepublik, 1949-2016, sehr breit spezialisierte Sammlung, postfrisch mit allen Anfängen inkl. Posthorn geprüft, in 18 Bänden/Kladden, vielfach auch gestempelt, Nominale mit ca. 2000,- Euro inkl. Zehnerbogen, ferner hunderte säuberlich beschriebene Plattenfehler, aber auch bessere Abarten, teils mit Attesten, z.B. Nr. 1546F, 2124U, 2195U, 2288U auf Brief etc. (2000,-) Gebot

6621 Deutschland, Sammlernachlaß in 31 Bänden, praktisch alles in sauberer Abo-Qualität, dabei Bund ab 1949 bis ca. 2011 mit allen Anfängen inkl. Nr. 123/38 postfr., später mit Markenheftchen, Folienblättern, Dauerserien etwas spezialisiert, sowie ca. 1300,- Euro Nominale, ferner gute Berlin-Slg. 1948-1990 postfr. kpl. (Nr. 1-70 geprüft), dann gestempelt, ohne Bl. 1, aber mit Nr. 1-34, gepr., sowie DDR 1949-1990 in beiden Erhaltungen kpl. (2000,-) Gebot

6622 Altdeutschland und Deutsches Reich, sechsbändiger Nachlaßbestand mit mehrfach angelegten Reichs-Sammlungen aus 1872-1945 in untersch. Erhaltung, dabei Kaiserreich mit Brustschilden Nr. 1-30, Infla mit geprüften Werten, Weimar mit u.a. Bl. 1, III. Reich z.B. Bl. 3 auf Brief, ergänzend Krone/Adler u. Pfennig spezialisiert, ferner altdeutsche Teile, z.B. Preußen besser besetzt, Hamburg, Hannover usw. (2000,-) Gebot

6623 Danzig, 1920-1939, kpl. Sammlung nach Hauptnummern und fast durchgehend postfrisch, mit den Spitzen, inkl. kleinem u. großem Innendienst (Nr. 47/49 gepr. u. Attest Kniep), 26/31II, 41/46I u. II, Wappen Nr. 181/92 vom Eckrand, 220/30, 231/35, 237/39 etc., dazu Danziger Hafen (Port Gdansk) kpl., Dienst/Porto usw. (2000,-) Gebot

6624 Deutschland/Europa, 24-bändiger Nachlaß in untersch. Erhaltung, dabei alte Generalsammlungen, z.B. Deutschland vor '45 mit Altdeutschland-Teilen, u.a. Preußen u. Württemberg, Deutsches Reich 1872-1945 sehr umfangreich mit Brustschilden, Weimar u. III. Reich mit besseren (wenige Neudrucke), Besetzung 1./2. Wk., Nebengebiete mit Kolonien, Abstimmung mit u.a. Allenstein Nr. I, Danzig u. Memel, Alt- u. Neusaar mit einigen besseren, nach 1945 mit Bund/Berlin ab Anfängen u. teils doppelt, dabei Bund bis 2022 mit ca. 1100,- Euro Nominale, Zonen mit SBZ, Frz. Zone mit Rotkreuz-Serien, dazu diverse Europa-Teilsammlungen (2000,-) Gebot

6625 Ozeanien, dreibändige Sammlung mit hauptsächlich Kolonial-Ausgaben, dabei Australien ab Känguruh mit Shilling- u. Pfund-Werten (!), australische Staaten mit vielen Victoria-Werten Diadem- u. Head-Ausgaben inkl. Neusüdwales ab Nr. 3, Victoria mit frühen "Heads", teils auf Brief, Queensland mit Shillingen wie Nr. 63/67, Neuseeland mit Nr. 4/6, Westaustralien mit über 100 "Schwänen", ab Nr. 1/5, Südaustralien, Tasmanien ab Nr. 1, 4, häufig auch gute Briefe integriert, Dienstausgaben usw. Gute Sammlung mit auch einigen Altprüfungen bzw. -Signaturen (2000,-) Gebot

6626 Deutschland, komprimierter Nachlaßbestand mit guten Werten, größtenteils geprüft bzw. attestiert, dabei Sammlungsteile lose oder auf Vordrucken, u.a. Bund ab 1949 postfr./ungebr. u. gest., u.a. mit Posthorn, Berlin ab 1948, mit Bl. 1 postfr. und mit Falschstempel, SBZ gut in oft beiden Erhaltungen, inkl. Bl. 1x mit Attest, Bl. 2 mit Attest, Bl, 5/6 teils mehrfach, Deutsches Reich mit Bl. 2, Bl. 3 zweimal, davon einer auf Brief, usw. Zum Schluß noch ein Referenzteil mit Stempelfälschungen etc. (2000,-) Gebot

6627 Alle Welt, Nachlaß in 35 Alben, dabei Bund postfrisch u. gestempelt von 1949-1976 kpl. (Posthorn geprüft), Berlin postfr. von 1948-1990 kpl. inkl. Bl. 1II, gestempelt mit Nr. 1/20 (ohne Bl. 1) kpl., alles maßgebliche geprüft, Zonen mit Rotkreuz-Blocks, SBZ Bl. 5X/Y, Lagerbestände mit besseren, Europa/Übersee mit Block-Sammlung, u.a. Monaco Bl. 37U, Österreich ab 1945 postfr., z.B. mit Va-d gepr., UNO mit UNTEA u. Bl. 1, Klassik aus aller Welt in untersch. Erhaltung, Asien mit China, Banknoten u. Numisbriefe mit DM-Nominale etc. (2000,-) Gebot

6628 China, VR, Nachlaßbestand in zehn Bänden, aus 1949 bis ca. 2009, in allen Erhaltungen, anfangs eher weniger und gemischt, aber immerhin Mao's Thesen II gestempelt, Nr. 648/55 (Schauspiel) gest., ab ca. 1971 postfrisch und gut besetzt, z.B. Nr. 1221/24, 1265/80, fast alle guten Blocks inkl. Bl. 11 (Wissenschaften), 14-18, Jugend Bl. 19, 20/21, zweimal Bl. 22, 23-30, Neuzeit mit Bogen, Maximumkarten, Markenheftchen mit besseren ab 1980, Lagerbestände, sowie Hongkong postfr. um 2000 gesammelt (2000,-) Gebot

6629 Europa/Übersee, eine ganze Schrankwand mit Nachlaß in 110 Bänden, untersch. Erhaltung, vieles doppelt gesammelt, Hauptwert Europa ab Klassik, teils gut besetzt, u.a. Skandinavien mit besseren wie Island frühe Ziffern, Norwegen ab Nr. 1, 2/5, Finnland mit Zungen, Schweiz reichlich ab Strubel, später ca. 400,- SFr. Nominale, Großbritannien mit frühen Pennys/Shillingen, Niederlande ab Nr. 1/3, Gulden-Werte, Griechenland mit 50 Hermesköpfen, Italien mit Semiklassik, Frankreich mit Ceres u. Napoleon, Rußland ab Klassik, auch 30er Jahre, USA u. Israel u.v.m. (2000,-) Gebot

6630 Deutsche Kolonien, China bis Togo, umfangreicher, spezialisierter Sammlungsbestand, meist gestempelt (dazu Zweitsammlung ungebraucht), mit vielen Spitzen u. alleine schon 190 Querformaten, dabei China mit Petschili wie PVI/I (Attest Jäschke-L.), 27III gepr., 37A gepr., Marokko Nr. 19III (Attest), 33A gepr., 34/45, 58IA gepr., Türkei mit Vorläufern, Nr. 23I u. II, DNG Nr. 19, DOA Nr. 21, 39 gepr., DSWA Nr. 23 gepr., 32, Kamerun Nr. 19, Karolinen Nr. 6I, 7/19, Kiautschou Nr. 5/17, 37 (Attest), Marianen Nr. 19 (Attest), Marshall-Inseln Nr. 25, Samoa u. Togo Nr. 19 u.v.m. (2000,-) Gebot

6631 Deutschland, Nachlaß in 31 Bänden in etwas unterschiedlicher Erhaltung, mit Deutsches Reich 1872-1945, teils in beiden Erhaltungen doppelt gesammelt, ab einigen Brustschilden, Infla z.B. "Waffeln" mit Befunden Tworek, Weimar mit Nr. 456/58 auf drei Zeppelinbriefen, 438/39, Dienst mit gepr. Aufdrucken, III. Reich ab Wagner, Bl. 5/11 etc., postfr./ungebr. mit besseren, Besetzung II. Wk., dazu reichlich Lagerbestände, Altdeutschland und Gebiete mit einigen Werten, Bund 1949-2020 meist postfrisch, mit Nr. 123/38 gepr., auch ca. 1200,- Euro Nominale, dazu gestempelte Slg., Berlin 1948-90 kpl. (wenige Werte zweifelhaft), alle Zonen mit besseren Werten, Sammlung Germania-Spezial mit vielen Feldmerkmalen, dazu Partie Berliner Alt-ETBs (2000,-) Gebot

6632 Deutschland, Sammlernachlaß in 31 Bänden, dabei Bund 1949-2014 postfrisch über Strecken kpl. (nur Nr. 136 Haftspur) mit allen besseren, dazu spezialisiert mit Rollenmarken und Markenheftchen, sowie Besonderheiten, alleine schon ca. 1550,- Euro Nominale, ferner Numisblätter ab Melanchthon bis 2017 mit 170,- DM und 995,- Euro Münz-Nominale, 3. Reich in beiden Erhaltungen, sowie Berlin 1948-90 und DDR 1949-90 jeweils komplett in gemischter Erhaltung (2000,-) Gebot

6633 Bayern, unberührte Spezialslg. nur der Mühlradstempel, offen (oMR) bzw. geschlossen (gMR), mit 720 losen Marken bzw. auf Briefstücken, sowie 48 Belegen, etliche bessere Stempel und viele Luxusstücke, oft einzeln auf Auktionen erworben, enthalten auch gute Werte wie Nr. 4I, 5a, aa, b, 6/7, 13, oft mehrfach (2000,-) Gebot

6634 Bund/Berlin, große Spezialsammlung Markenheftchen mit ca. 2600 Heftchen in 14 Bänden. Alles hochspezialisiert ab Flugpost FFZI, MH 50 und dann ab Heuss nach Reklamen, Ausgleichzähnen, Deckeln, Randleisten, vielen Plattenfehlern und weiteren Varianten, vieles auch Schmidl-geprüft, z.B. Unfallverhütung mit 20b, 20clBc, 20dIIZB, 21bBC, 22aK1/2Bc, Ldr mit Plattenfehlern gepr., bis Neuzeit (hier auch ca. 1500,- Euro Nominale enthalten), Berlin ab MH 3 in ähnlicher Form, mit besseren wie MH 4bvRLVII, IV, 5dRLV I-V, SWK reichlich u.v.m. Der Katalogwert nach Schmidl beläuft sich auf ca. 100.000,- Euro (2000,-) Gebot

6635 Deutschland und etwas Alle Welt, umfangreicher, untersch. erhaltener Nachlaßbestand in über 100 Alben, u.a. Deutsches Reich ab 1872, mit Brustschilden, Infla spezialisiert nach Unternummern, vielen geprüften Farben und besseren (teils auch Befunde), Weimar, III. Reich mehrfach in gemischter Erhaltung mit besseren Werten u. Blöcken, Besetzung II. Wk., Danzig etc., nach '45 mit Bund 1949-99 mehrfach, dabei Anfänge mit einmal Nr. 123/38 gepr., Neusaar mit Volkshilfen, Zonen mit SBZ, Frz. Zone mit postfr. Rotkreuz-Serien, Berlin in beiden Erhaltungen inkl. besseren, DDR 1949-90 postfr./ungebr., dazu reichlich Lagerbücher, Dosen u. Schachteln, z.B. Belege vor '45 mit Feldpost, Ansichtskarten, sowie zwei alte "Alle Welt-Schwarten" mit teils interessantem Vorkriegsmaterial (2000,-) Gebot

6636 Alle Welt, Sammler-Nachlass in 57 Bänden zumeist aus teuren Abos mit hohem Kapitalaufwand zusammengetragen, dabei Bund aus 2001-2021 mit 1200,- Euro Nominale, dazu Numisblätter mit 1315,- Euro, Zonen-Sammlung mit besseren Blocks, Franz. Zone postfr. fast kpl., SBZ, Berlin aus 1948-90 mit besseren, z.B. Nr. 21/34, gepr., DDR 1949-90 kpl. postfr., Altdeutschland-Teile aus Abo, reichlich Thematik mit Fussball, Adel, Theologie mit Johannes Paul, Benedikt, Olympiade usw. (2000,-) Gebot

6637 Deutschland/Europa, 17-Alben-Nachlaß mit Hauptwert auf einer alten Deutschland-Generalsammlung in üblich untersch. Erhaltung, dabei Altdeutschlandteile mit besseren und auch geprüften Werten, Deutsches Reich 1872-1945, mit Brustschilden, Infla, Weimar mit besseren, z.B. Zeppelin PF 424I ungebraucht (Mi. ohne Preis), 438/39, III. Reich mit Blöcken, Nebengebiete mit Danzig, Besetzung 1./2. Wk., Kolonien mit 37 Querformaten, nach '45 mit Bund ab 1949 inkl. Posthorn ungebraucht, Berlin mit Nr. 1/34 etc., Westzonen mit besseren Werten, SBZ mit u.a. Bl. 1, DDR mit Marx-Blöcken, europäische Teile mit u.a. CEPT ab '56, sowie Schweiz mit u.a. 160,- SFr. Nominale (1800,-) Gebot

6638 Deutschland, interessanter Nachlaß in 35 Bänden, dabei Altdeutschland, teils aus Abo, teils selbstgestaltet, mit z.B. besseren Teilen Baden, Bayern ab Quadraten, Hannover, Deutsches Reich 1923-1945 mit meist postfr. Material, u.a. Weimar Nr. 385/97, III. Reich mit besseren, Bund mit Anfängen, meist in beiden Erhaltungen (Posthorn bis 60 Pfg.), Berlin ab Nr. 1/20 postfr., 21/34 gest./gepr., DDR 1949-1990 in beiden Erhaltungen, u.a. Marx-Blöcke, sowie SBZ weitgehend kpl. mit Potschta (Attest), Bl. 1x (Attest), Bl. 4, dazu interessante Ansichtskarten, etwas Preußen, Motive etc. (1800,-) Gebot

6639 Liechtenstein, 1925-2022, große und umfangreich ausgebaute Sammlung in 20 Bänden, meist postfrisch, die Hauptsammlung mit guten Werten wie Nr. 71, 72/74, 78/81, Flugpost Nr. 108/13, 114/15, Zeppelin '31, 119/21, 126/39, ab 1940 wohl weit überkomplett bis in die Neuzeit, mit vielen Kleinbogen u. Bogen (hoher Nominalwert), Viererblöcken, Belegen/FDCs, teils ab frühen, usw. Dazu etwas Deutsches Reich aus Abo. Gewaltiger Katalogwert (1800,-) Gebot

6640 Deutschland, interessanter vierbändiger Nachlaßbestand, dabei gute Zonen-Sammlung mit SBZ Bl. 1-6 postfr. u. gest., häufig mit entsprechenden Attesten, u.a. Bl. 2x postfr. u. gest., Bl. 6 mit seltenem SST, Bizone mit Nr. 52/68 I u. II gepr., Bund aus 1949-1990 in beiden Erhaltungen kpl., inkl. Nr. 123/38 gepr., usw. (1800,-) Gebot

6641 Deutschland, ursprünglicher alter Nachlaßbestand in 36 Alben, in untersch. Erhaltung und häufig doppelt gesammelt, dabei Deutsches Reich aus 1872-1945 reichhaltig ab besseren Brustschilden, Infla mit gepr. "Waffeln", Weimar u.a. Bl. 1, III. Reich z.B. mit Block-Lagerbestand, Nebengebiete mit Kolonien, nach '45 mit Bund-Slg. postfrisch aus 2001-2009 inkl. ca. 1500,- Euro Nominale, dazu reichlich "Plus"-Briefe (nicht in der Nominal-Addition enthalten), Zonen mit SBZ, DDR 1949-1990 meist doppelt, dazu Lagerbestände (1800,-) Gebot

6642 Europa, reichhaltiger Nachlaß in 62 Alben, hauptsächlich gestempelt gesammelt (vereinzelt gemischt), dabei Rußland/Sowjetunion aus 1858 bis ca. 1992, oft in beiden Erhaltungen, mit Klassik und Kopeken, 30er Jahre mit Flugpost, Zeppelin u.a. Nr. 402/5C (Attest Hovest), 483/87, Bl. 1/2, seltener Tupoler Bl. 3, 6/9, 12/13 usw., Polen 1860-2016, offensichtlich kpl. ab Nr. 1, mit Bl. 1, Bl. 5A/B, Bl. 9 gepr. Krawczyk, Bl. 10/11, umfangr. Handstempelteil "Groszy" mit Bl. A10 gepr. u. A11 mit Attest (!), Nebengebiete mit Stadtpost Dienst, PortoLokalausgabe 1919 mit Bielsko, Krakow, Cieszyn, USW, Warschau usw., ferner Ungarn 1871-1990 ab Franz Josef Nr. 1/6, 8/9, 10/13, sowie nach Drucken teils spezialisiert, Bl. 1 etc., Sammlung Dänemark weitgehend kpl. mit Nr. 1/2, Krönchen, weitere Osteuropa-Teilsammlungen, Lagerbücher usw. (1800,-) Gebot

6643 Alle Welt, umfangreicher Nachlaßbestand in Kartons, Schachteln und Alben, von alt bis neu, dabei Deutschland-Sammlungen mit Berlin 1948-90 postfr. kpl. inkl. Bl. 1, Aufdrucke geprüft, Bund ab 1949 mit Anfängen, auch frühe Plattenfehler, Deutsches Reich u. Gebiete mit Teilen, sowie ca. 1100,- Euro Nominale, ferner mehrere Kisten mit chancenreichem Europa-Abo (meist noch verpackt) aus den 80er Jahren bis ca. 2011, mit großen Mengen postfr. Ausgaben/Blocks, dazu Lagerbestände, alte "Schwarten", Auswahlen mit Übersee etc. (1800,-) Gebot

6644 Europa, Sammlernachlaß in mehreren Alben, dabei Schweiz aus ca. 1961-2016 postfr. und gest., mit vielen Viererblöcken, MH etc., sowie ca. 6500,- SFr. Nominalwert, dazu weitere Sammlungsteile Europa, loses Material etc. (1800,-) Gebot

6645 Niederlande, 1852 bis ca. 2015, umfangreicher und oft gut besetzter Sammler-Nachlass in 60 Alben und diversen Schachteln, in allen Erhaltungen, dabei postfr. Sammlung ab 1940 mit guten Werten, z.B. Nr. 453/56, 540/43, 580/1, gestempelt mit kpl. Klassik (teils zusätzlich mit Zähnungen), u.a. Nr. 29, 45, 48, 92, 99/100, 133 etc., Lagerbestände mit besseren bis Euro-Nominale, u.a. auch 10er-Bögen und Folienblätter, Brief- u. FDC-Bestände mit besseren Belegen, MH u. ZD usw. (1800,-) Gebot

6646 "Schmetterlinge/Falter", schöne große Motivsammlung aus ca. 1940-2017, meist postfrisch, in 71 (!) selbstgestalteten "Kladden", alles nach Gattung/Ordnungen aufgezogen aus allen Erdteilen, dabei hunderte Blöcke und teils teure Kleinbögen, auch besseres Material mit Asien, z.B. China Nr. 689/98, 726/35, Macao Bl. 3, Ozeanien u. Indischer Ozean, Afrika umfangreich, z.B. Mosambique '53, Nord- und Südamerika, Karibik, Europa häufig mit Nominale, oft mit Belegen illustriert (1500,-) Gebot

6647 Deutschland, 13-bändiger alter Nachlaß in untersch. Erhaltung, teilweise doppelt, dabei Deutsches Reich aus 1872-1945 mit Brustschilden, Nr. 66II, Infla oft doppelt, Weimar mit Nothilfen, III. Reich mit Bl. 3, zusätzlich mit Markenheftchen Germania bis III. Reich in stark untersch. Erhaltung, ferner Bund ab 1949, teils mehrfach, mit Anfängen, ferner Zus.-Dr. und Heftchenblätter ab Posthorn, sowie Berlin 1948-1990 gemischt inkl. u.a. Bl. 1 (1500,-) Gebot

6648 Europa, Sammlerbestand in mehreren dicken "Schwarten", dabei Schweiz postfrisch aus 1915-2007 mit besseren Werten wie PAX-Serie, diverse Blöcke und ca. 3500,- SFr. Nominale, Österreich postfr. aus 1945-2010, ebenfalls mit besseren Werten wie Grazer Aufdruck, Trachten, später mit ca. 650,- Euro Nominale, dazu gestempelte Slg. ab frühen Jahren, Teilsammlungen und Lagerbücher alle Welt, ferner Liechtenstein aus 1945-2007 nahezu kpl. postfrisch (1500,-) Gebot

6649 Deutschland, Sammlernachlaß in 38 Alben, dabei Bund 1949-2016 kpl. postfrisch inkl. Posthorn, später ca. 1200,- Euro Nominale, Berlin u. Zonen mit besseren Werten, auch Lagerbücher mit besserem Material, DDR mit kleinen Bogenteilen, Deutsches Reich 1872-1945 umfangreich, mit Bl. 3 SST "Moosbruch", etwas Nebengebiete, dazu etwas alle Welt (1500,-) Gebot

6650 Alle Welt, eine ganze Schrankwand mit 82 Alben, größtenteils Abosammlungen versch. Themen, dabei interessante große ATM-Slg. alle Welt, spezialisiert mit Besonderheiten und Abarten, umfangreiche Europa Block-Sammlung, GUS-Staaten 90er Jahre, Kanalinseln, CEPT, Skandinavien, Motive mit Weihnachten, Fußball-WM mit Autographen, Übersee mit China-Teilsammlung usw. Der Nachlaß stammt aus einem Wasserschaden, die Alben sind meist äusserlich betroffen, aber, bis auf Schweiz, ist der Inhalt zum größten Teil nicht betroffen (1500,-) Gebot

6651 Deutschland und etwas Übersee, Sammlernachlaß in 32 Alben, meist gute Lindner-T-Systeme, dabei Bund 1949-2022, die Anfänge meist doppelt, postfrisch, aber in untersch. Erhaltung, später mit ausgebauten Teilen inkl. Folienblättern, Zus.-Drucken, Markenheftchen etc., sowie ca. 2600,- Euro Nominale, ferner Teilsammlungen versch. Gebiete wie Deutsches Reich, Zonen, Berlin, sowie drei Bände südafrikanische Homelands, Kokosinseln (1500,-) Gebot

6652 Deutschland, Nachlaß in 20 Bänden, dabei Bund aus 1998-2013 inkl. Zweitsammlung mit ca. 1200,- Euro Nominale, dazu Numisblätter aus 1997-2018 ab Melanchthon mit 179,- DM und 1065,- Euro Münz-Nominale, ferner eine alte Generalsammlung mit etwas frühen Bund, Kaiserreich mit Brustschilden, Weimar mit Nothilfen etc. (1500,-) Gebot

6653 Europa, Sammlernachlaß in 13 Bänden, u.a. Bund 1949-2014 kpl. postfrisch (Posthorn etwas unterschiedlich), ferner ca. 1500,- Euro Nominale inkl. Markenheftchen u. Folienblättern, DDR 1949-1990 kpl. postfr., Berlin 1948-1990 kpl. postfr., dabei die Aufdrucke meist geprüft, sowie Sammlung Färöer-Inseln 1975-2012 postfr. inkl. MH u. Extras (1500,-) Gebot

6654 Deutschland, Nachlaß in 18 Bänden, dabei Berlin postfrisch von 1948-1990 kpl., inkl. Nr. 21/34 gepr., Bl. 1II etc., gestempelt mit Nr. 1/20, 21/34, Bund postfr. von 1949-1995 nahezu kpl. mit allen Anfängen inkl. gepr. Nr. 123/38, gestempelt ähnlich, teils bis 2020, sowie umfangreiche AM-Post-Spezialsammlung mit vielen Besonderheiten, nach Zähnungen und Farben gesammelt (1500,-) Gebot

6655 Deutschland, Sammlernachlaß in 27 Alben, dabei Bund 1949-2021 postfrisch mit Anfängen (ohne Posthorn), dazu Markenheftchen, Lagerbestände mit insgesamt ca. 2500,- Euro Nominale, Berlin ab 1951 postfr. mit besseren, Bizone Bl. 1, Briefe Zonen, Deutsches Reich u. DDR-Teile postfr. (1500,-) Gebot

6656 Deutschland (hauptsächlich), sauberer postfrischer Qualitäts-Nachlaß in 19 Bänden (meist Linder-T), dabei Bund 1949-2020 mit allen besseren Anfangswerten inkl. Nr. 123/38, Nominale mit ca. 1000,- Euro, Berlin 1948-1990 kpl. mit Aufdrucken, Bl. 1 etc., DDR 1949-1990 kpl., dazu Deutsches Reich mit Infla-Bogen (reichlich Korbdeckel), sowie etwas alle Welt (1500,-) Gebot

6657 Deutschland und Österreich, Nachlaßbestand aus der "guten alten Zeit" mit urigen Sammlungen in 15 dicken Bänden, naturgemäß unterschiedlich gesammelt, ungebraucht, gestempelt u. postfrisch, dabei Altdeutschland mit Braunschweig, Hannover, Schwerin mit Nr. 3, Strelitz Nr. 1/3, Preußen, Sachsen ab Nr. 2, Württemberg ab Nr. 1 (Mgl.), ferner Deutsches Reich 1872-1945, mit Brustschilden, Infla u. Dienst, Weimar mit besseren, III. Reich ab Nr. 496, einigen Blöcken etc., Kolonien mit 57 Querformaten, Danzig u. Memel weitgehend kpl., Bes. I./II. Wk., Bund/Berlin u. DDR ab 1948 mit Anfängen, Zonen unterschiedlich, dabei einige SBZ-Blöcke, Lokalausgaben, dazu Österreich ab Kaiserreich, 30er Jahre usw. (1500,-) Gebot

6658 Alle Welt, umfangreicher Nachlaß in 45 Alben, dabei Bund aus 1949 bis ca. 2008 postfr./ungebr. und häufig zusätzlich gestempelt mit den guten Anfängen (Posthorn Neugummi), später mit Markenheftchen, Folienblättern u. Rollenmarken spezialisiert, alleine etwa 1750,- Euro Nominale, weiterhin Berlin mit einigen Frühwerten wie Nr. 61/63 postfr., Neusaar mit Teilen, DDR 1960-90 postfr., ferner interessante alte "Schwarte" mit Nebengebieten wie Danzig weitgehend kpl., Memel und Abstimmungsgebiete, Bes. I./II. Wk., Dubletten u. Lageralben, sowie Europa, z.B. Großbritannien mit Souvenirsheets etc. (1500,-) Gebot

6659 Deutsche Kolonien, interessante, meist ungebrauchte, teils zusätzlich gestempelte Sammlung, die offensichtlich von einem deutschen Kriegsgefangenen 1946 während der Gefangenschaft angelegt wurde (entsprechender Besitzzettel innen), mit etlichen guten Werten, dabei alleine schon 96 Querformate mit Höchstwerten, z.B. DNG Nr. 19, DOA Nr. 21, 39, DSWA I u. II, 5/10, 23 doppelt, Kamerun Nr. 19, Karolinen Nr. 19, Kiautschou Nr. 17, Marianen Nr. 1/6II, 19, Marshall-Inseln Nr. 1-5II, 25, Samoa Nr. 19, Togo Nr. 19 u.v.m., häufig mit kompetenten Altprüfungen wie Bothe, Steuer etc. versehen (1500,-) Gebot

6660 China, Volksrepublik, Nachlaßbestand in mehreren Alben, sowie Jahrbüchern, dabei Slg. aus 1949 bis ca. 1993, anfangs gemischte Erhaltung, ab ca. 1970 meist postfrisch mit guten Werten und Blöcken, u.a. zweimal Bl. 11, Bl. 12, 13/14, 15, 16, 19, 20/31, 24, zweimal 29 usw. (1500,-) Gebot

6661 Alle Welt, schrankfüllender Nachlaß, zumeist aus postfrischem Abo bezogen, dabei umfangr. Numisblatt-Slg. mit 1430,- Euro Münz-Nominale, Europa-Union 1956-95 postfr. und zusätzlich viele FDC/Belege, Motiv-Sammlungen mit "Fußball", "Weltraum", ferner Bund-Slg. ab 1949 mit einigen Anfängen inkl. postfrischem Posthorn-Satz gepr., sowie Sammlungsteile Deutsches Reich u. lose Abobestände (1500,-) Gebot

6662 Deutschland, Nachlaß in 15 Bänden, dabei Bund 1949-2018 überkpl. (ohne Posthorn) und meist postfrisch, zusätzlich mit vielen Eckrand-Viererblöcken wie Nr. 111/12, 113/15, 117/20, 121/22, 139/40, 143/46 usw., später mit ca. 900,- Euro Nominale, Berlin 1948-90 kpl. (fast alle postfr.), zusätzlich einige frühe Viererblöcke, dazu III. Reich fast kpl., stark unterschiedlich, z.B. mit zweimal Bl. 2 ungebraucht, einmal Bl. 3 (1500,-) Gebot

6663 Deutschland, ursprünglicher alter Nachlaß in 20 Bänden in unterschiedlicher Erhaltung, häufig doppelt gesammelt, gest. und zusätzlich postfr./ungebr., dabei Deutsches Reich 1872-1945 interessant ab Kaiserreich, Infla chancenreich, Weimar mit Bl. 1, Polarfahrt Nr. 456 u. 458 gestempelt, III. Reich mit Blöcken und Zus.-Dr., Lagerbestände mit Zeppelinen in gemischter Erhaltung, Bl. 3, auch Briefe wie W54 auf Lupo-Brief, Nebengebiete mit Altsaar und Volkshilfen (leider tropisch), Weimar u. III. Reich mit vielen gebrauchten Randstücken, Kolonien, Bund, Berlin mit Bl. 1, DDR aus 1949-1967, Zonen mit besseren Werten etc. (1500,-) Gebot

6664 Deutschland, Nachlaß in 46 Bänden in etwas gemischter Erhaltung, häufig doppelt, teils auch mehrfach gesammelt, u.a. Deutsches Reich aus 1919-1945 postfr./ungebr., dabei III. Reich vielfach postfrisch mit besseren Serien, gestempelt mit Wagner A/B, Blöcke, dazu Besetzung II. Wk. mit GG etc., DDR 1949-90 in beiden Erhaltungen fast kpl. (je Köpfe II fehlen), Berlin postfr./ungebr. mit gepr. Aufdrucken, gest. teils mehrfach, Bund 1949-2005 postfr. per zwei mit den Anfängen (ohne Posthorn), sowie auch ca. 550,- Euro Nominale, gestempelt mind. zweifach, dazu Numisblätter mit 180,- DM und 250,- Euro Münz-Nominale, sowie reichlich Lagerbestände (1500,-) Gebot

6665 Deutschland, interessanter alter Nachlaßbestand in Alben und Mappen, recht urig im besten Sinne, mit Bogenbeständen Bund/Berlin, dabei Heuss MHB 3 (übl. Postfaltung), Kontrollrat mit Nr. 947Pdgz im Bogen, reichlich Block- u. MH-Posten mit z.B. Bund inkl. Posthorn MH 1, Berlin zweimal Bauten MH 1/2, Deutsches Reich mit Flugpost MH 20.1, 26.1, 32.3, 33, ferner Bund 1949-1982 postfr./ungebr., DDR 1949-1980 inkl. Marx-Blöcken, sowie etwas Altdeutschland (1200,-) Gebot

6666 Europa, 19-bändiger Nachlaß mit versch. Teilsammlungen, dabei Liechtenstein aus 1912-2017 mit etwas unterschiedlicher, aber häufig postfrischer Sammlung mit Anfängen, u.a. Nr. 82/89, Vaduz Bl. 1, bessere Kleinbögen der 40er Jahre, z.B. Nr. 238/39, 243, 247, später teils mit Viererblöcken bis zum Schluß, dazu Europa mit Block-Slg., etwas UNO, sowie Schweiz mit ca. 750,- SFr. Nominale (1200,-) Gebot

6667 Deutschland, Nachlaß in 29 Bänden, dabei Bund ab 1949 mit postfrischen Anfängen (teils gepr.), im weiteren Verlauf mit ca. 1700,- Euro Nominale, ferner umfangreiche DDR-Slg. 1949-1990, dabei auch viele Zus.-Dr.-Kombinationen u. Bögen, Deutsches Reich mit Teilslg. (teils aus Abo), Neusaar fast kpl. postfr., Zonen usw. (1200,-) Gebot

6668 Europa, reichhaltiger Nachlaß in 30 Alben/Kladden, dabei Sammlungen ab Klassik, meist aber postfrisch u. gestempelt aus den letzten Jahren, u.a. Niederlande 1852-2009, anfangs gest. mit frühen Gulden, später bis ca. 2009 meist doppelt, ähnlich Belgien, auch mit MH/Folienblättern, 10er-Bogen, Frankreich ab 50er Jahre bis 2008 mit vielen Extras, Vatikan teils bis 2019 postfr., Bund und Österreich mit etwas Nominale u.v.m. (1200,-) Gebot

6669 Deutschland, "moderner" Sammlernachlaß in zehn Kladden/Alben, der Hauptwert liegt bei einer Numisblatt-Sammlung aus 1997-2022 ab zweimal Melanchthon, mit 340,- DM und 1535,- Euro Münz-Nominale, sowie drei Alben Bund/Berlin 80er/90er Jahre postfrisch (1200,-) Gebot

6670 Benelux, 14-bändiger Sammlungsbestand, meist gestempelt, mit Belgien 1849-1987 fast kpl. ab Nr. 1/9, 5 Fr.-Werte mit Nr. 34, 5 u. 10 Fr. Stahlhelm, KLB 186, Orval Nr. 235/43I, Bl. 1/2, Mercier 341, gute Zusammendrucke, Porto/Paket, Niederlande 1852-1987 ab Nr. 1/3, 12, Gulden mit Nr. 99/100, Bl. 1/2, Luxemburg ebenfalls ab Nr. 1/2, Wappen u. Caritas, sowie umfangreiche Lagerbücher (1200,-) Gebot

6671 Deutschland/Europa, Abo-Nachlaß in zwei Kartons, dabei Hauptwert Bund mit ca. 2300,- Euro gültiger Nominale aus Abotüten und Jahrbüchern, dazu zwei Bände Halley'scher Komet, sowie reichlich DDR-Bestände (1200,-) Gebot

6672 DDR, Markenheftchen und Sondermarkenheftchen, große spezialisierte Sammlung von 2300 Heftchen-Varianten in sieben Bänden und mehreren Schachteln, dabei auch hochwertige MH, z.B. SMHD 1a, aa, c, da, 2ada, 6baaz gest., 7aay, cabx, cacx, cdax, cfax, chx, 10IIcgb, 12ab (3), 49bs, bx, cx, dx, die, die amtlichen Heftchen ab 1a, b, 3b1F, 9va4.3.2, j1 u.v.m. Dazu teils erhebliche Lagerbestände. Es existiert eine genaue Aufstellung seitens des Sammlers, die angefordert werden kann, alle besseren und viele anderen sind geprüft Krug, sehr hoher Katalogwert nach Michel und Richter-Handbuch (1200,-) Gebot

6673 Alle Welt, umfangreicher Nachlaß in 34 Bänden, Hauptwert eine Bund-Slg. 2003-2018 in Exclusiv-Alben mit postfrischen Werten u. FDCs, dazu weitere Sammlung postfr. u. gest., auch mit einigen Markenheftchen u. Rollenstreifen und Gesamt-Nominale von ca. 2500,- Euro, ferner Numisblätter 2001-2005 mit 40,- DM u. 230,- Euro Münz-Nominale, sowie Deutsches Reich aus 1900-1932 mit Teilsammlung, postfrische Europa-Teile wie Großbritannien etc. (1200,-) Gebot

6674 Europa/Übersee, großer Nachlaßbestand in knapp 300 Alben/Steckbüchern mit Teilsammlungen aus aller Welt, auch viel einfaches Material, dabei interessante Blocksammlungen Übersee, hier vieles postfrisch, Motive mit postfr. Übersee-Ausgaben, Europa mit Niederlande ab Klassik, dabei Gulden-Werte, Österreich ab Kreuzern, Frankreich mit Ceres, bessere Europa-Blocks wie Portugal Bl. 1, Belgien Orval, Frankreich Bl. 3, Schweiz mit guten Blocks, alte "Schwarten", Lageralben usw. (1200,-) Gebot

6675 Europa (hauptsächlich), umfangreicher, meist postfrischer Nachlaß in 50 Bänden, sowie mit vielen Jahrbüchern und Zusammenstellungen, dabei Schweiz mehrfach, u.a. Sammlung aus 1945-2021, mit PAX-Satz, Blöcken, Nominale mit ca. 1800,- SFr., Österreich aus 1945 bis ca. 2000, meist postfr., mit guten Aufdrucken, Trachten, Flugpost 1953, umfangreiche Block-Sammlung, dito interessante ATM, Skandinavien, dabei Färöer 1975-2009 inkl. KLB postfr., Kanalinseln, weitere Gebiete auch mit Markenheftchen, USA ab Klassik gestempelt, später mit ca. 300,- US-Dollar Nominale u.v.m. (1200,-) Gebot

6676 Deutschland (hauptsächlich), voluminöser Sammlernachlaß in 180 Alben, alles in untersch. Erhaltung, u.a. Weimar mit Block 1, Nothilfen, 3. Reich mit Wagner, Bl. 2 verkürzt, Nebengebiete mit umfangreichen Lagerbeständen der Kolonien, Abstimmungsgebiete, Bes. 1./2. Wk., Westzonen u. SBZ mit Blocks, DDR 1949-90 weitgehend doppelt gesammelt, Bund/Berlin mit großen Mengen, dabei ca. 300,- Euro Nominale, zur Übersicht wurden die besseren Alben markiert, so dass sich der Rest über die Stückzahl kalkulieren lässt (1200,-) Gebot

6677 Deutschland, abwechslungsreicher Sammlernachlaß in allen Erhaltungen in 30 zumeist SAFE-Alben, häufig doppelt, dabei gute Sammlung Saargebiet 1920-34, vielfach postfrisch und zusätzlich gestempelt mit besseren wie z.B. Volkshilfen mit Attesten bzw. geprüft, Neusaar, u.a. Nr. 272/88 kpl. Eckrandserie mit Druckdaten postfr., Zonen, Weimar, III. Reich mit Block 3 per zwei, Bund 1949-2002 in beiden Erhaltungen nahezu kpl. (ohne Posthorn) und mit ca. 240,- Euro Nominale, Berlin 1948-90 in beiden Erhaltungen mit guten Anfangswerten, Lagerbestände, Belege, auch Ansichtskarten-Partie mit alten Regensburg-Karten etc. (1200,-) Gebot

6678 Europa, ab Klassik bis ca. 2000, umfangreicher Nachlaß in 50 Alben, häufig doppelt, postfrisch (wenig ungebr.) und gestempelt und immer wieder mit besseren Werten, z.B. Frankreich ab Ceres, Bl. 3 SST, postfr. über Strecken geführt, Schweiz mit frühen Blocks, PAX Nr. 458, Nominale mit ca. 600,- SFr., Liechtenstein mit guten frühen Werten, Luxemburg ab Klassik, Caritas, Österreich ab Kreuzern, später postfrische Teile mit Flugpost '53, Trachten I etc., Niederlande mit viel postfr. Material und MH, Vatikan, UNO N.Y. mit Bl. 1, Skandinavien von alt bis neu, usw. (1200,-) Gebot

6679 Deutschland (hauptsächlich), 70-bändiger Nachlaß, in der "Breite" interessant mit spezialisierten Sammlungen, großteils selbstgestaltet in allen Erhaltungen, dabei Französ. Zone enorm reichhaltig mit hunderten Plattenfehlern, Typen, Besonderheiten, Bogen, Belegen, dito Deutsches Reich ab Krone/Adler, Germania u. Infla mit Besonderheiten, auch gepr. Werte, Oberränder, Alt- u. Neusaar mit besseren Aufdrucken, Volkshilfen, Bund ab 1949 mit Anfängen, DDR mit Randstücken und Zus.-Dr. (teils auf Brief), dazu große Lagerbestände, Steckkarten u.v.m. (1200,-) Gebot

6680 Deutschland und Europa, abwechslungsreicher Sammler-Nachlass in 25 Bänden, dabei gute spezialisierte DDR-Slg., postfr. 1949-90 kpl. mit allen besseren, zusätzlich Besonderheiten wie diverse Endphasendrucke, Bund modern gestempelt mit geschnittenen Abarten, Kleinbogen reichlich, u.a. Nr. 1963L, Rollenmarken etc., auch ca. 500,- Euro Nominale, ATM-Spezial, Numisblätter ab Melanchthon mit 190,- DM und 570,- Euro Nominale, Sammlung GG mit geprüften Werten, Österreich und Kosovo postfr., usw. (1200,-) Gebot

6681 Deutschland (hauptsächlich), Sammler-Nachlass in 38 Alben/Steckbüchern, mit Bund-Sammlung 1990-2007 und ca. 1100,- Nominale, dazu Numisblätter aus 2002-17 mit 1160,- Münz-Nominale, ferner Lagerbücher, Binder mit Deutsches Reich, eingie Werte Altdeutschland, DDR über Jahre postfr. (1200,-) Gebot

6682 Deutschland, Nachlass in 14 Abo-Bänden, dabei Numisblätter aus 1997-2020 ab Melanchthon, mit 170,- DM und 1250,- Euro Nominale, ferner Bund in Exclusiv-Alben mit postfrischem Teil mit 350,- Euro Nominalwert (1200,-) Gebot

6683 Deutschland, Nachlaß in 27 dicken Bänden mit Hauptwert Bund aus 1952-2020, u.a. mit Rollenstreifen, 10er-Bogen u. Folienblättern, Paaren, MH, sowie insgesamt ca. 2100,- Euro Nominale, dazu etwas Thematik und Berlin (1000,-) Gebot

6684 Europa/Übersee, Nachlaßbestand in 17 Alben, dabei mehrere Bände mit Europa-Blöcken postfrisch 70er/90er Jahre, Schweiz ab Klassik mit einigen Strubel, 30er/40er Jahre mit Blöcken, Neuzeit mit ca. 1000,- SFr. Nominale, USA mit Sammlung ab frühen Köpfen, Kolumbus-Werte, Zeppelin mit Nr. 326/28, 358 usw. (1000,-) Gebot

6685 Deutschland, Nachlaßbestand in 18 Alben, untersch. gesammelt in allen Erhaltungen und größtenteils doppelt angelegt, dabei Bund ab 1949 bis 2023, mit Anfängen (ohne Posthorn), dazu Lagerbestände Bögen u. Blöcke, ferner ca. 1000,- Euro Nominale, Deutsches Reich 1872-1945 umfangreich, z.B. Nr. 496/98, Bl. 3, etwas Gebiete I. Wk., Abstimmung, z.B. Neusaar Bl. 1/2 (Mgl.), Zonenteile, Berlin usw. (1000,-) Gebot

6686 Deutsches Reich, 1872-1945, sowie anhängende Gebiete, Slg. in drei Bänden, gemischte Erhaltung, ab Kaiserreich mit besseren Werten, einigen Briefen, Krone/Adler bis Infla, Weimar mit Flugpost, Dienst ab Nr. I, 3. Reich ab Wagner, Bl. 3 SST, Belege und Zus.-Dr. mit besseren, etwas Besetzung II. Wk. mit Feldpost, Serbien mit u.a. Nr. 66-70L, Kolonien mit 33 Querformaten inkl. u.a. Marokko Nr. 19, Türkei Nr. 20/23, Samoa Nr. 19 etc. (1000,-) Gebot

6687 Alle Welt, Sammlernachlaß in 18 Alben, sowie Jahrbüchern, z.B. Thematik "Denkmalschutz" mit Osteuropa B-Blocks, Übersee mit guten China-Blocks, u.a. Bl.19, Österreich bis ca. 2009 mit ca. 550,- Euro Nominale, versch. Europa-Teile wie Schweden, Großbritannien-Jahrbücher, Niederlande alt bis neu, später bis 2009 mit Markenheftchen u. Nominale etc. (1000,-) Gebot

6688 Deutschland, Nachlaß mit Bund-Slg. aus 1949-2018, anfangs etwas gemischt gesammelt, u.a. Posthorn meist ungebraucht, später mit ca. 950,- Euro Nominale, dazu Zweitsammlung, Berlin aus 1948-1990, meist postfr., dabei Aufdrucke gepr., teils wieder mit Zweitsammlung bzw. gestempelten Teilen (1000,-) Gebot

6689 Nachkriegsdeutschland, fünfbändiger Nachlaßbestand, postfr./ungebr., dabei Berlin meist postfrisch aus 1948-1968, z.B. mit Bl. 1, MH 2 etc., Bund ähnlich inkl. Posthorn, DDR 1949-1968 mit Chinesen, Marx-Blöcken, Zonen, dabei Frz. Zone kpl., Neusaar mit Volkshilfen etc. (1000,-) Gebot

6690 Großbritannien, ca. 1960-2018, meist postfrischer, umfangreicher Sammlungsbestand in 11 Bänden, alles spezialisiert und umfangreich ausgebaut mit vielen Sondermarkenheftchen, Ganzsachen und Belegen, Zus.-Dr.-Bögen u.v.m. Sehr hoher Katalogwert (1000,-) Gebot

6691 Alle Welt, interessanter und abwechslungsreicher Sammlungsbestand in 15 Alben in allen Erhaltungen, dabei bessere Teile Besetzung II. Wk. mit Albanien, Mazedonien Nr. 1/8, div. Laibach u. Montenegro, Serbien mit Bl. 2, Deutsches Reich mit einigen besseren, Europa-Teile, z.B. Schweiz aus 1960-1995 postfr. mit knapp 500,- SFr. Nominale, Baltikum, Liechtenstein u. Skandinavien, Übersee mit mehreren Bänden Rowland Hill, dabei bessere Afrika-Blocks, Seychellen mit postfr. Teilen, Blocks usw. (1000,-) Gebot

6692 Deutschland, 18-bändiger Nachlaß in Lindner-T-Alben, dabei DDR 1949-1990 spezialisiert postfr./ungebr. und zusätzlich gestempelt, mit allen besseren Werten u. Blöcken, dazu viele Zusammendrucke, Markenheftchen u. H-Bl., guter Dienstteil, ferner Bund/Berlin mit einigen Anfängen, Dauerserien spezialisiert, sowie Deutsches Reich und Gebiete mit Grundstock-Sammlungen und einigen besseren Werten (1000,-) Gebot

6693 Alle Welt, Nachlaßbestand in 41 Alben im Regal, dabei spezialisierte DDR-Sammlung aus 1949-1990, zusätzlich mit vielen Zus.-Dr.-Varianten, z.B. Marx-Zus.-Dr. aus den Blöcken, ferner Markenheftchen-Slg., Leipziger Messe u. viele andere Belege, Berlin 1948-1990 kpl. postfr. (leicht untersch.), meist geprüft, gestempelt fast kpl., mit Nr. 1/20 gepr., aber ohne Bl. 1, dazu alle Welt mit Motiven, Niederlande-Slg. usw. (1000,-) Gebot

6694 Deutschland, Nachlaß in 22 Alben/Kladden, dabei Berlin 1948-1990 gestempelt kpl. inkl. Nr. 1/20 gepr., 21/34, 68/70 auf Brief, Bl. 1 ESST mit Attest Schlegel, DDR 1949-1990 gest. kpl. inkl. Marx-Blöcken gepr., Köpfe Nr. 334 gepr., Zus.-Dr., kleine altdeutsche Oldenburg-Slg. in untersch. Erhaltung, u.a. mit Nr. 8, 13, dazu jeweils umfangr. Briefbestände inkl. besseren (1000,-) Gebot

6695 Deutschland, umfangreicher Nachlaßbestand in 37 meist dicken Schaubek-"Wälzern", häufig in beiden Erhaltungen gesammelt (vieles versteckt in den Taschen), dabei Altdeutschland, Deutsches Reich 1872-1945 mit teils geprüften Infla-Werten, Weimar u. III. Reich mit postfr. Werten, DDR 1949-1990 mehrfach mit Anfängen, Zonen u. Bund mit einigen besseren, Bogen u. Zus.-Drucke, Lagerbestände, sowie Belege (1000,-) Gebot

6696 Deutschland, reichhaltiger Nachlaß in 34 Alben in etwas unterschiedlicher Erhaltung, hauptsächlich gestempelt, dabei Deutsches Reich 1872-1945, mit Brustschilden wie Nr. 11, 28 gepr. Sommer (Mängel), Germania mit Nr. 66, ungeprüfter Inflateil, Weimar u. III. Reich mit besseren, Nebengebiete mit Danzig (mit Post Gdanska kpl.) u. Memel, Besetzung I./II. Wk., u.a. GG, Alt- u. Neusaar mit Volkshilfen (wenige zweifelhaft), Bund 1949-2015 gestempelt, teils mehrfach, auch ca. 300,- Euro gültige Nominale, SBZ mit einigen besseren wie Bl. 5/6, DDR 1949-90 (viele echte Bedarfsstempel) mit den Anfängen inkl. Marx-Blöcken, Dienst, Westzonen u. Berlin ab 1948 (1000,-) Gebot

6697 Bund/Berlin, gewaltiger Lager-/Sammlungsbestand in 130 Alben und Lagerbüchern, dazu mehrere tausend Steckkarten mit Zusammenstellungen, hauptsächlich postfrisch! Dabei dicke Lageralben postfr. mit bis zu 12.000 Werten pro Band, Steckkarten-Bestände mit tausenden Blocks, Bogenecken-Lager, Dauerserien spezialisiert in Mengen, mit Einheiten u. Rändern ab 50er Jahre, Zus.-Dr., MH und Rollenmarken, auch ca. 600,- Euro Nominale, Bogenware, Belege u.v.m. (1000,-) Gebot

6698 Deutschland, Posten aus Nachlaß mit rund 300 Alben mit Marken von alt bis neu, sehr umfangreiche postfrische Lagerbestände Bund, Berlin u. DDR, gute Vordruckalben, Briefe etc., auch ein interessanter Altdeutschland-Bestand in mehreren Alben mit besseren Werten, z.B. Bayern Quadrate mit Nr. 7, Sachsen u. Preußen reichlich, Württemberg mit Kreuzern, Zweitsammlung u. Lagerbestand, Briefe und Ganzsachen Preußen etc. (1000,-) Gebot

6699 Deutschland, Nachlaßbestand aus ehemaligem Händlerlager in zehn Alben und 20 Kassetten, dabei Bund-/Berlin-Sammlungen mit Anfängen, ferner auch mit frühen Werten in den Lager-Kassetten, auch bessere Engro-Ware, z.B. zehnmal Bund Marienkirche postfr., fünfmal Bizone Bl. 1, etliche Plattenfehler, Abarten mit geschnittenen Werten, desweiteren Bogenware mit besseren Dauerserien, Deutsches Reich aus 1880-1945 postfr./ungebr., u.a. Nr. 104d (Attest für bF), weitere geprüfte Infla-Farben, Weimar mit Bl. 1 (Mgl.), III. Reich mit Blöcken, sowie sehr umfangreiche postfr. Lagerbestände Bund/Berlin (1000,-) Gebot

6700 Alle Welt, Sammlernachlaß in 44 Bänden, dabei Sammlungen in allen Erhaltungen, u.a. Österreich 1850-2019 mit vor allem "moderner" Slg. mit Extras und ca. 2250,- Euro Nominale, europäische Teilsammlungen mit Spanien ab ca. 300 geschnittenen Isabella, Rumänien ab Fürstentum, Skandinavien von alt bis neu, Deutsches Reich u. Zonen mit besseren, DDR 1949-90, häufig doppelt mit einigen Anfängen, dito Bund/Berlin, dabei ca. 360,- Euro Nominale, usw. (1000,-) Gebot

6701 Alle Welt, großer Nachlaß in 185 Alben, mit Länder-Teilsammlungen von alt bis neu, in allen Erhaltungen, dabei Europa mit auch postfrischen Sammlungen wie Österreich, UNO, CEPT, Belgien über Strecken, Spanien bis letzte Jahre, Liechtenstein, Skandinavien mit Färöer, Schweden etc., Übersee mit USA und Kanada, Asien u. Ozeanien etc., dazu noch erhebliche Steckkarten-Bestände mit Blocks und Serien aus aller Welt, dabei auch Deutschland. Die besseren Alben sind separat gestellt, so dass sich der Rest über die Stückzahl kalkulieren lässt (1000,-) Gebot

6702 Deutschland, 11-bändiger Nachlaßbestand mit Schwerpunkt auf moderner Bund-Sammlung, postfr. u. gest., bis 2019, dabei spezialisierte Dauerserien-Teile mit Paaren, Zus.-Dr. und Eckrändern, dazu Folienblätter, Rollenmarken und Dubletten, mit insgesamt ca. 1900,- Euro Nominale, dazu Propaganda mit "Spottkarten" Churchill/Chamberlain, Generalgouvernement etc. (1000,-) Gebot

6703 UNO/Europa/Motive, gewaltige Sammlung bzw. Lagerbestand in 130 Kladden/Schwarten, sowie vielen kl. Kartons, dabei teils spezialisierte Sammlungen bis in die Euro-Zeit mit vielen Kleinbogen, Abarten-Sammlung mit gepr./attestierten Farben, Neuguinea UNTEA mehrfach und teils Bogenteile oder Briefe, Lagerbestände, z.B. mind. 25mal UNO New York Bl. 1, Briefe/Ganzsachen/Aerogramme, gute Sammlung UNO-Ämter mit teuren/geprüften Werten, Verwandtes wie UNICEF, Jahr des Kindes, Rotkreuz, Flüchtlingsjahr mit besseren etc. (1000,-) Gebot

6704 Deutschland, umfangreiche, in allen Erhaltungen geführte Sammlung in 13 Lindner-T-Vordruckalben, dabei etwas Altdeutschland, Nebengebiete mit Abstimmung, Deutsches Reich aus 1872-1945 mit Grundstock, dabei Weimar, Besetzung I./II. Wk., nach 1945 mit Westzonen, z.B. Kontrollrat Bl. 12A/B SST, gepr., SBZ mit Bl. 1/2 (Mängel), Bund 1949-2012, meist gestempelt, aber auch knapp 400,- Euro Nominale, diverse Zus.-Dr., Berlin ab 1948 mit besseren, DDR 1949-1990 mit Bl. 8/9A/B etc. (800,-) Gebot

6705 Alle Welt, uriger alter Nachlaßbestand in Alben, Schachteln und Tüten, von alt bis neu, dabei interessante alte Sammlungsteile britischer Kolonien mit Shilling- u. Pfund-Werten, insbesondere Afrika, Asien und Karibik, Slg. USA mit Gebieten, Alt-England ab "Black Penny", Ministergaben Europa usw. (800,-) Gebot

6706 Bund, 1997-2018, große Numisblatt-Sammlung in acht Postschubern mit alleine schon 160,- DM und 1085,- Euro Nominalwert (800,-) Gebot

6707 Deutschland, Nachlaß in 19 Alben und einigen Bogenmappen, dabei Bund 1949-1990 postfrisch inkl. Posthorn-Serie mit Attest, dazu gestempelte Slg., Rollenmarken und viele Markenheftchen, Bogen etc., ferner etwas Berlin, bessere Belege, Neusaar mit Kleinbogen, dabei seltene Nr. 291 (Ibasa) postfr. (800,-) Gebot

6708 Bund, Numisblatt-Sammlung in vier Ordnern, aus 1997-2019, mit 160,- DM und 1165,- Euro Münz-Nominale (800,-) Gebot

6709 Deutschland, Nachlaßbestand in 78 Alben, meist nach 1945, dabei Bund 1949-1976 gestempelt, danach mit großen Mengen u. Slg. Bogenecken (geschätzt über 6000 Stück!), Formnummern, Paare und Viererblöcke, auch ca. 700,- Euro Nominale, Berlin z.B. mit 23 gestempelten Attest-Sätzen Berliner Frauen etc. (800,-) Gebot

6710 Deutsches Reich, 1872-1945, meist gestempelte Sammlung ab Kaiserreich, mit besseren Brustschilden wie z.B. Nr. 8, 11, 27a, Pfennig/Krone-Adler mit gepr. Farben, Germania mit Nr. 66II etc., Infla weitgehend kpl. mit Farben/Wz., Nr. 177/96, 330B, Attest Oechsner, Weimar mit Zeppelinen Nr. 438/39, 456/57, Dienst mit Nr. 65, gepr., D75/88, gepr., III. Reich weitgehend kpl. mit Chicagofahrt, Wagner, Bl. 4-11, seltener Nr. 728I (Mi. ohne Preis) usw. (800,-) Gebot

6711 Deutschland, 26-bändiger Nachlaßbestand, dabei Bund 1949 bis Anfang 2022 in beiden Erhaltungen kpl., die postfrischen/ungebr. Anfangswerte etwas unterschiedlich gesammelt, später mit ca. 1100,- Euro Nominale, ferner Grundstock Deutsches Reich, Gebiete, Zonen u. Berlin, dazu Lagerbestände (800,-) Gebot

6712 Großbritannien, ca. 1940-2016, Nachlaß mit weitgehend doppelt geführter Sammlung, postfr. u. gest., vieles stammt aus sogen. Souvenir Sheets, dabei aber auch viele Extras wie Markenheftchen, Folienblätter, Sonderheftchen, FDC, ATM, dazu 20 Jahrbücher aus diesem Zeitraum, gewaltiger Katalogwert (800,-) Gebot

6713 Deutschland/Europa, Sammlungsbestand auf Steckkarten und lose, dabei Deutsches Reich mit Bogensatz Nr. 909/10 postfrisch, ferner ehemals hochdotierter SA/SS-Brief, diverse Plattenfehler, Bund Nr. 352yXP im Viererblock mit Attest Schlegel, weiter mit teuren Monaco-Sonderdrucken, z.B. Bl. 46 u. 60U, 56I, Olympia-Sonderdrucke, Musterstücke reichlich, sowie Österreich mit Spekulationsware der Feldpost (800,-) Gebot

6714 Altdeutschland/III. Reich, interessanter Sammlungsbestand Marken und Belege mit guten Werten, ein Auszug: dabei postfrische Teile mit Blocks, Nr. 729 vom Unterrand mit spiegelverkehrter Plattennummer "4" (Mi. unbekannt), gestempelte Anteile mit gepr. "Waffeln", Zeppelin mit Nr. 438/39, Dienst DI auf großem Briefstück, bessere Zus.-Dr., sowie einige Belege (800,-) Gebot

6715 Alle Welt, Nachlaßbestand in einigen Alben und Umschlägen, dabei China Bl. 14, 20, 24 mit Attesten Haveman, interessanter, spezialisierter Polen-Teil mit Bl. 1, Bl. 11(2), 15 etc., Österreich 50er Jahre postfr., Slg. mit Malteser-Orden, CSSR mit Kleinbogen usw. (800,-) Gebot

6716 Alle Welt, etwas unübersichtlicher Nachlaßbestand in sechs Alben, in allen Erhaltungen und teils unterschiedlich, aber interessant, dabei Altdeutschland mit Braunschweig-Teil, Preußen u. NDP, Deutsches Reich mit besseren, Schweden ab Nr. 1, mit Nr. 5 gepr. (!), frühe Briefe, Landsturm-Ausgaben, Großbritannien ab zweimal "Black Penny", Shillinge, Finnland mit Nr. 2 u.v.m. (800,-) Gebot

6717 Alle Welt, Nachlaßbestand in 21 Alben mit verschiedenen Europa- und Übersee-Teilsammlungen, dabei Schweiz aus 1960-2019 postfrisch und zusätzlich mit Jahrbüchern, enthaltene Nominale ca. 1850,- SFr., Österreich ab 1955 bis Neuzeit inkl. ca. 500,- Euro Nominale, Norwegen postfr. aus 1981-1999, dazu MH, Skandinavien, Eisenbahn-Motive aus aller Welt mit postfr. Teilen, sowie einige Münzen (800,-) Gebot

6718 Deutschland, Abo-Nachlaß aus bekanntem Bezug, dabei Teilsammlung III. Reich postfrisch, alte Ganzsachen ab Altdeutschland, Besetzung II. Wk. mit GG, dazu Bund-Jahrbücher 2001-2003 mit rund 150,- Euro Nominale, sowie Numisblatt-Slg. aus 1997-2015 mit 190,- DM und 946,- Euro Münz-Nominale (800,-) Gebot

6719 Europa, Sammlernachlaß in 32 Bänden, dabei Europa-Union 1948-1990 spezialisiert und gut ausgebaut mit postfrischen Vorläufern wie teure Portugal, Griechenland, Saar Nr. 297/98, dazu KLB- u. Bogen-Slg., große Block-Slg. mit hunderten Blocks inkl. besseren B-Ausgaben, ferner Schweiz aus 1980-2000 postfr. mit ca. 450,- SFr. Nominale, Liechtenstein 1960-1990 postfr., Malta 1961-1990 postfr., Azoren/Madeira, zwei Bände Olympia 1980, u.a. Monaco-Sonderdruck etc. (800,-) Gebot

6720 Weltraum/Kosmos, umfangreiche und liebevoll selbstgestaltete Sammlung in 47 Bänden, alles reichlich illustriert mit Fotos u. Zeitungsausschnitten, mit Belegen, Marken u. Blöcken zu den verschiedenen Missionen, dabei USA mit Apollo, Skylab u. Gemini mit entspr. Ausgaben, später mit ISS-Geschichte, ähnlich Rußland mit Soyuz u. MIR, Europa mit ESA-Ausgaben, im Markenteil auffällig viele B-Ausgaben bei Ungarn, Rumänien etc., auch deutsche Nominale, dazu interessante Literatur (800,-) Gebot

6721 Europa/Übersee, großer Nachlaßbestand in rund 60 Alben/Kladden, sowie Schachteln, mit vielen Sammlungen, häufig aus postfrischen Abos bezogen und über weite Strecken geführt, dabei Afrika mit Marokko u. Tunesien aus 1962-1999, ähnlich Kamerun, Mauretanien, Französische Übersee-Departements wie Wallis et Futuna, St. Pierre, Neukaledonien, Japan aus 1970-2000 postfr., Südostasien, Europa-Teile ähnlich mit Frankreich, Portugal 70er/80er Jahre, Zypern, dazu ältere Slg. mit Albanien, Polen, CSSR, je ab 1918 gestempelt, ferner kleiner Deutschland-Teil mit interessanter Tütenware u.v.m. (800,-) Gebot

6722 Deutschland/Europa, 35-bändiger Nachlaßbestand, dabei Bund aus 1949-2001 postfrisch/ungebr. und gestempelt mit Anfängen und ca. 80,- Euro Nominale, Berlin 1948-90 gestempelt, mit Nr. 21/34 etc., postfrisch ab ERP u. Philharmonie, Europa-Union 1956-81 in beiden Erhaltungen nahezu kpl., Zypern 1960-94 postfr. mit Bl. 1, Malta aus 1964-96, Finnland ab Zungen-Werten und mit besseren wie Zeppelin 1930 in doppelter Ausführung, untersch. erhalten, weitere Europa-Teile, sowie Belege/FDCs (800,-) Gebot

6723 Alle Welt, Sammlernachlaß in 13 Bänden, meist postfrisch, dabei einige selten angebotene Gebiete, mit Skandinavien und Grönland aus 1938-2017, ab 1950 überkpl. mit Markenheftchen, Aland 1984-2010, Föröer 1975 bis ca. 2010, Liechtenstein ab einigen frühen Werten, ca. von 1957-2014 kpl., UNO mit thematischen Übersee-Ausgaben, Slg. Pazifische Inseln mit Tokelau 1948-2016 postfr., Samoa aus 1877-2016, ab ca. 1937 fast kpl. postfr., Karibati und Nauru (800,-) Gebot

6724 Deutschland, Sammlernachlaß in 22 Alben in untersch. Erhaltung, teils doppelt, u.a. Deutsches Reich 1872-1945 ab einigen Brustschilden, Infla weitgehend kpl., Weimar, III. Reich mit Wagner, Stände, Bl. 4-11, Altdeutschland mit Sachsen-Slg. ab sechsmal Nr. 2, 12/13 mehrf., interessanten Belegen u. GA, Vorphila mit Postscheinen, ferner DDR 1949-1990 in beiden Erhaltungen über Strecken gesammelt, Bund 1949-69 gestempelt fast kpl., später mit ca. 150,- Euro Nominale, dazu Numisblätter mit 170,- DM und 170,- Euro Münz-Nominale, sowie Teile Berlin u. Zonen (800,-) Gebot

6725 Deutsches Reich Inflation, umfangreicher und interessanter Nachlaßbestand in 40 Alben und Bogenmappen, alles spezialisiert nach Farben, Rändern und Besonderheiten, vieles kompetent geprüft, dabei Bogen-Slg. mit Hochinflation, Korbdeckel und ca. 550 kpl. Bogen, Farben u. Plattenfehler-Slg., Oberränder in Mengen inkl. besseren OPD-Drucken, auch Befunde, z.B. Nr. 260KII Befund Weinbuch, 335AWa OPD Stettin mit Befund, dazu 11er-Rollenstreifen, umfangreich besetzte Lagerbücher usw. (800,-) Gebot

6726 Deutschland, umfangreicher Sammlernachlaß in 36 Bänden, in allen Erhaltungen u. unterschiedlich gesammelt, dabei Deutsches Reich ab 1872, Weimar mit einigen besseren, III. Reich u.a. Bl. 3-10, Besetzung 1./2. Wk. mit interessanten Werten, Memel reichlich, Danzig weitgehend ungebraucht, Bund/Berlin mit Anfängen, DDR 1949-1990 teils doppelt, z.B. mit Marx-Blöcken, Zonen, u.a. Frz. Zone meist postfr. mit Rotkreuz-Blöcken und 3. Freimarkenserien, Neusaar mit Volkshilfen, dazu Belege und GA (800,-) Gebot

6727 Deutschland nach 1945, Sammlernachlaß in 72 guten Lindner-Kassetten-Bindern, alles selbstgestaltet auf Lindner-Blankoblättern, meist postfrisch und gestempelt gesammelt, zusätzlich häufig mit Viererblöcken sowie FDCs, von 1949-2001 mit allen Anfängen postfr. u. gest. inkl. Nr. 123/38 mit Attest "einwandfrei", später mit ca. 400,- Euro Nominale, dazu Berlin u. DDR in ähnlicher Form aus 1972-1990. Alleine in das brauchbare Zubehör sind schon über 9000,- Euro geflossen (800,-) Gebot

6728 Deutschland (hauptsächlich), 18-bändiger alter Sammlungsbestand in unterschiedlicher Erhaltung, dabei ein "Tresor-Album" mit besseren Werten u. Blöcken, z.B. III. Reich Nr. 496/98, Wagner, Blöcke, Frz. Zone mit gestempelten Rotkreuz-Blöcken und -Serien (ungeprüft), Berlin 1948-90 in gemischter Qualität, aber mit Bl. 1 EST, Bund aus 1949-2000 mit Anfängen, dito DDR 1949-77, u.a. Marx-Blöcke, SBZ u. Bizone auch mit interessanten Belegen, Lagerbestände, Auswahlen etc. (800,-) Gebot

6729 Deutschland (hauptsächlich), umfangreicher Nachlass in Alben, dabei DDR 1949-90 postfr. fast kpl. mit Marx-Blöcken, Chinesen etc., Zonen mit Blockausgaben, Bund ca. aus 2000-2005 mit etwa 600,- Euro Nominale, Numisblätter/-Briefe mit alleine schon 300,- Euro und 170,- DM Nominalwert ab Melanchthon, dazu Liechtenstein aus 1949-2022, Motiv-Sammlungen Fauna u. Flora, Kunst usw. (800,-) Gebot

6730 Altdeutschland, kleine Partie oft besserer Marken, z.B. Württemberg mit sechs gestempelten 18-Kr.-Werten, einer gest. 70 Kr., besseren alten Einzellosen, u.a. Paar Taxis Nr. 3 mit rotem NS, Taxis 1 Sgr. mit idealer Fremdentwertung durch preuß. NS "1775" usw. (750,-) Gebot

6731 Deutschland, Nachlaßbestand in 14 Alben, u.a. Bund aus 1949-2011, teilweise doppelt in den Anfängen und in gemischter Erhaltung, aber auch mit ca. 1100,- Euro gültiger Nominale inkl. Jahrbüchern, dazu DDR 1949-1990 in untersch. Erhaltung, Zonen mit einigen Blöcken, III. Reich mit besseren Werten, sowie Berlin 1948-1990 in stark untersch. Erhaltung (700,-) Gebot

6732 Alle Welt, Sammlernachlaß in 29 Alben, dabei Bund meist postfrisch aus 1949-2016 mit einigen Anfängen, dabei gültige Nominale inkl. Jahrbüchern von ca. 1000,- Euro, Berlin ab 1948, etwas Altdeutschland, ferner einige Europa-Teilsammlungen, z.B. Schweiz mit etwas Nominale, Niederlande, Spanien u. Osteuropa, sowie einiges aus aller Welt (700,-) Gebot

6733 Europa, 13-bändige Sammlungsaufgabe mit umfangreicher postfrischer Frankreich-Slg., ca. 60er Jahre bis 2011, etwas Gebiete mit St. Pierre, ferner Bund ab '49 mit einigen Anfängen, bis 2013 mit ca. 750,- Euro Nominale (700,-) Gebot

6734 Deutschland und etwas Europa, unterschiedlicher Sammlungsbestand in allen Erhaltungen, recht urig und unübersichtlich, dabei Deutsches Reich 1872-1945 mit ungebr. Brustschilden, Weimar mit besseren, III. Reich weitgehend kpl., Bund ab 1949 bis ca. 2008 gemischt gesammelt, auch ca. 150,- Euro Nominale, Berlin ab Nr. 1/20 ungebr., Zonen mit besseren Blöcken, DDR mit zwei Marx-Blöcken, Nebengebiete mit Altsaar Volkshilfen usw. (700,-) Gebot

6735 "Fußball-Weltmeisterschaften", 1970-2014, große Sammlung, zumeist aus bekanntem Abo bezogen, in 31 dicken Bänden, mit vielen Serien und Blöcken aus aller Welt, auch Bund mit etwas Nominale, Südamerika mit besseren Ausgaben, GUS-Kleinbogen, Numisbriefe mit Crowngrößen usw. (700,-) Gebot

6736 Deutschland, Nachlaßbestand in zwei Kartons, dabei Bund 1949-1971 postfrisch (ohne Posthorn), später mit ca. 750,- Euro Nominale in Jahrbüchern, Zonen mit einigen Abarten, reichlich Lagerbestände mit Viererblöcken, Kassetten mit Blocklager, Dubletten mit besseren etc. (700,-) Gebot

6737 Deutschland, Sammlernachlaß in 16 Alben, leicht unterschiedlich gesammelt und häufig eng gesteckt, dabei Bund 1949-1990 praktisch kpl. postfrisch inkl. Posthorn (wenige Ausfälle), später viele Eckränder, Zweitsammlungen, Berlin ab 1948-1990 ebenfalls mit besseren inkl. Bl. 1, DDR ab frühen Jahren und überall mit Lagerbeständen (700,-) Gebot

6738 Deutschland, 17-bändiger Nachlaß (meist Lindner-System), grundsätzlich in unterschiedlicher Erhaltung gesammelt, dabei Bund 1949-2000 meist postfrisch, mit Anfängen inkl. Posthorn, Westzonen mit einigen Blocks, SBZ (leider Wz. falsch bestimmt), Berlin ab 1948 gemischt, immerhin Bl. 1 postfr., dazu gestempelte Teile, etwas Altdeutschland mit Bayern, Gebiete 1. Weltkrieg mit besseren, Memel, Oberschlesien mit 28 Oppeln-Werten (altsigniert mit der üblichen Problematik) usw. (700,-) Gebot

6739 Bund, 1949-2006, spezialisierte postfrische Sammlung in fünf Bänden, dabei die Anfänge überkomplett inkl. zweimal Nr. 123/38, gepr., später mit attestierten Besonderheiten, z.B. Nr. 808U, 1511FII, 1463F, 2025U, 2241U, 2247U, ferner ca. 300,- Euro Nominale (700,-) Gebot

6740 Europa, 17-bändiger Sammlernachlaß, dabei Bund 1949-2016 mit einigen Anfängen in untersch. Erhaltung, auch ca. 700,- Euro Nominale, ferner Schweiz 1984-2016 postfr. mit ca. 1150,- SFr. Nominale, Niederlande 1965-2000 postfr., sowie Vatikan 1979-2002 postfr. (700,-) Gebot

6741 Europa, siebenbändiger postfrischer Nachlaß mit u.a. Schweiz 1941-2000 inkl. den guten Blocks, PAX-Serie, Dienst, sowie ca. 1200,- SFr. Nominale, dazu Österreich 1945-2004 mit Grazer Aufdrucken, Trachten, Flugpost Vögel '53, ca. 100,- Euro Nominale etc. (700,-) Gebot

6742 Europa, interessanter alter Nachlaßbestand in 34 Behrens-Heften, meist ungebraucht oder gestempelt mit gut besetzten Gebieten, z.B. Schweiz ab Rayon u. Strubel, Großbritannien mit Nr. 1 u. 2, Frankreich mit frühen Ceres, Schweden ab Klassik, mit Nr. 6, Landsturm-Ausgaben, Norwegen u. Dänemark ab Nr. 1, Island mit besseren Ziffern, Zeppelin u.v.m. (700,-) Gebot

6743 Deutschland nach 1945, achtbändiger, sauberer Abo-Nachlaß mit DDR 1949-1990 kpl. postfrisch inkl. Chinesen, Köpfe II, allen Blöcken etc., dazu Bund 1996-2020 postfr. inkl. ca. 1050,- Euro Nominale (700,-) Gebot

6744 Deutschland, Sammlernachlaß in 13 Alben, unterschiedlich gesammelt, teilweise aus nicht seriösen Quellen stammend, dabei DDR 1949-90, bis auf wenige Ausnahmen doppelt gesammelt, Berlin mit besseren, Bund 1949-2020, anfangs unterschiedlich, Posthorn mit Neugummi, aber auch ca. 1100,- Euro Nominale, dazu Besetzung II. Wk. mit GG, Böhmen, Altdeutschland und Deutsches Reich dicht gesteckt, Danzig, etliche Vorphilabriefe etc. (700,-) Gebot

6745 Deutschland, abwechslungsreicher Nachlaß in 38 Bänden, dabei DDR aus 1949-1990 mit Anfängen und Blöcken, Zus.-Dr.-Partien, auch Bogenware postfr., spezialisierte Dienstteile, Deutsches Reich mit OPD-Oberrändern, Lager III. Reich mit besseren, Besetzung II. Wk. mit Böhmen u. GG, Steckkarten mit besseren Bund-Anfängen, Abarten wie Nr. 860F, 3021U, Altdeutschland mit z.B. Braunschweig Nr. 10B, sign. Drahn, Lokalausgaben mit u.a. Rosswein Nr. 1/2, Lübbenau mit Zähnungsvarianten, Motive mit "Weltraum", "Blick in die Welt" usw. (700,-) Gebot

6746 Alle Welt, Hauptwert Deutschland, 11-bändiger Nachlaßbestand mit Bund aus 1952-2019 postfrisch inkl. ca. 1100,- Euro Nominale, DDR aus 1949-90, meist postfrisch (anfangs Lücken), Berlin postfr. aus 1951-90 mit besseren Frühwerten, dazu Lagerbestände, sowie etwas Asien (700,-) Gebot

6747 Europa/Übersee, ursprünglicher alter Sammlungsbestand mit 23 selbstgestalteten Alben in allen Erhaltungen aus spanischem Nachlass, dabei umfangreich Spanien ab Klassik bis ca. 1994 mit besseren, später große Menge postfrisch mit Viererblocks, Kolonien z.B. Kap Juby, Westsahara und Marokko, verschiedene Europa-Sammlungen von alt bis neu, z.B. Frankreich, Portugal, Übersee mit Kolonialteilen, z.B. Franz. Asien mit Indochina, China Volksrepublik mit Teilen, Mittel-/Nordamerika, Naher Osten usw. (700,-) Gebot

6748 Europa, interessanter alter Nachlass in 85 Alben/Steckbüchern in allen Erhaltungen, dabei Bund ab 1949 mit Anfängen, postfr. und bessere Werten, dito gestempelt 1949-70 kpl., dazu im Modernen mit mehreren tausend postfr. Ecken (meist 1-4mal mit Formnummern gesammelt), Zonen u.a. Blocks, Berlin gestempelt mit Anfängen wie Nr. 21/34, DDR 1949-90 fast kpl. gestempelt, gr. Lagerbestände, MH reichlich, dann deutsche Nebengebiete mit Besetzung I./II. Wk., Schweiz in beiden Erhaltungen mit besseren Blocks, Nominalanteile, verschiedene Europa-Teilsammlungen mit postfr. Teilen Niederlande, Großbritannien, Luxemburg usw. (700,-) Gebot

6749 Alle Welt, Regal-Nachlass in rund 120 Alben und Steckbüchern in untersch. Erh., dabei Bund postfr./ungebr. ab 1949 mit Anfängen, später ca. 300,- Euro Nominale, DDR 1949-90 ähnlich, dabei ZKD mit 84 Werte-Satz, Berlin mit Aufdrucken wie Nr. 21/34 etc., etliche dicke "Schwarten" mit Europa/Übersee von alt bis neu, auch ehemalige Kolonialausgaben, Europa mit Österreich, dabei 30er Jahre, Schweiz, teils auch postfr. Sammlungen mit Belgien, Cept, Spanien, Motive mit Olympiade, Fauna/Flora mit z.B. China, Lagerbücher, Blocks und Geldscheine. Der Nachlass stammt aus einem Raucherhaushalt (700,-) Gebot

6750 Bund, moderner Nachlaßbestand in sieben Bänden, dabei Numisblatt-Sammlung aus 1998-2011 mit 166,- DM und 570,- Euro Münz-Nominale, dazu Bund-Jahrbücher 1997-2006 kpl. inkl. ca. 300,- Euro Nominale (600,-) Gebot

6751 Deutschland, Nachlaß in acht Bänden, dabei Bund postfrisch aus 2000 bis Anfang 2019 mit ca. 900,- Euro Nominale, DDR 1949-1990 kpl. (fast alles postfr.) inkl. Marx-Blöcken, sowie Reste Deutsches Reich (600,-) Gebot

6752 Europa, 16-bändiger Nachlaß, in allen Erhaltungen gemischt gesammelt, u.a. Schweiz 1862-1995 mit Pro Juventute, Flugpost, Bl. 1-4, 7-15, PAX-Serie 1945 postfr., Nominale ab Evangelisten mit ca. 450,- SFr., versch. Teilsammlungen Europa u. Übersee von alt bis neu, sowie Österreich teils doppelt ab 1945 mit besseren (600,-) Gebot

6753 Deutschland, Nachlaß in 21 Bänden, dabei Bund aus 1949 bis ca. 2010 mit einigen Anfangswerten, postfr. Lagerbestände, Zehnerbogen-Slg. und FDC/GA, auch ca. 1050,- Euro Nominale, sowie alte Deutschland-Slg. mit etwas Deutschem Reich (600,-) Gebot

6754 Bund, dreibändiger Sammlungsbestand ab 80er Jahre, bis ca. 2019, teils doppelt geführt, mit ca. 1300,- Euro Nominale (600,-) Gebot

6755 Deutschland, Nachlaßbestand in 22 Alben, sowie einigen Briefalben, dabei Slg. Bund/Berlin 1948-1990 postfr. und gest. mit guten Anfängen, z.B. Berlin gestempelt mit Nr. 21/34, Bund postfrisch (ohne Posthorn) kpl., ferner interessante Lagerbücher mit Deutsches Reich, etwas Gebiete, sowie einige Belege (600,-) Gebot

6756 Deutschland, Sammlernachlaß in 12 Bänden, meist gestempelt gesammelt, dabei Deutsches Reich aus 1872-1945 mit einigen besseren Werten, z.B. Weimar mit Nothilfen, III. Reich mit Chicagofahrt, Nr. 508/11, Bund aus 1949-2021 gestempelt mit Anfängen, aber auch mit ca. 200,- Euro Nominale, weitere Sammlungsteile, Berlin aus 1948-1990 mit einigen Aufdrucken, Block 1 ungebraucht etc. Dazu etwas Liechtenstein (600,-) Gebot

6757 Alle Welt, uriger alter Generalsammlungs-Nachlaß in vier schweren Wälzern, wie üblich in untersch. Erhaltung, dabei Europa mit allen Gebieten ab Klassik inkl. besseren, auch Altdeutschland, Kolonialgebiete in Asien u. Amerika mit Dollar- und Shilling-Werten, Indochina u. Südostasien, afrikanische Gebiete der Kolonialzeit, Karibik u. Südamerika etc. (600,-) Gebot

6758 Deutschland/Europa, ein ganzer Schrank mit Schachteln u. Alben, dabei Bund-Bestände postfr./gest. inkl. u.a. ca. 450,- Euro Nominale, Teilsammlungen Berlin u. DDR aus 1949-1990, Schweiz mit Slg. von alt bis neu inkl. ca. 1000,- SFr. Nominale, umfangreiche Lagerbestände, teils postfr., sowie große Bündelbestände (600,-) Gebot

6759 Baden, 1851-1868, reichhaltige dreibändige Slg., mit vielen Briefen aufgelockert, vieles geprüft, ab Nr. 1a, 1b(2), dabei Nr. 4a mit Eisenbahnkurs-Ra2 (!), Farben wie Nr. 17c, 20c, je gepr., Briefe mit teils besseren Stempeln, Nr. 4a, Lp. Nr. 2, je auf Brief, etc., üblich etwas unterschiedlich, häufig gute Erhaltung (600,-) Gebot

6760 Alle Welt, Sammlernachlaß in 14 Alben, dabei Hauptwert auf Bund-Sammlung aus 1950-2022 postfr. u. gestempelt, ab ca. 1980 jeweils kpl., mit alleine schon ca. 1200,- Euro gültiger Nominale, dazu Rest- u. Teilsammlungen alle Welt, u.a. alte "Kladde" mit Schweiz etc. (600,-) Gebot

6761 Deutschland, Sammlernachlaß in rund 50 Alben, dabei Bund sehr umfangreich, postfr. und gest., vor allem im gültigen Bereich bis ca. 2011 mit über 1000,- Euro Nominale, mit Folienblättern u. MH, Viererblock-Slg. in beiden Erhaltungen, Lagerbestände ab den 50er Jahren, Berlin- u. DDR-Teile, sowie unvermeidliche ETB-Sammlung in teuren Alben (600,-) Gebot

6762 Malerei und Gemälde, häufig postfrische, umfangreiche Sammlung in 24 Bänden mit vielen Marken u. Blöcken, teils selbstgestaltet, dabei auch deutsche Maler bis letzte Jahre gesammelt inkl. Zehnerbögen u. alleine schon ca. 500,- Bund-Nominale, dito Schweiz u. Österreich mit etwas Nominale, einige nicht häufige Maler wie da Vinci, Brueghel, Michelangelo, Gauguin u. Picasso mit Marken aus aller Welt (500,-) Gebot

6763 Europa, achtbändiger Sammlungsbestand, dabei Bund aus 1949-2010 mit Anfängen in untersch. Erhaltung, später ca. 850,- Euro Nominale, Deutsches Reich u. Gebiete mit Resten, dazu Spanien aus 1970-1998 postfrisch (500,-) Gebot

6764 Deutschland u. Europa, meist sauberer postfrischer Nachlaß in 12 Alben, dabei III. Reich gut gesammelt aus 1933-1945 inkl. guten Werten u. Blöcken, z.B. Nr. 529/39, dazu Zus.-Dr., etwas Bes. II. Wk., Bund postfrisch aus 1949-1999 mit den Anfängen (ohne Posthorn), ferner Slg. San Marino von ca. 1962-2001, etwas Monaco, sowie diverse Belege (500,-) Gebot

6765 Deutschland/Europa, sammlungsähnlicher Nachlaßbestand in 32 Bänden/Briefalben, dabei Deutsches Reich 1872-1945 ab einigen Brustschilden, Infla, Weimar u. III. Reich mit besseren, Belege mit etwas Feldpost, Schweiz umfangreich ab Helvetia, einige bessere Blocks wie Bl. 5, 14, auch etwas Nominale, Belege, dazu Thematik mit Fußball-WM 2006, sowie verschiedene Teilsammlungen, z.B. Liechtenstein 1970-2007 gestempelt (500,-) Gebot

6766 Europa, fünfbändiger Sammlungsbestand mit viel Schweiz von alt bis neu, alles unterschiedlich gesammelt in allen Erhaltungen, ab Rayon, mit Helvetia, Flugpost, vor allem ab 1945 mit mehreren PAX-Serien, Blöcken mit frühen Ausgaben und teils mehrfach, auch Großblock 2 etc., dazu Vatikan aus 1929-2000 mit besseren in gemischter Erhaltung (500,-) Gebot

6767 Deutschland/Europa, Nachlaß in 23 Bänden, dabei u.a. Bund aus 1998-2006 in "Plus"-Alben mit ca. 400,- Euro Nominale, 10er-Bogen-Slg. ab 1994, Thematik zur Postgeschichte, mehrbändige Slg. Flora/Fauna aus Abo, dazu Österreich ca. aus 1979 bis Anfang 2007, auch mit KLB und ca. 200,- Euro Nominale (500,-) Gebot

6768 "Fauna Alle Welt", umfangreiche und größtenteils postfrische Sammlung von alt bis neu, meist Säugetier-Gattungen aus allen Kontinenten mit wohl mehreren tausend Werten u. Blöcken, dabei teils gut dotierte Ausgaben mit vielen Übersee-Gebieten und Kleinstaaten (500,-) Gebot

6769 Deutschland, Nachlaßbestand in zehn Alben, dabei u.a. Bund aus 1949-2022, gemischt gesammelt, aber immerhin ca. 1100,- Euro Nominale, ferner Sammlungsteile DDR ab 1949, sowie Reste Deutsches Reich und Zonen (500,-) Gebot

6770 Deutschland, Nachlaßbestand in 32 Alben, dabei versch. Thematik- bzw. Abo-Sammlungen wie "Fußball-WM 2006", "Eisenbahnen", ferner Bund ab 1949 mit einigen Anfängen, teils untersch., einige Jahrbücher mit ca. 300,- Euro Nominale, DDR ähnlich, vor 1945 mit Teilen Altdeutschland, III. Reich mit einigen besseren Werten, Zonen mit Blöcken, GG u.a. Krakau-Kleinbogen etc. (500,-) Gebot

6771 Deutschland vor 1945, interessanter kleiner Nachlaß in drei Alben, sowie loses Material, dabei Deutsches Reich 1872-1945 mit ordentlicher Sammlung ab Brustschilden, z.B. Nr. 21b gepr., 28 (kl. Mgl., dopp. gepr. Sommer), Infla, Weimar mit Nothilfen, III. Reich mit Wagner A/B, Nr. 496/98 (Nr. 496 gepr.), Bl. 3 auf Ausstellungsbrief, dazu ehem. Borek-Abo-Altdeutschland-Dubletten, Belege etc. (500,-) Gebot

6772 Schweden, ca. 1959-2017, nahezu doppelt kpl. Sammlung, postfrisch u. gestempelt, mit vielen Markenheftchen, in fünf Bänden. Enormer Katalog- und Nominalwert (500,-) Gebot

6773 Europa, Sammlernachlaß in 16 Alben, sowie loses Material, Steckkarten und Tüten, dabei u.a. Frankreich aus 1945-1999 weitgehend postfrisch mit besseren, z.B. Nr. 861/65 u. 987/90, je Attest Schollmeyer, postfrische Teile Vatikan, Österreich umfangreich mit besseren Grazer Aufdrucken, Renner B mit Eckrändern, etwas Schweiz, CSSR, Markenheftchen lose usw. (500,-) Gebot

6774 Alle Welt, Nachlaßbestand in 37 Alben mit sammlungsähnlichen Beständen von alt bis neu, u.a. mit Universal-Album, Ausgabe 1907, mit Klassikteilen Europa/Übersee, Kolonial-Ausgaben mit besseren, Österreich umfangreich mit Nebengebieten, USA u. Australien ab Klassik, auch postfrische Teile Belgien etc. (500,-) Gebot

6775 Deutschland, Sammlernachlaß in Alben mit gemischten Sammlungen, dabei III. Reich 1933-1945 über weite Strecken geführt, auch mit einigen Belegen, Besetzung II. Wk., inkl. Serbien teils gestempelt mit Bl. 1-4 (ungeprüft), etwas Gebiete I. Wk., Zonen mit einigen besseren, Bund aus 1949-1994, meist doppelt, mit Anfängen (ohne Posthorn), Lagerbestände, Belege etc. (500,-) Gebot

6776 Frankreich, 1849-1957, Sammlungsbestand auf Steckkarten ab Klassik, mit Ceres Nr. 2 gepr., guter Napoleon 1 Fr. (Nr. 17), gepr. Bühler, Nr. 32 usw. (500,-) Gebot

6777 Deutsche Feld- und Inselpost, interessante Vergleichssammlung aus Nr. 1-12 mit vielen Werten zu Druckarten, Aufdrucken und Klischees, Negative und weiteres Erkennungsmaterial, auch einige echte Werte wie Nr. 11Bb gepr., einige Briefe etc. Der Nachlaß stammt vom Neffen des früheren BPP-Prüfers Mogler und sollte einmal den Grundstock einer Prüf-Vergleissammlung bilden (500,-) Gebot

6778 DDR, 1949-1990, sowohl postfrisch als auch zusätzlich gestempelt je kpl. Slg. mit allen Spitzen in sieben SAFE-Dual-Vordruckalben, zusätzlich Einzelmarken bzw. Zus.-Dr. aus Blöcken, Zusammendrucke etc. gesammelt (500,-) Gebot

6779 Deutschland, Nachlaß in 11 Alben, dabei Bund 1949-2010 postfrisch mit Anfängen (ohne Posthorn) inkl. ca. 750,- Euro Nominale, dazu Markenheftchen-Slg. ab Heuss, sowie ein kleiner Lagerposten III. Reich Nr. 909/10 postfr. mit Viererblöcken (500,-) Gebot

6780 Deutschland, Sammlernachlaß in sieben Lindner-T-Bänden, dabei Bund 2000-2022 postfrisch inkl. ca. 1050,- Euro Nominale, dazu Teilsammlungen Bayern u. Saar (500,-) Gebot

6781 Alle Welt, umfangreicher Nachlaß mit meist postfrischen Sammlungen, dabei Großbritannien postfr. aus 1960-1993, zusätzlich Machin spezialisiert, Sonder-MH, ferner mit europäischen Markenheftchen, Sammlungen Portugal mit Blocks, Färöer 1975-99 postfr., Finnland, Kanalinseln aus 1989-99, Bund ab 50er Jahre postfr., dazu Dauerserien spezialisiert mit Rollenmarken u. Heftchen, III. Reich mit Teilsammlung, DDR 1949-90 postfr. fast kpl. mit Chinesen, Marx-Blöcken, Übersee mit modernen Werten Hongkong, Thailand postfr. usw. (500,-) Gebot

6782 DDR, 1949-1990, umfangreiche Spezialsammlung in 11 Bänden, fast durchgehend doppelt, bis auf einige Anfänge (hier wenige ungebr./postfr. gemischt), mit den meisten besseren Werten, vor allem aber ab ca. 1954 stark ausgebaut mit MH u. Varianten, Zus.-Dr. aus Heftchenbogen, mit Trachten, Jugend u. Messe, Zus.-Dr. auch aus Blöcken, Markenheftchen-Bogen reichlich ab MHB 7, später mit DZ/DV, Belegen und Plattenfehlern (500,-) Gebot

6783 Europa/Übersee, Sammlernachlaß in knapp 60 Alben, dabei postfrische Liechtenstein-Slg. ab 30er Jahre, mit besseren bis ca. 2001, große Polen-Slg. aus ca. 1960-2013, meist gestempelt wohl kpl., Japan aus 1966-2000 weitgehend postfr. kpl., China u.a. mit Jahrbüchern aus 1986-1999, Australien-Jahrbücher 1998-2008, sowie Motive mit besseren postfr. Weltraum-Blöcken (500,-) Gebot

6784 Alle Welt, Nachlaßbestand in neun Alben, dabei Teile Übersee/Europa, jedoch Hauptwert Bund aus ca. 1990-2020 postfrisch, mit alleine ca. 1000,- Euro Nominale (500,-) Gebot

6785 Deutschland, Sammlernachlaß in 25 Bänden, unterschiedliche Erhaltung, dabei Deutsches Reich aus 1872-1945 mit einigen besseren Werten, Zonen, Berlin postfr./ungebr. gemischt, mit Nr. 42/60 postfr., 61/63, Bl. 1I etc., dazu gestempelte Slg. auch mit besseren, Bund 1949-93 postfr. (ohne Posthorn), gestempelt kpl. aus 1949-80, DDR ab '49 mit Teilen, u.a. Marx-Blöcke postfrisch (500,-) Gebot

6786 Deutschland und Europa, alter Nachlaßbestand in 14 Alben und etlichen Schachteln mit Fundgruben-Charakter, dabei Sammlungen Bund, Berlin u. DDR je ab Anfängen inkl. besseren, z.B. DDR 1949-60 fast kpl. postfr., überall mit Lagerbeständen, Schachteln mit Lokalausgaben, Besetzung II. Wk., Blocklager von alt bis neu, u.a. SBZ mit mehrfach Theater-Blocks, Deutsches Reich mit Tüten- u. Bündelware in Mengen, Markenheftchen mit besseren, Europa-Union aus 1956 bis ca. 2001 postfr. u.v.m. (500,-) Gebot

6787 Deutschland, siebenbändiger Nachlaßbestand, beginnend mit Kolonial-Partie und guten Werten (meist ungebr.), u.a. DNG Nr. 7/19, DOA Nr. 30/39, DSWA Nr. 24/32, Karolinen Nr. 19, Samoa Nr. 19 gestempelt mit Attest Steuer, Togo Nr. 19, Teile Besetzung 2. Weltkrieg, Neusaar postfr. (ohne Bl. 1/2) kpl., Frz. Zone mit besseren, sowie Bund aus 1949-2008, u.a. mit ca. 450,- Euro Nominale (500,-) Gebot

6788 "Weltraum", interessante, meist postfrische Motiv-Sammlung in 16 Bänden, teils aus bekanntem Abo, mit vielen Block-Ausgaben Übersee, teils selbstgestaltet, mit Sieger-Attesten zu Besonderheiten, z.B. Kuba Nr. 161 postfr. und auf Raketen-Beleg etc., vieles zur Mars-Forschung inkl. besseren KLB, A/B-Ausgaben u. Ministerdrucken (500,-) Gebot

6789 Deutschland/Europa, regalfüllender Nachlaßbestand in knapp 60 Alben, dabei Bund 1949-2000 kpl., meist postfrisch (Posthorn teils Mgl.), Berlin 1948-90 kpl. in gemischter Erhaltung mit Aufdrucken, Nr. 1/20 gepr., Bl. 1, DDR 1949-90 meist postfr. kpl., mit Bl. 7, 8/9A/B, Köpfe II gepr., dazu gr. Lagermengen und Aboware in Alben und lose, Spezialslg. aus Krüger-Abo in mehreren Bänden, Briefe/FDC u. Maximumkarten, 10er-Bogen, Europa mit postfr. Teilen Frankreich, UNO Wien, Luxemburg usw. (500,-) Gebot

6790 Deutschland, Sammlernachlaß in 17 Alben, dabei Bund aus 1949 bis Anfang 2017, anfangs teils doppelt in untersch. Erhaltung, dabei z.B. auch Plattenfehler wie Nr. 140I postfrisch, später mit ca. 600,- Euro Nominalanteil, Berlin ab 1948, DDR 1949-65 ebenfalls gemischt gesammelt und oft doppelt, Zonen mit Zehnfach-Frankaturen, sowie diverse Lagerbücher, u.a. Deutsches Reich (500,-) Gebot

6791 Deutschland, großer Nachlaß in rund 70 meist hochwertigen Ringbindern/Alben mit Sammlungen und Briefen/Belegen, dabei fast 4500 Belege, z.B. alleine ca. 1700 zum Thema "Schifffahrt" bzw. "Schiffspost" mit Gebieten wie U-Boote, Segelschiffe etc., ferner Bund-Slg. mit GA, FDC, im Markenbereich aus 1984-2014 mit ca. 700,- Euro Nominale, Dubletten, Lagerbücher usw. (500,-) Gebot

6792 Bund/Neusaar, 1948-2016, postfrische Sammlungsaufgabe in fünf Bänden, dabei Bund 1949-2016 kpl. mit Anfängen (ohne Posthorn), sowie ca. 800,- Euro Nominale, dazu Neusaar und OPD, meist postfrisch, mit Volkshilfen, Europarat und Dienst (500,-) Gebot

6793 Alle Welt, interessanter und etwas kontrovers gesammelter Nachlaß in etlichen kleinen und größeren Alben, hauptsächlich Deutschland in untersch. Erhaltung, z.B. Deutsches Reich aus 1872-1945 mit besseren wie Nr. 24, Weimar mit Flugpost- u. Zeppelin-Werten ungebraucht, III. Reich Nr. 496 ungebr., Bund reichlich, mit Rollenmarken-Slg., Markenheftchen spezieller ab Heuss, Bogen/-teile, sowie ca. 200,- Euro Nominale, ferner Lagerbestände mit Zonen, umfangreiches Block-Lager Europa mit alten Blöcken, kl. Teilsammlungen wie Großbritannien, UNO New York mit Bl. 1 u.v.m. (500,-) Gebot

6794 Alle Welt, Sammlerbestand in 78 Alben, dabei Teilsammlungen Europa und Übersee von alt bis neu in unterschiedlicher Erhaltung, sowie bessere Werte (500,-) Gebot

6795 Alle Welt, Abo-Nachlaß, meist postfrisch, mit verschiedenen Gebieten, zum Teil noch in Versandumschlägen bzw. in SAFE-Bindern, dabei Bund ab 80er Jahre bis Anfang 2000er mit ca. 600,- Euro Nominale, Schweiz dito mit knapp 600,- SFr. Nominale, dazu Liechtenstein, Österreich, UNO, sowie USA mit Sammlungsbeständen (500,-) Gebot

6796 SBZ/DDR, 11-bändiger Nachlaß, dabei DDR 1949-1990 postfr. u. gest. je fast kpl. mit den Anfängen, dazu etwas SBZ, einige Numisbriefe, sowie bessere Zusammendruck-Kombinationen inkl. z.B. Messe, Trachten u. Olympia postfr. (400,-) Gebot

6797 Alle Welt, Nachlaß in 23 Alben (häufig teure SAFE-Binder), dabei DDR 1949-1990 kpl. postfr./ungebr. gemischt, etwas moderne Bund postfr. bis 2001, dazu diverse Münz-Kurssätze DM/Euro, Weltraum mit Abosammlung und besseren, sowie Österreich und Liechtenstein über Strecken postfr. bis 2004 (400,-) Gebot

6798 Deutschland, Nachlaß mit 16 Alben und etlichen Blankoblättern, dabei Bund mit umfangreicher Dauerserien-Spezialsammlung inkl. MH-Varianten, dito Rollenmarken mit Farben, Zus.-Drucke ab besseren Posthorn- u. Heuss-Kombinationen, dazu Bogen/-teile, DDR-Slg. ab 1949 u. ZD, Zonen mit besseren, z.B. Bizone Bauten wg postfrisch usw. (400,-) Gebot

6799 Europa/Übersee, Nachlaß in 21 Alben, dabei Thematik-Sammlungen wie "Apollo 11", "Sonnenfinsternis" mit USA Gravitations-Großbogen 2000, IBRA mit DDR Bl. 7, Olympiade Sydney 2000, kleine Länder-Teilsammlungen, u.a. Osteuropa mit Blöcken, Schweiz mit etwas Nominale, Niederlande Bl. 1/2 postfr. usw. (400,-) Gebot

6800 Europa, zehnbändiger Sammlernachlaß, dabei interessante Balkan-Slg. mit u.a. Kroatien Kriegsjahre 1941-1945, u.a. mit Nr. 1/23 postfr., Kleinbogen, Sturmdivision Nr. 170/72, Jugoslawien mit Königreich u. Gebieten, Bulgarien ab Klassik mit guten Wappen, Albanien mit Blöcken 30er Jahre, Epirus, Montenegro und div. mehr (400,-) Gebot

6801 Bund, dreibändiger Nachlaß mit Sammlung aus 1990-2017 postfrisch, alleine schon ca. 900,- Euro Nominale (400,-) Gebot

6802 Alle Welt, Nachlaßbestand in 52 lagerähnlichen Steckbüchern, dabei etwas Deutschland, z.B. Bund aus 2002-2015 postfrisch (nicht kpl.) mit ca. 600,- Euro Nominale, Europa von alt bis neu mit Sammlungsteilen, u.a. CSSR, Skandinavien, Benelux, Österreich, sowie USA und Kanada (400,-) Gebot

6803 Europa u. Deutschland, zwei schwere Kisten mit Nachlaßbestand in Alben und lose, dabei Berlin ab 1948 mit einigen besseren Frühwerten, umfangreich Rollenmarken mit Streifen von Deutsches Reich bis Bund, ähnlich Zusammendruck-Slg., Teile SBZ/DDR, ferner Großbritannien ab Victoria mit Penny's, einigen Shillingen, Plattierungsversuche, sowie reichlich Abomaterial, Belege und Ansichtskarten (400,-) Gebot

6804 Alle Welt, ursprünglicher alter Nachlaßbestand in 12 Alben, untersch. Erhaltung, häufig doppelt gesammelt, dabei Deutsches Reich 1872-1945 mit vielen Werten, Westzonen mit besseren, z.B. Bizone Bauten wg und eg kpl., Bund/Berlin mit Anfängen, SBZ u. DDR, Europa-Teilsammlungen, dabei einiges postfrisch wie Schweiz u. Österreich etc. (400,-) Gebot

6805 Bund/Berlin, Nachlaßbestand in fünf Bänden, dabei viermal "Deutschland Plus" mit gestempelter u. postfrischer Sammlung aus 1998-2011, sowie ca. 900,- Euro Nominale, ferner Berlin-Teile usw. (400,-) Gebot

6806 Bund, Nachlaßbestand aus 1997-2009 mit postfrischer Sammlung sowie Jahrbüchern, alleine schon ca. 850,- Euro Nominale (400,-) Gebot

6807 Alle Welt, Nachlaß in 22 Alben, dabei Schweiz aus 1952-1980 inkl. ca. 190,- SFr. Nominale, DDR aus 1949-1990 in mehreren Bänden, postfrisch fast kpl. mit Marx-Blöcken, Chinesen etc., dazu gestempelt mit besseren, Zonen mit Bizone Nr. 34C, gepr., Bund-/Berlin-Teile, Europa und alle Welt mit Thematik "Goethe" u. "Nobelpreis", dazu UNO, sowie Liechtenstein (400,-) Gebot

6808 Alle Welt, Nachlaß in 82 Alben, Marken und Belege von alt bis neu, dabei Deutschland mit Deutschem Reich u. Gebieten, Zonen, Bund mit etwas Nominale, Motive umfangreich mit Fußball, Olympia u. Raumfahrt, Teilsammlungen Europa u. Übersee, dabei China-Teile, Belege-Sammlungen Osteuropa u.v.m. (400,-) Gebot

6809 Ungarn, 1916-20, umfangreicher und interessanter Nachlaß mit 20 Bänden und ehemaliger prämierter Ausstellungssammlung "Schnitter" u. "Parlament", alles illustriert mit vielen Farbabbildungen und Hintergrundinformationen, dabei viele Bogen/-teile mit Platten-/Feldmerkmalen, dadurch auch viele Plattenfehler und Abarten, Kopfsteher, mehrere Probedrucke, interessante Briefe und Ganzsachen, z.B. mit internationalen Postanweisungen, Paketkarten etc. Dazu umfangreiche Lagerbestände und Literatur (400,-) Gebot

6810 Deutschland (hauptsächlich), umfangreicher Nachlaß in 25 Bänden, alles unterschiedlich gesammelt in allen Erhaltungen, häufig doppelt. Dabei Bund 1949-2000 postfr./ungebr. gemischt (ohne Posthorn), gestempelt aus 1949-2012 mit den meisten Anfängen, Berlin ab 1948 mit einigen besseren, Slg. Deutsches Reich 1872-1945 mit vielen Werten, häufig doppelt, Gebiete mit Danzig, Zonen mit besseren Werten und Blöcken, z.B. Französ. Zone, SBZ mit Bl. 5/6, DDR aus 1949-90, sowie diverses aus aller Welt mit u.a. Asien (400,-) Gebot

6811 Alle Welt, ursprünglicher alter Nachlaß in acht schweren Schaubek-"Wälzern", alles zeitgenössisch untersch. gesammelt, aber manches chancenreich, dabei Deutsches Reich aus 1872-1945, Gebiete, Bund 1949-82 mit Anfangswerten, Berlin ab 1949-75, mit Nr. 64/67 postfr., ab 1950 weitgehend kpl., Zonen interessant, mit Franz. Zone u. einigen Blöcken, SBZ mit u.a. postfr. Nr. 80X, DDR 1949-73 mit vielen Werten, ferner Europa, meist ab etwas Klassik, z.B. Frankreich Ceres-Werte, Großbritannien mit Victoria, Übersee mit ehemaligen Kolonien und einzelnen Werten (400,-) Gebot

6812 Deutschland, fünfbändige alte Spezialsammlung, teils etwas unterschiedlich, mit durchaus interessanten Teilen, dabei Besetzung 1. Wk. mit etwas belgischem Rheinland, Rumänien, Abstimmung, Danzig u. Memel, Besetzung 2. Wk. mit Böhmen u. Mähren, dabei seltene Leerfelder Nr. 17/19, GG spezieller mit KLB 65, zweimal Nr. 125U, Bogen etc., die Zonen reichlich mit Bogen u. -teilen, Druckvermerken, vor allem Frz. Zone, Bund/Berlin u. DDR mit besseren Marken, Belegen und Briefstücken etc. (400,-) Gebot

6813 Deutschland, dreibändige Generalsammlung in allen Erhaltungen, dabei alte "Schwarte" mit reichlich Zonen, z.B. Franz. Zone mit 3. Freimarken- u. Rotkreuz-Serien, Bizone u. SBZ, Neusaar mit Volkshilfen, Nr. 298, postfr., Bund 1949-1970 ungebr./gest. gemischt mit Anfängen, Berlin mit teils falschen Aufdrucken, aber auch echte Nr. 33, 68/70 etc., DDR 1949-70 weitgehend kpl. (ohne Blöcke), Bes. 1./2. Wk., Abstimmungsgebiete wie Altsaar, ferner Danzig, Memel etc. (400,-) Gebot

6814 Alle Welt/Thematik, Nachlaß in 18 teuren Abo-Bänden mit verschiedenen Motiven, dabei sieben Bände zu Fußball-Weltmeisterschaften 1974, 1978, 1982, sechs Bände Olympiade aus 1972-1994, vier Bände Schiffahrt bzw. Hamburger Hafen, sowie ein Band Denkmalschutz, alles mit Serien u. Blöcken, u.a. bessere B-Ausgaben, Belege, sowie einige Münzen und auch Autographen (400,-) Gebot

6815 Europa/Übersee, Nachlaß in 23 Alben, Schwerpunkt bei umfangreicher postfrischer Blocksammlung aus bekanntem Abo der 90er Jahre, mit vielen Blöcken und Kleinbogen, z.B. Monaco etc., dazu Polen-Slg. postfr. und gest. von alt bis neu, u.a. mit besseren Blocks, sowie Rußland-Teile (400,-) Gebot

6816 Bund, achtbändiger Nachlaß mit Schwerpunkt bei einer "modernen" Sammlung aus ca. 1990 bis Mitte 2023, postfrisch u. gestempelt, dabei alleine ca. 850,- Euro Nominale inkl. einer Deutschen Sport-Motivsammlung und Lagerbeständen, dazu Teilsammlung Europa-Union (400,-) Gebot

6817 Europa, hauptsächlich postfrischer Nachlaßbestand mit Alben, Jahrbüchern und Abosendungen, dabei Europa-Union ab 1956 mit den besseren Werten, Bund mit ca. 280,- Euro Nominale, Blocksammlung Europa, Skandinavien-Jahrbücher, Motive, Schweiz mit ca. 200,- SFr. Nominale und div. mehr (400,-) Gebot

6818 Deutschland, Sammlernachlaß in sechs Bänden, untersch. erhalten, teils gemischt, u.a. Bund ab 1949 bis Anfang 2015 mit einigen frühen Helfer-Ausgaben, später postfr. und gest. bis Neuzeit inkl. ca. 700,- Euro Nominale, DDR 1949-1969 meist ungebraucht, mit Marx-Blöcken, Berlin aus 1949-90 mit einigen frühen Werten, sowie Deutsches Reich ca. 1880-1945 mit vielen Marken (400,-) Gebot

6819 Europa, ca. 1860-1985, interessanter Bestand mit über 200 Steckkarten aus ehemaligem Fachgeschäft, überwiegend bis 1945, mit Markenbeständen und besseren, z.B. Belgien ab Klassik, Frankreich mit Ceres, Griechenland mit Hermesköpfen, Italien mit frühen Lire-Werten, Großbritannien mit Penny u. Shillingen, Schweiz, Skandinavien von alt bis neu etc. (400,-) Gebot

6820 Alle Welt, ursprünglicher alter Nachlaßbestand in 32 Alben in untersch. Erhaltung, praktisch alles Ländersammlungen, häufig ab Klassik bis ca. 1970, z.B. mit Frankreich Ceres u. Napoleon, Allegorie, Schweiz ab Strubel, nach '45 mit besseren wie 10 Fr. PAX, Niederlande ab 1852, Dänemark ab Nr. 1 mit besseren, Belgien aus 1849-1970, u.a. zwei große Orval-Blöcke, Jugoslawien ab Königreich u. Gebieten, Lageralben und Teilsammlungen von alt bis neu, lose Bestände, dabei z.B. seltenes frühes Großbritannien MH 2 (Deckel Mängel), Überseeteile, Motive etc. (400,-) Gebot

6821 Alle Welt, umfangreicher Nachlaß in 72 selbstgestalteten Bänden, alles mit lagerähnlichen Sammlungen von alt bis neu, dabei Großbritannien ab Viktoria und vielen Pennys, Schweiz ab Klassik, später etwas Nominale, Skandinavien, Osteuropa reichlich, auch postfrische Teile aus aller Welt, Deutschland mit Bund, Berlin u. DDR, Deutsches Reich aus 1872-1945 mit reichlich Material, III. Reich mit besseren Randstücken, Gebiete mit Danzig etc. (400,-) Gebot

6822 Deutschland, Sammler-Nachlass in 16 Alben mit Hauptwert auf Bund-Sammlung 1949-2014, mit alleine ca. 1000,- Euro Nominale, Berlin-Teile und einige Werte Altdeutschland, etc. (400,-) Gebot

6823 Alle Welt, fünfbändiger Nachlaß, dabei Bund mit Numisblatt-Slg. aus 2002-2009 inkl. ca. 440,- Euro Münz-Nominale, ferner kleine Bund-Slg. 2002/2003 mit ca. 100,- Euro Nominale, sowie etwas alle Welt (350,-) Gebot

6824 Bund, 1949-2000, komplette postfrische Slg. mit allen Spitzen, Posthorn etc., in vier Lindner-T-Vordruckalben (350,-) Gebot

6825 Deutschland, ca. 1900-2010, Nachlaßbestand in 14 Bänden, hauptsächlich gestempelt, dabei mehrfach angelegte Bund-Sammlungen in allen Erhaltungen inkl. besseren wie u.a. Posthorn ungebraucht, auch Nominale aus 2001-2005 mit ca. 250,- Euro, Deutsches Reich mit Bogenteilen, Blöcken, etwas Gebiete mit Danzig Bl. 1/3, SBZ u. Lokalausgaben mit einigen besseren, Berlin etc. (300,-) Gebot

6826 Alle Welt, Nachlaßbestand in 19 Alben mit meist älteren Werten ab Klassik, bis ca. 1930 (wenig modernes), dabei europäische Teilsammlungen mit besseren Werten wie Niederlande ab Nr. 1/3, Gulden, Skandinavien mit Anfangswerten, Alt-England mit Nr. 1, mehrere Shilling-Werte, Luxemburg Nr. 1/2, Schweiz ab Strubel, ferner ehemalige Kolonien interessant mit z.B. Afrika inkl. brit./frz. Gebieten, u.a. Somaliküste, Kap-Kolonie mit Dreiecken, Asien mit China inkl. kleinen Drachen, malaiische u. indische Staaten, Nord-/Südamerika z.B. mit USA 50 C. Kolumbus u.v.m. (300,-) Gebot

6827 Deutschland, Nachlaß in 39 Alben, dabei umfangreiche gestempelte Bund-Slg. 1949 bis Anfang 2023 (!), ab Anfang (diese teils mehrfach), vor allem die Moderne gut ausgebaut mit Zehnerbogen u. Folienblättern, Zus.-Drucken u. Ecken u.v.m. Dazu DDR ab 1949 mit einigen frühen Werten, Neusaar mit Volkshilfen, Dienst Nr. 33/44, etwas Zonen u. Deutsches Reich. Alleine der Katalogwert der Bund-Slg. dürfte deutlich über 10.000,- Euro liegen (300,-) Gebot

6828 Europa, Nachlaßbestand in 23 Alben in allen Erhaltungen, meist Teilsammlungen versch. Gebiete, z.B. Belgien meist postfrisch ab 30er Jahre bis 1976 inkl. guten Werten, Tuberkulose, Rotkreuz, Nr. 929/40 etc., Schweiz postfr. von 1964-1990 inkl. ca. 250,- SFr. Nominale, Österreich ab 1945 gemischt, z.B. mit Flugpost '53 postfr., dazu Fußball mit interessanter Thematik-Slg. inkl. guten Autographen (300,-) Gebot

6829 Deutschland, sechsbändiger Nachlaß in meist Lindner-T-Vordruckalben, dabei Bund aus 1949-2013 gemischt und anfangs mit Lücken, immerhin Posthorn ungebraucht, ab 1955 postfr. und zunehmend auch gestempelt bis zum Ende, dabei ca. 600,- Euro Nominale (300,-) Gebot

6830 Alle Welt, Nachlaß in 16 Alben, hauptsächlich einfaches Material Deutschland, dabei u.a. Bund mit ca. 400,- Euro Nominale, ferner Österreich umfangreich von alt bis neu inkl. ca. 300,- Euro Nominale, dazu mehrere tausend FDCs und Belege Bund der letzten Jahre (300,-) Gebot

6831 Deutschland, vierbändiger Nachlaßbestand mit z.B. Französ. Zone annähernd kpl. postfr., zusätzlich einige Block Plattenfehler, etwas Weimar mit Bl. 1, gepr., ATM-Slg. Bund mit Tastensätzen, sowie ca. 130,- Euro Nominale (300,-) Gebot

6832 Deutschland u. Schweiz, sechsbändige Sammlungsaufgabe mit Schweiz-Slg. aus 1959-2002 postfr. mit ca. 700,- SFr. Nominale, Bund postfr. aus 1949-2004 mit einigen frühen Werten, auch ca. 150,- Euro Nominale, Berlin ab 1950, sowie etwas UNO (300,-) Gebot

6833 Bund/Berlin, interessanter kleiner Nachlaß mit frühen Markenheftchen ab Posthorn MH 1 (leider keine Orig.-Klammerung, Blätter tadellos), vor allem aber Markenheftchenbogen mit Heuss MHB 3 (kl. Mgl.), 4, 5X und weitere (300,-) Gebot

6834 Europa, Sammlernachlaß in 14 Bänden, dabei Dänemark aus 1913-1998, meist postfrisch mit besseren, z.B. frühe Flugpost, dazu ähnliches Pendant gestempelt, Gebiete mit Grönland aus 1938-2010 postfr., Färöer 1975-2006 postfr., sowie umfangreich Österreich aus 1945-2010 gemischt gesammelt (500,-) Gebot

6835 Europa, Sammlerbestand in 20 Bänden, sowie vielen losen Abotüten mit postfrischen Beständen, dabei z.B. China-Jahrbücher aus 1988-1995, umfangreiche Block-Sammlung Europa/Übersee, u.a. Japan, Ozeanien, oft postfr. Sammlungsteile mit USA, Frankreich, Schweiz u. Portugal, MH-Slg. aus aller Welt, sowie zwei Bände Numisbriefe, z.B. mit 250,- DM alter Nominalwert (300,-) Gebot

6836 Deutschland/Europa, 20-bändiger Nachlaß mit sammlungsähnlichen Beständen, dabei Deutschland von alt bis neu, mit Deutschem Reich ab Kaiserzeit, Infla, Nebengebiete mit Danzig, Berlin postfr. aus 1952-79, Zonen, Bund 1949-84 in untersch. Erhaltung, immerhin ein meist ungebrauchter Posthorn-Satz, ferner Dubletten, u.a. ca. 200,- Euro Nominale, Europa-Teile etc. (300,-) Gebot

6837 Europa/Übersee, umfangreicher Nachlaßbestand in rund 70 Bänden, meist Ländersammlungen oder Kontinent-Zusammenstellungen, von alt bis neu mit besseren Werten, dabei Schweiz ab Helvetia und später mit ca. 600,- SFr. Nominale, Großbritannien und Frankreich ab einigen Klassik-Werten, Niederlande mit postfr. Teilen, dito Luxemburg, Polen u. Sowjetunion reichlich, Skandinavien, dazu Übersee mit Asien, Mittel-/Südamerika mit vielen Werten, Afrika, dazu MH-Partien (300,-) Gebot

6838 Deutschland (hauptsächlich), Sammlernachlaß in 12 Bänden (meist Leuchtturm-Kassettenbinder), dabei Bund 1949-2021, anfangs postfrisch mit Anfängen (ohne Nr. 123/38 u. 189/90), auch noch ca. 70,- Euro Nominale, ab 2002 gestempelt, Berlin aus 1948-73 mit einigen besseren, u.a. Bl. 1 (Mgl.), Nr. 42-60 postfr. etc., III. Reich mit "Grundstock", Motivsammlung "Helgoland" mit teils alten Ansichtskarten, Belegen etc. (300,-) Gebot

6839 Bund, Markenheftchen, umfangreiche, spezialisierte Sammlung ab Heuss mit YI/II, über Brandenburger Tor, Unfallverhütung, Burgen u. Schlösser, bis 2021, mit postfr. und meist gestempelten Heftchen. Der Michelwert beträgt 3650,- Euro, alleine der enthaltene Nominalwert liegt bei ca. 600,- Euro (300,-) Gebot

6840 Europa, Sammlernachlaß in 22 Alben, meist gestempelt, dabei Skandinavien mit Dänemark ab Nr. 1, 3/6, Flugpost-Werte, Schweden aus 1856-2005 umfangreich, Norwegen ab 1856-2004, Liechtenstein-Teile aus 1920-90, Schweiz in mehreren Bänden, dabei bessere Blocks, ab Bl. 2/3, Pro Juventute, bis ca. 2002, dazu einige Thematik-Sammlungen (300,-) Gebot

6841 Alliierte Besetzung und DDR, Sammlernachlaß in neun Bänden, dabei DDR 1949-1990 postfrisch u. gestempelt nahezu kpl., mit Marx-Blöcken, Chinesen, Köpfe II etc., dazu Grundstock der Zonen mit einigen Blöcken, sowie große Schachtel voller Steckkarten (300,-) Gebot

6842 Motive/Übersee, Sammlernachlaß in 37 Abobänden mit viel postfrischem Material aus aller Welt, dabei umfangr. WWF-Sammlung aus 1983-2005, wohl mit allen Teillieferungen, postfr. und auf Maximumkarten/FDC, mit vielen gesuchten Fauna-Ausgaben, ferner Slg. "Rowland Hill" mit vielen Übersee- und Kleinstaaten-Ausgaben, Olympia '80 reichlich mit postfr. Ausgaben, z.B. Panama Aufdrucke u.v.m. (300,-) Gebot

6843 Deutschland, Sammlernachlaß in untersch. Erhaltung in 37 Alben, teils doppelt gesammelt, dabei Deutsches Reich aus 1872-1945 mit einigen besseren Werten, Besetzung II. Wk. mit GG, Altdeutschland-Teile, Altbrief-Korrespondenz aus der Mitte des 18. Jahrhunderts, Bund 1949-70 kpl. gestempelt, Berlin u. DDR ab 1949 mit Anfängen, ferner Sammlung Euro-Kursmünzen aus 2002, Lagerbücher etc. (300,-) Gebot

6844 Alle Welt, Nachlaßbestand in neun Alben und zwei Kassetten, dabei z.B. Schweiz ab 60er Jahre bis ca. 1997 mit etwa 500,- SFr. Nominale, Vatikan postfrisch über Strecken kpl., Israel postfr. aus 1952-1985 mit TAB, sowie Blocklager Europa (250,-) Gebot

6845 Deutschland nach '45, Sammlerbestand in 16 Alben, dabei umfangreiche DDR-Bestände mit Sammlungen und Lagern, die Hauptsammlung von 1949-1990 fast kpl. postfrisch mit Marx-Blöcken, Nr. 286/88 etc., mehrere Lagerbücher postfr., Bund ab 1949 mit Anfängen, Berlin-Teile, sowie eine Schachtel mit Block-Lager (250,-) Gebot

6846 Alle Welt, urige Partie im Karton, dabei postfrische Westeuropa, ein altes Lagerbuch Altdeutschland mit besseren, zwei dicke DDR-Binder, Briefe inkl. Übersee etc. (250,-) Gebot

6847 Deutschland nach 1945, fünfbändige Sammlungsaufgabe mit u.a. Bund 1949-2001, anfangs gestempelt, später teils postfr. und gest., Berlin aus 1948-90, anfangs in gemischter Erhaltung, mit Nr. 1/20, Block 1 etc. Dazu Zonen-Teile und Neusaar (250,-) Gebot

6848 Alle Welt, uriger Nachlaßbestand in drei alten KABE-"Schwarten", Ausgabe 1935, mit vielen Werten ab Klassik in üblich unterschiedlicher Erhaltung, dabei z.B. Altdeutschland, Deutsches Reich 1872-1945, u.a. mit besserem Material beim III. Reich (Block 3 eingeklebt), Europa mit Großbritannien Pennys u. Shillingen, Frankreich ab Ceres u. Napoleon, Niederlande ab Nr. 1, Skandinavien, ferner ehemalige Kolonialgebiete aus aller Welt, z.B. Ozeanien (250,-) Gebot

6849 Ungarn, 1916-2005, große postfrische Sammlung in sieben Bänden mit vielen guten Werten und Blöcken, ab ca. 1953 bis Ende praktisch komplett (1990/91 Lücken), dazu bessere Werte davor, sowie Sammlung geschnittene B-Werte (250,-) Gebot

6850 Deutschland/Europa, Sammlernachlaß in 14 Alben und Kladden, dabei mehrere dicke "Schwarten", u.a. Bund aus 1949-86 mit einigen Anfängen postfr., Berlin ab 1948, u.a. Nr. 61I-63 etc., dazu reichlichhaltige Bogen-Slg. mit über 200 Bögen aus 1960-70, auch Dauerserien-Anteile, DDR aus 1949-63, Zonen und Neusaar, sowie eine breit angelegte Slg. Europa-Union aus 1956-1993 (250,-) Gebot

6851 Deutschland, großer Nachlaßbestand mit Bund, hauptsächlich postfrisch aus 1960-1999, zumeist noch in Versandstellenumschlägen mit erheblichen Mengen Bogenteilen bis hin zu ganzen Bogen, hunderte Blöcke u. Kleinbögen, lose oder in ganzen Foldern u.v.m., hier wurde ein kleines Vermögen investiert, ehemals Los 6194 der 219. Auktion, alter Ausruf 5000,- Euro (250,-) Gebot

6852 Alle Welt, Sammlernachlaß in neun Bänden, dabei reichlich postfrische Motiv-Sammlungen, z.B. drei Bände "Luftfahrt", "Weltraum" mit älterer Abosammlung und vielen Übersee-Ausgaben, alte Generalsammlung Deutschland nach '45, sowie alte Verkaufspackungen mit besseren wie z.B. Bund Marienkirche, Helfer-Ausgaben etc. (250,-) Gebot

6853 Alle Welt, Sammlernachlaß in 20 Bänden, vielfach SAFE-Vordruckbände, untersch. Erhaltung und häufig doppelt gesammelt, dabei Berlin aus 1948-50 mit Anfängen, z.B. Nr. 21/34 ungebr., 35/41 ungebr. u. gest., 61/63 postfr. u. gest. etc., Bund 1949-2021, teils doppelt, mit Anfängen (weitgehend ohne Nominale), Europa-Union 1956-1993 häufig doppelt, dazu Motivsammlungen wie "Schiffe" und "Luftfahrt" (250,-) Gebot

6854 Bund, 2000 bis 2011, augenscheinlich kpl. postfrisch, mit der ganzen Euro-Nominale (250,-) Gebot

6855 Alle Welt, etwas unübersichtlicher Nachlaßbestand in 37 Alben mit lagerähnlichen Sammlungen in allen Erhaltungen, dabei Teile Deutsches Reich aus 1872-1945 ab einigen Brustschilden, reichlich Infla mit etwas geprüftem Material, Briefen, auch auch etwas postfr. III. Reich, Gebiete mit Marken u. Belegen, z.B. Danzig Esperanto GA 1927, Bund ab 1949 mit Anfängen, sowie reichlich Lageralben (200,-) Gebot

6856 Weltraum, Thematik-Sammlung in 12 SAFE-Bänden mit hunderten Belegen zur Raumfahrt, alles kenntnisreich selbstgestaltet ab Apollo-Programm aus 1-14, Space Shuttle, ESA mit Ariane, etwas Soyuz, sowie etwas Markenmaterial mit Bl./KLB (200,-) Gebot

6857 Europa, meist postfrischer Abo-Nachlaß 90er Jahre bis ca. 2005, drei schwere Kisten voller Zusammenstellungen, Jahressammlungen u. Büchern, dabei Skandinavien mit Finnland u. Aland, Dänemark mit Grönland, Schweden mit Nominale, UNO, sowie Schweiz mit ca. 300,- SFr. Nominale (200,-) Gebot

6858 Olympia 1936-2006, selbstgestaltete Sammlung in sechs dicken Kladden, mit vielen Marken und Belegen zu diesem Thema, dabei umfangreicher Teil Winter- u. Sommerspiele 1936 mit interessanten Belegen u. Stempeln, Zeppelinfahrten etc. (200,-) Gebot

6859 Europa, Nachlaß in 11 Alben, dabei u.a. Schweden aus 1960-1991 postfrisch mit Markenheftchen, Europa-Union postfr. 1956-1975 mit den Anfängen, Österreich 1960-1992, sowie UNO-Teile u. div. (200,-) Gebot

6860 Deutschland nach 1945, zehnbändiger Nachlaßbestand mit Bund-Slg. aus 1949-2006 mit einigen Anfängen, sowie ca. 280,- Euro Nominale, etwas Zonen mit einigen Blocks, DDR postfrische Teile, sowie Berlin (200,-) Gebot

6861 Deutschland/Europa, Sammlernachlaß in neun Alben, dabei DDR 1949-1960 mit einigen Anfängen, Zonen mit besseren, ferner postfr./gestempelte Lagerbestände, sowie Polen-Slg. aus 1960-1980 postfrisch (200,-) Gebot

6862 Europa u. Deutschland, vierbändiger Sammlungsbestand, dabei Bund 1999-2008 postfr. und gest. mit alleine schon ca. 400,- Euro Nominale, dazu Österreich ab Klassik bis Neuzeit mit vielen Marken (200,-) Gebot

6863 Deutschland, Sammlernachlaß mit u.a. einer alten Generalslg. ab Altdeutschland/Deutsches Reich, Bund bis ca. 2000 einmal, teils zweifach, komplett, sowie spezialisierter Dauerserienteil ab Bauten (200,-) Gebot

6864 Europa/Deutschland, Nachlaßbestand in 12 Alben mit Thematik-Sammlungen "Kinderdörfer", Zeppelin-Motive, dabei Island Nr. 147/49 postfr. mit Sieger-Attest, etwas III. Reich, Bund mit ca. 50,- Euro Nominale, dazu Zehnerbogen 90er Jahre postfrisch, Rußland-Slg. 90er Jahre bis 2001, sowie Europa-Blocks um 2001 (200,-) Gebot

6865 Neusaar/OPD Saar, Bogen-Sammlung aus 1950-1959 mit 62 Bögen u. KLB, u.a. Heiliges Jahr Nr. 293/95, 314/15, Postillion Nr. 316 u. 342 etc. (200,-) Gebot

6866 Europa/Übersee, 17-bändiger Sammlernachlaß, postfr. bzw. gestempelt und recht abwechslungsreich, dabei Europa mit Großbritannien-Slg. ab 1841 mit Pennys, einigen Shillingen, später viel postfr. bis 1996, Frankreich aus 1853-1987 mit einigen frühen Werten, CEPT-Slg. 1956-95 reichlich mit postfr. Teilen, versch. Motiv-Gebiete mit "Leuchttürmen", "Fischen" u. "Schiffe", kleine Teilsammlungen ehemaliger brit. Kolonien, dabei Afrika teils postfr. mit St. Helena, Ascension, Asien, Karibik, sowie Bund mit knapp 100,- Euro Nominale (200,-) Gebot

6867 Deutschland/Europa, dreibändiger Nachlaß in alten "Schwarten", wie üblich in unterschiedlicher Erhaltung, dabei Deutsches Reich und Gebiete aus 1872-1945 mit vielen Marken, u.a. III. Reich mit einigen besseren, Bl. 5/6, auch einige Belege mit Blocks und Zus.-Dr., ferner Berlin aus 1948-90 mit besseren Frühwerten, Bund 1949-90 fast kpl., einige Postkriegsbelege, DDR aus 1949-62, dazu Bogen-/teile Kontrollrat und Infla (200,-) Gebot

6868 Deutschland/Europa, Nachlaßbestand in 16 Alben, sowie diversen Dosen und Schachteln, dabei Bund ab 1949, meist postfrisch u. gestempelt, mit Anfangswerten, ähnlich Berlin aus 1948-90 mit besseren (wenige gehaftet), verschiedene Europa-Teilsammlungen, z.B. Jugoslawien postfr. über Strecken kpl., dito Österreich mit einigen Werten aus 1948-53, Spanien, ferner Schachteln mit Belegen und losen Marken (200,-) Gebot

6869 Bund, 1949-2005, sehr breit angelegter Sammlernachlaß in 18 Bänden/Briefalben, postfrisch u. gestempelt, sowie lagerbuchähnliche Sammlungen, dabei frühe Jahre mit Rändern wie Nr. 113/15OR, 116 mit Bogen-Nr. u. Druckdatum, Helfer teils in Einheiten, später mit Bogenteilen, Ober- und Eckrändern mit Formnummern sowie Bogenzählern, Farbrändern, Dauerserien etc., interessante Partie sehr früher Minister-Geschenkhefte aus 1955-64, gültige Ganzsachen-Umschläge mit ca. 120,- Euro Nominale etc. (200,-) Gebot

6870 Deutschland, fünf große Umzugskartons mit 63 Alben und Steckbüchern mit Teilsammlungen und Dubletten alle Art (200,-) Gebot

6871 Alle Welt, Nachlaß in drei Kartons, dabei Slg. Polen, Berlin mit einigen Anfangswerten, sowie Bund-Slg. mit postfrischem Nominalteil (bis 2006) (200,-) Gebot

6872 Alle Welt, uriger alter Nachlass in mehreren "Schwarten", Dosen und Schachteln, u.a. alte Deutschland-General-Sammlung, mit Altdeutschland wie Bayern mit Nr. 1 (Mgl.), Europa mit Erstausgaben in üblich unterschiedlicher Erhaltung, Übersee mit brit. Kolonien, sowie reichlich Dubletten (200,-) Gebot

6873 Deutschland/Europa, 20-bändiger Sammler-Nachlass, meist in Lindner-Ringbindern, dabei Bund ab 1949 postfr. mit Anfängen, dito Berlin ab 1948-90, u.a. Nr. 64/7 postfr., Nr. 68/70 postfr., Glockenserien etc., DDR aus 1949-90 postfr., u.a. zwei Marx-Blöcke, Bl. 7, Pieck-Serien, dazu Österreich und Liechtenstein mit Sammlungsteilen, sowie umfangreicher Bestand mit noch nicht ausgepackten Abo-Sendungen (200,-) Gebot

6874 Europa, meist gestempelter Sammlernachlaß in vier Bänden, dabei Schweiz 1854 bis ca. 1999 reichhaltig mit Altbeständen ab Strubel, Niederlande 1852-1971 ab Nr. 1/3, dabei Legionsblöcke 1/2 etc., ferner etwas UNO u. Österreich (150,-) Gebot

6875 Europa, Nachlaß in neun Alben, dabei Rußland/Sowjetunion aus 1977-2003 postfrisch in Vordruckalben, sowie Estland und Litauen aus 1991-2013 (150,-) Gebot

6876 Großbritannien, umfangreiche Sammlung mit ca. 300 sogen. "Presentation Packs" ab den 90er Jahren, bis weit in die 2000er Jahre, mit vielen historischen Motiv-Ausgaben, natürlich auch hohe Pfund-Nominale (150,-) Gebot

6877 Bund/Berlin/DDR, Markenheftchen-Lagerbestand in zwei Boxen, dabei Bund ab Heuss MH 2, MH 3 mehrfach, MH 4-6 wohl auch mit Varianten, Burgen u. Schlösser etc., mehrere hundert Heftchen und vielleicht Fundgrube (150,-) Gebot

6878 Alle Welt, Abo-Nachlaß in Alben und vielfach noch Abotüten, dabei Länder-Teilsammlungen wie z.B. Niederlande, Schweiz mit etwas Nominale, Europa CEPT, Motive wie "Fußball-WM", "Nobelpreis" u. "Trachten", sowie einige Bände "Blick in die Welt" (150,-) Gebot

6879 DDR, 1949-1990, Sammlernachlaß in 13 Bänden, in unterschiedlicher Erhaltung und häufig doppelt mit Anfangswerten, dazu umfangreiche Lagerbestände (150,-) Gebot

6880 Russland/Sowjetunion, ca. aus 1889-1991, hauptsächlich gestempelte Sammlung ab Anfang in drei Bänden, in den 30er/40er Jahren größere Lücken, ab den 50er Jahren alles recht weitgehend gesammelt, mit sehr hohem Katalogwert (150,-) Gebot

6881 Alle Welt, abwechslungsreicher kleiner Nachlaß in sechs Bänden, untersch. Erhaltung, dabei Bund/Berlin mit besseren Anfangswerten, postfrische Europa- und Übersee-Teile, z.B. etwas Ozeanien, Südostasien, etwas Gebiete 2. Weltkrieg usw. (150,-) Gebot

6882 Südafrika, Nachlaßbestand mit Marken und Belegen im Karton, ca. aus 1954-1983 mit umfangreichen Beständen postfr. Viererblocks, Randzudrucken u. Bogen, auch Sammlung postfr./gest. bis 80er Jahre, gr. FDC-Sammlung teils mehrfach, sowie Südwestafrika und Homelands (150,-) Gebot

6883 Alle Welt, abwechslungsreicher Nachlaßbestand in 22 Alben, sowie in Schachteln und lose, dabei Bund mit postfrischen Lagerbeständen, dito DDR, vor allem aber die losen Bestände mit z.B. Besetzung Serbien und einigen Blocks, Deutsches Reich mit diversen Werten, dabei postfr. Material, Europa-Union aus 1956-1979 meist postfr., alte Ansichtskarten mit etlichen Lithos, Belege und Tüten, einigen Münzen usw. (150,-) Gebot

6884 SBZ/DDR, Nachlaßbestand in fünf Alben mit mehreren Sammlungen in unterschiedlicher Erhaltung, sowie besseren Werten und Blöcken (150,-) Gebot

6885 Alle Welt, "Generalslg." (ohne "A" und "B") in acht Steckbüchern je ab Klassik, u.a. Spanien 2006 bis 2012 mit 270,- Euro Nominale postfrisch etc. (150,-) Gebot

6886 DDR, 1949-1990, postfr. und gest., umfangreiches Lager in 11 Bänden, mit tausenden, oft eng gesteckten Werten ab Anfang in allen Erhaltungen, ab ca. 1960 teils bis zu zehnmal postfrisch und ebenfalls mehrfach gestempelt. Enormer Katalogwert (150,-) Gebot

6887 Alle Welt, umfangreicher, selbstgestalteter Nachlaßbestand in 30 dicken Kladden und Alben, alles unterschiedlich und gemischt gesammelt, teils auch ab Klassik, z.B. mit Dänemark Ziffern, Frankreich Allegorie, Niederlande, Schweiz, Bund mit einigen Frühwerten, DDR mit mehreren MHB, Übersee mit reichlich Süd-/Nordamerika, Asien, sowie Motive mit postfr. UNICEF-Slg. (150,-) Gebot

6888 Deutschland/Europa, 12-bändiger Nachlaß, dabei u.a. Rußland ab Zarenreich mit Nebengebieten, Lokalausgaben, auch etwas Tannu Tuva, später Usbekistan etc., ferner DDR aus 1949-1990 mit einigen Anfängen, später postfrisch über Strecken kpl., sowie Bund aus 1949-2008 (150,-) Gebot

6889 Deutschland/Europa, umfangreicher Sammler-Nachlass in 25 Bänden, dabei Bund-Sammlung, meist postfr., ab 1953-2001, Europateile mit Österreich, Zypern postfr., mehrbändige Thematik-Slg. Schifffahrt, Geldscheine alt bis neu, etc. (150,-) Gebot

6890 Europa, Sammlerbestand in sechs Bänden, dabei meist postfrische Sammlungen, u.a. Vatikan 60er Jahre bis Ende 90er Jahre, Belege zu Papstreisen, sowie Polen ca. aus 1963 bis Anfang 2004 mit vielen Marken (100,-) Gebot

6891 Europa/Übersee, Nachlaßbestand aus bekanntem Abo mit Motiv- und Ländersammlungen, dabei "Fußball-WM '78" mit Blocks/Serien, sowie postfr. Teilsammlungen Österreich, Schweiz u. Liechtenstein (100,-) Gebot

6892 Alle Welt, zehnbändiger Sammlungsbestand in teils stark unterschiedlicher Erhaltung, einiges auch haftend, dabei SBZ, u.a. kleine Bogenteile, Blöcke in 2. Wahl, etwas Lokalausgaben, Bund-Slg. ab 1955, Deutsches Reich Dubletten usw. (100,-) Gebot

6893 Alle Welt, vierbändiger Sammlungsbestand, dabei Sammlung Iran aus 1979-1995, hauptsächlich postfrisch (lt. Begleitschreiben Geschenk der Bonner Botschaft), sowie zwei dicke Bände aus Aller Welt (100,-) Gebot

6894 Musik/Komponisten/Romantik, vierbändige, selbstgestaltete Sammlung mit vielen Marken und Blöcken aus aller Welt, dabei u.a. einiges zu Richard Wagner (100,-) Gebot

6895 Alle Welt, 12-bändiger Sammlungsbestand mit Teilsammlungen und Lagerbüchern, meist Benelux von alt bis neu, sehr unterschiedlich, dabei auch Nominale bis ca. 2004, Europa mit einzelnen besseren wie Ungarn Bl. 1, Bizone Bl. 1, Bund mit Nominale, teils auch ohne Gummi, USA-Reste etc. (100,-) Gebot

6896 Europa/Übersee, Nachlaßbestand in 12 Alben, dabei drei Bände "Walt Disney" mit postfrischen Ausgaben, verschiedene europäische "Reste" und Teilsammlungen mit Kanalinseln, Polen etc. (100,-) Gebot

6897 "Eulen", zweibändige Motivsammlung mit vielen postfr./gest. Ausgaben, Serien, Blöcken, Belegen und Maximumkarten, primär aus den letzten Jahren, dabei auch Ausgaben der GUS-Staaten mit besseren Kleinbogen, Asien usw. Selten angebotene Thematik (100,-) Gebot

6898 Europa/Übersee, Sammlungsbestand in einigen Alben, dabei Schweiz-Sammlung ab sitzender Helvetia bis 2000er Jahre, u.a. Nominalteile aus 1967-95, Österreich ab Kaiserzeit bis ca. 2002, verschiedene Motive, u.a. Sport, sowie etwas China 80er Jahre (100,-) Gebot

6899 Alle Welt, uriger Nachlaßbestand in 11 Alben, stark unterschiedlich, dabei Deutschland-Sammlungsteile mit Deutsches Reich, u.a. viele Bogen-/teile, teils aber haftend, ähnlich Zonen mit Kontrollrat, Vatikan mit postfr. Teilsammlung, Belege mit Infla, Motive u.v.m. (100,-) Gebot

6900 Alliierte Besetzung, gestempelte Partie mit allerdings auch fraglichen Stempeln, aber auch guten Stücken, inkl. Kontrollrat Bl. 12A/B, Nr. 914 als seltene portoger. EF auf Orts-Drucksache, Nr. 924 re. untere Ecke mit DZ, Franz. Zone Allgem. Ausgabe Nr. 5ZW auf Karte, gest. Mark-Werte per zwei, sowie gest. AM-Post-Ecken mit Nr. 22Azr4 (!) und 28Bzr4, bitte beurteilen Sie die Stempel selbst! (Dazu weiteres Material anderer Gebiete) (100,-) Gebot

6901 Altdeutschland, Slg. aus bekanntem Borek-Abo mit mittleren Werten wie Baden Nr. 25b, Preußen Nr. 7, 13 etc., dazu sonstige Sammlungsteile alle Welt (100,-) Gebot

6902 Deutschland, Nachlaß-Karton mit acht Alben, dabei Schaubek-Album mit Sammlungsteilen Deutsches Reich, Bund 1949-74 postfr. und gest. mit einigen besseren, z.B. einzelne postfr. Posthorn-Werte, Heuss I postfr., Berlin, DDR ab 1949 mit Teilen, Lagerbestände etc. (100,-) Gebot

6903 "Eisenbahn", fünfbändiger Thematik-Nachlaß mit Marken und Belegen von alt bis neu, ab Deutsches Reich mit Belegen und Karten Krone-Adler und Germania mit besseren, im Marken-Bereich vielfach postfr. Übersee-Ausgaben, Altdeutschland mit Bayern und Württemberg u.v.m. (100,-) Gebot

6904 Alle Welt, achtbändiger Sammlungsbestand, dabei Österreich-Slg. ab 1945 mit Schwerpunkt auf ca. 150,- Euro gültiger Nominale, Schwarzdrucke etc., Motivsammlungen mit "Zirkus" postfrisch, dito "Leuchttürme", "Brücken", "Weihnachtsmarken", mit Bund-Nominale (100,-) Gebot

6905 Alle Welt, Sammler-Nachlass in 15 Alben mit postfr. Sammlung Bund ab 1952, u.a. mit Heuss I, ferner UNO und Vatikan postfr. bis ca. 2010, vielfach aus Abo, Kunstmotive postfr., etc. (100,-) Gebot

6906 Alle Welt, kleiner alter Sammler-Nachlass mit Briefen und Ganzsachen, u.a. Jahrhundert-Wende Ganzsachen aus aller Welt, dazu kl. Auswahlheftchen mit frühen Bund/Berlin-Werten, teils in Einheiten (100,-) Gebot

Brief- und Ansichtskarten-Posten gegen Gebot

6907 Altdeutschland, Partie von 82 nur besseren Belegen, oft in einwandfreier Erhaltung, ein großer Teil (alles Wertentscheidende) ist geprüft, oft mit Attesten oder Befunden, z.B. Drucksache mit Oldenburg Nr. 1 (Attest), Preußen Nr. 2c (Befund) usw. Der Michelwert, nur der besseren Stücke, beträgt (von uns ausgerechnet und einzeln beschriftet) 64.000,- Euro, dabei ist z.B. ein Baden-Frankatur-Unikat nicht bewertet, Erhaltung bei einigen Stücken teils etwas unterschiedlich (5000,-) ✉ Gebot

6908 Deutschland vor 1945, stark besetzte Belege-Sammlung in fünf Bänden, meist ehemalige Einzellose, dabei gute Zeppelin-Slg. mit alleine 45 Belegen mit hochwertigen Frankaturen, z.B. Danzig Zuleitungen, MeF Nr. 439, DOX-Flüge, Chicago- u. Polarfahrt-Belege mit Malyginfahrt, Altdeutschland mit Preußen, Danzig mit Briefen, Abstimmungsgebiete mit Allenstein-Briefen, III. Reich u.a. zweimal Bl. 3 auf R-Brief, Memel interessant mit Auslandspost, seltene Ortsstempel, geprüfte u. attestierte Belege u.v.m. (4000,-) ✉ Gebot

6909 Deutschland nach '45, "spannender" Brief-/FDC-Nachlaß in sechs dicken Kladden, hochwertig gesammelt, mit Notopfer geschnitten auf FDC, Bund ab 1949 inkl. Nr. 117/20 FDC (!), Posthorn kpl. auf FDC (!), 121/22 FDC, 141/42 FDC, 147 FDC, 156/59 FDC, Heuss lumogen Versuchsbriefe, Berlin ab '48 mit Nr. 17 auf Schnelldienst-FDC, Berliner Bauten Zus.-Dr. FDCs, Nr. 1/20 auf zwei Satzbriefen und zusätzlich auf drei Luftbrücken-FDCs (1.10.48), 61/63 FDC, 72/73 FDC, diverse Glocken-FDCs, 121/23 FDC, immer wieder zusätzlich mit besseren Satzbriefen bzw. Bedarf, ferner Zonen mit Bizone Nr. 106/7 auf FDC, Blocks auf Belegen, Neusaar mit Volkshilfe-FDC, 337 FDC, OPD mit beiden Heuss auf FDC u.v.m. Gute Sammlung! (3500,-) ✉ Gebot

6910 Altdeutschland, unberührte Slg. von rund 1100 vorphil. und markenlosen Belegen (ein besserer frankierter Oldenburg-Brief mit Nr. 2 und rotem Neben-L1 "Elsfleth"), vieles einzeln auf Auktionen erworben, bei Hamburg z.B. etliche gute Transitbriefe aus Übersee (Venezuela, Brasilien) via Hamburg nach Sachsen, Hannover mit französ. Feldpost 1805, Preußen mit zwei teuren Desinfektionsstempeln usw. Interessanter alter Bestand! (2500,-) ✉ Gebot

6911 Altdeutschland, etwas Brustschilde und sonstiges, gute Briefpartie mit vielen besseren Stücken (vieles einzeln auf Auktionen ersteigert), u.a. Sachsen-Brief Johann nach Afrika, gute Thurn- u. Taxis-Orts- und Nummernstempel, Bayern Porto Nr. 1 usw. (2500,-) ✉ Gebot

6912 Deutschland, interessanter, großer Ansichtskarten-Nachlaß, hauptsächlich vor 1945, mit mehreren tausend Karten, meist Topographie mit hunderten Lithos/"Gruss aus...", z.B. viel Ostpreußen, Sachsen mit Leipzig, Thüringen, auch Westgebiete mit u.a. Bremen und Vororte, auch etwas Propaganda, Humor-Karten, Feldpost u.v.m. (2500,-) ✉ Gebot

6913 Deutschland, ca. 1899-1934, drei dicke Einsteckbücher mit uriger Briefpartie in teils sehr unterschiedlicher Erhaltung, dabei Deutsche Kolonien mit 28 Einschreibe- und diversen sonstigen Belegen, alleine 68 Zeppelinbelege, chronologisch sortiert und alle (!) mit Zeppelinmarken frankiert, 43 Belege mit guten Infla-Holztaube-Frankaturen (meist Satzbriefe), Weimar mit 43 Belegen nur mit guten Nothilfe-Frankaturen, ebenfalls oft Satz-Belege, dito III. Reich mit diversen Satzbriefen, z.B. Stände, mehrfach Danzig-Abschied, etc. (2000,-) ✉ Gebot

6914 Deutschland (hauptsächlich), interessante Briefpartie in einigen Alben, dabei Korrespondenz eines Angehörigen des Afrikacorps mit alleine 20 Palmencachets (!), Zeppelinbriefe mit verschiedenen Fahrten, u.a. Orientfahrt, Polarfahrt Nr. 456/58 auf zwei Briefen, frühe Raketenpost, Ganzsachen Deutsches Reich und Gebiete, Bund/Berlin mit frühen Briefen/FDCs, sowie etwas Ausland (1800,-) ✉ Gebot

6915 Deutschland, uriger Briefnachlaß mit über 2100 Belegen, Schwerpunkt eine umfangreiche Heimatsammlung "Schwelm", hier z.B. auch gute frühe Postscheine, seltener roter L1 "Schwelm (Par)", diverse Nummernstempelbriefe, weitere Belege aus dem Bereich Westfalen (fast alles aus ca. 1800-1880), im neueren Teil auch interessante Belege Alliierte Besetzung (1200,-) ✉ Gebot

6916 Altdeutschland, reizvolle Briefsammlung mit diversen einzeln auf Auktionen (Rauhut, Köhler) gekauften Stücken, u.a. Baden mit vielen Belegen, Bayern Nr. 5dI, Nr. 6 EF, Braunschweig Nr. 10A u. 16 je EF, Hamburg Nr. 8b, Schwerin Paar Nr. 1 (Befund), Preußen-Briefe etc. (1000,-) ✉ Gebot

6917 Schweiz, 1937-55, "Blöcke auf Brief", alter Bestand von 193 Blöcken auf Brief (davon 56 FDCs), inkl. Bl. 3(29), 4(42), 6, 7(2), 8(13), 10(33), 11(2), 12(17), 13(27), 14(8) und 15(19), Mi. 20700,-, dazu als Beigabe 18 Blöcke ex Bl. 19-22, teils lose, Aufstellung liegt bei (1000,-) ✉ Gebot

6918 Braunschweig und Hannover, Partie mit besseren Braunschweiger Ganzsachen, u.a. U2B, U3B(2), je gebraucht, U4B ungebr., U6B ungebraucht (eine große Seltenheit, ex Dr. Marx!), U10A/B ungebr., dito U11A/B, U11A gest. (4), sowie Hannover mit meist einzeln auf Auktionen erworbenen Stücken, z.B. Nr. 7 EF, 16a/b, Paar Nr. 17x (Vorderseite) etc. (800,-) ✉ Gebot

6919 Deutschland, interessanter Briefnachlaß in einigen Alben, dabei Bund mit guten frühen Frankaturen und FDCs, DDR u.a. Nr. 242 FDC, 280/81 FDC, 5-Jahrespläne mit u.a. Nr. 435/42 FDC, Attest Mayer, West-/Ostzonen mit u.a. Not-Ganzsachen, gepr. Farben, SBZ z.B. Nr. 20/22 FDC, Potschta auf Gefälligkeitsbrief mit Attest Ströh, Postmeisterzähnungen u. Handstempel, gute Teile vor '45 mit Krone-Adler, Nebengebiete, Altdeutschland u. Ganzsachen etc. (800,-) ✉ Gebot

6920 Deutschland nach '45, Brief- und Ganzsachen-Nachlaßbestand in 11 Alben, Schwerpunkt auf einer guten FDC-Sammlung, mit Berlin Nr. 17 auf Schnellbrief, 61/63 FDC, weitere Sondermarken, Bizone mit Bl. 1 FDC (Attest), Bund mit Bachsiegel (Nr. 121/22) FDC!, 147 FDC, 156/59 FDC, Lumo-Werte auf Siegerbriefen, Bildpostkarten reichlich, Ballon- und Flugpost mit frühen Belegen, z.B. Lufthansa mit Teheran-Flügen '56 usw. (800,-) ✉ Gebot

6921 Deutschland, umfangreicher Briefe- und Ganzsachen-Bestand eines Messehändlers mit ca. 1500 Belegen aus allen Epochen, dabei Vorphila, Altdeutschland, Deutsches Reich 1872-1945 reichlich mit besseren, dazu Besetzung II. Wk. mit Zensuren, Zonen interessant mit 10-fach/"Gebühr bezahlt", bessere Bund/Berlin-Frankaturen der Frühzeit, z.B. Marienkirche und Helfer, DDR u.v.m. Sehr günstiger Stückpreis mit vielen besseren Belegen (800,-) ✉ Gebot

6922 Deutsche Post Marokko, interessante Briefpartie aus Nachlaß, beginnend mit Marine-Schiffspost, u.a. seltene Karte MSP 45 Kanonenboot "Jaguar" in Tschingkiang, Marokko mit eingeschriebenen Aks und R-Briefen, dabei Nr. 5a EF nach Modena/Italien, seltene Stempel mit Rabat '2 doppelt K (!), Nr. 54 EF auf Paketkarte, 55I EF auf R-Brief, dito 56I usw. Aufstellung des Sammlers liegt bei (700,-) ✉ Gebot

6923 Europa, 1830-1960, umfangreicher, ehemaliger Messe-Bestand mit ca. 1550 vielfach besseren postgeschichtlichen Belegen und Karten fast aller europäischen Länder, insbesondere Belgien, Frankreich, Großbritannien, Italien, Österreich und Rußland, dabei auch viel Klassik, bessere Ansichtskarten u.v.m. Sehr günstiger Ansatz über den Stückpreis (700,-) ✉ Gebot

6924 "Crefeld" und Vororte wie Uerdingen etc., zwei Steckbücher mit Material für eine Heimatsammlung, 136 klassische, meist frankierte Belege, Preußen (mit seltenen Stücken), NDP und Brustschilde (u.a. MiF 21b, Währungs-MiF), guter Teil Hufeisenstempel, untersch. Erhaltung (500,-) ✉ Gebot

6925 Deutschland, interessante Briefsammlung in drei Bänden, von alt bis neu, dabei gute Belege, z.B. Altdeutschland mit Taxis, Preußen, Luftpost mit Zeppelin-Belegen zur Vogtlandfahrt, u.a. Weimar Herzstück Bl. 1 auf Karte, Nr. 438 EF, Infla mit besseren Portostufen, Zonen mit Kontrollrat u. SBZ mit Mehrfach-Frankaturen, Schwärzungen u. Zensuren, seltene Kontrollrat Zustellungsurkunde, DDR mit mehrfach "Pappchinese" auf Briefen, dabei seltene Schwärzung, total über 400 Belege (500,-) ✉ Gebot

6926 Generalgouvernement, interessante Belege-Sammlung mit 218 Briefen, davon alleine 93 R-Briefe, u.a. Landpost Auschwitz, SS-Feldpost, seltene Paketkarten, reichlich Aufdruck-Frankaturen, Mehrfach-Frankaturen Bauwerke, hierbei auch Paketkarten, Dienstpost auch mit Rückscheinen u.v.m. (500,-) ✉ Gebot

6927 Bahnpost Deutschland, interessanter Nachlaß in 30 Alben mit über 4000 Belegen, dabei Altdeutschland mit Hannover, Preußen, Nebengebiete mit jeweils ehemaligen prämierten Austellungs-Sammlungen wie Bahnpost im Protektorat Böhmen/Mähren, einige Belege u. Stempel der Kolonien, ferner Bahnpost Deutsches Reich mit Schaumburger Land, Wesermarsch, Lüneburger Heide, auch einige Ansichtskarten mit Lithos, sowie umfangreicher "moderner" Teil. Beiliegend eine Auflistung, aus der mehrere, nur einmal in der ArGe bekannte Belege hervorgehen (500,-) ✉ Gebot

6928 Deutschland/Europa, ganze Schrankwand mit 75 Kladden/Alben voller Belege und Ansichtskarten von alt bis neu, dabei viele Belege u. GA Deutsches Reich, Zonen und Altdeutschland, u.a. III. Reich mit Propaganda inkl. WHW-Karten der Strassensammlung, Waffengattungen etc., ferner Kladden mit Ansichtskarten und viel Topographie mit besseren Lithos, "Gruß aus ...", Kunstkarten, Studentika, FDC Europa usw. Insgesamt ca. 5500 Belege/Karten (500,-) ✉ Gebot

6929 Übersee, ca. 1880-1980, Belege-Bestand eines ehemaligen Messehändlers, mit etwa 450 Belegen aus aller Welt, alles marktgerecht ausgezeichnet zu realistischen Preisen, dabei Nord-/Südamerika mit alten Ganzsachen, Zensurbelege, Palästina ab Frühzeit, Japan interessant usw. (400,-) ✉ Gebot

6930 Altdeutschland und sonstige Gebiete, Material für verschiedene Sammlungen in sechs Steckbüchern, Hauptwert der Teil "Thüringen" ab Thurn und Taxis, u.a. frankierte PA, hübsche Nummernstempel, später auch Bahnpost etc. (300,-) ✉ Gebot

6931 Deutschland, großer Briefnachlaß in 140 Alben, meist Bund, von alt bis neu, vielfach moderner Bedarf u. FDCs, einiges nach Thematiken wie Zeppelin NT-Serie oder Luftpost gesammelt, auch umfangreicher Teil gültiger "Plus"-Briefe, dabei mehrere Bände mit Numisbriefen, z.B. mit Polymer-Gedenkmünzen, Numisblätter ab Melanchthon mit ca. 160,- DM Münz-Nominale usw. (300,-) ✉ Gebot

6932 Deutschland, interessante Korrespondenz mit Zonen-Frankaturen an Suchstellen in Berlin, Pfarrei-Schriftverkehre etc., dabei Bizone mit besseren Bauten-Frankaturen, Band-/Netz-Aufdrucek, Kontrollrat, u.a. HAN auf Brief, SBZ, dazu GA und Ak Bayern, Deutsche Post Türkei u.v.m. (300,-) ✉ Gebot

6933 Deutschland/Alle Welt, interessanter alter Brief- u. Karten-Nachlaß, dabei über 100 Karten und Ganzsachen der deutschen Kolonien, meist gebraucht, mit gutem Teil China, z.B. Motiven zum Boxeraufstand, seltene Karte "Gruss vom Brigadespielplatz Tientsin", Karte Adressverlag Kiautschou, DOA mit besseren Stempeln wie "Morango", "Iringa", Ersatzgeldscheine DOA 1917, diverses III. Reich, sowie Ganzsachen Alle Welt (300,-) ✉ Gebot

6934 Deutsche Nebengebiete, Danzig, Memel (mit z.B. Nr. 98-107), etwas Vatikan, ferner Altdeutschland (u.a. Braunschweig Nr. 9a) und Brustschilde, Briefpartie mit besseren (300,-) ✉ Gebot

6935 III. Reich, 26 Briefe mit Block-Frankaturen ex Bl. 3-11, dabei neun Olympia-Blöcke und viermal Bl. 11 (300,-) ✉ Gebot

6936 Britische Gebiete bzw. Kolonien, ca. 1880-1970, Belege-Bestand eines ehemaligen Messehändlers, etwa 360 martkgerecht ausgezeichnete Belege, meist brit. Übersee-Gebiete u. Nachfolger, dabei viel Afrika, Ganzsachen Asien, Karibik u. Mittelamerika, Nordamerika mit Kanada, Malaiische Staaten u.v.m. (300,-) ✉ Gebot

6937 Alle Welt, interessanter Brief-Nachlass, vornehmlich vor 1945, mit mehreren hundert Briefen, Karten und Ganzsachen, dabei bessere Brustschild-Frankaturen mit Drei-Farben, Preußen Paar Nr. 13 auf vollständigem Brief, III. Reich, Zensuren aus Aller Welt, etc. (300,-) ✉ Gebot

6938 Großbritannien und Österreich, große moderne FDC-Sammlung, meist in teuren Lindner-Blankobindern, dabei Großbritannien aus 2000-2020 wohl weitestgehend kpl., Österreich 2000-2022 (250,-) ✉ Gebot

6939 Deutschland nach '45, interessanter Ganzsachen-Nachlaß, dabei Spezialsammlung Luftpost-Leichtbriefe mit Bund aus LF1-7 nach Unternummern und mehrfach, Berlin LF1-6, Bund mit Druckmustern, dazu reichlich Belege und Ganzsachen SBZ und DDR (250,-) ✉ Gebot

6940 Deutschland, interessanter Briefnachlaß in 11 Alben und einer Schachtel mit viel Material vor 1945, u.a. reichlich Ganzsachen, Ansichtskarten, auffallend viele Sport-Autographen, dabei ein Jesse Owens-Autogramm, Münsterland-Vorphila, III. Reich mit etwas Propaganda usw. (200,-) ✉ Gebot

6941 Ansichtskarten, "Thüringen", Slg. von über 600 zumeist älteren Karten in vier Alben, viel Weimar, aber auch gute frühe Farblitho-Karten kleinerer Orte (200,-) ✉ Gebot

6942 Alle Welt, interessanter Briefbestand, meist vor 1945, mit mehreren hundert Belegen, dabei etwas Vorphila mit Tax-Briefen, Deutsches Reich von Brustschild bis Germania mit besseren Frankaturen, sowie ältere Zensuren u. Belege aus aller Welt, u.a. auf altdeutsch geschriebene polnische Innungsstatuten aus 1424 (200,-) ✉ Gebot

6943 Alle Welt, kleiner Briefbestand in drei Alben und lose, hauptsächlich deutsche Belege ab Deutschem Reich mit Germania u. Infla, Hauptwert wohl die besseren Bund/Berlin der Frühzeit, dabei FDC Nr. 113/15, seltener Bach-FDC Nr. 121/22, 141/42 FDC, 150 FDC, 173/76 FDC, Berlin mit 50er Jahre FDC usw. (200,-) ✉ Gebot

6944 "Flugzeuge", interessante Sammlung mit knapp 120 Belegen (vor '45 mit 64 Belegen) rund um Flugzeugentwicklung, mit Briefen Erprobungsstelle der Luftwaffe, GG mit Post der Henschelwerke Rzeszow, Deutsche Dienstpost Böhmen, interessante Ansichtskarten usw. (200,-) ✉ Gebot

6945 Deutschland/Europa, 17-bändiger Nachlaß Briefe/Belege u. Ganzsachen, dabei Deutsches Reich mit Germania-Ganzsachen, Staaten mit Württemberg u. Bayern, III. Reich u. Zonen, Bund umfangreich, auch mit gültigen Ganzsachen und "Plus"-Briefen (150,-) ✉ Gebot

6946 III. Reich, fünfbändige Sammlung Sonderstempel mit ca. 600 Karten/Abschlägen, dabei seltene Stempel mit Marine, Waffe-SS u. Wehrmacht, Sport u.v.m. (150,-) ✉ Gebot

6947 III. Reich/Olympiade 1936, Binder mit Propagandakarten und SST, dabei Ansichten Garmisch, Bobbahn, auch frühe "Trumpf"-Werbung, Lufthansa-Karte, Fackellauf etc. (150,-) ✉ Gebot

6948 Preußen/NDP, kleine Briefpartie in untersch. Erhaltung mit EF Preußen Nr. 1 sowie Nr. 5 im Dreierstreifen (100,-) ✉ Gebot

6949 Bund, 1990-2021, umfangreiche Sammlung Briefe/Belege in 68 Bänden/Kladden, dabei vieles mit Sonder- bzw. Ersttagsstempel (100,-) ✉ Gebot

6950 III. Reich, 1933-1945, Sammlung mit Satzbriefen und SST, z.B. Leipziger Messe, FDC mit Nr. 816/17 etc., Generalgouvernement mit Aufdrucken etc. (100,-) ✉ Gebot

6951 III. Reich, Sammlung mit 80 Ansichtskarten und Propaganda, nur München, dabei einiges zu NS-Bauten, Karte Oktoberfest 1935, Zeppelin über Flughafen usw. (100,-) ✉ Gebot

6952 III. Reich, Sammlung mit 53 Ansichts- und Propagandakarten (100,-) ✉ Gebot

6953 III. Reich, Sammlung im Binder mit frühen Maximumkarten, dabei einiges zur Olympiade 1936, WHW-Karten wie Nr. 751/59 etc. (100,-) ✉ Gebot

Altdeutschland allgemein

6954 Altdeutschland, ausschließlich gestempelte Slg. im Leuchtturm-Vordruckalbum, ohne die ganz großen Spitzen, dafür aber ein Großteil der Mittelware geprüft, Unterfarben, dabei auch Besonderheiten wie Bayern Nr. 10a mit ausländischem Rhombenstempel (Befund Stegmüller), Nr. 12/13, Braunschweig Nr. 4 (Befund Wilderbeek), Nr. 18 auf Bfst. mit sehr seltenem K2 "Lesse" (Befund Wilderbeek), Hannover Nr. 6, 8a, Preußen fast kpl., Sachsen ab Nr. 2, u.a. Nr. 17a mit seltenem K1 "Leipzig" v. 30.12.67 in Taxis-Type (Befund Vaatz), Württemberg mit besseren etc. Die Erhaltung ist unterschiedlich, es liegt eine exakte Aufstellung der enthaltenen Marken und, was geprüft ist, vor. Michel, ohne Stempel, 21500,- 1250,–

6955 Altdeutschland, umfangreiche alte Sammlung auf Leuchtturm-Vordrucken, mit praktisch allen Gebieten in üblich untersch. Erhaltung, dabei Baden ab Nr. 1, Bayern über weite Strecken ab Quadraten, Porto mit P1, Hamburg, Hannover mit Nr. 6, NDP, Preußen, Sachsen ab Nr. 2, 12, Taxis u. Württemberg. Sehr hoher Katalogwert! 600,–

6956 Altdeutschland, ausschließlich ungebrauchte, in Teilen sogar postfrische Slg. im entspr. Leuchtturm-Vordruckalbum, ab Baden, Bayern, u.a. Portomarke Nr. 1 als Instruktionsdruck, Preußen mit Nr. 9 u. 11, Sachsen ab Nr. 2, mit Nr. 14b (Befund Vaatz), sowie viel Württemberg. Selten angeboten! 500,–

6957 Altdeutschland, urige Partie im Steckbuch, ab Baden mit acht geschnittenen Werten, Bayern mit Quadraten, Nr. 18, 77PU, Hannover mit reparierter gest. Nr. 18 (Mi. 1700,-), viel Preußen inkl. Nr. 7a, 7c, Taxis mit alleine 60 gest. Werten ab Nr. 1, auch hier bessere wie Nr. 35, Württemberg ab gest. Nr. 1-5 (Mi. 1100,-), mit Nr. 24 (Eckfehler, 900,-), 36-41, NDP mit gest. Nr. 23 (Mi. 2200,-) usw. 500,–

6958 Altdeutschland, bis auf 9,- Euro Entnahme praktisch unzirkuliertes Auswahlheft mit einer Netto-Auszeichnung von 3343,- Euro, dabei Baden Nr. 3b, 6-10, 14a, Landpost Paar Nr. 1x (kl. Mgl.) auf großem Briefteil, Braunschweig Nr. 3 nur mit Federzug, Preußen Nr. 11c (Mgl.), Sachsen Nr. 14aII, Taxis mit besseren Stempeln, Nr. 19 gest., 35/36 zart gest., Württemberg Nr. 6a etc., bitte besichtigen! 450,–

6959 Altdeutschland, unzirkuliertes Auswahlheft mit einer Netto-Auszeichnung von 4076,- Euro, ab Baden inkl. Nr. 2a, 3-10, 14-15, 21a gest. in III. Wahl (mit 49,50 Euro ausgezeichnet), Bergedorf, Braunschweig, Hamburg Nr. 3 mit Ritzeb. Wellenstempel, Nr. 7 gest. (leider behandelt und deshalb nur schwache Abschläge), Lübeck Nr. 3 gest., Schwerin Nr. 3 gest. (Mgl.), Preußen ab Nr. 1-12, 20, Sachsen ab Nr. 2-12, Schleswig-Holstein gest. Nr. 3 (Mgl.) etc. 450,–

6960 Altdeutschland, Ringbinder mit 110 Belegen, dabei zwei EF Baden Nr. 2a, Randstück Braunschweig Nr. 7 auf Brief ✉ mit Ortsstempel-Entwertung, versch. Nummernstempelbriefe Preußen, Taxis mit u.a. Nr. 40 EF aus Bremen, Sachsen Nr. 4 mit Nr. 7 auf Brief, Württemberg-Orts-Ganzsache mit amtlichem OPD-Eröffnungssiegel u.v.m. 400,–

6961 Altdeutschland, umfangreiche Sammlung auf Lindner-T-Vordrucken, meist gestempelt, in üblich untersch. Erhaltung, dabei Baden mit u.a. Nr. 20 per zwei, Braunschweig, Hannover, Lübeck, Schwerin Nr. 6 u. 8, Oldenburg, Preußen u. Sachsen weitgehend kpl. ab Nr. 2, Schleswig, sowie Taxis fast kpl. 400,–

6962 Altdeutschland, urige Partie im Binder auf Steckseiten, dabei Baden ab Nr. 2-8, Bayern mit Oberrandstück Nr. 6 gest., ungebrauchte Bogenecke Nr. 3II, 15 mit rotem K1 "Bahnhof München Chargé", Porto Nr. 4 im sehr seltenen gest. Viererblock sowie weitere Portoeinheiten, Bremen Nr. 4 gest., Hamburg Nr. 8, Strelitz Nr. 1, Preußen mit 46 gest. Werten, Sachsen ab Nr. 2, Taxis mit u.a. Nr. 18, 23-24 gest., sowie viel Württemberg, Erhaltung untersch. 400,–

6963 Altdeutschland, unzirkuliertes Auswahlheft mit einer Netto-Auszeichnung von 2853,- Euro, dabei Baden mit Nr. 20b gest., Porto Nr. 1-3x postfr., Bayern mit Nr. 3, 8, 71-74, Braunschweig Nr. 9a postfr., Schwerin Nr. 1/2 gest., Strelitz Nr. 2a, Württemberg Nr. 1, 6a, 13a, 16xa, 32a usw. 350,–

6964 Altdeutschland, unzirkuliertes Auswahlheft mit einer Nettoauszeichnung von 3185,- Euro, untersch. Erh., etliche Mittelwerte wie Bremen Nr. 10a, Helgoland Nr. 2, Hannover Nr. 3(2), 4(2), 7a(2), 8b, 12(3), 16(2), 17(4) 19(4), 21(4), 25(3), Preußen Nr. 4(4), 6a(2), 9, 12(12), 14(6), 15(6), 19(4), 20(5), 21(4) usw. Bitte ansehen! Sehr günstiger Ausruf! 300,–

6965 Altdeutschland, "Neustadt", Stempelsammlung der Orte "Neustadt", die es in Deutschland mehrfach gibt. Dabei frankierte und unfrankierte Altdeutschland-Briefe, lose Werte, Stempel auf Deutschem Reich und teils auf Bund. Dabei Preußen-NS "1028" lose und auf Brief, NS "1029", "1030", "1033" und "1035", waager. Kabinettpaar Nr. 1 mit NS "1034", Brustschilde mit zweimal Nr. 3 auf Brief, sowie waager. Paar lose mit Stpl. "Neustadt bei Pinne" tadellos, Befund Sommer BPP, Neustadt in Schleswig-Holstein inkl. Briefen mit Nr. 14 und 22, NS "125" auf Brief mit Dänemark Nr. 7, Neustadt in Hannover, Sachsen und Taxis etc., mit diversen, ehemals auf Auktionen erworbenen Stücken, günstig! 250,–

6966 Altdeutschland, Slg. versch. Norddeutscher Länder, dabei sechs Werte Bergedorf, Bremen mit gest. Nr. 6x (kl. Mgl.), sehr gut Schleswig-Holstein mit 35 Werten ab Nr. 3, Schwerin mit Nr. 1-3, 6a gest., 7-8, Strelitz, sowie Oldenburg inkl. Nr. 13 gest. etc. Sehr hoher KW! 250,–

6967 Altdeutschland, alte Slg. auf Uralt-Vordrucken, dabei Baden Nr. 2a mit rotem NS, Nr. 3-7, 10a/b, Landpost kpl., Bayern, Hamburg, NDP ab Nr. 1-11, Preußen Nr. 1-13, Sachsen Nr. 3-12, Taxis, Württemberg Nr. 1-4, 6-9, seltene Nr. 34 usw. Hoher KW! 250,–

6968 Altdeutschland, kleine Partie auf Steckkarten, dabei Württemberg mit seltener Nr. 20y (Mi. 2800,-, übl. Zähnungsmängel), Braunschweig Nr. 17 (eine weitere falsch gest. unbewertet!) u. 19, Hannover, sowie etwas Bayern 250,–

6969 Hannover (mit Nr. 5 per drei), NDP (mit 115 Werten ab Nr. 1), Preußen (mit 50 Kopf-Werten ex Nr. 1-13), Nr. 22-25(2), sowie Sachsen mit 35 Werten August/Johann, Uralt-Posten in untersch. Erh. auf Stecks., günstig! 220,–

6970 Altdeutschland und Anfänge Deutsches Reich, Schachtel mit 50 Belegen, dabei z.B. Viererblock NDP Nr. 16 auf ✉ Post-Ins.-Doc. aus Hamburg (!), Oldenburg Nr. 2, 6, 18, NDP Dienst 3 Kr., Elsaß, Brustschilde Nr. 26 etc. 200,–

6971 Altdeutschland und Brustschilde, urige Partie im Steckbuch, dabei Bayern mit ca. 280 Kreuzer-Quadraten inkl. Bogenecke Nr. 2I, rund 60 weiteren Kreuzer-Werten (alles Fundgrube für Mühlradstempel!), über 60 Werte NDP, Brustschilde und etwas danach 200,–

6972 Altdeutschland, 22 teils bessere frankierte Briefe, wenige Ganzsachen, inkl. Baden Nr. 10b, Hannover Nr. 1, ✉ Helgoland Nr. 18f, Dreifarben NDP nach Frankreich, Elsaß Nr. 6II, NDP-Brief mit seltener MiF Nr. 4 u. 16 (je 1 Gr.) und gutem HE von Düsseldorf etc. 200,–

6973 Altdeutschland, Slg. versch. Gebiete auf alten Bl., dabei Braunschweig Nr. 7b, 9a, b (2/4), 10-12, 17-20, Hamburg nur die Originale bewertet, Helgoland 24 Werte (Originale und ND), Oldenburg mit Nr. 12, sowie Schwerin mit Briefstück Nr. 2 mit echtem bayerischen K1 "Arnstorf" als Fremdentwertung (Zeitpunkt der Abstempelung nicht bestimmbar) 200,–

6974 Altdeutschland, Slg. versch. Norddeutscher Staaten auf Vordrucken, dabei Hamburg mit u.a. Nr. 8 und zwei Briefstücken Nr. 21, sowie Vorlageblatt mit 12 Abzügen des 7-Schilling-Ganzsachen-Neudruck-Wertstempels (selten!), Helgoland mit echten Werten wie Nr. 19, diverse ND, Bremen Nr. 3 gest. (kl. Mgl.), sowie Oldenburg u.a. mit Briefstück Nr. 18/19 (selten), einige Werte unberechnet 200,–

6975 Altdeutschland, Slg. versch. Norddeutscher Länder, dabei Helgoland, Lübeck mit Nr. 6/7, 11, 12, 13a/b, sowie rund 170 Werte NDP inkl. Nr. 1(7), 11(2), 26 und Dienst komplett, sehr hoher KW! 200,–

6976 Altdeutschland, Zusammenstellung in oft guter Erhaltung, dabei Baden Nr. 4b mit blauem NS, Nr. 8(2), 9, 20b, 25b, Bayern Bogenecke Nr. 2II, Preußen, Sachsen, Taxis gest. ab Nr. 3b mit preußischem NS (!), 5(2), 6, 8, 9, 13, 23, 26, 28, 30, Württemberg Nr. 41 etc. 200,–

6977 Altdeutschland, Bayern/Preußen, Partie auf Steckkarten, dabei Bayern mit einigen Quadraten ex Nr. 2-12, ex Nr. 14-18, 20-21, 32-36, reichlich Luitpold-Aufdrucke, Preußen mit 140 Werten, NDP usw. Mi. ca. 2500,- 180,–

6978 Altdeutschland, zwei Binder mit Marken, zum einen aus Borek-Abo, zum anderen teils bessere Marken in sehr untersch. Erhaltung, u.a. Baden rechte untere Bogenecke Nr. 3b auf Bfst., Nr. 9-12, Bremen Nr. 2 gest., 7, Braunschweig Nr. 1 u. 16 gest., Hannover Nr. 20 gest., Schwerin Nr. 1, 3 und 6a gest., 6b ungebr., Oldenburg Nr. 13 gest. etc. 180,–

6979 Altdeutschland, Konglomerat in untersch. Erh., dabei Randstück Baden Nr. 2a, Bayern Nr. 12/13a, NDP Nr. 20 u. 23, Preußen ab Nr. 1, Taxis gest. mit Nr. 2, 3b, 4-12, 14-16, 18, 22, 24, 30 etc., bitte besichtigen! 160,–

6980 Preußen, 22 Belege, dabei Bahnpost, sowie 14 Nummernstempelbriefe, u.a. Coblenz, Wesel, Münster, Düsseldorf, Essen ✉ 150,–

6981 Altdeutschland, altes Auswahleft mit mittleren Werten wie Baden Nr. 3-8, 10a, 11b, 13, Strelitz Nr. 1a, Oldenburg Nr. 2-4, Taxis etc., günstig! 100,–

6982 Altdeutschland, Sammlungsteile der Länder Hannover (mit Nr. 1-5, 7, 8b, 10-12, 14-16), NDP (mit Nr. 11, 25-26), sowie Elsaß 90,–

6983 Altdeutschland, Zusammenstellung mit u.a. Bayern inkl. hübschem Brief mit Nr. 5, Württemberg mit 470 postfr. Aufdruckwerten der Inflazeit etc. 80,–

6984 Altdeutschland, "Sammelsurium" mit neun Braunschweig-Werten ex Nr. 8/18, knapp 50 NDP-Werten, mit Dienst Nr. 1/2, 6/7 u. 9, je ungebr., usw. 60,–

6985 Altdeutschland, zwei Dublettenbücher von Bayern und Württemberg mit diversen gepr. Werten 60,–

6986 Altdeutschland, Sammlung der Länder Bayern und Württemberg im teuren Lindner-T-Vordruckalbum 50,–

Baden

6987 Baden, überaus reichhaltige und bis auf Nr. 22 weit überkomplette alte gestempelte Slg., mit Briefen aufgelockert, beginnend mit seltener rechter unterer Bogenecke Nr. 1a (!), 1b(3), 2-3a/b teils vielfach, u.a. Nr. 3a auf Brief, zwei Briefe Nr. 8, 10a mehrf. lose und auf Brief, 10b im Paar auf Brief, 11a, 11b vielfach, 12(3), 13(2), 14(4), 15(5) inkl. ba und c, seltene Nr. 16 auf Kabinettbriefstück, 19b mehrf., 21a auf Prachtbriefstück, 25b mehrf., Landpost nur ungebraucht. Der von uns sorgfältig errechnete Michelwert beträgt knapp 14.000,- Euro, es sind viele Pracht- und Kabinettstücke enthalten, auch einige bessere Stempel! 800,–

6988 Baden, Slg. von über 130 gestempelten Werten, zusätzlich diverses ungebraucht, dabei Paare Nr. 2b, 8, 17, seltene kleine gestempelte Bogenecke Nr. 1b (tiefst sign. Krause, Nicolai), Nr. 2a-4a, 10a-c, 14a/b, 15a/b, ba, 16, 21 usw. Mi. 9000,- 500,–

6989 Baden, überkpl. gestempelte Slg. (dabei der Landpost-Teil mit z.B. zwei falsch gest. 12 Kr. natürlich nicht mitgerechnet) mit allen Spitzen wie Nr. 16, 21a, 22 (sign. Hermann), auf Lindner-T-Vordrucken. Mi. 6000,- + Extras 500,–

6990 Baden, Slg. auf Vordrucken, dabei Nr. 21/22 gest. (Mi. 3700,-) und zahlreiche weitere Werte in üblich untersch. Erhaltung 300,–

6991 Baden, Sammlungsteil ab zweimal Nr. 1b, mit Nr. 2a, 3b(2), 9, 10a/b, 11a/b, 12, 14a, ungebr. 15b, gest. Luxusstück Nr. 16, bestens gepr. Pfenninger, Bühler, 19a/b, 21a gest., Landpost kpl., einige Werte in sehr untersch. Erhaltung, aber sehr hoher KW! Günstiger Ausruf! 250,–

6992 Baden, kpl. Slg. auf Leuchtturm-Vordrucken, inkl. Nr. 1a-4a, 10a-c, seltene Nr. 16 schön gest., 21a gest., diverse Unterfarben wie Nr. 11a, 15a-c, 20c usw. Mi. 4400,- + Beigaben 250,–

6993 Baden, gest. Zusammenstellung ab Nr. 1a in untersch. Erh., 2a/b, 3a/b, 4a mit rotem NS, 8(2), 10a/b, 11a, 12, 21a usw., alles im unzirkulierten Auswahlheft mit einer Netto-Auszeichnung von 2137,- Euro, günstig! 200,–

6994 Baden, ausschließlich ungebrauchte Ganzsachen-Slg. ab U1-3B, mit U3A, U3ANDI (!), 4ANDII, seltener U6AI, sowie 6-7BI, seltenes Angebot! ✉ 160,–

6995 Baden, ca. 80 Werte der geschnittenen Ausgaben, alle auf Briefstücken, dabei zwei Mischfrankaturen Nr. 2 u. 4, Bogenecke der Nr. 3, 13 Doppelfrankturen ab Nr. 7 usw., alle Werte im üblichen "Baden-Schnitt", der reine Markenwert, ohne Zuschläge für die MeF und MiF, beträgt bereits 3800,-, sehr günstig! 160,–

6996 Baden, 18 Ganzsachen, inkl. U2A gebraucht und ungebraucht, seltene U1B gebraucht (gef.) usw. ✉ 140,–

6997 Baden, alte Slg. ab Nr. 2-4b, 5-8, 9, 10a/b, 11, 12, 13-15ba, Landpost kpl. usw., total 40 Werte auf Bl. 100,–

6998 Baden, alter Steckseitenposten ab Nr. 2a(3) und 2b(4), dabei insges. 35 geschnittene Werte, Nr. 10c, 12(3) etc., untersch. Erh., günstig! 80,–

6999 Baden, meist gestempelte Slg. auf Lindner-T-Vordrucken, ab Nr. 2-4, mit Nr. 5/8 etc. Mi. ca. 500,- 40,–

Bayern

7000 Bayern, "Portofreiheiten", guter Teil einer alten Ausstellungssammlung noch auf Original-Loskarten mit einem reellen alten Ausruf von 14480,- Euro, dabei eine Vielzahl von Seltenheiten, genaue Aufstellung vorhanden 3500,–

7001 Bayern, Slg. auf KABE-Vordrucken inkl. Nr. 2Ib schön gest., sign. Brettl, Nr. 4I mit Fingerhut-K1 "Burghausen", seltenem senkrechtem Fünferstreifen Nr. 3Ib auf Briefstück (kl. Mgl.), gepr. 5aa, 6-7, 8-13, 14-17, 30a, 31aI, Pfennigzeit z.B. mit Bogenecken-Viererblock Nr. 77U, Dienst, Porto ab gest. Nr. 1, untersch. Erh. 500,–

7002 Bayern, Kreuzerzeit, Zusammenstellung, das beste Stück ein Kabinettstück Nr. 4I nur mit L1 "CHARGÉ" und Federzug (!), weitere Nr. 4I gest., 2 Pl. 3 als Bogenecke, 3(4), 5aI und dI, 6(2), 7, 8(3), 10-13(2), 14a-c, 16-19(2), 24X, 27Xb usw. 450,–

7003 Bayern, Slg. im Vordruckalbum, dabei gest. "Bayern-Einser" (Mgl.), Nr. 7 u. 13, zwei kpl. postfr. 30er-Bögen Nr. 32/33 etc. 300,–

7004 Bayern, 1849/1920, Zusammenstellung von über 600 Werten, dabei alleine 120 Quadrat-Ausgaben ab mehrfach Nr. 2/5, mit Nr. 6/7, 19, 20/21, Porto Nr. 1/3 ungebr. usw. Mi. 2500,-. Dazu seltener Zusammendruck W1.53 ungebr. ohne Gummi (Mi. für postfr. 800,-) 250,–

7005 Bayern, 1850-1920, meist gebrauchte, unterschiedliche Slg., ab 40 Quadratausgaben ex Nr. 2-15, dabei diverse Mühlradstempel, Bahnpost, alleine fünfmal 18 Kr. (Nr. 13, teils gepr. Sem, Stegmüller), später Ludwig mit A/B und Aufdrucken interessant. Mi. ca. 4000,- 250,–

7006 Bayern, 1849/1920, meist gestempelte Slg., beginnend mit alleine 45 Werten der Quadratausgabe, im E-Buch. Dabei Nr. 3Ia/b, Nr. 9 mit Postablagestempeln "Burgrebrach" und "Gars", Nr. 12, etliche weitere Kreuzer-Werte, Nr. 70 gest., 71/74 gest., 86/87I gest., Dienst ab Nr. 1/5 und Porto ab Nr. 2/3. Mi. 1600,-, dazu weitere Porto Nr. 2 mit PF I (Mängel), sowie 80 Retourwerte 200,–

7007 Bayern, Slg. im alten Borek-Vordruckalbum inkl. Nr. 2-13a/b (!), Porto Nr. 1, je gest., dito Nr. 30-31, sowie auch in der Pfennigzeit mit besseren Serien 200,–

7008 Bayern, Slg. ab der Kreuzerzeit, u.a. mit einem "Bayern-Einser", den wir allerdings trotz Prüfung Bühler für falsch halten, Nr. 13a, 29Xb mit Plattenfehler, sowie viel Pfennigzeit (mit Nr. 171AK), teils spez., inkl. Dienst 150,–

7009 Bayern, Zusammendrucke, Slg. von 14 Zus.-Drucken Luitpold, mit alleine zehn Reklame-Zus.-Drucken 150,–

7010 Bayern, Album mit über 40 Belegen, einigen Briefstücken, sowie Briefen anderer Staaten, oft mit "Schesslitz"-Bezug ✉ 100,–

7011 Bayern, Ringbinder mit einigen besseren Einzelstücken, u.a. Bogenecke Nr. 2 Platte Vb auf Prachtbrief, gepr. Sem, Luxusbriefstück 3I, 5d, gepr. 39a, seltene 43I, Dienst Nr. 22w, gepr., bessere Mühlradstempel etc. 100,–

7012 Bayern, Partie auf alten Heftseiten, ab Nr. 2II, dabei Nr. 5a im Zwergenschnitt, 8(3), Nr. 20 mit seltenem Aushilfs-L2 "Eichstädt", guter Teil Pfennig mit sieben geschnittenen Ludwig-Bogenecken-VB mit Pl.- bzw. Walzen-Nr., guter Teil Dienst etc. 80,–

7013 Bayern, Slg. mit alleine 24 Quadraten, dabei tadellose Nr. 4I, 5dI, 12 etc., auch Pfennigzeit reichhaltig 80,–

Bergedorf

7014 Bergedorf, Slg. auf Vordrucken, dabei seltenes gestempeltes Unterrandstück Nr. 2, Nr. 4 gest., sowie diverse Einheiten der Nachdrucke 300,–

Braunschweig

7015 Braunschweig, weit überkpl. gestempelte Slg. in üblich untersch. Erhaltung, zusätzlich Nr. 10B, 10D (?), 11A und Paar 18U ungebr., teils Marken sowohl mit Orts- als auch Nummernstempel gesammelt (alle Stempel, dabei bessere, natürlich unberechnet), ab Nr. 1-3, 6a/b, Y, 7a/b, 8a, 9a/b, 11B, 12Aa/b, 13, 14A/B usw. Michel 15450,- + die Stempel und unberechnete Stücke sie die 10D 900,–

7016 Braunschweig, überkpl. Slg. mit Extras, ab gest. Nr. 1-3, 4 hs. entwertet, 5, 6a/b, Y, 7a/b (u.a. einmal zusätzlich mit rotem Transit-K2), 8-10 gest., seltene 11B, tadellos tiefst gepr., 12Aa/b je zweimal, 13, 14A/B, 16-20 gest. Mi. 12350,- + Stempel 650,–

7017 Braunschweig, 1819/67, Stempel und postgeschichtliche Belege der Stadt "Braunschweig", umfangreiche Slg. mit fast lückenlos jedem verwendeten Stempel, sauber auf gesamt 46 Belegen. Enthalten sind die verschiedenen Typen, inkl. des seltenen "EBH"-Stempels des Bahnhofs gleich zweimal als Abgangsstempel, mehrere austaxierte Briefe (auch ins Ausland), zwei Orts-Ganzsachen usw. ✉ 350,–

7018 Braunschweig, Slg. in üblich untersch. Erh. ab Nr. 1, mit Nr. 6aY, Nr. 8a/b, 10, 12Aa/b, 15, 16 (Schere), 17, 19 gest., sowie mehrf. Nr. 20 gest., u.a. Briefstück mit seltenem K2 "Zorge", sowie lose (Scherentrennung) mit K2 "Dortmund" und Bahnpost-L3. Nach Michel 6835,- + Stempel 350,–

7019 Braunschweig, Steckkartenposten mit u.a. Nr. 6a/b lose (Kab.), drei Briefen Nr. 6 inkl. 6aY (Mi. 700,-), Nr. 9a/b gest. (letztere tiefst gepr. Lange, Mi. 380,-), je ungebr. Paare Nr. 9a und 9ax (letztere sign. Lange, Mi. 720,- +), 10Ax im Kab.-Dreierstreifen, gepr. Brettl (Mi. 150,-), 10B gepr. Rühland (2000,-), 18 auf Briefstück und auf Brief, je gepr. Lange (250,-) etc. 350,–

7020 Braunschweig, reichhaltige Slg. ab Kabinettbriefstück Nr. 2, gepr. Brettl, mit Nr. 6aY auf Luxusbriefstück, Nr. 7(3), seltene ungebr. Nr. 8a, 10A gest., Nr. 18 mit seltenem K2 "Lesse" usw. Mi. 4500,- + Stempel 350,–

7021 Braunschweig, reichhaltige Slg. ab Nr. 1-3 gest., mit Nr. 5 gest. per zwei, 6a, b, Y, 7-10 gest., 11 mehrf., 12Aa/b, 16, 17 gest., 19/20 gest. Michel 6905,- plus diverse bessere Stempel (alle unberechnet), Erhaltung üblich untersch. 350,–

7022 Braunschweig, alte Slg. in üblich untersch. Erhaltung, dabei Nr. 1 mit Schnallenstempel von Holzminden, 3, 5 gest. mit Plattenfehler, 7, 9/10 gest., mehrf. Nr. 11, 12Aa/b, 17-20 gest., nach Michel 5400,- plus Aufschlag für einige bessere Nummernstempel 300,–

7023 Braunschweig, urige Slg. von 47 vorphil. und markenlosen Belegen, oft einzeln auf Auktionen erworben, z.B. hs. "Bettmar", seltener Ra1 von Ottenstein, Paketbegl., "Hammerstempel" von Gandersheim in schwarz und blau, L1 "Mühlenbeck" auf Postschein 1851 etc. ✉ 300,–

7024 Braunschweig, Slg. ab gest. Nr. 1, mit Nr. 5 gest. (2), 7a/b, 8a/b, 9, 12, 18-20 etc. Mi. für den gest. Teil 4600,- plus der ungest. Teil 480,- 250,–

7025 Braunschweig, 18 Ganzsachen und Postanweisungen, dabei U1A nachtaxiert in den Postverein (kl. Mgl.), U2B, U3A per zwei, u.a. mit Ra2 "Vorsfelde", besserer K2 "Walkenried" etc. ✉ 140,–

7026 Braunschweig, ausschließlich ungebrauchte Ganzsachen-Slg. ab U2A, mit U3B, 4-6A, 7B, 9-10A, 10B, 11A, sowie 12B, günstig! ✉ 140,–

7027 Braunschweig, Slg. in sehr untersch. Erhaltung ab Nr. 2 auf Vordrucken, Mi. ca. 2200,- 120,–

7028 Braunschweig, Slg. auf teuren Lindner-T-Vordrucken in sehr untersch. Erhaltung mit besseren wie Nr. 2, 10A gest., 12, 14 usw. 50,–

Hamburg

7029 Hamburg, rund 30 Werte, dabei je gestempelte Kabinett-/Luxusstücke Nr. 3/4, 6/8f und 9, Nr. 7 ungebraucht, 17 gest., Prachtstück der seltenen Nr. 18 sauber gestempelt mit Attest (Mi. alleine 2600,-) usw. 400,–

7030 Hamburg, Ganzsachen-Slg. im Binder mit U1 als Ortsbrief gebraucht, U9 (Mängel) gebraucht ab Ritzebüttel (blauer K1, Fotoexp. Mehlmann), sowie 12 meist versch. ungebrauchte Ganzsachen ab U2, dabei auch A1/2 ✉ 180,–

Hannover

7031 Hannover, Sammlungsteil ab Nr. 1(2), dabei ungebr. seltene Nr. 3b, 3a/b-5 gest., 6a, 7b, 8a(2), 13(3), seltene Nr. 15I gest. in sehr schöner Erhaltung, 17y(2), 18, 20, 21(2), 22y(2) etc., günstig! 400,–

7032 Hannover, ausschließlich ungebrauchte Ganzsachen-Slg. ab SU1ND, SU3II als Original (ex Slg. Weber), SU5I/II, SU6, SU8, U1B, 3B, 4AND, 6I, 7IIND, 8, 9, 10II, 12-14, sowie A1/2/3, seltenes Angebot! Im Anhang noch das seltene Retour-Couvert "Hierin ein unbestellbarer Brief franco 0", günstig! ✉ 350,–

7033 Hannover, reichhaltige Slg. ab Nr. 1 (lose und auf Brief), mit Nr. 7a/b/c, 8a/b, 18 vom Rand mit Rz. "8", sowie neun (!) gestempelte Randstücke Nr. 25 je mit Rand-Nr., Michel, ohne Aufschlag für Ränder, 5700,- + 300,–

7034 "Hildesheim", ca. 1785-1870, guter Teil einer ehemals prämierten Ausstellungssammlung mit 63 klassischen Belegen ab Vorphila, die versch. Stempeltypen, U1B gebr., zweimal U2A im Inlands-Aufbrauch, MeF Nr. 2a per drei, Nr. 11 EF, Paketbegl. etc., günstig! ✉ 250,–

7035 Hannover, Sg. in üblich untersch. Erhaltung auf Vordrucken, dabei gest. Nr. 7, 17 u. 18 (alleine Mi. 1700,-, Befund Berger) 180,–

7036 Hannover, 38 Ganzsachen in guter Sortierung, dabei auch sechs Stadtpost-Umschläge (Originale und ND), bessere wie U1A mehrf., auch ungebr., U1B, U2A(2), 3B, 4A, 7A, 7ND(3) usw. ✉ 160,–

7037 Hannover, Nr. 2b, 9,10-13a, 14a/b/c, 15a, 16a, 17y (hs. Briefsammlungsentwertung) und Nr. 19a je gestempelt in zumeist einwandfreier Erhaltung, oft sign. Berger 100,–

7038 Hannover, Slg. ab zweimal Nr. 1 auf Bl., mit Nr. 3b-5, 9, 10, 12 mit L1 "Lehe", 13a, 14-16, 19, 21, 23-25 100,–

7039 Hannover, Lot in üblich untersch. Erhaltung ab dreimal Nr. 1 (u.a. mit rotem L1 "Esens"), mit 3aI (Mi. 250,-), 3b, 8a (320,-), 11 usw., günstig! 70,–

7040 Hannover, Partie von 15 gest. Werten ab Nr. 1, mit Nr. 2 neunmal gest., Nr. 4 (Mi. 100,-), Nr. 13, Randstücke Nr. 14 u. 16, sowie sauberer Nr. 25 70,–

7041 Hannover, Slg. in sehr untersch. Erhaltung auf Uralt-Vordr., ab Nr. 1/2, 3b, 4, 7, 8a ungebr., 11-13, 15, 16, 20 gest., rep., bis zur Nr. 25 70,–

7042 Hannover, Slg. auf teuren Lindner-T-Vordrucken in sehr untersch. Erhaltung mit Nr. 3-5, ungebr. seltene Nr. 12, 16, 19, Brief Nr. 2a mit schwarzem Stempel etc. 50,–

Helgoland

7043 Helgoland, von Nr. 1-20 komplette Sammlung auf altem Vordruckbl. Dabei Nr. 1/4 gest., 6 gebr. u. ungebr., 7 ungebr., 8/10 ungebr., 17, zweimal Nr. 18 in besserer Farbe gest., sowie Nr. 19/20 ungebraucht. Als komplette Slg. selten angeboten 400,–

Lübeck

7044 Lübeck, Slg. ab Nr. 1 auf Vordrucken, dabei Nr. 3F, 8-10, dazu sieben Briefe, u.a. HE auf NDP-Drucksache 1/2 Gr. nach Finnland, usw. 200,–

7045 Lübeck, 17 meist ungebrauchte Ganzsachen, dabei tadellose gebrauchte U12 (Mi. 500,-), ungebraucht mit U3A, 4A(3), 6(2), 7, 9, 11, 12(2) und 13(5) ✉ 140,–

7046 Lübeck, Slg. auf Bl. inkl. Nr. 3, 4, 8 gest., 10-14, Nachverw. etc. 50,–

Mecklenburg-Schwerin

7047 Mecklenburg, Slg. auf Vordrucken in untersch. Erh., ab Schwerin Nr. 1 per zwei, 3, 6a, sowie Strelitz kpl., dabei seltene gest. Nr. 1a mit (kl.) Mängeln (alleine Mi. 3000,-) 300,–

7048 Mecklenburg-Schwerin und -Strelitz, nachverwendete Stempel auf NDP, Slg. von rund 400 Werten in sehr untersch. Erhaltung, dabei seltene Stempel! 180,–

Norddeutscher Postbezirk

7049 NDP, bis auf NDP Nr. 26 und einen Dienst-Wert überkpl. Slg. inkl. Elsaß, ab Nr. 1 per 12, auch die folgenden mehrfach, z.B. Nr. 11(2), 13(8), seltene Nr. 23 gepr. Engel (alleine 2200,- Mi.) etc. Total 194 Werte 500,–

7050 Norddeutscher Postbezirk (sowie ein seltener Nachsendebrief mit dreimal Elsaß Nr. 4), Slg. von 60 Belegen, dabei ✉ Luxusbrief Nr. 4 mit sächs. NS "115", sehr seltener Viererblock Dienst Nr. 1 (Mi. "-.-"), zwei Expreßbriefe, Nr. 26 auf Briefvs., Nr. 9 im Viererstreifen auf Brief nach Italien u.v.m. 500,–

7051 NDP, nur Dienstmarken, Teil aus alter Ausstellungssammlung mit sieben Belegen inkl. EF Nr. 2, Paar Nr. 1 auf Briefstück, lose Nr. 6, zwei Briefstücke Nr. 7 (Mi. 2000,-) usw., dazu diverse weitere NDP-Werte 350,–

7052 Norddeutscher Postbezirk, "Groschen gezähnt", Nr. 13-18 sowie 25/26, Teil aus alter Ausstellungssammlung mit u.a. 16mal Nr. 13, dabei zwei Paare, ein Viererblock auf Briefstück und ein Viererstreifen auf Briefvs., Einheiten Nr. 14, auch auf Brief, Nr. 15 u.a. im seltenen Fünferblock, EF auf Ortsbrief Altona, sowie als MeF, Nr. 16 vielfach, u.a. Viererblöcke, Briefstücke mit seltenen Stempeln, ein Bfst. mit MiF Groschen/Kreuzer (Nr. 16 mit 21), Briefe mit seltenen L1 "Borna" und "Loebau" als Entwertungen, per drei auf Briefen nach Schweden u. Italien, per vier auf Brief in die USA, Dreifarben-Frankatur Nr. 15-17 nach Paris, Nr. 16 u. 18 auf Brief nach Spanien, zwei versch. EF Nr. 18, Nr. 25 lose, sowie 26 im seltenen Paar. Interessantes Los! 350,–

7053 Norddeutscher Postbezirk, Nr. 1-6, Groschen durchstochen, Teil aus alter Ausstellungssammlung mit u.a. 21mal Nr. 1, dabei Paare und Viererblock auf Briefstück, sowie zwei Briefe, u.a. per zwei in MiF auf Auslandsbrief, Nr. 2 inkl. Belegen, 3 u.a. im Viererstreifen, einzeln auf Bfst. mit violettem (!) K2, Briefe mit u.a. EF auf Ortsbrief Altona, Nr. 4 vielfach, dabei auch seltene Stempel wie Hamburger Maschinenstempel, L1 "Jena" und "Loebau", sächsischer NS, bessere Aufbrauchs-Ganzsachen wie U9, 11, 28A/B, 31 (Dreifarben), 48, 54, 55, 59, versch. Briefe Nr. 5, vielfach Nr. 6, u.a. im Viererblock, drei EF, eine Dreifarben-MiF etc. 350,–

7054 NDP, reichhaltige Slg. auf Vordrucken, untersch. Erhaltung, dabei gest. Nr. 23, Dienst überkpl., sowie 17 (!) Telegraphenmarken, ferner Elsaß kpl. 300,–

7055 Norddeutscher Postbezirk, Steckbuch mit rund 1200 Marken, u.a. Nr. 9U, Nr. 16 im 12er-Block, Dienst 2 Gr. im Bogenecken-Sechserblock, viele Stempel, auch dänische NS auf NDP, bessere Bahnpost, Hufeisenstempel usw. Erhaltung unterschiedlich 300,–

7056 Norddeutscher Postbezirk, alte Ausstellungssammlung im Binder, beginnend mit Nr. 1 als EF auf Ortsbrief aus ✉ Braunschweig, Nr. 2 EF auf gelber "Henze"-Drucksache, Nr. 1 u. 3 zus. auf Nahbereichs-Landpostbrief mit hs. Entwertung nach Allermöh, Nr. 3 EF auf Ortsbriefen aus Buchenau u. Kellinghausen, 3 MeF, Auslandsbriefe mit Nr. 4, zwei Expreßbriefe mit 3 1/2-Sgr.-Frankaturen, Nr. 15 u.a. EF mit K2 "Stadtpost", EF Nr. 16 auf unterfrank. Auslandsbrief, Aufbrauchs-Ganzsachen etc. Total 43 Belege 300,–

7057 Norddeutscher Postbezirk, gest. Sammlung in meist guter Erhaltung, dabei Einheiten, Briefstücke, Belege und Farbvarianten, u.a. mit Nr. 1 (3, sowie Paar), 2 (4, sowie zwei Paare), 8(2), hübsches Briefstück mit Nr. 8(2) und 21, 11, 12(3), 13(3), 20(2), seltene Nr. 23, gepr. Grobe (alleine Mi. 2200,-), 25-26, Dienst Nr. 1-5, 9 auf Bfst., sign. Bühler, usw. Mi. 4600,-, sehr günstig! 300,–

7058 NDP, Kreuzer durchstochen, Nr. 7-11, hübscher Teil aus alter Ausstellungssammlung, dabei diverse Belege, Einheiten etc., u.a. Nr. 7 Dreierstreifen auf Briefstück und auf Brief, Nr. 8 per 12, dabei Paar, als Bestellgeld auf Landpostbrief, sowie innerhalb einer Dreifarben-Frankatur auf drei Auslandsbriefen, Dreierstreifen Nr. 9, 10(8) u. 11(2) etc. 250,–

7059 NDP, Slg. von Nr. 1-26, nur ohne Nr. 25, kpl. gest., inkl. Nr. 1/12 teils mehrfach, Nr. 20 gest. und zweimal ungebr., Nr. 23 (Mi. 2200,-, "eckrund" und dünne Stellen), Nr. 26 mit Federzug etc. Dazu Dienst Nr. 1/5 gest., und Nr. 6 ungebr. 220,–

7060 Norddeutscher Postbezirk, Partie ab Nr. 1 (inkl. Paar), insbesondere kleinere und mittlere Werte mit alleine 112 Briefstücken, an besseren u.a. Nr. 8(9), 11(5), 12, 20, Paar und vier Einzelstücke Nr. 25 etc. Mi. über 3000,- plus Stempel, hier z.B. drei Briefstücke mit K1 "Vossowka", K2 "Weyhers" usw., günstig! 220,–

7061 NDP und Elsaß, überkpl. Slg. mit allen Spitzen, dabei NDP mit gest. Nr. 23, Dienst kpl. usw., sehr hoher KW! 200,–

7062 NDP, Hawidbox mit über 800 Marken auf Steckkarten, sehr unterschiedlich, auch interessante Stempel, mehrf. Nr. 1 etc. 180,–

7063 Norddeutscher Postbezirk, Schachtel mit rund 100 Belegen in sehr untersch. Erh. (ein Grenzrayon-Brief Elsaß), ✉ dazu ein Auswahlheft mit Marken 180,–

7064 Norddeutscher Postbezirk, 29 Ganzsachen, zumeist Aufbrauchs-Couverts inkl. U11B, 16, 30A/B, 31A, 44-46, 51A, ✉ 57B etc. 140,–

7065 Norddeutscher Postbezirk, Ringbinder mit Material zu einer Ausstellungssammlung, dabei ungebrauchter Teil ab Nr. 1, Belege, u.a. kpl. Telegramm aus Breslau, gestempelte Marken ab Nr. 1-11 oft mehrfach, Stempel, u.a. lila K2 auf Nr. 3, Einheiten, u.a. VB Nr. 18, usw. 130,–

7066 Norddeutscher Postbezirk, teils mehrfach angelegte Slg. im Klemmbinder, mindestens einmal, teils auch mehrfach kpl., u.a. diverse 18 Kr. inkl. Nr. 23, Dienst kpl., guter ungebrauchter Teil 130,–

7067 Norddeutscher Postbezirk, zumeist postfrische Zusammenstellung, dabei u.a. Nr. 16 zwei Vierer-, drei Sechser- und ein Zehnerblock, Nr. 19 ein postfr. Zehnerblock, ferner Nr. 19, 21 u. 22 je in ungebr. Viererblöcken, sowie Nr. 24 im postfr. Neunerblock 120,–

7068 NDP, Zusammenstellung inkl. Luxusbriefstück Paar Nr. 1 mit Nr. 5, zwei Dreierstreifen Nr. 2, Nr. 4 mit seltenem doppeltem Durchstich, mit Sachsen-NS "151", sowie im Viererblock, Paar Nr. 13 in MiF, 16 VB, weitere Einheiten, u.a. Dreierstreifen Nr. 14 auf Brief usw. 110,–

7069 NDP, saubere Sammlung, meist gest., offensichtlich fast alles in tadelloser Erhaltung. Dabei Nr. 1/11 gest., zweimal Nr. 12 gest., einmal tiefst gepr. Flemming BPP, Nr. 16 im waager. gest. Viererstreifen, sechs gest. Werte Elsaß-Lothringen ab Nr. 1 etc. 100,–

7070 NDP/Elsaß, gestempelte Slg. von rund 110 Werten (die Nr. 25, per drei, u. 26 natürlich nur hs. entwertet!), inkl. NDP Nr. 1-5 per drei, 7-11 per zwei, 13-18(2), Elsaß Nr. 3(3) etc. 100,–

7071 Norddeutscher Postbezirk, 19 Belege, alle mit "Bremen"-Stempeln, dabei bügiger Brief mit viermal 1 Gr. in die USA, ✉ Dienstmarken etc. 80,–

7072 NDP/Elsaß, Slg. auf Uralt-Vordrucken, mit NDP Nr. 1-11, 13-22, Dienst etc. 35,–

Elsaß-Lothringen

7073 Elsaß-Lothringen, Gebiet weit überkpl., teils I/II, rund 35 Werte inkl. zwei gest. Nr. 4II, 7II usw. 200,–

Oldenburg

7074 Oldenburg, fünf ungebrauchte Ganzsachen inkl. U3B (Mi. 140,-) und U8B (1000,-), kl. Mgl. ✉ 90,–

Preussen

7075 "Berliner Postgeschichte", achtbändige Slg. mit rund 900 Belegen, nach KHBW aufgebaut, ab Postscheinen, Hofpostamt, Stadtpostämter, die einzelnen Postämter und Postexpeditionen, viele Besonderheiten, oft (80er/90er Jahre) einzeln auf Auktionen (auch bei der Fa. Rauhut) erworben, sehr hoher Einstandspreis! Günstiger Ausruf! ✉ 1600,–

7076 "Hamm", ca. 1720-1867 (weniges danach), gewaltiger Heimatsammlungsteil auf Blanko-Bl. in diversen Alben und lose, mit total ca. 650 Belegen (die Briefstücke nicht mitgezählt), ab Vorphila mit versch. Stempeltypen, u.a. der wohl früheste bekannte Brief mit dem L2 1817, L2 auf Paketbrief 1822 nach Warschau, viele Stempelbesonderheiten, guter Teil Bahnpost, Markenzeit, Franko-Stempel u.v.m., sehr viel einzeln auf Auktionen erworben und mit einem Stückpreis von unter 4,- Euro chancenreich taxiert! Günstiger Ausruf! ✉ 1600,–

7077 "Berlin-Stempel", chronologisch nach KHBW-Handbuch aufgebaute Slg. von 236 Belegen, oft einzeln auf Auktionen erworben, praktisch alle verschieden und alle sauber einzeln vorbeschriftet, dabei seltene wie KHBW Nr. 8b, 67I, 77, 116, 165a, 218b, 258b, 264, 272, 273, 280, 287b, 294a, 302, 315b, 331a, 332b, 335a, 371c, 374b, 381, 391, 417b, 418, 454b/c, 475, 480a/b, 527, 573b (Ortsbrief mit EF DR Nr. 2a), 654, 676 (!) usw., günstiger Stückpreis und guter Fundus, auch seltene Frühverwendungen, u.a. Besonderheiten ✉ 1200,–

7078 "Marienburg/Westpreußen", 1771-1871, Ausstellungssammlung im dicken Aktenordner mit 71 Belegen, dabei seltene Vorphila, u.a. gute Postverbindungen, z.B. nach Schleswig-Holstein, Extrapostschein, Preußen-Briefe (z.B. Nr. 18a per vier und Nr. 16 auf Großformat-Ganzsache) u.v.m. ✉ 900,–

7079 "Marienburg/Westpreußen", 1872-1923, großer Ausstellungs-Sammlungsteil im dicken Aktenordner mit alleine 149 Belegen, dabei Brustschilde mit Wertbrief, dekor. Vertreterkarte, 1-Gr.-Auslands-Postkarte (MeF Nr. 18), dopp. verw. Belege, 1887 Landpost-Wertbrief, hochfrank. Übersee-Paketkarte mit u.a. Nr. 37(3), seltene "Unbestellbarkeitsmeldung" (2, u.a. mit Paar 10 Pfg. Germania), seltener "Katastrophenpost"-Brief mit Aufkleber vom Feldpostamt und Verschluß in Marienburg (Explosion des Postbeutels), gute Frankaturen Marienwerder, u.a. in MiF mit Germania, lose Marken Marienwerder gest. inkl. Nr. 15, 16, 18-20, 22-25, Nr. 1 als hohe MeF per 18 (!), bessere Frankaturen Infla, Zensuren u.v.m. ✉ 900,–

7080 "Marienburg/Westpreußen", 1923-1945, umfangreicher Ausstellungs-Sammlungsteil im dicken Aktenordner mit 120 Belegen ab Weimar, dabei besondere Verwendungsformen, Luftpost, "Kraftpost", Landpost, seltener "POL"-Lochungsbrief mit Nr. 664, gute Abteilung Feldpost und Zensuren (Stalag), seltener Tarnstempel vom Brückenkopf Marienburg auf Brief vom 17.2.1945 (sehr selten) u.v.m. ✉ 700,–

7081 "Berliner Vororte", numerisch nach KHBW-Handbuch aufgebaute Slg. von 79 Belegen, dabei etliche seltene, u.a. V17, 64, 65, 68, 69, 70, 73, 74, 84, 105, 114, 115, 119, 121a, 123, 128, 130, 142, 143, 147, 148, 154, 155, 163, 209, 220, 229 etc. ✉ 500,–

7082 "Nordhausen", Heimatsammlung ab Vorphila in zwei großen Kartons, weit über 400 Belege, dabei der Wert-Schwerpunkt vor 1945, auch schöner Teil Landpost, hinzu kommen eine Vielzahl von Kopien, Briefstücke etc. Günstiger Ausruf! ✉ 400,–

7083 "Berlin", Slg. von 66 Belegen im Album, ohne "Billigstücke", sondern alles weggelegte bessere Belege bis 600 Punkte nach Hb., aufgebaut nach KHBW inkl. Hofpostamt, Stadtpost- und Post-Expeditionen, dabei auch interessante Frankaturen ✉ 350,–

7084 Preußen, überkpl. Slg., dabei Extras wie Nr. 3 mit seltenem NS "193", Nr. 6a/b, erstere besonders schön entwertet mit seltenem NS "1960", Nr. 9 mit seltenem L2 "Kontop", ferner Prachtpaar Nr. 13, Nr. 14I in der ersten Stufe usw. 350,–

7085 "Berlin", ab ca. 1737, 70 bessere Belege, oft alte Einzellose, alle mit "Berlin"-Bezug, dabei Ausgabe- als Aufgabestempel, Rotstempel, Unbestellbar, Orts-Reco u.v.m. ✉ 300,–

7086 Preußen, weit überkpl. Slg. von über 150 Werten, etwas untersch. (ox.), aber auch mit Farben wie Nr. 7c usw. Mi., alles billigst gerechnet, also keine bessere Farbe, 3800,- ++ 300,–

7087 Preußen, Zusammenstellung inkl. Nr. 5a im Paar und einzeln, Nr. 6a, 7a, 8a/b, 9 mit Nummernstempel, 13(2), tadellose gest. Nr. 20/21 (letztere Bfst., erstere Fotoexp. Brettl), Kreuzer überkpl. inkl. Paar Nr. 26, sowie div. Briefe. Mi. 2850,- 250,–

7088 Preußen, alter Blätterposten mit 29 Belegen, u.a. Nr. 9 auf Vordruck-Streifband, Nr. 11, 16 im Viererstreifen auf Paketbegleitbrief, 3 1/2-Sgr.-Frankatur nach Lille, NS-Brief "130" (Bingerbrück), sowie 57 Marken (u.a. Nr. 7), teils auf Briefstücken, auch bessere Orts- und Nummernstempel 250,–

7089 Preußen, "Beamtenstempel", Spezialslg. von 38 Belegen, sauber im Ringbinder aufgezogen mit einer großen Vielfalt, auch blaue Stempel etc. Seltenes Angebot! ✉ 220,–

7090 "Marienburg/Ostbahn", Bahnpost, ca. 1851-1930, Spezialslg. der Bahnpost (Ausstellungssammlung) mit 26 Belegen, dabei seltene Stempel ✉ 180,–

7091 "Marienburg/Westpr.", Flugpost 20er Jahre, Teil aus Ausstellungssammlung mit 17 teils seltenen Belegen aus 1923-1934 ✉ 180,–

7092 "Marienburg/Westpreußen", Besonderheiten, kleiner Teil aus Ausstellungssammlung inkl. Telegraphie, Postfernsprechdienst, Devisenüberwachung, Postzeitungs- und Postscheckdienst ✉ 180,–

7093 "Anhalt", Teil von Heimatslg. im Binder, u.a. Brief mit berührter Nr. 2c aus Hoym (NS "553"), NS-Brief "571"/Gröbzig (Nr. 6), zweimal NS "1765" (Wörlitz), bessere Stempel, u.a. K2 "Frose" auf Briefstück Nr. 16 usw., günstig! 160,–

7094 Preußen, überkpl. Slg. in üblich untersch. Erh. inkl. zweimal Nr. 7, 11c, 13 usw. 110,–

7095 Preußen, Slg. von 28 vorphil. und markenlosen Belegen im Binder, auf Blankobl. sauber aufgezogen ✉ 90,–

7096 Preußen, Slg. auf Vordrucken, dabei drei Nr. 1, zwei gest. Nr. 5 (eine wahrscheinlich Bogenecke), 13 gest., 20/21, Kreuzer kpl. 60,–

7097 Preußen, kleine Partie auf Steckkarte, u.a. mit Dreierstreifen Nr. 2a, besseren Nummernstempeln wie "241" (Danzig-Karthaus) etc. 60,–

Sachsen

7098 Sachsen, überkpl. gestempelte Slg. von gesamt 65 Werten ab Nr. 1 in II. Wahl, mit Nr. 2(2), 12(7) u. 13 700,–

7099 Sachsen, sehr reichhaltige Slg. ab fünfmal Nr. 2, 3(5), 4(10), 5(3), 6(11), 7(3), 8-11 vielfach, 12(8), 13a und c (tiefst gepr.), sowie Wappen überkpl. inkl. sieben gest. Nr. 19. Mi. rund 5000,- 400,–

7100 Sachsen, ungebrauchte Einheiten-Slg. (einige Werte auch postfrisch), dabei je Viererblöcke Nr. 8I (!) und 8II mit der Einschränkung, dass je eine Marke beschädigt ist, 9I und 9II je in Fünferblöcken, 10a und c je in Viererblöcken, 11 im Fünferblock, zwei versch. Viererblöcke Nr. 14 etc., günstiger Ausruf! 350,–

7101 Sachsen, von Nr. 2-19 kpl. Slg., total 36 Werte, auf alten Vordrucken, dabei Paar Nr. 12, seltene NS "183" und "206" auf Nr. 8 120,–

7102 Sachsen, Johann-Ausgabe, gest. Partie inkl. mehrfach Nr. 8/11, sowie einmal Nr. 12/13 gest., dazu elf postfr./ungebr. Wappen-Werte 90,–

7103 Sachsen, Slg. in untersch. Erh., Nr. 1 falsch, Nr. 2-19 kpl. inkl. Nr. 13 80,–

Schleswig-Holstein

7104 Schleswig-Holstein, Sammlung in untersch. Erhaltung ab Nr. 1, dabei Nr. 3, sowie 33 weitere Werte ab Nr. 4 150,–

7105 Schleswig-Holstein, 16 meist vorphil. Belege, dabei handschriftliche Aufgaben von Kellinghusen und Segeberg, K1 "Wandsbeck" in blau und schwarz, "Lunden", "Bramstedt" usw. ✉ 120,–

7106 Schleswig-Holstein, alte Slg. auf Vordrucken, relativ kpl., total 22 Werte inkl. Nr. 6-21 100,–

7107 Schleswig-Holstein, 1836-66, 14 Postscheine, u.a. aus Brunsbüttel, Altona, Cappeln etc. ✉ 60,–

Thurn und Taxis

7108 Thurn und Taxis, Karton mit umfangreichen Sammlungsteilen aus einer alten Ausstellungssammlung, bereits ab Vorphila, Markenteil bis Nachverwendungen, mit alleine 55 Belegen, dabei u.a. 30 Kr. (Nr. 25) innerhalb einer 41-Kr.-Frankatur in die USA, Markenteil meist gestempelt, weniges ungebr. (dabei 30er-Blockeinheit Nr. 41), nur nach Michel schon über 15.000,-, plus Stempel (z.B. stummer Vierring-Stempel von Frankfurt). Einen Brief mit MiF Nr. 49 haben wir aufgrund von Zweifeln nicht bewertet! Erhaltung üblich unterschiedlich ✉ 1100,–

7109 Thurn und Taxis, meist gestempelte Partie mit rund 350 Werten, dabei z.B. Nr. 1(6), 2, 3(8), 4(6), 13(6), 14(4), 16(4), 17(4), 18 gest. per drei, 19 gest. per zwei, einmal gepr. Bühler, 22(9), 23(9), 24 gest. per fünf, 25 zweimal gest., 27(3), 30 per sechs, einmal ungebr., sign. Gebr. Senf, 34 (12 inkl. einer Bogenecke), 35 u. 36 gest. je per zwei, 45, 47(6), 49(4) usw., teils etwas unterschiedlich. Mi. 17700,-, günstig! 500,–

7110 Thurn und Taxis, weit überkpl. Slg., über 200 teils bessere Werte, u.a. schön gest. Nr. 2, Nr. 4 auf Bfst. mit seltenem blauem NS "52", Mi. rund 10.000,-, dabei keine Stempel gerechnet und einige Werte wie gest. Nr. 24 u. 46 ebenfalls nicht gerechnet 500,–

7111 Thurn und Taxis, 1859/61, zweite Ausgabe, ex Nr. 13-24, gestempelte Zusammenstellung inkl. Nr. 13(6), 14(2), 15(9), 16 (5, dabei zwei große Randstücke), 17(4), 19 (gepr. Sommer), 20 (11, dabei zwei Paare), 21(8), 22(2), 23(3) und 24, sowie Nr. 15(2) 16 und 23 je auf Brief, dabei auch bessere und schöne Stempel etc. Mi. 3055,- ++ (auch Luxusstücke etc.) 250,–

7112 "Sachsen-Weimar-Eisenach", drei Briefe, u.a. Nr. 16, und 20 lose Marken (bzw. auf Bfst.) mit versch. NS: "222", "223", "224", "233", "234", "237", "240" (Randstück), "242", "243", "246", "247", "248", "249" (Randstück), "250", "307", "308", "309", "311", "374" u. "375" 180,–

7113 Thurn und Taxis, Slg. in untersch. Erhaltung ab Nr. 1 auf Vordrucken, dabei gest. Nr. 35/36 u. 45, je gepr. (alleine Mi. 2100,-) 150,–

7114 Thurn und Taxis, kpl. Slg. auf alten Vordrucken, dabei z.B. Nr. 11 mit seltener Ortsstempel-Entwertung und alle anderen guten Werte 150,–

7115 Thurn und Taxis, Slg. von 27 vorphil. und markenlosen Belegen, sehr sauber im Binder auf Bl. aufgezogen, dabei hs. "de Alsfeld", roter L1 "DE WORMS" als nahezu Blindabschlag, Rayonstempel, Transitstempel ✉ 100,–

7116 Thurn und Taxis, meist gest. Slg. aus Nr. 1-53 mit 60 Werten in üblich untersch. Erhaltung, u.a. Nr. 24 gest. etc. Mi. ca. 1300,- 100,–

7117 Thurn und Taxis, verschiedene, teils bessere und einzeln erworbene Belege, Postscheine, sowie versch. schön gestempelte Marken 100,–

7118 Thurn und Taxis, Sammlungsteil in üblich untersch. Erhaltung ab Nr. 1-12, mit Nr. 14-29, 31-34 und 36-54, hoher KW! 90,–

7119 Thurn und Taxis, Zusammenstellung von ungebrauchten bzw. postfrischen Einheiten, u.a. Nr. 18/19 u. 24 je in Sechserbl., Nr. 27 Viererbl., 35 Achterbl., 36 Viererblock, 43 Zehnerblock, 51 ER-Zehnerblock, sowie Nr. 52 im 16er-Block, günstig! 90,–

7120 Thurn und Taxis, Partie von 70 Werten, postfr./ungebr. und gest., dabei u.a. alle 33 verschiedenen Neudrucke ex Nr. 1/41ND 70,–

7121 Thurn und Taxis, reichhaltige, meist gestempelte Slg. auf alten Bl., ab dreimal Nr. 1, Nr. 2-12 oft mehrf., 13-18 gest., 23(4), 25 gest., 48 gest. etc., sehr günstig! 70,–

Württemberg

7122 Württemberg, Pfennigzeit, großartiger Teil einer Ausstellungssammlung mit vielen Seltenheiten, noch auf alten Loskarten mit einem reellen alten Ausruf von 15275,- Euro. Aufstellung vorhanden ✉ 5000,–

7123 Württemberg, 1851-1919, kpl. gestempelte Slg. mit zusätzlich vielen Extras im Lindner-T-Vordruckalbum, inkl. 18 und 70 Kr. etc. Michel nur bis 1875 rund 20.000,-, der ganze Teil danach, mit z.B. guten, aber ungeprüften Infla-Werten, ebenso unberechnet wie die Zwischenstegpaare, Eisenbahnmarken etc. Üblich untersch. Erhaltung 1400,–

7124 Württemberg, überaus reichhaltige Slg., dabei Nr. 1-5, 11-15 (inkl. u.a. Brief Nr. 14), 21-24, 25-29, 30-34, "Eirund" usw. Es sind auch etliche bessere Farben enthalten, der Michelwert nur für die billigste Farbe beträgt bereits 21.000,- ++ 1200,–

7125 Württemberg, 1851/1920, umfangreiche, meist gestempelte Slg., beginnend mit, bis auf Nr. 10, 21, 24 u. 42, komplettem Kreuzerteil, inkl. Nr. 15, 16/19x/y, 20, guter Nr. 29 ungebr., 34 usw., im alten Borek-Vordruckalbum. Dazu die "modernen" Ausgaben mit u.a. Nr. 54, 207, beiden Krönchen-Sätzen etc. Mi. rund 13.000,- 1000,–

7126 Württemberg, 1851/1920, Sammlung, beginnend mit gut besetztem gestempeltem Kreuzerteil, dabei Nr. 1/4, 6/9 (Nr. 6 u. 9 tadellos gepr. Heinrich BPP), Nr. 14, 16/19x/y, gute Nr. 20, 21/24, 25/29 inkl. Nr. 28a/c, 30/33, 35/41 meist mehrf., usw. Dazu der "moderne" Teil von Nr. 43 bis 281, nur ohne Nr. 50 und 211, kpl., im Vordruckalbum. Mi. 13500,- 800,–

7127 Württemberg, Bahnpost Kreuzer-Zeit, 38 Werte mit teils seltenen Segmentstempeln ab Nr. 1, ferner 12 Werte mit Bahnpost-K2, sowie 13 Werte mit Bahnhofsstempeln, u.a. seltener DB "Stuttgart Bahnhof" auf Nr. 32b (Fotoexp. Irtenkauf), üblich untersch. Erhaltung 400,–

7128 Württemberg, Slg. der Kreuzerzeit ab Nr. 1, mit Nr. 3a/b, 4a/b, 6, 8, seltener Nr. 9I, 14a, seltener Nr. 15, 16xa, yb, 18ya, 19xa, yb(2), 25a/b, 26a-c, 27, 28b, d, 32, 33a/b, seltener Nr. 34, 35a, 36-41 u. 43. Hoher KW! 400,–

7129 Württemberg, 1851-1920, gestempelte Slg. in üblich untersch. Erhaltung, alleine die Kreuzer-Zeit mit 110 Werten und einem Michelwert von rund 9000,-, dabei gute wie Nr. 5, 24, 29, die Pfennigzeit als Beigabe 350,–

7130 Württemberg, 1851/1923, gestempelte Sammlung inkl. einiger Pracht- und Kabinettstücke im Album. Schwerpunkt bei den Kreuzer-Ausgaben inkl. Nr. 1/4, 6/9, 11/14, 16/19x, 21/24, 25a/b, 35, 36/41, Infla mit beiden Krönchen-Aufdruck-Sätzen und einigen postfr./ungebr. Ausgaben, u.a. Nr. 146 siebenmal mit Plattenfehlern (Mi. 300,-), 274I postfr. usw. Mi. 6500,- 350,–

7131 Württemberg, gestempelte Slg. auf KABE-Vordrucken, ab Nr. 1a/b, letztere gepr., mit Nr. 3a/b, 4a, c, 6-9, 11, 14, 16-20 teils x/y, inkl. zweimal 19yb, 24, 25a/b, 28a, c, "Eirund" kpl. etc. Mi. über 8000,- 350,–

7132 Württemberg, ohne die ganz großen Spitzen relativ kpl. alte Slg. auf Vordrucken, ab Nr. 1-4 (mit Nr. 3a/b, 4b), mit u.a. 19ya/b, ungebr. Nr. 21, 35b usw. Mi. rund 4500,- 300,–

7133 Württemberg, Slg. der Kreuzer-Zeit in üblich untersch. Erhaltung, aber auch mit Kabinett- u. Luxusstücken, ab Nr. 1a(2), 1ya, 1b, 3a, y, 7-9, Luxus-Oberrandstück Nr. 11a, 13(2), 14(3), 18-19x, 21, 32, 37, 41(2) etc. 220,–

7134 Württemberg, 1875/1920, Pfennigzeit, postfrische, wenig ungebr. saubere Slg. der Infla-Ausgaben, dabei u.a. Nr. 46/47 mehrf., 123/29, 134/49, 159/88, 241/50, 258/70, je postfr., usw. Vierstelliger KW! 180,–

7135 Württemberg, interessante Partie ab Nr. 2 mehrf., inkl. gepr. Nr. 4a/b, 8, 9, 11, 14, 37, 41, sowie die Pfennigzeit mit immer wieder besseren wie Nr. 217-26 (alleine ab 1875 schon rund 1500,- Mi.) 180,–

7136 Württemberg, Slg. der Pfennigzeit mit besseren wie Nr. 44ba, seltener 46III postfrisch (!), 47a/b, 48b, 49(2), 43a/b gest., 56I, 57a/b, 107-11, 123-29 zweimal gest. (vorsichtig bewertet), 134-43 auf Bfst. mit SST, 146III etc. 140,–

7137 Württemberg, ausschließlich ungebrauchte Ganzsachen-Slg. ab U1B, mit U2Ia/bB, 3IbB, 16a, 17, seltener U27, 29X, 33X/Y, DU5AIa, S6I, Pkt1, sowie als Aufbrauchs-Formulare, günstig! ✉ 140,–

7138 Württemberg, 1851/1920, gest. saubere Slg., beginnend mit wenigen Kreuzer-Ausgaben, meist ab 1875, inkl. guter Nr. 50, gepr. Thoma BPP (Mi. 400,-), ferner etliche kpl. Sätze, u.a. Nr. 217/26, einige Farben usw. Mi. 1600,-, wobei der Inflateil meist als Gefälligkeitsentwertung gerechnet wurde 130,–

7139 Württemberg, 1851-1920, gest. und ungebr. Slg. in etwas untersch. Erhaltung auf Vordrucken, u.a. mit Nr. 2-4, 8, 17x, seltener 20y mit Befund Heinrich (alleine 2800,- Mi.), 39-40 etc., ferner gut besetzter Pfennigteil mit Nr. 47b, 48(2), 53, 123-29, 143, 223, 225, 255 usw. Mi. 3700,-, günstig! 120,–

7140 Württemberg, 1875-1921, Slg. der Pfennigzeit mit besseren ungebr. Werten, Nr. 46 gest. mit seltener früher Firmenlochung, 48b, 49 gest., 57a/b gest., dito Nr. 101a/b, 107-11 gest., 115I, 144-49 gest. etc. 90,–

7141 Württemberg, Partie ab Nr. 8-9, inkl. Nr. 16y, 18x/y, 22a, 28a, Pfennigzeit mit besseren Farben, Nr. 54 etc., günstig! 90,–

7142 Württemberg, 16 Belege in untersch. Erhaltung, dabei einige bessere Stempel, u.a. Bahnpost, sowie Nr. 39 als EF auf Brief in die Schweiz, dazu drei NDP-Belege inkl. GAA1 ✉ 70,–

Deutschland allgemein

7143 Deutschland, 1902/1990, umfangreiche postfr./ungebr. Sammlung in vier Vordruckalben. Dabei viel Deutsches Reich mit Infla inkl. Nr. 119/38, Weimar, viel III. Reich ab Nr. 479/81, mit vielen kpl. Sätzen, Bl. 10, Nr. 698/99 usw., von 1940-1945 kpl., Dienst ab Nr. 1/8, etwas Gebiete, DDR 1949/1961 (Mi. 3000,-), teils zusätzlich gest. ab Nr. 242/70, Berlin (Mi. 3500,-) ab Schwarzaufdruck-Satz, mit Nr. 21/32 usw., von 1950-1990, bis auf ungebr. Nr. 72/73, offensichtlich alles postfr. kpl., sowie Bund 1949/74 (Mi. weitere 3200,-, nur ohne Nr. 111), kpl. inkl. Posthorn-Satz (!). Hoher fünfstelliger KW! 800,–

7144 Deutschland, 1945/2011, Sammlung in drei dicken E-Büchern. Dabei Saar 1947/1959 (nur ohne Bl. 1/2) kpl. (!), Franz. Zone (nur ohne Rheinl.-Pfalz Nr. 36) kpl., inkl. allen Blöcken, postfr., ungebr. und gest., sowie Bund 1949/2011 kpl. (Mi. alleine rund 5000,-), postfr., gest. und kaum ungebraucht. Enorm hoher KW! 600,–

7145 Deutschland, Karton mit tausenden von Marken, grob vorsortiert auf Steckkarten, ab Deutsches Reich, auch mit Infla-HAN und gest. Einheiten Hochinflation, besseren Zusammendrucken, Nachkrieg u.a. mit 100en von AM-Post-Werten inkl. Plattennummern, Pl.-Lochungen, bessere dutzendfach, z.B. 65mal Nr. 13Ay postfr., gepr., 13Fy 44mal postfrisch, viele Plattenfehler Bund, immer wieder bessere Werte (u.a. gest. waager. Paar 60 Pfg. Posthorn) u.v.m. Fundgrube! 550,–

7146 Deutschland nach '45, ungebrauchte Generalsammlung "alter Machart" im Schaubek-Binder, mit ca. 2400 versch. Werten u. vielen besseren, dabei Bizone mit Ziffern/Netz Nr. 52/68II u. I-IX/II, Bauten wg/eg und kurze Treppe, Bund 1949-64 mit allen besseren inkl. Posthorn, Berlin ab '49 mit Nr. 61/63, 64/67, 71, 72/73, allen Glocken etc., DDR 1949-64 mit den meisten Anfängen (ohne Blöcke), Frz. Zone, Neusaar, SBZ weitgehend kpl., sowie Lokalausgaben mit u.a. Cottbus, Falkensee, Lübbenau etc. 500,–

7147 Deutschland, 1945/1996, gestempelte Sammlung ab den Zonen, in zwei dicken KABE-Vordruckalben. Dabei SBZ ab Nr. 1/7, mit insbesondere Allg. Ausgabe, DDR ab Nr. 242/70, nur bis 1964 (Mi. über 2000,-), Bizone ab AM-Post mit Nr. 34/35, 108/10, Bund ab Nr. 111/12, bis 1996 kpl. (Mi. 4000,-), mit Lumogen-Satz, Frz. Zone (Mi. etwa 1400,-)mit vielen kpl. Sätzen, u.a. Baden Nr. 38/41A, sowie viel Saar, teils auch postfr./ungebr., inkl. Hochwasserhilfe-Satz und Volkshilfen 1949/51 je postfr., beide Heuss-Sätze usw. 500,–

7148 Deutschland, Karton mit zumeist besonderen und besseren Ausgaben auf Steckkarten, z.B. Deutsches Reich mit Nr. 151Y (!), Infla mit seltenen OPD-Oberrändern, auch seltene Infla-Rollenenden/LF in größerer Menge, POL-Lochungen, auch gest. und geprüft, seltenes HAN-Paar Nr. 397 (Mi. "-.-"), 407I u. 408I (!), seltene Nr. 549Uo (Oberrand), Dienst Nr. 85 im gest. 12er-Block (Mi. lose 1320,-), Bund ab Nr. 111-12, teils per fünf, 113-15, 116(2), 117-20(3), 139-40, 176(3), Berlin mit Nr. 40-41, 242-49 im gest. VB, 16 "Muster"-Marken, Kontrollrat mit seltenen DZ usw. 500,–

7149 Deutschland, alte Slg. mit Altdeutschland, u.a. Bayern ab Randstück Nr. 2, Preußen ab Nr. 1, viel Deutsches Reich ab den Brustschilden, mit Nr. 1, 14/15, 21, je gest., viel Infla gest. inkl. Nr. 118, Iposta-Block (Zähnung etwas angetrennt) auf Brief von der Ausstellung mit rs. Ankunftsstempel (Mi. lose 2000,-), Deutsche Kolonien von China bis Togo usw. 500,–

7150 Deutschland, großer Steckkartenposten im Karton mit Besonderheiten in Hülle und Fülle, z.B. Deutsches Reich mit guten Ausgaben, z.B. Infla mit seltenen Druckerzeichen, OPD-Oberränder, H-Bl. 48/49, 1 Mk. Zeppelin mit POL-Lochung, Stände, Kontrollrat mit H-Bl. 123/124 gest., dito Bl. 12A/B, Bizone mit vielen Plattenfehlern AM-Post, auch mit seltenen Pl.-Nr., guten Werten wie Nr. 35 auf Bfst., gute HAN Band-/Netzaufdruck, Bl. 1, Franz. Zone mit Baden Rotkreuz und Wiederaufbau, Berlin mit seltenem Bl. 1, aber falsch gest., Nr. 40, 41(3), Bund Nr. 111(10), 112(3), 113-15 mehrf. (siebenmal Nr. 115), 116(3) u.v.m. Bitte sorgfältig besichtigen! 500,–

7151 Deutschland, interessanter und kpl. belassener Nachlaß in 16 Steckbüchern, alles in unterschiedlicher Erhaltung in Lagerform mit häufig besseren Werten, dabei Altdeutschland mit Bayern inkl. schon 145 Quadraten, dabei zweimal Nr. 7, dreimal Nr. 13, Württemberg mit rund 100 Kreuzern, dabei viermal Nr. 1, NDP mit 18 Kr., Deutsches Reich 1872-1936 mit 140 Brustschilden, einige Paare und Briefstücke Pfennig bis Infla, III. Reich mit Bl. 5/6, Besetzung II. Wk., Zonen reichlich, Bund/Berlin mit Anfängen, Dubletten usw. Bitte unbedingt besichtigen, da sicherlich Fundgrube 500,–

7152 Nachkriegsdeutschland, postfrische Slg. mit Kontrollrat sehr spezialisiert, dabei etliche geprüfte Farben, z.B. Nr. 934bPOR (Mi. 300,-) mit Fotobefund, kpl. Plattendruck-Bogen Nr. 944 mit HAN "6018.48 2" (alleine Mi. 1800,-), weitere Bögen, viele POR/WOR, diverse HAN, Pl.-Nr., Bizone mit Bl. 1 (ungebr.), sowie Bund 1949-56, ohne Posthorn, aber mit zweimal Marienkirche und natürlich Heuss I, kpl. 500,–

7153 Deutschland vor 1945, dickes E-Buch mit viel Deutschem Reich aus dem Zeitraum 1924/1945 (Mi. alleine rund 5000,-), dabei viele kpl. Sätze wie u.a. Nr. 351/54, 529/39 mehrf. gest., 588/97 gest., viele WHW-Sätze, Danzig-Abschied, Nr. 671 postfr., 699 postfr., 702/13 postfr. usw. Dazu etwas Bes. I. Wk., Abstimmungsgebiete, Danzig ab erster Ausgabe, Generalgouvernement Nr. 1/124 kpl. plus Dienst mit zweimal Nr. 1/15 usw. 450,–

7154 Deutschland, 1934-1950, "Substanz-Posten" von nur guten Werten, u.a. fünf postfrische Serien Deutsches Reich Nürburgringrennen, Berlin mit fünfmal Goethe Nr. 61-63, sowie DDR mit gleich sieben Serien "Chinesen" (Nr. 286-288), Mi. 4510,- 450,–

7155 Deutschland, 1945/1990, Slg. im alten Leuchtturm- und drei neuwertigen SAFE-Vordruckalben. Dabei alle Zonen inkl. Gemeinschaftsausgabe, Bizone ab Nr. 1/35, mit Nr. 36/51I/II, Franz. Zone mit allen drei Gebieten, SBZ ab Nr. 1/7, Saar ab Nr. 206/54, inkl. beiden Heuss-Sätzen postfr., Bund von 1949-1988 kpl., anfangs postfr. und gest., ab 1955 nur noch postfrisch, ebenso Berlin ab 1951 kpl. Mi. 7500,- 450,–

7156 Deutschland, 1945/2000, gestempelte Sammlung mit Gemeinschaftsausgabe inkl. dem Altershilfe-Blockpaar, Bizone ab Nr. 1/35, mit Nr. 101/10 und Bl. 1 mit Ortsstempel, Bund ab Nr. 111/12 kpl., mit allen besseren Ausgaben inkl. Heuss Lumogen und lieg. Wasserzeichen, sowie Berlin ab den Aufdruckwerten, mit Nr. 35/41, 62/63, 68 usw., von 1950-1990 kpl., alles in drei Leuchtturm-Vordruckalben. Mi. 9000,-, günstig! 450,–

7157 Deutschland, Karton mit einigen tausend Marken auf Steckkarten, dabei wohl einige hundert (!) Plattenfehler inkl. Deutsches Reich Nr. 575I, 620I, Bund Nr. 115III gest. (Mi. ohne Bewertung), Kontrollrat mit 42 Pfg. Ziffern im gest. Eckrand-VB re. oben, Infla-Oberränder, viele weitere Randbesonderheiten (z.B. Bund Nr. 288 im postfr. Randstreifen mit seltener "gekratzter" Plattennummer "II") u.v.m. Auch bei der 3. o. 4. Durchsicht werden Sie noch Besonderheiten finden! 450,–

7158 Deutschland, nach 1945, sechsbändiger Nachlaß mit besseren Frühwerten, dabei SBZ mit Bl. 6, DDR 1949-1966 gemischt gesammelt, mit Bl. 7, 10-13, Messe '64 mit Zus.-Dr., Bund 1949-88 fast kpl. postfr. (ohne Posthorn u. einige Kleinwerte), dazu Zweitsammlung mit besseren, etwas Westzonen etc. 450,–

7159 Nachkriegsdeutschland, 1948-1953, Partie nur Spitzenausgaben, dabei Bund mit fünf gest. und einer postfr. Serie Marienkirche, Heuss I 50 Pfg. zweimal postfr. (einmal vom OR), Berlin mit 1/2 DM Rotaufdruck gest., Philharmonie (2) etc., ferner Baden mit zwei gest. Serien Wiederaufbau, Konstanz I, Saar mit dreimal "Tag des Pferdes" 1949 gest., Kolping etc. Mi. 4525,- 450,–

7160 Deutschland nach 1945, Nachlaßkarton mit umfangreichen Beständen, dabei Slg. 10er-Bögen postfrisch, kleine Plattenfehler-Slg. Bund, Bund-Anfangsjahre aus 1949-1968 meist postfr., u.a. Nr. 111/12, 113/15, 117/20, 121/22, 139/40, 141/42, 143/46, Heuss I etc., Berlin mit einigen Anfängen postfr., Zonen mit Bizone, u.a. dreimal Messeblock, davon einmal auf Messe-Flug, SBZ mit Goethe-Block 6, sowie 20 Jahrbücher, günstiger Ausruf 400,–

7161 Deutschland, 1872/2000, umfangreiche Sammlung in vier holländischen DAVO-Vordruckalben. Dabei viel Deutsches Reich ab 1872, viel III. Reich inkl. Bl. 9/10, Nothilfe-Sätzen von 1930 u. 1935, Unterrandstück Nr. 367 mit Plattennummer, Nr. 716/29 usw., von 1940-1945 kpl. Dazu Bund ab Nr. 111/12 kpl., sowie Berlin ab den Aufdruckwerten. Mi. 11.000,-, günstiger Ausruf! 400,–

7162 Deutschland, 1945/1990, gestempelte Sammlung in vier dicken Schaubek-Vordruckalben. Dabei alle Zonen, inkl. Gemeinschaftsausgabe Nr. 911/37, 943/62, SBZ, Bizone ab AM-Post, viel DDR (Mi. alleine 4000,-) ab Nr. 242/70, inkl. gutem Bl. 12 mit PF X (Mi. 450,-), viel Bund ab Nr. 111/12 (Mi. 1600,-), ca. von 1960-1990 kpl., sowie Berlin 1948/1990, von 1955 bis 1990 (ohne Nr. 154) in den Hauptnummern kpl. Sehr hoher KW! 400,–

7163 Deutschland, Klemmbinder mit über 400 Blöcken, dabei gut 50 Blöcke Deutsches Reich ex Bl. 4/11, inkl. zweimal Bl. 5/6, Bl. 8 per acht, guter Bl. 9 per neun, Bl. 11 per sechs, Danzig viermal Bl. 1/2, sowie viel Bund/Berlin mit gest. Bund Bl. 2 per 32 (Mi. 1600,-) etc. Sehr hoher KW! 400,–

7164 Deutschland, zwei kleine, aber hochwertige Steckbücher mit "Sammlungs-Essenz", u.a. Französ. Zone mit postfr. Rotkreuz-Sätzen von Baden u. Württemberg, Berlin Nr. 1-20 postfrisch, Mark-Werte vom Oberrand (Mi. alleine 1270,-), Rotaufdruck kpl. postfrisch, gepr. Schlegel, dabei 2 DM mit Plattenfehler "Strich durch Taube" (R!), Nr. 61-67 postfr., Bizone Bauten in den Hauptnummern kpl. postfrisch etc. Reizvolles Los! 400,–

7165 Deutschland nach 1945, interessanter Posten im Karton voller Alben und Schachteln, dabei mehrere "Wälzer" wie z.B. Bund/Berlin mit Anfängen ab Nr. 111/12, 116, 121/22, 141/42, 173/76, DDR mit Anfangswerten aus 1949-1979, u.a. Messe-Ausgaben, Akademie u. Chinesen postfr., auch Plattenfehler wie Nr. 424I, Tütenposten Zonen, insbesondere SBZ, Block-Lager DDR u. Zonen, z.B. sechs Marx-Blöcke, Bizone Bl. 1a postfr., Lagerbestände usw. 350,–

7166 Deutschland, 1872/1983, umfangreiche Sammlung im dicken, schweren Schaubek-Vordruckalbum. Dabei viel Deutsches Reich ab den Brustschilden, mit Nr. 1 ungebr., Nr. 13, Infla, viel III. Reich mit Ostropa-Block ungebraucht (Mängel im Blockrand, Mi. 1300,-), vielen kpl. Sätzen, u.a. Nr. 529/39 gest., Nothilfe-Sätzen von 1934/35, allen Winterhilfen, Bizone Nr. 1/35, fast alle gest. (Mi. 1000,-), Bund ab Nr. 111/38, bis 1983 (nur ohne Nr. 139/42) kpl., anfangs meist gestempelt, ab 1969 dann postfrisch, sowie Berlin ab den Aufdruckwerten etc. 350,–

7167 Deutschland, 1945/1990, Sammlung mit Franz. Zone, Saar ab 1947, inkl. u.a. Nr. 239/54 gest., 262/63 (Mi. 260,-) gest., Bizone Nr. 1/35, SBZ mit vielen kpl. Sätzen wie Nr. 1/19, 23/25a/b, 26/40, Bl. 3A/B, Bl. 5, sowie Bund ab Nr. 111/12, bis 1990 kpl. (Mi. alleine 3000,-), usw., im dicken Abria-Vordruckalbum 350,–

7168 Deutschland, Slg. in zwei alten Schwaneberger Vordruckalben, der Hauptwert beim Deutschen Reich ab Brustschilden, u.a. mit Nr. 5, 13, 14, 16, 17(2), stark beschädigter Nr. 24, die nachfolgenden Ausgaben etwas nach Farben gesammelt, Infla mit Nr. 137II, seltener Plattenfehler Nr. 123IV im gest. Viererblock, Weimar mit Nr. 401, 407/9, 423/24, 430/34, 455, III. Reich mit 2 Mk. Chicagofahrt, Wagner kpl., Stände, Trachten, Olympia-Blockpaar, ab Nr. 1938 rel. kpl., vorab etwas Altdeutschland mit z.B. Quadratausgaben Bayern, etwas Bes. I. u. II. Wk., Abstimmungsgebiete und Alliierte Besetzung. Sehr hoher Katalogwert! 350,–

7169 Deutschland, Partie auf ca. 150 Steckkarten, dabei Hamburg mit breitrandigen Nr. 2/3 und 6 ungebr. (Mi. 270,-), Elsaß Nr. 7 gest., Württemberg Nr. 25 PF II (100,-), Deutsches Reich zweimal Nr. 7, Nr. 28, 258/60 gest. einige Besonderheiten wie z.B. Nr. 47IV und V (Mi. 110,-), Nr. 434I, 617II (150,-), Dienst Nr. 34/51 postfr., etliche Zusammendrucke, u.a. W21 postfr., Berlin Plattenfehler Bauten I, viele Besonderheiten Bund, z.B. Nr. 1931 ungezähnt postfr., etc. 300,–

7170 Deutschland, Partie oft besserer Werte im Steckbuch, dabei geprüfte Preußen Nr. 9ax, Nr. 15 mit seltenem violettem (!) Stempel, Brustschilde mit Nr. 13 (Mi. 800,-, Befund Krug), 27a als gest. Prachtstück (Mi. 500,-, Befund Sommer), 78Aa (550,-, Fotoexp. Jäschke-L.), bessere Oberrand-Varianten Mark-Werte Bayern-Abschied (je Befund), Nr. 155Ib gest. (Mi. 280,-, Befund Weinbuch) etc. 300,–

7171 Deutschland, Posten von über 700 exakt beschriebenen Plattenfehlern, dabei etwas DDR, u.a. Nr. 846I und III gest. (Mi. 135,-), sonst nur Bund inkl. z.B. Nr. 216I (Mi. "-.-") postfr. etc., in sechs Alben, günstiger Stückpreis 300,–

7172 Deutschland, etwas Ausland, Partie nur besserer Belege (alles Einzellose anderer Auktionshäuser), dabei seltener ✉ Schreibschrift-L1 "De Gotha" auf Brief 1789, Erstflugbrief "Essen-Osnabrück" 1927, neun Zeppelinbriefe (!), Infla-Brief mit Zehnerstreifen Nr. 230 vom Rollenende mit vier Leerfeldern, Berlin MiF 6 Pfg. Rotaufdruck (2) mit viermal Nr. 42, Württemberg-Karte 1895 nach Malaga, Preußen GAA, Elsaß PP1/2, Auslands-R-Zettel "Vom Auslande ...", ferner u.a. Schweiz Bl. 4 auf FDC etc. Günstiger Ausruf! 300,–

7173 Deutschland, siebenbändiger Nachlaßbestand, zum größten Teil postfr. und gest., mit lagerähnlichen Sammlungen Bund, Berlin u. DDR, ab 1949 bis ca. 2000, dabei Bund mit Anfängen wie Nr. 111/12, 117/20 postfr., 139/40, 173/76, teils auch doppelt, ferner mehrere fertig konfektionierte Sammlungen (alles bereits zuverlässig ausgerechnet), der Katalogwert liegt bei ca. 14.000,- Euro, sehr günstig 300,–

7174 Nachkriegsdeutschland, gehaltvolle Sammlung in etwas untersch. Erhaltung in drei dicken, sog. "sprechenden" Behrens-Vordruckalben, sowie drei weiteren Alben. Dabei Kontrollrat in den Hauptnummern kpl., Bizone rel. kpl. bis Bauten, Bund ab Nr. 111-22, 139-46, DDR gute Anfangswerte wie Chinesen, Berlin mit u.a. Schwarzaufdruck 3/5 Mk., weitere bessere Anfangswerte etc. 300,–

7175 Deutsche Nebengebiete, kleine Partie mit u.a. Etappe West mit Nr. 12B postfr. vom Eckrand mit Inschrift (!), halbamtl. Flugpost mit Nr. 4a, b ungebr., Neusaar mit Volkshilfe, Allenstein Nr. I (Mi. 260,-), seltene 4Ib ("Siegesmarke", Mi. 600,-), je geprüft, usw. 250,–

7176 Deutsche Nebengebiete, reichhaltige alte Slg. auf Vordrucken, dabei viel Kolonien inkl. 30 Querformaten, etlichen Krone-Adler-Aufdrucken, Bes. 1. Wk. mit besseren etc. 250,–

7177 Deutschlad, 1850-1945, Generalslg. im alten Vordruckalbum, dabei Baden mit zehn geschnittenen Werten ab Nr. 1, Bayern mit Quadraten, Deutsches Reich ab Brustschilden, Infla fast kpl., oft gestempelt, sowie III. Reich ab 1934 fast kpl. mit Olympia-Blockpaar etc. Hoher KW! Günstiger Ausruf! 250,–

7178 Deutschland (etwas alle Welt), teils unübersichtlicher Sammlungsbestand im Karton mit Alben und Schachteln, u.a. lose Bestände mit Deutschem Reich, auch postfr. inkl. Nr. 909/10, Zeppelinbrief Olympiafahrt, altes Gibbons-Klassikalbum mit mehreren hundert Werten in untersch. Erhaltung, dabei u.a. Oranje River Colony mit Pfd.-Wert, etwas Franz.-Nordafrika mit Flugpost, Grönland aus 1977-1990 mit 20 Jahressammlungen, sowie Bund 1949-1959 überkpl. mit den Anfängen 250,–

7179 Deutschland nach '45, Nachlaßkarton mit "wildem Sammelsurium", sehr interessant, z.B. 42 Jahrbücher Bund u. DDR bis 1990, dabei auch der seltene Erstling 1973 (alleine Mi. 1700,-), Dosen u. Schachteln mit losen Posten Deutsches Reich, Altdeutschland Bayern mit Pfennig/Ludwig in Mengen etc. 250,–

7180 Deutschland und etwas Europa, interessanter Sammlerbestand in 12 Alben, dabei Bund 1949-1977 kpl. mit allen Anfängen im Vordruckalbum, weitere postfr./gest. Slg. Bund, Deutsches Reich postfr., Besetzung mit z.B. Franz. Legion I-IV postfr., etwas Neusaar mit Nr. 291, Österreich aus 1988-99 im Vordruckalbum postfr., ferner Berlin mit Anfängen wie Glocken, teils mehrfach, zweimal Nr. 72/73 etc. 250,–

7181 Deutschland, "Tresor-Schächtelchen" mit besseren "zur Seite gelegten" Ausgaben. Dabei Bayern Zusammendruck W1.43, Deutsches Reich H-Blätter 21 u. 27 auf Briefstücken (Mi. 185,-), H-Bl. 103/4 postfr. (Mi. 150,-), SBZ mit gest. Kehrdruckpaaren der Nr. 26/28 (Mi. für postfr. 7500,-, Stempel ungeprüft, bitte ansehen und selber bewerten, gestempelt im Michel ohne Bewertung), Nr. 70XD fünfmal postfr. und zweimal ungebr., je gepr. Zierer BPP (Mi. postfr. unbewertet), Saar Volkshilfe 1951 postfr., Berlin Nr. 242/49 und 286/90 in gest. waager. Paaren (Mi. 365,-), ein gest. Rotkreuz-Block Württemberg (ohne Prüfung) etc. 250,–

7182 Deutschland, 1850/1945, Sammlung im dekorativen alten Schaubek-Vordruckalbum. Dabei Altdeutschland mit Bayern ab Nr. 2, NDP Nr. 1/9 und 11, Preußen Randstück Nr. 6, Nr. 7, viel Deutsches Reich gest. ab 1872, insbesondere Infla und III. Reich, Bl. 9 u. 11, etwas Kolonien, z.B. DNG Nr. 1/6, Kamerun ab Nr. 1/3, Togo ab Nr. 1, sowie Bes. I. Wk. gest. inkl. Belgien Nr. 1/25, Etappe West Nr. 11/12 usw. 250,–

7183 Deutschland, 1945/1971, gest. Slg. mit u.a. Gemeinschaftsausgabe inkl. Nr. 911/37 und 943/62, SBZ ab erster Ausgabe, viel DDR ab Nr. 242, mit Nr. 261/70, 282/92, Bizone ab AM-Post, Bund ab Nr. 112 usw., im alten Schaubek-Album. Mi. rund 4000,- 250,–

7184 Deutschland, 1945/1971, sauber gestempelte Slg. mit Gemeinschaftsausgabe inkl. VZd1, Bizone ab AM-Post mit besseren wie Nr. 34/35, diversen Aufdruckwerten, viel Berlin inkl. Nr. 35/41, 61/63, allen Glocken, Nr. 71/74, sowie Bund ab Nr. 111/46 kpl., in zwei Lindner-Ringbindern. Mi. 6000,- 250,–

7185 Deutschland, 1945/2000, Slg. ab den Westzonen, in drei SAFE-Vordruckalben und auf diversen Nachträgen. Dabei Gemeinschaftsausgabe postfr. kpl. inkl. Bl. 12A/B, Franz. Zone mit vielen kpl. Sätzen von Baden bis Württemberg, Bizone ab postfr. Nr. 1/35, mit diversen Aufdruckwerten, Nr. 101/10, Bl. 1, sowie Bund fast kpl. (Mi. alleine rund 5000,-!) ab Nr. 111/12, mit Nr. 113/16 postfr., 121/22, 139/42 usw., von 1953-2000 kpl., ab 1955 alles postfrisch, sowie zusätzlich einige gest. Werte. Enorm hoher KW! 250,–

7186 Deutschland, Markenheftchen, dickes Album mit rund 300 Markenheftchen, dabei Deutsches Reich MH 32 (Mi. 180,-), Gemeinschaftsausgabe zweimal MH 50 (120,-), DDR mit zehnmal MH 3 (Mi. billigst 150,-), Berlin inkl. MH 14 u.15, sowie viel Bund inkl. siebenmal MH 40 (Mi. 455,-) etc. Enorm hoher KW! 250,–

7187 Deutschland, Sammlernachlaß in 16 Bänden, teils dicke alte Vordruckalben, dabei DDR 1949-1984 im wesentlichen (einige Dauerserien wie Pieck, Köpfe II und Chinesen, sowie Billigwerte fehlen) kpl. gest. inkl. Akademie, alle teuren Blöcke ab Bl. 7/8-9A/B etc., dito Bund über viele Jahre kpl. gest. und zusätzlich 1960-1993 kpl. postfrisch inkl. Heuss Heuss lumo, sowie Berlin mit besseren gest. Anfangsserien und von 1960-1989, bis auf 1,- Mi., kpl. postfrisch. Dazu ein Band Österreich mit u.a. 1957-1984 kpl. postfrisch 250,–

7188 Deutschland, Slg. in sieben, meist dicken KABE-Klemmbindern. Dabei Gemeinschaftsausgabe postfr. inkl. Bl. 12A/B und VZd1/2, DDR gest. (Mi. alleine 2800,-), u.a. mit Bl. 10/13, von 1961-1990 kpl., sowie Berlin und Bund gest. (Mi. weitere 3000,-) 250,–

7189 Deutschland, Steckkarten-Partie mit immer wieder besseren Ausgaben, u.a. DAP Türkei Nr. 1/10 gest. (Mi. 610,-), Berlin Nr. 20 gest. (750,-), MH 14/15 postfr. und gest. (278,-), Bund Nr. 182 mit fünf versch. Hausauftragsnummern gest. (Mi. 850,-) etc. 250,–

7190 Deutschland, alter Posten auf einem Stapel Vordrucke, sowie in einigen Alben. Dabei 600 Infla-Werte Alt-Württemberg, viel Deutsches Reich, u.a. rund 3000 Infla-Werte, III. Reich mit 2 RM Chicagofahrt gest. (Mi. 250,-), postfr. Ausgaben mit u.a. Nr. 773/78, Flugpost I/III gest. (Mi. 200,-) usw. 250,–

7191 Deutschland, meist Deutsches Reich, etwas Altdeutschland, Gebiete, Kolonien, Händlerverkaufsbuch (unberührt) nur mit einzeln ausgezeichneten, oft besseren Werten, z.B. III. Reich mit Nr. 568 u. 823III postfr., Bes. Rumänien Nr. 1-3, Danzig Nr. 66-71 gest., GG Nr. 35-39 gest. usw. Michel lt. Auszeichnung 6300,- 250,–

7192 Deutschland, zwei dicke E-Bücher mit u.a. 500 Werten Gemeinschaftsausgabe inkl. postfr. Unterrand-Viererblock Nr. 935 mit besserer HAN (Mi. 100,-), VZd1 postfr., 600 Bizone-Werten ab viel AM-Post, bis Nr. 108/10, viel Bund (alleine über 6000,- Michel), meist 50er Jahre, danach wertmäßig unbedeutend, mit Nr. 111/22 inkl. Bogenecke Nr. 116 mit Druckdatum, 139/42, mehrfach Wohlfahrt 1952/1955, Nr. 166/70 mehrf. etc. Sehr hoher KW! 250,–

7193 Deutschland/Europa, Posten mit DDR-Sammlung aus 1955-1990 umfangreich, Album mit Besonderheiten u. Plattenfehlern, z.B. Bund Nr. 1483FI mit Attest Schlegel, III. Reich Nr. 518Y postfr., DDR Bl. 11 mit markanter Markenverschiebung, Bund- und Berlin-Teile mit vielen postfr. 100er-Bogen, MH etc., etwas CEPT u. Vatikan usw. 250,–

7194 Nachkriegsdeutschland, reichhaltige Slg. im dicken SAFE-Dual-Vordruckalbum, meist in beiden Erhaltungen gesammelt, ab Kontrollrat in beiden Erh. kpl. (nur ein Bl. 12), Bizone mit AM-Post dopp. (ohne gest. Nr. 34), diverse Arbeiter und Ziffern, Bauten oft dopp., auch gute eg, Sonderausgaben inkl. Bl. 1, sowie Bund bis 1968 mindestens einmal kpl. mit allen Spitzen, folgende Ausgaben auch zweifach: Nr. 117-20, 141-42, ab Nr. 143 bis Ende, ohne gest. Nr. 159, alles zweifach, inkl. postfr. Heuss I, günstiger Ausruf! 250,–

7195 Neusaar, OPD, Bund/Berlin, umfangreicher alter Bestand mit Bogen/-teilen aus ca. 1956-66, dabei Dauerserien Berlin mit Viererblöcken Stadtbilder, Heuss-Medaillon mit Druckerzeichen, dito Bed. Deutsche, ähnlich Bund mit Bogenteilen ab Heuss I, etwas Neusaar u. OPD 250,–

7196 Deutschland nach 1945, Bestand in sieben Alben, dabei u.a. DDR ab 1949 mit besseren Anfängen, auch postfrisch, z.B. Pieck-Werte, Nr. 261/70, Chinesen 287/88 etc., SBZ u. etwas Lokalausgaben, Bund ab 50er Jahre mit zweimal Nr. 146 postfr., von 1955-1993 relativ kpl., ferner etwas Neusaar und OPD 220,–

7197 Deutschland, 1872/1990, gestempelte Slg. in fünf älteren Schaubek-Vordruckalben. Dabei "Start"-Slg. Deutsches Reich und Zonen, DDR (Mi. alleine 2600,-) umfangreich ab Nr. 242, u.a. von 1960-1981 kpl., zusätzlich mit vielen Zusammendrucken, Berlin 1948/1990 (Mi. 1200,-), sowie Bund ab Nr. 111/12 mit weiteren 1500,- Michel 220,–

7198 Deutschland, 1933-1945, Slg. im Leuchtturm-Vordruckalbum, dabei III. Reich mit guten Serien wie WHW Stände, Flugpost, Trachten, Olympia, diese gest., ab etwa 1937 oft postfrisch u. relativ kpl., ferner Bes. II. Wk. inkl. Böhmen u. Mähren ab Nr. 1-19, GG, Elsaß, Lothringen, Luxemburg, je kpl., Estland etc. 220,–

7199 Deutschland, Bogenmappe mit u.a. DDR Bl. 19 ungebr. per 19, mit SST per 13 und mit Ortsstpl. per sieben (Mi. zusammen 3000,-), Franz. Zone Allgem. Ausgabe Nr. 1/13 auf Vorlageblatt, Bund Zusammendruckbogen Nr. 1537/38 und 1546/49 postfr. (Mi. 185,-), Deutsches Reich MHB 72 dreimal postfr., in der Zähnung angetrennt (Mi. 450,-) usw. 220,–

7200 Deutschland, Sammlung mit Gemeinschaftsausgabe inkl. Bl. 12A/B, Bizone ab AM-Post, mit Nr. 36/51I/II (ohne Nr. 49) kpl. postfr., Bund postfr. von 1951-1977 (Mi. alleine 1900,-), inkl. Posthorn 2/10 und 20/25 Pfg., Nr. 143/46, 152/54, 171/72 usw., von 1954-1977 kpl., inkl. Nr. 177/96, sowie zusätzlich Bund gest. inkl. Nr. 143/46. Hoher KW! 220,–

7201 Deutschland, reichhaltiger Sammlernachlaß in zwei Kartons, dabei postfrische Bund-Slg. 1949-1978 im Leuchtturm-Vordruckalbum, die ersten Jahre, ohne Posthorn und 50 Pfg. Heuss, kpl., weiter dickes Lager ab Deutsches Reich, später noch einmal Bund ab Nr. 111/12, Saar u.v.m. 220,–

7202 Nachkriegsdeutschland, 1945-1989, sehr "lebendig" angelegte Slg. im dicken Binder auf selbstgest. Blättern, ab Kontrollrat, AM-Post mit versch. Zähnungen, Band/Netz, Bauten nach Zähnungen spezialisiert, Bl. 1, Bund ab Nr. 111-12, ab Nr. 115 augenscheinlich kpl. gest., mit zusätzlich interessanten Belegen, Einheiten, Zus.-Dr., ferner Berlin mit Nr. 21-32, 35-41, 61-63, ab Nr. 74 ebenfalls weitestgehend kpl. Der Katalogwert ist alleine durch die Extras gewaltig! 220,–

7203 Deutschland vor 1945, alte Schaubek-Generalsammlung in allen Erhaltungen, mit vielen Werten und Gebieten, dabei Altdeutschland mit Bayern inkl. einigen Quadraten, Württemberg mit Kreuzern wie Nr. 4, 41, Kolonien mit 150 Werten, Besetzung I. Wk. mit Belgien, Polen, Rumänien, Abstimmungsgebiete mit Allenstein, Marienwerder, Memel mit vielen ungebr. Werten, Altsaar usw. 200,–

7204 Deutschland, 1875-1948, zweibändige Slg., diverses gepr. o. Befund, u.a. postfrische Deutsches Reich Nr. 40I und 42ba, Kontrollrat mit postfr. Nr. 946c u. 950d (je Befund) etc. 200,–

7205 Deutschland, 1924/1959, Slg. mit nur mittleren und besseren Werten, dabei Deutsches Reich Höchstwerte der Nothilfesätze 1924, 1926, 1929/30 und 1932/33 je gest. (Mi. zusammen 700,-), Nr. 453 postfr. (Mi. 100,-), Dienst Nr. 9/14 gest. (190,-), Generalgouvernement Nr. 14/39 postfr. (140,-), SBZ Nr. 20/22 postfr., Bund ab mehrf. Nr. 111/12, mit diversen Wohlfahrtssätzen und Höchstwerten, sowie etwas Berlin. Mi. 6400,-, sehr günstig! 200,–

7206 Deutschland, 1945/1999, Slg. in drei neuwertigen Leuchtturm-Vordruckalben, dabei Gemeinschaftsausgabe, Bizone ab postfr. Nr. 1/35, Aufdruckwerte, Nr. 73/100eg/wg und beide Typen der Markwerte kpl., sowie Bund 1949/1999 kpl., anfangs entweder postfr. oder gest., von 1960-1999 durchweg postfrisch. Mi. 4800,- + die teuren Alben, günstiger Ausruf! 200,–

7207 Deutschland, Karton mit sieben Vordruckbänden, dabei Berlin aus 1948-89 gestempelt ab einigen Schwarzaufdrucken, mit Nr. 35/41 (dabei PF 40I, Mi. 450,-), 61/63, Glockenwerte etc., dazu Pendant-Slg. postfr./ungebr., Zus.-Dr.-Kombinationen SWK, Belege, eine dicke "Schwarte" mit Teilen DDR u. Bund etc. 200,–

7208 Deutschland, Nachlaß in sechs Alben, mit Altdeutschland-Slg. aus Borek-Abo im Ringbinder, Slg. Deutsches Reich 1872/1945 mit viel Infla, u.a. Nr. 119/38, III. Reich und Dienst im DAVO-Vordruckalbum, sowie Bund reichhaltig postfr. mit alleine 7000,- Michel, inkl. Zus.-Druck-Bogen Nr. 1255/56 (einmal mittig gefaltet). Enorm hoher KW! 200,–

7209 Deutschland, Nachlaßbestand in acht teuren Vordruckalben, alles aus namhaften Verlagen, mit postfr. Slg. Berlin 1955-1990, Bizone mit u.a. Nr. 49Ia gepr., Bund ab '49 mit Anfängen, später meist postfrisch bis 2000 200,–

7210 Deutschland, Nachlaßbestand mit einigen Alben, Kladden, Vordrucktexten u. lose, dabei Bund mit Viererblöcken, Bogenteilen u. Sammlung ab 50er Jahre, Deutsches Reich Infla mit 70 Korbdeckel-Bogen (Fundgrube!), Berlin ab 70er Jahre postfr. usw. 200,–

7211 Deutschland, Nachlaßkarton mit sieben Alben, dabei Berlin aus 1949-1981, meist postfr., mit einigen Anfangswerten, Bund 1954-76 postfr. u. gest. nahezu doppelt, u.a. postfr. Nr. 189/90 gepr., moderne Spezialteile mit Rollenmarken u. Belegen, kl. Karton mit Steckkarten Deutsches Reich, Gebiete, sowie auch alte Bauten-Kiloware 200,–

7212 Deutschland, Zusammenstellung oft besserer Werte, u.a. Bayern Nr. 14b(2), 16, 21a, 78 u. 80 mit Firmenlochung, 105IU, 106IU, Brutschilde Nr. 2, 3, 29(2), je gest., Infla mit Nr. 211-18 gest., 474-78, III. Reich mit Nr. 671, 743, 750 u. 909/10 je postfr., Bl. 10 SST, Bizone Bl. 12A/B postfr., Berlin Nr. 34, 41 u. 106-9 je gest. (Mi. alleine 590,-) usw. Günstig! 200,–

7213 Deutsche Nebengebiete, Slg. mit u.a. Bayern ab Quadratausgaben, inkl. Nr. 87I/II, 89I, 90/91I, je gestempelt (Mi. zusammen 275,-), etlichen hohen Ludwig-Werten, Danzig gest. ab erster Ausgabe, inkl. Nr. 35, gepr. Hochkeppler, Nr. 53/65, 73/100 kpl., Oberschlesien Nr. 1/12 gest. (Mi. 110,-), Allenstein Nr. 1/28 gest. (150,-), Frz. Zone Württemberg Nr. 28/37 gest. (240,-) usw. 180,–

7214 Deutschland, Bestand in 11 Alben, dabei mehrere Lindner-T-Vordruckalben, u.a. mit Slg. Bund ab 1949 mit einigen besseren, moderne gestempelte aus 2002-2007, postfr./gest. Lagerbestände, teils mit Bogenteilen, Berlin, sowie loses Material mit MH, GA etc. 180,–

7215 Deutschland, Sammlernachlaß im Karton, dabei reichhaltiges Lagerbuch Bund-Blöcke ab Bl. 2/3, gest. Bund-Slg. ab Nr. 111/12 im Vordruckalbum, dito Berlin inkl. z.B. Nr. 40/41, beide über Strecken kpl. (enormer KW!), ferner gest. Lager Bund ab Anfang mit einigen tausend Werten etc., günstiger Ausruf! 180,–

7216 Deutschland, Sammlernachlaß im Karton, zumeist Nachkriegs-Slg. im KABE-Vordruckalbum, dabei Kontrollrat, Bizone mit Bl. 1, Bund Nr. 111-22, 143-46, 156-59, 173-76 etc. (bis 1974), ferner gest. Slg. ab Nr. 111, Franz. Zone, etwas postfrische Euro-Nominale, sowie Sammlungen Berlin und DDR 180,–

7217 Deutschland, Sammlernachlaß im zwei Kartons, dabei postfrisches DDR-Lagerbuch und entspr. Slg., dickes gest. Bund-Lagerbuch ab Anfang usw., gesamt einige tausend Marken in 15 teils teuren Vordruckalben bzw. Steckbüchern, Fundgrube und günstig taxiert! 180,–

7218 Deutschland, Slg. in zwei älteren Vordruckalben, dabei III. Reich ab 1933, bis Nr. 909/10, Danzig Block 3 mit PF I gest. (Mi. 240,-), Bizone Nr. 1/49I/II postfr. (inkl. Nr. 49I, Mi. 210,-), Bund nur bis 1964 (Mi. alleine 1900,-) ab gest. Nr. 111/12, mit Wohlfahrt 1951 u. 1953 gest., Heuss Lumogen und lieg. Wasserzeichen postfr. etc. 180,–

7219 Deutschland, Steckbuch mit u.a. Slg. Elsaß-Lothringen, Weimar mit Nothilfen, bessere 11er-Streifen DR, u.a. Nr. 119, 128, gepr. Infla, 624-31, Bl. 10 gest., Zus.-Dr. usw. 180,–

7220 Deutschland, dreibändiger Lagerbestand mit interessantem SBZ-Teil ab Bären, Provinz Sachsen, Westsachsen mit WZ, ferner III. Reich mit Bl. 9 u. 11, Winterhilfen, Dienst mit besseren wie D82, gepr. Infla, Westzonen mit Bizone Bl. 1, Kontrollrat Bl. 12A/B, Bund mit frühen Werten, z.B. Helfern Nr. 159, 176, 203, aus 1955-1962 oft mehrf. postfr., etc. 180,–

7221 Süddeutschland, altes Album mit 1000 Bayern-Werten ab Quadratausgaben, 300 Württemberg-Werten ab Nr. 2, sowie viel Franz. Zone inkl. Baden Nr. 37 gest., Rheinland-Pfalz Nr. 1/41, inkl. postfr. Nr. 36, Württemberg Nr. 28/37, zwei Goethe-Sätze usw. 180,–

7222 Deutschland nach 1945, Karton mit neun Alben, dabei Bund-Slg. 1949-2008 augenscheinlich kpl., mit Nr. 111/12, 117/20, 121/22, 139/40, 141/42, 143/46, 173/76, die ganze Moderne mit Extras, dazu Dublettenbestände, etwas Berlin postfrisch, auch Dauerserien mit Einheiten, DDR-Bestände, z.B. Block 15 160,–

7223 Deutschland, 1875-1960, alte Slg. im dicken "Excellent"-Album, etwas unübersichtlich aufgezogen bereits ab Pfennig-Ausgabe, u.a. mit Nr. 48b postfr., gepr., Weimar mit besseren Nothilfe wie Nr. 425-29, SBZ mit vielen Besonderheiten, Kontrollrat, AM-Post, Band-/Netzaufdrucke etc., ca. 3000 Werte und Fundgrube! 160,–

7224 Deutschland, 1945 bis Anfang der Eurozeit, gestempelter, umfangreicher Bestand in drei dicken E-Büchern. Dabei Bizone mit vom Sammler bestimmten besseren Zähnungen Bauten, ebenso Bund ab den Erstausgaben (Mi. bis 1959 bereits knapp 3000,-), inkl. Nr. 111/12(2), 113/16, 121/22, 139/40, 156/59, 167/70 per drei, 171/76 usw. Dazu eine Vielzahl weiterer Ausgaben bis meist Mitte der 80er Jahre. Enormer KW! Günstiger Ausruf! 160,–

7225 Deutschland, 1945/1949, Slg. mit u.a. Neusaar inkl. Nr. 319/37, Heuss II zweimal kpl., sowie umfangreich Berlin mit kpl. Schwarz- und Rotaufdruck-Satz, Nr. 61/63, allen drei Glocken-Sätzen usw., im Schaubek-Vordruckalbum 160,–

7226 Deutschland, 1945/1970, gestempelte Slg. mit Gemeinschaftsausgabe, Bizone ab AM-Post, inkl. Nr. 36/51I/II (ohne Nr. 49I), Nr. 101/10, sowie Bund ab Nr. 111/12 kpl. (Mi. alleine 2700,-), dabei Heuss lumogen, alle Zus.-Dr. aus Bl. 2 etc., bis 1959 gest., später postfrisch, im alten Schaubek-Vordruckalbum 160,–

7227 Deutschland, 1945/1979, Slg. in zwei dicken, alten KABE- bzw. Abria-Vordruckalben, dabei Westzonen und viel Bund, inkl. Besonderheiten, dabei u.a. viele Zusammendrucke, z.B. Olympia '72 postfr. kpl., Unfallverhütung und Burgen u. Schlösser mit schwarzen Zählnummern in senkr. Dreierstreifen postfr. u. gest. kpl. usw., von 1960-1979 sowohl postfr. als auch gest. kpl. Mi. 2900,- 160,–

7228 Deutschland, 1945/2000, Slg. in drei Leuchtturm-Vordruckalben, dabei etwas Gemeinschaftsausgabe und Bizone, sowie viel Bund (Mi. alleine 3300,-), u.a. von 1960-2000 kpl., in den 60er Jahren wenige Werte gestempelt, sonst alles postfrisch 160,–

7229 Deutschland, Steckbuch mit interessanten Materialbeständen, dabei AM-Post mit 38 re. oberen Bogenecken Deutscher Druck mit interessanten Zählnummer-Varianten, Band-/Netzaufdrucke mit 28 postfr., meist versch. Oberrändern, Nr. 40I DZ, 40INKa, 40IIDD in im Michel nicht gelisteter Variante "einmal normal, einmal senkrecht" (gepr. Schlegel), 44INKb, Bund mit Besonderheiten der 50er Jahre inkl. Ecken, Heuss lumo usw. 160,–

7230 Deutschland, Steckkartenposten mit u.a. über 1000 Werten Deutsches Reich, inkl. Nr. 452/53 gest., gest. Zusammendrucken, Besonderheiten Franz. Zone, u.a. Allg. Ausgabe Nr. 1/10 in postfr. Zwischenstegpaaren (Mi. 160,-), Bund Nr. 191 im gest. Viererblock (Mi. 200,-), Bl. 3 mit Berliner ESST (Mi. 170,-) usw. 160,–

7231 Deutschland, altes Album mit DDR Bl. 8/9B, sonst nur Belege, mit Berlin Nr. 75/79 auf zwei Karten (Mi. lose 400,-), 106/9 auf Blankobrief (Mi. lose 260,-), Ganzsache P22 ungebr. und gest. (320,-), Bund Nr. 111/12 auf Gedenkblatt, 173/76 auf Blankobrief usw. 160,–

7232 Deutschland, große Bogenmappe mit viel DDR, u.a. Nr. 255 im postfr. Bogen mit DV und DZ (Mi. 620,-), MHB 15A viermal postfrisch (Mi. 320,-) usw. Dazu postfr. und gest. Zehnerbogen Bund (Mi. 700,-), inkl. Nr. 1757/61 sowohl postfr. als auch gest. (Mi. alleine 260,-) 160,–

7233 Deutschland, vier dicke SAFE-Klemmbinder mit etwas Zonen, sowie meist Bund (Mi. alleine rund 9000,-), postfr. und gest., ab Nr. 111/12, bis Anfang der Eurozeit, mit vielen kpl. Sätzen 160,–

7234 Nachkriegsdeutschland, Alben und Steckbücher im Karton, dabei DDR teils in Vordruckalben postfr. über Strecken kpl., dazu Lagerbestände ab SBZ, mehrere tausend Werte gest. und postfr. ab den 50er Jahren, dazu Berlin ab 50er Jahre, bis 1990 meist postfr., sowie gest. Teile und einige FDCs 160,–

7235 Nachkriegsdeutschland, meist postfr. Sammlungen und Lagerbestände in zehn Steckbüchern, dabei Bund ab den 50er Jahren bis ca. 2000 mit weitgehend kpl. Sammlungen (dreimal!), meist postfr., auch etwas gest., ferner ein Blocklager und einige Dauerserien, Lagerbestände Berlin (ca. 50er bis 70er Jahre), sowie etwas DDR letzten Jahre postfr. 160,–

7236 Deutsche Nebengebiete, alte Generalsammlung im KABE-Binder in gemischter Erhaltung, ungebr. bzw. gestempelt, mit vielen Marken ab Altdeutschland, dabei Bayern Quadrate mit u.a. Nr. 7, zweimal Nr. 13, 9/10 auf Brief nach Tokay/Ungarn, NDP, Preußen mit u.a. Nr. 20, Sachsen, Bes. 1./2. Wk. mit meist ungebr. Standard wie Bes. Luxemburg, Abstimmung mit Danzig und vielen Werten, z.B. Nr. 51II, Bl. 1/2, Memel, Altsaar, sowie Kolonien-Teile 150,–

7237 Deutschland nach 1945, Nachlaßbestand in sechs dicken Vordruckalben, dabei Berlin 1955-79 postfr. kpl., Bund 1949-2003 ab einigen Anfängen, Schwerpunkt ab 1955 postfr. über weite Strecken kpl., teils zusätzlich gest., Zonen mit Bl. 12A/B, VzdI u. II etc. 150,–

7238 Deutschland nach 1945, Sammlungsbestand in 10 Alben bzw. zusätzlich Blanko, dabei umfangreiche Vierer-/Sechserblock-Slg. postfr. mit Bund/Berlin, dazu Berlin-Slg. ab 50er Jahre postfr. u. gest., DDR postfr. im Vordruckalbum aus 1967-77, umfangr. KLB-/Block-Lager und diverse Lagerbestände 150,–

7239 Deutschland, Briefposten mit Deutsches Reich Nr. 233/34 auf R-Brief, Bl. 7, Dienst mit zwei Mehrfach-Frankaturen von jeweils 20 Werten, SBZ mit mehreren Bezirkshandstempeln, Bund Bl. 2 auf R-Brief usw. ✉ 150,–

7240 Deutschland, Karton mit Sammlungsbestand in sieben Vordruckalben, dabei Bund aus 1960-90 postfrisch, Berlin u. DDR mit postfr. Anteilen, zwei alte "Wälzer" mit Zonen u. Deutsches Reich, sowie etwas Thematik 150,–

7241 Deutschland, Nachlaß mit Bund Bl. 2 auf Schmuck-FDC und zusätzlich auf Faltkarte mit ESST (Mi. für FDCs 280,-), Jahrbücher 1974/1995 (ohne 1985, Mi. 2100,-) kpl., MHB 6, Berlin Nr. 35/41 gest. (320,-) usw. 150,–

7242 Deutschland, Nachlaßbestand in sieben Vordruckbänden, dabei Bund aus 1949-1969 im SAFE-Dual-Plus-Album mit teils doppelter Sammlung und Anfangswerten wie Nr. 113/15 etc., Berlin postfr. 1955-89, DDR ab ca. 1960 über weite Strecken doppelt, dazu auch Zusammendruckbogen, Briefe usw. 150,–

7243 Deutschland, Nachlaßbestand mit 14 Alben im Karton, dabei DDR ab 50er Jahre mit Blocks, Sammlungen Bund/Berlin aus den 70er/90er Jahren, häufig postfr. u. gest., alleine über die Menge von 13-15.000 Marken schon günstig kalkuliert 150,–

7244 Deutschland, Zusammenstellung besserer Ausgaben, dabei SBZ Bl. 6 SST (Mi. 180,-), Bl. 7 postfr. (150,-), Bund Nr. 121, 139-40, 143-46 u. 167-70 je gest. (450,-), sowie Nr. 167-70 u. Heuss lumo postfr. (145,-). Dazu Griechenland Nr. 603-14 ungebr. (Mi. 320,- für postfrisch) 150,–

7245 Deutschland, Zuschlagssätze Jugend und Wohlfahrt, Sammlung mit Saar, Bund mit allen Wohlfahrtssätzen von 1949-2000 gest. kpl., zusätzlich von 1949-2000 postfr., anfangs ungebr., kpl., allen Jugend-Sätzen postfr. und gest. je kpl., sowie Berlin Wohlfahrts- und Jugend-Sätze 150,–

7246 Deutschland, interessanter Sammlungsbestand auf Steckkarten, dabei Deutsches Reich mit Nr. 97AIa, gepr. Jäschke, Infla mit ungeprüften gest. Dienstwerten wie Nr. 86/88, III. Reich mit Wagner-Höchstwerten Nr. 505/7 in untersch. Erhaltung, Bl. 10, Neusaar mit Madonnen-Kleinbogen, sowie Saar Bl. 2 (u.E. mit Falschstempel) 150,–

7247 Deutschland, kleiner Nachlaßbestand Briefe/Belege in sieben Alben, dabei viel Bund/Berlin mit hunderten FDCs, auch Bedarf, Altdeutschland mit NDP, Deutsches Reich mit besseren WHW-Frankaturen, Propagandakarten zur "Heimkehr Eupen/Malmedy", Reichstag der Auslandsdeutschen '38 usw. ✉ 150,–

7248 Deutschland vor 1949, Steckkarten-Posten, dabei Deutsches Reich Germania H-Blätter, Alt-Saar mit einigen Werten ex Nr. 161/67, Dienst, Generalgouvernement Dienst Nr. 1/15, Eupen u. Malmedy Porto Nr. 1/5, Bizone Nr. 93 im ungezähnten postfr. Paar (Mi. 400,-) usw. 140,–

7249 Deutschland, 1872/1954, umfangreiche Slg. im alten KABE-Vordruckalbum, dabei viel Deutsches Reich ab den Brustschilden, viel Infla, sowie insbesondere III. Reich ab Nr. 479/81, mit Nr. 529/39 gest., Winterhilfen 1936/1940 gest. usw., von 1940-1945, ohne Nr. 747, bereits kpl., ferner Deutsche Bes. II. Wk. mit u.a. GG in den Hauptnummern kpl., SBZ ab Nr. 1/7, mit Nr. 20/22, Bund ab 1949, Berlin ab 1948, u.a. mit Nr. 40/41 gest. usw. 140,–

7250 Deutschland, 1945/1984, gest. Slg. der West-Gebiete, im dicken Schaubek-Vordruckalbum. Dabei Franz. Zone mit Allg. Ausgabe Nr. 1/10, Baden Nr. 1/36, Bizone ab AM-Post, Bund (Mi. 1600,-) inkl. Nr. 141/42, 156/59, 167/72 usw., von 1954-1984 kpl., ferner Berlin (weitere 1500,- Mi.) ab den Aufdruckwerten, u.a. von 1956-1984 kpl. 140,–

7251 Deutschland, Nachlaßkarton mit 13 Alben, dabei umfangreiche postfr./gest. DDR-Slg. in mehreren Alben bis 1990, u.a. Anfänge mit Akademie, Chinesen häufig mehrfach, Zus.-Dr.-Lagerbestand, sowie Bund mit reichlich 10er-Bögen etc. 140,–

7252 Deutschland, alte Slg. mit viel Deutschem Reich, ab den Brustschilden, beginnend mit Nr. 2, im Vordruckalbum. Dabei viel Infla, nahezu kpl., inkl. gest. Nr. 119/38, Weimar mit Nothilfe-Sätzen von 1924 und 1932, III. Reich mit vielen kpl. Sätzen, u.a. Nr. 529/39 gest., Dienst ab Nr. 1/8, mit u.a. Nr. 86 und 88 gest., Berlin ab 1948, mit Nr. 61/63 gest., inkl. Nr. 61I usw. Hoher KW! 140,–

7253 Deutschland, postfrische Slg. in fünf alten, vergilbten Borek-Vordruckalben. Dabei Böhmen und Mähren in den Hauptnummern kpl. inkl. Nr. 1/19, gepr. Gilbert, Bizone ab Nr. 1/35, mit Aufdruckwerten, Nr. 101/10, SBZ ab Nr. 1/7, mit vielen kpl. Sätzen, Berlin von 1956-1982 postfr. kpl., sowie Bund von 1956-1984 kpl. 140,–

7254 Nachkriegsdeutschland, Sammlernachlaß in fünf dicken Vordruckalben, dabei reichhaltige Slg. DDR ab Nr. 242-55, später über viele Jahre kpl., oft dopp., sowie Bund-Slg. gest. ab Nr. 111-12, 116-20, 139-40, 156-59, 167-72 u.v.m. Enormer KW! 140,–

7255 Deutschland nach 1945, Sammlungsbestand in drei Alben, dabei Bund 1949-84 fast kpl., meist ungebr./postfr. und wenig gest., Berlin ab ca. 1961-90 mit vielen postfr. Viererblöcken, sowie DDR 70er Jahre 130,–

7256 Deutschland nach 1945, umfangreicher Nachlaßbestand im voll gepackten Karton mit sechs Alben und einigen Bogenmappen, dabei Berlin postfr. ab den 50er Jahren, bis 1990, gestempelt mit besseren wie Nr. 41, Glocken-Werten, umfangr. Bestände mit Bogen/-teilen Bund/Berlin, sowie ein Album mit MH und einigen Plattenfehlern 130,–

7257 Deutschland, "Sammelsurium" mit u.a. 160 gestempelten NDP 1 Groschen-Werten, Deutsches Reich Nothilfe 1935 gest., einigen Zusammendrucken, u.a. Wagner SK20, Generalgouvernement Nr. 1/125 kpl. plus Dienst Nr. 1/15 dreimal kpl. etc. Dazu eine gestempelte, restaurationsbedürftige Deutsches Reich Nr. 24 (Mi. 3200,-) 130,–

7258 Deutschland, "skurrile Mischung" mit Sondermarken Deutsches Reich ab 1941 gest. (Mi. über 2000,-), inkl. Nr. 769I (Mi. 100,-), 810I/II (140,-) und 856II (150,-), ferner postfr. Dienst-Werte ab 1934 mit weiteren 800,- Michel, postfr. Zusammendrucke Böhmen u. Mähren, etwa 150 DDR-Blöcke und -Kleinbögen, z.B. Bl. 12 und 14 gest., usw. 130,–

7259 Deutschland, 1850-1949, urige alte Generalslg. im dicken Schaubek-Vordruckalbum, ab Bayern mit einem kl. Spezialteil Nr. 4II, Deutsches Reich ab Brustschilde, Infla div. gest., III. Reich mit Blöcken, Gebiete, Zonen, hoher KW! 130,–

7260 Deutschland, Karton mit zehn Alben und großteils 32-/40-Seiten-Lagerbüchern mit tausenden, meist postfr. Marken und Blöcken der 80er/90er Jahre Bund, dazu moderne Abotüten 130,–

7261 Deutschland, Nachlaß mit u.a. Deutschem Reich ab Germania, bis postfr. Nr. 909/10, ferner umfangreiche gest. Slg. DDR ab Nr. 242, bis 1985, in drei Alben, sowie gestempelte, umfangreiche Bund-Slg. ebenso in drei Alben 130,–

7262 Deutschland, Partie in zwei Alben, dabei Slg. Zonen inkl. Bizone ab AM-Post, Franz. Zone mit u.a. Rheinland-Pfalz Nr. 36 gest. (Mi. 500,-), SBZ ab Nr. 1/7 usw., im Schaubek-Vordruckalbum, sowie ein E-Buch mit etwa 300 Bund-Blöcken 130,–

7263 Deutschland, Sammlernachlaß im Karton, ab Deutsches Reich, postfrische Bogenteile Bund, alte Nachkriegs-Vordruck-Slg. mit besseren, alte Slg. Deutsches Reich im Vordruckalbum etc. 130,–

7264 Deutschland, Sammlernachlaß im Karton, dabei Saar-Slg. 1920-1959 im Vordruckalbum, Slg. B u. M/GG, Lokalausgaben etc., viel Material! 130,–

7265 Deutschland, Sammlernachlaß im Karton, dabei reichhaltiges Berlin-Lager postfrisch und meist gestempelt ab Schwarzaufdruck-Werten bis 1990, ein altes Schaubek-Vordruckalbum von 1943 mit Vorkriegssammlung, dickes postfrisches Lager Bund in zwei 60-S.-Alben mit enormem KW etc.! 130,–

7266 Deutschland, Sammlernachlaß im Karton, dabei Berlin-Slg. gest. ab Anfang inkl. Nr. 35-41, 61-63, 71-87, Gedächtniskirche, ferner postfrische Sammlungsteile Bund/Berlin, DDR-Lager, sowie Motiv-Slg. "Deutsch-Französische Freundschaft" 130,–

7267 Deutschland, Sammlernachlaß im Karton, dabei reichhaltiges Lagerbuch Saar ab 1947 (hoher KW!), gest. Bund-Slg. der Euro-Zeit u.v.m., alles in 14 Alben 130,–

7268 Deutschland, Sammlungsbestand in 12 Alben, dabei dicht gesteckte DDR-Bestände von alt bis neu mit ca. 7500 Werten, Bund-Slg. postfr. aus 1993-1999, Dauerserien spezialisiert mit Rollenstreifen SWK, Bogenpaare ab Nr. 242, div. MH, einige Belege, dabei DDR Chinesen mit zweimal Nr. 287 auf R-Brief, ferner Zus.-Dr.-Bestände, Dubletten, etwas Berlin etc. 130,–

7269 Deutschland nach '45, interessante Zusammenstellung meist besserer Werte, überwiegend postfr. oder gest., dabei Kontrollrat mit Bl. 12A/B postfr., Bizone Bl. 1a postfr., Bund ab Nr. 111/12, mit Nr. 117/20 postfr., 139/40 gest., dito Nr. 156/59 u. 173/76 etc. 120,–

7270 Deutschland, Blöcke, Partie mit Lokalausgabe Strausberg Bl. I/II gezähnt und geschnitten postfr. (Mi. 150,-), Strausberg Bl. 1/2 postfr. (120,-), über 500 Blöcken Berlin und meist Bund, inkl. Bl. 2 viermal postfr., Bl. 21 per zehn (Mi. 220,-) usw. 120,–

7271 Deutschland, Partie auf über 300 Steckkarten, u.a. mit SBZ Nr. 84Y im postfr. Viererblock, Bund Nr. 111/12, 117/20, 166/72, 200/3, je gest., usw. 120,–

7272 Deutschland, Schachtel mit umfangreichem Steckkarten-Material, u.a. Alt-Württemberg Nr. 217/26 gest. (ungeprüft, Mi. für bedarfsgebraucht 340,-), Deutsches Reich Bl. 9 per zwei (Mi. 200,-), Nr. 483/95 ungebr. (180,-), 609/16, Bund mit vielen Markenheftchen, etlichen postfr. Plattenfehlern, z.B. Nr. 249I/II, 823I/II, 1377I, gepr. Schlegel, usw. 120,–

7273 Deutschland, etwas Ausland (hier u.a. frühe Color-Karte aus Ägypten, sowie USA-Brief mit seltener "Persönlichkeiten"-Frankatur), Partie nur besserer Belege einzeln auf Ausstellungsseiten, u.a. Wertbrief mit Deutsches Reich Nr. 32 u. 35 mit seltenem Preußen-Ra2 "Gefell", seltene Privat-Ganzsachenkarte PP19C3 gebraucht, Saar Nr. 242 als gute EF, sehr hohe Einkaufspreise! ✉ 120,–

7274 Nachkriegsdeutschland, Bogensammlung der 80er und 90er Jahre, dabei DDR mit Markenheftchenbogen, u.a. MHB 18, 19C, 20/21 mehrfach, kpl. Bogen Nr. 3265/66, Bogensatz Nr. 3344/52, Berlin Nr. 822 im kpl. Bogen mit beiden Plattenfehlern, Bund Zusammendruckbogen Nr. 1537/38, zwei Bogen Nr. 1482, einmal mit PF IV (Mi. "-.-") usw. Dazu einige Bogenteile (meist SWK) ohne Berechnung, Mi. 3600,- ++, günstig! 120,–

7275 Deutsche Nebengebiete, 1939/1945, postfr. und gest. Slg. mit u.a. Böhmen u. Mähren ab Nr. 20 kpl., inkl. Dienst u. Porto, GG Nr. 1/34, 40/125, Dienst Nr. 1/36, je postfr., Gemeinschaftsausgabe postfr. kpl. inkl. Bl. 12A/B, sowie Franz. Zone gest. 110,–

7276 Deutschland, Bestand aus Nachlaß, mit DDR-Lagerbüchern gest. ab 1949 inkl. besseren wie Chinesen etc., Reste mit III. Reich, SBZ u. DDR, teils mit postfrischen Anfängen, dabei Druckvermerke, Pieck, Köpfe etc., ferner Block-Lager, sowie etwas Bund 110,–

7277 Deutschland nach 1945, Slg. mit Gemeinschaftsausgabe Bl. 12A/B postfr., gepr. Schlegel (Mi. 120,-), weiterem Bl. 12B mit SST (220,-), Berlin Nr. 71 auf Karte, DDR Bl. 11/15 postfr. (Mi. 195,-), sowie viele moderne Ausgaben 100,–

7278 Deutschland, "Wühlkarton" mit Steckkarten, Umschlägen, losem Material usw. Dabei Bund 50er Jahre postfr., Bund-/Berlin-Blöcke reichhaltig, sowie einige Markenheftchen etc. 100,–

7279 Deutschland, 1900/1979, Slg. in drei älteren Schaubek-Vordruckalben. Dabei Deutsches Reich ab Germania, bis III. Reich, Zonen, Bund ab 1949 mit über 1000,- Mi., Berlin mit weiteren 1000,- Mi., inkl. Nr. 61/63 und 72/73 gest., usw. 100,–

7280 Deutschland, 1945/49, gest. Zusammenstellung mit Bizone ab AM-Post, Gemeinschafstausgabe mit zweimal Nr. 911/37 gest. (Mi. 150,-), SBZ Nr. 23/25 (320,-), 30x und 34x (Mi. 145,-), 212/27 usw. 100,–

7281 Deutschland, Bestand mit etwas III. Reich inkl. Nr. 909/10 postfr., postfr. Startsammlung Bund in zwei neuwertigen SAFE-Dual-Vordruckalben, von 1949-1978 mit kpl. Vordrucktext, Berlin postfr. mit alleine 2500,- Mi., Briefe der 50er/Anfang 60er Jahre inkl. EF Bund Nr. 273, DDR EF Nr. 662 usw. 100,–

7282 Deutschland, Briefposten, großer Karton mit acht Alben und vielen losen Belegen von alt bis neu, dabei FDCs u. GA ✉ Berlin und DDR, Bedarf Bund ab 50er Jahre, etliche Feldpost-Belege 2. Wk., über 1000 Belege 100,–

7283 Deutschland, Nachlaßkarton mit 13 Alben, Lagerbücher u. Sammlungsbestände von alt bis neu, postfr. bzw. gest., dabei Bund/Berlin mit wohl ca. 10.000 Werten ab 50er Jahre, DDR mit einigen Anfangswerten, z.B. Nr. 286/88, auch einige Markenheftchen, Belege usw. 100,–

7284 Deutschland, Partie mit Deutsches Reich Nr. 802A im postfr. Sechserblock und sechsmal lose, Dienst Nr. 176 postfr. per 170 (Mi. 425,-) in größeren Einheiten, DDR Bl. 19, sowie Bund 1955-1966 komplett 100,–

7285 Deutschland, Posten mit Saar ab 1920, inkl. beiden Heuss-Sätzen postfr., gest. Bund-Slg. ab Nr. 111, von 1955-1999 (ohne Bl. 2) offensichtlich kpl. (Mi. zusammen rund 2500,-) etc. 100,–

7286 Deutschland, Ringbinder mit Deutschem Reich, viel Bund postfr. (Mi. alleine 3200,-), sowie Berlin postfr. ab 60er Jahre, teils mehrfach, von 1978-1990 quasi kpl. Sehr hoher KW! 100,–

7287 Deutschland, Sammlungsbestand in 11 Alben und etlichen Abotüten, dabei Zusammendrucke Bund/Berlin postfr., Markenheftchen DDR, Bund ab 50er Jahre, Block-Lager ab Bund Bl. 2 FDC, ferner reichlich Abotüten bis 1999 mit postfr. Material, Dubletten usw. 100,–

7288 Deutschland, Schachtel mit Bes. II. Wk. gestempelt inkl. viel Böhmen u. Mähren und GG, aber auch mit weiteren Gebieten, sowie viel Bund, meist postfrisch (Mi. alleine 2000,-), von 1949-1971, inkl. Nr. 117/20 postfr. etc. 100,–

7289 Deutschland, Slg. von rund 500 Werten mit exakt beschriebenen Abarten, postfr. und gest., im Ringbinder. Dabei etwas Deutsches Reich, Gemeinschaftsausgabe, sehr viel Bund und DDR. Günstiger Stückpreis! 100,–

7290 Deutschland, Steckkarten- und Tütchen-Posten, dabei u.a. NDP Nr. 26 mit Federzug (Mi. 180,-), Deutsches Reich Nothilfe 1935, Bl. 8, Nr. 671 mehrf., Deutsche Bes. I. Wk. Belgien Nr. 1/9 gest., inkl. mehrfach Nr. 8/9, SBZ Nr. 195 gest. (Mi. 180,-) usw. 100,–

7291 Deutschland, Zusammendruckbogen, Partie mit Berlin MHB 5 postfr. (Mi. 200,-), DDR Zus.-Dr.-Bogen Nr. 2983/96 zweimal postfr. (Mi. 170,-), Bund MHB 12 (120,-) und Zus.-Dr.-Bogen 1546/49 postfr. (110,-), teils etwas unterschiedlich 100,–

7292 Deutschland, ab 1945, alte Slg. mit allen Zonen, inkl. SBZ, Franz. Zone, Bizone ab AM-Post mit Nr. 1/35, 36/51I/II, inkl. Nr. 49I, Bl. 1, DDR ersten Jahre mit Nr. 243/70, Berlin ab Nr. 1/16, sowie Saar ab 1947, im alten Vordruckalbum 100,–

7293 Deutschland, achtbändiger Sammler-Nachlass mit verschiedenen Sammlungen, z.B. Bund aus 1949-2001 mit postfr./gest. gemischter Slg., Berlin aus 1970-90 mit postfr. Teilen, DDR 1970-82 postfr., gestempelt ab 1949 mit einigen Anfängen 100,–

7294 Deutschland, dicker Klemmbinder mit u.a. DDR gest. ab Nr. 242, zweimal Nr. 261/70 (Mi. mind. 180,-), 286/88, Berlin ab den Aufdruckwerten mit Nr. 6, 10, zweimal Nr. 27, je gest., viel Bund gest. ab Nr. 111/12, mit Nr. 146 und 159. Mi. 3500,- 100,–

7295 Deutschland, etwas alle Welt, dicker Ringbinder mit "weggelegten" besseren Marken und Briefen, u.a. Preußen Nr. 8a auf Brief, Taxis seltener NS "366" von Steinhude auf Brief, DDR DV Dienstmarken, Laufkontrollzettel, bessere Rollenmarken, Probedrucke Argentinien, DR Nr. 375/76 15mal postfrisch, drei postfr. Sechserblöcke DDR Nr. 1039-44 usw. Fundgrube! Günstiger Ausruf! 100,–

7296 Deutschland, großer Karton mit vielen Briefen Deutsches Reich ab 1880, ferner Bund Posthorn- und Heuss-Briefe ✉ inkl. EF Nr. 136, etliche ungeöffnete Umschläge der Versandstelle etc. 100,–

7297 Deutschland, großer Umzugskarton mit Schachteln u. Umschlägen voller Marken von alt bis neu, dabei sowohl Kiloware als auch lose Werte Bund, Deutsches Reich, Belege, Steckkarten u.v.m., sehr günstig angesetzt 100,–

7298 Deutschland, postfrische (wenig ungebr.) Sammlung mit DR ab Infla bis Nr. 909/10, etwas Nebengebiete, sowie Bund/Berlin postfr. nur bis 1978 mit alleine 1400,- Mi. 100,–

7299 Deutschland/Europa, Karton mit postfr. Slg. DDR aus 1965-1972 im Vordruckalbum, Bund dito aus 1976-1988, Österreich aus 1860-1932 mit einigen Kreuzern, postfr./ungebr. Teilen 100,–

7300 Nachkriegsdeutschland, reichhaltiger Sammlernachlaß im Karton, immer wieder mit besseren Ausgaben, u.a. SBZ und gute frühe DDR, Zusammendrucke usw. Fundgrube! 100,–

7301 Deutschland und Europa, Karton mit Steckkarten sowie acht Alben, dabei Berlin 1961-1979 postfr., dazu Bund gest. mit Anfangswerten, aber auch moderne ab 2010, div. Ganzsachen, etwas Feldpost I. Wk., sowie etwas DDR und Österreich 90,–

7302 Deutschland, "Sammelsurium" mit u.a. Bes. II. Wk. Litauen Nr. 8/9 postfr., Gemeinschaftsausgabe kpl. inkl. Bl. 12A/B postfr. (Mi. 120,-), Bizone Nr. 92 u. 97eg ungebr. (Mi. 170,-), tausenden Bund-Werten auf Steckkarten usw. 90,–

7303 Deutschland, Bestand in drei Alben, dabei Berlin 1948-1978 mit einigen frühen Werten wie Nr. 35/41 etc., dazu postfr. Teile, Blöcke, Bund-Slg. aus 1949-1976, mit Nr. 111/12, 113/15, 143/46 etc. 90,–

7304 Deutschland, E-Buch mit etwa 400 Infla-Werten von Württemberg, fast 800 gest. Werten Deutsches Reich Dienst ex Nr. 52/56 (Mi. alleine 8500,-!), jede Wertstufe vielfach, usw. 90,–

7305 Deutschland, Karton mit sechs Alben, Marken u. Belege, dabei ca. 700 Belege inkl. besseren wie Marienkirche EF Nr. 139, Museum Nr. 151 MeF, OPD Saar mit FDC, DDR mit Ganzsachen, dazu 12 Bund-Jahrbücher 90,–

7306 Deutschland, Partie in drei Alben, dabei Deutsches Reich ab 1872, E-Buch Bund postfrisch mit alleine 2000,- Mi., sowie ein Buch mit rund 6000 gest. Bund-Werten 90,–

7307 Deutschland, Sammlernachlaß im Karton, dabei Zonen gest., DDR-Slg. ab Anfang mit besseren, dito postfr. ab Nr. 242, mit u.a. Akademie etc., Plattenfehlern, Rollenmarken, Bund-Anfänge inkl. Nr. 116-22, 139-61, 171-76, 189, je postfrisch (wenige Werte etwas "gelblich") usw. Günstiger Ausruf! 90,–

7308 Deutschland, Sammlung, meist Deutsches Reich 1918/1945, mit viel Infla und vor allem III. Reich, inkl. mehreren WHW-Sätzen, Bl. 11, Nr. 702/13 usw., bis postfr. Nr. 909/10 90,–

7309 Deutschland, Sammlungsbestand in drei Alben, dabei Bund 1949-79 ungebr./postfr. mit besseren, Binder mit Bogen, KLB Bund u. DDR, Berlin ab 1948, u.a. mit Nr. 61, von 1960-1990 kpl. 90,–

7310 Deutschland, Slg. mit Böhmen und Mähren, GG ab Nr. 1/13, SBZ ab Nr. 1/7, mit u.a. Nr. 212/27, und, wie üblich, viel Bund gestempelt (Michel vierstellig) ab Nr. 111/12, bis 1972, alles im alten Vordruckalbum 90,–

7311 Deutschland, Slg. mit etwas Altdeutschland, Bizone ab postfr. Nr. 1/35, mit Nr. 36/51I postfr. inkl. Nr. 49I, tiefst gepr. Schlegel BPP, sowie viel Bund ab 1949/1984 90,–

7312 Deutschland, alte Slg. mit viel Deutschem Reich ab 1872, dabei u.a. Nr. 210/18 gest. (Mi. 150,-), 698/99, 773/78, etwas Saar und Bes. II. Wk., Westzonen, sowie viel Bund bis 1971, mit u.a. Wohlfahrtssätzen von 1954/55 gest. 90,–

7313 Deutschland, ca. 1919-1992, dicker Ringbinder mit Generalslg. ab Deutschem Reich, SBZ, Saar, Franz. Zone, Berlin ab Glocken, sowie viel Bund, dadurch hoher KW! 90,–

7314 Deutschland/Europa, umfangreiche Belege-/FDC-Bestand in 18 Alben (meist Kobra), dabei viel Bund, DDR, etwas Deutsches Reich, Österreich usw. ✉ 90,–

7315 Deutschland/Österreich, Bestand in 12 Alben mit ca. 1100 Belegen, dabei Bund ab 70er Jahre, bis ca. 2017, Berlin 60er Jahre bis Ende, dazu DDR 50er Jahre bis 1990, sowie Österreich 60er Jahre bis 1980, mit vielen FDCs, sowie etwas Maximumkarten ✉ 90,–

7316 Deutsche Nebengebiete, Uralt-Slg. auf Vordrucken, inkl. Marienwerder, Oberschlesien, sowie guter Teil Bes. Rumänien im 1. Wk. inkl. Porto kpl., ferner Kriegssteuer mit guten Aufrdrucken 80,–

7317 Deutschland, Bogenmappe mit postfr. Bogenteilen Bund/Berlin 50er Jahre (Mi. 1150,-), Berlin Nr. 270/83 und 285 in 20er-Bogenteilen (Mi. 260,-), Automatenmarken postfr., DDR Bl. 19 ungebr., mit SST und mit Ortsstempel (Mi. 245,-) etc. 80,–

7318 Deutschland, Briefalbum mit Belegen ab Bayern, dabei kleine Brustschild-Korrespondenz mit 11 Belegen, vier Briefe Deutsches Reich mit ital. Nachportomarken, sowie ein Retourbrief Kontrollrat in den Sudetengau mit Aufkleber "Retour Sudetengau n' existe pas" ✉ 80,–

7319 Deutschland, Karton mit u.a. zwei dicken Leuchtturm-Vordruckalben aus 1977-1990 postfr., dazu alte Restsammlung Deutsches Reich mit einigen Marken, sowie Dubletten u. Reste aus aller Welt 80,–

7320 Deutschland, Partie im Ringbinder, mit Berlin Nr. 152 als gest. Oberrandstück, Nr. 186 im gest. Viererblock (Mi. 600,-), 2500 gest. Werte Notopfer Berlin (Fundgrube!), Bizone Nr. 36/51I/II postfr. (Mi. 183,-) usw., günstig! 80,–

7321 Deutschland, Schachtel mit u.a. viel DDR inkl. postfr. Sätzen, rund 90 postfr. Blöcken, einigen Belegen inkl. Telegrammen, Dienst B Nr. 9 rund 700mal gest. (Mi. billigst 1400,-) in Einheiten etc. 80,–

7322 Deutschland, Slg. mit Bes. II. Wk. inkl. viel GG, Dienst Nr. 1/15 gest., Saar 1947/59, DDR ab 1949, inkl. Bl. 13 postfr., sowie den ersten Jahren Berlin inkl. Nr. 16 gest., diversen Glocken-Werten usw., im KABE-Vordruckalbum 80,–

7323 Deutschland/Alle Welt, Karton mit Nachlaßteilen, dabei DDR mit MHB, Berlin u. Bund mit Dauerserien spezial, u.a. Zusammendrucke, einige Heuss HAN, Nr. 177 mit seltenem Druckerzeichen "WK", Belege, sowie etwas älteres alle Welt 80,–

7324 Deutschland nach 1945, Slg. mit etwas Westzonen, inkl. Bizone Nr. 73/100eg, wg und beide Typen der Mark-Werte gest., sowie viel Bund gest. (Mi. alleine 1600,-) ab Nr. 111/12, bis 1983, u.a. von 1956-1982 (ohne Bl. 2) kpl., im DAVO-Vordruckalbum 70,–

7325 Deutschland, E-Buch mit Bund Nr. 111/15 (Nr. 115 per zwei), 171/72 postfr. u. gest., Berlin Nr. 182/86 in postfr. Viererblöcken (Mi. 120,-), DDR Bl. 13 postfr. etc. 70,–

7326 Deutschland, E-Buch mit postfr. Oberrändern DR Infla, viel III. Reich mit zwei postfr. Bogen Nr. 801A (Mi. lose 250,-), sowie Danzig mit meist Infla 70,–

7327 Deutschland, Karton mit Briefen Deutsches Reich und Bund, postfr. Bund-Slg., sowie Berlin-Slg. von 1972-1990 kpl. (Mi. alleine 800,-), je im Lindner-T-Vordruckalbum, ferner dickes DDR-Buch, Tütenware usw. 70,–

7328 Deutschland, Markenheftchen, Partie mit u.a. Berlin MH 14 per zwei, MH 15 per drei (Mi. 180,-), Bund und DDR, gutes MH 2 fünfmal gestempelt, davon vier mit spätem Stempel von 1968, MH-Deckel meist Mängel, usw. 70,–

7329 Deutschland, Nachkriegssammlung in drei dicken Vordruckalben. Dabei gest. Slg. Bund und Berlin ab 1948 (zusammen 1600,- Mi.), dazu eine postfr. Berlin-Slg., sowie eine gest. DDR-Slg. von 1964-1978 kpl. mit weiteren 800,- Mi. 70,–

7330 Deutschland, Nachlaß mit Franz. Zone Baden Bl. 1A/B postfr. (Mi. 150,-), Berlin-Slg. mit u.a. Nr. 72/73 und 80/81 gest., von 1970-1990 postfr., im Sieger-Vordruckalbum, ferner DDR-Markenheftchen, Belege usw. 70,–

7331 Deutschland, Nachlaß mit gest. Slg. Bes. II. Wk. inkl. Böhmen u. Mähren und GG je ab erster Ausgabe, zwei postfr. und gest. Bund-Teilsammlungen je im neuwertigen KABE-Bicollect-Vordruckalbum, DDR reichlich mit SST auf Briefstücken etc. 70,–

7332 Deutschland, Nebengebiete, 1945/1949, postfrische Partie mit Großräschen Nr. 13/24, Gemeinschaftsausgabe inkl. H-Bl. 123/24, diversen Zus.-Drucken ex Nr. 969/70 (Mi. 220,-), sowie SBZ mit vielen kpl. Sätzen ab Nr. 1/7 70,–

7333 Deutschland, Nebengebiete, Lagerbuch in allen Erhaltungen, ca. 1500 Werte, dabei Bes. I./II. Wk., Saar ab Germania-Aufdrucken, Danzig mit vielen Infla-Werten, Bes. II. Wk. mit u.a. GG etc. 70,–

7334 Deutschland, Partie mit u.a. Deutschem Reich Nr. 512/28 postfr., Saar beide Heuss-Sätze postfr., AM-Post Nr. 2/9 in postfr. Bogen, DDR-Jahrbuch 1990 usw. 70,–

7335 Deutschland, Sammlernachlaß mit u.a. einigen Briefen ab Brustschilden, Ansichtskarten I. Wk., Bogenteilen Infla, Dubletten Saargebiet und Saarland, DDR Bl. 7 postfr., Bund und Berlin mit postfr. und versandstellengest. Dubletten, Wohlfahrts-Markenheftchen usw., sehr günstig! 70,–

7336 Deutschland, alte Slg. mit etwas Altdeutschland, meist Bayern, ferner Abstimmungsgebiete inkl. Allenstein unverausgabte Nr. IV sauber postfr. (Mi. 200,-), Alt-Saar usw., im alten Schaubek-Vordruckalbum 70,–

7337 Deutschland, kleiner Nachlaß mit Slg. Deutsches Reich ab 1875, bis postfr. Nr. 909/10, Berlin-Slg. mit u.a. Nr. 101/105 gest., sowie Dubletten mit viel Deutschem Reich usw. 70,–

7338 Deutschland, recht unorthodoxer Sammlungsbestand in Alben, Mappen und lose, dabei Bogenteile Westzonen und Berlin, postfr. DDR-Lagerbestände, Tüten mit Deutschem Reich und Zonen, Briefe mit Bayern Pfennig-Frankaturen, Bund auf Vordrucken, Bedarfspost. Eine große Kiste voll 70,–

7339 Nachkriegsdeutschland, Slg. im alten Schaubek- und einem KABE-Vordruckalbum, dabei Gemeinschaftsausgabe kpl. inkl. Bl. 12A/B, etwas Saar und Bizone, Bund bis 1977 mit alleine 1200,- Michel, usw. 70,–

7340 Nachkriegsdeutschland, postfrische Slg. im Leuchtturm-Vordruckalbum, dabei Zonen mit Randbesonderheiten, Kontrollrat, Bund mit Nr. 116, 139-40 OR, gepr., 147, 156-59 gepr., dito 171-72, 190 etc. 70,–

7341 Deutschland, Karton mit vier Alben und vielen Steckkarten, dabei eine Vordrucksammlung Berlin postfr. aus 1978-1990, dazu FDCs, Bogenteile Burgen u. Schlösser, sowie Bund-, DDR- und Deutsches Reich-Dubletten 60,–

7342 Deutschland, Lindner-Ringbinder mit viel DDR inkl. Bl. 19 gebr. u. ungebr. (Mi. 175,-), Zus.-Druckbögen Nr. 2464/71I postfr. (Mi. 110,-), 3265/66 (125,-) und 3306/9 je postfr., sowie postfr. Zehnerbögen Bund mit 450,- Mi., Zus.-Druckbogen Nr. 1537/38 usw. Hoher KW! 60,–

7343 Deutschland, Nachlaß mit etwas Nebengebieten, insbesondere Bes. II. Wk., DDR-Slg. im Vordruckalbum, AM-Post ab Nr. 1/35, Bund-Slg. 1949/1990, u.a. von 1960 bis 1990 postfr. kpl. (Mi. alleine 1500,-) usw., im Karton, sehr günstig! 60,–

7344 Deutschland, zwei Steckbücher mit umfangreichen Materialbeständen inkl. Kontrollrat Bl. 12A/B postfr., DZ, Deutsches Reich H-Bl. 105/6B gest. u.v.m. 60,–

7345 Nachkriegsdeutschland, Karton mit ca. 2200 Belegen, dabei Bund FDCs und Bedarf der letzten 50 Jahre, ähnlich DDR, sowie Berlin mit Bedarfsbelegen ab ca. 1950 bis 80er Jahre ✉ 60,–

7346 Deutsche Nebengebiete nach 1945, postfr. und gest. Slg. mit wenig Lokalausgaben, Gemeinschaftsausgabe mit Nr. 911/37 und 943/62 postfr. und gest. je kpl., VZd1 zweimal postfr., sowie SBZ ab Nr. 1/7 50,–

7347 Deutsche Nebengebiete, Partie mit Böhmen u. Mähren, Generalgouvernement ab zweimal Nr. 1/13 postfr., Bizone Nr. 97/98I postfr., 108/10 postfr. usw. 50,–

7348 Deutschland, 1872-2000, Sammlung mit Deutsches Reich, Zonen, SBZ Allg. Ausgabe mit durchgezähnten Oberrandstücken Nr. 187 u. 194, viel Bund mit postfr. Ausgaben mit alleine 2000,- Michel usw., sehr günstig! 50,–

7349 Deutschland, Partie Zusammendrucke aus Markenheftchen, dabei III. Reich gest. mit meist Hindenburg, Bund Zus.-Drucke, H-Blätter und Markenheftchen, sowie DDR Zus.-Drucke der Sondermarken gestempelt 50,–

7350 Deutschland, Posten mit sechs Alben und vielen Steckkarten, dabei Bund, Berlin und DDR, postfrisch u. gestempelt, Dauerserien mit Burgen u. Schlösser inkl. vielen Viererblöcken, Rändern, Rollenmarkenstreifen, dazu etwas Österreich aus 2021, sowie einige Belege III. Reich 50,–

7351 Deutschland, Posten mit u.a. Zonen-Slg. inkl. Gemeinschaftsausgabe mit Bl. 12A/B postfr., Bizone ab AM-Post, sowie SBZ ab Nr. 1/7, im Lindner-T-Vordruckalbum, ferner Bund mit über 100 Blöcken, sortenreich, einige Belege usw., sehr günstig! 50,–

7352 Deutschland, Ringbinder mit DDR Bl. 13 gest., Nr. 289/92 auf FDC, 504/9 zweimal auf FDCs, Zus.-Druck-Bogen Nr. 2516/19 und 2808/11 postfr. (Mi. 130,-), Bund Bl. 2 auf FDC (140,-), SBZ Bl. 3 usw. 50,–

7353 Deutschland, alte Slg. mit etwas Bayern, Franz. Zone, Bizone ab AM-Post, SBZ ab Nr. 1/7, viel DDR gest. ab Nr. 242, bis 1956, etc., im Vordruckalbum 50,–

7354 Deutschland, kleines E-Buch mit SBZ Nr. 20/22, 23/25a/b, sowie Einzelwert aus Block 6, ferner Berlin vier Werte ex Nr. 18/20, etc. 50,–

7355 Deutschland, Ringbinder mit u.a. Berlin Nr. 182 postfr. mit Druckerzeichen, MH 9 per zwei, Zus.-Drucke W51/60, ATM postfr., Bund Nr. 702 postfr. mit DZ, Nr. 823I postfr., Einzelwerte aus Bl. 2 auf Brief etc. 45,–

7356 Nachkriegsdeutschland, Slg. im Vordruckalbum, dabei bessere Werte Alliierte Besetzung, inkl. Franz. Zone Baden Nr. 50, 52, Berlin Nr. 27, 78, 81, 82/86, Bund mit u.a. Nr. 111, 115, 139, 173/76 usw., sehr günstig! 45,–

7357 Deutschland, kl. Partie mit SBZ Nr. 55III innerhalb eines postfr. Paares (Mi. 220,-), sowie postfr. u. gest. Sammlungsteile Bund aus den 50er Jahren, günstig! 40,–

7358 Deutschland nach 1949, Lot von über 50 Markenheftchen Bund/Berlin und DDR, inkl. MH 3 per neun etc. 35,–

7359 Deutschland nach 1945, Bestand Alliierte Besetzung/SBZ, postfr./gest., in vier Alben, viel SBZ Gebot

7360 Deutschland, "Wühlkarton" mit u.a. gest. Bund-Slg. im neuwertigen Lindner-T-Vordruckalbum, DDR ab gest. Nr. 242, mit vielen Briefen usw. Gebot

7361 Deutschland, Bestand in 14 großen und kleinen Steckbüchern, von Deutsches Reich bis Bund Gebot

7362 Deutschland, Bestand in drei Alben, u.a. Schaubek-Vordruckalben Deutschland ab 1945, mit noch gutem DDR-Teil, Bund postfr. 1991-2000, Motive, dazu Michel-Deutschland-Spezial 2017, Band 2 ab 1945, wie neu! Gebot

7363 Deutschland, Bestand in vier Alben, viel Besetzung 2. Wk. Gebot

7364 Deutschland, Borek-Abo-Slg. auf 110 Vordrucken in zwei Bindern, mit postfr. Ausgaben, meist Deutschland, dazu weitere Vordrucke mit Belegen, nichts gezählt Gebot

7365 Deutschland, Bund/DDR, postfr./gest. Dubletten-Bestand in fünf Alben, dazu Belege Gebot

7366 Deutschland, Partie mit 500 Belegen, von Deutsches Reich bis Bund, Bedarf bis FDC, keine Massenware, viele Blocks, Wohlfahrt, Ganzsachen, besondere Verwendungen ✉ Gebot

7367 Deutschland, altes großformatiges Schwaneberger Vordruckalbum, Ausgabe 1923, mit den Vordrucken aller Gebiete aus dem Zeitraum 1849/1923, aber mit nur wenigen Werten Gebot

7368 Deutschland, kleine Partie mit gepr. Deutsches Reich wie Nr. 29, 44IIb, Sachsen Nr. 6 auf Bfst. mit Chemnitzer Versuchs-VG, Preußen Nr. 23, Danzig Bl. 1/2 postfr., Marshall-Inseln Nr. 27 usw. Gebot

Deutsche Briefbesonderheiten 1868 bis 1900

7369 "Die Nachnahme", ca. 1868-1900, zweibändiger Teil einer Ausstellungssammlung zum Thema "Postvorschuß und Nachnahme" mit insgesamt 96 Belegen mit vielen seltenen Stücken in großer Vielfalt, dabei "Auslagen" ab NDP, die versch. "Auslagen"- und Nachnahme-Zettel inkl. seltenen Orts-Varianten, NN-Streifbänder, NN-Postkarten, diverse NN-Drucksachen in untersch. Portoprogressionen (bis 250/500gr.!), Orts-NN (3), unterfrankierte NN, Retour, seltene NN-Zettel "vom Auslande über ..." usw. ✉ 1000,–

7370 "Dienstpost", 1868-1900, "Portopflichtige Dienstsachen", Ausstellungssammlung im dicken Klemmbinder auf sorgfältig beschrifteten Ausstellungsseiten, dabei frankierte und unfrankierte Dienstpost, bereits ab NDP, auch mit Dienstmarken (z.B. NDP D8, seltene Landbestellung), Einschreiben, Retour, Franko- und Hufeisenstempel, Kontierung, Spezialitäten wie Dienst-Retour-Paketkarte, Wert u.v.m. Interessantes Los! ✉ 400,–

7371 "Die Postkarte", 1868-1900, Teil einer Ausstellungssammlung im Ringbinder auf entsprechenden Blättern, beginnend mit 15 Correspondenzkarten, dabei auch gute Stempel, 1 Kr.-Ortskarte, 1/2 Gr.-Ortskarte, Karte mit Brustschilde Nr. 15, ferner die Postkarten inkl. Besonderheiten wie Brustschilde Nr. 19 auf Karte, Brustschild-Ganzsachenkarten 1/2 Gr. mit Frühverwendungen vom 5.1. u. 7.1.73, P3A spät mit PA-Nummern-K1 vom 7.11.75, sowie P1 im Formular-Aufbrauch 1886 (!), Nr. 32 auf Rückantwortkarte in Württemberg gestempelt usw. Total 77 Belege ✉ 250,–

7372 "Zeitungswesen", 1872-1900, Teil einer Spezialslg. mit Zeitungsbest., Zeitungskarten, Formularen wie Quittungen, Fehllieferungen (seltene Karte aus Bartenstein/Wü. 1883), Ab-Bestellung etc. ✉ 220,–

7373 "Postlagernd", 1868-1900, kleine Ausstellungssammlung ab NDP, u.a. an Chiffre-Adressen, Retour, L1 "Nicht abgeholt", Postlagernd an einen Soldaten im Manöver 1878 (mit Nr. 34), 1 Gr.-Brustschild-Ganzsache als Chiffre-Ortsbrief (!), Brief "Auf Verlangen des Absenders" zurückgefordert etc. ✉ 200,–

7374 "Zeitungswesen", ca. 1673-1930, Ringbinder mit alten Zeitungsscheinen, -Quittungen, alten Zeitungen usw. ✉ 100,–

Deutsche Privat- u. Stadtpost bis 1900

7375 Deutsche Stadtpost vor 1900, reichhaltige alte Slg., zumeist ungebraucht, wenig gest., mit fast 350 versch. Marken (dabei ein ND-Bogensatz Hamburg mit 175 Werten nicht mitgezählt) 180,–

Deutsches Reich allgemein

7376 Deutsches Reich, 1872-1945, Slg. im teuren Lindner-T-Vordruckalbum, meist gestempelt, dabei Brustschilde, bis auf zwei Werte, komplett (Nr. 12/13 natürlich nur hs. entwertet), Nr. 66II, Infla vieles geprüft (die ungeprüften als Beigabe unberechnet), Flugpost "Gelber Hund", Weimar mit, bis auf einen Wert, fast allen Nothilfen, Chicagofahrt kpl., Wagner kpl. (20 Pfg. in guter Zhg.), ab 1934 kpl. bis Ende inkl. Bl. 3. Mi. rund 20.000,- plus Beigaben, Erhaltung üblich untersch. 1600,–

7377 Deutsches Reich, 1872-1945, gestempelte, bis auf wenige Ausnahmen teils überkpl. alte Slg. in üblich untersch. Erhaltung, Brustschilde, bis auf vier Werte, komplett inkl. Nr. 27a/b, 28 (Mi. nur Nr. 2-30 = 7200,–), von 1875-1919 kpl. inkl. Nr. 66II (500,-) und Flugpost I-VI (nur diese weitere 5000,-), Infla ziemlich kpl., aber unter Verzicht auf Prüfungen bzw. auch mit einigen Stempelfälschungen, Weimar mit div. Zeppelinen und Nothilfen, III. Reich komplett (!) mit seltenem Bl. 2 gest. im Originalformat, jedoch ungeprüft und angetrennt, mit Chicagofahrt (1000,-), Wagner, Bl. 3, Hitler beide Zähnungen (ungepr.). Den Feld- und Inselpost-Teil im Anhang haben wir nicht bewertet! Interessantes Objekt, von uns auf Nettobasis bewertet! 1600,–

7378 Deutsches Reich, 1872-1920, gestempelte Zusammenstellung mit vielen Spitzen, ab Paar Nr. 1, 2a-11 kpl., 12/13 sowohl ungebr. als auch hs. entwertet, 14-16, 27a/b (Mi. 1050,-), seltene Nr. 28 (Mi. 2800,-), 35a/b, 36-38a, 65II, 66I/II (Mi. 3300,-), 110I usw. 900,–

7379 Deutsches Reich, 1872-1945, gestempelte Slg. in zwei Lindner-T-Vordruckalben, ab Nr. 1-7, 9-11, 12/13 natürlich hs. entwertet, 16-22, 23, 29, ab Nr. 31 bis Ende Infla, bis auf einige Werte Ziffern Wz. Waffeln, kpl. inkl. gepr. Nr. 66, Inflateil einiges gepr., einiges ungeprüft, ferner Weimar, bis auf Bl. 1 und SAF/Polarfahrt, kpl. (eine Flugpostserie ungebraucht), sowie III. Reich, bis auf Bl. 2/3 und 1 u. 4 RM Chicagofahrt, kpl. bis Ende, dazu Dienst ebenfalls fast kpl., im Anhang zwei gest. "INSELPOST" und gest. Rhodos-Weihnachtsmarke. Mi. ca. 16.000,- (Infla diverses unberechnet) 900,–

7380 Deutsches Reich, 1872/1945, umfangreiche Sammlung im älteren Schaubek-Album. Dabei Brustschilde (Mi. 2700,-) mit Nr. 8, 11, 14/15 und 27 je gest., Nr. 37c/d gepr., 63/66 (Mi. billigst 550,-), Infla von Nr. 83-337 kpl., Weimar mit einigen gest. Nothilfe-Sätzen, Zeppelin 1/4 RM, viel III. Reich ab Nr. 479/81, von 1934-1945, bis auf wenige Ausgaben, komplett, inkl. Ostropa-Block ungebr. (Mi. 1300,-, kleine Mängel), Nr. 529/39, Nothilfen 1934/35, allen Winterhilfen, Danzig-Abschied (Mi. 220,-), je gest., Bl. 4/9 u. 11 meist gest., von 1940-1945, ohne Lücken, gestempelt kpl. Dazu Dienst Nr. 1/177 (bis auf Nr. 8 u.14) kpl. 900,–

7381 Deutsches Reich, 1872-1945, zu ca. 90% kpl. Slg. im Vordruckalbum, weitgehend gestempelt, ab Nr. 1-7, 10, 12, 13 (hs. bzw. ungebr.), 14-20, 22, 23, 26, 28, 29, Pfennige bis Krone-Adler kpl., hübsche Nr. 66II auf Briefstück, bessere Germania, Flugpost I-III, Infla fast kpl., Weimar mit guten Nothilfen, sowie III. Reich, bis auf Chicagofahrt und Bl. 2/3, kpl., meist gestempelt. Mi. rund 11500,-, dabei einiges auch unbewertet 800,–

7382 Deutsches Reich, nahezu unzirkuliertes Auswahlheft mit einer Netto-Auszeichnung von 6144,- Euro, nur Besonderheiten und gesuchte Unternummern als ideale Sammlungsergänzung, inkl. Nr. 145bII, 149aI, 245 im gest. Fünferstreifen, 265 vom Rand mit Druckerzeichen "Albrecht" (R!), 315b, 319Ab zart gestempelt (!), 325Wb, 332a, 527 DZ "7", 620I, III, 719 HAN, 728I, 760I, 769I(2), 810(2), 812V, VI, IV, 814PIII, 817I, 820II, 828III, 843III(2), 846II, 847I, 877yb mehrf., 885I, 886VI, 888VI, VIII, 889III(2), IV, 892I(2), 896I(2), 897III, 907I, III, IV(2), VI, 908VIII, V, 909I, Dienst Nr. 47II gest. (R!), D65 zweimal gest. (ungepr.), 95Y, 121Y, Feldpost Nr. 17K usw., günstiger Ausruf! 800,–

7383 Deutsches Reich, 1872-1914, hochwertige Zusammenstellung ab dreimal Nr. 1, 2/3 mehrfach, 6, 7(4), 8(3), 11, 13, 14 mehrf., 15(5), 17b, 21(3), 23 mehrf., 27(2), 29 mehrf., 30 u.a. zweimal ungebr., der Brustschild-Teil ist üblich unterschiedlich, aber schon vieles geprüft, danach viele geprüfte Unternummern wie Nr. 35a, Da, b(2), 37a-e, 39a, Db, c, ba, Ba, 41aa(3), 43a, 38a ungestempelt, 63a/64I/65I und seltene 66III je ungebraucht, dito Nr. 72-77 und 79, 84IIb postfr., 86IId gest. usw. Mi. rund 14.000,-, günstig mit den vielen geprüften Werten! 700,–

7384 Deutsches Reich, 1872-1915, ausschließlich ungebrauchte Slg. ab Nr. 1, 2a, 9, mit Nr. 12, 13, 15-17a, 19, 20, 22, 23, 24, 25VIII, 29II, 30, 31, 44IIb, 48b, 53-61, 65I, 75, 79A, 81Ab, 82B (!), 91Iy, 95BIIc etc. 700,–

7385 Deutsches Reich, 1872-1918, Zusammenstellung mit vielen Spitzen, ab Nr. 2b, 3 (Paar), 5 (Paar), 11, 12 per drei, einmal zur Pfennigzeit am 1.2.1875 verwandt (Befund Sommer, sehr selten!), 15(3), 16, 21a und 21b per zwei, 23a postfr., 24, 27a/b, seltene Nr. 13 mit Befund Sommer, 28, 29, 30 tadellos gest., Befund Sommer, 37a-f, 36a/b, 46-48ZS, 78B, 79A, Flugpost I-III lose sowie I/II auf Karten bzw. III auf Bfst., 66III tadellos gest. (Attest Jäschke-L.), Zusammendrucke S3aa, S11-14a usw., günstiger Ausruf! 700,–

7386 Deutsches Reich, 1872/1945, Sammlung, beginnend mit zehn Brustschilden, im dicken E-Buch. Dabei Flugpost Nr. I/III, viel Infla, Schwerpunkt nach 1924, mit Nr. 364/67 postfr./ungebr. (Mi. 140,-), 378/84 kpl., 381 ungebr., sonst postfrisch (Mi. 900,-), Nr. 392 u. 395/97 postfr. (1020,-), IAA-Satz, Nr. 410/22 ungebr. (120,-), 440 postfr. (150,-), viel III. Reich, u.a. Nr. 565/68 postfr. (120,-), 582I, Bl. 9 gest., 671, 698/99, 716/29 usw., bis postfr. Nr. 909/10. Dazu Dienst 700,–

7387 Deutsches Reich, 1872-1916, meist gestempelte, untersch. erhaltene Sammlung Kaiserreich, dabei Brustschilde ab Nr. 1, mit Nr. 2a, b, 3 per zwei, 4-6 (inkl. einmal Nr. 6I), 8 (Mgl.), 12/13, 14/15, große Schilde ab Nr. 16/20, 21 per zwei (dabei vermutlich "b"-Nuance, nur billig gerechnet), Nr. 28 gest., gepr. Krug, 29/30, Krone/Adler Teile und Germania mit Mark-Werten 600,–

7388 Deutsches Reich, 1872-1922, Zusammenstellung von nur gesuchten Besonderheiten ab Nr. 1, Nr. 2 (Paar), 21a u.a. in 1875, Nr. 24 L15 (Mi. 3850,-), 30 L15 (780,-), 79A zweimal, 73 u. 75 ungebr., 97AII, gestempelte Nr. 134III, V, IV, 136V, 138V, IX, gepr. 145I, 146I, 148I, 149I, 126VIII, 120VIII etc. 600,–

7389 Deutsches Reich, 1872-1923, ursprüngliche alte Sammlung auf KABE-Vordr., in allen Erhaltungen, dabei Brustschilde mit einigen ungebr. kleinen Schilden, z.B. Nr. 3 mit Gummi (Mi. 1800,-), seltene Nr. 10 mit Gummi (Mgl., Mi. 3200,-), 12/13, 16, 26 u. 28, gestempelt mit Nr. 1, 11, 21a, 27a (Mgl., Mi. 600,-), 30 (600,-), Pfennig/Krone, Germania mit Mark-Werten u. Infla. Sehr hoher KW! 600,–

7390 Deutsches Reich, 1872-1945, relativ vollständige Slg. im Vordruckalbum, ab Brustschilde (alleine Mi. 2000,-) Deutsches Reich, inkl. Nr. 1, 12-13, 27-30, die Jahre 1875-99 kpl., Germania/Infla (1900-1923), bis auf Nr. 66, kpl. (!), im Inflateil viel gestempelt, jedoch ungeprüft (aber viele erkennbar echte Stempel), Weimar mit allen Nothilfen, fünf Zeppelinen inkl. 1 u. 4 RM Polarfahrt, III. Reich mit 2 RM Chicagofahrt, Wagner kpl., danach der Markenteil, bis auf 40 Pfg. Stände, kpl. bis Nr. 907, sowie parallel Dienst aus gleichem Zeitraum, enormer KW! 600,–

7391 Deutsches Reich, 1872/1932, umfangreiche Sammlung, gebraucht u. ungebraucht, im älteren KABE-Vordruckalbum. Dabei Brustschilde mit alleine 4000,- Mi. inkl. Nr. 11, Infla kpl., vielfach gest., plus einer Nr. 226U (Mi. 100,-) postfr., sowie Weimar mit Nothilfe 1926 gest., Nothilfe-Sätze von 1930/32, meist gest., seltener Iposta-Block, Zeppelin 1/4 RM usw. 600,–

7392 Deutsches Reich, 1872/1945, umfangreiche Slg. im DAVO-Vordruckalbum. Dabei die Brustschilde fast kpl. (Mi. alleine 4300,-), inkl. Nr. 8, 11, 27, 29 mit PF Ib, und Nr. 30, je gest., die Nr. 31/337 (nur ohne Nr. 66) kpl., Weimar mit vielen kpl. Sätzen, u.a. Nothilfen 1924/1928 und 1932/1935, Flugpost 1926, Zeppelin 1/4 RM, Iposta-Block mit Ortsstempel (u.E. zweifelhaft, bitte ansehen), III. Reich (ohne Bl. 2/3 und Nr. 496/98) nahezu vollständig, sowie Dienst Nr. 1/177, nur ohne Nr. 9 u. 14, kpl. Hoher, fünfstelliger KW! Günstiger Ausruf! 600,–

7393 Deutsches Reich, 1875-1945, gestempelte Slg. im Vordruckalbum (Flugpost I u. II teils ungebr.), bis auf Nr. 66, 79 und einige teure Infla-Werte bis 1923 kpl., Infla auch einiges geprüft, nach '23 mit Zeppelinen, wenige Nothilfe-Werte ungebraucht, Wagner bis 25 Pfg., danach III. Reich bis auf wenige Ausgaben kpl. inkl. WHW Stände, Einzelmarken aus Bl. 3 ungebraucht etc. Auch der Dienstteil fast kpl. mit gest. Nr. 65 mit Altsignatur, sowie weiteren besseren Werten. Mi. ca. 12.000,- 600,–

7394 Deutsches Reich, Zusammendrucke, 1914-35, gestempelte Zus.-Druck-Slg. ab Germania, inkl. H-Bl. 27, W7I, W7IIac, S4I/II, W9ab, S8ba, W10aa, S19, W10a/b, W11ba, W12-13aa, W14, KZ8, S33, S35, W23, W27.1, 28, 29, S53L (Befund Schlegel), S81 u. S93 falsch gest., weitere S93 echt gestempelt, K17/18, S102-103, 105, S114, WZ9(2), WZ10-11, KZ19, SK19/20, W47, 51, S227-230 etc. 600,–

7395 Deutsches Reich, 1872-1923, weitgehend vollständige Slg. auf Vordrucken, gemischt gest./ungebr. gesammelt, dabei Kaiserreich mit Brustschilden kpl. (ohne Nr. 28, dafür zweimal Nr. 11), Pfennig bis Germania inkl. Nr. 66, Dienst mit Nr. 9/14, sowie Infla, hoher KW! 500,–

7396 Deutsches Reich, 1872-1945, reichhaltige Slg. im Vordruckalbum, rel. kpl. ab Brustschilden mit Nr. 1-6, 12, 17-22, 28, die Jahre 1875 bis 1921, bis auf zwei Werte, kpl., Infla bis auf Nr. 177-79 sowie 181 komplett, Weimar mit allen Nothilfen, 1-4 RM Zeppelin, III. Reich mit 2 RM Chicagofahrt, ab 1934, bis auf zwei Blöcke und ein Braunes Band, vollständig (!), sowie Dienst ab 1920 ebenfalls kpl. Hoher KW! 500,–

7397 Deutsches Reich, 1872/1923, Sammlung, beginnend mit unterschiedlichem Brustschild-Teil (Mi. alleine knapp 5000,-), mit Nr. 1/7, 14/15, 27b, seltener Nr. 28 (Zahnfehler) usw. Dazu die nachfolgenden Ausgaben mit Nr. 31/337 (ohne Nr. 66) kpl. (!). Ferner Nr. 8 und 13 mit alleiniger Poststempel-Entwertung mit stärkeren Mängeln unberechnet dazu, alles im neuwertigen Lindner-Vordruckalbum mit Schuber 500,–

7398 Deutsches Reich, Partie zumeist besserer Ausgaben mit Potential, aber auch Risiken, u.a. Infla mit Nr. 118b(3) gest., 118c(2), seltene 154IIb (kl. Stockfleck), wahrscheinliche 112bz gest. (typische Papierstruktur, aber noch ungeprüft), sowie noch zweimal ungebraucht, 133II, Paar Nr. 181I/II, 181II(5), 177-79 u. 181 je gest., aber ungepr., dito Nr. 186, 188, 190 und 209Y, 233I, 260KII gest., ungepr., 260IV, 241Y, 309Bb gest., ungepr. (Stempel wahrscheinlich falsch!), dito 319Ab, 334Ab, 336AK ebenfalls mit ungepr. Stempel, seltene 331b mit Befund Bechtold BPP, dass sich der Stempel nicht sicher prüfen lässt, 802B zentr. gest., Dienst Nr. 65 u. 83 gest. etc. Ein Los, bei dem der Käufer selber entscheiden muss, welche Chancen u. Risiken er eingehen will! 500,–

7399 Deutsches Reich, Zusammendrucke aus Markenheftchen, Slg. von etwa 500 Zus.-Drucken, gebr. und ungebr., ab Germania, aber meist III. Reich inkl. allen Zus.-Dr. Fridericus gest. (Mi. 665,-), viel Hindenburg, u.a. alle Zus.-Dr. Wasserzeichen "Waffeln" (Mi. 635,-), Olympia '36 kpl., Winterhilfen usw. Mi. 5000,- 500,–

7400 Deutsches Reich, interessante Partie mit u.a. Nr. 103c, Nr. A113 als Fehldruck, 115b POR-Ecke postfr., 138IX postfr., 138II gest., gepr., 278I, seltener Probe-Abzug Nr. 899 im Großformat, Dienst ab Nr. I, mit Nr. 134-77 kpl. gest., Feld- und Inselpost mit Nr. 7A, 8BI, 10AbII, BbII, bI(2) etc. 500,–

7401 Deutsches Reich, 1872/1945, Sammlung in allen Erhaltungen, ab den Brustschilden, beginnend mit waager. Paar Nr. 2, im dicken E-Buch. Dabei Nr. 6 u. 15 gest., Nr. 35 in zwei Farben, viel Infla, ohne teure ungeprüfte Werte, viel nach nach 1924, inkl. Nr. 344Y und 346Y gest. (Mi. 470,-), höher gepr. Schlegel, IAA-Satz gest., Nothilfen 1934/35 gest., Nr. 651/59, 686/88, 699, 702/13, 747, 773/78, je postfr., usw. Mi. etwa 5400,- plus Dubletten mit weiteren rund 2000,- Mi. 450,–

7402 Deutsches Reich, Partie von über 600 Zusammendrucken, vielfach postfr., ungebr. und gest., ab Germania, aber meist III. Reich inkl. achtmal WZ9 gest. (Mi. 400,-), WZ10 gest., fünfmal KZ17 gest. (300,-), sieben versch. gest. Zus.-Drucken Nothilfe 1933 (410,-), vielen postfr. Zus.-Dr. ex S215/218 usw. Mi. 6000,- 450,–

7403 Deutsches Reich, 1872/1923, gestempelte Slg., beginnend mit unterschiedlichem Brustschildteil mit alleine 4000,- Mi., inkl. Nr. 1/6, 11, Nr. 13 mit Federzug, 27b usw., auf SAFE-Vordrucken, ferner Germania mit einigen Querformaten, Infla inkl. Nr. 119/38 etc. Dazu unbewertet eine gest. Nr. 28 (Mi. 2800,-) mit Eckfehler 400,–

7404 Deutsches Reich, 1872/1945, Sammlung, beginnend mit einigen eher unbedeutenden Brustschilden, im SAFE-Vordruckalbum. Dabei Infla von Nr. 82 bis 337 kpl., wertmäßig eher unbedeutend, da meist ungebr., Schwerpunkt nach 1924 inkl. Zeppelin 1/4 RM gest., Nothilfen 1926 und 1930/31 gest., viel III. Reich ab Nr. 479/81, mit u.a. Nothilfe 1935 usw., von 1936-1945, ohne Bl. 9, bereits kpl., mit Bl. 5/8, Bl. 10/11, Nr. 686/88 postfr., 695/97 postfr. (300,-), 702/29 postfr. (310,-) etc., bis Nr. 909/10 postfr. gezähnt und ungezähnt (Mi. 170,-), Mi. 5000,- 400,–

7405 Deutsches Reich, 1900-1945, neun weitgehend unzirkulierte Auswahlhefte mit einer Netto-Auszeichnung von 3274,- Euro, dabei Infla mit POR, teure Werte Wz. Waffeln gest., aber ungeprüft, Dienst ab Anfang mit immer wieder besseren, die letzten Jahre ab 1940 oft mehrfach inkl. Nr. 909-10 und 909-10U etc. 400,–

7406 Deutsches Reich, 1920-1945, gehaltvolle alte Slg. auf Vordr., dabei Bayern-Abschied mit guten gest. Mark-Werten wie Nr. 138II, Infla praktisch kpl., Weimar mit Flugpost kpl., Nothilfen 1924-29, IAA, Zeppelin 1 bis 4 RM, III. Reich mit Nothilfe Stände, Trachten, Blöcken inkl. Olympia-Blockpaar, ab etwa 1938 weitgehend kpl. inkl. WHW, Braune/Blaue Bänder, Danzig-Abschied usw., im Anhang noch Zus.-Dr., sehr hoher KW! 400,–

7407 Deutsches Reich, 1872-1923, umfangreiche, gestempelte, etwas untersch. Slg. mit Brustschilden ab Nr. 1/6, 7/10, 14/15, 16/22, 27/28 (Stempel zweifelhaft), Pfennig/e, Krone/Adler, Germania mit etlichen geprüften Werten, Infla ebenfalls mit geprüften, aber auch dubiosen Werten, dito Dienst, interessante Sammlung 350,–

7408 Deutsches Reich, 1872/1932, meist gestempelte Sammlung auf alten KABE-Vordrucken. Schwerpunkt bei den Brustschild-Ausgaben (Mi. alleine 2600,-), dabei Nr. 3/6, 7/10, 12 (Federzug), 14/23, 27, Infla "in der Breite" reichhaltig, ohne teure Werte, Weimar mit u.a. Nothilfe-Sätzen von 1927/28 gest., sowie Dienst ab gest. Nr. 1/14. Mi. gesamt 5600,- 350,–

7409 Deutsches Reich, 1872/1945, Sammlung ab den Brustschilden, u.a. mit Nr. 1/2, 6/7 usw., bis 1945, in zwei neuwertigen Lindner-T-Vordruckalben. Dabei Infla qusi kpl., ohne zweifelhaft gest. Werte, viel ab 1924 inkl. Nothilfen 1924(2), 1931 und 1932, Nr. 565/68 postfr., Bl. 5/6 gest., Bl. 9 ungebr., Bl. 11 gest. usw., bis zum postfrischen Bogenecken-Viererblocksatz der Nr. 909/10. Mi. 5400,- 350,–

7410 Deutsches Reich, 1872/1945, in beiden Erhaltungen geführte umfangreiche Slg. in zwei Alben. Dabei diverse Brustschilde (Mi. 1100,-), Pfennige mit u.a. Nr. 35 in versch. Farben, Germania mit Nr. 65, Infla, ohne teure, aber mit einigen mittleren Ausgaben, u.a. Nr. 119/38 gest., und viel nach 1924 inkl. diversen Nothilfe-Sätzen, Zeppelin 1/4 RM, allen WHW-Sätzen, Mark-Werte Danzig-Abschied, Nr. 801B gest. usw., bis postfr. Nr. 909/10. Dazu Dienst ab Nr. 1/8, von Nr. 16-177 qusi kpl., sowie diverse Ausgaben Bes. II. Wk. Mi. 7000,- 350,—

7411 Deutsches Reich, 1875-1923, zumeist ungebrauchte/postfrische Zusammenstellung mit besseren ab Nr. 39a, 47d im postfr., gepr. VB vom Oberrand, seltene Nr. 66II per zwei (auch gest.), 69b ("braunocker") postfrisch, 97AII, Flugpost I-III usw. 350,—

7412 Deutsches Reich, 1922-1945, Zusammenstellung mit besseren Werten wie gest., gepr. Nr. 261b, dreimal Nr. 747 postfr., 909-10 per vier postfr., sowie drei Werte Inselpost Rhodos, Nr. 10III und zweimal 10V je postfr., gepr. Rungas bzw. Dub (alleine Mi. 2200,-). Mi. über 5000,- 350,—

7413 Deutsches Reich, 1872-1939, interessante Partie mit besseren Werten und Besonderheiten, dabei Nr. 498, 695/97 postfr., 728x vom Oberrand mit spiegelverkehrter Pl.-Nr. "2" (Mi. unbekannt), Dienst Nr. 53II etc. 300,—

7414 Deutsches Reich, 1872-1945, Slg. in zwei Lindner-T-Bänden, oft mehrfach angelegt mit Ergänzungsblättern bereits ab den Brustschilden, Pfennig/Krone-Adler, viel Infla gestempelt, auch mit vielen Einheiten, III. Reich mit Blöcken etc. Sehr hoher KW! 300,—

7415 Deutsches Reich, 1872/1932, gest. Slg. ab den Brustschilden, im Leuchtturm-Vordruckalbum. Dabei Nr. 1/5, 65, 78/82, Infla mit einigen geprüften Werten, Nothilfe-Sätze von 1924 u. 1932 etc. Mi. 4400,- 300,—

7416 Deutsches Reich, Zusammendruck-Partie, fast nur nach 1923, mit etlichen besseren, u.a. S6/7 gest., W22 Bfst., W24.1/25 postfr., S49 postfr., dito K11, K13, S43, S54, S58, W34 ungebr., W37 gest., dito S91 (auch noch einmal postfr.), W47 postfr./gest., W48/50/51/53 je postfr., 36 Zus.-Drucke WHW Stände, viele weitere WHWs usw. Mi. knapp 4000,- 300,—

7417 Deutsches Reich, nur Zusammendrucke, postfr./ungebr. Sammlungsteil inkl. H-Bl. 2AI und BII je mit HAN postfr., H-Bl. 9Iab (eine Marke Falz) und 10A, Weimar mit W23, S37, S72, W31 postfr., S103-104, W47, W55-58, bessere Hindenburg-Zus.-Dr. etc. Mi. 3700,- 300,—

7418 Deutsches Reich u. Bes. II. Wk., siebenbändiger Nachlaßbestand mit postfr. und gest. Slg. III. Reich inkl. besseren WHW-Ausgaben, Bl. 4-11 gest., Dienst mit ca. 900 Werten, Bes. II. Wk. mit Luxemburg, Elsaß etc., Slg. GG mit KLB Nr. 65, Aufdrucken u. Dienst, dazu Lagerbestände mit III. Reich u. Infla 250,—

7419 Deutsches Reich, 1872-1932, gest. Slg. (Nr. 12 natürlich nur hs. entwertet) im Leuchtturm-SF-Vordruckalbum, ab Nr. 3-5, 9-11, 16-22, von 1875-1899 überkpl., auch mit besseren Farben, Infla vorsichtig bewertet (hier auch einiges postfr.), Weimar mit diversen Nothilfen, sowie Dienst. Mi. ca. 5000,- 250,—

7420 Deutsches Reich, 1872-1945, meist gestempelte Slg. mit u.a. Nr. 1(5), 2(3), 3(2), 6(3), 7(2), 8, 10(3), 12, 15(2), 22(5), 23(4), viel Infla, jedoch meist ungeprüft (ohne Berechnung), Weimar mit u.a. Nr. 351/54, 378/84, 398/401, 407/9, 450/53, 459/62, III. Reich mit Stände, Trachten, Nürburgringrennen, Bl. 4, 6/7, 10/11 usw., bitte ansehen. Hoher vierstelliger KW! 250,—

7421 Deutsches Reich, 1872/1932, gest. Slg., beginnend mit besser besetztem Brustschild-Teil (Mi. alleine 4000,-), inkl. Nr. 1/10, seltener Nr. 28, gepr. Dr. Pirl, usw., im Borek-Vordruckalbum. Ferner Nr. 31/38, Nr. 50 in besserer Farbe, 65, 119/38, Dienst ab Nr. 1/8 etc. 250,—

7422 Deutsches Reich, 1875-1921, teils doppelt angelegter Sammlungsteil mit u.a. Nr. 79A gest., 81Ab, 97AI gest. OR mit Pl.-Nr., Germania Kriegs- u. Friedensdrucke, auch mit VB, Nr. 132III postfr., seltene Nr. 159b postfr., 177-96 bis auf einen Wert kpl. gest., augenscheinlich meist echt, aber ungeprüft, usw. 250,—

7423 Deutsches Reich, 1875/1945, gestempelte Slg. mit Infla in der "Breite" reichhaltig, ohne Spitzen, aber mit Nr. 138 PF IX, Schwerpunkt III. Reich mit vielen kpl. Sätzen, u.a. Nr. 479/95, Nothilfen 1934/35, Nr. 529/39, Bl. 11, Nr. 698/99 usw., von 1941-1945 (Nr. 908) kpl. Mi. 3000,-, dazu Nr. 799/802B ohne Bewertung 250,—

7424 Deutsches Reich, 1900-1945, Zusammenstellung mit guten Werten, meist III. Reich, aber vorher z.B. immer fehlende Nr. 66IV gest., gepr. (Mi. 800,-), 85Ib postfr., gepr., 349X postfr., seltener Bl. 1, III. Reich mit Nr. 536Y postfr., Olympia- und WHW-Ausgaben wie Nr. 730-38, 751-59 je postfr., 743 u. 747 postfr., Bl. 10 etc. Mi. 3500,- 250,—

7425 Deutsches Reich, 1905/1945, postfr./ungebr. Slg., meist III. Reich, mit u.a. Nr. 507 (Mi. 1000,-), 588/97 (200,-), 609/16 (140,-), 698, je postfr., Bl. 9 ungebr. usw., ab 1940 bis postfr. Nr. 909/10 nahezu kpl. 250,—

7426 Deutsches Reich, 1919-1932, ungebr. u. gest. Sammlung mit Infla und Dienst weitgehend vollständig, Weimar mit Nr. 407/9, 398/401, 430/34, 450/53 einmal postfr., 459/62, Flugpost mit Nr. 344/50, Zeppelin-Werte mit u.a. Nr. 423/24, 455, 438 etc. 250,—

7427 Deutsches Reich, Bestand von rund 23.000 (!) Werten ab etwa 1875, in mehreren Alben. Dabei Germania, Infla, Weimar mit Nothilfe-Sätzen von 1926 u. 1929, III. Reich und Dienst. Gewaltiger KW und evtl. Fundgrube für Besonderheiten 250,—

7428 Deutsches Reich, E-Buch mit 40 Blöcken, dabei fünfmal Bl. 8, Bl. 9 postfr., gest. und zweimal ungebr. (Mi. 620,-), Bl. 11 per drei etc. Dazu Bund- und DDR-Blöcke 250,—

7429 Deutsches Reich, Zusammendrucke, Slg. von etwa 220 versch. Zus.-Dr. ab RL8/9 (diese etwas fleckig), Hauptwert gute Zusammendrucke der 30er Jahre mit WHW inkl. Stände, Olympia und Hindenburg, hoher KW! 250,—

7430 Deutsches Reich, Zusammenstellung ab Nr. 23, dabei Infla gest. durchweg gepr., auch mit seltenen Einheiten, Heftchenblatt 66B postfr., 474-78 in beiden Erhaltungen, 496 gest. (Befund Schlegel), 505 ungebr., 507 gest. per zwei etc. Mi. 3900,- 250,—

7431 Deutsches Reich, 1872-1932, meist gest. Slg. im Leuchtturm-Vordruckalbum, ab Nr. 1-6, 7, 10, 16-22 (enthaltene gest. Nr. 24 u. 28 falsch!), 1875-1900 kpl., Reichspost ohne Nr. 66, danach kpl. (!) gestempelt bis 1923 mit dem Infla-Teil (hier jedoch einiges falsch gestempelt bzw. ungeprüft, so dass eine Katalogwert-Angabe keinen Sinn macht), Weimar mit fast allen Nothilfen, aber auch hier einige falsche Stempel, ebenso beim kpl. Dienst-Infla-Teil — 220,–

7432 Deutsches Reich, 1872-1945, meist gest. Slg. im Leuchtturm-Vordruckalbum, dabei bessere Ausgaben wie u.a. Nr. 119/38, 364/67, 378/84, 403/6, 505B, 529/39, 588/97, alle WHW-Ausgaben und Braune Bänder, Danzig-Abschied usw., ferner Dienst mit u.a. Nr. 1/14, 34/51, 65 (ungeprüft, ohne Berechnung), im Anschluß noch etwas Gebiete inkl. Bes. II. Wk., Michel, ohne Berücksichtigung ungeprüfter Infla-Werte, bereits über 3000,- — 220,–

7433 Deutsches Reich, 1875/1923, gestempelte Sammlung, von Nr. 31-337, lediglich ohne Nr. 66, 118 und 177/96, nahezu kpl., dabei Nr. 35/38, 65, 79, 119/38, 239/45, alle Flugtauben, Nr. 258/60, 332/37 usw., auf Schaubek-Vordrucken. Mi. 2500,-, dazu ungeprüfte Nr. 307 und 313/30B ohne Berechnung — 220,–

7434 Deutsches Reich, 1872-1920, Briefpartie ab zwei Brustschilden im Binder, dabei Krone-Adler-Wertbrief, EF Nr. 69a mit sehr seltenem "Columbia"-Briefstempel, Befund Oechsner, MeF Nr. 72a auf Auslands-Drucksache (Befund Oechsner), gepr. EF Nr. 87Id usw. ✉ — 200,–

7435 Deutsches Reich, 1872-1945, gemischte Slg. im Vordruckbinder und sehr weitgehend geführt ab einigen Brustschilden, mit Nr. 1, 21 etc., Krone/Adler, Germania mit Mark-Werten, Infla, etwas Weimar, III. Reich mit WHW-Werten, Dienst, seltene Flugpostmarken Nr. 4 und 11a (Liegnitz, alleine Mi. 700,-, kl. Schürfung) etc. — 200,–

7436 Deutsches Reich, 1902-1934, Spezialslg. "Oberränder", überwiegend postfrisch, etwas gest./ungebraucht, total fast 300 Oberränder ab Germania (30), meist verschieden, seltenes Angebot! — 200,–

7437 Deutsches Reich, interessante alte Firmen-Korrespondenz um 1880-1910, ca. 1600 Karten, Belege und Ganzsachen nur aus Krone/Adler bis Germania, dabei Vertreterpost, Ankündigungen, Bahnpost usw. ✉ — 200,–

7438 Deutsches Reich, 1872/1920, Slg. ab den Brustschilden, mit Nr. 4 ungebr. (Mi. 150,-), 6, 10, 16 ungebr., 65, Flugpost Nr. II/III gest. etc. Mi. 2200,- — 180,–

7439 Deutsches Reich, 1875-1900, spezialisierte, gestempelte Slg. mit alleine 73 geprüften Farben inkl. besseren, z.B. Nr. 34a/b, 35a, 38a/b, 37a-f, 41aa, 42IIIb, 43Ia, ca, 44c/d, bD, 48c, 50a/b usw. — 180,–

7440 Deutsches Reich, 1872/1944, sauber gestempelte Slg., beginnend mit einigen Brustschilden, ferner viel Infla inkl. einiger gest. Werte, Weimar mit 1 u. 4 Mk. Zeppelin, III. Reich ab Nr. 479/81, mit 2 Mk. Chicagofahrt, gepr. Schlegel (Mi. 250,-), Bl. 10 usw. Mi. etwa 2500,- — 160,–

7441 Deutsches Reich, 1912-38, Partie inkl. Nr. 158-96 kpl., 116II postfr., 199-204, 210-18, 313-30, Flugpost I-IV gest. (Mi. 450,-), 256d HAN postfr. VB (Mi. 144,-), dreimal 149POR (135,-), Belege, 651-59 Luxus-Bfst. etc. — 160,–

7442 Deutsches Reich, Ganzsachenkarten, 1874-1944, Slg. von ca. 180 meist verschiedenen, durchweg gebrauchten Ganzsachenkarten, teils mit ZuF, im Binder, ab Brustschilde, hinzu kommen ca. 20 weitere ungebr. Karten ✉ — 160,–

7443 Deutsches Reich, 1872/1923, Slg. ab den Brustschilden, mit Nr. 1/2, 10, 21/22, 26, 79, je gest., Infla in der "Breite" reichhaltig ohne teure Werte, usw., im Lindner-T-Vordruckalbum. Mi. 1700,- + Album — 150,–

7444 Deutsches Reich, 1872/1923, meist gestempelte Sammlung ab den Brustschilden, mit u.a. Nr. 1, 3, 16, 22, 29, viel Infla inkl. Nr. 119/38, Flugtauben usw. Dazu Dienst ab Nr. 1/8, im SAFE-Dual-Vordruckalbum. Mi. 1800,- + Album — 150,–

7445 Deutsches Reich, E-Buch mit vielen hundert gestempelten Werten ab den Brustschilden, mit zweimal Nr. 2, Nr. 3, 6, 21, 29, je gest., die nachfolgenden Ausgaben teils spezialisiert, mit vielen Germania-Querformaten, Infla, Nr. 728 gest. usw. — 150,–

7446 Deutsches Reich, Plattenfehler, Slg. mit Nr. 246I im postfr. Viererblock offensichtlich in guter c-Farbe (bitte ansehen), sonst nur III. Reich inkl. Nr. 575I, 888II (Mi. 130,-), 893I, 907/908I (220,-), je gestempelt, Nr. 575I, 810II, 828I, 844II (Mi. 120,-), 881I, 886I, II u. V (Mi. 250,-), je postfrisch, usw. Mi., ohne Nr. 246, bereits vierstellig — 150,–

7447 Deutsches Reich, 1920/1945, gest. Slg. mit vielen kpl. Sätzen, dabei u.a. Nr. 119/38, 233/34, viel III. Reich ab Nr. 479/95, mit Bl. 9 u. 11 etc. Mi. 2200,- — 140,–

7448 Deutsches Reich, Zusammendruck-Partie ab Germania inkl. H-Bl. 27, K1-3, KZ1 viermal mit HAN, RL4.1, H-Bl. 36, S24 mit Laufnummer, RL2.1, 6.1a, W22, 34, 24.1, S74, K18, S226, 230, SK27/28 per zwei, SK29(4), H-Bl. 114B usw. — 140,–

7449 Deutsches Reich, Zusammendruck-Partie ab W1.1, 2.4, 2.10, 2.11, 2.13, 2.17, 3.20, 3.23, diese aber alle getrennt, sowie rund 80 zumeist versch. Hindenburg-Zusammendrucke, zusätzlich H-Bl. 90/91 postfrisch etc., günstig! — 140,–

7450 Deutsches Reich und Feldpost, 1920-1945, Zusammenstellung mit vielen Besonderheiten, u.a. HAN Infla, Oberränder Weimar, HAN-Paar Nr. 338, Dienst mit zweimal Nr. 110POR gest., Feldpost mit viermal Nr. 1 HAN, Nr. 2A 13 meist versch. gest. HAN (Mi. über 1100,-) etc. Mi. über 2000,- — 130,–

7451 Deutsches Reich, 1872-1932, hauptsächlich gestempelte alte Behrens-Sammlung mit besseren Werten, ab Brustschilden in untersch. Erhaltung, dabei Nr. 1 mit Februar-Verwendung '72 "Torgau", Nr. 8 u. 15, 11 (Mgl.), 16 mit Danzig-K1 1873, 22 mit Plattenfehler "Kerbe im Kreis", Pfennig u. Krone mit Farbnuancen, Germania-Mark-Werte, Infla, etwas Weimar mit Nr. 455, drei Nothilfe-Serien etc. — 130,–

7452 Deutsches Reich, 1872/1932, gest. Slg. mit u.a. viel Infla inkl. Nr. 313/30A, Weimar mit Nr. 378/83, sowie Dienst ab Nr. 1/8, im alten Leuchtturm-Vordruckalbum. Mi. 1700,- — 130,–

7453 Deutsches Reich, Zusammendrucke aus Markenheftchen, kleine gestempelte Slg. mit W1.1 (Mi. 250,-), W26/30 (110,-), W37 (150,-), S84 (150,-). Dazu teure KZ1, KZ6 und S25/26 gest., jedoch ungeprüft (Mi., wenn Stempel echt, 1400,-) — 130,–

7454 III. Reich, 1872-1918, bis auf postfrische Flugpost Nr. I PF V, II PF IV und III (Mi. 430,-) nur rundgestempelte Slg., ab Nr. 1-5, 22 ("1875"), 29, 31-64, 68-79A, 80Aa, 81Ab usw. — 130,–

7455 Deutsches Reich, 1872-1945, Slg. im Vordruckalbum, dabei u.a. Brustschilde mit Nr. 2/3, 12, 14, viel Germania, Infla mit Viererblöcken, III. Reich, ab 1937 und bis auf ca. 20 Werte, kpl., mit Bl. 5/6 postfr., allen WHW-Ausgaben, Nürburgringrennen postfr. usw., leicht untersch., sehr hoher KW! Günstiger Ausruf! 120,–

7456 Deutsches Reich, 1872/1925, Slg. mit u.a. Nr. 31/38, Infla von Nr. 105 bis 337 kpl., meist postfr., inkl. Nr. 119/38 postfr., 343 postfr., 372/74 postfr. usw., im SAFE-Vordruckalbum 120,–

7457 Deutsches Reich, ca. 1880-1923, Partie besserer Werte und Besonderheiten, dabei Krone/Adler mit Nr. 50a, gepr. Zenker, Pfennig-Ausgaben mit Nr. 40DII, BII, 41 u. 44III, alle gepr., Germania mit Nr. 91Iy, gepr. Jäschke, 96AIa, gepr., zwei Heftchenblätter mit versch. HAN, 144/46I, gepr., 187b, c gepr., Dienst 9 etc. 120,–

7458 Deutsches Reich (etwas sonstiges, 2%), größerer Weinkarton mit einigen tausend losen, unsortierten Marken 100,–

7459 Deutsches Reich, 1875-1945, Slg. im Vordruckalbum, dabei u.a. Infla rel. kpl., etwas Weimar, III. Reich mit Kolonialforscher, Trachten, allen WHW-Sätzen, Nr. 909/10, im Anschluß Dienst inkl. z.B. Nr. 114/31, auch etwas Gebiete mit Böhmen u. Mähren, ohne Nr. 1/19, kpl., inkl. Dienst und Porto, Elsaß, Lothringen, Luxemburg, Ostland und Ukraine je kpl. etc., auf Nettobasis kalkuliert, günstig! 100,–

7460 Deutsches Reich, Partie von über 400 Viererblöcken, postfr., ungebr. und gest., von Germania bis III. Reich, dabei Nr. 100 postfr., 135 u. 137 in gest., geprüften VB, viel Infla inkl. Nr. 331b gest., gepr. (Mi. lose 152,-), 334/35B postfr., 358 postfr. (136,-), 538 gest. (100,-) usw. Dazu etwas Dienst 100,–

7461 Deutsches Reich, Rollenmarken-11er-Streifen, postfrische Slg. von ca. 35 versch. Rollen-11er-Streifen (einige nicht mitgezählt) inkl. Nr. 85, 140, 183, 206, 239, 241, 245, 520, 522, 782-87, 789, 791, 826 etc. 100,–

7462 Deutsches Reich, gestempelte, sammlungsähnliche Zusammenstellung, meist III. Reich, inkl. Nr. 499/506 (Mi. 210,-), 588/97, 609/16, mehreren WHW-Sätzen usw. 100,–

7463 Deutsches Reich, postfr./ungebr. Zusammenstellung mit u.a. Nr. 20, sechsmal Nr. 48 postfr. (Mi. billigst 420,-), 351/54 postfr. (160,-), vier Zus.-Drucken Nothilfe 1933 usw. 100,–

7464 Deutsches Reich, 1872/1932, Slg. von 400 Werten ab den Brustschilden, dabei Nr. 16 gest., Nr. 27 (Mi. 450,-, Mängel), 29, 31/38, Germania mit einigen Querformaten inkl. Nr. 65, viel Infla usw., im Lindner-T-Vordruckalbum 90,–

7465 Deutsches Reich, Partie mit 90 Infla-Unterrandpaaren mit vollständiger HAN, sowie einigen ungebr. Zusammendrucken ohne Gummi, inkl. Wagner W51/52 90,–

7466 Deutsches Reich, 1872-1945, Slg. im Steckbuch mit ca. 1500 Werten, meist gestempelt, ab einigen Brustschilden, mit Nr. 1, Germania mit Mark-Werten, viel Infla usw. 80,–

7467 Deutsches Reich, 1872-1945, Slg. im Steckbuch mit ca. 400 Werten in allen Erhaltungen, dabei einige bessere Werte ab Brustschilden, mit Nr. 24 (Mgl.), Infla, Weimar Nr. 459/62 postfr., III. Reich mit Bl. 5/6 ungebr. etc. 80,–

7468 Deutsches Reich, 1875/1923, Slg. mit Pfennig/e und Krone/Adler, teils mit Farben, viel Germania inkl. Querformaten, u.a. Nr. 65, dreimal Nr. 118 postfr., 119/38 usw., auf Vordrucken. Mi. 1900,-, günstiger Ausruf! 80,–

7469 Deutsches Reich, 1889/1922, gest. Slg. ab Krone/Adler, teils mehrfach, mit Germania inkl. diversen Querformaten, Nr. 119/38, 239/45 usw., im Ringbinder 80,–

7470 Deutsches Reich, 1872/1945, Slg. in drei alten Göhler-Vordruckalben. Dabei Infla, sowie meist III. Reich ab Nr. 479/81, mit Nr. 609/16 kpl., WHW-Sätze, u.a. Nr. 651/59 postfr. (100,-) usw. 70,–

7471 Deutsches Reich, E-Buch mit mehreren hundert Infla-Werten inkl. Nr. 331 achtmal gest., Weimar inkl. gutem Zusammendruck W25 auf Bfst. (Mi. 180,-) usw. 70,–

7472 Deutsches Reich, Partie von vier Markenheftchenbogen, teils etwas untersch., mit MHB 48 (Mi. 400,-), EGB 2 (Mi. 150,-) usw. 70,–

7473 Deutsches Reich, postfr. Slg. mit viel Infla inkl. Nr. 119/38, 177/96, 313/30A/B, 332/36A/B, sowie etwas Weimar inkl. Nr. 368/74 und 463/64, im Lindner-T-Vordruckalbum. Dazu einige gest. Werte 70,–

7474 Deutsches Reich, 1872/1930, dickes E-Buch mit 1800 Werten, postfr. und gest., sortenreich, beginnend mit einigen Brustschilden, inkl. Germania, viel Infla usw., evtl. Fundgrube für Besonderheiten 60,–

7475 Deutsches Reich, 1872/1945, gest. Slg. ab Nr. 2, mit meist Infla und III. Reich, inkl. Nr. 702/13, in zwei Vordruckalben 60,–

7476 Deutsches Reich, 1875-1945, meist gest. Slg. mit u.a. Nr. 31/62, viel Infla, Weimar, III. Reich mit Kolonialforscher, Trachten, Olympische Sommer- und Winterspiele, WHW-Ausgaben etc., im Anschluß Dienst, sowie Böhmen u. Mähren inkl. Nr. 1/19, leicht untersch., daher bitte ansehen 50,–

7477 Deutsches Reich, 1875/1919, gestempelte, von Nr. 31-104 (ohne Nr. 66) kpl. Slg., dabei Nr. 65, 78/81 (Mi. 180,-), 94/97A/B usw. 50,–

7478 Deutsches Reich, 1880/1945, postfr./ungebr. Slg. mit Nr. 49, viel Infla, III. Reich mit vielen kpl. Sätzen, u.a. von 1943/45 kpl., inkl. Nr. 909/10 in postfr. Bogenecken-Viererblöcken (Mi. 320,- +) usw., auf DAVO-Vorducken. Dazu Dienst ab erster Ausgabe, sehr günstiger Ausruf! 50,–

7479 Deutsches Reich, Slg. mit einigen Zusammendrucken, u.a. W103/110 postfr. (Mi. 116,-), Nr. 556/64 sauber ungebr. (Mi. 100,-), aus Borek-Abo vor 30 Jahren für DM 209,- erworben 50,–

7480 Deutsches Reich, Zusammendrucke, Slg. von 100 Zus.-Dr. ab Germania, aber meist III. Reich inkl. W141 und 143, S263 und 265 postfr., S286/89 postfr. (Mi. 137,-) usw. 50,–

7481 Deutsches Reich, meist postfr. Zusammenstellung mit u.a. Nr. 747 postfr. (Mi. 120,-), in zwei dünnen E-Büchern 50,–

7482 Deutsches Reich, gest. Slg. ab 1872, auf selbstgest. Blättern, enthalten ist nichts von Bedeutung, ausser dem Zus.-Druck KZ3.1 (Mi. 300,-), günstiger Ausruf! 45,–

7483 Deutsches Reich und Gebiete, ca. 1872-1954, alte Generalsammlung im KABE-Binder, mit vielen Werten ab Kaiserreich, Infla, Weimar, III. Reich, dazu Zonen mit Bizone, Frz. Zone, Neusaar, viele Marken! 40,–

7484 Deutsches Reich, 1872/1932, Slg., beginnend mit einigen Brustschilden, inkl. Germania, viel Infla und Weimar, auf KABE-Vordrucken 40,–

7485 Deutsches Reich, Blechdose mit postfrischen und gest. Marken, dabei auch Rollenteile etc. Fundgrube Gebot

7486 Deutsches Reich, Dubletten-Bestand in vier Alben und einem Ordner, viel Infla Gebot

Deutsches Reich Brustschilde

7487 Brustschilde, überaus reichhaltige, ohne Nr. 24, weit überkomplette Slg., mit über 60 Belegen (viele Hufeisenstempel) aufgelockert, ab Nr. 1, 2(10), 3 (13 inkl. Paar), 4 über 80mal, 5 rund 25mal, dabei seltene Spätverwendung in Kiel, 5.4.75, Nr. 6 per sechs, u.a. auf Brief, 7, 8(2), 9, 10(3), 11, 12/13, 14(4), 15(5), 16 per acht, u.a. postfrisch, 17 per 45, dabei mehrfach "b", u.a. EF auf Ortsbrief Hannover, Nr. 18 per 140 (auch EF auf Ortsbrief Hannover), 19 ca. 330mal, auch Einheiten, 20 über 200mal, 21a(3), b(2), 22(12), 23 per 12, u.a. postfr., 25 u.a. postfrisch, 26 vielfach, u.a. postfr., 27a/b gest., 28 postfr. u. gest. (zwei weitere mit fraglichem Stempel unberechnet), 29, 30(4) etc. Mi. etwa 29.000,-, dabei sind keinerlei Stempel (etliche bessere HE) und auch bei großem Schild keine 75er-Verwendungen gerechnet, ebenso keine Plattenfehler 2300,–

7488 Brustschilde, überkomplette gestempelte Slg. auf Bl., mit allen Spitzen (Nr. 12/13 natürlich nur handschriftlich entwertet), Nr. 24 u. 28, 27b, zweimal Nr. 29 etc., auch Besonderheiten wie Nr. 27 mit Letzttags-K2 "Posen 31.12.74" (Groschen-Gebiet) etc. Auffällig ist, dass der Sammler durchweg Wert auf klare, zentrische Abschläge gelegt hat, deshalb ist der von uns errechnete Michel-Wert von über 12500,- trotz der üblich etwas untersch. Erhaltung nur ein Ansatzpunkt (auch viele Luxusstücke enthalten!). Unberechnet dazu eine unseres Erachtens falsch gest. weitere Nr. 30, sowie fünf versch. Telegraphenmarken 1200,–

7489 Brustschilde, 1872-74, gest. Slg. inkl. Nr. 1-11 (Mi. 1540,-), Nr. 12/13 hs. (1050,-), 14/15 teils dopp. (380,-), 16-22 teils in Paaren (450,-), 23a, 24 als sehr seltene kleine Marke L15, gepr. Köhler (3850,-), sowie Nr. 25-30 kpl. (4070,-), Erhaltung üblich etwas untersch. 900,–

7490 Brustschilde, spezialisierte Partie, ungebraucht u.a. mit Nr. 1, 2a, 13, 15, 16(2), 17a/b, 18-20, 23a/b, 27a, 28, 28I, 29, 30, gestempelt u.a. Nr. 1(4), 2, 3(2), 4 inkl. XXI und Dreierstreifen, 6(2), 8(2), 11(2), 12 hs., 15, 16, 17a/b, 18Ib, 19 SKA, 20II, 21a(2), 22 (3 inkl. I), seltene Nr. 24 (Mi. 3200,-), 27b, 29 per fünf, u.a. am 11.12.75 gebraucht, sowie PF V, und Nr. 30, Erhaltung untersch., sehr hoher KW! Günstiger Ausruf! 800,–

7491 Brustschilde, 51 Marken und fünf Belege (teils Vs.) in untersch. Erh., ab Nr. 1, 5, 6, viermal Nr. 8, 10, 11, 12, 15(3), 16(3), 21a/b, seltene Nr. 24 (mit aptiertem Franko-K1 von Offenbach), 27, 28 und 30. Mi. 13800,-, dabei eine weitere Nr. 28 (Stempel u.E. falsch) nicht mitgerechnet. Diverses gepr. bzw. Fotobefund, erhaltungsgerecht bewertet 700,–

7492 Brustschilde, gestempelte Zusammenstellung ab Nr. 2-11, Nr. 12/13 hs. entwertet, zusätzlich seltene Nr. 7V, 14-15, 16 normal und mit FZL, 17a/b, diverse Plattenfehler Nr. 18-19 wie 19IX, 21(3), seltene Nr. 24 gest., 27a(2) und 27b, 29 (4 inkl. 29V), 30, Ganzsache 1 Gr. unterfrankiert in die Schweiz etc., günstiger Ausruf! 700,–

7493 Brustschilde, gestempelte Sammlung (Nr. 11/12 natürlich nur hs. entwertet) inkl. Nr. 1/2, 3 sehr spät verwendet mit Taxis-K2 "Mihla" aus 1875 (!), 6-11, 11/12, 14-19, 21a, seltene Nr. 24, 26 und 29/30 650,–

7494 Brustschilde, meist gest. Sammlungsteil ab Nr. 1-6, 7-11, 12/13 ungebr., 14, 16-21a/b, zweimal Nr. 24, einmal gestempelt mit Attest und in guter Erhaltung, einmal mit falschem Stempel, Nr. 27a/b, 29Ia usw., die Erhaltung ist unterschiedlich 600,–

7495 Brustschilde, Partie von 36 Belegen in üblich etwas untersch. Erhaltung, fast alle versch. und oft bessere, ab EF Nr. 2a, 7 EF auf Ortsbrief (Mi. 200,-), 8 (500,-), 10 (180,-), 14 und 18 (Ortsbrief) je EF (160,-), 21a nebst Nr. 19 auf Wert-Paketbegl. (280,- +), 23a als EF auf Orts-Karte (80,- +), 26 (160,-), 27a EF nach Frankreich (800,-), 29 EF nach Italien (120,-), sowie seltene P3 (Mi. nur 120,-, aber als gebrauchte Doppelkarte hin/zurück sehr selten) und P4A (Mi. 320,-) ✉ 500,–

7496 Brustschilde, spezialisierte Zusammenstellung (gestempelt) meist der Werte zu 1/2, 1 u. 2 Gr., mit Plattenfehlern Nr. 4IV, XIII, XXI, XXIIIa, XVII, XXVII (Mi. 870,-), FZL, XXIII auf Brief (ca. 250,-), 5XVII, XXIII, XIII, XXIV (420,-), 9VII, 18IV, XIX, VII, FZL, sowie die 1 Gr. mit etlichen Plattenfehlern wie IX (Mi. 350,-), Einheiten, Druckausfällen, Prägefehlern etc., viele Befunde Sommer BPP 450,–

7497 Brustschilde, unzirkuliertes Auswahlheft mit einer Netto-Auszeichnung von 3691,- Euro, nur Besonderheiten, dabei Plattenfehler, u.a. 37 PF der Nr. 19 inkl. III, IV, V, VI, X, XXIIIc/d, ferner Nr. 20I, XII, XVII, XXV, 25VIIId auf Brief, kleine/große Marken, 75er-Verwendungen (auch mit Postamts-Nummern-K1), FZL etc. 450,–

7498 Brustschilde, Zusammenstellung mit vielen Besonderheiten ab Nr. 1, dabei Dreierblock Nr. 2, Nr. 4 sehr große Marke, Paar und Dreierstreifen Nr. 17a, Dreierblock Nr. 19, Dreierstreifen Nr. 19/20, Viererblock Nr. 19 in 1875 verwandt, 29Ia/b gest. (Mi. 1150,-), etliche kleine und große Marken, fehlende Zahnlöcher, besondere Farben etc. 400,–

7499 Brustschilde, Slg. von 22 Werten, dabei gute Nr. 12/13 mit Federzug, alles weitere gestempelt, u.a. Nr. 1, 6, 10, 14/15, seltene Nr. 24 gestempelt usw., bis Nr. 29, auf alten Schaubek-Vordrucken. Mi. 5700,- 350,–

7500 Brustschilde, von Nr. 1-30 (ohne Nr. 24) nahezu vollständige Sammlung, mit allen besseren Ausgaben ab Nr. 1/7, dabei Nr. 8 gest., seltene Nr. 9 mit Originalgummi (Mi. 2400,-), Nr. 11, 12 mit Federzug, 13 (Mgl., unberechnet), 14/23 gest., 27 gest. usw. Mi. 5600,- + Nr. 13 350,–

7501 Brustschilde, Sammlungsteil ab Nr. 1(2), 2(2), 6(2), 7(3), 16(2), 21a, c (II. Wahl), 23(2), 26(2), 29/30 (letztere II. Wahl) etc., total über 50 meist gest. Werte 250,–

7502 Brustschilde, gest. Slg. in üblich untersch. Erhaltung, ab Nr. 1, mit 2a, 3-4, Nr. 5XXIII, 6-10, 12 handschriftlich entwertet, 14-16, 17a/b, 18-20, 21a, 22, 23a, 25-26, 27a/b, seltene Nr. 28, 29-30, teils gepr. Mi. 6800,- 250,–

7503 Brustschilde, sauber gest. Slg. ab tadelloser Nr. 1, gepr. Hennies, mit Nr. 2/6, letztere Befund Hennies BPP, Nr. 10, 16/23, Nr. 22 mit spätem Stempel "29/11/75", Nr. 27, gepr. Sommer BPP, usw. Mi. 1700,- 180,–

7504 Deutsches Reich, 1872-74, interessantes Lot besserer Brustschild-Werte und Besonderheiten in untersch. Erhaltung, u.a. Nr. 5 mit Schraubenkopf u. Hufeisenstpl. "Viersen", Nr. 9VI (Mi. 180,-), Nr. 14 kl. Marke, Nr. 19 teils Krug-gepr. Plattenfehler wie VI, IX, XXIII (ca. 1000,- Mi.), Nr. 30 (600,-). Sehr hoher KW 180,–

7505 Brustschilde, unzirkuliertes Auswahlheft nur mit Besonderheiten, mit einer Nettoauszeichnung von 966,- Euro, dabei Nr. 19XXI auf Brief, "kleine Marken", Stempel etc., günstig! 120,–

7506 Brustschilde, Partie von 18 gest. Werten ab Nr. 3, mit u.a. Nr. 6/7, 26, 29/30 (Mi. 720,-) usw. 100,–

7507 Brustschilde, Zusammenstellung von Marken mit BPP-Befunden inkl. besserem HE "Stralsund" auf Nr. 4, 4XIII, 5I, 17aII (selten!) 70,–

Deutsches Reich Pfennige/Krone-Adler

7508 Krone-Adler, 50 Pfg., Plattenfehler der Nr. 50, rund 650 Werte mit genau beschriebenen Plattenfehlern, dabei viele seltene, auch bessere Farben, z.B. ca. 20mal Nr. 50b gepr. usw., gewaltiger Katalogwert nach Handbuch und seltenes Angebot von dieser Marke! 1000,–

7509 Krone-Adler, 5 Pfg., Nr. 46, Plattenfehler-Sammlung, über 1200 Werte mit genau beschriebenen Plattenfehlern, dabei seltene, sehr hoher KW! 800,–

7510 Krone-Adler, 3 Pfg., Nr. 45, Plattenfehler, Slg. von rund 780 Werten mit genau beschriebenen Plattenfehlern, dabei seltene, sehr hoher KW! Von dieser Wertstufe nicht häufig angeboten! 600,–

7511 Krone-Adler, 10 Pfg., Plattenfehler-Sammlung der Nr. 47, rund 700 Werte, alle mit genau beschriebenen Plattenfehlern, dabei seltene! 500,–

7512 Deutsches Reich, Pfennig-Ausgabe, gest. Studien-Partie von 1900 Werten, von einem offensichtlich sachkundigen Sammler umfangreich nach Farben, Formatunterschieden und Plattenfehlern vorbestimmt, jedoch alles ungeprüft. Der Michelwert, alles immer billigste Farbe und ohne Besonderheiten gerechnet, beträgt bereits etwa 4000,- +++ 450,–

7513 Deutsches Reich, 10 Pfg. Krone/Adler, Nr. 47, aus altem Dachbodenfund stammender Posten von etwa 5000 gestempelten Werten, vor Jahrzehnten gebündelt und seit dem unberührt. Dabei schon auf den ersten Blick erkennbar versch. Farben. Mi. billigst bereits 10.000,-, sicherlich ergiebige Fundgrube für Farben, Plattenfehler und Papierunterschiede 400,–

7514 Deutsches Reich, 20 Pfg. Krone/Adler, Nr. 48, aus altem Dachbodenfund stammender Bestand von etwa 5000 gestempelten Werten, vor Jahrzehnten gebündelt und seitdem unberührt. Dabei schon auf den ersten Blick erkennbar versch. Farben. Mi. billigst bereits 9000,-, sicherlich ergiebige Fundgrube für Farben, Plattenfehler und Papierunterschiede 400,–

7515 Deutsches Reich, 3 Pfg. Krone/Adler, Nr. 45, aus altem Dachbodenfund stammender Posten von etwa 5000 gestempelten Werten, vor Jahrzehnten gebündelt und seitdem unberührt. Dabei auf den ersten Blick erkennbar versch. Farben. Der Michelwert, alles billigst gerechnet, beträgt bereits 9000,-. Sicherlich ergiebige Fundgrube für Farben, Plattenfehler und Papierunterschiede 400,–

7516 Deutsches Reich, 5 Pfg. Krone/Adler, Nr. 46, aus altem Dachbodenfund stammender Posten von etwa 5000 gestempelten Werten, vor Jahrzehnten gebündelt und seit dem unberührt. Dabei schon auf den ersten Blick erkennbar versch. Farben. Mi. billigst bereits 9000,-, sicherlich ergiebige Fundgrube für Farben, Plattenfehler und Papierunterschiede 400,–

7517 Krone-Adler, 20 Pfg., Nr. 48, rund 350 Werte mit genau beschriebenen Plattenfehlern, dabei seltene, von diesem Wert nicht häufig angeboten! 400,–

7518 Pfennig-Ausgabe 1880, Plattenfehler, über 800 Werte 3, 5, 10 und 20 Pfg., alle mit genau beschriebenen Plattenfehlern, von dieser Ausgabe nicht häufig in dieser Menge angeboten, dabei auch seltene PF! 400,–

7519 Krone-Adler, 50 Pfg., Nr. 50, Plattenfehler-Slg. von über 300 Werten, alle mit genau beschriebenen Plattenfehlern, dabei auch bessere geprüfte Farben wie je ca. 10mal Nr. 50b und ba, vielfach c etc., günstiger Ausruf! 300,–

7520 Pfennig-Ausgabe 1880, Nr. 44, 50 Pfg., Plattenfehler-Slg. von ca. 530 Werten, alle mit genau beschriebenen Plattenfehlern, dabei seltene. Gerade von diesem Wert nicht häufig angeboten! 300,–

7521 Krone-Adler, 10 Pfg., Nr. 41, Plattenfehler-Slg. mit über 700 Werten mit genau beschriebenen Plattenfehlern, dabei seltene! 250,–

7522 Krone-Adler, 20 Pfg., Nr. 48, Plattenfehler-Slg. mit rund 400 Werten, alle mit genau beschriebenen Plattenfehlern (auch bessere geprüfte Farben!), dabei seltene PF! 250,–

7523 Krone-Adler, 5 Pfg., Nr. 46, Plattenfehler, ca. 430 Werte mit genau beschriebenen Plattenfehlern, dabei seltene! 200,–

7524 Pfennige, Nr. 33, 10 Pfge., über 570 Werte mit genau beschriebenen Plattenfehlern, dabei seltene! 200,–

7525 Krone/Adler, Partie von 670 gestempelten Werten, dabei alle Wertstufen ex Nr. 45/50 (ohne Nr. 48), alle vom Sammler nach Farben spezialisiert. Mi., alles billigst gerechnet, bereits 1300,- 130,–

7526 Krone-Adler, 3 Pfg., Plattenfehler der Nr. 45, rund 280 Werte mit genau beschriebenen Plattenfehlern, dabei seltene! 120,–

7527 Pfennige, Nr. 31, 3 Pfge., 64 Werte mit genau beschriebenen Plattenfehlern, dabei seltene! 120,–

7528 Pfennige, Nr. 32, 5 Pfge., rund 130 Werte, alle mit genau beschriebenen Plattenfehlern, dabei seltene! 100,–

7529 Pfennig/e, Krone/Adler, gest., umfangreiche, nach Farben spezialisierte Slg. von über 200 Werten, dabei jeder Wert ex Nr. 31/50 (ausser Nr. 38) mehrfach, inkl. Nr. 37 mit acht Werten und einem Paar, nach Angaben des Einlieferers bessere Farben, aber alle ungeprüft, usw. 90,–

7530 "Lichtdrucke/Hektographie", kleiner Teil aus Ausstellungs-Slg., dabei frühe im Lichtdruck hergestellte ✉ Ansichtskarte aus Czorneboh 1897 (mit Nr. 46), sowie Hektogr. ab Pfennig-Ausgabe (damals unzulässig) 50,–

7531 Deutsches Reich, Pfennig-Ausgabe, Besonderheiten, gest. Partie mit meist Plattenfehlern, dabei Nr. 40 u. 41 PF III mehrfach, 41 PF V, 44 PF IV usw. 45,–

7532 Pfennige/Krone-Adler, gest., sortenreiche Zusammenstellung mehrerer hundert Werte, ab mehrfach Nr. 31/36 40,–

Deutsches Reich Germania bis Inflation

7533 Bayern-Abschied, Mi.-Nr. 135-137, alter gestempelter Bestand der 3, 4, 5 und 10 Mk., jeweils in größeren Mengen, oft gepr. Infla, der Rest ebenfalls mit eindeutig echten Stempeln, Mi., alles sehr schön exakt seitenweise per Tippstreifen addiert = 84528,-, Fundgrube! 1600,–

7534 Deutsches Reich, 1900-1923, gestempelte, zu großen Teilen (alles Erforderliche) "durchgeprüfte" Zusammenstellung nur besserer (!) Werte inkl. z.B. Nr. 59II (Mi. 350,-), 117AFI (380,-), A113aDD (750,-), 115d (250,-), 109I/110III (580,-), 145F (200,-), 125III (200,-), 129AFIII (200,-), 130III, IV (310,-), 134I/IX, II, V (360,-), 135I/IX, II (360,-), 137I/IX, II (1080,-), 138XVII, II, V, IX (850,-), 154aI/V (300,-), 155IV (350,-), 159b (350,-), 174c (260,-), 177-81 (780,-), 181/188/190 (780,-), 197b (200,-), 199b (400,-), 233III (300,-), 258VIII u. 259I (870,-), 209Y, Wb (1230,-), 254d (400,-) usw. Mi. 15880,- 1500,–

7535 Infla, zweibändige Bogensammlung mit rund 200 meist verschiedenen kpl. Bogen, dabei gute Walzenstrich-Varianten, Druckerzeichen, HAN, OPD-Drucke usw., ferner z.B. Markenheftchenbogen 1, Nr. 154IIa mit Bogen-Signatur Infla, 321AP u. W, 323AaPB, 325BaPA, 326BPB, 327BPA u. PC, 329AW, auch etwas Dienst, sowie im Anhang einige Bogenteile Böhmen u. Mähren, genaue Aufstellung vorhanden. Mi. über 25.000,- 1500,–

7536 Inflation, Ringbinder mit 55 besseren Belegen, fast alles alte Einzellose, dabei Nr. 170 je per zwei auf Brief und auf ✉ Karte, 170 EF, 176 einzeln auf Wertbrief, Flugpost mit u.a. Nr. 210 u. 214 auf Lupo-R-Brief, 203 einzeln auf Wertbrief, 203b, 224aa 19mal auf Briefteil, 233-34 vielfach, u.a. 233 per zwei, drei und vier (VB) auf Briefen, 245 per drei auf Postkarte, 254c per 20 auf Brief, 259 im Eckrand-Sechserblock mit Pl.-Nr. auf Brief, 265 per vier in MiF, sehr seltene Nr. 307 in MiF mit u.a. neuer Rentenwährung auf Dezember-Auslands-R-Expreßbrief mit allen Stempeln, 320A Dreierstreifen, MiF mit Rentenpfennig, Briefteil mit u.a. fünfmal Nr. 330A und 97mal 326, dazu bessere Destinationen wie Chile, Türkei, Kanada, Rußland, Griechenland, Rumänien, Queensland usw. Vieles geprüft 1200,–

7537 Bayern-Abschied, 1920, Mi.-Nr. 119-130, 5 Pfg. bis 1 1/4 Mk., enormer Bestand mit vielen hundert gest. Marken, dabei auch Plattenfehler wie Nr. 119III, X, 121VI, X, XI, 122I, III, IV, VI, VIII, 123I, II, 126XI, X, 127I, X, 128X, 130I usw., teils auch vielfach. Alles ganz exakt mit Tippstreifen berechnet = Mi. 26699,-, vieles geprüft Infla 800,–

7538 Bayern-Abschied, 1920, Steckbuch mit großer Menge der Nr. 132 u. 133 (2 und 2 1/2 Mk.), aber auch vielfach Nr. 122 PF I, III, 123I etc. Mi. (von uns errechnet, die vorab vom Einlieferer angefertigten Additionszettel bewerten die gest. Viererblöcke höher, von uns jedoch nur die losen Marken gerechnet!) = 29200,-, Fundgrube! 800,–

7539 Bayern-Abschied, 1920, 10 Mk., Mi.-Nr. 137I, alter gest. Bestand mit alleine 32 Bogenecken mit Plattennummern, sowie insgesamt 91 Leerfeld-Marken, der von uns errechnete Michelwert, ohne Aufschlag für die in Mengen vorhandenen Viererblöcke, sowie ohne Berücksichtigung der Leerfelder und Plattennummern, beträgt 22946,- ++, diverse gepr./Befund 700,–

7540 Deutsches Reich, 1900/1932, postfrische Sammlung mit fast nur Weimarer Republik, inkl. Nr. 338/43 (Mi. 110,-), 344/47 (180,-), 355/63 (440,-), 378/81 (350,-), Nothilfen 1925/1927 und 1929 (Mi. 640,-), Nr. 385/97 (1200,-), Reichspräsidenten kpl. inkl. Ergänzungswerten (Mi. 1318,-), 467/73 (170,-) usw., im neuwertigen Lindner-T-Vordruckalbum 700,–

7541 Infla, 1916/1923, postfrische saubere Zusammenstellung mit vielen geprüften Farben, dabei Nr. 103b/c mehrf., 104c per drei, 106b/c mehrf., 115a mehrf., 118a/b mehrf., 149b, 159b, 187b/c mehrf., 223b/d, 246b/c mehrf., je geprüft, usw. Mi. 8300,- 700,–

7542 Bayern-Abschied, 1920, Mi.-Nr. 119-131, alter gestempelter Bestand, hunderte von Marken, alle sorgfältig seitenweise gezählt und mit Tippstreifen den Michelwert ermittelt = 25895,-, wobei offensichtlich eine größere Menge von Plattenfehlern enthalten sind, die alle unberechnet blieben! 600,–

7543 Infla, 1923, gestempelter Sammlungsteil nur der Hochinflations-Ausgaben, im wesentlichen "durchgeprüft" (ein Sechserblock Nr. 309B ungeprüft), inkl. Nr. 287a/b, 288I-III, 289a/b, 290III, 278IV (lose u. im Paar), 291b, 292II, 293II, 295II, III, 303, 308b, 308aII(2), 309Pb, 312AY, Ba, 320 u. 324 je VB, 321Wb, 323Pb, weitere VB inkl. 324AW, 323III, 325B im Vierer- u. Sechserbl., 329A/B je VB, 335Wa VB, 330A(2), 318B, 319b, 329AII, 331b, 332A, 334B, 336Wb gest. vom Unterrand (ungepr., aber augenscheinlich echt gest., Mi. 2000,- +), 335B, 336B, 337AIV etc. 600,–

7544 Infla, Zusammenstellung mit allen gestempelten Werten, auch den kleineren, Infla-geprüft, ebenso die besseren postfrischen Farben, gestempelt sind u.a. enthalten zweimal Nr. 174c (Mi. 520,-), seltene 151Y gleich zweimal gest., gut gepr. bzw. ein Attest Bechtold BPP "einwandfrei" (Mi. 2000,-), 176b, 194a-c, 199d(2), 203b, 204b (2), 209b(2), 218FI, 222b und c (diese per vier, 660,-) etc. Mi. 6000,-, wobei alleine die zwei 151Y den Ausruf wert sind! 600,–

7545 Infla (ab etwas Germania), hauptsächlich gestempelte Zusammenstellung, wobei alle gestempelten, auch die vergleichsweise "kleineren" Werte, Infla-geprüft sind, u.a. gest. Nr. 81Ab, 95AII, 96AI, BIIb, 97AIb, 100a zwei waager. Paare, 100b ein Paar (alleine Mi. 800,-), 103c, 111b(3), 115d(2), 116II, 118a, 122I, XIV, 123VI, 124VII, 126I, 133II(9!), 134V, 138III, I/V, 143b, c(2), 149a, b, I usw., ferner postfr. und geprüft u.a. Nr. 103c, 104c, 106c, 114c, 134I/III, 134II etc. Mi. über 7000,- 500,—

7546 Infla, im gestempelten Teil "durchgeprüfte" Zusammenstellung inkl. gest. Nr. 178-82 (!), 186, 188, 207W, 208W, 229W, 219I, 249I, 248b, 247I, 261a/b, 289a, 303, 309Ba, 333P, 334B, 335B, 336B, 330A, 331b, 211-16, 263-67, 210-18 auf Lupo-Brief, Dienst Nr. 76, 82-85, 96, postfr. u.a. Nr. 103c, 226U, 248b, Randstück Nr. 196 mit zwei versch. neg. Plattennummern (evtl. Unikat), 278Y VB, 278IV etc., dazu Flugpost I-III 500,—

7547 Inflation, drei Lindner-T-Binder mit umfangreicher Spezialslg. mit vielen kpl. Bögen, Oberrändern, HAN, geprüften Farben, Einheiten, Briefen usw. 500,—

7548 Deutsches Reich, Germania Kriegsdruck Nr. 84/97II, postfr., ungebr. und gest., spezialisierte Slg. mit Farben, vielen Oberrändern usw., alles Erforderliche bereits geprüft, dabei u.a. Nr. 84/86IIWOR teils mehrf., weiter Nr. 86II mit beiden WOR, Befund Jäschke-L., 91II mit WOR postfr., 92II mit beiden WOR postfr., 95AII postfr. und zweimal gest., gepr., Zus.-Dr. S9fa postfr., gepr. Jäschke-L., H-Bl. 1IIA postfr., H-Bl. 27 gest. usw. Mi. rund 5000,- 450,—

7549 Infla, Partie mit meist Besonderheiten wie Farben, Plattenfehlern, Oberrändern usw., alles postfrisch, oftmals bereits geprüft. Dabei Nr. 110aPOR, 110b im Viererblock, gepr., 116II per drei, einmal mit HAN, 118a/b, 117I gepr. (Mi. 220,-), 178POR, 226U, 246b/c mehrf. gepr., 278 PF IV, 305 PF I und 305AFIII (Mi. zusammen 170,-) etc. Mi. 4100,- 450,—

7550 Infla, sauber gestempelte Zusammenstellung, teils bereits geprüft, teils ungepr., dabei Nr. 110a/b, gepr., 144/49I, 176b per zwei, gepr., 187b/c, 210/18, 243b, 246b/c mehrf., alles gepr., usw. Der Michelwert, nur der geprüften Werte, beträgt bereits 4700,- + die vielen ungeprüften 450,—

7551 Bayern-Abschied, 1920, 1 bis 2 1/2 Mk., alter gestempelter Bestand mit u.a. zehn kpl. gest. Bögen Nr. 133I (!), vielen Oberrändern, PF 131I 12mal gest., gepr. (auch sonst vieles gepr./Befund) usw. Mi. rund 11.000,- 400,—

7552 Infla (vorab gest. Nr. 46aIII und 60IV), Zusammenstellung oft besserer Werte, wobei alle gestempelten Werte (auch die kleineren) sowie die besseren postfrischen Unternummern alle (!) geprüft sind, inkl. Nr. 145bII postfrisch und gest. (Mi. 350,-, früher "F"), gestempelte Nr. 149b, 176b, 187b/c mehrf., 190, 194a-c, 199c/d per vier, 200b, 204b(4), 207II, 208PI, 222c, d (2, Mi. 600,-), ferner postfr. Nr. 154IaIV, 174b etc. Mi. 5200,- 350,—

7553 Infla, bei den postfrischen Farben (z.B. Eckrand-Achterblock 209Wb mit Pl.-Nr.) und im gesamten gestempelten Teil (bis auf Dienst) kpl. "durchgeprüfte" Partie, gest. u.a. mit seltener Nr. 151Y, tiefst geprüft (Mi. 1000,-), 154IaIV und Ib (950,-) etc. Mi. 4000,- 350,—

7554 Infla, komplett durchgeprüfte Zusammenstellung von nur gest. Viererblöcken (plus einem gest. Zwischenstegpaar Nr. 199, alleine 450,- Mi.), u.a. mit zwei VB Nr. 103b, 104c, zwei VB Nr. 123 je mit PF VI, 128 inkl. X und XI, 170 mehrf., 172, 184 mehrf., 199d drei VB, 248c, 256c, 318B mehrf., 330 etc. Michel der lose gestempelten Marken 6000,- + enormer Aufschlag nach Handbuch für die Einheiten 350,—

7555 Infla, wertmäßig hauptsächlich gestempelte, teilweise postfrische Zusammenstellung, postfrisch ist u.a. eine Nr. 159b und ein Paar Nr. 226U, 275U, gestempelt sind praktisch alle, auch die kleineren Werte, Infla-geprüft, inkl. gest. Nr. 181, 197b, 199a, c, d, 203b(3), 187a-c, 222c(2), 231a/b, 245(3), 261b, 241Y(2), 243b(2), 246b/c usw. Mi. über 4000,- 350,—

7556 Inflation, oft "durchgeprüfte" Zusammenstellung mit besseren wie Nr. 103b, 111a/b, 118a, A113II, 110II, 233I, 133II, 138III, 130IV, 174b, 162I, 178, seltene Nr. 194b tadellos postfrisch, gepr. (Mi. 1000,-), 231a, 224aa/b, 229W, 238az, 244az, 210-18, 263-67, 256 VB inkl. PF II, 246c, 257I, 303, 309Pb, 319III, 335B, 278VI und IX etc., günstig! 350,—

7557 Germania, Zusammendrucke, ungebr. und gest. Slg. mit W1.1 (Mi. 250,-), S6 (180,-), S8aa (280,-), W6 (120,-), W9 u. W11 (600,-) je ungebr., S8b gest. (200,-), H-Bl. 9 gest. (660,-), Nr. 98/99a im postfr. Elferstreifen (220,-), einmal gefaltet, usw. Mi. 2900,- 300,—

7558 Infla, gestempelte Zusammenstellung mit vielen guten, meist geprüften Werten, dabei u.a. Nr. 233/34(2), 229 im waager. Paar (Mi. 2000,-), ebenso Nr. 230 (130,-), 222b und c (300,-), 256c, 309B usw. 300,—

7559 Infla, gestempelte, von Nr. 98-337 (ohne Nr. 178) kpl. Slg., mit Nr. 118, 119/38, 177, 179, gepr. Nr. 181, allen Flugtauben, Nr. 239/45 usw., auf alten Vordrucken. Mi. rund 4000,-, dazu ungeprüfte Nr. 307 und 313/30B unberechnet 300,—

7560 Infla, gestempelter, im wesentlichen "durchgeprüfter" Sammlungsteil inkl. Nr. 185I, 186, 187a-c, 207P/W, 208P/W, Pz, 230P/W, 231a/b, 230W im waager. Paar, 238 im VB, 241I, 243a/b, 221I, 222a-c, 219I/II, 246a-c, teils Paare, 247I/II, 248II, 249I, 254a-c, 256a-c, 257I-III (!), 261b, 271 VB, 279IV, sowie das ganze "Mittelmaterial" 300,—

7561 Germania, ex Nr. 68/97, postfr./ungebr. und gest. Zusammenstellung mit u.a. Nr. 68/73 ungebr., 79 gest., vielen Werten ex Nr. 84/97 inkl. einigen geprüften Farben usw., im Leuchtturm-Ringbinder. Mi. 2300,- 250,—

7562 Infla, im gestempelten Teil und, sofern erforderlich, bei den postfrischen Farben "durchgeprüfte" Zusammenstellung ab etwas Germania. Postfrisch enthalten ist u.a. Nr. 100WOR (Mi. 250,-), Paar POR (180,-), 103b (4, 200,-), 103c HAN (Mi. mit dieser HAN unbekannt, die anderen 350,-, sign. Oechsner), 104cPOR, 104d (400,-), 106c(3), 143c (160,-), gestempelt u.a. mit Nr. 104d (Mi. 450,-, früher bF), 133II(2), 138II, 143a-c usw. Mi. 4000,- 250,—

7563 Infla, meist gestempelte, etwas postfrische Zusammenstellung, wobei alle gest. Werte Infla-geprüft sind, ebenso die besseren postfrischen Farben, z.B. ex Bayern-Abschied, Nr. 159b postfr., 184WOR "2'9'2" zweimal gest., 187a-c gest., 194a-c gest., 197b gest., 210b postfr., 199a-d gest., mehrf. 204b gest. etc. Mi. 3900,- 250,—

7564 Infla, postfrische und wertmäßig hauptsächlich gestempelte Zusammenstellung, wobei alle besseren Farben und alle gestempelten Werte (also auch die vergleichsweise "billigen") Infla-geprüft sind. Postfrisch ist u.a. Nr. 222b enthalten, gestempelt Nr. 203b(3), 204b(4), 207-8W, 222b, c(2), d, waager. Paare 232W(2), 243b, Dienst Nr. 31X(2) etc. Mi. 3000,- 220,–

7565 Infla und Anfänge Weimar, Zusammenstellung, bei den gest. Infla-Werten durchweg geprüft inkl. z.B. dreimal Nr. 176b, 190, 328POR, ferner Nr. 321AbWOR (0'7'0) postfr., sowie Weimar mit dreimal Nr. 343 postfr., 348-50 gest., 351-54, 365 postfr. etc. Mi. 3300,- 200,–

7566 Infla, 1919-1923, kpl. Slg. auf Vordrucken, meist postfrisch, zusätzlich Nr. 134II gest., 135-38II ungebr. (seltene Marken, alleine Mi. 1290,-!), Mi. rund 2500,- 200,–

7567 Infla, Zusammenstellung postfrisch (alle besseren Farben geprüft) und gestempelt (hier praktisch alles, auch die vergleichsweise "billigeren" Werte Infla-gepr.), u.a. mit postfr. VB Nr. 226U, sowie gestempelt mit Nr. 174b(3), 176b, 194b, 199d, 204a/b (sechsmal!), 222c etc. Mi. 2700,- 200,–

7568 Deutsches Reich, 1919/23, Zusammenstellung von 1400 Werten der Infla-Ausgaben, meist postfr., teils auch ungebr., im Album. Dabei u.a. Nr. 118a/b, 187b lose, im Vierer- und Sechserblock, je geprüft (Mi. 300,-), Nr. 200b postfr. per zwei, je gepr. (Mi. 160,-), 248c viermal postfr., gepr., viel Hochinflation usw. 180,–

7569 Deutsches Reich, Infla (vorweg u.a. ungebr. Nr. 94AI und postfr. 91I), im gest. Teil durchweg geprüfte Zusammenstellung, dabei Nr. 226U im postfr. Oberrand-Viererbl. (Mi. 400,-), 243b gest. (2), 246c gest., 256a-c gest., 257I, III gest., 278IV gest., 287b, 308IIa gest. etc. Mi. knapp 3000,- 180,–

7570 Deutsches Reich, Inflazeit, inkl. Dienst, Zusammenstellung mit Nr. 234 PF I sauber postfr. (Mi. 150,-), sonst alles gestempelt, u.a. Nr. 174a/c (Mi. 295,-), 233/34, 248b/c (135,-), 336B, je gepr. Infla, Dienst dreimal Nr. 34/51 gest. (225,-), 75Y gepr. Infla/Oechsner BPP (Mi. 190,-), 77b gepr. (110,-), 89/98 (120,-), bessere gepr., je gest., usw. 180,–

7571 Infla, Blechschachtel mit wohl mehreren tausend Werten, postfr./gest. und offensichtlich kaum ungebr. Dabei einige gest. Werte Dienst ex Nr. 52/56 mit alleine etwa 1500,- Michel. Sicherlich Fundgrube 180,–

7572 Inflation, Nr. 313-337, meist postfrische, etwas gestempelte, sehr spezialisierte Slg. mit vielen Rändern, Besonderheiten, HAN, PE/HT usw. 180,–

7573 Inflation, Steckbuch mit 135 postfrischen 11er-Streifen inkl. siebenmal Nr. 208 (Mi. 630,-), Nr. 186 per acht (400,-), Endstreifen etc. 180,–

7574 Germania, Schachtel mit tausenden von Marken in Bündeln, Tütchen und auf Steckkarten, Fundgrube! 150,–

7575 Inflation, Nr. 98-270, etwas unübersichtliche, oft vielfach und spezialisiert angelegte Slg., dabei auch Plattenfehler, 11er-Streifen, gute Marken etc. Fundgrube! 150,–

7576 Germania/Infla, Partie mit etwa 700 gest. Germania-Werten (Mi. rund 2000,-), dabei Nr. 97AII, gepr. Jäschke-L., sowie etwa 4000 Infla-Werte in allen Erhaltungen, sortenreich, inkl. Nr. 119/38 mehrf., 330A gest., gepr., usw. 130,–

7577 Hochinflation, "Die Geschichte der Millionen-Provisorien des Deutschen Reichs Nr. 277/337", sauber ungebr. Spezialsammlung von 800 Werten, nach den Forschungen des Spezialisten Burneleit/Berlin im Vordruckalbum aufgebaut. Dabei meist Aufdruck-Abarten und Besonderheiten, sowie einige Oberränder 130,–

7578 Infla, Sammlung ex Nr. 98/196, postfr./ungebr. und gest. Dabei viele Werte mit Farben, Nr. 118 per zehn inkl. Bogenecken-Viererblock oben rechts (eine untere Marke Haftspur, sonst postfr., Mi. 230,-), weitere Nr. 118 postfr. mit HAN (120,-), 136II gest. (120,-), 137/38II ungebr. (195,-), 178 zweimal postfr. usw. 130,–

7579 Infla, postfr. Zusammenstellung mit mehreren Elferstreifen der Nr. 191, Zus.-Drucke S11/14a/b (Mi. 140,-) usw. Dazu Flugpost Nr. VI als postfr. Oberrandwert (Mi. 450,- ++) 130,–

7580 Infla, postfr. und gest. Zusammenstellung, wobei alle besseren Farben (Nr. 335Wb Falz) und alle Stempel geprüft sind, z.B. vier gest. Nr. 330, 332a(2), 335B, 336B mehrf. gest., 287b(2) etc. Mi. 2400,- 130,–

7581 Deutsches Reich, 1919/23, postfr./ungebr. Zusammenstellung von rund 3000 Werten, sortenreich, u.a. mit Nr. 118, viel Hochinflation, diversen Viererblöcken usw., chronologisch im E-Buch 100,–

7582 Infla, gestempelte, vielfach geprüfte Slg. mit u.a. Nr. 119/38, inkl. Nr. 133II gepr. (Mi. 240,-), 208z gepr. (120,-), 210/18 (140,-), 224b gepr. (110,-), 241Y gepr., 243b gepr., 258/60 gepr. (150,-), 308b gepr. etc. 100,–

7583 Infla, postfr. und gest. Zusammenstellung, wobei alle Stempel, auch die wertmäßig kleineren, und alle Farben, Infla-geprüft sind, z.B. drei Viererblöcke Nr. 170, 203b(4), 204a/b, 296DD postfrisch etc. Mi. 1800,- 100,–

7584 Infla, postfrische Bogensammlung in drei Bogenmappen, 72 Bögen 100,–

7585 Deutsches Reich, Infla, 14 geschnittene ungestempelte Werte inkl. Nr. 189U, Nr. 226 mehrfach inkl. Bogenecke und Wasserzeichen-Abart (!), 256, 312U (Paar), ferner eine Nr. 339U, sowie drei ungez. Maschinenproben 90,–

7586 Infla, ex Nr. 289-332, postfrische Spezialpartie Oberränder inkl. guten Varianten OPD, im Anhang kleiner gest. Zusammendruckteil "Hindenburg" inkl. KZ17, S111 u. W80 auf zwei Briefen, Mi. 1250,- 90,–

7587 Infla, 1919-23, postfr./ungebr. Sammlungsteil mit besseren, dabei Nr. 103c im postfrischen, leicht fleckigen Plattendruck-Oberrand-Viererblock, gepr. (alleine Mi. 600,-), 275b, 287bWOR etc. 80,–

7588 Infla, Slg. mit Nr. 106b postfr., gepr., 110a/c gest., gepr., A113 PF II, dreimal Nr. 118, 199/204 spezialisiert, 258/60 gest., gepr. (Mi. 150,-) etc. 80,–

7589 Infla, E-Buch mit etwa 500 postfr. Werten, dabei u.a. viermal Nr. 278Y (Mi. alleine 320,-) 70,–

7590 Infla, etwas spätere Ausgaben, postfr./ungebr. Sammlungsteil inkl. Nr. A113b und 199b je postfr., gepr., 450-53 mit postfr. Höchstwerten etc. 60,–

7591 Infla, gest., gepr. Partie mit u.a. Nr. 238/45 inkl. Nr. 241Y (Mi. 250,-) 60,–

7592 Deutsches Reich, 1919/1923, postfr./ungebr. Slg., vielfach nach Farben spezialisiert, dabei u.a. Nr. 178 postfr., 336B im postfr. Zehnerblock usw. Dazu viel Dienst ab zweimal Nr. 1/8 50,–

7593 Germania, kleine gest. Slg. mit Nr. 154/57I/III, 197b best. gepr. Infla/Zenker (Mi. 200,-) usw. 50,–

7594 Infla, Queroffset, meist gestempelte, spezialisierte Slg. der Nr. 219/23 und 246/57 mit diversen Farben, Nr. 247 PF I gest. usw. 50,–

7595 Infla, Sammlungsbestand auf rund 40 Steckkarten in allen Erhaltungen, dabei Ober- und Eckränder, Einheiten, Hochinflation mit einigen A/B-Werten gestempelt u. ungeprüft 50,–

7596 Infla, Partie Flugtauben, Nr. 211/18, 235/37 und 263/67 kpl. in zentrisch gest. Viererblöcken, bis auf einen VB, alle auf Briefstücken, die Stempel ungeprüft, aber optisch sehr dekorativ und evtl. chancenreich 45,–

7597 Infla, Zusammenstellung mit vielen Oberrändern POR/WOR (ca. 170 Werte), Einzelmarken etc. 45,–

Deutsches Reich 1924 bis 1945

7598 Deutsches Reich, 1933/1945, hochwertige, vollständige gestempelte Sammlung mit allen Spitzen, allen voran guter Block 2, tiefst geprüft Schlegel BPP (Mi. 10.000,-), ferner Ostropa-Block (Mi. 1100,-), Chicagofahrt-Satz (Mi. 1000,-), Wagner in beiden Zähnungen (650,-), alle weiteren Nothilfe-Sätze, Bl. 4/11, Danzig-Abschied usw., auf selbstgest. Blättern im Ringbinder. Als vollständige gestempelte Sammlung selten angeboten 2500,–

7599 Weimarer Republik, 1923-1932, fast kpl. Slg., vorweg Nr. 112b, VIII, mit Nr. 343U, seltenem Bl. 1 mit SST, folgende Ausgaben sind postfrisch: Nr. 338-42, 351-54, 359-61, 362x/y, 363x, 364-67, 370-72, 385-93, 397, 403-6, 407-9, 410-22, 435-37, 438-39 (! letztere leichte Mattstellen), 440, drei Zeppeline Nr. 423-24, 455, und Nr. 467-73, folgende bessere ungebraucht: 344-50, 355Y, 364Y, 401Y, 430-34, 450-53, Polarfahrt, 474-79 etc. Hoher KW! 1100,–

7600 Deutsches Reich, 1933-1945, praktisch kpl. Slg. in gemischter Erhaltung, ungebr./gest., dabei Chicagofahrt Nr. 496/98, Wagner, Bl. 2 mit Normmaßen, Bl. 3-11, Stände, WHW-Serien und Braune Bänder, Dienst usw., bis zum Ende 1000,–

7601 Deutsches Reich, 1933/45, umfangreicher gest. Bestand mit vielen kompletten Sätzen im E-Buch. Dabei Nothilfen 1933/35, teils mehrfach, 12mal Nr. 529/39, 609/16, viele WHW-Sätze, Nr. 799/802A mind. 14mal, 799/801B usw. Mi. 17.000,-, dazu zwei ungeprüfte Nr. 802B unberechnet 1000,–

7602 III. Reich 1942-45, Spezialslg. nur der letzten Jahre mit alleine über 100 (!) meist verschiedenen Plattenfehlern mit einem Michelwert von alleine über 11.000,- Euro (dabei im Michel nicht oder nur mit "-.-" bewertete Stücke nur mit je 100,- Euro gerechnet), als Beispiel nur die letzten vier Marken mit Nr. 907I, III, IV, VI, XI, 908I, II, III, VI, VII, VIII, IX, XII, 910I/II, 910IU u.v.m. 1000,–

7603 Deutsches Reich, 1923/1932, nahezu komplette, sauber gestempelte Sammlung der Weimarer Zeit auf Leuchtturm-Vordrucken. Dabei Nothilfen 1924/1928 und 1930/1932 kpl. (Mi. 947,-), Zeppelin 1/4 RM, guter Polarfahrt-Satz (1300,-), Nr. 344/49 (220,-), 378/84 (170,-), IAA-Satz, gepr. Schlegel, Iposta-Block (Mi. 2000,-), gepr. Peschl BPP usw. 900,–

7604 Deutsches Reich, 1932/1945, postfr./ungebr., teils etwas unterschiedliche Sammlung mit vielen besseren Ausgaben, im SAFE-Vordruckalbum. Dabei Nr. 467/73 (Mi. 170,-), 479/81 (320,-), 482/91 und 493 vom Oberrand (dort Falz, Markenwert 900,- Mi.), Nothilfe 1933 (Mi. 2200,-), Nr. 580/83 (130,-), Nothilfe 1935 (180,-), Nothilfen 1936/37 (Mi. 180,-), Nr. 747 (120,-) usw., alle genannten postfrisch, ferner seltener Block 2 ungebr. (Mi. 1500,-) etc., von 1941 bis Nr. 909/10 postfrisch komplett 900,–

7605 III. Reich, bis auf 1 RM Chicagofahrt kpl. postfrische bzw. natürlich auch etwas ungebrauchte Slg. im Leuchtturm-Vordruckalbum, dabei Hindenburg Wz. Waffeln, Wagner in beiden Zähnungen, Bl. 2, Bl. 3 und Einzelmarken daraus, alle anderen guten Serien, bis zu Nr. 909/10 inkl. ungez., im Anhang noch vier Feldpost-Werte 900,–

7606 III. Reich, ex 1933-1945, der Markenteil aus einer Ausstellungssammlung auf alten Bl., meist sowohl postfrisch (ganz wenig ungebr., auch so gerechnet) als auch gestempelt gesammelt, dabei Wagner postfrisch, gepr., Nr. 580-83 postfr., 669-70 in postfr. VB, 671 postfr./gest., 702-13 VB, MH 47, 873-885 in gest. VB, Besonderheiten wie Nr. 825I, 828I, 907III(2), IV, VI usw. Mi. über 9000,- 800,–

7607 III. Reich, 1933-1945, fast kpl. Sammlung im Lindner-T-Vordruckalbum (ohne Bl. 2), meist gestempelt (wenig ungebr.), mit Chicagofahrt kpl. und Nr. 498 zweimal extra, Wagner kpl. (Nr. 505-7 doppelt), Bl. 3, Bl. 5-11, Braune Bänder, Dienst usw. Michel knapp 6000,- Euro 750,–

7608 Deutsches Reich, 1933/45, gestempelte, lediglich ohne Nr. 507 und Bl. 2/3, nahezu komplette Sammlung ab Nr. 479/95. Dabei Chicagofahrt-Satz (Mi. 1000,-), Nothilfen 1934/35 (225,-), Bl. 4/11 (524,-), Einzelwerte aus Bl. 3 (200,-), Nr. 695/97 (152,-), 716/29 (220,-) usw., bis Nr. 909/10. Dazu einige Besonderheiten wie Nr. 511 (Mi. 500,-), 572Y, 586/87Y (Mi. 370,-), 672Y (200,-), 802B (Stempel ungepr., wenn echt, Mi. 2500,-) etc. 700,–

7609 III. Reich, gestempelte Spezialsammlungspartie mit u.a. 51 Plattenfehlern mit einem Michelwert von ca. 4900,- Euro (im Michel nicht oder nur mit "-.-" notierte Stücke nur mit je 100,- Euro gerechnet), inkl. Nr. 575I, 582I, 617I, 620I-III, 760I, III, 812II, III, 818I, III, V, 820I, IV, 825I, 856I, 886I, II, 891II, 892II, 907I, IV, V, VI, weitere Besonderheiten wie Nr. 518Y, 572y, 598y, 591BEuL mit Pl.-Nr., 576-79, 671x, 672y, 802B gest. (ungepr., aber wohl echt) etc. Fundgrube! 700,–

7610 Deutsches Reich, 1923-34, meist gestempelte Slg. mit besseren wie Nr. 347-49, 351-54, 453, 456-57, 474-78, 506-7, sehr seltenem Block 2 auf Briefteil mit Stempel "Heydekrug" (etwas randfleckig, Stempel ungeprüft und deshalb nur vorsichtig bewertet!), 529-39, 540-43, 564 etc., günstig! 600,–

7611 Deutsches Reich, 1933/45, gestempelte, nur ohne Nr. 496/98, 505 und Bl. 2, nahezu kpl. Slg. mit allen besseren Ausgaben, z.B. Ostropa-Block mit SST (Mi. 1100,-), Bl. 4/11, Nr. 506/7, Nothilfen 1934/35, Nr. 695/99, 716/29, 799/802A usw., bis Nr. 909/10, im neuwertigen Lindner-T-Vordruckalbum mit Schuber 600,–

7612 III. Reich, 1933-1939, weitestgehend postfrische Slg. ab seltener Nr. 496 (1 RM Chicagofahrt), inkl. Wagner mit 25 Pfg., Flugpost Nr. 529-39, 540-64 kpl., 580-85, 588-602, 617-24, 651-59, 672x/y etc. 600,–

7613 III. Reich, postfrische Sammlung mit vielen kpl. Sätzen, u.a. Nr. 512/28, 540/47, 554/55, 580/83, allen Winterhilfen, Bl. 10 usw., ab 1938 kpl., mit Danzig-Abschied, Nr. 695/99 etc., bis mehrfach Nr. 909/10, auf Vordrucken. Dazu Dienst Nr. 132/77. Mi. rund 5000,- 600,–

7614 Weimar, 1923-32, gest. Slg. mit guten Ausgaben wie Nr. 344-50, 351-54, 378-84, 403-9, Zeppeline mit Nr. 423-24, 438-39, 455, 456-58 (!), Nothilfen Nr. 375-77, 398-401, zusätzlich 398X (ein Zahn), 425-29, 430-34, 450-53, 459-64, 474-78, seltener Bl. 1 SST usw. 600,–

7615 Deutsches Reich, 1923-32, Slg. Weimar kpl. in gemischter Erhaltung, ungebr./gest., mit Flugpost-Serien wie Nr. 344/50, Nothilfen kpl., dabei auch Bl. 1, Nr. 407/9, Zeppeline mit Nr. 438/39 u. 456/58, Dienst usw. 500,–

7616 Deutsches Reich, 1933-1945, fast kpl. Slg. in allen Erhaltungen mit guten Werten, dabei Nr. 496/98 kpl. (Nr. 496 auf Zeppelinbrief), Wagner kpl., Stände u. Trachten, Bl. 3, Bl. 4-11, Braune Bänder, Nürburgring, WHW usw., dazu Dienst. Sehr hoher Katalogwert! 500,–

7617 Deutsches Reich, 1933/1945, postfr. Slg. mit u.a. Nr. 500/507 (Nr. 506/7 rücks. Mängel), 512/28, 544/55, 565/75, Bl. 5, Nr. 686/88, 698/99 usw., von 1940-1945 quasi kpl., inkl. Nr. 746/47 etc., im alten Schaubek-Vordruckalbum. Mi. 6000,- 500,–

7618 Deutsches Reich, 1933/1945, postfr./ungebr. Slg. ab Nr. 479/95, u.a. von 1934-1945, nur ohne Bl. 3, komplett, dabei Nr. 529/39, 540 und 542/43 postfr., Stände-Satz, Trachten-Satz postfr., Nr. 565/68 postfr., Bl. 4/11 (Bl. 11 postfr.), Nr. 609/16 postfr., 695/99, 716/29 usw., bis postfr. Nr. 909/10. Mi. 4200,- 500,–

7619 Deutsches Reich, 1933/1945, sauber gestempelte, nur ohne Bl. 2/3 und Nr. 505/7, nahezu komplette Sammlung, auf KABE-Vordrucken. Dabei Chicagofahrt-Satz (Mi. 1000,-), Bl. 4/11 (Mi. 524,-), Nothilfen 1934/1936, Nr. 695/97 sauber postfr. (300,-), Danzig-Abschied (220,-) usw. Dazu teure Nr. 799/802B und Dienst Nr. 132/77 je mit ungeprüften Stempeln 500,–

7620 Deutsches Reich, 1933/1945, sauber gestempelte Sammlung III. Reich, bis auf Bl. 2/3 und Nr. 496/98, nahezu komplett, inkl. allen besseren Ausgaben wie Nothilfen 1933/35 (Mi. 605,-), Bl. 4/11 (524,-), 695/99 (152,-), Nr. 716/29 (220,-) usw., bis postfr. Nr. 909/10, auf Schaubek-Vordrucken 500,–

7621 III. Reich, 1933-1936, meist postfr./ungebr. Slg. nur der guten Jahre, Bl. 3 mit SST, ab Nr. 479-81, mit Nr. 482-93, 495, 499-507 gest., 529-39 postfrisch, 540-55 kpl. postfr., 556-64, 580-83 postfr., 588-97 postfr., Olympia postfr., 603 etc. 500,–

7622 III. Reich, 1933-44, gest. Sammlungsteil mit etlichen guten Ausgaben ab Wagner (Nr. 505B ungest.), Flugpost, WHW Stände, Trachten, Olympia, die weiteren WHW-Ausgaben, Nr. 695-97, Danzig-Abschied, sowie Hitler Mark-Werte in beiden Zähnungen, dabei B trotz ungeprüften Zustandes sehr chancenreich, da 2 bis 5 RM mit Wiener Versandstellenstempel, interessantes Los! 500,–

7623 III. Reich, 1935-42, spezialisierte Sammlung mit u.a. alleine 58 Plattenfehlern mit einem Katalogwert von ca. 6300,- Euro (im Michel nicht oder nur mit "-.-" bewertete Stücke je nur mit 100,- Euro gerechnet), dabei z.B. Nr. 593I, 608II, 617I postfr./gest., 620I, 666I postfr./gest., 771I als postfr. Ecke (Mi. 450,-), 819I-III, V, 812I-V, 820III, IV, 823II auf Brief, 825I, neu entdeckter PF bei der Nr. 825, "Riß durch Markenbild", zweimal belegt, sonstige Belege, Besonderheiten wie Nr. 725 HAN postfr. etc. 500,–

7624 III. Reich, postfr./ungebr. Sammlung, dabei Nr. 482/95 sauber nachgummiert, 499/507 postfr. bzw. meist ungebr. (Mi. 680,-), 512/28 inkl. geprüfter Nr. 518Y postfr. (Mi. 155,-), 529/39, 540/43 postfr. (190,-), 565/75 postfr. (200,-), Ostropa-Block (1300,-), 580/87 inkl. 584/85X/Y postfr. (235,-), Bl. 4/6 postfr. (312,-), Bl. 10 postfr. (190,-) usw. 500,–

7625 Weimar, Zusammenstellung von nur seltenen Zusammendrucken, postfrisch mit KZ13/14 (!!), KZ15/16 (!), S73, S81, WZ5, WZ8 mit Druckerzeichen "1" spiegelverkehrt (die unregelmäßige Gummierung ist herstellungsbedingt), S93 u. S95. Ferner S83, 85 und WZ6/7 ungebraucht, günstig! 500,–

7626 Weimarer Republik, hochspezialisierte Slg. nur der ersten Jahre 1923/24, bereits "Korbdeckel" mit vielen Seltenheiten wie Nr. 339Pb, IV, III, versch. WOR/POR, DZ, 340b, 340II, HT, Flugpost Nr. 344-50 postfr., gepr. Bühler, 351-54 als postfr. Bogenecken-Luxus-Serie einheitlich rechts oben, Reichsadler mit gutem Y-Wz., POR/WOR, DZ, 368-69 mit seltenen WOR-Varianten, u.a. 368 Paar mit Misch-WOR usw. 500,–

7627 Deutsches Reich, 1923-1933, spezialisierte Zusammenstellung nur von gesuchten Unternummern, z.B. Nr. 355Y, 355Xb, 356Xx, 348 EF auf Zeppelinbrief, 338b-342HT, 339-40 Ersttag, 392Y, 399X (Befund Schlegel), 452b, Herzstück Bl. 1 auf Brief, Platten-/Walzen-Oberränder mit Seltenheiten, Dienst Nr. 69 im gest. 12er-Block, 84-87 gest., gepr., 89 HAN-Dreierstreifen gest., dito 95X/96 gest. HAN-Streifen, 99-104HT, 119Y usw., günstig! 450,–

7628 III. Reich, 1933-1945, fast kpl. gestempelte Slg. auf Blättern, mit Nr. 496/98 (Chicagofahrt), Wagner, Stände u. Trachten, Bl. 4-11, WHW, Braune Bänder, Nürburgring, 716/29 usw., im Anhang noch etwas Feldpost, Kurland Nr. 1-4A/B, gepr. Pickenpack, sowie Dienst kpl. Hoher KW! 450,–

7629 III. Reich, spezialisierte Slg. nur der guten ersten Jahrgänge 1933/34, mit Nr. 479-81, Chicagofahrt kpl., Nr. 497 postfr., 496 u. 498 ungebr. (Mi. ca. 1450,-), zusätzlich 498 gest., Wagner ungebr. kpl. inkl. Nr. 505B, zusätzlich weitere Werte gest. inkl. Nr. 505B, 529-39 meist in beiden Erhaltungen kpl., inkl. 533XI in beiden Erhaltungen (Mi. 1000,-, gest. Bedarfsstück in übl. Erh.), 540-43 postfr. u. gest. kpl., zusätzlich seltene HAN-Paare Nr. 540 u. 541, 546-47 u. 554-55 postfr., WHW Stände in beiden Erhaltungen, sowie diverse Zusammendrucke 450,–

7630 Weimar, 1923-32, postfrischer bzw. ungebrauchter Sammlungsteil mit guten Ausgaben wie Nr. 338-43, 351-54, 360-61, 403-9, Nothilfen 375-77, 398-401, 425-29, 430-34, Reichspräsidenten 385-97, 422 gepr., 440, 450-53, seltener Bl. 1, 459-62, 478, Zeppeline Nr. 423-24, 455, 458 etc. 450,–

7631 Deutsches Reich, 1923/1945, alte Slg. Weimar und III. Reich, lediglich ohne Bl. 1/3, sowie den Zeppelinen, nahezu vollständig, im KABE-Vordruckalbum. Dabei Flugpost-Sätze gest. von 1924, 1926 und 1934 kpl. (Mi. 605,-), Nothilfen 1924/1935 kpl. (Mi. 1760,-), IAA-Satz, Bl. 4/11, Nr. 695/99, Danzig-Abschied usw., bis Nr. 909/10. Dazu Dienst nahezu kpl. 400,–

7632 Deutsches Reich, 1933/45, postfr./ungebr. Slg. ab Nr. 479/81, u.a. von 1934-1945 (ohne Bl. 3) bereits kpl., mit Nothilfen 1934/35 inkl. Nr. 564 postfr., Nr. 529/39, Bl. 4/11 inkl. Bl. 5 postfr., allen Winterhilfen, Nr. 695/97 postfr., Danzig-Abschied usw., bis postfr. Nr. 909/10. Dazu Dienst Nr. 132/77 postfr., alles im Leuchtturm-Vordruckalbum 400,–

7633 III. Reich, Block-Lager inkl. Bl. 3, 4(8), zehn Olympia-Blöcken (zweimal dickes z-Papier), Bl. 7(2), 8, 9(2), 10 (3 + Block-Einzelmarke), sowie Bl. 11(6) 400,–

7634 III. Reich, Block-Partie inkl. Schlegel-gepr. Bl. 3 mit SST, Bl. 4-9 gest. (mit Bl. 5z), Bl. 8 postfr., dito Bl. 10(2), 11(2), weiterer Bl. 11 gest., nochmals Bl. 5/6 etc. 400,–

7635 Weimarer Republik, Zusammenstellung mit vielen besseren Werten, postfrisch ist u.a. enthalten die seltene Nr. 350 (Mi. 750,-), 359, 384 (550,-), 418, 420POR, 421, ungebraucht u.a. Nr. 438-39 (SAF, Mi. 650,-), sowie gestempelt Nr. 351-54, 398-401 (Höchstwert per drei, 420,-), 430-34, 427X (700,-) etc. Mi. rund 6000,- 400,–

7636 Deutsches Reich, 1923/1945, umfangreicher Bestand mit u.a. Nothilfe-Höchstwerten, Wagner, Stände, Trachten, je kpl., WHW-Sätzen, Braunen u. Blauen Bändern, Nr. 695/97, vielen Zusammendrucken aus Markenheftchen usw. Mi. 7000,-, dazu diverse Ausgaben vor 1923 unberechnet 350,–

7637 Deutsches Reich, 1933/1945, gest. Slg. ab Nr. 479/95, auf älteren Leuchtturm-Vordrucken. Dabei Nr. 497 gepr. Peschl BPP (Mi. 250,-), 529/39, 572y, 695/99, Bl. 4/8 u. 11, von 1940-1945 kpl. Dazu Nr. 909/10 zweimal postfrisch. Mi. 3000,-, dazu weitere Nr. 909/10 gest. unberechnet 350,–

7638 Deutsches Reich, 1934/45, postfr. Slg. mit Nr. 512/28, 529/39x (Mi. 850,-), Stände bis 25 Pfg. kpl. (Mi. 385,-), Bl. 7, 10 u. 11 (Mi. 605,-), Winterhilfen 1936/38 (Mi. 280,-), zweimal Nr. 909/10 (Mi. 160,-) usw. 350,–

7639 Deutsches Reich, 1941-1944, über 700 Blanko-Briefe mit Luxemburgischen Stempeln, dabei viele Viererblöcke ✉ inkl. Nr. 773/78 mehrfach, 780 mit vier Viererblöcken, Wehrmacht I u. II, Nr. 781/802 (ohne Nr. A795) in Viererblöcken viermal kpl. (Mi. lose 446,- ++), aber auch Zusammendrucke Hindenburg und Hitler inkl. Zwischenstegen, auch für den Stempel-Sammler sehr ergiebig mit versch. Tagesstempeln, Maschinenstempeln, Handwerbestempeln usw. 350,–

7640 Deutsches Reich, Zusammendrucke Weimarer Republik und wenig III. Reich, gestempelte Sammlung mit u.a. W32, W39/40, H-Blättern 43, 49 u. 70 etc. Mi. 3000,- 350,–

7641 III. Reich, 1933-35, postfrischer bzw. auch ungebrauchter Sammlungsteil mit etlichen besseren Ausgaben wie Nr. 479-81, 483-93, 499-507 mit postfrischem Höchstwert, 512-28 mit Randbesonderheiten, 529-39, Hindenburg-Trauer, 540-43, 554-55, 556-64, 580-83, 584-85 etc. 350,–

7642 III. Reich, 1933-38, zumeist ungebrauchter Sammlungsteil inkl. Nr. 479-81, 496-98 (Nr. 496 gest.), Wagner mit Nr. 505B-507, Flugpost Nr. 538-39, 548-55, 556, 580-83, 588-97, 634-42, 651-59, 671 etc. 350,–

7643 III. Reich, 1938/1945, postfr. kpl. Sammlung im Leuchtturm-Vordruckalbum, dabei alle besseren Ausgaben wie u.a. Nr. 671, 686/88, 695/97, 702/29, alle Winterhilfen, 909/10 gezähnt und geschnitten etc. Mi. 2700,- 350,–

7644 III. Reich, postfrische/ungebrauchte Sammlung nur der guten ersten Jahre 1933-1935, mit Nr. 479-95, Wagner überkpl. mit Nr. 505A/B, letztere per zwei (!), 512-539x (mit zusätzlich Nr. 532, 533, 535, 536, 537 und 539 in "y"), 540-55, 556-64, 565-86 und Bl. 3 zusätzlich (dieser aber Randmgl.), 588-97 etc., günstig! 350,–

7645 Weimar, 1923-32, gestempelter Sammlungsteil mit vielen gesuchten Ausgaben wie Nr. 344-50, 351-54, 364-67, 382-84, 399X, 401X, 405-6, 425-29, 430-34, Zeppeline mit Nr. 423-24, 450-53, 455, 457-58, 459-64, 474-78 etc., günstig! 350,–

7646 Weimar, 1923-32, gestempelter Sammlungsteil mit guten Ausgaben wie Nr. 344-49, 378-84, Nothilfen mit Nr. 351-54, 425-29, 431-34, 450-53, 459-62, 474-78, IAA, Zeppeline mit Nr. 423-24, 455, 456, seltene 438-39X usw. 350,–

7647 Weimar, 1923-32, sowie parallele Dienst-Ausgaben (mit Nr. 99-131 kpl.), gestempelte Slg. inkl. Nr. 351-54, 398-401, 403-6, 407-9, 425-34, 450-53, 459-61, 463-78, Flugpost Nr. 344-50, 378-84, Zeppeline Nr. 423-34, 455, 438Y, seltene Nr. 439XI, 456 etc. 350,–

7648 Deutsches Reich, 1923-1936, Sammlungsteil (inkl. gutem Dienstteil ab Nr. 1-14, Infla praktisch kpl.), mit III. Reich inkl. Nr. 498, Wagner bis auf billige Nr. 501 kpl., Flugpost, WHW Stände, Einzelmarken aus Bl. 3, WHW Trachten, Bl. 4-10 usw. Erhaltung etwas untersch. 300,–

7649 Deutsches Reich, 1923-32, fast kpl. Slg. Weimarer Republik auf alten KABE-Vordrucken, gemischt in allen Erhaltungen, dabei Flugpost Nr. 344/50 u. 378/84, IAA '27, alle Nothilfen Wappen u. Bauwerke, Zeppelin-Werte mit Nr. 424 postfr., Block 1 (IPOSTA) mit SST usw. 300,–

7650 Deutsches Reich, 1933-1945, Zusammenstellung praktisch nur besserer Ausgaben, dabei z.B. Nr. 609/16, Bl. 5/11, Nürburgringrennen, WHW-Ausgaben, Braune u. Blaue Bänder etc., im Anschluß noch etwas Bes. II. Wk. und Inselpost 300,–

7651 III. Reich, postfr./ungebr., fast kpl. Sammlung (ohne Bl. 2, Nr. 496/98) in untersch. Erhaltung, inkl. Wagner A kpl., Hindenburg Wz. 2, Bl. 3, Trachten, WHW, Bl. 4-11, Nürburgring, Danzig, dazu Abotüten mit einigen Zusammendrucken etc. 300,–

7652 Weimar (etwas), sowie hauptsächlich III. Reich, Zusammenstellung mit besseren wie Nr. 496 als ungebr. linkes Randstück (Mi. 1000,-), 543 postfr. per drei (360,-), H-Bl. 101-2C (300,-), 562 vom Unterrand ("7", 140,- +), 568 (90,-), 580-83 postfr. (130,-) und mehrf. gest., postfr. Olympia, WHW, Bl. 7-11, dabei Bl. 11 mit seltenem Berliner ESST (Mi. 856,- + Berliner SST!), 658-59 postfr. etc. Mi. 4000,- 300,–

7653 Weimarer Republik, Partie besserer Zusammendrucke, sauber ungebraucht, dabei W20.1 (Mi. 200,-), W23/25 inkl. W24 per zwei (Mi. 400,-), S37, W31 (240,-), KZ13 u. 15 (300,-), W34/36, S73 (240,-) und S99 (Mi. 300,-) 300,–

7654 Deutsches Reich ab 1924, dickes Album mit wenig Weimar, aber immerhin mit 2 Mk. Polarfahrt, sowie viel III. Reich postfr. u. gest., mit vielen postfr. (Mi. alleine 1900,-) Ausgaben inkl. Nr. 603 per zwei, 669/70, viel nach 1940 usw. Dazu Bes. II. Wk. inkl. Kotor Nr. 6 postfr. (150,-), Zara mit elf versch. Werten (470,-) ab Nr. 1/3 etc. 250,–

7655 Deutsches Reich ab 1933, dickes E-Buch mit etwa 4500 Werten, postfr., gest. und ungebr. ohne Gummi. Dabei u.a. Bl. 4(2), Bl. 7, 9 u. 11 je postfr. (Mi. zusammen 809,-), Nothilfe 1935 per zwei, bessere Braune u. Blaue Bänder, Nr. 695/99 mehrf., 702/13 etliche Male gestempelt, usw. 250,–

7656 Deutsches Reich, 1933-1936, Slg. mit u.a. ungebrauchten Nr. 496-97 (Mi. über 1000,-), Wagner kpl., Flugpost, WHW Trachten etc. 250,–

7657 Deutsches Reich, 1933-1945, parallel in beiden Erhaltungen geführte und mit zahlreichen Belegen aufgelockerte Sammlung im Vordruckalbum und auf selbstgest. Blättern, dabei u.a. Nr. 540/55(2), 556/64, 565/75(2), ab 1936, bis auf Olympia-Blockpaar, Danzig-Abschied und natürlich Hitler Mark-Werte und SA/SS, sowie ohne Nr. 686/88 u. 695/97, je fast kpl. Mi. 4300,-, günstig! 250,–

7658 Deutsches Reich, 1933/1945, Sammlung in allen Erhaltungen, ab Nr. 479/81, mit Nothilfe-Sätzen von 1933/35, mehreren Blöcken, u.a. Bl. 7 postfr., Bl. 10/11 gest., Nr. 686/88 postfr., 695/97 gest., postfr. Oberrandwert Nr. 747 usw., bis Nr. 909/10, im alten KABE-Klemmbinder. Mi. 2800,- plus gest. Nr. 909/10 unberechnet 250,–

7659 Deutsches Reich, 1933/1945, postfrische Slg. mit vielen kpl. Sätzen ab Nr. 479/81, mit u.a. Nr. 600/2, WHW-Sätzen von 1936/40, Nr. 671, 686/88, die Jahrgänge 1940/1945 kpl., inkl. Nr. 909/10 lose und in Viererblöcken, etc. Mi. 3000,- 250,–

7660 Deutsches Reich, 1933/1945, postfr./ungebr. Slg. mit u.a. Nr. 482/95 usw., von 1934-1945 (ohne Bl. 3) kpl., inkl. Bl. 4/11, Nothilfen 1934/35, Nr. 695/99, 716/29 usw., bis Nr. 909/10, im Leuchtturm-Vordruckalbum. Dazu Dienst Nr. 132/77 postfr. Mi. 3200,- 250,–

7661 Deutsches Reich, 1933/1945, postfr./ungebr. und gest. Sammlung ab Nr. 479/81, im neuwertigen Lindner-T-Vordruckalbum. Dabei Nr. 499/505 u. 507 gest., 529/39 gest., Bl. 7 und 11 postfr. etc., bis postfr. Nr. 909/10. Mi. 2500,- 250,–

7662 Deutsches Reich, 1933/1945, postfr./ungebr. Sammlung mit vielen kpl. Sätzen, inkl. Nr. 482/95, 556/63 postfr. (Mi. 380,-), 575I, 583, 606/7 postfr. OR-Stücke mit Originalgummi, Bl. 11 ungebr., 669/72 postfr., mehrere WHW postfr., 699/713 postfr. usw., von 1940-1945, ohne Nr. 747, kpl., quasi alles postfrisch. Mi. 3500,- 250,–

7663 Deutsches Reich, 1934/1945, postfrische, saubere Slg. mit vielen kompletten Sätzen, u.a. Nr. 540/43, 569/75, 580/83, 588/97, Bl. 6, Nr. 609/16, Danzig-Abschied usw., von 1940-1945, lediglich ohne Nr. 747, komplett, im Sieger-Vordruckalbum. Dazu Dienst Nr. 132/43 und 155/77. Mi. 2700,- 250,–

7664 Deutsches Reich, 1936-1945, postfrische, in geringen Teilen auch ungebr. bzw. gest. Sammlung inkl. Nr. 634-42, 651-59, 671y, 675-83, 684-85, 686-88, seltenen Nr. 695-97 (alle genannten postfrisch), 698-700 dito, 702-13, 716-29, 743, 730-38 postfr., dito 747, 773-78, 772y, bis Nr. 909/10 gez. und geschnitten 250,–

7665 Deutsches Reich, 1936/1945, sauber postfr. Slg. mit u.a. mehrf. Nr. 698/99, Nr. 700 im Viererblock, Nr. 702/13, 747 per zwei, dreimal Bl. 7 usw., bis Nr. 909/10 lose und in Viererblöcken. Dazu Dienst. Mi. 2800,- 250,–

7666 III. Reich, 1933-36, postfrische/ungebr. Marken-Slg. der guten frühen Jahre ab Nr. 479-81, inkl. Nr. 512-28, 529-602 kpl. (!), Olympia etc., günstig! 250,–

7667 III. Reich, 1936-1945, saubere postfrische Slg. ab Nr. 603, mit Bl. 7, 10, Nr. 651-59, 669-70, 671y, 695-97, 698-99, 702-13, 716-29, 730-38 usw., bis Nr. 909-10 einschließlich 909-10U. Mi. 2450,-, dabei keine Plattenfehler gerechnet! 250,–

7668 III. Reich, gestempelte Slg. mit eigentlich nur besseren Ausgaben, dabei Nothilfen 1933/1935 (Mi. 605,-), Nr. 539X/Y (Mi. 635,-), alle Braunen u. Blauen Bänder inkl. Nr. 671, 695/99 (Mi. 152,-), Danzig-Abschied (220,-), Bl. 5 u. 11 (150,-) etc. 250,–

7669 III. Reich, sauber gest. Slg. mit vielen kpl. Sätzen ab Nr. 479/95. Dabei Nothilfe 1933 in B-Zähnung (Mi. 150,-), Nothilfen 1934/35 (225,-), Nr. 529/39, alle Winterhilfen, Nr. 671, 695/99 (Mi. 152,-), die Jahrgänge 1940/45 kpl. (Nr. 909/10 postfr.) usw. Mi. 2000,- 250,–

7670 III. Reich, spezialisierte Zusammenstellung von praktisch nur besseren Ausgaben bzw. gesuchten Unternummern, u.a. Nr. 576-78, 575I, 604b, 608II gest. (!), 617I, 620I, Marken aus Olympia- und Hitler-Blöcken, 823IV, 825I, 843III, 846I, 850I, 854I, 856I, 863I, 880X, 881I, 897I, 888I, VI, 893VI, 865II, 890III, 891III, 903I, 904I, 906I, 907I, III(2), VI, 908III, VII, VIII, 909-10U, Dienst Nr. 169b/c etc., günstig! 250,–

7671 Weimarer Republik, Zusammenstellung mit etlichen besseren, u.a. postfr. Nr. 343, 354, 361, 366 (Ecke re. oben), 392, ferner Nr. 245 (MiF), 362y (EF) und 355Xb (EF) je auf Brief, gest. WOR Nr. 342, zweimal Nr. 392Y gest., gepr. (alleine Mi. 1100,-) usw. Mi. 4200,- 250,–

7672 Deutsches Reich, 1923/1932, postfr. und gest. Slg. auf Borek-Vordrucken, dabei Nr. 338/43 (Mi. 110,-), 362X/Y/363 (Mi. 230,-), 370/77 (165,-), 407/9 (240,-), 440 (140,-), 455 (120,-), 467/73 (170,-), je postfrisch, ferner Flugpost-Sätze 1924 u. 1926 (Mi. 520,-), 2 und 4 Mk. Zeppelin, je gest., etc. 220,–

7673 Deutsches Reich, 1924-1932, gestempelte Sammlung auf Blättern, fast kpl., dabei Nr. 344/50, 378/84, Nothilfen mit Nr. 425/29, 430/34, 398/401, 423/24, 450/53, 455, 459/62, 474/78, dazu Dienst 220,–

7674 Deutsches Reich, 1933-1937, postfrische Partie nur besserer Werte, dabei u.a. Nr. 479/81(2), 544/47, 548/53, 588/97, 609/16, 634/42, 651/59, 675/83 etc. 220,–

7675 Deutsches Reich, 1933-1945, meist postfrische Slg. mit besseren Werten wie u.a. Nr. 536, 553, 600/2, 675/83, 698/99, 716/29, ab 1940, bis auf Nr. 747, kpl., inkl. Nr. 800/1B in kpl. Bogen, Nr. 908VI, 909/10U aus der linken unteren Bogenecke usw. Mi. 3400,- 220,–

7676 Deutsches Reich, 1933/1945, alte gestempelte, ab Nr. 479/95 (ohne Nr. 496/98, Bl. 2/6 u. Bl. 10) nahezu komplette Slg., dabei bessere Ausgaben wie alle Nothilfe-Sätze, Bl. 7/9 und 11, Nr. 695/99, Danzig-Abschied usw. 220,–

7677 Deutsches Reich, 1933/1945, postfr. Slg. mit u.a. Nr. 548/53, 567/68, Winterhilfe 1936 usw., bis Nr. 909/10 in waager. Paaren, im neuwertigen Lindner-T-Vordruckalbum mit Schuber. Dazu Dienst Nr. 155/77. Mi. 2300,- 220,–

7678 III. Reich (inkl. den parallelen Dienst-Ausgaben), bis auf Nr. 496-98 und Bl. 2/3 kpl. Slg. im Vordruckalbum, meist gest., die letzten Jahre oft postfrisch, dabei auch eine gestempelte Nr. 728I (Michel "-.-") 220,–

7679 III. Reich, 1935-39, etwas untersch., postfrischer bzw. auch ungebrauchter Sammlungsteil inkl. Bl. 3 und Einzelmarken daraus, Nr. 588-97, Olympia, 634-42, 671 vom Rand postfr. mit Pl.-Nr., 651-59, 671x, 672x/y, 675-83, 686-88 usw. 220,–

7680 III. Reich, 1937-1945, Zusammenstellung mit guten Ausgaben wie Nr. 686-88 zweimal, einmal postfr., postfrische Oberrandserie Nr. 675-83, dito nochmals als Bogenecken- und zweimal als normale Serie, 695-97 zwei postfr. Serien, Rand und Eckrand (!), 698 postfr. u. gest., 699 postfr., dito Nr. 702-13, ferner Danzig-Abschied, Bl. 7-9, 11 etc. Mi. über 3000,- 220,–

7681 III. Reich, Partie ab Nr. 479-81, mit Nr. 482-95 meist postfr., Wagner kpl. gest., zusätzlich Nr. 505B ungebr., 529-39x, sowie y-Werte inkl. Nr. 539y, 540-55 kpl., 556-64, 575I, 580-83 usw. 220,–

7682 III. Reich, Zusammenstellung mit vielen besseren Ausgaben, u.a. Nr. 695-97 auf Luxusbriefstück, 686-88 postfr., 698 dreimal postfr., 699 postfr. per vier (eine Bogenecke), 702-13 zweimal postfr., 728-29 gest., der Danzig-Aschied-Satz weiterhin einmal kpl. postfrisch, die Höchstwerte sogar per drei bzw. zwei, 743, 747, je postfr., etc. Mi. 3100,- 220,–

7683 III. Reich, gestempelte Slg., lebhaft gestaltet und immer wieder mit Zusammendrucken aufgelockert. Dabei Nr. 479/81 lose und auf Brief, ferner Nr. 529/39, 556/63, 609/16, 702/13, 747, mehrere WHW-Sätze usw., im alten Borek-Vordruckalbum. Dazu im Anhang Elsaß und Lothringen kpl. Mi. rund 2000,- plus unberechnet Dienst gest., ungeprüfte Nr. 177 (Mi. 1200,-, sollte der Stempel echt sein) 220,–

7684 III. Reich, postfrische Slg. mit u.a. Nr. 569/70X/Y, bis Nr. 575 (Mi. 160,-), ferner Nr. 584/87, 603, 606/7, 669/70, Winterhilfen 1938/39, Nr. 686/94, 702/13 usw. Mi. 1600,-, dazu unberechnet dekorative waager. Unterrandpaare Nr. 540/43 mit vollständiger HAN, leider nachgummiert 220,–

7685 III. Reich/Gebiete, ca. 1939-1945, postfr. und gest. Sammlung, jeweils in zwei neuwertigen Vordruckalben, dabei postfrisch mit guten Werten wie z.B. Nr. 702/13, 716/29, Braune Bänder mit Nr. 747, Winterhilfen, 909/10, Besetzung II. Weltkrieg mit Böhmen Nr. 1/19, gepr., GG kpl. mit Aufdrucken, Nr. 14/39, Dienst usw. Dazu das gestempelte Pendant mit einigen zentrischen Stempeln 220,–

7686 Weimar und Anfang III. Reich, 1923-1933, Zusammenstellung inkl. Nr. 343, 354, 361 und 365, je postfr., Berühmte Deutsche mit Nr. 395/96 postfr., 406 postfr. per zwei, 412y postfr., 423 gest., 453 postfr., 461 postfr., 474-78, 479-81, 498 gest. etc. Mi. rund 3500,- 220,–

7687 Deutsches Reich, 1933-1941, Zusammenstellung nur besserer Werte inkl. Nr. 479/81, 540/43, 544/47, 548/53, 556/64, 588/97, WHW-Ausgaben usw. 200,–

7688 Deutsches Reich, 1933/45, meist postfrischer, anfangs etwas ungebr. Bestand, ab ungebr. Nr. 479/81, im Album. Dabei viele Oberrandwerte ex Ausgabe Nr. 512/28, Nr. 702/13 postfr. und einmal ungebr., Bl. 7 mehrf., auch postfr., Danzig-Abschied viel nach 1940, bis zum Bogenecken-Neunerblock der Nr. 909/10. Mi. 4300,-, sehr günstig! 200,–

7689 Deutsches Reich, 1940/45, saubere postfr., kpl. Slg., zusätzlich mit einigen Besonderheiten aufgelockert, dabei Nr. 746/47, 773/78, 799/802A/B, 813X/Y, 879/80X (Mi. 135,-), gepr. Schlegel, 909/10 gezähnt und geschnitten etc. Mi. 1500,- 200,–

7690 III. Reich, 1932-1935, Slg. in untersch. Erh. mit u.a. Wagner kpl., Flugpost, WHW Stände, Bl. 3 SST etc. 200,–

7691 III. Reich, 1933-41, gest. Sammlungsteil mit besseren wie Kolonialforscher, WHW Stände, Trachten, Olympia, Nr. 634-42, Block-Einzelmarken wie Nr. 649 (ungest.), 651-59, 695-97, 698-99, Danzig-Abschied etc. 200,–

7692 III. Reich, gestempelte Sammlung ab Nr. 479/95, mit Nr. 529/39 inkl. sauberer Nr. 539y (Mi. alleine 600,-), Nothilfe 1935, Nr. 609/16, Winterhilfen 1936/39, Bl. 11 usw., im Leuchtturm-Vordruckalbum. Mi. 1700,-, dazu Dienst Nr. 155/77 ungeprüft (Mi., wenn echt, 1600,-), unberechnet 200,–

7693 Weimar/III. Reich, Zusammenstellung inkl. Nr. 436 postfr., 497, 505A/B gest. (Mi. 380,-), diverse postfr. III. Reich wie Nr. 580-83 etc. Mi. 3300,- 200,–

7694 Weimar/III. Reich, Zusammenstellung mit u.a. Nr. 453 postfr., 461/62 postfr., 438 auf Zeppelin-Bfst., 394WOR "2'9'2" postfr., 507 gest., diverse Zus.-Dr. etc. Mi. 2700,- 200,–

7695 Weimarer Republik, gest. Slg. mit vielen kpl. Sätzen, u.a. Flugpost 1924 u. 1926 (Mi. 520,-), Nothilfen 1924/1926, 1928 u. 1930/31 je kpl. (Mi. 762,-), drei Zeppelin-Werten, z.B. 2 Mk. SAF (Mi. 400,-) usw., günstiger Ausruf! 200,–

7696 Deutsches Reich, 1933/1945, gest. Slg. ab Nr. 479/95, mit u.a. Nr. 529/39, Bl. 7/9, allen WHW-Sätzen, 695/97, sowie den Jahrgängen 1940-1945 (ohne Nr. 747) kpl., im neuwertigen Lindner-T-Vordruckalbum. Mi. 1800,-, plus gest. Nr. 909/10 unberechnet 180,–

7697 Deutsches Reich, 1933/1945, postfr. und gest. Slg., dabei u.a. Nr. 529/39 gest., Bl. 4/7 inkl. Bl. 5z je postfr. (Mi. 547,-) usw., von 1940-1945, bis auf zwei Werte, bereits kpl., im Lindner-Vordruckalbum. Mi. 1500,- 180,–

7698 III. Reich, 1933/45, Slg. mit vielen kpl. Sätzen, u.a. Nr. 499/505, 546/47 postfr., 556/64, Bl. 4/9 und 11, Winterhilfen 1936/1938, Nr. 695/97 usw., bis postfr. Nr. 909/10, im Borek-Vordruckalbum. Mi. 1800,- 180,–

7699 III. Reich, Besonderheiten, Partie inkl. Bl. 4-7 je postfrisch und gest., Bl. 8-11 kpl., Dienst mit guten postfrischen Ausgaben, drei Werten "Inselpost", seltene U-Boot Hela usw. 180,–

7700 III. Reich, Zusammenstellung inkl. Nr. 568(2), 575I, 588-97 einheitlich vom Unterrand, 25 u. 40 Pfg. je Plattennummer "2", Nr. 600-603, 609-16, 642, alle genannten postfr., ferner gestempelt u.a. mit Nr. 543(6), 562-64 (Höchstwert per zwei), sowie Nr. 538x u. 539y je ungebr. etc. Mi. rund 2800,- 180,–

7701 III. Reich, postfr./ungebr. Sammlung mit u.a. Winterhilfen von 1936/1939 kpl., Bl. 7/11, Nr. 671 postfr. (Mi. 150,-), 695/99, Danzig-Abschied postfr. (Mi. 220,-) usw., auf Vordrucken 180,–

7702 Weimar, 1923-32, gestempelter Sammlungsteil inkl. Nr. 351-54, 364-67, 400-1, 425-28, 430-34, 459-62, Flugpost, 423-24, 439, 455 etc., ferner seltene EF Nr. 435 auf Auslands-Streifband zum Sonderporto 180,–

7703 Weimar, 1923-32, postfr./ungebr. Slg. ab Nr. 338-43, inkl. Nr. 351-54, 355-61, 363, 372-74, dreimal Nr. 375-77, 398-401, 403-6, 407-9, 424, 425-34 kpl., 453(2), 457, 459-64, 474-79 etc. 180,–

7704 Deutsches Reich, 1933-1945, gest. Slg. im KABE-Vordruckalbum, bis auf Chicagofahrt, Wagner, Bl. 2/3, sowie natürlich Hitler-Mark-Werte und SA/SS, kpl., sonst mit allen Spitzen wie Stände, Trachten, Nürburgringrennen, WHW, Braune u. Blaue Bänder, Danzig-Abschied und Bl. 4/11. Mi. 2500,-, günstig! 160,–

7705 Deutsches Reich, 1933-1945, spezialisierte Slg. in zwei Bänden, dabei bessere Ausgaben wie u.a. Bl. 7/8 mehrf., Bl. 10, kpl. Bogen Nr. 799/801B, Einheitsgeberbogen 1.2, die 40er Jahre überkpl., teils per zehn, inkl. Bogenteilen. Mi. rund 2000,- + 160,–

7706 Deutsches Reich, 1933/1940, sauber gestempelte Sammlung ab Nr. 479/95, mit Nr. 529/39, Nothilfen 1934/35, allen WHW-Sätzen, Besonderheiten wie Nr. 572Y, 575I, 620I, 750II usw., auf Vordrucken. Mi. ca. 1700,- 160,–

7707 Deutsches Reich, 1933/1945, Slg. mit vielen kpl. Sätzen, meist gestempelt, im SAFE-Dual-Album. Dabei u.a. Nr. 499/507 gest., 529/39 gest. usw., von 1940 bis postfr. Nr. 909/10 nahezu kpl. Dazu einige Belege. Mi. 2200,- 160,–

7708 Deutsches Reich, 1933/45, postfr./ungebr. und parallel gest. geführte Slg. ab Nr. 479/81, mit u.a. Nr. 529/39 gest., mehreren WHW-Sätzen, Einzelwerten aus Bl. 5/6 postfr., Nr. 702/29 usw., von 1940-1945 einmal nahezu kpl. Mi. 1900,- 160,–

7709 Flugpost- und Zeppelinmarken Weimar/III. Reich, gest. Slg. in etwas untersch. Erhaltung inkl. Nr. 344-50, 378, 384, 423, 424, 455, 457, 496-98 (Mi. 1000,-), 529-39 etc. 160,–

7710 III. Reich, 1939-42, postfrischer bzw. auch ungebrauchter Sammlungsteil inkl. Nr. 695-97, 698-99, 702-13, 716-29, 743, 747, WHW-Ausgaben, 812IV usw. 160,–

7711 III. Reich, Spezialteil Blöcke und Blockeinzelmarken inkl. Bl. 4-6, 7(3), 8-11 postfrisch (Bl. 8 per zwei), ein weiterer Bl. 11, sowie Einzelmarken aus Hitler-Bl. 160,–

7712 III. Reich, postfr. Slg. ab Nr. 479/81, mit u.a. Nr. 482/87, 489/90, 565/75, 580/87, Bl. 5z, Bl. 6 usw. Mi. 2100,- 160,–

7713 Deutsches Reich ab 1934, Zusammenstellung besserer Ausgaben, dabei u.a. 25 Pfg.-Einzelwert aus Ostropa-Block, Herzstück Bl. 10, gute Nr. 539y (Mi. 600,-), je gestempelt, zweimal Nr. 699 auf Luxusbriefstücken mit SST, Nr. 702/13 zweimal postfr. usw., bis zweimal Nr. 909/10 postfr. Mi. 1600,- 150,–

7714 Deutsches Reich, 1923/45, gestempelter, sortenreicher Bestand von 2500 Werten, dabei u.a. Nr. 364/67 vielfach, Nothilfe 1932, viel III. Reich ab Nr. 479/81 usw. Mi. 4700,- 150,–

7715 Deutsches Reich, ab 1933, postfr./ungebr. Zusammenstellung, dabei Nothilfe 1934 inkl. Nr. 564 postfr. (Mi. alleine 300,-), 540/43 postfr. (190,-), 565/68 postfr. (120,-), 603 postfr., 695/99 und 716/29 ungebr. (Mi. 175,-) usw. 150,–

7716 Deutsches Reich, 1933-1945, gest. Slg. im Leuchtturm-Vordruckalbum, dabei u.a. Fridericus, Kolonialforscher, Stände, Blockeinzelmarken aus Ostropa-Block, Trachten, Bl. 7/8 u. 11, alle WHW-Sätze, Nürburgringrennen etc. Mi. 1800,- 140,–

7717 Deutsches Reich, 1935/1945, postfr. Partie mit u.a. Nr. 573/75, 609/16 (Mi. 140,-), Winterhilfen 1937, 1939 per drei und 1940 (Mi. 320,-) etc., bis Nr. 909/10. Mi. 1700,- 140,–

7718 Deutsches Reich, 1941-1944, Slg. von über 300 Ganzsachen, alle mit Blankostempeln aus Luxemburg, dabei ✉ versch. Tagesstempel, Sonderstempel, Maschinenstempel usw., viele versch. Ganzsachen-Vordrucke etc. Ergiebiger Posten für den Ganzsachen- und Stempel-Sammler, dazu einige ungebrauchte Karten 140,–

7719 Deutsches Reich, ab 1924, postfr. Zusammenstellung besserer Ausgaben, dabei u.a. Nr. 365 im Viererblock (Mi. 260,-), 540 im 15er-Block aus der Bogenecke (480,-), Bl. 4 u. 10 (Mi. 212,-), zweimal Nr. 603 (130,-), 606/7 und 669/70 (Mi. 110,-), sowie Nr. 686/88 (Mi. 110,-, gepr. Schlegel) 140,–

7720 III. Reich, 1933-35, gestempelte Slg. der ersten Jahre ab Nr. 479-81, dabei Wagner kpl. mit zusätzlich B-Werten inkl. Nr. 505B, Flugpost, Kolonialforscher, WHW Stände, Trachten etc. 140,–

7721 III. Reich, 1936-1945, Sammlungsteil mit u.a. Olympia, WHWs, Nr. 671y postfr., dito Nr. 695-97 zweimal postfr. (!), Danzig-Abschied postfr. (Nr. 716-729), 747 postfr. usw. 140,–

7722 III. Reich, 1941-1945, gest. Sammlungsteil mit besseren, u.a. ungepr. Nr. 799B, 800B u. 802B (!), Zus.-Dr. Hitler etc., auch ungepr. Nr. 909/10, Dienst, einige Belege, Luxusbriefstücke etc. 140,–

7723 III. Reich, gestempelte Slg. ab Nr. 479/81, mit u.a. Nr. 529/39, Einzelwerten aus Ostropa-Block, acht Blöcken ex Bl. 4/11, mehreren WHW-Sätzen, Nr. 671, 799/802A usw., bis 1945, im Borek-Vordruckalbum. Mi. 1900,- 140,–

7724 III. Reich, postfr. Slg. mit u.a. Bl. 7 und 10 (Mi. 250,-), Winterhilfen 1937/38 (Mi. 200,-), den Jahrgängen 1940/45 kpl. (780,-) usw. 140,–

7725 III. Reich, 1933-38, zumeist postfrischer bzw. ungebrauchter, wenig gestempelter Sammlungsteil inkl. Nr. 540-43, 556-63, 588-97, Olympia, 634-42, 651-59 etc. 130,–

7726 III. Reich, 1933-45, ungebr./postfr. Slg. mit vielen Werten, dabei einige bessere wie Bl. 5, WHW 1937 postfr., Nr. 716/29 postfr., zweimal Nr. 909/10 usw. 130,–

7727 III. Reich, 1938-45 und Dienst, postfr./ungebr., wenig gest. Slg. inkl. Nr. 675-83, 686-88, 695-97, 698, 702-11, weitere Braune u. Blaue Bänder, Wehrmacht, Nr. 907III postfr., gute Dienst, sowie Inselpost Nr. 8BI gest. und 10BIIb gest. 130,–

7728 III. Reich, reichhaltige Ganzsachen-Slg., gebraucht und ungebraucht, meist Sonder-Ganzsachen, z.B. P236 (fünf versch.), gute Propaganda-Ganzsachenkarten Hindenburg (sieben versch.), 5 a. 10 Pfg. Danzig-Abschied gest. und ungebr., P264/01-08 etc. ✉ 130,–

7729 Deutsches Reich, 1935/1945, ungebr. und gest., ab 1939 teils auch postfr., sortenreicher Bestand mit vielen kpl. Sätzen, u.a. Nothilfe 1935, etliche WHW-Sätze, Nr. 695/99 usw., bis Nr. 909/10, im Album. Dazu etwas Dienst im Anhang. Mi. 2700,-, günstig! 120,–

7730 Weimarer Republik, Slg. mit u.a. Nothilfe 1925 postfr., 1927/29 je kpl., Zeppelin 1/4 RM, Nr. 410/22 usw. 120,–

7731 III. Reich und Bes. II. Wk., gestempelte Slg. im Leuchtturm-Vordruckalbum, mit besseren Ausgaben wie WHW Stände, Schiffe usw., ferner Böhmen u. Mähren, GG etc. 110,–

7732 Weimarer Republik, gemischt angelegter Sammlungsteil (mit parallelen Dienst-Ausgaben) inkl. Nr. 375-77, 378-84, 398-401, 403-6, 423-24, 426-29, 430-36, 452-53, 455, 461-62 etc. 110,–

7733 Deutsches Reich, 1924/1932, Partie Weimarer Republik, teils postfrisch, teils sauber nachgummiert, mit Nr. 364/67, 370/71X/Y, bis Nr. 377 postfr. (225,-), Nr. 385/97 usw. 100,–

7734 Deutsches Reich, 1933/1945, meist gest. Slg. ab Nr. 479/81, mit u.a. WHW-Sätzen von 1936/1940 kpl., Nr. 702/13 gest. usw., ab 1941, bis gest. Nr. 909/10 (unbewertet), kpl., im neuwertigen Lindner-T-Vordruckalbum 100,–

7735 Deutsches Reich, Besonderheiten ab 1930, Slg. mit einigen Zusammendrucken, Nr. 572y gest., gepr., 810II postfr., 863I postfr., 888VI per zwei, gest. Nr. 888VII, 909/10 postfr. etc. Mi. rund 900,- 100,–

7736 Deutsches Reich, Partie Zusammendrucke Wagner 1933 gest., mit W47/50 (Mi. 180,-), W54 mit Wellenstempel (250,-), W55 u. 57/58 (Mi. 160,-), sowie SK19 (Mi. 100,-) 100,–

7737 Deutsches Reich, Posten mit III. Reich von 1939-1945 (alleine rund 1500,- Mi.) inkl. Danzig-Abschied, und eine unberechnete Nr. 802B gest., ferner viel Dienst, u.a. Nr. 155/177 mehrfach kpl., alle Stempel ungeprüft (alleine Mi., wenn alles echt, 4300,-!), sehr günstig! 100,–

7738 III. Reich, Besonderheiten-Partie inkl. Bl. 4-11 kpl., sowie ungewöhnlich gestempelte größere Hitler-Einheiten 100,–

7739 III. Reich, Bl. 4-11 kpl., u.a. Bl. 7 postfr. u. SST 100,–

7740 III. Reich, Zusammenstellung mit diversen Blöcken, inkl. postfr. Bl. 11, Nr. 686-88 postfr., WHW-Ausgaben etc. Mi. 1700,- 100,–

7741 III. Reich, Zusammenstellung ab dreimal Nr. 479-81, inkl. Nr. 686-88 und 698-99 je postfr., dito Nr. 729, 746(2), 747, 750(2), je postfr., 802A gest. usw. Mi. 1600,- 100,–

7742 III. Reich, meist postfr. Partie mit Nr. 595/97 (Mi. 150,-), 603, 634/42, 669/70, Dienst Nr. 132/77 (Mi. 295,-), je postfrisch, usw., vierstelliger KW 100,–

7743 Weimarer Republik, gest. Slg. mit u.a. Flugpost 1926 (Mi. 170,-), Zeppelin 1/4 RM (155,-), Nothilfen 1930/31 (Mi. 290,-) usw. 100,–

7744 Deutsches Reich, 1933/1945, Partie mit rund 5500 einfacheren Werten, postfr., ungebr. und gest., inkl. Dienst, eng gesteckt im E-Buch 90,–

7745 Deutsches Reich, 1941-1945 (und Dienst), postfr./ungebr. Sammlungsteil inkl. Wehrmacht, Nr. 825I postfr., 846 PF postfr., dito Nr. 847, 901I, 909-10(2), sowie Dienst mit postfr. Nr. 143PORndgz, 150-54 usw. 90,–

7746 III. Reich, 1933, Ausgabe "Fridericus", 12 bessere Belege aus alter Ausstellungssammlung, dabei kpl. Serie auf Zeppelinkarte Deutschlandfahrt 1933, 6 Pfg. per fünf als MeF auf übergewichtiger Drucksache (ab 250gr.) etc. ✉ 90,–

7747 III. Reich, 1933-1936, gest. Sammlungsteil der frühen Jahre inkl. Nr. 479-81, 499-507 in A/B (!), 540-43, 588-97, 620III, Olympia, 634-42 etc. 90,–

7748 III. Reich, 1934, Kolonialforscher, Mi.-Nr. 540-43, 23 Belege aus alter Ausstellungssammlung, dabei Satz-R-Brief, MeF Nr. 540 per vier, zwei portoger. EF Nr. 543 etc. ✉ 90,–

7749 III. Reich, 1937-41, gestempelter Sammlungsteil inkl. WHW-Ausgaben, Nr. 671y, 695-97, 698-99, Danzig-Abschied, Braune u. Blaue Bänder etc. 90,–

7750 III. Reich, Ringbinder mit versch. Vordruck-Sammlungen, dabei bessere wie Flugpost, Kolonialforscher, Stände, Trachten, die letzten Jahre postfrisch, sowie im Anhang Slg. Dienst ab Anfang, günstig! 90,–

7751 III. Reich, Zusammenstellung mit u.a. Bl. 5/6z, einer postfr,, einer ungebr. (Mi. 400,-), Bl. 10, Nr. 799/802 mehrf. postfr. usw. 90,–

7752 III. Reich, Zusammenstellung hauptsächlich der späteren Ausgaben ab 1943, dabei viel Wehrmacht inkl. postfr. Nr. 873x, 909-10 dreimal postfr., einmal gest. (nicht bewertet!), 909-10U postfr. etc. Mi. 1300,- 90,–

7753 III. Reich, gestempelte Zusammendruck-Sammlung ab Trachten inkl. S239, gesamt 49 versch. WHW-Zus.-Drucke, H-Bl. 107, 109, Olympia-Zus.-Dr., sowie 45 versch. Hindenburg-Zus.-Dr. 90,–

7754 III. Reich, postfr. Zusammenstellung mit zweimal den Einzelwerten aus Bl. 5/6 (Mi. 160,-), Nr. 671 (150,-), 699 usw. 90,–

7755 Deutsches Reich, ab 1930, Nachlaßslg. mit u.a. Nr. 462 gest. (Mi. 100,-), 474/78 gest. (110,-), 603 postfr., Bl. 7/8, auf Vordrucken 80,–

7756 Deutsches Reich, ab 1933, postfr. kl. Slg. mit Nr. 479/81 (Mi. 320,-), 571/75, 584/85, 672/74, 686/94 (Mi. 182,-), 698, 700 usw. 80,–

7757 III. Reich, 1933-44, gestempelter Sammlungsteil inkl. Nr. 505B, Flugpost, Kolonialforscher, 588-97, 634-42, 651-59 usw. 80,–

7758 III. Reich, 1935-38, Sammlungsteil inkl. WHW Trachten, Bl. 4-8, 10, 11, Nr. 634-42, 651-59 usw. 80,–

7759 III. Reich, 1938-42, Sammlungsteil inkl. Nr. 675-83, 686-88, seltenen Nr. 695-97, 698, 699 Luxus-Bfst., 702-13, 716-29, 743, 746-47 usw. 80,–

7760 III. Reich, Block-Lot inkl. Bl. 4-11 kpl., postfr. bzw. teils ungebr. 80,–

7761 III. Reich, WHW 1937/38, Zusammendruck-Sammlung mit 76 Zus.-Dr., dabei H-Bl. 113/114, MH 46, W123-134, S245-256, W136-139, 143-147 etc., teils in beiden Erhaltungen, günstig! 80,–

7762 III. Reich, Zusammendruck-Partie der späteren Zus.-Dr., u.a. WHW 1940 mit S262-269 postfrisch, MH 47, 48.2/.3, H-Bl. 117-122, MH 49.1 etc., günstig! 80,–

7763 III. Reich, alter Blätterposten inkl. Nr. 489 postfr., 517I, 536 postfr., 543 zweimal postfr., 549 WOR u. 551 POR postfr., ebenso Nr. 552-53, 554-55, 582(2), 603, 651-59, 729, 743 etc. Alleine die erwähnten postfr. Werte haben schon weit über 1000,- Mi. 80,–

7764 III. Reich, gest. Slg. mit u.a. Bl. 7/8 u. 11, WHW 1936/39, Nr. 695/97 (ungebr.), 702/13 usw., auf Leuchtturm-Vordrucken. Dazu Dienst Nr. 132/76 (Mi. 550,-, für echt), teils mit zweifelhaften Stempeln 80,–

7765 Deutsches Reich, 1923/32, etwas postfr., meist ungebr. Slg. mit u.a. Nr. 343 postfr., Nr. 350, vielen Nothilfe-Werten, Nr. 415 postfr., 419 postfr. aus der unteren Bogenecke etc. 70,–

7766 III. Reich, 1936-41, postfrischer bzw. ungebrauchter Sammlungsteil inkl. Bl. 4, 7, WHW-Ausgaben ab Nr. 675-83 usw. 70,–

7767 III. Reich, 1937-1941, gest. Slg. mit besseren wie Nr. 651-59, 671, 675-83, 695-97, 698, 716-29, 730-38, 747 etc. 70,–

7768 III. Reich, Partie mit Bl. 4, 6, 7, 8(2), Herzstück Bl. 10 SST, 11, Briefe mit Nr. 650 MeF, 621 EF, 698 FDC, 747 SST etc. 70,–

7769 III. Reich, ungebr. saubere Slg. mit vielen kpl. Sätzen, u.a. Nr. 529/39, mehrere WHW-Sätze, Nr. 699, 702/13, Danzig-Abschied inkl. Nr. 728/29 als postfr. Bogenecken, 746/47 usw. Dazu einige gest. Ausgaben im Anhang 70,–

7770 III. Reich, zumeist ab 1939, Zusammenstellung mit besseren postfr. Ausgaben wie Nr. 743, 751-59, 875x(3), 879x, diverse WHW und Kameradschaftsblock etc. Mi. rund 1200,- 70,–

7771 III. Reich/Bes. II. Wk., Sammlung im Schaubek-Binder mit etlichen Marken in gemischter Erhaltung, dabei einige Blöcke, u.a. Bl. 8, 9, 11, der Markenbereich teils doppelt, mit Braunen Bändern, Nr. 695/97, 716/29 etc., Bes. II. Wk. mit Luxemburg, Böhmen und etwas Generalgouvernement 70,–

7772 III. Reich, Zusammendrucke, postfr. und gest. Partie von 160 Zus.-Drucken inkl. besseren KZ-Hindenburg etc. 60,–

7773 III. Reich, Zusammenstellung hauptsächlich der späteren Ausgaben ab 1943, dabei viele Ausgaben Wehrmacht, z.B. Nr. 875x viermal postfr., 879x zweimal postfr. etc. 60,–

7774 Deutsches Reich, 1924/1932, postfr./ungebr. Slg. mit besseren wie Nothilfen 1924/1926, 1927 postfr. (Mi. 120,-), 1931, je kpl., Nr. 478 usw. 50,–

7775 Deutsches Reich, 1940/45, postfr. Slg. mit vielen kpl. Sätzen ab Nr. 751/59 und 779, bis Nr. 909/10 50,–

7776 Deutsches Reich, Hindenburg, E-Buch mit 3000 Werten, sortenreich, ex Nr. 512/28, mit mindestens einem postfr. Satz, sowie dutzenden gest. Sätzen 50,–

7777 III. Reich, 1938-43, meist gest. Sammlungsteil mit guten Ausgaben wie Nr. 728-729y, WHW etc., günstig! 50,–

7778 III. Reich, Slg. ab Nr. 479/81, mit u.a. Bl. 4/6, Nr. 529/39 usw., auf alten KABE-Vordrucken 50,–

7779 III. Reich, Teilsammlung mit gutem Bl. 10, Nr. 671, 695/99, 716/29 usw., auf Leuchtturm-Vordrucken 50,–

7780 III. Reich, Zusammendrucke, Partie nur mit Nothilfen 1934/35, sowie Winterhilfe 1937 50,–

7781 III. Reich, gest. Slg. ab Nr. 479/81, auf KABE-Vordrucken. Dabei u.a. Nr. 609/16, WHW 1936/1938, Bl. 7 lose und auf Brief, Bl. 8, Nr. 698 auf Brief, 699 usw. 50,–

7782 III. Reich, kleine postfrische Zusammenstellung mit Winterhilfen 1936 u. 1938 (Mi. 180,-), sowie Nr. 747 (Mi. 120,-) 50,–

7783 Deutsches Reich, ab 1933, kleine Slg., untersch. Erhaltung, mit u.a. Nr. 479/95, 512/28 postfr., 556/63 gest., Nothilfe-Satz von 1935 usw., auf Vordrucken 45,–

7784 III. Reich, 1940-43, postfr./ungebr. Sammlungsteil inkl. Nr. 747, 750-59, 762-80, Hitler inkl. B-Zhg., 850I, Wehrmacht etc. 45,–

7785 III. Reich, gest. Slg. ab 1933, dabei u.a. Nr. 529/39, 556/63, Bl. 4 und 7/8, Nr. 588/97 usw., günstiger Ausruf! 45,–

Deutsches Reich Dienst

7786 Dienst, Parteidienstmarken, postfrische Slg. von 24 kpl. Bögen und drei fast kpl. Bögen, dabei Nr. 151, 155, 156, 158, 159, 160, 161, je mehrfach, sowie zwei versch. Bögen der Nr. 165, ferner einmal seltene Brl (!). Mi. lose etwa 8200,- +, seltenes Angebot in etwas untersch. Erhaltung 800,–

7787 Dienst, umfangreicher, postfr. und gest. Bestand mit u.a. besseren Ausgaben, vielen Oberrändern, Einheiten usw., im dicken E-Buch. Dabei Nr. 9/14 gest., 21I gest., 22POR postfr., 31X im gest. Paar, gepr., Nr. 51 viermal gest., gepr., 52/55 in postfr. Viererblöcken, seltene Nr. 95Y im gest. VB, gepr. Infla/Peschl (Mi. 1600,-), 130/31 zweimal postfr., 132/77 postfr., oftmals mehrfach, usw. Mi. etwa 12500,-, ohne zweifelhaft gest. Infla-Werte, dazu eine ungeprüfte Nr. 177 — 800,–

7788 Dienst, nur die Ausgabe Parteidienst Nr. 132-143, hochspezialisierter Sammlungsteil mit alleine 19 gestempelten HAN, meist innerhalb von Viererblöcken, aber auch Nr. 136 als Bogenecke unten mit kpl. Unterrand-Leiste "1" bis "10" mit HAN und zusätzlich DZ (wohl Unikat!) auf Briefstück, 24 gestempelte Bogenecken-Viererblöcke, 15 weitere gest. Ecken, u.a. seltene DZ, gute Marken wie Nr. 135Y postfr., im gest. Paar und lose. Seltenes Angebot, wobei wir bei diesen Ausgaben keine Garantie für die Stempel-Echtheit übernehmen können — 500,–

7789 Dienst, 1900-1932, spezialisierter Sammlungsteil, beginnend mit Nr. 1-8 als postfr. Bogenecken-Serie, Nr. 9 tadellos postfr. (Mi. 750,-), 9-14 (190,-), 99a im postfr. Eckrand-VB (POR "c" mit DZ "Staffel", sehr selten), 99Pa HAN U/A, 100Pa HAN U/A (sehr selten, Mi. "-.-"), 101-2P je HAN U/A, 100Wb, je postfr., 101Pb gest., 100WIII, 103PHANA, 105-13 inkl. 109 HAN-Viererbl. (Mi. ohne Notierung), 108POR-Ecke, 110-11PORA, diverse seltene WOR "Strohhut", 125X Eckpaar mit DZ, HAN-Paar etc. Reizvolles Los mit vielen Besonderheiten — 450,–

7790 Dienst, 1934-1942, hochspezialisierte Zusammenstellung nur der Partei- und Behörden-Dienst-Ausgaben, u.a. Oberränder, folgende POR gest.: Nr. 151, 155 (!), 156-58, 160, 161, 162 (!), 163, 164, 165, folgende POR postfr. (u.a.): Nr. 151, 155, 157-65, ferner HAN inkl. Nr. 156, 157, 165, postfr. Einheiten, gute Marken wie Nr. 156y, 169ay gest. (Mi. "-.-"), 169cWOR-Ecke "2'9'2" postfr., 169b gest. und viele weitere bessere gest. Werte, seltenes Angebot, wobei wir bei diesen Ausgaben keine Garantie für die Stempel-Echtheit übernehmen können — 350,–

7791 Deutsches Reich Dienst, 1900-1932, gestempelte, spezialisierte Slg. mit guten Werten wie Nr. 14, 21I, 22I, 33a-c, 39I, 42I, 47I, 58II, 53I/II, je gepr., 60Y, 75Y gepr., 78 WOR-VB, 81 WOR-VB, 82-85 u. 87 je gepr., seltene 95Y gepr., 99Pb, HT, 116XbWOR, 119Y etc. — 300,–

7792 Dienst, gestempelte Sammlung von Nr. 1-177, bis auf Nr. 87/88 und 113, nahezu komplett, auf Schaubek-Vordrucken. Dabei Nr. 9/14, 34/65, 75/86 (ungeprüfte Nr. 82/86 unberechnet), 114/77 usw., auf Vordrucken. Mi. 3000,- + Nr. 82/86 — 220,–

7793 Dienst, gest. Slg. ab Nr. 1/8, u.a. von Nr. 11-177, nur ohne Nr. 65 u. 88, kpl., inkl. Nr. 35/64, 75/87, 89/98, 105/31, 132/77 usw., auf Lindner-T-Vordrucken. Mi. 3300,-. Da alle Stempel ungeprüft sind, entsprechend vorsichtig taxiert — 200,–

7794 Deutsches Reich Dienst, Zusammenstellung inkl. einiger Besonderheiten wie postfr. Bogenecken Nr. 108 (WOR) und 110 (POR), 113 postfr. und neunmal gest., 130 postfr., Partei- und Behördendienst mit zweimal Nr. 177 gest. (ungepr.) usw. Mi. ca. 4500,- — 180,–

7795 Deutsches Reich Dienst, postfrische Spezialslg. "Hausauftragsnummern" ab Viererblock Nr. 1 mit HAN, Nr. 4 drei HAN-Einheiten, Nr. 16 HAN(2), 23, seltene Nr. 95XI im Dreierstreifen mit Doppel-HAN, gepr., 103a mit Aufdruck-HAN "215.24" sowie im Michel nicht gelisteter Fehl-Aufdruck-HAN "15.24.1", Nr. 107 Aufdruck-HAN (drei versch.) inkl. der im Michel nicht gelisteten "2481.26" etc. — 180,–

7796 Dienst, postfr. Slg. ab Nr. 1/8, mit guter Nr. 9 (gepr. Jäschke-L., Mi. 750,-), Nr. 16/51 (175,-) usw. — 180,–

7797 Dienst, postfr./ungebr. und gest. Posten, chronologisch auf SAFE-Blättern aufgezogen. Dabei Nr. 34/51 mehrf. gest., 83/88 auf Briefteil, viele bessere Infla-Werte, teils mit zweifelhaften Stempeln (ungeprüft) usw. Der Sammler ermittelte einen Michelwert von 12.000,-, unter Berücksichtigung des ungeprüften Inflateils vorsichtig taxiert — 180,–

7798 Dienst, gest. Slg. von Nr. 1-177, lediglich ohne Nr. 88, nahezu kpl., auf alten Schaubek-Vordrucken. Dabei Nr. 9/14, 34/65, 89/98, 105/31 usw. Mi. 3600,-, vorsichtig taxiert, bitte selber kalkulieren — 160,–

7799 Infla, Dienst, Slg. auf Blättern, dabei u.a. Nr. 1/14, 16/33 überkpl., 34/51 mit einigen Einheiten, Nr. 65 ungeprüft, 82/88 gepr. Infla (Mi. 1300,-), 94 u. 96 gepr., etc. Dazu Steckkarten mit Dubletten inkl. Nr. 155IPOR als waager. Fünferstreifen. Mi. 1900,- + Nr. 65 — 160,–

7800 Dienst, Posten von über 3000 meist gestempelten Werten ex Nr. 99/177, mit u.a. Nr. 114/31 mehrf., 132/54 vielfach gest. kpl., 155/77 postfr. usw. Mi. 6800,-, dazu eine gest. Nr. 177 unberechnet — 150,–

7801 Dienst, alte gestempelte, von Nr. 16-177 komplette Slg., teils untersch., mit allen besseren Ausgaben (Infla ungeprüft), dabei Nr. 34/64, 65, 75/88 usw., auf uralten Vordrucken. Mi., wenn alle Stempel echt, 4000,- — 150,–

7802 Dienst, gest. Slg. ab Nr. 1/8, mit u.a. Nr. 14, 16/51, 89/98, 99/154, 166/77 usw., auf Schaubek-Vordrucken. Mi. 1500,-, dazu ungeprüfte Nr. 177 unberechnet — 150,–

7803 Dienst, gest. Slg. ab Nr. 1/8, mit u.a. Nr. 34/51, 57/64, 89/98, teils gepr., 105/31 inkl. Nr. 121Y, 132/77 usw. Mi. 1300,-, dazu ungeprüfte Nr. 177 vorsichtshalber unberechnet — 150,–

7804 Dienst, Sammlungsteil in allen Erhaltungen, beginnend mit postfr./ungebr. Teil ab Nr. 1-12, 14, 83b, gestempelt mit ungepr. Nr. 75Y, 77b, 84HT (!), 95X/Y, danach u.a. Nr. 99b, 105b etc., günstig! — 140,–

7805 Dienst, Uralt-Lagerbuch der Infla-Ausgaben gestempelt, insbesondere viele Einheiten, z.B. zehn gest. Viererblöcke je mit Nr. 47I (!), weitere Viererblöcke, Paare etc., alles erkennbarer Bedarf. Mi. 7000,- +, günstig! — 130,–

7806 Dienst, postfr./ungebr. Slg. ab Nr. 1/8, von Nr. 16 bis 177 bereits komplett, inkl. Nr. 34/51, 52/68 postfr., 105/13 postfr., 114/77 usw., auf Lindner-Vordrucken — 130,–

7807 Dienst, saubere Zusammenstellung mit Nr. 29 u. 31 als postfr. Walzen-Oberrandwerte in beiden Typen (Mi. 139,-), Nr. 33cWOR postfr., gepr., 155/77 gest. (Mi. 400,- plus ungeprüfte Nr. 177), sowie Nr. 169b in postfr. Oberrand-Viererblöcken POR und WOR (Mi. 130,-) — 130,–

7808 Dienst, bis 1933, gestempelte Partie mit vielen Besonderheiten, u.a. Nr. 16 im gest. 15er-Block, Inflateil mit vielen gest. Viererblöcken, Nr. 37 zwei Zehner-, Nr. 39 ein Zehner-Bl., Nr. 35 Neunerblock, weitere VB und Sechserbl. Bayern-Abschied, 97X im ER-16er-Block, 100a WOR, 101a POR, 103PE1, 113, 123X/Y usw. 110,–

7809 Dienst, meist gest. Slg., von Nr. 1-165 kpl., lediglich ohne Nr. 65 und vier Werten ex Nr. 82/88, auf alten Schaubek-Vordrucken. Dabei Nr. 9/14 ungebr., 34/64 gest., 83, 85/86, 89/98 inkl. Nr. 95X/Y, 99/165 usw. Dazu ungebrauchte Nr. I ohne Gummi. Mi. 1500,- 110,–

7810 Deutsches Reich Dienst, gest. Slg. auf Blättern, dabei u.a. Nr. 1/14(2), 16/22(3), 23/33 mehrfach mit Farben der Nr. 33, 34/51, 52/64 teils mehrf., 66/74, Schlangenaufdrucke unbewertet, Nr. 99/113, 114/31 teils mehrf., 132/54, sowie einige Werte ex Nr. 156/75, im Anschluß etwas Feld- und Inselpost, jedoch meist mit falschen Aufdrucken (ohne Bewertung), Mi. 1700,- + Beigaben 100,–

7811 Dienst, postfr. Slg. ab Nr. 1/8, mit Nr. 23/64 (Mi. 277,-), 75/113 (160,-) und 132/77 (295,-), auf KABE-Vordrucken. Dazu einige ungebr. Werte 100,–

7812 Dienst, überkpl. Uralt-Slg. auf Vordrucken, mit chancenreicher, aber ungepr. Nr. 65, Belegen, etwas Feldpost 100,–

7813 Dienst, nach 1924, gest. Partie der Partei- und Behördendienst-Marken, dabei auch Einheiten wie Paare, Dreierstreifen, bessere gest. Werte wie Nr. 155-65, 166-77 (letztere Eckstempel nicht prüfbar), eine augenscheinliche Nr. 169b etc. 90,–

7814 Dienst, postfr. Partie mit Nr. 52/56, 119, 121X/Y, 123X/Y (Mi. 170,-), 130, 155/77 90,–

7815 Dienst, sauber gest. Slg. ab Nr. 1/64, inkl. Nr. 33b/c gepr., ferner u.a. Nr. 132/65. Mi. 1000,- 90,–

7816 Dienst, von Nr. 1-177 komplette Slg., teils postfr., teils gest., nur Nr. 105/13 ungebr. Dabei Nr. 9/14 gest. (Mi. 190,-), 34/64 gest., 75/88 postfr., 114/54 gest., 155/77 postfr. usw. 90,–

7817 Deutsches Reich, Dienst, gest, Sammlung, von Nr. 1 bis 176, nur ohne Nr. 82/88, vollständig, mit Nr. 9/14, 34/65, 89/98, 105/131, 132/177 usw., Mi. 2000,-, sehr günstig! 80,–

7818 Dienst, 1903-1932, kpl. Slg., postfr./ungebr., wenig gest., ab Nr. 1-14, auf Vordr., hoher KW! 80,–

7819 Dienst, gest. Slg. ab Nr. 1/8, mit u.a. Nr. 16/64, 89/154 kpl. usw., auf Schaubek-Vordrucken 80,–

7820 Dienst, interessante Partie auf Steckkarten, ca. 400 Werte in untersch. Erhaltung, dabei Wz.-Besonderheiten, ungeprüfte Schlangenaufdrucke, z.B. Nr. 87/88 per zwei gest., Nr. 82 gest. usw., vielleicht Fundgrube 80,–

7821 Dienst, postfr. Slg. ab Nr. 1/8, mit u.a. Nr. 16/98 kpl. (Mi. 387,-), 132/77 inkl. Nr. 138a/b (Mi. 320,-) usw. 80,–

7822 Dienst, postfr./ungebr. Slg. ab Nr. 1/8, von Nr. 16 bis 177 kpl., inkl. Nr. 16/22 postfr., 34/64 inkl. postfr. Nr. 51, 105/13, 114/31, 132/77 usw. 80,–

7823 Dienst, gestempelter Sammlungsteil ab Anfang, beginnend mit Nr. 1-8, 10, 33a/b, 65 (ungepr.), zwei guten Plattenfehlern Nr. 25, 34-51, 76-83, 88 (je ungepr.), 96 etc., günstig! 70,–

7824 Dienst, postfr. Slg. mit Oberrand-Satz Nr. 23/33, inkl. Nr. 31 zweimal mit besserem WOR (Mi. 120,-), weitere Nr. 31x per zwei, 33b ohne Rand, gepr., 75/98, 113 usw. 70,–

7825 Dienst, postfr./ungebr. Slg. ab Nr. 1/8, mit u.a. Nr. 16/22 postfr., 23/64, mit postfr. Viererblöcken der Nr. 58/62 teils mehrf., 77b mehrf. postfr., gepr., usw., auf Leuchtturm-Vordrucken 60,–

7826 Dienst, Nr. 132-177 komplett gestempelt, alle Stempel ungeprüft und daher vorsichtig taxiert 50,–

7827 Dienst, gest. Slg. mit u.a. Nr. 9/14, 35/51, 105/13 usw. 50,–

7828 Dienst, postfr. Zusammenstellung mit Nr. 132/43, inkl. Nr. 135Y (Mi. alleine 220,-), sowie Nr. 155/77 50,–

7829 Dienst, 1920/1942, meist postfr., teils ungebr. Slg., u.a. mit Nr. 99/104, diversen Werten ex Nr. 114/31, 132/77 postfr. (Mi. alleine 295,-) usw., günstig! 45,–

7830 Dienst, kleine Slg. ab Nr. 1/8, mit u.a. Nr. 75/88, 89/98 gest. (Mi. 120,-), 132/54 usw. 35,–

Deutsche Auslandspostämter und Kolonien

7831 Deutsche Auslandspostämter, China, Marokko, Türkei, sowie wenige Werte Deutsch-Neuguinea (mit z.B. zweimal Nr. 5, dreimal Nr. 6, meist gest.), alter Blätterpostenmit guten Querformaten wie China Nr. 27III gest., Marokko Nr. 30A gest., 58 auf Briefstück, Türkei Nr. 20I/II, seltene Nr. 23II, je klar gest., 47 zweimal gest., sowie weiteren guten Marken wie China 14 Werte ex Nr. 1-6, Marokko Nr. 2-5 gest., 8II postfr., Türkei Nr. 1b(2), 2(2), 3(3), 4b, 10ba gest., gepr., 48-52 gest. (einmal "Rosinenstempel") u.v.m. 800,–

7832 Deutsche Kolonien, interessante alte Sammlung auf Vordruckblättern in üblich gemischter Erhaltung, dabei alleine schon 59 Querformate bis zum 5 Mk.-Wert, bessere Pfennig/Krone-Adler, China mit Reichspost, $-Werte mit und ohne Wasserzeichen, Marokko Nr. 19, Türkei mit Piastern, Deutsch-Neuguinea Nr. 1/6, DOA Nr. 1/5, 6/10, 19, DSWA, Kiautschou Nr. 37, Marianen Nr. 7/19 usw. 800,–

7833 Türkei, sehr reichhaltige, oft parallel in beiden Erhaltungen angelegte Slg. auf SAFE-Dual-Vordrucken, Nr. 1-5 überkpl. gest. mit zweimal dem Höchstwert (einmal seltenes Format), 1-4 kpl. ungebr., 12-23I mind. einmal, oft auch dopp., kpl., 12-23II kpl., 24-35 kpl. gest. und zusätzlich teils ungebr., Höchstwert zweimal gest., 36-47, ohne Nr. 46, teils dopp. kpl., sowie letzte Ausgabe kpl., dazu Vorläufer 800,–

7834 Deutsche Kolonien und Auslandspostämter, interessanter Bestand ab Vorläufern, z.B. je Paare China V37 und V42, gesamt 30 Querformate inkl. China Nr. 24 postfr., 26I, 35/36 gest., 44IA, IIB, AI/II, 47AIa und 47AIIa je gest., 47IA/IIA-B (auch sonst China sehr gut vertreten), Marokko Nr. 57/58 gest., Kamerun Nr. 16 gest., auch frühe Ausgaben wie China Nr. 1-6 teils mehrf. (I/II), Türkei Nr. 51/52 postfr., Marianen viermal Nr. 1II postfr., zweimal Nr. 2II, u.v.m. 700,–

7835 Deutsch-Ostafrika, Zusammenstellung ab Vorläufern V37e und V50d je mit besserem Stempel von Bagamoyo, ferner Nr. 10 gest., 18/19 gest., 20, 21b gest., 29 gest., 36, 39IAb gest., IV/I etc., dazu Farben usw. 450,–

7836 Deutsche Auslandspostämter und Kolonien, Partie von rund 800 Werten, China bis Togo, gebr. und ungebr., teils untersch., mit insgesamt 41 Querformaten. Dabei viel China mit Nr. 1/6, meist mehrf., mit insgesamt 18 Werten, 16 Querformaten inkl. mehrf. Nr. 47 gest., Marokko ab Nr. 1/6, mit sechs Querformaten, Türkei ab mehrf. Nr. 2/3, DNG Nr. 4/6, DOA Nr. 39, DSWA Nr. I (Marke wie üblich rs. fleckig) usw. 450,–

7837 Deutsche Auslandspostämter, gest. Slg. mit China Nr. 3I, 4I(2), 6I, 1IIa/b, 4II(4), 5IIa, 6II(3), Petschili PVb, V48a, d mehrf., V50d, M52, 27III, 35A, 36B, 37AII, 44IAI, 45A in I-III, 46IA, 47IALIIb, Marokko ab Nr. 1-6, 16II, 14, 18I/II, 32B, 40, 42, 44, 50-54, 56 u. 57IA 400,–

7838 Deutsche Kolonien, interessanter Sammlungsbestand mit meist Deutsche Post Türkei, dabei gute Pfennig-/Krone-Teile, u.a. Nr. 1/5 ungebr., zusätzlich Nr. 1III, 3IV gest., 5a gepr., etwas China mit PVd, 15a, b usw. Sehr hoher Katalogwert! 350,–

7839 Deutsch-Südwestafrika, postfr./ungebr. Slg. auf Blättern, dabei u.a. Nr. 1/4, inkl. Nr. 1a u. b, 5/10, ohne Nr. 9, mit Nr. 5a/b u. c, geprüft, 11/23, 24/32 inkl. 29A/B, 30B postfr. usw. 250,–

7840 Türkei, Sammlung, beginnend mit zweimal Nr. 2/3 gest. (Mi. 300,-), inkl. einer Nr. 3b, Neudruck Nr. 4, Nr. 5 ungebr. (Mi. 130,-), zehn Werten ex Nr. 6/9 (Mi. billigst 100,-), 12/20II gest. (180,-), 22, 24/31 (110,-), 36/47, ohne Nr. 46, gest. kpl. (Mi. 300,-), 48/52 gest. (180,-) usw., auf Leuchtturm-Vordrucken 220,–

7841 Deutsche Kolonien, postfrischer Sammlungsteil ab China, meist kleinere Werte, aber auch Querformate, WUGA Nr. IV/II natürlich nur ungebraucht, alle gest. Werte sind von uns nicht bewertet! 200,–

7842 Karolinen, alter Blätterposten ab Nr. 1II(4), mit Nr. 3I(2), 4I/II, 6II(2), 17, 18(2), 19, 22(2) etc. 160,–

7843 Deutsche Auslandspostämter, gest. Sammlungsteil inkl. China Nr. 1-6, teils I o. II, 44I/I, 45I/II, Marokko Nr. 6, 28, 29, Türkei V42(2), 1b, 2a, 9b, 20II, 44, 45, 47 etc. 140,–

7844 Deutsche Kolonien und Auslandspostämter, meist gestempelter Sammlungsteil ohne Spitzen, aber mit vielen Mittelwerten wie Türkei Nr. 1b, 2a ungest., 9b, 44, DOA Nr. 5II, 19, 37 gest., DSWA Nr. 20/21 etc., auch bessere Stempel 120,–

7845 Marokko, Slg. ab gest. Nr. 1/5, bis postfr. Randstück Nr. 58 70,–

Deutsche Abstimmungsgebiete

7846 Deutsche Abstimmungsgebiete, meist gest. Sammlungsteil ab Allenstein Nr. 1-14, dabei Farben wie Nr. 11b, 13b/c, ferner Nr. 7bI, gepr. Hochstädter BPP, 14-28 mit Nr. 18b, 19a, 26b, Nr. I mit fraglichem Stempel, Marienwerder inkl. Nr. 1-14 überkpl. mit seltenen Varianten, Nr. 19/20, 22AIH, sowie Schleswig mit gest. sehr seltener, aber ungeprüfter Dienstserie Nr. 1-14 (bitte selber vor Gebotsabgabe beurteilen) 400,–

7847 Oberschlesien, Oppelner Notausgaben, Slg. von 30 postfrischen und ungebrauchten Aufdruck-Werten (sowie weiteren 20 Dienst-Aufdrucken), oft mit Altprüfungen, im Mi.-Spezial sind die entsprechenden Risiken deutlich beschrieben, dennoch interessantes Referenz-Material 400,–

7848 Oberschlesien, Oppelner Notausgaben, Slg. von 19 versch. Werten, meist postfrisch, alle mit Altprüfungen, meist Härtel, aber auch ein vielversprechendes Briefstück 1 Mk., sign. Borek, Landré u.a., Chancen und Risiken sehen Sie ausdrücklich mit dem Hinweis im Michel-Spezial zu dieser Ausgabe! 400,–

7849 Deutsche Abstimmungsgebiete, Partie besserer Werte, mit Allenstein Nr. 4bI postfr., best. gepr. Hey BPP (Mi. 110,-), unverausgabte Nr. I (Mi. 1040,-) und Nr. II (800,-) je im tadellos postfr. Viererblock, Oberschlesien seltene gest. Nr. 10F, gepr. Weinberg BPP (800,-), und Nr. 12 gest. 350,–

7850 Abstimmungsgebiete (und etwas Memel), interessante Partie inkl. Marienwerder Nr. 27, Oberschlesien Nr. 40 auf Briefstück und lose, Nr. 36, 38(2), 29, ferner Nr. 33, 34, 37, 39 u. 40 je postfrisch, Schleswig CIS Nr. 5 gest., bessere Memel wie Nr. 201, 203, 204, 205 je postfr., 159 gest., 174/75 postfr., seltene Nr. 176-82 gest., Nr. 236 etc. Mi. 3200,- 300,–

7851 Oberschlesien, teils sehr spezialisierter Sammlungsteil ab gest. Nr. 1a/b, mit vielen Untertypen wie Nr. 10AFIV, 10DDK, 12aIa, aIIIb, 10F (Bfst.), 13-43 gest. mit allen guten Werten, Dienst, sowie den Aufdruckmarken mit vielen Variationen, Kopfstehern, DK, DDD usw. 300,–

7852 Deutsche Abstimmungsgebiete, Allenstein bis Schleswig, gestempelter Sammlungsteil mit Allenstein Nr. 1-28 überkpl. (Farben), Marienwerder Nr. 1-14B teils dopp. mit Wz., Oberschlesien mit Briefstück Nr. 10F mit Altprüfung, 11DD, 12Va, 13-43 überkpl., teils Farben, Dienst, Östl. Oberschlesien Nr. 1-20, Schleswig Nr. 1-23 250,–

7853 Deutsche Abstimmungsgebiete, Sammlungsteil mit Allenstein Nr. 1-28, Marienwerder Nr. 1-14 zweimal kpl., u.a. auf feinsten Luxusbriefstücken, mit guten XB-Werten, Nr. 16AIe, 19, 23BaIII, 26-43, Oberschlesien Nr. 1-43 kpl. inkl. 10F, Dienst, sowie Schleswig mit Dienst Nr. 3/4 gest. 250,–

7854 Deutsche Abstimmungsgebiete, alte, meist gestempelte Slg. inkl. Allenstein kpl., Marienwerder, Oberschlesien mit gepr. Aufdruck-Werten, Schleswig mit 1. Zone kpl. sowie CIS 15 u. 40 Pfg. 250,–

7855 Oberschlesien, Sammlung ab gest. Nr. 1/9, auf KABE-Vordrucken. Dabei Östl. Oberschlesien Insurgenten-Ausgabe Nr. 1/7B, sowie die seltenen Oppelner Notausgaben, Nr. 1/25, 27/28, 31 und 33 je sauber auf Briefstücken, ohne aktuelle Prüfung und ohne jegliche Garantie! Gewaltiger KW für echt! 250,–

7856 Deutsche Abstimmungsgebiete, interessante Zusammenstellung Marienwerder bis Schleswig, dabei immer wieder bessere Ausgaben, z.B. Marienwerder Nr. 16, 18(3) u. 19 gest., 17, 19 u. 20 ungest., gepr. gest. 24BIa, 22-25, zahlreiche Werte "Sarg-Ausgabe", Oberschlesien mit u.a. postfr. Zwischenstegpaar Nr. 9, Nr. 12(2), 41-43 mehrf., 30-43 postfr./ungebr. kpl., oft zweifach mit guten postfr. Werten, bis Schleswig. Mi. rund 3000,-, günstig! 220,–

7857 Deutsche Abstimmungsgebiete, Partie inkl. Oberschlesien Nr. 36, 38 u. 39(2) je postfr., 32-40 gest., Östl. Oberschlesien Nr. 1-6A, Lokalausgabe Kalisch Nr. 7-10I, 12(2), 14 u. 16(2), Schleswig mit 1. Zone Nr. 26-28 postfr., 26b auf Briefstück, sowie Marienwerder. Mi. 3000,-, günstig! 220,–

7858 Oberschlesien, von Nr. 1-43 komplette Sammlung, inkl. Nr. 1/12, 30/40 gest. (Mi. 350,-) usw. Dazu Dienst Nr. 1/20, östliches Oberschlesien Nr. 1/20 und vier Insurgenten-Werte, ferner 33 versch. gest. Oppelner Notausgaben, die wir für falsch halten 220,–

7859 Allenstein, komplette Slg. der Nr. 1-28. Dazu unverausgabte Nr. I (Mi. 260,-), II (200,-) und V/VI (400,-) postfr. 200,–

7860 Allenstein, von Nr. 1-28 komplette gest. Slg., inkl. Nr. 4 und 18. Dazu unverausgabte Nr. II (Mi. 200,-) und IV/VI (Mi. 600,-) je sauber postfr., auf Lindner-Vordrucken 200,–

7861 Deutsche Abstimmungsgebiete, 1920, gestempelte u. ungebrauchte alte Slg. auf Vordrucken, mit Allenstein Nr. 1/28, Marienwerder Nr. 15/20, Oberschlesien Nr. 30/40, Schleswig und etwas Belgisches Rheinland 200,–

7862 Oberschlesien, von Nr. 1-43 kpl. gestempelte Slg., mit Nr. 1/9, 10/12 inkl. Nr. 10F (Mi. 800,-), 30/40 (350,-) usw. Dazu Dienst Nr. 1/20 kpl., meist mehrfach, oftmals ungebraucht, mit insgesamt 80 Werten 200,–

7863 Deutsche Abstimmungsgebiete, Slg. auf alten Vordrucken, mit Allenstein kpl., Marienwerder mit 21IIa und b als Aufdruck-Fälschung, 16/20 altsign., Oberschliesien kpl. mit Nr. 30-40, dazu Dienst, sowie Schleswig 1-28, bitte selber bewerten! 180,–

7864 Marienwerder, postfr. Engrospartie mit Nr. 13 per 32, Nr. 40/41 per 18, Nr. 42 per 30 und Nr. 43 per 18. Mi. 1410,-, dazu Nr. 18 gest. per 75 mit weiteren 900,- Mi. 180,–

7865 Deutsche Abstimmungsgebiete, Slg. mit Allenstein Nr. 1-29, Marienwerder Nr. 1-16, 18, 19 gest., 26-29, Untertypen wie 22AIH, 23AIbBL, 25AIbBL, 30-43, Oberschlesien Nr. 1-29, 30-40, Dienst Nr. 1-15, Schleswig Nr. 1-14 gest. 160,–

7866 Allenstein, Slg. von 26 versch. Werten auf Luxusbriefstücken. Dazu unverausgabte Nr. II im tadellos postfr. Walzen-Oberrand-Viererblock (Mi. alleine 1200,-) 140,–

7867 Deutsche Abstimmungsgebiete, meist gestempelter Sammlungsteil inkl. Oberschlesien mit Nr. 28III, 30-40, Oppelner Notausgabe Nr. 2 auf Briefstück mit Altsignatur Richter (?), östl. Oberschlesien Nr. 1-20, Grüne Post Nr. 2B, Schleswig Nr. 15-28 ungebr. 140,–

7868 Deutsche Abstimmungsgebiete, doppelt, in beiden Erhaltungen geführter Sammlungsteil, ungest. ab Allenstein, Marienwerder mit Nr. 11yBU, 22AIH, bis Schleswig (mit Nr. 40), mit vielen Mittelwerten, gestempelt ab Allenstein Nr. 1-14, 19a/b, 20-28 meist dopp., Marienwerder Nr. 1-14 teils dopp., Schleswig mit besseren Stempeln, sowie vielen Mark-Werten, günstig! 140,–

7869 Allenstein, Partie mit Nr. 13 per 95, sowie Nr. 14 per 99, je postfrisch. Mi. 1450,- 130,–

7870 Deutsche Abstimmungsgebiete, postfrischer/ungebr. Sammlungsteil inkl. Allenstein ab Nr. 1-28, dabei Nr. 7 mit seltener Aufdruck-Besonderheit "großer Spieß", 23a/b, 26a/b, Marienwerder Nr. 1-14 mit Unternummern wie 8xB, 22-43 mit guten Unter-Nr. der Nr. 22-25, z.B. 25BIIIa, Oberschlesien Nr. 1-7, mit Nr. 10F, 12, 13-29, 30-43 teils mehrfach und Aufdrucke 130,–

7871 Deutsche Abstimmungsgebiete, postfr. Slg. inkl. Allenstein mit Nr. 18a, Marienwerder Nr. 16IIB, 20, 22AI, 25AIa, Oberschlesien Nr. 12aIIIa, 11aAFVI, 43a, Schleswig Nr. 27b etc. 130,–

7872 Allenstein, Mi.-Nr. I, unverausgabte 40 Pfg., im postfrischen Plattendruck-Viererblock aus der linken oberen Bogenecke, tadellos, Mi. 1520,- 120,–

7873 Allenstein, Slg. von Nr. 1-28 kpl., oftmals mehrfach, mit insgesamt über 100 Werten. Dazu unverausgabte Nr. II (Mi. 200,-) und IV (200,-) je sauber postfrisch 120,–

7874 Deutsche Abstimmungsgebiete, Zusammenstellung mit Allenstein inkl. Nr. 4 per zwei, unverausgabte Nr. II postfr. (Mi. 200,-), Oberschlesien, Altsaar mit Nr. 49 postfr., 93 postfr., 108/21 meist postfr., einigen Volkshilfe-Werten usw. 100,–

7875 Oberschlesien, gest. saubere Slg. mit mehrfach Nr. 1/9 (Mi. billigst 200,-), Nr. 10 im Zwischenstegpaar, weiteren Nr. 10/11 mit mehreren Typen, 13/29 mehrf., zweimal Nr. 38, gepr. Gruber BPP, 41/43 per zwei, sowie Porto Nr. 1/20 kpl. 100,–

7876 Oberschlesien, postfr./ungebr. Slg. mit Nr. 9 postfr., 13/28 postfr./ungebr., 30/40 inkl. Nr. 39/40 postfr. (Mi. zusammen 400,-), sowie Nr. 41/43 postfr. 100,–

7877 Oberschlesien, von Nr. 1-43 komplette Slg., mit Nr. 1/9, 10/12, 30/40 usw. Dazu Dienst Nr. 1/20, sowie östl. Oberschlesien Nr. 1/20 kpl., auf Vordrucken 80,–

7878 Deutsche Abstimmungsgebiete, Sammlungsteil "O" bis "S", mit Oberschlesien Nr. 13-29 (ohne Nr. 23) auf Luxusbriefstücken mit einheitlichem Stempel "Rybnik", Nr. 30-38, 43, Dienst-Aufdrucke in Mengen, Schleswig Nr. 1-13, mit Nr. 6II und 14II, 1. Zone Nr. 15-22 etc., günstig! 50,–

7879 Schleswig, Sammlungsteil ab Nr. 1-14 auf Luxusbriefstücken (zwei Serien, Stempel Flensburg u. Tondern), weitere drei lose Serien, 15-28, weitere Werte hieraus, u.a. 26-28a etc. 50,–

7880 Schleswig, Slg. ab Nr. 1/14, mit u.a. Nr. 26b postfr. (Mi. 200,-) und 27b ungebr. 50,–

7881 Deutsche Abstimmungsgebiete, Slg. mit Allenstein Nr. 1/28 kpl., Marienwerder ab Nr. 1/12, Oberschlesien ab Nr. 1/9, mit u.a. Nr. 30/35, 40, Dienst Nr. 1/20, sowie Schlewig Nr. 1/25 45,–

Danzig

7882 Danzig, 1920/1939, umfangreiche Sammlung, lediglich ohne beide Innendienst-Sätze und Nr. 237, nahezu kpl., inkl. Nr. 1/31, 37 per zwei, 41/46I, 41/46 und 45/46II, 50/192 teils mehrf., einige Infla-Ganzsachen, Nr. 202/11, 220/35, 238/39 gest., Bl. 1/2 einmal gest., sowie auf Briefen, Bl. 3 gest., allen Winterhilfen, Nr. 297 postfr. mit Plattennummer usw. Dazu Dienst Nr. 1/51 und Porto Nr. 1/47 ebenso kpl. 1000,–

7883 Danzig, 1920/23, gestempelte Slg. der Infla-Ausgaben, von Nr. 1-192 nahezu kpl., nur ohne großen und drei Werte kleiner Innendienst, im KABE-Vordruckalbum. Dabei Nr. 1/31, 34/38, 41/46I/II und 50/192 kpl. Dazu Dienst Nr. 1/40 und Porto Nr. 1/29 kpl. Mi., alles als Bedarfsentwertung gerechnet, etwa 24.000,-, da fast alles ungeprüft, entsprechend vorsichtig taxiert 600,–

7884 Danzig, 1920-39, postfrischer bzw. ungebrauchter Sammlungsteil, weitgehend (ohne Innendienst) kpl. mit Nr. 66Y, 180FI, 207-8, 211-12, 220-29, 231-35, 237-39, 276-80, sieben Blöcke ex Bl. 1-3 (zweimal kpl.), Dienst mit Nr. 50-51, Porto Nr. 1-13 mit zusätzlich Nr. 2b, 3b, 7b, 11b, 12b, 41, 45-47 etc. 350,–

7885 Danzig, 1924/1939, Sammlung, teils mehrfach, mit vielen hundert, meist gestempelten Werten im SAFE-Ringbinder. Dabei alleine etwa 350 Werte ex Nr. 193/201, umfangreich nach Farben spezialisiert, Bl. 1/2 postfr. und gest., inkl. einem Bl. 1 mit PF I, Bl. 3 mit SST und PF I, Dienst und Porto. Mi. 3500,- 350,–

7886 Danzig, 1920-39, gestempelter Sammlungsteil der letzten Ausgaben ab Nr. 284, mit Nr. 298-308 kpl., sowie Dienst ab Nr. 1-24 kpl., seltene 26b gest. mit Fotoexp. Gruber, bis Nr. 47, Porto ab Nr. 1-13, mit Nr. 22y gepr., sehr seltene und nie angebotene Nr. 35IV, sowie Port Gdansk ab Nr. 2-8a/b, teils dopp., 9a/b, 11a/b, 12-14 mit zusätzlich ungebr. Nr. 14I, 15-28 mit dreimal Nr. 23x, 31I/II, bis Nr. 34 und 36 300,–

7887 Danzig, 1923-38, gestempelter Sammlungsteil ab Nr. 158, mit Nr. 163-76, 182I, 183I, 188, 189II, 200ba(2), xaa(2), xa, 201xa/b, 202-6 mit zusätzlich 206VI, 207, 217-42 kpl., 259a/b, Bl. 1/2, 260-69, Bl. 3, 273-83 etc. 300,–

7888 Danzig, nur Dienst, Porto und Port Gdansk, gestempelter Sammlungsteil mit Dienst Nr. 1-12 gest., dito Nr. 14-47 kpl., mit Nr. 21X/Y, 49-51, Porto Nr. 1-12, 30-42, sowie Port Gdansk Nr. 1-37 mit teils besseren Unter-Nr. kpl. (!) 250,–

7889 Danzig, spezialisierte Partie mit guten Werten ab Nr. 8 HAN und 8II, mit Nr. 16I, 83IV(2), 108Y gest., 125YII, 186II (!), 214III (!), Dienst 24Y, je gest., 180FI, Paar 95U, 19DDII (2!), 292Dy (!) etc., günstig! 250,–

7890 Danzig, 1920-1939, gestempelter Sammlungsteil mit immer wieder besseren Werten wie Nr. 29-31II, 43I/II, 212bI, 274-75X, 295-97, 301, Bl. 1/2b gest., Bl. 1/2a nochmals postfr., Bl. 3 SST etc. 220,–

7891 Danzig, 1920-1930, gestempelter Sammlungsteil mit etlichen geprüften Werten, z.B. Nr. 15B, 31II, 40, später Infla mit vielen Gefälligkeitsstempeln, Nr. 190-91 echt gest. usw. 200,–

7892 Danzig, Besonderheiten, Partie mit Nr. 118F gest., 179F postfr., 190 gest. mit markanter Abart "Delle im Oberrand", gepr. Infla, 193D im waager. gest. Paar (Mi. mind. 200,-), 219b gest., gepr., 274X gest., zweimal Bl. 1a postfr. (100,-), Bl. 2a/b gest., Nr. 271a/b gest., gepr., einmal mit PF IV, 290/92DX in postfr. waager. Paaren, einmal mit HAN (Mi. ca. 170,-) usw. 200,–

7893 Danzig, postfrische Slg. mit Besonderheiten wie Nr. 11 PF I, 26-31I, 196Xb, Bl. 1/2b mit PF III ("Strich unter T von DAPOSTA"), 297, Dienst Nr. 11DG usw., bitte besichtigen 180,–

7894 Danzig, 1920-1938, gest./ungebr. Slg. auf Leuchtturm-Vordrucken, alles recht weitgehend vollständig gesammelt, mit besseren Werten und Aufdrucken, Koggen, Wappen, Infla Nr. 181/92, 207/11, 231/35, Bl. 1/3, Dienst u. Porto, sowie etwas Danziger Hafen 150,–

7895 Danzig, 1920/23, gest. Slg. der Infla-Ausgaben, ab Nr. 1/31, mit Nr. 50/190 (ohne Nr. 150) kpl., Dienst mit 32 versch. Werten ex Nr. 1/40, sowie etwas Porto, alle Stempel ungeprüft, aber sicherlich auch Bedarfsstempel enthalten, auf Vordrucken 130,–

7896 Danzig, 1920-23, gestempelter Sammlungsteil mit vielen Infla-gepr. Werten wie Nr. 44I, 50-52, 56-61, 65b, 87, 88X/Y, 89X (diese ungepr.), dito 109Xb, 116 etc. 110,–

7897 Danzig, 1920/1939, Slg. mit viel Infla ab Nr. 1/31, auf alten Schaubek-Vordrucken, dabei Nr. 66/180 kpl., Winterhilfen 1936/37, Bl. 1/3 mit Schonfalzspur, Dienst Nr. 1/40, sowie Porto Nr. 1/29 100,–

7898 Danzig, 1923-1939, gestempelter Sammlungsteil mit besseren wie Nr. 182I, 200y OR, 231-35, Bl. 1-3 etc. 100,–

Memelgebiet

7899 Memel, Litauische Besetzung, 21 bessere gestempelte Werte, dabei Nr. 129I, 183III, gepr. Erdwien BPP (Mi. 350,-), weitere Nr. 183 (gepr. Dr. Petersen BPP, Mi. 100,-), 184 (180,-), 186/87 (440,-), seltene Nr. 189 auf Briefstück (gepr. Dr. Petersen, Mi. 850,-), zweimal Nr. 206 (600,-), Nr. 210VIII (500,-), 218VIII (gepr. Dr. Petersen, 400,-), 221 (600,-), 229Ie (gepr. Dr. Petersen, 780,-) usw. 800,–

7900 Memel, 1920/23, gestempelte Sammlung mit vielen kompletten Sätzen, u.a. Nr. 1/33 (Mi. 780,-), 36/39 inkl. Nr. 39I/II (Mi. 115,-), 41/51 (153,-), 85/120 (396,-), viel Litauische Besetzung inkl. Nr. 121/81 (Mi. billigst 1705,-), Nr. 193/203 u. 205 (Mi. 400,-) usw. 700,–

7901 Memel, 1920/23, sortenreiche Zusammenstellung von 1000 Werten, postfr., ungebr. und gest., ab erster Ausgabe. Dabei Nr. 40 gest. (Mi. 200,-), 98/107 gest. (200,-), 110/20 postfr., alleine 450 Werte Litauische Besetzung, mit Nr. 124/40 mehrf., 147 postfr., alleine ca. 150 Werte ex Nr. 167/81, meist gestempelt, mit vielen versch. Typen (Michel billigst schon 2300,-), Nr. 183/86, diverse Werte ex Nr. 193/205 (Mi. 700,-), ex Nr. 206/28 (Mi. billigst 1300,-), inkl. Nr. 206 postfr., 214 gest. u. 221, Nr. 230 postfr. (500,-), 232 per sechs usw. Fundgrube! 700,–

7902 Memel, litauische Besetzung, gestempelter Sammlungsteil ab Nr. 124, mit vielen guten Werten wie Nr. 147, 149, 151-61, 163, 164-66, 167BI/II(2), AII, 169BII, 170AII, BI/II, 171AII, 172AI/II, BI, 173AI/II, 174II(3), PF III, 175I, III(2), 176III, 180III, 181III, 193I, 193-97, 199-204, 207I, 211Ie, 213, 220II, seltene 221, 222IIIc, 226II, 228II, 230, 231 und 233, seltenes Angebot 650,–

7903 Memel, 1920/1923, gestempelte Slg. ab erster Ausgabe im E-Buch, dabei Nr. 1/17 (Mi. 330,-), 18/31 (240,-), 52/71 (150,-), 98/120 (312,-), Litauische Besetzung mit Nr. 121/40 (205,-), 141/50 (440,-), 151/63 (650,-), 164/82 (710,-), 190 (850,-) usw. Mi. 5000,- 600,–

7904 Memel, 1920/1923, gestempelte, umfangreiche Sammlung mit Nr. 1/17 (Mi. 330,-), 18/31 (250,-), 37/40 (390,-), 47/107, ohne Nr. 79, kpl. (Mi. 550,-), viel Litauische Bes. inkl. Nr. 124/63, ohne Nr. 147, kpl. (Mi. 1160,-), Nr. 167/81 (440,-), zwölf versch. Werten ex Nr. 206/28 (Mi. 690,-), sowie Lokalausgabe Nr. I/IV, auf Vordrucken. Mi. 4800,- 500,–

7905 Memel, Litauische Besetzung, gestempelter Sammlungsteil inkl. Nr. 124-50, 164-83, oft in den Untertypen und dadurch hoher KW, 186, 191-201, 203, 210-15, 217-20, 223-30, sowie 232 und 233, hoher KW! 500,–

7906 Memel, ab Mi.-Nr. 1, reichhaltiger Sammlungsteil mit Hauptwert bei weitem auf dem Teil Lit. Besetzung/Aufdrucke ab Nr. 124, mit vielen Besonderheiten, gest. Viererbl. (Nr. 126, 127, 131, 134, 180IV) und guten Marken, dabei Nr. 133-73 überkpl. inkl. Nr. 164 gest., 167BI, 169AI/II und BII, 170AII, BI/II, 171AI, III und IV, 173AI, II, IV, 175I, III, seltene 179IDD postfr., gepr., 182II gest., 188DDI (gepr.), 191DDII gepr., 197, 221III, 235I etc. 500,–

7907 Memel, Zusammenstellung von weitgehend verschiedenen Marken mit diversen besseren, u.a. Nr. 96/97, 126I, 129I, 138 u. 140 postfr., 147, 151(2), 164(2), 165(3), 171, 172, 175 mit guten Typen, 182, 252 etc. Mi. 4500,- 450,–

7908 Memel, Deutsche Besetzung, gestempelte Slg. mit Nr. 1-13, u.a. mit Nr. 13d, 14-39 mit teils besseren Unternummern, sowie Nr. 49-78, 80-123 kpl., oft auf Luxusbriefstücken, auch mit besseren Unternummern 350,–

7909 Memel, spezialisierte Partie inkl. Zwischenstegen, guten Werten wie gest. Nr. 26yI, 29y, 61a postfr., dito Nr. 55III, 60III in beiden Erh., 75II, 79III postfr., gepr. (Mi. 1000,-), ex Nr. 72-81 mehrf. gute Type III, 112II, 121I, 137IIIa, seltene 182IV postfr., 125I Paar, 123a postfr. etc. 350,–

7910 Memel, 1920/23, umfangreiche gest. und ungebr. Slg. mit vielen kpl. Sätzen, u.a. Nr. 1/33 gest. (Mi. 520,-), 34/175, 193/205 u. 230/22 je kpl., auf Vordrucken. Mi. 2300,- 250,–

7911 Memel, Mi.-Nr. 58-232, Sammlungsteil mit besseren wie Nr. 129-34 gest., 135-40 gest., 145III, gest. Aufdrucken inkl. Nr. 168, 169, 172, 193, 194, 196, 197, 197III, 198-200, 202-4, 210, 215, 216, 213II, 221II, 218, 219, 232 etc. 220,–

7912 Memel, deutsche Besetzung, gestempelter Sammlungsteil ab Nr. 1-12, dabei seltene Nr. 12II (!), mit Farben und Papiersorten, z.B. Nr. 21x/y/z, 25a/b, 29y(2), 30 (2, ein BPP-Befund), 32, 33 per zwei (einmal mit Befund VPP), 36a, 39I, 97-107 kpl. usw. 220,–

7913 Memel, Mi.-Nr. 1-70, postfrischer, in kleinen Teilen auch ungebrauchter Sammlungsteil ab postfr. WOR-VB Nr. 1b, mit Nr. 8a, 12a/b, seltener 16y, 17a/b, 20bZW, 19yZS, 20a/b, 21x/y/z, 22a/b, 29y, 30, 38aI, 41x, 42b, 44y, 56-57, 61a/b usw. 180,–

7914 Memel, gest. Sammlungsteil ab Vorläufern, u.a. V87IIf, 101, 104, Marken ab Nr. 1a/b, mit Nr. 8a, 13a, 19x/y, 22a/b, 25a, 27y VB, 35V, 37a/b, 41y, 42b, 45b, 75III, 98-107, 121-23 etc. 180,–

7915 Memel, bis auf Nr. 79, 189 u. 190, von Nr. 1 bis 192 komplette Slg. auf Vordrucken, inkl. Lokalausgabe Memelland 1939 160,–

7916 Memel, 1920-1923, ursprüngliche alte Slg. auf Leuchtturm-Vordrucken, meist ungebraucht, mit Aufdrucken, Flugpost-Serien, dabei Nr. 179, Litauische Besetzung weitgehend kpl. mit Wappenreiter gest., aber ungeprüft, Aufdrucke mit u.a. Nr. 193-205 usw. 150,–

7917 Memel, alte Slg. auf Vordrucken, reichhaltig ab Nr. 1, mit besseren wie Nr. 61, 121-70 kpl., diversen Aufdrucken etc., auch Fundgrube! 110,–

7918 Memel, Partie in zwei Auswahlheften mit besseren wie Nr. 169 PF VIII (Mi. "-.-"), 175Ie, 193 usw. 80,–

7919 Memel, Litauische Besetzung, Partie mit 58mal Nr. 232 ungebr. ohne Gummi, meist in Einheiten, sowie zusammengeklebter Zehnerblock Nr. 212 inkl. Aufdruck-Abarten, Fundgrube für Typen 70,–

7920 Memel, kleine Slg. mit u.a. Nr. 36/39 gest., dazu einige weitere Nebengebiete wie Abstimmung, Danzig ab erster Ausgabe, sowie Bes. II. Wk. mit Elsaß, Lothringen und Luxemburg kpl. 70,–

Saar

7921 Saar, 1930/1955, saubere Zusammenstellung mit vielen besseren Ausgaben, u.a. Nr. 158/59 gest. (Mi. 125,-), gute Nr. 167 (150,-), 168/70 postfr. (270,-), 226, 230 u. 234 je Type I, doppelt gepr. Ney BPP (Mi. 540,-), seltene Nr. 235I postfr. mit kleiner, vermutlich herstellungsbedingter gummifreier Stelle, fast ganz tief dopp. gepr. Ney BPP (Mi. 1500,-), 238I postfr., dopp. gepr. Ney (Mi. 200,-), gute Nr. 297/98 einmal postfr. und zweimal gest. (870,-) etc. Mi. 7700,- 900,–

7922 Saargebiet und Saarland, Mi.-Nr. 128-303, zumeist postfrischer, in geringen Teilen auch ungebrauchter Sammlungsteil, teils spez., einiges gepr./Befund, ab Nr. 128-33, 135-41, 198I-V kpl. postfr. (Mi. 900,-, div. Befunde), 179-93, 254-54 in VB, Bl. 1/2 postfr. (1700,-), zusätzlich seltener Bl. 1III gest., Befund Ney BPP (Mi. 3400,-), 257ZS, 267-71, 289I (Befund), 291, 297-98 (Höchstwert per zwei), 299-303 etc. 900,–

7923 Saargebiet, 1920-1934, oft hochwertig besetzte, meist gestempelte Slg., z.B. Nr. 1-17 überkpl., mit alleine 57 oft besseren Unter-Nr., z.B. Nr. 16III, ferner echte, aber falsch gest. B/C31, 27a/b, 28b, 29, 31, 43a-d (c falscher Stempel), 53-69, dazu diverse Kehrdruckpaare, 70-83, 84-127 kpl. (Nr. 105/6 falsch gest.), Nr. 118-23, 135-41 u. 144-50 je mit falschem Stempel, 153-57, 161-67, teils mit falschem Stempel, 167-77, 179-205, sowie Dienst, von uns auf Nettobasis bewertet! 800,–

7924 Saar, 1920/1934, Zusammenstellung mit vielen besseren Ausgaben, u.a. Nr. 28, etliche Volkshilfe-Werte, z.B. postfr. Bogenecke Nr. 125 mit Druckdatum (Mi. 120,-), gute und immer fehlende Nr. 134 ungebr. (460,-), 141 postfr. (130,-), 148/50 (240,-), 157 (120,-), 159 postfr. u. gest. (280,-), 167 (150,-), 170 postfr., 179/94 postfr. u. gest. (310,-) etc. Mi. 5300,- 700,–

7925 Saarland, 1948-1959, komplette postfrische Slg. inkl. Dienst auf Vordrucken, das Blockpaar ist zusätzlich (!) auch noch gestempelt enthalten, diese aber ungeprüft und daher auf Nettobasis bewertet! 700,–

7926 Saar, 1947/1959, kpl. gest. Slg. mit allen besseren Werten wie seltenem Hochwasserhilfe-Blockpaar, allen Volkshilfe-Sätzen, Nr. 289/95, 200 Fr. Europarat usw., auf alten Schwaneberger Vordrucken. Dazu Dienst Nr. 33/44 ebenso kpl. Da alle Stempel ungeprüft sind, verweisen wir auf die Stempelproblematik bei diesem Gebiet, entsprechend zurückhaltend taxiert 600,–

7927 Saar, 1947/1959, postfrische saubere, kpl. Slg. mit allen besseren Ausgaben wie Hochwasserhilfe-Blockpaar (Mi. 1600,-), allen Volkshilfe-Sätzen, 200 Fr. Europarat, Heuss-Sätzen, Nr. 289/95, Dienst Nr. 33/44 usw., auf Leuchtturm-Vordrucken 600,–

7928 Saar, 1920-1934, ohne 10 Fr. Madonna (die enthaltene ist falsch) komplette postfrische bzw. naturgemäß auch ungebrauchte Slg. auf Leuchtturm-Vordrucken, inkl. erster Ausgabe, Bayern-SARRE (10 Mk. als Bogenecke mit Pl.-Nr., Marke postfrisch, gepr. Burger, Falzrest nur im Rand), Mi. über 5000,- 550,–

7929 Alt-Saar, 1920/1934, Sammlung mit vielen kpl. Sätzen und besseren Ausgaben, u.a. gest. Nr. 1/17 (Mi. billigst 450,-), Nr. 18/31, ohne Nr. 30, ungebr. (Mi. 400,-), 32/96 kpl. (460,-), einige Plattenfehler wie Nr. 89I und 101I gest. (Mi. 230,-), zweimal Nr. 103 gest., einmal mit PF I (140,-), 128/32 postfr., Nr. 133 ungebr. (Mi. 210,-), 158/59 gest. (160,-), 171/77 gest. (300,-), 179/98 (190,-), 199/205 (240,-) usw. Dazu Dienst Nr. 1/32 (Mi. 150,-) 450,–

7930 Neusaar und OPD, 1947-1959, postfrische, relativ kpl. Sammlung (ohne Urdruck u. Dienst Nr. 33/44) mit Hochwasser inkl. Blockpaar 1/2 (2 min. Haftspuren), allen Volkshilfen, Freimarken, Ibasa, Nr. 297/98 usw., dazu OPD Saar mit beiden Heuss-Sätzen. Mi. ca. 3000,- 450,–

7931 Neusaar, 1947-1959, nahezu kpl. Sammlung auf Vordrucken, meist ungebraucht, dabei Volkshilfen, Dienst Nr. 33/44, Ibasa, Europarat, Bl. 1/2 gest., aber ungeprüft, sowie OPD Saar 400,–

7932 Saar, 1920-21, Mi.-Nr. 1-69, gestempelter, stark spezialisierter Sammlungsteil mit vielen gepr. Werten, z.B. Nr. 1II (Mi. 550,-), IB, III, 2Ia, IIIaV, 3IIB (900,-), 4aIIA (130,-), bII (180,-), 5bII, 7bI, bIII, cI (130,-), 9a/bI (155,-), 10xI, xIII (140,-), 11III, 13xIaQI, xIb (145,-), 13yIPOR (250,-), 17AI (3, 150,-), 20a-c, 33XII, 34X, 38Y, 43a/b, 44a, 53II, 55B (280,-), bis zur Nr. 69 400,–

7933 Saar, 1947/59, bis auf Bl. 2 kpl. Slg. im neuwertigen Lindner-T-Vordruckalbum. Dabei Bl. 1 sauber ungebr., sonst meist postfr., inkl. Nr. 255/59, 200 Fr. Europarat vom Unterrand, Nr. 289/95, beide Heuss-Sätze, Volkshilfen 1949/50, alles postfr., Volkshilfe 1951 gest. usw. Dazu Dienst Nr. 33/44 postfr. 400,–

7934 Saar, 1947/59, fast komplette Sammlung ab gest. Nr. 206/38, mit u.a. Hochwasser-Blockpaar mit nicht positiv prüfbarem Stempel "Saarbrücken 2", allen Volkshilfe-Sätzen postfr., Nr. 289 u. 291/95 postfr. etc., auf SAFE-Vordrucken 400,–

7935 Saarland, 1947-59, gest. Sammlungsteil mit guten Ausgaben wie Nr. 206-91 kpl. (!) mit teils besseren Unter-Nr., z.B. Nr. 262II, 293-330 kpl. (!), 337, beide Heuss-Serien usw. 400,–

7936 Saar nach 1950, saubere, meist postfrische Zusammenstellung mit vielen besseren Ausgaben, u.a. Nr. 289 postfr., 291 postfr. und auf Maximumkarte, 292 dreimal postfr., Volkshilfe-Sätze 1950/51 je dreimal postfr. etc. Mi. 2700,- 350,–

7937 Saar, 1920/57, Zusammenstellung mit u.a. Unterrandpaar Nr. 49 mit HAN, Nr. 69 per zwei, 144/50, 171/77, 190/94, 271, 238I usw. Mi. 2800,- 350,–

7938 Saar, 1947/1959, gestempelte Sammlung mit vielen besseren Ausgaben auf KABE-Vordrucken. Dabei Nr. 206/38 inkl. Nr. 222X, alle Volkshilfe-Sätze ab 1949 kpl. usw., von 1950-1959, ohne belanglose Nr. 315, komplett. Mi. 4600,- 350,–

7939 Saar, 1947/1959, nur ohne Blockpaar und Urdruck, kpl. gestempelte Slg. mit allen besseren Ausgaben, u.a. Nr. 289/95, Europarat, allen Volkshilfe- und Heuss-Sätzen, Hochwasserhilfe-Satz, Dienst Nr. 33/44 usw., auf Vordrucken. Mi. 4400,- 350,–

7940 Saargebiet, 1920/21, gestempelte, teils spezialisierte Slg. mit Untertypen, ab Nr. 1-17 überkpl., mit alleine 59 Werten, ferner Nr. 27a/b, 28(2), 29, 43a, 53-69, 70-83 mit Untertypen etc. 350,–

7941 Saarland, 1947-51, gestempelter, teils stark spezialisierter Sammlungsteil mit z.B. Nr. 211 PF I, IX, 224 PF V, 206IV, VI, 209III, V, 215III, V, 222V, 231ZI, 231IIAFII (sehr selten!), 235IIAFII, 225ZII/I-II, 236IIAFI und V, 237II PF II, 238I/II, 239-54, 255-57, 261I/II, 262I, 263I, 265I, 266, 289-95, 299-303, 280 PF I etc. 350,–

7942 Saarland, 1947-54, gestempelter Sammlungsteil mit Nr. 206-56 kpl., 258-63, 266-89 kpl., 290, 291-99, 301-6, 309-18, 337 usw., ergänzt durch PF/Unternummern, 231II/II, 237I/II, 260II, 264II, 290I usw., z.B. für Nr. 267-70 Befunde Ney, dazu postfr. Parallel-Sammlungsteil, aber ohne die teuren Ausgaben 350,–

7943 Saar, 1947/1959, postfr. saubere Slg. mit gutem Block 1 (Mi. 1100,-), Nr. 260/66, 272/90 (192,-), 292/98 (346,-) usw., von 1951-1959 kpl., inkl. Volkshilfen, beiden Heuss-Sätzen etc. Dazu einige gest. Ausgaben 300,—

7944 Saar, 1947/59, postfrische Slg. mit vielen kpl. Sätzen, u.a. Nr. 239/59 (Nr. 255/59 per zwei, Mi. 120,-), 265/66 in Zwischenstegpaaren (110,-), 272/89 (174,-), 291/98 (396,-) usw., von 1951-1959 kpl. inkl. beiden Heuss-Sätzen und Dienst Nr. 33/44 (Mi. 150,-). Dazu Hochwasser-Blockpaar und 23 versch. Epreuve de Luxe, alles mit "Prüfung Hoffmann BPP", in den letzten Jahren bei Klaus Fischer, Hamburg, für Euro 1630,- gekauft, aber die wir alle für falsch halten und unberechnet dazu geben 300,—

7945 Saarland, 1947-59, gestempelter Sammlungsteil mit besseren Aufdrucken wie Nr. 234I (Urdruck, sign. Dub, bitte selber bewerten!), 235, 237II, 238, 239-54, 261I/II, Dienst Nr. 33-44, 291-96, 307-13, 316, beide Heuss-Serien etc. 300,—

7946 Saar, 1921/34, saubere Zusammenstellung der Alt-Ausgaben, dabei u.a. Nr. 69, 83, 98/101 postfr., etliche Volkshilfe-Werte, Nr. 129/33 usw. Mi. 2400,- 280,—

7947 Saar, 1931/1954, Zusammenstellung mit u.a. vielen Volkshilfen, z.B. Nr. 161/62 u. 164 postfr., gute Nr. 167 zweimal ungebraucht (Mi. 300,-), 199/205 usw. Dazu Nr. 291/92 postfr. (Mi. 135,-), Dienst zweimal Nr. 11I usw. Mi. 2400,- 280,—

7948 Saar, 1920/1957, saubere Zusammenstellung ab erster Ausgabe, mit Nr. 9/10, 69, 98/101 postfr. (Mi. 120,-), 158/59 gest. (125,-), 226, 229 u. 237 je mit kopfstehendem Aufdruck, etc. Mi. 2200,- 250,—

7949 Saar, 1947/1959, gestempelte, lediglich ohne Nr. 298 und Blockpaar, bereits kpl. Slg., mit u.a. allen Volkshilfe-Sätzen, Nr. 262/63, 289/95, beiden Heuss-Sätzen usw., auf Vordrucken. Dazu Dienst Nr. 33/43. Mi. 3600,- 250,—

7950 Saargebiet, 1921-34, gest. Sammlungsteil inkl. Nr. 84-133 überkpl., 142-50, 171-75, 178-94, Dienst ab Nr. 1-11, 13-18, 19-25, immer wieder mit besseren Untertypen 250,—

7951 Saar, 1920-34, meist postfrischer, wenig ungebrauchter Sammlungsteil mit u.a. Nr. 27a, Aufdruckbesonderheiten wie Spationierung, Nr. 50 bis 126 kpl. (!), 135-41 (ohne billige 138) kpl. postfr. mit Attest, 159, 168-70 etc. 200,—

7952 Saar, 1947/1959, gestempelte Slg. mit vielen kpl. Sätzen, u.a. Nr. 206/54, 262/66, die Jahrgänge 1952/1959 kpl., usw. Mi. 1700,- 200,—

7953 Saargebiet, 1920-34, gestempelter Sammlungsteil inkl. Dienst mit immer wieder besseren Werten, dabei Nr. 53-83 überkpl. mit Unter-Nr., 84-88, 100I, II, X, IX, V, VI, 103, 183IV, 188-98, Dienst ab Nr. 1-9, dabei Nr. 12VII, etc. 200,—

7954 Saargebiet, 1921-34, postfr. bzw. ungebrauchte Slg. inkl. sechs Kehrdruckpaaren ex Nr. 55-62, 70-83 mit 28 Werten inkl. Nr. 78VII, 83 und 83II, 91-103, 108-21, 122-33, 135-40, 158III, 159, 160, 160I etc. 200,—

7955 Saargebiet, 1928-34, postfr./ungebr. Sammlungsteil mit Nr. 128-34 (!), 135-40, 144-50, 151-57, 167 gest., 168-72, 201-5, diversen Dienstwerten, einige Marken von uns, aufgrund der Gummierungsqualität, nicht bewertet, bitte ggf. selber kalkulieren, günstig! 200,—

7956 Saarland, 1947-1956, sauber gest. Slg. mit besseren Aufdruck-Werten, Nr. 255-59, 261-63I, 264-66, 273 im Zw.-VB inkl. PF I, 289, 293-98, danach weitgehend kpl. mit zusätzlich einigen interessanten Belegen, günstig! 200,—

7957 Saarland, 1947-55, sehr spezialisierte Zusammenstellung, dabei knapp 60 Plattenfehler ex Nr. 206-219 mit besseren wie Nr. 217II gest., 220II postfr., 23 Plattenfehler ex Nr. 226-238, dabei 234I/VI postfr., 238II PF V (Mi. "-.-"), 261II(2), 262II(2), 287III, 288II, 306I, 357II/III, Kleinbogen Nr. 301 mit LF, 397 auf FDC usw. 200,—

7958 Saar, 1947/1959, gest. saubere Slg. ab Nr. 206/54, mit u.a. senkrechtem Zwischenstegpaar Nr. 262/63 usw., von 1953-1959 kpl. inkl. beiden Heuss-Sätzen, auf KABE-Vordrucken. Mi. 1700,- 180,—

7959 Saar, 1947/1959, gestempelter Bestand von 1500 Werten im Album. Dabei Nr. 262 und zweimal Nr. 263, mehrf. Nr. 293/95, vielfach Dienst Nr. 33/43 usw. Mi. 4000,- 180,—

7960 Saar, 1947/59, gest. Slg. ab Nr. 206/54, mit u.a. Nr. 289, 293/95, 304 usw., von 1952-1959 kpl. inkl. beiden Heuss-Sätzen, im Schaubek-Vordruckalbum. Mi. 1750,- 180,—

7961 Saarland, 1947-57, gestempelter Sammlungsteil mit Aufdrucken ex Nr. 226-238 etwas spezialisiert, 239-54, 262-63, 265-66, 272-90, 297, 319-30, 357-58ZW, Dienst Nr. 33-44 auf Briefstücken, 398-99 auf R-Briefen etc. 180,—

7962 Saar, 1920/1934, Slg. ab erster Ausgabe, dabei u.a. Nr. 32/49, 53/97 kpl., 122/25 postfr., 194 mit PF I gest. (Mi. 280,-), Dienst usw., im SAFE-Vordruckalbum. Mi. 1900,- 160,—

7963 Saar, 1920/1959, gestempelte Slg. ab erster Ausgabe, dabei u.a. Nr. 1/15 und 17, teils spezialisiert, Nr. 70/96, 102/3, einige Volkshilfe-Werte, Nr. 262/63, 319/37, Heuss I usw. Mi. 2200,-, günstiger Ausruf! 160,—

7964 Saar, 1947/1959, gest. Slg. ab Nr. 206/54, mit u.a. Nr. 265/66, Volkshilfe 1951 usw., von 1952-1959 quasi kpl., inkl. Nr. 319/37, sowie beiden Heuss-Sätzen, auf KABE-Vordrucken. Mi. 1600,- 160,—

7965 Saar, 1947/1959, in allen Erhaltungen geführte, ohne Bl. 1, in den Hauptnummern kpl. Sammlung, dabei alle Volkshilfe-Sätze, Hochwasserhilfe-Satz postfr. inkl. Nr. 259I (Mi. zusammen 180,-), Nr. 289/95, 200 Fr. Europarat postfr. (Mi. 180,-), Bl. 2, Dienst Nr. 33/44 usw., auf Leuchtturm-Vordrucken. 160,—

7966 Saar, 1920/1959, Zusammenstellung, meist Neusaar, mit u.a. Heuss I dreimal postfr., Heuss II postfr., Dienst zweimal Nr. 44 gest. etc. Mi. rund 1200,- 150,—

7967 Saar, 1920/34, ungebrauchte Slg. ab Nr. 1/17 (Mi. 300,-, Nr. 16 Befund Braun BPP), mit Nr. 18/27, B31 postfr., sign. (Mi. 280,-), C31, 32/49, 50/52 postfr., 53/69 teils postfr. (110,-), Volkshilfen 1926 u. 1927 (Mi. 115,-), 108/21, 128/34 usw. Mi. 1200,- 150,—

7968 Saar, 1947/59, postfr. Slg. ab Nr. 206/25, mit Hochwasserhilfe-Satz, Volkshilfen 1949/50, Nr. 272/88, 291/96, die Jahrgänge 1952/59 kpl., auf alten KABE-Vordrucken. Dazu Nr. 265/66 gest. Mi. 1200,- 150,—

7969 Saar, 1947/1959, bis auf Bl. 1/2 und Nr. 298, nahezu vollständige Slg. auf Vordrucken. Dabei Nr. 238I postfr. (Mi. 200,-), 255/59 postfr., 264/66 postfr., Volkshilfen 1949/1951 postfr. (Mi. 260,-), Nr. 289/95 postfr. (209,-), beide Heuss-Sätze usw. Dazu Dienst Nr. 33/44 — 140,–

7970 Saar, 1947/1959, ohne Blockpaar bereits in den Hauptnummern vollständige Sammlung mit allen besseren Werten, u.a. Hochwasserhilfe-Satz, allen Volkshilfe-Sätzen postfr., Nr. 289/95, beiden Heuss-Sätzen usw., auf SAFE-Vordrucken. Dazu Dienst Nr. 33/44 — 140,–

7971 Saar, 1947/1959, saubere Zusammenstellung mit u.a. Volkshilfen 1952/53 auf Briefen, Nr. 426/28 postfr. und gest., Dienst Randstück Nr. 33 gest. usw. Mi. rund 1100,- — 140,–

7972 Saarland, 1947-1959, postfr. Slg. auf SAFE-Vordrucken, ohne Urdruck und Blockpaar, kpl., mit allen Volkshilfen, CEPT, Heuss I u. II, sowie Dienst Nr. 33/44 — 140,–

7973 Saar, 1947/1959, postfr. Slg. mit u.a. Nr. 254 mit Leerfeld (Mi. 150,-), 272/88 fast kpl. (100,-), viermal Nr. 289 (136,-), zweimal Nr. 291 (200,-), beide Heuss-Sätze, je postfr., usw. — 130,–

7974 Saar, 1947/59, meist postfrische Slg., ab Nr. 206/54 postfr., mit Hochwasserhilfe-Satz, Volkshilfe 1950 postfr. usw., von 1950-1959, ohne Nr. 297/98, quasi kpl., mit Nr. 289/95, allen Volkshilfe- und Heuss-Sätzen etc., vierstelliger KW — 130,–

7975 Saarland, 1947-1957, gest. Sammlungsteil ab Mi.-Nr. 206, dabei Nr. 226-38II, 251-54, 297-98, 304, 307-13, 337-40, beide Heuss-Serien etc. — 130,–

7976 Saarland, Mi.-Nr. 206-353, postfrischer und gestempelter, teils mit Besonderheiten sehr spezialisierter Sammlungsteil inkl. Nr. 220I, Freimarken-Aufdrucke mit vielen Untertypen, Nr. 239-52, 273ZS, 319-37 usw. — 130,–

7977 Altsaar, interessante, meist ungebr./postfr. Partie auf Steckkarten, dabei R-Brief mit Germania-Werten, Höchstwerte Landschaften mit Nr. 69 u. 83, Volkshilfen Nr. 104/7, 122/25, 135/41, 144/50, 161/65 etc. — 120,–

7978 Saar, 1920/1951, Slg. ab erster Ausgabe, mit Nr. 1/17 ungebr. (Mi. 300,-), 32/49, einigen Volkshilfen inkl. Nr. 128/33 u. 135/41, Nr. 239/54 usw. — 120,–

7979 Saar, 1947/59, gest. Slg. ab Nr. 206/54, dabei u.a. Nr. 265/66, gute Nr. 289/91 (Mi. 250,-) usw., von 1952-1959 kpl., inkl. Nr. 319/37, beiden Heuss-Sätzen etc. Mi. 1500,- — 120,–

7980 Saar, ab 1948, gest. Slg. ab Nr. 239/54, mit u.a. Nr. 292, 319/37 zweimal gest. (Mi. 170,-) usw., von 1953-1959 kpl. inkl. beiden Heuss-Sätzen (Mi. 195,-) etc. — 120,–

7981 Saarland, 1947-1959, postfrischer Sammlungsteil mit besseren wir Nr. 255-59, 260-312 kpl. (!), 338-40, danach relativ kpl., günstig! — 120,–

7982 Saarland, 1947-54, gestempelter Sammlungsteil ab Nr. 206-25, u.a. zusätzlich Nr. 224VIII, Aufdrucke mit Nr. 226I/I, 235II, 238II, ferner Nr. 239-54, 260-61I, 261-62II, 263I/II, 274I, 293-95, 297-98 usw., günstig! — 120,–

7983 Saarland, 1949-56, postfrischer Sammlungsteil mit besseren wie Nr. 287 PF III, 288 PF II, 275ZS, 267-71, 289 PF I, 290 PF I, 291-95, 296 PF I, 299-303, 305-30, 337 usw. — 110,–

7984 Alt-Saar, etwas postfr., meist ungebr. Slg. ab Nr. 1/15, mit Nr. 18/27, 32/49, 70/83, Volkshilfe-Sätzen 1926/27 und 1931II (meist nachgummiert, Mi. für Falz 250,-), Nr. 129/33 usw. — 100,–

7985 Altsaar, 1920-1934, gemischte, ungebr./gest. Slg., weitgehend vollständig ab Aufdrucken, Ludwig mit Nr. 27/29 gest., Freimarken, Volkshilfen fast kpl. (ohne Nr. 134, 161/67), dazu Dienst — 100,–

7986 Saar, 1920/1934, Slg. ab erster Ausgabe, mit besseren kpl. Sätzen, u.a. Nr. 32/69, Volkshilfen 1926 gest. (Mi. 130,-), 1927 und 1929 ungebr. (Mi. 155,-), Nr. 168/70, 199/205, Dienst Nr. 1/32 gest. usw. — 100,–

7987 Saar, 1920/1959, Slg. ab erster Ausgabe, u.a. mit Nr. 1/16 gest. (Mi. 400,-), 102/3 gest., 122/23 postfr., 195/96 und 198 postfr., beiden Heuss-Sätzen postfr. usw. — 100,–

7988 Saar, 1947/1959, gest. Slg. mit u.a. Nr. 226/37 (Mi. 100,-), 265/66, 292 usw. Dazu diverse Belege im Anhang, z.B. Nr. 289 und 304 je auf Blankokarte, jeweils gepr. Hoffmann BPP — 100,–

7989 Saar, 1947/59, postfr. und gest. Slg., u.a. mit Nr. 226/38 gest. (ohne Nr. 237, Mi. 120,-), 272/88, ohne Nr. 285, kpl. (Mi. 120,-), 289 u. 292, Volkshilfe 1950, Nr. 304, 319/37, Heuss II, alle genannten postfrisch, usw. — 100,–

7990 Saar, 1948/50, Lot guter, aber ungepr. gest. Ausgaben mit Nr. 255-259 und 297-303 — 100,–

7991 Saar, 1948/59, postfr. Slg. mit u.a. Nr. 250/54, 265/66, Volkshilfen 1949 u. 1951 (Mi. 185,-), OPD kpl. inkl. beiden Heuss-Sätzen, etc. — 100,–

7992 Saar, 1956/59, gest. kpl. Slg. inkl. beiden Heuss-Sätzen (Mi. 195,-) usw., auf Leuchtturm-Vordrucken. Dazu einige FDCs und Maximumkarten, sowie Dienst Nr. 33/44 (Mi. 450,-) — 100,–

7993 Saar, Posten von 1200 Werten bereits ab erster Ausgabe, mit u.a. Nr. 17, 195/98 per zwei, viel nach 1947 inkl. 200 Fr. Europarat, Nr. 319/37, drei gest. Zwischenstegpaare der Nr. 359, beide Heuss-Sätze, meist mehrf., usw. — 100,–

7994 Saargebiet, nur Dienst, teils spezialisierte Slg. ab Nr. 1 in allen Erhaltungen mit immer wieder besseren Werten, z.B. zentr. gest. Viererblock Nr. 10, 14I/IV, 18, 21(3), 20aXI, 32 im VB mit XIV postfr. etc., total 66 Werte — 100,–

7995 Saarland, 1947-1959, postfr. Slg., ohne Nr. 254, Urdruck und Blockpaar, kpl., mit allen Volkshilfen, Europarat, Heuss I u. II etc. Mi. 1400,- — 100,–

7996 Saarland, 1951-57, gestempelte Slg. inkl. Nr. 309-12, 316, 338-40, 349ZW, 357III, IV, VII, 359I, III, IV, 380-99, sowie Dienst Nr. 33-44 — 100,–

7997 Saar, 1947/1959, E-Buch mit fast 2000 Werten, meist ex Nr. 206/35, dazu einige gest. Werte — 90,–

7998 Saar, 1947/1959, umfangreiche Slg. ab Nr. 206/254, mit Nr. 255/59 postfr., 262II und 263I gest. (Mi. 310,-), 265/66 gest., 289 gest. (100,-), 292 postfr., 299/303 postfr. (101,-) usw., von 1952-1959 kpl., inkl. Nr. 319/37 gest., beiden Heuss-Sätzen etc., auf alten KABE-Vordrucken, als Beigabe ein nachgummierter Bl. 1 — 90,—

7999 Saar, 1921-58, alte Slg. auf Vordrucken, ab Nr. 53-97, mit Volkshilfen, Dienst usw. — 80,—

8000 Saar, 1947/1959, postfr. Slg. ab Nr. 206/51, mit u.a. Nr. 255/71 (Mi. 235,-), 304, den Jahrgängen 1952/59 kpl. inkl. Nr. 319/37, sowie beiden Heuss-Sätzen etc., auf SAFE-Vordrucken — 80,—

8001 Saar, Kleinbögen, Partie mit Nr. 342 postfr., 351/53 gest. (Mi. 240,-), sowie Nr. 361 postfr. und gest. — 80,—

8002 Saarland, 1948, alter gest. Tütenposten der Dauerserie Nr. 239-251, auch der Höchstwert in Mengen, dazu Nr. 297-98 gest. (alleine Mi. 320,-) — 80,—

8003 Saar, Partie Plattenfehler nach 1947, dabei Nr. 220I postfr., 261III auf Bfst., 263III gest. (Mi. 350,-) usw. — 70,—

8004 Saargebiet, Nr. 179-205 kpl. gest., dito Dienst Nr. 1-9, sowie 11I/II bis Nr. 43 — 70,—

8005 Altsaar, Slg. ab 1920, mit Nr. C31 postfr., gepr. Ney BPP, 32/52 (Mi. 107,-), weitere Nr. 50/52 gest., sowie vier ungebrauchte Ganzsachen — 60,—

8006 Saar, 1947/1959, gest. Slg. ab Nr. 206/38 (ohne Nr. 219, Mi. 200,-), mit u.a. Nr. 293/95 usw., von 1955-1959 kpl., inkl. beiden Heuss-Sätzen (Mi. 195,-) etc., auf KABE-Vordrucken — 60,—

8007 Saar, 1947/1959, Slg. mit u.a. gest. Nr. 297/98 (Mi. 320,-) — 50,—

8008 Saarland, 1947-1959, Slg. auf Vordrucken, dabei u.a. Nr. 239/54, 255/63, ab 1952 kpl., z.B. mit beiden Heuss-Sätzen, aufgrund der bekannten Stempel-Problematik von uns auf Nettobasis bewertet, günstig! — 50,—

8009 Saarland, 1952-59, Sammlungsteil in allen Erhaltungen inkl. besseren Ausgaben, z.B. Dienst Nr. 33-44 kpl., günstig! — 50,—

8010 Saar, 1947/1959, postfr. Slg. mit u.a. Nr. 291, beiden Heuss-Sätzen usw., im SAFE-Vordruckalbum in edler Skai-Ausführung — 45,—

8011 Saar, Partie von 12 postfrischen Kehrdruck-Paaren der Landschaftsbilder-Ausgabe. Dazu ein ungezähntes ungebr. Paar der Nr. 74 — 45,—

8012 Saar, 1947/1959, gest. Slg. mit u.a. Nr. 226/38 (Mi. 130,-), Volkshilfe-Sätze 1953/54 usw., im älteren Leuchtturm-Vordruckalbum. Dazu Franz. Zone im Anhang — 40,—

8013 Saar, 1947/1959, postfr. Slg., u.a. von 1954-1959 kpl. inkl. beiden Heuss-Sätzen, auf SAFE-Vordrucken — 25,—

Deutsche Besetzungsausgaben erster Weltkrieg

8014 Deutsche Bes. I. Wk., spezialisierter gest. Sammlungsteil mit Ob. Ost Nr. 1-12 mit Farben, 12A/B etc., Dorpat Nr. 1, Polen ebenfalls mit Farben, Rumänien mit guten Werten, 9. Armee Nr. 1IIa/b, 2a/b, Porto Nr. 1-8, Steuermarken, Zwangszuschlag Nr. 1-7 inkl. 7X/Y etc. — 320,—

8015 Deutsche Bes. I. Wk., Sammlungsteil mit Belgien Nr. 1-25, Etappe West Nr. 1-12, Ob. Ost Nr. 1-13, Dorpat Nr. 1-2, Polen Nr. 1-16, Rumänien Nr. 1-12, Porto Nr. 1-7 kpl. gest., Zwangszuschlag I-IV, 1-3x, 6, 7, 9. Armee, Eupen-Malmedy Nr. 1-7A, Eupen Nr. 1-17, Porto Nr. 1-5, Belg. Militärpost im Rheinland Nr. 1-17, Malmedy Nr. 1-17 etc. — 300,—

8016 Belgien, Etappe West und Bes. Rheinland, postfrische/ungebr. Zusammenstellung inkl. Belgien Nr. 1-25 weit überkpl. mit teils Untertypen, Etappe West Nr. 1-12 mit Untertypen, Belgische Militärpost im Rheinland Nr. 12-14 postfrisch (!), Eupen-Malmedy Nr. 7c, Eupen Nr. 11-14, Porto Nr. 5I, je ungebr., letztere sehr selten, Malmedy Nr. 8-12, 14c ungebr. (!) etc. — 220,—

8017 Deutsche Bes. I. Wk. (mit Eupen/Malmedy), Partie inkl. etlichen kleineren und mittleren Werten (hier ungepr. stets billigst gerechnet und daher Fundgrube!), mit Etappe West Nr. 11IB(4) und II(2), 12A(5!), 12B(2), Eupen u. Malmedy Nr. 6(2), 7(4), Belg. Militärpost Nr. 11-14, Eupen Nr. 1-17, Malmedy P1-5, Dorpat Nr. 1-2 postfr. usw. Mi. knapp 2900,-, günstig! — 220,—

8018 Belgien inkl. Bes. Rheinland etc., gestempelter Sammlungsteil mit Eupen-Malmedy Nr. 1-7, meist Luxusbriefstücke, Eupen Nr. 1-17, mit Nr. 11A und seltener 11C, Porto Nr. 1-5(2), Malmedy Nr. 1-7, mit Nr. 2AII und 5AI (!), sowie Porto — 200,—

8019 Belgien, gest. Sammlungsteil, teils spezialisiert, mit Nr. 6-9, ab Nr. 10 in Typen, z.B. Nr. 13bI, 20bI, 24IB, 25II (ungebr.), Etappe West mit Nr. 11II, 12A etc. — 180,—

8020 Deutsche Bes. I. Wk., gestempelter Sammlungsteil mit Belgien ab Nr. 1-9, teils mehrf., u.a. Nr. 8-9 per vier, 10-25 kpl., zusätzlich Typen wie Nr. 12bZa1, 13bII, 14cII, 18c, 23IBb, 23II, 25I, Etappe West Nr. 1-9 teils mit Unternummern, Ob. Ost mit Nr. 12Ba/b, Polen Nr. 4POR, M.V.i.R., Rumänien Porto, Zwangszuschlag mit Nr. 7x/y (!), 9. Armee Nr. 7y, sowie Malmedy — 180,—

8021 Belgien u. Etappe West, gestempelter Sammlungsteil inkl. Belgien Nr. 1-25, mit Nr. 21a, 23IBb, II, 24IIA PF I (!), 25I, Etappe West Nr. 1-12, mit Nr. 9a/b, 11IB, 12Bb, sowie Eupen u. Malmedy Nr. 6C, 7A, Malmedy Nr. 12A, Porto Nr. 5II — 160,—

8022 Deutsche Bes. I. Wk. und Abstimmung, interessante Partie inkl. Belgische Militärpost im Rheinland Nr. 11/14 postfr. (Mi. 555,-), viel Ob. Ost mit z.B. siebenmal Nr. 12B, Rumänien Nr. 4, Zwangszuschlag Nr. 6, Allenstein etc. — 160,—

8023 Deutsche Bes. I. Wk., gest. Slg. mit Belgien Nr. 1-9, 14cI, seltener Nr. 16bI (als Vergleichsstück auch bII), 17-25 teils Unter-Nr., Etappe West Nr. 3b auf Bfst. mit Truppenstempel, 6-10, Ob. Ost mit Nr. 12Bb, Polen Nr. 8a/b, 9a/b, Warschau Nr. 2, 3a, 7, 8, 9a, 10b/c, Rumänien Porto Nr. 3-7 (!), Zwangszuschlag ab Nr. 1, mit Nr. 6, I, V(2), VI, VII etc., günstig! — 160,—

8024 Deutsche Bes. I. Wk., Sammlung auf Leuchtturm-Vordrucken, gestempelt bzw. ungebraucht, dabei Westgebiete mit Franc-Werten, Ob. Ost mit Dorpat Nr. 1/2, Rumänien mit u.a. Porto, 9. Armee Nr. 1/4 etc. 150,–

8025 Rumänien, kpl. Slg. mit Nr. 1/12 postfr. (Mi. 180,-), teils mehrf. und z.T. zusätzlich gest., Porto Nr. 1/5 teils mehrf., 7, 8 gest., Zwangszuschlag mit Nr. 1/7 mehrf., inkl. dreimal Nr. 3 gest., Nr. 6 gebr. u. ungebr. je per zwei (Mi. 400,-), 7 mehrf., 9. Armee Nr. 1/4 usw. Dazu etwas Besetzung in Polen 150,–

8026 Belgien, Nr. 10/25, gest. kpl. Partie, meist mehrf., inkl. Nr. 21 per zwei (Mi. 110,-), 23I/II, 24 per vier, 25 per vier (360,-), einigen Farben usw. 130,–

8027 Deutsche Bes. I. Wk., saubere ungebrauchte, wenig postfrische Slg. auf Schaubek-Vordrucken. Dabei Belgien Nr. 1/25 (Mi. 170,-), Etappe West Nr. 1/12 (110,-), Rumänien Nr. 1/12, Porto Nr. 1/5, Zwangszuschlag Nr. 7 im Zehnerblock, vier Marken postfr., sechs ungebr. (Mi. mind. 272,-) etc. 130,–

8028 Etappe West, Nr. 1/12, kpl. gest. Partie, meist mehrf., inkl. Nr. 9/10 mehrf. (Mi. 190,-), Nr. 11 per fünf (190,-), 12 per drei (120,-), einigen Farben usw. 130,–

8029 Deutsche Bes. I. Wk., Partie mit vielen kleineren und mittleren Werten (Fundgrube, da immer nur billigst gerechnet), aber auch besseren wie vielfach Ob. Ost Nr. 12B, Dorpat Nr. 1/2 postfrisch, Bes. Polen mit Sosnowice Nr. 2 zweimal postfr., M.V.i.R. Nr. 1-3 mehrf., Porto Nr. 1-5 mehrf. (gesamt 23 Portomarken) etc. Mi. 1900,-, günstig! 120,–

8030 Etappe West, Nr. 1/12 mehrfach kpl., teils postfr., teils ungebr., teils gest., zusätzlich mit einigen geprüften Farben. Dabei Nr. 2a/c, 4aPOR auf Bfst., 6a/c, 9a postfr., 9b gest. (Mi. 100,-), 11 per drei (110,-), und Nr. 12 per vier (Mi. 260,-) 120,–

8031 Deutsche Bes. 1. Weltkrieg, Slg. aller Gebiete auf Vordrucken, meist gest., u.a. Belgien Höchstwert 6,25 Fr. in guter Type I, wenig ungebraucht 100,–

8032 Ob. Ost, Zusammenstellung mit Nr. 1/12 mehrfach kpl., insgesamt mit ca. 140 Werten. Dabei u.a. neunmal Nr. 12, einmal postfr. Dazu Notausgabe Dorpat Nr. 1 postfr., sowie zweimal Nr. 1/2 zweimal ungebr. (Mi. 310,-) 100,–

8033 Deutsche Bes. I. Wk., Polen, gest. Slg. mit Nr. 1/16 kpl., zusätzlich mit einigen Farben, sowie 19 Werte Stadtpost Warschau inkl. zwei Halbierungen auf Briefstücken 90,–

8034 Deutsche Bes. I. Wk., gestempelter Sammlungsteil ab Ob. Ost Nr. 1 mit HAN gest., dabei Polen mit Sosnowice Nr. 5, Stadtpost Warschau Nr. 2b, Rumänien mit Porto Nr. 1-4, Zwangszuschlag Nr. 1x/y, 2x/y, 4, 5a, 6(2), 7x/y, 9. Armee Nr. 1IIa, 4II 90,–

8035 Deutsche Bes. I. Wk., gest. Slg. im neuwertigen Lindner-T-Vordruckalbum (inkl. Vordr. für Belg. Militärpost), dabei Belgien kpl., Etappe West kpl., Ob. Ost, Polen Nr. 1-16, Rumänien inkl. Porto Nr. 1-5, Zwangszuschlag Nr. 1, 3, 4, 6, 7, Kriegssteuer Porto Nr. 8, sowie zwei Rumänische Kriegssteuermarken mit Aufdruck "9. Armee" 80,–

8036 Deutsche Bes. I. Wk., gest. Slg. mit Belgien Nr. 1/25 (Mi. 265,-), Etappe West Nr. 1/9 und 11/12 (Mi. 110,-), sowie Polen Nr. 1/16 80,–

8037 Deutsche Bes. I. Wk., reichhaltige alte Slg. auf Vordrucken, mit Belgien Nr. 1-9, 10-24, Etappe West Nr. 1-11, Ob. Ost kpl. inkl. Dorpat Nr. 1/2, Polen kpl., sowie Rumänien inkl. Porto Nr. 1-5, Kriegssteuer 6/7 usw. 80,–

8038 Deutsches Bes. I. Wk., reichhaltige Dublettenpartie aller Gebiete, viele schöne Stempel, etliches BPP-geprüft 80,–

8039 Polen, Partie mit Nr. 1/16 mehrfach komplett mit insgesamt 160 Werten, inkl. geprüften Farben wie Nr. 14/16a/b. Dazu Polen Nr. 135/36 ungebr. ohne Gummi (Mi. für Falz 500,-) 80,–

8040 Deutsche Bes. I. Wk., Ob. Ost Nr. 1/12, kpl. Partie, fast alle Werte mehrf., inkl. Nr. 12 per fünf, zusätzlich mit einigen Farben 70,–

8041 Deutsche Bes. I. Wk., Partie von ca. 60 Werten aller Gebiete, gebr. und ungebr., dabei Rumänien ab Nr. 1/3, mit Porto Nr. 1/5 mehrf., Zwangszuschlag Nr. 1/7 usw. 70,–

8042 Deutsche Bes. I. Wk., saubere, meist ungebrauchte Slg. mit Belgien Nr. 1/25 (Mi. 170,-), Etappe West Nr. 1/12A/B (180,-), Polen Nr. 1/16, Ob. Ost Nr. 1/12, Rumänien Nr. 1/12 gebr. und ungebr. je kpl., Porto Nr. 6/7 usw., günstiger Ausruf! 60,–

8043 Deutsche Bes. I. Wk., postfr./ungebr. Zusammenstellung, dabei Belgien mit interessanten Einheiten inkl. Rand-Besonderheiten, Farben, dito Rumänien, z.B. M.V.i.R. Nr. 1 im postfr. Rand-Neunerblock, Zwangszuschlag, Ob. Ost Nr. 5aWOR postfr. ("3'7'3") etc. 50,–

8044 Deutsche Gebiete 1./2. Wk., Sammlung im Lindner-Ringbinder mit Großteil T-Vordrucken und noch vielen Marken, dabei Böhmen u. Mähren, GG, Elsaß, Luxemburg etc., dazu etwas Kolonien, Saar 50,–

8045 Deutsche Bes. I. Wk., Slg. mit Belgien Nr. 1/23, Etappe West Nr. 1/9 u. 11/12, Ob. Ost Nr. 1/12 gest., weitere Nr. 12B ungebr., Polen Nr. 1/16 usw. 45,–

8046 Deutsche Bes. I. WK., Sammlung, meist ungebr., mit Belgien Nr. 1/25 (Mi. 170,-), Etappe West Nr. 1/12 (Mi. billigst 100,-), Ober Ost Nr. 1/12, Polen Nr. 1/16, Rumänien 9. Armee Nr. 1/4 usw., sehr günstig! 40,–

Deutsche Besetzungsausgaben zweiter Weltkrieg

8047 Serbien, gestempelte Slg., jedoch unter Verzicht auf Prüfungen zusammengetragen und deshalb wird um eigene Kalkulation aufgrund des Prüfrisikos gebeten (ohne Gewähr!), mit Nr. 1-49 kpl., Bl. 1-4 kpl., nochmals Nr. 16-30 auf großem Briefstück, 54-57 (Typen), 58-107 kpl., sowie Porto komplett 500,–

8048 Serbien, komplette (!) Slg. im Vordruckalbum, die Blöcke und zusätzlich Bogenserie Nr. 62-65 (!) postfrisch, sonst ungebraucht inkl. Dienst u. Porto, alles in sehr sauberer Erhaltung 450,–

8049 Deutsche Bes. II. Wk., Slg. mit vielen versch. Gebieten im dicken Lindner-T-Ringbinder. Dabei Albanien Nr. 15/21 postfr. (Mi. 100,-), Belgien Flämische Legion Nr. IX/XIV postfr. (Mi. 260,-), etwa 1700 Werte Böhmen u. Mähren ab postfr. Nr. 1/19, mit u.a. Zus.-Drucken und Zwischenstegpaaren, Elsaß, Lothringen u. Luxemburg postfr. kpl. (Mi. 175,-), Frankreich Nr. II/X postfr. (180,-), Estland Nr. 1/3 postfr., Litauen Nr. 2/9 postfr., teils mehrfach (Mi. 250,-), zusätzlich Nr. 1/9 ungebr. (100,-), Mazedonien Nr. 1/5 postfr., Sudetenland mit 27 postfr. Werten etc. 400,–

8050 Serbien, meist gestempelte Sammlung, mit den üblichen Prüfrisiken hinsichtlich des Stempels verbunden, aber mit vielen guten Werten ab Nr. 1-49 kpl., mit Nr. 54-57 in Typen, 58-89, Herzstück 1, 94-107, Bl. 4 gest., Porto Nr. 1-22 400,–

8051 Deutsche Bes. II. Wk., Slg. im Leuchtturm-SF-Vordruckalbum, dabei u.a. Böhmen u. Mähren gest. kpl., inkl. Porto und Dienst, Nr. 1/19 gepr., GG postfr. kpl. mit Dienst u. Porto, Elsaß, Estland, Lothringen, Luxemburg, Ostland, Ukraine, Guernsey u. Kurland je kpl., Albanien Nr. 15/21, Laibach Porto Nr. 1/9, Serbien Kleinbogen Nr. 94/98, Zara Nr. 20/1, 2 u. 4 etc. Mi. 3000,- 350,–

8052 Deutsche Bes. II. Wk., Zusammenstellung mit Albanien Nr. 1-14 sowohl postfr. als auch gestempelt, Estland Nr. 1-3x/y, 4-9, Guernsey Nr. 1-5, Jersey Nr. 1-8, Kurland Nr. 2wz, 3, 4Ay, 4Bx/y, Laibach Nr. 21-30 gest., Vilnius etc. 350,–

8053 Deutsche Bes. II. Wk., Uralt-Slg. auf Vordrucken, dabei Albanien Nr. 1-12, 14, 15-20, B u. M ab Nr. 1-19 offensichtlich überkpl., GG kpl., Estland, Litauen mit Aufdrucken, Mazedonien, Laibach Nr. 1-20, Montenegro Nr. 1-9 gest. (ungepr.), Serbien mit guten, aber ungepr. Werten etc. 250,–

8054 Deutsche Bes. II. Wk., sowie Feldpost, interessante Partie mit den üblichen Ausgaben von Ostland, Elsaß, Luxemburg, Lothringen, Ukraine etc., aber auch Serbien, Indien, immer fehlende Tunis-Marke, gest. Inselpost, Feldpost 2A auf Päckchen-Adresse etc. 250,–

8055 Albanien, gestempelte Partie ex Nr. 1-14 mit Aufdruckbesonderheiten, dabei Nr. 1X (versetztes Klischee), 11VI ("gebrochene 1", Mi. 1000,-) etc. 200,–

8056 Deutsche Bes. II. Wk., postfr. Slg. mit Böhmen u. Mähren ab Nr. 1/19, gepr. Gilbert, Elsaß in waager. Paaren kpl., Estland Nr. 1/3x u. y je in Paaren kpl., dazu weitere Nr. 1/2 mehrf., viel GG, Lothringen und Luxemburg kpl., Serbien Nr. 1/15 (Mi. 200,-), 16/25 (300,-), Porto Nr. 1/8 usw., günstiger Ausruf! 200,–

8057 Serbien, postfr./ungebr. Sammlungsteil mit Nr. 1-49 kpl., Bl. 1/2, 54-57I/II, sowie 58-98 kpl. 180,–

8058 Deutsche Bes. II. Wk., gemischte Slg. auf Vordruckblättern, ungebr./gest., dabei Böhmen Nr. 1/19 gest. u. gepr., GG kpl., Luxemburg, Elsaß, Kurland Nr. 1/4A/B, Kanalisenln 150,–

8059 Deutsche Bes. II. Wk., gest. Slg. mit Böhmen u. Mähren nahzu kpl., inkl. Nr. 1/19 (Mi. 400,-), teils gepr. Gilbert, GG (ohne Nr. 14/39) kpl., inkl. Dienst Nr. 1/15, Elsaß kpl. usw., auf Vordrucken. Dazu eine postfr./ungebr. Zweitsammlung 150,–

8060 Deutsche Bes. II. Wk., dicker Schraubbinder mit 1700 Werten, inkl. Böhmen u. Mähren ab zweimal Nr. 1/19, GG ab mehrf. Nr. 1/13, Estland Pernau, Guernsey Nr. 1/5 kpl. mit insgesamt 14 Werten, usw. 130,–

8061 Deutsche Bes. II. Wk., Slg. mit Böhmen u. Mähren, beginnend mit zehn Werten ex Nr. 2/19, Elsaß und Lothringen kpl., GG kpl. inkl. Nr. 14/39, Dienst ab Nr. 1/15, Estland Nr. 1/3 postfr., Guernsey Nr. 1/5, Jersey Nr. 2/8 usw., auf Leuchtturm-Vordrucken 100,–

8062 Deutsche Bes. II. Wk., gest. Slg. im Leuchtturm-Vordruckalbum, dabei u.a. Böhmen u. Mähren, GG bis auf vier billige (!) Werte kpl., Jersey kpl. etc. 100,–

8063 Böhmen und Mähren, quasi komplette Slg., teils postfrisch, teils gestempelt, inkl. Nr. 1/19 (Mi. 400,-), teils in beiden Erhaltungen, im SAFE-Vordruckalbum 90,–

8064 Deutsche Bes. II. WK., E-Buch mit 2000 Werten, postfr. und gest., mit fast nur Böhmen u. Mähren, sowie GG, sortenreich, inkl. einiger Zusammendrucke B u. M, Leerfelder, GG Dienst Nr. 11/15 mehrf. postfr. etc. 90,–

8065 Deutsche Bes. II. Wk., Slg. mit Böhmen u. Mähren ab Nr. 1/19, Elsaß postfr. kpl., Estland Nr. 1/9 postfr., GG Nr. 1/125 kpl., meist postfr., inkl. Nr. 14/38 postfr., Dienst Nr. 1/15 postfr., Lothringen gest. kpl. etc., auf Leuchtturm-Vordrucken 90,–

8066 Deutsche Bes. II. Wk., gest. Slg. mit u.a. viel Böhmen u. Mähren inkl. Nr. 20/142 kpl., Elsaß Nr. 2/16, GG ab Nr. 1/13, Jersey Nr. 3/8 gest. usw., auf Vordrucken 80,–

8067 Deutsche Besetzung Luxemburg, Slg. von über 150 meist blankogest. Ganzsachen, dabei viele versch. Stempel inkl. ✉ SST, versch. Tagesstempel, gute Karten inkl. P6/8 je mehrfach, dazu einige Ganzsachen Luxemburg inkl. Bildpostkarten 80,–

8068 Deutsche Bes. II. Wk., 1939/1945, meist postfr. Slg. mit Böhmen u. Mähren ab Nr. 1, von Nr. 20 bis 142 postfr. kpl., GG kpl., Nr. 14/39 ungebr., sonst alles postfrisch, inkl. Dienst Nr. 1/15, Elsaß, Lothringen u. Luxemburg je postfr. kpl. etc., auf Vordrucken 70,–

8069 Deutsche Bes. II. Wk., Slg. mit Elsaß Nr. 1/16 postfr., viel Generalgouvernement, meist postfr., u.a. Dienst Nr. 1/15, Guernsey Nr. 1/3 in postfr. Viererblöcken (Mi. mind. 220,-) usw., auf Leuchtturm-Vordrucken 70,–

8070 Generalgouvernement, 1939/44, kpl. postfr. Slg. nach Hauptnummern inkl. Nr. 14/39, sowie Dienst 70,–

8071 Generalgouvernement, kpl. postfrische Slg. inkl. Aufdrucken, Dienst- und Zustellmarken, auf Borek-Vordrucken 60,–

8072 Deutsche Bes. II. Wk., Partie auf Steckkarten mit teils postfr. Lagerbeständen, dabei Ostland, Lothringen Nr. 1/16 bis zu viermal, Elsaß, Luxemburg bis zu viermal etc. 50,–

8073 Deutsche Bes. II. Wk., Slg. mit viel Böhmen u. Mähren, GG fast kpl., Elsaß, Lothringen und Luxemburg kpl. etc. 50,–

8074 Deutsche Bes. II. Wk., meist postfr. Slg., dabei viel GG inkl. Nr. 1/39 postfr. (Mi. 206,-), Elsaß, Lothringen und Luxemburg je postfr. kpl. etc., auf Vordrucken 50,–

8075 Deutsche Bes. II. Wk., postfr./ungebr. Slg. mit Böhmen u. Mähren ab erster Ausgabe, GG ab Nr. 1/13, sowie Elsaß, Lothringen und Luxemburg kpl., im Lindner-T-Vordruckalbum 50,–

8076 Kurland, Gebiet gest. kpl. (Nr. 1-4A/B, Mi. 240,-), sign. Dub, sowie postfr. Paar 6 Pfg. 50,–

8077 Deutsche Bes. II. Wk., Slg. auf selbstgest. Blättern, meist postfrisch gesammelt, mit u.a. Elsaß, Lothringen, Luxemburg, Ukraine u. Ostland je kpl., etwas Pernau, Böhmen u. Mähren etc. Dazu etwas übrige Nebengebiete Deutsches Reich 40,–

8078 Generalgouvernement, sowohl postfrische als auch gestempelte Slg., z.B. Aufdrucke als WOR postfr., Nr. 1-13, Aufdrucke gest. etc. 40,–

8079 Deutsche Bes. II. Wk., kleine gest. Slg. mit Böhmen u. Mähren, GG ab Nr. 1/13, sowie Elsaß, Lothringen und Luxemburg kpl. 35,–

Kriegs- und Propagandafälschungen

8080 Kriegs- und Propagandafälschungen, I. Wk., viermal Nr. 4A, sowie II. Wk. Nr. 15 postfrisch (Fotoexp. Pieles), Nr. 47, sechsmal Nr. 42c (Fälschungen französ. Widerstandsorganisationen), alle Fotoexp. Pieles, seltenes Angebot! 130,–

Deutsche Lokalausgaben

8081 Köln, 1945, Nr. 1a(11), 2a(11) und Zusammendruck Zd1a(5) auf insgesamt 16 "gemachten" ✉ Sammler-R-Postkarten, alle mit Attest Zierer, der Michelwert der losen gestempelten Marken beträgt 19700,-, wir verweisen auf die im Michel-Spezial beschriebenen Besonderheiten dieser Ausgabe 2500,–

8082 Deutsche Lokalausgaben nach 1945, "M" bis "U", Sammlungsteil inkl. Mindelheim Nr. 1x und 2xII je auf Briefstücken, Mühlberg Nr. 1-16 postfr., Paare 1F und 14F (mit und ohne Aufdruck), Naumburg Nr. I-IV (teils fraglich), weitere Nr. III auf Briefstück, Limbach seltene 1 RM Ziffern, Naumburg Block mit Nr. V-IX, dabei Nr. V in Fehlfarbe, Oldenburg acht Blöcke, auch gest., sowie seltener Bl. 2I, Perleberg Nr. 1-5(3), Plauen Nr. 1-7 in gest. Paaren, Netzschkau mit guten Werten wie Nr. 7IIa, Niesky Nr. 3I, 4I, 4-7 gest., 7xI, Ravensburg sehr seltene Nr. I-XIX (Mi. 2500,-), Unna Nr. 1-3, Rosswein Nr. 1/2, Ründeroth Paar mit DZ etc. 1500,–

8083 Deutsche Lokalausgaben, "G" bis "W", Zusammenstellung guter Ausgaben inkl. Görlitz mit u.a. Nr. 1-4 in postfr. ER-Viererblöcken, 3I, 4I, 6x, 8y, 9-12 auf R-Brief, sehr seltene bedarfsgebrauchte Karte P898 (Mi. 2000,-), Grabow Nr. 4b, 12 u. 16 je auf Briefstücken, Großräschen ab Nr. 1-12, 23-24A/B, letztere sehr selten, zusätzlich bessere Typen, kpl. Bogen Lauterbach, Saulgau Nr. 1-XII, Westerstede, Spremberg mit Nr. 15-16A, 21-22AK, Storkow Bl. 1(2), 2AX, Unna Nr. 1-2 auf Brief etc. 800,–

8084 Deutsche Lokalausgaben nach 1945, "A" bis "F", Sammlungsteil mit vielen guten Werten inkl. Barsinghausen Nr. 1I, 2I/I, 3I/II, 4I, 5I/I, 6I/II, 7I, Bad Saarow seltene Nr. IX-XII, Nr. 6, Aschaffenburg mit Nr. I-IIIA gest., IIIBx, Bad Nauheim Nr. 1-8ND (Auflage nur 3000 Ex.), Cottbus Nr. 1-31, Dessau I-IIIB, I-IIIAK je auf Karte, sowie I-III AK nochmals postfr., Demmin seltene Nr. 6 auf Briefstück, Döbeln Nr. 1b auf Brief, 1a lose, Falkensee Nr. 1-6 in beiden Erhaltungen, Eckartsberga Nr. 1-4 gest., teils gepr., und nochmals auf Satz-Brief (!, gepr.) etc. 750,–

8085 Lokalausgaben nach 1945, Sammlungsteil mit Storkow Nr. 1-14, Löbau Nr. 4-21, teils in beiden Erhaltungen, Lübbenau, Plauen mit Viererblöcken, Mühlberg Paare 2F/3F/4F, 5a/bF, 7F, 8F, 9F, 10F, 11F, 12F, 13-15F, alle selten, sowie Paare 5, 8, 15, 16 u. 24 Pfg. mit und ohne Aufdruck, Rosswein Nr. 1/2, Falkensee Nr. 1-6 postfr. u. gest., Fredersdorf R-Brief mit Sp. 231-35, dito auf Bfst., Sp. 62-66 etc. 600,–

8086 Lokalausgaben nach 1945, nur "E" bis "G", Sammlungsteil mit Finsterwalde Nr. 1-12(2), zusätzlich 1awI, 5I, Flensburg Nr. 1, Eilenburg I-IIIDD, I-IIIAa/b(2), Finsterwalde Bl. 2, 2IV, Fredersdorf u.a. mit Nr. 25/26, Sp. 231-35 auf R-Brief und auf Briefstück, Sp. 101-4a, Sp. 125 Briefstück, Sp. 109b in MiF, Sp. 116-19a, Sp. 246-50, F224, Sp. 113-14b, Sp. 108b Bfst., dito 204, Glauchau mit Einheiten, u.a. fast kpl. Viererblock-Serie Nr. 1-18, dito einzeln, 21, 22, 32 u. 34 je auf Bfst. etc. 600,–

8087 Lokalausgaben nach 1945, Sammlungsteil inkl. Dessau Nr. I-IIIA auf gelaufenem R-Brief, Oldenburg-Zwischenstegpaare, gute Löbau-Werte, z.B. Nr. 3-25 gest. bzw. auf Bfst., gute ND, Lübbenau Nr. 1-8A/B, Meissen Nr. 2-21B gest., 31 im Paar auf Briefstück, sign. Richter, aber ohne jegliche Gewähr (ebenso Nr. 25/26), Bl. 1(2) etc. 500,–

8088 Lokalausgaben nach 1945, Partie inkl. Westerstede Nr. I-XVIII, Wasungen zwei Blöcke (graue und schwarze Numerierung), Wittenberg Nr. 1-19 postfr. u. gest., Strausberg mit Bl. 1I, 2I, sowie diversen Marken 250,–

8089 Lokalausgaben nach 1945, Partie inkl. Finsterwalde, Lübbenau, Storkow Nr. 9-14A(3), Strausberg Bl. 1I/II, 2I und 2II (dieser gest.), Spremberg ab Nr. 1-6, 7-14A/B und viele weitere Werte, Löbau, Meissen etc. 200,–

Alliierte Besetzung

8090 Alliierte Besetzung, Westzonen, wirklich "zum Bersten gefülltes" Händler-Lagerbuch, 64 Seiten mit ca. 25.000 oder mehr Werten, ab Französische Zone, u.a. Allgem. Ausgbe Nr. 5 mehrf. gest. (einmal gepr.), Höchstwerte mehrf. gest., Baden mit gest. Nr. 35, 37 per sechs gest. (einmal gepr.), Wiederaufbau mit gest. Nr. Bl. 1BV, gepr. Schlegel (Mi. 750,-), Rheinl.-Pfalz mit z.B. über 40 Sätzen Nr. 1-15, 16-29 ca. 30mal gest., 36, Württemberg ca. 40 Serien Nr. 1-13, ca. 30 gest. Serien Nr. 14-27, Goethe etc., Bizone mit ca. 1500 AM-Post-Werten (Fundgrube), auch 80 Pfg. und 1 Mk. gest. (ungepr.), Band/Netz mit über 1000 Werten, dabei z.B. Nr. 56I gest., Bauten eg/wg, Berlinhilfe in Bogenteilen, Bl. 1(6), Kontrollrat mit ca. 35 Serien Nr. 911-37 gest. (Mi. 2800,-), 23mal Bl. 12, Arbeiter/Taube mit über 20 kpl. gest. Serien, Sonderausgaben mit Zusammendrucken, Ziffern mit H-Bl. etc. Gewaltiger KW! 1800,–

8091 Alliierte Besetzung, Sammlungsteil inkl. Kontrollrat H-Bl. 123/124 gest., VZd1/2 mit ESST (Mi. zus. 710,-), SBZ mit Nr. 4Abwaz zweimal postfr., gepr. (400,-), gute HAN Nr. 185, 188, 192, 211 (305,-), 191DZ, Kontrollrat mit postfr. OR Nr. 36IcPORdgz, 63IIbPOR (Mi. zus. 650,-), alle 52 Werte Ziffern Band/Netz mit echtem Aufdruck, jedoch teils falschen Stempeln, Bl. 1, Notopfer spez. usw. 500,–

8092 Alliierte Besetzung, Bestand von mehreren tausend Werten im dicken Leuchtturm-Vordruckalbum mit etlichen Ergänzungsblättern. Dabei 1000 Werte Gemeinschaftsausgabe inkl. Bl. 12A/B postfr., 1400 SBZ-Werte ab Nr. 1/7, mit u.a. Nr. 20/22 gest. (Mi. 240,-), 23/25a/b gest. (320,-), 27 mit Doppeldruck gezähnt, gest. (Mi. für postfr. schon 600,-, für gest. ohne Bewertung), Bl. 3A/B postfr., Bl. 6 postfr. (220,-), über 1000 Werte Bizone ab AM-Post etc. 250,–

8093 Alliierte Besetzung, Steckbuch mit SBZ ab Nr. 1/7, inkl. Nr. 23/28, zweimal Nr. 29/40y, Bl. 3A/B, Zus.-Dr. ex Nr. 112/15, etwas Lokalausgaben usw., sehr günstig! 250,–

8094 Alliierte Besetzung 1945-1949 und Saarland, reichhaltige Slg. im Leuchtturm-Vordruckalbum, dabei Kontrollrat kpl. postfrisch mit Blockpaar, SBZ mit MVP ab Nr. 20 kpl., alle Bl. 1 von uns nicht bewertet, ebenso nicht die u.E. falsche POTSCHTA, Bl. 3B gest., Saarland mit guten Ausgaben, Franz. Zone mit Rotkreuz-Satz v. Baden, Bizone mit allen (!) Band-/Netzaufdrucken inkl. den teuren Ziffern, aber alle ungeprüft und von uns daher nicht bewertet, Bauten eg/wg, Bl. 1 usw. 220,–

8095 West- u. Ostzonen, interessante Sammlung auf Blättern mit vielen Marken in untersch. Erhaltung, dabei etliche Postmeistertrennungen der SBZ, Thüringen mit Hz1 postfr., Westsachsen mit Ziffern-Zus-Dr., sowie Leipziger Messe mit SZ7/8A/B u. X/Y, Farbteile Kontrollrat und etwas frühe DDR 220,–

8096 Alliierte Besetzung, 1945-49, sowie Saarland, postfrische Slg. aller Zonen mit zusätzlich Besonderheiten im Leuchtturm-SF-Vordruckalbum, z.B. Oberränder Kontrollrat, AM-Post mit Zählnummern, Band-/Netzaufdrucke, gute Serien Franz. Zone, SBZ. Mi. rund 3000,- 200,–

8097 Alliierte Besetzung, 1945/1949, gestempelter Bestand mit Gemeinschaftsausgabe Nr. 911/37 mind. viermal gest. (Mi. 320,-), 943/62 mind. zweimal (150,-), meist jedoch häufiger kpl., sowie SBZ inkl. Nr. 8/19 meist mehrf., 20/28 (Mi. 580,-), weitere Nr. 25 mit DZ (200,-), diverse Werte ex Nr. 29/40x/y (560,-), 42/50 mehrf. usw. 200,–

8098 Westzonen, interessanter Sammlungsbestand auf Steckkarten, mit einigen Briefen, u.a. Bizone Bl. 1b (nicht signiert, aber sicher Falschstempel), Kontrollrat Bl. 12A/B, Baden Nr. 13 Ecke mit Bogenzählnummer auf Brief, Kontrollrat Farben mit Oberrändern wie Nr. 927PORdgz u. 946adz je mit Befund Schlegel, usw. 200,–

8099 Westzonen, meist ungebrauchte Slg. ab Kontrollrat mit Bl. 12A/B, Bizone u.a. Band-/Netzaufdrucke mit 34 versch. Werten (chancenreich), Bl. 1 usw. 200,–

8100 Alliierte Bes./Saar, alte Slg. im Vordruckalbum, dabei Französ. Zone, ohne Baden Bl. 1A u. Württemberg Bl. 1, fast kpl., Baden Bl. 2 u. Rheinl.-Pfalz Bl. 1 falsch gest., sonst mit, bis auf einen Wert, allen Rotkreuz-Serien, Saarland mit besseren wie Nr. 267-71, Kontrollrat kpl. mit Blockpaar, sowie Bizone inkl. Nr. 52-68I (ohne Nr. 64), 62-68III, Bauten eg/wg usw. 160,–

8101 Alliierte Besetzung, Partie nur besserer Werte inkl. Nr. 26bD im gest. Dreierstreifen, Plattenfehler wie Nr. 9III, 15V, 23AzXXI, 25III, 29XVI, 30aAz Feld 71 (Fotoexp. Wehner), je gest., 37I PF II postfr., 100wg postfr., Brief mit seltener MeF Nr. 10Gy per acht (Mi. ca. 1000,-) usw. 160,–

8102 Alliierte Besetzung, Sammlungsteil inkl. zweimal Kontrollrat-Blockpaar 12A/B, seltene Nr. 922F postfr. (Mi. 700,-), MH 50 und H-Bl. 123/124, VZd1/2 und Zus.-Dr. daraus, 944DZ, 961I, Bizone mit Bl. 1 mit Tagesstempel etc., günstig! 160,–

8103 Alliierte Besetzung, alter Blätterposten mit Plattenfehlern AM-Post, vielen besseren Unternummern wie 13D, Paar F, 14G(2), 15G(2), je gest., dito 15III(2), 23DI, 26bD, 31ABrI postfr., 35BIV postfr., II gest. (zarter Eckstempel nicht prüfbar), 34aDr4 postfr. Ecke, Bauten gute eg postfr., z.B. 25, 30, 40(2), 60 Pfg. und 1 DM, viele Untertypen, u.a. Nr. 98II zweimal postfr., 80IWP, 87IIU auf Bfst. usw. 160,–

8104 Alliierte Besetzung, gest. Slg. aller Zonen im Leuchtturm-Vordruckalbum, ab Kontrollrat, Bizone mit div. Band-/Netzaufdrucken, Bauten eg/wg, Franz. Zone mit allgem. Ausgabe kpl., Saar sowie SBZ. Mi. rund 2500,- 160,–

8105 Alliierte Besetzung, meist postfrische Slg. auf Leuchtturm-SF-Vordrucken, dabei Kontrollrat, bis auf Bl. 12A, kpl. inkl. VZd1/2, AM-Post kpl., Nr. 36/51I/II (ohne Nr. 49I) kpl., einige Werte Ziffern mit Posthorn-Aufdruck, Bauten eng und weit gezähnt mit beiden Typen der Mark-Werte gest. kpl., Franz. Zone mit allgem. Ausgabe Nr. 1/13 gest., Baden Nr. 28/37 gest., Bl. 1A/B, Württemberg Nr. 28/37 usw. Mi. über 2600,- 160,–

8106 Alliierte Besetzung, 1945/49, postfr. und gest. Sammlungspartie von über 2000 Werten, alles umfangreich nach Farben, Zähnungen und weiteren Besonderheiten spezialisiert. Dabei viel Gemeinschaftsausgabe, etwas SBZ, Frz. Zone Allg. Ausgabe, sowie Bizone ab viel AM-Post 150,–

8107 Alliierte Besetzung sowie Bund 1949-1980, gestempelte Slg. im Vordruckalbum, dabei Bizone Bl. 1 mit Tagesstempel, ferner Bund, ohne Nr. 116, augenscheinlich kpl. mit sonst allen Anfangsspitzen, die letzten Jahre oft als Bogenecken 140,–

8108 Alliierte Besetzung, alter Bestand, dabei Kontrollrat mit geschätzt 1500 Werten, u.a. gestempelte Nr. 930(9), 961(20), 952(10), H-Bl., Zus.-Dr., auch Fundgrube für Farben, sowie Franz. Zone mit ca. 2000/2500 Werten inkl. Sonderausgaben wie Rotkreuz etc. Fundgrube! 140,–

8109 Westzonen, 1945/49, Slg. mit Gemeinschaftsausgabe kpl. inkl. postfr. Bl. 12A/B (Mi. 120,-), Bizone Nr. 1/110 (nur ohne Nr. 56) kpl., inkl. Nr. 1/35, 36/51I/II postfr. (Mi. 183,-), 52/68I/II (ohne Nr. 56) postfr./ungebr. (Mi. 440,-), Bauten eg/wg und beide Typen der Mark-Werte, Bl. 1 postfr. (140,-) usw. 140,–

8110 Alliierte Bes., Partie inkl. Kontrollrat Nr. 930, 961-62 und Bl. 12A/B je gest., letztere Stempel sehr fraglich (!), Bizone AM-Post mit ungepr. Nr. 34/35 gest., 55I gest., Bl. 1a tadellos gest. etc. 130,–

8111 Westzonen, 1945/48, gest. Slg. auf Blättern, dabei Bizone Sondermarken mit Bl. 1 SST, Bandaufdrucke mit Nr. 49Ia, AM-Post teils zweifelhaft, Kontrollrat mit Bl. 12A/B SST etc. 130,–

8112 Alliierte Besetzung, Konvolut mit u.a. Kontrollrat Nr. 946II (im HAN-Bogenteil) u. 963I je postfr., sowie gest. Slg. Bizone ab Nr. 36, mit Nr. 47IOIV, 49IaAFP, 100II PF VI 100,–

8113 Alliierte Besetzung, meist postfr. Slg. aller Zonen im SAFE-Vordruckalbum, dabei etwas Westzonen mit Frz. Zone, Kontrollrat u. Bizone, vor allem SBZ mit Mecklenburg Nr. 23/25a/b, Ostsachsen u. Thüringen, Westsachsen mit Nr. 120/23X per zwei, Bl. 5Y postfr., allgem. Ausgabe teils doppelt, z.B. Köpfe I usw. Mi. 1200,- 100,–

8114 Alliierte Besetzung, zwei E-Bücher mit etwa 4000 Werten, meist Gemeinschaftsausgabe inkl. sechsmal Nr. 930 gest. (Mi. 240,-), 943/44 postfr. mit Druckerzeichen (120,-), versch. Farben/Nuancen. Dazu etwas Franz. Zone und wenig Bizone, meist postfrisch, wenig ungebr. und gestempelt, Fundgrube! 100,–

8115 Alliierte Besetzung, 1945/49, Slg. mit Gemeinschaftsausgabe postfr. kpl. inkl. Bl. 12A/B, sowie Bizone ab Nr. 1/35, mit Bl. 1, Nr. 101/10 usw. Dazu Saar OPD gest. inkl. Heuss II, im alten Borek-Vordruckalbum 90,–

8116 Alliierte Besetzung, 1945/49, gest. Slg. mit Gemeinschaftsausgabe, teils mit Farben, Bl. 12A mit SST (Block Knitter), SBZ ab Nr. 1/7, Bizone ab AM-Post spezialisiert mit Bauten, Nr. 101/10 usw., im Vordruckalbum 90,–

8117 Alliierte Besetzung, Sammlung, meist SBZ, mit Nr. 29/40x/y, Bl. 3B postfr., Bl. 6, Bezirkshandstempel zweimal inkl. "heller 60 Pfg." kpl., jedoch ungeprüft, etc. Dazu etwas Gemeinschaftsausgabe, sowie etwas Lokalausgaben 90,–

8118 Alliierte Besetzung, reichhaltige, teils spezialisierte Slg. im Vordruckalbum, nur gestempelt, u.a. Kontrollrat Ziffern überkpl. mit dreimal 42 Pfg., gepr., ebenso div. Farben, teils gepr., die Sonderausgaben spez., AM-Post, u.a. zwei gest. Werte 1 Mk. (von uns nicht bewertet), diverse gepr. Werte, Bauten sehr spez., sowie die Sonderausgaben mit gepr. Bl. 1 90,–

8119 Alliierte Bes./Saar, Partie inkl. Saarland, 1948-1959, postfr. Slg. mit Nr. 239-51, 255-59 etc., Bizone mit dreimal Bl. 1 postfr., Bauten inkl. besseren eg usw. 80,–

8120 Alliierte Besetzung, 1945/49, gestempelte Slg. mit Gemeinschaftsausgabe inkl. zweimal Nr. 943/62 (Mi. 240,-), Bizone ab AM-Post, viel SBZ mit besseren Ausgaben, u.a. Nr. 72 (Mi. 210,-), sowie kpl. Sätzen etc., im Lindner-T-Vordruckalbum, günstig! 80,–

8121 Alliierte Besetzung, dickes Lagerbuch Kontrollrat, Bizone und Franz. Zone, meist gestempelt, aber auch einige postfr. Randstücke und Einheiten, dabei viel AM-Post und Bizone Bauten, insgesamt rund 2200 Werte, sicherlich Fundgrube für Farben, Plattenfehler und Typen 80,–

8122 Alliierte Besetzung, meist postfrische Slg. aller Zonen im Leuchtturm-Vordruckalbum, SBZ ab Nr. 1-7, mit Bl. 3A/B, Bl. 6, Franz. Zone, Bizone, Kontrollrat in den Hauptnummern kpl. 80,–

8123 Alliierte Besetzung/Kontrollrat, postfr./gest. Zusammenstellung Ziffern u. Arbeiter-Randbesonderheiten, dabei Nr. 916 mit seltener Bedarfs-HAN "4119.2" (Mi. 200,-), 946DZ negative "8", 949 negative "1", 950 HAN "4131.2", sowie PF 961I ("Ast am Flügel") gest. (Mi. 250,-) 80,–

8124 Alliierte Besetzung, Partie mit u.a. SBZ Nr. 120/23X postfr., 212/27 in gest. waager. Paaren und gest. Viererblöcken (Mi. lose 240,-, jedoch nicht einfach zu finden), Einzelwert aus Bl. 6 postfr. (Mi. 150,-), Frz. Zone Baden Bl. 1A/B postfr. (150,-) usw. 70,–

8125 Alliierte Besetzung, Slg. auf Vordrucken, dabei u.a. Kontrollrat mit beiden Freimarken-Serien je gest., Franz. Zone Baden Nr. 50/57 postfr., Bizone AM-Post gest., jedoch ungeprüft (ohne Berechnung), Bauten eng und weit gezähnt inkl. beiden Typen der Markwerte usw., günstig! 70,–

8126 Alliierte Besetzung, Slg. in vier Alben und auf losen Blättern, dabei Kontrollrat postfr. mit Bl. 12A/B, Bizone mit AM-Post, Aufdrucken, SBZ-Teile mit u.a. Handstempel-Serie gepr., sowie diverse Lagerbestände mit Frz. Zone etc. 70,–

8127 Alliierte Besetzung, Slg. mit u.a. Franz. Zone allgem. Ausgabe Nr. 5 auf Briefstück, Bizone AM-Post in beiden Erhaltungen je kpl., Nr. 34/35 ungeprüft, daher ohne Berechnung, Nr. 49I postfr., Bauten weit gezähnt, ohne 60 Pfg., mit Mark-Werten Type I (diese ungebraucht) etc. Mi. 1300,- + Nr. 34/35, günstig! 70,–

8128 Alliierte Besetzung, Sammlung, meist Westzonen, mit Gemeinschaftsausgabe Nr. 911/37 und 943/62 gest., Frz. Zone mit u.a. Rheinland-Pfalz Nr. 36, Bizone Nr. 1/35 usw. 50,–

8129 Alliierte Besetzung, Slg. mit Gemeinschaftsausgabe Nr. 911/37, 943/62 und Vzd1 gest. (Mi. zusammen 275,-), Bl. 12A/B, Bizone gest. Nr. 1/34 (Mi. billigst 485,-) usw., auf Vordrucken 50,–

8130 Alliierte Besetzung, gest. alte Partie von 1000 Werten Gemeinschaftsausgabe, sowie 500 Werten aller drei Drucke AM-Post 50,–

8131 Westzonen, gest. Slg. mit Gemeinschaftsausgabe inkl. u.a. Nr. 943/62 (Mi. 120,-), Franz. Zone, Bizone ab AM-Post, inkl. ungeprüften Nr. 34/35, einigen Aufdruckwerten usw. Dazu etwas Saar ab 1947, alles zusammen im KABE-Vordruckalbum 50,–

8132 Alliierte Besetzung, 1945/1949, Slg. mit Gemeinschaftsausgabe inkl. Nr. 943/62 gest., SBZ ab Nr. 1/7, Bizone ab AM-Post, mit Nr. 1/35, Bauten eg/wg und beiden Typen der Mark-Werte gest., Nr. 108/10 gest. etc., im Vordruckalbum 45,–

8133 Alliierte Besetzung, 1945/49, Slg. mit Gemeinschaftsausgabe, viel Bizone ab gest. Nr. 1/33, viel Bauten gest., u.a. Nr. 73/79eg, dreimal Nr. 100I, 101/10, sowie etwas SBZ, im Lindner-Klemmbinder, günstiger Ausruf! 45,–

8134 Westzonen, Album mit 1400 Werten, dabei Gemeinschaftsausgabe, Frz. Zone und Bizone, sortenreich, mit eher einfachem Material, aber vielleicht Fundgrube für bessere Unternummern, günstiger Ausruf! 45,–

8135 Alliierte Besetzung, Slg. im Leuchtturm-Vordruckalbum, dabei u.a. Kontrollrat kpl., Bizone Nr. 101/10, etwas Franz. Zone, u.a. Baden Bl. 1B, sowie SBZ, bitte ansehen 35,–

8136 Alliierte Besetzung, postfr. Slg. im SAFE-Vordruckalbum, dabei Kontrollrat mit Blockpaar kpl., Bizone AM-Post kpl. etc. 35,–

8137 Westzonen, interessanter Lagerbuch-Bestand in allen Erhaltungen, dabei Bizone mit Arbeiter Band/Netz, sowie etlichen postfr. Viererblöcken, teils mit Eck-/Oberrand-Einheiten, total mehrere hundert Werte 30,–

Gemeinschaftsausgabe

8138 Gemeinschaftsausgabe, 1945/49, umfangreiche postfrische, weit überkomplette, spezialisierte Sammlung mit insgesamt rund 1000 Werten, auf Leuchtturm-Blättern aufgezogen. Dabei unzählige Farben, teils geprüft, teils ungepr., u.a. mit Nr. 918c im Viererblock (Mi. 360,-), 925b/d, 951b per zwei (Mi. 110,-), je gepr., viele Oberränder (Mi. 2100,-, wobei nur gepr. Farben gerechnet wurden) mit PORdgz, ndgz und WOR, Nr. 913y, gepr. Schlegel (Mi. 100,-), 934Y per zwei, gepr. (600,-), unzählige Abarten und Plattenfehler, Hausauftragsnummern, Nr. 944 u. 947 mit Druckerzeichen (Mi. 120,-), 947 und 948 ungezähnt, breitrandig, gepr. (Mi. 350,-), Bl. 12A/B (120,-), VZd1 per vier und VZd2 per drei (Mi. zusammen 270,-) etc. Interessantes, über viele Jahre zusammengetragenes Objekt 700,–

8139 Kontrollrat, Zusammenstellung von nur besseren, meist versch. Unternummern, Farben gepr./Befund, wenig gest., mit Nr. 912II, 917I, 918III, 942ID, 957I, sonst meist postfrisch ab Nr. 912I/II, 917I/II, 918I, III, 920II, 922II, 923I/II, 926III, IV, V, 927I, II, III, V, 934I, 935I, 942IAZ, 942IIBZ, 941IC/D je DV, 941IAZ DV, 941-2IC DV, 951I, 954II, 955II etc. Dazu viele seltene postfr. Farben (alle gepr./Befund) inkl. Nr. 917aaPOR, b, 923bPOR zweimal, einmal als Bogenecke, 928aPORdgz., 933aPORdgz u.v.m. 450,–

8140 Kontrollrat, Ziffern, postfrischer Sammlungsteil nur Oberränder mit fast 150 meist versch. OR, dabei gepr. Farben wie Nr. 912bPORdgz, 914bPORndgz, 916aPORdgz, 916cWOR, 917a und aa je PORndgz v. Feld 4 mit Plattenfehler, 917aaPORdgz, WOR, 917bPORdgz, 917cPORndgz, 918dPORndgz, 918bWOR, 920aPORdgz, 922cPORdgz, 923aWOR, 924cWOR, 925c/dWOR, 926aPORndgz/dgz, b/c je PORndgz, 927PORdgz, 928bWOR, 928a-cPORndgz, 929aaPORdgz, dito b, 932a-c PORndgz, 933bPORndgz, dito d, 934a, bb, c, ba, je POR, 965cPORndgz, 936cPORndgz, 937YPORndgz (!) usw. 400,–

8141 Kontrollrat, spezialisierter postfrischer Sammlungsteil Oberränder, Druckerzeichen und Plattennummern, meist Arbeiterserie, dabei 92 Oberränder, auch seltene, sechs Plattennummern der Mark-Werte mit seltenen, sowie vier DZ, als Besonderheit eine Nr. 962 mit vs. Pl.-Nr. "1", rs. "2" spiegelverkehrt 400,–

8142 Kontrollrat, postfrische Spezialsammlung mit Bl. 12A/B und nochmals dem Herzstück daraus (selten!), gepr. Farben wie Nr. 944aa, c, 949b/c, 951b, 969III, 970V, SZd1-4, WZd1-4, 964I, 941-42 in AIZ (selten), 942IDZ(2), 942IA im Sechserblock mit dreimal PF I, 967 Pl.-Nr. "1" u. "8", 968b, VZd1 (3, einmal PF), VZd2, 964II, 969I-VII kpl., 969-70 FDC usw. 300,–

8143 Gemeinschaftsausgabe, Partie besserer, vom Sammler "zur Seite gelegter" Werte mit guten Farben, u.a. Nr. 926c per zwei (Mi. 200,-), 933c, 935c (200,-), zweimal Nr. 950b (160,-), je sign. ArGe, 928 postfr. mit guter HAN "4132.47 2" (Mi. 350,-), 937 gest. mit HAN auf Bfst. (120,-), 943 im breitrandigen gest. ungezähnten Paar (Mi. 1000,-), 962 gest. per 18 inkl. zwei Oberrandwerten (720,-) usw. 250,–

8144 Kontrollrat, "durchgeprüfte" Zusammenstellung inkl. Nr. 36IF (Mi. 75,-), 39Ic (80,-), 42IIc (300,-), 44INKb (150,-), 49Ia (30,-), 56II (170,-), 57I (70,-), 60II (280,-), 63IIPOR (400,-) und 64I (280,-) 250,–

8145 Kontrollrat, postfrische Spezialslg. mit alleine 65 versch. geprüften Farben bzw. guten Wz., inkl. z.B. Nr. 914b, 918d, 923d, 925a-d, 926a-c, 933a-d, 935c, 936a-c, 937a-d und y, 913Y, 917Y, 931Y (ungebr.), 932Y, 919ax, 944aa, c, 945b, 946b, 949a-c, 951b, 955II usw. 250,–

8146 Gemeinschaftsausgabe, 1945/1949, hauptsächlich postfr. kpl., teils überkpl. Sammlung, immer wieder mit Besonderheiten aufgelockert, im KABE-Vordruckalbum. Dabei Einheiten, Oberränder, einige Plattenfehler, u.a. Nr. 961I postfr. (Mi. 150,-), Bl. 12A/B postfr. (120,-), seltene Nr. 943 unten ungezähnt postfr. (Mi. 1200,-), Nr. 946 im waager. Unterrandpaar mit vollständiger HAN "6059.48 2" ungebr. (Mi. 1200,- für postfr.), alle Zusammendrucke ex Nr. 969/70 usw. 220,–

8147 Gemeinschaftsausgabe, Ziffern, ex Nr. 911/37, postfr. saubere Zusammenstellung mit u.a. etlichen, meist ArGe-geprüften Farben. Dabei Nr. 916c und 917c in Viererblöcken, 918c, 920d im Unterrand-Viererblock, Befund Schlegel, 923a/d, 925b mit drei Viererblöcken, 926a, 926b im UR-Viererblock, je gepr., usw. Mi. 2000,- 220,–

8148 Gemeinschaftsausgabe, gestempelte, reichhaltig spezialisierte Slg. vieler hundert Werte, auf Leuchtturm-Blättern aufgezogen. Dabei eine große Anzahl von Farben inkl. ArGe-geprüften, mit 1600,- Mi., sowie sehr vielen weiteren ungeprüften Farben, Abarten, zweimal Vzd1 (Mi. 160,-) usw. 220,–

8149 Kontrollrat, Partie mit vielen Besonderheiten, z.B. Nr. 917PORndgz(7), 920PORdgz(2), 918DZ "F", 927PORdgz(5), Bl. 12A/B per vier, gest. mit Fotoexp. Schlegel "einwandfrei", 956b postfr., gepr., per acht inkl. VB, 962c postfr. per sechs inkl. Bogenecken-VB o.r., VZd1(6), VZd2(2), zwei gest. Nr. 930, seltene Nr. 964U postfr. etc. Mi. rund 4000,-, günstig! 220,–

8150 Kontrollrat, spezialisierter Sammlungsbestand Ziffern u. Arbeiter, meist postfrische Randbesonderheiten, dabei einige gute HAN, z.B. Nr. 916 mit beiden Auftragsnummern, Nr. 918 mit "4103..1", "4061..2", "4131..1", Nr. 947 HAN "4113..1", gute Druckerzeichen wie Nr. 949 mit negativer "1" u. "5" etc., soweit rechenbar, ca. 1400,- Euro Michel 220,–

8151 Kontrollrat, Ziffern-Hausauftragsnummern, postfr. Spezialslg. mit 75 versch. HAN-Unterrandpaaren, dabei etliche bessere 200,–

8152 Gemeinschaftsausgabe, Arbeiter-Ausgabe, teils mit SBZ- und Bizone-Aufdrucken, dickes E-Buch mit etwa 1700 Werten, postfr. und gest., dabei alleine rund 200 Werte (!) mit exakt beschriebenen Abarten und Plattenfehlern 180,–

8153 Gemeinschaftsausgabe, Oberränder Ziffern-Ausgabe, postfrische, nach POR und WOR spezialisierte Sammlung, teils mit besseren, ArGe-signierten Farben. Dabei u.a. Nr. 917bPORdgz, 924PORdgz, 925b und c in WOR-Viererblöcken, 926 im Viererblock PORdgz (Mi. 130,-), 927PORdgz (140,-, Befund Schlegel BPP), 936b und c in POR-Viererblöcken etc. Mi. 1600,- 180,–

8154 Gemeinschaftsausgabe, Oberränder Arbeiter-Serie, postfrische Slg. ex Nr. 943/62, spezialisiert nach Platten- und Walzen-Oberrändern, teils mit besseren, ArGe-signierten Farben. Dabei Nr. 943b und c PORdgz und ndgz, sign., 948b im POR-Viererblock, sign., 953/54PORdgz per drei, 956 u. A956PORdgz etc. Vierstelliger Michelwert 180,–

8155 Gemeinschaftsausgabe, Ziffern-Ausgabe, sauber gestempelte Zusammenstellung ex Nr. 916/37. Dabei bessere, oftmals ArGe-signierte Farben, u.a. Nr. 916c mehrf., 917b im waager. Paar, 925c/d, 926aPOR, 926c (Mi. 100,-), 930 mehrf., 933b im senkr. Paar (140,-) usw. Mi. 2000,- plus zwei ehemals notierte Nr. 919F mit Befund ArGe 180,–

8156 Kontrollrat, Arbeiter-Hausauftragsnummern, postfrische Slg. von 46 versch. HAN-Paaren, dabei seltene wie 12 Pfg. "4113.47 1", 20 Pfg. vier versch. etc. 180,–

8157 Gemeinschaftsausgabe, Besonderheiten, postfrische Partie, meist mit ArGe-geprüften Farben, dabei überwiegend Arbeiter-Ausgabe inkl. Nr. 945bWOR (Mi. 100,-), 950b mehrf., je mit ArGe-Befund, 958b im Viererblock PORdgz (Mi. 330,-, Befund ArGe) usw. Mi. 1300,- 160,–

8158 Gemeinschaftsausgabe, Bl.12A/B dreimal postfrisch, dazu ein vierter Bl. 12A (Mi. zusammen 420,-), sowie einmal Bl. 12A (Mi. 200,-) und zweimal Bl. 12B (440,-) je mit SST 160,–

8159 Gemeinschaftsausgabe, Posten mit 1800 postfrischen Werten, meist in kpl. Bogen. Dabei u.a. vier Druckerzeichen (Mi. 300,-) inkl. Nr. 949DZ, 932 mit besserer HAN (Mi. 160,-) usw. 150,–

8160 Kontrollrat, interessanter Sammlungsteil mit u.a. 35 meist postfr. Oberrändern, dabei seltene wie Nr. 944/45 je POR, Bl. 12A/B mit Dresdner Tagesstempel, 930, 962, S294(2) und W158 je gest. etc. 150,–

8161 Kontrollrat, postfr. Spezialsammlung nur Ziffern-Hausauftragsnummern in guter Qualität (ohne Antrennungen), dabei Nr. 916 mit "4119.1" u. "2", 917 mit "4083.1" u. "2" (Mi. 160,-), 923 mit "4038.1", "2" u. "4" (Mi. 150,-), 925 mit "4051.46 1" (120,-), 933 mit HAN, 935 mit mehreren besseren, u.a. "1209.1", "4055.1" u. "2" etc. Insgesamt 20 HAN-Paare 150,–

8162 Gemeinschaftsausgabe, Gebiet kpl., häufig mehrfach, insgesamt 1300 Werte. Dabei Oberrandwert Nr. 928PORdgz postfr. (Mi. 120,-), Viererblöcke, Farben/Nuancen, Bl. 12A ungebr., Bl. 12B postfr., weitere Bl. 12A/B tadellos mit SST, tiefst gepr. Schlegel BPP (Mi. 420,-), OR-Stück Nr. 961 auf Brief (Mi. 100,-), VZd1 zweimal postfr. und einmal gest. (Mi. 140,-) etc. 140,–

8163 Kontrollrat, Zusammenstellung mit u.a. etlichen geprüften Farben u. Besonderheiten, u.a. postfr. Nr. 912aPORdgz mit Befund, zwei Luxusbriefstücke Nr. 951d je mit Befund, 959d viermal gest., einmal postfr., je gepr., 961 Pl.-Nr., 962 viermal gest., 962b viermal postfr., gepr., etc. Mi. rund 2600,-, günstig! 140,–

8164 Gemeinschaftsausgabe, 1945/49, gest. kpl. Slg. mit Bl. 12A/B mit SST (Mi. 420,–), zweimal VZd1 (Mi. 160,-), gutem VZd2 (280,-) usw., auf KABE-Vordrucken 130,–

8165 Gemeinschaftsausgabe, Arbeiter-/Tauben-Ausgabe, postfr. Zusammenstellung ex Nr. 943/62, mit u.a. Ober- und Unterrändern, einigen Farben, Nr. 960 u. 962 mit Plattennummern etc. Mi. 1300,- 130,–

8166 Gemeinschaftsausgabe, Arbeiter-/Tauben-Ausgabe, gest. saubere Zusammenstellung mit besseren ArGe-geprüften Farben, inkl. zweimal Nr. 950b, je mit Befund, 961/62 mehrf., usw. Vierstelliger Michelwert 130,–

8167 Gemeinschaftsausgabe, Partie von über 3000 Werten, sortenreich, postfr. und gest., mit u.a. Nr. 930 viermal gest. (Mi. 160,-), Bl. 12B postfr., 943/62 vielfach, viel Leipziger Messe usw., sicherlich Fundgrube für Farben und Besonderheiten 130,–

8168 Kontrollrat und Bizone, alte, teils sehr spez. Slg. auf Bl., vielfach auch mit Farben, Rändern, AM-Post reichhaltig inkl. Nr. 35I, etliche Band/Netz usw. 120,–

8169 Kontrollrat, "durchgeprüfte" Zusammenstellung inkl. postfr. Nr. 926, gest. mit Herzstück Bl. 12A, 929aaPdgz, 930, 933b, d, 948b, 956b und 959d, dazu Rheinland-Pfalz Nr. 13vw im postfr. 25er-Eckrandblock (alleine Mi. 325,-) 120,–

8170 Kontrollrat, spezialisierter Sammlungsteil inkl. WOR/POR, HAN, PF wie Nr. 927I, III, IV, 941-42ID gest., 964a/b, 963III, 964VI, 969I, 970II, 965IX, VIII, X, 966V, VII, 968I, 950III, 957IV, A956II, IV usw., günstig! 120,–

8171 Gemeinschaftsausgabe, 1946/1948, überkomplette Sammlung von mehreren hundert Werten, neben allen Hauptnummern auch einige Besonderheiten enthalten, auf Leuchtturm-Vordrucken. Dabei Nr. 911/37 und 943/62 je postfr. u. gest. kpl. (Mi. 172,-), Bl. 12A/B postfr. (Mi. 120,-.), viele postfr. Oberränder, z.B. Nr. 944POR im Viererblock (Mi. 160,-), 912 mit DZ "F", 944 mit DZ, 955 und A956 im OR-Viererblock PORdgz (Mi. 160,-), Farben, HAN usw., vierstelliger KW 110,–

8172 Gemeinschaftsausgabe, 1945/1949, überkpl. gest. Slg. mit Nr. 911/37 und 943/62, dabei etliche vom Sammler bestimmte Farben, Bl. 12A/B (Mi. 370,-), VZd1 auf Gedenkblatt, einige Briefe inkl. Zehnfach-Frankaturen usw., auf Leuchtturm-Blättern 100,–

8173 Gemeinschaftsausgabe, 1946/1948, gestempelte, vollständige Slg. mit Nr. 911/37, Bl. 12A/B mit SST, tiefst gepr. Schlegel BPP (Mi. 450,-), Nr. 943/62, inkl. 3 und 5 Mk. per zwei (Mi. 120,-), VZd1 mit gutem Plattenfehler Nr. 970VII (Mi. 250,-) usw., auf "sprechenden" Behrens-Vordrucken 100,–

8174 Gemeinschaftsausgabe, Nachlaß von mehreren Sammlungen auf Vordrucken, dabei viermal Bl. 12A/B, zweimal postfrisch, einmal ungebraucht und einmal mit zweifelhaften Stempeln, Nr. 911/37 und 943/62 mehrf. gest., VZd1 usw. 100,–

8175 Gemeinschaftsausgabe, kpl. Slg. mit Bl. 12A/B mit SST (Mi. 420,-), Nr. 911/37 und 943/62 in allen Erhaltungen, reichhaltig nach Farben spezialisiert, usw. 100,–

8176 Gemeinschaftsausgabe, postfrische Bogen-Sammlung Kontrollrat I und II, dabei u.a. Nr. 959/62 (1 M. bis 5 M. Taube) in Bögen, teils doppelt 100,–

8177 Gemeinschaftsausgabe, postfrische, weit überkomplette Sammlung mit Nr. 911/37 und 943/62, je mit einer Vielzahl vom Sammler bestimmten Farben, einigen Oberrandwerten, Bl. 12A/B (Mi. 120,-), 941/42A/D (Mi. 195,-), VZd1/2 plus allen acht Zus.-Drucken (Mi. zusammen 284,-) etc. 100,–

8178 Gemeinschaftsausgabe, saubere Zusammenstellung mit Bl.12A/B postfr. und gest. (Mi. 490,-), Nr. 941/42 spezialisiert, inkl. Nr. 941ID und 942IA postfr., gepr. Schlegel BPP, usw. 100,–

8179 Kontrollrat und Bizone, meist gest. Slg. auf selbstgest. Blättern, dabei u.a. Kontrollrat mit Blockpaar kpl., AM-Post gest. kpl., jedoch ungeprüft, Posthorn-Aufdrucke auf Arbeiter-Serie kpl. inkl. Nr. 49I, Bauten eng und weit gezähnt kpl., Bl. 1 etc. 100,–

8180 Kontrollrat, postfrischer Sammlungsteil mit u.a. Nr. 911-37 in Viererblöcken, Bl. 12A/B und Herzstück, sowie Einzelmarken 924-29B, VZd1/2, H-Bl. 123/124 etc. 100,–

8181 Gemeinschaftsausgabe, 1945/49, kpl. gest. Slg. inkl. Bl. 12A/B mit SST (Mi. 420,-), Nr. 911/37, 943/62 usw., auf Leuchtturm-Vordrucken 90,–

8182 Gemeinschaftsausgabe, 1945/49, gest. kpl. Slg. mit Bl. 12A/B mit Ortsstempeln, Nr. 911/37 und 943/62 etc., auf Lindner-T-Vordrucken 90,–

8183 Gemeinschaftsausgabe, E-Buch mit etwa 2700 Werten, sortenreich, postfr./ungebr. und gest., dabei Nr. 930 viermal gest. (Mi. 160,-), 962 dreimal gest., VZd1 postfr., Leipziger Messe, Zus.-Dr. W158 zweimal gest. (Mi. 140,-), Einheiten, Oberränder usw., sicherlich Fundgrube für Besonderheiten 90,–

8184 Gemeinschaftsausgabe, Nr. 969/70, spezialisierte Zusammenstellung mit einigen Zusammendrucken, Nr. 969b auf Briefstück, sign. ArGe, VZd1 fünfmal postfr. (Mi. 150,-), zweimal gest. (160,-), sowie VZd2 zweimal postfr. (Mi. 100,-) 90,–

8185 Gemeinschaftsausgabe, gest. Slg. mit u.a. Bl. 12A/B (Mi. 420,-) mit SST 90,–

8186 Kontrollrat, Partie nur besserer Ausgaben, dabei fünfmal Bl. 12A/B postfr., Nr. 926III(2), 956b usw. 90,–

8187 Gemeinschaftsausgabe, Ziffern-Serie, Partie von rund 1900 postfr. Werten in Bogenteilen, dabei u.a. zehnmal Nr. 927PORdgz (Mi. alleine 700,-) etc. 80,–

8188 Gemeinschaftsausgabe, in beiden Erhaltungen je überkpl. Slg. auf Borek-Vordrucken, dabei Bl. 12A/B mit schwarzen ESST, VZd1/2 postfr., VZd2 gest., Nr. 969b im postfr. Eckrand-Viererblock links oben, etc. Mi. 1250,-, leicht untersch. 80,–

8189 Gemeinschaftsausgabe, 1945/49, gest. kpl. Slg. mit Bl. 12A/B (Mi. 400,-), 911/37 u. 943/62 (Mi. zus. 195,-), VZd1 sowie vier versch. Zus.-Druck-Paare ex VZd1 (Mi. zus. 190,-), auf KABE-Vordrucken 70,–

8190 Gemeinschaftsausgabe, Nachlaß mit mehreren Teilsammlungen, dabei u.a. zweimal Nr. 911/37 und 943/62 gest. (Mi. 390,-), Bl. 12A/B postfr., gepr. Schlegel (Mi. 120,-), Vzd1 zweimal postfr. und einmal gest. (Mi. 140,-) usw., auf Vordrucken 70,–

8191 Gemeinschaftsausgabe, Nr. 963/64, spezialisierte Zusammenstellung mit Nr. 963a PF II und III, sowie 963b PF III, je gest., 963b mehrf. postfr., 964b als postfr. Unterrandstück (Mi. 130,- +, Befund ArGe) usw. 70,–

8192 Gemeinschaftsausgabe, Slg. von 400 Werten, das Gebiet mehrfach kpl., inkl. zweimal Bl. 12A/B (Mi. 240,-), etlichen Oberrand-Werten usw. 70,–

8193 Gemeinschaftsausgabe, postfrischer, wenig ungebr. und gest. Bestand von rund 1100 Werten, dabei Nr. 911/37 mind. dreimal gest. (Mi. 225,-), 943/62 mind. zweimal gest. (150,-), mehrere Unterrandpaare mit vollständiger HAN usw. Dazu rund 400 Werte Bizone ab AM-Post 70,–

8194 Gemeinschaftsausgabe, kpl. gest. Slg. mit Nr. 911/37 und 943/62 (Mi. 155,-), Bl. 12A mit SST (Mi. 200,-) usw., auf Vordrucken. Dazu Bl. 12B nachgestempelt ohne Berechnung 60,–

8195 Gemeinschaftsausgabe, Plattenfehler, postfr. Partie mit Nr. 946I/II (Mi. 110,-), 956I per zwei (100,-) und Nr. 961I (Mi. 150,-) 50,–

8196 Gemeinschaftsausgabe, Sammlung, teils mehrfach, mit insgesamt über 800 Werten, postfr., gest. und kaum ungebr., auf Lindner-T-Vordrucken. Dabei etliche Oberrandwerte, u.a. Nr. 954PORdgz per drei, A956PORdgz, 958PORdgz, je postfr., VZd1 postfr. usw. 50,–

8197 Gemeinschaftsausgabe, kpl. Slg. mit Nr. 911/37 und 943/62 je gest. (Mi. 155,-), Bl. 12A/B postfr. (120,-) usw., auf Vordrucken 50,–

8198 Gemeinschaftsausgabe, vollständige Sammlung mit Nr. 911/37 u. 943/62 gest. (195,- Mi.), Vzd1 gest. per zwei (160,- Mi.), Bl. 12A mit SST (200,- Mi.), Bl. 12B postfr. usw., sehr günstig! 50,–

8199 Gemeinschaftsausgabe, Nr. 941/42, postfr. spezialisierte Zusammenstellung mit u.a. Nr. 941/42A aus der Bogenecke, gepr. (Mi. 140,-), 942Az, gepr. Schlegel, usw. 45,–

8200 Gemeinschaftsausgabe, Besonderheiten, Partie mit sechs Unterrandpaaren je mit HAN, sowie diversen ArGe-signierten Farben, z.B. Nr. 958b dreimal postfr. und einmal gest., etc. 40,–

8201 Gemeinschaftsausgabe, Nachlaß mit mehreren Teilsammlungen, dabei u.a. Nr. 911/37 und 943/62 je mehrf., Leipziger Messe, einige Belege usw., alles meist auf Vordrucken 40,–

8202 Gemeinschaftsausgabe, Partie mit Nr. 911/37 und 943/62 je zweimal gest. (Mi. 390,-), Bl. 12A/B postfr. (120,-), VZd1/2 postfr., sowie MH 50, sehr günstig! 40,–

8203 Kontrollrat, kpl. postfrische Slg. inkl. Blockpaar und Zus.-Druck-Viererbl. VZd1/2, sowie WZd2 auf Bl. 40,–

8204 Gemeinschaftsausgabe, Partie von rund 1000 Werten, sortenreich, postfr., gest. und etwas ungebr., dabei u.a. Nr. 911/37 gest. 35,–

8205 Gemeinschaftsausgabe, kpl. Slg. inkl. Nr. 943/62 gest., Bl. 12A/B, VZd2 postfr. usw. 35,–

8206 Gemeinschaftsausgabe, postfrische, in den Hauptnummern kpl. Slg., mit Bl. 12A, sowie Nr. 961 mit gutem PF I (Mi. alleine 150,-), auf Vordrucken 35,–

8207 Gemeinschaftsausgabe, Slg. mit u.a. Bl. 12B postfr., Nr. 943/62 gest. usw., auf Vordrucken 30,–

Französische Zone

8208 Französische Zone, 1945/49, quasi kpl. (nur Württemberg Nr. 38/39 u. 44/46 fehlen) gestempelte Sammlung mit allen Spitzen wie Rotkreuz-Sätzen und -Blöcken, Baden Nr. 38/41A, Bl. 1A/B, allen dritten Freimarken-Sätzen usw. Mi. für echt 9100,-. Da alles ungeprüft ist, entsprechend vorsichtig taxiert 600,–

8209 Französische Zone, gestempelte Slg. ab Allgem. Ausgabe (u.a. Nr. 1-4, 6-10, mit gesamt 15 Zwischenstegpaaren). Der Sammler hat nur weniges prüfen lassen, die meisten Stempel dürften echt sein, einige aber auch fraglich, so dass wir auf Nettobasis kalkuliert haben. Mit Baden Nr. 38-41 per zwei, einmal gepr., 42-45, 46I, 46I/I, Bl. 2I, 47-49, 50-52I/II, Rheinland-Pfalz Nr. 36 auf Bfst., 30-31, 37, 42-45, 46I/II-48, 50I/II, Württemberg Bl. 1, Nr. 44-46 etc. 450,–

8210 Französische Zone, postfrischer Bestand mit alleine rund 700 (!) Zwischenstegpaaren der Allgem. Ausgabe (Mi. billigst alleine schon 4200,-), sowie 1000 Werten Baden und Rheinland-Pfalz inkl. Einheiten, einigen Druckdaten und Abarten etc. Insgesamt enorm hoher KW 400,–

8211 Baden, gestempelte Sammlung mit Nr. 28/38 (Mi. 270,-), 43A (100,-), Block 2 auf echt gelaufenem, überfrankiertem Brief (Mi. lose schon 1500,-), Nr. 47/57 (308,-) usw., auf Borek-Vordrucken. Dazu Allgem. Ausgabe Nr. 1/13 (Mi. 250,-) 350,–

8212 Französische Zone, parallel in beiden Erhaltungen geführte Sammlung, die postfr. Slg. (Baden Bl. 1B ungebr.) bis zur 3. Freimarken-Serie von Württemberg kpl., gest. die allgem. Ausgabe kpl., Baden, ohne Nr. 36, 42/45, 50/52 u. Bl. 2, kpl., Rheinland-Pfalz, ohne Nr. 42/45 u. Bl. 1, kpl., sowie Württemberg, ohne Nr. 40/46 u. Bl. 1, kpl., einiges geprüft Schlegel. Mi. 4600,-, günstig! 350,–

8213 Französische Zone, gestempelte Slg. (mit den üblichen Vorbehalten aufgrund der gebietstypischen Stempelproblematik) ab Allgem. Ausgabe kpl., Höchstwerte dopp., Baden mit Nr. 35, 37(2), 38-57 kpl. (!), Rh.-Pfalz Nr. 30-31, 36, 42-52 kpl., bitte selber bewerten! 300,–

8214 Französische Zone, kpl. postfr. Sammlung (wenig ungebr.), mit Rotkreuz-Serien u. -Blöcken, 3. Freimarken-Serien usw. 250,–

8215 Französische Zone, meist postfr. Partie mit u.a. Baden dreimal Nr. 37, zweimal Nr. 38/41A, Nr. 46 und 50/52, Rheinland-Pfalz zweimal Bl. 1, Nr. 42/45A, Württemberg Nr. 26/27 in Viererblöcken, alle genannten postfrisch, besserer Zwangszuschlagsausgaben etc. Mi. 2500,- 250,–

8216 Französische Zone, 1945/49, postfr., ungebr. und gest. Slg. mit etwa 1200 Werten, von Baden bis Württemberg, im dicken E-Buch. Dabei insbesondere die Freimarken-Ausgaben umfangreich nach Typen spezialisiert, bessere Ausgaben wie Baden Bl. 1A/B, Nr. 50/55, Rheinl.-Pfalz mit Rotkreuz-Block und -Satz, Nr. 46/52 usw. Mi., gemäß beiliegender Berechnungen des Sammlers, 6000,- Euro 220,–

8217 Französische Zone, gestempelte Slg. aller drei Gebiete, mit Allg. Ausgabe Nr. 1/13 (Mi. 250,-), Baden Bl. 1A/B mit Gefälligkeitsstpl., gepr. Schlegel BPP (Mi. 140,-), Rheinl.-Pfalz Nr. 30/41 (700,-), 46/52 (188,-), Württemberg Nr. 44/52 (Mi. 211,-) usw. 220,–

8218 Französische Zone, kpl. postfrische Slg. auf Leuchtturm-Vordrucken, lediglich Baden Bl. 1A/B, seltene Konstanz II (Nr. 46II) und ein Freimarkensatz von Württemberg sind ungebraucht 220,–

8219 Französische Zone, saubere, in allen Erhaltungen geführte Slg., u.a. Baden mit Nr. 37 gest., gepr. Schlegel BPP (Mi. 100,-), dreimal Nr. 38/41, einmal ungezähnt, 50/57, Rheinl.-Pfalz Nr. 30/41 gest. (Mi. 700,-), inkl. guter Nr. 36, gepr. Schlegel, 49/52 gest. usw. Mi. 1900,- 220,–

8220 Französische Zone, Baden, gestempelte, bei den entscheidenden Ausgaben gepr. Slg. inkl. Nr. 38-41A/B (Mi. 600,-), 42-45A (400,-), Bl. 1A/B, 46-52I, 51-52II, 53I/II, 55I/II und PF I, sowie 56/657 200,–

8221 Französische Zone, Baden, postfr. Spezialslg. ab Allgem. Ausgabe (kpl.), mit vielen Unternummern der Dauerserien, Plattenfehlern, Leerfeld, guten Freimarken-Ausgaben inkl. Nr. 28-37, 38-41, 42-45, 46I, 46I PF I, fünfmal Bl. 1 inkl. A/B je mit PF VI, B PF V, 47-57 etc. 200,–

8222 Französische Zone, Partie mit u.a. allgem. Ausgabe kpl. gest., Baden Nr. 28-41 kpl. gest., Rh.-Pfalz Nr. 29-31, 32-43 u. 45 je kpl., sowie Herzstück aus Bl. 1 200,–

8223 Baden, gest. Slg. mit hübschem Briefstück Allgem. Ausgabe Nr. 3-8 u. 11-13, 12/13 als seltene Br mit Eckstempel, Baden seltenes Typenpaar Nr. 31II/III, 35, 37, 46I, Bl. 1A/B, 47-52 etc. 180,–

8224 Französische Zone, 1945/49, Partie von rund 1600 Werten aller Gebiete, sortenreich, auf Albenblättern. Dabei Allg. Ausgabe Nr. 1/13 gest. (Mi. 250,-), Baden zweimal Bl. 1A/B, Bl. 2, Rheinl.-Pfalz Nr. 32/41, Rotkreuz-Satz, Württemberg mit zweimal Nr. 36 gest., Rotkreuz-Satz usw. 180,–

8225 Französische Zone, 1945/49, gest. Slg. mit Allg. Ausgabe Nr. 1/13, Baden Nr. 46 und 53/57, Rheinl.-Pfalz Nr. 32/41, 43/44A, 49/52, Württemberg Nr. 37, 47/52 usw., auf Vordrucken. Mi. 1800,- 180,–

8226 Französische Zone, 1945/49, gest. Slg. aller drei Gebiete, mit Baden Nr. 37, 38/41A, 48/57, Rheinland-Pfalz Nr. 46/52, Württemberg Nr. 44/52 usw., auf KABE-Vordrucken. Mi. 1900,-, dazu einige Werte mit zweifelhaften Stempeln wie Rheinl.-Pfalz Nr. 42/44 unberechnet 180,–

8227 Französische Zone, Posten von 6500 meist gestempelten Werten, von Baden bis Württemberg, nur mit den Dauerserien, sowie zusätzlich den Allgem. Ausgaben, sortenreich, im Album. Fundgrube für Plattenfehler und Besonderheiten 180,–

8228 Französische Zone, 1945/49, gest. Slg. mit Allg. Ausgabe Nr. 1/13, Baden Nr. 1/37, 46, Rheinl.-Pfalz Nr. 1/41, sowie Württemberg Nr. 1/39 etc., auf Lindner-Vordrucken. Mi. 1700,- 150,–

8229 Französische Zone, 1945/49, gest. Slg. mit Allg. Ausgabe, Baden Nr. 37, 38, 54/56, Rheinl.-Pfalz Nr. 1/41, ohne Nr. 36, kpl. (Mi 239,-), 49/52, Württemberg Nr. 1/37 (276,-), 44/52 (211,-) usw., auf Vordrucken. Mi. 1350,- 150,–

8230 Französische Zone, Bestand von etwa 3200 postfr., gest. und wenig ungebr. Werten, sortenreich, in zwei Alben. Dabei Allg. Ausgabe mehrfach kpl., Baden Nr. 53/56 mehrf., Rheinl.-Pfalz Nr. 42 u. 44 gest., Württemberg Nr. 4 ungezähnt postfr., 44/46 gest. etc. 150,–

8231 Französische Zone, nach Hauptnummern kpl. Slg., meist ungebraucht, mit allen Rotkreuz-Blöcken u. -Serien, 3. Freimarken usw. 150,–

8232 Französische Zone, Partie Freimarken-Ausgaben aller drei Gebiete gestempelt im alten Auswahlheft. Dabei Baden zweimal Nr. 37 gest. (Mi. 200,-), Rheinland-Pfalz Nr. 32/41 gest. (Mi. 550,-), Württemberg dreimal Nr. 36 und zweimal Nr. 37 (Mi. zusammen 230,-) etc. Mi., alles billigst gerechnet, 2000,- 140,–

8233 Französische Zone, 1945/49, gest. Slg. mit Baden Nr. 1/37 (Mi. 255,-), 47/49 (120,-), 53/57, Rheinland-Pfalz Nr. 30/31 auf Brief (Mi. lose 150,-), 49/52, Württemberg Nr. 28/39 (300,-) usw. 130,–

8234 Französische Zone, 1945/49, gest. Slg. aller drei Gebiete, auf Schaubek-Vordrucken. Dabei Allg. Ausgabe Nr. 1/13 (Mi. 250,-), Baden Nr. 50/57 (Mi. 168,-), Rh.-Pfalz Nr. 1/41 (736,-), Württemberg Nr. 1/36 (146,-) usw. Hoher KW! 130,–

8235 Französische Zone, 1945/49, postfr. Slg. mit u.a. Baden ab Nr. 1/27, inkl. zwei Rotkreuz-Werten, Nr. 50/57, Rheinland-Pfalz Nr. 1/41 (Mi. 209,-), Bl. 1 (110,-), Württemberg Bl. 1 (160,-) usw. 120,–

8236 Französische Zone, Zusammenstellung mit Allgem. Ausgabe Nr. 5 u. 13 je gest., gepr., Baden Nr. 38-41 postfr., meist per drei, Bl. 1A, 42-45 zweimal postfr., Rheinland-Pfalz Nr. 2U und 4U, 42-45(2), Bl. 1, sowie Württemberg. Mi. 2400,-, günstig! 120,–

8237 Französische Zone, Zusammenstellung ab Allgem. Ausgabe, dabei Baden mit Nr. 42-45, 46I, 47-49, Nr. 52II (gest.), Bl. 1A, Rheinland-Pfalz mit Nr. 36 mit zartem Eckstempel, Nr. 42-45, 46-52, Bl. 1, etwas Württemberg 110,–

8238 Baden, Slg. mit u.a. Nr. 28/237 postfr. (Mi. 200,-), 38/41, teils postfr., teils gest. (Mi. 146,-), 43 gest., 46/49 gest. (205,-), 50/57 usw., auf Borek-Vordrucken 100,–

8239 Französische Zone, 1945/49, gest. Slg. mit Freimarken-Ausgaben, reichhaltig nach Typen spezialisiert, Baden Bl. 1 (Mi. 280,-), Württemberg Nr. 28/37 (240,-) usw., auf Leuchtturm-Vordrucken 100,–

8240 Französische Zone, 1945/49, gest. Slg. mit Allg. Ausgabe Nr. 1/13 gest. (Mi. 250,-), Rheinl.-Pfalz Nr. 32/41 (550,-), 46/48, Württemberg Nr. 36 usw., auf Lindner-Vordrucken. Mi. 1200,- 100,–

8241 Französische Zone, Plattenfehler, Slg. von 70 meist versch., alle im Michel notierten Plattenfehlern, inkl. Allg. Ausg. Nr. 10I, Baden Nr. 2II, III, IV, V, 13II, V, 19I, 30I, Rh.-Pfalz Nr. 4V, 21VI, 28I (postfr. u. gest.), 29III, Württemberg Nr. 6I usw. 100,–

8242 Französische Zone, gestempelte, durch einige Belege aufgelockerte Sammlung auf dekor. selbstgest. Blättern. Dabei Rheinl.-Pfalz Nr. 30/31 (Mi. 150,-), Württemberg Nr. 37/39 (Mi. 190,-), 47/52 usw. Dazu Allg. Ausgabe Nr. 1/13 (Mi. 250,-), inkl. besseren Nr. 5 u. 13 tadellos geprüft 100,–

8243 Französische Zone, postfr. (etwas ungebr.) Slg. auf Vordrucken, dabei u.a. Baden Nr. 38/41, Bl. 1A, 2, Nr. 46/49, Rheinland-Pfalz mit allen drei Freimarken-Sätzen, Nr. 46/52, Württemberg Bl. 1, dazu etwas Saargebiet mit u.a. Nr. 206/54, 291, sowie beiden Heuss-Sätzen. Mi. 1300,-, günstig! 100,–

8244 Französische Zone, postfrische Slg. ab kpl. Allgem. Ausgabe, dabei Baden Nr. 1-45 kpl., Bl. 1A/B, 47-57, Rh.-Pfalz Nr. 32-48, Bl. 1 etc. 100,–

8245 Französische Zone, spezialisierte Partie, dabei allgem. Ausgabe inkl. etlichen Zwischenstegen und versch. Papiersorten postfrisch, Rheinland-Pfalz mit besseren wie Nr. 42-45A gest., sowie Württemberg mit Sonderausgaben und Nr. 28-37 gest., Höchstwerte gepr. Schlegel (alleine Mi. 240,-), günstiger Ausruf! 100,–

8246 Französische Zone, teils spezialisierte Slg. auf Bl., auch Zwischenstege, Rh.-Pfalz Rotkreuz gest. etc. 100,–

8247 Württemberg, Slg. mit u.a. Nr. 28/39 gest. (Mi. 300,-), sowie 44/52 gest. (Mi. 211,-) 100,–

8248 Französische Zone, 1945/1949, Partie von 1700 Werten aller Gebiete, auf Albenblättern. Dabei Allgem. Ausgabe Nr. 1/13 mehrf., Baden Nr. 38/41A, 50/57 usw. 90,–

8249 Französische Zone, 1945/49, Slg. aller drei Gebiete, postfr. und gest., dabei die Dauerserien reichhaltig nach Typen spezialisiert, Baden Nr. 46/57 postfr., Württemberg Nr. 44/52 postfr. usw. 90,–

8250 Französische Zone, 1945/49, Slg. aller drei Gebiete, mit u.a. allen drei Rotkreuz-Blöcken, auf Schaubek-Vordrucken 90,–

8251 Französische Zone, Slg. aller drei Gebiete, mit meist Baden inkl. Nr. 38/41A gest. (Mi. 200,-), sowie Nr. 42/44A gest. (Mi. 300,-), auf älteren Borek-Vordrucken 90,–

8252 Französische Zone, Slg. mit Allg. Ausgabe Nr. 1/13, bis auf zwei Billigwerte, gestempelt kpl. (Mi. 250,-), Baden Nr. 37 gest. (Mi. 100,-), Bl. 1B mit PF IV usw., auf Vordrucken 90,–

8253 Französische Zone, Zusammenstellung von etwa 2700 postfrischen Werten Allg. Ausgabe und Württemberg, in meist größeren Einheiten. Dabei Druckdaten, Zwischenstegpaar Allg. Ausgabe, Württemberg Nr. 12/13 in kpl. Bögen etc. Fundgrube für Plattenfehler und Besonderheiten 90,–

8254 Baden, 2. und 3. Freimarkenserie, gestempelte Spezialslg. mit etlichen Plattenfehlern, den untersch. Typen etc., auch bessere wie gepr. Nr. 35yl, 37yl etc. 80,–

8255 Französische Zone, 1945/49, Slg. mit vielen kpl. Sätzen, u.a. Baden Nr. 38/57 kpl., Rheinl.-Pfalz Nr. 1/41 kpl., Württemberg Nr. 36/37 gest. usw., auf alten KABE-Vordrucken. Mi. 900,- 80,–

8256 Französische Zone, 1945/49, Slg. mit Allg. Ausgabe Nr. 1/13 gest. (Mi. 250,-), Baden Bl. 1A/B, Rheinland-Pfalz Nr. 46/52 gest. (Mi. 178,-), Württemberg Nr. 37/39 gest. (Mi. 190,-) usw., auf SAFE-Dual-Vordrucken 80,–

8257 Französische Zone, 1945/49, gest. Slg. mit Nr. 37 (Mi. 100,-), 53/56, Rheinl.-Pfalz Nr. 1/31 (Mi. 189,-), 49/50, Württemberg Nr. 28/37 (240,-), 44/49 (170,-) usw. 80,–

8258 Französische Zone, 1945/49, postfr./ungebr. Slg. mit Allg. Ausgabe Nr. 1/13, Baden Nr. 1/37, 47/57, Rheinland-Pfalz Nr. 42/52, Württemberg Nr. 28/52 usw., auf Leuchtturm-Vordrucken 80,–

8259 Französische Zone, 1945/49, saubere ungebrauchte, bis auf die Rotkreuz-Blöcke, Baden Nr. 38/41 u. 46, nahezu vollständige Slg. aller drei Gebiete, auf KABE-Vordrucken. Dabei alle dritten Freimarken-Serien, alle Rotkreuz-Sätze, Württemberg sogar postfrisch, Baden Bl. 1A/B usw., günstiger Ausruf! 80,–

8260 Französische Zone, Partie inkl. postfr. Viererblock Baden Nr. 31 mit allen drei Typen I-III, Rh.-Pfalz Nr. 45, Württemberg Nr. 35, 38, 39, 49-52, je gest., usw. 80,–

8261 Französische Zone, Slg. mit einigen Besonderheiten wie Allgem. Ausgabe Nr. 7I, 11I, Baden Nr. 13LF, Bl. 1A/B postfr., Rheinl.-Pfalz Nr. 36III, IV, 30/31(2), 49/50(2), 42-45 zweimal postfr. etc., günstig! 80,–

8262 Französische Zone, gest. Slg. mit u.a. Nr. 32/41 (Mi. 550,-), 46/52 (Mi. 188,-), auf Borek-Vordrucken 80,–

8263 Französische Zone, gest. Slg. aller drei Gebiete, dabei u.a. Baden Nr. 53/57, Rheinland-Pfalz Nr. 31/40 (Mi. 600,-), 49/52 usw. 80,–

8264 Baden, Partie besserer Werte inkl. Nr. 35, 37(3), 38/49, Herzstück aus Bl. 1A, Bl. 2 usw. Dazu allgem. Ausgabe Nr. 5 gestempelt 70,–

8265 Französische Zone, Partie mit u.a. Allgem. Ausgabe Nr. 1/13 gest. (Mi. 250,-), Baden Nr. 38/41A postfr., Rheinland-Pfalz Nr. 30/31 gest. (Mi. 150,-), Württemberg Nr. 42A postfr. etc. 70,–

8266 Französische Zone, alte Slg. aller drei Gebiete, ohne die Blöcke, je ungebraucht kpl., mit allen Rotkreuz-, dritten Freimarken- und Goethe-Sätzen etc. 70,–

8267 Französische Zone, postfr. Slg. auf Vordrucken, dabei allgem. Ausgabe kpl., Baden (ohne Nr. 46 u. 50/52) überkpl., Rheinland-Pfalz mit u.a. Nr. 46/52, Württemberg mit Nr. 38/39 u. 44/52, Mi. 1100,-, sehr günstig! 70,–

8268 Französische Zone, gest. Slg. mit Allgem. Ausgabe Nr. 1/13 (Mi. 250,-), Baden Nr. 1/37, ohne Nr. 35, kpl. (Mi. 155,-), Rheinl.-Pfalz Nr. 50/52, Württemberg Nr. 1/35 usw., auf alten KABE-Vordrucken 60,–

8269 Französische Zone, 1945/49, Slg. mit Allg. Ausgabe Nr. 1/13 postfr. u. gest. (Mi. 280,-), Baden Bl. 1A postfr., Württemberg Nr. 1/36 gest. (150,-) usw., auf SAFE-Vordrucken 50,–

8270 Französische Zone, 1945/49, postfrische Slg. aller drei Gebiete, dabei u.a. Baden zweimal Nr. 38/41A (Mi. 140,-), 46/49 und 54/57, Rheinl.-Pfalz Nr. 1/31 u. 46/52, usw. 50,–

8271 Französische Zone, Slg. auf Borek-Vordrucken, dabei u.a. allgem. Ausgabe Nr. 1/10Zw., Baden Nr. 46(2), Bl. 1A/B usw. Mi. über 700,- 50,–

8272 Französische Zone, rund 1500 Werte der Dauerserien, teils unterschiedlich, in z.T. größeren Einheiten 50,–

8273 Französische Zone, ungebrauchte Zusammenstellung besserer Werte, teils ohne Gummi, dabei sieben Rotkreuz-Werte, Baden Nr. 37, 38/41A, Bl. 1A, Rheinl.-Pfalz Nr. 36 etc. 50,–

8274 Rheinland-Pfalz, Slg. mit Nr. 30 gest., 32/41 inkl. Nr. 36 postfr., sonst gest. (Mi. 140,-), 49/52 gest. usw., auf Vordrucken 50,–

8275 Württemberg, gest. Slg. ab Nr. 1/39 (Mi. 336,-), mit Nr. 45/46 (124,-), sowie Nr. 50/52, auf Borek-Vordrucken 50,–

8276 Französische Zone, 1945/1949, Slg. mit etlichen kpl. Sätzen, u.a. Allg. Ausgabe Nr. 1/13, Baden Nr. 38/41A postfr. usw., auf Vordrucken 45,–

8277 Französische Zone, 1945/49, Partie mit rund 800 Werten, dabei Allg. Ausgabe Nr. 12/13 gest. (Mi. 160,-), Rheinland-Pfalz Nr. 36 postfr. usw. 45,–

8278 Französische Zone, 1945/49, kleine Slg. aller drei Gebiete, dabei u.a. Allg. Ausgabe Nr. 1/13 gest. (Mi. 250,-) etc., auf Lindner-T-Vordrucken 45,–

8279 Französische Zone, Slg. mit Baden Nr. 28/36, 38/41A in waager. Paaren, 42/45A, Rotkreuz-Satz von Württemberg usw., auf Vordrucken, günstiger Ausruf! 35,–

Berlin

8280 Berlin, 1948/1966, umfangreicher, sortenreicher gest. Bestand, beginnend mit einigen hundert Aufdruckwerten, im E-Buch. Dabei Nr. 41 per zwei, 61/63 mehrfach, 71/74 mehrf., Glocken II 25mal kpl., Glocken III mind. 12mal kpl., Nr. 87/90 mehrf. usw. Der Michelwert, nur bis 1959, beträgt bereits 20.000,-, wovon alleine 14.000,- nur auf die ersten Jahre, bis 1953 entfallen 1000,–

8281 Berlin, 1948-1973, mindestens einmal kpl. Slg., meist aber in beiden Erhaltungen, inkl. postfr. Bl. 1III, im Lindner-T-Vordruckalbum, gest. fehlen nur Nr. 18-20, aber mit Bl. 1II ESST, ungest. fehlen Nr. 62, 65-67, 85, 86 sowie einige "Billig"-Werte, sonst dopp. kpl. Günstiger Ausruf mit beiden Blöcken mit Plattenfehlern! 950,–

8282 Berlin, 1948/1990, riesiger postfrischer, anfangs wenig ungebr. und gest. Bestand, chronologisch in drei dicken Lageralben. Dabei viele bessere Ausgaben, u.a. etliche Aufdruckwerte inkl. Nr. 6 u. 10 gest., gepr., Nr. 18 u. 20 postfr., gepr. Schlegel, 27 mehrf., u.a. einmal auf Luftpostbrief, gute Nr. 35/41 mind. viermal gest., 68/70 gest., gepr. Schlegel, Bl. 1 höher sign. Schlegel, Nr. 71/74 mehrf., teils auf Belegen, etliche Glocken-Sätze, Nr. 121/23 viermal postfr. usw. Der gesamte Michelwert beträgt rund 40.000,-, wobei nur die ersten Jahre von 1948-1954 bereits einen Katalogwert von 12.000,- haben 950,–

8283 Berlin, 1948/1990, sauber gestempelte, komplette Sammlung mit allen besseren Ausgaben wie Rot- und Schwarzaufdruck-Satz, UPU, Goethe, Währungsgesch.-Satz inkl. Nr. 68II, Block 1 mit PF III (Mi. 3500,-), allen Glocken, Nr. 71/74, 106/9 usw., bis 1976 auf alten Schwaneberger Vordrucken und später im neuwertigen Vordruckalbum des Michel-Verlages. Mi. 11.000,- 900,–

8284 Berlin, 1949, Bautenserie Nr. 42-56, 1 bis 90 Pfg. Bauten, Spezialbestand von über 3600 Werten, praktisch nur Einheiten, meist mit Plattenfehlern (!) in sechs Alben, als waagerechte (z.B. Nr. 48 alleine 15 Paare) und senkrechte Paare (u.a. Nr. 55), sowie Streifen, Viererblöcke und größere Einheiten, auch mit Rändern, dabei Zusammendrucke aus H-Bl. wie S3(2), W9, W13, dazu Zus.-Dr. aus MHB wie SZ5 und SZ6. Der Michelwert für normale Paare liegt bei über 13.000,-, für Einzelmarken mit Plattenfehlern bei ca. 29500,- 900,–

8285 Berlin, Bogen, postfrische Bogen-Sammlung von etwa 270 verschiedenen Bogen aus dem Zeitraum 1969/1987, in zwei dicken Ordnern. Dabei viele kpl. Zuschlagssätze, Heinemann mit guten Nr. 427/33 (Mi. 1200,-), Burgen und Schlösser Nr. 673/77 (Mi. 1250,-) usw. Mi. 20.000,- 800,–

8286 Berlin, 1948-1956, saubere Slg. im Vordruckalbum, beginnend mit gest. Luxusserie Nr. 1-20 mit zentr. Stempel "Berlin-Frohnau" (gepr. Schlegel, Mi. 2400,-, als Einzellos für 900,- Euro + Aufg. erworben), Nr. 42-60 postfr., gepr. (Mi. 770,-), 68-70 (360,-), 71-134, ohne billige Nr. 123, kpl. 700,–

8287 Berlin, 1948-1976, gestempelte Sammlung mit Nr. 35/41, 61/63, Bl. 1 (Währungsgeschädigte), gepr. mit Attest Lippschütz, Glocken rechts u. Mitte etc., vieles auch doppelt 700,–

8288 Berlin, 1948-59, gest. Sammlungsteil mit Nr. 1-19 (Mi. 1700,-), 21-34 (900,-), 61-71 (860,-), ex 72-111 (Mi. 775,-), 120b, seltene Nr. 182-86 in gest. VB (mit Nr. 184v, Mi. für Paare 1520,-) usw. 700,–

8289 Berlin, 1949/1990, riesiger postfrischer Bestand, alle Werte nach Ausgaben in Pergamintütchen sortiert in insgesamt neun Schachteln, je im Format 32 x 23 x 8cm. Dabei eine große Anzahl von wohl mehreren tausend Viererblöcken, große Mengen Rand- und Eckrandwerten mit sicherlich alleine 2500/3000 Formnummern (!) u.v.m. Gigantischer Katalogwert, wobei die Formnummern alleine fast den Ausruf wert sind 700,–

8290 Berlin, 1948-1956, Mi.-Nr. 1-155 komplett postfrisch inkl. Nr. 1-20 (mit Nr. 4 u. 9AFI), 21-34, je tiefst gepr. Schlegel, 35-41, 42-60, 61-70, Bl. 1 (gepr. Schlegel) usw. 650,–

8291 Berlin, 1948-1981, Sammlung, parallel in beiden Erhaltungen, auf selbstgest. Blättern, gestempelt (ohne Bl. 1) kpl. mit Schwarz- und Rotaufdruck, Nr. 68/70 auf Satz-R-Brief, Nr. 82/87 auf Lupobrief nach Südwestafrika, ebenso Nr. 106/9 etc., die ungestempelte Slg. mit Falz gesammelt, da jedoch viele Randstücke enthalten, sind viele Werte postfrisch, u.a. Nr. 19/20, 61/62, 68/70, 71/100, ab 1953, bis auf wenige Werte, postfr. kpl. Mi. gest. rund 6500,- plus 3800,- Euro + für die postfr./ungebr. Slg. 600,–

8292 Berlin, 1948-1990, sowohl postfr./ungebr. als auch gest. nahezu kpl. Slg. (leider Nr. 1-34 wohl falsch, ungeprüft), ferner UPU Nr. 35/41, 42/60, 61/63, 68/70 (Nr. 70 gest., gepr.), ohne Bl. 1, ab 1950 dann wohl alles doppelt. Sehr hoher Katalogwert 600,–

8293 Berlin, 1948-1971, spezialisierte Zusammenstellung, beginnend mit Vorläufern inkl. 5 Mk. Taube und Bizone Band-/Netzaufdrucken in Westberlin verwandt, Schwarzaufdrucke mit u.a. Nr. 12AFII, 14IV, IX, 16/17a gest., 24AFIII, 40IV, 47X, II, 57Xa, 59I, X, 61I, 72/73 auf Lupobrief, Nr. 182-186 in gest. waager. Paaren (!), dito Nr. 199-213 und 242-49 (Mi. nur der drei Serien 1530,-), Brandenburger Tor in waager. Paaren und VB gest., dito Heinemann und Unfallverhütung, Plattenfehler Nr. 310, 312I(2), 354I usw. 500,–

8294 Berlin, 1948-1984, gest. kpl. Slg. auf Blättern im Ringbinder, dabei alle Spitzen wie Schwarzaufdruck, teils geprüft, Rotaufdruck gepr. Schlegel, Nr. 68II gepr. Schlegel, 70I, Bl. 1II usw. Mi. 10800,- 500,–

8295 Berlin, 1948-1987, zweibändige, praktisch vollständige, meist postfrische Slg. ab Nr. 1/20 postfr., 35/41, Bauten Mark-Werte Nr. 57/60, 61/63, 64/67, 68/70, Bl. 1 leider Neugummi, ab 1950 praktisch kpl. postfr., bis auf einige Kleinwerte, Mi. ca. 5500,- 500,–

8296 Berlin, 1948-54, postfrischer Sammlungsteil inkl. Nr. 1-20, Rotaufdruck mit Nr. 23, 28-32, 34, 35-41, 42-50 inkl. 50VIII, 54-56, 57X, 58-60, 61-63, 63I(2), 64-67, 68-101 kpl., 103-25 etc. 500,–

8297 Berlin, 1948/1953, sauber gestempelte Zusammenstellung nur der ersten Jahre, mit Nr. 1/16, Rotaufdruck-Satz kpl. inkl. 1 Mark, tiefst gepr. Lippschütz, und zweimal 2 Mark, Nr. 35-41 mindestens neunmal kpl., Nr. 61/63 per sechs, allen Glocken-Sätzen, teils mehrfach, Nr. 106/109 usw. Mi. 8500,- 500,–

8298 Berlin, 1948/1990, postfrische Sammlung, beginnend mit kpl. Schwarzaufdruck-Satz, dabei Nr. 35/41 gepr. Eliades BPP, Nr. 61/63 gepr. Lippschütz, seltener Bl. 1 etwas höher gepr. Schlegel (u.E. nachgummiert), von 1950-1990 kpl., zusätzlich diverse Besonderheiten mit alleine rund 1000,- Mi., inkl. Burgen u. Schlösser und SWK in waager. Paaren, alles in zwei Borek-Vordruckalben. Mi. etwa 5800,-, wobei der Bl. 1 als ungebraucht gerechnet wurde 500,–

8299 Berlin, 1948/1990, umfangreicher Bestand, postfr., gest. und anfangs wenig ungebr., mit reichhaltig 50er Jahre, im proppevollen, dicken Album. Dabei etwa 250 Aufdruckwerte inkl. Nr. 33 gest., 35/41 gest., 61/63 teils mehrf. gest., 68/70 postfr., alle Glocken-Sätze mehrf. gest., Nr. 71/74 gest., 106/9 gest. usw. Mi. rund 20.000,- wovon fast 9000,- nur auf die ersten Jahre bis 1960 entfallen 500,–

8300 Berlin, 1949-74, bis auf Nr. 35-41, komplette gestempelte Slg. im Lindner-T-Vordruckalbum, mit Rotaufdruck, Goethe, Währungesch. (Nr. 69 Zf.), seltener Bl. 1 auf schön gest. Briefstück ("Berlin-Dahlem"), danach einiges auch als Randstücke bzw. Bogenecken 500,–

8301 Berlin, 1948-1959, gest. Slg. der ersten Jahre, Nr. 1-16 gest. und lediglich Nr. 1-20 zusätzlich postfrisch (tiefst gepr.), mit Rotaufdruck kpl. gest., gepr., 35-41, 42-60 mit etlichen Plattenfehlern, 61-113 kpl. (!), 120a/b usw. 450,–

8302 Berlin, 1948-1977, gestempelte Slg. im Vordruckalbum, dabei Schwarzaufdruck bis 1 Mk., danach, bis auf zwei Billigwerte, kpl. inkl. Rotaufdruck, Nr. 35-41, 61-63, 68-70, seltenem Bl. 1II (Mi."-.-") usw., günstig! 450,–

8303 Berlin, 1948-1984, kpl. Sammlung mit Schwarzaufdruck, dieser als einzige Ausgabe ungebraucht, gepr. Schlegel, sonst alle weiteren Ausgaben postfrisch, inkl. Rotaufdruck gepr. Schlegel, Stephan, Bauten I, Währungsgeschädigten-Block usw. Mi. 6900,- 450,–

8304 Berlin, 1948-55, postfrische Slg. inkl. Schwarzaufdruck (bis auf billige Nr. 16), Rotaufdruck kpl., Mark-Werte zweifach (!), Nr. 39-40, 64-67, seltener Bl. 1III (! Mi. 2500,-), 87, einige bessere DZ etc., günstig! 450,–

8305 Berlin, 1948-79, meist gestempelte, nahezu kpl. Slg. mit guten Werten, dabei Schwarzaufdrucke mit 2 Mk.-Wert, Rotaufdruck kpl. postfr. und gepr. Schlegel (zusätzlich Nr. 34 gest. u. gepr.), Bl. 1 mit Tagesstempel "Frankfurt" (ungepr.), 35/41, 61/63, 71/73, alle Glocken, 106/9 usw. Sehr hoher Katalogwert! 450,–

8306 Berlin, 1948/1955, saubere Zusammenstellung nur besserer Ausgaben, postfr., ungebr. und gest., dabei mehrfach Nr. 61/63, gute Nr. 68/70 per drei, 71 per drei, 72/73 per sieben, etliche Glocken-Werte usw. Mi. 5500,- 450,–

8307 Berlin, 1948/1977, postfrische Sammlung mit Schwarzaufdruck-Satz (Mi. 380,-), Rotaufdruck-Satz (Mi. 1400,-, bessere gepr. Lippschütz), Nr. 64/67 (Höchstwerte gepr. Schlegel, Mi. 250,-), die Jahrgänge 1950/1977, ohne Nr. 87, kpl., mit Nr. 71/74 (Mi. 300,-), allen Glocken (310,-), Nr. 88/100, 112/13, 121/23 usw., im neuwertigen Lindner-T-Vordruckalbum mit Schuber 450,–

8308 Berlin, 1948/1981, nur ohne Nr. 21/34 nahezu vollständige Slg. im "sprechenden" Behrens-Vordruckalbum. Dabei Nr. 42/67 (Mi. 365,-) und Nr. 74 ungebraucht, alles weitere postfrisch, u.a. Nr. 1/20 (Mi. 380,-), 35/41 (750,-), 68/73 (590,-), seltener Bl. 1, alle Glocken (310,-), Nr. 87/100 usw. 450,–

8309 Berlin, 1948/1990, gestempelte Sammlung, beginnend mit einigen Schwarzaufdruck-Werten, in zwei Borek-Vordruckalben je mit Schuber. Dabei Nr. 1/12, 15/16, 47X, 61/63, gute Nr. 68/70 geprüft Schlegel BPP, seltener Block 1 mit PF II (u.E. mit falschem Stempel, bitte ansehen) usw., von 1950-1990 kpl., zusätzlich Burgen u. Schlösser und SWK in waager. Paaren. Mi. 5000,- plus Block 1 450,–

8310 Berlin, 1948/1990, komplette Sammlung mit allen besseren Ausgaben auf Borek-Vordrucken. Dabei Schwarzaufdruck postfr./ungebr. kpl., gepr. Schlegel, weitere Nr. 1/16 inkl. 16AFI gest. (Mi. zus. 700,-), 21/34 gest. (900,-, Nr. 33 gepr. Schlegel), 35/41 gest., 61/63 inkl. Nr. 61I gest. (Mi. 360,-), 68/70 postfr. (350,-), Bl. 1 gest. (Mi. 2200,- für echt gestempelt, Stempel ungeprüft, bitte ansehen und selber kalkulieren), alle Glocken, meist postfr., Nr. 71/74 gest. usw., von 1955-1990 alles postfrisch 450,–

8311 Berlin, 1950/90, mit viel Mühe ausstellungsmäßig auf Blättern aufgezogene Sammlung in zwei dicken Ringbindern. Dabei sowohl die postfr. als auch die gest. Ausgaben ab Nr. 71 je komplett. Dazu allerhand Besonderheiten wie z.B. Nr. 82Y postfr. u. gest., 123 im gest. waager. Paar, Ausgabe Nr. 140/54 stark spezialisiert, u.a. mit Nr. 141/47 in postfr. Rollen-Fünferstreifen, etlichen losen Rollenmarken inkl. Nr. 142 und 152 gest. mit rs. Zählnummern (Mi. zus. 450,-), Einheiten SWK ebenso stark spez. inkl. Rollenmarken etc. Mi. 9400,- 450,–

8312 Berlin, 1956-88, postfrische Zusammenstellung nur von Plattenfehlern, dabei zwei Einheiten Nr. 155I mit zusätzlich HAN, 155III, seltene Teilauflagen-Plattenfehler der Nr. 193, 194, 195 und 196, z.B. 159I-V,195II, 266I, 269I, 292I, 313I/II, 382I usw., total 69 PF, dabei nur die nicht (!) erwähnten Schantl-Plattenfehler schon ein Katalogwert von 6200,- (!) 450,–

8313 Berlin, 1948-1972, Zusammenstellung nur besserer Ausgaben ab Nr. 1-20, u.a. 1 Mk. zweimal gest., 21-34 gest., 35-41(2), 61-63 mit zusätzlich Nr. 61I u. 63I, 64-67, 71(4), 72-73(5), 74(2), 75-79(3) etc. Mi. nur bis 1955 5200,–, zusätzlich auch gute Ausgaben danach wie Nr. 182-86 VB, gest. waager. Paare Nr. 209 u. 212, 286-90 in rundgest. VB, 402-11 in rundgest. VB usw., vieles geprüft 400,–

8314 Berlin, 1948-1979, parallel in beiden Erhaltungen geführte Slg., gestempelt, bis auf Nr. 33/34, 68, 70 u. Bl. 1, komplett, mit Nr. 1/16, 17/20 ungepr., daher nicht bewertet, 35/41, 61/63 inkl. 61I, postfr., bis auf Bl. 1, kpl., jedoch wenige Werte wie Nr. 33/34 u. 70I ungebraucht. Mi. 8500,- + Beigaben, günstig! 400,–

8315 Berlin, 1948-1990, postfr. Slg. im Leuchtturm-Vordruckalbum inkl. Nr. 35-41 (Mi. 770,-), 42-70 (1610,-), sowie ab 1950 kpl. bis Ende (Mi. 2480,-). Mi. gesamt 4870,- 400,–

8316 Berlin, 1948-74, bis auf den Bl. 1 komplette gestempelte Slg. im Lindner-T-Vordruckalbum, Schwarzaufdruck ungeprüft und nur auf Nettobasis mitgerechnet, dafür Extras wie Nr. 27WOR (Befund Schlegel), 68-70 einheitlich rundgest. OR-Serie, sign. Schlegel, Nr. 71, 74, 80-81, 91-100 je OR (!), auch danach viele Oberränder und später oft Bogenecken, teils mit Formnummern 400,–

8317 Berlin, 1948/1990, komplette Sammlung, anfangs teils postfrisch, teils ungebr., von 1950-1990 durchweg postfrisch, im neuwertigen Sieger-Vordruckalbum. Dabei Schwarzaufdruck ungebr., Rotaufdruck-Satz inkl. postfr. 2 Mark, Nr. 35/41 inkl. Nr. 40I, 42/60, Währungsgesch.-Satz und -Block ungebr., Nr. 71/74 postfr., alle Glocken postfr. usw. 400,–

8318 Berlin, 1948/1990, rundgestempelte, lediglich ohne Nr. 20, komplette Sammlung im Leuchtturm-Vordruckalbum. Dabei Schwarzaufdruck, bei dem die Mark-Werte falsch sein dürften, guter Rotaufdruck-Satz, Nr. 35/41, 61/63, Währungsgesch.-Satz und -Block (Stempel ungeprüft), alle Glocken, Nr. 71/74, 106/9 usw. Der Ausruf erfolgt unter Berücksichtigung sämtlicher Eventualitäten 400,–

8319 Berlin, 1948/49, gest. Slg. der ersten Jahre, teils sehr spezialisiert, dabei Nr. 1-20 kpl. gest., aber ungepr., 21-34 gest. mit zusätzlich u.a. Nr. 31II, IV, 35-41 u. 53-60 ungestempelt, 35-41 nochmals gest. (mit seltener 41V), sowie Bauten mit über 60 Plattenfehlern nach Michel, dabei seltene wie Nr. 42VII, XIV, 47VI, 49VI, VII, 50VIII, X, 53III, 53IV, 54VI, IX, 55III, IV, V, 58II etc. 400,–

8320 Berlin, 1949, Dauerserie Bauten I, Spezialsammlungsteil inkl. H-Bl. 4B zweimal postfr., einmal gest., mit Plattenfehlern, sowie auf FDC, H-Bl. 3B postfr., W1 FDC, H-Bl. 1B postfr. u. gest., W15 postfr. u. gest., Nr. 43 HAN(2), 47 HAN, Paare und Viererblöcke, bessere Plattenfehler wie Nr. 45III, 54VII etc. 400,–

8321 Berlin, 1949-1961, Zusammenstellung nur besserer Ausgaben, u.a. Bauten H-Bl. 2-4B gest., Nr. 61 postfr., 63I(2), 64 HAN(2), 68I/II, 70I(2), insges. zwei kpl. Serien Nr. 68-70, Bl. 1II (!), Nr. 87(3), 110 HAN, 119 HAN, 121 HAN, 122 HAN/DR, 123 fast kpl. HAN gest., 155 HAN, bis Nr. 213 im bedarfsgest. 15er-Block. Mi. 6300,- 400,–

8322 Berlin, Markenheftchen, umfangreiche, postfrische Sammlung von etwa 120 versch. Heftchen, dabei MH 3/15 überkpl. mit vielen Typen, Zählbalken, einigen Plattenfehlern usw., ferner viele bessere wie MH 3cII (Mi. 600,-, Deckel lose), MH 3d (220,-), MH 6/8b (285,-), MH 9a, b, dI und II je mit und ohne Zählbalken (Mi. zusammen 594,-), MH 10aI und bb je mit Zählbalken (Mi. zus. 400,-), MH 11dc mit Zählbalken (200,-), MH 11dd und de (250,-) usw. Mi. 5200,-, mit so vielen besseren selten angeboten 400,–

8323 Berlin, 1948-1959, meist postfrische Partie nur guter Ausgaben, dabei u.a. Nr. 21/34 (diese gest.), 68/70 gepr. Schlegel, 71/73, 80/81, 101/5, 106/9, 112/13(2), 120(2) usw. 350,–

8324 Berlin, 1948-1965, meist ungebrauchte, kpl. Slg. auf Leuchtturm-Vordrucken, dabei Nr. 1/20, 21/34, 35/41, Bl. 1, alle Glocken-Serien usw. 350,–

8325 Berlin, 1948-1990, kpl. Sammlung im KABE-Vordrucklbum, bis Mitte der 50er Jahre gemischt gesammelt, danach postfrisch, dabei alle Spitzen wie Schwarz- und Rotaufdruck, Stephan, Währungsgeschädigte mit Nr. 70I vom Oberrand, Bl. 1, später auch C/D-Werte, Block-Einzelmarken und ATM, günstiger Ausruf! 350,–

8326 Berlin, 1948-1990, sammlungsähnlicher Lagerbestand mit zahlreichen besseren Werten wie u.a. Nr. 1/16, 27(2), Bauten I mit gest. Paaren, 61/63, 61II, Bl. 1 per zwei (!), Glocken meist mehrfach, Nr. 106/9, postfr. u. gest. Paare Bauten II, Nr. 196I, Bed. Deutsche in zentr. gest. Viererblöcken mit SST, Burgen u. Schlösser mit Rollen-Fünferstreifen etc. Mi. über 7500,- 350,–

8327 Berlin, 1948-55, gest. Sammlungsteil ab Nr. 1-15 (mit Nr. 14I), 17, 19 zart gest., 21-32, 39-41, 59X, 61-63, zusätzlich 61I, 63I, 68 vom OR mit seltener Randmarkierung, 69 OR, 70, 71-128 kpl., letztere auf FDC 350,–

8328 Berlin, 1948/1990, gestempelte, saubere, lediglich ohne Block 1, komplette Sammlung im Leuchtturm-Vordruckalbum. Dabei Schwarzaufdruck-Satz (Stempel bei den Mark-Werten zweifelhaft und daher unberechnet), sauberer Rotaufdruck-Satz, Nr. 35/41, 61/63, 68/70, alle Glocken usw. Mi. 5200,- + unberechnete Werte 350,–

8329 Berlin, 1948/90, postfr. Slg., beginnend mit kpl. Schwarzaufdruck-Satz, in zwei neuwertigen SAFE-Vordruckalben. Dabei Rotaufdruck-Satz (Mark-Werte unberechnet, bitte ansehen!), Nr. 42/58, 62, 63I, 64/67 usw., von 1950-1990 kpl. Mi. 4300,-, dazu unberechnet Nr. 33/44 350,–

8330 Berlin, 1956-1990, über 140 postfrische Bogen, dabei viele Dauerserien (nur als Paare plus DZ gerechnet) inkl. Nr. 140, neun Bogen Nr. 145, zwei Bogen Nr. 211 (Mi. 1400,- +), viel Heinemann, Bogensatz Nr. 852/54 usw. Mi. 11800,- +, günstig! 350,–

8331 Berlin, Bogen, postfrische Partie kompletter Bogen aus den Jahren 1971/1987, teils ungefaltet, teils einmal in der Zähnung gefaltet, sortenreich, in zwei dicken Ordnern. Mi. 13.000,- 350,–

8332 Berlin, Karton voll mit zumeist unzirkulierten Auswahlheften mit einer Netto-Auszeichnung von über 2900,- Euro, dabei auch Besonderheiten etc. 350,–

8333 Berlin, postfrische Bogen-Sammlung mit 155 verschiedenen Bogen aus den Jahren 1969/1987, im dicken Ordner. Dabei kpl. Zuschlagssätze, gute Nr. 677 (Mi. 475,–) usw. Mi. 9000,- 350,–

8334 Berlin (meist), siebenbändige Sammlungsaufgabe aus 1948-1990, meist postfr./ungebr. Anfangswerte, dabei Nr. 1/20, 21/34, 68/70 postfr., Bl. 1, 72/73, Glocken-Serien, gest. Sammlungsteile mit einigen Anfängen, loses Material mit etwas DDR, Bund-Zehnerbogen etc. 300,–

8335 Berlin, 1948-1953, gestempelte Partie nur guter Werte, dabei u.a. Nr. 10, 17, 21/34 per zwei, 35/41, 61I, 68/70, 74/79, 106/9(2) usw. 300,–

8336 Berlin, 1948-90, ohne Nr. 21-34 (der enthaltene Satz hat einen falschen Aufdruck!), 57-60 (nur gest.), 61-63 u. Bl. 1, kpl. postfrische Slg. im Leuchtturm-Vordruckalbum, Nr. 1-20 Attest Schlegel, zusätzlich einige Dauerserien-Besonderheiten. Mi. 4400,- 300,–

8337 Berlin, 1948/1990, Sammlung, beginnend mit zwei Schlegel-geprüften Schwarzaufdruck-Sätzen, im dicken E-Buch. Dabei Nr. 35/41, 61/63, 68/70 inkl. Nr. 70I, seltener Bl. 1II ungestempelt (Mi. "-.-") usw., von 1958-1990 postfr. kpl., sowie gestempelt, bis auf wenige Werte, ebenso komplett. Mi. 4000,- + Bl. 1II 300,–

8338 Berlin, 1948/1990, sauber gestempelte Sammlung mit vielen besseren Ausgaben in zwei KABE-Vordruckalben. Dabei Nr. 1/17, 21/32, gute 1 Mark Rotaufdruck, Nr. 35/41, 61/63, sowie die Jahrgänge 1950/1990 kpl., inkl. allen Glocken, Gedächtniskirche, Nr. 71/74 usw. Mi. 4800,- 300,–

8339 Berlin, 1948/90, gest. Sammlung ab Nr. 1/17, mit u.a. Nr. 35/41, 61/63, die Jahrgänge 1950/90 kpl., inkl. allen Glocken, Nr. 71/74, 106/9 usw., im Schaubek-Vordruckalbum. Dazu MH 10/15 gestempelt. Mi. 4300,- 300,–

8340 Berlin, 1949, Mi.-Nr. 42-60, 1 Pfg. bis 5 DM Bauten, Spezialistenbestand von ca. 1000 Werten in drei Ordnern, meist auf ArGe-Vordruckblättern sorgfältig bestimmt mit Plattenfehlern und Feldmerkmalen. Der Michelwert für die Marken mit Plattenfehlern beträgt ca. 19.000,-, dabei 59-S1 (SM1H), 59-S2 (SM2) und 60-S3 (TM1), nach ArGe-Spezialliteratur 300,–

8341 Berlin, 1952/1990, umfangreiche Sammlung Schmuck-FDCs, alle unbeschriftet, beginnend mit einigen besseren amtlichen FDCs. Dabei Nr. 88/90 (Mi. 100,-), alle sechs amtl. FDCs ex Nr. 92/100 (Mi. 324,-), 107/8 (320,-), 110/13 usw., von 1960-1990 komplett. Mi. 4000,- ✉ 300,–

8342 Berlin, 1959/90, komplette, postfrische, sortenreiche Zusammenstellung, chronologisch in zwei Alben. Mi. 12500,- 300,–

8343 Berlin, hochwertige Briefpartie, Hauptwert vor 1955, gesamt 116 Belege inkl. Nr. 10, Nr. 13 EF, 16 EF, 17 MiF, 27 MiF, vier FDCs S1 (Mi. je "-.-"), FDCs W4, 9, 13, W28, 64-67, Nr. 143 auf seltenem Vorlagekarton, 145 Rollenende + zwei LF, 149 waager. Paar (Mi. "-.-"), viele hohe Frankaturen Bauten I etc. ✉ 300,–

8344 Berlin, 1948-1990, gest. Slg. im Leuchtturm-SF-Vordruckalbum, dabei u.a. Schwarzaufdruck, ohne Nr. 15, 18/19, Rotaufdruck ohne Nr. 33, 35/67, 69, ab 1950 kpl. Mi. 4900,- 250,–

8345 Berlin, 1948-1990, postfrische und gestempelte Slg. in zwei KABE-Bicollect-Vordruckalben, dabei Nr. 1-20, 61-63, 64-67 (Fotoexp. Schlegel), Nr. 71-86 alle jeweils "nur" postfrisch, ab Nr. 87, bis auf Männer postfrisch und zwei Billig-Werte, in beiden Erhaltungen je kpl. Mi. 5200,- 250,–

8346 Berlin, 1948/1955, saubere Zusammenstellung nur mittlerer und besserer Ausgaben der ersten Jahre. Dabei Nr. 18, zweimal Nr. 19, einmal vom Oberrand, Nr. 35/41 meist mehrf., inkl. sechsmal Nr. 41 gest., 112/13 zweimal postfr. usw. Mi. 4200,- 250,–

8347 Berlin, 1948/1970, anfangs gestempelte, ab 1962 postfrische Sammlung auf Schaubek-Vordrucken. Dabei Nr. 1/15 inkl. Nr. 10 mit Aufdruckfehler I (Mi. alleine 300,-), ab 1949, ohne Bl. 1, bereits kpl. inkl. Rotaufdruck-Satz, Nr. 35/41, 68/70, 71/74, allen Glocken, 106/9 usw. Mi. 4000,-, dazu unberechnet ein nachgest. Block 1 250,–

8348 Berlin, 1948/1990, Slg. ab den Aufdruckwerten in zwei neuwertigen Lindner-T-Vordruckalben je mit Schuber. Dabei Nr. 16/18, 61/63 inkl. Nr. 63 PF I, alle Glocken-Sätze, Nr. 106/109, alle genannten gestempelt etc., von 1955-1990 postfr. kpl., sowie zusätzlich von 1953-1988 gest. nahezu kpl. Mi. 4700,- + Alben 250,–

8349 Berlin, 1948/1990, gestempelte Slg., nur ohne Nr. 17/20, 34 und Bl. 1, nahezu kpl., mit allen besseren Ausgaben wie u.a. Nr. 1/16, 33, gepr. Schlegel BPP, 35/41, 61/63, 68/70, 71/74, allen Glocken, Nr. 106/9 usw., im Sieger-Vordruckalbum. Mi. 4700,- 250,–

8350 Berlin, 1948/1990, gestempelte Slg. ab den Aufdruckwerten, bis 1976 auf Lindner-T-Vordrucken und später im E-Buch. Dabei u.a. Nr. 21/32, ab Nr. 35/41 (ohne Bl. 1) kpl., inkl. Nr. 61/63, 68/70, 71/74, allen Glocken, Nr. 106/9 usw. Mi. 4000,- 250,–

8351 Berlin, 1948/1990, postfr. und gest. Bestand mit Schwerpunkt bei den ersten Jahren (Mi. bis 1959 alleine 4700,-), in drei E-Büchern. Dabei Nr. 35/41 gest., inkl. Nr. 40/41 per zwei, 71/73 gest., 91/100 postfr., bis auf zwei Billigwerte, kpl., usw. Mi. gesamt rund 9500,- 250,–

8352 Berlin, 1948/1990, saubere, bis 1955 meist gestempelte Sammlung, mit Nr. 1/15 gest., bessere gepr. Schlegel BPP, Nr. 35/41 gest., von 1950-1990 kpl., inkl. Nr. 72/79 postfr., 80/87 gest. usw., von 1955-1990 alles postfr. kpl., Dauerserien zusätzlich teils spezialisiert mit einigen Randstücken, Rollenmarken usw., im Vordruckalbum. Mi. 4500,- 250,–

8353 Berlin, 1948/90, Slg. mit u.a. Nr. 21/30 gest., die Jahrgänge 1950/90 postfr. kpl., inkl. allen Glocken, Nr. 71/74, 87/100, 112/13, 121/23 (ungebr.) usw., in zwei Ringbindern. Mi. 2900,- 250,–

8354 Berlin, 1949, Bauten, gest. Spezialslg. der Plattenfehler der Bauten-Werte von 1 bis 80 Pfg., praktisch alle gepr., 131 verschiedene (= alleine Prüfkosten von rund 390,- Euro), inkl. seltenen wie Nr. 42TM3, 7, 8, SM23, 43PM9, 44TM4, 45SM1, 46PM6a, 47TM3, 26, R1, 49TM1, 2, 4, 5, 5a, 6-12, 14-18, 21, 51TM4, 8, 52SM2, 3, 8, 53TM1, 3, 4, 54SM1 usw. 250,–

8355 Berlin, 1949, gest. Spezialslg. nur Plattenfehler der Bauten-Höchstwerte Nr. 55-60, jeweils geprüft, 80 Pfg. zehn versch. inkl. PM4-10, 90 Pfg. 18 inkl. PM1-4, 6-10, SM1-4, TM8, 2 DM SM1, 2, 4, TM2-4, H1, 3 DM SMII, 4, H1, TM3/5, sowie 5 DM H1, H3, als gepr. Slg. selten! 250,–

8356 Berlin, 1949-1990, zweibändige postfrische Sammlung in zwei guten Exclusiv-Alben, dabei u.a. Nr. 68/70, 74, alle Glocken-Serien, 91/100, BautenII/III usw., im modernen Teil Ganzsachen, MH, Dauerserien mit Paaren, Rollenmarken. Mi. ca. 2700,- 250,–

8357 Berlin, 1949-55, gestempelter Sammlungsteil nur der guten Ausgaben inkl. Nr. 21-32, 34, 35-41 (mit 41IV), Höchstwerte sehr schön zentrische Versandstellen-Rundstempel, 42-50, 61II, 62-130 kpl. (!) 250,–

8358 Berlin, 1949/1990, gest. saubere Slg. mit Nr. 35/41, 61/63, guten Nr. 68/70, die Jahrgänge 1950/90, bis auf wenige "moderne" Werte, komplett, in zwei Lindner-Vordruckalben. Mi. 3700,- 250,–

8359 Berlin, 1949/1990, postfrische Slg. mit Nr. 42/60 (Mi. 770,-), 71 (100,-) usw., ab Ende 1950 bis 1990 kpl., inkl. Nr. 80/100 (Mi. 370,-), Nr. 101/13 (236,-), 121/23 (130,-) etc. Dazu Nr. 41 gest., sowie Nr. 61/63 inkl. Nr. 61I ungebr. Mi. 3000,- 250,–

8360 Berlin, Dauerserien, Spezialistenpartie Einheiten, dabei Nr. 199-213 in gest. Viererblöcken (!, alleine Mi. 1300,-), sowie postfr. mit 18 Paaren ex Nr. 140-154, inkl. Nr. 149v und 152w, sowie ab Heuss, Bed. Deutsche, kl. u. gr. Bauwerke, Brandenburger Tor, Unfallverhütung, Heinemann, Industrie u. Technik, B u. S, SWK und Frauen alle genannten Serien (!) in postfr. waager. Paaren — 250,–

8361 Berlin, Sammlung Schmuck-FDCs mit Schwerpunkt 50er Jahre. Dabei Nr. 71/74 (Mi. 600,-), 76 und 78 (200,-), 80/81 (130,-), 110/20 (330,-), 124/39 (340,-), je auf amtlichen FDCs, Nr. 154 (Mi. 600,-), Heuss-Medaillon usw., bis Mitte der 60er Jahre. Mi. rund 3000,- ✉ — 250,–

8362 Berlin, Sehenswürdigkeiten, 26 kpl. postfrische Bögen, u.a. Nr. 793/96 mit vier Bogensätzen, 70 Pfg. per neun, sowie ein Bogen der guten 350 Pfg. Mi. für waager. Paare 7450,- — 250,–

8363 Berlin, Unfallverhütung, Partie von 43 postfrischen Bogenecken-Viererblöcken links oben, alle mit Druckerzeichen (!). Dabei alle Wertstufen bis 150 Pfg. (ausser 30 Pfg.), u.a. viermal 70 Pfg. je mit blauem und grünem Druckerzeichen. Mi., nur der Druckerzeichen, bereits 2000,-, plus Viererblöcke und Oberränder — 250,–

8364 Berlin, 1948-1954, gestempelte Zusammenstellung nur guter Ausgaben, dabei Nr. 16, 27, 34, 35/41 teils mehrfach, 71/73, 82/109 usw. — 220,–

8365 Berlin, 1948-1974, meist postfrische Slg. im Lindner-T-Vordruckalbum, dabei u.a. Schwarzaufdruck gepr. Schlegel, Stephan, Bauten I, Goethe mit Nr. 61I u. 63I, 68/70, ab 1950 kpl. MI. 4100,- — 220,–

8366 Berlin, 1948-1986, anfänglich gest., später auch postfr. Lagerbuch mit zahlreichen guten Werten, dabei u.a. Nr. 1/15 (ohne Nr. 10), Nr. 21/32 meist doppelt, 35/41 mind. per drei, 42/60(5), 61/63 per vier inkl. einmal Nr. 61I, 64/67(4), 68/70, 71(2), 80/81(3), 82/86(4), 87(5), 106/9(3). Mi. nur bis 1955 bereits 5400,- ++ — 220,–

8367 Berlin, 1948-1990, Lagerbestand in beiden Erhaltungen, dabei zahlreiche gute Ausgaben wie z.B. Nr. 1/16 (ohne Nr. 10), Nr. 21/33, 35/41, 61/63(2), 64/67 mehrf., 68/70, 71(3), 72(2), 73(4), 80/81(2), 82/86 meist mehrf., 87(3), 101/5(2), auch Besonderheiten wie Rollenmarken, Dauerserien in Paaren, Zusammendrucke, Markenheftchen etc. Mi. nur bis 1955 bereits rund 5000,- plus die Ausgaben danach — 220,–

8368 Berlin, 1948-1990, Slg. im Vordruckalbum, bis auf Nr. 17/20, 33, 68/70 u. Bl. 1, kpl., bis 1959 gestempelt, danach parallel in beiden Erhaltungen, aufgelockert mit Markenheftchen, Blockeinzelmarken, C/D-Werten usw. Mi. 4900,- — 220,–

8369 Berlin, 1948-1990, postfr. Slg. im T-Vordruckalbum, dabei Nr. 21-34 (Mi. 1400,-, Höchstwerte gepr. Schlegel), sowie ab Nr. 75 (bis auf ganz wenige Werte) kpl. (Mi. weitere 2000,-) — 220,–

8370 Berlin, 1948/1971, Partie quasi nur besserer Ausgaben, mit kpl. Schwarzaufdruck-Satz ungebr., Nr. 71/74 postfr. (Mi. 300,-), 80/113 kpl. postfr. (610,-), 121/23 postfr. (130,-) usw. Mi. 2600,- — 220,–

8371 Berlin, 1948/1978, saubere, in allen Erhaltungen geführte Sammlung mit vielen besseren Ausgaben, dabei Nr. 21/33 ungebr. (Mi. 450,-), 35/41 postfr. (750,-), 61/63 gebr. u. ungebr., 68/70I ungebr., Glocken II gest., Glocken III postfr. und gest. etc. Mi. 4500,- — 220,–

8372 Berlin, 1948/1990, gest. Slg. in meist guter Qualität, ohne Mark-Werte Schwarzaufdruck (Nr. 17-20) und Bl. 1, kpl., Bauten 1977 zusätzlich in gest. Paaren, ab 1988 etwas lückenhaft, Mi. ca. 4900,- — 220,–

8373 Berlin, 1948/1990, gestempelte Sammlung, beginnend mit diversen Schwarzaufdruck-Werten bis 84 Pfg., auf KABE-Vordrucken. Dabei Rotaufdruck-Satz, Nr. 35/41, Glocken-Werte usw., von 1952-1990 kpl. inkl. allen C/D-Werten SWK. Mi. 4100,- — 220,–

8374 Berlin, 1948/1990, postfr. und gest., doppelt geführte Slg. in drei neuwertigen Lindner-T-Bicollect-Vordruckalben. Dabei die gest. Ausgaben mit Nr. 6 u. 16, gepr. Schlegel, Nr. 17, 61/63, von 1950-1990 kpl., die postfr. Werte ab den Aufdruck-Ausgaben, mit Nr. 88/100 usw., von 1953-1990 kpl. Dazu Nr. 35/41 ungebr. Mi. 6700,- plus 500,- Euro Neupreis der Alben, günstiger Ausruf! — 220,–

8375 Berlin, 1949-1982, postfrische Slg. im Vordruckalbum, inkl. Nr. 42-60 (Mi. 750,-), 64-67 (250,-), 68-69 (220,-) und den Jahren 1950-1982 kpl. mit allen Spitzen (Mi. 2300,-) — 220,–

8376 Berlin, 1950/1990, saubere postfr., vollständige Slg. mit Nr. 71/74, allen Glocken, 112/13, 121/23 usw., im neuwertigen Leuchtturm-Vordruckalbum. Dazu einige waager. Paare, Rollenmarken, ATM etc. Mi. 2700,- — 220,–

8377 Berlin, 1951/1960, postfr. saubere Zusammenstellung nur mittlerer und besserer Ausgaben, dabei u.a. alle drei Glocken-Sätze, Nr. 80/81 mehrf., 87/100, 112/13, 121/23 usw. Mi. 2500,- — 220,–

8378 Berlin, 1951/1990, Slg. Zusammendrucke, postfr., gest. und auf Brief, mit vielen besseren wie u.a. S10 gest., H-Bl. 11B gest. (Mi. 100,-), H-Bl. 12 auf Brief, zweimal H-Bl. 13 gest., H-Bl. 17 auf Brief, H-Bl. 22 zweimal je auf Brief (Mi. 220,-), H-Bl. 23 auf Brief (160,-), Zus.-Dr. W51/60 postfr., viel SWK etc. Mi. 2700,- — 220,–

8379 Berlin, 1964, Freimarken "Kleine Bauwerke", Mi.-Nr. 242-49 im kpl. postfrischen Bogensatz, Mi. 3420,- für Paare (+ DZ/FN), günstig! — 220,–

8380 Berlin, Partie von 1450 postfrischen Bogenecken aus dem Zeitraum 1961/1990, dabei viele kpl. Sätze, 300 Werte mit Formnummern usw. Der Markenwert, ohne Aufschlag für die Bogenecken, beträgt bereits 2500,-/3000,- Michel — 220,–

8381 Berlin, Rollenmarken Heuss bis SWK, postfr. Slg. Einzelmarken, Dreier- und Fünferstreifen, teils vom Rollenende, alle mit rs. Zählnummer. Dabei viel Unfallverhütung, Burgen u. Schlösser und SWK, inkl. etlichen Rollenendstreifen, Mi. etwa 2500,- — 220,–

8382 Berlin, Schmuck-FDC-Slg., alle unbeschriftet, ab 50er Jahre, mit insgesamt etwa 1000 FDCs in 15 Briefalben. Dabei eine Vielzahl kpl. Sätze, die guten SWK-Zusammendrucke W83/98 gleich zweimal kpl. (Mi. nur diese lose gestempelt schon 1308,- Euro) usw. Enormer KW! ✉ — 220,–

8383 Berlin, umfangreicher Bestand Uralt-Auswahlhefte im Karton, mit guten Erstausgaben etc., Fundgrube! Günstiger Ausruf! 220,–

8384 Berlin, 1948-1958, postfrische/ungebrauchte Zusammenstellung ab Nr. 1-20, inkl. Nr. 40, 61, 71-111 kpl., 115-23 usw. 200,–

8385 Berlin, 1948-1970, gemischte Slg. im SAFE-Vordruckalbum, die Vordrucke jeweils doppelt und entsprechend auch oft in beiden Erhaltungen gesammelt, ab gest. Nr. 1-15, mit Rotaufdruck bis auf 1 DM gest., 35-41 gest., dito 61-63, Glocken etc. Mi. nur bis 1953 2700,-, danach, bis auf eine handvoll Werte, in beiden Erhaltungen je kpl. 200,–

8386 Berlin, 1948-1982, gestempelte Sammlung im SAFE-Vordruckalbum, bis auf Nr. 10, 18/20, 22, 24 u. Bl. 1, komplett, Nr. 68/70 postfr., dabei z.B. Nr. 27, 33/34 u. 109 je geprüft Schlegel, ab den 70er Jahren meist Versandstellenstempel, Mi. 4200,-, günstig! 200,–

8387 Berlin, 1948-1986, meist postfr. Slg. im Lindner-T-Vordruckalbum, bis auf Bl. 1, Rot- und Grünaufdrucken, komplett, dabei Nr. 1/19 postfr., 20 mit kleiner Haftstelle, 41 postfr., gepr. Schlegel, 68/70 postfr., ab Nr. 71, bis auf Nr. 73, 78 u. 120 (diese vier nur ungebraucht), postfr. kpl. Mi. 3200,-, günstig! 200,–

8388 Berlin, 1948-1990, Sammlungsaufgabe im Karton mit acht Alben, postfr. und gest., ab einigen Anfängen, z.B. Nr. 40/41, 61/62, 69/70 gest., gepr., ab 1950 mit allen Glocken, Nr. 72/73 etc. Dazu Slg. Ersttagsbriefe, Viererblöcke, Bogenteile usw. 200,–

8389 Berlin, 1948/1977, saubere, ohne Block 1, nahezu vollständige Sammlung im Klemmbinder. Dabei die ersten Jahre ungebraucht, mit Schwarz- und Rotaufdruck-Sätzen, Nr. 35/41, 42/60, Goethe, Währungsgesch.-Satz, allen Glocken usw., ab 1960 alles postfrisch 200,–

8390 Berlin, 1948/1983, alte Sammlung ab den Aufdruckwerten, mit Nr. 1/17 und 20, 21/32 gest., Nr. 34 mit PF VII gest. (Mi. 1800,-), 35/41, 68 auf Blanko-Karte, 69 gest. usw., von 1950-1983 kpl., im Abria-Vordruckalbum. Sehr hoher KW! 200,–

8391 Berlin, 1948/1990, postfrischer, umfangreicher Bestand, beginnend mit einer Nr. 5AFIV, in zwei Alben. Dabei eine große Menge kpl. Sätze, z.B. Nr. 106/10, 140/54, sehr viele Zuschlagssätze usw. Mi. etwa 10.000,- 200,–

8392 Berlin, 1948/90, umfangreiche Slg. ab den Aufdruckwerten, dabei u.a. Nr. 21/32 gest., 35/41 gest. usw., ab 1955 meist postfr., in drei Alben. Dazu im Anhang über 300 Blöcke ab Bl. 2. Mi. 9000,-, günstiger Ausruf! 200,–

8393 Berlin, 1950/90, sauber postfr. Slg. ab Nr. 71, nur ohne Nr. 72, kpl., inkl. Nr. 73/74, allen Glocken-Sätzen, Nr. 88/100, 112/13, 121/23 usw. Mi. 2400,- 200,–

8394 Berlin, Briefe- und Belege-Posten mit Nr. 68/70 tadellos auf Gedenkblatt (Mi. lose 600,-), Nr. 74 in MiF mit Paar Nr. 78 (Mi. 265,-), 79 in MiF mit Bund Paar Nr. 141 (200,-), Nr. 96 u. 98 auf FDCs etc. ✉ 200,–

8395 Berlin, Zusammenstellung immer fehlender Besonderheiten inkl. Nr. 155 zwei versch. postfr. HAN-Paare (einmal PF I), 159II, III, IV, V(2), 196I, 176 drei PF, 193 drei PF, 194 drei PF, 182-86 in gest. waagerechten Paaren, 532I, 822I, K3 und K4 alle möglichen HAN, H-Bl. 17 u. 20 auf FDC, C/D-Paare etc. 200,–

8396 Berlin, Zusammenstellung nur der ersten Jahre inkl. Nr. 1-16 gest., aber teils nur sehr zarte Eckstempel, Nr. 34 mit Vollstempel, 35-41 per zwei, 61-63 mit 63I, 64-67, 71, 72, 82-100 teils dopp. etc. 200,–

8397 Berlin, nur Zusammendrucke und H-Bl., Zusammenstellung mit etlichen besseren ab W1(2), W5(2), SK1, SK2(2), W17 + W21 zusammenhängend, SKZ1B gest. (Mi. 500,-), W39/40 (270,-), H-Bl. 11A (2, Mi. 200,-), viele weitere MH ab 5b, 6a, 7a, 8a, 9aoZ, 9boZ, 9bmZ, 9dI/II, 9cI, W51-60 kpl. etc., günstig! 200,–

8398 Berlin, 1948/1981, postfr., gest. und anfangs teils ungebrauchte Slg. ab den Aufdruck-Werten, im dicken Lindner-T-Vordruckalbum. Dabei Nr. 35/41 gest., 61/63 gebr. und ungebr. kpl. inkl. gest. Nr. 63I, sowie den Jahrgängen 1950/1981 kpl., teils in beiden Erhaltungen. Mi. 3400,- 180,–

8399 Berlin, 1948/1985, Slg. mit einigen gest. Schwarzaufdruck-Werten, u.a. Nr. 17 u. 18, ferner seltener Block 1 (voderseitig im Blockrand Klebereste, die sich kunstvoll entfernen liessen), ab 1950 alles postfrisch inkl. Nr. 71, 74, 80/81, von 1956-1985 kpl., in zwei Lindner-Vordruckalben. Mi. 2700,- (Bl. 1 als postfr. bewertet) 180,–

8400 Berlin, 1948/1990, Sammlung, anfangs gestempelt, beginnend mit einigen Aufdruckwerten, in zwei Lindner-Vordruckalben. Dabei Nr. 21/32, 35/41, 61/63, 68/70, 71 u. 74 gest., dann postfrisch mit Nr. 72/73, 75/79, 101/11 usw., von 1955-1990 kpl. Mi. 3300,- 180,–

8401 Berlin, 1948/1990, bis auf wenige Ausgaben bereits kpl. Sammlung, mit Nr. 1/17 und 21/32 gest., von 1950-1990 kpl., inkl. Nr. 71 gest., 72/73 und 75/79 ungebr., 74 postfr., Glocken II und III gest. etc., von 1958-1990 alles postfrisch. Mi. 2800,- 180,–

8402 Berlin, 1948/1990, umfangreicher gest., sortenreicher Bestand ab den Aufdruckwerten, mit u.a. Nr. 27 per zwei, elf Werten ex Nr. 61/63, Glocken-Werten, Nr. 87/100 usw. Mi. etwa 8500,-, wovon auf die Ausgaben bis 1959 alleine 3600,- entfallen 180,–

8403 Berlin, 1948/90, sowohl postfr. als auch parallel gest. geführte Slg. in zwei neuwertigen Lindner-T-Vordruckalben. Dabei die postfr. Ausgaben mit Nr. 74, 80/81, 88/90, 106/13 usw., von 1954-1990 kpl., die gest. Werte mit Nr. 35/41, 68/70 (Nr. 68 mit PF II) usw., bis 1990. Mi. 4200,- + Alben 180,–

8404 Berlin, 1949/1990, Slg. mit u.a. Nr. 35/41 und 82/90 gest., Nr. 71 postfr., von Nr. 91-100 bis Ende 1990 postfr. kpl., inkl. allen C/D-Werten. Dazu MH 10/15, alles im Schaubek-Vordruckalbum. Mi. 2800,- 180,–

8405 Berlin, 1949/1990, postfr. Zusammenstellung mit Nr. 29/30 (Mi. 180,-), 61/63 (320,-), 80/81, 110/11 (120,-), 122/23 (130,-) usw., im SAFE-Ringbinder. Dazu Nr. 35/41 ungebr. kpl. Mi. rund 4000,- 180,–

8406 Berlin, 1949/1990, rundgestempelte Slg. mit Nr. 35/41, 61/63, die Jahrgänge 1950/1990 kpl., inkl. allen C/D-Werten, sowie zusätzlich SWK in waager. Paaren, im neuwertigen Leuchtturm-Vordruckalbum. Mi. 3500,- 180,–

8407 Berlin, 1950/1990, postfr. saubere, komplette Slg. mit Nr. 71/74, allen Glocken, 112/13, 121/23, allen C/D-Werten usw., bis 1970 im älteren und später im neuwertigen Lindner-Vordruckalbum. Mi. 2500,- 180,–

8408 Berlin, Schwarzaufdruck, Partie von zehn postfrischen Werten vom Oberrand, dort meist Falzspur. Dabei Nr. 2, gute Nr. 6PORdgz, 10WOR, 11/12, gute Nr. 17/19, alle geprüft Schlegel. Mi. als postfr. Randstücke 1520,-. Dazu Nr. 23WOR (Mi. 250,-) postfr., gepr. Schlegel 180,–

8409 Berlin, Zusammendrucke, H-Bl. und Markenheftchen, bis auf gest. H-Bl. 11B nur postfrischer Sammlungsteil mit MH 3a, 4a, b(2), 5a-c, H-Bl. 11A/B, 12a, 13(3), 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 23, MH 12b o.Z., 26 versch. (!) MH 10-15 inkl. besseren, 73 postfr. Zus.-Dr. ab Bed. Deutsche etc. 180,–

8410 Berlin, Zusammenstellung mit einigen besseren Ausgaben, u.a. Nr. 82/86 gest., 106/9 gest., dreimal Nr. 113 postfr., mehrere waager. postfr. Paare der Nr. 289/90 usw. Dazu Brief mit Nr. 62 und 90. Mi. 2500,- 180,–

8411 Berlin, ab 1948, Partie mit Nr. 17/19 postfr. (Mi. 180,-), 68/70 postfr./ungebr. (290,-), 82/111 postfr. (480,-), 121/23 postfr. (130,-) usw. Mi. rund 2000,- 180,–

8412 Berlin, 1948-1971, anfangs gest., ab ca. 1960 postfr. Slg. im Borek-Vordruckalbum, dabei u.a. Nr. 1/16, 21/32, 35/67, ab 1950 kpl. Mi. 2500,-, günstig! 160,–

8413 Berlin, 1948-1990, Sammlung, parallel in beiden Erhaltungen geführt, auf selbstgest. Blättern in zwei Bänden, gestempelt mit u.a. Nr. 21/32, 42/67, 71, 74/79, 82/105, ab 1954 kpl., postfrisch mit u.a. Nr. 106/11, ab 1954 ebenfalls kpl., Mi. 4100,-. Dazu eine postfr. Teilsammlung der 70er Jahre im SAFE-Dual-Vordruckalbum 160,–

8414 Berlin, 1948-1990, gest. Slg. im Sieger-Vordruckalbum, dabei u.a. Nr. 1/15, 35/63, 71/79, 82/86, ab 1952, bis auf Nr. 109 und ca. zehn billige (!) Werte, kpl. Mi. 3200,- 160,–

8415 Berlin, 1948-1990, gestempelte Slg. im Vordruckalbum mit einigen Anfängen, dabei Schwarz- u. Rotaufdruck-Werte, UPU Nr. 35/41, 71, 75/79, 82/86, 101/5, ab 1954 annähernd kpl. Mi. ca. 2500,- 160,–

8416 Berlin, 1948-1990, meist postfrische Slg. in zwei Bänden, ohne Block 1, ab Nr. 64 praktisch kpl., mit 1977 Bauten vom Oberrand, Mi. etwa 3300,- 160,–

8417 Berlin, 1948-1990, saubere Slg. im Leuchtturm-SF-Vordruckalbum, ab Nr. 1-15 postfr., Nr. 34 und 61-63 gest. (mit Nr. 63I), ab Nr. 72, bis auf Nr. 74 (diese gest. enthalten), billige 76, 79, 112, 123 u. 158, kpl. postfrisch bis Ende 160,–

8418 Berlin, 1948-54, meist gest. Sammlungsteil der ersten Jahre inkl. Nr. 21-32, 34, 41, 61, 62, 71-74, 78-81, 87, 91-109 gest. etc. 160,–

8419 Berlin, 1948-56, gestempelter Sammlungsteil nur der ersten Jahre inkl. Nr. 6, 10-16, 27 im Paar, 34, 35-41, 61, 62, 71, 72, 74, 79-81, 88-100, 106-9, 110-54 160,–

8420 Berlin, 1948-57, gemischter Sammlungsteil ab Nr. 1-20, gepr., mit Nr. 21-32, 34, 35-41, 42-50, 61-67, 71-73, 75-79, 82-90, 91-113 usw. 160,–

8421 Berlin, 1948-78, Slg. mit Frühwerten im Album, ab Aufdrucken, u.a. echter Rotaufdruck Nr. 21/34, Mark-Werte gepr. Schlegel (Mi. 900,-), 35/41, 61/63, ab 1950 mit allen Glocken u.v.m. Sehr hoher KW! 160,–

8422 Berlin, 1948/1982, postfr. Slg. mit Schwarzaufdruck-Satz kpl. (5 Mk. kl. Haftstelle), gutem Bl. 1 (Mi. 950,-, unten kl. Rißchen, dafür die 30 Pfg. mit markanter Abart "Punkt vor 3") usw., von 1957-1982 kpl., im Lindner-Vordruckalbum mit Schuber 160,–

8423 Berlin, 1948/1990, gest. Slg. ab Nr. 1/15, mit Nr. 21/32, 40, 61/63, sowie den Jahrgängen 1950/1990 kpl., inkl. allen Glocken, Nr. 71/74, 106/9 usw., im Vordruckalbum. Mi. 3600,- 160,–

8424 Berlin, 1948/1990, gest. Slg., beginnend mit Schlegel-geprüften Nr. 1/17, gefolgt von einem kpl. Rotaufdruck-Satz (ungepr., unberechnet), ferner Nr. 35/41, 61/63, die Jahrgänge 1950-1990 in den Hauptnummern kpl., im Leuchtturm-Vordruckalbum. Mi. 3600,-, ohne Rotaufdruck 160,–

8425 Berlin, 1948/1990, gest. Slg. ab den Aufdruckwerten, mit vielen besseren Ausgaben wie u.a. Nr. 21/32, Nr. 27 gepr. Schlegel, 34 gepr. Schlegel, 35/41, 61/63, allen Glocken-Sätzen, Nr. 71/74, 80/81, 106/9 usw., im KABE-Vordruckalbum. Mi. 3800,- 160,–

8426 Berlin, 1948/1990, postfr. und gest. Sammlung, dabei Nr. 21/32, 41, 80/86, je gest., usw., von 1955-1990 postfr. kpl., und ab 1960 gest. fast kpl., in zwei neuwertigen Lindner-T-Vordruckalben. Mi. 3400,- + die ehem. teuren Alben 160,–

8427 Berlin, 1949-1974, postfrische Spezialslg. im Lindner-T-Vordruckalbum, der allergrößte Teil Randstücke bzw. Bogenecken, u.a. Ecken Nr. 40, 55, 56, 61, 62, 64-66, 78, 79, Unterrandstücke mit Nr. 80-81, 91-100, danach viele Bogenecken, u.a. über 50 Formnummern, zwei DZ etc. 160,–

8428 Berlin, 1950-1957, Slg. der ersten Jahre mit einigen Besonderheiten, z.B. Nr. 59 Luxus-Rundstempel, 61I, 61-63, 64-67, 71-111, ohne billige Nr. 96 (dafür andere zweifach) kpl. gest., danach oft postfrisch und gestempelt 160,–

8429 Berlin, 1950-90, kpl. gest. Slg. im Leuchtturm-Vordruckalbum, einige Ausgaben davor (Nr. 1-20 falsch gest. und von uns nicht bewertet!). Mi. 2800,- 160,–

8430 Berlin, 1973/1990, sowohl postfr. als auch gest. Bestand, häufig mit zehn Exemplaren je Erhaltung, chronologisch in zwei Alben. Mi. etwa 16.000,- 160,–

8431 Berlin, Brandenburger Tor, postfr. und gest. Spezialsammlung, mit u.a. waager. Paaren postfr. u. gest. je kpl., Rollenmarken ebenso je kpl., einigen Plattenfehlern inkl. Nr. 286I zweimal postfr., gepr. (Mi. 200,-), 288I postfr. u. gest. (340,-), 288II postfr. (120,-), 288III auf Brief (350,-), MHB 5 mit den Plattenfehlern Nr. 286II, 288I und 288II (Mi. zusammen 560,-) etc. Mi. gesamt ca. 1700,- 160,–

8432 Berlin, Nr. 35/41 sechsmal rundgestempelt, dazu ein siebtes Exemplar der Nr. 41. Mi. 2000,- 160,–

8433 Berlin, Partie von etwa 220 postfrischen Markenheftchen ex MH 11/15, bereits nach Typen vorbestimmt, inkl. vielfach besseren MH 12 u. 13, MH 14 per fünf, MH 15 per sieben, einmal mit Zählbalken etc., im SAFE-Ringbinder. Mi., alles billigste Type gerechnet, bereits 2700,- 160,–

8434 Berlin, Zusammenstellung ab 1949, mit u.a. besseren Ausgaben der ersten Jahre inkl. Nr. 39/41, 75/79 postfr., 87 zweimal gest., 112/13 postfr. usw. Mi. rund 2000,- 160,–

8435 Berlin, postfr. saubere Sammlung mit den Jahrgängen 1950/1990 kpl., inkl. allen Glocken-Sätzen, Nr. 71/74, 87/100, 112/13, 121/23 usw., im neuwertigen Leuchtturm-Vordruckalbum. Mi. 2400,- 160,–

8436 Berlin, postfr./ungebr. Partie der ersten Jahre, dabei kpl. Schwarzaufdruck-Satz, Mark-Werte gepr. Schlegel, gute Nr. 42/60, sowie Block 1 ungebraucht mit Plattenfehler III (Mängel, Mi. alleine 1000,-) 160,–

8437 Berlin, Partie von 25 postfr. Markenheftchen, alle mit Zählbalken, dabei fünfmal MH 9dImZ (Mi. 450,-), fünf Heftchen ex MH 12a/cmZ (Mi. 140,-), MH 13a/cmZ, MH 14/15mZ (Mi. 170,-) usw. 150,–

8438 Berlin, postfrischer Spezialsammlungsteil "Dauerserien vom Rand", dabei Bauten Nr. 140-54 als kpl. Randserie, 182-86 OR und Ecke links unten, 199-213, 245-49 u. 286-90 je OR, dito 270-85, 402-11/453, Heinemann kpl. als OR, Brandenburger Tor alle Werte als Eckrand-Dreierstreifen links oben mit DZ, Unfallverhütung Ecke links unten (teils DZ), Industrie u. Technik als Bogenecken rechts unten mit FN, sowie OR, B u. S Ecke li. unten, OR, SWK Ecke re. unten, li. unten, OR, sowie Frauen OR 150,–

8439 Berlin, 1948-1969, gestempelte Zusammenstellung mit Hauptwert auf den ersten Jahren ab Nr. 1-16, mit Nr. 35-41, 61-63, 71-112 kpl., FDCs Nr. 80-81, 93, 100, 110-11 usw. Mi. 2800,-, günstig! 140,–

8440 Berlin, 1948-1990, gest. Slg. im Vordruckalbum, dabei bessere Werte wie u.a. Nr. 1/17, 21/34, 35/41, 61/67, ab 1950, bis auf Nr. 79 und ca. fünf billige Werte, komplett. Mi. 4500,- 140,–

8441 Berlin, 1948-1990, gest. Slg. mit u.a. Nr. 1/16 (ohne Nr. 6), 21/67 usw., ab 1950 kpl., zusätzlich ATM, viele Randstücke und Bogenecken. Mi. 3600,- 140,–

8442 Berlin, 1948-1990, postfr. und gest. Slg. in drei Leuchtturm-SF-Vordruckalben, postfr. u.a. mit Nr. 72/73, 79/81, 87/100, ab 1954 (ohne Nr. 121/23) kpl., gest. mit Nr. 35/40, 42/67, ab 1950, bis auf Nr. 78, kpl., zusätzlich Zusammendrucke, Markenheftchen und ATM. Mi. 3800,- 140,–

8443 Berlin, 1948-58, gest. Sammlungsteil, bestes Stück ein gestempeltes senkrechtes Paar Nr. 34 mit einmal POR (Mi. "-.-"), ferner Nr. 61-63, 74, 80-87, 106-9 etc., günstig! 140,–

8444 Berlin, 1948/1967, gestempelte Slg. mit Schwerpunkt bei den ersten Jahren, dabei Nr. 21/32, 35/41, 61/63, sowie die Jahrgänge 1950/1967 kpl., auf Leuchtturm-Vordrucken. Mi. 2300,- 140,–

8445 Berlin, 1948/1990, postfr. und gest. Slg. ab den Aufdruckwerten im Sieger-Vordruckalbum. Dabei u.a. Nr. 19/20, 35/37, Glocken I und III je postfr., Glocken II und III nochmal gest. etc., ab 1952 mind. einmal kpl., ab 1956 sogar einmal postfr. kpl., sowie gest. nahezu kpl. Mi. 3600,- 140,–

8446 Berlin, 1949-1989, gestempelte Slg. im Leuchtturm-Vordruckalbum, ab div. SA, Grünaufdruck, ab Männer kpl. Mi. 2900,- 140,–

8447 Berlin, 1949/1990, postfrisch und gest. Slg. mit u.a. Nr. 91/105, 110/13, 121/23, 131X, je sauber postfr. (Mi. der genannten schon 570,-), vielen kpl. Sätzen usw., sauber im SAFE-Klemmbinder. Mi. knapp 4000,- 140,–

8448 Berlin, Burgen und Schlösser, Nr. 532/40, 587/90, 611 und 614/15, je komplett in senkrechten Rollen-50er-Streifen. Dabei die Nr. 532/38 und 540 sogar zweimal in 50er-Streifen kpl. Mi. für postfrische senkrechte Fünferstreifen bereits 2100,- (!) 140,–

8449 Berlin, Zusammenstellung mit Hauptwert auf den frühen Jahren, dabei Nr. 18 u. 20 gestempelt, Stempel lt. Schlegel nicht prüfbar, Rotaufdruck mit Nr. 33-34, UPU Nr. 40-41, 61-63, Glocken, Männer, später u.a. hübscher Markenheftchen-Teil, Mi. über 3000,- plus die nicht prüfbaren Nr. 18 u. 20, günstig! 140,–

8450 Berlin, 1948/1959, gest. Slg. der ersten Jahre, mit Nr. 1/10, 17, 35/41, 61/63, von 1950-1959, bis auf wenige unbedeutende Werte, bereits kpl., inkl. allen Glocken, Nr. 71/74, 106/109 usw., auf Schaubek-Vordrucken. Mi. 2300,- 130,–

8451 Berlin, 1948/1972, rundgestempelte Slg., beginnend mit einigen Aufdruckwerten, im Leuchtturm-Vordruckalbum. Dabei Nr. 61/63 usw., von 1950-1972 bereits kpl., inkl. Nr. 71/74, allen Glocken-Werten, Nr. 106/8, 109 (postfr.) usw. Mi. 2300,- 130,–

8452 Berlin, 1948/1975, Slg. ab den Aufdruckwerten, mit Nr. 1/16 gest., 17/18 ungebr., 21/32, 35/41, 62/63, je gestempelt, usw., von 1950-1975 kpl., inkl. Nr. 71/105 gest. etc., im SAFE-Dual-Vordruckalbum. Mi. 2400,- 130,–

8453 Berlin, 1948/1981, gest. Slg. ab einigen Aufdruckwerten inkl. Nr. 16 und 27, im älteren Borek-Vordruckalbum. Dabei Nr. 39/40, 61/63, 71/73, Glocken II/III, Nr. 106/9 usw., von 1952-1981 quasi kpl. Mi. 2300,- 130,–

8454 Berlin, 1948/1982, postfrische Slg. mit u.a. Nr. 75/79, 91/100, die Jahrgänge 1953/1982 kpl., im Lindner-T-Vordruckalbum. Mi. rund 1500,- plus einige gest. Werte unberechnet 130,–

8455 Berlin, 1948/90, postfr. Bestand ab den Aufdruckwerten, u.a. mit Nr. 16/18, 66, 140/54, vielen kpl. Zuschlagssätzen usw. Mi. 3300,- 130,–

8456 Berlin, 1949/1959, Sammlung mit Nr. 35/41, 71/74 und 80/81 je rundgest., ab Nr. 82/86 sauber postfr. kpl., inkl. Nr. 112/13, 121/23 usw., auf Leuchtturm-Vordrucken. Mi. 1700,- 130,–

8457 Berlin, 1949/50, Nr. 35/70 komplett sauber nachgummiert 130,–

8458 Berlin, 1950-1990, postfrische Slg. im Vordruckalbum mit einigen Anfängen wie Nr. 70, 80/81, allen Glocken-Sätzen, 120a/b, Bauten III mit Nr. 123, gepr., ab 1954 annähernd kpl. Mi. ca. 2000,- 130,–

8459 Berlin, 1950/1972, kpl. Slg., meist postfrisch (Nr. 80/81 und einige Werte ex Nr. 95/100 ungebr.), mit Nr. 71/74, allen Glocken-Sätzen, 121/23 usw., auf Leuchtturm-Vordrucken. Mi. rund 1500,- 130,–

8460 Berlin, 1950/1990, postfr. Slg. mit u.a. Nr. 72/79 usw., von 1952-1990 kpl., im älteren KABE-Vordruckalbum. Mi. 2200,-, dazu diverse, teils bessere gest. Werte der ersten Jahre unberechnet 130,–

8461 Berlin, 1952/1990, postfr. kpl. Slg. inkl. Nr. 88/100, 101/105, 112/13, allen C/D-Werten usw., im neuwertigen KABE-Vordruckalbum. Mi. rund 1900,- + Album 130,–

8462 Berlin, 1957/1990, sauber gest. Zusammenstellung fast nur Zuschlagswerte, dabei eine große Menge kpl. Sätze, im E-Buch. Mi. rund 7000,- 130,–

8463 Berlin, Besonderheiten, Partie mit Nr. 87 gest., 88/90 je postfr. vom Oberrand, mehrf. MH 14/15 inkl. einem MH 15 mit Zählbalken, einigen gest. Zus.-Drucken SWK etc. Mi. knapp 1500,- 130,–

8464 Berlin, Besonderheiten, Partie mit waager. Dauerserien-Paaren, dabei u.a. Nr. 182/85 gest. (Mi. 300,-), Bed. Deutsche, kleine Bauwerke, Brandenburger Tor, Unfallverhütung, Burgen u. Schlösser und SWK in postfr. Paaren kpl., sowie viele weitere Ausgaben als Bogenecken postfr. und gest. etc. Mi. 1600,- + 130,–

8465 Berlin, Partie von 90 Markenheftchen ab MH 6, mit u.a. MH 12 per elf (Mi. billigst 198,-), MH 13 per 15 (Mi. billigst 255,-), MH 14 postfr. per 15 (420,-), MH 15 per sieben (420,-), weitere MH 14/15 gest. (Mi für H-Blätter schon 195,-) usw. 130,–

8466 Berlin, Unfallverhütung, postfr. Partie von über 400 Viererblöcken mit allen Wertstufen ex 5/150 Pfg. mehrfach, meist vom Rand und vielfach aus der Bogenecke. Mi. für waager. Paare bereits 2300,- plus Oberränder 130,–

8467 Berlin, postfrische Spezialsammlung Unfallverhütung, mit u.a. zehn Randstücken ex 5/70 Pfg. mit Druckerzeichen (Mi. alleine 405,-), weitere Randstücke, Bogenecken, waager. Paare, Markenheftchenbogen 8 (Mi. 150,-), zwei Viererblock-Sätze (Mi. 176,-) usw., im Lindner-Ringbinder 130,–

8468 Berlin, waagerechte Dauerserien-Paare und Viererblöcke, gest. Partie mit Nr. 149/50 und 185 (Mi. 200,-) in waager. Paaren, Nr. 199/213 (ohne Nr. 201 u. 208) in Viererblöcken (Nr. 209 zwei Paare, Mi. 1200,-) 130,–

8469 Berlin, 1948-1956, Zusammenstellung besserer Werte inkl. Nr. 27, 40(3), 41, 61, 71, 72(2), 74(4), 80/81(2), 82/86(3), 87(9), 91/100(4), 101/5(3), 106/9(4), 123(2) etc. Mi. über 4000,- 120,–

8470 Berlin, 1948-1978, Slg. im Vordruckalbum mit u.a. Nr. 42/60, ab 1950 meist postfrisch (wenig gestempelt), bis auf fünf Werte kpl., z.B. mit allen Glocken, Nr. 74 mit markanter Quetschfalte etc. Mi. 1880,-, günstig! 120,–

8471 Berlin, 1948-1980, gest. Slg. im Vordruckalbum, dabei Aufdruckwerte, Nr. 62/63, 71, ab ca. 1956 weitgehend vollständig, dazu einige Postkriegs-Belege mit versch. Lacken u. Schwärzungen 120,–

8472 Berlin, 1948-1984, reichhaltige Slg. im Vordruckalbum in gemischter Erhaltung, postfr./gest., ab einigen Aufdrucken, UPU Nr. 35/41 gest., dito Goethe Nr. 61/63, alle drei Glocken-Sätze, Nr. 71 postfr., 80/81 etc., ab 1956 postfr. 120,–

8473 Berlin, 1948-1990, Slg. der Dauerserien in beiden Erhaltungen, dabei gest. u.a. Nr. 1/16, 42/56, 64/67, 121/23, ab Bedeutende Deutsche kpl., teils mit Paaren, inkl. Nr. 58 im waager. und Nr. 60 im senkr. Paar, sowie ab Bed. Deutsche postfr. ebenfalls kpl. Mi. 2200,-, günstig! 120,–

8474 Berlin, 1948-1990, postfr. Slg. im Vordruckalbum, dabei bessere wie u.a. Nr. 1/20 (ohne Nr. 17 u. 19), Nr. 71/73, 80/81, 87, 91/105, 110/11, 121/23, ab 1955 kpl. Mi. 2200,- 120,–

8475 Berlin, 1948/1988, sauber gest. Bestand mit Schwerpunkt 50er Jahre, dabei Nr. 1/15, 17, 27, 61, 63, viele Glocken-Werte usw., chronologisch in drei kleinen Alben. Mi. rund 6000,- 120,–

8476 Berlin, 1948/90, postfr. und gest. Bestand ab den Aufdruckwerten, dabei u.a. Nr. 40/41, 61/63, 71, 74, 78/79 postfr., 80/86, 101/5 gest., 108/9 gest. etc. Mi. ca. 4000,- 120,–

8477 Berlin, 1949, Zusammendrucke Bauten, Partie mit SZ1A ungebr. (Mi. 150,-) SZ2B, SZ4A ungebr. mit seltener HAN "7355.49" (Mi. zusammen ca. 400,-), SZ4B und S1/4 120,–

8478 Berlin, 1951-1990, postfr. Slg. mit u.a. Nr. 74 vom Oberrand, Nr. 78/79, 80/81, 120, 123 usw., ab 1960 kpl. inkl. vielen Viererblöcken, Formnummern, Rollenmarken usw. Mi. 3100,- 120,–

8479 Berlin, 1971 ff., Dauerserien Unfallverhütung und SWK, postfrische Spezialistenpartie, u.a. mit Unfallverh. als Bogenecken re. oben, SWK als Randstücke sowie Bogenecken re. oben und re. unten mit einem bzw. zwei Farbbalken im Rand, Bogenecken links oben und unten, ER-VB links unten, rechts unten (zwei Farbbalken), OR-VB, PF etc. 120,–

8480 Berlin, Dauerserien gr. Bauwerke bis SWK, postfr. Spezialsammlungsteil inkl. gr. Bauwerke in Bogenecken-VB links unten, B u. S VB, SWK kpl. in Bogenecken-VB re. oben und li. oben, Frauen dreimal kpl. als Ecke re. oben, li. oben, re. unten, Randserie, 15 linke Randeinheiten SWK mit Bogenlaufnummern etc. 120,–

8481 Berlin, Sehenswürdigkeiten, alle Zusammendrucke W83/98, alle fünf C/D-Paare und die H-Blätter 22/23 je auf ✉ Schmuck-FDCs. Mi. lose gestempelt bereits 1000,- 120,–

8482 Berlin, postfrische Slg., von 1973-1990 viermal kpl., fast alles in Viererblöcken. Mi. lose bereits 3000,- 120,–

8483 Berlin, 1948-54, postfrische Zusammenstellung, dabei früher im Michel hochbewertete Sonderblöcke, Nr. 13AFIII, 47II, 75-85, 87-113 kpl., 120b, 121-23 etc. 110,–

8484 Berlin, 1948/1980, postfrische Slg. ab den Aufdruck-Werten, dabei Nr. 1/16, gepr. Schlegel BPP, 72/74, 80/81, 87/111 usw., von 1955-1980 kpl., wobei die Jahre 1969-1980 zweifach enthalten sind, im Leuchtturm-Vordruckalbum. Mi. 1900,- 110,–

8485 Berlin, 1949-1990, meist postfr. Slg. im Leuchtturm-Vordruckalbum mit einigen frühen Werten ab Bauten, u.a. Nr. 60, Währungsgeschädigte mit Zus.-Dr. aus Block 1, Nr. 71, 73, 74 etc., ab 1953, inkl. Bauten II/III, bis Ende überkpl. 110,–

8486 Berlin, 1949/1980, Sammlung, gestempelt mit u.a. Nr. 70, 80/81, 101/7, 109 usw., von 1960-1980 quasi kpl., sowie zusätzlich postfrisch mit Nr. 80/81, 91/100, 110/23 usw., von 1955-1980 kpl. Mi. 2200,- 110,–

8487 Berlin, 70er/80er Jahre, postfr. spezialisierte Zusammenstellung nur der Dauerserien Burgen u. Schlösser sowie SWK, dabei Zusammendrucke, Rollenmarken, Fünferstreifen, Viererblöcke etc., dabei die guten SWK-Zusammendrucke, ferner Nr. 793-96(2), 798-99, 814-16, 831-32, 834-35 je als Rollen-Fünferstreifen, C/D-Paare usw. 110,–

8488 Berlin, nur Dauerserien und Besonderheiten, spezialisierte postfrische Slg. inkl. Nr. 112-13, 121-23, 140-54, dabei C/D-Paare, rund 100 versch. Zus.-Dr. ab Bed. Deutsche, waager. Paare ab Heuss, Bed. Deutsche, kl. Bauwerke bis Frauen etc. 110,–

8489 Berlin, nur bis ca. 1956, alter Blätterposten ab "Vorläufern", z.B. 41 Werte Kontrollrat mit "Berlin"-Stempeln, 34 Werte Band-/Netzaufdruck mit "Berlin"-Stempeln inkl. Nr. 41I, 45II, Berlin mit Nr. 14II, 12, 15, 16, je gest., 19mal Nr. 38 auf Briefstücken (!), Nr. 39 sechsmal auf Bfst., Plattenfehler Bauten, Nr. 122/23 postfr. etc. 110,–

8490 Berlin, 1948-1990, Nachlaß, postfr./gest., mehrere Teilsammlungen und Dubletten in 12 Vordruckalben und Steckbüchern, u.a. Glocken-Sätze, Gedächtniskirche gest. (!), Goethe, ab den 60er Jahren alles mehrfach vorhanden, enormer KW! 100,–

8491 Berlin, 1948/1973, gest. Slg. mit u.a. Nr. 35/41, von 1950-1973, lediglich ohne Nr. 79, kpl., inkl. Nr. 71/74, 106/109 usw., auf älteren Schaubek-Vordrucken. Mi. 2300,- 100,–

8492 Berlin, 1948/1982, saubere gest. Slg., beginnend mit Aufdruckwerten, im Lindner-Vordruckalbum mit Schuber. Dabei Nr. 6, gepr. Schlegel, 21/32, 35/41, 61/63, alle Glocken-Sätze usw., von 1951-1982 kpl. Mi. 2700,-, sehr günstiger Ausruf! 100,–

8493 Berlin, 1948/1990, anfangs meist gestempelte, später postfrische Slg., mit u.a. Nr. 41 PF II (Mi. 400,-), 61/63 inkl. 63I, 72/73 je gest., 71 postfr. usw., von 1955-1990 postfrisch kpl. Mi. 2600,- 100,–

8494 Berlin, 1948/1990, gest. Slg. ab Aufdruckwerten, dabei u.a. Nr. 34, 35/41, 61/63, die guten Jahrgänge 1950/54 kpl. inkl. allen Glocken, Nr. 106/9 usw., im dicken Album. Mi. 3800,-, sehr günstiger Ausruf! 100,–

8495 Berlin, 1948/90, gest. Slg. mit u.a. Nr. 35/41, 61/63 usw., von 1950-1990 (nur ohne Nr. 85/86) vollständig, inkl. Nr. 71/74, Glocken, Nr. 106/9 etc., im Leuchtturm-Vordruckalbum. Mi. 3200,-, sehr günstiger Ausruf! 100,–

8496 Berlin, 1948/90, postfr. Slg. ab Nr. 16, mit u.a. Nr. 75/79, 88/90, 113, 123 usw., von 1955-1990 kpl. Dazu Nr. 39 und 41 ungebr. Mi. 1700,- 100,–

8497 Berlin, 1951/1970, postfr. Zusammenstellung mit u.a. Glocken II und III kpl., Nr. 112/13, 121/23, 140/54 lose und in Paaren je kpl., usw. Mi. 2700,- 100,–

8498 Berlin, 1952/1990, postfrische Slg. mit u.a. Nr. 91/100 usw., von 1955-1990 kpl., zusätzlich von 1971-1990 die gestempelten Werte in den Hauptnummern ebenso kpl., im neuwertigen KABE-, ab 1971 KABE-Bicollect-Vordruckalbum. Mi. rund 2500,- 100,–

8499 Berlin, Album mit meist versch. postfr. Viererblöcken aus dem Zeitraum 1952/1978, inkl. Nr. 106/11 (Mi. 304,-), 120, vielen kpl. Sätzen der 60er/70er Jahre usw. Mi. 1700,- 100,–

8500 Berlin, Bestand mit fünf zentrisch gestempelten und zwei postfrischen Frauen-Sätzen (Mi. zusammen schon 1240,-), einigen H-Blättern und diversen Markenheftchen, inkl. MH 14/15 mehrfach (Mi. weitere 500,-) 100,–

8501 Berlin, Dauerserien 70er/80er Jahre, meist gest. Spezialsammlungsteil inkl. SWK kpl. als Ecke li. o. (dito nochmal postfr. und kpl. Rollenmarken-Serie), Rollenmarkenserie kpl. gest., C/D-Werte und Paare, Frauen gest., sowie Zus.-Dr. Unfallverhütung 100,–

8502 Berlin, Partie Alt-ETBs, von Nr. 1 (Bund Nr. 227) bis Nr. 43 kpl., inkl. gutem ETB mit Nr. 153. Mi. 1300,- ✉ 100,–

8503 Berlin, Partie gest. Dauerserien-Einheiten, dabei Nr. 242/49 in Viererblöcken (Mi. 560,- für Paare), Nr. 286/90, sowie Unfallverhütung in waager. Paaren 100,–

8504 Berlin, Rollenmarken mit rs. Zählnummer, postfr. und gest. Partie, meist Burgen u. Schlösser und SWK, inkl. vielen Fünferstreifen vom Rollenende. Mi. 1200,- 100,–

8505 Berlin, Slg. Alt-ETBs, von Nr. 1-43 komplett, inkl. guten wie Bund Nr. 227, sowie Berlin mit Nr. 153/54. Mi. rund 1300,- ✉ 100,–

8506 Berlin, Slg. aller Alt-ETBs, von Nr. 1-43 kpl., inkl. gutem ETB mit Bund Nr. 227, Berlin ETBs mit Nr. 153/54 usw. Dazu diverse Dubletten. Mi. rund 1500,- ✉ 100,–

8507 Berlin, Slg. von fast 50 Markenheftchen, dabei MH 3/15 kpl., teils mehrfach, inkl. MH 9 per fünf, MH 12 per sechs, MH 13 per drei, MH 14/15 zweimal postfr. und einmal gest. (Mi. 366,-) etc. 100,–

8508 Berlin, 1948-1990, Slg. in zwei Vordruckalben mit besseren Anfangswerten, dabei u.a. Nr. 10, 16, 42/60, ab 1955 kpl., anfänglich meist gest., von 1960-1985 meist in beiden Erhaltungen je kpl., danach postfrisch. Mi. 1800,-, günstig! 90,–

8509 Berlin, 1948-1990, gest. Slg. in zwei Bänden, dabei u.a. Nr. 35/39, 42/61, 63, 63I, 73, 80/87, ab Mitte der 50er Jahre kpl., zusätzlich ATM, Randstücke, Viererblöcke usw. Mi. 2400,- 90,–

8510 Berlin, 1948-1990, meist gest. Slg. auf selbstgest. Blättern im Klemmbinder, dabei u.a. Nr. 1/16, 21/32, 35/61, 63I, 64/67, ab Nr. 72 kpl. Mi. 3200,- 90,–

8511 Berlin, 1948-1990, postfrische bzw. teils auch ungebr. Slg. im Lindner-SF-Vordruckalbum, dabei Nr. 64-67, ab Nr. 71 augenscheinlich kpl., günstig! 90,–

8512 Berlin, 1948-90, gestempelte Slg. in zwei Lindner-T-Vordruckalben, u.a. mit Nr. 71, 74, 79-81, 85, 87, 91-100, Nr. 101-34 kpl. usw. Hoher KW! 90,–

8513 Berlin, 1948/1980, postfr. und gest. Slg. ab den Aufdruckwerten, dabei u.a. Nr. 5 gest., 63I postfr., Glocken II/III gest., Nr. 87/90 postfr. u. gest. etc., von 1955-1980 sowohl postfr. als auch gest. kpl. Mi. 3200,- 90,–

8514 Berlin, 1948/1990, Slg. ab den Aufdruckwerten, mit Nr. 40/41 gest., 75/79 postfr. usw., ab 1952 kpl. postfr., anfangs auch einige Werte gest., in zwei neuwertigen SAFE-Dual-Vordruckalben in edler Skai-Ausführung. Mi. 2500,- plus rund 250,- Euro Neupreis der Alben 90,–

8515 Berlin, 1948/1990, Zusammenstellung mit vielen kpl. postfr. Sätzen, dabei Nr. 140/54, Automatenmarken postfr. u. gest. etc. Mi. 1900,- 90,–

8516 Berlin, 1948/1990, gest. Slg. ab den Aufdruckwerten, dabei u.a. Nr. 20/32, 41 gepr. Schlegel, ERP, Glocken III zweimal kpl. etc., von 1954-1990 quasi kpl., teils zweifach. Mi. 3500,- 90,–

8517 Berlin, 1948/1990, gest. Slg. ab den Aufdruckwerten, mit Nr. 62, 71/73, Glocken II/III, Nr. 80/81, 106/9 usw., von 1952-1990 (bis auf wenige Werte der letzten Jahre) kpl. Mi. 2700,- 90,–

8518 Berlin, 1948/1990, gestempelte Slg., beginnend mit einigen Aufdruckwerten, in zwei Lindner-T-Vordruckalben. Dabei Nr. 35/41, ERP, Nr. 74, Glocken III usw., von 1954-1990 quasi kpl. Mi. 2600,- + Alben 90,–

8519 Berlin, 1948/1990, postfr. Slg. ab Nr. 2, mit Nr. 80/81 vom Unterrand, 106/9 usw., von 1957-1990, bis auf wenige Werte, komplett, inkl. Nr. 182/84 Bogenecken mit Druckerzeichen (Mi. alleine 200,-) usw., im neuwertigen Borek-Vordruckalbum 90,–

8520 Berlin, 1948/1990, postfr. Slg. mit u.a. Nr. 88/90, 105/11 usw., von 1955-1990 kpl. inkl. allen C/D-Werten, im KABE-Vordruckalbum. Dazu wenige ungebr. Werte wie Nr. 63 und 80/81. Mi. 1600,- 90,–

8521 Berlin, 1948/1990, postfr. und gest. Slg. mit u.a. Nr. 35/41 gest., Nr. 74, 80/81 postfr., Glocken II/III usw., von 1952-1990 kpl., inkl. allen C/D-Werten, wobei ab 1959 alle Ausgaben postfr. enthalten sind, im neuwertigen Leuchtturm-Vordruckalbum. Mi. 2400,- 90,–

8522 Berlin, 1948/1990, postfrische Slg. mit u.a. allen drei Glocken-Sätzen, Nr. 80/81, 106/11 usw., von 1960-1990 quasi kpl., im KABE-Vordruckalbum. Dazu dreimal MH 14/15, sowie etliche gest. Ausgaben. Mi. 2800,- 90,–

8523 Berlin, 1949-1990, postfr. Slg. in zwei Bänden, dabei u.a. H-Bl. 3, Bogenecke Nr. 72, Nr. 80/81 vom Oberrand, ab Ende der 50er Jahre kpl. inkl. vielen Viererblöcken, Rollenmarken usw. Mi. 2700,- 90,–

8524 Berlin, 1949/1986, postfr. Slg. mit u.a. Nr. 71/73, Glocken I und III etc., von 1952, bis auf wenige Kleinstwerte, kpl., im Leuchtturm-Vordruckalbum. Mi. 2200,-, sehr günstiger Ausruf! 90,–

8525 Berlin, 1952-90 kpl. postfrisch in zwei sehr teuren "Deutschland-Klassik"-Vordruckalben der Post, günstig! 90,–

8526 Berlin, 1953/1990, umfangreicher, postfr. und gest. Bestand, sortenreich, mit einer Vielzahl von kpl. Sätzen, Blöcken, Nr. 286/90 in Rollen-Fünferstreifen usw., im SAFE-Ringbinder mit Schuber in edler Skai-Ausführung. Mi. 7500,- 90,–

8527 Berlin, 1954-1962, postfrische Besonderheiten-Partie, dabei Nr. 176 mit Plattenfehler, waager. Paare Nr. 141-48, größere Einheiten Dauerserie, Rollenmarken mit rs. Nummer, Heuss in waager. Paaren, Bed. Deutsche mit waager. Paaren und VB etc. 90,–

8528 Berlin, 1955/1985, postfrischer, sortenreicher Bestand mit vielen kpl. Sätzen, sowie ab 1973 von jeder Ausgabe ein Viererblock, im E-Buch. Mi. 5500,-, dazu einige gestempelte Werte unberechnet 90,–

8529 Berlin, 1964-72, postfrische Zusammenstellung von Dauerserien-Besonderheiten, dabei waager. Paare, Viererbl. (u.a. kleine Bauwerke, teils Eckrand mit FN), Rollenmarken (u.a. Nr. 286-90 R5, teils dopp.), Zusammendrucke inkl. gutem Teil Brandenburger Tor, gr. Bauwerke in VB etc. 90,–

8530 Berlin, 1977/1990, Slg. Viererblöcke, alle mit ESST entwertet, mit einer Vielzahl kpl. Zuschlagssätze und bis auf einige Dauerserien-Ausgaben kpl. Markenwert bereits 1700,- Michel + Aufschlag für Einheiten 90,–

8531 Berlin, Alt-ETB-Slg. in zwei Bänden mit ausschließlich 50er Jahre-Blättern, dabei Stadtbilder 1956 inkl. Kurfürst Nr. 153, gepr. Schlegel, dito ETB 1 mit Bund Nr. 227, gepr. Schlegel, u.v.m. Sehr hoher KW! 90,–

8532 Berlin, Besonderheiten, postfr. Slg. mit Nr. 141, 144 und 147, Nr. 199/205, 210, ferner Brandenburger Tor, Unfallverhütung, Burgen u. Schlösser und SWK je kpl. mit rückseitigen Zählnummern aus Schalterrolle, Nr. 312 PF I, 354I, Unfallverh. und SWK in waager. Paaren kpl. etc. 90,–

8533 Berlin, Markenheftchen, Partie mit u.a. MH 12 dreimal postfr. und fünfmal gest. (Mi. billigst 204,-), MH 13 zweimal postfr. und dreimal gest. (122,-), MH 14/15 einmal bzw. zweimal gest., davon einmal je mit Zählbalken (Mi. billigst schon 468,-) 90,–

8534 Berlin, Markenheftchen, Partie von insgesamt 39 Heftchen ex MH 10/15, alle postfrisch und mit im Michel katalogisierten Plattenfehlern, inkl. MH 15I mit Zählbalken (Mi. 160,-) usw. Hoher KW und seltenes Angebot 90,–

8535 Berlin, Markenheftchen, Partie mit 35 Heftchen ex MH 11/15, alle postfr. Dabei MH 14 per zehn (Mi. 280,-), MH 15 per zwölf (Mi. 720,-) usw. 90,–

8536 Berlin, Partie gest. bessere Ausgaben, mit Nr. 27 und 34, gepr. Schlegel BPP (Mi. 335,-), 72/73 (130,-), 80/81 und 106/9 (Mi. 230,-) 90,–

8537 Berlin, Slg. Schmuck- und amtliche FDCs der 50er bis Mitte 60er Jahre, dabei Nr. 115/20 (Mi. 197,-), 124/34 ✉ (161,-), 138/39 per zwei, 155/235 kpl. (250,-), sowie einige Alt-ETBs 90,–

8538 Berlin, Stadtbilder 1956, gest. Partie mit acht waager. Paaren und zehn waager. Dreierstreifen der Nr. 151 (Mi. 828,-), Nr. 154 im senkr. Dreierstreifen (Mi. 600,-) und lose per 27 (Mi. billigst 594,-), etc. 90,–

8539 Berlin, Steckkarten-Partie besserer Ausgaben, dabei Nr. 61/63 gest. (Mi. 180,-), Nr. 74, fünfmal Nr. 120 gest. (Mi. 175,-), fünf postfr. Frauen-Sätze (Mi. 350,-) usw. 90,–

8540 Berlin, Zusammenstellung nur 50er Jahre, dabei Nr. 120 auf Schmuck-FDC, Nr. 140/54 mehrf. postfr. kpl. etc. Mi. 1500,- 90,–

8541 Berlin, ab 1959, sauber postfr. Partie, u.a. Dauerserien spezialisiert, inkl. waager. Paar-Sätzen, Heinemann in Bogenecken, Viererblöcken, viele Randstücke usw. Mi. 2100,- 90,–

8542 Berlin, einige hundert Schmuck-FDCs der 60er/70er Jahre, mit vielen kpl. Zuschlagssätzen, Dauerserien usw. Mi. 2500,- ✉ 90,–

8543 Berlin, kleine Bauwerke, Nr. 242/49 in postfrischen 50er-Halbbögen kpl., Nr. 242/44 sogar per 100. Mi. für 25 waager. Paar-Sätze bereits 1625,-, sowie Nr. 242/44 mit Druckerzeichen mit weiteren 170,- Mi. 90,–

8544 Berlin, 1948-1962, postfrische/ungebrauchte Zusammenstellung inkl. Nr. 1-16, dabei seltener Plattenfehler 1 PF I der Urmarke (Mi. "-.-"), Nr. 75-79, 87-98, 101-11 usw. 80,–

8545 Berlin, 1948-1964, alte Slg. auf Vordrucken, inkl. Nr. 1-16, 21-32, 42-50, 63, 64-67, 68, 71-74, 91-105 usw. 80,–

8546 Berlin, 1948-1987, Sammlung ab den Aufdruckwerten, mit gest. Nr. 35/41, allen drei Glockensätzen usw., von 1952-1987 kpl., teils postfr., wenig ungebr. und teils gest., Mi. 2500,-, sehr günstig! 80,–

8547 Berlin, 1948-1990, anfänglich gestempelte, ab Mitte der 50er Jahre dann meist postfrische Slg. im Leuchtturm-Vordruckalbum, dabei bessere Anfangswerte wie u.a. Nr. 42/60, 64/67, 91/100, 101/5, ab 1954 kpl. Mi. 1600,-, günstig! 80,–

8548 Berlin, 1948-1990, meist gest. Slg. im Vordruckalbum, dabei u.a. Nr. 21/32, 35/41, 42/60, 63, 73/74, 87, 88/105, ab 1954, bis auf ca. fünf billige Werte, kpl. Mi. 2500,- 80,–

8549 Berlin, 1948/1969, gestempelte Sammlung, beginnend mit den Aufdruck-Werten, auf KABE-Vordrucken. Dabei Nr. 6, 16, 40I, 61/62, 71, 80/81 per zwei, 87 usw., von 1954-1969 quasi kpl. Mi. 1700,- 80,–

8550 Berlin, 1948/1975, postfr. und gest. Slg. mit Nr. 40/41, 62/63, 87, je gest., Nr. 80/81 postfr., Glocken-Satz II und III gest., Zus.-Dr. W33 gest. etc. Mi. 1300,- 80,–

8551 Berlin, 1948/1977, gest. Slg. ab den Aufdruckwerten, dabei viele bessere Werte wie Nr. 17, 21/33 (Nr. 33 Eckmgl.), 35/41, 61/63, 71/74, 80/81, Glocken II und III etc., von 1954-1977 kpl. Mi. rund 3000,-, günstiger Ausruf! 80,–

8552 Berlin, 1948/1978, gest. Slg., beginnend mit einigen Aufdruckwerten, dabei u.a. Nr. 61/63, 72/73, Glocken I und II kpl. etc., von 1954-1978 vollständig, im Lindner-Vordruckalbum. Mi. 1700,- 80,–

8553 Berlin, 1948/1979, postfr. Slg. ab Nr. 1/16, bessere gepr. Schlegel, Nr. 71 u. 74 best. gepr. Schlegel (Mi. 160,-), 82/90 (195,-), 101/11 u. 113 (Mi. 230,-), 123 (120,-) usw., von 1955-1979 kpl., im neuwertigen Lindner-T-Vordruckalbum. Mi. 1600,- + Album 80,–

8554 Berlin, 1948/1987, postfr. Slg. mit Nr. 71, 80/81, 121/23 usw., von 1955-1987 kpl., im Leuchtturm-Vordruckalbum mit kpl. Vordrucktext bis 1983. Mi. 1350,- 80,–

8555 Berlin, 1948/1990, postfr. und gest. Slg. ab den Aufdruckwerten, mit Nr. 62 gest., einigen Glocken-Werten usw., von 1978-1990 sowohl postfr. als auch gest. je kpl., inkl. SWK C/D-Werten usw., in drei SAFE-Vordruckalben. Mi. 2500,- + Alben 80,–

8556 Berlin, 1949-1956, Slg. der ersten Jahre inkl. Nr. 39-41, 61-63, 67, 71, 91-105, je gest. usw. 80,–

8557 Berlin, 1949-1963, gest. Sammlungsteil auf selbstgest. Bl. im Binder, u.a. mit Nr. 35-41, 62-63, 42-60 meist per vier, 74(2) usw., günstig! 80,–

8558 Berlin, 1949-1990, postfr. Slg. mit u.a. Nr. 64/67, 74, 80/81, 101/5, ab 1957 kpl., aufgelockert mit Markenheftchen, Einheiten, ATM usw. Mi. 2100,- 80,–

8559 Berlin, 1950/1985, postfr. und gest. Zusammenstellung, sortenreich, mit viel 50er Jahre (Mi. alleine 1100,-), inkl. Nr. 71 per zwei gest., 73/74 postfr., Glocken III postfr. usw., im dicken E-Buch. Mi. gesamt 3600,- 80,–

8560 Berlin, 1954/1985, sortenreicher, postfrischer Bestand in zwei E-Büchern. Dabei eine große Anzahl kpl. Sätze, u.a. Nr. 140/54 per vier, Dauer- und Zuschlagssätze etc. Mi. 4600,- 80,–

8561 Berlin, 1960-1990, postfr. und meist versandstellengest., je kpl. Slg. im Vordruckalbum, Mi. 2300,-, sehr günstig! 80,–

8562 Berlin, 1961-1990, Spezialslg. nur der Dauerserien, von Bed. Deutsche bis SWK, dabei Rollen-Fünferstreifen (über 70 versch. inkl. Brandenburger Tor kpl.), über 130 zumeist versch. Bogenecken, 17 MH, 16 H-Bl., eine Vielzahl von Zus.-Dr., waager. Paaren u.v.m. 80,–

8563 Berlin, 1961/90, postfr. Slg. Zusammendrucke, von Bed. Deutsche bis Burgen u. Schlösser kpl., zusätzlich mit allen C/D-Paaren. Dazu acht versch. Zus.-Dr. SWK plus C/D-Paare (Mi., nur der SWK-Ausgaben, alleine 239,-), auf Leuchtturm-Vordrucken 80,–

8564 Berlin, Burgen u. Schlösser, saubere postfr. und gest. Zusammenstellung mit etlichen kpl. Sätzen, vielen C/D-Werten, einigen Bogenecken, Zusammendrucken, H-Bl. 19/21 postfr. u. gest., teils mehrf., usw. Mi. 1800,- 80,–

8565 Berlin, Dauerserien Industrie u. Technik und Frauen kpl. in postfrischen Viererblöcken, dazu weitere Viererblöcke und waager. Paare postfr., Frauen 100/500 Pfg. in gest. waager. Oberrand-Paaren, loser Markenwert bereits 1500,- 80,–

8566 Berlin, Markenheftchen, Partie von 38 Heftchen, dabei u.a. neunmal MH 10, MH 12 per acht (Mi. billigst 144,-), MH 13 per zehn (Mi. billigst 170,-), MH 14/15 zweimal gest. (Mi. für H-Blätter schon 380,-) usw. 80,–

8567 Berlin, Sehenswürdigkeiten, Partie Zusammendrucke mit W83/96 kpl. postfr. (Mi. 291,-), H-Bl. 22/23 postfr. und zweimal je auf Schmuck-FDC (Mi. für normale Briefe 540,-) etc. 80,–

8568 Berlin, Sehenswürdigkeiten, sieben versch. komplette postfr. Bogen mit Wertstufen zwischen 5 u. 350 Pfg. Mi. für waager. Paare bereits 2010,- bei DM 645,- ehem. Postpreis 80,–

8569 Berlin, Zusammendrucke aus Markenheftchen, postfr. Slg. aller Zus.-Drucke ab Bed. Deutsche 1961 bis SWK kpl., zusätzlich mit allen H-Blättern ex H-Bl. 12/23, MH 14/15, sowie allen C/D-Paaren, im neuwertigen SAFE-Dual-Vordruckalbum mit Schuber. Mi. 900,- 80,–

8570 Berlin, Zusammendrucke aus Markenheftchen, 1961/1990, gest. Slg. mit Brandenburger Tor, Unfallverhütung, Burgen u. Schlösser W67/82 kpl., sowie SWK W83/98 (Mi. alleine 654,-) 80,–

8571 Berlin, 1948-1989, Slg. in zwei Vordruckalben mit einigen Anfängen, vor allem aber moderne Slg., ab ca. 1970 meist doppelt, dazu viele Briefe/FDCs, Extras mit MH usw. 70,–

8572 Berlin, 1948/1990, Slg. ab den Aufdruckwerten, anfangs gest. inkl. diversen Glocken-Werten, von 1955-1990 kpl., quasi alles postfrisch, im Leuchtturm-Vordruckalbum. Mi. 1800,- 70,–

8573 Berlin, 1948/1990, gest. Slg., beginnend mit einigen Aufdruckwerten, u.a. von 1958-1990 kpl., im Schaubek-Vordruckalbum. Mi. 1400,- 70,–

8574 Berlin, 1948/71, Sammlung, beginnend mit einigen postfrischen Einheiten Schwarzaufdruck inkl. Nr. 4AFIX, 61/63 gest. (Mi. 180,-), 88/90 auf Schmuck-FDC (Mi. 100,-), einigen gest. Glocken-Werten inkl. Nr. 79, 101/5 usw. Mi. 1200,- 70,–

8575 Berlin, 1949/1962, Slg. der ersten Jahre, u.a. mit Glocken I und III postfr. (Mi. 190,-), Nr. 82/87 gest. (Mi. 120,-), 106/11 postfr. usw., auf Vordrucken. Mi. 800,- 70,–

8576 Berlin, 1949/1969, postfr. Slg. mit u.a. Nr. 55/58 (Mi. 148,-), 73, 88/100 (160,-), 112/13 und 122/23 (Mi. zusammen 200,-) usw., von 1956-1969 komplett 70,–

8577 Berlin, 1950-1990, postfr. Slg. mit u.a. Nr. 71, 75/79, 87/100, ab 1960 kpl., zusätzlich einige Viererblöcke, Markenheftchen usw. Mi. 1800,- 70,–

8578 Berlin, 1951-1990, postfr. Slg. mit u.a. Nr. 80/81, 88/90, 120, ab 1960 kpl. mit vielen Viererblöcken, inkl. Alt-Berlin, kleine u. große Bauwerke, Unfallverhütung (nicht kpl.) usw. Mi. über 2000,- 70,–

8579 Berlin, 1951-1990, postfr. Slg. mit u.a. Nr. 80/81, Nr. 91/100 meist vom Oberrand, Bogenecke Nr. 120 usw., ab 1960 kpl., zusätzlich mit Paaren, Rollenmarken, ATM usw. Mi. 1800,- 70,–

8580 Berlin, 1952-1990, postfr. Slg. mit u.a. Nr. 88/90, ab 1960 kpl. mit vielen Viererblöcken, Paaren und Randstücken, Mi. 2000,- 70,–

8581 Berlin, 1952-1990, postfr. Slg. mit vielen Randstücken, Viererblöcken, inkl. kleine u. große Bauwerke, ATM usw., von 1960-1990 augenscheinlich kpl. Mi. über 1900,- 70,–

8582 Berlin, 1952-1990, postfr. Slg. in zwei Bänden, dabei u.a. Nr. 88/90, 106/11, ab 1955 kpl., dabei auch einige Viererblöcke inkl. Dauerserien, Mi. 2000,- 70,–

8583 Berlin, 1953-1990, postfr. Slg. im SAFE-Vordruckalbum (Texte ab 1948 kpl.), bis auf Nr. 112/13 u. 123, kpl., mit Blockeinzelmarken, C/D-Werten, ATM etc. Mi. 1550,- 70,–

8584 Berlin, 1955/1985, Slg. Schmuck-FDCs, u.a. mit Nr. 126/34 usw., in sieben Briefalben. Mi. 1700,- ✉ 70,–

8585 Berlin, Frauen-Ausgabe, E-Buch mit mindestens zwei postfrischen und einem gestempelten Satz (Mi. 360,-), einem gest. waager. Paar-Satz (Mi. lose 440,- +) usw. 70,–

8586 Berlin, H-Blätter 12/23 kpl. gestempelt, nicht häufig angeboten 70,–

8587 Berlin, Markenheftchen, Partie von 46 postfrischen Heftchen ex MH 9/15, dabei u.a. MH 9 per sechs, MH 12 per 13, MH 14 per sieben, MH 15 per sechs etc. Mi., alles billigst gerechnet, bereits 1100,- 70,–

8588 Berlin, Markenheftchen, postfr. Partie von 44 Heftchen ex MH 12/15, nach Typen spezialisiert, inkl. MH 12cb per zwei, MH14/15 mehrf. etc. Mi. 1100,- 70,–

8589 Berlin, Partie Alt-ETBs mit u.a. Nr. 1 mit Bund Nr. 227 (Mi. 300,-), ETB mit Nr. 154 per acht (Mi. 400,-), ferner einige nicht amtl. FDCs und Minister-Klappkarten ✉ 70,–

8590 Berlin, Partie gest. Dauerserien-Einheiten, mit Nr. 185 im waager. Paar (Mi. 200,-), 242/49 in waager. Paaren (280,-), Unfallverhütung kpl. etc. 70,–

8591 Berlin, Partie von 42 Markenheftchen, inkl. MH 12 mehrfach, MH 14, MH 15 per drei (Mi. 180,-) usw. 70,–

8592 Berlin, Partie von etwa 80 postfrischen Markenheftchen ex MH 9/15, mit MH 12 per 15 (Mi. billigst 270,-), MH 13 per drei, MH 14/15 usw. Mi. billigst 800,- 70,–

8593 Berlin, Plattenfehler, gest. Slg., fast nur Bauten 1949 mit insgesamt ca. 70 Werten, dabei Nr. 52IV, 56I, zweimal Nr. 59II (Mi. 400,-) usw. 70,–

8594 Berlin, Sehenswürdigkeiten, saubere postfr. und gest. Zusammenstellung mit etlichen kpl. Sätzen, vielen C/D-Werten, waager. Paaren, H-Bl. 22/23 postfr. u. gest. (Mi. 278,-) etc. Mi. gesamt 1800,- 70,–

8595 Berlin, Zusammendrucke aus Markenheftchen, postfr. Slg., teils mehrfach, mit Unfallverhütung, sowie viel Burgen u. Schlösser. Mi. 900,- 70,–

8596 Berlin, Zusammendrucke, postfr. Slg. mit allen Zus.-Dr. Burgen u. Schlösser und SWK kpl. Dazu einige C/D-Paare, sowie Markenheftchen inkl. MH 15 70,–

8597 Berlin, postfr. Slg. mit den Jahrgängen 1954/1990 kpl., inkl. Nr. 121/23, im dicken Album. Mi. 1400,-, dazu diverse gest. Dubletten ohne Berechnung 70,–

8598 Berlin, postfr. Zusammenstellung, meist Dauerserien, u.a. mit zwei Bogenecken Nr. 290 mit Druckerzeichen (Mi. 200,-), waager. Paare Burgen u. Schlösser etc. Mi. knapp 1000,- 70,–

8599 Berlin, postfrische, saubere Slg., von 1954-1990 kpl., inkl. Nr. 121/23, in zwei Lindner-Vordruckalben. Mi. 1400,- + Zubehör 70,—

8600 Berlin, 1948/77, postfr./ungebr. und gest. Slg., dabei u.a. Nr. 61/67, 71, 82/90 gest. usw., von 1957-1977 kpl., im Lindner-Ringbinder. Mi. 1000,- 60,—

8601 Berlin, 1948/81, postfr. und parallel gest. geführte Slg., u.a. mit allen drei Glocken-Sätzen gest. (Mi. 345,-) etc., im dicken Schaubek-Vordruckalbum. Mi. rund 1400,- 60,—

8602 Berlin, 1949/1990, postfr. u. gest. Slg., u.a. von 1960-1990 in den Hauptnummern kpl., in zwei Lindner-, ab 1972 Lindner-T-Vordruckalben je mit Schuber, Mi. etwa 1600,- plus Alben 60,—

8603 Berlin, 1955/1990, postfr. kpl. Slg., zusätzlich die gest. Ausgaben (Versandstellenstpl.) von 1969-1990 (ohne Jahrgang 1981) kpl. Mi. 2200,- 60,—

8604 Berlin, 1955/90, postfr. kpl. Slg. inkl. allen C/D-Werten, im Leuchtturm-Vordruckalbum. Mi. 1200,- + Album 60,—

8605 Berlin, 1959/90, Dauerserien, postfr. und gest. Partie mit vielen kpl. Sätzen, u.a. drei kpl. Frauen-Sätzen postfr. (Mi. 210,-), B u. S mit einigen Rollen-Fünferstreifen etc. Mi. 1700,- 60,—

8606 Berlin, 1960/90, postfrische, in den Hauptnummern kpl. Slg., dabei die Ausgaben von 1976-1990 alle aus der Bogenecke (!), dazu viele Bogenecken und Randstücke vor 1976 60,—

8607 Berlin, 1962-1989, postfrische Zusammendruck-Slg. im entsprechenden Leuchtturm-Vordruckalbum, bis auf einen augenscheinlich kpl. (Vordrucke bereits ab 1949), inkl. teils C/D-Paaren etc. 60,—

8608 Berlin, Abarten, Partie mit u.a. Nr. 10AFI postfr. (gepr. Schlegel BPP, Mi. 120,-), Plattenfehler Bauten, Nr. 57X postfr. (gepr., Mi. 150,-) usw. 60,—

8609 Berlin, Markenheftchen 3/15 postfrisch kpl., inkl. MH 12 in drei Typen, MH 15 mit und ohne Zählbalken (Mi. alleine 170,-) usw. 60,—

8610 Berlin, Zusammenstellung mit u.a. 40 Pfg. Glocke I im postfr. 15er-Bogenteil, vielen Automatenmarken inkl. hohen Wertstufen bis 300 Pfg. etc. 60,—

8611 Berlin, 1948-1990, gest. Slg. im Vordruckalbum, dabei u.a. Nr. 42/60, 79, 91/100, 101/4, 110/20, ab 1955 rel. kpl. Mi. 1700,- 50,—

8612 Berlin, 1948/1988, postfr. Slg. mit u.a. Nr. 88/90, 106/9 usw., von 1957-1988 kpl., im Schaubek-Vordruckalbum. Mi. 1100,- 50,—

8613 Berlin, 1948/1990, Slg. mit u.a. Nr. 54/60 ungebr., 80/81 postfr., 87/90, 101/11, je postfr., usw., von 1953-1990 kpl., anfangs einige Werte ungebr., von 1966-1990 alles postfrisch, im Schaubek-Vordruckalbum. Mi. 1900,-, sehr günstiger Ausruf! 50,—

8614 Berlin, 1949-1990, postfr. Slg. in zwei Bänden, dabei u.a. Nr. 67, 101/5 (ohne Nr. 103), ab 1960 kpl. Mi. 1500,- 50,—

8615 Berlin, 1952-1990, postfr. Slg. in zwei Bänden, dabei u.a. Nr. 88/90, 106/9, ab 1957 kpl., aufgelockert mit Rollenmarken, Randstücken und Einheiten, Mi. 1800,- 50,—

8616 Berlin, 1955/1961, Slg. FDCs, nur ohne Nr. 140/54, kpl., inkl. Nr. 135, zweimal Nr. 185/86, 199/213 usw. Mi. 900,- ✉ 50,—

8617 Berlin, 1956/1985, postfrischer, sortenreicher Bestand im E-Buch. Dabei eine große Anzahl kpl. Sätze, Mi. rund 3500,- 50,—

8618 Berlin, 1956/1990, postfr. kpl. Slg. mit Nr. 140/54, allen C/D-Werten usw., im KABE-Vordruckalbum. Mi. 1200,- 50,—

8619 Berlin, 1961/1989, Partie Zusammendrucke, postfr. und gest., mit Brandenburger Tor, viel Unfallverhütung usw. Mi. 800,- 50,—

8620 Berlin, Burgen u. Schlösser, postfrische, sortenreiche Zusammenstellung Einheiten aus Bogen und Rollen-Fünferstreifen. Der ehem. Postpreis betrug bereits DM 650,- bei einem sicherlich vierstelligen KW 50,—

8621 Berlin, Markenheftchen, Partie von insgesamt 32 Heftchen ex MH 10/15, dabei u.a. MH 12 per 15 (Mi. billigst 270,-), MH 13 per vier, MH 15 per vier (Mi. 240,-) usw. 50,—

8622 Berlin, Markenheftchen, Partie von über 60 postfrischen Heftchen ex MH 4/11, alles nach Typen bestimmt, Mi. 800,- 50,—

8623 Berlin, Markenheftchen, Partie ex MH 3/8 postfr., insgesamt 37 Stück, inkl. mehrfach MH 5a/d, Mi. 650,- 50,—

8624 Berlin, Partie von 33 postfrischen Markenheftchen, dabei MH 9 per sieben (Mi. billigst 154,-), MH 12 per vier (Mi. billigst 120,-), MH 13 per zehn (Mi. billigst 170,-), MH 14/15 per zwei (Mi. 176,-) usw. 50,—

8625 Berlin, Partie von 380 postfr. Bogenecken der 70er/80er Jahre, teils mit Formnummern. Der reine Markenwert beträgt bereits 700,- Mi. 50,—

8626 Berlin, Sehenswürdigkeiten, gest. Partie mit allen 15 Werten in waager. Paaren (Mi. 165,-), allen C/D-Paaren (Mi. 135,-), sowie einigen Zusammendrucken, z.B. W95/96 (Mi. 120,-) 50,—

8627 Berlin, Slg. Schmuck-FDCs ab den 50er Jahren, u.a. mit Nr. 128 u. 131 je auf amtlichen FDCs, in fünf etwas "muffigen" Brief-Alben ✉ 50,—

8628 Berlin, Zusammendrucke, postfr. Slg. mit zweimal W33 (Mi. 180,-), Unfallverhütung kpl. usw., im Lindner-T-Vordruckalbum 50,—

8629 Berlin, kleine Bauwerke, postfr. und gest., spezialisierte Slg., mit Nr. 242/49 in postfr. und gest. waager. Paaren je kpl. (Mi. 345,-), 242/48 in postfr. senkrechten Rollen-Dreierstreifen etc. 50,—

8630 Berlin, sechs bessere Zusammendrucke Bauten 1949, mit W28, W38, W40, SKZ4 und SZ5/6, alle ungebraucht 50,—

8631 Berlin, 1948/1980, Sammlung, anfangs gestempelt, mit u.a. Nr. 82/86 usw., von 1971-1980 postfrisch kpl., im älteren Leuchtturm-Vordruckalbum. Mi. fast 1000,- 45,–

8632 Berlin, 1950-1972, sowohl gest. (z.B. mit Nr. 61, 87) als auch postfr. (Nr. 72-73, 80-87 etc.) Slg. 45,–

8633 Berlin, Dauerserien, Partie mit Unfallverhütung im gest. Oberrand-Satz, Burgen u. Schlösser im waager. Paar-Satz, MH 14/15 postfr. und gest. (Mi. 178,-) 45,–

8634 Berlin, Markenheftchen, Partie mit MH 7b, MH 10/13 mehrf., MH 14 per vier (Mi. 112,-), sowie zweimal MH 15 (Mi. 140,-), alle postfrisch 45,–

8635 Berlin, Partie von 34 postfr. Markenheftchen ex MH 9/15, inkl. viermal MH 12/15 (Mi. billigst 492,-) usw. 45,–

8636 Berlin, Sammlung von 13 Markenheftchen Burgen u. Schlöser, alle mit Plattenfehlern 45,–

8637 Berlin, gestempeltes Lagerbuch "Oberrandstücke" ab OR-Paar Nr. 80/81, dabei 60er Jahre mit Farbzudrucken etc., dazu normale Marken ab Nr. 71 45,–

8638 Berlin, 1948/1980, Sammlung, beginnend mit einigen Aufdruckwerten, dabei u.a. Glocken II gest. usw., von 1957-1980 kpl., ab 1960 alles postfr., im Leuchtturm-Vordruckalbum 40,–

8639 Berlin, 1948/68, gest. Slg. mit u.a. Nr. 40/41 (Mi. 200,-) usw., im späteren Verlauf teils auch postfrisch, auf Borek-Vordrucken 40,–

8640 Berlin, postfrischer, sortenreicher Abobestand der 70er/80er Jahre, meist in Einheiten, noch in Umschlägen der Versandstelle. Der ehem. Postpreis betrug etwa DM 1300,-. Sehr hoher KW 40,–

8641 Berlin, 1950/79, gest. Slg. ab Nr. 71, im Lindner-Vordruckalbum. Dabei Nr. 87, 101/5 usw., von 1960-1979 quasi kpl. Hoher KW 35,–

8642 Berlin, Markenheftchen, postfr. Slg. ab MH 3, insgesamt 26 MH, mit MH 14(2), MH 15 per vier (Mi. 240,-) usw., günstiger Ausruf! 35,–

8643 Berlin, Sammlung nur 50er Jahre, dabei Glocken II gest., Glocken III postfr., Nr. 87/90 gest. usw., auf Leuchtturm-Vordrucken 35,–

8644 Berlin, Partie H-Blätter 17/18 und 20/23 (alleine Mi. 250,-) kpl., sauber gestempelt 30,–

8645 Berlin, 1949/90, postfr. und gest. Slg., dabei u.a. Frauen je kpl. (Mi. alleine 290,-), im Leuchtturm-Vordruckalbum, vierstelliger Michelwert Gebot

8646 Berlin, 1960/1990, postfr. kpl. Slg. in zwei KABE-Vordruckalben Gebot

Berlin und Bundesrepublik

8647 Bund/Berlin, "Muster-Marken", 1963-2000 (bzw. Berlin natürlich nur bis 1990), Spezialsammlung von postfrischen Marken mit "Muster"-Handstempel, Bund 798 verschiedene, 30 versch. Blöcke, sechs Ganzsachen und zwei Markenheftchen, sowie Berlin 188 verschiedene und vier Blöcke, in dieser Reichhaltigkeit sehr selten angeboten! 650,–

8648 Bund/Berlin/Zonen, Nachlaß in zehn Alben, dabei Bund-Anfangsjahre mit u.a. Nr. 113/15, 117/20, 121/22, 139/40 etc., postfr. Sammlungsbestände bis 2000, gest. Lagerbestände, Zonen mit Bizone Bl. 1 postfr., SBZ mit u.a. Bl. 5Y, 6 etc. 300,–

8649 Bund/Berlin, Partie von 370 versch. Privat-Markenheftchen, alle postfrisch aus den Jahren 1984/2000. Dabei Caritas, Sport, Wohlfahrt, Weihnachten, Rotkreuz usw. Alleine der ehemalige Postpreis der enthaltenen Marken betrug DM 2500,- 250,–

8650 Bund/Berlin, Rollenmarken-Besonderheiten, Zusammenstellung mit Rollenmarken Bund Heuss I-III, Bed. Deutsche mit 43 meist postfr. Rollenmarken, Ausgabe Brandenburger Tor mit Bund u. Berlin mit Rollen-Nr. postfr., Bund mit seltener Nr. 700Re, 703Rb, je postfr., Berlin Nr. 145vR, seltene Nr. 152vR postfr., 145R postfr. u. gest., Burgen u. Schlösser mit etlichen Rollenenden (u.a. 15 versch. RE11 + 4 LF!, enormer KW!) usw. 220,–

8651 Bund/Berlin/DDR, umfangreicher Jahrbuch-Posten mit 36 Jahrbüchern, dabei Bund ab dem seltenen JB 1973 (Mi. 1700,-), bis 2000, sowie DDR-JB aus 1984-1990, gewaltiger Katalogwert! 220,–

8652 Bund/Berlin, umfangreicher Lagerbestand, meist postfr., in 13 Alben, dabei viel modernes Material mit Oberrändern, Dauerserienpaare SWK, einige MH, Viererblock-Slg. u. Blocklager, sowie etwas gestempelt, dazu Berlin postfr. aus 1960-1990 etc. 180,–

8653 Bund/Berlin, Partie von 200 postfrischen Markenheftchen, dabei Bund ab MH 3/4, Berlin mit zehnmal MH 8 (Mi. 140,-), siebenmal MH 9 (Mi. billigst 154,-), 12mal MH 12 (Mi. billigst 216,-), MH 13 per acht (billigst 136,-), MH 14 per sechs, zweimal mit Zählbalken (242,-), sowie dreimal MH 15, zweimal mit Zählbalken (280,-), teils untersch., aber sehr hoher KW! 160,–

8654 Bund/Berlin, postfrischer, sortenreicher Bestand der 60er/90er Jahre, meist per fünf, mit vielen Viererblöcken, kpl. Zuschlagssätzen, einigen Blöcken usw., in drei dicken Alben. Mi. rund 12.000,-, Fundgrube für Plattenfehler 150,–

8655 Bund/Berlin, 1949-1969, postfrische Slg. im Leuchtturm-Vordruckalbum inkl. Berlin Nr. 64-67 (Mi. 250,-), ferner die Jahre 1950-1969 kpl. mit allen besseren (Mi. über 1500,-), sowie Bund 1960-69 kpl. 140,–

8656 Bund/Berlin, 1949-1974, alte Slg. im Vordruckalbum, dabei Bund-Anfänge mit Nr. 111/12, 116, 121/22, 139/40, 141/42, 156/59 etc., Berlin ab Aufdrucken, Nr. 61/63, 71, 72/73, 106/9 usw. Hoher KW 130,–

8657 Bund/Berlin, Partie von etwa 80 postfr. u. gest. Markenheftchen, dabei u.a. Heuss MH 4Y viermal gest. (Mi. für die losen H-Blätter bereits 800,-), MH 40 usw. 130,–

8658 Bund/Berlin, Privat-Markenheftchen, dicker Ringbinder mit etwa 250 meist postfr. und etwas gest. Privat-MH, dabei alleine 130 Sport-Markenheftchen — 130,–

8659 Bund/Berlin, dickes 64-Seiten E-Buch mit meist gestempelten Zuschlagsausgaben inkl. einer großen Menge kompletter Sätze, sowie Einzelwerte Bund Bl. 2 vielfach gest. usw. Mi. rund 7000,- — 130,–

8660 Bund/Berlin, Partie von rund 800 Schmuck-FDCs, Ende der 50er/Anfang 60er Jahre, alle unbeschriftet, dabei bessere wie u.a. Bund Wohlfahrt 1959, 1960 per acht (Mi. alleine 520,-), Jugend 1962 mehrf., Bed. Deutsche etliche Male kpl., usw. Mi. rund 4500,-/5000,-, günstiger Ausruf! ✉ — 120,–

8661 Bund/Berlin, Zusammendruckbogen, postfrische Partie mit Berlin MHB 7 per zwei (Mi. 700,-), sowie Bund MHB 16 (Mi. 180,-), je mit der üblichen Versandstellenfaltung, und Zusammendruckbogen Nr. 1546/47 (Mi. 110,-) — 120,–

8662 Bund/Berlin, Partie mit 32 postfr. Berlin-Bögen (Mi. 1500,-), Bund Bl. 3 auf FDC, sowie 39 postfr. Bögen ab 50er Jahre, inkl. Nr. 148 — 100,–

8663 Bund/Berlin, dickes Album mit über 1000 Blöcken, fast nur Bund, mit Bl. 2 dreimal postfr., viel Olympia '72 usw., bis Anfang der Eurozeit. Mi. 3000,- — 100,–

8664 Bund/Berlin, Partie von etwa 120 meist postfr. Markenheftchen, dabei Berlin bis dreimal postfr. MH 15 (Mi. alleine 180,-), Bund bis MH 40. Hoher, sicherlich vierstelliger KW — 90,–

8665 Bund/Berlin, Partie von etwa 550 postfr. und gest. Zusammendrucken Bed. Deutsche bis Unfallverhütung, im E-Buch. Mi. 1500,- — 90,–

8666 Bund/Berlin, postfr. Partie Bogen-/teile, dabei Bund Nr. 232/33 im Bogensatz (Mi. 500,-), Berlin mit rund 700,- DM ehem. Postpreis, inkl. Nr. 404, 410 u. 453 in Rand-20er-Blöcken je mit Druckvermerken, usw. — 90,–

8667 Bund/Berlin, postfr. Slg. Zusammendrucke, dabei Berlin ab Brandenburger Tor, und Bund ab Bed. Deutsche, inkl. Olympia '72 kpl. etc. Dazu H-Blätter und etwa 35 Markenheftchen. Mi. rund 1000,- — 90,–

8668 Bund/Berlin, Blöcke, Partie von 270 Bund- und 70 Berlin-Blöcken, postfr. und gest., dabei Bund Bl. 2 mit ESST, Ortsstpl. und zweimal postfr., viel Olympia '72, KLB Nr. 1023 vielfach usw. Mi. 1400,- — 80,–

8669 Bund/Berlin, Partie von 100 postfrischen Markenheftchen Unfallverhütung und Burgen u. Schlösser, im Ringbinder. Mi., alles billigste Type gerechnet, bereits 1000,- +++ — 70,–

8670 Bund/Berlin, Partie von 46 gestempelten Markenheftchen, mit viel Burgen u. Schlösser, dabei Berlin MH 12 per acht (Mi. 240,- für H-Blätter), MH 15 per zwei (Mi. 240,- für H-Bl.) usw. — 70,–

8671 Bund/Berlin, postfr. Slg. mit Berlin 1975/1990, und Bund 1975/1995, je kpl., inkl. allen C/D-Werten, in zwei Leuchtturm-Vordruckalben. Mi. 2600,- + Alben — 70,–

8672 Bund/Berlin, postfrische Markenheftchen-Partie inkl. Berlin MH 3a(2), 5c, 6a, 7b, 8a, 11, 15(2), sowie Bund MH 12au, 13c, 14a, 18a, 19a, 20al, cl, 21-24, 26, 27(2), 28a/b, 31, 40 — 60,–

8673 Bund/Berlin, 1949-2004, Sammlernachlaß mit diversen Teilsammlungen in 13 Vordruckalben, dabei z.B. eine postfr. Slg. von 1970-2000 (ohne Nominale) kpl. in vier SAFE-Vordruckalben (meist Dual-System), sowie sechs Bände "Deutschland Plus" inkl. einer gest. kpl. Slg. von 1998 bis 2004 — 50,–

8674 Bund/Berlin, 1981-2002, Spezialslg. Automatenmarken auf selbstgest. Blättern im Klemmbinder, dabei versch. Tasten- und Versandstellen-Sätze, dabei Bund Nr. 1 TS1(2), VS2(2), Nr. 2 TS1, Berlin Nr. 1 TS1, Besonderheiten wie fehlerhafte Transportlöcher, Rollenmarken mit Zählnummern, auch einige Belege usw. — 50,–

8675 Bund/Berlin, Markenheftchen Sehenswürdigkeiten, postfr. und gest. Partie von insgesamt 24 MH, dabei u.a. Berlin MH 14/15 zweimal gest. (Mi. für H-Blätter schon 380,-) etc. — 50,–

8676 Bund/Berlin, postfr. Bestand mit einer Vielzahl kpl. Sätze, alles aus den 70er Jahren, in zwei Alben. Mi. rund 2400,- — 50,–

8677 Bund/Berlin, gest. Slg., dabei Berlin 1958/1989 kpl., Bund von 1949/1982, dabei von 1953/1982 kpl., im Lindner-Ringbinder. Mi. 2500,- — 45,–

8678 Bund/Berlin, Sammlungsbestand in sechs teuren Bänden, mit Ersttagssammelblättern mit den Marken sowohl postfr. als auch gest., sowie FDCs, aus 1980-1989 — 40,–

8679 Bund/Berlin, Zusammenstellung mit u.a. 19 versch. Rollen-Fünferstreifen Unfallverhütung, jeweils mit 150 Pfg. — 40,–

8680 Bund/Berlin, ca. 1981-1990, Slg. in acht Bänden, jeweils sowohl postfr./gestempelt und auf FDC — 40,–

8681 Bund/Berlin, Partie kpl. Sport-Zuschlagssätze der 70er/90er Jahre, postfr. und gest., häufig in Viererblöcken. Dazu einige Jugendsätze. Mi. 1200,- — 35,–

8682 Bund/Berlin, Vordruckalben-Nachlaß, mit Berlin 1977/90 postfr. kpl., sowie Bund in fünf Vordruckalben — Gebot

8683 Bund/Berlin, postfr. Slg. "Ecken", über 1000 Stück, sehr viele Formnummern, dabei Berlin 1966-1990 kpl. — Gebot

Sowjetische Zone

8684 SBZ, Zusammenstellung von nur besseren Ausgaben, also keine einfachen Werte, zum größten Teil geprüft, inkl. Nr. 7Abwaz gest., 8y postfr./gest., 9d und dXI gest., 14y, 15b, 18Ia, IId, 29Xb, 34yb, 36yt, zf, zb, yd, xc, yg, 37z get., yc/d/e, 38ybU, "POTSCHTA", 43IaUw, 42-50DI gest., 42-50E postfr., 42-50G gest., 46DIb, 48DIc und 43IIDb je als Bogenecken gest., 42F im Paar auf Bfst., 45F Bfst. und postfr. UR-Paar, 48/49F gest., 46Gb Bfst. und lose postfr., 48DIIcUdr, 44DIIb Ecke, 43aEI postfr., 50L, 42L gest., 56I postfr., Unter-Nr. Thüringen mit BPP-Befund, z.B. Paar Nr. 95atUs postfr., etc. Mi. rund 20.000,- — 1800,–

8685 SBZ, "Seltenheiten", gestempeltes Händlerverkaufsheft nur mit guten Marken, zum größten Teil (z.B. die Farben) geprüft, inkl. Nr. 2Awbx, 7Abwaz, 8y, 14y, 18Ia/b, 20b Doppelzhg., 24c, 33xc, 34ye, 36yf, zb, 37za, yd, 39za, 76Yb/c, 80Xa, Yb, 43C, 47Ab, 48Ab, 52aux/y, 56b, 71XD, 83Xb, 86xa, 91Y, seltener Bl. 1 auf Bfst., gepr. Zierer, 93AXp2, 97AXbaz, 98BXau, at, 124-25X, 127z, AI-III, 136z, 150X, 184aa, 189c, 195a, Bl. 5X/Y, 6 (beide SST). Seltenes Angebot mit so vielen gepr. Spitzen! Mi. 15.000,- 1600,–

8686 SBZ, Händlerverkaufsheft "Raritäten und Seltenheiten", alle postfrisch, mit Nr. 1-7B, A mit seltenen postfr. Unternummern (gepr.) inkl. Nr. 2awbx, bwbz, 5AAwax, AAwbx, 4bwaz, MVP mit Nr. 8y, 20b PF VII, 22I, 23bDZ, 25bDZ, 26b(2), 28b, 29xb, 32xb, 34yb, 35xb, 36xc, 36ye, 36zb/zf, 37yb, 37yc, 37yt, 38yc, seltene POTSCHTA (alle genannten geprüft), 43C, 49G in MiF auf Brief, 51txDDII, 55G, 56b, 80Xb postfr. (!), 71Xb, 85xaA, yaA, 88Bb, 93IV, 93-97U, 92AXct, AXbz, 93AYyy, 94AYbyy, 96AYyy, 98AYy, 97bat, 133Ya, 137Yb, 136Xc, 135xa, 126Xc, 136Yb (fast alle geprüft), Bl. 2t postfr., 189c, 195b, je gepr., 199ay, b, 184b (Befund), 218c (Attest), 206bwaz, 223d, 231b (Attest) etc. Mi. über 18.000,- 1500,–

8687 SBZ, Händlerverkaufsheft (ohne Entnahmen) nur mit guten Ausgaben, also der "Essenz", ab gest. Nr. 1-7B, seltene "POTSCHTA" (BI), 43c gest., 47Hb gest., sign. Ströh (alleine Mi. 1200,-), 42-50DI, 51yII gest. (!), 72 Luxusbriefstück, 80X mit nicht prüfbarem Eckstempel, 120-23X, Bl. 2t gest. "Schmölln", Bl. 3A/B gest., WZd13/14 u. SZd5/6 auf R-Brief, 156-61Y gest., 117BX, 118Ay postfr., 150-55X mit zentr. "Leipzig"-Stempeln (wie diverse andere auch ungeprüft) etc. Bitte selber kalkulieren 1500,–

8688 MVP, gewaltiges Händlerlagerbuch mit Material in großen Mengen, dabei Abschied u.a. mit Nr. 8y siebenmal postfr. und viermal gest., oft gepr. (alleine Mi. 1800,-), 9d gest., viele Plattenfehler, 20-22 mit 57 Werten, dabei ca. zehn PF (Mi. 3000,-), Nr. 23-25 mit 24 gest. Werten, postfrisch in großen Mengen mit etlichen PF (über 2000,- Mi.), 26-28 mit neun gest. Werten, 27aDD, 27U, große Menge PF (weit über 1000,- Mi.), Abschied mit 27 gest. Werten auf Kreidepapier, vielen postfrischen (alleine x = ca. 3000,- Mi.), sowie große Mengen y-Papier postfr. u. gest., Plattenfehler u.v.m. Enormer KW und Fundgrube! 1200,–

8689 SBZ, nur Mecklenburg-Vorpommern, postfrische Spezialslg. in zwei Hawid-Boxen mit einer Vielzahl von geprüften Werten, dabei die besseren Standard-Werte wie Nr. 8y, 18IId, Druckerzeichen, z.B. DZ ex Nr. 29-40, ungezähnte Werte wie Nr. 26-28U, 33ydU im Dreierstreifen, gute Farben wie Nr. 29xa/b, 32xa/b, 33xa-c, yd/e, 34ya/b, 36xc, xcc, yd, yf, zb, 37bb, yc, zbb etc., natürlich das Erforderliche geprüft. Der Sammler hat alle Marken genau erfasst, so dass eine handschriftliche Aufstellung existiert. Mi. über 18.000,-, günstiger Ausruf! 1200,–

8690 SBZ, postfrisches und gestempeltes Händlerverkaufsheft nur Raritäten und Besonderheiten, ab Nr. 8y, mit guten Werten MVP, auch Plattenfehlern, postfr. Druckerzeichenpaar Nr. 36zb, Farben wie Nr. 189c (Befund), 193II, HAN-Paar Nr. 197, DZ Nr. 198/99, 233IIDV4, 183DV, 115by, 42-50G, Paar 52auyDK (Befund), 95AYbyy, 136Xc, 212c, Paar 76Yb (Befund) usw. Mi. etwa 14800,- 1200,–

8691 SBZ, postfrische (wenig ungebr.) Sammlung im Leuchtturm-Vordruckalbum, nach Hauptnummern überkpl., u.a. mit Nr. 1/7B, 8y, 23/25a/b, 29/40x/y, BIa gepr., 43C, 42/50G, 73/84X/Y, Bl. 1t postfr. mit herstellungsbedingter kleiner matter Stelle im Gummi, Bl. 1x, Bl. 2t u. x je ungebr., Bl. 4, WZd1/SZd2, Hz1, 150/55X/Y, Bl. 5X/Y und Bl. 6, ferner einige Abarten und Besonderheiten wie Nr. 16U, 17U im senkr. Paar etc. Sehr hoher KW! 900,–

8692 SBZ, West-Sachsen, postfrische Zusammenstellung mehrerer hundert im Michel katalogisierter Plattenfehler ex Nr. 116/37, häufig in Paaren mit Normalmarke, Mi. 10180,-, in dieser Reichhaltigkeit seltenes Angebot! 800,–

8693 SBZ, komplette, teils überkpl. alte Slg. auf Leuchtturm-Vordrucken, oft postfrisch ab Nr. 1-7A/B, aber auch z.B. "POTSCHTA" zweimal gest., 42-50D postfr., 42-50G, Bl. 1/2 gest., aber ungepr., Bl. 4, 5X/Y, 6 etc. Hoher KW! Von uns auf Nettobasis bewertet, bitte selber kalkulieren 800,–

8694 Thüringen, Plattenfehler, Slg. von vielen hundert im Michel katalogisierten Plattenfehlern auf Nr. 92/99, zusätzlich nach Gummisorten spezialisiert. Dabei vieles in Paaren mit Normalmarken. Mi. 10900,-, in dieser Reichhaltigkeit seltenes Angebot! 800,–

8695 SBZ, 1945/49, sauber gestempelte Sammlung mit einer Vielzahl besserer Ausgaben, teils bereits geprüft, auf Leuchtturm-Vordrucken. Dabei Nr. 8/19, 19x/y gepr., 20/28 inkl. 23/25a/b, 29/40x/y, jeder Wert gepr. Kramp BPP (Mi. 700,-), 42/50 teils mit Farben, 42/50G auf Briefstücken, gepr. Ströh BPP, 73/84Y (84Y gepr. Ströh), Bl. 3A/B, gepr. Jasch BPP, 124/25X, Bl. 5X/Y mit SST (Attest Ströh für Bl. 5Y), Allg. Ausgabe kpl. inkl. Nr. 182/97 inkl. 195, Bl. 6 mit SST usw. Mi. 6400,- plus Bezirkshandstempel inkl. heller 60 Pfg. kpl., ungeprüft und unberechnet 700,–

8696 SBZ, Allgemeine Ausgabe, Partie Besonderheiten, alles postfrisch, inkl. guten Oberrändern, u.a. Nr. 207b im oberen Bogenecken-Viererblock, gepr. Paul BPP (Mi. 240,-), 210PORdgz per drei (Mi. 660,-), Plattenfehler inkl. Nr. 200II (Mi. 120,-), 201I/II (220,-), 202I, III und zweimal IV (Mi. zus. 460,-), 203I/II (220,-), 204I per drei (300,-), 205II und IV (240,-), 206II und IV (240,-), 206 mit DZ (250,-), Farben, u.a. vier Viererblöcke Nr. 207b, je gepr. Paul (Mi. lose 640,-) usw. Mi. 7160,- 700,–

8697 SBZ, Nr. 29/40y, gestempelte, sortenreiche Zusammenstellung von etwa 780 Werten mit mindestens 13 kompletten Sätzen. Michel, alles billigst gerechnet, bereits 14.000,- plus evtl. bessere Farben und Plattenfehler, u.a. von uns "auf Anhieb" entdeckt Nr. 31II und VI 700,–

8698 SBZ, Mi.-Nr. 90-165, gestempelte Slg. inkl. besseren gepr. Unternummern Thüringen, Bl. 1x Bogenecke li. oben, gepr. Zierer, Bl. 3A/B, Bl. 4, Bl. 5X/Y, besserer Unter-Nr. wie 117BXa, 119BX, 120-23X, 133Xa, 135Xza, 126Yd, 124-25X, 162-65BY etc. 650,–

8699 SBZ, Mi.-Nr. 93-137, weitgehend postfrischer Sammlungsteil inkl. gepr. Nr. 97AXbat, 95AYaz1 (gest.), 93AXp2, 97AXbt per drei gepr., 113by, seltener Bl. 1x ("H von WEIHNACHTEN gebrochen"), Hz1ay, Bl. 3A/B, Bl. 4cy, 116-19CX, DX, 116-19BX, 120-23X, 126Yb(2), 127za (gest.), 136z (gest.), 136Yb, 132XII/III, 136YbII etc. Hoher KW! 650,–

8700 SBZ, 1945/49, von Nr. 1-241, lediglich ohne Bl. 1/2 und 4, in den Hauptnummern kpl. gest. Sammlung, auf alten Schwaneberger Vordrucken. Dabei Nr. 1/7A/B, 8/19, 20/28 inkl. Nr. 23/25a/b, 29/40y kpl. und x fast kpl., Nr. 72, Bl. 5X/Y, Bezirkshandstempel mit heller 60 Pfg. (ungepr.), Bl. 6 mit SST usw. Mi., ohne Bezirkshandstempel, bereits 5700,- 600,–

8701 SBZ, Mi.-Nr. 47-118, spezialisierter Sammlungsteil inkl. Ostsachsen mit Postmeister-Trennungen, u.a. Nr. 43GaI per drei (einmal OR), 47G VB, 43DIa, 44DI, 47DI, 42DIII, 48DIII, 49DI, 50DIII, 54a/b (selten!), 56I, VI, 58I/II, 60b(2), 60VII gest. (selten!), 68I-III gest., 71II gest., 69XA im gest. Paar, 76Xb/c, 75YIV, 76Ya im gest. Eckrand-25er-Block, 69XA dreimal gest., 78XI, 79 PF I zweimal gest., 71XD(2), 83Xa/b gest., gest. Paar 117Xb, 116-19BX, DX, 116-18DY, Paar 116CY, WZd13-16, Szd3-6 und Einzelmarken daraus, 78Yvby etc. 600,–

8702 SBZ, Nr. 78Yby, tadellos postfrisches Bogenteil von 70 Werten, jeder Wert tiefst gepr. Dr. Jasch BPP. Mi. 8400,- 500,–

8703 SBZ, Nr. 8/19, Zusammenstellung von 2700 gestempelten Werten, dabei mind. 48 kpl. Sätze, viele Werte sogar erheblich häufiger vorhanden. Mi., alles billigst gerechnet, bereits 12.000,-. Fundgrube für Farben, Plattenfehler usw. 500,–

8704 SBZ, Provinz Sachsen, saubere postfrische Zusammenstellung ex Nr. 66/84. Dabei etwa 150 Werte mit im Michel katalogisierten Plattenfehlern inkl. besseren, z.B. Nr. 72I und III, dreimal Nr. 79I (Mi. 300,-), 82I, III und IV mehrf., 83II mehrf. usw. Dazu eine große Anzahl von Oberrand-Werten und diversen geprüften Farben, inkl. Nr. 83Xb per drei, 84Xa per acht etc. Mi. 7100,- 500,–

8705 SBZ, allgemeine Ausgabe, Zusammenstellung nur guter geprüfter Farben Maschinen-Aufdruck (teils Befund) inkl. Nr. 182c postfr. u. gest. (Mi. 450,-), dito 183d (1050,-), 184aa gest., b zweimal postfr. (690,-), 187b postfr. u. gest. (600,-), 195a gest. und zweimal postfr., b gest. (460,-), 201Awbx (2, 160,-) und 211b (100,-). Seltenes Angebot in etwas untersch. Erhaltung 500,–

8706 SBZ, 1945/49, umfangreiche, gestempelte Slg. mit vielen kpl. Sätzen und besseren Ausgaben. Dabei Nr. 1/7A/B, 8y, 20/28 inkl. Nr. 23/25a/b, 29/40x/y, diverse Postmeistertrennungen, 80X, 150/55X, 156/61X/Y, einige Zusammendrucke inkl. Herzstücken 10/11 etc. Der Sammler ermittelte einen Michelwert von rund 19.000,-. Da jedoch alle Stempel ungeprüft sind, ist mit Ausfällen zu rechnen, was wir entsprechend im Ausruf berücksichtigt haben 450,–

8707 SBZ, Maschinenaufdruck, Nr. 182/197, Partie mit nur Besonderheiten, sauber postfrisch, mit vielen Oberrändern, u.a. Nr. 187PORdgz (Mi. 150,-), 193PORdgz per zwei (280,-), 197PORdgz per zwei (160,-), ferner Nr. 182 mit PF I und 186 mit PF II (Mi. je "-.-") etc. Mi. gesamt 6200,- + "-.-" 450,–

8708 SBZ, Mi.-Nr. 8-89, gestempelte Slg. inkl. besseren gepr. Werten, dabei Nr. 8y, 9d, 18aI, bI, 19y, 20-22, 23-25a/b, 26-28, Abschied bis auf Nr. 35x, Nr. 72, 71XD, 66XA, 69XAb, 87-89B etc. 450,–

8709 SBZ, Provinz Sachsen, Nr. 85/91, sauber postfrische, spezialisierte Sammlung mit nur im Michel katalogisierten Plattenfehlern inkl. besseren, dabei Nr. 85V mehrf., 86II per zwei (300,-), 86V per zwei, 87X (250,-), 89BII als Bogenecke per sechs (900,-) usw. Dazu einige bessere Unternummern, z.B. Nr. 86ya mehrf., gepr. Ströh BPP, usw. Mi. 6000,- 450,–

8710 SBZ, sortenreiche Partie von über 4000 Werten ex Nr. 1/165, postfr., ungebr. und gest., im E-Buch. Dabei viele Werte ex Nr. 8/19, fünf postfr. Werte ex Nr. 20/22 (Mi. 200,-), 23/25 mehrfach, 26/28 vielfach mit insgesamt 28 Werten, 29/40y gest. (300,-), einige Postmeistertrennungen Ost-Sachsen, Bl. 3A ungebr. per 15 und einmal gest. (Mi. 455,-), Bl. 3B neunmal postfr. und einmal gest. (Mi. 1030,-) etc. Sehr hoher KW! 450,–

8711 SBZ, spezialisierte Zusammenstellung mit vielen Besonderheiten ab Berliner Bär mit Nr. 2II, VII, X, 5I postfr./gest., 5III, MVP, u.a. Nr. 19y postfr./gest., 18Ib(2), Ostsachsen mit Nr. 42AI, VI, 43AaI(2), Ab(3), BIaI, 46AaI, 85b im Eckrand-VB, 85waC, gute gest. Plattenfehler Nr. 85I, II(2), IV(2), V(2!), VI, sowie Rand-Viererstreifen inkl. VI u. VIII, 85wb, 86waA/B/C, I, II(2), III(3), IV(3), V(2), 86waD, 201I gest., wbx/zt postfr., erstere zusätzlich als Eckrandpaar, 202Auy gest. Paar, 203AwazVI, 200BXII, 232I usw. 450,–

8712 SBZ, 1945/49, gestempelte Sammlung ab Nr. 1/7, auf KABE-Vordrucken. Dabei viele bessere Ausgaben wie u.a. Nr. 20/22, 26/28, alle vier Zus.-Drucke ex Nr. 112/15 plus Herzstück, allen acht versch. Zus.-Drucken ex Nr. 126/32 plus beiden Herzstücken, Bezirkshandstempel mit heller 60 Pfg. usw. Mi. 5000,-, dazu diverse ungeprüfte Werte ex Nr. Ia bis Ix (mit einem Michelwert von 13.000,-, wenn echt). Aufgrund der gebietstypischen Risiken vorsichtig taxiert 400,–

8713 SBZ, 1948, Köpfe I, Nr. 212/27, gestempelter Bestand von über 8000 Werten inkl. fast allen Wertstufen ex 2/84 Pfg., alles bereits Anfang der 50er Jahre, also zu einem Zeitpunkt, als sich niemand für Abarten, Farben usw. interessierte, gebündelt und seitdem unberührt. Michel, alles billigst gerechnet, bereits über 20.000,-, Fundgrube! 400,–

8714 SBZ, Köpfe, 9200 gestempelte Werte wohl zumeist ex Nr. 212/27, bereits in den 50er Jahren, also zu einer Zeit, in der sich keiner für Farben, Plattenfehler u. Wasserzeichen dieser Ausgabe interessierte, nach Wertstufen per 100 gebündelt und seitdem unberührt. Der Michelwert, alles billigst gerechnet, beträgt bereits 22.000,-, Fundgrube! 400,–

8715 SBZ, MVP, 12 Pfg. Abschied in guter Farbe lebhaftbraunrot, Nr. 36xc, 25mal tadellos postfrisch, Bogenecken-Zehner- und Rand-15er-Block, jeder Wert tiefst gepr. Kramp BPP. Mi. 4500,- lose (+ PF!) 400,–

8716 SBZ, Mi.-Nr. 112-164, spezialisierter Sammlungsteil, dabei Viererbl. Nr. 112-15Y (mit 112V), ferner 112I, III, IV, 113II, VI, 114II, V, 115cy, 116-19Y, 117Xa/b, 120-23X, 120-23Y (Privatzhg.), 129X PF II, 131X PF I, III, 132X PF III, 133Xa PFI/II, 136-37Xa/b, 126Yd (postfr.), dito 132X PF IV, 125YII, 126Yd, PF II (Mi. "-.-"), 127-36Y (inkl. 135 PF I), 138-49, 150I, 154I, 157-59 inkl. 159II, 158-61Y, sowie Leipziger Messe spezialisiert 400,–

8717 SBZ, gestempelte Sammlung auf Leuchtturm-Vordrucken, dabei u.a. Nr. 20/28 inkl. Nr. 23/25a/b, 29/40x/y, 71XD (Großwusterwitz), 73/84Y, Postmeistertrennungen Nr. 85/86, Bl. 3A/B, Nr. 124/25X/Y und Bl. 6, teils zusätzlich Typen, Farben usw. Mi. billigst 5500,- 400,–

8718 SBZ, meist ungebr. Slg. und weitestgehend vollständig mit guten Werten, dabei Potschta vom Unterrand, Thüringen mit Bl. 1-4, Bl. 5X, 6 etc. 400,–

8719 West-Sachsen, Nr. 138/165, saubere postfrische Zusammenstellung mit im Michel katalogisierten Plattenfehlern, dabei bessere wie Nr. 138X per drei, 141IV per fünf (850,-), 146I per zwei, 147II per drei (Mi. je "-.-"), 155II/III mehrfach. Dazu etliche Oberrand-Sätze. Mi. 5300,- + "-.-" 400,–

8720 Mecklenburg-Vorpommern, gestempelte Zusammenstellung mit mehrfach Nr. 20/22, sowie Nr. 23/25 und 26/28 je vielfach kpl. Mi. billigst 6945,- plus evtl. bessere Farben und Plattenfehler 350,–

8721 SBZ, Allgemeine Ausgabe, E-Buch mit etwa 1300 Werten ex Nr. 166/241, sortenreich. Dabei über 300 Bezirkshandstempel, teils geprüft, teils ungepr., inkl. heller 60 Pfg. mehrfach, Nr. 166/81 in waager. postfr. Paaren, gepr. Dr. Böheim BPP (Mi. 200,-), 182/97 mehrf., teils vielfach, inkl. dreimal Nr. 195 postfr. (Mi. 240,-), 212/27 vielfach, Bl. 6 zweimal postfr. und einmal ungebr. (Mi. zusammen 590,-), sowie einmal mit zweifelhaftem Ortsstempel, etc. 350,–

8722 SBZ, Köpfe I (möglicherweise auch Köpfe II), über 6000 gestempelte Werte, vor Jahrzehnten gebündelt, mind. 100 kpl. Serien, aber gerade die Höchstwerte in größeren Mengen, Fundgrube! Dazu weitere Bündel, u.a. 10 Pfg. Krone-Adler, 300mal 1 Mk. Hitler und 100mal Höchstwert Österreich Dauerserie 50 Sch. (enormer KW!) 350,–

8723 SBZ, Köpfe I, Partie von rund 7000 Werten ex Ausgabe Nr. 212/27, bereits in den 50er Jahren per 100 gebündelt und seit dem unberührt. Der Michelwert billigst beträgt bereits 16.000,–, sicherlich Fundgrube für Besonderheiten 350,–

8724 SBZ, Mi.-Nr. 8-63, spezialisierter Sammlungsteil, dabei MVP mit 21 Plattenfehlern der Freimarken inkl. besseren wie Nr. 8xXXXVIII, XXII(2), 9aI, ferner Nr. 23IV, 24XIII, 25I, 26aUo, 27III, 29xIV, 31II u. VI im Paar, 33ye, 36zzI, yII, 23aXIX, 23bVIII, 25aIV, 25bX, XII, 27IX, 29yIV, 30xX, IV, 36yeI, ybI, 33xbIX, 37yII, 37za, 39yV, 42-50G, 44AcI, 50II, 58I, III, 60b, 60VI (Mi. "-.-"), 62auI etc. 350,–

8725 SBZ, Nr. 29/40x/y, postfr. saubere Zusammenstellung mit u.a. Nr. 29x, 32x per neun, 34/35x per fünf, 36yf, yg und zb, je geprüft, 37yc sowie mehrfach 37yd, ye und za, je gepr., usw. Mi. 3000,–, wobei nur geprüfte Farben gerechnet wurden, plus Fundgrube für Plattenfehler, von uns "auf die Schnelle" Nr. 30XIX (Mi. 180,-) und dreimal 35X PF I gesichtet 350,–

8726 SBZ, gest. Slg. im Lindner-T-Vordruckalbum und auf selbstgest. Blättern, dabei u.a. Nr. 1/7B, 20/22, 23/25a/b, 26/28, 29/40x/y (ohne Nr. 35x), 87/89B, Bl. 3A, 166/81, Bl. 6, auch interessanter Stempelteil mit z.B. Notstempel auf Briefstück mit zweimal Nr. 18, aufgrund der bekannten Stempelproblematik auf Nettobasis kalkuliert 350,–

8727 Thüringen, postfrische Zusammenstellung mehrerer hundert Werte ex Nr. 92/87X, nach Farben und Papiersorten spezialisiert, inkl. mehrfach Nr. 95AXbs, meist gepr., 95AXd2 lose und im Viererblock, gepr., 97AXar per fünf, je gepr., gute Nr. 97bat postfr., gepr. Ströh BPP, usw. Mi. 4000,- 350,–

8728 Mecklenburg-Vorpommern, Zusammenstellung, postfr., gest. und wenig ungebraucht, mit Nr. 8/19 mehrf., teils vielfach kpl., mit insgesamt etwa 650 Werten (Mi. billigst etwa 2200,-), Nr. 20/22 mehrf. postfr. kpl. (Mi. billigst 280,-) und gest. mit vier Werten (320,-), 23/25 mit fünf postfr. Sätzen, 120 Werten ex Nr. 29/40, inkl. 29/36x zweimal postfr. (300,-) usw. 300,–

8729 SBZ, 1945/49, dicker Klemmbinder mit rund 7000 Werten, sortenreich, postfr., ungebr. und gestempelt. Dabei etwa 180 Werte ex Nr. 8/19, 20/28 mehrf., 140 Werte ex Nr. 29/40, etwa 800 Werte Ost-Sachsen, einige hundert Thüringen-Werte, Nr. 120/23X mehrf., Bezirkshandstempel usw. Enormer KW und sicherlich Fundgrube für Besonderheiten 300,–

8730 SBZ, 1945/49, gestempelte Slg. mit vielen kpl. Sätzen ab Nr. 1/7, mit Nr. 8/19, 20/28, 23/25a/b, 29/40x/y bis auf zwei Werte kpl., 43C, 72, 120/23X, Bezirkshandstempel inkl. heller 60 Pfg. (ungepr.), Nr. 182/97 inkl. Nr. 195, Einzelwert aus Bl. 6 etc. Mi. 4000,-. Aufgrund der Stempelproblematik bei einigen Ausgaben vorsichtig taxiert 300,–

8731 SBZ, Mi.-Nr. 1-84, gestempelter, spezialisierter Sammlungsteil inkl. Nr. 3AVII, XVII, 6XI, 2AX, IX, VIII, 5AIX, 8xVI, 9d, 9aXXIII, div. weitere PF, 20a, 22a, 23-25a/b, 26-28, 29x, 32x, 33xa/b, 34-36x, 29y, 31yVII, 32y, 33-40y, 43Ab, 44AI, 48Ac, 60a/c, 72, 73-84X, 83YII, 84Yc usw. 300,–

8732 SBZ, gestempelter Sammlungsteil mit besseren Papieren MVP, Nr. 21-22, 23-25a/b, 26-27, 29-40 in x/y, 43Ab, 46DIII, 42-50G, 80Y, etc. 300,–

8733 SBZ, im wesentlichen gepr. Zusammenstellung inkl. Nr. 3B dreimal gest. (ungepr.) und im postfr. Eckrand-25er-Block (Mi. 790,-), 8y (240,-), 15b, 19y (55,-), 20-22 meist mehrf. inkl. postfr. 20b (810,-), 25b (55,-), 29xa (3, 210,-) und 36yg 300,–

8734 SBZ, weitgehend postfr. Sammlungsteil, lediglich Nr. 42-50DI sowie seltenes Farb-Mischpaar Nr. 47DIa/b auf zwei Briefen (!), inkl. div. gepr. Werten ab Nr. 14y, 15b, 18Ib, ferner 20-22, 28aIV, 32yIII, 37yc, yd, yz, 40yb, 52awax, 43Ab, 44Ab, AcI, je gepr., 48Ab/c, 44DI, 50E, 44bDIII, 46DIIIa, 43Ga/b (!), 42-50G, 58aU usw. 300,–

8735 MVP, Ausgabe Nr. 20/22, Partie von 26 gestempelten Werten, dabei mindestens sieben kpl. Sätze, 12 Werte bereits geprüft, inkl. Nr. 20 PF V tadellos gepr. Kramp BPP, ansonsten alles billigst gerechnet, somit ergibt sich ein Michelwert von 2170,- 250,–

8736 MVP, Partie von 39 gestempelten Werten ex Nr. 29/36x, alle von anerkannten BPP-Prüfern signiert. Dabei u.a. Nr. 29/30x und 32x mehrfach, 35x im Viererblock etc. Mi. 2100,- 250,–

8737 Ost-Sachsen, Zusammenstellung von mehreren hundert postfrischen Werten ex Nr. 42/65. Dabei Nr. 43 mit vollem Mittelstück per sechs, je gepr., 43BI und BIIa/b je mehrfach, 46AbI, gepr., usw. Dazu gute Nr. 43C per zehn mit Gummimängeln, alle gepr. Ströh BPP (vorsichtshalber alle als ungebraucht gerechnet). Mi. entsprechend 3800,- 250,–

8738 Ost-Sachsen, postfrische Zusammenstellung von 84 im Michel notierten Plattenfehlern, u.a. Nr. 55VII (Mi. 220,-), 56IV per drei (300,-), 59IV per zwei (Mi. "-.-") usw. Dazu viele Oberrand-Sätze und einige Farben, z.B. Nr. 47Ab mehrf., 48Ac gepr. usw. Mi. 3200,-. Schönes Los zum Detailverkauf 250,–

8739 SBZ, 60 Pfg. Köpfe I (vielleicht auch Köpfe II dabei), Partie von etwa 7000 gestempelten Werten, vor Jahrzehnten gebündelt und seit dem unberührt. Mi. billigst 24500,-, sicherlich Fundgrube für Abarten und Besonderheiten 250,—

8740 SBZ, Köpfe I (möglicherweise auch Köpfe II), interessanter alter Bestand, dabei ein Lagerbuch nur mit Einheiten (ca. 5000,- Mi. für lose gest.), inkl. kpl. gest. Serie sowohl in waager. als auch senkrechten Paaren oft vielfach, ferner Tütenposten mit Höchstwerten, Luxus-SST-Serie etc. Michel deutlich fünfstellig! 250,—

8741 SBZ, MVP, spezialisierte, im wesentlichen postfrische Partie ab Dauerserie, dabei auch hübsche Einheiten mit Plattenfehlern, Nr. 23-25 mind. 36mal kpl., ferner auch DZ, PF, sowie Abschiedsserie reichhaltig mit vielen Besonderheiten. Mi. 5000,-, günstig! 250,—

8742 SBZ, Mi.-Nr. 116-164, spezialisierter Sammlungsteil inkl. Nr. 116-19CX postfr., gepr., dito DX, 120-23X, 127Xb, WZd13-16, SZd3-6 postfr., 133Xa, XaII, 135Xa/b, 136Xb/c, je postfr., 124-25X, 118Bx, 120-123Y gezähnt postfr., gepr. Zierer, 126Yd, 153Yb(2), 150X, 153Xa, 155X, 156-61Y postfr. vom Oberrand, Bl. 5Y, sowie Einzelmarken Leipziger Messe sehr spezialisiert inkl. Nr. 164AYIII, 163XBI u.v.m. 250,—

8743 SBZ, Mi.-Nr. 69-99, postfrische, stark spez. Slg. mit diversen besseren, oft gepr. Werten inkl. Nr. 69XB, Xc, 76Xb, 83Xb, 75Yb, 76Yb/c, 85-86WaD, 84cYI, 86wbC, wbB, yaV, 99AXt, 92AXap2(2), 95AXar, 97AXav, 99BXp2 u.v.m. 250,—

8744 SBZ, Nr. 85-165, weitgehend kpl. gest. Slg. mit besseren Untertypen, Bl. 3A/B, Paar Nr. 99AYbz1, 113a/b, 124-25X, 156-60Y vom OR, Bl. 5X etc., günstig! 250,—

8745 SBZ, Persönlichkeiten, gestempelter Bestand von rund 4000 Werten ex Nr. 212/27, sortenreich, mit fast allen Wertstufen, bereits ab Anfang der 50er Jahre gebündelt und seitdem unberührt. Mi., alles billigst gerechnet, bereits 10.000,- 250,—

8746 SBZ, Zusammenstellung mit vielen besseren wie Nr. 36xb, yd, je PF II, 20II, 12Ur, 18Ia/b, 33ydIII, 37ydU, 36ye, 40ya/b, 48aDIII, 50DII, 51atxDD, 52btx, seltene 65PII, 85bA, 19y(8) etc. 250,—

8747 SBZ, gestempelte Slg. mit besseren kpl. Sätzen auf Lindner-T-Vordrucken. Dabei Nr. 8/19, 20/28 inkl. Nr. 23/25a/b, 29/40x/y usw., bis zu den Alllgem. Ausgaben, auf Lindner-T-Vordrucken. Mi. 2800,- 250,—

8748 SBZ, interessante Partie aus Nachlaß mit Marken und Belegen, dabei ungeprüfte Handstempel-Belege, u.a. Bezirk 3 mit Satzbrief Arbeiter in die USA gelaufen, Zehnfach-Mischfrankatur, Bezirk 14 + 20 auf Briefen, IIIc und d auf Wertbrief, Briefstücke mit gepr. Farben, z.B. MVP, Köpfe I, auch ein falscher Bl. 2 gestempelt 250,—

8749 Thüringen, postfrische Slg. mit Nr. 92/99X/Y, A/B, Block 2x kleiner Haftpunkt oben am Aussenrand, sonst postfr. (Mi. 2000,-, für postfr.), Bl. 3A/B, Nr. 113b, gepr., usw. 250,—

8750 Mecklenburg-Vorpommern, Abschiedsausgabe, Sammlung Besonderheiten, dabei Nr. 29X mit PF postfr., Nr. 31yb, gepr. Kramp BPP (Mi. 200,-), 33y ungezähnt sechsmal postfr. (210,-), 33ye postfr., gepr. Kramp (100,-), 36xc gest. mit Befund Kramp "einwandfrei" und Stempel mit hoher Wahrscheinlichkeit echt (Mi. 750,-), weitere Nr. 36xc postfr., gepr. Kramp (Mi. 180,-), 36y ungezähnt postfr., 37zbb postfr. und ungebr., je gepr. (Mi. 450,-), Nr. 40 im senkr. Paar waager. ungezähnt, ein Wert postfr. (Mi. 200,-), usw. 220,—

8751 Ost-Sachsen, Postmeistertrennungen ex Nr. 42/50, postfrische Sammlung, quasi alles BPP-geprüft, zweimal Attest Ströh BPP. Dabei Nr. 42/50DII (Mi. 350,-), sechs Werte ex Nr. 43/50DIII, sechs versch. Werte ex Nr. 42/50E, 42/50G kpl. (Mi. 150,-) usw. Mi. 2000,-, seltenes Angebot 220,—

8752 SBZ, 1945/49, gest. Slg. mit vielen kpl. Sätzen ab Nr. 1/19, im Album. Dabei fünf versch. Werte ex Nr. 23/25a/b, 26/28, 29/40x/y kpl., 73/84Y, 87/89A/B, 116/19X/Y, 182/97 inkl. Nr. 195 usw. Mi. 2700,- 220,—

8753 SBZ, 1945/49, gestempelte Sammlung ab Nr. 1/7, mit Nr. 8/19, 20/28, 29/40x/y, 72, 73/84Y, Bl. 5Y usw. Dazu Nr. 1/7B ungebr., sowie Bl. 3A/B postfr., auf Schaubek-Vordrucken. Mi. 4300,- 220,—

8754 SBZ, Nr. 28/28, postfr. saubere Zusammenstellung mit 20 Werten ex Nr. 20/22, mit Satz mehrf. kpl., viele Werte ex Nr. 23/25 inkl. Nr. 23 PF VII und XII, je per zwei, 25 mit DZ, 27/28DZ, 27 ungezähnt, 28b geprüft, usw. Mi. 1850,- 220,—

8755 SBZ, Postmeistertrennungen der Nr. 116/19, saubere Zusammenstellung, fast alles postfr. und geprüft, dabei etliche Werte ex Nr. 116/19BX, 116/19CX viermal kpl. (Mi. 600,-), 116/19DX dreimal kpl. (300,-), je gepr., usw. Mi. 1800,- 220,—

8756 Thüringen, Partie von über 100 postfrischen Werten ex Nr. 92/99X, alle mit im Michel katalogisierten Plattenfehlern, inkl. mehrfach Nr. 98/99. Mi. 2100,-, dazu über 30 im Michel nicht notierte Plattenfehler mit Feldbestimmung unberechnet 220,—

8757 MVP, Nr. 23/25, postfrische Zusammenstellung, dabei u.a. 11mal der markante Plattenfehler Nr. 23I (Mi. 990,-), zweimal Nr. 23XVIII aus der Bogenecke mit DZ (Mi. 240,-), Nr. 24DZ (120,-) und eine verzähnte Nr. 25 200,—

8758 MVP, Partie von 85 gestempelten Werten ex Nr. 29/40y, jeder Wert bereits geprüft. Dabei ein kpl. Satz (Mi. 300,-), Nr. 31y per drei (Mi. 180,-), 34y per zwei, 35y, 36ye per vier, 39z (200,-) usw. Mi. 1850,- 200,—

8759 Mecklenburg-Vorpommern, Abschiedsserie auf grauem Papier, postfrische Zusammenstellung mit allen besseren Farben BPP-geprüft, dabei Nr. 33ye per drei (Mi. 300,-), 34yb (250,-) 37yd per sechs (300,-), zwei Oberrandwerte Nr. 40yb (Mi. 200,- +), alles geprüft, usw. Dazu weitere Nr. 34yb ungebr. Mi. gesamt 1650,- 200,—

8760 SBZ, 1945/49, gest. Slg. ab Nr. 1/7, im älteren Leuchtturm-Vordruckalbum. Dabei Nr. 24/25, 34/40y, 92/99A/B mit beiden Gummisorten, 126/37 inkl. sechs versch. Zusammendrucken, 182/97 inkl. Nr. 195 usw. Mi. 2200,- 200,—

8761 SBZ, Berliner Bär und MVP, weitgehend geprüfte Zusammenstellung inkl. gest. Nr. 2Awbx (Mi. 300,-), 3B zweimal gest. und im 25er-Eckrandblock postfr. (670,-), 15b gest. (170,-), 20-22 gest. (240,-) und 33yd 200,—

8762 SBZ, Mi.-Nr. 1-123, spezialisierter Sammlungsteil ab Nr. 1-7B sowohl postfrisch als auch ungebraucht, dabei gepr. postfr. Nr. 8y, 14x/y, 20-22, 23-25a, 24aa, 24PII ungest. (kl. Fleck), 25X, 23-25b, 26-28, 26-28U, 29-40x/y, teils mehrf., u.a. zweimal y, 47bG als Bogenecke li. oben in MiF auf R-Brief, 43C, 42-50D (zwei Serien, einmal gest.), 42-50G, 80X, 116-23Y, 93YIII etc. 200,—

8763 SBZ, Nr. 1/7, postfrische Zusammenstellung von mehreren Oberrand-Sätzen, sowie vielen ausschließlich im Michel katalogisierten Plattenfehlern, u.a. mit Nr. 4VIII. Mi. 2800,- 200,–

8764 SBZ, postfrische Slg. ex Nr. 1-72, inkl. Nr. 4-7B, 8y (diese gest. und kl. Zf.), 20-22, 23-25a/b, 29-40x/y, 43Ab(4), 42-50DII, 52btxIDD (!), 42-50G etc., günstig! 200,–

8765 MVP, Nr. 20/22, postfr. Zusammenstellung mit u.a. Nr. 20 PF II, IV und V (Mi. 330,-), Nr. 21II (Mi. 110,-), acht Plattenfehlern auf Nr. 22 (Mi. 880,-) etc. 180,–

8766 Mecklenburg-Vorpommern, Abschiedsausgabe, sauber gest. Zusammenstellung von 71 Werten ex Nr. 30/40x/y, inkl. Nr. 30x per zwei, 31y per vier, 32y per drei, 34y per drei, 35x, 35y per zwei, 36ye per vier, gepr., usw. Mi. 2000,-, wovon alleine 1250,- auf die tiefst gepr. Werte entfallen 180,–

8767 Ost-Sachsen, "durchgeprüfte" Zusammenstellung inkl. Nr. 43C gest. (Mi. 250,-), 44c (40,-), fünfmal Nr. 48Ac, einmal Ab (270,-), 42-50G gest. (mit 44b, 240,-), seltene 56b gest. (200,-), 60by (80,-) und seltene 65PII (200,-) 180,–

8768 Ost-Sachsen, postfr. Slg. mit guter Potschta (Mi. 800,-), Nr. 43a/b ungezähnt und durchstochen, 46bl gepr. Kunz BPP, 48a/c gepr., 55 und 63 mit Druck auf der Gummiseite (210,-), 56b und 60b gepr. (120,-) usw. 180,–

8769 Provinz Sachsen, postfr. Zusammenstellung ex Nr. 73/84Y, mit u.a. Nr. 75Yb zweimal postfr. (Mi. 120,-), 76Yc mehrf., 78Yby im Sechserblock (720,-), alle genannten geprüft Ströh BPP, usw. Mi. 2150,- 180,–

8770 SBZ, 1945/49, gestempelte Slg. mit vielen kpl. Sätzen, u.a. Nr. 20/22, 26/28, 116/19Y, 120/25X, 182/97 usw., auf Leuchtturm-Vordrucken. Mi. rund 2400,- 180,–

8771 SBZ, Allgemeine Ausgabe, gest. saubere Zusammenstellung mit viel Maschinenaufdruck inkl. dreimal Nr. 195 (Mi. 540,-), Nr. 200/206 mit besseren Papiersorten (Mi. ca. 450,-), inkl. guter Nr. 201Awbx, gepr. Paul BPP, 234/38 fünfmal gest., Bl. 6 mit SST (300,-) usw. 180,–

8772 SBZ, Köpfe I, "durchgeprüfte" Zusammenstellung inkl. Nr. 212xc (Mi. 450,-), 213b (120,-), 217ay (100,-), 218c (2, 120,-), 222b (30,-), 233a, by (210,-) und 221y (150,-), dazu Nr. 199bx postfr. (100,-) 180,–

8773 SBZ, Köpfe, 50 Pfg. (Nr. 224) per 1600, sowie 80 Pfg. (Nr. 226) per 3300, je gestempelt, alle vor Jahrzehnten gebündelt und seit dem unberührt. Mi. billigst über 10.000,- plus sicherlich Fundgrube für Abarten und Besonderheiten (evtl. Köpfe II?) 180,–

8774 SBZ, Maschinenaufdruck, gest. Slg. mit Nr. 189c, Befund Paul BPP (Mi. 150,-), Nr. A195 PF I (250,-), A195 PF II per sechs inkl. einem Paar (Mi. 600,-), A195III zweimal gest. (300,-), 196 PF II und III (Mi. 350,-) usw. 180,–

8775 SBZ, Persönlichkeiten, Partie von 1600 postfrischen Werten ex Nr. 212/27 in Bogen und Bogenteilen, dabei 200mal 16 Pfg., 230mal 84 Pfg. usw. Mi., alles billigst, ohne evtl. bessere Farben und Besonderheiten, bereits 5300,- 180,–

8776 SBZ, Zusammenstellung von rund 2000 Werten ex Nr. 1/165, sortenreich, mit vielen kpl. Sätzen, auf Albenblättern. Dabei Nr. 1/7B postfr. (Mi. 180,-), 8/19 mehrf., 20/22 gest. (240,-), viele Werte ex Nr. 29/40, Bl. 3A/B, Nr. 124/25X usw. 180,–

8777 Thüringen, Zusammenstellung besserer Werte, dabei u.a. Nr. 92/93 u. 95/96 ungezähnt, Herzstück 1 postfr., etwas getönt (Mi. 250,-), zwölf senkrechte postfr. Zusammendrucke ex Nr. 112/15 (Mi. billigst 240,-), drei waager. Zus.-Dr. auf yy-Papier, je geprüft (Mi. 660,-) 180,–

8778 West-Sachsen, gestempelte, spezialisierte Zusammenstellung mit dreimal Nr. 127/36z (Mi. 1350,-), vielen Werten ex Nr. 162/65 inkl. BY-Werten, einigen Plattenfehlern usw. Sehr hoher KW! 180,–

8779 Mecklenburg-Vorpommern, Partie Sondermarken sauber gest., mit zweimal Nr. 20/22, inkl. einer 20b-verdächtigen Farbe (da ungeprüft, billigst gerechnet), Nr. 23/25 mehrf., inkl. einer Nr. 24 PF IX, 25I und 24IV. Mi. 1630,- 160,–

8780 SBZ, 1945/1959, Partie von rund 2800 Werten ab mehrfach Nr. 1/7, mit Nr. 29/40y postfr., etwa 140 Bezirkshandstempeln, alle ungeprüft, Nr. 212/27 mind. sechsmal postfr. (Mi. 390,-), 234/38 postfr. per 13 (195,-) inkl. Viererblocksatz, usw. 160,–

8781 SBZ, 1945/49, gest. Slg., häufig spezialisiert, u.a. mit versch. Wasserzeichen, einigen Plattenfehlern usw., vor einiger Zeit bereits einiges entnommen, aber immer noch viel Material, im Leuchtturm-Vordruckalbum. Dabei Nr. 8/19, inkl. 19y gepr., 26/27, diverse Werte ex Nr. 29/40x/y, 73/84Y, 116/19X/Y, 120/23X, 182/97 inkl. 195 usw. Mi. rund 3000,-, wobei Farben nur gerechnet wurden, wenn sie geprüft sind 160,–

8782 SBZ, Album mit kompletten Sätzen, u.a. Nr. 42/50 postfr. per 24 (Mi. billigst 432,-) und 33mal gest. (Mi. 1155,-), Nr. 92/99A/B bis zu 20mal, 126/37 und 138/49 je vielfach kpl., usw. Enormer KW! 160,–

8783 SBZ, Steckkarten-Partie meist besserer Ausgaben, dabei u.a. Nr. 20/22 postfr. u. gest. (Mi. 360,-), Bl. 3A/B postfr., Bl. 5Y, Bl. 6 postfr. (Mi. 220,-), Bezirkshandstempel-Ganzsachen P22 und zweimal P23 (Mi. 190,-) etc. 160,–

8784 SBZ, Zusammendrucke, postfrische Partie inkl. WZd6/7 und 11 (Mi. 180,-), SZd2 und dreimal SZd6 (Mi. zus. 240,-), Großbogen 11 (400,-, mittig gefaltet), Herzstück 11 (Mi. 150,-), sowie 26 Zusammendrucke ex Nr. 126/132 (Mi. 390,-), plus einige Plattenfehler 160,–

8785 SBZ, ungebrauchte, von Nr. 1-241 (nur ohne Bl. 1/2) in den Hauptnummern vollständige Slg., dabei Nr. 1/7A/B, 20/40x/y, Bezirkshandstempel mit heller 60 Pfg., Nr. 182/97 (inkl. Nr. 195), Bl. 3/6 usw., günstiger Ausruf! 160,–

8786 Mecklenburg-Vorpommern, Abschieds-Ausgabe, 80 postfr. Werte, alle mit Abarten und Besonderheiten, Plattenfehlern, Farbabklatschen, markante Doppelzähnungen etc. 150,–

8787 Provinz Sachsen, "durchgeprüfte" Zusammenstellung inkl. Nr. 69XAa (Mi. 100,-), 76Yc (80,-), 80Yb (150,-), 85xa (160,-), 86Awb (160,-), waD (250,-) und 87B (60,-) 150,–

8788 SBZ, Berliner Bär, Nr. 3B, 8 Pfg. durchstochen, neun gestempelte Unterrandstücke ("Berlin Mahlstorf"), Mi. 1170,- 150,–

8789 SBZ, Klemmbinder mit mehreren hundert Werten, dabei etwa 200 Werte mit Plattenfehlern und Abarten, dabei Nr. 92 ungezähnt postfr., 97 ungezähnt gest. per zwei, 121X im verzähnten postfr. Viererblock, 122X im waager. Paar, senkrecht ungezähnt (Mi. 600,-) usw. 150,–

8790 SBZ, Lot besserer Ausgaben inkl. Nr. 26-28 zweimal lose gest. und einmal auf Brief (mit Nr. 26VIII, Mi. 660,-), zwei Satzbriefe Nr. 29-40y (Mi. lose 600,-), 98BXau auf Brief (gepr., Mi. lose 140,-), Bl. 6 SST (300,-), sowie zwei Briefe sächs. Schwärzungen 150,–

8791 SBZ, alte, teils schon spezialisierte Slg. auf Bl., viel MVP, z.B. Abschied beide Papiere kpl., Thüringen mit vielen Paaren, Bezirkshandstempel usw., viel Material und daher Fundgrube! 150,–

8792 SBZ, interessante Partie "Berliner Bär", spez., u.a. Nr. 1B auf zwei Postkarten, 1-7B lose postfr., 6I, 21 weitere Plattenfehler inkl. besseren, bessere Papier-Sorten wie gepr. Nr. 5AAwax, 6Awazs, 7Abwaz usw. 150,–

8793 Westsachsen, interessante Lagerpartie Bogenteile, häufig 50er-Halbbogen postfrisch, u.a. Nr. 126/37 mit X/Y, 138/49 meist per 100 mit Bogenhälften (Mi. mind. 800,-), 150/55Y u. 156/61X per 50, 162/65B im Bogensatz, meist Y (Mi. 1500,-), Mi., ohne Berücksichtigung weiterer Besonderheiten, mind. 3500,- 150,–

8794 SBZ, Nachlaß auf Vordruck- und Blanko-Bl., dabei SBZ mit MVP Nr. 20-22, 23-25a/b, 26-28, je gest., bessere Dauerserien gest., Bl. 3A/B (SBZ-Markenteil rel. kpl.), Bl. 6, etwas Zonen etc., günstig! 140,–

8795 Provinz Sachsen, postfr. Zusammenstellung mit u.a. fünfmal Nr. 69Xc, je gepr. Ströh BPP (Mi. 250,-), 69XA und XB, gepr. (Mi. 125,-), 71XB, gepr., dreimal 88Bb, je gepr. (300,-) usw. Vierstelliger KW! 130,–

8796 Provinz Sachsen, sauber gest. Zusammenstellung mit Nr. 66/71, zweimal Nr. 71XA, tiefst gepr. Dr. Jasch BPP (Mi. 200,-), viele Werte ex Nr. 73/84, 85wb, gepr., 87/89A/B usw. Mi. 1450,- 130,–

8797 Provinz Sachsen, sauber gest., spezialisierte Slg. mit Nr. 76X/Yc, tiefst gepr. Ströh bzw. Jasch (Mi. 160,-), 73/83Y (ohne Nr. 80 kpl., Mi. 110,-), 84Xa/c (124,-), 71XA (100,-, gepr. Jasch), 85/86A, 85wb, gepr., 87/89B (180,-), 88Ab gepr., usw. Mi. rund 1000,- 130,–

8798 SBZ, 1945/1949, Slg. mit u.a. Nr. 1/7B ungebr. und gest. auf Vorlageblatt (Mi. 1100,-), Nr. 20/28, diversen Zusammendrucken usw., auf alten Leuchtturm-Vordrucken 130,–

8799 SBZ, 1945/49, gest. Slg. im neuwertigen SAFE-Dual-Vordruckalbum und auf weiteren Vordrucken. Dabei Nr. 8/19, teils mit Farben, inkl. Nr. 19x/y, 20/28, inkl. Nr. 23/25a/b, alle mit gleichem Stempel (echt? Bitte ansehen!), Nr. 29/40x/y bis auf drei Werte kpl., Ostsachsen inkl. einiger geprüfter Werte, u.a. Nr. 60b usw., vierstelliger KW 130,–

8800 SBZ, Allgemeine Ausgabe, Zusammenstellung von über 800 Werten. Dabei 70 Bezirkshandstempel-Aufdrucke, teils geprüft, teils ungepr., inkl."heller 60er" gest., Maschinen-Aufdruck mit heller 60 Pfg., Bl. 6 sauber mit SST (Mi. 300,-) usw. 130,–

8801 SBZ, Allgemeine Ausgabe, sauber postfr. Slg. mit Nr. 195, gepr. Paul, Besonderheiten wie Nr. 196 PF IX (Mi. 200,-), 232 mit DV und DZ, 233II mit DV, Bl. 6 und zusätzlich Einzelwert daraus, tiefst gepr. Paul BPP (Mi. 370,-) usw. 130,–

8802 SBZ, Ausgabe Nr. 200/206, postfr. Slg. Plattenfehler mit besseren, u.a. Nr. 200AFIV, 202I, XX, sowie 202AFIII und AFIV etc. Mi. 1300,- 130,–

8803 SBZ, Besonderheiten, Partie mit u.a. gest. Randstück Nr. 72 (Mi. 250,-), Nr. 92/97ungezähnt vom rechten Bogenrand gest. (Mi. 670,-), Nr. 118 und dreimal 119 mit Postmeistertrennung, je postfr., gepr. Jasch bzw. Ströh BPP, Zusammendrucke WZd10/12 postfr. (Mi. 180,-) usw. 130,–

8804 SBZ, E-Buch mit u.a. 100mal Nr. 124/25Y postfr. (Mi. 250,-) in vier Viertelbögen, Herzstücke 10 u. 11, Bl. 3A/B mind. dreimal, diversen ungeprüften Bezirkshandstempeln, Bl. 6 postfr. (Mi. 220,-) usw. 130,–

8805 SBZ, Köpfe I, 16 postfrische Werte ex Nr. 212/225 mit senkrechtem Borkengummi. Dabei zweimal Nr. 213cy, einmal aus der Bogenecke mit Befund Schönherr, Nr. 214ay, 215ay, Befund Burkhardt VP, 218ay per zwei, 222by usw. Mi. 1100,- 130,–

8806 SBZ, Nr. 112/15, 54 postfrische Zwischensteg-Zusammendrucke senkrecht und waagerecht, teils mit Plattenfehlern. Dabei einmal WZd2c mit Befund Jasch, alle anderen billigste Farbe und Papiersorte bewertet, Mi. somit bereits vierstellig 130,–

8807 SBZ, Nr. 8/19, postfr. Zusammenstellung mehrerer hundert Werte, dabei u.a. Nr. 8y und z mehrf., 9a/b, 14x/y mehrf., 15b mehrf., 19y mehrf. usw. Mi. 2100,- 130,–

8808 SBZ, Westsachsen Nr. 150/61, gestempelte, spezialisierte Zusammenstellung mit mehreren Plattenfehlern, viermal Nr. 150/55Y (Mi. 180,-), achtmal Nr. 156/61 (Mi. 560,-), 156Y, 158Y und 161Y (Mi. 260,-), je gepr. Dr. Jasch BPP, usw. Mi. 1300,- 130,–

8809 SBZ, postfrische Slg. mit vielen kpl. Sätzen, dabei Nr. 1/7B (Mi. 180,-), 20/28 inkl. Nr. 23/25a/b (Mi. 187,-), 29/40x/y (180,-), 73/84Y, 116/19Y, 120/25X (150,-), Bl. 3A/B (100,-) usw., auf Vordrucken 130,–

8810 West-Sachsen, Partie von etwa 100 postfr. Werten mit im Michel katalogisierten Plattenfehlern, meist ex Nr. 126/37 inkl. einigen besseren, z.B. Nr. 132II/III. Mi. 1400,- 130,–

8811 Mecklenburg-Vorpommern, Zusammenstellung besserer Ausgaben, dabei u.a. Nr. 20b, Befund Kramp BPP, Nr. 24b gest., gepr. Kramp, Nr. 29/40y auf Satzbrief (Mi. lose 300,-), 33y senkrecht ungezähnt im waager. postfr. Dreierstreifen (Mi. 150,-), Nr. 39z im postfr. Dreierstreifen, weitere 39z ungezähnt im waager. ungebr. Paar (150,-) usw. 120,–

8812 Mecklenburg-Vorpommern, gest. Slg. mit Nr. 20/40 kpl., inkl. Nr. 23/25a/b, sowie Nr. 29/40x/y. Mi. 1440,- 120,–

8813 SBZ, 1945/1949, in den Hauptnummern, bis auf Bl. 1/2 und 4/5, sowie einige Bezirkshandstempel, komplette Slg., postfr., meist ungebr., auf Leuchtturm-Vordrucken. Dabei Nr. 20/28, 29/40y, zusätzlich 29/32 u. 35x, 73/84X/Y inkl. 80X, Bl. 3A/B, 195 postfr., Bl. 6 postfr. usw. 120,–

8814 SBZ, 1945/49, meist postfrische, etwas ungebrauchte Slg. mit u.a. Nr. 20/28, inkl. Nr. 23/25a/b (Mi. 187,-), 29/40x/y bis auf zwei Werte kpl. (Mi. 150,-), 80X ungebr., Bl. 3A/B, alle Zus.-Dr. ex Nr. 126/32 postfr. (Mi. 120,-) usw., auf Lindner-Vordrucken — 120,–

8815 SBZ, 1945/49, postfr. Slg. ab Nr. 1/7, mit Nr. 8/20, teils mit Farben, 23/25a/b, 29/40x/y (ohne Nr. 30 kpl., Mi. 140,-), 42/50 inkl. Nr. 43Ab, 73/84Y, 92/99A/B mit beiden Gummisorten, Bezirkshandstempel inkl. heller 60 Pfg. (ungeprüft) usw., auf Leuchtturm-Vordrucken — 120,–

8816 SBZ, postfr. und gest. Zusammenstellung von 1600 Werten ex Nr. 1/165, dabei u.a. viele Werte ex Nr. 8/19, 26/28, viel Ost-Sachsen und Thüringen, Nr. 85/86A zweimal gest. etc. — 120,–

8817 Thüringen, durchgepr. Lot inkl. Nr. 97bu (2, Mi. 90,-), 95AXbs (30,-), 98AyG (150,-), 99 bessere Unter-Nr. wie BXaw (340,-), WZd1ay (50,-), sowie Westsachsen Nr. 126Yb/c/d mehrf. postfr. (150,-) — 120,–

8818 SBZ, 1945/49, Slg. ab Nr. 1/7, meist postfrisch, auf Lindner-Vordrucken. Dabei Nr. 8/19, 29/40x/y, bis auf zwei Werte, kpl. postfr. (Mi. 130,-), 92/99A/B/x/y postfr., 120/23X gest., 121/23X postfr., Bezirkshandstpl. postfr. kpl. inkl. zweimal heller 60 Pfg. (ungeprüft) etc. — 100,–

8819 SBZ, 1945/49, gest. Slg. ab erster Ausgabe, dabei u.a. sauberer Bl. 6 (Mi. 300,-) mit SST — 100,–

8820 SBZ, 1945/49, postfr. Slg. auf SAFE-Vordrucken, dabei Nr. 1/7A/B (Mi. 182,-), 19y, gepr., 26/40y, 73/84Y, 116/19Y, 120/23X usw. — 100,–

8821 SBZ, 1945/49, postfrische Slg. mit u.a. Nr. 8/28 (Mi. 203,-), 29/33x und 35/36x (Mi. 120,-), Bl. 3A/B, Nr. 120/23X usw., auf alten Lindner-Vordrucken — 100,–

8822 SBZ, 1945/49, sauber ungebr. Slg. ab Nr. 1/7A/B, bis auf Bl. 1/2, 4/5 und wenige weitere Werte bereits kpl. Dabei Nr. 8/22, 26/40y, Bl. 3A/B, Bezirkshandstempel inkl. heller 60 Pfg. (ungeprüft), Bl. 6 usw., auf Schaubek-Vordrucken — 100,–

8823 SBZ, Allgemeine Ausgabe, gestempelte, von Nr. 166-241 kpl. Sammlung auf alten Schaubek-Vordrucken. Dabei Bezirkshandstempel kpl. inkl. "helle 60 Pfg.", alle mit Altsignatur "Flä. Halle" (bitte ansehen), Nr. 182/95 (Mi. 180,-), Bl. 6 mit SST (300,-) usw. — 100,–

8824 SBZ, Maschinenaufdruck, postfr. Partie Abarten, u.a. mit Nr. 182V (Mi. 200,-), 182DDI und II, 184, 186, 188 u. 190 je mit kopfstehendem Aufdruck, 186VI (Mi. 200,-) und Nr. 190VI (Mi. 200,-). Dazu diverse Werte mit rs. Abklatsch des Aufdrucks — 100,–

8825 SBZ, Nr. 124/25, postfr. Spezialslg., dabei Nr. 124/25X mehrfach (Mi. 254,-), weitere 124X mit PF I und IV (Mi. ca. 140,-), 125X mit PF I, V und IX (Mi. ca. 230,-), 124/25Y mit Plattenfehlern. Dazu dreimal Nr. 124X ungezähnt ungebr. (Mi. weitere 150,-) — 100,–

8826 SBZ, Partie von über 100 gest. Werten ex Nr. 8/19, u.a. mit zweimal Nr. 8y, 11y mehrf., 19y, gepr. Kramp BPP usw. Mi. 1400,- — 100,–

8827 SBZ, Plattenfehler Köpfe I, Partie von 29 postfr. Werten mit Plattenfehlern, dabei Nr. 212I, 213I, gepr. Paul BPP, 213III, 221III usw. Dazu drei gest. Plattenfehler. Mi. rund 1000,- — 100,–

8828 SBZ, Provinz Sachsen, Bodenreform-Ausgaben, postfr. saubere Zusammenstellung meist der Nr. 85/86. Dabei Nr. 86wb und xb mehrf., je geprüft, 86ya gepr., viele Postmeistertrennungen usw. Vierstelliger Michelwert, wobei einige durchstochene Werte unberechnet blieben — 100,–

8829 SBZ, Slg. ab Nr. 1/7, mit Nr. 20/22, 23/25 gest. (Mi. 160,-), 29/40y, 73/84Y postfr., Bl. 3B, Bezirkshandstempel inkl. heller 60 Pfg. postfr. kpl. (ungepr.), 182/97 postfr. inkl. Nr. 195 usw. — 100,–

8830 SBZ, Slg. ab Nr. 1/7, mit u.a. Nr. 21/22 gest., 26/40y postfr., Bezirkshandstempel postfr. inkl. zwei hellen 60 Pfg. (ungeprüft) usw., im Borek-Vordruckalbum — 100,–

8831 SBZ, West-Sachsen Nr. 150/61, postfr. Partie inkl. Nr. 150/55X (Mi. 450,-), weiterer Nr. 150X per neun (Mi. 225,-), davon acht vom Bogenrand, 153yb, gepr. Ströh BPP, 156/61Y per drei usw. — 100,–

8832 SBZ, gest. Nachlaßslg. von mehreren hundert Werten, dabei u.a. Nr. 8/19, 120/23X, etliche Bezirkshandstempel-Aufdrucke (alle ungeprüft) usw., auf Blättern — 100,–

8833 Thüringen, Partie von etwa 1500 meist postfrischen Werten ex Nr. 92/99, teils spezialisiert, u.a. mit über 300mal Nr. 99A postfr. (Mi. billigst 600,-) usw., im E-Buch — 100,–

8834 West-Sachsen, Partie von rund 400 postfr. Werten ex Nr. 126/37X/Y und Z, mit einigen Farben, u.a. Nr. 126Yc/d mehrf., 127Xb per vier, je gepr. (Mi. 200,-), 133Xa mehrf., gepr., inkl. einem Viererblock etc. Mi. 1300,- — 100,–

8835 West-Sachsen, gestempelte Zusammenstellung ex Nr. 116/125, mit u.a. Nr. 116/19Y mehrf. kpl. mit insgesamt 23 Werten (Mi. 610,-), vier gepr. Postmeistertrennungen (Mi. 370,-) inkl. Nr. 119CX, gepr. Dr. Jasch BPP, usw. — 100,–

8836 Ost-Sachsen, Postmeistertrennungen, Partie von 58 gest. Werten ex Nr. 42/50, meist BPP-gepr., inkl. mehrfach Nr. 42/50G kpl. Mi. 840,- — 90,–

8837 SBZ, Allgemeine Ausgabe, postfrische, von Nr. 166-241 kpl. Slg. auf Schaubek-Vordrucken. Dabei Bezirkshandstempel inkl. "heller 60 Pfg." kpl., alle ungeprüft, Nr. 182/97 inkl. Nr. 195, 212/27, Bl. 6 (Mi. 220,-) usw. — 90,–

8838 SBZ, Ausgabe Nr. 207/11, postfr. Zusammenstellung mit fünfmal Nr. 207b (Mi. 125,-), alle geprüft Paul BPP, einmal mit PF I, Nr. 208b, dopp. gepr. Paul (Mi. 100,-), zweimal Nr. 211b, gepr. (Mi. 140,-) usw. — 90,–

8839 SBZ, Köpfe I, Zusammenstellung mit postfrischen Oberrändern (Mi. 160,-), inkl. Nr. 213b u. 223a, gepr., 212, 214 u. 215 postfr. mit senkrechtem Borkengummi (Mi. 225,-), 212/27 postfr. mit Nähmaschinenzähnung, sowie vier gestempelte Sätze (Mi. 160,-) — 90,–

8840 SBZ, meist postfr. Slg. auf Leuchtturm-SF-Vordrucken, dabei u.a. Nr. 20/28 inkl. 23/25a/b, 29/37x, 124/25X, 126/37X/Y, Bl. 3A/B, Bl. 6 mit Tagesstempel (Mi. "-.-", jedoch ungeprüft) etc. — 90,–

8841 West-Sachsen, postfr. saubere Slg. mit Nr. 116/19X/Y, weitere Nr. 116/19 mit Postmeistertrennung C inkl. Nr. 116CY, jeder Wert gepr. Ströh BPP (Mi. 200,-), 120/25X (150,-), 126/37X/Y, Nr. 126Yc/d und 127Xb gepr. (Mi. 110,-) usw. 90,–

8842 MVP, Partie von zwölf gestempelten Werten ex Nr. 23/28, davon bereits elf geprüft, inkl. Nr. 23/25 mind. zweimal kpl. Mi. billigst 680,- 80,–

8843 SBZ, Allgem. Ausgabe, gest. Slg. mit Bezirkshandstempel, ohne helle 60 Pfg., teils geprüft bzw. signiert (Mi. 260,-), Nr. 182/97 inkl. Nr. 195, gepr. Zierer BPP (Mi. 180,-), 212/27 usw., auf Schaubek-Vordrucken 80,–

8844 SBZ, Allgemeine Ausgabe, postfr. kpl. Slg., nur ohne Bl. 6, mit Bezirkshandstempel inkl. heller 60 Pfg. (ungeprüft), Nr. 182/97 inkl. Nr. 195, 212/27usw., auf Leuchtturm-Vordrucken 80,–

8845 SBZ, Händlerverkaufsheft mit meist allgemeine Ausgabe, aber auch Block 3A/B, 5X/Y und Bl. 6 80,–

8846 SBZ, Nachlaßslg. mit vielen kpl. Sätzen ab Nr. 1/7, inkl. Bezirkshandstempel mit heller 60 Pfg. (ungepr.) postfr. kpl. etc. 80,–

8847 SBZ, Partie ab Thüringen, dabei Bezirkshandstempel mit gepr. Nr. 179I ("3 Berlin 55" in violett, alleine Mi. 250,-), weitere gepr. 179I (250,-) etc. 80,–

8848 SBZ, drei postfrische Bogensätze Nr. 116/19, dabei drei Bogen Nr. 116Y (Mi. alleine 1500,-), plus die anderen Werte mit "X"-Wasserzeichen. Fundgrube für Plattenfehler 80,–

8849 SBZ, postfr./ungebr. Sammlungsteil ex Nr. 1-89, dabei postfr. Nr. 1-7B, 8y postfr., gepr., 20-28 kpl. postfr. (mit 23-25a/b), 29-40x/y usw. 80,–

8850 Ost-Sachsen, gest. Slg. mit u.a. Nr. 43Aa/b, 43BI/IIa/b, 42/50G, tiefst gepr. Ströh BPP (Mi. 120,-), 51atxII, 64/65 inkl. Nr. 65a/b etc. 70,–

8851 Ost-Sachsen, gest. Zusammenstellung ex Nr. 43/65, inkl. zweimal Nr. 43Ab, 43 mehrf. durchstochen inkl. einem Viererblock, dreimal Nr. 65b usw. Mi. 800,- 70,–

8852 SBZ, 1945/49, E-Buch mit etwa 1800 Werten, postfr./ungebr. und gest., mit vielen kpl. Sätzen ab Nr. 1/7 70,–

8853 SBZ, 1945/49, gest. Slg. ab Nr. 1/7, mit u.a. Nr. 73/83Y, 120/23X, einigen ungepr. Bezirkshandstempeln usw., auf alten Schaubek-Vordrucken 70,–

8854 SBZ, Allg. Ausgabe, Slg. mit Nr. 1/7A/B, Bl. 6 mit SST (Mi. 300,-) usw., auf Borek-Vordrucken 70,–

8855 SBZ, Allgem. Ausgabe, von Nr. 166-241 kpl. Slg., dabei Nr. 166/81 als einzige ungebraucht (Mi. 135,-), sonst alles postfrisch, inkl. Nr. 182/97, 212/27, Bl. 6 (220,-) usw., auf Leuchtturm-Vordrucken 70,–

8856 SBZ, Allgemeine Ausgabe, saubere postfrische, von Nr. 182-241 kpl. Slg., dabei Nr. 182POR, 195, 212/27, Bl. 6 (Mi. 220,-) usw. 70,–

8857 SBZ, Partie von 32 postfr. Viererblöcken ex Nr. 29/40y, mit allen Wertstufen, dabei 14 Bogenecken, sowie die Plattenfehler Nr. 29VI, 31I, 36V und 36VIII 70,–

8858 SBZ, Partie von 45 Randstücken und 20 Bogenecken ex Nr. 29/40y, alle postfrisch, inkl. Nr. 36yg per drei (Mi. 105,-), 37za, 37yd per zwei (Mi. 100,-), 39za per drei, je gepr., etc. 70,–

8859 SBZ, saubere Zusammenstellung mit zweimal Nr. 20/22 gest. (Mi. 480,-), einmal als postfr. Bogenecken-Satz unten links (Mi. 120,- ++), sowie vier postfr. Plattenfehlern auf Nr. 23/25 70,–

8860 West-Sachsen, Nr. 116/19Y dreimal postfr. (Mi. 120,-), 19 Werte ex Nr. 116/19X mit Plattenfehlern, sowie sieben Werte ex Nr. 116/19Y mit Plattenfehlern 70,–

8861 West-Sachsen, gest. Zusammenstellung ex Nr. 126/137. Dabei Nr. 126Yd gepr., 137Xb gepr. Ströh BPP, 137Y mehrf. etc. Mi. 600,-, dazu Herzstücke Nr. 10/11 mit zweifelhaften Stempeln 70,–

8862 SBZ, Posten von drei Sammlungen, je ab erster Ausgabe, auf Vordrucken 60,–

8863 SBZ, Slg. Allgemeine Ausgaben, dabei u.a. Bl. 6 (Mi. 220,-) und Nr. 212/27 postfr. etc. 60,–

8864 SBZ, auf Steckseiten etwas unübersichtlich aufgezogene Slg. ab Berliner Bär, dabei Ostsachsen und Provinz Sachsen, auch Zähnungsbesonderheiten, Zus.-Dr. usw. 60,–

8865 SBZ, etwas Anfänge DDR, alter Blätterposten mit etlichen Plattenfehlern "Berliner Bär" mit besseren wie Nr. 3I, IV, 5I, III, IV, Besonderheiten Maschinen-Aufdrucke inkl. Nr. 182 HAN-Paar postfr., 200VI, XXII, 202XI, Köpfe I etc. 60,–

8866 Ost-Sachsen, Postmeistertrennungen, gest. Slg. von 20 Werten, alle BPP-geprüft, inkl. Nr. 43DI im Viererblock, 44DI im Paar, 42E, 42/50G (Mi. 120,-) usw. 50,–

8867 SBZ, Allgem. Ausgabe, postfr. Slg. ab Nr. 182/97, dabei Nr. 193II u. 195 je gepr. Paul BPP, Nr. 212/27 usw. 50,–

8868 SBZ, Aufdruck-Abarten, postfr. Partie mit u.a. Nr. 207a und b mit doppelten Aufdrucken, 207a mit kopfstehendem Aufdruck, 209 PF I und IV (Mi. 100,-) usw. 50,–

8869 SBZ, Köpfe I, sauber gest. Zusammenstellung von etwa 150 Werten, jede Wertstufe mehrfach und zusätzlich mit einigen Farben. Mi. 750,- 50,–

8870 Thüringen, Partie von 31 postfr. Plattenfehlern auf Nr. 112/15, alle im Michel notiert. Dazu über 30 im Michel nicht notierte Plattenfehler. Hoher KW 50,–

8871 SBZ, Allgemeine Ausgabe, Slg. mit Nr. 166/81, ohne "helle 60 Pfg.", kpl. postfr., Maschinen-Aufdruck mit einigen Farben/Nuancen, Nr. 212/27 postfr. und gest. etc. 45,–

8872 SBZ, 1945/49, Slg. mit vielen kpl. Sätzen ab Nr. 1/7, Bl. 3B usw., auf Lindner-Vordrucken 40,–

8873 SBZ, MVP, zwölf meist postfr. Werte ex Nr. 23/25, alle mit im Michel katalogisierten Plattenfehlern 35,–

Sowjetische Zone/DDR

8874 SBZ/DDR, 1945/1949, umfangreiche Sammlung in drei Alben. Dabei SBZ, bis auf Bl. 1 u. 4, in den Hauptnummern komplett, inkl. Nr. 20/28, 120/25X, echtem Block 2, leider nachgestempelt (natürlich unberechnet), Bl. 3A/B, Bl. 5X/Y, Bl. 6 usw. Dazu DDR, ohne Nr. 334 u. 341, kpl., meist postfr., anfangs auch ungebr. und gest., mit Bl. 7 ungebr., Bl. 8/9A/B postfr. usw. Dazu Gemeinschaftsausgabe kpl. inkl. Bl. 12A/B postfr. Der Michelwert, nur des DDR-Teils, beträgt rund 5000,-, insgesamt sehr hoher KW! 500,–

8875 SBZ/DDR, 1949-1971, postfr. und gest. Slg. in zwei Lindner-T-Ringbindern, ab SBZ mit Bl. 6, DDR mit Bl. 7, Nr, 286/88, ca. ab 1955 häufig in beiden Erhaltungen, einige Extras wie Zus.-Drucke, mehrfach Bl. 19 etc. Sehr hoher KW! 300,–

8876 SBZ/DDR, 1945-1990, Slg. in zwei Vordruckalben, dabei u.a. Nr. 20/40 gest., DDR mit Nr. 242/50, 256/60, 273/83, ab 1954 gest. kpl., im Anschluß etwas Dienst. Mi. über 4000,-, günstig! 220,–

8877 SBZ/DDR, postfrische, bzw. anfangs teils ungebrauchte Sammlung mit vielen besseren Ausgaben ab Nr. 1/7, in zwei dicken KABE-Vordruckalben. Der Schwerpunkt bei DDR ab postfr. Nr. 242, mit Nr. 245/70 postfr., Bl. 7 postfr., 286/88, Bl. 10/19 usw., von 1955-1980 kpl., wobei die Ausgaben ab 1957 offensichtlich nur noch postfr. enthalten sind. Mi. 3500,- 220,–

8878 SBZ/DDR, 1945-1969, meist gestempelte Slg. in zwei Alben/Kladden, ab SBZ mit Mecklenburg, u.a. Nr. 20/22 etc., DDR ab 1949 mit allen guten Werten wie Köpfe II, Marx-Blöcke 8-9A/B (es fehlt nur Bl. 7) etc. 200,–

8879 SBZ/DDR, 1945-1990, Slg. in Vordruckalben, dabei allgemeine Ausgabe Nr. 198 bis 241 (ohne Bl. 6) kpl., DDR mit guten Werten wie z.B. Nr. 242/50, 265/70, Bl. 7, ab 1956 fast kpl., über Strecken in beiden Erhaltungen gesammelt. Dazu Jahrbücher 1984/1990 kpl. Mi. 3500,- +, günstig! 200,–

8880 SBZ/DDR, 1945-1990, gestempelte Sammlung auf Leuchtturm-Vordrucken in vier Leuchtturm-Klemmbindern, SBZ dünn besetzt, DDR in den Hauptnummern kpl., vieles doppelt, auch Blöcke und KLB, Mi. über 5000,- 200,–

8881 SBZ/DDR, 1945/1990, gest. Slg. ab SBZ Nr. 1/7, mit viel DDR ab Nr. 242/70, 286/88 usw., von 1960-1990, bis auf wenige Ausgaben, kpl., in zwei dicken Schaubek-Vordruckalben. Mi. etwa 3800,- 200,–

8882 SBZ/DDR, 1945/1990, gest. Slg. inkl. SBZ mit diversen Briefen, sowie DDR von 1949-1990, bis auf Bl. 8/9A/B, Nr. 327/41 und wenigen unbedeutenden Werten, nahezu kpl., mit Bl. 7, Bl. 10/19, Nr. 261/70, 286/88 usw., in drei DAVO-Vordruckalben. Mi. rund 4000,- 200,–

8883 SBZ/DDR, postfr. Bestand mit guten Ausgaben der 50er Jahre, u.a. zweimal Bl. 7 (Mi. 320,-), Bl. 10/12, Bl. 15, dreimal Nr. 362/79 (Mi. 450,-) usw., dazu einige bedeutungslose gest. Werte, Mi. rund 5000,-, sehr günstig! 160,–

8884 SBZ/DDR, postfr./gest. Slg. auf Leuchtturm-Vordrucken, von 1945-1976, in vier Klemmbindern, viele Vordrucke dopp. (postfr./gest.) vorhanden, 50er Jahre gut besetzt, u.a. Marx-Blöcke, Mi. über 2000,- 150,–

8885 SBZ/DDR, 1945/1961, Slg. ab Nr. 1/7A/B, mit u.a. Bl. 6 postfr. (Mi. 220,-), DDR (alleine 1200,- Mi.) ab Nr. 242/50, mit Bl. 7 gest. (Mi. 160,-), Nr. 286/88, Bl. 15 postfr. usw., im Leuchtturm-Vordruckalbum 100,–

8886 SBZ/DDR, 1945/1985, dickes E-Buch mit SBZ-Ausgaben ab Nr. 1/7, aber meist DDR, ab Nr. 242/60, mit Nr. 282/92 gest., Bl. 11 mehrf., Bl. 14 gest., Bl. 19 gest. usw. Mi., nur des DDR-Teils, bereits 2200,- 100,–

8887 SBZ/DDR, 1948/1964, Slg. mit Allg. Ausgabe (ohne Bl. 6) kpl., meist postfr., inkl. Bezirkshandstempel mit "heller 60 Pfg.", Nr. 182/97 inkl. Nr. 195 je postfr., sowie DDR ab Nr. 242, mit u.a. Bl. 15 postfr., im Schaubek-Vordruckalbum 90,–

8888 SBZ/DDR, E-Buch mit etwa 700 gest. Werten ex Nr. 212/27 (Mi. billigst vierstellig), sowie über 4000 gest. Werten 5-Jahresplan, sehr sortenreich, sicherlich Fundgrube für Besonderheiten 80,–

8889 SBZ/DDR, Bestand von rund 4000 postfrischen Werten ab Nr. 1/7, fast nur DDR inkl. einer großen Menge kpl. Sätze, bis 1990. Mi. etwa 2400,- 70,–

8890 SBZ/DDR, fünfbändige Slg. aus 1948-1990 mit vielen Marken/Blöcken in beiden Erhaltungen, dabei Vordruckbinder 1978-1990 postfr. kpl. 70,–

Deutsche Demokratische Republik

8891 DDR, 1949/1990, umfangreiche Sammlung, mit viel Mühe ausstellungsmäßig auf Blättern aufgezogen in acht dicken Ringbindern. Dabei die postfr. Ausgaben kpl. und die gest. Ausgaben (nur ohne Nr. 334) kpl., häufig parallel mit Bedarfs- bzw. Gefälligkeitsstpl. gesammelt. Hinzu kommen eine riesige Menge von Besonderheiten, z.B. unzählige Plattenfehler wie Nr. 243II gest. (Mi. 200,-), 244I postfr. (Mi. 150,-), Bl. 10III postfr. (350,-), Bl. 12II postfr. (300,-), Dauerserien stark spez. mit Farben Pieck, Nr. 327/41 mit versch. Wasserzeichen, teils gepr., u.v.m. Der gesamte Michelwert beträgt etwa 26.000,- 1500,–

8892 DDR, Markenheftchen, Spezialsammlung von 166 MH, davon 14 "normale" MH (u.a. MH 4c2.1), sowie 152 allermeist versch. SMHD, dabei auch seltene "Muster"-SMHD, SMHD 6ca mehrf., ce (2, Mi. 240,-), ci, dj, e (150,-), 7aa, Cdy (3, 330,-), ce (100,-), ch (240,-), 8bd (320,-), b, 10Idj, 10IIcf, 50 per 12 in versch. Varianten (660,-) etc. Diverses mit Prüfbefund. Der Kenner weiß um die Seltenheit eines solchen Angebots! 1000,–

8893 DDR, Zusammendrucke der Sondermarken, umfangreiche, meist postfrische, etwas gestempelte Partie mit vielen besseren in vier Ringbindern. Dabei Herzstücke ex Bl. 8/9A/B postfr., Nr. 901/4 in größeren Einheiten postfr. u. gest., ebenso Nr. 1012/13 postfr., viele Sechserblöcke ex Nr. 1039/44, u.a. einmal mit Druckvermerk gest., alle Zus.-Drucke ex Nr. 1045/47 zweimal postfr., guter Zus.-Dr. W6 mit DV postfr., alle Zus.-Drucke ex Nr. 1074/79 postfr., Zus.-Dr.-Bogen Nr. 2364/67 sechsmal postfr. und einmal gest. (Mi. zusammen 660,-) usw. Mi. gesamt 14500,- 950,–

8894 DDR, 1949/1956, postfrische saubere Zusammenstellung der ersten Jahre mit einer großen Anzahl besserer Ausgaben ab Nr. 242/50. Dabei zweimal Nr. 261/70, vier Debria-Blöcke, Nr. 286/88, 327/41, Bl. 8/9A, Bl. 12 mit PF IV etliche Male, bessere 5-Jahrespläne usw. Mi. rund 10.000,- 900,–

8895 DDR, 1949/1990, umfangreiche postfr. Sammlung in sieben dicken, neuwertigen Leuchtturm-Vordruckalben. Dabei die Marken-Ausgaben ab Nr. 242 kpl., inkl. allen besseren Werten und Blöcken, ferner die Zusammendrucke aus MH ab 5-Jahresplan, aber meist die Zus.-Drucke der Sonderausgaben nahezu kpl., mit Nr. 1012/13, 1039/44 (Mi. 320,-), 1074/79 (650,-) usw. Dazu Ganzsachen ab Köpfe, über 40 Markenheftchen und 17 Numisbriefe. Hoher fünfstelliger Michelwert! 900,–

8896 DDR, 1949/1990, umfangreicher, postfr. und gest., anfangs etwas ungebr. Bestand ab Nr. 242, chronologisch in sechs dicken Alben. Dabei eine riesige Anzahl kpl. Sätze, rund 800 Blöcke u. Kleinbögen, bessere Ausgaben wie Nr. 261/70 postfr., Bl. 7 gest., etliche Male Nr. 284/88, fünf Marx-Blöcke, Bl. 11/15 mehrf., usw. Mi. 22.000,- 900,–

8897 DDR, 1949/1990, umfangreicher, gestempelter, sortenreicher Bestand mit vielen, insbesondere in den 50er Jahren, bedarfsgestempelten Ausgaben. Dabei die ersten Jahre besonders stark (Mi. bis 1959 bereits 14.000,-) inkl. Nr. 242/59 mehrf., mehrere Akademie-Sätze, 17 Chinesen-Werte, reichlich kpl. Sätze usw. Mi. gesamt ca. 29.000,-, dazu sicherlich noch der ein oder andere Plattenfehler, so von uns auf Anhieb Nr. 284I (Mi. 250,-) entdeckt 900,–

8898 DDR, 1955-90, Zusammendrucke, saubere, zweibändige postfrische Spezialslg. ab Fünfjahresplan, mit den guten Zus.-Dr. der 60er Jahre wie Weltraum, Olympia, Trachten, Pioniere usw. Michel fünfstellig! 900,–

8899 DDR, 1949/1990, umfangreicher, sortenreicher Bestand mit Schwerpunkt bei den ersten Jahren (Mi. bis 1955 alleine schon 11.000,-) mit vielen besseren Ausgaben, chronologisch in drei dicken E-Büchern. Dabei mehrfach Nr. 242/70, inkl. Nr. 251/60 zweimal postfr., 261/70 dreimal postfr. und zweimal gest., zwei Debria-Blöcke, Nr. 286/88 postfr., 322/41 postfr. (Mi. 530,-), 362/79 postfr., sechs Marx-Blöcke, 405/22 fünfmal postfr. (1250,-), Bl. 10/13 teils mehrf., usw. Mi. gesamt 19.000,- 800,–

8900 DDR, 1950-1990, umfangreiche, zweibändige Zusammendruck-Sammlung gestempelt, ab ca. 1955 wohl kpl., inkl. 5-Jahresplan, Messe '64, Olympiade '64, Trachten I, Weltraum usw., aber auch davor noch gut gesammelt mit Block-Zus.-Dr. aus Bl. 7, 11, 12, 13, 15, später auch noch mit vielen Viererblock-Kombinationen. Der Katalogwert dürfte bei über 7000,- Euro liegen, gestempelt seltener als postfrisch! 800,–

8901 DDR, 1949-54, bis auf Nr. 243 weitgehend kpl. gest. Marken-Slg. der Michel-Nummern 242 bis etwa 400, mit Akademie, Chinesen usw., enthalten sind auch die sehr seltenen Nr. 330Y (Wellenstempel, nicht prüfbar) und 336Y (Mi. nur diese beiden 7900,-!), dazu einige spätere Ausgaben, günstig! 700,–

8902 DDR, 1949/1958, sauber gestempelte Zusammenstellung nur der guten Frühausgaben, offensichtlich alles in ausgesucht guter Erhaltung mit einer Vielzahl besserer Ausgaben ab Nr. 242/50, mit Nr. 261/70, drei Chinesen-Sätzen, Nr. 327/41 per drei (Mi. billigst 1350,-), Einzelwerten aus Debria-Block, drei Marx-Blöcken, Bl. 10/12 mehrf., Bl. 13 viermal mit SST (Mi. 1000,-!) und zweimal mit Ortsstempel, Bl. 15 per fünf etc. Mi. 8500,- 700,–

8903 DDR, 1949/1990, Sammlung, postfrisch ab Nr. 242, ohne Nr. 405/22, kpl., inkl. Bl. 7, allen Marx-Blöcken, Bl. 10/19, zusätzlich reichhaltig gestempelt inkl. den Jahrgängen 1949/51 kpl., dabei Nr. 262 mit gutem PF I, Bl. 7, Bl. 10/12 usw., von 1955-1990 (ohne Bl. 13/15) komplett. Mi. 9500,- 700,–

8904 DDR, 1961, gestempelte Partie vieler hundert waagerechter Paare und Dreierstreifen aus der unteren Bogenecke mit vollständigen Druckvermerken, alle aus dem Jahr 1961. Dabei viele Sperrwerte, u.a. gute Nr. 832 per 24, 833/34 vielfach kpl., 838/40 mehrf. kpl., 853 mehrf., 854/56 mehrf., insbesondere gute Nr. 856, 863/68 mehrf. usw. Mi. 13.000,-, seltenes Angebot 700,–

8905 DDR, 1949-53, spezialisierter Sammlungsteil nur der guten ersten Jahre mit vielen Besonderheiten, dabei Nr. 242 im ER-VB, Feld 1 mit Abart, 245 VB, 247DZ, 246-47DV, 246-47 ER-VB inkl. PF (zweimal 247I), 250I, 260DV, 261I, 262I, 261-70 Ecke li. oben einheitlich postfr., Herzstück Bl. 7, 273-74DV, 274DZ, 282-83DV, 286 u. 288 fast kpl. DV-Ecke, 296-97 ER-VB, loser VB, DV, 300-1 VB (2), 302DZ, 303-6 zwei VB (einmal DV), 311-14DV/DZ-Unterrandstreifen, 330II, 622-23DV, Bl. 9AYII, sowie versch. spätere Spendenmarken u. Vignetten 600,–

8906 DDR, 1949-90, sehr gut sortierter Bestand in sieben 64-Seiten-Lagerbüchern, i.d.R. zweimal postfrisch, viermal gest., ab Nr. 242(4), 243-44(5), 245-49(4), 256-59(5), 261-70(4), Bl. 7 (2, u.a. FDC), 273-83 meist per fünf, Chinesen (3), acht Marx-Blöcke, Bl. 13(2) usw., alleine durch die Menge hoher KW! Dabei auch viele Rand-/Eckrandstücke etc. 600,–

8907 DDR, 1949/1958, sauber gestempelter und sortenreicher Bestand nur der guten frühen Werte ab Nr. 242, mit vielen besseren Ausgaben, u.a. Nr. 261/70 kpl., fast alle mehrfach, 26 Werte ex Nr. 286/88 mit mind. sieben kpl. Sätzen, viele Werte Werte ex Nr. 327/40 (alle billigst gerechnet), etliche Blöcke, u.a. Bl. 7 per zwei, 17 Blöcke ex Bl. 10/12, Bl. 13 per drei, Bl. 15 per drei usw., obwohl meist bedarfsgest., wurde alles als gefälligkeitsgest. mit 10.000,- Mi. berechnet 600,–

8908 DDR, 1949/1990, postfrische saubere Sammlung, ab Nr. 242 komplett, mit allen besseren Werten wie Nr. 261/70, 286/88, 327/41, zusätzlich mit einigen Wasserzeichen, gepr., allen 5-Jahresplänen, Bl. 7, Bl. 8/9A/B, Bl. 10/19, dazu die Einzelwerte aus den Blöcken bzw. einige Blöcke zweifach, Nr. 636 PF I usw., in sechs neuwertigen Lindner-Vordruckalben. Mi. 7400,- plus Alben 600,–

8909 DDR, 1957/90, Zusammendrucke, postfr. kpl. Sammlung mit allen besseren, u.a. allen Zus.-Dr. ex Nr. 901/904 (Mi. 150,-), 926/33 (Mi. 200,-), 1012/13 (200,-), 1039/44 (320,-), 1074/79 (650,-), 2364/67 (110,-), 2464/71 (140,-) usw., in zwei dicken Alben. Mi. 5000,- 600,–

8910 DDR, Sonder-Markenheftchen, sortenreiche Partie mit über 1000 (!) Heftchen, fast alle postfrisch, ex SMHD 6 bis 50, inkl. viermal SMHD 10II usw., in diesem Umfang selten angeboten, enormer KW 600,–

8911 DDR, Zusammendrucke der Sondermarken, umfangreiche postfr. und gest. Slg. von 1957-1990, in drei neuwertigen Lindner-T-Vordruckalben mit Schuber. Dabei u.a. fünf gest. Zus.-Dr. ex Nr. 893/94 (Mi. 250,-), alle Zus.-Dr. ex Nr. 1012/13 (Mi. 200,-) und 1039/44 (320,-), je postfrisch, alle Zus.-Dr. ex Nr. 1592/93, 2299/2302, 2364/67 (320,-), 2464/71 (300,-), 2884/87 (125,-), je postfr. u. gest. kpl., etc. Mi. 6600,- + Alben 600,–

8912 DDR, 1949-1959, spezialisierte, postfrische Zusammenstellung immer fehlender Werte, dabei 30 geprüfte postfr. "Pieck"-Farben inkl. Nr. 252b, 253ba, bc, 254ca, cb, 322zaXII, zaYI, zbXII, zaXI, 323vaXI, XII, vbXI/II, zaXI/II, 324vaXII, vbXI/II, vbYI, 325vXI, zXII, 326vXI, 342baIIXI/II, bbII, bbIIIXII, ferner DV, Bl. 10XI, 12XII, 14 PF I, 485-90B als Herzstück, 249II, 309YII, 273b (ungepr., typische Farbe, dito 273c, diese gepr.), seltener geschnittener Probedruck Nr. 494, 532YI (Befund), 430YII PF I (Befund), 452XI, Herzstück und Marken aus Bl. 7 etc. 500,–

8913 DDR, 1949-1964, "Substanz-Posten" nur besserer Ausgaben ab Nr. 242 gest. per fünf (geprüft, vieles andere auch!), dabei Nr. 251-55 postfr., zusätzlich zweimal Nr. 255DV, dreimal Bl. 7 gest., 284-85(4), sechs Chinesen-Sätze (!), Pieck mit vielen gepr. Unternummern, dito Köpfe II mit vielen gepr. Werten, mind. einmal, oft vielfach, inkl. 25 Pfg. mit Befund. Mi. nur bis 1953 rund 7000,-, plus die Ausgaben danach, z.B. Bl. 10III, 1039-44 sieben Zus.-Dr.-Blöcke etc. Schönes Los mit vielen geprüften Unternummern 500,–

8914 DDR, 1949/1971, parallel postfr. und gest. Sammlung im dicken E-Buch. Dabei Nr. 242/326 postfr. u. gest. je kpl., inkl. Bl. 7, ferner drei postfr. Marx-Blöcke usw., von 1954-1971 sowohl postfr. als auch gest. kpl. Mi. 7000,- 500,–

8915 DDR, 1949/56, komplette postfrische (Bl. 8/9B und 10 ungebr.), zusätzlich gestempelte Slg., bis auf einige Werte ex Nr. 327/41, ebenfalls komplett, inkl. Bl. 7, allen Marx-Blöcken, Nr. 327/41 postfr., 5-Jahrespläne usw., im neuwertigen Lindner-T-Vordruckalbum mit Schuber. Mi. rund 5500,- 500,–

8916 DDR, 1952/53, Dauerserien "Pieck" und "Köpfe II", spezialisierter Sammlungsteil mit vielen Unternummern, z.B. Nr. 322-26 einheitlich als postfrische linke obere Bogenecken, sowie Köpfe II mit rund 120 Werten, Serie mind. zweimal kpl., sowie (nach Auszeichnung des Einlieferers, eine Überprüfung überlassen wir dem Käufer aus Zeitgründen) vielen besseren Unternummern, postfrisch z.B. Nr. 333vbXII, 334zXI, 335vaXI, vbXII, 338vbXI, zaXII, 339xbXI im Randpaar mit PF IV, 341vaXI, gestempelt u.a. mit Nr. 327zaXII PF III, 329zaXII, 330vbXII, va PF II, 331vbXI, vaXII, vaXI, vbXII, vbXI, PF II in vaXI/II sowie zXI, 333vbXII PF III, vaYr (Bugspur), 334vaXI, 335vbXII, zaXI, 338vbXII, 339zaXII PF IV, 340 PF I/II, 340IV, 341vaXII, 339III usw. 500,–

8917 DDR, 1959/1990, Zusammendrucke, umfangreiche, postfr. und gest. Sammlung Zus.-Drucke der Sondermarken, ausschließlich mit kpl. Zus.-Dr.-Sätzen inkl. vielen besseren, in sechs Alben. Dabei u.a. alle Zus.-Dr. ex Nr. 893/94 (Mi. 300,-), 901/4 (420,-), 926/33 (300,-), 958/62 (140,-), 983/87 (120,-), 1039/44 (360,-), 1074/79 (340,-), alle genannten gestempelt, Nr. 1012/13 (224,-), 2364/67 (320,-), je postfr. u. gest. kpl., Nr. 2464/71 postfr. kpl. etc. Mi. 6600,-, wobei die gestempelten Ausgaben alle billigst mit Gefälligkeitsstempel gerechnet wurden 500,–

8918 DDR, Blöcke und Kleinbögen, riesiger postfr. und gest., sortenreicher Bestand mehrerer tausend Blöcke und Kleinbögen auf Steckkarten, in einem proppevollen Metall-Karteikasten, dabei Bl. 11 etwa 90 mal, vielfach Bl. 12, inkl. Bl. 12IV postfr. und gest. je per drei, Bl. 14 vielfach gest., Bl. 15 elfmal postfr., Klb. Nr. 926/33 per zehn u.v.m., Mi. 16500,-, sehr günstig! 500,–

8919 DDR, Druckvermerke aus dem Jahr 1966, umfangreiche gest. Zusammenstellung vieler hundert Dreier- und Viererstreifen aus der Bogenecke, alle mit vollständigen Druckvermerken. Dabei eine riesige Anzahl Sperrwerte, kpl. Sätze usw., chronologisch in zwei dicken Alben. Mi. für Gefälligkeitsentwertung bereits 12500,- 500,–

8920 DDR, Zusammendrucke der Sondermarken, postfrische Sammlung aller Zus.-Drucke ab Nr. 580, bis 1990, bis auf wenige billige Zus.-Dr., komplett, in vier neuwertigen Lindner-T-Vordruckalben. Dabei die immer fehlenden K1/6 (Mi. 220,-), alle Zus.-Dr. ex Nr. 926/33 (Mi. 200,-), 1012/13 (200,-), 1039/44 (320,-), 1074/79 (650,-) usw. Mi. 4700,- plus die ehemals teuren Alben 500,–

8921 DDR, 1949-1990, kpl. Slg. in vier Leuchtturm-Kassetten-Bindern, postfrisch, mit allen besseren Anfängen inkl. Nr. 261/70, 286/88, 5-Jahrespläne, allen Blöcken ab Bl. 7, 8/9A/B usw. Mi. knapp 5700,- 450,–

8922 DDR, 1949-1990, postfr. kpl. Sammlung in guter Qualität mit allen Anfängen, inkl. Pieck, Akademie, Chinesen, Nr. 327/41, 5-Jahrespläne, allen Blöcken ab Bl. 7, Marx-Bl. 8/9A/B usw., auch einige Extras wie Propagandafälschung Nr. 10, gepr., einige Zus.-Druckbogen, Jahres-Exclusiv-Slg. 1989 (alleine 800,- Mi.) usw. Mi. ca. 7000,- 450,–

8923 DDR, 1949-1990, postfrisch kpl. (bis auf zwei billige Werte) Slg. in guter Qualität, in drei Leuchtturm-Vordruckalben, mit allen Anfängen, Bl. 7-15, Akademie, Chinesen, 5-Jahresplan, Köpfe II, Pieck-Sätze usw. Mi. ca. 5600,- 450,–

8924 DDR, 1949/1959, postfrische Sammlung Besonderheiten mit fast nur Druckerzeichen und Druckvermerken inkl. vielen besseren. Dabei Nr. 234/38 DZ (Mi. 130,-), 246/47 in Viererblöcken mit DZ (128,-), 256/58 DV und 259 DZ (Mi. zusammen 220,-), 298/99 DZ (100,-), 317XI Einzelwert und Viererblock (300,-), 344YI DZ (120,-), 354YII DZ gepr., 398YI DV (200,-), 541XI DV gepr. Paul BPP (220,-) usw. Dazu wenige gestempelte Werte. Mi. 4400,-, seltenes Angebot 450,–

8925 DDR, 1949/1959, saubere Zusammenstellung nur der ersten Jahre ab Nr. 242/60, postfr., ungebr. und gest. Dabei Nr. 261/70 mehrf. gest., 286/88 mehrf. gest., Bl. 7 usw. Mi. rund 8000,- 450,–

8926 DDR, 1949/1990, gest. kpl. Sammlung ab Nr. 242, mit allen besseren Ausgaben wie u.a. Bl. 7, Bl. 8/9A/B, Bl. 10/19, Nr. 327/41 usw. Dazu postfrisch, anfangs teils auch ungebr. geführt, bis auf wenige Ausgaben ebenfalls kpl., inkl. Bl. 7, Bl. 8/9A/B postfr. etc., von 1954-1990 dann kpl., in neun dicken Alben. Mi. 8700,- 450,–

8927 DDR, 1949/1990, kpl. postfrische (Bl. 7 ungebr.) Sammlung mit allen besseren Ausgaben, u.a. Nr. 258 PF II, Akademie, Chinesen, Nr. 327/41, alle 5-Jahrespläne, alle vier Marx-Blöcke, Bl. 10/19 usw., oft Randstücke, die Werte nur mit den Rändern eingefalzt, so dass die Marken postfrisch sind, in drei Schaubek-Vordruckalben. Mi. 5700,- 450,–

8928 DDR, 1949/1990, postfrische vollständige, saubere Sammlung ab Nr. 242, bis 1970 im Leuchtturm-Vordruckalbum und später auf selbstgest. Blättern in zwei dicken Ringbindern. Dabei alle besseren Ausgaben wie u.a. Nr. 261/70, 286/88, 327/41, Bl. 7, alle vier Marx-Blöcke, Bl. 10/19 usw. Dazu Nr. 257 mit PF II und Block 10 mit gutem PF III. Mi. knapp über 6000,- 450,—

8929 DDR, 1953/1990, riesiger postfr. und gest. Bestand mit vielen kpl. Sätzen, alleine über 2000 Blöcken und Kleinbögen, vielen Zusammendrucken, u.a. allen Zus.-Dr. ex Nr. 2364/67 postfr. kpl., Nr. 2376/81 ca. zehnmal kpl., vielen Zus.-Dr. ex Nr. 2464/71 u.v.m., chronologisch in fünf Alben. Mi. rund 28.000,- 450,—

8930 DDR, 1959/1990, Zusammendrucke der Sondermarken, umfangreiche postfr. und gest. Slg. in vier Vordruckalben. Dabei viele kpl. Zus.-Dr.-Sätze wie u.a. Nr. 958/62 (Mi. 190,-), 983/87 (180,-), 2364/67 (235,-), 2464/71 (270,-), 2983/86 (295,-), je postfr. und gest. kpl. Mi. 4700,-, wobei die gestempelten Ausgaben immer billigst als Gefälligkeitsentwertung gerechnet wurden 450,—

8931 DDR, 1964/65, Druckvermerke, gest. Zusammenstellung mehrerer hundert Bogenecken-Paare und -Dreierstreifen, alle mit vollständigen Druckvermerken. Dabei bessere wie z.B. Nr. 1021 per 13, 18mal Achter-Zusammendruckblock Nr. 1039/44 mit Ordnungs-Nr. "4" (Mi. 1800,-) usw. Mi. 7700,- 450,—

8932 DDR, Partie von über 400 Markenheftchen ex MH 3/10, mit u.a. MH 3 per 70 (Mi. billigst 1120,-), MH 3 per 13 (Mi. billigst 845,-), MH 5 vielfach usw. Enormer KW! 450,—

8933 DDR, 14949-1990, postfr. kpl. Sammlung in vier SAFE-Vordruckalben (nur Nr. 286/88 Haftspuren) mit allen Werten und Blöcken, Mi. 5000,- 400,—

8934 DDR, 1949/1975, ab Nr. 242 komplette Sammlung in zwei Leuchtturm-Vordruckalben. Dabei nur Bl. 8/9A/B ungebraucht, sonst alles postfrisch, u.a. Nr. 261/70, 286/88, 327/41, alle Pieck-Ausgaben, alle 5-Jahrespläne, Bl. 7 postfr. und gest., Bl. 10/19 inkl. Bl. 12 PF X (Mi. 300,-) etc. Mi. 5000,- 400,—

8935 DDR, 1949/1990, parallel postfrische und gestempelte Slg., mit Nr. 242/47 postfr. u. gest., Bl. 7 (ungebr.), Nr. 286/88 postfr., alle vier Marx-Blöcken postfr., Bl. 10/11, Bl. 13/19 usw., von 1958-1990 sowohl postfr. als auch gest., bis auf wenige Werte, komplett. Mi. rund 6200,- 400,—

8936 DDR, 1949/1990, umfangreiche, postfr. u. gest. Slg. in fünf dicken Lindner- bzw. SAFE-Ringbindern. Dabei viele bessere Ausgaben wie u.a. Nr. 261/70 (Mi. 150,-), 286/88 (320,-), 327/41 (400,-), 362/79 und 405/22 (Mi. 400,-), Bl. 7 (160,-), 8/9A/B (400,-), 10/19, alle genannten postfr., usw. Mi. rund 12.000,-, wovon alleine 5000,- auf die 50er Jahre entfallen 400,—

8937 DDR, 1949/90, bis auf Pieck-Werte, kpl. Sammlung in zwei dicken Alben. Dabei Nr. 242/60 und 327/41 ungebraucht, sonst alles weitere postfrisch, inkl. Bl. 7, vier Marx-Blöcke, Bl. 10/15, Nr. 261/70, 286/88, alle 5-Jahrespläne usw. Mi. 5000,- 400,—

8938 DDR, 1949/90, parallel postfrisch, anfangs teils ungebr. und gest. geführte Sammlung, lediglich bis auf einige Werte ex Nr. 327/41 einmal komplett. Dabei Nr. 261/70, 286/88, je gest., Bl. 7 postfr., alle vier Marx-Blöcke ungebr. ohne Gummi, von 1956-1990 alles postfr. kpl. und gest. quasi kpl., in sechs neuwertigen Lindner-T-Vordruckalben (aus einem Raucherhaushalt stammend). Dazu Bl. 12 PF IX (Mi. 300,-) postfr. Mi. rund 6500,- 400,—

8939 DDR, 1955-1990, postfrische Slg. Zusammendrucke aus Markenheftchen, Klein- und Zusammendruckbogen, in zwei Leuchtturm-SF-Vordruckalben, dabei Markenheftchen-Zusammendrucke, ohne Hz4/6 u. Hz16/17, kpl., Zus.-Dr. aus Bogen kpl. mit Weltfestspiele Helsinki 1962, Weltraumflüge 1962, Leipziger Messe 1964, Pioniertreffen, Olympische Spiele Tokio 1964 und Trachten, Mi. 5500,- 400,—

8940 DDR, 1960-1990, spezialisierte und sehr breit angelegte Sammlung in sechs Lindner-Bänden, nahezu alles doppelt gesammelt, postfrisch und gestempelt, dazu eine Vielzahl an Zusammendruck-Kombinationen, auch aus Blöcken, Zus.-Dr.-Bögen, etliche Briefe usw. Der Michelwert liegt bei ca. 5000,- Euro 400,—

8941 DDR, umfangreicher Lagerposten in sechs Lageralben, fast nur Blöcke, postfr. u. gest., einzelne ungebraucht, dabei auch größere Anzahl früher Blöcke ex Bl. 7-15, z.B. sechsmal Debria-Block 7, insgesamt 20 (!) Marx-Blöcke, davon acht gestempelt, Bl. 10-15 ebenfalls mehrfach u.v.m. Enormer KW! 400,—

8942 Dienst, spezialisierte Slg. mit Dienst A inkl. Nr. 1-27, mit Nr. 22XII, 27XI/I, 29XII, 30XII, 31XII, 32II/XI, 33XII, Dienst B mit Nr. 7N mit Doppeldruck der schwarzen Farbe (Mi. unbekannt, Rarität!), 16-21N, 22, 23N, 30I, 31aI (!), 24-29, im Anhang noch DDR Nr. 622a, Bl. 15 400,—

8943 DDR, 1953-61, Zusammenstellung ausschließlich guter Besonderheiten wie Nr. 358-61 je in ER-VB links unten postfr. u. gest. mit DV, 380-81DV, 360I, 342aIDZ, 343DZ, div. Marken und alle Zusammendrucke aus Marx- und Engels-Blöcken, 805B(16), 814I, 719I, 463YI, 525YII, 526I, 521a/b, 522II, 833X, 349II, 350YII, 448aXI und XII, 916 ORF usw. 380,—

8944 DDR, 1949-1970, postfr. kpl. Slg. in zwei Lindner-Ringbindern, dabei alle besseren Werte und Blöcke, inkl. Nr. 261/70, Bl. 7, 286/89 (nur Nr. 288/89 Haftspuren), Marx-Blöcke kpl., beide 5-Jahrespläne, Pieck-Serien usw. Mi. ca. 4000,- 350,—

8945 DDR, 1949-1973, kpl. postfrische Slg., mit allen besseren Werten und Blöcken, inkl. Nr. 261/70, Bl. 7, 286/88, Köpfe II, Pieck-Sätze, Bl. 8/9A/B, 5-Jahrespläne, Zus.-Dr. aus Engels-Block, Eisenbahn '60 mit zweimal Fünferstreifen usw. Mi. 4300,- 350,—

8946 DDR, 1949-1974, gestempelte, augenscheinlich bis auf billige Nr. 361 und 384 kpl. Slg. im hübsch selbstgest. Klemmbinder, mit allen Blöcken, inkl. Bl. 7, 8-9A/B, Chinesen, Köpfe II etc. 350,—

8947 DDR, 1949-1975, parallel in beiden Erhaltungen geführte Sammlung auf selbstgest. Blättern in fünf Klemmbindern, bis auf gestempelte Marx-Blöcke, augenscheinlich je kpl., die ungestempelten Marken mit Falz befestigt, aber häufig als Randstücke bzw. Bogenecken gesammelt und Falz nur im Bogenrand, Marken postfr., dabei auch viele DV und DZ, die gestempelte Slg. ab Mitte der 50er Jahre häufig auf Satz-R-Briefen 350,—

8948 DDR, 1949-1990, dreibändige Sammlung, postfr./ungebr. und gest., praktisch kpl., mit Nr. 256/59, 261/66, 286/88, Bl. 7, Köpfe II, Bl. 8/9A/B, Bl. 10-13 usw. Mi. ca. 4500,- 350,–

8949 DDR, 1949-1990, gestempelte (ohne Köpfe II) kpl. Sammlung in vier Abria-Alben, dabei ansonsten alle besseren wie Akademie, Chinesen, Bl. 8/9A/B mit SST usw. Mi. ca. 4300,- 350,–

8950 DDR, 1949-1990, kpl. gestempelte Slg. in zwei schweren, selbstgestalteten Bänden, dabei alle besseren inkl. Blöcken wie Marx-Bl. 8/9A/B, Köpfe, Chinesen, Akademie usw. Mi. 4700,- 350,–

8951 DDR, 1949-1990, weitgehend kpl. Slg., postfrisch (evtl. eine handvoll Werte ungebraucht), in fünf Vordrduckalben, anfangs mit allen besseren Werten und Blöcken, z.B. Bl. 7, 8/9A/B etc., zum Ende hin einige Lücken. Mi. ca. 4500,- 350,–

8952 DDR, 1949-90, kpl. postfrische Slg. in vier Leuchtturm-Vordruckalben, 25 Pfg. Köpfe gepr., einige PF 350,–

8953 DDR, 1949/1968, bis auf Nr. 413 und 420 komplette Sammlung im Schaubek-Vordruckalbum. Dabei Bl. 8/9A/B, Bl. 10, Bl. 12 und Bl. 15 gest., Nr. 287 ungebr., alles weitere postfrisch, z.B. Nr. 261/70, 327/41 usw. Mi. 4600,- 350,–

8954 DDR, 1949/1969, postfrische saubere, ab Nr. 242 vollständige Sammlung, dabei Nr. 261/70, 286/88, 327/41, alle Pieck- und 5-Jahresplan-Sätze, Bl. 7, alle vier Marx-Blöcke, Bl. 10/19 usw., im Lindner-Vordruckalbum. Mi. 4400,- 350,–

8955 DDR, 1949/1990, bis auf Nr. 334 und drei einfache Pieck-Werte, komplette Sammlung in fünf Lindner-T-Vordruckalben. Gesammelt wurde postfrisch, anfangs auch einige Werte ungebraucht, dabei Bl. 7, Bl. 8/9A/B, Nr. 261/70, je postfr., Chinesen (Nr. 287 postfr.), alle 5-Jahrespläne usw. Mi. 4700,- + Alben 350,–

8956 DDR, 1949/1990, parallel postfr., anfangs wenig ungebr., und gest. Slg., mit u.a. Nr. 327/41, Bl. 7, allen vier Marx-Blöcken, Bl. 10/15, je gest., von 1960-1990 sowohl postfr. als auch gest. je kpl., in acht Ringbindern. Mi. 7500,- 350,–

8957 DDR, 1949/1990, postfrische, bis auf unbedeutende Nr. 258/59 und 334, nahezu vollständige Sammlung, inkl. Nr. 249 PF II, Bl. 7, allen vier Marx-Blöcken, Bl. 10/19, Nr. 261/70, 286/88, allen 5-Jahresplänen usw., in sechs neuwertigen Leuchtturm-"Deutschland-Klassik"-Vordruckalben der Deutschen Post. Mi. 5600,- plus die teuren Alben 350,–

8958 DDR, 1949/1990, sauber gestempelte, kpl. (nur Nr. 341 fehlt) Sammlung ab Nr. 242, mit allen besseren Ausgaben wie Bl. 7, allen vier Marx-Blöcken, Bl. 10/19, Nr. 286/88, Persönlichkeiten mit Nr. 334z bedarfsgest., best. gepr. Schönherr BPP (Mi. 450,-) usw. Dazu Nr. 243 mit PF III, alles auf selbstgest. Blättern in zwei dicken Ringbindern. Mi., alles billigste Entwertung gerechnet, bereits 5000,- 350,–

8959 DDR, 1949/1990, sauber gestempelte, komplette, teils überkpl. Sammlung in zwei DAVO-Vordruckalben. Dabei, neben allen besseren Ausgaben wie Bl. 7/19 (inkl. Bl. 8/9A/B), Nr. 286/88, 327/41 usw., die Pieck-Ausgaben reichhaltig mit vielen geprüften Unter-Farben, u.a. Nr. 622a, gepr. Schönherr, und 257 mit gutem Plattenfehler I. Mi. 5800,- 350,–

8960 DDR, 1949/90, gestempelte (nur Bl. 8/9B und Nr. 332 ungebr.), bis auf Bl. 7, komplette Slg. mit allen besseren Ausgaben, u.a. Nr. 261/70, 286/88, Persönlichkeiten mit 80 Pfg. auf Lackpapier, alle vier Marx-Blöcke, Bl. 10/19 usw., in zwei Schaubek-Vordruckalben. Mi., alles billigst als Gefälligkeitsentwertung gerechnet, bereits 4500,- 350,–

8961 DDR, Druckerzeichen, 1965, Partie von mehreren hundert gest. Bogenecken-Paaren und -Dreierstreifen, alle mit vollständigen Druckvermerken. Dabei viele bessere Ausgaben und Sperrwerte inkl. Nr. 1084/86 mehrf., 1087/88 vielfach, 1099 per zehn, 1102/10 mehrf., Zus.-Dr. Nr. 1138/40 vielfach, 1147/52 vielfach kpl. usw. Mi., alles gefälligkeitsentwertet gerechnet, 6200,- 350,–

8962 DDR, Sondermarkenheftchen, postfrische, nach Typen und Besonderheiten spezialisierte Slg. mit über 180 SMHD ex 1/49, dabei SMHD 1 in zwei Typen (Mi. 200,-), 3 per 21, 4 per sechs (240,-), 5 per 12, 6 per sieben inkl. versch. Typen, gutes SMHD 7 (Mi. 100,-), 9 per 12 mit Typen und Besonderheiten, 10 per 11 inkl. dreimal SMHD 10II usw. Hoher KW und in diesem Umfang selten 350,–

8963 DDR, spezialisierter Sammlungsteil der Jahre 1955-60 mit einer Vielzahl von immer fehlenden Unternummern, u.a. Nr. 242bbIIIXII tadellos postfr., gepr., 505I, 522I/II, 525YII, 526I, 539II, Bl. 13 mit Tages- und SST, 453I, 523YI, 544I-III, VI, VII, 539I, 548I, 545I lose gest. und auf FDC, 545II, 559I, 560I, 578B/B, 595II, 602I, 600I/II, 586I, 625I auf FDC, 622a, 636I, 694I, 727X, 778I(2), 781I etc. Seltenes Angebot! Günstiger Ausruf! 350,–

8964 DDR, 1949-1971, kpl. Slg. im Leuchtturm-Vordruckalbum, bis etwa 1964 gestempelt (Marx-Blöcke postfrisch), danach postfrisch, mit allen Anfangsspitzen, dazu ein dicker zweiter Band, hier nur die letzten Jahre 1986-90 gesammelt, aber sehr spezialisiert mit vielen Belegen, Zusammendrucken usw. 300,–

8965 DDR, 1949-1976, postfrische, fast kpl. Sammlung mit den Anfängen in zwei Bänden (es fehlen nur ein Pieck-Satz, Köpfe II u. Nr. 405/22, sonst kpl.), mit Bach '50, Nr. 251/55, Bl. 7, 289/90 (Nr. 290 leicht glasig), allen vier Marx-Blöcken, FJP Offsetdruck, Bl. 10-15 etc. Mi. ca. 4000,- 300,–

8966 DDR, 1949-1990, gestempelte Slg. in zwei Bänden, wohl annähernd kpl. (vier bis fünf billige Werte fehlen), mit allen Anfängen und Blöcken, u.a. Bl. 7, 8/9A/B Marx, Bl. 10-15, Köpfe II mit Höchstwerten, gepr. Zierer, Akademie, Chinesen usw. Mi. ca. 4700,- 300,–

8967 DDR, 1949-90, fünfbändige Slg., hauptsächlich postfr./ungebraucht mit guten Werten u. fast kpl. (wenige gestempelt), dabei Pieck-Serien, Nr. 261/70, Bl. 7, 282/3, 284/5, 289/90, 322/25, 362/79 etc., Mi. ca. 3500,- 300,–

8968 DDR, 1949/1975, postfrische, bis auf Nr. 325 und unbed. Nr. 420, kpl. Sammlung mit allen besseren Ausgaben, z.B. Nr. 261/70, 286/88, 5-Jahrespläne, Bl. 7, alle vier Marx-Blöcke, Bl. 10/19 usw., in drei Lindner-T-Vordruckalben. Mi. 4700,- plus Alben 300,–

8969 DDR, 1949/1990, Nachlaß in 21 (!) Bänden, davon 11 dicke Vordruckalben, auch einige Anfänge, dabei in gemischter Erhaltung z.B. Nr. 280/88, Akademie, Leipziger Messe, Pieck, einige Blöcke, später auch mit Zus.-Drucken, einige Lagerbestände etc., große Materialmenge zum günstigen Ausruf 300,–

8970 DDR, 1949/1990, lediglich ohne Bl. 7/9 komplette Sammlung, anfangs postfr./ungebr. und gest. geführt, ab Nr. 242, mit Akademie, Nr. 284 mit PF I postfr. (Mi. 250,-), 286/88 postfr. (320,-), 327/41 usw., von 1955-1990 durchweg postfr. kpl., anfangs auf Leuchtturm-Vordrucken, von 1957-1990 in vier neuwertigen SAFE-Vordruckalben in edler Skai-Ausführung. Mi. 4200,- plus die teuren Alben — 300,—

8971 DDR, 1949/1990, umfangreiche gestempelte Sammlung inkl. einiger Besonderheiten, lediglich ohne Bl. 7 und Nr. 286/88, nahezu kpl., in acht großformatigen Alben. Dabei Nr. 242/70, alle vier Marx-Blöcke, Bl. 10/19, Nr. 327/41 spezialisiert mit zweimal 25 Pfg. und einmal 80 Pfg. Lackpapier, Pieck teils mehrfach inkl. je einmal Nr. 322Y und 324Y etc. Der Michelwert, alles gefälligkeitsentwertet gerechnet, beträgt bereits 6000,- — 300,—

8972 DDR, ca. 1949-1960, Partie nur guter Ausgaben, u.a. mit zweimal Bl. 7 gest., drei gest. Marx-Bl., fünfmal Bl. 10 inkl. XI postfr., gepr., PF III postfr., 10mal Bl. 12 (u.a. PF IV per vier), 11mal Bl. 13 postfr., vier gest. Serien Nr. 261-70, Chinesen Nr. 286-88 sechsmal gest. usw. Reizvolle Partie nur mit guten Ausgaben — 300,—

8973 DDR, 1949-1990, postfr. (ca. 10 billige Werte ungebr.) kpl. Slg. in drei Leuchtturm-SF-Vordruckalben, dabei alle Spitzen wie Pieck, Akademie, Chinesen, Köpfe II, FJP I u. II, Marx-Blöcke usw. Mi. 5600,- — 250,—

8974 DDR, 1949-1990, postfr. (wenig ungebr.) Slg. in fünf Borek-Vordruckalben, bis auf FJP I u. II und später wenige billige Werte, kpl. mit allen Spitzen, z.B. Pieck, Akademie, Chinesen, Köpfe II, Debria- und Marx-Blöcke etc., häufig aufgelockert mit Zusammendrucken, Schwarzdrucken usw. Mi. 5300,- — 250,—

8975 DDR, 1949-1990, postfr. Slg. in drei Leuchtturm-Vordruckalben, bis auf 25 Pfg. Köpfe II und Bl. 8A kpl., sonst mit allen Spitzen wie Akademie, Chinesen, FJP I u. II, Bl. 8/9B u. 9A etc. Mi. 5300,- — 250,—

8976 DDR, 1949-1990, postfr. kpl. Slg. in fünf Borek-Vordruckalben, dabei alle Spitzen wie Akademie, Chinesen, Köpfe II gepr. Weigelt, Marx-Blöcke usw. Mi. 5600,- — 250,—

8977 DDR, 1949/1964, bis auf Nr. 270, 332 u. 341 komplette Slg., teils postfr., teils gest., dabei Bl. 7, Nr. 261/69, 286/88, je gest., drei postfr. Marx-Blöcke gezähnt, Bl. 10 postfr. und mit PF III gest., Bl. 13 zweimal postfr., Bl. 15 postfr. und gest. etc., im Leuchtturm-Vordruckalbum. Mi. 3800,- — 250,—

8978 DDR, 1949/1966, bis auf die Blöcke und einige Werte 5-Jahresplan, komplette postfrische, anfangs etwas ungebrauchte Slg., ab Nr. 242, im dicken, schweren Ordner. Dabei Nr. 261/70, 286/88, 322/26 postfr., 327/41 postfr. usw. Dazu die Jahre 1967/1975 als Viererblöcke, häufig aus der Bogenecke. Mi. 4500,- — 250,—

8979 DDR, 1949/1966, sauber gestempelte, nur ohne Nr. 334, vollständige Sammlung mit allen besseren Ausgaben, u.a. Nr. 261/70, 286/88, Debria-Block, allen vier Marx-Blöcken, Bl. 10/19 usw., im älteren Schaubek-Vordruckalbum. Mi., alles billigst als Gefälligkeitsentwertung gerechnet, bereits 3300,- — 250,—

8980 DDR, 1949/1980, gestempelte Slg., die Jahrgänge 1949/1964 (ohne Nr. 327/41 und Bl. 13) in den Hauptnummern kpl., im dicken Vordruckalbum. Dabei Nr. 261/70 lose und auf Luxus-Briefstücken mit SST, Nr. 286/88, Bl. 7, Marx-Blöcke gezähnt, Bl. 10/12, 14/19 usw. Dazu diverse spätere Ausgaben. Mi. ca. 3400,- — 250,—

8981 DDR, 1949/1988, umfangreiche, saubere postfr. (nur zwei Chinesen-Werte mit Haftspuren und ein Marx-Block ungebr.), bis auf einige Werte ex Nr. 327/41, vollständige Slg., dabei alle besseren Ausgaben wie z.B. Bl. 7, Nr. 261/70, Bl. 8/9A/B, Bl. 10/19, alle 5-Jahrespläne usw., in fünf neuwertigen Lindner-Vordruckalben mit Schuber. Mi. 5000,- plus etwa 500,- Euro ehem. Neupreis der Alben — 250,—

8982 DDR, 1949/1990, kpl. Sammlung, teils postfr., teils gest., sowie anfangs teils ungebr., in zwei Alben. Dabei Akademie, Chinesen gest., Nr. 327/41, Bl. 7 PF III, Marx-Blöcke nur gezähnt gest., Bl. 10/11, Bl. 12IX, Bl. 13 usw., von 1958-1990 alles postfrisch (!). Mi. rund 4000,- — 250,—

8983 DDR, 1949/1990, umfangreiche, sowohl postfr., wenig ungebr. und gest. Slg. in sechs Lindner-T-Vordruckalben. Dabei Nr. 242/70, 286/88 gest. usw., ab 1954 einmal kpl., von 1956-1990 sowohl postfr. als auch gest. (ohne Bl. 15) je kpl. Mi. rund 6000,- + teure Alben — 250,—

8984 DDR, Markenheftchenbogen, Slg. ab 5-Jahresplan mit besseren, einige teils Randmängel. Dabei gute MHB 1/3 (Mi. 740,-), MHB 4 u. 6 (Mi. 1700,-), je gestempelt, MHB 7/9 obere Reihe gest., sonst postfr. (Mi. für gest. 440,-), MHB 10/11 postfr. und gest. (Mi. 600,-) etc. — 250,—

8985 DDR, Nr. 1074/79, Volkstrachten 1964, senkrechter Zusammendruck aus der Bogenecke gestempelt 32mal kpl., alle mit vollständigen Druckvermerken. Dabei je 16mal Ordnungs-Nr. "1" und "2". Mi., billigste Entwertung, 4160,-, seltenes Angebot! — 250,—

8986 DDR, Zusammendrucke Trachten 1971 und Rosenausstellung 1972, postfr. Spezialslg. mit etlichen Herzstücken, gutem Zus.-Dr. WZ14I zehnmal postfr. (Mi. 1400,-), MHB A12 und zweimal A13 (Mi. zus. 420,-) etc. Mi. ca. 4500,- — 250,—

8987 DDR, Zusammendrucke, Sammlung der 70er/80er Jahre mit Unmengen gest. Zus.-Drucken, einigen postfrischen, sowie fast 300 Briefen, in sieben Alben. Dabei viele kpl. Zus.-Druck-Sätze, z.B. alle ex Nr. 2364/67, 2464/71 und 2983/86, je gest., Zus.-Dr. mit Druckvermerken usw. Mi. rund 5000,-, sehr günstig! — 250,—

8988 DDR, nur Dienst, allermeist postfrische Slg. inkl. Dienst A Nr. 1-17, 18-27 (mit Nr. 22x), 28x, B Nr. 16-23N, weitere 16 versch. Billetstreifen, C Nr. 1-15, 16-30 kpl. (!), 31III, D 1A postfr., 1AI zweimal gest., E 1 postfr., Spendenmarken etc. — 250,—

8989 DDR, postfrische saubere Zusammenstellung nur Erstausgaben bis 1953. Dabei Nr. 242 mit Druckerzeichen, 251/55, 261/70 aus der Bogenecke und zusätzlich zwei lose Sätze, 286/88, 362/76 u. 378/79 etc. Mi. 1900,- — 250,—

8990 DDR, 1949-1953, in beiden Erhaltungen angelegter spezialisierter Sammlungsteil, postfrisch u.a. mit Nr. 243IV, 242DV, 245DV, 247I, 273b zweimal (!), 286-88, 289-92, 342bb, gestempelt u.a. mit Nr. 271-72 (diese Marken sind lose völlig unterschätzt!), 288-305, 325z, sowie Briefe inkl. Nr. 256-59, 261, 275 MeF, 276-79, 282-83, 286 MiF etc., günstig! — 220,—

8991 DDR, 1949-1953, z.T. spezialisierte Sammlung der ersten Jahre ab Nr. 242-70, teils in beiden Erhaltungen kpl., u.a. fünfmal (!) Bl. 7, dabei drei versch. Stempel und Einzelmarken, sowie Nr. 276-321 kpl., teils auch dopp. 220,–

8992 DDR, 1949-1955, postfrischer und gestempelter Sammlungsteil ab Nr. 242/43, mit Nr. 261-72 kpl., 284-86, 289-92, Köpfe II kpl., 398-403 gest. ER-Paare mit DV, Bl. 8A/B, 423-24YDV, 430DV, 433-34DV, Bl. 10/11 usw., günstig! 220,–

8993 DDR, 1949-1960 kpl. im Vordruckalbum, inkl. Dienst, meist postfrisch, teils etwas gemischt, Köpfe II tadellos postfrisch, Marx-Blockpaar SST 220,–

8994 DDR, 1949-1961, postfr. Slg. im Borek-Vordruckalbum, dabei u.a. Nr. 242/55, 261/70, Bl. 7, 286 u. 288, ab 1952, ohne Köpfe II, kpl., mit Marx-Blöcken und FJP I u. II. Mi. 2900,- 220,–

8995 DDR, 1949-1963 augenscheinlich kpl. gest. im selbstgest. Album inkl. allen Blöcken, Chinesen etc., günstig! 220,–

8996 DDR, 1949-1990, Slg. in beiden Erhaltungen in drei Vordruckalben, aus den ersten Jahren fehlen nur 25 u. 80 Pfg. Köpfe, zwei Marx-Bl. und Nr. 489, sonst mit allen anderen Spitzen inkl. Chinesen, Debria-Bl., zwei Marx-Bl. etc., später unwesentliche Lücken, hoher KW! 220,–

8997 DDR, 1949-1990, gest. Slg. in vier Vordruckalben, bis auf 25 Pfg. Köpfe II kpl., inkl. Akademie, Chinesen, Marx-Blöcken usw., zusätzlich einige Bogen, MHB 12/13 etc. Mi. 4400,- 220,–

8998 DDR, 1949-90, ohne Nr. 286-88 kpl. Slg. in drei Leuchtturm-Vordruckalben, Bl. 7 u. Akademie kl. Gummifehler, Köpfe II ungebr., sonst postfrisch 220,–

8999 DDR, 1949/1954, Slg., offensichtlich alles bedarfsgestempelt, mit vielen kpl. Sätzen ab mehrfach Nr. 242/44, fünfmal Nr. 261/70, 280/85 mehrf., drei Chinesen-Sätzen usw. Mi. rund 5000,- 220,–

9000 DDR, 1949/1963, gestempelte, bis auf wenige Werte ex Nr. 327/41 komplette Sammlung, ab Nr. 242, auf Borek-Vordrucken. Dabei Akademie, Chinesen, Debria-Block, alle vier Marx-Blöcke mit Ortsstpl., Bl. 10/15 (Bl. 15 ungebr.) usw. Mi. 3000,- 220,–

9001 DDR, 1949/1971, sauber gestempelte, bis auf einige Werte ex Nr. 327/41 (80 Pfg. Lackpapier enthalten) und wenige unbedeutende Werte, kpl. mit allen besseren Ausgaben, dabei u.a. Nr. 261/70, 286/88, Bl. 7 auf Brief, alle vier Marx-Blöcke, Bl. 10/19 usw., im Lindner-Ringbinder. Mi. rund 4000,- 220,–

9002 DDR, 1949/1989, Slg. in drei Schaubek-Vordruckalben, dabei u.a. Bl. 8/9A/B zweimal ungebr. kpl., Bl. 12 PF IX postfr. (Mi. 300,-) usw., von 1963-1989 postfr. kpl. Mi. 3700,- 220,–

9003 DDR, 1949/1989, gest. Slg., ab Nr. 242, lediglich ohne Bl. 7, Nr. 334 und 341, kpl. (Marx-Blöcke ungebr.), dabei alle besseren Ausgaben wie Nr. 244 mit PF V (Mi. 250,-), tiefst gepr. Weigelt BPP, Nr. 261/70, 286/88, Bl. 10/19, 80 Pfg. Persönlichkeiten auf Lackpapier etc., in drei Vordruckalben. Mi., alles billigst als Gefälligkeitsentwertung gerechnet, bereits 4300,- 220,–

9004 DDR, 1949/1990, Briefsammlung, meist Schmuck-FDCs, in drei dicken Ordnern. Dabei u.a. FDC Nr. 248/49, 289/92 ✉ zweimal auf amtl. Faltkarten, 311/14 auf FDC, vier versch. Zusammendrucke der Nr. 580 auf FDCs (Mi. 175,-) usw. Mi. 2800,- 220,–

9005 DDR, 1949/1990, postfrische, nur ohne Bl. 7, Nr. 334 und 405/22, nahezu kpl. Slg. in drei dicken KABE-Vordruckalben. Dabei alle besseren Werte wie Nr. 261/70, 286/88 (Nr. 288 ungebr.), Bl. 8/9A/B, Bl. 10/13 mit zusätzlich den Einzelwerten, Bl. 14/19 usw. Mi. 5000,-, günstiger Ausruf! 220,–

9006 DDR, 1949/1990, umfangreicher postfr., ungebr. und gest. Bestand von rund 7500 Werten, sowie einer Vielzahl von Blöcken und Kleinbögen, ab Nr. 242/49 teils mehrf., in drei Alben. Dabei Herzstück Bl. 7 gest., Nr. 261/70 gest., 286/88 per zwei, Bl. 9B postfr., Bl. 10/15 postfr. usw. Mi. nur der Ausgaben bis 1959 bereits etwa 3500,- 220,–

9007 DDR, 1950-53, postfrische und gestempelte Partie nur Besonderheiten, dabei postfr. Nr. 273b/c (!), 339b auf Bfst., 342ba, 342bbIII im gest. ER-Achterblock mit DZ, Dienst A, Verw.-Post B 22zIIXII postfr., dito 18IIXII, 36IIa PF gest., Dienst B 7XII postfrisch etc., günstig! 220,–

9008 DDR, 1953-1958, Sammlungsteil ab Nr. 242, mit u.a. Bl. 7, 287/88, Köpfe II bis auf Nr. 339 kpl. gest., drei Marx-Blöcke, Bl. 10-14, dabei Bl. 10, 11 u. 12 (PF IV) doppelt, später noch Nr. 926-33 KB auf Brief 220,–

9009 DDR, 1954-1958, Block-Spezialslg. inkl. Bl. 10 (7 inkl. XI/II sowie PF II, III u. IV je postfr.), Bl. 11(3), 12 (4 inkl. XI/XII und PF IV), Bl. 13 (4, postfrisch, zwei versch. SST, einmal Tagesstempel), Bl. 14(4), ferner Bl. 15 postfr. u. gest. 220,–

9010 DDR, 1957/1990, umfangreiche Slg. von rund 1000 versch. frankierten, meist gelaufenen Briefen. Dabei eine ✉ riesige Anzahl kpl. Sätze, rund 60 Blöcke und Kleinbögen, mehrere hundert Einschreiben usw., alles in zehn alten, etwas "muffigen" Briefalben. Aufgrund der Menge enorm hoher KW 220,–

9011 DDR, 1958-89, interessante FDC-Slg., Hauptwert ab 1974-89, praktisch nur mit Blöcken und Kleinbögen (!), vorher ✉ Nr. 662 auf zwei seltenen FDCs mit SST und Tagesstempel, sowie Nr. 926-33 KLB auf FDC (seltenes Angebot!) 220,–

9012 DDR, 1960/1990, umfangreicher postfr. und gest. Bestand mit einer riesigen Menge kpl. Sätze, chronologisch in drei dicken Alben. Mi. rund 12.000,- 220,–

9013 DDR, Brief-Nachlaß von rund 2000 Belegen im Karton, dabei eine große Menge FDCs bereits ab Mitte der 50er ✉ Jahre, mit zwei FDCs Bl. 14 (Mi. 320,-), Nr. 548/50, gutem Bl. 18 (Mi. 150,-), je auf FDC, Dienst usw., aufgrund der Menge enormer KW 220,–

9014 DDR, Köpfe II, umfangreiche, postfr. saubere Zusammenstellung, nach Wasserzeichen spezialisiert. Dabei Nr. 327YI mehrf., 334 (Mi. 200,-), 336ZaXII, 338VbXI, 339 PF III und IV (Mi. 170,-) usw. Mi. 2300,- 220,–

9015 DDR, Zusammendrucke, 1949 bis ca. 1978, interessante Sammlung ab frühen Zus.-Dr. mit Block-Kombinationen ab Debria u. Marx, Engels mit Kombinationen, ferner Jugend '62 kpl., Weltraum '62 kpl., Messe '64 kpl., dito Olympia '64 kpl., Pioniere mit K6, Trachten '64 kpl. u.v.m., meist postfr. gesammelt. Enormer KW! 220,–

9016 DDR, ca. 1950-1960, Partie besserer Werte, teils als Einzellose vorgesehen, inkl. Nr. 246-47 in Luxus-gest. VB, 342bbXII/II im postfr. Eckrand-VB mit DV (Mi. 1100,-), 362-79 FDC, 538YIIDV-VB auf Brief, 609-15DV, 662 auf Bed.-Brief, 720I auf Brief, Dienst B Nr. 6L, 9L, 7NL, 10L, 11L, 13L und 15 je postfrisch (alle im Michel "-.-") etc. Uriges Los, günstig! 220,–

9017 DDR, umfangreicher gest. Bestand von rund 12.000 Werten ab Ende der 50er Jahre bis 1990, in zwei dicken E-Büchern. Dabei viele kpl. Sätze mit einer Menge von Sperrwerten, diversen Zusammendrucken ex Nr. 893/94 (Mi. billigst 1100,-) und 1074/79 (Mi. billigst 450,-), ferner Dienst mit u.a. E Nr. 2 (Mi. 350,-, Mängel) u.v.m., gewaltiger KW! 220,–

9018 DDR, 1948-56, nur DV/DZ, postfr. Spezialsammlungsteil ab Nr. 198-99DV/DZ, mit Nr. 228DV/DZ(2), 235-38DV, 233IIDZ, 232DV/DZ, dito 229-31, 240-41DV/DZ, 242DV/DZ(2), 245DV/DZ, 248/249DV/DZ, 255DV/DZ, 294DV1, 295DV/DZ, 296-7DV/DZ, 298-99DV/DZ, 352DZ, 404DV/DZ, 398-403DV etc. 200,–

9019 DDR, 1949-1990, Nachlaßbestand mit Sammlungen und Lagerbeständen ab Anfang, mit erheblichen Mengen postfr./gest., auch Zus.-Dr.-Lagerbestände umfangreich, dabei z.B. Partie mit Marx-Zus.-Dr., etwas SBZ inkl. Bl. 6, Blocklager, Bogenware, postfrische Eckrand-Slg. mit mehreren hundert Werten etc. 200,–

9020 DDR, 1949-1990, ohne Nr. 286-288, 25 Pfg. Köpfe und Marx-Bl. augenscheinlich kpl. zweibändige gest. Slg. mit einigen Extras, mit Bl. 7, Akademie usw. 200,–

9021 DDR, 1949-1990, saubere postfrische Slg. in fünf neuwertigen Leuchtturm-Vordruckalben (auch Dienst-Teil), ab Nr. 242, ab Mitte der 50er Jahre praktisch kpl. mit zusätzlich sehr gutem Zusammendruck-Teil. Mi. 3000,- + Alben 200,–

9022 DDR, 1949/1963, postfr. und gest. Slg., u.a. Bl. 7 postfr., Nr. 261/70 gest., Bl. 8/9A postfr., Bl. 8/9B gest., Bl. 10/13 gest. usw. Mi. 2400,- 200,–

9023 DDR, 1949/1975, vollständige Slg., teils postfr., inkl. Nr. 260/70, 327/41, Bl. 7, Bl. 8/9A/B, Bl. 10/15, je postfr., und teils gest., inkl. Nr. 286/88, Bl. 19 usw., in zwei Leuchtturm-Vordruckalben. Mi. ca. 3800,- plus Alben 200,–

9024 DDR, 1949/1990, gest. Slg. ab Nr. 242, ohne einige Werte ex Nr. 327/41 und Bl. 7/9, kpl., mit Nr. 257II (Mi. 200,-), 286/88, Bl. 10/19 usw., in drei KABE-Vordruckalben. Mi. 3800,- + Alben 200,–

9025 DDR, 1949/1990, postfrische Slg., bis auf wenige Ausgaben, nahzu komplett, mit Nr. 242/55, 260, Bl. 7, 286/88, 322/41 (Mi. 530,-) usw., von 1954-1990 (ohne Bl. 11/13) kpl. Dazu etliche, teils bessere Zusammendrucke, z.B. diverse Zus.-Dr. ex Nr. 1074/79. Mi. 5200,-, sehr günstig! 200,–

9026 DDR, 1949/1990, postfrische Slg. ab Nr. 242/47, u.a. von 1955-1990, lediglich ohne Bl. 10/13 und 15, komplett, bis 1969 in zwei KABE-Vordruckalben und später im dicken E-Buch. Dazu einige ungebrauchte Werte wie die ersten beiden 5-Jahresplan-Sätze. Mi. 3400,- 200,–

9027 DDR, 1949/1990, umfangreiche gestempelte, bis auf Bl. 7, drei Marx-Blöcken, Nr. 334 und 341, nahezu kpl. Slg., dabei Akademie, Chinesen, Bl. 10/19, 80 Pfg. Persönlichkeiten auf Lackpapier usw., in zwei dicken KABE-Vordruckalben. Mi. etwa 4500,-, günstiger Ausruf! 200,–

9028 DDR, 1953, Köpfe II, postfrischer Spezialsammlungsteil mit 36 gepr. Unter-Nr. inkl. guten wie Nr. 328zaXI, 327I, 333vbXII, 335vaYI, vbXII, zaXI, 336zaXII, 338vbXI, weitere Besonderheiten wie Nr. 339va PF I, 339III etc. 200,–

9029 DDR, Nachlaß mit etlichen Blöcken und Kleinbögen, u.a. mit Bl. 19 per drei (Mi. 240,-), Zus.-Dr.-Bögen mit sechsmal Nr. 2364/67 (510,-), 2464/67I postfr. und zweimal Nr. 2368/71II gest. (230,-), 3306/9 gest. (Mi. "-.-"), Zus.-Drucke, sechs Jahrbücher und Jahressammlungen (850,-) usw. 200,–

9030 DDR, Slg. Plattenfehler 50er Jahre, dabei Bl. 10IV (Mi. 450,-), Bl. 12IV (160,-), Bl. 12X (450,-), je gestempelt, Nr. 453I gest. (180,-), 558 postfr. mit zweitem, schwächerem Aufdruck, usw. 200,–

9031 DDR, fünfbändiger Sammlungsbestand aus 1949-1990, in allen Erhaltungen, dabei Sammlungsteile im Vordruckalbum über Strecken postfr. u. gest., sowie umfangreiches Block-Lager, z.B. mit Bl. 7, insgesamt neun Marx-Blöcke (davon sieben postfr.), sechsmal Bl. 10, Bl. 11 per neun, Bl. 12(5), Bl. 13(3) und dann teils in Mengen bis 12-fach. Enormer Katalogwert und günstig taxiert 200,–

9032 DDR, postfrische Markenheftchenbogen-Slg., wie üblich etwas unterschiedlich, mit guten MHB 1/3 (Mi. 910,-), MHB 12/18A (315,-) und MHB 20/21 200,–

9033 DDR, rund 800 verschiedene Schmuck-FDCs, alle unbeschriftet, aus dem Zeitraum 1974/1990 offensichtlich kpl. ✉ inkl. rund 90 Blöcken und Kleinbögen. Mi. rund 2500,- 200,–

9034 DDR, sammlungsähnlicher Lagerbestand Zusammendruck-Kombinationen ab 5-Jahresplan, mit vielen Zus.-Dr., Herzstücken '57, teils mehrfach, Rosen mit Stegen u. Randvarianten etc., bis Neuzeit, dazu Ulbricht mit Spezialteil u. gepr. Wasserzeichen, Rollenmarken, Ränder u.v.m., sicherlich Fundgrube mit sehr hohem KW 200,–

9035 DDR, "bunter" Posten mit rund 2000 Briefen und Belegen, offensichtlich nur Sondermarken ab Ende der 50er Jahre. ✉ Dabei Expreß- und Einschreibebriefe, viele FDCs mit kpl. Sätzen, etliche Blöcke usw., aufgrund der Menge enormer KW 180,–

9036 DDR, 1949-73, gestempelte Slg. im Vordruckalbum ab Nr. 242, mit Akademie, Nr. 286/88 usw., ab 1955 nahezu vollständig, dabei Blöcke, Kleinbögen etc. Mi. über 2400,- 180,–

9037 DDR, 1949/1974, postfrische Partie ab Nr. 242/45, mit Bogenecken-Paar Nr. 324 mit DV (Mi. für Dreierstreifen 300,-), Nr. 325, viele Werte ex Nr. 363/79 und 405/22, große Anzahl kpl. Sätze usw. Mi. 4300,- 180,–

9038 DDR, 1949/1976, gestempelte Slg. ab Nr. 242, mit u.a. Bl. 7, Bl. 8B, Bl. 11, Bl. 12 PF IV usw., von 1960-1976 quasi kpl., in zwei Schaubek-Vordruckalben. Mi. 2500,- 180,–

9039 DDR, 1949/1990, gest. Slg. ab Nr. 242, mit u.a. Bl. 10/12 usw., von 1960-1990 kpl. Mi., alles billigst als Gefälligkeitsstempel gerechnet, bereits 3200,- 180,–

9040 DDR, 1949/1990, gest. Slg. ab Nr. 242, mit u.a. Akademie, Debria-Block, Bl. 10/12, Bl. 15 usw., von 1960-1990 kpl., in zwei Schaubek-Vordruckalben. Mi., alles als Gefälligkeitsentwertung gerechnet, bereits 3300,- 180,—

9041 DDR, 1949/80, umfangreiche Slg., postfr./ungebr. und gest., ab Nr. 242, in vier Alben. Dabei Nr. 242/70 kpl., Debria-Block, zweimal Nr. 286/88 usw. Mi. etwa 3600,- 180,—

9042 DDR, 1975/1990, umfangreiche postfrische Slg. Zusammendruckbogen u. -teile, teils in "loser Schüttung", u.a. Zirkus, Meißen etc., dazu noch Blöcke u. KLB, geschätzt sicher mehrere tausend Euro Katalogwert, ideal zum Auflösen 180,—

9043 DDR, Partie Bogen und Bogenteile im Bogenalbum, dabei Zusammendruckbögen inkl. Nr. 1573/74 (Mi. 140,-), 2464/71II (150,-), 2884/87 (120,-), 3265/66 (125,-), je postfr., 2983/86 gest. (200,-), 3005/8 postfr. und gest. (120,-), 3306/9 gest. (Mi. "-.-"), MHB 20/21 postfr. und gest. (205,-), Bl. 19 ungebr. per fünf (Mi. 350,-). Mi. 2100,- 180,—

9044 DDR, Partie besserer Ausgaben, dabei Bl. 7 auf FDC (Mi. 200,-), Bl. 8/9A/B mit SST (Mi. 600,-), Bl. 8/9A postfr. (200,-), sowie Bl. 13 mit Ortsstempel (Mi. 180,-) 180,—

9045 DDR, Ulbricht, Posten von rund 10.000 Werten, neben wenigen postfrischen Einheiten, alles gestempelt in Bündeln, Tütchen und lose. Aufgrund der Vielzahl von Besonderheiten sicherlich eine ergiebige Fundgrube 180,—

9046 DDR, dickes Album mit immer wieder besseren Ausgaben, fast alles gestempelt, ab mehrfach Nr. 242. Dabei Nr. 662 fünfmal gest., Bl. 8B und Bl. 10/13 gest. (Mi. 390,-), viele gest. Zusammendrucke, u.a. K1/4 (Mi. 110,-), alle sechs Paare der Nr. 1074/79 per sechs (498,-), 958/62 und 983/87 je zehnmal gest. mit Zierfeld (540,-), bessere postfr. Plattenfehler der letzten Jahre usw. 180,—

9047 DDR, die seltenen Markenheftchenbogen 4/6 postfrisch, rs. etwas stockfleckig. Mi. 1850,- 180,—

9048 DDR, nur Dienst, Sammlungsteil mit u.a. postfrischen Dienst A Nr. 1-17 (mit Nr. 5I), kpl. Bogen Dienst B Nr. 9U inkl. 9I und fünfmal LF (Mi. "-.-") plus DV, kpl. Bogen IIU, Nr. 16-19N, 24-27 (gesamt 28 Werte inkl. V-X aus Nr. 16-31), C 1-15U und postfr., D, E ab E 1, Einschreibezettel, Spendenmarken etc. 180,—

9049 DDR, postfr. Bestand nur aus dem Zeitraum 1955/1959. Dabei viele kpl. Sätze, u.a. Nr. 504/9 per 30 (Mi. 1050,-), 510/11 per 35 (700,-), 512/15 per 40 (800,-) und Nr. 516/17 per 20 (340,-). Mi. gesamt 6000,- 180,—

9050 DDR, postfrische Markenheftchen-Slg., mit MH 1 (Mi. 120,-), MH 2b1 und b2 (390,-), gutem MH 2cb1 (320,-), 33mal MH 3 spezialisiert, sowie zweimal MH 4 180,—

9051 DDR, 1949-1953, gestempelte Slg. nur der ersten Jahre, lediglich Bl. 7 postfrisch, inkl. Nr. 242-46, 248-50, 256-70, 273-79, 282-321, diverse Werte Köpfe II inkl. Nr. 341 usw., günstig! 160,—

9052 DDR, 1949-1957, anfänglich meist gest. Sammlungsteil inkl. Nr. 242-50, 261-70, 273-321 kpl., alle vier Marx-Bl. gest., später auch Zus.-Dr. FJP etc. 160,—

9053 DDR, 1949-1960, postfr. (Chinesen ungebr.) Slg. im teuren "Deutschland-Klassik"-Vordruckalbum, bis auf Bl. 7, 9B und Köpfe II, überkpl., mit Block-Einzelmarken, Zusammendrucken, Heftchenblättern usw. Mi. 2600,-, sehr günstig! 160,—

9054 DDR, 1949-1964, gestempelte Slg. im Steckbuch mit guten frühen Werten, ab zweimal Bl. 7, Akademie, Chinesen, Marx-Blöcke 8-9A/B, Bl. 10-15 usw. Sehr hoher KW! 160,—

9055 DDR, 1949-1965, komplette postfrische bzw. teils auch nur ungestempelte Slg. im Lindner-SF-Vordruckalbum, dabei alle Spitzen, alle Blöcke, Dauerserien mit Köpfe II postfrisch etc., günstig! 160,—

9056 DDR, 1949-1969, gest. Slg. im Vordruckalbum, weitgehend kpl., ab Nr. 242, mit Akademie-Werten, Chinesen Nr. 286/88, ab 1955 fast vollständig, auch einige Blöcke wie Bl. 12IV, Bl. 19 usw. Mi. 2200,- 160,—

9057 DDR, 1949-1969, gestempelte Slg. im Vordruckalbum, über Strecken vollständig, mit frühen Werten ab Nr. 242, ex Nr. 261/70, 286/88 (Chinesen), später dann mit Blöcken wie u.a. Bl. 19 u.v.m. Mi. 2200,- 160,—

9058 DDR, 1949-1990, Bestand in sieben sehr gut gefüllten Vordruckalben, anfangs gestempelt, später gemischte Erhaltung. Dabei Debria-Block, Akademie, Chin. Freundschaft usw. Mi. ca. 3500,- 160,—

9059 DDR, 1949-1990, gest. Slg. in drei Leuchtturm-Vordruckalben, bis auf Köpfe II, Bl. 8/9A, 8B, 13 und ca. zehn billige Werte, komplett, mit sonst allen Spitzen wie Akademie, Chinesen, Debria-Block, Bl. 15 per zwei mit versch. SST. Mi. 3700,- 160,—

9060 DDR, 1949-1990, postfr. Slg. in sechs Vordruckalben und einem Steckbuch, dabei gute Anfangswerte wie u.a. Chinesen, Bl. 10/11, 12IV etc., ab 1955 überkpl. Mi. 3400,- 160,—

9061 DDR, 1949-69, gest. Slg. im Vordruckalbum mit vielen Anfangswerten, z.B. Nr. 261/70, 286/88 und Debria-Block, ab 1954 über weite Strecken kpl., dabei Blöcke, Kleinbögen etc. Mi. über 2200,- 160,—

9062 DDR, 1949-69, gest. Slg. im Vordruckalbum mit vielen Anfangswerten ab Nr. 242, ferner Akademie, Bl. 7 und Nr. 286/88, ab 1955 nahezu kpl., mit Blöcken, Kleinbögen etc. Mi. ca. 2200,- 160,—

9063 DDR, 1949-69, gestempelte Slg. im Vordruckalbum ab Nr. 242, mit Akademie und Nr. 286/88 usw., ab 1955 fast vollständig, mit Blöcken, Kleinbögen etc. Mi. über 2200,- 160,—

9064 DDR, 1949-69, gestempelte Slg. im Vordruckalbum mit vielen Anfangswerten ab Nr. 242, dabei Akademie, Bl. 7 etc., ab 1955 nahezu vollständig, dabei Blöcke, Kleinbögen etc. Mi. über 2200,- 160,—

9065 DDR, 1949/1973, gest. Slg. mit vielen kpl. Sätzen ab Nr. 242/50, mit Nr. 261/70, 286/88, vielen Blöcken und Kleinbögen inkl. Bl. 8/9B, Bl. 10/11 usw. Mi. rund 2500,- 160,—

9066 DDR, 1949/1980, postfr. Slg. ab Nr. 242, mit vielen besseren Ausgaben wie u.a. Nr. 251/55, 261/70, 286/88, allen 5-Jahresplänen usw., von 1956-1980 nahezu vollständig, in drei Leuchtturm-Vordruckalben. Mi. 3500,- + Alben 160,—

9067 DDR, 1949/1990, Nachlaß mit einer umfangreichen, parallel postfr. und gest. geführten Sammlung mit knapp 6000 Werten und 180 Blöcken u. Kleinbögen, in zwei dicken E-Büchern, zusätzlich von 1970-1979 postfr. kpl. (Mi. 550,-), und von 1977-1990 gest. kpl. (700,-), je im Leuchtturm-Vordruckalbum. Sehr hoher KW! 160,–

9068 DDR, 1949/1990, gest. Slg. ab Nr. 242, mit u.a. Nr. 260/70, 286/88 usw., ab 1956 (ohne Bl. 15) kpl., in vier Vordruckalben. Mi. 3200,-, günstiger Ausruf! 160,–

9069 DDR, 1949/1990, postfr. Slg. ab Nr. 242/70, mit Nr. 286/88, Bl. 8/9B, allen 5-Jahresplänen usw., von 1967-1990 kpl., in vier Vordruckalben. Mi. 3500,-, sehr günstig! 160,–

9070 DDR, 1950/1969, gest. Slg. mit u.a. Bl. 7, Bl. 8/9B usw., von 1954-1969 kpl., inkl. Bl. 10/19, im dicken Leuchtturm-Vordruckalbum. Mi., alles als Gefälligkeitsentwertung gerechnet, bereits 2700,- 160,–

9071 DDR, 1950/1990, gest. Slg., u.a. von 1968-1990 kpl., zusätzlich mit guten Zusammendruckbögen Nr. 2364/67 (Mi. 150,-) und 2464/71I (Mi. 145,-), in drei dicken KABE-Vordruckalben. Mi. 2400,- 160,–

9072 DDR, 1951/1973, postfrische Slg. mit Nr. 288, 322/26, Bl. 8/9B, Bl. 10/19 usw., von 1954-1973 kpl., in zwei Lindner-Vordruckalben. Mi. 2800,- 160,–

9073 DDR, 1953-1955, sehr spezialisierter Sammlungsteil, dabei bessere Wz. FJP, Untertypen der Sondermarken, postfrisch und gest., z.B. postfr. Nr. 324aIXI, baIIXII, bbIIXII, 360XII, 363-78 postfr. mit besseren, gesamt sieben Marx-Blöcke und ein Herzstück etc. 160,–

9074 DDR, 1960/1990, postfrische, überkomplette Sammlung mit, neben den normalen Ausgaben, einer Vielzahl von Zusammendrucken, dabei u.a. alle Zus.-Dr. ex Nr. 2364/68, Zus.-Dr.-Bogen inkl. Nr. 2364/68, 2464/71, 2983/86 usw., in drei dicken Leuchtturm-Vordruckalben. Dazu Propagandafälschung Nr. 10. Mi. 3400,- plus einige ältere, sowie einige haftende Werte unberechnet dazu 160,–

9075 DDR, Nachlaß mit rund 7000 postfr. und gest. Werten, sowie etwa 250 Blöcken und Kleinbögen, in etlichen Alben. Dabei u.a. gest. Zus.-Dr.-Bogen Nr. 1012/13 (Mi. 100,-) und Nr. 3306/09 (Mi. "-.-"), Bl. 19 zweimal mit Ortsstempel (Mi. 200,-), viele Zus.-Drucke inkl. kpl. Sätzen, postfr. Sammlungen der 80er Jahre in zwei Vordruckalben, usw. 160,–

9076 DDR, Partie besserer Ausgaben, u.a. Bl. 7 postfr. und mit SST (Mi. 330,-), fünf postfr. Marx-Blöcke (Mi. 500,-), Bl. 15 zweimal gest. (290,-), sowie Nr. 286/88 160,–

9077 DDR, interessanter Material-Fundus, dabei postfrische Slg. aus 1949-65, teils dopp., inkl. Nr. 242-50, 261-70, 274-85, 293-310, Köpfe II mit 25 Pfg., Großblock 19 in beiden Erhaltungen, zwei kpl. gest. Zus.-Druck-Bogen Nr. 795-98 etc. 160,–

9078 DDR, meist postfrische Slg. nur der der ersten Jahre, von 1950-1962 nahezu kpl., im Lindner-Vordruckalbum. Dabei Akademie postfr., Chinesen kpl., zwei Werte postfr., Nr. 327/41 postfr., Bl. 7, Bl. 8/9A, Bl. 10/15 usw. Mi. 2800,- 160,–

9079 DDR, postfr. Slg. nur der ersten Jahre, dabei u.a. fünf Werte ex Nr. 251/55 (Mi. billigst 120,-), 256/57, 261/70 (150,-), Debria-Block (160,-), 276/92 kpl. (487,-), 622a/b (403,-) usw. 160,–

9080 DDR, 1949-1953, postfr./ungebr. Slg. nur der guten ersten Jahre ab Nr. 242, mit Akademie und Bl. 7 postfrisch, Nr. 242-50, Pieck, Köpfe II kpl., vier postfr. Marx-Blöcke etc. 150,–

9081 DDR, 1949-1956, postfrische Slg. ab Nr. 242 (Bogenecke mit DV), dabei Jahrgänge 1949/50, ohne Bl. 7, kpl., Bl. 8-9A/B, Bl. 13, FJP I-III usw. Mi. 1900,- 150,–

9082 DDR, 1949-1965, meist ungebr. Slg. auf Leuchtturm-Vordrucken, kpl. (!) mit allen besseren Frühwerten, Bl. 7, 8/9A/B usw. 150,–

9083 DDR, 1949-1990, umfangreicher Sammlungsbestand in gemischter Erhaltung, mit vielen Marken und Blöcken in Alben und auf Steckseiten, dabei auch Frühzeit mit besseren wie Nr. 261/70, 286/88, Bl. 7, Bl. 8/9A/B postfr. usw. 150,–

9084 DDR, E-Buch mit 1000 Werten ab Nr. 242, dabei zweimal Bl. 7, einmal postfr., beide geschnittenen Marx-Blöcke, Bl. 10/12 teils mehrf., inkl. einem Bl. 12IX postfr. (Mi. 300,-) usw. Dazu SBZ Block 5Y 150,–

9085 DDR, Markenheftchenbogen 4/6 postfr., rückseitig Stockflecke, und MHB 5 Eckbug, Mi. 1850,-, selten 150,–

9086 DDR, gest. Slg. mit den Jahrgängen 1975/1990 kpl., im KABE-Vordruckalbum. Dazu gute Zusammendruckbögen Nr. 2364/67, 2464/71 und 2983/86 (zusammen 465,- Mi.), sowie einige Zusammendrucke und Markenheftchen. Mi. 1800,- 150,–

9087 DDR, gestempelte Slg. im Vordruckalbum mit Anfangswerten ab Nr. 242, ferner einige Akademie-Werte, Messe, von 1955-1969 über weite Strecken kpl. Mi. über 2000,- 150,–

9088 DDR, spezialisierte Partie immer fehlender Besonderheiten, dabei seltenes MH 2cb1 o.G., Marken u. Zus.-Dr. aus Engelsblock, 485AXI, 817x, 544Ix, 544III, 445I, 827-9Y, KB 926-33, Phasendrucke geschnitten, 938ZxIDV etc. 150,–

9089 DDR, umfangreicher, postfr. und gest. Bestand von rund 13.000 Werten, sortenreich, mit vielen kpl. Sätzen, in 12 dicken 64-Seiten-E-Büchern. Enorm hoher KW! 150,–

9090 DDR, 1949-1955, postfr. Slg. nur der guten ersten Jahre, mit Nr. 242-55, 259-70, 281-92 kpl., Köpfe II, Bl. 7 usw. 140,–

9091 DDR, 1949-1959, fast kpl. Slg. im Leuchtturm-Vordruckalbum (lediglich die Marx-Blöcke fehlen), die ersten Ausgaben postfrisch, sonst meist gestempelt, inkl. Debria-Block, Chinesen, Köpfe II meist gest., Bl. 12IV postfr. etc. Im Anhang u.a. Strausberg Bl. 3, Dienst A, Verw.-Post B nach Vordr. kpl., A mit kpl. Serien etc. 140,–

9092 DDR, 1949-1970, gest. Slg. im Vordruckalbum, bis auf Köpfe II, Bl. 8/9B, 13, und wenige billige Werte, kpl., dabei Akademie, Chinesen, Debria-Block, gezähnte Marx-Blöcke, Bl. 10/12, 15 usw. Mi. rund 2800,-, günstig! 140,–

9093 DDR, 1949-1982, gestempelter Lagerbestand mit vielen guten Anfangswerten, dabei u.a. Nr. 242(4), 245(4), 246/47(8), 250(6), 256/59 mind. per zwei, 276/79(16), 280/81(6), 282/83(4), 284/85(4), 286/88(7), 289/92(6). Mi. nur bis 1955 bereits 2500,- plus die vielen Ausgaben danach 140,–

9094 DDR, 1949-1990, gest. Slg. in sechs Vordruckalben und auf selbstgest. Blättern, teils spezialisiert nach Wasserzeichen, Farben usw., dabei u.a. Nr. 248/55, 261/70, 286, ab 1952, ohne Köpfe II, Bl. 8/10, 13 u. 14, wohl überkpl., zusätzlich Zusammendrucke, Heftchenblätter, sowie im Anschluß noch etwas Dienst. Mi. billigst 3300,- + 140,—

9095 DDR, 1949-1990, postfr. Slg. in drei Leuchtturm-SF-Vordruckalben, dabei u.a. Nr. 243/50, 273/79, 280/84, 286/301, ab 1955 kpl., teils nach Wasserzeichen spezialisiert, zusätzlich Heftchenblätter, Einzelmarken aus Kleinbogen, Zusammendrucke etc. Mi. 3500,- + 140,—

9096 DDR, 1949/1957, gestempelte Slg. nur der ersten Jahre ab Nr. 242/47, mit Debria-Block, Bl. 10/12, Nr. 261/70, 286/88, 327/41 inkl. 80 Pfg. auf Lackpapier etc. Mi. 2200,- 140,—

9097 DDR, 1949/1960, Slg. nur der ersten Jahre im Album. Dabei viele bessere Werte wie u.a. Nr. 242/47, 261/70, 286/88 einmal postfr. (Nr. 287 ungebr.) und einmal gest., alle vier Marx-Blöcke, Bl. 10/15 postfr. usw. Mi. 2200,- 140,—

9098 DDR, 1949/1963, gestempelte Slg. der ersten Jahre, im alten KABE-Vordruckalbum. Dabei Nr. 242/45, 256/70, 282/85 usw., ab 1954, ohne Bl. 10/15, komplett. Dazu etliche Zusammendrucke ex Nr. 958/62 usw. Mi. rund 2000,- 140,—

9099 DDR, 1949/1968, gest. Slg. ab Nr. 242, mit u.a. Nr. 261/70, 286/88, Bl. 11/15 u. 19 etc., im dicken Album. Mi. 2700,- 140,—

9100 DDR, 1949/1970, saubere gestempelte Slg. im dicken KABE-Vordruckalbum, dabei u.a. Nr. 256/59, 261/70, 289/92 auf FDC, Bl. 10/12 usw., von 1956-1970 quasi kpl. Dazu einige postfr. Ausgaben, u.a. Bl. Bl. 13. Mi. 2600,- 140,—

9101 DDR, 1949/1981, gest. Slg. ab Nr. 242/70, u.a. von 1955-1981 (ohne Bl. 15, aber mit postfr. Bl. 13) kpl. Dazu zwei ungebr. Marx-Blöcke, alles in drei Vordruckalben. Mi. 2800,- 140,—

9102 DDR, 1949/1982, gest. Slg. ab Nr. 242, mit u.a. Nr. 286/88 usw., von 1959-1982 kpl., in zwei Vordruckalben. Mi. rund 2500,- 140,—

9103 DDR, 1949/1984, postfrische Slg. ab Nr. 242/60, mit u.a. Nr. 362/75, Bl. 15 usw., von 1965-1984 nahezu kpl., zusätzlich mit den Zus.-Druckbogen Nr. 2364/67 und 2464/71I, in fünf vergilbten, "muffigen" Borek-Vordruckalben. Die Marken sind davon nicht betroffen. Mi. 2700,- 140,—

9104 DDR, 1949/1990, gest. Slg. ab Nr. 243/44, u.a. von 1959-1984, bis auf wenige Werte, komplett, dazu weitere Werte bis 1990, in vier neuwertigen Leuchtturm-Vordruckalben. Mi. 2700,- plus die ehem. teuren Alben 140,—

9105 DDR, 1953-1966, teils spez. Sammlungsteil mit u.a. Nr. 405-22 überkpl. postfrisch mit besseren, Plattenfehlern, Bl. 11, 13 (SST) u. 14 je gest., Zierfeld-Zus.-Dr. etc. 140,—

9106 DDR, 1955-1990, meist postfrische Partie mit zahlreichen kpl. Ausgaben, vielen Blöcken und Kleinbögen, Zusammendrucken etc., viel Material 140,—

9107 DDR, 1963/1990, postfr. kpl. Slg., zusätzlich mit Zus.-Dr.-Bogen Nr. 2983/86 und 3005/3008, in fünf neuwertigen Lindner-T-Vordruckalben. Mi. 2000,- plus etwa 400,- Euro Neupreis der Alben 140,—

9108 DDR, Marx-Blöcke, Partie mit Bl. 8/9A/B gest. (Mi. 600,-), Einzelwerten aus geschnittenen Blöcken postfr. (154,-), sowie acht geschnittene Werte gest. (160,-), Herzstücke aus gezähnten Blöcken mehrfach postfr. etc. 140,—

9109 DDR, Partie Besonderheiten, etwa 100 Werte mit Abarten und Plattenfehlern, dabei Nr. 258I gest. (Mi. 200,-), 318I postfr. (100,-), 522I gest., 721I postfr., 1929I, 3353I postfr., mehrere KLB der Nr. 2755 usw., günstiger Stückpreis 140,—

9110 DDR, Spezialslg. MH, MHB und Zus.-Drucke, dabei u.a. Sorbische Trachten und Rosen sehr spezialisiert. Mi. über 2000,-, günstig! 140,—

9111 DDR, gest. Partie nur der frühen Jahre bis 1959, mit Bl. 8-9B, 10, 11, 12, 12X (R!), 13, 14, FJP mit Hz4 usw., günstig! 140,—

9112 DDR, gestempelte, von 1961-1990 kpl. Slg., von 1979-1990 zusätzlich postfr. kpl., in fünf neuwertigen KABE-, ab 1979 KABE-Bicollect-Vordruckalben. Mi. 2700,- plus die ehemals teuren Alben 140,—

9113 DDR, 1949-1969, gest. Slg. im Vordruckalbum mit Anfangswerten ab Nr. 242, weiter mit Chinesen Nr. 286/88 etc., ab 1958 fast vollständig, mit Blöcken, Kleinbögen etc. Mi. 2000,- 130,—

9114 DDR, 1949-69, gestempelte Slg. im Vordruckalbum mit vielen Anfangswerten ab Nr. 242, mit Nr. 261-70 usw., ab 1955 über weite Strecken vollständig, mit Blöcken, Kleinbögen etc. Mi. über 2000,- 130,—

9115 DDR, 1949/1962, umfangreiche Slg. der ersten Jahre ab Nr. 242, lediglich ohne Bl. 7/9 und Nr. 327/41, nahezu kpl., in allen Erhaltungen, im neuwertigen Lindner-T-Vordruckalbum mit Schuber. Dabei Akademie, Chinesen, Bl. 10/15 usw. 130,—

9116 DDR, 1966/1989, postfr. kpl. Slg. in drei Vordruckalben. Dazu einige ältere Ausgaben. Mi. 2000,- 130,—

9117 DDR, 1966/1990, postfrischer, sortenreicher Bestand mit einer großen Menge kpl. Sätze, über 400 Blöcken und Kleinbögen etc., in drei dicken Lageralben. Mi. rund 5000,- 130,—

9118 DDR, 5-Jahresplan, postfr. saubere Zusammenstellung ex Nr. 405/22, jeder Wert (ausser Nr. 413) mehrfach, Michel, alles billigst gerechnet, bereits 2000,- 130,—

9119 DDR, Blöcke, interessante Zusammenstellung inkl. Bl. 7 mit seltenem Tagesstempel, Bl. 8-9A/B Tagesstempel, Bl. 19 in beiden Erhaltungen, sowie KLB Nr. 926-33 postfr. und gest. (2) 130,—

9120 DDR, Blöcke, sortenreiche Partie von etwa 270 Blöcken. Dabei sechs Marx-Blöcke, davon zwei gest., Bl. 10 zweimal postfr. und einmal gest., Bl. 12 per drei inkl. einmal mit PF X, Bl. 13 per drei postfr., ungebr. u. gest., Bl. 15 per drei etc. Mi. etwa 1900,- 130,—

9121 DDR, Briefnachlaß von 2200 Belegen der 60er/80er Jahre, ohne billige Massenware. Dabei Schmuck-FDCs in sehr ✉ großen Mengen mit vielen kpl. Sätzen, etlichen Blöcken usw. 130,—

9122 DDR, Partie Zusammendrucke der 80er Jahre, in Einheiten bis zum kpl. Zusammendruckbogen, gestempelt und meist postfrisch, im Lindner-Ringbinder. Dabei u.a. Zusammendruckbogen Nr. 2884/87 (Mi. 120,-) und 3156/59 postfrisch, Nr. 2983/86 (200,-), 2997/3000, 3306/9 (Mi. "-.-"), je gestempelt. Mi. 2000,- + 130,—

9123 DDR, Partie besserer Ausgaben, u.a. mit Nr. 260/70 gest., dreimal Nr. 287/88 gest. (Mi. billigst 180,-), Bl. 10IV postfr. (400,-), zweimal Bl. 12IV postfr. (120,-), Bl. 19 gest., zwei postfr. Zus.-Dr.-Bögen Nr. 2364/67 (170,-) usw. Vierstelliger KW! 130,–

9124 DDR, Partie mit 29 kpl. postfrischen Jahrgängen (Mi. 1700,-), Nr. 662 im postfr. Viererblock und mit SST auf FDC, sowie Dienst C Nr. 1/15 postfr. 130,–

9125 DDR, Pieck-Ausgabe, Zigarrenschachtel mit rund 2200 papierfreien Werten ab 1950, dabei sehr viele Mark-Werte, aufgrund der Farben dieser Ausgabe sicherlich ergiebige Fundgrube 130,–

9126 DDR, Zusammendrucke der Sondermarken, dickes E-Buch mit mehreren hundert Zus.-Dr., dabei Nr. 893/94, zwei Viererblöcke Nr. 901/4, drei Sechserblöcke Nr. 1039/44 usw. Mi., billigste Entwertung gerechnet, bereits etwa 2000,- 130,–

9127 DDR, Zusammendrucke, Partie nur besserer inkl. allen Zus.-Drucken ex Nr. 1012/13 postfr. (Mi. 200,-), sieben Sechserblöcken Nr. 1039/44, davon drei mit Druckvermerken, usw. Mi. 1600,- 130,–

9128 DDR, postfrische Slg. Zusammendrucke der Sondermarken, dabei u.a. alle Zus.-Dr. ex Nr. 893/94, alle Zus.-Dr. ex Nr. 1074/75 (Mi. 428,-), alle Zus.-Dr. ex Nr. 2983/86 usw. Mi. 1200,- 130,–

9129 DDR, 1949-1953, teils spez. Slg. der Anfangsjahre ab Nr. 242, Bl. 7(2), 261-70, 286-88(2), Köpfe II, 362-79, Bl. 13 etc. 120,–

9130 DDR, 1949-1971, meist postfrischer Lagerbestand im dicken Steckbuch, dabei zahlreiche gute Ausgaben wie u.a. Nr. 242/50(2), 251/55 (ohne Nr. 253), 256/60(2), 261/70, 273/85(2), inkl. Nr. 275 u. 284/85 DZ, Nr. 286/92, 327/41 usw. Mi. nur bis 1955 bereits rund 2000,- 120,–

9131 DDR, 1949/1954, kpl. Slg. der gesuchten ersten Jahre, mit allen besseren wie Bl. 7 und Bl. 8/9A postfr., Bl. 8/9B ungebr., Nr. 261/70, 327/41, allen Pieck-Ausgaben, allen Fünfjahresplänen, je sauber ungebr., usw., günstiger Ausruf! 120,–

9132 DDR, 1949/51, postfr. Zusammenstellung der Erstausgaben, mit Nr. 261/70 per zwei, 286/88 mehrf. kpl., Debria-Block usw. Mi. 1800,-, günstiger Ausruf! 120,–

9133 DDR, 1949/65, postfr. Slg. der ersten Jahre, dabei u.a. Nr. 242/70, Bl. 7, 282/85 usw. Dazu Bl. 11/15 ungebr. Mi. 1500,- 120,–

9134 DDR, 1958/1990, postfr. kpl. Slg. in vier dekorativen alten Vordruckalben. Mi. 2200,- 120,–

9135 DDR, Besonderheiten, Partie mit u.a. Nr. 805B im Zehnerstreifen mit Ortsstempel (Mi. 600,-), MHB 10/11 postfr. (Mi. 300,-, etwas untersch.) usw. 120,–

9136 DDR, Bestand von 170 kompletten Bögen, dabei u.a. 50 postfr. Bögen 50 Pfg. Fünfjahresplan (Markenwert billigst 1500,- Mi.), Dienst A Nr. 35 ebenso per 50 (Markenwert billigst 2500,- Mi.) usw. 120,–

9137 DDR, Dienst, Slg. mit Dienst C Nr. 1/15 postfr. und gest. kpl., Nr. 46 PF I zweimal und 53 PF I, je gest. (Mi. zusammen 150,-), Dienst D Nr. 1A/C und 2 gest. (Mi. 465,-), Dienst E Nr. 1 gest. usw. 120,–

9138 DDR, Sammlung von einigen hundert Schmuck-FDCs, fast alle echt gelaufen, aus dem Zeitraum 1974/1990, bis auf wenige, komplett, inkl. Bl. 41/42, Bl. 45, Bl. 52 usw. Mi. 2100,- ✉ 120,–

9139 DDR, Sondermarkenheftchen, postfr. Slg. von 88 SMHD 120,–

9140 DDR, Zusammendruckbogen, postfr. Partie mit Nr. 907/12 und 2884/87 per zwei, 2667/70 und 2997/3000 per drei etc. Mi. 1200,- 120,–

9141 DDR, Zusammenstellung mit Bl. 8/9A gest. (Mi. 300,-), Zus.-Dr.-Bögen Nr. 2364/67 postfr., 2365/66 und 2983/86 je postfr. und gest. (Mi. 400,-), Dienst usw. 120,–

9142 DDR, gest. Markenheftchen- und Zusammendruckbögen, Partie mit MHB 14/16 inkl. MHB 15C (Mi. 100,-), MHB 19 und 20/21I. Dazu Zwischenstegbogen Nr. 3265/66 neunmal kpl. gest. (Mi. je "-.-", Mi. für postfr. bereits 1125,-) 120,–

9143 DDR, postfr. Slg. mit u.a. Bl. 10, Bl. 15, Sechserbl. Nr. 1039/44 mit DV etc., von 1969-1987 nahezu kpl., einiges (insbesondere die Blöcke) mehrfach. Mi. 2500,- 120,–

9144 DDR, 1949-1959, gestempelte Slg. nur der guten ersten Jahre auf Leuchtturm-Vordrucken, dabei die Jahre 1949-1952, ohne Nr. 315/16, komplett inkl. Bl. 7, Akademie, Chinesen (Mi. 1140,-), danach Köpfe II, ohne 25 Pfg., kpl., FJP, Bl. 12IV, 13 usw. 110,–

9145 DDR, 1949-1965, gest. Slg. im Leuchtturm-SF-Vordruckalbum, ab Nr. 242-59, mit Chinesen usw. Mi. 2000,- 110,–

9146 DDR, 1949-55, sauber ungebrauchte Slg. der ersten Jahre ab Nr. 240-41, 243-47, 251-55, 256-59, 261-70, Bl. 7, 276-92, danach fast kpl. mit Köpfe II, FJP, allen vier Marx-Blöcken, Bl. 10-13 etc. 110,–

9147 DDR, 1956/1990, postfr. Slg., u.a. von 1968-1990 kpl., zusätzlich mit Zusammendruckbögen Nr. 2364/67, 2464/71I usw., in drei dicken KABE-Vordruckalben. Mi. 1800,- 110,–

9148 DDR, Briefsammlung ab 50er Jahre, bis 1990, in neun großformatigen Alben. Dabei viele kpl. Sätze, etwa 100 Blöcke und Kleinbögen, usw. ✉ 110,–

9149 DDR, 1949-1990, postfr./gest. Nachlaß in 17 Alben, dabei viele Blöcke und KLB/Zus.-Dr., u.a. umfangreiche Dubletten-Bestände Dauerserien 100,–

9150 DDR, 1949-53, Lot der Erstausgaben mit interessant verschnittenem postfr. Bl. 7 (Mi. 160,- +), Nr. 284-85 per drei (ein DV, Mi. 290,-), sowie 286-88 zweimal gest., einmal postfr. (500,-) 100,–

9151 DDR, 1949/90, umfangreicher gest. Bestand von rund 8000 Werten und einigen Blöcken, sehr sortenreich, ab Nr. 243/44, in zwei dicken Alben. Sehr hoher KW! 100,–

9152 DDR, 1965/1990, postfr. kpl. Slg. im dicken E-Buch, Mi. 1600,- 100,–

9153 DDR, E-Buch mit etwa 1400 gestempelten Werten ab 1949, dabei u.a. Nr. 248/49 (2), 261/70, 284/88, viele Zusammendrucke, u.a. die Sechserblöcke Nr. 1039/44 usw. Dazu etwa 70 Blöcke und KLB gest., inkl. Bl. 12 per vier, davon zwei mit PF IV (Mi. 160,-) etc. 100,–

9154 DDR, Markenheftchenbögen, postfrische Slg. mit MHB 12/13 und A12/13A (Mi. 395,-), MHB 16/17A/D (120,-), MHB 18 per zwei, sowie MHB 20/21 (Mi. 120,-) 100,–

9155 DDR, Partie Blöcke, Kleinbögen und Zusammendrucke im Lindner-Ringbinder. Dabei über 100 Blöcke inkl. Bl. 11 postfr. u. gest., Bl. 12 mit PF II postfr. (Mi. 300,-), Bl. 14 zweimal gest., zwei KLB Nr. 926/33 postfr., drei gest. Dreierstreifen Nr. 893/94 (150,-), zwei gest. Sechserblöcke Nr. 1039/44 usw. 100,–

9156 DDR, Partie Plattenfehler der ersten Jahre, mit Nr. 242II gest. (Mi. 200,-, Eckmgl.), 247I mehrf., Block 10I gest. (500,-), sowie zweimal Bl. 12IV postfr. 100,–

9157 DDR, Partie der ersten Jahre, postfr. und gest., u.a. Akademie postfr. u. gest. (Mi. 240,-), Chinesen postfr. (320,-) und gest., teils mehrfach (Mi. billigst 175,-), viele postfr. Sätze usw., im Ringbinder 100,–

9158 DDR, Partie von 1300 postfr. und gest. Blöcken ex Bl. 53/101, im dicken E-Buch. Mi. 3000,- 100,–

9159 DDR, Partie von etwa 1000 Zusammendrucken der Sondermarken, sehr sortenreich, postfr. und gest., aus dem Zeitraum 1953/1990. Dabei neun Zus.-Dr. ex Bl. 8/9A, Sechserblock Nr. 1039/44 postfr. und gest. per zwei, mehrere Paare ex Nr. 1074/79 usw. 100,–

9160 DDR, Partie von etwa 400 Bogenecken-Paaren, meist der 80er Jahre, alle mit vollständigen Druckvermerken, dabei teils komplette Sätze. Hoher KW 100,–

9161 DDR, Pieck-Ausgabe, gest. Posten von etwa 3500 Werten 12 u. 15 Pfennig, vor Jahrzehnten gebündelt und seit dem unberührt. Mi. billigst etwa 6500,-, evtl. Fundgrube 100,–

9162 DDR, Posten in fünf Alben, dabei u.a. Bl. 8/9B postfr. (Mi. 200,-), umfangreiche postfr. Slg. 1960/90, viele postfr. Zusammendrucke, sowie etwa 700 Dienst-Werte 100,–

9163 DDR, Posten mit etwa 8500 gestempelten Werten 5-Jahresplan in Bündeln, viel Dienst A mit Kiloware, sowie Nr. 22 gest. in Bündeln etwa 1000mal 100,–

9164 DDR, Posten mit vielen tausend Werten, sowie über 100 Blöcken und H-Blättern in mehreren Alben. Dabei viele kpl. Sätze, Bogenecken mit Druckvermerken, Nr. 2983/86 im gest. Zusammendruckbogen (Mi. alleine 200,-) etc. 100,–

9165 DDR, Slg. von einigen hundert Briefen, meist FDCs 50er/80er Jahre, in fünf dicken Schaubek-Vordruckalben. Dabei eine große Menge kpl. Sätze, etliche Blöcke usw. ✉ 100,–

9166 DDR, Zusammendruck-Dreierstreifen Nr. 893/94 auf 17 Briefen, inkl. 14 FDCs, Mi. etwa 1200,- ✉ 100,–

9167 DDR, Zusammendruckbögen, Partie mit Nr. 2464/67I postfr. u. gest. (Mi. 110,-), 2464/71II (140,-), 2808/11 postfr. u. gest. (105,-), 2983/86 postfr. u. gest. (280,-) usw. 100,–

9168 DDR, Zusammendrucke 50er/60er Jahre, gest. Slg. ab reichlich 5-Jahresplan, inkl. WZ1/7, SZ1/8, Ulbricht kpl. inkl. H-Blättern, fünf versch. Zus.-Dr. ex Nr. 893/94 (Mi. 230,-), allen Zus.-Dr. ex Nr. 958/62 und 983/87 (Mi. mind. 260,-), Nr. 1039/44 fast kpl. (Mi. 300,-) usw. 100,–

9169 DDR, Zusammendrucke aus Markenheftchen, postfr. Slg., beginnend mit 39 Zus.-Drucken 5-Jahresplan inkl. W5/SZ4 (Mi. 150,-), Ulbricht mit zweimal HZ10/11 (Mi. 160,-) usw. Mi. 1000,- 100,–

9170 DDR, Zusammendrucke, Slg. ab 5-Jahresplan, mit Schwerpunkt bei den postfr. Zusammendrucken der Sondermarken, dabei u.a. alle Zus.-Dr. ex Nr. 1012/13 (Mi. 200,-), ex 1592/93 je postfr. usw., auf Vordrucken. Mi. 1200,- 100,–

9171 DDR, gest. Slg., u.a. mit Nr. 261/70, Bl. 13 usw., von 1966-1990 quasi vollständig, in drei Leuchtturm-Vordruckalben, Mi. 3500,-, sehr günstig! 100,–

9172 DDR, postfrische Slg. von 19 versch. Markenheftchenbögen. Dabei 5-Jahresplan-MHB 8 (Mi. 180,-), MHB 10 (150,-), MHB 12A/C und 13A (Mi. zusammen 160,-), MHB 14/15 und A14/15 (140,-), MHB 16/17 plus A16/17 und B16/17, MHB 20/21I (Mi. 120,-) usw. 100,–

9173 DDR, saubere postfr. Slg. mit den Jahrgängen 1954-1990 kpl. inkl. Bl. 10/19, aus "DPS Wermsdorf"-Abo in zwei entsprechenden Klemmbindern. Mi. 3000,-, sehr günstig! 100,–

9174 DDR, sieben Zusammendruckbogen je auf FDC. Dabei Nr. 2364/67 (Mi. lose 150,-), 2464/71I (Mi. lose 145,-), 2983/86 (Mi. lose 200,-), Nr. 3302/3305 (Mi. "-.-") usw. ✉ 100,–

9175 DDR, "bunter" Posten in zwei Alben, dabei gest. Pieck-Werte, Zusammendrucke, sowie etwa 350 postfr. und gest. Blöcke und Kleinbögen, inkl. Bl. 14 gest., KLB Nr. 926/33 postfr. usw. 90,–

9176 DDR, 1949-1990, gest. Lagerbuch mit zahlreichen guten Ausgaben, dabei u.a. Nr. 242/50(2), 256/59(2), 261/70, 276/321(2), auch Blöcke inkl. Bl. 10/15, Kleinbogen, Zusammendrucke und Schwarzdrucke, Mi. nur bis 1955 bereits über 1700,- plus die vielen späteren Ausgaben 90,–

9177 DDR, 1949/1961, sortenreicher Bestand ab gest. Nr. 242/47, mit Nr. 261/70 gest., 289/92 mehrf. gest., vielen postfr. Sätzen usw., im dicken E-Buch. Mi. 3000,- 90,–

9178 DDR, 1949/1963, gest. Slg. ab Nr. 242/59, mit Nr. 261/70, 282/85 usw., im SAFE-Vordruckalbum mit Schuber. Mi., alles billigste Entwertung gerechnet, bereits 1400,- 90,–

9179 DDR, 1955/1979, postfr. kpl. Slg. inkl. Bl. 13/19 usw., in zwei Leuchtturm-Vordruckalben. Mi. 2100,- plus Alben 90,–

9180 DDR, 1959/1990, Zusammendrucke der Sondermarken, postfr. und gest. Slg., dabei u.a. viele postfr. Zus.-Dr. ex Nr. 1012/13 usw., in zwei Leuchtturm-Vordruckalben. Mi. rund 1000,- 90,–

9181 DDR, 1960/1990, postfr. kpl. Slg. in drei Vordruckalben und einem Schaubek-Binder. Mi. 2100,- 90,–

9182 DDR, 1963/1980, postfr. kpl. Sammlung in drei neuwertigen Lindner-, ab 1970 Lindner-T-Vordruckalben. Mi. 1300,- + die ehemals teuren Alben 90,–

9183 DDR, 1963/1990, postfr. Slg. im dicken Klemmbinder. Dabei u.a. alle Zus.-Drucke ex Nr. 893/94, mehrere Zus.-Dr. ex Nr. 901/904, Bogenecken-Viererblock Nr. 1039/44 mit Druckvermerk usw. Mi. 1600,- plus einige gest. Werte unberechnet 90,–

9184 DDR, 1984/1990, Slg., sowohl postfr. als auch gest. je kpl., in drei neuwertigen KABE-Bicollect-Vordruckalben. Dazu die Ganzsachen ebenso offensichtlich je kpl., sowie diverse Zusammendruckbögen, u.a. Nr. 2983/86 (Mi. 280,-) und 3005/8 (120,-) je postfr. u. gest. Mi. 1800,- plus die teuren Alben 90,–

9185 DDR, Besonderheiten, Zusammenstellung mit Heftchenbl. 4B(2), 5, 6B u. 7 gest., 24 gest., Zus.-Dr. FJP ex W7-SZ11, H-Bl. 12-13I/II gest., Ulbricht mit Werten in Wz. 4Yy und 4Yx, WZd144-149 gest., 2464-67 Bogen I postfr. etc. 90,–

9186 DDR, Dienst B, 49 postfrische Werte ex Nr. 16/31, sowie III/X 90,–

9187 DDR, Dienst, gest. Posten mit Dienst A Nr. 1/41 kpl., meist mehrf., inkl. einer Nr. 36 PF IIa, gepr. Weigelt BPP, Nr. 38A, Dienst D Nr. 1A und C mehrf., sowie Dienst E gute Nr. 1 (Mi. 160,-) etc. Mi. 900,- 90,–

9188 DDR, E-Buch mit etwa 1200 Werten, meist postfr., mit u.a. drei gest. Dreier-Kombinationen Nr. 893/94 (Mi. 170,-), postfr. Viererblöcken und größeren Einheiten der Nr. 1012/13 (325,-), rund 140 Blöcken und Kleinbögen etc. 90,–

9189 DDR, Nachlaß mit u.a. postfr. Slg. Zusammendrucke der 80er Jahre im Leuchtturm-Vordruckalbum, Dubletten-Alben der 60er/70er Jahre mit vielen kpl. Sätzen, sowie einer postfr. Dienst-Slg. mit diversen Werten ex A Nr. 2/17, C Nr. 1/15 usw. 90,–

9190 DDR, Nr. 830/32 24mal gestempelt kpl. als waager. Bogenecken-Dreierstreifen, alle mit vollständigen Druckvermerken, Mi. 1560,- 90,–

9191 DDR, Partie Bogen und Bogenteile, dabei u.a. Nr. 326 im gest. Bogen mit DV2, Nr. 339 im postfr. 99er-Bogenteil (Mi. lose 792,-), postfr. Bogen 5-Jahresplan, Bl. 19 ungebr. und gest. (Mi. 170,-) usw. 90,–

9192 DDR, Partie Dauerserien, papierfrei und als Kiloware, in zwei Schuhkartons, dabei u.a. viel 5-Jahresplan, dazu Dienst A, sicherlich Fundgrube 90,–

9193 DDR, Partie besserer Anfangs-Ausgaben sauber gestempelt, mit acht Sätzen Nr. 261/70 (Mi. billigst 720,-), sowie fünfmal Nr. 286/92 je mit Ortsstempeln (Mi. 1000,-) 90,–

9194 DDR, Partie gest. Einheiten aus Zusammendruckbögen, dabei u.a. Nr. 1012/13 in größeren Einheiten, Bogenteile Nr. 2050/52, 2216/18, 2667/70 usw. Dazu gest. Einheiten aus Markenheftchenbogen 90,–

9195 DDR, Partie von 500 Briefen, dabei FDCs, reichlich Satzbriefe, etwa 50 Blöcke usw. ✉ 90,–

9196 DDR, Post-Kiloware, ca. 1980/83, etwa 1,5 Kilo, meist auf ganz dünnen Zahlkarten-Abschnitten und Telegramm-Teilen, dabei massenhaft Höchstwerte wie 2 Mark Bauwerke usw. Dazu 25mal Markenheftchen 3. Seltene Kiloware, die vor etwa 40 Jahren von der DDR-Post geliefert wurde 90,–

9197 DDR, Slg. von über 80 Bögen, dabei kpl. gest. Sätze, Bl. 19, postfr. Zus.-Dr.-Bogen Nr. 2364/67 und 2464/71 (Mi. 195,-), Zus.-Dr.-Bogen Nr. 3306/9 postfr. und gest. (Mi. "-.-'"), MHB 20/21 postfr. (Mi. 120,-) usw. 90,–

9198 DDR, Zusammendrucke der Sondermarken, postfrische Slg. aus dem Zeitraum 1959/1990, im Album. Dabei 14 versch. Zus.-Drucke ex Nr. 1012/13, viele Zus.-Dr. ex Nr. 2364/67, alle Zus.-Dr. ex Nr. 2884/87, 15 versch. Zus.-Dr. ex Nr. 2983/86 usw. Mi. 1600,- 90,–

9199 DDR, Zusammendrucke, zwei SAFE-Blanko-Alben mit Kassetten und umfangreichem Zus.-Dr.-Lagerbestand mit spezialisierten Anteilen, z.B. Trachten, Olympiade '64 mit Eckrändern etc., mehrere hundert Werte 90,–

9200 DDR, Zusammenstellung besserer Ausgaben und Besonderheiten, u.a. mit diversen Pieck-Besonderheiten, teils geprüft, Nr. 541XI postfr., gepr., Bl. 8B mit Ortsstpl. (Mi. 220,-), Bl. 13 zweimal mit Ortsstpl. (Mi. 360,-) usw. 90,–

9201 DDR, Zusammenstellung mit kpl. Jahrgängen, KLB Nr. 926/33 per sieben (Mi. 420,-), einem Marx-Büchlein, 27 Markenheftchen etc. 90,–

9202 DDR, bis auf gestempelte Herzstücke 10/11 meist postfrische Zusammenstellung von Zus.-Dr., MH, H-Bl., inkl. WZ11/12, MH 1, H-Bl. 10/11, KB 926-33 viermal gestempelt, dabei seltener Tagesstempel, H-Bl. 12-15, Hz.14/15, Zus.-Dr. Rosen, MHB 18 (gef.), 2983-86 Zus.-Dr.-Bogen etc. 90,–

9203 DDR, großes, meist postfrisches Zus.-Dr.-Lager ab 5-Jahresplan, bis ca. 1985, mit ca. 750 Zus.-Drucken, dabei u.a. reichlich Meißen, auch mit Leerfeldern, Zirkus u.v.m., im dicken SAFE-Blanko-Binder 90,–

9204 DDR, postfrische Partie von 26 versch. geschnittenen Phasendrucken ex Nr. 1053 bis 1708, günstig! 90,–

9205 DDR, 1949-1959, postfr. bzw. auch ungebr. Slg. auf Leuchtturm-Vordrucken ab Nr. 242-50 postfr., inkl. Nr. 280-94 (letztere mit DV2), drei Marx-Blöcken, FJP, Bl.10 etc. 80,–

9206 DDR, 1949-1979, meist gestempelte Slg., später auch teils postfrisch, im dicken KABE-Vordruckalbum, ab Nr. 242 weitgehend kpl., es fehlen an wesentlichen Ausgaben nur Akademie, Freundschaften, Bl. 7-9 und Köpfe II, günstig! 80,–

9207 DDR, 1949-1990, gest. Slg. im Vordruckalbum und auf selbstgest. Seiten, von 1949-1970 (ohne Köpfe, Marx-Blöcke, Buchenwald-Block und einige billige Blöcke) kpl., ab 1971 dann auf selbstgest. Blättern augenscheinlich relativ kpl., ohne Blöcke. Mi. rund 3000,- 80,–

9208 DDR, 1949-1990, postfr. Slg. mit u.a. Nr. 242/49 (ohne Nr. 244), Blockeinzelmarken aus Debria-Block, Akademie, 12 Pfg. Chinesen vom Oberrand usw., ab den 60er Jahren kpl. Mi. 2400,- 80,–

9209 DDR, 1949-58, ohne Bl. 7-9 u. 13, sowie Köpfe, weitgehend kpl. Uralt-Slg. in gemischter Erhaltung auf Vordrucken, mit Akademie, Chinesen usw. 80,–

9210 DDR, 1949/1960, postfr. Slg. der ersten Jahre, im dicken Leuchtturm-Vordruckalbum. Dabei Nr. 242/50, 256/60, 273/85, 289/92, Bl. 10/11 usw., von 1956-1960 (ohne Bl. 15) kpl. Mi. 1300,-, dazu spätere Ausgaben, u.a. gest. Bl. 19, ohne Berechnung 80,—

9211 DDR, 1949/1969, gest. Slg. ab Nr. 242, u.a. von 1955-1969 (ohne Bl. 15) kpl., mit Bl. 13/14, Bl. 19 usw., im dicken Leuchtturm-Vordruckalbum. Mi., alles als Gefälligkeitsentwertung gerechnet, 2000,- 80,—

9212 DDR, 1949/1970, dicker Schaubek-Schraubbinder mit 6000 gest. Werten, davon die Hälfte vor 1960, sortenreich. Dabei Nr. 286/87, 289/90 und 292 mehrfach, ab Mitte der 50er Jahre sehr viele kpl. Sätze etc. Sehr hoher KW! 80,—

9213 DDR, 1949/59, gest. Slg. der gesuchten ersten Jahre ab Nr. 242/45, mit Nr. 248/50, 256/70, Bl. 7 mit Ortsstpl., 282/88 usw., auf SAFE-Vordrucken. Mi. 1300,- 80,—

9214 DDR, 1955/90, dickes E-Buch mit 1700 Werten, meist in kpl. Sätzen, sowie 160 Blöcken und Kleinbögen, alles postfrisch. Hoher KW! 80,—

9215 DDR, 1961-1987, zweibändige Bogensammlung, mit Zusammendruckbogen inkl. Zirkus 1978 auf FDC (Mi. lose bereits 150,- +) und postfr., Meissner Porzellan 1979 Zus.-Dr.-Bogen II per vier (600,-), Markenheftchenbogen 19 per zwei etc. Mi. 1450,- plus einige Bogenteile ohne Berechnung 80,—

9216 DDR, 1961/1975, kpl. Slg., postfr., wenige Werte auch gest., jeweils in einem neuwertigen Lindner- und einem neuwertigen SAFE-Vordruckalbum in edler Skai-Ausführung, je mit Schuber. Mi. 1150,- 80,—

9217 DDR, 1979/1990, sowohl postfr. als auch gest. je kpl. Slg. in zwei neuwertigen Lindner-T-Vordruckalben mit Schuber. Mi. 1300,- + die teuren Alben 80,—

9218 DDR, Besonderheiten, Partie mit gestempelten Zusammendruckbögen inkl. Nr. 1012/13 per zwei (Mi. 200,-), 2667/70 per zwei (Mi. 160,-), 2697/98, 2722/23, Rollen-Elferstreifen Ulbricht usw. 80,—

9219 DDR, Dienst A, postfr. Zusammenstellung inkl. vielen Werten ex Nr. 2/17, häufig in Viererblöcken (Mi. billigst 1124,-), zusätzlich viele hundert Werte der nachfolgenden Ausgaben 80,—

9220 DDR, Dienst B, Partie von ca. 60 postfr. und gest. Werten ex Nr. 16/31, dabei u.a. Nr. 22Y (Mi. 170,-), 25Q (140,-), 26/31, alle genannten postfr., usw. 80,—

9221 DDR, Dienst, umfangreicher Lagerbestand aus A-C mit ca. 800 Werten, dabei einiges postfrisch mit Wertstreifen B Billets, C mit Nr. 1/15, R-Zettel, sowie etliches an 5-Jahresplan-Beständen, u.a. Briefstücke Nr. 439 etc. 80,—

9222 DDR, Köpfe II, Nr. 339 im kpl. postfrischen, einmal mittig gefalteten Bogen. Mi. billigst, ohne evtl. Plattenfehler, bereits 800,- 80,—

9223 DDR, Nachlaß von über 7000 Werten und etlichen Blöcken/Kleinbögen, postfr. und gest., sortenreich, mit kpl. Sätzen, Dienst B unverausgabte Nr. III/X postfr., Dienst C Nr. 1/15 postfr. usw., in fünf Alben 80,—

9224 DDR, Partie von etwa 400 postfr. und gest. Blöcken u. Kleinbögen ab Ende der 70er Jahre, hoher KW 80,—

9225 DDR, Posten mit Bl. 19 gest., sowie diversen Zusammendruckbögen, u.a. Zus.-Dr.-Bogen Nr. 2364/67 postfr., 2667/70 postfr. (Mi. 100,-), 2983/86 gest. (200,-), 3049 gest., 3265/66 gest. (Mi. "-.-") usw. 80,—

9226 DDR, Posten mit gest. Slg. von 1949-1980 im Schaubek-Vordruckalbum, sowie einem weiteren Klemmbinder mit einer Vielzahl von Blöcken, Kleinbögen und einigen Zusammendrucken. Mi. 1600,- 80,—

9227 DDR, Zusammendruckbogen, postfr. Slg. mit besseren, u.a. Nr. 2364/67, 2464/71I (Mi. 150,-), 2532/33, 2983/86 per zwei (Mi. 160,-), Zwischensteg-Bogen Nr. 3265/66 (Mi. 125,-). Mi. gesamt 900,- 80,—

9228 DDR, Zusammenstellung inkl. Bl. 8/9B mit Ortsstempeln (Mi. 440,-), sowie 15 versch. postfr. Zusammendrucken ex Nr. 1039/44 (Mi. 210,-) 80,—

9229 DDR, mehrere gestempelte Teilsammlungen aus dem Zeitraum 1950/1990, dabei viele kpl. Jahrgänge wie u.a. 1966/1990 kpl., in fünf Vordruckalben. Mi. 2400,- 80,—

9230 DDR, 1949-1976, postfr. u. gest. Slg. im dicken KABE-Vordruckalbum, mit einigen Anfangswerten wie Nr. 282/83 postfr., Bl. 15 SST, ab ca. 1956 über weite Strecken vollständig und vieles postfrisch 70,—

9231 DDR, 1949/1955, sauber gest. Slg. der ersten Jahre, mit Nr. 242/44, 261/70 (Mi. 150,-), Bl. 7 (170,-), Nr. 284/92 (265,-), 504/9 usw. 70,—

9232 DDR, 1949/1967, fast durchweg postfr. Slg. mit insgesamt 3000 Werten, dabei eine große Menge postfr. Sätze, u.a. Nr. 261/70 (Mi. 150,-), einige Blöcke usw. 70,—

9233 DDR, 1955-1960, Slg. FJP-Zusammendrucke, dabei MHB 1, 3 u. 9 gest., W5/SZ4 gest. und postfr., H-Bl. 5/6A u. B etc. Mi. 1200,- 70,—

9234 DDR, 1960-1990, gest. Slg., augenscheinlich, ohne Blöcke und Kleinbogen, kpl., häufig Bedarfsstempel, Mi. 1800,- ++, günstig! 70,—

9235 DDR, 1967/1990, gest. kpl. Slg. im neuwertigen Leuchtturm-Vordruckalbum und einem KABE-Vordruckalbum, Mi. 1300,- + Alben 70,—

9236 DDR, 1970/1990, postfr. kpl. Slg. in drei dicken Schaubek-Bindern. Dazu einige Zus.-Druck-Bögen, u.a. mit Nr. 2464/71. Mi. 1500,- 70,—

9237 DDR, 1971/1990, postfr. kpl. Slg. im dicken KABE-Vordruckalbum. Mi. 1100,- 70,—

9238 DDR, Block 19 siebenmal ungebraucht und dreimal gestempelt, davon zwei mit SST. Mi. 740,- 70,—

9239 DDR, Dauerserien, dicker SAFE-Ringbinder mit rund 8000 gestempelten Werten, meist 5-Jahresplan, Ulbricht und kleine Bauwerke, dabei viele Viererblöcke, kpl. Bögen usw. Enormer KW 70,—

9240 DDR, Dienst B, 16 kpl. Bögen der Nr. 9, alle mit "ungültig"-Stempel, Markenwert lose 1600,- Mi., plus Plattenfehler, Druckvermerk usw. 70,–

9241 DDR, Dienst E, alte Slg. von 150 meist ungebrauchten Einschreibemarken auf Bl., augenscheinlich alle verschieden, dabei auch 11 Briefe und zwei Einschreibezettel je mit E-Marke, günstig! 70,–

9242 DDR, Dienst, gest. Slg. mit Dienst A Nr. 1/39, sowie Dienst B Nr. 1/31, dazu unverausgabte Nr. III/X (ohne VII) kpl. 70,–

9243 DDR, Markenheftchenbogen 20/21 je dreimal postfr. und zehnmal gestempelt. Mi. 1210,- 70,–

9244 DDR, Markenheftchenbogen, Partie mit u.a. MHB 12/15A (Mi. 215,-), guten A12/13A (280,-), sowie MHB A14/15, je postfrisch 70,–

9245 DDR, Markenheftchenbögen, gest. Slg. mit MHB 12/13 und A12/13A (Mi. zusammen 290,-), MHB 14/15C (Mi. 100,-) und MHB 16/19 mehrfach 70,–

9246 DDR, Ringbinder mit u.a. besseren Ausgaben wie Nr. 261/70 postfr. u. viermal gest. (Mi. billigst zusammen 510,-), 435/42 vielfach postfr./ungebr. inkl. Nr. 439 in zwei Typen etc. 70,–

9247 DDR, Sammlung von 160 unterschiedlich frankierten Briefen ab 1957, mit u.a. Sechserblock Nr. 1039/44 auf ✉ Expreßbrief, kpl. Sätzen usw., bis 1972, im dicken Ringbinder 70,–

9248 DDR, Schuhkarton mit Borek-Abo-Sendungen der 80er Jahre, mit Maximumkarten und meist kpl. postfr. Zusammendruck-Garnituren. Der ehem. Abo-Preis betrug DM 1200,- 70,–

9249 DDR, Zusammendrucke der Sondermarken, postfr. und gest. Slg., u.a. mit allen Zus.-Dr. ex Nr. 2464/71 gestempelt, Mi. 1200,- 70,–

9250 DDR, 1969/90, kpl. Slg., bis 1974 gest., von 1975-90 postfr., in zwei Leuchtturm-Vordruckalben. Mi. 1200,- 60,–

9251 DDR, 1971/1990, postfr. kpl. Slg., bis 1975 auf Albenblättern, ab 1976 in zwei Schaubek-Vordruckalben. Dazu einige ungebrauchte Ganzsachen. Mi. 1200,- 60,–

9252 DDR, Dienst, Slg. mit Dienst A Nr. 1/16 postfr. (Mi. 210,-) usw., auf alten Vordrucken 60,–

9253 DDR, Dienst, Slg. mit u.a. Dienst B inkl. 15 Werten ex Nr. 16/31 postfr. und gest., u.a. mit Nr. 23E (Mi. 220,-) postfr. usw. 60,–

9254 DDR, Markenheftchenbogen, Partie mit MHB A12/15 postfr. (Mi. 320,-), sowie vier gestempelten MHB 60,–

9255 DDR, Markenheftchenbögen, postfrische Partie mit MHB 12C/13A (Mi. 125,-), MHB A14/15, allen sechs MHB 16/17, sowie Zwischenstegbögen Nr. 3265/66 (Mi. 125,-) 60,–

9256 DDR, Rollen-Fünfer- und -Elferstreifen, Partie ab 5-Jahresplan, mit hauptsächlich Ulbricht, dabei alleine 50 Fünferstreifen und acht Elferstreifen ex 5/100 Pfg. 60,–

9257 DDR, Zusammendrucke aus Markenheftchen, postfr. u. gest. Slg. mit u.a. 5-Jahresplan W5/SZ4 und Hz1 u. 3 je gest., WZ11/12 postfr., Hz11 postfr. etc., auf Lindner-T-Vordrucken 60,–

9258 DDR, Zusammendrucke der Sondermarken, postfr. und gest. Zusammenstellung von knapp 400 Zus.-Dr. aus dem Zeitraum 1959/90, im Ringbinder. Hoher KW! 60,–

9259 DDR, Zusammendrucke, postfr. Slg. der 60er Jahre, mit u.a. allen Zus.-Drucken ex Nr. 901/4 (Mi. 150,-), vielen Zus.-Dr. ex Nr. 1012/13 (Mi. 200,-) usw. 60,–

9260 DDR, Zusammenstellung besserer Ausgaben, dabei Bl. 7 mit SST (Mi. 160,-), Bl. 10/12 postfr. u. gest. (245,-), Bl. 12IV postfr., Nr. 325V im Fünferblock (175,-), sowie Nr. 325Z im Sechserblock (Mi. 300,-), je postfr., usw., sehr günstig! 60,–

9261 DDR, alter Blätterposten ab gest. Nr. 242, mit Nr. 261DV, vielen mittleren Werten, Zus.-Dr. inkl. Nr. 1039-44DV etc. 60,–

9262 DDR, postfr. Zusammenstellung der ersten Jahre, dabei Nr. 243/44 im Sechserblock (Mi. 144,-), 253bc im VB (280,-), 261/70 (150,-) usw. 60,–

9263 DDR, postfrische Slg. der späten 80er Jahre, mit vielen kpl. Zusammendruck-Kombinationen, u.a. allen Zus.-Dr. ex Nr. 2984/87, Zus.-Dr.-Bogen Nr. 2364/67 und 2983/86 (Mi. 180,-), Markenheftchen usw. 60,–

9264 DDR, 1949-52, postfr. kleine Partie Druckvermerke, dabei Nr. 245 Eckrandblock mit DV, 291/92 Eckrand-Einheiten mit DV, 299 Eckrandstreifen mit DV 50,–

9265 DDR, 1964/74, postfr. kpl. Slg. im dicken Leuchtturm-Vordruckalbum, dabei Bl. 19 per zwei. Mi. 900,- 50,–

9266 DDR, Bauwerke und Denkmäler, Nr. 3344/52, Partie von mindestens 55 kpl. postfrischen Sätzen, meist auch häufiger, dabei mind. zweimal mit Druckvermerken kpl. Mi. 1080,- 50,–

9267 DDR, Besonderheiten, Partie mit u.a. Nr. 378 im postfr. Zehnerblock (Mi. mind. 180,-), acht Probedrucken aus dem Jahr 1949, Zusammendrucken usw. 50,–

9268 DDR, Dienst A, postfrische Zusammenstellung ex Nr. 2/16 in Vierer-, Sechser- und Achterblöcken, Mi. billigst schon 720,- 50,–

9269 DDR, E-Buch mit u.a. Bl. 10/11 gest., Bl. 13 postfr., Bl. 14 postfr. u. gest., KLB Nr. 926/33 gest., Zusammendruckbögen Nr. 2464/71I gest. (145,-), Zus.-Dr.-Bogen Nr. 3306/9 (Mi. "-.-") usw. 50,–

9270 DDR, Karton mit 27 Jahrbüchern und EST-Büchern aus 1985-1990, Mi. ca. 3500,- Euro 50,–

9271 DDR, Klemmbinder mit etwa 2000 Werten ab den ersten Jahren, fast alles gest., inkl. Nr. 248DV, 249, 260 per drei, 284/85, zwei Dreierstreifen Nr. 893/94, je gest., usw. 50,–

9272 DDR, Partie besserer Briefe, dabei Nr. 662 auf sechs FDCs (Mi. 450,-), Viererbl. Nr. 901/904 auf drei Briefen inkl. ✉ zwei FDCs (Mi. 140,-) etc. 50,–

9273 DDR, Partie mit Nr. 242/292, ohne Bl. 7, komplett gest., inkl. Nr. 261/70 und 286/88 mit Klebestreifen, die sich vorsichtig lösen lassen, auf Unterlage befestigt 50,–

9274 DDR, Partie von etwa 50 postfr. Kleinbögen, dabei viermal Nr. 926/33 (Mi. 160,-), dazu ein fünfter ohne Rand, ferner zwei Sechserblöcke Nr. 1039/44 etc. 50,–

9275 DDR, Partie von rund 1000 postfr. Werten in Einheiten, mit vielen Zusammendrucken, inkl. 5-Jahresplan Herzstück Nr. 7 per zwei und 8 per vier (Mi. zusammen 220,-) usw. 50,–

9276 DDR, Post-Kiloware, ca. 1980/83, etwa 1,5 Kilo, meist auf ganz dünnen Zahlkarten-Abschnitten und Telegrammteilen, dabei massenweise Höchstwerte, u.a. 2 Mark kleine Bauwerke usw. Seltene Kiloware, die vor 40 Jahren von der DDR-Post in die Bundesrepublik geliefert wurde 50,–

9277 DDR, Slg. von 80 versch. postfr. Sondermarken-Bogen, fast alles 80er Jahre, je in kpl. Sätzen. Mi. inkl. DV 1400,- 50,–

9278 DDR, Zwischenstegbogen Nr. 3265/66 zweimal postfr. (Mi. 250,-), sowie je einmal gest. (Mi. "-.-") 50,–

9279 DDR, gest. Partie gefalteter Bögen, nur Sondermarken inkl. kpl. Sätzen, Mi. gemäß Aufstellung 3100,- 50,–

9280 DDR, kleines Brief-Lot, mit Nr. 251/55 je als Einzelfrankatur, sowie Nr. 593/94 auf FDC mit Tagesstempel (Mi. alleine 220,-) ✉ 50,–

9281 DDR, postfr. Slg. mit allen Zus.-Drucken der Sondermarken aus den Jahren 1984/85 kpl. (Mi. 300,-), Zus.-Dr.-Bogen Nr. 2983/86 usw., im Vordruckalbum 50,–

9282 DDR, postfrische und gestempelte Partie nur früher Zus.-Dr. und MH bis 1960, dabei FJP mit WZ1-4, SZ1-4 teils dreifach, H-Bl. 7-9 (3, u.a. ungeklammerte MH 3a1/2), MH 3b1/2, MH 4a3.2, WZ6, WZ10, SZ11 etc., günstig! 50,–

9283 DDR, von 1961-1987 weitgehend kpl. gest. Slg. in zwei Vordruckalben. Mi. ca. 1800,-, sehr günstig! 50,–

9284 DDR, 1949/1990, Slg. von etwa 2500 Werten, teils mehrfach, ab Nr. 242, mit Bl. 10, vielen kpl. Sätzen usw. Hoher KW! 45,–

9285 DDR, 1984/1990, postfr. kpl. Slg., zusätzlich mit Zusammendruckbögen Nr. 2983/86, 3005/8, 3241/44 und 3302/5, letztere auch mit allen Zusammendrucken, im Borek-Vordruckalbum 45,–

9286 DDR, 50er Jahre, postfr. Partie mit u.a. Nr. 282/85 per zwei (Mi. 130,-), 286, MH 3 per drei usw. 45,–

9287 DDR, Besonderheiten, postfrische Partie mit diversen Markenheftchen, Zusammendrucken, z.B. allen Zus.-Dr. ex Nr. 2983/86 inkl. dem Zus.-Dr.-Bogen (Mi. zusammen 175,-) usw. 45,–

9288 DDR, Bogen und Bogenteile, meist postfr. Partie mit vielen kpl. Sätzen der 80er Jahre, Zus.-Dr.-Bogen Nr. 2299/2302 postfr. usw., insgesamt fast 2000 Werte. Sehr hoher KW! 45,–

9289 DDR, Dienst, postfr. Slg. mit Dienst A mit elf versch. Werten ex Nr. 2/17, Dienst B Nr. 26/31, sowie unverausgabte Nr. III/X und einige Einschreibemarken 45,–

9290 DDR, Jahrbücher 1984/1990 komplett. Mi. 830,- 45,–

9291 DDR, ein Packen Versandstellenumschläge der 80er Jahre mit postfrischen Ausgaben, Ganzsachen und Schmuck-FDCs 45,–

9292 DDR, E-Buch mit postfr. Ausgaben, inkl. allen Zus.-Drucken ex Nr. 1012/13 (Mi. 200,-), einige auch mehrfach, vielen Zus.-Dr. ex Nr. 2464/71 usw. 40,–

9293 DDR, gest. Slg. mit Bl. 10, Bl. 12, KLB Nr. 926/33, von 1985-1990 kpl., im Schaubek-Vordruckalbum 40,–

9294 DDR, postfr. Partie, nur Ausgaben bis 1965, dabei u.a. Nr. 504/11, Bl. 11 per zwei, usw. Mi. 1300,- 40,–

9295 DDR, 1974/1985, postfr. kpl. Slg. auf Vordrucken in zwei Bänden, Mi. 730,- 35,–

9296 DDR, Bögen, Partie mit u.a. zweimal Nr. 3265/66 postfr. (Mi. 250,-), MHB 18 postfr. u. gest. je per zwei (Mi. 160,-) usw. 35,–

9297 DDR, 1949-1990, umfangreicher postfr./gest. Dubletten-Bestand in sieben Alben, die 50er Jahre gut besetzt, viele Blöcke und KLB, teils mehrfach Gebot

9298 DDR, 1950-1990, Sammlung in zwei Alben, mit Blöcken/KLB, Michel über 1000,-, dazu Slg. "Leipziger Messe"-Belege, im Karton Gebot

9299 DDR, Dienst, Belege-Posten mit ca. 100 Briefen Verwaltungspost ZKD A und etwas B, hauptsächlich Gerichtszustellungen ✉ Gebot

9300 DDR, einfacher Nachlaß in fünf Alben, meist umfangreiche Dubletten ab den 50er Jahren, dazu SBZ, sowie Briefe im Album Gebot

Amerikanische und Britische Zone

9301 Bizone, kpl. postfrische, saubere Slg. im Leuchtturm-Vordruckalbum. Dabei Nr. 1/35, 36/51I/II inkl. Nr. 49I, gepr. Schlegel, Nr. 52/68I/II (Mi. 1300,-), unverausgabte Nr. I/IX mit kopfstehendem Band- und Netzaufdruck je kpl. (Befund Schwenn, Mi. 2800,-), Bauten wg mit beiden Typen der Mark-Werte (Mi. 800,-), Bauten eg kpl. (einige Werte ungebr.), Bl. 1, Nr. 101/10 usw. 900,–

9302 AM-Post, Mi.-Nr. 10-35, gestempelte, durchweg geprüfte/befundete Slg. besserer Werte inkl. Nr. 10A, B, Gy, 12By, Gy, 13Ax, D, Cz, Ey, Gy, 15aAy, aB, aC, aFz, aGy, IV, V, 19A, D, 20Ax, AxVII, Axa, Cz, 21A, D, 23Cz, 24C, 25A, B, 26aC, 28Bz Eckrand, 28Cz, 29aB, aBz, XXV, aC, bC, cB, 30cC, 31D, 32aA, 33aB, 34aCz, aA, 35B, BIII (diese nicht gepr., aber PF eindeutig!). Mi. 7400,- 650,–

9303 AM-Post, deutscher Druck, Posten von mehreren hundert Werten ex Nr. 16/35, alle postfrisch, nach Zähnungen und Farben spezialisiert, inkl. Nr. 21C per acht (Mi. 1040,-), alle tiefst BPP-gepr., Nr. 30dB, tiefst gepr. Hettler (Mi. 200,-), 33aD (150,-, gepr. Hettler), gute Nr. 34 per 21 inkl. beider Farben und allen Zähnungen, meist gepr., Mi. 7400,- 600,–

9304 Bizone, 1945/49, postfr. kpl. Sammlung ab AM-Post im Ringbinder. Dabei Nr. 1/35, 36/51II, 52/68 mit Band- und Netzaufdruck je kpl. (Mi. 1300,-), Bauten Nr. 73/100 eg/wg und beide Typen der Mark-Werte (ohne billige Nr. 97II) kpl. (Mi. 1480,-), Nr. 101/10, Bl. 1 (140,-) usw. 600,–

9305 Bizone, 1945/1949, gestempelte, in den Hauptnummern komplette Sammlung auf Leuchtturm-Blättern. Dabei Nr. 1/35, 36/51I/II, 27 versch. Werte ex Nr. 52/68I/II (Mi. 3500,-), alle besseren inkl. Nr. 53I/II, 54/57II, 59II, 62II, 64I, je gepr. Schlegel, Bauten eg/wg und beide Typen der Mark-Werte kpl., Bl. 1 mit SST, gepr. Schlegel (Mi. 250,-) usw. 500,–

9306 Bizone, postfrischer Spezialsammlungsteil, AM-Post kpl., Nr. 52-68I/II kpl., dito I-IX in I und II (!), 25 Oberränder Band/Netz etc. 500,–

9307 Bizone, von Nr. 1-110 kpl. gestempelte Sammlung, mit Nr. 16/35, 36/51I/II, alle 52 Werte, teure teils signiert Dub, meist jedoch ungeprüft, Nr. 101/10, Bl. 1 usw. Dazu Gemeinschaftsausgabe kpl. inkl. Bl. 12A/B mit SST, alles zusammen auf alten Schwaneberger Vordrucken, unter Berücksichtigung der ungeprüften Werte, entsprechend vorsichtig taxiert 500,–

9308 Bizone, wohl tausende von Marken nur grob vorsortiert auf Steckkarten, dabei auch gute Kopfsteher Band/Netz, dito DD, hier diverses gepr. Schlegel, z.B. Nr. 53-56II, je tiefst gepr. Schlegel (Mi. 2000,-!), dito Nr. 64-68II (Mi. 400,-), jeweils gest., sechs Werte mit Band-und Netzaufdruck zusammen (je gepr. Schlegel), seltene HAN, Oberränder, AM-Post mit Plattenfehlern, Pl.-Nr., guten Zähnungen, Bauten mit guten Werten eg/wg u.v.m. Große Fundgrube! 500,–

9309 Bizone, 1945/49, gestempelte, von Nr. 1-110 komplette Slg., dabei Nr. 1/35, 36/51I/II, 52 Werte kpl., ungeprüft und teils zweifelhaft, Bauten eg/wg, Nr. 101/10 und Bl. 1 mit SST, auf Leuchtturm-Vordrucken. Auf Nettobasis taxiert 400,–

9310 Bizone, 1945/49, postfrische, von Nr. 1-110 kpl. Slg. auf Borek-Vordrucken. Dabei Nr. 1/35, 36/51I/II, 52 Werte sauber kpl., alle ungeprüft und vorsichtshalber unbewertet, Bauten eg und wg kpl. (Mi. 1030,-), Nr. 101/10 und Bl. 1 400,–

9311 Bizone, Posthorn-Aufdrucke auf Arbeiter-Serie, meist sauber ungebrauchte, durchweg geprüfte Spezial-Sammlung, u.a. mit Nr. 36/51I u. II, 36/51IK u. IIK, 36/51IDD u. IIDD, Abarten wie Nr. 36IU, 43IS, A49IS, 38IDDF, 37 u. 44IF, 13er-Block Nr. 40I, durch Bogenumschlag sieben Werte mit diagonalem Aufdruck auf der Gummiseite, Nr. 36/38, 40/41 u. 43IIR, 38, 40/41, 44 u. 45 I/IIDD usw. Seltenes Angebot! 400,–

9312 Bizone, gestempelte, von Nr. 1-110 komplette, teils etwas spezialisierte Sammlung auf KABE-Vordrucken. Dabei AM-Post teils nach Zähnungen spez., Nr. 36/51I/II (inkl. Nr. 49I), 52 Werte kpl., aber ungeprüft (bitte selber kalkulieren), Bl. 1 (Mi. 350,-) usw., auf KABE-Vordrucken. 400,–

9313 AM-Post, amerikanischer Druck, Slg. von 77 Werten, davon 68 gestempelt, alle mit im Michel katalogisierten Plattenfehlern inkl. besseren, u.a. Nr. 7II und 8I je gest. Mi. 3100,-, seltenes Angebot 350,–

9314 AM-Post, postfr. und gest. Slg. von 1400 Werten ex Nr. 1/35, alle mit exakt beschriebenen Abarten und Plattenfehlern. Dazu einige Randstücke mit Plattennummern, u.a. Bogenecken-Dreierstreifen Nr. 5 gest. mit vollständiger Plattennummer, sehr günstiger Stückpreis 350,–

9315 Bizone, 1945/49, gestempelte Partie mit AM-Post, sehr reichhaltig nach Zähnungen spezialisiert, vielen Aufdruckwerten inkl. Nr. 53II, tiefst gepr. Schlegel BPP (Mi. 250,-), Nr. 64I, Bauten spez., Nr. 101/10, Bl. 1 mit Ortsstpl. usw. Mi. rund 4000,-, wobei einiges zurückhaltend gerechnet wurde 350,–

9316 Bizone/Bund, 1945/2001, umfangreicher postfrischer und gestempelter Bestand, chronologisch in sechs Alben. Dabei AM-Post gest., teils nach Zähnungen spezialisiert, Aufdruckwerte, u.a. Nr. 52/68I gest., ungepr., aber chancenreich (Mi., wenn echt, 2000,-), Bauten und viel Bund (alleine 12.000,- Mi.) postfr. und gest. ab Nr. 111 300,–

9317 AM-Post, englischer Druck, postfrische saubere Zusammenstellung ex Nr. 10/15, umfangreich nach Zähnungen spezialisiert und bessere bereits BPP-geprüft, inkl. Nr. 10B per vier, gepr. (Mi. 240,-), 15aF per fünf, meist gepr. (450,-), 15aG siebenmal, gepr. (210,-), viele Randstücke, inkl. 25 Plattennummern, usw. Mi. 2800,- 250,–

9318 Bizone, 1945/1949, postfrische Slg. ab AM-Post, mit Nr. 1/35, 36/51I/II (Mi. 183,-), inkl. Nr. 49I vom Oberrand, tiefst gepr. Schlegel, ferner 20 versch. Werte ex Nr. 52/68I/II (Nr. 56II ungebr., Mi. zusammen 330,-), Bauten eg/wg und beide Typen der Mark-Werte, bis auf vier Werte alles postfrisch (Mi. 1350,-), Bl. 1 (140,-), Nr. 101/10 usw. 250,–

9319 Bizone, postfrischer AM-Post-Spezialsammlungsteil mit Plattenfehlern wie Nr. 7I, 35II, IV, Deutscher Druck 13 rechte obere Bogenecken, meist mit Zähl-Nr., 21 Plattennummern, besseren Werten wie Nr. 7zaaDD, 20Ax, 21Cz, 23Cz OR, 31DZ, 33aAz, 34bC usw. 250,–

9320 Bizone, spezialisierter Sammlungsteil ab Nr. 73, dabei Bauten in eg/wg postfr. mit guten Werten, Bl. 1a postfr., Block 1 in wahrscheinlich guter c-Farbe gest., aber angetrennt, usw. 250,–

9321 AM-Post, deutscher Druck, postfrische Spezialsammlung ex Nr. 16/35, nach Zähnungen sortiert, zusätzlich mit einigen Plattenfehlern, vielen Viererblöcken und einigen Plattennummern, im SAFE-Ringbinder. Insgesamt 1600 Werte mit einem Michelwert, nach Berechnungen des Sammlers, von über 6000,- 220,–

9322 Bizone, Band-/Netzaufdrucke, E-Buch mit 1400 Werten, postfr./ungebr. und gest., dabei dreimal Nr. 49I, einmal postfr., gepr. Schlegel, etwa 150 Werte ex Nr. 52/68, Oberränder, viele Viererblöcke, 13 Unterrandpaare mit vollständiger (!) HAN (Mi. ca. 1200,-) usw. 220,–

9323 Bizone, Zusammenstellung mit vielen gesuchten Ausgaben, Hauptwert ab Nr. 69, dabei postfr. Nr. 92, 94, 96(2) u. 97 je in eg, 97-100II, 102 postfr., senkrecht ungezähnt, vom Rand, viele Sondermarken-Serien ab Nr. 101, Bl. 1 fünfmal postfr., zweimal gest., etc. Mi. knapp 4000,-, günstig! 220,—

9324 Bizone/Bund, Slg. mit Bl. 1 postfr., sowie Bund ab postfr. und gest. Nr. 111/12 mind. einmal kpl., bis 1978, häufig sogar in beiden Erhaltungen vorhanden. Dazu MH 2/4. Mi. 4400,- 220,—

9325 Bizone, 1945/49, Album mit ca. 1100 Werten ab reichlich AM-Post, dabei u.a. viermal Nr. 34/35, je gest., jedoch ungeprüft, viele Aufdruckwerte, z.B. Nr. 49I mehrf., 69/72 mehrf., 73/96eg sauber postfr. (Mi. 570,-), 97Iwg zweimal postfr., 99/100I postfr. (100,-), 101/10 postfr. und gest. je kpl., meist mehrf. (Mi. ca. 580,-) usw. Enorm hoher KW! 200,—

9326 Bizone, 1945/49, etwas postfr., meist ungebrauchte Sammlung, bis auf einige Werte ex Nr. 52/68, kpl. Dabei Nr. 1/35, 36/51, 23 versch. Werte ex Nr. 52/68, 73/100eg/wg und beide Typen der Mark-Werte, bis auf Nr. 92eg, kpl. (Mi. zusammen 700,-), Nr. 101/10, Bl. 1 usw., auf SAFE-Vordrucken. Dazu Gemeinschaftsausgabe kpl. inkl. Bl. 12A/B 200,—

9327 Bizone, 1945/49, gest. Slg. ab AM-Post, mit Nr. 1/35 inkl. zweimal Nr. 34/35 (ungepr.), 36/51I/II, 16 Werte ex Nr. 52/68I/II inkl. Nr. 53I u. 59II, Bauten spezialisiert, 101/10, Bl. 1 mit SST etc. Mi. 3200,-. Aufgrund der ungeprüften Stempel entsprechend vorsichtig taxiert 200,—

9328 Bizone, Band-/Netzaufdrucke, postfrische Partie Besonderheiten inkl. Nr. 36I HAN-Paar, dito 38I, 40II Teil-HAN, 43I HAN (gestützt), 49II Teil-HAN, A49II HAN (gestützt), 58II HAN, ferner Nr. 36IIR, 43IIDDI, 46IIDDI (4, Mi. unbekannt), 50IK, sowie 63IIP (Befund Schlegel, seltene frühe Variante). Mi. ca. 1700,- + 200,—

9329 AM-Post, Nr. 10/15, englischer Druck, spezialisierte postfr. Slg. von etwa 180 Werten mit versch. Zähnungen, u.a. Nr. 10B, 13E/G (Mi. 338,-), 15Fz im Paar (Mi. 180,-, je gepr.), elf Platten- und Bogenzählnummern, inkl. dreimal Nr. 12 und zweimal Nr. 14, Plattenfehler usw. 180,—

9330 AM-Post, deutscher Druck, Partie von 34 postfrischen rechten oberen Bogenecken ex Nr. 16/35, dabei 18mal rote Bogenzählnummern inkl. guter Nr. 21 (Mi. 250,-), Nr. 23D, gepr., 26, 29bC, gepr. Hettler BPP (Mi. 160,-), 30/31 usw., sowie 16 Bogenecken ohne Zählnummern 180,—

9331 AM-Post, deutscher Druck, postfrische saubere Zusammenstellung mit etlichen kpl. Sätzen der Nr. 16/35, vielen Randstücken und Bogenecken, Nr. 34 per zehn, usw. Vierstelliger KW! 180,—

9332 Bizone, 1945/49, Partie von etwa 3700 Werten, sauber in allen Erhaltungen, auf Albenblättern. Dabei alleine 1700 Werte AM-Post inkl. dreimal Nr. 21 gest. (Mi. 120,-), mehrfach Nr. 34/35, viele hundert Aufdruckwerte, viel Bauten inkl. mehrf. Nr. 101/10, Bl. 1 mit SST (Mi. 250,-) usw. 180,—

9333 Bizone, postfr. Slg. ab Nr. 1/35, mit Nr. 36/51I/II inkl. Nr. 49I evtl. in b-Farbe (Mi. billigste Farbe schon 153,-), Bauten mit Nr. 87/97eg (Mi. 690,-), Bl. 1 (140,-), Nr. 101/10 usw., auf Lindner-Vordrucken 180,—

9334 Bizone, postfrische Zusammenstellung ab reichlich AM-Post, inkl. deutschem Druck mehrfach, dabei viele Werte ex Nr. 36/51I/II, teils vom Oberrand, inkl. Nr. 46IIPORdgz, Randstück Nr. 44 mit Druckerzeichen usw. Mi. 2000,-, wobei der AM-Post-Teil billigst gerechnet wurde 180,—

9335 AM-Post, spezialisierter Sammlungsteil, dabei Nr. 1-9 mit 15 versch. Plattennummern-Streifen, Nr. 4y per zwei, 14 im Randpaar mit Passerloch, etliche Plattenfehler wie Nr. 21II, 21AIV, 29aAXXII, 30cBXVII, 35I, Bogenecken, Deutscher Druck mit Zähnungen usw. Im Anhang noch Nr. 36IK, 36IDDF im postfr., gepr. Paar, sowie 38IDD 160,—

9336 Bizone, Partie Besonderheiten, u.a. Nr. 36II mit besserer HAN "6014.48 1" postfr. (Mi. 150,-), 37II als Walzen-Oberrandstück mit diagonalem Aufdruck (lose Marke schon 180,- Mi.), Nr. 86 links ungezähnt vom linken Bogenrand gest. (Mi. 150,-), 93 im postfr. ungez. Viererblock (Mi. 800,- +) 160,—

9337 Bizone, bis auf die Ziffern-Band-/Netzaufdrucke (die enthaltenen sind falsch und unbewertet) kpl. Slg., oft postfrisch, ganz wenig, z.B. Nr. 49IIb, ungebraucht, u.a. mit Bauten eg/wg (hier wenige Marken gest.), einige Bauten-Abarten, alle Sondermarken, Bl. 1 SST. Mi. 1680,- 160,—

9338 Bizone/Bund, 1948/1985, Slg. mit Nr. 106/10 gest., Block 1 mit Ortsstempel (Mi. 350,-), Nr. 111/12 gest., einigen ungebr. Posthorn-Werten bis 40 Pfg., Nr. 143/46 postfr., Jahrgang 1952 postfr. usw., von 1955-1985 postfrisch kpl., in drei Lindner-Vordruckalben. Mi. 2700,- 160,—

9339 Bizone, Besonderheiten, Partie mit Bogenecke Nr. 40 mit Druckdatum, Abarten Bauten mit Nr. 87 im waager. Paar, senkrecht ungezähnt, Nr. 90 einseitig ungez. postfr., 93 im ungez. Achterblock, 96 im ungez. postfr. 12er-Block (Mi. 2400,-, teils bügig) usw. Enormer KW! 140,—

9340 Bizone, Bestand von knapp 8000 postfrischen Werten nur amerikanischer Druck, in kpl. und fast kpl. Bogen. Dabei jede Wertstufe enthalten. Michel, nur Markenwert billigst gerechnet, bereits 3500,-, sehr günstig! 140,—

9341 Bizone, parallel in beiden Erhaltungen geführte Sammlung, dabei AM-Post je überkpl. (Nr. 34 ungebraucht), Posthorn-Aufdrucke auf Arbeiter-Serie je kpl., postfr. Nr. 49I gepr. Schlegel, Bauten postfr. (Nr. 97G u. 100I ungebr.) kpl. in enger und weiter Zähnung mit Mark-Werten in Type I, gest. ebenfalls kpl. mit beiden Typen der Mark-Werte und Nr. 101/10, ohne gest. Bl. 1, je kpl. Mi. über 3000,-, günstig! 140,—

9342 Bizone, 1945/1949, fast kpl. Slg., meist gest., mit Nr. 1/35 gest. (Nr. 34/35 ungepr.), 36/51I/II (ohne Nr. 49) kpl. gest., 24 versch. Werte ex Nr. 52/68, teils ungebr., teils gest., Nr. 73/100eg/wg und beide Typen der Mark-Werte, Bl. 1 postfr. (Mi. 140,-), 101/10 usw., auf Leuchtturm-Vordrucken. Sehr hoher KW! 130,—

9343 Bizone, 1948/49, postfr. Zusammenstellung der Sondermarken, mit fünfmal Nr. 101/105 (Mi. 160,-), dreimal Bl. 1, einmal in "c"-verdächtiger Farbe (Mi. billigst 420,-, bitte ansehen), dreimal Nr. 105/106, achtmal 108/10 (Mi. 336,-) usw. 130,—

9344 Bizone, Aufdruckwerte, elf gestempelte Werte und ein Paar, alle in versch. Farben, je sign. ArGe. Dabei Nr. 38Iaa und b (Mi. 190,-), 38IIc, 39Ic und IId, 42I/IIb, 43I/IId (300,-) und Nr. 51II (Mi. 100,-). Mi. 920,- 130,–

9345 Bizone, 1945/1949, postfr. Slg. ab AM-Post im Lindner-Vordruckalbum. Dabei Nr. 1/35, inkl. Nr. 34 in zwei versch. Zähnungen, Nr. 36/51I/II teils vom Oberrand, mit Nr. 49I POR (Mi. 250,-, tadellos gepr. Schlegel), 93wg (Mi. 100,-), weitere Nr. 93 im ungezähnten Paar (400,-), 97I, 98II, Bl. 1 (ungebr.), 101/10 usw. 120,–

9346 Bizone, 1945/49, gest. Slg. mit Nr. 1/35 (Deutscher Druck Eckstempel, bitte ansehen), Nr. 36/51I/II, ohne Nr. 49I, Bauten eg und wg, Bl. 1 mit Ortsstpl., tadellos gepr. Schlegel BPP, usw., auf Vordrucken 120,–

9347 Bizone, 1945/49, postfr. Slg. ab Nr. 1/51I/II, ohne Nr. 49I, kpl., mit Nr. 93wg (Mi. 100,-), 101/10 usw., auf Lindner-Vordrucken. Dazu Bl. 1 tadellos gest. (gepr. Schlegel BPP, Mi. 250,-) 120,–

9348 Bizone, Slg. auf Borek-Vordrucken, dabei AM-Post in beiden Erhaltungen je kpl., aber ungeprüft, Band- und Netzaufdrucke auf Arbeiter-Serie gest. kpl. inkl. "heller 60", Bauten eng und weit gezähnt mit beiden Typen der Mark-Werte, bis auf Nr. 73A, kpl., sowie Nr. 101/10 inkl. Bl. 1 je in beiden Erhaltungen kpl., aufgrund der Stempelproblematik auf Nettobasis kalkuliert 120,–

9349 Bizone, Zusammenstellung von vielen hundert Werten, dabei Nr. 1/35 gest. (Mi. 1035,-), weitere Nr. 16/35 (ohne Nr. 34) in postfr. Viererblöcken, viel Bauten inkl. Nr. 73/100eg/wg und beiden Typen der Mark-Werte gest. (Mi. 107,-), 73/100eg/wg sauber ungebr. (490,-) etc., günstiger Ausruf! 120,–

9350 Bizone, sauber ungebrauchte Slg. mit AM-Post kpl., teils zusätzlich Unter-Nr. wie Nr. 34A, C, D, 36-51I/II, Bauten eg/wg, sowie die Sonderausgaben inkl. Bl. 1 110,–

9351 AM-Post, Partie von rund 3000 postfr. und gest. Werten, sortenreich, inkl. zweimal Nr. 34 postfr., im Klemmbinder. Fundgrube für Zähnungen, Plattenfehler usw. 100,–

9352 Bizone, 1945/1949, zumeist postfr. Slg. ab AM-Post, mit Nr. 36/51I/II (ohne Nr. 49I), Nr. 73/100wg (teils ungebr.), 101/10, Bl. 1 (ungebr.) usw., auf Leuchtturm-Vordrucken. Dazu Gemeinschaftsausgabe postfr. kpl. inkl. Bl. 12A/B 100,–

9353 Bizone, 1945/49, Slg. ab postfr. Nr. 1/35, mit Nr. 36/51I/II inkl. 49I, 25 postfr. Werte (Mi. 450,-) und zehn gestempelte (160,-) ex Nr. 52/68I/II, Bauten Nr. 73/100eg/wg, sowie beide Typen der Mark-Werte, je gest., Nr. 101/10 postfr. u. gest. je kpl., im SAFE-Vordruckalbum 100,–

9354 Bizone, 1945/49, gest. Slg. ab AM-Post, mit u.a. Nr. 36/51I/II, Bauten, Bl. 1 mit SST (Mi. 250,-) usw., auf Lindner-T-Vordrucken 100,–

9355 Bizone, 1945/49, postfrische Slg. ab AM-Post, auf "sprechenden" Behrens-Vordrucken. Dabei Nr. 16/35, 36/51I/II inkl. 49I (Mi. 183,-), diverse Werte ex Nr. 53/68I/II (Mi. 250,-), vier Werte ex Nr. II/IX, davon drei ungebraucht (Mi. entsprechend 200,-), Nr. 73/100wg (300,-), Bl. 1 (140,-), Nr. 101/10 usw. 100,–

9356 Bizone, 1945/49, überwiegend gestempelte Slg. ab AM-Post, mit Nr. 36/51I/II inkl. Nr. 49I, Bauten, Nr. 101/10, Bl. 1 auf Gedenkblatt (Mi. für FDC 500,-) usw., auf Borek-Vordrucken 100,–

9357 Bizone, Partie postfr. Bogenteile, dabei 90er-Bogenteil Nr. 40II mit neunmal PORndgz (Mi. 180,-) und guter HAN (300,-), sonst nur AM-Post 100,–

9358 Bizone, Slg. ab Nr. 1/35, mit 150 Werten AM-Post, über 300 Werten ex Nr. 36/51 inkl. einigen Besonderheiten, Bauten mit einigen Besonderheiten, Bl. 1 mit SST (Mi. 250,-) usw., auf Lindner-T-Blättern 100,–

9359 Bizone, gest. Slg., von Nr. 1-110, lediglich ohne Nr. 52/68, kpl., inkl. AM-Post (Höchstwerte ungeprüft), Nr. 36/51I/II inkl. Nr. 49I, Bauten eg und wg, Bl. 1 mit Ortsstpl. etc. Hoher, vierstelliger KW auch ohne die Nr. 34/35 100,–

9360 AM-Post, englischer Druck, Nr. 10/15, Partie im SAFE-Ringbinder mit 1500 Werten, postfr./gest. und kaum ungebr., teils spezialisiert, teils undurchsucht. Dabei versch. Zähnungen, Nr. 12 gest. per 16 (Mi. billigst 288,-), einige Plattenfehler usw. 90,–

9361 AM-Post, englischer Druck, Nr. 10, Partie von vielen hundert Werten in Einheiten postfr. Dabei 16 Bogenecken mit Plattennummern und zusätzlich schwarzen Bogenzählnummern, einige weitere Druckerzeichen, Passerlöcher, sowie etliche Plattenfehler 90,–

9362 Bizone, 1945/1949, Slg. ab AM-Post mit gest., ungeprüften Nr. 34/35, einigen Aufdruck-Werten, Bauten eg/wg und beiden Typen der Mark-Werte kpl., Nr. 101/10 gest., Bl. 1 postfr. etc., auf KABE-Vordrucken 90,–

9363 Bizone, 1945/49, Slg. ab AM-Post, mit Nr. 1/35, 73/100wg postfr./ungebr. kpl., inkl. Nr. 97I/II, 98/99I und 100II postfr. (Mi. der genannten schon 385,-), Nr. 101/10, Bl. 1 usw., auf Vordrucken 90,–

9364 Bizone/Bund, Blöcke, sortenreiche Partie mit insgesamt 340 Blöcken, alle gestempelt, inkl. gutem Bl. 1 (Mi. 350,-), Bl. 2 per fünf, davon vier mit SST (370,-), Bl. 3 per sechs, Olympia 1972 mehrf. etc., bis weit in die Eurozeit. Mi. 2100,- 90,–

9365 Bizone/Bund, sortenreiche, postfrische Zusammenstellung von ca. 350 Blöcken ab Bl. 1 (Mi. 140,-), mit Bl. 2 per 12, viel Olympia '72, Bl. 21 per vier usw. Mi. 1800,- 90,–

9366 Bizone, 1945/49, postfr./ungebr. Slg. ab AM-Post, mit Aufdruckwerten, Bauten Nr. 101/10 postfr., auf Vordrucken. Dazu Bl. 1 mit SST (Mi. alleine 250,-) 80,–

9367 Bizone, Posten mit etwa 300 Werten AM-Post amerik. Druck, Band-/Netzaufdrucke inkl. Nr. 36/51I/II (ohne Nr. 49I) postfr. kpl., Nr. 63II im waager. Walzendruck-Oberrandpaar (Mi. 300,-) postfr., Bauten Nr. 108/10 gest. usw. 80,–

9368 Bizone, 1945/49, Slg. ab Nr. 1/35, mit Nr. 36/51I/II, ohne Nr. 49, postfr. kpl., Bauten eg/wg, Bl. 1 postfr. (Mi. 140,-) und Nr. 101/10 70,–

9369 Bizone, 1945/49, postfr. Slg. ab Nr. 1/35, mit Nr. 36/51I/II inkl. Nr. 49I (Mi. 183,-), 93wg (100,-), Bl. 1 (140,-), Nr. 103/10 usw. 70,–

9370 Bizone, 1945/49, postfr. Slg. ab AM-Post, mit Nr. 1/35, 36/51I/II (ohne Nr. 49I), 97(100I (Mi. 175,-), Bl. 1, Nr. 101/10 usw., auf KABE-Vordrucken — 70,—

9371 AM-Post, englischer Druck, sortenreiche Zusammenstellung von etwa 150 postfr. und 300 gest. Werten, dabei Nr. 12 per 16 (Mi. billigst 288,-) — 50,—

9372 Bizone, 1945/49, Zusammenstellung von rund 1000 Werten, postfr., ungebr. und gest., dabei viel AM-Post mit Nr. 1/35, Bauten inkl. Nr. 97/100I ungebr. usw. Dazu Gemeinschaftsausgabe Nr. 911/37 und 943/62 gest., sowie VZd1 postfr. — 50,—

9373 Bizone, 1945/49, gest. Slg. ab AM-Post, mit Nr. 1/34, vielen Aufdruckwerten, u.a. Nr. 66/68I/II (Mi. 123,-), Bauten eg und wg, Nr. 101/10 etc., auf Schaubek-Vordrucken — 50,—

9374 Bizone, 1945/49, postfr. Slg. ab AM-Post, mit Aufdruckwerten, Nr. 106/10, Bl. 1 (Mi. 140,-) usw., auf KABE-Vordrucken. Dazu Gemeinschaftsausgabe kpl. mit Bl. 12A/B ungebr. — 50,—

9375 Bizone, Nachlaß von zwei Teilsammlungen auf Vordrucken. Dabei AM-Post, Nr. 36/51I/II inkl. Nr. 49I gest. (Mi. 400,-) usw. — 50,—

9376 Bizone/Bund, Partie mit Nr. 49IIKD postfr., tadellos gepr. Schlegel BPP (Mi. 120,-), sowie 43 exakt beschriebenen Plattenfehlern Bund, im Ringbinder — 50,—

9377 AM-Post, amerikanischer Druck, postfrische, nach Papiersorten spezialisierte Zusammenstellung, mit Nr. 1/9, je vielfach, inkl. Nr. 4y zweimal postfr., gepr. Hettler BPP, etliche Bogenecken usw. — 45,—

9378 Bizone, Band-/Netzaufdrucke, Partie mit Nr. 36/51I/II postfr. kpl. (inkl. Nr. 49I, Mi. 183,-), zusätzlich einige Oberränder, z.B. Nr. 36IPdgz, 36IW (ungebr.) usw., günstiger Ausruf! — 30,—

Bundesrepublik Deutschland

9379 Bund, 1962/2000, riesiger, postfrischer und gestempelter Bestand nur Sonder- und Zuschlagswerte, chronologisch in 23 neuwertigen, luxuriösen SAFE-Klemmbindern. Dabei eine riesige Menge kpl. Sätze und Blöcke, Zusammendruckbögen Nr. 1255/56 (Mi. 180,-) und 1545/52 (110,-), Kleinbogen Nr. 2028II (180,-) usw. Mi. etwa 56.000,- plus die teuren Alben. Dazu kommen zusätzlich und nicht mitgerechnet etwa 2200 genau beschriebene Plattenfehler und Abarten, teils noch nicht im Michel notiert, die meisten aber im Mi. katalogiisert, mit besseren wie Bl. 7I zweimal postfr. (Mi. 400,-) usw. Die Plattenfehler dürften alleine den Ausruf wert sein — 2500,—

9380 Bund, 1949/2014, umfangreicher, postfrischer (bis 2000) und gestempelter, anfangs kaum ungebr. Bestand, chronologisch in sieben dicken Alben. Der Schwerpunkt liegt bei den ersten Jahren (Michel bis 1955 alleine 18800,-!) mit vielen besseren Werten, u.a. achtmal Nr. 111/12, zehnmal Nr. 113/15, über 30 Wohlfahrtssätze zwischen 1949 u. 1953, mind. siebenmal Nr. 139/42 usw. Dazu die nachfolgenden Jahre ebenso sehr reichhaltig. Der gesamte Michelwert beträgt etwa 40.000,- plus sicherlich Fundgrube für Plattenfehler — 1200,—

9381 Bund, 1955/2000, umfangreiche, postfr. und gest., stark spezialisierte Sammlung ausstellungsmäßig auf Blankoblättern aufgezogen in sieben Ordnern. Dabei die "normalen" Ausgaben postfr. und gest. je kpl. Der wertmäßige Schwerpunkt liegt jedoch bei den unzähligen Besonderheiten. Dabei die Dauerserien stark spez. mit waager. Paaren (u.a. Heuss-Medaillon und Bed. Deutsche je postfr. u. gest. kpl.), Rollenmarken (u.a. Nr. 347x und 355x gest., 357y auf Brief), postfr. Rollen-Fünferstreifen, sowie große Mengen Plattenfehler aller Ausgaben, z.B. Nr. 279I und 281I je postfr. u. gest., 515III/IV postfr., 523I postfr., 540I postfr. u. gest., 603I postfr. (gepr.) und gest., Nr. 1572F (Befund Schlegel), 1931 u. 2029U je postfr., letztere mit Attest Schlegel, u.v.m. Mi. etwa 22.000,- — 1100,—

9382 Bund, 1949-2000, praktisch sowohl postfr. als auch gest. kpl. Sammlung in neun SAFE-Vordruckalben (Text häufig auch doppelt), dabei alle Spitzen wie Nr. 111/12, 113/15, 117/20, 121/22, Posthorn kpl. geprüft, alle Helfer der Menschheit, 139/40, Heuss I (Lumogen gest. fehlt) usw., im gestempelten Teil auch weitere geprüfte Werte (es fehlen evtl. eine handvoll billiger Werte, bei der Menge wohl zu verschmerzen). Mi. ca. 12.000,- — 800,—

9383 Bund, 1949-1980, Plattenfehler- und Besonderheiten-Zusammenstellung mit vielen seltenen Stücken. Postfrisch enthalten sind u.a. Nr. 112II, 116XI, 255III, 420I/II, 468I, 523I, 540I, 553I, 603I, 655I, 673I, 679I/II, 694I, 696aIbZ, 698I, 822I-III, 823I/II, Bl. 7I (3!), 943I, 948I, 987I/II, 988I, 997I/II, 1047I und 1056I; gestempelt u.a. mit Nr. 111II, 111VI, 114II, 116V, XI, 125II, 128II, 129II, 136II, 249I/II, 255I/II, 454I, 540I etc. Seltenes Angebot! — 700,—

9384 Bund, 1949-2000, kpl. postfrische Sammlung in vier Lindner-T-Vordruckalben, mit allen besseren Werten ab Nr. 111/12, 113/15, allen Helfer-Serien, Posthorn-Serie mit guter Schalterzähnung, Heuss I usw. Mi. ca. 7800,- — 700,—

9385 Bund, 1949-2000, kpl. postfrische Sammlung in vier Lindner-T-Vordruckalben, mit allen besseren Werten inkl. Nr. 111/12, 113/15, 117/20, 121/22, 123/38, 139/40, 141/42, 143/46, 173/76, Heuss I usw. Mi. ca. 7800,- — 700,—

9386 Bund, Bogen, postfrische Partie von 330 Bogen aus dem Zeitraum 1970/1994, in drei Ordnern. Dabei u.a. Zus.-Druck-Bogen Nr. 1255/56 per acht (Mi. alleine 1440,-), Zus.-Dr.-Bogen Nr. 1546/49 per fünf (550,-) usw. Mi. 20500,- plus Plattenfehler, von uns "auf die Schnelle" schon Nr. 987I/II, 1029I per zwei und 1326I per drei (Mi. je "-.-") gesichtet — 700,—

9387 Bund, 1949-2000, kpl. postfrische Sammlung in vier KABE-Vordruckalben mit allen besseren, dabei Posthorn Nr. 123/38, ab 25 Pfg. geprüft, 189 gepr., etc. Mi. 7700,- — 600,—

9388 Bund, 1949/1999, postfrische, ab Nr. 111/12 komplette Slg. inkl. allen besseren Ausgaben wie Posthorn-Satz, 70/80 Pfg. gepr. Schlegel BPP, allen Heuss-Ausgaben inkl. Lumogen und lieg. Wasserzeichen etc., bis 1973 im Borek-Vordruckalbum und später in drei neuwertigen SAFE-Dual-Vordruckalben. Dazu viele Bogenecken mit alleine 180 Formnummern. Mi. 7700,- + Alben und Formnummern — 600,—

9389 Bund, 1951-89, gestempelte Zusammendruck-Slg. im Lindner-T-Vordruckalbum, dabei nur der Teil Posthorn und Heuss schon über 5000,- Michel, ab W1, WZ1, 5, 6, S22, W8-S48 kpl., W17-S52 kpl. inkl. diversen guten YII, H-Bl. 10fb, dazu z.B. die Zus.-Dr. aus Bl. 2/3, Brandenburger Tor und Olympia komplett etc., gestempelt seltener als postfrisch! 600,–

9390 Bund, 1975/2000, umfangreicher Bestand nur kompletter (!) Zuschlagssätze, quasi alle mit Versandstellenstempel entwertet, inkl. vieler Jugend- und Sport-Sätze, in zwei prallvollen, dicken E-Büchern. Mi. 32800,-, in diesem Umfang selten angeboten! 600,–

9391 Bund, 1949-1973, hochwertiger Lagerbestand in allen Erhaltungen, dabei u.a. Nr. 111/12(5), 113/15(5), 116 (5 inkl. 116VI), 117/20(4), 121/22(4), 139/40(5), 141/42(2), 143/46(3), ab 1952 meist zweimal postfr. und dreimal gest., Mi. nur bis 1955 bereits über 9000,- 500,–

9392 Bund, 1949-1987, kpl., meist durchweg postfr. Slg. (Posthorn Nr. 135, 137 u. 138 ungebr.) in drei Lindner-T-Alben, dabei alle Helfer-Serien, Nr. 113/15, 121/22, 139/40, 141/42, 156/59, 173/76, Heuss I kpl. usw. Mi. 5000,- 500,–

9393 Bund, 1949-2002, gestempelte Sammlung auf selbstgest. Blättern, dabei viele gute Anfangswerte wie z.B. Nr. 111/12, 116, 121/22, 139/40, 141/42, von 1952 bis Ende der 60er Jahre kpl., dazu die Dauerserien spezialisiert mit u.a. Posthorn 2 bis 60 Pfg. in waager. Paaren, Viererblock 25 Pfg., Heuss I mit Viererblöcken 15 u. 25 Pfg., waager. Paare, bis auf 90 Pfg., kpl., Heuss II kpl. in waager. Paaren, Heuss-Medaillon kpl. in waager. Paaren, Viererblock 70 Pfg., Bed. Deutsche als Paare und Viererblöcke je kpl. etc., bis Sehenswürdigkeiten. Mi. 10.000,- 500,–

9394 Bund, 1949-2017, gestempelter Lagerbestand mit rund 10.000 Werten in sechs großen Steckbüchern, dabei zahlreiche gute Anfangswerte wie u.a. Nr. 111 per 24, 112(21), 113/15(2), 116(4), 117/20(2), 121/22(2), 139/42, 143/46(4), 147(18), 156/59(4), 167/70(18), 173/76(5) usw. Mi. nur der wenigen genannten bereits über 4800,- plus die riesige Menge danach 500,–

9395 Bund, 1949-54, die ersten Jahre sehr spezialisiert, postfrisch und gestempelt, mit den guten gest. Erstausgaben wie Nr. 111-15, 120, 121-22, 139-40, 141-42, 146, 159, 168-76, Heuss sehr speziell, auch mit lumo in rundgest. Viererblöcken (alleine Mi. 2800,-!), Oberrändern postfrisch inkl. lumo etc. 500,–

9396 Bund, 1949/2000, in beiden Erhaltungen je komplette Slg. in vier Alben. Dabei der Posthorn-Satz sauber nachgummiert, sonst alles postfrisch ab Nr. 111/22, sowie zusätzlich gestempelt kpl. ab Nr. 111/12, inkl. Lumogen und lieg Wz. (8 Pfg. gepr. Schlegel), ohne Blöcke, dafür mit allen Blockeinzelmarken. Michel, unter Berücksichtigung des Posthorn-Satzes, 11.000,- 500,–

9397 Bund, 1949/2000, postfrische, ab Nr. 111/22 komplette Sammlung, inkl. Posthorn (70 Pfg. nachgummiert), Heuss (Nr. 189/90 gepr. Schlegel), allen Wohlfahrtssätzen, allen Blöcken, sowie den Einzelwerten daraus etc., in vier Borek-Vordruckalben. Dazu einige Besonderheiten wie Nr. 112 PF III, 174Y gepr. Schlegel, Heuss inkl. 8 Pfg. lieg. Wasserzeichen in beiden Typen, SWK in waager. Paaren usw. 500,–

9398 Bund, 2001/2021, versandstellengest. kpl. Slg. in zwei neuwertigen Schaubek-Vordruckalben. Dazu die sonst häufig fehlenden selbstklebenden Werte, bis auf wenige der letzten Jahre, komplett. Enorm hoher ehem. Postpreis 500,–

9399 Bund, Slg. von 167 versch. postfr. Bogen der 90er Jahre, teils einmal sauber in der Zähnung gefaltet, teils ungefaltet, inkl. Zus.-Dr.-Bogen Nr. 1537/38 und 1546/49. Mi. 10.000,- 500,–

9400 Bund, riesiger, sauber gestempelter Bestand von ausschließlich kompletten Zuschlagssätzen, fast nur 90er Jahre, alles in ausgesuchter Qualität, oftmals mit Versandstellenstempel. Dabei viel Jugend und Sport. Mi. 22.000,-, aufgrund der guten Qualität günstig taxiert 500,–

9401 Bund, von 2001 bis einschließlich III. Quartal 2022, bis auf die Selbstklebenden, komplette Luxus-Bogenecken-Sammlung, alles mit ESST, in sieben neuwertigen "Deutschland Plus"-Vordruckalben der Deutschen Post, je mit Schuber 500,–

9402 Bund, 1949-1971, augenscheinlich kpl. postfrische Slg. mit allen Spitzen in sauberer Qualität, Posthorn u.a. mit 90 Pfg. vom Rand mit Passerkreuz links, alle Wohlfahrtsserien, Heuss I etc. 450,–

9403 Bund, 1949/2017, umfangreiche, gestempelte, ab Nr. 111/12 komplette Slg. in sieben Borek-Vordruckalben. Dabei alle besseren Ausgaben, z.B. alle Wohlfahrtssätze, Nr. 139/42, Heuss Lumogen, lieg. Wasserzeichen, 8 Pfg. gepr. Schlegel, alle Blöcke mit zusätzlich den Einzelwerten daraus bzw. einige Blöcke zweifach, Besonderheiten wie Nr. 147Z, gepr. Schlegel, etliche waager. Paare SWK und Blumen etc. Mi. rund 8000,- 450,–

9404 Bund, 2001/2019, umfangreicher, meist rundgestempelter, sehr sortenreicher Bestand mit vielen tausend Werten der Eurozeit, dabei eine große Menge Zuschlagswerte inkl. kompletter Sätze, chronologisch in 15 Alben. Mi. rund 35.000,- (!) 450,–

9405 Bund, Sehenswürdigkeiten, 120 kpl. postfrische Bögen, dabei 200 Pfg. vielfach, 350 Pfg. vier Bögen, 400 Pfg. usw., in zwei Bogenmappen. Mi. für waager. Paare 14.000,- bei DM 7900,- ehem. Postpreis 450,–

9406 Bund, von Anfang 2002 bis Ende 2020 komplette gestempelte Sammlung, alle Werte aus der rechten unteren Bogenecke mit entspr. ESST, in fünf neuwertigen "Deutschland-Plus"-Vordruckalben der Deutschen Post, je mit Schuber. Sehr hoher ehem. Postpreis 450,–

9407 Bund, waagerechte Paare der Dauerserien, gest. Slg. mit Heuss Nr. 177/96 (Mi. 1650,-), Lumogen (Mi. 1330,-), Nr. 259/65 (700,-), 302/6 (650,-), Bed. Deutsche auf beiden Papiersorten (650,-), Brandenburger Tor usw., je komplett 450,–

9408 Bund, 1949-1968 in zumeist beiden Erhaltungen kpl. im Lindner-T-Vordruckalbum, ungest. fehlt die 60 Pfg. Posthorn, gest. die Nr. 174-76 u. Bl. 2, dazu Heuss lumo mit Eckstempel, hoher KW! 400,–

9409 Bund, 1949/2000, komplette Sammlung mit Posthorn-Satz, dieser teils postfrisch und teils nachgummiert, sonst alles postfrisch, inkl. Nr. 111/22, 139/42, allen Wohlfahrtssätzen, allen Heuss-Sätzen, inkl. Nr. 189 gepr., Lumogen und lieg. Wz. etc., in drei neuwertigen Vordruckalben des Michel-Verlages. Mi. 6500,- 400,–

9410 Bund, 1951-1980, Zusammendrucke, umfangreiche Sammlung im Binder, meist gestempelt, ab Posthorn, mit W1/3, dabei W1 mit seltenem Plattenfehler II (Mi. "-.-"), S2 u. S4, auch Ober- u. Unterränder, Heuss '55 gut mit Dreierkombinationen, Werbungen, u.a. S14 Unterrand, S16, S22, S24, S31, WZ6/8, seltene Randleiste RL1 gebraucht, Heuss '56 kpl., Heuss '58 teils postfr., aber auch gest. mit X u. YII, u.a. S52YII vom Rand, Bogenteil YII und folgende ebenfalls reichlich. Mi., soweit rechenbar, über 4000,- 400,–

9411 Bund, 1951-2001, umfangreiche Zussammendruck-/MH-Sammlung, meist postfrisch, streckenweise gut besetzt ab Posthorn, u.a. WZ3, gepr., Heuss mit S14 u. 16 postfr., dito S22 u. 24, S30 u. 32, RL1/2, Heuss, lieg. Wz., dann mit Heftchen ab Heuss reichlich bis Neuzeit. Sehr hoher Katalogwert und günstiger Ausruf 400,–

9412 Bund, Plattenfehler, 1949/1999, Sammlung von über 500 Werten und einigen Blöcken, alle mit Plattenfehlern, teils im Michel, teils im Schantl notiert. Dabei bessere wie u.a. Nr. 112I (Mi. 450,-), 116I (120,-), je gest., vier PF auf Nr. 255 (250,-), neun PF auf Nr. 256 inkl. 256II gest. (Mi. alleine 250,-), 279I gest. (100,-), 370I und 372I postfr. (240,-), 379I gest. (150,-), 396I, zweimal Nr. 475I postfr. (Mi. "-.-") u.v.m. Günstiger Stückpreis! 400,–

9413 Bund, 1949-1955, postfrischer Sammlungsteil nur der guten ersten Jahre ab Nr. 111-12, mit Nr. 113-15 zweifach (mit Nr. 115II), 116(2), 117-20 mit Höchstwert dopp., 121-22, Posthorn mit Nr. 123-34 u. 137-38, 139-40 zweifach (!), 141-47, danach offensichtlich mind. einmal, teils auch zweifach kpl., inkl. Heuss I (50 Pfg. vom Rand) 350,–

9414 Bund, 1949-1956, wertvolle Partie nur der ersten Jahre ab Nr. 111(4), 112, 116, 120, 121-22, 134-36 postfrisch (!), 137 ungebr., 139-40, 143-46, 156-59(5), 167-70 ca. 15mal, 173-76(4), Heuss lumo, 189 postfr., einige interessante Belege, u.a. MeF Nr. 141 etc. Mi. 8300,-, günstig! 350,–

9415 Bund, 1949-2014, parallel in beiden Erhaltungen geführte Slg. in 15 meist Lindner-T-Vordruckalben, die postfr. Slg. von 1949 bis 2000, ohne Nr. 121/40, 147, 166 u. Nominale, kpl., gest. von 1949 bis 2014 (am Ende lückenhaft) kpl., ohne Nr. 140, zusätzlich Heuss lumo postfr. kpl., gest., ohne 15 Pfg., kpl., Gummi-Varianten, Blockeinzelmarken, Markenheftchen, Zusammendrucke etc. Mi. rund 11.000,- 350,–

9416 Bund, 1949-2015, gewaltiger gestempelter Lagerbestand in 44 meist dicken und prallvollen Steckbüchern mit rund 80.000 (!) Werten, dabei viele mittlere Werte der 50er Jahre, sehr viel Eurozeit, auch Blöcke, zu ca. 90% Sondermarken inkl. vieler Zuschlagswerte, enormer fünfstelliger KW 350,–

9417 Bund, 1949-53, hochwertige postfrische Zusammenstellung nur der guten ersten Jahre, dabei zwei Viererblock-Serien Nr. 111/12, einmal 20 Pfg. mit Pl.-Nr. "11", sowie nochmals sechs Ex. Nr. 111, acht postfr. Serien Nr. 113-15, dabei Rand-Viererbl., OR und Bogenecken, Nr. 114V (Mi. "-.-"), 116 per fünf inkl. VB, 151(2), 152, 154(5), 159, sowie HAN-Paare Nr. 177 u. 179 350,–

9418 Bund, 1949-57, Sammlungsteil nur der ersten Jahre ab Nr. 111-22 (u.a. Nr. 113-15 postfr.), dabei Posthorn, bis auf 8 Pfg., kpl. ungebr., 40 Pfg. sogar postfrisch, 139-253 kpl., zumeist postfr. inkl. der Heuss-Serie 350,–

9419 Bund, 1949/1978, sowohl postfrische als auch parallel gestempelte Slg. im dicken E-Buch. Dabei die postfr. Ausgaben ab Nr. 111, mit Nr. 121/22, 139/47, von 1952-1978 (ohne Nr. 171/72 u. 189) kpl., sowie gestempelt ab Nr. 111/12, mit Nr. 121/22, 139 usw., von 1952-1978 kpl., zusätzlich mit Heuss Lumogen und lieg. Wz., sowie einigen Posthorn-Zusammendrucken. Mi. 5500,- 350,–

9420 Bund, 1949/1994, postfrische, bis auf den Posthorn-Satz, vollständige Sammlung, dabei Nr. 111/22, 139/42, alle Wohlfahrts- und Heuss-Sätze inkl. Lumogen, alle Blöcke, sowie zusätzlich die Einzelwerte daraus, viele Bogenecken-Viererblöcke der 60er/80er Jahre etc., in drei KABE-Vordruckalben. Dazu Posthorn, ohne 70 u. 90 Pfg., ungebr. kpl. Mi. 8000,- 350,–

9421 Bund, 1949/1997, postfrische und gestempelte, in beiden Erhaltungen geführte Sammlung in vier neuwertigen KABE-Bicollect-Vordruckalben. Dabei Nr. 111/22 und 139/42 postfr., die Jahrgänge 1952/1997 sowohl postfr. als auch gest. je in den Hauptnummern kpl. Dazu Heuss Lumogen und lieg. Wasserzeichen postfr. kpl. Mi. 7500,- plus Alben 350,–

9422 Bund, 1949/2000, umfangreiche, postfr. und gest. Sammlung in sechs neuwertigen Lindner-T-Vordruckalben je mit Schuber. Dabei die postfrischen Ausgaben ab Nr. 111, mit Nr. 113/15, 117/22, 139/40 usw., ab Nr. 143/46 kpl. (wenige Werte ungebr.), inkl. allen Wohlfahrtssätzen und allen Heuss-Ausgaben je postfr., sowie die gestempelten Ausgaben ab Nr. 111/16, mit Nr. 139/42 usw., von 1952-2000, bis auf wenige Werte, komplett. Mi. etwa 9000,- plus die ehemals teuren Alben 350,–

9423 Bund, 1949/2017, sortenreicher, gest. Bestand vieler tausend Werte, ab den ersten Jahren chronologisch in sechs, meist dicken E-Büchern. Dabei Nr. 111/12, 116 per drei, 122, 156/59, 166/70 mehrf., viele kpl. Zuschlagssätze usw. Mi. 20.000,-, sicherlich Fundgrube für Plattenfehler 350,–

9424 Bund, 1982-1991, bis auf vier gestempelte Werte nur postfrische Plattenfehler-Slg. mit weit über 100 PF, dabei seltene wie Nr. 1142I, 1154I, 1140I zweimal im Bogenteil, 1339I/II, 1271I/II, IV, V, seltene 1305I, 1308I, 1318I, 1322I, III, 1324I, 1337I/II, 1377I, 1395I/II/III/IV, 1394I, 1417I, 1441I, II, III, IV, 1469I, 1491I etc. 350,–

9425 Bund, 1994/2000, postfrische Zehnerbogen-Sammlung, teils mehrfach, im dicken E-Buch. Dabei viele kpl. Zuschlagssätze, u.a. Nr. 1861/64, 1968/71, 2117/22, Nr. 1962I mehrf., usw. Mi. 7800,- 350,–

9426 Bund, Heuss I, postfr. und gest. Spezialsammlung, vor Jahren bereits etwas entnommen, aber immer noch mit besseren Ausgaben. Dabei Nr. 177/96 postfr. kpl. (Mi. 300,-), diverse gest. waager. Paare inkl. Nr. 184X, 184Y und 186Y in waager. Dreierstreifen (Mi. ca. 1000,-), 186/91 in waager. Paaren (875,-), 182YI gest. (320,-) und YII gest., Rollenmarken teils in senkrechten Fünferstreifen, H-Bl. 8YII postfr., W22/23Y gest. (350,-), S49Y postfr. u. gest. (245,-) usw., interessantes Los 350,–

9427 Bund, Jahrgänge 1965-1970, postfrischer (ganz wenig gestempelter) Bestand von etwa 22.000 Werten, chronologisch in Tütchen, dabei alleine ca. 4500 Viererblöcke, häufig vom Rand/Eckrand (dabei ca. 1000 rechte untere Bogenecken, meist mit Formnummern), ferner Bogenzählnummern usw. Enormer KW! 350,–

9428 Bund, Jahrgänge 1970-1974, postfrischer (ganz wenig gestempelter) Bestand von etwa 22.000 Werten, chronologisch in Tütchen, dabei alleine ca. 4500 Viererblöcke, häufig vom Rand/Eckrand (dabei ca. 1000 rechte untere Bogenecken, meist mit Formnummern), ferner Bogenzählnummern usw. Enormer KW! 350,–

9429 Bund, Jahrgänge 1989-1994, postfrischer (ganz wenig gestempelter) Bestand von etwa 18.000 Werten, chronologisch in Tütchen, dabei alleine ca. 3700 Viererblöcke, häufig vom Rand/Eckrand (dabei ca. 850 rechte untere Bogenecken, meist mit Formnummern), ferner Bogenzählnummern usw. Enormer KW! 350,–

9430 Bund, Markenheftchen, umfangreiche, hochspezialisierte, postfrische Slg. von 225 Markenheftchen ex MH 21/40. Schwerpunkt Burgen u. Schlösser, mit unzähligen Typen, alle mit und ohne Zählbalken gesammelt, einigen Plattenfehlern usw. Dabei MH 22 alleine 114mal inkl. MH 22IyK2, 22IabK3, 22Iac, je mit und ohne Zählbalken, 22IadK3 ohne Zählbalken, 22Iaf bis al je mit und ohne Zählbalken kpl., MH 24IK4b usw., alles ausstellungsmäßig im Ringbinder aufgezogen. Mi. 4000,- 350,–

9431 Bund, Partie Zehnerbogen, von 1994-2000 postfr. kpl., inkl. allen guten Zuschlagssätzen, Dauerserien usw. Mi. 6800,- 350,–

9432 Bund, Partie Zehnerbögen der 90er Jahre postfr., insgesamt gut 600 Stück, dabei bessere Zuschlagssätze inkl. Nr. 1757/61 per sechs (Mi. 720,-), 1777/80 per fünf (400,-), 1797/1801 per neun (900,-), 1819/23 per zehn (1000,-) usw. Mi. gesamt 10600,- 350,–

9433 Bund, Partie im E-Buch, fast nur 50er Jahre mit vielen besseren Ausgaben, postfr., wenig ungebr. und gest. Dabei zehn Werte ex Nr. 111/12, 113/15 mind. viermal kpl., 116 zweimal postfr., 139/40, 143/46 postfr., 156/59 postfr., 167/76 gest., 190 dreimal postfr., mehrere postfr. Lumogen-Sätze, Zus.-Drucke Heuss, H-Blatt 9 mit schwarzer Zählnummer usw. Mi. rund 5000,- 350,–

9434 Bund, Zusammendrucke, weitgehend postfrische (wenig gest./ungebr.) Zus.-Dr.-Slg. ab Posthorn, inkl. W3, WZ3, W1, S5, S7, Heuss mit guten HAN-Zus.-Dr. W7, W11, S17, W22Y(5), W23(2), WZ15IIa/b und weitere Typen, S50 per zwei, MH 2b, 4YII etc. Mi. 4600,-, günstig! 350,–

9435 Bund, 1949-1953, gestempelte, spezialisierte Slg. inkl. Nr. 111-12, 113-15 auf Luxusbriefstücken und nochmals auf Luxuskarte, 116, 117 (Dreierstreifen!) bis 120, 121-22, zusätzlich Nr. 121 auf Karte, Viererblöcke diverser Posthorn-Werte inkl. Nr. 126, 132-34, waager. Paar Nr. 131, 139-46, 148-76 kpl., div. Einheiten Heuss, sowie Nr. 179-186y. Mi. 3870,- 300,–

9436 Bund, 1949-1978, postfrischer Spezialbestand (die ungebrauchten Marken von uns alle nicht berechnet und Beigabe!) inkl. Nr. 108-10 in VB, Nr. 111-12(6), 113-15, 116, 117-20 teils per sechs, 121-22, 137 vom Oberrand (!), 141-42, 156-59, 167-70(2), 171-72(2), 173-76 etc. Mi. nur bis 1953 3300,-, auch die Ausgaben danach hoher KW, z.B. Nr. 222-25, 243-46(2), 270-73(2) etc. 300,–

9437 Bund, 1949-1987, Sammlungsbestand in sieben guten Lindner-Ringbindern, überwiegend postfrisch und meist doppelt, dazu gestempelte Teile, u.a. zweimal Nr. 113/15, Heuss I kpl., später mit vielen Eckrändern, dazu Zusammendrucke etc. 300,–

9438 Bund, 1949-57, postfrische Zusammenstellung nur der Anfangsjahre ab Nr. 111, dabei Nr. 113-15 per zwei inkl. 114I/II, 116 per drei inkl. zweimal 116I, 117-20, 121-22, 139-40, 141-42, 143-46, Posthorn mit W2/3, S1, S9, 147, 147Z, gepr., 148-54, 156-59 inkl. 158I/II, 162-76, ab Nr. 198 bis 250 augenscheinlich kpl. inkl. Nr. 250I/II 300,–

9439 Bund, 1949/1999, sauber rundgestempelte kpl. Sammlung mit allen besseren Ausgaben in fünf neuwertigen SAFE-Vordruckalben, je in edler Skai-Ausführung. Dabei bessere Ausgaben ab Nr. 111/12, Heuss Lumogen und lieg. Wasserzeichen, einige Besonderheiten wie Bl. 2/3 auf FDCs, Zusammendrucke, Dauerserien-Einheiten, einige Formnummern usw. Mi. 5600,-, plus die teuren Alben 300,–

9440 Bund, 1949/2000, parallel postfr. und gest. geführte Sammlung in vier neuwertigen Lindner-T-Vordruckalben. Dabei Nr. 111/16, 121/22, 139/40 usw., von 1953-2000, nur ohne Nr. 188/93, postfr. komplett, sowie gestempelt ab Nr. 111/22, von 1952-2000, nur ohne Nr. 203, kpl. Mi. rund 8000,- plus etwa 500,- Euro ehem. Neupreis der Alben 300,–

9441 Bund, 1949/2000, postfrische saubere Sammlung, lediglich bis auf Nr. 123/38 und 189, kpl., mit allen besseren Ausgaben wie u.a. Nr. 111/22, teils gepr. Schlegel, 139/42, allen Wohlfahrtssätzen usw., bis 1984 in zwei neuwertigen Lindner-T-Vordruckalben und später im Borek-Vordruckalbum. Mi. 5300,- 300,–

9442 Bund, 1949/2000, postfrische Sammlung ab Nr. 111/12, bis auf Nr. 131 u. 134 (25 u. 50 Pfg. Posthorn), komplett, mit allen besseren Ausgaben wie u.a. Nr. 113/22, Posthorn, Nr. 139/42, allen Wohlfahrtssätzen, allen Heuss-Ausgaben inkl. Lumogen und lieg. Wasserzeichen, allen Blöcken und zusätzlich den Einzelwerten daraus etc., in zwei dicken Alben. Mi. 8000,-, sehr günstig! 300,–

9443 Bund, 1949/2000, postfrische Slg. in vier neuwertigen Lindner-T-Vordruckalben. Dabei Nr. 116/22, 141/42, die Jahrgänge 1952/2000 (ohne Nr. 159) kpl., inkl. Nr. 177/96, Heuss Lumogen und lieg. Wasserzeichen etc. Mi. 4800,- plus etwa 600,- Euro aktueller Neupreis der Alben 300,–

9444 Bund, 1949/2012, rundgestempelte, ab Nr. 111/12 komplette Slg. (nur Nr. 121/22 postfrisch), mit allen besseren Ausgaben, im dicken Schaubek-Vordruckalbum. Mi. 5500,- 300,–

9445 Bund, 1949/2018, gestempelte, bis auf ganz wenige Werte der letzten Jahre, komplette Sammlung in vier Schaubek-Vordruckalben. Dabei Nr. 111/76, Heuss Lumogen und lieg. Wasserzeichen, alle Blöcke und zusätzlich die Einzelwerte daraus, etc. Mi. 7000,- 300,–

9446 Bund, 1974/1994, umfangreiche, postfrische Viererblock-Slg., meist mehrfach, inkl. vielen Dauerserien und Zuschlagssätzen, sowie zusätzlich die Blöcke mehrf., in fünf neuwertigen Lindner-Ringbindern. Mi. rund 10.000,- 300,–

9447 Bund, 1991-93, postfrische Plattenfehler-Slg. von über 100 PF, dabei u.a. Nr. 1505II/III, Bl. 22I, II, IV, 1506I, IV, 1524I, III, 1536I, 1528I (gest.), 1538I (2, lose und im Zus.-Dr.), 1554I, V, 1565I/II, 1567I, 1583yI/X, 1596II/III, 1597I, 1599I, 1600I/II, 1609I, 1623I, 1625I, 1636I, 1673I etc. 300,–

9448 Bund, Jahrgänge 1984-1987, Slg. von 86 postfrischen Bögen (teils einmal zur Lagerung gefaltet), inkl. Mi.-Nr. 1266 u. 1292, dazu Zuschlagsmarken wie u.a. Nr. 1228, 1245, 1255-56, Mi. nur der losen Marken ca. 6500,- plus Aufschlag für Ränder, Formnummern etc. 300,–

9449 Bund, Plattenfehler 1955/1998, Slg. von rund 250 Werten, alle mit im Michel bzw. teils im Schantl katalogisierten Plattenfehlern. Dabei viele bessere wie u.a. Nr. 238I zweimal gest. (Mi. je "-.-"), viele PF der Nr. 255, u.a. 255V zweimal gest. (Mi. 240,-) und 255VIII (120,-), 379I postfr. (100,-), 539I postfr. u. gest. (Mi. je "-.-"), 1318I postfr., 1483I zweimal postfr. (Mi. "-.-") usw. 300,–

9450 Bund, postfrische Slg. kompletter Bögen der 60er/80er Jahre, inkl. Zus.-Druckbogen Nr. 1537/38, 1546/49 usw., in drei Ringbindern und einer Mappe. Mi. 6000,- 300,–

9451 Bund, 1949-1953, fast ausschließlich postfrische Zusammenstellung mit Besonderheiten früher Ausgaben, dabei gute Marienkirche, Helfer-Serien 1949, zweimal Nr. 143/46, 173/76, Nr. 116 Plattenfehler VI, 142I, 112IV, 121/22 gest., Randstücke, effektvolle Passerverschiebung etc. Mi. 2000,- + 250,–

9452 Bund, 1949-1955, postfr. und gest. Slg. nur der frühen Werte, u.a. Nr. 111/12 doppelt, 113/15 dopp., 116 dopp., 117/20 dopp., 139/40 dopp., 143/46 dopp., 156/59 dopp. usw. Mi. ca. 2500,- für nur bessere Anfänge 250,–

9453 Bund, 1949-1957, postfr./ungebr. Slg. der ersten Jahre, mit Nr. 111, 112VII, 113-15, 116VII, 121-22, 134-35, 141-42, 156-59, 168-96 kpl. mit postfr. Heuss-Satz, 200-203, danach praktisch kpl. 250,–

9454 Bund, 1949-1961, ohne Posthorn praktisch kpl. postfrisch, mit Heuss lumo und Nr. 142I, anfänglich diverse Werte sign. Schlegel, mit Heuss lumo und lieg. Wz., lediglich aus 1957-61 fehlen einige Werte 250,–

9455 Bund, 1949-1974, postfr./gest., häufig doppelt gesammelte Partie mit vielen Anfängen, dabei Nr. 111/12, 113/15, 116VIII, 117/20, 121/22, 139/40, Heuss I, auch einige Zus.-Dr. etc. 250,–

9456 Bund, 1949-1992, postfrische Slg. in drei teuren Exclusiv-Alben, mit Anfängen wie Nr. 111/12, 113/15, 117/20, 121/22, 139/40, 173/76, Heuss mit Nr. 177/96 usw., später dann annähernd komplett. Mi. ca. 3500,- 250,–

9457 Bund, 1949-1999, umfangreiche postfr. Sammlung, kpl. mit allen Anfängen (ohne Posthorn, Nr. 147), dabei alle Helfer-Serien, Nr. 139/40, Heuss I usw., später mit Bogen/-teilen, alles in fünf teuren Exclusiv-Alben 250,–

9458 Bund, 1949-2000, kpl. Sammlung inkl. Heuss lumo, lieg. Wasserzeichen, Block-Einzelmarken etc., in vier Lindner-T-Vordruckalben, Posthorn-Satz und Nr. 147 mit sauberem Erstfalz, sonst postfrisch, dabei vieles geprüft Schlegel, inkl. Nr. 120, 139/40 u. 189, vorab etwas Bizone mit u.a. Bl. 1. Mi. 6100,- 250,–

9459 Bund, 1949-2000, postfr. Slg. in vier SAFE-Dual-Vordruckalben, bis auf 40/90 Pfg. Posthorn, kpl. mit allen Spitzen, z.B. Helfer der Menschheit, Marienkirche, Heuss I, liegendes Wasserzeichen und lumo, ferner Blockeinzelmarken, ATM, C/D-Werte usw. Mi. 5700,- 250,–

9460 Bund, 1949-2001, spezialisierte Sammlung in neun schweren, vollgepackten Bindern, ab Anfang mit den besseren Werten postfr./ungebr. bzw. gest., ab 1958 meist doppelt, dazu sehr viele Briefe/Belege, MH, Zus.-Dr. u.v.m. Enormer Katalogwert 250,–

9461 Bund, 1949/1980, postfrische und zusätzlich gestempelte Slg. in zwei Alben. Dabei Nr. 111/12 gest., 116 postfr. und gest., von Nr. 139/40 postfr. und zusätzlich ab Nr. 141/42 gest. je kpl., mit allen Wohlfahrtssätzen, allen Heuss-Sätzen inkl. Lumogen, von den Blöcken nur die Einzelwerte, etc. Mi. 5000,- 250,–

9462 Bund, 1949/1985, postfrische, nur ohne Nr. 123/38, komplette Slg., dabei Nr. 111/22, 139/46, alle Wohlfahrts- und Heuss-Sätze, Heuss Lumogen usw., in zwei SAFE-Vordruckalben 250,–

9463 Bund, 1949/1986, ab gest. Nr. 111/12 in den Hauptnummern komplette Sammlung, dabei Nr. 113/15, 117/20 und 143/46 postfrisch, sonst alles gestempelt, inkl. Nr. 121/22, 139/42, Heuss lumo (Nr. 179-260y) auf großem Briefstück usw., in zwei älteren Borek-Vordruckalben. Mi. 3100,- 250,–

9464 Bund, 1949/1993, postfr. saubere Slg. ab Nr. 112, mit u.a. Nr. 139/40, 143/47, die Jahrgänge 1952/1993 kpl., inkl. allen Wohlfahrtssätzen, Nr. 189/90, gepr. Schlegel, Heuss Lumogen und lieg. Wasserzeichen etc., in zwei neuwertigen Leuchtturm-Vordruckalben. Mi. 4200,- plus Alben 250,–

9465 Bund, 1949/1993, postfrische, ohne Posthorn-Satz, komplette Slg. inkl. Nr. 111/22, 139/47, allen Wohlfahrts- und Heuss-Ausgaben, mit Lumogen vom Oberrand und lieg. Wz. etc., in vier SAFE-Vordruckalben. Mi. 4500,- + Alben 250,–

9466 Bund, 1949/2000, kpl. Sammlung, von Nr. 111 bis 176 meist gestempelt, wenig postfrisch, sowie von 1954-2000 postfr. kpl., und gest. ebenfalls quasi kpl., zusätzlich mit einigen Ganzsachen, Markenheftchen usw. Mi. rund 8000,- 250,–

9467 Bund, 1949/2000, postfrische, ab Nr. 111/12, ohne Posthorn, kpl. Sammlung, mit allen Wohlfahrtssätzen, Nr. 111/22, 139/42, Heuss (Nr. 189/90 nachgummiert) inkl. Lumogen und lieg. Wasserzeichen etc., in zwei dicken Leuchtturm-Vordruckalben. Mi. 5500,- 250,–

9468 Bund, 1949/2003, riesiger postfrischer und meist gestempelter Bestand mit einer Vielzahl kpl. Sätze, u.a. Nr. 141/42 postfr. usw., chronologisch in sechs E-Büchern. Mi. rund 20.000,-, sicherlich Fundgrube für Plattenfehler 250,–

9469 Bund, 1949/2006, riesige, ab Nr. 111/12 komplette Sammlung, viele Werte mehrfach, insgesamt viele tausend Werte in neun, meist 64-Seiten-Alben. Dabei Nr. 113/22, 139/42, alle Wohlfahrtssätze, Heuss lieg. Wasserzeichen u.v.m. Mi. gesamt rund 10.000,- 250,–

9470 Bund, 1949/2007, sauber gestempelte, ab Nr. 111/46 komplette Slg., zusätzlich mit Heuss Lumogen und lieg. Wasserzeichen, Blöcke mit zusätzlich oftmals den Einzelwerten daraus etc., in zwei dicken Schaubek-Vordruckalben. Mi. rund 6000,- 250,–

9471 Bund, 1949/2015, gestempelte, umfangreiche Slg. ab Nr. 111/12, mit Nr. 115/38, ab Nr. 141/42 bereits komplett, inkl. allen Zuschlagssätzen, allen Blöcken und zusätzlich den Einzelwerten daraus, Heuss Lumogen usw., in vier teils vergilbten, dicken KABE-Vordruckalben. Mi. 6000,- 250,–

9472 Bund, 1949/2015, sauber gestempelte, komplette Sammlung ab Nr. 111/12, bis 1986 im Leuchtturm-Vordruckalbum und später auf selbstgest. Blättern in zwei Ringbindern. Dabei, neben allen besseren Ausgaben, auch Heuss Lumogen, lieg. Wasserzeichen usw. Mi. über 6000,- 250,–

9473 Bund, 1958/2000, riesiger postfrischer Bestand, chronologisch in 16 E-Büchern. Dabei einige hundert Blöcke, große Menge kpl. Sätze usw. Mi. etwa 21.000,-, sicherlich ergiebige Fundgrube für Plattenfehler 250,–

9474 Bund, Bogen, saubere postfrische Slg. nur kompletter Bogen, teils mehrfach, in drei SAFE-Klemmbindern. Dabei Nr. 273, bis Anfang der 90er Jahre, Mi. 8000,- 250,–

9475 Bund, Heuss-Markenheftchen, postfrische Slg. mit MH 3 per acht (Mi. 440,-), MH 4X per 21 (630,-), 4Y (810,-) und 17mal MH 6, inkl. viermal MH 6g. Mi. 2400,- 250,–

9476 Bund, Jahrgänge 1958-1964, postfrischer (ganz wenig gestempelter) Bestand von etwa 15.000 Werten, chronologisch in Tütchen, dabei alleine ca. 3000 Viererblöcke, häufig vom Rand/Eckrand (dabei ca. 700 rechte untere Bogenecken, meist mit Formnummern), ferner Bogenzählnummern usw. Enormer KW! 250,–

9477 Bund, Jahrgänge 1974-1976, postfrischer (ganz wenig gestempelter) Bestand von etwa 15.000 Werten, chronologisch in Tütchen, dabei alleine ca. 3000 Viererblöcke, häufig vom Rand/Eckrand (dabei ca. 700 rechte untere Bogenecken, meist mit Formnummern), ferner Bogenzählnummern usw. Enormer KW! 250,–

9478 Bund, Jahrgänge 1976-1979, postfrischer (ganz wenig gestempelter) Bestand von etwa 15.000 Werten, chronologisch in Tütchen, dabei alleine ca. 3000 Viererblöcke, häufig vom Rand/Eckrand (dabei ca. 700 rechte untere Bogenecken, meist mit Formnummern), ferner Bogenzählnummern usw. Enormer KW! 250,–

9479 Bund, Jahrgänge 1982-1984, Slg. von 79 postfrischen Bögen (teils einmal zur Lagerung gefaltet), inkl. Nr. 1122, 1144, hohe Werte Burgen u. Schlösser wie Nr. 1140-43, sowie Zuschlagsmarken mit u.a. Nr. 1205, 1206-8, Mi. nur der losen Marken ca. 6000,- plus Aufschlag für Ränder, Formnummern etc. 250,–

9480 Bund, Jahrgänge 1984-1989, postfrischer (ganz wenig gestempelter) Bestand von etwa 15.000 Werten, chronologisch in Tütchen, dabei alleine ca. 3000 Viererblöcke, häufig vom Rand/Eckrand (dabei ca. 700 rechte untere Bogenecken, meist mit Formnummern), ferner Bogenzählnummern usw. Enormer KW! 250,–

9481 Bund, Jahrgänge 1987-1989, Slg. von 90 postfrischen Bögen (teils einmal zur Lagerung gefaltet), inkl. Nr. 1308 u. 1328, dazu Zuschlagswerte wie Nr. 1353-55, 1361 u. 1363, Mi. nur der losen Marken ca. 5400,- plus Aufschlag für Ränder, Formnummern etc. 250,–

9482 Bund, Jahrgänge 1989-1991, Slg. von 98 postfrischen Bögen (teils einmal zur Lagerung gefaltet), inkl. Mi.-Nr. 1429, sowie Zuschlagswerte, u.a. Nr. 1413-14, 1439, 1449-50 und 1509, Mi. nur der losen Marken ca. 6000,- plus Aufschlag für Ränder, Formnummern etc. 250,–

9483 Bund, Markenheftchen, postfrische Slg. ab Bizone FZI, mit MH 3, MH 4X und Y mehrfach, MH 6g, 14b, e und g, 16b per vier (Mi. 300,-), MH 20 mehrf., teils mit Zählbalken, mehrf. MH 21/32 mit versch. Typen (alle billigst gerechnet). Mi. 2300,- plus mehrere Versuchsmarkenheftchen 250,–

9484 Bund, Partie von rund 280 Markenheftchen ex MH 22/40, fast alle postfrisch, dabei diverse MH mit Zählbalken, gutes MH 40 per acht etc. Mi., alles billigst, ohne Zählbalken, Typen und sonstige Besonderheiten gerechnet, bereits 3500,- 250,–

9485 Bund, Sammlung Schmuck-FDCs, von 1993 bis Anfang 2016 vermutlich komplett, in mehreren Alben und lose im Karton. Der Michelwert sollte bei etwa 3700,- liegen ✉ 250,–

9486 Bund, Slg. Schmuck-FDCs, alle unbeschriftet, von 1979 bis Ende 2007 komplett, in 21 Ringbindern. Mi. 3800,- ✉ 250,–

9487 Bund, Zehnerbögen, gestempelte Sammlung, von 1994-1998 kpl., alle Zehnerbögen mit SST, auf einem dicken Stapel neuwertiger Lindner-T-Vordrucke. Mi. 4700,-, gestempelte Zehnerbögen sind deutlich seltener als postfrische 250,–

9488 Bund, Zusammenstellung mit Hauptwert auf guten Ausgaben der ersten Jahre inkl. Nr. 116, 120, 134 zweimal postfr., 136 ungebr., 137 zweimal postfrisch (!), 139-40 zweimal postfr., einmal gest., 146 zweimal postfr., 156-59, 189 postfr. usw. Mi. 4600,-, günstig! 250,–

9489 Bund, sehr sauber rundgestempelter Bestand von rund 20.000 Werten, ohne Dauerserien, alles mit ausgesucht zentrischen Stempeln, ab den 90er Jahren bis etwa 2010, in sieben Alben. Mi. ca. 23.000,- 250,–

9490 Bundesrepublik, größerer Nachlaß Uralt-Auswahlhefte im Karton, mit zahlreichen guten Erstausgaben und alleine durch die Menge enormem KW! Günstiger Ausruf! 250,–

9491 Bund, 1949-1955, gestempelte, oft spezialisierte Slg. ab Nr. 111, 112VII (Mi. "-.-"), 115, 116I, 117-36, Posthorn inkl. Zus.-Dr., VB Nr. 131, 139-218 kpl., Heuss mit H-Bl. 5 gest., 180 im Rand-Achterbl. usw. 220,–

9492 Bund, 1949-1956, ohne Posthorn (hier nur sechs Werte bis 20 Pfg. enthalten) kpl. postfrisch inkl. allen Anfangsspitzen, Heuss etc., die Nr. 111 ist zweimal enthalten 220,–

9493 Bund, 1949-1957, ohne Posthorn, kpl. postfrisch (Nr. 111-267, Nr. 189 Gummi fraglich) 220,–

9494 Bund, 1949-1957, postfrische Slg. nur der guten Jahre ab Nr. 111VI, 112, 114-15, 116-22, 139-203 kpl. inkl. Heuss I, 222-25 etc. 220,–

9495 Bund, 1949-1960, überkomplette Slg. im Lindner-T-Vordruckalbum, Posthorn-Satz ungebr., sonst postfr., mit vielen Besonderheiten wie u.a. Nr. 147Z, Dauerserien mit waager. Paaren und Viererblöcken, Zusammendrucken aus Beethoven-Block etc. Mi. 4200,- + 220,–

9496 Bund, 1949-1968, parallel in beiden Erhaltungen geführte Slg. im Lindner-T-Vordruckalbum, postfrisch (ohne Posthorn-Satz) und gestempelt (ohne Nr. 146 u. Heuss lumo) je kpl., dabei ua. Nr. 114II, 116III, Blockeinzelmarken und Dubletten. Mi. 5300,- 220,–

9497 Bund, 1949-1974, Slg. im Lindner-T-Vordruckalbum, lediglich 25, 40, 60 u. 80 Pfg. Posthorn ungebraucht, sonst postfrisch kpl., mit Heuss lumo, lieg. Wasserzeichen, Blockeinzelmarken, C/D-Paaren usw. Mi. 4600,- 220,–

9498 Bund, 1949-1989, meist postfrische Slg. (wenige Werte ungebraucht), bis auf 70/90 Pfg. Posthorn, kpl. bis 1958, und von 1970 bis 1989, auf selbstgest. Blättern im Klemmbinder, dabei alle Helfer der Menschheit, Heuss I, Zusammendrucke Unfallverhütung, Block-Einzelmarken usw. Mi. 4400,-, günstig! 220,–

9499 Bund, 1949-1995, postfr. Slg. in zwei Leuchtturm-Vordruckalben, bis auf 25, 40, 60/90 Pfg. Posthorn kpl., sonst mit allen Spitzen wie Helfer der Menschheit, Marienkirche, Heuss lumo und lieg. Wz., Mi. 5300,- 220,–

9500 Bund, 1949-2009, meist gest. Partie mit zahlreichen guten Werten, dabei u.a. Nr. 111/12, 116/20, 121/22, 139/47, ab 1952 relativ kpl., auch Besonderheiten wie Rollenmarken, Markenheftchen, Zusammendrucke, ATM, Kleinbogen, sowie Dubletten, viel Material! 220,–

9501 Bund, 1949-57, postfrische Sammlung mit Nr. 111-16, letztere per drei inkl. 116I und Randpaar, 121-22, 139-258 kpl. mit einigen Extras, günstig! 220,–

9502 Bund, 1949-59, die ersten Jahre, ohne Dauerserien, rel. kpl. postfrisch mit Nr. 111/12, dabei Nr. 112 mit seltenem Plattenfehler von Feld 21 ("kurzes N"), Nr. 113-15 mit 114II und 115I, Bach, Marienkirche, Wohlfahrtsserien etc., günstig! 220,–

9503 Bund, 1949/1973, kpl. postfr. Slg. (bzw. Posthorn-Satz meist nachgummiert, bessere aber geprüft Schlegel BPP, sowie Nr. 117/20 ungebr.). Dabei Nr. 111/16, 121/22, 139/46, alle Heuss-Ausgaben inkl. Lumogen und lieg. Wasserzeichen etc., im Lindner-Vordruckalbum mit Schuber 220,–

9504 Bund, 1949/1985, Slg. mit Nr. 116 und 139/40 gest., die Jahrgänge 1952/1985 postfr., mit allen Wohlfahrt- und Heuss-Sätzen inkl. Lumogen und lieg. Wz. etc., im dicken Schaubek-Vordruckalbum. Mi. 3000,- 220,–

9505 Bund, 1949/1995, postfrische Slg., nur ohne Nr. 132/37, nahezu vollständig, mit Nr. 111/22, Posthorn 2/25 Pfg. und 90 Pfg. (letztere ein Zahn höher gepr. Schlegel), Nr. 139/42, allen Wohlfahrtssätzen, allen Heuss-Ausgaben inkl. Lumogen und lieg. Wasserzeichen etc., in zwei Leuchtturm-Vordruckalben. Mi. 5700,- 220,–

9506 Bund, 1949/2000, postfr. und gest. Slg., u.a. Nr. 143/46 gest., 153/54 zweimal postfr., 167/76 postfr. usw., von 1955-2000 sowohl postfr. als auch gest. je kpl. bis 1994, in fünf neuwertigen Lindner-T-Vordruckalben und später in drei Schantl-Vordruckalben. Mi. etwa 6500,- plus Alben 220,–

9507 Bund, 1949/2000, postfrische Sammlung mit ua. Nr. 139/40, die Jahrgänge 1953-2000 kpl., mit allen Wohlfahrts- und Heuss-Sätzen, inkl. Nr. 177/96, Lumogen usw., in drei KABE-Vordruckalben. Dazu wenige ungebrauchte Werte wie Nr. 129 mit seltenem PF III, 153/59 und 200/3. Mi. 4800,- plus Alben 220,–

9508 Bund, 1949/2000, postfrische Slg. ab Nr. 111/22, mit Nr. 141/47, von 1952-2000, bis auf wenige Heuss-Werte, kpl., zusätzlich mit Heuss lumogen und lieg. Wasserzeichen, allen Blöcken und deren Einzelwerten, einigen Markenheftchen usw., bis 1998, in vier SAFE-Vordruckalben (ab 1978 SAFE-Dual) und ab 1999 im "Deutschland Plus"-Vordruckalbum. Mi. 5700,- + Alben 220,–

9509 Bund, 1949/2000, postfrische, anfangs teils auch ungebr. und gest., kpl. Slg., ab postfr. Nr. 111/12, mit Posthorn und Heuss gest., Nr. 121/22 postfr., 139/47 postfr. inkl. Nr. 142I, Wohlfahrt 1951/1955 postfr. usw., ab 1955 alles postfr., sowie zusätzlich die Jahre 1985/2000 gest. kpl., in fünf neuwertigen SAFE-Dual-, ab 1985 SAFE-Dual-Plus-Vordruckalben inkl. vier edlen Skai-Ringbindern, Mi. 6000,- plus rund 800,- Euro ehen. Neupreis der Alben 220,–

9510 Bund, 1949/2000, saubere rundgestempelte, in den Hauptnummern vollständige Sammlung, mit Nr. 111/46, allen Wohlfahrtssätzen, allen Blöcken und zusätzlich den Einzelwerten daraus, etc. Dabei die Ausgaben von 1986-2000 kpl. aus der rechten oberen Bogenecke (selten), reiner Markenwert schon 4200,- 220,–

9511 Bund, 1949/2001, sehr sauber gestempelter Bestand ab Nr. 111, viel 50er Jahre, chronologisch auf Albenblättern und in 14 Alben. Dabei viele bessere Ausgaben wie u.a. Nr. 116/20, 121/22(2), 143/46, 166/72, zwei Sätze Heuss Lumogen, 8 Pfg. lieg. Wasserzeichen per zwei, Bl. 2 zweimal auf FDCs usw. Mi. rund 12.000,-, wobei der Michelwert der Ausgaben bis 1959 alleine etwa 4400,- Euro beträgt 220,–

9512 Bund, 1954-2006, umfangreiche FDC-Slg. in 29 Bänden, dabei u.a. Nr. 197, 221, 230, 250/51, 270/73, 297/300, 322/25, ab 1960 relativ kpl., Mi. rund 4000,- ✉ 220,–

9513 Bund, 1954-2009, umfangreicher, meist gestempelter Lagerbestand in elf großen Steckbüchern mit rund 18.000 Werten in guter Sortierung, ohne Übermengen, dabei z.B. auch C/D-Werte inkl. Paaren, Zusammendrucke, bessere Ausgaben wie Heuss I postfr., viel Wohlfahrt etc., enormer KW 220,–

9514 Bund, 1998-2018, Slg. von 550 gestempelten Kleinbögen, alle mit Luxus-ESST auf stabiler Karton-Unterlage. Mi. ca. 9000,- 220,–

9515 Bund, Blöcke, Partie von über 1000 postfrischen Blöcken der DM-Zeit, sortenreich, in zwei Hawid-Kassetten. Dabei u.a. Bl. 2 ca. 38mal, viel Olympia '72, 14mal Bl. 21 usw. Mi. 5000,- 220,–

9516 Bund, H-Blätter, Markenheftchen und Zusammendrucke, umfangreiche, postfr. und gest. Slg. ab etwas Posthorn, bis 1995. Dabei alleine 180 Markenheftchen inkl. Burgen u. Schlösser mit vielen versch. Typen, H-Blätter mit Heuss H-Bl. 6/7 gest. (Mi. 180,-), Unfallverhütung mit Versuchs-Markenheftchen, vielen Zusammendrucken usw., im dicken Leuchtturm-Klemmbinder. Mi. 2800,- 220,–

9517 Bund, Jahrgänge 1974-1979, Slg. von 100 postfrischen Bögen (teils einmal zur Lagerung gefaltet), inkl. Nr. 945, 974-75, 988, dazu Dauerserien mit u.a. hohen Werten wie Nr. 992, 994, sowie Zuschlagswerte, Mi. nur der losen Marken ca. 5000,- plus Aufschlag für Ränder, Formnummern etc. 220,–

9518 Bund, Jahrgänge 1991/92, Slg. von 84 postfrischen Bögen (teils einmal zur Lagerung gefaltet), inkl. Nr. 1557, 1597, dazu Zuschlagswerte wie u.a. Nr. 1580-81, 1594-95, 1606, Mi. nur der losen Marken ca. 5000,- plus Aufschlag für Ränder, Formnummern etc. 220,–

9519 Bund, Partie von fast 100 Markenheftchen Heuss bis Burgen u. Schlösser, dabei u.a. MH 4y per 13 (Mi. 1105,-), MH 6 mehrf. inkl. versch. Typen, MH 7b per zwei (Mi. 500,-), MH 8 mehrf., usw. Mi. 2600,- 220,–

9520 Bund, Schmuck-FDCs, umfangreicher Bestand mit einer großen Menge FDCs der 60er/80er Jahre, inkl. einer ✉ großen Anzahl kpl. Sätze, Bl. 3 usw. Mi. rund 4000,- 220,–

9521 Bund, postfrische Viererblock-Slg., von 1967-1994 quasi komplett, zusätzlich die Blöcke ebenso vierfach, in drei dicken KABE-Klemmbindern. Der lose Markenwert beträgt bereits 7000,- 220,–

9522 Bund, umfangreiche Partie ab den Erstausgaben auf über 300 gut gefüllten Steckkarten. Dabei 17 Werte ex Nr. 111/12, Nr. 113/15 gest., dreimal Nr. 116, Wohlfahrt 1949/54 postfr. (Mi. 535,-), Nr. 187 im waager. Paar auf Briefstück (Mi. 140,-) usw., bis Ende der 90er Jahre. Mehrere tausend Michel 220,–

9523 Bund und wenig Berlin, Markenheftchen, Partie von etwa 350 MH, alle postfrisch, fast nur Privat-Markenheftchen inkl. Caritas, Sport, Diakonie usw. Ehem. Postpreis vermutlich über DM 2000,- 200,–

9524 Bund, 1949-1965, überkpl. Slg. auf Vordrucken, meist ungebraucht, mit allen besseren Anfangswerten inkl. Posthorn, dazu diverse Heuss-Zus.-Drucke ab 1955 200,–

9525 Bund, 1949-1988, postfrische, bis auf 70/90 Pfg. Posthorn, komplette Sammlung inkl. Heuss lumo und lieg. Wasserzeichen, anfangs auf selbstgest. Blättern, ab 1960 dann auf Leuchtturm-SF-Vordrucken, dabei alle sonstigen Spitzen wie Bach, Marienkirche, alle Helfer der Menschheit usw. Mi. 4600,-, günstig! 200,–

9526 Bund, 1949-1990, postfr./ungebr. u. gest. Slg., häufig doppelt gesammelt, in drei Lindner-T-Vordruckalben, mit Anfängen ab Nr. 111/12, 113/15 doppelt, 116, 139/40 dopp., 143/46, 156/59 dopp., 167/70 dopp., 173/76, ab 1954 nahezu alles doppelt. Enormer KW! 200,–

9527 Bund, 1949-1992, nur ohne Posthorn-Satz kpl. Slg. auf Steckseiten und selbstgest. Blättern, bis auf wenige Werte postfrisch, dabei alle Spitzen wie Helfer der Menschheit, Marienkirche, Heuss I usw. Mi. 4300,-, günstig! 200,–

9528 Bund, 1949-1998, bis auf 25-90 Pfg. Posthorn kpl. postfrische Slg. in vier Vordruckalben, inkl. Nr. 112VI (Mi. "-.-"), allen Anfangsspitzen usw. 200,–

9529 Bund, 1949-2000, postfr. Slg. mit u.a. Nr. 111/12, 121/22, 156/59, ab Mitte der 50er Jahre kpl., zusätzlich viele Viererblöcke, Rollenmarken usw. Mi. 5300,- 200,–

9530 Bund, 1949-2000, postfr. Slg. mit u.a. Nr. 111/16, 146, ab 1955 kpl., mit vielen Randstücken, Blockeinzelmarken usw. Mi. 4800,- 200,–

9531 Bund, 1949-2000, postfr. Slg. mit u.a. Nr. 113/20, 139/47, ab 1952, ohne Heuss I, kpl., zusätzlich mit Blockeinzelmarken, vielen Randstücken etc. Mi. 5400,- 200,–

9532 Bund, 1949-57, die ersten Jahre, bis auf Nr. 112, 113 u. 116, sowie Posthorn, augenscheinlich kpl. postfrisch, inkl. Paar Nr. 121, Zus.-Dr. S1, S5, S9, W2, Paar Nr. 172 mit versch. Zhg., Dreierstreifen Nr. 174Y, Heuss inkl. H-Bl. 6/7, 8YI, 10g usw., günstig! 200,–

9533 Bund, 1949-57, postfrische Zusammenstellung der ersten Jahre ab Nr. 112, mit Nr. 113-15, 117-20, 121, 139-40, 141-48, 150, 153-59, 167-76, Heuss I kpl., 200-25 etc. 200,–

9534 Bund, 1949/1956, ab gest. Nr. 111/12 kpl. Slg. der gesuchten ersten Jahre, mit Nr. 113/16, 117/22 gest., gutem Posthorn-Satz ungebr. (Mi. 750,-), 139/42 (inkl. Nr. 140 mit PF III, Mi. "-.-"), Wohlfahrt 1951/54 postfr., Heuss I ungebr. etc., auf Vordrucken. Dazu Bizone Bl. 1, günstiger Ausruf! 200,–

9535 Bund, 1949/1958, kpl. ungebrauchte Slg. der gesuchten ersten Jahre, mit allen besseren Ausgaben wie u.a. Nr. 111/22, Posthorn-Satz (Mi. 700,-), Nr. 139/42, allen Wohlfahrtssätzen, Nr. 177/96 usw., auf alten Schaubek-Vordrucken 200,–

9536 Bund, 1949/2000, Sammlung ab gest. Nr. 111/12, mit den Ausgaben von 1950-2000 kpl., inkl. Nr. 121/22 gest., 139/42 gest., allen Wohlfahrtssätzen usw., ab 1960 alles postfrisch, in zwei Schaubek-Vordruckalben. Mi. rund 4000,- 200,–

9537 Bund, 1956/59, Heuss II/III, Slg. rundgest. Einheiten, Heuss II (Nr. 262-265) mit 60 Pfg. im Vierer- u. Zehnerblock, 70 Pfg. Sechserbl., 80 Pfg. Achterbl., sowie 90 Pfg. Zehnerbl., dazu je Achterbl. 10/20 Pfg. Heuss III, günstig! 200,–

9538 Bund, 1957-1959, spezialisierte postfrische Slg. mit zusätzlich Nr. 256I-III (!), 255I, II, III, IV, VI, VII, Heuss II mit Rollennummern-Marken, Papiere, Viererblöcken, 281I(2), Heuss III und Einheiten, eine FN, waager. Paare usw. 200,–

9539 Bund, 1994-2008, gestempelte Plattenfehler-Slg. mit 126 praktisch nur verschiedenen Plattenfehlern, dabei diverse nur mit "-.-" im Michel notiert, günstiger Stückpreis von 2,- Euro 200,–

9540 Bund, 1995/2000, gest. Slg. Zehnerbögen, alle mit Sonderstempeln, dabei viele kpl. Sätze. Mi. 4000,-, gestempelt selten angeboten, günstiger Ausruf! 200,–

9541 Bund, Blöcke, Partie von rund 900 gestempelten Blöcken der DM-Zeit, sortenreich, auf Steckkarten. Dabei Bl. 2 viermal mit ESST und zweimal mit Ortsstempel, Bl. 2 mit ESST per 24, davon zweimal mit seltenem Berliner ESST (Mi. alleine 340,-), viel Olympia '72, Bl. 21 ca. 15mal etc. Mi. 4300,- 200,–

9542 Bund, Folienblättern, gest. Slg. von 46 versch. Folienblättern aus dem Zeitraum 2008/2019 mit einem ehem. Postpreis von rund 400,- Euro 200,–

9543 Bund, Jahrgänge 1992/93, Slg. von 75 postfrischen Bögen (teils einmal zur Lagerung gefaltet), inkl. Mi.-Nr. 1636, 1644, dabei auch Zuschlagsmarken wie z.B. Nr. 1635, 1650-53 und 1670, Mi. nur der losen Marken ca. 4400,- plus Aufschlag für Ränder, Formnummern etc. 200,–

9544 Bund, Posthorn, Sammlung mit Nr. 123/38 kpl., inkl. 30 u. 80 Pfg. postfr., gepr. Schlegel, sonst ungebraucht (Mi. 1060,-), sowie einigen Briefen, u.a. EF 25 Pfg., EF 80 Pfg. auf Paketkarte und auf Expreß-Brief, EF 90 Pfg. auf Luftpostbrief, Zus.-Druck S5 auf Brief etc. 200,–

9545 Bund, Slg. Zusammendrucke Posthorn bis SWK, postfrisch und gestempelt, dabei u.a. Heuss lieg. Wz., W19/S52Y postfr. kpl., inkl. WZ15/16a/bY, Olympia '72 mehrfach postfr. kpl., sowie mindestens einmal gest. kpl., viel Unfallverhütung usw., im Album. Mi. 3000,- 200,–

9546 Bund, Zehnerbogen, postfr. Slg., von 1994-2000 (Nr. 2142), bis auf die SWK-Ausgaben, komplett, teils im Außenrand gefaltet (hier nur Einzelwerte gerechnet), mit allen guten Zuschlagssätzen. Mi. 6000,- 200,–

9547 Bund, Zusammendrucke aus Markenheftchen, postfr. und gest., umfangreiche Sammlung, beginnend mit sechs Posthorn-Zus.-Drucken, im Leuchtturm-Vordruckalbum. Dabei etwa 120 Heuss-Zus.-Drucke inkl. viel Reklame u.v.m., bis ins Jahr 2000. Mi. 2300,- 200,–

9548 Bund, saubere Zusammenstellung mit Nr. 111/22 postfr. (Mi. 490,-), Nr. 139/47 postfr. (Mi. 530,-), sowie Nr. 189/90 (245,-) postfr., Fotoattest Schlegel BPP 200,–

9549 Bund, 1949-1956, die gesuchten ersten Jahre komplett je mit Rundstempel 180,–

9550 Bund, 1949-1979, ohne Posthorn kpl. postfrisch in zwei SAFE-Vordruckalben 180,–

9551 Bund, 1949-1994, Nachlaßbestand in sieben Alben und zwei Kassetten mit umfangr. und teils spezialisierten Sammlungen, dabei postfr. u. gest. Anfänge, postfr. Viererblöcke, Eckrand-Slg. 90er Jahre mit allen vier versch. Ecken, Blocklager ab Bizone Bl. 1 postfr. etc. 180,–

9552 Bund, 1949-2000, meist postfr. Sammlungsbestand in zehn Alben, dabei u.a. MH, meist gute Vordrucksammlungen mit u.a. Eckrändern, Slg. mit Viererblöcken, frühe Werte ab 50er Jahre usw. 180,–

9553 Bund, 1949-52, postfr./ungebr. Sammlungsteil der ersten Jahre ab Nr. 111-12, dabei postfr. Nr. 113-20 (116 per zwei), 123-33 kpl., meist postfr., 139-42 postfr., 143-46, 150-52(2), sowie 153-61 180,–

9554 Bund, 1949/1972, postfrische, sortenreiche Zusammenstellung ab Nr. 111/12, in zwei E-Büchern. Dabei Nr. 112 vom Oberrand mit PF VII (Mi. "-.-"), Nr. 120, 166/72, 259/65 mehrfach, usw. Mi. 4700,- + Nr. 112 mit PF 180,–

9555 Bund, 1949/1980, postfr. saubere Slg. ab Nr. 111, mit Nr. 115, 139/40, 151/59, 177/96 usw., von 1955-1980 vollständig, in zwei Lindner-Vordruckalben. Mi. 2500,- plus Alben 180,–

9556 Bund, 1949/1989, sauber gestempelte, ab Nr. 111/12 komplette Sammlung mit allen besseren Ausgaben, Blöcken, Blockeinzelwerten, sowie Heuss Lumogen und lieg. Wasserzeichen, im KABE-Vordruckalbum. Mi. 3600,- 180,–

9557 Bund, 1949/1991, postfr. Slg. mit u.a. Nr. 117/22, 139/46, von 1953-1991, nur ohne Nr. 189, aber mit Heuss Lumogen und lieg. Wz., komplett. Mi. 3800,- 180,–

9558 Bund, 1949/1996, gestempelte, in den Hauptnummern komplette Slg. mit Nr. 111/46, allen Wohlfahrtssätzen, Blöcken und zusätzlich den Einzelwerten daraus etc., im dicken Schaubek-Vordruckalbum. Mi. 3700,- plus Nr. 112 mit seltenem Plattenfehler VII, den der Michel nur mit "-.-" bewertet 180,–

9559 Bund, 1949/2000, postfrische Slg. ab Nr. 111/12, mit u.a. Nr. 167/70, 200/203 usw., von 1955-2000 kpl., inkl. Heuss Lumogen und lieg. Wz., in drei dicken KABE-Vordruckalben. Mi. 4200,- plus Alben 180,–

9560 Bund, 1949/2001, rundgest. kpl. Slg. mit allen besseren Ausgaben, z.B. Nr. 111/22, 139/46, alle Wohlfahrtssätze, alle Blöcke und zusätzlich die Einzelwerte daraus etc., in drei Borek-Vordruckalben. Mi. 4300,- 180,–

9561 Bund, 1951/1998, reichhaltiger, postfrischer Bestand mit u.a. Wohlfahrtssätzen von 1954/1957, meist mehrfach, Dauerserien, teils in Einheiten, inkl. einiger Druckerzeichen, vielen Viererblöcken usw., chronologisch in neun E-Büchern. Mi. rund 11.000,- 180,–

9562 Bund, 1952/2000, postfrische (nur Nr. 177/96 ungebr.) kpl. Sammlung mit allen Wohlfahrtssätzen, Heuss Lumogen und lieg. Wz. etc., in drei Michel-Exclusiv-Vordruckalben. Mi. 4300,- plus Alben 180,–

9563 Bund, 1958-79, postfrische Zusammendruck-Slg. im teuren SAFE-Dual-Vordruckalbum, ab Heuss mit guten Zus.-Dr. X/Y, H-Bl. 8YI, ferner Zus.-Dr. aus Bl. 3 kpl., alle Zus.-Dr. Brandenburger Tor und Olympia, Unfallverhütung usw. 180,–

9564 Bund, 1966/1993, meist postfr. Viererblock-Slg., zusätzlich etwas gestempelt, mit einer großen Anzahl kpl. Sätze, in zwei SAFE-Ringbindern. Mi. rund 9000,- 180,–

9565 Bund, 60er Jahre, postfrische Slg. von 83 versch. kpl. Bögen, dabei auch seltene Plattenfehler wie Nr. 504I, III (Mi. "-.-"), 515III, 520I etc. Hoher KW! 180,–

9566 Bund, Blöcke, umfangreiche postfr. u. gest. Spezialsammlung ex Bl. 1/63, zusätzlich mit Zusammendrucken aus den Blöcken, in drei neuwertigen SAFE-Ringbindern. Dabei Bl. 1 postfr. (Mi. 140,-), zusätzlich mit fünf Werten in zwei Zus.-Drucken, Bl. 2 postfr., zweimal gest., sowie alle möglichen Zus.-Drucke postfr. u. gest., Bl. 7I postfr. (200,-) usw. 180,–

9567 Bund, Dauerserien, gestempelte Partie mit Viererblöcken Posthorn Nr. 126 und 135 (Mi. 780,-), waager. Paaren Nr. 187/88 (390,-) und 260 (200,-), Viererblock Nr. 259 (260,-) usw. 180,–

9568 Bund, Dauerserien-Spezialslg. Posthorn u. Heuss, interessante Partie besserer Werte, dabei Posthorn Nr. 135 postfr., Heuss HAN-Block 182xw, gute Zus.-Dr. wie WZ15bYII bedarfsgebraucht, dito S51YII, S22 als EF auf Brief (Öffnungsmängel, Mi. 400,-), 189 postfr., 186y im senkr. Bedarfspaar. Mi. mind. 1600,- 180,–

9569 Bund, Heuss-Zusammendrucke, gest. Slg. mit W4/16 (Mi. 120,-), W17/23Y (419,-), S49/52Y (900,-) usw., auf alten Borek-Vordrucken 180,–

9570 Bund, Jahrgänge 1969-1972, Slg. von 47 postfrischen Bögen (teils einmal zur Lagerung gefaltet), inkl. Mi.-Nr. 806, hohe Heinemann-Werte wie Nr. 645, 691-92, 727-31, Mi. nur der losen Marken ca. 4000,- plus Aufschlag für Ränder, Formnummern etc. 180,–

9571 Bund, Jahrgänge 1979-1982, Slg. von 80 postfrischen Bögen (teils einmal zur Lagerung gefaltet), inkl. Mi.-Nr. 1034, 1058, 1064, 1100 und 1121, dabei auch Zuschlagswerte, Mi. nur der losen Marken ca. 4000,- plus Aufschlag für Ränder, Formnummern etc. 180,–

9572 Bund, Markenheftchen, Posten von 220 postfr. Heftchen ex MH 20/40, sortenreich, inkl. gutem MH 40 per sieben. Mi. 2800,- 180,–

9573 Bund, Markenheftchen, zweibändige Slg. mit rund 160 MH, ab MH 3, 6a (Mi. 550,-), 7-9 etc., inkl. Privat-MH, als Anhang noch sonstige Besonderheiten aus Abo 180,–

9574 Bund, Partie im Leuchtturm-Klemmbinder, meist Dauerserien, mit Nr. 177/96 postfr. (Mi. 300,-), Heuss Lumogen postfr. und gest. je per zwei (Mi. 1030,-), lieg. Wasserzeichen postfr., Bed. Deutsche mit Viererblöcken, Hausauftragsnummern, Nr. 146 gest., 176 zweimal gest., 205/208 mehrf. postfr. etc. Mi. 3400,- 180,–

9575 Bund, Partie mit über 1000 Postzustellungsaufträgen der letzten 40 Jahre, mit Dauerserien- und Sondermarken-Frankaturen, dabei auch hohe MeF ✉ 180,–

9576 Bund, Posten ab 1949 auf über 300 Steckkarten, dabei Nr. 111/12 gest., 113/16 postfr., 141 u. 142 PF I gest. (Mi. 200,-), mehrf. Nr. 153/54, 167/70, mehrf. Nr. 222/25 usw. Mi., nur 50er Jahre, bereits 4000,- plus die späteren Ausgaben 180,–

9577 Bund, Sammlung Ersttagsblätter, von 2000 bis einschließlich II. Quartal 2020 komplett, in fünf neuwertigen SAFE-Ringbindern mit Schuber, sowie acht blauen Alben der Deutschen Post. Enorm hoher, ehemaliger Postpreis, die Euro-ETBs sind selten bis 2020 zu finden! ✉ 180,–

9578 Bund, Schachtel mit weitgehend unzirkulierten postfrischen und gestempelten Auswahlheften, sowie besseren Ausgaben auf separaten Verkaufsseiten, dabei Bl. 2 auf echt gelaufenem Brief, Bl. 3 auf FDC, H-Bl. 47/48 postfrisch ungefaltet mit Rand, KB 1897 mit zwei PF, 2278AI, III, CI, II postfr. etc. Netto-Auszeichnung über 1500,- Euro 180,–

9579 Bund, Zusammendrucke, Partie ab Posthorn S1, mit Heuss S24 gest. (Mi. 200,-), zweimal W7 mit HAN postfr. (Mi. 160,-), WZ15Y gest. (Mi. 200,-), Markenheftchen Unfallverhütung usw. Mi. 2100,- 180,–

9580 Bund, postfr. Slg. Zehnerbögen der 90er Jahre, dabei viele bessere wie u.a. Nr. 1757/61, 1860/64, 1920/24, 1968/71, 1990/94 usw. Mi. 3000,- 180,–

9581 Bund, postfrische saubere Sammlung mit den Jahrgängen 1954/2000 komplett, mit Nr. 177/96, Heuss Lumogen und lieg. Wz., allen Blöcken und zusätzlich den Einzelwerten daraus etc., in fünf Lindner-Vordruckalben, inkl. den Ausgaben von 1970/2000 in vier neuwertigen Lindner-T-Vordruckalben. Mi. 4000,- plus die ehemals teuren Alben 180,–

9582 Bund, postfrischer, sortenreicher Bestand Ende der 60er bis in die 80er Jahre, dabei eine Vielzahl kpl. Zuschlagssätze, Blöcke, einige Rollen-Fünferstreifen, Automatenmarken usw. Mi. 9400,- 180,–

9583 Bund, 1948-2000, postfr. Slg. mit u.a. Nr. 108/10, 111/12, 117/20, ab 1954 kpl., dabei viele Randstücke und Bogenecken, Mi. 4900,- 160,–

9584 Bund, 1949-1954, bis auf wenige Werte komplette gest. Slg. ab Nr. 111-12, mit Nr. 115(2), 117-22, sowie 139-96, mit diversen Besonderheiten zusätzlich 160,–

9585 Bund, 1949-1956, Zusammenstellung nur der ersten Jahre ab Nr. 111-12, mit postfr. Nr. 115, 117-20 postfr., 121-22 postfr. u. gest., 139-40, 141-42 postfr., 143-46 postfr. u. gest., 156-59, 167-70(2), 171-72(2), 173-76, 200-203(5) usw. Mi. 3500,-, günstig! 160,–

9586 Bund, 1949-1961, Slg. nur der guten Jahre, anfangs nur gestempelt mit Nr. 111, 112VII, 113-15, 121-208 augenscheinlich kpl., zusätzlich z.B. Nr. 200-3, 205-8, Heuss lumo, je postfr., etc. 160,–

9587 Bund, 1949-1969, kpl. rundgest. Slg. mit allen Anfangsspitzen im Leuchtturm-SF-Vordruckalbum, dabei auch zusätzlich gest. Dauerserien-Einheiten, bereits ab Posthorn, Heuss I u.a. mit VB 25 Pfg., Heuss II drei waager. Paare 60 Pfg., Heuss lumo kpl. gest. etc. 160,–

9588 Bund, 1949-1981, gut besetzter Lagerbestand in allen Erhaltungen, dabei u.a. Nr. 111/12, 116 (4 inkl. PF VIII), 117/20, 121/22, 139/40, 147(4), 156/59, 173/76 usw. Mi. nur bis 1955 bereits 2800,- plus das viele Material danach 160,–

9589 Bund, 1949-2000 kpl. postfrisch, ohne Posthorn-Satz, in fünf sehr teuren und neuwertigen "Deutschland-Klassik"-Vordruckalben der Post, günstig! 160,–

9590 Bund, 1949-2000, ohne Nr. 116 u. Posthorn kpl. postfrische Slg. in drei Leuchtturm-Vordruckalben, Nr. 113-15 nur ungebr., Heuss sign. Schlegel 160,–

9591 Bund, 1949-2000, postfr. Slg. mit u.a. Nr. 113, 116, 122, 143/47 usw., ab Mitte der 50er Jahre kpl., zusätzlich Markenheftchen, Blockeinzelmarken, Rollen-Fünferstreifen usw. Mi. 4600,- 160,–

9592 Bund, 1949-2000, postfr. Slg. mit u.a. Nr. 116, 139/40, 153/54, 173/76, ab 1955 kpl., zusätzlich häufig mit Blockeinzelmarken, Viererblöcken, Rollen-Fünferstreifen etc. Mi. 4700,- 160,–

9593 Bund, 1949-2000, postfr. Slg. mit u.a. Nr. 139/40, 141, 200/3, ab Mitte der 50er Jahre kpl., zusätzlich Rollenmarken, ATM usw. Mi. 4500,- 160,–

9594 Bund, 1949-2000, postfr. Slg. mit u.a. Nr. 113/16, 121/22, 139/42, ab 1955 kpl., mit Heuss lumo, teils Blockeinzelmarken, Zusammendrucken, Rollen-Fünferstreifen etc. Mi. 4600,- 160,–

9595 Bund, 1949-2015, gest. kpl. Slg. in vier Leuchtturm-SF-Vordruckalben, bis 2000 meist aus dem Bedarf gesammelt, danach überwiegend Versandstellenstempel, aufgelockert mit FDCs, Bl. 3 mit SST von München und Berlin etc. Mi. 5900,- 160,–

9596 Bund, 1949/1970, saubere postfrische, sowie zusätzlich gest. Slg., dabei u.a. Nr. 111/12, 116/20, 143/47, je gest., von 1952-1970 gest. in den Hauptnummern kpl., und postfrisch mit Nr. 139/40 usw., von 1957-1970 kpl., im Lindner-T-Vordruckalbum. Mi. 2600,-, dazu eine gest. Nr. 372 PF II, die im Michel mit "-.-" bewertet wird 160,–

9597 Bund, 1949/1974, postfr. Slg. ab Nr. 113/16, mit Nr. 139/46, von 1952-1974 (ohne Nr. 189) kpl., im Leuchtturm-Vordruckalbum. Dazu Nr. 121/22 gest. Mi. 2700,- 160,–

9598 Bund, 1949/1980, bis auf Nr. 136 u. 138, komplette, postfr./ungebr. Slg. ab Nr. 111/16, im Leuchtturm-Vordruckalbum. Dabei alle Wohlfahrtssätze ab 1949 kpl. postfr., Nr. 121/22 postfr., Posthorn 2/60 und 80 Pfg. meist ungebr., Nr. 139/42, Heuss usw. 160,–

9599 Bund, 1949/1990, postfr. Slg. ab den Erstausgaben, mit Nr. 111/22 inkl. Nr. 116VII (Mi. "-.-"), 139/42 usw., von 1955-1990 kpl., in zwei Vordruckalben. Mi. 3300,- plus Nr. 116VII 160,–

9600 Bund, 1949/2000, postfr. Slg. mit u.a. Nr. 113/15, 143/47 usw., ab Nr. 197 kpl., zusätzlich mit einigen Markenheftchen, in vier neuwertigen Lindner-T-Vordruckalben. Mi. 4200,- plus etwa 500,- Euro Neupreis der Alben 160,–

9601 Bund, 1949/2000, postfr. und gest. Slg. ab Nr. 111/12, mit u.a. allen Wohlfahrtssätzen ab 1949 etc., von 1952-2000, ohne Bl. 2, gest. kpl. und zusätzlich postfr. kpl. inkl. einiger Markenheftchen, in fünf dicken Lindner-T-Vordruckalben. Mi. rund 7500,- 160,–

9602 Bund, 1949/2000, postfrische, anfangs auch ungebrauchte Slg., ab postfr. Nr. 111, Nr. 112 mit PF VII, 116/22, 123/35, 139/47, die Jahrgänge 1952/1953 kpl. usw., von 1958/2000 postfr. kpl., in vier SAFE-, ab 1970 SAFE-Dual-Vordruckalben. Mi. 4000,- plus die teuren Alben 160,–

9603 Bund, 1949/2000, vollständige Slg. ab Nr. 111/12, dabei Nr. 112 mit PF VII (Mi. "-.-"), Nr. 113/15 postfr., 116/22, 139/40, 141/42 postfr., alle Wohlfahrtssätze, Heuss Lumogen usw., von 1961-2000 alles postfr., im dicken Schaubek-Vordruckalbum. Mi. 4300,- plus die Nr. 112VII, günstiger Ausruf! 160,–

9604 Bund, 1950/1985, saubere postfrische Sammlung ab Nr. 121/22, in zwei Lindner-Vordruckalben. Dabei u.a. Nr. 147, Jahrgang 1952 kpl. usw., ab Nr. 173/76 kpl., inkl. Nr. 177/96 etc. Mi. 2700,- + Alben 160,–

9605 Bund, 1951-2000, postfr. Slg. mit u.a. Marienkirche, Heuss I, ab Mitte der 50er Jahre kpl., mit vielen Viererblöcken, Rollen-Fünferstreifen, ATM usw. Mi. über 5000,- 160,–

9606 Bund, 1951/2000, postfr. Slg. mit u.a. Nr. 143/46, von Anfang 1953 bis 2000 bereits kpl., mit Nr. 166/76, 177/96, Heuss Lumogen usw., in fünf SAFE-Vordruckalben. Mi. 4300,- + die ehem. teuren Alben, sowie einige unberechnete gestempelte Ausgaben 160,–

9607 Bund, 1952/1995, postfr. kpl. Slg. inkl. allen Wohlfahrtssätzen, Nr. 166/72, allen Heuss-Sätzen (Nr. 189 ungebr.) usw., im dicken Album. Mi. 3700,-, günstiger Ausruf! 160,–

9608 Bund, 1954 (ab Nr. 197) bis 1974, kpl. postfrische Slg. im Lindner-T-Vordruckalbum, bis auf wenige Werte (diese meist "nur" vom Oberrand) der allergrößte Teil Bogenecken, z.B. Wohlfahrt 1954-58 als Ecken, Heuss lumo Ecken, Heuss III Ecken, Heuss II und Bed. Deutsche OR, viele Formnummern, seltenes Angebot 160,–

9609 Bund, 1955-1992, Slg. von über 150 postfr. Bogen, dabei Nr. 332/5, 19 Bogen ex Nr. 348/361, 882/85, 992/93, Markenheftchenbogen mit MHB 9/10(2), Zusammendruckbogen inkl. siebenmal Nr. 1545/52 usw. Mi. über 5500,- +, günstig! 160,–

9610 Bund, 1955/1990, umfangreicher, postfrischer und sortenreicher Bestand mit einer großen Anzahl von Zuschlagssätzen, Rollenmarken teils in senkrechten Fünferstreifen und größeren Einheiten etc., chronologisch in sieben E-Büchern. Mi. rund 10.000,- 160,–

9611 Bund, 1957/1982, postfr. sauberer Bestand mit einer großen Anzahl kpl. Sätze, teils in Viererblöcken, im dicken KABE-Schraubbinder. Mi. rund 8500,-, sicherlich Fundgrube für Plattenfehler 160,–

9612 Bund, 1958/2000, postfr. und gest. Bestand, fast immer per drei kpl., in fünf schweren SAFE-Ringbindern und drei E-Büchern. Mi. etwa 14.000,- 160,–

9613 Bund, 1960/1991, postfr. kpl. Viererblock-Slg. in vier Alben. Dazu die Blöcke ebenso per vier, Mi., nur loser Markenwert, bereits 6200,- ++ 160,–

9614 Bund, Partie von 360 postfrischen Markenheftchen Burgen u. Schlösser und SWK, ex MH 22 (dieses alleine rund 140mal enthalten) bis MH 31. Mi., alles billigst gerechnet, bereits 2500,-, Fundgrube! 160,–

9615 Bund, Slg. Jahrbücher, beginnend mit dem guten JB von 1973, von 1976-2000 komplett. Mi. 4300,-, sehr günstig! 160,–

9616 Bund, postfrische Slg. mit Schwerpunkt bei den ersten Jahren ab Nr. 117/20, mit Nr. 140, die Jahrgänge 1952/1973 bereits kpl., inkl. Nr. 177/96, sowie allen Wohlfahrtssätzen etc. Mi. 3600,- 160,–

9617 Bund, umfangreicher postfr. Bestand der 60er bis meist 90er Jahre, in neun Alben. Dabei eine große Menge kpl. Sätze, viele Blöcke usw. Mi. rund 8500,-, sicherlich Fundgrube für Plattenfehler 160,–

9618 Bund, 1949-1980, kpl. gest. Sammlung mit allen Anfängen (ohne Heuss lumo Nr. 259/60), sonst mit allen besseren Werten, in zwei Lindner-Bänden. Mi. 2800,- 150,–

9619 Bund, 1949-2020, dreibändige Slg., postfr./gest., ab Anfang mit u.a. Nr. 111/12, 113/15, 116, 121/22, 139/40, 143/46, 156/59, 173/76 etc., Neuzeit aus 2001-2020 weitgehend kpl., dazu Block-Album ab Bl. 2. Mi. ca. 2500,- 150,–

9620 Bund, 1949/68, bis auf die Dauerserien, komplette Sammlung, entweder gestempelt oder auf Brief, plus wenige postfr. Ausgaben, im Lindner-Ringbinder. Dabei Briefe mit Nr. 111, 121/22 (!), 139/40 (!), Nr. 112/16 gest., 141/42 gest., alle Wohlfahrtssätze gest. usw. 150,–

9621 Bund, 1952-1993, postfr. kpl. Slg. im Lindner-T-Vordruckalbum inkl. Heuss lumo und lieg. Wasserzeichen, Block-Einzelmarken usw., dazu Bund 1987 bis 1993 postfr. und gest. je kpl. im KABE-Bicollect-Album. Mi. 3390,-, günstig! 150,–

9622 Bund, 1952/1996, postfrische Slg. ab Nr. 148/50 usw., von 1954-1996 komplett (Nr. 189/90 ungebr.), inkl. Heuss Lumogen und lieg. Wasserzeichen, im dicken Schaubek-Vordruckalbum. Mi. 3000,- 150,–

9623 Bund, 1959-1997, Nachlaßbestand in acht Vordruckalben (meist KABE) mit spezialisierten Sammlungsbeständen, häufig postfr. u. gest. parallel gesammelt, mit Extras wie Briefen, Sonderkarten, GA, Zus.-Dr. und Rollenmarken, MHB 17 (Mi. 350,-) usw. Sehr günstig angesetzt 150,–

9624 Bund, Bestand von etwa 30.000 gestempelten Sondermarken, 90er Jahre und meist Euro-Zeit, dabei viele selbstklebende Werte, Mi. geschätzt 30.000,-, Fundgrube für Plattenfehler 150,–

9625 Bund, Burgen und Schlösser, postfr. Partie von etwa 100 senkrechten Rollen-Fünfer- und Sechserstreifen vom Rollenende mit vier Leerfeldern, sortenreich, inkl. hohen Wertstufen wie 280 Pfg. per sieben, 300 Pfg. per fünf usw. Mi., billigste Leerfeld-Farbe gerechnet, bereits 1500,- 150,–

9626 Bund, Markenheftchen, etwa 120 postfrische MH, dabei u.a. Burgen u. Schlösser teils mit Plattenfehlern, MH 30 per zehn (Mi. 190,-), gutes MH 40 per 36 (Mi. alleine 2340,-) usw. 150,–

9627 Bund, Partie von etwa 1100 meist postfrischen Blöcken ex Bl. 2/73, fast nur DM-Zeit, sortenreich, kaum billige Weihnachtsblöcke, Mi. rund 4500,- 150,–

9628 Bund, Zusammendrucke Heuss bis Brandenburger Tor, Zusammenstellung inkl. seltenem H-Bl. 10d gest., H-Bl. 11B, 12a, 13, 14B, 15/16/17/18/19 je gest. (alleine Mi. über 1000,-), 26 versch. Zus.-Dr. etc. 150,–

9629 Bund, postfrische Markenheftchen, Slg. ex MH 8/17, mit u.a. MH 8/9 mehrfach, MH 13a (Mi. 100,-), 13d. 14b/c (215,-), 16b per sieben (525,-) usw. Mi. 1700,- 150,–

9630 Bund, von 2000 bis 2015 kpl. Slg., alle Werte mit ESST und aus der Bogenecke, in zwei neuwertigen Lindner-Ringbindern mit Schuber. Dazu die selbstklebenden Werte. Mi. rund 2000,-, ohne Zuschlag für die Bogenecken 150,–

9631 Posthorn, 140gr. alte Kiloware, auch mit den Höchstwerten, Fundgrube für Plattenfehler, dazu lose 76 waager. gest. Paare der Nr. 128 und 23 Paare Nr. 130 (alleine Mi. 1100,-) 150,–

9632 Bund (etwas Berlin), reichhaltiger Zusammendruck-Sammlungsteil mit Schwerpunkt Posthorn und Heuss, u.a. H-Bl. 2, S1, W1-3, H-Bl. 7, WZ15allIy, bYII, W22YII, MH 3, 4X, 7aI, 8I, 10, 11, H-Bl. 8YII, MH 13d usw., bis Unfallverhütung, günstig! 140,–

9633 Bund, 1949-1983, kpl. rundgestempelte Slg. mit allen Anfangsspitzen im Leuchtturm-Vordruckalbum 140,–

9634 Bund, 1949-1991 (danach bis 1997 lückenhaft), in beiden Erhaltungen angelegte Slg., augenscheinlich mind. einmal kpl., mit allen Anfangsspitzen, über weite Strecken aber zweifach (bitte bei Besichtigung beachten: meist stecken die Marken ganz exakt übereinander, so dass man nicht sofort sieht, dass diese zweifach sind), etwas untersch., hoher KW! 140,–

9635 Bund, 1949-2000, postfr. Slg. mit u.a. Nr. 116/20, 140, 147, 173/76 usw., ab Mitte der 50er Jahre kpl., zusätzlich Rollen-Fünferstreifen, Blockeinzelmarken etc. Mi. 4200,- 140,–

9636 Bund, 1949-2000, postfr. Slg. mit u.a. Nr. 153/54, 161, 200/3 usw., ab Mitte der 50er Jahre kpl., zusätzlich oft Block-Einzelmarken, Rollen-Fünferstreifen, Markenheftchen etc. Mi. 4200,- 140,–

9637 Bund, 1949-2004, hochwertiger Lagerbestand in allen Erhaltungen, dabei gestempelt u.a. Nr. 111/12(2), 116(3), 117, 143/46, 147(3), 156/59, 166(3), 167/70(2), 173/76, postfrisch und wenig ungebr. mit Nr. 111/12(3), 116(2), 143/46, 153/54(3), 156/59 usw., auch viele Formnummern, Heine Kleinbogen mit Runen usw. Mi. nur bis 1955 bereits rund 2500,- plus die enorme weitere Materialmenge danach 140,–

9638 Bund, 1949-56, bis auf Nr. 121/22, div. Posthorn-Werte, sowie Nr. 143, 176, div. Heuss-Werte, weitgehend kpl. postfrische Slg. (wenige Werte ungebr.), ab Nr. 111-20, 139-40, 141-42, 146 usw., ferner schöner Zusammendruck-Teil bis 1966, u.a. mit Zus.-Dr. aus Bl. 3, Brandenburger Tor etc., günstig! 140,–

9639 Bund, 1949/1966, postfr. Slg. ab Nr. 113/16, mit Nr. 139/40 usw., von 1952-1966 kpl., inkl. Nr. 177/96, Heuss Lumogen usw., im SAFE-Vordruckalbum. Mi. 2200,- 140,–

9640 Bund, 1949/1980, rundgest. kpl. Slg. mit allen besseren Ausgaben ab Nr. 111/12. Dazu Heuss Lumogen-Satz, sowie alle Blöcke plus die Einzelmarken. Mi. 3000,- 140,–

9641 Bund, 1949/1990, ab Nr. 111/12 kpl. Sammlung mit vielen postfr. Ausgaben, u.a. Nr. 117/22, Wohlfahrt 1951/54 je postfr. usw., von 1952-1990, bis auf wenige unbedeutende Werte, alles postfrisch, inkl. Nr. 177/96, in zwei Borek-Vordruckalben. Mi. 3800,-, sehr günstig! 140,–

9642 Bund, 1949/1990, postfr. und parallel gest. Slg. in vier E-Büchern. Dabei Nr. 113/15, 153/55 postfr., 159 postfr., 162/72 postfr. und gest. etc., von 1955-1990 sowohl postfr. als auch gest. je nahezu kpl. Mi. 4000,- 140,–

9643 Bund, 1949/1990, sowohl postfrische, anfangs teils auch ungebrauchte, sowie parallel gest. Slg. ab Nr. 111/12, mit Nr. 143/46, je gest., usw., von 1952-1990 gest. kpl., von 1956-1990 zusätzlich postfr. kpl., in zwei dicken Leuchtturm-Vordruckalben. Mi. rund 4000,- 140,–

9644 Bund, 1949/1998, gest. Slg. ab Nr. 111/12, mit Nr. 116/20, die Jahrgänge 1951/1998 in den Hauptnummern kpl. inkl. allen besseren Werten, Blöcken und zusätzlich den Einzelwerten daraus, in vier SAFE-, ab 1978 SAFE-Dual-Vordruckalben. Mi. 3700,- + Alben — 140,–

9645 Bund, 1949/2007, gest. Slg. ab Nr. 111/15, inkl. Nr. 112 mit PF III (Mi. 300,-), Nr. 139, 141/42, 166/72 usw., von 1954-2007 offensichtlich vollständig, in zwei dicken Alben. Mi. 3600,- — 140,–

9646 Bund, 1949/69, gest. vollständige Slg. inkl. Nr. 111/46, allen Wohlfahrtssätzen, allen Heuss-Ausgaben inkl. Lumogen und lieg. Wasserzeichen etc., auf SAFE-Vordrucken. Mi. 2800,- — 140,–

9647 Bund, 1951-2000, bis 1961 gestempelte, danach postfrische Sammlung in zwei Leuchtturm-Vordruckalben, dabei bessere Werte wie u.a. Nr. 147/52, 160/72, ab 1955 kpl. Mi. 3500,-, günstig! — 140,–

9648 Bund, 1952/1982, sortenreicher Bestand mit vielen kpl. Sätzen, besserer Nr. 176 12mal gest. (Mi. 900,-), 200/3 per vier usw., in zwei E-Büchern. Mi. 6500,-, wovon 2000,- auf die 50er Jahre entfallen — 140,–

9649 Bund, 1954-2000, postfr. Slg., bis auf Nr. 189/90, augenscheinlich komplett, mit Blockeinzelmarken, Rollenmarken, Randstücken und Markenheftchen, Mi. über 3600,- — 140,–

9650 Bund, 1955/1985, Slg. FDCs, mit vielen kpl. Sätzen, Bl. 2 und 3, sowie zusätzlich den Einzelwerten aus Bl. 2, je auf FDC, usw., lose und in mehreren Alben. Mi. 2700,- ✉ — 140,–

9651 Bund, 1955/1995, postfrische Viererblock-Slg., häufig aus der Bogenecke, dabei viele Zuschlagswerte, keine Dauerserien, Mi. lose 3600,- + — 140,–

9652 Bund, 1956-1997, Slg. in fünf Vordruckalben, anfangs gestempelt, später über Strecken auch postfr., dabei Heuss lumo postfr., vorab etwas Bizone, dazu elf Jahrbücher aus 1980 bis 1996, Mi. rund 3200,-, günstig! — 140,–

9653 Bund, Blöcke, postfr. Zusammenstellung ex Bl. 5/28, jede Sorte per 100 (Bl. 6 nur per 80), dabei Bl. 8/17 kpl. per 100. Mi. 3500,- — 140,–

9654 Bund, Blöcke, postfrische Partie von 2400 Blöcken ex Bl. 5/34, meist in größeren Stückzahlen, Mi. 6300,- — 140,–

9655 Bund, Briefe-Nachlaß von etwa 1400 Briefen der 70er bis 2000er Jahre, ohne billige Massenware, in 14 Briefalben. Dabei sehr viele FDCs, teils mit Marken aus der Bogenecke, Einschreibebriefe, Zuschlagssatz-Frankaturen usw. ✉ — 140,–

9656 Bund, Partie von etwa 280 Markenheftchen ex MH 4/26, im neuwertigen SAFE-Ringbinder. Dabei alles nach Typen spezialisiert, zusätzlich diverse MH mit Zählbalken. Der Michelwert billigst, ohne Typen, Zählbalken usw., bereits 2400,- — 140,–

9657 Bund, 1949/1968, gestempelte, ab Nr. 111/12 vollständige (ohne Nr. 146) Slg., zusätzlich mit Heuss Lumogen, im Vordruckalbum. Mi. 2700,- — 130,–

9658 Bund, 1949/1979, postfr. Slg. ab Nr. 114, mit u.a. Wohlfahrt 1951/52, Nr. 147/55, 161/66, 171/76 usw., von 1956-1979, bis auf wenige Werte, komplett. Mi. 1900,- plus ungebr. Nr. 115 u. 117/20 unberechnet — 130,–

9659 Bund, 1949/2000, umfangreicher postfr. Bestand mit Nr. 115, 167/70, einer großen Anzahl kpl. Zuschlagssätze usw., chronologisch in zwei dicken Alben. Mi. rund 8500,-, evtl. Fundgrube für Plattenfehler — 130,–

9660 Bund, 1949/2007, gest. Slg. ab Nr. 117/19, u.a. von 1956-2007 kpl., in fünf neuwertigen KABE-Vordruckalben. Mi. etwa 3500,- plus rund 600,- Euro ehem. Neupreis der Alben — 130,–

9661 Bund, 1954/1984, umfangreicher postfr. Bestand, sortenreich, im dicken Album. Dabei eine große Anzahl kpl. Sätze, Mi. rund 8000,-, sicherlich Fundgrube für Plattenfehler — 130,–

9662 Bund, Bestand mit ca. 700 Postzustellungsaufträgen der letzten 30 Jahre, dabei Dauerserien-Frankaturen mit hohen MeF ✉ — 130,–

9663 Bund, Jahrgänge 1979-1981, postfrischer (ganz wenig gestempelter) Bestand von etwa 7000/8000 Werten, chronologisch in Tütchen, dabei alleine ca. 1500 Viererblöcke, häufig vom Rand/Eckrand (dabei ca. 350 rechte untere Bogenecken, meist mit Formnummern), ferner Bogenzählnummern usw. Enormer KW! — 130,–

9664 Bund, Jahrgänge 1981-1984, postfrischer (ganz wenig gestempelter) Bestand von etwa 7000/8000 Werten, chronologisch in Tütchen, dabei alleine ca. 1500 Viererblöcke, häufig vom Rand/Eckrand (dabei ca. 350 rechte untere Bogenecken, meist mit Formnummern), ferner Bogenzählnummern usw. Enormer KW! — 130,–

9665 Bund, Jahrgänge 1993/94, Slg. von 50 postfrischen Bögen (teils einmal zur Lagerung gefaltet), inkl. Nr. 1710, 1738 u. 1750, dazu Zuschlagswerte wie u.a. Nr. 1717-20, 1730, Mi. nur der losen Marken ca. 3000,- plus Aufschlag für Ränder, Formnummern etc. — 130,–

9666 Bund, Karton mit ca. 650 Postzustellungsaufträgen inkl. versch. Dauerserien und Sondermarken der letzten 30 Jahre, auch mit hohen MeF ✉ — 130,–

9667 Bund, Markenheftchen, Partie von etwa 150 Heftchen ex MH 8/40 mit vielen versch. Typen, insbesondere Burgen u. Schlösser, SWK, MH 40 per zwei, usw. Mi. 1700,- — 130,–

9668 Bund, Partie von 800 gest. Bogenecken, quasi nur der Eurozeit, alle mit Ersttags-Sonderstempel. Der Markenwert, ohne Zuschlag für die Ecken, beträgt rund 2000,- — 130,–

9669 Bund, Partie von über 450 Blöcken, postfr. und gest., in zwei Alben. Dabei Bl. 2 neunmal postfr. und 16mal gest. (Mi. 1052,-), Bl. 3 mehrfach, Olympia '72, Bl. 21 mehrf. usw., bis Anfang der Eurozeit. Dazu etwas Berlin. Mi. 2500,- — 130,–

9670 Bund, Rollenmarken, postfr. Slg., meist Rollen-Fünferstreifen, ab Unfallverhütung, mit Burgen u. Schlösser, sowie viel SWK, inkl. hohen Wertstufen bis 700 Pfg. Mi. 1600,- — 130,–

9671 Bund, Sehenswürdigkeiten sowie Automatenmarken, postfrische Zusammenstellung von nur Besonderheiten, dabei die einzelnen Werte rs. mit Rollen-Nr., in Typen I/II, Zähnungen C/D, Zus.-Dr., waager. Paare, 22 RE5+4LF (!), ATM mit Nr., Kehrdruck, Gummidruck etc. — 130,–

9672 Bund, Steckkarten-Posten nur der ersten Jahre ab Nr. 111/12, bis 1956, alles postfrisch. Dabei Nr. 142, 157/59, 161, 180 mit HAN, 200/3 mehrf., 222/25 usw. Mi. 1800,- 130,–

9673 Bund, Zusammendrucke der Sondermarken, Sammlung, postfr., gest. und auf FDC, ab Nr. 980/81, im neuwertigen SAFE-Ringbinder. Dabei Nr. 1255/56 je kpl. (Mi. 148,-), zusätzlich Zus.-Dr.-Bogen postfr. (Mi. 180,-), Nr. 1545/52 ebenso je kpl. (330,-) plus Zus.-Dr.-Bogen postfr. und gest. kpl. (220,-) usw. 130,–

9674 Bund, Zusammenstellung ab den Erstausgaben, dabei Nr. 111/16 gest., 139/40 postfr., 141/46 ungebr. usw. Mi. 2000,- wovon knapp 1700,- alleine auf die Ausgaben bis 1959 entfallen 130,–

9675 Bund, postfr. Slg. ab 1949, mit Nr. 116, 139/40, 143/47, 153/59 usw. Dazu zwei Briefe je mit Einzelfrankatur 20 Pfg. aus Block 2. Mi. 1800,- 130,–

9676 Bund, postfrische und kaum gest. Slg., u.a. Heuss Lumogen und lieg. Wasserzeichen je postfr., gepr. Schlegel BPP, einige Markenheftchen usw. Mi. 3500,- 130,–

9677 Bund, saubere Zusammenstellung nur 50er Jahre, mit u.a. Nr. 222/25 fünfmal postfr. und viermal gest. etc., alles ohne Dauerserien. Mi. 2000,- 130,–

9678 Bund, umfangreicher Bestand, fast durchweg alles gestempelt, ab Nr. 111/12, bis weit in die Eurozeit, chronologisch in fünf Alben. Dabei u.a. Nr. 120 postfr. Mi. rund 7000,- 130,–

9679 Bund, von 1960-2000 sowohl postfr. als auch sauber gest. je kpl. Slg. in vier KABE-Bicollect-Vordruckalben. Dazu Heuss Lumogen je postfr. und gest. kpl. Mi. rund 5500,- + Alben 130,–

9680 Bund, von 1963-1999 sowohl postfr. als auch gest. (ab 1965 Versandstellenstempel) je komplette Sammlung in vier neuwertigen KABE-Bicollect-Vordruckalben. Mi. rund 4500,- + die teuren Alben 130,–

9681 Bund, 1949-1984, umfangreiche, fast kpl. Slg. im KABE-Vordruckalbum, anfangs gemischt gesammelt, postfr. u. gest., dabei z.B. Nr. 111/12, 114I, 141/42, 143/46, Marienkirche kpl., 156/59 postfr., 176/79, ab ca. 1956 meist postfrisch. Hoher KW und sehr günstig angesetzt 120,–

9682 Bund, 1949/1959, gest. Zusammenstellung ab Nr. 111/12, mit u.a. Nr. 200/203, 305/306 in gest. Viererblöcken (Mi. 1300,- für waager. Paare) usw. 120,–

9683 Bund, 1949/1974, gestempelte, nur ohne Nr. 120 und 146, kpl. Slg. inkl. Nr. 111/16, 121/22, 139/42, 156/59, 167/76, Heuss Lumogen und lieg. Wz. etc., im Lindner-Vordruckalbum. Mi. 2800,- 120,–

9684 Bund, 1949/1982, kpl. Slg., anfangs gestempelt (Nr. 113/15 postfr.) mit Nr. 111/12, 116/42, allen Wohlfahrtssätzen usw., von 1960-1982 alles postfrisch, im KABE-Vordruckalbum. Mi. 3000,- 120,–

9685 Bund, 1949/1984, vollständige gest. Slg. ab Nr. 111/12, mit allen besseren Ausgaben wie u.a. Nr. 113/42 (inkl. Nr. 115I), allen Wohlfahrtssätzen, Heuss Lumogen, Blöcken und zusätzlich den Einzelwerten daraus etc. Mi. 3500,- 120,–

9686 Bund, 1949/1985, postfr. Slg. mit u.a. Nr. 147, 156/59, 173/76 usw., von 1954-1985 kpl., inkl. Nr. 177/96, Heuss Lumogen und lieg. Wz. etc., in zwei Leuchtturm-Vordruckalben. Mi. 2500,- 120,–

9687 Bund, 1949/2000, postfrischer, anfangs teils auch ungebrauchter Bestand, sortenreich, im dicken Album. Dabei Nr. 139/46, 156/59 postfr., 167/76 postfr., alle drei Heuss-Sätze usw. Mi. ca. 7000,-, günstiger Ausruf! 120,–

9688 Bund, 1949/60, Slg. der ersten Jahre mit vielen besseren Ausgaben auf Vordrucken. Dabei Nr. 117/22 postfr., 111/16, 139, 141/42, 156/70, je gest., usw. Mi. 1500,- 120,–

9689 Bund, 1960/98, postfrische, sortenreiche Zusammenstellung nur Sonder- und Zuschlagswerte, chronologisch in zwei dicken Alben. Mi. 9000,- (!) 120,–

9690 Bund, Automatenmarken, postfr. Spezialslg. der DM-Zeit mit vielen versch. Wertstufen, teils in 5 Pfennig-Stufen bis 9,95 DM. Der ehem. Postpreis betrug etwa 1700,- DM 120,–

9691 Bund, Heuss-Zusammendrucke W17 bis S52 je mit stehendem und liegendem Wasserzeichen kpl., teils postfr., teils ungebr. Dabei W17/23Y postfr. (Mi. 210,-), WZ15/16a/bY postfr. (212,-), S49Y und S51Y postfr. (135,-) usw., auf Vordrucken 120,–

9692 Bund, Jahrgänge 1949-1955, ohne Posthorn und Heuss, aber mit Heuss lumo, komplett gestempelt 120,–

9693 Bund, Markenheftchen, postfr. MH-Slg. mit MH 7a, 8I, 9u, v, 10, 11, 12au, bu, 22 Fehlfaltung, 25, 26b, 30 oZ, mZ, 33, 35I, II oZ/mZ, 36I oZ PF III, 39I oZ/mZ, II oZ, 37(4), 38(3) 120,–

9694 Bund, Posten von etwa 80 Markenheftchen, dabei MH 3 per fünf (Mi. 275,-), MH 13b per sechs (420,-), drei Versuchsmarkenheftchen MH 18, zehnmal MH 20 (Mi. billigst 180,-) usw. 120,–

9695 Bund, Zusammendrucke, postfr. Slg. ab Heuss, bis 1996, im neuwertigen SAFE-Dual-Vordruckalbum. Dabei W22Y, S49Y, MH 4X, H-Bl. 8y usw., von 1961-1996 kpl., mit allen Zus.-Drucken Olympia '72, Unfallverhütung etc. Dazu H-Bl. 10/33, alle Zus.-Dr. ex Nr. 1255/56 und 1545/52 usw. Mi. 1500,- + teures Album, günstiger Ausruf! 120,–

9696 Bund, postfrische Zusammenstellung, fast nur Bogenecken-Viererblöcke, meist 90er Jahre, sowie einige Markenheftchen, offensichtlich alles verschiedene. Der ehem. Postpreis betrug bereits rund 2000,- DM 120,–

9697 Bund, rund 150.000 papierfreie Werte der DM- und Euro-Zeit, über viele Jahre per 100 gebündelt, neben vielen Dauerserien auch Sondermarken, Mi. geschätzt 80/100.000,- 120,–

9698 Bund, rund 55.000 gestempelte Werte der Eurozeit, fast nur Sondermarken, mit selbstklebenden Werten usw., alles in 50er- und 100er-Bündeln. Mi. über 50.000,- 120,–

9699 Bund 1951-1997, umfangreicher, meist postfrischer Lagerbestand auf Steckseiten in zehn dicken Ringbindern, gut sortiert, ab den 60er Jahren meist per drei bis fünf, hoher KW! 110,–

9700 Bund, 1948-1980, weitgehend postfrische, aber z.B. am Anfang auch etwas ungebrauchte Slg. im Leuchtturm-Vordruckalbum, ab Nr. 111-12, 116, 120, 122, Posthorn 80 Pfg. ungestempelt, ab Nr. 146 vollständig bis Ende inkl. postfrischem Heuss-Satz 110,–

9701 Bund, 1949-1955, Partie besserer Erstausgaben, dabei Nr. 120 in MiF auf portoger. Brief, Nr. 128II gest., Heuss I postfr., gepr. Schlegel, 186 im gest. VB, zwei gest., aber ungepr. Serien Heuss lumo, 240I postfr., bessere Zus.-Dr. etc. 110,–

9702 Bund, 1949-1957, gestempelte Slg. mit offensichtlich Nr. 111-253, ohne billige Nr. 208 u. 240, kpl. 110,–

9703 Bund, 1949-1969, kpl. rundgest. Slg. mit allen Spitzen im Lindner-T-Vordruckalbum 110,–

9704 Bund, 1949-1990, gest. kpl. Slg. inkl. Heuss lumo auf selbstgest. Blättern im Klemmbinder, dabei alle Spitzen wie Helfer der Menschheit, Bach, Marienkirche usw. Mi. 3400,- 110,–

9705 Bund, 1949/1993, gest. Slg. ab Nr. 111/12, lediglich ohne Nr. 146 und 159, nahezu kpl., dabei Nr. 113/15 mit rotem SST auf Luxusbriefstücken, 116/22, 139/42 usw., in zwei neuwertigen KABE-Vordruckalben. Mi. 3300,- 110,–

9706 Bund, 1951-1997, postfr. Slg. in vier meist Lindner-T-Vordruckalben, dabei u.a. Nr. 143/46, 156/59, ab 1955 kpl. Mi. 3200,- 110,–

9707 Bund, 1952/1999, postfr. Slg. mit u.a. Nr. 153/54 vom Oberrand, inkl. Nr. 153 mit Farbkontrollstreifen, Nr. 161 usw., von 1956-1999 kpl., bis 1989 in zwei Lindner-Vordruckalben mit Schuber, später im Schaubek-Binder. Mi. 3300,- 110,–

9708 Bund, 1953-1993, spezialisierte postfr. Slg. nur der Dauerserien und sonstigen Besonderheiten im Binder, Heuss u.a. mit lumo, C/D-Paare, ATM, Marken aus Blöcken, Heuss-Zus.-Dr., Zus.-Dr. aus Olympia-Bl., Zus.-Dr. Unfallverhütung sowie B u. S und SWK (über 100 versch.), waager. Paare der Rollenmarken-Ausg. bis SWK kpl. etc. 110,–

9709 Bund, 1970-1978, postfrische Spezialslg. mit u.a. Nr. 634II, 655I(2), Bl. 7 mit Nr. 726I, sowie insbesondere die Dauerserien Unfallverh. und Burgen u. Schlösser sehr reichhaltig inkl. Viererblöcken Unfallverh., teils mit DZ, Rollen-Fünferstreifen, Zus.-Dr., H-Bl., Rollenmarken mit rs. Zähl-Nr. etc. 110,–

9710 Bund, Blöcke ab Kontrollrat Nr. 12A/B postfr./gest., Bizone Bl. 1 postfr./gest., Block-Bestand inkl. Bl. 2(5), 3(3) etc., gesamt über 240 Blöcke, bis Bl. 41 110,–

9711 Bund, Partie 50er Jahre, sauber postfrisch, mit Wohlfahrt 1951(2) und 1952 (Mi. zusammen 410,-), Nr. 147 per zwei (160,-), 153/54, 305/6 in Einheiten usw. Mi. 1600,- 110,–

9712 Bund, Viererblock-Sammlung, von 1980-1991 kpl., alles gestempelt, bis 1981 mit Ortsstempel, später mit zentrischen Versandstellenstempeln. Dazu die Blöcke ebenso viermal kpl. Loser Markenwert bereits 2100,- Mi. ++ 110,–

9713 Bund, von 1955-2000 komplette (ohne Bl. 2) Sammlung, anfangs teils postfr., teils gest. geführt, von 1960-2000 dann alles postfrisch, in zwei Lindner-, einem SAFE- und einem Leuchtturm-Vordruckalbum. Dazu Heuss Lumogen und lieg. Wasserzeichen postfr. Mi. etwa 3500,- plus Alben und einer Nr. 272 PF III, die der Michel mit "-.-" bewertet 110,–

9714 Bund, 1945-1988, postfr./gest. Slg. auf Leuchtturm-Vordrucken in zwei Klemmbindern, viele Vordrucke doppelt (postfr./gest.) vorhanden, Alliierte Besetzung und 50er Jahre gut besetzt, u.a. Nr. 111-20, Mi. über 3000,- 100,–

9715 Bund, 1949-1975, nahezu kpl. gest. Slg. mit den besseren Anfängen, dabei Nr. 113/15, Helferserien, 139/40, 141/42 etc. (ohne Dauerserien), dazu weitere Sammlungsteile bis 1999 100,–

9716 Bund, 1949-2001, in den Hauptnummern gest. kpl. Sammlung auf Leuchtturm-Vordrucken in drei Leuchtturm-Klemmbindern, zusätzlich viele Viererblöcke, Dauerserien in Paaren, Formnummern, Mi. über 4000,- 100,–

9717 Bund, 1949/1959, gest. Slg. der ersten Jahre, fast kpl., inkl. Nr. 111/20, 139/40, sowie den Jahrgängen 1952/1959 in den Hauptnummern kpl. Mi. 1700,- 100,–

9718 Bund, 1949/1969, postfrische saubere Slg. mit u.a. Wohlfahrtssätzen von 1951/1953 (Mi. 370,-), Nr. 141/42, 147, Heuss I (Mi. 300,-) usw., von 1957-1969 kpl., im Lindner-Vordruckalbum 100,–

9719 Bund, 1949/1977, gest. Slg. ab Nr. 111/12, mit Nr. 114 PF II (Mi. 180,-), 115/16, 121, 143/47 usw., von 1952-1977, bis auf wenige Werte, kpl., im SAFE-Vordruckalbum. Mi. rund 2000,- 100,–

9720 Bund, 1949/1983, postfr. saubere Slg. ab Nr. 111/16, mit Nr. 141/42, Jahrgang 1953, Heuss Lumogen und lieg. Wasserzeichen, von 1955-1983 vollständig, in zwei neuwertigen Lindner-Vordruckalben mit Schuber. Mi. 2800,- plus Alben, sehr günstig! 100,–

9721 Bund, 1949/1984, gest. Slg. ab Nr. 111/12, mit Nr. 116, 121/22 usw., von 1952-1984 kpl., im KABE-Vordruckalbum. Mi. 2300,- 100,–

9722 Bund, 1949/1987, postfr. und gest. Slg. ab Nr. 111, in zwei KABE-Bicollect-Vordruckalben. Dabei u.a. Nr. 139/42, 156/59, je gest., Nr. 171/72 postfr. u. gest. etc. Mi. rund 3500,- 100,–

9723 Bund, 1951-99, postfrische Zusammendruck-Slg. im Vordruckalbum, ab gutem, teils gepr. Posthorn-Teil inkl. S1, 2, 3, 9, 11, 12, W2/3, WZ2/3, Heuss mit guten Y-Zus.-Dr. etc. 100,–

9724 Bund, 1954/1991, postfr. kpl. Slg. inkl. Nr. 177/96, allen Wohlfahrtssätzen, -Blöcken usw., in zwei neuwertigen Lindner-T-Vordruckalben mit ab 1949 kpl. Vordrucktext. Mi. 2500,- + Alben 100,–

9725 Bund, 1957/2000, postfrische, sortenreiche Zusammenstellung nur kompletter Sätze, dabei viel Jugend und Sport, im dicken E-Buch. Mi. 5000,- 100,–

9726 Bund, 1960/1991, postfr. Zusammenstellung nur kompletter Zuschlagssätze. Dazu zwei Zus.-Druck-Bogen der Nr. 1546/49 (Mi. 220,-), sowie einige Automatenmarken. Mi. 4500,- 100,–

9727 Bund, 1960/1999, postfr. Slg., ohne Jahrgang 1990, kpl. in zwei Borek-Vordruckalben und einem E-Buch. Dazu Heuss Lumogen und lieg. Wasserzeichen. Mi. 2600,- 100,–

9728 Bund, 1964/87, umfangreicher postfr. Bestand mit einer Vielzahl kpl. Sätze, etwa 150 Blöcken ab Bl. 2 etc. Mi. 6000,- 100,–

9729 Bund, 2000-2017, gestempelte Neuheiten-Slg. (etliche Bogenecken) in zwei Alben 100,–

9730 Bund, Automatenmarke Nr. 1, Partie von etwa 750 postfrischen Werten, davon etwa die Hälfte mit rückseitiger Zählnummer, mit vielen versch. Wertstufen ex 5/300 Pfg. Der ehem. Postpreis betrug rund 780,- DM 100,–

9731 Bund, Blöcke, Partie von etwa 1200 postfr. und gest. Blöcken der DM-Zeit, sortenreich, inkl. Bl. 2 achtmal postfrisch und einmal gestempelt. Sehr hoher, vierstelliger KW 100,–

9732 Bund, Heftchenblätter, postfr. Slg. mit H-Bl. 6, 8X/YI/II, 10a, d, e, 11A/B, 12a/b, 13, 14, 15, 16(2), 17-26 kpl., 27I, IIu, IIv, 28/29 100,–

9733 Bund, Jahrgang 1994, Partie Zehnerbögen, alle mit ESST, Nr. 1755/71 je fünfmal kpl., inkl. Nr. 1757/61. Mi. 1600,- 100,–

9734 Bund, Karton mit acht Lageralben ab den 50er Jahren, bis in die 2000er Jahre, dabei viele hohe Wertstufen, auch einiges postfrisch. Nur über die Menge gerechnet mit ca. 28.000 Werten 100,–

9735 Bund, Karton mit ca. 14kg kurzgeschnittener Kiloware aus den letzten 20 Jahren, dabei hoher Anteil aus 2017-22 100,–

9736 Bund, Markenheftchen, Slg. von etwa 110 MH, mit viel Burgen u. Schlösser inkl. einigen Abarten, 23 MH mit Zählbalken, dreimal MH 40 postfr. (Mi. alleine 195,-) usw. Mi. 1200,- 100,–

9737 Bund, Nachlaß mit diversen postfrischen Teilsammlungen aus dem Zeitraum 1952/2000, in acht Vordruckalben. Mi. rund 5000,- + Alben 100,–

9738 Bund, Partie von etwa 100 Markenheftchen, sortenreich, ex MH 20/40, im Ringbinder. Mi., alles billigst gerechnet, bereits 1200,- 100,–

9739 Bund, Partie von etwa 180 postfrischen Markenheftchen, dabei viel Burgen u. Schlösser inkl. vielfach MH 23, SWK usw., bis zweimal MH 40. Mi. billigst bereits rund 1500,- 100,–

9740 Bund, Partie von etwa 50 Markenheftchen, dabei MH 3 per zwei (Mi. 110,-), MH 4X, zweimal MH 4Y (180,-, einmal geprüft Schlegel und einmal Deckel beschriftet) usw. 100,–

9741 Bund, Sammlung Schmuck-FDCs in größerer Stückzahl, mit vielen kpl. Sätzen der 60er/70er Jahre, insgesamt neun (!) Briefalben ✉ 100,–

9742 Bund, Slg. Schmuck-FDCs, von 1975-1990 offensichtlich kpl., alle unbeschriftet, zusätzlich einige Zusammendrucke. Mi. 1700,- ✉ 100,–

9743 Bund, Zusammendrucke, gest. Spezialslg. nur Zus.-Dr. Unfallverhütung (25 versch.) und Olympia (22), ferner H-Bl. 21, 23 (zwei versch.), 25, MH 20aI, aII, cII, dZBII, sowie H-Bl. 22 (zwei versch.) 100,–

9744 Bund, ca. 1955-1969, sowohl postfrische als auch gestempelte Sammlung, über weite Strecken vollständig, gest. ab Anfang inkl. Nr. 111, 116, 141 etc., dazu postfr. Slg. Kontrollrat mit Bl. 12A/B 100,–

9745 Bund, drei Bände nur mit postfrischen Besonderheiten, einmal Zusammendruck-Slg. im Vordruckalbum, ab Heuss, ferner Bogen-Sammlung 60er Jahre, sowie Block-Lager ab Bl. 2(4), je postfr. 100,–

9746 Bund, moderner Belege-Bestand mit ca. 700 Postzustellungsaufträgen, meist versch. Dauerserien, überwiegend SWK, auch mit hohen MeF ✉ 100,–

9747 Bund, sauber gestempelte Zusammenstellung, häufig mit Versandstellenstempel, meist der Eurozeit. Der ehem. Auszeichnungspreis bei 30% Michel betrug 700,- Euro, somit etwa 2400,- Mi. 100,–

9748 Bund (ab Exportmesse-VB Kontrollrat, VZd1/2), postfrische Zusammendruck-Slg. nur bis 1969 im entspr. Leuchtturm-Vordruckalbum, dabei 48 versch. (!) Heuss-Zus.-Drucke, H-Bl. 6, 8(2), 10 (drei versch.), alle Zus.-Dr. aus Bl. 2-4, Bed. Deutsche, kl. Bauwerke und Brandenburger Tor etc. 90,–

9749 Bund, 1949-1952, postfrischer Sammlungsteil nur der ersten Jahre ab Nr. 111-12, mit Nr. 115-22 kpl. (Nr. 121/22 dopp.), sowie Nr. 139-61 kpl. 90,–

9750 Bund, 1949-1974, in beiden Erhaltungen geführte Slg. im Lindner-T-Vordruckalbum, dabei gest. u.a. Nr. 111/15, 117/20, 143/46, 156/59, 173/76, 200/3, 222/25, postfr. mit Nr. 113/15, 139/40, ab 1955 in beiden Erhaltungen je fast kpl. Mi. 2500,- 90,–

9751 Bund, 1949-1984, meist postfr. Slg. im Leuchtturm-SF-Vordruckalbum, dabei u.a. Nr. 113/15 inkl. 114II (Mi. 180,-), 116, ab 1952, ohne Heuss I und wenige billige Werte, kpl. mit Blockeinzelmarken, C/D-Werten, einigen Zusammendrucken etc. Mi. 2500,- 90,–

9752 Bund, 1949-1987, gestempelte, überkpl. Slg. im Schaubek-Vordruckalbum, dabei Block-Einzelmarken und -Zusammendrucke, C/D-Werte, Bl. 3 mit Berliner ESST usw. Mi. 3100,-, günstig! 90,–

9753 Bund, 1949-1990, postfr. Slg. mit u.a. Nr. 116, 200/3, 222/25 etc., ab Ende der 50er Jahre kpl., dabei zusätzlich Rollen-Fünferstreifen und Randstücke, Mi. 2800,- 90,–

9754 Bund, 1949-1991, kpl. Slg. im Vordruckalbum, anfangs in allen Erhaltungen gesammelt, ab 1960 postfrisch, in den 50er Jahren auch ungebraucht mit Falz gesammelt, aber häufig der Falz nur auf den ungefalteten Bogenrändern, die Marken also postfrisch, daher bitte genau besichtigen, vorab etwas Bizone mit u.a. Bl. 1, günstig! 90,–

9755 Bund, 1949-2000, gest. Slg. mit u.a. Nr. 111/16, 153/54 usw., ab 1952 augenscheinlich kpl. Mi. 3300,- 90,–

9756 Bund, 1949-2000, reichhaltige fünfbändige Slg., die Jahre 1970-2000 kpl. postfrisch in vier teuren "Deutschland-Klassik"-Vordruckalben, die ersten Jahre nur gest. gesammelt, inkl. einigen besseren Werten 90,–

9757 Bund, 1949-57, postfr./ungebr. Sammlungsteil der ersten Jahre ab Nr. 111-12, mit Nr. 119-20, 132, 140, viele Mittelwerte ex Nr. 151-66 dopp., 170, Heuss (ohne 50er) mit lumo usw., günstig! 90,–

9758 Bund, 1949-59, zumeist gest., etwas postfr. Slg. der ersten Jahre inkl. Nr. 117-20, 140, 143-46, 156-59 usw. 90,–

9759 Bund, 1949/1966, postfrische saubere Slg. mit u.a. Wohlfahrtssätzen von 1949 und 1952/1955 kpl. (Mi. 435,-), Nr. 116, 171/72, Heuss Lumogen usw., auf Leuchtturm-Vordrucken. Michel deutlich vierstellig 90,–

9760 Bund, 1949/1969, postfr. Slg. im Album, dabei Nr. 111/12 (Nr. 112 mit PF VII), Nr. 116 usw. Mi. 1900,- 90,–

9761 Bund, 1949/1974, postfr. und gest. Slg. ab Nr. 111/13 im Album. Dabei Nr. 139/40, 160/76 postfr. usw., von 1955-1974 (ohne gest. Bl. 2/3) sowohl postfr. als auch gest. je offensichtlich kpl. Mi. 2400,- 90,–

9762 Bund, 1949/1976, sauber gest. Slg. mit Nr. 121/22, 139/40, die Jahrgänge 1952-1976 kpl., inkl. allen Wohlfahrtssätzen, Heuss Lumogen und lieg. Wz. etc., im Lindner-Vordruckalbum. Mi. 2400,- 90,–

9763 Bund, 1949/1982, Slg. ab postfr. Nr. 111/12, mit Nr. 113/21, 143/47 postfr. usw., von 1954-1982 kpl., meist postfr. (Heuss I gest.), im Leuchtturm-Vordruckalbum. Mi. 2300,- 90,–

9764 Bund, 1949/1982, postfr. Slg. ab Nr. 112/13, im dicken Leuchtturm-Vordruckalbum. Dabei Nr. 116/20, Jahrgang 1952 kpl., Nr. 173/76 usw. Mi. 1900,- 90,–

9765 Bund, 1949/1989, postfr. Slg. ab Nr. 113/15, inkl. Nr. 114 mit PF II, im dicken Schaubek-Vordruckalbum. Dabei Nr. 162/65, 222/25 usw., von 1959-1989, bis auf wenige Werte, kpl. Mi. rund 2000,- 90,–

9766 Bund, 1949/94, in den Hauptnummern offensichtlich kpl. gest. Slg. inkl. Nr. 111/46, allen Wohlfahrtssätzen usw., im Album. Mi. 3300,- 90,–

9767 Bund, 1951-2000, Sammlernachlaß in 14 Bänden, dabei eine gest. kpl. Slg. von 1958-1990 in zwei Vordruckalben, eine postfr. fast kpl. Slg. von 1980-1991 im Leuchtturm-SF-Vordruckalbum, postfr. und gest. Lagerbestände mit vielen (Eckrand-)Viererblöcken, postfr. Markenheftchen-Zusammendrucke usw., günstig! 90,–

9768 Bund, 1952/1995, postfrische Slg. mit den Jahrgängen 1955/1995 offensichtlich kpl., in vier Lindner-, ab 1972 Lindner-T-Vordruckalben. Mi. 2600,- plus Alben. Dazu viele gestempelte Werte unberechnet 90,–

9769 Bund, 1952/2000, postfr. Slg. mit einigen Werten der 50er Jahre, von 1956-2000 kpl. (Bl. 2 gest.), in drei Leuchtturm-Vordruckalben. Mi. 3200,- plus die teuren Alben 90,–

9770 Bund, 1955-2000, postfr. kpl. (ohne Nominale) Slg. in zwei neuwertigen Leuchtturm-SF-Vordruckalben, dabei auch Blockeinzelmarken, ATM, C/D-Werte, Dauerserien teils in Paaren etc. Mi. 3300,- 90,–

9771 Bund, 1955/1999, postfr. Slg., zusätzlich von 1970-1999, je bis auf wenige Kleinstwerte, gestempelt kpl. Slg., in fünf neuwertigen KABE-Vordruckalben. Mi. rund 4800,- plus die ehemals teuren Alben 90,–

9772 Bund, 1956-1996, postfr. und gest. Slg. in vier neuwertigen Leuchtturm-SF-Vordruckalben (Texte ab 1949 kpl. und alleine den Ausruf wert), die postfr. Slg. von 1961-1996 kpl., die gest. von 1961-1995, bis auf wenige Werte, kpl. Mi. 3800,- 90,–

9773 Bund, 1960/2000, postfr. kpl. Slg. inkl. allen C/D-Werten, Blöcken und den Einzelwerten daraus, in vier neuwertigen Lindner-T-Vordruckalben je mit Schuber. Mi. rund 3000,- plus 500,- Euro Neupreis der Alben 90,–

9774 Bund, 1960/2000, postfrischer, umfangreicher und sortenreicher Bestand mit einer großen Anzahl kpl. Sätze, Viererblöcke usw. Mi. 7500,-, Fundgrube für Plattenfehler 90,–

9775 Bund, 1964/1977, postfr. Bestand Bogenteile im Bogen-Album. Dabei u.a. eine Vielzahl von Zuschlagssätzen. Mi. rund 6000,- 90,–

9776 Bund, 1971-81 komplett postfrisch im Lindner-T-Vordruckalbum, alle (!) einheitlich aus der linken oberen Bogenecke, dadurch z.B. bei Unfallverhütung auch mit Druckerzeichen 90,–

9777 Bund, 1984-90, postfrische Spezialslg. nur Randstücke und Bogenecken, dabei alleine fast 1200 Ecken, teils mit Formnummern 90,–

9778 Bund, 1986/2000, postfr. kpl. Slg. im dicken Schaubek-Vordruckalbum. Mi. 1800,- 90,–

9779 Bund, 1991-95 komplett postfrisch im Lindner-T-Vordruckalbum, alle (!) einheitlich aus der linken oberen Bogenecke (selten!) 90,–

9780 Bund, 1991-97, dickes gestempeltes Lagerbuch nur Randstücke und Bogenecken (!), dabei alleine 1200 Ecken, etliche Formnummern 90,–

9781 Bund, 2002-2015, versandstellengestempelte Teilsammlung der Euro-Zeit in Auswahlheften, hoher Postpreis! 90,–

9782 Bund, Automatenmarken, umfangreicher postfr. und gest. Bestand ex Nr. 1/7, Schwerpunkt bei Nr. 1, mit vielen postfr. Ausgaben ex 10/300 Pfg., inkl. etlichen Rollenmarken mit rückseitiger Zählnummer. Der ehemalige Postpreis der postfr. Ausgaben betrug bereits 1400,- DM, dazu mehrere hundert gest. Werte mit Wertstufen bis 920 Pfg. Enorm hoher KW! 90,–

9783 Bund, Blöcke, Bl. 31/33 je 200mal postfrisch, sowie 100mal Bl. 34 postfrisch. Mi. 2550,- 90,–

9784 Bund, Blöcke, Partie mit 1500 gestempelten Blöcken ex Bl. 5/30, alle mit SST. Mi. 4000,- 90,–

9785 Bund, Dauerserien in waager. Paaren und Viererblöcken, Spezialisten-Partie inkl. Nr. 125 VB, 126 Sechserbl., 184 zwei Paare, 186, 262, Bed. Deutsche teils in VB, kleine Bauwerke mit VB Nr. 461 gestempelt, sowie postfr. in VB, Brandenburger Tor in gest. Paaren bzw. 100 Pfg. VB, Heinemann und Unfallverhütung postfr. VB, dito Industrie u. Technik, bis SWK, günstig! 90,–

9786 Bund, Markenheftchen 21 postfrisch, spezialisierte Partie mit mehrfach MH 21aI, u.a. zweimal mit Zählbalken (Mi. 360,-), je gepr. Schmidl BPP, breiten und spitzen Ausgleichszähnen etc. 90,–

9787 Bund, Markenheftchen 23, spezialisierte Partie mit 41mal MH 23 postfrisch mit allen Typen, neun MH mit Zählbalken, spitzen und breiten Ausgleichzähnen etc. 90,–

9788 Bund, Markenheftchen, Partie von etwa 58 postfr. Heftchen ex MH 21/30, alle genau beschrieben. Hoher KW, seltenes Angebot 90,–

9789 Bund, Nachlaß mit diversen postfr. Sammlungen, inkl. etwas Berlin, aus dem Zeitraum 1964/2000, alles in zehn, teils neuwertigen Vordruckalben. Alleine der Michelwert der enthaltenen Werte beträgt etwa 6400,- + das teure Zubehör! 90,–

9790 Bund, Partie ausgesucht sauber gestempelter Euro-Ausgaben, postfr. waager. Paare SWK inkl. hohen Wertstufen bis 550 Pfg. etc. Mi. rund 2000,- 90,–

9791 Bund, Partie von 82 Markenheftchen ex MH 22/40, im SAFE-Ringbinder. Dabei gutes MH 40 per drei. Mi. 1100,- 90,–

9792 Bund, Partie von fast 100 Markenheftchen, beginnend mit dreimal MH 4Y, sortenreich, bis viermal MH 40. Mi. 1600,- 90,–

9793 Bund, Partie von über 30 postfr. Markenheftchen, dabei MH 2 (Mi. 260,-), MH 10/19 (ohne MH 13) kpl., MH 20 per 12 (Mi. billigst 216,-) usw. 90,–

9794 Bund, Schmuck-FDCs, reichhaltige Sammlung von 1959 bis 1977, in fünf Briefalben. Dabei eine Vielzahl kpl. Sätze. ✉ Mi. 1500,- 90,–

9795 Bund, Sehenswürdigkeiten, acht versch. postfrische Bogen inkl. 350 und 400 Pfg. Der Michelwert für waager. Paare beträgt 2175,- bei einem ehem. Postpreis von DM 1320,- 90,–

9796 Bund, Slg. mit 99 verschiedenen Privat-Markenheftchen, dabei 31 Rotkreuz-MH, 40 Sport- und Olympia-MH, sowie 28 Weihnachts-Markenheftchen, alle aus dem Zeitraum 1980/2000 90,–

9797 Bund, Sport- und Olympia-Markenheftchen, Slg. von über 100 Markenheftchen, dabei 65 MH der DM-Zeit postfr. und gest., sowie gest. MH der Eurozeit mit alleine 300,- Euro ehem. Verkaufspreis 90,–

9798 Bund, Zehnerbogen-Slg. mit den Jahrgängen 1995/1996 kpl., alles mit ESST. Mi. 2070,-. Sehr hoher ehem. Postpreis 90,–

9799 Bund, Zehnerbögen, Partie von etwa 120 Zehnerbögen der Eurozeit, alle mit ESST, sehr hoher vierstelliger KW 90,–

9800 Bund, Zusammendrucke 1954/1994, postfrische Slg., beginnend mit vielen Heuss-Zus.-Drucken, von Bed. Deutsche an komplett, inkl. Olympia '72, Unfallverhütung (W47/56 gest.) usw., im neuwertigen Lindner-T-Vordruckalbum. Mi. 1300,- 90,–

9801 Bund, Zusammendrucke aus Markenheftchen, Slg. mit vier gestempelten Posthorn-Zus.-Drucken, sonst alles postfrisch, ab Heuss, mit allen Zus.-Drucken ab Bed. Deutsche, von 1961 bis ins Jahr 2000 kpl., inkl. Unfallverhütung, Olympia '72, Burgen u. Schlösser, SWK etc. Dazu alle Zus.-Drucke aus Blöcken kpl., sowie alle Zus.-Drucke ex Nr. 1255/56 und 1545/62 kpl., im neuwertigen Leuchtturm-Vordruckalbum 90,–

9802 Bund, Zusammenstellung nur 50er Jahre, u.a. mit Nr. 222/25 mehrf. kpl. etc. Mi. rund 2000,- 90,–

9803 Bund, die Jahre 1955-1959 jeweils postfrisch und gest. gesammelt, meist dopp., auch dreifach, inkl. Heuss lumo kpl. gest., Bl. 2 etc. 90,–

9804 Bund, postfr. Bestand der 60er/80er Jahre, in zwei Alben. Dabei eine Vielzahl kpl. Sätze, einige Einheiten, Bogenecken usw. Mi. etwa 4600,- 90,–

9805 Bund, postfr. Partie mit drei Posthorn-Zusammendrucken, Nr. 153/55, 163/64, die Jahrgänge 1955/58 teils mehrfach, usw. Mi. 1700,- 90,–

9806 Bund, postfr. Spezialsammlung der Automatenmarken Nr. 1/3 im KABE-Klemmbinder. Dabei Tastensätze, viele versch. Wertstufen, Marken mit rs. Zählnummern usw. Der ehem. Postpreis betrug bereits 1200,- DM 90,–

9807 Bund, postfriche Slg. von fast 500 verschiedenen Viererblöcken aus dem Zeitraum 1960/1996, mit vielen kpl. Sätzen, in zwei E-Büchern. Mi. rund 2500,- 90,–

9808 Bund, postfrische Bogenecken-Viererblock-Slg., meist 90er Jahre, dazu etliche Blöcke. Mi. 2800,- 90,–

9809 Bund, saubere Zusammenstellung der 50er Jahre, dabei Nr. 159 postfr., 167/70 gest., viermal Bl. 2 postfr. usw. Dazu waager. postfr. Dauerserien-Paare späterer Ausgaben, meist Burgen u. Schlösser. Mi. 1400,- 90,–

9810 Bund, saubere postfr. u. gest. Zusammenstellung nur 50er Jahre, alles in ausgesuchter Qualität, u.a. mit Wohlfahrt 1956/57 mehrf., Nr. 259/65 mehrf. postfr., Heuss Lumogen postfr. etc. Mi. 1500,- 90,–

9811 Bund, von 1960-1994 sowohl postfr. als auch parallel gest. (von 1976-1994 Versandstellenstempel) quasi kpl. Sammlung, je auf Lindner-T-Vordrucken in sechs Lindner-Ringbindern. Mi. etwa 3200,- plus die ehemals teuren Alben 90,–

9812 Bund, zweibändiger Bestand nur Blöcke (ab Bl. 2 gest., 3 gest. per zwei usw.), Automatenmarken, Markenheftchen und Zusammendrucke, dabei 66 MH inkl. postfr. Nominale etc. 90,–

9813 Bund, "Wertstufe 1 Pfg.", postfr. und gest. Slg. mit Nr. 226 sechsmal gest. mit vollständiger HAN (Mi. 180,-), Nr. 285 siebenmal gest. (140,-), Zus.-Druck W17 postfr. und gest. je per vier (152,-), diverse Einheiten etc. 80,–

9814 Bund, 1949-1992, Slg. in zwei Vordruckalben, dabei bessere Anfangswerte wie u.a. Nr. 111, 137 ungebr. mit Eckfehler, 143/47, ab 1956 kpl., häufig je in beiden Erhaltungen, und ab ca. 1970 postfr. und versandstellengest. je kpl., dadurch sehr hoher KW! Sehr günstiger Ausruf! 80,–

9815 Bund, 1949/1975, postfr. Slg., dabei u.a. Nr. 116 mit PF V (Mi. 180,-), Nr. 200/3 usw., von 1958-1975, bis auf wenige Werte, kpl., im Schaubek-Vordruckalbum. Mi. 1100,- 80,–

9816 Bund, 1949/1979, Sammlung, beginnend mit postfr. Nr. 117/20, dabei Nr. 166/70 usw., von 1955/79 kpl., bis auf ganz wenige gest. Werte alles postfrisch. Dazu Heuss Lumogen postfr., im älteren KABE-Vordruckalbum. Mi. 1400,- 80,–

9817 Bund, 1949/1986, postfr. Slg. mit u.a. Nr. 117/20, von 1957-1994 kpl., in zwei dicken Vordruckalben. Mi. 3000,-, sehr günstig! 80,–

9818 Bund, 1949/1997, umfangreiche gest. Slg. ab Nr. 111/12, mit Nr. 143/46, 161/72 usw., im dicken E-Buch. Mi. etwa 1800,- 80,–

9819 Bund, 1949/2000, Slg. mit Nr. 113/15 gest., Heuss Lumogen und lieg. Wasserzeichen etc., von 1956-2000 postfrisch, einige Werte jedoch auf den Vordrucken haftend (unberechnet), in zwei dicken Leuchtturm-Vordruckalben. Mi. dementsprechend etwa 2500,- 80,–

9820 Bund, 1951-2000, gest. Slg. mit besseren Anfangswerten, ab Ende der 50er Jahre kpl., dabei auch einige Randstücke und Einheiten, Mi. 2500,- 80,–

9821 Bund, 1952-1993, Slg. in zwei Vordruckalben, meist KABE-Bicollect, dabei die Jahre 1952/72 u. 1983/93 gest. rel. kpl., postfr. von 1960-1972 u. 1983-1993 kpl. Mi. 3400,- 80,–

9822 Bund, 1955-1995, postfr. kpl. Slg. in fünf neuwertigen SAFE-Vordruckalben (alleine den Ausruf wert), dabei Heuss lumo, Blockeinzelmarken etc. Mi. 2800,- 80,–

9823 Bund, 1955-2000, gest. Slg. im dicken Steckbuch, augenscheinlich, ohne Blöcke, kpl., im Anschluß noch etwas Dubletten und Automatenmarken, Mi. 2700,-, günstig! 80,–

9824 Bund, 1955/2000, postfr. kpl. Slg., bis 1999 in vier neuwertigen Michel-Vordruckalben (Text ab 1949 kpl.), der Jahrgang 2000 auf Deutschland-Plus-Vordrucken. Mi. 3400,- + die ehem. teuren Alben 80,–

9825 Bund, 1956-2000, postfr. kpl. Slg. in fünf neuwertigen SAFE-Vordruckalben (meist Dual), dabei Blockeinzelmarken, Heuss lumo etc., alleine die Alben (Texte ab 1949 kpl.) den Ausruf wert, günstig! 80,–

9826 Bund, 1960/2000, postfr. kpl. Slg. in drei Alben, Mi. 2800,- 80,–

9827 Bund, 1971-1978, postfrische Spezialslg. inkl. 12 Plattenfehlern, Unfallverhütung mit Rollenmarken mit rs. Zählnummern, Zus.-Dr. und Marken aus MH, dito Burgen und Schlösser mit Zus.-Dr., Paaren etc. 80,–

9828 Bund, 1972-2016, postfrische Zusammendruck-Slg. im entspr. Leuchtturm-Vordruckalbum bzw. auf selbstgest. Bl., dabei alle Zus.-Dr. Olympia '72, alle Zus.-Dr. Unfallverhütung inkl. H-Bl., große H-Bl.-Teile, Zus.-Dr. B u. S, Zus.-Dr. aus Blöcken und Bogen, bis hin zu 44,- Euro Nominale 80,–

9829 Bund, Bestand von sieben gestempelten Teilsammlungen, teils ab den 50er Jahren, bis 1987, in sieben teils neuwertigen Vordruckalben. Mi. rund 3000,- + Alben 80,–

9830 Bund, H-Blätter, Slg. von über 60 H-Blättern, postfr. und gest., dabei u.a. H-Bl. 6/7 gest. ohne Rand (Mi. 120,-), H-Bl. 8X, Brandenburger Tor, Unfallverhütung, viel Burgen u. Schlösser etc. Mi. rund 800,- 80,–

9831 Bund, Markenheftchen, postfrische Spezialslg. mit über 80 offensichtlich nur versch. MH ex MH 21-36, sowie seltenes MH 46I (mit Nr. 2220cI) 80,–

9832 Bund, Nr. 256, Partie von 20 Werten, postfr. u. gest., alle mit Abarten und Plattenfehlern, inkl. Nr. 256II gest. (Mi. 250,-) 80,–

9833 Bund, Partie Dauerserien Heuss bis SWK postfrisch, mit Einheiten, Rollenmarken, Randstücken und losen Werten. Dabei Nr. 190, 259/65 per zwei, Brandenburger Tor, Unfallverhütung, viel SWK usw. Der ehem. Postpreis betrug "bescheidene" 2000,- DM (!) 80,–

9834 Bund, Partie auf Bl. ab Nr. 112, dabei Nr. 138 gest. vom Unterrand, waager. Paar 40 Pfg. Posthorn, Nr. 161(2), 166, 170, 172 FDC, waager. gest. Paar Nr. 260 etc. 80,–

9835 Bund, Partie von etwa 130 postfrischen Markenheftchen, nach Typen spezialisiert, ab MH 24. Mi. 1550,- 80,–

9836 Bund, Partie von knapp 500 postfr. und gest. Blöcken, sortenreich, ab mehrfach Bl. 2, in zwei Alben. Mi. 2200,- 80,–

9837 Bund, Partie von rund 800 postfr. u. gest. Bogenecken aus dem Zeitraum 1998/2003. Dabei viele kpl. Sätze, hohe Dauerserien-Werte bis 4,10 Euro etc., in zwei dicken Alben 80,–

9838 Bund, Slg. von 160 Markenheftchen, inkl. Sport- und Rotkreuz-MH postfr. und gest., dabei MH 6/40 kpl., inkl. gutem MH 40 per zwei. Dazu etliche H-Blätter 80,–

9839 Bund, Spezialslg. Dauerserien mit waager. Paaren postfr. und gest. ab Bed. Deutsche, von 1961 bis Ende DM-Zeit, dabei alle Dauerserien kleine Bauwerke bis SWK/Frauen in gest. waager. Paaren, SWK mit postfr. Viererblöcken usw. 80,–

9840 Bund, Zusammendrucke/Dauerserien, Spezialsammlungsteil inkl. Nr. 506-10 in w u. v sowie als waager. Paare, 19 versch. HAN-Zus.-Dr. Bed. Deutsche, 11 HAN-Zus.-Dr. kl. Bauwerke, H-Bl. 26 usw. 80,–

9841 Bund, ca. 1970/2000, postfrischer, sortenreicher Bestand in zwei Alben, dabei eine Vielzahl kpl. Sätze, Bogenecken, etliche Blöcke usw. Mi. 7000,-, sehr günstig! 80,–

9842 Bund, fünf neuwertige Vordruckalben des Thomas Schantl-Verlages mit kpl. Vordrucktext von 1949-2004, gesammelt wurde postfr. ab 1954, von 1959-2000 recht vollständig, ab etwa 1980 zusätzlich gestempelt. Enorm hoher KW! 80,–

9843 Bund, fünf postfrische Sammlungen aus dem Zeitraum 1960/1999, je über eine gewisse Zeitspanne kpl., in vier Vordruckalben und einem E-Buch. Mi. rund 4000,-, evtl. Fundgrube für Plattenfehler 80,–

9844 Bund, kl. Partie besserer Belege der 50er Jahre, dabei Nr. 171 drei MeF (Mi. 300,–), 172 EF(2) und MeF (320,-), 198 als hohe MeF per zehn, 226xv HAN (120,–), 256 als MeF inkl. PF II (Mi. lose 250,-, auf Brief "-.-"), Bl. 2 auf Brief, sowie MeF Nr. 325 ✉ 80,–

9845 Bund, postfrischer Abobestand der 70er/80er Jahre, alles meist in Einheiten, inkl. vielen kpl. Zuschlagssätzen, Blöcken (diese teils auch mit ESST) usw. Der ehem. Postpreis betrug rund 2500,- DM, enorm hoher KW 80,–

9846 Bund, 1949-58, postfrischer Sammlungsteil ab Nr. 111, mit Nr. 116, 153-54, 167-76, 200-203 usw., günstig! 70,–

9847 Bund, 1949/1961, Slg. der ersten Jahre ab Nr. 111/12, mit Nr. 121/22 postfr. (Mi. 100,-), 139 u. 142 gest., 156/59 (Nr. 159 postfr.), Bl. 2 gest. usw., auf KABE-Vordrucken. Mi. 1300,- 70,–

9848 Bund, 1949/1990, gest. Slg. mit u.a. Nr. 153/54, 166/72 usw., von 1954-1990, bis auf Bl. 2 und wenige Kleinstwerte, komplett, in drei neuwertigen SAFE-Dual-Vordruckalben. Mi. 1600,- plus die teuren Alben 70,–

9849 Bund, 1949/1994, gest. Slg. ab Nr. 112, mit u.a. Nr. 139/40, 171/72 (postfr.) usw., von 1956-1994 kpl., in drei Vordruckalben. Mi. 1800,- 70,–

9850 Bund, 1949/1995, gest. Partie mit Nr. 116, 141/42, 167/70, 173/76 usw. Mi. 2500,- 70,–

9851 Bund, 1949/69, gest. Slg. ab Nr. 116, mit Nr. 140/42, 168/72 usw., von 1955-1969 kpl., im dicken KABE-Vordruckalbum mit kpl. Text bis 1976. Mi. 1400,- 70,–

9852 Bund, 1951-2000, gestempelte Slg. in drei schweren Schaubek-Alben, ab Anfang mit u.a. Nr. 156/59, 173/76 etc., später mit Belegen, Ganzsachen, auch ein Numisblatt dabei, usw. 70,–

9853 Bund, 1954/1980, ab Nr. 197 sowohl postfr. als auch gest. je kpl. Slg. in drei Bänden. Mi. 2400,- 70,–

9854 Bund, 1954/1992, postfr. Slg., u.a. von 1960-1992 quasi kpl., in vier Lindner-Vordruckalben, davon zwei mit Schuber. Mi. rund 2000,- + die ehemals teuren Alben 70,–

9855 Bund, 1956-1990, postfr. rel. kpl. Slg. mit Rollen-Fünferstreifen, Randstücken etc. Mi. 2200,- 70,–

9856 Bund, 1958/1985, postfr. Viererblock-Slg. im dicken Album, Mi. 2400,- 70,–

9857 Bund, 1958/1995, postfr. kpl. Slg. auf Schaubek-Vordrucken. Mi. 2400,- 70,–

9858 Bund, 1969-83, gestempelte Bogenecken(!)-Sammlung in zwei Lindner-T-Vordruckalben, Dauerserien lückenhaft, sonst praktisch alles einheitlich als versandstellengest. linke untere Ecken (!) 70,–

9859 Bund, 1970/1998, kpl. gest. Slg. in vier neuwertigen SAFE-, ab 1977 SAFE-Dual-Vordruckalben in exklusiver Skai-Ausführung (aktueller Neupreis nur der Ringbinder schon 240,- Euro, ohne die Vordruckblätter). Mi. 1600,- plus Zubehör 70,–

9860 Bund, 1971-80, saubere postfrische Slg. im Lindner-T-Vordruckalbum, zu 95% Bogenecken, dabei z.B. Industrie u. Technik einheitlich als rechte untere Ecken mit Formnummer, sowie weitere über 80 versch. re. untere Ecken 70,–

9861 Bund, 2001-2008 gest. kpl. als Bogenecken mit ESST in vier "Deutschland Plus"-Vordruckalben mit Schubern, Mi. 1000,- + 70,–

9862 Bund, Besonderheiten, postfr. Slg. mit Heuss Lumogen und lieg. Wasserzeichen kpl. (Mi. 135,-), Zusammendrucke, z.B. Olympia '72 kpl. (Mi. 115,-), Mophila '85 kpl., Nr. 1545/52 kpl. mit zusätzlich dem Zusammendruckbogen (Mi. zusammen 200,-) etc., auf Lindner-T-Vordrucken 70,–

9863 Bund, Brandenburger Tor, postfr. und gest. Slg. mit u.a. Bogenecken-Viererblocksatz inkl. Nr. 510WOR per zwei (Mi. "-.-") und mit DZ, weitere gest. Bogenecke Nr. 510WOR (Mi. 100,-), Paare, Rollenmarken, genau beschriebene Abarten, Zusammendrucke usw. 70,–

9864 Bund, Brandenburger Tor, postfr. Zusammenstellung mit einer Vielzahl von Viererblöcken, u.a. vier Viererblöcke Nr. 510 inkl. einem Druckerzeichen (Mi. zusammen 325,-), Rollenmarken usw. Mi. 1400,- 70,–

9865 Bund, Dauerserien-Viererblöcke aus der Bogenecke, postfrische Partie mit Nr. 347/62 inkl. drei Druckerzeichen (Mi. zusammen 180,-), Unfallverhütung kpl. inkl. drei Druckerzeichen (Mi. zus. 235,-), sowie 22 verschiedene Viererblöcke SWK mit Wertstufen bis 400 Pfg. 70,–

9866 Bund, Kleinbögen "Heine mit Runen", Nr. 1962I mit Runen postfrisch per 19, sowie zweimal gest. Mi. 698,- 70,–

9867 Bund, Nachlaß mit einer großen Anzahl von Zuschlagssätzen, postfr. Viererblöcken, Blöcken, einigen Belegen usw., in vier neuwertigen SAFE-Ringbindern, davon drei in edler Skai-Ausführung (aktueller Neupreis nur dieser drei schon 180,- Euro), hoher KW 70,–

9868 Bund, Partie von 36 verschiedenen Markenheftchen und Folienblättern der Eurozeit gestempelt. Der ehem. Postpreis betrug bereits 250,- Euro 70,–

9869 Bund, Partie von rund 100 Markenheftchen ex MH 10/30. Mi. billigst rund 1000,- 70,–

9870 Bund, Posthorn, ca. 25 Belege inkl. besseren bis 80 Pfg., auch Einheiten und Ränder ✉ 70,–

9871 Bund, Sammlung echt gelaufener Ersttagsbriefe, von 1993 bis Mitte 2002 offensichtlich kpl., aus Borek-Abo, in zehn Spezial-Alben je mit Schuber. Mi. rund 1500,-. Enorm hoher ehem. Einstandspreis ✉ 70,–

9872 Bund, Slg. Schmuck-FDCs, von 1978 bis Mitte 1990 offensichtlich vollständig, in drei Ringbindern. Mi. rund 1100,- ✉ 70,–

9873 Bund, Slg. von 80 postfrischen Markenheftchen ex MH 23/41, nach Typen spezialisiert und teils mit Zählbalken, dabei besseres MH 40. Mi. über 1000,- 70,–

9874 Bund, Zusammendrucke aus Markenheftchen, umfangreiche, sowohl postfrische als auch gestempelte Sammlung ab wenig Heuss, mit viel Unfallverhütung, Burgen u. Schlösser, sowie vor allem SWK, inkl. zusätzlich C/D-Paaren und einige H-Blättern. Mi. rund 1000,- 70,–

9875 Bund, Zusammendrucke, postfr., gest. und auf Briefen, Slg. ab Bed. Deutsche, aber meist Brandenburger Tor und Unfallverhütung. Dazu einige "normale" postfrische Ausgaben. Mi. 900,- 70,–

9876 Bund, alle vier Zusammendruckbogen Nr. 980/81, 1255/56 (Mi. 180,-), 1546/49 (110,-) und 1537/38 postfrisch kpl. 70,–

9877 Bund, gest. Slg. ab 1949, bis in die 90er Jahre, in fünf Vordruckalben (meist KABE). Dabei Nr. 111/12, 117/22, 153/59, 171/72 usw. Hoher vierstelliger KW 70,–

9878 Bund, postfr. Bestand der 60er/80er Jahre, in zwei E-Büchern, Dabei eine große Anzahl kompletter Sätze. Mi. 5000,- 70,–

9879 Bund, sauber gest. Zusammenstellung, meist Eurozeit, alles in ausgesuchter Qualität, in zwei Auswahlheften. Der ehem. Auszeichnungspreis betrug 420,- Euro bei einem Michelwert von 1400,- 70,–

9880 Bund, saubere Zusammenstellung besserer Werte der ersten Jahre, dabei Wohlfahrt 1952 postfr. und gest. (Mi. 230,-), 1953 zweimal postfr. (200,-), Nr. 140 zweimal gest. (170,-, einmal gepr. Schlegel) usw. 70,–

9881 Bund, sortenreicher, etwas postfrischer, aber meist gestempelter Bestand von etwa 7500 Werten ab 1949, bis weit in den Euro-Bereich, in vier dicken Alben. Enorm hoher KW und sicherlich Fundgrube für Plattenfehler 70,–

9882 Bund, 1949-1958, gestempelte, qualitativ gemischte Slg. nur der ersten Jahre ab Nr. 111-12, 117-20 etc. 60,–

9883 Bund, 1949-1961, Sammlungsteil mit u.a. Nr. 115, 139-41, 146, 159 und 176 je gest., danach postfrisch 60,–

9884 Bund, 1949-1965, postfr./ungebr. alte Slg. auf Vordrucken ab Nr. 111-16, mit Nr. 120-22, 139-59, 50/60 Pfg. Heuss I usw. 60,–

9885 Bund, 1949/1964, Slg. ab Nr. 111, mit Nr. 121/22, die Jahrgänge 1950-1964 bereits kpl., mit allen Wohlfahrtssätzen, Nr. 139/42 usw., auf amerikanischen Vordrucken, günstiger Ausruf! 60,–

9886 Bund, 1949/1993, gest. Slg. ab Nr. 111/12, mit Nr. 121/22, 139/40, 143/47 usw., von 1953-1993 kpl., in zwei SAFE-Klemmbindern. Mi. 2700,-, sehr günstig! 60,–

9887 Bund, 1951/90, postfr. Slg. ab Nr. 126, von 1960-1990, bis auf wenige Werte, kpl., in drei Lindner-, ab 1972 Lindner-T-Vordruckalben. Mi. 1500,- + teures Zubehör 60,–

9888 Bund, 1955/1985, postfrische, ohne Nr. 259/65, nahezu kpl. Slg. in zwei neuwertigen Lindner-Vordruckalben. Dazu Nr. 200/3 postfr., sowie einige frühere ungebr. Werte. Mi. 1500,- plus Alben 60,–

9889 Bund, 1962/1990, bis auf Bl. 3/5, sowohl postfr. als auch gest. je quasi kpl. Slg. in drei Alben. Mi. rund 2000,- 60,–

9890 Bund, 1976/1995, postfr. kpl. Slg. in zwei neuwertigen Leuchtturm-Vordruckalben. Dazu alle Zusammendrucke ex Nr. 1545/52. Mi. 1800,- plus Alben, dazu die Jahre 1991/1995 gest. kpl. 60,–

9891 Bund, 1980/98, postfrische, fast kpl. Slg., die meisten Werte als Randstücke bzw. teils aus der Bogenecke. Mi. rund 1700,- ++ 60,–

9892 Bund, Heuss, Partie mit Nr. 196 im gest. 17er-Block auf Briefstück, Nr. 260 im postfr. 60er-Bogenteil (Mi. für waager. Paare mind. 180,-), diverse Zusammendrucke, u.a. WZ13 auf Brief etc. 60,–

9893 Bund, Heuss-Zusammendrucke, postfr. Partie mit H-Bl. 8y, Markenheftchenbogen-Teil mit H-Bl. 15/16bY und S49Y, WZ15aY und H-Bl. 10fb 60,–

9894 Bund, Markenheftchen, Partie ab zweimal MH 6, mit MH 20/40 kpl. postfr., teils mehrfach. Dazu einige H-Blätter, z.B. H-Bl. 8 per zwei 60,–

9895 Bund, Partie von etwa 2300 gest. Automatenmarken, in zwei Alben und auf Steckkarten, mit vielen versch. Wertstufen bis 1000 Pfg. 60,–

9896 Bund, Partie von etwa 320 postfr. und gest. Blöcken, dabei u.a. Bl. 2/53 je mindestens einmal postfr. und einmal gest. enthalten 60,–

9897 Bund, Rollenmarken, postfr. Slg. senkrechter Paare und Dreierstreifen, Brandenburger Tor bis SWK, alleine der ehem. Postpreis schon DM 500,- 60,–

9898 Bund, Zusammendrucke, postfr. Slg. mit 20 versch. Heuss-Zus.-Dr. inkl. besseren, Bed. Deutsche, Brandenburger Tor, Unfallverh. mit 31 versch. Zus.-Dr., sowie Olympia kpl. 60,–

9899 Bund, postfr. Slg. in zwei SAFE- und einem Lindner-Vordruckalbum mit kpl. Text von 1949-1989. Dabei die Jahre 1970/1989 offensichtlich kpl. Hoher Michel und Alben-Neupreis 60,–

9900 Bund, postfrische Bogenecken-Slg. von 450 Werten, 60er Jahre bis 2000, dabei 60 Werte mit Formnummern 60,–

9901 Bund und etwas Berlin, Ringbinder mit etwa 150 Blöcken, dabei Olympia '72, sechsmal Bl. 21 (Mi. 132,-), sowie vielen Viererblöcken, alles gestempelt 50,–

9902 Bund, 1945 (ab Kontrollrat VZd1) bis 1969, gestempelte Zusammendruck-Slg. im entspr. Leuchtturm-Vordruckalbum, inkl. Posthorn W2/3, Heuss mit 26 versch. Zus.-Dr. ab W4-6, W17-23X, H-Bl. 8YII, div. Zus.-Dr. ex Bl. 2/3 etc. 50,–

9903 Bund, 1949-1970, gest. Slg. im Vordruckalbum, dabei u.a. Nr. 116, 147, ab 1952, bis auf Nr. 203, kpl., vorab etwas Alliierte Besetzung, mit u.a. Franz Zone Baden Nr. 37, Kontrollrat Ziffern und Arbeiter kpl. etc. Mi. 1500,- 50,–

9904 Bund, 1949-1980, gest. Slg. im Borek-Vordruckalbum, bis auf Nr. 114, 116, 120, 141/42 u. 146, komplett. Mi. 1800,- 50,–

9905 Bund, 1949-2003, gest. Slg. in zwei SAFE-Vordruckalben, dabei bessere Anfangswerte wie u.a. Nr. 116, 140, 167/70, von 1954-1969 und 2002-2003 je relativ kpl. Mi. 1000,- 50,–

9906 Bund, 1949/1973, gest. Slg. mit u.a. Nr. 121/22, 141/42 usw., von 1955-1973 (ohne Bl. 2) quasi kpl., im Lindner-Vordruckalbum mit Schuber. Mi. 1200,- 50,–

9907 Bund, 1951/1986, gest. Slg., u.a. von 1954-1986, bis auf einige Blöcke, quasi kpl., im dicken Schaubek-Vordruckalbum. Mi. 1200,- 50,–

9908 Bund, 1955-1980, Sammlernachlaß mit u.a. einer postfr. kpl. Slg. inkl. Heuss lumo und lieg. Wasserzeichen auf Vordrucken, Jahrbüchern ab 1974, Markenheftchen usw. 50,–

9909 Bund, 1961/1988, postfr. Slg. von einigen hundert Viererblöcken, Mi. rund 2000,- 50,–

9910 Bund, 1965/1989, postfr. Slg., ohne billigen Jahrgang, kpl., in drei Lindner-Vordruckalben mit Vordrucktext ab 1949, je mit Schuber. Mi. 1200,- plus die teuren Alben 50,–

9911 Bund, 1968/1995, postfr. kpl. Slg., teils zweifach, im dicken KABE-Binder. Mi. 2200,- 50,–

9912 Bund, 1971/1995, postfr. kpl. Slg. inkl. allen C/D-Werten, Blöcken und den Einzelwerten daraus, im dicken KABE-Vordruckalbum. Mi. 2000,- 50,–

9913 Bund, 1973-1983, postfr. Slg. im Lindner-T-Vordruckalbum, sehr vieles als Bogenecken, u.a. 117 Ecken mit Formnummern 50,–

9914 Bund, 1979/2009, Partie von etwa 470 versandstellengest. Bogenecken, dabei alleine gut 100 Bogenecken mit Fomnummern 50,–

9915 Bund, 1980/2000, postfr. kpl. Slg. im neuwertigen, dicken KABE-Vordruckalbum. Mi. 2000,- + Album 50,–

9916 Bund, 27 verschiedene Markenheftchen der Eurozeit, ehem. Postpreis bereits über 200,- Euro 50,–

9917 Bund, 50er/60er Jahre, postfrische Slg. mit u.a. Nr. 171/72, 205/8 per fünf, 270/73 per zwei usw. Mi. ca. 1500,- 50,–

9918 Bund, Bogenecken, Partie mit u.a. Nr. 304, 348, dreimal Nr. 349, 510, je postfr. mit Druckerzeichen (Mi. zusammen 280,-) 50,–

9919 Bund, Burgen und Schlösser, postfrische Slg. mit allen 21 versch. Werten in waager. Paaren und Rollen-Fünferstreifen, je kpl. 50,–

9920 Bund, Dauerserien, Partie ab Posthorn, mit u.a. Nr. 133 im gest. waager. Paar (Mi. 250,-), 306 im postfr. Bogenecken-Viererblock usw. 50,–

9921 Bund, Karton mit 15 EST-Jahrbüchern aus 1992-2004 kpl., sowie zehn Jahrbüchern aus 1993-2000, Mi. über 3000,- 50,–

9922 Bund, Markenheftchen, Sammlung von 36 MH, inkl. gutem MH 40 zweimal postfr. und einmal gest. (Mi. alleine 195,-) usw. 50,–

9923 Bund, Markenheftchen, Slg. von 22 MH der Eurozeit, alle gestempelt. Der ehem. Postpreis betrug bereits 150,- Euro 50,–

9924 Bund, Partie aller drei Zusammendrucke, Nr. 1255/56 (Mi. 180,-), 1537/38 und 1545/52 (Mi. 110,-) postfr. kpl. 50,–

9925 Bund, Partie mit Nr. 206 PF III gest. (Mi. 250,-), 50er Jahre postfr. mit Wohlfahrtssätzen, sowie Bl. 2 per zwei, usw. 50,–

9926 Bund, Partie von ca. 70 postfrischen Zehnerbogen der 90er Jahre, bis 2000. Dabei u.a. Nr. 1757/61. Mi. über 1000,- 50,–

9927 Bund, Partie von etwa 80 postfrischen Markenheftchen, einige im Deckel beschriftet, ex MH 7/40. Dazu Berlin zweimal MH 14/15. Mi., billigste Type gerechnet, etwa 1000,- 50,–

9928 Bund, Partie von über 50 postfrischen Markenheftchen ex MH 19/40, Mi. billigst 600,- 50,–

9929 Bund, Posten von vielen tausend postfr. und gest. Werten, sortenreich, bis Anfang der Eurozeit, in acht großformatigen Alben 50,–

9930 Bund, SAFE-Klemmbinder mit Dauerserien, postfr. und gest., ATM postfr. (etwa DM 200,- ehem. Postpreis) und viel gest., sowie 80 postfr. Markenheftchen 50,–

9931 Bund, Sehenswürdigkeiten mit Melierfasern, alle sechs Werte zwischen 10 u. 690 Pfg. postfrisch, fünfmal ohne und einmal mit Zählnummer kpl. Mi. 570,- 50,–

9932 Bund, Sehenswürdigkeiten, postfr. Zusammenstellung nur Einheiten, meist 20er-Blöcke inkl. einigen höheren Wertstufen bis 450 Pfg. Der ehem. Postpreis betrug DM 580,-, wobei der Michelwert für waagerechte Paare auch knapp vierstellig ist 50,–

9933 Bund, Zusammendrucke aus Markenheftchen, postfr. Slg. ab kleine Bauwerke, bis SWK 1989, ohne Olympia '72, kpl., inkl. Unfallverhütung, Burgen u. Schlösser und SWK, je komplett, zusätzlich mit C/D-Paaren, auf Vordrucken 50,–

9934 Bund, Zusammendrucke, postfr. Slg. mit H-Bl. 12/28 kpl., vielen Zus.-Drucken ab Bed. Deutsche, mit Unfallverhütung, Burgen u. Schlösser und SWK kpl., sowie einigen Markenheftchen 50,–

9935 Bund, dickes E-Buch mit nur gest. Ausgaben, Block-Einzelmarken, einer großen Menge Zuschlagswerte usw. Mi. 2500,- 50,–

9936 Bund, gest. Zusammenstellung nur Sonder- und Zuschlagswerte, quasi nur 50er Jahre, ab Nr. 111. Mi. über 1000,- 50,–

9937 Bund, meist postfr. und gest. Partie vieler hundert Blöcke der DM-Zeit, dabei u.a. Olympia 1972 mehrfach, in drei Alben. Mi. 2350,- 50,–

9938 Bund, postfr. Slg. Viererblöcke der 60er/80er Jahre, mit vielen kpl. Sätzen, im Lindner-Ringbinder mit Schuber. Dazu einige Zehnerblöcke. Mi. 2300,- 50,–

9939 Bund, postfr. Slg. ab den 50er Jahren im Leuchtturm-Klemmbinder. Dazu im Anhang über 50 Werte mit Plattenfehlern, teils auch gest., sowie zweimal Kleinbogen Nr. 1962I postfr. 50,–

9940 Bund, postfr. Slg., von 1957-1971 auf Lindner-T-Vordrucken, und von 1975-1989 im SAFE-Vordruckalbum, je komplett. Mi. 1400,- 50,–

9941 Bund, postfr. saubere Zusammenstellung Ende der 50er bis Ende der 90er Jahre, sortenreich, in zwei Auswahlheften. Der ehem. Auszeichnungswert betrug 460,- Euro bei einem Michelwert von 1500,- 50,–

9942 Bund, postfr. u. gest. Partie waager. Dauerserien-Paare ab Posthorn, mit Heuss-Medaillon postfr. kpl., Unfallverhütung kpl., viel SWK usw. Mi. 850,- 50,–

9943 Bund, postfr. und gest. Partie kpl. Zuschlagssätze der 60er/70er Jahre. Mi. 1900,-, dazu ATM und weitere Ausgaben ohne Berechnung 50,–

9944 Bund, postfrische Markenheftchen-Slg. im Binder, ab Kontrollrat MH 50, mit MH 4X/Y, 6, 8-21 kpl. 50,–

9945 Bund, 1949-1958, Partie ab Nr. 111(2), 112, mit Nr. 159, 170 und vielen Mittelwerten 45,–

9946 Bund, 1949/1978, Slg. ab gest. Nr. 114, anfangs postfr. und gest., von 1958-1978 postfr. kpl., im Vordruckalbum des Michel-Verlages. Mi. 1200,- 45,–

9947 Bund, 1951/1987, gest. Slg. mit u.a. Wohlfahrt 1954 usw., von 1960-1987 quasi kpl., im dicken Schaubek-Vordruckalbum. Mi. 1000,- 45,–

9948 Bund, 1984-90, gestempelte Bogenecken-Slg. (wenige "normale" Marken) im Lindner-T-Vordruckalbum, meist li.u., aber auch re.u. mit FN 45,–

9949 Bund, Brandenburger Tor, Nr. 506/10 in postfr. waager. Paaren, Rollen-Fünferstreifen und als Viererblöcke auf FDCs, je kpl. 45,–

9950 Bund, Posten mit über 60 postfrischen Markenheftchen ex MH 21/34, dabei u.a. MH 23 per 14, MH 25/26a per sechs etc. Mi., alles billigst gerechnet, bereits 600,- 45,–

9951 Bund, Slg. FDCs von 1974-1985, Mi. 1300,- ✉ 45,–

9952 Bund, Zusammenstellung ab 50er Jahre, dabei u.a. Brief mit Nr. 159 usw. 45,–

9953 Berlin, postfr. Slg. Zusammendrucke aus Markenheftchen, mit u.a. Unfallverhütung, Olympia '72, sowie Burgen u. Schlösser komplett 40,–

9954 Bund, 1949/69, postfr. Slg. ab Nr. 117/19, mit u.a. Nr. 171/72 usw., von 1955-1969 kpl. Mi. 900,- 40,–

9955 Bund, 1950/1980, gest. Slg. mit u.a. Nr. 121/22 usw., von 1955-1980, ohne Bl., 2, kpl., im neuwertigen KABE-Vordruckalbum. Vierstelliger KW 40,–

9956 Bund, 1960-1980, sowohl postfr. als auch gest. je nahezu kpl. Slg. in zwei KABE-Bicollect-Vordruckalben. Dazu Heuss Lumogen postfr. Mi. rund 1200,- + Alben 40,–

9957 Bund, 50er Jahre, rundgest. Partie mit fünfmal Wohlfahrt 1956/57 gest., dreimal Bl. 2, sowie die Einzelwerte mehrfach kpl. Mi. 1000,- 40,–

9958 Bund, Bedeutende Deutsche auf weißem Papier, Nr. 347/55, postfr. Zusammenstellung mit einer Vielzahl von Viererblöcken, häufig vom Rand, inkl. sieben Druckerzeichen (Mi. 315,-) usw., viele hundert Werte 40,–

9959 Bund, Heuss-Zusammendrucke, gest. Partie mit u.a. H-Bl. 8X, sechsmal W17x (Mi. 150,-) usw. 40,–

9960 Bund, Markenheftchen, Sammlung von 40 MH, postfr. und gest., mit u.a. MH 23 per fünf in drei versch. Typen 40,–

9961 Bund, Partie Dauerserien Heuss III bis Unfallverhütung, meist Rollenmarken, postfr. u. gest., sowie mit diversen Belegen, im Leuchtturm-Ringbinder 40,–

9962 Bund, 1961/1982, postfr. kpl. Slg. in zwei KABE-Vordruckalben. Mi. 900,- + Alben 35,–

9963 Bund, 1961/85, postfr. kpl. Slg. in zwei neuwertigen Lindner-T-Vordruckalben. Mi. 1000,- + Alben 35,–

9964 Bund, Sehenswürdigkeiten, Partie von 29 versch. Viererblöcken aus der rechten unteren Bogenecke, mit Wertstufen zwischen 5 und 700 Pfg., ehem. Postpreis DM 200,- 35,–

9965 Bund, 1949-1992, meist postfr. Slg. auf KABE-Vordrucken in zwei Bindern, etwas gest., dazu postfr. Viererblock-Slg. und postfr. Dubletten-Bestand, Mi. über 3000,- Gebot

9966 Bund, 1949-1999, gest. Slg. auf Leuchtturm-Vordrucken in drei Klemmbindern, dazu Dubletten, Mi. über 1500,- Gebot

9967 Bund, 1951/2008, Posten von 14.000 (!) gestempelten Werten, sortenreich, chronologisch in fünf Alben. Enorm hoher, vermutlich fünfstelliger KW und Fundgrube für Plattenfehler Gebot

9968 Bund, 1951/80, gest. Slg. im neuwertigen Leuchtturm-Vordruckalbum Gebot

9969 Bund, Blöcke, Sammlung mit insgesamt 100 Blöcken, inkl. Bl. 2/53 sowohl postfr. als auch gest. je kpl. Gebot

9970 Bund, ETB-Sammlung, von 1983-2008 kpl., in 26 blauen Ringbindern mit Schuber der Post in zwei Kartons ✉ Gebot

9971 Bund, Erinnerungsblätter der Deutschen Post, Slg. von etwa 120 Erinnerungsblättern aus dem Zeitraum 1994/2013 in drei Ringbindern. Ehem. Postpreis mehrere hundert Euro Gebot

9972 Bund, Karton mit sieben Alben aus Nachlaß, mit moderner gestempelter Sammlung der letzten Jahre, einigen Euro-Münzen, Numisblatt usw. Gebot

9973 Bund, MH und Rollenmarken in einer Hawid-Kassette, ferner 200 GA ab dem Euro, auch Plus-Karten, dazu sechs Dubletten-Alben alt/neu, sowie weitere Belege Gebot

9974 Bund, Nachlaß in vier Alben bis in den Euro-Bereich, lagerartiger Bestand mit vielen gültigen Euro-Werten Gebot

9975 Bund, Partie von 143 ungebrauchten gültigen Ganzsachenkarten, über 65,- Euro Nominale, dabei viele Plus-Karten ✉ Gebot

9976 Bund, Schuhkarton voller Rollen-Verschlußbanderolen, offensichtlich alles Burgen und Schlösser — Gebot

9977 Bund, einfacher Lagerbestand in zehn Alben, meist nach 1960 — Gebot

9978 Bund, meist gest. Slg. ab 1949, in 18 Alben, bis in den Euro-Bereich, dazu umfangreicher Dubletten-Bestand — Gebot

Ansichtskarten

9979 Erzgebirge, "Liedgut im Erzgebirge", Slg. von 25 alten Aks um die Jahrhundertwende, meist Lithos — 150,–

9980 Mittelrhein, "von Rüdesheim bis Königswinter", liebevoll sortierte Sammlung von etwa 550 Aks aus ca. 1900-1950 — 100,–

9981 Ansichtskarten, Ringbinder mit 130 Aks, dabei über 100 Jahre alte Stadtansichten — 50,–

Sammelbilder-Alben

9982 "Deutsche Kolonien", 1936, kpl. mit allen farbigen Bildern — Gebot

Sammlungen und Posten Europa allgemein

9983 Europa, 11-bändige große Blocksammlung, postfrisch und meist auch gestempelt, aus 1980-1990, mit vielen Blöcken u. Kleinbögen, ca. 1100 Blöcke, alles in neuwertigen Lindner-Ringbindern (ehem. Neupreis ca. 600,- Euro) — 600,–

9984 Europa, dicke, gut gefüllte Schaubek-"Schwarte" ab Klassik (Ausgabe 1954), dabei u.a. Frankreich ab 1853 mit Napoleon u. Allegorie, Griechenland mit fast 100 großen u. kleinen Hermesköpfen, Alt-England ab "Black Penny", Victoria reichlich mit Pennys, etwas Irland, Italien mit Königreich und besseren bis Lire-Werte, 30er Jahre etwas Kirchenstaat, Liechtenstein mit Paar Nr. 60, Portugal mit Klassik, Schweiz ab Strubel, Spanien usw. — 500,–

9985 Europa-Union, CEPT, gestempelte Slg. mit Gemeinschaftsausgabe 1956/1990 kpl., Mitläufer 1959/1990 in den Hauptnummern kpl., inkl. den geschnittenen Rumänien-Blöcken, KSZE 1972/1986 in den Hauptnummern kpl. inkl. Blöcken, NATO 1952/1979 kpl., EFTA und Skandinavien je kpl., sowie einige Vorläufer, alles in drei dicken Vordruckalben. Enorm hoher KW! — 450,–

9986 Europa-Union, CEPT, 1956-2015, zehnbändige FDC-Slg., bis 1990 kpl., inkl. Luxemburg 1956 (Mi. 120,-), u. 1957 (75,-), Liechtenstein 1960 (55,-), Span.-Andorra 1972 (150,-) usw., nach 1990 etwas lückenhaft, aber auch noch gut besetzt, insgesamt über 1200 Briefe, Mi. rund 7500,- ✉ — 400,–

9987 Europa-Union, CEPT, Gemeinschaftsausgaben 1956/1984, umfangreicher, postfr. u. gest. Bestand von etwa 6500 Werten, chronologisch in drei dicken Alben. Dabei u.a. Luxemburg 1956 zweimal gest., 1957 zweimal postfr. und einmal gest., Liechtenstein 1960 fünfmal gest., Portugal, Zypern usw. Mi. ca. 8000,-/9000,- — 400,–

9988 Europa, Partie von über 500 Blöcken und Kleinbögen, meist postfrisch und überwiegend Westeuropa. Dabei Bund Bl. 2 viermal postfr. und einmal gest., DDR Bl. 8A und Bl. 13/14 postfr., viele Jugoslawien-KLB, Monaco, Portugal, Schweiz Bl. 13 und dreimal Bl. 17 etc. Mi. rund 6000,- — 350,–

9989 Europa, dicke Schaubek-"Schwarte", Ausgabe 1940, mit vielen Gebieten und Marken, Buchstaben "A" bis "N", dabei Belgien ab Frühausgaben, Bosnien mit frühen Wappen, Bulgarien interessant und recht vollständig ab Anfang, Dänemark mit Wappen/Ziffern, Postausgabe 1924, Baltikum, Finnland, Frankreich mit Ceres u. Napoleon, Griechenland mit einigen Hermesköpfen, Großbritanien mit Pennys, Italien, Niederlande Nr. 1/2, Luxemburg u.v.m. Sehr hoher Katalogwert! — 350,–

9990 Europa-Union, CEPT, Gemeinschaftsausgaben, riesige, parallel postfr. und gest. geführte Slg., ab 1956, bis in die 90er Jahre, offensichtlich mind. einmal kpl., mit insgesamt 4000 Werten, vielen Blöcken, insbesondere von Monaco und Portugal, sowie alleine 250 (!) Kleinbögen, alles in vier dicken Ordnern — 350,–

9991 Westeuropa, Blöcke und Kleinbögen, umfangreiche postfrische Slg. der 80er und 90er Jahre, insges. etwa 750 Blöcke und KLB, aufgelockert durch einige Schwarz- und Sonderdrucke, in sieben Alben. Dabei Belgien mit Schwarz- und Sonderdrucken, Dänemark mit Nominale, viel Gibraltar, Großbritannien inkl. Kanalinseln mit ordentlich Nominale, viel Irland, viel Portugal mit Azoren und Madeira etc. Sehr hoher KW! — 350,–

9992 Europa-Union, großer CEPT-Nachlaß mit Slg. in beiden Erhaltungen, z.B. Luxemburg 1956 postfr. u. gest., vielen Kleinbögen inkl. u.a. San Marino, guten Portugal-Blöcken etc. Mi. ca. 7000,- — 300,–

9993 Europa, Ringbinder mit meist vom Sammler "zur Seite gelegten" besseren Ausgaben und Besonderheiten. Dabei Baden Nr. 13, Hannover Nr. 1 mit L1 "Nörten", Deutsche Schiffspost Hapag mit vier Werten ex Nr. 1/2 (selten!), einige Neudrucke, alte Island-Ganzsache mit Zusatzfrankatur, Großbritannien Nr. 1 auf Brief usw. — 250,–

9994 Europa, uriger Bestand mit viel Klassik, z.B. guter Teil Frankreich mit ca. 60 Werten Ceres (inkl. Bordeaux-Ausgabe) und über 210 Werten Napoleon, Belgien mit 16 geschnittenen Erstausgaben in sehr untersch. Erhaltung, Holland etc. — 250,–

9995 Europa-Union, CEPT 1956-1996, postfrische und zusätzlich bis 1970 auch gestempelte Slg. mit vielen gesuchten Ausgaben und einigen Dubletten, Mi. über 4700,-, Hauptwert (ca. 50%) der postfrische Teil nur ab 1982 — 220,–

9996 Europa-Union, CEPT, 1956/1996, saubere, postfrische kpl. Slg. mit allen besseren Ausgaben wie Luxemburg 1956/57, Liechtenstein 1960, Andorra 1972 usw., in sieben (!) neuwertigen Lindner-T-Vordruckalben — 220,–

9997 Europa-Union, CEPT, 1977-2004, postfrische Partie mit sauberem Sammlungsteil, vielen guten Klbg. Jugoslawien inkl. Nr. 2603-4, 2657-58, 2712-13, 2777-78, 2975-76, 3031-32, Moldau-KB Nr. 164-66, Euro-Neuheiten für 250,- Euro Nominale etc. — 220,–

9998 Europa, Bestand aus Nachlaß in 11 Alben, dabei umfangreiche Österreich-Slg. aus 1945-2020 in mehreren Bänden postfr. und gest., z.B. mit frühen Werten wie Flugpost Vögel '53 kpl., später in weiten Teilen auch postfr., Neuzeit gestempelt, dazu Schweiz Sammlungsteile, Großbritannien usw. Der vom Einlieferer ermittelte KW soll bei ca. 7000,- Euro nach Michel liegen — 200,–

9999 Europa-Union, CEPT, Nebengebiete, umfangreicher, meist postfr. und gest., sortenreicher Bestand von etwa 3000 Werten und 280 Blöcken u. Kleinbögen, in vier E-Büchern. Dabei NATO, EFTA, Skandinavien, viele Mitläufer mit sehr vielen Blöcken, KSZE mit alleine 110 Blöcken u. Kleinbögen, dabei u.a. Bulgarien Bl. 84 u. 100 je dreimal postfr. und einmal gest., Rumänien Bl. 144 usw. — 200,–

10000 Deutschland/Europa, Nachlaßbestand in 15 Alben mit Sammlungsbeständen, dabei z.B. Italien von alt bis neu, Ungarn u. Rumänien ab Klassik bis Neuzeit, Polen, Skandinavien, postfr. Abomaterial der letzten Jahre, sowie Bund aus 60er Jahren, bis in die 2000er Jahre — 180,–

10001 Europa-Union, CEPT, 1956-82, kpl. postfrische Slg. in zwei Lindner-Vordruckalben in guter Qualität, dabei die besseren Luxemburg-Serien, Liechtenstein '60, Span.-Andorra '72 etc. — 180,–

10002 Europa-Union, CEPT, von 1956-82 praktisch kpl. postfrisch (bis auf zwei Kleinwerte) in zwei Lindner-Kassetten-Bindern, dabei Luxemburg 1956 vom Oberrand, Liechtenstein 1960 und Spanisch-Andorra 1972. Hoher KW und gute Qualität — 180,–

10003 Europa, Karton mit 11 Alben aus Nachlaß, teils mit guten Vordrucksammlungen, dabei Österreich, Ungarn aus 1966-1979 mit postfr. Blöcken, Europa CEPT Malta, Briefe/FDC, u.a. Luxemburg '56 mit Oberrändern, sowie einiges mehr — 160,–

10004 Europa, Sammlernachlaß im Karton, dabei Bund-Slg. im Vordruckalbum ab Nr. 111-12, mit Nr. 116, 167-72 etc., postfr. Belgien-Slg., Vatikan postfr., DDR mit Bl. 7 postfr., bessere Deutsches Reich etc. — 160,–

10005 Europa, Sammlungsbestand im vollen Karton mit 14 Alben mit Teilsammlungen, dabei Ungarn aus 1900-1975 mit ca. 2000 Werten, Bulgarien ab 1890, Vatikan 1958-1980 mit postfr. Teilen, Skandinavien, Alt-England ab 1850 mit Pennys, Österreich postfr./ungebr. ab Anfang, CSSR ab 1919 mit ca. 1000 Werten, sowie etwas USA — 160,–

10006 Europa, Sammlungsbestand mit u.a. CSSR ab 1945-1969 mit vielen Marken, meist postfrisch, mit Zierfeldern, Österreich mit 20er/30er Jahren und einigen besseren wie z.B. Nr. 512/17 postfr., Flugpost '35 kpl., Trachten Nr. 586/87 postfr. etc., Belgien mit etwas Klassik, etwas belgische Bes. Eupen/Malmedy, Norwegen ab 1960 mit postfr. Teilen, Deutschland-Reste mit Blöcken etc. — 160,–

10007 Europa, alte interessante Slg. ab Klassik, mit Österreich ab Kreuzern, Polen, Rumänien ab 1872, Rußland mit frühen Kopeken, Schweden mit Ziffern, Schweiz, Spanien mit Isabella, CSSR, Ungarn usw. — 160,–

10008 Europa-Union, 1982-1998, postfrische Slg. CEPT-Kleinbögen, Markenheftchen und Mitläufer, u.a. KB Malta Nr. 661-62, 680-81, 704-5, 726-27, 746-47, 766-67, 794-95, 816-17, 831-32, 854-59, 885-86, 904-5, 983-84, 1041-42, Gibraltar KB Nr. 463-64, 503-4, 519-20, 544-47, 563-64, 590-93, 613-14, 638-41, 654-57, Liechtenstein KB Nr. 791-92, Jersey KB Nr. 405-7, Griechenland MH 13, 14, 16, 21, Ungarn Nr. 4133-4B etc. — 160,–

10009 Europa-Union, CEPT, 1956/1983, komplette (ohne Andorra '72) Slg. der Gemeinschaftsausgaben, anfangs postfr. und gest., inkl. Luxemburg 1956 gest., 1957 postfr. usw., von 1960-1983 durchweg postfr., in zwei neuwertigen SAFE-Vordruckalben. Enorm hoher KW! — 160,–

10010 Europa-Union, CEPT, Sammlung Schmuck-FDCs der Gemeinschaftsausgaben, alle unbeschriftet, in neun Brief-Alben. Dabei u.a. Luxemburg 1956/57, Liechtenstein 1960 usw. Mi. rund 2500,- ✉ — 160,–

10011 Europa-Union, CEPT, Slg. in drei Alben, dabei die Gemeinschaftsausgaben von 1957/1974, ohne Andorra '72, postfrisch kpl., sowie viele Nebengebiete, u.a. Vorläufer mit Berlin Nr. 71 gest., Italien Nr. 774/76, Triest Nr. 67/69, Belgien Nr. 976/78 je gest., NATO bis 1969 gest. kpl., ferner Unmengen von Mitläufern postfr. und gest. bis 1991. Dabei insgesamt schon 150 Blöcke — 160,–

10012 Europa, Bestand in gemischter Erhaltung mit hauptsächlich besseren Werten Süd- und Westeuropa, u.a. San Marino Nr. 7, 37, 141/44, Italien Nr. 39A ungebr., Spanien mit z.B. Kriegssteuer Nr. 26/29, etwas Frankreich, Irland Nr. 37II — 150,–

10013 Europa (kl. Übersee-Anteil), umfangreiche postfrische Block-Slg. auf Borek-Abo in zwei Vordruckalben und auf einem dicken Stapel Vordrucke, rund 260 Block-Ausgaben (hoher Abopreis) — 140,–

10014 Europa (ohne Deutschland), offensichtlich seit 50 Jahren unberührter Posten, dabei etliche Belege der 30er/50er Jahre, u.a. Österreich Nr. 878/84, Nr. 893/926 (ohne Nr. 909, Mi. 260,-), 937/40, 984 u. 986/87 (205,-), 934/35 auf FDCs, Schweden, Tütchenware mit Alt-Lettland, Vatikan im kleinen E-Buch etc. — 140,–

10015 Europa-Union, 1956-1984, augenscheinlich kpl. gest. Slg. in zwei dicken Leuchtturm-Vordruckalben, mit Luxemburg 1956/57, letztere auf Brief, Liechtenstein 1960 (Span.-Andorra '72 fehlt, da nicht auf Vordrucken vorgesehen), mit zusätzlich Mitläufern wie KSZE, Europarat, Denkmalschutzjahr etc. gesammelt, dadurch immenser KW! — 140,–

10016 Europa-Union, CEPT, postfr. Slg. Gemeinschaftsausgaben, Mitläufer und KSZE, mit den Jahrgängen 1979/1980 und 1984/1990 je kpl. inkl. allen gezähnten und geschnittenen Blöcken, in fünf Borek-Vordruckalben. Dazu einige Besonderheiten wie Bulgarien Großbogen Bl. 90, Spanischer Sonderdruck Nr. 2633/34 (Mi. 100,-), Ungarn Bl. 180IA (150,-) usw. Sehr hoher KW! — 140,–

10017 Europa-Union, CEPT, postfrische Slg. der Gemeinschaftsausgaben 1956/1998, zwar nicht komplett, aber ab 1960 sehr umfangreich, u.a. mit Liechtenstein 1960, in sechs neuwertigen SAFE-Dual-Vordruckalben. Mi. über 2000,- + Alben — 140,–

10018 Europa, Sammlerbestand in drei Alben, Schwerpunkt bei Niederlande ab 1943, gemischt gesammelt, aber vieles postfrisch, z.B. 50er Jahre mit Kinderhilfen, PTT 1953, Rembrandt '59, gute KLB 880/82, div. moderne, Belege etc. — 130,–

10019 Europa, Sammlernachlaß im Karton, dabei guter Teil Türkei, Jugoslawien, ein dickes, einige Kilo schweres Schwaneberger Vordruckalbum von 1938, sehr guter Frankreich-Teil (alleine vier Bände), dicke UdSSR-Slg. etc. 130,–

10020 Europa, reichhaltiger Sammlernachlaß inkl. gutem Teil Norwegen, Österreich ab 1945 postfr. im Vordruckalbum, Polen mit u.a. Dachau-Blöcken, Italien ab Klassik in großen Mengen (alleine drei Bände) mit enormem KW etc. 130,–

10021 Europa-Union, CEPT, Slg. mit einigen Vorläufern und den Gemeinschaftsausgaben, von 1956-1976 kpl., mit Luxemburg 1956 gest., 1957, ab 1958 alles postfrisch, inkl. Liechtenstein 1960, Span.-Andorra 1972 usw. 130,–

10022 Europa-Union, CEPT, postfr. Slg. der Gemeinschaftsausgaben mit den Jahrgängen 1957/1990, 1994/95 und 1998/99 kpl., inkl. Luxemburg 1957, Liechtenstein 1960, Andorra 1972 usw., in vier Borek-Vordruckalben. Sehr hoher KW! 130,–

10023 Europa-Union, CEPT, postfr. Slg. der Gemeinschaftsausgaben, von 1956/1976 kpl., inkl. Luxemburg 1956/57, Liechtenstein 1960, Span.-Andorra 1972 usw., im neuwertigen SAFE-Vordruckalbum 130,–

10024 Europa, Nachlaßkarton mit versch. Teilsammlungen von alt bis neu, dabei teils postfrische Partien Europa Mitläufer mit Blöcken, CSSR u. Polen über Strecken, Belege/FDCs, Österreich über Jahrzehnte postfr., Bund mit Block-Lager, DDR MH-Posten 110,–

10025 Europa, umfangreicher Nachlaßbestand im vollen Karton, dabei Luxemburg 1938-1978, etwas Liechtenstein postfr., portug. Azoren, Polen ab 1954 mit postfr. Beständen, Belege, Island postfr. Teile etc. 110,–

10026 Europa-Union, CEPT, Gemeinschaftsausgaben, gest. Slg. von etwa 150 versch. Kleinbögen und ca. 30 versch. Blöcken aus dem Zeitraum 1976/1988. Sehr hoher kW! 110,–

10027 Mitteleuropa, gest. Slg. mit etwa 1200 Werten Österreich ab 1858, u.a. mit Nr. 937/40 und 960/63 (insges. 1000,- Mi.), sowie Schweiz inkl. Nr. 134/35, Pro Juventute 1919/1921 und 1924/1926 etc. (Mi. 1200,-) 110,–

10028 Europa, Bestand in drei Alben, dabei Belgien mit dreimal KLB 1841/46, etwas Luxemburg, Liechtenstein mit KLB, Österreich mit KLB bis 2001, u.a. auch einige Schwarzdruck-KLB, sowie Großbritannien mit postfr. Teilen 100,–

10029 Europa, Blockpartie inkl. Niederlande Bl. 1/2, Liechtenstein Bl. 2, 5, Belgien Bl. 5 (stockig), 6, 9A/B, III/II, IV/II, 13-16, Island Bl. 1/2, Jugoslawien Bl. 3A/B, 5A/B, 6, Frankreich MH 1270-71, 1329-30, Bund Bl. 2 ESST "a/b/c", Weihnachtsblock 2001 mit seltener gelber Fluor. etc. 100,–

10030 Europa, Blöcke und Markenheftchen, meist postfr. Zusammenstellung mit Aland-Inseln, Österreich, Spanien usw. Dazu Berlin Ganzsachen P38/40 ungebr., alles für den Einzelverkauf vorbereitet und mit netto 560,- Euro bei etwa 1600,- Mi. ausgezeichnet 100,–

10031 Europa, Sammlernachlaß im Karton, dabei Portugal mit Bl., Belgien, Italien-Slg., dickes Norwegen-Lager etc. 100,–

10032 Europa, Sammlernachlaß im Karton, dabei Island, viel Holland ab Klassik, Schweden, viel Spanien ab Klassik, dito Italien, dicker Bestand Sowjetunion etc. 100,–

10033 Europa, dreibändiger Sammlerbestand, meist Vordruckalben, dabei Frankreich 1958-1981 wohl kpl. postfr., sowie UNO-Slg. ab 1979 100,–

10034 Europa-Union, 1956-1985, relativ kpl. (bis auf zwei/drei billige Werte) gest. Slg. mit u.a. Luxemburg 1956/57, Liechtenstein 1960, Span.-Andorra 1972 usw., in drei guten Vordruckalben 100,–

10035 Europa-Union, CEPT, 1956-1972, siebenbändige FDC-Slg. mit rund 500 Belegen, dabei bessere wie u.a. Luxemburg 1957 per zwei (Mi. je 75,-), Liechtenstein 1960 (Mi. 55,-), zweimal Span.-Andorra 1972 (je 150,-), viele Kleinbogen von Malta, Jugoslawien, auch etwas Europarat, Gemeinschaftsausgaben Skandinavien usw. ✉ 100,–

10036 Europa-Union, CEPT, 1956/1973, Album mit etwa 1600 Werten, postfr. u. gest., dabei u.a. Luxemburg 1956 kpl., teils mehrf., 1957 auf FDC etc. Sehr hoher KW 100,–

10037 Europa-Union, CEPT, 1956/1981, postfrische saubere, ohne Andorra '72 und dem Jahrgang 1973, kpl. Slg., mit Luxemburg 1956/57, Liechtenstein 1960, allen Ausgaben von Portugal und Zypern etc., im dicken Leuchtturm-Vordruckalbum. Dazu einige Werte der Nebengebiete wie z.B. NATO 100,–

10038 Europa-Union, CEPT, Gemeinschaftsausgaben, postfr. Slg. von etwa 150 versch. Kleinbogen und 30 Blöcken aus dem Zeitraum 1976/1988, sehr hoher KW 100,–

10039 Europa-Union, CEPT, Gemeinschaftsausgaben, dickes E-Buch mit 1600 postfr. Werten ab 1956, dabei u.a. Span.-Andorra 1972 per zwei, Liechtenstein 1960, Monaco mit Blöcken, Zypern usw. Sehr hoher KW! 100,–

10040 Europa-Union, CEPT, Posten mit etwa 400 Schmuck-FDCs der 70er Jahre, mit Gemeinschaftsausgaben und Mitläufern, zusätzlich diverse postfrische Ausgaben aus gleichem Zeitraum, inkl. zusammen 80 Blöcken 100,–

10041 Europa-Union, CEPT, Slg. Gemeinschaftsausgaben 1956/2000, bis 1966 gestempelt (Liechtenstein 1960 postfr.), später postfrisch, nicht kpl., aber sehr umfangreich, in sechs Vordruckalben 100,–

10042 Europa-Union, CEPT, postfr. Slg. der Gemeinschaftsausgaben 1968/1986 (ohne Andorra 1972) kpl., im neuwertigen Vordruckalbum. Michel nach CEPT-Spezialkatalog von 2014 bereits 2500,- 100,–

10043 Europa-Union, CEPT, postfr. Slg. der Gemeinschaftsausgaben, von 1956-1983, nur ohne den Jahrgang 1971 und Andorra '72, offensichtlich kpl., inkl. Luxemburg 1956/57, Liechtenstein 1960 usw., in zwei Leuchtturm-Vordruckalben 100,–

10044 Europa, Blöcke, Abo-Slg. von über 150 Blöcken und wenigen KB, postfrisch und gestempelt, mit diversen geschnittenen Blöcken, u.a. gute B-Blöcke Ungarn aus den 70er Jahren 90,–

10045 Europa, Sammlernachlaß im Karton, dabei reichhaltige Polen-Slg., Norwegen, Baltikum, England ab Victoria (viel!) usw. 90,–

10046 Europa, Sammlernachlaß im Karton, dabei viel UdSSR, Dänemark ab Klassik, gute Rumänien-Slg. ab Klassik, Monaco-Slg. etc. 90,–

10047 Europa, umfangreicher Bestand in 11 Alben, dabei Skandinavien mit Dänemark u. Schweden, etwas postfr. Island aus 2000-2006, Liechtenstein, Frankreich mit Teilsammlung ab Napoleon, Schweiz mit modernen gest. Werten, sowie Belgien ab etwas Klassik 90,–

10048 Europa-Union, CEPT, NATO-Ausgaben, postfr. Slg. ab 1952, mit u.a. Griechenland 1954 (Mi. 120,-), Portugal Nr. 778/79 (Mi. 350,-) usw., auf Vordrucken 90,–

10049 Europa-Union, CEPT, postfr. Slg. der Gemeinschaftsausgaben, von 1956-1971, ohne Luxemburg 1956, kpl., inkl. Luxemburg 1957, Liechtenstein 1960 usw., auf Lindner-T-Vordrucken im Klemmbinder 90,–

10050 Europa-Union, CEPT, postfrische Slg. der Gemeinschaftsausgaben, von 1975-1985 kpl., zusätzlich die Mitläufer-Werte aus gleichem Zeitraum kpl., alles zusammen im dicken, neuwertigen Leuchtturm-Vordruckalbum 90,–

10051 Europa, Posten auf alten Bl., inkl. Luxemburg Nr. 32, 82 u. 106 gest., Italien Nr. 26 und England Nr. 64 je ungestempelt, Schweiz etc. 80,–

10052 Europa, dicke alte KABE-"Schwarte" mit unübersichtlichen Materialbeständen auf Steckseiten, dabei Griechenland, viel Italien inkl. Aufdrucken, Österreich, sowie viel Schweden ab Klassik etc. 80,–

10053 Europa, größerer Karton, offensichtlich nur Deutschland und Österreich, u.a. mit etlichen Bund/Berlin-Jahrbüchern zwischen 1974 u. 1990, Österreich postfr., etliche Briefe und Ganzsachen etc. 80,–

10054 Europa-Union, CEPT, Nebengebiete, postfr. Slg. mit Mitläufern 1975/1986, nach Vordrucken kpl., sowie KSZE aus gleichem Zeitraum nahezu kpl., im neuwertigen Vordruckalbum. Mi. rund 1000,- 80,–

10055 Europa-Union, CEPT, gest. Slg. der Gemeinschaftsausgaben 1956/1981, im dicken E-Buch. Dabei Luxemburg 1956/57, Liechtenstein 1960 usw. Dazu diverse Kleinbögen 80,–

10056 Europa-Union, CEPT, gest. Slg. der Gemeinschaftsausgaben 1956/1979, ohne Liechtenstein 1960 und Span.-Andorra 1972, quasi kpl., mit Luxemburg 1956/57 usw., im Album 80,–

10057 Europa-Union, CEPT, postfr. und gest. Slg. der Gemeinschaftsausgaben 1956/1974, bis auf wenige Werte kpl., im Borek-Vordruckalbum. Dabei u.a. Luxemburg 1956/57 gest. 80,–

10058 Europa, Kleinstaaten, Slg. mit Liechtenstein Nr. 4/16, Luxemburg postfr. Paar Nr. 488/89 (Mi. 100,-), Monaco Nr. 3/4 ungebr. (Mi. 160,-), Nr. 6 gest. etc. 70,–

10059 Europa, Partie von 84 postfr. und gest. Blöcken, für den Einzelverkauf vorbereitet und mit 200,- Euro netto ausgezeichnet. Dabei u.a. Deutsches Reich Bl. 5/6 gest. (etwas fleckig, Mi. 180,-, Auszeichnung 20,- Euro) 70,–

10060 Europa, Partie von etwa 60 postfr. Blöcken, meist osteuropäische Gebiete, mit besseren wie u.a. Bulgarien Bl. 53B, 80/81 und 105 (Mi. zusammen 175,-), ungezähnten Ungarn-Blöcken inkl. Bl. 126B, 128B, 137B, 140B und Bl. 147B (Mi. zus. 210,-) etc. 70,–

10061 Europa, Sammlungsbestand in neun Alben mit versch. Teilsammlungen, meist Osteuropa, dabei Polen von alt bis neu, Bulgarien, CSSR ab 1918, Jugoslawien, Kosovo-Slg. aus 2001-2010 70,–

10062 Europa-Union, CEPT, 1956/1986, gest. Slg. der Gemeinschaftsausgaben, u.a. mit Jahrgang 1956 kpl. inkl. Luxemburg, sowie von 1978-1986 nahezu kpl., in drei Borek-Vordruckalben 70,–

10063 Europa-Union, CEPT, Mitläufer, postfr. Slg., von 1977/2001, im E-Buch. Dabei ca. 40 Blöcke, u.a. Rumänien Bl. 147, über 300 Einzelwerte etc. 70,–

10064 Europa-Union, CEPT, Nebengebiete, Slg. mit Mitläufern inkl. Jugoslawien Nr. 548/51 postfr. u. gest., Bulgarien Bl. 112 und 116 postfr. u. gest., KSZE mit diversen Blöcken, teils ungezähnt, usw. 70,–

10065 Europa-Union, CEPT, gest. Slg. der Gemeinschaftsausgaben 1956/1983, anfangs mit einigen Lücken, von 1962-1983 (ohne Andorra 1972) kpl., in zwei Leuchtturm-Vordruckalben 70,–

10066 Europa-Union, CEPT-Miläufer, interessante Partie inkl. seltenen privaten Rumänien-Vorläufer-Ausgaben, Jugoslawien KB 1361-62I gest. u. postfr., II postfr., weitere KB inkl. 1598-99I/II etc. 70,–

10067 Europa, kleiner Karton mit Österreich und UNO, Liechtenstein, der 90er Jahre auf sog. Sammelblättern mit postfr./gest. Werten, sowie FDCs, bis 1999, dazu zwei Alben mit Marken-Sammlungen, sowie acht Bund-Jahrbücher 60,–

10068 Europa, "Sammelsurium" nur älterer Ausgaben diverser Gebiete, dabei u.a. Großbritannien Nr. 92/97 (Mi. 170,-), Schweiz usw., im E-Buch 50,–

10069 Europa-Union, CEPT, Slg. Gemeinschaftsausgaben 1956/1965, dabei u.a. Luxemburg 1956 ungebr., 1957 postfr. usw., im Leuchtturm-Vordruckalbum 50,–

10070 Europa, zweibändige Block-Slg. mit über 230 nur verschiedenen Ausgaben, günstiger Ausruf! 45,–

10071 Europa-Union, CEPT, postfr. Slg. Mitläufer 1977-1988, dabei alleine 39 Blöcke u. Kleinbögen, inkl. Bulgarien Bl. 112, Rumänien Bl. 177 usw., im Lindner-Ringbinder 40,–

10072 Europa, Partie mit postfr. Ländersammlungen wie u.a. Färöer 1975-1984 kpl. (Mi. 139,-), UNO Genf 1969/80 (80,-), Guernsey 1978/85 (160,-) und Jersey 1978/84 (114,-) 35,–

10073 Europa-Union, CEPT, gest. Slg. der Gemeinschaftsausgaben, mit Luxemburg 1956, Liechtenstein 1960 usw. 35,–

10074 Europa-Union, CEPT, postfr. Slg. der Gemeinschaftsausgaben von 1972-1986, im E-Buch. Hoher KW! 35,–

10075 Westeuropa, postfrische Block-Sammlung auf selbstgest. Blättern in neun Ringbindern, dabei knapp 1000 versch. Ausgaben der 30er bis 90er Jahre, sortiert von Andorra bis Zypern, eine genaue, mehrseitige Aufstellung vorhanden, günstiger Stückpreis 700,–

10076 Skandinavien, Zusammenstellung von fast nur Spitzenwerten inkl. Dänemark Nr. 29IYA und 32 ungebr. (Mi. 290,-), 66 u. 81 gest. (240,-), 180-81 postfr. (350,-), dito Grönland Nr. 8-16 (250,-), Norwegen Nr. 72-74 (480,-), 236 (80,-), Spitzenwert Finnland Nr. 1 gest., repariert (Mi. 3500,-), Schweden seltene UPU-Serie Nr. 159-73 postfrisch (1300,-), sowie Porto Nr. 7Aa gest., seltenes Angebot! Günstiger Ausruf! 600,–

10077 Westeuropa, Blöcke, Album mit u.a. Frz. Zone Baden Bl. 1A/B, inkl. Bl. 1B PF IV (Mi. 370,-), DDR Bl. 13 zweimal postfr. und einmal mit Ortsstempel (Mi. 350,-), etwa 350 Blöcken Bund/Berlin, u.a. Bund Bl. 2 achtmal postfr. (224,-), ferner Belgien, Monaco Bl. 1 postfr. und gest. (240,-), Schweiz Bl. 9 postfr. (110,-) usw. 250,–

10078 Westeuropa, Sammlung, meist Deutsches Reich, im uralten Schaubek-Vordruckalbum. Dabei Brustschilde in stark untersch. Erhaltung ab Nr. 1, viel Infla inkl. Nr. 119/38, je gebr. u. ungebr. kpl., sowie viel III. Reich ab Nr. 479/81, mit Nothilfesätzen 1933/35 ungebr. (Mi. 440,-), allen Winterhilfen, Nr. 702/13 gest., 773/78 gest. usw. Dazu Zonen und Belgien ab Nr. 7/9 250,–

10079 Westeuropa, postfr. Zusammenstellung mit Aland-Inseln inkl. 55,- Euro Nominale, Großbritannien, Griechenland, Irland, Finnland, Niederlande usw., je mit vielen kpl. Sätzen. Mi. rund 2500,-/3000,- 220,–

10080 Westeuropa, meist postfrischer Sammlernachlaß in zehn meist Vordruckalben, dabei Niederlande von 1960-89 weitestgehend kpl., zusätzlich viele Markenheftchen, Liechtenstein, Österreich 1958-2001 augenscheinlich postfrisch kpl., Bund und DDR. Hoher KW! Dazu ein Block-Engros-Bestand postfrisch mit 200,- Euro Nominale, günstig! 200,–

10081 Westeuropa, postfr. Partie mit u.a. Belgien inkl. Eurozeit, Großbritannien inkl. Regionalmarken, Insel Man Porto Nr. 1/8I im kpl. postfrischen Bogen (Markenwert alleine schon 4500,- Mi.), Italien, Luxemburg, Norwegen mit etwa 700,- NKr. Nominale, UNO inkl. Markenheftchen usw. 200,–

10082 Westeuropa, Nachlaß mit u.a. Belgien inkl. Eisenbahnpaketmarken, Luxemburg, Österreich-Slg. ab 1945 (Nr. 721) bis 1963 kpl. inkl. allen besseren Ausgaben, z.B. Nr. 929/32, 952/54, 960/63, 984/87, sowie CEPT-Slg. ab 1956 im Vordruckalbum 180,–

10083 Westeuropa, Partie, meist Deutschland, mit Zeppelinbrief von 1936, Bund ungebr. Heuss-Ganzsachen inkl. P45I, P46II, DDR mit Bl. 10IV postfr. (Mi. 400,-), Bl. 13 mit Ortsstpl. (180,-), Bl. 15 postfr., Europa mit Niederlande Nr. 672/76 auf FDC etc. 180,–

10084 Westeuropa, Markenheftchen, saubere MH-Slg. von Belgien bis Vatikan, total 137 MH, bis auf wenige postfr. von Finnland und Schweden alle gest., was deutlich seltener ist, inkl. Frankreich mit Rotkreuz, Schweiz etc. 160,–

10085 Westeuropa, Sammlernachlaß im Karton, dabei gest. Abo-Sammlungen der Länder Spanien, Zypern, Holland, teils zweifach, bis 1999, sehr guter Teil Österreich alleine in vier Bänden bis 2017, über 3000 England-Werte, Schweiz-Slg. etc. 160,–

10086 Westeuropa, ohne Deutschland, Partie von etwa 660 postfrischen Blöcken und Kleinbögen der 70er/80er Jahre, sortenreich, mit vielen verschiedenen Gebieten. Dazu wenig Übersee. Enormer KW! 160,–

10087 Westeuropa, Partie mit u.a. Deutschem Reich Nr. 556/64 auf Satzbrief (Mi. lose 160,-), einer Zeppelin-Karte Olympiafahrt 1936, rund 100 Blöcken und Kleinbögen (Mi. ca. 900,-), inkl. DDR Bl. 10 u. 13 postfr., Bund Bl. 2 postfr. u. gest., einigen Markenheftchen inkl. MH 40 usw. Dazu einige Japan-Blöcke 130,–

10088 Westeuropa, Zusammenstellung mit Irland ab 1922, inkl. Nr. 41/51 usw., bis in die 90er Jahre, Liechtenstein postfr. und versandstellengest. mit 700,- Michel, sowie Zypern inkl. Türkisch-Zypern. Mi. 1700,- 130,–

10089 Westeuropa, fünf alte Auswahlhefte Bund/Berlin und DDR ab 50er Jahre, sowie Österreich, alles postfr. und offensichtlich ohne Entnahmen. Nettoauszeichnung bei 30% Michel 830,- Euro, Mi. somit rund 2500,- 130,–

10090 Westeuropa, reichhaltiger Nachlaßbestand in zehn Alben und vielen kpl. belassenen Abotüten, dabei viel Österreich aus 1972 bis ca. 2000 in Sammlungen und häufig doppelt gesammelt, dazu Belege, Maximumkarten, FDCs, 10er-Bögen, ähnlich Liechtenstein postfr./gest. mit Extras, etwas Schweiz und UNO 130,–

10091 Westeuropa, Steckkarten-Partie mit u.a. Frankreich postfr., Alt-Italien Parma Zeitungsmarken Nr. 1/2 ungebr. (Mi. 900,-), Königreich Nr. 9 auf Bfst. (200,-), Liechtenstein CEPT 1960 auf FDC etc. 120,–

10092 Skandinavien, Partie mit Aland 1984-1992 postfrisch in Viererblöcken, sowie viermal gestempelt lose, dazu MH, etwas Färöer. Mi. ca. 1000,- 110,–

10093 Skandinavien, Bestand von 3000 Werten, mit Dänemark ab Klassik inkl. Nr. 1, Nr. 11(2), 24 per zwei (Mi. 150,-), Finnland ab Nr. 13, Norwegen ab Nr. 4, sowie sehr viel Schweden ab Klassik, mit Nr. 9/12, Dienst u. Porto mit Nr. 1/9, meist ungebr. Hoher KW! 100,–

10094 Westeuropa, Blöcke, postfr. und gest. Partie von etwa 220 Blöcken, inkl. Bund Bl. 2 mehrf., Monaco, Portugal, Vatikan usw. Mi. rund 1200,- 100,–

10095 Westeuropa, 22 Jahreszusammenstellungen, meist Skandinavien, dabei Färöer-Inseln 1981/1991 kpl., viermal Aland inkl. zweimal Euro-Zeit mit über 50,- Euro Nominale, Irland usw. 90,–

10096 Westeuropa, Nachlaß mit u.a. Österreich vor 1937, dabei Nr. 340/59 zweimal postfr., San Marino, postfr. Slg. UNO Genf und Wien im Borek-Vordruckalbum, Vatikan postfr. usw. 90,–

10097 Westeuropa, Slg. in zwei Alben, dabei Belgien mit u.a. Nr. 914/21 postfr., Luxemburg Nr. 552/54 auf FDC, 1200 gest. Österreich-Werte inkl. Nr. 155/56, 632/37 etc., sonst alles zwischen 1945 und 1995, in zwei Alben 90,–

10098 Westeuropa, Partie von 110 Markenheftchen, dabei u.a. Frankreich Rotes Kreuz, Jugoslawien, Norwegen, sowie viel Schweden inkl. 600,- SKr. Nominale 80,–

10099 Westeuropa, Posten mit gest. Slg. Deutsches Reich 1872/1932 auf Vordrucken, Bund-FDCs ab Nr. 71, H-Bl. 23 zusammen mit C/D-Paar Nr. 795 auf Brief (Mi. ca. 200,-), Bund-FDCs ab 1952, UNO postfr. mit Markenheftchen, Wien Euro-Ausgaben postfr. usw. 80,–

10100 Westeuropa, Abo-Nachlaß mit Bund-Jahrbüchern 1993-2000 kpl. (Mi. 890,-), Ganzsachen-Slg. Liechtenstein, FDCs Bund, Niederlande und Schweiz, im Karton 70,–

10101 Westeuropa, Lindner-Ringbinder mit etwa 130 Markenheftchen, meist Bund, inkl. MH 40, 57 Sport-Markenheftchen, einige Belgien-Heftchen postfr. und gest. etc. 60,–

10102 Westeuropa, E-Buch mit u.a. Berlin Nr. 103/5 und 120 gest., Bund Heuss Lumogen-Satz gest. (Mi. 450,-), vielen postfr. Automatenmarken, Albanien Nr. 198 postfr. per 22 (Mi. 330,-) usw., sehr günstiger Ausruf! 50,–

10103 Westeuropa, postfr. Aboposten, u.a. mit sechs Jahrbüchern (San Marino, Färöer, Schweden, EFTA), 16 MH Portugal Gebot

Andorra

10104 Andorra, kleine Slg. mit Französischer Post Porto Nr. 1/6, 8/11, je gest., sowie Spanische Post postfr., auf Vordrucken 35,–

Belgien

10105 Belgien, 1849-1944, interessante Sammlung im Leuchtturm-Vordruckalbum, mit einigen Leopold-Ausgaben, bis zum Franc-Wert, meist aber Semiklassik der 20er/30er Jahre gut besetzt und oft in postfrischer Qualität, mit Tuberkulose Nr. 244/49, Bl. 3, 4, 5, 6 (!), Rubens '39, große Orval-Blöcke usw., vieles in Aboqualität 300,–

10106 Belgien, 1928-1936, postfrische bzw. naturgemäß auch ungebrauchte Slg. der guten Vorkriegsjahre ab Nr. 235-43, mit Nr. 263II, 264IIb/c, 266-69, 282-98, 305-13, 315-21, 344-46, 366-72 postfr. (!), 378-92 postfr. (!), 396-400, 407-14, 434-50 usw. 250,–

10107 Belgien, E-Buch mit rund 3000 Werten, immer wieder mit besseren Ausgaben, ab Klassik, nur bis 1949. Dabei vielfach Nr. 3/4 und 7/8, viermal Nr. 9 (Mi. billigst 360,-), 10/13 mehrf. (Mi. billigst 250,-), 14/18 kpl., teils mehrf. (Mi. billigst 280,-), 35/38 per zwei (Mi. 160,-), 42/47 per vier (240,-), 81/88 mehrf., teils mit versch. Typen, 89/99 per zwei, 191/203, 288/90, 315/21, postfr. Bogenteil mit zehnmal Nr. 613Zf (Mi. 120,-), einige Blöcke usw. Mi. rund 4000,- 250,–

10108 Belgien, 1945-1969, interessante Sammlung, meist postfrisch, mit guten Ausgaben der 40er/50er Jahre, u.a. Nr. 830/34, Tuberkulose Nr. 914/21, 961/66, 989/91, 995/1000, zweimal Bl. 25 Antarktis, ab 1957 weitgehend kpl. Hoher KW und meist saubere Aboqualität 220,–

10109 Belgien, Sammlung, postfrisch, anfangs ungebr. und gest., mit viel 50er Jahre, Bl. 5 postfr., Bl. 26 postfr. usw., im dicken 64-Seiten-Album. Michel zu DM-Zeit bereits 5000,- 220,–

10110 Belgien, zwei neuwertige Leuchtturm-Vordruckalben mit kpl. Vordrucktext von 1945/1982, die Jahre 1953/1982, bis auf wenige unbedeutende Werte, postfrisch kpl. inkl. allen besseren Werten wie Nr. 952/59, 967/86, 995/1000 (Mi. 150,-), Bl. 25/26 (215,-) usw. Mi. 2300,- 220,–

10111 Belgien, 1849/1964, Slg. ab Klassik, mit Nr. 1/2 (Mi. 155,-), 5/9 (Mi. billigst 370,-), 21 ungebr., 26, 104/9 ungebr., 191/203 ungebr., 230/43 (ohne Nr. 241) kpl., 244/49, 270/75, 291/97 usw., von 1959-1964 postfr. nahezu kpl., inkl. Bl. 26. Mi. knapp 2000,- 180,–

10112 Belgien, Sammlung ab Klassik, bis Anfang der 1960er Jahre, auf Schaubek-Vordrucken. Dabei Nr. 1, Nr. 2 per zwei, 6/18, 20/22 ungebr. ohne Gummi (nur mit 200,- Mi. gerechnet), 35/38, 42/47, 67/77, 89/99, 110/12 ungebr. usw. Mi. 2000,- 180,–

10113 Belgien, 1938-1960, postfrischer Sammlungsteil mit u.a. Blöcken 11 in Typen III/I-II, V/I, 12 in III/II, IV/II, V/II, VI/I-II, 14, 15, 25, besseren Ausgaben wie Nr. 495-96, 505-11, 528-34, 599, 996-7, 1000, 1032-33, 1051-53, 1127-34 usw. 160,–

10114 Belgien, 1851/1985, meist gest. Slg. ab Klassik, dabei u.a. Nr. 22, viele Eisenbahnpaketmarken usw., im SAFE-Ringbinder. Mi. 1800,- 110,–

10115 Belgien, dickes Album mit etwa 3500 Werten, dabei Bl. 4/5 gest. (Mi. 140,-), rund 300 Werte mit Vorausentwertungen, viele Eisenbahnpaketmarken, sowie etwas Belgisch-Kongo im Anhang 100,–

10116 Belgien, 1965-1990, zweibändige, meist postfr. Slg., wohl überkpl., mit einigen Extras. Sehr hoher KW! 90,–

10117 Belgien, postfr. und gest. Zusammenstellung von rund 3000 Werten ab 1950, sortenreich, in zwei Alben. Dazu einige hundert Eisenbahnpaketmarken bereits ab der ersten Ausgabe. Hoher KW 90,–

10118 Belgien, 1953/1981, Slg., anfangs meist gest., von 1960-1981 quasi kpl. postfrisch inkl. Bl. 26, in zwei SAFE-Vordruckalben 80,–

10119 Belgien, Sammlungsteil nur mit Besonderheiten, dabei 26 postfrische MH, Schwarzdrucke, KB, 46 Vorausentwertungen aus ca. 1896-1941 etc. 50,–

10120 Belgien, zumeist postfrisches Vorkriegs-Slg. mit besseren wie Nr. 218-20, 235-41, 244-48, 278-79, 305, 312, 408-14, 434-41, 520-27 etc. 50,–

10121 Belgien, zumeist postfrischer Sammlungsteil mit besseren Vorkriegsausgaben (teils ungebr.) inkl. Nr. 61-66, 244-48, 407-14, Nachkrieg u.a. mit Nr. 1155-60 40,–

Bosnien und Herzegowina

10122 Bosnien-Herzegowina, Sammlungsteil ab Nr. 1-6, 10-17, teils versch. Zähnungen, 32-42, 52-56, 83 etc. 40,–

Dänemark

10123 Färöer, 1980-1992, große 20er-Bogen-Sammlung auf guten Blankoblättern, alles postfrisch und nahezu komplett, dabei auch viele MH, Mi. ca. 6800,-, selten angeboten! 700,–

10124 Färöer, 1980-1992, große gestempelte 20er-Bogen-Sammlung auf guten Blankoblättern, wohl nahezu komplett, dabei auch viele MH, Mi. ca. 6700,-, selten angeboten! 600,–

10125 Grönland, 1938-2008, nahezu kpl. Slg., meist gestempelt, im Vordruckalbum, ab Anfang schon gut besetzt mit Nr. 8/16, gepr. Debo, seltene Nr. 17/25 u. 20I-25I mit Attest Kaiser, später teils mit Varianten gesammelt, Zähnungen, auch einige Extras mit KLB usw. Mi. fast 4000,-, seltenes Angebot! 500,–

10126 Dänemark, 1851-1979, saubere, meist gestempelte Sammlung ab Mi.-Nr. 1 mit feinem Klassik-Teil in meist sehr guter Erhaltung, Nr. 21 mit Ringstempel "20", Dual z.T. spezialisiert, Nr. 32 mit auf dieser Ausgabe seltenem Ringstempel "1" groß, 40ZF, 66, 81(2), 84-96, 116-17, 143-45, 159-65, 177-79, 180-81 etc., ferner Porto und Avis Porto Nr. 1-13 kpl., Postfähre gut besetzt etc. Mi. 5000,-, im Anhang etwas Grönland und Thule 450,–

10127 Dänemark und Gebiete, interessanter Sammlungsbestand in sieben Alben, dabei Dänemark 1851-1980, ab Nr. 1, 7/8 mit Typen, Krönchen 1884 mit Nr. 11-15, Ziffern ab 1870 ebenfalls spezieller, Nr. 66 u. 81, 131/42 in Viererblöcken, ferner Lagerbestände ab Klassik, u.a. Nr. 1IIa (Attest Wahl), Flugpost 1929, Sammlungen Grönland mit Maximumkarten/Belegen bis 2008, Färöer 1975-2001 doppelt gesammelt im Lindner-T-Album etc. 400,–

10128 Dänemark, 1851/1944, gestempelte Slg. mit vielen besseren Ausgaben ab Klassik, beginnend mit Nr. 3, auf alten Vordrucken. Dabei Nr. 15, 22/31, 47/62, gute Nr. 66, 81, 84/96, 116/17, 143/45, Dienst ab Nr. 4/7, Porto Nr. 1/32, Postfähre-Marken ab Nr. 2, mit guter Nr. 4, Verrechnungsmarken Nr. 1/10, sowie Thule-Ausgaben Nr. 1/5. Mi. 3700,- 350,–

10129 Dänemark, 1904-1999, anfangs gestempelte, später postfrische Slg. in zwei Bänden, dabei u.a. Nr. 47/52, 143/45, H-Bl. 10/12, Nr. 177/79, ab 1966 augenscheinlich kpl. Dazu ein Band mit ca. 150 postfr. Eckrand-Viererblöcken der 60er/70er Jahre, sowie ca. 800 Bogenecken, häufig mit Zählnummern, Mi. 3200,- + Ecken etc. und hoher Nominalwert, günstig! 350,–

10130 Färöer, 1975-2007, postfr. weit überkpl. Slg. in fünf Lindner-T-Vordruckalben und auf selbstgest. Blättern, dabei zahlreiche Bogen und Kleinbogen, inkl. Jul-Marken, Markenheftchen usw., hoher Nominalwert, Mi. 3900,- + 350,–

10131 Dänemark (u. etwas Färöer), Zusammenstellung ab Klassik, u.a. sechsmal Nr. 1 (Farben), 3, 5(2), 8, 11(3), 12(4), 14(2), 15, 16(3), 17, 32, 81(2), 143-45(2), 185-94, Nachkrieg teils postfr., sowie Färöer postfr. Mi. 5500,-, günstig! 250,–

10132 Färöer, 1990-2010, zwei Bände mit zum einen gest. Abo-Slg. inkl. Blöcken, zum anderen auch einiges doppelt. Mi. 3800,- 220,–

10133 Färöer-Inseln, 1926-79, interessante Slg. mit vielen Vorläufern auf Dänemark (viele Briefstücke mit guten Stempeln), den ersten Ausgaben, MH etc. 200,–

10134 Färöer, 1981-192, umfangreiche postfr. Viererblock-Slg. auf guten Blankoblättern und wohl nahezu kpl. Mi. ca. 1350,- 160,–

10135 Färöer-Inseln, 1975/2001, sowohl postfr. als auch versandstellengest. je kpl. Sammlung im E-Buch. Dazu MH 2/8 ebenso postfr. u. gest. kpl. Mi. 1650,- 160,–

10136 Färöer-Inseln, Jahrbücher 1975/2000 postfrisch komplett. Die enthaltene Nominale beträgt schon 2100,- Dkr. (= 270,- Euro) 160,–

10137 Grönland, 1983-2005, postfr. überkpl. Slg. in zwei Lindner-T-Vordruckalben und auf selbstgest. Blättern, dabei Blockeinzelmarken, viele Markenheftchen (diese bis 2009), Heftchenblätter usw. Hoher KW! 160,–

10138 Dänemark, 1852-1925, Partie ab viermal Nr. 1, dabei zwei 2 Sk. blau, weitere Quadrate, Wappen 5 Ö. grün, "kleine 5" usw. 150,–

10139 Dänemark, 1851/1977, Slg. ab Klassik, beginnend mit zweimal Nr. 1, im Schaubek-Vordruckalbum, ferner Nr. 3/5, 12, 16/19, 32, 61, 81 u.v.m., bis 1968 alles gestempelt, später alles postfrisch. Mi. 2000,-, sehr günstiger Ausruf! 140,–

10140 Färöer-Inseln, 1975/2000, sauber postfr. und gest. Bestand mit vielen kpl. Sätzen, Blöcken, Markenheftchen, ab mehrf. MH 1/2, usw. Mi. 2600,- 140,–

10141 Färöer-Inseln, Jahrgänge 1993 u. 1994 kpl. in postfrischen Bögen, auf Lindner-T-Vordrucken. Gültige Nominale 3000,- DKr. (= 400,- Euro) bei einem vierstelligen KW 140,–

10142 Grönland, 1938-96, umfangreiche Slg. im Binder, ab Anfang und meist gestempelt, mit Nr. 8/16, ab 1950 nahezu kpl. bzw. überkpl. mit Belegen/Maximumkarten, auch MH, Pakke Porto, Neudrucke reichlich usw. 130,–

10143 Dänemark, Sammlungsteil ab 1969, sowie Hauptwert Gebiete, inkl. Postfähre mit seltenen Nr. 1-4, Dienst Nr. 4BZ, BY(2), 5AYb, 6YB, 10a/b, Porto ab Nr. 1, mit Nr. 9-18 kpl., 21, Thule, Grönland 120,–

10144 Dänemark, postfr. Lot mit besseren Werten, dabei Zeitungsmarke Nr. 14, Nr. 58 (mind. 150,- Mi.), 88x, y postfr. mit Wz. Z (mind. 240,-), 166/67, Postfähre Nr. 5, Porto Nr. 21 100,–

10145 Färöer, 1981-1992, umfangreiche gest. Viererblock-Slg. auf guten Blankoblättern und wohl nahezu kpl., Michel ca. 1200,- Euro 100,–

10146 Färöer-Inseln, Partie von 24 postfrischen Markenheftchen, dabei u.a. zehnmal gutes MH 2 (Mi. alleine 350,-) 80,–

10147 Grönland, 1996-2008, Markenheftchen-Slg., parallel in beiden Erhaltungen geführt (Nominale!), insgesamt 60 Heftchen, Mi. 1150,- 80,–

10148 Dänemark, 1851-1977, alte Slg. ab Nr. 1 auf Vordrucken, später über Strecken kpl., auch postfrisch 70,–

10149 Dänemark, Slg. Schmuck-FDCs, alle unbeschriftet, von 1987-2002 offensichtlich kpl., plus wenige ältere ab 1953, in drei Briefalben. Mi. 900,- ✉ 70,–

10150 Färöer-Inseln, Slg. Schmuck-FDCs, alle unbeschriftet, von 1980 bis 2002 offensichtlich kpl. in zwei Alben. Dazu einige H-Blätter. Mi. etwa 900,- ✉ 70,–

10151 Färöer-Inseln, postfrische, ab 1975, bis Anfang 2002, vollständige Sammlung. Mi. 750,- 70,–

10152 Färöer, Slg. Schmuck-FDCs, von 1975-1998, in drei Briefalben, dabei viele kpl. Sätze, hoher KW ✉ 60,–

10153 Färöer-Inseln, postfr. Slg. mit den Jahrgängen 1975/1991 komplett. Dazu Thule-Ausgaben Nr. 1/5 postfr, auf Leuchtturm-Vordrucken 60,–

10154 Färöer-Inseln, dekorative Jahreszusammenstellungen von 1980-1998 (ohne 1987) kpl., mit allen postfrischen Ausgaben 50,–

10155 Färöer-Inseln, 1975/89, postfrische, offensichtlich kpl. Slg. 40,–

10156 Grönland, Slg. Schmuck-FDCs der 80er/90er Jahre, im Ringbinder ✉ 40,–

Finnland

10157 Finnland, 1860-2001, Sammlung in vier Lindner-T-Vordruckalben, anfänglich gestempelt, aber bereits ab den 20er Jahren vermehrt postfrisch (nicht ungebraucht!) gesammelt, ab Beginn stark spezialisiert mit Zähnungen, Wasserzeichen, Markenheftchen usw., dabei zahlreiche bessere Werte wie u.a. Nr. 4/10 (wie üblich mit Einschränkungen, Mi. für einwandfrei 3470,-), Nr. 12/24 meist mehrfach, 27/34 postfr. (!), 35/47 ungebr., ab 1928 augenscheinlich nach Hauptnummer weit überkpl. mit u.a. Nr. 156I, IIa u. b, MH 1 u. 2 je mehrfach. Im Anschluß Auto-Paketmarken überkpl., Militärpost Nr. 8 etc. Mi. 8200,- + Zungenmarken (weitere 3470,- Mi., wenn voll gerechnet) 900,–

10158 Finnland und Aland, hochspezialisierte postfrische und gest. Spezialsammlung nur der Automatenmarken 1982-1994, Finnland alleine mit ca. 1000 weitgehend versch. ATM, z.B. auch Nr. 10 in großen Mengen, Aland mit über 80 ATM, alles sehr spezialisiert und nicht über den normalen Michel bewertbar! Seltenes Angebot! Günstiger Ausruf! 350,–

10159 Finnland, 1930/1995, postfr. saubere Sammlung mit u.a. guter Nr. 161, vielen Rotkreuz-Sätzen ab 1931 usw., von 1974-1995 offensichtlich kpl. Mi. ca. 1600,- 250,–

10160 Aland, 1984-2009, postfr. überkpl. Slg. in zwei Lindner-T-Vordruckalben und auf selbstgest. Blättern, dabei Zwischenstegpaare, Markenheftchen, Heftchen- und Folienblätter, Jul-Marken usw., dazu ein Band FDCs. Mi. 2300,- 220,–

10161 Aland, 1984-2009, postfr. seltenes Angebot einer fast kpl. Zwischensteg-Slg. (sog. "Gutter pairs") im Vordruckalbum. Sehr hoher Katalog- und Nominalwert 130,–

10162 Aland, umfangreiche Slg. mit Jahreszusammenstellungen in zwei Sammelbänden aus 1997-2019 rel. kpl., dabei auch einige KLB, hoher KW 110,–

10163 Finnland, 1865-1915, alter Posten ab acht Zungenmarken in üblich untersch. Erhaltung, dabei Besonderheiten 100,–

10164 Finnland, 1875-1930, gest. Lot immer fehlender Marken inkl. u.a. Nr. 11 (Mi. 600,-), 33/34 (155,-) und 161 (250,-) 100,–

10165 Finnland, 1885/1999, dickes E-Buch mit 2000 Werten, sowie etlichen Blöcken und Kleinbögen, dabei viele postfr. Ausgaben ab 1965 100,–

10166 Finnland, 1982-2003, postfrische Spezialslg. der Automatenmarken, im Ringbinder, dabei Papier-Varianten, Automaten-Nummern, z.B. Nr. 8 von "01" bis "39" kpl., Nr. 10 per 14, Nr. 12 versch. Werbezudrucke usw. Mi. 860,- inkl. etwas Euro-Nominale 100,–

10167 Aland, 1984-2009, postfr. Slg. im Vordruckalbum, annähernd kpl. (es fehlen wohl die Selbstklebenden) 70,–

10168 Aland, 1984-1994, postfr. u. gest. Slg. im Lindner-T-Vordruckalbum mit Kassette, wohl überkpl. mit einigen Extras 50,–

10169 Aland-Inseln, Jahrbücher 1994/2001 komplett, in DIN A4-Format, mit allen postfrischen Ausgaben aus Post-Abo. Hoher ehem. Postpreis und dekoratives Los 50,–

10170 Aland, Slg. Schmuck-FDCs, alle unbeschriftet, von 1984-2001 offensichtlich komplett, im Briefalbum ✉ 40,–

10171 Frankreich, 1849/1944, Sammlung mit vielen besseren Werten ab Klassik, im Leuchtturm-Vordruckalbum. Dabei über 70 Ceres- und Napoleon-Werte ab Nr. 2 (Mi. 1200,-), mit guter Nr. 17, gepr. Bühler (Mi. 4200,-), und Nr. 32 (1000,-), Allegorie bis 5 Franc, Nr. 151 postfr., gute Nr. 220/21 u. 242 ungebr., Nr. 229, 248 u. 326/27 je postfr., Pexip-Block usw. Mi. rund 15.000,- 1300,–

10172 Frankreich, 1945/79, kpl. Sammlung, meist postfrisch, anfangs auch wenig gestempelt. Dabei Bl. 4 postfr., gute Nr. 861/65 postfr., alle Sätze Persönlichkeiten kpl., nur 1954 ungebraucht, sonst alles postfr. etc., von 1957-1979 durchweg postfr. kpl. inkl. Philatec-Kleinbogen, in zwei Leuchtturm-Vordruckalben. Mi. 3500,- 500,–

10173 Frankreich, 1953/1999, umfangreicher, meist postfr. und gest. Bestand, chronologisch in vier Alben. Dabei Nr. 965/70 dreimal postfr. und einmal gest. (Mi. 200,-), 8200,- FFr. postfr. gültige Nominale (= 1260,- Euro) ab 1960, usw. 500,–

10174 Frankreich, 1945/1979, postfr. saubere Sammlung, lediglich ohne Nr. 862/64 und 989, kpl., mit allen besseren Werten wie Bl. 4, Nr. 865, 990, allen berühmten Franzosen-Sätzen, Philatec-Kleinbogen usw., im dicken, neuwertigen Leuchtturm-Vordruckalbum 350,–

10175 Frankreich, 1960/1995, postfrische, umfangreiche Sammlung, bis 1987 in zwei neuwertigen Lindner-T-Vordruckalben, später auf Lindner-T-Vordrucken. Alleine die enthaltene gültige Nominale beträgt 3500,- FFr. (= 540,- Euro) 300,–

10176 Frankreich, "Back of the book", Sammlung mit Porto Nr. 2, 3, 5, 8, 9a, 10-12, 14-18, 27, seltene Nr. 24 u. 34x(2) mit alleine 1800,- Michel, 32, 35, 44y, 57-67, Militär-Feldpost Nr. 1-9, gute Vorausentwertungen usw., günstiger Ausruf! 250,–

10177 Frankreich, 1939/1969, postfr. Slg. inkl. vielen kpl. Sätzen, Viererblöcken usw., alle vom Rand bzw. aus der Bogenecke (dort gefalzt, Marken alle postfrisch). Dabei u.a. Nr. 885/90 in Paaren (Mi. 140,-), Viererblock-Satz Nr. 948/53 (Mi. 144,-) usw. Mi. 2300,- 250,–

10178 Frankreich, 1945/1972, kpl. Sammlung mit Nr. 865 ungebr., 987/90 gest., fast alles weitere postfrisch, inkl. Bl. 4, allen Sätzen Berühmte Franzosen usw., im dicken, neuwertigen Leuchtturm-Vordruckalbum mit Schuber 250,–

10179 Frankreich, 1970-1992, postfr. kpl. Slg. in zwei Vordruckalben. Enthaltene gültige Nominale 2600,- FFr. (= 400,- Euro) 250,–

10180 Frankreich, 1849/1975, gest. Slg. ab Klassik, im Schaubek-Vordruckalbum. Dabei Nr. 3/4, 10/11, 18/22, 36, Allegorie teils nach Typen spezialisiert, Nr. 305/10 usw. Mi. 2500,- 220,–

10181 Frankreich, 1945/1978, gest. Slg., ohne Bl. 4, Nr. 885/90 und wenige unbedeutende Werte, nahezu kpl., mit berühmten Franzosen-Sätzen, Nr. 861/65 usw., im neuwertigen Leuchtturm-Vordruckalbum 220,–

10182 Frankreich, ca. 1860/1991, Sammlung, der Zeitraum von 1960-1991 postfr. sehr reichhaltig und offensichtlich vollständig, zusätzlich mit diversen Markenheftchen, in zwei Alben. Alleine die gültige Nominale beträgt 3300,- Fr. (= 500,- Euro), dazu einige ältere Werte ohne Berechnung 220,–

10183 Frankreich, 1853-42, Sammlungsteil der gesuchten Jahre mit besseren wie Nr. 76, 82, 99, 181-83, 242A, 305-10, 335-40, seltenem Block-Herzstück gest. mit zweimal Nr. 353 u. 356, 415-22, 442 usw. 180,–

10184 Frankreich, 1852-2000, Slg. im Schaubek-Vordruckalbum sowie einem Ergänzungsband, beginnend mit Napoleon/Ceres, ab etwa 1920 relativ kpl. bis in die 70er Jahre, danach spärlicher, im Anhang Porto, Unesco etc. Hoher KW! Günstiger Ausruf! 160,–

10185 Frankreich, Posten von rund 6000 Werten, sortenreich, in Tütchen, Umschlägen und auf Steckkarten, meist gestempelt, aber auch mit postfrischen Ausgaben inkl. vielen hundert FFr. gültiger Nominale 150,–

10186 Frankreich, 1946-1990, meist postfr. Lagerbestand in vier dicken Steckbüchern, dabei Rollenmarken, Markenheftchen inkl. Rotes Kreuz, Randstücke usw., hoher Nominalwert 140,–

10187 Frankreich, 1968/1986, postfr. kpl. Sammlung, zusätzlich mit einigen Markenheftchen, im neuwertigen Vordruckalbum. Die enthaltene gültige Nominale beträgt bereits 1800,- FFr. (= 280,- Euro) 140,–

10188 Frankreich, zwei Lagerbücher ab Klassik, mit alleine über 220 Werten Napoleon und Ceres, teils als Slg. aufgebaut, sehr hoher KW! 140,–

10189 Frankreich, überwiegend postfrische Slg. in zwei Vordruckalben, aus 1960-1986, ab 1964 postfr. über weite Strecken kpl. Mi. über 1150,- 120,–

10190 Frankreich, 1960/1984, postfr. kpl. Slg. in zwei SAFE-Vordruckalben, einmal in edler Skai-Ausgabe, enthaltene gültige Nominale bereits 1400,- FFr. (= 215,- Euro) 110,–

10191 Frankreich, 1849-1979, Slg. auf Schaubek-Vordrucken ab Nr. 3, dabei Nr. 32 (Mgl.), viel Allegorie bis zur 5 Fr., Merson, meist jedoch nach 1945, dabei die 70er Jahre postfr. rel. kpl. 100,–

10192 Frankreich, 1849/1980, Slg. von 2000 Werten, beginnend mit 30 Werten Ceres u. Napoleon ab Nr. 3, im dicken E-Buch, ferner Nr. 589/93, von 1962-1980 alles postfrisch mit alleine 700,- FFr. gültiger Nominale (= 110,- Euro) 100,–

10193 Frankreich, 1943-1969, postfrische Slg. auf Leuchtturm-Vordrucken (von 1849-1969) in zwei Klemmbindern, mit guten Ausgaben, u.a. Persönlichkeiten, Rotes Kreuz, Block 4, Zus.-Dr., Ämter, Mi. über 1000,- 100,–

10194 Frankreich, Vorausentwertungen, Slg. von über 100 Werten mit Vorausentwertungen, dabei Nr. 116Val und II (Mi. 235,-), 120Va und 122V (Mi. zusammen 140,-) etc. 100,–

10195 Frankreich, postfrische Zusammenstellung der 50er bis 80er Jahre, mit einer gültigen Nominale von ca. 1300,- FFr. (= 200,- Euro) nach 1961 — 100,—

10196 Frankreich, Klassik (bis 1872), Partie mit u.a. nach Auszeichnung teuren Farben Napoleon, Nr. 25(2), 26 ungest. in II. Wahl, 47 in ungestempelt seltener Erhaltung (zusätzlich ebenfalls gest.) etc. — 80,—

10197 Frankreich, Markenheftchen, Partie von 52 postfr. und gest. Heftchen der 80er/90er Jahre, offensichtlich nur verschiedene. Der ehem. Postpreis betrug bereits 1150,- FFr. (= 180,- Euro) — 70,—

10198 Frankreich, 1967/1977, postfr. kpl. Slg. im Borek-Vordruckalbum. Enthaltene gültige Nominale bereits 520,- FFr. (= 80,- Euro) — 60,—

10199 Frankreich, gest. Slg. von 1800 Werten, mit zweimal Nr. 16, sonst nur der Zeitraum 1995/2014. Dazu einige Blöcke — 60,—

10200 Frankreich, meist postfr. Partie mit u.a. etwa 650,- FFr. gültiger Nominale (= 110,- Euro), in zwei E-Büchern — 60,—

10201 Frankreich, "Back of the Book", Partie mit Dienst für Europarat und UNESCO reichhaltig, meist postfr., Porto inkl. zweimal Nr. 93/97 postfr. (Mi. 140,-), sowie etwas Befreiungskomitee Algerien. Mi. 900,- — 50,—

10202 Frankreich, Dienstmarken für Europarat, Nr. 1/46 postfr., gest. und auf FDCs je kpl. Dazu Dienst für Unesco Nr. 1/44 ebenso postfr., gest. und auf FDCs je kpl., im SAFE-Ringbinder mit Schuber — 50,—

10203 Frankreich, Slg. ab Klassik, mit über 40 Werten Ceres u. Napoleon, Allegorie bis 5 Fr. (Nr. 76), Nr. 99 per zwei usw. — 50,—

10204 Frankreich, acht Vorphila-Briefe aus 1780-1820, meist Marseille ✉ — 50,—

10205 Frankreich, Markenheftchen, Slg. von 33 MH, postfr. und gest., der ehem. Postpreis betrug bereits 600,- FFr. (= 90,- Euro) — 45,—

10206 Frankreich, 1960/1972, postfrische, offensichtlich nahezu kpl. Slg. im Album — 40,—

10207 Frankreich, Markenheftchen, postfr. kleine Slg. der 80er/90er Jahre, im Lindner-Ringbinder, enthaltene Nominale 440,- FFr. — 40,—

Gibraltar

10208 Gibraltar, 1886-1976, ungebrauchte, später postfrische Slg. ab Nr. 2, mit Nr. 20, 27(2), 35, 61/62, ab 1949 postfr. inkl. Nr. 124 und 134-47 (Mi. 275,-) kpl. (!), Mi. 1150,- — 150,—

Griechenland

10209 Griechenland, Posten mit meist besseren Ausgaben, ca. aus 1934-2004, in allen Erhaltungen, dabei 30er/40er Jahre mit Nr. 345, 372, postfr. Nr. 527/29 (Mi. 285,-), zwei Zensurbriefe, Besetzung Türkei ex Nr. 2-15I (Mi. 220,-), sowie Olympia-Ausgaben aus 2004 — 150,—

10210 Griechenland, E-Buch mit über 1000 Werten, beginnend mit 70 großen und kleinen Hermesköpfen, sowie im Anhang einige Nebengebiete, Kreta ab Nr. 1, Epirus ab Nr. 2 etc. — 90,—

Großbritannien

10211 Großbritannien, 1840/2008, umfangreicher gestempelter Bestand ab Klassik, chronologisch in sechs Alben. Schwerpunkt bei den ersten Jahren (Michelwert bis 1902 alleine 21500,-!), mit dreimal Nr. 1, Nr. 13/14 mehrfach, 12 Werten ex Nr. 18/22, Nr. 23/27, 32/34, 35 per drei (Mi. 1200,-), 39 per zwei, 45 per zwei, 48 mehrf., 70/71 mehrf., 72/81 kpl., meist mehrf., 82/84 mehrf., usw. Mi. gesamt 33.000,- — 1500,—

10212 Insel Man, postfrische, umfangreiche, von 1973-2002 vollständige Sammlung im Leuchtturm-Ringbinder. Dabei viele Randstücke, Bogenecken, über 100 Zwischenstegpaare, sowie Porto Nr. 1/24 kpl., inkl. Nr. 1/8I in dekorativen postfr. Bogen. Mi. 6000,- — 500,—

10213 Großbritannien, 1841-1918, gestempelte Spezialsammlungs-Partie mit vielen interessanten Werten, u.a. Nr. 13z Breitrand, 14a, 15 Breitrand, 18I, 20I Breitrand, 22, 17x Pl. 7-9, 17y Pl. 13-15, 20I, 24 Pl. 7-14, 27, 28 Pl. 5-10, u.a. Eckrand (!), 30, 31, 33, 36 (Pl. 1, 4, 5, 6, 8, 10-16, 19, 20), 37, 38c, 39, 40 Pl. 1/2, 41 (Pl. 11, 12, 14-16), 44 Pl. 13-17, 45, 47 (Pl. 4, 5, 6, 7, 8, 10-16), 48 Pl. 15-16, 51 Pl. 17-23, 52, 58, 62, 70-83 kpl. (!), 86-97, 101, 141-42III etc., günstiger Ausruf! — 450,—

10214 Großbritannien, Partie von geschätzt rund 20.000 Werten, vor rund 40 Jahren in fünf Plastikschachteln sortiert und seit dem unberührt. Wir sahen auf Anhieb diverse klassische Werte, einige davon mit einem Michelwert von alleine rund 3500,-, haben wir aufgrund der besseren Übersicht auf Steckkarten sortiert. Dabei u.a. Nr. 78 und 81 mehrfach, Nr. 82, 101 u.v.m., sicherlich ergiebige Fundgrube mit immensem KW — 450,—

10215 Großbritannien, ca. 1841-1980, Partie auf Blankoseiten in alten Heften, Klassik mit vielen mittleren Werten (aber keinen "Katalogschlagern"!) wie Nr. 11, 18, 25(3), 62(3), 76-79, 82, 115(2), Nachkrieg oft postfrisch (Nominale), Mi. über 11.000,-, dabei auch etwas Inseln etc., günstiger Ausruf! — 450,—

10216 Insel Man, 1973/2001, sowohl postfr. als auch versandstellengest. je komplette Slg. in drei Alben. Dazu Porto mit guten Nr. 1/8I im dekor. kpl. postfrischen Bogensatz, mittig gefaltet. Mi. 6800,- — 450,—

10217 Insel Man, postfrische, von 1958-1992 quasi kpl. Slg. im Borek-Vordruckalbum. Dazu Porto Nr. 1/8I im dekorativen kpl. postfr. Bogensatz, mittig in der Zähnung gefaltet, Marken alle tadellos (Mi. der losen Marken schon alleine 4500,-!) — 450,—

10218 Insel Man, 1958/1985, postfrische, ab Nr. 1 kpl. Sammlung, im alten Borek-Vordruckalbum. Dazu Porto gute Nr. 1/8I im kompletten, gefalteten Bogensatz (Markenwert alleine 4500,- Mi.!) 400,–

10219 Isle of Man, 1958-1997, postfr. überkpl. Slg. in sechs meist Lindner-T-Vordruckalben, dabei Regionalausgaben inkl. allen Unternummern kpl., ab 1973 kpl. mit zahlreichen (Klein-) Bogen, Markenheftchen, Portomarken, Zwischenstagpaaren usw. Mi. 4200,- 400,–

10220 Kanalinseln, postfrische Partie mit über 50 Markenheftchen, dabei etwas Alderney, ferner Jersey ab Nr. 1, bis 1985 kpl. im Vordruckalbum, Guernsey Zusammendruckbögen, Insel Man Porto gute Nr. 1/8I im kompletten Bogensatz, mittig gefaltet (Mi. lose bereits 4500,-) usw. 400,–

10221 Großbritannien, 1841/1970, gestempelte Sammlung mit vielen besseren klassischen Ausgaben. Dabei u.a. viereckig geschnittene Nr. 5 (Mi. 500,-), Nr. 14/15, 27/30, 48, 72/81, ohne Nr. 80, kpl. (Mi. 850,-), 82, 86/97, 101, 102/15 usw. Mi. 4600,- 350,–

10222 Kanalinseln, Nachlaß mit u.a. Jahrbüchern Jersey und Guernsey, etlichen postfr. Zwischenstegpaaren Guernsey, Ganzsachen, Insel Man gute Porto Nr. 1/8I im dekorativen postfr. Bogensatz (mittig gefaltet, Mi. lose schon 4500,-) usw. 350,–

10223 Großbritannien u. Commonwealth, ca. 1890/1950, Sammlung von 44 z.T. besseren Belegen aus dem Commomwealth, u.a. Karte aus Sierra Leone 1892 nach Deutschland, Singapur, Grenada, Mauritius, Ceylon etc., sowie viel Königin Viktoria, gutes Lot ✉ 300,–

10224 Großbritannien, 1840/1925, gestempelte Slg. meist der klassischen Ausgaben ab Nr. 1, mit Nr. 13, 15, 24/25, 27/30, guten Nr. 77/78 per zwei, 79, 82, 86/97 meist mehrf., Nr. 101 per drei, usw. Mi. 4400,- 300,–

10225 Großbritannien, 1840/1970, gest. Slg. mit Schwerpunkt bei den Ausgaben bis 1900, im Schaubek-Klemmbinder. Dabei Nr. 1, 13/20, 22/25, 32, 41/42, 86/97, 101 usw. Mi. rund 4000,- 250,–

10226 Großbritannien, 1841/1930, gest. Slg., meist vor 1900, mit u.a. Nr. 13, 23/25, 27/29, 71, 72/76, 78, Nr. 79 und 81 per zwei, gute Nr. 84, 86/97 gest., zusätzlich (ohne Nr. 92/93) ungebr. kpl. etc. Mi. 4000,- 250,–

10227 Insel Man, 1958/1989, postfr. kpl. Sammlung im Leuchtturm-Vordruckalbum. Dazu einige Markenheftchen und Porto kpl., inkl. Nr. 1/8I im seltenen kpl. Bogensatz (Mi. loser Markenwert schon 4500,-!) 250,–

10228 Kanalinseln, postfrische Partie mit etlichen, meist großformatigen Markenheftchen Alderney, Jersey und Insel Man, sowie Insel Man Porto Nr. 1/8I im seltenen kpl. Bogen (Markenwert lose schon 4500,-) 250,–

10229 Großbritannien, 1847/1960, Slg. ab Klassik, mit Nr. 7, 13/14, 20, 25 per drei, 27, 28/30, 70, Nr. 127/40 spezialisiert, sowie etwas Auslandspostämter, im SAFE-Ringbinder. Mi. 2200,- 180,–

10230 Großbritannien, Slg. ab Klassik, beginnend mit Nr. 3/4, im dicken Album. Dabei Nr. 48, zweimal Nr. 78 (Mi. 320,-), zweimal Nr. 86/97 (400,-), 101, 102/15, teils mehrfach. Mi. bis 1902 bereits 2400,-, dazu die nachfolgenden rund 2000 Werte unberechnet 180,–

10231 Kanalinseln, postfrischer Bestand mit u.a. über 70 Markenheftchen Guernsey und Insel Man, ferner Insel Man Porto Nr. 1/8I per 100 (Mi. 4500,-) im kpl. postfr. Bogen usw. 160,–

10232 Großbritannien, 1840-1912, alter Bestand mit vielen Victoria-Werten ab Nr. 1, dabei auch gute hohe Shilling-Werte, viele versch. Platten-Nr. etc., günstiger Ausruf! 150,–

10233 Großbritannien, 1840/1980, Slg. mit Schwerpunkt Klassik ab Nr. 1, mit Nr. 32, 72/79, 86/97, 101 usw. Mi., nur der Ausgaben bis 1900, alleine 2000,-. Die nachfolgenden Ausgaben unberechnet dazu 140,–

10234 Insel Man, sortenreiche Zusammenstellung, meist postfr., etwas gest., ab Nr. 1/11, bis 1998, chronologisch in zwei dicken E-Büchern. Dabei eine Vielzahl kpl. Sätze, etwa 150 Blöcke u. Kleinbögen etc. Mi. 2400,- 140,–

10235 Kanalinseln, 1974-2000, sehr saubere postfrische und gestempelte Slg. von kpl. Zusammendruck-Bögen und Kleinbogen, gesamt 94 Stück, z.B. Isle of Man Nr. 325-27 MHB, 353-59 MHB etc., hoher KW! 140,–

10236 Großbritannien, Partie von 2000 gest. Werten ab Klassik, auf Albenblättern. Dabei Nr. 20(2), 77/79 (Mi. 500,-), 86/97, teils mehrf., zweimal Nr. 101 (200,-) usw. Nur die Ausgaben bis 1900 haben schon einen Michelwert von 2000,- Euro, danach unberechnet 130,–

10237 Guernsey, 1958/1992, postfr. kpl. Sammlung, aufgelockert durch etliche Markenheftchen-Zusammendruckbogen, einer Vielzahl Zus.-Drucke usw., in zwei Borek-Vordruckalben. Dazu etwas Alderney. Mi. rund 1200,- 130,–

10238 Großbritannien, gestempelter Sammlungsteil der Jahre 1940-59, mit u.a. Nr. 251-54, 278-81, meist I/II, sowie Portomarken reichlich ab P1-10, mit Nr. 15, 22, 51, je postfrisch, dito Nr. 15 (selten!), ebenso 67 etc. 120,–

10239 Großbritannien, 1841-1940, Slg. ab geschnittenen Viktoria (u.a. Paar 2 P. blau), später auch Bogenzähler etc., untersch. Erh. 100,–

10240 Großbritannien, überwiegend postfrische Slg. in zwei Vordruckalben aus 1964-1986, ab 1972 postfr. augenscheinlich kpl., dabei etliche Markenheftchen mit besseren "Story of ...", Automatenmarken, Regionals usw. Mi. über 850,- 100,–

10241 Isle of Man, 1995-2009, Slg. von elf Jahrbüchern und Jubiläumsausgaben, dabei u.a. viele Kleinbogen, hoher Nominalwert, Mi. der losen Marken bereits über 1050,- 80,–

10242 Alderney, postfrische, ab Nr. 1, bis Ende 2001 komplette Sammlung, zusätzlich mit einigen Zwischenstegpaaren, u.a. Nr. 13/17, 26/36, 49/53 usw. 70,–

10243 Großbritannien, kleine gest. Slg. der ersten Jahre, bis 1920, u.a. mit Nr. 7, 14 usw., auf alten Vordrucken, Mi. 1000,- 70,–

10244 Großbritannien, Porto-Ausgaben, Partie mit u.a. Nr. 55/67 postfr. (Mi. 100,-), 68/73 fünfmal postfr. (100,-), 74/100 postfr., teils mehrf., usw. 35,–

Irland

10245 Irland, 1937-1989, postfr. Slg. in zwei Vordruckalben mit kpl. Text ab 1922, dabei die Ausgaben von 1960-1989 kpl., dazu einige ältere Ausgaben. Mi. 1250,- 130,–

10246 Irland, ca. 1922-40, meist postfr. kl. Partie besserer Werte u. Wz., dabei Nr. 87bZ, 71Z (kopfsteh. Wz. vom Rand), ex Nr. 40/51 (Mi. 316,-), 14I etc. 70,–

10247 Irland, 1922, Mi.-Nr. 40A per 100, 41A per 200 und 43A per 300, alle gestempelt, Fundgrube! 30,–

Island

10248 Island, Zusammenstellung mit u.a. guten und seltenen, meist postfrischen Ausgaben wie Nr. 103 (ungebr.), 124-40, 142-146, 161 und Dienst Nr. 44-59, Mi. nur dieser Ausgaben schon über 3300,-, günstiger Ausruf! 300,–

10249 Island, interessante Partie ab Klassik, bis ca. 1940, meist ungebrauchte Erhaltung, dabei Nr. 3A ungebr., altsign., 7A ohne Gummi, 16/17 ungebr. (Mi. 170,-), Freimarken 1920 u. 1931 teils postfr. mit Gegenüberstellung der Ätzdrucke (ca. 460,-), seltener Lokaldruck Nr. 141 ungebr., altsign. (Mi. für postfr. 950,-), Lokal 112/13 ungebr. (ca. 120,-), zweimal 122/23, 161 ungebr. (200,-), 215A/B, 303/10 postfr., Michel, soweit rechenbar, ca. 1900,- 250,–

10250 Island, 1945/1993, gest. kpl. Slg. im KABE-Vordruckalbum 120,–

10251 Island, kleine Zusammenstellung ab 1876, mit u.a. Nr. 8/9, 52 ungebr., 183/86 ungebr., 200/203 usw. 25,–

Italien

10252 Toskana, alte Slg. ab Nr. 1 gestempelt und ungestempelt, Nr. 2(2), 4 vielfach, dito die nachfolgenden Werte, Nr. 10, 17, 18a/b, 10a(8), 10b(5), 20a/b(4), 21(8) etc. Mi. rund 22.000,-, erhaltungsgerecht bewertet, günstiger Ausruf! 700,–

10253 Italien, Karton mit ca. 27.000 älteren Werten (aus dem Reservelager eines ehemaligen Auswahlversandes), da die meisten Werte 2,-/3,- Mi. pro Stück stehen, immenser Katalogwert 400,–

10254 Italien, etwas Fiume, San Marino etc., Sammlernachlaß mit etwas Klassik, u.a. Parma Nr. 1, Toskana Nr. 5x, 6y, 7y, 15, Hauptwert aber nach 1900, z.B. mit Nr. 740-45 postfr., 758-59 postfr., 760 ungebr., 793-94 postfr., dito 920, Nachkrieg viel postfrisch. Mi. über 12.000,-, günstig! 400,–

10255 Sizilien, Slg. von 21 Werten ab Nr. 1, 2(3), 3(7), 4(4), 5(2), 6(2) und 7 (ungestempelt mit kl. Loch und seltene gestempelte Marke). Mi. etwa 11.000,-, günstiger Ausruf! 400,–

10256 Italien, 1951-2008, postfr. Slg. in fünf Lindner-T-Vordruckalben (Texte ab 1945 kpl.), dabei bessere Werte wie u.a. Nr. 859, 877/78, die Jahrgänge 1953/54 kpl., inkl. Nr. 920, ab 1957 weitestgehend kpl., teils mit Blockeinzelmarken, Paketmarken usw. Mi. 3300,-, hoher Nominalwert 350,–

10257 Italien, ausschließlich postfrische Zusammenstellung nur guter Ausgaben inkl. Nr. 183-85 (Mi. 190,-), 479-87 (ohne Nr. 483, Mi. 480,-), 528-31 (400,-), Ital. Bes. Kupa Nr. 12 (220,-), Laibach Nr. 33 (120,-), sowie Bes. Montenegro Nr. III/IV (sehr selten, Mi. 2670,-), günstig! 350,–

10258 Italien, ca. 1861-1930, interessante Partie in untersch. Erhaltung ab Klassik, dabei ex Nr. 1/7 (3 gepr. Richter), auch Neudrucke, 11 ohne Gummi, Zeitung 61/66 ungebr. (Mi. 140,-), 77 postfr., 84 postfr., 125, Miliz 1928 mit Nr. 275/78 150,–

10259 Italien, ca. 1948-54, meist postfr. Partie mit besseren Werten, dabei Nr. 774/76 (Mi. 150,-), 772 postfr., 784/85 ungebr., Ausgaben 1949/50 postfr., dito aus 1951 postfr. (Mi. 280,-), 920/21 (etwas tropisch) 150,–

10260 Italien, 1949/1966, gest. Slg. mit u.a. Nr. 784/85, 797, 830/31, 837/38 usw., auf Borek-Vordrucken. Mi. 1000,- 90,–

10261 Italien, Partie von 1800 Marken, beginnend mit diversen Alt-Italien-Werten inkl. Nr. 22 gest., in zwei E-Büchern 80,–

10262 Italien, Partie von etwa 1000 Werten auf Albenblättern. Dabei Dienst Nr. 7/8 gest. (Mi. 300,-), weitere Nr. 8 ungebr. (120,-), acht gest. Paketmarken usw. 50,–

Jugoslawien

10263 Jugoslawien, nur Portomarken, sehr hochwertige postfr./ungebr. Sammlung ab Nr. 1-13, mit zusätzlich Nr. 1-13K (!), 1-13F (vertauschter Aufdruck, I mit II, so gut wie keine kpl. Serien existent!), 14-29 meist dopp., 30(2), 27-34Y mit dreimal dem Höchstwert, ein Kopfsteher, 37-43IIU in Paaren (!), 44-47IIAx/y (!), 64-68I/II, 100-12 etc. Seltenes Angebot! 350,–

10264 Jugoslawien, 1918-1959, hochwertiger Sammlungsteil mit guten Ausgaben ab Anfang, z.B. Nr. 41 gest., 63 gest., 65 postfr., 83, gute Portomarken, u.a. P30 ungebr., P34Y gest., Aufdrucke mit Nr. 164b, 249-54, 272-74, 486-91I/II, 729-30 (Auflage nur 20.000!) etc. 220,–

10265 Jugoslawien, 1918-1968 (und Dienst), im wesentlichen postfrische Slg. (anfänglich naturgemäß auch etwas ungebraucht), ab Nr. 1, mit guten frühen Ausgaben wie Nr. 17IIB, A19I, A20, Aufdrucke "SHS" Nr. 55-61, 63-87 kpl. (!), danach viel Material, Nachkrieg mit u.a. Nr. 786-87 usw. Hoher KW! 220,–

10266 Jugoslawien, sortenreiche Partie von 3400 Werten ab erster Ausgabe, in zwei Alben. Dabei Nr. 1/16, 19/20I/II, 243/48, 515/20 in Paaren, 677/88 ungebr., 738/49 gest., 751/54 postfr. und gest., 776/87, 804/11, je gest., viele Zwangszuschlagswerte usw. 180,–

10267 Jugoslawien, 1918-1962, reichhaltige Slg. ab Anfang, mit guten Ausgaben wie Nr. 17IA, 18II, Kehr-Aufdrucken 33-40K, 42-50K, Nr. 70, Kettensprenger ungez., seltene 129I gest. (Mi. "-.-"), Nachkrieg mit guten Serien Flora u. Fauna usw. Hoher KW! 160,–

10268 Jugoslawien, postfr. Slg. von 280 verschiedenen Kleinbögen aus dem Zeitraum 1969/1987, in vier neuwertigen Lindner-T-Alben je mit Schuber. Mi. 1200,- + die ehemals teuren Alben 140,–

10269 Jugoslawien, Album mit rund 1500 Werten ab erster Ausgabe, dabei u.a. Nr. 548/51, 611/15, zweimal Nr. 622/27 postfr., 738/749, etwas Alt-Kroatien und Montenegro etc. 90,–

Liechtenstein

10270 Liechtenstein, 1957/1987, Sammlung kompletter Bögen, meist postfrisch, wenig gestempelt, in zwei Ordnern. Dabei viele bessere wie u.a. Nr. 377/79 (Mi. 500,-), 386/88 (360,-), 391/94 (600,-), 614 per zwei (140,-), 828/29 (190,-), Dienst Nr. 57/68 (280,-), alle genannten postfrisch, usw. Mi. 12.000,-, seltenes Angebot! 900,–

10271 Liechtenstein, Slg. nur der frühen Spitzen-Ausgaben ab Nr. 1-3X/Y, teils zusätzlich gest. (Mi. 1200,-), 12I, 46-52B (465,-), 51A (300,-), 53-60 (1000,-), 78-81 (345,-), 94-107 teils A/B/C (2400,-), 108-13 (640,-), 114-15 (700,-), 119 (700,-), 119-24 teils in beiden Erh. (1210,-), 143-47, 285-87 (200,-), 309 (280,-), sowie Dienst mit Nr. 8B und 10 (Mi. 1130,-), günstiger Ausruf! 900,–

10272 Liechtenstein, 1912/1981, umfangreiche Sammlung mit vielen besseren Ausgaben in zwei Vordruckalben. Dabei Nr. 1/3, 46/52B, 53/60, 61/62A/B, 65/81, seltene 82/89 (!), 90/93, 107 gest., 108/13, 116/18, seltene 119/21 (!), 122/24, 126/39, 143/48, 149/50 gest. u.v.m. Mi. 8000,-, mit so vielen teuren Spitzenwerten selten angeboten! 800,–

10273 Liechtenstein, 1912/1975, umfangreiche, gestempelte Sammlung mit einer Vielzahl besserer Ausgaben im Leuchtturm-Klemmbinder. Dabei Nr. 1/3 mehrf. inkl. Nr. 2/3y, zweimal Nr. 53/60 (Mi. 650,-), 65/81 (505,-), 94/107 (ohne Nr. 105, aber mit 106A/B, Mi. 700,-), 110/12, 114 (160,-), 140 (300,-), 143/50 (640,-), 186/91 (230,-), 334/37 im seltenen Bogensatz mit Ersttagsstempel (Mi. 1050,-) usw. Mi. 8400,- 700,–

10274 Liechtenstein, 1977-1993, postfr. Sammlung kompletter (!) Bögen, Mi. 10250,-, wobei der ehem. Postpreis bereits 5800,- SFr. betrug (= 5600,- Euro) 600,–

10275 Liechtenstein, postfrische Slg., von 1970-2016 kpl., in zwei neuwertigen Leuchtturm-Vordruckalben. Alleine die gültige Nominale nach 1996 beträgt 1080,- SFr. (= 1100,- Euro) 600,–

10276 Liechtenstein, 1996/2006, postfr. kpl. Sammlung, zusätzlich mit einigen Kleinbögen. Die enthaltene Nominale beträgt bereits 880,- SFr. (= 900,- Euro) 450,–

10277 Liechtenstein, 1917/1996, riesiger Bestand, anfangs ungebraucht und gestempelt, später nur noch postfrisch und gest., chronologisch in drei dicken Alben. Dabei Nr. 4/42 vielfach kpl., 45/52 mind. einmal, 65/70 mehrf., eine große Menge postfr. kpl. Sätze usw. Mi. 13500,- 400,–

10278 Liechtenstein, 1945/1996, sauber gestempelte, kpl. Slg. mit allen besseren Ausgaben wie u.a. Nr. 243/47, allen Jagd- und Sport-Sätzen, Nr. 257/76, Bl. 4/6, 288/300, allen Gemälde-Sätzen, guten Nr. 304/5, 309 und 332/33 etc. Dazu einige Kleinbögen wie KLB Nr. 614, alles in zwei neuwertigen SAFE-Dual-Vordruckalben. Mi. 4000,- plus Alben 400,–

10279 Liechtenstein, 1978/1988, postfrische Sammlung von über 200 versch. Bögen, dabei eine Vielzahl kpl. Sätze, guter Kleinbogen der Nr. 734 usw. Mi. 5700,- 400,–

10280 Liechtenstein, 1991/2013, postfr. kpl. Sammlung im Leuchtturm-Vordruckalbum. Alleine die gültige Nominale ab 1996 hat bereits einen Frankaturwert von 980,- SFr. (= 890,- Euro) 400,–

10281 Liechtenstein, 1912/1995, postfrische, anfangs auch ungebrauchte Slg. ab Nr. 1/3 (Mi. 250,-), mit Nr. 4/44 kpl., 45/52 mind. einmal kpl. (Mi. ca. 600,-), inkl. Nr. 48A und 52B postfr., 56/59, 82/89 meist ungebr., 87 postfr. (Mi. zusammen ca. 600,-), 90/93, 186/91, Bl. 5, 198/210 postfr. usw., von 1961-1995 postfr. komplett. Mi. fast 4000,- 350,–

10282 Liechtenstein, 1917/2004, Slg. mit Nr. 17/42 zweimal postfr. (Mi. 130,-), 105 gest. (350,-), von 1961-2004 postfrisch kpl., in zwei zwar neuwertigen, aber aus Raucherhaushalt stammenden Leuchtturm-Vordruckalben mit Schuber. Alleine die gültige Nominale ab 1996 beträgt 350,- SFr. (= 350,- Euro) 300,–

10283 Liechtenstein, 1976/2007, postfr. kpl. Slg. in zwei neuwertigen Lindner-T-Vordruckalben je mit Schuber. Alleine die gültige Nominale ab 1996 beträgt bereits 500,- SFr. (= 510,- Euro), plus Alben 300,–

10284 Liechtenstein, gestempelte Slg. von über 200 verschiedenen Bogen, alle mit Ersttagsstempeln aus dem Zeitraum 1978/1988, im dicken Album. Dabei guter KLB Nr. 734, viele kpl. Sätze usw. Mi. knapp über 5000,- 300,–

10285 Liechtenstein, 1912/1987, postfrische, anfangs teils ungebrauchte Slg., ab Nr. 2/3, in zwei neuwertigen Lindner-Vordruckalben je mit Schuber. Dabei Nr. 108/13, 150, Bl. 4 postfr. usw., von 1956-1987 postfr. kpl. Mi. 2400,- 250,–

10286 Liechtenstein, 1918-1998, Slg. im dicken Steckbuch, anfangs gemischt, später postfrisch gesammelt, dabei u.a. Nr. 1/3, 46/52, 53/60, 65/70, 71, 78/81, 90/93, 116/18(2), 143/47, 148, 149/50, Bl. 2, ab 1950 augenscheinlich kpl. Mi. über 5000,- 250,–

10287 Liechtenstein, 1945/2008, gest. Slg. mit einigen Werten der ersten Jahre, von 1957-2008, nur ohne Nr. 398, kpl., im dicken KABE-Vordruckalbum. Mi. 3000,- 250,–

10288 Liechtenstein, Karton mit Uralt-Auswahlheften mit immer wieder besseren Werten, auch zusätzlich zwei alte Norwegen-Hefte etc. Fundgrube! Günstiger Ausruf! 250,–

10289 Liechtenstein, postfrische Sammlung von 1996-2012, dabei einige Jahrgänge zweifach. Die enthaltene gültige Nominale beträgt bereits 950,- SFr. (= 850,- Euro) 250,–

10290 Liechtenstein, sowohl postfrische als auch mit Versandstellenstempel je von 1985-1999 vollständige Sammlung, zusätzlich mit einigen Kleinbögen inkl. Nr. 1136 und 1151, sowie einigen Ganzsachen, auf einem dicken Stapel KABE-Vordrucken. Mi. 2900,-, wobei alleine die postfr. Ausgaben ab 1996 einen Frankaturwert von 320,- SFr. (= Euro 300,-) haben 250,–

10291 Liechtenstein, 1912/1985, Sammlung, teils mehrfach, mit u.a. Nr. 1/3 gebr. und ungebr. kpl., Nr. 4/42 kpl., 46/52B, 90/93, 104 ungebr., 108/11, Bl. 2 usw. Mi. 2700,- 220,–

10292 Liechtenstein, 1961/2001, postfr. kpl. Slg. mit zusätzlich Kleinbögen Nr. 449, 590, 614, 734, 988/89 usw., in zwei Borek-Vordruckalben. Mi. bis 1995 bereits 1900,- plus 230,- SFr. gültige Nominale ab 1996 (= 240,- Euro) 220,–

10293 Liechtenstein, 2000-2005, saubere postfrische Slg. mit einem Frankaturwert von rund 1000,- SFr. (= 950,- Euro) 220,–

10294 Liechtenstein, meist postfrische, anfangs ungebrauchte Slg. mit u.a. guten Nr. 1/3, 75/81, 97, 100, 183/85 postfr. usw., von 1961-1995 postfr. kpl., im Leuchtturm-Vordruckalbum, ferner Kleinbogen Nr. 988/89 und Nr. 1123. Mi. 2400,- 220,–

10295 Liechtenstein, Kleinbögen, postfr. Partie mit besseren wie u.a. Nr. 449 per drei, 590, 655/57, 734 per vier (Mi. 420,-), 988/89 per zwei usw., in drei Alben. Mi. 4300,-, sehr hoher ehem. Postpreis 200,–

10296 Liechtenstein, Posten mit postfr. Einzelwerten und Kleinbögen aus dem Jahr 2009, mit 287,- SFr. gültiger Nominale (= 270,- Euro). Ferner die gleichen Ausgaben mit 287,- SFr. Postpreis nochmals auf FDCs, sowie eine Sammlung von 1956/1964 (ohne CEPT 1960) kpl. 200,–

10297 Liechtenstein, ca. 1939-94, saubere postfrische Slg. in drei Steckbüchern, teils bis zu dreimal angelegt, zusätzlich etwas gestempelt, sehr hoher KW alleine durch die Materialmenge! 200,–

10298 Liechtenstein, dicker Stapel kpl. postfrischer 20er-Bogen der 60er bis Anfang 90er Jahre, der lose Markenwert beträgt bereits 6300,- Mi. 200,–

10299 Liechtenstein, postfrische Bogen-Sammlung der 80er/90er Jahre, alles in kompletten Sätzen. Mi. 3000,- bei 1640,- SFr. (= 1660,- Euro) ehem. Postpreis 180,–

10300 Liechtenstein, 1912-39, Slg. nur der guten frühen Jahre mit etlichen besseren ab Nr. 1-2y, seltener Nr. 39U, 17-39 zweifach, 46-52B, 45A, 48A, 50A, 52A, 55, 71, 94-101, 122, 140-41 usw., günstig! 160,–

10301 Liechtenstein, 1965/1995, gest. kpl. Viererblock-Slg., alle mit zentrischen Versandstellenstempeln, Mi. loser Markenwert alleine schon 3500,- 160,–

10302 Liechtenstein, 1965/2001, postfr. kpl. Sammlung im neuwertigen Leuchtturm-Vordruckalbum mit Schuber. Mi. bis 1995 bereits über 1000,-, plus 225,- SFr. (= 214,- Euro) gültige Nominale aus dem Zeitraum 1996/2001 160,–

10303 Liechtenstein, 1982/1996, postfr. Viererblock-Slg. im neuwertigen SAFE-Ringbinder. Dazu einige Kleinbögen, u.a. KLB Nr. 903. Mi. 2300,- 160,–

10304 Liechtenstein, Slg. ab den frühen Ausgaben bis 2001, ab etwa 1960 bis Ende sowohl postfrisch (mit Nominale) als auch gest. je praktisch kpl., günstig! 160,–

10305 Liechtenstein, 1976/2007, kpl. versandstellengest. Slg. im Lindner-Ringbinder. Mi. 2000,- 150,–

10306 Liechtenstein, 1944/1995, postfr. Slg. von rund 1500 Bogenecken, beginnend mit zweimal Nr. 238/39, Markenwert alleine schon etwa 2500,- Mi. 140,–

10307 Liechtenstein, 1965/2001, postfr. kpl. Slg. im E-Buch, Mi. bis 1995 bereits über 1000,- plus 225,- SFr. (= 214,- Euro) gültige Nominale nach 1996 140,–

10308 Liechtenstein, 1980/2001, sowohl postfr. als auch versandstellengest. je kpl. Slg. in zwei Alben. Mi. 2250,-, wobei alleine 200,- SFr. postfr. gültige Nominale nach 1996 enthalten ist ✉ 140,–

10309 Liechtenstein, Posten mit über 70 Kleinbögen, postfr. Jahrgänge 70er Jahre auf Steckkarten, sowie etwa 250,- SFr. (= 230,- Euro) gültige Nominale ab 1996 140,–

10310 Liechtenstein, Sammlernachlaß ab Anfang, z.B. Nr. 1-3 per drei, 11-16, 48B, Hauptwert der postfrische Teil bis etwa 1988. Mi. 2700,-, günstig! 140,–

10311 Liechtenstein, postfr. Partie kpl. Bogen der 60er/80er Jahre, Mi. 3500,- 140,–

10312 Liechtenstein, versandstellengest. Slg. von über 1000 Werten, alle aus der Bogenecke, ab Ende der 50er Jahre bis ins Jahr 2000, im dicken Album, reiner Markenwert schon knapp 2000,- Mi. 140,–

10313 Liechtenstein, 1917-1999, saubere postfr. (anfangs wenig ungebr.) Slg. in zwei Leuchtturm-Vordruckalben, über Strecken kpl. Mi. 1600,- 110,–

10314 Liechtenstein, 1954-1995 augenscheinlich kpl. postfrisch im Leuchtturm-Vordruckalbum 110,–

10315 Liechtenstein, 1917/1981, anfangs ungebrauchte und später postfrische Slg., mit Nr. 4/16, 63, je ungebr., Nr. 243/46, 338/41, je postfr., usw., von 1961-1981 postfr. kpl., inkl. Nr. 490, 614 und 734 je im Kleinbogen, in zwei Borek-Vordruckalben. Mi. knapp über 1000,- 100,–

10316 Liechtenstein, 1936-64, Slg. inkl. Bl. 2 postfr. u. gest., Bl. 3 ESST, Bl. 6(2), guten Ausgaben wie Nr. 116-18, 147, 199-201, 211-17. 268-75, 307, 327-28, 391-94, 399-401 postfr. u. gest. etc., günstig! 100,–

10317 Liechtenstein, 1961/1997, postfr. kpl. Slg. in zwei Vordruckalben, dazu einige Bogen/Kleinbogen, u.a. KLB Nr. 449, 590, 614 usw. Mi. bis 1995 1600,- plus 70,- SFr. (fast 70,- Euro) gültige Nominale ab 1996 100,–

10318 Liechtenstein, 1976/1982, Viererblock-Slg. postfrisch und mit zentr. ESST je kpl. Dazu die postfrischen Einzelwerte von 1983/1995 kpl. Mi. 2400,- 100,–

10319	Liechtenstein, Nachlaß mit etlichen Gedenkheftchen inkl. postfr. Ausgaben, u.a. Nr. 198/201, 207/10 und 214/17 je in postfr. Viererblöcken (Mi. 220,-), einige Jahrbücher, u.a. mit 120,- SFr. (= 110,- Euro) gültiger Nominale ab 1996, Steckkarten-Material usw. Dazu diverse Literatur der Liechtenstein-Philatelie		100,–
10320	Liechtenstein, Partie der 60er/90er Jahre postfrisch, mit einer Vielzahl kpl. Sätze, in zwei Alben. Mi. 2400,-		100,–
10321	Liechtenstein, Slg. Schmuck-FDCs, alle unbeschriftet, von 1981-2006 offensichtlich komplett, Mi. 1800,-	✉	100,–
10322	Liechtenstein, Slg. Schmuck-FDCs, von 1972-2003 offensichtlich kpl., in drei Brief-Alben. Mi. 1900,-	✉	100,–
10323	Liechtenstein, Slg. von etwa 1200 postfr. und gest. Werten, sowie rund 300 Schmuck-FDCs, in vier Alben		100,–
10324	Liechtenstein, gest. Partie Kleinbögen, mit besseren wie u.a. Nr. 706/9, 717/19, 734 usw., im Album. Mi. 1600,-		100,–
10325	Liechtenstein, postfr. Partie Kleinbogen, dabei einige bessere, u.a. Nr. 449, 655/57, 706/9, 717/19 usw., in zwei Alben. Mi. 2000,-		100,–
10326	Liechtenstein, postfr. Partie mit Nr. 1/3 (Nr. 2 ungebr., Mi. 400,-), Nr. 72/74 (260,-), 126/39 (300,-) usw.		100,–
10327	Liechtenstein, postfr. Slg. ab 1960, bis in die 90er Jahre, in zwei E-Büchern, dabei eine große Anzahl kpl. Sätze, Mi. 1700,-		100,–
10328	Liechtenstein, postfr. Slg. mit einigen besseren der 50er Jahre, u.a. Sport-Sätze von 1956/1958, CEPT 1960 usw., bis 1995, in zwei Alben. Mi. 1700,-		100,–
10329	Liechtenstein, 1973/2001, komplette Slg. Schmuck-FDCs in drei Alben. Mi. 1400,-	✉	90,–
10330	Liechtenstein, postfr. und versandstellengest. Zusammenstellung der 80er/90er Jahre, mit u.a. 44,- SFr. postfr. gültiger Nominale (= 45,- Euro), Kleinbogen Nr. 734 postfr. und gest. (Mi. 175,-), Dienst Nr. 20/34 postfr. (100,-), 57/68 siebenmal postfr. inkl. einem Bogenecken-Viererblocksatz, etc. Mi. 1000,-		90,–
10331	Liechtenstein, 1912-1988, gest. Slg. im Leuchtturm-Binder, ab Nr. 1-3, mit CEPT 1960, die letzten Jahre kpl. in sauberer Abo-Qualität, vierstelliger KW!		80,–
10332	Liechtenstein, Nachlaß von rund 1000 Belegen, mit vielen Ganzsachen, Schmuck-FDCs und Maximumkarten, bis 2010, günstig!	✉	80,–
10333	Liechtenstein, Slg. kompletter Bögen, meist postfr., wenige gest., dabei u.a. KLB Nr. 590/92 postfr. und gest., KLB Nr. 655/57, 706/9 u. 717/19 je postfr. etc. Mi. 2000,-, wobei der Postpreis bereits 1060,- SFr. (= 970,- Euro) betrug, sehr günstig!		80,–
10334	Liechtenstein, postfr. Slg., von 1975-1991 zweifach kpl. Mi. 1200,-		80,–
10335	Liechtenstein, postfr. und gest. Partie mit u.a. Nr. 289/300 gest., Sport-Sätzen von 1955/56 gest. usw., von 1961/1979 sowohl postfr. als auch gest. je kpl. Mi. 1300,-		80,–
10336	Liechtenstein, 1961/1993, postfr. kpl. Slg. im Album, Mi. 1000,-		70,–
10337	Liechtenstein, 1969/1995, postfr. kpl. Slg. in zwei Vordruckalben. Mi. rund 1000,-		70,–
10338	Liechtenstein, Blöcke, Partie mit u.a. Bl. 2 einmal postfr. und zweimal gest. (Mi. 240,-), Bl. 3 gest., KLB Nr. 449 postfr. usw., insgesamt 50 Stück		70,–
10339	Liechtenstein, postfr. Slg. der 60er/90er Jahre, teils zweifach geführt, mit vielen kpl. Sätzen, im Album. Mi. 1300,-		70,–
10340	Liechtenstein, 1968/1986, postfr. kpl. Slg., zusätzlich mit Kleinbögen der Nr. 881/83 und 903, auf Vordrucken. Mi. 700,-		60,–
10341	Liechtenstein, Sammlung Schmuck-FDCs, alle unbeschriftet, von 1975-1990 komplett, Mi. 750,-	✉	60,–
10342	Liechtenstein, postfr. Slg. Kleinbogen, dabei u.a. Nr. 706/9, gute Nr. 734, 780/90 kpl. etc. Mi. 860,-		60,–
10343	Liechtenstein, 1961-1975, saubere postfrische Slg. mit vielen Viererblöcken, zusätzlich wenig gest. unberechnet. Mi. 1100,-		50,–
10344	Liechtenstein, 1970/1987, postfr. kpl. Slg., zusätzlich mit einigen Kleinbögen, u.a. Nr. 734, auf neuwertigen Lindner-T-Vordrucken. Mi. 800,-		50,–
10345	Liechtenstein, Partie gest. Kleinbogen der 70er/80er Jahre, dabei u.a. mehrf. Nr. 706/9 und 717/19. Mi. 900,-		50,–
10346	Liechtenstein, postfrische, sortenreiche Zusammenstellung kpl. Sätze der 70er/90er Jahre im E-Buch, Mi. 1300,-		50,–
10347	Liechtenstein, Partie von über 200 Schmuck-FDCs der 60er/70er Jahre, mit vielen kompletten Sätzen. Mi. rund 1000,-	✉	45,–
10348	Liechtenstein, 1959/1989, postfr. Slg., von 1968 bis 1989 quasi kpl. Mi. rund 800,-		40,–
10349	Liechtenstein, 1962-1990, saubere postfr. Slg. Mi. 740,-		40,–
10350	Liechtenstein, Slg. Schmuck-FDCs, von 1974-1989, in zwei Briefalben, dabei viele kpl. Sätze	✉	40,–
10351	Liechtenstein, ausbaufähige Sammlung ab Nr. 1/2, mit Nr. 100 gest., 104 mit Mängeln gest. usw., im Vordruckalbum		40,–
10352	Liechtenstein, Europa-CEPT-Ausgaben 1961-65, 1967-69, 1974-75, 1978-79 und 1986 je 100mal postfrisch, Mi. 1870,-		30,–
10353	Liechtenstein, Slg. Kleinbögen gestempelt, dabei u.a. Nr. 734, 780/87 usw. Mi. 580,-		25,–
10354	Liechtenstein, Lot mit Nr. 55 sauber ungebr. (Mi. für postfr. 340,-), Dienst Nr. 40/41Y usw., sehr günstig!		Gebot

10355 Luxemburg, 1945/1999, komplette, saubere postfrische Slg. mit allen besseren Ausgaben wie Bl. 5/7, Nr. 478/83, 488/89 im Paar, 490/500, allen Caritas- und CEPT-Sätzen usw., in zwei neuwertigen Lindner-T-Vordruckalben je mit Schuber 500,–

10356 Luxemburg, 1945/1999, kpl. postfrische Sammlung mit allen besseren Ausgaben, z.B. allen Caritas- und CEPT-Ausgaben, Nr. 478/83, 488/89 im Paar, 490/94, Bl. 5/7 usw., in zwei neuwertigen Lindner-T-Vordruckalben je mit Schuber 500,–

10357 Luxemburg, Sammlung mit etlichen Blöcken, ab Bl. 2, mit Bl. 3 postfr. (Mi. 120,-), Paar Nr. 488/89, Dienst inkl. seltener Nr. 3 gest. (sign., Mi. 3000,-), Nr. 4 gest. (750,-), 6/7 ungebr. (365,-), 23 ungebr. (220,-), 30 ungebr. usw., auf Vordrucken 450,–

10358 Luxemburg, 1852-1997, reichhaltige Slg. ab Nr. 1-4 im dicken Vordruckalbum, mit vielen guten Ausgaben, Kinder-Serien, Nachkrieg rel. kpl. (viel postfrisch in den letzten Jahren) 350,–

10359 Luxemburg, 1859-1978, anfänglich üblich gemischter, im Nachkriegsteil jedoch allermeist postfrischer Sammlungsteil ab ungebr. Nr. 3, mit Nr. 28 ungebr., 39 gest. per zwei, guten Serien wie Nr. 240-44(2), 245-49, 287-89, 296-301, 315-20, 333-38 gest., 439-41 u. 468-73 postfr., 478-83 gest., 468-73 postfr. (Höchstwerte per zwei), 552-54(2), 468-73 auf seltenem FDC, 572-74 etc. Mi. 5700,- 300,–

10360 Luxemburg, 1852-1988, Sammlungsteil, anfänglich meist gestempelt, Nachkrieg überwiegend postfrisch, inkl. Nr. 2(2), 3 gest., dito 5, 8, 10, bessere ungebr. wie Nr. 27, 52 u. 76, gute Serien wie Nr. 213-17, 227-31, 252-56 (diese postfr.), 333-38, 382-86, 555-57 (gest.) etc. Mi. 4500,- 250,–

10361 Luxemburg, über 1000 Schmuck-FDCs, alle unbeschriftet, mit einer Vielzahl kpl. Sätze ab 1956 bis 2020. Mi. geschätzt 3/4000,- ✉ 250,–

10362 Luxemburg, 1852-1992, anfänglich gestempelte, ab den 20er Jahren dann meist postfrische (wenig ungebr.) Sammlung im DAVO-Vordruckalbum, dabei u.a. Nr. 1, 36, 45/56, 57/65, 72/83, 92/106, ab 1925, ohne Blöcke und Intellektuelle, relativ kpl. Mi. über 3000,- 220,–

10363 Luxemburg, 1859/2000, umfangreicher, postfr. und gest. Bestand, chronologisch in vier Alben. Dabei Nr. 6/7, 238 im postfr. Bogenecken-Viererblock, Kinderhilfen 1927 u. 1929 gest., viele postfr. Ausgaben ab Ende der 1950er Jahre etc. Mi. 4200,- 200,–

10364 Luxemburg, sortenreiche Partie mit über 3000 Werten ab Klassik, im dicken E-Buch. Dabei zweimal Nr. 1 (Mi. billigst 140,-), Nr. 11 (300,-), Nr. 50 zweimal gest., 92/106 gest., 144/46 gest., Kinderhilfssätze ab 1926, mit 1929 postfr., zweimal 1930 postfr., 1931, 1936/38, Bl. 5/6, Nr. 478/83 usw. Hoher KW! 180,–

10365 Luxemburg, 1852-1991, Slg. ab Nr. 1/2 breitrandig gest., mit besseren wie Nr. 56 gest., dito Nr. 82/83, 227-31, 240-44, 245-49, 252-56, 259-64, je gest., Bl. 3 postfr., Bl. 7 ESST, 488-89 postfr. etc. Mi. 3300,- 160,–

10366 Luxemburg, 1852-1997, Sammlungsteil ab Nr. 1(2), mit besseren wie Nr. 9 gest., dito Nr. 66B, vielen gesuchten Serien wie Nr. 245-49, 252-56, 259-64, Herzstück Bl. 7, Nr. 555 postfr., Nachkrieg meist postfrisch. Mi. 3100,- 160,–

10367 Luxemburg, Slg. Schmuck-FDCs, von 2000 bis 2017 offensichtlich kpl., alle unbeschriftet, Mi. 1200,- ✉ 150,–

10368 Luxemburg, Slg. Schmuck-FDCs, von 1999-2017 offensichtlich kpl., in fünf Ringbindern mit Schuber. Mi. 1250,- ✉ 150,–

10369 Luxemburg, Slg. Schmuck-FDCs, von 2001-2017 offensichtlich kpl., alle unbeschriftet, in drei Ringbindern mit Schuber. Mi. knapp 1200,- ✉ 150,–

10370 Luxemburg, ca. 1933-1957, postfr. Partie besserer Werte und Serien, dabei Caritas Nr. 240/44, 490/94, zweimal Nr. 552/54, zweimal Europa '56 u. '57 postfr. etc. Mi. 1250,- (für nur sauberes Material) 150,–

10371 Luxemburg, postfrischer Bestand mit 300 Blöcken und Kleinbögen, sowie über 4000 Werten, mit vielen kpl. Sätzen, einigen Bögen usw. Enorm hoher KW! 150,–

10372 Luxemburg, 1980-2005, saubere, sowohl postfrische als auch gestempelte Abo-Slg., dabei alleine rund 120,- Euro Nominale etc. 140,–

10373 Luxemburg, postfr. Sammlung mit fast ausschließlich Viererblöcken ab den 60er Jahren, bis 1998, vermutlich mind. einmal im Viererblock kpl., auf Blättern und in mehreren Alben. Mi. etwa 6500,-, sehr günstig! 140,–

10374 Luxemburg, 1960/2000, postfr. kpl. Slg. im neuwertigen KABE-Vordruckalbum, vierstelliger KW 130,–

10375 Luxemburg, 1964/1999, postfr. kpl. Slg. im neuwertigen Leuchtturm-Vordruckalbum. Mi. 900,- + Album 120,–

10376 Luxemburg, 1852/1985, Sammlung, beginnend mit Nr. 1 im "Zwergenschnitt", im SAFE-Ringbinder. Dabei viele Caritas-Sätze ab 1924, u.a. mit Nr. 208/12, CEPT 1956/57 usw. Mi. 1800,- 110,–

10377 Luxemburg, 1882/2001, Slg. mit u.a. Nr. 309/14, 333/38, CEPT 1956 gest., vielen postfr. Werten ab 1958, von 1972-2001 postfr. kpl., in vier Alben, vierstelliger KW 100,–

10378 Luxemburg, 1980/2000, postfr. kpl. Slg. im neuwertigen Lindner-T-Vordruckalbum mit Schuber. Mi. rund 800,- + Album 100,–

10379 Luxemburg, Zusammenstellung ab Klassik, mit Nr. 7, 8, 10, 16b, 23, 36, je ungebrauchte Nr. 11 u. 52D, später Nachkrieg der Hauptwert postfrisch. Mi. 2000,-, günstig! 100,–

10380 Luxemburg, 1945/1985, postfr. Slg. mit vielen kpl. Sätzen, bereits ab 1945, inkl. Nr. 468/73 usw., von 1958-1985 kpl., im neuwertigen SAFE-Vordruckalbum in edler Skai-Ausführung mit Schuber. Mi. 800,- plus Album 90,–

10381 Luxemburg, 1968/1990, postfr. kpl. Slg. im SAFE-Vordruckalbum 80,–

10382 Luxemburg, 1891/1996, Slg. mit vielen kpl. Sätzen, u.a. mehreren Kinderhilfe-Sätzen ab 1926, Caritas 1952 gest., vielen postfr. Ausgaben, u.a. von 1960-1996 (mit nur wenigen Lücken) kpl. etc. 70,–

10383 Luxemburg, gest. Slg. der 50er/60er Jahre, u.a. mit CEPT 1956/57, auf alten Borek-Vordrucken 45,–

Malta

10384 Malta, kleine Zusammenstellung, ungebr./gest., ab Victoria-Erstausgaben, dabei zweimal Nr. 1 (evtl. sogar eine Y), dreimal Nr. 2, einmal A, 199/213, Porto Nr. 1/10, 11/20 etc. 250,–

10385 Malta, 1968/1986, postfr. kpl. Slg. im Vordruckalbum. Dazu Vatikan postfr. aus gleichem Zeitraum kpl. 50,–

10386 Malta, 1964/1984, postfr. Slg., nahezu kpl. 45,–

Monaco

10387 Monaco, ca. 1885-1980, interessante Zusammenstellung in gemischter Erhaltung, ab Klassik mit frühen Charles Ausgaben aus Nr. 1-6, sowohl gest., teils auch ungebr., mit Nr. 5 u. 6 (!, alleine schon Mi. 1100,-), ähnlich ex Nr. 14/21 (mind. 380,- Euro), Lot Aufdrucke aus 1920, teils postfr. (ca. 600,-), Bl. 1 EST, 538/39 Paarsatz postfr., Porto Nr. 25/26, 40/57, sowie ungezähnter Vorlagedruck 742/43 mit Signum des Postmuseums. Sehr hoher KW! 400,–

10388 Monaco, 1885/1970, Slg. mit vielen besseren Ausgaben ab Nr. 1/7, mit u.a. viermal Bl. 1, Nr. 496 postfr. mit Zierfeld und Druckdatum, 653/56 postfr., postfrischen Sonderdrucken der Nr. 1415/20 (Mi. 440,-) usw. Mi. 3200,- 350,–

10389 Monaco, E-Buch mit knapp 1500 Werten ab erster Ausgabe, dabei Nr. 1/3, 5/6, 8, 15 ungebr. (Mi. 200,-), 16 mehrf., 46/48, 137 gest., Bl. 2, 348, 458/67, 497/501 usw. 130,–

10390 Monaco, sortenreiche Zusammenstellung von 1000 Werten ab Nr. 1, mit vielen postfr. Ausgaben, sowie diversen Blöcken und Kleinbögen, dabei u.a. KLB Nr. 2333/34B postfr. etc., in drei Alben 70,–

10391 Monaco, guter Kleinbogen Nr. 1423 sechsmal postfr. (Mi. 390,-) und fünfmal gest. (Mi. 325,-), sehr günstig! 30,–

Niederlande

10392 Niederlande, 1906-2000, anfänglich sauber ungebrauchte, ab den 20er Jahren vermehrt postfrische Slg. in sieben Lindner-T-Vordruckalben und auf selbstgest. Blättern, dabei bessere Werte wie u.a. Nr. 69/71, 81/88, 90, 95/96, 106, 110/11, 131, 133, 134/35, 138/40, 151/63, 168/69, 178/91, 243/44, 249/52, 357/74, ab 1941, bis auf Nr. 540/43, kpl., mit vielen Extras wie Kleinbogen, Markenheftchen, Dienst- und Portomarken, Rollenzähnungen inkl. Nr. 151/63B (diese gest.) usw. Mi. 8700,- 800,–

10393 Niederlande, 1852/2000, umfangreicher, postfr. und gest., sortenreicher Bestand von über 8000 Werten, davon fast die Hälfte vor 1960, etwa 280 Blöcke und Kleinbögen, sowie diverse Markenheftchen, chronologisch in sieben Alben. Dabei mehrfach Nr. 2, 16/18, viele Kinder-Sätze ab 1924, u.a. mit Nr. 164/66B gest., dreimal Nr. 205/12, 370/74 postfr., KLB Nr. 880/82 postfr. usw. Mi. 14.000,-, wovon etwa die Hälfte auf die Ausgaben vor 1960 entfällt 450,–

10394 Niederlande, 1923-2001, saubere postfrische Sammlungspartie in zwei dicken Bänden, ab etwa 1975 meist vierfach in Streifen bzw. später nur in Eckrand-Viererblöcken gesammelt 300,–

10395 Niederlande, 1852/1980, Slg. mit über 2000 Werten ab Klassik, dabei u.a. Nr. 1, 2 per drei, 12 (Mi. 180,-), 64 ungebr. (110,-), 81/89 gest., viele Kinder-Sätze ab 1924, Nr. 205/12, 243/44, viele postfr. Ausgaben ab 1945, Blöcke, Markenheftchen usw. Mi. etwa 3400,- 220,–

10396 Niederlande, 1867/1962, meist gestempelte Slg. auf alten Borek-Vordrucken, dabei Nr. 17/18, Nr. 100, 134/35, viele Kinder-Sätze ab 1924, Nr. 357/74 ungebr., 453/56 gest., 597/600 postfr. etc. Mi. 2400,- 220,–

10397 Niederlande, Sammlernachlaß in diversen Alben und Mappen im Karton, dabei guter Teil Zusammendrucke und Marken aus MH, postfrische und gestempelte Nachkriegssammlungen, Kleinbogen usw. Fundgrube! 220,–

10398 Niederlande, Sammlernachlaß, meist Nachkrieg, im Karton, versch. postfrische und gest. Sammlungsteile, postfr. Lager inkl. schönem Teil Bl./KB etc. 220,–

10399 Niederlande, interessante Zusammenstellung ab Klassik, Hauptwert der postfrische Nachkriegsteil, auch mit Blocks und Markenheftchen. Mi. rund 4200,-, wovon ca. 2/3 auf den postfrischen Nachkriegsteil entfallen, günstig! 220,–

10400 Niederlande, postfrischer, anfangs wenig ungebrauchter Bestand der 20er/50er Jahre, dabei eine große Anzahl kpl. Sätze inkl. viel "Voor het Kind", Nr. 597/600 zweimal postfr., 672/76 dreimal postfr. usw., im Album. Mi., nur bis 1959, schon 3600,-. Dazu einige spätere Ausgaben unberechnet 220,–

10401 Niederlande, 1970/2001, postfr. kpl. Slg. im KABE-Vordruckalbum. Dazu diverse Markenheftchen. Mi. 1600,- 180,–

10402 Niederlande, saubere postfrische, teils spezialisierte Slg. Markenheftchen, Mi. über 2300,- 180,–

10403 Niederlande, 1864/1990, umfangreiche Slg. mit insbesondere dem Zeitraum ab 1930, anfangs gebraucht und ungebr., ab den 50er Jahren postfrisch, im Importa-Vordruckalbum. Dabei eine große Anzahl kpl. Sätze, u.a. alle Kinder-Sätze ab 1930 usw., ab 1934, nur ohne Nr. 372/74, 580/81 und die Blöcke, nahezu kpl. Dazu einige Markenheftchen. Mi. 3000,- 160,–

10404 Niederlande, saubere postfrische Slg. Blöcke und Kleinbögen 1977-2001, Mi. über 2400,- 160,–

10405 Niederlande, 1945/1988, postfr. Slg. mit vielen kpl. Sätzen, u.a. etlichen Kinder-Sätzen ab 1950, von 1960-1988 quasi kpl., zusätzlich mit guten Kleinbögen Nr. 880/82 (Mi. 120,-), in drei neuwertigen Lindner-T-Vordruckalben (alleine den Ausruf wert!) 140,–

10406 Niederlande, Partie von etwa 3700 Werten ab Klassik, beginnend mit Nr. 2, bis etwa Ende der 1980er Jahre, chronologisch in zwei dicken Alben. Dabei Nr. 12 (Mi. 180,-), 134/35 postfr. (100,-), Kinder-Sätze, viele postfr. Ausgaben usw. Aufgrund der Menge hoher KW 140,–

10407 Niederlande, postfrischer Bestand der Gulden-Zeit, mit Markenheftchen, Bogenteilen, einigen Blöcken usw., alles offensichtlich nur 70er/80er Jahre. Mi. 5300,-, sehr günstig! 140,–

10408 Niederlande, reichhaltige Slg. ab der Klassik bis etwa 2000, parallel sowohl gest., als auch ungebr. (frühe Ausgaben, hier auch bessere) bzw. postfrisch gesammelt, z.B. mit Legions-Blockpaar. Mi. rund 3000,-, günstig! 140,–

10409 Niederlande, 1945/1993, gestempelte saubere Slg., lediglich ohne Nr. 455/56 und 580/81, nahezu kpl., zusätzlich mit einigen Zusammendrucken und Markenheftchen, im dicken KABE-Vordruckalbum. Mi. 1400,- 130,–

10410 Niederlande, 1852/1972, gest. Slg. ab Klassik, dabei bessere wie u.a. Nr. 14, 18, 19/27, viele kpl. Sätze, u.a. Kindersätze ab 1924, Nr. 205/12 usw., im Schaubek-Vordruckalbum. Mi. knapp 2000,- 120,–

10411 Niederlande, 1852/1981, Slg. ab Klassik, gebraucht und ungebraucht, im alten holländischen Importa-Album. Dabei Nr. 1/2, 4/6, 16, 29, 134/35, viele Kinder-Sätze ab 1927, von 1952-1960 nahezu kpl., usw. Mi. 1600,- 100,–

10412 Niederlande, 1940-1989, Slg. in drei Bänden, gemischt gesammelt in beiden Erhaltungen, dabei bessere wie Rembrandt Nr. 672/76, 588/92, 607/11, ab 1971 über weite Strecken postfr., sowie einige Abosendungen 100,–

10413 Niederlande, ca. 1975-2001, hauptsächlich postfrisch gesammelt, auch mehrfach, zusätzlich etwas gestempelt 100,–

10414 Niederlande, 1852-1940, meist gest. Sammlungsteil ab Nr. 1-5, mit Nr. 20(2), 25, 110-11 (diese ungebr.), 209-12, sowie das kleine und mittlere Material in Mengen 90,–

10415 Niederlande, kleiner postfrischer Nachlaß in Tütchen und Umschlägen, dabei alleine etwa 50 Blöcke und Kleinbögen inkl. KLB Nr. 880/82 per zwei (Mi. 240,-) etc. 90,–

10416 Niederlande, postfr. Partie ab Ende 1970, bis in die 90er Jahre. Dabei einiges, insbesondere die Blöcke, mehrfach. Mi. 1400,- 90,–

10417 Niederlande, 1900/1970, Slg. mit u.a. Nr. 127/30 postfr. (Mi. 110,-), gest. Kinder-Sätzen ab 1929, vielen kpl. Sätzen der 50er Jahre, u.a. Nr. 516/24 und 672/76 postfr. und gest., etc. Vierstelliger KW! 80,–

10418 Niederlande, 1980-1992, saubere postfrische Viererblock-Slg. mit Extras 80,–

10419 Niederlande, Partie mit etwa 70 Kleinbögen und Folienblättern, meist postfrisch 80,–

10420 Niederlande, 1945/1975, gest. Slg. mit vielen kpl. Sätzen, u.a. von 1960-1975 quasi kpl., im Borek-Vordruckalbum 70,–

10421 Niederlande, 1960/1987, postfrische Slg., ohne Jahrgang 1986, komplett, in zwei Borek-Vordruckalben. Mi. 700,- 70,–

10422 Niederlande, 1968/1986, postfr. kpl. Slg., zusätzlich mit 23 Markenheftchen, im neuwertigen Vordruckalbum 70,–

10423 Niederlande, 1970/1991, postfr. kpl. Slg., zusätzlich mit 30 versch. Markenheftchen, im Schaubek-Vordruckalbum 70,–

10424 Niederlande, E-Buch mit 2500 Werten ab Nr. 5, mit u.a. Kindersätzen ab 1926, Nr. 558/62 postfr., 570/74 postfr. usw., meist bis 1960, weniges danach 70,–

10425 Niederlande, Nachkrieg, sauberes postfrisches Lagerbuch Viererblöcke (auch mit hohen Gulden-Dauerserien), sowie weiteren Besonderheiten 70,–

10426 Niederlande, Partie mit Bl. 3/27 postfr., Porto ab Nr. 1/2, mit Nr. 4/26 (ohne billige Nr. 17) kpl., Nr. 41 gest. usw., auf Vordrucken 70,–

10427 Niederlande, Posten von knapp 2000 Werten ab mehrfach Nr. 2, neben vielen gestempelten Ausgaben auch postfrische Sätze, Bl. 2 postfr. (Mi. 100,-), Porto Nr. 83/106 postfr. etc., in drei Alben 70,–

10428 Niederlande, gest. Slg. von etwa 1700 Werten ab 1869, dabei u.a. Nr. 123/32 (Mi. 250,-) 70,–

10429 Niederlande, postfrische (wenige Dauerserien-Werte gest.), von 1960-1990 kpl. Slg. im holländischen Importa-Vordruckalbum. Mi. 750,- 70,–

10430 Niederlande, postfrische, sortenreiche Zusammenstellung der Gulden-Zeit ab Ende der 70er Jahre, dabei viele Blöcke. Der ehem. Postpreis betrug bereits 1300,- Hfl. (= 600,- Euro) 70,–

10431 Niederlande, 1924-1952, meist gest. Sammlungsteil inkl. Gulden-Werten wie Nr. 455, "Vor het Kind", 249-52 etc. 60,–

10432 Niederlande, postfr. Slg. aus dem Zeitraum 1968/1986, im Lindner-Ringbinder 45,–

10433 Niederlande, 1945/87, gest. Slg. mit vielen kpl. Sätzen, in zwei Lindner-Vordruckalben 40,–

Norwegen

10434 Norwegen, 1855-1995, reichhaltige Slg. ab Nr. 1 im dicken Vordruckalbum, über Strecken teils mehrf. kpl., später auch postfrisch. Mi. 3300,- 220,–

10435 Norwegen, 1910-1959, sowie Dienst 1933-82, postfrischer Sammlungsteil mit guten Ausgaben wie Nr. 109-19, 120-32 einheitlich vom Eckrand, 141-49, 156-58, 159-61, 323-33, 380-82 usw. 200,–

10436 Norwegen, 1956/1994, gest. Slg. ab Klassik, mit Nr. 4/5, 12, 20, 160, viel 40er/50er Jahre usw., im KABE-Vordruckalbum. Insgesamt etwa 1300 Werte 90,–

10437 Norwegen, Sammlungsbestand im Album, ca. aus 1945-1969, vielfach postfrische Markenbestände mit besseren (diese teils auf Steckkarten), u.a. Nr. 237/56, sechsmal 393/95 inkl. Viererblöcken, 428/32 usw. 60,–

10438 Norwegen, 1856/1980, Slg. von ca. 1000 Werten ab Klassik, mit Nr. 5, 9, 116/18 postfr., 181/90 postfr. usw., auf Blankoblättern, sehr günstig! 50,–

10439 Norwegen, 1987/2001, Slg. Schmuck-FDCs, ab 1989 offensichtlich kpl., in drei Briefalben ✉ 50,–

10440 Norwegen, 1966-1984, saubere postfrische Slg. 45,–

Österreich

10441 Österreich, 1945/1992, umfangreicher postfr. und gest. Bestand mit Schwerpunkt bei den Ausgaben der 40er/50er Jahre, chronologisch in drei dicken Lageralben. Dabei unverausgabte Nr. IV viermal postfr. (Mi. 300,-), viele postfr. Werte ex Nr. 893/926, inkl. zweimal Nr. 911, 929/32, 937/40, je mehrf., gute Nr. 952/54 dreimal postfr. und siebenmal gest., mehrfach Nr. 960/63 u.v.m. Mi. gesamt rund 20.000,- 900,–

10442 Österreich, 1880-1950, hochwertige Partie nur Spitzen-Ausgaben inkl. Nr. 44-49 fast nur postfrisch (!), Nr. 57 mehrf. postfr., 82 postfr., 156 postfr., 161-70 postfr., 204-7 postfr., Höchstwert mehrf., auch gest., Kärntenwahl 1950 zwei FDCs, Porto Nr. 9 mehrf. usw. Mi. 7147,- 700,–

10443 Österreich, 1945-62 (sowie Porto), gestempelte, sehr hochwertig besetzte Slg. ab Mi.-Nr. 666-67, dabei Nr. 668-73 (mit 668I/II), 674-92 kpl. (!), dito 697-749 kpl., 772-75A/B (!), 776-837 kpl., 849-84 kpl., Trachten bis Höchstwert, 929-41, 943-59 kpl., 964-1034 kpl. etc. 700,–

10444 Österreich, 1850/1937, sortenreiche Partie von rund 5700 Werten, immer wieder mit besseren Ausgaben, in zwei Alben. Dabei Nr. 1/5, 18/22, 121/31 postfr. (Mi. 900,-), 133/38 postfr., 139/56 gest., 174/76 ungebr. (320,-), 201/205 ungebr., 321/59, 418/24 mehrf. mit insgesamt 48 Werten, 433/46, 498/511 postfr./ungebr. kpl., teils mehrf., 530/43 ungebr., teils mehrf. (Mi. 400,-), 545/50 postfr. (300,-), 557/62 postfr. (440,-), 567/87 ungebr., 591/96 postfr. (150,-) usw. Mi. rund 8500,- 600,–

10445 Österreich, 1945-2001, weit überkomplette postfr. Slg. in fünf edlen Exclusiv-Alben, neben dem guten Markenteil mit z.B. Grazer Aufdr. kpl., Nr. 674/92, 693/96II (gepr./Attest), 668 Oberrandstreifen mit a, b, c, Renner B kpl. aus KLB-Ecken, Trachten I kpl., Kärnten, Flugpost Vögel '53 usw., wurden auch viele Belege gesammelt, dabei viele frühe Zensuren, später mit FDC, GA usw. Mi. 4500,- 500,–

10446 Österreich, 1945/2001, umfangreicher, meist postfrischer und gestempelter Bestand, chronologisch in fünf meist dicken Alben. Dabei viele Werte der ersten Jahre (Mi. bis 1959 alleine 5000,-) mit besseren, u.a. Nr. 929/32 und 937/40 zweimal postfr. (Mi. 250,-), 952/54 postfr. und gest. (Mi. 270,-), 960/63 gest., 984/87 postfr. (300,-) usw. Dazu die nachfolgenden Ausgaben sehr stark. Mi. gesamt 16.000,- 500,–

10447 Österreich, Post in der Levante, gestempelte Slg. mit Nr. 1/6, teils mehrf., inkl. zweimal Nr. 1, einmal vermutlich in teurer Type II (Mi., wenn dem so ist, 3800,-, bitte ansehen), Nr. 2/6II (Mi. 700,-), 8/14 (Mi. 355,-), 20/25 (130,-), 62/63 (860,-) usw. 500,–

10448 Österreich, 1930-1946, "Substanz-Partie" nur guter/Spitzenausgaben inkl. Nr. 512-17, 518-23, 524-29, 557-62, 591-96 u. 617-22 je gest., 545-50 u. 557-62 postfr., gute Hitler-Aufdrucke Nr. IV per acht postfr. (inkl. zweimal PF XVIII), Va-d(2), 695I/II usw. Mi. 4832,- 450,–

10449 Österreich, 1850-2018, meist gestempelte, umfangreiche Slg. in vier Bänden, ab Kaserreich mit Kreuzern ab Nr. 1, Franz-Josef mit Typen, Lackpapieren, Nr. 139/56, 20er/30er Jahre mit besseren, z.B. Winterhilfen Nr. 613/16, Wohlfahrt mit Nr. 591/96, Flugpost '35 mit Nr. 598/612 postfr., nach 1945 mit Kinderhilfe, Kärnten etc., die Moderne weitgehend kpl. bis in die letzten Jahre, dazu etwas Nebengebiete, Porto usw. 400,–

10450 Österreich, 1945/81, gestempelte Sammlung mit Nr. 674/92 (sign., Mi. billigst 350,-), 693/94 (600,-), ab Nr. 720 (ohne Nr. 929/32 und wenige unbedeutende Werte) kpl., inkl. Nr. 878/92, 952/54 (Mi. 120,-), allen Vögeln (Mi. 350,-), 960/63 usw., im älteren Leuchtturm-Vordruckalbum 400,–

10451 Österreich, 1945/1971, nur ohne Nr. 695 komplette, fast durchweg postfrische Sammlung, mit Nr. 668/73 postfr., Va/d postfr. (Mi. 240,-), 674/94 und 696I postfr. (Mi. zusammen 840,-), 878/92 postfr., 929/32 postfr., 937/40, 952/54 (150,-), 960/63, 984/87 (300,-) je postfr., usw. 350,–

10452 Österreich, 1850-1937, spezialisierte Sammlung mit vielen guten Werten, dabei u.a. Nr. 1/2(4), 6, 10(2), 11, 12(2), 18/19, 25, viel Franz Joseph, gute Ausgaben der 20er Jahre, Nr. 551/54, 557/62, 623/26, im Anschluß Gebiete mit u.a. Levante und Lombardei, Feldpost Serbien Nr. 22/42 (ohne Nr. 37), sowie Porto- und Steuermarken, Mi. billigst 4400,- +, günstiger Ausruf! 300,–

10453 Österreich, 1945/1985, gest. Slg. ab Nr. 660/67, ab Nr. 693 kpl., mit Nr. 878/92, 929/32, 952/54, allen Vogel-Ausgaben inkl. Nr. 984/87 usw., in drei SAFE-Vordruckalben 250,–

10454 Österreich, 1945/1985, postfrische, saubere Slg. ab Nr. 660/73, ab Nr. 697 bereits kpl., inkl. Renner-Satz ungezähnt, alle Werte vom Unterrand, Nr. 838/53, 893/926, 929/32, 952/54, allen Vogel-Ausgaben inkl. Nr. 984/87 usw., im dicken Schaubek-Vordruckalbum. Mi. 3000,- 250,–

10455 Österreich, 1945/1994, ab Nr. 697 komplette Sammlung, postfrisch, anfangs teils auch gestempelt, in zwei Schaubek-Vordruckalben. Dabei Nr. 878/92 gest., 929/32, 937/40, 952/54, 984/87, je postfr., usw., von 1958-1994 alles postfrisch, zusätzlich mit einigen Kleinbögen der letzten Jahre. Mi. 2600,- 250,–

10456 Österreich, 1945/1996, gestempelte, ab Nr. 721/37 kpl. Sammlung, mit allen besseren Ausgaben wie Nr. 878/92, 929/32, 937/40, 952/54, 960/63, 984/87 (986/87 per zwei, Mi. 480,-) usw., in zwei Vordruckalben 250,–

10457 Österreich, 1945/2001, postfrische Slg., bis 1977 im neuwertigen Lindner-T- und ab 1978 in zwei neuwertigen Borek-Vordruckalben. Dabei Nr. 738/70I/II, 838/53, 878/92 usw., von 1955-2001, bis auf wenige Werte, komplett. Dazu 25 Kleinbogen inkl. sechs Schwarzdrucken, u.a. KLB Nr. 2032 (Mi. 200,-) usw. Mi. rund 2500,- + Alben 250,–

10458 Österreich, Nebengebiete, 1894-1949, gemischte Slg. im Vordruckalbum, ab Porto weitgehend kpl., Feldpost mit Nr. 22/48, ital. Feldpost I-XIII, 24/25, Rumänien Nr. 1/17 doppelt, Serbien Nr. 1/21 gest. u. ungebr. (Mi. 1000,-), Bosnien weitgehend kpl. Sehr hoher kW! 250,–

10459 Österreich, 1945/2001, postfrische Slg. mit u.a. guten Nr. 984/87 (Mi. 300,-) usw., von 1954-2001 kpl., in drei KABE-Vordruckalben. Mi. 2300,-, von 1988-2001 zusätzlich mit Versandstellenstempel kpl. mit weiteren 600,- Mi. 220,–

10460 Österreich, 1945/2001, umfangreiche postfrische (anfangs ein paar Werte auch ungebr.) Slg. in drei neuwertigen Vordruckalben. Dabei einige Aufdruckwerte, u.a. unverausgabte Nr. IV postfr., ab Nr. 721 (bis auf einige Werte ex Nr. 838/53 und 985) bereits kpl., inkl. Nr. 878/84, 929/32, 952/54, je postfr., usw. Mi. 2900,- 220,–

10461 Österreich, 1850-1920, Slg. nur der Nebengebiete, gestempelt, im entsprechenden Leuchtturm-Vordruckalbum, dabei Telegraphenmarke Nr. 16, Lombardei/Venetien Nr. 3-5(2), Levante V18, 4-6, Nr. 62 echt gest. mit Mängeln, Feldpost, Bosnien-Herzegowina etc. Mi. ca. 3000,- 200,–

10462 Österreich, 1850/1996, Sammlung, bereits ab der ersten Ausgabe geführt, in vier dicken Alben. Dabei u.a. Nr. 18/22 gest., viele Ausgaben vor 1920 usw., von 1955-1996 postfr. und zusätzlich von 1955-1985, je kpl. Dazu im Anhang Porto ab erster Ausgabe. Mi. 3000,- 200,–

10463 Österreich, 1945-1953, postfrisches Lot der frühen Jahre, dabei Nr. 695/96IA, Kärnten Nr. 952/54, Flugpost Vögel 1950-1953 kpl., Mi. 1400,- 180,–

10464 Österreich, 1945/2001, postfr. Slg. mit u.a. Nr. 929/32 per zwei, 960/63 usw., von 1984-2001 offensichtlich kpl. Mi. 2000,- 180,–

10465 Österreich, Porto, sortenreiche Zusammenstellung von etwa 2400 Werten, sortenreich, mit Porto Nr. 1/9 gest. (Mi. 130,-), 14/33 ungebr. (140,-) und gest., meist mehrf., 34/46 gest., 131 postfr., 153/58 postfr. (650,-) usw. Sehr hoher KW! 180,–

10466 Österreich, postfrischer, sortenreicher Bestand der 1960er/80er Jahre, chronologisch in zwei Alben. Mi. etwa 3800,- bei einem ehem. Postpreis von 15.000,- ÖSch. (= 1150,- Euro) 180,–

10467 Österreich, ca. 1920-54, interessante Partie, meist postfr. bzw. gest., Hauptwert nach 1945, mit postfr. Nr. 695IA Eckrand, gepr. Sturzeis, 696IIA postfr., altsigniert (Mi. 400,-), 929/32, 952/54 (Mi. 150,-), 1012/16, sowie weiteres der 50er Jahre, dazu österr. Bosnien ex Nr. 1-9II ungebr. 170,–

10468 Österreich, 1945-1999, weitgehend postfrische Sammlung in zwei Bänden, ab einigen Aufdrucken, ferner ab 1948 immer wieder mit besseren wie z.B. Trachten Nr. 893-926 kpl. inkl. 1 Sch. rot, Kinderhilfe '49, Kärnten '50, Flugpost '50 (ohne 5 Schilling) u.v.m. 160,–

10469 Österreich, 1945-2001, postfrische (teils zusätzlich gest.) Sammlung in vier SAFE-Vordruckalben, ab Nr. 697 (ohne 1 Sch. Trachten, Vögel, Kärntenwahl und wenige billige Werte) kpl. Mi. 2800,- 160,–

10470 Österreich, 1945/1975, Slg. ab Nr. 721/37, ohne Nr. 985, nahezu kpl., inkl. Nr. 878/92 gest., 929/32 postfr., 937/40, 952/54 postfr. (Mi. 150,-), 960/63 gest., 986/87 gest. usw., im alten Schaubek-Vordruckalbum 160,–

10471 Österreich, 1945/1990, gest. Slg. mit u.a. Nr. 674/92 (Mi. billigst 350,-) usw., von 1954-2000 kpl., in drei Vordruckalben. Mi. 2000,- 160,–

10472 Österreich, Nebengebiete vor 1918, sortenreiche, postfr./ungebr. Zusammenstellung von etwa 900 Werten, dabei Bosnien u. Herzegowina ab erster Ausgabe, viel Feldpost inkl. Allg. Ausgabe Nr. 22/75, Italien Nr. 1/25, inkl. Nr. 24/25 mehrf., Rumänien Nr. 1/34, Serbien Nr. 22/42 usw. 150,–

10473 Österreich, 1863/1998, umfangreiche gest. Slg. in drei Alben. Dabei einige hundert Werte vor 1937, Nr. 668/73 (Mi. 270,-), inkl. Nr. 668 in beiden Typen usw., ab Nr. 697, ohne Nr. 984/87, nahezu kpl. Michel der Ausgaben ab 1945 bereits 2200,-, dazu die älteren Ausgaben unberechnet, sehr günstig! 140,–

10474 Österreich, 1950/2000, parallel postfr. und gest. geführte Slg. in vier neuwertigen SAFE-Vordruckalben, neben vielen Ausgaben der 50er Jahre, ist der Zeitraum 1963/1999 postfr. kpl., und die Jahre 1963/1987 zusätzlich gest. kpl. Mi. 2400,- plus rund 400,- Euro ehem. Neupreis der Alben 140,–

10475 Österreich, Schachtel mit meist Steckkarten-Material inkl. vielen kpl. Sätzen der 20er/30er Jahre, dabei u.a. Nr. 433/46, 494/97, 524/29, 530/43 (bis auf zwei Werte ungebr. kpl., Mi. ca. 300,-), 563/66, 587 postfr., 591/96, Va/d postfr. (240,-), 929/32 gest. usw. 140,–

10476 Österreich, 1946-1982, umfangreiche postfr. Slg., nahezu kpl. (ohne Vögel '53), mit Trachen I inkl. 1 Sch., Kärnten, Fürsorge usw. Hoher KW 130,–

10477 Österreich, 1945-1992 (wenig davor wie Nr. 598/612 ungebr.), postfrische Slg. mit vielen Werten ab einigen Aufdrucken, Sondermarken der 50er Jahre, Freimarken mit Trachten I postfr. kpl. inkl. 1 Sch. rot u.v.m. Mi. 1400,- 120,–

10478 Österreich, 1945-1997, postfr. Slg. in drei Vordruckalben, dabei einzelne Werte Grazer Aufdrucke inkl. Nr. 694II, Vögel kpl., ab 1953, bis auf wenige Werte, kpl. Mi. 1900,- 120,–

10479 Österreich, 1945/1988, teils postfrische, teils gest. Slg. ab Nr. 660/73, ab Nr. 697, bis auf wenige Ausgaben, nahezu kpl., inkl. Nr. 929/32 gest. usw., von 1964-1988 durchweg postfr., im Schaubek-Vordruckalbum. Mi. 1600,- 120,–

10480 Österreich, Posten mit über 60 meist postfrischen, kaum gest. Kleinbogen ab 1988. Dabei u.a. KLB Nr. 2222 u. 2345 mehrfach. Dazu besserer Bl. 14 per sieben. Mi. 1250,- 120,–

10481 Österreich, 1850/1981, gest. Slg. von 1400 Werten ab Klassik, in zwei Schaubek-Vordruckalben. Dabei viele Werte vor 1930, Nr. 629/32, etwas Nebengebiete, u.a. Bosnien u. Herzegowina ab erster Ausgabe usw. 100,–

10482 Österreich, 1850/1990, Slg. ab erster Ausgabe, mit Nr. 340/59, 442/46, 591/96, sowie viel nach 1945, u.a. Nr. 668/73 gest., hoher vierstelliger KW 100,–

10483	Österreich, 1860-1987, gest. Slg. auf Leuchtturm-Vordrucken in zwei Klemmbindern, Klassikteil gut besetzt, guter Stempelteil, ab 70er Jahre zentr. Stempel, Mi. über 1500,-	100,–
10484	Österreich, 1945-1975, postfrische, teils zusätzlich gest. Slg. im Leuchtturm-SF-Vordruckalbum, dabei u.a. Nr. 855/84 etc., ab 1949 (ohne Vögel) weitestgehend kpl. Mi. 1600,-	100,–
10485	Österreich, 1945-1977, postfrische Slg. im Leuchtturm-SF-Vordruckalbum, dabei u.a. Nr. 838/53, 878/84, 893/926, 929/32, 937/45, ab 1954 fast kpl. Mi. 1500,-	100,–
10486	Österreich, 1945/1990, bis auf den Vogel-Satz (Nr. 984/87) nahezu vollständige Slg. ab Nr. 738/70, mit Nr. 878/84 postfr., 929/32 postfr., 952/54, 960/63 usw., ab 1958 quasi alles postfrisch. Mi. 1800,-, sehr günstig!	100,–
10487	Österreich, 1945/2001, Sammlung, anfangs gest., von 1974-2001 (ohne Jahrgang 1990) postfr. kpl., in zwei Vordruckalben und einem E-Buch. Mi. 1200,-	100,–
10488	Österreich, Bosnien u. Herzegowina, 1900/1918, gest. Zusammenstellung von fast 1000 Werten der Alt-Ausgaben ab erster Ausgabe, mit Nr. 1/9 kpl., teils mehrf., 29/44 mehrf., teils vielfach kpl., 61/63 gest. usw.	100,–
10489	Österreich, Partie von etwa 3700 fast durchweg gest. Werten ab Klassik, bis weit in die Eurozeit, sortenreich, u.a. mit Nr. 524/26, in zwei Alben. Dazu diverse Blöcke	100,–
10490	Österreich, Slg. von 2500 Werten ab Klassik, dabei u.a. Nr. 11I (Mi. 300,-), viele Ausgaben vor 1937 usw., im dicken E-Buch	100,–
10491	Österreich, 1945/1972, postfrische Slg. mit u.a. Nr. 878/84, 893/926 (Mi. alleine 300,-), 947/49 usw.	90,–
10492	Österreich, 1945/2001, gest. Nachkriegssammlung, u.a. von 1957-1989 kpl., in drei Collecta-Vordruckalben	90,–
10493	Österreich, 1949/1985, postfr. Slg. mit u.a. Nr. 952/54 (Mi. 150,-) usw., von 1961-1985 kpl., in zwei SAFE- und einem Lindner-T-Vordruckalbum	90,–
10494	Österreich, 1880/1992, umfangreiche Slg. mit u.a. Nr. 418/24, viel nach 1945, z.B. von 1962-1992 postfr. kpl., sowie zusätzlich von 1982-1992 gest. kpl., in zwei dicken Schaubek-Alben, vierstelliger KW	80,–
10495	Österreich, 1945/1970, gest. Slg. ab Nr. 660/63, im neuwertigen Lindner-T-Vordruckalbum, dabei viele kpl. Sätze der 40er Jahre, u.a. Nr. 820/28 und 878/84 etc., von 1954-1970 kpl.	80,–
10496	Österreich, 1965/1988, postfr. kpl. Slg. in zwei neuwertigen SAFE-Vordruckalben in edler Skai-Ausführung, je mit Schuber	80,–
10497	Österreich, Nachlaß mit zwei postfrischen Sammlungen, einmal von 1954-1983 und einmal von 1958-1979 je kpl., in zwei neuwertigen Leuchtturm-Vordruckalben	80,–
10498	Österreich, Partie von etwa 270 postfr. und gest. Blöcken, ab Bl. 2, bis in die Eurozeit. Mi. 900,-	80,–
10499	Österreich, 1945-1976, meist postfr. Slg. in zwei Vordruckalben, dabei u.a. Nr. 660/73, 937/45, 952/54 u. 987 (diese gest.), ab Mitte der 50er Jahre rel. kpl., dazu ein kleines Steckbuch mit postfr. Viererblöcken und Kleinbogen der 90er Jahre, Mi. 1100,-	70,–
10500	Österreich, 1952-2001, Sammlerbestand mit versch. postfrischen und gest. Teilsammlungen, hoher KW!	70,–
10501	Österreich, 1961/1992, postfr. kpl. Slg. in zwei neuwertigen Lindner-T-Vordruckalben. Mi. 800,- plus Alben. Dazu die gestempelten Ausgaben, bis auf eine überschaubare Anzahl von Werten, komplett, unberechnet	70,–
10502	Österreich, 1972/2001, postfr. kpl. Slg. im dicken Album, Mi. 1100,-	70,–
10503	Österreich, Nachlaß mit Sammlungen und Dubletten im Karton, dabei zwei Sammlungen ab 1945 je im Vordruckalbum, einmal sehr reichhaltig mit vielen kpl. Sätzen, vielen postfr. Ausgaben inkl. einiger Kleinbögen usw.	70,–
10504	Österreich, Slg. nach 1945, mit u.a. Nr. 893/926, bis auf wenige billige Werte, postfr. kpl. (Mi. 260,-), Nr. 969 postfr. und gest., 972 postfr. u. gest., 1012/16 postfr. usw., im Lindner-Ringbinder	70,–
10505	Österreich, Zusammenstellung ab 1910, mit Nr. 161/74, vier versch. Werten ex Nr. 200/207, Nr. 208/11 gest., 433/41, 506/7 u. 509 ungebr. (Mi. etwa 130,-), 649/57 gest. etc.	70,–
10506	Österreich, kleiner "Drei-Alben-Nachlaß", mit Slg. von 1945-1994 postfr. u. gest. im Abria-Klemmbinder, neuwertiger Lindner-Ringbinder mit u.a. Porto Nr. 159/74, 175/259 postfr., sowie E-Buch mit u.a. Nr. 541 im postfr. Viererblock (Mi. lose 160,-) etc.	70,–
10507	Österreich, 1971/1997, gest. kpl. Slg., zusätzlich mit diversen Kleinbögen, im neuwertigen Lindner-T- und einem SAFE-Dual-Vordruckalbum. Ab 1976 alle Werte mit Versandstellenstempel	60,–
10508	Österreich, 1867/2002, gest. Slg. von etwa 1800 Werten im dicken Album. Dabei u.a. Nr. 986 (Mi. 120,-) usw. Hoher KW!	50,–
10509	Österreich, 1945-1995, umfangreiche postfr. Teilsammlung in zwei Leuchtturm-Vordruckalben, nicht kpl., aber über weite Strecken geführt, hoher KW	50,–
10510	Österreich, 1945/1980, postfr. und gest. Slg. mit viel 40er/50er Jahre etc., von 1955-1980 kpl., im KABE-Vordruckalbum	50,–
10511	Österreich, 1947-50, postfrischer Sammlungsteil der guten frühen Jahre inkl. Nr. 929-32, Trachten mit Nr. 926 etc., günstig!	50,–
10512	Österreich, 1955/1986, postfr. kpl. Slg. in zwei neuwertigen Lindner-, ab 1972 Lindner-T-Vordruckalben, je mit Schuber. Mi. 800,- + die teuren Alben	50,–
10513	Österreich, postfrische Slg., von 1965-1976 und von 1989-1997 je kpl., in zwei neuwertigen SAFE-Dual-Vordruckalben. Mi. 650,- + die teuren Alben	50,–

10514 Österreich, 1960/94, postfr. kpl. Slg., bis 1990 im Leuchtturm-Vordruckalbum, später auf Lindner-T-Vordrucken. Mi. 860,- 45,–

10515 Österreich, 1969-1976, postfr. Block-Bestand, dabei Bl. 2 per 98, Bl. 3(300), Bl. 4(20), sowie Kleinbogen Nr. 1294/3001 per 260. Mi. 2400,-, günstiger Ausruf! 45,–

10516 Österreich, 1978-85, postfrisches Neuheiten-Lager, über 200 Werte je in Einheiten von sechs bis zehn, etliche Ecken, hoher KW! Günstiger Ausruf! 45,–

10517 Österreich, 1945/1970, gest. Slg. mit viel 40er/50er Jahre, u.a. Nr. 984/85 (Mi. 140,-) usw., im alten KABE-Vordruckalbum 40,–

10518 Österreich, 1955/1985, postfr. kpl. Slg. in zwei neuwertigen Leuchtturm-Vordruckalben je mit Schuber. Mi. 700,- plus die ehem. teuren Alben 40,–

10519 Österreich, 1975/1991, postfr. kpl. Slg. im neuwertigen Lindner-T-Vordruckalbum 40,–

10520 Österreich, 1967-1984, postfr. kpl. Slg. im neuwertigen Lindner-T-Vordruckalbum 35,–

10521 Österreich, postfr. Viererblock-Slg. aus dem Zeitraum 1975/1989, im E-Buch. Hoher KW 30,–

Portugal

10522 Portugal, ca. 1920-1989, Sammlungsbestand von alt bis neu, mit ca. 1200 Werten und Blöcken, dabei bessere Blöcke der 40er Jahre, u.a. Bl. 2 postfr., Bl. 4 postfr. (Mi. 300,-), Bl. 8, Bl. 10 (240,-), Bl. 13 etc. Sehr hoher Gesamt-KW! 300,–

10523 Portugal (mit etwas Azoren u. Madeira), Sammlernachlaß ab Nr. 1, mit u.a. Nr. 23, 25, 75C, 86 (ungebr.), Bl. 8 gest., dito Bl. 10, Bl. 14 postfr., Azoren mit Blöcken etc. Mi. 6000,-, günstig! 250,–

10524 Portugal, ca. 1896-1955, Sammlungspartie mit besseren Werten ungebr. bzw. postfr., u.a. ex Nr. 138/45, 193, 589 (Coimbra 1935), Legionsausgabe '40 mit Nr. 606/13, 622/29, 762/65 (Fatima '50), 788/91 postfr., 844/46 postfr. 150,–

10525 Portugal, CEPT 1972, Nr. 1186-88, 72 postfrische Serien, Mi. 2160,- 120,–

10526 Portugal, Zusammenstellung ab 1882, mit u.a. Nr. 778/79 postfr. (Mi. 350,-) usw. 70,–

10527 Portugal, kleiner Klassik-Teil inkl. Kabinett-EF Nr. 14 auf Teilfranko-Brief von Lissabon 1865 nach Paris 70,–

10528 Portugal, sowie Azoren/Madeira, 1977-2008, postfrische Partie mit Hauptwert auf verschnittenem Bl. 27 im Überformat 50,–

10529 Portugal, Slg. von 48 Blöcken und Kleinbögen, ab Bl. 14, auf Vordrucken 45,–

San Marino

10530 San Marino, Slg. ab Nr. 1, mit u.a. Nr. 26/31 gest. (Mi. 400,-), 240, 547/56, Bl. 1 usw., bis ca. 1980 100,–

10531 San Marino, kleine gest. Partie früher Ausgaben, dabei Ziffern/Wappen-Ausgabe 1892 ex Nr. 12-21 (Mi. 140,-), 133/35, Porto Nr. 1-9 (ohne 3 Lire) 40,–

Schweden

10532 Schweden, 1855-2018, große und weitgehend vollständige Sammlung in drei schweren Bänden, häufig spezialisiert mit Farben, Zähnungen u. Typen, meist gestempelt, ab seltener Nr. 1 (übliche Erhaltung), mit Nr. 2, 6 per zwei, davon einmal Privatzähnung, 7/12 mit Farben, Ziffern/Oscar, 20er Jahre mit UPU, u.a. Nr. 144/57, 159/73 etc., nach 1945 nahezu kpl. bzw. überkpl., mit Zähnungsvarianten C/D, Paaren u. MH, dazu viele Belege, auch in der Neuzeit, Dienst mit guten A-/B-Werten, Feldpost mit Briefen usw. Michel etwa 15.000,- Euro 1500,–

10533 Schweden, 1945/1993, umfangreiche gestempelte, kpl. bzw. meist überkpl. Slg. mit, neben den Hauptnummern, einer Vielzahl von waager. Paaren und etwa 350 (!) verschiedenen Markenheftchen, dabei bessere wie Nr. 385, 389, 411, viele Zusammendrucke usw., in drei dicken KABE-Vordruckalben. Mi. rund 7500,- 800,–

10534 Schweden, 1855/1998, gestempelte Sammlung ab Klassik, bis Ende der 1990er Jahre, in zwei Alben. Dabei Nr. 2/3, 6/12, 15/40 kpl., 54, 159/72 usw., ab 1928 quasi kpl., vieles zusätzlich spezialisiert mit Paaren und versch. Zähnungen. Mi. rund 6000,- 500,–

10535 Schweden, gestempelte Slg. ab Klassik, bis Ende der 1990er Jahre, in zwei Vordruckalben. Dabei Nr. 9/11, 17/25, 39/40, zweimal Nr. 54, 86/95, 144/153 und 155, vieles nach Zähnungen spezialisiert, usw. Dazu Dienst und Porto. Mi. 3500,- 350,–

10536 Schweden, 1872-2018, umfangreicher Sammlernachlaß in 14 Alben und einer Schachtel, postfr. und gest., mit über 6000 Werten ab frühen Ziffern, Freimarken mit Zähnungen, auch postfr. Teile bis Neuzeit, dazu frühe Ganzsachen, umfangreiche FDC-Slg. bis ca. 2015 mit alleine ca. 1300 FDCs etc. 200,–

10537 Schweden, 1855-1977, alte Slg. auf Vordrucken, mit guten Klassik-Werten, später über Strecken kpl. mit gutem Postfrisch-Anteil, hoher KW! 140,–

10538 Schweden, Partie von etwa 3500 Werten, sortenreich, bis Ende der 1980er Jahre, chronologisch in zwei dicken Alben. Dabei Nr. 10/11, 34, Aufdruckwerte, u.a. sechs Werte ex Nr. 97/104, Nr. 138/43, 153/54, 165, einige Paare usw. Dazu Dienst und Porto. Hoher KW! 140,–

10539 Schweden, ca. 1885-1940, Partie besserer Werte, meist ungebr./postfr., dabei Nr. 28 postfr. (ca. 260,- Euro), Landsturm II, Nr. 189I u. II postfr. (Mi. 180,-), seltenes Zähnungspaar Nr. 256II Dr/Dl gest. (Mi. 350,-), 281/82A/D, 288/90C/D — 130,–

10540 Schweden, 1858/1997, Slg. von über 2000 Werten, anfangs nur gestempelt, mit Nr. 86/95, 141/43, 227/39 usw., von 1971-1981 alles postfrisch, im E-Buch — 100,–

10541 Schweden, 1858/66, gestempeltes Lot mit Nr. 7(4), 8 (2, Mi. 500,-), 12a per zwei und b (Mi. 330,-), sowie 15a (Mi. 140,-) — 100,–

10542 Schweden, 1924-1974, zweibändige Slg. mit u.a. Nr. 144/57, vielen Heftchenzähnungen, teils auch in Paaren, inkl. Nr. 481Do/Du, ab den 60er Jahren postfr. rel. kpl. (Nominale!), auch einige Markenheftchen etc. Hoher KW, günstig! — 100,–

10543 Schweden, postfr. Partie der 70er/80er Jahre, nach Wertstufen sortiert. Gültige Nominale 2300,- SKr. (= 210,- Euro) — 100,–

10544 Schweden, nur Dienst und Porto, gest. Sammlungsteil ab Dienst Nr. 1-3, mit Nr. 6Ba, 12, 13, Porto Nr. 2A, 6A, seltene 7Aa, 9A, 10A etc. — 70,–

Schweiz

10545 Schweiz, großer Teil einer alten Stempelsammlung, zumeist auf Helvetia, mit vielen seltenen Stempeln, noch auf alten Loskarten, reeller alter Ausruf 14275,- Euro, Aufstellung vorhanden — 3500,–

10546 Schweiz, 1843-1944, Slg. im Leuchtturm-Vordruckalbum, dabei u.a. stark reparierte Zürich Nr. 2II, Nr. 8 mit Federzug, 12, Strubel spezialisiert mit 24 Werten inkl. zweimal Nr. 18, Nr. 28, 71/73, 98/101, ab 1919 (ohne Propeller-Aufdrucke und einige Blöcke) rel. kpl. Mi. billigst 23500,- — 950,–

10547 Schweiz, 1845/1996, umfangreiche, parallel in beiden Erhaltungen geführte, vor 1920 oftmals spezialisierte Sammlung im dicken KABE-Klemmbinder. Dabei seltene "Basler Taube" zentr. gestempelt (Nr. 1, aber ungeprüft und fraglich), Nr. 11/12, 15 Strubel-Werte, Nr. 22/36 gest., stehende Helvetia reichhaltig nach Zähnungen spez. inkl. besseren, alle Pro Juventute-Sätze ab 1915, Bl. 3 u. 10 gest. etc., von 1956-1996 vollständig gestempelt. Mi. über 25.000,-, wovon der weitaus größte Teil auf die Ausgaben vor 1945 entfallen, sehr günstig! — 850,–

10548 Schweiz, 1862-1992, reichhaltige Slg. im dicken Vordruckalbum, mit vielen guten Ausgaben, Bl. 4, 6, 10 (per drei, postfr., gest., Brief), 11 auf Brief, 12 usw. Mi. 11600,- — 500,–

10549 Schweiz, 1945-1979, schön aufgezogene, gestempelte Spezialsammlung Marken u. Belege, mit allen guten Werten und Blöcken ab Bl. 11 (Befund Marchand), Bl. 12/13, Bl. 14 Lunaba auf FDC, PAX Nr. 447/59 mit Vollstempel, PJ/PP teils mit Belegen/FDC, teils auch mit Plattenfehlern/Besonderheiten, schöne Slg.! — 450,–

10550 Schweiz, 1862-1921, postfrische bzw. naturgemäß auch ungebrauchte Slg. nur der guten frühen Ausgaben ab Nr. 21, mit Nr. 28c(2), 33a, 35b, 37a/b-44, 50-57, 71-72II, 73I/II, 90-92, 142 postfr. Luxus-Bogenecke, 95-100, 106-107 teils x/y/z, 111I-III, 113I-III, 114-116, 117-120, 127I, 128-135, 140x/y/z, 141x/y/z, 143-144, 150, 152 postfr. linke obere Luxus-Bogenecke, 153-155, 171x/z usw., günstiger Ausruf! — 400,–

10551 Schweiz, Partie besserer Ausgaben, dabei u.a. Nr. 9 mit rotem Rauten-Stempel, zweimal Nr. 27 gest. (Mi. 320,-), seltene Nr. 42 gest. (Mi. 3200,-), Pro Juventute 1915/16 und zweimal 1917, je gest. (Mi. zusammen 480,-), Höchstwerte 1921/23 gest. (215,-), zweimal Bl. 15 postfr. (200,-) usw. — 350,–

10552 Schweiz, 1924/1981, sortenreicher, gestempelter Bestand von 6600 Werten, chronologisch im dicken Album. Dabei eine große Anzahl kpl. Pro Juventute- und Pro Patria-Sätze bereits ab den 20er Jahren, Nr. 344/55 mehrfach. Mi. rund 13.000,-, wovon alleine rund 9500,- nur auf die Ausgaben bis 1959 entfallen — 300,–

10553 Schweiz, 1945-1965, postfrische gute Sammlung mit allen besseren, dabei Bl. 11-15 (Bl. 13 kl. Haftspur), PAX Nr. 447/59 kpl. (5 Fr. gepr. Marchand BPP), Flugpost mit Nr. 518a, b, Pro Juventute u. Pro Patria etc. — 300,–

10554 Schweiz, "Schatzkästchen" mit nur besseren Ausgaben, dabei PAX-Satz sauber postfrisch (Mi. 450,-), 10 Fr. zusätzlich gest. (Mi. 150,-), Bl. 11/14 sauber postfr. (730,-), sowie weiterer Bl. 12 und Bl. 15 je auf Brief — 250,–

10555 Schweiz, 1854/1965, Slg. ab Strubel, mit u.a. Nr. 13/17, Flugpost-Ausgaben, guten Pro Juventute-Sätzen von 1915/1921 und 1926/1964 je kpl., Bl. 10 gest. usw., im Leuchtturm-Vordruckalbum. Mi. 4000,- — 250,–

10556 Schweiz, 1867/1965, fast durchweg gestempelte Slg. mit einer Vielzahl kpl. Sätze, im alten Borek-Vordruckalbum. Dabei die Ausgaben ab 1900, bis auf wenige Werte, komplett, u.a. mit Nr. 101/10, vielen Pro Juventute-Sätzen ab 1918, Nr. 189/91, 233 gest., 234 (ungebr.), Bl. 4, Nr. 479 auf FDC usw. Mi. 3300,- — 250,–

10557 Schweiz, Sammlernachlaß ab etwa 1900, mit immer wieder besseren Ausgaben wie z.B. Bl. 14, schönem Teil Zusammendrucke inkl. besseren wie K11/12, K23, bis hin zu gest. Neuheiten bis etwa 2007. Mi. knapp 6000,-, günstig! — 250,–

10558 Schweiz, ca. 1862-81, interessanter Spezialbestand "sitzende Helvetia" mit ca. 500 Werten, vielfach nach Farben/Typen spezialisiert, u.a. Nr. 28 mit Nuancen mehrf., sicher ergiebig für den Spezialisten — 250,–

10559 Schweiz, Slg. Schmuck-FDCs in großer Anzahl, alle unbeschriftet, ab den 1960er bis in die 2000er Jahre, in etlichen ✉ Briefalben, lose und in Ordnern, aus Abobezug. Dabei eine Vielzahl kpl. Sätze, etliche Blöcke usw. Mi. etwa 6500,-. Enorm hoher ehem. Abopreis, günstig! — 200,–

10560 Schweiz, ca. 1953-2011, umfangreicher Sammlungs- und Lagerbestand in vier dicken Bänden mit mehreren tausend Werten, ab Anfang schon in Mengen bis zu 12mal pro Sorte, auch bei Pro Juventute postfr. u. gest., in der Neuzeit ohne Nominale, aber mit viel Satzware — 200,–

10561 Schweiz, 1854/1985, gestempelte Sammlung, beginnend mit Strubel Nr. 13/14, im KABE-Vordruckalbum. Dabei Nr. 34/35, 58/59B, 71/73, 101/10, Pro Juventute 1923/1926 usw., von 1960-1985 komplett. Mi. 2200,- 180,–

10562 Schweiz, 1855-1920, alter Bestand ab zweimal Nr. 8, dabei acht Strubel, Nr. 27/28 gest., stehende Helvetia mit guten Typen etc. 180,–

10563 Schweiz, 1867/1964, fast durchweg gest. Slg. mit u.a. vielen Pro Juventute-Sätzen, u.a. von 1915/1918 gest., im Lindner-Vordruckalbum. Mi. 2000,-, dazu unberechnet etwas mangelhafter Pro Juventute-Vorläufer Nr. II gest. 180,–

10564 Schweiz, 1850-2007, dreibändige, meist gestempelte Slg. mit u.a. Nr. 8/9, 13/15, 128/29, 133/35, Pro Juventute 1918-1971 kpl. (ohne Nr. 174 u. 212), ab den 70er Jahren bis Mitte der 90er Jahre wohl kpl., Mi. über 3000,-, günstiger Ausruf! 160,–

10565 Schweiz, 1907, Ausgabe Tellknabe, 2 bis 5 C., Mi.-Nr. 95-97, je 200mal gestempelt, Fundgrube! Mi. 3400,- 160,–

10566 Schweiz, 1907-1941, gestempelter Sammlungsteil der guten Jahre inkl. Nr. 100, 108, 112II, 127, 130-31, 134-35, 143-44, 149-51, 153-55, 188, 212, 234z, 249, 293b, 328-30v/w/x, 366a/b usw. 160,–

10567 Schweiz, 1924-48, postfrische Slg. nur der guten frühen Jahre, mit etlichen guten Marken wie Nr. 195XI, 172I, 173-78, 185-88, 205x/z, 206z, 207x/z, 208x/y (!), 209-12, 250-55, 270-76, 316III, A294-296, Bl. 2/3, 500-505 etc., günstig! 160,–

10568 Schweiz, 1946-1962, saubere postfrische Slg. (ganz wenig, meist zusätzlich, gestempelt) mit u.a. zweimal Bl. 13, guten Serien PJ/PP, seltenem Bl. 14 und Einzelmarke daraus, Bl. 15 postfr., dito Herzstück, Einzelmarken und Bl. 15 mit ZuF auf R-Brief, Bl. 16 auf FDC, dito Bl. 17, seltene Markenheftchen 0-41, 0-43, 047, 0-48 etc. 160,–

10569 Schweiz, ca. 1960, drei Vorlagekarten je mit neun Versuchsdrucken der PTT-Wertzeichendruckerei (also 27 Versuchsdrucke), sowie 140 weitere Vignettendrucke der Wertzeichendruckerei, dazu diverse Ausgabekarten 160,–

10570 Schweiz, 1880/1997, gest. Slg. mit Schwerpunkt bei den Ausgaben nach 1940, insgesamt fast 3000 Werte. Dabei Bl. 12, viele kpl. Sätze usw., von 1955-1997 offensichtlich komplett, in zwei Vordruckalben 150,–

10571 Schweiz, 1948/2000, dickes E-Buch mit rund 7000 Werten, postfr. und meist gest., inkl. vielen kpl. Sätzen, u.a. Nr. 529/40 mehrf. postfr., 681/82 neunmal postfr. (Mi. 360,-) usw. Enormer KW 150,–

10572 Schweiz, sortenreicher, gest. Bestand von rund 12.000 Werten aus dem Zeitraum 1938/2020, fast ohne Dauerserien, chronologisch in zwei dicken Alben. Enormer KW! 150,–

10573 Schweiz, 1915-1955, Substanz-Partie nur guter Ausgaben, u.a. Nr. 126-29 zweimal gest., 130-32 gest., Höchstwert per vier, bessere Flugpost, Bl. 8 zweimal gest., Bl. 9/10 gest., dito Bl. 13 u. 15. Mi. 1450,- 140,–

10574 Schweiz, umfangreiche Slg. Ortswerbe-Datumsstempel der 70er Jahre, alphabetisch von Aarau bis Zweisimmer auf selbstgest. Blättern in 16 Bänden sortiert, insgesamt über 1000 Belege. In diesem Umfang nur schwer zusammenzutragen ✉ 140,–

10575 Schweiz, 1908/1953, Zusammendrucke, Slg. von etwa 100 versch. Zus.-Dr., dabei K3/36 und K38/40 kpl. inkl. guten K9 und K12, S1, S3, S15, S21, S23 postfr., W1/6, drei Zus.-Dr. Pro Juventute 1953 usw. Mi. etwa 1200,-, seltenes Angebot 130,–

10576 Schweiz, ca. 1900-1964, umfangreicher Bestand im Steckbuch, dabei Bestände in allen Erhaltungen, mit Tellknaben-Brustschild, auch einigen Kehrdrucken, Pro Juventute, etwas Neuzeit, Portomarken-Spezialsammlung auf Blättern ex Nr. 16-22, nach Typen interessant mit Rahmen u. Farben etc. 130,–

10577 Schweiz, 1870-1963, zumeist gest. Slg. im Vordruckalbum, mit besseren Blöcken etc. Mi. 2100,- 120,–

10578 Schweiz, 1931-1964, saubere postfrische und teils zusätzlich gestempelte Slg. nur der Zuschlagsausgaben mit guten Serien, Mi. 1600,- 120,–

10579 Schweiz, 1961/2000, kpl. gest. Slg. in drei Lindner-T-Vordruckalben, vierstelliger Michelwert und hoher Anschaffungspreis der Alben 120,–

10580 Schweiz, 1907, Ausgabe Helvetia, 10 bis 15 C., Mi.-Nr. 98-100, je 100 sauber gestempelte Exemplare, Fundgrube! Mi. 3000,- 110,–

10581 Schweih, FDC-Sammlung, meist Schmuck-FDCs, von 1959/2000, in vier Brief-Alben. Mi. 1500,- ✉ 100,–

10582 Schweiz, Dienstmarken, Franco-Zettel, neun Ausgaben, meist verschiedene, fünf postfrisch, vier gestempelt, u.a. Nr. II gest., selten angeboten, Mi. 500,- 100,–

10583 Schweiz, Slg. Schmuck-FDCs, von 1976-2001 nahezu kpl., inkl. etwas Ämter, in drei dicken SAFE-Ringbindern. Mi. 1800,- ✉ 100,–

10584 Schweiz, postfr. Zusammenstellung der 40er/50er Jahre, mit u.a. Nr. 438(2), 479, vielen Pro Juventute- und Pro Patria-Sätzen etc. Vierstelliger KW 100,–

10585 Schweiz, 1929-1963, saubere postfrische Slg., teils auch gute Ausgaben in Viererblöcken, u.a. sehr viele Zuschlagsausgaben, Mi. 1300,- 95,–

10586 Schweiz, 1945-1992, gest. Slg. im Leuchtturm-Vordruckalbum, dabei bessere wie u.a. Nr. 455, 457, 460/63, ab 1949, ohne Lunaba-Block, komplett. Mi. 1600,- 95,–

10587 Schweiz, 1935-1963, bis auf wenige gest. Marken postfrische Slg., mit Nr. 194-95y gest. (!), 321-24, 326z, 328-36, Zuschlagsausgaben etc. 90,–

10588 Schweiz, 1938/1963, Slg. mit kpl. Zuschlagssätzen, Bl. 4, Bl. 9, postfr. Bl. 15, Dienst Nr. 46/63 postfr. usw., im Lindner-Vordruckalbum 90,–

10589 Schweiz, ca. 1918-1978, umfangreicher, meist postfr./ungebr. Lagerbestand in zwei Steckbüchern, mit guten Pro Juventute- u. Pro Patria-Ausgaben, 5 Fr. PAX Freimarken-Ausgaben, diversen Zus.-Dr. aus Blöcken, Tell mit gebrauchten Zus.-Dr., über 100,- SFr. Nominale usw. 90,–

10590 Schweiz, 1919-63, Zusammenstellung besserer Ausgaben auf alten Verkaufsbl., inkl. Flugpost Nr. 145 (Mi. 160,-), Pro Juventute 1930-37, Nr. 387-94 (100,-), 500-5 per zwei (110,-), Pro Juventute 1951-63 teils dopp., OIR/IRO Nr. 1-8 (200,-) etc. Mi. 1215,-, sehr günstig! 80,–

10591 Schweiz, postfrisches Block-Lot, dabei Bl. 12, Bl. 13(2), Bl. 15(2), dazu Michel-Nr. 518(5), Mi. über 800,- 80,–

10592 Schweiz, 1945-1983, Slg. in drei Bänden, parallel in beiden Erhaltungen gesammelt, dabei u.a. postfr. Nr. 454/56, 529/40, die Jahre 1958/64 rel. kpl., gest. von 1947-1983 rel. kpl., ohne Blöcke, Mi. rund 1500,- 70,–

10593 Schweiz, Sammlung Schmuck-FDCs, alle unbeschriftet, von 1981-2004 offensichtlich vollständig, in drei Briefalben. Mi. 1200,- ✉ 70,–

10594 Schweiz, Slg. Schmuck-FDCs ab Anfang 1977 bis Anfang 2003 nahezu kpl., in drei Alben. Mi. ca. 1300,- ✉ 70,–

10595 Schweiz, 1977-2003, Slg. von 50 meist verschiedenen gest. Markenheftchen, dabei Pro Juventute, Pro Patria, Dauer- und Sondermarken, Mi. 875,-, günstig! 50,–

10596 Schweiz, Nebengebiete, Slg. mit Dienst Nr. 46/63 gest., Porto Nr. 1/9, 15/22 und 29/61, je gest., sowie diverse Ämter inkl. Weltgesundheit Nr. 6/25 50,–

10597 Schweiz, Partie von 39 versch. gest. Markenheftchen der 80er/90er Jahre, mit vielen Pro Juventute-Heftchen. Der ehemalige Postpreis betrug 355,- SFr. (= 340,- Euro) 50,–

10598 Schweiz, 1971/1987, gest. kpl. Slg., teils zweifach, im dicken E-Buch 40,–

10599 Schweiz, Sammlung Schmuck-FDCs, alle unbeschriftet, von 1975-1991 kpl. Mi. 550,- ✉ 40,–

10600 Schweiz, 1881-1988, gest. Slg. mit Dienst, auf Leuchtturm-Vordrucken in zwei Klemmbindern, Klassik/Semi-Klassik gut besetzt, guter Stempelteil, Mi. über 1200,- Gebot

10601 Schweiz, Dubletten-Bestand ab Nr. 8, viel Helvetia, guter Klassikteil, bis 50er Jahre, Dienstmarken, zusammen in drei Alben, dazu Philex-Katalog 2017 Gebot

Spanien

10602 Spanien, 1975/1992, postfr. Slg. im dicken Schaubek-Vordruckalbum, dazu diverse Dubletten, mit insgesamt 50 Blöcken, sowie Span.-Andorra 1979/1991 postfr. kpl. 100,–

10603 Spanien, postfr. Slg. bis 2001, in fünf Alben, vieles doppelt, dabei viele ATM-Sätze, Blöcke, Klb., hohe Pesetas, sowie Euro-Nominale 100,–

Türkei

10604 Osmanisches Reich, interessanter Sammlungsbestand Sultanat ab 1884 in untersch. Erhaltung mit guten Werten, z.B. gr. Halbmond Nr. 40 ungebr. (Mi. 100,-), 44/49 mit Nr. 44A u. zusätzlich 44B ungebr. (Mi. 750,-), 59/63 (Mi. 110,-), Bogenteile 61bA, Zeitung 112A u. 113A (Mi. 550,-) mit ArGe-Signatur, 335C gest. (Mi. 360,-), 129C postfr., Bl. 5, sowie div. 50er Jahre. Sehr hoher Michelwert 400,–

10605 Türkei, Partie ab etwa 1880, u.a. mit Nr. 64/65 gest., 75 gest. usw. 45,–

Vatikanstaat

10606 Vatikan, 1929-2013, große spezialisierte Sammlung, meist postfrisch, in 16 Lindner-Bänden, neben der Hauptsammlung wurde im großen Stil auch thematisch dazugesammelt, zu Päpsten wie Johannes Paul II. oder Benedikt, ferner mit Ganzsachen, Markenheftchen, Münzen mit Numisbriefen, Belegen, dazu nicht einsortierte Abosendungen auch mit Münzen, die Slg. anfangs mit Nr. 1/15 postfr., dazu moderne KLB der 2000er Jahre etc. Sehr hoher ehemaliger Abopreis 900,–

10607 Vatikan, Papst Johannes Paul, 1979-1987, 13bändige Luxussammlung mit vielen hundert Belegen zum Thema "Papstreisen", ferner postfrischen Ausgaben etc., alles teuer im Abo erworben 300,–

10608 Vatikan, 1963-2012, postfr. kpl. Slg., häufig mit Block-Einzelmarken, Zusammendrucken und ATM, hoher Nominalwert der Eurozeit! Günstiger Ausruf! 220,–

10609 Vatikan, Sammlernachlaß ab Anfang mit guten Ausgaben wie Nr. 17-20, 40-41, 45-50, 73-79, die Nachkriegsausgaben bis in die Euro-Zeit (Nominale!) im wesentlichen postfrisch gesammelt, zusätzlich etwas gestempelt. Mi. rund 4400,-, günstig! 220,–

10610 Vatikan (hauptsächlich), umfangreiche Sammlung in drei Bänden, dabei zwei Bände mit Papstreise-Belegen aus 1979-1982, mit Afrikareise etc., dazu umfangr. postfr. Slg., ferner dickes Lagerbuch mit Mengen ab 1929, auch mit besseren wie Bl. 1/2 etc., sowie erhebliches postfr. Material bis 90er Jahre und noch einiges nebenher 180,–

10611 Vatikan, 1929/1989, Slg. ab erster Ausgabe, mit Nr. 17/20, guten Nr. 45/72 ungebr. (Mi. ca. 300,-), Bl. 1 postfr. (250,-) usw., von 1955-1989 postfr. kpl. Dazu Paketmarken Nr. 1/15, und Porto Nr. 1/6 180,–

10612 Vatikan, 2003-2014, postfr. Bestand, teils doppelt, mit Blocks und KLB, über 370,- Euro Nominale, u.a. seltener Block 40 150,–

10613 Vatikan, postfr. Slg. ab Ende der 50er Jahre, bis in die 90er Jahre, aufgelockert durch diverse Belege, insbesondere mit Ganzsachen, in vier Lindner-Vordruckalben 150,–

10614 Vatikan, Porto, Besonderheiten-Partie, mit Wappen-Ausgabe Nr. 8xI u. II, sowie seltene yII, gepr. Bühler, 12xI u. II, sowie 12YII, gepr. Bühler, 7xI u. II. Mi. ca. 750,- 100,–

10615 Vatikan, 1960/1996, postfr. kpl. Slg. auf Borek-Vordrucken. Mi. 750,- 70,–

10616 Vatikan, 1958/1985, postfr. kpl. Slg., zusätzlich mit einigen FDCs, in zwei Lindner-T-Vordruckalben 45,–

Vereinte Nationen

10617 UNO New York, 1951-2004, umfangreicher Bestand im Karton, dabei postfr. Slg. in Vordruckalben, sehr viele Zusammendrucke und Kleinbogen, Viererblöcke, Ganzsachen, Zierfelder u.v.m. Sehr hoher KW und über 3500,- US-Dollar Nominalwert (= 2870,- Euro, gestempelt natürlich nicht mitgerechnet), günstig! 350,–

10618 Genf, 1969/2004, postfrischer Bestand, beginnend mit Nr. 1, sortenreich, mit einigen Zusammendrucken, im Schaubek-Binder. Alleine die gültige Nominale beträgt 840,- SFr. (= 860,- Euro) 250,–

10619 Vereinte Nationen, Genf, 1969/1995, umfangreicher postfr. u. gest. Bestand, sortenreich, im E-Buch. Alleine die postfr. gültige Nominale beträgt 1650,- SFr. (= 1600,- Euro!) 250,–

10620 Vereinte Nationen, New York, dickes, prallvolles Album mit einer riesigen Menge ausschließlich postfrischer Werte ab 1956. Alleine der Frankaturwert der gültigen Nominale beträgt 1100,- US-Dollar (= 900,- Euro) 250,–

10621 Vereinte Nationen, New York, meist postfrische Slg., anfangs wenige unbedeutende Werte ungebr., von 1951-1991 kpl., teils zweifach, in drei Borek-Vordruckalben. Dabei Bl. 1 postfr., Untea postfr., 85 Flaggenbögen usw., alleine die enthaltene Nominale beträgt bereits 740,- US-Dollar (= 700,- Euro) 250,–

10622 UNO Wien, 1979-1999, postfr. weit überkpl. Slg. in drei Lindner-T-Vordruckalben, mit Zusammendrucken, Kleinbogen, Viererblöcken mit Rand-Zierfeldern, Markenheftchen etc. Mi. ca. 2500,-, sowie über 13.000,- Schilling Nominalwert, günstig! 200,–

10623 UNO Wien, 1979-2003, umfangreicher, meist postfrischer Lagerbestand im dicken Steckbuch, dabei viele Kleinbogen, Zusammendrucke, einige Markenheftchen etc. Dazu weiße und blaue Karten, FDCs und Gedenkblätter (hier auch etwas Genf und New York), hoher KW und ca. 28.000,- Schilling ehem. Nominalwert, günstig! 200,–

10624 Vereinte Nationen, Genf, postfrische, von 1969 bis Ende 2003 kpl. Sammlung, zusätzlich mit diversen Zusammendruckbögen, im neuwertigen Leuchtturm-Vordruckalbum mit Schuber. Alleine die Nominale beträgt 740,- SFr. (= 750,- Euro) 180,–

10625 Vereinte Nationen, Genf, postfrische, von 1979-2004 kpl. Slg., zusätzlich mit vielen Zusammendruck-Bögen, in zwei neuwertigen Lindner-T-Vordruckalben. Alleine die enthaltene Nominale beträgt schon 700,- SFr. (= 630,- Euro) 140,–

10626 Vereinte Nationen, New York, 1951/2003, postfr. kpl. Slg. inkl. Bl. 1, zusätzlich mit einer Vielzahl von Zusammendruckbögen, in zwei neuwertigen Leuchtturm-Vordruckalben. Mi. 1600,- plus Alben 140,–

10627 Vereinte Nationen, New York, postfrische, von 1951-1995 kpl. Slg., mit Bl. 1, 40 versch. Flaggen-Kleinbögen und weiteren Zusammendruckbögen, in zwei Borek-Vordruckalben. Die enthaltene gültige Nominale beträgt bereits 430,- US-Dollar (= 450,- Euro) 130,–

10628 Vereinte Nationen, New York, Partie von etwa 80 postfr. Kleinbogen, meist der Flaggen-Ausgabe. Dazu wenige unkomplette Kleinbogen. Die enthaltene gültige Nominale beträgt bereits 300,- US-Dollar (= 300,- Euro) 130,–

10629 Vereinte Nationen, postfr. Slg. mit New York von 1951-1988 kpl., inkl. Bl. 1 und zusätzlich UNTEA-Satz, Genf von 1969-1988 kpl., sowie Wien von 1979-1988 kpl., zusammen im dicken SAFE-Vordruckalbum 110,–

10630 Vereinte Nationen, New York, 1951/88, postfr. Slg., ab 1960 kpl., im KABE-Vordruckalbum. Dazu über 30 Flaggen-Kleinbögen. Alleine der Nominalwert nur der Flaggen-Kleinbögen und Einzelmarken beträgt bereits 150,- US-Dollar 100,–

10631 Vereinte Nationen, Wien, 1979/2000, postfr. und versandstellengest. Bestand mit vielen kpl. Sätzen, einigen Zus.-Drucken, teils in kpl. Bogen, Mi. 2000,- 100,–

10632 Vereinte Nationen, Wien, 1979/2000, postfrischer und gest. Bestand von über 2000 Werten, sortenreich. Dazu diverse postfr. Ausgaben ab 2001 mit alleine 160,- Euro Nominale, alles zusammen in zwei Alben 100,–

10633 Vereinte Nationen, New York, 1951/1993, gest. kpl. Slg. inkl. Bl. 1, allen Flaggen-Ausgaben und zusätzlich 24 Flaggen-Kleinbögen, in zwei Borek-Vordruckalben 90,–

10634 Vereinte Nationen, Slg. mit Genf 1969/1989 postfr. u. gest. je kpl., und Wien 1979/1989 ebenso postfr. u. gest. je kpl., im neuwertigen Lindner-T-Vordruckalbum. Alleine die postfr. gültige Genf-Nominale beträgt 220,- SFr. (= 210,- Euro) 80,–

10635 Vereinte Nationen, Wien, postfrische, von 1979-2003 kpl. Sammlung, zusätzlich mit etlichen Zusammendruckbögen, sowie etwa 100,- Euro Nominale ab 2000, im neuwertigen Leuchtturm-Vordruckalbum. Mi. 1000,- + Album 80,–

10636 Vereinte Nationen, postfr. Slg. mit Genf 1969/91, New York 1980/91 und Wien 1979/91, je komplett, im neuwertigen Leuchtturm-Vordruckalbum 80,–

10637 Vereinte Nationen, New York, 1961-2001, postfr. kpl. Slg. im Album, gültige Nominale rund 200,- US-Dollar 70,–

10638 Vereinte Nationen, New York, postfr. Slg., von 1973-1985 kpl., mit den Flaggen-Ausgaben stark gesammelt inkl. Einzelwerten und etlichen Kleinbögen, in zwei Lindner-Vordruckalben. Die enthaltene gültige Nominale beträgt bereits 180,- US-Dollar (= 170,- Euro) 70,–

10639 Vereinte Nationen, Wien, 1981/1991, Viererblock-Slg., sowohl postfr. als auch gest. je kpl. Dazu einige Zusammendruckbögen. Mi. rund 1000,- 70,–

10640 Vereinte Nationen, Genf, postfr. und gest. Partie Blöcke und Kleinbögen, dabei postfr. Ausgaben mit 220,- SFr. (= 200,- Euro) gültiger Nominale, sowie etliche gestempelte Ausgaben 60,–

10641 Vereinte Nationen, Genf, postfrische, von 1969-2000 quasi kpl. Sammlung 60,–

10642 UNO Genf, postfrisches und gest. Händlerlagerbuch Nr. 1-300, alles Aboware, günstig! 50,–

10643 Vereinte Natione, New York, Partie von 60 postfr. Kleinbögen mit einem Nominalwert von 195,- US-Dollar (= 160,- Euro), sowie diversen Schmuck-FDCs 50,–

10644 Vereinte Nationen, Nachlaß aller drei Gebiete, postfr. und auf Schmuck-FDCs, in vier Alben. Dabei u.a. 28 versch. postfr. Flaggen-Kleinbogen New York mit alleine 89,- US-Dollar Nominale, usw. 50,–

10645 Vereinte Nationen, New York, postfr. Slg. ab 1965, mit u.a. 32 versch. Flaggen-Kleinbögen, im neuwertigen Lindner-T-Vordruckalbum mit Schuber. Die enthaltene Nominale beträgt bereits 165,- US-Dollar (= 135,- Euro) plus Album 50,–

10646 Vereinte Nationen, New York, postfr. Slg., von 1965-1982 kpl., inkl. 15 Flaggen-Kleinbögen, im Borek-Vordruckalbum 50,–

10647 Vereinte Nationen, Wien, postfr. Slg., von 1979-2000 quasi kpl. 50,–

10648 Vereinte Nationen, postfr. Slg. mit Genf, von 1969-1986 kpl., sowie Wien ab 1979, im neuwertigen Lindner-T-Vordruckalbum. Dazu im Anhang eine reichhaltige postfr. Motiv-Slg. "25 Jahre Vereinte Nationen" 50,–

10649 Vereinte Nationen, Genf, gestempelte, von 1969-1996 kpl. Slg., im neuwertigen SAFE-Dual-Vordruckalbum in edler Skai-Ausführung 45,–

10650 Vereinte Nationen, Genf, postfrische, von 1969-1991 kpl. Slg. im Borek-Vordruckalbum 45,–

10651 Vereinte Nationen, Posten von 40 versch. Flaggen-Kleinbögen, alle auf Schmuck-FDCs, alleine der ehem. Postpreis ✉ der Bögen betrug 135,- US-Dollar (= 120,- Euro) 45,–

10652 Vereinte Nationen, Wien, 1979/2001, versandstellengest. kpl. Slg. im neuwertigen Lindner-T-Vordruckalbum 45,–

10653 Vereinte Nationen, Wien, postfrische, von 1979-1991 kpl. Slg., zusätzlich mit einigen Kleinbögen, im Borek-Vordruckalbum 45,–

10654 Vereinte Nationen, Genf, 1969/1988, postfr. kpl. Slg. im neuwertigen Lindner-T-Vordruckalbum mit Schuber, enthaltene gültige Nominale bereits etwa 150,- SFr. (= 140,- Euro) 40,–

10655 Vereinte Nationen, New York, 1961-1991, postfr. kpl. Slg. im E-Buch 40,–

10656 Vereinte Nationen, Wien, 1979/2001, postfr. kpl. Slg. im neuwertigen Lindner-T-Vordruckalbum 40,–

10657 Vereinte Nationen, New York, postfr. Slg. ab 1951, u.a. mit Untea-Satz, im Borek-Vordruckalbum 35,–

10658 Vereinte Nationen, New York, 40 versch. gest. Flaggen-Kleinbögen mit einem ehem. Postpreis von 135,- US-Dollar (= 120,- Euro) 35,–

10659 Vereinte Nationen, New York, gest. Slg. von 32 versch. Flaggen-Kleinbögen, ehem. Postpreis bereits 103,- US-Dollar 35,–

10660 Vereinte Nationen, New York, postfr. Slg. von 32 versch. Flaggen-Kleinbögen, auf Lindner-T-Vordrucken. Die enthaltene Nominale beträgt bereits 103,- US-Dollar 35,–

10661 Vereinte Nationen, postfr. und gest. Slg. von 1000 Werten aller drei Gebiete, mit Genf, New York und Wien, je ab erster Ausgabe 35,–

10662 Vereinte Nationen, Wien, postfr. u. gest. Partie von 110 Blöcken und Kleinbögen der Schilling-Zeit, sowie zusätzlich etwas Eurozeit mit alleine 40,- Euro gültiger Nominale 30,–

Zypern

10663 Zypern, 1880-82, ex Nr. 1-25, 24 teils gute Werte, u.a. 1880 4 P. hellolivgrün ungebraucht per drei, diverse Aufdrucke, z.B. 1/2 P. ungebr. in Platte 12, Paketstempel von Limassol auf 12 Pia. usw. 280,–

Osteuropa

10664 Osteuropa, Zusammenstellung nur versch. Ausgaben inkl. besseren, dabei Polen Bl. 6 postfr. (Mi. 120,-), Rumänien mit Bl. 94 und 101 postfr. (Mi. 140,-), sowie Ungarn ab Klassik, mit Bl. 1 postfr. (Mi. 170,-) usw. Mi. 2000,- 160,–

10665 Alt-Baltikum, Slg. aller drei Gebiete inkl. vielen kpl. Sätzen, u.a. Estland mit Nr. 48/52B, 142/45, Lettland ab Nr. 1, mit Nr. 132/43A/B, 180/89, 193/97B, Litauen ab Nr. 7, mit Nr. 316/23 130,–

10666 Osteuropa, Nachlaß in sieben Alben, dabei u.a. Slg. Tschechoslowakei gest. mit über 2000 Werten, Polen mit 2200 Werten, Ungarn-Slg. mit etwa 1900 Werten, sowie weitere Gebiete 130,–

Albanien

10667 Albanien, Partie ab 1914, u.a. mit Nr. 90/94, 104/10 meist mehrf., 111/17 mehrf., 124/25, 195/98, 448/55 zweimal postfr. (Mi. 200,-) usw. 90,–

10668 Albanien, ca. 1900-1964, Partie ab Frühzeit in allen Erhaltungen inkl. besseren Werten, Belegen u. Blöcken, ab einigen Handstempeln, mit Nr. 24/28, 41/46, 136B postfr., 379/84 gest., 418/25, Bl. 27 (Astronomie) postfr. u. FDC, 902/10B u. FDC 70,–

Bulgarien

10669 Bulgarien, 1881-1910, alter gestempelter Bestand ab Nr. 11(50), 12(100), mit Porto Nr. 4(100), 5(50) usw. Mi. über 9000,-, Aufstellung liegt bei, Fundgrube für den Spezialisten! 300,–

10670 Bulgarien, 1882, Mi.-Nr. 12-20, kpl. Satz je 100mal gestempelt, ebenso Nr. 28-34E (1889) je 100mal gestempelt. Mi. 3410,-, Fundgrube für Stempel u. Abarten! 190,–

10671 Bulgarien, dickes E-Buch mit 2500 Werten ab Nr. 1, dabei u.a. Nr. 21, viele Ausgaben vor 1930 usw. 90,–

10672 Bulgarien, "wilder" Sammlungsbestand in dicker "Schwarte", dabei einiges an frühen Wappenlöwen, auch einiges nach 1900/30 60,–

10673 Bulgarien, kleine Zusammenstellung meist besserer Werte, dabei Nr. 6/10 (Mi. 160,-), 23 (130,-), 249/51 usw. 50,–

Polen

10674 Polnische Nebengebiete, interessante Zusammenstellung mit Ost-Oberschlesien Nr. 1/20 gebr. und ungebr. je kpl. (Mi. 260,-), Post in der Levante mit elf versch. ungebrauchten Werten ex Nr. 1/12 (alle ungeprüft, Mi., wenn echt, 2200,-), Poln. Korps, Lokalbehörden mit Luboml Nr. I/V gezähnt und ungezähnt ungebraucht, Przedborz mit 45 Werten, inkl. Nr. 1/2A/B ungebr. (Mi. 620,-) und 3/18 sowohl gezähnt als auch ungezähnt, Zarki Nr. 1/9 usw., bitte ansehen und selber kalkulieren 350,–

10675 Polen, 1945/1988, gest. Slg. mit diversen Ausgaben der 50er Jahre, von 1960-1988 nahezu kpl., in drei älteren Schaubek-Vordruckalben, vierstelliger KW 160,–

10676 Polen, 1945/1994, gest. Slg. von 2500 Werten ab Nr. 389 (Mi. 100,-), in zwei dicken E-Büchern. Dabei viel 50er Jahre 100,–

10677 Polen, Karton mit Uralt-Auswahlheften, dabei auch viele Blöcke, Kleinbögen etc. Fundgrube! 100,–

10678 Polen, Nachlaß-Slg. von ca. 2200 gest. Werten ab 1945, dabei viel 50er Jahre, in zwei Ordnern und einem dicken E-Buch. Dazu einige Blöcke und Briefe der 50er Jahre 100,–

10679 Polen, Slg. von rund 2500 Werten ab 1919, im dicken E-Buch. Dabei u.a. Ostoberschlesien Nr. 17/20 gest. (Mi. 160,-) 90,–

10680 Polen, Slg. mit Dubletten in sieben Alben, postfr./gest., mit vielen Blöcken und Sätzen, meist ab den 60er Jahren Gebot

Rumänien

10681 Rumänien, Posten von rund 5000 Werten in Bogen und Bogenteilen, offensichtlich alles in kompletten Sätzen, sowie große Mengen Blöcke und Kleinbögen, dabei KLB Nr. 2620/26 zweimal gest. (Mi. 150,-), 41 KLB Nr. 2931/36 postfr. und gest. (410,-) etc. Enormer KW! 100,–

10682 Rumänien, sammlungsähnliche Zusammenstellung von über 2000 Werten ab 1872, sortenreich, chronologisch in zwei dicken Alben 70,–

10683 Rumänien, 1906-19, Sammlungsteil (nicht häufig aus diesem Zeitraum angeboten) ab Nr. 187-98, 201-3, 205-25, sehr seltene Einheit mit Nr. 238I, 228-37 etc., günstig! 50,–

Rußland

10684 Rußland/Sowjetunion, Slg. von über 4000 Werten, sowie 60 Blöcken und Kleinbögen, ab Klassik, bis 1991, in zwei dicken Alben, unberechneter, aber sicherlich hoher KW 130,–

10685 Rußland/Sowjetunion, 1910-40, 13 bessere Belege, dabei Einschreiben inkl. UPU ✉ 120,–

10686 Rußland/Sowjetunion, Lot mit Lokalausgabe Charkow Nr. 9/10, sowie Petrowsk Nr. 2a/b, dazu einige Belege 50,–

Sowjetunion

10687 Sowjetunion, Nachlaß von rund 15.000 Werten, postfr. und gest., teils auf Steckkarten und in Umschlägen, meist jedoch in Alben. Dazu ein E-Buch mit 500 Blöcken ab Bl. 1, mit zweimal Bl. 2 postfr., Bl. 4/5 gest., Bl. 10 postfr. u. gest., sowie etwas postfr. Bogenware. Enormer KW! 500,–

10688 Sowjetunion/Rußland, dreibändiger Sammlungsbestand aus ca. 1945-2005, postfr. oder gest., u.a. 1999-2005 praktisch überkpl. postfr., zusätzlich auch mit Zus.-Dr.-Bögen bzw. Kleinbögen. Sehr hoher KW! 250,–

10689 Sowjetunion, etwa 600 komplette gestempelte Bogen der letzten Jahre, von etwa 1985 bis 1991. Enorm hoher KW! 150,–

10690 Sowjetunion, Nachlaß von über 2000 Werten, sowie über 500 Blöcken und Kleinbögen, postfr. und gest., in Alben und auf Steckkarten 130,–

10691 Sowjetunion, Nachlaßsammlung von etwa 3500 Werten, teils mehrfach, ab den 50er Jahren, mit zusätzlich 250 Blöcken, in vier Alben. Dabei viele ungezähnte Werte, sehr hoher KW 130,–

10692 Sowjetunion, gest. Slg. von rund 4000 Werten, chronologisch in drei Alben, sehr hoher KW 100,–

Tschechoslowakei

10693 Tschechoslowakei, 1943-1947, 1974-1992, ferner Tschechische Republik 1997-2006, sowie Slowakei 2003-2009, je postfrische Teilsammlungen mit besseren Nachkriegsausgaben, guten Blöcken, z.B. 39BI/II, Kleinbogen wie Nr. 2498A (!), C, 2889-90I, 3017-21I, seltene unverausgabte Markenheftchen mit Nr. 3017 u. 3020 je als Klbg. II in zwei versch. Ausführungen etc. 350,–

10694 Tschechoslowakei, 1918/1989, umfangreiche gest. Slg. von fast 3000 Werten, sowie 90 Blöcken und Kleinbögen, bereits ab den Hradschin-Ausgaben, in zwei dicken, schweren KABE-Vordruckalben. Dabei der Zeitraum ab 1930, bis auf wenige Werte, komplett, inkl. Bl. 13, Bl. 16A/B, Bl. 17I/II, Bl. 18A/B usw. Sehr hoher KW! 250,–

10695 Tschechoslowakei, 1945-1985, annähernd vollständige Sammlung, meist postfrisch, in zwei schweren Bänden, dazu einiges zusätzlich gestempelt inkl. den Blöcken u. Kleinbögen, Mi. ca. 3000,- 200,–

10696 Tschechoslowakei, umfangreicher, sortenreicher Bestand von etwa 5000 Werten, beginnend mit ca. 130 Werten der Hradschin-Ausgabe, chronologisch in drei Alben. Dabei Aufdruckwerte inkl. Nr. 199/201, 212/15, Blöcke inkl. Bl. 13, Bl. 16A postfr., Bl. 17II dreimal gest. (Mi. alleine 240,-) usw. Dazu weitere 1500 Werte, die aufgrund von Feuchtigkeitseinwirkung in untersch. Erhaltung sind und unberechnet blieben 180,–

10697 Tschechoslowakei, Partie von über 100 gest. Blöcken, dabei u.a. Bl. 1/15 (Mi. 189,-), Bl. 16A lose und auf Brief, guter Bl. 17II per zehn (Mi. 800,-), Bl. 18B, 31B, 39/40A7B usw. Hoher KW! 160,–

10698 Tschechoslowakei, 1966, Probedrucke Alois Jirasek in schwarz und in rot je im kpl. postfrischen 50er Bogen mit Druckdatum 6.IV.66 110,–

10699 Tschechoslowakei, Nachlaß von über 4000 Werten ab erster Ausgabe, sowie etwa 120 Blöcken und Kleinbögen, sortenreich, u.a. mit vielen Zusammendrucken der späten 1930er Jahre 100,–

10700 Tschechoslowakei, 1981-1992, sauber gestempelte Kleinbogen-Slg. inkl. KB Nr. 2641-45, 2692-96, 2737-41, 2789-93, 2841-45, 2885-88, 2889-93, 2911-15, 2933-37, 2957-60, 2979-81, 3017-21, 3102-6, 3114, 3126-28 etc. 70,–

10701 Tschechoslowakei, 1966/1973, postfr. kpl. Slg. inkl. Kleinbögen Nr. 2135/37, mit 2136I/II usw., im Leuchtturm-Vordruckalbum 50,–

10702 Tschechoslowakei, Album mit rund 1800 Werten, sortenreich, ab Hradschin-Ausgaben, meist nur bis 1955. Dabei Bl. 17II gest. 50,–

10703 Tschechoslowakei, Partie von etwa 90 postfr. Blöcken, sowie meist Kleinbögen der 70er/80er Jahre. Mi. rund 600,- 45,–

10704 Tschechoslowakei, meist gest. Slg. mit Dubletten auf KABE-Vordrucken und in drei Steckbüchern, chronologisch sortiert, mit Blöcken und Satzware Gebot

Ungarn

10705 Ungarn, nur Debrecen, Sammlungsteil mit vielen selten angebotenen Marken inkl. Nr. 3, 5, 6a/b, 8-13, 21-26, 31 per fünf, 32(3), seltene Nr. 33, 38a-c postfrisch (!), 39a-c, 40a/b(2), 41-45, 47-51, 57a/b, 58a/b, 59a/b, 61-62(2), 64, 66(2), 75, Porto Nr. 11-15 usw. 400,–

10706 Ungarn, Debrecen-Aufdrucke, spezialisierte Slg. inkl. Nr. 1, 3, 6a/b, 9, 10, 18, 19a, 19b(3), 20, 22, 31a/b, 33, 38a/b, 39a-c, 40b, 44, 41F, 52a/b, 53a-c, 57a/b, 58a/b, 84-92x, Porto Nr. 1, 8, 11-16, je ungebr., sowie z.B. Nr. 31c u. 33 gest., seltenes Angebot! 350,–

10707 Ungarn, 1871-1968, sehr reichhaltige und relativ vollständige Slg. im dicken Klemmbinder, dabei Ausgabe "Franz Josef" mit 19 Werten (alle Wertstufen vorhanden, auch gute mehrfach), danach u.a. Aufdrucke, gute Serien wie Nr. 403-10, 484-87, Bl. 1, 2, 3 etc., Kleinbogensatz 696-698B usw. Hoher KW! 250,–

10708 Ungarn, 1871/1981, umfangreiche gest. Slg. von etwa 3000 Werten, sowie 160 Blöcken und Kleinbögen, in drei alten KABE-Vordruckalben. Dabei Nr. 7/8, 13, 70, 484/87, 511/15, Bl. 2/3 usw., ab 1952, bis auf wenige Werte, bereits vollständig. Sehr hoher KW! 250,–

10709 Ungarn, Karton voll mit Uralt-Auswahlheften, viel Vorkrieg, bessere Blöcke, gute Klassik-Werte wie Nr. 7b, 8(2), 9a, bessere Serien wie Nr. 403-10, 484-87 etc. Fundgrube! 250,–

10710 Ungarn, Gebiete, Sammlungsteil inkl. Szegedin mit Nr. 8-14, 16-19, 25-34, 36-41, Porto, Neu-Rumänien ab Nr. 13-16II, mit Nr. 44I, 46I, 47I als Probe-Aufdruck in Silber bzw. Gold, sehr seltene Nr. 61 postfrisch etc. 220,–

10711 Ungarn, 1871/1988, umfangreiche, sammlungsähnliche Zusammenstellung von über 5000 Werten und etlichen Blöcken ab Klassik, in zwei dicken Alben. Dabei Nr. 210/11 per zwei, 261/65, viel 20er/30er Jahre mit u.a. Nr. 403/10, 484/87 gest., gute Nr. 510, Bl. 2/6, postfr. Kleinbogensatz Nr. 691/94 (Mi. 130,-), Bl. 27 postfr. usw., aufgrund der Menge sehr hoher KW 180,–

10712 Ungarn, 1871-1962, selbstgestaltete Sammlung im Album, meist ungebraucht bzw. gestempelt, dabei frühe Werte Franz Josef, Hochwasserhilfe Ost-Banat gest. mit Nr. 128/44, Rotkreuz kpl. postfr. Kleinbogen-Satz Nr. 696/98A/B, dazu einige postfr. Blöcke, sowie Marken der Besetzungsgebiete, Mi. mind. 2200,- 160,–

10713 Ungarn, 1874-1974, Slg. in fünf Bänden, insgesamt rund 3500 Werte, mit guten Ausgaben der 30er Jahre, viele Aufdruckwerte 1945, bessere wie Bl. 2 u. 28, Kleinbogen Nr. 1035, im Anhang noch besetzte Gebiete etc., sicherlich Fundgrube für den Spezialisten 140,–

10714 Ungarn, 1954/1968, gest. Slg., bis auf wenige Werte kpl., inkl. Bl. 24, Nr. 1449 auf FDC usw., bis 1964 auf selbstgest. Blättern und später im E-Buch 100,–

10715 Ungarn, Partie von knapp 2000 Werten, sortenreich, ab Klassik, dabei u.a. Block 1 gest. (Mi. 140,-), Bl. 23 postfr. etc. 90,–

10716 Ungarn, Slg. von 3300 meist gestempelten Werten ab 1872, in zwei dicken Alben. Hoher, unberechneter KW 80,–

10717 Ungarn, gest. Slg. von etwa 1900 Werten ab 1872, bis etwa 1988, in zwei Alben. Dabei u.a. Bl. 3 gest. 40,–

10718 Ungarn, 1918-1972, meist gest. Slg. mit über 1500 meist versch. Werten, dabei viele kpl. Ausgaben, beliebte Motive, etwas Nebengebiete usw., sicherlich Fundgrube 35,–

10719 Ungarn, 1950-1996, Slg. von über 240 FDCs in zwei Ringordnern ✉ Gebot

Übersee allgemein

10720 Übersee, hochwertige Partie nur besserer Einzellose inkl. Basutoland Nr. 56, 71I u. 82III, Belg. Kongo Nr. 5A gest. (Mi. 320,-), Brasilien Nr. 22 u. 65/66 gest. (Mi. 480,-), Kanada Nr. 65IA im postfr. Eckrand-VB (200,-), Nr. 240 postfr., Dän.-Westindien Nr. 38-40 u. P1-4 gest. (320,-), Hawaii Nr. 11b (300,-) und zwei Werte Nr. 5 "Specimen", Iran Nr. 304-24 (1000,-!), Japan Nr. 22x (200,-), Scadta Nr. 29-39, 44 (200,-), Mexiko dreimal Nr. 927 postfr. (360,-), Neufundland Nr. 6b (800,-) und 109, zwei Untea-Sätze, Neuseeland Nr. 16 (120,-), Oranjefreistaat Nr. 4I-IV (407,-), Queensland Nr. 67x (280,-), Trinidad Nr. 8 (420,-), Tunesien Nr. 7 u. 15 (195,-) etc., günstiger Ausruf! 500,–

10721 Britisch-Commonwealth, 1880-1960, reichhaltige Slg. auf alten Blättern, u.a. Britische Kolonien mit vielen Shilling-Werten, Australien, Karibik und Afrikanische Gebiete 250,–

10722 Commonwealth, 1937-60, Partie von ca. 60 Briefen und einigen Briefteilen, meist Trinidad/Tobago und British-Guyana mit vielen Lupo-Briefen aus einer Korrespondenz nach England ✉ 200,–

10723 Übersee, Nachlaß in fünf Alben, dabei 1000 Werte Guyana, etwa 1600 Werte Peru ab den Alt-Ausgaben, St. Thomas und Prinzen-Inseln mit 1400 Werten und 100 Blöcken, 600 meist postfr. Malediven-Werte, Alt-Kanada, 13 Werte Prinz-Edward-Inseln usw., insgesamt 5000 Werte 150,–

10724 Portugiesische Kolonien, 1880-1910, Slg. in üblich untersch. Erhaltung auf Uralt-Vordrucken, Angola, Azoren, Cap Verde, St. Thomas, mit besseren 120,–

10725 Übersee, viele hundert, oft ältere Marken von Asien (mit China) und Afrika im Steckbuch, Fundgrube! 80,–

10726 Britische Kolonien in Übersee, postfr. Zusammenstellung ehem. Kolonien, meist Unabhängigkeit, dabei Pitcairn, Tristan da Cunha, Brit.-Solomonen Nr. 167/81, Brit.-Antarktis Nr. 45/49, St. Lucia Nr. 253/66, Brit.-Guyana Nr. 301/15 etc. 40,–

Mittel- und Nordamerika

10727 **Kanada**, 1851/1981, umfangreiche, gestempelte Sammlung im dekorativen, selbstgestalteten Album. Dabei Nr. 2 (Mi. 220,-), 13(2) und 14 (180,-), neun Werte ex Nr. 16/24 (540,-), 36 Werte ex Nr. 25/31 (450,-), 35/37 (140,-), diverse Werte ex Nr. 38 bis guter Nr. 50 (Mi. 800,-), 54/61 (150,-), 77/82, 84/91 (400,-), 128/38 (170,-), 150/57 usw., von 1940-1981 komplett! 800,–

10728 Kanada, drei dicke Binder mit über 12.000 gestempelten Werten auf Blättern 100,–

10729 Kanada, postfrische Sammlung bis 1998, mit vielen Blöcken und Kleinbögen, Nominale über 500,- Dollar, dazu gest. Sammlungsteil 150,–

10730 **Mittelamerika**, bis etwa 1900, alte, meist ungebrauchte (!) Slg. im alten Goldschnitt-Album, mit Costa Rica, Guatemala, Nicaragua und El Salvador, viele kpl. Serien inkl. Dienst und Porto 180,–

10731 **Niederl.-Antillen**, 300 FDCs, Aboware, meist 10mal pro Sorte, mit Blocks und MHB ✉ Gebot

10732 **Surinam**, 300 FDCs, Aboware, meist 10mal pro Sorte, mit Blocks und MHB ✉ Gebot

10733 **USA**, 1900-75, einige hundert Marken, dabei auch Werbemarken, Vorausentwertungen etc. 120,–

10734 USA, Partie von etwa 13500 Werten der 60er/70er Jahre, eng gesteckt im dicken Album, gewaltiger KW 140,–

Südamerika

10735 **Paraguay**, Slg. von einigen hundert Werten ab Nr. 1, nur bis etwa 1930, mit u.a. Nr. 4, 9/10, Dienst usw. 60,–

10736 **Süd- und Mittelamerika**, 1880-1910, versch. Uralt-Sammlungen auf Vordrucken mit besseren Werten in untersch. Erh., u.a. Haiti, Chile, Costa Rica, Paraguay usw. 150,–

10737 Süd- und Mittelamerika, umfangreicher Nachlaß von über 10.000 Werten, teils mehrfach, häufig ab den ersten Ausgaben, bis meist in die 1960er Jahre. Dabei viele versch. Gebiete wie z.B. Argentinien ab Nr. 2/3, inkl. 15 Werten ex Nr. 5/7 mit vermutlich diversen Neudrucken, Bolivien ab Nr. 1, Costa Rica ab Nr. 1/2, Chile, El Salvador und Ecuador je ab Nr. 1, Haiti ab erster Ausgabe, Honduras ab Nr. 1/2, Guatemala ab 1875, Kolumbien ab Nr. 9, Kuba ab erster Ausgabe, Mexiko ab Nr. 1, Nicaragua ab Nr. 3, Uruguay ab Nr. 5 (Mi. 550,–, Mängel), Nr. 19/21, Venezuela ab 1866 usw. 600,–

10738 **Uruguay**, Nachlaßsammlung, teils mehrfach, mit rund 1900 Werten ab Klassik, bis Mitte der 1960er Jahre. Dabei u.a. 19 Werte ex Nr. 5/18 (Nr. 5 alleine schon 550,- Mi.), zehn Werte ex Nr. 19/22, 27/42 meist mehrf. u.v.m. Hoher KW! 200,–

Afrika

10739 **Afrika**, Dahomey, Gabun, Gambia, Madagaskar (nicht kpl.), jeweils von 1960-1969 postfr., auf Leuchtturm-Vordrucken im Klemmbinder 100,–

10740 Afrika, Partie von etwa 2200 meist älteren Werten, bis in die 60er Jahre, mit vielen versch. Gebieten, in drei Alben. Dabei Tanganjika Nr. 97 (Mi. 320,-) gestempelt 120,–

10741 Afrika, Sammlung von 5000 Werten mit vielen versch. Gebieten, dabei Ägypten ab 1879, ehem. französ. Kolonien inkl. u.a. Algerien ab 1924, Marokko, Tunesien ab 1888, viele ehem. britische Kolonien inkl. Sudan ab 1897, Südafrika mit alleine 1000 Werten ab mehrfach Nr. 1, sowie zusätzlich etwas Altstaaten, Tanganjika mit Nr. 97 (Mi. 320,–) usw. 350,–

10742 Afrika, sortenreicher Bestand von über 6000 Werten und 150 Blöcken in vier Alben. Dabei viele versch. Gebiete, u.a. Belgisch-Kongo ab erster Ausgabe, Kap der Guten Hoffnung, beginnend mit zwei "Kap-Dreiecken", Transvaal mit ungebr. Nr. 24, viel Südafrika ab Nr. 1, Südwestafrika usw. 350,–

10743 **Ägypten**, 1945-1946, postfrische Slg. von 29 kompletten und zwei halben Bögen, nur kpl. Bogensätze der Nr. 281/87, aus dieser Zeit selten 50,–

10744 **Kap der Guten Hoffnung**, Slg. von 18 Kap-Dreiecken (inkl. einem Paar), sowie später u.a. eine Halbierung Britannia auf Briefstück, dabei Nr. 1Iyc ungebr. u. gest., 2Iy(2), 3Iya(2), yb, 4Iya(2) und seltenes Paar yb (lose 1600,- Mi.), 1IIa ungebraucht, IIb/c gest., 2II(3) und 4IIa (700,–). Mi. über 6000,- 750,–

10745 **Lesotho**, 1966-71, postfrischer Sammlungsteil, günstig! 25,–

10746 **Liberia**, Slg. von rund 800 Werten und 30 Blöcken ab 1886, im Album 70,–

10747 **Mauritius**, 1985, "Vögel", Nr. 609, 611 u. 612 je auf WWF-Gedenkblatt, Auflage nur je 150 Ex. Gebot

10748 **Seychellen**, 1992/2011, postfrische, quasi kpl. Slg. auf Lindner-Vordrucken 100,–

10749 **Südafrika/RSA**, Karton mit ca. 9500 Werten aus dem Reservelager eines ehemaligen Auswahlversandes 200,–

10750 **Tunesien**, 1888/1998, umfangreiche Sammlung von 1300 Werten ab erster Ausgabe, im dekorativen, selbstgestalteten Album. Dabei Nr. 1/7 teils mehrf. (Mi. 320,–) inkl. zwei Neudrucken, Nr. 9/17 (200,–), 18/26, 29/51, 171/90 gest. (110,–), 232 postfr. (200,–), viel 40er/50er Jahre. Dazu Porto ab Nr. 1, sowie Paketmarken Nr. 1/25 300,–

Australien/Ozeanien

10751 **Australien**, ca. 1930-1980, gest. Dublettenpartie in drei Steckbüchern, insgesamt rund 1200 Werte 35,–

10752 **Mikronesien**, 1984/1993, postfr. kpl. Sammlung im Lindner-T-Vordruckalbum, seltenes Angebot 90,–

10753 **Niederl.-Indien**, 1870-1929, Slg. auf alten Vordrucken, dabei u.a. Nr. 4/10, 15/16, 17/22, 30, 31/37 usw. 35,–

10754 **Niederländisch-Indien**, 1902, Mi.-Nr. 46-52, kpl. Serie 50mal gest. (Fundgrube für Stempel), Mi. 325,- 30,–

10755 **Ozeanien**, Sammlung, teils mehrfach, mit 2800 Werten Australien ab etwas altaustral. Staaten, meist gest., sowie 700 Werten Neuseeland, in zwei Alben 100,–

10756 Ozeanien, meist postfr. Zusammenstellung mit Nauru, Marshall-Inseln und etwas Weihnachtsinseln 50,–

Asien

10757 **Asien**, sortenreicher Bestand von etwa 5500 Werten vieler versch. Gebiete, in drei Alben. Dabei Indien inkl. Feudal- und Vertragsstaaten, viel Irak, Nepal ab Erstausgaben, Kambodscha, Siam/Thailand ab erster Ausgabe, Sudan ab erster Ausgabe, Vietnam usw. 250,–

10758 **Ceylon**, 1857-85, gehaltvolle alte Sammlung auf Bl., dabei gute Viktoria-Werte wie 1857 1 P. blau per fünf (versch. Papiere), 2 P. grün (4), 10 P. zinnober, Stichtiefdruck auch ungebraucht, gute Rupien-Werte etc. 400,–

10759 **China**, 1900-1985, inkl. VR, reichhaltige Slg. im dicken Steckbuch, dabei sauber gest., ungefalteter Streifen Nr. 824/824A, sowie im Anhang noch sonstiges Material asiatischer Staaten 80,–

10760 China, VR, 1986-2015, zweibändige postfrische Slg. mit insbesondere sehr gutem Teil Blöcke und Kleinbögen, im Anhang weitere asiatische Gebiete wie Hongkong etc., in dieser Menge seltenes Angebot! 950,–

10761 China, VR, Partie in vier dicken Alben mit u.a. vielen postfrischen Foldern, zahllosen FDCs inkl. Blöcken u.v.m. 500,–

10762 China, Volksrepublik, 1985-2013, saubere zweibändige, postfrische Slg. mit den guten Blöcken und Serien 850,–

10763 **Hongkong**, 1862-86, alte Klassik-Slg. auf Vordrucken mit guten Werten, u.a. dreimal 96 C., Dollar-Werte, bessere Stempel wie "YI" und "SI" in blau etc. 150,–

10764 **Indien**, 1854-88, meist gest. Klassik-Slg. inkl. 11 ungezähnten Werten, u.a. 4 A. zweimal achteckig, Grünaufdrucke auf Fiskalmarken, bessere Dienst usw. 350,–

10765 Indien, 1970/2009, offensichtlich kpl. Sammlung in zwei dicken Alben. Dabei die Ausgaben bis 2001 gestempelt, später postfrisch. Seltenes Angebot 200,–

10766 **Indonesien**, sortenreiche, postfr. und gest. Zusammenstellung von etwa 2800 Werten bereits ab der ersten Ausgabe, bis in die 90er Jahre. In diesem Umfang selten angeboten 130,–

10767 **Israel**, 1968-1987, postfr. kpl. Slg. in zwei Borek-Vordruckalben 45,–

10768 Israel, 1971-1992, postfr. Slg. in zwei Lindner-T-Vordruckalben und einem Steckbuch, von 1971 bis 1979 kpl., das Jahr 1980 zweimal kpl., 1981/83 per drei, danach wieder einfach kpl. bis 1992 100,–

10769 Israel, Nachlaß-Slg. von etwa 1000 Werten, etlichen Blöcken und einigen Belegen, ab 1948, in zwei Alben. Dabei Nr. 10/14 postfr. ohne TAB, Nr. 66 postfr. vom Seitenrand, alles weitere meist gest., inkl. Bl. 1 usw., von 1949-1990 offensichtlich vollständig, ab 1957 mit TAB, dabei Bogen Nr. 286 (Mi. 120,-) etc. Dazu Porto Nr. 1/5 postfr. (Mi. 160,-). Hoher KW! 140,–

10770 Israel, Sammlung Flugpostbriefe der 50er/70er Jahre, insgesamt 240 Stück, meist Erstflugbriefe, auf ✉ Blankoblättern in drei Lindner-Ringbindern 90,–

10771 Israel, kleiner Nachlaß mit E-Buch mit rund 2000 Werten, postfr. und meist gest. ab erster Ausgabe, sortenreich, bis in die 90er Jahre. Dazu ein nur dünn besetztes Leuchtturm-Vordruckalbum der 70er/90er Jahre 100,–

10772 **Japan**, 1885-1964, Lagerbuch mit interessanten Semiklassik-Ausgaben und besseren Stempeln 70,–

10773 Japan, Sammlernachlaß mit gestempelter Slg. ab Klassik mit besseren Werten, ferner sauberer postfrischer Sammlung ex Nr. 2631-3195 mit vielen Kleinbögen, Belegen etc. 250,–

10774 **Korea**, Nord, postfrisches Lot mit Bl. 291-306 kpl., sowie Nr. 686-88, 696-99, 702-5 u. 710-13 40,–

10775 **Malaysia**, 1880-1960, Sammlung inkl. Malaiischer Staaten, ab Viktoria, bis 2 Dollar Edward, gute Perak-Aufdrucke in Type, Selangor mit Aufdrucken und 1 Dollar Elephant etc. 200,–

10776 **Syrien**, Zusammenstellung von etwa 500 Werten ab Anfang der 20er Jahre, Schwerpunkt bei den Ausgaben vor 1960, im E-Buch 50,–

10777 **Vietnam**, Nord und Süd, rund 3000 Werte der 60er/90er Jahre in vier Steckbüchern, dabei viele beliebte Motive wie Tiere, Weltraum und Sport, sowie Blöcke und geschnittene Werte enthalten, auch bessere wie u.a. Nordvietnam Nr. 46/48 (Mi. 410,-), Dienst Nr. 8/9 per zwei (400,-), 10/16 (250,-) usw., selten angeboten, günstiger Ausruf! 350,–

Münzen/Banknoten

10778 Münzen, 41 Numisbriefe mit Münzen und Medaillen aus aller Welt 50,–

Motivsammlungen

10779 **"100 Jahre Telefon"**, postfrische, mit vielen FDCs aufgelockerte Sammlung im reichhaltig illustrierten Borek-Vordruckalbum 40,–

10780 **"100. Todestag Sir Rowland Hill 1979"**, umfangreiche postfr. Slg. mit alleine rund 100 Blöcken und Kleinbögen, in zwei reichhaltig illustr. Borek-Vordruckalben 100,–

10781 **"150 Jahre Briefmarken"**, postfrische, mit einigen Belegen aufgelockerte Sammlung, im neuwertigen, reichhaltig illustrierten Vordruckalbum mit 75 Vordruckseiten. Dabei alleine rund 30 Blöcke und Kleinbögen 45,–

10782 **"200 Jahre Vereinigte Staaten von Amerika"**, postfrische Slg. aus Borek-Abo in vier Vordruckalben, auf rund 200 Seiten und ergänzt mit selbstgest. Blättern, viele seltene und exotische Ausgaben, hoher Abopreis! 2000,–

10783 **"25 Jahre Deutsch–Französische Freundschaft"**, Sammlung, meist Belege, im neuwertigen Borek-Vordruckalbum 35,–

10784 **"25–jähriges Krönungsjubiläum Königin Elisabeth II."**, postfr. Slg. mit alleine über 60 Blöcken und Kleinbögen, vielen kpl. Sätzen usw., im dicken Album 100,–

10785 **"40 Jahre Bundesrepublik"**, gestempelte, durch einige Belege aufgelockerte Slg. im neuwertigen Lindner-Vordruckalbum 30,–

10786 "40 Jahre Bundesrepublik", gestempelte, durch etliche Belege aufgelockerte Sammlung im neuwertigen Lindner-T-Vordruckalbum 25,–

10787 "40 Jahre Bundesrepublik", postfrische, durch einige Belege aufgelockerte Sieger-Abo-Slg. in zwei neuwertigen, reichhaltig illustrierten Lindner-Vordruckalben. Hoher ehem. Abopreis 80,–

10788 "40 Jahre Bundesrepublik", postfrische, durch viele Belege aufgelockerte Sammlung, mit u.a. Franz. Zone Baden Nr. 38/41, Numisbriefen usw., in zwei neuwertigen, reichhaltig illustrierten Lindner-Vordruckalben 50,–

10789 **"75 Jahre Nobelpreis"**, postfr. Slg. mit u.a. über 30 Blöcken, in zwei dekorativen, reichhaltig illustrierten Borek-Vordruckalben 70,–

10790 **"750 Jahre Berlin"**, Abo-Sammlung, postfrisch und auf Briefen/Belegen, in zwei neuwertigen Borek-Vordruckalben. Dabei u.a. DDR Nr. 261/70 (Mi. 150,-) und Berlin Nr. 91/111 (295,-) je postfrisch 130,–

10791 "750 Jahre Berlin", postfrische, durch eine Vielzahl von Belegen aufgelockerte Sammlung aus Sieger-Abo, im reichhaltig illustrierten Lindner-Vordruckalbum 35,–

10792 "750 Jahre Berlin", umfangreiche Slg., teils postfr., meist auf Belegen, im neuwertigen Lindner-Vordruckalbum mit ca. 80 Blättern 45,–

10793 "750 Jahre Berlin", vierbändige Slg. aus Abobezug, dabei bessere Ausgaben wie u.a. Berlin Nr. 101/5, DDR Nr. 261/70, Numisbriefe usw., über 170 Seiten, hohe Anschaffungskosten 120,–

10794 "750 Jahre Berlin", zweibändige Slg. mit über 100 Belegen aus Abobezug ✉ 35,–

10795 **"Der Weg zum Euro"**, postfrische, durch etliche Belege aufgelockerte Slg. in drei neuwertigen, aufwendig gestalteten Vordruckalben je mit Schuber Gebot

10796 **100. Todestag Sir Rowland Hill**, Borek-Abo-Sammlung auf 104 Vordrucken in zwei Ringbindern, mit postfr. Satz- und Blockausgaben, meist Übersee, Mi. über 800,- 70,–

10797 **500 Jahre Post**, teuer bezahlte Abo-Slg. in drei Luxus-Vordruckalben (Sieger), günstig! 80,–

10798 **Albertus Magnus und Zeitgenossen**, zehnbändige Sammlung mit u.a. Dante, Kopernikus, Kepler usw., dabei Ausgaben aus aller Welt, vieles postfrisch bis in die letzten Jahre, viele interessante Belege und Stempel, Numisbriefe mit Silbermünzen/-Medaillen, Spanien mit 20er/30er Jahren und besseren etc., seltenes Angebot! 350,–

10799 **Alle Welt**, Motiv-Bestand in acht Bänden, Fische, Märchen, Tiere, Malerei, Sport Gebot

10800 **Apollo/Sojus**, amerikanisch/sowjetische Weltraumkooperation, postfrische Slg. mit u.a. 24 Blöcken, u.a. Ungarn Bl. 111A u. B etc., im illustrierten Borek-Vordruckalbum 45,–

10801 **Brücken**, achtbändige Sammlung mit Marken und Belegen von alt bis neu, dabei Brückenbau, Schiffs- u. Eisenbahnbrücken, mit vielen Sonderstempeln Deutschland, Europa u. Übersee, auch viele Blöcke, Ansichtskarten u. Fotos etc. 80,–

10802 **Christentum/Heilige/Kirchenorden**, siebenbändige, interessante Sammlung mit Ausgaben aus aller Welt, vielfach postfrisch bis in die letzten Jahre, z.B. Albertus Magnus mit besseren Zonen-Ausgaben, Numisbriefen, Schweiz mit postfr. PAX-Satz kpl., diverses zu Heiligensprechung Johannes Paul II., Fatima, Bund mit postfr. Marienkirche, Frz. Zone Baden, Übersee postfr. Blöcke, Thematik zu Dominikanern und Franziskanern, heilige Elisabeth u. Herrscherhäuser der Zeit etc. 400,–

10803 **Der Weg zum Euro**, postfr. Slg. in vier neuwertigen, illustrierten Vordruckalben der Deutschen Post, je mit Schuber. Sehr hoher ehem. Abopreis 80,–

10804 Der Weg zum Euro, postfr. Slg. in drei neuwertigen Vordruckalben der Deutschen Post 50,–

10805 **Dürer**, umfangreiche postfr. Sieger-Abosammlung mit rund 100 Blöcken und Kleinbögen, in zwei neuwertigen Lindner-Vordruckalben 130,–

10806 **Eisenbahn**, voller "Multi-Big-Binder" mit vielen Ansichtskarten ab Deutschem Reich, auch Ausland, dazu Belege, postfr./gest. Marken, bis in die Euro-Zeit 100,–

10807 **Erstflüge**, Jubiläumsflüge und sonstige Flugereignisse, Nachlaß von rund 2000 Belegen, meist Lufthansa ab 1955, u.a. mit etlichen Frankaturen ex Bund Nr. 205/208 (Fundgrube für Plattenfehler!), aber auch andere Fluggesellschaften wie z.B. Interflug-Erstflüge etc., aufgrund der Menge sicherlich Fundgrube ✉ 450,–

10808 **Euro-Vorläufer**, umfangreiche postfrische Sieger-Abosammlung der Doppelnominal-Zeit (Euro und Länderwährung) aus den Jahren 2000/2001, mit vielen versch. Gebieten, von Andorra bis Vereinte Nationen, in zwei dicken, neuwertigen Lindner-Vordruckalben. Dabei viel Belgien, Frankreich, Portugal, Spanien usw. Alleine die enthaltene Euro-Nominale beträgt 800,- 450,–

10809 **Europäisches Denkmalschutzjahr 1975**, Sammlung, postfr. und auf FDCs, im reichhaltig illustr. Borek-Vordruckalbum. Dabei u.a. Rumänien Bl. 122 (Mi. 180,-), Ungarn Nr. 3060/63B (270,-) und Bl. 115B (210,-), je postfr. und auf FDC 120,–

10810 Europäisches Denkmalschutzjahr 1975, Slg. postfr. und auf FDC, inkl. Rumänien Bl. 122 (Mi. 180,-), Ungarn Nr. 3060/63B (270,-), Bl. 115B (210,-), je postfr. und auf FDC, etc., im reichhaltig illustrierten Borek-Vordruckalbum 70,–

10811 **Flugzeuge**, Slg. von 900 Werten, sowie 55 Blöcken und Kleinbögen, postfr. und gest., im dicken E-Buch 90,–

10812 **Gemälde**, etwas postfr, meist gest. Slg. von 1900 Werten, sowie 140 Blöcken und Kleinbögen, alle versch., mit vielen Gebieten Europa und Übersee, in drei Alben 180,–

10813 **Internationales Jahr des Kindes**, umfangreiche postfrische Slg. mit alleine 120 Blöcken (ohne China) in vier neuwertigen, illustrierten Borek-Vordruckalben 180,–

10814 **Jahr des Kindes 1979**, postfrische Slg. in zwei reichhaltig illustrierten Borek-Vordruckalben mit Schuber, mit diversen Nachträgen und den dazugehörigen Markenausgaben. Dabei eine große Anzahl Blöcke (ohne China) 70,–

10815 Jahr des Kindes 1979, umfangreiche FDC-Slg. mit alleine 59 Blöcken (ohne China), vielen Einzelwerten inkl. China, usw., in drei Ringbindern ✉ 70,–

10816 **Leuchttürme**, meist postfr. Slg. mit vielen kpl. Sätzen, 27 Blöcken und Kleinbögen etc. 50,–

10817 **Lokomotiven**, umfangreiche Slg., postfr., gest. und vor allem Belege mit Ausgaben der ganzen Welt, beginnend mit Deutschem Reich, auf insgesamt 1500 Blättern aufgezogen 250,–

10818 **Lufthansa-Erstflüge**, rund 100 versch. Briefe der 70er/80er Jahre ✉ 40,–

10819 **Madonnen**, dreibändige postfr. Thematik-Slg. aus bekanntem Abo, mit vielen Blöcken und Serien, zumal mit vielen Klein- u. Inselstaaten 100,–

10820 Madonnen, hauptsächlich postfr. Slg. von mehreren hundert Werten, meist vor 1970, im SAFE-Ringbinder 50,–

10821 **Motive**, postfr./gest. Bestand in vier großen 60-Seiten-Steckbüchern, jeweils ein Steckbuch mit Weltraum, Automobile, Pflanzen, Tiere/Fische Gebot

10822 **Olympiade 1980**, dreibändiger Sammlungsbestand mit postfr. Marken und Blöcken/KLB, sowie Belegen 50,–

10823 **Olympische Spiele 1972 (Winter- und Sommerspiele)**, postfrische Slg. im Klemmbinder auf selbstgest. Seiten, dabei auch geschnittene Blöcke 60,–

10824 **Olympische Spiele 1972**, postfr. Slg. mit nur europäischen Ausgaben, im KABE-Vordruckalbum. Dabei Bulgarien Bl. 40/43 (Mi. 358,-), Rumänien Bl. 94, 98 u. 101 (Mi. zus. 220,-) etc. 100,–

10825 **Olympische Spiele 1980**, umfangreiche postfrische Abosammlung mit alleine 60 Blöcken und Kleinbögen, im neuwertigen, offiziellen Vordruckalbum der Deutschen Sporthilfe. Dabei u.a. Monaco-Sonderdrucke Nr. 1415/20 (Mi. 440,-), Goldfolienblöcke usw. Der ehem. Sieger-Abopreis betrug bereits vor über 40 Jahren, gemäß beiliegender Rechnungen, DM 2900,- 180,–

10826 **Olympische Spiele 1984**, postfr. Slg. inkl. alleine über 40 Blöcken und Kleinbögen, im offiziellen Vordruckalbum der Deutschen Sporthilfe 50,–

10827 **Olympische Spiele 1992 in Barcelona**, umfangreiche, dreibändige Slg. auf 200 Seiten mit vielen postfrischen Ausgaben, Serien u. Blöcken aus aller Welt, dabei u.a. Monaco ungezähnte Sonderdruckpaare 2011-14 (Mi. 430,-), Asien mit Hongkong, Korea u.v.m. 220,–

10828 **Olympische Winterspiele Lillehammer 1994**, Abo-Slg. mit postfr. Ausgaben und Belegen auf Vordrucken im Ringbinder mit Schuber Gebot

10829 **Pfadfinder**, Ausstellungssammlung Pfadfinder, Lord Baden-Powell und sein Lebenswerk, auf Blättern im Ordner mit postfrischen Marken und Blöcken aus aller Welt, dazu weitere Marken und Belege, u.a. im Steckbuch 300,–

10830 **Picasso**, postfr. Sieger-Abo-Slg. auf 75 Vordrucken im Lindner-Ringbinder mit Schuber, dabei postfr. Sätze und Blöcke, meist aus Übersee Gebot

10831 **Raumfahrt**, postfr. Slg. mit u.a. DDR KLB Nr. 926/33, Rumänien Bl. 89, ungezähnten Ungarn-Blöcken, z.B. Bl. 106A/B und 109A/B 60,–

10832 **Rotes Kreuz**, postfr. Slg. inkl. einiger Belege, in zwei neuwertigen, sehr reichhaltig illustrierten Vordruckalben je mit Schuber 50,–

10833 **Rubens**, postfr. Slg. mit alleine fast 40 Blöcken in zwei neuwertigen, reichhaltig illustrierten Lindner-Vordruckalben aus Sieger-Abo, günstiger Ausruf! 45,–

10834 Rubens, umfangreiche postfr. Sieger-Abosammlung mit u.a. alleine rund 70 Blöcken und Kleinbögen, in zwei neuwertigen Lindner-Vordruckalben je mit Schuber 90,–

10835 Rubens, umfangreiche, postfr. Slg. mit alleine knapp 50 Blöcken und Kleinbögen, im illustrierten Lindner-Vordruckalbum 50,–

10836 **Sport**, umfangreiche Sammlung, postfr./gest., in sechs großen Steckbüchern mit vielen Block- und Satzausgaben aus aller Welt, dabei u.a. Fußball, Olympiade, Wintersport, Leichtathletik 50,–

10837 Sport, voller "Multi-Big-Binder" mit Fußball, Handball, Ringen u.v.m., Belege, Karten, postfr./gest. Marken, viele gültige Nominale 100,–

10838 **Sport/Olympia**, umfangreicher Posten mit mehreren hundert postfrischen Blöcken Olympiade 1980, aber auch vieles lose postfr. mit Bogenware etc. 45,–

10839 **The Royal Wedding 1981**, postfr. Slg. inkl. vielen kpl. Sätzen, Blöcken usw., aus Sieger-Abo im Lindner-Vordruckalbum. Der ehem. Abopreis betrug knapp 1100,- DM 50,–

10840 The Royal Wedding 1981, reichhaltige postfr. Slg. mit alleine knapp 100 Blöcken und Kleinbögen in drei illustrierten Borek-Vordruckalben. Der Abopreis betrug vor 40 Jahren, gemäß beiliegender Rechnungen, bereits rund 4000,- DM 160,–

10841 **Thematik/Motive/Werbemarken**, sechsbändiger Sammlungsbestand, dabei interessante Slg. alte deutsche Werbemarken mit ca. 330 Werten bis in die 30er Jahre, Motiv-Slg. UPU, "Das Reich der Deutschen", sowie Vignetten 170,–

10842 **Tiere**, dreibändige Slg. mit vielen Exoten, selbst zusammengetragen, meist postfrisch, u.a. Fische mit Albanien Nr. 1131-37, Guinea Nr. 214-25, Tadschikistan Bl. 8, Kasachstan Nr. 31-36 in VB, viel Katzen usw., günstig! 100,–

10843 Tiere, selbstgest. postfrische Motiv-Slg. mit guten Ausgaben wie Albanien Nr. 921-25, Kamerun Nr. 355-69, St. Pierre et Miquelon Nr. 386-87, Malediven ex Nr. 172-86, Indien Nr. 358-62, Vietnam Nr. 485-90U, 475-80U, vielen älteren Osteuropa-Ausgaben etc., günstig! 100,–

10844 Tiere, weitgehend postfrische, selbst zusammengetragene Slg. mit teuren geschnittenen Ausgaben, z.B. von Vietnam, seltene Serien wie Mongolei Nr. 46-58, Nord-Borneo Nr. 132, 136, 137, 139 etc., günstig! 160,–

10845 **Unicef**, Flaggen der Nationen, umfangreiche Slg. in vier neuwertigen, reichhaltig illustrierten Vordruckalben je mit Schuber. Dabei 28 versch. postfr. Kleinbogen mit 89,- US-Dollar (= 90,- Euro) gültiger Nominale, die gleichen Kleinbögen nochmals auf FDCs, sowie eine Vielzahl von Einzelmarken auf FDCs 70,–

10846 **Vögel/Ornithologie**, hauptsächlich postfrische, umfangreiche Sammlung aus aller Welt in sieben Bänden, meist aus ca. 2010-2018, mit selten angebotenen Motiv-Blöcken u. -Serien, dabei auch Kleinstaaten wie Pitcairn, Neu-Kaledonien, GUS-Staaten, Ascension u.v.m., interessante Sammlung 500,–

10847 **Weihnachten**, postfr. und gest. Slg. von mehreren hundert Werten und etlichen Belegen, in vier Alben 60,–

10848 **Weltpostverein (UPU)**, 75, 100 und 125 Jahre, 1949/99, selbst zusammengetragene postfrische Slg. in vier dicken Steckbüchern, einige hundert, teils sehr seltene Ausgaben, viele Blöcke, dabei eine Vielzahl von selten zu beschaffenden "exotischen" Gebieten, enorme Abokosten und ein schönes Objekt! 400,–

10849 **Weltraum und Astrologie**, postfr./gest./Belege, Sammlung im vollen "Multi-Big-Binder", viel Nominale, Hologramm-Marken, China, Übersee 100,–

10850 **Weltraumfahrt**, postfr. und meist gest. Slg. von 1200 Werten, fast 50 Blöcken und Kleinbögen, sowie einigen Belegen, ab 50er Jahren, in zwei Alben 100,–

10851 **Zeppeline**, postfr. Slg. "75 Jahre Zeppelin" im dekorativen Borek-Vordruckalbum. Dazu eine weitere postfr. Slg. im Lindner-T-Vordruckalbum, zusammen mit u.a. alleine 40 Blöcken 70,–

Philatelistisches Zubehör (gebraucht)

10852 Acht braune Ringbinder, darin über 200 Hüllen für Numisblätter oder große Belege, sieben mit Schuber, wie neu Gebot

10853 Danzig, 1920-39, kpl. Lindner-T-Vordrucktext im guten Lindner-Ringbinder, ehem. Neupreis ca. 120,- Euro Gebot

10854 Hanau, "Fluotest 3=9", neuwertige UV-Prüflampe Gebot

10855 Liechtenstein, 1977, rotes Vordruckalbum mit Schuber, Falzlos-Vordrucke für die Kleinbögen enthalten (mit Bleistift beschriftet), sehr günstig! Gebot

10856 Sieben neuwertige DIN-A4-Steckbücher mit jeweils 60 Seiten Gebot

Alle Welt - Karton-Lose -

10857 Alle Welt, zumeist Europa und ohne Deutschland, zweibändige Slg. nur Klassik und Semiklassik, Marken und viele Briefe, alles in ausgesucht sauberer Erhaltung, es wurden zwar schon einige Spitzen entnommen, aber die Mittelware ist gut vertreten, neben 63 Belegen (die ausschmückenden Fotos und späteren Belege nicht mitgezählt) viele Marken in guter Erhaltung, u.a. Belgien Nr. 3-5, Nr. 8 per zwei auf Brief, Frankreich Nr. 2 auf Brief, Napoleon geschnitten und gezähnt, Griechenland mit gr. Hermesköpfen, Großbritannien Nr. 13 Breitrand auf Brief, Italien-Klassik, Lombardei, Niederlande Nr. 1-6, u.a. Nr. 5 im Paar auf Brief, Spanien ab Nr. 1, mit Nr. 6 ungebr. und auf Brief, Transvaal mit Georg-R-Brief etc. Bitte berücksichtigen Sie auch die vielen ungewöhnliche Briefe 900,–

10858 Alle Welt, umfangreicher Posten mit Europa, Amerika, Afrika und viel Asien, alles in 22 dicken Alben mit insgesamt rund 35.000 verschiedenen Werten und hunderten Blöcken, meist ab den 1960er Jahren, teils auch davor. Dabei eine riesige Anzahl versch. Gebiete, aufgrund der Menge enorm hoher KW! 700,–

10859 Alle Welt, Nachlaß mit u.a. Deutschland-Slg. (Mi. alleine etwa 8500,-) ab dem Deutschen Reich, mit Zonen inkl. Rheinland-Pfalz Nr. 30/31 gest., viel Bund postfr. und gest., Berlin gest., DDR gest. ab Nr. 242, mit u.a. Bl. 13 u. 15, alles zusammen in fünf dicken, schweren KABE-Vordruckalben. Dazu gest. CEPT-Slg., sehr umfangreich, in zwei ebenfalls dicken, schweren Leuchtturm-Vordruckalben. Dabei die Gemeinschaftsausgaben u.a. von 1961-1988 offensichtlich kpl., plus viele Mitläufer und etwas KSZE. Sehr hoher KW! 500,–

10860 Alle Welt, Sammlungsbestand in sieben Alben, dabei postfr. Europa-Teile wie Portugal 90er Jahre, Klassik mit u.a. Niederlande Nr. 1/3, Hermesköpfen Griechenland, Rußland mit mehreren hundert Werten von alt bis neu, Übersee mit Afrika, u.a. Südafrika Kap-Kolonie mit 27 Dreiecken aus Nr. 1-4, Ostasien mit China, Neuseeland etc. 400,–

10861 Alle Welt, Steckkarten-Partie nur Ausland, meist bessere Ausgaben, dabei Belgien Nr. 9 auf Brief, Finnland Nr. 60D (Mi. 180,-), Großbritannien Nr. 79 gest. (Mi. 180,-), Insel Man Porto Nr. 1/8I im postfr. Bogen (mittig gefaltet, Marken alle tadellos, Mi. 4500,-), Island Nr. 19BI gest. (Mi. 650,-), Polen Nr. 17/19 gest., UNO New York Bl. 1 postfr. (150,-), Israel Bl. 3 postfr. usw. 400,–

10862 Alle Welt, Nachlaß mit u.a. umfangreicher Slg. III. Reich 1933/1945, nur ohne Nr. 496/98 und Bl. 2/3, kpl. (alleine den Ausruf wert), inkl. allen Nothilfe-Sätzen, Bl. 4/11 usw., im Lindner-T-Vordruckalbum, ferner Berlin-Slg. 1948/1990, ab 1957 postfr. kpl., zusätzlich mit einigen Markenheftchen, Motiv-Slg. "Vögel" usw. 350,–

10863 Alle Welt, Nachlaß mit vielen versch. Gebieten im Karton. Dabei gest. Bund-Slg. mit u.a. Nr. 140, 142/46, Berlin 1960/1986 zweimal postfr. kpl. (Mi. 1400,-), viel Dänemark ab Klassik, Estland ab Nr. 1, Kanalinseln mit Insel Man, u.a. Porto seltene Nr. 1/8I im vollständigen postfr. Bogen (loser Markenwert schon 4500,- und als Bogensatz sehr selten!), Album mit 3000 Österreich-Werten vor 1950, Spanien, Türkei usw. 350,–

10864 Alle Welt, Nachlaß in 12 Alben, dabei Berlin-Slg. mit u.a. echtem Bl. 1 mit ungeprüftem Stempel (bitte ansehen und selber bewerten!), Motiv-Slg. "750 Jahre Berlin" nur mit Belegen im Ringbinder, Bund mit u.a. ca. 12.000 gest. Werten nur Sonder- und Zuschlagswerte in mehreren Alben, postfr. Slg. UNO Genf und New York etc. 300,–

10865 Alle Welt, Partie, meist Deutschland, mit Deutsches Reich inkl. 1 RM Chicagofahrt sauber gestempelt (Mi. 500,-), 2 und 4 RM Chicagofahrt, zweimal Nr. 729, etwa 30 DDR-Markenheftchen, viel Bund/Berlin 70er/80er Jahre postfr. mit etwa 2000,- DM Postpreis, Ägäische Inseln Zeppelin Nr. 117/18, ausländische Automatenmarken etc. 300,–

10866 Alle Welt, Nachlaß mit viel postfrischem Material, u.a. Grönland Jahreszusammenstellungen 1978/1988 kpl., Markenheftchen Azoren und Madeira, Insel Man Porto Nr. 1/8I tadellos postfr. im kpl. Bogen (mittig gefaltet, loser Markenwert schon 4500,- Mi.) usw. 250,–

10867 Alle Welt, Posten von rund 15.000 älteren papierfreien Werten, bis auf wenige DDR-Werte alles Vorkrieg, vor vielen Jahrzehnten in Tütchen sortiert und seit dem unberührt. Dabei etwas Deutschland, u.a. einige gest. Taxis- und Danzig-Werte, sonst nur Ausland inkl. Italien, viel Österreich, altes Rußland, viele ältere Spanien-Werte, Übersee mit Australien ab den ersten Ausgaben, Südamerika usw. Fundgrube! 250,–

10868 Alle Welt, Sammlernachlaß im großen Bananenkarton, dabei dutzende von Steckkarten mit oft besseren Ausgaben, z.B. Bund Heuss III in gest. waager. Paaren, ca. 16.000 gest. gebündelte Dauerserien Bund 60er/70er Jahre (Michel!) usw. Fundgrube! 250,–

10869 Alle Welt, Sammlungsbestand im Karton mit acht Alben, sowie etwas losem Material, dabei meist DDR inkl. frühen Ausgaben postfr., z.B. Bach, Pieck, Akademie, Bl. 7, später mit vielen Ecken gesammelt, Block-Album, u.a. Marx-Blöcke, dazu loses Material aus aller Welt 250,–

10870 Alle Welt, Steckkarten-Posten, meist Deutschland, mit alten Ganzsachen inkl. Württemberg 18 Kreuzer, Marken-Ausgaben ab Altdeutschland, Deutsches Reich Nr. 505, Bes. II. Wk., Montenegro Nr. 1/9 (Mi. billigst 580,-), Bund Nr. 113/15 auf Blankobrief, 116, 121/22 und Wohlfahrt 1952/53 je gestempelt, Alt-Italien Kirchenstaat ab Nr. 2 etc. 250,–

10871 Alle Welt, Nachlaß mit u.a. Slg. Deutsches Reich 1933/1945, inkl. etwas Gebiete (Mi. etwa 1500,-), u.a. von 1940-1945 kpl., im Leuchtturm-Vordruckalbum, Berlin ab 1948 (Mi. weitere 2000,-), postfr. Bund-Slg. in vier neuwertigen SAFE-Dual-Vordruckalben, davon drei in edler Skai-Ausführung, etwas China usw. 220,–

10872 Alle Welt, Sammlerbestand in 12 Alben, dabei bessere Slg. Bund mit Anfängen wie Nr. 111/12, 113/15, 117/20, 156/59, Berlin Nr. 121/23 postfr., etwas Färöer 90er Jahre, Deutsches Reich mit ungebr. Hindenburg-Waffeln, Skandinavien, Berlin im Vordruckalbum ab 1948, u.a. Goethe Nr. 61I, Glocken etc., DDR über Strecken kpl., postfr. Bund über weite Strecken, sowie etwas Österreich postfr. 220,–

10873 Alle Welt, Sammlernachlaß im Karton, dabei gute alte Werte wie Malta Nr. 2B ungebr., San Marino Nr. 5 ungebr. (Mi. 1700,-), Türkei Nr. 2IIIb, 3IIa, Modena Nr. 8 u. 10 ungebr., Straits Settlements Nr. 22III gest., Natal Nr. 32bA ungebr., Schweden-Slg., Niederlande ab Klassik usw. Hoher KW! 220,–

10874 Alle Welt, Nachlaß mit Slg. SBZ und meist DDR (alleine 4500,- Mi.), teils etwas untersch., jedoch mit vielen besseren Werten, u.a. Nr. 251/55 postfr., 257II gest. (Mi. 200,-), Bl. 10/12 gest., Bl. 15 postfr. usw., in sechs Alben. Dazu alte Motiv-Slg. "100 Jahre Briefmarken", einige Belege etc., im Karton 200,–

10875 Alle Welt, dickes Steckbuch mit ca. 7500 Marken ab Klassik (z.B. Brustschilde gest. Nr. 11), ältere Übersee, Andorra postfr. KB Nr. 264/65 etc. Fundgrube! 200,–

10876 Alle Welt, großer Karton mit Slg. Deutsches Reich, viel Berlin, San Marino ab 90er Jahre postfr. mit über 40,- Euro Nominale, UNO postfr., etwas China, Motiv-Slg. "Vögel", Briefe inkl. Deutsches Reich, Zonen, viel DDR mit kpl. Sätzen und etwa 30 Blöcken, Bund Bl. 2 auf FDC (Mi. 140,-) usw. 200,–

10877 Alle Welt, "wilder" Briefe- und Belege-Bestand mit u.a. vielen ungebrauchten Deutschland-Ganzsachen inkl. Deutschem Reich, Berlin ab Bauten 1949, Bund ab Heuss, Bl. 7 mit PF I (Mi. lose 200,-) auf FDC, Ausland usw., im Karton ✉ 180,–

10878 Alle Welt, Posten in vier Kartons mit etlichen Steckkarten und 14 Alben, dabei überwiegend Bund, Berlin und DDR postfr. und gest. mit Bögen, Kleinbögen, Blöcken, FDCs und Maximumkarten, dazu Bedarfsbelege und Marken aus aller Welt, sowie eine Sammlung historischer Wertpapiere 180,–

10879 Alle Welt, Posten von über 400 Blöcken, meist postfrisch, überwiegend Europa, dabei u.a. Bund Bl. 2, Rumänien Bl. 147 zweimal postfr. usw., alles für den Detailverkauf mit etwa 1050,- Euro bei 1/3 vom Michelwert ausgezeichnet. Sehr hoher KW! 180,–

10880 Alle Welt, reichhaltiger Sammlernachlaß im Karton, dabei Berlin-Slg. ab Anfang im Vordruckalbum, dickes altes Vordruckalbum Bund ab Nr. 111-12, gute Sammlungen Belgien und Polen, alte Slg. Deutsche Stadtpostmarken, Italien ab Klassik, sowie guter Afrika-Teil, u.a. Slg. Tschad ab Anfang, Nigeria, ferner Dänemark etc., viel Material! 180,–

10881 Alle Welt, umfangreicher Sammlungsbestand in vier vollen Kartons mit Sammlungsteilen in 22 Alben, dabei Bund ab Anfang, Berlin postfr. aus 1955-1990 plus Bögen/FDCs, DDR ähnlich, Rußland/Sowjetunion mit Blöcken, Österreich, UNO, etwas Deutsches Reich, sowie Mengen an Marken auf Steckseiten (sicherlich viele tausend Stück) 180,–

10882 Alle Welt, voluminöser Sammlernachlaß inkl. gutem Afrika-Teil (viel Südafrika!), dickes Lager Deutsches Reich 1872-1945 ab Brustschilden (alleine über 5000,- Mi.), viel Italien, Polen-Bestand ab frühen Ausgaben mit einigen tausend Werten, sowie interessanter Kenia-Teil 180,–

10883 Alle Welt, Nachlaß mit etlichen Bund-Jahrbüchern, u.a. dem seltenen von 1973 (Mi. 1700,-, Einband vorderseitig etwas geschürft), sowie 13 weiteren Jahrbüchern mit 1400,- Michel, ferner Europa-Blöcke postfr. und oftmals auf Schmuck-FDC, inkl. Portugal, Österreich, Ungarn mit Bl. 106B usw. 160,–

10884 Alle Welt, Steckkarten-Posten, dabei u.a. etwa 60 Bund-Werte mit exakt beschriebenen Abarten, Kleinbogen Nr. 1065 mit SST per 60 (Mi. 600,-), viele Sowjetunion-Blöcke, Ungarn-Blöcke, teils ungezähnt, Bl. 86 u. 89 sauber gest. (Mi. 400,-) etc. 160,–

10885 Alle Welt, großer Karton mit Alben und Marken von alt bis neu, z.B. Griechenland mit einigen Hermesköpfen, Frankreich mit Napoleon, kl. "Schwarte" mit alten Übersee-Marken, Polen- u. Jugoslawien-Slg., alte Auswahlen u. Blätterposten etc. Fundgrube! 160,–

10886 Alle Welt, größere "Wühlschachtel" mit u.a. Liechtenstein-FDCs und -Maximumkarten bis in die 2000er Jahre, postfr. Kleinbogen, Kanalinseln, Insel Man Porto Nr. 1/8I im postfr. gefalteten Bogen, Marken alle tadellos (Mi. lose schon 4500,-) usw. 160,–

10887 Alle Welt, interessanter Nachlaß im Karton, dabei gestempelte Schweiz-Slg. mit sehr hohem KW, viele versch. andere Sammlungsteile, auch beliebte Exoten usw. Fundgrube! 160,–

10888 Alle Welt, Nachlaß in 21 groß- und kleinformatigen Alben, meist postfr. Ausgaben, dabei Bund/Berlin, DDR in mehreren Alben inkl. Zus.-Dr.-Bogen Nr. 2965/66, Österreich usw. Dazu Saar OPD postfr. kpl. inkl. beiden Heuss-Sätzen auf Blättern, mehrere alte Auswahlhefte, sowie einige Belege 150,–

10889 Alle Welt, Nachlaßbestand mit ca. 2500 Briefen und Belegen, dabei auch eine alte Feldpost-Korrespondenz II. Weltkrieg, Germania-Frankaturen, ein seltenes Leistungsbuch des NS-Fliegercorps '40, viele moderne Briefe u. Ganzsachen etc. ✉ 150,–

10890 Alle Welt, Posten mit knapp 2000 Werten Deutsches Reich inkl. halbamtl. Flugpostmarke Nr. 4, über 2000 Werten Westzonen inkl. AM-Post Nr. 1/35 gest. (ungeprüft), Bund gest. Posthorn-Zusammendrucke, Schweiz Dienst Nr. 64/74 postfr., VR China Jahrbuch 1993 usw. 150,–

10891 Alle Welt, Sammlernachlaß im Karton, dabei alte Händlerverkaufsblätter für netto 630,- Euro, bessere Europa ab Klassik, z.B. Norwegen, Blöcke CSSR usw. Fundgrube! 150,–

10892 Alle Welt, Schachtel mit immer wieder besseren Ausgaben, u.a. ein altes Auswahlheft mit etwas Altdeutschland, u.a. Baden Nr. 4a, Deutsches Reich Nr. 348/49 gest., Zusammendrucke ab Germania mit SK20 gest., geprüfte Infla-Werte, Bund-Zus.-Drucke ab Posthorn, Berlin Mark-Werte Schwarzaufdruck, Frankreich Nr. 3 u. 11 je auf Briefvorderseite etc. 150,–

10893 Alle Welt, großer, unübersichtlicher "Wühlkarton" mit Alben, Albenseiten, Steckkarten usw., dabei u.a. Deutsches Reich-Ganzsachen, DDR postfr. mit Zus.-Drucken, FDCs der 50er Jahre, Album mit 1000 gest. Werten Gemeinschaftsausgabe, diverse europäische Gebiete, u.a. Frankreich und Österreich ab Klassik etc. 150,–

10894 Alle Welt, größerer "Wühlkarton", dabei u.a. Zonen-Briefe inkl. Gemeinschaftsausgabe, Frz. Zone und "Gebühr bezahlt", gest. Bund-Slg. 1976/1990 kpl. inkl. H-Bl. 22/23 auf Schmuck-FDCs (Mi. zusammen 1100,-) im neuwertigen Lindner-T-Vordruckalbum, ferner UNO-Jahreszusammenstellungen, Australien usw. 150,–

10895 Alle Welt, "Wühlposten" mit etlichen Borek-Abolieferungen in Umschlägen, diversen Alben mit u.a. Briefsammlungen Olympische Spiele 1988, ein Album mit besseren ungebrauchten, leider im Album haftenden Werten inkl. vielen Anfangswerten Bund, z.B. Nr. 117/20 in Bogenecken-Viererblöcken, 139/40 per zwei, Berlin Nr. 68/74, Polen Bl. 10, Deutsches Reich Zeppelin 1/4 RM usw. Dazu viele postfr. Österreich-Jahrbücher 140,–

10896 Alle Welt, Ganzsachen-Partie von ca. 2800 zumeist ungebrauchten Ganzsachen, u.a. Italien, Schweden, Portugal, UNO, Liechtenstein, CSKA, Spanien etc. Enormer KW! ✉ 140,–

10897 Alle Welt, Nachlaßbestand in 16 Alben mit Sammlungen von alt bis neu, u.a. CSSR 1920-1988, Rumänien ab ca. 1888, etwas Deutschland mit DR und Zonen, Übersee mit Südamerika ab Klassik, Asien mit Japan ab frühen Werten, Mongolei etc. 140,–

10898 Alle Welt, Sammlernachlaß im Karton, dabei sehr guter Österreich-Teil, dito Schweiz 1927-2018, versch. Westeuropa-Länder postfrisch gesammelt, Frankreich mit 40 Werten Ceres/Napoleon etc. 140,–

10899 Alle Welt, Sammlernachlaß im großen Umzugskarton, dabei interessante Familien-Korrespondenz III. Reich, tausende von Marken auf Steckkarten etc., alleine durch die Menge gewaltiger KW! 140,–

10900 Alle Welt, Schachtel mit u.a. Slg. III. Reich inkl. vielen kpl. Sätzen ab Nr. 479/95, mit Nothilfe-Satz 1934, Einzelwert aus Bl. 10 postfr., WHW-Sätzen usw., bis Nr. 909/10, Berlin-Slg. 1948/1990 (etwa 2300,- Mi.) im dicken Album, sowie einige weitere Gebiete 140,–

10901 Alle Welt, "Sammelsurium" auf Vordrucken, Albenblättern, Steckkarten usw. Dabei mehrere Teilsammlungen Deutsches Reich auf Vordrucken, Nr. 609/16 und 675/83 je auf Vorlageblatt mit SST, Briefe ab Infla, Lokalausgabe Oldenburg Bl. I/IIB postfr. (Mi. 100,-) usw. 130,–

10902 Alle Welt, Brief- und Belege-Posten in größerer Stückzahl im Karton. Dabei viele ungebr. Ganzsachen, u.a. Deutsches Reich, etwas Zonen, Bund ab Heuss, Berlin ab Bauten 1949, Nr. 61 auf Brief, Nr. 74 auf Gedenkblatt, ferner Österreich Nr. 937/40 auf Satzbrief, Schweiz usw. ✉ 130,–

10903 Alle Welt, Europa/Übersee, Sammlungsbestand in 16 Alben/Steckbüchern, mit "wilder Sammlung", z.T. auch mit Klassik, dabei u.a. Belgien, Frankreich ab Napoleon, Italien u. Jugoslawien mit Sammlungsteilen ab Königreich, Übersee-Teile, u.a. China mit Bl. 1/4, Blöcke alle Welt, Rußland ab frühen Kopeken, Rumänien etc. 130,–

10904 Alle Welt, Karton mit u.a. gest. Slg. Deutsches Reich bis Nachkrieg im alten Schaubek-Vordruckalbum, DDR-Einschreibebriefe nur mit kpl. Sätzen, Slg. Bund-FDCs (alleine rund 1500,- Mi.) ab Bl. 2, etwas Übersee, inkl. Hongkong, Kanada mit postfr. Blöcken usw. 130,–

10905 Alle Welt, Nachlaß in 12 Alben (inkl. Vordruckalben), dabei Bayern, etwas Nebengebiete, Bund/Berlin postfr. und gest., USA mit alleine 2500 Werten etc. 130,–

10906 Alle Welt, Sammlernachlaß im Karton, dabei viel Bund ab Anfang, Rumänien ab Anfang, Nicaragura-Slg. ab Anfang, Australien in zwei Bänden, Schweiz u.v.m. 130,–

10907 Alle Welt, Sammlernachlaß im Karton, dabei Bund-Slg. ab Anfang im Vordruckalbum inkl. Heuss I postfr., alte Französ. Kolonien in Übersee, postfr. Großbritannien-Slg. mit Nominale etc. 130,–

10908 Alle Welt, Sammlungsbestand in sieben Alben mit vielen Marken und Gebieten, dabei etwas Deutschland mit Deutschem Reich, aber meist Europa mit alter "Schwarte" von alt bis neu, Übersee mit Australien, Südostasien, auch Tüten 130,–

10909 Alle Welt, Schachtel mit u.a. DDR-Slg. ab Nr. 242, von 1956-1978 (ohne Bl. 15) kpl. (Mi. rund 1800,-), Portugal Bl. 14 zweimal postfr. (Mi. 200,-) usw. 130,–

10910 Alle Welt, kompakter Nachlaß mit u.a. altem KABE-Vordruckalbum Deutschland, inkl. Deutschem Reich ab Nr. 2, Zonen, und wenig nach 1949, postfr. und gest. Motiv-Slg. "Pilze" mit 600 Werten und über 50 Blöcken u. Kleinbögen, "Tiere" mit 1200 Werten und 24 Blöcken, sowie Zeppeline etc. 130,–

10911 Alle Welt, reichhaltiger Sammlernachlaß in zwei Kartons, dabei Bund ab Anfang mit besseren wie Nr. 173-76, ungewöhnliche Gebiete wie Bahrain-Slg. etc., insgesamt sehr viel Material! 130,–

10912 Alle Welt, reichhaltiger Sammlernachlaß mit ungewöhnlichen "Exoten", Bayern ab Quadrat-Ausgaben, postfrische USA und Frankreich, Zonen mit Bauten eg ungestempelt, guter Jugoslawien-Teil, Japan postfrisch usw. 130,–

10913 Alle Welt, reichhaltiger Sammlernachlaß im Karton, dabei guter Teil Deutsches Reich ab etlichen Brustschilden, Bayern und Württemberg, Bund ab Nr. 111(2), viel SBZ, gute Teile Belgien und Holland postfrisch, Polen, sowie reichhaltige Spanien-Slg., viel Material! 130,–

10914 Alle Welt, Bestand in neun Alben, sowie viele Steckkarten mit Mengen an Werten, dabei Berlin aus 1949-1983 mit mehreren tausend Marken, dabei viel postfrisch, auch mit besseren frühen Werten, dazu Niederlande ab Klassik mit ca. 300 Werten, Bund auf Steckkarten aus 1990 bis ca. 2017 mit vielen selbstklebenden Marken, sowie Partie Schweiz-FDCs 120,–

10915 Alle Welt, Karton mit 12 Ringbindern, dabei Deutsches Reich zweimal Nr. 118 gest. (Mi. 500,-), Bund postfr. im Lindner-Vordruckalbum, viele europäische Gebiete, teils postfr., Indien-Briefe usw. 120,–

10916 Alle Welt, Karton mit u.a. Bund in zwei ehemals teuren SAFE-Dual-Vordruckalben, DDR-Slg. 1949/1983 (Mi. rund 3000,-), u.a. von 1957-1983 postfr. kpl. in drei Schaubek-Vordruckalben, ferner etliche Geldscheine, meist Deutsches Reich Infla, aber auch etwas Ausland etc. 120,–

10917 Alle Welt, Nachlaßbestand in 13 Alben mit Sammlungen von alt bis neu, u.a. Südamerika mit Argentinien, Brasilien, Mittelamerika mit Mexiko, Karibik, Europa mit Benelux, z.'B. frühe Belgien-Blöcke, Portugal, Türkei mit Osmanischem Reich, Polen mit ca. 1500 Werten, sowie Rußland mit alten Werten 120,–

10918 Alle Welt, Nachlaßbestand in 14 Alben mit Sammlungen und Teilen von alt bis neu, dabei Europa mit Schweiz ab 1960, auch etwas Nominale, Schweden mit einigen MH, Belgien mit ca. 800 Werten, Großbritannien ab frühen Pennys, Frankreich aus ca. 1870-1994, Übersee mit Mittelamerika (ca. 1200 Werte), Südostasien, USA ab etwas Klassik etc. 120,–

10919 Alle Welt, Posten von etwa 140 alten Ganzsachen, meist um 1900, dabei Österreich, Schweiz, teils mit Zusatzfrankatur, Übersee mit u.a. Ägypten etc., interessant! ✉ 120,–

10920 Alle Welt, Vordruckalben-Nachlaß, Schwerpunkt Österreich gest., von 1945-2000, mit kpl. Sätzen der 40er/50er Jahre, von 1960-2000 komplett, in vier etwas nach Rauch riechenden Lindner-T-Vordruckalben, ferner Bund/Berlin postfr. usw. Dazu einige Dubletten Bizone 120,–

10921 Alle Welt, Brief-Nachlaß von geschätzt 1500 Belegen in 18 Briefalben. Dabei ungebrauchte Ganzsachen Bund/Berlin, Schmuck-FDCs Österreich und Schweiz etc. ✉ 110,–

10922 Alle Welt, Posten mit postfrischen Bogenteilen der All. Bes. Gemeinschaftsausgaben, postfr. Viererblock-Slg. Bund/Berlin aus dem Zeitraum 1965/1977, Schweiz 50er Jahre inkl. Ämter postfr. etc. 110,–

10923 Alle Welt, kompakter Nachlaß mit den ersten Jahren Bund gest. inkl. Nr. 167/76 u. 203, Österreich mit u.a. Nr. 952/54, inkl. zweimal Nr. 953 gest. (Mi. 160,-), Tschechoslowakei ab erster Ausgabe, zwei Vatikan-Jahrbücher usw. 110,–

10924 Alle Welt , Schachtel mit u.a. Deutsches Reich Brustschilde inkl. Nr. 6, mit zweimal Nr. 21, Bund/Berlin 1961/1980 je postfr. kpl. (Mi. über 1000,-), Bund zwei gest. Zusammendruckbogen Nr. 1545/52 (Mi. gest. ohne Preis, postfr. schon 220,-), Dänemark gest. ab Klassik, Schmuck-FDC-Slg. Finnland usw. 100,–

10925 Alle Welt, "Sammelsurium" mit u.a. Berlin Nr. 61/63, Bund mit besseren Anfangsausgaben inkl. Nr. 139/42, 156/59, Album mit postfr. Ausgaben (Mi. alleine 1700,-) ab 50er Jahre, DDR-Jahrbücher 1984/1988 (Mi. 530,-), Motiv-Slg. "Tiere" usw. 100,–

10926 Alle Welt, "Wühlposten" mit Jahressammlungen Bund 1991/93, vielen postfr. Blöcken Bund/Berlin, diversen Belegen aus Abobezug usw. 100,–

10927 Alle Welt, "Wühlschachtel" mit etlichen Belegen, dabei u.a. Deutsches Reich Nr. 716/29 auf Satzbrief (Mi. lose 220,-), Bund Zusammendrucke auf Briefen, ferner einige hundert Bund/Berlin-Blöcke in Umschlägen etc. 100,–

10928 Alle Welt, "skurrile" Mischung in drei Alben, dabei 260 Blöcke Nachkriegsdeutschland inkl. Bund Bl. 7I gest. (Mi. 200,-), viel DDR, u.a. Zus.-Dr.-Bogen Nr. 3306/3309, Einschreibemarken, sowie britische Übersee-Kolonien mit u.a. altaustralischen Staaten 100,–

10929 Alle Welt, Briefposten mit geschätzt 1000 Belegen, dabei Deutsches Reich Germania-Frankaturen, einige Bund Postkrieg-Briefe, viele FDCs, etwas Ausland etc. ✉ 100,–

10930 Alle Welt, Karton mit u.a. Bund ab Nr. 111/12, bis ins Jahr 1974 kpl., anfangs meist gest., auf Vordrucken, ferner etwas Ausland, z.B. Liechtenstein und Österreich je im Album, usw. 100,–

10931 Alle Welt, Nachlass in 20 Alben, mit großenteils postfr. Sammlungen, dabei Bund/Berlin, DDR in mehreren Steckbüchern ab 50er Jahre reichlich, Saar mit OPD postfrisch, alte Auswahlhefte mit teils besseren Europawerten, Belege, sowie Schachteln mit losen Marken von alt bis neu aus aller Welt 100,–

10932 Alle Welt, Nachlaß im Karton, mit u.a. gest. DDR-Slg., durch etliche Einschreibebriefe aufgelockert, Bund-Markenheftchen, Berlin 1977/1990 inkl. C/D-Werte kpl. (Mi. 950,-), sowie diverse europäische Gebiete 100,–

10933 Alle Welt, Nachlaß mit u.a. Deutschem Reich Germania inkl. Querformaten, Bund ab zweimal Nr. 111 postfr., mit Nr. 139/40, 142, 176, Schmuck-FDCs der Kanalinseln, Liechtenstein mit vielen Maximumkarten, sowie postfrischen Jahresszusammenstellungen von 1994/1997 mit 73,- SFr. gültiger Nominale (= 70,- Euro), usw. 100,–

10934 Alle Welt, Partie mit u.a. Schweiz Pro Juventute 1915/1917 gestempelt (Mi. 370,-), Slg. CEPT KSZE im Vordruckalbum, meist postfrische Motiv-Slg. "Mineralien" inkl. Blöcken, Briefsammlung USA-Marine-Atom-Unterseeboote etc. 100,–

10935 Alle Welt, Posten mit u.a. Saar Nr. 263II gest., tiefst gepr. Hoffmann BPP (Mi. 180,-), 3500 Werten SBZ/DDR, u.a. mit Nr. 20 u. 22, im dicken Klemmbinder, etwa 7000 Werten Bund, Großbritannien-FDCs mit vielen Blöcken etc. 100,–

10936 Alle Welt, Sammlernachlaß im Karton, dabei Europa, viel Belgien ab Klassik, Ungarn, Niederlande, Frankreich ab Erstausgabe, sowie Luxemburg — 100,–

10937 Alle Welt, Sammlernachlaß im Karton, dabei postfrische Berlin-Slg. ab Anfang, Bestand Französ. Zone mit ca. 1800 Werten, Slg. DDR ab Anfang im Vordruckalbum, England ab vielen Victoria-Werten, sowie gest. Schweiz-Slg. — 100,–

10938 Alle Welt, Sammlungsbestand in zehn Alben mit Marken u. Belegen von alt bis neu, dabei Bund mit ca. 2700 Werten, dazu Zehnerbögen mit ca. 700,- DM Postpreis, moderne FDCs Bund, u.a. SWK Heftchenblätter auf FDC, etwas Altdeutschland mit NDP, Bayern Pfennig-Frankaturen, Preußen, zwei Bände "Rekorde auf Briefmarken" etc. — 100,–

10939 Alle Welt, Schachtel mit u.a. Berlin 1979/1990 postfr. und gest. inkl. C/D-Werten je kpl. (Mi. 1400,-) im KABE-Bicollect-Vordruckalbum, gest. Schweiz-Slg. 1945/1987 ebenso im KABE-Vordruckalbum, sowie Slg. UNO Wien im Borek-Vordruckalbum — 100,–

10940 Alle Welt, großer Karton mit vielen Schmuck-FDCs Bund, DDR ab 50er Jahre, u.a. mit Viererblock Nr. 901/4 und Sechserblock Nr. 1039/44, Österreich, Schweiz, etlichen Abosendungen Liechtenstein postfr. und auf FDC, Bund-Abosendungen etc. — 100,–

10941 Alle Welt, "Wühlkarton" mit elf Bund-Jahrbüchern (hoher Michelwert) plus dem Nachdruck von 1973, ungebr. Bund-Ganzsachen bis Eurozeit, vielen weiteren Belegen, u.a. Leipziger Messe etc., günstig! — 90,–

10942 Alle Welt, Karton mit Alben und Steckkarten, dabei Berlin postfr. 1970-1980, dazu etwas Zonen und Sowjetunion mit Blöcken aus den 60er/70er Jahren, sowie Bund aus 1996 bis 2000er Jahre mit vielen Werten auf Steckkarten — 90,–

10943 Alle Welt, Nachlaß von vielen hundert Briefen in zehn Alben. Dabei viele FDCs Bund/Berlin und Österreich der 60er/80er Jahre. Hoher Michelwert und Stückzahl ✉ — 90,–

10944 Alle Welt, Schachtel mit postfr. Bund-Slg. ab 1952 (Mi. rund 1200,-), gest. DDR-Slg. inkl. Zusammendruckbogen Nr. 2667/70, Österreich mit 90er Jahre postfr. etc. — 90,–

10945 Alle Welt, Schachtel mit u.a. Deutschem Reich ab 1902, meist Infla, inkl. Nr. 118a/b, 133/38, etwas CEPT, Fiume inkl. etwas Canaro-Inseln, Alt-Ukraine usw. Dazu Bund-Jahressammlung 1994 per drei (Mi. alleine 540,-) — 90,–

10946 Alle Welt, Steckkarten-Posten, meist Deutschland, dabei 850 Bayern-Werte, etwa 700 Werte Alt-Württemberg, Deutsches Reich, etwas DAP/Kolonien usw. — 90,–

10947 Alle Welt, große Umzugskiste mit Belegen DDR, lose Tütenware Bund mit postfr. Material, dabei auch Großteil einer unbedrucken ATM-Rolle, Steckkarten mit Motiven, sowie Sammlungsresten — 90,–

10948 Alle Welt, kleiner Karton mit Steckkarten, teils auch postfr. mit besseren Altwerten, dazu ähnlicher Schuhkarton mit tausenden Marken, sicherlich Fundgrube — 90,–

10949 Alle Welt, reichhaltiger Sammlernachlaß im Karton, dabei AM-Post, Blöcke Europa, guter Teil Vatikan, Zentralafrika etc. — 90,–

10950 Alle Welt, Ganzsachen, zumeist ungebrauchte Partie von rund 1500 Ganzsachen im Karton, dabei u.a. Rußland, Papua, viel Australien, San Marino, Holland etc. ✉ — 80,–

10951 Alle Welt, Karton mit 19 Alben, dabei Deutsches Reich, Bund-Dublettenalben, Bund-FDCs in vier Briefalben, Motive inkl. "Sport" und "Blumen/Pflanzen" etc. — 80,–

10952 Alle Welt, Karton mit Sammlungsteilen, dabei Mengen Werte in loser Schüttung, Bund ATM-Rolle mit noch 1650 Werten ohne Werteindruck, ferner reichlich Steckkarten mit Deutsches Reich, Besetzung II. Wk., Lokalausgaben, Zonen usw., alles aus einem alten Händlerlager, günstig taxiert — 80,–

10953 Alle Welt, Karton mit u.a. postfr. Berlin-Slg., von 1961-1990 kpl., Bund-Automatenmarken auf FDCs, Vatikan-FDCs, gestempelte USA-Kleinbogen usw. — 80,–

10954 Alle Welt, Nachlaß mit etwas Deutschland, u.a. Deutsches Reich Nr. 909/10 in postfr. Viererblöcken (Mi. 320,- ++), sonst nur Ausland, z.B. UNO Genf 1969/1995 und Wien 1979/1995 je postfr. kpl. im neuwertigen Leuchtturm-Vordruckalbum, usw. — 80,–

10955 Alle Welt, Nachlaß mit u.a. ersten Jahre Bund ab 1949 gest., inkl. Nr. 167/70, 173/76, Berlin 1973/1990 postfr. kpl. im Vordruckalbum (Mi. 800,-), dazu reichlich Dubletten, ferner Album Österreich mit 1800 Werten usw. — 80,–

10956 Alle Welt, Posten in neun Alben, dabei u.a. DDR postfr., Sport-Markenheftchen Bund/Berlin, postfr. CEPT-Slg. inkl. Span.-Andorra 1972, UNO New York, Album mit postfr. Flaggen-Ausgaben etc. — 80,–

10957 Alle Welt, Posten mit u.a. Bund nur 50er Jahre postfr. u. gest. (Mi. etwa 1600,-), dabei Nr. 176 postfr., 182Y gest. (Mi. 150,-), etwas China usw. — 80,–

10958 Alle Welt, Posten mit u.a. Deutsche Bes. II. Wk. Pernau, Bizone mit Nr. 69/72 und 101/10 mehrf., Bund 90er Jahre postfr., vielen Automatenmarken postfr. mit DM 300,- ehem. Postpreis, sowie gestempelt, vielen Schmuck-FDCs UNO Wien usw. — 80,–

10959 Alle Welt, Posten mit u.a. gest. Slg. Deutsches Reich 1890/1940, Bund postfr. mit Heuss Lumogen-Satz, postfr. CEPT-Slg., Liechtenstein Bl. 3 postfr. etc. — 80,–

10960 Alle Welt, Schachtel mit u.a. Slg. ungebrauchter Ganzsachen Deutschland, Deutsches Reich bis Bund Eurozeit, ferner Österreich mit postfr. Slg. von 1968-1986 kpl. im neuwertigen Vordruckalbum, Schmuck-FDCs der 60er/70er Jahre etc. — 80,–

10961 Alle Welt, größerer Karton mit u.a. Zonen, z.B. Gemeinschaftsausgabe Nr. 961I vom Unterrand, viel Bund postfr., Nr. 147 gest. per 26 (Mi. 520,-), postfr. Österreich-Slg. im neuwertigen Leuchtturm-Vordruckalbum etc. — 80,–

10962 Alle Welt, Karton mit 17 Alben, dabei deutsche Nebengebiete ab 1945 in Leuchtturm-Vordruckalben, Slg. Bund/Berlin Schmuck-FDCs ab 50er Jahre usw. — 70,–

10963 Alle Welt, Karton mit interessanten losen Beständen von alt bis neu, in Tüten, auf Steckkarten, z.B. viele tausend ältere Schweden-Werte lose, Steckkarten mit alten Europa-Marken, einige Belege/GA u.v.m. 70,–

10964 Alle Welt, Nachlassbestand mit zehn Alben, dabei teils postfr. Europa-Teile, u.a. Schweiz mit etwas Nominale, Monaco und Ägypten postfr., Spanien postfr. mit ATM-Serien, Motive wie Deutschland mit modernen Abo-Material, Bund Nr. 156/9 gestempelt, etc. 70,–

10965 Alle Welt, Nachlaß mit etlichen Markenheftchen Bund/Berlin, u.a. Berlin MH 13/15 dreimal postfr. (Mi. 315,-), ferner Slg. Einschreibebriefe, Slg. UNICEF in drei reichhaltig illustrierten Vordruckalben etc. 70,–

10966 Alle Welt, Nachlaß mit gest. Berlin-Slg. und postfr. DDR-Slg., je im Vordruckalbum, ferner eine postfr. und eine gest. Bund-Slg., ebenso je im Vordruckalbum, diverse europäische Gebiete, u.a. mit 1200 Ungarn-Werten, usw. 70,–

10967 Alle Welt, Nachlaßbestand in fünf Alben, dabei FDC-Slg. "Jahr des Kindes", Slg. moderne postfr. Vogel-Motive aus den letzten Jahren mit besseren Blöcken etc. 70,–

10968 Alle Welt, Posten in etlichen Alben, dabei u.a. Generalgouvernement postfr. Kleinbogen Nr. 65, postfr. Bund-Slg. im SAFE-Vordruckalbum, Schweiz Schmuck-FDCs in zwei Briefalben, diverse Motive wie z.B. Olympia, Tiere und Pflanzen etc. 70,–

10969 Alle Welt, Schachtel mit gest. Dubletten Deutsches Reich ab 1872, mit Krone/Adler und meist Germania/Infla, ferner DDR-Herzstücke 7/9 sauber postfr. (Mi. 120,-), UNO mit insbesondere New York inkl. postfr. Viererblöcken etc. 70,–

10970 Alle Welt, Schachtel mit u.a. Deutschem Reich inkl. Jahrgängen 1943/45 kpl., mit Nr. 909/10, postfr. Bund-Slg. im Leuchtturm-Vordruckalbum, Berlin postfr. und gest., Belgien postfr., sowie postfr. Kleinbögen Jugoslawien 70,–

10971 Alle Welt, einige hundert Belege im Karton, u.a. ca. 150 ungebrauchte Spanien-Ganzsachen, Philippinen usw. ✉ 70,–

10972 Alle Welt, große Plastikbox mit den umfangreichen Resten eines Sammlernachlasses, dabei Teilsammlungen Böhmen u. Mähren, Liechtenstein, Bogenteile SBZ Thüringen, DDR Kleinbogen Nr. 2601 über 110mal, interessanter Teil FJP usw., sehr günstig! 70,–

10973 Alle Welt, großer Karton mit zehn Briefalben, sowie weitere Menge loser Belege, dabei Bund-/Berlin-FDCs und moderner Bedarf, etwas Europa, Ganzsachen u.v.m. ✉ 70,–

10974 Alle Welt, großer Karton mit u.a. Bund Nr. 141/42 postfr., Unmengen FDCs bis in die 90er Jahre, Massenware Großbritannien usw. 70,–

10975 Alle Welt, größerer "Wühlkarton" mit u.a. tausenden Bund/Berlin-Werten, sicherlich auch mit dem ein oder anderen Plattenfehler, in zwei dicken Alben, ferner Dubletten Westzonen, DDR-Marx-Büchlein und Jahrbuch 1990 (Mi. 130,-), Tschechoslowakei, UNO, einige Briefe, u.a. Österreich, usw. 70,–

10976 Alle Welt, größerer Karton mit u.a. Bund in drei Vordruckalben, DDR-Slg., Schweiz-FDC-Slg. ab 1954 in zwei Alben etc. 70,–

10977 Alle Welt, größerer Karton mit etlichen Alben, u.a. gest. Bund/Berlin-Slg. im Leuchtturm-Vordruckalbum, etwas DDR postfr., UNO mit Markenheftchen und Flaggen-Kleinbögen, postfr. Bögen Palästina usw. 70,–

10978 Alle Welt, Karton mit fünf Alben und vielen Steckkarten, dabei Bund-Bögen aus den 70er Jahren, Kleinbögen der 80er/90er Jahre, sowie viele Steckkarten mit tausenden Marken Deutschland 60,–

10979 Alle Welt, Posten mit einigen postfr. AM-Post-Bogenteilen, Bund, Berlin und DDR postfr. mit vielen kpl. Sätzen (ca. 2000,- Mi.) in zwei Alben, ferner Tütenmaterial mit u.a. Niederlande Bl. 1 etc., günstiger Ausruf! 60,–

10980 Alle Welt, dickes E-Buch mit u.a. Liechtenstein postfr. und gest., mit vielen kpl. Sätzen und rund 1000,- Mi., Vatikan postfr. und gest., Blöcke versch. Gebiete etc. 60,–

10981 Alle Welt, Umzugskarton mit u.a. Bund und Berlin je im dicken Ordner, Motiv-Slg. "50 Jahre Bundesrepublik" und "10 Jahre Wiedervereinigung" je im reichhaltig illustrierten Vordruckalbum, Briefsammlung "Fußball-WM 1974" etc. 50,–

10982 Alle Welt, Nachlaßposten in neun Alben/Kladden mit Teilsammlungen, dabei etwas DDR 1960/90, meist gestempelt, ähnlich Bund 1951/74, sowie Motive 45,–

10983 Alle Welt, alte "Kladde" mit u.a. Deutschem Reich, beginnend mit fünf Brustschilden, mehreren europäischen Gebieten usw. 35,–

10984 Alle Welt, Bestand in 11 Alben, von Deutschland bis Übersee Gebot

10985 Alle Welt, Bestand in Alben, auf Steckseiten, Briefe, Zubehör, viel Deutschland, u.a. Postversandtaschen der 80er/90er Jahre Gebot

10986 Alle Welt, Bestand in fünf Alben, u.a. Österreich auf Vordrucken, dazu Steckkarten, Kiloware Gebot

10987 Alle Welt, Bestand in sieben Alben, Umschlägen u. Schachtel, viel Berlin (Mi. 1000,-), MH, Belege, loses Material Gebot

10988 Alle Welt, Bestand in vier großen Steckbüchern, viele Motive, dazu drei Alben mit Briefen Gebot

10989 Alle Welt, Karton mit 12 Alben, dabei u.a. DDR-Slg. im Leuchtturm-Vordruckalbum, gest. Bund-Slg. in zwei Vordruckalben, Slg. Tschechoslowakei ab erster Ausgabe, kleine Slg. "unser schönes Österreich" etc. Gebot

10990 Alle Welt, Karton mit 12 großformatigen und diversen kleinformatigen Alben, sowie lose. Dabei meist Dubletten-Alben, aber auch eine Schmuck-FDC-Slg. WWF Gebot

10991 Alle Welt, Karton mit SBZ-Dubletten Provinz Sachsen, Bund ab 50er Jahre, Steckkarten-Material, Belegen usw. Gebot

10992 Alle Welt, Karton mit einer Vielzahl von Alben, dabei viel Europa, u.a. Frankreich, Spanien, Ungarn, ferner Übersee mit Australien-Slg. und USA-Dubletten, usw. Gebot

10993	Alle Welt, Rest aus einem Nachlaß in 12 Alben, von Deutschland bis Übersee	Gebot
10994	Alle Welt, Rest aus einem Nachlaß in 17 Alben, von Deutschland bis Übersee	Gebot
10995	Alle Welt, Restbestand aus Nachlaß in 14 Alben, Kataloge, Zubehör, wenig Deutschland	Gebot
10996	Alle Welt, Restbestand aus einem Nachlaß in sieben Alben, dazu Motive, Kiloware	Gebot
10997	Alle Welt, alter Bestand in sechs Steckbüchern, von Deutsches Reich bis Übersee, dazu Tasche mit Kiloware	Gebot
10998	Alle Welt, diverse Philatelie im großen Umzugskarton	Gebot
10999	Alle Welt, ein großer Umzugskarton als "Wunderkarton"	Gebot
11000	Alle Welt, größerer Karton mit diversen kleineren Schachteln, dabei Kiloware Gemeinschaftsausgabe auf Paketkarten-Ausschnitten, alte DDR-Kiloware 50er Jahre etc.	Gebot
11001	Alle Welt, größerer Karton voll mit Briefen, meist Deutschland, inkl. Bund ATM, ungebr. Bildpost-Ganzsachen usw. ✉ Dazu Israel-Jahrbücher	Gebot
11002	Alle Welt, kleiner Nachlaß in fünf Alben, von Deutschland bis Übersee, dazu Kiloware	Gebot
11003	Alle Welt, kpl. belassener Briefe-/Belege-Bestand, von Deutschland bis Übersee, über 1500 Stück ✉	Gebot
11004	Alle Welt, randvoller Würfelkarton mit u.a. DDR postfr. und gest., CEPT Mitläufer in vier Alben, usw.	Gebot
11005	Alle Welt, zwei alte Viktoria-Vordruckalben, dünn besetzt, dazu großer Tütenposten, viel Deutsches Reich	Gebot

Alte philatel. Auktionskataloge

11006	Burrus-Slg., Schweiz, 1964, sehr gut erhalten	30,–
11007	Corinphila, Auktionskataloge Nr. 70-79, 81, 83, 88-90, 93, 101, 103-8, 110, 112-15, 118, 119, 121, 125, 128, 132, 134, 140, 149, 150, 152, 154, 157-60, 162, 164, 166-68, 170, 172, 174, 175, 178, 181, 184, 185, 187, 189, 190, 199, 201, 206-9, 211, 212, 214-17, 219, 223-26, 228-33, 292-95, 297, total 88 versch., teils mit EL. Aufgrund des Gewichts (über 100 Kilo) lagert dieses Los noch beim Einlieferer und muss vom Ersteigerer dort abgeholt werden (Lüneburger Heide, auch landschaftlich eine reizvolle Abholfahrt!)	350,–
11008	Köhler, ab ca. 1969, größerer Bestand von zumeist "Name Sales"-Katalogen wie Kirchner, Wyler, Hußnätter, Knapp, Müller, Zangerle u.v.m., gesamt 37 Kataloge	80,–

Altdeutschland-Literatur

11009	"Geographisch-Statistisches Weltlexikon", Webersik 1908, Feuser-Reprint, 950 S., neuwertig	30,–
11010	Altdeutsche Staaten, Auktionskataloge, reichhaltiger Bestand von "Name Sales", u.a. Koch-Slg. Köhler 1908 als Reprint, Bergedorf-Slg. Prof. Hornhues, NDP-Slg. Blecher, Brühl Preußen (1986), Dr. Penning Preußen, Altdeutschland Konsul Borchers (Rapp 1986, seltener Katalog!), Bremen (Slg. Mehrtens) u.v.m. Total 18 versch. Kataloge	60,–
11011	Altdeutsche Staaten, Boker-Slg., Auktionskataloge Nr. 1-18, ohne Nr. 3, komplett (Köhler 1985-2000)	40,–
11012	Altdeutsche Staaten, W. Kruschel, Berlin, 1976-2001, acht versch. Spezialauktionskataloge inkl. "Preußen" (Delventhal), "Berlin" (Kuphal), "Oldenburg" (Franke), "Baden" (Bloch) und "Berlin" (Kruschel)	40,–
11013	Altdeutschland, Dr. Zangerle, beide Handbücher, "Handbuch der Auslandstaxen der süddeutschen Postgebiete" und "Portobriefe im Auslandsverkehr", 1990/2003, 680 S.	45,–
11014	Altdeutschland, Portoraten, Steven 1985, sowie F. Berger, Handbuch 1985 und spätere Ergänzungen, dazu preuß. Portotaxe von 1824 als Nachdruck	30,–
11015	Altdeutschland, Slg. Erich Weise, Halle, beide Auktionskataloge, Köhler 1988 und 1997, mit EL	Gebot
11016	Baden, Slg. Koch, drei Auktionskataloge (I-III), Erhardt 1989/90 mit EL	30,–
11017	Baden, Stempel-Handbuch, ArGe 1980, 400 S., neuwertig	40,–
11018	Bergedorfer Postgeschichte, Handbuch K. Knauer 1961 in guter Erhaltung	20,–
11019	Braunschweig, Bade-Handbuch von 1960, sowie "100 Jahre OPD Braunschweig", 1968	20,–
11020	Bremen, Knauer-Salm, Handbuch 1967 in guter Erhaltung	20,–
11021	Brustschilde, Slg. Volny ("Lyskam"), fünf Auktionskataloge Erhardt 2005-2007 (I-V), sowie Slg. Rohlfs, Auktionskatalog 1993	30,–
11022	Burrus, Altdeutschland, seltener und wertvoller Auktionskatalog 1964	20,–
11023	Essen inkl. Stadtteilen, Karton mit zehn Werken, meist nichtphilatelistisch, aber auch Stempel-Hb. von Pflitsch	40,–
11024	Grobe, Altdeutschland-Handbuch, zwei frühe Auflagen, Nr. 2 von 1959 und Nr. 4 von 1968, über 700 S.	30,–
11025	Hamburg, "Die Post im alten Hamburg", 1984, sowie "100 Jahre OPD Hamburg" (1873-1973)	20,–
11026	Hannover u. Braunschweig, Postscheine, Handbuch Weidlich, 1981	20,–
11027	Lindenberg, "Die Briefumschläge der Deutschen Staaten", 1894, Feuser-Reprint 1987, weit über 1000 S.	20,–
11028	Müller, Grosses Deutsches Ortsbuch, "vollständiges Gemeindelexikon" mit über 111000 Orten, 1951, über 1000 S.	30,–
11029	Norddeutscher Postbezirk, Sebastian, seltenes Werk von 1947, sowie "150 Jahre NDP", ArGe 2018	30,–

11030	Norddeutscher Postbezirk/Deutsches Reich bis 1878, Postvorschuß und Nachnahme, das neue Handbuch von H.J. Holz, 450 S.	30,–
11031	Ohrt, Handbuch der Neudrucke, seltenes Original von 1906	20,–
11032	Oldenburg, Auktionskatalog "Slg. Westerloy" (Gunn), Erhardt 1992 mit EL	Gebot
11033	Portotarife Deutschland, ca. 1850-1945, unter besonderer Berücksichtigung von Thurn und Taxis, 19 versch. Werke/Bändchen inkl. Steven, Lethaus usw.	Gebot
11034	Postverordnungen, Postverzeichnisse etc., bis ca. 1990, 17 versch. Werke inkl. seltenen	Gebot
11035	Postwesen, "Schrifttum über das Deutsche Postwesen", 1500-1970, drei Bände (1966-1972), 820 S., seltene Werke!	40,–
11036	Preußen, Auktionskataloge der Boker-Slg., gebundene Luxusausgabe (Nr. 114) im Schuber	50,–
11037	Preußen, Kölner Postgeschichte, opulentes Werk von Dr. Ditgen, 1998, 230 S.	20,–
11038	Sachsen (Provinz), Posthandbuch mit Verzeichnis sämtlicher Ortschaften, seltenes Original von 1889 mit hs. Ergänzungen	20,–
11039	Sachsen, "die alte Sachsenpost", Milde/Schmidt 1973, 520 S.	20,–
11040	Sachsen-Brevier, Milde 1994, Stempelhandbuch, 350 S.	30,–
11041	Thurn u. Taxis, Sem-Handbuch, 5. Auflage (Umschlag Gebrauchsmgl.), ferner kleines Hb. von Dr. Reum 1954 zu den Thüringer Postorten mit eigenhändiger Widmung, sowie als Beigabe etwas moderne Kiloware	Gebot
11042	Thurn und Taxis, "150 Jahre Franko-Marken", Handbuch 2002, 320 S. Großformat	20,–
11043	Thurn und Taxis, 1975-2006, Rundbriefe der ArGe, Nr. 1-94, augenscheinlich kpl. in vier Aktenordnern	80,–
11044	Thurn und Taxis, 50 Jahre ArGe, 2017, Luxus-Ausgabe, originalverpackt	Gebot
11045	Thurn und Taxis, Nummern- und Ortsstempel, seltenes Frühwerk von Bütow 1921	30,–
11046	Thurn und Taxis, Ortsaufgabestempel im Herzogthum Nassau, Handbuch 1985, 200 S.	20,–
11047	Thurn und Taxis, ausschließlich "Weimar" bzw. "Goethe"-Bezug, zwei Kartons mit über 50 Büchern, meist nichtphilatelistisch, aber viele seltene frühe Werke und so ein ungewöhnliches Angebot	110,–
11048	Thurn und Taxis, guter Literaturbestand inkl. seltenem Auktionskatalog der Katz-Sammlung (Salomon 1964) in Kopie, Farbkopien der Wojnke-Slg., Taxis-Auktionskat. Götz 1980, Slg. "Rennsteig" (Sem), "150 Jahre Taxispost", "50 Jahre ArGe", "Kursächsische Postmeistersäulen" (1989, 400 S.) usw.	45,–
11049	Thurn und Taxis, sechs versch. Spezial-Auktionskataloge, u.a. Kruschel 1972, Köhler 1973, Götz 1980, Slg. Sommer (2015) etc.	40,–
11050	Thurn und Taxis, seltenes Handbuch von Glasewald 1926 mit Ergänzungen, Gebrauchsspuren	20,–
11051	Thurn und Taxis, umfangreicher phil. Literatur-Nachlaß mit etwa 30 Werken, dabei Stempel-Hb., Postverträge, "Taxis-Post Eisenbahn" (1981, 360 S.), Sebastian 1948, Müller-Mark etc.	90,–
11052	Thurn und Taxis, umfangreicher Literatur-Nachlaß, meist einzelne Orte betreffend, u.a. Post in Jena, Post in Hechingen, Postgeschichte Hildburghausen, Poststempel von Königsee, Apolda, aber auch nichtphil. Werke zur Geschichte von Arnstadt, Lichtenberg etc.	50,–
11053	Thüringen, ab etwa 1850, Partie von 16 Büchern, meist nichtphilatelistisch, aber mit seltenen Werken	40,–
11054	Währungen und Münzen, Janssen, "De Pariteit van Munzen in de Postgeschiedenis 1700-1875", großartiges Handbuch von 2001, 500 S. im Großformat, dazu Hb. "Alte Meß- und Währungssysteme aus dem deutschen Sprachgebiet" (1998)	30,–
11055	Württemberg-Handbuch, Brühl/Thoma, Bände II/1-2 (Kreuzerzeit), 1975/76, über 400 S.	50,–

Deutschland-Literatur (nach 1872)

11056	Burrus-Slg., Auktionskatalog 1964, Einband min. Gebrauchsspuren, sonst sehr gut erhalten	30,–
11057	Deutsch-Südwestafrika und Südwestafrika, Handbuch "Postmarks", 1977, 260 S.	30,–
11058	Deutsches Reich, Ortsverzeichnis der Postämter, Original-Posthandbuch (Gebrauchserhaltung) von 1940, 800 S.	30,–
11059	Geschäftspapiere, 1875-1963, Handbuch Harms, 2018	20,–
11060	Zeppelinpost, acht Auktions-Spezialkataloge (Felzmann, Köhler, Derichs etc.), 2000-2008	30,–

Europa-Literatur

11061	Italien, Klassische Briefe, Handbuch Mentaschi/Matha, 2008, 300 S.	30,–

RAUHUT & KRUSCHEL

BRIEFMARKEN - AUKTIONSHAUS

Einlieferungen / Bar-Ankauf

Wir bereiten unsere nächste Auktion vor und besuchen Sie gerne.

Einlieferungs-Rundreisen

Weitere Termine im September und Oktober sind nach Absprache möglich.

Jetzt ist die beste Gelegenheit!

Harald Rauhut –
Allein-Gesellschafter und Geschäftsführer

Nutzen Sie unsere Einlieferungs-Rundreisen!

Herr Rauhut kommt persönlich zu Ihnen, um Ihre Einlieferung zu übernehmen.

35 Jahre Berufserfahrung, Kompetenz und Seriosität sind Garant für Ihren Verkaufserfolg.

Terminvereinbarung unter: 0208 / 3 30 98
Wir bieten Ihnen einen erstklassigen Service, erstklassige Bonität, reelle Einliefererprovisionen, sowie eine hohe Auktionskatalogauflage.

Vertrauen Sie unserer Kompetenz und Erfahrung!
Jederzeit Bar-Ankauf, All-Risk-Versicherung und Hausbesuche nach Absprache.

Wir bieten Ihnen einen erstklassigen Service, reelle Einliefererprovisionen, sowie eine hohe Auktionskatalogauflage.
Alle Abbildungen in Farbe – das fördert Ihren Verkaufserfolg!

Keine Experimente: vertrauen Sie unserer Kompetenz und Erfahrung!
Jederzeit Bar-Ankauf · All-Risk-Versicherung · Hausbesuche nach Absprache

Katalog im Inland gratis, bitte anfordern (Ausland nur gegen 10,- € Schutzgebühr.)

Rauhut und Kruschel Briefmarken-Auktionshaus GmbH
Werdener Weg 44 · 45470 Mülheim an der Ruhr
Telefon: 0208 / 3 30 98 oder 0208 / 39 07 25 · Telefax: 0208 / 38 35 52
harald.rauhut@rauhut-auktion.de

Mediengestaltung und Bildbearbeitung:

Holger Schilling
Krimmstraße 1
67655 Kaiserslautern
Tel.: 0631/ 311 52 72
Fax: 0631/ 311 54 74
mobil: 0152/ 53 825 302
mail: holgerschilling@t-online.de

So finden Sie uns:

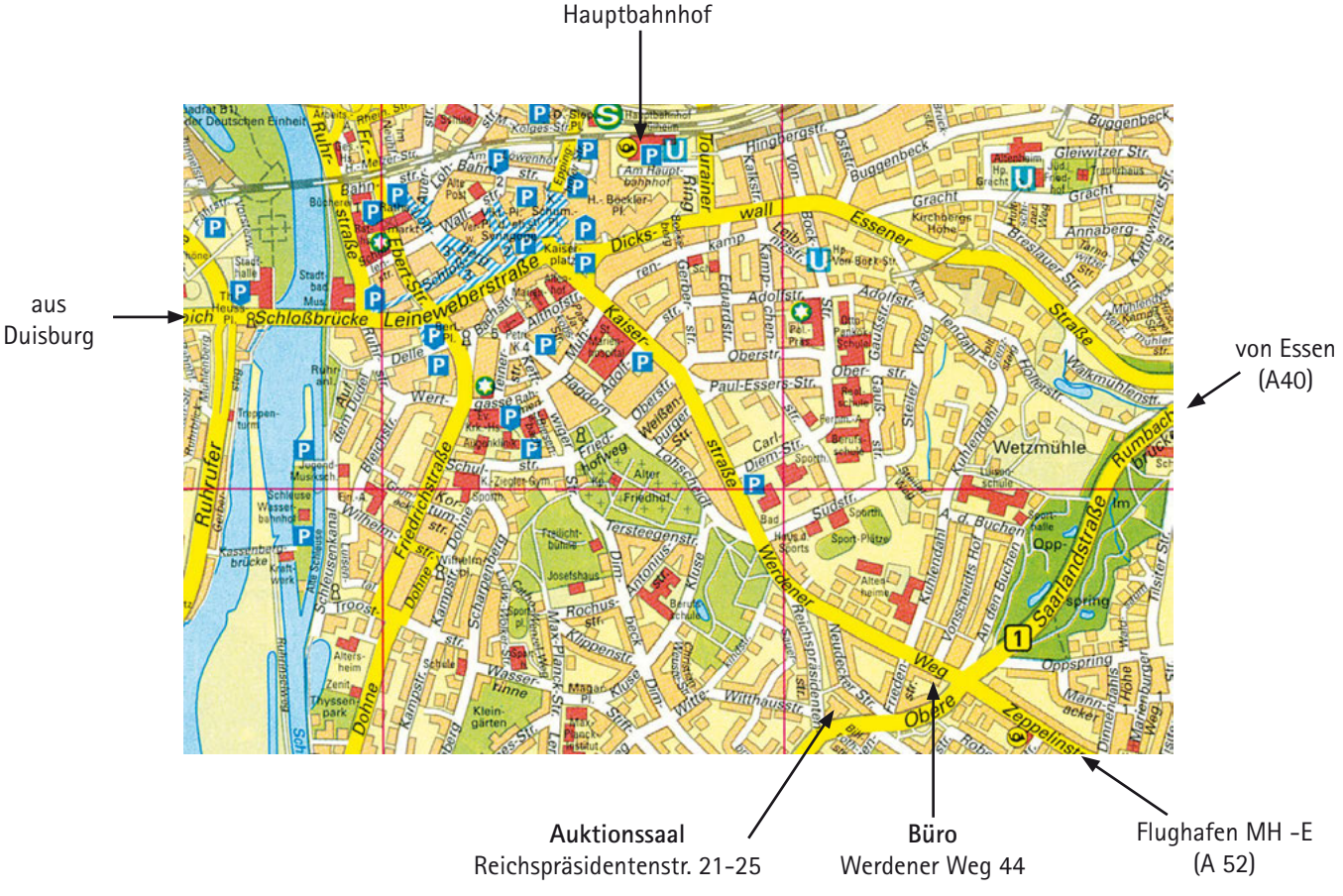
Von der Mülheimer Innenstadt / Hauptbahnhof aus:
Kaiserstraße in Richtung Kath. Krankenhaus, danach ca. 1 km immer geradeaus. Die Kaiserstraße wird dann zum Werdener Weg, Haus Nr. 44, drittes Haus rechts vor der Kreuzung Werdener Weg / Zeppelinstraße / Obere-Saarland-Straße.

Mit der Straßenbahn:
Linie 112, Richtung „Hauptfriedhof" (vom HBF durch das Einkaufszentrum „Forum" zur Haltestelle „Kaiserplatz" in der Stadtmitte) bis Haltestelle „Kuhlendahl" (praktisch direkt vor der Türe).

Von der Autobahn aus Düsseldorf in Richtung Essen (A 52):
Nach der Ruhrtalbrücke erste Ausfahrt (Flughafen Essen / Mülheim), Richtung Mülheim-Zentrum, danach dem Straßenverlauf ca. 3 km folgen, über die große Kreuzung Zeppelinstraße / Obere-Saarland-Straße (Straßenbahnschienen kreuzen), danach wird die Straße zum Werdener Weg, direkt das dritte Haus auf der linken Seite.

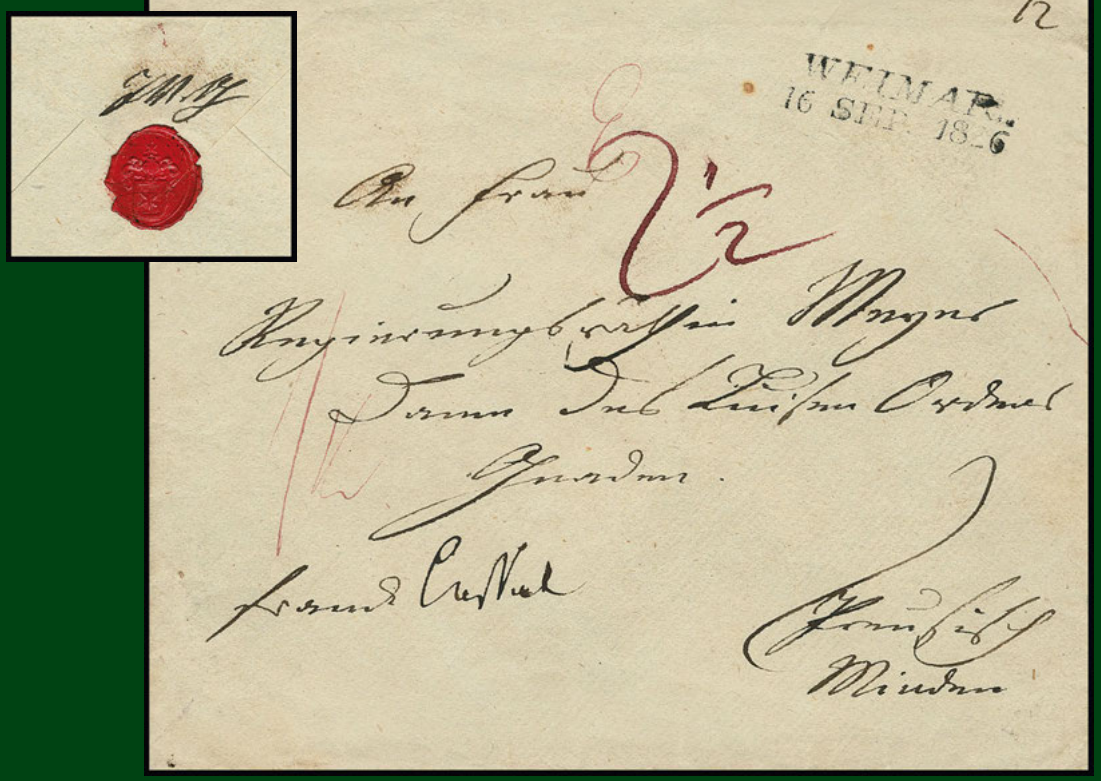
Vom Ruhrschnellweg (A 40):
Abfahrt Heißen / Mülheim-Zentrum, von Essen aus kommend immer geradeaus, bis zur großen Kreuzung mit den Straßenbahnschienen, dort rechts in den Werdener Weg, dann das 3. Haus auf der linken Seite.

Vom Autobahnkreuz Breitscheid (A 3):
Ausfahrt Ratingen-Breitscheid / Mülheim, ca. 8 km gerade aus, über die Ruhr, den Berg hoch, nach der Aral-Tankstelle
1. Ampel-Kreuzung links in den Werdener Weg, dann das 3. Haus auf der linken Seite.



Rauhut & Kruschel – Briefmarkenauktionshaus GmbH
Werdener Weg 44 – 45470 Mülheim a. d. Ruhr
Telefon: 02 08 / 3 30 98 – Telefax: 02 08 / 38 35 52
www.rauhut-auktion.de

Los-Nr. 201
Ersttagsbrief



Los-Nr. 266
Brief von Johann Wolfgang von Goethe mit Monogramm